MATRIKEL DES **BISTHUMS REGENSBURG: NACH DER ALLGEMEINEN...** 

Diözese (Regensburg)





<36626437030013

<36626437030013

Bayer. Staatsbibliothek

# Matrikel

bed

# Bisthums Regensburg.

Rad

der allgemeinen Pfarr= und Kirchen=Beschreibung von 1860

mit Rudficht

auf die älteren Bisthums-Matrikeln

zusammengeftellt.

Regensburg, in ber bischöflichen Orbinariats-Kanglei. 1863. REGLA MONACENSIS.

Drud von Georg Jofeph Mang in Regensburg.

# Forwort.

I. Das Bisthum Regensburg nahm i. 3. 739 feinen Anfang, indem der heil. Bonifacius als apoflolischer Legat es gleichzeitig mit brei anderen kaberischen Bisthümern (Salzburg, Paffan, Freching) errichtete, und zwar unter dem Derzog Odio, auf einem zu Regensburg, der herzoglichen Residen, gehaltenen Laude und Kirchentage. Papft Gregor III.

beftätigte biefe Errichtung.

Das Land mar icon guvor allmälig jum Christenthume betehrt morben. Querft batten, ale an ber Donau noch bie Romer berrichten, Die gablreichen driftlichen Golbaten, fowie romifche Coloniften nebft ihren Familien, gewiß auch Priefter ober Bifchofe ben Samen bee Evangeliume ausgestreut und jur Beit ber Berfolgung mit ihrem Blute begoffen. Das alte Lord (Laureacum, bei Enne in Dberofterreich) mar icon in ben frubeften Beiten bes Chriftenthums ein Mittelpunct ber evangelifden Thatigfeit und es ift in glaubwurdiger Beife bargethau, baf bie beiligen Bifcofe Gprus und Eventius, Junger bes beil. Bifchofe Bermagoras von Aquileia, ben driftlichen Glauben in Lord und weitbin im Dongulande verbreitet baben. Bur Regensburg insbesonbere nennt man aber mit Grund ben beil. Lucius, ber, einen Ronigethron in Britanien verlaffent, um bas Jahr 180 in biefer Begend an ber Befehrung bes Bolfes gearbeitet bat und am 3. Dec. 182 ju Chur ben Martertob geftorben ift. In ber zweiten Salfte bes britten Jahrh. begegnen uns ber beil. Bifchof und Martyrer Maximilian und fein Gefahrte, ber beil. Belagius, beibe Boglinge bes Brieftere Dranius; fowie ber beil, Rriegemann und Martyrer Florian und feine Benoffen († 297 ober 304), Die an ber Donau fur bas Evangelium Beugnif geben. Erfterer († 283 ober 84) mar Bifchof ju Lorch und predigte im Roricum, in Rhatien und Binbelicien, wogu auch bas bapr. Donauland geborte. Much ber beil. Bifchof und Dartyrer Caffian war um biefe Beit in Rhatien thatig, und nach ihm ber beil. Bigilius, gleichfalls Bifchof und Marthrer.

Bur Zeit Constantin bes Großen war bas Christenthum in biesem Lande sicher wieberbreitet; aber ber hereinbrechente Arianismus, dann die verheerenden Einfälle der noch heidnischen Böllerschaften von Norden und Often her wirtten verderblich auf die junge Saat. Das heidenthum war im Bolle vorherrschend und bei den Christen war das Lich des Glaubens durch arianische Ircheren und heidnischen Aberglauben verdunkelt. Der beil. Bisch zu Jahren ist wie der Ar44), wahrscheilich aus den Riederlanden geklichtig, der seine Sendung zu Nom von Papst Leo I. um 445 erhalten, sowie der heil. Severin († 482), auß dem Driente sommend, wirtten viel in dieser trautigen Zeit. In Regensburg selbst wird ein Bischof Paulinus (470—484) genannt, von Papst Gelasius gesendet; nach ihm der heil. Bischof Paulinus, der, von Kom hiedergesommen, um 489 (Andere meinen, i. 3. 508)

ben Martertob erlitten.

Als aber zu Anfang bes sechsten Jahrhunderts das bisher heidensiche Bolt der Bahern und Roren wieber über die Donau südwärts ging und vom Ficklegebirg dis tief in die Alpen seshaft und herrichend wurde, war die Macht des Arianismus schon gebrochen und der Einsluß der tatholischen Frankentönige überwiegend. Die im Lande verhandenen Briefter sanden in ihrer Bemühung zur Bekehrung des Bolkes besonders Stütze an dem Herzog Garibald, dei dem das Christenthum eitrige Psiege sand; seine Tochter, die wegen ihrer Frömmigsti bekannte Lombarden-Königin Theodolinde, ift dafür ein sicheren Beweis. Ferzog Theodo III. endlich, der die frantlische Königstochter Regintrude zur Gemahlin hatte,

berief in ber zweiten Halfe des sechsten Jahrhunterts (um 580) ben heiligen Bildof Rupert von Worns, den Applet der Bayern, der den Perzog selbst in Regensburg tausse, sier umd allenthalben im Lande das Evangelium vertündete, Kapellen erbaute, Priester bestellte und zulet seinen Sit in Salburg ausschlicht verklündete, Kapellen erbaute, Priester bestellte und zulet seinen Bit in Salburg ausschlicht geeine Ausschland wurde aber durch die nur folgenden neuem Berherungen, besonders von Seite der Slaven, wieder vielsach zertreten. Der heilige Emmeram, vordem Bischof don Potitiers, war unterkessen der der der Abgen in Regensburg erboß sich das dereibnet Kolster, gweiß eine mächtige Anstalt sir Ausbreitung der heiligen Lehre; nach ihm tressen von Bischof Wolflacious und Pheliphologus), bessen die ihm tressen die in der Kieche Set. Emmeram sind; später (wahrscheinlich am Ende des 7. Jahrhund.) wirte der heil. Bischof Erhard und seine Versen der einig Seil in Regensburg, bevor er in Fressisch die niederlich. Emblich erscheinen Ratharius und Wispert oder Wisterpals von Regensburg. Der Lettere lebte noch, als der heil. Bonisacius den ersten erdentlichen Pischof von Regensburg. Der Lettere lebte noch, als der heil. Bonisacius den ersten erbentlichen Pischof von Regensburg. Der Lettere lebte noch, als der heil. Bonisacius den ersten erbentlichen Pischof von Regensburg. Der Lettere lebte noch, als der heil. Bonisacius den ersten erbentlichen Pischof von Regensburg.

Gine gesonderte bischoftliche Mensa war i. 3. 739 nicht bestimmt worden; der neue Pischof war auf die Guter bes Klosters St. Emmeram angetoiesen; und so blieb es, bis ber beil. Wolfgang die Roster von Bisthums-Betation trennte, in St. Emmeram wieder einen eigenen Abt einschte, den sel. Ramwold, und den bifchostlichen Stuhl zur St. Stephans- (Peters) Rirche verlegte. Bon biefer Trennung flaumnt der Bestand des dehilites und worren unter Anderen auch die Bestangen und Sann, welche Forga Deile zu St. Em-

meram gefchentt hatte, jur Bisthumsbotation verwendet.

II. Die Grenzen bes Bisthums wurden bei bessen Errichtung gegen Passau, Frehling\* und Augsburg, und wohl auch ichon gegen Eichstätt him (wo übrigens erst im Jahre 745 ber dischölliche Stuhl fermilch errichtet wurde), genau bestimmt. Es sind im Wessentlichen vieleisen, wie sie heute nech bestehen. Durch Errichtung bes Bisthums Bamberg i. 3. 1007 wird Regensburg teine erhebliche Grenz-Aenderung ersahren haben is Aumnetzgs ösliche Bezirte größtentheils aus bem Bisthum Eichstätt, das danuss bis Bayecuth sich erstender, entnemmen worden sind; nur dürste bie nordwesstiche und britisch der alten Vertragus von Bischopfsgrün über Rirchensamit bis Selb dem neuen Bisthum Bamberg gegenüber i. 3. 1007 genauer bestimmt worden sin. Aber gegen Verdosten (Böhmen) ist wohl i. 3. 739 teine Grenze fessenschie soffin gedassen ist den Gelassen der eine Grenze sessen den die weites Wissenschiet offen gelassen begalen worden

Die Mission war auch nicht ohne Ersolg. Im Jahre 843 erschienen 14 Säuptlinge ber Behmen bei König Ludwig zu Regeneburg, nm sich hier von Bischof Dachurich tausien zu sassen. Bahmen gehörte damals zum Bisthum Regeneburg und prenzie mit bem Bisthum Passau in Mahren wieder zusammen, bis bier bie beil. Cyvill und Mechub (um 868) ein eigenes Kirchenspilem gründeten, und letzterer nun auch von Often ber durch Missionare in Böhmen das Christenstym zu verbreiten begann. Der heil. Bessausstilligte 972 in bie Abtrennung Böhmens vom Bisthum Regensburg. Für Böhmen wurde das Bisthum Prag errichtet. Dech blieb das ganze im Nordgan gelegene Egere

Land bei Regensburg, ba baffelbe bamale nicht gu Bohmen geborte.

Diefen Umfang behielt bas Bisthum bis jum Abichluffe bes baperifchen Concorbats. Die päpfliche Circumscriptionabulle vom 1. April 1818 enthält nämtich bie Beftimmung, bag ber hillige Stuhl jene Bezirte, welche bie neuorganifirten acht baperifchen Diöcefen vorbem über bie Grenzen bes jesigen Bapern hinaus (extra fines regni Bavariae) hatten, benfelben nicht mehr zutheile, sondern anderweitige Borforge fur fie treffen werbe.

¹) Die Reihe der Regensdurger Bischöfe (es find iech 73) f. in der Berordnungen-Sammlung der Bisch. Regensdurg, derausgeged, 1863 von Donnta, 26, 26; 2by (€. V. VI und in den neueren Schematismen. ) Brenz Jerungen, welche foller entflanden, wurden i. 2. 1157 durch ie Schedrichter (Trabische Gerhart von Satzourg und Mit Gettaden den Monnet) au Deberad babin berichtigt, daß an den freitigen Orten die Jin die Gernzickeite filt beide Bisthilmer bilden foll. — ') Reine Aenderungen [. €. 466, 496 feit der Bisthilmer bilden foll. — ') Reine Aenderungen [. €. 466, 496 feit der Bisthilmer bilden foll. — ') Beine bei der Bisthilmer bilden foll. — ') Beine bei bei fehrentung bei Weibenderg, €. 496.

(Nos iisdem portionibus, quas in nova circumscriptione Nostris hisce litteris expressa novis Bavariae diocecesibus minime adjungimus, opportune providebimus.) Dadurch verlor Regensburg entgilith des domals und jett zu Böhnen zehörige Eger-Lant, in welchem übrigens schon früher, namentlich seit des Kaisers Issen zehen hilberteit bei hischich grundlich zurübtzeit, und welchen Semminische segentet; und dieselbe war bereits i. 3. 1808 in Holge des österreich. Diecelan-Burificationsschieben, sowie neuerdings i. 3. 1813 proviporisch an das Explicationus Prag abgrechen worden.

Die daburch bem Bisthum Regensburg entzogenen 12 Pfarreien waren: die Stabtpfarrei Eget mit ben Exposituren Wies umd Kindsergz, die Pfarreien Annaberg, Afch, Frauenteunt, Haslau, Klinspart (Ringfart), Liebenstein, Lohna mit der Expositur Exchenderf, Mühlbach, Rebanit, Treinit mit der Expositur Pallit, Wildfiein. Bon der Pfarrei Schönbach (Martt, dem Grafen v. Schild gehörig) bemertt icon der Aufrikel von 1666, daß sie seit 1650 von bem Prager Conssistent, obwohl widerrechtlich, in Bestig genommen sei.

Ebenfo verlor Regensburg meiter fublich Die jum Defanat Cham gehörige Pfarrei Gifenstein (Bohmifch. E. ') und Die Curatic Grafenrieb; beibe fielen bem bobmifchen Bis-

thum Budweis ju, welches bier angrengt.

llebrigens' murbe bas Geschäft ber sogenannten Greng-Puristation zwischen Babern und Böhmen erst i. 3. 1861 vollfantig erledigt, womit auch bie enbliche Abgernzung ber Pfarrbegirte, namentlich von Neualbeureuth mit ber Expositur Ottengrün, gufammenship

Defigleichen murben burch biefelbe Bulle aus bem Umfange bes Bisthums auch bie im jetigen Ronigreich Sachfen gelegenen, vor Alters bem Detanat Bunficbel zugehörigen, aber ichon vor brei Jahrhunderten protestantisch gewordenen 5 Pfarrbegirte Aborf, Bram-

bad, Sandwuft, Reufirchen und Schonberg ansgefchieben.

III. Im Immern des Bisthums waren seit seiner Gründung bis zum letzen Concerdate insbesondere zwei Ereignisse von bleisbnden und Vieles umgestaltenden Bedgen.
Das erste war die Einsüssung der sogenannten "Reformation" in mehreren Theisen des
Bisthums. Die Bürgerschaft der Stadt Regensburg selbst siel i. 3. 1542 von der totholischen Kirche ab, im ehemaligen Detanat Wunsstede wurde bereits i. 3. 1528 die neue
Lehre von dem Landesberrn, dem Martzrassen von Brandenburg, eingessischt in weben denen wurde i. 3. 1542 die obere und die sog. junge Platz dem Bischof der die Glandensnenerung entrissen. Bahlose Gottesdienst, Kirchen-, Prinden- und WohltsätzsteitsStiftungen gingen dadurch sur des Deterpsalz nach etwa 80 Jahren um Wohltsätzsteitsummer sehr greß, wenn anch die Oberpsalz nach etwa 80 Jahren (um 1624), der zu
Platz-Reuburg gehörige Bezirt (zuweist das Detanat Laaber) um 1615 wieder zur tath. Kirche
zurächsehre, und im Derzogsthum Sulzbach wenissens des multaneum hergestellt wurde \*\*

In der Stadt Regensburg felbft, das i. 3. 1803 unter Die weltliche Botmäßigteit bes ehemaligen Churfurfurfen und Erzhischof-Primas von Main; tam, ging die Sacularisation nur theisweise und unter anderen Umftanden vor sich, bis Stadt und hochstift i. 3. 1810 an Babern tam und bas hochstift einbich felbft der Sacularisation erlag.

Das Concorbat von 1817 ordnete auf einer neuen Grundlage Die burch jene Acte gerrutteten firchlichen Berbaltmiffe.

IV. Betrachten wir bie hierarchifde Unterordnung bes Bisthums, fo ftanb

<sup>· &#</sup>x27;) Bgl. S. 65. — ') Bgl. S. 413.

Rach bem Tobe bes Fürstlischofs Joseph Kourav (1803) erhielt ber von seinem Stuble 310 Mainz vertriebene Chursifurd um Erzhischof Aust Freibert v. Dalberg die Arministration bes Bisthums Regeneburg; am 4. februar 1805 erhob Kapft Kins VII. letzteres zum Erzhischum, vereinigte damit ben auf der rechten Rheinseite liegenden Theil des ehemaligen Erzhischums Wainz (Aldossfendurg) und ernannte den Arministrater Karl von Talberg aum Erzhischof vom Kogeneburg, der finiter auch den Telle fürst Perman des Kontibundes erhielt.

In biefem Range blieb Regensburg bis jum Concordate vom 5. Juni 1817, vielmehr bis jum 12. Sept. 1821, mit welchem Tage bas Concordat jum Bollzuge tam. Der Afhaffenburger-Antheil des ehemaligen Erzbiethums Rezensburg, der ohnehin nicht in engeren Berband mit dem alten Bisthum gekommen war, wurde dem Bisthum Witzburg zugetheilt. Das reerganisirte Bisthum Regensburg fam als Suffragan-Visthum unter bas

neuerrichtete Ergbiethum Dunchen- Freufing.

V. lleber die Eintheilung bes Bisthums, sowie über die mannichsachen Aenberungen in diese Beziehung geben die später solgenden Uedersichten des Bisthums-Bestandes im 15. und 17. Jahrbundert genigenden Aussichlig. Im Ausgemeinen läst sich der acht ersehen, daß die jedige Eintheilung schon sehr alt ist und verhältnismäßig wenige Umgestaltungen ersahren hat. Die umfassendhet trat i. 3. 1837 ein. Aus dem Defanate Deggenders werden der Gedanat, Unterwichtgad abgeweigt; ehense dem dem den der Deggenders dem des Defanat Robing abgesondert und 4 Pfarreien (Aft, Schönthal, Baldmünchen, Gleissenberg) dem Desanate Nobing abgesondert und 4 Pfarreien (Aft, Schönthal, Baldmünchen, Gleissenberg) dem Desanate Robaburg angebeildet. Leizteres gab überdied Sigareien Schonkung und den zum beil. Christoph, Baidhaus, Baldthurn) zum Desanat Leuchtenberg, welches nehstem durch 2 Pfarreien des Tesanate Sulsbach (Miebrunn, Pleustein) vergrößert wurde. Das Desanat Sulsbach selbst worten. Das Desanat Regenburg das i. 3. 1857 eine Erweiterung durch Zuspeilung von 4 Pfarreien aus dem Desanat Schonader, Kettendorf, Psielendofen, Zeitlarn) ersahren. Die Stadtbestanat Schwanders (Hainsader, Kettendorf, Beilendofen, Zeitlarn) ersahren. Die Stadtbestanat Schwanders und Steunderen, letzteres i. 3. 1835, ersteres i. 3. 1859 erreichtet.

Bom Jahre 1654 an finden wir 4 Erzbetanate Stegensburg, Bondorf, Cham, Thumftauf), deren jedem eine bestimmte Zahl von Detanaten untergeordnet war! Die Pfarrer der Titular Det biefer Erzbetanet waren Decani nati und wurden Erzbetane genannt; die Defane wurden gewählt. Dagegen hatten die Defanate noch leinen bestimmten Namen, sendern wurden nach dem Sithe des sewiligen Defands benannt. Im Jahre 1756 wurden der auch die Ramen der Defanate sessen. De Einrichfung der Erzbetante seiches mit De Ginrichfung der Erzbetante seiches mit De Ginrichfung der Erzbetante seiche filmmit De Ginrichfung der Erzbetante seiche filmmit De Ginrichfung der Erzbetante seiche filmmit De Ginrichfung der Erzbetante seich der Besteht und der Besteht und der Besteht geweit der Besteht und der Besteht und der Besteht geweit der Besteht und der Besteht und der Besteht geweit der Besteht und der B

Defanate icheint jeboch um biefelbe Beit aufgegeben worben gu fein 3.

Wegemvärtig bestehen brei Stadte, umb 29 Rural-Delanate (im 30. Delanal-Begirt, Bunflebel, bestinden sich teine latholischen firchlichen Pfründen und nur wenige Ratholiten b. Den Stadbetanaten Regensburg und Straubing stehen 3. 3. bifchfliche Commisser von; in Amberg ist der Stadbpfarrer zu St. Martin zugleich Stadtbetan. In jedem Land-Delanate bilden die behrführeter Priefter ein Aphtel, an bessen heifen Spice ein Delan und ein Kammerer steht. Beide werden gegenwärtig von den Kapitularen frei gewählt 3, mit Aus-

<sup>&#</sup>x27;) Vererbnungs-Sammiung für bas Biethum Regensburg, von Demfahintar Joseph Bief, S. 59, Nr. 157. — ') Gentel. S. 122, Nr. 355. — ') Ueber die alteren Kapitel-Stattlen fiebe ebental. (S. 3017, Nr. 155) bas Bastral-Schreichen bes bediel. Bischos Krauz Areer o. Schnädl d. d. 31. März 1835. — ') Siebe S. 476 ff. — ') Bgl. bas oben erwähnte Bastral-Schreiben, und bei Oliecel-maconstitution über bie Bergistung ber Kural-Kapitel; ebenbelelb C. 629 ff.

nahme bes Defans bes Land. Kapitels Sulzbach; bort ist nämlich wegen ber besonberen Berbaltniffe bes Simultaneums bas Defanalamt mit bem Stadtpfarramte von Sulzbach verbunden!

VI. Hit bie Beschreibung ber Diöcese ift schon in früherer Zeit viel gescheben. Die älteste betannte Matritel ist aus bem Jahre 1433 und wurde von bem burch seinen Codex Diplomatieus bes Bisthums Regensburg berühmt gewerbenen Thomas Rich in Jahre 1813 verössentlicht? Eine Ergänzung dieser Matritel bietet der handschristlich vorhandene "Status Ecclesiastieus Diocecsis Ratisbonensis, ex Matricula respe Registro charitativi subsidii pro Dno. Friderico Epo. Ratisponensi de anno 1438, deseriptus a Thoma Ried Cancellista Consistoriali a. 1809."

Eine zweite hanbschriftlich verhandene Matritel ift zusammengestellt "ex Actis Visitationis a Gedeone Forster Consiliario Consistoriali et Archidecano in Pondorf 1662, 63 et 64 peractae, cum Matricula Consistoriali collatis", und ist von Gedeon Forster selbst im 3. 1666 verfaßt, — eine ungemein genaue und überaus

datenemerthe Arbeit.

Diefe vollständigen Matrifeln werben unterftutt burd einige Special . Bergeichniffe, von welchen wir nur bie zwei werthvolleren nennen. Das eine berfelben (Sanbidrift), wohl in ber Mitte bee 17. Jahrhund. geschrieben ift eine "Descriptio omnium Beneficiorum simplicium sub districtu et jurisdictione . . . Epi. Ratisbonensis existentium". -Gie erftredt fich aber nicht auf ben pfalgifchen Bisthums . Theil. Diefem Dangel bilft rie "Matricula Palatinatus Dioecesis Ratisbonensis de anno 1622" (Santidrift) ab, welche inbeffen boch nur ein Brafentations-Regifter ift, wie ber weitere Titel bies ausspricht: "Succinctus Extractus ex Archivii Episcopalis Ratisbonensis Praesentationibus ad parochias, capellanias et beneficia ecclesiastica in Electorali Palatinatu Bavariae, ante exulantem inde fidem Romano-Catholicam olim pie erecta et fundata, atque ratione jurisdictionis spiritualis Dioecesi . . . Episcopi Ratisbonensis subjecta; eum in finem collectus, ut de jure patronatus eorumdem promptius constet." Es befinden fich barunter auch Angaben über mehrere gu Pfalg. Reuburg gehörige, über einige im Nieberbaperifchen gelegene, fowie über bie meiften berjenigen Bfrunten, welche im ehemaligen Defanate Bunfiebel beftanben. Die Beit, innerhalb welcher Die bier aufgeführten Prafentationen fich bewegen, ift bei jeber Bfrunde febr verschieben. 3m Allgemeinen umfaßt fie etwa 50 Jahre (1480-1530).

Aus bem 18. Jahrhunderte liegt bie fehr icanenwerthe, aus 5 umfangreichen Banben bestehente Sammlung ber Pfarreien- und Pfrunden Befchreibungen vor, welche am

15. Nov. 1723 vom Orbinariate augeordnet murbe3.

3m Jahre 1803 wurde gleichfalls eine eingehente Pfarrbescheibung, jedoch mit besonderer Rudsschaft auf einige bestimmte Berhaltniffe angeverbunt in fie follte namentlich die Anhaltspuncte au ben burch die Risserungebung nothwendig geworbenen Pfarronganisationen bient-

Im Jahre 1813 wurden Materialien für eine neue Bisthums-Matrifel erholt's, und in bemfelben Jahre erfchien auch Th. Ried's "Geographische Matrifel bes Bisth. Regensburg."

Auf biefe Borarbeit folgte i. 3. 1838 bie "Matritel bes Bisthums Regensburg, bearbeitet von Jofech Lipf, Conwicar und Secretar bes hochwürrigsten Bifchofes von Regensburgs" (nun Domlapitular und bischoff, Geistl. Rath). Sie gründete sich zumeist auf bie i. 3. 1835 angeordneten Berichte ber Pfarrer, Beneficiaten, Curaten und Erpositi; und hat für bie Kenntnig ber bamaligen Bisthums-Berhältnisse einen sehr boben Werth.

VII. Aber die Berhältnisse andern sich, — in heutiger Zeit viel rascher und in viel größerem Maße, als sonst; und je sam es, daß, zumal nachem die Matrikel von 1838 vergriffen war, das Bedürsniß einer neune hetvoetrat. Für die Bearbeitung bereselben gab die vom bischöft. Ordinariate i. J. 1859 angeordnete genaue und vollständige

<sup>)</sup> Bgl. in ber erwähnten Berordn. Sammfung, S. 348 f., Nr. 186; und S. 413 biefer Matrilet. — <sup>3</sup>) Er bemerft daju: "Hujusmodl Matricula... impressa est in Synodis Osnabrugensibus, fol. Coloniae Agrippinae p. 286—290 anno 1653." Die damate bestehene Eintbeilung bing mit den alten Gaubegirten zusammen. — <sup>3</sup>) Bgl. Berordn. Sammfung S. 95, Nr. 36. — <sup>4</sup>) Ebendas. S. 179, Nr. 835. — <sup>5</sup>) Ebendas. S. 190, Nr. 892. — <sup>4</sup>) Ebendas. S. 313, Nr. 160.

Beidreibung ber Diocefe' bie nothige Grundlage. Muf biefer Befchreibung 2 rubt im Befentlichen ber Inbalt ber neuen Matritel.

Da bie Aufgabe eines folden Buches barin besteht, moglichft treu ben gegenwärtigen und thatfachlichen Beftant ber Dinge nieberzulegen, welche barin Aufnahme finben, fo tonnte zu biefem Zwede auch nichts bienlicher fein, als bie Befchreibung ber einzelnen Pfarreien, Pfrunten, Rirchen u. f. m., wie fie ber Pfarrer, Pfrunbebefiger u. f. m., ber mitten in ben Berhaltniffen lebt und fie am besten tennen muß, unmittelbar aus bem Leben heraus ichilberte und als nach bestem Biffen gemacht an bie oberhirtl, Stelle übergab.

Eingebende Studien ber Acten und ber alteren Archivalien fonnten bei ber Bearbeitung biefer Matritel nicht gemacht werben. Bei bem großen Umfange bes Biethums mare bies eine febr angestrengte und jebes andere Befchaft ansichliefente Arbeit von Jahrgebnten gemefen; unterbeffen batten aber bie Dinge ben Bechfelgang alles Irbifden fortgefett und ber in ber Diecefan . Befdreibung von 1860 niebergelegte Beftant batte fo große Aenberungen erlitten, bag man bie Arbeit größtentheils von Reuem batte beginnen muffen. Bo aber erhebliche Bebenten und Zweifel entftanben, murbe feinesmege unterlaffen, burch Erforichung ber Urfunten ober anterer Acten Behelfe bie Fragen gu lofen und bas Richtige berguftellen. Dagegen murten bie Matrifel von 1666 und bie Bfarrbefdreibungen von 1724, weil leicht ju überichauen, burdweg andreichend benützt und verglichen.

Much auf geschichtliche Angaben, fo angenehm biefelben fint, tonnte unmöglich jener unifaffenbe Fleiß verwendet werben, ben biefelben erforbern; fie find ja nicht ber Bauptwed einer Matrifel; boch murten bie erheblicher icheinenben Bemertungen, soweit fie fich in ben bezeichneten Quellen fanden, gerne und, wie erfichtlich fein wirt, in nicht geringer

Babl aufgenommen.

Um aber im Befentlichen ber Matritel bie größte Benauigfeit zu erzielen, murben tie Abzüge ber einzelnen Drudbogen vor ihrem Reindrude jebesmal bem Rlerus ber betreffenben Pfarreien und Rirchen burch Durchficht, Berichtigung und Ergangung gugefenbet; und es ift fonach bas Dogliche gefcheben, um bie neue Matritel richtigzuftellen.

Deffenungeachtet werben in einem Buche, bas fo Bieles und fo Berichiebenartiges enthalten muß, immerhin gar manche, wenn auch nicht große, fo boch ftete unliebe Fehler und Berftofe fich finben; Berfeben und Irrungen bes Bearbeitere fomobl, ale Unberer merben, obgleich wiber Willen, bagu beigetragen baben, um auch bier gu beweifen, wie fcmer es ift, fogar in an und fur fich nicht fcmierigen Dingen immer bas Richtige ober bas gang Benaue und Bollftantige in furgen Borten gu treffen.

Coweit es möglich mar, hat man in einem eigenen Abschnitte bie entredten 3rrthilmer berichtigt und Bufate gemacht, welche bie vorzuglicheren Aenberungen angeben, bie

mabrent bee Drudes ber Datritel ftattgefunten haben.

Mus bem bieber Befagten erhellt zugleich, bag bie in ber Datritel enthaltenen Ungaben nicht im Stanbe fein tonnen und follen, irgent einem Rechte einen Rach.

theil gu bereiten.

Ebenfo erhellt baraus, bag alles Gute, bas bie neue Matritel bietet, lebiglich bem vereinten Bemuhen bes bochw. Diocefan-Rlerus ju verbanten ift. Die Pfarr- und Bfrunde-Befdreibungen maren oft eine febr mubfame Arbeit; es find aber barunter febr viele, welche, gleich nicht wenigen ber i. 3. 1724 verfaßten, noch nach Jahrhunderten ein mabres Ehrenmal fur bie Berfaffer bilben werben. Bei anderen hat es weber an Gleiß, noch an gutem Billen gefehlt; aber leiber haben bie meiften Pfarr = und Rirchen - Archive im Bisthume theile burch Rriege (namentlich burch ben fchwebischen Rrieg, fowie burch ben fpanifchen und öfterreich. Erbfolge-Rrieg), theile burch Feuerebrüufte, andere Unfalle und gulett burch bie mit ber gewaltsamen Aufbebung ber Rlöfter verbundenen Beranderungen so viele Berluffte erfahren, baf fie nur felten bie Dube ihrer Durchforichung entfprecent lobnen.

Es ift bennach Pflicht, bem bochwurdigen Rlerus ber Diocefe ben marmften Dant

für feine Arbeit auszusprechen.

<sup>1)</sup> Erlaft vom 10. Oct. 1859, im Berorbnunge. Blatte von 1859. G. 124 ff., Biff. 76. -1) Die meiften Pfarrbeichreibungen waren um bie Mitte bes Jahres 1860, faft alle gu Enbe besfelben Jahres in ben Sanben bes bifcoft. Orbinariats.

# Anlage der Matrikel

# allgemeine Erflarungen.

I. Die Matritel gebt bom Bifcoffite aus und befdreibt erft bie Stabt. bann bie Band Defanate und in jebem berfelben bie gugeborigen Bfarreien in alphabetifcher Ordnung. Die Bfarrfirch - und bie Filialfirch - Orte find mit ausgezeichneter und unterschiebener Schrift gebrudt, und unter jedem berfelben befinden fich in alphabetifcher Reibe bie in unmittelbarem Rirchverbanbe ftebenben anberen Orticaften. Orte, wo Rebentirchen fich befinden ober Rapellen, in welchen bie beil. Deffe gelefen werben barf, find burch erweiterten Buchftabenfat gefennzeichnet.

Die Entfernung ber Ortschaften von ber Pfarr, ober Filastieche ift burch bie, bie Stunden oder Stundentheile angebenden Zabsen bezeichnet, welche vor bem Buchstaden e (entfrent) fieben. Stehen wei Zabsen down, jo bedeute be erste bie Entfernung von der Pfarr, die zweite (vem e nächste) die Entfernung

bon ber Gilial= ober Erpofitur=Rirchet.

Bei ber Ungabe ber Orte-Gigenschaft ergab fich einige Schwierigfeit. Der Unterfchieb namlich zwischen einem fleinen Dorfe und einem Beiler, fowie zwischen biefem und einer Einzelne ift nicht fo bestimmt, bag über bie richtige Bezeichnung nicht Schwanten und Zweifel entsteben follten. 3m Allgemeinen hat man bei Ortschaften von 5 Saufern und barüber bie Bezeichnung "Dorf" gebraucht, und Orte mit 3 Saufern, nach Umiftanben auch mit zwei, ale "Beiler" bezeichnet.

Bo öffentliche Bollofchulen besteben, murbe bies neben ber Bezeichnung ber

Ortseigenschaft burch "Sch." bemerkt.
II. 3n einigen Pfarrbezirten befinden fich 2, auch 3 Pfarrfirchen. Dies ift ber Fall, wo bei Berlegning bes Pfarrfites ober bei Bereinigung von Pfarreien ber begugt. Rirche ihr Titel ober ihr Recht als Pfarrlirche, fei es burch fortwährenbe Anerkennung ober burch ausbrüdliche Bestimmung bewahrt worden ist. Man wird solche Orte in der Matrifel mit ber für Pfarrfirchorte verwendeten Schrift gebrudt und folde Rirchen ale Pfarrfirchen behandelt finden. Die meiften ebemal. Bfarrfirchen haben indeffen biefen ihren Titel theils nach Erflärung bes Orbinariates, theils burch bie thatfachlichen Berhaltniffe verloren.

Bei mehreren Filialfirchen befinden fich eigene Briefter, welche in Untergebung unter ben Pfarrer mit ber Geelforge und ber orbentlichen Spendung ber Sacramente betraut, und gur Abhaltung ber Bottesbienfte verpflichtet find. Ginige bavon find bepfrunbet, bie meiften nicht. Erftere find Curat. Beneficiaten im engeren Ginne bes Bortes, bie anderen heißen Cooperatores Expositi, bisweilen aud einfach Curati. Die Orte, wo bepfrundete oder nicht bepfrundete Curati und Expositi fich befinden, find burd bie Buchftaben C. und E. bezeichnet. Letteres fteht aber auch bei Orten, wo nur Soul-Expositi fich befinden, folche Priefter nämlich, beren Aufgabe gunachft nicht bie Uebung ber orbentlichen Seelforge, fonbern bie Ertheilung bes Elementar-Unterrichtes in ber Boltofchule ift. Die weitere Befdreibung gibt bann bieruber ben nothigen Auffchluß.

<sup>&#</sup>x27;) Die Regierungsbegirte, Bezirtsämter, Landgerichte, in welchen bie Defanate, Pfarreien und Orticaften liegen, wurden in ber Matritel nich angegeben, theils um med Raum für bie tirchl. Beschreibung in gewinnen, theils weil biese Angaben, soweit fie bie Pfarrsite, Benfeituren z. beiteffen, im Schematismus ber Diocele sich sinden. Die Errichtung ber Bezirtsämter ist liberdies noch zu neu, als baß man schon mit einiger Bestimmteit sagen tonnte, dan nich balb eine Bertseinerung mancher berfelben norbwendig erichenen werbe. — Der manchmal geängerte Bunfc, bei jedem Pfarrsitze auch bie nächtgelegene Bost-Expedition anzugeben, burfte geitiefalls ehr an ben Schematismus werichter beim gleichfalls eber an ben Schematismus ju richten fein.

III. Rach bem Ortsverzeichniffe folgt bie Beichreibung ber Pfarrei. Diefe ift gewöhnlich so geerdnet, bag unter Ziffer I. die Pfarrfirche, unter Z. II. die Pfarrfirube und sonstigen geistlichen Stellen an ber Pfarrfirche, unter Z. III. IV. ff. bie Neben- und Filiallirchen und die dazu gehörigen Beneficien ze. beschrieben werben Bei besoudern Umftanten ist man inbessen von beier Ordnung bisvoeilen etwas abgewichen.

Rapellen, in welchen die heilige Messe isicht gelesen werden dars (Orte und Selv-Rapellen, deren es sehr viele im Bisthume gibt), sind nicht aufgeführt, wenn nicht besondere Rücksichten basur sprechen. Dasselbe gilt von den Privat-Oratorien. 1V. Bei Beschreibung der Kirchen und Kapellen trat vor Allem die Frage

beran, ob fie confecrirt feien ober nicht. Wo Urfunden ober fouftige Aufschreibungen feblen, ift bies oft febr ichmer ju erfennen, ba bie Altaria fixa, welche ben meiften Unhalt fur bie bejabente Untwort bieten', in ben letten Jahrzehnten oft wenig beachtet und geschont, fonbern bei Bornahme von Restaurationen in ben Rirchen baufig gerftort ober überbant, execrirt, untenntlich gemacht murben. Aufzeichnungen, ob bie fo beichabigten ober abgebrochenen Altare früher fixa ober nur mit Portatilien verfeben maren, murben meistens unterlassen. Da gab nun in vielen Fallen bie Matritel von 1666 eine fehr erwünschte Austunft. Der hochverbiente Erzbefan Gebeon Forster, ber perfonlich bas gange Biethum vifitirt hat - eine ebenfo große und fchwere ale nothwendige Aufgabe nach bem Elente bes breifigjahrigen Rrieges - machte bei ben Altaren, Die er aufführt, entweber ben Beifat: consecratum, ober violatum, ober enthielt fich jeber weiteren Bezeichnung. Wo bemnach altaria consecrata ober violata in ben Rirchen ober Rapellen verzeichnet fteben, ift anzunehmen, bag biefe bamale confecrirt maren, - um fo mebr, ale in fruberen Jahrbunterten bie Bortatilien nur ausnahmsweife und felten im Bebranche maren, vielmehr allenthalben bon ben Bifcofen auf ber Confectation ber Rirchen und Rapellen bestanden2, und biefe auch bon ben Pfarrern, Gemeinden und Ontoberren bringent erbeten murbe. Sat nun - und bieruber ließ fich boch leichter Berläßiges erfahren - feit 200 Jahren in folden Rirchen ober Rapellen fein Renbau ober feine fo mefentliche Menberung ftattgefunden, baß fie baburch ber Confecration verlurftig murben: famen bagu noch antere, fur bie Confectation fprechente Augeichen, und traten feine Umftanbe berbor, "welche gegrundete Bebenfen erregen fonnten; fo burften biefe Kirchen ober Kapellen auch beutzntage noch als confecrirt bezeichnet werben.

Da bei Kirchen, die nicht conserrir sind oder deren Consercation zweiselhaft ist, das Anniversarium Declicationis in Officio et Missa nicht geseiret werden dars, so hat man dies durch die Bezeichnung: "Sogenannte Kirchweise (190, Ku) angedentet, wo entweder der Mangel einer Conservation oder der Berlurst derfelben (3. B. durch sehr Kenbauten u. d.), gewis, oder nach Erwägung aller zu Gebote stehen Angaben höchst wahrscheinlich war, oder doch die stattgehabte Conservation als ungewis sich berannstellte. Letteres wurde der dab. — consecratio dubia bezeichnet.

V. Dit bem Borte "Gottesbienste" (GD.) fint, wo nicht ein Beisat ober bie Ratur ber Angabe selbst auf Anderes hinweist, die pfartlichen oder Haupt-Gottediente bezeichnet. Diese beiteben in Pfarr, Eurat- und Expositionen gewöhnlich an Bestagen in Amt und Predigt, Nachmittags in Bespern oder gefungener Litanei; an Sonntagen in Unt und Homilie, Nachmittags in Rosentrang oder Litanei, oder zur Fastenzeit in Krenzwegandacht, Miserere oder Kehnlichem. Dazu kommen die Junctionen ber Charwoche, die im Rititale vorgeschenen Processionen, der fog. Flurumgang, die Octad-

<sup>&#</sup>x27;§ B36. Berorbnungs-Blatt von 1859, ©. 99, 3iffer 54. — '9 Einen beachtenswertben Beteg biefft nus berieften gieit (1629) iffern bie Decreta synodalia Coloniensia, anno 1632 darchiepiscopo Maximiliano Henrico edita, part. II. tie. XII. cap. II. §. 1: "Ecclesia exstructa quantocyus a Nobis seu Vicario Nostro in Poutificalibus consecretur: altaria similitri ecclesia constituta, quae lapidea, fixa et stabilia ease debent." Cap. IV. §. 1: "Altarium portatilium unsum uetrosissima praeteritorum motumu tempestate ad populi commoditatum aliquando permisimus; sed ne, quod gravi tune urgente, nunc per Dei clementian ceasante canas indultum fuit, in cerruptelan degeneret, praecipimus, nt, sicubi altaria sint violata vel profanata, en quum primum fieri poterti, instaurentur et sacris usibus Pontificali consecratione restituantur. "Auch im Biethum Wegeneburg dat insbefondere ber Beisbifch Moert Carlo von Wartenberg allenihalben bie execritica Mitar, namentich in ben Bfartfichen, wieber confectivitien.

feier des Frohnleichnamssestes mit Messe und Abendandachten, die Betstunden an den der Saschingstogen vor dem Allerheitigsten, die achticzige Wendandacht an Allerhecken: an abgeschaften Feiertragen die heil. Messes, auch an anderen Wertragen gewöhnlich eine heil, Messes, auch an inderen Wertragen gewöhnlich eine heil, Messes, die Mendandacht. Dies alles will ausgedrückt sein, wenn die Matrikel bei solchen Krichen sagt: "Gottesbeienste alle." Die Ausnahmen hieden sieden hen de lang, angegeden. Benn aber in Kirchen bieser Art nicht alle oder fast alle Haupt-Gottesdieuste gesalten werden, so sie sees mal bemerkt, wel die Gottesdienste in die Fragliche Kirche tressen, der es ist der Wecksel

Dasselbe gilt von den Frühmessen (Früh-Gottedbensten) an Sonne und Feiertagen, wo sie nicht ohnehin durch eine besondere Stiftung oder in einem Beneficinn begründet sind und bader nothwendig jum Inhalt der Matriele gehören. Sind die christichen Borträge bei denselben nicht sictungsgemäße Obliegenheit, so haben sie ihren Pflicht-Grund in der entsprechenden Dischau-Sonstitution! verche durch Vererdung des hochselbigisches wirte. Bischof Franz Lau. Sechnäll d. d. 14. Nov. 1834, §. III. nen eingefährt wurde.

Bei Pfartlichen, au welchen tein Pfarrer, Expositus ober Eurat restoirt, sowie bei Filiassirchen bedeutet ber Ausbrud: "Gottedesienste alle" nur die oben schon angeführten bormittägigen haupt-Gotteddienstelle an Soum und Keiertagen. Ueberhaupt sind bei den eben erwähnten Pfarre, wie bei den Kilase nud Veben-Kirchen oder Kapellen mit der Bezeichnung "GD." ohne anderweitige Erstärung sets eben diese vormittäg. Haupt gotteddienste geneint, und werden dei jeder diese krichen bie borthin tressenden möglichst genau aufgezählt. Die nachmittäg. Getteddienste, welche bertselbst bestehn, werden eigens vorgemerkt. Dasselbe gift von den Functionen der Charwoche in Filias- und Rebenstrehen und von ben Bittgangs-Processionen, wenn sie von solchen Kirchen aus gesührt werden und von ben Bittgangs-Processionen, wenn sie von solchen Kirchen aus gesührt werden.

Dei Patrocinien fieht, namentlich in Filialtirchen, haufig ber Beifalt: "Sonntag nach ..." ober "Sonntag vor ..." Dies gilt in ber Beraussfetung, baß bas keft bes Patronus Ecclesiae nicht ohnehin auf einen Somtag fällt. In biefem Falle sindet die Festfeier am Tage selbst statt. — Doch sell biefer Beisah nicht zu ber Weinung verleiten, als ob an ben genannten Sonntagen bas Patrocinium auch in Officio et Missa (in choro) gefeiert werden bürse. Ohne besonderes Indult bes beisigen Einbete ist die gestatet.

In ben allermeisten Fillalen ist and ein sog. Flurumgang (theils gegen Reichnis, theils obne solches) hertommlich, wofthalb man gewöhnlich unterließ, bies bei ben eingelnen Archen eigens voxumerken. In besonbern Kallen und be

Rebenfirchen ein Flurumgang herfommlich, murbe beffen Ermahnung gethan.

Die Kirchen, wohin am Marcustoge und an den I Bitt Tagen die Krecession geführt und wo daher der trefsende Gottesdienst gehalten wird, sind, einzelne Källe abgerechnet, gewöhnlich nicht angegeben, da die Wahl derselben im Allgemeinen freisebt.

Wo bei Aichen auf bem Cante mit Coemeterium eine Airchweihseier vorgemerkt steht, ist es gewöhnlich, daß auch am Tage nach biefer ein Requiem (salls bie Mubriken und Indulte es gestatten) oder ein Amt sur beite Berstorbenen der Pfarre ic. oder Sepulturgemeinde stattstutet. Doch besteht bieser Brauch nicht überall, weshalb durch biese Bemertung kein Anspruch für jene Orte begründet werden will, wo jene Gewohnbeit bieber nicht bestand.

We bei einer Filials ober Neben-Kirche ein Coemeterium sitz einen gewissen Seicht besteht werben in bieser Nirche auch gewöhnlich bie einschlägigen Seelengettesdienste gehalten. Bei Pharrs, Curats ober Expositunkirchen versieht sich vies von selbst.

Ebenso verfieht es sich von selbst, bag in letteren ober von ihnen aus (Viaticum und lette Delung) alle Sacramente gespendet werden, beren Spendung dem mit der Seessoge betrauten Priester justeht. Bei Fissalen wird baffelbe durch die

<sup>&#</sup>x27;) Pars II. cap. II. §. II. 14. — ?) Berordn. Samml. S. 302 ff. — ?) Der beil. Apostel Jatobus major, bessen aber den 25. Juli sällt, ist an sehr vielen Deten ber Diecele Kirchen. Patron. In der Markstell ist überalt ber Beisch "major" weggescliften und ist daber fiels beier Aposte geweint, wo nicht ausbrücklich der heil. Jatobus minor, bessen sest am 1. Mai ist, bezeichnet wird.

Bemerkung: .. alle Sacramente gespenbet," zu verstehen gegeben. Wo Kilialen bazu nicht berechtigt finb, wird angebeutet, welche Sacramente bort gefpenbet ober vollzogen werben. Bei ben Stiftungen bon Jahrtagen, Jahrmeffen u. bgl. find gewöhnlich bie

Adnexa (Bigil, Libera etc.) nicht angegeben, um ju große Beitlaufigfeit zu bermeiben.

VI. Die Baulaft ober Banpflicht bei ben Rirchen-, Bfrunden- und anderen Cultus-Gebauben ist einer ber wichtigften Gegenftanbe. In ber Marritel wurde ins-gemein nur ber primar Baupflichtige bezeichnet. — Die blogen Unterhaltungs-Bauten hat, wo nicht burch besondere Berhaltunife, Berträge eber bas hertemmen ein anderes bestimmt ist, bei Pfründe-Gebauben ber Pfrunde-Besier, ohne Rüdsicht auf bie Congrua, bei Rirchen und ihren Accefforien bas Rirchenvermögen, und bei Ungureichenbeit beffelben bie Rirchengemeinbe ju beftreiten. - Der primar Baupflichtige aber hat auch bie Saupt- und Renbauten, jeboch ber Bfrundebefiger nur salva Congrua, ju tragen. Reichen bie Congrual-lleberschuffe bee Pfrunde Befigere ober begiebungemeife bie Renten-leberichuffe bee Rirchenvermogene gur Beftreitung ober fucceffiven Tilgung bee Bau-Rapitale nicht bin, fo tritt bei Pfrunte- Bebanten, baun bei ben Pfarr, Filial-, Ballfahrte- und anderen nethwendigen Rirchen und ihren Mccefforien in erfter Reibe bie Gubfibie (fecundare Banpflicht) ber Decimatoren, und nach Erschöpfung berfelben in zweiter Reibe bie ber Rirchengemeinte ein. Die Baupflicht ber Decimatoren ift in Rolge bee Gefetes vom 28. Mai 1852 fixirt, und von ben meiften Bflichtigen abgelof't ober in einen Baufanen umgewandelt, und find aus biefen Einzahlungen eigene Baufonde angelegt worben, welche fur bie Butunft bie manbatmäßige Concurreng ut leiften baben. Die einschlägigen Rirdengemeinden baben gu folden Banten Band unt Spannbienfte ju leiften. In Fallen außererbentlicher Heberburbung ber Gemeinben burd Bauten ju Cultuszweden pflegen Beitrage (dona gratuita) aus ben Renten-leberschuffen vermöglicher Cultusftiftungen ber Diocefe erbeten ju werden, welche jeboch felbitverftanblich nur mit Rudficht auf bie verfügbaren Mittel und auf Die anderweitigen Anfpruche au Diefe Ueberschuffe bewilliget merben fonnen.

Bo bei Pfrunbegebauben ber Pfrunbebefiger bie primare Baupflicht nicht bat, fonbern biefelbe j. B. bem Merar, ber Rirche, bem Buteberrn u. f. w. obliegt, bat jener boch wenigftene bie orteublichen Pflichten eines Diethemannes ju erfüllen.

Wenn bei Gottesadern hanfig bie primare Bau - ober Unterhaltungs - Pflicht ben Sepultur-Gemeinden obliegt, fo tann boch biefer Umftant, namentlich bei Gottes. adern, welche um bie Pfarr- und Giliaffirchen fich befinben, fein Prajubig gegen bas Eigenthumerecht jener Rirchen auf tiefe Gottebader begrunden. Das befagte Gigenthungrecht ift felbstverftanblich und bat baber in ber Matrifel gewöhnlich feine eigene Erwähnung gefunden. 3m Uebrigen gilt von ben Cometerien, mas ihre Gigenschaft ale locus sacer mit fich bringt.

VII. Bei jeter Pfarrs, Curate, Expositurs, Filials ober vermöglichen Rebenfirche befteht eine eigene Rirchenverwaltung ober Rirchenpflege, beren Borftant ber Bfarrer ober Curatus ift?. - Das Bermogen ber alteren Bruberichaften wirb ge. wöhnlich von ber Rirchenpflege verwaltet. Wo baffelbe von ber Bruberichaft felbft-

ftanbig verwaltet wirb, ift es in ber Matrifel angegeben. VIII. Außer ben Pfarrpfrunden befteben in ben Mußer ben Pfarrpfründen befteben in ben Ctabt : und Canbbefanaten noch folgende Beneficien: 1. Beneficia Curata, mit ber orbentlichen Geelforge, wenn gleich in Abhängigfeit bon bem Pfarrer betraut (vgl. Biff. II). 2. Beneficia simplicia; biefe find wieber zweierlei Art: a) folche, welchen ftiftungegemäß einige Theilnahme an ber Seelforge, 3. B. Beichthören, Bortrage ober Predigten, Katechefe, Berfeben ber Kranten u. bgl. obliegt; b) folche, welche nur zu gewiffen Gottesbienften verpflichtet fint. Auf biefe Beneficia curata und simplicia wird inveftirt. c) Beneficia

<sup>1)</sup> Gemeinbin gilt nämlich binfichtlich ber Decimatoren Concurreng bae Maubal vom 4. Oct. Joenston gitt namie ungenie er derfinieren Verfinieren beite fie des seines eines "Det Artes biefen bie Arteen Caffen "Zichsfereine" und bie Arteen Befinieren der Bestellungen werden gegenwärtig nach den Bestimmungen bes erwirten Gemeinde Ehrie vom 1. Jul 1834 gewähl und zistammengelett. — ) Ju biefen vertieren Gemeinde Ehrie vom 1. Jul 1834 gewähl und zistammengelett. — ) Ju biefen gebern auch bie gang felßstandigen Curatien, die sich nur baburch von den Arrepfilmen mittellichen, das sienen sich ihre Erchsfung bie Congena von Gost, nicht gewährt worten sich annerschieden, das sieden sieden werden sie. Bolge ber fog. Gacularifation murben fo errichtet: Paring, Richtirchen, Frauenberg, Rittenborf.

manualia, mit ber Berpflichtung ju gewiffen Gottesvienften. Auf biefe wird nicht inveftirt, fonbern nur eine oberhirtliche Abmiffion ertheilt. - Das Bfrunde-Bermogen riefer fammtlichen Beneficien beruht fast allenthalben gang auf eigenen Stiftungen 1.

Andere firchliche Stellen (ohne Pfrunte) fur Geelforge und Gottesbienft gibt es, außer einzelnen Brediger= und Brubericafte. Brafes-Stellen, in ben Ctabt-

und ganbbefanaten vorzüglich folgenbe:

1. Curati, welchen bie orbentliche Geelforge und Abhaltung ber Gottesbienfte, in Unterorduung unter ben Bfarrer, in gemiffen Orten, Begirten ober Auftalten obliegt.

2. Cooperatores, ten Pfarrern gur Erfüllung ihrer feelforgl. und gottesbienftl. Pflichten beigefellt; und tiefe fint a) Expositi (vgl. Ziff. II); b) folche, welche am Pfarrorte felbft fich befinden, bieweilen aber auch ben Expositis unmittelbar beigegeben find.

Erftere fint in ber Regel mit ber vollen Geelforge in ihrem Begirte betraut; anenahmemeife fint fie bieweilen auch bie Borftanbe ber Rirdenverwaltung unt Armenpflege, fowie Schul-Inspectoren. Ginige baben augleich bie Obliegenheit bee Elemeutar-Unterrichtes in ber Bolfsicule. Diefe fübren ben Ramen Coul-Expositi, mit welchem übrigene auch jene Briefter bezeichnet werben, benen gunachft ber Elementar-Unterricht in ber Bolfoschule bee Ortes, wo fie exponirt find, obliegt, bie Geelforge und gottesbienftliche Berrichtungen aber nur in zweiter Reihe und in einem ge-

Pfarrpfrunden mitbegriffen (haufig beghalb, weil eine Pfarrei mit einer anderen, ober ein früheres Beneficium mit ber Bfarrpfrunde verschmolgen worben ift), theile beruht fie auf Bflicht-Leiftungen bes Staate-Merare (biefer Art fint bie nun allerbinge ungenugenben 300 fl., welche bei mehreren fog. organifirten Pfarreien fur Saltung eines

Cooperatore bezahlt werben), ober auf befonberen Stiftungen.

Die Cooperator - Stellen seenndae Classis" fint felde, welche bae Orbinariat befegen tann, wenn es bies fur zwedmäßig ober nothwendig erachtet, auf beren Befetung aber Pfarrer und Gemeinden feinen Unfpruch haben. 3hr Unterhalt ift jumeift ein Onus ber Pfarrpfrunde; nicht felten befteben bafur auch bertommliche ober verbindliche Leiftungen ober Beitrage ber Rirchenftiftungen ober ber Gemeinden; bieweilen auch formliche Stiftungen. - Es gibt unter biefen Cooperaturen jeboch auch einige, welche vom Orbinariate ale folche nicht erflart ober eingereiht fint, fonbern nur in fo fern besteben, ale an Orten, mobin eine Beit lang Aushilfe Briefter entfenbet murben, allmälig aus fachlichen Grunben ein fortgefestes Abmittiren folder Briefter als Beburfnig fich barftellte, fo bag bie Gemeinden fur beren Unterhalt Betrachtliches leiften, ober auch aus benfelben Grunben ber Unterhalt in bie Saffion Aufnahme fanb. Un Ort und Stelle ift in ber Datritel bieruber bas Rothige vorgemerft.

3. Ballfahrte- Briefter-Stellen - mit ber Berpflichtung, in Ballfahrtefirchen bie Sacramente ber Bufe und bee Altare ju fpenben und bie bertommlichen ober rechtlich begrundeten Gotteebienfte ju halten. Ginige biefer Briefter haben ben Ramen "Ballfahrte = Director", fteben aber, wie bie betreffenden Rirchen, in Unterordnung unter ben Bfarrer. Man fann biefe Stellen füglich ale Raplaneien bezeichnen. Die Befoldung fließt größtentheile aus ben Ballfahrte Rirchen Stiftungen.

4. Sacellan - Stellen - mit ber Berpflichtung, in mirtlichen ober ehemaligen Schlog-Rapellen bie auferlegten ober hertommlichen Bottesbienfte gu halten. Die Befoldung fließt theile aus formlichen Stiftungen, theile ruben fie ale Laft auf bem

Bermogen ber Bute - ober Schlog-Berricaft.

5. Frubmeffer Stellen - mit ber entfprechenben Berpflichtung, jumeift für Sonn. und Feiertage. Ginige tiefer Stellen find theilmeife burch Stiftungen begrunbet, andere beruhen mefentlich auf beftimmten freiwilligen Reichniffen ber Gemeinden.

<sup>1)</sup> Ausnahmen fint 3. B. in Reuftabt a. b. BR., Ploffberg. - 3) Fruber biegen folde Cooperatoren Supernumerarii.

1X. Die meiften Pfarrpfrunden find, wie bice in alter Beit ftete gefchab, theile auf liegende Grunde (Bibbum), theile auf Bebuten fundirt. Lettere find feit ungefahr 12 Jahren (in Folge bee Befetes vom 4. Juni 1848) abgelof't ober in Bobengine unigewautelt; bie Ablöfungegelber liegen noch größtentheils als Grundrenten-Ablöfungefculb bei bem Ctaate an, werben von biefem allmalig beimbegablt, und bann von ben Bfrunbebefigern anderweitig angelegt ober jum Antauf von Grunbftuden zc. verwendet.

Bene Pfarrpfrunden, welche bor ber fegenaunten Gacularifation ben Rloftern formlich incorporirt maren, murben nach Aufhebung ber Rlofter in ber Art organifirt, baß bas Staats-Aerar ben Pfarrern jahrlich 600 fl. (in größeren Stabten 900 fl.) Pfrundegehalt und 300 fl. für einen Cooperator (wo ein folder nöthig) bezahlte, 20 Tagwert Grundftude ober ftatt berfelben ein Gelb-Reichniß anwies und eine freie Bohnung mit ben nothwendigen Neben-Gebauben übergab, an welchen es, wie bei ben ebemaligen Rlofter-, nun Bfarrfirchen, bie primare Baulaft vollftanbig ju tragen bat.

3m Allgemeinen besteben bei ben Bfrunden und firchlichen Stellen folgende Berhältniffe: 1. Jeder Bfarrer, Bfarreurat, Erpofitus, Wallfahrts-Director over Bf.-Briefter, Sacellan, bat feine Dieuftwohnung mit ben, je nach Berhaltnif ber Bfrunde ober Stelle, nothwendiger Rebengebauten. Daffelbe gilt von ben meiften Beueficiaten. 2. Die Cooperatoren haben Bobnung, Tifd und Berpflegung in bem betreffenben Pfart- ober Expositurbaufe. 3. Die Bfrundebefiger vermalten ibr Bfrundevermogen felbit, unterfteben aber babei boberer Aufficht und ben oberhirtlich angeordneten Bifitationen'. - Wo anbere Berhaltniffe in biefen Begiehungen ftattfinden, gibt bie Matritel Auffchluß.

Die Angaben in ber Matritel über bas Ginfommen und bie Laft (Ausgabe) ber Pfrunden find (foweit möglich) ben neuesten, von ben Staate . Beborben burchgeführten fogenannten Faffionen entnommen. Bei ben Laften find bie jabrlichen Ausgaben auf Tilgung und Berginfung ber fog. Onus-Rapitaliena, Die fog. Abfit-Friften-Bablungen nicht miteingerechnet. In bem Gintommen ber Pfarrei find auch Die orbentlichen Bezuge für bie Cooperatoren eingegablt und eben fo in ben Laften bie Ausgaben ber Pfarrer für Bertöftigung und Bochengehalt ber Cooperatoren.

Die allfeitige Richtigfeit biefer Faffionen, fowohl mas bie Ginfunfte als mas

bie Laften betrifft, muß bier babin geftellt bleiben.

Eben beghalb und wegen ber oft rafden Beranterlichfeit mancher Unfage ift eine mehr in's Gingelne gebente Darlegung ber berichiebenen Ginnahme : und Ansgabe Poften unterblieben. Much bem bon mancher Geite geaußerten Bunfche, eine nabere Ungabe über Große und Art bes Wibbums aufzunehmen, tonute nach reiflicher Ermägung nicht wohl entfprocen merben3.

XI. Bei ber Beschreibung ber Bfarrpfrunden find auch haufig furze geschichtliche Angaben über beren Grunbung, fowie über Bergrößerung ober Berfleinerungen ber Bfarreien beigefügt. Mus- und Ginpfarrungen, bie im Laufe ber Beit geschaben, werben an biefer Stelle gewöhnlich nur bann furg erwähnt, wenn bie umgepfarrten Ortichaften größer, ober wo bei ben betreffenben Orten Rirchen ober öffentliche Rapellen maren. Conft find folde Menberungen meiftens aumerfungemeife unter bem Orteverzeichniffe vorgetragen.

XII. Bo eigene Definer- ober Chorbienfte an ben Rirchen besteben, ift bies in ber Matritel angemerft mit Berzeichnung ber Baulaft bei ben etwa borhandenen Dienftwohnungen, bes Anftellungerechtes u. f. w. Golde Dienfte erhalten ihre Bejuge jumeift bon ber guftanbigen Rirche; Definer auf bem Lanbe aber auch Dlanches, 3. B. fog. Lautgarben, bon ber Rirchgemeinbe.

Muf bem Lanbe ift fast allenthalben ber Chor . und Definerbienft mit bem

Schuldienfte verbunden (fiebe bei XIII).

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Bererhnungs-Blat von 1860, S. 201 ff., Ziff. 90. — <sup>9</sup>) Passtedenitalien, welche mit böberer Genebningun gut die Pfrinde-Suffung aufgeneumene werden, 3. B. jur Gefüldung ber Baupflicht (vgs. oben bei VI), ju Antäufen 2c. — <sup>9</sup> Nuffer einem sebt von gehenswerethen ängeren Grunde sprach bet Unstablicht und begegen, daß gerabe sebt burch die projectiven Zusammenkagungen und Arcondiungen der Grundblick, durch dahinger werenden Berfäuse, iwwie andererfeist durch Antäufe von liegenden Gutern mittelft verloofter Grundrenten -Ablofunge - Rapitalien febr viele und weit. greifenbe Beranberungen in ben nachften Jahren bevorfteben.

Der Cantor und Definer an einer Pfarr-, Curat- ober Filialfirche ift gewöhnlich, mo nichts Unberes bemertt wirb, auch Cantor und Definer ber zugeborigen Nebenfirchen.

XIII. Bei allen Pfarreien, mit Ausnahme von ein paar gang fleinen, befteben eigene Pfarr Schulen, eine ober mehrere je nach ber Große ber Pfarrei. Die Rinber ber ermahnten fleinen Pfarreien find ber nachftgelegenen Pfarrichule zugetheilt. Sogenannte Communal - Schulen besteben nicht. Der Pfarrer ift jugleich Infpector über bie Pfarriculen in feinem Pfarrbegirte. In Stabten und Darften find meiftens Rnaben- und Dlatchenschulen gesondert; lettere find in vielen Orten jett in ben Santen von Orbenofrauen. Die Pfarrichulen find ju gemiffen Begirten geeint, und hat bie obere Aufficht über jeben Schulbegirt ein Diftricte Schulinfpector, ber aus ben bepfrunbe-

ten Prieftern von ber t. Regierung unter Zustimmung bes bijd. Ordinariates ernannt wirk. Wo nicht Anderes bemerkt ift, insbesondere auf bem Laube, sind die Anaben und Maden in Einer Schule beisammen. Der Dienst des Cantors und Organisten, bes Definere und Schullehrere fint vereint, b. b. Giner Berfon verlieben. Das Coul - und Definerhaus ift gur Balfte Gigenthum ber betreffenben Rirche, und gur Balfte Gigenthum ber Schulgemeinte. Dieje und bie Rirche haben auch bie Baulaft ju gleichen Theilen. Die Anftellung bes Schullehrers, ber jugleich Megner, Organist und Cantor ift, geschieht burch bie tonigl. Regierung, ohne bag hierbei ber Pfarrer ober Rirchenvorstand ober bas Orbinariat gebort wirb. Der Schullehrer hat als Definer, Organist und Cantor feine Beguge von ber Rirche, Die bieweilen auch in Erträgniffen von Dienftgrunten befteben, welche ibm überwiesen find. Diefe Berhaltniffe befteben, wo in ber Matritel einfach vorgemertt ift: "Chor-, Degner- und Schuldienft vereint."

XIV. Es erübrigt jest nur noch, bie am häufigften vortommenben Abfürzungen

überfichtlich jufammenguftellen.

S.: Baufer.

St.: Stabt. Mtt.: Darft. D.: Dorf.

23.: Beiler.

3. D.: gerftrente Baufer. E.: Gintelne (Ginobe).

Solfi: Solofi

C. (por bem Ortenamen); Curat Beneficium ober Stelle ..

E. (vor bem Ortonamen): Erpositur. e.: entfernt (vgl. oben bei 1).

Bff.: Bfartfirche. Fift.: Filiaffirche. Rbf.: Rebenfirche.

Rap.: Rapelle.

B.: Patronus ecclesiae, capellae.

Bic.: Patrocinium. Tit.: Titulus ecclesiae, capellae,

Titf.: Titularfest. Stg.: Conntag.

Rw.: Kirchweibe, Anniversarium dedicationis. fog. Rm.: Rirdweibfeier - nur in foro.

cons.: consecrata (ecclesia, capella). cs. dub.: consecratio dubia.

a. f.: altare fixum.

a. p.: altare portatile.

a. viol.: altare violatum. S .: Sanctissimum.

B.: Baptisterium. Cm.: Coemeterium

Ol. inf.: Oleum infirmorum.

OD., Gt.: Gottesbienfte. Geft.: geftiftet. 3abrt .: 3abrtagamt, Anniversarium cantatum

pro defunctis. Quat. . D.: Quatempermeffe.

3 .- Deffe: Jahrmeffe.

Cont.: Brubericafte. Convente, gottesbienftliche Berfammlungen.

Lib. coll,: liberae collationis.

Br.: Brafentationerecht. Pfr.: Bfarrer.

Coop .: Cooperator, Cooperatur.

I. Cl., II. Cl., primae classis, secundae classis. Bfc., Benef.: Beneficiat, Beneficium, Sac.: Sacellan, Sacellanie.

Baul .: Baulaft.

ausgen .: ausgenommen. mit Muen .: mit Anenahme.

fr., friib .: früber. gew.: gewöhnlich. bert.: bertommlich.

nach Bert.: nach Bertommen. Debrere abnliche Abfürzungen ergeben fich von felbft.

Borbemerfung gur Matrifel von 1433.

Die Aufschrift ter Delanate und bie Mie Uneibung ber Plarreien in bieselben fammt nicht aus jener Zeit (vgl. oben S. VI), wurde aber schon von Ried bei seiner erften Peransgabe bieser Mattiele angewendet, und bient gur teichteren Bergleichung. Bei bem gegenwärtigen Aberude sind Bernetungen aus ber Mattiel von 1439 beigeitzt, neht einigen anberen bienlich seinenben Artlämungen. Dft ift einsch abertenben urteilt von 1430 bei iftigung ber. Seitengahl ber neuen Matriel auf die hier vorsinden Benertungen persiehn. licen Bemerfungen verwiejen.

# MATRICULA

## DIOFCESIS RATISBONENSIS CONSCRIPTA ANNO 1433.

## I. Decanatus Allersburg'.

Aderatshausen, Pastor ibidem. Vicarius ibidem. Primmissarius in Smidimuln [393], item Capellanus Ibidem.

Allerapurg, Pastor, Vicarius, duo Socii divi-norum cum Primmissario, et Capellano in Castro Hohenburg [34]. Griffenwanch [31], Piebanus ibidem.

Hausen, Plebanus cum Capellano, Oerlhaim [34, 183], Plebanus.

Pulnhofen, Plebanus. Utzenhofen, Plebanus cum Socio divinorum. A. 1438 Decanatus Allersburg erat unitus enm. Utzenhofen, hodie Hirschan; videtur e. annum

#### II. Decanatus Altheim.

Altdorf. Piebanus cum 2 Sociis divinorum et Capellano.

Altheim, Piebanus cum 2 Sociis divinorum et Capellano.

Ergolling, Plebanus ibidem cum Primmissa-rio et 4 Altaristis; item cum Capeliano ad s. Nicolaum extra muros Landishut; Capcilano altaris s. Joannis et Capcilano s. Crucis, utroque in Parthenone Seeligenthal.

Hohenthan, Pastor ibidem, Vicarius ibidem cum 2 Sociis divinorum.

Neunhausen, Plebanus. Oberglaim, Plebanus. Schatzhofen, Plebanus, Siessbach, perpetuus Vicarius. Weihenmichl, Piebanus.

a) 1438: Engenpach [Eugenbach, 38], alias Alt-

#### III. Decanatus Atting.

Alburg, Plebanus cum Socio divinorum. Atting. Plebanus cum Socio divinorum,

Aufhausen, Plehanus cum Socio divinorum. Capeliano in Truflifing et Capeliano in Uttenchofen\*

Feldkirchen, Piebanus cum Socio divinorum. Lenkofen, alias Rūkofen, perpetuus Vicarius cum 2 Sociis divinorum.

Motaing [Nieder-, 48], perpetuus Vicarius. Schönach [Schönaich], perpetuus Vicarius cum

Soclo divinorum. Sünching, Pastor, Vicarius cum Socio divin. et Capellano.

Talkirchen [Perkam, 51], Plebanus cum Socio divinorum.

a) Videtur mendnm pro Urrenchofen, Ueren-kofen [49].

#### Decanatus Cham.

Altensuuant [334]\*, Piebanus. Arnschwang, Plebanus. Cham; perpetuus Vicarius cum 2 Sociis divinorum.

Capellanus domini decani, Capellanus altaris s. Catharinae, Duo Capellani de Hospitali, Capelianus s. Barbarae, Provisor s. Crucis. Primmissarius Ibidem. Escheicham, Plebanus.

Gleissenberg, Plebanus. Grafenkirchen [70], Plebanus. Kirchenrorbach [346], perpetuus Vicarius. Kötzting, Piebanus. Lam. Ecclesia devastata.

Martinsneukirchen [348], Plebanus cum 2 So-cils divinorum et Primmissario.

Mossbach [66], Plebanus cum Socio divinorum et Capellano.

Neuensuuant [334]\*, Plebanus. Neukirchen [67], Plebanus. Neukirchen Balbini, Plebanus. Nittenau, Plebanus enm Socio divinorum. Pempfling, Plebanus. Penting, Plebanus. Platchpach, Piebanus. Pruck [335], Piebanus cum Socio divinorum,

Primmissario, et Capellano in Stockenfels 13361 Rimbach, Plebanus.

Roting, Piebanus cum Socio divinorum, Primmissario, et Capellano in Wetternvelt [343]. Runting [69], Capellanus in Castro ibidem.
Satelpagen [315], Capellanus ibidem.
Traubenbach [75], Plebanus cum Socio divin.

Wald, perpetuus Vicarius. Waldmunchen', Plebanus cum Socio divino-

rum, et Capellano in Willinge Zell [Zehl], prope Lobenstein , Plebanus.

Zess (Letti), propt. Luucinscrii, Ficusius.

9. A. 1488 speckaba ad Dec Utenhofen [Hirschan].
1483: Capellanus in Monzoo. Walduninchen, pleanu. — Mart. Palatin. Walden alse Wünchen vorm.

Mart. a. 1436 capellanum in Wilting son jungit pleano Walduninchenal, sed absointe poniti Capellanus in Wilting [59].

9 Mart. a. 1438: Labenstein [arx destructa].

#### V. Decanatus Deggendorf.

Albrechtskirchen [90], Plebanus, spectans ad Monasterium Windberg.

Arnbruck, allas Pebrach [465], Plebanus. Deggendorf, Plebanus cum 2 Sociis divinorum, et 2 Capellanis, nec non 2 Capellanis in Sepuichro 1761, et 6 altaristis.

Englmayr, Capellanus ibidem.

O Geyerstall, Plebanus cum Socio divinorum, et

Capellano in Ruemannsfeiden [471]. Hunderdorf, Plebanus cum Socio divinorum.

et Capellano in Scamberch\*. Neunhausen, Piebanus.

Oberwinkling, Plebanus,

Pfölling, Plebanus.
Posching beatae Mariae, Plebanus cum Capellano.

Schwarzach, Plebanus cum Socio divinorum. Tegernbach, Plebanus cum Socio divinorum, et Capellano in Steffing [90].

O Unterviechtach, Plebanus cum 3 Sociis divinorum et 2 Capellanis, nec non Capellano in Altennussberg [475].

Waltendorf, Plebanus.
Welchenberg [86], Plebanus.
Wetzelszell, Plebanus cum Socio divinorum et Capellano in Neuennussberg [466].

Windberg, Piebanus.

\*) Videtur Steinburg (81).

## VI. Decanatus Dingolfing.

Aich, Pastor et Vicarius cum 2 Sociis divi-Aichpach [Ober-], Vicarius Ibidem.

Attikofen, Vicarius cum Socio divinorum. Binapiburg, Pastor et Vicarius cum altarista. Dingotfing, perpetuus Vicarius cum Socio di-

vinorum et 6 altaristis. Gaindorf, Plebanus cum Socio divinorum et

Primmissario. Gersen, Plebanus cum 2 Sociis divinorum.

Hittenkofen, Plebanus. Kirchperg, Plebanus cum Socio divinorum et

Capellano. Lentaing [Loiching], perpetuus Vicarius cum Socio divinorum, et Capellano.

Leutzenkirchen, pempetuus Vicarius cum Socio divinorum et Provisore.

Seyboltstorf, Plebanus cum 2 Capellanis. Trautelkoven, Plebanus.

Viechpach [Nieder-], Piebanus cum Socio di-

vinorum Vilspiburg, perpetuus Vicarius, cum Socio divinorum et 3 altaristis.

## VII. Decanatus Eger'.

Albenreut [Neu-], Plebanus, Asch. Plebanus.

Bernau, Plebanus.

Beydel, Plebanus cum Capeliano.

Egra, Piebanus cum 2 Capellanis et 7 altaristis. Frauenreut, Plebanus. Griespach, Plebanus.

Haslach, Plebanus, Hohenthan, Plebanus.

Klinkhart, Plebanus. Millpach, Piebanus cum Capeliano in Liebensteln.

Munchsreut, Plebanus.

Radwitz', Plebanus cum 3 Sociis divinorum. Schambach [Schonb., Schonb.], Plebanus. Schwarzenpach, Piebanus.

a) Cf. supr. pag. IV. (§. II), V. b) A. 1438 speciabat ad Dec. Pressat [Stadtkemnat].

Stain [449], Pichanus. Tursenreut, Plebanus cum Socio divinorum. Wiidstain, Plebanus.

Wundreb, Plebanus cum Socio divinorum.

## VIII. Decanatus Frontenhausen.

Dietfurt [Ober-1. Plebanus cum 2 Sociis divinorum

Ekkenfelden, Plebanus cum 2 Sociis divinorum, Primmissario et 2 altaristis.

Engimansperg, Plebanus,

Falkenperg, Plebanus cum 2 Sociis divinorum. Frontenhausen, perpetuus Vicarius cum 2 Soclis divinorum, Capellano et Primmissario. nec non Capeliano in Marchelkofen [123].

Gankofen, Commendator domus theuton, cum Capellano. Gotfriding, Pastor et Vicarius cum Socio di-

vinorum. Griesbach, Plebanus.

Hekking [Nieder-], Plebanus cum Socio divin. Herboitsfelden, Plebanus.

Kolpach, Pastor et Vicarius. Ecciesia combusta et devastata.

Maming, Pastor et Vicarius cum Socio divin. Oberhausen, Pastor et Vicarius cum 2 Sociis divinorum.

Reissbach, Piebanus cum Socio divinorum, Capellano, Primmissarlo et 4 altaristis. Steinperg. Plebanus.

Taufkirchen, Pleb. cum 2 Sociis divinorum. \*) 1438 etlam: Haberskirchen, plebanus.

#### IX. Decanatus Geisenfeld.

Amelprechtsmünster [Engel-], Plebanus cum 2 Socils divinorum.

Empfenbach [Ober-], Plebanus. Erborzhausen [Gebronish.], Piebanus.

Ernsgaden, Piebanus.

Eschibach, Plebanus. Geisenhausen. Plebanus cum Capellano.

Geisenvelt, Plebanus cum 2 Sociis divinorum, hebdomadario, 2 altaristis, et Capellano in Ritterswerd [143].

Gerharzhausen [Geroldsh.] superius, Piebanus. Gerharzhausen Inferius, Plebanus,

Gosseltshausen. Plebanus. Königsvelt, Plebanus.

Lauterbach superius, Plebanus. Lauterbach inferius, Plebanus.

Münchsmünster | Monasterium Monachorum |. Plebanus.

Schernbach, allas Rotteneck, Plebanus cum Capellano in Ainau [143].

Vohpurg, Plebanus cum Socio divinorum et Capellano in Hondorf [Hond., Hiend. 153, 282]. Walkerspach, Plebanus. Wollntsach, Plebanus cum 2 Capelianis\*.

\*) 1438 ctiam: Ursing [irnsing], plebanus.

## X. Decauatus Geiselhöring.

Aschollshausen, perpetuus Vicarius cum Socio divinorum.

Geiselhöring, perpetuus Vicarius cum Primmis-

Grafentraupach, Plebanus cum Socio divin.

Haindling, quatuor altaristae. Hainspach, Piebanus cum Socio divinorum. Hofdorf, Pleb. cum Socio divin. et Capellano. Hofkirchen, perpetuus Vicarius cum Socio di-

Holatraupach, Plebanus.

Laberweinting, perpetuus Vicarius.

Leubolang, perpetuus Vicarius cum 2 Sociis divin., et Capellano in Hüttenkofen [165]. Mettenpach, Plebanus.

Mosthan, Plebanus cum Socio divinorum.

Ottering, Pastor, Vicarius cum Socio divinor. Pfaffenberg, Plebanus. Puch Sancti Martini, Plebanus.

Puch Sancti Viti, Pastor, Vicarius, cum Socio divinorum.

Satach, Pastor, Vicarius cum Socio divinorum. Steinpach, Plebanus,

Tunting, Plebanus.

Westenkirchen [175], Pastor, Vicarius cum Socio divinorum et Capellano.

#### XI. Decanatus Hirschau.

Amberg, Plebanus cum 4 Sociis divinorum, 34 altaristis et Capellanis, Praedicatore et Capellano s. Catharinae extra muros [24]. amerthal, Plebanus cum Socio divinorum et Primmissario.

Aschach, Plebanus.

Dursreut [185], Plebanus.

Ensdorf, Plebanus.

Gebenpach, Vicarius cum Socio divinorum. Gekkelpach\*, Plebanus. Gesselstorf [187], Plebanus.

Hannbach, perpetuus Vicar. cum Primmissario. Hirsau, Plebanus cum Socio divinorum, Pri-

missario et Capellano angelicae missae. Kemnat prope Amberg [Hohen-], Plebanus. Kemnat prope Neunaigu, Plebanus.

Lintach, Plebanus.

Neunaign [184], Plebanus.

Pappenberg, Plebanus cum Primmissario et Capellano angelicae missae.

Puchpach, Plebanus.

Püttreichsperg [Pittersb.], Piebanus. Rottenderf. Plebanus.

Schmidgaden. Plebanus.

Schneitenpach, Plebanus cum Primnissario. Schänprun [Gross-], Plebanus. Sibenaich [415, not.], Capellanus ibidem.

Teuern, Plebanus.

Vilseck, allas Schlicht, Plebanus cum Socio divinorum, Capellano missae in hospitali, Capellano missae B. M. V. et Primmissario. Walkerstorf [Wackersd. 379], Plebanus.

Wolfering [185], Plebanus cum Primmissario. Wolfspach [179], Plebanus. Wutzdorf, Plebanus cum Socio divinorum et

Primmissario. Nunc in par. Neukirchen [387], quae a. 1438 spec-tabat ad Dec. Utzenhofen [Hirschau].

b) Nunc in par. Wifelsdorf [398], quae a. 1438 spec-tabat ad Dec. Utzenhofen [Hirschau].

#### XII. Decanatus Kelheim.

Abbach\*, Vicarius cum 2 Sociis divinorum, Abensperg, Plebanus cum Socio divinorum et Primmissario.

a) A. 1438 spectabat ad Dec. Schierling.

Aining, Piebanus, Biburg, Plebanus.

Eschenhart [205], perpetuus Vicarius.

Getselstetten [Gelbenst., 201], Plebanus. Gekking [202], Pastor, Vicarius cum Socio divinorum, Capellano in Mauern [202] et Ca-

pellano s. Catharinae in nova Civitate [Neustadt, 201], item Capellano s. Nicolai in Ecclesia s. Laurentii novae Civitatis, et Primmissario ibidem, nec non Capellano in Helligenstadt [202].

Honketm [Hienh.], perpetuus Vicarius cum So-clo divinorum ac Primmissario, nec non Capellane in Irnsing [198].

Humelstorf, Vicarius ibidem cum Primmissario in Sibenpurg [210].

Kapfelberg\*, Piebanus cum Socio divinorum. Kethaim, perpetuus Vicarius cum Socio divi-norum, Primmissario et 4 altaristis.

Kirchdorf, Vicarius.

Penkham [Poik.], Plebanus, Puchenhofen [209], Plebanus.

Pürkwang, perpetuus Vicarius cum 3 Sociis divinorum

Räussing [208], Piebanus.

Saal, Plebanus cum Socio divin. et Capellano. Satingberg [362], Piebanus. Staubing [211], Piebanus.

Tenerting, Plebanus.

Teygn, Plebauns.

a) A. 1438 spect. ad Dec. Hembaur [Laaber].

#### XIII. Decanatus Laaber.

Alling [216], Plebanus.

Berolahausen, Plebanus cum 2 Sociis divinorum ac Primmissario\*.

Daurling, perpetuus Vicarius cum Socio divin. Ellsbrunn, Plebanus cum Socio divinorum et Capellano in Viechhausen [217].

Hembaur", perpetuus Vifarius cum Socio divinorum, Primmissario et Capell. s. Barbarac. Hohenschambach, Plebanus cum Socio divin. Laaber, Plebanus cum Socio divinorum, Capellano Capellae s. Colomanni, et 2 allis Capellanis.

Pruckdorf, Capellanus specians ad Monasterium Prüfening [333].

Prünn 12181, Plebanus,

Rorbach [380], Piebanus.

See. Plebanus cum 2 Sociis divinorum, Capellano in Parsperg [222] et Capellano in Herrnreut 12231.

a) 1438 etiam: Nec non "Mittelmessarlo." b) 1438 etiam: Et cum "Mittelmessario", et Capellano in Pewuln [Painten].

#### XIV. Decanatus Leuchtenberg'.

Dölnita [226], Plebanus.

Koblita, Plebanus. Luke, Pastor, Vicarius cum 2 Sociis divinorum ac Primmissario, nec non l'rimmissario in

Pürk [232]. Michidorf, Plebanus. Pfreimt. Plebanus.

Schirmbitz, Plebanus.

a) Parochiae hujus Decanatus spectabant anno 1433 ad Decanatum Naabburgeneem. Quo anno erectua fuerit hie Decanatus, non constat; anno tamen 1650 iam extith.

### XV. Decanatus Mainburg.

Apperatorf, Vicarius cum Socio divinorum. Attenhoven, Plebanus. Au, Piebanus cum Socio divinorum. Begernpach, Plebanus. Elsendorf, Piebanus. Gundertshausen, Pastor, Vicarius cum Socio

divinorum Herholahausen [Hehronish.], Plebanus,

Lintkirchen, Piebanus cum Capeliano in Eberzhausen 12401.

Rainharzhofen, allas Pötzmös, Piebanus cum Primmissarlo in Mainburg [241].

Rudelshausen, Pastor, Vicarius cum Socio divinorum

Sandoltshausen, Plebanus.

Schleispach [241], Pleb. cum Socio divinorum. Wald [Osterwaal]. Capellanus. Walkershoven, Pastor et Vicarius.

### XVI. Decanatus Naabburg.

Affatter 12551, Piebanus, Altendorf, Piebanus cum Socio divinorum. Altenstadt prope novam Civitatem [446]. Picbanus cum Socio divinorum.

Auerbach inferius [Unter-], Piebanus. Bohemorum Pons, Plebanus. Dietreichskirchen [261], Plebanus.

Eppenreut [254], Plebanus.

Estarn, Plebanus. Fuhrn [Furm, 248]\*, Plebanus. Glauratsch [Glelritsch, 259], Plebanus. Kemnat prope Fuhrn, Plebanus. Lenersreut [234], Plebanus. Mosbach [248], Plebanus.

Murach [Nieder-], Plebanus. Nappurg, Pastor, Vicarius cum Socio divinorum, Item Socius divinorum in Persen [251], Socius divinorum in Pruderstorf [251], Socius divinorum in Trausnitz\*, Socius divinorum in Weidenthal [258], et 6 Capellani seu Altaristae (s. Achatll, s. Sebastlani, Apostolorum, angelicae missae, in Hospitali ac sub Basilica).

Neukirchen [228], Plebanus. Pernreut', Plebanus.

Pinlicharareut [Püchersr.], Plebanus. Rachendorf [231], Plebanus.

Rets, Plebanus.

Schonsee, Plebanus. Ecclesia devastata. Schwarzach, Piebanus.

Schwarzenrelt, Piebanus.

Schwarzhofen, perpetuus Vicarius cum Praedicatore, duobus Socils divinorum, Capellano ad s. Jacobum in Neunburg [263] et altero In Hospitali, nec non Primmissario Ibidem. Seebarn, Plebanus.

Stadle [266], Plebanus. Ecclesia devastata.

Tannesperg, Plebanus. Tantzenstorf, alias Tanstein, Piebanus cum Socio divinorum.

Teuffenpach, Plebanus.

Teunz, Plebanus. Trausnits, Plebanus cum Socio divinorum.

A. 1438 spect. ad Dec. Utseuhofen [Hirschau].
 Videtur legendum Treswitz [Hohentr.] 251.
 Bernried in par. Waldthurn [235]. Eccl. destructa.

Ulsenpach [447], Plebanus. Waidhausen [232], Pleb. Ecclesia devastata. Weiding, Plebanus. Weihern, Plebanus. Wilkenreut [428], Plebanus. Winklarn, Plebanus. Wurz, Plebanus".

1 1438 ctiam: Viechtach [Ober-], plebanus.

## XVII. Decanatus Pföring.

Altmanstein 12901. Primmissarius. Bettbrunn, Piebanus cum Primmissario. Eggersberg, Piebanus.
Griesteten [273], Piebanus.
Hagenhill, Piebanus cum Primmissario.

Jachenhausen, Piebanus.

Koesching, Plebanus cum Socio divinorum et Primmissarlo.

Lobsing, Plebanus cum Socio divinorum. Marching [285], Primmissarius. Menning, Piebanus.

Mindistetten, Plebanus,

Möhring [Gross-], Plebanus cum Socio divi-norum et Primmissario.

Oettling [284]. Primmissarius.

Pföring, Piebanus cum Socio divinorum et Primmissario.

Rietenburg [287], Socius divinorum et duo Capellanl.

Schambach, Plebanus, Schamhaupten, Piebanus cum 2 Sociis divin. Sollern, Plebanus cum Socio divinorum.

Staimham, Plebanus.

Toettenwank, Capellanus. Tolling. Piebanus cum Primmissarie.

Zell'a, Piebanus.

a) In Descript. a. 1589 habetur etiam: Mendorf, benef. s. Leodegarii [280].

#### XVIII. Decauatus Pilsting.

Atterhofen, Plebanus cum Socio divinorum et Capellano.

Altenbuch, perpetuus Vicarius cum Socio divinorum.

Geltolfing, Plebanus. Haidolfing, Pastor, Vicarius cum Socio divin. Irlbach, Plebanus.

Michelsbuch, perpetuus Vicarius cum Socio divinorum.
Michelsbuch, perpetuus Vicarius cum Socio divinorum et Capellano.

Otsing, Vicarius cum Socio divinorum.
Pilsting, Pastor, Vicarius cum Socio divinorum et Primmissario, nec non Capellano in Le-

onsperg [300]\*.

Pladling, Plebanus cum Socio divinorum, Capellano et Primmissario.

Pubing [Biebing], Plebanus cum Socio divin. Raussing, Piebanus cum Socio divinorumb. Schambach, Pastor, Vicarius cum Capellano. Snaiding, perpetuus Vicarius.

Stephansposching, Plebanus cum Socio divin. Strasskirchen, Pastor, Vicarius cum Socio divinorum.

Walhenstorf [Wallersd.], perpetuus Vicarius cum Socio divinorum. \*) 1438 etiam: Cum Capellano in Hobelting [Nobi-lea de Hobelting (Hocholding) in Grosskölnbach residebant, 298]. b) 1438 etiam: Cum Capellano in Hankofen [302].

#### XIX. Decanatus Pondorf.

Arrach. Piebanus cum Capeilano.

Bogen [309], Plebanus,

Hastbach, Plebanus. Haybach, Plebanus.

Kirchenrot, Plebanus cum Socio divinorum. Konsell, Plebanus cum Socio divinorum.

Kreutzkirchen [316], Piebanus,

Leutzendorf, Plebanus. Oberattaich, Plebanus.

Parkstetten, Plebanus cum Socio divinorum.
Pfaffmunster (Monasterium Ciericorum s. Tiburili), Piebanus.
Pondorf, Piebanus cum Socio divinorum et

Capeliano

Ratmanszell [Ratisz.], Pastor et Vicarius,

Rattenberg, Plebanus. Sossau [30, 317], Plebanus.

Stallwang, Plebanus.

Straubing, Piebanus cum 2 Sociis divinorum et 25 Capellanis, seu aitaristis,

Wetzelsperg, Plebanus. Wisenfelden, Pastor, Vicarius cum Socio di-

vinorum \* a) 1438 etiam: Steinach, piebanus cum Socio divinorum et Capellano in Castro

### XX. Decanatus Regensburg.

Ratisbonae, Parochia s. Udalrici [3] in Summo, perpetuus Vicarius cum duobus Sociis divinorum, Provisore in Paerbing [442] et Provisore in Purchweinting [410], nec non 4 aitaristis (Corp. Christi, B. V. M., s. Barbarae, ac s. Udalrici seu der Pfarrmess),

- Parochia s. Castani [16], perpetuus Vicarius cum Socio divinorum, et Provisore in Lap-persdorf [328] Ecclesia filiali.

- Parochia s. Ruperti [17], perpetuus Vicarius cum Socio divinorumº et Provisoribus in Dechbetten [331], Gebraching [327] et Graselfing [329], Harting [440], Isling [327], Matting [328], et Schwabelweis [442], nec non Primmissario in Matting [328].

- Parochia in Niedermünster [14, 15], Piebanus cum Socio divinorum et Capellano, nec non Capeliano ad s. Nicolaum extra muros

civitatis [15].

Parochia in Obermünster [19], Piebanus cum Socio divinorum.

Parochia ad s. Paulum 1201, Piebanus cum Socio divinorum, et Capellano in Irlbach [327] 6.

(327] \*.

\*\*) 1138 additor hie etiam: Capella s. Michaelis.

\*\*) 1438 in Ecclevis. Celiegiata ad Vet. Capellam homerastor Canonici J com Prasposito; 1

\*\*Summissarius; I Primmissarius; 15 Aitaristae (c. Briceli, 16 Bricelius; 12 Primmissarius; 15 Aitaristae (c. Bricelius, 16 Bricelius; 16 Bricelius; 16 Bricelius; 16 Bricelius; 16 Bricelius; 17 Aitaristae (c. Bricelius; 16 Bricelius; 16 Bricelius; 18 Bricelius; 16 Bricelius; 17 Bricelius; 18 Brice

#### Capellae civitatis Ratisbonensis.

S. Benedicti, s. Crucis [8], s. Lazari extra muros civitatis, s. Sebaidi [8], ss. Simonis et Judae apostoiorum, s. Thomae [18], s. Laurentii, s. Aibani, s. Barbarae, s. Castuli, s. Ottonis, s. Pancratii [3], s. Andreae in Foro Foeni, s. Margarethae in pede pontis [1552 destr.], s. Gaili [3], novi Hospitalis, s. Spiritus in der Tanbenstrasse, ad Apostolos super testudine, s. Georgii, ss. Philippi et Jacobi in ripa, missa dominorum Civium, missa in Curia dominorum de Ratisbona, missa Lucae Ingoisteter.

Saler, perpetuus Vicarius cum Socio divinorum et Capellano.

Sinzing\*, Piebanus spectans ad Monasterium in Prafening.

Winzer", Piebanus.

A. 1438 spectabat ed Dec. Hembanr.

#### XXI. Decanatus Rottenburg.

Anderwalzdorf [Andermannsdorf], perpetuus Vicarius cum Primmissario.

Asenkofen, perpetuus Vicarius cum Socio divinorum et Capellano in Neufarn [351]. Ergoltspach, Plebanus cum Socio divinorum. Hatskoven, Plebanus cum Capellano,

Hebrantsdorf, Plebanus. Högldorf [358], Plebanus.

Hornpach, Plebanus. Hovendorf, Plebanus cum Socio divinorum.

Inkofen, perpetuus Vicarius. Laberberg, Plebanus.

Peffenhausen, Plebanus.
Pfaffendorf, Plebanus cum Socio divinorum.

Rainerishausen, perpetuus Vicarius.
Rottenburg, seu Entselshausen [363], Picbanus cum Socio divinorum et 2 Capelianis. Sanspach, Plebanus cum Socio divinorum et Capellano, nec non Primmissario in Lan-

gnald [358] Semmerskirchen, Plebanns.

Smatzhausen, Plebanus. Valkensuant, Plebanus.

Wald [Herrnwahl, 354], Plebanus cum Socio divinorum.

Walpherdorf [356], Plebanus.

#### XXII. Decanatus Schirling.

Eglolfsheim, Vicarius cum Socio divinorum et 4 Capellanis (in Köfering [368], Neuene-gloifsheim [377], Niedertraubling [439] et Scheir [368]) .

Erling [Langen-], Piebanus cum Socio divin. Hochenperg [369], Piebanus. Laichling, Piebanus cum Socio divinorum.

Mindraching, Plebanus cum Capeliano.

Mosham, perpetuus Vicarius. Paring, Plebanus.

Pfakofen, perpet. Vicarius cum Socio divin., et 4 Capellanis in Ainkofen [372], Inkofen [373], Tekkenpach [374], et Zaitzkofen [374]. Pinkofen, Piebanus.

3) 1438 legitur: Egl. Vicarius ibid. cum perpetuo Socio divin. in Scheir et Socio divin. in Köfering, nec non Capellano in Niedertraubling, Capellano in Neuen-egiofaheim, in Köfring apud Capellam ibidem, in Al-tenegiofaheim, item in Scheir.

Schirling, Pastor, Vicarius cum 2 Sociis di-vinorum et Capellano, nec non Capellano in Niederleierndorf [376].

Thalmassing, Plebanus cum 2 Sociis divinor. Walkering, Piebanus\*.

\*) 1438 ctiam: Leugvelt, plebanus [209].

#### XXIII. Decanatus Schwandorf'.

Dietidorf, Plebanus.

Dukkendorf, Plebanus. Hatnsacker [326], perpetuus Vicarius.

Hohenvels, Plebanus cum 2 Socils divinorum et Primmissario, nec non Capellano in Raitenbuch [383].

Kalmūnz, perpetuus Vicarius cum Primmissario. et Provisore in Pottenstetten [379].

Lengrelt [Burg-], Plebanus cum 2 Sociis divinorum, Primmissario et Capeliano angelicae

Leonperg, Plebanns cum Socio divinorum.

Neunkirchen [387], Piebanus.

Pettendorf [329], Plebanus.
Pettenreut<sup>b</sup>, Plebanus.
Pfraundorf [383], Plebanus cum Socio divin.

et Primmissario.

Pulnhoren, perpetuus Vicarius cum Socio divin. Ramspaur, perpetuns Vicarius cum Capellano In Gelinhausen [Heilingh, 390].

Saltendorf, Plebanus.

Schwainkendorf, perpetuus Vicarius cum Socio divinorum et 2 Capellanis, Vicario In Hasibach [396], et Vicario In Kronsteten [397], nec non Primmissario et Capellano angelicae missae. Vilshofen, Piebanus.

Wibelsdorf, Plebanus cum Socio divinorum. Zeitlarn [334], Plebanus\*.

a) A. 1438 erat quoad majorem partem unitus cum
Dec. Hembaur [Laaber]; parochiae vero Schwandorf,
Neunkirchen, Vilshofen, Wifelsdorf spectabant ad Dec. Dec. Hembaur [Laaberj; parocuna vero communoss, Neunkirchen, Vilsbofen, Wifelsdorf spectabant ad Dec. Utzenbofen [Hirschan]. b) A. 1458 spect. ad Dec. Thumstanf. ) 1450 citam: Neukirchen Lamberti [spectabat ad Dec. Thumstuff, plebanus.

# XXIV. Decanatus Stadtkennat.

Eschenbach monachorum [410], Piebanus cum

Primmissario in Grafenword [401]. Eschenbach Slavorum [460], Plebanus.

Falkenberg [449], Plebanus. Kasti, Plebanus cum Primmissario.

Kempnaten, Plebanus cum Socio divinorum, Primmissario et Capellauo angelicae missae. Kulmen, Plebanus,

Malkerstorf [Mockersd.], perpetuus Vicarius cum Socio divinorum et Capellano in Heydenab [406].

Pollnrent, Plebanus. Ecclesia devastata. Pressat, Pleb. cum Capeli. In Parkstein [425].

Purkarareut [402], Plebanus.

Tunpach [Kirchen-], Pieb. cum Primmissario.

Tumsenreut [419], Plebanus. Welmansel [Mehlmelssel, 399], Plebanus. Ec-

clesia devastata. Wisach [Wiesau, 459], Plebanus\*.

menab.

#### XXV. Decanatus Sulzbach'.

Armdorf [Erbend.], Plebanus et Vicarius cum Primmissario.

Floss, Plebanus,

Kaltenprunn, Plebanus.

Kolperg, Plebanus,

Missprunn [228], Plebanus.

Neunkirchen, Plebanus. Pilgremsreut<sup>b</sup>, Plebanus. Pleistein [230], Plebanus. Rotenstat, Plebanus.

Sulsbach paster cum Socie divinorum, praedicatore, et 8 Capellanis (B. V. M., angelicae missae, Hospitalis, s. Egidii, s. Catharinae,

Apostoiorum, s. Nicolai, et in Castro"). Vohendras, Plebanus. a) Parochiae hujus Decanatus, a. 1786 erecti, a. 1433
 rtim cum Decanatu Naabburg, partim cum Decanatu

partim cum Decanatu Nanourg, partim cum Decanatu Stadtkemnath fuerunt unitae.

b) Fortasse Burkardsried, rectius Burghardsried, in par. Pleystelu [231], aut Wildenreuth [419].

c) 1438 etiam: Cum Capellano in Pewital [415, not. 2].

### XXVI. Decanatus Thumstauf.

Altentan, Plebanus cum Capeljano in Liechtenwald [433, nunc Ecclesia nulla].

Brennberg, Plebanus cum 2 Capelianis in su-

periori, et Inferiori Castro.

Ilinkofen, perpetuus Vicarius cum Socio divinorum et Capellano in Castro Auburg [438], nec non Capellano in Ahoifing [433].

Menzenpach [Wenz.], Piebanus cum Socio divinorum et Capellano in Regenstauf [390]. Pfater, Plebanus enm Socio divinorum, Prim-

missario et Capellano in Gelsling [438]. Pruckbach [437], Plebanus. Rötenpach, Plebanus.

Tegernheim, perpetuus Vicarius.

Traubling [Ober-], Plebanus cum Socio divinorum et Capellano in Gebeikofen [377].

Tumstauf, perpetuus Vicarius cum 2 Sociis divinorum et Capellano in Castro.

Werd, Plebanus cum 2 Sociis divinorum et 3 Capellanis, scilicet in Castro Werd, in Castro Hallsperg [444] ac in Wisent [444].

### XXVII. Decanatus Wunsiedel\*.

Arabera, Pleb, cum Capellano et Primmissarlo. Bischofsgrun, Plebanus.

Kircheniamitz, Plebanus cum altarista. Landwust fin regno Sax.1. Plebanus.

Leuten, Piebanus. Neukirchen [In Saxon.], Plebanus. Rösta [1438: Rasel], Plebanus.

Schierding, Plebanus. Schönberg [in Saxon.], Pleb. cum Socio divin. Selb [1438: Selbn], Plebanus cum Socio divin.

et 2 Primmissarils.

Thiershaim, Plebanus cum Primmissario. Thierstein, Piebanus.

Weissenstadt, Pastor et Vicarius cum Primmissario

Wunsiedel, Pleb. cum 3 Capell, et 2 altaristis .

\*) A. 1438 videtur hic Doc. cum Doc. Kesti [Sadd-kemnath] juuctus fuisse.

\*) 1438 sidam: Adorf [iu Saxonia] plebanus;
Hochstett, plebanus; Prombach [alias Prambach,
In Saxonia], plabanus; in Descript. a. 1859 etiam par.
Bernstella.

# Ueberfictlicher Auszug

aus be

# Diocesan-Matrikel von 1666.

Nach jedem Archibetanate folgen bie gugebor. Defanate. Die Plarreien fleben in ber in der Matrifet von 1066 eingebalt. Reibenfolge und find in Curfio-Schrift gedruch. Die Kilialen, welche hater zu Blarreien erboben wurden, werden genannt. Nicht seiten find aus bem alten Prifentat. Regifter (R. Pr.) erfänetenne Bemerfungen beigefigt, welche sich auf Berbältniffe vor ber fog. Reformation bezieben. Die Bemerfung par, um. bei Verensfeien bedeutet, bag biefelben mit ber Plarreffinde verbenden sind.

I. Archidecanatus Civitatis Ratisbonensis. Thumb Pfarr; Benef. septem. Pfarr zu s. Emmeram; Benef. quatuor. Pfarr zur alten Kapelle; Benef. tria Collegiatae unita. Pfarr Niedermlinster. Pfarr Oberminster. Spital - Pfarr zur Stadt am Hoff; Benef. unum. Kneiting. Barbing. Weinting. Winzer. Ehbetten. Harting. Issling. Mütting. Pruel. Schwäbelweiss. Irribach. Hinkhoven. Saltern. Zeidlarn. Sinzing.

Thurmoven. Science. S

Missam quotidianam 1636.

II. Dec. Bettbrunn. Bettbrunn; Benef. quatuor\*. Altmihlminster; Benef. s. Reginae in Meyr. Zell cum fil. Wolfsbuch. Dolling; Benef. B. M. V. par. un. Egersperg\*. Griessteten. Jachenhausen; Benef. in cap. s. Urs. Hagenhüll; Benef. B. M. V. par. un. Küsching; Bfc. quatuor\*; cum Fil. Curatis Kasing et Appertshoven\*. Meming. Millbach. Möring; Benef. duo par. un.\*; cum Fil. Curata Tembling'. Lobssing. Minglatetten. Pföring; Benef. duo; Benef. in Forchham, par. un.; Benef. in Marching; Bfc. in Oettling, par. un.\*. Schamhaubten. Pondorf. Schambach; Benef. 4 in Riedenburg\*. Stamhaimb. Sollern; Benef. duo in Altmanstain\*. S. S. Salvat, B. M. V. s. Elisab, Cap. s. Gangolphi. — 9) In Cap. s. Crucis Benef. antiquitus fundatum. — 9 Cf. pag. 298. — 4) In fil. Wosterhoven Benef. antiquitus fundatum. — 9 Primniss. et. Mittelmess\*; cf. p. 277. — 7) Benef. Primniss. in alt. s. Annae antiquitus fundat. — 9 B. M. V. par. un.; s. Erhardi in Cap. ejusdem tituli. — 9) In Wackherstain Benef. antiq. fundat. — 9 227, 228. — 3 27, 298. — 3 10 M. Mendorf Benef. antiq. fundat.

y Außerdem verzeichnet die Mertiel noch folg. Rabellen mit der Beunerlung: "Capellae pleraeu uit eit Beneficia in isädem antiquiture fundata per haeresim extinctae" (cf. supr. p. XX); 20-tonis beim Brepruncriber [1552 destr.], s. Marthaef an der Bruntsuthen, s. Oswaldi jum neune Spital [18], ss. Innocent. am Richmarth s. Georgie isteim Salfahle [1652 destr.], s. Marg. uf der Schieffen [1652] destr.], s. Cath. in pede pounds [18], ad Salvat. (im Beißen Daunen), Ss. Trintt. in ter alten frevung, s. Bernh. in Balberbacher Opf. s. Sebaldi in Ohre [8], s. Castull im Rrubinger Opf, s. Cath. im Bambergarder, Concept. B. M. V. im Schünkeiner Opf, s. Albani im Britter Opf, s. Gotthardl im Derminligher-Paubol, s. Bened. in Curia Regis, s. Benefuncti im Tighter Opf, s. Spirius in Robensbacher Opf, s. Gall im Grundfe [3], s. Affras in bee Boften Opf, s. Spirius in Robensbacher Opf, s. Gall in Grundfe [3], s. Affras in bee Boroth. in Jengerebof [16], s. Klilani im Brondofer Opf, s. Willibaldi in der Dechanter, S. nuperti im Salgburger Opf [16], s. Klilani im Brondofer Opf, s. Kallibaldi in der Dechanter, S. Laurent. im Sager Opf, s. Magd. in der Zbundprecklei, s. Andr. an der Deutwart (Bweinit), s. Laurent. im Sager Opf, s. Magd. in der Zbundprecklei, s. Andr. an der Deutwart (Bweinit), s. Laurent. im Sager Opf, s. Magd. in der Schundprecklei, s. Andr. an der Deutwart (Bweinit), s. Laurent. im Sager Opf, s. Magd. in der Chanter Opf, s. Magd. in der Chant

ada

III. Dec. Essing. Essing.

The Dec. Lossing. The state of the state of

IV. Dec. Elsendorf. Elsendorf; Benef. s. Blasii. Apperstorff. Au. Gundertshaussen. Hebrantshaussen. Lindkürchen; Benef. s. Henrici in Ebrantshausen. Mainburg, alias Schleispach; Benef. B. M. V.; Benef. s. Annae im Marckht; Benef. Ss. Salvatoris in Cap. ufn Schlossberg. Osterwaldt. Sandlsshaussen. Pöttssmess. Ruedeltsshaussen; Benef. Primmiss. in Stainbach. Tegernbach. Walchbersshoven. Attenboven.

V. Dec. Geisenfeldt. Geisenfeldt; in eccl. paroch. Benef. duo"; in cap. Fidel. Animarum Benef. duo"; Benef. in Ritterswörth". Enssgaden. Engelbrechtsmitnster; Benef. in Aiglspach; Benef. in Niderpinhart". Ainau. Eschlbach. Walckherssbach. Gebertsskaussen cum fil. Curata Geissenhausen". Irrssing. Königssfeldt. Obergeroltsshaussen. Undergeroltsshaussen. Gosseltsshaussen. Münchsmitnster. Oberempfenbach. Rottenegg. Vohburg; Benef. s. Andreae im Marckht; Benef. in Hospitali; cum Filiali Teyssing', et Fil. Curata Harthaimb', ubi Benef. Wollenzach; Benef. quinque".

") Ss. Trium Reg. et s. Erlardi; B. M. V. et s. Mich. — b) s. Dionysii, s. Cath. — In Geisenfelderwinden Benef. s. M. Magd. antiq, fundatum. — c) Cf. p. 143. — d) Antehac Beneficiatus in loco residebat. — c) Provisor antehac in loco residebat. — f) Antehac Parochialis, et Provisor in loco residebat. — s) B. M. V., s. Ruperti, s. Erasmi, ss. Sebastiani et Sigisum, ss. Viti et Nicolai.

VI. Dec. Kölhaimb. Kölhaimb; Benef. 8°; Benef. in Cronstorf. Abbach'; Benef. in Oberndorf. Abensperg; Benef. quatuor'; Bfc. s. Cath. in, Harlandten'. Aufegging. Biburg. Eining. Geibenstetten [201]. Hienhaimb; Bfc. Primmissariae; Bfc. Primmissariae; Bfc. Primmissariae in Irnssing. Kaerpfelberg. Kürchdorf. Lengenfeldt [205]. Mühlhausen. Neustadt, ubi Benef. quinque'; cum 1 Coop; et Gögging (alte Pfarr), ubi Provisor; Benef. in Heilingstadt'. Poikham. Puelach'. Reissing. Offenstetten'. Pürckhwang; Benef. in Wildenberg. Sülingberg. Saal; Benef. in Ainmuess; Benef. in Winzer. Staubing. Teygen. Teyrting. Umbelstorff'; Benef. in Sigenburg.

better. In Digenous. S. Crucis (Primmiss.), s. Nicol., ss. Apostolorum; in cap. s. Marg.; in eccl. s. Joh. Evang. in Hospitali; s. Urbani in cap. s. Erasmi; in eccl. Ss. Salvatoris; s. Mich. zue Oberkölhaimb. — 9) In cap. s. Christophori. Benef. Primmiss, anchae fundatum. In Dinzling antehae Provisor residebat. Item in Peyssing. — 9) Primmiss, s. Crucis et s. Seb., ss. Apostol. et Erhardi, s. Cath. Redditus dictorum Benef. pro tempore ministris ecclesiae eedunt in salarium. — 9) Beneficiatus antehae in loco residebat. — 9) Primmissariae B. M. V., Fraternitatis Sacerdotum in alt. s. Crucis, ss. Severini et Severiani, ss. Erasmi et Nicol., s. Cath. — In cap. s. Nicol., apud leprosos Benef. Fidelium Animarum antiquitus fundatum. — 9 In Mauern Benef. antiquitus fundatu. — 9) Benef. Primmiss. antiq. fundatum. — 19 Benef. Primmiss. antiq. fundatum. — 19 Benef. Primmiss. Gundatum antiquitus in cap. s. Leodeg. Beneficiatus in loco residebat. Cujus redditus ad Benef. Primmiss. in Sigenburg translati.

VII. Archidecanatus Pondorf. Pondorf\*; Benef. Primmiss. B. M. V. in Kessnach [313]; Benef. Curatum in Hofdorf\*. Arrach. Asscha\*. Kreutz-kürchen [315, 316]. Conzell\*; Benef. in Gosserstorf\*. Haybach. Hassbach cum fil. Ellspettenzell. Kürchroth. Loitzendorf; Benef. s. Crucis'. Münster; Benef. duo Collegiatae incorp.\*. Oberaltach. Parchistetten. Pogenberg.\* Rattenberg. Ratiszell\*; Benef. in Haunckenzell\*. Sossau [30, 317]. Stainach; Benef.

or y. Mantszen; Deffet, in Tradfickenzen; Nossana [30], 51(1). Statifach; Deffet, in occorsidebat; pro tempore habetur ibidem Missa nienstrua, inde a dno Hofmarchiae percipit 12 fl. — b) Provisor Beneficiatus antehac in loco residebat, nunc vietum et habitat. apud Archidec. In Pondorf habet. — γ-4π cap. B. M. V. in Castro Falckhenfelss fundatum antiquitus Benef, nunc par. singulis 14 diebus Missam in dicta cap. peragit, inde a dno loci percipit 27 fl. 54 kr. — b) In cap. S. Crucis fundatum antiquitus Benef, Fidelium Animar.; redditus pro tempore percipit praefectus zue Mitterfelss. — b) Findat. a Ser. Electore Bavar. — b) 1662 fundatum ah. Achristins Köckin nata Gemainerin von Rissmanstorf. — In Sadlbogen Benef. antiquitus fundatum. — s) B. M. V., s. Andreae [317]. — b) In alt. s. Sebast. ex fundatione dnae de Pirching habetur Missa hebdomadulis. — In Filiali Pogen fundata Missa hebdom, sub tit. s. Floriani a Leprosis. — b) A. 1510 Beneficiatus in loco residentias loci, aliquo temp. decimas Beneficii percipit dnas loci. Provisor in Ratizsell, Beneficiatus loci,

cap. B. M. V. in Cm. Stollwang. Straubing in der alten oder undern Stadt; Benef. novem par. un. ; Beneficium ss. Annae, Georgii, Stephani'; Benef. in cap. Coronae Domini; Benef. in cap. s. Mich.; Benef. in cap. s. Nicolai. Eccl. filialis Curata Ss. Trinit. (Spitalkürch) in der obern Stadt, in qua Benef. quatuor". In eccl. Hospitalis s. Spiritus (Spitalkürch) nunc destructa, ausser duattor". In eect. Inospitaits s. Spiritus (Spitaitateri) filme destructs, aussei der Stadt, Benef, dov. Straubing in der obern Stadt (Collegiata et Parochia ss. Jacobi et Tiburtii); Benef. tredecim Collegiatae incorp."; alia Benef. sex?. In Filiali s. Viti Benef. tria"; Benef. s. Georgii in Castro; Benef. B. W. V. in Eberau'. Wetzelsperg. Wissenfelden'; Benef. in cap. s. Georgii in Cm., par. unit. Wörth; Benef. unum'; Coop. 1; Benef. in cap. Castri episcopalis. percipit in censu annuo 25 f. 10 kr. — \*) In eccl. par.: duo in alt. summo (Ottstrigl. und Kaldtschmid-Mess), B. M. V. (Krinspiess-Mess), s. Barb. (Schmidl-Mess), s. Pauli (Preyssers-Mess); in Cm.: in cap. ss. Nerel, Achill, Achat. et Pantaleon. (Alt-Karner-Mess), in cap. s. Blasii (Neu-Kärner-M.), in cap. s. Jacobi (Bernauerin-Mess), in cap. onn. Sanctorum (der Bethachwestern). — \*) Fundatum in cap. s. Georgii in Cm. (vulgo Rainerische Mess) a. 1375 durch Hrn. Leuthwein Rainer von Rain. — \*) Ss. Trinitatis, ss. Joh. Bapt. et Evaug., ss. Hieron. et Barb. (Fraisslin-Mess), in cap. s. Annae ibidem. Redditus horum 4 Benef. Hospitalli incorrograft. — \*) S. D. Bapt. et al. (1843) [Sec. 1945] durch Hrn. Leuthwein Rainer von Rain. — ") Ss. Trinitatis, ss. Joh. Bapt. et Evang., ss. Hieron. et Barb. (Fraissiin-Mess), in cap. s. Annae ibidem. Redditus horum 4 Benef. Hospitali incorporati. — ") S. Joh. Baptistae (Haidlinger-Mess, pro temp. translat. ad cap. s. Joh. B. in Collegiata); s. I. conhardi (Gewantschneider-Mess, pro temp. translat. ad eccl. Hospitalis intra civitatem). — ") Fundota in eccl. par.: in alt. summo (Rauchhainerische Mess), s. Annae (Hörwart Benef.), s. Barthol. (Castenmeyrische M.), s. Cath. (Knallinger M.), s. Petri et Pauli (Stainhauffen-M.), s. Wolfgangi (Gschwinden M.), s. Cath. (Knallinger M.), ss. Petri et Pauli (Stainhauffen-M.), s. Wolfgangi (Gschwinden M.), s. Cath. (Knallinger M.), ss. Petri et Pauli (Stainhauffen-M.), s. Wolfgangi (Gschwinden M.), s. Cath. (Knallinger M.), ss. Petri (Pauli (Stainhauffen-M.), s. Trium Reg. (Shenhinger M.), ss. Quatur Coronat. (Braxen-M.). Translata ex Cap. B. M. V. (nunc Collegio Societ. Jean addicta): B. M. V. (in cap. b. Binaii, Aspeckhen M.). Benef. duo (Neigerschmid- und Staedtische M.), extincta sunt. — ") In alt. s. Crucis duo: Beckhen M., Eisengreinisches M., ex cap. B. M. V., nunc Collegio S. J. addicta, ad alt. s. M. Magd. transl.); ss. Pauli, Dion., Rup. et Aeg. (Priester-Bruedersch. M.); in alt. ss. Trium Reg. (Kluenische M.); s. Marg. (Zeller-M.) — In cap. Ss. Sacram. die Degenbergische M. (vide eccl. s. Viti.) — Die Haidlinger M. transl. ex eccl. s. Sprittus Vide supra sub n.) — In cap. Praesent. B. M. V. fundratum antiq. Benef., pro temp. extinctum. — ") Duo in alt. B. M. V.; die Degenbergische M. (cum oblig. dicendi duo sacra hebdom in eccl. Collegiata; vide sub p), die Strig! M.; s. Crucis (Pollanz-M.). — ") R. Pr. vocat Capellaniam; ad quam praesentavit parochus s. Petri in Straubing. — ") In cap. s. Ruperti zue Pogernorith et in cap. s. Sixti antiq. fundata Beneficia, nune extincta. — ") Constat ex tribus unitis: B. M. V., s. Urbani, Fidel. Animarum. Antekae duo Beneficiati in loco residebant [445].

VIII. Dec, Althaimb. Althaimb, Benef. s. Sebast. in Essenbach. Alt-dorf\*; Benef. in Furth. Ergolding\*. Glaimb\*. Hohenthan\*. Neuhaussen. S. Nicolai zu Landshuet\*. In Monasterio Seeligenthal Benef. simplicia no-

vem'. Schatzhoven. Silessenbach; Benef. unum". Weyhmichel.

antiq. (Anchea 2 Coop. - 's) Benef. antchae in loce residebat. - ') Benef. Primmissariae antiq. (Anchea 2 Coop. - 's) Benef. antchae in loce residebat. - ') Senef. Primmissariae antiq. (Indatum. Hem in Filiall B. M. V. Inunc eecl. parochialis, 40]. - 's) Antchae I Coop. - ') In alt. s. Wolfgangi antiq. (Indatum Benef. - ') B. M. V., ss. Joh. Bapt. et Evang. s. Thomae, s. Stephani, ss. 3 Regum, s. Bernh., s. Eligli, s. Cathar., die Preyssinger Mess. - 's) In alt. ss. Petri et Pauli.

IX. Dec. Deggendorf. Deggendorf; Benef. unum (ex 16 simplicibus\* concretum). 2 Coop. Fil. Curata Gräffling cum Benef. s. Cathar. Arnpruckh, Englmayr. Geyerstall; Benef. Curatum in March. Fil. Curata Ruebmans-felden. Hunderstorff. Metten. Neuhaussen. Perg cum Fil. Ettenstetten; Benef. n Egg. Oberwinskhing; Benef. in Welchenberg'. Pfelling. Posching B. M. V.;

") In ecel. par.: s. Cath., s. Mich. (in alt. ss. Henrici et Cuneg.). In ecel. Sepulchri
Dni.: B. M. V. et s. Virgilli etc. (der Paum Zunft, 1602 fund.), B. M. V. (Mühler Mess, 1411
fund.), s. Sigism. (Weinzierl M., 1441 fund.), s. Crucis (Wengerische M., 1411 fund.), s. Stephani (1478 a Fraternit. Sacerdotum fund.), s. Erhardi (Schuester M., 1387 fund.), ss. Ecclesiae Dectormun (Weber M., 1468 fund.), Trium Reg. (Regnerische M., 1405 fund.), s. Udarici (Peckhen M.). Ss. Corp. Chr. subter Crypta (Lengerische M.). In Fil. ufn Geyersperg:
B. M. V. Dolor., 1439 fund. In Hospitali: s. Cathar. In cap. s. Oswalli: Benef. unus 1422 fund. In cap. s. Erhardi apud lepros.: Benef. unum, 1469 fund. Breitensicherin fundavit Missam, singulis diebus sabbathinis peragendam. — In eccl. s. Sepulchri antehac Benef. Praedicaturae. — ») In cap. castri Stainburg fundatum antiq. Benef. — «) Potins dicendum onus Missac quotidianae (exceptis Dominicis et Festis) vi testamenti Dnae Cath. a Benef. in Lohaimb par. un.\*. Pübrach cum Fil. Pottenmais\*. Schwarzach; Benef. s. Joh. B. in cap. Castri, par. un.; 1 Coop. Perastorf. Tegernbach. Viechtach; Benef. quatnor\* par. un.; 2 Coop. Eccl. fil. Präckhenbach, Axlach\*. Waltendorff. Watszell.

Pyrching Monasterio Oberaltach (haeredi) impositum. — 4) Antchac Coop. pro fil. Niederwinkling. — 7) R. Pr. recenset Missam s. Mich. im Schloss Nemen-Nussberg. — 7) A Familia de Degenberg fundat. — 6' S. Mich., XIV Anxiliat., s. Elisab, (in cap. Cun.), s. Spirius (in Hospit.). Ibidem (in Hosp.) Missa altera antiq, fundata a Ducibus Bavar. [474]. R. Pr. duo Benef. in eccl. parochiali nominate: s. Christoph, und der 14 Nothelffer, s. Martyris Achatii. — b) In Fil. Altennusperg fundatum antiquitus Benef.

- X. Dec. Frontenhausen. Frontenhausen; Benef. duo\*; 1 Coop. Fil. Curata Märckhlkhoven\*, ubi Benef. duo\*. Dietfurth. In Fil. Curata Marckh. Mässing\*. Benef. in Anzenberg. Eggenfelden; Benef. sex\*; 1 Coop. Falckhenberg; 1 Coop. Benef. s. Crucis in Diepoltskürchen. Gänkhoven; Benef. unum. Gottfriding. Hebertssfelden; Benef. Fid. Animarum par. un. Griespach. Hückhing; 1 Coop. Habersskürchen. Kolbach. Mimming. Oberhaussen. Fil. Curata Rohrbach\*. Reispach; Benef. simpl. quinque\*; Benef. Primmissariae in cap. Ss. Salvatoris; 1 Coop. Benef. s. Annae in Warth\*. Englmanssperg. Stainberg. Tauffkhürchen; 2 Coop. Benef. in Standach.
- \*) B. M. V.; s. Annae. \*) Provisor in loco residet, In Rămpelstetten antehac propr. Sacellanus. \*) Ss. Joh. B. et Evang.; s. Annae. \*) Provisor in loco residet. \*) S. Crueis (Primmiss.), s. M. Magdal. (Pistorum), ss. Apostolorum, s. Udalrici (Textorum), s. Cathar. (Weyer-Mess), Ss. Trinit. (in cap. Hospitalis). Benef. vacantia tria: s. Sebast., ss. Joh. B. et Evang. (Fratern. Fidel. Animarum), s. Mich. (in cap. Hospitalis). Antiquitus Beneficiat 5 in loco residebant. \*) S. Petri (Moroldingische Mess). \*) Vide p. 140. \*) Capella Castri destructa Benef. in eccl. paroch. translatum fuit.
- XI. Dec. Loiching. Loiching\*; 2 Coop. Aich; Benef. Primmissariae in cap. B. M. V. Assumptae; 1 Coop.; Benef. s. Barb. in Ponprugg; Benef. B. M. V. in Ponkhürchen, par. un. Adlkhoven; 1 Coop. Binaburg; Bfc. Primmissariae s. Dorotheae; 1 Coop. Eccl. fil. Eglkhoven\*. Dingling; Benef. Primmissariae par. un.; Benef. alia sex\*; 1 Coop. Gaindorf\*; Benef. in Harbaclı. Gerzen; Benef. duo\*; 2 Coop. Eccl. fil. Hessbrun. Hüttenkhoven. Lozenkürchen; Bfc. s. Georgii in Castro Ahaimb. Kürchberg [aufun Krönich]; Benef. s. Mich. seu Fid. Animarum\*. Eccl. filialis Reichelkhoven. Oberviebach. Eccl. fil. in Dietrichskürchen. Oberaybach. Niederviebach. Seyblstorf; Benef. tria par. un.\* Treitlkhoven. Vilssbiburg; Benef. octo\*; 1 Coop.
- tria par. un.\*. Treutknoven. Vussiouing; Benet. octo\*; I Coop.

  \*) In alt. s. Mich., in quo Fratern. Fid. Animarun, fundata Missa hebdom. a parocho et communitate loci pro fidel. def., \*) Fundatum heic antiquitus Benef. \*) S. M. Magd., s. Mich., ss. Petri et Pauli (Pistorum). s. Petri et Pauli (Pistorum). s. Petri et Pauli (Pistorum). s. Petri et Pauli (Pistorum). Victorum et victoru
- XII. Dec. Ottering. Ottering; 1 Coop. Ascheltsshaussen. Geisslhöring; Benef. duo\*; 1 Coop. Graventraubach. Hofdorf\*. Hainspach; Benef. simplicia tria in Haindling\*. Hofktirchen. Holztraubach. Laberweinting. Leibling; Benef. B. M. V. in Hüttenkhoven, par. un. Martinsbuech. Mostshann; Benef. B. M. V. in Au\*; Benef. s. Achatii in Castro Ober-Cöllnbach. Mettenbach. Pfaffenberg. Sallach. Stainbach. Tunding. Veitssbuech; Benef. in Hörmanstorf. Westenkürchen.
- a) B. V. Assumpt. (Primmiss.), ss. Barb. et M. Magd. (der Peckhenzunft). b) Nota edit.: Ob Benef. Primmissariae, tunc, ut in Matricula notatur, pro tempore parocho adjunctum. c) In alt. s. Mich. antiquitus fundatum Benef. c) B. M. V. Assumptae (Primmiss.), s. Barbarae, s. Andreae. In Haindlingberg antiquitus fundatum Benef. c) Fundatum a Ducibus Bavariae.

XIII. Dec. Ozing. Ozing; 1 Coop. Altenbuech. Aytterhoven; 1 Coop. Geldolfing. Haydlfing. Irrlbach; Benef. duo. Ittling. Michelssbuech. Puebing. Pilsting; Benef. in cap. s. Martini in Cm., par. un.; 1 Coop.; Benef. in Gänackher; Bfc. s. Pancratii in Leonsperg. Plätling, 1 Coop. Posching s. Steph. Reissing; Benef. B. M. V. Assumptae par. un.; Benef. in Hankofen . Schambach; Benef. Primmissariae 4. Schneiding. Strasskurchen. Wallerstorff; Benef.

in Mossfurth par, un.\*

9 B. M. V. et Omnium Sanctorum par, un.; s. Sebastiani. — b) Benef, Primmissariae in eccl. s. M. Magd, antiquitus fundatum, a Baronibus incorporatum. — 9 Sub tit. Sepulchri Dni. Redditus pro temp. parocl. incorporati. — In cap. collapsa s. Achatii in Castro Haydenkhoven fundatum antiquitus Benef. — 6) In alt. Divis. Apostolorum. — In cap. s. Crucis (uf der Paarkürchen) antiquitus Missa fundata, vulgo die Schloss-Mess. De fundatione et redditisbus non constat, ausser dass ainem Pfarrer diss Orthess von den Hofmarches Inhabern

redditibus non constat, ausser dass ainem Pfarrer diss Orthss von den Hofmarchas Inhabern 10 fl. Scharwerbigelt und ettliele schilling Stroh, so ein Hofmarchas Herr jährlich von der Pfarr zeraichen praetendirt, wegen verrichter wochentlicher Pfingstag Mess [Peria V.] nachgesehen werden. — ) Fundatum a Duce Bavar. Georgio.

XIV. Dec. Veldkürchen. Veldkürchen. Alburg. Authurg. Aufhaussen; Benef. in Irrenkhoven; Benef. in Trüffilfing. Mozing; Benef. in Obermotzing, Perckhamb; Benef. s. Sebastiani, par. un. Riekhoven; Bfc. Primmissariae'; Bfc. in Mezing; Benef. in Denckhling'; Benef. in Taimering'. Schönaich; Benef. in Hainbeach 4. Sizikara Renef.

in Hainbuech. Sinching; Benef, quinque; 1 Coop.

3) In alt. s. Crucis fundat. antiquitus Benef. Primmissariae. In cap. Castri Rain fundatum antiq. Benef. — 3) In alt. ss. Andreae, Barthol. et Sebast. — 3) Pro tempore paroch. incorporatum. — 4) Antehae Beneficiatus in loco residebat. — 3) S. Viti in alt. maj., B. M. V. Assumptae, B. M. V. Annuntiat, s. Crucis et s. Nicolai, s. Barbarae. Nota edit.; Juxta Matr. unus chamber and since in the comparation of the comparation of the comparation of the comparation. Matr. unus tantum Beneficiatus in loco resedisse, et Coop. parocho adjunctus fuisse videtur,

ut Beneficiis huic concessis satisfaceret.

XV. Archidecanatus Camb. Camb; Benef. septem\*. Arnschwang; 1 Coop. Benef. in Dälckhing\*. Eschlcamb. Furth\*. Camerau. Döfering. Gravenkürchen. Gleissenberg. Közting. Lamb. Kürchenrohrbach. Mospach; Benef. duo in Alten Ransperg. Neukürchen zum h. Bluet. Nittenau. Neukurchen, Balbini genants. Neukürchen s. Michaelis. Neukürchen s. Martini. Pruckh. Eccl. fil. Fischbach' et Schwandt. Pemfling. Playbach'. Penting. Roding'. Runding"; Benef. s. Andreae im Schloss. Rimbach. Sattbeylstain. Schorndorff". Schönthal. Traubenbach"; Bfc. s. Briccii in Dierlstain. Waldmunchen.

dorff". Schönthal. Traubenbach"; Bfc. s. Briccii in Dierlstain". Waldmitnchen".

Eccl. fil. Ast". Wald [Wald]. Zell". Stambssriedt.

') In eccl. parocii. Praedicaturae (cum Missa s. Crucis). B. M. V., s. Cath., s. Barb. In cap. Hospit: s. Spiritus. B. M. V., s. Wolfgangi. — R. Pr., praeter dicta, notat in eccl. paroci. Britania B. V. Natae, Missam Fraternit. Sacerotoum in alt. s. Thomes et s. Nic. — In Cambulineter (in Cm.) Capellae s. Annae rudera extant, in qua antiquitus 2 Benef: s. Annae (Cameraner Mess), s. Christoph. — Benef. in Däsching per laneresim extinctum. — Matchae Beneficiatus in loco residebat. — ') Benef. Frimmissariae antiq. fundatum. — Not. edit.. Videntur fuisse parocho adjuncta. — In Zandt Benef. antiquitus fundatum. — ') In Cap. s. Joh. Bapt. im Schloss Benef. fundatum extinctum. — 9 Benef. in alt. maj. B. M. V. fundatum, per haer. extinctum. Benef. Primmissariae s. Andr., 1403 a civibus fund., per haer. extinctum. — ") Benef. Primmissariae per haer. extinct. — ') Benef. quatuor (Praedicaturae, B. M. V. v. Frauen. Mess, s. Barb, s. Cath.) per haeresim extincta. — — ') Cap. S. Crucis in castro Stockhenfelss destructa. Fundatum ibid. antiquitus Benef. extinctum. Beneficiatus in loco residebat. Redditus percipit duus loci, et parocha in Pruck et Kallmünz. — ') Benef. Mol. (s. S. Trinitat, s. Annae) extincta. — ') Benef. in Benef. noviter restitutum. — Benef. B. M. V. in eccl. par Pachling suppressum. — ') Benef. tind (s. M. V. seu Primmiss.) extincta. [Ad Benef. s. Cath. additur posteriori manus Benef. noviter restitutum. — ") Benef. B. M. V. in eccl. par Pachling suppressum. — ') Benef. tind (s. S. Tenhing suppressum. — ") Benef. duo (s. Steph. seu Primmiss., s. Annae) extincta. — ') Benef. duo (s. Steph. seu Primmiss., s. Annae) per haer. extincta. — ') Benef. duo (s. Steph. seu Primmiss., s. Annae) per haer. extincta. — ') Benef. duo (s. Steph. seu Primmiss., s. Annae) per haer. extincta. — ') Benef. duo (s. Steph. seu Primmiss., s. Annae) per haer. extincta. — ') Benef. duo (s. Steph. seu

XVI. Dec. Amberg. Amberg; Benef. simpl. 25 in eccl. paroch.\*; Benef. Mess). In eccl. par. s. Martini fundata: duo in alt. summo (die Wagner- und die Fuchsin-Mess). B. M. V. (Weinzierl-Mess). B. M. V. (ex latere, Priester-Bruederschafft-M.), s. Crucis (Forster-M.), in alt. s. Mich. (Engl-M.), s. 3 Regum (Fraissilische-M.), s. Andr. (Giesser-M.), s. Thomae, s. Joh. Evang. (Prandizen M.), s. Steph., s. Laur. (Mödler M.), s. Sebast. s. Wolfg. (Klopfers M.), s. Sigism., s. Barb. (Castner M.), s. Affrae, s. Elisab. (Hessin M.), s. Cath.; s. Leonh. (in sacristia). Fundata in eecl. s. Georgii (quondam paroch., nunc Collegio simpl. 4 in Cap. Aulicab; Benef. simpl. 4 in Cap. Hospitalisc; Benef. in Cap. Ss. Trinitatis; Benef. in Cap. s. Catharinae 4.

S. J. addicta), et in eccl. s. Martini translata: s. Georgii (in alt. maj., Hohe Engl Mess), S. J. addictaly, et in ecc., s. anatum transmars, v. veryin the art, may, inone zuga neces, B. M. V. (Engl M.), s. Nicol., s. Cunneg.; s. Udalrici (n. cap., in Cm.), —R. Pr., praceter dicta, notat in ecl. s. Mart.; Officium Praedicaturae et Benef. altaris s. M. Magd. eidem anacum. — 9 B. M. V., s. Barth., s. Annae, s. Elisab. — 9 S. Spiritus (Schlaf-M.), s. O. Bapt., s. Barthol. (Engl-M.), s. Cathar. — 4 In Khimerspruckh fundatum antiquitus Benef. R. Pr. lilud recenset ut Capellaniam (Benef. Curatum). — R. Pr. notat etiam Benef. cap, s. Sebast, extra muros.

XVII. Dec. Castl. Castl; Benef. s. Cath. (Primmiss.), par. un.; Benef. in Castro Waldtegg. Burckherssreith. Culmein; Bfc. s. M. Magd. (Primmiss.), par. un. Fil. Curata Ebnat\*. Erbendorf; Bfc. Primmiss.b, par. un. Thumbssenreithe. Eschenbach Stadte. Windischen Eschenbache. Falckhenberg. Gravenwörth'. Kaltenbrung. Kemnath Stadt; Benef. Primissariae par. un."; Benef. in Schönreith. Filialis Curata Pullenreith'. Kürchenleybach'. Kürchenthumbach; Bfc. Primmissariae' par. un. Mockherstorff. Pressath; Benef. simpl. quatuor". Schlammerstorff. Speinsshart. Waldershoven. Wissau; Benef. B. M. V. Praesent. im Schloss Fuchsmühl. Redwiz".

\*) Provisor in loco residere debet. - b) Fund. antiquitus in cap. s. Viti in der Alten-\*) Provisor in loeo residere debet. — \*) Fund. antiquitus in cap, s. Viti in der Altenstadt "vor die Pergkanspen." — Fundata antiquitus in ecel. par. Praepositura Regularis; redditus pro temp. parochialibus nniti. In Wildenreith (Wellnrent) Benef, per haer. extinetum. — \*) R. Pr. notat Primmissariam in T. (a. 1501—21). — \*) Benef. ss. Nicol., Martini et Aegiditis per haer. extinetum. In cap. s. Wolfg, in Cm. Benef., eujus redditus ludi magistro in salarium cedunt. — \*) Benef. dno (Primmissariae; redditus cedunt ludi magistro in salarium. — \*) Vide p. 412, et ibid. de 4 aliis Beneficiis. — \*) Provisor in loeo residet. — \*) Benef. B. M. V. per haer. extinetum. — In alt. ss. Apostolorum. Capellae Cmii rudera extant, in qua antiquitus fundatum Benef, cujus redditus percipit parochus zue Hopfennohe iin archidiose. Bamb.]. — "> Vide p. 470. — Capellae XIV Adxiliat. zue Diebsfurth rudera extant, in qua antehae Benef. fundatum. — \*) Vide p. 2, Vide pag. 455.

- Capellae Alv Adxinat. 2nd Dicessinal ruleita casans, in quantitative of the pag. 485.

- ") Benef. 2 per haer. extincta, Vide pag. 485.

XVIII. Dec. Hirschau. Hirschau; Benef. Primmiss., par. un.". In fil. Curata Ehefeld Benef. Primmissariae." Amerikal." Aschach. Enssdorf. Hannbach. Gebenbach Gesslstorff [187]. Kemnath bey der Aichen [alias ufm Nargen]. Kemnath uf der Hühe. Lindtach. Eccl. fil. Pursruckh. Pappenberg. Pittersperg. Rottendorf. Schnaittenbach. Schönbrun. Schlicht; Bfc. Primmissariae, par. un. Schmidgaden. Sulzbach. Teyrn; Benef. s. Joh. Bapt. in Ebermans. torf. Tiernssriedt [185]. Vilssegg; Benef, simpl. 4, par. un.; Benef. s. Spiritus in Hospitali. Uzenhoven; Benef. Primmiss. B. M. V. in Ranspach, par. un. Wolfering [185]; Bfc. Primmiss. s. Crucis. Wutzdorf; Bfc. Primmiss. s. Laurentii.

wolfering [180]; 13fc, Primmiss, s. Crucis. Wutzdorf; 18fc. Primmiss, s. Laurentin.

\*) Benef. duorum (der Engl- und der Dozler-Mess) redditus applicantur a magistratu eivico pro salariis ludi magistri, organistae et musicorum [cf. p. 182]. — \*) Beneficiatus in locor residet. — \*; Nr. Pr. notat (a. 1485—1522) Priumissarian alt. s. Cath., in cap. B. M. V. — \*) Benef. Primmissariae B. M. V. in ceel. par. s. Aeg. per haeresim extinet. — Parochialis altera s. Oswaldi in codem loco per haer. extincts. Duae parochiae in loco Aschach notat R. Pr.; ad unam praseentabat Comes Palatinus Elector, ad alteram der Landt-Commenthur der Balley in Thiringen Teutsch-Ordens.] — \*) Benef. quatuor (s. Martini, Primmissariae, B. M. V., s. Annae) per haer. extincta. Antehae parochiae cum 2 Beneficiatis et 1 Coop. in loco residebat. — R. Pr., notat Benef. sex; duae Primmissariae, (s. Martini, et medii altaris); alt. ss. Sebast, Laur. et Wolfg. (1514 noviter fundat.); alt. B. M. V.; alt. s. Annae; alt. s. Rochi (1508 noviter confirm). — Not. edit. 4 sunt resuscitata; cf. p. 180. — \*) Benef. Primmiss. S. Crucis extinctum [R. Pr. diet hoe Benef. s. Cath.). — In cap. s. Sebast. full Iolarme Benef. antiquitus fundatum. — \*) Benef. dno (Primmissaria s. Steph., Missa angeliea ad alt. s. Cath.) per haer. extincta. Antehae parochus eum 2 Beneficiatis in loco residebat. — \*) Benef. Benef. antiquitus fundatum. — \*) Benef. dno (Primmissaria s. Steph., Missa angelica ad alt. s. Cath.) per haer. extincta. Antehae parochus eum 2 Beneficiatis in loco residebat. — \*) Benef. Primmiss. s. Barb. in Ettzstorf per haer. extinctum. — \*) In alt. s. Crucis Benef. Primmissariae s. Leonhardi; redditumm administratio est penes magistratum civicum; pro temp. applicatur pro salario ludimagistri. R. Pr. dieit Primmiss. altaris B. M. V. — \*) Ante haercsin in eccl. par. Benef. simplicia 9: B. M. V. Ass. (Primmiss.) s. Barb. (Pracelicaturae annexum), ss. Apostolorum, s. Nicol., s. Wolfig., s. Aegidii, s. Cath., s. Magni, s. Jodoci. Benef. in cap. s. E. Laur. et Nicolai in Cm. Benef. in cap. s. Elsab. in Hospitali. Benef. in cap. B. W. im Armenhauss negst der Stadt. Benef. in cap. s. Barb. in Sibenaichen extinct. [Quae habet R. Pr., descripta sunt p. 415.] — \*) Benef. Visit. B. M. V. Officio Praedicaturae annexum; s. Crucis et duod. Apostol.; ss. Henrici et Cuneg. (Primmiss.); s. Joh. B. [cf. p. 190]. NIX. Dec. Luhe. Luhe; Benef. Primmiss. par. un.; Benef. in Neudorf, Dölniz. Glaubendorf, Köblüz; Benef. s. Annae in Filiali Wernberg; Benef. s. Georgii in Castro Wernberg. Micheldorf; Eccl. fil. Leichtenberg et Rockhenstain. Pfreimbt; Benef. B. M. V.\*. Eccl. fil. Weyrn. Schirmiz.

') In alt. Ss. Trinit. et s. Barbarae. In alt. s. Crucis et ss. Martini et Nicol. Benef. Primmiss. antiquitus fundatum. In Filiali s. Joh. B., nunc eccl. Pl'. Reformatorum, Benef.

einsdem tituli antiquitus fundatum,

NX. Dec. Nabburg. Nabburg\*; Fil. Curata Weydenthal. Altendorf. Eccl. filiales Schwarzach, Altfalter. Altenstadt\* [cum cap. in Ilssenbach] et Neustatt. Bühmischeubruckh\*. Dieterskürchen. Essling\*. Floss\*. Kolberg'. Lindt [430, 431]. Lehnersriett [234]\*. Eccl. fil. Walthurn. Fuhrn\*. Hohenkennath [bei Fuhrn]. Mantl. Mospach; Benef. Primmissariae. Neunaigen. Neuburg vorm Waldt; Benef. simpl. 4\*, par. un.; Benef. simpl. 3 in cap. Hospitalis\*; Benef. in Küzstorf par. un. Nidermurach\*. Oberviechtach; Benef. s. Annae\*; 1 Coop. Pollenriedt. Plepstain\*. Eccl. fil. Müssbrun\*. Parchstain\*, Rottenstatt P. Evensonith. Diether E. G. fil. Heinischeinschen Saltwolch. stadt, Pigerssreith, Plesberg, Retz . Eccl, fil. Heinrichskürchen, Saltendorf. Schwarzenfeldt'. Schünsee. Eccl. fil. Weyding'. Tieffenbach. Seebarn'. Schwarzhoven; Benef. duo". Underaurbach". Tanustain". Teinz". Tennesperg". Traussmiz im Thal. Vohenstrauss\*. Waidhaussen. Weyden\*\*. Neukürchen negst Weyden. Wilchenriedt. Winckhlarn bb. Wuvze.

\*) Ante haeresin; In eccl. paroch, Benef, simpl. novem: s. Crueis (Kreutz-Mess), duo in alt. B. M. V. (Praedicaturae, et Missa angelica), ss. Apostolorum (Eurger M.), s. Sebas, s. Leouh, (Engl M.), s. Barb, in cap. s. Annae (fundatum a Familia de Neuhart), s. Achatif (uff der Paarklirchen). Benef. B. M. V. in Hospitali. Benef. in cap. s. Laur, negat dem Schloss. Dietorum Benef. omnium Administratio et documenta sunt penes senatum civienm. Quae habet R. Pr., lege p. 250]. In eccl. par. ss. Petri et P. zue Pernsee Benef. antiq. fundatum, Benef. Primmiss, s. Cath. in arce Gnetenegg per haer, extinctum. Canonicus eccl. cathedralis et 3 Beneficiati antehac in loco residebant. - b) Benef. duo antiquitus fundata, per haer, extineta. — R. Pr. recenset etiam parochiam Uelsenbach. — c) Antehae Praepoper haer, extineta, — R. Pr. recenset etiam parochiam Uelsenbach. — \*) Antehae Praepositura Regularis erat, et 3 Religiosi in loco residebant. — \*) Cap. 8. Wenceslai in arce destructa; Benef. bidiem fund. per haer, extinctum. — \*) R. Pr. habet Primmissariam alt. B. M. V. — \*) Benef. Primmissariae B. M. V.; redditus pro temp. ludi magistro cedunt in salarimum. — \*) Benef. Primmiss. per haer, extinctum. In monte Fahrnberg antehae monasterium Ord. Cistere, fundatum; nune rudera extant. — \*) Benef. Primmiss. S. Barb. per haer, extinctum. — \*) B. M. V., s. Thomae (der Prieseterbruederschafft), s. Mich. (Primmiss.), ss. Apostolorum. R. Pr. notat sequentia: s. Thomae, s. Georgi (Primmiss.), B. M. V., omn. Apostolorum. R. Pr., notat sequentia: s. Thomae, s. Georgi (Primmiss.), B. M. V., omn. Apostol., s. Severi, s. Joannis. — \*) S. Spiritus (Praedicaturae annexum), s. Jacobi, s. Ursulae. R. Pr. Benef. s. Jacobi non in eap. Hospitalis, sed in eccl. ipsius s. Jacobi in suburbio extitisse tradit. — \*) In Cm. rudera extant capellae, in qua Renef Missae annelicae fundat, ner haer, extinctum. — \*) Administratio et decumenta huiss Benef, Missae angeliene fundat, per haer, extinctum. — ") Administratio et documenta hujias Benef, Missae angeliene fundat, per haer, extinctum. — ") Administratio et documenta hujias Benef, sant penes electoralem Praefectum; prachias de redditibus peripit annuatim 15 fl. natt. B. M. V. Benef. Primmissariae, sed ejins redditius ludi magistro tempore haeresis pro salario assignati. — ") Ante haeresis in cecl. par. Benef. B. M. V., Item Benef. in cap. s. Achatii in der Altenstatt. Dictorum Benef, redditius pro tempore uninistris publicis pro salario. Achatii in der Altenstatt. Dictorum Benef, redditus pro tempore ministris publicis pro salario assignati. — v) R. Pr. recenset parochiam Missbrunn. — v) Benef. Primmiss. ili fund, per haer, exstinctum. — v) R. Pr. notat Primmissariam B. M. V. — v) Juxta R. Pr. Weyding ante haer, erat parochia. Idem R. Pr. recenset etiam parochiam Stettlin et. p. 266. — v) R. Pr. notat P Benef.: Primmiss. B. cathar, et atlaris s. Leonhardi. — v) Primmissariac et Missea angelieae; redditus pereipit die Probstey zue Reichenbach. Parochia eum 2 Sacellanis in loco residet. — v) Benef. Primmiss ang. S. M. V. per haer, extinct. — v) Cf. p. 268. — v) Benef. duo per haer, extinct. 2 Primmissariae, s. Barb. — v) In cap. destructa s. Jodoci megst dem Marckht Benef. per haer, extinct. — v) Ante haer. Benef. tria: Primmiss cad atl. B. M. V., Missae angelle, (ad alt. ss. Nicol., Steph. et Wolfg.), s. Barb.; sunt sub administratione Senatus civici, redditus penes laicos. In cap. destructa s. Crueis zue Waldau Benef. per haer, extinctum. R. Pr. recenset etiam parochiam "Altenstat prope Volendras; in Matrienla a. 1666 ecclesia ista adule parochialis vocatur. — v) Ante haeresin 13 Benef. simpl. a. 1666 ecclesia ista adhue parochiadi vocatur. — ") Ante hacersin 13 Benefic simpl. In cecl. paroch, et 2 in cap. s. Spiritus in Hospitali (cf. pag. 352). Detorum Benef, administratio et documenta sunt penes Senatum eivletum. — "b) Benef. Primmissariae per haer. extinctum. — R. Pr. recence Benef. s. Joh. Bapt, in cap. arcis Schneberg. — ") R. Pr. habet etlam parochiam Waltkhirchen [229].

XXI. Dec. Türschenreith. Türschenreith\*; 1 Coop. Schwarzenbach. Bern-\*) Ante haer, Benef, simpl, sex: Benef, Primiss, B. M. V. in alt, maj., Ss. Trinitat, Missae angelicae in alt, s. Joh. Bapt., ss. Apostolorum (fund. per Magd. Pelizerin), s. Mich et ss. Angel., s. Cath. (Primniss.), Administratio et redditus sunt penes Senatum civicum. aub. Beutl. Griespach. Mitring. Hohenthan. Mitterteich. Leonberg. Waldsassen. Eccl. fil. Connersreith. Munchenreith. Wondreb. Eccl. filiales Cammerreith [Grosskonreuth], Wernersreith. - In Districtu Egrensie: Eger. Treyniz. Albanreith . Hasslau. Liebenstain. Frauenreith. Milbach. Wildstain, Schönbach. — Parochiae quae sequuntur, sunt Lutheranismo addictae: 'Arzberg. Bischoffsgrün. Landtwist. Leutten. Neukürchen. Rössl. Schönberg. Selb. Tierstain. Tiersshaimb. Weissenstadt. Wunsidl. Asch'.

Tierstain. Tiersshaimb. Weissenstadt. Wunsidl. Asch'.

R. Pr. loco Beneficii s. Mich. et ss. Angel. habet alterum Benef. B. M. V. — <sup>b)</sup> Ante haer. Benef. duo: Primmiss., et s. Mich. (Miss. angel.); redditus sunt penes Senatum civ. — <sup>c)</sup> Not. edit. Quum hie distr., excepta par. Albanreith, ad Diocecsim non amplius perineat, summario tantum modo parochiae enumerantur. — <sup>c)</sup> Benef. Primmissariae per haer. extinctum. — <sup>c)</sup> Not. edit. besel. (Amarkht im kays. Territorior) saeculo 18. medio parochia catholica iterum erecta et a. 1781 ecclesia paroch. aedificata fait. De aliis parochias vide pag. 476 seqq. XXII. Archidecanatus Thumbstauff. Thumbstauff; Benef. Primmiss. ss. Andreae et Urbani in Tembling. Fil. Curata Pach. Aholfing; Benef. ss. Apostolorum et s. Marg., par. un. Alteuthann; Benef. biddem. Illkhoven; Benef. in Elthaimb; Benef. un Auburg. Fil. Curata Geissling, cui ecclesiae curatae incorporata Benef. duo. Fil. Curata Pfatter, in qua Benef. s. Cath. par. incorporatum. Fil. Curata Sarching cum Benef. s. Udalrici. Premberg. Pruauhach [437]. Sissenbach [345]. Rettenbach. Teegerhaimb. Wissent. Wengent. par. incorporatum. Fil. Curata Sarching cum Denet. s. Cumus. Pryggbach [437]. Süssenbach [345]. Rettenbach. Tegerhaimb. Wissent\*. Wenzenbach. Cella B. M. V. [Francazell]. Obertraubling. Niedertraubling.

bach. Cella B. M. V. [Franenzell]. Obertraubling. Niedertraubling.

\*) In cap. destructa B. M. V. in Castro fundatum lantiquitus] Benef. — \*) Provisor in loco residet. — \*) R. Pr. recenset ctiam Capellaniam in Liechtenwaldt. — \*) Fundatum in cap. collapsa s. Crucis et s. Oswaldi im Schloss alda. — \*) S. Cath. in eccl. curata seu paroch., et s. Ursulae in cap. ejusdem tit. in Cm. — \*) In cap. S. Udalriei in arce biddem. — \*) Benef. dno (B. M. V., et alt. s. Crucis et ss. Phil. et Jac.) per haer, extincta. In cap. destructa s. Mich. et s. Aegidli in castro Halisperg antiquitus fundatum Beneficium.

XXIII. Dec. Hembau. Hembau; Benef. simpl. 4\*, par. un. Hohenschambach; Benef. Primmissariae\*. Paindten\*. Eccl. fil. Aichkürchen. Newkürchen. Pawalian. \*\* Wittenders\*\* Eleskenwin\*\* Tanensi v. Vichoussen\*\* Lekker\*\* Lucusum\*\* Lucusum\*\*

Deurling. Nittendorf. Eilssbrunn; Benef. in Viehaussen Laber. Luppurg. Degerndorf [220]. Beratsshaussen Pfraundorf [383]. Parsperg. See; Benef.

Degerndorf [220]. Beratsshaussen\*. Pfraundorf [383]. Parsperg. See; Benef. Primmiss, in Crasswang [221]\*.

1 Primmiss, in Crasswang [221]\*.

2 Primmiss, altaria B. M. V.; Missa in alt. B. M. V. vulgo Missa Fratornti; a. Barb.; s. Stephani v. Medimissariac. — b) Fund. in alt. s. Crucis et as. Cath. et Marg. — ') Benef. Primmissariae antiquitus fundatum. — d) Beneficiatus antehac in loco residebat. In Filiali Orth fundata Menef. 4 (Primmiss., s. Viti, s. Leoni., et die Pegl-Mess); redditus corum inter parochiales computantur; pars quaedam cedit in salarium parocho et ludi magistro, pars reliqua fabricac. — ') In cap. s. Barb. prope areem Missa fundata, per haer, exincta. — ') Benef. duo vulgo die Frühe-Mess und die Mid-M.) per haer, exincta. — 's Benef. duo vulgo die Frühe-Mess und die Mid-M.) per haer, exincta. — 's Rev. Axiv. Dec. Schwandorf. Schwandorf\*; Benef. Praedicaturae par. un.', Benef. 2 in Hospitali\*. Eccl. fil. Wackherstorf\*. Neukürchen. Burglengapield\* et Saltendorf. Collming: Benef. Primmiss. par. un.'. Duagendorf. Collming: Benef. Primmiss. par. un.'. Duagendorf. Collming:

et Saltendorf. Calminz; Benef. Primmiss, par. un. Duggendorf. Dieldorf Hainssackher Hohenfelss; Benef. Primmiss, par. un. Pettenreith Neukürchen s. Lamperti. Püelnhoven; Eccl. fil. Frauenberg. Schmidmühlen; Benef. 2 par. un. l. Regenstauff. Kürchberg. Leonberg. Ramspauer. Vilsshoven. Fil. Curata

10.1. Aegenstand, Autrenoerg. Leonoerg. Intraspatier. Vissaocen. Fin. Curata.

1) Antehac Canon. Cathedr. Ratisb. cum 2 Coop. in loco residebat. — b) Benef. trium (Primmiss., ss. Angelorium [Engl-Mess], ss. Simonis et Judae; redditus ministri ecclesiae, organista et alii musici pro salario a magistratu civico accipiumt. R. Pr. notat Praedicate esse annexum Benef. B. M. V. Cf. p. 395. — c) S. Andreae, s. Elisab. R. Pr. recenset Benef. S. Capellaniam s. Andreae, shas summi alt. (s. Spirit.), at s. Elisab.; alt. s. Doroth. — d) R. Pr. recenset parochiam Wäkkerstorff. — Benef. s. Vitalis in Ettmanstorf per haer. extinctum. — c) R. Pr. a. 1521 recenset Benef. Curatum in Potensteten, quod tunc ab proclaminz pertinebat. — c) Alterum Benef. (die Englmess) geniest der Schuelmaister alda. — Monasterium bidem olim fund. dem Stifff s. Paul in Rezensb. incorporatum — s) In Pr. Caiminz pertineosat. — 1 Alterum Benet. (the Enginees) geniest der Senielmanster auda. — Monasterium ibidem olim fund., dem Stüfft s. Paul in Regensb. incorporatum. — s.) nez, destructa s. Crucis in Monte Benef. per haer, extinct.; redditus percipit duus Hofmarchiae. — b.) Fil. Ss. Trinitat. zu Läpperstorf wird der Zeit von Provisore der Pfarr Hainssackher versehen [cf. p. 328]. — b. In cap. destructa B. M. V. ad dextram Cmit.; redditus quosdam percipit parochus, reliquos, uti et parochiales decimas, die Herrschafft alda. — b. Benef. Primmiss. in cap. ss. Apostolorum zu Haunzendorf (im Schloss) extinctum. — b. Vyulgo Frihe. Mess und Brueder-M.; redditus exigui. — b. Benef. s. Barb., fundatum in Filiali Eytlbrun, im Markt Alten-Rieden; Benef. B. M. V. Assumpt. in Neuen-Rieden. Pettendorf°. Wibelstorf°.

tendorf". Wibelstorf".

translatum ad eecl. Cathedralem Ratish. — ") R. Pr. habet Capellaniam (Benef. Curatum) et Primmissariam, utramque in cap. B. M. V. — ") Eeel. par. s. Crucis et ss. Andr. et Barth. destructa [cf. p. 329]. — ") R. Pr. recenset parochiam Puechpach an der Nab.

XXV. Dec. Allerspurg. Hobburg, ubi Benef. duo", et Allerspurg, ubi Benef. Primmiss. par. un.". Pitelnhoven. Adertsshaussen. Haussen.

") Ss. Angelorum (Engl-Mess), Primmissariae. Antehae 2 Beneficiati in oppido residebant. — ") Antehae Beneficiatus in loco residebat, sieut etiam Decanus eum Coop. — In englestente as, Nicol. in Haimbhoff Benef. extinetum. Benef. Primmiss. in Fliaid Erhrhaimb extinctum [183]. R. Pr. recenset hoc Benef. in "Oerlhaimb" ut Capellaniam (Benef. Curatum).

XXVI. Dec. Rainartshaussen. Rainartshaussen. Pfaffendorf. Andermanstorff"; Benef. in Castro Kürchberg. Inkhoven. Assenkhoven. Ergolapach. Hofendorf. Hebranstorff. Hittsskhoven. Laberberg. Semersskirchen. Högddorf [358]. Peffenhaussen; Benef. duo" paroch. un. Undernhornbach. Rottenburg; 1 Coop. Sanspach; 1 Coop.; Benef. in Langquaith"; Bfc. in Herrngierstorf. i Coop. Sanspach; 1 Coop.; Benef. in Langquaith; Bfc. in Herrngierstorf. Benef. s. Viti in Leuthenhaussen, par. un. Schmitzhaussen. Volckhersswandt. Waldt [355]; Benef. Primmiss. in Grossmues'.

\*\* Time [350]; Denel. Frimmiss. In Crossmues.

\*\* In lat. s. Wilbladi fundatum antiquitus Benef. — b) In Haungschaidt Benef. antiquitus fundatum [351, 353]. — c) Ss. Joh. Bapt. et Evang. (Mid-Mess), ss. Sebast. et Viti (Primmiss). Beneficiatus antehae in loco residebat. — d) Antehae Par. et 2 Coop. in loco residebat. In cap. s. Elisab. in Hospitali zu Pättendorf Benef. duo antiquitus fundata (s. Elisab., s. Annae). Antehae Beneficiatus in loco residebat, nunc pro temp. Cooperator in Rottenburg Missam hebodom, peragit. — c) Benef. Primmiss. sub tit. B. M. V. et s. Annae, Beneficiatus in loco residebat. — S. Beneficiatus in loco residebat. — P. In alt. s. Mich. Beneficiatus antehae in loco residebat.

XXVII. Dec. Schierling. Schierling\*; Benef. Primmiss.\*; Benef. in Niederleydendorf. Köfering; Benef. ibidem par. un.c. Laichling. Langenehrling\*. Mosshaimb. Mindraching; Benef. in Lerchenfeld par. un. Päring. Pinkhoven. Pfakhoven; Benef. in Inkhoven; Bfc. in Allkhoven. Tallmässing. Wolckhering; Benef. in cap. s. Barb. in Castro.

\*) Coop. 2 anteĥac in loco residebant, \*\* b) In cap. s, Nicolai, \*\* c) Fundatum in cap. destructa Castri, nunc ad eccl. paroch. translatum, \*\* d) Cap. B. M. V. zu Höhenberg deserta et nullius parochiae [cf. p. 369]. \*\* l) In Zaizkhoven (in eccl. fil, s, Stephani) fundatum antiquitus Benef.

## Borbemerfungen gur nachftfolgenden Heberficht.

Es ericeint angemeffen, ben Ueberfichten über ben Ctanb ber Dicceje in ben Jahren 1433 und 1666 eingernt angemeinen, von deretinigent wer ein Gene au laffen. 3. n bieler sind bie Parre und bie gelter und bie gegenwärtigen Standes seigen zu lassen. An bieler sind bie Parre und die Ritche unmittelbar gedrigen Wallsohr und Architecten in der Architecten in der Architecten und Architecten und Architecten und Architecten und Architecten in der General eine Granden und bei general und Architecten und A Orten in mehrere Claffen abgetbeilt, und mit mehreren Lehrstellen verfeben, fo gelten fie boch nur als eine. Bo inbeffen bie Dabdenfdulen Frauen- Aloftern ober Congregationen übergeben fint, merben biefelben eigene gegabit.

An bie Aufgablung ber Orte, Rirchen ic. reibt fich bie Angabe ber geiftlichen Bfrunben ober Stellen. Befinden fich biefe an Orten, wo teine Pfarr ober Filialfircen find, fo merben biefe Orte borgemertt, jedoch mit einem Sternchen (\*) bezeichnet. In gleicher Beife werben bie Balli. ober Rebentirchen ober Rapellen eigene vorgemertt, an benen folde Pfrunten ober Stellen fich befinden, wenn fie am Parr- ober Filialorte leibft, aber nicht in ber Pfart- ober fitialfirde besteben. Die felbftftanbigen Beneficien werben entweber ohne Betiab genannt, ober ale "Benef. praeb.." Die Manual Bigen Seuencien meiner einwere onne ceinag genann, ober ale "Benef. prace. Die Manual Beneficien) als "pere bereichte meh Manual-Beneficien) als "per. unil." ober "p. u." bie Walt Bereichten Beteinigten debetem meh Manual-Beneficien) als "per. unil." ober "p. u." bie Walt. Beiehre Stellen als "capellaniae" bezichnet Saben Beneficien eigen Tiele, b. B. d. Trucis, B. M. V., le finden fich and brief ange geben. Bellen ober Pfrifinden, mit weichem bie Pflich teel Unterrichte im Anteinischen der bestellen ober Pfrifinden, mit weichem bie Pflich teel Unterrichte im Patrinischen ober betweiten fil, werten burch ben Besieh 3.-c. o. sch.". weinennar innterrichte in ber Plarifchule verbunden ift, werben burch ben Befigh ,... o. sch.", o. sch.",

# Mebersicht des Standes der Diöcese

im Jahre 1863.

## Stadt Regensburg.

Dom. Dazu geboren unmittelbar: 1 Rebent. (Riebermunfter), 5 Rap. (2 Rirchen,

2 Rap. außer liturg. Gebrauch).

Rerus: Bifchof. - Domtapitel: 2 Dignitar., 8 Annonitale, 6 Bicar-Brabenben, 1 Pravicatur. - 1 Chor-Benef. St. Sebalvas-Benef. Seil. Rreuz-Benef. (tem Domtapitel'schaft Krantenhause beigegeben). 2 Manual-Benef. (ss. Pancratii et Pantal.; s. Erhardi). - 1 Rapellmeister und Inspector des Musit-Seminars.

Alte Rapelle. Dazu gehören unmittelbar: 3 Rap. — Rierus: Collegiatftift: 7 Ranonifal Brabenben, 6 Bicare. — 1 Rapellmeifter und Infpector bes Mufit. Seminare.

St. Johann. Rlerus: Collegiasstift: 4 Kanonital-Prabenten, 3 Bicare. Rlerifal-Seminar. Regens, Subregens, Prafect, 2 Cooperatoren. \*\*Bijdhficke Anaben-Seminar zu Meten. Brieferbaus zu Eneborf.

# Stadt = Defanate :

- 1. Regensburg. Erstredt sich über 2 St., 1 D., 1 E., mit 1938 S. 21,842 S.; bat 4 Pfarreien, 4 selbsstaften. Kirchen, mit 3 Pst. (ben Dom ungerechnet), 1 Walfit, 3 Nebent., 10 Rap., 6 Schulen. 1 Benef. praeb., 1 Benef. man., 1 Praedicat., 1 Praes. Congr. Mar., 2 Rector. chori et Inspect. Sem. music., 9 Coop. I. Cl.
  1. Dompfart. 1961. 1981., 58b., 12. St. Cassian Stitisbiarrei. 15. Obermünster-Kirche. 1 Rap.
- 1. Dompfarr, 198t., 189, 58p., 2. 2t. Caffan. Stiftsparrei.
  4 Sch.; 5 Coop. I. Cl.
  2tt stampfol. Benef. ad s.
  Magn.
  2tt. Caftator-Rap. Benef.
  man. s. Ruperts.
  4. Sch. Rathatina-Spital-Bi.
  8t. Caftator-Rap. Benef.
  Agn.
  4. Sch. Rathatina-Spital-Bi.
  8t. Caftator-Rap. Sem. music.
  4. Sch. Rathatina-Spital-Bi.
  8t. Caftator-Rap. Sem. music.
  8t. Caftator-Rap. Sem. music.
- 2. Umberg. Umfaßt außer ber Stadt Amberg 20 D., 1 B., 2 E., mit 1405 H. 11626 S.; bat 2 Fr. mit 2 Fr., 2 Filiaft., 1 Ballft., 7 Rebent., 5 Rap., 5 Sch. 15 Benef. praeb., 1 Benef. man., 2 Curat., 4 Capellan., 4 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. (0b b.).
- - Ass, et s. Barth.; Benef. alterium ad B. M. V. Dolor.

    \*Decijait. R., 1 Bfc. praeb.

    \*St. Set. R., 1 Bfc. praeb.

    \*R. Siff. Ballft., 4 Capell.

    \*Biff. Ballft., 4 Capell.

    \*Siff. Ballft., 4 Capell.
- 3. Straubing. Ilmfasst bie Stabt Straubing nehst 4 D., 4 E., mit 994 H.
  9281 S.; hat 3 Hr. mit 3 Ht., 1 Hilall., 9 Rebent., 12 Rapellen, 4 Schulen. —
  9 Benef. praeb., 1 Praedic., 1 Praes. Congr. Mar., 1 Exposit., 5 Coop. I. Cl.,
  1 Capitulum Confraternit. Sacerdotum.

## Land = Defanate:

Milessburg. Erstredt sic auf 1 Martt, 50 1/4 D., 17 B., 11 C. mit 830 D. 4838 S.; hat 5 Pr., 5 Pit., 7 Bittall., 1 Badift., 3 Rebent., 3 Rapellen, 8 Schulen. — 1 Benef. praeb., 1 Benef. par. un., 2 Coop. I. Cl., 2 Coop. II. Cl.

1. Mbertebaufen, 1 23ft., 1 926t., |

2. Toquic.
2. Therefore, 1 Wet., 2 Sp., 1
Sch.; 1 Coop. I. Cl., 1
Coop. II. Cl.
Dobenburg, 1 Wet., 1 Sch.; 1 Bf.

1. Therefore, 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl., 1

Griffenwang, 1 Rap. Rittenfe.

Mibertebofen. Greifchweibach. Ranbebach, 1 Cd.; 1 Bfc. par. un. Umeleborf, 1 Cd.

\* Zeligenthal, Bf. s. Thom.;

Benef. un. ss. Eligii et Cath.; Benef. s. Steph.

par. un.; Benef. trium Regum par. un.

7. Oberglaim, 1 92bf., 1 Gd.

8. Schathofen, 1 92bt., 1 Rap.,

1 &d.; Bfc. ss. Petri et Pauli par. un.

2. Altheim. Umfdlieft 1 Borftatt (von Lantebut), 69 D., 30 B., 103 G. mit 1763 S. 11,411 G.; bat 10 Bfr., 11 Bft., 16 Filialt., 1 Ballft., 11 Debent., 9 Rapellen, 16 Edyulen. - 3 Benef. praeb., 5 Benef. par. unit., 1 Capellan., 6 Coop. I. Cl., 3 Coop. II. Cl.

1. Mitborf, 1 Rebent., 1 @d.; 2 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. Eugenbach. Arth. Münchnerau. Bjettrad. Rurth, 1 Rab., 1 Cd.; Bfc.

s. Andr. 2. Mitbeim, 1 Debent., 1 Co.; 2 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. Effenbach, 4 9bf., 1 Cd.; Benef. s. Seb., par. un. Artitofen, 1 @c.

Mirichtofen, 2 Rap. 3. Ergolbing, 1 Gd. Dber . Ergolbing.

Brndbad.

4. Sobenthan, 2 Rap., 2 Sch.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Či. Beibenftephan, 1 9bf., 1 Rp. Türtenfelb, 1 Balift. \*ol. Brunn, 1 Capell., 136. Grafenbaun, Untofen. Petereglaim.

5. Reuhaufen, 2 9bt., 1 Gd.

9. Siegbach, 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl.; Benef. s. Georg par. un. Rieberfienbad. Dbermunden. 6. St. Ritola, 1 Rap., 2 Gd. 10. Beihmichl, 1 Gd.

Atting. Umfaßt 47 D., 13 B., 31 E. mit 1466 S. 10,543 G.; hat 8 Pfr. mit 8 Bft., 1 Stiftet., 11 Filialt., 1 Ballft., 17 Rebent. 7 Rapellen, 17 Cd. - 1 Congreg. Clericor. saecularium (Oratorium), 7 Benef. praeb. (1 cum on. sch.), 2 Benef. par. un., 1 Exposit., 4 Coop. I. Cl., 5 Coop. II. Cl.

1. Alburg, 2 Rebent., 2 Gd.; Benef. Primmiss.

2. Atting, 2 Rb., 1 &c.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. \* Rain, Bfc. s. Mich. Oberbartbaufen. Riebermoning, 1 Gd.; Exp.

Obermoting.
3. Aufbaufen, 1 Stiftel., 1 96t., 1 Sch.; 2 Coop. II. Cl.
\*Stiftel. Congr. Clericor. saecul.

\* 3rrentofen, Bfc. s. Marg. par. un. Triftlfing, Bfc. s. Joann. Balltofen, 2 9bt., 1 3c. Relblirden, 3 Abt., 1 Sch., Perlam, 1 Sch.; 1 Coop I. Cl., 1 Coop. II. Cl. Pening, 1 Balift, 1 Sch.

Frauenhofen, 1 Rbt., 1 Gd. 6. Rietofen, 1 Nebent., 3 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; Bfc. Prim-

miss., par. un.

Taimering, 1 986., 1 Sch. Möbing, 1 Sch.; Bf. B. M. V. Dengling, Bfc. Primmiss.,

c. on. sch. 7. Schonach, 2 Mbf., 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. 1. Cl.

Baimbuch, 1 Cd. 8. Sünding, 2 916t., 1 Rap., 1 Sch.; Bfc. un. Annunt., s. Viti, s. Barb.; Bfc. un. s. Crucis et B. M. Assumpt.

Cham. Erftredt fid, auf 2 Ct., 3 Mtt., 284 D., 123 B., 267 E. mit 6063 S. 45,221 S .; bat 16 Bfr. mit 17 Bft., 17 Filf., 5 Ballit., 11 Nebent., 43 Rap., und 48 Ed. — 6 Benef. praeb. (1 c. on. sch.), 1 Benef. par. un., 1 Rect. chori music. c. o. sch. l., 4 Exposit., 12 Coop. I. Cl., 16 Coop. II. Cl. (1 ob b.).

Assumpt., c. o. sch. 2. Cbam, 1 №61., 1 № p., 2 ⊗ ф.; 3 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl., 1 Bfc. praeb., 1 Rect. chori mus. c. o. sch. l.

Chammunfter, 1 28f., 1 9bt., 1 Rap., 2 Sc. Bilging, 1 Rbf., 1 Sc. Bilting, 1 Rbf., 1 Gd. \* Loifling, Bfc. s. Joh. B. 3. Chamerau, 1 Sch.; 1 Coop.

II. Cl. Miltach, 1 Rebent., 1 Rap.,

4. Dalling, 1 9861., 2 66.; 1 Coop. II. Cl.

\* Stacheerieb, Bfc. s. Eust, par, un

6. Furth, 1 Bft., 2 986t., 2 Rp., 3 Sch.; 2 Coop. II. Cl. 7. Köhting, 1 Rbl., 4 Rap., 2 Sch.; 3 Coop. I. Cl. Steinbubel, 1 &c. Dobenwart, 1 Rab., 1 Gd. Exposit.

8. Lam, 1 Wft., 2 Rap., 2 Sch., 1 Coop. I. Cl., 2 Coop. II. Cl Baibühel, 1 Cch. Lobberg, 1 Cd. Baperifch-Gifenftein, 1 Rap.,

1 Sch.: Exposit.

1. Arnifowang, 1 Not., 6 Ap., 5. Cheffedtem, 7 Kap., 5 Sch.; 9. Moosbach i. W., 2 Rad., 3 Sch.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. I. Ch., 1 Coop. I. Ch.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. I. Ch., 1 Coop. I. Ch., 1 Coop. II. Ch.

Barling, 1 & d. Banbt, Benef. B. M. V. Annunt. et Praes.

10. Reufirden 3. bl. Blut, 3 &p., 1 &c.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl., Rittfteig, 1 Gd.

11. Pachfing (Munb.), 1 Mit., 2 Sch.; 1 Coop. II. Cl. 12. Pempfling, 1 Rdt., 2 Rav., 2 Sch.; 1 Coop. II. Cl. \*Waffenbrunu, Benef. s. Mart.

Rayberg, 1 Sch. Grafenfirchen, 2 Rp., 2 Sch.; Expos., 1 Coop. II. Cl.

Deiering, 1 Sch. 13. Markach, 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl. ob b.; Benef. s. Crucis.

14. Mimbach, 1 Wift., 2 Kap., 16. Schernbori, 1 Kap., 1 &c.; 1 Coop. I. Cl., 3 Rachia, 1 Sch., 1 Sch., 1 Sch., 1 Sch., 1 Sch., 1 Sapelle, 15. Sattelpeilnstein, 1 Kapelle, 1 &c.; Exposit.

Beiherrean, 1 An. 1 Sch.; 1 Cop, II. Ct. 1 S., 207 B., 253 E. mit 3379 H. 24,959 S.; hat 15 Bfr. mit 15 Pft., 6 Hilalt., 5 Wallit., 9 Nebent., 18 Kapellen und 23 Schulen. - 3 Benef. praeb., 2 Benef. par. un., 1 Exposit., 8 Coop. I. Cl., 3 Coop. II. Cl.; 1 Sacellan. non stab.

1. Deggenborf, 2 Bft., 4 Rbl., 3 Sch.; 2 Coop. I. Cl., 2 Coop. II. Cl. \*Beil. Grab - Bit., 1 Benef.

praeb. \* Spitalfirche, 1 Bfc. praeb. Greifing, 1 Rap., 1 Gd.

2. Chenstetten, 1 Rap., 1 &ch.; 1 Coop. I. Cl. \* Egg, Bfc. B. M. Annunt.

3. Grafting, 1 96t., 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl.; 1 Bfc. man., par. un.

Saceltan. non stad. Ultidøberg, 1 Sc. 4. Hunderdorf, 2 Mbl., 2 Kp., 2 Sc.; 1 Coop. I. Cl. 5. Mariapofding, 2 Kp., 1 Sc. \* Cobam, Bf. s. Valent., p. u. 6. Metten, 1 Sc. Verg, 1 Wft., 1 Sc. 7. Reubaufen, 4 Kap., 1 Sc. \* Tündera. 1 Sacellan.

\*Offenberg , 1 Sacellan. n. st.

Lebersfird,, 29?., 19p.,1@d.

Jobanneebrunn, 1 926f., 1 ©d.; Exposit., 1 Coop. II. Cl. non stabilit. Befterefirden, 1 986t.

Solling. 10. Sittentofen. Worth a. d. 3., 1 Sch.; 1

9. Oberwintling, 1 Sch.; 1 Beldenberg, 1 Rap. Dieberminfling.

10. Perafteri, 1 Sch.
11. Pefaltorf, 1 Sch.
12. Schwazzach, 1 Wft., 2 Ap.,
2 Sch.; 1 Coop. I. Cl.
Bärnrich, 1 Sch., Exposit.
13. Regernbach, 1 Mt., 1 Sch.
14. Mattendari 1 Sch.

rafting, 1 Not., 1 Kap., 8. Reulirchen b. D., 1 Not., 14. Waltenbert, 1 Sch., 2 d.; 1 Coop. II. Cl., 1 Kap., 1 Sch.; 1 Coop. 15. Willingers, 1 BH., 2 Rap., 1 Bfc. man., par. un. I. Cl. 1 Co., 1 Co., 2 Ott., 196 D., 176 W., 305 G.

mit 4058 \$\( 23\), 23\, 283 \$\( \); \( \)

et s. Cath. Frauenfattling. 9. Strigen, 1 20ft., 1 96t., 1 \$ap., 1 ≥ d.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; Bfc. ss. Joan. B. et Evg. et fidel. Animar.

Bfc. praeb. 11. Sölebrunn, 1 Mbt., 1 €φ.; 1 Coop. II. Cl. Rabifofen.

Frauenberg, 1 Cd. Bungtofen. Bolfebad.

2. Nich, 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl. Bonbrud, 1 Sch. Bobenfirden, 1 Sch.; Exp.

Margarethen. 3. Binabiburg, 2 96f., 1 Cd.;

Bfc. s. Doroth. \*St. Salv. R., 1 Bfc. pr. Biesbach, 1 Rbt., 1 Sch.; Exposit. c. on. sch.

4. Dietelefirchen, 1 Rap., 1 Co. Belmeborf.

pelmstory.

Dingolfing, 4 Mbt., 3 Rap.,
2 Sch.; 2 Coop. I. Cl.;
Bfc. Primmiss., par. an.;
Bfc. un. s. Mich. et ss. P.
et P.; Bf. un. s. Cruc. et
B. M. Conc.; Bfc. un.
ss. Ann. Maad et Jos. ss. Ann., Magd. et Jos.

Frauenbiburg, I Sch.
6. Egglofen, 2 Rbl., 1 Sch.
Darpolben. Tegernbach.

12. Rirdberg, 3 Mbl., 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl.; Bfc. fid. Anim. p. Reichelk. u. 13. Loiфing, 4 Rbl., 1 Кар., 1 ⊕ф.; 1 Соор. II. Cl.; Bfc. Primmiss. par. un. 7. Freinsenbebsborf, 2 Mbt., 1 Sch.; Bfc. un. B. M. V., s. Erasmi, ss. Seb., Viti et Agn., par un. 18. Drasmi, ss. Seb., Teisbad, I Not. 1 Rap., "M. Still. 2 Capell. ti et dyn., par. un. 1 Zeb., Exposit. Gngibrg, I Not. 7. Frontenhaufen. Umfaßt 5 Witt., 208 D., 217 W., 449 C. mit 4595 H.

1 Sch.; 1 Coop. II. Cl.
\*Mam, Bfc. s. Georg.
15. Rieberviebbach, 1 Nbb., 1
Rap. 2 Sch.; 1 Coop. I. Cl.,
1 Coop. II. Cl. Golbern. Reichersborf, 1 96f., 1 Rap., 1 Сф. \* Rieberaichbach, Benef. s. Barb.

16. Oberaichbach, 1 Sch.
17. Oberviehbach, 1 Rbt., 1 Sch.;
1 Coop. II. Cl.
18. Reichtofen, 2 Rbt., 1 Sch.
19. Treitstofen, 1 Sch.

Frauenbastbach.

20. Bilsbiburg, 1 Bift., 2 Not, 2 Sch.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; Bfc. un. s. Cruc., Leonh., Cath.; Bfc. un. Corp. Chr., s. Jac., fid. Anim.; Bfc. s. Achatii pro temp. p. add. \* Spitalt., Bfc. s. Cath. un. ut supr. \* DR. Siff . Bft., 2 Capell.

24,975 G.; hat 18 Pfr. mit 18 Pft., 19 Filialt., 5 Ballit., 46 Rebent., 21 Rap. und 37 Schulen. - 13 Benef. praeb., 3 Benef. par. unit., 4 Exposit. (1 cum

on. sch.), 13 Coop. I. Cl., 10 Coop. II. Cl. 11. Cagenfelben, 2 Not., 3 Rap., 2 & .; 1 Coop. II. Cl.; Bf. un. Primm. et s. Cath.; Bfc. un. ss. Apost., Udalr., Bfc.

Magd. et s. Spirit.; Bfc. Missae postremae.

\* Spitall., Bfc. s. Spirit. un, ut supr 2. Engelmanneberg

3. Faltenberg, 1 Bft., 1 9bt., 1 Rap., 2 Sch.; 1 Coop. I. Cl.; 1 Coop. II. Cl.

\*Diepoltefirchen, Exposit. cum on, sch. Balb.

Rieberfirchen, 1 Rap., 1 Co. 4. Frontenhaufen, 1 Rbt., 2 Rp., 2 Sch.; 2 Coop. I. Cl.; Bfc. un, B, M, et s. Annae Altenfirden, 1 9tbt., 1 Gd. Rampoltitetten Martitejen, 5 Rbt , 2 Rp., 2 & d.; Exposit.; 1 Coop. I. Cl.; Benef. s. Ann. expos. add.; Benef. s. Joann . Primm in Reisbach addit.

5. Ganglofen, 1 Bif., 4 9bt., 2 Rap., 2 Sch.; 3 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; Bfc. s. Petri par. un. Dütnaich, 1 Bif., 1 Sch. \* Angerbach, Bfc. B. M. V. Visit. Dbertrennbad, 1 9tht., 1 @d.

Reicheneibach, 1 Rbf., 1 Gd 6. Gettfrieding, 1 Rap., 1 Sch ; 1 Coop. II. Cl.

Bridffojen. Guntejen.

7. Griesbach, 1 3d.

7. Øricebad, 1 ≥ do.
8. Ďacestříndeu, 1 ≥ do.
9. Ďacestříndeu, 1 ≥ do.
1. Žed.; 1 Coop. I. C.
1. Bř.; 1 Coop. II.
1. Šubád, 4 Wřt. 2 Sau.
1. ≥ do.; 1 Coop. II.
1. Ramming, 2 Wřt. 1 ≥ do.;
1. Ram, 2 ≥ do.; 1 Coop.
II. Cl.
2. Maifing, 1 Wřt., 1 Wřt.,
1. Sau., 2 ≥ do.; 1 Coop.
II. Cl.
2. Manenberg, 1 Břc. prueb.

\* Angenberg, 1 Bfc. praeb. 13. Rieberboding, 2 Rbf., 1 Rp., 1 Эф.

Ufterling. Bulling. 14. Dberbietfurt, 5 9bt., 1 @d.; 1 Coop. II. Cl.

Bulbfeffen, 2 9bf., 1 Gd.; Exposit. 15. Dberhaufen, 3 9tbt., 1 Rap.,

8. Geifenfeld. Enthalt 3 Martte, 66 1/3 D., 18 B., 43 E. mit 2505 D. 14.538 G.; hat 18 Pfr. mit 20 Pft., 12 Filialt., 2 Mallit., 12 Rebent., 6 Kapellen und 21 Schulen. — 1 Benef. Curat. (cum on. sch.), 4 Benef. praeb., 4 Benef. par. unit., 1 Benef. man., 1 Exposit., 5 Coop. I. Cl., 5 Coop. II. Cl. (2 non stab.).

1. Minau, Bfc. s. Sixti p. u. 2. Engelbrechtsmünfter, 1 9tbt., 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. I. Ct., 1 Coop. II. Ct., 2 Commender, 1 Sch. Rotolbing. Rieberpinbart, 1 Cd.; Bfc. Curat. c. on. sch. Aiglsbach, 2 9bt., 1 Sch.; Exposit.

Oberpinbart. 3. Ernegaten, 1 Gd.

1 & d.
6. Gelienfeld, 1 98t., 2 & a., 2 & d., 2 & c., 2 & c.,

\*Dionpf. - Rp., Bfc. s. Cath. | par. Ainau unit. Untermettenbad.

7. Beifenbaufen, 1 Co. Riebergeroltebaufen, 1 92bf.

9. Goffeltsbaufen, 1 23f., 192bt., 2 Rap., 1 Sch. \* Starzbaufen, Bfc. man. s. Achatii.

. Westenbaufen. 2. 10. 3riding. 1 Sch. 1. 10. 3riding. 1 Sch. 1. Sch.

1 Эф.; 1 Coop. 1. Cl., 1 Coop. II. Cl. Rubftorf, 2 Rbf., 1 &c.

16. Reisbach, 1 & d.; Exp.
16. Reisbach, 1 & ft., 2 Rbt., 2 Rab., 2 & d.; 1 Coop.
I. Cl., 1 Coop. II. Cl.;
Bfc. Primmiss.; Bfc. un. s. Crucis, B. M. V., 88. Cath., Ant. et Achat.
\*St. Salvat. R., Bfc. Ss.

Salvatoris, par. un. \*Barth, Bfc. s. Ann. par. Griesb. add. Failenbad, 1 Gd.

17. Steinberg, 1 Rap., 1 Sch. 18. Tauffirchen, 5 9tht., 2 Sch; 2 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.
\*Staudach, Bfc. s. Coron.
Rirchberg, 1 91bl., 1 Sch.

Rattenbad, 1 Gd.

Mittermöhr. Schwaig. 14. Dberempfenbach, 1 Gd. Unterempfenbach. 15. Rottened, 1 92bt., 1 66.

1 Coop. II. Cl. n. stab.
Riedergeroftshausen, 1 986t.

1 Coop. II. Cl. n. stab.
Riedergeroftshausen, 1 986t.

1 Coop. I. Cl., 1 Coop.

II. Cl. \* Marttet., Bfc. Primmiss.

et Ss. Trinitat. Dinging, 1 Bit., 1 Sch. \* Bartheim, Bfc. B. M. p.u.

17. BBalterebad. 18. Войпзаф, 1 €ф.; 1 Соор. II. Сl.; Вfс. ип. В. М., s. Erasm., Rup.; Bfc. ss. Seb. et Sigism. par. Kö-nigsf. un.; Bfc. simpl. pr.

ad s. Laur.

Geislhöring. Umfaßt 2 Ditt., 134 D., 80 B., 152 E. mit 3818 S. 24,098 G.; hat 19 Pfr. mit 20 Pft., 35 Filt., 1 Ballft., 29 Rebent., 8 Rap. und 42 Sa. — 1 Benef. Curat., 11 Benef. praeb., 1 Benef. par. un., 4 Exposit. (2 cum on. sch.), 1 Curat., 10 Coop. I. Cl., 7 Coop. II. Cl., 3 Primmiss.

Buchbaufen. Dberhafelbach, Bf. Primm. Upftofen, 1 Curat.

2. Geissböring, 2 Mbl., 2 & d.; 1 Coop. II. Cl.; Benef. Primmiss.B. M. Assumpt.

3. Grafentraubad, 19bt., 1fp., 1 €d.; 1 Coop. II. Cl. Dürrnbettenbad. Chergraßifing.

4. Hainebach, 1 Sch. Sainebling, 2 Rbl., 1 Sch.; 2 Coop. I. Cl.; Bfc. B. M. Assumpt., s. Andr., s. Barb. par. un.

1. Micholiebaufen, 1 Rebent., | 5. Sofborf, 1 Rbt., 1 Sch.; 1 2 cop. I. Cl. Яітваф, 1 2Bft., 1 3ф.

Dagenau, Exp. c. on. sch. 6. Softichen, 1 Alt., 1 € 6.; 1 Coop. I. Cl. Beichs, 1 € 6.

Greilsberg. Gerabad. Baperbad, 1 & d.; Bf. Cur. 7. Solstraubad, 1 & d. 8. Caberbeinting, 1 & d.; 1 Coop. II. Cl.

Gitting.
Daber, 1 Bfc. praeb.
Seiblfing, 3 Nbt., 1 Sd.;
1 Coop. I. Cl., 1 Cp. II. Cl.
Daifing, 1 Sd.; 1 Bfc. pr.

Metting, 1 Sch. Schwimmbach, Exposit. c. on, sch. Buttenfofen, 1 Cd., Exp. Buchbaufen, 1 Cd.

10. Martinebud, 298bl., 2©ф.; 1 Coop. II. Cl. Großweichsbofen, 3 Abt., 1 Rap.

\*Tungenberg, Bfc. s. Jos. Mengtofen, 1 Co.; 1 Bfc. praeb.

11. Rettenbach, 1 9bf., 1 Rap., 1 Сф.

19. Moosthann, 1 96f., 1 66.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. Oberfolinbad, 1 96f , 1 Rp., \* Schloffap., 1 Bfc. praeb. Bainbitofen. Mu, 2 Nbf., 1 €ch.; Bfc.

llnholzing.

13. Ottering, 4 Mbf., 1 &c.;
1 Coop. I. Ct.
Mooethening, 1 &c.;
1

Bfc. praeb.

Thurnthening, 1 Sch. 14. Pfaffenberg, 1 Rap., 1 Sch.; 1 Primmiss.

15. Sallad, 3 Rap., 1 Cd. 2 Coop. I. Cl. Saberebad, 18cd.; 1 Primm. Renbefen.

16. Steinbach, 1 9bf., 1 Cop. 17. Tunbing, 1 Cch.; 1 Coop. II. Cl. Längthal, 1 Cc.

18. Beitebuch, 1 9bf., 1 Gc. Beng, 1 9bf., 1 Gc. Dörmanneberf, 1 Bfc. pr.

Dornwang, 1 &ch.; Expos. 19. Besten, 1 9161., 1 &ch.; 1 Coop. I. Cl. Mallereborf, 1 3d.: 1 Prim. misser

Dberellenbad, 1 &ch.; 1 Bfc. praeb. Sberlinbhart.

10. Dirfcan. Umfchlieft 2 St., 2 Dft., 158 1/2 D., 37 B., 90 E. mit 3530 f. 23,373 G.; hat 21 Bfr. mit 21 Bit., 14 Giliait., 4 Ballft., 8 Rebent., 23 Rap. und 36 Schulen. - 3 Benef. praeb., 3 Benef. par. unit., 1 Exposit., 8 Coop. I. Cl., 4 Coop. II. Cl. (2 non stabilit.)

1. Ummerthal, 1 9bf., 1 Gd. | 2. Afcac, 1 Gd.

Rrumbach. 3. Eneborf, 1 Bit., 3 Rap., 1 &c.; 1 Coop. I. Cl. Thonbeim, 1 Gd. Bolfebach, 1 9bf., 1 Co : 1 Bfc. praeb.

4. Gebenbach, 1 28ft., 1 96t., 1 Rap., 1 Gd.

5. Großiconbrunn, 1 Rab., 1 66.

6. Ванпваф, 1 Жft., 5 Rav., 2 Sф.; 1 Coop. II. Cl. n. stab.; Bfc. Primmiss.

Bfc. s. Leonh., Barb., Joh. B. p. u. Ebenfeld, 1 Sch.; Expos.; Bfc. Primmiss. s. Barb. 8. Schenlemnath, 2 Rap., 1

5d.; 1 Coop. II. Cl. Erlheim, 2 Rap., 1 Sch.; 9. Remuath, 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl.; Bfc. s.

Cathar. par, un. Reunaign, 1 &c.

11. Pappenberg, 1 Sch. 12. Pittereberg, 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl.

Reiber. 15. Rettenberf, 1 &d.; 1 Coop. I. Cl. Ettiterf, 1 @d. Gegelfterf.

16. Schlicht, 1 9861., 3 Rap., 2 Sch.; 1 Coop. I. Cl. 17. Somibgaben , Coop. I. Cl. 1 36.: 1

Bögling, 1 Ec Triefding, 1 Gd. 18. Schnaittenbach, 1 3d. 19. Theuern, 1 Gd.

5. 24,825 G.; hat 20 Bir. mit 21 Bit., 30 Bilt., 23 Rebent., 19 Rap. und 40 Cd. -3 Benef. Curat., 8 Benef. praeb. (2 cum on. sch. lat., 2 c. on. sch. el.), 11 Benef. par. unit., 4 Exposit., 1 Capellan., 9 Coop. I. Cl., 6 Coop. II. Cl.

1. Abbach, 1 Rap., 1 Sch ; 1 7. Rapfelberg, 1 Sch. Coop. I. Cl., 1 Coop. \* Martitap., Bfc. Primm. eum on. sch. Obernborf, 1 & d.; Bfc. ss. trium Regum par. un. Beifing, 1 & ap., 1 & d. Saalbaupt, 1 Sch. Dungling, 1 Sch.; Expos.

2. Abensberg, 2 Rbf., 1 Rap., 2 Sch.; 1 Coop. II. Cl.; Bfc. s. Cath. c. on. sch. lat.; Bfc. Missae med. c. on. sch.; Bfc. Primmiss. Muntofen. Sanbbarlanben, 13d. : Bfc. s. Sebast.

5. Nifeding, 1 Sch.
4. Biburg, 1 Mtt., 1 Sch.
Allersborf; 1 Capellan.
5. Eining, 1 Sch.

6. Sienbeim, 1 Rap., 2 Sch.; I Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; Bfc. s. Cath. p. u. Arefting. Laimerftatt, 1 Rap. Sowaben. 3rnfing, 1 8p., 1 66.; Exp.

Linbach, 1 Rap.

Retheim, 1 Rbt., 3 Rap., 3 Sch.; 1 Coop. I. Cl., 3 &6.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; Bfc. Ss. Salvator. p. un., Bfc. s. Nicol. par. un.; Bfc. ss. Apost. p. Affecking un.; Primm. et Bfc. s. Marg. u. cum seq., c. o. sch. l. \*St. Dlich.-Rap., Bfc. s. Mich. u. ut supr. \* Gronetorf, Bfc. s. Georg.

u. ut supr. 9. Rirdberf, 2 9bt., 1 Gd. 10. Diblhaufen, 1 9bt., 1 Gd.

Beibenftetten. 11. Renfact a. b. D., 3 Rap., 1 ≥ d.; 1 Coop. I. Ct., 1 Coop. II. Cl.; Bfc. B. M. et s. Cath. p. un. \* Friebboffap., Bfc. s. Nic. Mauern, Bf. ss. Apost. p. u. Gögging, 4 Nbt., 1 &c.

Deiligenftabt , Benef. ss. Lengfelb, 1 Sch. Joh. B. et E. par. un. 19. Umeleborf, 1 Sch.

12. Dffenftetten, 1 Gd.; Bfc.

12. Optenfetten, 1 €w., 19.
Primmiss, par. In.
13. Poilam, 1 €d, 14. Pullad, 1 Pet, 1 €d, : Bf.
s. Crucia et s. Leon p. u.
15. Pürtwang, 4 Pet, 1 Rap.,
1 €d, ; 2 Coop. I. Cl.
\*Wiltenberg, Bfc. Primm.
Gibankar, Bfc. Primm. Eichenhart.

Margarethenthan. Dberlauterbach, 1 91bf , 1 Rap., 1 & ch Train, 1 Abt., 1 Rap., 1 & ch. \*Schloftap, Bfc. Primm.

16. Saal, 3 9tht., 1 Sch : 1 Coop. I. Cl., 1 Coop II. Cl. Einmue, 1 Sch Thalborf, 1 Gd

Relbeimwinger, 1 Rap., 1 Co.; Bfc. Curat. 17. Zeuerting, 1 92bf., 1 66.; 1 Coop. I. Cl. Dberichambach. Reifing, 1 3ch. Bncbofen.

18. Leugn, 1 Rbf., 1 Sch.; 1
Coop. I. Cl.
Lengfelb, 1 Sch.

Staubing, 1 Sch.; Expos. Siegenburg, 1 Gd.; 2 Bfc. | 20. Beftenburg, 1 Rap., 1 Gd. Dorf Beltenba. Stausader. Solzbarlanben, 1 Rap. Laaber. Umfaft 1 Gt., 5 Mtt., 115 D., 42 B., 82 E. mit 2897 S. 16,548 E.; bat 14 Bir. mit 14 Bit., 9 Filialt., 1 Balift., 18 Rebent., 11 Kapellen und 21 Edy. - 3 Benef. praeb. (1 cum on. sch.), 1 Exposit., 8 Coop. I. Cl. (1 cum on. sch.), 2 Coop. II. Cl. 1. Midfirden, 1 Gd. Miling. Thumbaufen, 1 Cd. | 10. Burburg, 2 9tht., 1 Cd. Biebhaufen, 2 3ch.; 1 Bfc.

2. Nichlberg, 1 9bt., 1 €ch.; 1 Coop. II. Cl.

Reutirden, 1 &d.; Expos. 3. Berathanfen, 1 Bif., 3 9bt., 2 Mar., 2 3ch.; 1 Coop.

L CL 4. Deuerting, 1 9tt , 1 Rap., 1 &c.; 1 Coop. I. Cl.

5. Calsbrunn, 1 & d.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. Maria Ort, 2 Rbl., 1 &d. praeb. 6. Franenberg, 1 9bf., 1 Sap.,

1 86. Brunn.

7. Seman, 3 Rap., 1 &ch.; 2 Coop. I. Cl. (1 c. on. sch.) 8. Sobenidambad, 1 9bt., 2 Rap , 1@d.; 1 Coop. 1. Cl.

9. Lasber, 3 9tbf., 1 Go.; 1 Coop. I. Cl.

Bfc. Primmiss, c. on. sch. Degernborf.

11. Rittenberf, 2 Mbt., 2 Cd. 12. Painten, 2 Rap., 1 Co. 13. Pareberg, 2 Ref., 1 Sch. 1 Coop. I. Cl. 14. Se, 1 Sch.

Willenhofen, Bfc. Primm, Berrnrieb.

13. Benchtenberg. Batt in fich 2 Ct., 4 Mtt., 102 D., 24 B. 74 E. mit 2732 6. 18,106 E.; bat 12 Bfr. mit 13 Pft., 6 Filialt., 3 Ballit., 10 Rebent., 12 Rap. und 28 Sch. — 4 Benef. praeb., 2 Benef. par. unit., 1 Benef. man. (expos. un.), 2 Exposit., 2 Coop. I. Cl. (1 ob b.), 3 Coop. II. Cl., 1 Primmiss. 2 €th.; 1 Coop. I. Cl.;

1. Reblit. 1 3d.

Wernberg, 1 Rap., 1 3d ; Bfc. s. Annae. Georg. par. un.

Glaubenborf, 1 Cd.; Exp. Boppenhof, 1 Mbl.

2. Leuchtenberg, 1 ftp., 1 Cc.; 1 Coop. II. Cl. Dollnig, 1 Rebent., 1 Cc. Exposit.; Bfc. man. s.

Annae, exp. un.

3. Pube, 3 Mt., 1 Rar, 2 & d.; 1 Coop. I. Cl. ob b.; 1 Coop. H. Cl.; Bf. Primm. \*Renberf, Bfc. s. Barb. p. Köbl. un. 4. Michftorf, 1 916t., 1 36. 5. Miesbrunn, 2 Cd. 6. Renfirden s. Christ., 1 Rp.,

1 €6. 7. Pfreimb, 1 20ft., 1 98t., 3 Rap., 2 Gd.

8. Plepftein, 1 Bift., 1 Rap.,

9. Roggenstein, 2 Sch.
10. Schitmit, 1 Sch.
11. Baibhane, 1 Kbt., 1 Kap.,
2 Sch.; 1 Primmiss.

Bfc. Primmiss.

12. Baftetburn, 1 Bit., 1 Rbt., 1 Rp., 3 Sch.; 1 Coop. II. Ct. Bennererieth, 1 9bt., 3 Gd.

Burtharberieb, 2 Rab., 1 Cd.

14. Mainburg. Begreift in fich 2 Mtt., 69 D., 25 B., 76 G. mit 1593 S. 10,069 G.; hat 14 Pfr. mit 15 Pft., 13 Filiait., 3 Ballft., 14 Rebent., 10 Rap. und 16 Schulen. — 1 Benef. Curat, 3 Benef. praeb., 1 Benef. par. un., 1 Sacellan., 5 Coop. I. Cl., 2 Coop. II. Cl.

1. Appereberf, 1 Bit., 1 &c.; | 1 Coop. II. Cl. Berghaufen. Saunebad. Meilenbofen.

2. Mitembefen, 1 Gd.

3. Mu, 2 Rap., 1 36.; 1 Coop. \* Echloftap., 1 Sucellan. Baleberg.

Dffeltebaufen, 1 Cd. Rubertebaufen.

4. Degernbach, 2 Rap., 1 Sch., 5. Elsenbers, 1 Bit., 3 96t., 2 Rap., 1 Sch.; 1 Coop.

I. Cl.; Benef. Primmiss. par. un. \* Rabenhofen, Bf. s. Georg. 6. Bunbertshaufen, 3 Hebent., 1 Яар., 1 Еф.

7. Sebrontehaufen, 1 Mbf. 8. Embfirchen, 1 Mbf., 1 Cc.; 1 Coop. I. Cl. Untermangenbach. Ebrantehaufen, 2 Rp., 1 Gd. \* Ct. Beinrichetap., 1 Bfc.

9. Mainburg in Schleifbach, 1 Kap.; 1 Coop. I. Cl.

Mainburg, 1 Bfl., 1 Sch. Bfc. B. M. imm. Conc.

10. Ofterwaal, 1 &ch.
11. Pohmes, 1 9bt., 1 &ch.
Rannertsbojen, 1 9bt.

12. Rubelghaufen in Rirchborf 2 98t., 1 € th.; 1 Coop. I. Cl. Mufbaufen. Daslad. Buttenbaufen. Steinbad, 1 926f., 1 Gd.

Bfc. Curat. 13. Sanbelghaufen, 1 92bt., 1 Cd.; 1 Coop. II. Cl. 14. Baltertebofen, 1 Cd.

15. Raabburg. Entbalt 1 St., 5 Mtt., 193 /3 D., 42 B., 101 E. mit 4386 S. 30,949 S.; hat 18 Ffr. mit 20 Pft , 11 Filialt., 5 Wallit., 10 Rebent., 17 Rap. und 37 Sch. - 4 Benef. praeb. (1 cum on. sch. lat.), 2 Benef. par. un., 1 Exposit. cum on. sch., 4 Coop. I. Cl., 11 Coop. II. Cl. (1 ob benef.).

1. Altenborf, 2 Rapellen, 1 Sch.; 1 Coop. Il. Cl. Billbof.

2. Böbmifdbrud, 2 Rp., 1 @6. 1 Coop. I. Cl.

Coop. II. Cl. ob b.; Bfc. Primm, Confr. C. Chr.

4. Remnat, 1 Bit., 1 € ch.; 1 Coop. I. Cl. Rubrn, 1 92bt., 1 Gd.

Engererieb, 1 @ch., 1 . 2 arothern, 1 @ch. 3. Gefarn, 1 Rap., 1 @ch.; 1 5. PRoosbach, 1 Bift., 1 Rap.,

3 €6.; 1 Coop. II. Cl.; Bfc. Primmiss.

6. Raabburg, 2 Rap., 1 &ch.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; Bfc. Primiss.; Bfc. Missae postr. c. on. sch. lat.

Perfchen, 1 9bf., 1 Rab., 1 Эф. Brubereberf, 1 Cd. Dobentreswib, 1 9bt., 1 Gd. 7. Riebermurad, 2 Яр., 1 Сф. 1 Соор. II. Cl. Pertolghofen, 1 Rap.; Ex-

posil. c. on. sch. 98t., 12ф.; 1 Coop. II. C. 3 San., 2 & 6, : 1 Coop. II. Cl., 1 Cl., 1 Coop. II. Cl.; 9xiiitrauerbaф.

s. Annae p. u. 9. Pullenriet, 2 Gd. Bilbeppenrieb, 2 Gd.

Somarzenfelb,

10. Schwarzach, 1 Cd. 1 Mft., Яы., 1 &ф.; 1 Coop. II. Cl.

Bfc. Primm. p. u.; Bfc.

16. Reunburg v. 2B. Erftredt fich über 4 Ct., 1 Mtt., 138 D., 38 B., 85 C. mit 4041 S. 30,866 S.; hat 14 Pfr. mit 14 Pft., 8 Filiaft., 5 Nebent., 20 Rap. und 35 Ed. - 1 Benef. Curat., 3 Benef. praeb. (1 cum on. sch. lat., 1 c. on. sch. el.), 1 Benef. par. un.; 1 Exposit, cum on. sch., 7 Coop. I. Cl., 6 Coop. II. Cl.

1. 21ft, 1 Rap., 3 &ch.; 1 Coop. | I. Cl. Biberbach, 1 Gd. Treffelftein, Exp. c. o. sch. 2. Dietersfirchen, Coop. II. Cl. Kuli, 1 @ch. 1 Gd.; 1

3. Gleiffenberg, 2 € ch.; 1 Coop. I. Cl.

Beigant, 2 Gd. 4. Seinrichefirchen, 1 Debent., Øф.

5. Rennburg b 23., 1 9bf.,

7. Confee, 2 Rap., 3 66. 1 Coop. II. Cl. Stablern, 1 Rap., 1 Gd.

8. Coonthal, 1 Cop.; 1 Coop. 1. Cl.

6. Kap., 2 Sch.; 1 Coop. 1. Cl., 1 Coop. II. Cl., 1 Coop. II. Cl. 2 Schniften, 1 Sch. Rabborf, Bfc. B. M. p. n. 16. Reb. 1 Kap., 1 Sch.; 2 Coop. 1 Cop. II. Cl. 2 Salbminden, 2 Kaf. Coop. II. Cl. 2 Salbminden, 2 Coop. III. Cl. 2 Salbminden, 2 Coop. III. Cl. 2 Salbminden, 2 Coop. II. Cl. 2 Salbminden, 2 Coop. III. Cl. 2 Coop. III. Cl. 2 Coop. III. Cl. 2 Coop. III. Cl. 2 Coop. III. Cl.

Bfc. Curat.

Biltererieb, 1 Gd.

13. Tännesberg, 1 9tbl., 2 Sch. 1 Coop. II. Cl. 14. Teung, 1 Rab., 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl.

15. Trausnit, 1 Bft., 2 Sch. 16. Unterauerbach, 1 Sch. 17. Baibenthal, 2 9161., 1 Sch.

1 Coop. II. Cl. Gleiritsch, 1 Sch. 18. Weihern, 1 Kap., 1 Sch. Galtenborf, 1 Gd.

10. Thannftein, 1 Gd.

11. Ziefenbach, 2 Rap., 3 Sch. 1 Coop. II. Cl.

12. Balbmilnden, 1961., 3 Rp., 4 €¢.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; 1 Bfc. praeb. c. on. sch. lat. \* Bergogau, 1 Bfc. c. o. sch. 13. Weibing, 1 Rap., 2 Sch.
14. Wintfarn, 2 Mbl., 3 Rap.,
3 Sch.; 1 Coop. II. Cl.

Pföring. Umfaßt 5 Dlarfte, 95%, D., 25 B., 59 E. mit 3417 S. 19,355 S.; hat 25 Ufr. mit 27 Uft., 21 Biliatt., 2 Ballft., 31 Rebert., 25 Rap. und 34 Schulen. — 10 Benef. praeb., 5 Benef. par. un., 3 Exposit. (1 cum on. sch.), 1 Sacellan. (Blicio add.), 5 Coop. I. Cl., 5 Coop. II. Cl.

1. Mitmubimunfter, 3 Rebent. Thann, Expos. c. on. sch.

Grieeftetten. 2. Appertebofen, 1 9bf., 1 Stp., Øф.

3. Bettbrunn, 1 916t., 1 @c. 1 Coop. 1. Cl. 4. Deifing, 3 Rap., 1 Gd.

Bettling. 5. Eggereberg in Georgenbuch,

1 986., 1 8ap , 1 €d. 6. Gffing, 16d ;1 Coop. II.Cl. Mit-Cifing, 1 Kap. Prunn, 1 Wit., 1 Nbt., 1 Kap, 1 Sch.; Exposit. Reileberf.

7. Gregmebring, 2 Rbt., 1 &v., 1 &c.; 1 Coop. II. Cl.; Bfc. Primmiss.; Bfc. s.

Nicol., Wolfg., Mart.p.u.
Demling, 1 & d.
8. Sagenbill, 1 Ret., 1 & d.
9. Jadenbaufen, 1 & d.; 1
Coop. II. Cl.; Bfc. Prim-

miss. p. u.

Ottergbofen, 1 Rap. Guntifing, 1 Ret. Thonsche, 1 Ret. 10. Kafing, 1 Ch.

11. Röjding, 1 Явт., 4 Яаг., 2 Зф.; 1 Соор. I. Cl.; Bfc. Primmiss.; Вfc. В. М. V. p. un.

\* Et. Peterefar., 1 Bfc. p. u. 12. Bebfing, 1 9t., 1 €ф.; 1 Соор. І. СІ. Edwabitetten. Bittenhaufen. Unteroffenborf, 1 Rbf., 1 @d.

Tettenagger. 13. Menning, 1 Gd. 14. Minbelftetten, 1 3ch.

Bientorf, 1 Rbf. 15. Milhibad, 2 Rap., 1 &d.
16. Pfering, 2 9bt., 3 Rap.,
1 &d.; 1 Coop. I. Cl.;
Bfc. Primmiss. \* Ettling, Bfc. Primmiss. Fordbam, I Rap.; Benef.

Primmiss. Marching, Bfc. Primmiss. 25. 3cll, 1 36.

17. Penderf, 1 Bf., 3 Rbl., 1 Sф. 18. Schambach, 2 Mbl., 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl. Edenborf.

Riebenburg, 4 Rap., 2 Gd. Expos.; Bfc.s. Erasmi; Bfc. Primmiss. s. Spir., B. M. V., et ss. Apost. 19. Chambaupten, 3 9bt., 1 Rp., 1 €6. \* Dberfanbereborf, 1 Sacell.,

Bfcio Mendorf addit. 20. Collern, 4 9861.; 1 Coop. 1. Cl. MItmanftein, 1 Gd.; Bfc. Primmiss.

Menberf, 1 @d.; Bfc. s. Leodeg. Steineborf.

21. Stambam, 1 3ch 22. Aettenwang, 1 Sch. 23. Abelling, 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl.; Bfc. Primm. p. n. Untertholling, 1 97bt.

24. Bolfebuch.

18. Pilfting. Umfaßt 2 Mft., 107 D., 31 B., 28 E. mit 2882 S. 20,865 C.; hat 17 Bfr. mit 17 Bft., 9 Filialt., 2 Ballift., 35 Rebent., 19 Rap. und 27 Caulen. — 1 Benef. Curat., 6 Benef. praeb., 3 Benef. par. unit., 10 Coop. I. Cl., 9 Coop. II. Cl. (1 non stab.), 1 Primmiss.

1. Aiterhofen, 1 96t., 1 Rap., 2 Attenbuch, 3 96t., 1 Sch., 3 Biebing, 1 Bft., 2 96t., 2 Sch.; 1 Coop. I. Cl. 1 Coop. II. Cl. Rap., 1 Sch.; 1 Coop. II. C

Rap., 1 Sch .; 1 Coop. II. Cl.

4. Geltoffing, 1 &c.
5. Saiblfing, 2 Rap., 1 &c.
1 Coop. II. Cl.

4. Dichaeleneufirchen, 1 9th.,

1 Coop. II. Cl., 1 Coop. II. Cl. non stab. Squite Bfc. Curat. s. Sepulchr. 13. Schambach, 1 9bt., 1 Sch. 13. Schambach, 1 9bt., 1 Sch.

Strablfelb, 1 Sch.; Expos. | 8. Robing, 1 29ft., 2 9bt.,

```
Bfc. Divis. Apost.

14. Schneibing, 4 9bl., 2 Rp., 2 Sch.; 1 Coop. I. Cl.
      6. Irlbad, 1 Rap., 1 Cd. Bfc. B. M. et omn. Sanct.
                                                                                                                    par. un. Ganader, 1 Rap., 1 Sch. Bfc. Primm. B. M. V.
     В. В. н. с. отп. Вапс., 1 Япр., 1 Еф., 1 Соор. II. Сг. 8. Жіфаєвевиф, 2 Яві., 1 Япр., 1 Еф.; 1 Соор. I. Сі.;
                                                                                                                                                                                                           2 & d.; 1 Coop. I. Cl.
5 & teptometofding, 3 Reft.,
1 & d.; 1 Coop. I. Cl.
2 & d.; 1 Coop. I. Cl.
2 & d.; 1 Coop. I. Cl.
3 & t.; 1 Coop. I. Cl.
4 & d.; 1 Coop. I. Cl.
5 & d.; 1 Coop. I. Cl.
5 & d.; 1 Coop. I. Cl.
6 & d.; 1 Coop. I. Cl.
7 & Ballerbert, 2 & d., 1 & d.,
8 & d.; 1 & d.,
8 
                                                                                                                    Großföllnbad, 29ti., 1 &d.;
                                                                                                                        Bfc. Primmiss.; Bfc.
                                                                                                                        Miss. alter.
                1 Primmiss.
                                                                                                                     * Leonsberg, Bfc. s. Paner.
     9. Oping, 1 Wift, 2 Not., 1
Sch; 1 Coop. I. Cl., 1
Coop. II. Cl.
                                                                                                        par. un.
11. Plattling, 4 986t., 1 Gd.
                                                                                                                    2 Coop. I. Cl. Pailling, 1 &c.
                                                                                                                                                                                                                          Mooeffirth, Bfc. B. M. V.
 Bielweichs, 1 Sch.

10. Picsting, 3 Rol., 3 Kap., 2 Sch.; 2 Coop. I. Cl.,
                                                                                                        12. Reifing, 3 Rbf., 1 Rap.,
1 Gd.; 1 Coop. II. Cl.
                                                                                                                                                                                                                            par, un.
                                                                                                                    Beffelbing.
                        19. Pondorf. Sat in fich 2 Mft., 176 D., 145 B. 304 E. mit 3861 S.
  25,325 G.; bat 20 Bir. mit 20 Bft., 9 Filialt., 3 Ballit., 16 Rebent., 21 Rapellen
 31 Ed. - 6 Benef. praeb., 1 Benef. par. un., 1 Exposit., 1 Capellan., 2 Sa-
18 (a), — 6 Benef. praco., 1 Benef. par. un., 1 Exposu., 1 Cellan, 9 Coop. I. Cl., 1 Primmiss. non stab.

1. Arrad, 1 Rap., 1 & d., 2 & d., 1 & d., 2 & d., 3 & d., 4 
                                                                                                                                                                                                                          Sofborf, 1 9261., 1 66.
                                                                                                                                                                                                             15. Ratisgell, 1 Gd.
                                                                                                                                                                                                                           Bauntengell, 1 Gd.
                                                                                                                                                                                                            Bigrambberg, 1 Sch., 1 Sch. 1 Coop. I. Cl. Reutenberg, 1 Rap., 1 Sch. 1 Coop. I. Cl. Reuenrandsberg.

17. Stallwang, 1 Rbf., 1 Sch.
    * Kallentels, 1 Sacettan.
3. Bogenberg, 1 Rebt., 3 Kop.,
2 Sp.; 2 Coop. I. Cl.
* Bogen, 1 Bfc. pracb.
4. Clijabetbezell, 1 Sp.,
5. Hastisah, 1 Kap., 1 Sp.,
1 Coop. I. Cl.
                                                                                                                       Primmiss. non stab.
                                                                                                        11. Oberaltaich, 1 @ch.; 1 Coop. I. Cl.
                                                                                                                                                                                                                           Bfc. Primmiss.
                                                                                                                                                                                                             18. Steinach, 2 Rbl., 1 Rap.,
1 Sch.; 1 Coop. II. Cl.
*Schloßlap., 1 Bfc. praeb.
                                                                                                        12. Parffletten, 1 Gd. Reibereborf, 1 Gd ; Exp.
                                                                                                       Reibersbort, 1 & d; Exp.
13. Pifaffinünfter, 2 Wbt., 1 & d.
1 Coop. I. Cl.
14. Ponborf, 1 Wit., 5 Wbt.,
3 Lab., 3 & d.; 1 Coop.
I. Cl., 1 Coop. II. Cl.
                Berrnfehlburg.
                                                                                                                                                                                                              19. Bebeleberg, 1 Gd.
     6. Hanbach, 2 Rap., 1 Sch. I Coop. II. Cl.
                                                                                                                                                                                                             20. Biefenfelben, 1 Bft., 3 Rap., 2 Sch.; 1 Coop. II. Cl.
                                                                                                                                                                                                                         Beilbrunn, 1 Bfc. praeb.
      7. Rirdenroth, 1 9th., 1 Cd.
                1 Coop. II. Cl.
                                                                                                                   *Rieberachborf, 1 Capellan. * Saulburg, 1 Sacellan.
                Regnad, 1 &d.; Bf.B.M. p.u.
 20. Regensburg. Enthält 69 T., 20 B., 59 E. mit 1771 S. 12,747. S.; bat 12 Pfr. mit 13 Pft., 9 Filialt., 1 Ballft., 7 Robent., 8 Kap. und 17 Schulen. —
   1 Benef. par. unit., 1 Curat., 3 Coop. I. Cl. (1 ob par. pro temp. unitam),
          Primmiss. (non stabilit.).
     1. Sainsader, 1 9bt., 1 Rap , 6. Pettenborf, 1 Co.
                                                                                                                                                                                                                          Rainbaufen, 1 Go.
                                                                                                                                                                                                                           Rareth, 1 Gd.
                Lorengen.
                                                                                                                                                                                                             10. Singing, 1 9th., 1 Gd.
                                                                                                            7. Pielenbofen, 1 9th., 2 Rap.,
     2. Sobengebraching, 1 Gd. Dberieling.
                                                                                                                     1 €6.; 1 Coop. I. Cl.
                                                                                                                                                                                                                           Bergmatting.
                                                                                                                      Babi.
                                                                                                                                                                                                              11. 2Binger, 1 Go; 1 Coop
     3. Irlbach, 2 Rap., 1 Sch.
4. Lapperebori, 1 Sch.
5. Matting, 1 Sch.; Benef.
Primmiss, et B. M. p. u.
                                                                                                           8. Priifening, 1 Rap. Dechbetten, 4 Mbf., 2 Cd.
                                                                                                                                                                                                                           I. Cl. ob par. protemp. unit.
                                                                                                                                                                                                                          Rneiting, 1 28ft., 1 Rap.,
                                                                                                                                                                                                             1 Sch.
12. Beitlarn, 1 Rap., 2 Sch.
*Regenborf, 1 Primm. n. st.
                                                                                                                     * Brull, Curat.
                                                                                                            9. Callern, 1 Cop.; 1 Coop.
                Grafifing.
                                                                                                                     I. Cl.
  21. Robing. Unitagi 5 Mtt., 152%, Ω., 125 M., 235 C. mit 3562 S. 26,604 €.; bat 12 Ftr. mit 12 Bit. 15 Ritialt, 1 Ballit., 9 Ncbent., 13 Kap. unb 30 €dulen. — 2 Benef. praeb., 2 Benef. par. unit., 6 Exposit. (4 c. o. sch.), 1 Sacellan., 7 Coop. I. Cl., 6 Coop. II. Cl. (1 ob h.).
                                                                                                                     1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. 6. Nittenau, 3 Kap., 3 Sch. II. Cl.
Törfling, 1 Sch. II. Cl., 1 Coop. II. Cl., 1 Coop. III. Cl.
       1. Mit u. Reufdmant, 2 9bt.,
                  1 Эф.
                 Potenmebr, Exp. c. o. sch.
        2. Brud, 2 9bt., 1 &c; 1
Coop. I. Cl.; Bfc. Primm.
                                                                                                            5. Reufirchen Balbini, 1 986.,
                                                                                                                                                                                                                 *Bobenftein, 1 Sacellan.
7. Benting, 2 Rap., 1 Sch.
1 Coop. II. Cl.
                                                                                                                      2 €¢.; 1 Coop. II. Cl.
       par, un.
3. Rifcbach, 1 Rap., 1 Sch.
                                                                                                                     Bronan, 1 &c. Reubau, Exposit. c. o. sch.
                                                                                                                                                                                                                            St. Leonbarb.
```

3 Rap., 1 &ch.; 2 Coop. I. Cl.; 1 Coop. II. Cl. ob b.; Bfc. Primm. p. u. \*Regenpeilftein, 1 Bfc. pr. Obertriibenbad, 1 Cd. Bofing, 1 Cd.; 1 Bfc. pr. Betterfelb, 1 Co.

Trafding, Exp. c. o. sch. 9. Stamsrieb, 3 &d.; 1 Coop. I. Cl., 1 Соор. II. Cl. 10. Balb, 1 ©ф.

Giffenb., 18p., 18d.; Exp. 11. Balberbad, 1@d.;1 Coop. I. Cl.

Rirchenrobrbach. Reichenbach, 1 Rap., 1 Gd. 12. 3ell, 1 Rbt., 1 Gd.; 1 Соор.

Rottenburg. Erftredt fich über 5 Dtt., 108 D., 70 B., 115 E. mit 2865 f. 17,884 G.; bat 20 Bfr. mit 21 Bit., 24 Filialt., 2 Ballit., 30 Rebent., 12 Rap. und 31 Schulen. — 4 Benef. praeb. (1 cum on. sch.), 3 Benef. par. unit., 2 Exposit., 8 Coop. I. Cl., 8 Coop. II. Cl. (2 non stab., 1 ob b.).

1. Anbermanneborf , 1 Rbf., 1 Rab.. 1 Sch.; 1 Coop. 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl.; Bfc. s. Willib. p. u. Airdberg, Bf.s. Leonh. p.u.

Dberergoltebach, 1 Sch. 2. Mientofen, 1 Abf., 1 Rap. 1 Coop. II. Cl.

Rtabam, 1 986., 1 Gd.

Langenbettenbach. Martinebaun, 1 Bit.

Robrberg. 4. Santofen, 2 Rbf., 1 Rap., I &d.; 1 Coop. II. Cl. n. st. Unterlauterbach, 1 9bf. 5. Sebramsborf, 1 Sch.

Biegenborf. 6. Berrnwahl in Thann, 39tbf.,

1 Sch.; 1 Coop. I. Cl., 14. Rainertsbaufen, 1 926t., 1 1 Coop. II. Cl. n. st. Rap., 1 Sch. 1 Coop. H. Cl. n. st.

Großmiß, 1 Bfc. p. u.

Saufen, 1 Scb.

Schmibbart, 1 Scb.

7. Hofenbotf, 1 Ybb., 1 Scb.

Deprening, 2 Scb.; Exp.

Deterborthach, 1 Ybb., 1 Scb.

9. Infofen, 2 9bt., 1 Rap., G6. 10. Laaberberg, 1 Co.; 1 Coop. I. Cl.

Riebereulenbach. Begiborf. 11. Langquaib, 1 Rab., 1 &ch.; 1 Coop. II. Cl. ob b.; Bfc. Primmiss.

12. Pfaffenborf, 1 Gd. Roppenwall, 1 Rbf.

13. Pfeffenbaufen, 1 Bf., 29tht. Rap., 1 Cd.; Benef. Primmiss. c. on. sch.

. I. Cl. Martineneufirchen, 1 Rap., 1 ⊗6. Dtarienftein, Exp. c. o. sch.

15. Robr, 1 Rap., 1 Gd.; 1 Coop. I. Cl. Coop. II. Ct., 1 Rfc. pr. Sallingberg, 1 Sch.; Exp. 16. Rottenburg, 2 Wht., 1 Rab., 2 Sch.; 2 Coop. I. Ct., 1 Coop. II. Ct. Manfter, 4 9bt., 1 Gd. Giffeltebaufen, 2 9bt., 1 Gd.

\*Battenborf, Bfc. s. Elis.
17. Sambsbach, 3 Rbt., 1 Sch.
1 Coop. I. Cl., 1 Coop.
II. Cl. Berrngiereborf. Ablbaufen, 1 36. Laaber.

18. Schmatbaufen, 1 Sch. 19. Semerefirchen, 1 Sch. Sitteleborf. 20. Bollenichwand, 19tht., 166.

Schierling. Umfagt 47 D., 16 2B., 36 E. mit 1864 S. 11,806 G.; bat 12 Bfr. mit 12 Bft., 23 Gilialt., 2 Ballft., 8 Rebent., 13 Rap. und 19 Cd. -3 Benef. praeb., 6 Benef. par. unit., 1 Capellan., 1 Sacellan., 6 Coop. I. Cl., 4 Coop. II. Cl., 1 Primmiss.

1. Eglofebeim, 3 Rap., 1 Sch. | 1 Coop. II. Cl. \* Schlogtap., Sacellan. Scheuer, 1 9bbt.; Bfc. s. Mart. p. Köf. un.

2. Röfering, 1 Abf., 1 &c. Bfc. s. Wencest, par. un.

3. Laichling, 1 Sch.

4. Langenerling , 1 Sch.; 2 Coop. I. Cl. Bagelftabt. Tiefbrunn. Bobenberg.

Sengfofen, 1 Rap., 1 Sch. 5. Mintraching, 296!, 2 Rap., 2 Sch.; 1 Cuop. II. Cl. " Berchenfelb, 1 Bfc. p. u. 6 Moosham, 1 Rap., 1 Sch. 7. Paring, 1 Bff., 1 Sch. Oberleiernborf.

8. Pfatofen, 1 &ch.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. Gailebach, 1 Sch. Biellfofen. Rogging. Alfofen, 1 Co; 1 Benef. p. u.; 1 Primmiss.

Infefen, 1 Cd.; 1 Bfc. p.u. 9. Pintofen, 1 Rap., 1 Cc. Dber- u. Unter- Deggenbach.

3aiptofen, 1 Rab.

\* 3chfoßtap., 1 Bfc. praeb.
10. Schierling, 2 9bbt., 1 Rap.,
1 Sch.; 2 Coop. I. Cl.,
1 Coop. II. Cl.

\*St. Ritol. Rirche, Benef. Primmiss Allereborf, 1 Cd.

Birnbach. Danneborf. Bableborf. 1 92bf. Rieberseiernborf, 1 Sch.; 1 Capellan, 1 Benef. pr. 11. Thaimasfing, 1 Bift., 2 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl.

Unterfanbing, 1 97bf. Beillobe. 12. Boffering.

Bebelfofen, 1 Rap., 1 Gd. \* Sologtap., Bfc. s. Barb. par. un.

24. Schwandorf. Enthält 2 St., 5 Mtt., 195 D., 127 B., 227 E. mit 4863 Å. 32,034 S., 5at 19 Ar. mit 19 Art., 15 Hitalf., 4 Ballit., 33 Meent., 29 Aap. mat 44 Schulet. — 6 Benef. prach. (1 cum on. sch.), 3 Benef. par. unit., 4 Exposit., 2 Sacellan. (1 cum on. sch., 1 non stab.), 3 Coop. I. Cl., 10 Coop. II. Cl. (2 non stab.), 1 Primmiss. (non stabilit.).

Bottenfletten, 1 Sch. 3. Duggenborf, 4 Rap., 2 Sch. Bubach, 2 Sch.; Exposit. 4. Sobenfele, 6 Rbt., 6 Rap.,

1. Burglengenfeld, 1 Rbl., 2 2. Dietltorf, 3 Rbl., 1 Sch. 1 Cop. II. Cl. Robitof, 1 Bft.

2 Sch.; 1 Coop. II. Cl.; Bfc. Primmiss. par. un. Bfraunderf, 2 Rbl., 1 Sch. Exposit.; 1 Bfc. par. Laaber un.

Rebberg. 5. Rallming, 6 986t., 2 Rap., 3 €¢.; 1 Coop. I. Cl.; Bfc. Primm. p. u.; Bfc. Joseph.

6. Rirchberg, 1 Rap., 2 Cd. \* Rariftein, Sacell, c. o. sch. 7. gamperieneutirden, 1 Gd.

8. Beonberg, 1 Bit., 2 Rap., 3 Sch.; 1 Coop. II. Cl. Gittlbrunn, 1 Sch.; Expos.

9. Rentirchen, 2 9bt., 1 Rap., 1 & d.; 1 Coop. II. Cl. n. st. Rirchenbuch, 1 & ch.; Exp.

10. Pettenreut, 3 Stap., 3 Cd. 1 Coop. II. Cl.

\* Rfirn. 1 Bfc. praeb. 11. Ramepau, 1 Cc.

Beilingbaufen, 1 Rap., 1 Sch. 12. Regenftauf, 3 Rap., 4 Sch. 1 Coop. II. Cl. \* Baugenftein, 1 Sacellan, non stab.

13. Rieben, 1 Bft., 1 97bt., 1 Сф.; 1 Primmiss. n. st. 14. Caltenborf, 1 Rap , 1 Sch. 15. Somibmilblen, 4 Rebent.,

1 &b.; 1 Coop. II. Cl. 16. Schwanberf, 1 Wft., 2 9th., 1 &c.; 2 Coop. I. Cl.; Bfc. Primmiss. \* Epitalt., 1 Bfc. praeb.

\* Kreugberg, 1 Bfc. praeb. Ettmanneborf, 1 Gd. Fronberg, 1 92bt., 1 Co. afelbach, 1 Gd.

17. Bilobofen, 2 Rbf., 2 Rap., 2 Сф. 18. BBadereborf, 1 Cd.

Aronftetten. Steinberg, 1 Bfc. praeb. c. o. sch.

19. Bifeleborf, 2 96t., 1 Rap., 1 €6.; 1 Coop. II. Cl. non stab. Rlarbori. Bremberg, 1 9bf., 1 Cd.

Umfdlieft 5 Ct., 3 Mitt., 202 D., 73 B., 105 E. Stadtfemnath. mit 5302 S. 31,161 G.; hat 15 Bir. mit 16 Bit., 8 Filialt., 1 Ballit., 7 Debent., 18 Rap. und 45 Coulen. -3 Benef. praeb., 3 Benef. par. unit., 1 Exposit., 8 Coop. I. Cl., 9 Coop. II. Cl.

1. Chnath, 3 Rap., 7 €6.; 2. Fichtelberg, 1 Rtt., 1 &c.; 1 Coop. II. Cl.

Dbermarmenfteinach, 1 3ch. 2 № пентовт, 1 Явы, 1 Яв., 2 № д; 1 Соор. II. СІ. оb b.; Bfc. Primmiss. p. addit.; 1 Вfc. praeb.

4. Яа́!!, 2 № д.; 2 Соор. I. СІ. Ор. об р.; 2 Соор. I. СІ. Ор. об р.; 2 Соор. I. СІ. Ор. об р.; 2 Соор. I. СІ.

Burfbarterenth, 1 Rp., 2 3ch.

5. Rirdentanbad, 1 @d. 6. Rirdentbumbad, 1 9bf., 1

ed; 1 Coop. II. Cl.; Bfc. Primmiss. par. un.

Armesberg, 1 Rap., 1 Gd. 8. Medereberf, 2 Stp., 2 Cd.; 1 Coop. I. Cl. Borbad, 1 Ed.

Rirdenpingarten , 1 Gd.; Exposit.; 1 Coop. II. Cl. Baibenaab, 1 Ed.

9. Preffat, 1 Rbl., 4 Kap., 4 Co., 1 Coop. 1. Cl., 1 Coop. II. Cl.; Benef. Primmiss. etc. par. un.

10. Pullenreuth, 3 Rap., 5 @ф.; 1 Соор. II. СІ.

7. Rulmain, 1 Rp., 3 Scb.; 1 11. Schlammersborf, 1 92bl., Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. 1 Sch.

12. Speinebart , Coop. I. Cl. Tremmereborf, 2 Co. Dberbibrad. 1 Gd. 13. Stabteidenbad, 1 9Bft., 1

Rap., 1 &c.; 1 Coop. 1. Cl.; Bfc. Primmiss. 14. Stattlemnath, 2 9bf., 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; Benef. Primmiss. par. un. Obernborf, 1 Ap., 2 Gd. 15. Balbed, 1 Gd.

26. Culsbach, Gritredt fich über 3 St., 7 Mtt., 143 D., 60 B., 85 E. mit 4595 S. 20,508 S.; bat 12 Ffr. mit 19 Pft., 11 Bitt., 2 Ballit., 14 Nebenf., 10 Rap. und 38 Eduler. - 1 Benef. Curat., 5 Benef. praeb. (1 cum on. sch. lat.), 1 Curat., 8 Coop. I. Ct., 4 Coop. II. Ct. (1 non stabilit.). Floffenburg, 1 Gd.

1. Sulsbach, 1 Bit., 3 Mit., 1 Rap., 2 Sch.; 2 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.; 1 Curat. Poppenricht, 1 Ed.

Rofenberg, 1 Cd. 2. Erbentorf, 1 916t., 2 Kap., 3 €ф.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. \* Loretotap., Bf. Primmiss. Arnmnienaab, 1 Gd. Thumfenventh, 1 92bt., 1 Rap., 2 &6.

\* Friebenfele, 1 Bfc. pr. Bilbenreuth, 1 Ed.

3. 8log, 1 9bf., 1 Ed.; 1 Coop. I. Cl.

4. Raftenbrunn, 1 97bf., 2 Gd. Frevbung, 1 Ed. 5. Robiberg, 1 Rap., 1 Cd. 6. Reuntirden, 1 Rap., 1 &d.; 1 Coop. I. Cl. Chenricht, 1 Cd. Mantel, 2 Rbt., 3 Cd. \* Steinfels, 1 Bfc. praeb. Bütten, 1 Ed.

7. Partstein, 1 Ret., 1 Sd.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. (n. st.) Rirchenbemeurentb, 1 Gd. 8. Wremenremb, 1 92bf., 1 Stp., 1 Gd. 9. Pilderereuth, 1 9bt., 2 Gd.

Bildenrenth, 1 Gd. Plögberg, 1 Rap., 2 &ch.; Bitbenan, 1 Cd.

10. Rothenftatt, 1 Cd. 11. Bobenftrang, 1 Rap., 1 Cch ; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl.

Altenftatt, 1 Cd. Balbau, 1 Cd.; 1 Bfc. praeb. Dberlinb, 1 Bft., 1 &c. Moppenrieb.

12. Beiben, 2 9bt., 1 Кар., 1 &ф.; 1 Соор. І. Сі.; 1 Вfc. рг. с. о. sch. lat.

27. Thumftauf. Enthalt 2 Martte, 74 D., 65 B., 154 E. mit 2722 D. 17,364 G.; hat 15 Bfr. mit 17 Bft., 12 Filialt., 1 Ballft., 11 Rebent., 12 Rapellen unt 24 Ed. — 2 Benef. praeb., 4 Benef. par. un., 2 Exposit., 8 Coop. I. Cl., 4 Coop. II. Cl.

1. Abolfing, 1 Rap , 1 Gd. | 2. Altentban, 2 Abl., 1 Kap., 1 Ccb.; 1 Coop. I. Cl. 3. Brennberg, 1 Abl., 2 Kp.,

1 &c.; Bfc. Primmiss.

4. Donanstauf, 1 Bit., 1 Co.; | 5. Frauengell, 1 Cd.; 1 Coop. 1 Coop. I. Cl. Bach, 1 Sch.; Exposit. Demling.

I. Cl. Brudbad.

6. Geieling, 2 Rap., 1 Sch.; Bfc. s. Cath. p. u.

\* Urfulatap., Bf. s. Urs. p.u. Co.; 1 Coop. 11. Cl.; | 13. Bengenbad, 2 Rap., 1 €d. Bfc. s. Cath. p. u. 10. Mottenbach, 1 9tbt., 1 @6. 7. 3Utofen, 2 916t., 1 &ch.; 1 Coop. II. Cl. 14. Biefeut, 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl.; 1 Bfc. Rriebbeim, 1 Rap., 1 Sch. 8. Obertranbling, 1 9761., 1 \*Eberereith, 1 Bfc. pr. 11. Carding, 1 &c.; 1 Coop. man. par. un. 15. Borth, 1 Rbf., 2 Rap., 1 €6.; 2 Coop. I. Cl. ©d.; 1 Coop. 1. Ct., 1 Coop. II. Ct. I. Cl. Barbing, 1 9bf., 1 Cd. Riebertraubling. Barting, 1 Co. Sintofen. 12. Tegernbeim, 1 &ch.; 1 Coop. Riefenbolg, 1 Gd. Burgmeinting, 1 Gd. Frentofen. 9. Pfatter, 2 9ibt., 1 Rap., 1 | 28. Zirfchenreuth. Schwabelweis, 1 Cc. | Smund, 1 Cc.; Exposit. Begreift in sich 3 Ct., 9 Mit., 169 D., 38 W., 106 E. mit 5660 S. 31,392 G.; hat 23 Bir. mit 24 Bit., 4 Filiaft., 7 Mallit., 11 Rebent., 15 Rap. und 38 Schulen. - 3 Benef. pracb., 1 Benef. par. un., 1 Exposit., 1 Capellan., 11 Coop. I. Cl., 6 Coop. II. Cl. (1 non stab.).

1. Altenhabt, 1 Shl., 1 Scb.; 8. Kenneckreuth, 1 & 6. 18. B.

1. Coop. I. Cl., 1 Coop.

11. Cl. (2 non stab.).

12. March 1 & 6. 18. B.

13. March 1 & 6. 19. B.

14. Cl. (1 non stab.). 18. Balterebof, 2 Rap., 2 € ch.; 1 Coop. I. Cl. 9. Leonberg, 1 Rap., 1 &6. 19. BBernererenth, 192bf., 1 &d. Renflabt, 1 Bft., 1 Rbt., 1 Ch.; Bfc. Primmiss. Nienbach, 1 Bit. 20. Biefau, 1 Bfl., 1 Rbl., 2 Rap., 2 &c.; 1 Coop. II. Cl.; Bfc. Primmiss. 11. Mitterteid, 1 Кар., 1 Сф.; 1 Соор. I. Cl. 12. Munchenreuth, 1 Bit., 1 2. Barnan, 1 Bft., 1 Mt., 1 Aap., 3 &d.; 1 Coop. I. Cl.; Bfc. Primm. p. u. \*Audemilht, 1 Capellan.; 1 Coop. II. Cl. 21. Binbijdeldenbad, 2 Abt., Нар., 2 €ф. 13. Renalbenrenth, 3 Gd.; 1 Coop. 1. Cl. 3. Beibt, 1 Rap., 2 Sch.; 2 Coop. I. Cl. Stein, 1 Sch. 2 Rap., 2 & d.; 1 Coop. I. Cl., 1 Coop. II. Cl. Bernftein, 1 & d. 22. Bonbreb, 1 Rap., 1 & d. Ditengriin, 1 Gd.; Exp. 14. Rebwit, 1 Gd. 15. Comargenbad, 1981., 1 &d. 4. Fallenberg, 1 Rap , 1 Cc,; 16. Zirichenrenth, 1 28ft., 3 97bt., 1 Coop. II. Cl.
5. Griesbach, 1 €c. 2 Sch.; 2 Coop. I. Cl. \*St. Runeg. R., 1 Bfc. pr. 17. Balbjaffen, 1 Kap., 1 Sch.; 23. Burt. 1 Cd.; 1 Coop. II. Cl. n. st. 6. Großtonreuth, 1 Cd. 7. Sobenthan, 1 Rap., 2 Cd. 29. Unterviechtach. 1 Coop. I. Cl. 29. Unterviechtach. Erftredt fich fiber 2 Mtt., 135 D., 165 B., 274 C. mit 3071 S. 21,540 G.; hat 12 Pfr. mit 12 Pft., 8 Filialt., 1 Ballft., 3 Rebent., 13 Rapellen und 20 Chulen. - 7 Coop. I. Cl., 6 Coop. II. Cl. 1. Adelad, 2 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl. 2. Arnbrud, 2 Rap., 2 Sch.; 1 Coop. II. Cl. 5. Engimar, 1 316t., 1 Rap., 10. Rubmanusfelben, 1 Bit, 1 &c., 1 Coop. I. Cl. 1 &c., 1 Coop. I. Cl. 6. Geierstbal, 1 &c., 1 Cp. L. Cl. 11. Unterviechtach, 1 Abt., 4 &c., 2 Cl. 2 Sch.; 2 Coop. I. Cl., 2 Coop. II. Ct. Aftennußberg, 1 Sch. Patereborf, 1 Cd. 7. Gottesjell, 1 Gd. Drachfelerieb. 8. March, 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl. 9. Pradenbach, 1 Sch.; 1 Coop. II. Cl. 3. Bobenmais, 1 Rap., 1 @d.; 1 Coop. 11. Cl. Rirchaitnad, 1 Gd. 4. Bobrach, 1 Rbt., 1 Rap., 1 Sch.; 1 Coop. I. Cl. Rollnburg, 1 Cc. 1 Sch.; 1 Coop. 1. Sch. | Rrailing, 1 Sch. | Satenute. 30. 2Bunfiebel. Der Regirt biefes ehemal. Detanates faft in fich 3 St., 6 Ditt., 110 D., 38 B., 50 E. mit 4746 S. Dortfelbft befinden fich aber nur 400 Ratho-

## Bufammenftellung

liten; fie befigen 15 S. Es besteht nur eine Erp. ju Bunfietel mit 2 Rap., ohne Goule.

ber Diecefan : lleberficht vom Jahre 1863.

I. Im gangen Bisthune befinden fich 37 St. und 1 Vorstadt ber nicht jum Bisthume gehör. Stadt Landsbut, 90 M., 3895 D., 2109 M., 4034 E., mit 107,224 S. Bei ber Sauferzahl find auch bie ben Protefanten gehörigen, wie icon vei ben Defantet

Det bet papertage jum aus eir ein gereinnen gereinen, der beiterfichten gescheben, eingerechnet. Die Städte sind: Abensberg, Amberg, Barnan, Burglengenseis, Sem, Deggenborf, Din-gossing, Erbenborf, funth, Grasenwöhr, hemau, Hichard, Kelbeim, Naabburg, Reunburg d. W., Penstadt a. Culm, Reussat a. d. Dalbnaad, St. Nitosa (Borstadt von Landsburt), Pfreimb, Piepstein, Pressat, Regensburg, Ads, Schönier, Schwandorf, Sch. Stadtam-fund.

bof, Stadteschenbach, Stadtscmnath, Straubing, Sulzbach, Tirschenreuth, Vilved, Waldmunchen, Weiben, Weißenstadt, Bunsiedel.

Tie Martte fin: Ibbach, Altmannstein, Arzberg, Au, Berathbaulen, Bogen, Brud, Donauftauf, Eggenielten, Ergeltebach, Chotlam, Colarn, Aaltenberg in ber Deerplat, Kallenbein, Riek, Arebbna, Krontenbaufen, Changleine, Geitingt, Gestinderin, Abarband, Obenberg, Obenberg

II. Die Gesammtgabl ber Ratholiten beträgt 670,336. Go größtentheils nach ber Bablung von 1860. Der Schematismus von 1863 weif't im J. 1862 eine Geelen-

jahl von 673,180 aus, alfo um 2744 mehr.

111. Jur Seelsorge für vieselisen bestehen in 3 Stadt- und 29 Landbetanaten nebst dem Bezirt Wumsiedel 465 Pssarreien (darunter 6 Pssarr-Curatien), Darin dessinden sich 871 Pssarr-Schulen (1941. hierüber die Bemertung auf S. XXX).

1V. Außer bem Dome und 2 Collegiattirchen find bem heil. Dienste geweiht: 489 Bft., 409 Rilatt., 70 Bift., 506 Pebent., 486 Rap. und 1 Stiftstirche ber Ga-

cular. Priefter . Congregation gu Aufhaufen.

V. Außer bem bifcofft. Stuhle, bem Domtapitel und 2 Collegiattapiteln, sowie ben Borftanbichaften in ben bifch. Seminarien, bestehen folgende tirchliche Pfrunden und Stellen:

462 Pjarrpfrunden (Dompfarrei, Stiftspfarrei St. Caffian und Curatie Lappersborf find ohne Bfrunden),

8 Curat - Beneficien, bavon 1 eum on. sch .:

167 einsache Beneficien (barunter 1 Chor-Benef.; 5 mit Unterricht im Latein, 8 mit Unterricht in ber Elementarschule; 6 find zeitweilig Pfarrpfrunden beigegeben);

75 mit Bfarrpfrunden vereinigte Beneficien;

6 Manual Beneficien (1 mit einer Erpofitur vereint);

3 Prediger., 5 Curat-Stellen; 2 Prafes-Stellen ber Marianifchen Congregation;

52 Exposituren (barunter 12 cum on. scholae);

11 Ballfahrtspriefter - Stellen (Raplaneien);

215 Cooperaturen I. Cl. (1 ob benef. par. addit., 1 ob parochiam alteri pro temp. unit., 1 cum on. sch.);

173 Cooperaturen II. Cl. (5 ob benef. par. add., 12 non stabilit.);

9 Sacellanien (1 cum onere scholae; 2 non stabilit.); zwei bavon (Sanbersborf und Eglofsheim) find 3. 3. mit Beneficien verbunden;

9 Frühmeffer. Ctellen (4 non stabilit.).

Außerdem: 2 Rapellmeister ., 2 Chorregenten . und Mufit-Geminar-Inspector-Stellen; 1 Chorregenten Stelle cum on. selt. lat.

Bu ermahnen find noch: 1 Priefter Bruberfchafts Rapitel (in Straubing), 1 Con-

gregation von Cacularprieftern (Oratorium, in Aufhaufen).

VI. Bon ben Pfarrpfründen find 19 liberae collationis, auf 1 wird vom Beihbifchof präsentirt; bei 32 wechselt die lib. coll. mit der Präs. Er. M. des Königs; auf 337 präsentirt S. M. der König, auf 37 Gutschreichaften (auf 4 berf. S. D. der Jürsch von Thurn und Taris), auf 13 das Collegiaftijt der Alten Kopelle (12 davon find ihm incorporirt), auf 6 das Collegiaftijt S. Johann, auf 1 das Frauentloster zum heiligen Kreuz in Regensburg, auf 7 Pfarrer, auf 5 die Universität München, dei 1 wechselt die Präs. S. des Königs mit der Präs. der genannten Universität; auf 3 Magistrate. 3 Bi, sind ohne Pfründe (1, der V.)

Das Prajentationerecht St. D. bes Königs berubt bei febr wielen Pfarrpfrunden auf Art. X1. bes Concordats, ber baffelbe auf alle jene Pfrunden ausbebnte, auf welche bie bamale (i. 3. 1817)

nicht mehr beftebenten geiftl. Corporationen einft prafentirten.

Der Bechiel ber ilb, coll mit ber Präfentation Se. M. bee Königs ribet bei ben meiften Biarrbfrühren baber, baß icon vor Langem in ben zu Alieberbapern gehör. Piarreien die Präf, bes Churfürften an die Stelle der päpflichen Berle hung ut von logenammen papflichen Monaten trat.

Bon ben Curat- und einfachen Beneficien in den Stadt- und Landbefanaten find 27 liberae collationis; Die lib. coll. wechselt bei 2 mit ber Praf. Er. DR. bee Ronigs, bei 2 mit ber Braf. von Butsberrichaften, bei 1 mit ber Braf. einer Familie; auf 35 prafentirt G. DR. ber Ronig, bei 2 im Bechfel mit Gutsberrichaften, bei 9 im Bechfel mit Magiftraten, bei 2 cumulativ mit Dagiftraten, bei 1 im Bechfel mit einer Familie; auf 35 prafentiren Butsherrichaften, auf 2 die Briefterbruderichaft in Straubing, auf 1 bas Clariffentlofter ju Biebhaufen, auf 5 Bfarrer, auf 2 Bruderfchafteconcilien, auf 20 Magiftrate und Gemeinden, auf 8 gemiffe Familien, auf 1 abmechfelnd Bir. und Butsherrichaft, auf 2 abmechielnd Bfarrer und Magiftrate ober Gemeinden, auf 10 cumulatio Bfarrer und Gemeinden, auf 1 Dlagiftrat mit Innungen, auf 1 Gemeinde und Familie; bei 3 findet die Brafentation in noch compliciterer Beife ftatt.

VIII. Die Protestanten baben innerh. bes Beblums 5 Defanassige: Regensburg, Sulfbad, Beiben, Bunsteel, Kichenlamig, 47 Pf. (wovon 22 im Simultaneum, bergl. S. 413, 412), mit 38 Pfarriften (9 Pf. find combinisti, 4 Pf. Bicariate. Die Genamte-Sectengabi is 70,220.

Gie vertheilen fich wie folgt:

1. In Regensburg 2 Bf. mit beilaufig 6500 G. (bie Baufergabt ift bei bem fteten Bechfel ber Befter unbestimmbar).

ister unbestimmbar).
2. An Amberg 1 H, mit 16 H. 400 S.
3. An Straubing 1 Kjarroic. mit 7 H. 114 S.
4. An Defanatbegirt Stabtlemnath 3 K., 1 Kjarroic., 774 H. 5841 S.
5. An Defanatbegirt Tarlobenraub 3 K., 1 Kjarroic., 802 H. 5842 S.
6. Am Dejarte Wunfiebel 17 K., 16 Kjarroic., 802 H. 58, 58, 59 S.
6. Am Begirte Wunfiebel 17 K., 16 Kjarroic., 4731 H. 38, 590 S.
7. Am Defanatbeg. Bullyd do (Simult.) 22 K., 1 Kjarroik., 18garoic., 1820 H. 12,159 S.
8. An ben übrigen Defanatbegirten wohnen Protesfanten nut an wenigen Orten, sünd noch and den hand de hand 8. In den übrigen Defanatbezirfen wohnen Protestanten nur an wenigen Orten, sind holde seitener ansässig, und bestäuft fic bie Gefammtgabl annäbernd auf 725 S., welche etwa 50 d. bestigen, und theist den nächggelegenen, im Bietbum befindlichen prot. Pfarreien nnd Bicariaten, theist den protest, Pfarreien find, mendebut, Bossian und Ingolstade eingewiesen sind. Mußerdem beständen sich mierbald des Bietbums bestäufig 160 Men no nit en. VIII. I wen find in größerer Johl gun Legensburg, Sulfdach und ficig; an diesen Sorten baben sie Spnaggen und beispenäder, in Fioß and ein Radbinst. Ihre Zasi mag sich auf 800 besaufen.

## Geographische und Greng - Verhaltniffe des Bisthums.

I. Geographifd erftredt fich bas Bietbum vom 29° 6' bie jum 30° 52' Bft. Lange, und vom 48° 22' bis 50° 14' nordlicher Breite, und ballt einen Aladenraum von beilaufig 246 □ Meiten. Das Bisthum fletz gan, und ausschlichtlich im Königreich Bavern (vgl. S. IV, V) feine öffliche Gerape gegenelher bem Aufer-offliche Gerape bilbet auf eine lange Errecke zugleich die politische Gerape gegenülber bem Ausfer-

ftaate Defterreich (Ronigreich Bobmen).

II. Faßt man bie gegenwärtige politifche Eintheilung Baberns ins Auge, fo nimmt bas Bisthum ben weitans größ. Theil bes Rreifes Oberpfalz und von Regensburg ein, und befinden fic barin bie Stabtbefanate Regensburg und Amberg, Die Defanate Allersburg, Birichau. Laaber, nop carın vie Stadvertanaie Acgensourg und Ameria, die Dekanate Aucredburg, Hrifthau, Kader, Leudicinerg, Radburg, Kuniburg d. B., Regensburg, Koding, Chowandorf, Sabitkennath (mit Ausn. von Kicklerg, Kirchenlaybach und der Exp. Kirchenjungarten), Sulfbach, Dhumfauf (mit Ausn. von Kodinga), Triftchenreuth (mit Ausn. von Kedwis); 4 Ph. bes Del. Atting (Aufbauffauff. Rielofen, Sielofen, Schönach, Silndien, Sentenburg, Byt. bes Del. Cham, Aufting, Austrib, Pacting, Burth, Pacting, Burth, Pacting, Burth, Pacting, Supplied, Sabit, Les Del. Giberting, Burth, Pacting, Burth, Pacting, Sabithau, Sattleprelinfein, Schondorf, 15 Pf. bes Del. Pjöring, 3 Pf. bes Del. Bondorf, 8 Pf. bes Del. Schondorf, Sabithau, Sabithau

Baffau, Dunden - Frevfing, Augeburg, Gichftatt, Bamberg.

## Bufammenftelluna

ber Orben ober Regular. Congregationen, welche im Bisthume Regensburg besteben ober ebebem barin bestanben.

Es bestehen im Bisthume 13 Rlofter ober flofterliche Anftalten von Dannern. Die Benedictiner haben 2, bie Rarmeliten 2, bie Franciscaner 5, die Rebemptoriften 3, Die barmb. Bruder 1 Rlofter, Anftalten ober Saufer; bagu eine Eremiten-Berbruberung. - Gie haben im Bangen 6 eig. Orbens-Rirchen, 1 Orbens-Rap, mit öffentl. Charafter.

Es besteben ferner 81 Rlofter und flofterl, Anstalten von Franen. Die Clariffen haben 3, die Cistercienserinen 1, die Dominicanerinen 2, die Salefianerinen 2, die Ursulinen 1, bie Franciscanerinen III. Ord. 1, die Franen Dom Guten Birten 1, Die Englischen Fraulein 1, Die Coulfdmeftern 34, Die Barmbergigen Comeftern 16, Die Armen Franciscanerinen 18 Rlofter, Baufer, Auftalten, ober find in folche berufen. - Gie haben im Bangen 6 eig. Ordenstirchen, 2 eig. Rapellen mit öffentlichem Charafter. - And befinden fich bei Diefen Frauen-Rioftern z. 8 felbftftanbige Beichtvaterund Officiator-Stellen (barunter 1 mit einem Dannal-Beneficium verbunden und 1 non stabil.), welche mit Gacular- Brieftern befest werben.

Die Riofter ze, find in ber Datritel von C. 479-525 behandelt, und geschichtl. Motigen über bie ehemals im Bisthume bestandenen Alofter beigefügt. Bur leichteren Ueberficht folgt hier, mit Angabe ber betreff. Geitenzahl in ber Matritel, ein Berzeichnig ber Orden und Congregationen im Bisthume. Die ehemal, Klöfter find mit kleiner Schrift gebructe.

Muguftiner, Chorherren 508 f. Gremiten 500. Muguftinerinen 514. Barmbergige Briter 506. Barmbergige Edweftern 518 ff. Benebictiner 479 ff. Benebictinerinen 525. Ciftercienfer (Bernharbiner) 507. Ciftercienferinen 512. Clariffen 511. Deutid Berren 510. Dominicaner 509. Dominicanerinen 513.

Glifabeibinerinen 516. Englifde Granfein 517. Gremiten-Berbrüterung 507. Franciscaner, Reformaten 502 ff. Minoriten 505. Franciscanerinen III. Ord, 516. Arme 523 ff. Gnten Birten, Frauen vom, 516. Befuiten 509 f. Rapuciner 505. Rarmeliten, beschubte und unbe- Urfulinen 515. foubte 501 f.

| Rarthaufer 508. Datteier 510. Minoriten 505. Rorbertiner 508. Notre Dame, Stauen von. 525. Bautaner 509. Bramonftratenier 508. Rebemptoriften 506. Calefianerinen 511. Edulfdmeftern 517 ff.

## Bur Sagiographie bes Bisthums.

Parmelitinen 507

Bisthums Batron ift ber beil. Bolfgang C. Bifchof von Regensburg, f. G. 17. Patroni secund. find bie bl. Bifcoffe Emmeram M. (G. 17), Erfiard C. (G. 14), Dionyfine Areopagita E. M., beffen bl. Leib von Raifer Arnulf aus Baris nach Regebrg, gebracht murte (C. 17). Mu biefe reibt fich ber fel. Affert der Große C. Bifchof von Regebrg. (S. 19, 20). - Deffentl. firchl. Berehrung genießt auch ber bl. Englmar M. (S. 467).

Den Namen von Geligen führen und wurden vom Bolfe feit unfürbentlichen Beiten ale folche an ben Statten ibrer Rube verehrt: Bolflet E. C., Befahrte bee bl. Emmeram (S. 488), Albert E. C., Bruber tee bl. Erbard (S. 14), Baubalb', Gun thar' und Tuto, Bifcofe von Regebrg. (S. 17), Ramwold (S. 17) und Abalbert', Arbte ju Ct. Emmeram, ber Brediger Berchtolb C. (G. 15), ber Augustiner-Laienbruter Friedrich (S. 15), bie Ronigin Demma (S. 19, 485), Aurelia Virg. (S. 17), Aunegund von Uttenhofen Virg. (S. 14), Gamelbert C. ju Michaelebuch (S. 296), Abt Utto ju Metten (S. 82), Abt Erminold von Prüfening (S. 331), heinrich

<sup>&#</sup>x27;) Der Leib beffelben rubt mabriceinlich in St. Emmeram.

aus dem Geicht. der Bado von Abensberg zu Ebrautshausen (S. 241) und sein Bruder Loibrich zu Schwandorf, Albert aus dem Geicht. der Grafen von Hapgerloch, Prior wortertatich (S. 316); der Benedict. Monch Otto zu Waherbach (S. 600) nes Stifters, S. 507), der Einsieder Wilhelm von Windberg<sup>a</sup>, Bertha von Bidurg, Stifterin des dert. Alosters (S. 498), wolf sinning C. (S. 488) zu Reisbach (S. 140); die Schotten Merderbach (S. 619) und Wariannin C. (S. 488) zu Regebrg, Martinus, Vinius und Zimius zum Großert. Achtung für Berthach (S. 273); der Bauersmann Johannes zu Nohburg (S. 153).

Much Bifchof Seinrich II. von Regensburg ftarb im Rufe beiligmagigen Lebens'. Fir bas Bisthum burch ibre Thaten und ibren Aufenthalt in bemfelben befonbere bochverbient find (außer ben auf G. II genannten erften Glaubeneboten): ber heil. Bijchof Rupert von Salzburg, ber heil. Bonifacius, Erzbischof von Mainz, ber heil. Kaifer Karl ber Große (S. 11, 497, 499), ber heil. Kaifer Heinrich II. und feine Bemablin, Die beil. Raiferin und Jungfrau Runegnnbis (G. 11), Die im Chlofe ju Abbach jn wohnen pflegten, ber beil. Papft Leo IX. (G. 333)6, fowie ber beil. Bifchof Dtto von Bamberg (G. 22, 178, 498, 499), ber beil. Eberharb, erfter Abt von Biburg, fpater Ergbifd. von Galgburg (1164 geft.), ber fel. Tagmo, Ergbifd. von Magbeburg (verzüglichfter Schuler und Mitarbeiter bes beil. Bolfgang, ftarb 1011), ber fel. Abt Wilhelm von Dirfau, fr. Bogling und Monch im Rlofter St. Emmeram (ftarb 1091), ber beil. Ginfiebler Gebalb (G. 8, 487), ber fel. Bigand, erfter Brior bes Aloftere Balbfaffen, ber beil. Johannes Capiftranus (G. 504) und ber ehrm. Betrue Canifius a. b. Befellichaft Befu. Huch ber beil. Bottbart, vom bl. Bolfgang jum Briefter geweiht, Abt von Rieberaltaich, fpater Bifchof von Silbesbeim, muß bier genannt werben"; ebenfo zwei geborne Regensburger: ber fel. Gerard, Dond von Clugnb, bann Carbinal-Bifch. von Oftia († 1077), und ber fel. Balbarich (Ulrich), gleich. falle Dond von Cluant; endlich ber fel. Macarius, Abt gu Ct. Jafob in Birgburg, fr. Benedictiner gu Ct. Jafob in Regensburg. - Der ehrm. Gerhoch, Abt gu Reichers. berg, mar von 1126 an mehrere Jahre Bfr. in Cham und bes Bifchofe Chuno Rathgeber.

Im Dome sind ferner die Gebeine bes heil. Florinus C., und hangter ber Gefahrten bes beil. Gereon und bes beil. Mauritius; in ber sog. Maria-Lang-Aup. (S. 14) unter bem Altave sind viele Gebeine ber Marthere ber Thebaischen Leien. Die E. Ramwolds-Gruft steht ber Ueberlieferung nach auf bem Plate, wo die Christen beigesett wurden, welche in ben ersten Jahrhunt. zu Regentst. ihr Blut für ben Glauben verzoffen.

Seitrem es üblich geworben, bie Leiber ber heil. Marthrer aus ben Katafomben zu Rom zu erheben, und auf bie Bitten ber Bifchofe ober Gläubigen an verschiebene Orte zur öffentl. Berehrung zu übersenden, wurde das Bisth, Regensburg reich an solchen Reliquien. Es haben darin solgende heil. Marthrer die Stätte ihrer Rube und Chre gefunden.

Alexander in der Pff. 31 Batkaffen. Amantius in der Pff. 31 Frontenbaufen. Antoniums in der Klöferfrede 31 Selfgenthaf. Asteria in der Pff. 31 Amberg. Asteria in der Utfulienfirde 31 Selfgenthaf. Asteria in der Utfulienfirde 31 Stranbing. Aureilaans in der Pff. 31 Bindbiburg. Aureilaan in dem Bone. Aureilius in der Biffstirde 311 Aureilus in der Pff. 31 Detroichtad. Baueilus in der Pff. 31 Detroichtad. Benedictus in der Pff. 31 Detroichtad. Benedictus in der Pff. 31 Geriffenbaufen. Benedictus in der Pff. 31 Geriffenbaufen. Blassis in der Walff. der Pffenbaufen. Boulfacius in der Pff. 31 Albert. Calavella in der Walff. der Pfffffenbaufen. Boulfacius in der Pff. 31 Albert.

Calcidonius in ber St. Ammeramst, ju Regsbacassianus in ber Stofterfirch zu Seligentbal. Clara in ber Hil. zu Rentirchen z. beil. Blut. Clemens in ber Hil. zu Mrach. Clemens in ber Hil. zu Mrach. Clemens in ber Pil. zu Mrach. Clestina in ber Pil. zu Bielenbefen bei Regsba-Colestinas in ber Deutlchen Schult, zu Amberg. Colestinas in ber Mellen sei Arching. Colestinas in ber Millen sei der zu Amberg. Colestinas in ber Millen sei Straching. Colestinas in ber Millen sei Straching. Colestinas in ber Millen sei Straching. Columba in ber Millen sei Striftenbanien. Columba in ber Millen sei Striftenbanien. Columba in ber Millen sei Striftenbanien. Constantinis in ber Hil. zu Schwarzhofen. Creacentianus in ber Mil. zu Muberg. Creacentianus in ber Mil. zu Muberg.

<sup>&#</sup>x27;) Er wurde in Mitte der Alofterlirche beigelett. — ') Im 12. Jahrb. Er wurde in einer Aad, eie Bogen bestaltet. — ') Schwester des h. Erzbischofs Eberbard von Salzburg. Sie wurde (11.51) in der Aschreit. — Subwegeist. — ') Wurde im Dom bestaltet. Erzigli als Begründer der Musica sacra im Dome. — ') Er tanonisitet bei seiner Auwesendeit in Regensburg (1052) den beit. Wolfgang und beit. Erdard. — ') Das an der filde fill. Bolfganwagerug gestgenen Bendeiturchist Riederalaich präsentiet auf die (3. Th. incorporietus) Plarceien Ambrud, Böbrach, Daibssing, Isthach (Del. Pilifing), Mariapossching, Restling, Gewarzach, Westgest.

Desiderius in ber Stiftefirche gu Mufbaufen. Desiderius (caput) in ber Bft. ju Battofen. Desiderius (capite) in oet Pit. du Gagiorii. Desiderius in der Pft. zu Kolldach. Dionysius presd. in der Pft. zu Geisenseld. Donatus in der Maria-Historie bei Bissbiburg. Donatus in ber Bft. ju Reichttefen. Dulcissimus in ber Bif, ju Unterviechtach Fausta (caput) in ber Bit. gu Balberbach. Faustina in ber Bft. ju Dingolfina Faustinus in ber Yoretotapelle ju Erbenberf. Felicianus in ber Bit. ju Metten. Felicianus in ber Bft. ju Raabburg. Felicissimus in ber Bft. St Jatob gu Stranbing. Felicissimus in ber Bft. ju Schwarzbofen. Felicissimus in ber Rift, gu Bjettrad Bf, Altbori). Felix in St. Magn ju Stadtambos, Felix in der Bil. ju Deggenborf. Felix in der Pfl. ju Habnbach. Felix in der Expl. ju Ottengrun. Floridus in ber Daria-Bilffirche bei Bilebiburg. Fortunatus in ber Pft. ju Metten. Fortunatus in ber Bft. ju Oberviechtach. Fortunatus in ber Schioftapelle ju Regenborf. Gorgonius (caput) in ber Bft. ju Battofen. Gratianus in ber Bft. gu Balbfaffen. Gratus in ber Bft. gu Laaberberg. Hilaria cum conjuge Justino in ter Bit. ju Lube. Hilarilla in ter Maria-Bifftirche bei Bifebiburg. Hilarius in ber Bit. gn Achelach. Honestus in ber Erpf. ju Biesbad. Honoratus in ber Hit, ju Litebiburg. Innocentia in ber Pft. zu Pfestengen. Innocentius in ber Pft. zu Lieffenbausen. Joannes in ber Stiftestieche zu Ausbausen. Joannes in ber Pft. ju Kelblirden. Irenaus in ber Pft. ju Cham. Julia in ber Schloftapelle ju Porau. Juliana in ber Pft. gn Tiefenbach. Justinus im Dome. Justinus in ber Filialt. ju Effenbach (Bf. Altheim). Justinus cum conjuge Hilaria in ber Bff. au Lube. Justus in ber Schloftapelle ju Offenftetten. Laurentia in ber Bft. ju Langquait. Leontius im Dome. Longinus in ber Debent, ju Tungenberg (Bf.

Martinebuch.) Lucianus in ber Bft. ju Robr.

Marina in ber Bit. gu Bielenbofen bei Regenabg. Martialis in ber Bit. ju Dingolfing. Martialis in ber Rebent, ju Riebergichbach (Bi.

Dieberviebbach). Mauritia in ber Schutengelfirche gu Straubing. Maximianus in ber St. Emmeramt. gu Regobg. Maximinus in ber Bft. ju Balbfaffen.

Bum Schluge feien noch die vorzüglicheren oder mehr bekannten Ballfahrts. Orte im Bisthume verzeichnet, mit Angabe ber Geite, auf welcher fie in ber Matritel zu finden find.

S. Crucis:

Ss. Trinitatis: Michiberg, Bfl., 212. Armesberg, Bf. Rulmain, 404. Dreifaltigfeiteberg (Ofterberg) bei Regeneb., 16. b. Bofborf, 159.

Rappel bei Mindenreuth, 453. Ss. Salvatoris: Bettbrunn, Bft., 274. St. Galr. R. bei Mainburg, 242.

Ss. Sacramenti:

Lobe, Bf. Stephanspofding, 305. B. Mariae Vira .: Allereborf, Bf. Biburg, 196. Alte Rapelle (Gnabentavelle) in Regeneburg, 12, 487. Dainbling, 158, Angerbach, Bf. Gangtofen, 127. Deilbrunn (Frauenbrunni), Bf. 5. - Grab . R. in Deggenborf, 76. Angenberg, Bf. Daffing, 134.

Nicasius in ber Deutschen. Schulf. ju Amberg. Norbertus in ber Bit. ju Speinsharbt. Orphila in ber Bft. ju Altbeim. Pacifiens in ber Bit. ju Laaberberg. Peregrinus in ber Fitt. Beißenregen (Bi. Blapbach). Pius in ber Bit. ju hiricau. Pius in ber Pft. ju Dberaltaich. Placidus in ber Bit. ju Diricau. Polyanius in ber Clariffenfirche ju Regeneburg. Porphyrius in ber Bft. ju Arnichwang. Primianns in ber Bft. ju Stadtfemnath. . Priseus (caput) in ber Ballif. Beigenberg (Bf. Edmarjad).

Maximus in ber Bft. ju Balbfaffen.

Modestinus in ber Bit. ju Coneibing.

Prosper in ber St. Georgfirche ju Amberg. Pulcheria in ber Schloftapelle ju Offenftetten. Reparatus in ber Bit. ju Bieffenhaufen. Romanus in ber Filt. ju Artitojen (Bf. Altheim.) Sabinus E. M. in der Pft. ju Bindberg. Serena Vid. in der Pft. ju Bindberg. Silvanus in der Pft. (Kapelle B. M. V. Dol.) ju Tirichenreuth.

Theodatus in Obermunfter ju Regensburg.

Theodora in ber Pft. ju Bieffenhaufen. Theodorus in ber Bit. ju Biebing. Theodorus in ber Pft. ju Reiffing. Theodorus in ber Rlofterfirche qu Geligenthal. Theodosius in ber Bft. ju Balbfaffen. Theophilus in ber Bit. ju Bfreimb. Theophilus inder Gilf. Sanbharl. (Bf. Abeneberg). Trigrinus in ber Pff. 3u Dingoffing. Urbanus (caput) in ber Pff. 3u Dahlofen. Urbanus in ber Bff. 3u Robr.

Urbanus in ber Bft. (Rapelle B. M. V. Dol.) ju Tiridenreuth. Ursa in ber Bit. ju Balbfaffen. Valentina in ber Soutengelfirche gu Straubing. Valentinus (capit) in ber Bft. gu Santofen. Valentinus in ber Bft. ju Balbiaffen. Valerins in ber Rebent. ju Tungenberg (Bf.

Martinebuch). Victor in ber Stiftefirche ju Anfhaufen. Victor in ber Bft. ju Binabiburg. Victor in ber Bit. ju Pfreimb. Victor in ber Bit. ju Schwandorf. Victor in ber Klofterfirche gn Geligentbal. Victoria in ber Bft. ju Biebing. Victoria in ber Balift, bei Bfeffenhaufen. Victorinus in ber Bit. ju Balbfaffen. Vincentius in ber Bit. ju Oberaltaid. Vincentius in ber Bft. ju Bfeffenbaufen. Vitalianus in ber Bit. ju Balbfaffen. Vitalis in ber Bit. ju Bebertofelben.

Pretios. Sang. D. N. J. Chr.: Mufbanfen, Stiftstirche, 49. Richerachborf, Bi. Ponborf Bogenberg, Pft., 309. bei Straubing, 318. Lewsetten, 1911., 331. Fa ber bereg, 234. Krauenfattling, 28f. Gainth, 234. Krauenfattling, 28f. Gainth, 100. Krobberg bei Sabnbach, 181. Knds mibt, 39f. Wiefau, 460. Geiersberg bei Teggenborf (B. M. V. Dolor.), 77. Dainbling, 158.

Biefenfelben, 325.

Beiligenbrunn b. Zürfenfelb. Bf. Bobenthan, 42. Rlauenerberg b. Bieffenbauf., 360. Areuzberg b. Schwandorf, 360. Mariabilfberg b. Amb., 25. b. Berathauf.,

214. bei Bilebiburg. 115.

Maria Drt. Bf. Gulebr., 216. Renenranbeberg, Bf. Rattenberg, 399

Reutirden g. beil. Blut, 68. Rieberleiernborf, Bf. Chier. ling, 378.

Pilgramsberg, Bf. Rattenb., 321. Bremenreuth, Pft., 426. Rebberg, Pf. Dobenfels, 383.

Soffau b. Straubing, 30, 317. Beifenberg, Bf. Schwarzach (B. M. V. Dolor.), 89. Beifenregen, Bf. Blaybach, 71.

Sanctorum:

St. Anna-Berg b. Sulgbad, 416. Girfberg (s. Barb.) bei Bfreimbt, 229.

Et. Illricheberg, Bf. Graffing, 80.

## Reihenfolge der Bischöfe von Regensburg.

- 1. Gaubalb ber fel. reg. b. 3. 739-761.
- 2. Sigericus 762-768.
  3. Simbertus 768-791.
- Abalmin 791-817.
- 5. Baturicus 817-847. 6. Erdanfrib 847-861.
- 7. Embrico 864-891.
- 8. Mebertus 891-894.
- 9. Tuto ber fel. 894-930. 10. 3eangrim 930-940.
- 11. Buntbar, ber felige 940.
- 12. Michael 940-972.
- 13. Bolfgang ber Beilige 972-991.
- 14. Gebbard I. 994-1023.
- 15. Gebbart II. Graf v. Dobenwart 1023-1036. 16. Gebbart III. 1036-1060.
- 17. Otto von Ritenburg 1060-1089.
- 18. Gebhart IV. Graf v, hobenlobe 1089-1105.
- 19. Sartwich I. Bergog v. Karntben 1105-1126. 20. Chuno ober Konrad I. 1126-1131.
- 21. Beinrich I. Graf v. Welfratebaufen 1131-1155.
- 22. Bartwig II. Graf von Ortenburg 1155-1164 23. Eberbart ber Schwabe 1164-1167.

- 24. Konrad II. v. Raitenbuch 1167—1185. 25. Konrad III. v. Laichling 1186—1204. 26. Konrad IV. Graf von Teisbach und Fron-
- tenbaufen 1204-1227. 27. Siegfriet 1227-1246.
- 28. Albert I. Graf von Bietengan 1246-1260.
- 29. Albert II., ber Große unt Gelige, ben Bollftetten 1260-1262.
- 30. Leo Tunborfer von Regeneburg 1262-1277.
- 31. Beinrich IL. Graf von Rottened 1277-1296.
- 32. Renrab V. von Luppurg 1296-1313.
- 34. Beinrich III. v. Stein 1810-1345 und Friebrich Burggraf von Bilirnberg 1340-1367. murbe zuni Bifchef von Rgebg, ermablt, vom bl. Ctuble nicht bestätiget, übte feine Inriedic.
- tien in spiritualibus, aber in temporalibus. 35. Ronrad VI. von Saimberg 1368-1381.
- 36. Theoborich, Graf v. Abeneberg 1381-1384.
  37. Johannes I. von Moodburg 1384-1408.
  38. Albert III. von Stauf 1409-1421.
- 39, Johannes II. von Streitberg 1421-1428.
- 40. Ronrad VII. v. Coefta, Beftpbal. 1428-1437.
- 41. Friedrich II. von Bareberg 1437-1450. 42. Friedrich III. von Blantenfele 1450-1457.
- 43. Rupert I. Gobn bee Pfalggrafen Otto von Mocebach, Abministrator 1457-1465.

- 44. Beinrich IV. von Abeberg 1465-1492. 45. Rupert II., Gobn bes Pfalggrafen Friedrich von Sponbeim 1492-1507.
- Bobannes III., Cobn bee Churfürften Bbilipp von ber Bfalg, Bistbums . Abminiftra. ter 1507-1538.
- 47. Bantrag von Gingenhofen 1538-1548.
- 48. Georg Maridall v. Bappenbeim 1548-1563.
- 49. Bitus von Fraunberg 1563-1567. 50. David Rolberer von Burgftall 1567-1579.
- 51. Bhilipp, Cobn tee baper, Bergoge Bil-belm V., Carbinal 1579-1598. 52. Gigm. Friedrich, Frbr. v. Fugger 1598-1600.
- 53, Bolfgang II, von Saufen 1600-1613. 54. Albert IV. Freiberr v. Torring 1613-1649.
- 55. Frang Bilbelm, Graf von Bartenberg, Car-
- binal 1649-1661. 56. 3ob. Georg, Graf v. Berberftein 1661-1663.
- 57. Abam Loren;, Arbr. v. Torring 1663-1666. 58. Guibebald Graf von Thun, Ergbifchef von Saliburg, Carbinal 1666-1668
- 59. Albert Sigmunt, Bergog von Bavern, aud Bifchof von Frepfing 1668-1685.
- 60. Jofeph Clemens, Bergog von Bavern, Gobn bes Churfürften Gerbinand Maria, auch Erg. bifchef von Rein und Bifchef von Frepfing 1685-1716.
- 61. Clemene Anguft, Bergog von Babern und Gobn bee Churfürften Dar Emmanuel 1716-1719. 62. 3ch. Theoter, Bruter bee Berigen, auch
- Bifchof von Frevfing 1719-1763. 63. Clemens Bengeslaus, Bruber bes Ronigs Friedrich Auguft von Poten 1763-1769.
- 64. Anton Ignas, Graf v. Jugger 1769-1787. 65. Mar Brocep, Graf v. Torring, and Bifchof
- bon Frepfing 1787-1789. 66. Befepb Renrab, Freibert v. Echroffenberg,
- and Bifdef ven Frevfing 1790-1803 67. Carl, Freibert von Dalberg, Biethume Ab. miniftrator 1803-1805, bann
- Ergbifchef 1805-1817. Jobann Rep. v. Bolf 1821-1829. Bobann Dichael v. Gailer 1829-1832.
  - \* Georg Dichael Bittmann, Bifchof von Miletopolie i. p. und Beibbifchof von Regeneburg, von Er. Daj. bem Ronig Lub. mig I. jum Bifchofe von Regeneburg ernannt am 25. Juli 1832, ftarb ver feiner Braconifation am 8. Dlarg 1833.
- 70. Frang Saver v. Edmabl 1833-1841.
- 71. Balentin v. Riebel 1842-1857. 72. Ignatius v. Seneftrey 1858- ad multos annos!

# Ordnung und Gang des Buches.

									Cette
Einleitenbes. Bormort									III
Anlage ber Matrifel und allgemeine	e Ertfai	rungen			1.				IX
Matricula Dioecesis Ratisbonen, c	onscrip	ota a, l	433 .						XVI
lleberfichtlicher Auszug aus ber Die	cefan -	Matrife	bem :	dabre	<b>16</b> 66				XXII
Ueberficht bes Stanbes ber Dibcele	im 3a	bre 186	3					٠.	XXXI
Bufammenftellung ber Diocefan-leb	erficht	rom 3	ibre 18	3 .				_	XLI
Geographische und Greng Berbaltnif	ie bes	Biethu	116						XLIII
Bufammenftellung ber Orben unb	Regular	·Congr	eactione.	n im	Pietbu	me		٠.	XLIV
Bur Sagiographie bes Biethume .									XLIV
Reibenfolge ber Bifcofe von Reger		-			<del></del>	•	-	÷	XLVII
Rathebrale, bifcoflicher Stuhl, Dom!	lanite					-	-	-	1
Leitung bee Bietbume				÷	÷	÷	÷	÷	4
Diecelan - Anftalten (Geminar ac.) .					÷	÷	÷	÷	- 5
Domlapitel'iche Stiftungen (Rrante	. 90	ailanhas		÷	÷	÷	÷	÷	- 8
Collegiatfift U. g. Fran jur alten Ra	neffe	atjentyat				·	-	÷	11
" " St. Jobann									13
Chapthefenet Wesenshure	-	•			-		•	•	14
Stadtbefanat Regensburg						•	_	-	21
									2
" " Straubing		- 4							21
Lanbbelanale:	Ceite	m	burg v.	an					000
Allereburg	33					-			260
Altheim	37	Pferi			•	•			272
Atting	46	Billitii							292
Cham.	51	Tonb	ori .						307
Deggenborf	75	Reger	teburg					٠.	326
Dingolfing	91	Robin							331
Frontenbaufen	117		nburg .						349
Geifenfelb	143	Schte	rling .						367
Beielboring	155		anber .						378
Diridau	177		femnati						399
Relbeim	192	Sulit						-	448
Laaber	212	Thun	iftauf .	- 1		٠.		$\overline{}$	433
Leuchtenberg	221	Tirld	enrentb						446
Mainburg	234		riechtach			-		_	463
Raabburg	215	20mm	iebel (e	em.)				_	476
Ronigl. Lebr. unt Erziebunge Anfta							Lamm		
flellung ber übrigen Lebranftalten) .					ng (m	ii Di	immu	CH.	482
					•	•			484
Seelforge für Befangene		•		-	•	•	•	•	481
Seelforge für Befangene				matit.					401
Bufammenftellung ber geiftlichen Stift	e oes .	20 (1111	erne,					16 .	481
tbume bestanden									
Berichtigungen und Bufate									486
Rlofter und flofterliche Anftalten in	1 Bieth	um Reg	ensburg	(neb)	gelchi	ıdıtı.	Anga	ben	
über ebemalige Rlofter)									
Orben ober Congregationen bon D	Ränne	rn.							497
Mark 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	rauen								511
Alphabetifches Bergeichnif ber Orticaften									526
" " " Rlofter 2c.									55
Nachtraa	-	-			-	-	-		55



Sit; des Bischofs nud Rathedralstadt der Diacese.

## Kathedrale.

Consecr., 8 Alt. fixa, S.

Ist dem heiligen Apostel Petrus geweiht.

Patrorinium am Seste der heiligen Apustelfürsten Petrus und Paulus.

Rirdweihfest: Sonntag nach der Octave des Patrociniums.

Der Dom wurde zu bauen begonnen 1275; am 30. Juni 1276, so weit er im Chore volleubet war, conserirt; resaurirt 1838. Der Ausban ber nur zur Halfte vollendeten Thirme wurde begonnen 1860.

## Der bischöfliche Stuhl,

im Jahre 739 burch ben heiligen Bonisacius als apostolischen Legaten kanonisch errichtet, ist, nach Einziehung seines ehemaligen Bestese durch ben Staat, laut des zwischen dem apostolischen Stuhle und der Krone Bahern am 5. Juni 1817 abgeschloftlichen Stuhle und der Krone Bahern am 5. Juni 1817 abgeschlosseigenen Concordats! (Art. 4) mit einer neuen Mensa aus liegenden Gütern detrit, welche vom Arrar demselben als Eigenthum übergeben werden und der freien Berwaltung des Bischofs unterstehen sollten. Die Anweisung solcher Güter sand aber bis jest nicht statt und sließt der im Concordate vorgesehene Ertrag jährlich aus dem Staatsärar. — Nach demselben Concordate (Art. 9) wird der Bischof von Sr. Majestät dem Könige von Bahern ernannt, und erhält von Sr. Heiligkeit dem Kapste die kanonische Institution. — Durch das Concordat (Art. 4) ist dem Bischofe eine seiner Wöstner entsprechende Wohnung gemährleistet. Als solche wurde ihm vom Staate das ehemalige Niedermünstertloster übergeben. Die Baulast muß das Aerar tragen:

### Das bifchöfliche Domkapitel

besteht aus zwei Dignitaren (Propst und Defan), und acht Kanonisern. Dasselbe ist, wegen Einziehung des Besithes und Bermögens des ehevorigen Domstiftes durch

<sup>&#</sup>x27;) S. Derrbirtl, Berorbungen u. f. w. filr bas Biethum Regensburg von 1250-1852, gefammelt burch 36f. Lipf, S. 201 ff.; und ebenbafelbft Die bem Concordate entsprechende Circumferiptionsbulle, S. 206 ff.

ben Staat, gleichfalls burch bas Concordat (Art. 4) mit bestimmten Einkunften botirt, welche, wie die des bischöft. Stuhles, aus liegenden Gütern fließen sollten, die dem Kapitel als Eigenthum zur freien Berwaltung zu fidergeben waren; da diese aber von Staate nicht angewiesen sind, so werden die im Concordat angegebenen Pfründebezinge vom Staatsärar geleistet. — Concordatgennäß (Art. 10) verleist der Appft die Propspfründe; den Tekan ernennt Se. Majestät der König. Bei dem Abgange eines Kancuisers rüden, nach einer seit dem Bestinge des Concordats bestehenden Uebung, die jüngeren in die nächstähere Pfründe vor. Auf die dadurch frei werdende letzte Pfründe ernennt Se. Majestät der König, wenn die Ersebigung in den Monaten Jannar, März, Mai, Juli, September, November geschah; sie verleist der Bisch, wenn sie in den Monaten kokrnar, Juni, October erseigt wurde; es erneunt das Oomsapitel durch freie Bahl, wenn die Ersedigung in die Monaten April, August, December siel. — Propst, Desan und die vier älteren Kanoniter haben concordatgenäß freie Bohnung in eigennen, vom Kerar den Domitiste übergebenen Häusern, deren Banlast gleichfalls das kerar zu tragen bat.

Dem Domfapitel find feche Bicarprabenden beigegeben. Sie waren concordatgemäß ebenso mit liegenden Gütern zu botiren, wie die Kauonitalpfrinden, erhalten aber zur Zeit ihre im Concordate ansgesetzten Einfünfte gleichfalls aus bem Staatsärar. Bei dem Abgange eines Prabendaten ruden die jüngeren vor; und die orledigte letzte Prabende verleiht jedesmal der Bischof. — Die älteren den die Licare haben freie Wehnung in den vom Merar dem Domstifte übergebenen Gebänden, beren Baulast das Merar zu tragen verpflichtet ist.

Der Dem ist nach ber Circumscriptionsbulle v. 3. 1818 zugleich Pfarrfirche, und ift bas Demlapitel parochus habitualis, während ein tanonisch zu bestellender Demlapitular als parochus actualis bas ganze Pfarramt zu sühren hat. Derselbe hat beiten Bubhnung im eigenen, vom Merar zu biesem Zwede überzebenen Hause, bessen Baulast bas Nerar tragen muß; aber außer ber Sälfte ber Stola hat berselbe eine Bessüge als Dompfarrer. — Ihm sind such sie bezahlen hat), die anderen vier aber zur Zeit im Dompfarrhause Bohnung haben. Sie beziehen ihren Gehalt theilweise vom Nerar, theilweise and ber Sälste ber Stola. — Die pfartlichen Junctionen werden in der ehemaligen Abeilirche des Damenstiftes Riedermünster gehalten, in welcher auch der Tausstein sich bessiehe des Tauspasser, in welcher auch der Tausstein sich bessiehe vom Beige des Tauspassers indet aber daselbst am Char- und Pfünzstsandage vom Dome aus statt. Weiteres später.

Die Baulast am Dome hat bas Aerar zu tragen. Ebenso muß basselbe, weil es bie Gnier bes ehemaligen Domsiistes eingezogen, nach Art. 4 bes Concordats die Auslagen sift bie dem Dome zusemmenden gotteckbeinstlichen Berrichungen, nach seiner zweisachen Eigenschaft als Kathedrase und Pfarrlirche, sowie für Musit und Mesner, beden. In Anertennung biefer Pflicht leistet bas Aerar zur Zeit jährlich 7000 st., welche zu obigem Zwede den Renten des Domstrichenvermögens (des sogenannten Domsussteinund) zugeschlagen werden.

An ber Kaihebrale besteht ferner: 1. eine Bredigerstelle, auf welche Se. Maj ber König erneumt. Dieselbe wurde früher von den Jesniten zu St. Paul versehen, web balb ber aus ben Gutern bes ehemaligen Iesuitencollegiums gebildete fog. Embiensond bes

Prebiger eine Befoldung von 700 fl. und freie Bohnung ju gemabren bat. - 2. Das Stingelbeim'iche Beneficium, lib. coll., 1628 von Demfap, Chrifterb v. Stingelbeim geftiftet, mit wochentlich 3 Dleffen pro fundat, und eben fo oft Theilnahme am Chorgebete, Ginf. 298 fl. 5 fr. - 3. Das Mannal Beneficium Ss. Paneratii et Pantaleonis, lib. coll., in eine nun langft gerftorte Capelle bicfee Ramene geftiftet, fpater lange Beit von bem Bfarrer von Donauftauf befeffen, i. 3. 1838 als felbitfanbig anerkannt, und 1861 in ben Dom verlegt. Wöchentlich ift I Meffe pro fund. zu lefen. Gint. 44 fl. 37 fr. Loft 14 fr. — 4. Die Domtapellmeistersftelle mit einem fixen Gintommen aus bem Domenftebeisend und bem Antheise an ber Stola ber Dompfarrei. Den Domfapellmeifter ernennt ber Bifchof mit bem Domfapitel. - 5. Die Domprabente, junachft ein Ceminar fur Ctutirente, welche jum Befange im Dome verbunten find und bafur Freiplage genießen, welche ber Demeuftebeifent unterhalt !. Der bechf. Bifchef v. Schwabl und ber bechf. Beibbifchof, frater Erzbifchof von Bamberg, &. Bonifag v. Urban, machten Stiftungen jur Prabente2. Die Leitung obliegt tem Domfapellmeifter ale Infpector; ein Domtapitular hat ale Canonicus Scholasticus eine obere Aufficht und Corge gu führen. Gie befindet fich in zwei zusammenftogenden Baufern; Die Baulaft an bem einen bat bas Merar ju tragen, in bem anbern leiftet fie ber Domenftobeifont. - Bur Befergung ber Rirchemmufit fint ferner 3. 3. ein Organift und mehrere Ganger bestellt, welche gemiffe Beguge aus bem Domcuftobeifont erbalten. - Der Definer, vom Bifchofe mit bem Domlapitel ernaunt, erhalt feine Beginge que bem Domenftobeifont, unt bat freie Bohnung in bem vom Merar angewiesenen und baulich zu unterhaltenben Definerhaufe.

Bum Dome gehören unmittelbar folgende Rirchen, Rapellen 2c .:

1. Die größere bischöfliche Haustapelle, über bem Atrium ber Niedermünsterlirche, bem heil. Wolfgang gewidnet, 1 alt. p. — 2. Die Ileinere bischöfliche Haustapelle — ein Oratorium au der Niedermünsterlirche, 1 alt. p. — 3. Die Niedermünsterlirche, 1 el. p. — 3. Die Niedermünsterlirche, 6. E. 2 und weiter unten. — 4. Die chem. Deunstarrtirche, ench, bem heil. Ultrich geweicht, 3. Zunßer Gebrauch, 1 alt. fix. — 5. Der alte Dom, cous, dem beil. Stephan geweicht, 3. Zunßer Gebrauch, 1 alt. viol. — 6. Die Allerheitigen Kapelle, coul, 3. Z. außer Gebrauch, 1 alt. f. — 7. Der Kreuzgang, ehemals Comenterium des Deuntapitels, beschend in einem bespekten Hallen auchtal. — 8. Das Kapitelbaus und in bessen Kämmen: 9. Die Set. Michaels-Kapelle, cons, jest alber Gebrauch, 1 alt. viol.: und — 10. Die Raft-Christikapelle. — Die Baulast aller diese Gebaute nuß das Acrat tragen?

Gettesbienste im Dome: 1. Die hohen Pentifical-Aemter, Bespern und übrigen Officien, bie seierlichen Ordinationen, Och und Chrhfam-Beibe am Gründennerstage. 2. Alle bem Domfapitel zufommenben Officia divina; alle Coun- und Feiertage Pretigt, Hochant, Besperu; dann Hochant an allen St. Peterssesten zweiten Ranges, am Kreuz-Ersindungssesel, am Geste bes sel. Albert bes Großen und bes heil. 30hann von Arpemult; die Anniversaria solemnia in die Electionis et Con-

<sup>1)</sup> Da ver ber Einziehung der Gliter bes Demftiftes durch den Staat, diese bie Demvösbende mit einer fehr bertächtiden 3abl von Areipköhen untröllet, o fiele bem Arear die Pflicht best Unterhaltes andeim. Was es in diefer Beziehung leiftet, ist in der Averfalsumme von 7000 fl. begriffen, werdet dosselben der Bertalt von der Demustlockeijend bezahlt.

3 G. Regened. Schematismus v. 3. 1842, S. 146 ff.

3 Dei in der Nartrell v. S. 1883, S. 244, noch aufgeführte St. Gallus-Aavelle, in der Dembedantet, ist gegenwärtig teine öffentlige Aspelle mehr, senderen ist ein Techt dereichen in ein Verinderen und Verahlet. Mas dem aufgeführte der im Deit derfelden in ein Verinderen und Verahlet.

<sup>&#</sup>x27;) Segenwe. Semenatemue v. 3. 1842, S. 149 and außefübrte St. Gallus Rapelle, in ber Dembedantei, ift gegenwärtig teine öffentliche Rapelle mehr, sentren ift sin Theil berieber in ein Brivateralerium verwandelt. — Bon ben zahlerichen anderen Richen und Rapeller, welche ver Alters in Regensburg bem öffentlichen Gotteedienfte bienten, aber jeht ibrem beiligen Zwecke entfrembet find (1. die eben erwähnte Martiel), werden wir in der Rofge nur jene erwähnet, wolche migres Bilfene baulich noch bestehen und teine so weientliche Immandbung erfahren baken, daß ibre frühere Bestimmung daburch unsenntlich gemacht und ber locus sacer nicht bleß profanitt, sieheren vollkändig tereutri worden wäre.

secrationis Episcopi, und das Anniversarium für den letztersterbenen Bischof; das tägliche Ehergebet (nur theitweise) mit der Conventuesse. 3. Im Avvent täglich Rorate-Amt; pro des. episcopis, canonicis etc. 2 Anniversaria; sevie 4. nach Herfemmen täglich früh, sedam um 8 und 9. au Seun- und Festagen um ½8 und 10 Uhr heil. Wessen. Gestigtet: 2 Jahrtage, 4 Quat.-Wessen, 1 Jahresmesse (s. Niederunünster).

Nach vielighrigen Berhanblungen ließ bas Aerar sich herbei, fatt ber alteren, sehr ahlreichen, bei dem Dome sonohl, als in der Dompfarrtirche St. Ulrich und in der Riebermünfterlirche gestifteten Weisen- und Jahrtags Dbliegenheiten (beren Stiftungslapitalien bei der Sacularization miteingezogen wurden) das Siependium für lägliche 3 Meisen zu bezahlen (jährlich 547 fl. 30 fr.), deren eine im Dome, die andere in der St. Ulrichsfirche, die dritte in Riebermünfter als allgemeiner Erfah für die bestandenen Berpflichtungen gelesen werden sollten. Se kann aber bis jett nicht einsmal die Auszahlung dieser überans geringen Absindung zum Bollzuge, weshhalb seit 1821 dem alten gestisteten Dbliegenheiten in keinerlei Weise Genüge geschehen konnte.

Benderschaften im Dome: 1. Corporis Christi, gest. 1614, hat alse Domeretage Amt und Precession ein Ssno; alse Quatempersonntage Precession cum Ss. — 2. S. Wolfgangi, vom heil. Wolfgang selbst begründet. Sie bestand unter selgenden 8 seg. geistl. Ständen: Domtapitel, St. Ultrichs Piarre, Stift zur alten Kapelle und zu El. Johann, Odermünster, Mittelmünster (später St. Aus), Niedermünster, Et. Cumneram (wegen der St. Swepert-Pfarre). In diesen Ruschen werden abwechsen jährlich 4 Quatemper-Venter mit je 7 Wessen gehalten. Die Nentenüberschäftige sind unter die Ruschen vor der Verwendung für gettesdienstliche Zweck in den betressen Kirchen zu vertbeilen.

Das Demfapitel hat außer ben gettesbienftlichen Obliegenheiten auch burch beitimmte Mitglieber bie Aemter eines Theologus, Poenitentiarius (beibe nach Art. 3 bes Concerdats), Summus Custos und Scholastiens zu verfehen. — Nach bem Concerdate (Art. 3) sind feine Mitglieber verpflichtet, bem Bischofe in ber Vertwaltung bes Bisthums als Rathe und Jührer ber firchlichen Regierungsgeschäfte zu bienen. Die Licare haben die Pflicht, sich von bem Bischofe zu entsprechenden Diensten verwenden zu saffen. — Enresich hat bas Domfapitel die oberste Verwaltung einer großen Bahl von lirchlichen Pfründen- und Wohlthätigseitssstiftungen, wovon später.

## Leitung des Wisthums.

Das Saupt und ber Oberhirt ber Diecefe, ber tanonifch eingesette Bifchof befitt und ubt ale

### Ordinarins

nach Maßgabe des kirchlichen Rechtes die volle geistliche Gewalt im Bisthume. Als seinen erdentlichen Stellvertreter ernennt und bekleidet er mit der erforderlichen Jurisdiction in Spiritualibus den

#### Generalvicar.

Rach Art. 3 bes Concordates erhalt biefer bom Acrar einen besonderen Functionsgehalt. Den Ordinarius, resp. ben Generalvicar, umgibt ein Senat bon activen geistlichen Rathen, bestehend aus ben Domkapitularen und anderen vom Bischofe bagu ernannten Prieftern. Die so gestaltete bischöfliche Behörbe führt ben Namen

#### Ordinariat.

Bochentlich werben zwei Rathssihungen gehalten. Bieweilen werden auch besondere Senate gebildet. Zwei Priester, gewöhnlich Domvicare, fungiren als Secretare bes Ordinariats.

Ist der bischöfliche Stuft erlebigt, so geht die Jurisdiction auf das Domlapitel über, welches nach tanonischer Berichrift einen Kapitelvicar zu ernennen hal, der allein die Jurisdiction ausüben fann und barf.

Für bie Chescheidungsprocesse besteht, vom Ordinarius bestellt, ein eigener Senat, mit bem Ramen

### Confiftorium ober Chegericht,

welches in I. Inftang enticheibet. Der Borftand beffelben heift Official. Ihm find gur Zeit zwei Rathe, ein Defensor matrimonii und ein Secretar beigegeben.

Den außeren und materiellen Bang ber Beschäfte vermittelt bie

#### bifcoflice Ordinariatefanglei,

welcher auch bie Regiftratur, bie Bibliothet u. f. w. jugebort.

Die Mittel gur Bestreitung ber Kangleibeburfniffe bieten bie eingehenben Tagen. Diese sowohl, ale verschiebene Diocesan Anstalten, von welchen spater bie Rebe fein wird, verwaltet bie

bifcofliche Abminiftration,

welche gur Zeit von zwei Prieftern geführt wirb.

Das Lofal ber bischöflichen Behörte, welches nach Art. 4 bes Concordats bas Aerar zu beschaffen und zu unterhalten hat, befindet sich seit bem Concordatsvollzuge in einem Theile ber bischöflichen Wohnung.

Concordatgemäß (Art. 3) hat bas Aerar auch für ben bifcofflichen Secretar

einen jährlichen Behalt von 200 fl. gu verabfolgen.

## Diöcefan-Minftalten.

I. Das Aleritalfeminar jum beil. Bolfgang in Regensburg.

If zunächst für die Candidaten bes letten theologischen Euries, bann aber, so weit etwa Ranm und Mittel reichen, für die Candidaten ber übrigen theologischen Eurse und ber Philosophie bestimmt. — Die Leitung sührt ein Regens, bem hierzu noch andere Priefter (Subregens, Präsect und namentlich auch zu ben gottesdienstlichen Obliegenheiten in der Kirche Cooperatoren) beigegeben werben. Der letze theologische Cursus hat eigene Borlesungen im Seminar, die übrigen Alumnen haben die Borlesungen am tönigl. Pheeum zu besuchen. Den Regens, wie alle bediensteten Weistlichen im Seminar, ernennt concordatgemäß der Bischof. Alle Votal ist dem Seminar das ebemalige Damenftist Obermünster vom Aerar überaeben, welches dasur das frühere

Seminargebände auf dem St. Cassansplate tauschweise übernahm. Seminarkirche ist die ehemalige Obermünstertirche; das Seminar als selches hat aber darin 3. Z. außer der diglichen Messe keine eigenen Gottesdienste, indem es an den Gottesdiensten den Kathedrale sich betheiligt. Daher wird später erst Näheres über die Kirche solgten. Dund Gehalte der Seminarvorstände und zum Unterhalte der Seminaristen im sehten theologischen Curse, sowie zur Tragung der Vanlast am Seminar und an der Kirche leistet das Aerar einen jährlichen, bieher nicht geuügenden Juschuf, während es nach Art. 5 des Coucerdats zur Detirung des Seminars in liegenden Gütern verpflichtet erscheint. Das weitere Bedürstistis wird aus dem von früher her verhandenen Seminarstistungssoude, insesen dieser reicht, gedeckt. Zu seinen Gunsten haben die Pfründen des Seminaristiseum und die Portio seminaristica (aus dem Anchlasse der Persünderten Gestlichen), sowie die Cultusstistungen aus ihren Uederschöffen einen kleinen Beitrag zu entrichten. Auch wird er durch die Stiftung des gesellt. Rathes Dr. Stephan Zahlbaas den Denaustanf d. 3. 1813 unterftügt.

Durch große Opfer von Seite bes bechiel. Bifchofs Frang Auber v. Schmabl und burch reichliche Beitrage wurde ein Stiftungefond fur einen zweiten Seminarcurs begrundet?. Derfelbe wird 3. 3. noch abmassirt, um, wenn gehörig erstartt, feinem Zwede vollständig entsprechen zu tonnen. Ausbedungen find 5 3ahr-Meffen.

hieran reiht fich auch bie Endl'iche Stiftung für Zöglinge bes Priefterstaubes, von bem freires. Pfarrer Mich. Endl von Oberaltaich und beffen Schwofter i. 3. 1840 gegründet. Die Stiftung hat noch einige andere Obliegenheiten.

#### II. Anabenfeminar jum beiligen Bolfgang in Detten.

Die Grundung tiefes Ceminare murbe 1844 begonnen3, und burch fromme Beitrage, Schanfungen und Legate bes Alerus (namentlich burch bie Bermachtniffe bee bochfel, Bifcofe Balentin v. Riebel) und ber Gläubigen allmälig ein gweddienliches Bermögen gefammelt, bas indeffen burch theile zeitweilige, theile bleibente und ftiftungemäßige Obliegenheiten belaftet ift. Diefes Ceminar ift gur Ergiebung und Bilbung von Auaben, bie Soffnung geben, bag fie fich einft bem geiftlichen Staube wirmen werben, bestimmt, und bat in allen Claffen ber Lateinschule und bes Ghmnafinms 3. 3. 164 Boglinge. Ginige gange ober theilmeife Freiplate fint gu Guuften bon Gemeinten ober Familien besonders gestiftet; Die übrigen werben aus ben Erträgniffen bee Bermegene und aus ben jahrlichen Almofen ber Glaubigen bergeftellt und nach Burbigfeit und Bebarf vertheilt. - Die Leitung bee Geminare ift ben PP. Benebictiuern zu Metten übergeben und obliegt biefelbe 3. 3. einem Director und einem Prafecten. Den Unterricht genießen bie Boglinge in ben öffentlichen Schulen bee Benebictinerftiftes bafelbft. - Das Geminar befitt fein eigenes Saus, fonbern benutt ein bem Rtofter gehöriges Bebante gegen eine jahrliche Diethe. - In tiefem Saufe ift ein Oratorium mit S. und einem Alt. p. fur bie Boglinge eingerichtet, wo täglich bie

<sup>1)</sup> Bgl. Oberbirtl. Bereidungen Samml., S. 53, 155, 162, 163, 234; insbefondere ben betrefflichen hitreutrie bes bochtel, Bildock Arang Laver v. Schwähl (ebendaß. S. 324 fl.).
19 Bgl. das eben eilitte hitrelicheriben.

<sup>2)</sup> Dberbirtl. Berorbnungs . Samml. G. 453, 456, 457.

beil. Dleffe gelefen wirb. Gewidmet ift fie bem beil, Bolfgang. - Bon ben Bobltbatern ausbedungen find 92 3abr-Deffen.

#### Emeritenanftalt.

Bur Grundung einer Emeritenanftalt fanden bor mehr ale hundert Jahren fleis nere Stiftungen ftatt von Pfarrer Schwabl in Oberhaufen (belaftet mit 50 Dleffen), von Pfarrer und Rammerer Beftermaier in Aich; in neuerer Beit von Beneficiaten Greindl in Stranbing (belaftet mit je 4 Bochen - Deffen und Almofen). wurde die Anftalt i. 3. 1846 mit Zugrundlage verbindlicher Statuten begründet 1.

Durch bie Gintrittsgelber, Die jahrlichen Beitrage, Schanfungen und Legate, Theile ber Intercalarrenten und Bufchuffe bes Merars (gegenwärtig 2300 fl.), bie aber je nach Debrung bes unbelafteten Bermogens verhaltnigmäßig abnehmen, bat bie Auftalt ein zwechtienliches Bermögen zu begründen. - Der volle Benfionebezug eines bepfrundeten Beiftlichen beträgt jahrlich 400 fl.; ein unbepfrundeter erhalt nach Daggabe feines Beburfniffes eine Aufbefferung bes 208 fl. betragenben boppelten Tifchtitele, welchen bas Merar leiftet, wenn ber Tifchtitel von Gr. Dl. bem Ronige gegeben ift. - Bon ben Boblthatern nach bem 3. 1846 fint 11 3abr = Deffen ausbebungen.

Ein eigenes Saus nebft Dotation, wie es Art. 6 bes Concordate beftimmt, bat bie Emeritenanftalt noch nicht.

Rrantliche ober alteregebrechliche Emeriten finden in einer eigenen Pflegeanstalt, welche bie barmbergigen Bruber in Neuburg a. b. D. errichtet haben, Aufnahme 2. Die Localitäten murben vermittelft milber Beitrage ans ben Biethumern Munchen-Freifing, Mugeburg, Regeneburg und Baffan bon bem Orben ber barmbergigen Bruber erworben. IV. Bijchof v. Somabl'iche Stiftung gur Unterftugung armer franter Silfe. priefter3. Bon bem bochfel, Bifchofe burch Teftament v. 8. Dlai 1841 begrundet.

Diefe Unterftutung wird ans ben Binfen bee legates in gewiffen Baben gereicht, wofür bie Empfanger einige Meffen fur ben bochiel. Stifter gu lefen baben.

#### V. Briefterbaus ju Gueberf.

Schon 1841 ftiftete ber bochfel. Bifchof Frang Laver v. Schwabl bas " Briefterhaus jum beiligen Frang Laver" in Regensburg 4. 3m 3. 1852 aber murbe ein Theil ber ebemaligen Rloftergebaube ju Eneborf ale Eigenthum erworben, und bie genannte Anftalt von Regensburg bortbin verlegt. Die Raumlichfeiten bortfelbft fint jeboch fo groß, baß fie nunmebr zu einem breifachen Zwede zu bienen beftimmt fint: 1. Brieftern ftete Belegenheit zu geben, nach ihrem eigenen Ermeffen bie geiftlichen liebungen ju machen; 2. Brieftern, Die ohne Stelle fint, jederzeit einen angemeffenen Aufenthalt ju bieten; 3. um fur bie im Art. 12 (d) bes Concordate vorgesehenen Galle bie nothige Unftalt ju haben. Für jeben biefer brei Zwede fint eigene Abtheilungen bes Saufes beftimmt. Die Auftalt leitet und verwaltet ein von bem Orbinarius ernannter Director, ber g. 3. ber Bfarrer bon Eneborf ift.

<sup>7)</sup> Cherbirtl. Berorbnungs. Samml. S. 469 ff.; Berorbnungs. Blatt 1852, Nr. 1. S. 1. 9) Derbirtl. Berorbnungs. Blatt v. 3. 1853, Nr. 11. S. 7; 1854 Nr., IV. S. 1. 9 Regands . 0. 3. 1842, S. 146 ff.

<sup>1)</sup> Regensburger Schematismus v. 3. 1842, G. 155 ff.

#### VI. Stiftung fur arme Banbfacrifteien.

Sie ift i. 3. 1684 von bem Dombechant Dausch zu bem Bwede gegrundet, um armen Pfarr- ober ben pfarrlichen gleich zu achtenben Kirchen eine Unterstützung an nothwendigen Baramenten, Gerathen und liturgischen Buchern zu gewähren.

#### VII. Beingierl'iche Deffenftiftung.

Bon bem Pfarrer Johann Baptist Beingierl zu Reiffing i. 3. 1799 begründet. Die Renten sollen ju Defftipendien nach ber Intention bes Stifters verwendet werben.

Das Bermögen biefer Diccefan-Anftalten sowie mehrerer anderer kleinerer Stiftungen von nicht allgemeiner Bebeutung (3. B. bes Pfarrers und Kammerers Joseph Iblader von Mitterteich für arme Studenten) wird von ber bischöflichen Abministration (f. S. 5) verwaltet.

## Domkapiteliche Stiftungen.

Aufer bem oben (S. 2) genannten Domenflobeisonbe, baun bem Bermägen ber Raft-Christi- Rapelle, ber Corporis-Christi- und ber Bolfgangs-Bruberschaft unterstehen bem Domtapitel noch solgenbe kirchliche Pfrunber, Bruberschafts- und Boblsthätigkeitsstiftungen.

#### 1. Das St. Gebald-Beneficium.

Bestanb früher an der Sebaldus-Kapelle (in der Tstengasse), welche 1805 abgebrechen wurde, dann in der Haustapelle des nahen demilap, tathol. Kransenhauses, in welchem der Beneficiat schon seit 1667 die Seesserge übte. Nach Bertegung diese Kransenhauses in das ehemal. Deutsch-Trdenshaus hat die Pfarrgeistlichseit von St. Unpert derstlicht die Seesserge zu verschen, jährlich 78 Welfen in der Kransenhauskapelle zu lesen und alle Kreitage eine Exportation zu halten, wosür jährlich 100 fl. aus den Beneficialrenten bezahlt werden. Am Sebaldustage sind außerdem 2 Welsen zu lesen. Für Paramente ze. erhält das Kransenhaus jährlich 30 fl.; an das demstap. Baisenbaus zahlt das Beneficium 10 fl. — Eint. 510 fl. 54 fr.; Last 233 fl. 30 fr. Der Ueberschuß wird admassifirt, um das Beneficium später wieder besetzen zu können.

#### 2. Das Beil, - Rreug-Beneficium.

Dieses Manual-Beneficium ist 1376 von vier Regensburger Bürgern in bie damals bestanden heil. Areny-Kapelle in ber Bachgasse gestistet worten. Apselle und ein daranstesendes Haus gehörten zur Sombechantei, welches Haus vom Dom-tapitel zur Wohnung bes Beneficiaten überlassen wurde, wogegen der Tombechant das Präsentationsrecht auf das Beneficiam erhielt. Tombechant das Beneficiam urbielt. Tombechant der Mantendanste in seiner ungünstigen Lage aufzuhelsen, diesen das Beneficiam, und wurde dasselbes 1806 auctoritate Ordinarii mit dem Arantenhanse verbunden, jedech mit dem Bewinge, daß das Arantenhanse die Beneficial-Sbliegenheiten, wochentlich 2 Messen profundat, zu erstüllen habe. Reinertrag: beitäufig 370 si.

#### 3. Armenfeelen-Brubericafte-Stiftung.

Die Brubericaft ift nun in Riebermunfter, worüber fpater. Der Uebericus ibrer Renten bient jum Unterhalte ber gang mittellofen Riebermunfterfirche.

#### 4. Demfapitel'iches Arantenbans jum beil. Beferb.

Errichtet 1664 vom Domfavitel an ber Cebaltuofapelle in ber Oftengaffe, gumeift funtirt 1684 burch ben Rachlaß bes Dombechante Dr. Daufd, und erweitert 1781 burd Nachlag bes Dompropftes Graf v. Recordin. 1837 murbe es in bas 311 2/3 bon ihm, 311 1/3 bom protest. Krantenhause angekaufte ehemalige Deutsch Orbensbane in ber oberen Ctabt verlegt, von welchem baffelbe ben zweiten Stod einnimmt. - Stiftungegwed: Pflege und Beilung ber fatholifden Dienftboten und Sandwertsgefellen, welche fich über bestebenbes Dienft. ober Arbeiteverhaltnif in Regeneburg gur Beit ihrer Erfrantung ausweisen. Durch besondere, widerruftiche Bertrage ift auch Unberen, gegen bestimmte Bergutungen, Die Aufnahme gemahrt, 3. B. ben Arbeitern nichrerer Sabriten, ben erfrantten Dienftboten und Befellen von Stadtambof und Steinweg 2c. Einige Krantentategorien fint aber eigens ausgeschloffen. Die Krantenpflege und Detonomie beforgen nach einem Bertrage feit 1837 bie barmbergigen Schreitern vom beil. Binceng v. Bant; bie argtliche Behandlung ift einem Oberargte, Affiftenten und Chirurgen gegen jabrliche Renuneration übertragen; bie Geelforge übt (f. G. 8) bie Bfarrgeiftlichfeit von Et. Rupert, in beren Begirf bas Rrantenbaus unn liegt. Der Pfarrer begiebt bafur außer ben oben bezeichneten Reichniffen bes Gebalt Beueficimus jabrlich 2 Co. 4 D. 33/4 Cog. Rorn nach bem Mormalpreife. - Ale Aranten-Rapelle bient ein Saal, in welchem Die Stiftmeffen bee Cebalbusbeneficiums gelefen werben, mit 1 Alt. p. Beim Rrantenhaufe fint geftiftet, resp. anebebungen: 4 Onat ... 242 Jahremieffen. Auch bie an bas Rranfenbans ftegenbe ebemalige Dentich. Orbenefirche, weven fpater, ift ausschließliches, burch Rauf erwerbenes Gigenthum bee Domfapitel'ichen Arantenbaufes.

#### 5. Domfapitel'iches Baifenbaus.

Beftiftet 1731 ben bem Beibbiicof und Bistbumegeminiftrater Dombechant Langwert Gottfried Grben. v. Gimmern, und burch Beitrage vieler Geiftlichen und Laien, fpater burch große Legate, namentlich ber Dombechante: Beibbifchof v. Schmit, Frbr. v. Bolframeborf, Graf v. Recordin, Frbr. v. Schneit; bann bee fürftl. Thurn- und Tarie'ichen Sofrathee Schirftel, endlich bes Rammerere und Pfarrere Soffer von Beberberg botirt. Stiftungegwed: Bflege, Ergiebung und Unterricht von Doppelmaifen ober vaterlofen Baifen ehelicher Abfunft and ber Stadt Regens, burg. Durch besondere Stiftungen baben auch Baifen aus ben Pfarrgemeinden Stambrieb, Nittenan, Schwandorf und Langenerling Ansprüche auf Freipläte. Die Aufnahme fteht bem Domfapitel gu. Die Anaben, welche aus bem Saufe in eine Bebre eingetreten fint, erbalten mabrent ber Lebrzeit bie notbige Rleibung, Bafche, Bett, Lebrgelt, Bertzeng; Die gu Gefellen gefprochenen Anaben und Die austretenben Darden erhalten ale Ausstattung Aleibung und Bafde. - Infrector ift ber Domtavitel. Stiftungeverwalter. Bflege, Erziehung, Unterricht und Sauswirthichaft ift feit 1855 burch Bertrag ben barmbergigen Schweftern vom beil. Binceng v. Baul übergeben. - Die Anftalt mar fruber in bem vom Stifter erbauten Saufe in ber beil. Geiftgasse, feit 1852 in ben zwei geräumigen, mit großem Garten bersehenen Saufern in ber Oftengasse, bie früher ber tatholischen Domtapitel'ichen und ber proteftantischen Krankenanstalt gebient hatten. — Das Waisenhaus hat eine Haustapelle, 1 Alt. p., bem beil. Aloifius gewibmet, mit S. Der Infpector liest bafelbit täglich bie beil. Dleffe. Geftiftet jum Baifenbaufe, b. h. auf Grund von Bermachtniffen und Gefchenten fur ewige Zeiten bedungen find 8 Quat .. , 211 Jahremmeffen. -Mit ber Baifenbansanftalt ift anch ein Dabchenansftattungefont für Boglinge berfelben verbunden, 1803 burch Schanfungen gebilbet. - 3n Gunften ber 30glinge ist ferner ber von Fraulein Karoline Allius legirte Ausstatungsfond, 3. 3. 21,529 fl. start, bestimmt, ber von 3 zu 3 Jahren so lange für je 3 Knaben und 3 Mabchen mit einem Betrage von je 500 fl. verloost wirt, bie er ericopft ift.

#### 6. Domfapitel'iche Finbelftiftung.

Bon Tomprobjt Karl Graf v. Recorbin 1780 gegründet zur Pflege und Erziehung ansgesetzer Kincellinder. Da dieser Zwed selten nicht zur Ersällung tommt, so werden aus den Renten verwandte Zwede unterstützt, namentlich das Waisenhaus, ber Waisenmadden-Ansstatungsson, Wohlthätigleite und Schalanstallen; für Bestleitung armer Schullinder wird jährlich ein erheblicher Vertrag verwendet.

#### 7. Domfapitel'iche Lehrlingeftiftung.

Bom Demfapitntar zu Regeneburg und Dembechant zu Freising Joh. Abalb. Frir. b. Bobmann 1782 gegründet. Mit beren Renten sollen Kinder ben bomfap. Bedienstenen, die nicht Zöglinge des Domfapitell'ichen Waigienhaufes sind, zur Ertenung eines handwerfs unterstützt werben. Beil bas Kapital vor Alters fast ganz in Wiener Staatsschulbeverichreibungen angelegt werben war, basselbe nun aber seit 1836 mit Jimsenarreit belegt ist (ba bie Obligationen auf bas fascharifiere Domfapite, nicht auf bie Stistung lauten), kann ber Zwed gegenwärtig gar nicht erfüllt werben.

#### 8. Sausarmen Stiftungen.

a. Singer-Ammer-Handarmenfond, vom geiftl. Nath Franz Friedr. Singer 1767 geft., und 1800 durch Legat bes Domfap. Registrators Martin Sof. Ammer fast verdoppelt. Stiftungszweck: Unterstützung katholischer Handarmen in Regeneburg. Bei Reorganisation bes Ammenwesens zu Regeneburg ist bieser Handarmenstiftung ein jährlicher Beitrag von 201 fl. zur städtischen Armentasse aufgebürdet worben.

b. Bagner'icher Sausarmenfont, von Domfapitular Bet. Wagner 1834 geft. 3med wie oben.

Bur bie fammtlichen bier aufgegablten Stiftungen ift bie

### Domfapitel'iche Stiftungeverwaltung

bestellt, welche ein vom Domlapitel hierzu ernannter Priester als Berwalter führt, bem aus ben Stiftungsgefällen seine Befoldung angewiesen ist. Die Banlast an ber Dienstwohnung (mit Geschäftelokal) hat bas Aerar.

#### 9. St. Ratharina Spital.

Gestistet 1226 von Bischof Konrad IV. von Regensburg. Bred: Pflege und Unterhalt alter und gebrechlicher Bürger und Gemeindeangehörigen von Regensburg. Die Aufnahme übt bermal ber Armenpflegschaftbrath and. Die Berwaltung leitet ber Spisalrath, welcher siftungsgemäß aus 4 Mitgliedern des Domfapitels und 4 Bürgern besteht; unmittelbar steht ber Anstalt der Spisalmeister vor, welcher zugleich Spisalbsparrer ist. Der Visihof von Regensburg hat fistungsgemäß die Oberaussich wie ber Anstalt der Spisalmeister von welcher zugleich Spisalbsparrer ist. Der Dinche fichten sein Remedyng bet bertaufsich und ber bei Biecht bei Bertaufschaften von heit. Bincen, von Baul. — Zur Seelsops besteht eine eigene Pfarrei und Kirche, wovon später.

## Collegiatstift 21. L. Frau zur Allten Kapelle.

Stiftsfirche', cons., Tits. Maria Geburt, Rw. Sonntag barauf; 11 Alt. f., 1 p.; S. — B in einer eigenen Kapelle bem beil. Bitus geweiht.

Collegiatfapitel, 1002 vom beil. Raifer Beinrich und ber beil. Raiferin Runegunt (welche 1018 bie jetige Rirche banten) botirt, beftebt gegenwartig ane 6 Ranonitern, beren einer bie Junction eines Defans verfieht, und ein anderer eine befonbere Brabente, von Therefia Freifraulein v. Stingelbeim geftiftet, inne bat. Bur Beit bat ber Defan nur eine Ranonifalprabenbe und wird von Gr. Maj, bem Ronige gu ber Aunction bes Defanats ernaunt. Das Ginfommen ber Rauonifer besteht in ber Brabenbe und anderen, jum Theil mechfelnten Begugen. Erstere fowohl ale lettere waren ju vericbiebenen Zeiten vericbieben; fie werben nach Berbaltnif von bem Stiftetavitel ftatutenmäßig regulirt. Alle Bezuge fliegen aus eigenem Stiftevermögen. Cammtliche Ranonifer baben freie Bobunug in Saufern, bie bem Stifte geboren, bas an tiefen, wie an ben Rirchen unt allen übrigen eigenen Gebauten bie Baulaft tragt, wie es auch tas fammtliche Berfonal bes Stiftes befolbet. - Bei bem Abgange eines Ranonitus ruden bie jungeren in bie nachfthobere Pfrunte vor. Auf bie baburch erletigte lette Pfrunte ernenut Se. Dlaj, ber König, wenn bie Erlebigung in bie 6 ungeraben Monate fällt; geschiebt aber bie Erledigung in ben 6 geraben Monaten, fo ernennt bas Stiftstapitel burch freie Babl.

Das Kapitel unterhalt G Chorvicare, bie aber nicht prabenbirt sint, sonbern ibren Gehalt größtentheils aus Beneficien eber Kaplaneien beziehen (f. Seite 12), die mit bem Stifte vereinigt sind und beren Obliegenheiten sie erfüllen. Sie haben freie Bohnung. Bei bem Abgange eines Bicars ruden bie jungeren vor. Das Kapitel ernennt sie, bas Ordinariat ertbeilt ibnen bie Phuission.

Dem Stiftskapitel ist die Pfarrei St. Cassian incorporirt, so daß das Kapitel ber parochus habitualis ist, während ein Mitglied bes Kapitels, von diesem kanonisch bestimmt, als parochus actualis und mit dem Namen eines Pfarrvicars sungirt. Sin Chordicar ist ihm als Cooperator beigegeben. Ein anderer Chordicar versieht die Curatie Lappersborf, s. Landbesanat Regensburg.

Ferner hat das Stift eine Lehranstalt, welche Aula scholastica heißt und 3. B. and ben beiben unteren Lateinschulen besteht. Die Leitung führt ein Kannonista als Scholastius; Suiveinlehrer sind zwei Licare. Bur Aula gehört ein Senniars sir Studenten, welchem 3. B. ein Priester als Inspector vorsteht, und dessen göglinge theilweise jum Gesange in der Stiftstirche verbunden sind. Dabei mehrere Freipfähr. Der Inspector, 3. B. upsleich Stiftskorvegeut, wird dem ind ben inchten und dat vom Stifte seinen Gehalt. — Mehrere vom Kapitel nit Gehalt angestellte Choralisten (3. B. Laien) unterstützen die Kauonister im Ebergedete; — der Mehrer, dem Kapitel bestellt, bezieht seine Bestonung gleichfalls vom Stifte und bat freie Desstudung gleichfalls vom Stifte und bat freie Desstudung.

<sup>&#</sup>x27;) Die Kapelle, von welcher bas Stift ben Namen hat, foll von herzog Theodo III. erbaut und von bem beil. Rupert geweibt fein. Kaifer Karl ber Große foll bem Biftle feinen Urfprung gegeben haben. Kaifer Lubwig boitte bie Aspelle 875, Kaifer Karl ber Dick 884.

Unmittelbar gum Stifte geboren folgende Rapellen, Rirchen zc.

1. Die Guabentapelle, an die Stiftstirche angebant, conf., B. und Rw. mit ber Stiftstirche; 1 Alt. f.; S. — 2. Die Bitustapelle (mit B., f. S. 11), an die Stiftsfirche angebant, couf., 8w. mit ber Stiftsfirche. Alt. f. — 3. Die Kapelle Maria Vermählung (binter ber Stiege); 2 alt. p. — 4. Eine ffeine Kapelle, nun prefanirt, auf bem ehemaligen Gottesader bei ber Stiftsfirche. — 5. Der Kreuzgang, ehemals Coemet. — 6. Die Pfartsirche St. Cassian, weven später.

Gettestieufte: 1. in ber Stiftefirche: an Conn- unt Feiertagen Amt unt Beoper: alle ten Collegiatfirchen nach liturgischem Rechte guftantigen Functionen; bas gange fagliche Chorgebet mit Conventamt; rie Studienmeffe. Im Abvent tag-lich Rorate-Umt. Die geste ber heil. Stifter Peinrich unt Anuegund werben seierlich begangen; erfteres mit Bredigt. - Geftiftete over fonftige Bflichtgotteerienfte: 2 Lobamter, 78 3ahrtage mit 17 Beimeffen; jeber ber Capitularen (mit Anenahme bee Stingelbeim'ichen) bat jabrlich 142 Meffen pro fund. ju lefen; ber Steuer'iche Bicar wodentlich 6 auf bem St. Safobs-Altare, ber Bartmann'iche Bicar wochentlich 3, ber Blafchner-Anoll-Rufner'iche Bicar wochentlich 4; bann 76 Quat., 84 Monats, 244 Bos den ,17 Feiertage, 7 befondere Deffen. - Das Stift hat in ber Pfarrfirche gu Regenftauf jabrlich 12 Abachbef'iche Deffen lefen gu laffen. - Much wird g. 3. alle Connund Feiertage Militargottesbienft (alle 14 Tage mit Brebigt) fur bas tatholifche Militar von bem Stifteflerus gehalten. - 2. In ber Gnabentapelle: ber Albertini'iche Bicar bat wochentlich 6 Dleffen gu lefen; ferner geftiftet: 12 Dlonate, 52 Bodeumeifen, 74 Dab'ide-, 15 Beingierl'ide Deffen; tagliche Abendandacht. - 3. 3n ber Bitustapelle: Lobamt am Tefte bes beil. Bitus; jeber Ranonifer (rer Stingelbeim'iche ausgenommen) bat jährlich 14 Deffen pro fund, gu lefen. - 4. 3n ber Daria Bermabl. Rapelle: Lobamt am Jefte Daria Bermablung.

Den Kanonikern obliegen außer ben erwähnten gettesbienstlichen Verrichtungen bie Nemter eines Enstos, Aedilis und Scholasticus. Auch werben dieselben zu entsprechenden Diensten in der geistlichen Regierung der Diöcese vom Ordinarins berufen.

Dem Stifte fint mehrere Pfarreien bes Bisthums incerperirt, auf welche bas Rapitel einen Vicarius perpetuus ernenut. Es wird bies bei jenen Pfarreien bemerft werben. Auf andere steht bem Kapitel bas Prafentationsrecht gu.

Enttus- und Boblthatigfeiteftiftungen ber Alten Rapelle.

Die Stingelbeim'iche Brabenbeftiftung (f. S. 11), wovon ber Stingelbeim'iche Kanonifus feinen Behalt bezieht; 2. Die Albertini'iche Stiftung, funbirt von ber Chirurgenswittme Alberti, wovon ber Albertini'iche Bicar feinen Behalt bezieht, und womit auch Bollthätigfeitegwede verbunten fint; 3. bie Steuer'iche Stiftung, worans ber nach ibr benannte Bicar feinen Behalt begiebt; 4. bie brei Dan'ichen Stiftungen, funbirt vom Stiftsbechant Dab: a. Cultusftiftung ju bl. Deffen und anteren gottestienitlichen Berrichtungen; b. Stipendienstiftung fur Studirente aus ber Mab'ichen Familie; c. Boblthatigfeitoftiftung für fatbolifche Sausarme; 5. tie Saas'iche Stivenbienftiftung für Stubirente, funbirt von Stiftebechant Saas; 6. Die Sartori'iche Stipentienftiftung fur einen Studirenten, funtirt bom Ranonifus Cartori; 7. bie Weingierl'iche Stiftung fur Cultus- und Bohlthätigleitezwede, fundirt von ber Zahlmeisterswittne Josepha Beingiert; 8. Die Nefzer'iche Stiftung für Cultus- und Bohlthätigfeitezwede, fundirt vom Kanonifus Refger; 9. bie Billerberg'iche Stiftung fur Bobltbatigfeitegwede, funbirt bom Ranonifus Billerberg; 10. bie Brant ftett'iche Stiftung, funtirt vom Ranonifus Brandftett, jur Unterftugning feiner Bermanbtichaft, nach beren Erlofchen jur Cuftebei geborig; 11. Die von Rarl Jof. Frhrn. v. Stingelheim, Domprobft ju Breslau, fundirte Stiftung für arme Convertiten.

Aur Berwaltung biefer fämmtlichen Stiftungen, sewie des gangen Vermögens des Stiftes, seiner Kirchen u. f. w. ist vom Kapitel 3. 3. ein Stiftskaftenamt bestellt, das 3. 3. ein Laie mit sestem Gehalte nebst Redenbezügen und Dienstwohnung bekleibet.

## Collegiatstift St. Johann.

(Zum heil. Johannes dem Canfer und Johannes dem Apostel und Evangelisten.)

Stiftskirche, conf., P. Johann Bapt. und Johann Evang., Mw. am 23. Sonntag nach Pfingften; 5 Alt. f.; S.

Collegiattapitel, 1127 gest. vom Bischofe Chuno von Regensburg; besteht aus 4 Kanonifern, von welchen einer, nach freier Bahl bes Aapitels, die Function bes Decaus versieht. Die Aanonifer haben einen wom Kapitel statutenunäsig zu bestimmenden Pfründebagg, die drei älteren einige Nebenbezüge. Bezüglich ber Bohnungen, ber Baulaft, bem Besolbungssond und Stiftsvermögen, bem Borruden und ber Ernennung gilt basselbe, was bei bem Stifte ber Alten Kapelle.

Das Kapitel unterhalt 3 Chorbicare ohne Prabenbe, mit einem Gehalte aus bem Stiftsvermögen, nebit freier Bobnung. Das Uebrige wie bei ber Alten Kapelle.

Gottesbienste: an Sonn- und Feiertagen Amt; alle ben Collegiaten nach liturgischem Rechte zuständigen Functionen; bas ganze tägliche Chorgebet und die Conventmesse. Das St. Amnasses wird mit Amt und Predigt geseiert; Amt an Genfesten bes heil. Sebastian, Johann ante port. latin., Enthauptung des heil. Johann des Täufers. Tag vor St. Wolfgang Amt und Weise pro des canonicis benefactoridus; 24 Jahrtage mit Bigil und Libera, 2 Jahresmessen. Der Mesner, vom Kapitel ernaunt, hat vom Stifte seine Dienstbezige.

Den Kanonifern obliegen außer ben erwähnten gottesbienstlichen Berrichtungen bie Aemter eines Custos und Aedilis. Auf mehrere Pfarreien im Bisthume steht bem Kapitel bas Braientationsrecht zu.

Das Bermögen bes Stiftes verwaltet ein Rasmer, 3. 3. ein Laie, vom Rapitel bestellt, mit einem Jahrgehalte aus bem Stiftsvermogen nebst freier Wohnung.

## Stadtdekanat Regensburg.

### 1. Dompfarrei. 1149 S. 12450 C.

Regensburg, untere Stadt Lit. E. F. G. H., mit einem Theil ber fog. Feldwache 1. 44-47, bem obern und untern Wörth, 878 H. 9064 S.

Stadtambof, St. am linten Donanufer, 1/4 c. 187 S. 2411 S.

Steinweg, D. 1/2 e. 81 S. und 3 S. vom D. Pfaffenstein, 5/4 e., juf. 975 G. Die fibrigen Bufer von Pfaffenftein geboren zu Binger.

1. Ueber bie Berhaltniffe ber Dompfarrei f. G. 2.

II. Fur bie pfartl. Functionen bient bie ebemalige Damenftifte Abteifirche Rieder: munter, erb. um 1152, conf., Tit. Maria himmelf., Aw. Sonntag nach ber Dont-lirchweihe; 4 alt. f., 5 p.; S., B., Cm. — hier der Leib bes heil. Erhard, E. C., feines Bruders des fel. Albert E. C., ber ehrw. Kunegund von Ultenhofen, Virg. — Ein Theil bes anftogenben ebemaligen Rlofterfreugganges ift nun eine Rapelle nit 1 a. p. - Gottesbienfie: alle Conn- und Festtage Frupprebigt und Pfarrmesse; Memter: Best bes beil. Erhard, Rm., 3. Ofterfeiertag, Berg-Best. Beft, St. Ulrich, Conntag bor Simon und Bubas, Allerfeelen; am Charfreitag Bredigt. Bertommlich: taglich fruh 2 Deffen, an Conn- und Feiertagen Deffe um 9 Uhr, 40ftund. Gebet an ben brei Faschingetagen, mehrere Abendandachten; Predigt und Andacht pro des. in ber Gottesadertapelle am Samstag nach Allerseelen. — Geftiftet: a) ber Domcustobeisond läßt auf Grund gemiffer. Obliegenheiten perfolviren: 2 3ahrt., 12 Quat., 12 3ahres-Weffen (hiervon wird 1 Weffe in St. Magn gelefen); b) eine tägliche Schulmeffe (um 71/4 Uhr) ist aus der i. 3. 1838 abgebrochenen Augustinerkirche hieher übertragen und leiftet bas Merar bas Stipenbium, nebft Bergfitung an bie Rirche und ben Definer; c) 3 3abrt., 112 Meffen; d) 141 Deffen; e) bas 40ftunt. Gebet an ben 3 Ofterfeiertagen. - Gine Birdenverwaltung abminiftrirt einen Theil biefer Stiftungen. - Der Gotte ader, anger ber Stadt, ift Gigenthum ber fatholifchen Pfarrei ber unteren Ctabt. Das Rirchenvermögen beftreitet Die Unterhaltungefoften. - Die Mufit beforgt bie Domfapelle. - Eigener Definer, mit Gehalt aus bem Domcuftobeifond nebft Stolbezugen und freier Wohnung im Dommegnerhause. Der Dienft wird wie ber bes Domniegners verlieben.

111. Bruverschaften: 1. s. Sebastiani, Titst am Sonntag nach S. Sebastians, mit Abenbectau, 1 Jahrt., 4 Onat. And. Eigene Bernögens Bervaltung.

— 2. s. Joann'is Nep., Titst am Sonntag Exaudi, mit Mentbectau, 1 Jahrtagieben Tag in ber Octav 1 Wesse, 4 Onat. Wessen. Eigene Bernögens Bervaltung.

— 3. Perz-Mariä, Titst, am Sonntag nach ber Octav Mariä Himmessen wertwaltung.

— 3. Perz-Mariä, Titst, am Sonntag nach ber Octav Mariä Himmessen. 12 Wonatanbachten mit Predigt.

— 4. Armen-Seelen, Tits. Sonntag nach Millerselen; am Allerselentag und die Selenden und Abenbanbachten; am Allerselentag predigt, 9 Convente. Gestiftet: 88 Wessen, barund Menkambachten; am Allerselentag und Merselentag und Mer

nuter 52 Wochenmeffen. Giebe oben G. 8.

IV. Rebentapellen: 1. Gottesackerkapelle, dem gekreuzigten Heiland geweiht, 1 Alt. p., Baulast: die betr. Stiftung. — 2. Maria-Väng mit uralter Krypta), coni, 1678, Eit. Ss. Sacrament.; P. B. Maria V., Kw. am Sonntag nach Laurentins. 1 Alt. f. 3ft 3. Sigenthum des Grafen v. Batternborf, der von der R.-Vermögens-Verwaltung eine jährliche Miethe bezieht und die Baulast trägt. — 3. Ss. Salvatoris, conf. 1855. Tif. Trausfig. Dui., kw. Sonntag nach Maria Gebeurt; 1 Alt. f.

Bier bie Ueberrefte bes im Rufe ber Beiligfeit geftorbenen Auguftiner : Laienbrubers An biefer Rapelle bas Beneficium s. Ruperti, früher in ber nun Briebrich. gerftorten Rapelle bee Galgburger Sofee, bann in einer Sanstapelle, feit 1855 bieber übertragen. Br. Ritter v. Daffei. Obliegenheiten: jahrlich 24 Stiftmeffen. Gint. 154 fl. 24 fr. Laften 24 fl. 34 fr. - Diefe Rapelle ift in Folge eines Bertrages fratt ber fog, Rrengfapelle in bem ebemaligen Auguftinerflofter von bem Raufer beffelben, Ritter v. Daffei, erbaut; ift fein Eigenthum und hat er bie Baulaft gu Fragen. — 4. Maria Rabelle, conf. 1789, Titf. Maria himmelahrt, Ro. am Sountag nach Maria Schnee; 1 Alt. f., S. Erfauft und unterhalten von dem Bischof. Wittmann-Berein. — 5. St. Nifolaus außer der Stadt an der Straße nach Straubing, 1/4 e., B. Nifolaus E. C.; 1 alt. p. Gigenthum eines Privaten, bem bie

Baulaft jutommt. V. Die an bem fublichen Thurm ber Miebermunfterlirche angebaute Rapelle Ss. Apostolorum Simonis et Judae, fowie bie an ber Nord-Oftseite ber Rirche befindliche Rapelle s. Achatii et Sociorum MM. find zwar Eigenthum ber Rirche, aber 3. 3. außer gottesbienftlichem Gebrauch. - Das Stift Niebermunfter batte einft eine eigene Pfarrfirche (mit Gottevader) ad s. Petrum et Paulum, conf., jest profanirt und in Brivatbefit. Daffelbe gilt von einer anbern Rapelle (febr mabricheinlich s. Andreae Ap.) nachft ber genannten ebemaligen Pfarrfirche, und von ber gleich. falls naben unterirbifchen Rapelle (Krypta) bes beil, Bifchofe Erbart. - 3m Begirte ber Dompfarrei liegt auch bie ebemglige Garnifonepfarrfirche, fruber Di. noritenfirche, cons., tit. Ss. Salvatoris, nun eine Buterhalle. Bier mar ber Leib bee ehrm. Berthold, bee berühmten Prebigere; feit ber Profanation ber Rirche ift er im Dom. Die Barnifonepfarre beftant (nach Aufbebung bes Minoritenfloftere, bas in eine Raferne vermanbelt wurde) nur von 1803-1811. Un bie Rirche norb. lich angebaut ift eine Rapelle B. Mariae V., fogenannte Beintinger-Rapelle; und in bem ebemaligen Rloftergebante fteben bie Rapelle s. Onuphrii und bie fogenannte Pauledorfer-Kapelle. — In bem ebemale b. Zenger'schen Hause ist bie Kapelle s. Dorothene, jest profanirt, obne Altar und in Privatbesits.

VI. Die untere Stadt bat eine eigene Rnabenichule mit 6 Behrern; bie Dabchenichnle ift ben Clariffen übertragen und wird von 6 Lehrfrauen beforgt. Rebft biefen Bfarriculen beftebt noch eine bobere Tochteridule, von ben armen Schul. fcweftern in einem eigenen Saufe geleitet, womit auch ein Benfionat verbunden ift. In ber unteren Statt wohnen etwa 3000 Broteftanten mit eigenem Pfarripitem, 1 Rirde

(ber ebem, tatbol. Ballisbrieftriche jur "Schonen Maria"), I friebef und eigenen Schulen. — Die Juben hoben I Subingsge, 1 Nabbinat. Stadtamhof. 1. Rebenffirche St. Magn (ebemals Stiftsfirche ber regulir-

ten Chorherren vom beil. Auguftin), erb. 1697, conf. 1717; P. Andreas Ap., fecunbar ber beil. Magnus Abb., beffen Saupt fich in ber Rirche befindet; Aw. Conntag nach ber Octave von Allerheiligen; 4 a. f., 2 p., S., Ol. inf., Cm. - Baulaft: bas Merar, bas auch megen Gacularifation bie Rirchenbeburfniffe gu beden bat. - Gottes. bienfte: Amt an beiben Batrocinien, am Rmf. Amt und Besper; feine pfarrlichen an Sonn- und Feiertagen, als bie Deffe bes Cooperators. Bertommlich: taglich eine Frühmesse; wochentlich breimal, so wie auch an ben höchsten Festen Nachmittags Ro-sentranz mit Litanei. In ber Fastenzeit alle Dienstage Brevigt und Kreuzweganbacht. An ben 4 Abventfountagen, am Tefte Maria Empfangnig und am Borabente bor Beihnachten Frühämter. In ber Chriftnacht Amt. Babrent ber Frohnleichnams-Octav Abendantacht; am Conntag nach Frobnleichnamefest Bochamt und Procession; Rad. mittage gefung, Litanei. Um Borabend vor Allerfeelen Bredigt in ber Dreifaltigfeitefirche und Anbacht pro def. - Der Beneficiat bat ftiftungegemäß an allen Connund Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag ju halten, und täglich bie Deffe in ber Rirche zu lefen. — Die Seelengottesbienfte für die in Stadtamhof Berftorbenen werben in St. Magn celebrirt. — Gestiftet: 25 Messen, 1 Jahrt., die tägliche Schulmesse; am St. Jofeph-, Therefia-, unbeft. Empfangniß-Feste Sochamt, Prebigt und je 9 gefung. Litaneien. - Bruberich .: 1. Frauen-Congreg. "Maria Beimfudung." Titf. am

Sonntag nach Beter und Paul mit Abenboctav; 1 Requiem; alle Sonntag Rache mittage Conventpredigt mit Litanei; marian, Dreifiger; Abendand, am Borabend und am Gefte ber fieben Schmerzen Dlaria (in ber Faftenzeit). - 2. s. Michaelis, Titf. am letten Conntag im September; 10ftunt. Gebet am Jofephef.; 1 Reg., 4 Quat.-Deffen. - Das Cm. fur bir tatholijde Rirchengemeinte von Stadtambof befindet fich auf bem Ofterberge bei ber Dreifaltigfeitefirche. Die Unterhaltungetoften tragt bas Rirchenvermögen.

Ein Dompfarreoperator wohnt bier, f. S. 2, fpenbet bae Biaticum fur Die Ratholiten in Startambof und Steinweg und balt Die Gottestienfte. Taufen und Tranungen in Niebermunfter. - In ber Rirche besteht ein Beneficium, lib. coll., 1858 von 3of. Golling geftiftet, mit eigenem Saufe. Banlaft: ber Beneficiat. Gintommen: 530 fl. Laft: 23 fl. 37 fr. Berpflichtungen: a. wochentlich 3 Stiftmeffen, bann noch 18 Meffen zu appliciren; Die übrigen gottesbienftl. Obliegenheiten fiebe G. 15; b. Ausbilfe im Beichtftuble und Rrantenbefuche. - Die Mufit bei Geelengotteebienften beforgt bie Domfapelle; bei fonftigen Belegenheiten ein Lehrer gegen Bergutung. --Dem Degner wird ein Gehalt vom tgl. Merar anebezahlt, ohne Dienftwohnung. Den Dienft verlieh bis jest bie fgl. Regierung.

Die an bie St. Magn-Rirche meftlich angebaute Loretto: ober Unabentapelle, B. Mariae V., ist profanirt unt in Aerarobesig. Die ehemalige Francis-canertirche, conf., tit. Ss. Quinque Stigmatum, ist profanirt unt in Privatbesig.

IV. Stattambof bat eine Anabenfcule mit 3 gehrern; tie Matchenfcule wird von 3 armen Schulichmeftern verfeben. - Anch ift bier ein Baifenhaus, von Beibbifchof Langwert von Gimmern fur Anaben von Stadtambof geftiftet. In Folge einer Buftiftung erhalten auch Anaben von Gulebrunn Aufnahme. Steht unter ber Bemeinteverwaltung.

Die Protestanten, beil. 56, geboren jum protestantifchen Pfarrfofteme ber unteren Gtabt,

wo and ir Begrännig ift.
Steinweg. Ballfabritsfirche auf bem Ofterberge gur beil. Dreifaltigfeit,
erb. 1713, cenf. 1715, Titf. Dom. Trinitatis, Kr. Sountag nach St. Jateb Rp., terhaltfoften tragt). - Baulaft: bie Bemeinte Steinmeg, beren Gigenthum bie Rirche ift. - Stanbige Gotteebienfte, welche aber besondere honorirt werben: a) Sonntag ber Sebaftiams. Amt und Predigt, Radmittag und bie Octav hindurch gef. Lianet.

b) Dreifaltigfeitessest: Amt und Predigt, Bespern, of Tage hindurch Abends gef. Litanet.

c) An. Hert Inn. Predigt, Despern, am Borabend gef. Litanet.

Tags barauf Seelenamt und Lib.

d) Am Allerseelentag Predigt, Amt, Lib.

e) Freitag nach Chrifti himmelfahrt Amt und Flurumgang. — hier auch bie Seelengottesbienfte für bie Berftorbenen von Steinweg. — Gestiftet: 87 Meffen, 24 Quat. M., 6 Jahrtg. — Das Biaticum frentet ber Cooperator gu Stadtamhof; Taufen und Trauungen in Riebermunfter. - Der Chordienft, bom Dompfarrer mit ber Rirchenverwaltung bestellt, bat feine Bezüge von ber Rirche. - Der Megner, vom Dompfarrer mit ber Rirchenvermaltung aufgestellt, wird von ber Rirche begablt, bat freie Bobnung im Definerbaufe, bae Gigenthum ber Bemeinde ift, welche anch bie Banlaft tragt. - In bie Schule geben bie Rinter von Steinmeg nach Stattambof.

Die Protestanten, etwa 12, geboren jum protestantifchen Pfarrfpftem ber unteren Stabt, wo and ibr Begrabniß ift.

### 2. St. Cafftan-Pfarrei. 15 S. 154 G.

Regensburg, im Begirte ber unteren Statt 14 S. 141 G. Ronigewiesen, Detenomiegut, 1/2 e. 1 S. 13 G.

1. Ueber bie Berbaltniffe ber Pfarrei fiebe oben C. 11.
11. Pfarrfirche St. Caffian, conf., B. Caffian E. M., Aw. am Sonntag nach Maria himmelfahrt; 7 alt. f., S. (B. und alle s. Olea in ber Stiftefirche),

Cm. gemeinsam mit der Dompfarrei. Die Pfarrfirche ist gngleich eine Mutter-Gottes-Ballfahrtefirche. Gottes bienste: alle Sonn- und Heiertage Pfarrmesse mit Vortrag, Rachmittag Resultation an St. Cassans in an 7 Marienssessen, Redmittag Resultation am St. Cassans und n. 7 Marienssessen, Index und n. 7 Marienssessen, August. — Gestiltet: a) 1 tägliche Wesse. Gest. won dem Fürsten den Indurn und Taris; b) sede Weche 3 Stingelbeimische Wessen, won dem Stingelbeimischen Kanonisns (s. S. 11) zu leien; e) 15 Wessen Wessen, won dem Stingelbeimischen Kanonisns (s. S. 11) zu leien; e) 15 Aufresse Wessen, auch der Vorgelbeimer und Gestellen von Stingelbeimische Stingelbeimische Stingelbeimische Stingelbeimische Stingelbeimischen der Vorgelbeimer und Vorge

Einige Protestanten geboren jum protestant. Pfarripftem theile ber unteren, theile (bie in

Ronigemiefen) ber oberen Stabt.

### 3. St. Rupert-Stadtpfarrei. 774 S. 9138 G.

Regensburg, die obere Statt Lit. A. B. C. D (theilweise), mit einem Theil ber Relbroache (1. 1—43), nebst ber Ortschaft Rumpfmuhl 1/4 e. und nach Regensburg eingebürgert.

Der fibrige Theil von Lie. D. (144-203, meift auf bem obern Borth) und bie Felb-

mache von 44-77 gebort gur Dompfarrei. 2gl. C. 14.

1. Pfarrfirche St. Anpert, conf., P. St. Anpert E. C. (gef. am zweiten Stg. nach Cftern), Aw. Stg. vor Barthel. 4 alt. f., 3 p., 8., B.; 1 a. f. (s. Cruc.) in b. Sacriftei; Cm. anger ber Stabt. — Gottesbienst: nur Patroc. und Awf. und Titf. ber St. Sebastian-Bruderschaft (f. unten). Die fleineren Seelenaetteblenfte. — 3or zur Seite:

11. Die chematige Benedictinerabtei-Kirche St. Emmeram, c. 710 erb., im 12. Jahrh. neuerbant, conf., P. St. Emmeram E. M., dw. Somntag nach Ptc.; S alt. f., 1 p., S. Hier der Leib er heil. Emmeram E. M., dw. Somntag nach Ptc.; S alt. f., 1 p., S. Hier der Leib er heil. Emmeram E. M., des heil. Euto E. C., und der ehtw. Aurelia Ving. — Gotte Sdienfte: alle Pfartlichen, mit Ausnahme der oben genannten; alle Somn- und Feitage Krühmeise mit Predigt. Alle Somn- und Keiertage und von den Beradenten der Leiteren Bespern. Perfommlich alle Samstage und Veradente vor Frameusselften ges. Vitanei; alle Tage eine Früh- und die Kamstage und Veradente vor Frameusselften ges. Vitanei; alle Tage eine Früh- und die Kyrintesser Krechul.-Sct. und der Octave des Ktc. Mendand. Amt am Tieuhssinsches. Gebeijitet: 106 Meisen. — Bruderschaft der her die Treisaltigleits.

T. Sebastians, E. Wenerict und Schuhengel-Vernberschaft. Uit ihr vereinigt die St. Sebastians, St. Wenerick, letzere zwei mit Abenbectad. 12 Wonatandachten. Gestiftet: 128 Weisen. Sigene Berwaltung. — Bezüglich der St. Weisen, sowie 1 Weise sich verschen Schube.

111. Wit ber St. Cumeram Kirche munittelbar verbunden (gegen Besten) ift 1. die St. Wolfgangs. Gruft mit dem Leide bes beit. Wolfgang E. C. und s. Diony sii Areopag. E. M.; 2 alt. f., 4 p., 2 viol. — 2. Die St. Ramwolds. Gruft (unter bem hochatare) mit bem Leibe bes sel. Abtes Ramwold, G alt. außer Gebrand.

Die Banlaft bei allen biefen Rirchen u. f. w. tragt bas Merar, bas wegen Ga-

enlarifation and bie Rirdenbeburfniffe gu beden bat.

IV. Nebentirche: St. Leonhard, einst Templert,, dann Comthureisirche bes Malteser-Ritterordens (vom heil. Johannes 311 Jerusalem), cons., K. St. Leonhard Abb., Kw. Sonntag nach Barthelomäus Ap.; I Alt. p., 2 außer Gebrauch. Goettesbienst: das Patroc., in den Sommermonaten Schulmesse für die Rnaben. Baulast: der fathol. Schulspiel. — Den Weignerdienst versieht der Dansmeister bes Schulbaufes.

V. Rebentapellen: 1. St. Maximilian, jürstl. Thurn- und Taxis'iche Boffapelle (im Krenggange bes ehemaligen Klosters) mit ber fürstl. Grupt, cons. 1859, B. Maximilian E. M., Kro. 26. Inni, 2 alt. s. Ift Eigenthum bes fürstl. Hause, bas bie Banlast bat. — 2. Die fürstl. Thurn- und Taxis'iche Daus-tapelle, hinter bem Hochaltare von St. Emmeram, ebemals Chor bes Benebictiner-

stiftes, 1 a. p. — 3. Die St. Michaelstapelle, im Borhofe von St. Emmeram, conf. 1683, 1 a. p.; nun außer Gebrauch. Baulast: das Nerar. — 4. Die Gottesackerlagelle, P. Allerheitigen, 3 alt. p.; Wesse mit 1 alt. p. versehenen Betjaale des fathol. Bruderhauses (Lit. A. 155), und seit 1889 in dem per hernschafts mit 1 alt. p. versehenen Betjaale des kathol. Bruderhauses (Lit. A. 155), und seit 1889 in dem sem ziechfalls mit 1 alt. p. versehenen Betjammer des Willitärspitals bisweilen eine beil. Wesse gesesen.

VI. Die Bfarrpfrunde, ebemale (feit 1266) bem Benedictinerftifte incorporirt, ift organisirt. Pr. S. Dt. b. König. Baulast: bas Aerar. Gint. 1637 fl. 21 tr. Laften: 18 fl. 42 fr. — Eine Predigerstelle, worauf S. Dt. ber Ronig ernennt. Gint. 700 fl. aus bem Merar. - Bier Cooperaturen I. Cl., fur welche bas Merar im Baugen 1300 fl. leiftet. Der Prebiger und bie brei erften Cooperatoren haben Wohnung in 2 Saufern, Baulaft: bas Merar. Der vierte Cooperator muß in Dliethe wohnen. - Die Dufit beforgt bas Studieufeminar St. Emmeram, geleitet von einem Briefter ale Infpector. Ge beftant nämlich bei bem ehemaligen Benedictinerftifte, und bon biefem unterhalten und geleitet, ein eigenes Geminar fur Studirente, gu beffen Obliegenheit ber mufitalifche Dienft in ber Stifte- und in ber Bfarrtirche geborte. Rachbem bie Guter bee Stiftes burch bie Gacularifation an ben Staat gefommen, leiftet biefer gur nunmehrigen Pfarrfirche St. Rupert, resp. St. Emmeram, ein jahrliches Averfum für Rirchenbedurfniffe, aus welchem ber Infpector bes genannten Geminars, ber jugleich Chorregent ift, feine Befoldung erhalt und 13 Freiplage bezahlt merren. 1 Freiplat ift geftiftet und wird auf Berichlag bes Gem. Infpectore vom Pfarrer vergeben. Das Seminar ift in einem ararialifden Saufe, beffen Baulaft gleichfalls bas Merar tragt. - Gin Organift, mit fixer Befoldung aus ben Rirchenmitteln, wird bon ber Regierung angestellt. - Der Definer, bon ber Regiernug angestellt, bat eine fire Befoldung von bem Merar mit eigener Definerwohnung, beren Baulaft bas Merar bat.

VII. In ber Pfarrei befteht eine Anabenfcule mit G Lehrern; Die Dab.

denfonte verfeben bie Dominicanerinen gum beil. Breug.

VIII. Rumpfmuhl, 1817 hieber gepfarrt, geborte fruber gu Dechbetten.

Bon ben ehemaligen öffentlichen Kapellen in biesen Pfarrbezirte, die fast alle gersiert oder zur Unsenntlichein verbaut sind, hat die St. Thomas Rapelle im Wömling (im Privatbesse) die meisten Angeichen ihrer früheren Bestimmung dewahrt.

Im Bezirfe der oberen Stadt find etwa 3300 Protestanten mit eigenem Pfarrspstem, 3 Kirder ebemals talbel. Et. Swald- und der elemals faldel. Bruderdanslirche ad s. ignat. und der Leichalisfeinstriche), 1 Friederf und eigenen Schulen. Beziglich der Juden f. oben S. in.

### 4. St. Katharina-Spital-Pfarrei. 100 C.

Die Pfarrei umfaßt nur bas Spital (f. G. 10) auf bem linten Donauufer und tie bagu geborigen Gebande. I. Bfarrfirche, erb. 1287, reft. 1858, conf. 1860, B. Ratharina V. M., Iw. am 3. Conntag nach Bfingften, 3 alt. f., S., Ol. infirm. Ungebant bie St. Josephefapelle mit 1 a. p. - Cm. gemeinschaftlich mit ber Dompfarrei. - Bottestienft: Btc. (mit Abendoctav.) und stw.; alle Conn- und Teiertage nur ftille Meffe. Beftiftet: 15 Meffen. Alle Dienstag und Freitag wird eine fog. Beneficialmeffe gelefen, weil in ber frühern Bfarrfirche ein Beneficium mit gewiffen Bochenmeffen beftant. Banlaft: bas Spital, welches auch alle Lirchenbeduriniffe beftreitet. - In ber Bobnung ber barmbergigen Schwestern ift eine Saustapelle mit 1 a. p., wo bisweilen eine bl. Deffe gelefen wirt. - II. Br. ber Spitalrath. Gint. 813 fl. 28 fr., Baft: 28 fl. 48 fr. Baulaft: bas Spital. - Die Dufit wird von ber Comfapelle beforgt. - Der Degner hat eine fire Befoldung, fowie Berpflegung eines Spitalpfrandnere, Wohnung im Spital; wire auf Borichlag bee Pfarrere vom Spitalrath ernannt. - Gine Schule besteht nicht. - III. Die jegige Bfarrfirche mar fruber Gottesaderfirche. Die ebemalige Bfarrfirde ad s. Catharinam braunte 1809 ab. - Der Pfarrer ift 3. 3. auch Pfarrer von Binger, wofur ibm ein Cooperator beigegeben ift.

Die Protestanten, 37, geboren jum projestantifden Pfarrioffem ber unteren Etabt, wo auch ibr Begrabnig ift. 3m Spitale baben biefelben eine eigene Napelle.

<sup>1)</sup> Birnutnerfpital fur arme fatbol. Burger und Burgerinen. Unter magiftrat. Bermaltung.

### 5. Obermunfter-Rirche, bem bifcoft. Rteritalfeminar geborig (f. G. 6.)

Bar ehemals bie abteiliche Rirche bes in bem auftogenben Aloster schen vor 831 bestebenben Damenftiftes Obermunfter. Liegt im Begirf ber Dompfarrei.

1. Kirche, neuerbant burch Kaifer Heinrich bem Heiligen, 1010 conf., Tit. Maria Himmesschrt, Aw. Seuntag nach St. Martin; 3 all. f. 9 p., 8. Her die Gebeine ber sein Abrahim, 3 all. f., 9 p., 8. Her die Gebeine ber sein Abrahim, 2000 des Besteine ber sein Berderb.). Stifterin des Klesters, umd des Stein Wercherdach C. (1080 gestord). — Gottesdiensteite: an 30 Kesttagen Memter; alle Sonn- umd Keiertage Nachmittage Predigt; alle Sametage umd Beradener der Kesten Aadmittaged Litanet; die Geremenien der Chardwocke, Freducksiamsprecession Dea siehen Oct., verschiedenen Augustimertirche übertragen: 1 Ken, mit Lid., 12 Beimessen, 1 auf der abgebrechenen Augustimertirche übertragen: 1 Ken, mit Lid., 12 Beimessen, 1 abstire bestellt die Kentalmessen, die Mendelle der Kentalmessen, die Kendellich der Kentalmessen, die Ke

11. Bruderschaften: 1. Septem Dolor. B. Mariae V., Titf. III. Sountag im September. Gestiftet: 4 Vobamter, 1 Jahrtagamt mit 4 Beimessen, 1 Seetenant mit Lid., alle Quartale 14 Messen, 31 and. Messen — 2. s. Rosarii, aus der ebemaligen Dominicanerstroche hieher verlegt. Tuf. I. Sountag im Ceteber; tägliche Brudersch. Messen I. Sountag im Monat und an Francussesten Conv. — Gestisset: 7 Seelenauter mit Lid. Mit ihr ist eine jeg. Sundenbruderichaft oder der "ewige Rosentang" verdunden. — 3. Ss. Nom in is Jesu (mit der Rosenkrangs bruderschaft unter). Titf. Renjady, 12 Conv. — 4. Brisch der "ewigen Anderung".

111. Borftand ber Riche und Officiator ift 3. 3. ber Regens bes bijcoffi. Rlerifalseminars; f. C. 5. — Die Definerstelle, mit einer figen Befoldung vom

Merar, befett bie fonigl. Regierung.

IV. Bei bem Damenstifte Obermunfter bestand vor ber Sacularisation eine eigene Pfarrei und Pfarrlirche ad s. Dionysium, Die nun ganglich verbaut ist; ber beil. Dionysius ift feither Patronus seeundarius ber Obermunfterfirche.

# 6. St. Zegidius-Kirche, bem Domfapitel'ichen Krankenhause (s. 9) gehörig. Liegt im Bezirk ber St. Rupert-Pfarrei.

War ebemals bie Comthureifirche bes Deutschen Serren Orbens.

1. Kirche, 1172 conf., P. Negivins Abb., Am. Somntag nach bem Btc.; 1 alt. f., 2 p., 8. — Gottesbienste: eine tägliche Stiffmesse ist siese aus ber abgebrochenen Augustinerlirche verlegt. Die Reichnisse bies ist zas Acrar an bie Doministration.

11. Borstand ber Kirche ist, 3, 3, ber Inspector bes naben Studienseminars St. Emmeram (s. S. 18). — Ten Wesnervienst versiebt ber Hausmeister bes Domtapitelsschen Kransenbies.

11. Bei biese Kirche bestand bis 1811 eine eigene Veutsch-Veurein-Pfarrei nebst Friedele.

### 7. St. Blafins-Kirche, im Bezirte ber Et. Rinpert-Pfarrei.

Gehorte ehemals nebst bem ansichenben Aloster ben Dominitanern, und wurde legieres burch bie Thatigfeit bes seigen Albert bes Großen E. C. verherficht. Rummebr bient sie als Etubient irvoe für das igl. Vereum, bas nebst dem Studientseminar St. Paul in den Rammen bes Alosters untergebracht ist, und für bas igl. Ghungimu mit ben Lateinschulen. Zugleich ist sie Congregationslirche für die marianische Congregation.

1. Kirche, erb. 1273, cons. 1277, P. Blasius E. M., Aw. am 2. Semntag nach Stern, 10 alt. s., 4 p., S. — Gottesbienste: a) die Sindiengettesdienste: lägliche Messe. m. die Sonne mit Heiertage Aunt, alle 14 Tage Predigt, mehrere Kennter, Alcopsinss. — d) Ptc., Kw., Aunt in der heil. Nacht; die Functionen der Charroche. Hertschmidig: lägliche Messen, am Seinermann Weisen mit Neiter Ausgeber und Ulty, 9 Kaveri. Meinetectav im December, 40stine. Gebet an den 3 Kasschingstagen, Jahresschluß-Andacht, Krehnleichn. mud Alcopsius Abendectav. Gestistet Westendergliche Messen. — Jur kirche gehört auch die St. Albertusstape Messen. 100 seg. Hodliche Messen. — Jur kirche gehört auch die St. Albertusstapelle im Kreuzgausge des ehemal. Klessers, am 18. Juli 1694 cons, 1 alt. p. mit der Seapula des sel. Albert des Gr. E. C.; zweise heil. Messen wir der Kertenen. — Die Bandast und die Krehen-Bedürsnisse

II. Marianische Congregation, 1592 in ber ehemal. Jesuitentirche ad Raulum gegründet; 1809, da leistere abbrannte, sieher transferirt. Sie hat einen bestimmten Altar in der Kirche, und eigene Paramente und Geräthe. — Gettes dienste: Tif. Maria Berkindigung, alle Conntag Nachmittags Convent mit Predigt, ifassiche Congreg. Messe, ill 120 Bechen und Dant. Messen. Resgende Convente an Frauenseisen. 2 Messen ist 112 Wechen und Dant. Messen. Resgende Convente an Frauenseisen: Empfängniß in St. Blasius, Lichtmeß im Dom, heimsuchung in St. Emmeram eber Et. Sehann, Maria Himmessahrt in Dermünster, Maria-Geburt in der Alten Apelle, Maria-Opferung in Niedermünster. — Sonntag and Maria-Himmessahrt Wolsschutz in der Alten Apelle, Maria-Opferung in Miedermünster. — Sonntag and Maria-Himmessahrt Wolsschutz in Am Oster-

moutag Ballfahrt und Abenbantacht in Dechbetten.

III. Borstand und Officiator ber Kirche ist 3. 3. ber Lecalrecter. — Bei ber Marianischen Cengregation ist Officiator ber Prafes, welchen ber "Marianische Rath" mählt; er bezieht ven ber Cengregation 550 fl. und 3. 3. 90 sl. sin Beden ung. — Die sog. Höltschen Wessen, wahrscheinlich Reste eines früheren Benesichung, persetwir ber Inspecter bes Sindsensenn Musisssen und Musisssen einen Pristera als Inspecter, ben S. M. ber König erneunt. Seine Beselvung erhält er vem Studien und Seminarson, ber and ben Gütern bed aufgelösten Issuiten-bene gebiltet ist und ganz unter stadlicher Berwaltung steht (s. 2.). Das mehrgenannte Studienseinsichen und Frührt eine firchliche Anstall an ber 1800 abgebrannten Issuitenschen kannt. Kareiplätze bezahlt heutzutage ber Studien und Seminarson. — Der Meßner, ven ter Regierung angestellt, hat seine Beselvung vom Studienson und freie Dienstens

#### Bemerfungen.

- 1. Ansier ben ichen erwähnten brei Stiftungs Obliegenheiten (tägliche Schulmessein Mierermäuster S. 14, Senvich Tescanfiche Stiftung in Obernninster S. 19, mut tägliche Wesse in der St. Regivinstriche S. 19) bestaut in der 1828 abgebrechenen ehemal. Angustimertische auch die Stiftung eines Amtes an allen Sonn und Beiertagen um 10 Uhr, nut einer musstalischen Litanei an allen Sonn und Berabenden von Keiertagen. Diese Stiftung wurde 1837 in die Carmeliten Kirche, wovon der den Regular-Africhen die Kede sein wirt, übertragen. Und Anteisen Riche find die Vernderschaften Scapplaris B. M. V. al. (M. on bestehen kirche find die Vernderschaften S. Scapplaris B. M. V. al. Monte Carmelo, Ss. Cordis Jesu, s. Josephi Sponsi B. M. V. III. Die beiden Kranentscher Kirchen E. Mathias (Clarissen) und zum heil. Arenze (Dominikanerium) obbem Säcularpriesser als Verständer.
  - . Deffentliche Bereine und Anftalten mit firchlichem Charafter.
- 1. Der St. Bincentins Berein fift deiffliche Armenpfiege, 1819 gegründel. Er bat Z Abbeilungen, bet einen geborn die Manner, ber andern die Rranen an. Jum Bereinspeede bat ber Berein ein hans in ber oberen Stadt erwerben, in weichem Rraniscanerinen III. Ond von Virmalens fich befinden. Gin Bincengerein ift auch in Stranting. Ten gleichen Jwerf baben bie Elifabethen. Bereine von Framen in Amberg und bham. 2. Der Bilchef Brittman.

Berein jur Erziehung verwahrloster Anden, 1860 gege, mit einem Saufe inte einer Aspelle (f. &. 15) in ber anteren Sabt. — 3. Die Midal vom armen Kinde Zelp, vom einem Bereine von Kalboliten jur Erziehung verwahrloster Modenen Dute in ber oberpfalz und Regensburg 1862 gege, und darmberigien Schweitera anvertrant, mit einem Dute in ber obern Elnte. — 4. Der Berein ur Andeilung des beiligsten Altarofacramentes und jur Unterfühung armer Kirden mit Varamenter (Maamenter Berein), 1858 gege. Soll feine gettebleuftlichen Bersmmlingen 3. 3. in ber Cameliten-Verein), 1858 gege. Soll feine gettebleuftlichen Bersmmlingen 3. 3. in ber Cameliten-Wirde (f. Regnata-Richen). Er bat Filiabereine in Amberg und Erranbing. — 5. Der Ludwig Milfiens-Berein im Berbertinung bes Ghaubens er dieter fein hanptiest an Zag etes bell. Kanat Savet (3. Dez.) in ber Pieberminstelltiche. — 6. Der Berein von ber beil. Kindbeit 3cfu zum Vostaufe und jur Erziehung armer heibenführer. Bat feine Anbachten gleichkals in ber Nieberminstelltiche. Beite Bereine bestehen in ben meiste Bat feine Anbachten gleichkals in ber Nieberminstelltiche. Beite Bereine bestehen in ben meiste Kfinnung. — 8. Der Getellen-Verein mit einem Geschlenbauf, geleitet von einem Völle.

## Stadtdekanat Amberg.

## 1. St. Martin - Stadtpfarrei 1403 S. 11572 G.

Amberg, St. Sch. 1102 D. 9529 S. Egelsee D. 3/4 e. 9 D. 75 S. G. Gárbershof D. 1/2 c. 12 D. 83 S. Gailche D. 3/4 c. 16 D. 90 S. Rengentohe D. 1 c. 12 D. 84 S. Rennnihle D. 1 e. 8. D. 46 S. Rennnihle D. 1 e. 8. D. 46 S. Derammersricht D. 11/4 e. 4 D. 29 S. Raigering (halb) D. 1 e. 14 D. 82 S. Unterammersricht D. 1 e. 14 D. 84 S. Emmersbruck D. Sch. 3/4 e. 21 D. 148 S. Benthof D. 11/2, 3/4 e. 12 D. 75 S. G. Gärmersborf D. 1, 1/4 e. 14 D. 106 S.

Daibneiher E.  $1/q_1$ , 3/q, c. 2 H. 13 S. Dafelmihle D. 3/q, 1/q, c. 18 H. 194 S. Köfering D. 1, 1/q, c. 20 H. 134 S. Lengenfeld D.  $1/q_1$ , 1/q, c. 27 H. 164 S. Moss D. 1, 1/q, c. 16 H. 113 S. Moss D. 1, 1/q, c. 16 H. 113 S. Moss D. 1, 1/q, c. 16 H. 113 S. Miltenricht D.  $2/q_1$ , 1/q, c. 16 H. 16 S. Miltenricht D.  $2/q_1$ , 1/q, c. 17 H. 123 S. Migenborf D.  $12/q_1$ , 1/q, c. 17 H. 123 S. Gögenborf D.  $12/q_1$ , 1/q, c. 17 H. 123 S. Gögenborf D.  $12/q_1$ ,  $1/q_1$ , c. 17 H. 123 S. Gögenborf D.  $12/q_1$ ,  $1/q_1$ , c. 17 H. 123 S. Gögenborf D.  $12/q_1$ ,  $1/q_1$ , c. 17 H. 19 S. S. Gögenborf D.  $12/q_1$ ,  $1/q_1$ , c. 17 H. 19 S. S. Gögenborf D.  $12/q_1$ ,  $1/q_1$ ,  $1/q_1$ ,  $1/q_1$ ,  $1/q_2$ ,  $1/q_2$ ,  $1/q_1$ ,  $1/q_2$ ,  $1/q_2$ ,  $1/q_1$ ,  $1/q_2$ , 1/q

1. Pfartfirche, erb. 1421, conf.; B. St. Martin E. C., &w. Conntag nach Matthans Up., 17 a. f., 2. p., S., B.; 2 Cin. (f. S. 24) außer ber Stadt. — Gottesbienste: alle, mit Ausnahme bes I. Sonntags im Mai, bes Ptc. ber Maria-Bilf-Bergfirde, bes Sonntage barauf, bes Amf. berfelben Rirche, und bes Merntefeftes (Maria-Ramenf.), bas in ber nämlichen Rirche begangen wirt; endlich tes Bit. und bee Stwf. ber Ct. Georgefirche. An Coms unt Feiertagen nach ber Fruhmeffe Bortrag. Alle Cametage und Borabente vor Befttagen, an biefen felbft und allen Sonntagen Nach. mitt. Bespern; in ber Fasten Arenzwegand. An Samstagen gew. früh Antt, Abends ges. Litanel; diese auch an mehr. Festen. Täglich im Winter von G (an Sonn- und Feiertagen von 51/2) bie 10, im Commer von 5 bie 10, an Coun- und Feiertagen bie 101/2 ftiinds lich eine beil. Dleffe (f. Beneficien). In ber Gaften alle Donnerstag Abende Prebigt und Miserere, letteres auch am Freitag; in ter Frohnl. Dftav taglich Amt; im Arvent woch. 4 Rorate. Ende Nov. ein Amt zu Chren bes beil. Erescentianus M., bes Coutheiligen ber Stadt, beffen Leib in ber Bit. rubt. - Beft .: 2 levitirte, 80 antere 3abrt. Memter, 8 Quat . Memter; 41 Jahrtg. Beimeffen, 60 Monat ., 128 Quat .. 233 3abres Meffen; 250 Sahrmeffen ans ber chemal. Paulanerfirche hieber verfett (wofür bas Merar bie Stipenbien mit 100 fl. leiftet). 12 Grunnagel'iche Stiftmeffen; Xaverino-And. im März. - Baul .: Die Rirche felbft. - Bruberfchaften: 1. Aller : Seelen; Titf. Countag vor Laurentine; 5 Req.; 1 Lobaint, 8 Litan., 4 Convente mit Bredigt. 1352 Deffen (an 3 Bochentagen). Gigene Bermaltung. - 2. Corporis Christi und gur "ewigen Aubetung". Titf. Conntag nach Frohnl., 4 Conv. mit Prerigt. Donneretag-Amt u. Broceffion. Beft.: 4 Reg., 6 Dieffen. Eigene Berwaltung. - 3. Scapulier Br. Titf. Stg. nach 16. Juli. 4 Req., 12 Nosenfranze. — 4. Iohannes v. Nepomul. Br. Tits. Sonntag vor 16. Mai mit Octov-Litan. Gest.: 4 Qual. Messen. — 5. Herz. Jesu. Br. Tits. am III. Stg. nach Pfingsten. Eigene Berwaltung. — 6. Herz. Maria Pr. Tits. Maria Empfanguis mit Octov-Litan., 5 Cont. mit Pretigt. Eigene Berwaltung.

11. Die Pfarrpfründe wurde von dem hl. Otte, Bischof von Bamberg, gegründet von dem betti ehem. Stiste St. Jakob baselhi intersperiet. Pr. früher das genaunte Stist, nun Se. Maj. der König. Sint. 4741 st. 44 fr. 24st 2407 st. 8 kt. Baussit: der Pfarrer. — Vier Cooperaturen I. Cl. Der dritte Goop. ist Stadthsarrpediger, der vierte Frührprediger. Jür den der beitet Frührprediger. Die den Verstellende der den der feg. Messenstittung jährlich 400 st. (weil fr. ein eigenes Predigerbenessient bestand), sür den 4. aber 100 st.

aus ter Grunnagel'ichen Stiftung bezahlt.

Mus ben bor Alters an ber Pfarrfirche bestandenen 27 Beneficien und Dlegftiftungen wurde ein eigener Font, Die fg. Meffenftiftung, gebildet und find aus bemfelben feit 1717 feche Beneficial-Brabenben ("Stunden Def Beneficien," weil bie Beneficiaten in ber Pft. gu beftimmten Stunden bie hl. Deffen lefen muffen) Beber Beneficiat hat bie Obliegenheit wochentlich 4 Deffen pro fundat., 3 für bie verftorbenen Dlitgl. ber Aller Geelen Brubericaft gu lefen (welche lettere aber ben Beneficiaten bie Stipenbien reicht), im Beichtstuble anszuhelfen, an allen Donnerstagen ber Proceffien, 9mal im Jahre ber Dette in ber Pfarrfirche beigu-3bren Brabenbenbenng erhalten bie Beneficiaten aus ber Deffenftiftung. Reinertrag: 1. 531 fl. 39 fr. Laft 11 fl. 4 fr. 11. 483 fl. 39 fr. Laft 11 fl. 4 fr. III. 504 ft. 30 fr. Laft 11 ft. 24 fr. IV. 506 ft. 6 fr. Laft 11 ft. 6 fr. V. 504 ft. 45 fr. laft 11 fl. 4 fr. VI. 504 fl. 30 fr. Laft 11 fl. 4 fr. Die erften funf Benef. haben eigene Bobubaufer. Baulaft: Die Deffenftiftung; ber fechete Benef. jahrlich 50 fl. Bohnungeentschabigung. Das Praf. Recht auf biefe Beneficien übt Ge. Daj. ber Ronig und ber Magiftrat abwechselnt. - Das Bermogen ber Meffenftiftung wirb ven ber Pfarrfirchenverwaltung verwaltet.

Un ber St. Martins Pfarrfirche bestehen ferner: 1. bas Incuratbeneficium ad s. Barbaram, 1490 vom Burger Dans Kaftner gestiftet. Eint. 65 fl. Laft 8 fl. 36 fr. Sat feine Dienstwohnung. Obliegenheit: 52 Bochen , 4 Quat. Meffen auf bem Altar s. Barb. in ber Pfarrfirche. Pr. nun bie Daber'iche Familie. -2. Faber'iches Manualbeneficium, 1786 rem durfürftl. Regierungerathe Carl Lutwig Faber geftiftet. Gint. 165 fl. 6 fr. Dat feine Dienftwohnung. Das Pfrundevermogen verwaltet ber Magiftrat. Obliegenheit: a) mochentlich 1 Stiftmeffe auf bem Maria Silf : Altar in ber Bfarrfirche. b) Normal Unterricht und Borbereitung von Anaben jum Studium. Br. Ge. Daj. ber Ronig. - 3. Birfcmann. Burger. iches Incuratbeneficium, 1848 von Georg und Barbara Sirichmann, fruber verheirathete Burger, geftiftet. Wird 3. 3. bas Stiftungsvermögen, bas ber Magiftrat berwaltet, noch abmaffirt. Das Beneficium bat ein eigenes Saus. Baulaft ber Beneficiat. Obliegenheit: a) Wochentlich 3 Stiftmeffen in ber Pfarrfirche; in ber Seelenoctave 2 Stiftmeffen in ber Ratharina. und 2 in ber Dreifaltigfeitelirche; jahrlich 2 Stiftmeffen in ber hoffapelle. b) Ausbilfe im Beichtftuble. Br. ber Magiftrat. 4. Grunnagel'iches Beneficium, 1818 von ber Regierungerathe. Wittwe Josephine v. Griffungel gestiftet. Das Stiftungevermogen, von ber Pfarrfirchenverwaltung verwaltet, wirb 3. 3. abmaffirt. 100 fl. barans erhalt ber Stadtpfarrer um Saltung eines IV. Cooperatore (f. oben), ber alle Conne und Feiertage bie Frühpredigten gu halten bat. Much werben jabrlich 12 Deffen pro fundat, gelefen. Das Beneficium bat ein eigenes Saus. Baulaft: ber Beneficiat. Obliegenheit: a) Mochentlich 2 Stift- Meffen; b) bie Arühpretigten. o) Beichtftuhl, Levitiren, Aushilfe in ber Geefforge; d) an allen Berftagen (Samstag ausgenoinmen) Besper in ter Pfarrfirche. Br. ber Ctabtpfarrer.

In Beforgung ber Kirchenmusit ist ein Chorregent angestellt, ber 3. 3. Priefter ilt; ebenso ein Organist (3. 3. gleichfalls ein Briefter), 2 Sänger, 1 Thurmer. Den letteren stellt bie tönigl. Regierung an auf Vorschlag bes Magistrats und ber Kirchenverwaltung; bie ersteren auf Vorschlag ber Kirchenverwaltung. Der Ehorre-

gent hat eigene Dienstwohnung. Eigenthum und Baulast bie Pfarrfirche. — Dieselben Musiker leisten auch ihre Dienste in den übrigen Airchen der Stadt, mit Ausnahme ber nichtsfarrlichen Gottesdenite in der St. Georgsfirche. — Der Wessner, besolder aus Kirchenmitteln, hat freie Dienstwohnung. Eigenthum und Baulast die Pfarrfirche. Den Dienst verzibt auf Borschlag bes Magistrats und der Kirchenverwaltung die fal. Reziberung. — Jur Pfarrfirche gedört auch das von Staddbechant heinrich Werner 1737 gestüstet Waisenbaus für Knaben, welche stiftungsgemäß jum Ministriren in den verschebenen Kirchen der Staddbechen Kirchen der Baufert find. Das Rech ber Klupnnahme steht dem Stadtbechant zu. Die Berwaltung hat der Magistrat; die Aussische eigene Commission.

Rebenfirchen: 1. Die St. Georges ober Stubiens, ehemale Jefuitens, bann Maltefer-Rirche, 1359 erb., 1723 couf., B. St. Georg M., Rw. Sountag nach -Lutas Co., 6 a. f., 1 p., S. Dabei ein Oratorium, B. St. Mobfine C., 1 a. p. -Gottesbienfte: am Btc. (Conntag por St. Georg) und Rm, ber Bfarr-Gottesbienft. Alle Conn- und Feiertage Amt, im Commer tie tagliche Schulmeffe fur bie Stubenten. Bur Faschingegeit bas 40ftunt. Bebet; bie Functionen ber Charwoche; am Mopfinstag Umt; Kaverius-Andacht im Darg; Abend-Andacht jum Jahresichluß. — Geftiftet: 4 Jahres-Deffen von ber Bfarrgeiftlichfeit ju lefen; 52 Bochen- und 2 andere Deffen find bei bem an ber Rirche im ebemal. Jefuitentlofter befindlichen Studienfeminar geftiftet und in biefer Rirche gu lefen; 8 Litaneien gu Ehren bee beil. Alobfius. Baulaft: bie Rirche. - Officiator an ber Rirche ift g. 3. ber Rector bee fonigl. Phrenme, - Die Mufit beforgen bie Boglinge bes im ehemal, Jefuitentlofter befindlichen tonigl. Studienfeminare nebft anderen Studirenden. Die Rirche leiftet beghalb Einiges an bas gengunte Seminar. - Der Definerbienft (Gint, aus ber Rirchenftiftung 226 fl., 6 Rlafter Sol;) ift feit 1859 burch bie tonigl. Regierung mit bem Bebellvienfte verbunden und wird von ihr befett. Der Rirchenverwaltung ift blog gutachtlicher Bericht jugeftanden. Der Bebell balt einen Defnergehilfen, bem ein Zimmer angewiesen ift, beffen innere Banlichfeit bie Rirche tragt. - Dachft ber Rirche: bie Darianifche Rapelle (Saal im Schulhaufe bes ebemal. Besuitencollegiums). Titf. Mariahimmelf.; 1 a. p. - Gottesbienft: Schulmeffe an ben Binterwochentagen, und Brebigten an Sonn- und Feiertagen fur bie Stubirenten. Weft. (vom Beiftl. Rath Biefnet): 80 Def. fen. — Der Saal ift Eigenthum ber tonigl. Studienanftalt. Baulaft: bas Aerar. — Brubericaft: bie Marianifde Congregation, 1626 errichtet. Titf. Maria Berfundigung. Beben zweiten Sountag, in ber Gaften (wechfelnb mit ber Congregation "Maria unter bem Rrenge") jeben Conntag Conv. mit Bredigt. 7 Memter, 34 Deffen, 1 Lib., 1 %i. tanei. Beftiftet: 1 3abr-Deffe. - Eigene Berwaltung. - Officiator ift ber Brafes, welchen ber "Marianische Rath" mablt. Die Congregation bat ihren eigenen Definer.

2. Frauentirche ober Softavelle, 1312 erb., conf., B. B. Maria V. Dolorosa (Feft in ber Faften). Rw. Somitag nach Maria Beimfuchung. 1 a. f., 2 p.; S. - Gottesbienfte: Zaglich 2 Beneficialmeffen, taglicher Rofentrang; bie Bunctionen ber Charwode. Geftiftet: 5 Deffen, welche bie Bfarrgeiftlichfeit; 19, welche ber Boffapell. Beneficiat ju lefen bat. Daju 2 Birfcmann'iche Beneficialmeffen (f. oben). - Der Beneficiat ad s. Cathar. bat bier alle Freitage eine Stiftmeffe 3u lefen (f. unten). — Baulaft: bie Kirche. -- Bruberfchaft: bie Congregation "Maria unter bem Kreuze". Zitf. Maria Lichtmeß. Btc. Sieben-Schmerzenfest (tn ber Faften); 2 Conv. mit Bredigt, alle Monate 1 ober 2 Conv. ohne Bredigt. Faftenpredigten abmechfelnt mit ber Marian. Congregation (f. oben). 1 Req., 138 Deffen. Eigene Bermaltung. Officiator ift ber Brafes, ale welcher ftetig ber Softapell Benef, beftellt wirt. - Dit biefer Congregation vereinigt fint: a) bie Dichaelis Br., aus ber ebemal. Franciscaner-Rirche übertragen. Titf. Sonntag vor ober nach 29. Cept. 5 Stiftmeffen, Gigene Berwaltung. b) Die Schutengel-Br. Titf. bas Schubengelfest. Wahrend ber Octave 5 Stiftmeffen. - Bei ber Softapelle befteben zwei Beneficien: 1. Daria-Simmelfahrt- und St. Bartholoma-Beneficium, von Konig Ruprecht gegr., von ber Burgerewittme Runegund

Rusz besser beitet, von ber 1404 auch bie Meise auf bem Bartholomä-Altar gestistet wurde. Eint. 368 fl. 50 fr. Lass 81. 10 fr. Eigene Bohnung. Bausaft: die Kirchemernatung. Obliegenheit: Afaliche Meise um 8½ Uhr in der hethen bevon wöchentlich 2 pro sundat, ju appliciren; tägl. Abend-Rojentranz. Pr. der König. — 2. Zwach'siches Bene sichum, 1801 von geistl. Nath und Ps. Georg Zwach zu Dobenkunner gestigtet. Eint. 330 fl. 467. Last 30 fl. Gignen Geinstwohnung, Bausaft: der Beneficiat. Das Bermögen verwaltet die Pfarrfirchenverwaltung. Obliegenheiten: a) wochentlich 5 Stift-Weisen in der hoftliche. Pr. Gatatmagistrat. Zur Zeit hat dasselbe der Stadtparinentirche; b) Aushisse im Weisenschung. Eigenschust. Zur Zeit hat dasselbe der Stadtpariner inne, mit der Obliegenheit, einen V. Cooperator dassift zu nuterhalten. — Eigener Wesper mit Dienstwohung. Eigenheim um Bauslaft is Kirche, Ausstellung, die finigl. Regierung auf Borsolaga der Kirchewertwaltung.

3. Deutsche-Schultirche, ehemal. Alostersirche ber Calesianerinen, 1692 erb., 1760 cons., B. Augustin E. C. D., Kw. am Sonntag nach Mariā Opferung; 3 a. s., 1 p., S. Dabei ein Oraterium mit 1 a. p. — Gotteddiensteile it istaliche Schulmesse ad int. sundator., wosser das Kentamt die Stipendien à 24 fr. entrichtet. Hertsmul.: Memter an dem Kesten des heil. Franz Sales, Herz-Les, des heil. Augustin und kw. (an diesem Tage auch Predigt); am Borabeut und am Abend dieser Keste Litanei. — Gestisset: 9 Messer ist zugleich Vereil der deutsche Schulmissen. — Der Messurer ist zugleich Verell der deutsche Schulmissen wird von der Schulmistung dauf der herzischen Litanes. Anstellung: die Tonigl. Regierung auf Borschlag des Magistrats, bei welchem der Pfarrer als solcher und als Inspector gehört wird.

4. Dreisaltigkeites-Kirche im Friedhofe für die untere Stadt, welcher Eigenthum viejer Kirche ist (ie Unterhaltung besergt die Stadtgemeinde). 1514 erb. It. die beil. Dreisaltigeit; 3 a. p., S. (wegen des nahen Armenhauses); Ol. inc. Dabei de v. Boslarn'iche Kapelle, U. B. Frau geweiht, 1 n. p. — Gottesdienst: Tief, mit Amt und Predigt, Abendoctav. Bisweilen Seclenmessen von Kentere bei Begrädien; ist Beneficialmessen. Bestistet (2) dem Pfartlerus zu halten 2 Iprt. Aemter, 30 Iprs. Wessen. Data. Messen. — Baulast: Kirche selbit. — Bei dieser Kirche besteht ein Benessium, 1724 vom Dechant und Pfarter Gersche beiter Kirche besteht ein Benesseitung, 1724 vom Dechant und Pfarter Ehrschoph gelemann zu Keisting gestütet. Einf. 341 st. 15 fr. Last der Dechant und Pfarter Christoph heltenann zu Keisting gestütet. Einf. 341 st. 15 fr. Last der Vernecken der Vernecken

5. St. Ratharina-Rirche am Friedbofe ber oberen Start, welcher Gigen. thum biefer Rirche ift (bie Unterhaltung beforgt bie Stadtgemeinte). 1588 erb. B. Ratharing V. M., 3 a. p., S. (wegen bee auftogenben fog. Leprofen- ober Giechen- und bes Pfrunduerhaufes fur Urme aus bem Burgerftande ober alte Dienftboten), Ol. iuf. - Gottesbienft: Btc. (Conntag ver Ct. Ratharinaf.) mit Amt und Prebigt, Abende Litanei (biefe Gottesbienfte funbirt); bieweilen Geelen - Deffen ober Hemter bei Begrabuiffen; bie Beneficialmeffen. Beftiftet: a) vom Pfarrflerus gn balten: 1 3brtg., 4 Quat. Memter, 21 Ihre., 16 Quat. Meffen; b) vom Beneficiaten: 7 Ihre., 8 Quat. Meffen, 72 Faber iche Meffen. — Der Zwach ich Beneficiat hat bier wochentlich 1 Meffe zu lefen (f. oben). — An allen Samstagen, mit Ausnahme ber Sommermonate, bat ein Pfarr-Coop. ben Pfrundnern einen Bortrag zu halten (wofür bie Leprofenhansftiftung bem Pfarrer jahrlich 8 Rtafter Solz leiftet), und wechentlich 1 Deffe (mit freier Application) in ber Ratharina-Rirche gu lefen. - Baulaft: Rirche felbft. - Bei biefer Rirche besteht ein Beneficium, lib. coll., 1713 vom geiftl. Rath und Stiftsbech. Ferbinand Beller gu Freifing geft. Gint. 413 fl. 34 fr. Laft 10 fl. 54 fr. Eigene Dienftwohnung. Banlaft: ber Befiger bes ehem. Wofchl'ichen Saufes. Db. liegenheit: wochentlich 3 Deffen pro fundat, (bavon alle Sonn- und Feiertage 1 in ber Ratharinafirche, und alle Freitag 1 in ber Soffapelle), 12 Gofdl'iche Deffen. -

Der Hausmeifter bes nahen fog. Leprofenhaufes ift zugleich Definer. Das Uebrige

wie bei ber Dreifaltigfeitefirche.

6. St. Sebastianstirche, ½, e., 1711 erb., 1729 conf., P. Sebastian M., Kw. Somutag nach Barthelemäus Ap., 2 a. f., 1 p. Dabei eine Kapelle, dem gegeischten Seisand gew., 1 a. p. — Gottesbieuste: Ptc. und kw. mit Unt und Predigt; die Beneficialmessen. Gestistet: a) vom Pfarrsterus zu halten: 3 Jahr-Wessen; b) vom Benef. 59 Jahr-Wessen, des interesterus zu halten: 3 Jahr-Wessen; b) vom Benef. 59 Jahr-Wessen, des interesterus zu halten: 3 Jahr-Wessen, der ein Beneficiaum, 1490 von Marg. Spies gest. Eint. 178 st. 34 kr. Last 36 st. 50 kr. Thue Dienstwohnung. Das Bermögen wird von der Pfarrstirche vie Andacht zu Espen des schiegenseit: wochentlich Stiff-Wessen; der Pfarrstirche die Andacht zu Espen des heines kaber zu halten und 9 Stiftmessen zu lesen. Pr. Magistrat. — Eigener Meiner, bezahlt von der Airche und dem Beneficiaten, mit Denstundpung, die Eigenshun der Kirche ist. Buchassen der Meiner der Meiste. Den Genst von der Wessen der Wessen der Wessen der Wessen der Wessen der Meiner der Kirche und der Versehrung der Karret von der Wessen der Wessen der Wessen der Wessen der Meiner der Meiner der Meiner der Kirche und der Versehrung der Karret von der Wessen der Wessen der Meiner der Meiner der Kirche und der Versehrung der Karret von der Wessen der Meiner der Kirche und der Versehrung der Karret von der Versehrung der Versehrung der Karret von der Versehrung der Karret von der Versehrung der Karret von der Versehrung der Versehrung der Karret von der Versehrung der Karret von der Versehrung der Karret von der Versehrung der Versehrung der Karret von der Versehrung der V

7. Areuz-Kapelle in ber Maximitians Rettungs Anstalt (für verwahrloste Kinder) dem gefreuzigten Seilande gew., I a. p., S. (wegen der Austalt). Das erste und älteste Kirchlein der Stadt, von St. Wolfgangs Zeiten her. Gottesbienst: Auf Ersuchen disveilen heil. Messen. Gigenthum und Baulast: die Lesal Armenpsiege. — Die Anstalt ist den darmberzigen Schwestern anvertraut. — Die Messer-

geichafte merben bon ber Pfarrfirche aus beforgt.

3m Pfarrhaufe befindet fich eine Sans-Kapelle, U. & Frau und tit. Maria-Silf gew., 1 a. p., wo zuweilen, insbesondere in Krautheitsfällen, beil. Meffen gelefen werden.

IV. Ballfahrte: und Filialfirche auf bem Maria-Silf:Berge, 1/a e., erb. 1697, conf. 1711. Tit. Maria Beimfndung, Rm. I. Sonntag im Gept.: 7 a. f., 2 p., S., Ol. inf. - Gotteebienfte: a) Bfarrgotteebienff: Btc. (I. Conntag im Juli) und Sonntag barauf, Rw., I. Sonntag im Dlai, Maria-Ramen-(Mernte-)Feft. Am Ptc. und Rw. Bespern. b) Filialgottesbienft: Chrifti Simmelfahrt und an 4 Darien-Feften; c) bie Deffen bes Ballfahrtotlerus; d) bie Junctionen ber Charwoche. Alle Freitage in ber Faften Krenzweganbacht mit Prebigt. Gefiftet a) own Pfarrsterns zu halten: 6 3ahrt.- Nemter, 14 Lobamter, 24 3ahrmeffen, 7 Litaneien mit Prebigt; b) vom Klerus ber Wallsahrtsfliche: 30 Lobamter (vom 15. August bis 13. September), 40 Quat. ., 102 3abr-Deffen, 6 Litaneien mabrent ber Btc. Octave. - Baulaft: Rirche felbft. - Bur Ballfahrtefirche gebort bie fog. Loreto. Rapelle auf bem Daria-Silf-Berge, nun bie XIV. Station bes am Berge angebrachten Krenzweges enthaltent. 1 a. p. Goft.: bieweilen eine beil. Deffe. Baulaft: bie Ballfahrtefirche. - Bei biefer Rirche beftant ber Ballfahrt wegen feit 1697 ein Franciscaner-Sospitium, bas 1802 aufgeboben und burch 4 Gacularpriefter erfett, 1832 aber wieber errichtet murbe. Die Sauptobliegenheit besteht in ber Spendung ber beil. Sacramente ber Bufe und bes Altars an bie gablreichen Wallfahrer und Antachtigen. Die Rirche ift übrigens Gacular-Rirche, bas Saus, in welchem bas Sospitimn untergebracht ift, Eigenthum ber Ballfahrte Rirche, Die auch bie Baulaft tragt. Die PP. Franciscaner feiern ibre Orbensfeste und andere besondere Gottesvienfte in ber Ballfahrte-Rirche. Un bem Sospitiumsgarten baben fic ein eigenes Cm. - Der Definerbienft ift gleichfalls ben Franciscanern übergeben. Das Degnerhaus, Eigenthum ber Rirche, weghalb fie auch bie Baulaft tragt, ift verpachtet.

V. Curatiekapellen: 1. 3m Marien-Spitale (für Kranke ans bem Handwerter- und Dienstbetenstande), 1850 conf.; P. bie seligste Jungfrau; Rw. Sonntag nach Barthelomäns Ap.: 1 a. p., S., Ol. ins. — Gottesdienst: täglich die hell. Messe. Gestiftet: 4 Jahr-Weisen. — Das Eigenthum der Kapelle und die Baulast hat die vom Magistrat verwaltete Stiftung des Marien-Spitals. — Bei der Kapelle besteht eine eigene Curatie, 1846 von den Pfarrern Friedrich und Martin Frank gestiftet. Giut. 463 st. 36 kr. Laft 4 st. Das Bermögen verwaltet der Magistras. Gigene Dienstwohnung. Baulast: die Spitalsstiftung. Obliegenheiten: an wochentlich 4 Messen pro fundat, an Sonn- und Feiertagen Bortrag (nach ober hirtl. Anordnung), die Krankensessorie im Spital; d) in der Pharkfirche Aushisse

Beichtsinht, Theilnahme an ber Dounerstags Procession und an ber Mette in ber Charwoche. Borichsagerecht: ber Magistrat. — Die Mefinerbieuste verrichtet ber hausbeiner bes Spitales. — Die Rranfenpfiege ist en barmbergige Schwestern auwertaus

2. In ber fönigl. Stra fanstal (für weibliche Gefangeno), 1849 conf., Tit. Marikompfängnis, 1800. III. Somntag nach Stern. 1 a. p., 85, 01. inf. — Gottesbienster Alle Some und Heistage Amt und Vertrag eber Pretigt, Nachmittag-Antach, ibre haupt alle ortentl. pfartl. Gottesbienste; isglich die h. Messe; an Some nur Keiertagen und noch an einem Wochentage eine Frühmesse. — Eigenthum und Baulast der Kichelbauf Arrar. — Bei der Errafunstalt besteht eine eigene Euratie, 1842 errichtet. Gint. 600 st. neht 50 st. Abchnungenstschäftigung; vast 4 st. Liese Bestong leistet das Arrar. Deliegenbeit: außer den ordentischen Wottesbiensten die Seessergen gleistet das Arrar. Schiegenbeit: außer den ordentischen Wottesbiensten die Seessergen gleistet Gesangenen, Christenlehre und Religionsunterricht nehst Veitung und Beaufsichtigung der Ausaltschaft. Ernennungsrecht: Se. Mai, der König. — Kir die und einen anderen Geschlichen baltende Aribuncse, nehrt Ausbiste in der Seesserge, leistet das Arrar 200 fl. — Die Wesnerdienste verrichtet ein Tiener der Strassanstalt. — Einen eigenen Trganissen Schoelst das Arrar. — In die Anstalt sind zum Besten der Errässinge die honder der Strassen der Errässinge is darunten berufen.

VI. In ber Stadtpfarrei befinden fich and a) die ehemalige Franciscanerfirche, bem beil. Bernhardin geweißt, nun ein Theater; b) die ehemal. Paulanerfirche, bem beil. Joseph geweiht, nun jum Theile in ein gottestienstliches Lotal für die Protestanten verwandelt.

VII. Die Stadt hat eine eigene Anabenfchule mit 6 Lehrern. Die Mabdenichnle ift ben Schulichwestern übertragen, welche auch eine bobere Tochterschule und eine Linberbewahranstalt innehaben. - Im Baiseuhanfe (S. 23) besteht eine eigene Schule.

VIII. Filialfirchen. 1. Mummersbruck, B. Autonine Abb., 3 a. p., S. Alle Sacramente werben gefrentet. - Botteebienfte: an Sonn- und feiertagen alle abmedielnt mit Banlebori. Anegenommen: Beibnachte, Ofterne, Bfingft-, Frebuleichnamsfeft; bann Bic, und Riv, ber Pfarrfirche. Bic. Sonntag vor ober nach bem 17. Januar; fog. Rm. I. Sonutag im September. Berf.: im Darg Laverine And. Geftiftet: 2 3abrt. Memter, 15 3abr. Deffen. - Baulaft: Die Rirchenftiftung. - Das Cm. Eigenthum ber Rirche. Baulaft und Unterhaltung: Die Filialgemeinden. - Chor., Definer- und Schulbieuft vereinigt. Eigenthum und Baul. ber Dieuftwohnung : Die Schulgemeinte. - 3m Filialbegirte ift gu Sengenfeld eine Rebentirche, 1726 erb. P. Benbelin Abb., 2 a. p. - Gottestienfte: Btc. (Stg. vor ober nach 20. Dct.) mit Unit, Prebigt, Nachmittage-Litanei; Leonbardnefeft (I. ober II. Conntag im Nov.) mit Umt und Bredigt. Fur bas erfte Reft reicht bie Rirche, für bas zweite bie Bemeinte bas Stipendium 2c. - Geftiftet: 6 3abr-Meffen. - Die Rirche ift Gigenthum ber Ortogemeinte. Baulaft: bie Rirchenftiftung. - Gigener Definer mit Dienfinvohnung, Gigenthum und Banlaft: Die Bemeinte. Anftellungerecht: Pfarrer und Gemeinde. - Cherbienft: ber Cantor ber Filiaffirche. - 3m gleichen Begirte gu Kofering eine Rapelle, 1726 erbant. Tit. Maria Empfängniß, 1 a. p. - Gottesbienft: bieweilen eine beil. Deffe. - Gigenthum fund Baulaft; Die Ortegemeinte.

2. Paulsdorf, B. Betrus nub Paulus App., 3 n. p., S., Cm. Alle Sacramente gespender. — Gettesdieust wechselt mit Kümmerebruck; ausgenemmen nech das Pk. nud die Ru. vertselbst; eigens: das Pk. nud die so, der Am. den Saledus Ap. Die Beneficialmessen. Gestistet: a) dem Pfartserus zu hatten: 9 Jahrtg.-Amnter (von denen 3 am Oster», Pfingste und Weinhachtsselfest zu hatten: 9 Jahrtg.-Amnter (von denen 3 am Oster», Pfingste und Weinhachtsselfen, desentanz in der Lichtung der Kolen. Denen 1 Auf 3 Jahr-Weisen, desentanz in der Lichtung der

schule; in der Weihn. Nacht Amt, an Fastensonntagen Krenzweg Andacht, an den höchsten Festragen Rachmitt. ges. Litanci, im März Andacht zum heil. Franz Aaver. — Aus gutem Willen: An Somm- und Feiertagen, wenn in Pauledorf fein Filialgettedbeinst, Bortrag bei der Beneficialmesse; alle Somm- und Feiertage Rachmittage-Andacht. — Pr. der Stattpsarrer von Amberg. — Chor., Mögner- und Schulteinst vereinigt.

### 2. Spitalpfarrei. 2 S. 54 G.

Umfaßt nur das 1317 von Kaiser Ludwig dem Baher gegründete Bürgerspital.

1. Pfarrfirche, cons., Tit. der heilige Geist; P. Jehann Baptist; Kw. Senntaga Jahann Baptist, 3a. f. (1711 cons.), 8., Ol. instirm. Sone eigenes Cm. dos Begrädniß steht der Stadtpsarrei zu). — Gettesdienste: Tits. am Psingstmontag, Vtc. (am 24. Juni) und Kw. mit Umt und Predigt (welche Gettesdienste aber von dem Klerns der Stadtpsarrei zu halten sind); sienst am Sentertagen nur Messe, dabei im Semmer kurze Hontlien (lettere nach Hertenmen); die Junctionen der Charwoche; am Keste des heil. Johann Baptist bitauei; am St. Anna Keste Kunt nud in der Octave Resentrag; alle Samstage und am St. Anna Keste Kunt nud in der Octave Resentrag; alle Samstage und am St. Jesephs-Keste Resentran; alle Mittwoche in der Kasten Kreuzweg-Undacht. Gestister: 231 Seesenmessen; die Kirchenbedursnisse dat die Spitalstistung zu bestreiten. — II. Pr. Se. Maj. der König. Eint. 967 st. 46 fr. Lust 9 st. 25 fr. Bandast: die Spitalstistung. Die Rieden Samstagen: Der Messer, den Massisten dassellest, dat eigene Dienstwehnung. Banstast: die Spitalstistung.

An Amberg find 578 Protestanten (darunter 175 Misiaro), denen 3, 3, 16 Saufer gebören. Seit 1851 baben sie ein eigenes Pjarrvicariat mit eigenem gottodzieustichen Locafe (f. ob. 3, 26), boch obne eigenen Friedbisf.

# Stadtdekanat Stranbing.

1. St. Dakob-Stadtpfarrei. 658 S. 6978 C.

Stranbing, St. Sch. 593 H. 6569 S. von Haus Nro. 1—477.
Innerhienthal D. 1 e. 5 H. 51 S.

Mitterast E. %, c. 1 H. 13 S. Deberau E. 1 c. 1 H. 13 S. E. Sosan D. Sch. %, c. 16 H. 89 S.

Kagers D. 1/4 e. 42 H. 243 S.

1. Pfarrtiche, conf. 1787, B. Safobns Ap., Kw. am II. Sonntag im Mugnit; 21 a. f., 1 p., S., B. (mit eigener Tanifapelle), 2 Cm. (beite im Bezirfe ber Pfarrei St. Peter). — Gottesbienste: Alle; an Berabenden hoher Feste Vesper; Donnerstag: Amt n. Procession; bie Beneficialmessen. In der Fasten 199. Oelbergs-Undacht und woch 3 Miserere; Mende Amasch am Ispresssoftig. Gesti. 5 Kentere, 83 Messen. Bom Stistspropste 36h. Cisengrün in Straubing wurde 1608 eine Christen 16hr-Stistung von sährlich 50 ft. gemacht. — Brudersschaft in mer 1608 eine Christenstause zu Chren. U. K. in MICH String. It. Maria Jimmesses. Iz Conn. mit Predigt. Gesti. Resentause zu Chren. U. K. in MICH String. 2. 3 channes-von Rep. Br.; Tist. am Dreisattigkeitssonntag. 12 Cenv. mit Predigt. Gesti. 1 3ahrtag. — 3. Sebasti ans. Br.; Tist. Sonntag ver 20. Jan. mit Octav-stit; 1 Req.; alse Ocunerstag 1 Westen. Br.; Tist. Sonntag ver 20. Jan. mit Octav-stit; 1 Req.; alse Ocunerstag 1 Westen. Br.; Tist. Sonntag Sexages.; 12 Cenv. mit Bredigt. — 4. Herry-Waris Br.; Tist. Sonntag Sexages.; 12 Cenv. mit Bredigt. — 5. Sossephs-Br.; Tist. 19. März; Cenv. ieben sünsten Sonntag im Wonat. Gestiftet: 1 Jahrtag. 4 Onat.-Wessen. — Banlast: die Kirche

felbst. — Die Pfarrfirche war früher die Stiftstirche des 1803 fäcularisiten Collegiatstiftes Ss. Jacobi et Tiburtii M., das 1581 von Pfaffmunfter hieher verlegt wurde.

11. Die Pfarrpfründe waf früher bem Cellegiatstift inserporiet, nach der Sänigarijation erganisitt. Pr. Se. Maj, der König. Eint, 5168 fl. 37 fr. Laft 3653 fl. 54 fr. Als Wohung wurde dem Pfarrer bei der Organisstung die ehemalige Predigerwohnung im sog. Betkenderchause!, später der oder diese Haufes gegen einen Miethzins von jährlich 22½,2 st. an die Berwaltung des Bruderhauses angewiesen. Das Aerar trägt uur 10 fl. 311 diesem Miethzinse der Bruderhauses angewiesen. Das Aerar trägt uur 10 fl. 312 diesem Miethzinse der Arvar (mit je 300 fl.). Eigene Dienstwohnung. Daulast: das Aerar. — Bei der Pfarrtfriche bestehe im Prediger stelle, 1464 gestistet, später mit dem Collegiatsstiste vereint. Nunmehr erhält der Prediger 700 fl. vom Verar. Keine Dienstwohnung. Se. Maj, der König ernnenut zu dieser Stelle. Obliegenbeiteit: die Senne und Kestagsberichten (mit Ausnahme des Weishnachtssesse), Oster- und Pfingsfrienntags, Mariä Himmelf., Beter und Paul, Kv., Sploesseadschend und die fleg. "Celbergeprechigten" in der Fartfriche fin fosgenbe Wenselieitet. 1. S. Pauli, Dionysii, Rupertie.

Aegidii, 1470 von ber Priefterbruberfchaft (f. unten G. 29) in ber vormaligen Rapelle biefer Brubericaft in ber St. Jafobetirche geftiftet. Gint, 240 fl. Laft 3 fl. 24 fr. Freie Bobung im Saufe ber Briefterbruberichaft, beren Berwaltung auch bas Bermogen bes Beneficiums verwaltet. Obliegenbeit: wochentlich 3 Stiftmeffen, Theilnahme an ben Broceffionen in ber Bft. Br. bie Briefterbruberichaft. - 2. Das 1831 vereinigte Haiblfinger-, Bolland-, Zeller- und Gartner'sche Geneficium. a) Von Albrecht dem Haiblfinger, Bürger zu Straubing, 1375 gest. Gint. 216 st. 40 tr. Last 9 st. 6 tr. Br. ber Magistrat. h) 1450 von Sans bem Pollan, Burger von Dingolfing, geft. Gint. 76 fl. 27 fr. Laft 4 fl. 48 fr. Eigene Dienftwohnung. Baulast: ber Beneficiat. Br. ber Magiftrat. c) Bon herm. Beller, Raufmann ju Straubing, 1449 geft. Einf. 117 fl. 43 fr. Laft 3 fl. 18 fr. Br. ber Dagiftrat. d) Bon Gimon Gartner, Bader in Straubing, 1490 geft. Gint. 121 fl. Laft 4 fl. 24 fr. Br. bie Baderinnung in Straubing. Obliegenheit bes Beneficiaten; wochentlich 5 Meffen pro fund. in ber Bfarrtirche, Aushilfe im Beichtstuhle, Theilnahme an ben Processionen in ber Pft. Eint. im Gangen 531 ft. 50 fr. Br. auf Die vereinte Pfründe: Magistrat und Baderinnung. - 3. Rhuen'fches Beneficium, 1620 von Baron Ferbinant Rhuen, Bicebom in Straubing und herr zu Fallenstein gest. Gint, 250 fl. 23 tr. Laft 55 fl. 14 tr. Ohne Dienstwohnung. Obliegenheit: wochentlich 2 Stiftmeffen in ber Treitonigstapelle in ber Pfarrfirche. Br. Befiger bee Berrichaftsgutes Falfenstein, 3. 3. Furft von Thurn und Taxis. — 4. Durnit iches Benef., 1659 von Johann Thomas, Georg Ferdinand unt Frang Wilhelm von Durnit geft., vom Benef. 3of. Greindl und Anna Dt. Riebl aufgebeffert. Gint, 162 fl. 24 fr. Laft 7 fl. 12 tr. Gigene Dienftwohnung. Baulaft: ber Beneficiat. Obliegenheit: wochentlich 3 und monatlich 1 Deffe pro fundat.; Theilnahme an ben Proceffionen in ber Pft. Br. Durnit'iche Familie. — 5. Bernbt'iches Benef., 1760 von ber Bürgermeisterswittwe Barb. Bernbt gest. Gink. 120 fl. Das Bermögen verwaltet bie Pfarrkirchenverwaltung. Obliegenbeit; wochentlich 1 Stiftmeffe, 8 Jahrmeffen pro fundat. Br. Binall'iche familie. - 6. Bicorn-Boiger'iches Fruhmeg-Beneficium, lib. coll., 1826 von Alois Dichorn, Erbenedictiner von Oberaltaich, und Ratharina Boiger, Brantweinbrennerin von Straubing geft. Gint. 402 fl. 3 tr. Laft 44 fl. 2 tr. Eigene Dienftwohnung. Baulaft: ber Beneficiat. Obliegenheit: taglich bie Fruhmeffe gu lefen und wochentlich 4mal fur bie Stifter gu appliciren, im Beichtftuble und im Rrantenbesuche Anshilfe ju leiften, auf Berlangen bes Stadtmagiftrate gegen eine Remuneration bon 50 fl. an Conntagen Rachmittage fur bie Elementar= und Feiertageschüler Ratechefe ju balten (biefe Beftimmung tam bieber nicht gur Ausführung).

Bur Mufit ist ein Organist und 4 Choralisten von Pfarrer und Kirchenberwaltung (im Benehmen mit bem Magistrat) angesiellt und ans Kirchenmitteln besol-

<sup>1) 1466</sup> von Bollwirfer Anbr. Lebner filr 12 verarmte Burger geft. Dasfelbe, wie bas 1703 von Stabtswhicus Riefi gestiftete Baifenhaus, fleht unter magiftratifcher Berwaltung.

bet. — Den Dienst bes Megners und feines Gehilfen vergibt ber Pfarre mit ber Birchenverwaltung (gleichglate im Benehmen mit bem Magistrat). Die fige Befoung flieft agut aus bem Birchenbermen. Giorne Dienstmobung Buglet, bie Gieche

fließt gang ans bem Lirchenbermogen. Eigene Dienstwohnung. Baulaft: bie Kirche. Conntag im Ceptember; 6 a. f., 1 p., S. - Gottesbienfte: Btc. am 15. Juni, Rw. Um Epiphaniefeste 10ftunbiges Gebet mit Amt; tägliche Schulmeffe für bie Rnaben; bie Beneficialmeffen. Gestiftet: 3 Aemter, 80 Meffen, tägl. Rosentrang. — Bruberschaften: 1. Priesterbeuberschaft, seit 1450 in biefer Kirche. Hampfest am Montag nach dem sechsten Sonntag nach Ostern (mit 2 gobamtern, I Reg.). Gottesdienst: alle Quatemper Lobamt und Requiem mit Beimessen. Dasselbe bei bem Tobe eines Mitgliedes. Geftiftet: 52 Wochen ., 60 Monat., 88 Quat. Dleffen, 87 3ahrtage und Jahr - Dleffen. - An ber Spite ber Bruberichaft fteht ein eigenes Rapitel, bestebend aus einem Dechant, Rammerer, 2 Officialen, 9 Cavitularen. Urfprunglich nur fur Priefter beftimmt, werben feit Langem auch Laien beiberlei Beichlechtes aufgenommen. Das Capitel hat bezüglich feiner Borftanbe und ber Aufnahme freie Babl. Das Bermögen wird von einem eigenen Bermalter (g. 3. ein Priefter) verwaltet. Die Bruderschaft befitt auch ein eigenes Baus. - 2. Corporis Christi. Titf. Conntag nach Frohnleichnamef.; 12 Conv. mit Predigt. Beft. 23 Memter, 1020 Deffen, 12ftunt. Gebet am Balmfonntag. - Baulaft: Die Kirche. -Bei ber Rirche befteht bas Degenberg'iche Beneficium, 1450 von ber Briefterbruderschaft gest., von Freifran Sidonia v. Degenberg 1608 aufgebeffert. Eint. 202 fl. Laft 1 fl. 36 fr. Freie Wohnung im Saufe ber Priefterbruderschaft. Das Bermogen wird mit bem ber Brubericaft verwaltet. Obliegenbeiten: a) wochentl. 2 Stiftmeffen in ber Rirche St. Beit; b) wochentl. 2 Stiftmeffen in ber Degenberg's fcben Rapelle in ber Bfarrfirche; c) bortfelbft Theilnahme an ben Broceffionen. Br. Die Briefterbrubericaft. - Die Rirche bat einen eigenen Definer, jugleich Definer ber Briefterbruberichaft, von welcher und von ber Rirche er befolbet, von Bf. und ber Rirchenverwaltung aber ernannt wirt. Eigene Dienftwohnung. Eigenthum und Baulaft: bie Rirche.

Rirche U. 2. Frau (ebemale Jefniten ., bann Dalteferfirche), conf., Tit. Maria Simmelf., Rw. Conntag nachber, 5 a. f., S. - Gottesbienfte: a) bie Rirche bient gur Abhaltung ber Gottesbienfte fur bas tgl. Schullehrerfeminar und bie fgl. Bewerbofchule: alle Sonn- und Feiertage Amt, Nachmittag Beepern; taglich eine Deffe, gehalten von ben Prieftern bes Schullehrerfeminars; b) aus ben Beiten ber Befuiten hertommilich: 6 Litaueien gu Chren bes beil. Frang Kaver, 2 Litaueien gu Chren bes beil. Alopfins, 8 Litaueien gu Chren bes beil. Ignatius; 30ftinb. Gebet in ben brei Saftnachtstagen; wochentlich 5 Miserere in ber Saftengeit, Stägige Unbacht zu Ehren bes beil. Frang Laver im Darg; an allen Samstagen Abende Rofenfrang. Gerner find noch üblich: 8 Litaneien ju Ehren ber unbefledten Empfangnig, Tulgenein vor Weispnachten, fostilind. Gobet am Weihnachtefeste, St. Stephan und Christi Beschneidung. Diese Gottesbienste halt ber Prafes ber Marianischen Congregation (f. unten) und Officiator in tiefer Rirche. Geftiftet: 51 Freitage-, 8 andere Deffen. - Banlaft: bie Rirche felbft. - Brubericaften: 1. Marianifche Congregation, 1646 errichtet. Titf. Maria Berfundigung (im Berbinderungefalle gefeiert am III. Sountag nach Oftern). Gottebbienfte: alle Sonntage Convent mit Bredigt, 7 Betftunden : Andachten vor bem Allerh.; an 6 Frauenfesten Deffe für bie Sobalen; 1 Req.; Rebenfest: Schutzengelfest. Gestiftet: 4 Quartalmeffen. — Die Congregation wird von einem eigenen Brafes geleitet, ben fie mablt und besolbet und ber ihre Gottesbienste zu halten hat. Gint. 500 fl. Eigene Dienstwohnung. Eigenthum und Baulaft: Die Congregation. Diefelbe bat eigene Bermaltung. - 2. Br. vom guten Tote. Titf. am Baffionsfountag; 12 Conv. mit Bredigt; alle Freitage Br. Deffe; 1 Reg.; Borftand und Officiator ift ber Brafes ber Marianifchen Congregation. Gigene Bermaltung. - Die Rirche bat einen Definer, ben fie befolbet. Er hat Dienstwohnung. Eigenthum und Baulaft: bie Kirche. Anftellung: Bfarrer mit Kirchenverwaltung nach eingeholter Zustimmung bes Magistrats. — Die Mufit wird theils vom Schullebrerfeminar, theils von ben Pfarrmusitern beforgt.

Rapellen in ber Stadt: 1. Schloffapelle, von Bergog Albert I. 1356 erbant, 1373 conf., B. bie beil. Martyrer Gigismund, Georg, Morig, Balentin, Bincentius und Innocentine P.; Am. am 1. Dai; 1 a. f., 2 viol. - Bottesbienfte: am Ct. Georgstage (24. April), Rw.; beibe Feste gehalten von ben Rarmeliten (f. G. 32), an beren Rlofter im Jahre 1386 ein früher in ber Rapelle geftiftetes Sacellanies Beneficium fibergegangen war, beffen Bermogen aber bei ber Gacularifation eingezogen wurde. — Baulast: bas Aerar. — Höber-Kapelle vor bem obern Thor, bem gegeiselten heiland gew., 1 a. p. Bisweilen eine heil. Messe. Eigenthum und Baulaft: bie Lebzelter Bober'iche Familie. - 3. Stiegelmaier'iche (früher Grienberger'iche) Rapelle, 1478 von bem Burger Bilbelm Beller erbant, conf.; Tit. bas beil. Ereug; B. Die fel. Jungfran und Die beiligen Johann Baptift, Beorg, Chriftoph und Cebaftian; &w. am I. Conntag im Dai. — Gottestienft: mehrere Deffen am Btc. (Maria Beiminchung) und Rofenfrang. Bieweilen eine beil. Deffe. Bestiftet: 4 Cartal Demindung) nie volentig, Indexenter eine gen. Allebernaier'iche Kapelle, P. St. Georg M., 1 a. p. Gestiftet: 3 Jahreveurssen.
Eigenthum und Baulast: ber Dausbesiger. — 5. Kapelle im oberen "Betschwester- (Seesennonnen) Daufe". Tit. Maria Opferung; 1 a. p. Gesisset: 26 Wessen.
Eigenthum und Baulast: die Daussissung, verwaltet vom Magistrate.

V. Die ehemalige Rapuginerfirche, conf., B. St. Bofeph, ift profanirt

im Privatbefige.

Un ber Anabenschule befinden fich 6 lebrer; bie Dabchenschule ift

bem Convente ber Urfulinerinen anvertrant.

VII. Rebenfirchen auf bem Canbe. 1. Innerhientfal. B. Johann Baptift, 1 a. p. - Gotteebieuft: Btc. Geftiftet: 12 Monatmeffen. Baulaft: Rirche felbft. 2. Kagers, 1752 erbaut. Tit. bas beilige Rreng; 1 a. p. - Gottesbienfte: Titf. (am 3. Mai); fog. Am. am Conntag nach Bartholomansf.; Kreuzerhöhung (letsteres und Tiff, nur mit Ant). Baulast: Kirche. Eigener Megner, von Pf. und Kirchemverwaltung bestellt. — 3. In Geberau; Tit. Maria Geburt, 3 a. p. — Gottes

Dienft: am Titf. Geftiftet: 52 Bochenmeffen. - Banlaft: Die Rirche.

VIII. Expositure und Ballsabrte-Kirche Sossan, cous, Tit. Mariä Vertindigung; P. Dorothea V. M.; Av. am II. Soundag nach Pfingsten; 2 a. s., 3 p., S., B., Cm. — Dabei die 14-Rethhelfer-Kapelle, 1 a. p. — Gottesbienste: alle; Taufwafferweiße findet jedoch nicht ftatt. Beftiftet: 1 Req., 4 Deffen, 5 Rofenfrange an ben 4 Samstagen und am Borabent vor Beihnachten. - Brutericaft ber feligsten Jungfran, Titf. Countag nach Maria Simmelf.; Debenfest: Maria Ramensfelt; 1 Req. Die Br. Gottesbienfte halt ber Pfarrflerus von St. Jatob in Straubing. Gigene Bermaltung. — Baulaft: Die Rirche; Diefe hat auch bei bem Cm. Eigenthum und Unterhaltslaft; an ber Friedhofmauer tragt bie Cepulturgemeinde Die Banl. - Soffau war ehebem Bropftei und Pfarrei bes facul. Pramonftratenferfloftere Bindberg; 1805 wurde die Pfarrei geriptitert und zwischen Pfassimaliter (das die Kilale Zeitloven erhielt) und St. Jakob in Straubing vertheilt, welchem ber Pfarrei Seisch in Straubing vertheilt, welchem ber Pfarreit Seisch Justick. Im Jahre 1836 fristere Mathias Ammer, Ziegler in Straubing, eine Expositivr in Sosjan, die 1855 in widerrusstügter Veise dem Klesser verthie verweiser Karmeliten ju Straubing anvertrant wurde, ans welchem ein Pater borthin exponirt Banlaft: ber Erpofitue. - Cher ., Definer : und Schuldienft vereinigt.

3m Bfarrbegirfe find 109 Broteftanten (benen 3. 3. 7 Saufer geboren) mit einem eigenen Bicar, einem Betfaal und einer Schule, aber ohne eigenen Friebhof.

## 2. St. Deter-Stadtpfarrei. 325 S. 2222 C.

**Straubing**, St. Sch. 305 H. 2072 S. Daus Nro. 478 -- 724, dann Berifatt Gfütt, nebft Bundermüßle und Brüdenausscher-Haus den. Deffetten, E. 3/4 e. 1 H. 23 S. Hornsterf, D. 3/4 e. 18 H. 108 S.

t. Pfarrfirche, conf.; A. Betme Ap.; Kv. am I. Sonntag im Mai; 3 a. f., 5 p., S., B., 2 Cm. (gemeinschaftlich für die ganze Stadt, einer um die Pfarrfirche St. Peter, der andere um die St. Michaelsfinche). Beide sind Cigenthum der betreffenden Kirche, welche auch die Banlast trägt. — Gottesdienste: alle, mit Ansenahne der Batrocinien und Kw. in den Nebentirchen, und den Kesten: Namen Ischn, Maria Empfänzuss und St. Ieferd, an welchen der Pfarrzottesdienst in der Schubergel-Kirche stattsfindet. Am Beradende hoher Keste ist Besper. Am Helte der sieden Schmerzen (in der Kasten) Annt, Abends und am Boradend Stadat Mater. Am Keste des beil. Ischann v. Nepom. Annt, Kends und am Boradend Stadat Mater. Am Keste des beil. Ischann v. Nepom. Annt, Kends und am Boradend Stadet, in der Octave tägl. Westerlang. Ben Mariä Himmessahrt die Mariä Gebnut der feg. Dreisiger mit Litanei; täglich Andacht in der Schade von Mariä Genpfängniß. Am Keste Mariä Seimssahrdung Procession nach Seberau (f. S. 30), wo Annt und Predigt. An 12 Keste und Seimssahrdung in Sahre 10stünd. Gebet. — Gestistet: 68 Jahre. Remter mit 49 Beimessen, 96 Jahre, je 19 Onat., je 4 Bochen, je 2 Monat-Messen.

11. Kapellen auf bem Friedhofe ber Pfarrfirche. 1. Seelen-Rapelle, conf., B. Pantaleen M., Kw. mit ber Pfartfirche, 1 a. f. — Gest.: 12 Menatuessen. — 2. Agues-Bernauersche Kapelle, conf., B. Jaseb Ap., Kw. mit ber Pfarrfirche, 1 a. f. Gest.: 2 Jahrenselle U. L. Frau, conf., Kw. mit ber Pfarrfirche, 1 a. f. Gest.: 2 Jahrenselle U. L. Grau, conf., Kw. mit ber Pfarrfirche, 1 a. f. Gest.: 2 Jahrenselle. 4. Maria-Schnee-Kapelle (unter bem unansgebanten Thurme), 1 a. p.

III. Die Pjarrpfünde, auf welche früher bem Eelleglatsfisste ju El. Jakob das Ernenungs, bem Landesherrn und Magistrate alternativ das Präsentationerecht justant, is seit 1811 erganisstr. Pr. Se. Maj. der König. Eint. 2445 st. 27 tr. Last 1143 st. 35 tr. Bandst: das Arera. — Zwei Cooperaturen I. Cl., wossir das Arera is 300 st. bezahlt. Eigene Dienstwohung (Baulast: das Arera). Berepstegnug 2c. bei dem Pjarrer. — Chor-, Megners und Schuldit der Vereinigt. Das Mehmerdaus ist Eigenthum der Kirche, welche and die Bandast hat. Der Wessur dat aussleich den Jeinst in den Abelierenden und darellen.

IV. Rebenfirchen: 1. Schutengel Kirche (chemals Franciscanerfirche, nun bem Convente ber im anftesenden Alofter wohnenden darmherzigen Brüder zur gettesteuftl. Benützung gewährt), conf.; K. die heil. Schutengel, Um. Senntag nach Exteresia, 8 a. f., 2 p.; S. — Gettesdienste: a) von Seite des Pfartsterns, s. dei der Pfartstriche; ferner: die tägliche Schutmesse; die Gest. der Bruterschaft (s. unten). Die Gettesdiensse ind Detenssssiel err dennerzigen Brüter, von wechen 3. J. nur das Sest des heil. Jehann von Gett seierlich begangen wirt. — Bruderschaft vom heil. Erzengels Michael. Tits am 29. Sept.; Ann am Zeste der Crickeinung des heil. Erzengels Michael; 1 Req., 4 Messen. — Vanlasse die Kricke. — An diese kirche stöck der Vereto-Kapelle, 1697 erd., cons., Tit. Maria von Vereto, Kw. mit der Schutengessiche, 1 a. p. Biew. eine Wesse. Die Baul. trägt 3. die Alssesse der der der der der der Krigten.

2. Kirche zur Krene Christi, cons.; Tit. Corona spinea D. N. J. Ch.; Aw. Senntag nach St. Dienhssine, I a. s. — Gettestienste: Ptc. am Senntag nach dem 5. Mai (an welchem im Bisthum Regensburg des Kett spineae Coronae begangen wird) und kw. Die Beneficialmessen. Gestistet: 6 Jahrt., je 11 Onat.s, 15 Jahrunssen. — Baulast: die Blatterhaussissum, — Bei dieser Kirche ein Beneficium, vom Karrer Ich. Kiste zu Rattenberg 1516 gest. Eint. 283 st. 25 st. Vass 9 ft. Signe Dienstwohnung. Baulast: der Beneficiat. Obliegenspieten:

wochentl. 3 Dleffen pro fund., 24 Monate, 8 Quat., 6 3abr. Dleffen. Aushilfe im Beichtstuble. - Pr. ber Stattpfarrer von St. Beter.

3. St. Dichaele- Lirche (mit bem Gottesader, f. oben), 1/4 e., conf., B. Michael Archang.; Am. am Conntag vor bem 29. Cept., 1 a. f., 2 p. — Gottesbienft: Rw. mit 10ftund, Gebete. Beftiftet: 1 3abrt., 4 3ahrmeffen. - Banlaft: Die Rirche.

4. St. Mitoland - Rirche (wobei ebemale bie Leprofen- und Siechen-Auftalt mar, für welche bafelbft ein eigenes Cm., bas unn nicht mehr gebrancht wirt, beftant, jest aber bas ftattifche Armenfpital errichtet ift), 1/4 e., conf., B. Rifelans E. C., Am. am 11. Sonntag nach Oftern, 1 a. f. - Botteetienfte: Btc. (am Sonntag nach 6. Dez.), Weftiftet: 4 Quat. Memter, 4 Jahrmeffen. - Baulaft: Die Rirche.

In Eglfee ift eine Rapelle, Tit. ber gegeißelte Beilant, 1 a. p. Bis-

weilen eine beil. Deffe. Gigenthum und Banlaft: ber Dofbefiger.

VI. Rnaben= und Dlatchenschule (vereint) wird bon 6 lebrern beforgt;

bie Schule ift in einem eigenen, ber Stadtgemeinde gehörigen Schulhaufe.

VII. 3m Pfarrbegirte liegt 1. bas Rrantenbane ber barmbergigen Briter (f. oben bei IV.); 2. bas Rraufenhans ber Elijabethinerinen (in ber Apelburg). Beibe bienen 3. 3. auch ale Diftricte-Arantenbanfer; in bem erfteren nibt ein Priefter bas bezeichneten Orbens, in bem zweiten ber Pfarrflerne bie Geelforge fur bie Rranten.

Die Protestanten in ber Bfarrei, 3. 3. 5 an ber Babl, geboren ju bem oben 3. 30 er-

mabnten Bicariate.

### 3. Spitalpfarrei. 1 5. 81 S.

Umfaßt nur bie Bewohner bes unter Bergog Ludwig bem Relbeimer (1191 bis

1231) gegründeten Burgerfpitale, bas gang unter magifratifcher Berwaltung ficht. 1. Pfarrfirche, conf.; Tit. bie beil. Dreifaltigfeit; Am. Sonntag nach Peter und Baul Geft, 3 a. f., S., ohne B., obwohl bie Pfarrei bas Taufrecht bat; ohne eigenes Cm. Die Angehörigen werben bei St. Michael ober bei Et. Beter (f. cben S. 31) begraben. — Gottestienfte: an Sonn, und Friertagen Amt; Amt mit Pretigt am Ptc., Rw. (am Borabente beiter Tefte Beeper) und Aller-Geelen Tag; am Frobnleichnamsfeste Sftunt, Anbetung; am Dienetag barauf Amt und Procession; bie Ceremonien ber Charwoche; bie Beneficialmeffen. - Geftiftet: 20 3abrtage, 12 Beimeffen, je 10 Quat., je 2 halbjahrige, je 3 Bochen, 8 Jahreemeffen, 15 Deffen für alte Jahrtage. — Banlaft: bie Spitalftiftung, mit beren Bermogen bas ber Rirche vermengt ift, und bie anch alle Rirchenbeburfniffe gn beden bat.

Pr. ber Magiftrat: - Eint, 593 fl. 30 fr. Laft 4 fl. 24 fr. Mit eigener Dienstwohnung. Bautaft: bie Spitalftiftung. - Bei ber Spitalpfarrfirche bas Gwantidneiber'iche Beneficium, von Behann und Margaretha Gwantichneiber, Burgerechelenten von Stranbing, 1412 geft. Gint. 343 fl. 57 fr. Laft 6 fl. 24 fr. Dit eigener Dienftwohnung. Baulaft: ber Benef. Obliegenheit: wochentl. 1 Deffe pro fund. in ber Spitalpfarrfirche; Theilnahme an ben Proceffionen in ber Pft. St. Jafob. Br. ber Magiftrat. - Der Definer, vom Magiftrat nach Ginvernehmen bee Pfarrere aufgestellt, ift gewöhnlich ein Pfrundner, bat Wohnung im Spitale, feine Pfrunde und eine fleine Befoldung. - Gur bie Dlufit fint ein Organift und ein Ganger von ber Spitalftiftung befolbet.

Bemerfungen.

1. In ben Rirden ber Urfulinerinen (im Pfarrbegirte St. Jafob) und ber Elifa. bethinerinen (in ber Aglburg, Bfarrei St. Beter) haben Weltpriefter, vom Orbinarine bestellt, Die Stelle eines Officiatore, fowie eines Beichtvatere ber Ronnen. - 2. 3n ber Rirche ber beschnhten Carmeliten (im Pfarrbegirfe St. Jatob) beftebt bie Gca. pulier - und die Aller - Geelen Brudericaft, nebft ber "Berbruberung ber Baderfnechte", Die ben Charafter einer Bruberichaft tragt. Die Rirche ift gugleich Studienfirche für bas tonigt. Gymnafium und bie Lateinschulen; Die Gottesbienfte fur bie Gtnbirenten bat ein Orbenspriefter ju halten. - 3. In ber Rirche ber Urfulinerinen befinden fich bie Bruberichaften bom Bergen-Befu und ben ber beil. Urfula. Das Beitere wird im Abidnitte von ben Regularfirden angegeben werben.

# Dekanat Allersburg.

## 1. Moertshaufen. 167 S. 1023 S.

Abertshausen, D. Sch. 23 H. 135 S. Nichhof B. 1 e. 2 H. 12 S. Niertshofen D. ½, e. 9 H. 46 S. Deinfeld D. 1½, e. 8 H. 58 S. Securite D. 1½, e. 11 H. 83 S. Eggertsheim D. 1½, e. 6 H. 32 S. Egra D. ½, e. 4 H. 31 S. Egra D. ½, e. 4 H. 31 S. Sinsteng D. 1 e. 24 H. 163 S. Friebertsheim D. 1½, e. 6 H. 32 S. Refi D. 1½, e. 7 H. 29 S.

Kuhstall E. 1½ e. 1 H. 6 S.
Loh D. 1½ e. 8 H. 43 S.
Mendorserbuch D. 1 e. 28 H. 143 S.
Mendorserbuch D. 1 e. 28 H. 143 S.
Raversdorf D. 1½ e. 6 H. 55 S.
Schwarzmühle B. ¾ e. 3 H. 21 S.
Schwend D. 1 e. 12 H. 77 S.
Stettfürchen E. M. ½ e. 1 H. 2 S.
Boggeuhof B. 1½ e. 4 H. 21 S.
Baltensheim\* D. 1 e. 1 H. 7 S.
Millertsheim R. 1½ e. 3 H. 27 S.

-, Gebören alle übrigen Säufer zur Pfarrei Schmidmilhlen.

1. Pfarrfirche, cons., B. Betrus Ap., Av. am Sonntag nach Johann Baptist, 3 a. p., S., B., Cm. — Gottesdienste: alle, mit Ausnahme der bei den Rebenstirchen vorgemerkten. — Gest.: 15 Jahrtage, 9 Messen, 8 Qual.-Wessen. — Brudersichaft vom beil. Istivor C. Tits. Sonntag nach St. Theresia, 4 Conv., 4 Qual.- Venter. — Baulast: bie Kirche. Gigenthum tes Cm. smit Seelenst.): be Kirche, Baulast: Pfarrer. — Ehor-, Wessen- und Schuldenst vereinigt. — III. 153 tr. Baulast: Pfarrer. — Ehor-, Wessen- und Schuldenst vereinigt. — III. Vebenstirche Sensswang sinster Kilchaus E. C., 1 a. p. — Gottesdiensst: Psc. 6. Dez., soz. Aw. Stg. nach Bartholomäus. Gest.: 1 Jahrt. Baulast: bie Kirche und die Gemeinde. — IV. Ballsahrtstirche Setsstschung, Jimmessahrt. — Gest.: 1 Vobamt, 7 Messen. — Baulast: demytängnis, Geburt, Bertsindigung, Jimmessahrt. — Gest.: 1 Vobamt, 7 Messen. — Baulast: die Kirche — Cigener Wesser.

## 2. Allersburg. 262 H. 1521 S.

Mlereburg, D. Sch. 33 h. 197 S. Berghausen D. 1/2 e. 16 h. 99 S. Darsberg W. 1 e. 2 h. 15 S. Fradertshosen D. 1 e. 14 h. 82 S. Kaithenthal D. 1/2 e. 3 h. 23 S. Rammerthal W. 1/2 e. 3 h. 20 S. Massbach D. 1/2 e. 6 h. 48 S. Martinsberg E. 1/3 e. 1 h. 5 S. Deballershos W. 3/4 e. 2 h. 10 S. Biehhausen E. 3/4 e. 1 h. 13 S.

Beibenhüff D. 1 e. 8 H. 51 S. Bollentshofen D. 1 e. 8 H. 44 S. **Golenburg** Mtt. Sch. 1/2 e. 136 H. 746 S. Fallmeisterei E. 1/4, 1/4 e. 1 H. 7 S. Beihermühle E. 3/4, 1/4 e. 1 H. 7 S. Griffenwang D. 11/4 e. 14 H. 75 S. Schauerstein E. 11/9, 1/4 e. 1 H. 4 S. Aittensee D. 13/4 e. 11 H. 66 S. Reubiesenhöf G. 21/4, 1/4 e. 1 H. 7 S.

1. Pfarrfirche, cons., B. Michael Archang., Aw. Sonntag nach Ptc.; 1 a. f., 2. p., S., Cm. (B. fehft). — Gotte edienste: ale; ausgenommen die Ptc. und Aw. in anderen Kirchen; bam Maritä Chimes, Maritä Dimmesse, Naritä Geburt, Set. Seteph., Stg. nach Maritä Schnee, nach Maritä heimsuch., nach Frohnleichnf. und nach Maritä

Geburt (Aerntef.). An biefen Tagen in Allersburg blok Frühmesse, wenn 2 Cooperatoren bort find. - Geft .: 13 Jahrtage, 29 Jahr-Meffen. - Baulaft: Die Rirche; Baulaft

am Cm .; bie Gepulturgemeinbe.

II. Lib. coll. Einf. 2749 fl. 5 fr. Laft 968 fl. 40 fr. Baulaft: Pfarrer. -Nach ber Matrifel vom Jahre 1666 war Hohenburg ein Pfarrbegirt (wozu auch Beibenhull gehörte), mit ber alteren Pfarrei Allersburg vereinigt, die Martifirche zu Sobenburg eine Bfarrfirche und wohnte auch ber Bfarrer nebft Cooperator in Sobenburg. Doch icon lange vor 1724 icheint bas umgefehrte Berhaltnig wieber eingetreten und hohenburg wieder Filiale geworden zu sein. — 1 Cooperatur I. Cl. (f. Hohenburg) und 1 Cooperatur II. Cl. — Die Filialen Griffenwang und Kittenfee geborten vor 1744 jur Bfarrei Saufen (in welchem Jahre fie gegen mehrere andere Orte vertaufcht wurden), um 1660 auch noch Martinsberg. Die Giliale Erlheim (im 16. Jahrhundert mit einer eigenen Raplanei) fam 1687 jur Pfarrei Sobentepmat. - Chor ., Degner . und Schuldienft vereinigt. Das Definerhaus ift Gigenthum ber Rirche, welche bie Baulaft bat.

III. Rebenfirchen. 1. Berghaufen, Rapelle, ber beiligen Dreifaltigfeit geweiht, 1 a. p. Biemeilen eine beilige Dleffe. Baulaft: bie Bemeinbe. - 2. Martinsberg, Rirche, B. Martin E. C., 1 a. p. Gottesbienfte: Btc. (Sonntag nach St. Martin); Countag nach Ct. Anbreas, bem fr. ein Debenaltar geweißt mar. Baulaft: Rirche. -3. Weibenfill, Rapelle, 1775 neugeb., B. Urfnla V. M., 1 a. p. - Gottestienfte: Ptc. am Stg. vor ober nach St. Urfula; fog. Am. am IV. Stg. nach Oftern. Beft.: 4 Quat.

Meffen. Eigenthum und Banlaft: sechs Glieber ber Gemeinde Weidenfull.

IV. Filialfirchen. 1. fohenburg (hatte 1666 ben Rang einer Pfarrfirche), cons., B. Jatob Ap., Rw. am Sountag nach Christi himmelsahrt; 2 a. f., 3 p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. Bottesbienfte: alle; ausgenommen bie Sonntage, an benen in anderen Rirchen ber Pfarrei Ptc. ober Rm. ift, ferner Palmfonntag, Allerheiligen, Allerfeelen, Die 5 Fefte in Stettfirden (f. oben S. 33), Sonntag nad Maria Schnee. -Alle Sonn - und Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag (burch ben Benef.; f. unten). Nachmittage an allen Conn : und Feiertagen Gottesbienft; ausgenommen Oftersonntag, Chrifti Simmelf., Allerheiligen, jene Sonntage, an welchen Bormitt. fein Gottesbienft war. In ber Faften alle Tage Miserere (bies hertomml.), in ber Frohnleichn. Oct. alle Tage Lit., in ber Charwoche am Grundonnerstag Deffe (wird vom Benef. gelefen), am Charfreitag Liturgie. — Gest.: 25 Jahrtage, 132 Jahr Messen. — Bruberschaft ber seligsten Jungfrau unter bem Kreuzc. Titf. Maria Lichtmeß, 12 Conv., Amt am Gefte Sept. Dolorum B. M. V. in ber Gaften, 1 Req. - Banlaft: bie Rirche. -Das Cm. ift außer bem Darft; Baulaft: Die Marttgemeinbe. - Bei biefer Rirche ift ein Frubmeg. Beneficium, geft. 1451 von ben Brutern Menterfer in Buch, mit welchem 1721 bas von ber Burgerichaft i. 3. 1502 geftiftete Engelmeg-Beneficium vereinigt murbe. Gint. 710 fl. 37 fr. Laft 53 fl. 45 fr. Gigene Dienstwohnung. Baulaft: bie Marktgemeinbe. Obliegenheit: wochentlich 5 Stiftmeffen, 3 andere Stiftmeffen, an Conn- und Feiertagen Bortrag bei ber Fruhmeffe, 13 Rorate-Memter, an Camet. Abende Rofentr., auf Erjuchen Aushilfe in ber Ceelforge. Br. Dartte-Bem. - Chor- und Schulbienft vereinigt. - Eig. Megner (ohne Dienstwohnung); ben Dienst befeht ber Pfarrer mit ber Kirchenverwaltung. - Rebentirche St. Salvalor, 1 a. p. Gotteebienft: fog. Btc. am Pfingftmontag. Beft .: 8 Jahrtage, 1 3abr-Deffe. Baulaft: bie Rirche.

2. Griffenmang, conf., B. Ratharina V. M., 1 a. p., S., Cm.; alle Sacramente Befpenbet. Gottesbienft: Btc. am Stg. bor ober nach 25. Nov., Rw. am Stg. nach ber Octav von St. Beter und Baul. Bechfelnb mit ber Filiale Rittenfee: an allen Conntagen, Oftermontag, Pfingftbinstag, Stephansf. Ausgenommen find unter jenen Sonntagen, se bag in beiben fissalen kein Gottesbienst trifft: Osters und Pfingst-fonntag, Palmsonntag, Sonntag nach Frobuleichnamss, und Sig, nach Maria Geburt (Aerntes), die Sonntage, an welchen Ric ober Kw. in einer anderen Kirche der Pfarrei, ober der Gottesbienst auf dem Schauerstein, ober in Allersburg oder Hobenburg ftarter Beichtftubl ift (Quinquagefima und Portiuncula). - Beft.: 1 3abrtag. Baulaft: bie Rirche. Baulaft bes Cm.: bie Filialgemeinbe. - Chor : und Definerbienft ift mit bem ju Allereburg verbunden. - Rebentap. Schauerflein, conf., B. bie fel. Jungfrau, Rw. am Sig. nach Daria Schuee; 1 a. p. - Botteebienfte: Rw. und Btc. (Maria Simmelfabrt), und Maria Geburt; alle Bierteliabre eine beilige

Meffe, wovon eine in ber Charwoche. — Baulaft: bie Rirche. 3. Kittenfre, conf., B. Gebaftian M., Rw. Conntag vor Maria Conee, 1 a. f., S., Cm., alle Cacramente gefpenbet. Bottesbienft: Btc. am Conntag nach 20. 3an., Rw. Das llebrige f. bei Griffenwang, Geft .: 1 3abrt., 3 3abrmeffen. - Bas Bau-

laft, Cm., Chor- und Definerbieuft betrifft, alles wie bei Griffenwang.

### 3. Saufen, 154 S. 912 S.

Saufen, D. Sch. 31 S. 178 S. Micha B. 3/4 e. 2 S. 16 S. Eglhofen D. 7/8 e. 10 B. 65 G. Eigentehofen D. 1 e. 8 S. 44 G. Flügelebuch D. 1/2 e. 11 S. 73 G. Göpenborf 28. 11/4 e. 3 S. 17 G. Gunfelsberf eb. Ded D. 3/4 e. 45. 23 S. Gutenberg 2B. 3/4 e. 3 S. 20 €. Banelob G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Baimbof D. 1/s e. 16 S. 90 G.

Bainghof B. 3/, e. 3 B. 21 G. Bammermühle B. 1/4 e. 2 S. 7 G. Reinbrunn B. 3/8 e. 4 S. 26 G. Reufch D. 1/2 e. 6 S. 37 G. Richt B. 3/4 e. 2 S. 18 G. Richtheim D. 1 e. 9 S. 42 S. Stodan D. % e. 4 S. 23 C. Thonhausen D. 1/2 e. 21 S. 122 S. Wapperstorf D. 3/8 e. 3 S. 21 S. Winfl D. 3/8 c. 11 5. 64 G.

1. Pfarrfirche, coul., P. Georg M., Am. am Sountag nach St. Margareth; 3 a. p., S., B., Cm. Gotte Stienste: alle; in ber Detad best Benbelinusseigles Rolentang. — Gest.: 34 Jahrtage, 18 Jahrt, as, Chat. Weifen, 2 Resentauge. — Seit 1796 besteht ein Bund ben 33 Mitgliedern jur Anbetung bes heil. Mitarssacramentes. - Baulaft: bie Pfarrgemeinbe, wie auch bei Cm. (mit Geelentap.)

II. Lib. coll. Gint. 1489 fl. 6 fr. Laft 120 fl. 20 fr. Baulaft: ber Pfarrer. - Ueber bie ehemaligen Filialen Griffenwang und Kittenfee, wie über Martineberg f. Bfarrei Allereburg. Dagegen famen bie Ortichaften Nicha, Eglhofen, Gigentehofen, Alligelebuch, Gogenbort, Gutenberg, Saingbor, Reufch, Richt, Richtheim, Stodau, Thonhaufen, Wintl, von Allereburg jur Pfarrei Saufen. — Chore, Definer- und Schuldienft vereinigt.

## 4. Piehlenhofen. 53 S. 280 S.

Dichlenhofen, D. Gd. 34 S. 171 G. | Grun D. 3/4 e. 5 S. 30 G. Diefenhof ober Belmericht D. 3/4 e. 4 S. 23 G.

Reichertewin D. 3/4 e. 10 S. 56 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Nifelaus E. C., Am. Conutag nach Bartholomaus; 3 a. f., S., B., Cm. - Gotteebienfte: alle. - Geft.: 2 3abrtage, 8 Quat. Weisen. — Baulast: die Kirche; Baulast tes Cm. tie Pfarrgemeinde. — II. Pr. Gutsberrschaft von Lupmannstein (im Biothum Cichstätt), 3. 3. Freiherr von Gise. Cius. 760 fl. 56 fr. Last 52 fl. 29 fr. Baulast: die Pfarrstriche. — Chor-, Degner- und Schuldienft vereint. Anftellung: Gutsberrichaft von Lutmannftein.

### Albenhofen, 194 S. 1102 S.

Uhenhofen, D. Cd. 31 S. 165 G. | Schwärz B. 3/8 e. 1 S. 6 G. Brenneborf. D. 11/4 e. 4 S. 26 S.

Albertshofen D. 1 e. 11 S. 73 G. Dinblhaufen D. 1/2 e. 16 S. 106 G. Bernla D. 3/4, 1/4 e. 8 S. 56 G.

a) Die fibrigen Baufer geboren gur Pfarrei Dberwiefenader, Biethum Gichftatt.

freischweibach D. ½, e. 7 H. 54 S. Kansbach D. Sch. 1 e. 40 H. 198 S. Attestall B. 1½, ½ e. 2 H. 1 H. 5 S. Schember B. 1¾, ¼ e. 1 H. 5 S. Schetten B. 1¾, ¾ e. 3 H. 22 S. Beihermüßte E. 1, ½, ½ e. 1 H. 8 S.

**Unclsdorf** D. Sp.  $\frac{1}{4}$  e. 22 H. 114 S. Dirbnacht D.  $\frac{3}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e. 5 H. 34 S. Engelsberg D.  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e. 18 H. 90 S. Holzbeim D. 1,  $\frac{1}{4}$  e. 6 H. 39 S. Richtsofen D.  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{3}{4}$  e. 6 H. 38 S. Wolfersborf D.  $\frac{3}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e. 10 H. 55 S.

1. Pfarrfirche, B. Bitus M., fog. Sw. ' am I. Countag im Auguft; 3 a. p., S., B., Cm. - Gottesbieufte: alle, mit Ausnahme ber Btc. nut Rw. in Albertehofen, Freischweibad und Umeleborf, wenn fein zweiter Cooperator in Ugenhofen ift. — Geft.: 5 Jahrtage, 9 Jahr., je 8 Onat.-Meffen. — Bruberschaft bes Ccapulirs. Titf. am 16. Juli ober Conntag barauf; 4 Conv., je 1 Quat. Meffe, 1 Req., an Borabenben bor ben Frauenfesten und an Quat. Cametagen Abendanbacht. - Baulaft: bie Rirche. Baulaft bes Cm. (mit Seelentap.): bie Sepulturgemeinte. - II. Br. S. D. ber Ronig, früher bas Ciftercienferflofter Bielenhofen. Gint. 1925 fl. Laft 1012 fl. 12 fr. Baulaft: Pfarrer. — 1 Cooperatur I. Cl. (für Rausbach), 1 Cooperatur II. Cl. Chor-, Definer- und Schulbienft vereint. - In ben Ortichaften Engeleberg und Richthofen werben von ben Ballfahrteprieftern gu Sabeberg (Biethum Gichftatt) int Nothfalle Die Sterbfacramente gefpenbet. - III. Filialfirchen. 1. Albertshofen, conf., B. Johann ber Täufer; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet. — Gottes's bienste: Btc., Kw. (am Sonntag nach St. Aegibius), jeben britten Sonntag, Balm-sonntag, Weihnachtssest, Maria Lichtmeß, Maria Geburt, und Kreuzerfindung. Hertömmlich auch am Epiphaniefeste, Ostermontag, Christi Himmeljahrt, Pfingstsonntag, Maria Himmelsahrt, Allerheiligen. Wochentlich ist eine Messe zu lesen. Gest.: 1 3ahrtag, 2 3ahr:, je 9 Quat.= Meffen. Baulaft: Die Kirche. Baulaft bei Cm .: bie Sepulturgemeinde. - Bum vereinten Chor- und Definerbienft (ohne Dienftwohnung) beftellt bie Rirchenverwaltung. - 2. Freiftymeibady, conf., B. Stephan Protom., 2 a. p., Cm. (alle Sacramente in ber Pfarrlirche). — Gottesbienfte: Ptc., Am. (am Sonntag nach Maria-Namen-Fest). Gest.: 15 Aemter, 3 Jahrtage, 40 Jahr., je 1 Quat. Meffe. Baulaft: bie Rirche. Baulaft bei Cm .: bie Gepulturgemeinte. Chorbienft: ber Organift von Ubenhofen. Die Defnergefchafte verfieht ein Orteangeboriger. - 3. Ransbad, conf., B. Betrus Ap.; &w. am Countag nach Ct. Bitus, 4 a. p., S., Cm.; alle Carramente gefpentet. - Gottestienfte: alle, ausgenommen Scapulirfelt und Portiuncula. hert, die Frohnleichn. Procession. An abgeschaften Feiertagen gew. eine Messe. Bochentlich find 2 Stiftmessen zu lefen, als Obliegenheit eines 1472 von Sans Lang, Pfarrer von Uneuhofen, und ber Gemeinde gestifteten Fruhmegbeneficiums, bas feit mehr als 200 Jahren mit ber Pfarrpfrunde bereiniget ist. Gest.: 7 Jahrtage, 3 Jahr-Messen. Baulast: die Kirche. Baulast bei Cm. (mit Seelensap.): die Sepulturgemeinde. Chors, Messers und Schuldienst vereint. — 4. Umelsdorf, B. Risolaus E. C., 3 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gefpentet, ausgenommen bie Trauungen, welche in ber Pfarrfirche ftattzufinden baben. -Gottesbienfte: Btc., fog. Rw. am II. Sonntag im Auguft. Beft.: 9 3abrtage, 11 3abr-, je 4 Quat.- Deffen. Baulaft: bie Rirche. Baulaft bei Cm .: bie Gepulturgemeinbe. Chor-, Definer- und Schulbienft vereint.

<sup>1)</sup> Die Bft. murbe 1723 burd Anbau eines neuen Bresboterinms u. f. m. vergrößert.

# Dekanat Altheim.

#### Mildorf. 402 5. 2440 €.

Altdorf', D. Co. 79 S. 491 C. Hich 2B. 1/4 e. 3 5. 25 €. Gaufelberg D. 1/8 e. 9 S. 46 G. Bftantach D. 1/4 e. 4 S. 25 €. lefchenbrand G. 1/4 e. 2 5. 8 €. Rennweg b 1/0 e. 49 S. 308 G. Eugenbach, D. 1/2 e. 41 B. 245 S. Dache G. 1, 1/2 e. 1 5. 7 G. Grad E. 3/4, 1/8 e. 1 S. 5 S. lenghart D. 1, 1/2 e. 1 S. 3 C. Deb G. 1, 1/2 e. 1 S. 10 G. Dftergaben D. 1, 1/2 e. 5 B. 38 G. Arth D. 1 e. 21 S. 123 S. Damntühle G. 3/4, 1/4 e. 1 B. 7 G. Bebenftreit G. 1, 1/4 e. 1 S. 6 G. Betenbach E. 3/4, 3/8 e. 2 S. 11 €. Rolmbub G. 1, 1/4 e. 1.5. 10 G. Linten D. 3/4, 1/4 e. 4 S. 26 €. Rieberarth G. 1, 1/4 e. 2 S. 24 G. furth Sch. 11/2 e. 61 Sp. 350 S. Buchberg E. 7/4, 1/2 e. 1 S. 2 €. Ebelmauneberg D. 7/4, 1/4 e. 10 S. 55 €. Eggerhaufen G. 7/4, 1/9 e. 1 S. 12 G. Freuberg E. 7/4, 1/4 e. 1 S. 5 G.

Sinterhaid G. %, 1/4 e. .1 5. 8 S. Binterfteig G. 2, 1/2 c. 1 S. 8 G. Dochfreit G. %, 1/8 e. 1 S. 6 €. Rindemühle G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 9 G. Rreit G. 2, 1/2 e. 1 S. 3 G. Mitterhaid E. 4, 1, e. 1 S. 5 S. Dberpifat G. 17/s, 1/2 e. 1 5. 9 6. Ranertehofen 2B. 5/4, 1/4 e. 4 S. 24 €. Reisgang E. 17/s, 3/s e. 1 S. 2 G. Schlag E. 7/4, 1/2 e. 1 S. 4 S. Soluding G. 2, 1/2 e. 2 S. 15 S. Unterpisat E. 7/4, 1/2 e. 1 S. 4 €. Borberhaid E. 13/8, 1/4 e. 1 S. 10 €. Borberfteig G. 7/4, 1/4 e. 1 S. 7 G. Mandnerau D. 3/4 e. 28 5, 172 G. Siebenfec 3/4, 1/4 e. 3 h. 9 S. Wampelmühle E. 3/4, 1/4 e. 1 h. 11 S. Dfettrach 3/4 e. 40 S. 217 G. Mbeneberg E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 6 G. Sanblfeld G. 1, 3/8 e. 2 S. 13 G. Bofen G. 3/4, 1/8 e. 1 S. 11 G. Cherlippach G. 3/4, 1/2 e. 1 S. 9 G. Buchenthal E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 9 S. Unterlippach E. 1, 3/8 e. 2 S. 9 S. Bafelmaier E. 1/2, 1/4 e. 1 S. 10 S.

Delffreil E. 5/4, 1/a e. 1 S. 8 S. Bafelmaier E.

3) 3n Attbert find 3, in Eugenbach 2 Bahnwatter Dauschen.

5) 3ft eine Parcelle ber Stadt Landebut. ") Die fibrigen Saufer von Lengbart geboren gur Pfarrei Tonborf, Ergbieth. Dunden Freifing.

1. Pfarrfirche in Altborf (außerb. bee Dorfee), 1419 voll., conf., Tit. Maria Beimind., Rw. am Stg. nach Megibius; 5 a. p., S., Cm. - &D.: Titf., Rw., alle Fefttage (mit Muen. von Beter und Baul, ba Btc. in Münchnerau; und Ct. Stephan, ba Gottestienft in ber Nifolaifirche); bie Sonntage ift Bechfel zwischen Altborf, Eugenbach und Münchneran (mit Auen. bee Sige. vor St. Martin, ba Rw. in ber Rifclaifirche); Allerfeelentag. 3 Kaschingstage und Mittwoch in ber Areuzwoche; die Frohnleichnamsoctav-Andachten; ber Nachmittage-Gottesbienft an ben Festen bes herrn und ber Mutter Gottes, und am Balmfonntage (biefer mit Predigt); Die Leichengottesbienfte und Die Trauungen. Die Taufen finden in ber Nitolaifirche ftatt; bas B. ift in Eugenbach. -Geft .: 19 Jahrt., 16 Jahres ., je 1 Quat. . Meffe. - Am Pfingftbinetag auf Berl. ber Bem. Rennweg ein Umt. - Bruberichaft bom Bergen Maria. Titf. Maria-Beimfuchung; an ben 4 Quat .- Sonntagen Convent mit Predigt; 1 Req. Gigene Berwaltung. - Die vor Altere beftanbene Allerfeelen Bruberichaft ift erlofchen, jeboch bas Bermögen noch vorhanden; alle Jahre 1 Req. — Baul.: bie Kirche. Cm. (mit fog. Seclenhaus) ift Eigenth. ber Rirche; Unterhaltunge. und Baul.: Rirche und Gemeinte.

St. Nikolai-Rebentirche (im Dorfe), conf., B. Nitolaus E. C. (fr. Stephan Pr. M.), Aw. am Etg. vor St. Martin; 3 a. p., S. Dier werben bie Taufen fur bie gange Bfarrei mit Anen. bee Filialbegirfes von Furth gespentet; von bier aus auch bas Viatienm fur ben engeren Begirt ber Bit. - BD.: Btc., Stw., Sterbanef.: an Conne und Reiertagen bie Frühmesse (biew, mit Bortrag); an Sonntagen Nachm, Rosenfrang; an abgeschafften Feiertagen und Berftagen Meffe; an allen Camotagen und Borabenten vor Festen Rofentrang, Allerfeelen-Octav-Anbacht. Rach Pfingften läßt bie Gemeinde eine Itagige Anbacht ju Ghren bes beil. Frang Laver halten. Banlaft: Die Rirche.

11. Wechselt bie libera collatio mit ber Br. Gr. Dt. bes Rouige. Ginf. 3918 fl. 26 fr. Laft 1375 fl. 41 fr. Baulaft: ber Pfarrer. - 3mei Cooperasturen I. Cl., eine II. Cl. - Chore, Meffners und Schulbienft vereinigt.

III. Pfarrfirche in Eugenbach (war noch 1666 bie einzige Bfarrfirche), conf., B. Georgius M., Rw. Countag vor Matthans, 3 a. p., S., B., Cm.; alle Cacramente gefpenbet. - Gotteebienfte: am Btc. ein geft. Amt, Rw., Die Functionen ber Charwoche; an gewöhnl. Conntagen im Wechfel mit Altborf unt Minchneran; an allen Besttagen bes Berrn, an Maria-Lichtmeg, an ben 4 Quat. Conntagen, weißen Cig., Allerheil.; am Ditg. in ber Bittwoche, Pfingftfamstag, Afchermittwoch, Allerfeelen; Deffe mabrent ber Frohuleichn. Dctav und am Tefte bes Ip. Johannes. Nachm .: Borabent vor Aw. und Aw. Beeper; in ber Frohnleichn .- Oct. - Geft .: 3 3abrt., 10 3 .- Deffen. -Baulaft: bie Rirche. Bei Cm. (mit Geelenhane) wie zu Altborf. - Gigener Definer, von ber Rirche befolbet, von Bfarrer und Rirchenverwaltung bestellt, ohne Dienstwohnung.

IV. Filialfirchen. 1. Münchneran, conf., P. Petrus Ap., Im. Senutag nach Maria Geburt, 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, Taufen ausgenemmen. — Gottesdienste: Ptc. (29. Juni), Kw., am Fest des heil. Joseph, am Marfustag. An Sonntagen Bechfel mit Altborf und Engenbach. Deffe an ben Apofteltagen, am Diter - und Pfingitbinetag, am Tage ber unschuldigen Rinber. Nachmittage: Borabend por Am. und Rw. Beeper; am Ofterfonntag Beeper mit Predigt. Geft .: 10 3abrt., 5 3.- Deffen. - Baul.: Die Rirche. Bei Cm. (mit Seelenhaus) wie gu Altborf. -

Eigener Definer, wie bei Eugenbach.

2. Bfettrach, couf., P. Othmar Abb., Rw. am Sonntag vor Bartholomans, 4 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet, Taufen ausgenommen. — Gottestienfte: Rm., Beter und Baul; am Beihnachtefefte (Grübamt). Die fonntäglichen Botteebienfte mechfeln gwifden Pfettrach und Arth. Dleffe: Ofter- und Pfingftbinotag, Tag ber unschuldigen Rinter, Blafinstag. Um Btc. lagt bie Gemeinde em Amt halten; ebenfo eine Cebaft. Dctav mit beil. Deffe. Rachm .: Borabb. vor Am. und Rw. Besper. Geft .: 11 3abrt., 8 3abr., 12 Monat-Deffen. Baul.: bie Rirche. Bei

Cm. (mit Seelenh.) wie zu Altborf. — Eig. Mehner, wie bei Eugenbach.
3. Arth, 1710 benedic., B. Katharina V. M., 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente

gefpenbet, Taufen ausgenommen. Bottesbienfte: fog. Riv. am Stg. vor Laurentine M .; am Weihnachtef. (erftes 2mt), an allen Frauenf. (Lichtmeß ausgen.), am Fefte 3ch. bes Taufers, an ben Quat .- Connt., am Palmfonutag; Die gew. fonutagl. Gottesbienfte wechseln mit Bfettrach. Deffe (bert.): am Afdermitt., an ben Apofteltagen. Rachn .: Borabent bor Am. und Am. Besper; Oftertag Breb. und Besper; am Balmfonutag auf Unfuchen ber Bem. Prebigt. Geft .: 8 Jahrt., 2 Deffen. - Banl.: bie Rirche. Bei Cm. (mit Geelenb ), wie ju Altborf. - Eigener Definer, wie bei Engenbach.

4. Eurth, conf., B. Gebaftian M., &w. am Countag nach Ct. 3aleb; 3 a. p., S., Cm.; alle Cacramente gefpenbet. Gottesbienfte: alle; Btc. am Ctg. vor ober nach 20. Jan.; Grundonnerstag, Charfreitag (mit Breb.), Allerfeelen. Deffe megen ber Schule 2mal in ber Boche, am Afchermittwoch und Blafinetag. Nachin. am Borabb. vor Am. und Am. Besp.; an Allerheil. Offic. def. Ferner bie Beneficialineffen. Geft .: 12 3ahrtage, 12 3ahre, je 1 Quat.- Deffe. - Baul.: Lirche. Bei Cin. (mit Geeleub.) wie ju Altborf. - Chor-, Dlegner- und Schulbienft vereint.

Bei biefer Rirche, am Unbreasaltare, ein Beneficium, 1503 vom Guteberrn Urban Rargl geft. Gint. 520 fl. 6 fr. Laft 22 fl. 47 fr. Gig. Dienstwohn. Baul: ber Beneficiat. Obliegenb .: woch. 5 Stiftmeffen (feit 1790), 4 Quat. Meffen. Bert .:

Aushilfe in ter Seelforge. Bur Beit au Sonn- und Feiertagen Bortrag bei ber Benef. Frühmeffe. Aus gutem Billen: an Conn- und Feiertagen Nachm, Rofentr., Abendanbachten in ber Frobnleichn., Allerfeelen- und Gebaftiani-Octab. Br.: bie Guteberrichaft.

In Furth ift noch bie Altottinger-Rapelle, B. Die feligfte Jungfrau, 1 a. p. Beft.: alle Cametage 1 beilige Deffe (welche ber Beneficiat lief't), 1753 bon Aut. Graf gu Lobron geftiftet. Baulaft: Die Guteberrichaft.

### 2. Miltheim. 401 S. 2604 S.

Altheim, D. Cd. 77 S. 518 C. St. Andrä, Rlaufe, 1/16 e. 1 S. 1 S. Duniwang B. 1/2 e. 2 S. 12 G. Gaben G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Baber 28. 3/4 e. 1 S. 6 C. Bolgen 28. 1 e. 2 S. 25 G. Roisthof E. 1/4 e. 1 S. 16 C. Dhu D. 1/2 e. 15 S. 89 G. Artikofen D. Sch. 3/4 e. 22 S. 127 S. Bruchbach D. 11/2 e. 16 S. 100 €. Gannkofen D. 1, 1/2 e. 7 H. 54 €. Ginglkofen D. 1, 1/4 e. 10 H. 58 €. Krent B. 11/2, 3/4 e. 2 S. 12 S. Alirschkofen D. 1/2 e. 41 S. 216 S.

Pettenkofen C.  $^{5}/_{4}$ ,  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 15 S. Steinmühle C.  $^{3}/_{4}$ ,  $^{1}/_{2}$  e. 1 H. 5 S. C. Chenbach D. Sch.  $^{4}/_{8}$  e. 106 H. 690 S. Arrain 3. S. D. 14/8, 5/4 e. 23 S. 151 G. Birntofen G. 1, 3/4 e. 1 B. 15 G. Riebermattenbach D. 11/4, 1/4 e. 25 S. 161 S. Dberunebach G. 11/9, 1 e. 1 5. 12 G. Dbermattenbach D. 11/2, 3/4 e. 26 S. 158 €. Unsbach D. 13/8, 3/4 e. 17 S. 104 G. Beften €. 1/16, 1/4 e. 1 S. 10 €. Ct. Bolfgangeberg G. 3/6, 1/4 e. 1 5. 2 6.

3m Pfarrbegirte fint 10 Babnmartermobnungen an ber Oftbabn.

1. Pfarrtirche, 1454 erb., conf., B. Betrus Ap., Rw. am IV. Stg. int Oct.; 4 a. p., S., B., Cm. Die Taufen in ber Regel nur in ber Pft. — Gottesbienfte: alle; alle Coun = und Feiertage Fruhmesse mit Bortrag; an ben Fastensonntagen Nachmittags abwechselnd in Altheim und Effenbach Predigt und Miscrere. Geft.: 18 3abrtage, 8 Quat. Memter, 24 Quat. Deffen, 11 3abr., 18 Monatmeffen. Bruterichaft: Septem Dolorum B. M. V. Titf. am Gieben-Schmerzenfeste in ber Faften. - Baulaft: bie Rirche. Baulaft bes Cm .: bie Gemeinbe.

11. Br. G. Dt. ber Ronig, fr. bas Domfapitel Regensburg. Gint. 3239 fl. 45 fr. Paft 1618 fl. 47 fr. Baulaft: ber Pfarrer. - 3mei Cooperaturen I. Cl., eine II. Cl. — Chore, Megnere und Schuldieuft vereint. Die Dienftwohnung ift Eigensthum ber Schulgemeinbe. Baulaft: biefe und bie Kirche.

111. Rebenfirche St. Anbreas bei Altheim, conf.; B. Anbreas Ap., Sw. am II. Conntag nach Dftern; 3 a. p. - Gottesbienfte: Btc. Rw. Geft.: 8 Quat. Deffen. - Eigenthum und Baulaft: Die Gemeinde Altheim. Den Definerbienft ber-

fieht ein Eremit in ber anftogenben Rlaufe.

IV. Filialfirchen. 1. Effenbach, conf.; Tit. Maria himmelfahrt; &w. am Sonntag nach Maria Geburt; 6 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, bie Taufe jedoch nur in bringenderen Fällen. — Gottesbienste: alle, mit Ausnahme ber Ptc. und Rw. in ben Rebenfirchen bes Filialbezirtes. Täglich eine beil. Deffe. Rachm .: am Dfterfonntag, Beihnachtef., Reujahr und Epiphanie Bespern; am Ptc. Bredigt und Broceffion; an den Faftensonnt. abwechselnd mit Altheim Bredigt und Miserere. Geft.: 30 3abrt., 3 3abrmeffen, 4 Quat.-Aemter, 28 Quat.-, 12 Monat-Meffen. - Bruberichaft: Corporis Christi et s. Sebastiani. Titf. Stg. nach 20. Janner; 4 Convente an ben Quat. - Sonntagen mit Prebigt. - Baul.: Die Rirche. Bei Cni. wie gu Altheim. - Bei ber Rirche besteht am Gebaft. Altar ein Beneficium, feit langem mit ber Bfarr-Bfrunbe verbunden. Gint. 14 fl. 44 fr. Dbliegenh.: woch. eine Stiftmeffe. - Chor, Megner- und Schulbienft feit 1858 vereint.

Rebenfirchen. a) St. Wolfgangsberg, conf., B. Bolfgang E. C., Stw. am III. Stg. nach Oftern. 3 a. p. GD.: Btc. (Sonntag nach 31. Oct.), Aw. Geft.:

1 Jahrtag. — b) Aieberwaltenbach, conf., P. Negibins Abb., Kw. am Schutzengelseite, 3 a. p. — GD.: Ptc. (Stg. nach bem 1. Sept.), Kw. Gest.: 3 Jahrtage, 4 Duat. Weisen. — c) Oberwaltenbach, conf., P. Martin E. C., Kw. am Stg. vor Michaelisseit; 3 a. p. — GD.: Ptc. (Stg. nach 11. Nob.), Kw. Gest.: 2 Jahrtage, 4 Duat.-Weisen. — d) Unsbach, conf., P. Johannes der Täufer, Kw. am II. Stg. im Oct., 3 a. p. — GD.: Ptc. und Kw. Gest.: 2 Jahrtage, 8 Duat.-Deffen. - Bei biefen 4 Rebenfirchen hat jebe Rirche felbft bie Baulaft; und ift bei jeber ein eigener Definer, ohne Dienftwohnung, ben ber Bfarrer und bie Rirchenberwaltung beftellt. - In ben letteren 3 Rirchen wirt, wo möglich, wochentlich 1 beil. Deffe gelefen.

2. Artlhofen, conf., B. Michael Archang., Am. Conntag nach bem 29. Cept., 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet mit Ausnahme ber Taufen. — Gottes. bienft: wechselt an Conn- und Feiertagen mit Brudbach und Mirichtofen; lettere Rirche bat aber bie Frauenfeste allein. In Artifofen wird bas geft bes beil. Stephan Protom. begangen, weil mit biefer Filiaft, bas Bermogen ber 1823 wegen Baufälligt. abgebrochenen Rapelle des heil. Stephan zu Bettenkofen vereint wurde. Wochentlich 2 Wessen. — Gest.: 5 Jahrtage, 4 Quat.-Aemter. Baulast: die Kirche. Bei Cm. wie ju Altheim. - Cher-, Definer- und Schuldienft vereint.

3. Bruchbach, couf., B. Johannes ber Täufer; Riv. am III. Sig. im Oct.; 3 a. p., S., Cm. Das Uebrige f. bei Artllofen. Wochentlich, wenn mögl., 1 beil. Meffe. Beft.: 1 Amt, 1 3ahrt., 4 Quat.= Memter. Baul.: Die Rirche. Bei Cm. wie gu Altheim.

4. Mirfchkofen, cenf., B. S. Maria Dolorosa, Rw. am Cenntag ber Bartholomaus; 3 a. p., S., Cm. Das fibrige f. bei Artitofen. Ptr. am Sieben-Schmerzenfeste in ber Fasten. Bochentlich, wenn möglich, I beilige Meffe. Gest.: 3 3ahrtage, 4 Quat .= Aemter, 4 Quat .= Deffen, 1 Jahrmeffe. Baulaft: Die Rirche. Bei Cm. wie ju Altheim. - Der Chorbienft in Brudbach und Dirichtofen ift mit bem von Artitofen verbunden. Beide Filialen haben eigene Meßner, ohne Dienstmohnung, bestellt vom Pfarrer und ber Kirchenverwaltung. — Die 3 Kilialen zusammen filden einen Bezirt, der den Namen "Thal" sührt. — In Mirichtofen sind noch 2 Nebentapellen: a) die Et. Salvator-Kapelle, Couf., Tit. Transfiguratio Dni (6. Aug.). Rw. Stg. nach Reujahr; 1 a. p. &D.: Rw. Um Fastnachtssonntag Deffe. Baul.: bie Filiall. von Mirschtofen. — b) Die graft. v. Derob'iche Schloftap., B. 306. v. Rep. C.; 1 a. p. Bisw. eine beil. Deffe. Eigenth. und Baul.: bie Schlogherrich.

3. Ergolding.

Ergolding (Unter="), D. Sd. 63 S. Barthaneden 1/4 e. 1 S. 3 C. 352 €. Albing 3. S. 1/4 e. 2 S. 16 S. Glödelsberg E. 3/4 e. 1 S. 8 G.

Ropfham D. 1/2 e. 7 S. 35 G. Reitberg E. 1/2 e. 1 S. 9 G.

Baber D. 1 e. 4 B. 25 G. Spiplberg G. 3/4 e. 1 S. 12 G.

130 S. 764 S.

Ergolding (Ober-), D. 1/4 e. 43 S. 257 S. Brenneifen G. 3/4, 1/2 e. 1 B. 9 €.

Bart G. 3/4, 1/2 e. 1 S. 8 G. Kreit E. 3/4, 1/2 e. 1 S. 12 S. Stehberg E. 3/4, 1/2 e. 1 S. 13 S.

Barthauschen t. Oftbabu, 3 S. 5 C. \*) Unter- und Ober-Ergolbing bilben ein Torf mit einer Ansbehnung von einer balb. Stunbe.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Dlaria Beimfuchung, Rw. Gtg. nach Ct. Dichaelisfest, 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. Taufe in ber Regel in ber Pft.; von ihr aus auch bas Viatieum. — GD.: an allen Senntagen, mit Außnahme jedes britten; an allen Festagen mit ben bei ber Pftialt. benertten Außnahmen; au abgeschafften Feiertagen umd Werktagen wechseln berkömml, die Meisen um Aemter zwischen Pft. und Filialt. Geft .: 18 Jahrt., 4 Quat .= Deffen. Baul .: Die Rirche; bei Cm. Baul .: bie Gemeinbe.

II. Br. Universität Dininden, fr. bas Rlofter Geligenthal, bem bie Pfrunte incorporirt war (f. G. 44). Gint. 1001 fl. 8 fr. Laft 101 fl. 37 fr. Baul.: ber Bfarrer. Chor ., Definer- und Schuldienft vereint.

III. Filiallirche (noch 1666 Bft.), conf., B. Beter und Paul App., Kw. mit ber Pft.; 2 a. f., 2 p., Cm. Traumigen für ben Filialbegirt. S. nur mabrend ber Merntezeit. — (BD.: an jedem britten Stg., an Ptc., Rw., Epiphanie, Ofter und Pfingftmontag, St. Stephanef., Marfuetag, Allerfeelentag und Sig. nach Allerfeelen. Das Uebrige f. bei ber Bif. 2m Gebaftians - und Leonbarbetag Umt ex voto. Nachm.: am Borabent vor Stc. und Stw., fewie am Ptc., Berabent vor Epiphanie und am Gefte Chrifti Simmelf. Bespern. Geft,: 52 Bochenmeffen (an Freitg.), 4 3abrt. Bruberich .: Aller Scelen. Titf. Stg. nach Allerfeelen; jeben Quat. Stg. Bruberfcafteanbacht. - Baul.: bie Rirche; bei Cm. Baul.: bie Sepult. Bemeinte. - Der Cherplaifient und ben ber Pft. verbunden. — Sig. Meßner, ohne Dienstwehnung, bestellt vom Pf. mit der Kirchenverwaltung. — 311 Ergolding besteht ein "Armen = und Les prosenhaus" als eigene Stiftung, verwaltet vom Pfarrer mit der Gemeinde. Das Bebante ift Gigenthum ber Stiftung, welche auch bie Banl. bat.

IV. Der Beiler Bfarrtofen murte 1847 nach Dberglaim gepfarrt.

### Sobenthan. 227 S. 1470 €.

Hohenthan, D. Sch. 38 S. 209 S. Altenburg B. 1/4 e. 1 S. 15 S. Altenfofen B. 1/4 e. 2 S. 24 S. Anhof B. 3, e. 2 S. 11 G. Pibelsbach D. 1/2 e. 10 S. 71 E. Biberg E. % c. 1 S. 8 C. Donhof G. 3/4 e. 1 S. 11 G. Ettenfojen D. 3/4 e. 6 S. 40 G. Bub G. 1/2 e. 1 B. 7 S. Dbergambach D. 1/4 e. 5 S. 36 G. Deb G. 3/4 e. 1 S. 13 G. Bentofen B. 3/8 c. 3 S. 21 S. Bfarritofen D. 3/8 e. 7 S. 41 S. Untergambach D. 1/2 e. 12 S. 93 G. Weimer E. 3/8 c. 1 S. 18 €. Weihenftephan D. 3/4 c. 29 S. 178 G. Eichftätt €. 5/8, 1/4 e. 1. S. 12 €. Bachelfofen D. 3/4, 1/4 e. 9 \$. 53 €. Bachelfofenreut E. 3/4, 3/4 e. 1 S. 16 G. Binbfchlag E. 9/4, 3/4 e. 1 S. 2 G.

Zinn W. 1, 1/2 c. 3 S. 18 S. Carkenfeld 1/2 e. 30 S. 146 G. Mign G. 1, 1/a e. 1 S. 10 G. SI. Brunn Bft. Co. 1/2, 1/4 e. 2 S. 23 S. Hohenrent 28. 1, 3/4 c. 2 S.: 19 G. Brelmühle G. 1/2, 1/8 e. 1 S. 7 S. Schmitsberg G. 1, 1/2 e. 1 S. 6 S. Grafenhaun D. 3/4 e. 14 S. 91 G. Brannereberg G. 1, 1/4 e. 1 S. 6 G. Baber G. 7/8, 1/4 e. 1 \$. 6 G. Bintfreut G. 1, 1/4 e. 1 S. 5 G. Unkofen D. 3/4 c. 16 B. 110 G. Petersglaim D. 1/2 e. 7 S. 54 G. Bergham E. 3/8, 1/8 e. 1 S. 13 G. Mainzendorf 20. 3/4, 3/8 e. 5 S. 37 €. Dbenberf B. 1/4, 1/8 e. 2 S. 13 G. Binbham D. 1, 3/8 e. 7 S. 30 G.

Pfarrfirche, conf., B. Laurentine M., Am. Stg. ver Matthane; 3 a. p., B., Cm. Tanfen nur in ber Pft. - GD.: alle, mit Anenahme ber Fefte B. M. V.; tee Ofter- und Pfingfibinetages; tee Tages ber imfchult. Rinter. An Goniund Feiertagen, wenn möglich, Frühmeffe. Geft .: Jahrt. 25, Lobamt 1, Jahrmeffen 6, Quat. Meffen 4; 4 Engelamter, 30 Cametag Rofentr., Rrengmegant. an ben Faftenfreit. Bruterich .: Berg Maria. Baul .: Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenth. und Baul.

II. Pr. S. M. ber Ronig, fr. bas Domfap. Regensburg. - Eint. 3570 fl. 1 fr. Paft 1037 fl. 12 fr. Banl.: ber Pfarrer. - Gine Cooperatur I. Cl., eine II. Cl. Eigenes Coop. Sand; aber Roft ic. bei bem Pf.; Bant.: ber Pf. — Chor, Definer-und Anabenfontbienft vereint. Die Matchenfoule ift feit 1838 ben Schulichwestern übergeben. - In Sobenthan besteht auch ein Armenliebesbund, gum Zwede firchlicher Armenpflege, teffen Berftant ber Pfarrer ift.

III. Rebentapellen. 1. Schloftapelle ju Sobenthan, erb. 1738, couf., P. Johann v. Nepomut, Riv. am Sig. nach Btc.; 1 a. f. - GD.: Btc. wenn ber 16. Mai Stg., fouft Rw. Geft.: 8 Quat. Meffen. — Eigenth. und Baul.: Die Gutsherrich. — Gutsherr Wilh, v. Melzs stiftete 1838 zum And. an seine verstord. Gemahl. Francisca, ged. Freiin v. Leoprechting, einen jährl, auszutheisenben Sittenpreis für Wertlagschillerinen, wobei am 13. Nov. stets eine Messe für die Berstorbene zu sesen ist. — 2. Kap. zu Altenburg, P. Geerg M., 1 a. p. — GD.: Ptc. (mit Amt) und soz. Kw. (Sig. nach Bartsolomäns). Wird von bem Grundbesitzer baselbst baulich unterhalten.

IV. Filiallirchen. 1. Weihenstephan, conf., P. Stephan Protom., Am. am Stg. nach St. Ulrich; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet, mit Unenahme ber Taussen. — WD.: Pitc., Am., Palmssentag, Sterssentung, Psingssistentung, Muschamber Taussen. — Weilen Bet., Am., Palmssentung, Psingssistentung, Muschamber Dimmelsahrt, Christmadt, Allerfeelentag; in der Regel jeden 4. Stg. (weil wechselnb mit den der einem Eisten Türkenstell, Grafenhaun und Untsseh), wenn nicht Heste mit den Westelle der in anderen Filialen dazwischen temmen. Nachmittag: Besper an Kw. Gest.: 16 Jahrt., 1 Messe, 8 Requiern in der Seelen. Det. — Brudersch.: Allersseelen. 3 Convente, 3 Requiem. — Baul.: die Kirche; sie dat auch der Cm. Eigenthum und Baul. — Messers und Cherrienst vereint, ruht auf einem Söldneranwesen, das Erbrechts Eigenthum sit. — Schlestapelle, B. Sebastian M., 1 a. p. GD.: Pstc. am Sig. vor 20. Januar (wird aber in der Filt. gehalten); sog. Mw. am Sig. nach St. Ursus. Eigenthum und Baul.: die Gutesperschaft. — Rebent. Backstehen, 1751 erb., Tit. das hl. Kreuz; 1 a. p. — GD.: sog. Mw. am II. Sig. im Oct. Um Feste Renz-Ersindung, Kreuz-Ersöhnung umd St. Helma eine beil. Weisen Stellen und einem Söldneranwesen, das Erbrechts-Eigenthum ist.

2. Türkenfeld, conf., P. Negibins Abb., Aw. am Sig. vor Laurentius; 3 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gespendet, mit Ausnahme ber Taufe. — GD.: Ptc., Kw., Neujahr, Ofterwontag, Christi himmessahrt, Allerheitigen, Weihnacktsfeit, Allerheitigen; in der Regel an sebem vierten Sig. (f. dei Beihenstephan); Wartustag. Die Gd. an Maria Berkündigung, Geburt und Empfängniß werden seit Laugem an Heiligen-Brunn überkassen, oogsgen ber dertige kurat Tags darauf eine Messe und feit. Aachmittage: Besper an Aw. Gew. seden Mittwood eine Messe. Gest. 6 Jahrt. Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Om. Eigenth. und Baul. — Messer-

und Chordienft wie bei Beibenfterban.

3m Filialbezirfe bie Ballfahrtefirche heifigen-Brunn, 1714 erb., Tit. Maria heimfuchung, 3 a. p., S. — GD.: a) von ber Pfarre aus zu halten: fog. Rw. am Stg. nach 2. Juli; Maria Berfündigung, Simmelf., Geburt und Empfängniß; Josephstag. Nachmitt .: Borab. vor Aw. und Aw. Besper; am Ofterfountag Prebigt und Besper. b) von bem Curaten ober Rapellan: täglich bie beil. Deffe, an Connund Feiert. fruh 6 Uhr mit Bortrag, an allen Samet. Die Frenhuber'iche Stiftmeffe; an ben obigen 4 Frauentagen und am Josephfeste bie Prebigt und Rachmittag bie Besper. — Geft.: 2 Jahrt, mit je einer Beimeise. — Baul.: die Kirche. — Bei biefer Kirche besteht eine sog. Curatie, d. h. Kaplanei, lib. coll., 1724 von Ernst Breb-huber, Gutsherrn v. Abshausen und Türkenseld gest. Eint. 386 fl. 18 fr. Last 1 fl. 30 fr. mit Dienstwohnung, beren Eigenthum und Baul, bie Rirche bat. Obliegenb .: a) bie oben verzeichneten Br. gu halten, b) Beichtftuhl in ber Ballft. - Chor- und Definerbienft vereint, wird vom Pf. vergeben. Das Definerhans ift Eigenthum ber Rirche, welche auch bie Baulaft hat. Runmehr ift barin bie Ct. Jofephe-Rettungeanftalt für arme Anaben, 1851 von Bobltbatern begrundet und burch ben firchl. Berein jum beil. Joseph unterhalten. Der Definer ber Rirche ift gngleich Sausmeifter ber Auftalt, welche auch bie laufenben Banfalle bes Sanfes beftreitet. Catungegemaß lagt ber Berein alle Quat. ein Umt fur alle Mitglieber in ber Ballft., fur jebes verftorbene eine beil. Deffe lefen. Für bie Boglinge beftebt eine eigene Sanofchule, welche ber Curatus halt. Borftand ber Unftalt ift ber Pfarrer.

3. Grafenhaun, conf., P. Margareth V. M., Kw. am Stg. vor Barthelomaus; 3 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gespendet mit Ansnahme der Tause. — GD.: Ptc. am 20. Juli (mit Amt), Kw; an jedem vierten Stg. (s. Weichenstephan). Ofter und Pfingstbinetag, Tag der unschule Kinder eine heil. Wesse. Gbense an den Tagen der heil. Bitus, Benne, Wolfgang, Martin (wenn sie an einem Stg. fallen, mit Amt und Bortrag). Nachm. an Aw. Besper. Geft.: 3 3abrt., 4 Quat., 3 3abr. Meffen. Baul.: Kirche; bei Cm. bie Sepulturgemeinte. — Chorbienst wie

bei Bachelfofen; ebenfo ber Degnerbienft.

4. Unkofen, conf., B. Nitolaus E. C., Aw. am Stg. nach Alexius; 3 a. p., Ol. inf., Cm.; Trauungen und Seelengottedbienste. — GD.: Ptc. (mit Amt), Aw.; Beihnachtss. (Frühamt), Sosephss., ieben vierten Stg. (s. Weihenstephan). Gest.: 3 Jahrt., 8 Quat. Messen. Baul.: Airche; bei Cm. vie Sepulturgemeinde. — Chordienst wie bei Wachelsofen; ebenso der Messucrdienst.

5. Petersglaim, conf., B. Betrus Ap., Kw. am III. Stg. nach Pfingsten; 3 a. p., Ol. inf., Cm.; Traumigen und Seelengottestienste. — GD.: Btc., Rw., Warfustag. Jeben Aposteltag eine heil. Wesse; fallen sie an einem Stg. dann Am und Bredigt. — Nachm. an Kw. Besper. — Gest.: 6 Jahrt., 4 Quat.-Wessen. — Baul.: Kirche; bei Cm. bie Sep. Gein. — Chordienst wie bei Bacheltof.; ebenso ber Wesnerbienst.

### 5. Menhaufen. 93 S. 668 G.

Reuhausen (Unter=), D. Sch. 22 S. | Liebenegg E. 1/4 e. 1 S. 5 S. Dbergrub E. 3/4 e. 1 S. 11 S.

Aich W. 1/4 e. 2 H. 24 S. Dürrnwall W. 3/4 e. 2 H. 17 S. Dalshorn D. 1/3 e. 5 H. 43 S. Jungreit G. 1/4 e. 1 H. 4 S. Kilau G. 1/4 e. 1 H. 7 S. Kornmüble G. 1/4 e. 1 H. 10 S. Langwies G. 1/4 e. 1 H. 13 S.

Riebenegg E. 1/4 e. 1 H. 5 S. S. Obergrub E. 2/4 e. 1 H. 11 S. Derneuhausen D. 1/4 e. 36 H. 213 S. Stolluried D. 1/2 e. 12 H. 76 S. Stalhäusel E. 1/4 e. 1 H. 6 S. Untergrub E. 1/4 e. 1 H. 13 S. Weißer E. 1/4 e. 1 H. 17 S. Beil Er. 1/4 e. 1 H. 34 S. Bell E. 1/4 e. 1 H. 34 S. Bell E. 1/4 e. 1 H. 36 S.

1. Pfarrfirche, cenf. 1741, B. Laurentins M., Aw. am III. Stg. im Oct., 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Audu. ber in die Rebenftirchen treffenben. Geft. 22 Jahrt., 1 Jahre, 12 Dunt. Weisen. Baul.: die Rirche. Cm. (mit einer Gruftfapelle) außerhalb bes Ortes; Baul.: die Sepullurgemeinde.

II. Pr. S. M. ber König, fr. Rloster St. Emmeram zu Regensburg. — Einf. 1335 fl. 30 fr. Laft 96 fl. 52 fr. Baul.: ber Pfr. — Chor-, Mefiner- und

Schulbienft fur Die gange Pfarrei vereint.

III. Rebenfirchen. I. Shernenhufen, couf., B. Betrus und Baulus App., Aw.
Stg. nach Mariä himmelfahrt; 1 a. p., S., Cm. — GD.: Ptc., Kw. Meffe am Ofter und Pfüngsteinstag, Tag ber unisoulibigen Kinder. Bechentlich hier und in Stolluried gew. ein ober das andere Mal eine Meffe. Gest.: 1 Jahrt., 4 Duat.-Deffen. Baul.: die Kirche; bei bem Cm. (fur Obernenh. mit ben Einöben Kisau, Langwies, Obergrub und Strafhaust) Baul.: die Sepulturgemeinde.

2. Stolnried, conf., B. Die seligste Jungfrau, Kw. am Stg. nach Michaeli; 1 a. p., S. — GD.: Ptc. an Maria himmelfahrt; Kw., Ofter und Pfingstmontag. Um Oftertag Rachnittage Predigt und Lit. Messe am Tage Johann Evang. Das

Uebr. f. Oberneuhausen. Geft .: 4 Quat .- Meffen. Baul .: bie Rirche.

### 6. St. Nikola. 173 S. 1362 G.

St. Rifola, Borstabt' bon Landshut, | Gstaubach D. 1 e. 2 H. 18 S. Sch. 150 H. 1320 S. | Piflas D. 1/4 e. 21 H. 124 S.

") Am linten 3far . Ufer.

b) Die übrigen Baufer geboren gur Bfarrei Mitborf.

1. Pfarrfirche, cons., B. Nifolaus E. C., Kw. am II. Stg. im Aug.; 1 a. f., 4 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle; waprend ber Woche nur 3 heil. Meffen (bie übrigen in ber Aloftert. Seligenthal; f. unten). Gest.: 26 Jahrt., 16 Quat., 8 Jahr-Messen. Bruderich.: Aller Seelen. Bruderich.: Aller Seelen. Bruderich.: Aller Seelen.

Weft .: 15 Meffen, Rofenfrang in ber Allerfeelen=Octav. Baul .: bie Rirche; bei Cm.

Eigenthum und Baul .: bie Rirche.

11. Die Pfarrpfrunde mar fruber bem Rlofter Seligenthal incorporirt; mit ihr war aber auch bas in ber Alofterfirche beftebente St. Stephansbeneficinm berbunten, auf welches ber Churfurft bon Babern prafentirte. Spater tam bagu auch bas Prepfing'iche Beneficium ber beil. brei Könige, auf welches bas Alofter pra-fentirte. Da nach Sacularifirmg bes Alofters beffen fammtliche Guter und barauf rubenbe Rechte ber bamale ju Landebut, jest in Munchen bestehenben Universität zugewiesen wurden; andererfeits aber bas St. Stephanebeneficium ber Pfarrpfrunde unirt blieb, ja mit bem Seil. Drei Ronige Benef. beren einzige Dotation bilbete; fo üben gegenwartig bas Pr.-Recht G. Dl. ber Ronig und bie Universität Dunchen abwechselnd. — Gint. (bes Pfarrers, ohne Beneficium) 440 ft. 12 fr. Laft 8 ft. 6 fr. Bant.: bie Kirche. — Chor-, Megner- und Knaben-Schuldienst vereint. Die Maddenfchule ift bem Alofter Geligenthal anvertraut.

III. Schloftapelle in Biffas, B. Johannes v. Rep., 1 a. p. - GD .: Bic. Sier find 78 Meffen von Freifran v. Sagen 1799 gestiftet. Eigenthum und

Banlaft: ber Schlog. und Buteberr.

IV. 3m Begirfe ber Bfarrei ift bas Ciftercienferinen-Rlofter Seligenthal. Davin besteben fünf Beneficien für Gacutarpriefter: 1. s. Trium Regum, 2. s. Stephani, 3. s. Thomae, 4. s. Eligii, 5. s. Catharinae. Die beiben erften bat ber Pfarrer von St. Nitola inne (f. oben), das vierte und fünfte sind unirt. Ueber ihre Ob-liegenheiten n. f. w. siehe das Nähere später bei den Regularlirchen. — In berselben Rirche besteht auch bie Dreifaltigfeitebruderschaft. - Das Amt eines Rlofterbeichtvatere verfieht gleichfalle ein Gacularpriefter.

Die im Pfarrbes, befindlichen 3 Broteftanten (baven 1 anfäßig) find bem protestantifchen Pfarripftem in Lanbebut zugetheilt.

### 7. Oberglaim. 79 S. 469 S.

Dberglaim", D. Cd. 24 S. 130 G. Grandeberg G. 1/2 e. 1 5. 8 G. Renfeltofen D. 1/4 c. 9 5. 47 G. Rottingrobr D. 1/4 e. 4 S. 29 G. Leben D. 3/4 e. 5 S. 24 G.

Dbermaltenfofen D. 1/2 c. 8 5. 46 G. Bfarrtofen D. 1/2 c. 7 S. 42 G. Unterglaim D. 1/2 c. 18 S. 120 €. Unterwaltentofen 28. 1/4 e. 3 5. 23 G.

") Bu biefer Drifchaft gebort bas 1, Stunde entfernte Beiberbane.

") Burbe 1847 aus Ergolbing eingepfarrt.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria himmelf., Rw. am Stg. nach Laurentine, 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Ausnahme berer in ber Rebenfirche. Geft.: 15 Jahrt., 1 gobamt, 5 Jahrmeffen. — Bruderich.: B. Mariae V. de Monte Carmelo. Titf. 16. Juli ober Sig. barauf. 4 Onat. Convente, 5 Req. — Baul.: bie Rirche; bei Cm. Gigenth. und Baul. gleichfalle bie Rirche.

II. Br. S. D. ber Ronig. Gint. 2191 fl. 44 tr. Laft 319 fl. 45 tr. Banl.:

ber Pfarrer. - Chor-, Definer- und Schuldieuft vereint.

111. Rebent. Anterglaim, conf., B. Bancratine M., Riv. am III. Stg. im Oct.; 1 a. p. — GD.: Btc. am Stg. ber Bittwoche; Riv. Alle Freitage eine beil. Meffe. Nachmittag: am Ofterfonntag Predigt und Besper; am Borabent ber Rw. und an Sw. Besper. Baul .: Rirche. - Der Deffnerbienft rubt auf einem Golbneranwefen. Der Chorbienft ift mit bem bon Dberglaim verbunben.

### 8. Schathofen. 45 S. 307 €.

Schathofen, D. Sch. 19 S. 109 S. | Entwies E. 1/8 e. 1 S. 14 S. Anglhub G. 1/4 c. 1 S. 9 G. Enghof G. 1/2 e. 1 5. 10 G.

Feldmann E. 1/s e. 1 S. 6 S. Fronberg G. 1/2 e. 1 5. 6 S.

Gallenegg E. 1/4 e. 1 H. 9 S. G. Geber Klirchen D. 1/2 e. 6 H. 37 S. Hafeneck E. 1/4 e. 1 H. 9 S. Kreitschep E. 1/4 e. 1 H. 4 S. Kreitnich E. 1/4 e. 1 H. 2 S.

Niebermünchen \* D. 3/4 e. 5 h. 47 S. Bungenhofen D. 1/4 e. 4 h. 29 S. Burgiberg E. 3/4 e. 1 h. 9 S. Bürgiburg E. 1/4 e. 1 h. 7 S. ... ') Ein haus gebert zur Pf. Siefsach.

1. Pfarrfirche, conf., P. Michael Archang.; Am. am Stg. nach St. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausnahme berer in ber Nebent. Geft.: 22 3ahrt., 1 heil. Meffe pro reductis obligationibus, 7 Quat.-, 1 3ahr-Meffe.— Hier ber St. Ifter-Bund mit 4 Req., 1 Vebannt. — Baul.: bie Kirche; bas Cus-

ift Gigenthum ber Rirche; Baul.: Die Gepulturgemeinbe.

11. Pr. Universität München, fr. das Aloster Seligenthal (f. bei St. Nitola S. 44). Eint. 1341 st. 34 fr. Last lof st. 12 fr. Baut.: der Pfarrer. — Mit der Pfarrefinde ist das von Kart Kargt, 1604 urfpresinglich zum Altar Ss. Peri et Pauli in der Pfarrfirche Sießbach gestiftete Benesicium vereiniget, das 1819 in die Pfarrf. Schathosen übertragen wurde. Eint. Si st. 35 fr. Last 6, 18 fr. Sbliegensbeit; sährlich 48 Messen, gen. am Freitage pro fundat, zu lesen. — Chor, Messuer » und Schulteienst vereint. Die bisherige Wohnung des Schulkebrers und Messers ist bessen vereint. Die dieherten geit wurde ein nenes Schulkaus erbant, Eigenthum der Schulkaus erbant, Eigenthum der Schulkaus erbant, Eigenthum der Schulkaus erbant, Eigenthum der Schulkaus

111. Nebenk, Geberskirchen, conf., P. Rikelaus E. C., Kw. am Stg. nach Leter und Paul; 1 a. p. — GD.: Pite. am Stg. ver ober nach St. Nikelaus; Rw. — Nachmittags am Palmifonntag, Gründsonnerstag und Oftersonntag Predigt. Bud.: bie Kirche. — Kapelle in Pungenhöfent, 1697 erb., P. Ischann von Nep., 1 a. p.

Bismeilen eine Deffe. Baul.: Die Rapelle.

### 9. Siegbach. 138 S. 842 G.

Sießbach (Dber=), D.Sch. 50 H. 277 S. Abraham B. 1/4 e. 3 H. 27 S. Achiall G. 3/4 e. 1 H. 11 S. Achiall G. 3/4 e. 1 H. 11 S. Achiall G. 3/4 e. 1 H. 12 S. Achiall G. 3/4 e. 1 H. 27 S. Freining G. 1/4 e. 1 H. 28 S. Griftham B. 3/8 e. 3 H. 18 S. Darland G. 1/4 e. 1 H. 27 S. 35. 37 S. Ballan D. 1/4 e. 5 H. 37 S. Ballan D. 1/4 e. 1 H. 37 S. Rolmöd G. 3/8 e. 1 H. 8 S. Dergolgenberg D. 3/4 e. 6 H. 30 S. Derviecht B. 1 e. 3 H. 22 S. Derviecht B. 1 e. 3 H. 25 S. Reitersberg B. 3/8 e. 2 H. 24 S. Reitersberg B. 3/8 e. 2 H. 24 S.

Rheiner E.  $1/_8$  e. 1 \$. 6 \$. Traich D.  $1/_a$  e. 8 \$. 46 \$. Untergolzenberg\* B. 1 e. 1 \$. 6 \$. Untergolzenberg\* B. 1 e. 1 \$. 6 \$. Unterviecht B.  $7/_8$  e. 4 \$. 27 \$. Balchzelf E.  $3/_4$  e. 1 \$. 19 \$. Balchzelf E.  $3/_4$  e. 1 \$. 19 \$. Bintlebach E.  $1/_2$  e. 1 \$. 8 \$. Biegleent D.  $9/_8$  e. 4 \$. 24 \$. Biegleent D.  $9/_8$  e. 23 \$. 122 \$. Biegleent D.  $9/_8$  e. 23 \$. 122 \$. Obermänchen D.  $9/_8$  e. 7 \$. 37 \$. Rothined B.  $7/_8$ ,  $1/_4$  e. 2 \$. 11 \$. Biedermünchen D.  $1/_8$ ,  $1/_8$  e. 1 \$. 10 \$. Schwaig E. 1,  $3/_8$  e. 1 \$. 10 \$. Bintlebach B.  $1/_8$ ,  $1/_8$  e. 1 \$. 10 \$. Bintlebach B.  $1/_8$ ,  $1/_8$  e. 3 \$. 21 \$. Bintlebach B.  $1/_8$ ,  $1/_8$  e. 2 \$. 14 \$.

") Die fibrigen Banfer geboren in Die Pfarrei Bollenichwand.

1. Pfarrfirche, conf., B. Jatob Ap., Kw. am III. Stg. nach Pfingsten; 1 a. s., 4 p., S., B., Cm. — GD.: alse, mit Ausnahme berer auf ben Kilialen; alse Sonne und Feiertage Frühmesse mit Bortrag. — Best.: 14 Jahrt., 2 Jahr-Wessen. Sin Jahrt. von ber früheren Gutsberrschaft berrührend, wird abwechselnd in Obersiesbach und in Jurth (Pf. Altdorf) gehalten. In der Allerseelen-Octad Rosentranz und am Schusse Prechigt. — Gegen gewisse Riechinsses 4 Quat.-Req. — Brudersch.: Corp. Christi. Tiff. Epiphanie, 12 Conv. — Liebesbund für Berstrotene, 1 Lobant, 12 Req. — Baul.: die Kirche: das Cm. ist Eigensch. der Rirche; Unterfs.: die Sen. Gemeinde,

II. Pr. S. Dl. ber König, fr. Collegiatftift St. Martin in Lanbehut. Gint. 1455 ft. 37 fr. Laft 470 fl. 16 fr. Baul.: ber Pfr. - Dit ber Pfrunte ift feit 1735 ein i. 3. 1716 in bie nunmehr gerftorte Schloffapelle ad St. Georg. von ber Freifrau Maria 3ch. Frang. v. Lerchenfeld auf Giegbach geftiftetes Raplaneibeneficium vereinigt, beffen Erträgniffe fich auf 193 fl. 38 fr. belaufen. Obliegenb .: Wochentlich 4 Deffen pro fund. Das Bermogen rubt auf bem Sofmartegute Oberfiegbach. Dafur bat ber Bfr. einen Cooperator I. Cl. ju unterhalten, mit gefonderter Wohnung in ben Bfr. Bebauten, und Berpflegung zc. bei bem Pfr. - Chor, Dlefiner- und Schuldienft vereint.

III. Maria fapelle auf der Freiung, 1 a. p., Ptc. Mariä Himmelf, (mit Amt); gew. alle Samstage eine Messe. Baul.: die Pfartlirche.

IV. Filiallirchen. 1. Niederstessbach, coust, P. Joh. der Täuser und der Evansgelist; Kw. am Stg. vor St. Gallus; 3 a. p., Cm.; Tranungen. — GD.: Ptc. am 24. Juni; Rv. Am Tage des heil. Joh. Ev. eine Messe; wöchentlich eine Messe. Rachm. an Rw. erfte und zweite Beeper. Beft.: 1 3abrt. - Begeit einige Reichniffe 4 Quat .- Deffen. - Baul .: bie Rirche; bei Cm. wie bei ber Pft. Den Chorbienft versieht ber Organist von Obersiegbach; ben Megnerbienst ber nächste Sausbesiger.

2. Obermunden, conf., B. Stephan Protom., Aw. am fetten Stg. im Mug.; 3 a. p., Cm.; Tranungen. — GD.: Ptc., Aw., Laurentinsfest (Stg. varauf) Um Beihnachtsf. 2 Meffen; woch 1 Meffe. Nachm. au Kw. erste und zweite Lesper. Beft.: 2 3ahrt. - 4 Quat. Deffen gegen gemiffe Reichniffe. - Baul.: Die Rirche; bei

Cm. wie bei ber Pft. - Chor- und Definerbienft wie bei Nieberfiegbach.

#### 10. Weihmichl. 75 S. 485 €.

Beihmichl, D. Sch. 37 B. 240 S. Deublmühl G. 1/8 e. 1 S. 6 G. Etenland D. 1/4 e. 14 S. 85 G. Emeland G. 1/2 e. 1 S. 11 G. Gabiereit D. 3/4 e. 11 S. 49 G.

Dbernborf D. 1/2 e. 4 B. 30 G. Dberfdwend E. 1 e. 1 B. 6 G. Schachten B. 1/2 e. 2 S. 18 G. Unterschwend D. 3/4 e. 4 S. 40 €.

I. Pfarefirche, 1786 conf., B. Willibath E. C., Rw. am Stg. vor ber Berbit-Quatemperwoche; 1 a. f., 4 p., S., B., Cm. — GD.: alle. Geft.: 52 Freitags-Meffen, 18 Jahrt., 13 Jahramter, 8 Jahr., 4 Quat.-Meffen. — Bruberich.: Aller-Seelen. Titf. am Stg. nach Allerfeelen, 4 Quat.-Conv., 1 Req. - Baul.: bie Rirche; bas Cm. Eigenthum ber Rirche, Baul.: bie Gemeinbe; bie Gerathichaften liefert bie Rirche.

II. Br. G. DR. ber Ronig; fr. bas Collegiatftift St. Martin ju Landebut. - Gint. 1511 fl. 52 fr. Laft 91 fl. 3 fr. Baul.: ber Pfr. — Chor, Definer- und Schul-bienft vereint. Eigenes Definerhaus, bas Eigenth, ber Lirche ift und von ihr unterhalten wirt. Das Schulhaus ift Eigenth, ber Gemeinte. - Die Pfarrei murbe 1553 errichtet.

# Dekanat Atting.

## Misura. 123 S. 1031 S.

Alburg, D. Sch. 84 H. 665 S. Chethal G. 1 e. 1 B. 17 G. Ginhaufen B. 3/4 e. 2 S. 16 G. Frauenbrünnl D. 1/2 e. 11 S. 103 G. Grollhof G. 1 e. 1 S. 16 G. Barthof G. 1/a e. 1 S. 15 G.

Rap D. 3/4 e. 12°5. 103 €. Lerchenhaib Ziegl. 1/2 e. 2 S. 14 S. Mooshausl B. 1/2 e. 2 S. 10 S. Oberast W. 1/2 e. 2 H. 29 S. Wimpasing W. 1/2 e. 2 H. 28 S. Barthauschen b. Gifb. 3 B. 7 G.

Pfarrfirche, conf., B. Stephanus Protom., Rm. am Stg. nach St. Rilian, 3 a. f., S., B., Cm. - &D .: alle, mit Ausnahme ber Rw. in Frauenbrunnt; -Die Beneficialmeffen. Bert. (gegen Reichniffe aus bem Opferftode) 4 Quat. Req. 2 3ahrt. Lobamter ber Schmiet : und ber Detger Bunft. - Beft.: 22 3ahrtage, 7 3.- Deffen, je 1 Quat. Amt; je 15 Quat. Meffen. - Begen ein gewiffes Reichniß wirt alle Cametag Abente ein Rofenfrang gebalten. - Bruberich.: Corp. Christi. Titf. Stg. nach Frebnleichnamef. Rebenf .: Epiphanie und Stg. vor Michaeli; 12 Conv.; 1 Lobant. - Baul.: tie Rirche; bei Cm. (mit Geelentapelle) Gigenth. und Baul.: tie Pft. - II. Die Pfrunte ift organisirt, war ebemale (feit 1506) bem Aus gustiner : Chorherrustiste St. Nitolaus bei Passau incorporirt. Pr. S. M. ber König.
— Einf. 904 fl. 6 fr. Last 9 fl. 32 fr. Baul.: bas Uerar. — Bei ber Pft. ein Beneficium, 1823 von bem Sofbefiger Georg Riendl geftiftet. Gint. 340 fl. Gigene Dieuftwohnung; Die Baulaft wird burch einen Baufont gebedt. Das Bermögen verwaltet Die Pfarrfircheupflege. Dbliegenh.: woch. 4 Meffen pro fund.; an Conn- und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag; Aushilfe im Beichtftuble und in ber Geelforge. Br.: Die Familie bee Stiftere. - Chor-, Definer- und Anabenfculbienft vereint. - Die Datchenschule ift feit 1860 ben Schulfchmeftern übergeben. Gigenthum und Baul. bes Madeniculibanfes bat die Schulgemeinte. — III. Rebent. 1. Frauenbrunnt, conf., P. die feligste Jungfrau, Aw. am II. Stg. im Oct., 1 a. s. — GD.: nur Aw. mit erster und zweiter Besper. Bisweilen Meffen und Aemter. Baul.: die Kirche. - 2. San, conf., B. Maria Magbalena, Rw. am III. Stg. im Oct., 1 a. f. -GD .: am Ofterfonntag Rachm. Pretigt. Baul.: tie Rirche.

### Miling. 310 S. 2037 €.

Der engere Pfarrbegirt 206 . 1367 S.; ber Erpbeg. 104 B. 670 E.

Atting, D. Sch. 51 S. 388 S. Brudmüble G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Bergftorf D. 3/4 e. 12 S. 77 G. Pertelelope B. 3/4 e. 2 5. 12 G. Rain D. 1/2 e. 54 S. 287 G. Rainermühle G. 1/8 e. 1 S. 12 G. Rinfam D. 1/2 e. 27 S. 197 S. Ballmühle G. 1/2 e. 1 S. 23 S. Barthauschen b. Gifb. 2 S. 6 G.

Oberharthausen D. 3/4 e. 26 S. 164 G. Dberholgen D. 6/4, 1/4 e. 4 S. 39 G. E. Niedermobing D. Sch. 3/, e. 33 S. 206 €. Breitenfelb . 28. 1, 1 e. 4 S. 14 G. Landfterf E. 1, 1/2 e. 1 S. 10 G. Bittrich D. 1, 1 e. 19 S. 117 G. Buchhof G. 1, 1/2 e. 1 5. 41 G. Obermobing D. 1, 1/4 e. 46 S. 282 G.

Biefenborf D. 1/4 e. 25 S. 153 G. |

9 Breitenfelt und Landfterf famen 1846 aus ber Pf. Rirchenreth gur Pf. Muing.
9 Liegt am linten Donau-Uffer.

Pfarrfirche, 1859 couf., Tit. Maria Simmelf., Rw. Stg. nach D. Geburt; 1 a. t., 2 p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Ausnahme ber Btc. und Rw. in ben 3 Nebenfirchen; an Coun- und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. Beft.: 36 3abrt., 10 3ahr-, 116 Quat .- Meffen. - Bruberich .: bom Bergen Maria. Titf. Maria himmelf. Eigene Berwaltung. — Baul.: Die Kirche. — Dabei eine Friedhof-Allerfeelen-Octav taglich eine beil. Deffe. Geft .: 26 Deffen. Gigenthum und Baul .: bie Pff.; baffelbe gilt vom Cm.

11. Lib. collat. - Gint. 4982 ft. 55 fr. Laft 1405 ft. 13 fr. Bant.: ber Pfr. - Gine Cooperatur I. Cl.; eine Coop. II. Cl. - Chor, Definer- und

Schuldienft bereint.

III. Rebent. 1. Bain (Schloftapelle), conf., P. Dichael Archang., Aw. am II. Sig. nach Maria- Namenf.; 1 a. f., S. - GD.: Btc. (am Sig. nach bem 29. Cept.) und Rm. (lettere mit beiben Bespern) burch ben Pfarrflerns, welcher baffir von ber Gutsherrichaft honorirt wirb. 4 Memter (bas Stipent, reicht bie Bemeinbe Rain); taglide Deffe bes Beneficiaten. Gigenthum und Baul.: bie Gute-

berrichaft, 3. 3. bas fürstliche Saus Thurn unt Taxis. Diefelbe bat auch alle Airchenbetürfnisse zu befriedigen. — Bei dieser Kapelle ein Beneficium, 1368 von Bolfg, Sigm. Frhrn. v. Lenblfing, Dempropst in Regensburg gest. Eint. 571 ft. 50 fr. Last 22 ft. 7 fr. Sig. Dienstwohn. Banl.: die Gutsherrsch. Obliegenh.: woch. 5 Messen pro fundat. Br. bie Buteberrichaft. Der Definer wird von ber Buteberrichaft beftellt und bezahlt. - 2. Rinkam, conf., B. Johann ber Tanfer, Stw. am Stg. nach Bartholomans; 1 a. p. — GD.: Ptc.; Ar. (mit beiben Besp.) Beft.: 52 Camstagemeffen. Baul.: bie Rirche. — Der Degnerbieuft ruht auf einem Gutleranwefen, wezu tie Ruhniesung von Kirchengrundstäden tenunt. — 3. Wiefendorf, cons. P. Jehannes Evang., Aw. am Stg. nach Maria-Ramenf.; 1 a. p. — GD.: Pic. (Stg. nach 2.7. Tez.); Rw. (mit beiven Besp.) — Gest. : 4 Onat. - Wessen. — Baul.: vie Kirche. — Der Mesnerbeinst ruht auf einer Sobe.

IV. Filialt. Gberharthanfen, P. Margareth V. M.; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespentet, mit Unen. ber Tanfe in ben Sommermonaten. — GD.: alle, mit Unen, ber Btc. unt Rm. in Rinfam unt Biefenborf, und bee Feftes Maria Simmelf.; bas Btc. am Stg. nach 20. 3nli; fog. Rw. am II. Stg. im October; an abgeschafften Feiertagen eine beil. Deffe; im Abvente manchmal an Wochentagen fog. Rorate-Memter. Geft .: 11 3abrt., 24 Quat. - und Jahr Deffen. Baul .: Die Rirche; bei Cm. Eigenth. und Baul.: tie Kirche. - Chor- unt Defnertienft ruht auf einem Anwefen, wogu bie Hunniegung von Rirchengrundftuden unt gew. Bezuge tommen.

V. Erpf. Niedermobing, 1764 conf., B. Bartholomans Ap., Rw. Cig. barnach; 2 a. f., 1 p., S., B., Cin. - &D.: alle, mit Anen. berer in Obermeting. Weft .: 35 Jahrtage, 8 Quat .. , 34 3ahr . Deffen. Baul .: Die Rirche; bei Cm. Eigenthum unt Banl.: Die Rirche. - Niebermoting mar noch nach ber Mitte bee vorigen Jahrhunderte (1768) eine eigene Pfarrei lib. coll.; fpater eine Curatie, gulett wurde fie mit Atting vereint und eine Expositur biefer Pfarrei. Der Erp. hat in Atting an Maria Simmelf, Aushilfe gu leiften. Gint. 685 fl. 30 fr. Die Baul.

hat ber Pfr. von Atting. — Cher-, Meffiner- und Schulbieuft vereint.

Zur Exp. gehört die Filf. Obermohing, P. Georg M., I a. p., S., Cm. Taufe
und Tranning findet hier nicht statt. — GD.: Ptc. (Stg. vor ober nach St. Georg), fog. Am. (mit beiben Beep.) am Stg. nach St. Gallne; jeben britten Stg.; Ofter-

und Pfingftmontag, Stephansfeft. Weft .: 52 Donnerstag-Meffen für Die graft. Veublfing'fche Familie (mar noch 1666 ein Beneficium); 7 Jahrtage. Baul.: tie Rirche; bei Cm. Eigenthum unt Banl .: Die Rirche. - Den Chordienft verficht ber Contor von Riebermoting. Der Megnerbienft rubt auf einem Gutleranwesen, wogu bie Benutung bon Rirchengrunbstücken und andere Reichniffe tommen.

Die bem beil. Otto E. C. geweihte Rapelle auf bem chemale gum Alofter Prüfening geborigen Buchhof ift profanirt.

In Buchbof fint 10 Protestanten; fie fint bem protest. Pfarrvicariate gu Straubing eingewicfen.

#### Mufbausen. 256 S. 1732 €.

Aufhausen, D. Sd. 82 S. 520 G. Ganebach 23. 1/2 e. 2 \$. 13 €. Saib G. 1/2 e. 2 S. 10 S. Brrentofen D. 1/4 c. 18 S. 99 G. Rirfchhaufen G. 1, e. 1 S. 3 G. Mittermibl G. 1/4 e. 1 S. 12 G. Renmibl G. 1/4 e. 1 S. 12 G. Rieberhintofen D. 1/2 c. 10 S. 85 G. Peptofen D. 1/8 e. 41 B. 300 €.

Schlappninbl G. 1/4 c. 1 B. 8 G. Biegelofen E. 1 e. 1 S. 4 S. Crifflfing D. 1/2 e. 28 S. 171 S. Wallkofen D. Sch. 3/4 c. 45 S. 293 C. 3llbach B. 1, 1/4 c. 1 S. 13 G. Rlainaid 28. 1, 1/4 c. 2 D. 28 C. Gregaich D. %,, %, c. 9 5. 62 €. Malchefing D. %,, 1/2 e. 6 5. 51 €. Bullach D. 1, 1/4 e. 5 5. 48 €.

1. Pfarrfirche, couf., B. Bartholomane Ap.; Patr. seeundarins: Diemye E. M.; Rw. am Stg. nach St. Dionpe; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: rechtlich im Bechfel mit Balltofen je ben erften und zweiten Stg., mahrent ber britte nach Balltofen trifft;

3. aber alle, mit Auen. ber in bie Stiftefirche (f. unt.), fowie in bie Rirchen gu Eriftlfing und Brrentofen treffenben. Beft.: 48 Jahrt., 16 Quat. , 12 Monat , 11 3abr. Deffen. - Bruberich .: Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamsf.; an 3 Quat. Countagen Rachmitt. Conv. mit Brebigt; 4 Quat. Memter. Dabei ein Defbund mit jahrlich 52 Wochenmeffen. - Baul.: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelent.) Eigenth. und Baul.: Die Pfarrfirche.

11. Die Bfarrpfrunde wurde 1267 bem Rlofter St. Emmeram ju Regensburg incorporirt, welches einen Gacularpriefter ale Vicarius perpetuus barauf prafentirte. Eine Cooperatur bestand bamale nicht. Der 1667 jum Pfarrvicar prafentirte 3ob. Georg Geitenbuich grunbete, jum Theile um priefterliche Silfe fur bie ausgebehnte Pfarrei ju gewinnen, bie Sacularpriester Congregation s. Philippi Neril ober bes "Dratoriums" in Aushausen, welche von ben Churfursten Ferbinand Maria und Mar Emmanuel von Babern mit Gutern verfeben und nicht blog von bem Bifchofe 2c. Clemens von Regeneburg, fonbern 1695 auch von bem Apostolifchen Stuble bestätiget murbe. Die Congregation bestand aus etwa 6 Brieftern, bie aus ihrer Mitte einen Praepositus mablten, und ben benen einer Curatus an ber Pft., ein anderer in Balltofen mar, alle aber in ber Geelforge arbeiteten. Anch hatte fich (c. 1669) neben ber Pff. eine Ballfahrt zu einem Bilbe ber fel. Jungfrau gebilbet, bas zuerft in einer von Seibenbufch erbauten bolg, Ravelle, alegann in einer 1672 confecrirten Rirche U. R. Frau fich befand, bie 1675 gur Stiftelirche erhoben und wegen fortwährender Bunahme ber Ballfahrt 1736 in größerem Umfange neuerbaut wurde (f. unten bei III.).

Ceit ber fog. Cacularif. blieb bie Pfarrpfr. fo mit bem Dratorium verbunben, bag beffen Praepositus auch ale Pfr. prafentirt murbe. Jeboch murben bei bem Mangel einer binreichenben Angahl von Rerianer-Prieftern feit 1827 antere Gacularpriefter gur Geelforge in Hufb. und in ben Gilialen verwendet, und besteben beghalb g. 3. zwei Coop. II. Cl. Beibe Coop, haben ihre Berpflegung aus ben Ditteln ber Rer. Congregation, ibre Belbbezuge aber von ber Pfarrpfr. - Bie neben ber Pft. bie Stifte, und Ballft., fo befteht neben bem Pfarrhofe, beffen Bant. (wie auch bie ber Debengeb.) bie Pfarrpfr. bat, ein eig. Alofter ober Bohngeb. für bie Priefter bes Dratoriums, in welchem 3. 3. auch bie Coop. ihre Bohnung haben. Die Baul, biefes Gebaubes bat bie Congreg., wie fie auch bie Baul. ber Stiftot. tragen und alle Beburfniffe berfelben beden muß. - Das Br.-Recht auf bie Pfarrpfrunde hat nun G. Dt. ber Ronig. - Gint. 1416 fl. 7 fr. Laft 485 fl. 49 fr. (find biefe Angaben noch nicht gang festgeftellt). - Chore, Definere und Schuldienft vereint.

Stiftsfirche, 1751 conf., Tit. B. V. Maria ad Nives, Rw. am Stg. nach Chrifti himmelf., 5 a. p., S. - &D.: tägliche Frühmesse, an Sonn- und Feiertagen mit Bortrag; Pfarrgotteer .: an allen Frauenfesten (Maria Lichtmeg ausgen.), Titf. (5. Mug.), Rm., Bofephefeft, Coupengelfeft, Teft bes beil. Philippus Reri, an ben 3 Bruberich. Titularfesten (f. nuten), am lebertragungsfeste ber Leiber ber beiligen Marthrer Defiberius, Johannes und Bictor. - Nachmittagegotteeb .: an allen Connund Festtagen, mit Ausn. ber Feste I. Cl., welche in ber Bft. gehalten werben. -In ber Allerfeelenoctav 1 Rog. für bie verftorb, Congregationspriefter. - Alle Tage Abendanbacht; wobei ftiftungegemäß bie lauret. Litanei für bas durfürftliche (nun tonigl.) Saus Babern, fowie 1 Pater n. et Ave für bie fürftl. Familie Thurn und Taxis gebetet werben niuß. - Beft.: 27 Jahrt., 2 Lobamter, 14 Jahr-, 36 Monat-, 32 Quat., 624 Bochen Deffen. - Bruberich .: 1. Ss. Rosarii. Titf. am I. Ctg. 32 Lind., 624 Wedger-Aceleil. — Bruderigh: I. Ss. Kosarii. Lin, am I. Sig. im Oct., 12 Menat Couvente, 5 Conv. an Frauenfesten; 1 Req. — 2. B. M. V. de Monte Carmelo. Tits. am Sig. nach 16. Juli. — 3. Alter-Seelen. Tits. am Sig. nach Alterfesten, 9 Conv., 1 Req. Geft.: 4 Cnat. Req. — Den Chordienst verleiht der Präpositus dem jew. Schulkfrer. Den Messner der Stiffel. bestellt der Präpositive Prenkosen, F. Margareth V. M., 1 a. p. — G.D.: Ptc. am 20. Juli mit Amt; sog. Aw. am Sig. ver Laurentius mit Amt, Pred. und Besper; Amt am Tage St. Florian und St. Wolfgang; 1 Wesser am Tage and der One kie Passifichtungsson.

In.; bie Beneficialmeffen. - Baul.: Die Rirche. - Bier ein Beneficium, feit Langem mit ber Pfarrpfr. verbunden. Ginf. 309 fl. 26 fr. Laft 7 fl. (ohne Dienftwohnung). Dbliegenh .: woch. 1 Deffe pro fundat. Br.: G. D. ber Ronig, fr. Rlofter St. Emmeram gu Regensburg. — Der Mefiner wird von Pfr. und Lirchenverwaltung bestellt. Der Chorbienst ist mit bem von Aufhausen verbunden.

V. Filialf. 1. Trifilfing, conf., P. 306, der Täufer und der Evang.; Rv. am Stz. nach St. 3afch; 2 a. p., cm. — GD.: Pic. am 24. Juni (mit 1. Besp.), kro. (mit Besp.), am Pfingfimontag; Stz. nach St. Sebaftian; I. Haftenfonntag, Stz. nach St. Florian, nach Enthaupt. 306, des Täuf.; I. Aventfonntag, Frühamt am Weibnachtsf.; Annt am Pfingfitinstag; Req. in der Allerfeel.-Oct. Weife am Heite des Evanz. Johannes, und der finduaptung des Täuf. Die Beneficialmessen. Gest.: I 3aft., 7 3.-Weisen. Daul.: die Kirche; bei dem Cnn. (mit Seelent.) Cigenth. und Daul.: die Kirche. — Herbert ein Beneficium simplex, von 3oh. Gevry Graf v. Königsfeld 1687 gest. (dere aufgebessert; denn es bestand sodon fr.). Eint. 303 fl. 20 fr. Laft 17 fl. 37 fr. (ohne Dienstwohn.). Obliegenh.: woch. I Weise pro fund. Kr. die Gutsperrich, nun Fürst der Arthur und Taris. Der Benef. hat auch die Sacetlanie in Eglossbeim, wo er wohnt. — Bezüglich des Chor- und Wespierreinste zilt was bei Irrentofen,

2. Wallhofen, 1840 neugeb., Tit. M. Himmelf., sog. Kw. am Stg. nach Maria-Ramenf., 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespentet. — GD.: rechtlich am je britten Sonne ober Festt. (j. oben); s. 3. 1 alle, mit Aluen. von sinns Sonnegan. Am Oftersonntag Nachm. Pred.; an Kw. beibe Bedp. Jede Woche I Mefien. Geste. 19 Jahrt., 11 Jahre, 12 Wonate, 52 Wochenmessen. Baul.: bie Kirche; bei Cm. (mit Seelent.) Cigenth. und Baul.: bie Kirche. Chore, Mesnere und Schulbenst bereint, auch sint Gresaich und Malchesing. — Nebent. a) Großaich, cons., B. Ulrich E. C., Kw. auch sin Geste. 13 ahrt. Paul.: bie Kirche. — b) Ausschließe am Mig. nach Kws. (mit Bedp.). Messe am Mig. nach Kws. (with Bedp.). Respensive auch sind kws. (mit Bedp.). Respensive auch sind kws. (mit Bedp.). Respensive auch sind kws. (with Baul.: bie Kirche. — b) Ausschließen, B. Martin E. C., 1 a. p. GD.: Ptc., und fog. Kw. am Sig. nach Barthel. (mit Bedp.), Tagd darunt Reg. Baul.: bie Kirche.

In Eriftifing find einige Menoniten.

### 4. Feldkirchen. 104 S. 831 G.

Feldkirchen, D. Sch. 19 H. 155 S. An 3. H. 1/2 e. 5 H. 27 S. Barnzahn 3. H. 1/2 e. 2 H. 11 S. Barnzahn 3. H. 1/3 e. 2 H. 135 S. Hartfelben E. 1/4 e. 1 H. S. 135 S. Hartfelben E. 1/4 e. 1 H. S. S. Hartfelben E. 1/4 e. 5 H. 5. 5 S. Hirfchfofen D. 1 e. 21 H. 145 S.

Cinbloh B.  $\frac{1}{2}$  e. 2 h. 28 S. Witterfarthaufen D.  $\frac{1}{2}$ , e. 7 h. 84 S. Wenfang E.  $\frac{9}{4}$  e. 1 h. 15 S. Decreofen D.  $\frac{1}{2}$  e. 16 h. 94 S. Reblinoos E.  $\frac{9}{4}$  e. 1 h. 6 S. Beiling D.  $\frac{9}{6}$  e. 10 h. 68 S.

1. Pfarrtirche, 1757 conf., P. Laurentius M., An. am I. Stg. im Oct., 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Nebent. Geft.: 8 Jahr., 32 Duat.-Weisen, 17 Jahrt. — Brubersch. bom Herzen Maris. Tits. am Ptc. ber Pft. — Baut.: bie Kirche; bet Cm. (mit Seelentap.) Sigenth. und Baut.: bie Kirche.

11. Pr. S. M. ber König, früher das Colleglaftift St. Jakob in Straubing. Gint. 2745 fl. 2 fr. Laft 195 fl. 8 fr. Baul.: der Pfr. — Im J. 1796 wurden bie Orte Frauenhofen umd hirfoling von Felbstrechen nach Persam, im J. 1810 bie Filbstrechen ben Felbstrechen nach Leibsfing, dagegen der Ort hirfosefen von Leibsfing nach Felbstrechen gepfarrt. Damit hörte die Cooperatur in Feldsfrechen auf. — Chore, Mefiners und Schuldeinft vereint.

111. Rebent. 1. Gundhöring, B. Andr. Ap., Stephan Protom. und Martin E. C., 1 a. p. — GD.: Ptc. am Stephansf.; sog. Aw. am III. Stg. im Oct. Banl.: die Kirche.

2. Sirfchofen, conf., B. Bartholomans Ap., 1 a. p. - GD.: Am. am Sig.

nach bem 24. Ang. — Baul.: bie Rirche.

3. Operkofen, cons., P. B. V. Maria dolorosa, Aw. am Stg. nach M. Hinmess.; 1 a. p. — GD.: Aw., an ben 4 Frances.: M. Bertündigung, hinmess., Geburt, Empfänguiß. Am Sebast.-Tag Ann (gegen Reichniß). Gest.: 1 Jahrt. — Baul.: die Kirche.

<sup>&#</sup>x27;) Auf Grund eines vom Pf. und Prapofitus G. Seibenbufd mit ber fil. Gem. gemachten Bertrags. Die Fitialiften ertennen aber feit etwa 80 Jahren ibre Gegenleiftung (holziubren) nicht an.

#### Werkam (Bergbeim). 177 5. 1279 S.

Thalfirden m. Rlaufe, 1 S. 2 G. Berfam D. Co. 1/8 e. 40 S. 290 G. Berfamermühle G. 1/8 e. 1 S. 12 G. Billing D. 1/4 e. 28 S. 203 G. Rabsborf D. 1/2 e. 22 H. 150 S. Stations u. Warth. 1/2 e. 2 H. 1 S. Poning D. Cd. 3/4 e. 32 S. 236 G. Antenring G. 28ft. 5/4, 1/4 e. 1 S. 5 G.

Gunting D. 3/4, 1/4 e. 6 S. 47 G. Rleinpöning 28. 1, 1/4 e. 2 5. 30 G. Reisberg E. 1, 3/8 e. 1 S. 7 G. Francuhosen D. Sch. 1/4 e. 9 S. 51 S. Bschittmühle E. ³/8, 1/4 e. 1 Š. 12 S. Hirschling D. 1/2, 1/4 e. 30 S. 223 S. Beitmüble G. 1/4, 1/4 e. 1 S. 10 G.

I. Pfarrt. (in Thalfirchen), couf., Tit. Maria Simmelf., Aw. am Stg. vor St. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle; fo lange bie zweite Coop. befett ift, an Com = und Feiertagen (mit Ausn. berer, an welchen nach Frauenhofen, Birfcbling und Antenring Gottesbienft trifft) Frubmeffe mit Bortrag. - Beft .: 27 3abrt., 35 3abr. 52 Bochen . ', 20 Quat. Meffen. - Baul.; bie Rirche; bei Cm. (mit Seelent.) Eigenth.

und Baul .: bie Rirche.

II. Bechfelt bie lib. coll. mit ber Br. G. D. bes Ronige. Gint. 3510 fl. 47 fr. Laft 1019 fl. 4 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Coop. I. Cl.; eine Coop. II. Cl. Der Coop. I. Cl. hat eigenes Bohnhaus (Baul.: Pfarrer); Berpflegung im Pfarrhause. Bezüglich bes Coop. II. Cl. besteht ein Uebereinkommen zwischen Pfarrer und Pf. Gemeinde. - Frauenhofen und Sirfdling tamen 1796 von Felbfirchen bieber. -

Chor-, Definer- und Schulbienft vereint.

III. Filialfirchen. 1. Doning, 1761 erb., conf., B. Martin E. C., Rw. am Stg. nach St. Lulas; I a. f., 2 p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Ausn. der Tause in den Sommermonaten. — GD.: alle (Ptc. am Stg. nach 11. Rod.), mit Ausn. don Christi und Mariā Himmess. und des Portiunculassonntags. Fast alse Tage, Samstag ausgenommen, eine beil. Meffe. Geft .: 2 3ahrt., 52 Bochen-, 16 Quat .= Meffen. Baul.: Die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.) Eigenthum und Baul.: Die Kirche. Chor-, Definer- und Schuldienft vereint. - 3m Filialbegirte bie Ballf .- Rirche Aintenring (mit Maufe), 1757 conf., P. die feligste Jungfrau, Kw. am Witg. nach bem Swf. zu Böning; 1 a. s., 2 p., S. GD.: an allen Festen B. M. V., mit Ausn. des Lichtmeff.; am Rwf. ein Amt. Geft.: 1 Jahrt., 1 Jahr-, 16 Quat.-Messen. Baul.: bie Kirche. Den Megnerbienft verfieht ber Gremit; ber Chorbienft ift mit bem gu Boning vereint.

2. Franenhofen, conf., P. Georg M., Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. GD.: Ptc., Rw., am Ofter - und Pfingftmontag, und Stephanefeft. Geft.: 4 3abrt., 9 3.- Meffen. Baul.: Die Rirche; bei Cm. Eigenth, und Baul. : bie Rirche, Chor-, Mefiner- und Schuld, vereint. — Rebent. Sirichling, 1780 neuerb., B. Martin E. C., fog. &w. am Stg. nach St. Martin; 1 a. p. &D .: Ptc., fog. Rwf. Geft .: alle 14 Tage eine beil. Deffe. Baul .: bie Rirche.

#### Miekofen. 235 5. 1692 S.

Rietofen 2, D. Sch. 65 S. 393 S. Ahmhof G. 1/3 e. 1 S. 23 G. Brudhof G. 1/12 e. 1 S. 23 S. Buchrain G. 1/2 e. 1 S. 6 S. Chring D. 1/2 e. 20 S. 165 G.

Bartham G. 1/2 e. 1 S. 20 G. Mohing D. Sch. 1 e. 46 S. 323 S. Dengling D. Sch. 1/2 e. 37 fb. 260 S. Caimering D. Sch. 1/2 e. 50 fb. 379 S. Bellfofen D. 1, % e. 13 S. 100 G.

Pfarrfirche, conf., B. Johannes ber Täufer und ber Evangelift; Riv. am Stg. nach bem Gefte 3oh. bes Tauf.; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. - &D.: alle; fo lange

<sup>1)</sup> Die Bochenmeffen find ber Ueberreft eines langft mit ber Bfarrei vereinten auf bem St. Gebaftians - Altar geftifteten Frubmeg . Beneficiums. - 1) Dieg bor Allers Lenting bofen.

bie II. Cooperatur beiett ift, an Conn und Feiertagen Frubmeffe mit Bortrag. An Festworabenben ges. Lit. — Gest.: 29 Jahrt., 28 Quat.s, 7 Jahrs, 52 Hermann'iche Bochen: Messen. — Brnbersch.: 1. Corp. Christi, Tits. am Sig. nach Frohnleichs namsfeft, 12 Monats, 4 Quat. Convente, 4 Req. — 2. Ss. Rosarii, Titf. am I. Stg. im Oct. — Baul.: die Kirche. — Dabei eine Friedhoffapelle, P. B. V. Maria Dolorosa. 1 a. p.; woch, gem. eine Deffe. Geft .: 8 Onat .- Deffen. Gigenth. und Baul.: Die Bft. - Das Cm. ift Gigenth. ber Pft.; Baul.: Die Sepulturgemeinbe.

11. Br. C. DR. ber Ronig, fr. (feit 1249) bas Domfapitel von Regensbura. Gint. 3098 fl. 13 fr. Laft 1021 fl. 22 fr. Baul.: ber Bfr. — Mit ber Bfarrofr. ift langft bas fr. bestandene, aber in feinen Ginfünften gang berabgekommene Frühmeftbenef, vereint. -Gine Coop, I. Cl., eine Coop. II. Cl. - Chor, Degner- und Schulbieuft vereint,

Rebent. 1. St. Unna-Rap. bei Rietofen; 1 a. p.; woch. gem. eine Meffe. Banl.: bie Rapelle. — 2. Kirche in Shring, conf., B. Stephan Protom., Rw. am II. Stg. nach 30h. Bapt.; 1 a. p. — GD.: Ptc., Rw. (mit beiben Besp.), Maria Berfundigung; letten Stg. nach Pfingften. Am Beibnachtefeste Frubamt; Reg. nach bem Rmf. Um Ditermontag Beeber. Bochentl, gew. eine Deffe. Beft .: 3 3abr-Deffen. Baul .: bie Rirche. Den Definer bestellt ber Bfr.; ber Chorbienft ift mit bem gu Rietofen verbunden. - 3. Die febr alte (ichon 878 genannte) Rapelle gu Sartham, B. Apftus P. M., 1 a. p. GD.: feg. Rw. am Stg. nach Bartholemans (gegen entfprechentes Reichniß).

IV. Filiaffirche Taimering, conf., B. Margareth V. M.; Rw. am III. Stg. nach Soham Baptist; 3 a. p., S., Cm. Alle Sacramente gespendet. — GD.: alle, mit Huen, berer in Selltofen und Chring; 9 Botivamter (gegen Stipenbium); in ber Boche brei Deffen. Nachmittage: Besper am Btc., beibe Bespern an Rm. Geft .: 20 Jahrt., 8 Quat .= , 5 Jahr Meffen. Baul .: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelenb.) wie in Rictofen. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint. - Rebentirche Sell-Rofen, conf., B. Leonhard Abb.; Riv. (mit beiben Besp.) am Stg. vor Maria Beburt; 3 a. p., S., Ol. inf., Cm. GD.: Ptc. (uur mit Amt), kw.; Tag nach Allerfeelen. Am Beihnachtof, Frühannt. Boch, eine Messe. Nachunitags: am Ostersonntag Predigt und Besper. Gest.: 2 Jahrt., 4 Jahr. Messen. Banl.: bie Kirche; bei Cm. wie in Rictofen. Den Definer bestellt ber Pfr.

V. Filialfirche Mobing, conf., B. Die feligfte Jungfran; Rm. am II. Gtg. im Oct., 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. Alle Sacramente gespendet. - GD.: alle, mit Muen. bes je britten Conntage, ber in Dengling begangen wirt, nebft Btc. und Sw. bertfelbit: Nachmittagegetteerienfte wie in Pfarrfirchen, wofür bie Gemeinbe ein fleines Reichniß gibt. Die Beneficialmeffen. Geft.: 9 Jahrt., 20 Quat., 13 Jahr Meffen! Baul.: bie Rirche; bei Cm. wie in Rietofen. — Bei ber Lirche besteht ein Beneficium simplex, 1463 von bem Pfarrer Johann Gifenhauptl von Rietofen, bem Butsbefiger Abam Raftner in Dlöging und anberen Begüterten von Doging geftiftet. Gint. 621 fl. 52 fr. Laft 66 fl. 53 fr. Dlit Dienftwohnung. Baul.: ber Beneficiat. Obliegenb.: modentlich 1 Deffe pro fundat. Br. wechselt zwischen bem Pfarrer von Ricfofen und bem Grafen Geinsbeim (fr. ftatt letterem bie Gem. Dloging) -Der Beneficiat verfieht 3. 3. und feit 1663 bie volle Seelforge und halt alle GD. in Möhing und Dengling, jeboch nur im besonderen Auftrage bes Pfarrers, und nach

einem fiets losbaren Uebereintommen mit ibm. - Chor., Definer- und Schuld, vereint. VI. Filialfirche Dengling, conf., B. bie feligfte Jungfran und ber beil. Martus Evang.; Aw. (mit beiben Besp.) am Stg. nach Maria himmelfahrt; 3 a. p., S., Cm. — &D.: a) bon bem Pfarriferus ju halten: bas Marcusfeft; b) 3. 3. bom Beneficiaten ju Mötging (f. bei V.): jeben britten Sig.; am Jofephif., am Ofter- und Pfingftmontag; am Stephanof .; Aw.; 1 geft. Jahrt .; 4 geft. Quat .- Meffen. c) von bem Beneficiaten zu Dengling (f. unten): an Conn- und Feiertagen, wenn möglich, Fruhmeffe mit Bortrag; an Berftagen gem. eine Meffe. Baul.: bie Rirche; bei Cm. wie in Riefofen.

<sup>1)</sup> Giner von biefen Jahrt., und 4 von biefen Quat. - Meffen maren in bie feit ber Gacularifation gerftorte Gt. Betere . Rapelle geftiftet.

Hier ein Schulbenesicium, in unvordentlicher Zeit als Beuesieium simplex von der Gutschertschaft zu Niedertraubling gestisstet; 1835 wurde die Stiftung erweitert und dasse dem Benesicaten auch die Etemenarschale sin die Stiftung erweitert und dasse dem Benesicaten auch die Etemenarschale sin die die Ausgescheren Beliefte pro sundat.; d) in Folge der Erweiterung: die oben angegedenen Gottesdienste; dann 4 gestisstet Wessen die Sahrtage; und der Schulmerricht. — Eint. 473 st. 18 fr. Last 40 st. 18 kr. Eigene Dienstwohung, in welcher auch das Schulzimmer sich besindet. Baul.: zu % zie Kriche Dengling, ½ die Gemeinde. — Pr.: die Gutscherrschaft in Riedertraubling, z. Z. Kürst Thurn und Taxis. — Den Wesser bestellt der Pfr., der Chordienst ist nie dem zu Möging verbunden.

### 7. Schönach. 110 S. 741 G.

**Chönach**, D. Sch. 44 S. 302 S. Auhans E. 1/4 e. 1 S. 5 S. Dürrenhart D. 1/4 e. 27 S. 178 S. **Saimbuch** D. Sch. 1/4 e. 36 S. 234 S.

1. Pfarrfirche (außerhalb bes Dorfes), conf., P. Martin E. C., Kw. am Stg. nach Maria Himmelf.; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausen. tes Kwf. in Haubuch und Dürrenhart, des Oftermontags und des Etephanksselsels. Seft.: 16 Jahrtage, 4 Jahrmessen. — Brudersch.: 1. Corp. Christi. Tits. am I. Stg. mach Frehnleichnamssest. Gest.: 10 Jahrmessen. — 2. Ss. Rosarii. Tits. am I. Stg. im October. Gest.: 2 Jahrmessen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. Eigentum: die Kirche, Baul.: die Seinulturgemeinde.

11. Pr. bas Collegiatifit St. Johann in Regensburg. Ginf. 1635 ft. 16 fr. Laft 467 ft. 34 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Coop. I. Cl., 1418 von ben Gemeinben Schönach und Hainbuch geft. — Chor., Wefiner, und Schulbicuft bereint (augleich

für bie Rebent.); er wird von ber Buteberrichaft gn Gunding verlieben.

111. Rebent. 1. Kirche St. Beit (ini Dorfe Schönach), conf., P. Bitms M., Kw. mit ber Pft., 1 a. f., S. Die Taufe wirb hier, das Biaticum von hier aus gespendet. GD: bieweisen eine Messe. Gest.: 1 Jahrmesse. Baul.: die Kirche. — 2. Schlestapelle, P. Isterian und Sebastion MM., 1 a. p. Eigenth. und Baul.: die Guteherrschaft (Graf von Seinsheim). — 3. Kirche in Pürrenhart, conf., P. Nitselaus E. C., Kro. am britten Stg. nach Maria Hinnesse; 1 a. p. GD: Ptc., Kro. (mit Resper). Gest.: 23ahrt., 1 Jahrmesse. Baul.: die Kirche. — Die conf. St. Jassebauelle au Schafbes ist sie füt sein Alle verlanite und in Krivatschausel.

Rr. (mit Besper). Gest.: 2 Jahrt., 1 Jahrmeise. Baul.: die Kirche. — Die conf.
St. Jasebstapelle zu Schafhösen ist feit 1843 prosanist und in Privathänden.

IV. Filialfirche Haimbuch, R. Wargareth V. M., sog. Kw. am II. Stg. nach Mariā Himmeis; 3 a. p., S., Cm. Alle Sacramente gespendet, mit Ausn. der Tausse. — GD.: alle Souns und Kesttage Krishgotteddienst mit Boertrag; ausgen. die sog. Wenatessenntage sieder erste Sig. im Menat, Krehnleichnamssessen die, karust, Rosentranzssess, die Warren, Allerseelen, die Kw. und Pic. in Schönach und Dürrendart. Am Pic., sog. Kw. (uni Besp.), dierseelen, die Kw. und Pic. in Schönach und Dürrendart. Am Pic., sog. Kw. (uni Besp.), dierseelen, die Kw. und Pic. in Schönach und Schönach und Dürrendart. Am Pic., sog. an abgewürk. Keiertagen eine Messe. Gest.: 52 Kreiags-Wiessen; 12 Jahrt., 43. Weissen. — Laul.: die Kirche; bei Cm. Eigenthum: die Kirche, Baul.: die Sepullurgemeinde. — Chors, Messuers und Schuldeinst vereint; er wird von der Gutsberrschaft zu Sünching versiehen.

## 8. Sünching. 151 S. 1200 S.

Sünching, Sch. 120 H. 1000 S. | Grefilmühle E. 1/5 e. 1 H. 8 S. Haibenkofen D. 1/4 e. 28 H. 184 S. | am Harbt W. 1/4 e. 2 H. 8 S.

I. Pfarrfirche, conf., P. 30h. ber Täufer und ber Evang.; Rw. am Stg. ver herbst-Quatemper; 3 a. f., 2 p., S., B., Cm. — B.: ale; an Sonnum Feiertagen Frühmesse mit Bortrag burch ven Beneficiaten S. Barb.; die Beneficialmessen siehen IV.). Gest.: 59 3ahrt., 48 3ahr-Messen. — Brudersch.:

1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamef., 12 Conv. Geft.: 4 Quat. Memter. — 2. Berg Maria. Titf. am Sig. nach Dl. Beimfuchung. — Baul.: Die Rirche; bei Cm. Banl .; bie Bfarrgemeinte.

11. Bechfelt bie lib. coll. mit ber Br. G. Dt. bee Ronige. -- Gint. 3004 ft. 54 fr. Laft 372 fl. 41 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor, Definer und Schulbienft

34 r. Latt 3/2 pl. 41 fr. Baul.: ber Pfr. — Chore, Megner und Schulbienst vereint. Die Dienstwohnung (das Meßnerd.) ist Eigenthum der Kirche, welche die Baulast hat. Den Dienst verleißt die Gutsberrschaft (Graf von Seinscheim).

111. Nebenf. 1. St. Moriza-Kirche, 1/4 e., cons., P. Mauritius M., Kw. am Stg. nach Scapulitschi, 1 a. p., S. (wegen des nahen, von den barmherzigen Schwestern Besirts-Krantenbaused). GD: 3. 3. täglich eine Wesselle. Gestelle Besirts-Krantenbaused. Gestelle Besirts-Krantenbaused. Gestelle Besirts-Krantenbaused. Gestelle Besirtschiede Gestelle Geste Sw. mit ber Pff., 1 a. f. OD.: Die Beneficialmeffen. Gigenthum und Banl .: bie Buteberrichaft. - 3. Rirche in Saidenkofen, conf., B. Megibine Abb., Sw. am Stg. nach Bartholomaus; 1 a. f. WD.: Rw. (mit Beep.); am Ptc. eine Deffe. Baul .: bie Rirche.

IV. 3n Gunding beftanben funf Beneficien: 1. s. Crucis, 1506 von Clara von Mu, Bittme bes Rittere Johann v. Stauf, in bie Pft. ad alt. Ss. Salvatoris et Ss. Crucis geft.; 2. B. Mariae V. Assumptae, über beffen Stifter und Stiftungegeit nichts mehr befannt ift; 3. s. Barbarae, 1467 von Ulrich v. Stauf und feiner Gattin Clara in bie Bft. ad alt. s. Barb. geft.; 4. s. Viti, 1407 von Dietrich Sofer und feiner Sausfran Rath. Prebfinger geft., 1453 von Ulrich und Clara von Stanf auf Sprenfels und Angit. Nethhaft, Tochter bes Degenhard Hofer zu Sunding, aufge-bessert; 5. Annunt. B. Mariae V., 1454 von Margaretha, Wittwe bes Degenhard Hofer, gest. — Rach verschiedenen Wandelungen wurden 1780 sämmtliche Beneficien mit ber Pfarrpfrunde vereint; 1830 aber wieder getrennt und zwei Beneficien baraus gebilbet: 1. Das Beneficium Annunt. B. M. V., s. Viti, s. Barbarae. Gint. 756 fl. 35 fr. Last 64 fl. 40 fr. Eigene Diensnvohmung; Baul.: ber Beneficiat. Dbliegenh .: a) an Sonn = und Feiertagen in ber Pft. Fruhmeffe mit Bortrag; b) Aushilfe in ber Geelforge (nach Maggabe oberhirtl. Anordnung); c) woch. 4 Meffen pro fundat.; d) jeben Sametag, wenn nicht ein Tefttag einfällt, in ber Schloftapelle, und jeben Freitag in ber Morigfirche Deffe gu lefen. - 2. Das Beneficium s. Crucis et Assumpt. B. Mariae V. Ginf. 658 fl. 46 fr. Laft 60 fl. 17 fr. Eigene Dienstwohnung; Baul. ber Beneficiat. Obliegenh.: woch. 4 Meffen pro fundat. in ber Bft. auf bem Sochaltar. - Br. bei beiben Beneficien; bie Guteberrfchaft (Graf von Geinebeim).

# Dekanat Cham.

## Mrnichwang.

291 S. 2280 S.

Arnschwang, Sc. 102 S. 795 S. Blumbof G. 3/4 c. 1 5. 9 G. Brudmühle G. 1 e. 1 S. 10 G. Degelberg D. 3/4 e. 11 S. 94 G. Dürnberg 28. 1 e. 2 S. 8 G. Eichmühle G. 1/8 e. 1 S. 8 G. Enflarn B. 1 c. 2 S. 25 G.

Fauftenborf D. 1/2 e. 12 5. 129 G. Grasfilging D. 1/4 e. 17 S. 147 G. Saberfeigen 28. 1 e. 3 S. 27 G. Baib 28. 1 c. 3 S. 36 G. Bolghof G. 1 c. 1 S. 10 G. Auglhof E. 3/4 e. 1 S. 9 G. Ribberg E. 1 e. 1 S. 6 S.

Letumühle E. 4/4 e. 1 H. 7 S. 7 S. Lindhof G. 4/4 e. 1 H. 8 S. Mairing D. 1 e. 5 H. 43 S. Remmühlen D. 4/4 e. 8 H. 67 S. Remmühlen D. 4/4 e. 16 H. 115 S. 43 d. 6. Mairam D. S. 4/4 e. 16 H. 115 S. 44 H. 27 S. 48 S. 67 S. 486 S. Muhmühle D. 4/4 e. 4 H. 27 S. Steinach G. 1 e. 1 H. 5 S. S. Eteinach G. 1 e. 1 H. 5 S.

Trabt E. <sup>9</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 7 S.
Trabthäusl E. <sup>9</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 7 S.
Walting D. S. d. 1 e. 18 H. 132 S.
Brandein B. 1 e. 3 H. 18 H. 132 S.
Barunleiten J. H. <sup>9</sup>/<sub>8</sub> e. 2 H. 11 S.
Weihermühle E. <sup>9</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 8 S.
Ziegelhütte B. <sup>9</sup>/<sub>4</sub> e. 3 H. 11 S.

1. Pfarrfirche, 1723 neuerb., P. Martin E. C.; fog. Kw. am V. Stg. nach Pfingsten; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle; an ben Borabb. ber Teste Bespern eber Litanei. — Gest.: 260 Sattelbogen'sche Wochenmessen; 51 Jahrt., 60 Duat.- Messen. — Brudersch.: 1. Corp. Christi; Tif. am Stg. nach Frehnleichnamsf.; Rebenfest: Stg. vor St. Michael; eigene Verwaltung. — 2. Herz-Mariā. Tif. M. Geburt; im Abbent 2 sog. Rorato-Aemiter. — Banl.: bie Kirche. — Im Cm. die Margaretben-Kapelle. 1 a. p.; Cigenth, und Banl. wie beim Cm. selbst: bie Kirche.

\*\*I. Pr. S. M. der König, früher die Guteherrichaft (das Gut ging 1833 burch Kauf an das Aerar über) im Wechfel mit dem Domtapitel Regensburg (nach der Matrifet von 1666 mit dem Erzbefan von Cham). — Eint. (nach Entwurf) 1232 fl. 1 fr. Daul.: die Pfl. — Eine Coop. I. Cl., zu welcher der Pfr. jährlich 100 fl. aus dem Einlemmen der Kirchenstiffung erhält (auf Gutund der Sattelbogen'ichen Stiffung). — Grabit und Stierberg wurden (ersteres i. 3. 1845) nach Furth gespfartt. Ehore, Mchnere und Schuldenst vereint. Eigenth. und Vaul. der Dieussbung (des Wespherbands) de Mchnerhes): die Pfl.

111. Rebent ju Jankam, 1860 erweitert, Tit. M. Himmelf.; 1 a. p., S., Ol. inf. — GD.: a) durch den Alexus der Pft.: am Dreifaltigkeitsf. (fcg. Aw.) Amt und Predigt (gegen Reichniss); d) durch den Benef.: an Sonn- und Keiertagen Frühmesse mit Bortrag (ohne Beeinträchtigung des Pfarrei-GD.); woch. 5 Wessen Pro sundat. Nach Hert, an den Sent. an den Sent.

Rofentrang ober Kreugwegandacht; Chriftenlehre.

Bei biefer Rirche (fr. Schloftapelle), ftiftete 1726 Graf Leonh. Simpert von Torring-Jettenbach ein Beneficium simplex, mit ben Obliegenheiten, wie fie oben sub b) angegeben fint, wogu noch tommt, bag ber Beneficiat friftungegemäß in Urnfcmang Aushilfe ju leiften bat, welche nach bisberiger Uebung an 6 Sonn- ober Festtagen bes Jahres geseistet wirb. Aus gutem Willen spenbet berselbe bie Sacramente ber Buge und bes Altars, sowie bas Biaticum und bie heis. Delung in Rantam. — Auf Diefes Beneficium prafentirte Die Guteherrichaft; feit aber (1833) bas But nebft Schlog und Rapelle an bas Merar burch Rauf überging, prafentirt S. M. ber Ronig; und bas Merar bezahlt bem Beneficiaten jahrlich 225 fl. Ebenfo obliegt bem Merar bie Pflicht, bie Beburfniffe ber Rirche gu bestreiten. Die Baulaft an berfelben ging auf bie nachmaligen Raufer bes Schloffes über, bie biefelbe burch Bertrag an die Bft. ju Arnschwang brachten. — Dem Beneficium wurde 1835 bie Elementaricule ju Rantam ftanbig übergeben, ju welchem Zwede bas Merar ein Sans, bas bie Dienftwohnung bes Schulbeneficiaten fein foll und zugleich bas Schulzimmer enthalt, ber Gemeinbe ale Gigenth. übergab, wefhalb biefe auch bie Baul. hat. Bon ber Pfarrfirchenftiftung erhalt ber Benef. einen jahrlichen Suftentationsbeitrag von 200 fl. Gint. im Gangen 690 fl. 30 fr. Laft 33 fl. 42 fr. - Dem Definer, beftellt bom Benef., reicht bas Merar jahrl. 27 fl., wofür ihm aber bie Rirchenwasche gur Laft fällt.

IV. Rebenkapellen. 1. in Jöalking, 1818 erb., P. die seligste Jungfrau; 1 a. p. GD.: seg. Arv. am Maria - Naunensfelt; am Hefte beb feil. Florian und bes heil. Wendelin (biefe 3 Gb., gegen bestimmte Reichnisse). Gefte: 1 Jahr-Weise. Daul: die Orizemeinde. — Her eine Schule; Eigenth. und Baul. bes Schulbausse hat bie Gemeinde; das Prasentationsrecht auf den Schulbeinft die Orizemeinde Balting mit Beistimmung des Pfarrers von Aruschwag. — 2. in Jaussender, 1702 erb.,

B. Margaretha Reg. Scot. Vid., 1 a. p. &D.; am Btc. (10 Juni), boch obne Bredigt, und gegen ein bestimmtes Reichniß. Fallt bas Feft auf einen Sig., bann ift ber Bb, an einem nachftfolg, Wochentage, Beft .: 3 Dleffen. Baul .: bie Dorfgem. -3. in Moswartfing, 1841 erb., B. die seitgifte Jungfrau; 1 a. p. GD.: son am 1. Mai mit Ant und Predigt (gegen ein bestimmtes Reichnis). Gest.: 2 Jahr Meffen. Baul.: bie Dorfgemeinde. — 4. in Suklarn, 1837 erb., P. bie feligste Jungfran; 1 a. p. GD.: fog. Kw. am 2. Juli mit Amt und Predigt — nach eigener Stiftung; außerbem find 2 Deffen geftiftet. Baul.: Die Rapelle. - 5. bei ber Sichmuffe, B. bie feligfte Jungfrau; 1 a. p. (viol.) Geit 6 Jahren fein Gb. ober Deffe mehr. Banl .: ber Dublbefiger.

#### 2. Cham. 980 5. 6866 €.

Cham, Stabt, Sch. 332 S. 2303 S. Brunnenborf Bftbt. 15 S. 126 G. Siechen 2B. 1/4 e. 5 S. 33 G. Chammunfter, Sd. 1/4 e. 57 S. 366 S. Abbederei BB. 1/4, 1/2 e. 2 S. 12 G. Altenmarkt D. 1/2, 1 e. 151/2 B. 115 G. Altenstadt D. 1/2, 1/4 e. 12 H. 63 S. Dasching D. 1/4, 1/4 e. 101/4 H. 69 S. Geig'n D. 5/4, 6/4 e. 9 H. 55 S. Greblmühl G. 1, 3/4 e. 2 S. 7 G. Gutmaning 1, 1/2 e. 14 5. 78 €. Haberstabl D. %,, 3/4 e. 15 h. 91 S. Haibhausl W. 1, % e. 2 h. 9 S. Hierwalting D. 2, 1/4 e. 6 S. 33 S. Bilm D. %, 1 e. 5 S. 27 G. Hof D. 3/4, 1/2 e. 18 H. 102 S. Höfen W. 3/4, 5/4 e. 2 H. 17 S. Janahof 28. 1/4, 1/2 e. 51/2 e. 36 G. Rammerborf D. 1, 3/4 e. 9 S. 79 G. Rammeregg D. 3/4, 1/4 e. 13 S. 81 G. Micffing D. 2, 21/g e. 10 S. 58 S. Rolmberg D. 2, 21/2 e. 45 S. 265 G. Lethmaißling D. 6/4, 6/4 e. 17 S. 153 S. Lamberg E. Bif. 6/4, 3/4 e. 1 5. 4 G. Micheleborf D. 1/2, 5/4 e. 21 1/2 B. 159 G. Munfting D. 1/2, 3/4 e. 10 S. 66 G. Biebeneborf D. 1/2, 1/4 e. 4 S. 38 G. Brienzing D. 1, % e. 14 S. 108 G. Quabfelbmuhl G. 1/4, 1/4 e. 1 5. 7 G. Saifting D. %, 11/4 e. 7 S. 46 G. Satborf D. 1, 1/2 e. 10 5. 67 S. - Scharlan D. 1, 11/2 e. 5 S. 47 S.

Schlamering D. %, %, e. 15 S. 146 G. Schlonborf D. 1, 1/2 e. 12 S. 70 S. Schnablmühl G. %, 10/4 e. 1 S. 7 S. Seling D. 5/4, 5/4 e. 5 S. 50 G. Stanning D. 2, % e. 7 \$. 51 S. Stegmühl G. 5/4, 6/4 e. 1 S. 7 G. Billmering D. 1, % e. 15 S. 114 G. Binbifdbergerborf Gd. 1, 1 e. 22 5. 165 G. Wölfting B. %, 1 e. 3 S. 28 G. Bollmering B. 2, % e. 2 S. 16 G. Biegelhütte G. 1/2, 3/4 e. 2 S. 15 G. Biffing D. 1/2, 3/4 e. 11 S. 99 G. Vilging D. Sch. 1/4 e. 25 S. 183 S. Cichberg D. 10/4, 1 e. 7 S. 39 G. Ellereborf B. 6/4, 3/4 e. 2 5. 19 G. Banging BB. 6/4, 1/4 e. 4 S. 35 G. 20ф В. 10/4, 1 е. 2 Б. 10 С. Oberhaid D. 2, 1 e. 13 g. 75 G. Ried am Sand D. 3/4, 1/4 e. 4 S. 34 S. Riffing D. 7/4, 3/4 e. 11 S. 84 S. Schachenborf D. %, 1/2 e. 26 S. 177 S. Schönferden D. %, 1/2 e. 12 5. 76 G. Unterhaibmühl E. 7/4, 3/4 e. 1 S. 7 S. Willing D. So. 4, e. 13 S. 114 S. Loifling D. %, 1/4 e. 17 S. 134 G. Siebling D. 2, 3/4 e. 19 S. 151 G. Thal B. 2, 1/2 e. 3 S. 20 S. Traitfding D. 2, 1/2 e. 13 S. 117 G. Trefling D. %, 1/2 e. 14 S. 102 G. Unterfuppel G. 21/2, 1 e. 1 S. 6 €. Unterrauchenberg €. 10/4, 1 e. 1 5. 5 €. ") Das Dorf gebort jum Theile in bie Bfarrei Schornborf.

1. Pfarrfirche, 1711 conf., B. Jafob Ap., Am. am Stg. vor Ptc., 3 a. p., B., Cm. (außer ber Stadt). — GD.: alle, mit Ausnahme bes Ptc. in Chammunfter, Dreifaltigif., Dl. Geburt und Sig. nach Dl. Beimfuchung (wo ber Gb.

gleichf, in Chammunfter), bes Pfingfinntge (f. Spitf.) und ber fog. Rw. in Lamberg. Alle Sonn- und Feiertage Frub, 63/4 und 10-Uhr-Deffe (erftere hat ber Chorregent, bie anbere ber Brediger, bie britte ber Benef. gu lefen). Un ben Borabb, ber Gefte I. Cl. Beevern. Un Berftagen, außer ben Stift- und Beneficialmeffen, tagl.: a) bie Fruhmeffe, wofür bie Burgericaft ein jabrliches Reichnig gibt; b) bie Schulmeffe. Aus Bert. : bie tagliche 63/4-Uhr-Deffe; im Abvent bie fog. Rorate; ein Amt in ber Octave Imm. Concept. B. M. V., tagl. feierliche Lit. mabrent berfelben Oct., mit Breb. und Broceffion am Schluffe 1; am St. Gebaftianstag Breb. mit Amt und 2 lit., wofür bie Burgericaft berablt, somie fur Breb, und Amt am St. Alorians Tag; bas 40ftunb. Webet mabrent ber Raftnachtstage; in ber Raften; bas tagl. Miserere, an Samstagen bas Stabat Mater, an Donnerstagen Breb., am Gieben-Schmerzenf. Amt und Breb. mit 2 Stabat Mater; ber fog. Frauen-Dreifiger nach bem 15. Mug. mit tagl. Lit.; Anbacht am Jahresichluffe mit Predigt. - Beft. 2: 17 3ahrt., 28 3ahres, 52 Wochen, 86 Monat, 95 Quat., 63 Brediger-, 165 fog. Beneficialmeffen (welche ber Bfr. gn lefen bat). Ferner: a) ber tagl. Rofentr .: b) Andacht in ber fog, Allerfeelenoct., mit einer Breb., 2 Reg., 2 Seelenmeffen, und bas Bugengebet; c) eine tagliche Dleffe cor. Sanctissimo in ber Frobnleichnamsoctav; d) bas 40ftunb. Gebet an ben brei Ofterfeiertagen; e) bie Fr. Xav. Unb. mit 1 Jahrt. und 13 Meffen; f) bie 3ch. - Mep. - And. mit 8 Deffen; g) bie Aloifius-And. mit 8 Meffen. - Bruberid.: 1. Corp. Christi, Titf. am Rwf. ber Bft. und an Epiphanie; 4 Onat. Cond. mit Predigt; alle Donnerstage Amt und Proceffion. Geft.: 2 3ahrt., 28 Deffen. — 2. Herg. Jefu. Titf. am Stg. nach bem Berg-Jefu-Feste; 3 Nebenf., 12 Monat Conv. Gig. Berwaltung. - 3. Berg Maria, Titf. am Stg. nach M. Geburt: 12 Monat-Conv. mit Brebiat: alle Monate eine Meffe. Gig. Bermaltung. - Baul .: bie Rirche. Bei bem Cm. (mit Geelent.) hat bie Baul .: bie Stadtgemeinbe.

11. Der Pfartsit war vor Alters in Chamminster; in der Matriset von 1666 erschemalige Filiallirche St. Jasob in Cham als Pft. Die Pfrühre mar 1260 durch Albert dem Großen dem Domsapitel incorporite, 1621 wurde aber ein Pfartwidedum ausgewissen und das Domsap. übte die Kräsentation auf die Pfrühre. Seit 1821, nach Ausseheiten der St. Domsapitels, Pr.: S. M. der König. — Sint. (nach Entwurf) 3217 st. 56 tr. Laft 1802 st. 17 tr. Baul.: das Aerar, mit Andn. des Pfartgartens und des Getreibestadels vor der Stadt, dei welchen der Pfr. die Baul. hat. — Drei Coop. 1. Cl., eine II. Cl.; die beiden ersten Coop. sind zunächst für die Kilalen; der dritte ist Prediger und erhält als solcher dom Aerar jährt. 50 st. (ein kleiner Rest des dor Alters besandenen Prädicatur-Benesiciums, dessen Gestale später dem 1. 3. 1821 aufgelösten Temsapitel incamerirt waren, welches das um Unterhalte eines Cooperators, als Predigers, beitragen mußte); der vierte (II. Cl.) ist Katechet.

vergntung. Die Stelle wird vom Pfr., Landgericht und Magistrat cumulativ beseiht. Die Organisten und zwei Cantoren Stellen (welche als solche ihre Bezinge von der Kirche haben) sind mit den 3 Anabenschulstellen vereint. Zwei Anabenschret haben als solche ihre Dienstruchnung; für die des britten (zugleich zweiter Cantor) hat der

<sup>&#</sup>x27;) Stammt wohl ans ber ebem. Kranciscanerlirche ber; f. S. 58. — ') hier find auch bie Refte ber ebem. Messeneschen des griffen. — ') Und zwar "vod Neinzigunger und Schlamerunger Wintels". Der Unterricht land vor Errichtung der Schlie im Buntildbergerborf (wo ibn jetzt ein Coopertheilt) in der Spitall. flatt. — ') Diese Stelle ist zum Theile burch eine Stiftung des Spitalhstarrers Aup. Menner zu Statkambol d. J. 1749 begründet. Der Chorregent hat auf Grund bieler Stiftung auch woch. I Messen fund. zu lesen, welche unter den dei der Pl. berzeichneten einbegriffen ist.

Berwaltungerath ver Madenigulfiftung zu fergen. — Die Madenichule ift feit 1856 ben Schnlichwestern sibergeben, sir welche Anstat bie Heigliche Schulstiftung 'bestecht. Das Schul und Alestragebaube (Theil bes ehemaligen Frauciscanertlichters) ist Eigenthum ber Stadt, welche die Baulaft trägt. — Eigener Messner mit Dienstwehnung; Eigenthum ind Baul.: die Pft. Die Stelle wird vom Pfr. nud ber Kirchenverwollung cumulatid mit dem Magistrat vergeben (letztres, weil er Besche

nugegnlagen in Solg und Getreibe bon ber Statt erhalt).

1V. In Cham besteht bas haus zur heit. Elisabeth, eine Rettungsanstatt simme verlassen Kinder der Etadt Cham, gegründet vom dermaligen Pir. 3cf. Riegter und mehreren Behlistheren, und erhalten durch den lirchlichen Clissbesthemerein, sowie durch Beiträge des Ishamis Bereins und der Stadtgemeinde. Das hans ist Eigenthum der Anstalt, das Recht der Ansnaben hat der Clisabessperien. Die Psiege und Erziebung der Kinder ist sie des Angaben der Erziebung der Kinder ist sie 1816 Franciscanerinen anvertrant. — Die sehmals dei dem Leprosen Haufe der Angaben Leprosen der Kinder ist der Nachassanden und der Bestehen Leprosen der Bestehen Leprosen der Kinder ist die Ristate des Regensburger, welches hieher G sorores hospitales entstenket, alm als kelbsschäubes der Kinder und von der Verlegen der der Verlegen der der Kinder der Kinder und der kelbsschaft der Verlegen der Verlegen bestehen der Verlegen d

1805 an Brivaten verfauft und in Webnungen umgewandelt.

Rebenfirchen: 1. Schloff. Gutmanning, 1674 von Frhen. Jos. Jaf. b. Schrent erb.; P. ber heil. Joseph; I. a. p. GD.: Pic.; fog. Kw. am Sig. nach Maria Opferung. Gest.: 4 Omat., 52 Wochenmessen. Dauf.: bie Gutsherrichgit. Die Wesspreier versieber Schlosusseher. — 2. Walist. Jamberg, 1832 burch bie Bürgerschaft von Cham wiedererb., P. Walburga V., 3 a. p. GD.: Pic. am 1. Mai; sog. Aw. am Sig. nach ber Perssessen. Wesspreich versiehe Burgerschaft von Ehmen verliehe Burgerschaft von Einer Meinerei versiehe Burgerschaft.

ein jeweil. Sausbefiger bafelbft.

VI. Filialf. I. Viling, P. Laurentine M., sog. Aw. am Stg. nach Frebnleichnf., 3 a. p., S., Cm. Alle Sacram. gefp., mit Musn. ber Taufe. — GD: alse abwecht. mit Biling; ansigen. Dreifalts, Frebnleichus, Tiff. ber Herz Beit. Br., Fest bes h. Joh. Bapt., Rw. in Cham, M. Himmest, M. Namens, Pertinanta-Cig., Sig. nach ber Berbstquat. Boche.

<sup>9</sup> Sen bem Beccalprefesse Georg Anton Beigl zu Regeneburg errichtet. — ? Rest ber fris, Beneficien. — . Bobt ichen im S. Javib, gegründet, S19 urtundt, als Cella genannt, ber Sage nach von Kaiser heinrich bem heiligen neuerbaut dere boitt.

3n ber Boche bien, eine Meffe. Geft.: 2 3ahrt., 2 3. Meffen. Baul.: bie Kirche; bei Cm. Eigenth. und Baul.: bie Kirche. Chor., Megner, und Schuldienst vereint. — Rebentirche Schonferchen, 1749 erb., Tit. Maria Schnee, 1 a. p. GD.: Tif.; biew. eine Meffe.

2. Witting, es. dub., P. Leonh. Abb.; fog. Rw. am Stg. nach Laurentine, 2 a. p., S., Cm.; alle Sacram. gefp., mit Anen. ber Taufe. GD.: wie in Bilzing. Geft.: 3 Sahrt. — Banl.: bie Kirche; bei Cm. wie in Bilzing. — Chor-, Mefiner- und Schulbienst vereint.

Rebentirche Soffling (Schloffirche), 1456 burch Ulrich Beißt auf Leifling erb., 1522 conf., A. Sobaun ber Tänfer, Kw. am Stg. nach St. Michael; I a. p., S. GD.; a) gehalten vom Alerus der Pfl.: Vite. d) durch een Benef.: alle Soune und Keitschafter Str. d) burch een Benef.: alle Soune und Keitschafter Str. d) der Benef.: alle Soune und Keitschafter Str. d) burch een Benef.: Ans guten Willen: an Soune und Keitertagen Nachm. Resentit, — Eigenth, und Banl.: die Guteberrich, — Bei dieser Riche ist ein Beneficium, 1834 von den Antseksisten d. Grasvallner und Stangl gest. Eint. 410 st. 54 kr. Last 6 fl. 18 kr. Eigene Dienstwohnung; Baul.: die Guteberrichaft. Obliegenh.: a) die oben angegebenen Gd.; d) woch. 4 Messen profundat. und 9 absymmessen; d) wechentlich zweimal Veligiensunterrich in der Schule zu Willing; d) Velichstien. Pr.: die Guteberrich. — Der Messer wird vom Benef. mit dem Gemeindeansschus gewählt, vom Pfr. bestätigt.

Die in ber Pf. wohnhaften Protestanten (etwa 10) geboren zum protest. Bicariate in Stranbing.

### 3. Chameran. 241 S. 1603 S.

Chameran, D. Sch. 48 D. 354 S. Berghänss (C. ¼ e. 1 D. 3 S. Bernborf D. 1 e. 11 D. 60 S. Bernborf D. 1 e. 11 D. 60 S. Breitensteinmißse C. ¾ e. 1 D. 5 S. Gilling B. ¼ e. 2 D. 9 S. Gilling B. ¼ e. 10 D. 56 S. Dochwics C. ¼ e. 1 D. 10 S. Scolint B. 1 e. 3 D. 20 S. Scolint B. 1 e. 3 D. 20 S. Scoßea D. ¼ e. 6 D. 50 S. Scoßea D. ¾ e. 7 D. 54 S. Scanning D. ¾ e. 7 D. 54 S. Scanning D. ¾ e. 1 D. 6 S. Bathbänel G. ¾ e. 1 D. 6 S. Mallad D. Sch. 1 p. 7 S. Millad D. Sch. 1 e. 59 D. 425 S.

Milmannsborf D. \(^9/\_4\), \(^9/\_4\) e. 14 H. 75 \(^5\). Auzenberg D. \(^7/\_4\), \(^3/\_4\) e. 11 H. 60 \(^5\). Auzenberg D. \(^7/\_4\), \(^3/\_4\) e. 1 H. 9. 60 \(^5\). Auzenberg F. \(^1/\_4\), \(^1/\_4\) e. 8 H. 39 \(^5\). Flammaried D. \(^5/\_4\), \(^1/\_4\) e. 8 H. 39 \(^5\). Herrich D. \(^9/\_4\), \(^1/\_4\) e. 8 H. 39 \(^5\). Herrich D. \(^9/\_4\), \(^1/\_4\) e. 5 H. 34 \(^5\). Herrich D. \(^9/\_4\), \(^9/\_4\) e. 3 H. 8 \(^5\). Hillow B. \(^1/\_4\), \(^1/\_4\) e. 3 H. 8 \(^5\). Hillow B. \(^1/\_4\), \(^1/\_4\) e. 13 H. 8 \(^5\). Arcusbad D. \(^1/\_4\), \(^1/\_4\) e. 13 H. 90 \(^5\). Obernborf D. \(^1/\_4\), \(^1/\_4\) e. 13 H. 32 \(^5\). Rabenhof W. \(^7/\_4\), \(^1/\_4\) e. 2 H. 12 \(^5\).

1. Pfarrfirche, conf., B. Peter und Paul App., Kw. am Stg. nach St. Michael; 2 a. f., 1 p., S., B., Cm. — GD.: zu Recht besteht schaebes Berhältniss: a) mit der Fissall. ift Wechsel an allen Senntagen, und an den Festen Spihante, Allerheitigen, M. Empfängniß, Geburt und Himmess. D. Ansichtießich in der Pst.: am Christag das Nachts und Frühante, Maria Bertsuntzung, die drei erten Tage der Charwoche, Osters, Pfingsts und Dreissaltzsteits-Stg., Stg. nach Frohnleichnamsssell; Ptc., Kw.; die Feste der heligem Stephanne, Vesenhams, Vesenha

II. Pr.: S. M. ber König. — Ein!. 1667 fl. 27 fr. Laft 498 fl. 56 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. (f. oben). — Ehors, Wegners und Schuld. vereint; die Dienstwohnung (Mefnerh.) ift Eigenth. ber Kirche; die Baul.: bei Gebrechen, welche Schulzwede angeben, die Schulgemeinde; bei ben übrig.: Kirche und Schulgemeinde.

Filialf. Millady, conf., P. Martin E. C., Kw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. 1, S., B., Cm. Alle Sacramente gespendet, die Tause jedoch nur, wenn der Priester eben in Miltach ist; sonst sind bie Kinder in die Pfl. zu bringen. — GD.: siede bei Pfl.; siberbies am Feste des heil. Wendelin ex voto Ant und Predigt; Freitag nach Christi Hinnels. Annt. Nach Herl.: in der Woche bisw. eine Messe. Gest.: 9 Jahrt., 15 Jahrmessen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. wie bei der Pfl. Im Cm. eine Kapelle mit 1 a. p., P. Michael Archang. — Chors, Messners und Schuldienst vereint; bezäglich der Dienstwoshnung gist dissische, was in Chameran.

Rebent, bei Miltach, Tit. Maria Silf; 1 a. p. Bisw. eine Meffe. Gie ift Eigenth, ber Frbr. v. Schönprunn'fcen Familie, welche bie Baul, und Unterhaltspflicht bat.

### 4. Dalking, 166 S. 1127 G.

**Dalfing**, D. Sch. 24 H. 158 S. Balbersborf D. Sch. ½ e. 21 H. 133 S. Döberfing D. ½ e. 28 H. 193 S. Dürrwies C. ½ e. 1 H. 5 S. S. Friedenborf D. ½ e. 1 H. 64 S. Glabersborf D. 1 e. 6 H. 45 S. Belinglif C. 1½ e. 1 H. 5 S. Belinglif C. 1½ e. 6 H. 45 S. Klinglif C. 1½ e. 6 H. 5 S. Flinglif (Groß.), ½ e. 9 H. 60 S.

Binjing (Kleine), D. 1/4 e. 7 H. 42 S. Reifach D. 1/4 e. 9 H. 62 S. Rettenhof B. 1/4 e. 3 H. 20 S. Ceintwies E. 1/4 e. 1 H. 7 S. Beibing D. 2/4 e. 27 H. 217 S. Zelz, mit ben Einöben Bruckerau, Stockerau, Trosterau, Zelzerau, 1/4 — 1/2 e. 12 H. 68 S.

1. Pfarrt., 1734 erb., 1736 couf., B. Betrus Ap., Aw. am III. Stg. nach Pfingften; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alte. — Gest.: 18 Sabrtage, 6 Jahre, 20 Quat.- Weffen. — Bruberich. Seb feil. Rofentranges. Titf. am I. Sig. im Oct.; an Marienfesten Bruberich. Aub. Gest.: 4 Quat.- Weffen. — Baul.: die Kirche; dieselbe bat Gigenth. und Baul. bes Cm. (mit Sectentar.)

11. Die lib. coll. wechfelt mit ber Pr. S. M. des Königs; letztere auf Grund der vom Staate 1830 erfauften Guteberrich, Runding, die fr. in Wechfel prasent. — Eint. 643 st. fr. Laft 38 st. 51 fr. Baul.: die Pft. — Talling war fr. Filiale von Arnschwang; die Pfarrei wurde 1697 gegründet. — Chore, Wespiere und Schuldienst vereint. Die Dienstwohnung (Wespierb.) ist Eigenth, der Pft., welche auch die Baul. hat. Nebstwem besteht

ein Schulhaus, das Eigenth. der Schulgemeinde ist, wie auch das zu Balbersborf. 111. Aebenkirche in Beidung, 1837 erb., Tit. Maria Hif; 1 a. p. GD.: sog. Aw. am Stg. nach Christi Himmelsahrt (wozu auf Kosten der Ortsgemeinde ein Aushissspriester erbeten wird); bisweisen eine Wesse. Baul.: die Ortsgemeinde.

### 5. Sichelkam, 326 S. 2566 G.

Eschelfam, Wit. Sch. 72 \$5.502 S. Badermühle E. 1/6 e. 1 \$5.10 S. Gaishef D. 1 e. 8 \$5.55 S. Großaigu D. m. 3. D. 1/4 e. 39\$, 326 S. Daslmühle E. 1/4 e. 1 \$5.9 S. Daslmühle E. 1/4 e. 1 \$5.9 S. Jagernd 3. \$5. 3/4 e. 2 \$5.11 S. 3aferdsmühle E. 1/4 e. 1 \$5.8 S. Saferdsmühle E. 1/4 e. 1 \$5.8 S. Sepethef E. 1 e. 1 \$5.21 S. Sepethef E. 1 e. 1 \$5.21 S. Semming D. 1/9 e. 7 \$5.65 S.

Mooshof C. ½ e. 1 H. 5 S. Neusign z. H. 1 e. 16 H. 124 S. Penzenmühle G. ¼ e. 1 H. 9 S. Pjanmermihle G. ¼ e. 1 H. 12 S. Ripenried D. ½ e. 8 H. 69 S. S. dadten D. Sch. 1 e. 13 H. 112 S. Schwarzenberg D. Sch. 1 e. 10 H. 18 S. Schwarzenberg D. Sch. 1 e. 10 H. 18 S. Schwarzenberg D. Sch. 1 e. 23 H. 176 S. Schapehof z. H. 25 H. 26 S. 456 S. Stadesried D. Sch. ½ e. 68 H. 456 S. Warzenried D. Sch. 1 € e. 25 D. 291 S.

1. Pfarrt., um 1650 erb., conf., B. 3alob Ap., Rw. am V. Stg. nach Ditern, 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle; an Sonn= und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag; an Borabb, ber Feste Bespern. - Beft .: 85 3abrt., 16 Quat., 12 Monat, 77 3abrmeffen. -Bruberich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnf., 12 Conv., alle Donnerstag Amt. Beft .: 7 Deffen. - 2. Berg. Daria. Titf .: unbeft. Empfangnig. -Baul.: bie Rirche; biefelbe hat auch Eigenth. und Baul. bei Cm. (mit Geelenh.)

11. Br. C. DR. ber Ronig; früher bas Domfapitel Regensburg. - Gint. 1334 fl. 42 fr. Laft 876 fl. 1 fr. Baul.: ber Bfarrer. - Gine Coop. I. Cl. auf Grund eines gu Stacheeried geftifteten, mit ber Bfarrpfrunde vereinten einfachen Beneficiume, und eines Bufchuffes von fruber 50, nun 30 fl. aus ber Pfarrfirchenftiftung. - Geit einiger Zeit ift auch ein Cooperator II. Cl. bier. - Definerund Cantordienft vereint; eigene Dienftwohnung; Eigenthum und Baul.: Die Rirche. Den Dienft vergibt bie fgl. Regierung auf Borichlag bes Pfarrere und ber Rirchenverwaltung. - Organiften- und Schulbienft vereint. Die Dienftwohnung ift bas Schulhaus, bas Eigenth. ber Schulgemeinde ift und von ihr unterhalten wirt. Daffelbe

gilt von ben übrigen 4 Schulhaufern im Pfarrbegirte.
111. Rebentap .: 1. in hoffgign, B. Die seligfte Jungfrau, 1 a. p. GD.: am Tefte bes beil. Fr. Xav., Leonhard und Joh. von Rep. - 2. in Lemming, Tit. bas beil. Rreug, 1 a. p. Biew. eine Deffe. - 3. in Schachten, B. Martin E. C., 1 a. p. Biem. eine Deffe. - 4. in Schwarzenberg, B. Gebaftian M., 1 a. p.; &D.: Btc.; am Fefte ber beil. Apollonia und bes beil. Wenbelin; bisw. eine Deffe. - 5. in Stadesried (Schloftap.), B. Guftachius M., 1 a. p. Frau Anna Juftina v. Beiche, geb. Freiln von Petshoven, stistete hier 1717 ein Beneficium mit der Obiegenheit von 208 jährl. Wessen. 3ft mit der Psarrpfr. vereint (s. oben). — 6. Kap. "zur sich nen Eiche" 1/s St. von Stachestied entsernt, B. Florian M., 1 a. p. Gest.: 36 Wessen. — 7. in Farzentried, 1859 erb., P. Johann der Tänfer, 1 a. p. Gest.: je 1 Monat-Meffe. - Un ber Schloftapelle ju Stachebrieb bat bas Merar, an ben übrigen Rapellen haben bie betreffenben Ortegemeinden Die Baulaft.

#### Surth. 588 S. 4219 S.

Furth, St. Sch. 316 H. 2450 S. Mepflet 3. S. 1/2 e. 2 S. 7 G. Miglehof E. 1/2 e. 1 S. 10 S. Antlesbrunn 3. S. 3/4 e. 3 S. 20 G. Baderlobe 3. S. 3/4 e. 2 S. 11 G. Barnfurth 3. S. 3/4 e. 2 S. 8 G. Blafihof E. 1 e. 1 S. 10 G. Böhmstraffe 3. H. 3/4 e. 5 H. 33 S. Daberg J. S. Sch. 11/2 e. 18 S. 134 S. Dieberg 3. S. 3/4 e. 17 S. 125 G. Draximoos 3. S. 13/4 e. 6 S. 34 S. Fuchebrunn G. 3/4 e. 1 S. 9 G. Grabit D. 1/4 e. 40 S. 297 S. Grasmanneborf D. 1/2 e. 12 S. 115 G. Grograppenborf D. 3/4 e. 8 S. 62 S. Grub D. 3/4 e. 5 S. 46 G. Böll €. 3/4 e. 1 S. 3 €. Hofbau D. Schl. 1 e. 17 H. 127 S. Rleinrappendorf D. 1/2 e. 8 S. 69 G. Rlöpfelsberg 3. S. 3/4 e. 9 S. 56 G.

Oberblätterberg 3. S. 3/4 e. 2 19 S. Dofenweid 3. S. 1 e. 10 S. 64 G. Desbühl 3. S. 3/4 e. 14 S. 83 S. Bapiermühle G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Sagbergl G. 1/2 e. 1 S. 7 S. Sagbirfet 3. S. 1/2 e. 2 S. 7 S. Sagmüble E. 1/2 e. 1 S. 7 S. Sauberg E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Schafberg 3. S. 3/4 e. 21 S. 130 S. Sengenbuhl D. 1 e. 9 S. 72 S. Seuchan E. 1/2 e. 1 S. 4 S. Spiegelfchleif g. S. 1 e. 8 S. 41 G. Stieberg 3. S. 1 e. 4 S. 21 S. Straßhof E. 11/4 e. 1 S. 17 S. Unterblätterberg G. 1/2 e. 1 S. 11 S. Unterborfl 23. 11/2 e. 3 S. 40 S. Boithenberg Deb 1. S. 3/4 e. 24 S. 108 S.

1. Pfartf., 1725 erb., 1765 conf., Tit. Maria Himmess, ww. am IV. Sig. nach Ostern; 3 a. s., S., B., Cm. (außer der Stadt). — GD.: alle, mit Ansn. der Kw. der Kreugliche; an Some und Keiertagen Krühmesse, in er Fastenzeit mit Bertrag. An allen Some und Kesteragen Frühmesse, des der Tagtenzeit mit Bertrag. An allen Some und Kesteragen Frühmesse. Bespern; an allen Kestwerabenden Bespern; an allen Sometagen gefungen Litanet. Octodendacht un Ebren des beil. Ichann von Nep.; alle Tage in der Kasten Misserere. Die heil. Marthrer Sebastian und Kortan sind die Tage in der Kasten der Keste begangen werden. — Weste. St Jahrt., 1 Vodamt, 104 Omat., 23 Monat., 93 Wedgen, 47 Jahr-Wessen. Weste. — Bruderssag Annt. Osfeit. 4 Omat., 23 Monat., 93 Wedgen, 47 Jahr-Wessen. Depferung. Annt. Gesei. 4 Omat. Semter, 8 Omat., 4 Jahr-Wessen. — 2. Mariā Opserung. Tits. am seigten Sig. nach Pfingsten. Sest. 13 Req., 6 Wessen. Sperwaltung. — 3. Herz. Mariā Tits. Wariā Geburt; an alsen Liebenssen. Frühmer Gig. nach Pfingsten. Sest. 2 Mariā. Serwaltung. — 3. Herz. Mariā Tits. Wariā Geburt; an alsen Liebenssen. Frühmer Gig. nach Pfingsten. Sperwaltung. — 3. Herz. Mariā Sirde. — Wn dieser rechts der echemal. Friede ist Eigentsb. der Palut.: die Sirde. — Mn dieser rechts der echemal. Friede ist Eigentsb. der Pfl., welche auch die Baul. trägt.

11. Fürth war fr. Filiale von Arnschwang und hatte nur ein Beneficium, 1461 gest.; um 1585 wurde es Pscarrei; 1845 wurden Gradis und Sciederz von Aruschwang einsgestart. — Pr.: der Stadtmaglitat, welcher früher auf das Beneficium präsentiet, das Pfarresfrühde wurde. Sink, 1779 fl. 5 fr. Last 979 fl. 51 fr. Baul.: der Pfr. — Zwei Crop. II. Cl. — Chore, Wesners und erster Schuldeinst vereint. Sigene Dienstwedmung im Mesnerb, (darin ein Lekziumer), sigents, und Baul.: die Pfl.; die Baul. am Lehrzimmer: die Schulgem. — Die Schule hat 5 Klassen mit entsprechenden Schrern; das eigentliche Schulgaus ist Sigents, der Gemeinde. Eine Schule sit aus Daberg (das Schulb, Sigents, der Schulb, die Schulb, Sigents, der Schulb, die Schulb, Sigents, der Schulb, der Schulb, Sigents, der Schulb,

MI. Rebent. 1. Ballft. Kreuztirche, 1/8 e., 1610 erb., 1765 conf., Tit. bas heil Kreuz; Kw. au Sig. nach Jatobus; 3 a. f. GD.: Kws. In allen Freitagen, wenn möglich, 2 Messen. Gest.: 4 Onat., 2 Jahr-Messen. Baul.: die Pft.—2. St. Leonhards Kürchsein. Kreuzischen. Kreuzischen. Kreuzischen. Beschied und Messen. Bei Burth, Bernhard Abb., 1 a. p.; sog. Kw. am Osterbinstag mit Messe (wenn thunlich); bisweiten Messe. Baul.: die Bürgerschaft von Kurth. —3. Schlößtap. die Jurth, Tit. Unbesteckte Empkängniß Mariä, 1 a. p. Setten eine Messe. Sigenth. und Baul.: der Besiger Gesten eine Messe. Sigenth. und Baul.: der Besiger bei werthe bes ehemalige Schlossen, auf Herzege der Kurthe Kurthen. Beith von Beithenberg auf Herzege auch den Kurthen. Beith von Beithenberg auf Herzegen erho, nach dem Brande 1839 von bemselben und Krysselfellt; Tit. Mariä Heinfundung, 2 a. p. GD.: am Tits. (gegen Ersuchen und Honerar der Gutsherrichaft), bisweiten eine Messe. Sigenth. und Baul.: die Gutsberrichaft.

# 7. Kötting. 620 S. 5096 S.

Der engere Pfarrbegirt 529 S. 4107 G., ber Erpbeg. 91 S. 989 G.

Köhting, Mit. Sch. 162 H. 1486 S. Uriborf D. % e. 13 H. 117 S. Vedenborf D. % e. 13 H. 117 S. Vedenborf D. % e. 13 H. 116 S. Verghäuser z. H. e. 7 H. 59 S. Engelmüßte G. 1 e. 2 H. 19 S. Fesimannsborf z. H. e. 5 H. 40 S. Gehbsborf B. 1 e. 5 H. 40 S. Gehsborf D. ½ e. 8 H. 38 S. S. Grabis B. ¾ e. 6 H. 30 S. G. Grafenwiesen D. Sch. ¾ e. 48 H. 324 S. Grabis B. ½ e. 6 H. 30 S. G. Grafenwiesen D. Sch. ¾ e. 48 H. 324 S. Grußt.

| Haiberg W. 3/4 c. 2 H. 13 S. Haus D. 3/4 c. 33 H. 236 S. Hauming W. 7/8 c. 8 H. 60 S. Kauming W. 7/8 c. 4 H. 19 S. Maiberg G. 9/4 c. 1 H. 10 S. Matheshof G. 9/4 c. 2 H. 15 S. Differsbort W. 9/4 c. 3 H. 15 S. Reitenberg W. 13/4 c. 5 H. 25 S. Reitenberg W. 13/4 c. 2 H. 166 S. Schütenftein D. 9/4 c. 2 H. 166 S. Schütenftein T. 9/4 c. 2 H. 15 S. Sperfhammer G. 1/4 c. 2 H. 20 S. Beggenborf W. 9/4 c. 2 H. 11 S.

Baid G. 1 e. 1 B. 5 S. Batelhof 3. S. 11/2 e. 17 S. 150 S. Beltenborf D. 3/4 e. 17 B. 119 G. Bittenhof 28. 1 e. 5 S. 34 G. Steinbuhel E. Gd. 7/4 e. 1 S. 5 G. Barnborf D. 1/4, 1/2 e. 17 5. 118 G. Bonried B. 2, 1/2 e. 4 S. 27 G. Buchberg E. 21/4, 3/4 e. 2 S. 14 G. Guttenborf 3. S. 21/4, 1/2 e. 16 S. 106 G. Bimmelreich €. 13/8, 1/2 e. 1 \$. 10 €. Bofern D. 13/4, 1/8 e. 10 S. 56 G. Ricelau 3. S. 2, 1/4 e. 10 S. 54 G. Mațeletorf D. 21/4, 1/4 e. 11 S. 75 G. Riebernborf D. 21/4, 1/2 e. 7 S. 66 €. Traibereborf D. 13/4, 1/4 e. 14 S. 84 S. Bölfereborf D. %, 1 e. 9 S. 66 G. E. Sohenwarth D. Cd. 6/4 e. 41 S. 346 €:

Ansborf  $\mathfrak{D}$  2,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{2}$  e, 7 h,  $109 \mathfrak{S}$ . Denning  $\mathfrak{B}$ .  $1^{3}$ ,  $\frac{1}{4}$ , e, 5 h,  $53 \mathfrak{S}$ . Eggelshof  $\mathfrak{S}$  e. 2,  $\frac{1}{2}$  e, 1 h,  $18 \mathfrak{S}$ . Grehenberf  $\mathfrak{D}$ .  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e, 9 h,  $113 \mathfrak{S}$ . Grohamible  $\mathfrak{S}$ .  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e, 9 h,  $113 \mathfrak{S}$ . Grohamible  $\mathfrak{S}$ .  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e, 1 h,  $17 \mathfrak{S}$ . Half  $\mathfrak{S}$  e. Dafelflauben  $\mathfrak{S}$ .  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e, 1 h,  $13 \mathfrak{S}$ . Half  $\mathfrak{S}$  e. Dublach  $\mathfrak{S}$ .  $\frac{2}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e, 2 h,  $48 \mathfrak{S}$ . Lubenmible  $\mathfrak{S}$ .  $\frac{2}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e, 2 h,  $48 \mathfrak{S}$ . Lubenmible  $\mathfrak{S}$ .  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e, 2 h,  $22 \mathfrak{S}$ .  $22 \mathfrak{S}$ . Riefel  $\mathfrak{S}$ .  $2^{1}$ ,

1. Pfarrfirche, 1772 conf., Tit. M. Himmelf., Am. am Sig. nach M. Geburt;
1. a. f., 4 p., S., B., 2 Cm. — ED: alle, ausgen. Pfinglingl, che ann jum Ge. in tie
Kilf. geht; alle Souns und Keiertage Frühmelfe, an Sign. mit Vertrag; an allen Souns
und Keiertagen und am Veradd. der Krenzwegand.
— Geft.: 14 Jahrt., 7 Jahr., je 6 Monat., je 1 Wechen., je 4 Onat. Meffen. — Kir
die Zünat. Meffen gehalten. — Bruderschie, je 1 Wechen., je 4 Onat. Meffen. — Kir
die Zünat. Meffen gehalten. — Bruderschie, i. 1. Corp. Christi und s. Sedanstian i
vereint. Ait. Keste: am Sig. nach Brohnleichns, und am Sig. vor St. Sedanstian i
kenemerstag Annt; alle Quatemper 1 Annt, Sig. darauf Osf. desunct. — 2. Ss.
Rosarii. Tits, am 1. Sig. im Oct. — Bault. die Riche. Das ältere sog, nutere
Cm. ist und die Fit., die Eigenth, und Baul. hat. Dadei die St. Anna-Kapelle,
1 a. f. (conf. 1691); bisweilen eine Messe.

11. Die Psarrefründe war seit 1232 dem Benedictinerkloster Rott am Im Gerperirt. Um ist sie erganisert. Ke. D. der König. Sint. 2445 st. 57 fr. 241 1428 st. 30 fr. Baul.: das Aerar. — Drei Cooperaturen I. Cl., wegin das Aerar jährt, je 300 fl. leistet. — Sig. Messur, mit Dienstwohung, deren Sigenth, und Baul. die Pst. Den Dienst verzibt der Magistrat mit der Kirchenverwaltung. Die Drganisenstelle ist mit dem ersten, die Cantorselle mit dem zweiten Schuldenstenste vereint; Leder und Behissen des siehen 2 Kaden- und 2 Mädegenschafen haben ihre Dienstwohung im Schulhaufe, bessen Eigenth, und Baul. die Schulgemeinde hat.

111. Rebent. 1. Si. Leitstirche; I a. p. Gest. 2 Jahruessen, je I Bochemmesse. Baul.: die Pfl. — 2. Die obere Friedhostapelle (die untere, ober Et. Muna. Kap. sist ne der Pfl., f. oken), außerh, des Martike, 1716 erd, au welcher das neue Em. sich bessucht best Martike, 1716 erd, au welcher das neue Em. sich besüdert; Tit. das heil. Kreuz, I a. p. Gest.: 12 Monatmessen. Eigenth. und Daul. der Kap., wie des Em.: die Affl. — 3. Rap. in Grasemwischt. Tit. die heil. Treissatssisticht I a. p. G.D.: am Treissen. Messen. und Verlagen. Wessen und Verlagen. Wessen und Verlagen. Siegenth. und Vanl.: die Teisspreichte. Messer: und Schattlein dere zwei Wessen. Siegenth. und Vanl.: die Teisspreichte. Wessen. und Schattlein dereint; die Dienstwohnung ist Eigenthund der Schalgemeinde, welche allein die Vaul, trägt. — 4. Kap. in Höchsbuchung kringspreicht und Verlagen. Bei Verlagenseinde, welche allein die Verlagenseinde, welche allein die Verlagenge von Kötzing aus, mit Verlossenschen die Verlagenseinde, und Verlagenseinde, von die Verlagenseinde von Kötzing aus, mit Verlossenschen die Verlagenseinde von Verlagensein von Ve

IV. Filialf. Steinbühel, 1352 conf., P. Nitslaus E. C., Aw. am II. Sig. nach Oftern, I a. f., I a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: ursprünglich jeden deititen Sig. im Monat; in Folge eines Vertrags aber und gegen ein Reichnis von jährt. 30 si. ans dem Krichfuhlgeste: alle, ausgen.: Christi Himmels, Terisatligkeits, Froducischus, Index Sacrauf, Stg. Oning, und Balmisg, die süns bornenstag, der Etg., an welchen das Marcuss oder Kotianse Brudertchaftst, Vertinuculasiuntag, der Sig., an welchen das Marcuss oder Kotianssest im Krichten um Flurungang; woch, eine Messe. Somis oder Kestag. Am Beunessest um Krichte, das Ernstefts, und wech eine Wesse. Seis. 12 Jahrusssen. – Vaul.: die Kirche, dann die Filialgemeinde; dei Cm. Eigenth. und Baun.: edeussalis die Kirche. — Chor., Messers und Schulerist dereint.

V. Cryst. sohnenwarth, 1860 neuerd., P. Sodann der Täufer; sog. Kw. at.

V. Expf. Hohenwarth, 1860 neuerk, P. Johann ber Tänfer; jeg. Am. am III. Stg. nach Oftern; 3 a. p., S., Cm. GD.: alle. — Gest.: 24 Jahrt., 1 Jahre, 8 Quat.-Wessen. — Brudersch, bom Herzen Wariä. Tits. Wariä Geburt; alse Quatemper eine Messe. — Baul.: bie Kirche; bei Cm. Baul.: bie Exp. Gemeinbe. — Dabei eine Kapelle (das Presbyterium der früheren Expl.), P. Johann der Tänser; 1 a. p. Baul. wie bei Cm. — Seit 1828 ist dier eine Expositiur errichtet. Einf. 381 st. 45 fr. Baul.: die Exp. Gemeinde. — Chere, Wesners und Schuldenst vereint.

### 8. Lam. 294 H. 3660 S.

Der engere Bfarrbegirf 211 6. 8435 G., ber Erpbeg. 53 D. 425 G.

Lam, D. Sch. 64 H. 750 S. Abfät E. 1 e. 1 S. 9 S. Auhof E. 13/4 e. 2 S. 30 S. Banmglager G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Buchet 23. 1/2 e. 3 S. 21 G. Buchetbühel €. 1/2 e. 1 S. 5 €. Chriftlhof E. 1/2 e. 1 S. 15 G. Drittenzell B. 1 e. 2 S. 18 G. Eđ €. 2 c. 1 \$. 6 €. Engelehütt D. 1/2 e. 10 S. 143 G. Efchelfeigen 3. S. 3/4 e. 3 S. 61 G. Frahels D. 3/4.e. 12 S. 149 S. Gaberifag E. 1/4 e. 1 S. 13 G. Ginglmühl E. 1/4 e. 1 S. 13 G. Simmelreich j. S. 1/2 e. 5 S. 50 G. Bolgmühl E. 1/4 e. 1 S. 18 G. Bütten 3. S. 1/4 e. 4 S. 27 G. 3mpfelgut G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Irlmühl 28. 1/2 e. 3 S. 27 S. Raftlmible G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Rleg E. 1 e. 1 S. 31 S. Lambach Sch. 3/4 e. 23 H. 235 S. Ließen E. 1 e. 1 B. 10 S. Maria= Silf Bf. 3/4 e. Deb G. 5/4-6/4 e. 2 \$. 40 G. Ottenzell D. 11/2 e. 12 S. 128 G. Ottmannezell 28. 11/2 e. 2 S. 38 G. Rathgeb E. 1/2 e. 1 S. 18 G. Rieberberg G. 1/2 e. 1 5. 9 G.

Riebermühl G. 1/8 e. 2 S. 30 G. Schmelz z. S. 1 e. 9 S. 73 S. Schönberg G. 2 e. 1 S. 9 S. Schwablhänel E. 1/2 e. 1 H. 5 S. Schwarzan G. 3/4 e. 1 S. 12 G. Cilberebach 3. S. 1/2 e. 4 S. 58 G. Stabling W. 11/2 e. 2 S. 33 G. Stierberg 2B. 1 e. 3 S. 31 S. Thierftein D. 1, e. 7 S. 114 G. Treilling G. 1 e. 1 S. 23 G. Walbed W. 1 e. 2 H. 34 S. 3wiefeled E. 11/2 e. 1 S. 8 G. Haibahel D. Sch. 1 e. 27 H. 240 S. Arrach D. 1, 3/s e. 21 S. 198 G. Lohberg D. Sch. 3/4 e. 9 S. 148 S. Altlobberghütte 3. S. 2, 3/4 e. 6 S. 45 S. Eben €. 2, 1/2 e. 1 S. 32 G. Eggereberg D. 1, 1/2 e. 6 S. 130 G. Baiberberg E. 7/4, 1/9 e. 2 S. 34 S. Lohberghütte E.  $^3/_4$ ,  $^1/_4$  e. 2 H. 66 S. Mooshütte W.  $^2/_4$ ,  $^4/_4$  e. 4 H. 5. 52 S. Scheiben W.  $^2/_4$ ,  $^4/_4$  e. 2 H. 35 S. Schneiberberg B. 3/2, 3/4 e. 2 S. 19 S. Schwarzenbach D. 3/4, 1/2 e. 8 S. 114 S. Seebutte E. 21/2, 3/4 e. 1 S. 7 S. Sommeran D. 3/4, 1/2 e. 7 S. 200 G. 3adermühl G. 1, 1/2 e. 1 S. 16 G. E. Dagerisch-Gifenftein D. u. 3. B. Sch. 4 c. 20 S. 123 S.

Arberhütten D. 31/g, 3/4 e. 10 S. 102 S. Grafhütte E. 3, 1 e. 4 H. 17 S. Beinrichseinebe G. 3, 11/2 e. 2 S. 14 G. Reubutte 3. 5. 33/4, 1/4 e. 3 S. 58 G. Thurmhof ob. E. 3, 13/4 e. 1 S. 7 C. Cheibe G. 21/2, 13/4 e. 2 S. 8 C.

Seebachbütte G. 41/2, 11/2 e. 2 S. 19 S. Geebachichleife B. 4 1/2, 7/4 e. 3 S. 41 G. Steinhütte 28. 31/4, 1/4 e. 5 S. 32 G. Thurmhof unt. G. 11/2 e. 1 D. 4 G.

- Pfarrfirche, nach tem Branbe von 1699 neugeb., B. Ulrich E. C., Siv. am III. Stg. im Oct., 4 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle; an allen Countagen Frühmesse mit Bortrag; in ber Fasten täglich Miserere. — Geft.: 12 Jahrt., 4 Rorate-Memter, 73 Jahrmeffen. — Bruterich.: 1. Corp. Christi. Titf. am Sig. nach Brobnleichnamsfest, 12 Monat. Conv. — 2. Ss. Rosarii. Titf. am 1. Sig. im October. - 3. Berg-Maria, Titf. mit ber Corporis-Christi-Bruberfcaft. Beft .: 12 Monatmeffen. - Baul.: bie Rirche; fie bat auch Gigenth. und Baul, bei Cm. (mit Geelenkapelle).
- 11. Pr. S. M. ber Ronig; fruher bas Benedictinerftift Rott am 3nn. Ginf. 2821 fl. 12 fr. Laft 1547 fl. 36 fr. Banl.: ber Pfr. - Gine Coop. I. Cl. (errichtet, ale 1809 Saibubel von Rötting nach Lam gepfarrt murte; wefchalb bas Merar jahrl. 300 fl. bafur leiftet); zwei Coop. II. Cl. (zu einer reicht bie Filialgem. Lobberg 3. 3. jahrl. 60 fl. 12 fr.). - Chore, Definere und Schuldienft vereint; Eigenth. ber Dienftwohnung (Schulbans) hat bie Schulgemeinde; biefe und bie Pff. haben bie Banlaft. In Lambach ift eine unftanbige Schule.
- HI. Rebenkap. 1. Ballf. Rap. Maria Silf, 1 a. p. GD.: an allen Teiten U. L. Fr. im Sommer, und am Pfingitmontag. An allen abgewürt. Feiertagen und Samstagen eine Meife. Bault. is Fft. (weil tas Bermögen geneinichaftlich). 2. Engelshuff, P. Crasmus E. M., 1 a. p. Geft.: 10 Jahrmeffen. Bault.: bie Dorfgemeinte. - 3. Freiffing, 1721 erb., B. bie beil. Anna, 1 a. p. GD .: am Stg. vor St. Anna (gegen Reichniß). Jahrlich breimal Deffe. Baul.: ber jeweilige Gutebefiter.
- IV. Filialfirchen. 1. Gaibühel, B. Bolfgang E. C.; fog. &w. am Ptc.; 3 a. p., S.; alle Garr. gefp., ausgen. bie Taufe. GD.: alle, ausgen. Namen-Befu-Feft, Duinquag., Charwoche, Ofter., Pfingft., Frohnt., Portiunc., Rofenfraug., Allerscelen-Stg., und Stg., an welchem die Aloisius-And. in der Pff. schließt. Gest.: 1 Jahrt., 7 Jahrmeisen. Baul.: das Acrar. — Chor-, Mefiner- und Schuldienst vereint; Die Dienftwohnung ift Eigenth. ber Schulgem., welche bie Banl. hat.
- 2. Lobberg, 1691 erb., B. Balburga V., fog. Rw. am 25. Juli, 2 a. p., S.; bie Cacramente gespendet, aber Taufe und Trauung nicht. GD.: alle, mit ben Huen. wie zu Saibubel. Geft :: 5 Jahrmeffen. Baul .: bie Filialgemeinte. - Cher., Meguerund Schuldienft vereint; Dienftwohnung wie bei Saibubel. - In Lobberg war fr. ein Erpositus.
- V. Expf. Baperifch-Eisenstein, 1844 erb., P. Johann von Nep.; jog. Miv. am III. Stg. nach Pfingsten; 1 a. p., S., B., Cin. (außer bem Dorje). GD.: alle. Gest.: 1 Req. Baul.: bie Kirche. Babr.-Eisenstein gehörte früher in Die Pfarrei Bobmifch : Gifenftein bie gleichfalls im Regensburger Bisthum und in Babern lag und vom Rlofter Gotteszell aus befett wurde. Als 1809 Böhmifch-Gifenftein gu Defterreich (Bohmen) fam, wollte in Bapr.-Gifenftein eine Curatie gegruntet werben; und murte bis 1831 theile von Bohnifch-Gifenftein aus, theile von bem Schloftaplan ber Butsberrichaft (Grbr. v. hafenbrabt) bie Seelforge geubt. 1831 wurde bas Exp. Saus gebaut, ber Exp. Bezirk einstew. ber Pf. Lam zugewiesen und ein Expositus bestellt, ber bis 1844 bie Gb. in ber guteherrl. Kapelle hielt. Die Berhaltniffe wie bas Eint. ber Expositur, angebl. 496 fl., find noch nicht vollständig geregelt. Baul.: bie Exp.-Gemeinte. — Chor., Meguer- und Schulbienft vereint; bie Schule ift im Erp. - Saufe. - Die ehemals guteherrliche Rapelle II. L. Frau ift 3. 3. außer Gebrauch; ju ihrem Unterhalt besteht aber ein auf bem Grundbefit ber ebem. Butoberrichaft rubenbes Stiftungefapital.

#### Moosbach im Balbe. 325 S. 2474 S.

Moosbach, D. Sch. 34 H. 250 S. Altenrandeberg D. 1/2 e. 35 S. Alterborf D. 1/2 e. 5 S. 30 G. 207 S. Altwies G. 1/2 e. 1 . B. 8 S. Eben 2B. 3/4 e. 2 5. 9 G. Eggern 3. S. 1/4 e. 2 S. 12 G. Giemaneberg D. 3/4 e. 9 S. 62 G. Gferat B. 1/2 e. 2 S. 14 G. Sagenberg 2. 1/a e. 3 S. 14 G. hammeretorf D. 1 e. 4 S. 35 G. Bintermalerborf G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Ragerhof E. 1/4 e. 1 S. 10 G. Leben E. 3/4 e. 1 S. 13 G. Mitterborf D. 1/2 e. 6 S. 61 S. Reumühle G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Dbertorf D. 1 e. 11 S. 74 G. Dbergichaid 3. S. 1 e. 4 S. 24 G. Dbergichwantt D. 3/g e. 6 S. 40 G. Dbermalerborf E. % e. 1 S. 14 G. Dbervieran D. 1/2 e. 4 B. 33 G. Riebern G. 3/4 e. 1 S. 8 G. Riebhof G. 3/4 e. 1 5. 11 G. Romermühle G. 1/2 e. 1 S. 9 G. Rogweidmühle G. 1/2 e. 2 S. 8 G. Rubendorf D. 1/4 e. 9 S. 75 G. Schwarzbühl 3. S. 3/4 e. 2 S. 10 G. Untergicaib D. 3/4 e. 6 S. 63 G. Untergichwand D. 3/4 e. 6 S. 60 G. Untervieran D. 1 e. 6 B. 50 G.

Biechtafell D. 3/4 e. 6 S. 62 S. Boggenzell D. 1/2 e. 7 S. 49 G. Wimbach D. 1/4 e. 7 S. 58 G. Bies B. 1 e. 2 S. 25 G. Barling D. Sch. 1/4 e. 17 S. 134 S. Michibof 23. 1/4, 1/9 e. 3 S. 20 G. Ammerhof 23. 5/4, 3/4 e. 3 S. 15 G. Muhof B. 1/4, 1/2 e. 3 D. 23 G. Bierminti D. 11/2, 1/2 e. 10 S. 36 G. Dietereborf D. 5/4, 1/4 e. 4 S. 61 G. Frauenholz E. 11/2, 1/4 e. 1 S. 9 S. Grub D. 1, 3/4 e. 4 S. 34 S. Bolgmüble G. 11/g, 1/g e. 1 S. 5 G. Kächerhof E. 11/2, 1/4 e. 1 S. 13 S. Kühberg B. 11/2, 1/4 e. 2 S. 15 S. Liebenau D. 1, 1/2 e. 4 S. 35 G. Löwlgrub G. 11/2, 3/4 e. 1 S. 12 G. Mafting D. 3/4, 1/2 e. 4 S. 32 G. Pfall 23. 1, 1/2 e. 2 S. 16 €. Rettenbach D. 3/4, 1/9 e. 5 S. 49 S. Riebhöfl B. 1, 1/4 e. 3 S. 33 G. Riedholz G. 1, 1/4 e. 1 S. 4 G. Riebwiesl G. 1, 1/4 e. 1 S. 4 G. Rießl E. 11/2, 1/2 e. 1 S. 6 S. Sperimüble E. 2, 7/4 e. 1 S. 4 S. Stoder 3. S. 11/9, 3/4 e. 5 S. 39 S. Beiberhaust G. 1, 1/4 e. 1 S. 8 G. Beihermühle G. 1/4, 1/2 e. 1 S. 5 G. Bolfereborf D. 1, 1/4 e. 14 S. 107 G. Bandt D. 11/2 e. 43 S. 310 G. \*) Dber Stoder 2 S. 15 G., Sinter Stoder 2 S. 14 G., Unter Stoder 1 S. 10 G.

1. Pfarrfirche, 1691 conf., B. Johann ber Täufer; Rw. am I. Stg. im August; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — &D.: alle (fiehe aber Harling); an Borabenben von geften gefungene Lit. Wenn bie II. Coop. befest ift, an Conn = und Feiertagen Frühmeffe. - Beft.: 8 3ahrt., 7 Jahr-16 Quat. Deffen, 1 alternirente Jahresmeffe. 1 3ahr - und 4 Quat. - Deffen, aus Barling in Die Pft. übertragen. - Bruderich. Corp. Christi. 4 Quat. Aemter, 1 Reg. - Baul.: Die Rirche. -3m Cm. tie St. Unna-Rapelle, 1 a. p. Bismeilen eine Deffe. Baul.: bie Pff.; fie bat auch bei Cm. Gigenthum und Baul.

11. G. Dt. ber König; fr., nach ber Matrifel von 1666 ber Erzbefan von Cham, nach ber Pfarrbeschreibung von 1724 war bie Pfrunde lib. coll. - Gint. 1489 fl. 28 fr. Laft 912 fl. 20 fr. Baul.; ber Bfr. — Eine Cooperatur I. Cl., 1754 begrundet von Bfr. Bolfg. Bauninger ju Gaimerebeim, wofur jedoch nur mehr jabrlich 52 fl. 30 fr. bem Bfr. zufliegen. Dennoch beruben auf tiefer Stiftung bie wechselnden Gottesbienfte in Sarling und Banbt. - Gine Cooperatur II. Cl. -Chor ., Definer - und Schuldienft vereint.

III. Schloftap. Allenrandsberg, B. Dichael Archang., fog. Rm. am Stg. nach M. himmelf., 2 a. p. Selten eine Dleffe. Gigenth. und Baul.: ber Schlogbefiger.

IV. Filialt. 1. Barling, 1764 erb., B. Bartholomaus Ap., fog. Rw. am III. Stg. im Oct., 3 a. p., S., Cm. Alle Gacramente gespenbet; bie Taufe jeboch nicht ale Recht. - GD.: a) urfprunglich nur: jeben britten Stg., bann an Weihnachten (Frühamt), St. Stepban, Ofter Stg. und Mig., weißen Sig., Pfingst-Stg. und Mig., Gtg. nach Frohnleichnamss., Ptc. und Kw. An allen biefen Sonns und Feiertagen fiel ber Gb. in ber Pft. aus. b) Rach Errichtung ber Cooperatur: an allen ben vorgenannten Conn und Festtagen, an ben übrigen aber wechselnd mit Banbt. — Geft.: 2 Jahrtage, 5 Jahre, 11 Quat. Meffen. — Baul.: Die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.) Baul.: Die Sepulturgemeinde. — Chor., Megner- und Schuldienst vereint. Eigenes Degnerhaus; Baul .: Die Filf. - Das Schulbaus, auf Rirchenarund gebaut, ift Eigenth. ber Schulgemeinbe, welche auch bie Baul. bat.

2. Bandt. Tit. Maria Berfundigung und Opferung; fog. Rw. am Stg. vor Chrifti Simmelf., und am Stg. vor M. Simmelf., 3 a. p., S.; Die Gacr. gefp. wie gu Barling. - GD.: fiebe bei Barling (b), womit feit 1754 Wechfel ift, außer ben Btc. und Rwf. Die Beneficialmeffen (f. unt.). - Geft .: 5 Jahrt., 1 Jahrtag mit Lobamt, 24 Monats, 3 Jahr - Meffen. - Baul .: bie Rirche; bas Gigenth. beanfprucht bie Guteberrichaft und bie Ortegemeinbe. - Bei biefer Rirche ein Beneficium, 1793 von Bilbelm Frorn. von Gleigenthal, Herrn auf Zandt, geftiftet. Eint. 310 fl. 15 fr. Laft 3 fl. 21 fr. Eig. Dienstwohnung; Baul.: ber Beneficiat. Das Bermögen (nebst besonberem Bautapital) verwaltet bie Rirchenpflege. Obliegenb .: a) an' allen Conn = unb Feiertagen Frühmesse, an Sonntagen mit Christenlehre, an Feiertagen mit Vortrag; b) woch. 5 Messen pro sundat.; c) auf Bertangen des Pfarrers wochentlich zweimal Religioneunterricht in ber Schule ju Barling; d) in Nothfällen Spenbung ber Gacramente an bie Rranten. Pr.: bie Guteberrichaft. - Eig. Definer, vom Bfr. und Rirchenverwaltung beftellt. - Das Cm. für Banbt ift in Barling.

#### Meukirchen jum beil. Blut. 451 5.

Rentirchen\*, Mit. Scb. 197 S. 1491 S. Mignhof E. % e. 2 S. 23 G. Aplern D. 3/8 e. 21 S. 187 G. Bachl G. 1/2 e. 1 S. 9 S. Birfenhof G. % e. 1 S. 13 G. Brenneveit E. 11/2 e. 1 S. 6 G. Brud E. 11/4 e. 1 S. 4 G. Burfd (Db.=) G. 1 e. 1 S. 9 G. Drabthof G. 3/4 e. 2 S. 12 G. Eiber (Db.=) E. 3/4 e. 1 S. 12 G. Fauftern 2B. 3/4 e. 4 S. 42 G. Grauhof E. 3/8 e. 2 S. 18 G. Gruberhof E. % e. 1 S. 15 G. Haslet E. 1/2 e. 2 H. 19 S. hinterbuchberg D. 1/2 e. 14 h. 117 G. Bochberg B. 11/4 e. 4 S. 38 S. Bell E. 11/2 e. 2 S. 14 S. Böllhöhe G. 11/4 e. 1 S. 6 G. Jägerehof D. 11/2 e. 5 S. 81 G. Rasmirgirg G. 1 e. 1 S. 7 G.

Rager D. 1 e. 8 S. 48 G. Raltenhof (Unt.=) 2B. 11/4 e. 4 S. 20 €. Rasper G. % e. 1 5. 12 G. Röppihof G. 3/4 e. 1 S. 11 €. Röttl G. 1 e. 1 5. 5 €. Rolmftein D. 1 e. 16 S. 165 G. Rrottenhof 23. 3/4 e. 4 S. 40 S. Ruchelhof G. 3/4 e. 1 S. 9 G. Rung E. 11/4 e. 1 S. 5 G. Lamberg D. 3/8 e. 16 S. 158 G. Linemaier G. 1 e. 1 S. 7 G. Mais E. 3/4 e. 2 S. 14 G. Multererhof E. 3/4 e. 2 S. 10 G. Reiberhäufer E. 3/4 e. 2 S. 11 G. Renft E. 11/4 e. 1 5. 6 G. Schicherhof 28. 3/4 e. 5 S. 16 S. Schulerannerl G. 3/8 e. 1 S. 15 G. Seegfeiler G. 3/4 e. 1 S. 9 G. Solbner G. 3/4 e. 1 S. 10 G. Stindl E. 1 e. 1 S. 7 S.

") Die Bft. ift 1/a St. vom Darfte entfernt, in welchem bas Pfarrhans fich befinbet.

Stoiberpals E. 1 e. 1 H. 9 S. Beit E. 3/4 e. 2 H. 15 S. Borberbuchberg D. 1/4 e. 24 H. 236 S. Wagnerpals E. 1 e. 1 H. 6 S. Wanninger E. 11/4 e. 1 H. 13 S. Warzenried D. 1 e. 14 H. 110 S. Wilbengraben-Wagner E. 11/4 e. 1 H.

Aintifeig D. Sch. 3/2 e. 45 S. 466 S. Renrittsteig B. 2, 1/2 c. 5 S. 38

Anglmühl E.  $7_4$ ,  $1_4$  e. 2  $\S$ . 13  $\S$ . Böhmerfelo E.  $7_4$ ,  $1_4$  e. 1  $\S$ . 5  $\S$ . Undermühle E. 1,  $1_9$  e. 2  $\S$ . 10  $\S$ . Gaishof E.  $7_4$ ,  $1_4$  e. 1  $\S$ . 9  $\S$ . Geleitöbad B.  $1_4$ ,  $1_9$  e. 1  $\S$ . 9  $\S$ . Geleitöbad B.  $1_4$ ,  $1_9$  e. 1  $\S$ . 7  $\S$ . Danger E.  $3_9$ ,  $1_9$  e. 1  $\S$ . 7  $\S$ . Denmihof B. 2,  $1_9$  e. 5  $\S$ . 30  $\S$ . Raltenhof (Db.) B.  $3_9$ ,  $1_9$  c. 4  $\S$ . 19  $\S$ . Nemrittleig B. 2,  $1_9$  c. 5  $\S$ . 38  $\S$ . Cetimied E.  $3_9$ ,  $1_9$  c. 1  $\S$ . 6  $\S$ .

I. Pfarrfirche jugleich Ballff. (bas Langhaus murbe 1610 erb.), 1721 conf., B. bie fel. Jungfran unter bem Tit. Maria Geburt, Rm. am III. Stg. im October; 3 a. f., 2 p., S., B., Cm. - BD.: alle; an allen Borabt, bor Feften und an ben Geften Beep., an allen Sametagen und Conntagen gef. Lit. (vom Abvent bie Saften in ber Rifolaustapelle, f. u.); im Abvent an allen Werftagen fog. Rorate-Memter: in ber Fasten täglich Miserere, an Sonntagen auch Nachmittags Predigt; von Mariä Himmelsahrt bis M. Geburt der sog. Dreißiger. Am Feste Septem Dolorum (in ber Faften), Bobann von Rep., Dionpfius und Benvelin Amt. Bum Sahresichluße Pretigt und Abendantacht. - Geft.: a) bas 40ftuntige Gebet gur Faftnachtegeit, und an ben brei Pflingftfeften mit je brei Meintern ad int. fundat.; b) 100 3abrtage, 196 3ahre, 140 Quat.e, 24 Monate Meffen. - Bruberich .: 1. Corp. Christi. Ditf. am Ctg. nach Frohnleichnf.; alle Donnerstage Aint; gest. 2 Aemter. — 2. B. Mariae V. de Monte Carmelo. — 3. Arme Seelen Br. — 4. Berg. Maria-Br. - 5. Br. ber "fieben Unbilben." Titf. Dt. Geburt; geft. 1 Req., 1 Deffe. - Banl .: Die Rirche; bei Cm. Gigenth. und Baul .: Die Rirche; ebenfo bei ber Friedhof-Rapelle, Tit. Ss. Sacrament., 1 a. p.; barin geft. 20 3ahrmeffen. - Mit ber Bit. unmittelbar (am Sochaltare) verbnuben ift bie Orbenefirche ber Franciscaner, wovon bei ben Regularfirchen.

Die Biff, bat ihren Ramen "jum bi, Bini", weil barin am Dochaltare bie Statue U. L. Frau fiebt, ans beren haupt i. 3. 1450, ale ein huffit es aus Bosbeit verlebte, Blut fios.

11. Pr.: ber Marttsmagiftrat. Eint. 1584 fl. 44 fr. Laft 1051 fl. 32 fr. Banl.: bie Pfarrfirche. Eine Cooperatur I. Cl., eine Gooperatur II. Cl., weşu 120 fl. and ber Pfarrfirchenstistung bem Pfarrer zusließen. Der Meffent, von ber fenigl. Neglerung bestellt, von der kiechet, hat eigene Dienstwehnung; Eigenth. und Banl.: die Pfl. Bei der Kirche sind anch 4 Musster von der königt. Regierung angestellt; der eine berselben ist Chorregent und zuslied Schullehrer, und bat Wehnung im Schulkaufe (besseu flegenshum und Banl. die Schulgemeine hat); die übrigen drei haben freie Wehnung in Gebäuden, welche der Kirche gehören, von der sie anch banlich zu unterhalten sind.

111. Rebentap. 1. Die Martitapelle, P. Rifelaus E. C., 1 a. p., S. et s. Olea. Her gewöhnlich die Taufen und von hier das Biaticum für den eugeren Pfarrbegirt. GD.: Pit. mit Aunt und 2 Lit. Oefters eine Messe. Bault. die Pft. 2. Kapelle jum "heiligen Brunn", 1/2 e.; P. die beil Auna, 1 a. p. (GD.: Rtc. mit Aun und Kend-Leitauel. Gest.: 3 Wessen. Bault. die Pft. IV. Filials. Rittstrig, 1636 erb., 1723 erweit., P. die heil. Anna, sog. Kw. am

IV. Filialf. Rittsteig, 1636 erb., 1723 erweit., P. bie beil. Anna, fog. Aw. am III. Stg. im Oct.; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenret, die Taufe nicht als Recht. — GD.: alle, ausgen. Epiphanie, Ofters und Pfüngitsonntag, Christismmess, immess, abarauf, Brohnleichnamssest und Stg. barauf, M. Bertlindigung, himmels, weburt und Empfängniß, Allerheiligen, 30h. der Tänfer, Fastmachts-Stg. — Gest.: 4 Jahrt., 43 3. Weissen. — Bault.: die Kirche; bei Cm. Baul.: die Sepulturgeneinbe. — Chore, Mesners und Schuldens beite Dienstwohnung (Schulhaus) ist Eigenth. der Schulgeneinde, welche die Baul. trägt.

11. Padfling ober Runbing. 215 S. 1545 G.

Den Namen Aurbing bat bie Bf. von bem ebematigen, ber Febr. von Notbbafitiden Familie gebrigen Schliffe Runting, bas iert Anine ift. Am Anfie tee Schlofberges liegt bas Pfarrborf Padiging. Die Schlofftapelle B. Mariao V. ift itt 1854 abgebrechen.

Pachling, D. Sch. 46 H. 330 S. Altmidd & 1/8 e. 1 H. 6 S. Altmidd & 1/8 e. 1 H. 6 S. Altmidd & 1/8 e. 2 H. 9 S. S. S. Charten D. 1/4 e. 12 H. 85 S. S. Charten D. 1/4 e. 12 H. 85 S. S. Charten D. 1/4 e. 1 H. 5 S. S. Charten D. 1/4 e. 8 H. 50 S. Charten D. 1/8 e. 8 H. 50 S. Charten D. 1/8 e. 1 H. 7 S. Charten E. 11/8 e. 1 H. 20 S. Daibstein E. 11/8 e. 1 H. 20 S. Daibstein E. 11/8 e. 1 H. 5 S. Charten D. 1/8 e. 7 H. 5 S. Charten D. Sch. 1 e. 33 H. 285 S. Luffing D. 1/8 e. 1 H. H. 112 S.

Maiberg W.  $^{3}/_{8}$  e. 3  $\, \hat{D}$ . 20  $\, \otimes$ . Meinzing  $^{\circ}$  D. 1 e. 7  $\, \hat{D}$ . 50  $\, \otimes$ . Neieberrunting D.  $^{1}/_{2}$  e. 16  $\, \hat{D}$ . 124  $\, \otimes$ . Berwolfing D.  $^{3}/_{8}$  e. 11  $\, \hat{D}$ . 68  $\, \otimes$ . Rainberf D.  $^{3}/_{4}$  e. 14  $\, \hat{D}$ . 95  $\, \otimes$ . Reismühl E.  $^{1}/_{2}$  e. 2  $\, \hat{D}$ . 9  $\, \otimes$ . Nicting D.  $^{3}/_{4}$  e. 22  $\, \hat{D}$ . 150  $\, \otimes$ . Runting W.  $^{1}/_{4}$  e. 3  $\, \hat{D}$ . 18  $\, \otimes$ . Steinmühl E.  $^{3}/_{8}$  e. 1  $\, \hat{D}$ . 7  $\, \otimes$ . Tagmühl (Tappm.) E.  $^{3}/_{8}$  e. 1  $\, \hat{D}$ . 8  $\, \otimes$ . Vierau W.  $^{1}/_{2}$  e. 3  $\, \hat{D}$ . 20  $\, \otimes$ . Wellwiefen E.  $^{3}/_{8}$  e. 1  $\, \hat{D}$ . 10  $\, \otimes$ .

") Deinzing tam 1805 von Robting bieber.

1. Pfarrfirche, 1850 neugeb., B. Andreas Ap., sog. Kw. am II. Sig. nach St. Ulrich; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: asse; au allen Samstagen Abes, gelingene Etianei. — Gest.: 5 Jahrt., 10 Jahr., 12 Menat., 52 Bedenmessen, 8 Messen und 8 Nachm.. Resentränze in der Allerselenwoche, 2 Betir-Americ, 2 Litaneien. — Brudersche,: Aller Seelen, 4 Dual. Cour. mit Bettrag; gest.: 4 Dual. Kumter. — Baus.: die Kirche; sie hat auch Eigeuth. und Baus. bei vom Cm. (mit Seelentap.)

II. Pr. frider bie Guteherrichaft; feit Auflössung bes Gutes prasentirte S. W. ber König. Eint. 714 fl. 50 fr. Loft 410 fl. 25 fr.; Baul.: ble Pfarrtirche. — Der Pfr. von Pachting hat in ber Hill. Zending (Pf. Kinkand, S. 72, 73) jöhrlich 20 Stiftmessen ju sesen. — Eine Cooperatur II. Cl., wozu die Pfarrgemeinde jährlich 115 fl., die Kirchenstiftungen 35 fl. beitragen. — Spore, Westurer und Schulbienst vereint. Die Baufälle im Schulbiumer trägt allein die Schulgemeinde. — Auch in Lederborn ist eine Schule. Das Schulbaus ist Eigently, der Schulgemeinke.

III. 2Buff. Saibstein, B. Utrich E. C., 3 n. p. — GD.: am Kt. (am Etg. nach 4. Jusi), und an ben Festen B. M. V.; alle biese Gd. aber nur aus guten Billen und wenn ein Coop. in Pachting ilt. Handing Messen. — Baul.: bie Kirche. Im Jabre 1867 vermachte 306. Hint. v. Rothbasti auf Bernberg ben Carmeilten in Errabing ein Appliet mit der Beitrigung, bas sein fei fabrt, am E. Utrich-Log und an ein Applissen. Araugwei Errensprieter und einen Laienbruber nach Halbert und Beitrigt in steinen deit ber in Saintafraiten wird bei fer bestigenhigt in betten und Baiety in sienen. Ceit ber sog. Saintafraisten wird bei bei bestigenhigt in sien.

12. Pempfling. 529 S. 3379 G.

Der engere Pfarrbegirt 330 f. 1981 G.; ber Erpbeg. 199 f. 1398 G.

Pempfling, D. Sch. 48 H. 337 S. Buchermüßt E. ½ e. 1 H. 7 S. Darstein D. 1½ e. 9 H. 49 S. Desherried D. ½ e. 6 H. 30 S. Domberg D. 1½ e. 10 H. 64 S. Elsing D. ½ e. 1 H. 6 S. Ficht E. ¾ e. 1 H. 6 S. Fricht G. ¾ e. 1 H. 6 S. Greebergerdorf D. ½ e. 24 H. 141 S. Greebergerdorf D. ½ e. 24 H. 141 S. Himmelmißt B. 1¼ e. 5 H. 36 S.

Ratheben E. ½ e. 1 H. 6 S. Rrenth D. ½ e. 7 H. 38 S. Mainberg W. 1½ e. 4 H. 22 S. Weinberg W. 1½ e. 4 H. 22 S. Oberhaid J. H. 2 J. 4 S. Pigling D. ½ e. 30 H. 180 S. Radelsborf D. ½ e. 10 H. 67 S. Rhamvalting D. ¾ e. 16 H. 100 S. Rhancerborf D. ½ e. 7 H. 40 S. Waffenbrunn D. Sch. 1e. 36 H. 217 S. Weihern D. 1½ e. 4 H. 21 S.

Böhrmühl u. Böhrhof 3. B. 3/s e. 2 S. 15 S. Ratherg D. Co. 11/4 e. 48 S. 251 G. Bridl 3. S. 3/4, 1/2 e. 2 S. 12 G. Ratbach D. 1, 1/4 e. 11 S. 73 S. Poibling D. 1, 1/2 e. 20 S. 114 S. Bonholzmühl G. %, 3/8 e. 1 S. 9 G. Baderling D. 7/s, 3/s e. 8 S. 38 G. E. Grafenkirchen D. Sch. 1 e. 38 S. 262 S. Beutelsbach D. 11/4, 3/4 e. 10 S. 61 G. Flifchberg D. 2, 1 e. 6 S. 35 G. Böllmühl G, 11/4, 3/4 e. 1 S. 7 G. Rlinglmühl E. 2, 11/4 e. 1 S. 7 G.

Rugelhof 2. 2, 1 e. 2 5. 16 G. Lömenborf D. 11/2, 1/2 e. 20 \$. 141 G. Dberried D. Sch. 2, 1 e. 28 S. 173 S. Birfmühl 3. S. 11/2, 1/2 e. 2 S. 11 G. Rhan D. 2, 1 e. 16 B. 119 G. Schmittorf D. 11/2, 1/2 e. 10 S. 64 S. Sonnhof E. 2, 1 e. 1 S. 8 S. Dofering D. Sch. 2, 1 e. 42 S. 300 S. Ulmusmühl 20. 2, 1 e. 2 S. 15 G. Bafcaberg D. 2, 1 e. 5 S. 68 G. Lampashöf B. 21/a, 11/a e. 2 S. 15 G. Lixenbofering D. 2, 1 e. 11 B. 83 G. Birnetebof B. 2, 1 e. 2 S. 13 G.

I. Pfarrfirche, 1727-36 erb., conf., B. Andreas Ap., Rw. am Stg. vor St. Jafob; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Auen, ber Batrocinien und Rirchweihfeste in Darftein, Ratberg und Waffenbrunn; an Conn- und Feiertagen Fruhmeffe (fo lange bie Cooperatur befest ift) und babei an Sonntagen Bortrag; an Borabenben ber Hauptieste gesungene Litanei. Maria heimsuchung wird ale Feitag begangen (auf einem Nebenaltar wird B. M. V. unter biesem Titel verehrt). — Geft.: 29 Jahrtage, 50 Jahr., 41 Quat. Meffen. — Brubersch. Aller Seelen. Tits. am I. Stg. im Mai. Geft .: 51 Meffen, 1 Req. - Baul.: Die Rirche; fie bat auch Eigenth. und Baul. bei Cm.

II. Br.: G. D. ber Ronig; fruber bas Domfapitel Regensburg. - Gint. 1570 fl. 33 fr. Laft 662 fl. 47 fr.; Baul.: ber Pfr. - Gine Cooperatur II. Cl. - Chor-, Definer - und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Definerhaus) ift

Eigenthum ber Bft., welche bie Baul. hat.

III. Rebenk. 1. Darflein, B. Johann ber Taufer; 1 a. p. GD.: Ptc., bas jugleich als sog. Rw. gilt. Bieweilen eine beil. Meffe. Baul.: bie Kirche. 2. Kap. in Figling, 1851 erb., B. U. E. Frau. 1 a. p. Bisweilen eine Messe. Baul.: bie Tregemeinbe.

3. Waffenbrunn (Schloßfap.), P. Martin E. C., 1 a. p., S., Ol. inf. & D.: Btc. am Stg. nach 11. Nov.; jog. Aw. am Stg. nach Christi himmelsabrt. Die Beneficialmeffen. Baul.; bie Rapelle. - In berfelben ein Beneficium, 1759 von Frang Beter ben Baur und Maria Joh. Francisca von Paur geftiftet. Gint. 500 fl. Laft 6 fl. 3 fr. (Die Dotation rubt ale Reallaft auf bem Gutecomplere Baffenbrunn.) Eig. Dienftwohn.; Baul.: ber Benef. Obliegenh.: a) woch. 6 Dleffen pro fundat. b) an Sonns und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag, c) Ausspendung ber Sacramente im Rothfalle und Aushilfe in ber Seelforge. Br.: bie Butsberrfcaft. - Definer. und Schuldienft vereint; Dienftwohnung im Schulhaufe, beffen Eigenth. und Baul. bie Gemeinde hat. Der Chord. ift mit bem ber Pft. verbunten. IV. Filialt. Rabberg, conf., B. Megibius Abb., Rw. am Sig. nach Bic.,

1 a. p., S., Cm. Trauungen zu Recht; Taufen zc. bei Gelegenheit. GD.: Btc. (Amt), Rw. Bochentl. eine ober bie andere Meffe. — Geft.: 3 Jahrt., 4 Quat.s

Deffen, bas Amt am Ptc. — Baul.: bie Kirche; bei Cm. wie in Pempfling. — Chor., Mefiner. und Schuldienst bereint.
V. Expf. Grafenkirchen, conf., B. gaurentius M. (Ptc. am Stg. nach 10. Aug.), Am. am Stg. vor Bfingften; 1 a. f., 2 p., S., Cm. - BD.: alle, mit Auen. bee Allerfeelen-Sige., bee I. Sige. im Mai, fowie bee Geftes M. Beimfuchung, wenn es an einem Conntage fällt, und 3ch. bes Taufere. Un biefen vier Tagen nur Fruhmeffe (weil Aushile in ber Pft. und Feft in Darftein). An Festvorabenben gef. Lit. Beft.: 1 3abrt., 8 3. Deffen. Baul.: tie Rirche; bei Cm. (mit Seelenhaus) Eigenth. und Baul.: Die Rirche. - Grafenfirchen mar fr. eine Bfarrei, auf melde bas Domfapitel Regensburg prafentirte. Seit 1733 ist baselbst eine Expositur. Gintommen 707 fl. Last 382 fl. Baulast: bei Reparaturen: ber Pfr. (gem. Kataster); bei Neubauten bie Erp. Kirche und Gemeinde. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chor-, Megner- und Schulbienst vereint; bie Dienstwohnung (Megnerhaus) ist Eigentham ber Kirche; bie Baul. hat Kirche und Schulgemeinbe.

Rebentau. 1. Oberried, B. Betrus Ap., 1 a. p. Bisweilen eine Meffe. Eigenth. und Baul.: bie Ortsgemeinbe. Megner- und Schuldienft vereint; bie Dienft-

wohnung (Schulhaus) ift Eigenth. ber Ortegemeinbe; fie bat bie Baul.

2. Rhan, 1846 erb., B. Michael Archang., 1 a. p. Bieweilen eine Meffe.

Eigenth. und Baul. ein bortiger Grundbefiger.

VI. Filialf. Wöfering, 1855 neugeb., P. Megidins Abb. (Btc. Stg. barnach), fog. Rw. am Stg. nach St. Kilian; I a. p., S., Cm. Alle Sacramente gespenbet. — GD.: alle, mit Ausnahme ber brei bei Grafentirchen genannten Somntage. — Geft.: 7 Jahrt., 11 3.- Meisen. — Baul.: bie Kirche; bas Cm. (mit Seelenh.) ift Sigenth. ber Kirche; Vaul.: bie Seputturgemeinde. — Chor., Meßners und Schulbienst bereint. — Dösering war früher eine Pfarrei, auf welche ber Churfürst von Babern prasentiret; nun wird sie als Filiale von Grafentirchen aus pastorirt.

### 13. Planbach. 151 S. 950 G.

Playbach, D. Sch. 53 S. 330 S. Bulling D. ½ e. 12 S. 70 S. Dirnwies E. ½ e. 1 S. 9 S. Gmünde B. ½ e. 3 S. 16 S. Darras E. ½ e. 3 S. 16 S. Darras E. ½ e. 3 S. 12 S. Dafelstauben E. ½ e. 2 S. 7 S. Detsenberg B. ½ e. 4 S. 24 S. Dill E. ½ e. 1 S. 12 S. Sochete G. ½ e. 1 S. 12 S. Scheberg D. ½ e. 1 S. 10 S. Rolmberg D. ¾ e. 2 S. 10 S. Rolmberg D. ¾ e. 7 S. 46 S. Rreuzbach E. ½ e. 2 S. 4 S.

Blarnhof D. ½ e. 5 H. 36 S. Reckendorf D. ¾ e. 8 H. 58 S. S8 S. Spielberg E. ¼ e. 1 H. 5. 5 S. Spielberg E. ¼ e. 2 H. 8 S. S8 S. Spiegelhäuser E. ½ e. 2 H. 8 S. Spiegelhäuser E. ½ e. 2 H. 8 S. Wissentegen D. Wis. 1 e. 26 H. 185 S. Dachsbühl E. 1½, ¼ e. 1 H. 4 S. Dachsbühl E. 1¼, ¼ e. 1 H. H. 90 S. Ludwigsberg E. 1¼, ¼ e. 1 H. 4 S. Riedersfurt E. 3½, ¾ e. 2 H. 10 S.

8. Pfarekirche, 1691 conf., P. Elisabeth Vid., Kw. am 24. Aug.; 3 a. p., S., Cm. SD.: je zwei Somntage nacheinander (ver je britte in Welfenregen); je brei Festtage nacheinander (ver je britte und alle Feste M. V. in ber Filialt.); aber Ostersonatag, Pfingstsonntag, Weispachteft, und Frohnleichnamss. ausschließt. in der Pft. Alle Soun und Feiertage Frühmesse im Vertrag (s. Beneficium). An Fasten-Wiltwochen und Freitagen Kreuzwegandocht. — Geft. 6 Jahrt., 7 Jahr., 8 Quat. Messen. Baud.: die Kirches is kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. Tadei die Kriedhosse in 1891 erb., P. Johann von Nep., 1 a. p.; wochentlich 1 Venessicale Seistinesse.

II. Pr. S. M. ber König; früher, nach ber Pfarrbeschreibung von 1724 bas Tomtapitel Regeneburg, nach ber Matritel von 1666 ber Erzbekan von Cham, und die Guteherrsch, (jett an das Aerar übergegangen) abwechselnd. Einf. 998 st. 41 kr. Last 521 fl. 33 fr. Bault. die Pft. — Seit 1814 ist dem Pfr. auch das zu Plaubach von Anna Justina Freifrau von Weichs 1708 gest. Beneficium übertragen. Einf. 300 fl. 39 kr. Last 33 st. Se kr. Eigene Dieustwohnung; Bault. das Aerar (weil der Staat die ebem. Hofmart angetauft). Obliegenh.: a) an Sonne und seiertagen die Frühmesse, b) woch. 3 Messen per Gutehen der Brutengeleicher Pr.: S. M. der Reitragen der Frühmesse. 1 weiße pro sund. in der Friedhosstapelle. Pr.: S. M. der Reitragen die Rechtsnachfolger der Guteherrschaft. — Seit der Bjarrer zugleich das Beneficium inne bat, besteht in Playbach eine Cooperatur II. Cl. — Chore, Wessers und Schulbensst bereint.

III. Filial= und ABf.=Kirche Weifenregen, 1610 erb., 1765 conf., B. Die feligste Jungfrau, Rw. am Stg. nach Maria Namenfeft, 3 a. f., S., Cm. Alle

### 14. Rimbach. 288 S. 2040 S.

Mimbach, D. Sch. 31 S. 295 S. Mignhof B. 1/4 c. 3 5. 25 G. Ummermühle G. 11/8 e. 2 S. 14 G. . Bachmaierholz 28. 1 e. 3 S. 29 G. Dirnhofen D. 1/a e. 11 S. 76 G. Dürrnzettling D. 13/, e. 5 S. 35 G. Grafenried j. B. 3/4 e. 3 B. 24 G. Bundzell D. 1 e. 10 S. 84 G. Stettereborf D. 3/, e. 7 S. 44 G. Lichtened D. 1/4 e. 9 S. 47 G. Liebenftein D. 1 e. 13 S. 96 G. Mattereborf D. 1/3 e. 7 S. 39 G. Dberbarfl D. 1 e. 6 S. 38 G. Dbergettling D. 3/4 e. 11 S. 69 G. Offereborf D. 1/4 e. 5 D. 33 G. Rameried D. 1 e. 12 5. 88 G. Ribenzing D. 3/4 e. 5 S. 52 G. Rieb D. 11/2 e. 8 S. 63 G. Schafhof D. 1/2 e. 6 S. 34 S.

Thănried D. ½ e. 20 H. 162 S. Teufelloch S. ½ e. 2 H. 11 S. 11 nterzettling W. ½ e. 3 H. 21 S. 20 gentborf D. ½ e. 10 H. 51 S. 20 gentborf D. ½ e. 10 H. 51 S. 20 gentborf D. ½ e. 2 H. 10 S. 51 S. 20 gentborf D. ½ e. 2 H. 10 S. 51 S. 20 gentborf D. ½ e. 2 H. 10 S. 51 S. 20 gentborf S. ½ ½ e. 2 H. 51 S. 50 S. 20 gentborf S. ½ ½ e. 2 H. 57 S. 20 gentborf S. ½ ½ e. 1 H. 7 S. 30 S. 20 gentborf W. 1, ¼ e. 1 H. 7 S. 30 S. 20 gentborf W. 1, ¼ e. 1 H. 5. 13 S. 20 S. 20 gentborf S. 1, ¼ e. 1 H. 5. 6 S. 20 gentborf S. 50 gentborf S. 50

1. Pfarrirche, 1719 neugeb., B. Michael Archang.; 3 a. p., S., B., Cm. — Gert. alle; das Pic. gilt gugleich als figs. fwif. — Geft.: 15 Jahrtage. 52 Weedene, 52 aubere Meffen. — Druderifch.: 1. Aller-Seelen; 4 Quat. Comenne; 36ft.: 4 Quat. Neffen. — Bant.: diff. am Stg. nach M. Geburt; 5 Cenv. mit Vertrag; 36ft.: 4 Quat. Meffen. — Bant.: dirche; bei Cm. Cigenth. und Bant.: die Kirche. Defigleichen bei ber Friedhoftapelle, B. M. V. Dolorosa; 1 a. p. hier werben die Stiftmessen ber Allerjeelen Bruderichaft gelesen.

A. Das Ffarrhaus ist in Wieden, 1/4 e. von der Pit. — Pr. S. M. der König; fr., nach der Pfarrbeschreibung von 1724 das Domsapitel Negensburg, nach der Matrifel von 1666 der Erzelan von Cham, umd die Guteferrichaft abwechselnd. — Eint. 1410 ft. 45 fr. Last 615 ft. 4 fr. Bant. die Fit. — Eine Coop. I. Cl., wogu die Fitialt. Zenching dem Pfr. jährlich 123 ft. und I Schft. Korn leistet. — Den Bewohnern von Huntzell wird das Valeitum gew. von Hobenwarth aus gespender; ötters auch demen von Oberzeltling. — Chor., Mehner und Schnleist dereint. — Durch Bernächtnig erhielt die Fit. vor Aurzem als Eigenth, ein Hand nehrt Ernuchtlich erhielt der Pft. vor Aurzem als Eigenth, ein Hand nehr Ernuchtlisten und finden, zur Unterlunft für arme Aungfrauen und sir Wehlthätigkeite-Jweck bestimmt.

V. Dolorosa, 1 a. p. GD.: am Sieben Schmerzenfeste (in ber Fasten) Amt und

Predigt (auf Kosten ber Anvellenstistung). Bisweiten eine Messe. Gest.: 1 3. Meffe. Baul.: die Kap. Gig Messer, dom Pir. bestellt. — 2. Offersdorf, K Auten von Badua C., 1 a. p. Am Rt. eine Messe. Sigenth, Baul. ze hat ein Gruntbeiger. IV. Filialt. Benching, K. Aggibins Abb., sog. Aw. am Stg. nach 1. Sept.;

IV. Filialf. Bengling, P. Megitins Abb, jeg. Are. am Sig. nach 1. Sept.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespentet. &D.: alle; ausgen.: Frohnleichnamss,, Michaelefest, Alterselentag, Hafmachte, Portinnenta und Alterselentsz. — Gest.: L. Laut. Aemter, 4 Jahrt., 11 Jahr., 34 andere Messen. — Der Pfr. von Pachling (Runding) hat hier jährt. 20 Messen für die ebem. Gutsberrich. von Runding (Frbr. v. Rethbasses) ju sesen (f. S. 69). — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.) Gigenth. und Baul.: die Rirche.

Rebentap. in Jeffifch, B. Jatobus Ap., 1 a. p. Um Btc. (25. Juli) Amt (gegen Reichnig). Gigenth., Baul. und Dectung aller Betürfniffe haben brei Gruubbefiger.

### 15. Sattespeilnstein. 122 S. 788 S.

Sattelpeilnstein, D. Sch. 33 h. 204 S. Berghans C. 1/8 e. 1 h. 5 S. Boten W. 1/8 e. 4 h. 13 S. Boten W. 1/8 e. 12 h. 79 S. Cinfaltenberg C. 1/8 e. 1 h. 5 S. Geigenmühl E. 1/8 e. 1 h. 7 S. Geigenmühl E. 1/8 e. 1 h. 7 S. Geigenmühl E. 1/4 e. 4 h. 28 S. Habersborf W. 1/4 e. 4 h. 28 S. Habersborf W. 1/4 e. 9 h. 49 S. Daibhof hint. C. 1/8 e. 1 h. 7 S. Daibhof hint. C. 1/8 e. 1 h. 7 S. Daibhof word. E. 1/8 e. 1 h. 10 S. Dezelhof E. 1/8 e. 1 h. 5 S. S. Behhöf word. C. 1/8 e. 1 h. 5 S. S. Ruppel E. 1/8 e. 3 h. 15 S. S.

Müßlich (E. \*\*\s. e. 1 H. 8 S.
Oberbühl W. \( \frac{1}{2}\) e. 2 H. 19 S.
Obermühl G. \*\( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 6 S.
Obermühl G. \*\( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 6 S.
Obermühl G. \*\( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 8 S.
Vichjenmühle G. \( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 7 S.
Nandliböje W. \( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 4 S.
Chafbach G. \( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 4 S.
Chafbach G. \( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 5. 13 S.
Tragenfehmand D. \( \frac{1}{2}\) e. 17 H. 135 S.
Treberöderf W. \( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 10 S.
Unterbühl G. \( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 6 S.
Beiderhauß G. \( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 5. 5 S.
Wührhöfe W. \( \frac{1}{2}\) e. 1 H. 5. 5 S.

1. Pfarrfirche, cons. P. Beter und Paul App., Aw. am IV. Stg. im August; 3 n. f., S., B., Cm. — GD.: alle; an Berabb. vor Frespleichnamssest und Perebbener, an allen Berabb. vor Frespenzischen — Gest.: 38 Sahrtage. 19 3ahr-, 4 Betiv-Meffen; alle Samstag Abends Rosentr. und Lit. — Bruderich. Corp. Christi. Lits, am Stg. nach Frespleichnamssest; I Amt am 25. Insti. — Baul. die Kirche; sie hat auch Eigenthum und Baul. bei Cm. Darin eine Friedbefteptelle, Tit. das heil. Arenz; 1 a. p.; gestl.: 2 Jahr-Messen.

11. Pr.: nach ber Matritel von 1686 ber Erzbefan von Cham, nach ber Pfartbescheinung von 1724 die Gutsherrsch.; als 1832 beren Grundbesst in der Gant zerräumnert wurde, sam die Pit. wegen ihres auf dem Gutseemplex hastende Gutshess in den Besit sämmtlicher Dominisalrenten; die Pr. übte dann S. M. der König; die Rechtsfrage ist aber 3. 3. nicht entschieden. Sint. 1043 st. 1 kr. Last 430 st. 48 kr.; Bant. die Pft. Sint Cooperatur II. Cl., wozu die Pft. dem Pfr. sährlich 204 fl. seister. Chors, Mesacrs und Schuldienst vereint. Die Dienstweddung (Mesnerbaus) ist Sigenth, der Pft., welche auch die äußeren Baulichkeiten unterhält, während die inneren die Schulgemeinde zu nnerchalten hat. Bis 1832 vergab den vereinten Dienst die Gutsherrichaft und der Pfr. cumulativ.

### 16. Schorndorf. 472 H. 2850 S.

Der engere Pfarrbegirt 325 S. 1856 G., ber Erpbeg. 147 S. 994 G.

Schornborf, D. Sch. 43 S. 260 S. Baierberg E. 1/4 e. 2 S. 18 S. Abenzell D. 13/4 e. 20 S. 120 S. Bartlberg E. 7/5 e. 1 S. 6 S.

Berghöfe G. 11/4 e. 2 S. 12 G. Buchhof E. 11/2 e. 2 S. 10 S. Elend E. 1 e. 1 S. 5 S. Faschaberg E. 3/4 e. 2 S. 15 S. Giglberg E. 11/4 e. 1 S. 7 S. Gilnhof E. 1/4 e. 1 S. 6 G. Bapb B. 1 e. 4 S. 22 S. Benftabl E. 2 e. 1 S. 8 G. Hintergaisberg E. 11/2 e. 1 D. 5 S. Böhhof D. 11/2 c. 8 S. 44 S. Döging B. Schif. % e. 5 S. 48 G. Bötingermühl E. 1 e. 1 B. 6 G. Januner E. 1 e. 1 S. 6 S. Anöbling D. 3/8 e. 14 S. 84 G. Rnotthof E. 11/4 e. 1 S. 8 G. Rohlmühl E. 13/8 e. 2 S. 10 G. Rreithberg G. 3/8 e. 1 S. 6 G. Rreghof G. % e. 2 S. 8 G. Rronerlen G. 11/8 e. 1 S. 5 G. Rronwitt D. 2 e. 13 S. 60. G. Loifling. D. 1 e. 21 S. 120 G. Meifthanel G. 13/8 e. 1 S. 7 G. Mühlberghänel E. 1% e. 1 D. 3 S. Mühlbergmühl E. 11/2 e. 1 H. 5 S. Mühlhänel E. 1 e. 1 S. 6 S. Reuhans D. 3/4 e. 16 S. 99 G. Renthierling B. 3/4 e. 3 S. 12 G. Noth E. 1 e. 1 S. 6 S. Dberaign 28. % e. 5 S. 33 S. Dbergoßiell D. 11/2 c. 20 S. 100 S. Pfablhäust E. 13/2 e. 1 S. 6 S. Ponholz D. 1 e. 8 S. 35 G. Radling D. 7/8 c. 27 S. 130 S. Ranchenberg 28. 1 e. 3 S. 17 G. Reishof bint. E. 3/8 c. 1 S. 8 G. Reishof vord. 28. % e. 3 S. 20 G.

Schmathäusl G. 1/2 e. 1 S. 2 S. Schönföhre G. 2 e. 2 S. 20 G. Schornborfried D. 1/2 e. 14 S. 76 G. Siegertehof E. 7/8 e. 2 S. 15 S. Connhof auß. E. 13/8 e. 2 S. 8 G. Connhof inn. E. 11/2 e. 1 S. 6 G. Stegmiihl E. 3/8 e. 2 S. 12 S. Steinmühl E. 1% e. 1 S. 6 S. Thall D. 11/4 e. 14 S. 96 S. Thierling D. 5/8 e. 25 S. 128 G. Unteraign 23. 3/s e. 4 S. 26 G. Untergoßzell D. 13/s c. 9 S. 53 G. Borbergaisberg E. 11/2 e. 1 S. 5 G. Beiherhanel G. 11/4 e. 1 S. 6 G. Bieben B. 11/4 e. 3 S. 12 G. E. Untertranbenbach D. Gd. 11/2 e. 65 S. 428 S. Ummerlingshof E. 11/4, 1/2 e. 1 S. 8 G. Birten G. 1, 3/4 e. 1 S. 8 G. Brunn B. 11/2, 1 e. 4 S. 33 G. Erlmühl G. 11/4, 1/2 e. 1 S. 8 G. Babereberg E. 3/4, 1/2 e. 1 S. 8 G. Rager E. 1, 3/4 e. 1 S. 2 S. Ragerlmühl G. 1, 1 e. 1 S. 4 G. Anöhing B. 1, 1/2 c. 4 B. 35 G. Laichftabt D. 11/g, 1/4 e. 7 S. 41 €. Dbertranbenbach D. 1, 1/2 e. 2 S. 11 6. Benting D. 1, 1 e. 19 S. 127 G. Pfablhanel G. 11/g, 1 e. 2 S. 9 G. Reismühl G. 1, 1 c. 1 S. 5 G. Ried am Pfabl D. 11/4, 1/2 e. 7 S. 51 S. Stabl D. 11/2, 1 e. 6 S. 33 S. Thierlftein D. Solf. 1 1/2, 1/4 e. 6 S. 55 S. Wilfing D. 13/4, 1/4 e. 9 S. 59 G. Bulting D. 1, 1/2 e. 8 S. 61 S.

\*) Die fibrigen Sanfer nebft Rirche geberen in bie Pfarrei Cham; S. 56, 59. 
\*) Die fibrigen Sanfer geboren in bie Pfarrei Robing. 

\*) Die Schloftapelle s. Brietil E. C. ift nur Oratorium privatum.

1. Pfarrfirche, 1766 conf., Tit. Unbeft. Empfängniß Maria, Rw. am Stg. nach Dt. Geburt; 3 a. f., S., B., Cm. - &D.: alle; an Conn : und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag; an allen Samstagen und Borabb, bor gebot. Feiertagen gef. Lit. Das Geft bes beil. Gebaftian wird ex voto gefeiert, mit Abendoctavarium. Beft.: 16 3abrt., 16 3abr., 25 Quat., 30 Buchberg'iche Stift-Meffen. - Bruberfc. B. Mariae V. de Monte Carmelo. Titf. am Etg. nach 16. Juli; 12 Br.-Andachten; gest.: 2 Jahrt., 10 J.-Meisen. — Baul.: Die Kirche; bei bem alteren Theil bee Cm. (mit Seelentap.) Eigenth. und Baul.: bie Rirche; bei bem neueren bie Sepulturgemeinte. 11. Br. G. Dl. ber Ronig; fruber, nach ber Pfarrbeichreibung von 1724 bae

Domtapitel Regeneburg, nach ber Matritel von 1666 ber Erzbefan von Cham. -Gint. 1483 fl. 12 fr. Laft 647 fl. 31 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur II. Cl.; Bohnung in einem befonderen Saufe, über beffen Baul. 3. 3. Unficherheit befteht; Berpflegung zc. im Pfarrhaufe. - Den Bewohnern von Loifling, Thall und Rabling wird bas Biaticum baufig aus ber Kirche von Loifling (Pf. Cham) burch ben bortigen Beneficiaten gereicht. — Chor., Definer. und Schuldleuft bereint.

eine Deffe. Gigenthum und Baul.: bie Butoberrichaft.

Die Broteftanten im Bibg. (1 B. 10 G.) find bem prot. Pfarripfteme von Amberg eingewiefen. IV. Erpf. Untertranbenbach, 1814 nengeb., 1832 conf., B. Martin E. C., Rw. am Stg. nach ber Herbstquatemper; 1 a. f., 1 p., S., B., Cm. — GD.: alle. Auch wird bas Fest M. Opferung geseiert. An ben Fastensonntagen Nachm. Christentehre für bas Bolf und Kreugwegand.; an ben Festvorabend, gef. Lit. - Geft.: 9 3ahrt., 15 3. Deffen; je 1 Quat. Amt, je 9 Quat. Deffen. - Baul.: bie Rirche; bei Cm. (mit Seclenh.) hat bie Rirche Eigenth, und Baul. Daffelbe gilt von ber Ballf. Rap. 11. 2. Frau in Streichenrobren, in ber aber feine gottesbienftl. Berrichtung ftattfinbet. -Traubenbach war fr. (noch 1666) eine Pfarrei, auf welche ber Ergbefan von Cham praf.; fpater (fcon 1724) wurde es von Schornborf aus verseben; feit Langem aber ift es eine Expositur. Gint. 403 fl. 41 fr. (barunter 112 fl. von der Rirche); Last 2 fl. Baul.; die Erp.-Rirche. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint. Den Schuldienft hat Die Butsberrichaft zu Thierlftein zu befeten. Die Dienftwohnung (Definerh.) ift Eigenthum ber Erp. Rirche, welche bie große Baul, tragt, mabrent ber Schulgemeinbe bie fleine obliegt.

## Dekanat Deggendorf.

#### Deggendorf. 1012 5. 7621 S.

Deggendorf, St. Sch. 515 S. 4015 S. Mleteberg D. 3/4 e. 11 S. 69 G. Mu D. 1/2 e. 4 H. 32 S. Banernmühl E. 3/4 e. 1 S. 17 S. Baumgarten E. 1 e. 1 H. 18 S. Berg . D. 1 e. 5 B. 44 G. Breitenbach 28. 1 e. 2 H. 31 S. Breitenberg E. 1 e. 1 S. 7 S. Brud D. 1 e. 11 S. 86 G. Brudhof E. 3/4 e. 1 S. 19 G. Bucha . 28. 3/4 e. 1 5. 11 G. Deggenau D. 1/2 e. 24 S. 159 G. Dippling B. 1/4 e. 2 S. 15 G. Donnersberg D. 3/4 e. 2 5. 11 G. Dufchlhof G. 3/4 e. 1 S. 8 G. Eiberg 2B. 1 e. 4 S. 31 G. Einfind 23. 3/4 e. 4 S. 32 G. Elmering D. 3/4 e. 5 S. 45 S.

Fifcherborf D. 1/4 e. 40 S. 273 G. Fülling D. 1 e. 8 H. 63 S. Gailberg B. 1/2 e. 3 S. 29 S. Beiersberg Bft. 1/3 e. (nur Rirche) Görgen B. 3/4 c. 3 S. 19 S. Goldberg E. 1/4 e. 1 S. 9 S. Grubhof 28. 11/4 e. 2 5. 29 G. Gichnaitt B. 1/2 e. 2 S. 19 S. Sain 28. 11/4 e. 2 S. 17 G. Baslach D. 1 e. 13 S. 67 G. Beigenberg G. 1, e. 1 S. 7 G. Belffam D. % e. 15 B. 118 G. Dietau G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Simmelreich G. 1/2 e. 1 5. 11 G. Bochstetten E. 11/2 e. 1 S. 6 S. Bueb 23. 1/2 e. 4 S. 37 G. Itling B. 1 e. 3 S. 36 G. Randlbach D. 3/4 e. 25 S. 214 G.

") Die übrigen Baufer geboren in bie Bfarrei Metten. ") Die fibrigen 2 Bofe gehoren in Die Pfarrei Geebach, Biethume Baffan.

10\*

Rloting D. 3/4 e. 9 S. 41 G. Robelsberg G. 1/2 c. 1 S. 15 G. Robibof 28. 3/4 e. 2 S. 17 G. Rrauthauel 3. S. 3/4 e. 3 S. 21 G. Rrengergütl G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Rriegermühl G. 3/4 e. 1 S. 9 G. Rupferhammer G. 3/4 e. 1 S. 11 G. Lemberg 28. 1 e. 2 S. 16 G. Leoprechtstein D. 3/4 e. 9 S. 86 S. Lohftampf 28. 3/4 e. 3 S. 24 G. Marienthal B. 1 e. 2 S. 22 S. Marhofen B. 1 e. 3 S. 13 G. Mietraching D. Cd. 1 e. 12 S. 89 G. Dieging D. 3/s e. 7 B. 52 G. Mennihl G. 3/4 e. 1 S. 9 S. Paufing 28. 1 e. 3 S. 32 S. Berleberg 3. S. 1/2 e. 3 S. 17 S. Reinprechting D. 3/4 e. 7 S. 50 G. Sandweg B. 3/4 e. 2 S. 13 G. Chading D. 1/4 e. 47 S. 260 €. Scharerhanel G. 1/2 e. 1 f. 3 G. Cheblhof E. 3/4 e. 1 g. 7 €. Scheuring G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Schleiberg B. 3/4 c. 2 S. 13 S. Schleifmühl 2. 11/4 e. 2 S. 6 S. Schwemberg B. 11/4 e. 2 S. 26 G. Cimmling D. 1/2 e. 16 S. 85 G.

Steinriefel D. 1/4 e. 8 B. 83 G. Tannberg D. 1/2 e. 5 S. 47 G. Tannhof G. 1/2 e. 1 S. 9 G. liding B. 3/4 e. 2 S. 23 G. Uferebach E. 3/8 e. 1 S. 13 G. Walbing D. 1 e. 6 S. 61 G. Beiber E. 1 e. 1 S. 9 G. Beinberg B. 1/4 e. 4 D. 50 G. Bollfpinnfabrit G. 3/4 e. 1 S. 32 G. Greifing D. Gd. 2 e. 7 S. 48 G. Frohnreith B. 1/4, 1/4 e. 4 D. 21 C. Dadermühl W. 2, 1/4 e. 2 f. 9 S. Saibhanel W. 2, 1/4 e. 2 f. 13 S. Dochftraß 28. 2, 1/4 e. 3 S. 18 G. Bochwald B.  ${}^{b}/_{2}$ ,  ${}^{1}/_{2}$  c. 2 S. 11 S. Frinnoos G.  ${}^{b}/_{2}$ ,  ${}^{1}/_{2}$  e. 1 S. 7 S. Rrauth G. %, 1/4 e. 1 S. 6 G. Mühlberg E. 2, 1/4 e. 1 S. 5 G. Reft G. %, 1/4 e. 1 S. 7 S. Dberfrohnreith BB. 3/4, 1/4 e. 2 S. 12 G. Barft D. 2, 1/2 e. 7 S. 27 G. Ringelewice D. 1/2, 1/2 e. 7 D. 49 G. Ruslerftraffe G. 2, 1/4 e. 1 S. 5 G. Schellenberg B. 11/4, 3/4 e. 2 S. 13 G. Tattenberg D. 7/4, 1/4 e. 17 B. 89 G. Bwieslerbrud €. 3/4, 1/4 e. 1 5. 9 €.

- 1. Pfarrt, 1657 im Schiffe neugeb., nach bem Brande von 1743 uenhergestellt, cons., Tit. Mariā himmelfahrt, ktw. am Stg. nach St. Dienhet; 8 a. f., 2 p., S., B., 2 cn. GD.: alle, mit Ausn. der in die Seil. Grad-Kirche tressenen Gemus und Keiertagen Rachmitt. Besp. Die Beneficialmesse des Spitalbenesiciaten (j. muten). Gest.: 15 Jahrtage, 250 Messen. Brudersch.: 1. Aller-Seelen. Tit, am Allerschen Sig. uehst Octavandsach mit tägl. Predzit, 6 Condente; gest.: 27 Messen. Sigene Verwaltung. 2. Herz-Mariā. Tit, am Stg. nach Mariā Geburt. Sigene Verwaltung. Baul.: die Kirche; sie hat anch bei den 2 cm. (mit Seelenslap.) Eigenthum und Baul.
- 11. Pr. S. M. ber König; früher das Stift Niedermünster in Regensburg. Eint. 4050 st. 26 fr. Laft 2176 st. 47 fr. Bank: ber Pfr. Zwei Ecop. 1. Cl. Dienstwehnung in eigenen Hänfern, welche von der Gemmendestistung st. 62 fr. hand in Pfarchause. Zwei Cooperaturen II. Cl. Gigener Wesner mit Dienstwehnung; Bank: die Pfi; den Dienst vergibt der Pfr. mit der Rirchenverwaltung. Für die Misst in der Pft. mut in den Rebenstrehen seichlichte der Pfr. mit der Kirchenverwaltung vergibt. In der Stadte beschenung gleichfalls der Pfr. mit der Kirchenverwaltung vergibt. In der Stadte beschen 3 Knaben und 3 Mätchen Schulen. Das Schulbaus ist Eigenthum der Stadzemeinte. Eine Schule ist auch in Wietraching. Das Sans ist Gemeintversperunten.
- 111. 2Ballf.: und Filialt. "Jum beil. Grabe", 1337 erb., conf., P. Beter und Paul App., Riv. am 30. Sept.; 4 a. f., 4 p., S. (bie confectirten Softien, an benen i. 3. 1333 bie Bunber geschahen, ju beren Erinnerung biese Kirche erbant

wurde, befinden fich in einem Sacramentebauschen); Ol. inf. - Für bie Rranten in ber Stadt wird von bier bas Biaticum und bie beil. Delung gespendet; ebenfo werben bier bie auf magiftratischen Confens bin erfolgenden Trauungen vorgenommen. -BD.: am II. Sig. nach Epiphanie, am Fastnachtefountage (und an ben beiben folgenben Tagen), am Stg. nach Chrifti Simmelf., und nach Frohnleichnf., am Ptc. und am Rwf. mit ben 4 folgenden Tagen (ber fog. Gnabengeit). Tagl. mehrere Deffen, barunter bie Beneficialmeffen bes eigenen und bes Spitalbeneficiaten (f. unten). Rachmitt .: an ben 6 Donneret, in ber Fasten Breb. und fog. Delbergant.; taglich in ber Fasten Miserere; nach Dt. Simmelf, ber fog. Dreifiger; am Jahredichluffe Breb. und Abendand. - Weft .: 5 Jahrt., 441 Deffen; 8 Novent-, wie auch Samftag- und Stge.-Lit., fo oft nicht andere Rachm. Bt. ex officio ftattfinden. - Bruberich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnf.; Errichtungefeft am Oftermontag mit Convent nebit Predigt, 12 Monate, 4 Quat Machmitt. Convente mit Predigten; 4 Memter, 5 Reg. Geft .: 4 Deffen. - 2. s. Sebastiani. Titf. am Gig. gunachft bem 20. Januar; Errichtungefest am weißen Stg. mit Rachm. Convent nebft Brebigt; 2 Memter, 6 Reg. Geft.: 5 Deffen. - 3. s. Johann'is Nep. Titf. am VI. Stg. nach Oftern; 2 Memter, 1 Reg., 3 Litaneien. Geft.: 1 Jahrt., 1 Meffe. - Baul.: Die Kirche.

Sier ein Beneficium, 1772 von bem Priester Ignaz von Dallhofen gest. Eint. 559 fl. 27 fr. (555 fl. ans bem Arrar, da das Stissungardial bei bem später fäcularisiten Aloster Nieberaltaich angelegt war). Last 59 fl. 52 fr. Hat eig. Dienstwohnung. Baul.: der Benef. — Obliegenh.: a) woch. 4 Messen pro sund. (wobon jeden Samstag 1 auf dem Geiersberg); b) alse Sonn- und Feiertage in der Heil. Grad-Kirche um 101/2, Uhr Messen gut ein; c) Anshisse im Beichtstuhl. Pr. S. M. der König; fr. das Benedictinerkloster Niederaltaich. — Eigener Messer mit Dienstwohnung; Gigenthum und Baul.: die Kirche; die Dienstwertelnung wie bei der Piest.

IV. Spitalfirche, 1766 nengeb., B. Ratharina V. M., fog. Rw. am III. Stg. nach Dientifinefeft; 1 a. p., S. - &D .: a) vom Alerus ber Bff. gu halten: fg. Riv. u. Ptc. (fällt es an einem Werkt., baun unr Ant). Geft.: 1 3abrt. (wird in ber Pft. gehalten), 4 Quat. Deffen. b) Bom Benef .: an Conn- und Feiert. 5 Uhr-Meffe mit Bortrag. - Baul.: bie Spitalftiftung. - Sier ein Beneficium, ans mehreren fruber bestandenen und in verschiedenen Rirchen gestifteten Beneficien gebilbet, bie man zufammengeworfen, "Behnbeneficium-" ober "Commente-Stiftung" genannt, welche ber Magiftrat verwaltet, und aus ber ber Beneficiat 512 fl. begiebt. Ginf. 557 fl. 4 fr. Laft 6 fl. 27 fr. Eigene Dienstwohnung; Baul.: Die Commendestiftung. - Dbliegenb .: a) bie oben genannten Gottesbienfte in ber Spitalfirche; b) Aushilfe im Beichtfinble; c) woch. 5 Meffen pro fundat., von benen 16 in ber Pfarre, 196 in ber Beil. Grab, 14 in ber Erasuns, 30 in ber Beiereberg, 4 gur Quatg. in ber Spital-Rirche gu lefen find. Br. ber Stadtmagiftrat; früher ber Magiftrat mit bem Stadtpfarrer; feit aber letterer nach liebereinsommen von 1812 allein auf die Pf. Grafling prafentirt, wogu ebetem auch ber Dagiftrat von Deggenborf mitberechtiget war, bat tiefer ausschlieflich bie Prafentation auf bas Spitalbeneficium. - Die Stelforge im Spital (fur arme Burgereleute) bat ber Rlerus ber Pft. gu uben. -Der Definer wird bon ber Spitalverwaltung ernannt und befolbet.

V. Rebenfirchen: 1. St. Erasmustirche, 1857 neugebaut, P. Erasmus E. M., 1 a. p. Hier wurde 1469 von bem ersten Erbaner Konrad Hospineister und seiner Chefrau Brigitat ein Beneficium gestistet, das in die "Commenchestistung." (f. bei IV) überging. Auf Grund bessen werden hier 14 Benesicialmessen gegenthum Baul.: die Commendestistung. — Eig. Mesuer mit Veilentwohnung, beren Eigenthum umb Baul. die Commendestisst. Den Mesuer bestellt ber Pf. mit ber Krichenverw.

2. Brnberhaust., 1415 von bem Stifter bes Bruberhaufes, Sugo Reibhart erb., cs. dub., P. Odwalt M., I a. p. — GD.: Ptc. am 5. Aug. Gest.: I Amt und Besper (am Ptc.), 12 Meffen. Baul.: die Bruberhausstift. — Die Mefinerei hat ber Pfarrunefiner.

3. Ballft. Geiersberg, 1/3 e., couf., P. B. Maria V. Dolorosa, Rw. am III. Stg. im October, 3 a. f. — GD.: Ptc. (am Sieben Schmerzenfeste in ber

Faften) und Kw. Die samstägl. Beneficialmessen (s. oben bei III) und die 30 Messen bes Spitalbenesiciaten auf Grund eines in die "Commendestistung" geworfenen, 1495 gest. Beneficiums (s. bei IV). — Gest.: 2 Armter, 16 Messen, 30 Lit. — Baul.: die Kirche. — Eigener Wesser, vom Pfr. und ber Kirchenverwaltung bestellt und von der Walist. besoftet, mit Dieuswohnung; Eigenthum und Baul.: die Kirche.

4. Kirche zu Schaching, B. Johanues ber Täufer und ber Evangelist; 1 a. p. Bisweiten eine Weise. — Die sehr alte Kirche wurde in Folge ber Säcularisation profanirt; um sie vor bem Untergange zu retten, taufte sie ein Privatmann, ließ bas Presbyterium von bem Schisse burch eine Mauer abscheien, und stellte ersteres zu gettesbienst. Zwecken wieder her. Besig und Baul. hat die Schessichsschaft.

VI. Gur bie full jur Bf. Deggenborf gehörigen haufer bes Dorfes Berg werben fast alle seeliorgl. Berrichtungen von Metten aus, wega bie übrigen haufer gehören, geleistet; bie Kinder werben in Berg, bie Erwachsenen in Deggenborf berriben.

wo anch bie Sponfalien und Tranungen ftattfinben.

VII. Die St. Martins-Kapelle, bie ursprüngliche Pft., ift feit 1804 im Besitge ber Stadigemeinde und in eine Salle verwandelt. — Die 1629 consecrirte Kapurcinertirche s. Michaelis Archang. ist seit ber 165, Saularisation profanirt und im Privatbesitge. Presbyterium und Thurm sind abgebrochen.

VIII. Im Krankenhaus, zu welchem die ehemalige Leprofenhausstiftung sich erweiterte, verschen barmberige Schwestern die Krankenfiege. Ihm ist auch das Baifenhaus, von bem laisert. Rathe Raspar Amann 1696 gestistet, übergeben.

Die in Deggend, befindl, Proeffanken (etwa 20) steben unter dem pret, Vicariate in Straubing.

I. Filialkirche Greising, cons, P. Uns. Frau (Hampts am Scapuliers), Kw. am Stg. dvc. Michael; 3 a. p., S.; die Sacramente gespendet, aber keine Tausen und keine Trauung. — GD.: alle Sonne und Heiertage Wesse oder keine Vortrag; ausgenommen: II. Stg. nach Epiphonie, Pfinglisenntag, Frohnleichnamsseil, Stg. nach Exit. I Amt, 3 Jahrt. — Vault. die Kirche; wie anch dei der Maria Hist. — Gest.: 1 Amt, 3 Jahrt. — Vault. die Kirche; wie anch dei der Maria Hist. Auftern Seine Lieben, an deren Seite 1694 die Filialkirche erdant wurde. — Chere, Messers und Schuldeuft vereint. Die Dienstwohung (Schulhaus) ist Eigenthum der Schulgemeinde, wird aber von der Kirche baulich unterhalten.

### 2. Stenfletten. 194 S. 1406 G.

Chenftetten, D. Sch. 11 S. 37 S. Bachmaprmühle G. 1 e. 1 g. 2 G. Berghaus 3. S. 11/8 e. 4 S. 26 G. Berghof B. 3/4 e. 3 S. 13 S Birtet 3. B. 3/8 e. 13 S. 90 G. Birthof G. 1/8 c. 2 S. 9 S. Bremesbach G. 1/4 e. 1 S. 14 G. Buchenberg G. 1 e. 1 B. 9 G. Buchet D. 1 e. 6 S. 40 G. Burgrinn G. 3/s c. 1 S. 9 S. Bürftling E. 1/2 e. 1 S. 6 G. Damberg E. 1 e. 1 S. 2 G. Eben G. 5/8 e. 1 D. 7 €. Ebenanger G. 13/8 e. 1 S. 9 G. Ebenberg G. 7/6 e. 1 S. 5 G. Ebleben 2. 1 e. 2 S. 12 G. Egg D. Schiff. 1/4 e. 13 S. 160 S. Gidlbühl E. 1/4 e. 1 S. 3 €.

Einberg E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Einbergerberghaus E. 11/4 e. 1 S. 6 G. Elfenanger G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Fagleben D. 11/4 e. 5 S. 40 G. Förfterhaus B. 1/2 c. 2 S. 8 G. Fucheberg 28. 3/4 e. 2 H. 13 S. Gmeinbnbl 3. S. 3/8 e. 4 S. 37 €. Graben E. 1 e. 1 S. 7 S. Grubhof G. 3/4 e. 1 B. 8 G. Bamet G. 11/s e. 1 D. 6 G. Banptmannegrub G. % e. 1 S. 7 G. Belmprechthanel G. 1 c. 1 S. 9 G. Billing E. 11/4 e. 1 S. 6 G. Dochweid E. 13/, e. 1 S. 3 S. Dodzipfl E. 11/2 e. 1 S. 4 S. Dofftetten D. 3/4 e. 4 S. 38 G. Dobe G. 7/2 e. 1 S. 8 G. 3agerhaus G. 11/4 e. 1 S. 15 G.

Innenftetten D. 3/4 e. 7 S. 62 S. 3rlat 23. 1/4 e. 2 5. 10 G. Rarlberghaus G. 3/4 e. 1 S. 3 G. Roblftatt E. 3/8 e. 1 S. 6 S. Röging 28. 3/8 e. 2 5. 16 G. Rraft E. 11/2 e. 1 S. 8 G. Rraffwies G. 7/8 e. 1 S. 5 G. Rreutert D. 3/4 e. 4 S. 27 S. Leiten B. 5/8 e. 2 S. 9 S. Lubbof E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Lufaswies E. 3/, e. 1 S. 6 G. Martinegrub E. 1, e. 1 5. 7 G. Mebernberg D. 3/4 e. 3 S. 20 G. Dberfanneteberg B. 13/s e. 2 S. 19 G. Rebling E. 11/2 e. 1 S. 8 G. Rinbberg D. 3/4 e. 21 S. 115 G. Scheibelader G. 11/n e. 1 S. 5 S. Schocha B. 11/4 e. 2 S. 23 S.

Schönpaint G. 1/2 e. 1 S. 8 S. Schneiberhaust G. 7/2 e. 1 S. 5 G. Schneibering G. 3/8 e. 1 5. 5 G. Senbbühl G. 7/8 e. 1 S. 10 S. Gölben B. 3/4 e. 2 S. 18 G. Stall G. 3/4 e. 1 S. 5 S. Steinbühl 23. % e. 3 S. 18 S. Straffermühle 2B. 1/2 e. 2 S. 18 S. Gulgbach G. 1 e. 1 S. 12 G. Tratlereöhren G. 3/2 e. 1 S. 8 G. Unterfanneteberg E. 11/, e. 1 S. 10 S. Bölfibanel G. 1 e. 1 S. 6 G. Beibing D. 3/4 e. 27 S. 218 G. Beiherhaus G. 3/, e. 1 B. 6 G. Bindfchnur G. 3/4 e. 1 S. 3 G. Baunftatt G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Bellberg G. 13/4 e. 1 S. 8 G.

Pfarrfirche, 1861 im Schiffe neugeb., B. Nifolaus E. C., frb. Rw. am Stg. nach Maria Geburt, 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle; an allen Sonn-und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag. — Gest.: 8 Jahrt., 5 Messen. — Baul.: das Aerar. Das Cm. ist Eigenth. der Kirche. Baul.: die Pfarrgemeinde.

II. Ebenftetten mar früher (noch 1666) eine Filiale von Berg, bann (1724) bon Renhaufen, gu welchem auch Berg in bas Filialverhaltniß tam, jeboch bon Metten aus paftorirt murbe. Geit 1806 organifirte Pfarrei. Konig; fruber mar Berg wie Reuhaufen bem Benebictinerftifte Metten incorporirt. - Rach ber neuen Errichtung bes Rloftere Metten (1830) murben bemjelben allmälig die Pfarrpfrunden in Metten, Gbenftetten, Dichaelsbuch, Neuhaufen und Stephansposching in widerruflicher Weise überlassen, so daß an den genannten Orten ein Briefter bes Rloftere Metten (in Reuhaufen jeboch 3. 3. ein Gacularpriefter) ale Pfarrprovifor bie Seelforge führt, mahrend bas Pfrundeeinkommen bem Alofter gufließt. - Eint. 1285 fl. 9 fr. (vom Merar 660 fl.) Laft 419 fl. 57 fr.; Baul.: Die Bemeinden Ebenftetten und Egg. - Gine Cooperatur I. Cl., wogu bas Merar 300 fl. leiftet. - Chors, Definers und Schuldienft vereint. Die Dienftwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber Schulgemeinte; fie bat auch bie Baulaft.

III. Schloftap. in Sgg, um 1720 neuhergestellt', es. dub., Tit. M. Bertündig., fog. kw. am Stg. nach Jackolus, 1 a. p. — GD.: a) vom Alerus der Pft. gebalten: fog. Kw. (mit Besper); b) vom Benef.: an allen Sonn- und Heiertogen Frühmesse mit Bortrag. — Gest.: 1 Desse. – Daul.: die Ontsberrschaft, die hier ihre Grust hat.

Das Schlogbeneficium murbe 1349 von Beter und Albrecht v. Egg geft. Gint. 609 fl. 51 fr. Laft 23 fl. 19 fr.; eig. Dienstwohnung; Baul.: ber Benef. Das Bfrundevermögen verwaltet bie Gutsberrichaft. Obliegenh .: a) bie oben genannten Gottest.; b) alle Coun : und Feiert. applicatio pro fund.; c) Aushilfe in ber Geelforge und Unterricht in ber Schule. Die Obliegenb, sub o find außer Uebung. Br. Die Guteberrichaft. - Die Definerei verfieht bie Schloftbienerschaft und ber Miniftrant.

#### Graffina. 272 S.

Grafting, D. Sch. 30 S. 212 S. Alberting D. 3/4 e. 12 S. 70 G.

Arzting D. 1/10 e. 14 S. 96 G. Bergern 28. 11/4 e. 4 S. 30 G.

<sup>1)</sup> Gie ift über ber aften, aus bem 15. 3abrb, ftammenben coufeer, Rapelle erbaut.

Datting D. 1/2 e. 18 S. 96 G. Dieffenbach D. 1/4 e. 9 S. 46 G. Eibeberg D. 1/2 e. 21 S. 92 €. Enblogen D. 1/2 e. 10 S. 55 €. Engelburgsried D. 1 1/4 e. 7 h. 25 S. Giggenberg G. 1/2 e. 2 h. 10 S. Großtiefenbach D. 3/4 e. 7 h. 48 S. Grub D. 11/2 c. 7 S. 38 G. Baibhof G. 1', e. 2 B. 14 G. Dieberting 28. 11/2 e. 2 S. 15 G. Dechoberdorf D. 11, e. 6 S. 29 G. Heintiefenbach D. 3/4 e. 6 S. 51 G. Loberhaid D. 11/2 e. 5 S. 34 G. Mahln D. 11/2 e. 7 S. 29 G.

Meumühle G. 1/4 e. 1 S. 5 S. Dberhirfcberg D. 3/4 e. 17 5. 85 G. Dherried D. 13/, e. 8 5. 28 G. Ottenberg E. 1/2 e. 2 S. 13 G. Betraching 28. 3/4 c. 4 5. 22 G. Prebhaufen D. 1 e. 6 S. 46 G. Bühel G. 1, e. 2 S. 14 G. Rohrming D. 1 e. 14 S. 89 G. Schwarzenberg G. 11/2 e. 2 S. 8 G. Unterhirschberg B. 1/2 e. 2 S. 16 G. Unterried D. 13, e. 5 S. 15 G. Beihmanneried. D. 13, e. 4 S. 29 G. Bühn D. 1, e. 18 S. 93 G. Bühnried D. 11/2 e. 14 S. 85 G. Ulrichsberg G. Cd. 1 c. 2 S. 14 G. ") Die fibrigen Baufer geboren gur Pfarrei Gottesgell.

1. Pfarrfirche, cenf., B. Antreas Ap., Aw. am Sig. nach Maria Himmelfahrt; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ansnahme ves Ktc. ang beim Ukrichsberg und zu Wühn, woselbst an diesen Tagen ver Früh- und der Pfarrsgottesdienst stattsindet. An allen Some und Hickory von Wichael bis Georgi Krildpurcsse mit Vertrag. — Gest. 21 Jahrtage, S Messen (vern eine jeede britte Laber bier des erfte nub werde Okolie Wikhen. Jahr hier, bas erfte und zweite Jahr in Wilfn zu lefen ist). — Brudersch, Allers-Seelen. Titf. am Allerscelen Stg.; 4 Quat. Convente mit Radmittage Predigt; 8 Quat. - Memter in ber Bit. Beft.: 4 Quat. - Memter in Bubn. - Baul.: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. Gigenth. und Baul.; ebenso bei ter Friedhoffapelle; Tit. ras beil. Rreug; 1 a. p.

Die Bfarrei mar früher eine "filialis curata" (Expositur, Bicariat) von Deggendorf, und hatte ber Curat feit Langem auch bas von Beter Giggenberger, Bürger gu Deggenborf, i. 3. 1474 bier gestiftete Beneficium inne, welches ju einer wochentlichen Meffe pro fundat. verpflichtete und auf meldes ber Bfr. von Deggenborf mit bem Stadtmagifrate profentirte. Im Jahre 1812 wurde bie eigene Pfarrei gegrunder und das Beneficium mit ber Pfarrpfrinde berbunden. Seither übt nach Uebereinfommen (f. G. 77 bei bem Spitalbenef.) ber Pfr. von Deggenberf allein bas Brafentationerecht. — Gint. 1052 fl. 39 tr. Laft 421 fl. 6 tr. Baulaft ift 3. B. noch nicht ermittelt. - Das Giggenberger'iche Benef, hat einen reinen Ertrag von 165 ft. 53 fr. - Eine Cooperatur II. Cl., wogu bie Rirchen St. Ulrich und Bithn Beitrage leiften. Die Taufen und Provijuren ju Weihmanneriet, Grub und Mihlu werben in Rothfällen von Gotteszell ans vergenommen. — Chor-, Definer = und Schuldienft vereint.

111. Rebenk. Buffn, B. Florian M., 1 a. p. GD.: Ptc. (Sig. nach Bisweilen eine Meffe. — Gest.: 1 Amt; bas übrige f. bei ber Pft. — 4. Mai). Banl.: Die Mirche. — Eig. Deffner, vom Pfr. mit ber Rirchenverwaltung bestellt;

eigene Dienstwohnung; Baul.: Die Rirche.

Ulrich E. Bilial: und Bif.: Rirche auf Alrichsberg (fr. Altenburg), conf., B. und Traumagn. Q. am V. Stg. nach Oftern; 1 a. f., 1 p., S. Sier feine Taufen und Tranungen; Biatienm und feste Delung werben nur fir Prebhaufen von bier aus gespenhot gespendet. &D.: alle in ber Zeit von Georgi (Sching ber Oferbeichtzeit) bie Diichaeli, ausgaen. altegen.: Ober und Pfingfijountag.; Anf. ber Pft. und Sig. nach Herzeiwigen, die Schu-Heft.
Ptc. am Sig. Junachft bem 4. Inli, mit (gestifteter) Besper. Gest.: 7 Veirvämter, Schutcheft bereit.

Schuldienst bereint.

#### Sunderdorf. 275 S. 1772 S.

Sunderdorf, D. Cd. 31 B. 215 G. Apoig . D. 14 e. 12 S. 76 G. Au D. Sch. 1/4 e. 15 S. 95 S. Banernholz 2B. 1/4 e. 4 S. 25 G. Berndorferholz E. 1/4 e. 2 S. 12 G. Branbftatt B. 3/3 e. 3 S. 19 G. Breitfelb G. 1/4 e. 1 5. 6 G. Cbenthann B. 1/e e. 2 5. 26 G. Egern 3. S. 1/4-3/4 e. 2 S. 13 G. Eglfee E. 1/4 e. 1 S. 4 S. Ellaberg 3. S. 3/4 e. 4 S. 29 G. Œ\$ €. 1/2 e. 2 5. 10 S. Gaishaufen D. 1/2 e. 18 S. 102 G. Grabmühl G. 1 e. 1 S. 12 G. Grub B. 1/2 e. 3 f. 31 G. Hagenberg E. 1 e. 1 h. 11 S. Hafenquanten G. 1/2 e. 1 S. 4 S. Deden j. S. 1/8 e. 4 S. 36 G. Боф д. Б. 1/2-3/4 е. 12 Б. 52 €.

Pofborf D. 1/4 e. 28 S. 155 G. 3rlath G. 3/4 e. 1 5. 3 G. Rögl E. 1 e. 1 S. 6 S. Lindenbrunn G. 1/2 e. 2 S. 15 G. Linbfeld B. 1/4 e. 6 S. 43 G. Lindtach 1. B. 1/2 e. 24 S. 140 G. Dberhunberborf B. 1/4 e. 3 S. 23 G. Dbermegern B. 1/g e. 3 5. 20 G. Ramereberg " D. 3/4 e. 13 S. 75 G. Riglberg E. 3/4 e. 2 S. 15 S. Rörnau B. 3/4 e. 4 S. 28 G. Schafberg 3. S. 1/2 e. 16 S. 82 S. Collad D. 3/4 e. 7 S. 50 G. Starzenberg G. 3/4 e. 2 S. 15 S. Steinburg Schl. D. 1/2 e. 25 S. 161 S. Stetten 3. S. 1/2 e. 7 S. 39 S. Stodwies E. 1/4 e. 2 S. 10 S. Unterwegern 3. S. 1/2 e. 7 S. 23 G. Beinberg E. 3/4 e. 1 S. 11 G.

Hochbol3 E. 4, e. 1 H. 5 S. Bispaint E. 1 e. 1 H. 7 S.
Die Brigen Saufer geberen jur Bi. Binbberg; basin wurde 1823 auch Rieb gepfartt.
Dieles D. murbe 1823 auc Oberaliaich bieber gepfartri, ebenfo 1 hof von Sollach aus Bogenberg. Dagegen tam Buchberg aus Punterborf in bie Pfarrei Mitterfels.

1. Pfarrt., 1699 neugeb., 1859 vergröß., 1860 conf., B. Mitolaus E. C., Rw. am II. Stg. nach D. Geburt, 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Muen. berer in ben Rebent.; an allen Soun- und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag. - Beft.: 14 3abrt., 22 Jahr Messen. — Brudersch, vom Perzen Mariā. Tits. am II. Stg. nach M. Himmessatz, 12 Menatandachten. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Pfarrge-meinde. Im Cm. eine Kapelse, U. E. Frau gew., I a. p., Baul.: die Pft. II. Pr. M. ber König; fr. (seit 1616 burch Tausch) war die Pfründe dem Prä-

monftratenferftifte Windberg incorporirt; feit 1803 ift fie organifirt, und wurde die Fil. Rentirchen bei haggn eine eig. Pfarrei. Gint. 1362 fl. 20 fr. (600 fl. vom Merar); Laft 492 fl. 9 fr. Baul.: bas Merar. - Gine Cooperatur I. Cl., wogu bas Merar 300 fl. leiftet. - Chor-, Definers und Schuldienst vereint. Die Unterhalte.

fosten der Dienstwohnung hat die Pft. 311 1/3, die Schulgemeinde 311 1/3 gu tragen. 111. Rebenk. 1. Schloßkap. Steinburg, 1821 bened., B. Iohann der Täufer, 1 a. p. GD.: Ptc., sog. Kw. (am III. Stg. im Oct.), Pfingstwontag. Wesse am Feste Bohannes bes Evang. Beft.: 6 3.- Meffen. - Eigenth. und Baul.: Die Butsberrichaft.

2. Q(u (fr. Chloft.), B. Balentin E. M., 1 a. p. &D.: fog. Rw. am VI. Stg. nach Dftern. Baul.: bie Pfarrgem. - Sier eine Schule; bas Schulhaus Gigenth. ber Schulgem. 3. Sofborf, 1835 benet. (murbe bei ber Gacularifation profanirt), B. Ebigna V.,

1 a. p. &D .: fog. Aw. am Schutzengelf. Geft .: 2 3 .- Meffen . — Baul .: bie Dorfgemeinbe.

#### Mariapolding. 129 S. 860 S.

Mariaposching\*, D. Sch. 21 S. 152 S. Micha D. 3/4 e. 2 S. 16 G. Breitenrain E. 1 e. 1 S. 4 S.

Bruch j. S. 1 e. 2 S. 10 S.

e' D. 3/4 e. 2 h. 16 S. Enrain C. 1 e. 1 h. 4 S. S. Fabrenborf D. 1/4 e. 8 h. 50 S. Fabrenborf D. 1/4 e. 8 h. 50 S. Die Written Brigen D. geberen in die Pfarrei Baltenborf.

Habertswöhr 3. H. 1 e. 6 H. 30 S. Bobenrain 3. D. 7/n e. 1 D. 7 G. Belghäufer 3. S. 3/4 e. 3 S. 12 G. Hundlberf D. 3/8 c. 28 S. 196 S. Rleinfdmargad' D. 1 e. 3 S. 25 G. Rehlstadt 3. H. 3/4 e. 2 H. 12 S.

Loham D. Schif. 3/8 e. 36 S. 220 S. Moce 3: 5. 1 e. 7 5. 55 €. Pfaffenwöhrl G. 3/, e. 1 5. 5 G. Rauberrain 3. S. 1 e. 1 S. 4 G. Commeretorf E. 3/4 e. 1 S. 16 G. Trabt 3. S. 1/2 e. 2 S. 10 G.

") Die fibr. D. von Breitenrain, Bruch, Habertswöhr, Sobenrain, Moss, Kanberraig und Trabr geboren jur filt, Niederwinlling, Fl. Oberwinlling, S. 85, 85; I D. don Bruch jur H. Schwarzach, S. 87. ") Die fibrigen H. des Orfes nebt Auche geberen in bie Plater un Leibnigen S. 85, 84.

Pfarrfirche, conf., Tit. Daria Geburt, Rw. am Stg. nach Ct. Ulrich; 1 a. f., 3 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Anen. ber Rw. in Loham, und ber Rw. in ber Pft. Baltenber (letteres nach llebereintemmen). — Geft.: 35 3abrt., 4 Quat. - Memter, 65 Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. Gigenth .: Die Rirche; Baul .: bie Pfarrgemeinte. 3m Cm. eine Rapelle, 1725 geb., bem gefreng. Beiland geweiht, 1 a. p.; bieweilen eine Deffe. Baul .: tie Rapelle.

11. Pr. S. M. ber Rouig, früher bas Benebictinerstift Nieberaltaich. Gint. 2070 fl. 44 tr. Laft 257 fl. 54 tr. Baul.: ber Pfr. — Bur Begrundung einer Coop. befteht ein fleines Rapital, beffen Binfen abmaffirt werben. - 3m 3. 1848 tam

bie Fil. Rieberwintling jur Pf. Oberwintling. — Cher, Megner- und Schulb, vereint.

II. Schleftap, in Loham, B. Balentin E. M., 2 a. p. GD.: fog. Riv. am II. Stg. im Oct.; am Ptc. ein Lotivant (gegen Reichniß ber Ortsbewehner); bie woch. Beneficialmeffe. - Bant .: bie Guteherrich .; fie hat auch bie übr. Bedurfniffe gn beden. - Sier ein Beneficium, von Sanne bem Lohaimber geft.; mar fcon 1262 mit ber Bipfrunte vereint. Obliegenh .: alle Camstage (in ber Regel) eine Deffe pro fund. Das Beneficiums : Bermogen wirt von ber Gutsherrichaft verwaltet.

### Atetten. 177 S. 1809 S.

Metten, D. Sch. 87 H. 1195° S. Бофтіеfe 28. 1/8 e. 2 Б. 13 €. Dobenftein G. 1/4 e. 1 S. 12 G. Ralberweibe 28. 1/8 e. 3 S. 22 G. Mettenufer (rechts b. Donau) B. 5/4 e. 3 S. 31 S. Mettenwald (Dber) 3. B. 1/4 e. 5 B. 20 G. Mettenwald (Unter) 3. 5. 1/2 c. 20 5. 135 S. Baulsberg G. 1/2 e. 1 S. 6 S. Rietfelb E. 1/4 e. 1 S. 6 G.

Sanbgrube B. 1/, e. 4 S. 20 G. Schleifmühle G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Bimperfing B. 3/8 e. 2 S. 10 S. Beitlberf D. 7/8 e. 8 S. 62 G. Derg° D. Sch. %, e. 26 S. 174 S. Dachebühl 3. S. 1/2, 1/8, e. 3 S. 29 S. Bechweid €. 3/4, 1/4 e. 1 S. 5 €. Rleinberg E. 1/2, 1/8 e. 1 S. 8 S. Mettenbuch D. 1/2, 1/4 e. 5 S. 33 G. llttobrunn B. 1/2, 3/8 e. 3 S. 19 €.

") Dabei find bie beiben Rlofterfeminarien und bas bifch. Geminar jum beil. Bolfgang (f. S. 6, 7) mit einer runten Zahl von 400 Jöglingen eingerechnet. 9) Burde 1851 ans Mariapofding liebeler gehörnt. 9 Burd jönige gebren gur Pfarrei Deggenbert. Siebe S. 75, 78.

1. Pfarrfirche (früher Abteifirche bes ehemaligen Benedictinerftiftes Metten), 1451 erf., 1720 erweit., 1729 couf., R. Midael Archang., Riv. am III. Eig. im Oct., 5 a. f., 4 p. (an ber Rirde ein Oratorium, 3ch. bem Tanf. gew., 1 a. p.), S., B., Cin. - Sier ber Leib bes fel. Utto, erften Abtes und Grunbers bes Aloftere Metten. -WD.: alle, ansgen. bas Btc. und Rw. in ber Filialt. - Geit ber Reuerrichtung bes Benevictinerfloftere i. 3. 1830 ift bemfelben auch bie Abhaltung feiner Orbenegottesbienfte in ber Pft, bewilligt. Bon ben Orbenspriestern wird gem, au Coun- und Feiertagen bei ber Frühmeffe ein Bortrag gebalten. Geft.: a) gur Pft. 10 3ahrt., 12 Quat., 12 Monat., 44 3. Meffen; 5 Refenfrange an ben Berabenten ber Franenf. b) jum Rlofter, aber in ber Bif. ju halten: jahrlich 52 Camstagemeffen auf bem Berg - Maria Altar pro fund.; Rofenfrang und Lit. an allen Cametageabenben. - Bruberich .: 1. s. Se-

Titf. am Stg. bor 20. 3an.; 5 Req. - 2. Berg-Befu. bastiani. III. Stg. nach Bfingften; 4 Rachm. Conv. mit Breb. - 3. Berg. Maria. Titf. am letten Sta. nad Epiphanie. - 4. Ss. Trinitatis, eine Biliale ber gleichnamigen Brofd. in Sainbling. - Banl : bas Merar, welches auch bie Rirchenbeburfniffe ju beden bat; bei bem Cm. bat bas Eigenth, Die Rirche, Die Baul, Die Cepulturgemeinte, für bie mit ber Kirche gusammenhängenbe Friedhofmaner bas Merar. - Die ebem. Bif. ad s. Martinum (fie ftant im Cm.) wurde 1807 abgebrochen.

11. Die Pfrunde mar ber ber Gacularifation bem Benedictinerftifte incorporirt; 1805 wurde fie organifirt. Br. G. Dt. ber Ronig. Ginf. 990 fl. 5 fr. (657 fl. vom Merar.) Laft 17 fl. 10 fr. - Rach Renerrichtung bes Alofters murbe bie Bfarrei bemfelben in wiberruflicher Beife jur Baftorirung überlaffen (f. bei Ebenftetten G. 79); ein Conventual ift Bfarrprovifer. - Dem Bfarrer wurde 1805 and ein Pfarrhaus angewiesen; bas Merar hatte bie Baul.; jest ift es gegen ein Pfanb bes Alofters veräußert, ba ber Pfarrprovifor im Klofter wohnt. - 3m Jahre 1805 wurde jugleich bie ebem. Pfarrei Berg ale Giliale hieher überwiesen (G. 79). -

Chor., Definer - und Couldienft vereint.

III. Das Benedictinerftift ju Detten bat ein vollftandiges Gomnafium, an welchem bie Orbenspriefter ben gangen Unterricht ertheilen. Die Studirenben werben in zwei von Orbenspriestern geleiteten Seminarien erzogen, wezu als brittes bas bisch. Ruabenseminar tommt (f. G. 6, 7). Letteres bat ein eig. Dratorium (f. ebent.); fur bie Studirenten überhaupt ift ein Gaal, ber bem fruberen Stifte als Festsaal biente, als Oratorium, bem heil. Wolfgang gew., mit 1 a. p. eingerichtet. Beibe Oratorien find Eigenthum bes Alofters. — 3m 3. 1861 wurde burch Schantung eine tirchl. Stiftung für Franciscanerinen III. Orb. (Rettungsanst.) begründet; ihnen ift auch ein in bemfelben 3. errichtetes Bemeinbe- Rrantenbane anvertraut.

IV. Filialt. Berg, conf., B. Beter und Paul App., Sw. am II. Stg. im Mug.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespentet, mit Anen. ter Taufe. Ueber bie Pafterirung bes zu Deggenborf geborigen Theiles von Berg f. G. 78. - GD .: Ptc. und Rw. Woch, gew. zweimal Deffe. - Geft.: 1 3ahrtag, 4 Quat. - Deffen. Baul .: bie Rirche; bei Cm. Gigenth .: bie Rirche; Unterhaltelaft bie Sepulturgemeinte. - Chor-, Degner- und Schuldienft vereint; bei ber Dienftwohnung (Schulh.) hat

Gigenthum und Baul .: Die Schulgemeinte.

V. Rebentap. und Ballf. Attobrunn (mo ber fel. Abt Utto ale Ginfiebler lebte), 1699 erb., B. bie feligste Jungfran, 1 a. p. Bert. an M. himmelfahrt und Beburt Beep.; im Commer baufig Deffen. Beft.: 25 Deffen. Baul.: bas Merar.

### 7. Meuhaufen.

Renhaufen, D. Gd. 33 g. 212 G. Urnborf B. 11/2 c. 2 S. 14 G. Afchenau D. 11, e. 21 S. 120 G. Billing B. 11/4 e. 3 S. 16 S. Buchberg D. 3/4 e. 14 S. 82 €. Damerebach B. 3/4 e. 2 S. 16 G. Ebenan E. 1 e. 1 S. 6 G. Einebe E. 1 e. 1 S. 9 G. Finfing 23. 3/4 e. 6 S. 43 G. Friedricherieb B. 11/4 e. 3 S. 26 G. Fuchebühel B. 1 e. 2 S. 12 S. Baidmühl G. 11/2 e. 1 S. 8 G. Barred G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Bartham B. 3/4 e. 3 S. 24 G.

1282 €. 189 S.

Simmelberg Schif. 1/4 c. 1 S. 6 S. Böhmann G. 1 e. 1 S. 9 G. Bubing D. 3/4 e. 8 S. 67 G. Sundehaufen G. 1/4 e. 1 S. 9 S. 3rlach G. 1 e. 1 S. 9 S. Rapfelberg B. 1/2 e. 6 5. 35 S. Rfeinfdwargad' D. 3/4 e. 5 5. 47 G. Rronwintel B. 3/4 e. 3 S. 18 G. Laubberg B. 3/4 e. 2 S. 13 S. Laufmühl G. 3/4 e. 1 S. 6 S. Löchleau B. 11/2 c. 2 S. 14 G. Pohe €. 1/8 e. 1 5. 5 S. Mainberg E. 13/4 e. 1 S. 10 S. Mösl B. 1 c. 2 S. 11 S.

.) Die fibrigen Baufer geboren gur Bfarrei Mariapofding,

Maffau B. 1 e. 3 S. 14 G. Oberried 23. 11/4 e. 3 S. 17 S. Dffenberg D. Solf. 1/2 e. 20 f. 145 S. Bengenrieb D. 11/2 e. 11 S. 77 G. Stimmberg E. 1 e. 1 S. 9 S.

Unterried B. 1/4 e. 4 S. 30 S. Beingarten E. 3/8 e. 1 S. 7 G. Bilbenforft B. 1/4 e. 4 S. 27 S. Bolfftein D. 3/8 e. 12 f. 83 €. Biegelftabl G. 1/8 e. 2 S. 19 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Bitus M., Rw. am II. Stg. nach Oftern; 4 a. f., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Ausu. ber Ptc. und Rmf. in ben Nebentap. -Geft.: 6 3ahrt., 4 Quat., 3 Jahr-Meffen. - Baul.: bie Rirche; fie hat auch bei

Cm. (mit Geelenfap.) Eigenthum und Baul.

II. Die Bfarrpfrunde mar fr. bem Stifte Metten incorporirt; nach ber fog. Sacularisation wurde sie organisirt. Pr. S. M. der König, Eint. 965 fl. 27 fr. (660 fl. vom Aerar); Last 6 fl. 25 fr. Baul.: die Pfarrgemeinde. Seit 1837 ist die Pfarrei dem Aloster Metten zur Pastorirung überlassen sieden stellen fleche bei Edenstetten S. 79); und fällt bemfelben bas Pfrunbeeintommen gu; ein Gacularpriefter ift g. 3. Bfarrprovifor. - Chor-, Definer - und Schuldienft bereint. Die Dienftwohnung (Megnerhaus) ift Eigenthum ber Rirche; bie Baul. tragt Rirche und Schulgemeinte

gleichmäßig. Den vereinten Dienft vergibt bie Gutsberrichaft in Offenberg.

111. Rebentap. 1. Schloftap. Offenberg, 1699 erb., conf., B. Georg M., Stw. am Sty. nach Bartholomaus; 1 a. f., S., Ol. inf. GD.: am Stc. und Ruf. - Baul .: Die Rapelle. - Die Guteberrichaft halt gewöhnlich einen Schloftaplan,

ber in bringenben Fallen Biaticum und lette Delung fpenbet.

2. Kleinschwarzach, cous, B. Johann ber Täufer; Aw. am Stg. nach Jasobus; 1 a. p. GD.: am Ptc. und Kwi. — Baul.: die Kapelle. 3. Buchherg, cons., P. Leonhard Abb., Aw. am Stg. nach M. Heims, I a. p. GD.: am Ptc. und Sws. Woch, gew. einmal Meffe. (Dies alles aus gutem Willen.) Baul .: einige Ortogemeinbeglieber, welche bie Rap. bei ber Gacularifation an fich brachten. 4. Kimmelberg (Schloftap.), Tit. Conversio s. Pauli Ap.; 1 a. p. Am Titf. eine Meffe. — Eigenthum und Baul.: bas Klofter Metten.

#### Menkirchen bei haggn. 180 S. 1308 €.

Renfirden, D. Gd. 13 S. 101 G. Angermüble G. 1 e. 1 S. 15 G. Un B. 1/8 e. 2 f. 13 S. Antsborf B. 1/2 e. 4 f. 34 S. Birthof G. 14 e. 1 S. 13 G. Blenben G. 1/2 e. 1 f. 9 G. Bogen D. 1/4 e. 8 S. 70 G. Brandleben G. 1/8 e. 1 S. 9 S. Brünft 28. 3/4 e. 4 S. 29 G. Buchenberg B. 1/2 e. 4 5. 16 G. Bübel D. 1/4 e. 8 f. 70 G. Bübelberg G. 1/3 e. 1 S. 4 S. Bürgl D. 3/, e. 13 S. 79 S. Burfersberg E. 1 e. 1 S. 9 G. Dieffenbach B. 1/4 e. 2 5. 13 G. Dieffenberg G. 1/2 e. 1 S. 4 S. Dörau B. 1/8 e. 2 S. 8 S. Chereberg G. 11, e. 1 5. 9 G. Gelbhof E. 1 e. 1 S. 12 S.

Frembftubl E. 11, e. 1 S. 4 S. Graben G. 11/2 e. 1 5. 16 S. Grab B. 1, e. 2 f. 12 S. Bader 20. 11, e. 2 S. 17 S. Baggn D. Schiff. 1/4 e. 7 f. 53 S. Hagnberg E. 1 e. 1 S. 8 S. Hagnet E. 114 e. 1 S. 2 S. Hochstraß B. 1/4 e. 2 S. 14 S. Böfling B. 1 e. 2 S. 15 G. Bungerzell 2B. 11, e. 2 5. 24 G. Hager B. 11/4 e. 2 S. 40 S. Rarlbobe G. 3, e. 1 S. 4 S. Rrenghaus G. 1/2 e. 1 5. 6 G. Langholz E. 1, e. 1 B. 5 G. Loh B. 1/2 e. 3 5. 16 €. Lobhof G. ', e. 1 S. 11 G. Mitterberg B. 11/2 e. 2 S. 8 G. Mitterfogl D. 1 e. 8 S. 44 G. Mitterwachfenberg D. 3/4 e. 5 S. 33 S.

Rieberhofen D. 1 e. 5 h. 34 S. Rohling W. ½ e. 2 h. 14 S. Obertogl W. ½ e. 2 h. 14 S. Obermihlbach D. 1 e. 7 h. 55 S. Obermihlbach D. 1 e. 7 h. 55 S. Obermachfenberg W. ¾ e. 3 h. 31 S. Oeb b. Reihach E. 1½ e. 1 h. 6 S. Oeb b. Stippich W. ¼ e. 2 h. 9 S. Raadmoos E. ¾ e. 1 h. 7 S. Reihach E. 1¼ e. 1 h. 10 S. Riihach G. 1¼ e. 1 h. 10 S. Riihach D. ½ e. 6 h. 28 S.

Såg E. 1½ e. 1 H. 4 S.
Schidersgund E. ½ e. 1 H. 13 S.
Seethal E. ¾ e. 1 H. 2 S.
Serthyd B. ¼ e. 4 H. 26 S.
Stippich B. ¼ e. 4 H. 26 S.
Tauffersdorf D. ¼ e. 8 H. 58 S.
Unterwolf B. ¾ e. 3 H. 24 S.
Unterwolf B. 3, e. 3 H. 24 S.
Unterwolf B. 3, e. 3 H. 26 S.
Unterwolf B. 3, e. 3 H. 26 S.
Unterwolf B. 3, e. 6 H. 37 S.
Unterwolf Enderg D. 3, e. 6 H. 40 S.

1. Pfarrfirche, 1757 neugeb., B. Martin E. C., sog. Kw. am Stg. nach M. himmels.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ansn. berer in Bürgl; an allen Sonns und Feiertagen Frühmesse. — Gesti.: 13 Jahrt., 2 3.-, 24 Quat.-Weisen. — Brubersch. bom herzen Jesu. Tits. am III. Sig. nach Pfingsten, 4 Quat.-Anbachten. Baul.: bie Kirche; biese hat auch Eigenthum und Baul. bie Cm. (mit Seelentap.)

11. Neufirchen war fr. Filiale von Hunderborf, welche Pfründe dem Aloster Windberg incorporite war; nach der Säcularis, wurde dier eine eigene Pfarrei organisset. Durch Abtreten von Ortschaften nach Elisabethzell und herzunahme anderer von Haibach, Hafelbach, Bogen und Windberg wurde der Pfarrbezirf abgerundet. — Kr. S. M. der König. Eine. 1396 fl. 20 fr. (vom Nerar 600 fl.), Last 485 fl. 23 fr. Baul.: das Nerar. — Eine Cooperatur I. Cl., wozu das Nerar 300 fl. leistet. — Chor., Messner und Schuldenst vereint. Das Mesnerhaus ist Eigenthum der Kirche; die Baul. hat Kirche und Pfarrgemeinde; bei dem Schuldaus hat die Schulgemeinde Eigenth, und Baul.

MI. Rebenkirche Zürgl (fr. Schloßtirche), Tit. Conversio s. Pauli Ap., 2 a. p. — GD.: Tif. (am Stg. nächt bem 25. Januar), fog. Aw. (am Sonntag nächt bem 26. Juni), und am Stg. nach St. Barbara (Patronin der früh. Aebent. in Sparr). Hert. am Palm- und Offersonntag Nachmittags Predigt. — Gsst. 4 Jahre, 20 Quat-Messen. — Baul.: die Gutsberrschaft. — Im Schloße zu Saggn ift eine Kapelle, Milossius C., 1 a. p.; wo bisw. eine Messe. — Die Kapelle s. Udalrici et s. Barbarae zu Sparr ist profanirt und in Privatbesse.

### 9. Gberwinkling. 166 S. 1077 C.

Dberwinkling, D. Sch. 26 H. 162 S. Lauterbach\* B. 1/4 e. 4 H. 21 S. Nieberwinkling\* D. 1/4 e. 9 H. 52 S. Mood (Oberwinklinger) E. 1/4 e. 1 H. 5 S. Scaffetten\* B. 1/4 e. 1 H. 11 S. Borbibli 3. H. 1/4 e. 3 H. 17 S. Beibholz 3. H. 1/4 e. 3 H. 17 S. Beibholz 3. H. 1/4 e. 3 H. 18 S. Beibholz 3. H. 1/4 e. 3 H. 18 S. Ceberg B. 3/4 1/4 e. 3 H. 18 S. Caberg B. 3/4 1/4 e. 1 H. 18 S. Ceptolling E. 1/4 e. 1 H. 14 S. Ceptolling E. 1/4 e. 1 H. 9 S. Riedenwinkling\* D. 1/8 e. 24 H. 146 S. Anger B. 3/4 1/4 e. 2 H. 146 S. Anger B. 3/4 1/4 e. 2 H. 21 S. 12 S.

Breitenrain E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 3 S. Bruch 3. H. 1 e. 5 H. 29 S. Düruhald W. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 4 H. 32 S. Habertswöhr 3. H. 2 H. 1 e. 2 H. 16 S. Habertswöhr 3. H. 1, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 4 H. 38 S. Dochfietten 3. H. 1, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 7 H. 57 S. Habertswöhr 3. H. 1, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 7 H. 57 S. Habertswöhr 3. H. 1, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 7 H. 57 S. Habertswöhr 3. H. 1, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 3 S. Pambach G. <sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 3 S. Pambach G. <sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 2 S. 15 S. Wlooß G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 4 S. Wlooß G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 7 S. Dbenberg G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 7 S. Dbenberg G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 10 S.

") Die übrigen &. von Lauterbach, sowie von Rieberwinfling und Sagftetten geboren gur Giliale Rieberwinfling.

b) Die übr. S. von Rieberm., fowie von Lauterbach und Sagftetten geboren unmittelbar jur Pft.

Rauberraine 3. S. %, 1 e. 23 S. 149 S.

Stephlingerftand g. S. 1/e, 1/e e. 2 S.

Sagstetten(f. S. Sb) W. 1/2, 1/4, e. 1 H. 11 S. 10 S. Sagstetterrain S. 1/2, 1/4, e. 1 H. 11 S. 10 S. Tradt' (Drabt) E. 1, 3/4, e. 1 H. 10 S. Tradt' (Drabt) E. 1, 3/4

1. Pfarrfirche, couf. 1667, B. Wolfgang E. C., Rw. am II. Stg. vor St. Bolfgang; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: a) bie Sountage wechseln mit Belchens berg, jedoch Bortiunculas und Allerfeelens Etg. in ber Pfl., bie 4 Onat. Sonntage in Welchenberg; b) bie Frauenfeste, Maria Lichtmeß ausgen., in Belchenberg, ebenbafelbft Pfingftmoutag, St. Jofeph und St. Stephan; Die übrigen Fefte alle in ber Pft.; c) bie abgeschafften Apostelf. alle, bie anderen bert. in ber Pft.; jeboch Dt. Beimf. und Opferung in B. - Beft.: 2 3ahrt., 8 Quat., 3 3. Meffen. - Bruberfch. vom Bergen Maria. Titf. am Stg. nach Maria Geburt; 12 Monatanbachten. - Baul .:

Die Rirche; bei Cm. (mit Geelenfan.); Die Gepulturgemeinbe.

Um Tage nach bem Amf. ift weber in ber Bft., noch in beiben Gift. ein Roquiem ublich. 11. Pr. C. D. ber Ronig; fr. war bie Pfrunde bem Rlofter Oberaltaich incorporirt. Einf. 1774 fl. 31 fr. (vom Nerar 623 fl. 57 fr.) Cast 489 fl. 50 fr. Bauf.: das Aerax. — Eine Cooperatur I. Cl., wegen ber 1848 wieder mit der Pfarrei vereinigten, vordem (seit 1702) zu Mariaposching gehörigen Filiale Niederwintling. Jum Unterhalte des Coop. samen grundherrt. Rechte (im Vetrage zu 374 fl.) von der Pf. Mariaposching zur Pf. Obervoirfling. — Chorx, Meßners und Schuldienst für Ober- und Nieberm, vereint (wegbalb ein Schulgehilfe gehalten wird; Anaben- und Marchenschule getrennt); bei ber Dienstwohnung, jur Salfte aus lirchl. Stiftungemitteln (Concurrenglaffe), gur andern Galfte durch die Schulgemeinde erbaut, hat lettere die Baul.

Filialf. 1. Welchenberg, conf., B. Mauritius M., Sw. am Sig. nach ber herbst-Quatemper; 3 a. p., S., Cm. Alle Sacramente gelpenbet. GD.: siebe bei ber Pft.; am Ptc. Amt. Am Pfingstmontag Nachmitt. Gb.. Gest.: 3 Jahrt., 4 Quat.-Messen. Brnberich. s. Mauritii. Tits. am Pfingstmontag; gest. 1 Req. Baul.: Die Rirche; bei Cin. Eigenth. und Baul.: Die Rirche. - Der Chordienft ift mit bem ber Pft. verbunden; ben Defnerbienft bat ein Golbner. - In B. beftand fr. eine Bropftei bes Benedictinerftiftes Oberaltaich. - 3m Gilialbeg, Die Rav. in Lenging. B. Coloman M., 1 a. p. Biew, eine Deffe. Eigenth. und Baul. ber bertige Grundbefiger.

2. Niederwinkling, es. dub., P. Jehannes ber Taufer; fog. Rw. mit bem Ptc.; 3 a. p., S., B., Cm. Alle Sacramente gespendet. GD.: alle, ausgenommen M. Geburt, und Stg. darnach. An abgeschafften Feiertagen eine Messe. Andomittags am Weihnachtseiter, Dierer und Pfinglisenntag, und Ptc. Besp. Die Functionen ber Charwoche. Gest.: 5 Jahrt., 16 Quat., 3 Jahr-Messen, zehn Monate hindurch an allen Conntagen applicat. pro fund. Baul.: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelentap.): bie Cepulturgemeinte. - Chor . und Defnerbienft ift mit bem ber Bif. verbunden.

#### 10. Peraftorf. 81 S. 628 S.

Peraftorf, D. Co. 8 S. 58 C. Außerfollach E. 1/4 e. 1 5. 11 G. Bach . G. 1/2 e. 1 S. 9 S. Gattenborf B. 1/4 c. 2 S. 11 G. Grub G. 1/5 c. 1 S. 7 G. Daigrub B. 1 e. 4 S. 48 G. Beilmühl G. 3/8 e. 1 f. 7 G. Beilnftein G. 1 e. 1 S. 7 G.

Sinterfollach B. 1/4 e. 2 S. 18 G. Böherberg B. 1 e. 3 S. 38 G. Dofftetten G. 3/8 e. 1 S. 9 S. Rollmeffen D. 1/4 e. 7 S. 56 G. Ronfteng G. 11/2 e. 1 S. 25 C. Rüpfstuhl E. 1/4 e. 1 S. 11 €. Rüpholz 3. S. 1.2 e. 2 S. 7 €.

istein G. 1 e. 1 S. 7 C. Laimbubel B. 1/4 e, 2 S. 10 C. bof wurden 1829 aus ber Pfarrei Binbberg bieber gepfarrt.
b) 2 Saufer biefes Dorfes, Konftenz, Laimbubel, Ober- und Unterlindberg, Rieb, Beffen und

Bieben murben 1833 aus ber Pfarrei Schwarzach bieber gepfarrt.

Lengfeld E. ½ e. 1 H. 12 S. Mühlbogen 3. P. ½ e. 5 P. 32 S. Obertindberg E. 1 c. 1 P. 15 S. Oberrettenstorf B. ½ e. 2 P. 23 S. Oberfehlberg B. ½ e. 2 P. 23 S. Oberfehlberg B. ½ e. 1 P. 5 S. Rantenstod E. 1¼ e. 1 P. 7 S. Ried E. ½ e. 1 P. 4 S. Schadten E. 1¾ e. 1 P. 4 S. Schadten E. 1¾ e. 1 P. 4 S. Schadten B. ½ e. 2 P. 15 S. Schuland B. ½ e. 2 P. 19 S.

Untersindberg W. 1 e. 2 h. 21 S. Unterperastrof D. 1<sub>s</sub> e. 5 h. 27 S. Unterperastrof G. 1<sub>s</sub> e. 5 h. 27 S. Unterrottenstrof G. 1<sub>s</sub> e. 3 h. 23 S. Waspersberg D. 1<sub>s</sub> e. 3 h. 23 S. Waspersberg D. 1<sub>s</sub> e. 3 h. 9 S. Waspersberg D. 1<sub>s</sub> e. 3 h. 9 S. Wespers D. 1<sub>s</sub> e. 3 h. 9 S. Wespers D. 1<sub>s</sub> e. 3 h. 9 S. Wespers D. 1<sub>s</sub> e. 1 h. 5 S. Wespers (große) G. 1<sub>s</sub> e. 1 h. 8 S. Wicken (stein) S. 1<sub>s</sub> e. 1 h. 5 S. Wicken (stein) S. 1<sub>s</sub> e. 1 h. 5 S.

1. Pfarrfirche, 1766 erb., B. Laurentius M., feg. Rw. mit bem Ptc., 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle; bas Beft ber beit. Darbara wird als zweites Ptc. gefeiert. 3br ift ein Roben Altar genibmet. — Geft.: 17 abft., 4 Cuot. Weifei. — Bruberich, vom Herzen Maria, Tiff. mit bem Ptc. s. Barbarae. — Baul.:

bie Rirche; fie hat bei Cm. (mit Geelentap.) Gigenthum und Baul.

11. Pr. S. M. ber König. Im Jahre 1803 wurde bie Pfarrel organisirt, ba sie fr. bem Aloster Minbberg incorporirt war: 1829 und 1834 wurde sie durch Ortschaften aus ten Psarreien Windberg und Schwarzach bedeutend vergrößert. Eink. 1016 st. 30 kr. Last 45 st. 22 kr. Baul.: bas Nerar. — Chors, Mesners und Schuldienst bereint.

### 11. Pfelling. 55 S. 350 G.

Pfelling, D. Sch. 30 S. 198 S. Uening D. 3/4 e. 8 S. 40 S.

Entau D. Sofis. 3/8 e. 10 S. 77 S. Liepolding D. 1/2 e. 7 S. 35 S.

1. Pfarrfirche, cous., P. Margaretha V. M., Kw. am Stg. bor 3alobus; 3 a. p., S., Cm. (tein B.) — GD.; alle. — Gest. 16 3abrt., 7 3. Weisen. — Brubersch. Septem Dolorum B. M. V. Tits. am IV. Stg. nach Ostern. Gest. 10 Weisen, 1 Req. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: Pft. und Psarrgemeinbe.

11. Pr. S. M. ber König; früher bas Aloster Niederaltaich, während die

11. Pr. S. W. ber König; früher bas Alofter Niederallaich, während bie Pfarrei von dem zu Bogenberg bestiechnen Priorate des Alosfiers Sberaltaich politerit wurde. Einf. 938 st. 4 tr. Last 72 st. 14 tr. Baul.: der Pfarrer. — In der Kirche zu Ainbrach (Pf. Schambach, Det. Pilsting) hat der Pfr. den Pfelling 12 Monatmessen pro sund. nach einer Stiftung der Frhrn. den Degenberg zu lesen. — Chorr, Mesner- und Schuldeinst vereint.

III. Schloftapelle in Sophienhof bei Entau, B. Thomas Cantuar. E. M.,

1 a. p.; am fog. Chauerfreitag ein Umt. Baul.: ber Gutebefiger.

### 12. Schwarzach. 366 S. 2965 S.

**Schwarzach**\*, D. Sch. 81 S. 643 S. Abset D. 1 e. 8 S. 55 S.
Al W. ½ e. 2 S. 17 S.
Alimible E. ½ e. 1 S. 13 S.
Allbertsried D. ¾ e. 14 S. 98 S.
Allmostred B. ¾ e. 4 S. 35 S.
Baumgarten B. ¼ e. 4 S. 35 S.
Baumgarten B. ¼ e. 2 S. 16 S.

Benholz B. ¾ e. 3 s. 17 S. Brettbach E. ¾ e. 1 s. 11 S. Bruch E. 1½ e. 1 s. 3 S. Buchen B. 1 e. 2 s. 11 S. Bühel b. Schwarzach B. ½ e. 2 s. 13 S. Bühel b. Weiffach E. ½ e. 1 s. 8 S. Burghaufen D. ½ e. 4 s. 30 S. Damersbach E. 1 e. 1 s. 4 S.

\*) Die acht i. 3. 1833 ansgewfarrten Orte f. bei Bergfter G. 86, b) Die Ubrigen 3. D. biefes Namens gehören ju Cherwinfling (S. 85, 86) und ju Maria-poloing (S. 81, 82).

Degenberg D. 1/2 e. 8 f. 56 G. Dreiwies G. 1 e. 1 S. 7 G. Cben G. 1 e. 1 g. 9 G. Ebereborf 2B. 3/e. 4 S. 43 G. Egelfee E. 3/s e. 1 S. 6 G. Forft E. 1/2 c. 1 S. 13 S. Forftbachl G. 3/s e. 1 S. 9 G. Gaimerebubel 23. 3/4 e. 2 f. 6 G. Geiffing . B. 1/, e. 5 S. 40 G. Granbeberg B. 11/2 e. 3 S. 34 €. Grünbübel G. 3/4 e. 1 S. 12 G. Grünftein G. 11/4 e. 1 f. 13 G. Gumpereberg B. 1 e. 2 S. 26 G. Baferberg 2B. 11/4 e. 2 S. 12 G. Baufeleberg E. 3/, e. 1 f. 9 G. Darpfen 2B. 1/, e. 4 S. 41 G. Daslach 23. 1/4 e. 2 S. 19 S. Binten 2B. 1 e. 3 f. 29 G. Binterhof G. 1 e. 1 S. 13 G. Dof B. 1/4 e. 2 S. 11 G. Dölzl E. 3/8 e. 1 f. 5 S. Dolz E. 1 e. 1 D. 6 S. 3rlbrud G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Irlmüble G. 1 e. 1 f. 6 G. Rumpfmühle G. 3/8 e. 1 S. 6 S. Liubforst D. 1,-1 e. 41 .5. 225 G. Mühlberg B. 1/4 e. 2 S. 40 G. Reffelthal G. 3/4 e. 1 f. 5 G. Rieberhofen G. 1 e. 1 f. 12 G. Dberhofen G. 1 e. 1 S. 12 G. Bengtofen G. 1, e. 1 S. 9 S. Bigenfelb G. 3/4 e. 1 f. 10 G. Bigenloh G. 3/4 e. 1 S. 3 G. Reifachmühl G. 1/, e. 1 S. 8 G. Reißen G. 1 e. 1 S. 10 G. Riebhof B. 3/4 e. 2 S. 14 G. Riedloh E. 3/4 e. 1 S. 4 G. Rohrmühle G. 1/4 e. 1 f. 5 G. Schönbühel 20. 3/2 e. 3 g. 15 S. Stodach B. 1/6 e. 2 S. 10 G. Strabberg E. 3/, e. 1 S. 9 S. ") Diefer Beiler, bann Dublberg und Riebhof murben 1848 aus Mariapofding bieber gepfarrt.

Thal B. 1 e. 4 S. 39 S. Belling B. 3/6 e. 4 S. 13 S. Borberhof B. 3/4 e. 2 S. 17 G. Waid E. 1 e. 1 F. 3 S. Weiffach D. 1/2 e. 7 S. 58 S. Beiffenberg B. Gd. 1/2 e. 2 f. 11 G. Wimpaffing D. 1 e. 6 f. 67 G. E. Darnried D. Cd. 11/4 e. 20 f. 192 C. Ablwarting D. 11/4, 3/4 e. 5 f. 38 G. Arnetftein G. 1, 3/, c. 1 S. 11 G. Auffenirlach 28. 1, 1/4 e. 4 S. 44 G. Bachl E. 13/4, 1/4 e. 1 S. 8 S. Böberach D. 13/4, 1/2 e. 10 S. 123 G. Ebenanger E. 21/4, 1 e. 1 S. 6 S. Eb E. 1, 1/2 e. 1 S. 11 S. Ebbühel G. 1, 3/, e. 1 S. 5 G. Genebirn E. 11/a, 3/4 e. 1 S. 6 G. Giglberg E. 1, 1/2 e. 1 S. 5 S. Grub M. 11/g, 1/4 e. 3 f. 23 G. Dechftraß E. 13/8, 1/8 e. 1 f. 5 €. Sobenberg 28. 11/4, 1 e. 4 f. 31 G. Böslbach B. 11/2, 1/4 e. 3 f. 25 G. Bunberud G. 1, 3/4 e. 1 S. 10 G. Innenirlach E. 11/2, 1/4 e. 1 S. 11 G. 3rlhof E. 11/4, 3/4 e. 1 S. 13 G. Rammühle G. 1, 3/4 e. 1 f. 15 G. Rleinboberach E. 1, 3/4 e. 1 S. 4 G. Rötterlberg E. 11/2, 3/, e. 1 S. 8 G. Rrün B. 13/, 1/2 c. 4 S. 89 G. Paimbach E. 11/4, 3/4 e. 1 S. 5 €. Dberfager 2B. 13/4, 1/2 e. 2 f. 22 G. Bipen G. 11/8, 1/8 e. 1 S. 23 S. Pommereberg B. 1 1/2, 1/4 e. 3 S. 34 €. Ried B. 2, 3/, e. 2 5. 16 S. Riebberg E. 21/4, 1 e. 1 S. 5 G. Stanbach 28. 1, 1/4 e. 2 5. 26 G. Stanbachberg E. 11/8, 1/8 e. 1 f. 7 S. Tiefenborf 2B. 1, 1/2 e. 3 S. 26 G. Unterfager 28. 11/2, 1/4 e. 3 f. 27 S. Billersbach 3. S. 11/4, 3/4 e. 4 S. 34 G. Binbfteig 3. S. 11/4, 1/4, e. 4 S. 39 €.

1. Pfarrfirche, conf., B. Martin E. C., Rw. am 24. Aug.; 1 a. f., 4 p., S., B., Cm. - &D.: alle. An allen Gonn- und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag. Un Borabt. hober Feste Beep.; an Borabb. ber Feste B. M. V. und an allen Samstagen gef. Litanei. - Beft .: 117 Jahr- und Quat .- Deffen, 40 Jahrt., 6 Lobamter. — Bruderich. Corp. Christi. Titf. am Sig. nach Frohnleichnf.; Monat- und Quat.-Anbachten, 1 Req. -

Baul.: bie Kirche; sie hat auch Eigenth. und Banl. bei bem Cm. Darin eine Rapelle, P. Michael Archang., 1 a. p.; bisvo. eine Meise. — Die Pfl. unterhält auch bie Bühelfapelle bei Schwarzach (wegen bes babei liegenden projectirten Cm.), Tit.: ber mit Benren gefrönte heiland; 1 a. p.; bisw. eine Weise.

11. Pr. S. M. ber König; früher bas Aloster Niederaltaich. Eint. 2526 fl.

12 tr. Laft 635 fl. 27 tr. Baull. ber Pfarrer. — Eine Cooperatur I. Cl. —
Eigener Wesener, bon ber Kirche besolder, bon ber Kirchenerwaltung bestellt, ohne Dienstuwshung. Chor. und Schuldenst vereint. Das Schulhaus gehört der Schulgemeinbe. — Pfr. M. Urban schenlt 1848 der Gemeinde Schwarzach ein Zuste für Armen und Kraustensteges. Berstand der Mickli sit der Pfr. mit ber A. Pallschacht ist der Vir. mit ber A. Pallschacht ist der Vir. mit der A. Pallschacht.

Armen und Krankenpilege. Lerfannb ber Anftalt ist ber Pir. unit ber A.Pfliegschaft.

11. Walff. Beisenberg, P. B. Maria V. Dolorosa, I a. p., S. — GD.:
am Ptc. (in ber Fasten) Unit; au Maria Heimfluchung Amt und Predigt; au Maria Hemmelfahrt und Geburt Nachmitt. Litanei. Herf. woch zweimal eine Wesse. Edwistellen Andemittags gew. Ehristenkere. — Mesner- und Schulbeinst vereint; bie Dienstwehnung (Schulbaus) gehört ber Schulgemeinbe, weiche bie Baul. hat. Der Chordienst ist mit bem ber Pff. verbunken. — Die ehem. Burgfap, ad s. Georgium au Deganberg ist verkallen; bod besteht noch eine Kapellentitium Dezembera.

au Degenberg ist verfallen; doch besteht noch eine Kapellenstistung Degenberg.

V. Expl. Barnried, cons., P. Batharina V. M., Ru. am Stg. nach 306, Bapt.;

3 a. p., S., Cm. GD.: alle. Gesti. 22 Jahrt., 3 Jahr., 4 Cnat.-Messen; 1 Veritvant.

52 Degenbergische Wochenmessen land der zerftörten Schlessap, ad s. Joan. Bapt. in Schwarzach sind bier vom Expos. zi lesen. Baul.: die Kirche; dei dem Cm.: die Exp. Gemeinde. — Die Expositur ist 1825 errichtet. Eint. 629 st. 48 kr. (wozu jährlich 52 st. die Exp. Gem. leistet), est 21st 12 st. Baul.: die Exp. Gemeinde. — Chor., Mecknerund Schulzeinst vereint; dei der Dienstwohnung haben pro rata die Baul.: Kirche und Schulzemeinter, leistere hat dei den Schulzenstitten und Baul.

# 13. Tegernbach. 156 S. 978 C. Birb auch Degenbach gefchrieben.

Zegernbach, D. Cd. 6 B. 36 C. Chen B. 1/2 e. 2 S. 15 G. Ebenhofen G. % e. 1 5. 7 G. Einfürft D. 3/4 e. 10 S. 69 G. Frammeleberg D. 3/4 e. 6 S. 46 G. Frath E. 3/, e. 1 D. 8 G. Frofchlhof & %, e. 1 \$. 5 €. Grafenberg D. 3/8 c. 7 S. 35 G. Baid 3. S. 1/4 e. 7 S. 44 S. Baithol3 3. S. 3/6 e. 5 S. 25 €. Banehof B. 1/4 e. 2 S. 17 G. Borabach 3. S. 3/4 e. 20 S. 129 €. Bofftatt G. 3/4 e. 1 D. 6 G. Sobenried G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Iglhaft 20. 1 e. 3 S. 15 G. Rogihof E. 1/, e. 1 S. 8 S. Lobhof B. 1/, e. 2 S. 15 €. Mühlthal G. 3/2 e. 1 S. 3 G.

Muggenthal E. 1/2 e. 1 S. 8 S. Nefilbach W. 3/4 e. 3 S. 15 S. Nieberried W. 1/4 e. 2 S. 15 S. Dberbifcheleberg E. 1/2 e. 1 S. 7 G. Oberfreundorf G. 1/g e. 1 B. 9 G. Dbermieben B. 3/4 e. 2 S. 11 G. Deb B. 1. e. 2 S. 16 S. Oppereborf 23. 1 e. 2 S. 17 G. Rainfurt . 3. S. 3/8 e. 6 S. 34 G. Ranfam D. 1/4 e. 7 S. 50 G. Sanbhof G. 3/4 e. 1 S. 11 S. Stephling B. 1/2 e. 4 D. 21 G. Unterbifcheleberg B. 3/4 e. 4 S. 23 G. Unterfreundorf 2B. 1/2 e. 3 S. 31 G. Unterwieden E. 1/4 e. 1 S. 10 €. Baltereborf D. 1/4 e. 16 S. 98 G. Beibhol3 3. S. 3/4 e. 22 S. 108 G. Beinberg G. 3/4 e. 1 S. 4 G.

\*) Diefer Ort, Rantam und Baltersborf murben 1831 aus Bogenberg bieber gepfarrt. — Dagegen tam Brengielben von bier in bie Pfarrei Binbberg.

1. Pfarrfirche, 1735 neugeb., B. Andreas Ap., fog. Sto. am Stg. nach Beter und Bant; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Anon. bes St. Stephansfeites. — Geft.: 15 Jahrtage, 50 Jahre Meifen. — Bruberich, vom Pergen Maria.

Tits. Marid Geburt. 12 Convente mit Bortrag; 12 Monats, 4 Quat. Messen. — Baul.; die Kirche; sie hat auch Sigenth. und Baul, bei dem Cm. (mit Seelenkap.)

Banl.: die Kirche; sie hat auch Eigenth. und Baul. bei dem Cm. (mit Seelenkap.).
11. Pr. S. M. der König. Einf. 1034 fl. 11 fr. Lass 4fl. 46 fr. Baul.: der Pfr. Die Pfrilinde wurde 1579 von Hanns Sigmund Frhm. v. Degenberg dotiet.
— Chore, Mesner- und Schulkienst vereint; die Dienstwohnung (Mesnerd.) ist Eigenth. der Pfl., welche auch die Baul. trägt. Das Schulkaus gehört der Schulgrmeinde.

Etg. nach 26. December. GD.: nur Ptc. — Geft.: 52 Wochenmeffen, wovon aber nur 12 in Stephling felbst, bie andern in ber Pft. gelesen werben. — Baul.: bie Kirche. — Eigener Wespur, von ber Kirche bezahlt, von Pfarrer bestellt.

### 14. QBaltendorf. 74 S. 469 G.

**Baltenborf**, D. Sch. 24 H. 147 S. Licha\* D. ½ e. 10 H. 44 S. Albertstirchen E. ¾ e. 1 H. 13 S. Alforn D. ½ e. 6 H. 52 S. Alsbach B. ¼ e. 3 H. 19 S. Buglau J. H. ¼ e. 6 H. 39 S. Anumerau B. ¾ e. 2 H. 11 S. Langenrain E. % e. 1 H. 12 S. Löbel B. 1/4 e. 5 H. 28 S. Mitterrain B. 3/4 e. 4 H. 21 S. Rehendorf B. 1/8 e. 3 H. 29 S. Rechendorf B. 1/8 e. 3 H. 50 S. Sciberan 3. H. 1/2 e. 8 H. 50 S. Steinerrain G. 3/8 e. 1 H. 4 S.

1. Pfarrfirche, cons., P. Betrus Ap., Aw. am Stg. vor St. Michael; 3 a. s., S., B., Cm. — GD.: alle; ansgen. bas Kws. ber Pft. Mariapsiching (nach Ueberein-tommen wegen gegenseit. Amshilfe; S. 82). — Gest.: 4 Jahrt., 4 Daut., 1 3.-Messe. — Brubersch. vom Herzen Mariā. Tits. am Stg. vor M. Opferung; 1 Req. — Baut.: bie Airche; bei. Cm.: Pfgemeinbe. Die Seesenlag. barin (1818 erb.) hat selss ib Baut.

II. Pr. S. M. der König; fr. das Neichsflift Berchtesgaden. Einf. 888 fl.
21 tr. Laft 113 fl. 14 tr. Baul.: früher das Neichsflift Berchtesgaden, jeht der Pfr. — Ben 1697 die 1730 war die Pfarrei mit Mariapsfohing vereinigt. — Eher. Meßiner und Schulbeinft vereint. — Das Kirchlein in Alberteftirchen al. s. Steph. (bgl. Matrifel von 1838, S. 54) wurde 1839 wegen Baufälligt. abgebrochen.

### 15. Windberg. 153 S. 872 S.

Windberg, D. Sch. 53 h. 260 S. Apoig\* D. ½, e. 5 h. 30 S. 30. 68. Sichl B. ¼, e. 3 h. 12 S. Söhnhöfi B. ¼, e. 3 h. 10 S. Süchad (Ober-) B. ½, e. 3 h. 10 S. Süchad (Ober-) B. ½, e. 2 h. 11 S. Süchad (Unter-) B. ½, e. 2 h. 12 S. Süchenberg B. ¾, e. 2 h. 12 S. Süchenberg B. ¾, e. 2 h. 12 S. Freiertaghof B. ¾, e. 2 h. 12 S. Freiertaghof B. ¾, e. 2 h. 12 S. Friedbehalter B. ½, e. 2 h. 10 S. Freiertaghof B. ¾, e. 2 h. 10 S. Spahblich B. ¾, e. 2 h. 10 S. Spahblich B. ¾, e. 2 h. 16 S. Danblich B. ¾, e. 2 h. 16 S. Derrubirtet D. ¼, e. 7 h. 39 S. Dinterholzen B. 1 e. 3 h. 18 S.

Dof E.  $\frac{9}{4}$  e. 1 H. 12 S. 3 renzfelben  $^{6}$  D.  $\frac{1}{2}$  e. 13 H. 80 S. 3 renzfelben  $^{6}$  D.  $\frac{1}{4}$  e. 1 H. 10 S. 3 renzfelben  $^{6}$  D.  $\frac{1}{4}$  e. 1 H. 10 S. 3 renzfelben  $^{6}$  E.  $\frac{1}{4}$  e. 1 H. 10 S. 3 renzfelz B. Wit.  $\frac{3}{4}$  e. 1 H. 7 S. 8 S. Meinborf D.  $\frac{3}{4}$  e. 1 H. 8 S. Meinborf D.  $\frac{3}{4}$  e. 1 H. 10 S. Metpfinhf B.  $\frac{1}{4}$  e. 3 H. 10 S. Dictributhf B.  $\frac{1}{4}$  e. 3 H. 2 S. Deb C. 1 e. 1 H. 8 S. Wieb B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S. S. Sieb B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S. S. Sieb B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S. S. Sieb B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S. S. Sandweg B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S. S. Statubad B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S. S. Statubad B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S. S. Statubad B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S. S. Statubad B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S. S. Statubad B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 15 S.

9) Die fibrigen S. geboren jur Pjarrei hunderborf, S. 81.
9) Burde 1831 am Tigenbach bieder gehfarrt, S. 89. — Dagegen famen 1829 acht Orte von biet jur Pf. Beraftorf, f. S. 86; und bei ber fog. Organifation mehrere nach Renfirchen b. haggn, S. 85.
9) Kam 1823 aus der Pf. Dumberborf bieber, S. 81.

Steg B. 11/4 e. 2 H. 20 S. Sternhäusl E. 1/8 e. 1 H. 6 S. Than, die hohe, E. 3/8 e. 1 H. 8 S. Thannerhof E. 11/2 e. 1 S. 9 S. Wolfeffen W. 1 e. 3 S. 24 S.

1. Pfarrlirche (chem. Abteifirche bes Prämenstratenserstisses Bindberg), ben 1142 — 1167 cerd., 1167 cous., P. die feligste Imafrau, Kw. am Sig. nach St. Dienhs; 5 a. s., 5 p., S., B., Cm. — GD.: alle. An Somn und Keiertagen Frühmeise mit Bortrag. Gest.: 3 Sahrtage, 2 Sahr-Wessen. — Bruberich, Allter-Seelen; 9 Conv. — Baul.: das Aerar, welches wegen ber sog. Säcularisation anch die Kriechnebrifnisse zu beden hat. Bei Cm. Baul.: die Pfarrgemeinbe. Im Cm. eine Kriechnebrifnisse zu beden hat. Bei Cm. Baul.: de Pfarrgemeinbe. Im Cm. eine Kriechnes fapelle, cons., B. Uns. 2. Frau, kw. mit ber Pfat; 1 a. s.; Daul.: das Aerar. — Früher bestand neben der Stiftsstrache eine eigene Pfarrlirche, dem beil. Blassus E. M. geweißt; sie wurde 1803 profaultt, 1849 abgedrochen. Das Fest bes heil. Blassus wird aber noch als Ptc. (socundarium) geseiert.

11. Kr. S. M. ber König. Tie Pfrünke war fr. dem Stifte incorporitt; feit ber fog. Säcularif. ift sie organisirt. Eink. 1432 st. 24 kr. (600 st. dem Acrar); Last 501 st. 41 kr. Baul.: das Acrar. — Eine Coop. I. Cl., wozu das Acrar 300 st. leistet. — Chore, Messners und Schuldienst vereint; an der Dienstwohnung hat das Acrar die Baul.

111. Wallft. Kreuzberg, 1695 erb., Tit. bas heil. Areuz, 1 a. p., S.; in ber austoßenben Mariatapelle gleichfalls 1 a. p. — GD.: nur bas fog. Arbf. am Etg. nächst bem Areuz-Erhöhungsfeste. Defter eine Messe. — Eigenth. und Banl.: bie Karrgemeinde, welche sie 1836 vom Acrar an sich brachte. Dabei ein Eremittorium. Die Mesnerei versieht ber Eremit.

# Dekanat Dingolfing.

### 1. Molkofen. 355 S. 2012 S.

Ablkofen, D. Sch. 11 S. 75 S. Migen E. 1/4 e. 1 S. 7 G. Ap 6. Stallwang W. 11/, e. 2 S. 12 S. Baumgarten B. 1/4 e. 3 S. 21 G. Beutlhaufen D. 1 e. 8 S. 52 G. Blumberg D. 1/4 e. 5 S. 22 S. Brunn G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Buchfchachten €. 3/4 e. 1 5. 8 €. DeutenkofenD. Schl. 1/2 e. 22 S. 115 S. Egg E. 1/8 e. 1 H. 6 S. Eichlmais E. 1/2 e. 1 S. 10 S. Engfofen D. 1/2 e. 11 S. 66 G. Forftenrobe E. 1 e. 1 S. 6 S. Gasberg E. 1/2 e. 1 S. 4 G. Gerftenegg 28. 1/2 e. 4 S. 16 G. Grem €. 1/2 e. 1 S. 5 G. Bagenau E. 1/2 e. 1 S. 4 S. Barefirden 28. 1/2 e. 4 S. 20 G. nolsen G. 1/2 e. 1 5. 8 G.

Raltened E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Lärnpoint G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Leben 28. 3/4 e. 2 S. 14 S. Leitertofen D. 1/2 e. 7 5. 52 G. Mirfchlfofen D. 1/16 e. 8 S. 33 G. Dberefirchen 2B. 1 e. 3 S. 17 G. Deb B. 1/2 e. 2 S. 15 S. Deglberg E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Pating B. 1/2 e. 2 S. 12 S. Beffelfofen 2B. 3/4 e. 4 S. 26 G. Pirfa B. 3/4 e. 2 S. 16 G. Birufofen 2B. 1/4 e. 3 5. 20 G. Point B. 1/4 e. 2 S. 17 S. Reichersoed G. 1/2 e. 1 S. 3 G. Reit G. 1/2 e. 1 S. 6 S. Riebenwies E. 1/4 e. 1 S. 4 G. Rosberg E. 1/4 e. 1 S. 4 S. Ruhmanneborf D. 1 e. 11 S. 47 S. Santing B. 1/4 e. 3 S. 13 S.

Schuftrain B. 1/2 e. 3 S. 16 S. Schweinbach D. 11/2 e. 15 S. 67 G. Sec 23. 1/4 e. 2 5. 8 S. Ceeball a. Gries E. 1 e. 1 S. 6 G. Cemelberg E. 3/4 e. 1 5. 6 G. Setenfad 28. 1/4 e. 2 f. 9 S. Tprof B. 1/2 e. 2 S. 10 G. Bifeleberg G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Bolfitofen D. 1/1 e. 7 5. 44 G. Bolfsed E. 1 e. 1 S. 10 G. Franenberg D. Co. 3/4 e. 12 S. 90 C. Antenau B. 11/4, 1/2 e. 3 S. 16 G. Mulohe 3. S. 11/2, 3/4 e. 6 S. 31 G. Brand B. 11/4, 3, e. 5 S. 20 G. Dürnau 3. S. 11 4, 1/2 e. 4 S. 30 G. Ciegrub E. 1, 1/4 c. 1 S. 8 G. Gredlemühl 3. S. 1, 1/4 e. 5 S. 23 G. Baid B. 1/4, 1/4 e. 3 S. 19 G. Sinterholy j. S. 1, 1/2 e. 4 S. 23 C. Lutenhof €. 3/2, 3/4 e. 1 5. 12 €. Renban 3. S. 6/4, 3/4 e. 2 S. 19 €. Rendeck E. 1, 1/4 e. 1 S. 13 S. Plaika W. 1, 1/2 e. 2 S. 18 S. Reithof W. 1, 1/2 e. 2 S. 10 S. Ried B. 1, 3/4 e. 2 S. 10 C.

Schaumburg E. 1, 1/2 e. 1 S. 7 S. Ciblfofen 2B. 3/4, 1/4 e. 4 S. 22 G. Sonnleiten 2B. 1, 1/2 e. 2 S. 11 G. Stallmang D. 3/4, 1/2 e. 13 S. 70 C. Sterned G. 1, 1/4 e. 1 S. 8 G. Strafburg E. 1, 1/2 e. 1 D. 7 G. Thunimang 3. S. 11/4. 1/2 e. 6 S. 34 G. Unteran D. 6/4, 3/4 e. 11 S. 59 G. Unterpirntofen B. 1/2, 1/4 e. 3 S. 15 €. Wenher B. 3/4, 1/4 e. 2 S. 8 C. Wolfftein B. 1, 3/4 e. 2 S. 15 €. Baittofen D. 3/4, 1/2 e. 14 S. 70 €. Cunskofen D. 3/4 e. 18 S. 90 €. My b. Bungfofen G. 1, 1/2 e. 1 S. 7 G. Faltern E. 1, 1/4 e. 1 S. 7 G. Feberwod G. 1, 1/2 e. 1 S. 4 C. Grun G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 5 C. Eleinegglfofen D. 3/4, 1/4 e. 7 S. 28 G. Dberfühbuch G. 1, 1/4 e. 1 S. 5 G. Dberpettenbach 28. 11/4, 1/2 e. 3 5. 16 €. Schwarztofen D. 3/4, 1/4 e. 10 S. 81 S. Than B. 1, 1/2 e. 2 S. 13 S. Unterfühluch G. 1, 1/4 e. 1 S. 6 G. Billereberg G. 1, 1/2 e. 1 B. 7 G. Wolfsbach D. 1 e. 29 S. 153 G.

Ramel, Pfarrfirche, 1722 neugebaut, conf., P. Thomas Ap., Aw. am Stg. nach M. Ramel, 1 a. f., 4 p., S., B., Cm. — GD.: alle. Am Some und Feiertagen Frühmeise meise merte, is Coop. II. Cl. befett ist. Am Some abe, ber hoh, Keite Besp. — Gest.: 17 Jahrt., 4 Quat.-Aemter, 4 Quat., 4 Jahr-Wleisen. — Brubersch.: 1. Corp. Christi et s. Sebastiani (vereint). Tiff, am II. Sig. nach Spihanie (mit Octavanbacht), 4 Quat.-Aubachten. — 2. s. Joan. Nep. Tiff, am VI. Sig. nach Ostern mit Octavanbacht), 4 Quat.-Aubachten. — 2. s. Joan. Nep. Tiff, um VI. Sig. nach Ostern mit Octavanb. — Baut.: die Kirche, die auch bei Cm. Sigenth. umd Baut. hat.

II. Bei ber Pfarrpfründe wechselt bie lib. coll. mit ber Pr. S. M. bes Königs; fr. (1666) nur lib. coll. — Eint. 3726 fl. 6 fr. Laft 1364 fl. 55 fr. Baul.: ber Pfr. — Zwei Coop. I. Cl.; eine Coop. II. Cl. — Chore, Mefinere und Schuldienst vereint.

111. Rebent. 1. Bentssagen, conf., A. Michael Archang, Aw. am Stg. ver Et. Michael; 1 a. p. CD.: Ofter und Pfingstunctug; Ruf. Band. die Riche. — 2. Deutenkofen, conf., Tit. Conversio s. Pauli Ap., Kw. am Stg. ver Jakob.; 1 a. p. GD.: Kt. (Stg. nächt 25. San.), Rv. Sefter Weise. Band. die knieherrich. und die Dresgemeinke. — 3. Sarskirchen, R. Andreas Ap., seg. Rv. om Stg. nach St. Utrich; 1 a. p. GD.: Kt. (Stg. ver 30. Ned.), Rw. Band.: die Kirche. — 4. Leiterkofen, conf., R. Stephan Protom., Rw. am Stg. ver Barthelemäns; 1 a. p. GD.: Kt. und Rv. Band.: die Kirche. — 5. Schweinbach, conf., R. Michael Archange, Rv. am Stg. nach St. Beit; 1 a. p. GD.: Kt. (Stg. ver 29. Sept.), Rw. Panl.: die Kirche. —
Der Cherkienst von Leiterkofen ist mit bem Fu Mehent. int ben ber Kt. der Mehent. mit bem ber Kt. ver Wesnerbienst in der der Kebent. mit bem ber Kt. verfunden.

1V. Filialf. 1. Günskofen, couf., B. Jatob Ap., Av. am II. Sig. im October; 2 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gespender. GD.: alle; ansgen. a) Ptc. und Avsf. in Bentthansen und Leitertesen; b) Fredneichnst., II. Sig. nach Epidh. (da nur in der Pfl. Gd.) An den 4 Quat. Senntagen, Quinquag., VI. Sig. nach Ostern, Pertinne. Allerfeelen Stg, hier nur Früh-Bb. — Geft.: 8 Quat. Meffen. — Baul.: bie Kirche; fie hat auch Eigenth. und Baul. bei Cm. — Chor: und Mefinerd, vereint rubt auf einer Solbe.

2. Franenberg, cenf. Tit. M. Heimi,; Kw. am 1. Sig. im Oct.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. geft. G D.: wechselnd mit der Filt. Wolfsbach, an Festen aber so, das alle Feste Maria, Criphy, Oters und Pfingst. Mig., St. Joseph und St. Stephan in F., alle übr. Feste in B. gebalten werden. Ausgen. sind a) die Ktr. und Anf. in Cententssen, Jacksen in H. Signerich. und Schweinbach; d) die 4 Duat. Sonnt, II. Sig. nach Criphy; Duinquag, Palmsig, VI. Sig. nach Oftern, Frechilf, und Sig. barnach, Kw. der Pfl. (da nur in der Pfl. G).). Am Beihnf. Nacht und Frühamt in F., Haupt-Gr. in B. — Gest. 3 Sabrt., 13. Wesse. — Baul.: die Kirche; dat auch am Cm. Eigenth. und Ban. — Chor-, Wesserme Schult. vereint; die Dienstwen. (Schult), die Tigenth. ber Schulgen; sie dat de Baul.

3. Wolfsbach, conf., P. Nitolaus E. C., Air. am III. Stg. im Sct., 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gesp. GD.: siehe bei Frauenberg. An ben Aposteltagen Meffe. Gest.: 1 3ahrt., 4 Quat. Meffen. — Baul.: bie Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenth.

und Baul. - Dlegner- und Chertienft berfieht ein Golbner.

### 2. 2(id). 265 S. 1486 S.

Der engere Bfarrbegirt 189 S. 1012 S.; ber Erpbej, 85 S. 474 G.

Mich, D. Sch. 37 S. 209 S. Altfaltereberg B. 1/2 e. 3 S. 22 G. Edweg E. 1/2 e. 1 . D. 4 S. Einfiel G. 1/4 c. 1 S. 5 S. Frofcau D. 1/4 e. 5 S. 17 €. Gelting G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Binterod G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Bueb B. 1/4 e. 4 S. 34 G. Möglreith E. 1/2 e. 1 S. 5 G. Reuhof 28. 1/2 e. 3 S. 16 G. Rieberhilling D. Schift. 1/8 e. 7 S. 30 S. Dberbach E. 1/2 e. 1 S. 6 G. Dberhilling D. 1/4 e. 7 S. 46 G. Brölling €. 1/2 e. 1 5. 7 €. Ceitolbeborf D. 1/4 e. 4 5. 31 G. Billerberg B. 1/2 e. 2 S. 20 G. Bonbruck D. Sch. 1/4 e. 26 S. 150 S. Bab B. 3/4, 1/8 c. 3 S. 12 S. Binasterf 28. 3/4, 1/4 e. 3 5. 23 G. Buch 3. S. 1, 1/2 e. 3 S. 13 €. Endebach G. 1, 1/2 c. 1 S. 12 G. Erbmanneborf D. 3/4, 1/4 e. 8 S. 38 G. Furt B. 3/4, 1/4 e. 3 S. 12 S. Gaffau D. 1, 3/4 e. 14 S. 90 S. Götborf B. 1/2, 1/2 e. 4 S. 23 G.

Bargebing B. 11/4, 1 e. 2 S. 13 G. Solzleuthen 23. 1, 3/4 e. 2 S. 8 G. Langquart D. 1/4, 1/4 e. 17 H. 79 S. Michlbach D. 3/4, 1/4 e. 5 H. 26 S. Sippenbach D. 1/4, 1/4 e. 5 H. 20 S. Stötten B. 1, 3/4 e. 3 S. 13 G. E. Bodenkirchen D. Co. 11/4 e. 34 S. 185 G. Burg G. 15/4, 3/4 e. 1 S. 6 G. Ellbogen 3. S. 11/9, 1/9 e. 3 S. 15 G. Emichin B. 11/g, 3/4 e. 3 S. 22 G. Safelmeitach G. 11/2, 3/4 e. 1 S. 6 G. Sohlreit B. 11/2, 3/4 e. 2 S. 9 G. Ronigereit G. 2, 1 e. 1 S. 9 G. Rolbing D. 11/9, 3/4 e. 5 S. 28 S. Buting B. 11/4, 3/8 e. 2 S. 11 S. Bagmaneberg E. 11/2, 1/2 e. 1 S. 4 G. Beftenthan G. 13/4, 3/4 e. 1 S. 7 G. Margarethen D. 13/4, 3/8 e. 24 S. 126 G. Grubloh E. 13/4, 1/2 e. 1 S. 3 G. Leben 23. 2, 1/2 e. 2 5. 9 G. Thal B. 11/g, 3/8 e. 2 S. 21 S. Tiefenbach G. 13/4, 1/2 e. 1 5. 7 G.

Bimm G. 2, 1/a e. 1 5. 6 G.

Grünzing B. 1, 1/2 e. 3 S. 19 G.

1. Pfarrt., conf., P. Ulrich E. C., Kw. am II. Stg. im Oct.; 4 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. Am 3. und 4. Mai Betsunken vor dem Allerheitigiten. — Beft.: 10 Jahrt., 4 Quat.-, 52 (woch. 1) Marian. Messen. — Brudersch, vom Herzen Zesu. — Tiff, am III. Stg. nach Pfingsten; 12 Nachmitt.-Cows. unit Predigt; gest.: 1 Jahrt. Cig. Berwolfung. — Baul.: die Kirche; bei Cm. Baul.: die Sepulturgemeinde.

11. Die lib. coll. wechselt mit ber Br. G. Dt. bee Ronige; fruber nur lib.

coll. Gint. 3734 fl. 25 fr. Laft 790 fl. 14 fr. Baul.: ber Pfarrer. - Gine Cooperatur I. Cl. - Chor-, Definer - und Schuldienft vereint. Die Wohnung (Megnerh.) ift Eigenth. bes Megners; bas Schulfans Eigenth. ber Schulgemeinte. Bilialt. Bonbruth, conf., B. bie feligfte Jungfran, Mw. am Stg. nach

St. Loreng; 3 a. p., S., Cin.; alle Cacramente gespeutet. - (D.: alle, ausgen.: Bic. und Rmf. ber Pft., Titf. ber Berg-Beju-Bruberfchaft, Portinuculafonntag; Rmf. in Bobenfirchen und Margarethen (wo ber Cooperator bas frubamt ju halten bat). Nachmittage: Bespern am Stof. und Borabent; an Maria Bertfindigung und Grunbonneretag Prebigt; am 3. Mai fog. Stundengebet vor bem Allerbeiligften; am Allerheiligenfest Autacht pro def. - Beft .: 52 Bochennieffen (von einem fruberen auf ben Ct. Barbara-Altar geft. Beneficium herrührenb), 10 3abrt., 9 3 .= Meffen. -Bruterich. s. Francisci Xav. Titf. am Stg. nach St. Lutas (Tag ber Ginführung); am Frang - Laver - Fefte Amt; im Darg Stagige Anbacht mit 9 Meintern; 1 Reg. -Baul .: Die Rirche; bei Cm. Baul .: Die Gepulturgemeinte. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint. Bezüglich tes Definer und Schulhaufes gilt, mas bei Hich.

IV. Erpf. Kodenkirchen, conf., Tit. M. Hunnelf., P. Johann Bapt., Aw, am Stg. nach Bartholom.; 3 a. p., S., Cm. — GD.: a) vie Sountage wechseln mit ber Hill. Margarethen; vie Cnat. Sountage und ber Palunitg. find aber immer zu M.; Baffione : Etg., III. Sig. nach Pfingften nub Portinnculafountag immer in B.; am Rwf. ju Bonbrud hat bort, ber Expositus Frühamt gu halten; b) alle Festtage bes herrn und ber feligften Jungfrau, bie Gefte bes beil. Jofeph, Johann Baptift, Allerbeiligen in B., ebenfo Allerfeelen; Ofter : mit Pfingftmontag, Dreifaltigfeitofeft, Stephansfeft, Beter und Paul nut alle Apostelfeste in Dt.; c) an ten auf Werftage fallenben Teften ber Apoftel, ber beil. Wolfgang, Leonh., Margareth, Barbara Meffe in Dl.; an ben übrigen abgeschafften Feiert. in B. 2m 3. nut 4. Dlai Betftunten vor bem Allerheiligften in B. nub Dt. Am Rwf. und Borabt. Beep.; fonft an Connund Feiert, gew. Rofentrang (gegen Reichniß an bie Kirche). 4 Fastenpredigten. — Geft.: 52 Bochenureffen (Reft eines Beneficiums), 6 Jahrt., 1 3.-Meffe. — Baul.: Die Rirche; bei Cm. Die Gep. Gem. - Die Expositur bestand fcon 1724. Gint. 341 fl. 58 fr. Laft 18 fl. 18 fr. Banl.: ber Bfr. von Nich. - Chors, Definers und Schuldienft vereint. Bezüglich bes Defuer- und Schulhaufes gilt, was bei Mich.

V. Filialt. Margarethen, conf., B. Margareth V. M., Sw. am Sig. nach St. Ulrich; 3 a. p., S., Cm., alle Sacramente gespenbet; boch hat bie Gilialt. auf Taufen fein Recht. — GD.: Siw. (unit beiben Bespern); am Btc. nur Meffe ober Aut; bas liebrige siehe bei Bobenfirchen. Am Ofter- und Pfungissomitag und Sig. vor St. Leonh. Nachmitt. Preb. — Gest.: 4 Quat. Aemter (bon ber fr. bestaubenen Allerseelen-Br.); 3 Jahrtage. — Banl.: bie Kirche; bei Cm. Banl.: bie Sep.-Gem. - Chor : und Definerbienft vereint (obne Dienftwohnung), wird vom Bfr. beftellt.

### Binabiburg. 145 S. 732 S.

Der engere Pfarrbegirt 102 D. 502 G.; ber Erpbeg. 43 B. 230 G.

Binabiburg, D. Sch. 29 S. 136 G. Breitrent 25. 1 e. 2 5. 12 G. Geratefurt D. 7/s e. 6 5. 35 G. Dafam B. 3/8 e. 3 S. 15 €. Himmelreich G. 2/s e. 1 S. 3 G. Bub G. % e. 1 S. 6 G. Befentofen . D. 1 e. 4 S. 24 G. Aröshan B. 1/8 e. 3 S. 12 G. Ligifirchen D. 3/s e. 10 S. 49 G. Pob 33, €. 2 5. 12 €. Dais E. 3/8 e. 1 S. 4 G. ") Der fibrige Theil von Befentofen gebort gur Pfarrei Treitellofen.

Niebersattling B. % e. 3 S. 20 G. Pfiftereham D. 1/s e. 7 S. 44 G. Rothenwörth (Dber = ,und Unter =) D. % e. 24 S. 120 G. St. Salvator B. 1/2 e. 2 S. 9 S. Samberg 28. % e. 3 S. 24 S. Confied €. 3/8 e. 1 5. 4 €. E. Wicsbach D. Gd. 11/4 e. 25 S. 133 €. Dberntorf D. 13/8, 3/8 e. 13 S. 61 G. Stein D. 2, 1/4 e. 5 S. 36 G.

Pfarrfirche, conf., B. Johann Bapt., Rw. am Stg. nach Dl. Geburt; 3 a. f., 1 p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Auen. berer in ben beit. Rebent. Die Benef. Deffen. - Geft.: 18 3ahrt., je 1 Monat-Amt, je 1 Wochen-, je 2 Quat.-Meffen; 3 Fastenpred., Rofenfrang in ber fog. Allerfeelenoctav, bas Webet beim Zeichen ber Sterbglode. -Bruberich, vom Bergen Daria. Titf. am II. Cig. im Hug. Geft.: je 1 Monat-Deffe. - Baul.: Die Kirche; Diefe hat anch Eigenth. und Banl. bei Cm. (mit Seelenkap.)

11. Die lib. coll. wechselt mit ber Br. Gr. DR. bee Ronige; fruber nur lib. Gint. 2105 fl. 45 fr. Baft 231 fl. 35 fr. Baul.; ber Bfr. - 3u ber Bft. an bem Brengaltare besteht auch bas Beneficium ad s. Dorotheam, bon ber Familie Puchporth vor Alters gegründet. Obliegenh.: woch. 3 Meffen pro fund.; in jeder Onat. Zeit aber 1 Req. mit Bigil ftatt einer Meffe. Nach Gert. Anshilfe im Beichtftuble. Gint. 415 fl. 4 fr. Laft 20 fl. 9 fr. Gig. Dienftwohnung; Bautl. ber Beneficiat. Pr.: ber Senier ber von Buchpodh'ichen Familie. — Der Chor- und

Definertienft, anch fur bie Rebenfirchen, mit bem Schuldieuft vereint.

III. Rebent. 1. St. Salvator, 1710 erb., conf.; Tit. bie beil. Dreifaltigfeit und Ss. Salvator; &w. am Ctg. nach ber Berbit Quatemper; 1 a. f., S. - &D.: am Titf. (Ss. Trinit.), Rwf., an ben übr. 2 Quat.=Countagen, am Allerfeelen= und I. Abvent=Ctg.; am Afchermittwech. Rachm. am Ofters und Pfingfiftg. Breb. und Bespern; am Grunbonnerstag Preb. Die Benef.-Meffen. — Geft.: Um Pfingft-Mtg. 10ftunb. Gebet mit Breb. und Breceffion; am Michaelief. Amt, Preb. und Rofenfrang. — Bruberfch. von ber beil. Dreifaltigt. Tiff, wie oben. 12 Nachm. Cons. mit Pred: 1 Req. — Banl. bie Pft. Bei biefer Kirche ein Beneficium lib. coll., 1709 vom Pfr. Ler. Zenelli ju Binabi-

burg gegrundet. Obliegenh .: woch. 5 Deffen pro fund. Rach Bert. auf Erfuchen Aushilfe im Beichtstuhle. Gint. 391 fl. 6 fr. Laft 16 fl. 14 fr. Gig. Dienftwohn.; Baul.: ber Benef.

2. Rothenworth, B. Gimen und Judas App., fog. Rw. am Stg. ver Bartholomane, 1 a. p. - OD .: Btc. mit Amt und Bortrag; fog. Rw. - Beft .: 1 Amt

(Req.) am Tage nach der sog. Kw. — Bant.: die Kirche.

IV. Expf. Wiesbach, P. Michael Archange, sog. Kw. am Stg. nach St.
Ultrich; 3 a. p., S., Cm. GD.: alle; ausgen. die 4 Onat.-Sonntage, der Alleriedenund I. Advent.-Stg. (da Psarx-Gd. in St. Salvator), Pertinnenta-Stg., Ptc. und Lw. in Stein. Geft.: je 1 Monat-Mut, 1 Jahrt., 8 Quat.s, 1 Jahr-Meffe. Baul.: bie Rirche; ebenfo bei Cm., bas Eigenth. ber Rirche ift. - Die Erpofitur murbe 1808 vom Bfr. Simon Bollbruder und ber Gemeinde gegründet; ber Expositus bat gugleich ben vereinten Chor-, Dlefiner- und Schulbienft, mofür er aber einen ftanbigen Berwefer halten nuß. Das Expositure, jugleich Definer- und Schulhaus ift Eigenth. ber Rirche, welche einen Theil ber Baul. hat, mabrent ben anderen Die Schulgemeinde tragt. Gint. ber Expositur 403 fl. 3 fr. Laft 14 fl. 46 fr.; bes Chor-, Definer- und Schulb .: 190 ft. 35 fr. — Rebent, hein, B. Georg M, fog, Rv. am Stg, nach Barthel.; 1 a. p. GD.: Ptc. (Sig, nach Georg) und fog, Rv. Baul.: bie Kirche.

V. 3m 3. 1823 murbe bie fr. Filiale Eggitofen zu einer eig. Pfarrei erhoben.

#### Dietelskirchen. 370 €. 71 S.

Dietelsfirchen, D. Cd. 7 S. 37 G. Berg E. 1/4 e. 1 S. 5 S. Brudveitl G. 1/s e. 1 S. 3 G. Dietrichftetten D. 1/4 e. 11 S. 52 G. Grueb 2B. 1/8 e. 2 S. 8 G. Bingerl G. 2, e. 1 S. 2 G. Unterpettenbach B. 1/2 e. 4 S. 13 G. felmsdorf D. 1/4 e. 6 5. 46 G. Allmanneberg B. 1, 3/4 e. 3 S. 12 G. Grofdöd G. 1/4, 3/4 c. 1 S. 5 €. Bartisob G. 1/5, 1/2 e. 1 S. 7 G.

Saubenberg G. 1/4, 1/8 e. 1 S. 8 G. Helmsan D. 3/4, 1/2 e. 9 S. 51 S. GiGiglberg W. 3/4, 1/4 e. 3 S. 16 S. Ruglöb E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 6 S. Melnberg B. 1, 3/4 e. 2 S. 16 S. Neuslöb B. 1/4, 3/4 e. 2 S. 8 S. Dberpettenbach 28. 1, 3/4 c. 4 S. 21 G. Naith W. 1/2, 1/4 e. 3 S. 15 S. Schindlbach W. 1/4, 1/2 e. 4 S. 14 S. Bimm B. 1/6, 1/2 e. 3 D. 20 S. Bolffteig E. 1, 3/4 e. 1 D. 3 S.

1. Pfaretirche, conf., B. Utrich E. C., Aw. am Sig. vor M. Himmelf., 2 a. p., S. B., Cm. — GD.: a) au gew. Soun- und Heftt wechfelnd mit der Filt.; b) in der Pft. die Feste B. M. V., 306. Bapt., die Quat.-Sount.; c) in der Filt. Weihnst. Ofterund Pfingstische, Arobinsti. und Octav. Peter und Baul; Ptc., Aw. — Gest.: 4 Sahrt., 15 3.-Weisen. — Bruderich. dom heit. 30seph. Tits. am III. Sig. nach Oftern; 4 Quat.-Gont. — Baul.: die Kirche; sie hat auch Baut. und Sigenth. bei dem Cm.

4 Quat. Conv. — Baul.: die Kirche; sie hat auch Baul. und Eigenth. bei bem Cm. Jur Pfl. ift das Bermegen ber kap. in Dietrichstetten (conf., K. Jasok Ap.) geschlagen, welche jeht außer lircht. Gebrauche ist, nur als Privatlag, bentitz und bew der Drosgemeinte auferhalten wird. 11. Lid. coll. Einst. 661 ff. 54 fr. Last 31 ft. 23 fr. Baul. ber Pfr. —

11. Lib. coll. Eint. 661 ff. 54 fr. Last 31 st. 23 fr. Baut.: ber Pfr. — Chor., Megner- und Schulbienst vereint. — Die Psarrei wurde 1665 errichtet; fr. war sie Kiliase zu Obervielbbach.

111. Filialf. Gelmsdorf, P. Stephan Protom., sog. Aw. am Sig. ver St. Lerenz; 3 a. p., S., Cm. Alle Sacr. gesp., mit Ausn. ber Tause. — G D.: s. bei der Pft. — Gest.: 6 Jahrt., 17 3. Messen. — Baul.: die Kirche, die auch bei Cm. Eigenth. und Baul. hat.

## 5. Dingolfing. 581 S. 3505 €.

Dingolfing, St. Sch. 390 H. 2496 S. Abbederei E. 1/4 e. 1 H. 6 S.
Alfenbaust E. 1/4 e. 1 H. 6 S.
Beitglung Chr. Kap. 1/4 e. 1 H. 11 S.
Oberdingolfing D. 1/2 e. 6 H. 36 S.
Brunn D. 1/2 e. 15 H. 63 S.
Brunn D. 1/2 e. 2 H. 117 S.
Beinpreß B. 1/2 e. 2 H. 117 S.
Geratsberg D. 1/4 e. 24 H. 117 S.
Geratsberg D. 1/4 e. 15 H. 7 S.
Geratsberg D. 1/4 e. 15 G. 72 S.
Gosn D. 1/4 e. 11 H. 60 S.
Grüßlich G. 3/4 e. 1 H. 16 S.
Saliterei E. 3/4 e. 1 H. 7 S.
Sossan D. 1/4 e. 30 H. 140 S.
Franchiburg D. Sch. 3/4 e. 5 H. 38 S.
Atthau B. 3/4, 1 e. 1 H. 9 S.
Einid B. 3/4, 1 e. 1 H. 9 S.

Griezen D. 1\(\frac{1}{2}\times^3\)\_4 e. 5 H. 24 S. Gfdaid W. 1\(\frac{3}{4}\times^1\)\_4 1 e. 3 H. 33 S. 33 S. Deimlichfchönan C. 1\(\frac{1}{2}\times^3\)\_4 e. 1 H. 7 S. Hub E. 2, 1\(\frac{1}{4}\times^1\)\_4 e. 1 H. 8 S. Rai W. 1\(\frac{1}{2}\times^3\)\_4 e. 3 H. 20 S. Miething D. 1\(\frac{1}{4}\times^1\)\_4 e. 5 H. 27 S. Neuhausen W. 1\(\frac{3}{4}\times^1\)\_4 e. 9 H. 42 S. Oberbuebach D. \(\frac{3}{4}\times^1\)\_4 e. 9 H. 42 S. Derbuebach D. \(\frac{3}{4}\times^1\)\_4 e. 9 H. 42 S. Derbolzhausen W. 1\(\frac{1}{4}\times^1\)\_4 e. 4 H.

1. Phareticche, 1467 erb., conf., B. Jehann Baptift und Ichann Grang.; stw. am Stg. nach Dienhssus; 3 a. f., 10 p., S., B., Cm. — GD.: Alle. An Keften Besper, an Keften B. M. V. anch noch Kitanei, an Senntagen und an allen Sertitagen Abeuben Litanei, an den Faftenstagen Miserere. An allen Freitagen Amt; in der Fasten täglich Miserere, au Domerstagen mit Predigt; in ver Krohnleichnamsectav täglich Kimt; währene des sog. Frauen-Oreißigers täglich Amt, Abends Litanei; im Kodent täglich Sig. Korate-Amt; zur Kaschinssgeit Ichinanisses Ichinanisses Gebet, dabei am Wontag und Dinstag Amt; Kaderinss-Antach im März, am Kefte (3. Dec.) Amt; in der Octos s. Josephi tägl. Rosentra; Am. zum Ichinanisses Gebet, dabei am Vendtag und Briertagen Frühmesse mit Bertrag. Die Benesticalunsssen frühmesse im Verlenz. Die Benesticalunsssen frühmessen und Keiert. aum applicat. pro sundat.; d) 86 Jahrt. und Bestidamter mit 13 Besimessen, 16 Onat. Amtenter, 122 Onat., 12 Monat., 57 Jahr, 26 Keischische Wessen, 16 Onat. Amtenter, 122 Onat., 12 Monat., 57 Jahr, 26 Keischische Wessen, 16 Onat. Amtenter, 122 Onat., 12 Monat., 57 Jahr, 26 Keischische Wessen, 16 Onat. Amtenter, 122 Onat., 12 Monat., 58 Jahrt. Monater eine seierliche Prodistage, d. a. Krocession zur Sependung des Blatteum oder der Gemmunien an Kranke. — Brudersche. 1. Corporis Christi et s. Sedastiani. Tit, am Stz. and Frowleichnamsssein und Stz. der Festhian; setzteres mit Ctadambacht. Dommerstag-Amt mit Precessis und Stz. der Erschlinin; letzteres mit Ctadambacht. Dommerstag-Amt mit Precessis, 18 den Best. 4 Onat. Amter. — 2. s. Michaelis; Tit, am Stz. and Frowleichnamsssein und Stz. der Erschlinin; letzteres mit Ctadambacht. Dommerstag-Amt mit Precessis, 18, 4 Convente mit Precessis.

1 Req. Gest.: 4 Quat. Memter. — 4. Maria hisf; ober Christenschr-Br. Tit. Maria Geburt. 1 Req. Gest.: 4 Quat. Memter. — 5. Baderlnechte Br. Den Tit. Gest.: Amt au Feste Maria Opferung in ihrer Kapelle sie sie die Merk. 3 Jahrt., 1 Lobant. — Baul.: die Kirche; besondere Ban- und Unterhaltpflicht haben: a) für die Schaftland-Kapelle die Corp.-Christi-Br.; d) für die Peter- und Paul-Kapelle die Baderzunft; o) für die Rapelle ble Adderzunft; o) für die Kapelle U. L. Frau (Tit. M. Opferung) die sog. Baderlnecht-Br.; o) für die heil. Kreuz- ober Tuchmacher-Kapelle der Vehzelter Veichinger; s) für die Unna-Kapelle der Waueres- und Zimmerleute-Verein. Unt die Pft. das Sehenfüge Om. int Seefenlapelle. Eigenthum und Baul.: die Pft. Dabei die Kriedhoffapelle, 1629 erb., P. Thesta Eigenth. und Baul.: die Pft. Dabei die Kriedhoffapelle, 1629 erb., P. Thesta V. M.; 1 a. p. Gest.: 8 Quat., 1 3ohr-Weise. Baul.: die Pft.

11. Lib. collat.; feit 1296 war die Pfründe dem Toutapitel von Regensburg incorportirt; in Folge des Concretats hatte S. M. der König das Präsentationerecht; 1838 wurde aber die Pfründe durch Tausch gegen die Statisfigare Pfrüher der Ausch gegensburg das Pr.-Recht besolch für deren guis vollet der Pfliches der Viellen der Vielen der Vielen

wech, zweimal pro fundat. zu appfeiren. — Zwei Cooperaturen I. Cl. Beneficien: I. s. Michaelis et ss. App. Petri et Pauli. Ersteres wurde 1457 vom Stadtmagistrate und der St. Michaels Br., setzeres nach der Pfarrbeschreibung von 1724 im 3. 1433 von Rudolph von Heinen, Kanonistus an der Alten Kapelle zu Regensburg, nach anderen Angaben in temsselben Index Profinal; der Bäder-Br. gest. Obsiegende: a) woch. I Wester und kant-Altar pro sundat; c) Theilinahme an den Krocessisonen und am Osseium divinum in der Pst.; d) aus Erstieden Andrissen den Krocessisonen und and Osseium divinum in der Pst.; d) aus Erstieden Andrissen der Krocessisonen und divinum in der Pst.; d) aus Erstieden Andrissen. Baut. der Beneficiat. Kr. ad a) das 3. Z. ausgelösse Concilium der Michaeli-Br. und nach der Mariselt U. 3. 1666 der Stadtpsarrer, nach der Karrbeschreibung von 1724 der Stadtmagistrat; ad d) der Etadtpsarrer und der Karrbeschreibung von 1724 der Stadtmagistrat; ad d) der Etadtpsarrer und der Karrbeschreibung der Vereinigung stattsand, ift unbekannt.

2. Tas Auflegers eber Tremmel'sche und Anchmachers Beneficium; ersteres 1425 von Berner Ausseger, Demberr zu Begeneburg und Pfarrer von Dingessing, letzteres 1483 von dem Stadtkämmerer und Tuchmocher Lecturges. Disegenb.: a) wech. 2 Messen dem er und kuchmacher Lecturges. Divech. 3 Messen dem ben Processionen und am Osic. Wie von der Pft., d) Aushisse no Lecturges. Divech. 25 km. dem Pft., d) Aushisse nu Beldsstudie. Eint. 508 st. 57 kr. auf 32 kr. Eigene Dienstwohnung; Baul.: der Beneficiat. Pr. a) Stadtpsarrer und Augsstrat, b) Magistrat mit Beiziehung des Anchmacherhandverse. Zeit der Bereinigung undefannt.

3. Tas St. Anna Magbalena unt Mößner'iche Beneficium. a) Beftant schon ver 1564. Eint. 257 fl. 18 fr. Laft 23 fl. 18 fr. Eigene Dienstwehnung; Bank.: rer Venef. Obliegenh.: woch. 1 Meife pro fundat, auf dem Et. Anna-Attare, und 1 Jahrunfler; Theilnahme an dem Procefficien und Officiis divinis in der Pft. Pr. Frdr. v. Braumhofen. — b) Beftand schon 1574. Eint. 94 fl. 6 fr. Laft 9 fl. 6 fr. Obliegenh.: woch. 2 Meffen pro fund. auf dem Attare s. Josephi (auch s. Marine Magd.). Pr. Stadtmagifrat (nach der Matrifel von 1666 jugleich auch der Eindepfarer). — c) Bon dem Benef. 36, Mößner zu Dingesfing 1720 geftifte. Eint. 336 fl. 12 fr. Laft 34 fl. 24 fr. Obliegenh.: woch. 5 Meifen pro fundat. (1 auf dem Anna., 1 auf dem Anna., 1 auf dem Jene Josephs., 1 auf dem Michaels., 2 auf dem M. Seiff-Attar). Pr. Stadtpfr. und Stadtmagifrat. Gefannt-Cinf. 687 fl. 37 fr. Laft 66 fl. 48 fr.

Die Pft. hat einen eigenen Megner, zugleich für bie Nebenfirchen; er hat Diensmohnung; Eigenthum und Baul.: die Pft. Den Dienst vergibt ber Pft. mit bem Magistrat. — für die Musit bestehen die Setlen eines Chorregenten, Organissen, Cantors und Thirmers, welche wie der Megnerbienst vergeben werden. Coor-



regent und Organist haben ihre Dienstwohnung im sog. Rubsanber Mes-Hause, an welchem diese Stiftung die Baul. trägt. — Die Knabenschule wird von I Lehren verschen; bie Madchenschule ist seit 1883 den Schulschwestern übergeben, welche auch eine Kinderbewahranstalt haben. Beibe Schulschuser sind bei Schulschweitern übergeben, welche nicht bis die Baul. — Es bestehen 2 Stipendienstift ungen sir Schulsreh, welche sich dem geistl. Stande wöhmen wollen, das eine vom Pfr. Weorg Kelsmatr zu Leigenstirchen 1649, das andere 1719 vom Dechant und Pfr. Mathias Halmahr von Dingolsing gegründet; letzteres hat der Pfr., der älteste Venessicat und des Pr.-Vecht auf das Wr.-Vecht auf das

Curat-Beneficium in Relheimwinger. (Bf. Gaal).

111. Nebenk. 1. Dreifaltigk.-Kirche, conf., Tit. die heil. Dreifaltigkeit, B. Erhard E. C., Kw. am 29. Auguft; 1 a. f. Gest.: Amt am Tits, und Kws. (letteres sine applie.), 4 Duat.-Wessen. Eigenth, und Bauk.: die Schuhmacherzunst.

— 2. Kapelle im Stadte und Districtskranken aus, 1860 erb., B. Bincenz d. B. C., Carl Berrem. E. C., Elisabeth Vid.; 1 a. p. Visw. eine Wesse. Eigenth. und Bauk.: die Krankenhausstift. Die Anstalt ist seit 1860 den barmberz. Schwestern übergeben. — 3. Die Geissung Ehristi: Kap., 1/2, e., 1756 conf., Tit. der gegeiselte Pelland, Kw. am 11. Nev.; 1 a. f. GD.: Amt am Kws. und am Freizage Septem Dolorum B. M. V. Bauk.: die Kirche. — 4. Soll (in den "Schwaign"), cs. dud., B. Anton Abb.; 3 a. p., Cm. sür die Flarrangebörigen am linken Jarusser. Gest.: Amt und Brech. am Fre. am son. Suss. (sch.) und Tage baraus keg.; 4 Chach., 5 3. Wessen. But. gew. ein Betivamt. Bauk.: die Kirche, die auch Eigenth. und Bauk. am Cm. (mit Seeleuslap) hat. — 5. Oberdingossing, conf., K. Leon. Abb., Kw. am St. nach e. Wichsel; 3 a. p. GD.: am Kws.; Tage baraus sten. Abb., Kw. am St. nach e. Wichsel; 3 a. p. GD.: am Kws.; Tage baraus sten. Abb., Kw. am St. nach e. Michael. But.: die Kirche. — 6. Frunn, conf., K. Leon. Abb., Kw. am St. nach e. Michael. But.: die Kirche. — 6. Frunn, conf., R. Legib Abb., Kw. am St. nach e. Bauk.: die Kirche.

IV. Filialt, Frauenbiburg, conf., B. bie heil. brei Könige, Kw. am Stg. nach Bartholomäus; 3 a. f., S., Cm. Alle Sacramente gespenbet, bie Taule jedoch mur gelegentlich. — GD.: alle, mit Ausn. ber Amf. in Hold, Detroingolfing und Brum; am Frohnleichnamsf. und Kwf. ber Pft. nur Frühmesse; bie Frohnleichnams-Brocession ist am Dienstag infr. Octav. Woch, zweimal Weise. An M. Bertumbigung und Waris Himmelsaher Nachmitt. Breb. und Litauei. — Gest. 13 acht., Req. am Kw.-Wontage, 14 3ahr., 4 Quat.-Weisen. — Allerseelen-Brubersch., ohne Tits. Begt. mit Predigt, 4 Quat.-Nemer. — Maul. bie Kriche; sie bat auch Eigentb. und Baul. am Cm. — Chore, Weisner- und Schubbenst vereint.

V. In Dingolfing befindet fich ein Franciscaner-Bospitium mit eig. Rirche. Die wenigen Proteftanten in Dingolfing find bem proteft, Pfarripftem in Landobut gugetheilt.

# 6. Egglkofen. 151 S. 836 G.

Egglkofen, mit Fülenberg, Lichtberg und Metersed D. Schlß. Sch. 48 H. 265 S. Großbuchberg E. ½ e. 1 H. 11 S. Dainzing D. ¼ e. 5 H. 26 S. Doffletten W. ½ e. 2 H. 16 S. Dolzzell E. ½ e. 1 H. 8 S. Dub D. ½ e. 6 H. 30 S. Aleinbuchberg E. ½ e. 1 H. 6 S. Wichtbach 3. H. 1½ e. 11 H. 59 S.

Dertegernbach D. 1/4 e. 11 H. 5.7 S. Picfenkofen D. 1/2 e. 16 H. 95 S. Wisfing D. 3/4 e. 7 H. 3.7 S. Zillach W. 1/8 e. 2 H. 11 S. 107 S. Jarpolden D. 3/4 e. 19 H. 107 S. Reingauling E. 3/4 e. 19 H. 4 S. Pöhling E. 11/4 e. 1 H. 6 S. Tegernbach D. 1/2 e. 19 H. 98 S.

1. Pfarrfirche, cs. dub., Tit. Maria himmelfahrt, fog. Rw. am Stg. nach St. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebenund Filiall.; an ben Maria-Festen Rachmittage Prebigt und Rofenfrang. — Gest.: 28 Meffen für die Baron Gifenreich'iche Familie; 21 Jahrtage, 12 Monat-Aemter, 6 3abr., 4 Quat., 36 Monatmeffen. - Bruberich .: 1. Rofenfrang- und Berg-Maria Br. (vereint). Titf. am I. Sig. im Oct.; an Maria himmelfahrt Octav-Abendandacht; 1 Req. Geft.: 12 Mouat. Conv. mit Predigt. — 2. Johann von Rep. Br., Titf. am Sig. nach Chrifti Simmelf., mit Octab-Abenbanbacht, 1 Reg., 4 Quat.- Nemter. — Baul.: Die Kirche; jie bat auch Eigenth. und Baul. beim Cm.

34 fr. Laft 35 fl. 12 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor., Definer- und Schulbienft vereint, womit jugleich ber Chor- und Megnerbienft in ben Rebent, und ber Chorbienft vereint, wommt zugeich ber Eber: und Megnerbienst in ben Rebeit. und der Chordienst in den Fissalt, verbunden ist. Den Meßnerdienst vergibt die Gutsherrichaft von Eggstofen und der Pfr. zusammen. Die Dienstwohnung ist zu 1/4 Eigenthum der Kirche, zu 3/4 der Schulzemeinde. Lehtere hat alsein die Baul.

11. Nebent. 1. Aichstad, conf., P. Aezid Abd., Kw. am Stg. nach Magdalena: 1 a. p. & D.: am Kws.; am Ptc. Amt. Baul.: die Kirche.

2. Viesenkosen, conf., P. Isham Baptist, Kw. am Stg. vor M. Geburt; 2 a. p. ED.: am Ptc. und Kws.

Baul .: bie Rirche.

IV. Filialt. 1. harpolden, B. Emmeram E. M., feg. Rw. am Stg. bor Michaelsfeft, 3 a. p., Cm. - &D.: am fog. Rmf. Um Btc. Umt; an 5 anberen Tagen Memter ober Deffen. - Beft .: 2 Jahrtage. - Baul .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenth. und Baul. - Den Definer beftellt ber Bfr.

2. Tegernbach, cs. dub., P. Mitolaus E. C., fog. Kw. am Sig. nach St. Michael; 3 a. p., Cin. — G.D.: am fog. Kwf.; am Ptc. Amt. — Geft.: 52 Wochenmessen, 1 Jahrt. f. Jahrmessen. — Baul. wie in Harpolenn. — Den Messure bestellt ber Pfr. V. Die Pfarrei ist 1823 errichtet, war fr. Fillale von Binabiburg, seit 1749

Expositur. - Die Schloftap. U. g. Frau gu Egglfofen, fr. mit einem eig. Sacellan verfeben, ift feit 60 3. abgebrochen und beftebt im Schlf, nur ein Brivat-Dratorium.

# 7. Frenensenboldsdorf. 73 S. 401 G.

41 h. 246 S. Rarwill E. 1/4 e. 1 h. 3 S. Geifelsborf D. 1/3 e. 16 h. 75 S. Spihenberg W. 1/4 e. 2 h. 15 S. Giereborf D. 1/4 e. 11 5. 51 G.

Fregensenboldedorf, D. Schig. Sch. | Sippenftall B. 1/2 e. 2 S. 11 S. \*) Die ebem. Schloftap. s. Crucis ift abgebrochen.

1. Pfarrfirche, conl., B. Johann ber Täufer und der Evangelist, Kw. am Sig. nach St. Michael; 1 a. st., 3 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebent. Die Beneficialmessen (f. unten). — Gest.: a) 12 Duat. Jahrtage, 4 Duat. Lobsmiter, 4 Duat. Messen; 7 Jahrtage, 1 Lobamt, 3 Messen; b) Abendanbacht an allen Samstagen; Gebet beim Beichen ber Sterbeglode; Freitag. Webet; Rofentr. in ber fog. Allerfeelen-Dct.; Unbacht am Chr.-himmelfahrtef. - Bruberfc. Aller Seelen. Titf. am Stg. nach Allerfeelen. Geft .: 4 Quat. Memter, 1 3abr-Deffe. - Baul.: bie Rirche; fie bat auch Eigenthum und Baul. bei Cm.

II. Pr. Die Guteberricaft. Mit ber Pf. Brunde find feit 1615 brei Bene-ficien vereint: a) B. Mariae V., 1433 von Grasmus von Sepholbeborf gestiftet; b) s. Erasmi, 1433 von Bernhard, Ludwig und Sigmund von Setholoborf gest.; c) ss. Sebastiani, Viti et Agnetis, 1481 von Theodorich von Setholoborf gest. Obliegenh.: felg. Wochen Messen pro fundat. a) 1 am Samstage am Altar B. M. V.; b) am Mig. und Mittwoch am Altar ber fog. 14 Nothhelfer (nun s. Josephi); c) 1 am Dinstag auf bem Hochaltar, 1 am Freitag am Altar s. Viti etc. — Eink. (mit Ginfcluf von 195 fl. 7 fr. Beneficienerträgniß) 1955 fl. 48 fr. Laft 158 fl. 9 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint. Die Befetung wechselt amifchen ber tgl. Regierung und ber Buteberrichaft. - Die von ber graft. Familie Sepholbeborf gegrundete Mimofenftiftung wird vom Pfr. mit eigenem Pfleger und bem Gemeinbeausichuß verwaltet und verwenbet.

111. Rebenk. 1. Geiselsborf, conf., B. Georg und Ratharina MM., Rw. am V. Sig. nach Ostern; I a. p. GD.: am Aws. Am Bic. (nur St. Georg) Weffe. Gest.: 8 Quat.-Weffen (wobon 2 in Giereborf zu lesen). Baul.: die Kirche. — 2. Giersborf, conf., B. Wichael Archang., Rw. am Sig. nach St. Ulrich; I a. p. GD.: am Kws. Um Pic. Weise. Gest.: 4 Quat.-Weisen (bez. 2 anderer f. Geiselsborf). Baul.: die Kirche.

### 8. Gaindorf. 115 S. 634 S.

Saindorf, D. Sch. 9 H. 54 S. Adftorf D. 1/4 e. 5 H. 37 S. 37 S. Adftorf D. 1/4 e. 5 H. 37 S. 37 S. Admer E. 1/4 e. 1 H. 6 S. Berg (Baner am B.) E. 1/4 e. 1 H. 9 S. Ecf B. 1/4 e. 3 H. 20 S. Edf B. 1/4 e. 3 H. 3 S. Elferberg E. 1/4 e. 1 H. 3 S. Elferberg E. 1/4 e. 1 H. 3 S. Eranenhaarbach E. 1/4 e. 1 H. 7 S. H. 5 Adrand D. Schlie, 1/4 e. 36 H. 165 S. Holliett E. 1/4 e. 1 H. 3 S. Saltened E. 1/4 e. 1 H. 5 H. 5 S. Saltened E. 1/4 e. 1 H. 5 Saltened E. 1/4 e. 1 H. 5 Saltened E. 1/

Rögleck E. 3/4 e. 1 H. 10 S.
Dedwimm E. 1/2 e. 1 H. 4 S.
Pirken D. 1/3 e. 5 H. 29 S.
Nitthal E. 1/2 e. 1 H. 5 S.
Schaibhau D. 3/4 e. 9 H. 59 S.
Schaibhau B. 3/4 e. 2 H. 15 S.
Scheinberg B. 3/4 e. 2 H. 15 S.
Scheinberg B. 3/4 e. 2 H. 10 S.
Thalham B. 1/4 e. 2 H. 18 S.
Thaunet D. 1/3 e. 9 H. 38 S.
Franchattling D. 3/4 e. 1 H. 5 S.
Scheifeberg E. 1/4 e. 1 H. 6 S.
Scheifeberg E. 1/4 e. 1 H. 6 S.
Scheifendb E. 3/8 e. 1 H. 6 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. Betrus Ap., An. am Stg. vor St. Jafob; 3 a. p., S., B., Cm. — VD.: alle, mit Ausn. verer in Haarbach. — Gest.: 10 Jahrt., 3 3. Weifen, 4 fog. Rorate-Ameter: — Baul.: vie Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul.

11. Pr. S. M. der König. Die Pfründe wurde von den Herzogen Stepban

und Bilheim von Aleberdapern deitrt. Gint. 1709 ft. 57 fr. Loft 458 ft. 51 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Coop. I. Cl. — Chor, Megner, und Schuldenst vereint.

111. Rebent. Saarbad (Schlostop.), conf., P. Michael Archang. und Lau-

111. Rebent. Saarbach (Schloftap.), conf., B. Michael Archang. und Laurentine M., Aw. am II. Stg. ver St. Jakob; 1 a. f., 2 p., S. — GD.: Ptc. (am Stg. ver St. Michael) und Kw. An Sonn- und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag burch ben Beneficiaten. 4 Faltenpredigten. — Gest.: 2 Jahrt., 1 Lobamt, 52 Freitage, 12 Quat. Messen. — Baul.: die Kirche.

Her ein Beneficium, zum Altar ber sel. Jungfrau und ber heil. Katharina schon 300 Adren von der Gutsherrschaft gest. Eint. 233 st. 43 fr. Laft 3 ft. 23 ft. 3 ft. Schon 23 ft. Obliegenh.: an Sonn und Keiertagen die Krühmesse, woch. 1 Welse pro kund.; Aushisse in der Seelsorge. Eigene freie Dienstwohnung; Baul.: die Gutsherrschaft (ist aber 3. 3. in Zweisel gestellt). Das Bermögen des Benesitiums verwaltet die Kirchenpsiege in Haarbach. — Eigener Meßner, von der Kirche besoldet, den Pfr. und Kirchenderwaltung bestellt.

IV. Filial: und Mf.:Kirche Frauensattling, cs. dab., Tit. M. heims, fog. Rw. am Sig. nach Jakobus; 3 a. p., S., B., Can. — GD.: alle, mit Ausn. bes Auf. ber Pft. Um Kefte M. Bertlindigung Nachmitt. Predigt. Un abgeschafften Feiertagen und überhaupt woch. Imal Messe. Gest.: 2 Messen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch beim Cm. Sigenth, und Baul. — Eig. Messen, von ber Kirche besolbet, von Bst. und Kirchenverwaltung bestellt. Der Chordienst wird freiwillig versehen. — Die Kinder biefer Fissale geben nach Binabsburg zur Schule.

# 9. Gergen. 344 S. 1836 G.

**Grzen,** D. Schl. Sch. 84 S. 406 S. Usbach G. 1/4 e. 1 S. 4 S. Bartl am Roß W. 7/8 e. 2 S. 9 S. Blamberg E. 5/16 e. 1 S. 6 S.

Flexob E. . e. 1 S. 3 G. Gmain G. 3/8 e. 1 S. 5 G. Badenmann G. 13/16 e. 1 S. 3 G. Bochreit G. 7/16 e. 1 S. 8 S. Bofftetten G. 11/2 e. 1 B. 8 G. Bolghaufeln B. 3/8 e. 2 S. 8 G. Bermanneeb G. 15/16 e. 1 S. 6 G. Bormannereit D. 3/4 e. 7 S. 35 G. Bundham G. 15/16 e. 1 S. 5 G. Bundepoint D. 3/s e. 13 S. 65 G. Bungerham D. 3,16 e. 9 S. 62 G. Rerfcberg 2B. 3/8 e. 2 S. 14 G. Riting 2B. 3/4 e. 2 S. 15 G. Rloham 23. 1 e. 2 S. 10 G. Robel B. 13/16 e. 2 S. 12 S. Robel auf. b. Bile G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Robelpoint B. % e. 2 S. 13 G. Maisweber E. 1/4 e. 1 S. 6 G. Moosthoma E. 3/8 e. 1 S. 6 €. Reuhaufen D. 3/2 e. 15 S. 95 G. Deb 3. S. 11/8 e. 3 S. 12 S. Delhart 28. % e. 2 S. 15 S. Babing E. 11/16 c. 1 S. 7 S. Belzmann E. 3/16 e. 1 S. 11 S. Broeberg G. 1, e. 1 D. 11 G. Reismühl G. 1/2 e. 1 S. 5 S. Refenob G. 7/16 e. 1 S. 6 G. Rutting D. 1/4 e. 9 S. 50 S. Schachten 23. 13/16 e. 2 S. 10 G. Schmelling D. 3/8 e. 8 S. 42 S. Sommereberg E. 13/16 e. 1 S. 5 G. Stibl E: 9,16 e. 1 S. 4 S. Thal B. 3/8 e. 2 S. 13 S. Baffermann G. % e. 1 S. 8 G. Weinberg B. 3/10 e. 2 S. 10 G. Biefelsberg B. 1 e. 3 S. 15 G. Biefelsberg B. 1 e. 3 5. 15 S. | Bochenreith E. %, %, %, e. 1 S. 11 S.

Bippftetten D. BBf. 13/16 e. 7 S. 51 G. Bublberg 20. 3/4 e. 2 5. 10 G. Leberskirchen D. 1 e. 17 S. 87 G. Dornau B. 3/8, 1/8 e. 2 S. 8 S. Hafengrub E. 3/8, 3/8 e. 1 S. 5 S. Banglberg G. 1/8, 1/4 e. 1 S. 7 G. Baubertehub G. 1/2, 1/8 e. 1 S. 6 G. Lichtenhag D. Sch. 1, 1/4 e. 47 S. 210 S. Munteregrub G. 1, 1/4 e. 1 S. 7 G. Reued BB. 7/s, 6/16 e. 3 S. 11 G. Onichreit B. 1, 1/2 e. 2 h. 9 S. Blaita B. 1/4 e. 5 h. 32 S. Schaftham D. 1/2, 1/4 e. 9 S. 60 S. Scherned B. 7/8, 1/8 e. 2 S. 9 S. Straß E. 7/s, 3/s e. 1 S. 7 G. Trautmanneberg E. 5/8, 1/4 e. 1 S. 3 G. Bilefattling D. %, 3/8 e. 14 S. 68 G. Solling D. 13/8 e. 7 S. 41 G. Mumeber G. 11/4, 1/8 e. 1 S. 2 G. Eiselsberg E. 11/4, 1/4 e. 1 S. 6 S. Ep E. 13/4, 1/2 e. 1 S. 12 S. Gerathepaint 28. 11/2, 1/8 e. 4 S. 22 G. Germ G. 11/4, 1/2 e. 1 S. 3 G. Giglberg E. 11/9, 1/4 e. 1 S. 5 G. Rammereob G. %, 1/g e. 1 5. 7 G. Marrhub E. 11/4, 3/8 e. 1 S. 7 S. Mäufelsöb E. 9/8, 1/4 e. 1 S. 7 S. Dberhof G. 11/4, 1/4 e. 1 S. 5 G. Offensberg B. 11/4 3/4 e. 2 S. 9 G. Brabing 2. 13/s, 3/s e. 2 S. 15 G. Raubenftein G. 11/4, 1/4 e. 1 S. 4 G. Rechereberg G. 11/g, 1/4 e. 1 5. 11 G. Sanb E. %, 1/4 e. 1 S. 7 S. Solimmer G. 11/4, 1/4 e. 1 5. 6 G. Schneeweiß E. %, 1/8 e. 1 S. 2 G.

4 p., S., B., Cm. - &D.; alle, mit Muen, berer in Bippftetten und Neubaufen, -Rur in ber Bft. und in teiner Filialt. ift GD.: an ihrem Btc. und Rtof., Frohnlnf. und Stg. barauf, Fafchinges, Bortiunc. und Allerfeelen-Stg. - Benn bie II. Coop. befett ift, an Sonn- und Feiertagen gew. Fruhmeffe; wenn thunlich, mit Bortrag. Die Benef. Deffen. In ber Faften auf Unfuchen und gegen Reichniß 5 fog. Delbergand. mit Bred.; an ben Freit. Rrengmegand. - Geft .: 4 Quat .- Memter, 4 Quat .-2 Jahr Deffen, 19 3ahrtage. - Bruberich .: Corp. Christi und Aller- Geelen (vereinigt). Titf. am Stg. nach Frohnlnf. und am Allerfeelen-Stg., 4 Quat. Rachm .-Cont. mit Bred., 12 Monatcont.; am 7. und 8. Februar 12 und 7ftund. Gebet. -Baul.: bie Rirche; fie hat auch Eigenthum und Baul. bei bem Cm.

11. Br. G. M. ber Ronig, fr. bas Domfapitel ju Regeneburg. Gint. 3788 fl.

43 fr. Last 1364 st. 40 fr. Baul.: der Pfr. — Eine Cooperatur I. Cl. Eine Cooperatur II. Cl. — Das vereinigte Beneficium ss. Joh. Bapt. et Evang., und Aller-Seelen. a) Soll von einem Eblen von Lebervöfirchen gestisste sien und war ein landesherrl. sog. "Beutel-Lehen". Einst. 299 st. 6 fr. Last 34 fl. 48 fr. Eigene Dienstwohnung. Baul.: der Benef. Obliegens). woch. 2 Weisen pro sundat. auf dem St. Isohannes-Allar. Pr. S. W. der König. — d) Wurde 1484 von der Allersselen-Br. gestisste. Sien. 344 st. 16 fr. Last 7 fl. 51 fr. Obliegens). woch. 2 Weisen pro sid. des. auf dem Altare der Allerselen-Br. Pr. die Gutsherrich. — Die Zeit der Vereinigung unbesannt. Seicher wechselt die Pr. zwischen den der berechtigten. — Eig. Wesner (ohne Dienstwohnung), von der Pfl. desobet. Den Dienst dersibt die Gutsherrichaft. — Der Thordienst (auch für die Kebenströgen) ist mit dem Schuldenst vereint. Die Dienstwohnung (Schulhaus) ist Eigenthum der Schulgeneinde, welche die Daul. hat.

111. Rebent. 1. Schloftap. in Gergen, B. Georg M.; 1 a. p. GD.: eine Meffe an Sonn- und Beiertagen, von bem Beneficiaten zu lefen, wofür berfelbe nach einer 1675 von Wolf heinrich von Bieregg gemachten Stiftung jahrlich 25 fl. bezieht (welche im Gint. bes Allerfelen-Beneficiums eingegählt finb). Eigenth, und

Baul .: bie Gutsherrichaft.

2. Wallft. Bippftetten, cons., Tit. Maria Geburt, Kw. am VI. Stg. nach Oftern; 3 a. p., S. GD.: Titf, und Kw.; an Maria himmelfahrt, Berklintigung und Empfängniß; an Maria heimfung und Opferung, Sebastian und Katharina, wenn sie auf einen Sig. fallen (wenn auf einen Wertrag, nur Wesse). Alle Samstage eine Messe. Rachmitt: Besper am Kwf.; Pred. mit gest. Lit. am Weispnachts- und Osterfeit, an Maria Lichtmeß, Berklintsjamg, himmelsahrt und Geburt. Gest.: 9 Jahrmessen. Bull.: die Kirche. — Eigener Wespner, von der Kirche bezahlt, vom Pfr. mit der Kirchenvertvoltung bestellt.

3. Aenhaufen, es. dub., B. Emmeram E. M.; 1 a. p. GD.: fog. Amf. am II. Stg. im Oct. Um Ptc. eine Messe. Gest: 6 Jahrmeffen. Baul.: Die Kirche.

Gigener Definer, bezahlt und bestellt wie ber ju Bippftetten.

IV. Filialt. 1. Leberskirchen, conf., P. Rupert E. C., Kw. am Sig. nach M. Geburt; 3 a. p., S., Cm. Alle Sacramente gespender, mit Ausn. der Tause. ED. (s. Pft.): a) an Sonnt. wechselnd mit Solling; eigens am I. Haseniontag; d) an allen Hesttagen, mit Ausn. der dei Wippstetten, Solling und den zwei Webent. genannten; am Feste der heil. Ihre vie Wippstetten, Solling und den die Webent. genannten; am Feste der heil. Ihre vie Wippstetten, Solling und den Ostern in soro), denen die zwei Seitenaltäre geweißt sind. Woch, zweimal Messe, nie auch Amt oder Wessen den den des geweißt sind. Woch zweimal Wesser; am Ihrost, Bred., gest Litanei, Procession. Gest.: 15 Jahrt., 9 J.-Wesser; am Ihrost, bet Kirche; bei Cm. wie in Gerzen. — Chor- und Wesserveisst mit dem Schulbienst zu Lichtenhap dereint.

Rebentirchen. a) Lichtenhag, conf., B. Nitolaus E. C., Kw. am Stz. nach Johann Bapt.; I a. p. GD.: Kw. und Btc., wenn biefes auf den Stz. fällt (sonst nur Wesse). Woch. 1 Wesse. Baul.: die Kirche. — Eigener Messer (kos Uedrige wie dei Wippstetten). Der Ehordbenst stücken beider Fillalbezirte) ist mit dem Schuldbeinft zu Lichtenhag vereint; die Dienstmohnung (Schulf.) ist Eigenth. der Schulsemeinde, welche die Baul. trägt. — Unfern die sog. Wiedelap., B. Florian M., I a. p. Um Ptc. ein Umt; im Sommer diew. Wesse. Baul.: die Gemeinde Lichtenbag.

a. b. Bilssatising, cons., B. Martin E. C., Kw. am V. Stg. nach Ostern; 1 a. p. GD.: Kw., Ptc. und Fess der unschubigen Kinder, wenn beide letztere auf einen Stg. fallen (sonst nur Messe). An Werktagen bisw. Messe. Gest.: 2 Iahrt., 1 3.-Wesse. Baul.: die Kirche. Sig. Messer (das Uedrige wie des Wiphstetten).

2. Solling, 1497 conf., 1859 weientl. vergröß, und bened.; P. Stephan Protom., iog. Aw. am I. Sig. im Oct.; 3 a. p., S., Cm.; die Sact. gelp., mit Ausn. der Auste. Ed. (f. Pfl.): a) an Sount. wechfelnd mit Leberst.; eigens an ven 4 Duat. Sonntagen; d) an den Kelten: Ptc., Aw., Neujahr, Ofter und Pflinght-Witg., St. Sof. und dessen Partociniumss.; am Allerfeelntag. Am Weihns, Hrühannt. Boch, weimal Wesse, wie auch Annt oder Wesse ar Vergenindung, Benno, Loveny, Wolfgang. Nachmitt.: am Ptc. und

Rmf. Besper. Geft.: 4 Quat.-Aemter, 4 3ahrt. Baul.: bie Rirche. — Der Chorund Megnerbienft mit bem Schuldienft ju Lichtenhag vereint.

V. 3m 3. 1735 murbe Solebrunn (mit ber Exp. Johannesbrunn), fr. Filiale

von Gergen, ju einer Pfarrei erhoben.

## 10. Sittenkofen. 58 S. 342 G.

Haag E. 1/4 e. 1 H. 10 S. Kellerhaus E. 1/4 e. 1 H. 1 S. 1 S. **Worth** D. Sch. 1/4 e. 43 H. 254 S. Rothhaus E. 5/4, 1/4 e. 1 H. 4 S.

") Am linten Ufer ber 3far.

1. Pfarrfirche, 1545 und 1720 umgeb., P. Jateb Ap., sog. Kw. am Stg. vor 306. Bapt.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: a) an den gew. Sonntagen wech, mit der Filit; eigene: an den Inat.-Sonntagen an Duinquage, Palmitz, nebt Charweche, Portiumculasonntag; b) an den Festen: Epiphanie und Frohnlnf., St. Joseph, Tster und Pfingstmontag, St. Stephan; Allerselen. Auch die Nachmittags Gd. wechseln. Buch die Pfachmittags Gd. wechseln.

Alleri eind Pfingstmortag, St. Stephan; Allerfeelen. Auch die Nachmittags Gb. wechseln. Gest.: 11 Jahrt., 2 3.-Weisen. Baul.: die Kirche, ebenso die dem Cm.

11. Pr. S. W. der König, früher das Comtlapitel von Regentburg. eint.
702 st. 39 tr. Last 38 st. 35 tr. Baul.: der Pfr. — Eigener Mesner, vom Pfr. mit der Kirchenverwaltung bestellt; gusser Geldbezissen von der Kirche ist ihm auch die Messerssische überdissen, welche necht dem Vohnhaus Eigenth, der Kirche ist ist mach die Messerssische überdissen, welche necht dem Vohnhaus Eigenth, der Kirche ist ist werden Westerssische überdissen, welche necht dem Vohnhaus Eigenth, der Pf. ist; diese

bat auch bie Baul. - Den Chorbienft verfieht ber Schullehrer ju Borth.

MI. Filialfirche Worth, P. Laurentius M. (Ptc. am Sig. nach 10. Aug.), fig. Aw. am II. Sig. nach Sci. Michael; 3 a. p., S., Cm. Alle Sacramente gespendet, mit Ausn. der Taufe. GD.: f. Pfl.; an allen bort nicht genannten Festen. Krochseichn. Procession am Sig. nach dem Feste. Alle Sonn: und Feiertage Frishmesse mit Bortrag (vom Beneficiaten zu halten). Nachmittags am Palmsonntag Probigt; Bespern nur am Ptc. und Am. — Gest.: Gd. am Sig. nach dem Feste beil. Iohann von Ned. (R. eines Nebenaltard); 12 Jahrtage, 5 Jahr-Wessen. Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Cigenthum und Boulast.

Her ein Beneficium, 1711 ven bem Bierbräuer Thomas Egger zu Wörth und bem Bierbräuer Wosse, autmansperger zu Pfasseng gestistet, 1752 von Karl von Egger aufgebessett. Eint. 398 fl. 18 fr. Last 9 fl. 55 fr. Eigene Dienstwehnung; Baust.: der Benef. Das Pfrühredermögen wird von der Kirchenpsege verwaltet. Diesegend: a) woch 2 Wessen hon B. M. V. sine labe conceptae et s. Laurentii M.; c) woch 1 Messe in hon. B. M. V. sine labe conceptae et s. Laurentii M.; c) woch 1 Messe in hon. Ss. Trinit.; d) seden britten Sig. Wesse sign bends kients kitanei zu beten; g. alse Sonnund Feiert. Frühmesse, ind se sonnund Feiert. Frühmesse, ind swar nach disch. Sorschrift mit Bertrag. Pr. der Bestiger ets Bräu- und Mirthschauses zu Wörth. der Scholkenter und Schuldenst bereint; die Dienstwohn. (Schuldbaus) ist Eigents, der Sorse, Wesser- wed der auch die Vollenstein bereint; die Dienstwohn. (Schuldbaus) ist Eigents, der Sorse, Wesser- weder auch die Vollenstwohn.

# 11. Hölsbrunn. 238 S. 1361 S.

Der engere Pfarrbegirt 115 S. 624 G.; ber Erpbeg. 123 D. 737 S.

**Şölsbrunn**, D. Sp. 10 Sp. 67 S. Gaiging W. 1/4 e. 3 Sp. 20 S. Singing D. 1/4 e. 5 Sp. 29 S. Duttentofen D. 1/2 e. 15 Sp. 77 S. Mailling D. 1/4 e. 10 Sp. 45 S. Oberbachbam W. 1/4 e. 2 Sp. 18 S. Oberbachbam W. 1/4 e. 2 Sp. 18 S. Ceb W. 3/4 e. 3 Sp. 16 Sp. 3/4 e. 4 Sp. 19 Sp. 3/4 e. 4 Sp. 19 Sp. 3/4 e. 5 Sp. 28 Sp. 2

Unterbachham D. ½ e. 12 h. 53 €. Radhsofen D. ½ e. 24 h. 136 €. Friedrichsborf D. ¾. ¼ e. 6 h. 24 €. Friedrichsborf D. ¾. ¼ e. 6 h. 24 €. Petemberg C. 1, ½ e. 1 h. 5 €. Prosmering D. 1, ¼ e. 7 h. 47 €. Thatform D. ¾, ¼ e. 8 h. 40 €. E. Johannesbrunn Sch. ¼ e. 31 h. 169 €. Allersbach D. 1, ½ e. 5 h. 32 €. Alfram C. 1, ¼ e. 1 h. 6 €.

Berg B. <sup>3</sup>/<sub>1</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 3 H. 20 S. Berglofen D. 1 <sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 1 e. 8 H. 52 S. Buchloh E. <sup>3</sup>/<sub>1</sub>, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> e. 1 H. 8 S. 52 S. Buchloh E. <sup>3</sup>/<sub>1</sub>, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> e. 1 H. 8 S. 52 S. Buchloh E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 8 S. 65 Gerrach D. <sup>1</sup>/<sub>2</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 5 H. 21 S. 9 S. Forrach D. <sup>1</sup>/<sub>2</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 5 H. 10 S. Gall E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 10 S. Gall E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 9 S. Greighofteith E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 9 S. Greighochteith E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 9 S. Heilhofte E. 1, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> e. 1 H. 5 S. Duffendo E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 5 S. S. Eleinhochteith E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 6 S. Dberbickbach B. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 6 S. Dberbickbach B. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 3 S. S. Schibmum E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 19 S. S. Reith B. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 19 S. S. Reith B. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 5. S. S.

Stephelsd G. 1, ½ e. 1 h. 4 S. Unterdieshach D. 3½, ½ e. 11 h. 62 S. Vorbernöb E. 3½, ½ e. 11 h. 8 S. Brimm B. 1, ¾ e. 3 h. 13 S. Westernöb E. 3½, ¼ e. 3 h. 13 S. Westernöb G. 1½, ¾ e. 5 h. 26 S. Vandhof G. 1¼, ¾ e. 1 h. 10 S. Edeibe E. 1½, 1 e. 1 h. 10 S. Grundsson G. 2, 1½ e. 1 h. 7 S. Grundsson G. 2, 1½ e. 1 h. 7 S. Grundsson G. 2, 1½ e. 1 h. 7 S. Grundsson G. 2, 1½ e. 1 h. 7 S. Grundsson G. 2, 1½ e. 1 h. 7 S. Hierasbors B. 2½, 1 e. 3 h. 27 S. Hierasbors B. 2½, 1 e. 3 h. 27 S. Hössen G. 1, ¼ e. 1 h. 6 S. Mösser G. 1, ¼ e. 1 h. 6 S. Mösser G. 1, ¼ e. 1 h. 6 S. Thumsed G. 1, ¼, e. 1 h. 6 S. Thumsed G. 1, ¼, e. 1 h. 6 S.

Beiffenberg E. 11/4, 1 e. 1 S. 9 S.

1. Pfarrfirche, cs. dub., P. bie feligste Jungfrau; sog. Kw. am I. Stg. im Sept.; 5 a. p., S., B., Cm. If auch Ballft. — GD.: a) an gew. Sonntagen abwechl. mit Rabllofen; b) an allen Heltagen, mit Ausn. berer in der Filial und Rebenfirche. An Sonn und Keiertagen Frühmesse, sonn such Keiertagen Frühmesse, sonns besetet in Romer Schaften Juhrt. 2 Jahr., 8 Quat. Messen Außerben sind 12 Messen gegen geste Gest. 13 Jahrt., 2 Jahr., 8 Quat. Messen Lugerben sind 12 Messen gegen auf 16. Juli, 12 Monat Convente, 1 Botivant, 1 Req. Cigene Berwoltung. — Baul.: die Kirche; sie bat auch Sigenstom und Baul. beim Cm.

Bertwaltung. — Baul.: die Kirche; fie hat auch Eigenthum und Baul. beim Cm. II. Pr. S. M. der König, fr. das Domfapitel von Kegeneburg. Die Pf. wurde 1735 durch Costrennung von Gerpen (S. 103) errötet. Eint. 2443 ft. 19 ft. 24f 622 ft. 56 fr. Baul.: der Pfr. — Eine Coop. II. Cl. — Chore, Mehnere und Schuldienst vereint.

im Juli; 1 a. p. GD.: Ptc., Ofters und Pfingfmentag. Banl.: bie Rirche.

IV. Filialt. Radlhofen, 1501 von Andreas Rabltofer erb.; conf.; B. Mar-

IV. Kitialf. Madlinfen, 1501 von Andreas Radlicfer erd.; cenf.; K. Margarita V. M., Kiv. am II. Scg., im Ned.; 3 a. p., S., Cim.; alle Sacramente gesspendet, mit Ausn. der Tause. — GD.: s. Pft., hier aber alle Quat. Sountage; Ptc. (am Sig. nach 20. Juli), Rm., Epiphanie. Am Weishif, das Frisant; am Bennef. Mit. Das Hest des seines bestählt, der Frisant; am Vennef. Hit. Opens seine Sammlung deckt die Auslagen. Gest.: 2 Jahrt. Baul.: die Kirche; sie hat auch Eigenthum und Baul. beim Orm. — Eig. Wessenz, wo der Kirche de begahlt, dem Pfr. mit der Kirchenverw. bestellt. Der Chordenst sist sit sit wer Pft. vereint.

v. Grpf. Ishannesbrunn, conf., B. Johann ver Täufer und ber Esangelis, kw. am Stg. ver Laurentius; 3 a. p., S., Cm. GD.: a) an Sonntagen abwechselnd mit Westerestrichen, ausgen. die Awsonntage in ben Nebenstrichen, jedech in der Expk. ausschließlich die 4 Onat. Sonntage, der weiße Stg., der Stg. nach Archneichanmes, nach Aws. und nach Leonardsseit; der leige stg., der Stg. nach Archneichanmes, nach Aws. und nach Leonardsseit; gleichfalls mit Ausnahme derer in Westersfirchen; c) an abzeichaften Feiertagen Wesse, gleichfalls mit Ausnahme derer in Westersfirchen; c) an abzeichaften Feiertagen Wesse, gleichfalls mit Ausnahme derer in Westersberichen; der besteht ist, au Senn- und Feitzer Archiverstagen Auch Leonardseit vor Archiverstagen und Ausnahmes der inzelnen Gleichseit der der Archivenstrichten und Keinkannerstag Nachmitt. Fallenpred. Gest. 2 Ashrt., 11 3. Wessellenssein Ausgeden und Veründenmerstag Nachmitt. Fallenpred. Gest. 2 Ashrt., 11 3. Wessellenssein und Leonardseit und Veränden und Veränden und Veränden und der Wessellenssein und Veränden und Veränden und Veränden und Veränden und der Veränden und Veränden und Veränden und der Veränden und Veränden und Veränden und Veränden und der Veränden und Veränden und Veränden und Veränden und der Veränden und Veränden und

Baul.: bie Rirche; fie bat auch beim Cm. Gigenth. und Baul. - Die Expositur wurde 1738 errichtet. Einf. 435 fl. 47 fr. (bagu noch bie Zinfen einer 1860 gem. Zuftiftung bon 1500 fl.); Laft 1 fl. 43 fr.; bie Sauptbaul.; ber Bfr. von Solebrunn. -Eine Coop. II. Cl. (jeboch nur zeitweilig), wozu bie Erp.-Gemeinbe jabrlich 200 fl. leiftet. - Chore, Definere und Schuld. vereint; ibn vergibt bie Buteberrich, von Bergen.

Rebenfirche Eggenpaint, conf., P. Bartholomaus Ap., Rw. am Sig. vor Simon und Judas; I a. p. GD.: Auf. Am Ptc. Amt gegen Erlag bes Stipen-

Baul .: bie Rirche.

Bilialt. Wefterskirchen, conf., B. Dichael Archang., Stw. am Stg. vor St. Dichael; 3 a. f., S., Cm.; alle Sacramente gefpenbet, mit Ausnahme ber Taufe. &D.: a) an Sonntagen f. Erpt.; b) an Festtagen: Epiphanie, Oftermontag, Pfingftfonntag und Pfingftmontag abwechelungeweise; Dt. Empfangnig, Berfundigung und himmelfahrt; Allerheiligen, St. Stephan; Rw. und Btc. (am Stg. nach St. Am Beihnachtofest bas zweite Amt. Am Lichtmeffest Nachmitt. Brebigt. Am Rwf. Besper. Deffe an folgenben abgeschafften Feiertagen (wenn fie nicht auf einen Stg. fallen): Mathias, Philipp und Jakob, Simon und Judas, Mariä Heim-suchung und Opferung. Woch. zweimal Messe. — Gest.: 6 Jahrt., 3 3.-Messen. — Baul.: Die Rirche; fie hat auch Gigenth. und Baul. beim Cm. - Gigener Definer, von ber Kirche bezahlt, vom Bfr. mit ber Rirchenverwaltung bestellt. Der Chordienst ift 3. 3. mit bem Definerbienfte verbunben.

Rebentirche Asselersdorf, conf., B. Wolfgang E. C., Aw. am Stg. nach St. Ulrich; 1 a. p. GD.: Awf. Um Ptc. Amt gegen Reichniß bes Stipenbiums. Gest.: 1 Jahrt., 1 Jahr. Messe. Baul.: die Kirche.

#### 12. Rirdberg. 146 S. 854 S.

Rirdberg, D. Cd. 4 S. 26 G. Angereborf D. 1/a e. 5 S. 36 G. Beblborf D. 1/4 e. 9 S. 54 G. Brandlberg E. 1/16 e. 1 S. 3 G. Frehung BB. 1/30 e. 5 S. 19 G. Gaiberg E. 1/4 e. 1 S. 4 G. Geifeleborf D. 3/8 e. 4 S. 34 G. Gögberg G. 1/4 e. 1 5. 8 G. Grammelebrunn D. 1/4 e. 6 S. 35 G. Großbettenrain D. 1/2 e. 7 S. 59 G. hattentofen G. 1 e. 1 S. 6 S. Berrgagen G. 1/a e. 1 S. 3 G. Bolgmann G. 1/2 e. 1 S. 4 S. Bub D. % e. 9 S. 44 G. Jefenborf D. 3/4 e. 19 5. 120 G. Befenborfer Bolghausl G. 1 e. 1 B. 1 G. Rleinbettenrain D. 1/2 e. 5 S. 28 G. Arenghaust G. 3/8 e. 1 S. 3 S.

Rronaft E. 1/4 e. 1 S. 6 S. Leiftened G. 1/4 e. 1 5. 4 G. Magereborf D. 1/8 e. 13 S. 63 S. Dberfirchberg D. 1/8 e. 7 S. 39 G. Dberfdnittentofen D. % e. 9 S. 44 6. Ded E. 1/2 e. 1 S. 4 S. Onnereborf D. 1, e. 5 S. 34 G. Dhiberg E. 3/8 e. 1 S. 5 S. Reith BB. 1/2 e. 2 S. 7 G. Schaittenrain D. 1/4 e. 5 S. 42 S. Schiwit E. 1/9 e. 1 S. 6 S. Schlaureuth E. 1/2 e. 1 S. 9 S. Stein E. 1/4 e. 1 S. 5 G. Stürming 3. S. 3/4 e. 4 S. 17 S. Trienborf D. 1/8 e. 4 S. 24 G. Unterfonittentofen D. 1/g e. 5 S. 39 G.

Rröning 3. S. 1/2 e. 4 S. 19 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. Florian M. und Bolfgang E. C., Aw. am Stg. nach Jatobus; 1 a. f., 3 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebenfirchen. Un Sonn- und Feiertagen Fruhmeffe, wenn bie Cooperatur befett ift. Am 7. und 8. Mai (jusammen) 10stund. Gebet. - Geft.: 37 Jahrtage, 4 Quat.-Memter, 4 3ahr ., 20 Quat. . und 9 Monat . Meffen. - Bruberfc. Aller-Seelen. Titf. am Stg. nach Allerfeelen. 4 Quat. Memter; an Quat. Samstagen Offic. defunct. - Baul.: Die Rirche; fie bat auch beim Cm. (mit Geelenhaus) Gigentbum und Baul.

in Reichstofen. — Chors, Megners und Schuldenst vereint.

111. Rebent. 1. Gesselssors, cons., B. Stephan Protom., Kw. am II. Stephan G. St. Jakob.; 1 a. p. GD.: Pic. und Kws., letzeres mit I. und II. Besper. Baul.: die Kirche. — 2. Jesendorf, 1726 neuhergestellt, cs. dub., P. Ursula V. M., sog. Kw. am Stg. vor St. Jakob.; 1 a. p. GD.: Kws. mit I. und II. Besp. Am Btc. (wenn nicht am Stg.) Wesse. Gessel.: 4 Qual.s., 10 Wenat-Wessels. Auch. die Kirche. Die Wesserer ruht auf einem Anwessen. 3. Oberschnitzenkofen, cons., P. Kwyert E. C., Kw. am Stg. nach St. Bitns, I a. p. GD.: Kws. mit I. und II. Besper. Tags darauf Annt (gegen Reichnis). Am Ptc. (wenn nicht am Stg.) Wesse.

13. Joiching (fr. Lenthing). 410 ft. 2298 S. Der engere Pfartbegirt 156 ft. 936 St; ber Erpbeg. Trisbed 187 ft. 975 St, ber Erpbeg. Benbelstirchen 67 ft. 387 St.

Loiding, D. Sd. 66 S. 400 S. Atbach 23. 3/4 e. 2 S. 14 G. Bergham D. 1/4 e. 7 S. 36 G. Effig G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Felbfirden D. 1/4 e. 4 B. 34 G. Göttereborf D. 1 e. 3 S. 33 G. Gumering D. 1/2 e. 9 S. 48 G. Rronwieden D. 1/2 e. 7 S. 38 G. Loidingermoos 3. S. 3/4 e. 14 S. 50 €. Deb 23. 1/2 e. 3 S. 16 G. Schlott . 28. 3/4 e. 2 S. 12 S. Schrög E. 3/4 e. 1 S. 8 S. Staudach E. 1 e. 1 H. 8 S. Stelzenberg G. 1 e. 1 S. 6 G. Sügbach D. 3/4 e. 12 S. 72 S. Beigenborf D. 3/4 e. 18 S. 115 G. Borneborf D. 11/4 e. 6 S. 40 G. E. Crisbach Mitt. Sch. 1/2 e. 116 5. 589 S. Gabithaufen 28. 3/4, 3/4 e. 4 S. 19 S. Goben 23. 1, 1 e. 2 g. 15 G. Bofen ob. Teisbacher-Schwaigen 3. B. 1/9, 1/9 e. 42 \$. 187 G. Maffenborf D. 3/4, 3/4 e. 9 \$. 65 €. |

Dberteisbach D. 3/4, 1/3 e. 4 S. 42 G. Biegenborf D. 1/4, 1/4 e. 10 S. 58 G. E. Wendelskirchen D. Sch. 2 e. 9 S. 36 S. Angenbrunn B. 13/4, 1/4 e. 2 S. 10 G. Baiereborf D. 11/4, 3/4 e. 4 S. 19 S. Baumgarten B. 21/6, 1/6 e. 2 S. 13 S. Buchet BB. 2, 1/4 e. 2 S. 12 G. Büfdeleborf D. 11/4, 3/4 e. 6 \$. 33 €. Deixelerb G. 13/4, 1/4 e. 1 S. 3 G. Chrenreith B. 11/4, 1/4 e. 2 S. 10 G. Erb E. 2, 1/4 e. 1 S. 10 G. Grafenwald B. 11/e, 1/e e. 2.5. 16 €. Dainblfing 2B. 13/4, 1/4 e. 2 5. 10 G. Beifing G. 11/4, 3/4 e. 1 S. 7 G. Rrottenthal E. 11/4, 3/4 e. 1 S. 7 S. Leben 3. B. 11/4, 1/4 e. 6 B. 39 G. Maperhöf B. 23/4, 3/4 e. 3 S. 26 G. Rußberg E. 11/4, 3/4 e. 1 S. 3 G. Dbermolfereborf D. 13/4 1/2 e. 10 S. 50 S.

Pfeffersberg E. 11/4, 3/4 e. 1 H. 8 €. Rampersberg E. 11/4, 3/4 e. 1 H. 7 €. Rehpaint E. 21/4, 1/4 e. 1 H. 3 €. Schnellerhäusl E. 13/4, 1/4 e. 1 H. 6 €.

") 1 Saus gebort gur Pfarrei Rieberviebbach, G. 109.

Stemmer E. 1<sup>1</sup>/<sub>9</sub>, <sup>1</sup>/<sub>9</sub> e. 1 H. 8 S. Sterzenreith E. 1<sup>9</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 5 S. Thalham E. 2<sup>1</sup>/<sub>1</sub>, <sup>2</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 8 S. Winterstetten W. 1<sup>1</sup>/<sub>9</sub>, <sup>1</sup>/<sub>9</sub> e. 2 H. 12 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. Betrus und Baulus App., Kw. am Sig. vor St. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, nit Ausn. berer in Gumering und ber 2 Brtche, Titlefeit in Teisbach. M Some und Feiertagen Frühmerlie mit Bertrag. An Borabb. ber höchsten Feste Besp. An ben Fastendonnerstagen Abendand. Am Gründbonnerstag Nachmittag Pred. Die Beneficialmessen (i. sub 11). — Gest. 37 Jahrt., 11 Jahr., 16 Duct. Messen.

Sig. nach Frohnleichnamss. 12 Cond. — 2. B. M. V. de Monte Carmelo. Tits. am Sig. nach 3. Ulter. Seelen. Tits. am Sig. nach Allerselen. — Bault.: die Kirche; sie hat and beim Cm. Cigenth, und Baul. 3m Cm.

seelen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch beim Cm. Eigenth, und Baul. Im Cn. eine Kapelle; Tit. Auferstehung Christi; I a. p.

11. Pr. S. M. der König, fr. das Domkapitel Regensburg, Eint. 4268 st.
16 tr. Laft 1399 st. 59 tr. Baul.: der Kr. — Ein Beneficium, 1722 von Bolfgang Webl, Dechaut und Pfr. von Loiching gestistet, ist schon ursprünglich mit ber Pfarrpfrühde vereint. Eint. 132 st. 46 tr. Laft 21 st. 54 tr. Obliegenh.: pro stundat. woch. 1 Messe, 1 Sahrt. und 1 Lodamt. — Eine Coop. 11. Cl. —

Chor., Definer- und Schuldienft vereint.

111. Rebent. 1. Göttersborf, P. Clisabeth Vid., sog. Aw. am Stg. nach Barthosem; 2 a. p. GD.: Ptc. unb sog. Kw. An ben Kesten bes beil. Serenz und bes beil. Barthosemäs Wesser, so wie der ben Exp. bon Kenetestrichen zu lesen am Pfungsteinstag, St. Wolfgang, Kest der unschuld. Kinder. Gest. und theils dem Kerne der Pks. theils vom Exp. den Kerne der Alphrt., 3 3. Weissen Die Baul. trägt der Kirche und die Gutsberrichaft, deren Cigenthum die Kirche ist. Die Baul. trägt der Kirche und der Gutsberrichaft, deren Cigenthum die Kirche ist. — 2. Gumering, cons., P. Andreas Ap., Kw. am Stg. der 16. Juli; 1 a. p. GD.: Ptc. und Kw. Am Diermentag Radmitt. Predigt (vom Exp. den Archen Protom., Kw. am Stg. nach St. Jaseb; 1 a. p. GD.: Ptc. und Kw. Am Diermentag Radmitt. Predigt (vom Exp. den Wenderschieden zu halten). Baul.: die Kirche. — 4. Weigendorf, cons., P. Leonhard Add., Rw. am Stg. nach St. Wichgael; 2 a. p., S. GD.: Ptc. und Kw. Daul.: die Kirche. — Diese 4 Rebenstrehen haben eigene

Definer, von Pfr. und Rirchenverwaltung beftellt.

IV. Expf. Teisbach, 1840 neugeb., 1850 conf., P. Bitus M., Kw. am Stg. nach Kreuz-Erböhung; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle; mit Ausn. a) derer in Biegenborf; d) des Pic. umd Awf. der Pft., der 3 Tiff, der Brohch. Jefchlift, Frochnift, Mariä Himmelfahri umd Geburt, Stg. nach St. Jatob, und Bortiuncula-Stg., an welchen Tagen in T. nur Frühmesse. Ent und Processe der Bortunusse des Frohnleichnamss. Veiterer G. die ist dem Alexand der Frohnleichnamss. Veiterer G. die ist dem Arten der Frühmesse m Btc. umd Kws. von Teisbach und von Biegendorf. An Borabenden der Feste m Btc. umd Epiphanie ausgen.) ges. Litanei. Hert. umd gegen Reichnis: Unt an en Fiesten des heit. Gebatson, Klorian, Joh. don Nep.; 6 Fasten-Prebigten.—Gest.: 9 Jahrt., je 3 Duat., je 2 Monat., 21 J. Wessen; it an allen Samstagen, Borabenden den Marienssessen, Kreindenben von Warienssessen, Mirchan, Ish. den Die Kreinssessenben von Warienssessen, der der der Gebatschaft. Der Durchssessen der Angeleichnisten und bes hastensteiligen; Alleiersessen. Ind. Der Undersch. dem guten Tode. Tiff. Mariä Bertsindigung und Stg. Exaudi (beidemal wird der Jaupt. Gd. der Durchssessen, der Martes, das nur sit vo der Jaupt. Den Merus der Pft. gehalten). 12 Nachmitt. Convente mit Predigt, 12 Req. Danit. die Arther der Wartes der werden, und bei der darit destinden werden), und bei der darit dessennie de ib Danit. Die Cypositur wurde 1695 errichtet. Eint. 410 ft. 24 fr. Laft 12 st. Baul. die Marttsgemeinde. — Eigener Messen, dan Keitz, im September; 1 a. p. GD.: Ptc. und Kw. (mit beiden Bespern). Am Kw. Witg. im September; 1 a. p. GD.: Ptc. und Kw. (mit beiden Bespern).

Meffe. Beft .: 2 Jahr-Meffen. Baul .: bie Rirche. — Eigener Megner, beftellt 2c.

wie ber ju Teisbach.

V. Expf. Wendelskirchen, B. Jatob Ap., sog. Kw. am Stg. nach M. Geburt; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle; mit Ansn. a) der Ptc. und Kws. in Göttersdorf, Süßbach und Besignuborf, welche der Exp. up balten hat (b. bei III); b) des Ptc. und Kws. der Pfc., des Stgs. nach Frohnluf, und des Scapulirf, in der Pfc., sowie der deiben Profh.-Tiff, in Teiebach, an welchen Tagen in W. nur Frühmesse. — Perf. 4 Quat.-Rog. gegen Reichins. — west. 18 Apat., 13.e., 10 Quat.-Wessen. — Baul.: die Kirche; sie dat auch beim Cm. Eigenth, und Baul. — Die Expositur wurde 1730 errichtet; mit derschen ist auch der Schulden ber Chunden. Gint. 521 st. 30 fr. Last 6 st. Die Teienswohnung ist Eigenth, der Exp.-Gemeinde, welche auch die Baul. hat. Den Chorund Wesserdien derschaften ist erstellt die in Ortsangesessen, don Pfc. und Kirchenverwaltung bestellt.

# 14. Loitenkirchen. 196 S. 1087 G.

Loigenfirden, D. Co. 31 S. 151 G. Abensbach B. 1/4 e. 2 S. 12 S. Bergbauer E. 1/2 e. 1 S. 9 S. Bergjatt G. 1/2 e. 1 S. 4 S. Egglberg G. 6/8 e. 1 S. 4 S. Guntenborf D. 1/4 e. 8 S. 33 G. Hansmahler E. 1/8 e. 1 B. 8 G. Beiglberg G. 1, e. 1 S. 7 G. Bigenberg 20. % e. 3 B. 26 G. Bolplberg G. 1/2 e. 1 S. 2 G. Bolger G. 7, e. 2 S. 10 S. Böffelpoint G. 1, e. 1 S. 3 G. Maisschufter E. . e. 1 S. 2 G. Dberminben G. % e. 1 B. 5 G. Debniann E. % e. 1 S. 7 G. Pflangob E. 1 e. 1 S. 3 S. Reihermann G. 1 e. 1 S. 4 G. Reithannerl E. 1/2 e. 1 S. 5 G. Riebened G. 3/s e. 1 S. 7 G. Schafhausen E. % e. 1 S. 4 S. Seebrauner G. % e. 1 S. 6 S. Seefcufter G. 1/2 e. 1 S. 3 G. Staubach E. % e. 1 S. 4 S. Stegmüble G. 1/8 e. 1 S. 11 G. Unterwinden G. % e. 1 S. 11 S. Wingerftorf D. 1/2 e. 8 S. 50 G. Mham D. Schiff. 1/2 e. 31 S. 147 S. Michmühle G. 4/4 e. 1 S. 10 G. Engfofen B. 2/2 e. 3 S. 30 S. Erling D. 4, e. 8 S. 53 S.

Baag b. Ab. E. 1/4 e. 1 D. 9 S. Högl E. % e. 1 H. 6 S. Schwaibing E. 1 e. 1 S. 6 S. Sichartereit 23. % e. 4 S. 21 S. Sommeran E. 1/2 e. 1 D. 6 S. Thalmann E. 1 e. 1 S. 10 G. Bieshanel G. 1/8 e. 1 S. 1 G. Biegler G. 1/2 e. 2 S. 6 G. Deb G. 1/2 e. 2 g. 9 G. Ernftgraben G. 7/8 e. 2 S. 10 G. Föhrenftauben G. 7/8 e. 2 S. 19 G. Bagichneiber E. 1/2 e. 1 S. 6 G. Lamprechtsöb 28. 7/8 e. 4 S. 20 G. Dberhaufenthal G. 6/2 e. 2 S. 14 G. Debbauer G. 1/2 e. 1 S. 9 G. Steinberg E. 1/2 e. 1 . 5. 7 S. Unterhaufenthal 20. % e. 4 S. 15 G. Bolfgrub G. 3/4 e. 2 S. 13 G. Spechtrain (Dber:) D. 1 e. 6 B. 36 G. Spechtrain (Unter=) D. 7/4 e. 6 S. 44 S. Firft E. 3/4 e. 1 D. 5 G. Baarpaint G. 3/4 e. 1 S. 4 G. Ralteis E. 1/2 e. 1 S. 10 G. Maham B. 3/8 e. .4 S. 27 €. Reineb G. 11/4 e. 1 D. 9 G. Reith B. 3/4 e. 3 S. 21 G. Benblborf D. 3/4 e. 9 S. 39 G. Großbormanneob E. 11/8 e. 1 S. 5 G. Rleinhörmannsob E. 1 e. 1 g. 4 G. Biglborf D. % e. 12 f. 65 G.

Diele Blarrei icheibet fich nicht in Filialen, welche fie nicht bat, sonbern in log. Lirdtrachten, indem fich bie den werdsiedenen Rebenftreben gundicht gelegenen Ortichaften beiliglich ber Kirchweibleiter, ber Leichembegleitung nich big, feit unvorberfulfichen Zeiten immer gulammenbalten.

1. Pfarrfirche, conf., B. bie feligfte Jungfrau und Dionys E. M. (Btef. am 9. Oct.), Rw. am Stg. nach Btc.; 1 a. f., 3 p., S., B., Cm. — GD.: alle,

mit Auen, berer in ben Rebenfirchen. Die Pft. bat an biefen Ausnahms . Tagen nur eine Frühmeffe. Un Conn- und Feiertagen Frühmeffe, an Conntagen gew. mit Bortrag. An Borabenben ber hob. Fefte bes herrn und B. M. V. Bespern. Am 8. Dai bie Antacht ber ewigen Anbetung. - Beft.: 19 Nemter, 44 Deffen. -Bruberich : I. Rosarii B. M. V. Titf. am I. Stg. im Oct.; 1 Requiem. — 2. Aller Seelen. Titf. am Stg. nach bem Allerfeelen Tage; 1 Requiem. Geft.: 2 Nemter, 2 Meffen. — Banl.: bie Kirche; bei Cm. Cigenth. und Baul.: bie Kirche.

11. Pr. S. D. bet Ronig, fr. bas Frauenflofter ju Riebervichbach. Gint. 3401 ft. 11 fr. Laft 672 ft. 11 fr. Baul.: ber Pfr. — Gine Coop. II. Cl. (wogu bie Bf. Wem. burch Getreibsammlung beiträgt). - Chor., Definer- und Schulbienft vereint; bie Dienftwohnung (Defnerhaus) ift Eigenth. ber Pft., welche auch bie Baul, bat. Die Schulgemeinde bat ein eigenes Schulhaus. Mit bem Chordienft

in ber Pft. ift auch ber in ben Rebenfirchen verbunben.

Megib; 3 a. f., Cm. GD.: Am Bete. Ant ober Messe gegen Reichnis; am Beihns. Frühantt und Messe. Am Dierstg. Rachm. Pred. und Besp. Gest.: 4 Quate. 4 3ahrt.- Nemter; 8 Quat ..., 4 3ahr - Doffen. Baul .: bie Rirche; fie bat auch beim Cm. (für bie Ortebewohner) Gigenth. und Baul. - 2. Schloftapelle ju 2(ham, conf., B. Georg M., Am. am Stg. nach Btc.; 1 n. p., S. Die Beneficial-Meffen. Beft .: 12 Monat- und 4 Quat .= Deffen (vom Benef. ju lefen). Baul .: Die Butoberrschaft (3. 3. Graf Mentgelas). — Hier ein Beneficium, von der Familie v. Laiming mit woch. 2 Stiftunessen begründet, nach der Matrilel von 1666 mit der Pfarrpfründe verbunden, 1686 durch Georg Konrad Fihrn, von Lerchenseld wiederbergestellt und ausgebessert. Eint. 496 fl. 12 fr. Last 16 st. 17 fr. Sig. Diensteudenng; Baul.: Gutsberrichgit und Kapellenstistung. Obliegend.: woch, 5 Messen von Lerchenseld und Kapellenstistung. pro fundat. Aus gutem Billen: an Conn- und Feiertagen Bortrag bei ber Deffe; Aushilfe im Beichtstuhle. Br. Die Gutsherrichaft. — Eig. Megner, von der Guts-berrichaft bestellt, von ihr und der Rapelle bezahlt. — 3. Dreifaltigkeitskirche auf der Ded, ale Rapelle von einem Frorn. von Lerchenfeld erb., 1710 conf., 1774 fo erweitert, bag bie alte Rap. nun bas Presbyterium bilbet. Tit. Ss. Trinitas; fog. Rw. am Sig. vor St. Michael; 3 a. p. GD.: Titf. und fog, Amf. Geft.: 1 Umt, 4 Onat.-, 2 3.- Meffen. — Bruderich, ber heil. Dreifaltigfeit, Titj. wie oben; wahrend ber Octav täglich eine Deffe und geftiftete Abendanbacht (Rofenfrang und ges. Litanei); 1 Req. An vier Senntagen (I. Stg. nach Oftern, Sig. nach St. Jakob, nach St. Bartholomans, nach Maria Opferung) wird aus Anlag bes Br. Conventes ber pfarrliche Gottesbienft bier gehalten. Baul.: Die Rirche. - 4. Oberfpechfrain, conf., P. Stephan Protom., Rw. am IV. Stg. nach Dftern; 1 a. f. GD.: Ptc. und Rw. Geft .: 4 Quat., 1 3. Meffe. Baul.: bie Rirche. - 5. Wendforf, conf., P. Bilus M., Av. am III. Sig. nach Pfüngster; I a. f. GD.: am Anf. Gest.: 1 Weise. Baul.: die Kirche. — 6. Zbitssorf, conf., P. Wargareth V. M., Aw. am Sig. nach Sen Kr.; I a. p. GD.: am Kivs. (mit Esek.), am Sig. nach Se. Leonhort. Gest.: 4 Weisen. Baul.: die Kirche. — Die Nebent. I und 3—6 haben ihre eig. Megner, bon Bfr. und Rirchenverwalt. bestellt, mit Begugen aus ben Rirchenmitteln.

### Miederviehbach. 251 S. 1526 S.

Niedervichbach, D. Co. 725. 543 5. Birnthal B. 3/8 e. 2 S. 7 G. EfdIbad D. 1/2 e. 6 \$. 33 €. Geltenhof G. 1, e. 1 5. 8 G. Rrent D. 1/2 e. 5 S. 20 G. Lichtenfee D. 1/4 e. 17 S. 92 G.

Nieberviehbacher Mn D. 1/2 e. 12 . 51 €. Schlott . B. 1/2 e. 1 S. 7 S. **Goldern** D. 3/4 e. 24 S. 144 €. Bergham B. 1, 1/4 e. 3 S. 19 €. Bergftorf D. 1, 1/2 e. 6 S. 25 €. Dofchenmais B. 1, 1/4 e. 2 S. 9 G.

?) Die goglinge ber Erziehungeanftalt bee Rieftere find bier mit ber 3ahl 70 eingerechnet. ) 3wei Butter geborn in die Plarrel Loiching, S. 106. 'Gin Dans gebort in bie Pfarrel Deichighe, S. 106. 'Jin Dans gebort in bie Pfarrel Dereichhad, S. 111.

Nieberaichbach D. Schif. 11/4, 1/4 et 48 S. 272 S.

Mieberaichbacher Mu D. 11/4, 1/4 e. 25 f. 143 S.

Thalham W. 1, 1/4 e. 3 h. 21 S. Wifelsberg B. 11/2, 1/4 e. 2 h. 12 S.

1. Pfarrfirche, 1296 vom Grafen Berengar v. Leonsberg etb., 1355 conf., Tit. Mariā Himmelfabrt, Kiv. am Sig. vor St. Beit; 1 a. f. (1861 conf.), 2 p., S., B., Cm. — Die Pft. war fr. sugleich Klefterlüche ker Kuguftürerinen. An ber Bestjeite ist sie von eine Waub von der inneren sog. Schwesterlirche (eigentlich eine Fortschung der Pft.) geschieden, die der heit. Maria Wagdalena geweiht ist und in der sie 2 a. p. besinden. Diese innere Kirche nehft Klester ist jest den Dominisanerinen zugewiesen. — GD.: alle. An Sonns und Feiert. Frühmesse mit Bortrag. Zum Jahresschlasse übendand. 6 Fastenpred. auf Anjuden und gegen Weichnist. — Gest. 8 3. Messen. — Brudersch.: 1. Allere Seelen. Tist, am Eg. vor Wath. 4 Cont.
22 Maria-Arnst. 4 Quat. Wessen. 21 Augustin. 12 Conv. 1 Req., 12 Monat. Messen. 22 Maria-Arnst. 21 Conv. 1 Req., 12 Monat. Messen. 22 Maria-Arnst. 22 Maria-Arnst. 23 Messen. 24 Messen. 25 Messen. 25 Messen. 25 Messen. 25 Messen. 25 Messen. 26 Messen. 26 Messen. 26 Messen. 26 Messen. 26 Messen. 26 Messen. 27 Messen. 27 Messen. 27 Messen. 27 Messen. 27 Messen. 28 Messen. 28 Messen. 28 Messen. 28 Messen. 28 Messen. 28 Messen. 29 Messen. 20 Messen.

11. Br.: das Frauentsoster der Dominitanerinen jum heil. Kreuz in Regeneburg; (nach der sog. Säularif.) S. M. der König, von welchem das Pr. Mech durch Tausch gegen das gleiche Recht auf die Pf. Schwarzhofen an das genannte Kloster der Dominitanerinen überging, dessen his gleiche Recht auf die Pf. Schwarzhofen an das genannte Kloster der Dominitanerinen überging, dessen Kloster der Kloster z. Z. ist. Die Pfründe, vor der sog. Säularisation dem Kloster der Augustinerinen incorporirt (3 PP. Augustiner übten die Seessorgen zu der Arg.) Lasten der Seessorgen zu der Kran.) Lasten die Seessorgen der der der Veran. Lasten der Bon flessen der Arg. Lasten der Bon flessen der Arg. Lasten der Arg. Lasten der Arg. Lasten der Arg. Lasten der der Koster flesse der Koster flesse der Koster flesse der Koster flagte. Den Chor der der der Kloster frauen. Wespiere, Cantere und Knaden-Spublienst vereint. Die Mäddenschule ist den Rloster frauen übertragen; sie ist in dem Klostergebäude und das Kloster der Baul. Derstelbst ist auch eine Erziehungsanstalt sier Mädden dire State.

111. Rebent. Efcisad, R. Johannes und Paulus MM., fog. Am. am Stg. ver Bartholomaus; 3 a. p. GD.: fog. Amf. (auf Anfuchen). Am Ptc. Bittgang von der Pft. aus hieher und eine heil. Weffe. Gie war früher Eigenthum bes Auglftinerinen Alofters, und fam durch Bertauf von Seite ver Verare in Bestig zweier Bauern, welche auch die Baul. tragen und für ben übrigen Bedauf forgen.

IV. Filialf. 1. Goldern, conf., P. Antreas Ap., Ko. am Stg. vor Matthäus; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gespentet, mit Ausn. der Tause. GD.: ackbedsellt mit Reichersdorf, jedoch so, die die Feste der männt. Leiligen in G., die der weißt. in R. degangen werten. Terielbe Wechsel tritt in der Messe an abgeschafften Beiertagen ein. Am Kos. Besp. — Gest.: 1 Jahrt., 2 Jahrmessen. Baul.: die Kirche; dei Om.: die Sed.— Der Mesnerdienst ruht bert. auf einem Anwesen, jedoch mit Ausschluß Unfähiger. Der Chord. ist mit dem Mesuerd. verbunden. Dies Filials. sint Ausn. des Thurms) wird im Laufe des 3. 1862 neugekaut.

2. Reichersborf, conf., P. Margareth V. M., &w. am Sig. nach Ptc.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gelp., mit Ausn. ber Taufe. GD.: f. bei Golvern; boch ift an Ouat. Sountagen ber Gb. ftets hier. Um Rwf. Besper. — Die Allerfeelem-Brifch, bier ist erloschen; boch besteht ihr Bermögen, und werben jährt. 12 Quat. Messen und Bigliten pro des sodal. gehalten. — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: bie Sep. Gent. — Chor., Mesners und Schulbe, bereint; bie Dienstwohnung ist Sigenth, ber Kirche und Schulben. Lettere bat wegen Vermögensossische ber Kirche 3. 3. allein bie Baulat.

Rebent. in Aieberaichsach: a) St. Nitolaus-Kirche, conj., km. am Stg. aach Marid Gebrut; 2 a. p. CD.: Pic. und Kw. Boch, gew. 2 Messen und 1 Venes-Messe. 2 a. p. CD.: Pic. und Kw. Boch, gew. 2 Messen und 1 Venes-Messe. 2 a. p. CD.: Pic. und Kw. Boch, gew. 2 Messen und 1 Venes-Messe. 2 a. p. S. C. Ref. und Kw. Boch gew. 2 Messen und kussschließ Unsächiger. — b) Schlößtap., 1682 cons., P. Barbara V. M., Kw. am Stg. der St. Lionbe; 1 a. p., S. CD.: Kws. Um Pic. ein Unt. Die Benes. Pessen Pessen. Die ein Benes ich und von Graf Joseph Wish. v. Königsseh 1700 gegründet. Obliegenh.: woch. 3 Messen von Graf Joseph Bish. v. Königsseh 1700 gegründet. Obliegenh.: woch. 3 Messen von Graf In der St. Kitolaus-Kirche zu lesen ist. Eint. 286 st. 50 ft. Lost & ft. 26 st. 268 st. 50 ft. Lost benes. Vennigssen verwaltet die Gutsberrichfoft. Die Dienstwohnung ist im Schlosse. Sirche und von der Allerselen-Versch. Besig ishbeitch 150 st. don der St. Kitolaus-Kirche und von der Allerselen-Versch. Weberselen. Der Obliegenseit, in der Bert- und der bestedze hält der Benes. in der Schlößtapelle die Frühmesse, gew. mit Bortrag, und hält Nachmitt. Vossentrag, lagen Reichnis); auch sitzt er weichte mud leistet Auschisse. Den Wesserrich. Den Wesserrich den besahlt die Gutsberrich.

# 16. Oberaichbach. 77 S. 406 G.

Dberaichbach, D. Sch. 26 H. 146 S. Abbeß E. 1/4 e. 1 H. 7 S.
Bergstorf D. 1/4 e. 1 H. 4 S.
Eggstberg E. 1/2 e. 1 H. 4 S.
Froschgund E. 1/3 e. 1 H. 3 S.
Gabham D. 1/3 e. 5 H. 22 S.
Gabham D. 1/3 e. 5 H. 22 S.
Gabham D. 1/4 e. 1 H. 15 S.
Grafenöb E. 1/4 e. 1 H. 11 S.
Grub E. 1/4 e. 1 H. 1 S.
Froschams E. 1/4 e. 1 H. 3 S.
Folhdand E. 1/4 e. 1 H. 3 S.
Folhdand E. 1/4 e. 1 H. 3 S.
Folhdand E. 1/4 e. 1 H. 5 S.

") Die fibrigen 6 Baufer geboren in bie Pfarrei Dieberviebbach.

B. Pfarrfirche, 1736—42 neugeb., B. Beter und Paul App., sog. Kw. am Stg. vo St. Michael; 3 a. p., S., B., Con. — GD.: alle. Am Ktc. und Kw. beibe Besp. Am Tage bes heil. Gebaftian und bes heil. Leonh. Umt. — Geft.: 15 Jahrt., 4 Quat.- Meffen; das Sterbegebet. — Baul.: bie Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.) die Pfigemeinbe.

11. Pr. S. M. ber König; fr. bas Colleglatftift Unf. L. Frau ju Altötting. Eint. 1599 fl. 36 tr. Laft 154 fl. 42 tr. Baul.: ber Pfr. — Chore, Megnere und Schuld. vereint. Eine Dienftwohn. (Schulh.) wird 1862 von ber Schulgem. erbaut.

# 17. Oberviehbach. 81 S. 434 G.

**Obervichbach,** Sch. 50 H. 264 S. Goben D. <sup>5</sup>/<sub>8</sub> e. 5 H. 26 S. Lehen W. 1 e. 3 H. 22 S. Puttenbach D. <sup>5</sup>/<sub>8</sub> e. 6 H. 38 S. Rabenanger E. <sup>7</sup>/<sub>8</sub> e. 1 H. 5. S.

Reit E. 1/4 e. 1 H. 9 S. Walperstetten D. 1/4 e. 6 H. 31 S. Wieselsberg D. 1/4 e. 6 H. 25 S. Wimpersing W. 3/4 e. 3 H. 14 S.

Benn bie Coop. befett ift, an Sonn und Tofo), B. Georg M., Rw. am Stg. vor M. Benn bie Coop. befett ift, an Sonn- und Feiert. Frihmesse mit Ausn. berer in ber Nebent. Benn bie Coop. besett ift, an Sonn- und Feiert. Frihmesse mit Bortrag. — Best.: 26 Jahrt., 8 3.-, 12 Monatmessen, und 10 je im zweiten Jahre zu lesende Meffen.

Bruberich .: I. Aller - Seelen, Titf. am Stg. nach bem Allerfeelentag. 4 Nachm .= Cond. mit Bred. Geft.: 4 Quat. Aemter, 9 Jahrt., 2 Jahre, 8 Quat. Meffen. — 2. Serg. Maria. Titf. M. Berfundigung. An Borabe. vor Marienfesten Abenband.

— Baul.: die Kirche; fie hat auch bas Eigenthum bei Cm.; Baul.: die Pfgemeinde.

II. Pr. die Gutsherrschaft. Giut. 2351 fl. 37 fr. Last 582 fl. 43 fr. Baul.: der Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chors, Wesners und Schulbienst vereint; bei ber Dienstwohnung bat (wegen Unvermögenheit ber Rirche) bie Bfarrund Schulgemeinde bie Baul. — Die gange jetige Pf. Dietereftrchen (S. 95, 96) geborte fr. als Filiale ju Oberviehbach und wurde 1665 babon ausgeschieben.

III. Rebent. Walperfletfen, conf., B. Maria Magbalena, Rm. am Stg. nach St. Ulrich; 1 a. f. GD.: Ptc. (am Stg. nach 22. Juli), Rw. (mit Besper), Maria Geburt, Stg. nach St. Cebastian, nach Maria Berfundigung, Maria himmelf., und Maria Empfangnig. Geft .: 1 3abrtag, 4 Quat .- Meffen. Baul .: Die Rirche.

#### 18. Reichlkofen. 95 5. 525 S.

Reichltofen, D. Gd. 5 B. 27 G. Urmanneberg D. 3/8 e. 5 B. 21 G. Bleiwimm G. 1/8 e. 1 S. 3 G. Dechantereit BB. % e. 3 S. 18 G. Göttlitofen D. 1/2 e. 11 S. 64 G. Grandl a. Berg G. 1/8 e. 1 S. 6 G. Billan G. 1/4 e. 1 S. 5 G. BBU 20. 3 € e. 3 D. 17 €. Rampfrain G. 1/4 e. 1 5. 10 G. Rirmaier G. % e. 1 5. 5 G. Rirmbach 2B. 1/4 e. 3 S. 20 G. Rröningerforft 3. S. 3/8 e. 6 S. 31 G. Leiereob G. 3/8 e. 1 S. 5 G. Nöham E. % e. 1 S. 5 S.

Dbermusbach B. 1/4 e. 3 S. 18 G. Baintmaier G. 6/a e. 1 S. 7 G. Battenborf D. 3, e. 15 S. 85 G. Rameleberg G. 1/4 e. 1 5. 9 G. Razenstall B. 1/4 e. 2 S. 12 G. Rieb D. 1/4 e. 5 .5. 23 G. Riebenberg E. % e. 1 S. 3 S. Schenered G. 1/8 e. 1 5. 3 S. Untermusbach D. 1/4 e. 6 S. 34 S. Wiesbinder E. 1/6 e. 1 S. 6 S. Віррепваф В. % е. 4 Б. 19 €. Böllerefirchen 2B. 3/a e. 3 S. 22 G. Bolltofen D. 1/4 e. 9 S. 47 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Dichael Archang., Rw. am Stg. nach Johann Baptift, 4 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausnahme berer in ben Reben-firchen. Um 10. Mai die Andacht ber "ewigen Anbetung." — Gest.: 41 Messen, 6 Memter. - Bruberfch .: 1. Aller Seelen. 4 Quat. Memter. - 2. St. Michael. Titf. am 29. Gept. 4 Rachmitt.-Convente. Weft .: 4 Convent- Prebigten, 4 Duat .= Memter, 1 Req. - Baul .: bie Rirche; bei Cm. bie Sepulturgemeinbe.

II. Br. C. DR. ber Ronig; fr. bas Franentlofter Nieberviehbach. Das Be-

11. Pr. S. W. ver stonig; fr. van Frankringer Intercureyoug. See schickfilche iber Errichtung ber Piarrei und liber bie mit ber Phyrimine berdundene Beneficialobliegenheit f. bei Kirchberg S. 106. Einf. 588 fl. 47 fr. Laft 32 fl. 55 fr. Bault. der Pir. — Ehore, Meßners und Schulbienst vereint.

111. Nebenk. 1. Nehantsseit, conf., K. Battholomäus Ap., Kw. am Sig. nach Kt.; fl a. p. GD.: Kw. (mit Besp.) Am Kt. Messe; seens am Kurtinsf. Um Rw. Mtg. Amt. Baul.: bie Rirche. - 2. Ried, conf., B. Megib Abb., Rw. am Stg. nach Btc.; 3 a. p. GD.: Rw. (mit Besper) und Btc., wenn letteres auf einen Stg. fallt. Um Rm. Ditg. Umt. Baul.: Die Rirche.

#### 19. Treitlkofen. 55 S. 288 ©.

Treitlfofen, D. Sch. 16 B. 83 S. Bach 28. 1/4 e. 2 5. 9 G. Grub G. 1/2 e. 1 S. 6 S.

Bormaneborf B. 1/4 e. 2 B. 12 G. Befentofen . D. 1/4 e. 3 S. 11 G. Deb 25. 3/4 e. 2 D. 12 G.

\*) Die fibrigen S. geboren gu Binabiburg, G. 94.

Bfalleredb D. 1/4 e. 8 S. 36 G. Rimberg E. 3/8 e. 1 S. 7 S. Franenhaslbach D. 1/2 e. 14 S. 78 €. Altereberg G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 6 S. Groffteinberg G. 1, 1/4 e. 1 S. 6 G.

Rleinsteinberg G. 1, 1/2 e. 1 B. 6 G. Rünzen G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 5 S. Linter G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 6 S. Reit . G. 7/8, 3/8 e. 1 B. 5 . .

") Die fr. bieber geb. 9 D. von Obernborf murben 1836 nach Binabiburg (Bicobach) gepf., 6. 94. 1. Pfarrfirche, couf., B. Ulrich E. C., Rw. am Berbft-Quat. Stg.; 3 a. p., S., B., Cin. — GD.: wechselnd mit ber Filialt.; in ber Pft. ausschließlich sind bie Geste bes herrn (ber Oftermontag aber nur in Jahren mit ungerader Zahl); Btc., Aw., Stephan, Joseph, Peter und Paul, Allerheiligen; 1. Abventsonntag, Falinachtsfonntag, 1. und IV. Fastensountag; in ber Filialt. ausschließlich find: bie Beste Maria; ber Pfingftmontag; ber Dftermontag in Jahren mit geraber Bahl; Rm., 3ob. Bapt., Sig. nach Frohnleichnamefest (mit Procession), Sig. nach bem Allerselentag. Un abgeschafften Feiertagen gilt als Regel, bag bie Deffe an Festen manulicher Beiligen in ber Pft., an nicht gebotenen Festen Maria und ber weiblichen Beiligen in ber Gilialt. ift; jedoch in ber Gilt. ausschlieflich: Johann Ev., unschult. Rinter, Blorian und Sebaftian (an beiben letteren Tagen ein Umt); Diterbinstag ba, wo am Oftermontag ber Gr. nicht war; Pfingstrinstag in ber Pft. An sonstigen Wochentagen auch gew. Wechfel. — Gest.: 2 Sahrtage, 4 Quat., 8 Jahre Messen. — Baul.: Die Rirche; bei C'm. Baul .: bie Cepulturgemeinte.

11. Br. G. Dl. ter Ronig. Gint. 1316 fl. 12 fr. Laft 79 fl. 11 fr. Baul .: ter Pfarrer. - Chore, Definere und Schuldienft vereint; ohne Dienftwohnung (bas

Edulbane ift Privateigentbum).

III. Filialf. Frauenhaslbach, Tit. Dt. Simmelf.; fog. Rw. am Gtg. vor Yaurentius; 3 a. p., S., Cm.; alle Carr. gefp., mit Auen. ber Taufe. WD.: fiebe bei ber Bit. Beft.: 3 3abrt. - Bruberich. Aller-Geelen. Btc. Septem Dolor. B. M. V. (in ber Gaften); Couvent am Allerfeelen-Sig. und an ben Geften bee beil. 3obannes tes Tauf. und bee beil. Laurent. Geft .: 1 Req. - Baul.: bie Rirche. - Gig. Definer, von Bfr. und Rirchenverwalt, bestellt. Der Chordienft ift mit bem in ber Bft. verbunden.

#### 20. Vilsbibura. 351 S. 2350 .S.

Bilsbiburg, Mtt. \* &6. 2728. 1857 3. Branneberg G. 1 S. 6 G. Rindmühl G. 1 B. 16 G. Maria : Bilf & Bf. 1/4 e. 2 S. 13 C. Rieber im Felb E. 1 S. 5 G. Schnabing 20, 2 S. 17 S. Mim G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Diemannefirchen D. 11/2 e. 9 5. 60 €. Dienblmubl G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Eibeeminn G. 3/4 e. 1 S. 5 €. Feltfirchen G. 1, e. 1 S. 9 S. Franenan 2B. 3/4 c. 2 B. 11 S. Goben B 1/2 e. 2 S. 17 €. Grub G. 1/4 e. 1 5. 5 G. Baibberg G. 1/2 e. 1 B. 6 G. Bermanused G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Berrenfelben B. 14, e. 2 B. 10 C. | Stablob an ber Graffe E. 1/2 e. 1 B. 5 C.

Belglichneid G. 1/a e. 1 D. 4 G. Rrenzaigen B. 1/2 e. 2 S. 6 S. Lernbuch (Buchner) G. 1/3 e. 1 S. 8 G. Lichtenburg E. 1/2 e. 1 S. 11 S. Lofened E. 1/2 e. 1 B. 7 €. Lebe 23. 3/4 e. 2 S. 15 €. Marthof E. 1/2 e. 1 D. 3 E. Dlaulberg (Groß. u. Rtein.) 3. S. 1/2 e. 2 S. 13 %. Mühlen D. 1/2 e. 8 S. 43 G. Pfifferling E. 1, e. 1 B. 3 G. Reitl G. 1, e 1 S. 2 G. Refchen B. 12 e. 2 f. 12 C. Rombach G. 1/4 c. 1 f. 6 S. Schachten G. 1, e. 1 B. 8 3. Stablod am Berg G. 1/g e. 1 B. 6 S.

") In ber Dabe befindet fich eine Rlaufe mit einem Tertiar . Bruter (Eremit). ') Die libr. 4 f. nebft Rirche geboren gur Pf. Beifenbaufen, Ergbieth. Minden Freifing. Thalham B. 1/2 e. 3 ft. 19 S. Beiling D. 1/2 e. 4 ft. 37 S. Cagliery (Groß u. Rein) D. 1e. 6 ft. 47 S. Dinterwin G. 1/4, 1/4 e. 1 ft. 5 S. Orlean G. 1/4, 1/4 e. 1 ft. 5 S. Orlean B. 1/4, 1/4 e. 2 ft. 1 ft.

Reichreith B. 11/2, 1/2 e. 2 f. 9 S. Schuftreith E. 1, 1/3 e. 1 ft. 7 S. Ulbering E. 1, 1/4 e. 1 ft. 4 S. Bagenberg B. 11/4, 1/4 e. 2 ft. 13 S. Bolferbing D. 9/8, 1/4 e. 7 ft. 37 S.

Holzen E. 11/4, 1/4 e. 1 H. 5 S. Bolferbing D. 9, 1/4 e. 7 H. 37 S. Brleswim W. 11/4, 1/4 e. 2 H. 11 S. Bimmelf., Rw. am I. Stg. im Sept.; 3 a. f., 7 p., S., B., Cm. - BD.: alle, mit Auen, berer in ber Spital- und in ber Ballf. Rirche und in herrenfelben. Alle Conn- und Feiertage Fruhmeffe, vom Beneficiaten s. Crucis ju halten (ber fr. bamit verbundene Bortrag unterbleibt, feit ein folder in ber Ballft. gehalten wirb). Die anderen Beneficialmeffen. Rachmitt .: an Connund Feiertagen Besp.; ebenso an Samstagen und Borabb. ber Feiertage; außerbem an gebotenen Festen B. M. V. Litanei, ebenso an ben Sountagen vor ober nach Mariä Beimsuchung und Maria Opferung. Bon Dea Exandi bis Maria Simmelfahrt an allen Cametagen, Conntagen, Feiertagen und beren Borabenten Abende Rofenfrang; ebenfo täglich von Maria Simmelfahrt an mabrent bee fog. Dreifigere. Mm 22. und 23. 3an, bie Undacht ber "emigen Anbetung." Alle Monate 1 fog. St. Florians-Umt mit beliebiger Application. - Geft.: 30 Jahrt. nebft 16 Lobamtern, je 10 Monats, je 18 Quat., 52 Bochen, 16 Jahr, 24 andere Deffen; Die fog. Delberg Andacht an ben letten 5 Faftenfonnt, mit Breb.; bas Sterbegebet; tagl. Nachmitt.-Rofenfrang in ber fog. Seelenoctave; alle Monate 1 Rofentr. vor ausgesetter Rrengpartitel; alle Samstage nach ber Beep. Lit. - Bruberich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frehnlnf. Babrend ber Octab biefes Geftes tagl. Mint, Proceffion enm Ss. und Beep. 12 Machm. Conv. mit Bret. 1 Reg. Weft .: an Donnerstagen Aint (ohne geft. Applicat.) und Proceffion cum Ss.; 2 3ahrt., 12 Monat., 8 Quat. Meffen. - Mit biefer Brofc. vereint fint a) bie St. Cebaftians Br. Titf. am Stg. vor 20. 3an. 1 Reg. Weft.: 4 Quat. Memter, 52 Bochen Meffen. b) Aller Ceelen Brojch. 1 Req., 1 gobamt. Geft.: 1 Req. — 2. Herg Befus Br. Titf. am Stg. nach ber Frohnleichn. Octav. — Baul.: bie Rirche; tas Cm. (mit Geelenb.) ift Eigenthum ber Pft.; bie Umfaffungemauern

hat die Sepulturgemeinde neuherzussellen, zu unterbatten aber die Pft. U. Pr. S. M. der König; fr. (seit 1372) war die Pfründe dem Benedictinerstift St. Beit dei Nenmartt a. d. R. incorporirt. Einf. 2872 st. 16 tr. Last 1067 st. 53 fr. Paul.: der Pfr. — Eine Coop. 1. Cl. (sür Englberg); eine Coop. 11. Cl.

Bei ber Pft. bestehen folgende Beneficien: 1. Das vereinigte Beneficium s. Crucis, s. Leonhardi et s. Catharinae; ersteres auf bem Rrenge, bas zweite auf bem St. Leonharde Altar in ber Pft., letteres in bie Spitalfirche geft. Das erftere ober Gruhmefi-Benef. beftant icon 1321, bas zweite 1480, bas britte, auch Beftenborfer - Deffe genannt, 1519. Obliegenb .: a) woch. 5 Deffen pro fundat .; b) bie Grubmeffe an allen Conn- und Feiertagen, am Dinetag und Cametag in ber Pft. (ob benef. s. Crucis); am Montag, Mittwoch und Freitag (wenn tein Feiertag fallt)' in ber Spitalt.; im Abbent bat er bafelbft an eben biefen 3 Tagen bas Rorate-Amt gu halten; an ben Fastenfreitagen ift mit ber Frühmeffe ein Bortrag verbunden; e) 3ur Fastenzeit in der Spitalk: am Montag, Mittwoch und Freitag Nachm. Miserere, am Dinstag und Stg. Ave; d) Lushife im Beichtstuhle. Eink. I. 88 fl. 22 fr.; II. 245 fl. 52 fr.; III. 401 fl. 11 fr. Last I. 11 fl. 33 fr.; II. 15 fl. 58 fr.; III. 22 fl. 40 fr. Reines Wefammteinf. 685 fl. 14 fr. Gig, Dienftwohnung; Baul.: ber Beneficiat. Br. bie Marttogemeinte. - 2. Das vereinigte Beneficium Corporis Christi, s. Jacobi et piarum Animarum, in ber Pft., bie beiben erften auf bie gleichnamigen Altare, bas britte auf ten ber Allerfeelen-Br. gehörigen Alfar s. Antonii, Valentini et Urbani gestistet. Das erste bestand schon 1511, das zweite 1499; das britte (wogn das Benef. hans gehört) wurde 1511 von ter Allerf. Br. gest. Obliegenh.: a) woch. 3 Messen pro fund.; b) am Dennerstag (ob benes. Corp. Chr.) bie Frühmesse in ber Pst. Aus gutem Willen Aushilse im Beichtstuhle. Eint. I. 132 st. 53 kr.; II. 230 st. 30 kr.; III. 230 st. 15 kr. Last

I. 11 fl. 15 fr.; II. 14 fl. 28 fr.; III. 22 fl. 25 fr. Reines Gesammteint. 545 fl. 29 fr. Sigene Olenstwohnung; Banl.: der Benef. Die Kr. wird 3. 3. don der Martfagen, geübt; fr. von den dert. Arnberfich. 3. Toad Beneficianus A. Chatii oder Weberbenef, vom Pfr. Friedrich Renmadr in Holzbaufen und don der Webergunft i. 3. 1512 gestüftet. 1852 wurde desfiede, durch Bergicht ber Webergunft auf ihr Pr.-Vecht, liberae collationis. 1853 wurde in Vertrag dabin geschoffen, das das Benef. Haus nehrt der Schulschweitern und ihrer Mädchenschung gegen einen sährt. Miethzins von 21 fl. 30 fr., den der Schulzemeinde dem Benef, zu entrichten, überlassen wurde Arbeit der Arbeit der Vertrag kabin gehoffen. Wenef, zu entrichten, überlassen und die andern auf dem Haufe ruhenden Lasten zu tragen. Das Benef. dat 3. 3. der Pfr. inne. Obliegende: woch. 1 Weise pro sundat. Sink. der Miethzins und die andern und 30 sk. 10 fr. Kapital. Früher bestand, zu Ende des 15. Jahrd, den der Vertragunft gestistet, das Benefichum s. Stephani am zeleichn. Altare in der Pfl. Das Stiftungsverungen wurde aber den der Bakerzunft eingezogen und zahlt diese nur nech dem Pfr. jährlich das Sitzenbund der 26 fl. zur Lesung den 52 Wechennessen

Den Chorrieuft versieht a) ein Chorregent und Bassist. Dieser Dieust ist mit dem Anabenschnidenichte verbunden und prasent barauf der Pfr. und die Martige-meinder Verwalt. Die Dienstwohnung ist Sigenth. der Pft., welche die Vanl. trägt, von der Schulgemeinde aber als Gegenleistung jährt. 80 fl. erhält. d) Ein Organist, welchen Dienst der Gehalgebiste versieht. d. die Ganter, von Pfr. und Kirchenverw. bestellt. — Eig. Messner, von der Kirche besoldent, mit Dienstwohnung, welche Eigenth, der Pft. ist; diese hat auch die Bant. Den Dienst besetzt der Untächenstynation und Kirchenvervalt. denstyrnichen ein Berschlagericht. — Die Nächenstynation fault ist en Schulchwesteralt konstructure in Berschlagericht. — Die Wächenstynation fault ist ein Schulchwestern siet 1853 übergeben. Siehe oben. — Im Marten Arauf en haufe haben leit 1851 darmberz. Schwestern ist Pflege. — Seit 1858 besteht durch den Johannes-Berein eine Rettung danst tilt Kinder, welche Franciscauerinen III. Ord. anvertraut sie.

111. Spitalfirche in Bilsbiburg, conf., Tit. vie heiligste Treifaltigkeit, B. Katharina V. M., Am. am IV. Stg., nach Ostern; 1 n. s. (D.: Am., Ptc. (Stg. nach 25, Nov.). Stg., nach St. Michael (negen eines fr. Rebenaltars zu Ehren res Erzeng.); jedeskual mit beiden Bespern. Am Zeste der beit. Barbara (der ein Rebenaltar geweißt war) Amt, das pro sund. applicirt wird. Tie Benesical-Gd. — Das Berndsgen der Kirche ist mit tem des anliegenden Spitals vereiniget, das daher die Banlass zu tragen und alle Kirchenbekürsnisse zu befriedigen hat. Tas Spital (Pfrindburchaus) baute und betirte 1476 Pfr. Kaspar Restenderser von St. Jodo in Vandsbut, und gewährte dem Psarrer und dem Diecelanbisches Existandum und Oberaussisch der Verkungung (welche die Gemeindeverwalt, ssibrt). Seit 1860 ist de Anstalt darmberzigen Schwestern anvertraut. — An der Riche besteht das Beneficium s. Catharinae, wahrscheinlich von demseschen Pfr. Westenderster gest. Tessen gestendersteinstische Solisieguspeiten u. s. w. siehe den ist. — Der Chordienstist mit dem der Rich verdunden. Sie. Messure, von der Schulaerwaltung destellt ist mit den der Rich verdunden. Sie. Messure, von der Schulaerwaltung bestellt.

ist mit bem ber Hit. verdunden. Eig. Mesner, von ber Spitalverwaltung bestellt.

IV. Wauff. Aaria-Siss (1/4 e.), 1687 als Kap. erbant, 1691 durch Andau vergrößert, 1695 conf.; nach mehreren Umbauten 1836 wieder conf., Tit. W. His, W. Distr. St., W. Distr. St.,

Bormittage. Die abendliche Daianbacht. Anbacht am Gilvefter-Abend mit Bredigt. Dann bie eigentlichen Br. ber Congregation: am Tefte Ss. Redempt. (III. Gig. im Buli) und bes beil. Alphone Liguori (ohne Beeintrachtigung bes Bfarrgottesbienftes) Amt und Bredigt; an letterem Gefte Abende Litanei. Novennen Andachten bor ben Geften bes beil. Alphons und ber beil. Therefia. 3 Req. in ber fog. Geelenoctab; 1 Reg. und 2 Beimeffen fur einen Bobitbater. - Beft.: a) vom Rlerus ber Bft. ju halten: an ben 3 Fastnachtstagen je ein Mint; alle Freit, Die von Beprer'sche Deife mit Lit.; 4 Faistenhammer'sche, 4 ant. Quat. Messen; 6 Burger'sche, 54 ant. Messen Lit. an allen gebotenen Festen B. M. V., ebenso an M. Bermähl., Heimsuch., Opferung und Dt. Schnee (ober Sig. guver) und Rofenfrangieft, bann an allen Quat. Sonnt. und an ben 3 Faftnachtstagen (Die lette mit Te Deum). Um Dt. Schmergen-Freitage Stabat Mater. b) Bon ben Ballf. Prieftern: an ben 4 Quat. Sonntagen je 1 Deffe; in ber fog. Scelenoctav 1 Req., 2 Beimeffen. - Bruberich.: 1. Namen Maria. Titf. am Stg. nach Dt. Geburt, vom Alerne ber Bft. gu halten; wie auch 1 Reg. mit 2 Beimeffen, und 4 geft. Quat .- Deffen. Die Ballf. Priefter halten Rachmitt. Convent mit Pretigt an ben 5 gebotenen Festen B. M. V., und an ben Sonntagen vor M. Heinstudung und Opserung. — 2. Vom guten Tode. Tits. am letten Stg. im September, Ptc. am Feste bes heil. Joseph. An beiden Tagen, wie an 10 anderen Monatfonnt. Rachm .- Conv. mit Bred., von ben Ballf .- Brieft. ju halten. -Mit oberhirtl. Genehmigung besteht auch unter Leitung ber PP. Rebeuntoristen ein "Liebesbund gum Trofte ber armen Geelen im Fegjener." - Baul.: Die Rirche. -Bei ber Rirche, welche ftete Gacularfirche mar und ift, beftaut gum Dienfte ber Ballfahrt, inebefonbere fur ben Beichtftubl, ein Rapuciner - Doppig; nach beffen Aufbebning verfaben ben Dienft zwei Gaenlarpriefter; feit 1846 aber murbe berfelbe ben PP. Rebemptoriften übertragen. Gie baben bie Dienftwohnung ber Ballf. - Briefter inne, welche Eigenth. ber Darftegemeinte Bilebiburg ift; biefe tragt auch bie größere Baul. Ueber bie barin befindliche Sanstap, fpater (bei ben Regnlaren). Das Gint. ber Ballf. Briefter ale folder beträgt 800 fl. - Der Dlefinervienft (ohne Dienftwohn.) ift bein Klofter ber Rebempt, ingetheilt. Der Chorbienft ift mit bem ber Bif. verbunden.

V. Rebent. Serrenfelden, conf., P. Nifelans E. C., Aw. am VI. Stg. nach Titern; 1 a. f., 1 p. GD.: Pic. (Sig. nach G. Dec.) mir Riv. (beibe mit I. und II. Besp.). Geft.: 52 Wechenmeffen. Bant.: die Kirche. Cig. Megner, von Pfr. und Kirchenvern. beftelt.

VI. Filialf. Englberg, coul, B. Utrich E. C. und Margareth V. M. (Ptc. am Sig. nach 20. Infl), kw. am III. Zig. nach Sitern; 1 a. f., 2 p., S., Cm.; alle Saccamente geipenbet, nit Undn. der Tanfe. G. D.: a) an allen Semtagen (tie auf Etg. fallenden Keite eingeschlessen; ansgenemmen: der I. Stg. in jedem Menat, II. Arventfomtag, Etg. ver St. Sechsstänn, Quinquagefinna, Palmisentag, Etg. ver St. Georg. Etg. nach Archielchonamsfeit, Pertimentag, Stg. wer St. Georg. Etg. nach M. Gebrith Simmelf., Stg. nach Martin. Am IV. Stg. nach Sixten Lig. nach Steinhachten (2 und 3 Munt), Steinhauften (3 Munt), Steinhauften (3 Munt), Steinhauften (4 Muntensteinhauften (5 Muntensteinhauften (5 Muntensteinhauften (5 Muntensteinhauften (6 Muntensteinha

Rebent. Jöbssferding, conf., P. Georg M. und Martin E. C., An. am Sig. nach St. Martin; I a. f. GO.: Ptc. (Stg. ver 24. April und ver 11. Aed.), An. Am Belijnachtsf, ras erste Aunt. Am Rw. Mtz., Req. gegen Keichniß (war hier fr. ein. Cm.). — Gest.: 2 Jahrt., voven einer am Ffingste Mtg. (mit Vertrag) zu halten ist. — Vaul.: die Stricke. Sig. Meßner, bestellt wie zu Englberg. Zum Chereinst ist ein Choralist ver Pft. verpflichtet. — Tas Kirchenvermögen von W. und Englberg ist vereint.

Die Protestanten, etwa 6, fint in bas protestant. Pfarripftem ju gantebut eingewiefen.

# Dekanat Frontenhausen.

#### 340 S. 1. Sagenfelden. 2005 €.

Eggenfelben, Ditt. Cd. 288 S. 1715 C. Ufuswimm G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Migen 23. 3/4 e. 3 S. 11 G. Mitenburg G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Arebe G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Bach G. 1/2 e. 1 5. 7 3. Berg G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Brud BB. 1/4 e. 2 S. 11 G. Brühmühle B. 1/3 e. 2 S. 14 €. Dirwimm B. 1/2 e. 2 f. 8 G. Drittenbrein G. 1/4 e. 1 5. 6 G. Et (im Balb) G. 1/4 e. 1 S. 6 S. Faltern B. 1/2 e. 2 \$. 6 €. Giglberg E. 1/2 e. 1 S. 3 S. Gidweindt E. 1/2 e. 1 S. 4 S. Bartlwimm G. 3/4 e. 1 S. 7 €. Benghnb B. 3/4 e. 3 S. 17 G. Bell €. 3/, e. 1 \$. 4 €.

Raftenberg E. 1, e. 1 g. 5 G. Räufeln G. 3/4 e. 1 S. 12 G. Rollersberg E. 1/2 e. 1 H. 9 S. Kronwitt E. 1/4 e. 1 H. 9 S. Lichtenberg G. 1/8 e. 1 B. 9 S. Lohe G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Queg G. 1/2 e. 1 S. 7 €. Menftabt G. 1/4 e. 1 S. 3 G. Birfting B. 1/3 e. 4 S. 18 G. Reit (im Balbe) B. 1/2 e. 2 S. 10 G. Rott B. 1, e. 3 5. 22 G. Cimoneote G. 1, e. 1 5. 18 G. Stumsöbe G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Beg E. 1/4 e. 1 D. 3 S. Beinberg B. 1/2 e. 2 S. 14 G. Bolfeberg G. 1/2 e. 1 S. 8 S. Beiling 28. 3/4 e. 3 D. 17 G. Bellbub B. 1/2 e. 2 5. 13 G.

1. Pfarrt., 1444 ausgeb., cenf., B. Nifolaus E. C. und Stephan Protom., Rw. am Stg. vor Johann Bapt.; 11 a. f., S., B., Cm. - &D.: alle. Un allen Sonn- und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag, Nachmitt. Besper. Die Beneficialmeffen. 3m Abvent tagl. fog. Rorate-Memter; an ben Faftenfreit. Kreugwegand. Berf. (gegen Reichniß ans Cammlungen): an Conn. und Feiertagen Abende Rofenfrang; in ben Octaven ber unbeft. Empfangniß und bee beil. 3ob. v. Rep. Lit.; 52 Wochenmeffen in hon. s. Floriani. - Geft.: 31 3abrt., 32 3abr., 12 Monat., 40 Quat. Meffen; bas fog. "Rofenfrangt" an Sonntagen. - 16 Gewerbevereine haben ihren fog. Jahrtag mit je 1 Req. und Lobamt. - Bruderich.: 1. Corp. Christi et s. Sebastiani. Titf. am Ctg. nach Frohnleichuf. und am Stg. vor 20. 3an. 12 Monatant. An Donnerstagen Amt und Proceffion cum Somo (nach ber Pfarrbeichreibung von 1724 geft. vom Bfr. Werner und bem Burger Joh. Linger und feiner Chefrau Dagbalena). 1 3ahrtag, 24 Memter, 52 Bocheumeffen in bon. s. Sebast. - 2. s. Michaelis. Titf. am Stg. vor bem 29. Gept. 1 Req. - 3. Aller Geelen. Litf. am Stg. nach bem Allerfeclentage. 4 Nachm.-Conv. mit Bortrag. 4 Quat.- Memter; 2 3abrt. - Baul.: Die Rirche. Das Cm. befindet fich jeit 1805 außer bem Martte, murde bom Bermogen ber Bft. gebaut und wird mittelft ber Grabgelber unterhalten.

II. Br. C. Dl. ber Ronig; Bergog Beinrich ber Reiche hatte 1404 bie Bfrunde bem Collegiatstifte ss. Philippi et Jacobi ju Altotting incorporirt, beffen Befit in Folge ber fog. Gacularifation vom Merar angeeignet wurde. Gine Organifation ber Pfrunde sand aber nicht statt. Eint. 1368 st. 42 tr. Last 416 fl. 20 tr. Baul.: bas Aerar; dasselbe zahlt aber 3. 3. jährlich nur 25 fl. sar fleine Baufalle. — Eine Cooperatur II. Cl., wosser des Aerar 3. 3. dem Pfr. nur 40 fl. verabreigt. Det der Pfl. besteben folgende Beneficien: 1. Das vereinigte St. Katharing.

und Grubmeg-Beneficium. a) Das Rath. Benef. wurde 1416 von Albrecht Beil-

berger, Reichs. Fr. auf Lanterbed, auf den gleichnamigen Altar in der Pft. gestistet. Pr. der Pfr. und Magistrat. d) Die Frühmessistlung, lange der 1666 beischent, auf dem Kreugaltar. Pr. der Magistrat. Der Benef, bat ferner die Meßobligend, solgender der Margelein-Artsch. 1508 auf den gleichn. Altar gest. Pr. die genannte Br.; d) des Beneficiums der Alterseien-Artsch., 1508 auf den gleichn. Altar gest. Pr. die genannte Br.; d) des Geneficiums der Alterseien-Artsch., ison den Bah, und Svang. Pr. die genannte Br. und der Mazistrat; e) des Michaels Beneficiums, 1414 von Peter Roctsinger auf den Michaels-Altar in der Spitals. gest. Becommesse. Mazistrat. Dazu sonnut die von Schanna Herschle Psytals. Pr. der Pfr. und Dazistrat. Dazu sonnut i die von Schanna Herschle Artschnesse (au Sonn- und Keiert. mit Bertrag); Aushisse im Beichstubel. Aus gutem Willen Aushisse am Altare, auf der Kanzel und in der Schuel. Eint. 455 st. 57 tr. Vaft 44 st. 52 tr. Das Benef. Vermögen verwaltet theils die Kirchempsiege, theils der Beneficiat. Hat keicht über Dienssten, bas Das Kath. Benef. auch Weiser den, beist der Weiser von

2. Das vereinigte Aposiel-, St. Ulrich-, Bāder- und Spital-Beneficium. a) Das Apossel-Beneficium wurde 1407 von der Martegemeinde auf dem gleichannigen Altare in der Pft. (auch Bartholomäus-Altar genannt) zestistet, beist auch Tagmeß-Beneficium. Pr. der Pfr. und der Magistrat. d) Das St. Ulrich- over Weder-Beneficium, 1471 vom Dechant Edr. Zachariä und der Weder-Immung auf dem St. Ulrich- Altar gestistet. Pr. der Pfr., die 4 Metessen der Weder-Immung auf dem Nagdalena-Altar gestistet. Pr. der Pfr., die 4 Metessen der Wederinnung auf dem Nagdalena-Altar gestistet. Pr. der Pfr. und die Väckerzunft. d) Das Bäder-Beneficium, 1469 von der Bäderinnung auf dem Nagdalena-Altar gestistet. Pr. der Pfr. und die Väckerzunft. d) Das Spital-Beneficium, 1492 von M. Nagdalena von Eenzseleer, Wittwe des Sewald von Lengsselber zu Taussischen, Kirchberg und Schönau gestistet, welche auch das Bürgerspital für unwerschulder berarmte Bürgersselente erbaute. Tiese Benefische Bermögen verwaltet die Spitalerwaltung. Die Specialbessige des Beneficiaten inden 1724 vereint. Dazu famen 2 Zuststungen. Allgemeine Obliegenh: woch. 2 Wessen verwaltet die Juden 1724 vereint. Dazu famen 2 Zuststungen. Allgemeine Obliegenh: woch. 2 Wessen verwaltet die nur der Väckerzungen. Die Vereinschung willen Aushisse am Altare. Eint. 253 st. 13 fr. Lashis im Westerbung Wanl: der Beneficiat. Das Pr. Recht sibt der Pfr. mit dem Wartsmagistrate, der Bäder- und Weber-Immung.

3. Das hintermaber in die Beneficium, 1739 von der Beingasigebers-Bittwe M. hintermaber in die Pft. gesisse. Obliegenh.: a) je eine Boche 3, die je andere 4 Messen profundat. an Bertragen um 7, an Sonu- und Feiertagen um 10 Uhr, b) jährt. 10 Schlodnerisse Sistemssien zu sesen. Eint. 190 si. 14 fr. Last 13 si. 57 fr. Ohne Dienstwohnung; aber jährt. 20 st. Entschäbigung für den fr. Bohnungsgenuß. Das Benef. Bermögen verwaltet der Beneficiat. Br. der Actlesse der Familie Strass. Das Benef. ist. 28, dem Angles Le-Benefician beisageben.

Straft. Das Benef. ist 3. 3. dem Apostel 2c. Beneficium beigegeben. Jur Musis sim bei febreagent, ein Organist, 2 Cheradslanten bestellt. Der Cherregenten Dieust sim bei den Beneficium der Beneficium d

111. Rebent. 1. Spitaltirche, 1492 von Dt. Dagt. v. Lengfelber erb.,

<sup>)</sup> Der Stiftungesond ("bacirente Meffenftiftung") wird von ber Pfarrfirdeupftege verwaltet und fallen bie Erträgniffe junächf ber Pff. 3u. Der Benef. erbält nur bas Stipenbinm ber Stiftmeffen (für jebes Beneficium 1 Wochenmeffe). — Die miprafungl. Stiftaltäre und Pr.-Berechtigten find allentbalben nach ber Matriele von 1666 angegeben.

welche auch das Spital baute und fisstete, 1845 restaurirt und conf.; Tit der heil. Weist, P. die sel. Aungfran; Kw. am 25. Sept.; 2 a. s., S. GD.: Amn am Krof. Am Freisag und Sametag die 2 Benef.-Wessen; an den übr. Tagen gew. Schulmssic. Gest.: 2 Jahrt., 5 Jahr-Weissen sieden 1 Jahrtag. 3 Meissen in der Pks. gehalten werden), 8 Rosenktänze in der Pfingstectave. Baul.: die Spitalbeitrung. Hier ein Beneficiam schulmter 11). Eigener Meßuer, von Pfr. und Spitalverwaltung bessellt.

— 2. Gottesaaserssiche außer den Martte sum welche seit 1805 das Cm.), 1634 ex voto erd., cens., K. d. Frau; Kw. am Sty. ver Vitus; 1 a. s., 1 p., S. GD.: Amnt am Kws. und Ptt., err Vitus; 1 a. s., 1 p., S. GD.: Amnt am Kws. und Ptt., err Vitus; 1 a. s., 1 p., S. GD.: Amnt am Kws. und Ptt. (15. Ang.) Gest.: 5 Jahr-Wessen sie und kircheurervaltung bestellt. — Damit verbunden 3. die zig, Errasser-konnen Pfr. und kircheurervaltung bestellt. — Damit verbunden 3. die zig, Errasser-konnen pf. 12. Wai; 1 a. s. Jährlich 2 gest. Messen. 4. Die zu, Kritapelle nächst der Pft. sauf dem ehem. Cm.), desteht aus 2 Stockwersen. Die obere, der hatches Pft. Amna gew. Kap., ist sein Kussen. 2 Stockwersen. Die obere, der hatches der Kapelle, dem heil. Ehristend geweicht, 1 a. p., hat bisw. eine Messe. Daul.: die Kristend gesesen. E. C., 1 a. p., S. Kast täglich Wesse, wom Pf. ober Klosterslieun Selesen. Gest.: 1 3ahrusses am dem der kwessen.

IV. In Eggenfelben befindet fich ein Franciscaner- Rlofter nebft Rlofterfirche.

## 2. Engelmannsberg. 23 S. 137 C.

Engelmannsberg, D. 19 D. 100 S. | Brudmühl E. 1/4 e. 1 D. 17 S. Armob E. 1/4 e. 1 D. 8 S. | Reifach B. 1/2 e. 2 D. 12 S.

1. Pfarrfirche, conf., P. Willibald E. C., Aw. am III. Stg. im October;
1. c., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle. Aut am Feste des heil. Franz Kaver.
4. Qual.-Memter für die versterde Pjarrfinder. Geste. 11 Jahrt., 27 Jahr. Wiessen;
an allen Sonn- und Festagen ein Gebet am Schlusse des Amtes. — Brudersch, vom Herzen Warid. Tits. am II. Stg. im Juli. Gest.: Frühmesse am Tits, 23 Sametag.
Wessen. — Paul.: die Bist.: sie dat auch dei dem Cm. Ciaenstum und Samt

Meffen. — Baul.: bie Pft.; sie hat auch bei bem Cm. Eigenthum und Baul.

11. Pr. bie Guteherrschaft von Bezau, 3. 3. Frbr. von Fraunhofen. Eink.

15. ft. 29 fr. Vast 91 fl. 16 fr. Baul.: ber Pft. — Chor umb Mesnerbienst bereint; ohne Dieustwohn. Den Dienst befest ber Pfr. — Die Pfarret bat 3. 3. feine Schule; bie Kinder sind beils nach Reisbach, theils nach Setuberg in die Schule gewiesen. Die Erichtung einer ig. Schule ist im Werte; ein Megnete und Schulbaus ist bereits erdaut (auf Brund und Beden der Mt.), größentbils aus Privatmitteln des jedzigen Mysteres.

# 3. Jafkenberg. 340 S. 1853 G.

Falkenberg, D. Sch. 26 H. 151 S. Amelgering D. 1/4 e. 9 H. 49 S. Eggerting D. 1/4 e. 9 H. 49 S. Eggerting D. 1/4 e. 3 H. 22 S. G. Grieberg B. 1/4 e. 3 H. 27 S. G. Grieberg B. 1/4 e. 3 H. 25 H. 102 S. Hainging E. 1/2 e. 1 H. 3 S. Hainging E. 1/2 e. 1 H. 3 S. Hainging E. 1/4 e. 1 H. 3 S. Hainging E. 1/4 e. 1 H. 3 S. Hainging D. 1/2 e. 8 H. 39 S. Raften D. 1/4 e. 8 H. 46 S. Rettenberf (Db. 11. Univ.) D. 1/4 e. 10 H. 54 S. Rettenberf (Db. 11. Univ.) D. 1/4 e. 10 H. 54 S. Rettenberf (Db. 11. Univ.) D. 1/4 e. 1 H. 54 S. Haifferg B. 1/8 e. 2 H. 13 S. P. Göcherfreit B. 1/4 e. 2 H. 12 S.

Dberhausbach D. 7/4 e. 13 H. 49 S. Berterting D. 1/2 e. 6 H. 29 S. Rauging D. 1/4 e. 9 H. 38 S. Rauging D. 1/4 e. 1 H. 5. 5 S. Ruberfing W. 1/4 e. 1 H. 5. 5 S. Ruberfing W. 1/4 e. 3 H. 27 S. 27 S. Schemberg W. 1 e. 2 H. 11 S. Schönbach C. 3/4 e. 1 H. 10 S. Schönbach D. 3/4 e. 1 H. 5. 8 S. Schöpfbach D. 3/4 e. 7 H. 34 S. Steinbach (Cher. u. Uniter.) J. D. 3/4 e. 1 H. 46 S. Steinbach W. 1/4 e. 4 H. 16 S. Steiten W. 1/4 e. 4 H. 16 S.

Boding W. 3/4 e. 4 H. 25 €. Bölfing B. 3/8 e. 3 H. 22 €. E. Diepoltskirchen\* D. Wf. €ch. 1/2 e. 46 H. 209 €.

Wald D. 3/4 e. 11 S. 54 G. Niederkirchen D. Cd. 1, e. 5 S. 34 G. Burg 3. S. 13/8, 1/4 c. 3 S. 23 G. Burghely j. S. 11/2, 3/4 e. 6 S. 22 G. Eber E. 1, 1/4 e. 1 Sp. 7 G. Faltermair E. 3/4, 3, e. 1 S. 5 C. Feiftling G. 7/4, 5/4 e. 2 S. 8 G. Freiling G. 7/4, 3/4 e. 1 S. 8 G. Fuche E. 9, 3/4 e. 1 S. 6 €. Fuchegrub G. 2, 3/4 e. 1 f. 9 G. Furt G. %, 1/4 e. 1 S. 4 G. Grifl G. 3/4, 1 e. 1 S. 7 G. Großtager E. 1, 1/2 e. 1 S. 7 G. Großfai G. 3/4, 5/8 e. 1 f. 8 G. Grub E. 1, 1/2 e. 1 5. 9 S. Guglmähring €. %, 1 c. 1 f. 7 €. Guglund B. 3/4, 3/4 e. 4 S. 21 €. Sannborf B. 13/4, 3/4 e. 2 S. 10 €. Barlander G. %, % e. 1 S. 4 G. Dasled G. 1, 3/4 e. 1 5. 4 G. Dausmanning G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 10 G. Sinterburg G. 13/8, 3/4 e. 1 S. 7 G. Bolgham 3. S. 11/2, 1/2 e. 3 S. 22 G. Ragermühle G. 3/4, 3/4 e. 1 S. 4 C. Rleinfager G. 3/4, 3/4 e. 1 5. 7 G.

Rleinfai 20. 1, 5, e. 2 f. 9 G. Ledihub G. 1, 3/8 c. 1 5. 9 G. Linnertehnb G. 11/2, 7/8 e. 1 D. 9 G. Enberg G. 3/4, 7/4 e. 1 S. 7 G. Mornthal G. 1, 3/4 e. 1 S. 11 S. Rugbaum G. 3/4, 3/8 e. 1 S. 11 G. Bentlob G. 7/5, 7/5 e. 1 f. 8 G. Bozann 28. 5/4, 1/4 e. 3 S. 18 G. Bonzonod E. 3/4, 3/4 e. 1 S. 6 G. Ramifperg B. 3/4, 3/4 e. 3 f. 18 G. Riem G. 13/s, 3/4 e. 1 S. 10 G. Reith 23. 1, 1/4 e. 3 S. 25 G. Schiefl G. 11/2, 1,2 e. 1 B. 4 E. Schmalzgrub G. 7/4, 1 e. 1 S. 5 S. Schmans E. 7/4, 9/5 e. 1 S. 7 G. Schmitob E. 1, 1 e. 1 S. 7 S. Schmibober Gmein 3. B. 1, 3/4 c. 5 \$. 23 €.

Grub C. 1,  $\sqrt{2}$  c. 1  $\Re$  9  $\otimes$  .

Guglmähring C.  $6^4/_4$ , 1 c. 1  $\Re$  7  $\otimes$  .

Guglmid H.  $3^4/_4$ ,  $3^4/_4$  c. 4  $\Re$  2. 1  $\otimes$  .

Guglmid B.  $1^3/_6$ ,  $3^4/_4$  c. 4  $\Re$  2. 1  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 2  $\Re$  8  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 2  $\Re$  8  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  4  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  5  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  6  $\otimes$  .

Getensöb C.  $1^3/_6$ ,  $1^3/_6$  c. 1  $\Re$  6  $\otimes$  .

1. Pfarrlirche, 1857 nengeb., 1858 conf., P. Laurentins M., P. seeundarius Michael Archang., &w. am Sig. vor Bartholemäus; 1 a. f., 2 p., S., B., Cin. Die Taufen mir in ber Pft. — GD.: alle, mit Andi. von Mariä Empfängniß, Bertfündigung, Simmelfahrt, Geburt, Joseph, Johann der Täuf., Peter und Vanf., an welchen Festen Gd. in Diepoltstirchen ist. Alle Sonn- und Friertage Arühmesse mit Bortrog. — Geste: 10 Req. meht 5 Beimesssen, 1 Omat. Amt, 7 Omat., 7 Ishr., 52 Bochen Messen. Derstersch.: 1. Aller-Seeten. Tit, am Tage ves heit. Laurentins. 4 Omat. Achmit. Conv. mit Pred. 4 Omat. Req., 4 Omat. Leddinter. — 2. Orrz Wariä. Tit, am Sig. nach Wariä Geburt. 12 Nachmitt. Convente mit Precigt. — Baul.: die Kirche; bei dem Cm. hat Eigenth. und Baul. gleichfalls pie Pft. 3m Cm. eine Kapelle, 1844 erb., P. Uns. Lydn., 1 a. p. Visw. Messe.

11. Bechfelt bie lib. coll. mit ber Pr. Sr. Dt. bes Rinigs. Eint. 3279 fl. 1 fr. Vaft 1154 fl. 10 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur I. Cl. (für Rieberfirchen); eine Cooperatur II. Cl. — Chor, Mefmer und Schulbienst vereint.

111. Wallft. Diepostskirchen, cons., P. Balentin E. M., Arv. am Stg. nach 29. Jami; I. a. s., 2 p., S. (T.) a) vom Alerns der Pft. zu Lasten: Ptc. (aut 14. Gebr.), Arv. (mit Besp.), und an den 7 bei der Pft. genannten Festen; b) vom Expositus: alte Sonn- und Feiertage Frühmesse mit Vertrag, und Nachmittag (jedoch

gegen Reichniß ber Gemeinde) Rofentrang. Tägliche Deffe. - Beft.: eine woch. Freitagemeffe, bom Expositus ju lefen. - Baul.: bie Rirche. - Geit 1833 ift bier eine Schul-Expositur errichtet. Obliegenb .: a) bie Bb., wie oben, gu halten; b) bie Ballfabrer Beicht zu boren, in ber Geelforge und bei ber Bif, im Beichtstuble ausjubelfen; c) in ber Bert- und Feiertage-Schule ju D. Die Ratechefe und ben Glementarunterricht zu geben. Eint. 432 st. 20 fr. Last 1 st. Die Wohnung ist Eigenth, der Kirche; dese hat auch die Baul. — Eig. Wesper, von Kr. und Kircheuverw. bestellt. IV. Archent. Horabing, cont. P. Setehan Protown. und Soloman M., Av. am Stg. nach Barthol.; 1 a. p. G.D.: Ptc. (26, Dec.) und Kw. (beidemale fällt beshalb der

. Gb. in ber Pft. aus). Woch. 1 Deffe. Baul.: Die Orts Gem. Das fr. Bermogen ber Rirche wurde 1803 jur Bit. gefchlagen. Gig. Definer, von Bfr. und Rirchenverw. beftellt.

V. Filialt. 1. Wald, conf., B. bie fel. Jungfrau, Rw. am Stg. nach Jatobus; 2 a. p., S. Taufen und Trauungen in ber Bft.; bas Cm. bei ber Pft. &D.: an bem je britten Sonnt, im Bechfel mit Rieberfirchen; fim., Ptc. (M. himmelf.); Dl. Empfang-niß, Berkundigung, Geburt, St. Joseph. Boch. 2 Meffen. Baul.: Die Kirche. Eigener Definer, von Bfr. und Rirchenverm. bestellt. Der Chordienst wird vom Definer besorgt. Außer ben Gottesbienften bat Bald teine anderen Filialrechte.

2. Merberhirchen, es. dub., 3. Philipp und Jatob App., fog. Rw. am Stg. nach St. Ulrich; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gespenbet, bie Taufe ausgenommen. GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Filialf. Balb und in ber Rap. Unterhausbach. Un abgeschafften Feiertagen und woch. breimal Deffe. Geft .: am Rmf. Beeper; am Baffione : Etg. Nachmittage Predigt und Kreugweg (baffelbe findet auch aus gutem Billen an allen Gaftenfonntagen ftatt); eine Bredigt am Montag in ber Bittmoche; 4 Req. mit 2 Beimeffen, 4 Quat ..., 2 Botiv Memter, 4 3ahrmeffen. Baul .: Die Rirche. Chor, Definer- und Schuldienft vereint. - 3m Filial-Begirfe eine Rapelle 311 Anterhausbach (ebem. Schloßtap.), B. Barbara V. M. und Bitus M.; 1 a. p. GD.: Btc. (4. Dec.) wenn es auf ben Stg. fällt (fonst nur ein Amt), und sog. Kw. am Stg. bor Jafobus. Baul.: Die Rap, und Die Ortegemeinde. Gig. Definer, wie ju Balb.

### Frontenhaufen. 503 \$. 2776 €. Der engere Bjarrbegirt 287 S. 1696 G.; ber Erpbeg, 216 B. 1080 G.

Frontenhaufen, Ditt. Cd. 185 S. 1159 G.

Ernfthof G. 3/4 e. 1 S. 10 G. Fellerhof E. 3/n e. 1 S. 6 S. Grub G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Bagerhef G. 1/8 e. 1 S. 8 G. Bolgbaufel G. 3/, e. 1 S. 3 3. Bueb G. 3/4 e. 1 S. 8 G. Rlosbach G. 1/4 e. 1 S. 4 €. Loitereborf D. % e. 12 S. 65 G. Bechweber G. 3/4 e. 1 S. 7 C. Biegenborf D. 1/4 e. 6 S. 27 €. Roghof E. 1/2 e. 1 S. 5 €. Strafwimm G. 3/4 e. 1 S. 5 €. Baffing D. 1/2 e. 11 f. 51 G. Altenkirchen D. Go. 3/4 e. 6 S. 24 G. Bach G. 1, 1/2 e. 1 \$. 5 €. Birfa G. 1, 3/4 e. 1 5. 8 G. Brud G. 1, 3/, e. 1 &. 13 G. Fucheberg E. 1, 3/4 e. 1 S. 6 G.

8 S. 54 G. Grund G. 3/4, 1/2 e. 1 f. 10 G. Bammerfolben G. 1, 3/4 e. 1 S. 5 S. Lichtenegg G. 1, 3/4 e. 1 S. 6 G.

Georgenichwimmbach D. 1, 1, e.

Mapröb B. 1, 3/, e. 3 S. 14 €. Moospaint G. 1, 3/4 e. 1 5. 3 €. Deb E. 1, 1/2 e. 1 5: 7 3. Debgarten 28. 3/1, 1/4 e. 3 f. 14 S. Bertenstorf D. 3/4, 1/4 e. 15 f. 58 S. Rampoliftetten D. 11/4 e. 8 S. 48 G. Reifach E. 1, 1/4 e. 2 5. 10 G. Riglöb B. 3/4, 1/2 e. 2 f. 9 €. Rothgrub E. 1, 1/2 e. 1 S. 7 S. Sanbermann E. 1, 1/2 e. 1 S. 4 S. Sanbob G. 1, 1/2 e. 1 S. 5 C. Schaufl 28. 1, 1/4 e. 2 5. 11 G. Sonnleiten G. 6/4, 1/9 e. 1 S. 4 S. Wellob €. 1, 3/4 e. 1 \$. 6 €. E. Marklhofen D. Sch. 1/ge. 76 \$. 397 G. Nichberg E. 1,  $\frac{1}{2}$  e. 1 §. 4 S. Riglfofen D.  $\frac{3}{2}$ ,  $\frac{3}{2}$ , e. 29 §. 116 S. Nign B. 1, 1 e. 2 §. 9 S. Annothing B. 1, 1 e. 2 §. 9 S. Annothing B. 1,  $\frac{1}{2}$  e. 13 §. 64 S. Einangmühl E.  $\frac{3}{2}$ ,  $\frac{1}{2}$ , e. 1 §. 10 S. Feldmühl E.  $\frac{3}{2}$ ,  $\frac{1}{2}$ , e. 1 §. 10 S. Guindfofen B.  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{2}$ , e. 1 §. 2 S. Guindfofen B.  $\frac{1}{2}$ , 1 e. 1 §. 3 S. 18 S. Pagl E.  $\frac{3}{2}$ , 1 e. 1 §. 6 S. Sannos E. 1, 1 e. 1 §. 3 S. Signification E. 1,  $\frac{1}{2}$  e. 1 §. 9 S. Sohannifdwimmbach D.  $\frac{3}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$ , e. 4 §. 29 S.

Reitn W. ³/4, ²/4 e. 2 f. 8 €. Lickertsöd W. 1, ³/4 e. 2 f. 11 €. Müllerdd D. 1, ³/4 e. 8 f. 30 €. Petpenbrunn E. ³/4, ³/8 e. 1 f. 6 €. Pozan D. Schiff. °/8, ³/4 e. 48 f. 180 €. Reith W. ³/4, ²/4 e. 2 f. 24 €. Uhiβhānsī W. ³/4, ¹/2 e. 2 f. 24 €. Ciglhof E. ³/4, ¹/2 e. 1 f. 7 €. Ultrichichumubad D. ³/4, ¹/2 e. 10 f. 82 €. Weihern D. ³/4, ²/8 e. 4 f. 33 €. Biegelftabl W. 1, ³/4 e. 2 f. 12 €.

1. Pfartlieche, cons., P Jalob Ap., Aw. am Sig. nach Kreuzerhöhung;
a. s., 4 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Aune. des Aws. in Leiterbort. An allen Sonn: und Kriettagen Frühmesse mit Vortrag, gehalten von dem Venesseinen. An allen Domnerstagen Amt und gestütete Procession eum Ssmo. In der Kastenzeit itsglich Rosentrag, am Samstagen überdies Misserere, am Freitagen Arenzweg. Bom 14. Aug. die K. Sept. tägl. Rosentry. Am Exerdedienen vor hehen Keiten Besp.—Gest. 24 Abrt., 31 Jahr., 28 Cuat.-Messen; alse Freitage ein Amt pro sundat; die Domnertags-Procession; 34 gest. Linacien am Samstagen Wends, die alle zwei Jahre gehalten werben. — Bruderschen der mit Besper und Procession. Tist, am Sig. nach Krednslichts. 12 Monat-Eond. mit Besper und Procession. Gest.: 7 Jahrtage, 4 Onat.- Amnter; 9 Jahr., 4 Onat.- Wessen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (außer dem Martte) Unterhalts und Baulasst: die Seienlungsmeinte.

11. Pr. S. M. ber König, früher bas Domtapitel von Regensburg. Einf. 5184 fl. 21 fr. Last 1396 fl. 16 fr. Baul.: ber Pfr. — Zwei Coop. I. Cl.

An der Pft. besteht das bereinigte Lieb-Frauen und St. Aunas Beneficium. a) Das Lieb-Frauen der Egshersche Beneficium wurde 1401 von Itte Czsher von Frun nud Dite und Jodann Czsher von Liebenegg auf den Altar B. M. V. in der Pft. zur Lesung der Frühmesse gestistet. Eint. 290 st. 43 kr. Last 10 st. 36 kr. Pr. der Schulder der Frühmesse gestistet. Eint. 290 st. 43 kr. Last 10 st. 36 kr. Pr. der Schulder der Grünzerscheinen Joh. und Wagsdeina Winterstötter auf den gleichnam. Altar in der Pft. gestistet. Eint. 22 st. 41 kr. Last 6 st. 10 kr. Pr. wechselt zwischen Pfr. und Marttsgemeinde. — Die Beneficien sind seit 1715 vereint. — Obliegens.: a) die Frühmesse, am Sonns und Feiertagen mit Vortrag; b) wochent. 2 Wessen von dat, 21 appliciren. Aus gutem Willen Aushisse in der Sechorge. Sesamntes reines Eint. 356 st. 37 kr. Sig. Dienstwehn. Jum Lieb-Frauen-Benefischein), Vannt Lieb-Frauen-Benefischein, Vannt Lieb-Frauen-Benefischein, Vannt Lieb-Frauen-Benefischein, Vannt Lieb-Frauen-Benefischein, Vannt Lieb-Frauen-Benefischein, von der Verlagen und von der Verlagen von der Verla

Der Dienst eines Choeregenten und Canters ift mit bem Knabenschichtleienste vereint; die Dienstrudfund (Schulkaus) ist Eigenthum der Schulgemeinde, welche auch die Baul. trägt. Den Organissendienst sich ter jeweilige Schulgebisse. Dazu ein Thürmer, sir seine Chordienste von der Kirche besolden. Die Machanschule ist sein 1853 den Schulkaussellern anwertvaut; sie voire im Roserzgebande gehalten, das Eigenthum des jezigen Pfarrers ist, der anch die Baul. trägt. — Eigener Mesner sir vollenze bei Pfi. und die Allenverweilung; die Olenstwohnung ist Eigenstum der Alft, welche die Baul. trägt.

MI. Rebent. 1. Napelle Ss. Corp. Christi, nächft ber Pft., 1788 conf., 20m. am II. Stg. nach Oftern; 1 a. f. Am And. Meise. Am Connerstag nach ber Frohnt. Octav Ant. Bant.: bie Aapelle. — 2. Kap. s. Sebastiani (außer bem Martte, nächft bem Klestergebante ber Schusschern), 1857 nach Abbruch ber jrüheren, weiter entlegenen Kirche besselben Dameins erb., 1858 cous., P. Sebastian M.,

Aw. am Stg. nach Mariā Himmess.; 1 a. st. Am Stg. nächst St. Sebastian Amt; am Kus. Amt ober Messe, signich gew. eine Wesse. Gest.: 4 Jahrt., 3 Jahr-Wessen. Banl.: die Kapelle. — 3. Loisersdorf, cons., Tit. das heil. Kreuz, Aw. am II. Stg. nach Bartholom.; 1 a. p. GD.: am Kus. Gest.: 1 Jahrtag. Banl.: die Kirche.

IV. Filiass. 1. Altenkirchen, cons., B. Corona M., Kw. am III. Stg. nach

IV. Filiaft. 1. Altenkirchen, conf., B. Cerona M., Kw. am III. Stg. nach Pfingsten; 3 a. f. S., Ol. Inf. GD.: Ptc. (Sig. nach 14. Mai), kw. Mugerbem ben Uttenstreden mit Rampolistetten 32 Gb. an Sonn = und Feiertagen anzuspreceden, von bemen 22 bier, 10 in R. gehalten werben, so daß je der 3. Stg. nach R. trifft. Dle Wahl der Tage hängt von bem Pft. ab. Am Diversonntag Nachmitt. Pred. — Geft.: 4 Jahrtage, 12 Jahre, 7 Duat. Mcfien. — Butl. die Kriche. — Chore, Meßners und Schuldienst vereint. — Dazu die Nebent. in Georgenschwimmbach, conf., P. Georg M., Kw. am Sig. nach Peter und Paul; 1 a. f. GD.: Ptc. (Sig. nach 24. April) und kw. Baul. die Kriche. Die Westwert verfiedt ein Driedsnessessen

2. Nampolifieften, conf., B. Nifolans E. C., &w. am I. Sig. im October; 1 a. p. GD.; Pit. und km.; außerbem an 10 anderen Sonne mid Feiertagen (f. bei Altentirchen). Gest.: 1 Jahrmesse. Banl.: bie Kirche. Der Chorrienst ist mit bem zu Altentirchen verdunden. Die Mesnerei versieht ein Ortsaugesesssensen! V. Expt. Maxhlkosen, conf., Tit. Maria himmessahr, &w. am Sig. vor

V. Grpf. Marklkofen, conf. Tit. Waris himmessahrt, kw. am Stg. ver St. Michael; 7 a. p., S., B., Cm. — G.D.: alle, mit Ausnahme berre in ben Nebenstürchen und der Somntags nach St. Sebastian, an welchem Vittgang in die Sebastians-Aspelle, zu Frenkenhausen und Gd. Sebastian, an welchem Vittgang in die Sebastians-Aspelle, zu Frenkenhausen und Hod. der Verberren, der vertrag. In den Senach. der Frese Besper; an den Senach in der Fasten turze Andacht zu Ehren B. M. V. — Gest.: 52 Wochenmessen (Herbstimmeierssche Freikung), 1 Jahrtag am Rw. Mountag, 8 Jahrt., 6 Jahrt Wessen, 16 Jahrt Wessen, 16 Suat. Wessen, 25 eiten; Rosentran an den Vorabenden ker, 3 Abrt. Messen zichtenen Lust. Zeiten; Rosentrang an den Vorabenden der Keiertage (werten seit unvorbenklichen Zeiten an den Sonntagen gehalten). — Kon dem Vermögen der fr. bestandenen Allerseiten. Verhöß, wird zu Jahrmessen Allerseiten werdesselb, die vor für 2 Jahrmessen Allerseitund verabsselgt.

Baul.: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenthum und Baulaft2.

Die Expositiur bestand schen vor 200 Jahren. Eint. 726 st. 30 fr. Last 457 st. Die Dienstwohung ist Eigenthum ber Pfarrefründestistung; Baul.: die größere der Pfr., die kleinere der Exp. — Eine Cooperatur 1. Cl., wozu die Serdsumeiersche Krüdwesstellung jährlich 120 st. 4 fr. leistet. — Auch bestuden sich an der Kirche zwei Benesstellung jährlich 120 st. 4 fr. leistet. — Auch bestuden sich an der Kirche zwei Benesstellung klein in der Expl. gestüstet. Obliegende: jährlich 22 Messen per auch ken gleichnam. Altar in der Expl. gestüstet. Obliegende: jährlich 22 Messen per auch ken gestüstellung klein der Fraumberg. — Las Benesstellung s. Joannis, lib. collat., 1439 von Sans von Borau auf den gleichnam. Altar gestüstet. Obliegende: woch. 1 Messe von Sans von Borau auf den gleichnam. Auch gestüstet. Obliegende: woch. 1 Messe von Sans von Borau auf den gleichnam. Messen sie der in der Expl. zu seinen. Eint. 154 st. 30 fr. Last 4 st. Ohne Dienstwohnung. — Chor., Meßners und Schuldenst vereint. Mit ihm ist auch der Cordenstien in den Nebenstrichen verbunden; den Wesservienst ein Ortsangesessen.

VI. Rebent. 1. Aciglisofen, conf., B. Betrus Ap., An. am Sig. ver Rtc.;
1 a. p. GD.: Pic. und Kw. (mit Besp. am Beradente). Cefters heil. Weisien. —
2. Annkofen, B. Leenhard Abb., fog. An. am Derisatisgeitssfest; 1 a. p. GD.:
fog. Kw. (mit Besp. am Beradente). Amt am Pic. und am 1. Mai (Keit ber heil.
Ap. Hillipp und Sateb). Wechent. 1 Messe. — 3. 206annischwinnischd, cenf., B.
3ch. ber Tänier, Kw. am Sig. ver St. Jakeb; 1 a. p. GD.: am Bic. und Kws.—
4. Alfrichschwinnischd, cenf., B. Ulrich E. C., Kw. am Sig. nach Maria Geburt;
1 a. p. GD.: am Kws. Im Pic. Kint. — 5. Evenu. an J. p. ach Maria Geburt;
1 a. p. GD.: am Kws. Im Pic. Kint. — 5. Evenu.

<sup>)</sup> In Nampolifietten war, nach ber Matrifel von 1606, vor Altere ein eigenet Sacellan.
3) In ber nunmehr vermauerten Geuff ber grefen und iconen Riche ruben bie lieberrefte vieler Mitglieber aus diem und beröhmten baverischen Metgliefunflieber aus diem und beröhmten baverischen Metglieber in

Georg M. und Martin E. C., Am. am Stg. nach St. Jatob; 1 a. p. GD.: Am. Amt an beiben Patrocinien. — b) Kalvarienberg. Kap., P. B. M. V. Dolorosa, fog. Kn. am III. Stg. im October; 1 a. p. GD.: Ptc. (am Sieben-Schmergen-Freitag), fog. Kn. (mit Besper). Defters Weisen. — c) Schlostapelle, P. Karl Borromäus E. C., fog. Kn. am II. Stg. im October; 1 a. p., S. GD.: Ptc. und fog. Kn. (mit Besper). Seit 1859 ist das Schloß Eigenth. ber Frauencongregation der Schulischweitern, welche hier eine Niederlassung haben, und bessindt in bekabel in der Kapelle das Allerheiligste; wie auch gemöhnlich ein Priester sich in Bergau aushält und täglich die heil. Wesse in der Kapelle liest. — Bei allen diesen 7 Kirchen und Kapellen trägt deren eigenes Vermögen die Paul.

### 5. Gangkofen. 756 S. 3834 S.

Wangtofen, Mtt. Sch. 190 S. 900 S. Abeffer G. 1/2 e. 1 S. 3 G. Migner im Feld E. 1/4 e. 1 S. 5 G. Mimfam D. 2/a e. 7 S. 42 G. Anrolfing D. 1/5 e. 9 B. 52 G. Baumgarten G. 3/19 e. 2 f. 9 G. Bernering G. % e. 2 S. 16 G. Biebermuble G. 1/4 e. 2 S. 6 G. Bladermühle E. 1/6 e. 1 S. 7 S. Blaienbrunn G. 3/10 e. 1 S. 6 S. Brant G. 1, e. 1 5. 4 6. Bugenbach D. 1/2 e. 6 f. 22 G. Diglaigner E. 1 e. 1 S. 10 G. Eder E. % e. 1 S. 6 S. Ebeneibach D. 3/, e. 7 B. 38 G. Ebenfatbach D. 3/5 e. 11 S. 57 G. Elfenberg E. 3/10 e. 1 B. 10 G. Efelberg G. 3/12 e. 1 S. 5 G. Frauenob G. 1/a e. 1 S. 2 G. Fußeb G. %, e. 1 S. 5 €. Giglberg E. 1/2 e. 1 S. 9 G. Ginglmaier G. 3/12 e. 1 S. 9 G. Grammeleberg 28. 3/4 e. 4 .5. 18 €. Gruber G. 2/3 e. 1 S. 6 G. Günbering D. 1/8 e. 5 S. 22 G. Güffingermühle G. 1/2 e. 1 B. 5 G. Beiligenbrunn G. 1/, e. 1 S. 2 G. Beiligenftabt G. 1, e. 1 B. 6 C. Herrmanneob E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Hinterreifach G. 3/10 e. 1 f. 12 G. Bechfag E. 2, e. 1 5. 7 €. Dofthambach B. 3/6 c. 4 D. 33 E. Bolgreith G. 3/, e. 1 S. 6 G. Rleinfühftetten G. 11, c. 1 f. 9 G. Rolbed G. 1/3 e. 1 D. 9 G.

Rurthambad B. % e. 3 f. 13 G. Leberergutl E. 1/12 e. 1 S. 4 S. leitl E. 1/2 e. 1 5. 6 3. Malling D. 1/12 e. 41 5. 148 S. Mitterschmittorf D. 3/5 e. 8 B. 48 G. Miteb G. 11/4 e. 1 5. 8 G. St. Rifela 3. S. 1/2 e. 9 S. 56 G. Dbermoofen G. 11/2 e. 1 S. 6 G. Dberried G. 3/a e. 1 S. 9 G. Dfner G. %, e. 1 B. 5 G. Banging D. 1/4 e. 38 S. 155 G. Raufched E. 1/3 e. 1 S. 6 S. Riebereberg E. 3/6 e. 1 S. 7 S. Rugbrenner G. 3/4 e. 1 5. 5 G. Schelnlobe E. 1 e. 1 S. 12 G. Scherglthambach D. 1 e. 8 S. 34 S. Schmideob G. 1/3 e. 1 S. 7 G. Schnatling 28. 1/2 e. 4 S. 24 G. Schöffthal 3. H. 1/12 e. 11 H. 56 S. Seemannshaufen D. '. e. 19 S. 87 G. Starzuer am Berg E. 5/4 e. 1 S. 7 S.

maier C.  $^{5}/_{14}$  e. 1 H. 9 S. meleberg W.  $^{3}/_{4}$  e. 4 H. 18 S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 19 H. 80 S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. 22 S. mgermüßbe E.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. 22 S. mgermüßbe E.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 19 H. 80 S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 19 H. 80 S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 19 H. 80 S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 19 H. 80 S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 19 H. 80 S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 19 H. 80 S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 19 H. 80 S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Unterfomidde G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Etauren D.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S.

Freiling D. 1%, 1/a e. 5 S. 20 G. Beifelberg D. 11/2, 1/8 e. 14 S. 68 €. Giglöd E. 14/8, 4/8 e. 2 S. 12 E. Robl B. 14/8, 4/8 e. 3 S. 11 E. Rurmapr E. 1, 2, e. 1 S. 9 S. Limmer G. 1, % e. 1 S. 7 G. lodner €. 1, 1/8 e. 1 \$. 5 € Löchlmeier €. 3/4, 2/6 e. 1 5. 9 €. Löchlmühle G. 3/4, 3/4 e. 1 \$. 10 €. Rutbach D. 1, 3/, e. 7 S. 44 G. Dberfdmibborf D. 3/4, 3/4 e. 5 \$. 26 €. Rimberg G. 13/4, 4/4 e. 1 S. 6 G. Scherned E. 11/2, 5, e. 2 S. 13 S. Siebengattern D. 12/8, 3, e. 12 S. 72 S. Sölgering D. 11/8, 1/8 e. 8 S. 29 G. Spielberg D. 19/n, 4/8 e. 5 S. 27 G. Stablhof D. 11/2, 3/2 e. 6 S. 35 S. Obertrennbach D. Sch. 11/2 e. 11 5. 70 S. Migner G. 11/2, 1/2 e. 1 S. 4 G. Apfelthan G. 11/4, 1/4 e. 1 D. 4 G. Brud G. 3,4, 1/4 e. 1 S. 10 S. Buberg E. 1, 1/2 e. 1 S. 9 G. Deingrub G. 3/4, 1/6 e. 1 S. 6 G. Eber G. 11/4, 1/6 e. 1 S. 4 G. Eifelstorf D. 1%, 3/4 e. 5 f. 28 S. Feffelthan G. 11/4, 1/4 e. 1 f. 8 S. Flexed E. 11/2, 1/2 e. 2 S. 12 S. Forft G. 114, 1/6 e. 1 S. 12 G. Gatterfteig G. 3/4, 1/6 e. 1 D. 7 €. Golbbrunn G. 1, 1/4 e. 1 \$. 6 €. Grubwinff E. 11/2, 1/2 e, 1 5. 10 3. Bintergrub G. 11/g, 1/g e. 2 B. 14 G. Behhaus G. 13/4, 3/4 e. 1 D. 3 S. Bopflobe G. 13/4, 3/4 e. 1 D. 7 S. Bub G. 11/2, 1/2 e. 2 B. 8 G. Ragbach D. 3/4, 1/3 e. 9 S. 46 €. Lined E. 11/4, 1/3 e. 1 S. 4 €. Magaffing B. 11/4, 1/4 e. 4 S. 20 G. Maprichueider G. 11/2, 1/4 e. 1 S. 3 G. Moffbing G. 13/1, 1/2 e. 2 S. 14 G. Rugbaumed G. 11/g, 3/5 e. 1 D. 5 €. Dberauereberg E. 11/4, 1/2 e. 1 S. 3 G. Dberviehhaufen 28. 13/4, 2/3 e. 4 S. 18 .. Dbermiderebach G. 3/3, 1/2 e. 2 S. 18 G. Pating G. 11/4, 1/2 e. 2 S. 11 G. Schattenfirchen G. 3/4, 1/3 e. 2 S. 12 S. Scheerer G. 11/9, 2/3 e. 1 S. 7 G. Schenring D. 3/4, 2/3 e. 12 S. 50 G. Schönviehhausen E. 13/4, 2/3 e. 1 S. 7 S. Schwaig €. 11/2, 2/3 e. 1 \$. 5 €. Straß E. 11/4, 1/2 e. 1 S. 5 G. Stubengrub G. 11/4, 1/2 e. 1 S. 6 G. Unterauereberg E. 11/5, 1/3 e. 1 D. 5 €. Unterholzen €. 11/g, 1/2 e. 1 S. 10 €. Bachlfofen B. 11/a, 1/2 e. 4 S. 33 €. Bettereberf D. 13/4, 2/4 e. 8 S. 36 G. Biebed G. 11/2, 1/2 e. 2 S. 9 G. Bintereberg G. 11/2, % e. 2 D. 12 G. Bührer G. 11/2, 1/4 e. 1 B. 6 G. Reicheneibach D. Co. 11/4 e. 28 S. 145 3. Bergmaier G. 11/2, 1/4 e. 2 S. 12 G. Brandftetter G. 11,3, 1/3 e. 1 S. 5 G. Bubened E. 1, 1/4 e. 1 S. 5 G. Egleöb €: 114, 1/3 e. 1 B. 6 €. Grub B. 3/4, 1/2 e. 3 S. 18 G. Saftthan G. 1, ', e. 1 S. 6 G. Sed G. 11,3, 1/4 e. 1 S. 7 G. Bochwinum G. 2/a, 3/10 e. 2 B. 9 G. Robl G. 11/4, 1/2 e. 1 S. 8 G. Lufased G. 2/3, 3/10 e. 1 S. 10 €.

Dbeintorf D. 1, 1/4 e. 5 S. 23 S. Sallach D. 11/2, 1/4 e. 14 S. 76 S.

Schönhub G. 11/3, 1/4 e. 1 S. 5 S.

Schrettenbrunn B. 1, 1/2 e. 3 H. 20 S. Seffelsberg E. 2/3, 3/10 e. 1 H. 5 S. Sefigrub E. 4/5, 1/3 e. 2 H. 8 S.

Uttenborf B. 11/4, 1/4 e. 4 D. 24 €.

1. Pfarrfirche sehem. Kirche ber 1278 von Graf Bernhard von Leonsberg gegründeten Commente bes Deutsch-Serren-Ortens, wurde 1152 conf., braunte 1666 ab, wurde 1692 neu vollendet), conf., Tit. Maria Hinnelsahrt, Kw. am Stg. nach Diensssius; 1 a. f., 4 p., S., B. — GD.: alle, mit Ausn. des Kusf. in Heiligenstadt, St. Rifola und Kurthambach, und bes Kestes Waria Geburt. An allen Sonnund Keiertagen Frühmesse. Nachmittags an Sonn- und Kestagen Verhern; ebenso am Borabend bes Kusf. Im Abvent am Montag, Mittwoch und Samstag sog. Rovate-Nemter. In der Kochen Kreisenschaften.

wegandacht. — Gest.: 2 Jahrt., 16 Meffen. — Brubersch. Corp. Christi und Allers-Seelen, in der Pit. und in den Filialen eingeführt, ist als solche (mit Ausn. der Fil. Dürnaich) erloschen, das Bermögen ader ist in alsen Kirchen erhalten. In Donnerstagen Procession cum Somo. In seder Duat. einmal das Offic. desunc. Gest.: 18 Jahrtage, 9 Messen. Un sehen der sie das Allessen. Das Cum, fr. um die Pst., ist seit 1806 bei der Kirche Heiligenstabt (s. III). — Reben der Pst. die St. Anna-Kapelse, 1 a. p. Bisw. eine Wesse. Baul.: das Aerar.

II. Pr. S. M. ber König; fr. war die Pfründe der Dentisch-Herren-Ordens-Commende incorporiet; nun if sie theiswise organiset. Eint. 2348 st. 10 fr. Vast 1853 st. 6 fr. Die Baulast dat des Kerar. — Drei Cooperaturen I. Cl. (sie deren iede das Kerar jährlich 100 st. leistet); eine Cooperatur II. Cl., zu welcher (der Krühmesse wegen) die engere Pfarr-Gemeinde jährl. 100 st. leistet. — Mit der Pfspründe ist siet Langem das St. Peters-Venessicium vereint, das 1413 Urban von Merotding zu Gerardssirchen auf den Appstelatar der Pfs. stistete. Obliegenh: woch. 3 Messen per sandat. Eint. 323 st. 30 fr. Last k. St. 4 fr. — In den Orten Kurthambach, Softhambach, Schelusche, Großgrößing, steinstübssetten, Obermoossen werden die Provisuren gewöhnlich (aus zutem Wilsen) von der Expositur Wiesbach aus zehalden. — Der Organisse um Canterdiens ist mit einem Anaden-Schuldenste vereint.; bei der Dienstwohnung, zur Pfs. zehörig, hat das Aerar die Baut. — Der Weßnerdienst (obne Dienstwohnung) ist zleichfalls mit einem Anaden-Schuldenste vereint. — An dem Anaden-Schuldenste der das Kerar die Baussticht.

Schulgebaute ift Eigenthum ber Schulgemeinbe; fie bat auch bie Baul.

111. Debent. 1. Beiligenfladt, Ballft., urfprünglich 1280 erb., conf., Tit. Ss. Salvator, Aw. am Stg. nach St. Georg; 3 a. p., Cm. &D.: Aw., am II. Stg. nach St. Dionys (fog. zweite &w.), St. Stephan (wegen eines ebem. gleichnam. Altare). 2m Weihnachtef. Frithamt. Geft .: 4 Quat .- Memter, 46 Freitage - Deffen. Baul .: Die Gigener Megner, von Pfr. und Rirchenverwaltung bestellt. Um Die Rirche feit 1806 bas Cm. fur ben engeren Pfarrbegirt; Baus und Unterhaltelaft beffelben hat bas Merar. - 2. Seiligenbrunn ober Dariabrunn, B. bie feligfte Jungfrau; 1 a. p. Biew. Meffe. Bauli. bie Rirche. Den Megnerbicuft verfieht ein Eremit in ber anfrogenten Klaufe. — 3. gurthambach, conf., P. Urfula V. M., Sw. am Stg. vor Bartholom.; 1 a. p. Geft .: 3 Memter (barunter 1 am Btc.), 12 Monatmeffen. Bant.: die Kirche. Eig. Megner, bestellt von Pfr. und Kirchenverwalt. — 4. Sf. Aikola, cs. dub., P. Nifolans E. C., sog. Aw. am Stg. vor Laurent.; 1 a. p. GD.: am fog. Rwf. und Ptc. (letteres aus gutem Willen). Geft .: 52 Camstag-Meffen; in jedem Jahre mit gerader Zahl 1 Meffe. Baul.: Die Kirche. Eigener Megner, bestellt von Pfr. und Kirchenverwalt. — 5. Seemannshausen, Kap., 1829 auf bem Blate ber abgebrochenen ebem. Auguft.-Eremiten-Rlofterfirche (ad s. Mariam Magdalenam) erbaut, B. bie beil. Maria Magtalena. Gigenthum und Baul. ber Befiter bes ebem. Aloftergntes. - 6. Anterwidersbach, B. Georg M., 1 a. p. GD. (aus gutem Willen): Btc. und fog. Rwf. (am Stg. nach Barthol.). Das Bermögen biefes 1806 jum Abbruche bestimmten Rirchleins fam an bie Filialt. Dbertrennbach. Durch Rauf tam letteres in Befit breier Bauern, welche bie Baulaft tragen.

IV. Filialt. 1. Dürnaich, es. dub., P. Martin E. C., sog. Kw. am Stg. nach Sasobus; 3 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gespentet, mit Ausnahme der Taufe. GD: alle, mit Ausna. a) von Maria Empfanguit, Bertstwigung, Geburt und Hinnellahrt, welche in Angerbach geseiert werden; d) Frohnleichnamssisch, Beter und Paul, Kws. der Pft. und publigenstadt, Kastnachts und Pertinneula-Stg., II. Stg. nach St. Dieups (i. Geiligenstadt). Hert. an abgeschaften Keiertagen eine Messe. Kochentankus ist den Musterbeitigen. Am Kelte des heit. Leonhard (em eine Seiteulap, geweiht ist) Amt, Rachmitt. (auf Ansuchen) Pred., Rosentranz und Lit. — Brudersch. Corp. Christi und Aller-Seelen vereint (siehe Pft.). Tits. am Stg. nach Krednsleiches. Am Stg. nach Krednsleiches. Am Stg.

bie Sep. Gemeinde. — Chor, Megner und Schuldienst vereint; die Dienstwohnung (Schulbaus) ift Gigenthum ber Schulgemeinde, welche bie Baul. tragt.

3m Filialbez. bie Ballft. 2(ngerbach (Loretto Rap.), 1658 erb., 1663 conf., Tit. D. Beimsuchung, Rw. am Stg. barnach; 1 a. p., S. 3m Jahre 1758 murbe futwarte eine Rap. angeb.; Tit. ber gefreug. Beiland; 1 a. p. - GD. a) vom Pfarrflerus au balten: Un allen Geften B. M. V. (Lichtmeg ausgen.) und Rmf. Brebigt (bas Mmt. mit Muen, von Maria Geburt, balt ber Beneficiat). Um Gefte Dlaria Geburt, heimsuchung, himmelfahrt, Frühmesse. An Maria Geburt, Amf. und Stg. nach Frohnleichnamss. Besperu. b) Bom Beneficiaten: Die oben bezeichneten Aemter, An Conn- und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. Am Beihnachtof., Reujahr, Epiphanie, Oftersonntag, Chrifti Simmeljahrt, Pfingftfonntag Fruhamt (gegen Reichnig). Tagliche Meffe. Rachmittage an Conn - und Reiertagen Rofenfrang, in ber Saften Rrengwegand. Un Cametagen unt Borabt, por Geften B. M. V. Abente Litanei; aus autem Billen an Borabenben ber anberen Gefte Rofenfrang. Abenbanbacht am Jahresichluß. - Beft, und vom Benef, ju halten: 1 Deffe an Daria Geburt (in ber Debenfapelle); 8 Rofenfrange mabrent ber feg. Seelenoctave; Sterbegebet. -Baul .: Die Rirche. - Sier ein Beneficium, 1699 burch Teftament bes Guteberrn Gelir Gunbader von Auerbach zu Angerbach, ber auch bie Rirche baute, geftiftet. Obliegenb .: a) woch. 6 Deffen pro fund .; b) bie oben bezeichneten Memter, Litaneien und geft. Gb. ju balten; c) bie Ballfabrer Beicht ju boren. Das Uebrige geschieht bert, ober aus gutem Billen. Gint. 396 fl. 5 fr. Laft 21 fl. 41 fr. Baul.: Die Rirche. — Die lib. collatio wechfelt mit ber Br. ber Guteberrhaft zu Egglfofen. — Eigener Definer, von Bfr. und Rirchenverwaltung bestellt. - Der Cherbienft ift mit bein au Durnaich berbunben.

2. Obertrennbach, es. dub., P. Bitus M., sog. Kw. am Sig. nach St. Ulrich; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet, mit Ausn. ber Taufe. GD.: alle, mit Ausn. ber Taufe. GD.: alle, sog. alle, sog

Reben tir che Wellersdorf, couf., Tit. Marid Heinfuchung, Kiv. am Stg. nach Marid himmelfahrt; 1 a. p. GD.: am Rinf. Tags barauf Amt. Am Titf.

Mmt. - Baul,: bie Ortegemeinbe.

3. Reicheneibach, es. dub., Tit. das heil. Krenz, K. Simon und Judas App., fog. Kn. am Stg. nach bem 16. Juli; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente geipendet, mit Ausn. der Taufe. Ed.: all. Ed.: and heil. Juli; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente geipendet, mit Ausn. der Taufe. Ed.: and D.: alle Maria Geburt und Heile. Seizen and St. Dioudes, Kalinacht. with Bertiumelf, des And abgeschaften Veiertagen Weise. Besper am Aws, Sig. nach Frehnleichnamsfest. Allerbeitigen. Ams guten Willen: am Sig. nach St. Leenhart Nachmittag Andacht mit Predigt. Gest.: 11 Jahrtage, 19 Weisen. Bezüglich der Bruderfch. Corp. Christi und Aller-Seiselm ; Kift. Zur Duat.-Zeit Offic. delunct. 12 Wonat-Ankachten. — Baul.: die Kirche; beim Cm. die Sep.:Genn. — Chorx, Wessner und Schuldienst bereint. Die Dienstwohnung (Weignerdaus) ist Eigenthum der Fillalt., welche <sup>4</sup>/<sub>4</sub> der Baul. bat; <sup>1</sup>/<sub>4</sub> die Schulgemeinte.

Neben lirche Sallach (früher Tattenbach'iche Schloffap.), cs. dub., B. Ulrich E. C., 1 a. p. GD.: jog. Rw. (am Stg. vor bem 16. Juli). Um Ptc. Umt; ebenfo gew. am Mittwoch in ber Pfingftwoche. Geft.: 52 Wochenmeffen. Baul.: bie Rirche.

Eigener Degner, von Bfr. und Rirchenverwaltung beftellt.

#### 160 S. 927 S. Gottfrieding.

Gottfrieding, D. Co. 18 S. 110 C. Anberstofen D. 1 e. 6 f. 35 C. Daibereborf D. 1/2 e. 7 5. 44 G. Golbing G. 1/4 e. 1 S. 9 €. Baderefofen D. 1/g e. 32 S. 157 C. Bolghaufen 28. 3/, e. 2 S. 21 G. Ditentofen D. 1/4 e. 5 S. 37 G. Rofenan 3. S. 1 e. 4 S. 18 G. Schwaigen D. 1/2 e. 24 f. 134 G.

frichlkofen D. 1/2 e. 23 S. 130 G. Tichling B. %, 1/2 e. 4 S. 31 S. Beilnbach (Ober-) B. 11/4, 3/4 e. 3 f. 24 €. Beilubach (Unter-) D. 1, 1/2 e. 8 S. 51 G. Bunghofen (Unter.) D. 1 e. 7 S. 41 G. Ebenthal D. 11/4, 1/2 e. 8 S. 26 S. Gfcaib E. 11/2, 1/2 e. 1 S. 11 S. Büngfofen (Cter.) 2.11/s, 1/s e. 4 5. 30 €. Reitholz 28. 1, 1/4 c. 3 f. 18 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Stephan Protom., Stw. am Stg. nach Dl. Geburt; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Filf. und in ber Rebent. Un Sonne und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. — Gest.: 10 3ahrt., je 2 Quat., 8 Jahr-Deffen. - Bruberich. s. Sebastiani und Aller- Geelen. Titf. am Stg. vor bem 20. 3an. mit Abendoctav. 1 Req. Bur Quat. Beit Offic. defunct. - Baul.: bie Kirche; bei Cm. (mit Seelentap.) Eigenthum und Baul.: bie Kirche.

11. Wechselt bie lib. coll. mit ber Br. Gr. M. bes Köuigs (auch 1724 schon

im Bechfel mit bem Lanbesberrn; bie Matrifel von 1666 bat ausschließlich bie lib. collat.). Gint. 2302 fl. 32 fr. Laft 621 fl. 47 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur II. Cl., wozu bie Gilialt. Bungtofen jahrlich 50 fl., und ebenfoviel bie

Allerfeelen Br. in ber Pft. leiftet. — Chors, Megners und Schulbienst vereint.

Rebentap. Sackerskofen, B. B. M. V. Dolorosa, 1 a. p. 2m Btc.

(in ber Fasten) Amt (gegen Reichnis). An Freitagen gew. eine Messe. Eigener Mesner, vom Pfr. bestellt. Baul.: Die Kapelle.

V. Filialt. 1. Erichlkofen, cs. dub., B. Laurentine M., sog. Aw. am Stg. vor M. Geburt; 3 a. p., S., Cm.; die Sact. gesp., aber Taufen und Trauungen finden hier nicht statt. — GD.: Ptc. (Sig. nach 10. Aug.), sog. Kw. (mit Besp.); an folgenden Somntagen: I. in ber Fasten, vor oder nach St. Georg, I. im Mai, letzten im Juni, letten im Sept. II. im Ber, III. im Nev., III. im Rivent. Wesse an allen Nittwochen. Um Ofterseintag Preigt. — Gelt.: 6 Jahrtage. — Bruderich. wem heit. Georg. Tit. (mit Besper) am Sty. vor oder nach St. Georg. Abenseich II. Sig. im Mai. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. — Eigenth. und Baul. — Eigenth. und Baul. — Eigenth. und Baul. —

Gigener Definer, vom Bfr. bestellt. Der Chordienft ift mit bem ber Bft. verbunden. Gunikofen, cs. dub., B. Belfgang E. C., fog. Aw. am II. Etg. nach D. Beburt; 3 a. p., S., Cm.; bie Gacr. gefp., aber Taufen nur in ber Bft. - GD.: Btc., Rinf. (biefes mit einer, jenes mit beiben Besp.), an jebem britten Sonnt., am Ofter- und Bfingstmontage. Deffe am Ofter und Pfingftbinstag, an allen abgefch. Feiertagen (fo lange bie Coop. befest ift), mit Ausn. ber bei Frichll. genannten; an Magbalena, Ratharina, Mitolaus; gem. an allen Dinstagen und Donnerstagen. - Geft.: 2 3abrt., ie 3 Quat.-Meffen. Bruberfc, bem beil. Wolfgang. Titf, am 31. Oct. Tags amoor Abends Pret. 1 Req. — Baul.: vie Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenth, und Baul. — Gig. Definer, vom Bfr. bestellt. Der Chorb. ift mit bem ber Bft. verbunden.

# Griesbach. 45 S. 287 G.

Griesbach, D. Sch. 34 S. 201 S. | Luberftorf D. 1/2 c. 5 S. 27 S. Gabelfofen D. 1/3 e. 4 S. 40 €. Schmibliofen 2B. 1/2 e. 2 S. 19 S.

1. Pfarrfirche, 1695 conf., B. Georg M., Sw. am Stg. nach St. Augustin; 1 a. f., 3 P., S., B., Cm. — & D.: alle. Geft.: 12 3abrt., 14 3abr., 4 Quat. Meffen; ein Geber nach bem Umte ober ber Meffe an allen Conn und Gestagen und abgeichafften Feiertagen. — Bruberich .: 1. Derg. Jefu. Titf. am III. Gig. nach Pfingften. 12 Conv., 1 Sabrt. Geft.: 1 Amt. Sigene Berwoltung. — 2. s. Sebastiani. Titf. am 20. Jan. mit Abent-Octavanbacht. 4 Onet.-Conv., 1 Sabrt., 4 Onet.-Conv., 1 Babrt., 4 Onet.-Conv., 1 Sabrt.,

11. Pr. ber Minoratelehenherr ber firfte. D. Schleich'ichen Familie, als chem. Besiber bes Schlosses und ber hofmart Barth, bei beren Bertauf bas Br. Recht verbehalten wurde. Einf. 664 st. 7 fr. Last 52 fl. 12 fr. Baul.: ber Pr. — Dem Pfr. ift seit langerer Zeit auch bas St. Anna Beneficium in ber Schlossapelle Warth (Pf. Reisbach) beigegeben (siehe S. 140). — Chore, Mesner und Schulbleust vereint; bei ber Dieusundung, an beren Ban die Pft. mit 1000 fl. sich betheiligte, bat die Schulgemeinte die Baulast.

## 8. Saberskirden. 83 S. 439 G.

**Habersfirchen\***, D. Sch, 9 H. 63 S. Amersfreit D. 1 e. 7 H. 24 S. Eisenthal E. 116 e. 1 H. 7 S. Grub B. 316 e. 3 H. 10 S. Grimmais E. 116 e. 1 H. 2 S. Guideling (Emben), P. 116 e. 1 H. 20 S. Guideling (Emben), P. 116 e. 1 H. 10 S. Hinterhaag\* E. 116 e. 1 H. 10 S. Hinterhaag\* E. 116 e. 1 H. 8 S. Hinterholgen E. 116 e. 1 H. 8 S. Hinterholgen E. 316 e. 1 H. S. S. Hinterholgen E. 316 e. 316 S. Hinterholpen D. 316 e. 8 H. 38 S. Hinterholpen D. 316 e. 8 H. 38 S. Hinterholpen D. 316 e. 8 H. 38 S.

Dberrohrbad D. ½, e. 6 H. 35 S. Det E. ½, e. 1 H. 6 S. Betelforf D. ½, e. 5 H. 25 S. 8. Pfirfting W. ¾, e. 5 H. 15 S. Reifat J. H. 2, e. 5 H. 15 S. Reifat J. H. 2, e. 5 H. 15 S. Schmitherz E. ¾, e. 1 H. 3 S. Sommerschapel E. ¾, e. 1 H. 6 S. Stieberg E. ¼, e. 1 H. 4 S. Matterfeliubad W. ½, e. 4 H. 20 S. Bahendorf D. ½, e. 5 H. 27 S. Bittprechting D. ½, e. 5 H. 27 S.

11 D. biefe D., 2D. von Gubtstang, (Sinten), 10, von Babenborf get, jur Pl. Reiebach; 2. 339.

") Diefe C., Oberrobrbach und Bilbprechting wurden 1824 ans Ganglofen bieber gept.; S. 124.

1. Pft., 1662 im Schiffe, 1812 im Preebbt, nengeb., B. Margareth V. M., fog. Rw. am I. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. Geft.: 9 3ahrt., 44 Onat.s, 8 Rorate-Meffen. Banl.: bie Kirche; fie hat auch bei Cm. (mit Seelent.) Eigenth, und Baul.

11. Pr. S. M. der König, Eint. 1121 ft. 12 ft. Laft 85 ft. 17 ft. Bant.: der Pft. — Der Expessions zu Unterrohrbach leistet aus gutem Willen seelsorgliche die Provisiumen 11. fw. in Mitterrohrbach, Amersveit, Ernb, Hinterhade, Hinterbolzen, Pfirsting, Schmitzberg und Sommerschaus) ist Sigentsweit, der und Schuldrichs bereint; die Dienstwohnung (Meßnerhaus) ist Sigenthum der Pft.; die Bant. trägt diese mit die Schuldscmeinte gleichheitlich.

# 9. Sebertsfelden. 241 S. 1331 C.

Sebertsfelden, D. Sch. 25 H. 153 S. Albisberg G. 1½ e. 1 H. 7 S. Alichner G. ¾ e. 1 H. 7 S. Alichner G. ¾ e. 1 H. 7 S. Alichner G. ¾ e. 1 H. 7 S. Alichnerg W. ¾ e. 2 H. 9 S. Alichnerg W. ¾ e. 2 H. 9 S. Alichnerg W. ¼ e. 2 H. 10 S. Alichner G. ¼ e. 2 H. 10 S. Bärnhof G. ¼ e. 1 H. 8 S. Bonzaun G. 7% e. 1 H. 7 S. Brandl W. 1 e. 2 H. 11 H. Buchner G. ¾ e. 1 H. 6 S. Cofoman J. H. ¾ e. 4 H. 24 S. Dar W. ¼ e. 4 H. 24 S. Dar W. ¼ e. 4 H. 28 S. Cohpof W. ¾ e. 3 H. 18 S.

Egglhub B. 1 e. 2  $\S$ . 12  $\S$ . Faultab E. 1 e. 1  $\S$ . 5  $\S$ . Feichten E.  $1_a$ . 1  $\S$ . 5  $\S$ . Feichten E.  $1_a$ . 1  $\S$ . 8  $\S$ . Ferntin B.  $3_a$ . e. 2  $\S$ . 10  $\S$ . Fichgartl E.  $7_a$ . e. 1  $\S$ . 7  $\S$ . Frieding B. 1 e. 2  $\S$ . 8  $\S$ . Frieding B. 1 e. 2  $\S$ . 8  $\S$ . Firthberg B. 1 e. 2  $\S$ . 10  $\S$ . Gallhub E.  $3_a$ . e. 1  $\S$ . 5  $\S$ . Gallhub E.  $3_a$ . e. 1  $\S$ . 6  $\S$ . Gallhub E.  $3_a$ . e. 3  $\S$ . 20  $\S$ . Unabend E. 1 e. 1  $\S$ . 7  $\S$ . Gullerbad  $\S$ .  $\S$ .  $1_a$ . 7  $\S$ . Gullerbad  $\S$ .  $\S$ .  $1_a$ . 5  $\S$ . 22  $\S$ .

Grub C. 3/4 e. 1 S. 7 G. Øfchaibmapr 3. S. 3/4 e. 3 S. 23 €. Sagu G. 11/2 e. 1 S. 6 G. Baiber 20. 1/2 e. 2 f. 12 G. Banblmoce G. 7/4 e. 1 S. 6 S. Banbleb B. % e. 2 f. 8 3. Bandbad G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Bausmühle G. 1/2 c. 1 S. 13 G. Böhel 3. 5. % e. 3 f. 12 G. Bellbrud D. 13/4 e. 9 S. 45 G. Böllmühle G. 1/2 e. 1 5. 11 G. Sebened E. 3/4 e. 1 S. 5 G. Bollfronot G. 1 e. 1 S. 7 G. Bolgapfel G. 7/8 e. 1 S. 3 G. Bolghanfeln 28. 3/4 e. 4 S. 13 G. Dolgner G. 7, e. 1 S. 4 G. Bub (Dber- u. Rieber-) 2B. 3/4 e. 2 S. 13 G. Rasberg 3. S. 1/2 e. 4 S. 22 G. Raltenberg 3. S. 5/8 e. 6 S. 30 S. Stamberg 23. 1/s e. 2 S. 11 G. Rollbad G. 1/2 e. 1 S. 5 S. Rollehn B. % e. 2 B. 7 G. Rraimühl G. 7/8 e. 1 S. 12 S. Rramlehn G. 3/4 e. 1 S. 5 S. Rranglhub G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Rrapfenberg 28. 1/2 e. 2 S. 9 S. Rroneb G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Rromwitten 28. 3/, e. 2 S. 8 G. Rrumplehn G. 7/4 e. 1 S. 3 G. Ladner G. 3/4 e. 1 S. 4 G. Lehner 28. 7/s e. 2 S. 9 G. Leonhard G. 3/8 e. 1 S. 3 S. Linben j. S. 3/4 e. 14 S. 52 G. Löflmühle G. 1/4 e. 1 S. 9 €. Maisberg G. 3/, e. 1 S. 9 G. March 28. 3/4 e. 3 S. 19 G. Marcheb 3. S. 1/2 e. 5 S. 21 G. Riß E. 3/4 e. 1 S. 7 €. Platten 28. 1/4 e. 2 S. 13 G. Bonhardeberg B. 3/, e. 5 S. 30 G.

Brienbach j. g. 1/4 e. 9 g. 50 G. Raderebad 28. 1, e. 2 5. 18 G. Mamlfcheib G. 3/4 e. 1 S. 2 G. Reisbach 28. 3/, e. 2 5. 13 G. Reiel G. 1/0 e. 1 S. 6 G. Reit im Felb G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Reng E. 3/4 e. 1 S. 3 S. Rottenftuben D. 7/2 e. 6 S. 27 G. Sand 1. S. 1/2 c. 6 S. 40 S. Schabner G. % e. 1 5. 8 S. Schiebl G. 1/2 e. 1 S. 7 S. Schieghnb G. 1 c. 1 G. 4 S. Chiefer G. % e. 1 S. 4 G. Schnellberg G. 1/2 e. 1 S. 7 S. Schönhub 23. 3/2 e. 2 B. 12 G. Schreieb B. 7, e. 2 B. 9 S. Schit B. 3/, c. 2 S. 15 S. Schweiglehn G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Spanberg 28. 3/4 e. 2 S. 14 S. Stein G. 1 e. 1 S. 8 G. Steinfäulen G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Sterfl 23. 3/4 e. 2 f. 9 S. Stoden 28. 3/4 e. 3 B. 15 G. Etraß B. 3/, e. 3 S. 14 G. Straß am Ebhof 28. 1/2 c. 2 S. 12 S. Stürzl G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Bögl E. % c. 1 S. 7 S. Bagenberg B. 3/4 e. 3 S. 12 G. Bagenlehn G. 3/4 e. 1 S. 2 G. Bael G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Beiteleberg E. 3/4 e. 1 S. 10 G. Wengl 28. % e. 2 S. 13 G. Wenian G. 1/4 e. 1 S. 5 S. Bicelhub E. 7/4 e. 1 5. 6 €. Wintl G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Bacherlwimm G. % e. 1 S. 4 G. Zaining G. % e. 1 S. 4 S. Zann E. 3/4 e. 1 S. 7 S. Biegelhaust G. 3/4 e. 1 S. 4 G. 3midleb B. 1/2 e. 3 S. 16 G.

1. Pfarrfirche, 1861—62 neugebant, A. Emmeram E. M., sog. Add. am Etg. ver ber herbsteilat. Bechet 3 a. p., S., B., Cyn. — GD.: alle, mit Muen. des I. Sigs. im Mai so Ab. in Rettenstuben). In allen Seema und Seiertagen Frühmesse, an Senntagen mit Bertrag. Am Berabend von Epiphanie Besper. In den Hallen General Machinessen Adopmitags Predigt (assen Reichnis). Die Benesicial-Wessen. — Gest.: 20 Jahrt., 8 Inat., 1 Jahr. Messe, mehrstündiges Gebet mit Aussetzung des Allerheitigten an den 3 Haspingstagen, mit 2 Lossimern, 2 gesung.

Litaneien; eine Frohnleichnams-Octab-Anbacht mit Lobant am Herz-Beste-Feste. — Brukersche: 1. B. M. V. de Monte Carmelo. Tiss, and 563 nach 16. Insi, Weste. 1 Jahrtag. — 2. Aller-Seelen. Hamptjahrtag am 3. Februar; 4 Onal.-Aemter, 4 Onal.-Aemter, 4 Onal.-Aemter, 4 Onal.-Aemter, 6 Onal.-Aemter, 6 Onal.-Aemter, 6 Onal.-Aemter, 6 Onal. tragen. — Banl.: bie Kirche; ihr Eigenth, ift and bas Onal. tragen.

11. Bechselt bie libera collatio mit der Pr. Tr. M. des Königs. Einf. 2238 fl. 9 fr. Vast 617 fl. 43 fr. Baul.: der Pfr. — Mit der Psarrpfründe siem mehr als 200 Jahren vereint ist dos Allers-Seeten-Beuerssteinstein. 1510 von dem Regensburger Demherrn Isch. d. Biersperz (damals Pfr. in H.) und I Parchianen acstisset, wechent. 2 Messen pro sundat; alse Seun und diertsag in der halte. Obliggenh: wechent. 2 Messen pro sundat; alse Seun und diertsag in der Mit. Messen und die Mit. Den Obliggenh. semmt der Pfr. durch Jaktung des Geop. nach. — Eine Coop. 1. (1. — In Hillen des Fr. durch Jaktung der Pfarrdiern von Walburgstirchen (Vieth, Kassun) aus gutem Willen seelsor, Messen: und Schusteinst vereint; die Dienswehung (Wesnerd). Ist Eigensch. Effic. Coop. 1. (2. — In Gossen und Gebort, Wessen: und Schusteinst vereint; die Dienswehung (Wesnerd). Ist Eigensch.

111. Rebent. 1. Rollenstüben, P. 3aleb (min p., 1 a. p. GD.: Pic, am I. Sig, im Mai. Bant.: bie Kirche. Eigener Arbeite Vom Ffr. bestellt. — P. Bellicha, Prienklach, nur von Hoft, Sobstant, P. Berdie Ingifen; 1 a. p. Geröhnlich wech eine Messe. Deine Kongle Ingifen; der Messer, vom Pr. bestellt. — Die beiten Nebent. s. Colomani zu Celeman und So. Leonhardi zu Radersbach wurten vertauft und 1807 abgebrechen. Mit ven Ersche (574 fl.) und einen Beitrag ber Schulgemeinbe (413 fl.) wurde bas Schulbaus zu Hobertssellt und 1807 abgebrechen. Weiten beiten Rebentlichen und der Presentieren beiten Rebentlichen wurde mit bem ber Pft, vereint.

### 10. Kollbach. 139 S. 802 €.

Rollbach, D. Sch. 13 H. 87 S. Hich G. 1/2 c. 1 5. 6 €. Albenberg G. 1 e. 1 S. 5 G. Albenod 28. 1/2 e. 2 S. 11 G. Mu G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Bachbant D. 1/4 e. 11 S. 49 S. Biberg G. 3/4 c. 1 S. 8 S. Blaufenob 28. 1/2 e. 4 S. 30 G. Bogen 3. S. 1/4 c. 3 S. 13 G. Ed E. 1 e. 1 S. 14 €. Weigentofen D. 1/2 e. 12 S. 58 G. Gegnham D. 1/2 c. 7 S. 41 G. Granteteob E. 1 e. 1 S. 8 G. Panterbach 28. 3/4 c. 3 S. 15 G. Lehner G. 1 e. 1 S. 6 G. Maiersberg E. 3/4 e. 1 S. 11 S. Maraftorf D. 1/4 c. 12 D. 63 G. Dinblen G. 3/4 c. 1 S. 7 G. Niebertrembach D. 3/4 e. 9 S. 54 S. Dberhadenberg D. 1/4 e. 9 S. 42 G. Detfchneib G. 1/2 c. 1 S. 2 G. Dttenob G. 1/4 c. 1 5. 7 G. Bafenging B. 3/4 e. 3 B. 21 G. Bechhäufeln 3. S. 1/4 e. 3 S. 10 €. Rohrach 28. 1 c. 2 H. 12 S. Rothenhag G. 1 e. 1 S. 9 G. Sating 28. 3/4 e. 3 f. 18 G. Sanob E. 1, c. 1 S. 2 S. Schaiblaich 28. 1/4 e. 2 S. 7 S. Comibsberg G. 1 c. 1 S. 6 G. Schwingham B. 1/2 e. 2 f. 25 G. Stodad 20. 1/2 e. 2 S. 11 S. Tanbenborf 28. 1/4 e. 4 S. 21 G. Unterhadenberg D. 1/2 e. 5 S. 30 G. Borrach E. 1/2 e. 1 D. 8 S. Biefen B. 1/2 e. 3 S. 16 G. Wimmerftorf D. 1/2 e. 10 f. 65 G.

1. Pfarrt., 1732-34 erb., 1738 couf., 1856 burch Anban zweier Seitenschiffe erweitert, 1858 wieder conf.; P. Emmeram E. M., Am. am letten Stg. im Ang.; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Nebent. An Sonn-

und Keiertagen Frühmesse, gew mit Bertrag. — Gest.: 36 Jahrtage, 16 Quat., 12 Monat., 5 Jahr-Weisen; Monatprocssson mit bem Allerheitigsten; Sterbegebet. — Bruderscha, Micro-Secsen. Tist, am II. Stg. im Angust; 1 Req.; 4 Quat.-Aemter. Gest.: 5 Jahrt., 4 Jahr., 12 Monatmessen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Om. Eizenth. und Baul. Ju Cm. eine Kapelse, K. Aurrentins M., 1 a. p. 11. Wechsselt die libera collatio mit der Pr. Sr. W. des Königs such Matrikel von 1666 hatte die lid. coll. ausschließich stat). Einst. 2129 st. 40 fr.

11. Bechselt die libera collatio mit der Pr. Er. M. des Königs (uach der Matrikel von 1666 hatte die lid. coll. ausschießlich statt). Eint. 2129 fl. 40 fr. 2ast 640 fl. 13 fr. Vaul.: der Pfarrer. — Eine Cooperatur II. Cl., wossir die Pfarregemeinde, zur Sicherung der Frühmessen, 3. einen Beitrag gibt. — Ehor-, Wessurer und Schutkeinst vereint. Die Dienstwohnung (Messurchaus) ist Eigenthum der Pfs., welche nehst der Schulgemeinde die Baulast zu tragen hat. Das 1840 geb. Schulless ist Eigenth. der Schulgemeinde, welche dabei allein die Baul. trägt.

111. Rebent. 1. Geigenkofen, couj., K. Wartin E. C., Kw. am. Etg. ver Waris Geburt; I a. p. GD.: Ptc. (ver ober nach 11. Nev.), Kwf. Baul.: die Kirche. — 2. Aarastorf, conf., K. Anbreas Ap., Kw. am I. Stg. im October; I a. p. GD.: Ptc. (Stg. ver ober nach 30. Nov.), Kw. Baul.: die Kirche. — 3. Aiederfreußach, K. Aabartina V. M., I a. p. GD.: Ptc. (Stg. ver ober nach 25. Nov.), fog. Kw. an and W. Geburt. Baul.: die Kirche. — 4. Winmuersborf, I.740 etc., 1848 — Maria Magkaletta, Kw. am II. Stg. nach Mariä Geburt; I a. s. GD.: Dtc. (Stg. ver ober nach 22. Justi), Kw. Baul.: die Kirche. — 5. Zeiesen, Kap., 1853 etc., K. Coloman M.; I a. p. Visweisen eine Messe. — Busweisen eine

### 11. Mamming. 269 H. 1480 S.

Die Pf. theilt fich in "Rirchtrachten" ab (vgl. Loitenfirchen, S. 108); auch bie Rirche Bubach bat außer ben Gottesbienften feine anberen Rechte einer Filiale.

Mamming, D. Sch. 81 B. 400 S. Bachbansen D. ½ e. 15 D. 90 S. Dosmeister E. ½ e. 1 D. 5 S.

Mamminger Schwaizen am linten 3iar- user 3. D. ¼ e. 1 D. 15 S.

Mamminger Schwaizen am linten 3iar- user 3. D. ¼ e. 1 D. 15 S.

Benthansen E. ½ e. 1 D. 15 S.

Grafelfosen D. ¾ e. 8 D. 45 S.

Bittlesen E. ¾ e. 1 D. 12 S.

Dirusosen D. ¾ e. 4 D. 33 S.

Dof D. ¼ e. 7 D. 45 S.

Seemannstirden D. ¾ e. 7 D. 40 S.

Bischerstosen D. ¾ e. 7 D. 40 S.

Rinbgries  $^{\circ}$  W.  $1^{1/q}$  e. 2 p. 10  $\otimes$ . Rojenan  $^{\circ}$  3, p.  $^{\circ}/_4$  e. 12 p. 50  $\otimes$ . Segellmißl G.  $^{\circ}/_4$  e. 1 p. 10  $\otimes$ . Biegelei G.  $^{\circ}/_4$  e. 1 p. 10  $\otimes$ . Biegelei G.  $^{\circ}/_4$  e. 1 p. 5  $\otimes$ . Uttenberg W.  $^{\circ}/_4$ ,  $^{\circ}/_4$  e. 2 p. 15  $\otimes$ . Uttenberg W.  $^{\circ}/_4$ ,  $^{\circ}/_4$  e. 13 p. 70  $\otimes$ . Dittenberg D.  $^{\circ}/_4$ ,  $^{\circ}/_4$  e. 11 p. 65  $\otimes$ . Ruhfam D. 1,  $^{\circ}/_4$ ,  $^{\circ}/_4$  e. 3 p. 20  $\otimes$ . Ruhfam D. 1,  $^{\circ}/_4$ ,  $^{\circ}/_4$  e. 3 p. 20  $\otimes$ . Ruhfam D. 1,  $^{\circ}/_4$ ,  $^{\circ}/_4$  e. 1 p. 10  $\otimes$ . Sollenbard G. 1,  $^{\circ}/_4$ ,  $^{\circ}/_4$  e. 1 p. 10  $\otimes$ . Sollenbard G. 1,  $^{\circ}/_4$ , e. 1 p. 12  $\otimes$ . Biefinger G.  $^{\circ}/_4$ ,  $^{\circ}/_4$  e. 1 p. 8  $\otimes$ .

1. Pfarrt, es. dub., B. Margareth V. M., sog. Kw. am Stg. nach 13. Juli; 3 a. p., S., B., Cm. — D.: alle, mit Anden. berer in ber filialt, und in ben Nebent. Alle Sour um Festiage Krusmesse mit Bortrag. — Gest.: 22 Jahrtage, 3 Jahr, 8 Quat.-, 52 Bochen-Wessen, Aller-Seelen. Alle Quat. Offic. desunct. — Baul.: bie Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul.; basselbe gilt von einem anderen keinen Cm. nächt ber Ira.

11. Bechfelt bie libera collatio mit ber Pr. Sr. M. bes Königs (i. 3. 1666 webeite ib. coll. ausschließ, 1724 Wechfel mit bem Lantesherrn). Eint. 2446 fl. 22 fr. Laft 768 fl. 35 fr. Bant. ber Pfarrer. — Eine Cooperatur I. Cl., für welche ein Stiftungskapital von 1000 fl. besteht; Bohnung in einem besouberen Gebäute, bessen Bant. ber Pfr. trägt; Tisch u. s. im Pfartbause. — In Kuttensesen

leiftet bert, auf Ersuchen bes Pfarrers von Mamming ber Bfr. von Griesbach, und am linten 3far-Ufer ber Rlerus von Bilfting in Rothfällen feelforgl. Silfe. - Chor-, Definer- und Schult. vereint; bei ber Dienstwohnung, an beren Anfauf Die Bft. mit 1000 fl., die Pffirchengemeinde mit 500 fl. fich betheiligte, bat bie Schulgem. Die Baul.

11. Rebent. 1. Grafeskofen, B. Maria Magbalena, I n. p. GD.: Ptc. (Stg. nach 22. Juli), fog. Kw. (am Stg. nach St. Dionys). Baul.: die Kirche und bie Kirchtracht. Eigener Megner, von Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt.

2. Seemannskirden, conf., B. Laurentius M., Sw. am Stg. nach bem Btc.; 1 a. p. GD.: Btc. (Stg. vor 10. Mug.) und Rw. - Baul. und Definer wie ju Grafeltofen.

IV. Filialf. Bubach, conf., B. Betrus Ap., Sw. am Stg. nach Btc.; 1 a. p., S. — GD.: Ptc., Rw., St. Stephan, Ofter- und Pfingst-Mtg.; jeben britten Sig. Am Beihnachtsfest Frühamt. Der Beneficiat hat zu halten: an allen Sonn- und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag, Nachmitt. Rofentrang; an allen Camstagen und Festworabenden, in ber Frohnleichnams - und fog. Allerfeelen-Octav gleichfalls Rofenfrang. - Beft.: 4 Quat. - Deffen. Baul.: Die Rirche und bie Rirchtracht. -Bier ein Beneficium, lib. collat., 1846 von bem Bauer Beter Jahrftorfer gu Regnereborf und feinem Chemeibe Anna Maria geftiftet. Obliegenb .: a) bie oben angegebeuen Gr.; b) 52 Wochen, 4 Quat.-Weisen practund.; c) am Kw.-Montage Amt für die Borstorbenen aus dem Kirchbezirke. Auf dem Willen Aushilfe in der Seelsorge. Eint. 512 fl. 38 fr. Last 20 fl. 48 fr. Lagene Dienstwohnung; Baul.: bie Gemeinde Bubach. - Eigener Definer, von Bfr. und Rirchenverwaltung bestellt.

#### Maffing. 12. 162 S. 838 S.

Massing, Mit. Sch. 117 S. 566 S. Angenberg D. 1/8 e. 6 B. 39 G. Fürholzen G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Gauleberg 20. 3/4 e. 2 S. 12 G. Gettholbing D. 1/8 e. 6 S. 30 G. Gunzen E. 1/2 e. 1 S. 2 S. Sang B. 3/4 e. 2 S. 12 S. Baslach B. 1/2 e. 2 S. 10 S. Holzlehn E. 1 e. 1 S. 5 S. Bolgluden G. 1/2 e. 1 S. 5 €. Rieswimm G. 1/2 e. 1 S. 8 G.

Liegob E. 3/4 e. 1 S. 5 G. Linnen 23. 1/2 e. 2 5. 6 G. Dloosvogl D. 1/4 e. 4 S. 27 G. Dbergannermühl G. 1/8 e. 1 S. 10 G. Bafdeleberg 28. 1/4 e. 3 S. 25 G. Brummern G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Robred G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Scheuern 23, 1 e. 2 S. 15 G. Unterrieb G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Unterzaunermühl G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Beilach j. S. 1/2 e. 3 S. 22 G.

Krengob B. 1/2 e. 2 5. 12 C. . ') 2 Bufer geboren in bie Bf. Riebertanftirchen im Erzbieth. Munchen Freifing, wie auch

der nächgelegene Einzielbei Geintwile.

1. Pfarrfirche (1/4 St. vom Marfte entf.), conf., B. Stephan Protom., Kw. am Sg. nach Maria Hinnelfahrt; 1 a. f., 4 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebent. An allen Soun- und Feiertagen (jene ausgenommen, an welchen in Angenberg ber Pfarrgb. ift) hat ber Benef, von Angenberg in ber Pft. Fruhmeffe mit Bortrag zu halten und bie Deffe an Sonntagen pro fundat. ju appliciren. - Geft.: 4 3ahrt., 1 Lobamt; an allen Conn- und Feiertagen bie Fruhmeffe (f. oben) mit Bortrag, 1712 von ber Lebererswittme Maria Niebermaber und 1785 von D. Therefia Eleonora Reichsgräfin v. Ceffana und Colle, Befigerin von Boubrud und Rollerbaich, geft. - Bruberich, vom Bergen Maria. Titf. am III. Stg. im Det. Rachm. Cont. mit Bret. an ben Teften B. M. V. und an 6 Conntagen. Weft .: 5 Jahr- Memter, 1 Rofentrang. - Die Aller - Seelen - Br. ift erlofchen, es befteht aber ihr Bermögen fort. - Banl.: bie Rirche; fie bat auch Eigenth. und Baul. bei bem Cm.

Rapelle ber fcmerghaften Mutter Gottes, im Martte, 1839 von Srn. 3of. Lipf, jest Domtapitnlar in Regensburg, erbaut; 1 a. p., S., Ol. inf. Birb bon ba aus bas Biaticum gefp. In Werftagen bie Schulmeffe. Geft.: 52 Bochen,

4 Onat .. , 1 3ahr = Deffe. Baul .: Die Rapelle.

11. Pr. S. M. der König, Früher eine Expositur der Fj. Oberdetsturt (S. 135), worde Wassing 1855 am Psarrei erhoben. Eint. 1806 st. 2 fr. Last 570 st. 3 anderschulde der Pr. Sine Cooperatur II. Cl. — Chore, Meginers und Anabenschulde sich der Frührender, der Pried Cooperatur II. Cl. — Chore, Meginers und Anabenschulde sich bestätzt der Vollenger und Kabenschulder sich bestätzt der Vollenger der Anabenschulder sich bestätzt der Mackenschulder ist bestätzt der Vollenger der V

bes Bfr. und ber Gemeinde fteht, fiebe bei Oberbictfurt.

111. Balfff. Augenberg, 1757 conf., Tif. Maris Heimluchung, Kw. am 1. Stg. im Wai; 1 a. f., 2 p., 8. GD.: a) vom Alerus der Pfl. zu halten: an alten gebetenen Festen B. M. V., Lichtung ausgenommen; Tif. (Stg. nach 2. Juli) nud Aw. (an viesen beiben Festen Versehren); Stg. nach Frohnleichnamssest mit Precession auch von Suno, we den Versehrend der Pflen Besten Achmitt. Pereigi. und Krenzwegandacht. b) Bom Benef. zu halten: an venschagen Aachmitt. Pereigi. und Krenzwegandacht. b) Bom Benef. zu halten: an venschagen Aachmitt. Pereigi. und Krenzwegandacht. b) Bom Benef. zu halten: an venschagen Aachmitt. Pereigi. in berrig. Jerft. und zegen Reiseniss: an Some und Keiertagen Nachmitt. Pescent: ii ver Fastenzeit Kreuzwegandachten; im Avent sog. Korate-Aemter. — Gest. a) vom Alerne der Pfl. zu sesen kleine dem Wesse; b) vom Benef. zu lesen: voch. 2 Messen der Krübunessistinung der Pfl. und dem Vermögen der Walfst. 1829 errichtet, ans der Krübunessistinung der Pfl. und dem Vermögen der Walfst. 1829 errichtet, an versehen; der Verstagen, wie oben bemerti; b) den Bestand, dettr. Dbliegenh: a) wechentlich 3 Messen profund. 2 in der Walfst., 1 in der Pfl., mehr Vertrag an Some und Keiertagen, wie oben bemerti; b) den Bestand, dettr. Dbliegenh: a) wechentlich 3 Messen, wie den bemerti; b) den Bestätstlich in der Walst. zu versehen; c) dem Pfl. und Krüchenverwaltung bestellt; mit Delnstwechnung; Eigenthum und Vanl.: des Kirche. — Cigener Wesser, den Pfl. und Kirchenverwaltung bestellt; mit Delnstwechnung; Eigenthum und Vanl.: die Kirche.

IV. Rebent. Aoosvogl, couf., B. Ritolans E. C., Rw. mit ber Pft.; 1 a. p.

Um Ptc. und Laurentiustag ein Amt. Baul.: Die Ortegemeinde.

### 13. Miederhöcking. 161 S. 888 S.

**Ricberhöding**  $^{\circ}$ ,  $^{\circ}$ 

| Chrifted C. 7/, c. 1 D. 5 S. Dolgdaufeln 3. D. 7/, c. 3 D. 12 S. Imgholzen C. 9/, c. 1 D. 9 S. Nappensberg C. 9/, c. 1 D. 11 S. Beihern D. 1 c. 13 D. 68 S. Merthing D. 3/, c. 23 D. 120 S. Andelholz C. 7/, c. 1 D. 10 S. Bulling D. 3/, c. 19 D. 104 S.

Attenhaufen E. 3/n e. 1 S. 8 S.

Der engere Pfartegirt sendert fic in Nirchtrachten ab. S. Leitenlirchen, S. 108.

Bu ben Derfe geber auch Entenfec, Bindichunt und Bolispaffe.

1. Pfarrfirche, 1855 umgebant und erweitert, B. Martin E. C., sog. Aw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., B., Cm. — G.: a) an allen Aestragen, mit Andu. derer in den Filt. und Rebent, B.) an allen Sountagen, welche angleich Kest. sind, und an den Onat. Sountagen; e) an den fibr. Sountagen ist am se resten und zweiten ber Gb. in der Pft., am se britten in Zulling, am se bierten in Usersing.

An ben Fastensreitagen Areuzwegand. — Gest.: 14 Jahrt., 2 Jahre, 4 Cnat. Meisen. — Bruberich: 1. Jerz. Maria Its, am II. Stg. nach M. Hinnels. — 2. s. Josephi. Tits om 19 Mor. - Hand i he Links i he fast and he Co. (Sients und heir.)

Titf, am 19. Måry, — Baul.: ble Aktóps; fic hat and bei Cm. Eigeuth, und Paul. II. Pr. S. M. ber Röulg, fr. bas Schultencelleg St. Paul in Negolog. Cint. 1523 fl. 14 fr. Vait 132 fl. 30 fr. Baul.: ber Pr. — Chor-, Mehaer- und Schulbeinft vereint.

11. Rebent. 1. Oberhöcking, B. Bantratins M., jog. Aw. am Sig. nach St. Littus; 1 a. p. GD.: Ptc. und Kw. Gest.: 1 Jahrtag, 4 Duat.-Wessen. Bant.: die Kirche imt Dritsgemeinde. Diese Kirche int gauz baufällig und 3. 2. geschlossen. — 2. Channhöcking, cont., B. Beter und Paul App., Aw. am 25. Insi (wenn Sig.) ober Sig. davauf; 1 a. p. GD.: Ptc. und Kws. Bauf.: die Kirche und Kreftracht. — 3. Weisern, Kap., 1845 geb., P. U. L. Fran; 1 a. p. Bisw. eine Meise. Bauf.: die Dritsgemeinde.

IV. Filialt. 1. Ufterling, conf., B. 3oh. ber Täufer, Aw. am Stg. nach St. Martin; 3 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gespendet, mit Ausu. ber Taufe. GD.: Ptc., Aw.; die übr. si. bei ber Pft. Gest.: 2 3ahrt., 1 3ahr-Wesse. Daul.: bie Arche und Ortsgemeinte. — Eig. Wesner, bem ein der Altroe gehöriges Söbner-anwesen und Haus, wobei jene die Baul. hat, angewiesen ist; er wird vom Pfr. bestellt.

2. Bulling, Tit. Maria Empfängniß, sog. Aw. am Stg. ver St. Jakob; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gesp., mit Ausn. ver Tanse. WD.: Titf. und sog. Aws.; an allen gebotenen Festen B. M. V.; vie sibr. s. bei ver Pff. Gest.: 1 Jahr Messe. (toch ist die Stiftung nicht förunich vollzogen). Baul.: vie Kirche und Ortsgemeinte.—Eig. Messner, vom Efr. bestellt.; ibm sind un Kirche gehörige Grundstüde angewiesen.

### 14. Oberdietfurt. 206 S. 1205 S.

Der engere Pfarrbegirt 129 f. 797 G.; ber Erpbeg. 77 f. 408 G.

Oberdietfurt, D. Gd. 7 S. 50 G. Blenfl E. 1/2 e. 1 S. 4 S. Egleb E. 3/4 c. 1 S. 6 €. Elling G. 3/4 e. 2 S. 15 G. Femberg E. 3/4 e. 2 S. 11 S. Geraftorf D. 3/4 e. 6 S. 42 S. Grünhaag E. 3/4 c. 1 S. 8 S. Baarbach 28. 1 e. 4 S. 25 S. Baned G. 1/2 e. 1 S. 8 €. Beberting G. 3/2 c. 2 S. 11 G. Beinricheberg E. 3/8 e. 2 S. 22 S. Herrnthan E. 1 e. 1 S. 12 S. Bienleb G. 3/4 c. 1 B. 7 G. Birging G. 1/2 c. 1 S. 15 G. Dechholbing D. 1/4 e. 11 S. 66 €. Bedenwimmer G. 7/2 e. 1 S. 7 G. Rrameleberg G. 11/4 e. 1 S. 9 G. Mainbad D. 3% c. 7 f. 40 G. Dlasberg G. 1, e. 2 S. 15 G. Morolding D. 1 c. 5 g. 32 S. Rennuible G. 1/4 c. 1 S. 11 G. Rußbanm E. 1/2 c. 1 S. 7 €. Debgarten G. % c. 1 S. 5 G. Dfen G. 7/8 e. 2 S. 11 G. Drthub G. % e. 1 S. 6 G.

Rofenberg E. 1/2 e. 1 S. 4 S. Rothenwöhr E. 1/4 c. 1 S. 10 G. Saulorn 28. 1 e. 3 S. 29 G. Schernegg 3. S. 1/2 c. 15 S. 77 G. Schufterhanel b. Stantad E. 1 c. 1 S. 4 S. Giereb G. 1 e. 1 g. 5 G. Stabl E. 3/4 e. 1 S. 6 S. Stadtenberg E. 1 c. 1 S. 12 S. Standling B. 1/2 e. 4 S. 19 S. Steig E. 3/4 e. 1 S. 9 S. Thanet j. S. 1 e. 3 S. 9 G. Tranperting G. 1/8 e. 2 S. 10 S. Widering E. 11/8 e. 2 S. 15 S. Winnichen G. 1/8 c. 2 B. 12 G. Böcherl €. 1/2 e. 1 5. 6 €. Bolfeegg D. 3/4 c. 25 S. 125 G. E. Huldfeffen D. Sch. 1 c. 33 S. 147 S. Nøböd G. 11/2, 1/2 e. 1 f. 5 S. Frannhofen D. 11/2, 1/2 c. 9 f. 51 G. Hamberg W. 3/4, 1/2 e. 3 f. 18 S. Hanblohe E. 1 1/4, 1/2 e. 1 f. 10 S. Holibrud E. 1 1/2, 3/4 e. 1 f. 4 S. Buch G. 11/2, 1/2 e. 1 S. 8 G. Rag E. 11/2, 1/2 e. 1 S. 4 S. Rampeleberg B. 11/0, 1/0 c. 4 f. 22 G.

Rreuzob E. 1, 1/2 e. 1 S. 11 G. Moosham D. 11/4, 1/4 e. 10 f. 63 G. Pifdifperg B. 11/2, 1/2 e. 3 S. 21 €. Rinu G. 11/4, 1/4 e. 1 S. 8 €.

Spaunberg B. 11/2, 1/2 e. 2 f. 7 S. Strafhäuseln B. 11/2, 1/2 e. 2 f. 7 S. Beiluberg B. 13/4, 3/4 e. 3 S. 17 €. Bimm G. 11/g, 1/g e. 1 &. 5 G.

1. Pfarrfirche, conf., P. Johann ber Tauf., Rw. am Stg. nach St. Jafeb; 5 a. f., 1 p., S., B., Cm. - &D.: alle. Die Rebent, haben nur Bb. an bem Awf., wenn die Ortsbewohner bittlich barum nachsuchen. An Sonn- und Feiertagen Frühmesse, wenn die Cooperatur beseth ist. — Gest.: 17 Jahrt., 4 Rorate-Uemter, 3 3., 52 Bochen Dleffen. - Bruterich. Aller Geelen. 4 Quat. Conv., 4 Quat.

Alemter. - Baul.: Die Pft.; fie hat auch bei Cm. (mit Seelenfap.) Eigenth. und Baul. Br. S. M. ber Rönig, fr. bas Domfapitel Regensburg. Gint. 2597 fl. 34 fr. Laft 729 fl. 14 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Cooperatur II. Cl. -Chor-, Megner - und Schuldienft vereint. Das Unterrichtelocal ift Eigenthum ber von Defan und Bfr. Carl Erhard Rollmabr i. 3. 1800 für bie Bfarrangeborigen gemachten Schul, und Armeuftiftung, fowie ber bon Pfr. Bod i. 3. 1828 gemachten Local-Schulftiftung, welche unter Bermaltung bes Pfarrere und ber Gemeinbe fteben. Ein Theil ber Defan Rollmapr'ichen Stiftung fam 1855 nach Maffing, ale biefer ebem. Erp. Begirt gu einer felbftftaubigen Pfarrei erhoben murbe.

11. Rebent. 1. Sochholding, B. Beter und Paul App., fog. Rw. am Stg. nach Ptc.; 1 a. p. GD.: Ptc. Wird von der Ortsgemeinde baulich unterhalten. — 2. Aainbach, B. Ulrich E. C., fog. Lw. am Stg. nach Ptc.; 1 a. p. GD.: Ptc., wenn ber 4. Juli ein Stg.; fouft fog. Rw. Wird von Ortsangefeffenen baulich unterhatten. — 3. Alorolding, B. Jatob Ap., jog. An. am Sig. barnach; I a. p. GD.: Atten. wenn am 25. Juli ein Sig.; sent jog. An. Baul.: bie Kirche. — 4. Saulorn, B. Cimmeram E. M., jog. An. am Sig. nach S. Regisine; I a. p. GD.: jog. An. Baul.: bie Kirche. — 5. Bolfsegg, B. Martin E. C., jog. An. am Sig. barnach; 1 a. p. OD .: Btc. wenn ber 11. Nov. ein Stg., fouft fog. Rw. Baul.: bie Rirche. -Den Mefnerbienft an biefen Rirchen verseben gewiffe Sausbesiter gegen einige Bezuge.

IV. Erpf. fulbfeffen, couf., B. Martin E. C., Riv. am Stg. nach St. Ulrich; 3 a. p., S., Cm. GD.: alle, ausgen, jene in ben Rebent. Die nachmitt. Bb. an Conn - und Feiertagen gegen Reichniffe ber Expositur - Angehörigen. Geft .: 6 3ahrtage, 4 Qual. Meffen; Resentranganbach in ber Frehnleichnants und in ber sog, Aller Seelen Octav. — Brubersch, Aller Seelen. Gest.: 32 Messen. — Die Exposition was bei Cm. Eigenthum und Baul. — Die Exposition bestand schon bor 200 Jahren. Gint. 473 fl. 32 fr. Laft 16 fl. 45 fr. Baul.: ber Pfarrer. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint. Das Unterrichtelocal ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche auch bie Baul. bat.

Rebenfirchen. 1. Samberg, P. Aferius C., fog. Rw. am Stg. nach St. Michael; 1 a. p. GD.: fog. Rw. Geft.: 1 3abr. Deffe. Banl.: bie Kirche. —

2. Pifchelsberg, conf., B. Andreas Ap., Rw. am II. Stg. im Oct.; 1 a. p. GD.: I. Sig. im Abvent; Rwf. Die Ausgaben fur biefe Rirche bedt 3. 3. bie Bft. -Bezüglich ber Definer gilt, mas unter III.

#### Oberhaufen. 386 S. 1993 €.

Der engere Pfarrbegirt 319 S. 1649 G.; ber Erpbeg. 67 S. 344 G.

Dberhausen, D. Sch. 30 B. 170 S. Altersberg D. 3/s e. 10 S. 54 G. Ивбаф з. Б. 1/2 e. 2 Б. 10 G. Atenmannsberg D. 3/4 e. 15 S. 73 S. Breitenhof 3. B. 1/2 e. 2 B. 8 G. Brunnhäufeln 3. B. 1/2 e. 2 B. 6 G. Bepereberg G. 1 e. 1 S. 13 G.

Gibeleod 3. S. 1/4 e. 2 S. 6 G. Gigeerent 3. S. 1/3 e. 3 S. 14 G. Gütlberg G. 1/3 e. 1 S. 5 G. Granit 3. S. 3/4 e. 2 S. 8 S. Gries 3. S. 1/2 e. 6 S. 24 S. Grünbach D. 3/4 e. 5 S. 33 €. Baingereborf D. 3/4 e. 15 S. 81 G. Baueftätten j. S. 1 e. 2 S. 12 G. Dainbrunn G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Bebenborf D. 1/2 e. 6 S. 59 G. Detenmühl G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Dienbelsob . 2B. 3/4 c. 1 S. 4 G. Bintergrub G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Bolgan 3. D. 3/4 e. 2 D. 9 €. Holzhaufen G. 1 e. 1 S. 8 G. Lerchenberg E. 3/4 e. 1 S. 11 S. Loitereborf G. 1/4 e. 1 S. 8 G. Loitereod 3. S. 3/4 €. 3 S. 14 S. Dbermuncheborf D. 1/8 e. 21 S. 126 G. Onatoberg G. 1/4 e. 1 S. 10 S. Reichenob G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Reutl G. 1/9 e. 1 D. 6 G. Ried G. 1/2 e. 1 S. 5 €. Schnibab G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Schröttmoos z. H. 1/3 e. 3 H. 16 S. Ciegesbach 23. 3/8 e. 4 f. 23 G. Sommereberg 3. S. 3/, e. 3 S. 17 S. Commershaufen D. 1/4 c. 7 D. 45 G. Stocfan G. 3/4 c. 1 S. 4 €. Stockholz G. 1/2 e. 1 S. 4 S. €tüt €. 1/2 e. 1 \$. 7 €. Taubenob 3. S. 3/4 e. 2 S. 14 G. Ruhftorf D. Sch. 11/2 c. 18 S. 83 S. Bachlberg G. 11/4, 1/4 e. 1 S. 4 G. Berg 3. S. 11/4, 1/8 e. 2 S. 11 G. Bergeborf D. 11/4, 1/4 e. 7 S. 30 G. Birfen D. 11/g, 1/4 e. 7 S. 34 G. Budjeb €. 1, 1/4 e. 1 S. 5 €. Bübel 3. S. 1, 1/a e. 9 S. 31 G. Büfdeleberf D. 1, 1/2 e. 35 S. 162 G. Eben G. 11/2, 1/2 e. 1 D. 4 G. Elpereborf 28. 2, 3/4 c. 3 S. 15 G. Engerthal E. 11/2, 1/4 e. 1 H. 8 S. Etfchneit G. 1, 1/4 e. 1 S. 4 G. Fenchtenhänfeln z. g. 1, 3/8 e. 2 g. 9 S. Furth G. 2, 3/4 c. 1 S. 2 G. Daag 3. S. 11/4, 1/6 e. 11 S. 48 G. Bainbuch G. 1, 1/4 e. 1 S. 4 G. Bellerthal G. 11/2, 3/2 e. 1 B. 5 G. Dienbeleob . 23. 3/4, 1/2 e. 1 D. 5 C. Bollmanneob G. 11/9, 1/4 e. 1 S. 4 G. Rainghub G. 1, 1/4 e. 1 S. 7 G. ") 1 D. gebort gur Bif., 1 gur Rifialt,

Rugled G. 11/4, 1/2 e. 1 S. 5 G. Lindach E. 1, 1/2 c. 1 S. 4 S. Mangel8öb €. 11/2, 1/4 e. 1 S. 5 €. Moos G. 11/2, 1/2 c. 1 S. 4 S. Rugtorf D. 2, 3/4 e. 8 S. 30 €. Dberengbach G. 11/8, 1/3 e. 1 S. 11 G. Dberhaarland G. 11/2, 1/4 c. 1 S. 6 S. Dberfager 3. S. 1, 1/2 e. 2 S. 10 G. Dberfollbach G. 2, 3/4 e. 1 S. 7 S. Rabenberg E. 11/9, 1/4 e. 1 S. 4 G. Rabftorf D. 2, 3/4 e. 11 S. 42 G. Reichenob G. 11/2, 1/4 e. 1 S. 8 G. Schillingefürft G. 11/2, 1/2 e. 1 S. 9 G. Coneemintl G. 11/2, 1/3 e. 2 S. 7 G. Schwarzenberg E. 11/2, 1/2 e. 1 S. 6 G. Spirfenthal E. 13/4, 1/2 e. 1 S. 3 S. Straß D. 1, 1/3 e. 8 S. 36 G. Unterhaarland E. 11/2, 1/3 e. 1 S. 5 €. Unterfollbach E. 2, 3/4 e. 1 \$. 6 €. Bannersberg 3. S. 13/4, 3/4 e. 3 S. 15 S. Beiffenod G. 1, 1/s e. 1 f. 6 €. Wintereberg €. 2, 3/4 e. 1 S. 7 €. E. Unterrohrbach D. Cd. 21/2 c. 11 S. 52 S. Brandftätten j. S. 21/2, 3/4 e. 2 S. 9 G. Bromberg 3. S. 3, 1/2 e. 2 S. 12 S. Fünfleiten D. 21/4, 3/4 e. 9 S. 31 G. Bemeintehanel €. 23/4, 1 e. 1 S. 5 €. Binterholzen 3. S. 21/4, 1/4 e. 2 B. 14 G. Dofftatten 2B. 21/4, 1 e. 3 S. 15 G. Rregfurth G. 21/2, 3/4 e. 1 S. 2 €. Rregmibl G. 21/2, 3/4 e. 1 S. 9 S. Rronlenthen D. 21/4, 1/2 e. 10 S. 54 G. Rumpfmühl G. 21/4, 1 e. 1 S. 7 G.

Pfarrfirche, conf., Tit. Maria Simmelf., Stw. am Stg. nach St. Beit; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebent. An Sonns und Feiertagen, wenn bie II. Coop. befest ist, gew. Frühmesse mit Vertrag. Gest. 25 Jahrtage, 4 Quat. Memter, 55 Quat., 8 Jahr, 5 antere Wessen. Bruberssch, Aller-Seclen. Bie. am Tag bes heit. Laurentinis; 8 aubere Conv. barunter 4 mit Predigt. Gest.: 1 Reg., 4 Quat. Memter, 1 Jahr, 12 Monat. 4 Quat Deffen; 1 Quat Mmt mit 3 Quat Deffen. - Baul : bie Rirche; bei Cm. (Eigenth, ber Bif.) bat biefe und bie Sepulturgemeinde bie Baul. - 3m Cm. eine Rapelle, B. Ritolaus E. C. Gebort ber Allerfeelen-Broid., welche and bie Baul. bat.

11. Lib. collat. - Ginf. 2427 fl. 49 fr. Laft 943 fl. 44 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl. (für Rubfterf); eine Cooperatur II. Cl. - Die am finten Bis-Ufer gelegenen Ortichaften erbalten bert. bei Hochwaffer seelforgliche Hife bilfe von Engelmannsberg (S. 119). — Chor-, Megner- und Schulbienst vereint; die Dienstwohnung (Megnerh.) ist Eigenth. ber Pft. und trägt diese die Baul. Das Schullocal ift Gigenthum ber Schulgemeinte und wirt von ihr unterhalten.

11. Rebent. 1. Allereberg, conf., B. Margareth V. M., &w. am Stg. nach Bartholomaus; 1 a. p. GD.: Btc., &w. (mit Besper). Geft.: 1 Jahrtag, 2 Jahr Weisen. Bank. die fin Strigemeinde. — 2. Kaingersdorf, coni., P. Wesselfgang E. C., Aw. am I. Sig. im Ang.; 1 a. p. GD.: Ptc., Aw. Dank. die Kirche und Ortsgemeinde. — 3. Zoisersdorf, coni., P. Geerg M., Aw. am Stg. nach St. Hirdy; 1 a. p. GD.: Ptc., Aw. (mit Vesper). Gest. 2 Jahrtage. 12 Menat-Weisen, welche aber gew. in der Pff. geseen werden. Dank. die Kirche.

IV. Filialf. Huhftorf, conf., B. Johann ber Taufer und ber Ev.; Stw. am Stg. nach Dt. Geburt; 3 a. p., S., Cm.; alle Cacr. gefp. - BD.: alle, mit Auen. berer in ben Rebent. Die Gunct. ber Charwoche, mit Auen, bee Charfametage. Um Stwf. Besper. Geft :: 13 3abrt., 4 Quat .- Hemter; 4 Quat .- , 4 Jahr - Deffen. - Bruberfch. s. Sebastiani und Aller Geelen vereint. Titf. am 20. Jan. ober Stg. barnach. Weft .: 2 Req., 12 Monat - Dloffen, 4 Quat .- Memter. - Baul .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. - Chor-, Mefiner- und Schuldienst vereint; bei ber Dienstwohnung, ju beren Bau ans firchl. Mitteln 1200 fl. verwendet wurden, hat bie Schulgemeinde bie Baul. Den Chor - und Definerbieuft vergibt bie Buteberrichaft in Urnftorf.

Rebent. 1. Buldelsborf (and Bifchelet.), conf., B. Beter und Baul App., Stw. am Stg. vor Bartholom.; 1 a. p. GD.: Btc. und Rw. (mit Beop.). Banl.: Die Rirche und Ortegemeinte. — 2. Gberengbach, conf., B. Martin E. C., Rw. am

Etg. nach St. Dienys; I a. p. GD: Ptc. mid 800. (mit Vesp.) Bant. die Etg. nach St. Cyste. die Etg. nach St. Cyste. W. Grpf. Unterrohybach, conf., K. Isobann der Täuf, Kv. an Sig. vor Simon und Indas; I a. f., 2 p., 8, Cm. — GD.: alle. In der Frechnleichnamsund fog. Allerfeelen Schad Rechnleichnamsund gegen Reichniß. Geft.: I Reg. am Rw. Montag, 4 3abrt.; 1 3abr., 4 Quat. Meffen. Baul.: bie Rirche; bei bem Cm., Gigenthum ber Rirche, bat biefe und Die Sepulturgemeinde Die Bant. - Schon vor 200 3ahren (nach ber Matritel von 1666) bestand bie Erpositur; boch wurde fie einige Zeit lang vom Pfr. gu Haberefirchen verfeben; feit 1730 besteht fie un-unterbrochen. Gint. 303 fl. 53 tr. Last 4 fl. 42 tr. Die große Banl. hat ber Pfr., bie fleine ber Erp. In Folge einer Stiftung bes Pfr. Schwabl von Oberhanfen (f. G. 7) erhalt ber Erp. jabrl. 37 fl. 30 fr. gur Lefung von 52 Deffen. -Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dieuftwohnung (Megnerb.) ift Eigenth. ber Rirche, welche bie Baul. bat. Das Schullocal gebort ber Schulgemeinde; fie trägt auch bie Baul.

#### 16. Reisbach. 369 S. 1934 €.

**Reisbath**, Mtt. Sch. 128 D. 639 S. | Dingborf W.  $\frac{1}{4}$  e. 2 D. 16 S. Baßbrunn G.  $\frac{1}{4}$  e. 1 D. 7 S. | Cfcbaum G.  $\frac{1}{4}$  e. 1 D. 4 S.

Berngernmihl E. 1/2 e. 1 5. 10 G. | Copethanel (am Berg) G. 1/1 e. 1 5. 6 G.

Freinberg G. 1/2 e. 1 S. 2 G. Frentenborf D. 1 c. 6 S. 33 G. Gemeinbehauel G. 1/2 e. 1 S. 3 G. Bafeneb G. 3/, e. 1 S. 5 G. Binterftetten G. 1 e. 1 B. 9 G. Dochholzen 28. 3/, e. 2 S. 14 G. Bofen G. 3/4 e. 1 S. 4 G. Bolghanel 28. 1/6 e. 2 S. 9 G. Bornach D. 3/4 e. 5 S. 29 G. Lindberg D. 1/2 e. 13 S. 57 G. Pobhanel G. 1/2 e. 1 S. 3 G. Mais G. 1 c. 1 S. 4 G. Mooshanel 3. S. 1/4 e. 5 S. 26 G. Dlocomubl G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Radenberg €. 1/, e. 1 5. 5 €. Renmühl G. 1/2 e. 1 S. 15 G. Rieberreisbach D. 1/8 e. 14 S. 72 G. Dbernborf D. 1/4 e. 6 S. 42 G. Reifedhof G. 1/4 e. 1 S. 8 G. Reith D. 1, e. 24 S. 141 G. Reitl 28. 3/4 e. 2 S. 13 G. Schobereb 3. S. 1 e. 6 S. 20 G. Schromberg D. 1/2 e. 5 S. 29 G. Stieberg B. 1/4 e. 3 S. 11 S. Stodhof G. 3/4 e. 1 D. 9 €.

Strafbanel G. 1/2 e. 1 S. 2 G. Borberftetten 28. 1 e. 2 S. 10 G. Baib 3. B. 3/4 e. 3 D. 13 G. Batth. D. 1 e. 19 S. 147 G. Wimbach W. 1/2 e. 3 S. 24 G. Sailenbach D. Co. 1 e. 13 S. 58 G. Allmanneed G. 3/4, 1/2 e. 1 S. 9 G. Bergen 2B. 1, 1/2 e. 3 5. 13 G. Breitenloh &B. 11/a, 1/0 e. 2 S. 11 G. Erlach E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 7 G. Felbach 28. 1, 1/4 c. 2 5. 13 G. Gröm E. 1, 1/4 e. 1 S. 3 €. Höding E. 6/4, 1/2 e. 1 S. 4 €. Rirdfligl . E. 11/2, 3/4 e. 1 S. 3 G. Linbach G. 5/4, 1/2 e. 1 S. 4 G. Dberfenabing D. 3/4, 1/4 e. 6 S. 19 G. Oberftuben b 28. 2, 1 e. 2 S. 12 G. Pentlohe 28. 1, 1/4 e. 2 S. 15 G. Berafters B. 1, 1/s e. 2 S. 16 S. Schachten B. 5/4, 1/4 e. 2 S. 15 S. Siegsborf D. 13/4, 3/4 e. 5 S. 26 S. Thann B. 1, 1/4 e. 2 S. 14 S. Thanneumais 3. S. 3/4, 1/1e. 45 S. 196 C. Unterfenabing D. 3/1, 1/4 e. 9 5. 37 €. Batenberf b D. 13/4, 3/4 e. 1 S. 10 €.

\*) Die übrigen Saufer geboren jur Pfarrei Steinberg, S. 141. \*) Bergleiche Bjarrei Saberelirchen, G. 129, sub a.

II. Pr. ber Minoratsherr ber v. Schleichschen Familie auf Grund bes ebem. Bestiges ber Gutsherisch. Barth. Eint. 3192 st. 57 r. Last 1092 st. 93 rt. Sant.: ber Pfr. — Eine Cooperatur I. Cl., eine Cooperatur II. Cl. Beibe Cooperatur und ben in einem Achengebäute bes Piarthofes; Baul.: ber Pfr. — In ben Orten Kirchsigl (nächs flosserssirchen), Oberstünden, Siegeborf und Batzenborf leistet ber Pfarrer ben Hoberstürchen seelsorglie hilte bringenden Fällen.

Amei Beneficien. 1. Niedermaher- und Bischof von Streberisches Schulkatecheten-Beneficium, lib. collak., 1715 von den Bierbrauers-Cheleuten Erasmus und Sidouia Niedermaher als Frühnuchbeneficium gesisset, durch Franz Ignaz v. Streber, Bischof von Birtha i. p., Weihhisch und Tompropst zu München (geboren zu Reisbach), 1829 mit 4000 fl. aufgebessert. Obliegenh.: a) an Sennund Feiertagen Frühmesse mit Bertrag in der Pkt.; b) satechet. Unterricht in der Wert- und Seuntage-Schule; c) Rusbisse auf Ernichen im Deichsstühle, nut (gegen Remuneration) in der übrigen Seelsorge; d) woch. 3 Messen pro sundat., wovon 2 in der Pkt., 1 in der St. Salvatorstriche zu lesen; nud noch 8 Jahr-Weissen. Eink. 417 fl. 9 fr. Vast 54 fl. Cig. Dienstwohnung; Bault.: der Beuessicat, zu welchem Zwecke sedech Titt. Hr. Weltbissehof von Streber einen Baussen bermachte. — Mit dieser Pkründe ist seit 1829 das Beneficium s. Joannis in der Expl. zu Martlibosen verbunden (siehe S. 123 die Obliegenheiten n. s. w.). — Gesammteinsonnen beider Beuessichen 50 fl. 39 tr. Vasten 57 fl. 47 fr.

2. Das v. Schleich'iche Beneficium, aus 5 Meß Beneficien gebiteet, welche von ben herren zu Barth (beren Grabstätte in ber Pft. ist) auf verschieden Aufaber Pft. gestigte waren; uämlich a) s. Cruiei, wo die Allerselen-Avsich, ichen 1408 bestehend; d) B. Mariae V., bestand ichen 1502; c) s. Antonii, ichen 1488; d) s. Catharinae, ichen 1505; e) s. Achatii, ichen 1498. Obliegenh: woch 5 Weisen pro fundat. Aus gutem Willen Aushisse im Beichtstuhle. Eint. 804 st. 14 fr. Laft 103 st. 44 fr. Eig. Dienstwohnung; Bant.: der Benef. Pr. der Mineratsberr

ber v. Schleich'ichen Familie.

Die Stellen eines Chorregenten und eines Organisten sind mit zwei Knabenschuldeinsten verbunden. Die Dienstwohnung beider ist im Schulhause, das Eigenth,
der Schulgemeinde und von ihr bantich zu nuterhalten ist. Die von Schleichsche Familie behauptet das Besthungsrecht bei beiden Shordienti-Stellen. — Die Mächenichtel ist sein 1841 den Schulsswessen anvertaut (s. bei III. 1). — Sig. Mehner (zugleich
für die Nebent. in Neisbach); ohne Dienstwohn. Den Dienst vergleich die beschiedigen bei den Stellen der Bedent.

Amilie. — Defan und Pfr. Joh. Bapt. Eggert von Reisbach stiftete 1858 ein Stipendinm sir einen Studirenden aus der Pfarrei, welches das bisch. Ordinariat zu verleihen hat.

111. Rebenk. in Reisbach. 1. Walfft. s. Salvatoris, conf., Kw. am V. Stg. nach Ostern; 3 a. p., S. An ber Kirche das Alostergebäude der Schulschweitern. GD.: Kw. (mit Besper). Am St. Kierlandtage Amt (gegen Reichniss). Am Samstagen und Sonns und Heiertagen (gew. mit Vertrag) liest der v. Schleichsich Beneficiat gegen eine Remnneration die Weste; der Niedermahreische Beneficiat wochentl. eine Benef.—Eitstunesse (f. oben); an den übrigen Wochentagen der Pfarrtsetus. Gest. 3 Jahrt. neht 3 Messen, la Jahrt. neht 3 Messen, bas seit Langem (schon 1666) mit der Pfarrtsetünde vereint ist. Obliegenh.: woch 1 Messen geit Langem (schon 1666) mit der Pfarrtsetünde vereint ist. Obliegenh.: woch 1 Messen der Lette, an welcher vermeintlich die beit. Bolssischen Martertod ertitt; 1822 bened., 1 a. p. GD.: Aut am 2. Sept. View. eine Messe. Bank.: die Kapelle.

1V. Rebenk, in der Pfarrei. 1. Barth (chem. Schloftap.), P. die heil. Anna; 1. p. Die Benel.-Weisen. Daul.: der Vessper des dehn. Schlosse, velcher auch die Kircheubedrissinglie zu berfreidigen hat. — Hier das St. Anna-Beneisicium, das seit Ende des der Archeubedrissinglie zu berfreidigen fahr. — Dier das St. Anna-Beneisicium, das seit Ende des derigen Zahrhunderts mit der Pf. Griekbach (f. S. 129) verbnuden ist. Es wurde von den Perreu v. Barth gestiffet. Obliegenh.: woch. 1 Wessper fundat. Eint. 275 st. 52 fr. Latt 26 st. 4 fr. Ohne Dienstwohnung. Pr. der Minocatsherr der Arhr. v. Schleichsischen Familie. — 2. Frenkendors, cons., P. Minocatsherr der Arhr. v. Schleichsischen Annatie. — 2. Frenkendors, cons., P. Mant.: die Kirche. Den Messpercienst versieht ein Auwesensbessisser. — 3. Keish, cons., P. Stechan Proton., Ru. am Syn. aach Maria Himmessahrt i a. p. GD.: Ptc. und Kw. Bant.: die Kirche. Wessper vie des Ärenstendors.

V. Kilialf. Failenbach, conf., P. Georg M., Kw. am Stg. nach Kreug-Erhöhung; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gesp., ansgen. bie Taufe. (BD.: alle. Tägliche Meife, mit Ausu. ber Samstage. Um Kwf. Lesp. Geft.: 9 Jahrt. — Baul. bie Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. — Chor., Mehners und Schulbienst vereint; bie Dienstwohnung (Schulhaus) ist Eigenth. ber Schulgemeinbe, welche die Baul. hat. Das Bergebungsrecht hat die d. Schleichssie Familie.

### 17. Steinberg. 78 S. 419 C.

**Steinberg**, D. Sch. 20 H. 126 S. Winthfal D. 1/4 e. 13 H. 57 S. Freinberg W. 1/4 e. 9 H. 57 S. Göttersberg W. 1/4 e. 3 H. 21 S. Göttersberg W. 1/4 e. 3 H. 8 S.

Loh B. 1/4 e. 2 H. 12 S. Rosenmühl E. 1/4 e. 1 H. 14 S. Barth D. 1/4 e. 23 H. 97 S. Bunder 3. H. 1/4 e. 6 H. 27 S.

Ortil E. 1/4, e. 1 H. S. S. ... ) Die antere Häftig gefört in die K. Kriskad.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Mariä Hinnelfahrt, Ku. am Stg. nach St. Wichael; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. Um Veradend vor Anf. Vessper. Um 1. Wai Unbacht der "ewigen Anbetung". — Geft.: 14 Jahrt., 4 Quat.-Remter, 8 Quat.- 12 Jahr Meffen. — Vernberfch, der beil. Hamilie Jefne, Maria und Sefeph. Titf. am III. Stg. nach Oftern (Patrocin. s. Jos.). I Req., 4 Quat.-Remter. Geft.: 1 Jahrt., 4 Quat.-, 2 Jahr-Meffen. — Vaul.: die Kirche; fie hat and bei Cm. Cigenthum umd Vaul.

11. Pr. S. M. ber König; fr. bas Damenstift Niebermünster in Regensburg (als Guteherrschaft, nach ber Matrifet von 1666). Gint. 743 st. 48 fr. Last 63 ft. 37 fr. Bant.: ber Pfr. — Chor., Wesners und Schulbienst vereint; bei ber Dienstewehnung, jum Theil aus sirchlichen Mitteln erb., hat die Schulgemeinte die Bant.

11. Kap. in Freinberg, 1845 erb., Tit. Ss. Trinitat.; I a. p. Ginigemale

Meffe. Geft.: 2 Jahrmeffen. Eigenth. und Baul. ber Erbauer, ein Anwesensbesither.

### 18. Caufkirden. 334 g. 1827 G.

Zanffirden, D. Sch. 23 S. 146 G. Mmesed G. 1/4 c. 1 S. 5 G. Midbach E. % e. 1 D. 4 S. Mbing D. 1 e. 8 B. 45 G. Bergham 28. 3/4 e. 2 S. 16 G. Bloding 28. 1/2 c. 3 B. 18 €. Briidl G. 11/2 e. 1 S. 10 S. Brunning D. 1/2 e. 9 S. 45 G. Buch G. 13/2 c. 1 D. 12 S. Diepoltoberg 20. 7/ e. 2 5. 15 G. Dietring D. 1 e. 17 B. 88 G. Eisbach D. 1/2 e. 10 S. 61 G. Ellbach D. 7/8 e. 12 S. 48 G. Engereborf D. 3/4 c. 11 S. 67 G. Tledhanfel G. 1/2 e. 2 S. 5 G. Furth 28. 3/2 c. 3 D. 20 S. Greineberg 2. 3/c e. 2 S. 15 G. Bangebob G. 11/2 c. 1 B. 8 G. Dedenwies G. 7, e. 1 B. 6 G. Beisprechting D. 1/2 e. 9 S. 48 G. Beuwiefen G. 3/4 e. 1 S. 5 G. 3rrlad D. 1/2 e. 5 S. 36 G. Rimperting 28. 7/8 e. 4 S. 27 G. Rleebam G. 3/4 e. 1 D. 6 G. Robeneb G. 11/8 e. 1 D. 4 G.

Rorreith G. 1 c. 1 S. 6 S. Manbl E. 5/4 e. 1 S. 12 G. Meertfee D. 1/4 c. 12 S. 57 G. Dberefdlbach 28. 7/4 e. 4 S. 22 G. Dberhangberg B. 3/4 e. 2 S. 14 G. Dberremmeleberg 28. 1/2 e. 2 5. 9 G. Deb D. % e. 5 S. 24 G. Briihl D. 1/4 c. 5 \$. 20 €. Ranging E. 1/4 e. 1 S. 4 S. Reitl 28. 1/8 e. 3 S. 20 G. Rimbach D. % e. 23 S. 124 G. Robred G. 1, e. 1 S. 6 S. Canereberg G. 7/8 e. 1 S. 12 G. Stargen G. 3/4 e. 1 D. 6 G. Staudach D. Sch. % e. 14 5. 70 S. Stetten 2B. 1/4 e. 2 D. 8 C. Than 23. 7/4 e. 2 S. 15 G. Unterhangberg E. 1/4 e. 1 S. 9 G. Unterremmeleberg E. 1/2 e. 1 S. 9 G. lltting G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Bogging D. 1/2 e. 7 S. 34 G. Bolfeborf D. 3/2 e. 9 S. 47 G. Wendling . B. 3/2 e. 2 S. 10 G. Airchberg D. Sch. % e. 20 S. 78 S. Angengrub G. 7/8, 3/8 e. 1 S. 6 G.

\*) Der Antheil von Diepoltofirchen, bann locherereit tamen 1851 gur Pf. Faltenberg, G. 120.

 Gfürth C. %, 3/4 c. 1 h. 5 S.

 Gras D. 13/4, 9/8 c. 5 h. 27 S.

 Gras D. 13/4, 1/8 c. 1 h. 4 S.

 Octgrub C. 3/4, 1/8 c. 1 h. 7 S.

 Kalperebach D. 3/4, 1/2 c. 1 h. 7 S.

 Kalperebach D. 3/4, 1/2 c. 5 h. 25 S.

 Richiub B. 13/8, 1 c. 3 h. 16 S.

 Künigsöb B. 11/2, 1 c. 2 h. 5 S.

 Lubolfing C. 3/8, 3/4 c. 1 h. 11 S.

 Waifing C. 3/4, 3/4 c. 1 h. 6 S.

 Decementfee B. 7/8, 1/4 c. 3 h. 13 S.

 Retere Circhen D. 1, 1/2 c. 7 h. 44 S.

 Bollersbach B. 7/8, 3/8 c. 2 h. 9 S.

Straß №. ³/4, ¹/4 e. 2 Ŋ. 16 S. Straßhäufel Д. ²/6, ¹/6 e. 7 Ŋ. 39 S. Thal №. ²/4, ²/6 e. 2 Ŋ. 10 S. Thal №. ²/4, ²/6 e. 2 Ŋ. 10 S. Unterejdſbach Д. 1, ¹/2 e. 7 Ŋ. 33 S. Bretlfof №. ³/4, ¹/6 e. 4 Ŋ. 21 S. Beilling E. 1¹/2, ¹ e. 1 Ŋ. 6 S. Battenbach Д. Sch. 1³/8, e. 14 Ŋ. 78 S. Uichet Д. 1³/6, ³/6, e. 5 Ŋ. 21 S. Döbing №. 1¹/2, ¹/4 e. 3 Ŋ. 22 S. Gamfenberg E. 1³/6, ²/4, e. 1 Ŋ. 8 S. Ŋochwinn E. 1¹/2, ¹/4, e. 1 Ŋ. 7 S. Trabing №. 1¹/2, ¹/4, e. 2 Ŋ. 9 S.

1. Pfarrfirche, coni, Tit. Mariā Himmelfahrt, Am. am Stg. nach Mariā Gebut; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle. Un Sonn: mid Feiertagen Frühmesse, wenn die Cooperatur II. Cl. besetz ist. — Geste: 4 Aghrtage, 7 Aahre-Wessen. — Brudersche.: 1. Aller-Seelen. Zits. am Stg. nach dem Allerscheinige. 4 Req., 4 Lodimter. — 2. Herz.-Wariā. Tits. am I. Stg. im Oct., II audrer Monatscond. mit Vortrag. 12 Monat-Messen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch dei Cm. (mit Seelenh.) Eigenth. um Baul.; zu welch letzterer auch die Sep. Gem. beigezogen wird.

11. Pr. S. M. der König (nach der Matrifel von 1666 war sie lid. coll., nach der Pfartbeschreibung den 1724 wechselte bie lid. coll. mit der Pr. des Landesberrn; siet 1748 war die Pfrühre dem Collegialstifte St. Wolfgang hinterm Burgbolz im Erzdisth. München-Freising incerporirt). Einf. 3719 st. 39 fr. Last 1935 fl. 1 fr. Baul.: das Accar. — Zwei Cooperaturen I. Cl.; mit eigenem Wehngebäude, an dem das Accar die Baul. hat; aber Tist ze. dei dem Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. (seit 1854). — Chore, Wehners und Schuldensstenst

III. Aleinere Rebent. 1. Diefring, cs. dub., Tit. M. Opierung, P. Aupert E. C., cg. Kw. am Stg. nach St. Michael; 1 a. p. GD.: Tiff, und jeg. Kw. — 2. Engkrsdorf, ccuf., P. Philipp und Satch App., Kw. am Stg. nach Sch. Daptift; 1 a. p. GD.: Kw. — 3. Arisprechting, ccnf., P. Martin E. C. und Ulrich E. C.; Kw. am Stg. voc St. Margareth, over an viejem Tage felbit, wenn er anj einen Stg. fällt; 1 a. p. GD.: Kw. Im Ptc. (11. Nov.) eine geft. Meffe. — 4. Kimbach, conf., P. Vaurentius M., Kw. am Stg. vor St. Michael; 1 a. p. GD.: Ptc. und Rw. Geft.: 1 Sahrunesse. — Diefe 4 Kirchen haben felbst die Banl. Den Mesnervienst verseson hert. gewisse Americales figer.

IV. Rebenfirche Standach, cenf., B. Cerena M., Aw. am III. Stg. nach Pfingften; 3 a. f., S., Ol. inf. — GD.: a) vem Alerne der Pft. zu halten: Ptc. (am 14. Wai), Aw. Am Stg. nach Freinleichnamsseit auf Aufuhche gew. Amt und Proceffien. Am Tage sept. dolor. B. M. V., am Warthe', Belfgang-, Barbaraund Leonh.-Tage Amt; am Leonh.-Tage Nachm. Proceffien. b) Bem Benef., mit zwar fiftungsgemäß: am 24 Sennt. Amt mit Vertrag und Chriftenlehre, und ebenie am Feste der heil. Cerena (an diesem Tage ver dem pfart. Ptc.-GR.); wech. 3 Messien profundat. Nach Hert. und bisches Innerdnung: an den überigen Senntagen gleichfalle Amt und Bertrag, an dem Festengen aber und an jenen Senntagen, an welchen nur in der Pft. Gd. ift (s. bei V), Krühnesse mit Vertrag; am Mierselentage Req. profund.; Kerzgen, Asche und Valmenneibe an den zustenmin. Tagen; Asammitt. Hosentrage und Kreuzwegand. (gegen Reichniß); am Oster- und Pfingsstiftz., Weishachtes und Ams. Bedpern. — Gest.: a) vom Kleund der Pft. Zu celebriren: woch. I Messie (Treitage) zu Chren ber heit. Cercna (Rete ines alten, 1510 vom Pft. Aurtner gestissten Weishachtes und Vertrage auch Verneiben, wosür das Kleure dem Pft., jährlich 40 st. 7 st. leistet); z. 3. wird die Messie aus Vernes vom Veneschaten: woch. I Messie (Samstage) aus berne dren Benef. celebrirt; b) vom Veneschaten: woch. I Messie (Samstage) aus ben Krenzaltare, & Sandt. Weisen. — Bault. die Kirche.

Das Beneficium ad s. Coronam, lib. collat., murbe 1697 von bem Pfr. 30h. Prungraber in Tauffirchen geftiftet. Obliegenb .: a) bie oben verzeichneten Go .: b) Anshilfe in ber Seelforge, auch bei Rranten, unter Begenleiftungen bon Seite bee Pfarrere ober Reichnig ber Betheiligten; c) Ratechefe in ber Coule gu Staubach und Chriftenlehre. Die Obliegenheit, an Gefttagen bie Fruhmeffe in ber Pft. gu tefen, tam nie zur Ausführung, und ist nun, wie oben angegeben, geaubert. Gint. 310 fl. 58 fr. Laft 12 fl. 17 fr. Baul.: ber Beneficiat. — Chor-, Definer- und Schuldienft vereint. Die Dienftwohnung (Defnerhaus) ift Eigenthum ber Rirche, welche 3/4, die Schulgemeinde 1/4 der Baul. trägt. Das Schulhaus (Schullocal) ist Eigenth. ber Schulgemeinde, welcher die Baul. obliegt.

V. Filialf. 1. Airaberg, conf., B. Michael Archang., Riv. am Stg. nach Maria himmelfahrt; 3 a. f., S., Cm.; alle Gacramente gespentet, mit Ausn. ber Taufe. GD.: alle, mit Muen. bes Frobnleichnamsfestes, ber gefte Daria Empfängnig, Geburt, Berfundigung, Simmelf, und Maria Ramen, bee Rofenfrangfestes, ber Sonntage Quing., Bortiuncula und nach Allerfeelen (an welchen bie Cooperatoren in ber Bit. Dienfte gu leiften haben), endlich ber Btc. und Rmf. in ben Debenfirchen. An abgeschafften Feiertagen und fonft woch. zweimal Deffe. - Baul.: Die Rirche; an abgrodlier gereingen in fein bei ben Gulbienft vereint; Denfti vohung und Schiffen und Schiffen vereint; Denfti vohung und Schiffens wie in Stankach. — Nebent. Beterskirchen, conf., B. Beter und Baul App., Arv. am Sig. nach St. Margareth; 1 a. p. GD.: Ptc. und Arv. Baul. und Megnerbienst wie bei Rimbach.

2. Rattenbach, conf., B. Margareth V. M., Rw. am II. Stg. nach D. Simmelf.; 1 a. f., 1 p., S., Cm.; alle Gacramente gespentet, ausgen. Die Taufe. (9D.: ebenso wie bei ber Filt. Kirchberg. Geft.: 6 Jahrt., 1 Jahr - Meffe. - Baut : bie Kirche; bei bem Cm. wie zu Tauffirchen. - Chor, Megner- und Schulbienst vereint;

Dienstwohnung und Schulhaus wie in Stantach.

## Dekanat Geisenfeld.

### Minau. 12 5. 61 G.

Bell . D. 1/2 e. 1 5. 5 G. Ainau, D. 12 S. 56 G.

") Das Pfarrhans befindet fich in bem jur Pfarrei Beifenfelb geborigen Dorfe Bell.

1. Pfarrfirche, 1858 reftaur. und vergrößert, 1861 conf., B. Ulrich E. C., Rw. am Stg. nach Ptc.; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle. Nachmittage nur bie Bespern an ben bochften Geften und bie Anbachten in ber Frobnleichnamsund fog. Allerfeelen Dctab. - Beft .: 8 3ahrt., 3 3ahr Deffen. - Baul .: Die Rirche;

fie bat and bei Cm. Gigenthum und Baul.

Br. Die Buteberrich. von Ritteremorth (ebem. Schlof in ber Bf. Beifenfelb), 3. Graf v. Torring Guteugell. Mit ber Pfpfrunde blieben feit ihrer Wieber-befetzung i. 3. 1709 (nach langer Bacatur) zwei Beneficien vereint, auf welche biefelbe Guteberrich, zu prafentiren hatte: a) s. Sixti in ber nun zerftorten Schloffap. gu Ritteremorth i. 3. 1481 von Leonh. Geibolosborfer (bem bamal. Butsberrn) geft. Obliegenh.: wochentl. 1 Deife ad intent. fundat. Geit ber Berftorung ber Rapelle wird bie Deffe in ber Pff. ju Minau gelefen.; b) s. Catharinae, bas icon bor 1381 in ber fog. Geelentap. (ad s. Dionysium) gu Beifenfelb beftanb. Obliegenb .: woch. 1 Meffe ad intent. fundat., welche feit 1846 in ber Pff. zu Ainau gelesen wirb. — Einf. 1010 fl. 7 fr. Last 66 fl. 13 fr. Baul.: ber Pfr. — Chore und Megnervienst vereint, ohne Dienstwohnung; er wird von Bfr. und Rirchenverwaltung befett. - Bur Schule geben bie Rinber nach Beifenfelb.

### Engelbrechtsmunfter. 356 S. 2093 C.

Der engere Pfarrbegirt 182 B. 1022 G.; ber Curatiebeg, 34 B. 225 G.; ber Erpbeg, 140 B. 816 G. Engelbrechtemunfter, D. Gd. 49 S.

Minberg B. 1 e. 2 S. 10 G. Giegübel G. 3/4 e. 1 S. 9 G. Lintach D. 1/2 e. 6 H. 44 S. Schafhof E. 3/4 e. 1 H. 8 S. Shillwighaufen D. 1/4 e. 8 S. 48 G. Schillwitried D. 1/4 e. 29 S. 159 G. Strafberg . 28. 3/4 e 2 S. 17 G.

Ilmendorf D. Sch. 1 e. 58 S. 303 S.

C. Niederpinhart D. Sch. 1 e. 31 S. 194 S. Rolmhof G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 13 G. Oberententhal E. 1, 1/2 e. 1 S. 8 S. Unterententhal €. 3/4. 1/4 e. 1 5. 10 €. E. Aiglsbach D. Sch. 1 e. 73 S. 420 S. Gaffeltehanfen D.2,3/, e. 125. 64 S. Moosham D. 1, 3/4 e. 7 H. 48 S. Böbenhaufen D. 2, 3/4 e. 17 5. 100 G. Buech D. 1/4, 1/4 e. 6 S. 54 G. Rabertshaufen D. 2, 3/4 c. 5 B. 40 G.

Robolding D. 11/2 e. 26 S. 165 S. | Oberpinhart D. 1, 3/4 e. 20 S. 120 S. 1827 wurde Bestenhaufen nach Ernsgaben (S. 145), Griesbeim nach Bebburg gepfartt.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. bas beil. Arenz (Feft am 3. Mai), Am. am Stg. no. Dartholom; 3 a. p., S., B., Cnt. — GD.: alte. Geft.: 14 Req., 16 Quate. 52 Bochen . 29 Jahr . Meffen. Baul.: bie Kirche; fle hat auch bei Cm. (mit Geelentapelle) Eigenth. und Baul. — 3m Cm. bie Loretto-Kap., B. U. E. Frau; 1 a. p. Beft .: 4 Quat. - Deffen. Banl .: bie Rapelle und bie Bft.

11. Br. G. D. ber Ronig; fruber ber Dompropft von Regensburg. Gint. 4987 fl. 59 fr. Laft 1876 fl. 42 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Coop. I. Cl.; eine Coop. II. Cl. — Chors, Megners und Schulbieust vereint; die Dienstwohnung (Schulsbaus) ist Eigenth. bes Ortsschulsonds, ber auch die Baul. hat. Es besteht hier bas Bfarrer Damberger'iche Legat für Schul - und Armengwede.

111. Rebent. Schiffwihhausen, B. Nitelaus E. C., 1 a. p. GD.: Stc. und Dreifaltigfeitefest. Baul.: Die Rirche. Den Megnerbienst verfieht ein Gutter.

IV. Filialt. 1. Ilmendorf, conf., B. Laurentine M., Rw., am Stg. nach St. Ulrich; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacraniente gespendet. BD.: a) an Conntagen im Bechfel mit Rotolt., fo bag an zwei Sonntagen in 3., am je britten in R. Gb. gehalten wirt; b) ausschließlich jeroch Gr. in 3.: am Quinquag.-, Palm- und weißen Stg., und Stg. nach Frohnleichnamsf.; c) die Festlage werren alle in 3. geseiert, mit Anen. bee Frohnleichnamefestes, bee Btc. und ber Sw. ber Pft., und bee Festes D. Geburt (an welchen ber Coop. in ber Pff. gu fein hat), fowie bes Ptc. und Stwf. ju Rololbing, bee Ofter- und Pfingft-Mige., bee Joseph- und Stephan Festes und bes Frühamtes am Weihnachtef. (welche Gt. alle in R. gn feiern fint). Am Rwf. beibe Besp. Geft.: 5 Req., 5 3ahr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. hat Die Sepulturgemeinte bie Banl. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint.

2. Nokolding, conf., B. Martin E. C., Rw. am Stg. ber St. Michael; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet, mit Ausn. ber Taufe, bie in Ilmenberf gespentet wirt. GD.: f. bei Ilmentorf. Geft.: 1 Req., 5 3. Meffen. - Banl .: rie Rirche; bei Cm. tie Filialgemeinte. Die Definerei verfieht ein Gutler, von Pfr.

und Rirchenverwaltung beftellt.

V. Curatt. Niederpinhart, 1842 nengeb. und conf., B. Georg M., &w. am Stg. nach St. Bentelin; 1 a. f., 5 p., S., B., Cm. - BD.: alle. Geft.: Amt an ben Geften ber beil. Apoftel Jafob, Datthans, Anbreas, bann Gt. Dichael und Martin; 3 andere Sahr-Aemter, 4 Onat ... , 7 Sahr-Meffen. — Bruderich, vom Bergen Maria. Titf. am Stg. nach Maria Geburt. 12 Conv. mit Bred. Eig. Berwaltung. - Baul.: Die Lirche unt Gemeinde; lettere bat auch bei Cm. Die Baul.

Die Begüterten gu Dieberpinh, grundeten 1513 bier ein Benef., bas 1827 gum Curat. Beneficium erhoben wurte. Br. G. Dt. ber Ronig; fr. bie Buteberrich, von Rottenegg (grundberrlich gu R.), bie bann an bas Merar tam, im Wechfel mit bem Dompropit zu Regobg, (ale Batron ber Bfarrpfrunte). Obliegenb.: a) woch. 2 Meijen pro fundat.; b) alle Bb. und bie gange Seetforge. Auch bat berfelbe angleich bie Elementar Coule ju balten. Gint. (obne Coulbeguge) 496 fl. 14 fr. Laft 57 fl. 16 fr. Gig. Dienftwohnung: Baul.; ber Benef. Das Schullocal ift Gigenthum ber Schulgemeinte und obliegt biefer bie Baul. - Chor: und Meguerbieuft vereint; obne

Dienstrucken in derigg eine besetzt Vr. und Kirchenverwaltung.

VI. Erpf. Aiglsbach, conf., K. Leenhart Abb., Kw. am III. Sig. im Oct.;

3 a. p., S., Cm. GO.: alle. Gest.: 7 Req., 2 Jahr-Weisen. Banf.: die Kirche;
bei Cm. hat die Sepulturgemeinde die Vanl. Die Exposition wurde 1733 errichet. Gint. 783 fl. 54 tr. Laft 10 fl. 12 fr. Baul.: ber Bfr. von Engelbrechtem. - Die treffenben fonn- unt festtäglichen Gt, in ber Gilt, und in ben beiben Rebent, balt ber II. Coop. von Engelbrechtem. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwebnung (Schulhaus) ift Gigenth. ber Schulgemeinte, welche bie Baul. bat.

Rebent. 1. Gaffellshaufen, conf., P. Die fel. Jungfrau, &w. am Stg. bor St. Michael; 1 a. p. GD.: Rw., M. Empfängniß, Berfundig. und himmelf. Meffe an M. Opferung und Heinijud,, und am Tage der unich, Kinder. Gest.: 1 Req., 4 Onat.—Wessen. Baul.: die Kirche. Eig. Messur, vom Pr. bestellt. — 2. Zöbenhausen, cons., B. Martin E. C., Kw. am Stg. nach Joh. Bapt.; 1 a. p. G.: Pic. und Kw. Gest.: 52 Wechenneisen. Baul.: dis Kirche. Eig. Messur, vom Pr. bestellt. — Filials. Oberpinhart, P. Stephan Protom., sog. Kw. am Stg. nach St.

Dienbe; 3 a. p., Cm. Auch werben Taufen und Tranungen bier gehalten. GD .: Pic., Kw., Ofters und Pfingfimontag, jeden dritten Sig. Am Weihuf. Frühamt. — Geft.: 2 Req., 52 Bochens, 4 Quat.s, 3 Jahr-Meffen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. bat bie Sepulturgemeinte bie Baul. - Gigener Definer, vom Bfr. beftellt. Den Chordienst versieht theils ber Lebrer von Miglebach, theils ber Definer von Oberpinb.

### 3. Ernsgaden. 91 S. 435 G.

Ernegaben, D. Sch. 49 S. 231 G. | Weftenhaufen D. 1/2 e. 42 S. 204 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Laurentins M., Kw. am III. Stg. im Oct.; 1 a. p., S., Cm. (fehlt ein B.). — GD.: a) an allen Festtagen, mit Anen. berer in ber Fill.; b) an ben Sonntagen Bechfel mit ber Gilt., fo bag in tiefe je ber britte Stg. trifft. Un ben Faftenfreitagen Rreugweganbacht. - Beft .: 9 3abrt., 14 3abr - Deffen. -

Baul.: die Kirche; bei Cm. hat die Sepulturgemeinde die Baupflicht.

11. Pr. S. M. der Rönig; fr. das Alofter der Benedictinerinen zu Geifenfeld.
Eint. 722 fl. 32 fr. Laft 27 fl. 27 fr. Baul.: der Pfr. — 3m 3. 1827 wurde bie Filiale Beftenhaufen von Engelbrechtemunfter hieber gepfarrt, und bezieht ber Bfr. von Ernegaben jabrlich 60 fl. aus bem Pfrunte-Gint. von Engelbrechtemunfter. - Chor-, Definer- unt Schuldienft vereint; ohne Dienftwohnung; Die Schulgemeinbe

leiftet ben Dliethgine fur Wohnung und Schullocal.

III. Filialt. Weftenhausen, 1853 großentheils neugebant, B. Selena Imp., fog. Kw. am IV. Stg. im October; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet. GD.: Ptc. (Stg. nach 18. August), fog. Kw., Ofter- und Pfingstmontag, Stg. nach Frohnlnf. (mit Proceffion); an jebem britten Countage. Im Weihnachtof. Fruhamt. Beft.: 3 Jahrt., 2 Jahrmeffen. Baul.: tie Rirche; bei Cm. tie Gep. Gem. - Der Degnerbienft rubt auf einem Butleranmefen. Der Chorbienft ift mit bem ber Bift, verbunden,

### 4. Afchibach. 60 S. 394 G.

Efchlbach, D. Sch. 57 S. 362 S. | Brathof E. 1/4 e. 1 S. 14 S. Beigeleminben D. 1/4 e. 1 S. a 13 S. | Bragmiihl G. 1/4 e. 1 S. 5 S. a) Rämlich ber fog. Manghof; bie fibrigen Saufer gehören zur Pf. Gerolesbanfen; G. 148.

1. . Pfarrfirde, conf., B. Emmeram E. M., Rw. am Stg. vor St. Dichael; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Muen. bee einzigen in ber Bergtapelle, und bee Stas, nach St. Dichael (weil ber Bir. bert. an biefem, wie am St. Dartinstage ju Balfersbach bie Frühmeffe zu lefen bat, mabrent ber Bfr. von Balfersbach fie in Efchlbach am Rwf., am Btc. und ben zwei Sauptfeften ber Brbich. lief't). Um letten Tage bes Jahres Abenbanbacht mit Prebigt. - Geft.: 23 Jahrt., 2 Rorate-Memter, 8 Quat., 19 3ahr : Deffen; an ben 6 Faftenfonntagen fog. Delberganbacht mit Predigt; am Grundonneretag Nachmittage Predigt und Allerheiligen-Litanei; bas Sterbegebet. - Bruderich. Aller Seelen. Sauptf. am Stg. nach Epiphanie, und am II. Sig. im Mug. 4 Quat. Conv.; 1 3abrt. mit 2 Deffen, 4 Quat. Memter. Beft.: 40 (ebem. 52) Bochenneffen. - Baul.: Die Rirche; bei bem Cm. Die Pfgemeinbe.

11. Pr. bie Guteherrichaft, 3. 3. Graf v. Törring-Guttenzell. Gint. 785 fl. 28 fr. Laft 69 fl. 57 fr. Baul.; ber Pfr. — Chore, Mefnere und Schulbienst vereint; bei ber Dienftwohnung, gur Salfte Gigenth, ber Rirche, gur Salfte ber Schulgemeinte, tragt lettere wegen Bermogenelofigleit ber Rirche 3. 3. allein bie Baul. - In ber Urmenfeel, Br. wurde 1854 eine Rettungsauftalt für arme, verwahrlofte Anaben gegründet.

III. Rapelle auf bem naben Thurmberge, 1828 erb., Tit. bas beil. Kreug; 1 a. p. OD .: am V. Stg. nach Oftern. Beft .: 1 3ahrmeffe. Baul .: bie Rapelle und Orthgemeinte, burch beren Beitrage fie erb. wurde. Gig. Megner, vom Bfr. bestellt.

### 5. Gebroutshaufen. 89 S. 565 S.

Gebrontehausen, D. Sch. 21 S. 170 S. Buch D. 3/4 e. 7 S. 44 G. Feierabenbmühl G. 1/4 e. 1 S. 11 G. Gifthof E. 1/2 c. 1 S. 4 C. Goiffmühl G. 1/2 e. 1 S. 10 G.

Grubin G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Banelmühl G. 1/2 e. 1 B. 2 G. Birneberg B. 3/4 e. 3 S. 24 G. 3ebertehaufen D. 1/4 c. 22 B. 129 G. Larebach D. 1/4 e. 31 S. 169 €.

1. Pfarrt., cs. dub., Tit. Die unbefl. Empfangniß Maria, fog. Aw. am Dreifaltigt. Stg.; 3 a. p., S., B., Cm. - & D.: alle, mit Audu. berer in ben Diebent. - Beft .: 26 Jahrt., 31 3. Deffen. - Baul.: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenth, und Baul.

11. Br. S. M. ber König; früher bas Comtapitel von Regensburg. Eint. 1370 fl. 28 fr. Laft 120 fl. 27 fr. Banl.: ber Pfr. — Chor., Megners und Schuldienft vereint (auch fur bie Rebent.); Die Dienftwohnung (Schulh.) ift Eigenth. ber Schulgemeinte, welcher bie Banl. obliegt.

111. Rebent. 1. Jebertshaufen, conf., B. Beter und Paul App., Sw. am Ctg. nach St. Michael; 3 a. p., S., Cm. &D.: Ptc. und Aw. Wech. gew. I Meffe. Gest.: 1 3ahrtag, 1 3ahr Messe. Banl.: Die Kirche; ebenso bei bem Cm. — 2. Sarsbad, Tit. bas heil. Kreng, sog. Rw. am Stg. ver St. Michael; 1 a. p. WD .: Titf. (Rreugerfindung) und fog. Riv. Boch. gew. 1 Meffe. Banl .: bie Rirche.

### Geisenfeld. 477 S. 2635 S.

Beifenfeld, Mit. Cd. 218 5. 1297 G. Mu (am Mign) D. 13/4 c. 13 S. 69 G. Cichelberg D. 5/4 e. 13 5. 68 G. Furthof G. 1/2 e. 1 S. 11 €. Gaben D. 1/4 c. 22 S. 108 G. 219 €. Dedenbach G. 11/2 e. 1 B. 11 G.

Bolgleuten D. 3/8 c. 14 B. 84 G. Rötting D. 1/2 e. 26 S. 138 €. Barleuten D. 3/4 e. 14 g. 95 G. Scheierhof G. 1/2 e. 1 5. 8 G. Bogelan 3. S. 13/, e. 2 S. 6 C. Geifenfelbwinden D. 1/4 e. 38 g. Binden (am Mign) D. 2 e. 16 g. 73 G. Bell . D. 1/4 e. 68 S. 257 G. Untermettenbach D. 1 e. 30 S. 171 €. \*) 1 Saus gebort gur Pfarrei Minan, G. 143.

1. Pfarrfirche (fr. Abteifirche bes Benebictinerinen-Stiftes), 1704 nach bem Brante nengeb., 1706 conf., B. Bene E. Veron. M.; Patron. secund.1: Emmeram

<sup>1)</sup> Da bie frubere Pft. ad s. Emmeram. nach ber fog. Gacularifation in Privatbefit tam, profaniri, zu Wohnungen verwandelt und theilweise abgebrochen, dagegen zur Pift, die Abteilirche gemacht wurde, so erhielt diese den heil. Emmeram als Patron. secundarius, an dessen Feste auch bas Batrocinium begangen wirb.

E. M.; Rw. am Stg. nach St. Emmeram; 6 a. f., 1 p., S., B., Cm. (außerhalb bee Marttee). - GD.: alle, anegen. bas Amf. in ber Rebent. Un allen Connund Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag (burch ben Beneficiaten), ben Abvent ausgen., mabrent beffen fog. Rorate-Meinter fint. An Werftagen Grub. und 8 Uhr-Deffe. -Weft .: 59 Jahrt., mit im Gangen 44 Beimeffen, 30 Wochen-, 12 Monat, 68 Quat ... 47 Jahr - Deffen. - Bruterid.: 1. Corp. Christi und B. M. V. de Monte Carmelo vereint. Titf. a) am Stg. nach Frehnluf.; b) am Stg. Lactare; c) am Stg. nach 16. Inli. 2 Jahrt., 1 Deffe. In 12 Connt. nub ben Feften B. M. V. Rachmitt, Conv. Un Donnerstagen Mint und Broceffien. - 2. Coutengel. Titf. am Coutengelf. 1 Lobamt, 1 Deffe, 4 Onat .- Deffen. Beibe Brbid. haben eig. Bermaltung. - Sinter bem Bochaltare, an ber Norbfeite angeb. bie beil. Areng Rap. mit 1 a. f. - Baul .: Die Pft.; bei bem Cm. (mit Geelentap.) Baul .: Die Sepulturgemeinbe.

3m alten Cm. (nachft ber Pft.) eine Rapelle, B. Dionyfins E. M., 1 a. f. Friffer war barin auch ein Altar s. Catharinac. Bisw. Meffe. Geft.: 1 Aint. Baul.: bie Pft.

II. Br. S. Dt. ber Ronig, fr. bas Stift in Beifenfelb. Gint. 2253 fl. 3 fr. Laft 985 fl. Baul.: ber Pfr. - 3mei Cooperaturen I. Cl.; eig. Dienftwehnung

(Baul.: ber Pfr.); Berpflegung zc. im Pfarrhaufe.

3mei Beneficien. 1. Das Grubmeg. Beneficium, beftebend a) aus bem Lieb Franen- und Beil. Drei Ronig-Beneficium, 1439 von ber Bfirgerichaft auf bie Altare B. M. V. und Ss. Trium Regum in ber (alten, nun abgebrech.) Bft. geft., auf welches ber Magistrat ernannte, bas Stift aber prasentirte; b) aus bem Aller-Geelen Beneficium, 1518 von ber Burgerichaft auf ben Dioupfius Altar ber sog. Seelenkap, gest., auf welches ber Magistrat prasentirte. 3m 3. 1598 wurden beibe Beneficien vereinigt. Obliegenb .: a) an Conn- und Feiert. Frubmeffe mit Bortrag; b) 5 Deffen pro fundat. (3 in ber Pit., 2 in ber Dienbfius- ober fog. Scelen-Rap.). Eint. 451 ft. 22 fr. Laft 60 ft. 26 fr. Eig. Dienstwohn., Banl.: ber Marktomagistrat. Pr. S. M. ber König und ber Marktomagistrat. — 2. Das St. Katharing. Deneficium, auf ben gleichnamigen Altar in ber fog. Geelentapelle geftiftet. Daffelbe ift feit Langem mit ber Pfarrpfrinte Minan (f. C. 143) vereint. Obliegenb .: woch. 1 Meffe pro fundat. — Eigener Megner, von Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt; ohne Dienstwohnung. — Die Organistenstelle ift mit bem Knabenschulbienfte vereint; ftatt einer Dienftwohn, wird bom Schulfond eine Entschäbigung gereicht. Die Anabenfcule ift im Ratbbanfe. Die Dardenichnle ift feit 1859 ben Schulichmeftern übergeben; bei bem Saufe, burch Wohlthater und ben Schulfond erb., hat letterer bie Banl.

Mr. Mebenk. Geisenfeldwinden, conf., P. Unbreas Ap., Bitus und Georgius MM.; Kw. am Stg. nach St. Bitus; 1 a. p. GD.: am Kof. (mit Nachmitt.-Andacht). Am

Bitustage Amt (gegen Beichnis). Geft.: 2 Jahrt., 1 3. Weife. Baul.: die Ortsgemeinbe.
IV. Filialf. Antermettenbach, conf., B. Johannes ber Täuf. und der Evang., Kw. am Stg. nach Laurentius; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Auen. ber Taufe. - GD.: alle; mit Auen. bee Stge. Lactare, bee Sige. nach Frohnleichnamsf., nach Scapulirf. (16. Juli), nach Allerfeelen; ber Feste B. M. V., wenn fie nicht anf einen Stg. fallen. An ben Geften bes Berrn, Allerheiligen, Beter und Paul ist nur Frish Gb. ohne Bortrag. Das Pic. wird am 24. Juni geseiert. Sert.: Gt. am Allerseelentag. Am Ans. Besp. — Gest.: 5 Jahrt., 3 Jahr-Messen. Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. — Chore und Messnerbienft vereint; ohne Dienstwohnung; bie Stelle besetht ber Pfr.
Die Protefianten (1 B. 7 G.) find bem protest. Pfarrfofteme Ingolftabt zugetheilt.

#### Beifenhaufen. 42 5. 255 €.

Geifenhaufen, D. 29 S. 179 G. Benglmühle E. 1/8 e. 1 S. 7 S. Felbbauer E. 3/8 e. 1 S. 5 S.

Grogareshaufen D. 1/4 e. 8 S. 44 G. Ricthof E. 1/2 e. 2 S. 8 S. Westum E. 3/8 e. 1 S. 12 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. Emmeram E. M., &w. am Sig. nach Kreuzerhöh-ung; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. Geft.: 18 Jahrt., 7 Jahr., 8 Quat.-

Deffen. - Bruberich, vom Ramen Daria, Titf, am Sta, nach Dl. Geburt. 1 3abrt., 4 Quat. - Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei bem Cm. Die Pfarrgemeinbe.

11. Br. G. M. ber Ronig, fr. bas Domfapitel von Regensburg. War fruber eine Erpofitur ber Pfarrei Gebrontebaufen, und fteht ale folche noch in ber Datritel von 1666; um biefelbe Beit icheint fie aber ju einer felbstftanbigen Bfarrei erhoben worben gu fein. - Ginf. 564 fl. 13 fr. Laft 12 fl. 18 fr. Baul.: bie Bfrunbe. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint; bie Dieuftwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche auch bie Baul. tragt.

# Geroldshaufen.

Dbergeroldehaufen, D. Cd. 50 S. 305 €. Egg B. 3/, e. 3 S. 21 G.

Gidmenb 3. S. 1/2-3/4 e. 9 S. 57 €. Spanffolm E. 3/4 e. 1 H. 7 S. Reinmühl E. 1/4 e. 1 H. 5 S. S. Rieinmühl E. 1/4 e. 1 H. 10 S. Schreinmühle E. 1/4 e. 1 H. 10 S. Schreinmühle E. 1/4 e. 1 H. 8 S. Siglhof G. 1/2 e. 1 S. 10 S. Straffer G. 1/16 e. 1 S. 2 S.

Beingarten G. 1/a e. 1 S. 8 E.

106 S. 696 S.

Wilhelm G. 1, e. 1 B. 5 G. Bell 28. 1/2 e. 2 5. 15 G. Riedergeroldshaufen, D. 1/16 c. 11 S.

Abeltehaufen E. 1/4, 1/8 e. 1 f. 13 S. Beiglewinden D. 1, 7/8 e. 4 f. 24 S. Bauner E. 3/4, 5/8 e. 1 D. 15 €. Banshaufen D. 1/4, 1/8 e. 6 D. 46 €.

Remnoben D. 1/2, 1/2 e. 10 S. 54 S. Rreit G. 1/3, 1/4 e. 1 S. 12 S.

") 1 Daus gebort jur Pf. Efdibad, G. 145. 1. Pfarrfirche in Obergeroldshaufen, 1747 conf., B. Martin E. C., Stw. am II. Stg. nach Bfingften; 3 a. p., S., B., Cm. - BD.: wechseln alle gwifchen ben beiben Pff.; jedech jo, baß Nachts und Saupt Gt. am Weihnachtsfeste, bann Grundonnerstag und Charfreitag, Ofter- und Pfingsifig., Pfingsifamstag, Frohnlin., Sw., Rtc., Allerfeelentag anofchießlich in Obergerobehaufen begangen wird. Besper am Borabend von Epiphanie, Aw. und Ptc. Wenn bie Cooperatur beseth ift, an allen Sonn- und Feiertagen in Obergerolosh. Frühmesse, ben II. Sig. nach Pfingsten ansgenommen. An Camstagen und Teitvorabenben wird bie beil. Deffe ba gelefen, wo Tags barauf ber Gt. trifft. In ber Frohnleichn. Detav wechfelt bie Deife und bie Abenband. zwischen beiben Rirchen. — Geft.: 6 Jahrt., 34 Meffen, 8 Rofenfrange. - Baul.: bie Rirche; bei bem Cm. hat bie Rirche nebft ber Gep. Gem. bie Baul.

II. Pr. S. Dt. ber Rönig. 3m Jahre 1790 wurden bie Pfarrpfründen gu Ober- und Riebergerolbshaufen vereiniget; auf erstere prafentirte fr. bas Collegiathift U. L. Frau ju Munchen, auf lettere bas Benebictinertlofter Schepern. Gint. ber bereinigten Pfrunten 1683 fl. 40 fr. Laft 68 fl. 3 fr. Band.: ber Bfr. - Eine Coop. II. Cl. - Chors, Definers und Schuldienft (fur alle Kirchen ber Bfarrei) vereint. Die Dienstwohnung ift gur Salfte Gigenthum ber 3 Rirchen ber Pfarrei, gur Salfte ber Schulgemeinte; nach biefem Berhaltnig wird auch bie Baul, getragen.

III. Pfarrfirche in Diebergeroldshaufen, conf., B. Unbreas Ap., Rw. am Sig. nach Barthelomaus; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: f. bei Obergeroloshaufen; in Nieberg. anofchlieftl.: Btc. und Rw., Stephanof., Charfamstag, Ofter- und Bfingft-Ditg. Um Sig. nach Frehnlnf. Fruhamt und Preceffion; am Weihnachtof. Fruhamt; am Tag nach Allerfeelen Reg.; beibe Besp. am Ptc. und Amf. In Ober- und Rieberg. ift Besp. am Beibnf, und Offic, def. am Allerbeiligenf. Nachmitt. - Beft.: 4 3abrt., 6 Deffen. - Baul .: Die Rirche; bei bem Cm. Die Rirche und Die Gep. Gemeinte.

Auf bem naben Assactienberge (%, c.) eine geräumige Kabelle, bem bergen Marid gew., 1851 burch ben damaligen Geop. Michael Trest ert. Weise wirb darin nicht gelefen. Rebentlirche Ausschaufen, B. Benedrick Abb., 1 a. p. GD.; jeg. Aw. am II. Stg. nach Barthelom. (mit beiben Besp.). Am Ptc. Messe. Am Ostersenutag Nachmitt. Predigt und Rofenfrang. 52 Bochen-Deffen, beren Stipenbium aus bem Bermogen ber Rirche gereicht wirb. Baul.: Die Ortsgemeinde, ber fie bei ber Gacularifation gegen Uebernabme ber Baul, gefdentt murbe.

### Goffeltshaufen. 72 S. 401 G.

Brudbach G. 1 e. 1 5. 9 G. Burgftall D. 1/g e. 14 S. 49 €. Grünmüble G. 1/8 e. 1 S. 9 €. Dopfenhans G. 1/2 e. 1 B. 3 G. Rreith 2. % e. 2 5. 17 G.

Goffeltshaufen, D. Gd. 26 g. 127 €. | Lohwinden Bf. D. 1/4 e. 7 g. 53 G. Schlagenhaufermühle G. 1/ce. 1 B. 12 S. Schwaig 3. B. % c. 2 B. 14 G. Starghaufen D. Golf. 3/g e. 17 S. 108 €.

1. Pfarrfirche, 1705 umgeb., conf., Tit. Maria Beimfuchung, Am. am Stg. vor St. Michael; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berre in ber Ballift, und in ben Rebent. An Borabenben ber Feste gefung, Litanei; an ben Fastenfreitagen Rachmitt. Kreugmegand.; am Feste Sept. Dolor. bas Stabat Mater; in ber Frohnleichn. Dctav tagl. Beep. - Beft .: 20 3ahrt., 2 Memter, 52 Bochen-, 12 Monat-, 4 Quat.-, 20 Jahr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. - 3m Cm. Die St. Dichaels-Rapelle (3. 3. ohne Gb.).

11. Br. bie Buteberrich, von Ctarghaufen. Gint. 1073 fl. 54 fr. Laft 71 fl. 33 fr. Baul.: ber Pfr. - Chor=, Degner= und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Megnerhaus) ift Eigenthum ber Rirche, welche bie Baul. hat. Den ber-

einten Dienft befett bie Buteberrichaft bon Starzbaufen.

III. Wallff. Cohwinden, 1679 und 1701 erb., 1721 conf., P. bie feligfte Jungfran (Bic. am Feste Maria Geburt), Rw. am Sig. vor Maria himmelsahrt; 1 a. f., 2 p., S. - BD .: Btc., Rw., Ofter- und Bfingftmontag, Stg. nach St. Anna (f. unten). Am Aw. Mtg. Ant für bie Berftorb. auf Ansuchen ber Ortsgemeinbe. An Samstagen gew. Meffe. Nachmittag am Awf. beibe Bespern; am Neujahrstag und an ben Festen Maria Empfangniß, Lichtmeß, Berfundigung und himmelfahrt Preb. mit Lit. — Bruderich. Aller Seelen. Hauptf, am Sig. nach St. Anna. 3 Conv., 1 Req., 4 Quat. Nemter, 12 Monat. Neffen. — Baul.: bie Kirche. — Eigener Definer mit Dienftwohnung, Die Gigenth. ber Rirche und bon biefer baulich

an unterhalten ist; ben Deinst besetzt ber Pfr.

1V. Rebent. 1. Zurgsfach, cons., P. Stephan Protom., Kw. am Stg. vor St. Jakob; I a. p. GD.: Pic. (mit Besp.), Kw. (mit beiben Besp.). Am Beibenachtsses der Frühant und Nachmittags Besper. Alle 14 Tage gew. eine Messe. Beft.: 3 Deffen. Baul.: Die Rirche. Gigener Definer, vom Pfarrer beftellt. -2. Schloftap. Starghaufen, B. Achatine M., 1 a. p. Sier find jahrt. 150 Deffen ju lefen, ale Obliegenh. eines 1761 von Dax Gallus Rabftain, Benef. am Domftifte 3u Frebfing, gest. Defbeneficiums, für bas 5000 fl. auf bem herrichaftegute Starg-hausen ruben, beffen Besither bas Pr.-Recht haben. Die Kapelle ift Eigenthum ber

Buteberrichaft, welcher auch bie Baupflicht obliegt.

#### Iriding. 73 S. 405 S. 10.

Irsching, D. Sch. 47 S. 250 S. Ruoberf D. 1/2 e. 26 S. 155 G.

1. Pfarrt., cenf., B. Ottilia V., Aw. am Stg. nach St. Michael; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle. — Geft.: 2 Nemter, 52 Bochens, 4 Quat.s, 19 Jahrs Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei bem Cm. Rirche und Pfarrgemeinbe.

11. Pr. S. Dt. ber Ronig. Gint. 1323 fl. 28 tr. Laft 106 fl. 20 tr. Baul.:

ber Pfr. - Chor-, Degner- und Schulbienft vereint.

### 11. Königsfeld. 38 S. 231 S.

Ronigefeld, D. 33 S. 190 G. 3rimüble G. 1/8 e. 1 S. 14 G. Muhöfe . 28. 3/a e. 4 B. 27 G.

\*) Burben nebft 3rimilble 1824 aus ber Bf. Dberlauterbach bieber gepfarrt; f. G. 150.

1. Pfarrfirche, conf., B. Margareth V. M., Aw. am III. Gig. nach Bfingften; 2 a. f., 1 p., S., B., Cm. - &D.: alle. - Bejt .: 28 3ahrt., 9 3ahr Deffen. -

Baul .: bie Rirche; ebenfo bei Cm.

Br. S. Dt. ber Ronig, früber bie Buteberrichaft. Gint. 483 fl. 30 fr. Laft 9 fl. 30 fr. Banl.: bie Rirche. Mit ber Pfarrpfrunde ift feit Langem ein von ber graft. Ronigefelb'ichen Familie auf ben Altar s. Sebastiani et Sigismundi in ber Pft. ju Bollngach gestiftetes Beneficium (es bestant schon vor 1666) vereint; ber Pfr. von Königefelb hat bemgemäß woch. 1 Dlesse pro fund. auf bem genannten Altar ju lefen. Gint. 89 fl. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint.

#### 12. Lauferbach. 155 S. 1003 €.

Oberlauterbach, D. Cd. 41 5. 286 C. Attenhaufen 28. 1/4 c. 2 S. 14 G. Birnfelb G. 1 e. 1 S. 9 G. Bagertebaufen 28. 1 e. 2 5. 19 G. Bill D. 1/2 c. 6 5. 52 G. Mietenhaufen 28. 1/4 e. 2 S. 21 G.

Niederlauterbach, D. Sch. 1/2 e. 73 S. 437 €.

Leben D. 3/4, 1/4 e. 7 S. 46 G. Stabelhöfen D. 1, 1/2 e. 6 S. 47 G. Obermettenbach . D. 1 c. 15 5. 102 G.

") Bgl. Konigefelb. G. 149 sub a.

1. Pfarrfirche in Oberlanterbach, conf., P. Antercas Ap., Rw. am II. Stg. nach St. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ansn. berer in Hill. Hell beit. Benbelin (Stg. nach 20. October). An biesem Tage und am Ams. Frühmeffe. Um Borabend bes Rmf. Beep. - Beft.: 18 3ahrt., 4 Quat.- Hemter, 1 3abr ., 4 Quat. - Deffen. - Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. (mit

2 Geefenhaus) Eigenthum und Baulast.

11. Pr. S. M. ber König. Mit ber Pfarrpfründe ist seit Langem bie von Riederlauterbach vereinigt; auf beide hatte fr. bas Benedictinerstift St. Emmeram zu Regensburg bas Pr. - Recht und in Nieberlanterbach beftand eine Propftei biefes Stiftes. - Gint. 2177 fl. 36 fr. (barunter 16 Schfl., 4 Dt. Rorn und 42 Rl. Solg, nach Normalpreis, bom Merar). Laft 526 fl. 39 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Cooperatur I. Cl. (gunachft gur Bafteration ber unirten Pfarrei Dieberlanterbach); mit eigener Cooperatorenwohnung, beren Baul, ber Bfr. bat; Tifch zc. im Pfarrbaufe. - Die Provisuren gu Obermettenbach balt gem. aus gutem Willen ber Pfr. bes

naben Rottenegg. - Chor, Definer- und Schuldienft vereint. Eigenes Schullocal,

bas ber Schulgemeinte gebort, welcher auch bie Baupflicht obliegt.

Sta. nach Btc.). Banl .: bie Rirche.

IV. Pfarrfirche in Rieberlanterbach, conf., B. Emmeram E. M., &w. am Sig. nach Maria Himmelf.; 3 a. p., S., B., Cm.; alle Sacramente gespenbet. — GD.: a) an allen Festtagen, mit Ausn. berer in ber Filt.; b) an Sonntagen Wechsel mit ber Filsalk., so baß je ber britte Stg. in bie Filsalk. trifft. An ben Sonntagen, ba bas Amf. und bas Wenbelinfest in Oberlauterbach geseinert wirt, ist in tem Pfarrsprengel Nieberlauterb. tein Gb. Die Functionen ber Charwoche. Wech. 2 Messen. Um Btc. beibe Bespern, an hohen Festtagen Besper; Abendanbacht in ber Frohnleichnames und in ber fog. Allerfeelen Dctab. — Beit.: 17 3abrt., 6 3abr Deffen. — Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. (mit Seelenb.) Eigenthum und Baul. -Chor-, Definer- und Schulbienft vereint. Gigenes Schullocal, bas bie Schulgemeinbe, beren Gigenthum ce ift, baulich unterbalt.

V. Filiaft. Obermettenbach, conf., B. bie seligste Jungfrau, Rw. am Stg. vor St. Michael; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: Ofterund Pfingitmontag; Maria Empfangnis, Geburt, Bertündigung (mit Predigt am Nachmittag) und himmelfahrt, Beter und Baul, Stg. nach Frohnleichnamsfest mit Broceffion; jeden britten Stg. (f. bei Nieberlauterbach). Gem. am Samstage eine Moffe. — Gest.: 4 Jahrt., 1 Jahr-Messe. — Banl.: die Kirche; ebenso bei Cm. — Cher- und Definerbienft vereint, obne Dienftwohnung; rubt auf einem Gutleranmefen.

### 13. Mündsmünster, 178 S. 1010 S.

Münchemünfter, D. Co. 72 5. 450 G. | Umbertehanfen . B. 1/e e. 3 5. 20 G. Unhaufen B. 1/4 e. 5 h. 22 €. Riedermühl €. 1/4 e. 1 h. 12 €. Riederwöhr D. 1/2 e. 11 S. 44 G. Schwaig D. 1/4 e. 47 S. 260 G. Dbermihl G. 1/4 e. 1 5. 12 G.

Mitterwöhr D. 3/4 e. 25 S. 130 G. Dbermöhr D. 1, 1/4 e. 13 S. 60 G.

") Winrbe 1836 von Mühlhaufen bieber gepfarrt. 1. Pfarrfirche, conf., B. Apftus P. M. (Jest am 6. Angust), Riv. am VI. Stg. nach Oftern; 1 a. f., 3 p., S., B., Cm. — &D.: a) an allen Festagen, mit Anen. berer in ben anderen Kirchen; b) an Sonntagen Bechsel mit Mitterwöhr, fo bag je ber britte Stg. in biefe Gilt. trifft. Um Gebaftianofeft Amt nub Prebigt. So lange bie Cooperatur befett ift, an Conn- und Feiertagen Frühmeffe. — Geft.: 14 Memter, 82 Jahr-Deffen. Un jebem Freitage ift ftiftungegemäß eine Deffe (cum lib. applicat.) am Grengaltare gu lefen, an ben Geften Breug. Erfindung und Erbobung ein Amt. - Gine Baupflicht von feiner Geite will bas Merar g. 3. nicht aner-

fennen; bei Cm. (mit Geelenhane) hat bie Sepulturgemeinde bie Baul.

11. Br. C. Dt. ber Ronig; fr. war die Pfrunde bem bier bestandenen Benebictinerftifte incorporirt, bann bem Befuiten Collegium gu Ingolftabt, bas 1597 mit ben Butern bes Stiftes betirt worben war; nach ber Anfhebung bes Collegiums ber an beffen Stelle getretenen Maltefercommente; nach ber fog. Gacularifation wurde fie organifirt und erhalt vom Nerar 310 fl., 131/2 Schfl. Getreib, 4 Schober Streh, 4 Rlafter Holz (nach Normalpreis). Gint. im Ganzen 879 fl. 56 fr. Laft 14 fl. 46 fr. Banl .: bas Merar. - Gine Cooperatur II. Cl., wogu Rirdenvermogen

und Gemeinde Beitrage leisten. — Chor, Megner, und Schuldienst vereint.

111. Rebent. Aicderwöhr, cous, B. Martin E. C., Aw. am Stg. nach M. Gebrut; 1 a. p. GD.: Ptc. (Stg. mach 11. Nov.) und Kw. Gest.: 13 Jahr-Deffen. Baul.: Die Rirche. - Der Definervienft haftet auf einem Unwefen.

IV. Filialf. 1. Milterwöhr, cont., P. Binds M., Kw. am. Sig. nach Wattsfans; 3 a. p., S., Cin.; alle Sacramente gespenbet, mit Ansn. ker Taufe. — GD.: Ptc. (Sig. nach 15. 3mii) und Kw.; jeden dritten Sig. (siehe Pft.). Gest.: 2 Jahr Mennter, 12 Jahr Wessen. Densien. Danst.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelenhand) die Sep. Gemeinbe. Der Mehnerbienst (mit Grundsstäden 2c.) ruht auf einem Anweisen.

2. Schwaig, couf., B. Georg M., Rw. am Stg. vor Bartholomane; 1 a. f., 2 p., S., Cm.; alle Sacramente gespender, mit Andn. der Taufe. — GD.: Ptc. (Stg. nach 24. April) und Aw., Ofter, und Pfingst-Mtg., Stephands. Am Palmitg. Rachmitt. Bred. und Misercre. Gest.: 4 Jahr-Aemter, 27 Jahr-Messen. Baul.: die Lirche; bei Cm. (mit Seelenh.) bie Sep. Gem. Der Mehnerbienst ruht auf einem Anwesen.

### 14. Oberempfenbach. 65 S. 414 S.

Dberempfenbach, D. Sch. 27 S. 170 S. | Meilhaufen D. 1/2 e. 7 S. 49 S. Brunn B. 1/4 e. 4 S. 32 G. Götenberg 28. % e. 2 S. 13 G.

Bolfertebanfen G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Unterempfenbach D. 1/2 e. 24 S. 142 G.

1. Pfarrfirche, conf., P. Andreas Ap., An. am III. Stg. im Oct.; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle. Um Jahresschliffe Abenband. — Gest.: 9 3ahrt., 107 3abr - Deffen. - Banl .: Die Rirche; bei Cm. Die Sepulturgemeinbe.

II. Br. G. Dt. ber Ronig; fr. bas Collegiatftift gu Effing. Gint. 1143 fl. 38 fr. Laft 89 fl. 50 fr. Baul.: ber Pfr. - Die Filiale Unterempfenbach tam 1813 von Sanbeltehausen bieber, und murbe auch von Oberempfenbach pafterirt; ba aber die Zehentgefälle ber Filiale bei Santeltehaufen blieben, fo murbe 1836 bie Anordnung getroffen, bag bis auf Weiteres von ber Pfarrei Santeltehausen aus bie treffenben fonn- und feiertägl. Bb. in Unterempfenbach gehalten werben, bie fibr. Bb. aber fammt allen pfarrt. Berrichtungen bem Bfr. bon Oberempfenbach obliegen. - Chor-, Megner- und Schulbienft vereint; bie Baul. ber Dienftwohnung, ju welcher bie Rirchen Ober = und Unterempfenbach Concurreng leifteten und beghalb bas Dlit-

eigenthum baben, tragt bie Schulgemeinbe.

111. Filialt. Anterempfenbach, couf., B. Ulrich E. C., Aw. am I. Sig. nach Bartholomäus; I a. p., Cm. hier auch Traumngen. GD.: Ptc. (Sig. nach 4. Juli), Aw. (mit beiben Besp. und Tags baranf Reg.), Fest bes heil. Nitolaus (Stg. nach 6. Dez.), je am britten Stg. (mit Wegzählung berer, an welchen ein Festrag ober ein Quat.-Stg. fällt). Am Tag nach Allerseelen Req. Woch. 1 Meise. - Baul.: Die Kirche; bei Cm. Die Sepulturgemeinde. - Eigener Definer, vom Bfr. beftellt. Den Chorbienft bei ben oben bezeichneten Go. verfieht ber Cantor von Ganbeltehausen, an welchem Orte an ben angegebenen Tagen tein pfarrlicher Bb. ift.

### 15. Rotteneck. 64 S. 366 G.

Rottened, D. So. 60 S. 344 S. | Mocomible G. 1/4 c. 1 S. 2 S. Bobenlobe 23. 1/, e. 3 5. 20 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Martin E. C., Rw. am I. Stg. im Sept.; 3 a. f., 8., (B. fehlt), Cm. - BD.: alle, mit Huen. berer in ber Rebenfirche. - Beft .: 21 3ahrtage, 10 3ahr-Meffen; tägliche Abenbandacht in ber fog. Geelenoctat. -Bruberich. ber "Ewigen Anbetung bes allerheiligften Altarefaframentes." Ohne Titf. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. Die Gepulturgemeinbe.

11. Pr. S. Dl. ber Ronig, fr. Die Guteherrich. Gint. 1024 fl. 21 fr. Laft 68 fl. 45 fr. Baul.: ber Pfr. — Chor-, Mefiner- und Schulbienft vereint; an ber

Dienstwohnung (Schulhaus) hat bie Schulgemeinde bie Baupflicht.

III. Rebent. "auf bem Berge," um 1724 erb., Tit. bas beil. Rreug; 1 a. p. GD.: am Ofter- und Pfingftmontag und am Stg. nach bem 3. Mai. An ben 5 erften Faftenfreitagen Deffe mit Arengweganbacht. - Bruberich, gur Berehrung bee bittern Leibens um Erlangung einer gludlichen Sterbftunde. Titf. am Sig. nach bem 3 Mai. Gigene Bermaltung. - Banl .: Die Ortegemeinbe, welche jur Gacularifations Beit bas Rirchlein taufte. - Den Megnerbienft verfieht ein Eremit in ber anftokenben Rlaufe.

### 16. Dobburg. 380 S. 2127 S.

Bohburg, Mit. Sch. 270 S. 1492 S. Griesheim . E. 1 e. 1 S. 13 G. Bartader D. 1/2 e. 29 S. 162 G.

Danging D. Sch. 1/2 c. 56 S. 280 S. Bartheim (Ober.) D. 1, 1/2 e. 9 5. 85 G. Baderftein. D. 1, 1/2 c. 15 S. 95 G.

\*) Kam 1827 von Engelbrechtsmilnfter an Bobburg.
) Die Filiale Dunging mit dartheim und Baderstein ift am linken Donaunfer.

\*) Die übrigen 34 haufer geboren zur Pf. Pföring.

1. Pfarrfirche (auf bem Siget), 1823 conf., B. Betrus Ap., Rw. am Stg. vor Simon und Indas; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: an Soun- und Festagen alle, mit Ansn. berer in ber Martifirche. Die Functionen ber Charwoche und am Pfingftfamstage; Gt. am Allerfeelentag. In ben Sauptfeften Besper. Alle Leichen-Bb. An ben Sonntagen in ber Faften bie fog. Delberganbacht; an ben Faftenfreit. Rreugwegand. - Beft .: 24 3abrt., 93 3. Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm., bas Eigenth. ber Rirche ift, bat bie Gep .- Bem., bei ber fog. Seelentap. bie Rirche bie Baul.

II. Martefirche, 1834 reftaurirt, 1838 cenf., B. Andreas Ap., Sw. am IV. Stg. nach Ofteru; 2 a. f., 1 p., S. hier werben in ber Regel alle Sacr. gesp., auch die Taufe; und von hier bas Biaticum gereicht. — GD.: Ptc. (Stg. vor St. Andreas), Rw.; an ben 2 Sauptf. ber Brofch. (f. unten); Maria Empfangniß; St. Sebaftianef. In allen Sonn : und Feiert. Frühmeffe (burch ben Benef. zu halten) mit Bortrag; Rachmitt. an Sonn- und minderen Festtagen Besper, wie anch an ben Borabenben. An ben Bochentagen gew. Die Pfarrmeffe; an Donneretagen Amt. -

Gest.: 42 Menter, 123 Messen; 1 Messe an allen Freitagen; Lobamt am 14. Aug. und 13. Sept.; Amt und Lianei am Hefte Septem Dolorum B. M. V. und am Heste des beil. Sohann v. Ret.; im Avvent tägl. sog. Korate-Amt; 7 gest. Litanei in ber Octave von Mariä Empfängniß; in der Fasten 6 Miserere. — Brudersch. 8. Kosarii. Tit, am I. Sig. im Oct.; zweiter Fest: Mariä Ertsintdyung. An den übrigen Festen Wariä, an den Onat. nud je ersten Seutugen im Menat Rachmitt. Convent. 4 Jahrtage und 4 Messen. Gest.: der tägliche Resentanz. — Baul.: die Kirche. — Hier der Leid der den Gestle verestren "frommen Bauers Johannes," der m das Jahr 1470 durch ruchles Hand.

111. Pr. S. M. der König. Die Pfrünke war früher (feit 1356) dem Benebictinerstijte Schepern incorporirt. Gint. (mit dem Beneficium in Hartheim) 1626 fl.
11 fr. Last 894 fl. 38 fr. Baut.: das Aerar. Mit der Pfarryfrünke ist seit Langem das Beneficium vereint, welches der Delau und Pfr. von Bohdung Berthold Reinschuld, desse mit der Angen das Veneficium dereint, und der Abauer Ahrens Okter i. 3. 1462 zu Hartheim stifteten, und auf welches der Pfr. von Bohdung zu präsentiren hatte. Oktiegens.: woch. 2 Messen pro sundat, in der Kirche zu Hartheim. Eint. 280 fl. — Eine Cooperatur II. Cl.; eine Cooperatur II. Cl., auf Grund bes befagten Beneficiums). — Eigener Wespier, ohne Dienstwehnung; den Dienst befogt die kaf. Regierung auf Bortschlag des Pfarrers. — Chor und Schuldensft vereint; die Dienstwohnung (Schuldaus) ist Eigenthun der Schulgemeinde, welche die Baul. hat.

IV. Jur Pf. Bohburg gehörte fr. (nech 1724) bie gauge Expositur, nun Pf. Deissing; anch bie nun zu Minbelstetten gehörigen Orte hiendert und harlanden. — Die i. 3. 1738 erbaute ehem. Franciskanerkirche (conf., B. Auton d. Padua C.) ist feit 1837 prefanirt. — Ebenso wurde die ehem. Spitallirche (conf., Tit. die heil. Oreisaltigseit) presanirt und in eine Privatuvohnung verwandelt. Sie gehörte zu bem, vom Magistrate verwalteten Pfrsinduerspital, das 1480 von Ockan und Pfr. Berthold Keinschmidt und bessen Murde. — Auch besteht hier eine Stipendienstiftung sir einen bedürstigen Presisten der Theologen aus Bohburg, vom Pfr. Franz Laver Lettner 1832 gegründet.

V. Filialf. Dünzing, conf., P. Nitolans E. C., Aw. am II. Stg. im Cct.; 3 a. f., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet, mit Ausnahme ber Taufe. GD.: alle, mit Ausn. beere in Harthelm. Am Ktc. und Kw. ber Pift, sowie am Krohnleichni Wetg, barauf ist aber bier nur Früh-Gd. Am Ptc. und Aw. beide Besp. — Gest.: 2 Jahrt., 73 Jahr-Weisen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (nit Seelensap.) ganz wie zu Bobburg. — Edver, Weisener und Soultienst vereint.

Walist, Sariseim, cons., P. bie sel. Aungfrau, Kw. am I. Sig. im Sept.; a. f., 2 p.; im Semmer S. — GO.: Ptc. (M. Himmessel,), Rv., Maria Geburt, Maria Deimsuchung, Im Ptc. und Kw. beibe Lespern. Wochentlich 2 Benesichamessen. — Gest.: 2 Jahr. J. Sahr-Weisen. — Baul.: die Kirche. — Ueber das hier gestistete Beneficium s. oben sub III. — Der Mehnerdienst ruft hert. aus einem Anwesen. Der Chordenst ist mit bem der Filialt. berbunden.

### Walkersbach. 24 S. 155 S.

Die Bfarrei erftredt fich nur auf biefes Dorf.

I. Pfarrfirche, 1753 cenf., R. Martin E. C., Aw. am Stg. nach St. Michael; 1 a. f., 2 p., S. (B. fehit), Cm. — GD.: alle, mit Ausn. bes Anf. und bes Stc. ju Cichibach und ber beiten Brbich. Feste baselbit, an welchen ber Lir. von Walterebach bie Frühmesse in Sichlbach celebritt (S. 145, 146). — Gest.: 15 Deffen, 4 Hemter. — Banl.: Die Kirche; bei Cin. Die Sepullurgemeinde.

II. Br. S. M. ber König; fr. bas Stift ber Benedictinerinen zu Geisenfelde. Ginf. 463 fl. 14 fr. Last 10 fl. 7 fr. Baul.; ber Pfr. — Den Mefinervienst (ohne Dienftwohnung) befett bie Pfarrgemeinde im Ginverftandniffe mit bem Pfr. -Den Chordienft bestellt ber Pfr. mit ber Rirchenverwalt. - Die Pfarrei bat feine eig. Schule, fonbern bilbet bie Bfarrgemeinbe einen Theil bes Schulfprengele Cichlbach.

### 18. **Qvollnzach**. 223 S. 1292 S.

Wollnzach, Mft. Sch. 216 S. 1250 S. | Schlacht E. 1/4 e. 1 S. 8 S. Thongraben B. 1/4 e. 5 S. 30 G. Glasmüble G. 1/2 e. 1 S. 4 C.

1. Pfarrfirche (mit ber Elfenheimer- und St. Gebaftians- ober Ronigefelber-Rap.), conf., B. Laurentius M., Rw. am Stg. nach M. Geburt; 2 a. f., 4 p., S., B., Cm. - &D.: alle. In Sonn- und Festtagen Fruhmeise (geb. von bem Benef.) mit Bortrag. Die Beneficialmeffen. Un allen Samstagen Abenband. mit gef. Lit. In ber Faften woch. 4 Miserere. In ber Frohnleichn .- Octav tagl. Umt, Besp. und Abenband. - Geft .: 16 Quat.s, 6 fog. Rorate-Memter, 46 Jahrt., 55 Jahrs, 60 Quat.s Meffen; die Samstags-Rofentränze, 6 andere Rofentränze; das Sterbegebet. In der Elfenheimer Kap.: 4 Onat.-Aemter, 12 Onat.-, 52 Samstag-Meffen. In der Königsfelter Rap.: 4 Quat.-Meffen. — Ueblich gegen Stipendien: Amt und Abends Stadat Mater am Feste Sept. Dolor. B. M. V.; fog. Delbergspredigten an ben Donnerstagen in ber Faften, an ben Faftenfreitagen Rrengwegant., Litaneien in ber Octave bes beil. 3oh. v. Rep. - Bruberich .: 1. Ss. Corp. Christi. Titf. am I. Stg. im Dai; 11 Monat Conv. Nachm. mit Preb. und Procession; an Donneret. Amt und Broceffion. Gest.: Amt und Predigt am Tits., 4 Quat.-Aemter, 4 Quat.-, 2 3abr-Meffen, die monatl. Procession. Eigene Berwaltung. — 2. B. M. V. de Monte Carmelo. Titf. am Stg. nach 16. Juli, wofür Amt und Prebigt geftiftet fint. Das lebrige ift gemeinschaftlich mit ber Corp.-Chr.-Brofch. - Gin fog. Liebesbund läßt im November 1 Reg., 30 Rosentranze und am St. Silvestertage ein Amt mit Predigt und Te Deum halten. — Banl.: die Kirche. Das Cm. (mit Seelentap. liegt angerhalb bes Marttes, bas alte mar an ber Pff.) ift Eigenthum ber Pff., welche auch bie Baul. tragt.

II. Br. G. D. ber Ronig; früher bie Butsberrichaft. Gint. 1434 fl. 54 fr. Paft 447 fl. 22 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Coop. II. Cl., wofür bie Communal-

caffe woch. 2 fl. 24 fr. leiftet und 3 Rlafter Buchenholz vergutet.

Un ber Bit. bestehen folgende Beneficien: 1. Das vereinigte Beneficium s. Erasmi, B. Mariae V. et s. Ruperti. a) murbe ale Frühmegbeneficium auf ben Altar s. Erasmi 1408 von Thomas und Anna v. Prebfing geft.; b) und c) i. 3. 1448 und 1454 von Rudolph v. Prehfing und beffen gleichnamigem Cobne, und Beinrich b. Brebfing auf ben Altar B. M. V. und auf ben Altar s. Ruperti. Die Bereinigung bat langft ftattgefunden. Obliegenb .: a) woch. 5 Deffen pro fundat.; b) tägliche Frühmeise, an Sonn- und Festtagen mit Bortrag; c) Aushilfe im Beichtftuble; d) Theilnahme am Altarbienfte, Officium und Proceffionen; e) am Tefte Beter und Baul Umt, Bredigt und Beeper in Ampertehaufen Gilialt. ber Bf. Rirchrorf im Erzbiethum Dlunchen = Freifing) gn balten. Gint. 420 fl. Laft 9 fl. 42 fr.; ohne Dienstwohnung; ftatt beren erhalt er vom Merar jabrl. 20 fl. Br. G. Dt. ber Ronig; ebemale bie Guteberrichaft. - 2. Das Beneficium s. Sebastiani et Sigismundi, ift mit ber Bfarrei Roniasfelb feit Langem vereint (fiebe S. 150). Obliegenb .: woch. 1 Meffe pro fund, auf bem Titular-Altare. - 3. Das Korfter'iche Beneficium, lib. collat., 1852 von ber Bierbrauerswittme Urfula Forfter geftiftet; Briefter Anbreas Bebrer ichentte bagu ein Wohnhaus. Obliegenh.: woch. 3 Dleffen pro fundat., 4 Quat., 1 Jahr Meffe, 1 Req., 1 Amt am St. Gebaftianef. nebft 8 Rosenfrangen in ber Octave, 8 Rosenfrange pro fidel. defunct. in ber Abventzeit. Mus gntem Billen Aushilfe in ber Geelforge und am Altare. Gint. 400 fl. Laft 6 fl. 7 fr. Gigene Dienstwohnung; Baul.: ber Beneficiat.

Chor, Definer- und Schulbienft vereint (ber Schulgehilfe verfieht ben Cantorbienft); bie Dienftwohnung (fog. Chorregentenbane) ift Eigenth. ber Bft., welche auch bie Baul, tragt. Much ift ein Cherabstant von Bfr. und Rirchenverwaltung angestellt. Das Local ber Anabenschule gebort ber Marttegemeinde und tragt ber Schulfond bie

Banl.; die Matchenschule ist im Rathhaufe. Die Protesanten in Wellngach (3. 3. 3, nicht aufäßig), sowie die übrigen im Delanate Geisenfelb gerftreut wohnenden, find bem protest. Pfarripfteme von Ingolftadt zugewiesen.

# Dekanat Geislhöring.

Micholtshausen. 167 S. 977 S.

Ufcholtshausen, D. Sch. 32 5. 209 S. Beiling 2B. 1/4 e. 3 5. 26 G. Mitterhafelbach D. 1/3 e. 16 S. 88 G. Unterburrhof E. 1/3 e. 1 S. 5 S. Unterhafelbach D. 1/4 e. 12 S. 67 S. Beinberg G. 1/4 e. 1 S. 5 S.

Duchhansen D. 1 e. 20 S. 141 G. Oberhafelbach D. 1/3 e. 40 5. 203 G. Rufmühl B. 1/4, 1/8 e. 3 S. 10 S. Oberhaufen B. 1, 1/3 e. 3 S. 17 S. Unterhaufen 28. 3/4, 1/2 e. 2 5. 14 G. C. Upfkofen D. 13/4 e. 34 S. 192 G.

Pfarrfirche, conf., Tit. Daria Simmelfahrt, Rw. am Stg. nach St. Dichael; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: a) an allen Gefttagen, mit Auen. berer in Buchhausen, in Dber- und Unterhaselbach; b) an Quinquag., Balmfonntag, Gtg. nach Frohnlnf., Portiunc. Stg., Stg. nach Allerfeelentag und nach bem Fefte bes beil. Gebaft. (bem ein Nebenaltar gew. ift), an ben 4 Quat. Connt.; c) bie übr. Connt. fiud so vertheilt, baß je am 1. und 2. ber Gb. in ber Pft., am 3. in Oberhaselbach, am 4. in Buchhaufen gehalten wird. Am Rw. Borabo. Besp. — Geft.: 13 3abrt., 12 Monate, 4 3ahr : Meffen. - Baul.: bie Rirche; fie hat and bei Cm. Gigenthum und Baul.

II. Br. bas Collegiatftift St. Johann ju Regensburg. Gint. 1600 fl. 54 fr. Baft 168 fl. 40 fr. Baul.; ber Bfr. - Chor . Definer : und Schulbieuft vereint.

III. Rebent. Unterhalelbach, conf., B. Beorg M., Am. am Stg. nach Maria Ramenfeft; 1 a. p. OD .: Btc. (am Stg. nach 24. April), Rw., Stephansfeft. Beft.: 1 3abrtag. - Baul .: Die Dorfgemeinden Mitter - und Unterhafelbach. Der

Definer wird vom Bfr. auf Borfchlag beiber Gemeinben beftellt.

IV. Filialt. 1. Buchhaufen, conf., B. Ulrich E. C., Stw. am Stg. nach Bartholomaus; 2 a. p., S., Cm.; alle Cacramente gefpenbet, mit Ausn. ber Taufe. - OD .: Btc. (Stg. nach 4. Juli), Rw.; je am vierten Stg. (f. Bft.), Ofter- und Pfingftmentag. Am Ofterfonntag Nachmitt. Preb. Geft .: 5 3abrt. - Baul.: bie Rirche; bei Cm. Die Gepulturgemeinde. - Gig. Definer (ohne Dienstwohnung), von Bfr. und Rirchenverwalt, bestellt. - Der Chorbienft ift mit bem ber Bft, verbunden.

2. Oberhafelbad, B. Martin E. C., fog. Rm. am Sig. bor Maria Geburt; 2 a. p., S.; alle Gacr. gefp., mit Auen. ber Taufe und ber Trauungen; bas Cm. ift bei ber Bft. - GD.: Btc. (am Stg. nach-11. Hov.), Rw.; je am 3. Stg. (f. Bft.). Um Tag nach Rwf. Amt. Die Beneficialmeffen. Geft .: 1 3ahrtag. Baul .: Die Rirche. - Sier ein Beneficinm, lib. collat., 1855 von ben Braubaus- und Grundbefigers-Cheleuten Bolfg, und Francisca Limbruner geftiftet. Obliegenb .: a) an allen Connund Feiertagen Frühmesse mit Vertrag (am Bic. und Rwf. aber in der Pft.) und Nachmitt. Rosenkrauz mit Litanei; b) woch. 2 Wessen und alle Quat. je 1 Wesse pro fund .; e) in ber 3ob. v. Rep.= und fog. Allerfeelen-Octav Rojenfrang mit Lit. Gint. 561 fl. 30 fr. Laft 20 fl. 4 fr. Eigene Dienstwohnung; ber Baupflicht ift burch ein zugestiftetes Bautapital und, wenn bies nicht zureicht, burch bie Filialgemeinte gu genugen. - Eig. Definer (ohne Dienstwohnung), bom Bfr. mit Benef. und Rirchen-

verwaltung bestellt. Der Chordienst ift mit bem ber Bft. verbunden.

V. Curatt. Upfhofen, conf., B. Martin E. C., Sw. am Stg. nach Maria Simmelfahrt; 3 a. p., S., Cm.; alle Gacramente gefpentet. - GD.: Ptc., Rw.; an allen Sonn- und Jestragen Frühmesse mit Bortrag, Christenlehre und Nachn. Gb. Gest.: 5 Jahrtage. — Baul.: die Kirche. — Seit 1845 besteht hier eine Curat-Priester-Stelle, für welche hauptsächlich die Kirchenfriftung mit einem Beitrage ber Ortsgemeinde (jahrlich 100 fl.) ben Unterhalt gewährt. Gint. beilaufig 500 fl. Eigene Dienstwohnung, welche Eigenthum ber Ortegemeinde ift, und von ihr baulich unterhalten wirb. Dem Curaten liegt ce ob, bie oben bezeichneten Bb. gu halten und bie Geelforge ju nben. - Gigener Definer (ohne Dienftwohnung), von Pfr. und Rirchenverwaltung bestellt. - Der Chorbienft ift 3. 3. bem Schullebrer im naben Intofen (Pf. Pfatofen) übertragen.

### Geisshöring. 230 S. 1812 S.

 Weisthöring, Martt
 Sch. 182 p. 1
 Greißing D. 1/4 e. 31 p. 177 S. 1515 S.

 Gaishauben B. 1 e. 3 p. 15 S.
 Tiffing D. 3/4 e. 7 p. 50 S.

1. Pfarrfirche, 1764 coni., B. Betrus Ap. und Erasnuns E. M., Rw. am Stg. nach Regibins; 6 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebent. Alle Conn = und Feiertage Fruhmeffe (vom Benef. gehalten) mit Bortrag. Un Borabenben bober Tefte Besper. Un ben 7 Maftenfreitagen Arengweganbacht. -Geft.: 37 Jahrtage, 66 Jahr-, 60 Monat-, 52 Bochen-, 204 Quat.-, 21 andere Deffen; Litanei in ber Octave von Epiphanie, St. Sebaftian und St. Anna; Rofentrang in ber St. Florians- und in ber fog, Allerfeelen-Octab. In ber Faften 7 fog. Delbergantachten mit Prebigt. - Bruberich .: I. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamsfeft, 8 Monat =, 4 Quat. = Convente mit Bredigt Rachmittags; an Donnerstagen Amt und Proceffien eum Ssmo. 1 Jahrt. - 2. Schutengel= Brbid. Titf. am 1. Stg. im Cept. 1 3abrt. - 3, vem Bergen Maria. Titf. am Stg. vor Ceptuagefima. 12 Monat - Deffen. - Baul .: Die Rirche; bei Cm. bat bie Cepulturgemeinte bie Banpflicht.

. M. Pr. S. M. der König; fr. der Dombetan (nach der Matrifel von 1666 bas Domfapitel) von Regensburg. Sint. 2456 fl. 27 fr. Laft 597 fl. 4 fr. Baul.: der Pfr. — Sine Coop. II. Cl. mit eigener Wohnung (Baul.: der Pfr.); Tisch zc. im Pfarrhaufe. - Das Frühmeß Beneficium murbe 1420 von bem Stranbinger Burger Martin Gerhart auf ben Altar B. M. V. Assumptae in ber Pft. geftiftet und bie Stiftung 1666 burch ben Rammerer Leonh. Dahr aufgebeffert. Obliegenb .: a) an Sonn- und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag; an ben Wochentagen, Donnerstag und Freitag ausgen., gleichfalle Frühmeffe; b) wech. 2 Dieffen pro fundat.; c) Ausbilfe im Beichtstuble. Eint. 468 fl. 8 fr. Laft 31 fl. 35 fr. Eig. Dieustwohnung; Baul.: ber Beneficiat. Pr. ber Pfr. und ber Martismagistrat. — Der Meßner-, Organiften- und Chorregentenbienft (ben ber Bfr. mit Dagiftrat und Rirchenverwalt. ju vergeben bat) ift mit bem Anaben - Schuldienfte verbunten; tie Dienftwohnung (Megnerh.) ift gur Salfte Cigenth, ber Sirche; Die Baul, tragt biefe und Die Schulgemeinte gleichheitlich. Auch ift noch ein Canter und ein Thurmer angestellt. - Das Rnabenichulhaus ift Eigenth, ber Schulgemeinte, welche bie Baul, bat. Die Datchenfoule ift feit 1858 ben Schulichmeftern übergeben; beren Daus ift Eigenthum ber

Marttegemeinbe, und trägt biefe bie Baul.

111. Rebenk. 1. Die St. 3afobs-Kirche auf dem Lindberge (am Ende des Martkes), conf., B. 3afob Ap., Kw. am II. Sig. nach Oftern; 3 a. p., St. (des naden Institutes der Schulschweitern wegen). GD: Ptc. (am Sig. nach dem 25. 3usi), Kw. Woch. 2 oder Imal Messe. Daul.: die Kirche. — 2. Greisting, cs. dub., B. Ulrich E. C., I a. p. GD: Ptc. (Sig. vor 4. 3usi) und sog. Kw. (Sig. nach Ptc.). Wochentl. 1 Messe. Gest.: 2 Jahr-Wessen. Baul.: die Kirche. Den Messerteinst versieht ein Soldner, vom Pfr. dessettellt.

Die Broteftanten im Bfarrbegirte (1 anfäßig) wie im gangen Sandgerichte Dallereborf finb

in bas proteft. Pfarripftem Canbebut eingewiefen.

### 3. Grafentraubad. 97 5. 598 G.

**Grafentraubach,** D.Sch. 54 H. 330 S. Umlofen B. 1/2 e. 2 H. 15 S. Kreit E. 1/2 e. 1 H. 10 S. Steintirchen D. 1/4 e. 10 H. 59 S.

Beißlhof\* W. %, e. 3 H. 12 S. Darrnhettenbach D. 2 e. 10 H. 57 S. Obergrafifing D. 1 e. 17 H. 115 S.

Steinkirchen D. 1/4 e. 10 h. 59 S. | \*) Der B. Shann tam 1853 jur Pf., Polgtraubach.

1. Pfarrfirche, 1702 vergrößert, P. Pancratius M., jog. Kw. am Stg. vor Bartholomäus; 3 a. p., S., (B. fehth), Cm. — GD.: alle, mir Ausn. berer in den Kilale und Rebent. An Some und Keiert. Krühmesse mit Vortrag, wenn die Coepbesetz ist. Gesch.: 4 Dual. Bigilien mit 12 Messen, 9 Jahrt., 12 Monate, 15 Jahr. Weisen. — Brubersch. Aller-Seelen. Tits. am Stg. nach St. Wichael, 5 Nachm. Conv. mit Predigt, 5 Aucmter. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Om. Eigenth, und Baul. — Im Pfarrorte ist auch die St. Sebastians Kapelle, 1854 erd.; 1 a. p. Bisweisen eine Messe. Die Kap. ist sigenth, eines Sölvners, der auch die Baul. da.

11. Pr. Graf v. Seinsheim auf Grafentraubach. Eint. 1773 fl. 29 fr. Loft 474 fl. 51 fr. Banl.: ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. — Durch Uebereintommen leistet ber Benef, zu Baherbach (Pf. Hoftrechn, S. 160) seelstorgal Amsbissie in Dürrnhettenbach, ber Frühmesser zu Alltosen (Pf. Pfatosen) gleiche Hilfe in Obergrafsting. — Chors, Messner und Schulbeint vereint; die Dienstundenhung (Messner). ist Chient ber Pff., welche bie Banl. zu 1/4, die Schulkeneinde zu 1/4 ha. Letstere hat auch die Banl. an den eigenen Schuldocal. Den Dienst verleiht Erraf v. Seinsheim.

111. Rebenk. Skeinkirchen, conf., B. Nitoland E. C., Aw. am Stg. bor Caurentine; 1 a. p. GD.: Ptc. (Stg. 10ach 6. Dec.), Kw. (mit beiben Bespern). Am Beihnachtsfelt Frühant (gegen Reichnis); Amt am Aw. Wontag. Am Sterfenntag Nachmitt. Predigt. — Beft.: 1 Jahrt., 1 Jahr-Weffe. — Baul.: die Kirche. — Eig. Wefner, von Pr. und Kirchenverwaltung bestellt. Der Chordienst ist mit

bem ber Bft. verbunben.

IV. Filialf. 1. Durruhettenbach, couj., B. Quirinus M., Kw. am Stg. vor St. Michael; 2 a. p., S., Cm.; alte Sacr. gesp. — GD.: Ptc. (am III. Stg. nach Oftern), Rw. (mit Besp.), Pfingstmontag. Messe am Ostervinstag. — Gest.: 1 Jahrt., 2 Jahr. Messen. — Baut.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baut. — Cigener Mesner, von Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt. Der Chordienst ist mit

bem gu Baberbach (Bf. Soffirchen, f. bei II) verbunten.

2. Obergraßifing (auch Wallft.), 1710 neugeb., Tit. die unbest. Empfängniß Mariā, sog. Aw. am XV. Sig. nach Pfüngsten; 4 a. p., S., Cm.; alse Sacr. gesp., mit Ausn. der Taust. — BD.: Titi, sog. Kw. (mit beiben Besp.); an M. Geburt, Berfündigung und Himmelsabrt; am Keste Johannes des Tänt, se am Vitten Sig.; am I. und VI. Sig. nach Oftern. Frishamt am Weispnachtsfest. Messe am Feste Joh. des Er. An fünf Kastensonntagen Nachmitt. Pred. Boch. gew. eine Messe. Gest.: 4 Jahrt., 8 Jahr-Weisen. — Bault. die Kirche; sie hat auch bei Cm. Sigenth, und Bault. — Der Ebor- und Messersteinst (welchen Graf v. Seinsheim besehlt ist mit dem Schuld. 3 Austerdie vereint; 3. B. versieht die Wesserei ein Erenit in der anstosenden Klause, an welcher die Kirche als Eigentssimmerin die Baul. trägt.

# 4. Sainsbach-Baindling. 96 S. 687 C. Der Pfartite ift in Bainbling.

**Sainebach**, D. Sch. 38 S. 257 S. Brunnenwinff S. ½ e. 1 S. 6 S. Dungerfalter W. ½ e. 3 S. 19 S. Güngfefen D. ½ e. 19 S. 119 S. Ricinwiffing S. ¾ e. 1 S. 8 S. Ricinwiffing C. ¾ e. 2 S. 9 S. Rönigswinff S. ½ e. 2 S. 9 S.

Siffelbrunn W. 1 c. 2 h. 17 S. Jaindling D. W. S. C. 4, 2 c. 19 p. 138 S. Paintling berg D. ½, ½, 4c. 4 p. 42 S. Helmprechting D. ¾, ¼, c. 5 h. 44 S. Kollfach C. 1, ¼ c. 1 h. 13 S. Dbernborf C. ¾, ⅓ c. 1 h. 15 S.

1. Pfarrfirche, 1694 neugeb. und cenf., P. Johann Bapt. und Evang., Aw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. f., S., B., Cm. Alle Sacr. gelp. — GD.: an gew. Sount. im Vechfel mit der Filt. (1. bei III.); au allen Fielen des Herrn, am Maria Lichtueß, St. Zeseph, Ishann Bapt., Peter und Paul. Die Functionen der Charweche und des Pfingsflametags ausschließlich hier. An abzeichaften Beiertagen und voch viermal Welfe. Au Beradenten hoher Feste und an diesen selben gene Archmittags gew. Christienlehre und kurze Anden. In der Frehkleichn. und sog. Allerfeelen. Octav Kenkand. — Gest.: 22 Jahrt., 4 Duat. Ammter, 15 Jahr., 8 Duat. Mersten. — Bault. die Kirche; bei dem Cm. (nebst der Sectentap. Eigenth.

ber Rirche) hat bie Sepulturgemeinbe bie Baul. ber Umfaffungemauer.

11. Pr. S. M. ber Rönig. 3m Jahre 1386 tam bie Pfarrpfrunde an bas Benedictinerftift St. Emmeram gu Regensburg, welches barauf einen Gacularpriefter ale Pfarrer prafentirte, ber jahrlich bem Stifte eine Abgabe gu leiften hatte. Bon 1725 an versahen aber Orbenspriefter bie Geelsorge, bauten 1734 bie Propste in Sainbling, wo ein Propst mit noch 2 Orbensprieftern wohnte; 1738 wurde bie Pfrilinde bem Stifte formlich incerporiert, jugleich mit ben 3 Beneficien, welche in Bainbling bestanben. Nach ber Säcnlarif, murbe 1813 bie Pfrunde organifert. Gint. 1892 fl. 20 fr. (wozu bas Aerar jährl, 600 fl. leiftet). Laft 952 fl. 54 fr. Baul.: bie Bift. hainbling. - Dit ber Pfrinte feit Langem vereint waren folgende 3 in bie Ballft. geft. Beneficien: 1. auf ben Sochaltar 1337 von bem Regensburger Burger Ronrad Frumold gur Fruhmeffe geft.; 2. auf ben St. Barbara-Altar 1352 von Albert, Bicepfarrer in Mebing, Beinrich bem Bymmer von Sainsbach und ben Regensburger Burgern Diepolb und Gottfried Frumolt gest.; 3. auf ben St. Andreas Attar 1419 von Runegund, bes Georg Orbenreuther Sausfrau und Wittwe bes Stephan Sausmettinger, Bürger von Straubing gest. — Zwei Cooperaturen I. Cl., zu beren jeder das Nerar jährlich 300 fl. leistet. — In Hainsbach Chors, Mefiners und Schuls bienst vereint; bie Dienstwohn. (Megnerh.) ift Eigenth. ber Bit., welche auch bie Baul. hat, mabrent bie Schulgemeinte nur bas Schulzimmer unterhalt. Den Dienft befett Dr. Fürft von Thurn und Taris. - In Sainbling ift gleichfalle Chors, Definers und Schuldienst (auch für die Nebent.) vereint; ein Cremit, mit eigener Klause nächst der Wi-Kirche, leistet im Meguerdienste Aushisse; die Dienstwohn. (Wesnerh.) ist Eigenth. ber Ballft., welche bie Banl. tragt; bie Schulgemeinte unterhalt nur bas Schulginimer.

III. Filial = und W. f. Kitche Haindling, 1721 neugeb., 1722 conf., Tit. Waris Himmelfahrt, Kw. am Stg., nach Maris Geburt; 3 a. f., 6 p., S., Cm.; alle Sacramente gespender. — GD.: an den Sountagen wechselnd mit der Pff., o jedoch, daß jeder erste Stg. im Monat ausschließtich in die Wallst. trissi; Tits, Kw., Osters und Pfingstimontag; Maris Empfängniß, Gedurt, Bertindsgum. Tägliche Frühmesse (am Souns und Feiertagen, vonn thuntich, mit Vortrag), und ung Uhr sog. Walls. Wie Nachmitags-Gd., wie sie in Pfartsirchen üblich sind. Nachmitags-Predigten am IV, V, VI. Stg. und wen den Pfesten in der Fasten, wie auch am Gründenmerstag. Stg. nach Frohnschammsssisch sie sie in Pfartsirchen üblich sind. Notwedate in der Fochsteichnamssen der Geschammsschlich vor Geschlich Pfesten. Det der Geschlich Pfester (her Precession. Notwedand und Vründenmerstag. Stg. nach Frohnschammsschlich vor Geschlich Pfester. Det d. D. achter Vorter der Verlegfen. Method und Vründer, 200 Bochen Wessellen (darunter die Benessichunsssen), zu festen den Verlage, der Verlage, geschlich vor Geschlich vor der Verlage, der Verlage verl

1. Ss. Trinitatis. Titf. am Dreifaltigfeite-Stg.; 4 Convente, 12 Monat-Memter und Radmitt. Andachten; 1 Reg., 4 Quat. Memter. Geft.: 8 3ahrt., 2 3ahr-Deffen.

2. s. Sebastiani. Titf. am Stg. nachft bem 20. 3au.; 12 Monat-Memter, 1 Requiem. Beft .: 4 3ahrtage. - Baul .: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. (mit

Seelenfap.) gleichfalls Eigenthum und Baul. IV. Rebent. 1. Krengfirche in Sainbling, 1627 conf., Tit. bas beil. Krenz, Kw. am 21. Sept.; 1 a. f. In biefer Kirche ist 3. 3. tein Gb. Baul.: bie Balist. — 2. in Saindlingberg, 1729 neugeb., P. Michael Archang. und Stephan Protom., sog. Kw. am Stg. nach Bartholom.; 1 a. p. GD.: Ptc. am Sty. nach St. Michael und am Stephanstag, fog. Rw., Stg. nach St. Jafob. Banl .: bie Rirche.

### 5. Kofdorf. 175 S. 1079 C. Der engere Pfarrbegirt 146 S. 939 G.; ber Erpbeg. 29 S. 140 G.

Sofdorf, D. Sd. 43 S. 275 S. Altenborf G. 1/4 e. 1 S. 12 G. Breitenan 28. 1/4 e. 3 S. 29 G. Budreith D. 3/4 c. 6 S. 40 €. Eglhof E. 1/2 e. 1 S. 10 G. Bammühle E. 1/4 e. 1 S. 6 €. Bannhart B. 1/2 e. 2 S. 9 G. Maufa G. 1, e. 1 S. 5 G. Dttenbing D. 3/4 e. 15 S. 98 G. Raafd B. 1/2 e. 2 S. 23 G. Reuth 23. 1/4 e. 3 S. 28 G.

Schönrain D. 1/4 e. 10 S. 56 S. Süßkofen . D. 1/2 e. 2 S. 11 S. Rimbach D. Sch. 3/4 e. 53 S. 323 S. Dreifaltigfeiteberg B. Bf. 1, 1/4 e. 3 5. 14 3.

E. Sagenau mit Birfet D. 1 e. 21 5. 102 €.

Allmannebach B. 3/4, 1/2 e. 2 S. 10 €. Hamlhof 3. H. 3/4, 1/4 e. 5 H. 25 S. 25 S. Hinflucht E. 3/4, 1/4 e. 1 H. 3 S. ") Die übrigen S. geboren in bie Pf. Steinbach.

Pfarrfirche, B. Margareth V. M., fog. Rw. am II. Stg. nach Maria Beburt; 3 a. p., S., B., Cm. - WD.: a) an allen Gefttagen, mit Muen. berer in ber Ballift.; b) am Stg. Quinquag., Balm-, Portiunc. und Allerfeelen-Stg.; c) an ben übrigen Conntagen wechselnt mit Rimbach, wohin auch an jebem, unmittelbar auf einen Gestrag folgenben Stg. ber Gb. trifft. Um Borabenb bes Amf. Beeper. — Gest.: 29 Jahrt., 3 Jahr., 4 Quat..., 52 Bochen. Meffen. — Bruberich. Aller. Geelen. Titf. am Stg. nach bem Allerfeelentage; 1 Reg., 4 Quat. Hemter. Geft.; 1 3abrt., 1 3abr - Deffe. - Baul .: bie Rirche; bas Cm. ift Eigenthum ber Rirche, bie Baul, ber Mauern hat bie Cepulturgemeinbe.

II. Pr. bas Alofter ber ichottischen Benebictiner gu St. Jafob in Regensburg. Gint. 2573 fl. 14 fr. Laft 739 fl. 8 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl., mit eigener Wohnung in einem Nebengebaube bes Pfarrhaufes, Tijch ac. in

11. c., mit eigenet Aronnung in einem erereingemier ere Pietrhaufes, Dich fit in seigerem. — Chor-, Defener und Schulbeinft vereint.

111. Nebenk. Oftending, B. die seligite Aungkau, sog. Aw. am Sig. nach Marid Himmeli.; 3 a. p. GD.: an allen Festen B. M. V., sog. Aw. (mit beitellt. Beebern), Jesephöfest. — Baul.: die Kirche. — Eigener Wesner, vom Pfr. bestellt.

IV. Filialt. Rimbad, B. Ritolaus E. C., fog. Rw. am Stg. nach Megibine; 3 a. p., S., Cm.; alle Cacr. gefp., mit Muen. ber Taufe. - &D.: Bic., fog. Rw. (mit beiben Beep.), Stg. ber Ratharina; fonft an jebem 2. Conntage (f. bei ber Bft.). Aus gntem Billen und auf Unfuchen an jebem Festtage, ausgen. Die nach Ottent. treffenben. - Geft .: 5 3ahrt., 5 3. Deffen. - Bruberich. ber beil. Ratharina. Titf. am Stg. vor 25. Rov. 1 Req., 4 Quat.- Memter. Geft.: 1 3.- Deffe. - Baul. bei Rirche und Cm. wie in Softerf. - Cher-, Definer- und Schuldienft vereint; Die Dienftwohnung (Defnerh.) ift Eigenthum ber Rirche; biefe und bie Schulgemeinbe tragen bie Baul.

Balift. Preifalligkeitsberg, ju Ende bes 17. Jahrhund. erb., Tit. bie beil. Dreifaltigfeit, fog. Kw. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. p., S. — GD.: Titf., fog. Rw. (mit beiben Bespern); an jenen Conntagen, an welchen fein Jeft fällt und ber Gt. nicht nach Softerf trifft. - Beft.: 2 Jahrt., 3 Jahr-Deffen. - Degbund.

Bruberich, Hauptf. am Pfingitmontag. 12 Nachm.-Come. mit Prete, 12 Applicationen dei Sonntagsämtern in der Walffl., 2 Nemter. — Banl.: die Kirche. — Ein Eremit in der Dienstwohnung des Wefiners verfieht den Wefinerdienst; Baul.: die Kirche.

V. Erpf. Jagenan, conf., P. Leonhard Abb., Am. am Sig. nach St. Dionhe; 3a. p., S.; alle Sacr. gesp., ansgen. bie Taufe. — GD.: alle, einen Sig. in jedem Monat ansgen., an welchem der Erp. den Gd. auf dem Dreisfaltigleitsberge zu halten hat. Aus gutem Willen: an Sonne und Felert. Rachm. Resentr. — Gest.: 4 Quat., 52 Wochen, Meffen. — Baul.: die Kirche. — Das Om. für die Angehörigen der Erp. ist in Hoftorf.

Die Expositur besteht seit 1852, und hat ber Exp. zugleich bie Elementar-Schule zu halten. Gink. (größtentheise aus bem Bermögen ber Kirche) 463 fl. Laft 1 fl. Eigene Dieusschung, in welcher zugleich bas Schullocal sich befindet; Eigenth. und Banl. hat die Schulgemeinde. — Eig. Megner, vom Pfr. bestellt. Den Chordienst versieht ber Schulgebisse zu hosboorf.

6. Sofkirchen. 332 S. 2023 S.

Der engere Pfarrbegirt 202 B. 1285 G.; ber Curatiebeg. 130 B. 738 G.

**Hefichen,** D. Sch. 16 H. 110 S. Asbach D. 7/8 e. 16 H. 120 S. Berghans C. 3/8 e. 1 H. 120 S. Berghans C. 3/8 e. 1 H. 14 S. Edenthal C. 3/8 e. 1 H. 14 S. Edenthal C. 3/8 e. 1 H. 18 S. Daimlfofen D. 1/18 e. 30 H. 168 S. Deterbrud C. 3/8 e. 1 H. 2 S. Deterbrud C. 3/8 e. 1 H. 2 S. Deterbrud C. 3/8 e. 1 H. 15 S. Beiferthan D. 1/4 e. 24 H. 151 S. Beiferthan D. 1/4 e. 24 H. 151 S. Beiferthan D. 5/8 e. 33 H. 228 S. Darb C. 3/8 e. 1 H. 11 S. Beichermühle G. 3/8 e. 1 H. 11 S. Beichermühle G. 3/4 e. 1 H. 11 S. Beichermühle G. 3/4 e. 1 H. 1 H. 3 S. Beightruth C. 3/4 a. 1 H. 3 S. S. Gerabach D. 11/4 e. 15 H. 13 S. Gerabach D. 11/4 e. 15 H. 5 S. 79 S. Dirnaich C. 21/4 3/4 e. 2 H. 14 S.

Mauslech B.  $1\frac{1}{2}$ ,  $\frac{9}{8}$  e. 3 H. 14 S. Penf D.  $1\frac{9}{8}$ ,  $\frac{1}{8}$  e. 11 H. 66 S. Birkhof C.  $1\frac{1}{6}$ ,  $\frac{3}{4}$  e. 1 H. 22 S. C. Barthad D. Sch.  $1\frac{1}{2}$  e. 62 H. 366 S. Feichten D.  $1\frac{6}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$  e. 22 H. 113 S. Furthausl C.  $1\frac{3}{4}$ ,  $\frac{9}{8}$  e. 22 H. 3 S. Gandhuaier C.  $\frac{3}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  e. 2 H. 3 S. Gillsau C.  $1\frac{9}{4}$ ,  $\frac{3}{8}$  e. 1 H. 8 S. G. Gillsau C.  $1\frac{9}{4}$ ,  $\frac{3}{4}$  e. 1 H. 8 S. G. Dainzleck C. 2,  $1\frac{1}{4}$ ,  $\frac{2}{6}$  e. 2 H. 4 S. Dochmoos D.  $1\frac{3}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e. 2 H. 23 S. Wansham D.  $1\frac{3}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e. 22 H. 23 S. Wimperl (Rieinseichten) E.  $1\frac{3}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e. 22 H. 23 S. Wimperl (Rieinseichten) E.  $1\frac{3}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$  e. 2 H.

Rauhed E. 13/4, 11/4 e. 1 H. 9 S. Runding E. 13/4, 3/4 e. 2 H. 16 S. Sand E. 13/4, 1/4 e. 2 H. 13 S.

guten Tobe unter bem Titel "Maria-Hilf". Titf. Maria Geburt; Rebenfest am V. Stg. nach Ostern und Allerfelen-Egg. Gest.: I Req., 4 Luat. Weisen. — Baul.: bie Kirche; sie hat auch bei Om. (mit Geelensap.) Eigenthum und Haul.

II. Pr. S. M. ber König, fr. bas Domlapitel in Regensburg. Eint. 3030 fl.
21 fr. Laft 798 fl. 1 fr. — Eine Cooperatur I. Cl. — Im Jahre 1830 fam
ber Filialbezirt Gerabach aus ber Pf. Westen hieher. — Chore, Mefinere und Schulsbienst vereint; ben Dientt verleibt die Gutsberrschaft von Sünchina.

III. Rebent. Achad, es. dub., B. Iobann ber Täuf., sog. Kw. am Stg. nach St. Lerenz, i a. p. SD.: 5. oben (l. d). Bault. bie Kirche. — Der Messer wirb von Pfr. und Kirchenverwalt, bestellt; ber Chorbienst sit mit bem ber Pft. verbunden.

IV. Filialf. 1. Weichs, B. Aegibius Abb., fog. Am. am Sig. nach Ptc.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespender, mit Ausn. der Taufe. — GD.: siebe oben (1. a). Außertem jete Woche 1 Weife; am Ptc. und an ben festen ber hein. 3afob Ap., Blasius, Katharina, Barbara hert. 1 Messe. Gest.: 5 3alert., 8 3ahr., 8 Quat.-Weiser. Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelentap.) gleichfalts die Kirche. Son. Weisner: und Schuliebenit bereint.

2. Greilsberg, B. Nifolaus E. C., sog. Aw. am Stg. nach St. Michael; 4 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet, mit Ausn. der Taufe. — GD.: siehe eben (l. d.). Am Palmsonntag Nachmittag Predigt. Gest.: 52 v. Lerchenselssche Bochenmessen, 4 Onat.-Remter, 1 Jahr-Wesse. — Daul.: die Kirche; ebenso bei Cm. (mit Seelensap.) — Den Wesser bestellt der Br. und die Kirchenverwaltung; der

Chorbienft ift mit bem ber Bft. verbunben.

3. Gerabach, conf. P. Wolfgang E. C., Aw am Sty. vor Schutengelfest; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Ausn. der Tause (viese sindet findet sit bis Kilfalangesdrigen in Baperbach statt). — GD.: jährl. 30 Nemter an bestimmten Tagen (barunter Ptc. und Auf.). Bei einfallenden hindernissen wird das Amt an einem anderen Sonn- ober Sest. ober abzewürd. Feiertage nachträglich gehalten. — Gest.: 6 Aghrt., 2 Jahr. Wessen. — Bault.: die Kirche; ebenso bei Cm. — Eigener Wesner, von Pfarrer und Kirchenverwaltung bestellt, mit Dienstmobnung, die Eigensthum der Kirche und von ihr zu unterhalten ist. Der Chordienst ist 3. 3. mit dem un Baberbach verbunden.

V. Curaff. Angerbach, 1830 vergröß, Tit. Maria himmelsahrt, sog. Kw. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. p., S., Cm.; alse Sarramente geste, bezüglich ver Taufe s. bei I. — GD.: a) vom Alerus der Pfl. zu halten: siehe oben (1. c); b) vom Curatbeneficiaten: an allen Sonns und Keltagen Messe mit Vertrag (an den sud a angedeuteten Tagen ist die Messe Krübgottesdeinst) und Nachmitt. Rosenthagen auch Ebristenlehrer; Nachmitt. Andacht in den Sclaven den Frohneleichnam, Derz Jessu und St. Sedastra, sewie in der sog. Seelenoctave. — Gest.: 13 Iahrtage, 12 Luat.s, 8 Jahr, 104 Wochen Messen zessen gestischen Schaft der Curatbeneficiat). — Brudersch vom Herzen Iessu. Tits. am III. Sig. nach Pfungsen. 1 Jahrtag mit 2 Beimessen. 12 Monatamer (letztere hält der

Curatbeneficiat). - Baul .: bie Rirche; ebenfo bei Cm.

Die Protestanten (1 5. 3 G.) find bem protestant. Pfarripftem in Landsbut jugewiefen.

#### Solztranbach. 44 S. 246 S.

Dochftetten G. 1/4 e. 2 S. 11 G.

Solgtraubad, D. Cd. 38 S. 196 G. | Dberburrhof G. 1/4 e. 1 S. 11 G. Scharn . 28. 1/4 e. 2 S. 18 G.

Lehrlbach G. 1/2 e. 1 S. 10 G. ") 1854 eingepf. aus Grafentraubach, G. 157. 1. Pfarrfirche, 1792 conf., P. Laurentius M., Rw. am Stg. vor bem Schutengelfest; 3 a. f., S., (B. fehlt), Cm. - &D.: alle. - Beft.: 7 3abrt., 8 Quat ...,

3 Jahr-Meffen. - Baul.: Die Rirche; bei bem Cm. (Gigenthum ber Rirche) hat Die Bfarrgemeinde bie Baul, ber Mauern und Thuren ju tragen.

11. Br. Universität München, fr. bas Ciftercienferinen-Rlofter Geligenthal. Ginf. 764 fl. 19 fr. Laft 70 fl. 6 fr. Baul.: ber Pfr. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienstwohn. (Schulb.) ift Gigenth. ber Schulgemeinbe, welche bie Baul. tragt.

#### 8. Labermeinting. 147 S. 882 S.

Laberweinting, D. Sc. 50 S. 294 S. Aumühl G. 1/4 e. 1 S. 14 G. Babelebach D. 1/4 e. 17 S. 62 €. Rleingrastfing D. 1 e. 14 S. 90 G. Rleinhabelebach E. 1/2 e. 1 S. 6 G. Ruhrftorf B. 1/4 e. 2 5. 24 G.

Citting D. 1/2 e. 39 S. 225 G. Hader D. 1/4 e. 17 S. 114 G. Sinterbach B. 3/4, 1/4 e. 2 S. 16 G. Lobberg E. 1, 3/, e. 1 S. 10 S. Debwiesen B. 3/4, 1/4 e. 3 S. 27 S.

1. Pfarrlirche, conf., B. Martin E. C., Riv. am XVI. Stg. nach Pfingften; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: a) an allen Festtagen, mit Ausn. von 3ch. Bapt. und Stephanef., an welchen Tagen in Eitting Gr. ift; b) an Sonnt, wechselnd mit Eitting, bas je am britten Stg. Bb. hat, und mit haber (f. unteu). Un ben Sonuund Felertagen Fruhmeffe mit Bortrag, fo lange bie Cooperatur befett ift. Un Borabenben ber Feste Besper. — Gest.: 34 Jahrtage, je 28 Duat. , 12 Monate, 52 3. Meffen; 7 Memter; Octavand, ju Ehren bes beil. 3ob. v. Nep., Rofenfranganbacht in ber fog. Geelenoctav. - Bruberfd. vom beil. Jofeph. Titf. am 19. Marg. 4 Quat. - Nachmitt. - Conv. mit Bret. Geft.: 10 3abrt., je 7 Quat. -, 4 3abr - Deffen. -

Baul.: die Kirche; sie hat auch bei dem Cm. (für die gange Pfarret) Eigenth, und Baul.

11. Pr. S. M. der König; fr. das Domfapitel Regensburg. Gint. 2756 fl.
Loft 645 fl. 11 fr. Baul.: der Pfr. — Eine Coop. II. Cl. — In Keingrasssing leistet der Frühmesser von Autofen (Pf. Pfatofen) seellorgt. Aushilfe. — Chor., Messnerund Schuldienft vereint; bie Dienstwohnung (Definerh.) ift Eigenth. ber Rirche, welche bie Baul. hat. Bei bem Schulhaufe tragt bie Schulgemeinde als Eigenthumerin bie Baul.

111. Filialt. 1. Eitting, um 1671 erb., B. 3oh. ber Taufer, fog. Rw. am XVII. Stg. nach Pfingsten; 3 a. p., S.; alle Sacr. gesp., mit Auen. ber Tause. — GD.: Ptc., Kw. (mit Besp.), St. Stephan; am Stg. nach 18. Oct. (Jahrgebächtniß ber Uebertragung bes bier verehrten Maria-Silf-Bilbes) mit nachmitt. Litanei und Broceffion; bas Uebrige f. bei ber Pft. - Geft.: je 3 Quat., 3 3. Deffen. - Baul.: Die Rirche. - Gig. Definer, vom Pfr. beftellt; ber Chordienft ift mit bem ber Pft. verbunden.

2. Hader, 1750 neugeb., Tit. Befehrung bes beil. Ap. Paulus, fog. Rw. am XIV. Stg. nach Pfingften; 3 a. p., S.; alle Sacramente gespenbet, mit Auen. ber Taufe. - GD.: a) vom Alerus ber Pft. ju halten: fog. Rw. (mit Besper), Titf. (am Stg. nach 25. 3an.); am Stg. nach bem Geft ber unschulb. Rinber, nach St. Gebaft., nach Rreug-Erfindung (fur beibe lettere und bas Titf. wird ein Reichniß aus bem Kirchenvermögen geleistet). Wegen bas nämtliche Reichniß Aut an ben Jeften Sept. Dolorum, Visit. et Praesent. B. M. V., et s. Jacobi Ap., und vom Oster bis Pfingsstenntag inel. Nachmitt. Bredigt und Litanei; b) vom Beneficiaten: an Sonnund Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag; am Borabenbe ber Conn - und Feiertage, und an biefen felbft Rachm. Rofentr.; Die Beneficialmeffen. - Beft. und bom Rlerus ber Bft. ju halten: 1 3ahrt., 1 Amt, 10 Quat., 3 3.- Meffen. - Baul.: bie Rirche.

Ein Beneficium lib. collat. murte bier 1860 burch ben Bauer Jaf. Lebner

von hirschling gest. Obliegenh.: a) bie obengenannten Gb.; b) woch. 2 und monatl.
Messe pro stundat, und 2 Jahr-Messen. Eint. 420 fl. Last 15 fl. 46 fr. Eig.
Dienstwohnung; die Baul. ist durch ein Bausapital gesichert; bei bessen Unzulänglichteit
hat bie Ortsgemeinde die Baul. mitzutragen. — Eig. Messer, von Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt; ber Chordienst ist mit bem der Pfl. verdunden.

Die Brotestanten (1 5. 4 G.) find bem protest. Pfarrfofteme in Landebut jugewiesen.

### 9. Leiblfing. 562 S. 3993 G.

Der engere Pfarrbezirt 310 D. 2311 S.; ber Erpbeg. Schwimmbach 126 D. 779 S.; ber Erpbeg. Siltentofen 126 D. 903 S.

Beiblfing, D. Sch. 42 B. 326 S. Altfalterlobe D. 1/4 e. 7 S. 43 G. Dirfcfirn G. 3/4 e. 2 S. 11 G. Efchlbach D. 1/2 e. 19 5. 130 €. Fendl E. 1/4 e. 2 S. 15 G. Fugmühl E. 1/2 e. 1 5. 9 G. Baib 3. S. 3/4 e. 4 S. 24 €. Darb 3. S. 3/4 e. 5 S. 39 €. Beibereberg D. 3/4 e. 12 5. 73 G. Böthof E. % e. 1 S. 15 €. Jägerberg E. 3/4 e. 2 S. 16 S. Raltenbrunn E. 1/4 e. 1 S. 6 G. Mefferer G. 1/8 e. 1 S. 4 G. Riederfunging D. 1/2 e. 19 S. 164 G. Dberfunging D. 1/4 e. 30 5. 219 G. Dberfunzinger-Ginoben 1/2 e. 5 S. 22 S. Dbermalting D. 1/2 e. 19 S. 120 G. Rohrhof E. 1/4 e. 1 S. 15 S. Rothmühl G. 1/8 e. 1 S. 9 G. Saulbach G. 3/, e. 2 S. 23 G. Schleinhof G. 1/4 e. 1 S. 13 G. Seibereborf D. 1/8 e. 7 B. 60 G. Spitalholz E. 3/8 e. 1 S. 3 S. Strafmühl E. 1/8 e. 1 S. 12 S. Biertlbrunn B. 3/4 e. 4 S. 28 G. Baderftall E. % e. 1 5. 6 S. **Hailing** D. Sch. 1 e. 53 H. 404 S. Afpesgrund G. 1, 1/4 e. 1 S. 3 S. Betenhaufen E. 11/4, 1/2 e. 1 S. 17 S. Großhaslau E. 1, 1/2 e. 1 S. 12 G. Bannb G. 1, 3/, e. 2 S. 12 G. Rleinhaslau G. 1, 1/2 e. 2 S. 18 G.

Rutenbach D. 3/4, 3/8 e. 13 5. 113 G. Rutenbacher-Ginod. 1/g, 1/ge. 43. 5. 34 6. Weiber E. 1/8, 3/8 e. 1 S. 6 G. Winfl G. 1, 3/2 e. 1 S. 4 S. Metting D. Sch. 1 e. 29 S. 224 S. Großflöpfach E. 11/s, 1/4 e. 1 S. 15 €. Baib €. 3/4, 1/4 e. 1 5. 8 €. Bausmetting 28. 1, 1/4 e. 5 S. 26 C. Rleinflöpfach G. 3/4, 1/2 e. 2 S. 10 S. Rornbach 3. S. 1, 1/4 e. 2 S. 12 G. E. **Schwimmbach** 3. H. Sch. 1e. 126 H. 779 S. E. gattenkofen D. Sch. 3/4 e. 27 S. 173 S. Baufenthal G. 11/4, 1/4 e. 3 S. 12 G. Böhenberg G. 1, 1/4 e. 1 S. 6 G. Murrenfreit E. 1, 1/4 e. 1 S. 4 S. Rabffofen D. 1, 1/4 e. 13 S. 130 S. Puchhausen D. Sch. 1/2 e. 39 H. 248 S. Edhof B. 1, 3/8 e. 4 S. 33 S. Gern 23. 1, 1/2 e. 4 5. 36 G. Grünleiten G. 1, 1/2 e. 1 S. 6 G. Hirschwell 3. H. 1, 1/2 e. 3 H. 16 S. Dofftetten E. 3/4, 1/4 e. 2 S. 14 G. Bütt G. 1, 1/2 e. 2 S. 9 S. Büttleiten E. 1, 3/4 e. 2 B. 15 G. Meifing G. 3/4, 1/2 e. 2 S. 11 G. Mudenwinkl E. 3/4, 1/2 e. 2 H. 15 S. Multham B. 11/2, 7/8 e. 6 H. 42 S. Reifberg E. 3/4, 1/2 e. 1 S. 9 S. Reit E. 1, % e. 1 H. 9 S. Steinbühl G. 11/4, 5/8 e. 1 S. 7 G. Beitenhill D. 1, % e. 7 S. 54 G. Bunber 3. S. 11/4, 6/8 e. 4 S. 20 G.

I. Pfarrfirche, 1857 erweit., 1859 conf., Tit. Maria himmelfahrt, Kw. am I. Stg. im Sept.; 1 a. f., 4 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. bes Btc. und And. in ben Nebent. und in Schwimmbach, bes Titf. in Halling und bes Sebastiansfestes in Puchhaufen. In Sonn- und beiertagen frühmesse mit Vertrag. An Borabenben bober zeite Besp. — Gest.: 13 ältere, 16 neuere Jahrt., 10 Messen. — Brubersch.: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnlnf. 4 Convente,

4 Quat. Aemter, 1 Req. — 2. Herze Maria. Titf. am Stg. nach M. Magbalena. Stiftungsfest am Stg. nach Beihnachtes. 2 Aemter. — Baul.: die Kirche; sie hat

auch bei Cm. Gigenthum und Baul,

II. Pr. S. M. ber König; fr. war sie (seit 1391) bem Domtapitel Regensburg incorporirt, ein Berhältnis, das sich schon i. 3. 1666 zu einer Präsentation gestaltet hatte (s. bei VI). Einst. 4611 fl. 36 fr. Laft 1466 sl. 26 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Coop. I. Cl.; eine Coop. II. Cl. — Schwimmbach tam 1810 aus ber Pfr. Helbsirchen zur Pfr. Leibssing, dagegen hirschieft von hier zur Pfr. Helbsirchen; siehe S. 50. — Chor., Mesner: und Schulkenst vereint (auch für die Schent.); die Dienstmohnung (Mesnerbaus) ist Eigenth, der Kirche, welche zu <sup>1</sup>/<sub>4</sub>, die Schulgemeinde aber zu <sup>1</sup>/<sub>4</sub> die Baul. trägt. Das Schulbaus, an das Mesnerb, angeb, ist Eigenth, der Schulgemeinde

111. Nebenk. 1. "Sichibach (1716 wurden durch Umbau 2 Kap. in eine Kirche vereint), B. Beter und Paul App. und Leonhard Abd.; fog. Kw. am Stg. nach St. Michael; 2 a. p. GD: beide Ptc. (eines am Stg. nach G. Nod.) und jog. Kw. (mit Besp.). Aus gutem Wilsen Umt am Tag des heil. Leonh. Gest.: 1 Jahrt. Bault. is Kirche. — 2. Aliederstuging, coul., B. Martin E. C., Kw. am Sg. nach St. Gallus oder am Feste diese Heißt, wenn es auf einen Stg. fällt; 1 a. p. GD.: Ptc. (Sig. nach 11. Nod.), Kw. (mit Vesper). Aus gutem Wilsen Amt am Tage des heil. Martin. Bault. is Kirche. — 3. Gberstuging (1723 wurden durch umbau zwei seh heil. Martin Erger des heil. Protom. und Wolfgang E. C.; sog. Kw. am Stg. nach Peter und Paul; 2 a. p. GD.: Ptc. (26. Dec.), sog. Kw. (mit Vesp.). Tikermontag. Dert. Amt am Feste des heil. Wichael und des heil. Wolfg. Bault. is kerkel.

IV. Filialf. 1. Sailing, 1720 neugeb., conf., Tit. Befehrung bes beil. Up. Baulus, Rw. am Stg. nach Datthaus; 1 a. f., 2 p., S., Cm.; alle Sacramente gefpenbet, mit Muen. ber Taufe. - BD.: A. bom Rlerus ber Pft. gu halten: biefe wechseln folgendermaßen mit Metting: a) ausschließlich in S. sind: Titf. (Stg. nach 25. Jan.), Kw. (mit Besper), Epiphanie, Palmionntag, Stephansf. Amt am Ofterbinetag. b) Ausschließlich in DR. finb: bas bortige Btc. und fog. Rwf., Dftermontag, Stg. vor Dagbalena, Stg. nach Ratharina. Fruhamt am Beibnf.; aus gutem Billen Umt am Tage ber beil. Dagbalena und ber beil. Ratharina. Aus gutem Billen und gegen Reichnig: bas erfte und britte Unt mit Prebigt am Beibuf., Umt am Allerc) Un beiben Orten zugleich: Amt am Tage bes beil. Evang. Johannes. d) Un beiben Orten fein Gb. burch ben Coop., weil bie Filialiften jur Mutterfirche geben sollen: Oftersonntag, Christi himmelsabrt, Frohnleichnamesest und Sig. darauf, I. Sig. nach Ostern, Quinquag., Portiuncula-Sig., an ben Festen B. M. V., am Allerseelen-Sig., Ams. der Pft., Nerntesett, Tit.- und Stiftungssest der Herz-Maria-Brofd., an ben brei letten Tagen ber Charwoche. e) Un ben übrigen Conn : und Feiertagen wechselt ber Gt. so, baß er je an zwei Sonn- ober Feiertagen in M., und je am britten in S. gehalten wirb. Den einen biefer Conn- ober Feiertage bat aber D. nur aus gutem Willen gegen Banggebuhr und Abholen, feit Buchhaufen (bas fr. fich mit S. und D. gleichheitlich in bie Gb. theilte) mit ber Erpofitur Suttentofen verbunden ift. - B. Bom Beneficiaten in S. gu halten: a) Fruhmeffe mit Bortrag an allen Conn- und Feiertagen, an welchen ber Coop. in Bailing ben Gb. balt; ebenfo an Chr. himmelf., Frohnluf. und Stg. barauf, Quing., Portiunc.= und Allerfeelen-Stg., Merntefeft, Tit.s und Stift. Jeft ber Berg-Maria Brbid.; b) an ben übrigen Gonns und Feiertagen Amt mit Chriftenlebre, fechemal mit Bredigt; c) am Allerfeelentage Req. mit Bredigt; d) bie Beneficialmeffen. - Geft. A. vom Rlerus ber Bft. ju halten: 1 3ahrt. am Rw. Montage, 9 andere Jahrt., 2 Beimeffen; B. vom Beneficiaten: 18 3abr - und Quat .- Deffen. - Baul, bei Rirche und Cm. wie in Leiblfing.

Hier ein Beneficium, lib. collat., 1719 vom Hofsefitzer Joh, Aman gest., 1836 burch die Raumel'iche, 1860 durch die Wolfersederliche Stiftung aufgebessert. Obliegenh.: a) die oben verzeichneten Gd.; b) woch. 3 Weisen pro fundat.; c) Rosenstrang an allen Sonu- und Festragen Nachmittags, und in der son. Erstenentation; d) Religionsunterricht in der Wert- und Feiertags Schule und Christenlehre in der Hasen; e) Verseben und Vesuch der Kransen. Hert. Aushisse im Beichstuhe, aus gutem Billen auch in ber Bft. Gint. 595 ft. 59 fr. Laft 33 fl. 30 fr.: mit eig. Dienftwohnung; Baul.: Die Filialgemeinde (fo lange fie Die Detonomie in Bacht bat und teine andere Benef. Bohnung bergeftellt ift). Much befindet fich 3. 3. in Diefer Dienftwohnung bas Schullocal, bas bie Schulgemeinbe ju unterhalten bat. Muf bas Beneficium prafentirte fr. bas Besuitencollegium ju Regensburg, nach Aufhoren ber von biefem an bas Benef. geleifteten Reichniffe (auf Grund einer Reallaft), murbe es lib. coll. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Definerh. mit einer

Solbe) ift Eigenthum ber Kirche und hat biefe 3/4, Die Schulgemeinde 1/4 ber Baul.
2. Metting, 1717 neugeb., B. Johann ber Täuf., fog. Ew. am Sig. bor St. Gallus; 2 a. p., S., Cm.; alle Gacr. gefp., mit Auen. ber Taufe. - GD.: f. bei Hailing. Das Fest der heil. Katharina wird hier begangen, weil ein Nebenaltar ihr gew. ist. — Gest.: 2 Jahrt., 12 Monat-Messen. — Baul. bei Kirche und Cm. wie in Leiblfing. - Chor-, Degner- und Schulbienft vereint; bei bem Defnerbienft ift eine Golbe.

Erpf. Schwimmbach, 1731 umgeb., 1855 verlang.; B. Marcus Evang., fog. Am. am III. Sig. im September; 1 a. p., S.; alle Sacramente gespendet, mit Ausnahme der Taufe. — GD.: a) vom Klerus der Pfl. zu halten: Ptc. und fog. Rw. (mit Besper); b) bom Erp. ju halten: an allen Sonn = und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag; tagliche Schulmeffe. Beft .: 2 Jahr = Meffen (werben bom Erp. gelesen). - Baul.: bie Rirche. Das Cm. für bie Erpositur-Gemeinde ift in Leiblfing.

Die Expositur (Coul-Erp.) murbe 1844 errichtet und burch eine Stiftung bes Biegeleibefitere Dathias Ammer gu Straubing theilm, botirt. Obliegenb .: a) bie oben bezeichneten Gt.; b) bie Seelforge in Schm.; c) bie Bert- und Zeiertageschule in Schm. nebst Chriftenlehre zu halten; d) in ber Pft. an 22 Gonn= und Festtagen Ansbilfe im Beichtftuble (gegen Reichnif bes Bfr.). Gint, 629 fl. 10 fr. (barunter 100 fl. von ber Rirche). Laft 200 fl. (fur ben Schulgehilf.). Das Expositur- und Schulhaus ift Eigenth. ber Bem. Schw., welche auch bie Baul. bat. - Den Chor- und Deffnerb. bei ben firchl. Berrichtungen bes Erp. verfieht ber Schulgehilfe; bei ben übrigen bas Berfonal ber Pft.

VI. Cryf. Hältfenkofen, 1714 erb., 1859 conf., Tit. Maria Hinmelscher, Kw. am III. Stg. im Sept.; 1 a. s., 2 p., S., B., Cm. — GD.: sind im Wechsel mit der Fill. Puchhausen, wie folgt: a) ausschießlich in H.: Weishachtssessel, im Sept. 2 p., S., B., Cm. — GD.: sind im Wechsel mit der Fill. Puchhausen, von Folgt: a) ausschießlich in H.: Weishachtsselfest, alle Heste B. M. V., Kwf., Arrntefelt, Allerfeelentag, die der letten Tage der Eharwoche (auf jedesmaliges Ansuchen der Exp. Gemeinde bei dem Pfr.). Messe Afdermittwoch, an ben Tagen Maria Beimfuchung und Opferung, Johannes Evang., Blafins, Florian, Anna. b) Ausschließlich in Buchhaufen: bas bortige Ptc. und fog. Rwf., Epiphanie, Ofter- und Pfingftmontag, I. Sig. nach Oftern, Allerheiligen, Feft ber beil. Johann Bapt., Joseph, Stephan; Sig. vor St. Sebaftian (bem ein Rebenaltar gem. ift; ber Bb. an biejem Sonnt. ift aber bon bem Rlerus ber Pft. gu halten). Frühamt am Weihnf. Deffe (ober Umt) am Borabb. vor Beihnacht., an ben Tagen Sept. Dolor. B. M. V., St. Michael, Philipp und Jatob, Thomas, Gebaft., Georg. c) Rur Frubgt., weil bie Filialiften gur Mutterfirche geben: Chr. Simmelf. (in Guttent.); Faftnacht., Bortiunc., Allerfeelen-Stg.; Stg. nach Beihn., nach Frohnlnf. und Titf. ber Berg-Dl.-Brbich. (biefe 6 Sonnt. wechfeln zwischen B. und B.) d) Un ben ubr. Sonnund Feiert. wechselt ber Gb. zwischen beiben Rirchen. - Beft .: 2 3abrt., 8 Quat .-Meffen. - Baul. bei Rirche und Cm. wie in Leiblfing. - Geit 1825 befteht bier eine Expositur. Außer ben gew. Obliegenb, bat ber Erp, auch bie Bflicht, jabrl, 52 Bochen-Deffen pro fundat. ju lefen, fur welche bas Stipenbium in ber vom Bfr. bem Erp. gereichten Befoldung begriffen ift. Es beftand bier nämlich ehebem ein Benef., bas icon 1666 ber Pfarrpfrunte incorporirt mar, und auf welchem iene Bochenmeffen laften. Die Stiftungegeit ift unbefaunt. Aufgebeffert murbe es 1510 von Georg Rellermaber burch Ueberlaffung eines Grundbefines in Rabltofen. - Gint. 642 fl. 16 tr. Laft 18 fl. Banl .: bie Expositurgemeinbe. - Chor ., Definer . und Schuldienft vereint; bie Dienstwohnung (Defnerhaus mit Golbe) ift Eigenthum ber Rirche, welche gu 3/4, bie Schulgemeinde aber ju 1/4 bie Baul. hat. Filialt. Duchhausen, 1759 umgeb., B. Betrus Ap., fog. Rw. am Stg. nach

Maria Geburt; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet, mit Ausn. ber Taufe, welche nur in Hattent, statfindet. — GD.: f. bei Hattenfein. — Gest.: 8 Jahrt., 4 Quat. Messen. — Baul. bei Kirche und Cm. wie in Leiblsing. — Chore, Megnerund Schulbienst vereint; ben Dienst beseit bie Gutsherrichaft von Mengtofen.

## 10. Martinsbuch. 320 S. 1937 S.

Martinsbuch, D. Scb. 26 S. 161 S. Allmannebach G. 11/4 e. 1 S. 9 S. Auholz G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Bibersbach B. 1/4 e. 4 S. 23 G. Brettbach B. 1/2 e. 2 5. 19 G. Brunnholz G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Franken D. Sch. 1 e. 13 S. 108 S. Frauenthal 20. 1/2 e. 2 S. 13 S. Baberborn B. 1/4 e. 4 S. 22 G. Banftorf G. 1/2 e. 1 S. 12 G. Buchelmies G. 3/4 e. 1 5. 7 G. Bueb B. 1/4 e. 4 S. 22 S. Rirchleben D. 1/4 e. 23 S. 122 G. Rothladen B. 1/4 e. 2 5. 8 G. Leppereberg D. 1/4 e. 7 S. 34 G. Lueg B. 1/4 e. 3 S. 16 G. Diffbach B. 1/2 e. 2 S. 16 S. Reufrent G. 1/3 e. 1 S. 4 G. Bramerebuch D. 11/4 e. 13 S. 80 G. Rauhleiten E. 1/g e. 1 S. 4 G. Reit B. 11/4 e. 3 S. 32 S. Saalhof E. 1/4 e. 1 S. 13 S. Sommerader G. 1/4 e. 1 S. 7 S. Unterfaalhof B. 1/4 e. 4 S. 23 G.

Wiffing E. 1 e. 1 S. 17 S. Grofweichshofen D. 1 e. 29 S. 140 G. Bräugraben 2B. 1, 1/4 e. 2 S. 8 G. Dengfofen D. 3/4, 1/2 e. 9 S. 71 G. Efterthal E. 3/4, 1/2 e. 1 S. 4 S. Ettentofen D. 7/8, 1/3 e. 13 S. 90 S. Felbfirden D. 1, 1/4 e. 4 5. 49 G. δοφβταβ E. ½, ¼ e. 1 S. 3 S. δönigebach D. 3¼, ¼ e. 7 S. 37 S. Kattenbach E. 1¼, ¼ e. 1 S. 19 S. Rlaufe B. 1, 1/4 e. 2 S. 15 G. Rleinweichehofen D. 1, 1/16 e. 6 S. 34 G. Roblichlag E. 1/2, 1/2 e. 1 S. 9 S. Rronberg B. 11/4, 1/4 e. 4 S. 18 S. Rrottenthal D. 3/4, 1/2 e. 21 S. 113 S. Rupfermühle G. 1, 1/8 e. 1 S. 6 G. Limbach B. 1/g, 1/g e. 4 S. 23 G. Rogan E. 3/4, 1/9 e. 1 5. 2 G. Stolzenberg B. 1/2, 1/4 e. 3 h. 16 S. Süßwieß B. 1/2, 1/2 e. 4 h. 20 S. Tungenberg D. 11/4, 3/4 e. 26 f. 143 G. Biegelftabel 23. 1, 1/4 e. 2 5. 6 G. Mengkofen D. Gd. 3/4, 1/8 e. 60 S. 330 €.

1. Pfarrfirche, 1736 cons., B. Martin E. C., Patr. secund. Wendesin Abb.; Aw. am Siz. nach Mariā Geburt; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: wechselt regelemsigis zwischen der Pfl. und der Kilast. Großweichsbessen, welchen Wechseld der seinenberen Feste in diesen und die pfarrsichen Gd. in den anderen Kirchen unterbrechen. Die pfarrt. Gd. an vier Festen B. M. V. sind in Mengsosen, und trisst an nächtsolgemehren Siz. der Gon. und Freitragen, wenn thunsich, Fühmesse mit Vertrag. Am Ostermontag und Dinstag die Andacht der "ewigen Andetung". Verhadnacht zum Zahresschließen. — Gest.: 8 Zahrtaget. 2 Jahr-Wessen. — Brudersschl.: 1. ders. Wartis. Itst, am Wariā-Vamensschlitz, Errichtungssest: Mariā Lichmeß. — 2. Bom heit. Martin und Wendellin. Tits. St. Martin und Siz. nach St. Bendelin (20. Oct.). Am Tage des heil. Bendelin Amt. 3 andere Conventiage. 4 Jahrt. Cig. Verwalt. — Paul.: die Kirche; ebenss der Conventiage.

11. Bechfelt bie Üb. collatio mit ber Pr. Sr. M. bes Königs. Gint. 3095 si. Eaft 642 si. 26 tr. Baul. ber Pr. — Eine Cooperatur II. Cl. — In Orchfällen seister ber Exp. zu Hagenau (S. 160) freiwill. Ausbilse in bem 1/2, e. Dorff Pramersb. — Chorr, Mehrers und Schulbienst vereint; die Dienstwohnung (Mehrerb.) ist Eigenthum der Kirche, welche die Daul. hat, so jedoch, daß das Schulzimmer von der Schulgemeinde zu unterhalten ist.

III. Rebent. 1. Franken, B. Ditolaus E. C., fog. Rw. am II. Stg. nach

St. Michael; 1 a. p. GD.: Btc., Aw. (mit Nachmitt.-And. und Tags darauf Amt gegen Reichnis). Gest.: 7 3. Weisen. Baul.: die Ortsgemeinde. Hier eine Schule; die Dienstwohn. ist Sigenth. der Schulgemeinde, welche die Baul. hat. — 2. Pramersbuch, cons., B. Betrus und Baulus App. und die heil. Helena, Rw. am Stg. vor Bartholom; 1 a. p. GD.: wie zu Franken. Gest.: 2 Seelenamter. Baul.: die Ortsgemeinde.

IV. Filialt. Gresweichshafen, P. Georg M., fog. Kw. (mit Besper) am Sty. nach Beter und Paul; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Ausn. ber Taufe. — GD.: f. bei der Pft. — Gest.: 6 Jahrt., 8 Jahr-Wessen. — Baul.; bie Kirche; ebens de ich. — Cig. Wesner (chne Dienstitwohnung), vom Pfr. ernannt.

3m Bezirfe biefer Filiale und ihr jugeborig liegt:

V. Filialf. Menghafen, 1717 erb., 1722 cent; Tit. Maris Vertünbigung, Kw. am Stg. nach Bartholomäus; 3 a. f., S. — GD.: a) vom Alerus der Pff. au halten: Tiff., Awf. (mit beiben Vespern und Tags darauf Amt gegen Reichniß), Maris Empfänguiß, Gedurt, Himmelfafrt, Josephsesset; d) vom Benesiciaten: Amt und Perd. am Stg. Sexag. (zur Erinnerung an die Gewährung des S.); III. Stg. nach Pfinglen (mit Processison), wegen des Festes Ss. Cordis Jesu (dem ein Arbenatar gew. ift); Sig. nach dem Keite des heil. Nitsclauß den Tolentiu (dem auch ein Rebenatar gew. ift); Amt und Processison m Trospieichofn, und Sig. darauf, ein Bebenatar gew. ift); Amt und brocessison m Trospieichofn, und Sig. darauf, ein Sedenstaug und Messen welle und Sig. darauf, ein Seintagen, an welchen der Gd. M. Zeit wird aus gutem Wilsen an den Seons und ben anderen Amt mit Bortrag oder Predigt, an den Festengan auch Besper gehalten.) An Sonntagen Vachmittag und au 12 bestimmten Festen Resentrans; Octadombacht nach dem Frospieichhanns und Perzis Jesu-Fisch die Beneficialmessen. — Gruddert, und dem Frospielichnams und Perzis Jesu-Fisch die Beneficialmessen. — Gruddersch der Westen des Den Frede und dem Kropnteichnams und Berzis des Verzischen. — Bruddersch. we des Kropnteichnames und Berzis des Verzischen. — Bruddersch. Dem heil. Herzen Zesu. Tiff, am III. Stg. nach Pfüngsten. 4 Condente. Gest.: 4 Wessen und 1 Reg. (dom Klerus der Pff. zu halten.) — Baul.: die Kiche.

Hit man Beneficium, 1716 von Franz Joseph Kdam Frhrn. v. Lerchensel auf Gebliofen zt. und seiner Gemahlin Margareth, geb. Gräsin Jugger, gegrübet und 1721 aufgebesselte. Dbliegendie. a) die oben sub d verzeichneten Gd.; d) woch. 4 Messen pro fundat. (am Montag, Mittwoch, Freitag, Sametag), 26 Jahr - und Duat.-Wessels in der heiteligie der Gemahle gemeine der Gemahle gemeine Katchese in der Gemeine der Angehiste gemeine der Gemeine Billen spender er regelmäßig die Sacramente der Buße und des Altars in der Kirche, und versieht die Kransen in Menglosen und in dem Altrachsele. Eint. 546 fl. 2 kr. Egen Dienstohnung; Moll: die Filialk. Menglosen. Pr. der Gustherrschaft. — Chore, Mehners und Schuldenst bereint; die Baul. der Dienstung (Mehnerd.) ruht auf der Guttherrsch, die auch den vereinten Dienst zu ber leihen hat. Das Schulsaus ist Eigentl, der Schulspaus ist Eigently der Schulspaus ist Eigently, der Schulspaus ist Eigently der Schulspaus in Eigently der Schulspaus ist Eigently der Schulspaus in Eigently der Schulspaus ist Eigently der Schulspau

Die fribere Schloffes (1842) nicht wieber ju getrebienftl. Bebrache bergeftellt.

VI. In demfelben Filialbezirke Großweichstofen befindet sich die Schloktirche Funzenberg, 1732 conf. K. der heil. Isleeph, Rw. am Sig. nach St. Ulrich; 1 a. f., S. — GD.: a) vom Alerus der Pft.: am Awf. (mit Lesp.); d) vom Beneficiaten Umt und Predigt am Ptc., an 4 Ordich.-Felten (f. unten), am III. Sig. nach Istern (zur Erinnerung an die Gemährung des S.). Wesse und Bertrag an allen übrigen Sonn- und Feiertagen. An allen Samstagen Abestandach; an 16 bestimmten Tagen und Festen Rosentrag (an den übr. aus gutem Wissen); Koendandach in der Frohnleichn.- und sog. Allerseelen-Octad; Franz-Kaver-Novene im März. Die Beneficialsmessen. — Gest. und dem Rerus der Pst. zu halten: 2 Gedämter, 3 Req. — Brudersch. (deren Leitung dem Benef. zusteh) vom heil. Isoseph oder der heil. Familie (Jesus, Maria und Isoseph). Tist. am Josephdes und am Namen-Issu-Feste.

Statt bes in ber Stiftungeurtunde auf ben Samstag ausbebungenen Rofenteniges.
 Begen eines von ber Guiderrichaft ihr übermachten Baufond-Rapitals von 350 ff. und eines andvern von 250 ft., bas Pfr. Franz Jav. Guccard i. 3. 1828 gu gleichem Zwecke fliftete.

Rebenf. Philipp und Satob, Maria Magbalena, Simon und Judas (bie alle am Stg. barauf begangen werben). Geft.: 1 Req. — Baul.: bie Gutsberricaft.

Sier ein Beneficium, 1728 vom Grbrn. v. Scharffeed auf Tungenberg und bem Bfr. Georg Ralmberger von Tunbing gestift. Obliegenb .: a) bie oben verzeichneten Go.; b) woch. 5 Meffen pro fund.; c) Aushilfe im Beichiftuble. Aus gutem Billen versieht ber Beuef. Die Kranten in Tungenberg. Gint. 580 fl. 16 fr. Laft 14 fl. 17 fr. Eigene Dienstwohnung; Bault. Die Guteberrichaft; biefer unterstebt auch bie Berwaltung bes Bfründe Bermögens. Pr. die Guteberrichaft. — Eigener Megner, von ber Gutsberrichaft ernannt und bezahlt'; seine Dieustwohnung hat er in einem bon ber Guteberrichaft erbauten Rebengebaube.

VII. Endlich geboren jum Gilialbes, folgende Debent .: 1. Dengkofen, 1761 neugeb., P. Stephan Protom., sog. Aw. am II. Stg. nach Bartholomans; 1 a. p. GD.: Btc. und sog. Aw. (mit Lesp. und Tags barauf Amt gegen Reichnis). Baul.: bie Ortogemeinbe. - 2. Felbkirchen, 1827 burch ben Bauern Martin Dungel erb., B. Michael Archang., son, am Sta, nach Pic., 1 a. p. GD.: sog, Anf. sinit damit the Michael Rink. und Tags darauf Ant. gegen Reichnis). Geft.: 1 Jahr-Weise. Baul.: der Bestitzer des Dingel'schen Hosses. — 3. Mause, 1788 bened., Tit. Ss. Redemptoris; 1 a. p. Dieweisen eine Weise. Daul.: die Gutcherrichaft in Mengefeen.

Die Protestanten (etwa 3) find bem protest. Pfarrfoftem gu Straubing eingewiesen.

## 11. Aettenbach. 97 S. 476 S.

Mettenbach, D. Sch. 87 S. 373 S. | Torfftich G. 1 e. 1 S. 4 S. Moosmüble E. 3/4 e. 1 \$. 9 €. Beiteberg B. 1/, e. 2 5. 12 G. Dberröhrenbach D. 1/4 e. 16 S. 78 G. Biestapelle 1/4 e.

1. Pfarrfirche, conf., B. Dienbe E. M., Rw. am Stg. nach . Btc.; 2 a. f., 1 p., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Rebent. Amt und Preb. am Geste bes beil. Wenbelin. - Gest.: 19 3abrt., 8 3abr., 52 Bochen. (Freitage)

Meffen. — Baul.: bie Kirche; fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul.

11. Pr. S. M. ber König; fr. bas Reichoftift Obermunfter zu Regensburg. Gint. 1162 fl. 11 fr. Laft 94 fl. 49 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor-, Definer-

und Schuldienft vereint.

III. Rebent. 1. Beitsberg, conf., B. Bitus M., Rw. am Stg. nach Ptc.; 3 a. p., S. GD.: Ptc. und Aw. Um Bennof. Umt und Bred. Fruhamt am Beihnf. Um Balmfonntag und Chr. himmelf. Nachmittagsand. mit Bred. Meffe am Feste ber beil. Gebaft., Florian und Barbara (benen ein Rebenaltar gem.), Pauli Betehr., Blafius, Georg, Laurentius, Ratharina, unichulb. Rinter; Mittwoch nach Oftern und Bfingften. Geft.: 52 Bochen- (Cametag-) Deffen. Banl .: bie Rirche. Gig. Definer, bom Bfr. bestellt. - 2. Bieskapelle, Tit, ber gegeiß, Beilant, 1 a. p. Biem, eine Dleffe.

#### 12. Moosthan. 273 S. 1502 C.

Moosthan, D. Sch. 12 S. 93 S. Rienoben 3. S. 3/4 e. 5 S. 29 G. Rirchthann G. 1/4 e. 1 S. 13 G. Reichenstetten D. 3/4 e. 6 S. 35 G. Röhrnbach (Unter.) D. 1/4 e. 4 5. 24 G. Bintelmoos E. 3/e. 1 S. 5 G. Oberköllnbach D. Cd. 3/4 e. 65 S. 360 C. Sagenmühle E. 3/4, 1/6 e. 1 S. 7 G. Sabureit B. 3/4, 1/6 e. 3 S. 8 G.

Böletofen D. 1/g, 1/g e. 14 S. 73 €. Daindlhosen D. 1/2 e. 32 S. 130 S. Leerenbeutl 3. S. 1, 1/2 e. 4 S. 12 S. An (Pofian) D. Sch. 1 e. 31 f. 185 S. Bädermiihl G. 11/4, 1/4 e. 1 f. 7 S. (Einaich E. 3/4, 1/4 e. 2 f. 23 S. Griegenbad D. 1, 1/2 e. 32 5. 139 G.

<sup>&#</sup>x27;) Der Dienft war mit Anweifung einer Golbe nnb fonftigen Begigen bon ber Berricaft funbirt; bie Golbegrunbe find 3. 3. von ber Berricaft eingezogen und empfangt ber Definer von ibr nur Gelbbeguge.

Höhenberg E. 11/2, 1/2 e. 2 H. 12 S. Hopfenspirg E. 11/2, 1/2 e. 1 H. 8 S. Irisbrunn W. 1/2, 1 e. 4 H. 25 S. Cetegmüßl E. 11/2, 1/2 e. 1 H. 7 S. 7 S.

Tegernan E. 1½, ½ e. 2 H. 18 S. Transfenegg 3. H. 1¼, ¼ e. 4 H. 24 S. Unterföllubach D. ½, ½ e. 12 H. 69 S. Unholying D. 1, ¼ e. 33 H. 188 S.

Moosthan mit ben Filialen Obertollubach und Painbltofen bilbet bie fog. obere, bie Filiale

Mu mit ber Filiale Unholging bie untere Pfarrei.

- 1. Pfarrfirche, 1740 neugeb, cs. dub., P. Jateb Ap., sog. Kw. am Stg. nach Ptc.; 3 a. p., S., B., Cm. GD.: a) an den Sonntagen im regelmäßigen Bechselm in den Fill. Obertöllnbach und Bainbltosen; d) die Festuage sind in Obertöllnbach, mit Andn. von Ephylanie, Frehnschannsselt und Joh. der Tänfer, welche in der Pft., wie auch deren Ptc. und sog. Kws., geseiert werden. An Sonn: und Feiert. gew. Frihmesse in der Pft., wenn die zweite Soop. beseth ist. Gest.: 18 Jahrt., 21 Jahr: Messen. Hers.: Maria-Vulesersch. Tüss. und III. Stg. im Juni. 12 Nachm. Conv. mit Pred. Banl.: die Kirche; dei Cm. Banl.: die Sep. Gen.
- 11. Wechselt die lib. coll. mit der Pr. Sr. M. des Königs. Sint. 2752 fl. 45 fr. Laft 1089 fl. 46 fr. Bant. der Pfr. Gine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. Chors, Mchiners und Schulbienst vereint.

Cooperatur II. Cl. — Chor-, Megner- und Schulbienft vereint.

111. Rebent. Bohrnbach, conf., P. Ulrich und Martin E. C., Aw. am Stg. vor St. Ulrich; 1 a. p. GD.: Rw. Am Oftersonutag Nachmitt. Predigt. Banl.:

bie Rirche. Die Definerei verfieht ein Golbner, vom Bfr. beftellt.

Die Kap. 311 Kirchthann (B. Leonhard und Sebast.) wurde 1834 als banjallig abgebrechen.

1V. Filialf. 1. Oberhöllnbady, 1721 neugeb., Tit. Maria Berflindig., P. Simon und Indas App., sog. Am. and St. Wichael; 3 a. p., S., Cm.; alse Sacromente gespendet, mit Austi. der Taufe. GD.: fiehe bei der Pft. Woch, gew. 2 Messen. Sept. 20 Jahrt., 53 Jahr-Weisen. Baul.: die Kirche; bei Com. (mit Seefenbaus) die Sepulturgemeinde. — Chore, Messer und Schufteinst vereint.

Rebent. a) Schloßtap, in Obertollunach, 1688 neugeb., conf., K. Aldatins et Soc. MM., Kw. am Stz. nach St. Michael; 1 a. p. Gigenth. und Baul.: die Gnieherrich. (Graf v. Arco Balleb). — Emmanuel Graf v. Arco stiftete 1752 hier ein Beueficium (nachem bas 1467 von Heinr. v. Staubach gest. zur Zeit der sog. Reformation unterdrückt worden). Obliegenst: woch. 5 Wessen por fund. Sint. 621 st. 53 st. Last 7 st. 17 st.; freie Wohnung im Schlosse, des Prünkevermögen läst die Gutsberrichaft vernatten. Br. die Gutsberrich. — Die Meßuerei versieht die Schlosdienerschaft. — b) Sölskofen, 1712 erb., K. Antenius von Padua, 1 a. p. GD.: Ptc. (Stz. nächst dem 13. Junt). West.: 52 Wochen-Wessen. Daul.: die Kirche. Messener wie bei Röhnubach.

2. Paindlkofen, 1772 neugeb., B. Stephan Protom., fog. Kw. am Sig. vor St. Michael; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Andu. ber Taufe.

GD.: siehe bei ber Pft. Herf. Meffe am Ofter: und Pfungstvindtag. Woch, gew. 2 Weffen. Geft.: 1 Jahrt., 10 Jahr. Meffen. — Bauf.: die Kirche; bei Cm. die Sepulturgemeinde. — Der Chordienst ist mit dem zu Moosthan verbunden; die

Definerei verfieht ein Golbner, vom Bfr. beftellt.

V. In ber fog. unteren Pfarrei find folgenbe Filialen:

Rebenfirchen. a) Griefenbach, cs. dub., B. Stephan Protom., fog. Rw. am Sig, vor Simon und Jubas; 3 a. p., S. GD.: Ptc., fog. Rw. und Allerfeelen-Sig. Meffe am Pfingstbinstag. Wochentlich gew. eine Meffe. Geft.: 3 Jahrt., 5 Jahr-Deffen. Banl .: bie Rirche. Dagn gebort eine Rapelle, in welcher aber bie beil. Deife nicht gelefen wirt. - b) Anterkolinbach, cs. dub., B. Nitolans E. C., fog, Am. am Sig, vor Bartholom,; I a. p. GD.; Pic, fog, Aw. Meffe am Ofter-binotag, unschult. Ainder. Wochentlich gew. eine Meffe. Banl.: bie Kirche. — In beiben Rirchen versehen Soldner, vom Bir. bestellt, ben Megnerbienft.

2. Unholzing, cs. dub., P. Onirinns R. M., jog. Rw. am Stg. nach 14. Juli; 3 a. p., S., Cm. (nur fur Unholzing); alle Sacramente gespendet, mit Ausn. ber Taufe. - OD .: Btc., Rw., Johann ber Taufer; an ben vier Quat. - Conntagen. Deffe an Johann Ev. Bochentlich gew. 2 Meffen. - Banl.: Die Kirche; bei Cm. bie Gepulturgemeinte. - Der Chorbienft ift mit bem von An verbunden; Die Definerei

verfieht ein Goltner, vom Pfr. beftellt.

#### 13. Ottering.

Ottering, D. Sch. 79 S. 455 S. Fraugberg E. 1/4 e. 1 S. 9 G. Gattering D. 1/2 e. 13 S. 78 G. Großweiber D. 1/2 e. 2 5. 24 G. Habig E. 1 c. 1 S. 12 S. Daid 3. S. 1/4 e. 9 S. 54 G. Baiholz G. 1/2 c. 1 S. 18 G. Bammeröb €. 3/4 e. 1 5. 8 €. Baslan G. 1/2 e. 2 S. 9 G. Bolgbuch D. 1/2 e. 10 S. 60 €. Rleinweiher 3. S. 1 e. 4 S. 16 G. Ronigeau G. 1 e. 1 S. 9 G.

281 5. 1634 S.

Schönborf D. 3/4 e. 7 S. 56 G. Sigrimeob G. 1/2 e. 1 S. 4 S. Stodenpaint B. 1/4 e. 2 S. 14 G. Unterbaching D. 3/4 e. 11 S. 68 G. Binfel bei Bailing G. 1 e. 1 S. 5 G. Wintel bei Obertaching G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Biegelftabl B. 3/4 e. 4 S. 16 G. Moosthening D. Sch. 1 e. 53 S. 294 S. Reicherftall G. 1, 1/4 e. 1 g. 5 G. Churnthening D. Sch. 3/4 e. 59 \$. 320 €. Greßifpach 28. 1, 1/4 e. 2 5. 12 G. Dberviehmoos 3. S. 1, 1/4 e. 4 S. 24 G. Dberbaching D. 1/4 e. 9 S. 54 G. | Unterviehmoos B. 1, 1/4 e. 2 S. 16 G.

1. Pfarrfirche, 1861 und 62 nengebant, B. Johann ber Tanfer und ber Evangelift, fog. Kw. am Sig. nach St. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausnahme berer in ben brei Nebent.; an biefen Tagen (bas Rwf. in Schönborf ansgenommen) ist aber in ber Pft. Frühmesse. Tag vor Ptc. (24. Inni) und Kwf. Besper. — Gest.: 11 Jahrtage, 4 Jahrs, 11 Quat. Messen. — Brudersch. Corp. Christi et s. Sebastiani vereinigt. Tits. am Stg. vor Sebaftian ober am Gefte felbit, wenn es auf einen Stg. fallt. 1 Req., 4 Quat .-Memter. - Banl .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenthum und Baul.

11. Wechselt bie lib. coll. mit ber Br. Gr. M. bes Ronige. Gint. 2590 fl. 30 fr. Laft 600 fl. 3 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl. - Chor., Definers und Schuldienft vereint, auch fur bie Rebent.; bie Dienftwohnung (Definers haus) ift Eigenth, ber Rirche, welche bie Baul. bat; fur bie Unterhaltung ber Schul-

gimmer hat aber bie Schulgemeinte gu forgen.

11. Rebenf. 1. Gattering, 1857 erb., Tit. Maria Silf; 1 a. p. Bism. eine Dleffe. Baul.: bie Ortogemeinte. - 2. Grofweifer, couf., B. Stephan Protom., Rw. am Stg. nach Barthelomans; 1 a. p. &D .: Btc. und Rwf. Baul .: bie Kirche. — 3. Oberdaching, P. Maria Magbalena und Etisabeth Vid., fog. Kw. am Stg. nach 22. Juli; I a. p. GO.: fog. Kwf. Baul.: bie Kirche. — 4. Schönborf, conf., B. Kitian E. M., Kw. am III. Stg. im Sct.; I a. p. GO.: Kwf. Baul.: bie Kirche IV. Filialf. I. Moosthening, conf., P. bie fel. Jungfrau, Kw. am Stg.

nach Ct. Ballus; 3 a. p., S., Cm.; alle Gacramente gefpenbet, mit Ausnahme ber Taufe. - OD .: A. burch ben Coop .: a) tein Gt. in beiben Gilt., weil bie Filialiften gur Pff. fommen follen: am Beihnachtofeft, Ofterfonntag, Frohnleichnamofeft, Aller-

beiligen, Ptc. ber Bft., Faftnachts, Balms und Portinnc. Stg., Titf. ber Brbich, in ber Bit., Rwf. in Grofweiher, Rmf. und Ptc. in Oberbach.; b) ausschlieft. in Deceth .: alle Feste B. M. V., Amf., Die vier Quat. - Conntage, bas Titf. ber Brbich.; am Beibuf. ras Nachtamt; c) ausschließlich in Thurnth.: Ptc., Uw.; Frühamt am Weibuf.; d) an ben ubr. Com- und geiert, wechselt ber Gb. gwijchen beiben Gilt.; e) ber Ofter-Ditg. wird jeboch in Doosth., ber je erfte Stg. im Monat gu Thuruth. gehalten, gablen aber im Bechfel mit. Mus gutem Willen und auf Ansuchen wird auch am Ofterftg. und Beihnachtofeft bas Sochamt im Bechfel gehalten. Auch bie Privatmeffen mabrend ber Boche werben gew. im Bechfel gehalten. - Nachmittage in Mocothening am Amf. und am Brbich. Titf. beibe Bespern; am Frehnleichnams Sig. (wenn er, nebft Proceffion, bieber trifft) Beep. - B. Durch ben Beneficiaten: an allen Conn : und Feiertagen Frühmesse mit Vertrag, Nachmittage Rosentrauz, wie anch an ben Borabenben. Die Beneficialmessen. — Gest.: 5 Jahrt, 2 Jahrt, 4 Quat., 12 Menat-Wessen. Die Bruebersch ber heit. Barbara. Tist, am Eg, ver Et. Michael. Must. 2 Larbara. Feste Amt. 4 Quat. Lenuter. — Baus.: vie Kirche; bas Cm. (anch für Thurnthening) ift Eigenthum ber Rirche; Baul.: Die Cepulturgemeinte.

Bier ein Beneficium, 1846 von tem Baner Mathias Chenbed gu Begenbaufen (Bf. Leiblfing), ben Bauerefobnen Jofeph und Datbias Reicheneber und bem Birthe Frang Chrl gu Moosth., unter Beitragleiftung ber gangen Gemeinte Moosth. gefüftet. Obliegenh .: a) bie oben bezeichneten Go.; b) woch. 3 Deffen pro fundat .; c) Ratecheje in ber Schule, wenn ben Benef. nicht Alter ober Rrantbeit binbern. Bert. Aushilfe im Beichtstufte an 7 Festen ju Ottering, wie auch Beichthören in Moosth, und im Nothfalle Krantenprovifuren. Gint. 465 fl. 31 fr. Laft 8 fl. 16 fr. Eigene Dienstwohn.; Baul.: Die Bfrundestiftung, bei welcher ein eig. Bautapital von 1000 fl. besieht; reichen bie Zinsen uicht zu, so bat die Ortsgemeinde bas Fehleute zu ergangen. Br. ber Pfr. von Ottering mit 2 Stimmen und die Gemeinde (jeweilige Gemeinde

vertvaltung) Moosthening. — Chor-, Meginer- und Schulteinst vereint.

2. Thürnthening, 1732 erb., 1733 cons., P. Johann v. Nep., Aw. am Stg. nach Maria Geburt; 4 a. s., 1 p., S.; alse Sacramente gespender, mit Ausn. der Tause; das Cm. ist in Moosth. — GD.; siehe bei Moosthening. Am Boradund ver Kwi. Besper. — Gest.: 5 Kestämter, 2 Jahrt., 8 Quat. Messend ver Kwi. Lesper. — Gest.: 5 Kestämter, 2 Jahrt., 8 Quat. Messen. — Resend B. M. V. Nachmitt. Conv. Geft .: 7 Geelenamter. - Baul.; Die Rirche. - Chor. Definer - und Schuldienft vereint.

# 14. Pfaffenberg. 113 S. 758 G.

Pfaffenberg, Mit. Sch. 104 S. 704 S. | Bafchmühle E. 1/4 e. 1 S. 11 S. Berghaufen B. 1/0 e. 4 S. 24 G. Steinrain G. 1/2 e. 2 S. 11 G.

Baittofen (Rlein-) G. 3/2 e. 2 5. 8 G.

1. Pfarrt., 1757 theilm. neugeb., 1776 conf., B. Betrus Ap., Rw. am Stg. vor St. Michael; 5 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Auen. bes Stge. vor St. Anna. An Donnerstagen Amt und Proceffion. In Sonn- und Feiertagen Frubmeffe'. Am Borabt, von Bic, und Rwf. Besp. — Geft.: Amt am Fefte Septem Dolor. B. M. V., 30 Jahrt., 11 Jahre, 20 Wochene, je 23 Quat. Deffen, 8 Rofenfrange. Alle Cametage Salve (mofur bie Pfarrpfrunte 4 Biefen befam). - Bruberich .: 1. U. L. Frau. Titf. am Stg. vor Simon und Bubas. An ben Quat. Conntagen Nachmittage Convent mit Predigt. - 2. Bum beil. Ifibor. Titf. am Stg. bor Pfingften. 4 Conv. mit Previgt. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. Die Gep. Gemeinde. 11. Br. G. Dt. ber Ronig; fruber bas Domfapitel ju Regensburg. Gint.

<sup>737</sup> fl. 13 fr. Laft 61 fl. 25 fr. Baul.: bas Merar. — Seit langerer Zeit befteht 9 Ausgenommen Maria Geburt, Berffindigung und himmelfahrt, ba biefelbe in Beften; fowie 366, Baptiff und II. Gig. im Oct., ba fie in Derftichbart, fo lange bie Gemeinden Ober-und Riederlindbart Beitichg zur Fribmefferftelle lefften; fiebe G. 175, 176.

hier eine Frühmesserstelle. Obliegenh.: a) alle Sonn- und Feiertage Frühmesse mit Bertrag (s. bei 1); b) Anshisse im Beichtsberen. Der Marksmagistrat und die Gem. Ober- und Riederlindhart leisten dazu z. Z. jährlich 200 fl., sowie 40 fl. Holz- und 36 fl. Wohnungsgeld. 26 fl. bietet eine Frühmesstistung Die Stelle wird vom Orbinarius frei besetzt. — Chor-, Wesner- und Schuldienst vereint.

111. 23runffapeste, 1/4 e., P. bie beil. Anna, 1 a. p. GD.: Ptc. am Stg. ver 26. 3nsi. Bisw. 1 Meffe. Gest.: eine Process. am obig. Stg.; 3 Rosentrze. Baul.: bie Pft.

## 15. Sallad. 167 S. 1100 S.

Sallach, D. Sch. 69 S. 440 S. Gallocien E. 1/4 e. 1 S. 9 S. Greifing D. 1/2 e. 1 S. 6 S. Hangermuichle E. 1/8 e. 1 S. 1 S. Dregallhofen E. 1/8 e. 1 S. 1 S. Dregallhofen E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Weingarten B. 1/4 e. 2 S. 11 S.

\*) Die übr. S. geb. gur Bf. Geielboring, G. 156. | Neuhofen D. 11/2, 1 e. 22 S. 112 G.

1. Pfarrfirche Callad, conf., B. Rifolans E. C., &m. am I. Stg. im Cept.; 1 a. f., 4 p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Anen. von D. Empfangnig, Beburt, Berfundigung, Simmelfahrt, Stg. ver Maria Beimfuchung und Allerfeelenfonntag, an welchen Tagen ber Bb. nur in haberebach ift. Um weißen Stg. bie Anbacht ber "ewigen Anbetung", welche zwischen hier und Sabersbach wechselt. Das Aernte-Dankfest halten Sallach und Habersbach in Grafisjung (Pf. Grafentraubach, S. 157). Im Abvent an Count. fog. Rorate-Memter; im Marg bie Fr. Xav. And. Un ben Borabenben bes Btc., Amf. und Brbid. Titf. Bespern. Abenbanbacht in ber Faften (gegen Reichniß ber Gemeinbe). An allen Conn : und Feiertagen Frühmeffe, geib. mit Bortrag. — Geft.: 26 Jahrt., 30 Jahre, 8 Onat.e und je 7 (jahrt. 84) MonateMeffen; bann je eine Wochen-Meffe (am Freitag), welche im Winter in ber Pff., im Sommer in ber sog. Seelentapelle 31 lefen ift; an allen Samstag-Abenben bas Salve; Litauei in ber Frehnleichn. und in ber fog. Seelen. Det., sewie während bes sog. Francus. Dreifigers. — Prub erich, jum heil. Ishanus. Dreifigers. — Prub erich, jum heil. Ishanus. Pep. Bif. will Sig. nach Christi Himmelsahrt mit Setad. Abendand. Gest.: 5 Nemter. — Baul.: bie Rirche; bei Cm. bie Gep. Bemeinbe. - 3m Cm. gwei Rapellen: a) Rreug. ober fog. Geelen Rapelle, 1 a. p. Geft.: im Commer bie Freitagemeffe (f. oben). b) St. Anna-Rap., 1711 erb., 1 a. p.; biew. eine Deffe. Baul. an beiben Rapellen: bie Pft. - 3m Weften bee Ortes bie St. Thefla-Rap., 1 a. p.; biem. Bire von Bobithatern unterhalten. eine Dleffe.

11. Pr. S. M. der Konig, fr. das Reichsstift Odermünster zu Negensburg. Sint. 3862 fl. 29 fl. Laft 1084 fl. 58 fr. Bank.: der Pfr. — Zwei Cooperaturen I. Cl.; der erste Coop. it sint Haden der nicht der Pfr. jährlich dasstift 150 fl. aus den Mitteln der dertigen Brifd,, mit der Obligenheit, woch. 3 Brisch. Wessen der und einer den Anster zu Gallach im 18. Jahrhund. gemachten Stiftung, wogegen sir den Stifter an allen Senns und Keiertagen die Meise applieitt werden soll. — Chere, Mesner und Schuldienst vereint; die Dienstwehung (Wesnerk.) ist Cigenth, der Kirche, welche zu 3/3, zu 1/3 aber die Schulgemeinde die Vaul. trägt; den Obenst verzigt die Weglierk.)

M. Pfartlirche Haberebach (ist bie altere Pft.), cenf., Tit. Maria himmelf., kw. am Stz. ver Laurentins; 1 a. f., 4 p., S., B., Ch.; alle Sacramente gesp. — GD.: a) burch ben Ceop.: alle (mit Anden berer in ber Hitl.), anch die Hunctionen der Charwocke. Am Tiff, der Breich, in Sallach ist aber hier nur Amt; ebens am weisen Etg., an welchem die Andach der "ewigen Andetung" zwischen dier und Sallach wechselt. An abgesch. Feiertagen und überhaupt woch, breimal (Bruderschafte.) Messe.

am Tage bes heil. Benbelin und ber heil. Lucia (benen Rebenaliare geweiht find). In ber Octave Corp. Christi täglich Messe. Un 7 Festen bes Herrn, 5 Festen ber feligften Jungfrau und Allerheiligen Beepern; ebenfo am Borabent bes Amf. und bes Bruberich. : Titf. Un ben brei Faftnachtstagen Betftunben. 3m Marz Frang-Xaver-Andacht (gegen Reichniß). b) Durch den Frühmesser: an allen Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag; Nachmittag-Andacht an den Sonntagen und an ben sub a nicht einbegriffenen Festtagen. — Gest. und burch ben Coop. ju halten: 12 3abrt., 13 Jahrs, 12 Quat. Meffen; Christmette; 12 Bespern (f. oben), Abendandacht in ber Frohnleichnams- und fog. Geelen-Octav; Predigt am Charfreitag und Stg. nach Ct. Leonharb. - Bruberich. Maria Beimfuchung. Titf. am Gig. vor 2. Juli. Umt am 2. Juli. Geft.: 2 Sanpt-Jahrt., 2 Jahrt., 4 Quat.- Memter; 2 3ahr-, 4 Quat. Meffen; Nachmitt. Bredigt am Titf., Bredigt am Allerfeelenfonntag. - Baul.: Die Lirche; fie hat anch bei Cm. (mit Geelentap.) Eigenthum und Baul.

Dier feit 1858 eine Frühmefferftelle (lib. coll.), wogu bie Brofc. jabrt. 150 fl., bie Gemeinde 100 fl. nebft Solg und freie Wohnung im Frühmeffer-Saufe gewährt. Diefes ift Eigenth, ber Gemeinde, welche bie Baul. hat. Obliegenh.: a) bie oben bezeichn. Gb.; b) Beichthören. — Chor, und Megnerdienft für habersbach und Neuhofen mit bem Schuldienft von Saberebach vereint; bie Dienftwohnung (Mefinerh.)

ift Eigenthum ber Pft., welche zu "/3, die Schulgemeinde zu "/3 die Baul. trägt.

V. Fissalf. Neuhosen, cons., L. Stephan Protom., Kw. am II. Sig. nach ber Herbstquat.; 1 a. p., Ol. inst, Cim. — GD.: Ptc., Rw. (mit Besp.), Ofters und Pfingssmonteg. — Gest.. 3 Jahrt. — Baul.: die Kirche; bei Cm. die Ortsgemeinde.

#### 16. Steinbach. 88 H. 515 S.

Steinbach, D. Gd. 4 B. 40 G. €d €. 1/2 e. 1 .5. 13 €. Feifteneich G. 1/2 e. 1 S. 11 G. Großlueg E. 1/2 e. 1 S. 6 G. Rleinlneg G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Leimbach 3. S. 3/4 e. 5 S. 23 G. Lottofreit G. 1 e. 1 S. 5 G.

Rießfpram E. 3/4 e. 1 S. 10 €. Dberfteinbach 3. S. 1/4 e. 3 S. 17 G. Bram D. 3/4 e. 9 S. 54 S. Bramwinfl 3. S. 3/4 e. 7 S. 26 S. Rumplmühl G. 1/1 e. 1 S. 12 G. Süffofen D. 1/2 e. 9 S. 57 G. Stodan 28. 1 e. 3 S. 19 S. Mühlhaufen D. 1/4 e. 27 S. 139 S. Boglfang D. 1/4 e. 14 S. 76 S.

Etg. nach St. Michael; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Rebent. — Gest.: 11 Jahrt., 1 Jahrt., 2 S. nat. Meffen. — Bruberich. 1. Berg-Maria. Titf. am Stg. nach Maria himmelfahrt. Rebenf. am Stg. bor Septnag. 10 Nachmitt. Conv. mit Bortrag; 1 Req. Eig. Berwalt. - 2. 3nm beil. Sebaftian. Titf. am Stg. nach 20. 3an. Der St. Cebaftianstag wird als Botiv-Feiertag mit Gb. gehalten. Um Freitag nach Titf. Amt. 1 Reg., 4 Quat .- Memter.

- Baul.: Die Rirche; bei Cm. (Eigenth, ber Pft.) hat die Pfarrgemeinde die Baul. 11. Pr. der Aelteste der frhet. Familie v. Pfetten auf Ramspau (fr. auf Warth). Gint. 1096 fl. 37 fr. Laft 74 fl. 34 fr. Banl.: ber Pfr. - Chors, Definers und Schulb. vereint.

111. Rebent. Fram, 1758 nengeb., B. Martin und Nifolane E. C., fog. Ew. am Stg. nach Barthelomaus; 1 a. p. GD.: beibe Ptc. (am Stg. nach bem Fefte) und feg. Rmf. (Tage barauf mit Amt). Beft.: 2 3ahrt. - Baul.: bie Rirche.

#### 17. Tundina. 167 S. 987 €.

Burgftall E. 3/4 e. 1 S. 9 G. Deifenau G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Forst D. 3/4 e. 19 S. 97 G.

Dbertunding, D. Sch. 29 S. 189 S. | Geigerschlag E. 1/2 e. 1 S. 8 S. Baarpoint E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Hosterberg E. 1/2 e. 13 S. 84 S. Rlosterberg E. 1/8 e. 1 D. 6 S. Reufreith \( \mathbb{R} \). \( \langle \), \( e \). \( 2 \) \( \mathbb{N} \). \( 0 \) \( 6 \) \( \mathbb{S} \). \( \mathbb{S} \) \( \mathbb{C} \) \( \mathbb{S} \). \( \mathbb{S} \). \( \mathbb{S} \) \( \mathbb{S} \). \( \mathbb{S} \

Bolfader B. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 10 S. **Lingthal** D. Sch. 1 e. 36 H. 196 S. Buchberg D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 5 H. 30 S. Gieğübet B. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 17 S. Dberbietenan C. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 17 S. Dberbolleran C. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 12 S. Dberchelleran C. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 15 S. Iluterhelleran C. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 15 S. Iluterhelleran C. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 6 S. Iluterhelleran C. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 6 S. Iluterhelleran C. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 6 S.

1. Pfarrfirche, conf., P. Katharina V. M., Kw. am II. Sig. im October; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: wechfelt zwischen Pft. und Kilialft.; jetech a) aus-schließlich in der Pft.: Beihnachtsfest, Stephanssest, Reujahr, Lichtneß; Duimanag. (und 2 seig. Tage) und Palmsemtag; Oftersontag, Christ Humelschrt, Pfügsstest, Allerheil, und Allerjeelen. Messe am. heinigkeich, und Laurentins. b) Ausschließlich in der Kilialft. Sepihanie, sog. Kw. (mit beiben Besp.); Passions, Archnleichannes und die vier Quat. Sonnt.; Tits. der Bresch, und Sig. barnach. Ann am St. Urbanstag (25. Mai); am Ostersontag hadmitt. Preb. — An Sonns und Heiert, gen. Krübmesse in der Mit. Besch. 2008. Ann der Besch. 2009. 12 Main. 2009. 20

U. Br. S. M. ber König. Ginf. 2722 fl. 57 fr. Laft 674 fl. 55 fr. Baul.: ber Pfr. — Gine Coop. II. Cl. (feit 1772). — Chore, Megners und Schuldienst vereint.

111. Filialf. Längthal, cs. dub., P. Negib Abb., sog. Aw. am Stg. nach Barthosom.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gesp., mit Ausn. ber Taufe. — GD.: siehe bei ber Pft. Hert. und gegen Saumlung während ber Boche biew. Messe, wenn bie Coop. befest ist. Gest.: 5 Jahrt., 1 Jahre, 8 Duat. Messen. — Brubersch, um heil. Sedassian. Tits. am Stg. nach 20. Jan. 4 Quat. Nemter, 1 Jahrt. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Cigenthum und Baul. — Chore, Mesnerund Schuldienst vereint; die Dienstwohnung (Schuldhaus) ist Eigenthum der Schulsgemeinde, welche die Baul. trägt.

## 18. Deitsbuch. 231 S. 1262 €.

Beitsbuch, D. Sch. 11 S. 93 S. Armansberg D. 1 e. 7 S. 44 S. Hoseder D. 1/4 e. 31 H. 156 S. Moosberg D. 1/4 e. 19 H. 97 S. Raffad B. 1/6 e. 3 H. 17 S. Roglfreit C. 1 e. 1 H. 4 S. Weng D. Sch. 3/4 e. 42 H. 214 S. Dreifaltigleit C. 1, 1/4 e. 1 H. 9 S. Gansweid C. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 5. 5 €. Gaichet E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> c. 1 H. 6 €. Ding Ibach D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>5</sub> e. 24 H. 132 €. Battenberf W. <sup>1</sup>/<sub>2</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 8 H. 17 €. Bestenbers D. <sup>1</sup>/<sub>2</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 8 H. 42 €. Hornwang D. €c. 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 49 H. E. Dornwang D. €c. 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 49 H. 312 €.

1. Pfarrk., um 1724 neugeb., es. dub., P. Bitus M., fog. Ane. am Stg. nach Matthäus; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: a) wechfelt an ben Genntagen (Ane. Stg. in ber Pft. und in ben für. Airchen, fotvie die Gb. in Hörmaunet. ausgen.), fo sch die Pft. je zwei, die Filialk. Weng den je dritten Stg. dat; d) die Fefte B. M. V. find in Weng, die libr. Feftt. (das Ptc. zu Hinjläach ausgen.) in der Pft. An abgelch, Keiert. ift hert. Wechfel zwischen Pft. und Weng. — Geft.: 4 Aptr., 4 Duat., 2 3.-Weffeit das "ewige Kicht". — Baul.: die Kirche; sie hat auch beim Cm. Sigenth, und Baul.

II. Pr. Gutsberrichaft zu Oberfolinbach (Graf Arco-Ballen). Eint. 1669 fl. 55 tr. Laft 401 fl. 12 tr. Baul.: ber Pfr. — Chor-, Mefiner- und Schuldienst

vereint; ihn verleiht bie Buteherrichaft gu Dbertollnbach.

## Rebent. Avosberg, cs. dub., B. Leonhard Abb., fog. Aw. am Stg. nach St. Dionhe; 1 a. p. &D.: Ptc. (Sig. nach 6. Nob.), fog. Rw. Den Bb. am Ptc. halt ber Exp. von Dornmang. — Gest.: 1 3abr-Messe. Baul.: die Kirche und Ortsgemeinde.

IV. Filialf. Weng, cs. dub., B. bie fel. Jungfrau, fog. Kw. am Stg. nach Bartholomäus; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Ausn. ber Taufe.

— GD.; siech bei ber Pft. Der Expositus von Dernivang hat hier woch, zweinal Wesse zu lesen. — Gester woch weinen Wessen zu lesen. — Geste in Gartholom Reine Gester woch weiner der gester am Stg. nach Waria Heinschung. An 4 Sonntagen Nachmitt.-Condent. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Sigenthum und Baul.

Rebent. Singlad, conf., B. Petrus Ap., Aw. am Stg. vor Btc.; 1 a. p. GD.: Ptc. und Rw. — Baul.: Die Kirche und bie Ortegemeinde.

3m Bezirfe ber Filiale Weng und ihr zugehörig befindet fich

V. Filialf. Hörmanusdorf, cs. dub., B. Barbara V. M., fog. Kw. am Stg. nach St. Vorenz; 3 a. p., S. — GD.: Ptc., Kw., Dreifaltigleitsf., Septuag., Stg. vor St. Loreng, Rofentrangf. Die Benef.-Meffen. — Gest.: I Jahrt., I Jahr-Meffer — Brudersch. zur heil. Bardara. Tits. am I. Stg. im Abvent. 5 Uemter. — Baul.: die Kirche und die Ortsgemeinde.

herrn Kourab hernesicium ad s. Barbaram, lib. collat., 1451 von bem Gutsherrn Kourab hermstorfer gestiftet. Obliegenh.: a) woch. 2 Meffen pro fundat.; b) Aushilfe im Beichistuble; e) au Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag. Aus gutem Willen Provisiuren. Gint. 444 st. 44 ft. Laft 18 ft. 43 ft.; eigene Dienstwohnung; bie Baul. wird burch ein Stiftungstapital getragen. — Die Mefinerei ver-

fieht ein Golbner, vom Bfarrer beftellt.

VI. Expf. Dornwang, P. Wartin E. C., sog. Kw. am Stg. nach Mariä Geburt; 3 a. p., S., Cm. — GD.: alle, mit Andn. des Stgs. nach St. Leonhard, da ber Expositus Gd. in Mocosberg hat. — Gest.: 6 Ightt, 10 Duat. Messen. — Baul.: die Kirche; sie bat auch bei Cm. Eigenth, und Baul. — Seit 1719 besteht bier die Expositur. Gint. 379 fl. 4 fr. Last 5 fl. 7 fr.; Baul. der Dienstwohnung; die Exp. Gemeinbe. — Chor\*, Wessers- und Schuldbesst vereint.

## 19. Weffen. 231 B. 1630 G.

**Westen\***, W. S. 4, D. 16 S. Baumühle E. ½, e. 1 D. 8 S. Dainstrugen W. ½, e. 3 D. 15 S. Klaufe E. ½, e. 1 D. 7 S. Klaufe E. ½, e. 1 D. 7 S. Kleerfindbart D. ¼, e. 48 D. 313 S. Roid E. ¼, e. 1 D. 10 S. Schiersmihle E. ½, e. 1 D. 8 S. Mallersdorf D. S., ½, e. 6 D. 495 S. Ettersborf D. ¾, ½, e. 7 D. 76 S. Dainshaf E. ¼, ¼, e. 7 D. 75 T. 6 S. Dainshaf E. ¾, ¼, e. 3 D. 14 S. Kled W. ¾, ¼, e. 3 D. 14 S.

") Sieg fruber Beftentirden.

Seethal E. 1, ½ e. 1 H. 7 S. 7 S. Oberellenbach D. Sch. 3/4 e. 28 H. 173 S. Breitenhart E. 1, ¼ e. 1 H. 14 S. Bifat E. 1¼, ½ e. 1 H. 8 S. S. Stierftorf W. 1¼, ½ e. 2 H. 19 S. 110 S. Unterellenbach D. 3/4, ⅓ e. 4 H. 33 S. Wagenfonn E. 3/4, ⅓ e. 1 H. 16 S. Winft W. 3/4, ⅙ e. 1 H. 17 S. Winft W. 3/4, ¼ e. 1 H. 17 S. Winft W. 3/4, ¼ e. 3 H. 21 S. 10 S. Oberlindhart D. ½ e. 50 H. 227 S. Renburg W. 1, ⅓ e. 2 H. 2 S. 12 S. Renburg W. 1, ⅓ e. 2 H. 2 S. 12 S. Winflmühle E. 3/4, ¼ e. 1 H. 8 S.

Medut; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Aufen. des Awf. in Oberellenbach, sowie des Awf. in Oberellenbach, sowie des Kwf. ind Hein. Other Eleibach. Sie der E. Sebalf. Otav. — Gest. 11 Lenter, 21 Messen. — Rodmittag-Conv. — Bahrt. — Baul.: die Kirche; sie bat auch bei Cm. Cigenthum und Baus.

II. Pr. S. M. der König; fr. (feit 1610) war die Pfarrpfründe dem Benebittinerstifte Malfersdorf incorporitt. Eint. 1418 fl. 6 fr. (vom Nerar 600 fl.) Laft 512 fl. 22 fr. Baul.: das Nerar. — Eine Cooperatur I. Cl., wogu das Nerar

jabrl. 300 fl. leiftet. - Die Filiale Gerabach fam 1830 gur Bf. Soffirchen, S. 160. 161. - Chore, Definer : und Schuldienft vereint.

111. Rebent. Miederlindfarf, cs. dub., B. bie beil. Apoftel; 2 a. p. Bie-

weilen Deffe. Baul.: Die Rirche. Gigener Dlegner, vom Pfr. beftellt.

IV. Bilialt. Mallersdorf (ebem. Abteifirche bes Beuedictinerftiftes bafelbft), 1792 conf.; B. Johann ber Evang., Rw. am III. Stg. nach Pfingften; 9 a. f., S., Cm.; alle Sacramente gespentet, mit Huen. ber Taufe und Tranung. - BD.: alle, mit Ausn. ber Fefte U. g. Fran und bes Swf. ber Pft., an welchen in Dallereborf nur Deffe. Am Bic. und Rmf. Bespern; in ber Frohnleichn. Dctav Abendanbacht. Bochentlich gew. zweimal Deffe. - Beft .: 1 Amt. - Bruterfch .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frobuleichnamsfeft. 4 Quat.-Rachmitt.-Convente mit Prebigt; biefe, wie eine Prebigt am Nachmitt. bes Titf., fint geftiftet; ferner geft .: 1 Umt. — 2. Schutzengel Breich. Titf. am Schutzengeliest. West: Predigt am Rachmittag bes Titf. und 1 Umt. — Bank.: bas Nerar; ebenso bei bem Cu. Zur Beerrigung in diesem Cm. haben aber nur bie Desonomie und Branhansbesitzer (nebit Familie) bes ehem. Rloftere Mallereborf eine Berechtigung, Die übr. Filialiften haben in Besten ihr Begrabniß. — Seit einiger Zeit besteht bier eine Fruhmeffer-Stelle (lib. coll.), für welche bie Bemeinte jahrt. 75 fl., 2 Rlafter Bolg und Beitrag jur Bohnung leiftet. Obliegenb .: a) an Sonn = und Feiert, Frühmeffe mit Bortrag (biefe ift aber in ber Bft. an ihrem Tit. und Amf., fowie am Rofentrang : Brofch. Gefte); b) an Comitagen nachmittag gew. Rofenfrang, wenn nicht Prebigt ober Besper in ber Pft. ift; c) Aushilfe im Beichtftuble. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint; tie Dienftwohnung (Schulh.) ift Gigenth. ber Schulgemeinbe, welche auch bie Banl, bat. Der biebergebenbe Coop, bat im Schulb, ein Bimmer anzufprechen.

V. Filialf. Oberellenbady, conf., Tit. bas beil. Rreug, Rw. am Stg. nach St. Ulrich; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gefpenbet, mit Huen. ber Taufe. -OD .: a) vom Alerus ber Bft. zu halten: Rio. (mit Besper). Aus gutem Billen bas Titf. am 3. Dai (wenn es an einem Countage fallt, Tage barauf); b) vom Beneficiaten: an Conn : und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag, an 4 Wochentagen Meffe. Bert.: biew. Botivamter, Flurumgang, an Sonntagen, an Sametagen und Borabenten ber Feiertage Rofenfrang. - Geft, (vom Alerus ber Bif. gu balten): 7 Memter, 17 Meffen. - Baul.: Die Rirche bas Cm. (mit Seelenhaus) ift Eigenth.

ber Rirche; Baul .: bie Gepulturgemeinbe.

Sier ein Beneficium, 1730 von bem Gutoberrn und Oberitlieutenant Dath. 3gnag v. Dw und feiner Gemablin 3fabella geftiftet. Obliegenb .: a) bie oben verzeichneten Go.; b) woch. 5 Meffen pro fundat.; c) auf Anfuchen bes Pfarrers Aushilfe in ber Seelforge. Aus gutem Willen: Beichtbören, Bergeben und Befuch ber Kranten zc. Sofbefiter Johann Rabmeier, beffen Chefrau Anna (geb. Bilt) gu Rieberlindhart und ber bermal. I. Dompfarrcoop. in Baffan Jofeph Ritter v. Silger machten 1862 eine Buftiftung von 3000 fl. mit ber Obliegenb .: a) jabrt. 16 Deffen pro fundat. ju lefen; b) jahrlich 25 fl. für Rirche, Definer, Minftr. und Erhaltung ber ftifterifchen Bermanbichafte-Grabstätte zu verwenden. Gint. 435 fl. 20 fr. Laft 37 fl. 47 fr. Eigene Dieuftwohnung; Baul.: ber Beneficiat. Br. Die Gutsherrichaft (Fürst v. Thurn und Taris). - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; Die Dieuftwohnung (Schulhaus) ift Eigenth. ter Schulgemeinte und obliegt biefer bie Baulaft.

VI. Filialt. Oberlindhart, conf., B. Johann ber Tanf., Rw. am II. Cig. im Oct.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespentet, mit Huen. ber Taufe. -GD.: Pic. und Rm. (beibe mit Besper). Amt und Prebigt am Marcustage und am Montag in ber Bittwoche. Aus gntem Billen bism. Deffen und Botivamter. - Geft .: 6 Memter, 21 Deffen. - Baul .: Die Kirche; bei Cm. (mit Geeleuhaus) Eigenthum: bie Rirche; Baul.: bie Sepulturgemeinte. - Eigener Definer, vom Pfr. bestellt, obne Dieustwohunng. Der Chordienst ift mit bem zu Wosten verbunden. Die Protefianten, etwa 12, find bem protest. Pjarripfteme in Landobni zugewiesen.

# Dekanat Birfchan.

#### 1. Mmerthal. 105 S. 546 S.

Oberammerthal, D. Sch. 43 S. 183 S. Altaumerthal D. 1/8 e. 15 f. 72 G. Fichtenhof D. 1/2 e. 11 S. 57 G. Fieberhof G. 1 e. 2 S. 12 G. Fintenmühle G. 1/4 e. 1 S. 14 G. Fnceftein D. 1/2 e. 11 S. 75 €.

Birumühle G. 1/6 e. 1 S. 7 G. Remnathermühle G. 1/2 e. 1 S. 12 G. Renricht B. 11/4 e. 2 S. 16 G. Ramertehofermühle . G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Spedmannshof D. 1 e. 6 g. 49 G. Unterammerthal D. 1/4 e. 11 S. 44 €.

\*) Ramertehof (ob. Raumertehof) felbft geb. jur Pf. Raft (Erp. Urfenfollen) im Bieth. Gichftatt.

1. Pfarrfirche, conf., B. Nitolans E. C., Aw. am Stg. nach Beter und Baul; 2 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Nebent. Octav-Andacht zu Ehren bes beil. Donatus. — Geft.: 15 Memter, 23 Deffen. — Baul.:

und vie gie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul.

11. Pr. S. M. der König; fr. die Hofmarksberrschaft. Einf. 1188 st. 43 fr.

Laft 75 ft. 29 fr. Baul.: der Pfr. — Chors, Mesners und Schuldenst vernet.

111. Rebenk. U. E. Krau zu Ammerthal; 1 a. p. GD.: an den Festen B. M. V. Bisw. eine Messe. Baul.: de Pst. und bei Krche besindet sich ein alteres, nicht mehr gebrauchtes Cm., mit einer Mauer umichloffen.

#### 206a6. 110 S. 704 S.

Michael, D. Sch. 40 S. 251 S. Büchsenham E. 1/2 e. 1 S. 8 S. Gresmühle G. 1/8 e. 1 S. 9 €. Şöchmühl €. 1/2 e. 1 5. 5 €. 3mmenftetten D. 3/4 e. 18 f. 104 G. Marbütte (Gifenerggrube) G. 1 e. 1 S. 10 G.

Mühlloh E. 1/2 e. 1 H. 8 S. Raigering " (mit Bedenhof) D. 3/2 e. 36 S. 224 ©. Schufterhanel E. 1/2 e. 1 f. 8 G.

Arumbach D. 1 e. 10 S. 77 S.

") Raigering beftebt aus zwei ungleiden Theilen: ber fleinere, Dorf R. genannt, gebort jur Stabtpfarrei Amberg (f. G. 21); ber grobere, Die ehem. hofmart R., gebort gur Bf. Afcad.

1. Pfarrfirche, 1767 neugeb., conf., P. Negib Abb., Kw. am Stg. nach Ptc.; I a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Filialf. — Geft.: 9 Jahrtage, 23 Jahr., 47 Wochen: Weifen. — Derg. Maria-Veruberfo. Tif. am Stg. ver Septuag. Amt und Litanei am Feste Sept. Dolor. B. M. V. 4 Quat. - Meffen. - Baul.: bie Rirche; bas Cm. (mit Geelenhans) ift Eigenthum ber Rirche; Baul.: bie Pfarrgemeinbe.

II. Br. S. D. ber Ronig. Gint. 853 fl. 46 tr. Laft 52 fl. 33 fr. Banl .: ber Bfr. - Der Chor- und Definerbienft (auch fur bie Filialt.) ift mit bem Schulbienft vereint. Das besondere Schullocal ift Eigenthum ber Schulgemeinte, und hat

biefe allein bie Baul.

111. Filialt. Arumbach, B. Johann ber Täufer, fog. Rw. am II. Stg. im Bull; 1 a. p., S. - GD.: Bic., fog. Rw., Dfter: und Pfingftmontag, Stephanef., an 11 beliebig zu mablenten Sonntagen im Jahre (gew. am II. Stg. jeben Monate). - Beft .: 1 3ahrtag. - Baul.: bie Rirche.

Außer ben Gottesbienften bat Rrumbach feine Gil.-Rechte. - Die frubere Rap. ju Raige ring, U. 2. Fran geweibt, ift in ein Brivathaus verwandelt; Die Stiftmeffen find in Die Bft. verlegt.

#### Ensdorf. 232 ₺. 1396 €.

Ensdorf, D. Sch. 81 S. 480 S. Bernftein 2. 1 e. 4 S. 24 G. Eggenberg B. 1/2 e. 2 S. 8 S. Birfdmalb (Gumpenhof) D. 11/4 e. 11 S.

Leibereborf 23. 1/4 e. 7 f. 33 G. Balfring 23. 3/4 e. 4 S. 24 G. Schön E. 1/4 e. 2 S. 9 G. Seuloh D. 1/4 e. 14 S. 83 S. Steinberg E. 1/4 e. 1 S. 6 S.

Ufdlberg D. 1/4 e. 11 S. 55 S. Chonheim D. Sch. 3/4 e. 26 S. 171 S. Dornberg D. 11/4, 1/4 e. 8 S. 45 G. Ranahof E. 1, 1/4 e. 1 5. 4 G. Ruibing B. 1, 1/4 e. 3 S. 27 S. Schwabenhof G. 1, 1/4 e. 1 H. 8 S. Wolfsbach D. Sch. 3/4 c. 36 S. 237 S. Dofftetten D. 11/4, 1/2 e. 17 S. 89 €. Seidlbrand G. 3/4, 1/4 e. 1 S. - S. Seiblthal . G. 3/4, 1/4 e. 2 S. 8 G. ") Die Riliale Bogling tam 1809 gu Schmitgaten.

I. Pfarrfirche (ehebem Abteiftrebe bes vermal. Benebictinerfiiftes Ensborf), 1717 conf. B. 3afeb Ap., Patron. secund. Etebhan Protom.; 5 a. f., 4 p., S., B., Cm. - OD.: alle, mit Muen. berer in Belfebach und ber Btc. nub feg. Rwf. ber Filial- und Nebenfirchen. An Soun- und Feiertagen, fo oft ber Saupt-Gb. nicht in ber Pfarrfirche gehalten wird, ober in ben Filial- und Nebenfirchen tein Gb. ift, Frühmeffe mit Bertrag. — Geft.: 7 Jahrtage, 42 Jahr-, 8 Quat.-Meffen, 7 Litaneien, 7 Rofentranzaubachten. — Bruberfch. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamef. 12 Conv.; 4 Quat. Aemter. Gigene Berwaltung. — Baul.: bas Merar, welches auch alle Rirchenbeburfniffe gu beden hat; bei Cm.: bie Gepultur-

gemeinde. — Im Cm. eine Rapelle, P. bie beil. Anna; 1 a. p. nebictinerstifte Eusborf incorporirt; nach ber fog. Sacularisation wurde fie organisirt und concordatgemäß hatte S. M. ber König bas Br.-Recht. Durch Uebereinfommen wurde fie 1860 lib. coll., mogegen G. M. ber Konig bas Br. Recht auf bie Pfarrpfriinte Pontorf (Def. gleichen Namens) erhielt. Gint. 1375 fl. 12 fr. (vom Aerar 975 fl., einschließlich von 300 fl. fur ben Cooperator). Laft 421 fl. 43 fr. Baul.: bas Aerar. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chore, Megnere und Schulbieuft vereint; bie Dienstwohnung ist im ehemaligen Alostergebande; bie Baul. hat bas Merar. - Dem Pfarrer fteht auch bie Bermaltung und (unter Beirath einiger Bemeinbeglieber) bie zwedgemäße Berwendung folgenber brei bon ber Braubausbe-fiberin Rofina hofmann, gebornen Schub, im Jahre 1826 und 1829 gemachten Stiftungen gu: a) Stiftung gur Unschaffung von Rleibern und Buchern und gur Bezahlung bee Schulgelbee für arme Schulfinder; b) Stiftung von zwei Stipentien, eines für Studirente ober Schullehrlinge ans ber Bermanbtichaft ber Stifterin, bas andere für ebenfolche aus ber Pfarrei Ensborf; e) Stiftung für arme ober frante Pfarrangebörige.

In einem i. 3. 1852 angefauften Theile bes ehemal. Kloftere befindet fich

An einem t. 3. 1802 angetaupren Lyeite ere eyemat, atopiete bezinder pay bas Priefterhaus (f. S. 7).

111. Neben . 1. Sagenberg, Wallft., 1699 erb., B. Dienhs E. M. und bie übrigen breizeht fog. "Neibbeffer"; 2 a. p. GD.: Stz. nach Areuzerhöhung (go. Ptc.) und am Marcusf. Währent ber Octave bes sog. Ptc. täglich Messe. Daul.: bie Kirche, und leistet bas Arear Zuschus. — 2. hirschwas ever Gumpenhof, fgl. Jagbtap., P. Johann Bapt.; 1 a. p. GD.: Ptc., sog. Rw. (am Stg. nach Ptc.). Gest.: 4 Jahr., 4 Quat. Messe. Dault.: bas Aerar. Das ehemal. Cm. sür bas Jagbtersonal wird nicht mehr benütt. — 3. Lischberg, P. Magnus Abb.; 1 a. p.

<sup>1)</sup> Die urfprlingliche Rlofterfirche murbe 1128 von Otto bem Beiligen, Bifchof von Bamberg, consecrirt; berfelbe Beilige foll auch bie ursprilingliche Filialfirche zu Thonbeim consecrirt baben zwischen 1132 und 1139). — \*) Der heil. Stephan war Batron ber ehem. Bft., welche in Folge ber fog. Gacularifation gerftort murbe.

Bisw. Meffe. Baul.: Die Ortogem. — Die Megnerei in Eggenb. und Ufchlb. verfieht ber Megner ber Pft.; in hirschw. ift ein eig. Megner, ber Getreibbeguge vom Aerar hat.

IV. Filialk. 1. Thonheim, P. Bartholomaus Ap., sog. Kw. am Stg. bor Btc.; 2 a. p., Ol. inf., Cm. — GD.: Ptc., fog. Kw.; gegen Reichniß: am III.
Stg. im Dtc. (in foro Het bes heit. Wentelin). Wocheutlich gew. eine Wesse.
Gest.: 6 Jahr-Weisen. — Bauk.: die Kirche; das Kerar leistet aber Zuschusse, bei Cm. die Seputlurgemeinte. — Chore, Wesners und Schulbeinst vereint; die Dienstwohnung (Schulbaus) ist Eigenthum der Schulgemeinte; dies dan die Bauf.

2. Wolfsbach, 1698 fast ganz neugeb., B. Maria Magbalena; 2 a. p., Ol. inf., Cm.; Taufen und Trauungen. — GD.: a) burch ben Klerus ber Pft.: Ptc., 60g. Kw. (am Stg. nach Ptc.); an einem Sonntage in jedem Monat. Woch. gew. einmal Messe. b) Durch ben Benef.: an Sonn- und Keirchagen Frühmesse mit Borrtrag. Tägliche Messe. — Gest.: 3 Jahr-Messen. — Baul.: die Ritche, das Aran

leiftet aber Buichng; bei Cm .: bie Gepulturgemeinbe.

Ministerialtath Leonh. v. Holler stiftete hier 1838 ein Beneficium. Obliegenh.: a) die oben unter b bezeichneten Gb.; b) jährlich 7 Wessen per fundat; c) Ausbilse im Beichstuble, Kraufenbesuche und Religionsunterrichte in der Schule; d) Berbereitungsunterricht im Latein 2c. Eint. 713 fl. Last 83 fl. 36 ft. Eigene Dienstewohnung; Baul.: der Benefi, dem aber ein Baussond zugewiesen ist. Pr. die Gemeinde Wolfsbach, unter Beiziehung des Achsten oder Altesten, in Wolfsbach under Beiziehung des Achsten oder Altesten, in Wolfsbach und Fahren Berwandten des Stisters. — Unter Beirath und Beiziehung des Anstern best bei beneficiaten hat die Ortsgemeinte sogene von demsessen an werteihen: der Ferbendier des Bolfsbach zu verleihen: die her Gestistens die verden der Verdenstellich der Stisters die Kunft oder eines Handsbach zu Kretenung einer Kunst oder eines Handworfts; c) sür ein Mächen zu höherer Ausbildung! — Chore, Messer und Schulbeinst vereint; die Dienstewohnung (Schulbaus) ist Eigenstum der Schulgemeinde, welche auch die Baul. hat.

Rebenfirche Soffletsen, B. Martin E. C.; 2 a. p., Ol. inf. GD.: Pic., fog. Rwf. (am Sig. nach Matthaus). — Gest.: 1 3abr-Weffe. — Baul.: die Kirche; bas Aerar leistet aber Zuschus. — Eigener Mefner, vom Pfr. bestellt; ber Chorbienst

ift mit bem gu Bolfeb. berbunben.

In Bolfeb. ift eine ifrael. Familie begütert, auch find mehrere Baufer in Leiberebf. beren Eigenth.

## 4. Gebenbach. 149 S. 946 G.

**Gebenbach**, D. Sch. 47 H. 270 S. Anausricht D. ½ e. 22 H. 154 S. Burgstall D. ½ e. 10 H. 72 S. Rainsricht D. ½ e. 13 H. 97 S. Krifelsborf D. ½ e. 22 H. 134 S.

| Kronborf D. 3/4 e. 15 H. 86 S. | Mausberg Bf. 1/4 e. (nur Kirche) | Mausborf D. 1/2 e. 7 H. 47 S. | Urfpring D. 7/8 e. 12 H. 86 S.

- \*) Eingerechnet ift bie Urfpringer Dber- und Mittermilble, 1 e., mit je 1 &., 9 und 7 G.
- 1. Pfartliche, 1690 conf., A. Martin E. C., Kw. am Stg. nach Bartholomans; 2 a. f., 1 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in bem Nebent., welche legter Gb. jedoch nur aus gutem Willen und gegen entsprechendes Reichnig gehalten werden. — Gest.: 37 Jahrt., 20 Jahr-Messen. — Brudersch, jum heil. Martin. Tif. am III. Stg. im Jusi. 4 Cond., 4 Uemter. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelenhaus): die Pfarragemeinde.
- 11. Pr. S. Dt. ber König; fr. bas Benedictinerstift Pruffening. 1809 wurde bie Pfarrpfrunde organisirt, nachdem bie ehemal. Filiale Ursusa Poppenricht zu einer selbstiftändigen Pfarrei erhoben worden. Eint. 1089 fl. 44 fr. (vom Aerar 675 fl.)

<sup>&#</sup>x27;), In ber Berwaltung ze. von zwei anderen Local. Stiftungen beffeiben v. Holler a) gur Bezahlung bes Schigfeibes für alle, und Anickaftung von Unterrithe Requifiten für arme Kinder; b) jur Unterfitigung ber Orisannen, fab ter Pfr. bie Borftanbidaft, joferne jene Schaft und Armenfords für

Laft 75 fl. 41 fr. Baul.: bei großen und Sauptbaufällen bas Aerar; bei kleinen ber Bfr., und gilt bezüglich beiber bas Regulativ vom 28. Febr. 1851. Go nach Bertrag vom 12. 3an. 1853. - Der Chor und Defuerbienft (auch fur bie Rebent.)

ift mit bem Schulbienfte vereint.

III. Nebenk. 1. Armansricht, conf., P. Wolfgang E. C., Kw. am Stz. vor Ptc.; 1 a. p. GD.: Kwf. Um Ptc. Amt. Gest.: 4 Jahrt., 18 Jahr-Messen. Baul.: vie Kirche und Ortsgemeinde. — 2. Wallst. Anasberg, 1750 erb., 1843 neuhergestellt und bened., P. die seligste Inngfran; 3 a. p. GD.: an den Festen Waria Geburt, Berkindigung und Himmessen. And am Tage Sept. Dolor. B. M. V. Gest.: 4 Jahrt., 2 Jahr-Messen. Baul.: die Kirche. — 3. Kap. Krikelsdorf, 1859 erb., Tit. bie beil. Dreifaltigteit; 1 a. p. Biew. eine Deffe. Baul.; bie Ortegemeinbe.

## Großschönbrunn. 94 S. 647 S.

Großichonbrunn, D. Sch. 45 S. 297 S. | Rumpelmuble (mit Butten) B. 11/2 e. Bödlmüble G. 1/s e. 1 S. 7 G. Rleinfdonbrunn D. 1/8 e. 14 S. 100 G. Delhof B. 3/6 e. 3 S. 14 G.

3 S. 19 S.

Schallermühle G. 1 e. 1 B. 10 S. Sengaft D. 3/4 e. 28 S. 200 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. Johann ber Tauf., Rw. am Stg. nach St. Dionhe; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle (fiebe Rapelle). Umt an ben Feften ber beit. Cebaftian, Florian, Wenbelin (gegen Reichniß ber Gemeinte). Rachmittag an gew. Sonntagen und Festen U. g. Fran gef. Litanei, an ben anberen Festen Besper; in ber Faftenzeit Krengmegant. - Beft .: 24 3abrt., 30 3abr-Deffen. - Bruberich. "ber Tobesangft Befu Chrifti ac. um Erlangung eines gludfeligen Tobes". Titf. am Feste Christi Himmelf. Gest.: 3 Seelenamter, 1 Am am Tage Sept. Doll. B. M. V., 12 Monat-Messen. 16 Nachmitt.-Andachten. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Pfarrgemeinte.

II. Pr. ber Pfr. von Schlicht (f. S. 188). Gint. 652 fl. 13 fr. Laft 37 fl.

. Baul.: ber Bfr. — Chors, Definers und Schuldienft bereint. III. Kapelle zu Defhof, B. Laurentius M., 1 a. p. Amt am Ptc. (gegen

Reichnig). Baul .: bie Befiter bes Delhofes.

#### Sahnbach. 280 S. 1516 S. 6.

Sahnbach, Mit. Sch. 150 S. 826 S. Dürnericht D. 1/2 e. 12 S. 60 G. Frohnberg BBf. G. 1/2 e. 1 S. 3 G. 3ber D. 1 e. 21 S. 100 G. Irlbach (Mible.) D. 3/4 e. 3 S. 16 G. Schalfenthan D. 1/4 e. 12 S. 64 G. Rögerericht D. 1/2 e. 13 S. 76 G.

Rumerebuch D. 1/4 e. 10 S. 53 G. Lanbhof G. 3/4 e. 1 S. 10 G. Lupperericht D. 1/4 e. 7 S. 42 G. Bidenricht D. 1/4 e. 9 S. 62 G. Sif D. 1/2 e. 39 S. 194 S. \*) Die fibrigen B. geboren gur Bi. Golicht. Buftenau G. 3/4 e. 2 S. 10 G.

1. Pfarrfirche, cous., K. Jateb Ap., Kw. am Sig. nach Pite.; 3 a. s., 2 p., S., B., Cm. (außer bem Martie). — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Walist. und in ben Nebent. Au Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bertrag (von bem Benef. au halten). An Sonn- und Festragen Frühmesse mit Bertrag (von bem Benef. au halten). An Sonn- und Festragen gew. Leeber; an Festen U. L. Frau Litaus; in ber Fasten Kreuzwegant. — Gest.: 94 Aemter, 100 Messen; in ber seg. Allerfeelen Dctav Rofentrang. - Bruterich, Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamef. An ben 4 Quat .- Conntagen Rachmitt.-Conv. mit Bredigt. Geft .:

4 Quat. Nemter, 24 Monat-Meffen. — Baul.; die Kirche; bei Cm.; die Pfarrgemeinde, II. Br. ber Pfr. von Schlicht (f. S. 188). Gint. 850 fl. 28 fr. Laft 32 fl. 42 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Coop. II. Cl. (jeboch nicht faffionemäßig). - Gin Fruhmeß-Beneficium. Daffelbe beftebt ans vier vereinigten Beneficien: a) B. M. V., 1459 von ber Marktogem. geft.; b) s. Annae, 1514 von bem Bfr. Beter Schloffer bei Reuftabt in Defterreich (in Hahnbach gebürtig) gest; c) ss. Laurentii et Sebastiani ober auch s. Martini, 1477 von Bürgermeister mit dath gest.; d) s. Rochi, 1508 von bem Spitalbenessiciaten Mich. Preuhel zu Rennburg gestiftet. Obsiegens.: a) woch. 4 Wessen pro fund.; b) an Senn: und Kelertagen Frühmesse mit Vertrag, e) Aushilfe im Beichtsuhe. Eint. 433 st. 53 st. Lair. 33 st. 53 st. Cig. Dienstwohnung; Bans.: ber Benes. Pr. ber Martsmagistrat. — Eigener Mesner (zugleich für die Bediste und die dand bie dand. trägt. Den Dienst vergiebt ber Magistrat im Einversichtsuhssel und die dand bie dand. trägt. Den Dienst vergiebt ber Magistrat im Einversichtsuhssel vereint; die Dienstwohnung (Schulf), ist Eigensch. ber Schulgemeinbe; sir beisigt auch die Bans. — Dien Wäckenschlich ist sie Tienstwehnung (Schulf), ist Eigensch. ber Schulgemeinbe; sir bestigt auch die Bans. — Die Mäckenschule ist seit 1842 ben Schulschwestern anwertrant, beren Behnung (mit Schullecal) Eigensch. bes Orbens ist, der auch die Bans. hat. — Den Tienst bes Thirmers, ber angleich als Chernmister im Dienst ber Krech selbt, bergibt ber Wagistrat im Sinverssanlien mit bem Pir.

111. Rebenkap. 1. Treisaltigkeits Kap. (um welche des Cm.), es. dab., 1 a. p. GD.: am Tits. (mit Beep.). Timas Wessen. Gest.: 1 Messe. Dani: vie Pfarrgemeinde. — 2. Her, 21t. Waris Himmest,; 1 a. p. Bisweisen, namentlich in seder Inat. Woche, eine Messe. Baul.: vie Ortszemeinde. — 3. Inkada, Ait. das heil. Kreuz, K. Vaurentins M.; 1 a. p. Dat der Benef. ven Jahnb. isht, sir die Higher ven 400 st. Kapital bier heil. Wessen. Benef. Eigenth. und Baul. hat der hiesige Wissbessen. 4. His, R. U. V. Kran; 1 a. p. Bisweisen, namentlich in seder der Kastenschusen. Gest. Gest.: 4 Wessen. Baul.: vie Ortszemeinke.

1V. Ballst. Frohnberg, 1724 neugeb., Tit. Maris himmessaht, 3 a. p.

IV. Ballft. Frohnberg, 1724 neugeb. Tit. Maria himmessahrt, 3 a. p. (8. nur mahrend bes jeg. Frauen Dreisigers im Mug. und Sext.) — GD.: Tift, am 1. Stg. im Mai (3u Edren bes heil. Korian), und im Aust (wegen M. Heimsuch.); am Stg. vor und nach M. Himmeli, M. Geburt, Stg. vor St. Wendelin. — Gest.: 33 Aemter (3um Theil in ber Octav bes Tiff.), 28 Messen (22 von biesen Memtern und 16 Messen in ber Pita bes Tiff.). 6 Lit. in ber Octav bes Tiff. — Banl.: is Kirche. — Rückmärts an ber Kirche ift noch eine Kapelle, Il. E. Kran gew.; in welcher jedoch seit einiger Zeit nicht mehr Messe gelesn wird. Banl. die Ballft.

3n Durnsricht 1 proteft. Familie, gur proteft. Pfarre Gulgbach geborig; in 3ber gleichfalls 1 proteft. Familie, welche bem proteft. Pfarripfteme Erelsfelb (f. S. 188) eingewiesen ift.

## 7. Sirschau. 422 S. 2816 S.

Der engere Pfarrbegirt 252 S. 1778 G.; ber Erpbeg. 170 S. 1038 G.

Hirfdan, Start, Sch. 238 S. 1670 S. Dünhof E. 1/2 e. 1 H. 9 S. Daibhof E. 2/4 e. 2 H. 12 S. Daibhof E. 2/4 e. 1 H. 2 S. Rridflof W. 2/4 e. 3 H. 2 S. Rridflof W. 2/4 e. 1 H. 10 S. Scharhof E. 1/4 e. 1 H. 10 S. Scharhof E. 2/4 e. 1 H. 9 S. Schinbelmühle E. 1/4 e. 1 H. 8 S. Schinbelmühle E. 1/4 e. 1 H. 8 S. Schinbelmühle E. 1/4 e. 1 H. 8 S. Balbmühle E. 1/4 e. 2 H. 15 S. Balbmühle E. 1/4 e. 2 H. 15 S. Balbmühle E. 2/4 e. 1 H. 8 S. E. Chenfeld D. Sch. 1 e. 64 H. 426 S. Blauennenfhart B. 2/4,1 1/4, e. 29. 15 S.

Eben C.  ${}^{3}/_{4}$ ,  ${}^{1}/_{4}$  e. 2 H. 7 S. 85 S. Sibart D. 2, 1 e. 17 H. 85 S. Dölfimüßle C. 1 ${}^{1}/_{4}$ ,  ${}^{1}/_{4}$  e. 1 H. 6 S. Dummelmüßle C. 1 ${}^{1}/_{4}$ ,  ${}^{1}/_{4}$  e. 2 H. 6 S. Rimblas D. 1 ${}^{3}/_{4}$  e. 9 H. 45 S. Waffenricht D. 1 ${}^{1}/_{4}$ ,  ${}^{1}/_{4}$  e. 26 H. 162 S. Dbersteinbach D. 1 ${}^{3}/_{4}$ ,  ${}^{1}/_{4}$  e. 14 H. 86 S. Söblas B. 1 ${}^{1}/_{4}$ ,  ${}^{1}/_{4}$  e. 4 H. 24 S. Sexpast S. 2 ${}^{1}/_{4}$ ,  ${}^{1}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. S. Träglfof G. 1 ${}^{1}/_{4}$ ,  ${}^{1}/_{4}$  e. 2 H. 15 H. 6 S. Sultersteinbach D. 2, 1 e. 10 H. 63 S. Weifenricht D. 2 ${}^{1}/_{4}$ , 1 ${}^{1}/_{4}$  e. 16 D. 93 S.

\*) 1 Daus gebort gur Pfarrei Bilved', G. 190. \*) Das Dorf (Seugaft) gebort jur Pfarrei Großiconbrunn, G. 180.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria himmelf., Aw. am Stg. nach Aegibius; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. (außer ber Stabt). — GD.: alle, ben einen in ber

Nebenk. ausgen. An Souns und Feiert. Frühmesse mit Bortrag; Nachm. stets Besp., an den Sountagen in der Fastenzeit aber Miserere. Um Boradd. der Seste. Dekep. Die Beneficialmessen. Mrcitagen in der Kastenzeit Arrazwegand. — Gest.: 18 Jahrt., 36 Unat.s., 78 Jahrt. Messen ein Gebet zu Ehren der Kastenzeit woch zweimal Miserere; an alben Freitagen ein Gebet zu Ehren der Leichen Jesu Drifti. — Brudersche Corp. Christi. Tits. am Stz. nach Frohnleichnames. Un 3 Unat. Sountagen Rachmitt. Convent mit Predigt. An Donnerstagen Ant und Procession. 4 Unat. Lenter, 12 Monat-Wessen. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Stadzemeinde. — An der Ostsche der Pft. die Kapelle Unst. E. Frau, 1 a. p. Am Treisslässeisseitsche Stadzeitsche Erkeite der Pft. die Kapelle Unst. E. Frau, 1 a. p. Am

Pr. S. Dl. ber Ronig (vor ber fog. Reformation bas Ciftercienferftift Beilebrunn im Bieth. Gichftatt). Gint. 2162 fl. 44 fr. Laft 894 fl. 36 fr. Baul .: ber Bfr. - Dit ber Bfarrpfrunde fint feit mehr als 200 Jahren brei Beneficien vereint: a) 8. Leonardi ober Engelmeg-Beneficium, 1439 von ber Ctabtgemeinbe geft.; b) s. Barbarae ober Fruhmeg. Beneficium, 1444 von ber Stadtgemeinde und bem Guteberrn Joh. v. Digibach zu Lintach geft.; c) s. Joan. Bapt. ober Dotler-Deg, 1440 von bem Burger Dich. Dopler geft. Bei a und o hatte ber Dagiftrat bon Biridan bas Br. . Recht; bei b batte berfelbe und ber Bfr, bas Ernennunge. bie Guteberrichaft zu Lintach bas Br. = Recht. Obliegenh .: a) an Conn= und Feier= tagen Fruhmeffe mit Bertrag; b) wech. 2 Deffen-pro fundat. - Auf Grund biefer fleinen Benef, beftebt bier eine Cooperatur I. Cl. - Der Stabtpfarrer von Siricau bat bas Br. - Recht auf bie Pfarrpfrunte Schnaittenbach, weil biefelbe vor Altere aus ber Pfarrpfrunte Sirican ausgeschieben wurde. - Die Filiale Beiber tam 1733 jur neuerrichteten Pfarrei Burerud. - Gigener Definer, von ber Rirche befolbet, mit Dienstwohnung, bei welcher bie Bft. ale Gigenthumerin bie Baul. bat; ben Dienst vergibt ber Magistrat mit bem Bfarrer. - Die Stelle eines Organiften und Cantore ift mit bem Anabenichulbienfte vereint; bie Dienftwohnung ift zur Balfte Eigenthum ber Pft., jur Salfte ber Stadtgemeinbe, und wird von beiben gleichheitlich unterhalten. - Die Dabdenfdule (mit Bewahranftalt) ift feit 1854 ben Schulfcweftern übergeben, an beren Saus bie Stadtgemeinde bie Banl. bat. - Den Dienft bes Thurmers, ber zugleich als Dlufiter ber Pft. angestellt ift, vergibt ber Dlagiftrat im Ginverftanbniffe mit bem Pfr. - Un bem 1856 begrundeten Forfter-Dorfner'ichen Rranten - und Armenhaus haben Franciscanerinen III. Ord. bie Bflege.

III. Rebent, zu ben vierzehn Heiligen ober Gottesaderfirche (um welche ber Cm.), conf., Tit. Maria Beinfuch., B. Dionys E. M. und bie übrigen 13 heil, sog. Nothhelfer; Rw. am Stg. nach Maria Magbalena; I a. f., 2 p. GD.: Titf. (am Stg. nach 2. Juli) mit Vesper. Bisweilen ein Seelenamt. Geft.: I 3abr.

10 Deffen. - Baul .: bie Rirche.

IV. Expf. Chenfeld, 1780 vergrößert, P. Michael Archang., sog. Rw. am Sig. nach Matthus; 3 a. p., S., B., Cm. GD.: alle. Nachmittage an Sonnmo Keiertagen gest Litanei, an böchten Heften Besper, in ber Kasten Kreuzwegand. An Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bertrag (burch ben Beneficiaten). Die Beneficiatinessen. Gest. 10 Jahrt., 34 Jahr-Wessen. Baul.: die Kirche; das Cm. ist Especiation er Kirche, Baul.: die Exposemeinte. Die Exposition sie Exps. — Haul.: die Kriche; das Cm. ist Especiation eine Frühmessen Beneficiation als Barbaram, 1441 von der Ortsgemeinte errichtet. Obliegenh.: a) an Sonn- und Keiertagen Frühmesse mit Bertrag, b) woch. 3 Messen pro inndat.; 2 Jahrt., 42 Jahr., 4 Quat.-Wessen; c) im Nothssale und Killen und Konn- und Keiertagen Frühmessen. Dienstwohnung; Baul.: die Ortsgemeinke. Pr. der Pfr. von Hirschausgelich die Ortsgemeinte Gemsche. — Der Benef. scheint längere Zeit auch die Olemsteines Expositus versehen zu haben, wesspals beide Stellen in manchen älteren Auseichnungen nicht geschieden sind, und beide vereint als Curat-Beneficium erscheinen. — Chor., Messers und Schulbeienst vereint.

Die Proteftanten (2 5. 5 G.) find bem proteftant. Pfarripfteme Amberg gugewiefen.

#### Sohenkemnath. 154 S. 843 S.

Sohentemnath, D. Sch. 29 S. 135 €. Atlricht B. 1 e. 3 S. 13 G. Dag D. 1/2 e. 12 S. 72 G. Remnathob D. 1/4 e. 6 S. 31 G. Leinfiedl (Dber-) D. 1/4 e. 12 S. 66 G. Leinfiedl (Unter-) BB. 1/4 e. 3 5. 20 G. Ridertehof 20. 1/4 e. 3 S. 22 G. Stodau . D. 3/4 e. 5 B. 24 G. Ullereberg D. 3/4 e. 9 B. 52 G.

Erlheim D. Sch. 1/2 e. 9 S. 45 S. Bietenbrunn D. 1/2, 1/4 e. 11 S. 71 G. Finfterhill G. 1/2, 1/2 e. 1 S. 3 G. Gareborf D. 1, 1/2 e. 20 S. 118 G. Infeleberg BB. 1/2, 1/4 e. 2 S. 19 G. Sallerob B. 1, 1/2 e. 3 S. 15 S. Sauerheim D. 1, 1/2 e. 6 S. 30 G. Balbhaus E. 11/2, 3/4 e. 1 S. 6 G. Bant D. 3/4, 3/4 e. 19 S. 101 G.

\*) Die Ubrigen Baufer geboren jur Pfarrei Saufen; f. S 35.

I. Pfarrfirche, 1691 conf., Tit. Maria himmelfahrt, Rw. am Stg. nach Tiff.; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. (außerhalb bes Dorfes). — GD.: im Bechfel mit ber Filialt., fo bag a) in ber Regel ber je erfte und zweite Conn- ober Feiertag in die Pft., der je britte in die Filialt. trifft; b) ansschließlich in der Pft.: die Feste bes herrn und U. 2. Fran, Stw.; Fest bes beil. Donatus (am II. Cig. im 3nti); c) ausschließlich in bie Filialt .: Balmfonntag, Dfter- und Pfingft-Montag, Stg. nach Frohnleichnamsfeft und nach Allerfeelen, Stephansfeft, Rw.; d) in Bant: bas Ptc. und Rmf. — An Conn- und Feiertagen in ter Pft. Fruhmeffe (wenn bie Cooperatur befest ift), gew. mit Bortrag. - Beft .: 53 3abrt., 133 3abr-Deffen. - Baul .: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelenhaus) Baul.: Die Gepulturgemeinbe.

II. Br. bie Gutsberrichaft (im 17. und 18. Jahrhundert ber gandesberr; im 16. Jahrhundert lib. collat.). Gint. 1698 fl. 24 fr. Laft 534 fl. 58 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Cooperatur II. Cl. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint.

111. Rebent. 1. Athiricht, Tit. B. M. V. ad Nives, P. Urlula V. M.; I a. p. Geft.: Amt am Tif, 1 3ahrt. Baul.: vie Kap. Cig. Wegner, vom Pfr. bestellt.
2. Allfersberg, 1736 erb., B. Benbelin Abb.; I a. p. Geft.: Amt um Precam Ptc. (20. Oct.). Baul.: vie Kap. und Ortsgem. Die Megnerei versieht ein Bauer.

IV. Filialt. Erlheim, conf., B. Laurentine M., Rw. am Stg. nach 10. Mug.; 1 a. f., 2 p., S., Cm.; alle Sacramente gefpenbet, mit Muen. ber Taufe. GD.: f. Bft. Un Bochentagen biem. Deffe. Geft .: 10 Jahrt., 3 Jahr-Deffen. Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Sepulturgemeinbe. Der Chorbieuft ift mit bem Schulbieufte ju Sobenkemnath vereint; ber Definerbienft aber mit bem Schuldienfte gn Erlheim; bie Dienftwohn, ift Gigenth, ber Gilf. und ber Schul-Bem., welche beibe bie Baul, tragen.

Die Kindles Erheim fam 1687 von der Politiere und generalen, weige beiere eie Sont eine fan 1687 von der Printigerung in Pf. Dobentenmaß: vgl. S. 31; das alte Kräfentstioneregifter verzeichnet in "Derlhaimb" eine Kablanet, auf welche die Kamilie Ertlinger zum Hambel pröfentirier, die noch ättere Autrielt von 1335 ab bier einen "Fledenmaßen Pfebenfirchen. 1. Hanf, conf., B. ber heil. Joseph, Kw. am Stg. nach Chrifti Hammelfahrt; 1 a. f. GD.: am Kte. und Kwb. (gilt augleich als Kreit bes beil. Johann v. Nep.). Bochentlich gew. eine Messe. Meffen. Baul.: Die Rapelle und Guteberrichaft. Der Chor : und Definerbienft ift mit bem zu hobenkennath verbunden. — 2. Garsdorf, B. Frang Xaver; 1 a. p. GD.: am Pic. Bisweilen eine Meife. Geft.: 1 Meffe. Baul.: Die Kapelle und bie Ortegemeinbe. Der Rirchenpfleger ift gugleich Definer.

#### 9. Remnath bei Rennaign. 152 S. 1081 ⑤.

Remnath, D. Sch. 31 H. 210 S. Dosmit D. 1/4 e. 10 S. 75 G. Bolghammer (Dammergut) D. 1 e. 11 S. 60 G.

Mertenberg D. 1/4 e. 8 S. 57 S. Sigambuch D. 1/2 e. 14 S. 98 S. Trablmüble G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Trichenricht D. 3/4 e. 10 S. 62 G. Neunaign D. Sch. 3/4 e. 34 H. 235 S. | Maierhof D. 1/2, 1/2 e. 6 H. 46 S. Rettnitymühl D. 13/4, 1 e. 10 H. 60 S. | Maierhof D. 13/4, 3/4 e. 27 H. 173 S. 

Die übr. 4 Pauler neht Kirche geberen als Filiale in die Pi. Beibern, Det. Vlaabburg.

1. Pfarrfirche, 1776—80 neugeb., 1785 couf., P. Margaretha V. M. und Bencestaus M., Kw. am Sen, nach Bartholomans; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle (Ptc. am 20. Inti), mit Ausn. des Kwf. in Reunaign und heihaumtellen int Krühneffe mit Bertrag. Der Tag bes heil. Sebastian wird fetlich begaugen. — Gest.: 13 Jahrt., 25 Jahr. Mesffen. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Sepultungemeinte.

11. Pr. S. M. ber Konig. Eint. 2730 fl. 52 fr. Laft 580 fl. 8 fr. Baul.: ber Pfr. — Mit ber Pfarrpfrinde Kennath ist vereint a) bie Pfarrpfrinde Kennatgn (Pr. ber Chursirst von Bahern), welche noch i. 3. 1724 als gesenberte, jum Delanat Naabburg gehörige Pfarrei beschrieben wirt, obwehl sie schon land passenben Pfr. von Kennath passentit wurde; b) bas Beneficium ad s. Catharinam in ber Pft. (Pr. der Pfr. und die Kirchenverwaltung von Kennath); wegen bessen ber Bfarrer alse Samstage eine Messe pro sundat, 31 lesen hat. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chor, Mekner, und Schulbienst vereint.

III. Schlestapelle golfchammer, B. U. L. Frau; 1 a. p. GD.: am Stg. nach Beter nut Bant (gegen Reichnis von Seite ber Gutsberrschaft), als seg. Kwf. ober auch Ptc. (Maria Deimjuch.). Diew. eine Wesse. Bantl.: bie Gutsberrschaft)

over auch Ptc. (Maria Deimjuch.). Bisw. eine Messe. Baul.: die Entsbertschaft.

IV. Filialf. (Ptf., siehe bei II) Mennaign, 1780—85 neugeb., 1785 conf., B. Bitus M. und Beduhard Abb., Aw. am Stz. nach St. Michael; 3 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gespendet. — GD.: alse (das Ptc. am 15. Auni), mit Ausen. des Kus, in Kemnath, des Ptc. baselbst und des Schaftians und Marcussestes, wenn diese drei auf einen Sonntag sallen; endlich des Psingste Migs., an welchem der Coop. den Kennath in Saltenbers Gd. mut Flurungang halt. Frühmesse am Weihnachtssesses der Erühmesse wurden Verzen. Auch Michael und Kust. Diese und Kust. Diese und Konfinachtsses. Diese und Vollenster der der Vollenster und Konfinachtsendigen der Vollenster der Vollenster der Vollenster der Vollenster der Vollenster der Vollenster und Schafte und Konfinachte Vollenster der Vollenster und Vollenster und Schafte und Vollenster und Vollenster und Schafte und Vollenster und Vollenster und Vollenster der Vollenster und Vollenster und Schaften und Vollenster und Vollenster

## 10. Lintad. 51 S. 354 G.

Lintach, D. Sch. 34 S. 250 S. Bühl D. 3/4 e. 9 S. 51 S. Geisthof B. 1/4 e. 3 S. 19 S.

Rhana E. 1 e. 1 S. 6 S. Thann W. 1/4 e. 4 S. 28 S.

I. Pfarrfirche, 1735—36 nengeb., 1785 conf., P. Walburga V., Kw. am Stg. ver St. Untas; 3 a. f., S., B., Cn. — GD.: alle. In Sount. gef. Litanei (in ber Fasten Arengwegant.), an Festragen gef. Lit. ever Vesp. Am Boratob. des Pic. (1. Wai) und bes Festes M. Empfäng. gef. Litanei. — Gest.: 25 Jahrt., 6 sq. Rorato-Aemter, 25 J.-Messen. — Bant.: die Kirche; bei Cn. (mit Seelenb.) die Pfgemeinde.

11. Pr. die Gutsberrschaft (Frhr. von Lochner-Hittenbach). Eint. 1239 fl.

11. Pr. die Guitherrichaft (firfte, von Lochner-Huttelbach). Eint. 1239 fl. 50 fr. Laft 91 fl. 26 fr. Baul.: der Pfr. — Im Jahre 1733 wurde die Filiale Purbruck nehft Schwantt von der Pf. Lintach abgetrennt, und zu einer felbstständigen Pfarrei erhoben. — Chor-, Mesner-, und Schuldienst vereint; den Dieust vergibt die Guitherrschaft mit Beiziehung des jeweil. Pfarrers.

## 11. Pappenberg. 111 S. 805 €.

Pappenberg, D. Sch. 37 F. 253 S. Brauncrefof D. 1 e. 8 H. 39 S. Erlbach D. 1/10 e. 11 H. 99 S. Grünhundt D. 11/2 e. 7 H. 49 S. Hermannshof D. 1/4 e. 17 H. 106 S.

Söhenberg D. 1/3 e. 9 S. 77 S. Leuzenhof D. 1/8 e. 14 S. 110 S. Römersbühl B. 11/4 e. 4 S. 29 S. Wolfslegl B. 1 e. 4 S. 53 S.

1. Pfarrf., cons., Tit. Maria himmess., Am. am Stg. nach Chr. himmess.; 1 a. f., 4 p., 8, B., Cm. (außers, bes Ortes). — GD.: alle. In ben Fastenfreit. Areuzwegand. — Gest.: 13 Jahrt., 16 Jahr-Wessen. — Brudersch. Corp. Christi. Tief. am Stg. nach Frohnleichns. 4 Quat.-Wessen. — Baul.: bie Kirche; bei Cm. bie Pfarrgemeinde.

11. Pr. ber Pfarrer von Schlicht (f. S. 188). Gint. 878 st. 9 fr. Last

54 fl. 11 fr. Baul.: bie Bft. - Chor ., Megner : und Schuldienft vereint.

### 12. Pittersberg, 248 S. 1785 S.

Pittersberg, D. 28 S. 191 S. An D. 1/2 e. 7 H. D. 1/2 e. 8 H. 61 S. Breitenbrunn D. 1/2 e. 8 H. 61 S. Breitenbrunn D. 1/2 e. 8 H. 61 S. Breitenbrunn D. 1/2 e. 8 H. 61 S. Difflag E. 1 1/2 e. 1 H. 2 S. Difflof E. 1 1/3 e. 1 H. 11 S. Frauentofe E. 1/2 e. 1 H. 4 S. Freißle D. 1 e. 11 H. 79 S. Gleichersb R. 11/2 e. 2 H. 4 S. Göhenöb B. 11/2 e. 2 H. 4 S. Göhenöb B. 11/2 e. 2 H. 24 S. Herlicht E. 1 e. 1 H. 6 S. Difflicheim (Isphi) D. 11/2 e. 12 H. 82 S. Freißh D. 1 e. 24 H. 158 S. Langenwies B. 11/2 e. 3 H. 23 S. 23 S.

Dherarfing W. 1/4 c. 4 H. 23 S. Nicht E. 11/2 c. 14 H. 9. 8 S. Schaffof W. 11/2 c. 3 H. 14 S. 14 S. Unterarling E. 1/2 c. 2° H. 10 S. Biegenthal E. 1/4 c. 1 H. 6 S. Dirnsricht D. Sch. 11/4 c. 28 H. 220 S. Dirnsrichter-Wühle E. 9/4, 1/4 c. 2 H. 15 S. Beicherhaus E. 11/2, 3/5 c. 1 H. 4 S. Beicherhaus E. 11/2, 3/5 c. 1 H. 4 S. Beicherhaus E. 13/2 c. 23 H. 200 S.

28ctherhaus E. 1½, ³/s e. 1 H. 4 S. Wolfring D. Sch. 1³/s e. 23 H. 206 S. Arbing D. 1½, ³/s e. 14 H. 101 S. Arödling D. 1¼, ³/s e. 14 H. 101 S. Arödling D. 1¼, ¾, ε. 24 H. 174 S. Wohlfeft D. 1¼, ³/4 e. 7 H. 66 S. Wolfringmühl D. 1⅓, ¾, ε. 7 H. 38 S.

1. Pfarrfirche, 1861 erweit., B. Ritsland E. C., Patronus secundarius: Dienys E. M.; sog. Am. am Stg. nach St. Dienys; 3 a. p. S., B., Cm. — God.: alle. — Gest.: 11 Jahrt., B Quat., 27 Jahr-Messen. — Brubersch, vom Herzen Mariā. Tits. am Stg. vor Septuages. 12 Menat., 4 Quat.-Messen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. Baul.: die Sepullurgemeinde.

11. Pr. S. M. der König. Gint. 2144 fl. 28 fr. 24st 524 fl. 4 fr. Baul.: der

11. Pr. S. M. der König. Einf. 2144 fi. 28 fr. Laft 524 fi. 4 fr. Baul.: der Ffr. — Um das Jahr 1723 wurden die zwei, fr. felbstftänd. Pf. Dirnsricht (Tiernspriet, Durdreut) und Wolfring mit Pittersberg verbunden, da beite Pfründen fest unzureichend geworden waren. Auf die erste hatte der Chursfürst von Bahern, auf die zweite die dertige Gutsberrich (von Liechtengg) das Pr.-Necht. Durch Vertrag vom 10. Sept. 1723 wurde zur Seessorge für beite einverleibte Pfarrspreugel eine Cooperatur I. Cl. errichtet und eine Go. Ordnung bestimmt. — Chor, Wesner und Schuldenst vereint.

111. Filialt. (Pft., siehe bei 11) 1. Dirnsricht, conf., P. Wolfgang, Ultich,

M. Filialt. (Pft., fiebe bei II) 1. Dirnsricht, conf., P. Wolfgang, Ultich, Martin E. C. (Hauptpatron ift nach den alten Matrifeln der heil. Wolfgang); Kw. am Stz. nach St. Ulrich; 2 a. p., S., B., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: a) an allen Sonne und Veiertagen in der Regel wechselnd zwichen beiden Filialt, p) kein Gd. am Allerfeelentag und am Hefte des heil. Mischaus, wenn dieße nicht auf einen Stz. fällt; c) ansichließlich und ohne Einrechnung in den Wechselnicht auf einen Stz. fällt; c) ansichließlich und ohne Einrechnung in den Wechselnicht und Allerfeelen Req.; e) ansichließlich und Allerfeelen Req.; e) ansichließlich in Dirnsricht: Kwf. (Nachmitt. Litauei); am zweiten Tag nach Allerfeelen Req.; e) Frohnleichnamsf. und Stz. darauf wechseln eigens zwischen beiden Altreu; I) während der Wechse werdern gew. in Wolfr. 4, in Dirnsricht 2 Wesseln gelesn. — In Dirnsricht wird seit 356 das Fest des heil. Ulrich freiwissg auch in soro gesert; Unt und Pred. (gegen Reichnis). Im Wolfgangsfest unt (gegen Reichnis). — Gest.: 1 Jahrtag, 3 Luat.s, 6 3.-Wessen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seeclenb.) die Sec. Gem.

2. Wolfring, conf., B. Michael Archang., Rw. am Stg. nach Ptc.; 3 a. p., S., B., Cm.; alle Sacr. gesp. — VD.: siebe bei Dirnsricht. — Gest.: 2 Jahrt., 5 3. Messen. — Brubersch. ber heil. Schutzengel. Tits. am 29. Sept. 4 Conventsemter, 12 Monat-Wessen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelent), die Sey-Gem.

Poppenricht (Urfula Boppenricht). 81 S.

Poppenricht, D. Co. 18 S. 112 C. Bernricht D. 1/4 e. 5 S. 37 S. Goblricht D. 1/4 e. 12 S. 76 S. Böbengau D. 1/4 e. 6 S. 39 G.

Mimbach D. 1/2 e. 20 S. 132 G. Schwaighof E. 1/2 e. 2 S. 12 S. Steininglob D. 1/4 e. 18 S. 118 G.

I. Pfarrfirche, 1729 conf., Tit. die unbeft. Empfang. Maria, B. Urfula V. M.; Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 2 a. p., S., B., Cm. (außerh. bee Dorfes). -BD.: alle. Un ben Faftenfreitagen Kreugwegand.; in ber Octave bes Btc. Abenband. -

Geft. 28 Jahrt., 10 Jahr-Weisen. — Banll: die Kirche; bei Cm. die Pfartgemeinde.

11. Pr. S. W. der König. Als 1809 die früher dem Aloster Prüsening zugehörige Pf. Gebenbach organisirt wurde (S. 179), trennte man die Filiale Poppenricht davon ab und organisirte sie als selhsständige Pfarrei. Eink. 832 st. 6 tr. (vom Arrar Gr5 st.). Last 12 st. Die Baul. is z. Z. zwischen dem Pfr., der sie seitster trug, und dem Staatsärar in Frage. — Chore, Wesner- und Schuldienst vereint.

## Pursrudi. 47 S. 314 S.

Pursrud, D. Sch. 17 S. 109 S. Schwandt D. 1/4 e. 10 S. 83 S.

Weiher D. 3/4 e. 20 5. 122 G.

I. Pfarrfirche, conf., B. Urfula V. M., Sw. am Stg. nach Laurentius; 3 a. p., S., B., Cm. - BD.: alle, mit Ausn. berer in ber Bill. Un Connt. gef. Litanei (in ber Faften Rreuzweganb.), an Fefttagen Besp. - Geft.: 9 Jahrt., 9 Deffen. -Baul.: Die Rirche und Pfarrgemeinde; lettere hat auch bei Cm. (mit Geelenb.) Die Baul.

II. Br. G. M. ber Ronig. Gint. 775 fl. 8 fr. Laft 47 fl. 21 fr. Das Bfarrhaus ift 1857 abgebrannt, und wegen ungureichenben Mitteln noch nicht neugebaut; Die Baul, bat ber Bfr. - Die Bfarrei murbe 1733 burch Lostrennung ber Filiale Burdrud nebst Schwandt von ber Pf. Lintach errichtet; ju gleicher Zeit wurde bie Fil. Weiher von Sirfcau getrennt und ber neuen Pfarrei zugetheilt (noch fr. geborte

Beiher ju Afcach). — Chore, Meßner- und Schuldienst (auch für die Filiale) vereint.

11. Filialt. Weiher, Tit. Mariā Opferung, sog. Kw. am Sig. nach Peter und Paul; 2 a. p., S. Taufen und Frauungen in der Pft. — GD.: an je einem Sountage in jedem Monate (gew. am II. Sig., wenn an diesem fein Fest fallt). Um Dfter- und Pfingftbinstag und Tag ber unich. Rinber Deffe. Bert. Deffe am Titf., am Tage ber heil. Benno, Bolfgang und Barbara (ber ein Nebenaltar gem. ift), wenn fie nicht auf Stg. fallen. Aus gutem Willen: Gb. am fog. Amf.; Deffe am Florianstag. - Geft .: 1 3ahrt., 2 Deffen. - Baul .: bie Rirche und Ortegemeinbe.

#### 15. Roffendorf. 163 S. 1068 S.

Rottenborf, D. Cd. 31 S. 200 G. Grimmathal (b. Berg. Dabi) G. 1/4 e. 15.10 S. Bobereborf D. 1/4 e. 7 S. 58 G. Inzendorf D. 1/2 e. 14 h. 72 S. Rabermubl G. 3/4 e. 2 f. 10 S. Röblmühl €. 1/2 e. 1 \$. 7 €. Schleiftorf D. 1 e. 13 S. 84 G.

Bifilmübl €. 1, 1/2 e. 1 5. 9 €. \*) 1 S. gebort jur Pf. Butichborf, G. 191. I. Pfarrfirche, 1764 vom Bfr. und Rammerer Georg Beter Strobl aus eig. Bermögen neugebant, conf., B. Andreas Ap., Am. am Stg. nach Chrifti himmelf.; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. bes Ofter- und Pfingftmontags. Mu ben Borabenben ber bochften Feste Bespern; an ben Fastenmittwochen Rreugweg-

Bolfebach D. 1/2 e. 18 5. 131 €.

Ettflorf . D. Sch. 1 e. 35 S. 223 S.

Rohlmühl G. 11/4, 1/4 e. 1 S. 7 €.

Bohelflorf D. 1/2 e. 15 S. 91 S. Babhaus G. 1/2, 1/8 e. 1 S. 7 S.

andacht. — Gest.: 21 Jahrt., 2 Quat.-, 10 J.: Wessen. — Brudersch. bom Herzen Jesu. Tits. am Freitag nach der Frohnleichn.-Octab. An allen Freitagen eine Wesse. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelentap. und Seelenh.): die Sepulturgemeinde.

II. Br. S. Dt. ber Ronig. Gint. 1709 fl. 21 fr. Laft 506 fl. 5 fr. Baul.: ber Bfarrer. - Die Pfarrei Gogelftorf, auf welche vor ber fog. Reformation bie Familie ber Dofhaimer, fpater ber Churfurft von Babern bas Br.-Recht batte, erscheint in ber-Matrifel von 1666 noch ale felbstftanbige Pfarrei, jeboch 1724 schon ale Fil. von Rottenborf. Dagegen mar Triefding i. 3. 1666 Filiale von Rottenborf, und 1724 fogar bie fr. felbitstanbige Pfarrei Schmitgaben, welche i. 3. 1728 nebit Triefcing ausgeschieben und wieber ju einer eigenen Pfarrei erhoben murbe. — Gine Cooperatur I. Cl. - Chor., Definer- und Schuldienft vereint.

III. Filialt. Ettflorf, cs. dub., B. Barbara V. M., fog. Rw. am Stg. vor Maria himmelfahrt; 2 a. p., S.; alle Sacramente gespendet; bie Leichenbegangniffe ber Filialiften find in Rottenborf. - GD.: fiebe bei Bogelftorf. - Beft.: 3 3abrt., 4 3ahr=, 52 Bochen-Deffen ! (gew. am Dittiv.). - Baul.: bie Rirche. - Chor,

Megner- und Schuldienst vereint; 3. 3. ohne Dieustwohnung. am I. Stg. im Mai; 2 a. p., S., Cm.; alle Cart. gespenbet. — GD.: a) wechseln zwischen Ettst. und G.; b) ausgen. sind iedoch: Diters., Chr. himmelf., Amf. ber Pft., D. Geburt und Lichtmeß, Fastnachte, und Allerseelen-Stg., an welchen Tagen nur in ber Bft. ber Gb. ift: c) in beiben Rill, ift Gb.: am Ofter- und Pfingft-Mtg. Das Amt gur Chriftmette (wofür aber bem Coop, ein Reichnig gebuhrt) wechselt gleichf, zwischen beiben Bilt. - Beft.: 3 3abrt. - Baul.: bie Rirche; bei Cm .: bie Gep. Gem. - Den Chorund Definerbienft (obne Dienftwohnung) verfieht ein Ortsangefeffener, bom Bfr. beftellt.

#### 16. Solidit. 268 S. 1755 S.

Shlicht, D. Sc. 61 S. 394 S. Abelhelg. D. 11/4 e. 3 S. 20 G. Altmanneberg D. 1 e. 5 S. 39 G. Brudmühle G. 3/8 e. 1 S. 15 G. Ebersbach . D. 3/4 e. 16 S. 96 G. Frohnhof D. 11/2 e. 8 S. 70 G. Gagenhof B. 21/2 e. 4 S. 23 S. Gumpenhof D. 3/4 e. 6 B. 34 G. Beroldemüble D. 1 e. 8 S. 51 G. Bobenganbt B. % e. 3 S. 31 G. 3rlbad' D. 11/4 e. 13 S. 67 G. Ясфа С. 1/4 е. 1 Б. 10 С. Röbrit 28. 1/2 e. 4 S. 23 G. Rreugberg E. Gd. 1 e. 1 S. 7 G. Milles D. 11/4 e. 8 S. 49 G. Dbericalfenbach D. 1 e. 12 S. 74 G.

Debgoblricht E. 11/2 e. 1 S. 11 S. Reisach D. 1/2 e. 11 H. 64 S. Schießshof E. 1/4 e. 1 H. 16 S. Schmalnobe D. 2 e. 5 S. 34 G. Schönlind D. 1 e. 13 S. 71 G. Seibelbericht D. 3/4 e. 5 B. 34 G. Siegl D. 11/4 e. 19 S. 124 S. Sigras . D. 11/4 e. 1 h. 6 S. Ginnleithen (Ginnleuten) D. 21/2 e. 11 S. 63 S. Sollnes D. 1/4 e. 7 S. 57 S. Streitbuhl 28. 2 e. 3 g. 29 S. Unterschalfenbach D. 1 e. 7 S. 49 G. Unterweißenbach D. 1 e. 5 S. 39 G. Beigenberg . D. 2 e. 6 B. 24 G. Bidenricht D. 1 e. 13 S. 88 G.

Dberweißeibach D. 1 e. 5 S. 43 S. Biegelhütte E. 1/2 e. 1 S. — S.

') Die fibrigen Saufer gebren gur Bi. Bileed, S. 190.

') Die abrigen Saufer (Muble) neb Kapelle gebren gur Bf. Dahnbach, S. 180.

') Die fibr. D. gebbren gur Bf. Kenigftein (Killale Belofeld), Bieth. Cichfatt.

1. Pfarrfirche, 1734 vergröß. und erweit.", B. Beorg M., fog. Rw. am Stg. nach Btc.; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Ausnahme berer in ben

<sup>&#</sup>x27;) Babriceinlich ber Reft eines um 1512 gestifteten Fruhmef Beneficiume ad s. Barb. 7) Das Breebpterium mit bem 1690 conf. Dochaltar blieb bei ber Bergrößerung und Erweiterung ber Rirche fteben; ebenfo ber and 1690 conf. Dochaftar in ber Rreugbergfirche (G. 188).

Rebenk. An Sonn- und Feiertagen Frühmesse. In der Fasten aus gutem Willen am Donnerstag Abendandacht mit Bortrag. — Gest.: 59 Jahrtage, 17 Jahr-Deffen. - Bruderich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamsfeft. 12 Mouat - Meffen, 4 Quat. . , 4 andere Memter. — Baul.: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelenhand): bie Pfarrgemeinte. - Rapelle bee beil. Johann v. Repomut, 1 a. p. Amt am Bte. mit Abenbanbacht in ber Detab. Biem. eine Deffe. Baul.: bie Rapelle und bie Ortsgemeinte.

11. Br. G. Dl. ber Ronig; fr. ber Fürstbifchof von Bamberg. Gint. 1689 fl. 29 fr. Laft 447 fl. 10 fr. Baul,: ber Pfarrer. - Die Pft. von Schlicht ift bie Mutterfirche ber Pfarreien Bildect, Sahnbach, Großichönbrum und Pappenberg, und hat ber Pfr. von Schlicht bas Pr. Recht auf bie brei letztgenannten Pfarrefründen.
— Eine Cooperatur I. Cl. — In Nothfällen wird von Königstein aus (Bisthum Cichftatt) seclorgliche Silfe geleistet, besonders in Sinnleithen, Gaßenhof, Sigras, Beißenberg. — Chor-, Wesner- und Schuldieust vereint.

11. Rebent. 1. Kreuzberg, 1725 neugeb., Tit. das heil. Kreuz, sog. Aw. am

XII. Stg. nach Pfingften; 1 a. f. (f. bei 1). - &D .: fog. Rw., Oftermontag. Un ben Festen Kreng-Erfind. und Erhab. Umt. Sert. Messe an ben Fastenfreitagen. — Best.: 4 3ahrt., 16 3. Deffen. — Baul.: Die Kirche. — Megner- und Schuldienst vereint.

2. Schmalnofe (Rap.), 1721 von Abt Bolfgang ju Dichelfelb erb., B. Otto E. C.; fog. Am. am Sig, nach Maria himmelf.; 1 a. p. (BD.: fog. Rw. (auf Erfuchen und gegen Reichnis). Bisw. eine Deffe. — Baul. (weil fr. ju Rlofter Michelfelb geborig): bas Merar; bie innere Ginrichtung u. f. w. ju erhalten und herbeizuschaffen, liegt aber ben fatholifden Grundbefitern ob.

3. Sinnfeithen (Rap.), 1716 von bem Buteberrn Ulr. v. Meyer erb., 1794 beueb.; Tit. ber Beiland am Delberge; fog. Rm. (ohne Recht auf Bb.) am Sig. nach Bartholomans; I a. p. Diew, eine Meffe. Gest.: I Jahr-Meise. Bant.: die tatho-lischen Gruntbesitzer von Sinnteithen. Die Mehnerei versiedt ein Ortsangeseffener. Die Protefanten in Schmalnobe (I B. 6 S.), Sinnsenten (3 S. 15 S.) und Beisenberg (2 H. 13 S.) find ber protest. Pf. Evelsselt (innerbalb der Gerngen des Dieth, Sichfän) jugareiesen.

#### 17. Schmidaaden. 135 S. 937 S.

Schmidgaben, D. Sch. 32 S. 257 S. Freinng G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Geifelhof E. 1, e. 1 S. 11 G. Grafenricht D. 1/2 e. 10 B. 63 G. Bartenricht D. 1/4 e. 6 S. 35 S. Ceulubof D. 1/2 c. 4 S. 33 G. Bierbrudmibl G. 1/4 e. 2 S. 7 G.

figling D. Sch. 11/4 e. 30 S. 201 S. Büttenbof G. 11/4, 1/4 e. 2 S. 8 G. Debfriedlhof G. 11/2, 1/8 e. 2 S. 9 G. Biegelhütte E. 11/4, 1/4 e. 1 S. 6 S. Criesching D. Sch. 3/4 e. 43 S. 285 S. Schwärzermühl E. 1, 1/2 e. 1 S. 12 S.

1. Pfarrfirche, es. dub., Tit. Maria himmelfahrt, jeg. Am. am Stg. ver Barthelemans; 3 a. p., S., B., Cm. — &D.: alle, mit Ausn. berer in Triefching. Mn ben Gonn : und Feiertagen, an welchen ber Bb. in Triefding, ift in ber Pft. gem. Fruhmeife. Abendandacht in ber Octabe von D. Geburt. - Geft.: 6 3abrt., 16 3abr., 16 Quat.-Meffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm .: Die Cepulturgemeinbe.

11. Br. S. M. ber Ronig. Gint. 1093 fl. 56 tr. Laft 403 fl. 13 fr. Baul.: ber Pfr. — Schmidgaden, noch in ber Matrifel von 1666 als selbstständige Pfarrei verzeichnet, wurde bald barauf Filiale von Rottenborf; 1728 aber, sammt ber urfprunglich gn Rottenborf gehörigen Filiale Triefching von Rottenborf getrennt und gur Pfarrei erhoben. 1809 wurde bei ber fog. Organifation ber Pfarreien bie fruber gu Eneborf gehörige Filiale Bogling ber Pfarrei Schmidgaben einverleibt. - Gine Cooperatur I. Cl., wogu bas Merar feit 1810 jabrt. 300 fl. leiftet (wegen Bogling). - Chor-, Definer - und Schulbienft vereint.

III. Filialt. Triefding, conf., B. Nitolaus E. C., Sw. am Stg. nach St. Benno; 2 a. p., S., Cm.; alle Cacramente gefpenbet, mit Auen. ber Taufe. -

BD .: a) Btc. (Stg. nach 6. Dec.), Riv., Ofter - und Pfingftmontag, Sterbanefeft; b) je am vierten Conntage. Wochentlich gew. zweimal Deffe. - Weft .: 9 3abr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm.: Die Sepulturgemeinbe. - Der Chorbienft ift mit bem ber Bft, verbunden. Definer = und Schuldienft vereint; obne Dienft-

wehnung (das dermal. Schulhaus ist Privateigenthun).

IV. Fisialt. Högling, conf. 1, K. Margareth V. M., Kw. am Sig. nach Ktc.
(20. Juli); 2 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gespendet. — GD.: Kw., an allen Festen des Herrn, U. L. Fran und der Herstelligen. Woch, gew. einmal Wesse. — Gest.: 8 3abrt., 6 3. Deffen; am Stg. nach bem Jeft bes beil. Benbelin Umt und Breb., Rachmittag Rofenfrang. - Baul.: bie Rirche; bei Cm .: bie Gepulturgemeinbe. -Chor-, Definer- und Schulbienft vereint.

## 18. Schnaittenbach. 155 S. 1095 C.

Schnaittenbach, Mit. Sch. 106 S. | Forft D. 1/4 e. 30 S. 225 S. 711 G.

Segblasmihl G. 1/4 e. 2 f. 15 G. Unterfcnaittenbach D. 1/1g e. 10 f. 94 G.

Demenricht D. 1/2 e. 7 B. 50 G. 1. Pfarrtirche, um 1712 erweit, conf., B. Bitus M., Aw. am Stg. ber Laurentins; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. (außerhalb bes Marties). — GD.: alle. An Sonntagen Rachmitt. gef. Litanei (in ber Fasten Miserere), an Festragen Besp. 3m Abvent woch. 2 fog. Rorate-Memter; in ber Faftenzeit woch, zweimal Miserere. Geft .: 14 3ahrt., 15 3. Deffen; 8 gef. Litaueien in ber fog. Allerfeelen Dctav; 1 Rofentr. am Cebaftianef. -- Bruberfch. ber beil. Familie (Jefus, Maria, Joseph) "um eine gludt. Sterbftunbe" 2c. Titf. Maria Geb. Rebenf. Ramen Befu und Jofephefeft. Fruhmeffe am Titf.; 4 Quat. Memter. - Baul.: bie Rirche; bei Cm. bie Pfarrgem.

II. Br. ber Stadtpfarrer von Birfchau (S. 182). Ginf. 956 fl. 11 fr. Laft 66 fl. 59 fr. Baul.: ber Pfr. — Chor., Megner. und Schulbienst vereint; bie Dienstwohnung (Megner. und Schulhaus) ift Eigenth. ber Pfarr. und gugleich Schulgemeinte, welche auch bie gange Baul. tragt. - Der Thurmerbienft wird bom Pfr.

(mit Rirchenverwaltung) im Bereine mit ber Gemeinbeverwaltung befett.

#### 19. Theuern. 64 S. 472 G.

Chermannsdorf D. 1/2 e. 15 S. 132 €. Thenern, D. Sch. 49 S. 340 S.

1. Pfarrt., 1739 fast gang neugeb., B. Nitolaus E. C., jog. Aw. am Stg. nach St. Benno; 3 a. p., S., B., Cm. (außerh. bes Dorfes). — GD.: a) gew. im Wechfel mit ber Fill., fo bag lettere ftete ben je britten Sonn- ober Teftt. bat; b) ausschließl. in ber Pft.: Ptc., fog. Rivf., Beihnachtof., Palmfonntag mit ben brei letten Tagen ber Charmoche, Ofter- und Pfingft-Stg., Frohnleichnamsfest, Bortiunc.-Stg.; c) ausfchlieflich in ber Gilialt .: Btc., fog. Stw., Geft bes beil. Jofeph (bem ein Nebenaltar gew. ift); Rachmitt, gef. Litanei am Ptc., fog. Amf. und aus gutem Willen auch am Frohnleichname Sig. — An Sonn- und Feiertagen in ber Pft. gef. Litanei (in ber Faften Kreuzweganbacht), an bochften Feften Besper; am Borabent bor Ptc. und Frebuleichnamsfeft gef. Litanei. — Geft.: 15 Jahrt., 3 Jahr. Meffen. — Banl.: bie Rirche; bei Cm.: bie Sepulturgemeinbe. Gin alteres Cm. ift um bie Pft.

II. Br. Die Gutsherrich. Gint. 933 fl. 22 fr. Laft 11 fl. 38 fr. Baul.: Die Bft. — Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; ben Dienft befett die Guteberrichaft. III. Filialt. Chermannsborf, 1705 neugeb., K. Johann ber Täufer; fog. Rw. am IV. Sig. nach St. Benno; 3 a. p., S., B., Cm.; alle Sacramente gespenbet. — GD.; fiebe bei ber Kif. — Gest.: 3 Jahrt., 1 Jahr-Messe. — Baul.: bie Rirche (auch bei einer zugehörigen Rapelle, in ber teine Meffe ift); bei Cm. bie Sepulturgemeinde. — Eigener Mefiner (ohne Dienstwohnung), vom Pfarrer mit ber Rirchenverwaltung beftellt. Der Chorbienft ift mit bem ber Bft. verbunben.

<sup>1)</sup> Soll bie urfprfingl. Rirche von bem beil. Dtto confecrirt morben fein; f. Ensborf G. 178.

#### 20. Wilseck. 369 S. 2884 S.

Bilsed, Stabt, Sch. 188 S. 1100 S. Abelholg. D. 1 e. 16 S. 96 G. Altenweiher' (mit ber naben G. Claufen, wo eine Sch.) D. 11/4 e. 6 \$. 80 €. Altneuhaus D. 3/4 e. 5 S. 76 G. Artheib D. 1/16 e. 24 S. 148 G. Bernhof D. 11/4 e. 11 5. 84 G. Betilhof D. 11/4 e. 5 S. 34 G. Blanennenfcacht . 28. 13/4 e. 1 5. 12 G. Drechfelberg D. 1/2 e. 2 S. 13 G. Eberebach D. 1/2 e. 15 S. 94 G. Erzhanel G. 11/2 e. 2 S. 10 S. Fentenhof D. 11/2 e. 10 S. 64 G. Flügeleburg B. 2 e. 3 S. 18 G. Forfthof G. 13/, e. 1 S. 9 G. Frauenbrunn G. 1/g e. 1 S. 8 G. Greffenwehr D. 1/2 e. 22 B. 150 G. Grünwald D. 3/4 e. 7 S. 46 G. Bammerleinehof 20. 13/4 e. 3 S. 21 G.

Bammerleinemühl €. 13/4 e. 2 5. 10 €. Bellziden' D. 1% e. 6 S. 94 G. Beringnobe' D. 1 e. 6 S. 93 G. Rüttenberg D. 1 e. 6 S. 48 S. Langenbrud b D. Cd. 11/4 e. 30 B. 328 €. Leinfolag E. 1 e. 1 S. 5 G. Lobhof E. 1/2 e. 2 S. 10 S. Reuhammer G. 1 e. 2 S. 21 G. Raufdenhof 28. 3/4 e. 3 S. 21 G. Rothhaar D. 13/4 e. 5 B. 65 S. Schindlhof D. 11/2 e. 5 S. 38 S. Schöfelhof G. 1/2 e. 2 S. 12 S. Schmelzmühl G. 11/2 e. 2 S. 18 S. Schmierhütte E. 13/4 e. 1 S. 8 S. Schwarzhäusl E. 11/4 e. 1 H. 12 S. Sorghof E. 1/2 e. 1 S. 18 G. Triebmeg B. 1/2 e. 2 S. 9 G. Beiherhaust B. 11/4 e. 3 S. 15 G.

") Die fibrigen Sanfer geboren jur Barrel Schlicht, G. 187.
) Diet und in ben iberigen mit b bezeichneten Orten ift ein Jammergut mit Schloß.

Die ibrigen Sanfer geboren jur Platteri biricon. E. 181.

I. Pfarrfirche, 1412 erb., 1752 vergröß., 1860 conf., B. Aegibius Abb., Am. am Stg. vor Joh. Bapt.; 1 a. f., 6 p., S., B., Cm. (außerh. ber Stabt). — GD.: alle. An Sonn- und Feiert. Frühmesse mit Bortrag; Rachmittag Beep. In ber Fasten an Sonnt. (ftatt ber Besp.), an Dinet. und Freit. Miserere; an Donneret. Rreuzwegand. - Beft.: 65 Jahrt., 348 Meffen (barunter 34 Freit. Meffen); bas "ewige Licht." - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnluf. Debenf. D. hat gleichfalls bie Bft. Eigenthum und Baul. Gin alteres Cm. nachft ber Pft.

II. Pr. S. D. ber König, fr. ber Kirifbifdof von Bamberg!. Die Pfrünte wurde 1804 organisirt. Eint. 1727 fl. 36 fr. (486 fl. 171/2 fr. aus ber Factoreistift.). Last 728 fl. 40 fr. Baul.: bie Factoreistiftung?. — Eine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. (für beibe gusammen erhalt ber Pfr. jabrlich 400 fl. aus ber Factoreiftiftung). - Bum Chorbienfte bestellt fint 1 Chorregent und 1 Organift, bie zugleich Schullehrer fint; ihre Dienftwohnungen find Gigenthum ber Bft. und ber

<sup>&#</sup>x27;) Die Plarrtirche wird urtundlich zuerst 1390 als folde erwähnt. Längere Zeit icheint Bitsert mit ber Mettertirche Goliche eine combinite Doppetsplarrei gebildet und ber Pfr. in Schliebgewohnt zu baben. Beite Orte flanden unter der weltlichen Burgieblichte bes Riftsteit, Bamberg. "Die Factoreisiftung entsand aus bem julammengewerenen Bermögen ber Phartfrinke, meberere Beneficien und anberer Gulussstitungen, und sient nach der Wiebereinstlung
bes tatbelischen Qulius (um 1620) von der fürsbischen. Beiterung zu Bamberg errichtet werden zu
fein. Die genannten Beneficien waren: 1. das Pradicatur-Benef, 1458 von Ulrich Both, Brit,
u Schlicht und Biserd in die 19ff. zu Biserd gest. 2. Benef. B. M. V., 1508 mit der Pradicatur
vereint; 3. Ss. Apostol., 1490 in die 3ff. gest.; 4. s. Joh. Bapt., 1506 gest.; 5. freibuneseund,
in ber Et. Lorenz, So. ein Verbsch. Benef. 1480 gest.; 7. ein Benef. im Schlöser. 5. ein Benef.
in der Et. Lorenz, Sp. (im alten Cm.), 1528 gest., 9. des Benef. in der Spitalfische, 1537 gest.;
10. ein neues, 1689 vom Kathe Arbasom Böhmer in Sulpkad gestigt. Reidwichsener, das 1712
nach einen eigenen Beneficiaten batte, 1804 aber bei der seg. Organisation aufgeboben und des Bermögen der Kactereisstitung einwerteist wurde. Mit seiterem namentsich und auf dem PrädeaturBermögen der Kactereisstitung einwerteist wurde. Mit seiterem namentsch und auf dem PrädeaturBenef, derub fin und bie Coop. I. Cl. Die jetzt noch vorsindigend, beier Benef, sin in den
gestift. Rob. der Bist. ausgenommen. — Die Kactoreisstift, wird vom Brit. bestückpflege verwaltet. 2) Die Kactoreiftigtung entstand aus bem gufammengeworfenen Bermogen ber Pfarrgeftift. Gb. ber Bft. aufgenommen. - Die Factoreiftift, wird vom Bfr. mit ber Rirdenpflege verwaltet.

Kactoreiftiftung, und haben auch beibe bie Baulaft; bann 2 Thurmer (obne Dienftmobnung). Diefe fammtlichen Bebienfteten werben vom Magiftrate und vom Bfr. mit ber Rirchenverwalt. angestellt. - Gig. Dlefiner, ber jugleich Schullebrer ift; bie Dienftwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber Stadtgemeinde; biefe und jum Theile bie Pft. nebst ber Factoreiftift. haben bie Baul.; ben Degnerbienft vergibt ber Magiftrat und ber Bfr. mit ber Rirchenberwaltung. - An ber Bfarrichule gu Bilbect finb 3 Lehrer; eine Coule ift ferner in Claufen bei Altenweiher, und in Langenbrud. Das Schulhaus zu Bileed ift Eigenth. ber Stadtgem. (f. oben); bie Schulbaufer in Langenb. und Clauf. find Gigenth. ber Gemeinbe Langenbrud, welche auch bie Baul. bat.

111. Rebent. 1. Spitalfirche, 1400 erb., conf., Tit. ber beilige Beift, 3 a. p. Die Rirche ift wegen Baufalligfeit j. 3. gefchloffen. Baul.: bie Spitalftiftung (1475 bon tem Burger Alb. Frant errichtet). Der Definerbienft ift mit bem ber Pft. verbunden. — 2. St. Leonhardet., 1/16 e. (mit einem ehem. Cm.), cs. dub., B. Leonhard Abb., 3 a. p. Biew. eine Meffe. Baul.: die Rirche. — 3. Kreuzbergt., 1/4 e., 1848 erweit., Tit. bas heil. Kreuz; 1 a. p. Biew. eine Meffe. Baul.: die Kirche.

IV. Die vier Rapellen auf ben Sammergutern find Gigenth. ber Gutsbefiger, welche auch bie Baul. tragen und bie Bedürfniffe beden; jebe hat 1 a. p. und find bafelbit biem. Deffen. Die Rapelle ju Altenweiher ift bem beil. Johann Bapt., ju Altneuhaus ber beil. Maria Magbalena, ju Bellzichen Unf. 2. Frau

(Tit. Dt. himmelfahrt), ju Beringnohe bem beil. Laurentius geweiht.

Die fleine Rirche bes chemal. Capuciner-Bospitiums, tit. Ss. Salvatoris. ift profanirt und wird ale Schupfe gebraucht; bas Rloftergebaute ift nun Pfarrbaus. - Die Rirche Uluf. 2. Frau "am Steinhaufen," 11/g e., ift zerftort und wurde beren Bermögen ber Factoreistiftung einverleibt. Die Broteftanten, etwa 12, find nicht ausgepfarrt, halten fic aber gur proteft. Pf. Ebelofelb;

vgl. bei Schlicht, G. 188. In Altneubaus find 7 Mennoniten.

#### 21. Quilladorf. 140 S. 883 S.

Wutschdorf, D. Sch. 33 H. 196 S. Baumgarten 2B. 1, e. 3 S. 20 G. Berghof G. 3/4 e. 1 5. 9 G. Bernmühle G. 11/s e. 1 S. 6 G. Ellereborf D. 1 e. 12 B. 96 G. Ettfterf . D. 3/4 e. 1 B. 9 G. Frendenberg D. 1/e e. 52 S. 308 G. | Biglricht D. 1 e. 9 S. 67 G. Bainftetten D. 1 e. 9 B. 45 G.

Boteleborf D. 1/2 e. 7 S. 50 G. Johannesberg Bf. 1/2 e. (nur bie Rirde.) Oberpennabing D. 1 e. 6 S. 37 G. Stauberhof G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Traglhof E. 1/2 e. 2 5. 13 G. Unterhammer G. 1/4 e. 2 S. 19 G. Biegelhütte G. 1/9 e. 1 5. 2 G. \*) Die übrigen Baufer bilben eine Filiale ber Bfarrei Rottenborf, G. 186.

I. Pfarefire, 1838 erweit, 1839 conf., B. Martin E. C., Kw. am Stg. vor St. Jafob; I a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Balift. Nachm. an Sonnt. ges. Litanei, an Feiert. Besp.; in ber Fasten aber an Sonnund Feiert. Kreuzwegand., und außerdem zweimal in ber Boche Miserere. Aus gutem Willen Amt an ben Tagen ber heil. Johann v. Nep., Cacilla, Franz Aav. — Gest.: 33 Jahrt., 16 Quat.-, 15 Jahr-Meffen, 8 sog. Rorate-Aemter. — Baul.: bie Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.): Pft. und Pfarrzemeinde gemeinschaftlich.

II. Br. S. D. ber Ronig. Ginf. 1546 fl. 17 fr. Laft 85 fl. 35 fr. Baul.: ber Pfr. - Dit ber Pfarrpfrunde ift feit Langem bas von Albrecht v. Freubenberg i. 3. 1426 geftift. Fruhmeg. Beneficium ad s. Laurent. (Rebenaltar) bereint. Dbliegenh .: woch. 1 Deffe pro fundat. (gew. am Freitag). - Chors, Degners und

Schuldienst vereint (auch fur die Rebent.).

III. Kapelle zu Freudenberg, 1828 neugeb., P. Jatob Ap., 1 a. p. Viow. eine Messe. Baul.: die Kapelle.

IV. 2Ballft. Bofannesberg (bei Freudenberg), B. Johann Baptift; 1 a. p. BD.: Ptc.; an 12 Conntagen vom II. Stg. nach Dftern an bis Stg. nach Maria Beburt (an welchem bier bas Hernte-Dantf.). Biem. Botivmeffen. - Baul.: bie Rirche.

# Dekanat Kelheim.

Die Pfarreien Relbeim, Dienheim (mit Irnfing), Rapfelberg, Poifam befinden fich am linten, Die fibrigen am rechten Ufer ber Donau.

### **2(bbach.** 352 S. 2133 €.

Der engere Bfarrbegirt 286 S. 1678 G.; ber Erpbeg, 66 B. 455 G.

Abbach", Mit. Sch. 126 H. 695 S. Abbacher Schlofberg D. 29 S. 90 S. Mu B. 1/4 e. 4 S. 21 G. Apermubl E. 1/2, e. 1 S. 11 S. . Donanmühle G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Dochftetten €. 1/4 e. 1 D. 6 G. Schleif G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Beiglmühle G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Oberndorf D. Cd. 3/4 e. 52 S. 264 C. Ralfofen 23. 1/s, 1/4 e. 4 S. 23 G. Peifing D. Sch. 3/4 e. 34 S. 220 S. Liglstetten E. 1, 1/2 e. 1 S. 19 S. Frauenbrünnl G. 5/8, 1/4 e. 1 S. 2 G.

Beifinghofen G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 15 €. 2Beir 2B. 1/4, 3/8 e. 2 \$. 21 €. Saalhanpt D. Sch. 11/4 e. 32 S. 211 S. Bolghanel G. 11/6, 1/8 e. 1 S. 11 G. Bogbrunn G. 11/2, 3/8 e. 1 S. 10 G. Beill G. 11/4, 1/4 e. 1 \$. 6 G. E. Dangling D. Cd. 13/4 e. 56 S. 365 C. Gattereberg 28. 11/2, 1/4 e. 3 S. 17 G. Bodenberg G. 11/2, 1/4 e. 1 B. 15 G. Bonborf E. 11/4, 1/4 e. 1 5. 10 G. Rieb G. 11/4, 1/2 e. 1 5. 8 G. Stumpfob G. 2, % e. 1 S. 14 S. Tiefenmühl E. 13/4, 1/4 e. 2 S. 14 S. Gemling B. 3/4, 3/4 e. 2 S. 33 G. Beilhof E. 2, 1/2 e. 1 S. 12 G. \*) Die Pft. ift auf bem Berge, nachft bem Martte, in welchem bas Pfarrbans fich beflubet.

L. Pfarrfirche, 1852 nengebant, 1859 conf., P. Nitoland E. C., Kw. am Stg. vor Barthofomans, 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. ber Feste Unf. L. Frau (werben in Obernborf begangen), und ber Gb. und Andachten, velche in ber Martisfap, stattfinden (siebe bei III). An den höchsten Festen und an beren Borabenden, fowie je am I. Stg. jedes Monate Besp. Abendand. in ber Frobnin. und fog. Allerf. Dctav. - Geft.: 39 Jahrt., 4 Quat. Memter, 40 Quat., 12 Monat. 8 Jahr - Deffen. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frebuleich. namsfest. Nachmitt. Andacht se am I. Sig. sedes Monats. Monatich eine Messe.

— Baul.: die Kirche; bei Cm. (um die Pft.) die Sepulturgemeinde.

11. Pr. S. M. der König; fr. das Reichsstift St. Emmeram zu Regensburg.

Gint. 2459 fl. 16 fr. Laft 591 fl. 31 fr. Baul.: ber Pfr. - Dit ber Pfarrpfrunte ift feit Langem ein auf ben Dreitonige-Altar in ber Filialt. Dbernborf geftift. Def-Beneficium vereint (f. bei IV). - Gine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. - Chor-, Definer- und Anabenfchulbienft vereint (auch fur bie Marktapelle); bie Dienstwohnung (Definerhaus) ift Eigenth. ber Pft., welche auch bie Baul. hat. -Die Dladchenschule hat ber Benef. (f. unten) ju halten. - Gine Anftalt fur arme und verwahrlof'te Rinber ift Franciscanerinen III. Ordinis anvertraut; bas Saus ift Eigenthum bes Orbens, ber auch bie Baul. tragt.

III. Rapelle im Martte, 1470 von ber Burgerichaft erb., cs. dub., B. Chriftoph M., 2 a. p., S. Bon bier aus wird bas Biaticum gefpenbet. - BD .: an allen Conn- und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag (burch ben Beneficiaten). Un Sonntagen und minder hoben Geften Nachm. Rofenfrang; ebenfo an ben Samstagen und ben Borabenben ber Feste U. L. Frau; am Borabenb von Johann v. Nep. gef.

<sup>&#</sup>x27;) Die 12 Monat-Meffen ftammen aus ber gur Beit ber fog. Gacularifation abgebrochenen, bem beil. Marcus und Bolfgang geweihten Rapelle gu Beir, beren Bermogen an bie Bft. tam.

Litanci, und bann Octav - Abenbanbacht. 3n ber Faftenzeit Kreugmeganbacht an ben Breitagen. Die Deffen an Werftagen gew. alle. - Beft.: 1 Lobaint am Tage bee beil. 3ob. v. Rep., 1 3abrt., 22 3abre, 16 Quat. Meffen. - Baul.: Die Darftegemeinbe.

In bicfe Rapelle murbe 1484 von ber Marftegemeinde ein Grubmeg. Beneficium gestiftet, mit welchem 1818 ber Schulbienft vereiniget murbe; 1861 murbe aber bie Angben : von ber Dabchenichule getrennt und bleibt nur lettere bei bem Dbliegenb .: a) an Coun : umb Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag; b) woch. 1 Meffe pro fundat., 24 Monate, 56 Quate, 4 3abr : Meffen; e) auf Erfuchen Aushilfe im Beichtftuble und auf ber Kangel; d) Abhaltung ber Elementarfoule für bie Marchen. Gint. 3-16 fl. 51 fr. Loft 23 fl. 22 fr. Eigene Tienstruchnung; Baul.: Die Marticgemeinde. Pr. S. Dl. ber König.

1V. Filialt. 1. Oberndorf, conf., Tit. Maria himmelfahrt, Rw. am Stg.

vor St. Loreng; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gefpenbet. - BD.: a) an Sonntagen in ber Regel wechselnd zwischen ben brei Filialt., fo bag Dbernt. ben je erften, Beifing ben je zweiten, Saalhaupt ben je britten Conntag bat; b) ausschließt. in D.: Die Feste U. L. Frau; Beihnachtefest (Saupt- Gb.), Neujahr, Palm., Ofter-und Pfingst-Sig., Chrifti Simmelf., Am. (mit Leep.), Allerheiligen; Afchermittwoch, Allerfeelen; in ber Boche gem. zweimal Meffe; e) ausschließtich in B.: Beihnachten (Amt in ber Nacht), Epiphanie, Ofter- und Pfingft-Mtg., Ptc., fog. Am. (mit Besp.), bie vier Quat. Countage; am 3. Nov. Req. mit Pretigt; woch. gew. zweimal Deffe; d) aneichlieflich in G .: Beibnachten (Frühamt), Stg. ver Bauli Befebr. (fog. Btc.), Stephanefeft, Beter und Baul, fog. Riv. (mit Beep.); am 4. Nov. Req. mit Bret.; im Binter woch, zweimal, im Commer cinmal Deffe. - 3u D. am Titf. Frubmeffe und Nachmitt. - Und.; am Gefte Maria Berfundigung (wenn ce nicht am Ctg. fallt) Nachmittag Predigt und Rosentrang. — Gest.: 5 Jahrt., 4 Quat. Menter; 1 Jahrs, 52 Wochen-Messen (lettere ber Rest eines Benef.; f. bei II). — Baul.: Die Rirche; bei Cm. (mit Seelenh.) bie Sep. Gem. — Chor, Megnere und Schulb. bergint.
2. Prifing (vor Alters Pft.), 1741—48 neugeb., P. Georg M., jog. Am. am

Stg. nach St. Beit; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet. - BD.: f. bei Dbernberf. - Beft.: 14 3abrt., 12 Quat., 9 3abr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. (mit Geeleubaus) bie Filialgemeinte. - Cher-, Definer- und Schuldienft vereint. - Bu Franenbrunnf eine Ginfiebelei unt Rapelle, 1726 erb., B. M. V. Dolorosa. Bem Dai bie Oct. gew. alle Freitage eine Deife. Baul, bat bie Gremiten-

Berbruberung, Die hier ihr jog. Rapitethaus bat. Die Mefinerei verfieht ber Eremit. 3. Saalhaupt, B. Beter und Baul App., jog. Aw. am Stg. nach M. Seimfuchung; 3 a. p., S., Cm.; alle Gacramente gespenbet, mit Auen, ber Taufe (tiefe in ber Bft.). - BD.: f. bei Obernberf. - Beit.: 10 3abre, 8 Quat. Meffen. -Baul .: Die Rirche und Filialgemeinte; lettere bat auch bei Cm. (mit Geelenb.) Die Baul. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; Die Dienftwohnung ift Eigenth. ber Rirche und ber Schulgen .; lettere tragt aber, bei ber Armuth jener, allein bie Baulaft.

V. Grpf. Duntling, conf., B. Martin E. C., Ato. om Stg. ver Matthaus; 3 a. p., S., B., Cm. — G.D.: afte. — Geft.: 25 Jahrt., 8 Jahr., je 19 Onat.. Weffen; an Samstagen Abends gejung. Antiphon U. L. Fran. — HerzeMaria. Bruberid. Titf. Maria Simmelj. - Baul.: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelentap.): bie Ern. Gemeinte. - Die Erpofitur, welche icon vor ber fog. Reformation bestanden hatte, wurde 1684 neuerdings errichtet. Eint. 789 fl. 26 fr. Laft 34 fl. 39 fr. Baul.: Die Exp. Gemeinte. — Chor., Megner- und Schuldienst vereint.

Die Proteftanten in ber Spinnfabrit ju Au (1 S. 7 G.) halten fich jur protestant, oberen

Stabtpfarrei in Regeneburg.

#### 2. 2(bensberg, 370 S. 2383 ७.

Abensberg, Ctabt, Cd. 256 S. 1682 G. | Durnbud (Mit.) D. . 1/4 c. 2 S. 12 G. Mumühle G. 1/6 e. 1 S. 19 G. Babhaus E. 1/2 e. 2 S. 3 S.

Gaben 2B. 1/4 e. 3 S. 15 G.

") Die übr. D. geb. gur Bf. Biburg, G. 196.

Schillhof E. 3/8 c. 1 S. 13 S. Aunhofen D. 1/4 e. 40 S. 260 G. Willa E. 1/1, 1/1 e. 1 S. 11 G.

Schwaighaufen D. 3/4, 1/4, e. 10 5. 62 6. Sandharlanden D. Co. 3/4 e. 54 S.

1. Pfarrfirche, 1400 von ben Grafen v. Abensberg erb., conf., P. Barbara V. M., Av. am Sig. ver M. Himmelf.; 4 a. f., 1 p., 8., B. — GD.: alle, ausgen. Eig. ver St. Sebaft., III. Sig. nach Pfingften, M. Himmelf., Sig. ver St. Wichael, Sig. nach St. Gebaft., in er Rieb-Frauen-Kirche. An allen Sonn- und Refttagen, fowie an ben Borabenben ber letteren Besp.; an Samst. Litanei ober Rofenfrang. 3n ber Faften täglich Miserere. Alle Donnerstage Amt mit (geftift.) Proceffion cum Ssmo. Der fog, Frauen Dreifiger (30 gef. Lit.) im Aug, und Gept. Jabrlich 2 Dantamter. Um Faftnachte Ditg. und Dinet. Amt und gef. Lit. zc. Die Benef. Meffen. - Geft.: 34 Jahrt., 4 Quat. Hemter, 74 Jahr, 104 Quat., 156 Bochen-Meffen'; 6 fog. Delberg-Bred.; Rofenfrang in ber 3oh. v. Rep. und in ber fog. Aller-Seelen Dctav; 20 Rofentr. ju Chren bes beil. Jofeph; bas Sterbegeb. - Bruberich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frobnleichnamsfeft. Un ben vier Quat. Conntagen Nachmitt. Conv. mit Breb. 4 Quat. Hemter, 1 3abrt. Beft.: 1 3abrt. -2. s. Barbarae. Sauptf. am II. Abvent-Cig. Alle Donneret. Abente Gebet gur Erinnerung an bie Tobesangft Chrifti. - Baul.: Die Pft. Um bie Pft. bas ebem. Cm.

Das Cm. (welches Eigenth. ber Pff. ift und von ihr baulich unterhalten wird) befindet fich feit 1800 gu Huntofen. In bemf. Die Gt. Betere Rap. mit 1 a. p. Um 29. Juni Dleffe. Weft .: 1 3abrt., 1 Breb. am Btc. (beibe werben nun in ber Pff, gebalten). Baul .: ber Leprofenfond (weil fr. ein Leprofenh, bei ber Rap, mar), ben ber Magiftrat verwaltet.

11. Die Universität Jugolftabt, unn München, hat bas Nominations., S. Dt. ber König bas Pr.-Recht auf bie Pfarrpfrunde. Gint. 2403 fl. 21 fr. Laft 801 fl. 12 fr. Baul.: ber Bfr. - Die Bfarrei murbe 1380 burch Abtrennung von Gogging gegruntet. - Gine Coop. II. Cl.; eig. Dienstwohnung in bem ber ebem. Frubmegftiffing ad s. Cathar. gebor. Saufe, welche auch bie Baul. tragt; Tifch zc. im Bibaufe.

In ber Bft. find brei Beneficien: 1. Das Babo-Bappenbeim'iche. 3ft (1751) aus zwei Beneficien gebilbet, beren eines 1488 ale Grubmeg Benef. von bem Ctabtpfarrer Raspar v. Pappenheim (Domberrn in Gichftatt), bas andere von bem Grafen Babo v. Abeneberg 1471 geftiftet murbe. Auf bem vereinten Benef. a) laften woch. 12 Deffen pro fundat.; von tiefen bat ber Beneficiat woch. 6 ju lefen, 3 ber Bfr. ober Coop. (mofur er jahrlich 78 fl. erhalt), 3 ber Dunfteriche Beneficiat (ber bafur gleichfalls jährl. 78 fl. empfangt); b) bas vereinte Beneficium hat 2 Saufer, beren eines bem Beneficiaten, bas andere bem Cooperator (f. oben) als Bobnung bient; an beiben bat bie Beneficialftift, bie Baul. - Der Babo Pappenbeim'iche Benef, bat ferner täglich bie Deffe um 10 Uhr gu lefen, fowie im Beichtftuble und am Altare Aushilfe zu leiften. — Seit 1819 ift mit bem Beneficium eine Lateiu-Schule mit 2 Curfen verbunden, wofür jährlich 200 fl. aus bem Diftrictsichulfond geleiftet werben. - Gint. im Gangen 545 fl. Laft 5 fl. 13 fr. Das Pfrundevermogen verwaltet Die Rircheupflege. - Pr. ber Dagiftrat.

2. Das Münfter'iche Benef., 1738 von ber Burgermeifterin Maria Munfter geftiftet. Obliegenb .: a) woch. 3 Deffen pro fundat.; woch. 3 Deffen pro fundat. bes Babo Bappenheim'schen Benef. (f. bei 1); 1 Bitter'iche Wochenmeffe; b) tiese Meffen find täglich im Binter um 7, im Sommer um 6 Uhr zu lefen; c) Aushitse am Altare, im Beichtstuble, im Krantenbesuche. — Geit 1802 ift mit bem Benef. auch ber Elementarunterricht in ber britten Abtheilung ber Anabenschule verbunden. - Eint. a) vom Beneficium 325 fl. 48 fr.; b) für ben Unterricht 120 fl. nebst Schulgelt; im Gangen 532 fl. Laft 5 fl. 32 fr. Cigene Dienstwohnung; Baul.: bie Beneficialstiftung. Das Pfrundevermögen wird von der Kirchenpflege verwaltet.

- Br. ber Magiftrat.

<sup>1)</sup> Unter ben Jahrmeffen befinden fich 12, welche in ber Gt. Megibine Rapelle ju Gilla gefliftet maren, und nach Abbruch berfelben in bie Bit. famen.

3. Das Gifenhofer'iche Benef., 1828 von bem Beinwirthe Beter Gifenbofer ju Freifing geftiftet. Obliegenb .: a) an Conn- und Reiertagen im Winter um 6, im Commer um 5 Ubr Frubmeffe mit Bortrag; b) an Werftagen um 71/2 Ubr Schulmeffe; e) woch. 4 Dleffen pro fundat.; d) auf Erfuchen Aushilfe im Beichtftuble und in ber Geelforge; e) Aushilfe in ber Schule (gegen Bergutung), wenn einer ber beiben Schulbeneficiaten frant ift. Ginf. 475 fl. Laft 5 fl. 20 fr. Gigene Dienftwohnung; Baul.; tie Beneficialftiftung. Das Bfrundevermogen verwaltet bie Rirdenpflege. - Die lib. collat. wechfelt mit ber Br. ber Erben bes Stifters.

Eigener Megner, befoldet aus Kirchenmitteln; hat freie Dienstwohnung; Eigenth. und Baul.: Die Pft. Den Dienst beseit ber Magistrat im Einvernehmen mit bem Dem Definer ber Bit, obliegt jugleich bie Dlefinerei in ben anderen Rirchen ber Bfarrei, mit Auen, von Sandbarlanden, - Der Chordienft ift mit bem einen Anabeniculbienfte vereint; Dienftwohnung im Schulbaufe, bas Gigenth, ber Stabtgemeinte ift, welche auch bie Baul, bat. Der Magiftrat bat bie Br. auf biefen Chor - und Schuldienft. - Der andere Anabenschuldienft ift mit bem Dlunfter'ichen Benef, perbunten. - Die Datchenichnle ift feit 1850 ten Schulichmeftern übergeben, und befindet fich (nebft Bobung ber Schweftern) in einem Theile bes ebemal. Carmelitenfloftere; Gigentbum und Baul, bat bie Ctabtgemeinbe.

III. Rirde U. g. Fran (ebem. Carmelitent,) in ber Ctabt, 1383 erb., conf., Tit. B. M. V. de Monte Carmelo; kw. mit ber Pft.; 7 a. f., S. — GD.: Tit. (am Stg. nach 16. Juli). An Seun- und Heiertagen frühmesse mit Bertrag; an Wertlagen die Schulmesse süblichen (biese Wessen hat ber Einhesser Tit. Bur Seun- und Heiertagen der Schulmesse Schulmesse St. B. M. V. de Monte Carmelo. Tit. mit bem ber Kirche. 1 Jahrtag. — Z. B. M. V. Dolorosae. Haupts. am Feste bee beil. Stephan. Geft .: 4 Quat Remter. - 3. Der beil. Familie (Befue, Maria, Joseph). Titf. am 19. Marg und am III. Stg. nach Oftern (Patroc. s. Jos.). 2 3abrt. - Banl .: bie Bruberichaften.

IV. Rebenk. Durnbuch, conf., B. Margareth V. M., Aw. am Sig. ver St. Michael; 1 a. p. G. Rof. — Banl.: die Kirche. V. Filialk. 1. Aunkosen, conf., Tit. Maria Himmels, Aw. am III. Stg. nach Pfingsten; 1 a. f., 2 p., Cm. fur bie gur Filiale Gehörigen. — GD.: Titf., Rw. (mit beiben Bedy.). Goft.: 4 Meffen. — Baul.: bie Pft. (welcher bas Ber-

mogen ber Filialt, incorporirt ift); bei Cm. gleichfalle bie Bft.

2. Sandharlanden, B. Galine Abb., fog. Rw. am Sig. nach 16. Oct.; 3 a. p., S., B., Cin.; alle Sacramente gespenbet. - GD.: a) burch ben Rierus ber Bff .: Btc., fog. Rw. (mit Beep.), Sig. vor St. Gebaftian (bem ein Rebenaltar gew. ift). Um Beihnf. Amt um Mitternacht und in ber Grube. Um Allerfeelentag Reg. Gollte ber Bertrag mit bem Beneficiaten (fiehe unten) aufhoren, bann auch am Etg. nach Frobninf. Umt und Procession, sowie Flurungang. b) Durch ben Benef.: an Soun- und Teiertagen Amt mit Bortrag ober Breb. (an ben bochften Geften aber nur Fruhmeffe, ba bie Filialiften gur Bft. tommen follen). Un Samstagen und Borabenten ber Fefte U. 2. Frau Abendant. - Beft.: 3 3abrt., 27 3abr., 8 Quat. Deffen. - Baul.:

Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenthum und Baulaft.

Bier ein Beneficium, 1487 von Anbreas Tobs, Stadtpfarrer in Abensberg und ber Gemeinte Santharl, auf ben Gebaft. Altar geftiftet. Obliegenh .: a) woch. 1 Meffe in bon. s. Sebast., unt woch. 3 Deffen pro fundat.; b) an Genn . und Reiertagen Frühmesse mit Bortrag; c) Ausbilfe im Beichtstuble. — Durch oberhirtl. genehmigten Bertrag von 1768 zwifden Pfr. und Benef. (welcher Bertrag aber bei jebem Berfouenwechfel gu erneuern ift) nimmt ber Benef, fast alle feelforglichen und pfarrlichen Berrichtungen vor: Taufen, Traunngen, Begrabnig ber Rinter (Leichen Erwachsener bestattet ber Rlerus ber Bft. und halt bie Grelen-Gt.), Berborfegnungen, Provifuren; halt Amt und Procession am Stg. nach Frobnleichnamsfest, Flurungang, Die gew. pfarrl. Com- und Feiertage Gt. (f. oben), Christenlehre und Religionsunterricht in ber Schule. Fur tiefe Berrichtungen gibt ber Bfr. jabrlich 54 fl. und ben Betrag ber fleinen Stola. - Einf. 422 fl. 48 fr. Laft 41 fl. 56 fr. Gig. Dienft-25\*

wohnung; große Baul.: Die Ortsgemeinde; Die fleine: ber Benef. Bechfelt bie lib. collat. mit ber Br. G. Dt. bes Ronigs. - Chor-, Megner- und Schulbienft vereint: bie Dienitwohnung (Schulb.) ift Cigenth, ber Schulgemeinde; biefe bat bie Baul. Die Broteftanten in ber Bfarrei (etwa 7) find feinem proteftant. Bfarrfofteme gugewiesen.

## 3. Mffeding. 87 S. 490 G.

Uffeding, D. Sch. 74 S. 417 S. | Sobenpfahl 3. S. 1/4 e. 13 S. 73 S.

1. Pfarrfirche, 1701 neugebant, conf., Tit. bas beil. Rreug, Rw. am Stg. vor Maria Geburt; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. - GD.: alle. Rachmitt. an ben bochften Geften Beeper, an minter boben und an Conntagen Rofenfrang (ftatt ber geftifteten Camstag Rofenfrange); in ber Faften Kreugwegand. - Beft.: 12 3abrt., 14 3ahr-, 12 Monat-, 12 Quat.-, 52 Bochen-Meffen; Rofenfrang an ben Festtagevorabenden. - Baul.: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. (mit Seelentap.) Gigenth. und Baul.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; fruber bae Benedictinerftift Beltenburg. Gint. 799 fl. 15 fr. Laft 36 fl. 13 fr. Baul.: ber Bfr. - Die Bfarrei wurde 1499 errichtet; früher mar fie eine Filiale von Relheim; aus Mangel an Bfrundevermogen fant fie fpater wieder gur Filiale berab; erft feit 1678 blieb fie gang felbftftanbig. -Mit ber Pfarrpfründe ist das von Walther v. Egg auf den Apostelattar in der Pft. 311 Kelheim gestistete Meß-Beneficium vereint. Obliegenh.: jährlich 24 Messen pro fund., in der Pft. zu Kelheim zu lesen. — Chore, Wesnere und Schuldienst vereint.

#### 4. Biburg. 127 S. 758 S.

Biburg, D. Sch. 57 S. 373 S. Dürubuch (MII.) D. . 1/4 e. 16 S. 84 G. Barb D. 1/4 e. 22 S. 115 G. Berfa D. 1/2 e. 6 S. 37 G.

Allersdorf D. 1/4 e. 7 S. 28 S. Brudhof G. 1/2, 1/2 e. 1 S. 10 S. Sart D. 1/4 e. 22 g. 1.115 S.
Berka D. 1/4 e. 6 g. 37 S.
Papersborf D. 1/4, 1/4 e. 12 g. 64 S.
Rappersborf D. 1/4, 1/4 e. 15 g. 64 S.
Papersborf D. 1/4, 1/4 e. 15 g. 64 S.
Schwaigholzen E. 1/4, 1/4 e. 1 g. 65.

1. Pfarrf. (ebem. Stiftef.), conf., Tit. bie unbeft. Empfang. B. M. V., &w. am Sig. nach M. Simmelf.; 5 a. p., S., B., Cm. - BD.: alle, mit Muen. berer in ben beiben anderen Rirchen; Rachmitt, aber nur an ben Geftt., wie anch an beren Borabenben (Besp.) und an ben Faftenfountagen (Rrengwegant.). Un Conn- und Feiert. (mit Auen. ber nach Allersborf treffenben) Fruhmesse, mit Bortrag an ben ersteren (burch ben Ballsfahrtspriester). — Gest.: 13 Jahrt., 2 fog. Rorate-Aemter, 44 Jahrs, 16 Cnat.s Deffen. - Banl .: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. (mit Geelenh.) Eigenth. und Baul.

II. Br. G. Dt. ber Ronig. Die Pfrunde war fruber bem Benedictinerftifte Biburg, bann nach beffen Auflöfung und Uebergabe feiner Guter an bas Befuitencollegium in Ingolftabt biefem letteren, endlich nach Aufhebung ber Jefniten bem Daltbeserorben incorporirt. Nach ber sog. Säcularisation wurde sie organisirt. Gint. 659 fl. 55 fr. (vom Nerar 406 fl.). Last 11 fl. 19 fr. Baul.: bas Nerar. — Chor. Megner- und erfter Schuldienft vereint; bei ber Dienftwohnung (Definer- und Schulhaus zugleich) hat bas Aerar bie Baul. Hiermit ist auch ber Chorbienst in Allersborf und ber Chor - und Megnerdienst in Perta verbunden. Es besteht noch ein gweiter Schuldienft (f. bei IV). - Die ebem. Bft., conf, und bem beil. Stephan Protom. geweiht, ift profanirt (in eine Scheune verwandelt) und in Brivatbefit.

111. Rebent. Berka, conf., B. Dlichael Archang. unt Leonbard Abb., Rw. am VI. Stg. nach Ditern; 3 a. p. &D.: Btc. (St. Leonbarb), Rw. und Ofter-

montag. Um Tag nach Rwf. Reg. - Baul.: Die Kirche.
IV. Filial= und Ballf.=Kirche Allersdorf, conf., Dit. Maria himmelf., Rw. am I. Sig. im Oct.; 3 a. f., S., Cm.; alle Sacr. gefp., mit Ausn. ber Taufe. — GD.: a) von Pfr. ju halten: Amt an Dt. Geburt, Berfund. und himmelf.; Amt und Pret. am Amf., Tage barauf Reg.; am Titf., Amf. und Dl. Geburt Besp.; b) vom Ballf. Priefter: an ben 4 ebengenannten Toften Fruhmeffe; an ben 3 genannten Feften 11. 2. Frau Pret. Um Beihnachtef., Reujahr, Spiphanie, Balmfountag, Diter- und

Pfingft-Stg. Rachmitt. Predigt mit Litauei. An allen Sonnt, (Die Faftenzeit ausgen.) Nachmittag Rofenfrang. Un ben Werftagen Dleffe. - Beft.: a) vom Bfr. ju balten: 2 Jahr - Deffen; b) vom Ballf. - Priefter: 8 Quat. - Deffen. - Baul.: Die Rirche;

fie bat auch bei Cm. (mit Geelenhans) Eigenthum und Baul.

Sier eine Ballfahrteprieft. Stelle (Raplanei). Obliegenb .: a) bie obengen. Go. in ber Bft. und in ber Bft.; b) Aushilfe im Beichthoren in ber Bft., Spendung ber Sacr. ber Bufe und bes Altare in ber Ballift.; c) Ratechefe in einer ber beiben Schulen. Gint. 290 fl. nebft freien Deffen. Gigene Dienftwohnung; Baul.; Die Ballft. - Der Definerbienft ift mit bem zweiten Schuldienfte verbunden; Die Dienftwohn. (Definerb.) ift Eigenth. ber Ballft. und hat biefe tie Baul. Die Schule wird in Biburg gehalten.

In Biburg find 7 Denoniten.

## 5. Lining. 37 S. 204 S.

Die Bfarrei erftredt fich nur auf biefes Dorf, mit Schule.

I. Pfarrfirche, conf., P. Sebaftian M., Aw, am III. Sig. im Oct.; 3 a. f., S., Cm. Das B. ift in einer angeb. Kap. U. L. Fr., mit 1 a. f. — G.D.: alle. 3n ber Octave bes Btc. Abenband. — Geft.: 12 3ahrt., 32 3. Deffen; Rofenfrang an ben Samst. — Baul.: Die Kirche; fie hat auch bei Cm. (mit Seelenkap.) Eigenth. und Baul.

11. Die Pfarrpfrunde ist feit der Zeit des Kaifers Heinrich des Heiligen bem

Collegiatffift gur Alten Rapelle in Regeneburg incorporirt, welches einen Vicarius perpetuus gu prafentiren bat. Gint. 805 fl. 18 fr. Laft 54 fl. Baul.: ber Bfr. - Chor ., Deguer : und Schufbienft vereint.

# 6. Kienbeim. 297 S. 1640 S.

Der engere Pfarrbegirt 199 S. 1101 G.; ber Erpbeg. 98 S. 539 G.

Dienheim, D. Cd. 119 S. 651 G. Babrianefled G. 3/4 e. 2 S. 13 G. Arefting . D. 3/4 e. 21 S. 107 G. Caimerftatt D. 1 e. 33 S. 203 G. Rieb D. 3/4, 1/4 e. 15 S. 84 G.

Schwahen D. 11/4 e. 8 H. 43 S. Schieft E. 11/4, 14 e. 1 H. — S. E. Frafing D. Sch. 1 e. 81 H. 448 S. Birkenbrunn D. 11/4, 1/4 e. 17 H.

") Diefe Filiale murbe 1852 von ber Bf. Reuftabt a. b. D. getrennt und bieber gepfarrt. 1. Pfarrt., 1833 verlang., conf., B. Georg M., Stw. am Stg. nach St. Dichael; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle. An allen Soun- und Feiert. Frihmesse mit Bortrag; ausgen. M. Geb. und Stg. nach M. Heinsluch. (weil ber Klerns der Pst. den Pfarr-Go. in Irnfing halt) und bie Rmf. in Laimerftatt und Schwaben. Un Samet. und Feftvorabenden gef. Litanei. - Um Dfter = und Bfingft = Dinetag, Freitag nach Chrifti himmelf., und am Tage bes beil. Benno Rachmitt. Betftunden ex voto. -Geft.: 34 Jahrt., 69 Jahre, 44 Quat. Deffen. Am Bortiunc. Stg. Rachmitt. Preb. — St. Georgs Brubersch. Titseste: Ptc. ber Pft. und Allerheiligen. 4 Processionen cum Ssmo. 2 Jahrt. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seclenh.) Eigenth. und Baul. — Im Cm. die St. Schaftians-Kap., cons., Kw. mit ber Bft. 1 a. f. Seit Langem wird teine Deffe mehr barin gelefen. Baul.: Die Pft.

11. Die Pfarrpfrunde ift feit ber Beit bes Raifere Beinrich bes Beiligen bem Collegiatftifte gur Alten Rapelle in Regensburg incorporirt, welches einen Vicarius perpetuus ju prafentiren bat. Eint. 3348 fl. 12 fr. Laft 1069 fl. 20 fr. Baul.: ber Bfr. - Dit ber Pfarrpfrunde ift feit 1720 bas auf ben St. Ratharina : Altar ber Bft. i. 3. 1401 geftiftete Frubmeg-Beneficium vereint. Dbliegenb .: a) an Conn- und Friertagen Frühmeffe mit Bortrag; b) woch. 4 Deffen pro fundat. -Eine Cooperatur I. Cl. (auf Grund bes Frühmegbeneficiums); eine Cooperatur 11. Cl.; beibe haben zusammen eine eig. Bohnung (Baul.: ber Pfr.); Berpssegung 2c. im Pfarrhaufe. - Chor . Definer - und Rnaben - Schulbienft vereint; Die Dienftwohnung ift bas ebein. Fruhmegbenef .- Saus, bei welchem Bft. und Schulgemeinte bie Baul. tragen. — Die Dlabchenschule ift feit 1853 ben Schulschwestern anvertraut.

Die Anftalt murbe burch ben Bfarrer (fpater Ranonifus gur Alten Rapelle) Michael Rellner begrundet; bas Saus ift Eigenth, bes Orbens, ber auch bie Baul. bat.

III. Filialt. 1. Arefting, conf., B. Bolfgang E. C., Stw. am III. Ctg. im Det.; 3 a. p., Cm.; Ol. int., Taufe, Traunng. - BD.: Ptc., Stw. (mit Beep.). Monatlich zweimal Deffe. - Beft.: 1 3abrt., 2 Jahr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. (mit Scelenhaus) bie Sepulturgemeinbe. - Der Chorbienft ift mit bem gu Sienheim verbunden; bie Defuerei rubt auf einem Golbneraumefen.

2. Laimerflatt, 1850 verlang., conf., B. Balburga V., Kw. am Stg. nach M. Geburt; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gesp. — GD.: Ptc. (am 1. Mai), Sw. (mit Besp.); serner (nach Bertrag von 1830) an allen Sonn's und Feiertagen, ausgenommen Btc. und Rwf. ber Pff. und ber Gilialt. Arefting, Renjahr, Frohnleichnf., Allerheiligen, Fastnachts- und Portiunc. Stg. Wochentlich gew. 2 Meffen. — Gest.: 2 Jahr., 24 Quat. Meffen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seeleuh.) die Sepulturgemeinbe. - Eigener Degner, vom Pfr. bestellt; ebenfo ein Cantor. - 3m Filialbezirte bie Rebent. Rieb, 1835 von ber Ortsgemeinbe erbaut, B. U. V. Frau.

1 a. p. Monatlich gew. 2 Meffen. Baul.: die Ortegemeinde. 3. Schwaben, cous., P. Baucratius M., Kw. am II. Stg. nach Maria Geburt; 1 a. p., Cm. — GD.: Kw. (mit Besper). Am Ptc. und am zweiten Tage nach Allerfeelen Deife. Auf Berlangen und gegen Reichnig biew. Deffe. - Baul .: bie Rirche. - Der Chort. ift mit bem ber Bft. verbunden; ben Dlegner bestellt ber Bfr.

Die Brotestanten in Schwab. (1 S. 4 G.) find nicht ausgepfarrt. Cbenba 4 Biebertaufer (1 S.). IV. Erpf. Irnfing, 1859 verlang., conf., B. U. g. Frau (Btc. Dl. Geburt), Riv. am III. Etg. im Oct.; 1 a. f., 2 p., S., Cm. - &D.: alle (f. bei ber Bft.); jeboch ohne bie Functionen ber Charwoche. Rachmittag an Sonnt. Rofenfrang, an ben Festen Besp. An ben Fastenfreitagen Krenzwegand. — Gest.: 14 Jahrt., 152 Jahr - und Quat.-Meffen. — Brubersch. Maria-Hilf. Titf. am Stg. nach Maria heimsuchung. 1 3ahrt. Um Tage Maria Beimfuchung Proceffion nach Mauern (Pf. Neuftabt) und Amt baseibst. — Baus.: Die Kirche; um bieselbe bas alte Cm. Das neue Cm. (seit 1861) ist außerh, bes Dorfes; Baus.: Die Exp. Gemeinde. — Die Expositur wurde auf Grund eines icon i. 3. 1391 gestisteten Frühmeß-Beneficiums errichtet. Einf. 807 fl. 35 fr. Laft 32 fl. 54 fr. Die fleineren Baufalle hat ber Exp., Die größeren bie Exp. Gemeinbe. — Chor, Megner- und Schulbienst vereint.

Rap. Birkenbr., um 1830erb., B. U. L. Fr.; 1 a.p. Diew. Dleffe. Baul.: Die Ortegem.

## 7. Kapfelberg. 108 S. 630 G.

Rapfelberg, D. Sch. 50 f. 276 S. Biegelhütte G. 1/4 e. 2 f. 11 S. Gundelshaufen D. 1/2 e. 11 S. 61 G. Lobftabt D. 1/2 e. 11 S. 56 G. Rofengarten G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Schultereborf D. 1/4 e. 10 D. 59 G.

Lindach D. 1/2 e. 7 S. 56 G. Dürnftetten B. 11/4, 1/4 e. 4 f. 27 S. Reicherftetten D. 1, 1/2 e. 12 f. 79 S.

I. Pfarrfirche, conf., Tit. unbeft. Empfängniß U. 2. Frau, Aw. am I. Stg. im Cept.; 4 a. p., S., B., Cin. - &D.: alle, mit Auen. berer in ber Filialf. -Weft .: 16 3ahrt., 5 3ahre, 12 Quat. Deffen. - Bruberfch .: 1. B. M. V. Dolorosae. Titf. am III. Stg. im Gept. 1 3abrt. - 2. Allerfeelen. Titf. am Mllerfeelen-Stg. 1 3ahrt. - Baul.: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenth. und Baul. II. Pr. S. Dt. ber Konig; fr. bas Domfapitel von Regensburg. Gint. 879 ft.

30 fr. Paft 58 fl. 21 fr. Banl.: ber Bfr. - Chor, Definer- und Schuldienft vereint. III. Filialt. Lindad, couf., B. Bitus M., &w. au Cig. nach Maria Beburt; 1 a. p., Cin. — GD.: Pic., Kw., an ben Quat. Conntagen, Ofter Mig., Stephansfeit. Um Ofter und Pfingste Dinstag und Mittwoch Meffe. — Geft.: Die 4 Dual. Sigs. Gb.; 1 3ahr. Meffe. — Baul.: bie Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. — Eig. Mesner, von Pfr. und Kirchenverwalt, bestellt; obne Dienftwohn., aber mit Dienftgrundfinden. - 3m Fil. Beg. tie Rap. Reicherfletten, 1834 beneb., Tit. Maria Silf; 1 a. p. Bism. eine Meffe. Baul.: Die Dorfgemeinbe.

8. Reffeim. 674 B. 3845 G.

Relheim, Stadt, Sch. 430 f. 2497 S. Grouddorf D. 1/2 e. 22 f. 96 S. 3rlbrunn C. 13/4 e. 2 f. 8 S. Rleinwaltborf C. 13/4 e. 3 f. 18 S. Michelberg 3. f. 1/4 e. 3 f. 19 S. Renfelheim 3. f. Sch. 1 e. 124 f. 694 S. Ofterthal C. 11/2 e. 1 f. 10 S.

| Palmberg W. 11/2 e. 3 H. 14 S. Rappelshofen D. 2 e. 12 H. 53 S. Sansthal D. 2 e. 13 H. 76 S. Traunthal E. 1/2 e. 1 H. 3 S. Waltborf 3, H. 11/4 e. 59 H. 349 S. Wipfelsfurt E. 3/4 e. 1 H. 8 S.

1. Pfarrfirche, 1468 erb., conf., Tit. Mariā Himmelfahrt, Kw. am Stg. nach St. Wichoel; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. (auferb. ber Stadt; f. Sebast.-Rap.).

— GD.: alle. An Sonne und Keiertagen Frühmesse in Vertrag; im Arbent fahre, on fog. Rorato-Ant (f. Krühmeße-Benef). In der Kasten an allen Dennerstagen Renders Bredigt. Zum Aahressschlie Vernerstagen Rechnik Stadt in Kosentraus; ieben Donnerstag (die Osterseit ausgen.) sog. Det bergandbacht; jeden Samstag, ferner an allen Kesen II. L. Krau, in der Kröhnleichn.-Octav, und von Mariā Himmelsahrt die Mariā Geburt ges. Utenzie in der Kasten täglich Misserere; in der Hosten Bantesschlie und geschlich von Kasten der Kröhnleichn.-Octav Mosentraus; die Kröhnleichn.-Octav Mosentraus; die Kröhnleichn.-Uten Kröhnleichn

11. Pr. S. M. ber König. Eint. 2495 fl. 47 fr. Laft 1132 fl. 44 fr. Baul.: ber Pfr. — Mit ber Pfarrpfrühre sund Meß. Beneficien vereint: a) s. Nicolai, auf ben gleichnausigen Utar in ber Pfl. ben 36b, Seinrich b. Nettschift 1463 geft.; b) ss. Salvatoris, 1420 von ber Bürgerschaft in die nun presanire sog. Wörthschied (f. bei III) geft. 3ebes Benef, bat I Wochen-Weise protind. vol ad intent. fund. als Obliegenh. sie sund 1. Bengegebenen Stift: Meisen scho ein den eine Stift werden fodor einber

griffen). - Gine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl.

Das jest fog. Frühmeg- und Schul-Beneficium babier murbe 1777 burch Bereinigung von vier Mefbeneficien gebildet: n) Fruhmeg-Benef., auf ben (nun befeitigten) Rreugaltar in ber Pft. 1392 von bem Stadtpfarrer Barth. v. Redwiß und ber Burgerschaft geft., beffen Bermogen aber 1801 jum biefigen Schulfonte eingejogen wurde. Rach Bertrag von 1801 und 1851 ift nun ber Benef, verbunden, in ber Bif. an Conn- und Feiertagen bie Fruhmeffe mit Bortrag gu halten und an ben Conntagen in hon. B. M. V. et Omnium Sanctorum pro fundatoribus qui appliciren, gegen ben Bezug von 30 fl. aus bem Schulfoud. h) s. Margaritae, in die gleichnamige fog. Gruftlirche (1803 zerftört), nächft ber Pft. (im ehemaligen. Cm.), 1422 von mehreren Burgern, namentlich von Friedrich Ripper und beffen Mutter Ottilia geftiftet, und feit 1803 auf ben St. Beter- und Baul Altar in ber Bft. über-Obliegenh.: woch. 1 Deffe ad laudem Dei, in hon. B. M. V. et s. Margaritae V. M. ac pro fundat. c) s. Michaelis, 1404 von ben Bürgern Oberfelbeims in bie gleichn. Rap. (f. bei III) geft. Obliegenh.: monatlich 1 Deffe pro fundat. in gen. Rap.; am Stg. nach Ct. Lereng und nach St. Michael Fruhamt pro fundat. (wire 3. 3. in ber Pft. gehalten). d) s. Georgii, 1490 in bie gleichnam. Rirche ju Gronsborf (f. bei IV) von ben Burgern Relbeime geft. Obliegenb .: monatl. 1 Deffe in hon. B. M. V., ss. Apost., s. Georgii M. et Omn. Sanct. pro fundat. in gen. Rirche. - Der Benef. hat ferner zu halten a) 4 Quat .= Deffen2; b) ben von A. Debert 1747 in bie ebem. Gruftfirche geft. Freitage-Rofenfrang nebft Anbacht gu Ehren bes Leibene Befu

<sup>)</sup> Tiefe Brbid, batte fr. bie nun geftörte Kapelle s. Ernsmi. Die Monat-Wessen such bes dazu gebörigen Benef. s. Urbani (Weinjett-Weis). — ?) Auf Grund bes 1616 jum Bebufe bestert Kirchenmusst ben Magistrat sbertassen Benef. s. Joannis Bapt. in der Pit. (1465 von Kourab Graf get.), woggen der Benef. 1818 ein Kapital von 91 fl. 20 tr. jur Lejung obiger Wessen erbiett.

Chrifti, gegen Bezug von 12 fl. aus ber Pff. c) Rach Bertrag von 1801 und 1851: im Abrent tagl. ein fog. Rorate-Amt (lib. applicat.) in ber Bft., gegen Bezug von 4 fl. aus ber Dichaeletap. d) Rach Bertrag von 1851: Aushilfe im Beichtftuble, und gegen Bezug von 50 fl. und 4 Rlafter Bolg vom Magiftrat taglich 3 Stunden (außer an Samet, und im Ertrantungsfalle) Lateinschule. — Eint, im Gangen 717 fl. 26 fr. Laft 21 fl. 37 fr. Cig. Dieustwohn.; Baul.: ber Benef. — Pr. ber Stadtmagistrat.

Das Egg'iche Def Beneficium ift mit ber Bfpfrunde Affeding vereint (G. 196). Der Definer- und ein Cantorbienft fint bereint; Die Dienstwehnung ift Gigenthum ber Pft. und hat biefe bie Baul. Die übrigen brei Cantorftellen find mit ben Schuldienften verbunden. Das Schulhaus und bie 3 Dienftwohnungen ber Lehrer find Eigenthum ber Stadt, welche bie Baul. tragt. - In Reufelbeim ift gleichfalle eine Schule; Eigenthum und Baul, bee Saufes bat Die Schulgemeinte.

III. Rebent. jur Ctatt geborig: 1. Friedhof Rapelle, 1/8 e., 1627 couf., B. Sebaftian M., Kw. mit ber Pft.; I a. p. Um bie Rap. bas Cin. fur bie gange Pfarrei. Bisweisen Leichen Gb. und Meffen. Baul. bei ber Kapelle und bem Cin.: bie Pft. - 2. St. Dichaele Rap. (in ber Borftabt Oberfelbeim), conf., B. Dichael Archang., Rw. mit ber Bft.; 1 a. p. Die Benef.-Meffen (f. bei II. c). Baul.; bie Rap. - 3. Otto - Rap. (Spitalt.), 1260 von Bergon Otto, bem Cohne Lubw. bes Relheimers (ber am 14. Gept. 1231 an tiefer Stelle ermorbet worben) erb., conf., B. 3oh. ber Ev.; Aw. mit ber Bft. 1 a. p. (2 a. execrata). Am Btc. und an Johann Bapt. Frühamt. And. in ber Frohnln.s und fog. Allerfeelen Dct. Weft.: 2 3abrt., 22 3abrs, 32 Quat.s Deffen. Boch. 1 Stiftmeffe pro Duce Ludovico et fund. Lettere ift ber Reft eines von Bergog Otto geft. Defe Benef. - In biefer Rirche bestand vor Altere eine Propftei bes Schottenfloftere zu Regensburg, mit welcher jenes Benef. vereint mar. Auf Grund beffen leiftet bas Merar noch jabrl. 43 fl. 36 fr. an bas befagte Rlofter, welches binwieder Die Benef .- Dleffen (burch ben Klerne ber Bft.) lefen laffen muß. Baul.: Die Rap.

Die fog. Borth Rirche, bor ber Stadt am Ufer ber Donau erb., auch "zum beil. Blut" genannt (1368 conf., Tit. Ss. Salvatoris), ift in Folge ber fog. Gacularif. profanirt und jum Bauftabel gemacht. Das in tiefelbe geft. Benef. ift mit ber Pfpfrunte vereint (f. bei II). Die Corp.-Chr.-Brofc, melde bier ihren Git hatte, ift in bie Pft. verlegt. - Die ebem. Franciscaner-Rirche (ad s. Michaelem) ift in Folge ber fog. Gacularifation profanirt, im Befige ber Stadt, und 3. 3. febr baufällig. W. Rebent. Gronsdorf, B. Georg M., fog. Rw. am Sig. nach Maria Simmelfahrt; 1 a. p. Die Beneficialmeffen (fiebe bei II. d). Baul.: Die Rirche. Die Broteftanten in Relbeim (2 S. 10-12 G.) find nicht ausgepfarrt.

#### 9. Kirchdorf. 146 S. 937 S.

Rirchborf, D. Sch. 38 S. 263 S. Aicha D. 1/2 e. 10 f. 66 E. Allhofen D. 3/4 e. 11 S. 62 G. Allmereborf D. 1/4 e. 27 S. 151 G. Efchenhart G. 3/4 e. 1 5. 10 G. Dapfenborf E. 3/4 e. 1 S. 11 G. Dorlbach D. 3/4 e. 22 f. 135 G.

Jandehofen D. 1/2 e. 5 f. 36 G. Langhaid G. 3/4 e. 2 S. 7 G. Leben E. 3/4 e. 2 5. 6 G. Mantifirden D. 1/2 e. 15 5. 99 G. Bidenbach D. 1/8 e. 9 f. 66 G. Stegen G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Ballereborf E. 3/4 e. 2 S. 18 S.

1. Pfarrfirche, 1350 conf., B. Glifabeth Vid., Am. am II. Stg. vor Allerheiligen; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Anen. berer in ben Rebent. Ans guten Willen an ben Faftensonntagen Nachm. Preb. - Geft.: 32 Jahrt., 4 Onat. Memter, 15 3abre, 4 Quat. Deffen. - Aller Geelen Bruberich. Titf. am II. Fastenfonntag. 4 Onat. Memter. - Baul.: Die Rirche; bas Cm. (mit Geelentap.) ift Gigenthum ber Bft.; Banl .: Die Pfarrgemeinte.

11. Pr. C. M. ber König; fr. bas Befuiten Colleg St. Paul ju Regeneburg. Gint. 1951 fl. 43 fr. Laft 130 fl. 33 fr. Baul.: ber Pfr. - Chors, Definers und

Schuldienft vereint (auch für bie Nebent.).

Debent. 1. Sorfbach, conf., B. Georg M., Sw. am Ctg. nach Beter und Baul; 1 a. p. GD .: Btc. (Stg. nach 24. April), Riv. Biem, eine Deffe. Baul.: tie Rirche. - 2. Mantikirchen, conf., B. Betrus Ap., Rw. am Gta nach Bartholomaus: 1 a. p. GD.: Btc., Rm. Biem, eine Deffe. Baul.: bi. Rirche.

### 10. Mubibaufen: 92 5. 617 G.

Mühlhanfen, D. Sch. 30 S. 214 S. | Rarpfeustein... 3. 3. 3. 5. 240 S. | Geibenftetten... 3. 3. 3. 145 S. Geibenftetten... D. 3/4 e. 21 S. 145 S.

- \*) Bitbet mit Miblbaufen eine zusammenbängende Ortschaft und beißt auch "das obere Dorf."
  ) Das zur ehemal. Blarrei Geibenfleten gehörige Dorf Rentlichen (mit Rebent.) wurde
  i. 3. 1836 nach Pürtwang (Filiale Train, S. 20.15); der W. Umbertebaussen i. 3. 1836 nach
  Rilnchsmünster (i. S. 151) geplaret. Bezüglich Gichenhart siehe bei Pürtwang, S. 20.5.
- Pfarrfirche, conf., B. Bitue M., Rw. am Stg. nach Btc.; 3 a. p., S., (tein B.), Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Filf, und in ber Rebent. — Geft.: 6 3ahrt., 15 3ahr., 12 Monat Meffen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelenb.) Baul .: bie Sepulturgemeinbe.
- 11. Br. G. Dt. ber Ronig; fr. bas Augustinerflofter in Robr. Gint. 857 fl. 42 fr. Baft 63 ft. 49 fr. Baul.; ber Bfr. - Dit ber Bforrei Dublbaufen ift Die Pfarrei Beibenftetten (mabricheinl. feit 1670) vereint, welche in ber Datrifel von 1666 noch ale felbsifftanbige Pfarrei, in ber Pfarrbeichreibung von 1724 aber icon als Filiale von Mublh. aufgeführt ift. Das Pr.-Recht auf G. hatte bie Guts-herrschaft baselbst. — Chor-, Definer- und Schuldieust (anch für die Filt.) vereint.

111. Rebent. Forflournbuch, conf., B. Jatob Ap., Riv. am Sig. nach Bic.; 1 a. p. &D .: Rw. (mit Beep.), Beter und Baul, Johann Bapt., Stephanef. -

Baul .: Rirche und Ortegemeinbe.

IV. Filialt. Geibenftetten (fruber Pft.), conf., P. Anbreas Ap., Sw. am III. Stg. im October; 2 a. p., Cm.; Taufen und Trauungen. - GD.: Btc., Rw. (mit Beeper), Pfingitmontag, je am britten Sonntage (fällt ein Geft auf tiefen Stg., fo gablt biefer nicht in ter Reibenfolge). Um Beibnachtof, Frubamt. Un Berttagen biew. eine Deffe. - Beft .: 2 3abr ., 4 Quat .- Deffen. - Baul .: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelenhaus); bie Gepulturgemeinbe.

### Meuftadt a. b. Donau. 433 S. 2484 G. Der engere Bfarrbegirt 312 S. 1736 G.; ber Erpbeg. 121 S. 748 G.

Renftadt, Stabt, Sch. 276 S. 1528 S. Manern . D. 1/3 e. 36 S. 208 G. E. Bögging, D. Sch. 1/2 e. 29 \$. 220 €. Deifenhofen G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 22 G. | Dberulrain D. 3/4, 3/4 e, 16 S. 100 G.

Beiligenftabt D. 1/4, 1/4 e. 21 S. 83 G. Lina B. 1, 3/4 e. 4 S. 30 G. Rieberulrain D. 1/4, 1/4 e. 19 S. 120 S. ') Arefting ift feit 1852 nach Sienbeim gepfarrt. Sittling D. 1/2, 1/4 e. 31 S. 173 G.

1. Pfarrfirche in Renftadt, conf., B. Laurentius M., Rw. am Stg. nach Maria himmelfahrt; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. (außer ber Stadt, f. bei III). — GD.: alle. An Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag; an Dinstag, Mitte woch, Donnerstag, Freitag Frühmeffe (fiebe Beneficien bei II. und III. 2). 2(n allen Berktagen Schulmeffe. In ben Borabenben bober Tefte Besp.; an ben Cams-belin, Fr. Kav. - Beft.: 14 3abrt., 4 feg. Rorate-Aemter; 68 3abr-, 36 Monat-, 52 Quat. , 208 Bochen , 6 andere Dleffen; bas Sterbegebet; Rachmitt. Prebigt an 5 Faftenfonntagen. - Bruberich, Corp. Christi und Allerfeelen vereint. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamssest und am Stg. nach Allerseelen. 9 Brudersch.-Convente, 8 Inat.-Aemter. An Donnerstagen Annt und Precession cum Ssmo. — Banl.: bie Kirche. — Die St. Wichaels-Rapelle auf bem alten Cm. (um bie Pft.) ift 3. 3. außer Gebrauch.

11. Bechfelt bie lib. collatio mit ber Br. Gr. Dt. bee Ronige. - Gint. 3808 fl. 35 fr. Laft 1291 fl. 19 fr. Baul.: ber Bfarrer. Der Bfarrfig murbe 1653 von Gögging nach Renftabt verlegt und am erfteren Orte ein Erpofitus beftellt. - Dit ber Bfarrpfrunte find feit Langen mehrere Deg. Beneficien vereint: a) Frubmek Benef, auf bem Altar U. & Frau in ber Pff.; b) s. Catharinae, auf bem gleichn. Altar in ber Pff.; c) s. Nicolai, in ber Rap. gleichen Ramens (f. III. 1); d) ss. Apostolorum, in ber Gilf. ju Mauern; e) Benef. in ber Rebent. ju Beiligenftabt. Die gegenwärtig auf biefen Beneficien rubenben Obliegenbeiten fint; ad a: an Conn- und Feiertagen Frühmeffe mit Bertrag, am Dinstag, Mittwoch und Freitag Frühmeffe, woch. viermal pro fund. gn appliciren (fint fcon bei I ale geft. Wochen-Meffen verzeichnet); ad b: tounen bestimmte Obliegenheiten nicht mehr ausgeschieben werben; ad c; an allen Donneretagen Fruhmeffe pro fundat. in ber Nitolai-Rapelle (wird feit Langem in ber Pff. gelefen); ad d: an allen Samet. Deffe pro fundat. in Manern; ad e: woch. 1 Deffe pro fundat, in Seiligenstadt (wird vom Erp. gelefen; bas Stipenbinm reicht ibm ber Pfr.). - Gine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. (gum Theil auf Grund ber genannten Beneficien). - Eigener Definer, von Pfr. und Rirchenverwaltung angestellt; mit Dienstwohnung; Baul.: bie Bif. - Der Chorbienft ift mit bem Schuldienfte (1 Lebrer mit 2 Bebilfen) vereint; bie Dienftwohnung (Schulhans) ift Eigenthum ber Stabt, welche nebft ber übrigen Schulgemeinde bie Baulast bat. - Gin Thurmer wird vom Magistrate im Ginverftanbniffe mit bem Bfr. beftellt,

M. Rebenkap. 1. Friedhof-Kapelle, "/is e., cons., P. Ritslans E. C., fin. mit ber Pft.; 1 a. p. Im Ptc. nub am Miterieskentag Meise. Begiglich ber Beneficialmesse s. bei 1. c. Bant.: bie Pft. Um bie Kap. bas Cn. sir bie Stabtzeneinde. — 2. St. Anna-Kap., cons., kw. am Stg. nach Ptc.; 3 a. p. GD.: Ptc. nub Kw. Bem 24. April bis 29. Sept. Kribmesse am Dinst. (jonit in ber Pft., siehe bei 1). Bant.: bie Pft. — 3. Kapelle U. L. Frau "im Eichreis"; 1 a. p. Bisweilen eine Meise. Bant.: bie Pft.

IV. Filial: und Ballf.: Kirche Manern, conf., P. U. E. Fran, Kw. am II. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: alle, ansgen. Nenjahr, Epiphanie, Duinquag, Diter- und Pfingliestz, Frehnleichnamssesti und Stlerseine Stg., Laurentins, Kws. der Pft. An den ersein Samstagen in der Fasten und am Freitag Septem Dolor. B. M. V. Amt mit Predigt (gegen Beichniss). Am Pic. (15. Jug., Maria Gehrnt und Kus. deit Beede. Am Mitg. und Donnerstag gew. Messe. In Mitg. und Donnerstag gew. Messe. Seen Samstag die Benef. Messe. Eine Billagemeinde. — Eigener Messer, don Pfr. und Kirchenbertwaltung bestellt; der Chordients ist mit dem der Pft. verdunden.

V. Pfarrfirche ju Gögging (f. bei II), conf., P. Andreas Ap., Kw. am Stg. nach Matthäus; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Misn. berer in ben Nebent. — Gest.: 14 Jahrt., 10 Jahr-Weifein. — Dant.: bie Kirche; bei Cm.: bie Expo. Gemeinde. — Die Expositur wurde 1653 bei der Berlegung des Pfarrsites nach Neusladt begründet. Eint. 474 ft. 53 ft. Last 1 ft. 10 ft. Baut.: der Pfr. von Neusladt. — Chore, Megnere und Scholibenst verein.

VI. Rebent. 1. Seiligenstads, 1457 erb., cons., P. Joh. Bapt. und Svang, Kw. am Sig. nach M. Magkalena; 1 a. p. GD.: Pic. (24. Juni), Kw., Stepbanss. Boch. 1 Benef.-Weife (j. fei ll. e). — 2. Aiederufrain, es. dub., Tit. Wards Seinischung, sog. Kw. am Sig. nach Mariā Geburt; 1 a. p. GD.: Tits, sog. Kw. Gest.: 1 Jahr-Weise. 3. Oberustain, cons., P. Achatins und Gen. MM., Sw. am Sig. nach St. Wishack; 1 a. p. GD.: Pic., Kr., Kw. Gest.: 12 Wenatt-Weisen.

— 4. Siffling (chem. Sigllingen), es. dub., \$\footnote{\text{M}}\$ Ulrich und Wolfgang E. C., fog. \$\text{Rv.}\$ am Sig. nach Set. Ulrich; i a. p. \$\text{GD}\$. \$\text{Ptc.}\$ (am 31. \text{Cct.}), fog. \$\text{Rv.}\$ We Gele: 10 3ahr Weffen. — Sete biefer Kirchen hat felbst die Ball, zu tragen; jede hat ihren eig. Mefner, vom \$\text{Pfc.}\$ bestellt; jedech ohne Dienstluohn. Der Chort. ist mit dem bom Wogg, verbunden.

# 12. Offenfletten. 65 S. 350 G.

Offenstetten, D.Schif. Sch. 525. 2843. | See D. 1/4 e. 13 S. 66 S.

1. Pfarrfirche, 1721 neugeb., conf., P. Bitus M., Aw. am Stg. nach Maria Gebutt; 3 a. f., 1 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. Resembracht in ber St. Sebast. State. — Gest.: al on ben Fastensonntagen Nachmitt. Breb. mit Miserer; an ben Sonutagen Nachmitt. Rosentraus; b) 17 Jahrt. mit 18 Beimessen; 3 State., 20 Inat., 20T Bechen Messen. — Brudersch, vom heil. Johann v. Nep. Tits. am Stg. nach Chr. Hinnels, mit Abendand. in der Sctav. 1 Jahrt. — Banl.: bie Kirche; sie bat anch bei Cm. (mit Sectens), Sigenth. und Banl. Ju der Pft. die herrschaftl. Grust.

11. Pr. die Guteherrschaft (Frbr. v. Kreittmapr). Eint. 778 fl. 4 fr. Volt 1 fl. 41 fr. Baul.: der Pfr. — Mit der Pfarrefründe ist feit Langem ein von Degenhardt Offenstetter 1488 geftist. Frihme fi-Veneficium vereint. Obliggende, 4 Onat.-Messen. — Eher, Wesner- und Schuldeinst vereint; bei der Dienstwohnung (Wesnerd.) hat die Guteherrschaft die Baul.; des angedante Schuldung ist Eggent, der Pfl., und hat diese auch die Baul.; den Dienst verleift die Unteherrsch. — In Iffensietten besteht eine Wosselbsätigfeitsstiftung, aus beren Mitteln die Guteherrschaft und der Pfr. Dürftige zu untersstüden deben.

Mitter Bernbard Dffenfleiter von Dffenfleiten, der 4481 ftarb, bante in D. ein Kirchtein und in währscheinlich ber Begründer ber Parrei; fein Sohn Degendabt fiftete bas Aribmest Beneficium. Gin höhere dutberer, Asspar Em. v. Arönau erbaute, nochem bie Parrefründe im Bisdistigan Reiegs fast gang untergegangen, 1697 ein neues Pfarrbande, gab eine neue Delation, und es werte rer jum Benef. gebörige 3, gebent der Pfarrefrinde gagenenden. 1719 – 21 erbante berfelbe bie Riche. 1801 murde die Pfrinde durch freisen Maria Francisca v. Kreittmapr angebesser.

3m Echloffe ift eine Saustapelle, tem beil. Cebaftian geweiht, mit 1 a. p.

## 13. Poikam. 34 S. 176 C.

Die Pfarrei befchräuft fich auf tiefes Dorf, mit Schule.

1. Pfarrfirche, conf., B. Martin E. C., Aw. am III. Stg. im October; 2 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. Octavanbacht zu Ehren bes heil. Schaftian. Das fest beis heil. Alossius wird seierlich (am Stg. nacht bem 21. Imni) begangen. — Gest.: 2 Jahrt., 2 Jahrt., 8 Quat.-Meffen. — St. Martins Bunt. 1 Jahrt. — Baul.: bie Kirche; bei Cm. (mit Seelentap.): die Karrgemeinbe.

11. Br. S. M. ber König; fr. bas Alofter Weltenburg. Einf. 614 fl. 34 fr. Vast etwa 35 fl. Baul.: ber Bfr. Zur Pfründe gest.: 4 Onat.-Wessen. — Chor., Wegner- und Schulbienst vereint. — Bor Alters wurde P. von Ordensprieft, aus Beltenb, verschen; nach bem 30 jahr. Kriege wurde Kapselberg bamit vereint. 1743 wurden beide Pf. wieder getreunt. Begen Berlauf der Ockonomie ist Einf. und Vall der Pfründe z. Z. noch nicht gan; sieglichet,

# 14. Pullad. 70 S. 429 S.

Pullach, D. Sch. 32 S. 184 S. Yeiern D. 1/4 e. 13 S. 84 S. Arnhofen D. 1/4 e. 22 S. 140 S. Aleeberf B. 1/4 e. 3 S. 21 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. Nitelaus E. C., Riv. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. p., S., B., Cm. — GDz. alle, mit Ausn. berer in ber Nebent. Die Beuef.- Beffen. — Geft.: 17 Jahrt., 16 Jahr. Meffen. — Baul.: bie Kirche; biefe hat anch bei Cm. (mit Seeleubaus) Eigenthum und Baul.

I. Br. S. M. ber König, fr. bas Cistercienserstift Kaifersheim, gunachft die biefem Stifte gugeb. Propstel Pielenhofem gleichen Ord. Gint. 1735 fl. 18 tr. Vast 135 fl. 20 fr. Baul.: ber Pfr. — Mit ber Pfpfründe ist feit Langem ein (nach ber Matritel von 1666) auf ben Altar s. Crucis et s. Leond. gest. Frühmeß-Beneficium vereint. Obliegenh: woch. 1 Meffe pro fund. - Chor, Megner- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohn. (Degnerh.) ift Gig "" ber Girche Die Schulgemeinte tragt aber Die Balfte ber Baul.

Etg. nach St. Michael; 1 a. p. GD.: Btc., fog. Rw., Stg. nach St. Ufrich, nach St. Loreng und nach St. Anbreas (bie beil. Loreng und Ulrich ericheinen fruber ale Batrone ber Rirche). Bebes zweite Bahr bas Frubamt am Beihnachtefeft. Baul.: bie Rirche. Eigener Definer, vom Pfr. beftellt. - Das Bermogen ber 1804 abgebrochenen Rebent. 8. Bartholomaei ju Beiern murbe ber Pft. jugetheilt.

#### 15. Pürkmana.

325 B. 2298 S.

Pürfwang', D. Sch. 37 S. 290 G. Gaben D. 3/4 e. 5 S. 37 G. Gregan (Riegan) D. 1 e. 9 S. 54 G. Bochreith E. 3/4 e. 1 B. 11 G. Bolgen G. 1 e. 2 B. 16 G. 3ndorf 2B. 1 e. 3 S. 17 G. 3rrlad D. 1/2 e. 7 S. 41 G. Ripfelsberg B. 3/, e. 3 S. 21 G. Lubmaneberf D. 1 e. 10 S. 58 G. Mantlach E. 1 e. 1 S. 7 3. Dberbuch D. 1 c. 6 S. 40 G. Rheinischgrub G. 1 e. 1 B. 8 G. Schweinbach D. 1 e. 17 S. 112 S. Schweinbrud (Schwabb.) B. 1, e. 3 5.20 S.

Thonhaufen D. 1 e. 9 S. 50 G. Tellbach D. . 1/2 e. 12 S. 80 S. Beifereberf D. 1 e. 5 D. 20 G. Wilbenberg D. 1/4 e. 40 S. 290 €. Billereberf D. 1/2 e. 10 B. 55 G. Bolfehaufen D. 3/, e. 8 S. 40 G. Efchenhart 3. B. 1/2 e. 6 B. 40 G. Margarethenthan D. 1 e. 15 S. 80 G. Oberlanterbach D. Sch. 1 c. 57 S. 370 S. Balterehanfen D. 3/4, 1/4 e. 7 S. 40 S. Crain D. Gd. 1 e. 71 S. 430 G. St. Behann D. 3/4, 1/4 e. 6 S. 42 G. Reufirden' D. 11/2, 1/2 e. 11 . 5. 59 S.

\*) Dagu gerechnet find Rornmuble und Baigenmuble. - Daffelt wurde 1812 nach Umeteborf gepfarrt (G. 200). - Beiblbof, Birtborf und Boderging tamen 1847 gur Pfarrei Robr.

") Reufirchen murte 1836 aus ber Bf. Dublhaufen (Geibenftetten) bieber gepfarrt, G. 201. 1. Pfarrfirche, 1462 erb., conf., B. Andreas Ap., Aw. am Stg. nach St. Jafob; 1 a. f., 4 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ansn. der Sonntage nach Georg, Laurentine und Rreugerhöhung, bor Beter und Paul, Regibius und Dichael, II. Stg. nach St. Jafeb (vgl. bei III und IV), XXI. Stg. nach Pfingften (f. bei V. 2), und ber abgeschafften Feiertage Dt. Beimfuchung, Georg und Ratharina. Am Beibnf., Dfter- und Pfingft Stg., Ptc. und Amf. Frühmeffe (f. bei IV). - Beft.: 34 3abrt. und 5 Beimeffen, 10 Jahre, 4 Quat. Deffen. - Bruberfd. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frebnleichnamef. Weft .: 4 Quat .- Memter, 1 3abrt., 6 3abr .- Deffen. - Baul .: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul.

11. Pr. S. M. ber König; fr. bas Domtapitel Regensburg. Einf. 2842 fl. 31 fr. Last 909 fl. Baul.: ber Pfr. — Zwei Cooperaturen I. Cl. — Chor., - Definer - und Schuldienft vereint; Die Dienftwohnung (Definerhaus) ift Eigenth. ber

Rirche, welche mit ber Schulgemeinte gleichheitlich bie Baul. tragt.

11. Rebent. 1. Oberbuch, 1730 nengeb., B. Negib Abb., fog. Rw. am Stg. ver 1. Cept.; 1 a. p. GD.: Bit. (nur Umt), fog. Av. (Tage barauf auf Anfinchen 2 Deffen). In ber Faften auf Anfinchen ber Gemeinbe 5 Meffen und barnach Kreugweganbacht. - 2. Collbach, conf., B. bie feligfte Jungfrau, Rw. am Stg. ver Ct. Michael; 1 a. p. GD.: Aw. (mit Nachmitt. Ant.; Tage barauf auf Unfuchen Amt). Amt am Tefte Dt. Beimfuchung und am Freitag in ber Bittwoche. - 3. Willersdorf, conf., Tit. bas beil. Kreng, Am. am Stg. nach Krengerhöhung; 1 a. p. &D.: Titf. am 3. Mai (nur Ant), Kwf. (biefer Go. ift gestiftet). Tag nach Awf. auf Ansuchen Ant. — 4. Ydolfshausen, cons., B. Nikolaus E. C., Aw. am II. Stg. nach St. Jafeb; 1 a. p. & D .: Btc., Rw. (Tage barauf Mmt). Umt am Tage bee beil. Martin. Diefe Gb. find geft. - Die 4 Rebent, tragen jede felbft ihre Baul., und haben ihren eigenen Definer, vom Bfr. bestellt. Der Chordienft ift mit bem ber Bft, verbunden.

IV. Schloftapelle Wilbenberg, 1766 nengeb., B. Georg M. und Ratharina V. M., fog. Rw. am Stg. nach St. Georg; 1 a. p. (D.: a) vom Rierus ber Bft. ju halten: am fog. Rwf. und an beiben Btc. (biefe Bo. find geft.); b) bie Benef. Deffen. Baul .: Die Rapelle. - Sier ein Beneficium, 1454 ben bem Ontebefiter Ulrich v. Ebran geftiftet, 1753 von bem Fürftbifchofe 3ob. Theodor von Regensburg wieder hergestellt und aufgebeffert. Obliegenb .: a) an Conn- und Feiertagen in ber Schloftap. Fruhmeffe mit Bortrag; b) jebech am Beibnachtejeft, Ofter- und Pfingft-Sta., Bic. und Aw. ber Bft. bat ber Beneficiat bie Grubmeffe in ber Bft. gu lefen; e) woch. 6 Dieffen in ber Schloftap, pro fundat.; d) auf Erfuchen Aushilfe in ber Seelforge. Rach ftete loebarem Ucbereintommen von 1835 foll ber Benef, Die Ratechefe in ber Bfarricbule ertheilen (gegen jabrl. Remmeration). Gint. 503 fl. 24 fr. Yaft 5 fl. 13 fr. Gig. Dienftwohn.: Baul.: Die Schloftan. Stiftung: Die Bermaltung biefer Stiftung verwaltet anch bas Pfrundevermogen. Br. Die Buteberrichaft. - Eigener Definer, von Bfr. und Stiftungeverwaltung bestellt; ohne Dienstwohnung.

V. Aleinere Filialen: 1. Efchenhart, conf., B. Laurentius M., Rw. am Stg. barauf; 2 a. p., Cm. für bie Ortbangehörigen. GD.: Bic. (nur Amt), Uw. (mit Nachmitt.-Andacht). Cametag in ber Bittwoche Amt und Flurumgang. In ber fog. Geelenoctav Rog. - Geft .: 1 3abrt., 1 3abr Deffe. - Baul .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigentbum und Baul. Gigener Definer, vom Bir, beftellt.

Cichenbart ericeint in ber Datritel von 1666 ale Riliale von Mublbaufen (f. 3, 201), fiber welche bas Stift ju Robr bas Pr.-Recht batte. Um bas 3abr 1670 fam es ale Riliale ju Pfirfm., fo jeboch, bag bas Stift von Robr flete bas Batronaterecht auf bie Giliale libte; fo mar es noch 1724. Spater murbe es von Robr aus burch einen Ortensgeiftlichen verfeben, bie es 1806 mieber ju B. fant.

2. Margarethenthan, P. Margaretha V. M., fog. Riv. am Stg. vor Beter unt Baul; 3 a. p., Cm. fur bie Orteangeborigen. - BD .: fog. Am. (mit Rachm. Aut.), Beter und Baul, XXI. Sig. nach Bfingft. Umt am Weihnf. (frub), Ofter- und Bfingft binstag, Ptc., Kauli Befehr., Mathias, Philipp und Jafob, Jafob, Berthel., Matthaus, Simon und Judas, Thomas, unschulde. Kinder, Silvester, Litus. Messe am St. Barbara-Tage. Wechentlich gew. eine Messe. - Banl.; tie Kirche; sie hat anch bei

Cm. Gigenthum unt Baul. - Gigener Definer, bom Pfr. beftellt.

VI. Größere Filialen: 1. Oberlauterbad, 1722 nengeb., B. Diori; M., fog. Rm. am Stg. nach Daria himmelfahrt; 4 a. p., S., B., Cm.; alle Sacramente gefpentet. - BD.: alle, mit Muen, berer in ber Rebent. Die Functionen ter Charwoche. In ben Werftagen gew. Deffe. Beet. am Weihnachtef., Dfter: und Pfingit-Stg., Rwf., Allerheil. - Beft.: 9 3abrt, mit 6 Beimeifen, 1 Lobamt, 1 3abr., 8 Quat. Deffen; 52 und 50 Bochen Deffen. - Berg. Maria Bruterich. Titf. am Stg. nach Dl. Geb.; Rebenj. am Cig. vor Ceptuag. - Baul.: rie Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. 3m Cm. Gruft fur bie Guteberrich. Das Cm. wird nur felten benütt, ba faft alle Rilialiften in Balterebaufen begraben merten. - Chor, Dlegner- und Coulbienft vereint (auch fur Balterebaufen); bei ber Dienftwohnung trägt bie Guteberrichaft mit ber Schulgemeinte gleichbeitlich tie Baul.; ben Dienft vergibt bie Guteberrich.

3m Coloffe bier eine Rapelle, 1855 neubergeftellt, B. tie beil. Anna unt

Mlexius C .; 1 a. p. Bieweilen eine Deffe. Baul .: Die Guteberrichaft.

Rebent. Ballershaufen, 1764 neubergeft., B. Johannes ber Tauf., ber Evang. und ven Rep.; jeg. Rw. am Ctg. nach Laurentiue; 2 a. p., Cm. GE.: Btc. (am 24. Juni) und fog. Smf. In ber Saftengeit auf Anfuchen 6 Deffen unt barnach Rreugweganracht. - Geft .: 2 Jahr Deffen. Baul .: tie Rirde; bei Cin .: tie Filialgemeinte.

2. Train, 1835 neugeb. und conf., B. Dlichael Archang., Am. am Etg. nach Btc.; 3 a. p., S., B., Cm.; alle Carramente gefpentet. - GD.: alle, mit Muen. bon Quinquag., Beter und Baul, ber pfarrt. Gr. in ber Schloftapelle und in ber Rebent. Die Aunttionen ber Charwoche. Bechentl. gew. 3 eber 4 Meffen. Beep. am Beite Chriffi himmelfahrt, Rm. - Geft.: 1 3abrt., 6 3abr., 12 Quat., 52 Beden- Meffen. - Banl., auch bei Cm .: Die Lirde, - Cber., Definer: unt Schulbienft vereint; tie Dienfrmobnung (Mofnerb.) ift Cigenth. ter Rirche, welche mit ber Schulgemeinte gleichbeitlich tie Baul, tragt; ten Dienft vergibt bie Guteberrich.

Dier eine Schloftar. (Ballit.), 1695 neugeb., Tit. DR. Orferung, fog. Rm. am

II. Stg. nach St. Michael; 2 a. p., S. &D.: Titf. (Stg. nach 21. Nov.), fog. Aw., an ben hoben Teften U. L. Frau. Auf Ansuchen Aint an St. Erhard. Die Beneficial-Meffen. — Brubersch, ber heil. Herzen Besn und Maria. Titf. am I. Stg. im Sept. Gest.: 2 Jahrt. — Baul.: Die Kapelle. — Ein Beneficium wurde in biefe Rap. 1732 von bem Guteberrn Grbrn. Auton v. Deuring geftiftet, 1755 von beffen Bittwe Rofalia aufgebeffert. Obliegenb .: a) an Conn- und Feiertagen Frubmeffe mit Bortrag; b) woch. 6 Deffen in ber Schloftap. pro fundat. und 3 3abr-Meffen, lettere mit Rofenfrang; c) an Dinstagen in ber Fastengeit Nachmittag Erhortation (gegen besonderes Reichnift); d) an Samstagen, Borabenden und Festen B. M. V. Abends Rosentranz und Litanei; e) Beichtstuhl und im Nothfalle Spendung ber Sacramente an bie Rranten. Gint. 432 fl. 41 fr. Laft 17 fl. 12 fr. Gig. Dienstwohnung; Baul. (große und fleine): bie Schloftap. Stiftung. Br. bie Buteberrich. - Eigener Mefiner, von Pfr. und Stiftungeverwaltung bestellt; ohne Dieustwohnung.

Rebent. Menkirchen, conf., B. Georg M., Am. am Sig. nach Ptc.; 1 a. p. GD.: Btc., Am. Auf Anfuchen Aint am Tage bes beil. Gebaftian und am Tag

nach Rwf. Baul.: Die Rirche. Gigener Definer, vom Bfr. beftellt.

### 16. Şaaf. 282 S. 1659 S.

Der engere Bjarrbegirt 222 S. 1378 G.; ber Curat Benef. Begirt 55 S. 290 G.

Dberfaal, D. Cd. 38 S. 241 G. Berghanfel 1/2 e. 1 S. 6 G. Bizimühle G. 1/8 e. 1 S. 8 G. Felfenhäufel G. 3/8 e. 2 S. 8 G. Baunerftorf 28. 1/4 e. 3 S. 15 G. Berrufaal (mit Heberfubr" und Ginobbane) D. 3/4 e. 29 S. 197 G. Mitterfeding D. 3/4 e. 14 S. 105 G. Beterfeding D. 1/2 e. 22 S. 115 G. Stiftmühle G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Unterfaal (Boff.) D. 1/4 e. 27 S. 158 €. Einmus D. Sch. 13/4 e. 21 f. 117 S. Ralvarienberg 1, 3/4 e. (nur Rapelle) Gierftorf (Alein.) B. 11/4, 1/4 e. 2 f. 18 S. Bingerberg D. 3/4, 1/4 e. 6 f. 30 S. ") R. Binger mit Begirt und bas D. herrnfaal (von Winger 1/2 e.) find am linten Donau-Ufer.

Aleinberghofen G. 11/4, 1/8 e. 1 S. 11 G. Dberfeding D. 11/s, 3/s e. 16 S. 87 G. Seilbach D. 1, 3/8 e. 7 S. 40 G. Unterschambach D. 15/8, 1/4 e. 10 S. 43 G. Chaldorf D. Gd. 7/8 c. 22 S. 123 €. Großberghofen D. 11/8, 1/4 e. 10 S. 72 G. C. Relheim-Winger" D. Go. 1/2 e. 42 S. 224 S.

Frauenhäufel G. 11/2, 1 e. 1 S. 9 G. Gelbberg E. 11/8, 3/8 e. 1 S. 7 S. 3rlbrunn B. 21/2, 2 e. 5 S. 20 S.

1. Pfarrfirche, couf., B. B. M. V. Dolorosa, Rw. am II. Stg. im Det.; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Auen. ber Btc. und Stof. in ben Rebent. und bee III. Abventfonntage. An allen Conn : und Feiertagen Fruhmeffe, fo lange bie zweite Coop. befett ift. Um Rw. Borabt. Besp. - Beft.: 28 Memter, 50 Jahrs, 10 Quat. Meffen. — Bruterich.: I. Berge Maria. Titf. an Maria himmelf. — 2. Zum beil. Frang Xaver. Sauptf. am Pfingftmoutag. 1 3abrt. Banl.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. (mit Geeleng.) Gigenthum und Banl.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; fr. bas Reichestift Riebermunfter in Regeneburg. Ginf. 2825 fl. 48 fr. Laft 1091 fl. 21 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Cooperatur 1. Cl.; eine II. Cl. - Chor, Definer- und Schuldieuft vereint; bie Dienftwohnung (Degnerb.) ift Eigenth. ber Rirche; fie und tie Schulgen. theilen gur Salfte bie Baul.

111. Rebent. 1. herrnsaal, Tit. Ss. Salvatoris, P. Benno E. C., seg. Sw. am II. Sig. nach Laurentins: 1 a. p., S. GD.: a) vom Klerus der Pff. 31 batten: seg. Rw. (mit Besper, gegen Reichniß; Tags nachber Amt, gegen Reichniß; Ptc., wenn der 16. Juni auf einen Stg. fällt; d) durch den Benef. von R.B. (in Holge eines beiberfeits wiberruflichen Bertrage von 1834, bemgemäß bie Rirche herrnfaal bem Benef, jahrl. 100 fl., Die Gemeinte 2 Schfl. Korn leiftet): je am britten Conn- ober Feiert. (f. bei V); Frühmeffe am fog. Stof. - Geft.: 1 3abr-, 26 Wochen-Meffen (in je 2 Bochen eine Meffe). — Das Cm. für bie Erwachsenen von S. ist im Pfarrorte,

für die Kinder in K. Winzer. — 2. Peterseking, 1714 neuged., B. Beter und Baul, sog. Kro. am Sig. nach St. Jakob; I a. p. G.D.: Ptc., sog. Kro. (mit Besper, Tags barauf Ant, beibe gegen Reichnis), III. Sig. im Atdent. Gest.: 8 Cuat. Messen. 3. Untersact, cont., B. Andreas Ap., Kro. am III. Sig. im Oct.; 3 a. s. G.D.: Ptc. (am setzen Sig. uach Pfingsten), sog. Kro. (mit Besper, Tags darauf Ant, beide gegen Reichnis). Gest.: 5 Jahr., 4 Cuat. Messen. Der Chordsents sit bie pfaret. Gr. in beiese dreien brei Kirchen ist mit dem der Pks. der bunden; ebense der Messenreinst in Unters.; in Herras, und Beterf, sind eig. Messer, vom Pfr. mit der Kirchenvervo. bestellt; den Chord. dei den Web des Curat-Ofic. in herras, vom Pfr. mit der Kirchenvervo. bestellt; den Chord. dei den Web. des Curat-Ofic. in herras, vom Pfr. mit der Kirchenvervo. bestellt; den Chord. dei den 3 Kirchen haben diese selbs.

IV. Filials. 1. Cimmus, Tit. unbestette Empfängniß B. M. V., sog. Rw.

am Stg. por 3cb. Bapt .: 3 a. p., S., Cm .; alle Sacramente gespenbet, mit Musn. ber Taufe. - (D.: a) Weibnachtsfeit, Ofter- und Bfingft-Sta., Chrifti Simmelf .; Titf., Stwf. (mit Besp., gegen Reichnig); Maria Lichtmeß, Berfundig. und Simmelf.; Allerheiligen; b) an ben Sonntagen abwechselnt mit Thalborf und Relbeim Binger; ausgen, vom Bechfel find aber bie Btc. und Am, in ben beiben anderen Filialen, fowic Die Countage, an welchen Gt. in ben Rebent, ift; ausgenommen ferner Die 4 Quat. Sonntage, Quiuquag., Palmsonntag, Portiunc. Etg., Etg. nach Allerseelen, Aw. ber Pft., an welchen Sonntagen nur in Obersaal Gb. ist; c) ebenso wechselt auch ber Bb. am Allerfeelentage. - Geit aber in R.-Winger Gb. burch ben Benef, gehalten wirt, hat man aus guten Billen und fo lange ein Coop. II. Cl. in Saal ift, auch ben fruber am je britten Stg. nach R. - Winger treffenben Bb. gwifchen Ginmus und Thalborf getheilt, fo bag nun an gew. Conntagen einfacher Bechfel zwischen Ginmus und Thalborf besteht; ebenso wechseln zwischen beiben bie fr. nach R. 28. treffenben Bb. am weißen Stg., Stg. nach Frohnlnf. (mit Procejj.), nach St. Jatob, vor St. Dlichael'; D. Geburt; Allerfeelen; ein zweites Amt am Beihnf. (auf besond. Ansuchen); bann bie Deffe am Ofterbinstag, St. Blafinstag, Afdermittw. In Ginmus ausschlieftl. werben ans bemfelben Grunde feither gehalten: Neujahr, 30h. Bapt.2; Meffe au Joh. Ev. — 3u Einmus woch. gew. zweimal Meffe. — Geft.: 7 Hemter, 3 Jahre, 4 Quat.-Meffen. — Baul.: bie Rirche; bei Cm. wie in Oberfaal. - Chor, Definer- und Schulbienft vereint.

Die Kapelle in Ateinberghofen, bem beil. 30h. Bapt, geweiht, ift feit ber og. Sacularifation profamirt und in eine Schuffe vertwandelt; bie St. Martins-Rap, in Giersborf ift gerffort; bas Bermsgen beiber tam nach Oberfaal und Einmus

2. Thaldorf, cs. dub., Tit. Maria Opferung, sog. Kw. am Stg. vor ber Herbiquatemper; 3 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gespendet, mit Ausnahme der Tause. — GD.: a) Epiphanie, St. Josephssest, Tiff. (am Stg. nach 21. Noo.), sog. Kws. (mit Besper, gegen Reichnis); das Uedrige siehe bei Einnus. In Obalvorf ausschließlich wird wegen Wegfall der Gd. in K. Winger am Stephanssest Gd. gehalten. — In Thaldorf wochentl. gew. zweimal und am Tag der unschuld. Kinder Wesses. — Gest.: I Austre. A Jahr., 4 Qual.: Wesses. — Baul.: die Kirche; bei Cm. wie in Obersaal. — Chor., Mesnere und Schulbeinst vereint.

V. Curaff. Kelheim-Winzer, cs. dub., P. Jatob Ap., sog. Kw. am Stg. nach Barthslomats; 2 a. p., S., Cm. — GD.: a) vom Klerus der Pff. zu halten: sog. Kms. som Klerus der Pff. zu halten: sog. Kms. som Etg. nach 25. Inlië; am je ersten und zweiten Sonne ober Keiertage (der je der Kms.) keiert Gd. je keiertage (der je der keiertage (der je der keiertage (der je der keiertage (der je der je der Gd. je keiert Gd. je keiertage (der je der je der je keiertage (der je kei

<sup>&#</sup>x27;) Der Gb. an biefem Tage traf fr. nach Aleinberghofen. — ') Bar fr. Ob. in Giersborf. — ') Diefer Gb. ift zu Recht vom Alerns ber Pff. zu halten; feit langerer Zeit balt ibn aber ber Benef.

1 Messe, und jährl. 14 pro sundat. 311 seien. 3110 Jahre 1764 wurde die Benef.-Stiftung, welche die Bäckerbechter Petagia Hasse in Dingossing 1748 gemachtette, mit deren Institution 2016 in Dingossing 1748 gemachtette die Vernügliche der Beitochtlies Niedermünster, dem die Gutscherrschaft zu Winzer gehörte, sür die Sicherheit der Zinsen? 3m 3. 1786 wurde dasselbe als Curat-Beneficium bestellt. Obsiegenh: 21 die gange Secsson und und der Vegissen wir der vernaal, Froedinen, Laufen, Katechese 22, mit Ausn. der Traumngen, welche nohlt dem Hochzeitung der Kriegen, die Begrächtig der Kinden ehr Kriegen, die Gelensche stellt der Bergen, die der der Begrächneten verdestlichen Gersche der Messen har keine Ausgeschaft werden der Verlagenh. bestellt der der Verlagenh. der Kriegenh der der Verlagenh der Allessen der Verlagenh d

17. Teuerting.

89 S. 564 S.

Unterteuerting, D. 11 S. 78 S. Gftreiffet E. 1/4 e. 1 S. 7 S. Dberteuerting D. 1/8 e. 12 S. 84 S. Schlait E. 1/2 e. 1 S. 7 S.

Unterwendling D. 1/2 e. 14 h. 83 S. Oberschambach D. 1/2 e. 17 h. 110 S. Heißing D. Sch. 1/2 e. 21 h. 122 S. Inchhosen D. 1/4 e. 12 h. 75 S.

Schlait E.  $\frac{1}{2}$  e. 1 H. 7 S. 7 S. **Puchhöfen** D.  $\frac{1}{4}$  e. 12 H. 75 S. 1. Pfarrfirche, conf., B. Sowalb M., Rev. am IV. Siz. im Ang.; I a. f., 3 p. (1719 wurte eine Kapelle B. M. V. Dolorosae mit I a. p. angebaut); S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ansn. ber Gb. in Oberichambach und Unterwendling. Das Keft des heit. Applieds Ambreas, dem ein Nebenaltar gen. war, wirk als zweites Kt. begangen. Im Mary Andreast zum beil. Aran Kav. Am Tage W. Deinfinch. Mut und Bittgang ex voto. — Geft.: 5 Jahrt., 48 Menat., 24 Onat., 6 Jahr-Weifen. — Bruderich, dem ynten Tode. Tif. am II. Siz. im Oct. 1 Jahrt. — Bault. die Kirche; bei Cm. Bault. die Sepulturgemeinde.

11. Wechfelt bie lib. collat. mit ber Pr. Sr. W. bes Königs. In Folge ber sog. Sacularisation wurde nämlich 1805 die Pfarrei Veisiging (mit ber Kiliale Buchhosen), welche dem Benedictinerstifte Weltenburg incorporirt war, mit der Pfarrei Tenerting vereinigt, die von jeher lib. collat. war; und auf Grund bessen ist jener Wechsel eingetreten. — Eint. 1537 st. 17 fr. Last 579 st. 52 fr. Baul.: der Pfr. — Eine Coop. 1. Cl., wogu das Arear (wegen der zyngewiesenen Pf. Reissing) jähet. 300 st. leistett. — Ehors und Wespurerienst vereint; ohne Dienstwehnung; den Dienst verzistet der Pfr. mit der Kirchewerwalt. Die einzige Schule in der Pfarrei ist in Reising.

III. Rebenk. Anterwendling, 1717 erb., K. Katharina V. M., fog. In. an Herbstanat. Stg.; 1 a. p. GO.: Pic. (Sig. vor 25. Roc.), fog. Svc. (mit Besp.). Gest.: 1 Jahr., 16 Onat. Messen. Bant.: die Kirche. — Cig. Messier, vom Pfr. bestellt.

IV. Filialt. Oberschambach, 1719 neugeb., P. Sebastian M., sog. Aw. am Stg. nach M. Simmesser, 3 a. p., S., Cm.; alse Sacr. gesp., mit Aust. er Tanse.— (D.: Pic. (mit Besp.), sog. Aw. (mit Besp.), Stephands, Tstermentag, weißer Stg., Stg. nach Chr. Himmels, imm nach Arobutus, (mit Precession); je am britten Stg. Am Weißnachtes, Artihant; am Tag nach Allerseelen Reg. Woch. gew. I eder 2 Messen. — Gest.: 6 Jahrt., 1 Jahr-, 4 Cnat. Messen. — Dansl.: die Kirche; bei Cm. (mit Secsensel); die Exp. Gen. — Messense im Esperienst von Esperient, as Elebr. wie in Tenert.

V. Filiaft. (Pft., f. bei II) Reißing, 1740 nengeb., B. Petrus und Paulus App., fog. Aw. am Stg. nach St. Michael; 3 a. p., S., B., Cin.; alle Sacr. gefp. — GD.: alle, mit Ausn. berer in Buchhofen. Besp. am fog. Awf.; aus gutem Willen

<sup>1)</sup> Dieje Obliegenb. bilden jebt eine Laft bes Kirchenvermogens, aus bem ber Benef. bas entipred. Reichnig erbatt. — 2) Spater, namentt. burch bie Cacut. ging ein großer Theil ber Stiftung zu Grunde.

an Epiphanie, Oftermontag, Stg. nach Frohnlnf., Ptc. Boch. gew. 5 Meffen. - Geft .: 10 3abrt., 12 Monats, 4 Quat.s, 4 3abr-Meffen. - Baul.: bae Merar; bei Cm .: bie Ortegem. - Chor, Definer- und Schuldienft vereint (auch fur Buchbofen); bie Dienftwohnung (Coulh.) ift Eigenth. ber Schulgemeinbe, welche auch bie Baul. hat.

VI. Filialt. Buchhofen, conf., B. Mauritius M., Rw. am III. Cta. im Det.; 3 a. p., S., Cm.; alle Cacramente gefpenbet, mit Muen. ber Taufe (biefe in Reifing). - BD .: Btc. (am Stg. vor 22. Sept.), Rw. (mit Beeper); Stephanefeft, weißer Stg., Oftermontag, Sig. nach Christi Himmelfahrt; je am britten Senutage. Am Beihnachtef. Frühamt; am Tag nach Allerfeelen Req. Am Samstage gew. eine Wesse. — Gest.: 2 Jahrtage, 4 Duat., 3 Jahr-Messen. — Baul.: bie Kirche; bei Cm .: bie Ortegemeinbe. - Nach ber Matrifel von 1433 mar Buchhofen (Puchenhofen) ein Pfarrfit.

#### Tenan. 135 S. 850 S.

Teugn, D. Gd. 80 B. 494 G. Alfofen 23. 3/4 e. 3 S. 28 G. Deuttenhof G. 1/3 e. 1 S. 12 G. Böbhof E. 3/8 e. 1 S. 7 €. Bubmubl G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Rager (Db. u. Unt..) E. 1/2 e. 2 S. 14 G.

Roithhof E. 1/3 e. 1 S. 12 G. Schwendhof E. 1/2 e. 1 S. 15 S. Ehronhof E. 3/8 e. 1 S. 17 S. Lengfeld D. Cd. 3/, e. 43 5. 228 G. Dantschermühl G. 1, 1/4 e. 1 S. 14 G.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria Simmelfabrt, Rw. am Stg. nach Johann Bapt.; 3 a. f., 1 p., S., B., Cm. — GD.: alle. — Geft.: 23 Jahrt., 26 Jahr., je 5 Quat.-Meffen. — Bruberfch. U. L. Frau. Titf. an Maria Geb. — Baul.:

bie Rirche; bei Cm. (mit Geelenhaus): bie Sepulturgemeinte.

II. Br. G. Dl. ber Ronig; früher ber Lanbesberr und ber Fürstbifchof von Briren abwechselnb. - Dit Teugn ift bie ebemal. Pfarrei Lengfelb vereint, welche 1666 als eigene Pfarrei, 1724 als Filiale von Teugn erscheint, von 1789—1811 aber wieder eine eig. Pfarrei war, worauf das Benedictinerstift Prufening das Pr.-Recht hatte. Seit 1811 ist es wieder mit Teugn verbunden. — Gint. 2103 fl. 3 fr. Laft 583 ft. 54 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Coop. I. Cl. - Chors, Definers und Schulbienft vereint (auch fur bie Debent.); bie Dienftwohnung (Defnerh.) ift Gigenth. ber Rirche; bie Baul. theilt fich zwischen ber Rirche und ber Schulgemeinbe; biefe bat aber bas nebenftebenbe besondere Schulhaus, bas ihr Eigenthum ift, ju unterhalten.

III. Rebent. Alfkofen, conf., B. Nitolaus E. C., Aw. am III. Stg. im Oct.; 1 a. p. GD.: Btc., Aw. Baul.: ein Sofbesiter.

IV. Filialt. (Bft., f. bei II) Lengfeld, conf., B. Bartholomaus Ap., Are, am Stg. nach Ptc.; 3 a. f., S., B., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: alle, mit Ausn. berer in der Rebeut., ber Feste M. Empfang. und Geburt und zweier Sonntage nach Bestimmung bes Pfarrers. Am Amf. Besper; in ber Frohnleichn. Octav Abenbanbacht. — Gest.: 7 Jahrt., 5 Jahrt., 8 Quat. Messen. — Banl.: bie Rirche; bei Cm .: bie Filialgemeinbe. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Soulh.) ift Eigenth. ber Soulgemeinte, welche auch bie Baul. hat.

### Umelsdorf. 209 S. 1641 S.

Der engere Bfarrbegirt 64 S. 521 G.; ber Curat. Benef. Begirt 145 S. 1120 G.

Riederumeledorf, D. Sch. 40 5. 346 S. Grafenmühl E. 1/2 e. 1 S. 15 €. Bolgleuthen D. 1/2 e. 5 S. 30 G. Morgenroth G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Dberumeleborf D. 1/4 e. 16 B. 116 G. Strafbaufel G. 1, e. 1 S. 4 G.

C. Siegenburg Mtt. Co. 3/4 e. 130 S. 1025 S. Daffelb. G. 1, 1/8 c. 1 S. 10 G. Staubach D. 3/4, 1/4 e. 13 S. 70 S. Trabtmibl €. 3/4, 1/6 e. 1 5. 15 €. \*) 1842 ans Burtwang bieber gepfarrt, G. 204.

Pfarrfirche, conf., B. Ulrich E. C., Rw. am Stg. nach Btc.; 3 a. p., S., B., Cm. - BD.: alle (feit bem Bertrage von 1768 bezüglich ber Bb. in Giegenburg). In ber Fastenzeit am Mittwoch und Freitag Kreuzwegandacht. - Geft .: 8 Jahrt., 13 3 .- Meffen. — Baul.: Die Kirche; fie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; fr. bas Benedictinerftift zu Biburg, bann bas Jefuiten-Collegium ju Ingolftabt, nach 1773 bie Maltefer-Comtburei bortfelbft. Gint. 1130 ff.

49 tr. Laft 84 ft. 28 fr. Baul.: das Aerar. — Chor-, Megner- und Schuld, vereint. III. Curatt. Siegenburg, conf., B. Nitelans E. C., Kw. am Stg. vor Laurentiue; 4 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle. Un allen Sonn - und Feiertagen Frühmeffe, wenn möglich mit Bortrag (im Abrent fog. Rorate-Memter). Un ben Borabenben ber bochiten Feste Besper; an allen Samstagen und Borabenben vor Feften U. 2. Frau gefung. Litanei. Feftfeier und Octab-Abendanbacht ju Ghren bes heil. Sebastian. In 5 Fastenspannungen Nachmitt. Predigt und son. Oelbergandacht; am Grindennerstag Nachmittag Pred. – Gest.: a) vom Pr. zu halten: 24 Jahrt., 11 Jahr-Wessen; b) vom I. Benef.: 11 Jahr-Wessen; vo vom II. Benef.: 6 Jahrt., 17 Jahr-Wessen; D- vom I. Benef.: 15 Jahr-Wessen; vom II. Benef.: 6 Jahrt., 17 Jahr-Wessen; vom I. Benef.: Corp. Christi. Tits. am Stg. nach Frohnsins. mit Proceff. Rachm .- Conv. an 3 Quat .- Connt. mit Breb. und Proceff.; an Donneret.

Amt mit Procession. 4 Quat.-Memter. — Bant.: die Kirche; bei Cin.: die Sep.-Gem. Dier zwei Curat-Beneficien. Auf beiben ruht die Obliegenh. der Seel-forge in Siegenburg und Bezirk. Die Beneficiaten theilen sich wochenweise in fammtliche Functionen und Gt.; nur die Bittgange hat ber zweite ober Muller'iche Benef. allein zu halten. Der Bfr. ift nur zu ben Nachmittag-Bredigten am Balm-Stg. und Grundonnerstag, und zur Aushilfe im Beichtftuhle am Stg. nach St. Sebaftian und nach Allerfeelen verpflichtet. 3bm fteht auch ber Gb. am Ofter- und Pfingftsonntag und Rmf. zu; will er biefen in S. halten, bann ift ber erfte Benef. jur Abhaltung bee Gb. in ber Bft. verpflichtet. Ebenfo fteht es beut Bfr. ju, Die Broceffion am Titf. und ben 3 Quat. Conv. ber Corp.-Christi-Bruberich. ju halten.

1. Das fog. altburgerl. Beneficium, 1378 von ber Burgerichaft geftiftete. Obliegenh .: bie Geelforge, wie oben bemertt. Gint. 340 fl. 57 fr. Raft 5 fl. 59 tr. Eigene Dieustwohnung; Baul.: bie Marftegemeinte. Pr. S. M. ber König; fr. bas Jefuiten-Collegium zu Ingolftabt, bann bie Maltefer-Comihurei baselbst.

2. Das Muller-Sperl'iche Beneficium, 1718 von ber Braners - Wittme Maria Jafobe Muller geftiftet, bon bem Sanbelsmann Sperl in Siegenburg aufgebeffert. Obliegenh.: a) woch. 4 Meffen pro fundat.; b) nach einem Bertrag von 1768 bie Seelforge, wie oben. Gint. 348 fl. 44 fr. Laft 6 fl. 38 fr. Das Bfrundevermögen wird von ber Rirchenpflege verwaltet. Gig. Dienftwohnung; Baul .: bie Marttegemeinbe. Pr. bie Darftegemeinbe.

Chor-, Mefiner- und Schuldienft vereint. Die Schullocale find im Ratbbaufe.

# Weltenburg. 138 S. 737 G.

Der engere Bfarrbegirt 73 f. 394 G.; ter Erpbeg. 65 f. 343 G.

Beltenburg (Rofter), B. Sch. 35, 238. | Rierrand E. 3/4, 1/4 e. 1 5, 3 S. Weltenburg D. 1/4 e. 45 5. 247 S. | E. Stanbing D. Sch. 1/4 e. 41 5, 186 Weltenburg D. 1/4 e. 45 S. 247 G. Argberg B. 1/4, 1/4 e. 2 S. 12 S. Jolyharlanden Stausacker. D. 1/4 e. 22 S. 119 S. Buchhof G. 'Diefes Dorf und Rierrand liegen am linten Donau-Ufer.

E. Stanbing D. Gd. 1/4 e. 41 S. 186 G. Holyharlanden D. 1, 3/4 e. 23 S. 137 €. Buchhof E. 3/4, 1/2 e. 1 S. 20 €.

1. Pfarrfirche (ebem. Abteifirche bes Benedictinerftiftes Beltenburg), 1128 conf., 1716 nengeb., 1718 conf., B. Georg M. und Martin E. C., Aw. am Stg.

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup>) Diele Festfeier entstammt ber fr. St. Sebastians. Kap. im Cm., welche jur Zeit ber fog. Saularifation profanirt und 1859 abgebrechen wurde. — 9 Rach ber Matritet von 1666 sind bie Einstniefe bes ver Altrese in die ebem. St. Leobagar Rap. zu Umesborg gestift. Krilbung. Benef., mit dem Benef. in Siegenburg vereint werden. Diese Kap. wurde, gleich der Kap. s. Johann. Bapt. et Evang, zu Oberumelsborg in Felge ber sog. Sacht. Zuse Gren der bestellt. Bu Ebren bes beil. Leobagar E. M. besteht aber uoch eine Feier in der Pff. mit nachmitt. Predigt am 1. Sig. nach Oftern.

bor St. Dionys; 1 a. f., 4 p., S., B. (bas Cm. ift bei ber Gilt. Beltenburg). -BD .: alle, mit Auen. bes Btc. und Rwf. in ber Filialt. Weltenburg, bes Rwf. in Stausader, und bes Btc. in ber Frauenbergf. Das Btc. ber Bif. ift am 24. April. Aus gutem Billen (feit bas Alofter wieber boftebt) an Gonn- und Feiertagen Frubmeffe mit Bortrag. - Beft :: 8 Dleffen. - Bruterid .: 1. Ss. Trinitatis. Titf, am Dreisaltigkeitesfest. 15 Nachmittags Couvente. — 2. Herze Mariā. Tits. am II. Sig. nach Mariā Hinnelsahrt; Nebens. am Stg. vor Septuag. 12 Nachmitt.. Conv., 12 Monate, 8 Fest Messen. — Bans.: bas Aerar, welches and (wegen sog. Gacularifation) bie Rirchenbedurfniffe gu beden bat.

11. Weltenburg (weber bas Rlofter noch bas Dorf) mar fr. fein Pfarrfit, fonbern Pft. und Pfarrfig mar in Ctanbing, wegn nach ber Matrifel von 1666 und ber Bfarrbefchreibung von 1724 Dorf Beltenburg, Ctanbader und Solgharlanden als Filialen geborten (bie Seelforge in ben Filialen murbe aber von Beltenburg aus burch Orbenegeistliche genbt). Die Pf. Stanbing wurde 1128 bem Stifte Beltenburg überlaffen, 1291 formlich incorporirt. Rach ber Rlofteraufhebung (1803) wurde bie Pfartpfrunte organifirt, 1812 ber Pfarrfit in bas ebem. Mofter Weltenburg verlegt, 1814 in Stanbing eine Expositur errichtet. Das Br. Mecht hat concerbatgemag G. D. ber Rouig. 1842 murbe in Beltenburg wieder ein Benedictinerflofter bergeftellt und murbe bemielben bie Pfarrpfrunde in miterruflicher Weife gugetheilt. Geither wird ein Orbenspriefter als Pfarrvicar bestellt; ber Expositus in Staubing ift aber ein Gacularpriefter. - Gint. 1312 fl. (vom Herar 640 fl.) Laft 441 fl. 18 fr. Baul .: bas Merar. - Der Cher- und Definervienft (auch fur Dorf Belt. und Ctausader) ift mit bem Schuldienst vereint; bas Aerar besolbet ben Definer mit jahrt. 100 fl.; bie Dienstwohnung ift in einem Theile ber ehemal. Alostergebande, welcher im Besit bee Merare fich befindet und von tiefem baulich unterhalten wird. Gur bas Coullocal bezahlt bie Schulgemeinte Dliethe.

III. Ballf. Rap. U. E. Frau auf bem Granenberge bei Rlofter Beltenburg, 1713 neugeb. und couf., Rw. am II. Stg. nach Dl. Geburt; 1 a. f. &D.: Btc.

(am Feite M. Geburt). Gest.: 2 Messen. Paul.: das Denedictinerstift als Eigenthümer.

IV. Filialf. 1. im Dorse Weltenburg, 1463 erb., 1464 cons., B. 3ch. ber Tagi. umb ber Esang., Stv. am Sig. nach Maris Geburt; 1 a. f., 2 p., Cm. hier Tranungen. — GD.: Ptc. (24. Juni), Stv. — Gest.: 52 Messen, 7 Nemter. Banl .: bie Rirche; bei Cm .: bie Gepulturgemeinte.

2. Stausacher, 1728 umgebaut, es. dub., P. Andreas Ap., sog. Stv. am III. Stg. im October; I a. p., Cin. hier Tranungen. — GD.: Ptc. und sog. Rv. - Geft .: 1 Amt, 18 Deffen. - Baul .: bas Merar; bei Cm .: bie Gep. Bem. - Bei Sochwaffer werben bier und zu Rierrand in Rothfällen Die Gacr. von Sienheim aus gefp.

V. Expf. (Pft., siehe bei II) Stanbing, 1748—52 nengebant, P. Stephan Protom., sog. Aw. am Stg. nach St. Dienhe; 3 a. p., S., B., Cm. — &D.: alle, mit Audu. berer in Holzharl. — Gest. (vom Pfr. zu halten): 4 Aemter, 12 Messen. - Baul .: tie Rirche; bei Cm. (mit Geelenb.): tie Gep. Gemeinte. - Die Expositur wurde 1814 errichtet (f. bei II). Trauungen und bie Leichenbegangniffe Erwachfener stehen bem Pfr. zu. Gint. 424 fl. 50 fr. (wogu bas Aerar jahrt. 300 fl., bie Exp.-Gem. 100 fl. leistet). Baul.: bie Exp.-Gent. — Chor-, Megner- und Schuld. bereint;

bie Dienstmohnung (Schulf), ift Eigenth, ber Schulgemeinte und hat biefe bie Baul. VI. Filialf. Holpharlanden, 1711 neugeb., 1715 conf., B. Ratharina V. M., &w. am Stg. nach St. Heinrich; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet. SD.: Btc., Am., Ofter und Pfingftmontag; je am britten Sountage (im Bechjel mit Staubing). Um Beihnachtofest Fruhamt. Um Ptc. und Amf. Bedper. Geft. (bom Pfarrer gu halten): 5 Meinter, 31 Deffen. Baul.: Die Rirche; bei Cin. (mit Seclenh.): bie Cepulturgemeinte. - Chor : und Definerbienft vereint; ohne Dienftwohning; wird vom Pfr. mit ber Kirchenverwaltung befett.

Rap. auf bem Buchfof, 1838 erb., Tit. unbest. Empf. Maria, B. Untonius von Babua; 1 a. p. Bisweilen eine Meffe. Eigenth. und Baul.: ber hofbefiter.

# Dekanat Caaber.

#### 71 S. 387 S. 1. Mickirden.

Aichkirchen, D. Sch. 30 S. 151 S. Micha D. 1/4 e. 5 S. 38 G. Bilgerl D. 1/4 e. 5 S. 29 G. Bügerllenthen D. 1/4 e. 5 S. 19 G.

Grafenftabl D. 3/8 e. 7 5. 38 €. Rumpfhof D. 1/e e. 5 S. 35 G. Lauterfee D. % e. 10 S. 54 G. Dberhöfen B. % e. 4 5. 23 G.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria Simmelfahrt, Rw. am Stg. nach St. Beit; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. - &D.: alle. - Beft .: 4 3ahrt., 4 Quat.s, 9 3ahrs

Dleffen. - Baul.: bas Merar; bei Cm .: bie Bfarrgemeinbe.

11. Br. S. M. ber König; bie Pfarrei und Pfrunde wurde erft 1806 in Folge ber fog. Sacularisation als Pfarr-Curatie errichtet und organisirt; fruber war Aicht, eine Filiale von Bainten (noch 1666), bann von heman, wo fich eine Bropftei bes Benedictinerstiftes Brufening befand, bem Aichtirchen incorporirt war. Ein Ortenspriester versal, es von Heman aus als Filiale. Einf. 657 fl. 47 tr. (vom Merar 500 fl.). Last 7 fl. 27 tr. Baul.: die Pfarrgemeinde. — Chor., Dlegner = und Schuldienft bereint.

#### 2. Michibera. 132 S. 837 S.

Der engere Bfarrbegirt 57 D. 355 G.; ber Erpbeg. 75 S. 482 G.

Michlberg, D. Sch. 11 S. 55 S. Altmannehof D. 1/4 e. 6 S. 42 G. Edertehof D. 3/4 e. 8 S. 59 G. Ginob D. 3/g e. 6 S. 46 G. Gansbügl D. 3/6 e. 5 S. 32 G. Mungenhofen D. 3/4 e. 9 5. 50 G. Bfälgerhof G. 3/4 e. 2 5. 7 G. Tiefenhill D. 1/4 e. 10 S. 64 G.

Angern D. 1, 1/g e. 8 S. 59 G. Bellenborf D. 3/4, 1/2 e. 11 S. 63 C. Berlethof D. 1/2, 1/4 e. 12 S. 69 C. Grünftauben 2B. 3/4, 1/2 e. 3 S. 20 G. Rörbenhof E. 3/4, 1/2 e. 1 H. 7 S. Waierhof E. 1/4, 1/4 e. 1 H. 8 S. Reisiberg D. 1, 1/4 e. 5 H. 42 S. Rieb D. 1, 1/4 e. 4 S. 33 G. E. Henkirchen D. Sch. 1/4 e. 26 S. 148 G. | Schneibbilg! D. 1/4, 1/4 e. 4 S. 33 G.

1. Pfarrz und Walfz-Kirche, 1707 erb., 1711 conf., Tit. die heil. Dreisfaltigkeit, Kw. am Sta. nach Mariä Geburt; 4 a. f. (darunter der Altar in der Gnadenfapelle), 1 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. derer in der Koen. Alle Sonne und Feiertage Frühmelfe mit Bertrag; am Auf. Bonde Frühamt mit Pred. Am Borabend des Tiff. Besper und Predigit, und Kw. Borabend Besp. An Sanstagen und Festivorabendern gel. Lit. — Gest.: 104 Jahrt., 4 Quat., 15 Jahr-Weisen. — Brudersche S. S. Trinitatis. Kist, am Deris-Sig. 12 Wonat-Kenter (mit Application) und Andachten; 4 Coudente, 8 Quat. Kenter, 1 Jahrt., an allen Fallen-Freitagen im März Amt und Predigit. Am Pfingst-Sig. 12 Senduravender Gebet. — Bault. die Kirche: bei Cm. (unweit von der Pfil.) die Sendustravender

Propftei ju Bemau, bann in Reut.). 1804 murbe bie Bfrunde in Folge ber fog. Gacul. organifirt, ber Pfarrfit aber 1806 an Die Wallft. ju Aichlb. verlegt; 1807 tam ein Erpositus nach Neuk. — Eink. 1397 st. (vom Merar 600 fl. und 30 st. sür Holg). Last 455 st. 17 kr. Baul.: die Kirche. — Eine Cooperatur II. Cl., wogu die Pft. und die Bruberschaft jährl. 125 st. zu gleichen Theilen leisten. — Chor, Meßner und Schuldienst vereint; die Dienstwohnung (Mesnerhaus) sit Eigenth. der Kirche, welche die Baul. hat. Ein Bice-Wesner, von der Pft. und Brudersch. besoldet, wird vom Pfr. mit der Kirchenverwalk. und dem Prosch, Nache bestellt; die Dienstwohnung ist Eigenthum der Kirche, welche die Baul. trägt. Es besteht ein eigenes Schulhaus, Eigenthum der Schulgemeinde, welche es zu unterhalten hat.

111. Rebent. Echerisfof, cs. dub., B. bie beit. Anna, fog. Rw. am Stg. nach Johann Baptift; 1 a. p. GD.: Ptc., fog. Rw. Meffe am Ofter- und Pfingst-Dinstag und am Feste Joh. bes Ev. Baul.: die Rirche. Den Meffner bestellt ber Pfr.

IV. Erpt. (Pff., f. bei II) Menkirchen, 1696 conf., P. Georg M., Sw. am Stg. nach St. Michael; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle. S Jahrt. Deffer. Sault. bas Verar; bei Cm. (mit Seelenshe), bie Erp. Gem. — Ueber Errichtung ber Expositur f. bei II. Gint. 394 fl. 37 fr. bas Verar leistet 300 fl.) Last 4 fl. 26 fr. Daul.: bas Nerar. — Chor-, Wespner. um Schulebienst vereint; bie Dienstwohn. (Schulf.) ist Eigenth. ber Schulgem; sie hat die Baul.

#### 3. Berathaufen, 401 5. 2202 G.

Berathaufen, Mit. Sd. 211 S. 920 S. Beilnftein D. 1/2 e. 22 S. 96 G. Burlobe D. 1 e. 16 S. 96 G. Friegenhof G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Friegenmuble G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Glasimüble E. 3/4 e. 1 S. 15 G. Baberleborf D. 1/2 e. 5 S. 26 G. hinterfreit G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Birfdftein D. 1/4 e. 5 B. 27 G. Bochetshof G. 3/4 e. 1 S. 13 G. Belgihof G. 3/4 e. 1 S. 13 G. Bobenlobe G. 1 e. 2 S. 16 G. Rollmühl E. 1/4 e. 2 S. 11 S. Maugheim D. 3/4 e. 13 S. 84 G. Maugermühle G. 1/2 e. 1 S. 13 G. Mitterfreit E. 1/2 e. 1 S. 7 S. Reuboft E. 1/4 e. 2 5. 17 G. Neumühle E. 3/4 e. 1 h. 8 €. Niefaß B. 1/2 e. 2 h. 25 €. Dberborf D. 1/s e. 11 S. 73 G. Dberlichtenberg (Ruiblhof) G. 3/4e.1 S. 10 S. Baarstadl 23. 1 e. 4 S. 34 S. Buppenhof E. 1/2 e. 2 S. 16 G.

Raufchof E. 3/4 e. 2 S. 12 G. Rithof E. 3/4 e. 1 S. 7 G. Rufenrieb D. 3/4 e. 10 S. 65 G. Seelach G. 3/4 e. 2 S. 14 G. Sinngrun G. 1/4 e. 1 5. 6 G. Stecherhof G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Unterlichtenberg D. 3/4 e. 9 S. 47 G. Uttenhof B. 1/2 e. 3 S. 22 G. Borberfreit G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Bebnthof E. 3/4 e. 1 S. 7 G. Barbt' D. Sch. 11/2 e. 14 H. 120 S. Mich E. 2 e. 1 S. 15 S. Forfterberg G. 3/4 e. 2 S. 16 G. Datenhof E. 2 e. 2 S. 15 G. 3Ufofen 2B. 2 e. 4 S. 30 G. Schwarzenthanhaufen D. 1 e. 22 h. 130 €.

Ametshof E. 1/2 e. 2 h. 19 S. Hinterthan D. 1/4 e. 7 h. 52 S. Högerlberg E. 1 e. 1 h. 10 S. Krammetshöfe W. 1 e. 3 h. 27 S. Debenbügl W. 1/4 e. 3 h. 22 S. Ruchshof E. 1 e. 2 h. 15 S.

") Ein hof bieses Jories fam 1809 aus ber Pf. See jur Pf. Berabbausen; bagegen famen in bemielben 3. 7 h. von Billenbofen, und 1842 vie Permible aus ber Pf. Berabb, um Pf. Seret. b. Die unter harbt und Schwarzeithand, keidenben Orte bilben ben jugebbt. Sepullunsbeiten.

I. Pfarrfirche, 1761 umgeb. und vergröß., 1764 cons., B. Beter und Baul App., Aro. am Siz. nach Maria Heimfung, 5 a. f., S., B.; bas Cm. ist bei der Sebastians-Aapelle (f. III). — GD.: alle, mit Ausn. der Feste U. L. Frau (an diesem zig in der Pft. nur Frühmesse; s. bei IV). An allen Sonn - und Feiertagen Frühmesse, an Sonntagen mit Bortrag. An allen Samstagen ges. Litanei; an den

Festworabenben Besper. Octavanbacht zu Ehren bes beil. Johann v. Nep. 3m Ab-vent woch, breimal fog. Rorate-Aemter. Aus gutem Willen an ben Fastensonntagen Nachmitt. Predigt. — Gest.: 39 Jahrt., 57 Jahrs, 92 Anat.s, 12 Monats Messen. — Brudersch. Corp. Christi et s. Sebastiani vereint. Tits. am Stg. nach Frobnleichnamsfest, und am Tefte bes beil. Sebaftian. 12 Monate, 4 Quat. Mub.

Beft .: 4 Quat .= Memter, 1 Lobamt, 6 Deffen. - Baul .: bie Rirche.

11. Br. S. M. ber Ronig. Gint. 1196 fl. 11 fr. (vom Merar 152 fl. 51 fr.) Baft 505 fl. 7 fr. Baul. (bie große): bas Merar. — Gine Cooperatur I. Cl., 1670 vom Lanbesherrn begrundet; bas Merar leiftet jahrl. 75 fl. - In Berftanbigung mit bem Bfr. hat ber Benef. gu Luppurg (S. 220) ftiftungegemäß ben Bewohnern von Sarbt und beffen Sepulturbegirt bie Sterbfacramente gn reichen. - Gig. Definer (zugleich für alle Rirchen in ber Pfarrei); eig. Dienstwohnung; Baul.: bas Merar; ben Dienft vergibt bie fgl. Regierung. - Der Organistenbienft (auch fur bie Ballft, und fur Maufh.) ift mit bem Schulbienfte vereint; bie Dienftwohnung (Schulb.) ift Eigenth. ber Schulgemeinbe; fie bat bie Baul. - Um Chore ift noch ein Dufifer angestellt (für fammtliche Rirchen in ber Bfarrei), beffen Dienft bie tal. Regierung vergibt.

11. Rebenkap. 1. St. Sebastians Kapelle, Be, coni, Kw. mit ber Pft.; 1 a. p. GD.: Ptc. Oftmals Messen. Geft.: 12 Monat-Messen. Baul.: die Sepullurgemeinde.

1. St. Sebastians Kapelle, Be ab. Des Cm.; Baul.: die Sepullurgemeinde. 2. St. Michaels-Rapelle, conf., Rw. mit ber Pft.; 1 a. p. Bisweilen eine Meffe. Baul.: die Pft. und Marktsgemeinbe.

IV. Ballft. Maria Silf, 1/4 e., 1847 conf., Tit. Daria Beimfuch., Rw. am 22. Juli; 3 a. f., 1 p. &D.: an allen Feften U. g. Frau; an D. Beimfuch. und Opferung (d. i. am barauffolgenden Sta.); Am. An benielben Tagen ift Nachn. Litanei; am Kw.-Borabend Beep. Oftmals Botivanter und Meffen. An ben Faftenfreitagen Kreuzwegand. — Gest.: 2 Aemter, 5 Moffen. — Herze-Mariä: Brudersch Titf. am 22. Juli. 12 Menat-Meifen. — Baul.: Kirche und Pfarrgemeinbe. Um 1710 wurbe bier von ber Burgericaft eine Maria-Diff-Kapelle erbaut, 1734 eine

Rirde, IT42 conf.; nach bem Brante von 1845 wurte fie neugebant.

V. Rebent. 1. Sarbi, B. Astharina V. M., fog. Av. am Sty. and Janveninis; 1 a. p., Cm. Ed.: Btc. (Sig. nach 25. Nov.) und fog. Der. Deffe and 25. Nov. Gest.: 1 3ahrt. Baul.: die Kirche und Ortsgemeinde; bei Cm.: the Sep.-Gem. Hier eine Schule; bas Schult, ist Eigenth, ber Schulgem. — 2. Schwarzen-thanhaulen, cs. dub., P. Anbreas Ap., sog. Aw. am Stg. nach St. Benne, 1 a. p., Cm. GD.: Ptc. (am Stg. nach 30. Nov.) und sog. Rw. Am 30. Nov. Messe. Baul.: bie Rirche und Ortegemeinbe; bei Cm.: bie Cer. Bemeinbe. - 3. Mauffeim, B. Thetla V. M., fog. Rw. am Stg. vor 23. Gept; 1 a. p. GD.: Btc. (Stg. nach 23. Sept.) und fog. Am. Um 23. Sept. Meffe. Baul.: Die Rirche und Ortogemeinde.

#### Deuerling. 266 S. 1465 S.

Deuerling, D. Sch. 48 S. 299 S. Bachleuten D. 1/2 e. 5 S. 20 G. Bachmühle E. 1/2 e. 1 5. 9 G. Bernthal E. 7/8 e. 1 S. 4 S. Eichhofen D. 1/2 e. 25 S. 128 G. Daugenrieb. D. 11/e e. 19 S. 114 G. Beimberg D. 1/2 e. 31 S. 156 G. Billohe D. 1/4 e. 16 S. 88 S. Irgertehofen D. 3/4 e. 8 S. 39 G. Rleinenenberg D. 3/4 e. 15 S. 80 G. Lody D. 1/8 e. 18 S. 85 €.

Münchemühle G. 1/4 e. 1 S. 8 G. Pollenried D. 1 e. 19 S. 92 G. Bolghaufen D. 1 e. 10 S. 46 G. Rammelftein E. 1 e. 1 S. 12 G. Stegenhof B. 1/6 e. 3 S. 22 G. Steinerbrudl D. 1/4 e. 8 S. 53 G. Thumhaufen b D. 11/8 e. 3 S. 19 G. Unborf D. 3/4 e. 26 S. 136 G. Biergftatten D. 11/2 e. 9 5. 51 G. Willibalbhanel G. 1/2 e. 1 S. 4 G.

\*) Der andere Theil bes D. gebort jur Bf. Eulobrunn. \*) Die übrigen Saufer mit ber Rirche geboren jur Bf. Eulobrunn; f. S. 216.

Pfarrfirche, couf., B. Martin E. C., Aw. am Stg. nach St. Dichael; 3 a. p., S., B., Cin. - GD .: alle, mit Ausnahme berer in ben Rebent. Un Sonn : und Feiertagen Frühmeffe. — Geft.: 16 3ahrt., 4 Onat. Aemter, 2 3ahr Meffen. - Bruberich, bes fog, lebenbigen Rofenfranges. Titf. Maria Empfängniß. 1 Fruhamt. — Baul.: Die Kirche (wird aber an bas Merar Anspruch erhoben, ber jeboch von biefem bis jest nicht anerfannt ift); bei Cm .: bie Bfarrgemeinbe.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; fruber (feit 1286) war bie Bfarrpfrunde bem Benedictinerstifte Brufening incorporirt; feit ber fog. Gacularisation ift fie organisirt. Eint. 1560 fl. 43 fr. (vom Merar 600 fl.) Laft 509 fl. 44 fr. Baul.: bas Merar. - Gine Cooperatur I. Cl., wogu bas Merar 300 fl. leiftet. - Chors, Definer-

und Schulbienft vereint (auch fur bie Rebent.).

111. Rebent. 1. Saugenried, conf., B. Difelaus E. C., Rw. am Stg. vor St. Michael; 1 a. p. UD.: Ptc. und fim. Bieweilen Deffe. Baul.: Die Orte-Semeinte. 2. Vollentieb (Cap.), 1841 erb., Tit. unbessetet Empfängniß Maria. Bisweisen Messe. Gest.: 1 Wesse. Daul.: die Ortegemeinte. Die Protesanten (2 H. 15...) sind 3. 3. nicht ausgessart. — Die se Globel inche mehr, seit die Gutderrichaft protessartig ist.

#### 5. Lulsbrunn. 257 S. 1537 S.

Eulebrunn", D. Cd. 28 S. 179 C. Felfenhäufel G. 1/4 e. 1 S. 3 G. Grafenried 20. 1/4 e. 2 5. 11 G. Gerihof E. 1/4 c. 1 S. 7 S. Barbt 23. 3/4 e. 2 f. 9 G. Rübfclag D. 3/4 e. 12 f. 72 €. Bapiermühle, obere, G. 3/8 e. 1 S. - C. Bumperthal 23. % e. 2 S. 9 G. Schleif G. 1/0 e. 1 S. 28 G. Schönhofen b D. 1/2 e. 9 S. 43 S. Steg B. 3/4 e. 2 S. 11 S. Maria-Ort B. Cd. 1 e. 2 S. 15 S. Rleinprüfening D. 1, 1/4 e. 12 S. 73 G. Drt D. 11/16, 1/16 e. 19 S. 121 G. Rigling D. 1, 3/8 e. 7 S. 36 G. Baltenhof D. 3/4, 3/8 e. 5 S. 36 €. Alling D. 3/4 e. 10 S. 92 S. Chumhaufen . D. Co. 1 1/4 e. 195. 1046. Goppenhof B. 1, 1/4 e. 2 S. 20 G. Baugenried . D. 11/g, 1/g e. 13 S. 62 G. Dbereinbug 28. 1, 3/4 e. 3 S. 34 G. Dberholz G. 1, 1/2 e. 1 S. 6 G. Reigerholz E. 1, 1/2 e. 1 S. 7 G. Untereinbug B. 3/4, 1/2 c. 2 5. 36 S. Diehhausen D. Co. 3/4 e. 64 5. 373 G. Abelftein B. 1, 3/8 e. 3 f. 23 G. Roblftatt 28. 1, 3/s e. 2 f. 6 C. Rreugfclag D. 11/4, 3/4 e. 7 f. 43 G. Sacheberg D. 11/2, 1/2 e. 6 S. 27 G. Schlofberg (Riebervieht.) D. 1, 1/4 e. 10 f. 58 S. Schnedenbach D. 1, 1/4 e. 12 S. 62 G.

Stephaneried G. 3/a, 1/4 e. 1 S. 4 G. Thalhof G. 3/4, 1/8 e. 1 S. 8 G. Beiler 20. 3/s, 3/4 e. 4 S. 20 G.

") Enlobrunn und Maria-Ort bilben bie "untere", Alling, Thumb, und Biebb, bie "obere" Pl. ') Der größere Theil bes D. gebort in bie Pl. Nittenborf. ') Die florigen Shirler geboren gur Pl. Deuterling, C. 211.

1. Pfarrfirche, B. Bolfgang E. C., fog. Rw. am Stg. vor St. Mariin; 3 a. p., S., B., Cm. — &D.: a) an ben gew. Sonntagen wechfelnd mit Maria-Ort; b) an ben 4 Quat. Conntagen in Gulebrunn und Maria. Ort, auf ben übrigen Filialen aber fein Gb.; c) an ben boben Festen B. M. V. nur in Maria-Ort, sonft in feiner Rirche ber Bf.; d) in ber Bft.: Beibnachtef., Reujahr, Epiphanie, Quing., Balmsonntag und Charweche; Oftersonntag, weißer Stg., Christi himmelf., Pfingli-Stg. und Mitg., Treisaltigteitsf., Stg. nach Frohnluf., 30h. Bapt., Beter und Paul, Bertiunc., Nerntef., Allerbeiligen, Ptc., sog. Aw., Allerfeelen. — An Sonn- und Feiert. Frühmeffe, wenn bie II. Coop. befest ift. - Nachmitt. Bb.: alle, mit Auen. ber Fefte B. M. V., an welchen biefe Bt. in Maria-Ort. - Geft.: 12 3abrt., je 2 Bochen, je 5 Quat. . , 5 3ahr - Deffen. - Baul .: Die Rirche; bei Cm .: Die Gep. . Gemeinte.

11. Br. G. D. ber Ronig; fr. bae Reicheftift St. Emmeram gu Regeneburg,

bem bie Pfarrpfrunde incorporirt war. Gint. 2147 fl. 42 fr. Laft 979 fl. 55 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl., begrunbet 1761 burch eine Stiftung bes Pfr. Frang Benedict Sopp von Gulebrunn, wozu jahrlich 2 Rl. Holz aus ber ebem. autoberrlichen Balbung von Gichhofen, 1 Rl. Solg aus ber Gemeindewalbung Thumb., 50 fl. aus ben Rirchenftiftungen Gulebrunn und Maria-Ort tommen. Muf biefer Stiftung laftet woch. 1 Deffe pro fundat., welche unter ben Stiftmeffen ber Bft. fcon begriffen ift. - Gine Cooperatur II. Cl. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint; bie Dienftwohnung (Definerhaus) ift Eigenth. ber Rirche; biefe tragt gleichheitlich mit ber Schulgemeinbe bie Baul.

III. Filial: und Ballf. : Rirche Maria. Ort, 1776 neugebaut (bie frubere Ballf.-Kap. ift jest Sacristei), 1777 conf., B. U. E. Frau, Kw. am Stg. vor St. Wichael; 4 a. s., 1 p.; S., B., Cm.; alle Sacramente gesp. — GD.: a, b und c siebe bei ber Pft.; d) Weihnachtssess, Repiphonie, St. Isefeph, Palmsountag, Oftersonntag und Mig., Christi Himmessakrt, Treifaltigleitesess, Prohaleichnamssest, 30h. Bapt., Rw., Allerheiligen, Allerfeelen, St. Stephan. Deffe am Tage 30h. bes Evang. - An Geften U. g. Frau Nachmitt, Beep. - Geft.: 11 3abrt., je 1 Quat. 13 3ahr-Meffen; bann bon Altere ber woch. 1 Deffe (am Donnerstag) auf bem Drei-Ronigs-Altar; im Mug. und Gept. ber fog. Frauen-Dreifiger. - Bruberich. Aller-Seelen. Sauptf. Maria Simmelf. und Geburt. Geft .: 2 3abrt., je 1 Bochen-Deffe. - Baul.: bie Rirche; bei Cm.: bie Filialgemeinbe. — Chor-, Megner- und Schulbienft vereint; in ber Dienftwohn. ift bem Pfr. ober Coop. ein eig. Zimmer vorbehalten; fie ist Eigenth. ber Rirche, mit welcher fich bie Schulgemeinte in bie Baul. theilt.

IV. Rebent. 1. Ralvarienberg-Rirche in Maria-Drt, um 1724 erb., Tit. das heil. Kreuz; 1 a. p. Bism. Meffe. Baul.: die Ortsgemeinde. — 2. Rigfing, conf., P. Michael Archang., Kw. am II. Stg. nach Ptc.; 1 a. f. GD.: Ptc., Kw. Geft.: 1 Jahr-Weffe. Baul.: die Kirche.

V. Filialt. 1. Alling, conf., B. Martin E. C., Sw. am III. Stg. nach Pfingften; 2 a. p., Cm. für bie Ortsangeborigen von Alling. - BD.: Btc. (Stg. nach 11. Nob.), Rm. Deffe am Ofter- und Bfingft-Dinstag und Tag ber unschulb. Rinber. — Beft.: 2 3ahrt. — Baul.: Die Rirche; bei Cm.: Die Ortogemeinbe. — Der Chor = und Definerbienft ift mit bem ber Pft. verbunden. - Alling war vor Altere eine eigene Pfarrei, bie Pfrunbe bem Rarthauferflofter ju Brul incorporirt. Schon 1666 mar fie eine Filiale von Gulebrunn.

2. Thumhanfen, 1715 neugeb., B. M. V. Dolorosa, feg. Rm. am I. Stg. im Sept.; 3 a. p., S.; alle Sacramente gespenbet, mit Huen. ber Taufe (biefe in ber Pft.). - BD .: a) an gew. Sonntagen, auf welche fein bobes Geft fällt, im Bechfel mit Biebb., fo bag jebesmal ber erfte und zweite Stg. in Th., ber britte in B. begangen wird, mit Ausnahme jeboch ber Quat. Conntage (fiebe Pff.); b) Ptc. (in ber Faften), fog. Rm. (mit Besper), St. Joseph, Beter und Paul. Woch. gew. ameimal Meffe. Die woch, Beneficialmeffe (fiebe Biebb.). - Baul.: Die Rirche. -Die Filialiften haben ihr Begrabnig in Gulebrunn. - Chor-, Definer- und Coulbienft vereint; ben Dienft vergab fr. bie Guteberrich. ju Gichhofen (in ber Pf. Deuerl.), nun ber bortige Schlogbefiger; bie Dienftwohnung (Schulhans) ift aus ben Mitteln ber fog. Baifenfonbftiftung gebaut (fiebe unten); bie Baul. hat bie Schulgemeinte.

Der oben genannte Baijenfond murte 1766, resp. 1768 von Frang Frben. v. Rofenbuich auf Biebbaufen und Eichhofen (Bfarrei Deuerling) gestiftet. Thumbaufen geborte gum Eichbofener Gutefprengel. Der urfprungt. Bwed ber Stiftung, Granbung eines Baifenhaufes, tam nicht jum Bolling; ebenfowenig ber fpater beabfichtigte, arme Rinter bes guteberrl. Gebictes von Gidbofen und Biebh, in anderen Baifenbaufern unterzubringen. Rad Bergleich von 1809 zwischen beiben Sofmartherren von Cichh, und Biebh, und ben hofmarte-Untertbanen wurde ber Stiftungefont in amei gleiche Balften getheilt, und jeber ber beiben hofmarten bie jabrliche Rente von 250 fl. gur Bermenbung auf Unterrictie, Erziehunge, und Bohlibatigleitegwede jugewiefen. Die Borftanbicaft fiber bie Bermaltung ber Baifenfonbiliftung Gichb. wechfelt zwijchen ben Pfarrern von Eulebrunn und Deuerling; fiber die Sifting Bieb, da sie der Pfr. von Etieber — Um 1766 geb auch Pfr. Franz Bened, hopp ein Kapital von 9000 fl. an das Waifendaus zu Schaltunfej unter der Anfalge, daß sies 3 arme Knoben der Pfracte Culsbrum in demstelben Pfiege und Erziebung erhalte. follen (f. G. 16). Der Bfr. von Gulebrunn hat bas Borichlagerecht.

3. Biehhausen, cs. dub., B. Wolfgang E. C., Leonh. Abb. und Ratharina V. M.; fog. Kw. am VI. Sig. nach Oftern; 1 a. p., S.; alle Sacramente gespenbet, mit Ausn. ber Taufe (biese in ber Pft.). — GD.: a) bom Rierus ber Pft. zu halten: ie am britten Conntage im Wechfel mit Thumbaufen (f. bafelbft); ferner: fog. Stw., St. Leonbard, St. Ratharina, Ct. Stephan, Dfter- und Bfingft-Montag; Amt am Beibnachtsfeft und Frohnleichnamsf. Bahrend ber Boche bism. Deffe. b) Bom Beneficiaten: an allen Conn- und Feiertagen Fruhmeffe, und babei, wenn nicht pfarrlicher Bb. hieber trifft, Bortrag; taglich Deffe, mit Ausnahme bes Donnerstage; an Samstagen und Festvorabenden Rosentranz; ebenso an Sonntagen und an jenen Kesten, an welchen in der Bit, teine Besper ist, Nachmittags Rosentranz, in der Kaiten Rreugmeganbacht. — Geft.: a) vom Rlerus ber Bft. ju balten: 2 3abrt., 2 3abr-Meffen; b) vom Benef .: 4 Quat .- , je 4 Bochen-Meffen pro fundat .; alle Samet. Andacht für bie Berftorb. — Baul.: bie Gutsberrschaft (3. 3. das Clariffentlofter in Biebb.). Das Cm. haben bie Filialiften in Gulsbrunn. — Die St. Leonhards.

Rapelle nachft ber Kirche ift 3. 3. außer gottesbienftlichem Gebrauch. Sier ein Beneficium, vor Altere geft., im Jahre 1715 burch ben Gutebefiger Frang Bilb. Frbrn, v. Rofenbufd auf Biebb. und Gichbofen aufgebeffert. Obliegenb .: a) 5 Deffen pro fundat., wovon 4 in Biebb. (f. oben), 1 und zwar am Donneret. in Thumb. ju lefen find; b) alle Sonn- und Feiert. Fruhmeffe, und, wenn ber pfarrl. Bb. nicht nach Biebh. trifft, Breb. ober Chriftenlebre; e) taglich Abende Rofenfrang (if 3, 3, auf die Samstage, Sonntage, Feiertage und beren Berabende bespräntt); d) an Samstagen nach der Messe Generage web veren Berabende bespräntt); d) an Samstagen nach der Messe guten Billen: die Epristenlehre in den Schulen. Lieb guten Billen: die Christenlehre in den Schulen. Gint. 695 st. 11 fr. Last 27 st. 17 fr. Eig. Dienstwohnung; Baul.: der Benef. bei Neubauten aber bie Guteberrichaft. Br. bie Guteberrichaft (3. 3. bas bier befindliche Clariffentlofter). - Chor-, Definer- und Anabenschuldienft vereint; die Dienftwohnung (Soulh.) ift Eigenth. ber Soulgemeinbe, welche bie Baul, bat. Die Dabdenfoule ift feit 1856 ben Clariffen übergeben; bas Dabd. Schulb. ift Eigenth. bes Rlofters, welches bie Baul. tragt; bie innere Einrichtung ift von ber Schulgemeinbe ju beschaffen. Die Broteft, im Pfarrbeg, (etwa 10) finb bem prot. Pfarripft, ber ob. Stabt Regobg, zugewiefen.

#### 6. Frauenbera. 129 S. 762 S.

Frauenberg, D. Gd. 13 S. 68 G. Babeteberg 23. 1/4 e. 5 S. 16 G. Ebelhaufen D. 1/3 e. 10 \$. 68 G. Ebelhaufenhammer G. 1/g e. 2 S. 19 G. Eglfee D. 1/8 e. 25 S. 147 G. Endlfeld D. 1/2 e. 8 S. 45 S. 5 S. 45 S. Sartimühle E. 3/4 e. 2 S. 18 S. Rübberg G. 1/3 e. 1 S. 9 G. Bettenhof B. 1/16 e. 3 S. 25 G.

Schaggenhofen D. 1/a e. 11 S. 60 G. Schrammelhof 23. 7/8 e. 3 S. 24 S. Türfimühl G. 3/4 e. 1 S. 13 G. Beigentirchen D. 3/4 e. 6 S. 30 €. Winbichnur E. 1/2 e. 1 S. 3 G. Drunn D. 1/2 e. 36 S. 206 G. Cifelberg E. 1/2, 1/6 e. 1 S. 2 S. Rirchhof E. 3/4, 1/5 e. 1 S. 9 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. U. E. Frau, Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Auen. berer in ber Filialt. und Rebent. -Beft .: 32 Jahrt., 10 Jahr-Meffen. - Baul .: bas Merar; bei Cm .: bie Gep .- Gem. - 3m Cm. eine Rapelle, U. g. Frau gew., mit 1 a. p., die wie bas Cm. Eigenth.

ber Pft. ift; Baul.: bas Merar (mas jeboch noch nicht entschieben ift).

11. Br. C. M. ber König. Die Pfarreuratie-Pfrunde wurde in Folge ber fog. Sacularif. organifirt. In ber Matrifel von 1666 und ber Pfarrbeschreibung von 1724 erscheint Frauenb. mit Weißenk. und Prunn als Filiale ber Aloster-Pfarrei Bielenbofen a. b. Naab, und murbe von einem im Alofter mobnenben Orbenspriefter verfeben. Eint. 698 fl. 30 fr. (vom Merar 400 fl.); Laft 6 fl. 14 fr. Baul.: bas Merar. — Chors, Definer- und Schulbienft vereint (auch fur Die Filt. und Rebent.); an ber Dienftwohnung trägt bas Merar (ftatt ber Rirche) bie Salfte ber Baul., bie andere Balfte bie Schulgem. III. Rebent. Weißenkirden, B. ber beil. Jofeph; 1 a. p. GD.: Btc. Mm

Tage bes heil. Leonhard Amt. Bien. eine Messe. Bauf.: die Ortsgemeinde.

IV. Filiast, Prunn, cons., R. Heter und Paul App., Aw. am Sig. nach Matthans; 1 a. p., S., Cm.; alse Sacramente gespender, mit Ausn. ber Taufe.

D.: Ptc., Aw., Joh der Täuser, alse Sonniage nach dem Feste eines Apostels. Dieffe am Ofter- und Pfingft-Dinstag und am Gefte 3ob. bes Evang. Aus gutem Billen: Amt am Tage bes beil. Benbelin; woch. einmal Deffe. - Geft.: 1 3abrt., 4 3ahr - Deffen. - Banl. bei Rirche und Cm .: bas Merar. - Rach ber Matrifel von 1433 mar Prunn fr. eine Pfarrei.

#### 357 S. 2229 S. Semau.

Deman, Statt, Sch. 264 S. 1519 S. Altenlohe D. 11/2 e. 6 S. 49 G. Urneft D. 1/4 e. 5 S. 21 S. Bobenhof G. 1/2 e. 2 S. 16 S. Flinteberg D. 1/2 e. 2 S. 16 G. Said D. 11/2 e. 6 S. 41 G. Böfen R. 3/4 e. 2 S. 13 S. Böhhof G. 1/2 e. 1 S. 7 S. Böhnhüll D. 11, e. 9 S. 62 G.

Remet8hof E. 3/4 e. 1 S. 5 €. Rlingen D. 1/2 e. 22 S. 107 G. Rollererieb. D. 3/4 e. 36 S. 150 G. Langenfreith D. 3/4 e. 28 S. 148 G. Stabla D. 1 e. 5 S. 31 G. Thalhof G. 1 e. 1 S. 8 G. Unterreislberg 28. 3/4 e. 2 5. 14 G. Wintel B. 3/4 e. 3 S. 19 €. ") Die Umpfarrungen f. bei Bobenichambach.

1. Pfarrfirche, 1705 und 1720 neugeb., 1721 conf., B. Johann Bapt., Sw. am Stg. nach Magbalena; 5 a. f., S., B., Cm. (außerh. ber Stadt, fiehe bei III).
— GD.: alle, mit Anon. berer in ben Nebenk. Alle Sonn- und Feiert. Frühmeffe mit Bortrag und Nachmittag Besper, in ber Faftenzeit jedoch Kreuzweganbacht. In ber Octav bes beil. Johann v. Repomut Abends Litanei; aus gutem Willen: an ben 6 Mloyfins-Countagen Abenband. - Weft .: 7 3abrt., 100 3abr-Deffen. Das "emige Lidt". - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnlif. 12 Monat-Andachten, 4 Quat. Memter, 1 3abrtag. - Baul.: Die Rirche und Pfarrgemeinde.

Prüfening incorporirt, bas fpater in heman eine ansehnliche Propstei errichtete. Folge ber fog. Gacularifation murbe bie Pfarrpfrunbe organifirt. Gint. 1874 fl. 59 fr. (vom Merar 600 fl. und weitere 600 fl. fur bie beiben Coop.); Laft 1003 fl. 18 fr. Baul.: bas Merar. — Zwei Cooperaturen I. Cl. Für ben zweiten Coop. gibt ber Staat feine Leiftung feit 1833 auf Grunt eines bei ber Gacularifation eingezogenen Beneficiums; ber zweite Cooperator bat in ber boberen Claffe ber Elementaricule täglich 2 Stunden Schulunterricht zu ertheilen. - Eigener Megner (ohne Dienftwohnung); ben Dienst vergibt ber Magistrat im Einvernehmen mit Pfr. und Kirchen-verwaltung. In gleicher Weise ist ein Chormusiter angestellt. Die Stelle eines Organisten ift mit bem Schuldienfte vereint; fir letteren besteht 3. 3. feine Dienftwohnung. Das Schullocal ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche bie Baul. hat.

Seelengt. und öftere Dleffen. Beft .: 1 Reg. in ber fog. Geelenoct., 1 3abrt., 4 Quat.-Aemter, 1 3abr-Messe. Baul.: bie Pfarrzemeinbe; sie hat auch bei bem Cm. um bie Kirche bie Baul. — 2. Berg-Kap., 1700 erb., Tit. ber gegeiß. Heiland; 1 a. p. (GD.: sog. Am. am Sig. vor Bartholomaus. Oefteres Messe. Baul.: ber Bestiger (Maueremeister Lochner). — 3. Schloßtapelle in Kollersried, um 1600 erb., B. 3atob Ap., sog. Am. am Sig. vor St. Benbelin; 2 a. p. (GD.: Ptc., sog. Am. 2mt am Tage bed heil. Benbelin, Bisweisen eine Messe. Daul.: bie Ortsgemeinde.

Die Protestanten (7 G.) find 3. 3. nicht ansgepfarrt.

#### Sobenichambach. 158 5. 1050 €.

Sohenfchambach, D. Sc. 375. 213 S. Bittmanneborf D. 1/a e. 8 S. 45 G. Gileborf D. 1/e e. 5 S. 35 G. Efelburg G. 1 e. 1 S. 5 G. Bang D. 3/4 e. 13 5. 67 G. Samberg. 2B. 1 e. 4 5. 28 G. Mapfenberg 28. 1 e. 4 S. 25 G. Rochenthal D. 1/2 e. 13 5. 93 G.

Lanfenthal D. 1 e. 36 B. 213 G. Pfering E. 1/2 e. 2 S. 17 G. Schacha D. 1/2 e. 15 \$. 97 €. Schnedenhof 28. 1/2 e. 3 S. 24 G. Thonhaufen D. 1/2 e. 9 S. 51 G. Bangfaß D. 1/4 e. 9 5. 67 G. Bolflühr G. 3/4 e. 2 S. 17 G. Wollmaneborf D. 3/4 e. 7 5. 53 €.

") Ram 1807 aus ber Pf. heman bieber. - Dagegen tam 1843 Rollererieb aus ber Pf. Sobenicambach in bie Bf. Demau.

I. Pfartfirche, conf., Eit. Maria heinfudung, Rw. am Sig. vor Maria himmelfabri; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Anen. berer in ben Rebent. An Sonn- und Feiertagen Frühmesse, gew. mit Bortrag. — Gest.: 13 Jahrt., 1 Jahr. Wesse. — Brudersch. B. M. V. Doloros. Tits. am III. Stg. in der Fasten und am III. Stg. im Sept. - Baul.: bas Merar; bei Cm. (mit Seelenh.): bie Pfarrgemeinte.

II. Br. G. D. ber Ronig. Coon burch ben beil. Otto, Bifchof von Bamberg, wurde die Pfarrpfrinde von Hobenschambach bem von ibm begründeten Benedicturesisse Praffening augewiesen. In Relge ber sog. Sausarsfatien wurde sie ergamiser.
Eint. 1276 fl. 57 fr. (vom Meren 600 fl. und 300 fl. fur ben Cooperator); det
422 fl. 46 fr. Baul.: das Merar. — Eine Coop. I. Cl., jum Theise auf Grund eines fr. bier beftandenen, aber langft mit ber Pfarrpfrunde vereinigten Fruhmeg-Benef. - Chor . Definer : nub Schuldieuft vereint; an ber Dienftwohnung (Definer : und Schulh.) hat gur Balfte bas Aerar, gur anderen Balfte bie Schulgemeinte bie Baul.

W. (am Stg. vor St. Michael). Bisw. eine Deffe. Baul.; bie Rirche und bie Ortsgemeinte. — 2. Samberg, Tit. ber gegeiß, Seisant; I a. p. Bisw. eine Meffe. Baul.: die Ortsgemeinte. — 3. Zaufentsal (Schlostap.), P. Ottilia V., I a. p. GD.: Pic. und sog. Aw. (am II. Stg. nach M. Heinst.). Baul.: der Gutsbesitzer.

# 9. Laaber. 289 S. 1485 S.

Laaber, Marft, Sch. 159 S. 754 S. Berghof E. 1/4 e. 1 S. 5 G. Bapiermühle G. 1/8 e. 2 S. 15 G. Schernried B. 1/2 e. 4 S. 26 G. Spital 3. S. 1/s e. 7 S. 34 S. Biegelbiitte G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Bergftetten . D. 3/4 c. 30 S. 154 G. Eifelberg E. 1, 1/4 e. 1 5. 5 G.

Enborf D. 1/2 e. 20 S. 143 G. Anger D. 1, 1/2 e. 14 S. 61 S. Endorfmühle G. 1/2, 1/4 e. 2 S. 16 S. Böcherifee G. 1, 1/2 e. 1 5. 6 €. Reiferbügl E. 1/3, 1/3 e. 1 S. 3 S. Rieb 3. S. 3/4, 1/4 e. 4 S. 22 S. Schafbrud G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 7 S. Schallenwöhr 20. 1, 1/4 e. 2 5. 17 G. Binterebof B. 3/4, 1/4 e. 4 S. 18 C. | Großetenberg D. 1/4 e. 35 S. 189 C.

1. Pfarrfirche, conf., P. Jatob Ap., Rw. am Stg. vor Bartholomaus; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Nebeut. Au Sonne und Feiertagen Fruhmesse mit Bortrag. Im Abbeut wochentlich breimal fog. Rorate-Aint. In ber Faftengeit an Conntagen Rachmittag Breb. mit fog. Delbergeanbacht, am Montag und Mittwoch Miserere, an Freitagen Kreugweganb. Octavandacht ju Ehren bes beil. Johann von Rep. - Beft.: 51 Jahrtage, 18 3ahr-, je 3 Bochen Deffen. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamsfeft. 12 Monat - Anbachten, 4 Quat. - Deffen. - Baul.: bie Rirche; bei Cm .: Die Sepulturgemeinbe.

11. Pr. S. M. ber König. Einf. 1939 fl. 41 fr. Last 507 fl. 41 fr. Baul.: ber Bfr. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chors, Mefiners und Schuldienst vereint.

eer pr. — Erne Cooperatur I. C. — Coor, Degner und Schuleren vereint.

11. Rebenk I. Zergfieffen, conf., K. Quirentius M., Kw. am Sig, nächft bem Ptc.; I a. p., Cm. GD.: Ptc., kw. Um Pfingstbinstag Messe. Gest.: I 3ahrt., 2 3ahrt. Mriffen. — 2. Snoorf, conf., K. U. Frau, kw. am I. Sig. im Sept.; 2 a. p., Cm. GD.: Ptc. (Mariā Geburt), kw. Um Ofterbinstag Messe. Gest.: 7 3ahrt. — 3. Großestenberg, conf., K. 3ob. ber Täufer, kw. am Sig. nach St. Michael; I a. p., Cm. GD.: Ptc., kw. Um Feste Johannes bes Evang. Messe. Gest.: 4 3ahrt. — Bei sammtlichen Kirchen haben biese stells im bie Ortsgemeinben bie Band. zu tragen; bei ben Cm.: bie Sepulsurgemeinben.

Die Protestanten (3 G.) finb 3. 3. nicht ausgepfarrt.

## 10. Luppurg. 179 S. 960 S.

Biefelbrud B. 1/4 e. 2 S. 18 G.

Degerndorf D. 1/4 e. 18 S. 119 S. Eggenthal E. 3/5, 3/5 e. 1 S. 9 S.

Gichenfee D. 13/4, 11/4 e. 6 S. 43 G.

 Euppurg, Martt, Sch. 101 S. 466 S.

 Granswang\* T. 1 e. 7 S. 41 S.

 Haib D. ½ e. 5 S. 21 S.

 Reuhaid E. ½ e. 1 S. 5 S.

 Beferedorf D. ½ e. 6 S. 38 S.

 Brünthal D. ½ e. 12 S. 69 S.

 Rammersborf E. ¾ e. 1 S. 7 S.

Böfersborf D. 7/<sub>8</sub> e. 6 H. 38 S. Brünthaf D. 1/<sub>9</sub> e. 12 H. 56 S. S. Gottesberg D. 1/<sub>9</sub>, 1/<sub>9</sub> e. 4 H. 30 S. Rammersborf S. 3/<sub>8</sub> e. 1 H. 7 S. Aummersborf S. 3/<sub>8</sub> e. 1 H. 7 S. Aummersborf S. 1/<sub>9</sub>, 1/<sub>9</sub> e. 4 H. 30 S. Rünhaufen D. 11/<sub>9</sub>, 1 e. 11 H. 71 S. 11 S. 71 S. 12 S. Wicker geplart.

1. Pfarrtirche, 1709 vergröß, conf., P. Barbara V. M., An. am 13. Juli ober Stg. verher; 1 a. f., 2 p., S., B. Das Cm. ift in Habi (fiche bei III). — GD.: alle, mit Ausnahme berer in ber Filialt. und in ben Nebent. An Sonne und Keiertagen Frühmeise mit Vertrag (turch ben Benef.). Un allen Samet. Wende gef. Vitanet. In der Haftenstein während der Woche zweigen zweimal Kreuzvegand., am Kreitagen Misserere. — Gest.: 44 Jahrt., je 1 Amt am Feste Areuzersindung und Erhöhung, ie 4 Wochen, je 4 Lual., 19 Jahr-Weisen. — Brudersch, am Chren der heil. Varbara. Hauft, am II. Abbensteintag. 4 Cond., 1 Jahrt. — Vault. der Verleit.

Ansetele. — Gen. 44 Mante, fe I mit am Gene Areigerintung im Erhodung, je 4 Wochene, je 4 Duat.», 19 Jahr Meffen. — Brubersch, zu Spren der hei, Barbara. Hauft, am II. Abbentsountag. 4 Conv., 1 Jahrt. — Baul.: das Aerar. II. Pr. S. M. der König. Eink. 1071 st. 41 kr. (vom Kerar 451 st. 40 kr.); Laft 13 st. 40 kr. Baul.: das Aerar. — Rach einem zeitweil. Bertrage besorgt ber Pfr. von Hörmanusborf (Bieth, Sichstätt) alle Probisiven in Sichense und Künh.; die Tausen sind freigestellt. — Chore, Mesuers und niederer Schuldienst bereint; bei

ber Dienstwohnung bat bas Merar bie Baul.

Det Flarifig war ver Alters in Degernborf und batte vor ber fog. Reformation bas Stift Balbfaffen bas Br. Recht; um 1570 wurde ber Pfarifit nach Euppurg verlegt, bas ebetem gur Pf. See gebotte. Bei biefer Berfegung incameritte bas Arear (Pfalz-Neuburg) bas Pfartwolbum, ben Ibent u. f. w. und übernabm bie Pfich, bem Pft. gewisse Beilge an Gelb und Naturation un verabreichen, ben Weften und Schulcher und Schulcher, ibe Ball. an Kirch, Pfartbaus, Refener-

und Schullebrermobnung gu tragen.

Die Martisgemeinde und der Bürger Kram Gabriel von Beschurg stifteten sier 1836 ein Frühmeße und Schul-Beneficium. Obliegenh.: a) an Souns und Heiertagen Frühmeße mit Vortrag; d) 2 Heise und 5 Brudersch.: Pred. in Luppurg, 1 Predigt in Degernderf; c) wochentl. 3 Weisen und jährlich 1 Req. pro stundat.; d) Aushilse im Beichtstude an den Concurstagen, und im Vochfalse auf Anfuhen überschaupt in der Seeslierge; e) in Verständigung mit dem Pfr. von Verahhaufen überschaupt in hard, Ausenderf und Allsseiner, i) Schulunterricht in den zwei debenen Classe der knachen, erder Gebene für dies knachen, erder Christenlehre. Nach hert. Aushilse im Beichtstude an allen Sonns und Feiertagen; Sonnlags-Christenlehre sir alle Schulstinder, wogegen Pfr. und Schulsehrer die gange Schule sir des Mädden, der Schulkerer für alle Anaben. Aus gutem Willen: Predigt, wenn mehrere Keste zusammensalen. — Einst. 418 ft. 20 fr. (vom Aerar 60 st.) Laft f E. Jahr. Vanlt von Einstellen. Das Pfründer

Bermogen verwaltet ber Benef, mit Beigiehung bes Pfr. und ber Gemeinbeverwaltung. Br. ber Bfr, und bie Marttogemeinbe augleich.

111. Rebent. 1. Said, Tit. Ss. Salvatoris, sog. Kiv. am Sig. nach Bartholomaus; 1 a. p.; Cm. sir ben eingeren Pfarrbez. GD.: sog. Kw. Tage baraus Req. Bant.: bei Birche nub Cm.: bas Aerai. — 2. Granswang, Tit. Ss. Trinitatis, P. Germanus M.; 1 a. p. GD.: Tits. In ber nachfolg. Woche i Messey, Amt Tag bes heit. Wenbelin (beibe gegen Reichniss und aus gutem Willen). Bant.: bie Ortsgem.

IV. Filialt. (Pfl., f. bei II) Argerndorf, 1737 neugec, conf., Tit. Maria Simmelf.; Kw. am Stg. uad Negibius; 1 a. f., 2 p., S., Cm.; alle Sacr. gelp. — &D.: Titf., Kw. (Tags barauf Req.), M. Lichtmeß und Bertüubigung, Stephansf., Ofter- und Pflugstmeutag. Meffe an Maria Deimluchung und Opferung ober Tags barauf, wenn diefe Feste auf einen Stg. fallen. Oesters Wessen. — Gest.: 11 3abrt., 8 3abr. Wessen. Daul.: die Kirche; die Cm.: die Sepustungsmeinde. — Gigent Meßner; die Dienstwohnung ist Eigenth. der Kirche; welche die Baulast hat. Den Dienst besteht ist. Regierung auf Berichtag des Pfarrers und der Kirchenverwalt.

Der Gborbeinst ist mit dem der Pfl. in Luppurg derbunden.

### 11. Mittendorf. 159 S. 983 G.

**Nittendorf**, D. Sch. 47 H. 297 S. | Sauberg E. 1/g e. 1 H. 7 S. Etterzhausen D. Sch. 1/g e. 46 H. Schönhofen D. 1/g e. 61 H. 361 S. 302 S. | Teckelskin B. 3/4 e. 4 H. 16 S.

\*) Die übrigen 9 häufer biefes Dorfes geb. jur Pf. Entsbrunn, S. 215. 1808 tam Pent aus Rittenborf jur Pf. Piefenbofen im Defanate Regensburg.
) Liegt am linken Paado-lifer,

1. Pfarrfirche, es. dub., B. Katharina V. M., sog. Aw. am Stg. nach St. Safot; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Nebent. — Gest.: 8 Jahrt., 1 Jahr-Wesse. — Brubersch. Maria His. Tits. M. Bertünb. unb Geburt. 2 Jahrt., 5 Messen. — Bauf.: bas Aerar; bei Cm.: die Pfarrgemeinde. II. Pr. S. M. ber König. Nittendorf war 1666 eine Pfarrei, 1724 erscheint

11. Pr. S. M. ber König. Nittendorf war 1666 eine Pfarrei, 1724 erfcheint sie als Jitlale von Tenerling, welche bem Benedictinerstifte Prüsening incorporirt war. Seit 1805 ist eine eigene Pfarr-Curatie hier erganisirt. Eint. 756 st. 29 tr. (vom Nerar 500 st.); Last f. 40 tr. Bank.: das Nerar. — Chors, Messners und Schulbienst vereint; bezüglich ber Dienstwohnungs-Banlast ist die Rechtsfrage zwischen Nerar und der Schulgemeinde in der Schwebe.

111. Rebent. 1. Ellerzhausen, cs. dub., P. Wolfgaug E. C., sog. Kw. am II. Sig. nach St. Jatob; 1 a. p. GD.: Ptc. (mit Anth), sog. Kws. Gest.: 1 3. Wessels. Sud.: vie Gutekerrsch. Der Wesser wird von der Gutekerrsch. im Einvernehmen mit dem Pfr. bestellt. Hier eine Schule. Das Schule, ist Eigenth. der Herrschaft, welche die Baul. hat. — 2. Schönhofen, cons., P. 306, der Täuf. und der Ev., Kw. am Sig. vor Matthäus; 1 a. p. GD.: Ptc. (24. Juni), Kw. Geste.: 1 Jahrt., je 1 Wesse am Feste Kreuz-Ersind. und Erhöhung. Baul.: die Kirche. Eig. Wesser, von Pfr. und Kirchenverwalt. bestellt. Die Vroteslanten (2 H., etwa 12 S.) find 3. 3. nicht ausgepfarrt.

# 12. Painten. 224 S. 1169 S.

Painten, Martt, Sch. 127 H. 596 S. Albbederei E. 1/4 e. 1 H. 16 S. Berg M. 1/2 e. 2 H. 11 S. Gifchof E. 1/2 e. 1 H. 7 S. Mantlad M. 1/2 e. 3 H. 14 S. Maperhofen D. 1/2 e. 42 H. 224 S. Rablhof E. 1/4 e. 1 H. 5 S. Rehftall D. 3/4 e. 10 H. 65 S.

Neulohe D. 1/4 e. 12 h. 68 S. Bechlerhäusl W. 1/4 e. 3 h. 13 S. Preylhof W. 1/4 e. 2 h. 16 S. 122 S. Kothenbügl D. 1/4 e. 16 h. 122 S. Streithäusl E. 1/3 e. 1 h. 7 S. Wiefened W. 1/4 e. 2 h. 9 S. Biegelhütte E. 1/4 e. 1 h. 6 S.

- 1. Pfarrfirche, 1724 erweit., 1735 conf., P. Georg M., Kw. am Stz. nach Barthofemäns; 3 a. f., S., B., Cm. GD.: alle, mit Unsu. berer in Mayerh. Gest.: 13 Jahrtage, 19 Jahr-Wessen, Posentran in ber seg. Allerseelen-Octab. Brubersch. B. M. V. de Monte Carmelo. Tits, am Stz. ver bem 16. Juli. 12 Wonat-Amb., 12 Monat-Amb., 12 Monat-Memter. Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Pfarrgemeinde.
- 11. Pr. S. M. ber König. Bor Alters war die Pfarrpfründe dem Benedictinertijfte Prüfening incorporirt, und gelangte wieder in besselbe Berbältnig, nachdem 1655 zwischen dem Landesherrn (Pfalz-Neubung), der das Pr. Recht beauspruchte, und dem Stifte ein Abkonumen getroffen worden. In Folge der Klosterauspebung wurde 1806 die Pfarrpfründe organisirt. Eink. 1007 fl. 6 kr. (vom Aerar G30 sl.); Las R. 34 kr. Bauk.: das Aerar. Chore, Mehnere und Schulkaus) ist Siegeuthum der Marktsgemeinde; die Schulgemeinde dat is.
- III. Nebenk. 1. Agnerhofen, um 1690 nengeb., B. Sebastian M., sog. Kw. am Stg. ver Mariä Himmess.; 1 a. p. (BD.: Ptc., sog. Kw., weißer Stg., St. Benno-Tag. Desters Wesse. Gest.: 1 Messe. Baul.: vie Kapelle und die Ortsgemeinde. 2. Kolsenbügl, 1731 erb., Tit. Maria-His; 1 a. p. Bisweisen eine Messe. Gest.: 1 Jahr-Messe. Baul.: der Besitzer der bortigen Glashütte, welcher auch die sonstigen Bedürfnisse bedt.

Die Broteftanten (6 G.) fint 3. 3. nicht anegepfarrt.

### 13. Parsberg, 136 S. 718 G.

**Parsberg**, Mtt. Sch. 107 H. 560 S. Hallerhaid E. 1 e. 1 H. 5 S. Hammermühle D. 1/4 e. 7 H. 27 S. Lohhof B. 1/4 e. 3 H. 15 S.

Radenborf D. 11/4 e. 8 h. 51 S. Hadenhofen D. 3/4 c. 8 h. 49 S. Bienmühler G. 1/2 c. 2 h. 11 S.

Dat in Dadenhofen bas Vegrabuig.

- 1. Pfarrfirche, P. Aubreas Ap., sog. Am. am III. Sig. nach Pfingsten; 5 a. p., S., B., Cm. (außer bem Martle). GD.: alle, mit Ansn. berer in den Nebent. An Son: a wie den Samstagen Frühmeste mit Vertrag. An allen Samstagen Abends ges. Litanei. Im Abbent seden Mittwoch sog. Rorate-Amt. In der Fastenzeit am Mittwoch Misserere, am Freitage Krenzwegand.; am Freitage Sper Holor. M. V. Kbends "Stadat Mater." Aunt am Hesse Krenzwegand.; am Freitage Sper Lodor. B. M. V. Kbends "Stadat Mater." Aunt am Hesse Krenzwegand.; am Freitage Krenzwegs. Tacht. Tacht., 57 3acht. Wessen. Bruderssch. Corp. Christi. Tits. am Stg. nach Frebulus. Der sog. St. Sebast. Pact läßt am Hesse diese Hesse Heise Lutt halten. Band.: die Kirche; bei Cm.: die Sepusturgemeinbe.
- Pr. S. M. ber König. Die Pfründe wurde 1492 von Ritter hans v. Pareberg gegründet (fr. war Pareberg Jiliase von See); das Pr.- Recht kam 1738 von leiger Guteherrschaft auf die Grafen Schönbern; von leigteren 1792 an den Landesberrn. Eint. 1671 st. 8 tr. Last 530 fl. 6 tr. Baul.: der Pfr. Eine Cooperatur I. Cl., 1847 von Gasmirth Diepold zu Pareberg und von dem Handelsmann 3ch. Dibell zu Neumarkt in der Oberpfalz gestift. Besendere Obliegenh: voch. 6 Messen haben auf dem St. Johannes-Allar in der Pft. Chor, Messer- und Schult. vereint; die Dienstwehn. ist Cigenth, der Pfarre und der Chiegen von einde, welche anch die Baul. daben. Das Tistricts-Kransenhans nud die literature. Rettungsamsialt für verwahrlosse Kinder ist Franciscanerinen III. Ord. amerikant.
- III. Rebent. 1. Nachendorf, es. dub., P. Michael Archang., sog. Ru. am Stg. nach 29. September; 1 a. p. GD.: sog. Ku. Jährlich eine Messe autem Wissen und gegen Reichniss. Daus: Kirche und Ortsgemeinte. 2. Kackenfofen, P. Laurentius M., sog. Kw. am Stg. nach M. Geburt; 1 a. p., Cm. GD.: Ptc. (am Stg. nach 10. Aug.), sog. Kw., St. Issephsfest. I Messe. Baus: die Kirche und Ortsgemeinte; Sei Cm.: die Sepulturgemeinte.

Die Broteftanten (1 &. 4 G.) finb j. 3. nicht ausgepfarrt.

### 14. See. 139 S. 764 G.

Ste, D. Sch. 22 H. 134 S. Dettenhosen D. 1/2 e. 9 H. 49 S. Königsmühle E. 1/2 e. 1 H. 10 S. Kripfling E. 1 e. 1 H. 6 S. Robbes E. 1/2 e. 1 H. 3 S. Mannebors D. 3. H. 1 e. 10 H. 42 S. Mantlach E. 1/4 e. 1 H. 4 S.

Nieberhosen D.  $1_8$  e. 6 H. 43 S. Bermühle E.  $1_9$  e. 1 H. 6 S. Seibertshosen D.  $1_4$  e. 12 H. 56 S. Sturmmühle E.  $1_4$  e. 1 H. 11 S. Willenhosen D. 1 e. 34 H. 204 S. Gerraried D.  $1_4$  e. 40 H. 196 S.

") Wieleibrud wurde 1857, Granswang und andere Orte 1808 and Gee in die Pf. Luppurg gepfarrt; f. S. 220. - Die Umpfarrungen mit Berathausen f. S. 213.

1. Pfarrfirche, conf., B. Martin E. C., &w. am Stg. vor Bartholomans; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Andn. berer in ben Filialt. — Gest.: 43 Jahrt., 12 Monat., 26 Quat., 4 Jahr-Messen. — Rosenkrang-Brubersch. Eits. am I. Stg. im Oct.; 11 andere Monat-Andachten. — Baus.: die Kirche; bei Cm.: Kirche und Sepulturgemeinde.

11. Pr. S. Mt. ber König; früher bie Guteherrschaft von Pareberg, bie 1792 burch Rauf an ben Lanbesherrn tam (f. S. 222). Eint. 1371 42 fr. Laft 71 fl.

3 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint.

111. Filialt. 1. Willenhofen, 1765 erb. (fr. ftand sie am Morizberge außerh. des D.), P. Mauritins M., soz. Kw. am Siz. nach St. Jakeb; 1 a. p., S.; alse Sacramente gespendet, mit Ausu. der Tause. — GD.: a) vom Pfr. zu balten. Ptc. (am Stz. nach 22, Sept.), soz. Kw. An beiden Festen aus gntem Willen Besper. Wesse am Kw. Mig.: b) vom Benef.: an Sonns und Feiertagen Frühmesse mit Vertrag (das Rosentspiel) ausgen., an welchem der Benef. das Frühamt in See hätt), Rachmittags Rosentrauzi; die Venessichlichtessen. Gest.: 6 Jahr-Wessen, vom Venessichlichtessen.

gu lefen. - Baul .: Die Ortogemeinde; bas Cm. bat biefe in Gee.

Sier ein Veneficium, 1765 gestistet von Eugen Ervoin Graf v. Schänbern (auf Pareberg), Posthalter Jasob Grig, u Pareberg und Dürgermeister Georg Salzbuber zu Berathausen. — Obliggenh: a) an Sonns und Kriertagen Krühmessen ill Bertrag; d) woch 5 Messen pro fundat.; c) im Nethstalle die heil. Sacramente zu spenden und auf Ersuchen Ausbilse in der Seessergen. Aus Ersuchen und gegen Ersuttlicheit von Seite der Geneiner und wie kreitagen Nachmitt. Resentagen. Aus gutem Willen und nach Uebereinsommen mit dem Pfr.: die Prodisiren in Willend, Mannste, Kripssing, Herrnrick; die Taufen in Herruriek. — Eint. 414 fl. 36 fr. dest 21 fl. 4 fr. Eigene Dienstwohmung; Vanl.: das Keran. — Pr. wird in vierssachem Wechsel gesübt: im 1. Falle: die Göbsche Familie; im 2. S. M. der König (als Rechtsnachscher S. M. der König. — Eigener Meshe,); im 3. die Salzhubersche Familie; im 4. wieder S. M. der König. — Eigener Mesper, don Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt. — Der Chordienst ist mit dem der Pfl. derkunden.

heftellt. — Der Choerleinft ist mit dem der Pff, verdiniben.

2. Herrnried, 1854 neugeb., 1855 conf., Sit. Mariä Heimfuchung, Kw. am Stig. nach Laurentink; 1 a. f., 1 p., S., Cm.; alle Sucr. gesp.; die Trauungen jedoch sim der Pff. — GD.: Ptc., Kw., Stg. nach M. Lichmess, M. Berstünd, Hinmess, Geburt; St. Josephsse; VI. Sig. nach Oftern (mit Procession). Amt am Tage nach Allerselen. Wesse am Mittwoch in der Charwoche, am Oster- und Pfingstvinstag, am Feste Mariä Opferung, Matthäns, Wossgang, Maria Wagkalena, unsch. Kinder. Källt eines von diesen Festen auf den Sty., so ist in H. Psarr-Gd.; edens, wenn cin Leichenbegängniß in H. an einem Sonn- oder Feiertag zu halten ist. Aus gutem Wilsen um Ptc. und Kws. Bech. — Bault. die Kirche; bei Cm.; die Fisialgemeinde

- Der Chor - und Definerbienft ift mit bem ber Bit, verbunden.

# Dekanat Cendstenberg.

1. Köblit. 357 S. 2282 S. Der engere Pfarrbegirt 184 S. 1174 S.; ber Expbez. 173 S. 1108 S.

Dberköblih, D. Sch. 25 S. 131 S. Damelsdorf\* D. ¾ e. 16 S. 111 S. Diebrunn D. ⅓ e. 16 S. 98 S. Feifelberg D. ⅓ e. 11 S. 64 S. Unterföllik D. ⅓ e. 11 S. 64 S. Unterföllik D. ⅓ e. 12 S. 74 S. Bolfsbad D. ⅓ e. 16 S. 106 S. Wernberg Mtt. Sch. ⅙ e. 88 S. 590 S. E. Glaubendorf D. Sch. 1 e. 27 S. 180 S. Alletsbof G. ¾, ¼ e. 3 S. 21 S. Gröbmühle E. 1¼, ¼ e. 1 S. 9 S. 83 S. Retifdborf D. ¾, e. 13 S. 83 S. Rattenberg D. 1, ¼ e. 9 S. 55 S.

. Schwarzberg D. 1\(^{1}\)\_4, \(^{1}\)\_4 e. 9 H. 67 S.

Trod E. \(^{1}\)\_3, \(^{3}\)\_4 e. 1 H. 5 S.

Ziegethiitte E. 1, \(^{1}\)\_6 e. 1 H. 5 S.

Woppenhof D. 1\(^{1}\)\_4, \(^{1}\)\_2 e. 41 H. 243 S.

Deinborf D. 1\(^{1}\)\_4, \(^{1}\)\_2 e. 12 H. 87 S.

Lofan D. 1, 1 e. 13 H. 80 S.

Preppad D. 1\(^{1}\)\_4, \(^{1}\)\_4 e. 8 H. 5.7 S.

Priiglhof E. \(^{1}\)\_4, \(^{1}\) e. 2 H. 20 S.

Schiltern D. \(^{3}\)\_4, 1 e. 2 H. 5.65 S.

Sittfchau D. 1\(^{1}\)\_4, \(^{1}\)\_4, 1 e. 1 H. 5.5 S.

Bittfchau D. 1\(^{1}\)\_4, \(^{3}\)\_4 e. 20 H. 122 S.

Ziegethitte E. \(^{3}\)\_4, 1 e. 1 H. 5.5 S.

\*) Burbe 1856 aus ber Pfarrei Raabburg bieber gepfarrt.

Abfarrtirehe, conf., B. 306. Bapt. und Emmeram E. M., Kw. am Sig. nach Magdalena; I a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle (Pic. am 22. Sept.), mit Aust. berer in ber Filf. An ben Absent. Samst. fog. Rorate-Weifen. An ben Mitthe. ibe Fasten Nachmitt. Miserere, am Sieben-Schmerzenf. Areuzwegand. — Gest.: 32 Jahrt., 10 3-Weisen. — Armen-Seelen-Brudersch, Tit, am II. Sig. nach St. Wichael; 5 Conv., 4 Luat.-Aemter; woch. 1 Weise (am Mittwoch) pro def. sodal. Gest.: 16 Jahr-Weisen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.): die Pfarrgemeinde.

11. Pr. S. M. ber König als Rechtsnachfolger ber Landgrafen von Leuchtenberg. Gint. 1070 fl. 14 fr. Laft 57 fl. 40 fr. Baul.: der Pfarrer. — Mit der Pfarrpfründe sind zwei Beneficien vereint: a) in der Kap, des sehem. Schloses zu Wernberg (f. IIV); b) in der zur Pf. Lube gehörigen Fill. Neudorf. — Chore, Mesnerund Schuldenflied vereint; die Dienstwohnung (Schuldaus) ist Eigenstum der Schuld

gemeinbe, welche auch bie Baul. hat.

III. Filialk. Wernberg, cons., P. die heil. Anna, Kw. am Stg. nach St. Wichael; 1 a. f., 2 p., S.; die Sacramente gespendet, Tause jedoch und Kraumg nicht zu Necht. — GD.: Ptc. (am Stg. nach 26. Juli), Kw. (mit Besp.); II. Stg. nach Heilen, and St. Georg (f. dei IV). Die Benef.. Gd. (i. unten). — Im Addent an den Dinstagen sog. Rorate-Aemter, in der Fasten alse Samstage Abende Misserere. — Gstl.: 12 Jahrt., 10 Jahr. Messen. — St. Anna Extra Sest. am Gst. nach Maria Dinmess. Gest. am Gst. nach Maria Dinmess. Gest. am Gst. am Gst. Anna Fest. Anna Extra Samst. die Kirche. — Sier dos Beneficium s. Anna e. T51 von 36. Jatos Zobel, freiresign. Pfr. von Aschlischen und der Postsalten zu Wern.

Her bas Beneficium s. Ännas, 1751 von Ioh, Jatob Zobel, freiresign. Pfr. von Nicholtshausen umb der Posthalterswittwe Anna Maria Reisinger zu Wernberg gest. Obliegenh.: a) an Sonn- und Feiertagen Frühmesse int Vortrag; b) woch, 5 Messen pro sundat.; je 1 Quat. - Messer von benefact. Ans Hert, und gutem Billen: Religionsunterricht in der Vertragsschule; Aushisse in der Seelsong. Eink. 357 fl. 12 fr. Last 26 fl. 24 fr. Cigene Dienstwohnung; Baul.: der Benef.; die Martisgemeinde hat aber die Hand - und Spannbeinste unentgesssisch zu eisten. Pr.

vie huber'sche Familie (als Descendenz ber Stifterin Anna Maria Reisinger). — Der Mefinerdienst (auch fur die Kapelle im ehem. Schlosse) ist mit dem Schuldienst vereint; bezüglich der Dienstwohnung gilt, was dei Köblig. Der Chordienst ist mit

bem ber Pft. verbimben.

av. Kap, im ehem. Schlosse Bernberg, 1401 cons., B. Georg M., Aw. am Sig, nach Pic.; 2 a. p., S. (wegen ber Ansialt, I. nuten). GD.: a) vom Pic. zu halten: Amt am Pic. Der Gd. am Anss. divid im Martte Bernberg (f. bei III) gehalten. An allen Freitagen Beneficialmesse. die von einem anderen Priester (z. Z. aus Preimb): an Senns und Feiertagen Wesse mit Bertrag. Bank: von Arera. — Dier ein Beneficium, 1406 von benn bannal. Schlossesser Seinesse die Konthasse eine Messe in Wesse die Vongen wir der Verliegenh.: alle Freitage eine Messe pro fund. Das Benefici ist sein Langen mit ber Pfartrifrimbe vereint (s. bei II). — Seit 1861 bestehr ehem. Schosse in der Verlings anstalt für vernospkrosse kabchen und eine Besse eine Besse Anstalten sind den Besse ung Kanstalten fürd den Verliegen "Guten hirten" übergeben. Den Keligionsunterricht ertheilt der Pfr.; die Wesse zum ein Keiertagen zu lesen ka. 3. 2. ein Kriester zu Kreim der Freim übernammen.

Sonn - und Feiertagen zu lesen hat 3. Z. ein Kriester zu Pfreimb übernommen. D. Crpf. (Pft., l. unten) Glandrudort, 1723 neugeb. P. Wolfzang E. C., soz. Kw. am Stg. vor M. Geb.; 3 a. p., S., Cm. — GD.: a) an gew. Sonnt. (bie Austi. bei Deint.) und an ben nicht getheilten Heiert. Wechsel mit Wopp., so daß je 2 Sonnt. in Gl., der je 3. in W. begangen wird. Källt an einem solchen Stg. ein Wegrädniß, so ist der Gd. am Deften der Allender eine Mirche ist der Allender Etglang erset wird. d. Bestland. Cm., ohne daß der und Kirche-dieser Angagen gestet wird. d. Bestlang in Gl.: Webhnachtes, Stephansfelt, Neujadr, St. Joseph, Sterv und Pflingssimmentag, Edr. Zimmest, Freistlasseitses, Krednsfin, Peter und Pall, Rw., Atc., Allerbeitigen; auch Allerfeelen. Skeftage in W.: Epidanie, Osterz-und Pflingssimmentag, Ptc., Aw. — Gest.: 8 Jahrt., 21 Jahr-Wossel, 5 Kreuzwegand. (bie an Wertlagen gehalten werten). — Bault. die Kirche; bei Cm.: die Spreywegmeinke.

Glaubendorf war früher eine eigene Pfarrei mit dem gegenwärtigen Umfange des Erp. Bezirkes, auf welche Pfründe die Landgrafen von Leuchtenderg zu präsentiren hatten. Nach 1666 wurde sie mit Köblig vereint; die Expositur 1731 errichtet. Eint. 643 st. 51 fr. Last 41 fl. 15 fr. Baul.: der Expositus. — Chor-, Wesner- und

Schuldienft vereint (auch fur bie zwei anderen Rirchen).

VI. Filialf. Woppenhof, cenf., B. Johann Bapt., Aw. am Stg. nach St. Dionys; 2 a. p., S., Cin.; alle Sacramente gespenbet, mit Ausn. ber Taufe. — GD.: f. bei Glaubenb. Messe um Tage 30ch. bes Ev.; und gew. öfters in ber Boche. — Gest.: 3 Jahrt., 18 Jahr-Weisen. — Baul.: die Kirche; bei Cim.: die Sepulturgemeinbe.

Rebentirche Deindorf, 1715 erb., B. Leouhard Abb., fog. Am. am Sig. vor St. Wolfgang; I a. p. GD.: Ptc., Am., weißer Sig. Welfe am Tag ber unich. Kinder, Ofter und Pfingstteinstag. Gest.: 2 Jahrt., 2 Jahr: Meifen. Baul.: die Kirche. — Die bem heil. Thomas gew. Kapelle zu Witticau wurde 1830 wegen Baufälligfeit abgebrochen; ihr Bermögen sammt Jahrmefitistungen fam zur Expt.

# 2. Leuchtenberg. 214 S. 1321 S. Der engere Pfarrbezirt 161 D. 982 S.; ber Expbez. 53 D. 339 S.

 Cenchtenberg, Mit. Sch. 96 H. 569 S.

 Burgmüßle E. 1/4 e. 1 H. 6 S.

 Dammerlückenrieth 3. H. 1/4 e. 3 H. 15 S.

 Geran D. 1/2 e. 13 H. 82 S.

 Cidenrieth D. 1/4 e. 12 H. 137 S.

 Sargmüßle E. 1/4 e. 1 H. 8 S.

 Seteinach D. 1/4 e. 6 H. 40 S.

 Unternaufau D. 1/4 e. 9 H. 53 S.

 Beiefelrieth D. 1/4 e. 10 H. 72 S.

 Pleifurd D. 1/4 e. 10 H. 72 S.

 Die übrigen 28 Hänler gehbern jur Plarriet Tännesberg.

E. **Jollath** D. Sch. 1 e. 18 S. 127 S. Bernrieth D. J., J., e. 5 S. 32 S. Gregenschward D. T., J., J., e. 6 S. 45 S. Sammerwoppenrieth G. 1, J., e. 2 S. 16 S.

Tanzmühle C. <sup>5</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 7 S. 7 S. Thonmühle C. <sup>5</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 6 S. Weinrieth D. 1 <sup>1</sup>/<sub>9</sub>, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> e. 5 H. 23 S. Reifach D. <sup>7</sup>/<sub>4</sub>, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 15 H. 83 S.

1. Pfarrlirche, nach bem Brante von 1842 im Schiffe neugeb., 1846 conf., P. Margarctha V. M., Kw. am Stg. nach Laurentins; 3 a. p., S., B., Cm. (anger bem Martte, sieche bei III). — GD.: alle. An Sonn- und Keiertagen Krübmeise mit Bortrag, wenn die Cocp. befest ist. Alle Donnerstage Annt. — Gest. 2 Jahrt., 7 Jahr-Messen. Zuschese einer Stiftung des Herzogs Max Philipp von Bavern, Laudgrasen v. Leuchtenberg, 1709 construirt, sind woch. 2 Messen freise Sectenruse zu lesen, wosier der Pfr. jährlich 50 fl. vom Aerar erhält. — Rosenstrags-Brudersch. Tits am 1. Stg. im Oct.; 4 Onat.-And. — Baul.: die Kirche.

11. Pr. S. M. ber König als Rechtenachfolger ber Landgrafen von Lenchtenberg, ut. 1965 st. 41 tr. Laft 65 st. 13 tr. (ohne Einrechn. ber Coop.). Baul.: die Pitt, an ber Pr. ightel. 20 st. Bautanen gabit. — Die Ps. wor fr. eine Kil. von Michterst; wohl 1571 bem Landgrassen Ludwig Heiner Wie von Verschen, geschab bech it 1671 bie förmtliche Errichtung und wurde zugleich die fr. Pi. Dölsung, geschab bech it 1671 bie förmtliche Errichtung und wurde zugleich die fr. Pi. Dölsung, aus welche bem Landgrassen d. genoben d. der vereint; 1856 wurde in Dölsung eine Expositur errichtet, und größtentheils durch die Mittel des fr. zu Ast bestandenen Maunal. Venesse in me degriedent verfaglie der Wille profund, zu sesen der Venessen der Venessen der Vereinschaften. — Eine Cooperatur II. (1. — Chor., Meßner- nud Schuldienst bereint; die Dienstwohnung (Schulhaus) ist Eigenth, der Schulgemeinte; diese krägt die Baul.. Den Thürmerdienst vergibt der Maggistat mit dem Farrer.

111. Friedhoffapelle, P. Sebaftian M.; 1 a. p. Bisweilen eine Meffe. Bank bei Kapelle und Cm.: Die Sepulturgemeinde. — Die frihere Schloffapelle, conf., tit. Ss. Sacramenti, P. die feligste Jungfrau und die heil. Maria Magdalena, vom Landgrafen Leupold 1440 erbaut oder reftaurirt, ist feit 1803 prefauirt.

IV. Expf. (fr. Pft.) Döllnit, conf., P. 3atob Ap., Avo. am Sig. nach Ptc.; 3 a. p., S., Ctm. — GD.: alle, mit Ausn. brere in Reifach, bann des Ptc. der Pft., des Rosentranzsseites und des Portiunc. Sigs.; an legterem Sig. ift in Töllich Frühmesse in Exp. die Artismesse in Legen, wenn dasselft kein Coop. ist. Die Beneficialmessen sig. ist in Vollich Gest. 20 adart. 1 Sahr. Alle Sahr. Alle Sahr. Alle G. — Daul.: die Arbeiten sig. Sahr. 1 Sahr. Alle G. — Baul.: die Arbeiten sig. 1856 (siehe bei II). Eint. 487 fl. 26 fr. (barunter 40 fl. von den Kirchenstiftungen Töllnit, und Ressald). Vast 7 fl. 55 fr. Baul.: die Exp. Gemeinde. — Gher., Wespier und Schulich vereint.

Rebentirche Reifach, cs. dub., P. Beter und Baul App., fog. Rw. am Stg. nach Ptc.; 1 a. p., Cm. &D.: Btc., fog. Rw. Geft.: 4 3ahrt. Baul.: bie Kirche.

Der Megner wird vom Bfarrer bestellt.

### 3. Lufe. 277 S. 1814 G.

Ropelberg (Ranse) E.  $1_{12}$  e. 1 H. 1 S. Maisthof D.  $1_{2}$  e. 5 H. 34 S. Maabmish E.  $1_{3}$  e. 2 H. 12 S. Mendors D. Sch. 1 e. 44 H. 266 S. Mennapthof B.  $1_{12}$  e. 3 H. 8 S. Oberwilbenau D.  $1_{2}$  e. 10 H. 69 S. Ochhof E.  $1_{1/4}$  e. 1 H. 4 S. 65 S. Ochhof E.  $1_{1/4}$  e. 1 H. 4 S. 65 S. Ochhof B.  $1_{1/4}$  e. 1 H. 4 S. Schwanhof B.  $1_{1/4}$  e. 3 H. 6 S. Schwanhof B.  $1_{1/4}$  e. 3 H. 16 S. Schwertshof D.  $1_{1/4}$  e. 6 H. 42 S. Minterwilbenau D.  $1_{1/4}$  e. 19 H. 147 S. Beißau B.  $1_{1/4}$  e. 4 H. 24 S.

1. Pfarrfirche, 1524 erb., 1699 conf., B. Martin E. C., Rw. am Sig. uach Bartholomans; 7 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ann. ber Ptc. und Rwf. in ben Nebent. Alle Sonn- und Feiert. Frühmeffe mit Bortrag. Die Benef.

Meffen. An Feftvorabenben Besper, an Samstagen gef. Litanet. In ber Saftengeit an ben Freitagen Rreugweganbacht, woch. breimal Miserere. - Beft .: 65 3abrt., 50 3.- Meffen. - Bruterich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frebulnf. 4 Quat .= Nachm .= Couv.; alle Donneret, Amt und Procejjion. Weft.: 4 Quat .= Hemter, 1 3abrt. — 2. Maria-Aroft. Tiff. am Stg. nach St. Auguftin, mit Octavand. (Litaneien). Geft.: 4 Quat.-Aemter, 2 3abrt., 1 3abr-Meffe. — Baul.: bie Kirche; bei Cm. (mit Seelenb.): bie Pfgemeinde (murbe aber bisher von ber Kirchenstift, getragen).

Die Rap. B. M. V. Doloros. gu Lube, 1711 erb., ift außer gottesb. Gebrauch. II. Br. G. D. ber Ronig; fruher (nach ber Matritel von 1666) bas Alofter, Balbfaffen, nach ber Pfarrbefchreibung ben 1724 ber Landgraf von Lenchtenberg Gint. 1908 fl. 2 fr. Laft 511 fl. 17 fr. Baul.: ber Bfr. - Dit ber Pfarrpfrunt ift zeitweilig bas 1407 gegrundete Fruhmeg. Beneficium verbunden. Obliegen a) alle Sonn = und Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag; b) woch. 3 Deffen ad int. fundat. (eine gu Chren ber beil. Dreifaltigfeit, eine zu Ehren U. L. Fran, eine pro fundat.); e) im Nothfalle Aushilfe in ber Seelforge. Ginf. 225 fl. 40 fr. Laft 18 fl. 50 fr. Ohne Dienstwohnung. Das Benef. Bermögen verwaltet theilweise ber Magistrat. Br. ber Bfr. und ber Magistrat. Auf Grund bieses Benef. besteht 3. 3. eine Coop. I. Cl. - Gine Coop. II. Cl. - Definer- und Anaben-Schulbienft vereint: bie Dienstwohnung (Defnerhaus) ift Eigenthum ber Rirche, welche mit ber Schulgemeinte fich in bie Baul, theilt. Chor- und Dlatchen-Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche bie Baul. bat. -Den Thurmer ftellt ber Pfr. und bie Rirchenverwaltung auf.

III. Rebent. 1. Engenried, 1849 neugeb., B. Georg M.; 1 a. p. GD.: feg.

Aw. am Sig. nach Chr. Himmelf. Baul.: Die Airche, bann bie Gem. Enzemieb und Socht.

2. Kopelberg, conf., P. Ritolaus E. C., Aw. am Sig. nach M. Magbalena;
1 a. f., 2 p. GD.: Bic. (Sig. nach 6. Dec.), Aw. Gest.: 1 3abrt., 10 Meffen. Baul.: bie Rirche. Der Definerbienft ift mit bem ber Bft. verbunden; aus gutem Billen verfieht ihn ein Eremit, ber in ber zugehörigen Rlaufe wohnt.

3. Mendorf, 1820 neugeb., B. Barbara V. M.; 3 a. p. &D.: Ptc. (Stg. nach 4. Dec.), fog. Rw. (Sig. nach M. Simmelf.). Die Beneficialmeffen. Beft.: 2 Jahrt., 4 Jahr - Meffen. Baul.: Die Kirche, bann bie Gemeinden Reudorf und Belperterieb. - Sier ein Beneficium, bas 1666 langft beftant, und worauf ber Landgraf v. Leuchtenb. prafentirte. Obliegenb .: a) woch. 1 Deffe (gew. Donneret.) pro fund.; b) Religionsunterricht in ber Schule ju Reuborf. Das Beneficium ift feit Langem mit ber Pfarrpfrunde Roblit vereint (f. G. 224). - Deguer- und Schulbienft vereint; bie Dienftwehn. (Schulb.) ift Eigenth. ber Schulgemeinbe, welche bie Baul. bat.

4. Bildenau (Schlofich.), conf., B. Caurentins M., Rw. am II. Sig. im Aug.; 1 a. p. GD.: Rw. Geft.: 52 Boch. Meffen. Baul.: bie Guteberrich, (Frbr. v. hirschberg). Protestanten find in Reuborf (1 S. 5 C.), Unterwilbenau (1 S. 6 C.), Reumaprhof (3 D. 15 G.). Lettere find bem prot. Pfarrfofteme Roblberg eingewiefen, mogu fich auch bie gu Reuborf balten; bie bon Unterwilbenau aber ju Rothenftabt.

#### Michildorf. 92 S. 569 S.

Michlborf, D. Sch. 20 S. 121 S. Englehof D. 1/2 c. 17 S. 101 G. Gleitsmühle . E. 1/4 e. 2 S. 9 S. Hermannsberg E. 1/4 e. 2 S. 19 S.

3rdenrieth D. 1/2 e. 31 S. 213 G. Mateleberg D. 1/2 e. 12 S. 81 G. Poppenhof D. 1/4 e. 7 S. 25 €. Schmelgmühl E. 1/4 e. 1 5. 10 G.

") Burbe 1845 aus Lube bieber gepfarrt.

1. Pfarrfirche, conf., B. Ulrich E. C., Rw. am Stg. nach Btc.; 1 a. f., 2 p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Nebent. — Geft.: 12 Jahrt. 1, 4 Quat.s, 16 3ahr-Meffen. - Baul.; Die Rirche; bei Cm. (mit Geelenh.): Die Pfarrgemeinbe.

<sup>&#</sup>x27;) 1 3abrt, murbe aus ber abgebroch. St. Johannis Rapelle ju Minglhof (jest in ber Bf. Roggenftein, G. 231) in bie Pft. übertragen. 29\*

Br. S. DR. ber Ronig ale Rechtenachfolger ber Laubgrafen von Leuchtenberg. Gint. 823 fl. 29 fr. Raft 93 fl. 11 fr. Baul.: ber Pfr. Mus ber Pf. Dichlborf wurde 1671 Leuchtenberg (S. 226), 1693 Roggenftein (S. 231) ausgeschieben.

- Chore, Megnere und Schuldienst vereint.
III. Rebent. Irchenriesh, 1725 neuhergestellt, B. Barbara V. M., fog. Rw. am Stg. nach Laurentine; 1 a. p. GD.: Btc. (Stg. nach 4. Dec.), fog. ftw., Oftermontag, Stephanef., Stg. nach Frohnleichnamef. (mit Proceffion). Um Beibnachtefeit Fruhmeffe. Boch. gew. 2, in ber Fastenzeit 3 Dleffen. Geft .: 7 Dleffen in ber Faftengeit. Baul.: bie Rirche. Gigener Degner, vom Bfr. beftellt.

#### 5. Miesbrunn. 92 S. 624 S.

Micebrunn\*, D. Sch. 44 S. 294 S. | Bagenborf D. 3/4 c. 15 S. 112 S. Barnlohe B. 11/4 e. 4 S. 23 G. Berghans G. 11/4 e. 1 S. 7 G. Fuchemühle €. 1/4 c. 1 S. 9 €.

\*) Bieg bor Mitere Bifenprunn.

Bagenhaus €. 13/4 c. 1 S. 9 €. Leglobe D. 11/2 e. 10 5. 65 G. Reinharberied D. Sch. 1 e. 16 5. 105 S.

1. Pfarrfirche, 1762 neugeb., B. Wenceslaus M., fog. Rw. am Stg. nach St. Dienne; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle. Un allen Freitagen in ber Fastenzeit Krenzweganbacht. - Beft .: 25 Jahrtage (6 Jahrtage find aber nur anno impari gu halten), 14 3. Deffen. - Bruberich. Aller- Geelen. Sauptf. am Tage bes heil. Ladrentius. 12 Monat-Conv., 12 Monat-Meffen, 4 Quat.-Aemter, 1 Jahrt.
— Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seeleulap.) Eigenthum und Baul.

11. Pr. S. M. ber König. Eint. 678 fl. 33 fr.: Last 51 fl. 33 fr. Baul.:

ber Bfr. - In Sagenhaus und Leglobe wird bei Rothfällen von ber bobmifchen Bf. Reulos im Thal feelforgl. Silfe geleiftet. - Chor-, Definer- und Schuldieuft vereint. - Much in Reinbarberied ift eine Schule; bas Schulb. ift Gigenth, ber Schul-Bem.

Diesbrunn (Diffbrunn), eine febr alte Pfarrei (eine Prafentationourfunde bes Pfalgrafen und Rurfürften ift 1527 ausgestellt) murbe mabrideinlich wegen ber Berlufte bee Pfrunbegutes eine Biliale von Bleuftein, ale welche es 1666 ericeint; 1695 murbe, wohl burch Schantungen, bie felbfiftanbige Pfarrei wieber bergeftellt.

#### Menkirden ju St. Chriftoph. 176 S. 1442 S.

Menkirchen, D. Sch. 10 S. 71 S. Dimpfl D. 1 e. 19 S. 129 G. Faielbach D. 1/4 e. 9 S. 97 €. Galfterlobe D. 3/4 e. 9 S. 78 €. Gebenhammer 3. S. 1/4 e. 5 S. 30 €. Georgenberg D. 1/4 e. 11 S. 106 G. Binterbrünft D. 1/2 e. 17 B. 125 G. Rrautwinfl G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Rühtrant G. 3/, e. 1 5. 8 G. Löglberg G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Löglmühl G. 1/4 e. 2 S. 18 G. Renborf D. 1/s c. 19 S. 170 G.

Renenhammer=Dedmühl 3. S. 1 e. 4 S. 27 S. Binfenftod G. 1/2 e. 2 S. 14 S. Brollermühl E. 1 e. 1 S. 6 S. Rebberg D. 1/2 e. 13 S. 90 G. Schellenberg G. 1 e. 1 S. 4 G. Schwanhof D. 1/8 e. 12 S. 140 S. Schweizerhof B. 1/8 e. 3 S. 30 S. Borberbrünft D. 1/2 e. 13 S. 120 G. Balbfird D. 1 e. 22 S. 160 G. Bigmannhaus G. 1/4 e. 1 S. 6 G.

1. Pfarrfirche, 1709 neugeb., B. Chriftoph M., fog. Sw. am Stg. vor Ct. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. (außerhalb tee Dorfee). - BD.: alle. In ber Fastenzeit an Freitagen Krenzweganbacht. — Geft .: 8 Jahrt., 12 Quat. ., 9 Jahr-Meffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm .: Die Pfarrgemeinte.

II. Pr. S. M. ber König. Gint. 593 fl. 34 fr. (vom Merar 180 fl., 48 1/4 fl. weiches Scheitholg); Laft 18 fl. 59 fr. Baul.: ber Pfarrer. — Chor-, Megner- und

Schuldienft vereint.

In ber Bfarrbeidreibung von 1724 erideint ber Rame "Reufirden" noch nicht, fonbern es wird bie Rapelle jum beil. Chriftoph in Georgenberg (Girgenberg) aufgeführt, bie, nachbem fie oein Bilig geffer morten, 1705 wieber ert, und bene, murce; sie baite damiel 8 60b, und ge-berte jur 3. Balteburn. 3m Jahre 1765 war bortfelst eine Expessur; 1888 wurde von ben Dereg von Sagan und Rüssen von den im Sastelwurn, Deren aus Balteburn, bem des Er-Acce auf biele Pfarrpfrfinte guffant, eine felbiffanbige Pfarrei errichtet und bie Bfrfinte botirt. Er trug auch Plattprillee gulane, eine reiniguninge opieter etwork in die Plants das Fürftenibum bobloomb bird Nauf an ber Pff. und am Pfartsbuffe, Im Jadre 1816 fam do da Fürftenibum bobloomb bird Nauf an die Krone Babern, und der neue Ennkedder erward auch das Pr. Accht auf Peu-frichen; aber die Baufolf an der Pff. und am Pfartbauf da da Neuera ju tragen feilber fich geweigert. Die fruber ju Reufirchen geborigen bobmifden Orticaften tamen an bie bobmifde Bf. Reutos im That. - 3m Jahre 1482 mar Balbtirden (fiebe III) eine Pfarrei, auf welche bie Etlen von Balbau prafentirten.

Rapelle Balbfird, 1821 erb., 1841 beneb., B. Johann ber Taufer: 111.

1 a. p. Bieweilen eine Deffe. Baul.: Die Ortegemeinbe.

Die Broteftanten (etwa 3) find proviforifc ber prot. Bf. Bobenftrang jugetheilt.

### Afreimd. 343 S. 1765 S.

Wfreimb, Stabt, Sch. 286 S. 1379 S. | Dberpfreimb . D. 3/2 e. 10 S. 70 S. Döllnigmühle G. 1 e. 1 5. 9 G. Eiglberg G. 3/4 e. 1 5. 1 G.

Steinbach (Unter.) D. 1/g e. 23 S. 175 G. Biegelhütte . E. 1 e. 2 S. 7 G.

Ifeleborf D. 1/2 e. 20 h. 124 S.
1) Burbe 1856 aus Raabburg hieber gehfarrt.
2) Die frubere Filiale Beihern murbe 1720 eine felbftftanbige Bfarrei.

1. Pfarrfirche, 1681 im Schiffe neugeb., conf., Tit. Maria himmelf., Rw. am Stg. vor St. Michael; 7 a. f., S., B., Cm. (außerh. ber Stadt, f. bei III). — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Ballft. und in ben Nebent. Nachmitt. an Sonnwie Jesttagen Besper, in ber Fastengeit Miserere mit fog. Delberg-Unbacht. Un ben Fastenfreitagen Rreugweganbacht; an Dinst., Donneret. und Camet. in ber Fasten Miserere. - Beft.: 50 Memter, 107 Deffen. Jeben 4. Stg. im Monat nach ber Besper Procession jur Friedhoffirche, wo Vesp. def. und Libera. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am II. Sig. nach Frohnleichnamef. 12 Monat-Rachmitt. Anbachten. An Donnerst, (Die Merntegeit ausgen.) Amt mit Broceffion, 4 Quat. Memter, 1 3ahrtag, 1 Deffe. - Baul.: bie Rirche.

II. Br. G. Dt. ber Ronig ale Rechtenachfolger ber Landgrafen von Leuchtenberg (beren Refibeng in Pfreimb mar). Gint. 1483 fl. 10 fr. Laft 368 fl. 4 fr. (300) fl. an bas Franciscaner-Rlofter wegen Ausbilfe). Baul.: bie Bft. - Eigener Megner (ohne Dieustwohnung), vom Pfr. mit bem Magistrat bestellt. Die Chorregentenstelle ift mit bem einen, bie Cantore und Organistenstelle mit bem anberen Anaben-Schuldienfte verbunden; bie Dienftwohnung (Schulb.) ift Eigenth. ber Stadt; bie Baul. tragt bie Schulgemeinte. Die Dabchenschule ift feit 1857 in Folge einer Stiftung ben Schulichmestern übergeben, welche auch eine Aleinkinberbewahrauftalt unterhalten; bas zugeborige Bebaube ift Eigenth, ber Stabt; bie Baul. tragt bie Schulgem.

halten; das zugehorige Gebaube ist Eigenth, ber Stadt; die Baul, tragt die Schligers
Wer der so. Teilenfassian das leiten die Kraciesaner zu Kreimb die Sielle eines Predigers
und eines Operarius an der Pff. zu verschen, und bezeigen dassit swadischiels 3. Eb. auf Grund
eines alten Krüdmeß. Beneft, von welchen die Natriste von 1666 Rieldung dubt von dem Areat
200 ft., 10 Schl. Getteibe, 40 Klaster Hotz, und Einiges aus Stissungen. Mit der Ausbechung
ess klesters betreu siem Kreichmiss es krares auf und es gestang nicht, sie zur Grückung einer Caop,
an der Pff. wieder zu erbalten. — Der Zedent, den sir, der Schoffablan bezog, sommt iest der Pff. M.
Rw. am seiner zu erbalten. — Der Zedent, den sir, der Schoffablan bezog, sommt iest der Pff. M.
Rw. am seigen Sig. im Juli; 1 a. f., 2 p. Um die Kapelle das Cm. GD.: am

Rmf. Deftere Seelen : Gb. und Deffen. Geft. 1 Jahrtag. Baul.: bie Rapelle; fie hat auch bei Cm. (mit Seelenhaus) Eigenthum und Baul. — 2. Kapelle bes beil. Bobannes von Rep.; 1 a. p. Bisweilen eine Meffe. Baul.: bie Rapelle.

IV. In ber Rirche bes wiederhergestellten Franciscaner Rieftere besteht bie Bruberich, von ber unbefl. Empfängniß Maria. Giebe bei ben Regularfirchen. V. Ballft. Eixiberg, 1705 neugeb., 1711 conf., B. Barbara V. M., Rw. am II. Stg. im Mug.; 1 a. f., 2 p., S. vom Oftermontag bis 4. Dec. - OD .: Btc. (Stg. vor 4. Dec.), Rw.; Ofter und Pfingftmontag; Beter und Paul, Daria

Geburt, Stg. vor DR. Beimfuchung, vor Magbalena, vor St. Jafob, vor Laurentius. vor Matthaus (Merntef.), vor Benbelin, vor Simon und Jubas. Am eigentlichen Btc. (4. December) gew. Ant (und Beichteneure). Geft.: 1 Meffe. — Ci. Barbara-Bruderich. Saupti. am Feste M. Geburt. 1 Jahrt., 4 Quat. Meffen, 1 Meffe in ber fog. Geelenoctav. - Baul.: bie Rirche. - Gigener Definer, mit Dienftwohnung: Gigenthum und Baul.; bie Rirche. Die Stelle befett ber Bfr. mit bem Dagiftrat; 3. 3. verfieht ein Gremit ben Dienft.

Poretto Rapelle (nachft ber Ballft.), 1670 burch Bergog Dar Philipp erb.,

conf.; B. U. &. Frau, Rm. mit ber Wallft.; 1 a. p. Baul.: bie Rapelle.

VI. Rebent. Oberpfreimd, B. Martin E. C.; 1 a. p.; Cm. fir Oberpfr. GO.: Btc. (am Stg. vor 11. Rov.), fog. ftw. (am Stg. vor Bartholom.). Baul.: bie Kirche; fie bat auch bei Cm. Eigenth, und Baul. - Der Deffnert, ift mit bem ber Pft, verbunden.

#### Plenftein. 346 5. 2325 S.

Plenstein, Statt, Sch. 166 S. 1030 S. Bartimiible B. 1/4 e. 3 S. 22 G. Biberehof D. 1/8 e. 7 S. 56 G. Birfenhof G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Fintenhammer D. 1/4 e. 5 S. 28 G. Bengenhammer . 23. 3/4 e. 4 S. 25 G. Bingermüble G. 1/, e. 2 5. 21 G. Rabmafchen G. 3/4 e. 1 S. 8 G. Rammesleuten 20. 1/e e. 2 S. 16 G. Reblohe E. 13/8 e. 1 5. 7 G. Schafbrud b 20. 3/4 e. 2 S. 31 G. Schelhopfen b E. 3/2 e. 1 S. 11 S. Schönschleife E. 3/4 c. 1 S. 11 S. Steinbach . G. 1 e. 1 S. 8 G. Boeleerieth . D. 3/8 e. 9 G. 73 G. Beigenftein B. 3/4 e. 3 S. 18 G. Biegelhütte G. 1/2 e. 1 S. 5 G.

Burkhardsried D. Sch. 11/2 e. 25 S. 155 S. Bobenmuble G. 1, 1/4 e. 2 B. 11 G. Brudhof B. 2, 1/8 e. 4 5. 23 G. Beiligenhaus G. 13/6, 3/8 e. 1 S. 4 G. 3egier D. 11/8, 1/4 e. 12 S. 76 €. Lohma D. 3/4, 3/4 c. 16 B. 122 €. Bfrentfd D. 17/s, 5/s e. 38 S. 278 G. Bielhof G. 11/8, 1/2 e. 2 S. 13 G. Bielmüble G. 13/8, 1/2 e. 1 S. 10 G. Bremmible G. 11/s, 3/4 e. 1 S. 7 G. Rieblhof 3. g. 13/s, 1/4 e. 5 f. 19 €. Schottenmühle E. 1, 3/s, 1 f. 8 €. Spielhof D. 7/s, 7/s e. 14 f. 80 €. Thomasgfdieß . D. 21/s, 3/s e. 9 5. 58 G. Miricheberg 13/4, 1/4 e. (nur Rirche). Bengenhof 3. S. 7/8, 3/4 e. 5 S. 35 S. Biegelhütte & E. 13/4, 7/8 e. 1 S. 9 S.

\*) Burbe 1848 aus ber Pfarrei Bobenftrauß (Altenftabt) bieber gepfarrt.
\*) Burbe 1855 aus ber Pfarrei Balbiburn hieber gepfarrt.
\*) Ein Daus gebort jur Pfarrei Eslaru.

4) Der B. Debführied nebft Darg- und Papiermuble murben 1862 nach Baibhaus gepfarrt.

1. Pfarrfirche, 1780 neugeb., P. Sigismund M., fog. Am. am Stg. nach Bartholom.; 3 a. p., S., B., Cm. (außer ber Stadt, f. unten). — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Ballft. An Sonn- und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag (burch ben Benef.). In ber Fastengeit Montag und Mittwoch Abende Miserere, an Douneret, Bredigt, an Freit, und Camet, Kreugwegand. In ber Octav bee beil, Job, v. Dep. Abende Rofenfr. Am Jahresichluffe Abendant. - Beft .: 30 Jahrt., 91 Jahr-, 12 Monat-Meffen. -Bruberich. Corp. Chr. Titf. am Stg. nach Frohulnf. An ben Quat .- Sonnt. Nachm. Cont. mit Prebigt und Litanei. — Bauil.: bie Kirche; am Thurme: bie Stabtgemeinbe. Die Friedhof-Kapelle hat als B. ben heil. Johann b. Nep.; 1 a. p. Bis-

weilen eine Deffe. Baul.: Die Stadtgemeinde; bei Cm.: Die Sepulturgemeinde.

11. Pr. G. Dt. ber Ronig. Die Pfarrei murbe 1395 errichtet; 1695 murbe bas eine Beit lang als Filiale eingepfarrte Miesbrunn wieber eine felbftftant, Pfarrei (S. 228). Gint. 1824 ft. 21 fr. Laft 953 ft. 50 fr. Die Baul. tragt gu 2/3 bas Merar, ju 1/a ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl. - Geit 1836 beftebt an ber Pft. ein Fruhmeg. Beneficium, von Georg Jof. Ballbrunn, Beneficiat an ber Bft. in Amberg, geft. Obliegenb .: a) bie Frühmeise mit Bortrag an Conn- und Feiertagen;

b) woch. 4 Deffen pro fundat.; c) jabrlich 6 Predigten in ber Pft.; d) Ertheilung bee Religioneunterrichtes in ber Rnaben - ober Dabchen - Berttage - und Reiertage-Schule; e) Anshilfe im Beichtftuble an bestimmten Tagen und im Rrantenbefuche. Gint. 477 fl. 34 fr. Laft 39 fl. 51 fr. Reine Dienftwohn. Das Pfrundevermogen verwaltet ber Magiftrat. Diefer bat auch bas Recht, im Erlebigungsfalle bem Drbinarius brei Briefter in Borichlag zu bringen, bamit berfelbe einem bon ihnen bas Beneficium verleihe. - Chors, Definers und Anabenschuldienft vereint; bei ber Dienftwohnung (Schulhans) hat die Schulgemeinde bie Baulaft; ben Dienft vergibt ber Magiftrat mit bem Pfr. Die Mabdenfchule ift feit 1842 ben Schulfdweftern anvertrant; bei bem Gebaube bat bie Ctabtgemeinte Gigenthum und Baul,

III. Ballff. auf bem grengberg, 1/6 e., 1814 erb., 1841 conf., Tit. bas beil. Kreuz, Am. am Stg. nach bem 3. Dai; 3 a. p., S. - &D.: Rrengerfind. und Rreuzerhöh., wenn fie auf einen Stg. fallen, fonft Stg. barauf. Un ben Borabenten beiber Befte und an den Festiagen selbst Nachmitt. Litanei, dann Procession jur Pff. In der Fassenzeit sinis Predigten mit sog. Delbergand. — Gest.: 5 Jahrt., 8 Jahr-Messen. – Vant.: die Kirche. – Eig. Messner, vom Pfr. bestellt. IV Filialt. Kurkhardsried, P. Nitolans E. C., sog. Aw. am Etg. vor

Allerheiligen; 2 a. p., S., B., Cm.; alle Sacramente gespendet. - &D.: alle, mit Auon. a) ber Gt. in ber Rebent. und in ber Ballft.; b) Frohnlnf., Sig. nach Dt. Magbalena, Amf. ber Pft., Portinuc.; c) Dreifaltigfeitefeft, Dt. Geburt, Beimfuch. (wenn es auf Sta. fallt), himmelf. (an biefen Festen aber Messe in ber Kilt.). An Tage bes heil, Benbelin (bem ein Nebenaltar geweiht) gew. Amt. Bochentl. gew. 2 Messen. — Gest.: 17 Jahrt., 29 Jahr. Messen. — Banl.: bie Kirche; bei Cm.: bie Cep. Bemeinte. - Chor, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung ift Eigenthum ber Schulgemeinbe, welche auch bie Baul. bat.

V. Rebent. 1. Affrichsberg, P. Ultrich E. C.; 1 a. p. GD.: Ptc. (am 1. ober 11. Sig. nach bem 4. Juli). Bisweisen eine Meffe. Baul.: die Rapelle. 2. Spieshof (Rap.), 1801 erb., P. Walburga V.; 1 a. p. Am Ptc. (1. Mai) Amt. Defters Meffeu. Baul.: die Ortsgemeinde.

#### Roggenflein. 208 5. 1333 €.

Roggenftein\*, D. Cd. 52 S. 365 G. Abbederei G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Erpertehofermühle G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Bammermühle 28. 1/4 e. 4 S. 23 G. Berrnmühl G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Bell D. 11/4 c. 14 B. 127 G. Kaimling D. 1/2 c. 56 H. 335 S. Lamersborf D. 1/4 c. 10 H. 50 S. Lubmühle G. 1/a e. 1 S. 10 G.

Matlebrieth D. 3/4 c. 11 S. 59 G. Muglhef D. Cd. 1 c. 17 S. 153 G. Dberfchleif G. 1/6 e. 1 S. 12 G. Debenthal B. 1/4 e. 4 S. 25 G. Traufdenborf D. 1/4 e. 15 S. 84 G. Unterfchleif €. 1/4 e. 1 S. 11 €. Begmannerieth D. 1/2 e. 14 S. 73 G. Ziegelhütte E. 1/5 e. 1 S. 5 S. Biegelmühle 20. 1/2 e. 4 S. 18 G.

") Dieß vor Alters (noch im 15, und 16. Jahrhundert) Rathenborf ober auch Rathenftein. ") Geborte 1724 gur Bf. Dichtborf, S. 227.

1. Pfarrfirche, couf., P. Erbard E. C., Rw. am I. Stg. im Oct.; 1 a. f., 2 p., S., Cin. (fein B.). - &D.: alle. 3m Abrent woch. 2 fog. Rorate-Memter. - Geft.: 15 Memter, 8 Quat. , 6 Jahr - Meffen. - Ct. Josephe Bruberic. Titf. am 19. Darg. - Baul.: tie Rirche; fie hat auch bei Cm. Gigenth. und Baul.

11. Br. G. Dl. ber Ronig ale Rechtenachfolger ber Lanbgrafen von Lenchtenberg. Die Pfarrei wurde 1693 errichtet; fruher war fie Filiale von Michlorf (S. 228). Gint, 532 fl. 15 fr. Laft 21 fl. 45 fr. Baul.: die Pfl. — Chor., Megner : und Schuldienft vereint. - In Muglhof ift gleichfalls eine Schule; bas Schulhaus ift Gigenthum ber Schulgemeinbe.

Die Broteftanten (2 G.) fint bem protestant. Pfarrfofteme Bobenftrang eingewiesen. - Die

Buben (5) baben ibr Rabinat gu Gloß.

### 10. Schirmit. 154 S. 1148 G.

**Schirmih**, D. Sch. 46 p. 383 h. Kifcherberg E. 11/4 e. 1 p. 3 S. Bechtsricht D. 3/4 e. 25 p. 144 S. Trebfau D. 3/4 e. 17 p. 115 S. Trebfau D. 3/4 e. 17 p. 5 5 S. Tröglersricht D. 11/5 e. 8 p. 65 S.

1. Pfarrlirche, cons., P. Jatob Ap., Aw. am Stg. nach Johann Bapt.;
1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: an Senntagen wechselnb mit ber Killatt., so baß je ber erste und zweite in die Pft., ber je britte in die Fitlatt. triss; don an den Festen bes Herrn und ber Heiligen in der Pft., an den Festen B. M. V. in der Fitl. — Weste.: 12 Jahrt., 4 Inat. Wessen. — Aller Seelen Brudersch. Hampts. am Stg. nach Laurentins. 2 Senv. Wessel. 1 Wesse. Gestein, Gestein, Lud Dant., 3 3.0 Wessel. — Baut.: die Kirche; sie hat auch dei Cm. (mit Seelenh, Gigenth. und Dant.)
11. Pr. S. M. der König als Rechtsnachselger der Laudgrasen von Leuchtenberg. Eint. 1050 st. 13 tr. Last 48 st. 18 tr. Baut.: der Pfarrer. — Cher., Messerund Schulkienst vereint.

II. Filialt. Pürk, cons., Tit. Maria Heinsung, Kw. am II. Stg. nach Johann Bapt.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Ausen. der Taufe.

— GD.: Ptc. und Sw.; die übrigen siehe bei der Pft. Die Beneficialmessen.

Gest: 52 Wochene, 32 andere Wessen. — Bauf.: die Kirche; sie hat auch dei Cm.

(mit Geelenhaus) Gigenthum und Baulaft.

Maria Ant. Lubmilla v. Feberl auf Pürt stiftete hier 1779 ein Beneficium ilb. collat. Obtiegenh.: a) an Sonn- und Keiertagen Frühmesse mit Vertrag, Nachmittage, wie auch an Sonne Nosentraum mit Litanei; b) wech. 6 Messen pro sund. Hert. Anshisse im Beichstuhle. Sint. 397 st. 37 st. Last 8 st. 44 st. Eigene Dienstwohnung; Vaul.: die Prünkestissung; dies wird von der Michensselle verwaltet. 1862 wurte eine Zustistung von 300 st. gemacht; der Benes, dat deshalba Lual. Wessen pro sundat, zu lesen. Messen- und Schulkeinst vereint; die Dienstwohnung und das besondere Schulbaus sind Eigenth, der Schulenweine, welche auch die Baul. hat. Der Chordienst sind bie Baul. hat. Der Chordienst sind ver Pst. verbunden.

Die Protestanten (1 Familie) find bem protest. Pfarrfpfteme Beiben gugetheilt.

### 11. Waidhaus. 158 S. 1333 S.

**Baibhans**, D. Sch. 111 H. 910 S. Birklohe E. 1/2 e. 1 H. 7 S. Bucher (Grafenan) B. 1/4 e. 4 H. 24 S. Forftban E. 1/4 e. 1 H. 6 S. Frankenreuth D. 1/3 e. 16 H. 172 S. Herlmühle E. 1/4 e. 1 H. 5 S. Herlmühle E. 1/4 e. 1 H. 5 S. Herlmühle E. 1/4 e. 1 H. 7 S. Herlmühle E. 1/4 e. 1 H. 7 S.

Kühmühle E. 1/4 e. 1 H. 10 S. Marxmühle E. 1/2 e. 2 H. 12 S. Debführied D. 1/4 e. 5 H. 34 S. Bapiermühle E. 1/4 e. 2 H. 21 S. Reichenau D. Sch. 1 e. 11 H. 109 S. Specknermühle E. 1/2 e. 2 H. 16 S.

\*) Burde nebft Mare und Papiemulble 1862 aus der Pf. Pleystein bieder gepf.; f. S. 230.

1. Pfartfirche, 1782 neugeb., 1785 conf., P. Emmeram E. M., Am. am IV. Sig. im October; 3 a. f., 1 p.; S., B., Cu. — G.: alle, mit Ausn. berre in der Nebent. An Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Vertrag (f. dei II). Hert.: im Ardent woch. 2 sig. Rorate-Nemter; in der Fastengeit wech. 2 Misserere; Octavantacht zu Ebern des deil. Isdam d. Nebe. — Gest. 13 Sahrt., 4 Chat. Nemter; 21 Jahr., 4 Quat.-Weisser, am Samstagen Abends Litaei. — Brudersch, Corp. Christi. Tits. am Sig. nach Frederich form. der Pfarraemeinbe.

2 Sahr., 4 Quat.-Weisser, am Samstagen Abends Litaei. — Brudersch, Corp. Christi. Tits. am Sig. nach Frederich form. der Farraemeinbe.

II. Br. S. M. ber Ronig. 3m 17. Jahrh. (bis 1689) mar bie Pfarrei langere

Beit mit Golarn vereint. Gint. 819 fl. 44 fr. Laft 44 fl. 42 fr. Baul.: ber Bfr. - Beft. (jeboch ungulanglich) von Bor. Grotich ift bier feit 1769 eine Grubmefferftelle. Obliegenb .: a) an Sonne und Reiertagen Frubmeffe mit Bortrag; b) woch. 2 und jahrlich 2 Deffen pro fundat.; c) Aushilfe im Beichtftuble. Ginf. 304 fl. 52 fr. Laft 6 fl. 27 fr. Obne Dieuftwohnung; bas Stiftungevermogen verwaltet bie Gemeindepflege. Die Stelle wird vom Orbinarins frei befett. - 3u Reichenan werten tie Rrauten gew. von ber Pf. Renbaust (in Bobmen) ans verfeben; bagegen im bohm. Orte Strobl (Bf. Reubanel) von Baibhaus aus. - Chor-, Degner- und Schuldienft vereint; Die Dienftwohn. ift Eigenth, ber Pfgemeinte, welche and Die Bauf.

hat. — In Reichenau ift gleichfalls eine Schule; bas Schullecal gebert ber Schulgem.

11. Rebent. 1. Dreifaltigkeitstirche, 1/2 e., 1851—58 neugeb., Tit. Ss. Trinitatis; 1 a. p. GD.: am Titf. Um Josephofest Nachmitt. Kreuzwegant. Beft.: 3 3abrt.; ein emiges Licht vor bem Sochaltar. Baul.: Die Pfarrgemeinbe. - 2. Rapelle in Grankenreuth, B. Johann v. Dep.; 1 a. p. Bieweilen eine

Deffe. Baul .: bie Guteherrichaft.

Die Broteftanten (6 G.) fint bem proteftant. Bjarripfteme Bobenftrauß jugewiesen. - Die Buben (4) geboren jum Rabinat Gloß.

#### 12. QBaldthurn. 315 5. 2145 €.

2Baldthurn\*, Mft. Sch. 132 S. 884 €. Grubmühle G. 1/8 e. 1 S. 7 €. Bagenmühle B. 11/4 e. 2 S. 34 G. Luhmiible G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Mangeleborf 28. 3/4 e. 2 S. 19 G. Henenhammer 23. Sch. 1 e. 4 S. 49 S. Dberbernrieth D. Sch. 3/4 e. 16 S. 98 S. Dberfahrenberg G. Bf. 3/, e. 2 S. 12 E.

Unterbernrieth D. 1 e. 11 S. 83 G. Unterfahrenberg B. 1 e. 4 5. 23 G. Bennerericth, D. Sch. 1/4 e.21 S. 119 S. Abbederei G. 1, 1 c. 1 S. 8 S.

Buch G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 7 G. Titmible G. 3/4, 1/4 e. 1 5. 4 3. Franfenrieth D. 1/4, 1/4 e. 6 S. 53 S. Golbbrunn B. 1/g, 1/g c. 3 S. 27 G. Böhlmühl G. 13/4, 11/2 e. 2 S. 12 €. Riibbachhof €. 1/2, 3/8 e. 1 \$. 6 €. Letau D. Cd. 3/2, 5/4 c. 31 S. 177 €. Lindnermihl G. 3/4, 1/2 e. 1 S. 6 G. Ottenrieth D. 1/4, 1/4 e. 7 S. 54 S. Römelberg D. 3/4, 1/4 e. 9 S. 61 S. Schammererieth D. 1, 3/4 e. 5 5. 34 G. Spielberg D. Sch. 3/4, 3/4 c. 18 S. 122 S. Bampenhof D. 1, 1 e. 6 S. 45 E. Albererieth D. 1/4, 1/4 e. 14 S. 103 €. Boppenrieth D. 1/4, 1/4 e. 9 S. 67 €.

\*) Schafbrud, Schelhopfen, Steinbach tamen 1855 gur Pf. Pleuftein, G. 230.

1. Pfarrf. in Balbthurn, 1860 conf., B. Bobot C., Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (außer bem Martte). - &D.: a) je am erften und zweiten Stg. (am je britten ift Bb. in Lennererieth); b) an allen Festtagen, mit Ausnahme ber nach Dberfahrenberg und Letau treffenben Bb. An Conn = unt Reiertagen gewöhnlich Frühmeffe mit Bortrag. In ber Faftengeit am Montag und Mittwoch Miserere, am Freitag Krengmeganbacht. Der Tag bes beil. Cebaftian wirt festlich begangen. - Beft :: 26 Jahrt., 38 Jahr-Meffen. - Bruterich. Corp. Christi et s. Isidori vereint, Titf. am Donneretag nach Ditern. 4 Quat. Andachten. Beft.: 4 Quat. Memter, 52 Bochen Deffen (1714 von Lubovica Bergogin von Sagan, Fürftin v. Lobtowit geft.). Eigene Bermaltung. - Baul.: Die Rirche; bei Cm .: Die Gepulturgemeinte.

11. Br. C. DR. ber Renig ale Rechtenachfolger ber früheren Buteberrichaft (Bergog von Raudnit und Gurft von Lobtowit), beren Befit 1806 burch Rauf an bie Krone Bayern fam (bgl. G. 229). Ginf. 1280 fl. 19 fr. Laft 520 fl. 34 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur II. Cl. - Der Pfarrfit war por Altere in Vennererieth; noch 1666 galt bie bortige Kirche allein als Piff., Walbthurn war nur eine Filiale. 3m Jahre 1788 wurde bie fr. Filiale Neutirchen (Georgenberg) eine felbstständige Bfarrei (G. 229). - Chor-, Definer - und Schuldienft vereint;

bie Dienstwohnung (Megnerh.) ist Eigenthum ber Pft.; diese und die Schulgemeinde tragen gleichheitlich bie Banl. Den Thurmerbienft (von ber fr. Guteberrich, errichtet) befett bie fgl. Regierung; er hat vom Aerar und ans bem Kirchenvermögen Befoldung.

II. Ballft. Gbertafrenberg, Tit. Maria Beimfuch., fog. Atv. am II. Stg. im Anguft; 3 a. p.; zur Commerezeit S. GD.: Tiff., fog. Aw., Maria Simmelfabrt, Beburt, Dreifaltigfeitefeft. 3m Commer oftmale Deffe. Beft .: 4 Dleffen. Banl .: Die Rirche. Gigener Definer, von Pfr. und Rirchenverwaltung beftellt; bas Definerhaus ift Gigenth. ber Ballft., und tragt biefe bie Baul. - Rachft ber Ballft. bie Dreifaltigfeite Rap., 1706 erb.; 1 a. p. Biew. eine Dleffe. Baul.: bie Ballft.

Auf bem Kabrenberge ftand vor Alters nur eine Kapelle, "peregrinationibus celebris" (Matrilel von 1861); 1762 wurde flatt ihrer eine Kirche gebaut, welche 1775 durch ben Blich ein-gelichert wurde; 1778 wurde die neue Kirche benedieit.

IV. Rebent. Meuenhammer, 1836 von bem Sammergutebefiger Conard Rath erb. und 1837 conf.; B. U. L. Frau, Rw. am Stg. nachft bem 15. Juli; 1 a. p. WD.: Rw. (gegen Reichnig). Biew. eine Dleffe. Baul.: ber Sammergutebefiter. - Die Definerei verfieht ber Schullebrer; bas Schulb. ift Gigenth. ber Schulgemeinte. - Gine Schule ift auch in Oberbernrieth; bas Schulh. ift gleichf. Gigenth. ber Schulgem.

V. Pfarrfirche in Lennererieth, conf., P. Jafob Ap., Aw. am Sig. nach Bartholomaus; 3 a. p., S., Cm. (außerh. bee Dorfes); alle Sacramente gespenbet, mit Anen. ber Taufe. - BD.: Pic. (am 25. 3nli), Rw.; Dfter- und Bfingft-Ditg., Stephanefest; je am britten Sonntage (fiche Pft.). Bochentlich gew. 2 Deffen. -Weft.: 6 3abrt., 25 3abr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; ebenfo bei ber Daner bee ebem. Cm. (um bie Rirche); bei bem neuen Cm.: bie Gepulturgemeinte. - Chor-. Mefiner - und Schuldienst vereint; die Dienstwohnung (Mefinerhaus) ist Eigenthum ber Kirche; sie trägt gleichheitlich mit der Schulgemeinde die Banl. Dem Mefiner zn L. steht Dienst und Gebühr bei dem Tanfen aus dem Kirchbezirke von L. zu.

VI. Rebent. Sehau, 1794 erb., B. Johann v. Nep.; I a. p. GD.: Btc. (Stg. nach 16. Mai), fog. Rw. (Stg. nach St. Martin). Ans gutem Billen am Beihnachtsfest 2 Deffen mit Bortrag. Bieweilen eine Meffe. Baul.: Die Rirche. Die Definerei verfieht ber Schullehrer; bas Schulhans ift Eigenthum ber Schulgemeinte. - Eine Schule ift auch in Spielberg (wo eine nicht beneb. Rapelle); bas

Schulhaus ift ebenfalle Gigenthum ber Schulgemeinte.

# Dekanat Mainburg.

#### Appersdorf. 1. 127 S. 827 S.

Uppereborf, D. Gd. 25 S. 173 €. Emmereborf G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Maria : Briinnl (im Lerdenthal) 1/s e. Bf. Derghausen D. 1 e. 30 S. 223 G. Gerbihof 28. 11, 1/4 e. 3 S. 25 G.

Hannsbach D. 1/2 e. 29 S. 167 €. Hastbuch G. 1/4, 1/4 e. 1 S. 9 S. Meilenhofen D. 1/2 e. 37 S. 219 S. Grubmühle E. 1/2, 1/5 e. 1 S. 6 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. Betrus Ap., Rw. am Stg. vor St. Dichael; 3 a. p., S., B., Cm. - OD.: a) an Sonntagen gleichheitlich wechselnt mit ben brei Filialt.; fo jeboch, bag Stg. Duingnag., Palmftg., Stg. nach Frobnluf. und bie 4 Onat. Sount. ftets in die Pft. treffen; b) in der Pft. find die Tefte: Ptc., Aw. (auch mit I. Besp.), Nenjahr, Spiphanie, Chrifti himmelfahrt, Dreifaltigleitsf., Frohnleichnamsf., Maria Lichtmeg und himmelf., Gt. Jofeph, Bolfg., Allerheil. Ebenfo in ber Bft.: Allerfeelen (mit Bret.), Rm. Mitg.; Montag und Dinstag nach Oninquag., Afchermittwoch, Octav

von Frobnleichnamefeft; Ditolane, Johann Ev., Gilvefter, Benno (an ben 2 lettgen. Tagen Amt). - An Conn- und Feiertagen Frühmeffe mit Bertrag (wenn bie Coop. befett ift). - Rachmitt. Br.: alle, mit Anen, berer in ber Balift. - Beft.: 10 3abrt. (barunter 2 mit je einer Beimeffe), 8 3abr ., 12 Monat - Meffen. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Gepulturgemeinbe.

11. Die Pfarrpfrunte ift bem Collegiatstifte gur Alten Rapelle in Regeneburg incorporirt, bas barauf einen Vicarius perpetuus präfentirt. Gint. 2258 fl. 46 fr. Paft 578 fl. 14 fr. Baul.: ber Bfarrer. - Gine Cooperatur II. Cl. - Cbor-, Definer- und Schuldienft vereint. Der Chordienft erftredt fich auf fammtliche Rirchen

ber Pfarrei; ber Definertienft auch auf bie Ballit.

111. Wallft. Maria Irunf, 1788 erb., Tit. Maria Deinsuchung; 3 a. p. GD.: Titf. (am Stg. nach Beter und Paul), Maria Gebnet und Berffindigung. Am 2. Juli und Gt. Anna-Tag Amt. Bon Oftern bie gum Gpatherbft am Cametage eine Meffe. An ben Fastensountagen (mit Ansnahme bes II.) und am Oftermontag Nachmitt. Gb. mit Predigt. Gest.: 1 Jahr - Messe. Baul.: die Kirche.

Nachmitt. Vo. mit Predigt. Geft.: I Jagre-Weise. Salu.: et Artwe.
Die Walscheit begann 1723; i. 3. 1740 wurde eine Kapelle von Hels, 1746 von Stein gebant, die erhich die ietige Riche entstand.

IV. Filialf. 1. Aerghansen, cs. dub., P. Cosoman M., seg. Kw. am
III. Stg. im Oct.; 2 a. p., S., Cm. — GO.: a) an Somntagen s. bei der Pft.;
b) seg. Kw. In der Christmacht Amt; o) Wesse an den abgeschafsten Feiertagen: Colonian (Btc.), Florian, Ratharina, unichnite. Rinter; bann am Ofter- und Pfingft-Mittword, am 4. Tag in ber fog. Allerfeelen Octav, am Sieben Schmerzenfeste und Maria Opferung. — Geft.: 6 3abrt., 7 3abr. Meffen.

2. Jannsbach, conf., Tit. bas heil. Arenz, Sw. am II. Stg. nach St. Michael; 1 a. f., 1 p.; S., Cm. — &D.: a) an Sonntagen f. bei ber Pff.; b) Titf. (wenn es auf einen Stg. fallt (fonft nur Dleffe), Rwf., St. Stephan; e) Darcustag mit Amt; d) Deffe an ben Tagen ber Mp. Mathias, Jatob, Barthol., Datth., Simon und Inbas, Andreas; an St. Georg; Diter und Pfingitbinetag; am 3, Tag in ber fog. Allerfeelen-

Artia. Jeten Kreit, in der Weche Messe. – Gest.: 1 Jahrt., 6 3.-, 12 Meinat-Messe.

3. Meilenhossen, Zit. Waris Namen, sos. Aw. am Siz. ver Maris Geburt;

2 a. p., S., Cm. — GD.: a) an Senutagen s. dei der Pks.; b) Tist, sog. Sws., Osters und Pfingst Mig., 3ch. Bapt. Am Weibns. Frühamt; c) Wesse au Et. Wiidaal und Bitne; am 2. Tag in ber fog. Allerfeelen-Octav. - Beft.: 3 3abrt., 1 3abr. Dleffe.

In biefen brei Gilf. merten alle Cacramente gefpenbet, mit Anen, ber Taufe; jebe trägt felbft bie Baul., bei bem Cm. aber bie Sepulturgemeinte; jebe hat einen eigenen Definer (ohne Dienftwohnung), bom Pfr. und ber Rirchenverwaltung beftellt.

#### 2. Mittenhofen. 46 S. 320 S.

Attenhofen, D. Gd. 25 S. 170 G. Attenbrunn G. 3/4 e. 1 S. 15 G. Gebenberf G. 3/4 c. 1 S. 10 G. Grepp G. 1/2 e. 1 5. 5 S. Grub G. 1/2 e. 1 5. 8 G.

Beifing B. 3/4 e. 2 S. 17 G. Dbereinobe G. 1/2 e. 1 S. 10 S. Dberwangenbach D. 3/4 e. 13 S. 78 S. Untereinobe G. 1/4 e. 1 S. 7 €.

Pfarrfirche, 1767 burch bie Bermachtniffe ber Pfarrer Dathias Suber und Anton Gliid nengebaut; B. Nitolaus E. C., feg. Am. am III. Sig. im Oct.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. — Geft.: 8 3ahrt., 12 Quat., 10 3abr-Meffen; je 1 Kreugweganbacht in ben 6 Fastenwochen; Abendanbacht in ber fog. Allerfeelen - Octab. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Bfarrgemeinbe.

II. Br. G. D. ber Ronig; fr. bas Benedictinerftift Dunchemunfter (G. 151), bann bas Jefuitencolleg ju Jugelftabt, endlich ber Maltefer Drben. Gint. 1398 fl. 8 fr. Laft 106 fl. 15 fr. Banl.: bas Aerar (ber Pfr. hat aber einen Ranon von jabrlich 27 fl. gn leiften). - Chor+, Definer - und Schulbienft vereint; bie Dienftwehnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche auch bie Baul. tragt.

#### 3. Mu. 216 S. 1320 S.

**Un.** Mit. Sch. Schik. 119 P. 700 S. Ralfichuid E. 1/2 e. 1 P. 4 S. Rürzling D. 1/4 e. 4 P. 24 S. Sürzling D. 1/4 e. 4 P. 24 S. Seitensberf W. 1/2 e. 3 P. 12 S. Refrec C. 1/2 e. 1 P. 12 S. Wassensteit G. 1/4 e. 1 P. 5 S. Wassensteit W. 1/4 e. 1 P. 5 S. Wassensteit W. 1/4 e. 2 P. 19 S. **Halsberg** D. 1/2 e. 8 P. 57 S. Sünzenhansen D. 1/4 1/4 e. 9 P. 65 S. Dolzschunderer G. 1/4 1/4 e. 9 P. 65 S.

Seystorf D.  $V_2$ ,  $V_k$  e. 13 D. 80 S. Thenhofer E.  $^3V_4$ ,  $V_2$  e. 1 D. 6 S. Offeltshaufen D.S.,  $1V_4$ , e. 26 S. 143 S. Offeltshaufen D.S.,  $1V_4$ , e. 1 D. 9 S. Neihh E.  $1V_4$ ,  $V_4$  e. 1 D. 10 S. Stotberg D. 2,  $^3V_4$  e. 5 D. 34 S. Thenhof E.  $^3V_4$ ,  $V_4$  e. 2 D. 15 S. Audertshaufen D. 1 e. 17 D. 101 S. Thenhofen E.  $^3V_4$ ,  $^3V_6$  e. 1 D. 7 S.

1. Pfarrfirche, 1688 nengeb., cenf., P. Bitus M., Aw. am VI. Stg. nach Oftern; 3 a. p., S., B., Cm. (außerhalb bes Marttes, f. bei III). — GD.: alle, mit Ansn. berer in ber Schlestagelle. Am Samstagen nun Berasbenen ver Festen B. M. V. ges. Litanei. In der Fastengeit an Sonntagen Nachmittag Predigt zegen Reichniß und auf Ansuchen) und Miserere, letzteres auch au Mentag. Mittwech und Areitag. — Gest.: 24 Jahrt. (mit im Gangen ID Deinnessen), 2 Sebämter, 25 Jahr. Meit im Gangen ID Deinnessen, 2 Sebämter, 25 Jahr. Meiserer, im Gebet beim Länten der Sterkglode und eine heit. Messe Messen Schultur Am gehörige Versterbene. — Brudersche im heine heit. Messe bei III. 2) und Precessin; seben Tomarkachmitt. Senvente mit Predigt (siehe bei III. 2) und Precessin; seben Tomarkachmitt. Schwente mit Predigt (siehe bei III. 2) und Precessin; seben Tomarkachmitt. Schwente mit Predigt (siehe bei III. 2) und Precessin; seben Tomarkachmitt. Schwente im Versigt (siehe bei III. 2) und Precessin; seben Tomarkachmitt. Schwente im Versigt (siehe bei III. 2) und Precessin; seben Tomarkachmitt. Schwente im Versigt (siehe bei III. 2) und Precessin; seben Tomarkachmitt. Schwente im Versigt (siehe bei III. 2) und Precessin; seben Tomarkachmitt. Schwente im Versigt (siehe bei III. 2) und Precessin; seben Tomarkachmitt. Schwente im Versigt (siehe bei III. 2) und Precessin. Seben Tomarkachmitt. Schwente im Versigt (siehe bei III. 2) und Precessin.

11. Pr. S. M. der König; fr. das Collegialitift zu Cssing, dann der Walteser-Derne. Gint. 2359 st. 28 fr. Last 690 st. 47 fr. Baul.: der Pharrer. Sine Cooperatur I. Cl. — In Stockerz und Neith werben in tringenden Fällen die Sacr. von Gereldshausen (S. 148) aus gespendet. — Chors, Mesners und Schuldienst vereint; die Dienstwohnung (Mesnerd.) ist Eigenth, der Pft, welche die Baul. hat; den Dienst vergibt Pfr. und Kirchenverwalt, im Verein mit der Gutscherrschaft, da diese den Schulbaus ist Eigenth. der Schulgemeinde.

111. Kapellen. 1. Friedhof Rap., V., c., 1733 erb., P. der heil. Joseph; 1 a. p. Bieweilen eine Meffe. Gesti. 4 Meffen. Bant.: die Kap.; sie hat auch das Eigentbum des En., bei weckhom die Sepulturgemeinde die Bant. trägt.

2. Schloßtapelle, 1711 erb., 1767 conf., P. U. L. Frau und Franciscus Seraph.; Am. am I. Stg. im Ang.; I a. f., S. GD.: Amf. mit beiben Lesp. Die Messen die Sacclaine. Banl.: die Gutsberrichaft. — Im Jabre 1717 wurde dier eine Sacellanie begründet durch eine Stiftung der Freifrau Eva Francisca Merch von Medicie, geb. v. Alte und Neufraundsesen, im des Freifrauleins M. A. Zheresia von Alte und Neufraundssen; die Willlerin Magb. Angerdauer bessetzt ist Eistung später auf. Obliegenh.: a) an Soune und Feiert. Messe in der Schiegenh.: a) an Soune und Feiert. Messe in der Schiegenh.: b) nech 2 Messen pro fünd. in der Schießtap. dert, die I ver Schießtap. Kent die Verscheiden von der Pkt. b) nech 2 Messen pro fünd. in der Schießtap. dert, die ter Sacel. die Menahrere. der Corp. Chr.-Artsch. in der Pkt. gegen Reichnig. Eint. 365 st. 12 kr. Last 1 st. 36 kr. Die Dienstwohnung und 6 U. weiches Polz verschaft die Untsberrschaft, welche anch die Bernvaltung des Sissungevernägenes hat und das Ernennungsgrecht auf die Extle libe.

Berwaltung bes Stiftungsvermögens hat und bas Ernennungsrecht auf bie Stelle übt. IV. Kilialf. 1. Halsberg, 1836 nengeb., B. Margaretha V. M., fog. Kw. am Stg. nach St. Ulrich; I a. p., Cm. — GD.: fog. Kw. (mit beiben Bespern). Am Ptc. und am Samstag nach Allerfeelen Amt. Meise am Wagsalena, Katharina, Barbara, Nistans, unfc. Kinder und gew. an jedem Samstag. Am Allerbeiligenf. Rachmittag Besper. — Gest.: 5 Jahrt., I Jahr Messe. — Banl.: die Kirche; bei Cm.: die Sepullungsmeinte. — Eig. Wesper, von Pfr. und Kirchenverwalt. bestellt.

2. Offeltshaufen, couf., B. U. L. Frau, &w. am II. Stg. nach St. Dichael; 3 a. p., S., Cm.; bie Sacramente gespendet, jedoch feine Taufe und Trauung. -Die GD. theilen fich zwifchen Offelto - und Rubertebaufen, wie folgt: a) an beiben Orten tein Gb.: I. Stg. nach Epiphanie, Aningung, VI. Stg. nach Oftern, Scapulirs, Portiunculas und Allerseelen-Stg., Fest bes beil. Joseph, seg. Rwf. in Haleb.; b) an ben gew. Sonntagen wechselnb, so baß je zwei in Off., ber je britte in R. treffen; c) inebefonbere wechfeln zwifden beiben Filialen: Frobnleichnamef. und Stg. darauf (mit Procession), und Schubengelsest (Aernteseit); 3 Quat. Sonntage treffen nach Ost., der vierte (gew. im Herbst) nach A.; d) ansschließich in Oss.: alle Feste U. L. Frau, Sws. (mit beiben Besp.), Weihnachtssest, Stephanssest, Neujahr, Epischen L. Frau, Sws. phanie, Balm-, Diter- und Bfingft-Stg., Chrifti Simmelf., Dreifaltigfeitefeft, Allerheiligen und Allerfeelen. Deffe am Afchermittwoch, Ofter - und Pfingft = Dinstag; Maria Beimfuchung, Opferung und Bermählung; Blafius; an jedem freien Dinstag, und aus gutem Willen noch an einem anderen Bochentage. - Beft.: 5 Jahrtage. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Gep. Bem. - Chor, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dieuftwohn. (Schulb.) ift Eigenth. ber Schulgemeinbe, welche bie Baul, bat.

3. Audertshaufen, 1723 neugeb., 1767 conf., P. Johann ber Täufer, Aw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., Cm.; die Sacramente gespendet, jevoch feine Taufe und Tranung. — GD.: f. bei Offetcheb, unter a. h. c. Ausschließ bier: Ptc., &w. (mit beiben Bespern), Ofter- und Pfingstmontag, Peter und Paul. Erstes und zweites Amt am Beihnachtof., Amt am Tag nach Allerfeelen. Deffe an allen Aposteltagen II. Cl., an Pauli Belehrung, Sebastian, Georg, Benno, Laurentius; an jebem unverhinberten Donnerstage. — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: bie Sepulturgemeinte. - Eigener Definer, von Pfr. und Rirchenverwaltung bestellt; ber Chorbienft

ift mit bem bon Offeltebaufen berbunten.

### Degernbach (auch Tegernbach). 74 S. 445 S.

Degernbach, D. Co. 44 S. 232 G. Hich G. % e. 1 S. 7 €. Brünnlfirche (m. Rlaufe) 1/2 e. 1 S. 1 G. Grub G. % e. 1 5. 9 G. Gütereberg G. 3/, e. 1 S. 11 G. Demmerfterf D. 1/4 c. 6 S. 47 G. Lobidneiber E. 3/4 e. 1 S. 4 G.

Bumpernudl E. 1/4 e. 1 S. 12 G. Schweiba 3. S. 1/2 e. 7 S. 41 S. Stolz G. 3/8 e. 1 S. 11 G. Strafleben G. 3/8 e. 1 S. 7 S. Beicht G. 1/2 e. 1 S. 7 €. Beingarten D. 1/2 e. 4 S. 27 G. Bephern D. 3/8 e. 4 S. 29 €.

1. Pfarrfirche, couf., B. 11. 2. Frau, Rw. am I. Stg. im October; 3 a. f., S., B., Cm. - OD.: alle, mit Auen, berer in ben Rebentap. - Beft.: 29 3abrt., 8 Meffen. — Herze Maria-Brubersch. Titf. an Maria Geburt (gefeiert in ber Brunnleffap.). 12 Monat-Nachmitt.-Couv., gew. mit Bortrag. 1 3ahrt., 4 Quat.-Deffen. - Baul.: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. Gigenthum und Banlaft.

Mejen. — Baul.: bie Kirche; sie hat auch bei On. Eigenthum und Saudust.

11. Pr. die Gutsherrich, (3. 3. Komilie v. Hoffetten). Eint. 1999 st. 45 tr. Laft 79 st. 10 tr. Baul.: ber Pfr. — Chers, Messiers und Schuldienst bereint.

111. Kapellen. 1. St. Peters And. in D.; I a. p. GD.: Ptc. (am 29. Juni).

2. Wrünssten, unt 1696 erts, B. U. H. Krau, I a. p. GD.: Ptc. (am 26ste Maria Geburt). Die Wessuerei bersieht ein Gremit (ber die Klaufe bewohnt). In beiben Rapellen ift gur Commeregeit woch. gew. eine Deffe. Bei beiben

hat bie Pft. bie Baulaft, weil bas Bermogen vereiniget ift.

#### 5. Elsendorf. 139 B. 1027 S.

Elfendorf, D. Ed. 46 S. 294 G. Michberg E. 1/4 e. 1 S. 10 G. Mifertofen D. 11/8 e. 9 f. 58 S. | Horned D. 3/4 e. 16 f. 129 S. St. Anton E. Bf. 1/2 e. 1 f. 2 S. Laubersborf B. 1/4 e. 4 f. 28 S.

Annthal B. 1/4 e. 2 S. 22 G. Bartimüble G. 1/8 e. 1 S. 9 G. Mallmeredorf D. ½ e. 27 H. 158 S. Mitterstetten D. ½ e. 15 H. 85 S. Randstofen E. ¾ e. 1 H. 10 S. Ratenhofen D. 1/2 e. 31 S. 204 S. Beingarten G. 1/4 e. 1 H. 8 S.

1. Pfarrkirche, 1718 neugeb., 1756 coul., Tit. die unbestedte Empfängnis Mr. am III. Sig. im October; 3 a. l., 1 p.; S., (tein B.), Cm. — GD.: alle, mit Ausnahme derer in den Robent. An Som. und Feiertagen Rrihmessen Webent. An Som. und Feiertagen Rrihmessen Problems in Vortrag. In der Fasteuzeit an Sonntagen Rachmittag (aus guten Willen) Predigt mit sog. Delbergandsacht, an Dennerstagen Rreuzusgandsacht. Am Grünnbeumerstag Rachmittag Pred. An den Berabende des Aiff, Awst., Beichnachtes. um Gründbeurerstag Rachmittag Pred. In der Solienseisen. Bespern. — Gest.: 35 Jahrt. (darunter 19 mit je 1 Beimesse, 4 mit je 2 Beimessen). 14 Jahr., Okant., Messen. — Bruderssch. I. Allersscelen. Tist. am Onat., Sig. im Avdemter, 3 Nachmitt., Cend. mit Pred. Gest.: 4 Onat., Ausneter, 4 Onat., Wessen. 3 Nachmitt., Cend. mit Pred. Gest.: 4 Onat., Ausneter, 4 Onat., Wessen. 25. Jan., 5 Wessen, 24 Monat. Wessen. 25. Jan., 5 Wessen, 24 Monat. Wessen. 25. Jan., 5 Wessen, 24 Monat. Messen. 25. Maris. 21st. am Sig. nach W. Himmels. 12 Monat. Nachmitt. Andachten mit Vertrag. 12 Menat. Messen. 4, 6, 6, 7, 8, 6, 7, 8, 6, 7, 8

II. Pr. die Gutsherrschaft (feit eiren 90 Jahren Frhr. d. Kreittmahr auf Offenstetten; fr. das Alester Abment in Sethermart, später das Alester dem Benedictinerinen zu Sehenwarth (bei Schrechnaussen im Bisth, Angsburg). Seint, 2350, 1.13 fr. Last 612 fl. 48 fr. Baul.: der Pfr. — Mit der Pfarrefründe ist seit 1767 das Frühmese Venesseinim vereint, gestisste auf den St. Blasius-Altar in der Pfs. von dem i. 3. 1628 verstord. Pfr. 30s. Schrittenscher. Obliegenh.: an allen Sonn und Beiertagen (auch den adgeschaften) Frühmesse um applient. pro sundat, an Sonn und gedoctenen Feiertagen mit Vertrag. Eint. 268 fl. 40 fr. (bei dem Pfarreint. schon eingezählt). Das Pr. Necht hatte vor der Bereinigung der Pfr. — Ans Grund bieses Venes, eine Cooperatur I. Cl. — Chor-, Mespner- und Schuldeinst vereint.

III. Rapellen. 1. St. Johannes Rap. in Elfentorf, 1771 erb., B. Joh. ber Täufer, 1 a. p. Bism. Deffe. Banl.: bie Bft. Der Plat um bie Kap. war ehebem Cm.

2. Schloftap. in Ragenhofen, 1771 nengeb., P. Georg M., I a. p. GD.: a) vom Alerus der Pff. zu halten: am Ptc. (Sig. nach 24. April) Amt und Bortrag; d) vom Alerus der Pff. zu halten: am Ptc. (Sig. nach 24. April) Amt und Bortrag; d) vom Alerus der Bolten Bortrag; d) vom Bortrag; d) vom Bortrag; d) vom Bortrag, d) vo

IV. Ballff. 5f. Anton, 1718 conf., P. Anton b. Padua C., An. am Sig. ver Parthel, 3 a. f. GD.: Ptc. (Sig. nach 13. Juni), An. Oefters Meifen. Geft.: 73.-Meifen. Dant.; bis Airose. — Der Mesnerb, iff mit bem ber Fif. berbunde.

Geft.: 7 3. Wessen. Baul.: die Kirche. — Der Messener. ist mit dem der Pist. verdunden. V. Rebent. 1. Allerkofen, B. Austins P. M., 2 a. p., Cun. G. D.: seg. Rw. (am Eg. nach Caurentius). Wessen am Arcitagen. Gest. 2 Jahrt. (einer mit Beimelse), 4 Quat., 2 Jahrt. wessen, ziebes zweite Jahr zu selende Wesse. Baul.: die nich Ertsgemeinde; letztere bat anch die Baul. die ind. das Eigenth. der Kirche ind. Dritsgemeinde; letztere bat anch die Baul. die Cm., das Eigenth. der Kirche ist. — 2. Sornes, cons., B. Oswald M., Nitschaus E. C., Heinrich C.; Kw. am Etg. der E. Jasse, jahrt. den Eggenth. der Baul. der Gest. Basse, der Baul. der Gest. J. Rw. (Tags baraus Req.). Messe am Tage des heil. Nitschaus und sons fosst örter. Gest.: 1 Jahrt. Pastra V. M., Kw. am 2. Mai; 1 a. s. G. D.: Ptc. (am Stg. ver 4. Dec.). Wesse am Tage der heil. Barbara und sons sie kirche und Ortsgemeinde. — 3. Nalsumersdort, 1585 ceul., B. Barbara V. M., Kw. am 2. Mai; 1 a. s. G. D.: Ptc. (am Stg. ver 4. Dec.). Wesse am Tage der heil. Barbara und sons sie kirche.

#### Gundertshausen. 94 S. 645 S.

Grofgundertehaufen, D. Cd. 34 S. 164 G.

Böham D. 1 e. 5 S. 24 G. Dietricheborf D. 1/0 e. 5 S. 50 G. Berbereborf G. 1/2 e. 1 S. 13 G. Berrenan D. 3/4 e. 8 B. 51 G. Rleingundertebaufen D. 1/4 e. 9 S. 68 5.

Rrengftauben G. 1 c. 1 S. 8 S.

Leibereborf D. 1 e. 28 S. 145 G. Maffenhaufen G. 1 e. 1 S. 8 S. Mitterberg D. 1/2 e. 6 S. 42 S. Mittermühle E. 1/3 e. 1 S. 10 S. Rieberhof G. 1/2 e. 1 5. 10 G. Obermuble G. 1/4 e. 1 S. 15 G. Spit E. 1/3 e. 1 S. 11 S. Spithub G. 1/a e. 1 S. 14 G. gftauben E. 1 e. 1 S. 8 S. | Straß . E. 1/4 e. 1 S. 12 S. . ) Die Einobe Freinberg (Sturzhof) wurde 1829 nach Bolleufchwand gepfartt.

1. Pfarrfirche, couf., Tit. bas beil. Rreug, B. B. M. V. Dolorosa; Rw. am Stg. nach Maria himmelfahrt; 3 a. f. (mit p. barauf), S., B., Cm. - &D.; alle, unit Ansnahme berer in den Nebenk. Titf. am 3. Mai; Ptc. am III. Stg. im Sept. Am Kwf. auch I. Besper. Am Sebastiansfeste Amt. — Gest.: 7 Jahrt., 5 Jahrs, 16 Quat.s, 52 Bochen Meffen. — Bruberich, Septem Dolorum B. M. V. Titf. am III. Stg. im Sept.; 11 Monat-Nachnitt. Conv. mit Breb. Geft.: Mut am Freitage Sept. Dolor. in ber Faften und am Rreng-Erhöhungef.; 1 3abrt.; 12 Monat-Meffen. - Baul.: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. - 3m Cm. eine Rapelle (an bie Pft. geb.), B. Fr. Xaber; 1 a. f. Biem. eine Deffe.

11. Br. G. Dt. ber Rouig; fr. ber Churfurft von Babern wechselnb mit bem Bifchofe von Frebfing (fiebe G. 240), Gint. 1074 fl. 56 fr. Laft 80 fl. 26 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor ., Definer - und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung

(Schulhaus) ift Cigenthum ber Schulgemeinde, welche bie Baul, hat.
111. Nebent. 1. Gerrenan, conf., B. Johann ber Täufer und ber Evang., Rw. am Stg. nach Bartholomäus; 1 a. p. GD.: Ptc. (24. Juni), Rw. (mit beiden Bespern). Tage barauf Req. gegen Reichniß. Fruhamt am Beibnachtofeft, Dleffe am Tage bes heil. Johann Gang. — 2. Kleingunderlshausen, conf., P. Stephan Protom., Kw. am Sig. ver Laurentius; 1 a. p. GD.: Ptc., Kw. (mit beiben Bespern). — 3. Zeißersborf, conf., B. Jakob Ap., Kw. am Sig. nach 25. Juli; 1 a. p. GD.: Ptc. (Sig. ver 25. Juli), Kw. (mit beiben Besp.). Tags barauf Reg. gegen Reichniß. Um Fest ber unschulte, Kinder, wenn es auf einen Stg. fallt, ober sonst am nächsten Stg. seboch nicht auf Neujahr) Pfarr-Bb. Fallt biefes Best nicht auf einen Stg., so hat ber Pfr. von Rainertshausen swegen Zehentbezug) am Gefttage felbst (28. Dec.) bier Deffe zu lefen. — Sammtliche Rebent. haben ibre Baul, felbft gu tragen; jebe bat ihren eigenen Defner, vom Bfr. beftellt.

#### Bebrontshausen. 7. 49 5. 300 €.

Sebrontshaufen, D. 12 S. 80 G. Mgftall 28. 1/4 e. 5 S. 23 S. Mign 3. S. 1 e. 4 S. 23 G. Grafenborf D. 1/4 c. 14 S. 81 G. Großichwaiba . D. 1 e. 3 S. 15 G.

Maierhof E. 1/4 e. 1 5. 7 S. Rieberreit G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Dberreit 28. 3/4 e. 3 S. 25 G. Bimmereborf G. 1/2 e. 1 B. 9 G. Wintelmann E. 1/2 e. 1 S. 5 S.

Rleinschwaiba D. 3/4 e. 4 S. 22 G. 'Bon biefem D. geboren 4 D. jur Pf. Margaretbenrieb im Erzbisth. Munchen Freufing. 1. Pfarrfirche, 1854 neugeb., B. Jafob Ap., fog. Rm. am Dreifaltigfeitef.; 3 a. p., S., B., Cm. - OD.: alle, mit Anon. berer in ber Rebent. - Weft .: 4 Jahrt., 1 Jahrs, 12 Quat.s, 30 (früher 52) Wochens Meffen. — Bruterich. Mariaschnee. Titf. am XI. Stg. nach Pfingsten. 12 Monats Nachmitt. Conv. mit Bredigt. 1 3abrt., 4 Quat. Memter. - Baul.; Die Rirche; bei Cm. bat fie bie Baulaft gleichheitlich mit ber Pfarrgemeinbe.

Br. S. Dt. ber Ronig; fruber (nach ber Matrifel von 1666) lib. collat., nach ber Bfarrbeichreibung bon 1724 prafentirte bas Domfapitel von Frebfing und beaufpruchte ber Churfurft von Babern ben Wechfel in ber Pr. - Gint. 651 fl. 29 fr. Baft 41 ft. 25 tr. Baul.: ber Bfr. - Chor- und Definerbienft (auch für bie Rebent.) vereint; ber Dienft ruft auf einem Saufe und Unwefen. Bur Schule geben bie Rinter theile nach Degernbach, theile nach Bolfenschwant.

III. Rebent. Grafendorf, conf., B. Beter und Baul, Aw. am Stg. nach Btc.; 1 a. p. GD.: Btc., Aw., Stg. Serggefima. Baul.: bie Kirche.

#### 8. Lindkirchen. 128 S.

Lindfirden, D. Gd. 23 B. 152 G. Urenhofen B. 3/6 e. 3 S. 24 G. Dürftengrub G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Gumpertehofen D. 1/4 c. 5 S. 23 G. Leitenbach D. 1/4 e. 19 S. 109 G. Betenhof G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Robnftorf W. 1/2 e. 2 S. 22 G. Seemühl G. 1/8 e. 1 S. 14 G.

Wambach D. % e. 7 S. 31 G. Beihmühl G. 1/2 e. 1 5. 8 €. Unterwangenbach D. 1/4 c. 25 S. 133 G. Freiblhof G. 3/4, 1/8 e. 1 S. 17 G. Bimmereborf E. 1/2, 1/4 e. 1 S. 10 S. Cbrantshaufen D. Sch. 1/8 e. 29 S. 163 S. Bolgmannehaufen 28. 3/4, 1/4 e. 3 S. 18 €. Daffenhaufen D. 3/4, 3/8 c. 6 5. 49 G.

788 S.

1. Pfarefirche, 1754 neugeb., 1756 conf., Tit. Maria Reinigung, Aw. am Stz. ver Simon und Intas; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: a) an gew. Sountagen wechselnd zwischen der Pft. und ben beiben Ailf.; jedoch bie Pft. ausschließt. und ohne Einrechnung in ben Wechsel: an ben sog. Monat-Sountagen (je am 1.) ber Breich. und an ben 4 Quat. Countagen. In Folge eines losbaren Bertrages halt aber ber Benef. ju Cbrantohaufen bortfelbft alle Go. und hat bemgufolge bie Pff. je am erften und zweiten, Unterwangenbach je am britten Conntage ben Gb. b) Un Gefttagen alle, mit Ausn. berer in ben Filial- und Rebenfirchen. - In Conn- und Feiertagen gew. Frühmeffe. - Beft .: 10 3abrt., 4 3abrfage mit je 1 Beimeffe, 9 3abr-, 16 Quat. Meffen. - Rofentrang. Bruberich. Titf. am I. Sig. im Oct. Rebenf. M. Reinigung und himmelf. 12 Monat-Nachmitt.-Conv. mit Breb. und Proceffion; 1 3abrt.; 24 Monat-Meffen. - Banl.: Die Rirche; bei Cm .: Die Gepulturgemeinte.

11. Br. S. DR. ber Rouig; fruber ber Bifchof von Frebfing1. Gint, 2834 fl. 21 fr. Bait 639 fl. 28 fr. Baul.; ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl. - Cher.

Megner- und Schuldienft vereint.

111. Rebent. Leitenbach, B. Johann Bapt. und Evang., fog. Rm. am Stg. vor Joh. Bapt.; 1 a. p. &D .: Btc. (24. Juni), fog. Rw. Deffe am Tage Job. bes Evang., und am Tage nach St. Blafins. Baul.: bie Rirche. Gigener Dlefiner,

von Pfr. und Rirchenverwaltung beftellt.

IV. Filialf. I. Unterwangenbach, conf., B. Stephan Protom., Kw. am Stg. nach Barthelomäus; 3 a. p., S., Cm., die Sacramente gespendet, mit Ausn. der Taufe. — GD. je am britten Stg. (siehe bei Pff.); Ptc., Kw. Frühmesse am Weihnachtsselt. Am Ostersonung Nachmitt. Predigt. Messe an Sebastian, Bartholomaus, Martin, Ratharina, einmal in ber fog. Geelenoctav. Woch. gew. gweimal Meffe. - Boft .: 1 3ahrt., 1 3ahrt. mit Beimeffe, 2 3. Deffen. - Banl .: Die Rirche; bei Cm .: bie Sepulturgemeinte. - Gig. Definer, vom Pfr. mit ber Rirchenverwaltung beftellt. Der Chordienft ift mit bem ber Bft. verbunben.

2. Ebrantshaufen, conf., B. Beter und Paul, Rw. am III. Gig. im Oct.; 3 a. p., S., Cm.; alle Cacramente gefpenbet. - BD.: a) rechtlich: an Countagen wechfelnt mit Bft. und Unterwangenbach (fiche bei I); Pic., Rw., VI. Gig. nach Dftern (fog. Beinrichef.). Umt in ber Chriftnacht. 1 Deffe in ber fog. Geelenoctav.

<sup>1)</sup> Das Br.-Recht auf bie Pfarreien im Bistb. Regobg , auf welche vorbem ber Bifchof v. Frebfing prajentirte, tam 1836 burd Taufch an G. DR. ben Ronig, inbem bem Dru. Ergbifch. v. Dunden. Frevfing in ber Erzbiocefe andere Pfarreien tonigl, Patronate gur lib. collat. Aberlaffen murben.

Diese Gb. werben aber nach einem lösbaren Bertrage zwischen Pfr. und Benef. von dem letzteren gehalten; nur Kwf. und sog. Feinrichsfest dalt der Alexus der Pft.; an deiten Festen liest der Benef. die Frühmesse. do Nach Uebereinsenmen zwischen dem Benef. und der Filiasgemeinde halt der Benef. an allen, auch rechtlich nicht hieher tressenden Sonne und Feiertagen den ordentlichen Pfarrt. Gb., sowohl Ver- als Nachmittage, und an Sametagen Abendandacht. — Gest.: 5 Jahrt., 8 Duat.-Weisen. — Baut.: die Kirche; bei Cm.: die Sepustungeneinde.

An bie Filf. angebaut ist bie St. Heinrichs-Kapelle, so genaunt von bem selligen Heinrich aus bem Geschiechte ber Grassen Dabo von übensberg, bessen Gebeine barin ausbewahrt sint; 1 a. D. Gin sog. Ptc. wird am VI. Sig. nach Osten

(aber in ber Filialt.) gefeiert. Baul.: bie Buteberrichaft.

In biefe Kapelle wurde vor Alters (wahrscheinlich im 14. Jahrh.) ein Beneficium von ber Guteherrichaft gest. Obliegenh.: a) nach Sitzung: woch. 1 Messe pro sund.; b) nach Vertrag mit bem Phr.: bie oben sub a bezeichn. Get.; Christenlehre in Kirche nut Schule; c) nach Vertrag mit ber Filialgemeinde und gegen Neichnisse von Seite ber letzteren: die sub b bez. Gdd.; Seelsorge und Spentung ber Sacr. In bem Filialbegirse. Gint. 429 fl. 51 fr. Last 14 fl. 20 fr. Sig. Dienstwohnung; Baul.: die Guteherrschaft (Fibr. d. Dornstein auf Furth); dies hat auch das Pr.-Recht.

V. Rapelle in Maffenhaufen, B. Coloman M., 1 a. p. Bieweilen Dleffe.

Baul,: bie Ortegemeinbe. Das Bermogen fam 1808 gur Pft.

# 9. Mainburg. 240 S. 1460 S. Die Pfarrfirche und bas Pfarrhaus find in Schleißbach.

**Schleißbach**, 3. H. 14 H. 50 S. Brandmißle G. 1/4 e. 1 H. 8 S. Glédwöllhof G. 1/2 e. 1 H. 7 S. Ostamannsbaufen G. 1/3 e. 1 H. 10 S. Stöglmüßle G. 1/3 e. 1 H. 10 S. Stöglmüßle G. 1/4 e. 1 H. 10 S. Dexthof G. 1/4 e. 1 H. 11 S.

Rieb B. ½ e. 4 S. 27 S. Ziegelbrenner E. ½, e. 1 S. 5 S. Mainburg : Wtt. Sch. ½, e. 180 S. 1148 S. Schlüßtbaufen Bormtt. ¼, ¼, e. 36 S.

Schlüßihaufen Bormft. 1/5, 1/15 e. 36 S. 185 S.

\*) 36 D. biefes Marties nehft ber St. Salvater-Kirche gehörten bis 1517 zur Pf. Pöhmes.

1. Pfarrfirche, conf., P. Laurentius M., Aw. am Stz. nach Barthofomäne;
1 a. f., 3 p.; S., B., Cm. — GD.: Ptc., Rw., an allen Hauptiesten bes herrn;
an ben vier Quat. Senntagen. Die Junctionen ber Charwoche. An ben obengen.
Kestt. und am Boradd. bes Kws. Besper. — Gest.: 14 Jahrt., 6 Jahrt. mit je 1 Beimesse, 5 Jahre, 52 Wochen. Wessen. — Gest.: 14 Jahrt., 6 Jahrt. mit je 1 Beimesse, 5 Jahre, 52 Wochen. Wessen. — Gest.: Cm.: bie Pfarrgemeinde. — Ein zweites Cm. besindet sich und bei Asta. a. p., wo bisw. eine

Messe. Sie wird wird Wohlthäter unterhalten, bei dem Cin. hat die Pfarrgein. die Baul.

11. Pr. S. M. der König. Einf. 2114 st. 34 tr. Last 609 st. 20 tr.
Baul.: der Fr. — Eine Cooperatur I. Cl. — Eigener Messner (ohne Dienste wohnung); den Dienst bergibt der Magistrat mit dem Pfr. und der Kirchenverwaltswohnung);

ung. Chorbieuft fiebe bei III.

III. Filial: ober Markt:Kirche Mainburg, 1719 neugeb., Tit. unbesleckte Empfäng. Maris, sog. Kw. am Stg. nach St. Ulrich; 3 a. p., S.; alle Sacr. gelp. — GD.: alle, mit Andn. berer in der Pist. und Balist, sowost Vor, alle, mit Andn. berer in der Pist. und Balist, sowost Vor, alle Nachmittags. Alle Sonn: und Feiertage Frühmesse mit Vortrag. An Boradd. der Sonnie und Heiertage, die dier geseiert werden, und an diesen selbst, Besper. An den adgeschafften Feiertagen Pfarrmesse; tägliche Schulmesse. In den adgeschafften Feiertagen Pfarrmesse; tägliche Schulmesse. In den Sig. Nachmanitage Predigt, am Wittwoch Misserere. Während des so. Arauentreisigere am Sig., Montag und Mittwoch ges. Ekanei. Abendandacht in der sog. Seelenactad. Die Beneficialmessen und Rosenkränge. — Gest.: 13 Jahr., mit se 2 Beimessen, 19 Jahrt. mit 1 Beimesse, 13 Jahrt., 13 Jahr., je 23 Duat. "Wessen. Dessen Wessen. Wessen.

bofen auf jenen Altar geftift. Beneficiums. - Bruberich. Corp. Christi. am II. Sig. nach Oftern. 12 Monat-Rachm. Conv. mit Brebigt; jeben Donneretag

Amt mit Breceffion cum Ssmo. - Banl .: bie Rirche.

Un biefer Rirche ftiftete 1827 ber Detonom Jatob Brudimaier gu Mainburg ein Beneficium. Obliegenb .: a) woch. 4 Deffen pro fund., und gwar an Connund Feiertagen um 10 Uhr; b) alle Cametage, in ber Faftenzeit aber tagl. Abents Rofenfrang; c) auf Ersuchen Anshilfe im Beichtstuble, bei Nothfällen überhaupt in ber Seelforge und im Religionsunterrichte. Gint. 539 fl. 36 fr. Laft 2 fl. 46 fr. Das Bfrundevermögen wird von ber Rirchenpflege verwaltet. Gigene Dienftwohnung; Baul.: Die Marftegemeinde. Br. ber Magiftrat. — Der Meginerdienst ift mit bem ber Pft. verbunden. Der Organisten : und ber Cantordienst find mit ben beiden Schuldiensten vereint; Die Dienstwohnung (Schulhaus) ift Gigenth. ber Schulgemeinbe, welche anch bie Banl. bat. Anaben = und Dabchenschule ift getrennt.

IV. Ballft. St. Salvator (auf bem Berge ju Dlainburg), 1723 neugebaut, conf., Tit. Ss. Salvatoris, B. Beter und Paul, Rw. am IV. Stg. nach Oftern; 1 a. f., 5 p. — GD.: Pic., Rw., Stg. nach St. Cebaftian und nach St. Florian; Freitag Sept. Dolor. B. M. V. Am Weihnachtsfest Frühamt. Oftmals Meffen. — Geft .: 3 Jahrt. mit je 1 Beimeffe, 1 Jahrt., 5 Jahre, je 4 Quat .- Meffen; 52 Wochen-Deffen von ber Burgerichaft geftiftet. - Baul .: Die Rirche. - Der Defnerbienft ift

mit bem zweiten Couldienfte vereint.

Die Broteftanten (3 G.) find bem proteft. Pfarrfofteme Lanbobut eingewiesen.

#### Offermaal. 36 S. 215 S.

Ofterwaal, D. Sch. 29 S. 151 S. Barbach 28. 1/4 e. 3 S. 30 G. Bofen 2B. 3/4 e. 2 S. 19 G.

Rrentbauer G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Chausgrub G. 1/, c. 1 B. 8 G.

1. Pfarrfirche, cenf., B. Barthelem. Ap., Rw. am Stg. nach Btc.; 3 a. p., S., B., Cm. - OD.: alle. Bert. Umt am Gebaftianefeft und Gieben-Schmerzen-Freitag (gegen Reichnif). - Geft .: 8 Jahrt., 11 Jahr-, 4 Quat .- Weffen . - Baul .:

Laft 19 fl. 7 fr. Baul.: ber Pfr. - Cher-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftrohnung (Schulbaue) ift Gigenthum ber Schulgemeinte, melde bie Baul, bat.

### 11. Pomes. 57 S. 359 C.

Pöhmes, D. Sch. 17 S. 103 S. Rachertshofen D. 1/4, e. 10 S. 56 S. Thonhaufen D. 11/4, 1 e. 3 S. 27 S. Reiterhof G. 1/4 e. 1 S. 9 S. Sech As. 3/4. e. 5 S. 33 S. Reiterhof E. 1/4 e. 1 S. 9 S.

Rannertshofen, D. 3/8 e. 7 S. 42 G.

Dopfenborf 28. 1/2, 1/8 e. 3 S. 23 G. Sech M. 3/8, 3/8 e. 5 S. 33 S. St. Simon b. Sech Mf. 1/2, 1/2 e. (nur Rirche)

Muerfofen D. 3/8, 1/2 e. 11 S. 66 €. Dieller. D. geb. gur Pf. Baltertebofen, @ 245.

1. Pfarrfirche in Posmes, conf., B. Georg M., Sw. am III. Gig. im Oct.; 3 a. p., S., (fein B.), Cm. - &D. a) an ben Sonnt. gew. wechfelnb mit Rannerteb .; in Boumes ausschließl.: Duinquag. (mit ben 3 folgenden Tagen), Balmfountag, Dreifaltigfeite-Stg., Allerfeel. Stg.; b) an ben Feften, mit Auen. berer in R. und in ben Rebent.; Allerfeelen. Mm Weihnf. bas 1. und 2. Amt. In ber Faftenzeit an Donnerstagen fog. Delbergantacht mit Breb. An ben Borabenben ber Conn- und Feiertage vom Dreifaltigleitöfest bie gur Derbstquatemper gesung, Litauet, sonft Rosentrang. — Geft.: 13 Jahrtage, 4 Jahr., 12 Monat., 20 Quat. Meffen. — Berg. Maria-Brubersch. Titf. am II. Sig. im Angust; zweites Fest: Maria Empfangnis mit Octav-Litanei. 11 Monat-Nachmitt.-Convente mit Predigt, 12 Monat-Meffen. — Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Cepulturgemeinte.

11. Liberae collationis; früher (nach ber Matritel von 1666) prafentirte bas

Domfapitel Regensburg; bann (nach ber Pfarrbefdreibung von 1724) wechfelte, je nach Mouaten, Die lib. collat. mit ber Br. ber Guteberricaft ju Ratenhofen (Frbr. v. Damming). Gint. 1461 fl. 33 tr. Laft 91 fl. 4 tr. Banl.: ber Bfr. - Der Defnerbieuft (auch fur Rannertehofen und bie Rebent.) ift nebft bem Chorbienft mit bem Schuldienft vereint; Die Dienftwohnung wurde zum Theil aus Rirchenmitteln gebaut; bie Schulgemeinte bat bie Baul.

gebaut; die Schulgemeinde hat die Banl.

Aach alter lieberischerung und einer Ustunde von 1326 war der Varrfig fr. in Rannertsbosen und die Unterlieberung und einer Ustunde von 1326 war der Kiefer Kirche schofen und die Derfen und die Derfen und die Derfen und die Derfen und die Verlagen und Etg. nach Maria Gedurt; I a. p. GD.: Ptc., Kw. (mit Besper). Baul.: die Arche.

IV. Pfarrfirche in Nannertshofen, conf., P. Anthorina V. M., Aw. am Ouat.-Sig. im Herbsje; 3 a. p., S., B., Cm.; die Sacramente gespendet, mit Ansn.

der Tause. — GD.: a) an gew. Sonutagen wechselnd mit Pöhnachtsfest (Hamptsche). Erigen and Frechuleichnamssseit; d) an den Festen: Weispaachtsfest (Hamptsche). Erisphanie, Oster und Kingler Sig., Peter und Vaul, Alleebeitigen, Av. (mit Veskore). Presenver Vaus (nur einer Kannorde Besper), Btc. (am legten Stg. nach Pfingften). Die Functionen ber Charwoche und bes Pfingftfametage. Meffe am Tage Joh. bes Evang, und bes beil. Blafius. -Beft.: 8 3abrt., 4 3abraDleffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm .: Die Gep. Gemeinbe.

V. Rebent. St. Simon, cs. dub., B. Simon Ap., fog. Am. am IV. Stg. nach Pfingften; 1 a. p. — GD.: Ptc. (Stg. vor 28. Oct.), fog. Rw. — Geft.:

1 3ahrt., 1 3ahr=, 52 Wochen= Dleffen. - Baul.: bie Rirche.

#### Rudelahausen. 237 S. 1442 S.

Der engere Bfarrbegirt 201 S. 1259 G.; ber Curat. Benef. Begirt 36 S. 183 G. Der Pfarrfit ift in Rubelghanfeu.

Rirchborf, D. Sch. 21 S. 133 S. Berg D. 3/4 e. 11 S. 71 G. Bergham B. 1/2 e. 3 5. 19 G. Englhaufen D. 1/2 e. 18 S. 112 G. Furth B. 1/, e. 3 S. 26 G. Gibit G. 1 e. 1 S. 12 G. Grünberg D. 1/e e. 9 S. 66 G. Igleborf D. 1/4 5 S. 37 G. Rreut E. 3/4 e. 1 5. 4 G. Moosbach D. 1/4 e. 6 5. 48 G. Rieberhinging D. 1/4 e. 8 S. 34 €. Dberbinging D. 1/e e. 8 S. 49 G.

Bitterftorf D. 1/4 e. 5 S. 26 G. Rubelghaufen D. 1/s e. 35 S. 192 G. Schlag z. S. 3/4 e. 2 S. 14 S. Traich D. 1 e. 5 S. 43 G. Aufhausen D. 3/4 e. 12 S. 92 G. Blantmüble €. 3/4, 1/8 e. 2 5. 10 €. faslach D. 1 e. 32 S. 190 G. Puttenhausen D. 1/2 e. 13 S. 78 G. Bachmüble G. 1/2, 1/8 e. 1 S. 3 G. C. Steinbach D. Cd. 1 e. 33 S. 165 G. Margil B. 7/4, 3/4 e. 3 S. 18 G.

1. Pfarrfirche, 1728 conf., Tit. Maria Simmelfahrt, Rm. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn, berer in ben Rebent, und bes Btc. in Buttenh. — Gest.: 35 Jahrt., 17 Messen, 6 Fastenfreitagen. — Brubersch.: 1. Corp. Christi. Titf. an Epiphanie. Geft .: 12 Monat-Memter mit je 1 Beimeffe. - 2. s. Franc. Xav. Titf. am 3. Dec. mit Octav-Abenband. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Gep.-Bemeinbe.

11. Wechselt bie libera collatio mit ber Br. Gr. Dt. bes Königs (bie Datrifel von 1666 hat nur bie lib. coll.). Einf. 2420 fl. 27 fr. Laft 483 fl. 41 fr.

Baul.: der Pfr. — Eine Coop. I. Cl. — Chore, Messner und Schuldenst vereint.

111. Rebent. 1. Enzschansen, cs. dub., B. Stephan Protom., sog. Kw. am
Stg. nach Johann Baptist; 1 a. p. GO.: Ptc., sog. Kw. — Baul.: die Kirche.

2. Gberstinzing, B. Maria Magbalena, sog. Kw. am Stg. nach St. Michael;
1 a. p. GO.: Ptc., sog. Kw. — Baul.: die Kirche.

1V. Filialt. 1. Aushausen, cs. dub., B. Stephan Protom., sog. Kw. am

Sig, nach St. Dionys; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet, mit Ansn. ber Tause. — GD.: im Bechsel mit ben beiben anderen Filiall. wie folgt: a) in teiner Filiall. Gb., sondern nur in der Pfl.: an Tif. und Kws. der Pfl., an den Tiff, ber Processen von Bullersellen. Falmen, Maria Lichmeß, Falmacht., Palme, Portinuc. und Allersellen. Sig.; ebenso in feiner Filiall. Gd.: am Aws. in Teinbach und am Ptc. bassels, in Bergin Barzill; de anch am Ptc. und sog. Bort, an Warzill; d) an ben gen. Sonnt. wechselt ber Gv. regelmäßig gwieche ben drei Filiall.; c) die Festage sind bei jeder Kirche vorgemerkt. — In Aushausen: Ptc., sog. Rw., die Feste des Herrn, U. E. Frau und ber Aposte und Puttenh. tressender. Besteh, mit Ausn. der oben bei a genannten, und der nach Hast. und Puttenh. tressender.

- Gest.: 7 3ahrt., 8 Meffen. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Filialgemeinde. 2. Jaslach, es. dub., B. Johann der Täuser, sog. Kw. am Stg. dor St. Michael; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespender, mit Ausn. der Tause. — &D.: Rtc., sog. Kw., Oster- und Pfinzstmoutag; das Uebrige siehe bei Aushaufen. Amt in der Ehristnacht. — Gest.: 1 Jahrt., 2 Messen. Baul.: die Kirche; sie

hat auch bei Cm. Gigenthum und Baul.

3. Puttenhaufen, cs. dub., P. Johann ber Täufer und ber Evang.; sog. Rw. am Stg. ver Simon und Indose; 3 a. p., S., Cm.; alse Sacr. gesp., mit Ausn. der Tause. — GD.: beide Ptc., sog. Kw., Neujahr, St. Joseph; das Uebrige s. bei Aush. Mm Weihns, Krühaunt. — Gest.: 6 Jahrt. — Baul.: die Kriche; bei Cm.: die Sep.. Gen.

In allen Filial- und Nebentirchen am fog. Kwf. beibe Bespern. In jeber Bilialt. wochentlich gew. eine Messe. In jeber bieser Kirchen versieht ein Ortsangesessen, von Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt, ben Mesnerbienst. Für die bei Filialt. zusammen besteht ein Chorrienst, den Pfr. und Kirchenverwaltung vergibt.

V. Curaff. Steinbach, 1720 umgeb., B. Martin E. C., sog. Aw. am Stg. ver Maria Geburt; 1 a. f., 2 p.; S., Cm. — GD.: alle; das Ptc. und Kwf. wird oder vom Klerus der Pff. gehalten, wie auch das Amt am Kw. Wording (letteres gegen Reichniss); an seinen beiden Festen dar Denes, Frühmesse. — Gest.: 2 3ahrt., se 7 Quat. Wessen. — Baul.: die Kirche; det Cm.: die Sep. Gemeinde. Bei bem Umdau umd der Kergrößerung der Kirch fließ des set, vorsauben a. f. steden.

Das Eurat-Beneficium wurde 1679 als solches hergestellt. Dasselbe wird in der Matriset von 1666 als Frühmeß-Benef, etwähnt, das mit der Pfartpfrühre wereiniget war, dalb darvaus dabe wurde ein Good, nach Scienbad, exponit und diesem das Beneficium übertragen, das so zu einem Eurat-Beneficium sich gestaltete. Die ursprängliche Stiftung rührt don baher. Herzogen her. Obliegenh: a) alle G. ursprängliche Stiftung rührt don baher. Herzogen her. Obliegenh: a) alle G. ursprängliche Stiftung rührt den das her herzogen her. Dittigenh: a) alle G. ursprängliche Stiftung rührt den kantiebezirie; b) Ausbisse im Beichstube in der Pfl. an Epiphanie, Palmsountag, Gründonnerstag, Mariä Himmelf, und Allerseelen Stg. Cint. 674 fl. 35 fr. Last 34 fl. 40 fr. Baul: der Benef. Pr. S. M. der König. — Chore. Mekuter, und Schulbienst vereint.

Chor-, Wegner- und Schulbienst vereint. Rebentirche Aurzis. B. Wolfgang E. C., sog. Kw. am Dreisaltigkeitsfest; 1 a. p. GD.: Btc., sog. kw. (beide Feste werden vom Alexus der Pfs. gehalten). Gest.: 72 Jahr-Weisen (vom Benef, gegen Reichniß zu lesen). Baus.: die Kirche. —

Die Definerei verfieht ein Ortsangefeffener, vom Benef. beftellt.

### 13. Sandeltshausen. 94 S. 562 G.

Sanbeltshausen, D. Sch. 60 H. 340 S. Grabmüßse E. 1/4 e. 1 H. 10 S. Hab D. 1/4 e. 8 H. 45 S. Schmüßse E. 1/3 e. 1 H. 2 S. Woosmüßse E. 1/3 e. 1 H. 2 S. Woosmüßse E. 1/4 e. 1 H. 9 S. Neumüßse E. 1/40 e. 1 H. 8 S.

| Noțenhaufen D. ½, e. 12 S. 73 S. | Peklmühle E. ½, e. 1 S. 5 S. | Petermüßle E. ½, e. 1 S. 9 S. | Rothmühle E. ½, e. 1 S. 6 S. | Rothmühle E. ½, e. 1 S. 6 S. | Steichmühle E. ½, e. 1 S. 8 S. | Thalham D. 1 e. 6 S. 47 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. U. L. Frau, Rw. am letten Stg. im September; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in Unterempfenbach (je am britten Stg. u. f. w. S. 152) und in ber Debent. Wenn bie Coop. befett ift: alle Conn- und Feiertage Fruhmeffe, wobei Bortrag an jenem Tag, an welchem ber Gb. in Unterempfenbach ift. — Geft.: 17 Jahrt., 8 Jahre, 36 Quat.e, 12 Monate Meffen. — St. Unna-Bruberfch. Titf. am Stg. nach 26. Juli. Um 26. Juli Umt.

3 Conv., 1 3abrt. - Baul.: bie Airche; fie bat auch bei Cm. Cigenth, und Baul.

11. Pr. S. M. ber Rouig; fr. bas Benedictinerfuift Biburg, bann bas Befuiten. Collegium in Ingolftabt, fpater ber Dalteferorben. Gint. 1713 fl. 48 fr. Laft 115 fl. 8 fr. Baul.: ber Bfr. - Die Filiale Unterempfenbach murbe 1813 nach Dberempfenbach gepfarrt; fie wird von bort aus paftorirt, von Canbeltebaufen aus werten aber nech bie Gb. gehalten (S. 151). — Eine Cooperatur II. Cl. (ift aber in ber Fassion nicht vorgesehen). — Chor-, Megner- und Schuldienst vereint.

II. Rebent. Nohenhausen, conf., B. Philipp und Jatob App., Im. am

VI. Stg. nach Ditern; 1 a. p. &D.: Ptc. (Stg. nach 1. Mai), Rw. Am Dinetag nach Rwf. ber Bit. ein Amt (Reg.). Banl.: Die Rirche. - Die Defnerei wechfelt

jahrlich zwischen ben Sansbefigern.

#### 14. Malkertshofen. 56 S. 359 S.

Baltertehofen, D. Sch. 38 S. 237 S. | Banblhof G. 1/4 e. 2 S. 12 S. Berg G. 1/4 e. 1 S. 9 S. Egg E. 1/2 e. 1 S. 8 S. Einob (D6.- u. Unt..) 3. 5. 1/2 e. 3 5. 23 G. Thonhaufen . D. 1/4 e. 5 5. 29 G. Esberg 28. 1/2 e. 2 S. 13 S.

Bobelftorf G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Maiftorf B. 1/4 e. 3 S. 18 G. \*) 3 S. geboren gur Pf. Bobmes, G. 242.

1. Pfartlirche, es. dub., B. Michael Archang., fog. Rw. mit bem Btc., ober wenn biefes auf einen ber letten 3 Bochentage fallt, am Sig. barauf; 4 a. p., S., (fein B.), Cm. - &D.: alle. - Beft.: 20 Jahrt. nebft 4 Beimeffen, 26 Jahre, 36 Quat. , 12 Monat-Meffen. - St. Gebaftiane- Bruberfc. Titf. am 20. Jan. mit Octavanbacht; Tage barauf und am Fefte Maria Beinfuchung Umt. 4 Quat. Memter, 1 3ahrtag. - Banl .: Die Rirche; bas Cm. ift Eigenth. ber Rirche, welche gleichheitlich mit ber Pfarrgemeinte bie Baul. tragt.

Br. wechfelnd zwischen ber Guteberrichaft ju Ratenhofen und ber gu Offenstetten (lettere ale Rechtenachfolgerin - auf Grund eines Raufes - bes ebem. Frauentioftere hohenwarth). Gint. 1472 ft. 55 fr. Laft 110 ft. 12 fr. Baul.: ber Bfr. — Chor., Megner- und Schulbienft bereint.

## Dekanat Naabburg.

1. Miltendorf. 213 S. 1471 S.

Altenborf, D. Sch. 53 S. 387 S. Altenhammer B. 1/2 e. 4 S. 22 G. Dienereborf D. 11/4 e. 13 S. 88 G. Fronhof D. 1/2 e. 25 S. 164 G. Bolghof B. 1 e. 2 S. 10 S. Martihof G. 1/2 e. 1 5. 9 G. Meifchenborf D. 3/8 e. 9 S. 60 G. Murgihof B. 1/s e. 2 5. 10 G. Dberfonhof D. 11/2 e. 8 5. 44 G.

Schirnborf D. 1/2 e. 8 S. 66 G. Siegeleborf D. 3/4 e. 8 S. 57 S. Trofau D. 1/2 e. 10 f. 69 G. Unterfonhof D. 1/2 e. 6 5. 40 G. Bangenftein D. Golf. 1/4 e. 20 B. 135 G. Willhof D. 1/4 e. 23 S. 153 G. Luigenborf D. 11/4, 1/2 e. 8 S. 48 G. Stabbof . E. 1/9, 1/6 e. 1 S. 11 S. Unterfatbach D. 1, 1/2 e. 12 5. 98 €. \*) Ein 3. 3. unbewohntes D. gebort jur Pfarrei Schwarzach - Altfalter, G. 254.

1. Pfarrfirche, conf., B. Unbreas Ap., Rw. am Stg. bor Bartholomaus; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. - GD.: alle, mit Ausnahme berer in ber Filialt. Benn bie Coop. befest ift, an Soun- und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. In ber Fastengeit an Freitagen Areuzwegandacht. — Beft.: hochaut, Predigt, 2 Litaneien (am Borabo, und Feftt.) am 16. Dlai gu Ehren bes beil. 3ch. v. Rep.; 7 Dleffen an ben Borabenben ber Gefte U. 2. Fran; 27 Jahrt., 4 Quat. ., 10 3ahr - Dleffen. — Bruberich, Maria Sitf. Titf. am Sig. nach Maria Geburt; wahrend ber Octav nach bem Titf. täglich Amt. An Samstagen Abends gefungene Litanei. 12 Monat Rachmitt. And. — Baul.: die Kirche; bas alte Cm. (um bie Pft.) nud bas neue Cm. (außerh. bes Dorfes) find Eigenth. ber Rirche; Baul.: tie Gep. Gemeinte.

das eine Cin. (außerh, des Dorfes) find Eigenth, der Airche; Ball.: die Sep. Gemeinde, II. Pr. S. M. der König. Eint. 1209 st. 16 fr. Last 502 st. Baul.: der Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chere, Mesuers und Schuldeinf vereinen in der Watriele von 1433 eigen Blarteien, erscheinen in der Varitele von 1666 als Filiaten von Altenderf; schoe von 1724 waren sie wieder eigen Fariente, 1II. Kapellen. 1. Fronhof (ebem. Schloßtap.), coust, Tit. Mariä Empfängniß, Kw. mit der Pft.; 1 a. s. Gest.: 52 v. Värnslaussche Wochen Wessen; 1 Jahrs Messen, Bault. die Ortsgemeinde. — 2. Bangenstein, Schosin, R. U. L. Franz
1 a. p. Gest. (von Kranz d. Sando Ap., 1 a. p., Cm. — GD.: Pfingstmentag, Vtc., soa. Rw. (Sia, nach St. Maraareth). — Gest.: 7 Jahrs. Mr. (Sia, nach St. Maraareth). — Gest.: 7 Jahrs. 1 Jahrs. Will, soa. Rw. (Sia, nach St. Maraareth). — Gest.: 7 Jahrs. 1 Jahrs Missen.

Btc., jog. Rw. (Stg. nach St. Margareth). - Beft.: 7 3ahrt., 1 3ahr-Meffe. -Baul .: bie Rirche; bas Cm. ift Gigenthum ber Rirche, Baul .: bie Sepulturgemeinbe.

#### Böhmifdbruck. 144 S. 1149 S.

Böhmifcbrud, D. Sd. 15 S. 99 S. Altentreswiß D. 1/2 e. 16 5. 117 G. Burgfcbleif G. 1 e. 1 S. 26 G. Grünhammer G. 1/2 e. 1 5. 19 G. Röffing D. 1/4 e. 19 S. 127 S. Linglmuble G. 1/4 e. 1 S. 10 S. Debvillmanneberg D. 3/4 e. 20 B. 161 G.

Chgersrieth D. So. 3/4 e. 37 S. 306 S. Mühlfchleif 28. 1, 1/4 e. 2 5. 26 €. Mieberland D. 11/4, 11/4 e. 8 S. 78 G. Bfaffenrieth 28. 1, 1/6 e. 4 S. 15 G. Rüdererieth D. 13/4, 1 e. 20 S. 173 G. Balbenrieth (Ober- u. Unter-) 3. S. 13/10 3/4 e. 2 S. 18 G.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Daria Simmelfahrt, Rw. am Stg. nach Titf.; 2 a. f., 1 p.; S., B., Cm. (außerh. bes Dorfes). - BD.: alle, mit Auen. berer in ben beiben Rebent. - Beft .: 5 Jahrt., 9 Jahr - Deffen. - Baul.: Die Rirche;

bei Cm .: bie Gepulturgemeinte.

11. Pr. S. M. ber König; früher war die Pfründe dem Benedictinerstifte St. Emmeram incorporirt und bestand vor Alters hier eine Propstei des genannten Stiftee. Gint. 1863 fl. 55 tr. Laft 732 fl. 43 fr. Baul.: ber Bfarrer. - Gine Cooperatur I. Cl. (feit etwa 60 3abren). - Chor ., Definer - und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Definerbaus) ift Eigenthum ber Bft., welche mit ber Schulgemeinde gleichheitlich bie Baulaft tragt.

III. Rapellen. 1. Alftenfreswiß, cs. dub., B. Matthaus Ap., 1 a. p. BD .: Btc. (Stg. nach 21. Sept.) - 2. Koffing, cs. dub., B. Beter und Baul App.,

3 a. p. (1972). Prec. — Beibe Kapessen rögen selbst die Baul.

1V. Filials. Etgersrieth, 1839 neugeb., V. Georg M., sog. Aw. aun Stg. nach Barthol.; 1 a. p., S., Cm.; alse Sacr. gesp. — GD.: alse (vor Errichtung der Coop. je am 3. Sonne oder Feiertag). — Gest.: 2 Jahrt., 1 3. Weise. — Baul.: die Rirche; bei Cm .: bie Filialgemeinte. - Chors, Definers und Schulbienft vereint.

#### Esfarn (Efling). 310 S. 2445 €.

Eslarn, Mit. Sch. 245 S. 1969 S. | Hedermühl E. 1/a e. 1 S. 13 S. Büchlberg 28. 1/2 e. 2 S. 14 S. Gmeinerieth D. 1/e e. 5 S. 28 G.

Simmelmühle (Reumath) G. 1/3e. 1 5. 8 G. Rreith D. 3/4 e. 8 S. 51 G.

Kühhof E. 1/4 e. 1 H. 8 S. 20 S. Oberaltmannsrieth W. 1 e. 3 H. 29 S. Det W. 1/2 e. 3 H. 24 S. Det mayerwieth W. 1/2 e. 4 H. 26 S. Paffenrieth D. 3/4 e. 6 H. 56 S. Pfingsbihl E. 1/2 e. 1 H. 4 S. Bremhof E. 1/2 e. 1 H. 9 S. Puthenrieth D. 1/2 e. 6 H. 50 S.

Buthof D.  $^{3}/_{4}$  e. 5 H. 30 S. Rofitant D.  $^{3}/_{4}$  e. 8 H. 65 S. Rofitantunifile E.  $^{3}/_{4}$  e. 1 H. 6 S. Sand E.  $^{1}/_{2}$  e. 1 H. 5 S. Tenfelftein D.  $^{1}/_{2}$  e. 5 H. 27 S. Thomasfidieß D.  $^{3}/_{4}$  e. 1 H. 8 S. Tillyidanz E. 1 e. 1 H. 6 S. Butlefbraht E.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 9 S.

') Die fibrigen D. geboren jur Bf. Blepflein, G. 230.

1. Pfarrfirche, 1688 nengeb., conf., P. U. L. Fran, Kw. am Sty. nach Bartholom.; 3 a. f., 1 p.; S., B., Cm. (außerh, bes Marttes, f. III). — GD.: alle. Un Sonn = und Keiertagen (Ansn. f. bei 111) Frühmesse mit Bortrag. Die Beneficialmessen. Im Arvent am Montag. Mittwoch und Samstag sog. korate-Aumter; in der Fasten an Douncrst. Miserere. In der Octade von M. Himmels. Abend Lit. — Gest.: 22 Jahrt., 7 Jahr-Wessen. — Bruddersch. Corp. Christi. Tits. am Sty. nach Frohnleichnamss. 12 Monat-Andachten. An Douncrstagen Amt. Gest.: 4 Onat.-Aumter, I Jahr-Meisen. Gigene Verwaltung. — Baul.: die Kirche.

11. Br. S. M. ber König, Einf. 1230 fl. 55 fr. Last 43 fl. 29 fr. Baul.: ber Psarrer. — Im Jahre 1760 stiftete Johann Georg Wolfgang Maher, bischöft, passauscher Lieuten in Britanischer gesist. Rath und Pfr. zu Abbach in Octterreich, ein Frühmes Benecht ichnum. Obliegenh.: a) woch. 3 Messen pro sundat.; b) je am I. Sty. im Monat (Brisch.—Sty.) Gb. mit Pretigt, Annt und Voccessien; c) an den übrigen Sonne und Geiertagen Frühmesse mit Voctrag; d) Christenlebre in der Schole bei Berbinderung des Psarrers; c) Andhilse in der Seelsonge. Einf. 433 fl. 4 fr. Last 20 fl. 26 fr. Das Vermögen wird von einer eigenen Pssege unter Vorstambschaft des Psarrers verwaltet. Eigene Dienstwohnung; Baul.: die Warttsgemeinde, welche aber dieselse widerstietet. Pr. das Concisium der Corp.-Christi-Presch. — Chor., Wessuer und Schuld. vereint; bei der Dienstwohn, haben Kirche und Schulgem. Eigenth. und Vaglich. welche und Schulgem eigenth. der Schulgem bei dem Schulgans der Schulgem bei dem Schulgans faber. Den Thärmer, zum Theil von der Kirche beselbet, bestellt Pfr. und Magliter

III. Friebhof-Kapelle, 1818 neubergestellt, P. Sebastian M., 1 a. p. Am Ptc. (Stg. vor 20. Januar) und fog. Rv. (II. Stg. im Oct.) Frühmesse und Nachmitt. Litanei. Baul.: die Martksgemeinbe; bei Cm.: die Pfarzgemeinbe.

### 4. Remnat bei Fubrn. 241 S. 1625 C.

Remnat, D. Sch. 23 H. 184 S. Uniesgrub W. 1/2 e. 4 H. 27 S. Uniesgrub W. 1/2 e. 4 H. 27 S. Uniesgrub W. 1/4 e. (nur Kirche) Büchelhof W. 1/4 e. 2 H. 18 S. Dietstetten D. 1/2 e. 6 H. 38 S. Giedshof E. 1/2 e. 1 H. 8 S. Giedshof W. 1/2 e. 1 H. 8 S. Giedshuihl E. 1/2 e. 2 H. 16 S. 47 S. Hochenislad D. 1 e. 7 H. 48 S. Karlhöfe W. 11/4 e. 2 H. 14 S. Keumaatermihl E. 1/4 e. 1 H. 4 S. Krandorf\* D. 1/4 e. 6 H. 36 S.

Mitteranerbach  $^{\circ}$  D.  $^{3}/_{4}$  e. 4 H. 22 S. Nenhäns G.  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. 4 S. Niefaß C. 1 e. 1 H. 3 S. Debengeim (Stangthof) C.  $^{3}/_{4}$  e. 1 H. 5 S. Debengeim (Stangthof) C.  $^{3}/_{4}$  e. 1 H. 6 S. Debhof C. 1 e. 1 H. 12 S. Raffach D.  $^{1}/_{2}$  e. 7 H. 55 S. Ranberweitherhans D. 1 e. 17 H. 108 S. Sattelhof C. 1 e. 2 H. 7 S. 108 S. Sattelhof C. 1 e. 2 H. 7 S. 16 S. Sattelhof C. 1 e. 2 H. 16 S. Schnender B.  $^{1}/_{4}$  e. 2 H. 16 S. Schnender B.  $^{1}/_{4}$  e. 17 H. 127 S. Beiherhans C. 1  $^{1}/_{4}$  e. 1 H. — S. Beiherhans B. 1 e. 3 H. 16 S.

\*) Die fibrigen 4 Saufer geboren gur Bf. Unterauerbad, G. 258.
\*) Die fibrigen 7 Sanfer nebft ber Rirche geboren gur Bf. Schwarzhofen, G. 256.

Bunsheim D. 1/2 e. 13 p. 79 S. **Juhru** D. Sch. 1/2 e. 25 p. 177 S. Durasbay B. 11/2, 1 e. 2 p. 15 S. Engelmihl C. 1/4, 1/4, e. 1 p. 7 S. Hofensteten D. 1/4, 1/4, e. 23p. 149 S.

Luigenborf D. 11/4, 1/4 e. 13 H. 98 S. Rohmühl G. 1, 1/4 e. 2 H. 6 S. Whitelitin D. 2, 11/2 e. 8 H. 51 S. Carolbern D. Sch. 11/4 e. 35 H. 198 S.

\*) 3ft bie Auspfarrung nach Benting im Berte, von mo es obnebin paftorirt wirb.

1. Pfarrfirche, ist 1859 abgebrannt und soll 1863 ber Wiederausban beginnen. Patron war ber beil. Ulrich E. C., sog. Rw. am Siz, nach Sci. wisches; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Wallft. Im Abvent aus gut. Willen am Witten. und Freitag sog. Rorate-Kenter. — Gest.: 12 Jahrt., 17 Jahr-Wessen. — Daul.: die Archeit, bei Mr., Baul. die Ortsgemeinde Kennat und ein Theil der unmittelbar gur Pft. gehörigen Ortschaften.

11. Pr. S. M. ber König; früher bas Domtabitel von Regensburg. Seit 1675 ist wegen Unzulänglichfeit ber Pfründe-Erträgnisse und bie früher selbsstätend Pharrei Fuhrn vereint, auf welche ber Landesherr (Chutfurt von Babern) zu präsentien hatte. Eink. 1758 fl. 11 tr. Last 486 fl. 16 tr. Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chore, Meßnere und Schulbeinst vernet.

111. Baulft. Züchelberg, um 1750 von Pfr. Branz 30s. Faber in Kennat

411. Walff. Zückelberg, um 1750 von Pfr. Franz Jos. Kaber in Kemnat erb., B. U. E. Frau und Johann v. Nep. M.; 2 a. p. GD.: Mariā Himmelsahrt und Geburt, zweites Ptc. (Stg. vor 16. Mai), sog. Kw. (am Stg. nach 16. Mai), Stg. vor Philipp und Jakob, und vor St. Michael. Sess. 1 Jahrtage, 10 Jahr-

Deffen. Banl .: bie Rirche.

IV. Filialf. (Pft., f. bei II) Inhrn, cs. dub., P. Peter und Paul App., fog. Rw. am Stg. nach Pic.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: alle, mit Anonahme derer in Hossiftetten und Tagstbern. — Gest.: 8 3ahrt., 26 3ahr. Messen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seesenkap.) Eigenthum: die Kirche, Baul.: die Filialgemeinde und die fr. zu ihrem, nun zum Sepulturverbande der Pft. gehör. Drischaften. — Chor, Megner: und Schuldienst vereint. — Rebent. Sofenstetten, cs. dub., P. Sebastian M.; 2 a. p. GD.: Pic. (Sig. nach 20. Jan.), sog. Kw. (III. Sig. nach Veter und Paul) Gest.: 1 Jahrt., 3 3.-Weisen. Baul.: die Kirche.

V. Filialf. Tarolbern, cs. dub., B. Johann Bapt., feg. Am. am Pfingstmontag; 1 a. p. — GD.: Ptc., Pfingstmontag, an 12 Sountagen. — Gest.: 3 Jahrt., 10 Jahr. Messel. — Bull.: Die Ricche. — Despier und Schuldeinst ver-

eint. - Der Chordienft ift mit bem gu Fuhrn verbunden.

### 5. Moosbach. 316 S. 2613 S.

Moosbach, Mit. & d. 91 \$. 695 €. Englhof €. 1½ e. 1 \$. 6 €. Flurdd §. ½ e. 1 \$. 7 €. Gaisheim D. 1½ e. 19 \$. 136 €. Gaisheim D. 1½ e. 19 \$. 136 €. Gethardsreuth D. ½ e. 17 \$. 108 €. Gethardsreuth D. ½ e. 17 \$. 108 €. Gethardsreuth D. ¼ e. 12 \$. 130 €. Grüben D. ¼ e. 14 \$. 84 €. Dammermühl €. ½ e. 1 \$. 19 €. Dechtlmühl €. ½ e. 1 \$. 21 €. Dechtlmühl €. ½ e. 1 \$. 21 €. Dechtlmühl €. ½ e. 1 \$. 28 \$. 268 €. Remnigerichteif №. ½ e. 2 \$. 22 €. Remnigerichteif №. ½ e. 1 \$. 8 €. Mühle a. Fadrudach €. ½ e. 1 \$. 5 €. Mühle a. Fadrudach €. ½ e. 1 \$. 5 €.

Debbraunetkrieb z. F. 3/4 e. 9 F. 62 S. Debbänfel E. 1/2 e. 1 F. 5 S.
Debbänfel E. 1/2 e. 1 F. 13 S.
Debböflarn E. 1/2 e. 1 F. 13 S.
Raggembiek D. 1 e. 12 F. 95 S.
Sägmüßle E. 11/2 e. 1 F. 8 S.
Sanberkrieb D. 1/2 e. 18 F. 98 S.
Schleife b. Tröbek E. 1 e. 1 F. 11 S.
Schleife b. Tröbek E. 1 e. 1 F. 14 S.
Trebwih (Umg-Tr.) D. 1/4 e. 45 F. 324 S.
Tröbek D. Sch. 1 e. 31 F. 294 S.
Uebersteherhäusel E. 3/4 e. 1 F. 7 S.
Baltenriederfchleif (Wuter u. Ober.) z. F.
3/4 und 1 e. 2 F. 43 S.
Biekliche Mit. 1/4 e. (um Kirche)

Biestirche Bf. 1/8 e. (nur Rirche) Binbhof G. 11/4 e. 1 D. 5 S.

1. Pfarrfirche, 1853 neugeb., 1859 conf., B. Beter und Baul App., Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (außerh. bes Marftes). — BD .: alle, mit Anon. berer in ber Wallft. Un Conn- und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag (burch ben Bic.). Un ben Borabenten ber boben Tefte Lespern. - Beit :: 41 3abrt., 87 Deffen. - Bruderich, Corp. Christi. Titf. am Eig. nach Grebnleichnamofeft. An Donnerstagen Amt und Preceffien eum Semo. Beft.: 4 Quat .-Memter, monatlich 2 Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cin .: Die Pfarrgemeinte.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; Die Pfrunde war fr. bem Benedictinerftift Gt. Emmeram (feit 1299 bis zur fog. Reform, ber bamaligen, zu jenem Stifte gehör, Propstei Böhmischruch) incerporiet. Eine, 1576 st. 34 fr. Last 522 st. 35 fr. Baul.: ber Br. — Eine Cooperatur II. Cl. — Kontab Trantwein, herr zu hemmaben, stiftete 1452 ein Frühmeß-Beneficium auf den Altar U. L. Frau. Obliegenh.: a) an Conn- und Teiertagen Frubmeffe (nach oberbirtlicher Borfdrift mit Borrag); b) wech. 2 Meffen pro fundat.; c) Aushilfe im Beichtstuble. Gint. 746 fl. 17 fr. Laft 30 fl. 15 fr. Eigene Dienftwohnung; Baul.; ber Beneficiat. Br. G. Dt. ber Ronig. - Chors, Definer : und Schuldienft vereint; an ber Dienftwohnung baben Pft. und Schulgemeinde gleichheitlich Eigenthum und Baul.; bas Schulhaus aber ift Eigenthum ber letteren. - Die Pft. befolbet auch einen Thurmer, ben Pfr. und Rirchenverwalt, befiellt. - Schulen find auch zu Beumaben und gu Trobes; Gigenth. und Baul, bei ben Schulbaufern haben bie Schulgemeinten.

III. Ballft. Bieskirche, 1766 erb., Tit. ber gegeiß. Deil.; 3 a. p.; jur Commeregeit bas S. O D.: am I. Stg. im Dai, Schutengelf., Stg. nach Therefia. Beft.: 3 3abrt.,

73.-Meffen. Baul.: tie Kirche. — Cig. Meffuer, vom Pfr. mit ber Kirchenverwalt. bestellt.

IV. Kapelle Fresmit, 1859 von ber Ortsgemeinte erb. (statt ber ehemal. Schloftap.), Tit. die unbeflectie Empfängniß; 1 a. p. Geft.: wochentlich 5 Meffen; 1 3.-Meffe. Baul.: die Kapelle. Eig. Megner, vom Pfr. mit der Kirchenverw. bestellt. Die Brotestanten in Grebenftatt (1 6. 10 G.) fint bem prot. Pfarripft. Bobenftrang eingewiefen.

#### Maabburg. 576 S. 3725 S.

Raabburg, Stadt, Sch. 279 B. 1792 S. Bergelehof D. 1/2 e. 4 S. 33 G. Brannt Bf. 1/2 e. (nur Rirche) Perfchen, D. Gd. 1/2 c. 15 5. 86 G. Barmühl G. 3/4, 1 c. 1 S. 9 €. Dienborf D. 1/4, 3/4 e. 15 S. 131 G. Edenborf D. 3/4, 3/4 e. 9 H. 54 S. Hainborf D. 1/2, 1/4 e. 10 H. 70 S. Hafelhof D. 3/4, 1/4 e. 8 H. 30 S. Höflarn D. 3/4, 1/4 e. 6 H. 39 S. Rumpfmühl E. 3/4, 3/4 e. 1 S. 6 G. Rurmhof E. 1/2, 1/4 e. 1 S. 9 S. Namfenbach D. 1/2, 1/2 e. 8 S. 58 S. Reffading D. 11/2, 3/4 e. 8 S. 58 S. Reufaat D. Schif. 1/2, 1/2 e. 27 S. 181 S. Richtmihl G. 1/g, 1/g e. 1 S. 3 G. Tauchereborf D. 1, 3/4 e. 9 5. 61 G. Untereich D. 1, 1 e. 12 S. 81 €. Wiefenfüß D. 1, 1/2 e. 5 S. 41 €.

Bölfenberg . D. 11/4, 11/2 c. 8 5. 49 €. Drudersdorf D. Sch. 1 e. 12 f. 91 &. Diepoldehof D. 3/4, 1/4 e. 7 5. 61 G. Epelhof D. 3/4, 1/2 e. 7 S. 58 G. Franenberg D. 3/4, 3/4 e. 5 S. 26 S. Legenborf D. 1/2, 1/4 e. 6 S. 41 S. Liffenthan D. 1, 1/2 e. 10 S. 75 S. Dberfteinbach D. 1, 1/2 e. 6 S. 39 G. Baffelsborf D. 3/4, 1/2 e. 6 S. 41 S. Ragenhof D. 3/4, 3/4 e. 5 H. 34 S. Windpaiffing D. 11/2, 3/4 c. 6 S. 35 G. Biegelhütte G. 3/4, 1/2 e. 1 S. 7 G. fohentreswih D. Sch. 13/4 e. 35 S. 191 S. Ufpachmühl G. 13/4, 1/4 e. 2 B. 8 G. Bornmihl G. 21/1, 1/2 e. 2 5. 22 G. Fuchfenborf D. 2, 1/2 e. 11 f. 80 G. Löffeleberg B. 11/2, 1/2 e. 3 5. 23 €. Bamfenborf D. 2, 1/4 e. 13 5. 95 G. Rappenberg E. 11/g, 1/4 e. 10 \$. 68 G. Biesmilbl E. 1/4, 1/4 e. 1 H. 34 S. Stelzmilbl & E. 1 1/4, 1/2 e. 1 H. 5. 5 S.

) Oberpfreimb fam 1836 zur Pf. Pfreimb, & 229; Damelsborf jur Pf. Köblib, S. 224.

) Der B. Kölib (Köttlib) fam 1856 zur Pf. Trausnib, S. 258. 1. Pfarrfirche in Raabburg, couss, B. 306, ber Täuf., Kw. am Stg. nach Rtc.; 4 a. f., 1 p.; S., B., Cm. (s. bei III). — GD.: alle, mit Ausn. berer in Brünnl mit in ber Friedhostapelle, sowie des Pic. und Ans. in Pericken. Alle Soms und Keiertage Frühmesse mit Bortrag, und Wesse nach dem Herschen. Das Fried besper. Das Friedhesse mit Beneficialmessen. An den Beradenben der Keite Besper. Das Friedhessen der Gebastian (dem eine Rebentap. geweiht) wird am Stg. ver 20. Januar begangen mit Octav (tägl. in der Kap. Wesse, Abend Litanei). In der Faskenzgei tägl. Misserver; an Sountagen Rachmitt. Predigt. In der Frohnleichnams-Octav tägl. Ann, Abends gestianei. — Gesti. 23 Jahrt., 2 Beimessen, 180 Jahrs, 22 Quat. Wessen, von Septuag. bis Palmssenntag alle Freitage Kreuzwegandacht. — Bruderssch. Corp. Christi. Tits. am Stg. anch Frohnleichus. An Donnerstagen Annt und Precession um Ssmo. Je am 1. Wonats und an jedem Quat. Sig. Nachmitt. Convent. 12 Wonats Versien.

11. Pr. S. M. ber König; fr. war die Pfründe dem Domfapitel Regensburg inverpropriet. Der Pfarrsig war vor den Holfsten Reigen in Verschen (Pernsee). Eink. 2212 st. 41 fr. (vom Nerar 550 fl., beträchtl. Naturalvergütungen und Holfsbezüge). Left 1006 fl. 41 fr. Baul.: das Aerar. — Eine Coop. I. Cl.; eine Coop. II. Cl.

An der Pft. bestehen zwei Beneficien: 1. Frühmeß-Beneficium. Dasselbewurde 1686 durch Uebereinkommen zwischen dem Landesberrn und dem Tomtapitel auf Grund der ätteren an der Pft. bestandenen, durch die sog. Resormation sehr geschädigten Beneficien neuhergestellt. Später wurde damit auch das ehemal. Spital-Beneficium verbunden. Obliegenh: a) täglich im Sommer um 6, im Winter um 7 Uhr die Frühmesse, o woch 5 Messen mit Bortrag; b) an Halter un Feierragen Nachmitt. Predigt; o woch 5 Messen pro fundat; d) Andhiste in der Seefsoge. Eint. 434 st. 30 kr. (vom Nerar, vom Spital und von der Wessenstigung) Last f. E. ft. 15 kr. Eigene Diensstwang, welche der sog. Messenstigung gehört, die auch die Baulast trägt. Pr. S. M. der König; früher das Comtapitel.

and die Baulast trägt. Pr. S. M. der König; früher das Omflapitel.

Nach dem liebereintemmen von 1636 batte der Benel. woch. 3 Messen die 3 Wochen: in der 1. Woche "wer die 1835 der der Benel. woch. 3 Messen die 3 Wochen: in der 1. Woche "vor die 5. Burger; item ss. Fabiani et Sebastiani;" in der II. "s. Bardarae, Englisch aber der Freise der Verlige der Verlig der Verlig

2. Plab's des Beneficium, 1754 von 30h. Wolfgang Ignaz Plab, Psieger und Lebenpropsi ber Reichsgrafschaft Breitened, und bessen besten Beschau Maria Jabbe, in die Psi. gestüstet, wogu auch andere Wohlthäter beisseuten. Obliegenh: a al Sonn: und Festiagen die Wesse nach dem Haupt-Gd. zu lesen; b) woch. 5 Messen pro sundat. Seit 1821 hat der Psic. auch eine latein. Verdrereitungsichule zu halten. Eint. 482 st. 51 kr. Last 50 fl. 3 kr. Das Psimdevermögen wird von der Kirchenspsiege verwaltet. Als Wohnung ist ihm seit Langenn ein der sog. Messenstitung gehöriges Haus angewiesen, dei welchem diese auch die Ausl. trägt. Pr. der Magistrat. Die Psi. hat einen eigenen Wesser; das Eigenthum der Teinstwohnung und

bie Baul, bat bie Deffenftiftung; ben Dienft vergibt ber Bfr. mit bem Dagiftrat. - Die Chorregenten- und Cantorftelle ift mit bem Anaben-, Die Organiftenftelle mit bem Mabchen-Schuldienfte verbunden; beibe Dienfte vergibt ber Magiftrat; ale Dienftwohnungen fint ihnen zwei ber Deffenftiftung geborige Baufer angewiesen; lettere tragt auch bie Baul. Das Schulbaus ift Gigenth, ber Deffenftiftung, welche auch bie Baul, bat. — Ein Armen- und Krantenbans ift Kranciscanerinen III. Ord. anvertraut.

III. Rapellen. 1. Friedhoftap. (in ber Borftabt), B. Georg M.; 2 a. p., Cm. &D.: Btc. (Stg. vor 24. April); mit nachmitt. Beep, Deftere Deffen, Geft .: 7 Deffen. Baul.: Die Bft.; bei Cm .: Die Cop. Gemeinbe. - 2. Brunnf (Baltft.), Tit. Ss. Trinitat., B. U. L. Frau; 1 a. p. GD.: Maria himmelf. Bur Commer-

Profanirt und ale Ctatel benutt fint: 1. Ct. Loreng-Rap., conf. 3ft im Befit bes Merars. - 2. Spital Rap., nachft ber Bft., 1725 neugeb., Tit. Ss. Trinitatis, B. U. 2. Frau. 3ft im Privatbefit. - 3. Ct. Mitolai-Rap. (am linten

Raab Ufer, in ber "Benebig"). Bit im Brivatbefit.

IV. Pfarrfirche in Perfchen, conf., P. Beter und Paul App., Rw. am II. Stg. nach Stc.; 2 a. p., Cm.; Tranungen. — GD.: Ptc., Rw.; Allerfeelen. Das Bittamt am Marcustage. - Geft .: 7 Jahrt., 14 Jahr., 4 Quat. Deffen. -Die Allerseelen Bruberich, ist erloschen; ibr Bermögen bestocht aber noch. — Baul.: bie Pff. ju Raabburg, mit welcher bas Bermögen ber alten Pft. vereint wurde; bas Cm. ist Eigeuth, ber Pft.; Baul.: bie Sep. Gemeinde. — Der Chors und Megners bienft (auch fur Untereich) ift mit bem Schuldienft vereint. Der Chorbienft aber am Ptc., Swf. und Marcustag ift mit bem ber Bft. verbunben.

Rebentirche Untereich, cs. dub., B. ber beil. Jojeph; 1 a. p. GD .: Ptc. (19. Dlarg), fog, Riv. (am Stg. nach Maria Geburt); bann an allen Conn - und Reftt, bee Jahres, an welchen in Bruberet., Sobentreswis und Bamfent, fein Gb. ift.

Beft .: 1 3abrt. Banl .: bie Rirche.

Schloftap. Meufaat, 1849 neubergeftellt, Tit. Ss. Trinitat.; 1 a. p. Bieweilen eine Deffe. Eigenth. und Baul .: Die Buteberrichaft (Frbr. v. Lichtenftern).

V. Filialt. 1. Arndersdorf, conf., Tit. Maria Deimfuch., Kw. am Sig. vor St. Jakob; 1 a. p., Cm.; Trauungen. — GD.: Titf., Rw., Maria Empfängniß, Geburt, Opferung, Berfündigung, Lichtmeß; Chrifti himmelf. Amt am Ofter- und Pfingfteinetag, Gimon und Inbas, unfch. Rinter. - Geft.: 5 3ahrt., 3 3.- Meffen. - Banl .: bie Rirche; bei Cm .: bie Sep .- Gem. - Chore, Definer- und Schuld. bereint.

2. Gobentresmit, conf., B. Bartholomans Ap., Rw. am V. Stg. nach Oftern; 1 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet. — GD.: Btc. (Stg. vor 24. Aug.), Aw.; an allen Festragen bes herrn, Christi Humnelf. ausgenommen; je am zweiten Sonn - ober Festrage bes Jahres, mit Ausschluß beret, welche nach Brubersborf, Pamsenborf und Untereich treffen. Am 24. Aug. Messe gegen Reichniß. An abgeicafften Reiertagen gew. Meffe (gegen Reichnif). - Geft.: 4 3abrt., 5 3abr. Meffen, - Baul.: Die Rirche; bei Cm .: Die Gepulturgemeinde. - Chor : und Definerbienft (auch fur bie Debent.) ift mit bem Schulbienft vereint.

Rebenfirche Gamsendorf, B. Wolfgang E. C., 1 a. p. GD.: Ptc. (am Stg. vor 31. Oct.), seg. Aw. (am Stg. nach St. Ulrich). Am 31. Oct. Wesse gegen Reichniß. Gest.: 2 3abrt., 1 3abr-Wesse. Baul.: die Kirche.

Es wird jur Beit ein Gond gebilbet, um ben bon Raabburg febr entlegenen und fcwer ju begebenten Gilialbes. Dobentreswit mit ber Bf. Trauenit (f. C. 258) ju vereinen und bafelbft eine Cooperatur ju errichten.

Die Protestanten (1 S. 5 G.) find bem protest. Pfarrfpfteme gu Amberg eingewiesen.

### Niedermurach. 209 S. 1477 C.

Riebermurach, D. Sch. 59 S. 400 S. Braunerieb D. 3/4 e. 5 S. 36 G. Brüdlinghof 28. 3/4 e. 3 5. 13 G.

Dietersborf D. 1/2 e. 6 S. 44 G. Engeleberg D. 1 e. 13 S. 102 G. Boffarn D. 1/e e. 7 S. 56 G.

Hattarn C. 1/4 e. 1 H. 13 S. Manttarn D. 11/4 e. 6 H. 41 S. Motterborf D. 1/4 e. 12 H. 90 S. Debfösing C. 11/4 e. 1 H. 5 S. S. Rottenborf D. 1/4 e. 22 H. 157 S.

Schlotthof E. 1/4 e. 1 h. 7 S. Boggenborf D. 1 e. 16 h. 100 S. Bagnern D. 1 e. 14 h. 95 S. Zankenborf D. 1 e. 9 h. 72 S. E. Pertolyhofen D. Sch. 1e. 34 h. 246 S.

\*) Die fibrigen 3 Baufer geboren jur Liarrei Schwarzhofen, G. 256.
\*) 3ft nur Schul-Expositur und bat Bertolzh. aufer ben Go, feine Filialrechte.

1. Pfarrfirche, 1762 im Langichiffe neugeb., 1774 cenf., B. Martin E. C., &w. am Sta. nach Ptc.; I a. I., 2 p.; S., B., Cm. (angerhalb bes Derfes). — &D.: wechgelne mit ber Ballft., so taß ber 3. Theil berschen in bie letzter erift. Ausschließlich in ber Wallft.; bie Feste U. L. Frau, Ostere und Pfungstmentag, Dreifaltigsteitef, Stephanef.; I. Stg. nach Ostern, Stg. nacht M. Erferung und heimif, nacht Et. Jateb. Ausschließlich in der Pflc. die hohen Keste bes bern und alle nicht in bie Ballft. tressenden Keste. Entingung., Palm., Vertimue., Allersellen Stg. — Alle Senne und Keiertage Frishmesse mit Vertrag. In der Fasten an Demerstagen Kreuzwegand. — Gest.: 16 Jahrt., 12 Jahr., 20 Enat., 36 Menat., 104 Bechen Messen. — Ballt. die Kirche; sie hat auch bei Cm. Cigenthum und Baus.

11. Pr. S. M. der König; fr. die Gutsberrschaft (Frhr. v. Murach), mit deren Aussterben (1836) das Lehen an den Staat zurücksie. Eint. 1151 fl. 10 fr. Laft 510 fl. 59 fr. Baul.: die Pfl. — Eine Coop. II. Cl., 1801 von Francisca Breifrau v. Murach gestistet, mit der Obliggenheit, daß an allen Sonns und Feiert. eine Frühmesse aus pplicat, pro fundat. gelesen werden nunk. — Chors, Mehners und Schuldenst vereint.

III. Kapellen. 1. Wicofap., bem gegeiß, heiland gew.; 1 a. p. GD.: am Stg. nachft Barthel. mit nachm. Litauel. — 2. Walburga Kap., 1/4, e., 1721 neugeb., P. Walburga V.; 1 a. p. GD.: Pic. (Stg. ver bem 1. Wai), III. Stg. im Sept. (Menntefet). — In beiben Kap. ift bien. Messe; bei beiben hat die Pft. die Baul.

IV. Grp .= und Wallf .= Rirche Pertolihofen, 1699 nengeb., conf., Tit. unbefl. Empfangniß Maria, Rw. am I. Stg. im Oct.; 3 a. p., S.; bie Gaer. gefp., jeboch Taufe und Traunng nur in ber Pft. - BD .: a) vom Alerus ber Pft. gu halten: f. bei ber Pft. An D. Empfängnig und Geburt Rachmitt, Lit. Auf Ersuchen und ans gutem Willen Br. und Preceffien am Ctg. nach Frehnluf. b) Bem Schul-Erp .: alle Conn- und Feiertage Fruhmeffe mit Bertrag; an Berftagen gew. Die Schulmeffe; aus gutem Willen nachmitt. Ant. an Coun- und Feiertagen und in ber fog. Allerfeelen-Detav. - Beft.: 4 3abrt., 16 3abr - Deffen (weven 3 ber Erp. gu lefen bat). -Banl.: bie Rirde. - Die Schul-Erpolitur murbe 1844 von Bfr. Weinfeis gu Baffan geft. Obliegenh .: a) alle Conn- unt Feiert. Fruhmeffe mit Bertrag; b) woch. 3 Meffen pro fund. und 9 3.-Meffen; c) die III. Claffe ver Elementarichnie und ben Religionennterricht in ber Bert- und Feiertagefchule gu beforgen. Ans gutem Billen: Aushiffe im Beichtsubte, Provijuren in Perfetz, und Umgebung (Braunser., Mantt., Wagn., Zankur.). Einf. 523 fl. 28 fr. Laft 3 fl. 30 fr. Bank: die Ortspeninde, welche and das Siftimungsvermögen zu vervolaten hat. Wespurs und Schulbeint (für die nuteren Classen) vereint. Der Chordienst und ber Mespurdienst bei den pfarrlichen Gr. ift mit bem ber Pft. verbunben. - In Pertolzhofen ift auch bie St. Johannes-Rapelle, 1732 erb., B. 3ob. v. Rep.; 1 a. p. Am Ptc. Deffe; aus gutem Billen halt ber Erp. mabrent ber Octave Rejentr. Baul.; bie Ortegemeinte.

### 8. Gberviechtach. 390 S. 2725 S.

Obervichtach, Martt, Sch. 171 S. 1245 S.

Antelsborf D. 1/2 e. 7 h. 46 S. Bruderbügerl E. 3/4 e. 1 h. 5 S. Eigelsberg D. 1/4 e. 28 h. 164 S.

Eisberg 3. D. ½ c. 2 D. 15 S. Ellenhöfen W. 1 c. 4 D. 26 S. Falzhöfen W. 1¼ c. 2 D. 12 S. Gaisthaf\* D. Sh. 1½ c. 11 D. 100 S. Hof D. ¼ c. 12 D. 90 S.

") Die fibrigen 33 Saufer geboren gur Pfarrei Schonfee, G. 266.

Dornmühle G. 1 e. 1 S. 7 G. Johannesberg Bf. G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Rafermühl 20. 1/4 e. 2 S. 15 G. Rnaumühl G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Ronatheried D. 3/4 e. 12 S. 74 G. Lind D. 3/4 e. 17 H. 94 S. Riefaß D. 1/2 e. 7 F. 40 S. Rungenried D. 1/2 e. 14 5. 98 G. Dbermurach . D. 3/4 e. 32 S. 240 G. Birthef D. 1 c. 17 S. 112 G.

Radenthal D. 11/2 e. 15 S. 104 G. Sallach D. 1 e. 6 S. 36 S. Scheibenhans G. 1 e. 1 S. 7 G. Schönthan D. 1 e. 13 S. 93 G. Schwaighof E. 1 e. 1 g. 10 G. Steinmüble G. 1/4 e. 1 S. 8 S. Tregenrieb D. 1/4 e. 7 S. 49 G. Wafenhain €. 1/4 e. 1 S. 5 S. Werneröd B. 3/4 e. 2 S. 12 S. Biegelhane G. 3/4 e. 1 S. 4 G.

\*) Das Golog "Saus Mirad" nebft ber Rap. s. Nicolai ift feit einiger Beit Rnine.

Pfarrfirche, nach bem Branbe von 1773 neugeb., 1841 conf., B. 3obanı. nes ber Taufer, Aw. am Stg. nach Matthaus; 3 n. p., S., B., Cm. (außerhalb bes Marktes, f. bei III.). — GD.: alle, mit Ausn. berer in Johannesberg. An allen Conn- und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. - Beft.: 17 3abrt., 4 Quat. Memter, je 4 Bochens, je 1 Dionats, je 5 Quat.s, 66 Jahrs Deffen. — Bruberfc. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamfeft. 12 Monat-Rachmittag-Conv. Un Donneretagen Amt. 8 Quat. Meffen. - Baul.: Die Rirche.

II. Br. G. Dl. ber Ronig, Gint, 2701 fl. 37 fr. Laft 1154 fl. 53 fr.; Baul .: ber Bfr. Dit ber Pfrunte fint feit Bieberherftellung ber tathel. Religion in ber Oberpfalg bie Refte gweier Deg. Beneficien vereint: a) Frubmeg. Beneficium ad alt. B. M. V.; b) ad alt. s. Annae. Dem ersteren obliegt bie Grubmeffe und je 1 Bechen Meffe pro fund., dem zweiten je 1 Mount-Meffe 1. Gine Cooperatur I. (!.; eine Cooperatur II. (!.; eine Cooperatur II. (!.) an Elenhöfen und Sallach wire im Nothfalle ven dem ½ St. e. Dieterstürchen feelf, hife geleistet. Westnere und Mochenschule vienig vereint; die Dienstwohnung (Mehnerd), ist Eigenthum der Pift, welche auch tie Baul. hat. - Chor und Rnabenschuldienft vereint; Die Dienstwohnung (Schulband) ift Eigenthum ber Schulgemeinte; biefe bat auch bie Baul.

III. Rapellen. 1. Friedhof-Rap., bem auferftanb. Beiland gew., 1 a. p. Bisw, eine Meffe. Baul, bei Kap, und Cm.; tie Pfarrzemeinte. — 2. Bleichanger-Kapelle außerhalb bes Marttes, B. U. L. Fran, 1 a. p. Bisw. eine Meffe. Baul.: tie Kapelle. — 3. Kapelle in Hof, es. dub., P. Negitius Abb., 1 a. p.

Biem, eine Meife. Baul.: tie Ortegemeinte. IV. Rebent. 1. Gaisthal B. Laurentine M., fog. Sw. am Stg. nach Ptc.; 1 a. p., S. ' & D.: Btc., fog. Rw. (beite Gb. gegen Reichnif). Gerner a) wenn bie 2. Coop. befett ift: monatlich einmal an einem Countage Deffe mit Bortrag; Dieffe am Ofter- und Pfingfteinstag und 3ch. Ev.; b) anderenfalls monatt. einmal Nachmitt. Br. (Rofentr. und Lit.); eine Dleffe in ber Ofters, Bfingft. und Beibu.s Dctav. Geft .: 7 3abr-Dleffen. Baul .: bie Rirche. - Dleffner- und Schuldienft vereint; bie Dienstwohnung (Schulhane) ift Eigenth, ber Schulgem.; fie bat bie Baul.

2. Johannesberg (Wft.), P. 306, v. Nep.; 3 a. p. GO.: Ptc. und Stg. baranf. Cefters Meffen. — Bruderich. vom heil. 306, v. Nep. Titf. am Stg. nach 16. Mai. 8 Quat .- Meffen (werben in ber Bft. gelefen). Baul.: Die Rirche. - Der Definert. ift mit bem ber Bft. vereint. - Der Chort, in beiben Nebent, ift mit bem ber Bft. verbunden.

### Puffenried. 259 S. 1728 G.

 Pullenried, D. Sch. 45 H., 300 S.
 Streiner C. ¾, e. 2 H. 14 S.

 Brandhäuser B. ¼, e. 3 H., 10 S.
 Gütting C. ¼, e. 1 H. 10 S.

 Halzhäuser C. ¼, e. 1 H., 10 S.
 Hannmühl C. ¼, e. 2 L. 13 S.

<sup>1)</sup> Diefe Deffen find unter ben sub I. angeführten geftifteten Gb. icon enthalten. Die Cooperatur I. Cl. besteht jum Theil auf Grund bes Grubmef. Beneficiums.

Holhdufer E.  $\frac{1}{4}$  e. 2 h. 16 S. Mitterlangau D. Sch.  $\frac{3}{4}$  e. 20 h. 123 S. Neumühle E.  $\frac{1}{6}$  e. 1 h. 9 S. Oberlangau D. 1 e. 18 h. 96 S. Debreichertsried B.  $\frac{3}{4}$  e. 3 h. 20 S. Pitt D.  $\frac{1}{2}$  e. 18 h. 105 S. Plechhammer D.  $\frac{1}{6}$  e. 6 h. 40 S. Stangenberg B.  $\frac{1}{4}$  e. 2 h. 14 S. Tannermihle E.  $\frac{3}{4}$  e. 1 h. 8 S. 111 S. Tannermihle E.  $\frac{3}{4}$  e. 1 h. 8 S. Mitterlangau D.  $\frac{1}{4}$  e. 16 h. 125 S. Beißbad B.  $\frac{1}{4}$  e. 3 h. 21 S.

Wildeppenried D. Sch. 1/4 e. 38 p. 269 S. Au C. 11/4, 1 e. 1 p. 4 S. Garteuried 3, p. 3/4, 1/4 e. 1 p. 7 S. Höcherlmühl C. 3/4, 1/4 e. 1 p. 7 S. Kogenhof C. 1/4, 1/4 e. 2 p. 16 S. Kühried (m. Nuble) D. 11/4, 3/4 e. 25 p. 165 S.

Rühschlag E. 3/4, 1/2 e. 1 f. 5 S. Lufahammer D. 3/4, 1/2 e. 8 f. 45 S. Wilbstein D. Sch. 1, 3/4 e. 33 f. 202 S.

1. Pfarrkirche, P. Bitus M., sog. Kw. am Stg. nach Ptc.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: wechselnd mit Wilderpenried, so jedoch, daß die drei letzten Tage der Charwoche, Weihns, Oiter- und Pingli-Sig., Brohnlass, Portunc. und Allerkelensonntag in Bullenried sind. — Gest.: 8 Jahrt., 38 Jahr-Meffen. — Banl.: die Rirche, wegen ihrer Vermögenslossische der Die Kirchen, wegen ihrer Vermögenslossische der bie Kirchengeneinbe; letztere auch der Em.

11. Pr. S. M. der Kanig; fr. die Gutcherrichaft (Grundbesst und Dominic. samen an's Aerar). Eins. 500 st. 23 tr. Last 40 st. 34 tr. Baul.: die Pst. (Pszemeinde, s. dei I). — Der Psarssig war fr. (noch im 16. Jahrh.) in Eppenreut (Wibeppenrich), in der Matriss von 1666 aber erscheint schon Russerie als Psarrsig; indessen webeie Psarrsig noch Leunz wegen Unzulänglichteit der Pstrüde die 1696 den Derbeies Psarrsig noch Leunz wegen Unzulänglichteit der Pstrüde die 1696 den Derbeieschach, dann nach Wiedersbeschung der Pstrüde Teunz die 1721 von Teunz aus verschen. — Chor, Meiners und Schuldeins verseint. — Einse Schule ist auch in Mitter-Vangau; das Schulkaus ist Eigenthum der Schulgausen der Witter-Vangau; das Schulkaus ist Eigenthum der Schulkaus

## Filialf. (Pft., f. bei II) Wildeppentied, (Eppenreut), conf., B. Bartholomaus Ap., Rw. am Sig. nach 24. Ang.; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gefp.

— GD.: Pic., Aw.; das llebrige f. bei Pullent. — Geft.: 12 Jahrt., 25 Jahrs Meffen. — Baul.: die Kirche, wegen ihrer Bermögenelosigteit aber die Kirchengemeinde; sehtere hat auch bei Cm. die Baul. — Chor., Megner- und Schuld. vereint.

— Eine Schule ist auch in Wildstein; das Schuld. ist Eigenth. der Schulgemeinde.

Ju Lutahammer ift eine Friedstatzelle s. Joan. Bapt.

#### ayanimic in time privatiapeat s. boan. Impi.

### 10. Schwarzach - Allifalter. 106 S. 767 €.

**Schwarzach**, D. Sch. 26 S. 185 S. Girniş D. ½ e. 8 S. 66 S. Oberwarnbach D. ¾ e. 4 S. 34 S. Stabhof\* C. ½ e. 1 S. — S. Unterfonhof C. ½ e. 1 S. 9 S. Unterwarnbach D. ½ e. 7 S. 44 S.

**Altfalter**, D. Sch.  ${}^{9}/_{8}$  e. 41 K. 310 S. Auhof E.  ${}^{3}/_{4}$ ,  ${}^{7}/_{8}$  e. 1 H. 9. 9 S. Furtmühl B.  ${}^{9}/_{8}$ ,  ${}^{7}/_{4}$  e. 2 H. 21 S. Richt D.  ${}^{3}/_{4}$ ,  ${}^{7}/_{8}$  e. 6 H. 38 S. Beibing D.  ${}^{1}/_{8}$ ,  ${}^{7}/_{2}$  e. 9 H. 51 S.

") Ein anberes (bewohntes Saus) gebort jur Pfarrei Altenborf, G. 245.

1. Pfarrfirche in Schwarzach, B. Ulrich E. C., sog. Km. am Sig. nach Bt.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: a) an gewöhnl. Somm und Kestagen abwechselmt zwischen beiten Pft., so taß der est je weite Somm der kestt. in Alts, gebalten wirt, b) in Alts, trisst auch der Gd. am Weithel. (Handber der Gd. am Peistell in Alts; der ihren wäre; e) and sein Sig. sallen, der ohnehin nach dem Bechsel in Alts; zu seiern wäre; e) and schießlich in Schwarzach: Epiphanie, Oster-Sig., Christi Himmessart, Frechnleich namssest, Muerkeiligen, alle Keise U. L. Krau; die der Tage der Eharweche; d) Allerzeieln wechset isheit zwischen beiten Pft. — Gest.: 10 Jahrt. (darunter 1 am Kw.-Montag pro parochianis); 4 Onat., 6 Jahr-Messen. — Rosentranz-Brudersche, Tit. am 1. Sig. im Oct. — Baul.: die Ktrche; dei Cm.: die Sepulturgen.

11. Pr. S. W. der König: fr. weckelnb zwischen S. M. dem König und

ber Gutsherrichaft zu Altsalter. Schwarzach und Altsalter (Affalter) waren vor ber sog, Reformation selbsstäge Pfarreien; in ber Matrikel von 1666 erscheinen sie als mit Altenborf vereint; 1721 wurden sie wieder zu einer combiniten Pfarrei erhoben, auf welche abwechselnd der Ehursürst von Bahern (wegen Schwarzach) und bie Gutsberrichaft von Altsalter (veren Dominicalten 1847 an das Area übergingen) zu präsentien hatten; der Pfarrsit war die 1746 zu Altsalter. Einst. 863 fl. 37 fr. Laif 52 fl. 20 fr. Baus. der Pfr. – Chore, Messner und Schuldenst bereint.

111. Pfarrsitze in Altsalter, cosi, P. Bartholomäus Ap., And. am Stg.

111. Pfarrfirche in Altfalter, conf., S. Bartholomaus Ap., Am. am Stg. vor St. Jakob; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: Ptc., Aw. (mit Besper), Stg. nach Frohnleichnamssest (mit Procession); das Uebrige siehe bei Schwarzach. An den 6 Fastensreitagen Messe und Kreuzwegand. — Gest.: 2 Jahrt., 12 Duat., 12 Jahr-Messen. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Sepulturgem. —

Chor-, Definer = und Schulbieuft vereint.

### 11. 5chwarzenfeld. 252 S. 2080 €.

Schwarzenfelb, D. Sch. 120 H. 1068 S. Asbach D. 1/2 e. 7 H. 53 S. Breneborf D. 1/2 e. 12 H. 114 S. Brehenbruf D. 1/2 e. 13 H. 100 S. Deishfün D. 1/2 e. 13 H. 100 S. Brohesticht D. 1/2 e. 9 H. 72 S. Brudesticht D. 1/2 e. 9 H. 72 S. Brudesticht D. 1/4 e. 9 H. 72 S. Brudesticht D. 1/4 e. 6 H. 41 S.

Miesberg Wf. E. 1/4 e. 1 h. 1 S. Chwaig W. 1/4 e. 2 h. 20 S. Seilnhof D. 3/4 e. 7 h. 51 S. Stulln D. 3/4 e. 21 h. 152 S. Traunricht D. 1/4 e. 6 h. 45 S. Wölfenborf D. 3/4 e. 20 h. 132 S. Bölfenborf D. 3/4 e. 1 h. 12 S. Bisgelhütte E. 1/4 e. 1 h. 12 S. Bilhenricht D. 3/4 e. 5 h. 46 S.

Koegl. D. 1/4 e. 6 D. 41 S.

1 1849 aus Bittereberg bieber gehfartt.

1. Pfarrfirde, 1721 neugeb., B. Dienhssus E. M. und Aegibius Abb.; sog. Kw. am Stg. nach Aegibius; 3 a. p., S., B., Cm. (außerhalb bes Dorfes). — ED.: alle, mit Ausnahme berer in der Nebent. Wenn die Gooperatur befett ist, an Soun und Keiertagen Frühmesse; wenn thunsich, mit Bortrag. Im Abdent wochenstich zweimal sog. Rorate-Amt; an den Hastensteilung Kreuzwegandacht. — Gest.: 17 Jahrt., 4 Duat., 26 3., 28 Planstenschlesse Eistmessen. — Brudderschle. — Brudderschlessen. Westensteilung kreuzwegandacht. — Gest.: 17 Jahrt., 4 Duat., 26 3., 28 Planstenschlessen. With Donnerstagen geschlesse und Procession und Simo. 12 Monate-Ambachten. Gest.: 24 Monate, 4 Duat. Wessen; 1 Mmt, 1 Req.; 4 Duat. Processionen auf dem Friedhof. — 2. Herz-Wariā. Tits. Mariā Himmelsahrt. — Bault. die Kirche; bei Cm.: die Pfarrgemeinde.

11. Pr. bie Guteherricaft (Graf von Holnftein). Gint. 955 fl. 2 fr. Laft 447 fl. 29 fr. Baul.: die Pfl. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chore, Megnerund Schulbeinft vereint (auch für die Nebent.); an der Dienstwohnung hat die Pfarr-

und Schulgemeinde bie Baul.; ben Dienft befett bie Guteberrichaft.

III. Nebent. 1. Walfft. Wiesberg, um 1720 erb., Tit. Ss. Trinitat.; 3 a. p. GD.: Titf., Pfingfumontag, Mariā Geburt (Nerntef). Am Titf. Nachmittag kitanei. Am Berttagen öftere Messen. Gest.: 7 Amenter, 12 Messen. Bault. bie Kirche. — 2. Hust., es. dub., B. Stephan Protom., sog. Kw. am II. Stg. im Aug.; 1 a. p. GD.: Ptc., sog. Kw., Stg. nach St. Martin. Am Osterbistag Messen. Stw. am Stg. nach St. Bault. Kirche und Ortsgemeinte. — 3. Bosssendorf, cs. dub., B. Wolfgang E. C., sog. Kw. am Stg. nach Joh. Bapt.; 1 a. p. GD.: Ptc., sog. Kw., Ostermontag. Am britten oder vierten Weispnachtstag Meisse. Deutschalten (1, d. 4. S.) som deutschaften Amerge einem Amerge einerwiese.

### 2. Schwarzhofen. 315 S. 2292 G.

Schwarzhofen, Martt, Sch. 104 S. 646 S.

Baumhof D. 3/8 e. 5 B. 50 G.

Betenborf D. 1/4 e. 7 h. 79 S. Demelborf D. 1 e. 7 h. 57 S. Denglarn D. 1 e. 13 h. 94 S.

Ebersborf D. 1 e. 7 ft. 42 S. Gehartshofen D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 6 ft. 43 S. Girnif D. <sup>1</sup>/<sub>2</sub> e. 11 ft. 88 S. Grasborf D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 6 ft. 36 S. Grindling D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 6 ft. 51 S. Grindling D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 6 ft. 51 S. Dagg D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 9 ft. 70 S. Döfen b. Grasborf W. 1 e. 3 ft. 27 S. Döfen b. Udersborf W. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 3 ft. 22 S. Laubenhof E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 ft. 10 S. Malersborf D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 5 ft. 38 S. Mautlarn D. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 3 ft. 21 S. Mitteraschan D. ½ e. 20 ft. 141 S.

Derajφau D. ½ e. 6 f. 48 s.
Derauerbad D. 1 e. 10 f. 61 s.
Pingarten D. 1½ e. 5 f. 39 s.
Pinjan D. 1 e. 11 f. 72 s.
Nagau D. ¾ e. 5 f. 41 s.
Schönau D. ¾ e. 16 f. 118 s.
Schönau D. ¾ e. 16 f. 118 s.
Schönau D. ¾ e. 16 f. 12 s.
Udersdorf D. ¾ e. 7 f. 62 s.
Baguern D. ¼ e. 7 f. 12 s.
Bahrberg C. 1 e. 1 f. 12 s.
Bahrbal C. ¾ e. 1 f. 51 s.

\*) Die übrigen Saufer geboren gur Pi. Niebermurach, G. 251, 252. 
\*) Die übrigen Saufer geboren gur Pf. Benting. 
\*) Die übrigen Saufer geboren gur Pf. Remnat bei Fubrn, G. 247.

.I. Pfarefirche, 1717 nach dem Brande neugeb., conf., P. Laurentius M., Kw. am Sig. nach Itc.; I a. f., 3 p.; S., B., Cm. (außerhalb des Martres). — GD.: alle. An Sonn- und Feiertagen (mit Ausnahme jener, au welchen in der Filialt. der Nedent. Gd. if) Frühmesse; wenn thunlich, mit Bortrag. Im Abevent wochentlich I son. Bahresschlusse; Auch am Lahresschlusse; Auch am Lahresschlusse; Auch am Lahresschlusse; Auch am Lage des heit. Franz Lan. — Gest.: 19 Jahrt., 4 Quat.-Kennter, 7 Weisen am Festen U. E. Franz, 52 Bochen, 4 Quat.-, 72 Jahr., 4 Quat.-Auchmittag-Andachten. An Donnerstagen Ann und Precession aum Simo. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seelendaus) Eigenthum und Baul.:

11. Pr. S. M. der Kvilg — in Holge eines Taufches mit dem Klofter der Dominicauerinen jum heil. Kreuze in Negebg, dem fr. die Pfründe incerporirt war, nach der sog. Säcularif, aber das Pr. Necht verblieb, und welches num dafür das Pr. Necht auf die Klarrepfründe Niederveiehbach (S. 110) erhielt. Eint. 1436 st. 32 kr. (vom Merar 200 st. und Naturadvergütungen); Last 498 st. 1 kr. Baul.: das Nerar. — Eine Coop. II. Cl. — Eig. Webmer (verfelbe hat zugleich den zweiten Anabenschulbeinsch); die Dieustwebnung ist Eizenthum der Kirche, welche auch die Baul. hat; den Dieust verzieht der Pfarrer mit dem Magistrat. — Der Chordienst ist mit dem ersten Knabenschuldenbeinst der Pfarrer mit dem Magistrat. — Der Chordienst ist mit dem ersten Knabenschulbeinste verdunden; die Etelle besetzt der Pfr. zusammt dem Magistrat, die Dieustwehnung ist Eigenthum der Pft. und der Schulzemeinke (weil aum Schulbaus); beide haben die Baul. — Die Thürmerstelse wird dem Pfr. und Magistrat derzeichn; hat eine Vienstündenzu, welche Eigenth, der Pft. ist und den Magistrat deuse in die Schulbaus, das den Schulschule wird den 2 Lehren versehen; des eine Vienstünderigt der ihre Bohnung (Eigenth, des Ordens mit den Schullschule pfinde ist sein Bestulcalen bestünder sich des Schuls mit den Schullschafte bestünderierinenstöstere.

111. Rebent. Afifteraschan, es. dub., B. 306. Bapt.; 1 a. p. & D. Ptc., fog. Av. (Stg. nach Ptc.). Geste.: 3 3. Messen. Bant.: vie Airche. Eig. Messer, vom Pfr. besteltt.

1V. Filiast. Mitteranerbach, es. dub., B. 11. 2. Fran, P. secundar bet peit. Leonhard Abb.; fog. Aw. am II. Stg. nach Allerseel.; 2 a. p., S., Cm.; alse Sacr. gesp. — G.: an ben study seesten. By Tran, Mierbeil., Leonhards, Stephanes. — Gest.: 1 3abrt., 2 3. Messen. — Bant.: vie Kirche; bei Cm.: vie Filiassem. — Der Chor- und Messen. wird von Pfr. und Kirchenverw. bestelt.

### 13. Fannesberg. 259 S. 1589 S.

Tannesberg, Mit. Sch. 158 S. 876 S. Böhmifchbruder - Hammer B. 11/4 e. Bierlhof \* D. 1/4 e. 2 S. 13 S. 3 S. 27 S.

\*) Die übrigen Saufer geboren zur Pf. Tranbait, S. 258.

Groffenfdwanb . D. 1/2 e. 28 S. 186 G. Beilinghanel G. 1 e. 2 S. 9 G. Bennermühl G. 1/2 e. 1 S. 5 G. St. 3obof G. 3/8 e. 1 S. 15 G. Raufnit 2B. 1/4 e. 2 S. 27 G.

Rleinfdmanb D. Cd. 3/4 e. 37 S. 250 G. Renmühl E. 3/8 e. 1 S. 8 €. Bildan D. 1/2 e. 12 f. 89 G. Coneglmühl G. 1/2 e. 1 f. 10 G. Boiteberg D. 11/4 e. 11 S. 74 G.

\*) Die fibrigen 6 Saufer geboren gur Erpofitur Dollnit, G. 225.

1. Pfarrfirche, 1828 nach bem Brante neugeb., 1841 conf., B. Michael Archang, Aw. am Stg. nach Pic.; 3 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (außerhalb ees Martice). — GD.: alle, mit Ausnahme berer in ber Nebent. An Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag. Im Atvent wochentlich 3 sog. Rorate-Nemter; in ber Faften wochentlich 3 Miserere, an ben Samstagen gef. Litanei; in ber Octab bes beil. Job. von Rep. und ber unbefledt. Empfangnif tagl. Abenbanbacht. - Geft .: 1 Amt am Stg. nachst St. Ratharina mit Predigt; 54 Jahrt., je 1 Samstags., je 1 Freitage-Meffe, 36 Jahr-Meffen; bas "emige Licht". - Bruterfch .: 1. Corp. Christi. Titf. am Sig. nach Frohnleichnamefeft. An Donnerstagen Aint und Pro-ceffien eum Ssmo. 12 Monat-Andachten. 4 Quat. Armter. Eigene Berwaltung. — 2. s. Michaelis. Titf. am 29. Gept. 4 Quat. - Nachmitt. - Conv. 1 3abrt. -Baul.: Die Rirche; bei Cm. (mit Geelenfap.): Die Pfarrgemeinbe.

11. Br. C. M. ber König. Gint. 1353 fl. 30 fr. Laft 485 fl. 37 fr. -Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur II. Cl. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint (auch fur bie Rebent.); bie Dienftwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber

Schulgemeinde, welche die Baul. hat. — Eine Schule ist auch in Kleinschwant; das Schulhaus ist Cigenthum der Schulgemeinde.

111. Rebent. 51. 3006s. 1089 cons., B. Isede C., Kw. am IX. Sig. nach Pfingsten; I a. f., I p. GD.: Ptc. (am III. Sig. im Abbent, in foro), Christi und Maria Simmelfahrt, Maria Geburt, 3ob. Baptift, Beter und Baul, Schutengelfeft, Stg. nach Gebaftian, nach Philipp und Jatob, nach Jatobus, nach Laurentius, nach Bartholomaus. Baul .: bie Rirche.

Die Broteftanten (3 G.) find bem proteft. Pfarrfpfteme Bobeuftrauß jugewiesen.

#### Teung. 207 5. 1350 €. 14.

Teung, D. Sch. 62 S. 468 S. Burtharteberg D. 3/4 e. 9 S. 57 G. Fauftnitfcleif G. 1/8 e. 1 S. 7 G. Fucheberg D. 1/2 e. 52 S. 344 G. Gutenfürst D. 1 e. 14 D. 112 G. Baidhof E. 1 e. 2 S. 11 S. Bebermühle B. 1/4 e. 3 S. 32 G. Bermannerieb B. 3/4 e. 3 S. 17 G. St. Jafob (bei gucheberg) 1/2 e. (nur Rap.) | Biegelhütte G. 1 e. 1 S. 5 G.

Miesmühle E. 1/2 e. 1 S. 6 €. Murachichleif B. 3/4 e. 2 5. 20 . . Debmiesbach D. 1 e. 16 S. 118 G. Schömereborf D. 3/4 e. 12 S. 77 G. Tannenfoleif G. 1 e. 1 S. 11 G. Beiherhäuseln D. 3/4 e. 7 S. 54 G. Beinrieth D. 3/4 e. 18 S. 101 G. Biegelhäufer 28. 1 e. 2 S. 10 G.

I. Pfarrfirche, 1723 neugeb., 1774 conf., P. Lambert E. M. (Ptc. am 17. Sept.), Rw. am Stg. nach St. Michael; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausnahme berer in ber Rebent. Wenn bie Cooperatur befett ift, an Sonnund Feierlagen Frühmesse mit Bortrag. Aus gutem Willen im Abbent wochentl. 2 sog. Rorate-Aemiter; Amt am Tage ber heil. Sebastian und Benbeilin; in ber Kasten woch. 2 Miserere. — Gest.: 29 Jahrt., 4 Jahr-Messen. — Allersecen-Brubersch. haupt, am Tage bes heil. Laurentius. 9 Conv. mit Predigt; Abendanbacht in ber fog. Allerfeelen-Octab. 4 Quat .- Aemter; 4 Quat .-, 10 Monat-Meffen.

- Baul.: bie Rirche; fie hat bei Cm. bas Eigenth., Baul. aber bie Pfarrgemeinbe.

11. Pr. S. Dt. ber Ronig (feit Rudfall bes Lebengutes); fr. bie Gutsherrichaft. Gint. 819 fl. 35 tr. Laft 439 fl. 40 tr.; Baul.: Die Bft. - Ueber ben Beftand ber Bf.

f. bei Pullenried S. 254. — Gine Coop. II. Cl. — Chor-, Definer- und Schuldienft vereint (auch für bie Debent.); bie Dienftwohnung ift Eigenth. ber Pft. und ber Schulgemeinde; lettere tragt bie gewöhnliche Baul., bei Reubauten aber beibe Gigenthumer.

III. Rebentap. St. Jakob, um 1766 neugeb., B. Jafob Ap.; 2 a. p. &D.: Btc. (mit Besp.); Dt. Geburt (Merntef.). Geft .: 53 Bochen Deffen. Baul .: Die Rapelle.

### 15. Transnik im Thal. 162 S. 1069 S.

Trauenit, D. Sch. 82 S. 534 S. Atenhof D. 3/4 e. 28 S. 161 G.

Röttlig D. 1/4 e. 11 S. 75 S. Debmuble G. 1/8 e. 1 S. 9 G. Bierlhof . 8. h. 1/2 e. 16 S. 121 G. | Göllin D. Bf. Gd. 3/4 e. 24 S. 169 G.

\*) 2 S. geboren gur Bf. Tannesberg, G. 256. \*) 1856 aus Raabburg bieber gepfarrt, G. 249.

I. Pfarrirche, es. dub., B. Benceslaus R. M., fog. Rw. am III. Stg. nach Pfingften; 3 a. p., S. (tein B.), Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in Sollit. - Geft .: 18 3ahrt., 10 3ahr-Deffen. - Bruberfd. B. M. V. de Monte Carmelo. Titf. am Stg. nach 16. Juli. 12 Monat - Anbachten. Beft.: 1 3abrt., 4 Quat .- Meffen. - Baul .: Die Rirche; bei Cm. Die Pfarrgemeinte.

11. Br. G. D. ber Ronig; fr. Die Butsberrichaft (Die Dominicalien famen an bas Merar). Eint. 878 fl. 19 tr. Laft 37 fl. 49 tr.; Baul.: bie Bft. -Rach ber fog. Reformation murbe die Pfarrei von anderen Pfarrorten, julest von Tannesberg ans, verfeben; 1709 murbe bie Pfrunde wieber felbftftanbig befest. -Ueber eine fünftige Coop. f. S. 251. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint.

III. Ballft. Sollig, 1723 neugeb., 1732 conf., B. Dientifine E. M. und bie übrigen beil. fog. "Rothhelfer"; Rw. am III. Stg. nach Oftern; 3 a. f., S. -GO.: Kw., Oftermontag, Oreifatilgfeitsfest, Joh. Baptist, Leter und Paul, II. Stg. im August, Stg. vor Georg, vor Philipp und Jakob, Stg. nächst St. Jakob, vor Bartholomäus, vor Matthäus, vor Simon und Jubas, vor Martin, vor Katharina. Amt am Tage ber beil. Benno, Anna, Wenbelin. Für Abhaltung biefer Gb. hat ber Pfr. jahrlich 36 fl. zu erhalten. Gest.: 1 Jahrt., 3 Jahr-Messen. Der Chor : und Defnerbienft ift mit bem ber Bft. verbunden. Begen Reichnig von ber Ballft. leiftet ber Schullehrer gu Gollit Aushilfe; beffen Dienftwohnung ift Gigenthum ber Rirche und Schulgemeinte, und haben beibe bie Baul.

### 16. Anterauerbach. 40 S. 287 G.

Unteranerbach, D. Sch. 30 S. 224 S. Deb D. 1/4 e. 5 S. 38 S. Rranborf D. 1/4 e. 4 S. 22 G. Debgarten G. 1/4 e. 1 S. 3 G.

") Die übrigen 6 Saufer geboren jur Pf. Remnat bei Fubrn, G. 248.

1. Pfarrfirde, 1744 gur Roth bergeftellt, B. Ritolane E. C., fog. Rw. am Stg. nach Bartholom.; 1 a. p., S. (tein B.), Cm. (außerhalb bes Dorfes). UD.: alle. — Gest.: 2 3. Messen; 1 Jahrt. — Baul.: bie Kirche; bei Cm. bie Pfgemeinde.

11. Pr. S. M. ber König. Gint. 690 ft. 8 fr. Last 71 ft. 57 fr.; Baul.:

ber Pfr. - Rach ber fog. Reformation murbe Unterauerbach, megen Ungulänglichfeit feiner Pfrunbe, ber Pfarrei Schwarzhofen zugetheilt; 1744 aber wieber felbstftanbig; ber bamals von bem Lanbesherrn verfügte Anschluß ber Filiale Mitteranerbach (zur Pfarrei Schwarzhofen gehörig, S. 255 und 256) an die Pfarrei Unterauerbach fam aber nie gur Ausführung. - Chor-, Definer- und Schulbieuft vercint.

### 17. Waidenthal. 244 S. 1627 S.

Baidenthal, D. Sch. 24 S. 168 S. | Hänelmühle E. 1/2 e. 1 S. 7 S. Gutened mit Fels D. Schis. 3/4 e. Machof E. 1 e. 1 S. 8 S. 31 S. 217 S. Ditteraich D. 1/4 e. 9 S. 65 S.

Dberaich D. 3/8 e. 5 S. 38 G. Dberfatbach D. 1/2 e. 13 S. 92 S. Bifcborf D. 1/2 e. 33 S. 221 S. Trefnit D. 3/8 e. 7 5. 45 G. Tridenricht D. 3/8 e. 17 S. 119 G. Gleiritsch D. Sch. 1 e. 48 S. 285 S. Bernhof D. 11/4, 1/4 e. 14 S. 97 G. Bornnible G. 11/2, 1/2 e. 1 S. 10 G.

Bebenhof G. 11/4, 1/2 e. 1 S. 12 G. Stohlmühle E. 11/8, 1/8 e. 1 S. 9 G. Rroan G. 1, 1/8 e. 2 S. 11 G. Lampenricht D. 11/4, 1/4 e. 26 S. 159 G. Sägmüble G. 11/4, 1/4 e. 2 S. 16 G. Steinach D. 1, 1/4 e. 5 S. 33 G. Stodihof G. 11/4, 1/2 e. 1 S. 7 G. Biegelhaufer 28. 11/2, 1/2 e. 3 S. 15 G.

I. Pfarrfirche, cs. dub., B. Dichael Archang., fog. Rw. am VI. Stg. nach Ditern; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: a) an allen Festtagen; b) an gew. Conntagen wechselnb mit Gutened, fo baß ftete 2 Sonntage in ber Bft., ber je britte Stg. nach Gutened trifft. Un ben Faftenfreitagen Rreuzweganbacht. - Beft .: 18 Jahrt., 18 Jahr-Meffen. - Berg-Maria Bruberich. Titf. am Stg. nach Maria Beimfuchung. - Baul.: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenthum und Baul.

11. Pr. die Gutsherrichaft in Gutened (Graf v. Rreith). Gint. 904 fl. 33 fr. Laft 440 fl. 16 fr.; Baul.: Die Pft. - 3m 15. Jahrh. gab es eine Bfarrei Glauratich (Gleiritich), wozu Baibenthal mabricheinlich ale Filiale gehörte; in Folge ber fog. Reformation murbe Gleiritich mit Baibenthal eine Filiale ber Pfarrei Raabburg; bis 1691 (eig. 12. Aug. 1693) auf Anbringen ber Gutsherrichaft in Gutened eine felbftftanbige Pfarrei Baibenthal mit ber Gil. Gleiritich errichtet murbe. - Gine Cooperatur II. Cl., wozu bie Filialgemeinde jahrt. 150 fl., bas Merar feit 1854 jahrl. 80 fl. beitragt. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint (auch fur bie Rebent.).

III. Rebent. 1. Guteneck (Schloftap.), 1823 nach bem Branbe neugeb., B. Ratharina V. M., fog. Rw. am Stg. vor Laurentius; 1 a. p. - GD.: Btc. (Stg. vor 25. Nov.), Am.; je am britten Ctg. (lettere Gt. beruben aber lebiglich auf Bert.; f. bei ber Pft.) - Geft.: 1 3abr = Deffe. - Baul.: Die Rirche und Die Butsberrichaft.

2. Fischer, cont., B. Stephan Protom, Aw. am Stg. vor Johann Bapt.;
1. a. p. — GD.: Ptc., Aw., Jesephan Protom, Aw. am Stg. vor Johann Bapt.;
1. v. Filiall. (ehem. Pfl. f. bei II) Gleiritsch, cs. dub., B. bie heil. Maria Magdalena, sog. Aw. am IV. Stg. nach Ostern; 3 a. p., S., B., Cm.; alse Sacr. gespenbet. — GD.: a) menn bie Cooperatur besett ist: alse; b) im anderen Halle: Btc. (Stg. nach 22. Juli), fog. Rw., Baffieneftg., VI. Stg. nach Pfingften, Bolfgangfest; wie auch Deffe am Ofter und Pfingftbinstag, und am Tage bes beil. Johann Ev. — Boch. gew. 3mal Deffe. — Beft .: 11 Jahrt., 10 Jahr Meffen. — Baul.: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. - Chor., Definerund Schulbienft vereint; ben Dienft bergibt bie Buteberrichaft in Butened.

#### 18. Weihern. 143 S. 930 €.

Beihern, D. Sch. 39 S. 240 S. Gnögenborf D. 1 e. 4 S. 26 G. Dbermeihern D. 1/2 e. 18 S. 137 G. Stein D. 3/4 e. 43 S. 270 G. Beiherhaufeln 3. S. 1/16 e. 8 S. 39 G.

Saltendorf. D. Sch. 2 e. 5 S. 46 S. Döllnit D. 21/g, 1/g e. 8 5. 63 G. Friebereborf D. 3, 1 e. 9 B. 52 G. Dbernborf D. 3, 1 e. 9 S. 57 G.

") Die übrigen 27 Baufer geboren gur Pf. Remnat bei Reunaign, G. 184.

I. Pfarrfirche, conf., B. Margarita V. M., Rw. am Stg. nach Btc.; 1 a. f., 1 p.; S., B., Cm. - BD.: alle, mit Muen. berer in Saltenborf und Stein. -Beft.: 4 Memter, je 5 Quat.-Meffen. - Baul.: bie Rirche; bei Cm .: bie Gep. Bem.

11. Br. C. D. ber Ronig; fr. bie Guteherricaft, welche (zulest fr. v. Duprel) im 3. 1838 alle Gerechtsame an ben Staat abtrat, Gint. 859 fl. Laft 29 fl. 36 tr.; Baul.: Die Pft. - Die Pfarrei Weihern murbe nach ber fog. Reformation, wegen Unzulänglichteit ber Pfrunde, ber Pf. Pfreimbt als Filiale beigegeben; erft 1720 murbe

fie auf Andringen ber Guteberrichaft (Frbr. v. Bilbenau) neu errichtet, und mit ibr jugleich bie ebem. Bfarrei Galtenborf vereint, welche in bem Brafentationeregifter von 1524, und in ber Matrifel von 1666 ale folche aufgeführt ift. - 3m Filialbeg. wirt, wegen weiter Entfernung von ber Pft., bon ben Beiftlichen ju Remnat bei Rennaign, Bfreimb und Bernberg feelforgl. Aushilfe geleiftet. - Chor-, Definerund Schuldienft bereint.

III. Rebent. Stein, B. Matthaus Ap., 1 a. p. - GD.: fog. Rw. am Stg.

nach 21. Sept. Am Pic. gew. eine Wesse. Am Bennetage Amt. Baul.: die Kapelle.

1V. Fissals (ebem. Pfl., se il.) Saltenbors, cs. dub., Tit. Ss. Salvatoris, B. Paulus Ap.; sog. Aw. am V. Sonntag noch Ostern; 2 a. p., S., Cw., alle Sacram. gespendet. — GD.: a) je am britten Sonntage; d) an Ptc. (29. Juni), fog. Rm., Namen Befu, Oftermontag, Dreifaltigfeitef., Stephanof. Diefe Fefte merben in ber Bechfelreihe mitgegablt. - Beft .: 5 Memter, 1 Deffe. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Sepulturgemeinte. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint.

# Dekanat Nennburg v. Walde.

#### Wff. 324 S. 2510 ℃.

**Aft,** D. Sc. 17 H. 150 S. Albernhof D. 1/2 e. 10 f. 73 G. Bartihof E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Eglfee D. 1 e. 14 S. 107 S. Engelmannebrunn D. 3/4 e. 7 S. 49 G. Baibhöf 2B. 3/4 e. 2 S. 21 G. Birfchöf D. 1/8 e. 10 S. 75 S. Hochabrunn D. 1/2 e. 7 S. 49 S. Rleeberg D. 11/2 e. 10 S. 72 G. Rrigenaft . D. 1/4 e. 14 S. 112 G. Strombof G. 11/a e. 1 S. 7 G. Rümersmühl B. 3/4 e. 2 5. 21 G. Lampachehof E. 1 e. 1 S. 7 G. Lintlhammer B. 11/4 e. 2 5. 20 G. Rannereborf D. 1 e. 16 S. 112 G.

Schäferei D. 1/2 e. 21 S. 200 S. Spielberg D. Sch. 1 e. 15 S. 144 S. Untergrafenried D. Sch. 3/4 e. 295. 2095. Diberbach D. Sch. 3/4 e. 34 S. 254 S. Braunhöf (Altenrieb) B. 11/2, 3/4 e. 2 D. 15 G.

Braunmühl G. 13/4, 1 e. 1 S. 16 S. Eblmühl D. 1, 1/2 e. 7 S. 54 S. Sägmühl E. 11/4, 3/4 e. 1 S. 12 S. Schlaberlmühl E. 1, 1/4 e. 1 S. 6 S. Straterich D. 1/2, 1/8 e. 5 S. 36 G. Bigleremühl D. 1 1/4, 1/4 e. 10 5. 63 €. 3meifelhöf B. 1, 1/4 e. 3 S. 20 G. E. Creffelftein D. Go. 11/4, 1/a e. 80 S. 600 S.

\*) 1822 aus Sconthal bieb, gepf., S. 267; 1810 tam Groffteinlobe von bier nach Tiefenbach, S. 268.
b) 3ft Schul . Erp. und gehort jum Filialbez. Biberbach, wo auch für Treffelftein bas Cm.

I. Pfarr: und Ballf.-Rirche, couf., um 1665 theilm. umgeb., B. U. & Frau; &m. am Stg. nach M. himmelf; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. An M. Geburt, Beimfuchung, Simmelfahrt und Rofenfrangfest Fruhmeffe (burch ben Coop.). Cametagen und Borabenben bor Feiert. gef. Litanei. - Beft.: 12 3abrt., 19 3abr-Meffen. - Rofenfrang-Bruberich. Titf. am I. Stg. im Det. 12 Monat-And. - Baul.: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenthum und Baul.

11. Pr. S. M. ber König. Eint. 1397 fl. 37 fr. (vom Aerar 675 fl.); Laft 527 fl. 1 fr. Baul.: bas Aerar. — Aft war fr. eine Filiale von Waldmunchen, und icon 1724 eine Expositur. Rach ber fog. Sacularisation murbe 1809 bie ehebem ju Schonthal geborige und von einem Orbenspriefter biefes Rlofters verfebene Filiale Biberbach ale Bfarrei organifirt; im 3. 1814 aber Aft von Balbmunchen getrennt, jur Pfarrei erhoben und Biberbach ibr ale Filiale gugewiesen. Der Bfr. von Aft erhalt baber ben für Biberbach ausgeworfenen Pfrundegehalt bom Merar, mabrend ber Bfr. bon Baldmunden aus ben Bebentgefällen ber ebem. Expositur Aft jabrlich 300 fl. fur ben Unterhalt bee Coop, ju Aft leiften muß. - Gine Cooperatur 1. Cl. — In Untergrafenried wird von dem Pfr. zu Obergrafenried (in Böhmen) feelforgl. Aushilfe geleiftet. — Chors, Definers und Schuldienst vereint; die Dienstwohnung (Schulb.) ift Eigenth. ber Schulgem., welche bie Baul. hat. - Schulen find auch in Spielberg und Untergrafenrieb, Die Schulhaufer geb. ben Schulgemeinben.

In An befant feiber ein Danual Beneficium a. Annae, teffen Bermögen jur Errichtung einer Erpofitur in Bolinis (B. Leuchtenberg) im 3. 1857 verwendet wurde, S. 226.

111. Frau entbrinnet fag., 1/16 e.; B. U. B. Frau; I a. p. Bisweilen eine Messe. Baul. die Ortsgemeinte Ast.

IV. Filialf. Biberbach, um 1720 neugeb., B. Beter und Baul App., feg. Rw. am Stg. bor St. Dichael; 2 a. p., S., Cm. (feit 1802 außerhalb bes Dorfee); alle Cacram. gefpentet. - BD .: alle; mit Ausnahme a) von Maria Geburt, Heimfuchung, Himmelfahrt und Rosentranzseit (i. bei L.); b) ber Gb. in Treffestein. Nachmitt.: am Weisnif., Oster- und Psingst-Stg., Stg. nach Frohnluf., Ptc. und sog. Kmf. (bei beiben letzteren auch an den Borabenden) Bespern. — Gest.: 4 Jahrt., 13 Jahr-Deffen. - Baul.: bas Merar, welches aber 3. 3. feiner Berpflichtung (fie hat ihren Grund in ber Sacularifation bes Alofters Schönthal) widerspricht; bei beni neuen Cm .: bie Sepulturgemeinbe. - Chor-, Definer- und Schulbienft bereint; bie Dienstwohnung (Soulh.) ift Eigenth. ber Schulgemeinbe, welche auch bie Baul. bat.

V. Expt. Treffellein, um 1714 neugeb, conf.; P. die heil. brei Könige Kw. am Sig. nächt Barthol; 1 a. f., 1 p.; S., Ol. inf. — GO. a) bem Geop, au halten: Ptc. (Epihoanie), Kw., I. Sig. im Mai; d) bom Exp.: an Sonne und Feiert. Frühmesse mit Bortrag; an Werttagen gew. Schulmesse. Aus gutem Willen und gegen Rutnieffung gemiffer Grunbftude: Rachmitt. Bb. an Conn- und Feiert., Abenband. in ber Frohnleichn.. und fog. Allerfeelen Dctav. - Beft.: 2 3abrt., 4 3abre Meffen. - Baul.: Die Ortogem. - Die Erpofitur wurde 1851 errichtet. Obliegenb .: a) bie Bb. wie oben; b) jabrl. 10 Stiftmeffen; c) Unterricht in ber Elementarichule (wogu ein Schulgehilfe beigegeben ift); d) Ertheilung ber Sterbfacramente im Rothfalle. Gint. 609 fl. 49 tr. Laft 125 fl. 57 tr.; Baul.: Die Schulgem.; Die Dienftgrunde bat bie Ortogemeinbe Treffelftein ju bestellen. - Die Degnerei berfieht ber Schulgeb.

#### Dieterskirchen. 273 S. 2033 S.

Dieterefirchen, D. Cd. 58 B. 391 G. Bach D. 1/2 e. 20 S. 155 S. Drabthof E. 1/2 e. 1 S. 5 G. Eppenrieb D. 1 e. 12 S. 107 G. Bauferlobe G. 3/8 e. 1 S. 15 G. Sobenthal (Glasichleife) 1/2 e. 1 S. 37 S. Bolzhaus G. 3/4 e. 1 S. 5 S. Ratharinenthal (Glasidi.) 3/4 e. 1 S. 34 G. Riefenberg D. 3/4 e. 7 S. 44 G. Kislmühle E. 1/2 e. 1 S. 8 S. Kolmhof E. 1/2 e. 1 H. 10 S. Ruppelhof E. 3/2 e. 1 S. 9 G. Neubed D. 3/4 e. 8 S. 53 G. Reuhaus G. 1/2 e. 1 S. 12 S. Debgartenhof G. 3/4 e. 1 S. 8 G.

Bottenhof D. 1/4 e. 22 S. 151 G. Bradenborf D. 1/2 e. 29 B. 192 G. Sagan B. 1/4 e. 3 5. 22 S. Gilbermühle G. 1/8 e. 1 S. 7 G. Stegen 23. 1/4 e. 4 . 29 S. Steinfoleif (Glasidi.) 1 e. 1 S. 23 G. Weichelau D. 1/4 e. 7 S. 53 G. Beiherhaust G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Beielit D. 1/4 e. 6 S. 29 G. Zengeröb D. 1 e. 9 H. 58 S. Biegelhütte an ber Micha G. 3/4 e. 1 S. 3 G. finly D. Sch. 1 e. 78 f. 531 S. Rrabbof E. 11/4, 1/4 e. 1 g. 7 G. Biegelhütte bei Ruly 20. 11/4, 1/4 e. 3 D. 26 G.

1. Pfarrfirche, um 1725 neugeb., 1755 conf.; B. Ulrich E. C., Sw. am Stg. vor St. Martin; 1 a. f., 3 p.; S., B., Cm. (außerh. bee Dorfee). - &D.: alle, mit Ausnahme solgenber, welche in die Filiall. treffen: St. Joseph, Osters und Phingitmontag, Stephanst, Stg. nach Mathias, nach Idanim Baptis, nach Laurentius, nach Maria Geburt, nach Simon und Idadas, nach Mitslaus, nach unschulcklinder. Ist desperatur besetz, so ist an diesen 11 Tagen in der Pfl. Messe. Mie Samstage gel. Litanei. Im Abvent wochentl. 2 Korate-Vennter. — Gest.: 7 Jahrt., 21 Jahrt. Messen. — Herz-Maria Brundersch. Tits. Maria Hinnels. — Bault. die Kirche; dei Cm.: die Sepulturgemeinde.

II. Pr. S. M. der Konig; fr. die Gutehertsch, (die Dominic tamen durch Kauf an das Arar.). Eint. 990 ft. 31 fr. Laft 444 ft. 32 fr.; Baul.: die Pit. — Nach der sog. Mejemention wurde die Pfarrie wegen Ungulängischeit der Pfrühre den Alvermurach aus pasterirt; 1707 wurde sie wieder selbsistängig. — Eine Coop. II. Cl., wegn die Filialgem. Auf jährt. 150 st. derfrühr und aus vermöglichen Kirchenstistungen Unterstätigung gewährt wird. — In Expensive und Zeugerde wird bei Polifällen von Winstam aus seesson, Sisse geleistet. — Chore, Wegnere und Schuffellen von Winstam aus seesson, Dies geleistet. — Chore, Wegnere und Schussenstweiten vereint.

III. Filials. Knul, B. der beit. Joseph; sog. Kw. am Stg. nach Isaban Baptist; 2 a. p., S., Ciu. (außerhalb beg Dorfes); die Sacraun, gespendet, jedech

Baptift; 2 a. p., S., Cm. (auferfold bes Dorfes); bie Sacram, gefpentet, serch Taufe und Araumg nur in der Pft. angegigten Zagen; und boch. 1 Messe, b) ist die Cooperatur beset, dam ale Gdd, mit Ansaham des Pft. der Frit, der Frih, b ist die Cooperatur beset, dam ale Gdd, mit Ansaham des Pft. der Pft. der Frst, des Frohnleichnamsseigen, Mariä Himmessahrt und Lichtmeß (an welchen nur Gd. in der Pft.), sowie des Kws. der Pft. (an welchem in Aus, nur Frihmesse). Am Weisen, außer dem Honges der Angle und Frih-Amt, deibe letzter sedech gegen desunderes Reichniß. — Gest. 5 Jahrt., 19 Jahr-Wessen. — Baul. die Fildsgemeinde (da die Kriche ganz arm); bei Cm.: die Sepulturgemeinde. — Chor-, Wessers und Schulbeinst dereint; der Chordingt aber an der an den mehrerwähnten 11 Tagen, da rechtsich der Pfarzgd. hieher triss, und dei Leichendegangnissen ist mit dem der Pft. verbunden.

### 3. Gleiffenberg. 312 S. 2340 G.

**C**tigant D. Sch. <sup>5</sup>/<sub>4</sub> e. 52 S. 387 S. Bonholz z. S. 11/4, 1 e. 2 S. 18 S. Sunholz z. S. 11/4, 1 e. 2 S. 18 S. Sunholz D. 11/2, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 11 S. 72 S. Rathad D. 11/2, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 21 S. 168 S. Rühniris D. 11/2, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 8 S. 56 S. Pobifchfof C. 2, 1 e. 1 S. 10 S. Wadtesberg D. 11/4, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 13 S. 85 S. Daftemeid z. S. 11/4, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 3 S. 21 S. Noßöf z. S. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 6 S. 26 S. Sinzenborf D. 13/4, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 14 S. 117 S. Billenborf D. Sch. 13/4, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 14 S. 117 S.

1. Pfartfirche, 1858 im Presbyt, neugeb., P. Bartholomans Ap., jog. Am. am Sig. nach Bic., 2 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. — Gest.: 8 Jahrt., 13 3.-, je 5 Quat. Messen; bas "ewige Licht" — Schuttengel-Brubersche Tits. am I. Sig. im Sept. — Baul.: die Rirche; bei Cm.: die Sepultungemeinde.

11. Pr. S. M. ber König. Eint. 1129 ft. 19 fr. Laft 543 ft. 33 fr.; Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur I. Cl. — In Machiesberg wird nach Uebereinsommen im Nothfalle von Serzogan aus (S. 269) feelfergl. Siffe geleifet. — Eber-, Meginerund Schulbeinst vereint. — Eine Schule ist auch in Lixenried, jedoch ohne eig. Schulbaus. Im bertigen Scholgsgebaufe itz. 3, ein Oratorium privatum.

111. Filfalf. Geigant, 1768 neuged, P. Bartsolemäus Ap., 1692 Kro. am

III. Filialf. Geigant, 1768 neugeb., P. Bartholomäus Ap., sog. Sw. am II. Sig. im Sept., 2 a. p., S., Cm. (außerhalb bes Dorfes); alle Sacr. gespenbet. — GD.: alle, mit Ausnahme bes Schußengels. (ba Frühmesse in der Pfl.). — Gest.: 3 Jahrt., 26 Jahr-, je 1 Quat-Wesse. — Brudersch. B. M. V. de Monte Carmelo. Tiff. am Stg. nach 16. Inli; Bit. am Josephssest. — Baul.: bie Riche; bei Cm.: bie Fischgemeinte. — Chere, Megner und Schulbeinst vereint (ohne Dienstwehnung). — Eine Schule ist auch in Zillendorf; bas Schulb, ist Eigenthum ber Schulgemeinte.

### 4. Beinrichskirchen. 126 S. 970 G.

Şeinrichstirchen, D. Sch. 34 Ş. 260 S. Mabunibl C. ½ e. 1 Ş. 11 S. Diepolbstied D. ½ e. 13 Ş. 79 S. Kahnersborf D. ½ e. 8 Ş. 74 S. Gültenberg D. ½ e. 6 Ş. 46 S. | Hermannsbrunn D. 1/4 e. 6 H. 56 S. Fissenson D. 1/4 e. 46 H. 349 S. Saysmible C. 1/4 e. 1 H. 7 S. Boitdried D. 1/2 e. 11 H. 88 S.

1. Pfarrf., P. Nifolaus E. C., jog. An. am Stg. nach St. Margareth; 3 a. p., S., B., Cm. — & D.: alle, mit Ansn. berer in ber Mbf. — Gest.: 21 Jahrt., 42 3., 8 Quat.s Messen. — Die große Baul.: bas Acrar; bie fleine: bie Kirche; bei Cm.: bie Pfarrgem.

11. Pr. E. M. ber König. heinrichet, war fr. eine Filiale von Rot, das hinwieder dem Alofter Schönthal incorporier war. In Folge der fog. Saularif, wurde 1809 heinrichet, als felbifianisch Pfarrei organifirt. Eint. 937 fl. 14 fr. (vom Aeras 675 fl. Vast 11 st. 46 fr.; Banl.: das Aerar, das aber z. Z. widerstreitet. — Chor-, Megnerund Schuldienst vereint. Das besondere Schullecal ist Eigenthum der Schulgemeinde.

111. Rebent. Filmersried, K. Antonius v. K. Č.; 1 a. p. GD.: am Ptc. (Eg. nach 13. Juni) und an den 4 Onat. Sount. Gest.: 1 3. Meise. — Der Pfr. den Eddannstein, wegn Pillmersried fr. (vor der Organisation, s. E. 208) gehörte, bat hier 4 Onat. Messen und am Ptc. die Frühmesse gu seien und Veichtzu siehen, wogsgen er jährlich 60 st. and der Kirchenstiftung bezieht. — Danl.: Kirche und Ortsgen. — Den Messnerd, bat ein Ortsangeissener, dom Pr. destellt. Der Chord. ist mit dem zu Thannstein verbanden.

### 5. Neunburg vorm Balbe. 503 S. 3930 G.

Rennburg, €t., €d. 318 H. 2339 S. Bäruniihle E. 3/4 e. 1 H. 7. €.
Dienborf D. 3/4 e. 1 H. 7. 80 S.
Derhniihle E. 1/2 e. 1 H. 7. 11 €.
Eigenborf D. 1 e. 14 H. 7. 114 €.
Kuchfenhof W. 1 e. 3 H. 19 S.
Hürlenhof E. 7/4 e. 1 H. 9 S.
Gütelland D. 1 e. 13 H. 14 S.
Hutleshof W. 1 e. 1 H. 9 S.
Gütelland D. 1 e. 13 H. 14 S.
Dartleshof W. 1 e. 4 H. 28 S.
Selfhof W. 3/4 e. 5 H. 30 S.
Kelfhof C. 1 e. 1 H. 7 S.
Krēblig D. Schi. 1/2 e. 49 H. 357 S.
Leinmühl E. 1/4 e. 1 H. 6 S.

Rengfeld D. 1 e. 10 S. 69 S. Mooshof E. 1/4 e. 2 S. 11 S. Murnthal B. 3/4 e. 3 S. 142 S. Neffling D. 1 e. 6 S. 49 S. Flattenhans E. 3/4 e. 1 S. 12 S. Edmurrzjegelhütte E. 3/4 e. 1 S. 6 S. Stockan D. 11/4 e. 8 S. 84 S. Interajchan D. 1/4 e. 10 S. 71 S. Benigröß D. 1 e. 6 S. 32 S. Bilbersdorf B. 1/4 e. 3 S. 33 S. Beitlann D. 3/4 e. 6 S. 38 S. Aahdoff D. 1/2 e. 23 S. 149 S. Biegelhütte 6. Kaud. E. 1/2, 1/4 e. 1 S. 6 S.

1. Pfarrt., 1443—78 erb., 1632 im Schiffe neugewölbt, coni., P. Georg M., Rw. am Sig. nach Litte; 1 a. f., 3 p.; S., B., Cm. (f. bei III). — GD.: alle, mit Ausn. berer in S. Jacho und in Aspborf. Alle Some und Heiertage Frührenffe mit Vertrag, Nachmittag (ausgen. in ber Fasten) Besper. Tägl. Frührenffe. An Samst. gel. Litauci. Am Haschingsmontag und Dinstag Amt; in der Fasten Dennerst. und Sig. Nachmitt. Arenzwegantacht, an den übrigen Tagen Misserere; im Abent tvoch. 3 sog. Rorate-Kemter; nach Maria Himmessphri Iden Amt und Vitauci. Alle Tage des heil. Sebasian und des heil. Klorian Amt und Vitauci. Abendandacht zum Jahresschlusse. — Jährlich & Innungs-Jahr. — Gest.: 26 Sahrt. und andere Aemter, 8 Duat.-Kemter, 117 Jahr., 116 Duat.-, 26 Graf

von Muffefifche ', 52 Ginger'iche Bochen-Deffen2; Rofentrang in ber fog. Allerfeelenoctav; 2 Litaneien. - Bruberich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnluf. 12 Monat-Rachmitt. And.; an Donneret. Amt und Proceffion cum Ssmo. Beft.: 4 Quat.- Memter. - 2. s. Michaelis. Titf. am 29. Gept. Beft.: Umt am 8. Mai, 4 Quat. Meffen. - 3. Allerfeelen. Titf. am Stg. nachft bem 31. Oct. 4 Radmitt. Conv. mit Predigt. Weft .: 1 3abrt., 4 Quat Memter. - Baul .: bie Rirche.

11. Bechfelt bie lib. collatio mit ber Br. G. Dt. bee Ronige; fr. (nach ber Matrifel von 1666) mar fie lib. collationis 3. Gint. 2174 fl. 21 tr. Laft 996 fl. 4 tr. Baul.: ber Bfr. Geit 1784 ift auch bas 1424 von Altmann und Otto Rapborfer in bie Rirche U. L. Frau zu Rapborf gestiftete Beneficium mit ber Pfarrpfrunde vereint4 (f. IV). - Gine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. - Gig. Definer mit Dienstwohnung; Gigenthum und Baul.: Die Pfarrfirche; ben Dienft vergibt ber Bfr. mit bem Magiftrat. - Die Chorregenten- und Organistenstelle ift bein einen, Die Cantorftelle bem anderen Anabenfdulbieufte beigegeben; beibe Stellen bat ber Bfarrer aufammt bem Dagiftrate ju befeten. Auch bie Thurmerftelle wird vom Bfr. und Magiftrat befest. Dit biefen Stellen als folden ift feine Dienftwohnung verbunden. - Die Anabenfchule ift 3. 3, zwei Lehrern mit 1 Behilfen (Dienfts wohn, im Schnib.), bie Dabchenfchule feit 1834 ben Schulfchweftern anvertraut; beibe Schulhaufer find Gigenth. ber Stadt; bie Baul. hat aber bie Schulgemeinte.

Reundung sell sichen im 9. Jahrh, eine Pfarrei und die E. Jafobs Appliel (sich neck seller gebeisch) die Wissenschafte Wille und 200 der 1270 wurde es fillale von Schwarzbeite (6, 255) und blieb eine die Mille von Schwarzbeite (6, 255) und blieb eine die mit so. 4, 255 und blieb eine die Mille von Schwarzbeite (6, 255) und blieb eine die mit so. 4, 255 und blieb eine die Mille von die Verlage von burg fiets als felbstfanbige Pfarrei, welde von 1638-52 von ben Paulanern, bann aber fiets von eigenen Pfarrern aus bem Caculartlerus paftorirt murbe.

III. Rebent. Spitalfirche, 1398 von bem Bergoge (fpater Raifer) Ruprecht erb., cs. dub., Tit. ber beil. Weift, fog. Rw. am Bfingftmontog; 1 a. p., S. -Um Pfingftmontag Pfarr Fruhmeffe. Taglich gewöhnlich eine Deffe. Die Beneficialmeffen. Baul.: bie Spitalftiftung. - Raiferin Glifabeth, bes Raifers Ruprecht Bemablin, ftiftete an biefer Rirche 1398 ein Beneficiums. Obliegenb .: woch. 1 Deffe pro fundat. Gint. 407 fl. 28 tr. Laft 8 fl. 14 tr. Ohne Dienftwehnung; ale Mietheentschäbigung erhalt er jahrl. 30 fl. von ber Spitalverwaltung, welche auch bas Pfrundevermogen bermaltet. - Die Definerei verfieht ein Spitalpfrundner. -Die Bflege in bem anftoffenben Burgerfpitale und in ber bamit verbundenen Arantenanftalt haben feit 1842 bie barmbergigen Schweftern.

IV. Rapellen. 1. Rapelle ber Schulfdmefterne, 1834 beneb., P. U. 2. Frau und Michael Archang.; 1 a. p., S., Ol. inf. Tagliche Schulmeffe. Baul.: bie Schulgemeinte. - Sierbei eine Beichtvaterftelle, mit freier Bohnung; ber

Behalt wird von bem Mutterhause ber Schulfdmeftern geleiftet.

2. St. Jafobe-Rapelle ober "alte Pfarre" (in ber Borftabt "Mign"), conf., B. Jafob Ap.; Rw. am Stg. nach Ptc.; 1 a. p. GD.: Rw. (mit Besper). Bisweilen Deffe. Baul.: Die Bft. Un ber Rirche, und ihr gehorig, ift bas ebem. Cm. 3. Friedhof-Rap., 1/12 e., 1823 neugeb., B. Otto E. C.; 1 a. p., Cm. Diew.

Meffe. Geft .: 2 3 .- Deffen. Baul .: Rap. und Gep. Gem.; lettere bat bei Cm. bie Baul. 4. Dreifaltigfeite Rap. (augerh. ber Stabt), 1699 bon bem Sanbelsmann Ant. Buchner erb.; 1 a. p. Am Tag nach Dreifltigff, und fonft biem, Meffe. Baul.; bie Rap.

<sup>1)</sup> Geftiftet 1742 von Karl Sigmund Reichsgraf von Auffeß ale Wochenmeffen, aber megen Rapitaloverlurft reducirt. — 2) Geftiftet 1754 von Juftina Sabina v. Singer. — 3) In Folge 

5. Maria-Bilf-Rapelle, 1707 von bem Burger 3oh. Riebl erb., 1843 von ber Tuchmacherewittme Eva Sproth neuhergestellt, 1844 beneb.; 1 a. p. Biemeilen Deffe. Geft. (von ber Beber-Innung): am Stg. vor Daria Beimfuchung Nachmitt. Proceffion cum Samo. von ber Bit. ju biefer Rap. Baul.: bie Bft.

Die fog. Brud Rapelle, bem beil. Johann v. Rep. gew., wurde neben ber Schwarzachbrude 1746 von bem Anwefensbefiber 3ob. Dud erb. nub ift von bem Befiber bes Beif ichen Anwejens baulich ju unterhalten. Dieber wirb bert. (bie Koften tragt berfelbe Anwejensbefiger) am Sig, nachft bem Refte bes beil. Johann v. Rep. Nachmittags aus ber Pft. eine Proceffion cum Ssmo. geführt und bierfelbit eine gef. Litanei gehalten.

V. Schlog-Rapelle Groblig, Tit. unbeft. Empfängnig; 1 a. p. Bisweilen

Deffe. Geft :: 1 3abr-Meife. Baul .: ber Schlofibefiber.

VI. Filial: und Ballf .= Rirche Randorf, 1630 neuhergeft., cs. dub., P. B. M. V. Dolorosa; fog. Aw. am X. Stg. nach Pfingften; 3 a. p., S., Cm. — GD.: fog. Rw., Stg. nachft M. heimfuch., M. himmelf. und M. Geburt. An biefen 4 Tagen Nachmitt. Besper. Um Btc. (in ber Faften) Umt. - Beft .: a) bie obigen 4 Pfarrgt. und bas Amt (pro fund.) am Ptc.; b) woch. 1 Deffe (Sametage) pro fund. (auf Grund bes mit ber Pfarrpfrunde bereinten Beneficiums, f. bei II); c) 1 3abrt., 6 3ahr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm .: Die Sepulturgemeinbe. - Gigener Definer, vom Bf. und ber Filialgemeinde bestellt, mit Dienstwohnung, welche Eigenth. ber Rirche ift; biefe bat auch bie Baul. - Der Chorbienft ift mit bem ber Bft. verbunben.

Die Protestanten (etwa 11) find bem protest. Pfarripfteme Amberg eingewiesen.

#### Rok. 277 S. 2124 S.

Röt, Stadt, Sch. 162 S. 1205 S. Baubof D. 1/2 e. 7 f. 60 S. Berndorf D. 1/2 e. 8 f. 58 S. Drobelsborf D. 1/4 e. 6 S. 51 G. Egelehöf B. 1/4 e. 2 S. 14 G. Gmind . D. 1/4 e. 10 S. 75 G. Graffereborf D. 3/4 e. 16 S. 127 G. Grub D. 1/2 e. 6 5. 60 G.

Behmanneborf D. 1/4 e. 18 S. 166 €. Rleineinzenrieb D. 3/8 7 S. 43 G. Martesried D. 1 e. 8 S. 75 S. Rabenmühl E. 3/8 e. 1 S. 10 €. Schelhof E. 1/2 e. 1 S. 10 S. Stegen . D. 1 e. 12 f. 93 G. Wengenried D. 1 e. 13 S. 77 G.

\*) Burbe 1809 aus Stambrieb bieber gepfarrt.
\*) Burbe 1809 aus Renfirchen-Balbini bieber gepfarrt.

1. Pfarrtirche, 1851 (nach bem Brante von 1840) im Schiffe neugeb., 1855 conf., P. Martin E. C., Am. am II. Stg. nach Peter und Baul; 1 a. f., 2 p.; S., B. (Cm. f. bei III). — GD.: alle. Alle Sonn- und Feiertage Frühmesse mit Bortrag. 3m Abvent woch. 3 fog. Rorate-Meinter; an ben Fastensonntagen Nachmittags Brebigt und Miserere. — Geft.: 36 Jahrt., 93 Jahr-, 8 Quat.-, 4 Laubner'iche Stift-Meffen; alle Samstage Rofentrang, an Borabenben ber Fefte gef. Litanei. Bruberich, Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnlif. 12 Monat-Anbachten; an Donnerst. Amt und Procession oum Sono. — Baul.: bas Aerar.

11. Br. G. D. ber Ronig; fr. war bie Pfarrpfrunbe bem Muguftinerflofter Schonthal incorporirt, bas in Rot ein Priorat errichtet hatte; nach ber fog. Gacufarifation wurde die Pfründe organisirt. Einf. 1965 st. 56 fr. (vom Aerar 600 fl., und 600 fl. für beide Coop.); Last 1067 fl. 49 fr. Baul.: das Aeran. — Zwei Cooperaturen I. Cl. — Eig. Meßner (ohne Dieustwohnung), vom Pfr. im Benehmen mit bem Magiftrat bestellt. - Die Chorregenten- und Die Cantorftelle find mit ben beiben Schulbienften verbunben. Die Thurmerftelle befett ber Dagiftrat und ber Pfr. nebit ber Rirchenverwaltung. Diefe Stellen find ale folche ohne Dienftwohnung. - Es besteht ein Rnaben- und ein Dabchenschulb.; bie Dienstwohn. ift im Schulhaufe, bas Eigenth. ber Schulgemeinbe und von ihr baulich ju unterhalten ift.

III. Friedhof-Rapelle (augerh. ber Stabt), B. B. M. V. Dolorosa; 3 a. p., Cm. Un Freitagen Dleffe. Baul. bei Rap. und Cm.: Die Bfarr- und Sep.-Gemeinbe.

#### 7. Schönsee. 459 S. 3508 G.

Der engere Pfarrbegirt 358 S. 2785 G.; ber Curat. Benef. Begirt 101 S. 723 G.

Schönser, Start, Sch. 178 F. 1287 S. Annathal (Glasichi R. 1/2 e. 3 F. 18 S. Bebenburg (m. Steinhammer) W. 1/2 e. 3 F. 18 S. Bebenburg (m. Steinhammer) W. 1/2 e. 6 F. 62 S. Dietersberg W. 1/4 e. 4 F. 37 S. Dietersberg W. 1/4 e. 4 F. 37 S. Dietersberg W. 1/2 e. 61 F. 501 S. S. Chlenberg W. 1 e. 3 F. 24 S. Friedrichshäng D. 1 e. 11 F. 128 S. Gaisthal D. 1/2 e. 16 F. 101 S. Land D. 1/2 e. 16 F. 101 S. Lindan D. 1 e. 14 F. 112 S.

Muggenthal B. 1/2 e. 4 S. 44 G.

Rofenhof G. 1 e. 2 S. 9 G.

Rosenthal (Ober- und Unter-) D. 3/4 e. 6 S. 121 S.

Schwallerhammer E. 1/4 e. 2 H. 11 S. Schwand D. Sch. 1/2 e. 15 H. 110 S. Wilhelmsthal (Glasich) 3/4 e. 1 H. 20 S. C. Stadlern D. Wf. Sch. 1 1/4 e. 68 H. 521 S.

Charlottenthal (Glashutte) D. 11/2,
3/4 e. 7 S. 82 S.

Lententhal' E. 13/4, 11/4 e. 1 h. 12 S. Pocherhäust E. 11/9, 11/4 e. 1 h. 6 S. Neichenberg 3, f. 1, 1/4 e. 5 h. 20 S. Schwarzach D. 11/9, 1/4 e. 10 h. 82 S. Walbhaufer D. 11/9, 1/4 e. 10 h. 82 S. Walbhaufer D. 11/9, 1/9 e. 9 h. 58 S.

\*) Die fibrigen 11 Baufer gehören jur Bf. Oberviechtach, S. 252.
\*) Diefe E. (Glasichleife) tam nebft bem Bocherhaust 1833 aus ber Pf. Beibing hieher.

1. Pharrfirche, conf., B. Wencessaus Duc. M., Aw. am I. Stg. im October; 3 a. f., S., B., Cm. — ED.: alle, mit Aust. berer in Stadlern (an diesen nach St. treffenden Tagen ift aber in ber Pft. um 9 Uhr Meffe). Benn die Cooperatur beseit ift, an Sonns und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag. Im Addentur bochentl. 3 sog. Rorate-Neuter; an den Fastenireitagen Kruzwegandacht. — Gest.: 34 Jahrt., 38 Jahr-Wessen. — Vrudersch.: 1. Corp. Christi. Tift, am Stg. nach Frohnleichnamssest. An Donnerstagen Amt und Processionamssest. An Donnerstagen Amt und Processionamssest. In Monnerstagen Amt und Processionamssest. Die Gepulturgemeinde.

11. Fr. die Guteberrichaft von Winflarn (Graf von der Midsen). Sink. 1243 fl. 12 fr. Laft 547 fl. 31 fr. Baul.: der Pfr. (die Guteberrich, hat das Bauholz uneutgeltlich zu liefern). — Eine Cooperatur II. Cl. — Chore, Meßnere und Schutdeinft vereint; die Dienstwohnung ist Eigenth. der Pft. und der Stadigemeinde, welche auch die Baul. tragen; den Dienst vergibt der Magistrat zusammt dem Pfr. — Eine Schute ist auch in Dietersdorf und Schwand; die Schulckaiser sind

Eigenthum ber Schulgemeinben.

111. Rebenkap. 1. Kapelle gur fcmerzhaften Mutter Gottes (nächt ber Pft.); 1 a. p. Bisw. Weffe. Baul.: die Pft. — 2. Kap. zu ben 14 Nothhelfern (am Weftenbe ber Stadt), P. Dienhflus E. M.; 1 a. p. Bisweilen Meffe.

Baul,: bie Rapelle.

etv. Eurat- und Walf. - Rirche Stadlern, cons., P. U. 2. Frau; Patron. secundarius: Sichael Archang. (tem ein Rebenatur gew. ist); Ww. am IV. Stg. nad Pfingsten; 3 a. p., S., Cm. — GD.: a) vom Atrue der Pfit, Iv. Stg. nad bein fünf hohen Festen U. 2. Frau, Rw., Stg. vor St. Michael; d) vom Eurat-Beneficiaten: an allen übrigen Sonn und Freiertagen; hert. auch die Abahmitagsund alle anderen Gd., wie sie in Expositure ober Pfarrstrichen üblich sind. — Gest.: 7 Jahr. Pessen. — Hert. gegen Beradreichung bes Stipenbiums 5 Jahrt., 1 Jahr-Wessen. — Hert. gegen Beradreichung bes Stadenliche Beradreichung bes Dauholzes von Seite der Gutsherrichaft wird 3. 3. von diese wieder wieder wieder Wessen. Baul. die Cm.: die Sepulturgemeinde.

Stablern (Stable, Stettlin) war vor der fog. Reformation eine eig. Pfarrei, auf welche die Gutsberrichaft prafentirte; später wurde sie eine Filiale von Schönsee (als seiche erscheint sie in der Matrifel von 1666) und durch einen Cooperator von

ba aus verfeben. 3m Jahre 1768 wurde burch eine Stiftung ber Frau Urfula von Thiolar, geb. Bortner v. Theuern, und burch bie Gintunfte ber bieberigen Cooperatur ein Curat-Beneficium gegrunbet. Obliegenb .: a) bie volle Geelforge im Curatbezirfe; b) die fammtl. Gb. (wie oben); c) in Folge späterer Zustiftungen 2 3abrt. pro benesact. Gint. 427 fl. 25 fr. Last 23 fl. 13 fr.; Banl.: die Curatgemeinde; bezüglich bee Baubolges gilt, was bei ber Rirche. - Die lib. collatio wechselt mit ber Brafentation ber Buteherrichaft bon Binflarn (Graf v. ber Dlüblen). - Chor-, Mefiner- und Schulbienst vereint; die Dienstwohnung (Schulhaus) ist Eigenthum ber Schulgemeinde, welche die Baul. hat.

Rapelle in Charloffenthal, 1827 erb., B. II. 2. Frau (Maria Silf); 1 a. p.

Bieweilen eine Deffe. Baul .: bie Guteberrichaft.

Die in ber Bf. mobnenben Broteftant. (etwa 6) geboren jum prot. Pfarrfpfteme Bobenftrang.

#### 8. Schönthal. 229 S. 1760 S.

Schönthal, D. Sch. 53 H. 365 S. Flifchbach . D. Schif. 1/2 e. 17 S. 112 S. Rleinschönthal D. 1/8 e. 13 B. 125 G. Rieberpremaifchl BB. 1/2 e. 2 B. 25 G. Deb . D. 1 e. 11 B. 86 G. Thurau D. 1/2 e. 11 B. 106 G. Hillersried D. Sch. 1 e. 38 S. 300 S.

Drofenborf D. 1/2, 3/8 e. 7 S. 90 G. Grubhof B. 11/2, 3/4 e. 2 B. 24 G. Kanelbried D. 1 1/4, 1/4 e. 13 D. 130 S. Loitenborf D. 1/2, 1/2 e. 15 S. 115 S. Bolusmähl E. 3/6, 3/6 e. 1 D. 10 S. Bremaifchl D. 1/2, 3/8 e. 21 S. 179 €. Stein D. 11/2, 1/2 e. 11 S. 84 G.

Arnstein D. 1/2, 1/3, e. 13 S. 80 S. Bulinhof's C. 11/4, 1/4, e. 1 S. 15 S. (268.)

1) 1809 and Stamstried bieder geblarrt; baggen tam Friad von bier nach Tiesenbach, S. 268. (268.)

1) Arivenal wurde 1822 nach Aft eingesport; be, Bieberdad (5. 260. 261.)

1. Pfarrfirche (ehemal. Stiftstirche bes Augustinertlosteres), 1836 nach bem Brante neugeb., 1839 conf.; B. Dichael Archang., Rw. am I. Stg. im September; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (augerh. bee Dorfes). - GD.: alle. - Beft.: 4 3ahrt., 3 Jahr-Meffen. — Bruberich, s. Sebastiani et s. Nicolai de Tolentino. Titf. am 20. Jan. — Baul.: bas Acrar welches auch (auf Grund ber fog. Sacularisation) alle Rirchenbedurfnisse zu beden hat; bei Cim.: bie Sepulturgemeinbe.

II. Pr. S. M. ber Konig; fruber (feit 1303) war bie Pfarrpfrunde bein Augustinerstifte incorporiet. Eint. 1502 fl. 1 tr. (vom Aerar 675 fl. und 300 fl. für ben Coop.) Laft 561 fl. 39 fr. Baul,: bas Merar. - Gine Cooperatur I. Cl. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint; bei ber Dienftwohn. hat bas Aerar bie Baul.

III. Filialf. Siltersried, um 1720 neugeb., B. Johann Baptift, fog. Rw. am Sig. nach Si. Michael; 2 a. p., S., Em. (außerhalb bes Dorfee); alle Sacr. gespenbet. — GD.: alle, mit Ausn. bes Portiunc. Sigs. Am sog. Kws. Besp. — Gest.: 5 Jahrt., 43 Jahr. Messen. — Baul.: bas Acrar, bas jedoch 3. 3. widerftreitet; bei Cm .: bie Filialgemeinte. - Chors, Definers und Schulbienft vereint.

#### Seebarn. 99 S. 654 S.

Seebarn, D. Cd. 35 S. 208 C. Billftett D. 1/2 e. 28 S. 159 G. Böllmüble G. 3/4 e. 1 S. 30 G. Rleinwinklarn D. 3/4 e. 19 S. 124 G. Bohnfees G. 1/4 e. 1 S. 7 G.

Seebarnhammer B. 41/4 e. 4 S. 25 S. Stetten D. 1/2 e. 9 S. 56 G. Stettenmühle G. 1/2 e. 1 S. 6 G.

Dbernntible E. 1/4 e. 1 S. 39 S. Bur Beit ift bie Einpfartung ber jur Pf. Benting (Det. Robing) geborigen, aber febr nabe bei Gebarn gelegnen, und bon bier aus pafferirten Orte Thann und habfarn mit ber Rebent. Et eenbarb im Berte.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria himmelfahrt, Rw. am Stg. nach Beter und Paul; 2 a. f., 1 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. In ber Fasten an ben Freit. Areuz-wegand., an ben Mittw. Miserere. — Gest.: 20 Jahrt., 77 Jahr-Wessen. — Baul.: bie Rirche; bei Cm .: bie Pfarrgemeinbe.

II. Br. G. DR. ber Ronig. Gint. 932 fl. 52 fr. Laft 54 fl. 22 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Definerb.) ift Eigenthum ber Rirche, welche auch bie Baul. hat.

Rach ber Pfarrbeichreibung von 1724 find mit ber Pfarrpfrunte auch einige Refte ber vor ber fog. Reformation in Seebarn beftandenen Beneficien (Primissaria ad alt. a. Catharinae, und

Missa ad alt. s. Leonardi) vereint.

#### 10. Thannflein. 115 S. 813 S.

Thannftein, D. 46 S. 315 G. Berg . D. 1/2 e. 13 S. 100 G. Dannereried D. 1/4 e. 8 S. 50 G. Böbereborf D. 1/c e. 9 5. 70 G. Ragelerieb . D. 3/4 e. 5 S. 45 G.

Röbelmühle G. 1/2 e. 1 5. 6 €. Thanumühle G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Beihermühle G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Dantersdorf D. 1/e e. 22 S. 156 G. Bebesbach D. 3/4, 1/4 e. 7 \$. 45 €. \*) 1809 aus Beimidetirden bieber gebt. @. 263. | Bebesbachermühle G. 5/4, 3/4 e. 2 S. 9 G.

1. Pfarrfirche, 1689 conf., B. Johann Baptift, Am. am Stg. nach St. Jafob; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — &D.: alle, mit Ausn. berer in Dautereb. - Geft .: 10 3ahrt., 12 Quat., 78 3ahr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm .:

bie Cepultur : Gemeinbe.

II. Br, bie Buteberrichaft (Graf Solnstein aus Babern). Gint. 742 fl. 23 fr. Laft 10 fl. 32 fr. Baul,; bie Guteberrichaft. - Der Bfr. bat auch in ber ebem. ju Thannstein, nun jur Pf. Deinricholtrchen gehörigen Nebent. Pillmererieb 4 Quat.-Meffen ju lefen, und am Ptc. Die Frühmesse (ober auch Amt und Bredigt) ju halten

(1. S. 263). — Chors, Megners und Schuldenst vereint. Die Atarifet von 1433 fagt: "Tantzenadorf, alias Innstein". De baraus geschiossen werden saun, deb ber Risartsip edemals in Zautersborf war, ericheint zweiglichest. Spärere Ratrifeln geben keinen Ansschulgs; bie Matrifel von 1666 sagt vielmedt: "Parochialis vetus ss. Petri et Pauli ju Cberftorf (Dobereborf) in ber Dofmarch tempore haeresis diruta" . . . .

"Capella s. Egidli 311 Dautterforf". III. Filialf. Dautersdorf, cs. dub., B. Aegib Abb., fog. Aw. am Stg. nach 1. Sept.; 1 a. p., Cm. — GD.: fog. Aw., Allerfeelentag. Am Ptc. Amt. Woch. 1 Weffe. - Geft .: 1 3ahrt., 4 Quat. , 8 3 .= Deffen. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Filialgem.

#### 11. Tiefenbach. 325 S. 2223 S.

Ziefenbach, D. Sch. 132 B. 939 G. Altschneeberg D. % e. 20 S. 169 G. Baberfcleif 3. 1/4 e. 2 5. 11 €. Begenob G. 1/6 e. 1 B. 9 G. Breitenried D. 1/2 e. 24 S. 153 G. Bücherlmühl G. 3/, e. 1 S. 3 G. Färberschleif G. 1/2 e. 1 S. 3 S. Großsteinlobe: D. Cd. 11/4 e. 24 S. Haag D. Sch. 1 e. 40 H. 243 S.

Boffelb D. 1/2 e. 15 S. 100 S. 3rlad' D. 3/4 e. 38 S. 220 G. Rleinsteinlohe D. 11/2 e. 10 S. 55 G. Rraufenöb E. 1/8 e. 1 S. 7 €. Lebermühle G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Renirlach 28, 3/4 e. 3 S. 23 G. Stoderlod E. 1/8 e. 1 S. 9 S. Sturmmühl G. 1/2 e. 1 S. 8 S. Bogimiibl G. 1, e. 1 S. 7 G. Bafenftatt G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Biegelfabrit G. 1/4 e. 2 S. 7 G.

Dammer D. 1/2 e. 6 S. 61 G. \*) Burbe 1870 aus ber bamatigen Pf., nun Riliale Biberbach (i. S. 261) bieber gepfarrt. 
b) 11 D. biefes Ortes famen 1809 aus ber Pf. Schöntbal (Filiale hilterbieb) bieber.

1. Pfarrfirche, 1721 neugeb., 1725 conf., B. Bitue M., Rw. am Stg. nach Maria Magbalena; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (außerh. bes Dorfes). - &D.: alle. An Sonn . und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag. 3m Abvent woch, breimal fog. Rorate-Memter; in ber gaften woch, breimal Miserere; an allen Borabenben bor Sonns und Feiertagen gefung, Litanei. - Geft.: 55 3abrt., 24 Quat.s, 49 3abrs Meffen; taglich Rofenfraug in ber fog. Allerfeelen-Octav. - Bruberich. B. M. V.

Titf. am Stg. nach 16. Juli, 1 3ahrtag. - Baul.: bie de Monte Carmelo.

Rirche; bei Cm .: bie Bfarrgemeinbe.

II. Liberae collationis, nachbem (1860) bie fr. jur Prafentation berechtigte Butsberrichaft burch Bertrummerung bes Gutes unterging. Einf. 1056 fl. 54 fr. Baft 506 fl. 52 fr. Baul.: ber Bfarrer. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chore, Megner : und Schulbienft vereint; ben Dienft vergab bis 1860 bie Buteherrichaft.

III. Rapellen. 1. Großfleinlofe, 1845 von ben Ortebewohnern erb., 1855 beneb., B. B. M. V. Dolorosa; 1 a. p. Biem. Deffe. Baul.: Rap. und Ortegemeinte. Bier eine Schule; bas Schulhaus ift Gigenthum ber Schulgemeinbe. -2. Saag, 1828 von ber Ortegemeinde erb., 1831 bened.; B. Matthane Ap.; 1 a. p. Bieweilen Deffe. Geft.: 1 Jahrtag. Baul.: Rapelle und Ortegemeinbe. Bier eine Schule; bas Schulhaus ift Gigenthum ber Ortegemeinbe.

Die Apelle ju hammer, 1829 von ben Breiberren Philipp und Deinrich v. Reifach erb., Tit. Maria heimfudung, ift 3. außer littraficem Gebrauch. Sie ift Eigenthum bes Gniebe-spere. Die beiten in biefelbe gestift, Sabrunffen tamen zur Pft.

#### Waldmunchen. 496 S. 4340 €. 12.

Baldmunden", Statt, Cd. 280 S. 2440 €. Arnftein D. 3/4 e. 5 S. 47 G. Blumloh E. 3/4 e. 1 S. 9 S. Buchweile 28. 3/4 e. 2 f. 13 G. Eben E. 1 e. 1 S. 10 G. Frantenfchleifen G. 3/4 e. 2 S. 34 G. Graßlichleif G. 1/2 e. 1 S. 22 €. Grub D. 3/4 e. 7 S. 50 G. Beinzelgrun E. 3/, e. 1 B. 6 G. Bergogan D. Sch. 3/4 e. 40 S. 292 G. Бофа D. 1 e. 16 S. 144 S. Höll D. Sch. 1 e. 23 H. 219 S.

Jägerhaus 20. 2 e. 2 S. 16 G.

Reilbügerl G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Lengan D. 1 e. 5 S. 38 G.

Lententhal D. 3/4 e. 6 B. 75 G. Moosborf D. 1/2 e. 9 S. 64 G. Dberhütte D. 13/4 e. 15 S. 128 G. Posthof D. 1 e. 8 S. 70 G. Brosberf D. 1/, e. 12 S. 105 G. Bucher D. 11/2 e. 8 S. 84 €. Shadtlichleif E. 1/2 e. 1 S. 22 S. Connhof E. 11/4 e. 1 S. 4 G. Strafenhanel G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Ulrichegriin D. 1/4 e. 18 S. 134 G. Unterhütte D. Cd. 11/4 e. 20 S. 230 G. Boithenschleif E. 1 e. 2 S. 18 G. Baffenfcleif B. 1/4 e. 4 B. 18 G. Biegelbütte (alte) 28. 1/2 e. 2 S. 21 S. Biegelbütte (gen Mft) 28. 1/4 e. 2 S. 14 G.

") Die Filiale (Erpofitur) Aft wurde 1814 ju einer felbftftanbigen Pfarrei gemacht, G. 260.

1. Pfarrfirche, nach bem Branbe von 1658 nengeb., 1661 beneb., B. Stephan Protom.; ohne fog. Rw.; 6 a. p., S., B., Cm. (f. bei III). — GD.: alle. An allen Sonn und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag; Nachmittag (bie Fastenzeit ausgen.) Besper. Die tagl. Schulmesse (burch ben Benef). Im Abvent taglich (bie Sonntage ausgen.) fog. Rorate - Umt; am Fafchings - Montag und Dinstag Umt; in ber Faftenzeit Sig. Nachmitt. Predigt, Dinstag und Donnerstag Miserere, am Freitag . Kreuzwegandacht; am Sieben - Schmerzen - Freitage Amt, Abends Stabat Mater; im März Novene zum heil. Franz Kaver. Am Tage bes heil. Johann von Nep. Amt und Abendandacht in ber Octave; im Augnst und Sept. ber "Oreißiger" zu Ehren 11. 2. Fran. - Beft .: 34 3ahrtage, bagn 10 Beimeffen; 127 3ahr : Deffen; eine Stiftung verlangt im je erften und zweiten Jahre eine Deffe, im je britten ein Amt; 12 Monate, 33 Quat. Meffen; 5 feierl. Litaneien (außer bem pfarrl. Rachmitt. Gb.) Abends an ben boben Seften U. L. Frau; Abend-Rofenfrang in ber Octave bes Berg-Befu-Festes. — Die Burgerschaft lagt bert. Memter halten am 20. und 28. Januar, 4. und 31. Mai, 26. Juni, 18. und 20. Oct. Jahrlich 12 Zunft-Jahrt. Einzelne haben in Folge besonderer Berbindlichfeiten jahrlich 76 Deffen, 4 Hemter halten gu laffen. — Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frehnleichnamsfeft.

An Donnerstagen (Abbent ausgen.) Amt und Procession cum Ssmo. 12 Monat-Meffen, 4 Quat .- Memter. - Der St. Cacilia-Bund hat Amt am 22. November und 1 3abrtag. - Baul.: bie Rirche.

Die alte Bft. ad s. M. Magelal., welche bas Pr. Regifter im 16. Jabrh. anführt, ift 1708 abgebrannt; inbeffen wird icon in ber Matritel von 1666 bie St. Stephanstirche als Pft. bezeichnet. II. Br. G. D. ber Ronig; früher bas Ciftercienferflofter Balberbach. Gint. 2559 fl. 41 fr. Laft 1363 fl. 53 fr. Baul.; ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl.;

eine Cooperatur II. Cl.

Pfr. Simon Leif ftiftete 1831 ein Schul-Beneficium, bas aber erft 1846 in's leben trat. Obliegenh .: a) tagl. Schulmeffe in ber Pft.; b) woch. 1 Deffe pro fundat.; c) Borbereitunge Unterricht im Latein ic.; follten hiefur teine Anaben vor-handen fein, fo hat ber Beneficiat die Katechefe in der Berttagefchule theilweife, in ber Feiertageschule gang zu übernehmen; d) Aushilfe im Beichtftuble, nach Ersuchen auch auf ber Rangel; e) thunlichfter Erfat bes II. Cooperatore im Falle eines Brieftermangels (gegen honorar von Geite bes Pfr.). Eint. 488 fl. 39 fr. Laft 83 fl. 13 fr. Eigene Dienstwohnung; Baul.: ber Beneficiat. Br.: ber Pfr. gufammt bem

Magiftrat (letterer im Benehmen mit ben Gemeinbe-Bevollmachtigten).

Eigener Definer (obne Dienstwohnung); ben Dienft vergibt ber Pfr. gufammt bem Magiftrat. - Der Chordienft ift nit bem Schulbienfte bereint; ben bereinten Dienft befett ber Pfr. gufammt bem Dagiftrat; bie Dienftwohnung ift im Schulbaufe, bas Eigenthum ber Stadtgemeinte und ben ber Schulgemeinte baulich ju unterhalten ift. - Den Thurmer, welcher auch von ber Rirche feine Bezuge bat, beftellt ber Magiftrat; bie Dienftwohnung ift auf bem Thurme ber Bft., und bat mit biefer beghalb bie Ctabt bie Baul, beffelben ju tragen. - Gine Schule ift auch in Boll (in gemiethetem Locale), und in Unterhutte in einem ber Guteberricaft von Bergogau gehörigen Gebaube.

III. Kapellen. 1. Friedhof Rap., 1/19 e., 1712 erb., Tit. ber gefreug. Beiland; 1 a. p., Cm. Geft.: 1 3. Meffe. Auf einem Grundstude ruht bie Berbinblichfeit, bier jabrt. 8 Deffen pro def. lefen ju laffen. Baul.: bie Rapelle; bei Cm.: bie Bfarrgemeinte. — 2. Spital-Rapelle, 1749 von ber Frant'ichen Familie' erbaut, Tit. Ss. Trinitatis; 1 a. p. Geft.: 1 Meffe am Titf., 1 in ber Octabe; 27 andere Deffen. Baul.: bie Rapellenftiftung. - 3. Delberg-Rapelle, von ber Leberere : Wittme Ratharina Fifcher 1830 erbaut, Tit. s. Crucis; 1 a. p. Weft .: 8 Meffen. Baul.: Die Rapelle.

IV. Rebent. Bergogau, von Grhrn. 3of. Ferb. Boith v. Boithenberg 1788 erb., B. bie beil. Unna und Gebaftian M.; 2 a. p., S., Ol. inf. - & D.: bert. alle, wie fie in Euratfirchen üblich fint. Octavanbacht gu Ehren bes beil. Gebaftian und 3ob. v. Rep. und fur bie armen Geelen. - Geft.: 12 Jahrt., 23 Deffen. - Baul.: bie Buteberrichaft, welche auch eine Familiengrabftatte bei ber Rirche bat; follte ein Beneficiat bier fterben, fo ift er gleichfalls jum Begrabnig barin berechtigt.

Jofeph Ferbinand Boith v. Boithenberg ftiftete bier 1788 ein Soul-Benc. ficium. Obliegenb .: a) an Sonn = und Feiertagen unter bem Gb. Chriftenlehre ober Bortrag; b) wochentlich 4 Deffen's ad int. fundat.; c) Unterricht in ber Glementarfdule (wogu aber von jeber ein Schulgehilfe gehalten wirb, ber auch ben Chordienft verfieht). Bert .: a) alle orbentlichen Gb. wie in Enratfirden; b) Aus-

<sup>&#</sup>x27;) Jobann Dichael v. Frant, Dechant und Pfarrer gu Cherbergfirchen, machte 1755 bie "neue Spitalftiftung" jur Bergrößerung bes fog, alten Spitals ind jum Unterhalte ben 8 Bfründnern, beren Aufnahme bem ältesten Defenbaten ber Frantlichen Familie und nach beren Abgang bem Magistrate ben Mathemlinden justelt. Eine Jufiftung machte 1781 306. Wichsel d. Frantl auf Bofering, Stadtift, von Waldmunden. Die Pfründner haben gewisse Gebete zu verrichen. — Pfarrer Simon Leiß von Balbmfinden machte 1831 eine Bobubatigfeits. und eine Rrantenbausftiftung für Arme und Krante aus ber Stadtpfarrei. — Alle biefe Anftalten fteben unter bem Magiftrate.

- 3) In biefem Behnfe murbe ibm bie Uebernahme von 3000 fl. auf fein Gut bewilligt, — bie Stifte eines Rapitale, welches ursprünglich ju einem Beneficium in Derfinningen (Bieth. Augeburg) bestimmt war. — 93 für die Bilferin des Berefinningenichen Beneficiums, die aber seit 1802 auf I reducit fant; I nach der Intention bes Guteberrn von Bergoden.

hilfe im Beichtstuhle und in ber Seelforge; c) bie Ertheilung ber Sterbfacramente in Herzogau, Lengau, Jagerhaus, Sberhütte, Pucher, Unterhutte (Taufen, Trauungen, Begrabnig stehen bem Benef. nicht ju); d) Religionsunterricht in ber Schule zu Unterhutte. Gint. 524 fl. 29 fr. Raft 25 fl. 29 fr.; Die Dienftwohnung ift bem Benef. im unteren Stode eines ber Guteberrichaft geborigen Bebaubes angewiefen, wo auch bas Schullocal fich befindet. Die Bfrundefundation rubt auf bem herrichaftlichen Butecompler. Br. Die Buteberrichaft. - Eigener Definer, bon ber Buteberrichaft bezahlt und im Ginvernehmen mit bem Beneficiaten beftellt.

Die Protestanten (3 D. 20 G.) find bem prot. Pfarripfteme gu Amberg eingewiesen.

#### 13. Weidina. 216 S. 1585 S.

Weiding, D. Cd. 110 S. 710 G. Anbrathal G. 1/4 e. 1 S. 20 G. Cacilienthal E. 1/2 e. 2 S. 7 S. Drath 28. 11/s e. 3 S. 29 G. Grünthal E. 11/8 e. 1 S. 25 S. Hammerthal E. 1/2 e. 1 H. 17 S. Bannesrieb D. 1 e. 25 B. 206 G. Ragern D. 3/4 e. 9 B. 62 G.

Dberlebenthal E. 1, c. 1 S. 7 G. Berlenthal G. 11/s e. 1 B. 12 G. Breifbofe 2B. 1/6 e. 4 S. 28 G. Sagmüble G. 1/2 e. 2 S. 26 G. Schneibsäge G. 1/2 e. 1 g. 7 S. Schönau D. Sch. 1 e. 53 S. 404 G. Unterlebenthal G. 1/4 e. 1 S. 17 G. Birthemühle . E. 1/2 e. 1 S. 8 G.

") Die Muspfarrung fiebe bei Schonfee, G. 266,

I. Pfarrfirche, 1842 nach bem Branbe v. 1836 neugeb., B. Difolaus E. C., fog, Rw. am II. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., (fein B.), Cm. (außerh. bes Dorfes). — GD.: alle. Un ben Fasteufreitagen Kreuzweganbacht. — Gest.: 40 Jahrt., 68 Jahr Deffen. - Baul.: Die Rirche; fie hat auch bei Cin. Gigenthum und Baulaft.

11. Br. Die Buteberrichaft' von Binflarn (f. G. 272). Gint. 946 fl. 29 fr. Laft 28 fl. 18 fr. Baul.: ber Bfr. - Weibing war bor ber fog. Reformation eine felbitftanbige Pfarrei; nach berfelben murbe fie wegen ungenügenben Bfrunte-Gintommens eine Filiale von Schonfee; 1807 aber wieder eine felbftftanbige Bfarrei. - Chor., Megner . und Schulbienft vereint.

III. Rapelle Schonau, 1855 neugeb., B. Laurentius M.; 1 a. p. Defters Deffe. Geft .: 4 Jahrt., 6 Jahr-Deffen. Baul.: bie Rap. und bie Ortegemeinde. -Der Definert, ift mit bem ber Bft, verbunden. - Sier eine Schule; bas Schulb. ift Eigenth, ber Bemeinben Schonau und Sanneer., welchen auch bie Baupflicht obliegt.

#### 14. Winklarn. 287 S. 2076 S.

Winklarn, Mit. Sch. 130 H. 912 S. Michabof B. 1 c. 4 S. 23 G. Forfthof D. 1/4 e. 8 S. 39 G. Hafelweiher G. 1/4 e. 1 S. 10 S. Böllhof B. 1/4 e. 2 S. 15 G. Bunbhagermühle G. 1/4 e. 1 S. 5 G. | Binbhale B. 1/4 e. 5 S. 33 G.

Mufchenried D. Gd. 3/4 e. 68 S. 550 €. Bonborf D. 1 e. 30 S. 211 G. Schneeberg D. Sch. 1/2 e. 37 S. 274 S. Trabt G. 1/2 e. 1 S. 4 S.

1. Pfarrfirde, 1826 nach bem Brante v. 1822 neugeb., 1860 conf., B. Anbreas Ap., Am. am Sig. vor Bartholomaus; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (fiehe bei III).

— GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebent. Alle Sonns und Feiertage Fruhmeffe
mit Bortrag. 3m Abbent wochentl. breimal fog. Rorate-Aemter; in ber Fasten am Mitg. und Mittwoch Miserere, an Freitagen Kreuzweganbacht, an Samstagen Stabat Mater. -- Geft.: a) die Fruhmeffe an Conn- und Feiert. mit Bortrag; b) 43 3abrt., 78 3ahre, je 14 Quat. Meffen; c) alle Dinet. Rachm. Rofentrang. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frebnleichnamsfeft. 12 Monat . Andachten. Un Donnerstagen Umt. - Baul.: Die Rirche.

11. Br. die Gutsherrschaft (Graf v. ber Mühlen). Eint. 1545 st. 48 fr. Laft 458 st. 55 fr. Baul.: der Pfarrer. — Eine Coperatur II. Cl., jum Theil durch die Stifter der Frühmesse (hieße Bäcker und Births-Innung) begründet. — Chor., Megnere und Schuldeinst vereint (auch für die Nebensinschen); ben Dienst vergibt die Gutsherrschaft, wie auch die Thürmerstelle.

111. Rebenkap. 1. Friedhof-Kapelle (außerh. bes Marttes), Tit. Mariä Hinnessand in a. p., Cm. Am Tit, Frühmesse; am Boradend und Feste gesung. Gitanei. Diesw. Weisen. Baul. bei Kapelle und Cm.: die Fft. und die Warttsgem.

— 2. Sog. "Plecher-Kap." zu Bintsarn, 1854 neugeb., P. B. M. V. Dolorosa; 1 a. p. Bioweisen eine Messe. Die Kapelle wird Dere dussich unterhalten. IV. Rebenk. 1. Okuskenrich conf. 20 Sean.

14. 9. Isweiten eine Arffe. Die scheete vor bereit Dere dauch unterhalten.

IV. Nebenk. 1. Aufgentied, conf., K. Siephan Protom., Kw. am III.
Sig. nach Often; 1 a. p. GD.: Ptc. und Kwf. Bisweilen eine Messe. Baul.: die Pst. und die Ortsgemeinde. — hier eine Schule, das Schulhaus ist Cigentbum der Schulgemeinde; sie trägt auch die Baul. — 2. Hohneeberg, K. Bolfgang E. C., sog. Kw. am V. Sig. nach Psingsten; 1 a. p. GD.: Ptc. und sog. Kwf. Disw. eine Messe. Baul.: die Pst. und die Ortsgemeinde. — hier eine Schule; das Sonde, gehört den Gemeinden Schneeberg und Kondorf, welche es auch baulich zu unterhalten haden. — 3. Jondorf (Kap.), 1830 ert., Tit. Mariā Himmesse; 1 a. p. Bisw. Wesse.

# Dekanat Pföring.

1. Alltmublmunfter. 164 S. 835 S.

Der Pfarrbeg, Altmublmunfter ohne Thann 109 S. 561 G.; ber Pfarrbeg, Griesftetten 20 S. 100 G.

Altmühlmünster\*, D. Sch. 19 H. 94 S. Laubhof D. 1/4 e. 6 H. 37 S. Mühlthal 3. H. 1/4 e. 2 H. 11 S. Minstorf\* D. 3/4 e. 19 H. 116 S. Deifing D. 1/4 e. 21 H. 89 S. Blauhof W. 1/2 e. 3 H. 17 S. Fishof C. 1/2 e. 1 H. 8 S. Martle ob. Köftshof C. 1/4 e. 1 H. 8 S. Mchern D. 1/2 e. 27 H. 140 S. Mehrern D. 1/2 e. 27 H. 140 S.

Flügelsberg W.  ${}^{9}\!\!/_{4}$  e. 3 H. 15 S. St. Gregor W.  ${}^{9}\!\!/_{4}$  e. 5 H. 18 S. Hennenbigl G.  ${}^{9}\!\!/_{4}$  e. 5 H. 28 S. Hennenbigl G.  ${}^{9}\!\!/_{4}$  e. 5 H. 20 S. Dofferg W.  ${}^{9}\!\!/_{4}$  e. 5 H. 20 S. E. Chann D. Sch.  ${}^{9}\!\!/_{4}$  e. 35 H. 174 S. Griesftetten, D.  ${}^{1}\!\!/_{2}$  e. 11 H. 5.50 S. Ginfiebeln C.  ${}^{1}\!\!/_{4}$  e. 2 H. 10 S. Hallenhausen D.  ${}^{1}\!\!/_{2}$  e. 6 H. 30 S. Krampelmiible G.  ${}^{1}\!\!/_{4}$  e. 1 H. 5. 10 S.

Eingerechnet ift bie Cagmuble. — Sarlanben tam 1837 jur Pfarrei Eggereberg, C. 275.
 Der engere Pfarrbegirt Altmublmunfter theilt fic nach Kirchgemeinben; vgl. S. 108.
 Gebort zur Gladgemeinbe Dieffurt.

1. Pfarrfirche Altumblumunfter, conf., P. 30h. Bapt., Aw. am III. Stg. im September; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausnahme berer in Thann und in den Nebent. Octavanbacht zu Ehren bes heil. 30hann v. Nep. — Gest.: 12 Jahr., 21 Jahr. Messen. — Brubersch. Corp. Christi. Tits. am Stg. nach Frohnleichnamssest. 12 Monat Andachten. Gest.: 4 Memter, 4 Jahr., 4 Luat.- Wessen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. bas Eigenthumsrecht; die Baul. trägt aber bie Pft. und ble Seputturgemeinde gleichheitlich.

II. Br. S. M. ber König: fr. war die Pjarrpfründe der Maltefer-Ordens-Commende hierseldst incorporirt. Einf. 921 fl. 58 fr. (vom Aerar 579 fl. 50 fr.); Laft 24 fl. 28 fr. Baul.: das Aerar. — Mit Altmühlmünster ift seit 1806 die Pfarrei Vrieskstetten verbunden, welche aber von einem Franciscaner-Ordenspriester unter mn Namen eines Operarius von Dietsurt (Visth. Eichstätt) aus vollstäudig passorit

wirb. Gint. von Griesstetten 88 fl. 4 fr.; eine Pfarrwohnung ift bortfelbit nicht ver-Das Prafentations - Recht ftand bem Schottenflofter gu Regeneburg gu (f. bei V). - Chors, Deguers und Schuldieuft vereint; bie Dienftwohnung (Schulb.)

ift Eigenthum ber Schulgemeinbe, welche auch bie Baul. hat.

HI. Rebent. 1. Arnsborf, cs. dub., B. Jatob Ap., fog. Aw. am Stg. nach Btc.; 1 a. p. GD.: Ptc. (Etg. vor 25. Juli), fog. Aw. Geft.: 52 Wochen Meffen. Eig. Definer, vom Pfr. mit ber Rirchenverw. beftellt. - 2. Deifing, couf., B. Nitolans E. C., Rw. am Stg. nach St. Michael; 1 a. p. GD.: Ptc., Rw., I. Stg. im Auguft!. Geft .: 12 Jahr-Deffen. Boch. gem. eine Dleffe. Baul.: bie Rirche, Die Definerei verfiebt ein Ortobewohner, vom Bfr. bestellt. - 3. Menbern, 1843 erb., B. Regina V. M.; 1 a. p. BD. (aus gutem Willen); am fog. Rwf. (I. Stg. im Sept.). Um Btc. (7. Sept.) Deffe ober Amt (gegen Reichnig). Beft .: 3 Jahr - Deffen. Boch. gew. eine Deffe. Baul .:

bie Ortegemeinde. Gin Orteginwohner, vom Pfr. bestellt, versieht die Megnerei.
IV. Erpt. Thann, conf., P. Bohannes Ev., Aw. am Stg. nach St. Ulrich;
1 a. p., S., Cm.; die Sacr. gesp., mit Ausn. ber Taufe; die Begrabniffe und Secleu-Bt. halt ber Bfr. - GD.: a) vom Bfr. ju halten: Ptc., Rwf.; b) vom Erp.: an allen Sonn- und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag (f. bei Eggereb. S. 275); mabrent ber Boche Schulmeffe. Ans gutem Willen: Rofentrang an Camstagen Abente und an Connund Feiertagen Rachmittage. - Weft .: 1 3ahrt., 15 3ahre, 16 Quat.e, 52 Bochene, 32 Baron Baffus'fche : Dleffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. verhalt es fich wie ju Altmublm. - Die Schul-Erpofitur murte 1837 großentbeile burch Schanfungen bes Bauere 3of. Gabler geftiftet. Obliegenb .: a) bie Fruhmeffe an Conn- und Feiertagen (wie oben) mit Application fur bie Ortegemeinde und bie Bobltbater; b) woch. 1 Deffe pro fund., fowie fur benfelben jahrlich 1 Mmt am Rw. Mtg. und 1 3abr-Deffe; c) Berfeben ber Kranten in Thaun; d) Aushilfe im Beichtftuble, an größeren Concurstagen in ber Pff.; e) ebenbafelbft am Ptc., am Frohnluf, und Stg. barauf und Beibnf. Dienftleiftung am Altar; f) Abhaltung bes Pfarr-Bt, in Altmublm, bei Erfrantung bee Bfr.; g) Elementar-Unterricht und Ratechefe in ber Wert- und Feiertage-Schule. Gint. 489 fl. 52 fr. (barunter 140 fl. von ber Rirchenstiftung Thann). Laft 7 st. 38 tr. Baul, bei ber Dienstwohnung: ber Erp. — Ein Ortseiturohner, bem Pfr. bestellt, versieht ben Meßnerbleust. Der Cherbleust ist nut bem ber Pft. versunben. V. Pfarrtirche Griesstetten, 1836 cons., P. Wartin E. C., Rw. am III. Stg. im Sept.; 3 a. s., S., B., Cm.; alle Parochialrechte. — Hier bie Leiber ber

feligen Schottenmonche Marinus, Bimius und Zimius. - BD .: je am britten Conntage und an ben boben Refttagen nebft Btc. und Rm. Ans gutem Willen wirb faft an allen Conn- und Feiertagen Gb. gehalten, an abgeschafften Feiertagen Deffe gelefen. Die Functionen ber Charwoche. Bochentl. gew. zweimal Deffe. - Geft .: 8 3ahrt., 8 3ahr. Deffen. - Baul.: bie Rirche; bei Cm.: Rirche und Rirchgemeinbe. - Chor- und Definerbienft vereint; ben Dienft vergibt ber Bfr. mit ber Rirchenver-

waltung und Ortogemeinde. Die Kinder geben nach Dietfinrt gur Schule. Bor Altere beftand bier ein Briorat bes Schottenfloffere St. Jatob von Regeneburg; 1153 wurde die urfprungl, Ariche erbaut; die Orbenspriester verladen bie Geelforge, da die Parryfruhre bem Asselver incerporiet war. Bon 1714-19 war bier bas schotliche Geminar. Später übten ber Pfr. von Moltbach und andere vom Able ju St. Jate prafeitige Zeiniar. Später übten ber Pfr. von Moltbach und andere vom Able ju St. Jate prafeitire Zeiniar. Priefter, sein 1806 bie Franciscaner (gegen Genuß bes Pfarreinsommens) bie Geelforge siebe bei II.

### Appertshofen. 107 S. 630 S.

Appertshofen, D. Sch. 48 S. 256 G. | Strafbauel 28. 1 e. 3 S. 10 G. Befterhofen D. 1/2 e. 32 S. 136 €. Ralberftall 23. 3/4 e. 2 B. 10 G. Brunn D. 11/2 e. 22 S. 218 G.

1. Pfarrfirche, couf., Tit. Maria Beimfuchung, Rw. am III. Stg. im Dct.; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Auen. berer in Befterh, und Brunn. Weft .: 22 Jahrt., 26 Jahrs, 36 Quat. Meffen. - Allerfeelen Bruberich. Bauptf.

<sup>&#</sup>x27;) Diefer Gt. rubrt von bem Titf. ber ehemale bier beftanbenen Rirche a. Potri ad Vincula ber. 35

am I. Abventfonntag. 9 Rachmitt. Conv., 4 Quat. Meffen. - Baul.: bie Rirche:

bei Cm. (mit Seelenhaus): Die Sepulturgemeinde.

II. Pr. G. Dt. ber Ronig; fruber bas Reichoftift Diebermunfter in Regensburg. Die Pfarrei wurde 1695 errichtet; vordem war fie eine Filialis curata von Rofding und wurde langere Beit von Stambam aus verfeben. Gint. 732 fl. 28 fr. Laft 48 fl. 39 fr. Baul.: ber Pfr. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint; bie Dieuftwohnung (Definerhaus) ift Eigenth. ber Pft.; biefe und bie Schulgemeinbe baben bie Baul.; bas angebante Schulhaus ift Eigenthum ber Schulgemeinbe.

HI. Rebent. Bestethofen, 1700 benet., P. Martin E. C., fog. Aw. am Stg. nach Ptc.; 1 a. p., Cm. GD.: Ptc. (Stg. vor 11. Nov.), fog. Aw. Desters heil. Messen. Gest.: 1 3ahrs, 2 Quat. Wessen. Baus. tie Kirche; bei Cm.: bie

Sepultur (Orts.) Gemeinte. — Die Rinber geben nach Stambam gur Schule. IV. Rapelle Prunn (Schloffap.), B. ber beil. Joseph; 1 a. p. GD.: am Stg. nach Bartholomans. Baul.: ber Guts - (Braubaus -) Befiger. - Die Rinter geben gur Soule nach Denfendorf (Bieth. Gichftatt), von wo aus in bringenben Fällen auch feelforgliche Silfe geleiftet mirb.

Die Protestanten (1 S., 3. 3. 6 G.) fino bem prot. Pfarrfpfteme Ingolftabt jugetheilt.

### 3. Bettbrunn. 39 S. 249 G.

Bettbrunn, D. Co. 30 S. 191 G. | Beigenborf D. 1 e. 9 S. 58 G.

1. Pfarr- und Ballf .= Rirche, um 1775 im Langichiffe neugeb., Tit. Ss. Salvatoris, jog. Av. am Stg. nach Bartholomaus; 6 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Nebenk. An Sonn- und Feiertagen Frühmeise. An ben Freitagen in ber Fasten Amt und Areuzweganbacht. — Gest.: 17 Jahrt., 2 Lob-ämter, 35 Jahr-, 8 Quat.-Wessen. — Brubersch.: 1. Corp. Christi. Tits. am Stg. nach St. Michael. 12 Monat-Andachten. - 2. s. Rosarii. Titf. am I. Cig. im October. Die beiben Bruberich, haben gufammen 12 Monate, 4 Quat. Meffen, 1 3ahrt. - Baul.: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. Darin eine fog. Geelentap., bem getreug. Beiland gem., in welcher fr. Deffe gelefen murbe. Daffelbe mar ber Fall auf bem Altare in ber Sacriftei, bem beil. Alexius C. gew.

II. Br. G. Dl. ber Ronig; bor Alters (Matrifel von 1666) wechfelte bie lib. collat. mit ber Br. bee Churfurften. Gint. 2613 fl. 26 fr. (ftant, Gebalt 560 fl.); Laft 650 fl. 16 fr. Baul.: ber Pfarrer. - Gine Cooperatur I. Cl. - Chor., Diefiner- und Schuldienft vereint; Die Dienftwohnung (Definerhaus) ift Gigenth. ber

Pft.; die Schulgemeinde trägt aber die Hälfte der Baulast.

111. Nebenk. Beißendorf, conf., B. Margaretha V. M., Aw. am Stg. vor Ptc.;
3 a. p. GD.: Aws. Am Stc. Amt. Am Beihnf. Messe. Unter der Woche bisw. eine Dleffe. Baul.: bie Rirche und bie Ortogemeinte. Gig. Dlefiner, vom Pfr. beftellt.

Deifing (auch Deifing ober Theiffing). 75 S. 494 G.

Deifing, D. Sch. 42 H. 275 S. Appersborf (St. Lerenz) B. 3/4 e. 2 H. Etrafhausen D. 1/4 e. 5 H. 41 S. Lettling D. 1/2 e. 17 H. 50 S. Pettling D. 1/2 e. 17 H. 50 S.

Pfarrfirche, 1859 im Preebbt. erweit., B. Martin E. C., fog. Rw. am Stg. vor Simon und Jubas; 3 a. p., S., B., Cm. (1858 größtentheile aus Mitteln ber Bif. außerhalb bee Dorfes angelegt). - BD .: alle, mit Ausnahme berer in ben

Rebent. Un ben gaftenfreitagen Rreugweganbacht. - Beft .: 19 3abrt., 7 3abr-, 32 Quat.s, 12 Monat-Deffen. - Berg-Maria-Bruberich. Titf. Maria Simmels

fahrt. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Pfarrgemeinbe.

II. Br. C. DR. ber Ronig; fr. war bie Pfarrpfrunte bem Benebictinerftifte Schebern incorporirt, nachbem Deifing bon bem gleichfalle incorporirten Bobburg scheffelt intopoint, nachen Tering ein ein genannt eine Kinf. 1113 st. 45 fr. Vast 50 st. 42 fr. Baul.: der Pfr. — Chore, Westere und Schuldieust vereint.

111. Rebentag . 1. Lytypersdorf, es. dub., L. Laurentine M.; 1 a. p. GD.:
Pstc. (am Sty. nächst dem Id. Aug.). Baunl.: die Kapelle. — 2. Strashaufen, es.

dub, K. Beter und Paul App.; I a. p. GD.: Ptc., feg. Kv. (au IV. Sig. nacht.) Referent Rauf App.; I a. p. GD.: Ptc., feg. Kv. (au IV. Sig. nacht.: Appelle und Oftern), letzter mit Nachmitt.-Aubacht. Bisweilen eine Wesse. Bandi.: Appelle und Ortsgemeinde. — 3. Thosbash, sand Waria Geburt; 1 a. p. GD.: Ptc., sog. Kv. (mit Nachmitt.-Kv. am II. Sig. nach Waria Geburt; 1 a. p. GD.: Ptc., sog. Kv. (mit Nachmitt.-

Andach), Bisweilen eine Weise. Baul.: Aapelle und Ortsgemeinde. IV. Kilialf, Pettling, cons, P. Stephan Protom., Kw. am Stg. nach St. Dionds; 3 a. p., S. — GD.: Kr., Kw., Stg. nach St. Sebation und och E. Anna (beiben Peiligen sind Seitenaltare gew.). Woch, gweimal Wesse, wossir der Bfr. jabrlich 40 fl. bon ber Gilt. erbalt. Geft .: 1 3abr-Deffe. Baul .: bie Rirche. - Gig. Megner, vom Bfr. bestellt; ber Chordienft ift mit bem ber Bff. verbunden.

### 5. Lagersberg. 35 S. 183 S. Der Pfarrfit ift in Obereggereberg; tie Bft. in Georgenbuch.

Georgenbuch, B. 3 S. 20 G. Barlanben" D. 1/4 e. 11 S. 65 G. Dbereggereberg D. Sch. Schif. 1/4 e. 13 S. 56 S.

\*) 1837 aus Mitmubimilnfter (3.272) bieber gepf. Untereggereberg D. 3/s e. 8 5. 42 G. 1. Pfarrfirde, conf., B. Georg M., Rw. am Stg. nach Bartholom.; 2 a. p.,

S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berrer in ber Nebent. (j. anch Schlöften), und des Kus. ben Tham (S. 273, IV), an welchem der Pfr. won E. dertischlich der Krübmesse nach der Gert. 7 Jahr Messen. — Dert. Maria Brudersch. — Dert. Maria Brudersch. — Dert. dert. Maria Brudersch. — Daul.: die Kirche; bei Cm.: die Pfarzenneinde.

11. Br. S. M. ber Konig; fr. bas Collegiatftift in Effing. Gint. 646 fl. 35 fr. Laft 46 fl. 35 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor, Definer- und Schuldienft vereint (auch für Die Schloft, und Rebent.); bie Dienstwohnung ift Eigenth. ber Schulgemeinte - burch Schentung ber Buteberrich. (Grbr. v. Baffus), welche inteffen bie größere Baul. bebielt.

III. Schloftap. Eggersberg, 1807 neubergeftellt, Tit. s. Crucis; 1 a. p., Dier ober bon bier aus werben gew. Die Sacramente gespenbet, an Conn = und Feierragen die Nachmitt.-Andachten gehalten und während ber Woche die Meffen ge-lefen. Geft.: 12 Monat-, 3 Jahr-Meffen. Baul.: die Gutsherrich. (Frhr. v. Baffus);

bie Anslagen fur bie Gb. bat aber bie Bft. ju beden.

IV. Rebent. Sarlanden, cs. dub., B. bie beil. Maria Magbalena; 1 a. p. GD.: Btc. am 22. Juli (mit beiben Beep.); fallt es aber auf Freitag ober Camet., fo ift bie angere Feier am folgenden Stg.; am II. Stg. im Ang. wird auf Ansuchen Bfarr - Go. gu Ehren ber beil. Philomena bier gehalten. Geft .: 1 3abr - Deffe. Baul .: bie Rirche und bie Ortsgemeinte.

### Essing. 187 S. 1143 S. Der engere Bfarrbegirt 110 S. 689 G.; ber Erpbeg. 77 B. 454 G.

Reneffing, Mit. Co. 63 S. 355 G. | Gifensborf D. 1 e. 4 S. 25 G. Felfenbaust G. 1/g e. 1 S. 3 G. Alteffing, D. 1/4 e. 15 S. 119 G. Mu (Cber- u. Unter-) 3. S. . 3/4 e. 6 S. 40 S. | Bammerthal E. 1/4 e. 1 S. 2 S. Edlau (Schottenhof) E. 1 e. 1 S. 11 G. Direborf E. 1 e. 1 S. 13 G.

\*) Dagu find bie 2 Schleugenwarter-S. (ober- u. unterh. An) am Donau-Main-Ranal gerechnet.

Dftholgen G. 1 e. 1 S. 11 S. Ranbed mit Burgruine und naber Rapelle D. 1/2 e. 9 S. 53 G. Riebhof G. 1 e. 1 5. 7 G. Chellened (Gifenfabr.) 28. 3/s e. 2 S. 13 G. Beihmühl B. 1/4 e. 4 S. 24 G. Befiholzen E. 1 e. 1 h. 6 S. (Schlesbert D. 1, 1/4 e. 16 h. 100 S. (Reilsdorf D. 1, 1/4 e. 16 h. 100 S.

Babereborf D. 11/4, 1/4 e. 195. 1176. Einthal 23. 3/4, 1/4 e. 4 S. 21 G. Emmerthal Bf. 11/2, 1/2 e. (nur Rirche) Rughaufen D. 3/4, 1/4 e. 9 S. 35 G. Billhaufen . (Raftibof) E. 1/2, 1/4 e. 25. 7 G. Cagemüble . E. 7/8, 1/8 e. 2 5. 14 G. \*) Siergu ift je ein Schleugenwarter - Saus (bie obere und untere Schleuge) gerechnet.

1. Pfarrfirche Reueffing (ebem. Collegiatftiftefirche), 1367 burch bie Grafen von Abeneberg erb., 1711 umgebaut und conf., Tit. ber beilige Beift; Rm. am Sta. nach Chrifti himmelfahrt; 3 a. f., S., B. (Cm. ift in Alteffing.) - &D.: a) an gew. Conntagen wechselnd mit Alteffing, fo baß je zwei Conntage nach Reu-, ber je britte nach Alteffing treffen; eigens hat aber bie Stiftet .: bie vier Quat .- Conntage, Fajchings- und Allerfeelen-Stg.; b) an allen Festragen, mit Ausn. berer in Altess. — Wenn die Coop. besetzt ist, an Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag. An allen Sonn- und Feiertagen gew. Beep. - Geft .: 9 fog. Rorate-, 4 Quat .- Memter mit 4 Beimeffen; 11 3abrtage mit 3 Beimeffen; 9 Jahr-, 28 Quat.-, 24 Monat-. 52 Bochen-Deffen! . - Baul .: bie Rirche.

11. Br. C. D. ber Ronig; fr. war bie Pfrunbe mit bem Collegiatftifte verbunben. bas 1367 Ulrich III. Graf v. Abeneberg und beffen Gobne Dietrich (Domberr in Regensburg), Joh., Ulrich, Albert und Wilh. für 6 Chorberren geft. hatten. Der Stiftebechant murbe ale Pfarrer von ber Guteberrichaft ju Ranbed prafentirt. 1798 ging bas Stiftvermogen an ben Dalteferorben über, ber einen Bfarrbicar prafentirte. Der Bfarr. fit murbe gleichfalle 1367 von Alteffing nach Reueffing verlegt. Gint. 968 fl. 20 fr. (vom Merar 596 fl. 50 fr.); Lait 25 fl. 23 fr. Banl.: bas Merar. — Eine Coop. II. Cl. (in ber Fassion nicht vorgesehen). — Chore, Mefinere und Schuldienst vereint; die

Dienstwohnung (Schulf.) ift Eigenth. ber Schulgemeinte; 1/3 ber Baul. tragt bie Pft. Bartholomaus; 3 a. f., Cm. fur ben gangen engeren Pfarrbegirt. Das S. wird nur bei ben bier treffenben Teften zeitweilig aufbewahrt. Taufen und Trauungen find bier ver ein gere gesten genoring angerwart. Laufen ime Araumgen inn hier micht. — Gd.: a) je am britten Sonntage (1. bei 1); eigenst: Palmfenntag; b) Haupt-Gb. am Beihnachtssess, krohnleichnamss. "Ptc., Aw. (mit beiben Besp.); an Mariä Empfängniß, Geburt, Verküntigung, Lichtmeß, Rosentranzsses, sie, nach M. Opferung nub nach M. Heinigung; Gt. Zoseph; Allerselen (mit Besper u. s. v. am Allersbeiligensses). Weise an Sohann Ev. — Gest. 12 Jahrt. mit 4 Beimessen, 1 Jahrt, 8 Duat. Messen. — Rosentranz-Brudersch. Tits. am I. Stg. im Oct. An ben übrigen 6 Festen U. L. Fran (f. oben) Brbich. - Andacht nach bem Pfarr - Bb.; an Maria himmelfahrt aber Nachmittags. 8 Meffen. — Baul.: bie Kirche; fie hat anch bei Cm. (mit Stelenhaus) Eigenthum und Baul. — Eigener Mefiner, von ber Rirche bezahlt, von ber tgl. Regierung auf Borfcblag bee Bfr. und ber Rirchengemeinbe ernannt; bie Dienstwohnung ift Gigenth. ber Rirche; biefe bat auch bie Baul. Der Chordienft ift mit bem gu Reueffing verbunden.

IV. Kap. bei Fandeck (1/8 e.), 1862 neubergestellt, B. Barthosemäus Ap.; 1 a. p. Aunt am Ptc. und bei dem Flurumgang. Baul.: die Ortsgemeinde. Die Vereschatten in Schellenet (7 E.) geb. zur prot. Plarrei der oberen Stad Regensburg. IV. Expl. Prunum, conf., P. U. L. Frau (Ptc. am III. Sig. im Sept.); Kw. am IV. Sig. im Sept.; 1 a. s., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alse, mit Ausnahme derer in der Filf. und in den Rebent. — Gest.: 19 Jahrt., 4 sog. Rorate-Kentter, 1 3.e. 12 Quat. Deffen. - Bruberich, ber fieben Schmergen. Titf. am III. Stg. im

Die Bochen - Deffen murben aus ber Schloftapelle Brunn, bie Monat - Reffen aus ber Rirche Emmerthal bieber verlegt.

Sept. und am Freitag nach bem Baffions Sig. 11 Monat : Andachten. - Baul.: bie Rirche; fie hat anch nebft ber Sepulturgemeinde am Cm. bie Baul. - Die Erpositur wurde 1767 errichtet, wozu in Folge ber fog. Sacularis. Das Aerar jabrt. 320 fl. leiftet. Gint. 421 fl. 39 fr. Laft 13 fl. 2 fr. Baul.: bas Aerar. — Chore, Definer- und Schuldieuft vereint (auch fur Baberet., Emmerth. und Schlof Brunn);

bie Dienstwohung (Schulf), ift Eigenth, ber Schulgemeinde; tiefe hat auch die Baul. Reben f. Banersdorf, conf., B. Joh, ber Täufer, Rw. am Sig. nach M. Geburt; 1 a. p. GD.: Ptc., Rw. Gest.: 1 3.0, 4 Quat.-Meffen. — Der Pfr. von Schambach bei Riebenburg bat bier jabrt. 4 Deffen gu lefen: an 3ob. Ev., an Ofter- und Bfingft-Dinetag; am Dittw. in ber Bittwoche (mit Flurumgang). - Baul.: Die Rirche.

Ballfahrtefirche Emmerthal, 1651 erb., conf., Tit. Maria Silf, Rw. am I. Stg. im Dai; 1 a. f. UD.: Ptc. (D. Simmelf.), Rwf., St. Jofeph. Stift-

meffen fiebe bei ber Bft. Baul.: Die Rirche.

Rapelle in Schlof Prunn, conf., B. Jatob Ap., Rw. am Stg. nach 25. Juli; 1 a. p. GD.: Sig, bor ober nach St. Jatob. Stiftmeffen f. bei ber Bit. Baul.: bie Rapelle und bas Aerar.

VI. Filialf. Keilsdorf, conf., B. Stephan Protom., Rw. am I. Stg. im Sept.; 2 a. p., Cm. — GD.: Ptc., Rw.; je am vierten Stg. — Geft.: 5 Jahr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; fie bat auch nebft ber Filialgemeinde bei bem Cm. bie Baul. — Eigener Definer, von Pfr. und Rirchenverwaltung beftellt.

#### Großmebring. 264 S. 1486 S.

Grofmehring, D. Sch. 149 S. 850 S. Mbbederei G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Angermühle G. 3/8 e. 1 S. 10 G. Auffenmühle G. 7/8 e. 1 S. 10 G. Erlachhof G. 3/4 e. 2 S. 20 €. Flubermühle G. 1/2 e. 1 S. 10 S. Gansberg G. 3/8 e. 1 S. 5 S. Beigmuble G. 3/6 e. 1 S. 7 G.

Ratharinaberg D. 3/4 e. 14 S. 59 G. Rleinmehring D. 1/4 e. 39 S. 202 G. Rnopfmuble G. 1/g e. 1 S. 16 G. Schaumühle E. 5/8 e. 1 S. 5 S. Baffermühle G. 3/6 e. 1 B. 7 G. Biegelei G. 3/8 e. 1 S. 7 G. Demling D. Sch. 1 e. 50 B. 271 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. U. g. Frau, Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. - &D.: alle, mit Muen. berer in ben Rebent. und bee Btc. in ber Filialt. Alle Coun- und Feiertage Fruhmeffe (burch ben Benef.); wenn thunlich, mit Bortrag. In ber Fastenzeit woch. breimal Miserere; nach Allerfeelen 14 Tage hindurch Abendand. (gegen Reichnig), ebenfo an den 6 Moifins Sonnt. (aus gut. Billen). - Beft .: 55 Jahrt. mit 18 Beimeffen, 4 Quat. Memter, 57 3abre, 44 Quat .- Meffen. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Sig. nach Frohnlnf.; zweites Geft: Epiphanie. 12 Monat = Nachmitt. = Convente, 1 3abrt. nebft 2 Deffen, 4 Quat. Meffen. - Drei Junungen laffen jabrt. 1 3abrt. und 1 fog. Lobamt und 4 Quat .- Meffen mit Laudes halten. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Gep .- Bem.

II. Br. G. D. ber Konig; fruber (feit 1325) bas Stift ber Benebictinerinen ju Reuburg a. b. D., und ale beffen Rechtenachfolger bas Jefuitencollegium bafelbft; nach beffen Mufbebung aber ber Malteferorben. Gint. 1784 fl. 6 fr. Laft 649 fl. 20 fr. Baul.: 1/3 ber Pfr., 2/3 bas Merar. — Mit ber Pfarrpfrunde ift feit Langem bas fog. Mittel-Meg. Beneficium vereint, bas die Matritel von 1666 als auf den Altar ss. Nicolai, Wolfgangi et Martini in ber Bft. geftiftet, portragt; es bat ein Gint. von 33 fl. 33 fr. - Gine Coop. II. Cl. - Chore, Definere und Schulbienft vereint.

Un ben Bochaltar ber Bft. ift bas Grubmeg. Beneficium von Thomas Braun v. Schambodh zu Bazelbeim und feiner Gemablin Elifabeth i. 3. 1400 geftiftet. Obliegenh .: a) alle Conn - und Feiertage bie Fruhmeffe (nach oberhirtl. Anordnung mit Bortrag); b) 8 3abre, 4 Quat. Meffen pro fundat.; c) auf Anfuchen Aushilfe in ber Geelforge. Gint. 443 fl. 38 fr. Laft 78 fl. 5 fr. Eigene Dienftwohnung; Baul.: Die Gemeinde Grogmehring, an welche ber Benef. einen jährlichen Baufanon

von 5 fl. zu entrichten hat. Pr. S. M. der König; fr. wie bei der Pfarrpfründe. 111. Rebent. 1. Kleinmehring, conf., P. Michael Archang., Kw. am Stg. vor 29. Sept.; 2 a. p. GD.: Kwf. und Stephansf. (welchem heiligen ein Nebenaltar gew. ift). Um Btc. Amt. Defter eine Deffe. Geft .: 1 3abrt. Banl .: bie Rirche. Gigener Definer, von Pfr. und Rirchenverwaltung beftellt. - 2. Kalfarinaberg, 1832 erb. 1, B. Ratharina V. M.; 1 a. p. &D.: fog. Rw. (am Stg. nach St. Michael). Um Btc. Umt. Bisweilen eine Deffe. Geft.: 1 3abrt., 4 Deffen. Baul .: Die Rirche. Gigener Definer, von Pfr. und Rirchenverwaltung bestellt. -3. Erlachhof, Kap., 1830 neuhergest., B. ber beil. Joseph; 1 a. p. Biew. Dleffe. Bant .: ber Gutebefiber. — Die Rapelle B. M. V. Dolorosae auf bent Berge bei Großmehring, 1797 neugebaut, ift feit Anfang biefes Jahrh. außer liturg. Gebrauch.

IV. Filialt. (fr. Bft.) Demling, 1850 im Schiffe neugeb., beneb., B. 3ch. ber Taufer, fog. Rw. am Stg. vor St. Michael; 1 a. f.2, 2 p.; S., B., Cm.; alle Sacr. gefvenbet. - &D.: alle. Um Btc. Frühmeffe. Boch. zweimal (Dinstag und Freitag) Meffe. — Gest.: abwechselnt a) in Jahren von ungeraber Zahl: 1 Jahrt., 5 Jahr-Meffen; b) in Jahren von geraber Zahl: 5 Jahrt., 9 Jahr-Meffen. — Baul.: Die Rirche; bei Cm.: Die Filialgemeinde. — Chore, Deguer- und Schuldienst vereint. — Rach ber Matrifel von 1666 war Demiling vor Alters eine Pfarrei, um 1666 aber eine Filialis eurata von Großmehring; bas Pr.-Recht hatte bas Jesuitencollegium ju Renburg a. b. D.; ein fleiner Bfarrwiddum befindet fich noch jett in Demling.

### 8. Sagenhiff. 61 S. 313 G.

Sagenhill, D. Sch. 57 S. 291 S. | Grashaufen . 28. 3/4 e. 4 S. 22 S. ") Die fr. jur Pf. Sagenbill geborige Balfte bee D. Altmanftein nebft Schlogburg murbe 1859 nach Gollern gepfarrt.

1. Pfarrfirche, es. dub., B. Beter und Baul App., fog. Rw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p. und 1 a. p. in ber angeb. Rap. ber heil. brei Könige; S., B., Cm. -WD.: alle, mit Ausn. berer in ber Debent. - Geft.: 18 Jahrt., 14 Jahr-, 6 Quat.-, 52 Bochen-Deffen (lettere auf Grund eines 1414 von ben Brubern Grasmus und Kaspar Geben in bie Drei-Königs-Kapelle gestift. Meß-Beneficiums, bas icon ur-fprunglich mit ber Pfarrpfrunde vereint war). — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Geelenhaus): bie Pfarrgemeinbe.

II. Br. G. DR. ber Ronig; fr. bas Collegiatftift Effing (G. 276), bem bie Pfarrpfrunde incorporirt mar; bann ber Malteferorben. Gint. 1224 fl. 29 fr. Laft 88 fl. 20 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor-, Definer- und Schuld. vereint (auch fur bie Nebent.).

III. Rebent. Grashaufen, conf., B. Dionye E. M., Sw. am Stg. nach Btc.; 3 a. p. GD .: Btc. am 9. Oct., wenn bies auf einen Stg. fällt; fonft Stg. barauf Rwf. Um Dfter - und Pfingftbinstag und Tag ber unschulb, Rinber Deffe. Geft .: 2 3abrtage. Baul .: bie Rirche.

### Dachenhausen. 155 S. 942 S.

Jachenhausen, D. Co. 33 5. 185 G. Dieterzhofen D. 1/4 e. 7 S. 52 G. Battenhofen D. 1/2 e. 6 B. 33 G. Ried D. 1/4 e. 9 S. 48 S. Schaitborf D. 1/4 e. 6 S. 43 S. St. Urfula E. 1/8 e. 1 S. 3 S.

Gundlfing D. 1/2 e. 11 S. 75 G. Dberhofen D. 3/4, 1/4 e. 9 5. 49 G. Otterzhofen D. 1/2 e. 24 S. 143 G. Berleghofen D. 3/4, 1/4 e. 20 S. 127 G. Thonlohe D. 1 e. 21 5. 128 G. Albertehofen D. 1, 1/4 e. 8 S. 56 G.

<sup>1)</sup> Die 1447 von bem Eblen Baul Bergbaufer erbaute, confecrirte Rirche murbe im Anfang bes 19. 3abrbunberts gerftort; Die neue ift burch fromme Spenben erbaut. - \*) 3m alten Pres-beterium. - \*) Rach ber Matrifel von 1666 mar bas Benef. auf ben Altar B. M. V. gestiftet.

Pfarrfirche, conf., B. Dewald R. M., Rw. am Stg. nach St. Ulrich; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: a) an gew. Sonntagen wechfelnb mit Otterghofen, fo bag ber Gb. an zwei Sonntagen in bie Bft., am je britten in bie Filialt. trifft; b) an Festragen alle. Ausgen, sind die Tage, an welchen die Gb. in die übrigen Filt. oder Nebent. treffen. Alle Sonn- und Feiert. Frühmesse. — Gest.: 13 Jahrt., 28 J.-Wessen. — Brudersch, Corp. Christi. Tits. an Epiphanie und am Stg. nach bem Frohnleichnamsfest. 1 3abrtag, 1 Lobamt. Beft .: 4 Quat. - Memter, 1 3abr ., 8 Quat .. , 24 Monat . Meffen. - Baul .: bie Rirche; bas Cm. '(mit Seelentapelle) ift Eigenthum ber Pft.; Baul.: Die Sepulturgemeinbe. Die Kirche St. Urfula (conf.) in ber E. gleichen Namens ift feit 1804 im

Privatbefit und in einen Ctabel verwandelt; bas Bermogen tam jur Bft.

II. Pr. S. M. ber König; früher (nach ber Matrikel von 1666) das Benebictinerftift Biburg und sebann (1. S. 196) das Zeiuten-Collegium in Angolstadt, päter ber Mattefererben. Eint. 1742 st. 30 tr. (ständ. Gebalt 342 st. 24 tr.); Last 569 st. 36 tr. Baul.: das Aerar. — Mit der Pfarryfründe ist seit eingen ein Frühmeß-Beneficium vereint. — Eine Cooperatur II. Cl. seit 1717. — Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Definerb.) ift Eigenth. ber Rirche; mit biefer tragt bie Schulgemeinte gleichheitlich bie Baul.

111. Filialt. 1. Giterthofen, conf., R. Petrus Ap., Kw. am Stg. nach Philipp und 3atob; 3 a. p., S., Cm.; alle Socramente gespenbet, die Taufe jedoch nicht zu Necht. — GD.: Ptc., Kw. (mit Besper); je am britten Stg. (j. bei der Pft.). — Geft.: 5 Jahrt., 18 3. Weifen; das "ewige Licht". — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.) verbält es sich wie in Jachenhausen.

Rebent. Berleghofen, 1855 neuhergeftellt, B. ber heil. Joseph; 1 a. p. Bie-

weilen eine Deffe. Baul.; bie Rapelle und bie Ortogemeinbe.

2. Gundlfing, conf., B. Agatha V. M., Rw. am III. Stg. nach Bartholo. maus; 2 a. p., Cm.; Trauungen. &D.: Amf. (mit Besp.). Um Bic. Meffe. Geft .: 1 3ahrt., 5 Jahr-Deffen. Baul.: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelenb.) wie in Jachenb.

Rebent. Gberhofen, conf., B. Johann Baptift, Aw. am Sig. vor Bartholo-mans; 1 a. p. GD.: Ptc., Awf. (mit Besper). Baul.: bie Kirche. 3. Thonlohe, cs. dub., B. Leonhard Abb., fog. Aw. am Stg. vor Maria Magbalena; 3 a. p., Cm.; Trauungen. GD.: fog. Aw. (mit Besp.). Am Btc. Umt. Geft.: 7 Jahrt., 8 Meffen. Baul.: bie Kirche; bei Cm. (mit Seelenhaus) wie in Jachenhaufen.

Rebent. Albertshofen, conf., B. Laurentius M., Sw. am Stg. nach Matthaus; 1 a. p. GD.: Amf. (mit Besp.). Amt am Ptc. Geft.: 1 Jahrt. Baul.: bie Kirche.

Un abgeschafften Feiertagen und anberen Bochentagen werben in biefen Rirchen nach Gutbunten bes Pfr. Deffen gelefen. Bebe Rirche bat ihren eigenen Definer, vom Pfr. mit ber Rirchenverwaltung beftellt.

#### 10. Kafina. 78 S. 450 €.

Die Bfarrei befteht nur aus biefem Dorfe, mit Schule.

1. Pfarrfirche, conf., B. Martin E. C., Rw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., Cm. - GD.: alle. - Geft.: 18 Jahrt., 14 Jahr-Meffen. - Bruberich. jum beil. Johann v. Rep. Titf. am VI. Stg. nach Oftern, mit Abendanbacht in ber Detav. Geft .: 1 3abrt., 4 Quat .- Meffen. - Baul .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenthum und Baul.; bei ber fog, Geelentapelle jeboch bie Bfarrgemeinbe.

11. Br. S. Dt. ber König; fruber bas Reichsftift Diebermunfter. In ber Matrikel von 1666 erscheint Kasing noch als Filialis eurata von Kösching; später wurde es eine selbstständige Pfarrei. Eink. 1198 fl. 11 kr. Last 214 fl. 19 kr. Baul.: der Pfr. — Chors, Wegners und Schuldienst vereint.

<sup>&#</sup>x27;) Go beifit es in ber Pfarrbefdreibung von 1724; nach ber Matrifel von 1666 und noch alteren Auffdreibungen mar es in bie nun profanirte St. Urfula-Rirche geftiftet.

#### Roldina. 274 ₺. 1600 €. 11.

Röfching, Mit. Sch. 205 B. 1228 G. Babermühle G. 1/2 e. 1 B. 9 G. Blaumühle G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Defding D. 3/8 e. 5 S. 38 G. Dürrhof G. % e. 1 S. 11 G. Grathof E. 1, e. 1 S. 9 S. Bellmanneberg G. 3/4 e. 1 S. 16 G.

Depherg . D. 3/4 e. 41 S. 196 G. Rlaufe G. 1/s e. 1 5. 6 G. Marttmühle E. 1/8 e. 1 S. 8 G. Chloß D. 1/8 e. 14 B. 53 G. Spitlmuble G. % e. 1 S. 4 G. Stollmüble G. 3/, e. 1 S. 12 G.

") Die fibr. 15 B. geboren gur Pf. Lenting (Bieth. Gidftatt), mobin auch alle Rinber bes

Dorfes jur Schule geben.

1. Pfarrfirche, 1717 neugeb., 1718 conf., Tit. Maria Simmelf., B. Martin E. C., Rw. am Stg. nach St. Michael; 5 a. f., S., B., Cm. (außerh. bes Marttes, f. bei 111. 2). — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Nebent. An ben Borabenten ber Feste Besper ober ges. Litanei. Alle Sonn- und Feiertage Frühmesse mit Bortrag: Frubmeffe ift auch an ben abgeschafften Feiertagen, sowie an ben Dinstagen und Freitagen (wird ftets von bem Benef, gelesen). An ben Fastenfreitagen Kreug-wegandacht. — Gest.: a) 73 Jahrt. mit 7 fog. Lobamtern, 62 Beimeffen; 64 Jahr., 24 Quat. . , 12 Monat . Deffen; b) 12 fog. Rorate - Memter mabrent bem Abvent; c) an ben Donnerstagen Deffe und Broceffion cum Samo.; d) Novenne jum beil. Franz Kaver im Marz (9 Meffen, Abenbanbacht), und Octabanbacht (Abenb-Litanei) im Dec.; e) Octavandacht (Abend-Lit.) zum heil. Joseph im März; f) Abend-Lit. im sog. Dreißiger (im Aug. und Sept.); g) Frühmesse am Allerseelentage und Abend-Anbacht in ber fog. Allerfeelen-Octav. - Ct. Cebaftiane-Bruberich. Titf. am 20. Jan. 12 Monat-Nachmitt. Convente; ein Brbid. Bittgang. Geft.: monatlich je 2 Meffen; 1 3ahrt. nebft 1 fog. Lobamt; 1 Reg. nach bem Allerfeelentag; 4 Quat .-Memter; 4 Quat., 43 3.-Meffen; 6 Meffen, 8 Abend-Lit. in ber Octave bes Titf. Eig. Bermalt. - Der Berein jum beil. Job. v. Rep. lagt am Fefte biefes Beil. und in ber Octave 2 Memter, 6 Deffen, 8 Abend-Litan.; ber Berein jum beil. Aloifius am Gefte biefes Beil. ein Amt und in ber Dct. 7 Deffen halten. - Baul.: bie Rirche.

11. Pr. S. M. der Adnig, fr. das Reichsstift Riedermünster. Sink. 2088. 1. 7t kr. Laft 499 st. 18 kr. Baul.: der Pfarrer. — Mit der Pfarrepfrine ist seit. 1. 3anuar 1654 vereint: a) das Beneficium B. Mariae V. (genannt "Birtel-Weß"), mit der Obliegenheit einer Wochen-Wesse profundat; b) das Beneficium s. Petri (f. Betere Rapelle), mit ber Obliegenheit, woch. 1 Deife pro fundat. gu lefen. - Gine Coop. I. Cl., wozu bas Diftricte- Rrantenbaus jabrt. 50 fl. leiftet.

Der Bierbrauer Gottfried Gries mit Anderen ftiftete 1486 bas Grubmeg-Beneficium auf ten St. Ratharina-Altar' ber Pft. Obliegenb .: a) an allen Connund Feiertagen, an ben abgeschafften Feiertagen und am Dinotag und Freitag jeber Boche die Frühmesse pro fundat, zu lesen; b) an hoben Festen am Altare und beit Processionen liturg. Dienste zu leisten, dem Nachmitt. Die, in der Pft. beizuwohnen, an Freitagen eine Oration nach dem "Tenedrae" zu singen, an Samstagen Abends ben Bang in bie Geelentap, mitzumachen und bie üblichen Gebete zu beten; c) gegen ftiftungemäßiges ober befonberes Stipenbium: 9 Acmter, 60 Beimeffen bei 3ahrt., 48 Bigilien, 36 Jahrs, 12 Monats, 16 Quat. Moffen 2; 6 Meffen in ber Rlaufen-Rap.; d) 26 Deffen in Sepb. (mit freier Applicat.). Rach oberhirtl. Anordnung: Bortrag bei ber Fruhmeffe an Conn- und Feiert.; Aushilfe im Beichtftuble. Gint. 734 fl. 37 fr. Laft 90 fl. 16 fr. Eig. Dienstwohn.; Baul.: Die Marttegem. Br.: Bfr. und Marttegemeinbe.

<sup>&#</sup>x27;) So eine Anfichreibung aus bem 16. Jahrhundert. Die Matritel von 1666 entbalt eine Primissaria ad alt. 8. Stephani und eine ad alt. 8. Catharinae. Die erflere bat nur bie "obli-gatio ad duas Missas pro tempore peragendas", und feint in ber von ber Richempflege ver-walteten St. Stephan- und Benbelin-Stift, fortzubesteben. — ') Diese Memter und Meffen find in ber Bahl ber bei ber Bit. und bei ber St. Cebaft. Brbid, aufgegablten geft. Gt. icon eingereconet.

Chor, Mefiner und Anabenschuldenst vereint; die Tienstwohnung (Schusbaus) ist Eigenthum ber Schusgemeinbe, die auch die Baulast hat. Die Mädschenschule ist sielt 1851 den Schusbenschrunder and ist damit eine Kinderbewahraustalt verbunden; bei dem Gebäude, durch freiwill. Beiträge erb., hat die Martsgem. die Baul.

III. Kapellen. 1. St. Peters-Kapelle, conf., kw. mit ber Pft.; 1 a. f. &D.: Ptc. (mit beiben Besp.). 52 Beneficialmessen, gew an Dennerstagen (siehe bei II). Baul.: die Kapelle. — 2. Friedhof-Kapelle (außerhalb bes Marttes), 1819 erb., 1820 bened. Tit. s. Crucis; 1 a. p., Cm. Gest.: 1 Messe am 1. Mai (Tag ber Benebittion); 1 Messe mach ben Allersselentage. Baul.: die Marttsge-Gemeinde; wie auch bei Cm. — 3. Sog. Seelen-Kapelse macht ber Pft. auf bem alten Cm.; 1732 erb., dem gekrun, Heisand gew.; 1 a. p. Bisweisen eine Messe. Baul.: die Pft. — 4. Sog. Kaulen-Kap., Ig. e., 1650 erb., 1761 erweit., Tit. s. Crucis; 1 a. p. Gest.: 6 Messen. Wespelse unt iegenden Psapelse Baul.: die Kastlische Familie, welche auch im Besige des umtiegenden Psapes ist, der früher ein sog. Pest-Friedde, von 1806—11 aber algemeines Cu. war.

IV. Rebent. Sepberg, conf., P. Oswald R. M., Aw. am III. Sig. in Oct.; I a. p. GD.: Awf. (mit beiden Besp.). Am Rtc. Amt. Am Rw. Mtg. aus gutem Willen Mut gegen Reichnig. Speft.: 13. "Weffe. Der Frühmeß-Benef. (1. bei II) hat hier 26 Messen zu lesen, wofür die Kirche jährlich 20 st. leistet. Baul.: die Kirche.

V. Die Pf. Apperteh. und Rafing (S. 273, 279) waren fr. Filialen von Köfching. Die wenigen Brotefanten find bem prot. Pfarripfteme ju Ingolftabt eingewiesen. In Gratbol und Dellmannsberg find 14 Menoniten.

### 12. Lobfing. 122 S. 861 G.

**Lobfing,** D. Sch. 44 H. 262 S. 3mbath D. 1/2 e. 11 H. 80 S. 3chwahfetten D. 1/2 e. 18 H. 134 S. 3chutenhausen D. 1. e. 13 H. 70 S. 4chutenhausen D. Sch. 11/2 e. 85. 57 S.

Stocau D. 11/4, 1/8 e. 6 ft. 30 S. Weißern W. 11/4, 1/4 e. 3 ft. 8 S. Oberoffenborf D. 12/8, 1/4 e. 66, 42 S. Cettenagger D. 11/4 e. 13 ft. 79 S.

Unteroffendorf D. Sch. 11/4 e. 8 S. 57 S. | Diefe und bie beiben anberen Filialen bilben bie fog. obere Pfarrei.

1. Pfarrfirche, conf., P. Martin E. C., Aw. am Stg. vor St. Wichael; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. verer in Imbath und Schwohftetten. 3n der Frehnleichnams-Octav ist Mittags gef. Litanei, Abeuds nochmal öffentl. Andacht. — Geft.: 17 Jahrt., 10 Jahrt., 40 Duat. Weisen. — Brudersch.: 1. Corp. Christi. Tif. am Stg. nach Frehnleichns. Nachmitt. Convent an den 4 Quat. Somntagen und am IV. Kastensfountage. Geft.: 2 Jahr: Messen. 2. Allerseelen. Tits. am Stg. nach Allerseelen. 1 Ant am Tif., 4 Quat. Neunter. Gest.: 3 Jahrt., 4 Jahr: Weisen. — Daul.: die Kriche; bei Cm.: die Ortsgemeinde.

3060 fl. 44 fr. Saft 732 fl. 18 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Coop. I. Cl. (vorzäglich für bie "obere Pfarrei"). — Chor-, Wespre- und Schnleinst bereint; bazu gehört auch ber Chor- und Wesprerbients für die "obere Klarrei"). — Chor-, Wespre- und Schnleinst bereint; bazu gehört auch ber Chor- und Wesprerbients für Indath, und ber Chorbienst sin Schwaftsten.

111. Rebent. Jmbalh, 1842 neugeb., 1844 conf., B. Gertrub V., Aw. am VI. Eg. nach Oftern; 1 a. p., Cm. GD.: \$tc. (in foro am Stg. nach 17. Dårs), Awf. Geft.: 8 3afrt., 7 3.-, 8 Onat.-Meffen. Baul.: bie Mirche; bei Cm.: bie Ortsgemeinbe.

IV. Filialt, ber "unteren Pfarrei": Schwabstetten, coul., P. Maria Magbalena, Rw. am Stg. nach Beter und Paul; 3 a. p., Cm. — GD.: Ptc. (Stg. nach 22. Juli), Rwf., I. Hastensfountag, Ofter- und Pfingit-Mtg., Josephof., Stephanof. — Gest.: 2 Jahrt., 4 Jahr-, 18 Duat., 12 Monat-Wessen. — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: die Ortogemeinde. — Die Mesnerei ruht auf einem Anwesen.

V. Filialen ber "oberen Bfarrei". Die Taufe wird für Alle in diesem Bezirte ju Hittenh, Biaticum und beil. Delung von Untereffend, aus gespendet, mit Ausen. von Tettenagger, wo diese Sacramente gew. unmittelbar von der Bff. aus gespendet werden. Die Trauungen werden in den drei Fill. und auch in der Plebent. vollgogen. Un ben gew. Sonnt. wechfelt ber Bb. zwischen ben brei Filf.; bie eig. Bb. f. bei ben einzelnen Rirchen. Musichließt, in ber Bif. und in feiner Gilt, ift Bb.: am Btc. und Rmf. ber Bft. und am Titf. ber Allerfeelen. Br. Unter ber Boche lief't ber Coop. abmechfelnb in ben Kirchen biefes Begirtes wenigstens einmal bie beil. Meffe. - Bebe Rirche biefes Bezirfes hat ihre Baul. felbft gu tragen; bei allen Cm. hat biefelbe bie gugeborige Ortsober Cep. Gemeinbe. - Der Chorbienft ift für alle Rirchen mit bem zu Unteroffent, berbunben. - Die Definerei ruht überall, mit Ausn. von Unteroffend., auf einem Unwefen.

1. Hattenhausen, cons., B. Blasius E. M., Aw. am Stg. nach bem 3. Febr.; 1 a. p., B. (bas Tauswasser wird aber nur in ber Pft. geweicht), Cm. — GD.: a) je am britten Stg. (f. oben); b) Ptc. (Stg. vor 3. Febr.), Aws., Palmsonntag, Stephansfest, Josephofest. c) Amt in ber Chriftnacht, am Afchermittwoch; Brebigt

und Req. am Allerfeelentag. - Weft .: 5 3ahr ., 4 Quat. . Deffen.

2. Unteroffendorf, B. U. Q. Fran, fog. Aw. am Stg. vor Maria Geburt; 1 a. p., S., Cm. — GD.: a) je am britten Stg. (fiebe oben); b) Beihnachtsfest Ta. b., S., Chi. — G.: a) je am ertitett G., (nege vorei); b) Berginativejett (Haupts). Reujahr, Epiphanie, Ofters und Pfingit Sg., Chr. himmelf, Frodisch, (mit Procession); alle Hefte I. L. Frau; Awf, Passionelig, Ioh Bapt, Allerheil. — Gest. 12 Jahr. 4 Anat. Wessen. — Chor., Wesners und Schuldenst vereint; die Beintwohuung (Schulband) ist Eigenth. der Schulgemeinde, die auch die Baul. hat. Rebent. Oberossender, conf., P. Ratharina V. M., Rw. am VI. Sig, nach

und Baul. Um Beihnf. Fruhmeffe. Geft.: 1 3ahrt., 1 3ahr ., 4 Quat. . Deffen.

#### Menning. 57 S. 362 G. 13.

Bleiling D. 3/4 e. 13 S. 84 G. Menning, D. Cd. 41 S. 249 G. Mu (Aubof) BB. 1/2 e. 3 5. 29 G.

1. Pfarrfirche, 1706 neugeb., conf., B. Martin E. C., Rw. am Stg. vor St. Michael; 3 a. f., S., B., Cm. - &D.: alle. Das Btc. hat beibe Besp. - Beft .: 3 Jahrt., 2 Quat. Memter, 17 Jahr-, 4 Quat. Meffen. - St. Martine Bruberich.

Tit, am 11. Nov. 1 Jahrtag. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Pfarrgemeinde.

11. Br. S. M. ber König; fr. das Jesuitencollegium zu Ingolstadt und nach biesem ber Malteserorden. Einst. 1012 st. 41 fr. Last 99 st. 11 fr. Baul.: das

Aerar. — Chors, Megners und Schuldienst bereint. Die Kalson unterliegt noch der Revision, jugleich int eine Aenderung im Pfarrwiddum be-autragt, weibale Gint, und Igf nach Ausscheeben von 1855 eingesett wurden.

Die St. Beters-Rap. ju Mu (conf.) ift 3. 3. außer liturg. Gebrauch.

# 14. Mindelstetten. 68 S. 414 S.

Minbelftetten, D. Co. 45 S. 256 S. | Barlanden B. 1, 1/4 e. 4 S. 30 C.

Diendorf D. 1/0 e. 19 S. 128 G.

1. Pfarrfirche, conf. (ber Sochaltar 1836, aber feith. verlett), B. Rifolaus E. C., Rw. am II. Stg. vor St. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: a) an gew. Sonnt. wechselnd mit ber Filialt., fo bag je am erften und zweiten Stg. ber Bb. in ber Pft., am je britten in ber Filialt. gehalten wirb; b) an allen Feften, mit Ausn. berer in ber Filialt. und in ber Nebent. — Gest.: 21 Jahrt., 6 Jahr., 24 Onat.-Meffen. - Rofenfrang Bruberich. Titf. am I. Stg. im Oct. 1 3ahrt. - Baul .: bie Rirche; bei Cm. unterhalt bie Dlauern bie Ortegemeinbe, bas fog. Geelenh. Die Pft. II. Br. G. Dt. ber Ronig; fruber bie Guteberrichaft'. Gint. 1021 fl. 5 fr.

<sup>&#</sup>x27;) Go bie Bfarrbeichreibung von 1724. Die Matrifel von 1666 gibt bas Nominationsrecht ber Guteberrich, bas Br.-Recht aber bem 1533 burch bie fog. Reformation gerftorten Benebictinerflifte Solenhofen im Bieth. Gidftatt, und bezeichnet einen Altar in ber Bit. ale bem beil. Sola gew.

Laft 74 fl. 10 fr. Baul.: Die Bft. - Die Filiale hiendorf mit harlanden gehörte noch 1724 gur Pf. Bobburg (G. 152, 153). - Chor, Definer- und Schulbienft vereint.

III. Filialt. fiendorf, B. Beter und Baul App., fog. Rm. am Cig. vor St. Michael; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gefp., mit Ausn. ber Taufe. — GD.: a) je am britten Sig. (f. Pft.); b) Bir., fog. Rvof. — Geft.: 3 Jahr., 12 Quat. Meffen. - Baul.: Die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.) wie gu Minbelft. - Gig. Megner, von Pfr. und Kirchenverwalt. bestellt; ber Chordienst ift mit bem ber Pft. verbunden.

Rebent. Sarlanden, B. Dichael Archang.; 1 a. p. &D.: Ptc. und zugleich fog. Rw. (in foro gew. am Stg. nachft 29. September). Baul.: bie Rirche. Die

Definerei ift bei einem Golbneranmefen.

### Mühlbach. 72 H. 350 S.

Mühlbach, D. Sch. 40 H. 165 S. Dethof E. 3/4 e. 1 S. 7 G. Schleußenwärterhaus 1/4 e. 1 S. 8 G.

| Schweinkofen D. 1/2 e. 18 S. 102 S. Bilbenftein D. 1/2 e. 12 f. 68 G.

Pfarrfirche, conf., B. U. &. Fran, Rw. am Ctg. nach Daria Geburt; 3 a. f., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Anen. berer in Schweintofen. - Gest.: a) 10 Meffen für altere Stiftungen; b) 20 Jahrt. nehft 5 Beimeffen; 1 Lobamt, 19 3.-Messen, Rosentrz. in der sog. Allerseel. Octav. — Brudersch. Corp. Christi. Tits. am Stg. nach M. Heimsuch. Gest.: 1 3ahrt., 4 Quat. Aemter; Pred. am Tits. Baul.: bie Rirche; bas Cm. ift Gigenth. ber Pff.; Baul.: bie Sepulturgemeinte.

11. Pr. G. Dt. ber Ronig; fr. bie Daltefer Commenthur gu Altmublmunfter, ale Rechtenachfolger ber Grafen von Sirichberg. Gint. 737 fl. 26 fr. Laft 41 fl.

35 fr. Baul .: bae Merar. - Chor ., Definer - und Schulbienft vereint.

HI. Hebent. 1. Hohmeinkofen, es. dub., P. Gertraud V., sog. Kie. am Stg. nach Zoch. 2008. Auch 2009. Ste. (in foro am Stg. nach 37. März), sog. Kw. (mit beiben Besherm). Gegen Neichniß von ber Kirchenstiftung: Amt am Zag nach Kwes. und bei bem Kurumgang. Gest. 1 Zahr-Wesse. Baul.: Kapelle und Dritsgemeinke. — Die Mehmerei versieht ein Dritsaugesessen, von Kr. im Einvernehmen. mit ber Bem. beftellt. - 2. Wilbenflein (Schloftap.), B. U. 2. Frau; 1 a. p. Geft. (1736 von Frhrn. Joachim v. Lichtenau auf Bilbenftein): 52 Bochen-Meffen. Baul. und Eigenthum mit ber Pflicht, Die gotteeb. Bedurfniffe ber Rapelle gu beden, bat bie Gutsberrichaft. Diefe Laft, fowie bie Defftiftung rubt auf ben Butebefitungen.

Die Brotestanten (3. 3. 6 in Bilbenftein) find bem protest. Bfarripfteme ber oberen Stabt

in Regeneburg eingewiefen.

#### 16. Pföring. 383 S. 2003 €.

Pföring, Mit. Sch. 209 S. 1022 S. Mu & B. 3/4 e. 2 S. 10 G. Detting D. 1/2 e. 11 S. 47 G. Ettling D. 1/2 e. 39 S. 210 G. Gaben D. 3/4 e. 17 S. 82 G. Giegenau G. 3/4 e. 1 5. 9 G.

Unterhartheim B. 1 e. 2 S. 25 G. Baderftein D. Colf. 3/4 e. 35 S. 175 G.

Weibach (bei Ettling) E. 1 e. 1 S. 5 G. fordham (Fordbeim) D. 1/2 e. 33 5.210 €. Marching & D. 1/2 e. 33 S. 209 S.

') Liegt, nebft Gaben und Gießenau auf bem rechten Donau-Ufer. Die meiften ber fr. in Au keftantenen Saufer sind abzebrochen; icon vor langerer Zeit geschab bies mit bem ganzen in ber Rabe von Au gelegenen B. Aufbaulen, bestien flur bem Varrtezier Pföring anzehört. ') Die Wirtes und bie Reichtimfible sind eingerechnet. ') Die Wirtes und bie Reichtimfible sind eingerechnet. ') Die Wirtes und Begeben ger Bedern; S. 152. ') Eingerechnet ift ein bewohnter Ziegessabel.

1. Pfarrfirche, conf., B. Leonhard Abb., Rw. am Stg. vor ber Berbft-Quatemper; 3 a. p., S., B., Cm. (feit 1842 außerhalb bes Marttes). — BD.: alle, mit Anen. a) ber filnf Rw. Conntage in ben beiben Gilt., in ben zwei Rebent. und in ber Schloftapelle ju Baderftein; b) ber Btc. in ben beiben Filialt., in Ettl.

und in ber St. Stephans Rap. ju Forchb. Un biefen neun Tagen balt ber Benef. in ber Bft. ein Fruhamt, an ben übrigen Coun- und Feiertagen aber Fruhmeffe mit Bortrag. Un Conn- und Refttagen gem. Beeper; am Rmf. und funf and. Dochfesten beibe Bespern. In ber Faftengeit täglich Miserere, an ben Conntagen nachmittags hert. Predigt und fog. Delbergand., an ben Freit. Areuzwegand. In ber Frohnlinf.-Octav zu Mittag bie Non, Abends bie Complet. Bom 15. Aug. bis 8. Gept. hert. Rofentry. 3m Abrent an Sonn. und Festtagen ftatt ber Fruhmeffe fog. Rorate-Memter '. - Geft.: a) 10 Deffen für altere Stiftungen; b) 56 Jahrt., 22 Chorals, 4 Lob-Memter, 9 Beimeffen; 20 3ahr-, 176 Quat.-, 24 Monat-Meffen; c) Rofentrang an ben abgefch. Feiert. - Bruberich, Corp. Christi und s. Sebastiani vereint. Titf. a) am Stg. nach Frohnlnf.; b) am Stg. vor 20. Jan. (in ber St. Cebaftiane-Rap.). Un Donneret. Umt und jur Commeregeit Proceffion cum Somo. 12 Monat-Rachmitt. Conv. - Baul .: bie Rirche; bas alte Cm. (mit fleiner Rap., bem Beiland im Rerfer gew.) ift um bie Bft.; Grund und Boben bes neuen Cm. wurde 1842 aus bem Bermogen ber Pff. und ber Rirchenftift. Ettl.-Dett. erfauft; Die Baul, ber Mauern hat Die Gep.-Gem.

11. Pr. G. Dl. ber Ronig; fruber (feit 1266) war bie Bfarrpfrunde bem Reichestifte St. Emmeram ju Regeneburg incorporirt. Gint. 4014 fl. 18 fr. Laft

1146 fl. 49 fr. Baul.; ber Pfr. - Gine Cooperatur I. Cl.

Das Fruhmeg. Beneficium murbe 1409, jum Theil auf Grund alterer, bom Bfr. Friet. Utlinger und anderen Bobltbatern gemachten Stiftungen, auf bem Altare U. 2. Frau errichtet. Obliegenb .: a) an Sonn- und Feiertagen Fruhmeffe (nach oberbirtl. Borfdrift mit Bortrag; bieweilen ftatt berfelben Umt, fiebe bei 1); b) woch. 2 Meisen pro fundat; c) 19 gesit. Jahr, 24 Quat., 12 Monat Messen, d) nech, bise im Beichtstuße und in ben firch. Berrichtungen, Theilnahme an ber Matutin in ben brei letzten Tagen ber Charmoche. Ginl. 580 st. 53 tr. Laft 93 fl. 44 fr. Eigene Diegstwohnung; Baul.; ber Benef. Pr. ber Pfr. von Pforing.

Der Degnerbienft ift feit 1838 mit bem Dabchen Schuldienft verbunden; bie Dienftwohnung (Defnerb.) ift Gigenthum ber Bft.; biefe bat auch bie Baulaft; por Altere vergab ben Megnerbienft ber Pfr., fpater bas Reichoftift St. Emmeram. — Der Chorbienft ift mit bem Anabenschuldienft vereint; bie Dienftleiftung erftredt fich auch auf bie Ct. Cebaftians - Rapelle, fowie auf bie übrigen Rirchen an ben 9 Connober Festtagen, an welchen bort und nicht in ber Pft. ber Sauptgb. ift (fiebe bei I); bie Dienstwohnung (Schulhaus, jugleich Gemeinbehaus) ist Eigenthum ber Marktsgemeinte; bie Baul, theilt fich gwifden Martte und Schulgemeinte.

III. St. Gebaftians Rap. in Pforing, um 1660 neubergeft., 1735 erweit.; 1 a. p. &D.: Btc. am Stg. vor bem 20. 3an. (augleich Titf. ber gleichnamigen Bruberich., welche bor ihrer icon 1670 vollzogenen Bereinigung mit ber Bruberich. Corp. Christi in biefer Rapelle beftant; fiebe bei 1). Geft .: 24 Jahrt., 4 Jahr., 70 Quat., 52 Bochen-Meffen 2. Baul.: bie Rap. - Gig. Megner, vom Pfr. beftellt.

IV. Rebent. 1. Deffing, 1718 neugeb., 1719 conf., Tit. Ss. Trinitat., &w. am Stg. vor St. Jafob; 3 a. p. GD.: Rwf. (mit beiben Beep, und Tage barauf Meffe). Baul.: bie Rirche Detting und Ettling, weil beiber Bermogen vereinigt. Gig. Megner, bom Bfr. beftellt. - Sier auch bie Gruft-Rap. ber b. Jorban'ichen Familie, 1835 erb., 1836 bened.; Tit. Maria Bermahlung; 1 a. p. Geft.: 6 Deffen. Bum Unter-

halte dient eine eigene Stiftung, von der Kirchempflege Ettling Detting verwaltet.

2. Ettling, conf., P. Andreas Ap., Am. am II. Stg. vor der Herbit-Quatemper;

1 a. p. GD.: Ptc. (Stg. vor 30. Nov.), Amf. (mit beiben Besp. und Tags darauf Meffe). Alle Conn- und Feiertage Frühmeffe mit Bortrag (burch ben Benef.). Die übrigen Benef. Deffen (fiebe unten). Geft .: 12 3abr-Meffen. Baul .: bie Rirche. -Georg v. Laiminger, Gute - und Sofmarteberr ju Ettling und Baderftein, feine Gemablin Agatha, die "Nachbarichaft" und ber Rirchenfond zu Ettling errichteten (3. Th.

<sup>1)</sup> Nach altem hert, gebt bie Pfarrproceffien am Marcustag nach Detting, in ber Bitwoche nach Ettling, ferdbam, Marching, wo jebesmal Annt, in Bercham auch Pereb. — 3 Wohl auf Grund bes Merb-Seneficium, welches nach ber Martiet von 1666 an beier Appelle befant.

auf Grund älterer Sissungen) 1438 hier ein Krühme sie Beneficium. Obligend: a) an Sonn- und Veiertagen Frühmesse (nach oberh. Vorfreift mit Vortrag) in der Nieche zu Ettling, und während der Woche simal ebenda Wesse zu selsen; d) woch. 2 Wessen gertein, d) Anshisse in der Sersifier zu sersifier. Die Verschlied vor der Verschlied vor Verschlied vo

V. Schlogtapelle in Backerflein, B. U. 2. Frau; 1 a. p. &D. (gegen Reichnig): am jog. Amf. (Stg. nach St. Michael). Baul.: bie Guteberrichaft.

vI. Filialt. 1. Forthham, conf., B. Margaretha V. M., kw. am Stz. nach St. Margareth; 3 a. p. S., Cm.; alle Sacraumente gespenket. — BD.: a) an gew. Sonntagen wechselub mit Märching; d) bie be filialen haben teinen und nur die Pft. Wb.: an alsen Festragen (mit Ausn. der ansdrücksich unten genannten), auch wenn ie auf einen Stg. sollen; sowie Stz. derbastian, hastmacht, Katmeckg, Stz. nach Frodunk, Portinut. und Allerselen-Stg., I. Stz. im Sept. (Akernefeld), Stz. ver St. Wendelin; Kwf. der Pft.; e) auch au den Kwf. der Veckent. ist in keiner der beiten Fili. Bd. — In Prechdam ausschließels. Russ (mit beiben West.), Determontag. II. Stz. im Avdent (in soro Kest des beil. Altsolans, dem ein Aedenatur gew. ist). Vesp. del. am Abent vor Allerselen. — An Soun. und Keiert. Frühmesse mit Vertrag durch den Benef.; die übr. Benef.-Wessen. — Möcht. 22 Jahrt., 2 3., 8 Meant-Wessen. — Baul.: die Kirche; dei Cm.: die Sep. Sem. — Alacht. die Tochham (1/4, e.) eie St. Setchhans Laga, es. dnb.; 1 a. p. GD.: Ptc. Baul.: die Grund Trund Steren.

Tie Gemeinte von Forcham errichtete 1469 (zim Theil auf Grund allerer Stiftungen) ein Frühmels ehr ehreit imm in die Filt. ad alt. s. Barharac. Dbliegenhz:
a) alse Soun- und Feiertage Frühmesse (nach oberhirtlicher Borschrift mit Vertrag);
b) woch. 1 Wesse in an Donnerstagen in der Woche (mit Ausnahme eines freien Tages) in der Fisialt, an Donnerstagen in der St. Setepannstap. 3: an St. Georg, Johann Bapt., Leouhard, am Frohnleichnausssesse St. Setepannstap. 3: an St. Georg, Johann Bapt., Leouhard, am Frohnleichnausssesse, am Charfreitag, Ostertag und Pssiglstorabend in der Pfl. thelinehmend zu erscheinen, sowie an ben sierel. Dd., nament. Processischen in der Pfl. thelinehmend zu erscheinen, sowie an ben sierel. Dd., nament. Processischen in der Pfl. thelinehmend mit dem Pfr.: Ausbisse und zu Wessen. In Felge eines älteren Uedereinsommens mit dem Pfr.: Ausbisse in der Gesetze. Einst. 425 st. 2 fr. Lat. 201 25 st. 2 fr. Eizene Diensstwohnung; Baul.: der Benef. Pr. S. W. der König stiftungsgemäß der Pfarrevicar, Viearins perpetuus, von Pföring, an dessen Status allmälig der Abt von St. Emmeram pfäsentire). — Den Wesserund Chordriens versieht der in Ortsangesessen, von Pfarrer bestellt.

2. Marching, conf., B. U. L. Fran, kw. am Sig. ver St. Ulrich; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. geft.— GD.: fiech bei Forchbam. Her eigens: Vtc. (M. Hinnelf.), Kwf. (mit beiten Besch.), Kest ves he de die Merchbam. Dier eigens: Vtc. (M. Hinnelf.), bem ein Nedenaltar gew. ist. Vesp. des. am Abend ver Allerseelen. An Schule und Seiert. Frishmesse mit Vertrag durch ven Venet; die sibr. Beneficialmesse. Sesp. Gen. 4 Jahrt. 8 Jahr., 8 Quat. Messen. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Sep. Gen.

Die Grasen von Abensberg fiist, in ber Fill. ad alt. s. Hippolyti ein Frühmeß-Beneficium; Kaplan (Benesiciat) Rugerus Hammel besserte es 1417 auf. Obliegenb.: a) an Sonn- und Beiert. Frühmesse nach oberhittl. Berschrift mit Bortrag) in ber Fill.; b) woch. I Messe pro fund.; c) 1 gest. Jahr., 12 Quat.-Wessen; d) Aushisse in tirch. Berrichtungen. In Folge eines älteren Uebereinkommens: Aushisse in ber Seeksorge.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>) Rach bem Stiftbriefe batte ber Benef, feine Deffen theils in ber Anbreas-Kirche, theils in ber Anbreas-Kirche, theils in ber Anbreas-Kirche, and als Peterum ju lefen. Lettere ift feit Langem gerfart. <sup>3</sup>) 3n biefer Rap, wird beit Langem bie belagte Weffe nicht mehr gelefen, sonbern in ber Filialtireh.

Gint. 466 fl. 43 fr. Laft 60 fl. 55 fr. Gigene Dienftwohnung; Baul.: ber Benef. Br. C. D. ber Ronig; fr. bie Grafen von Abeneberg und beren Rechtenachfolger. - Den Chor- und Definerbienft verficht ein Ortsangeseffener, vom Bfr. beftellt. Die Broteftanten (3 G.) find bem proteft. Pfarrfpfteme ju Ingolftabt eingemiefen.

### 17. Pondorf. 127 S. 680 €.

Pondorf, D. Sp. 57 F. 290 S. Reufes D. Bif. 1/g e. 6 S. 45 G. Stengenhof B. 1/4 e. 5 B. 25 C. Beiber G. 1/4 e. 1 S. 5 G.

Breitenhill . D. 1 e. 20 S. 107 G. Megmanneborf . D. 1/2 e. 16 . 74 €. Binben . D. 3/4 e. 22 S. 134 G.

") Bilbet eine eigene Rirchgemeinbe mit Cm.

1. Pfarrfirche, conf., B. Beter und Baul App., Rw. am Sig. vor Johann Baptift; 1 a. f., 1 p.; S., B., Cm. — &D.: alle, mit Ausn. berer in ber Ballft. und in ben Rebent, sowie bes Gerz-Jesu-Heftes in Bolisbuch (an welchem Tage ber Pfr. von Bont. bert. bort ben pfarrl. Bb. balt). - Beft.: 18 3abrt., 29 3abr-Dleffen.

- Baul: bie Rirche; bei Cm. (mit Seeleuh.): bie Kirche und bie Sepulturgemeinde.

11. Pr. bie Universität München; vor Alters war Loudorf eine Filiale von Schambaupten und mit biefem feit 1137 ber Propftei ber Auguftiner-Chorberren bafelbit incorporirt; am Ente bee 16. Jahrh. erscheint es ale Pfarrei mit einem Vicarius perpetuns; ba 1606 bie Propftei Schambaupten aufgelof't und beren Befit ber lniversität in Ingossat (nun in München) zugewiesen wurde, so kam and Pendorf in das Incorporations-Berhältniß zu dieser, die nunmehr den jeweisigen Pfarrer prö-sentirt. Einf. 1028 st. 44 kr. Last 53 st. 13 kr. Baus. die Universität München. - Chor-, Definer- und Schuldieuft vereint (ber Chort. auch fur bie 28ff. und Rebent.).

III. Ballft. Menfes, conf., B. 11. 2. Frau, Am. am Stg. vor St. Jatob; 1 a. p., S. — GD.: Kinf., Waris Empf., Geburt, Berfünd., himmelf.; Sig, vor E. Sarev., 1 a. p., S. — GD.: Kinf., Maris Empf., Geburt, Berfünd., himmelf.; Sig, vor Sebaft. und Wendelin. Gesti. 2 Nemter, 9 Messen. Die Messerei versieht ein Ortsangesessener vom Afr. bestellt. Seit Ansbereid Vorgelich in Schambaugten die 1802 verladen hier Kranciscaner von Dietsurt (im Bieh). Cichstilt den Wallaberveienki, nun ebligt er dem Afr. allein.

1. Refork. 1. Areilenfill, cs. dub., It. das heit, Kreus, sog. Km. aut

Sig. nach St. Ulrich; 1 a. p., Cm. GD.: Titf. (am I. Sig. im Mai), jog. Amf., Weihnf. (Hamptok). Geft.: 11 Jahrt., 9 Weifen. — 2. Asamannsborf, V. Johann Baptift, jog. An. am Sig. ver Laurentins; 1 a. p., Cm. GD.: Pic., jog. Anf. Geft.: 4 Jahrt., 9 Weifen. — 3. Hinden, conf., V. Wolfgang E. C., An. am Sig. ver Medical Conf., V. Wolfgang E. C., An. am Sig. ver Weberrt; 1 a. p., Cm. GD.: Pic., Rof., Offerr und Pfingftmontag. Am Weihnf. Frühamt. Geft.: 9 3ahrt. - Diefe brei Rirchen tragen felbft ihre Baul.; bei Cm. (mit Seelenb.) theilen fie biefelbe mit ben Gep. Bemeinben. Bebe bat ihren eig. Definer, und ruht biefes Geschäft auf bestimmten Säusern gegen Runniessung von einigen Grundstücken.

### 18. Schambach. 344 H. 1975 S.

Der engere Pfarrbegirt 102 S. 543 G.; ber Erpbeg. 242 S. 1432 G.

Schambach, W. Sch. 3 S. 27 S. Bud D. 1/2 e. 26 \$. 134 €. Frauenberghaufen D. 1/2 e. 9 S. 63 @. Berenagger D. Schiff. 3/4 e. 34 S. 181 G. Robimüble G. 1/8 e. 1 S. 8 G. Reumible G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Deblichlag E. 1/2 e. 1 S. 1 S. Otterftorf B. 11/4 e. 4 S. 24 G. Chendorf D. 3/4 e. 19 5. 60 G.

Echenrieb D. 1, 1/4 e 4 S. 39 G. E. Riedenburg Mtt. Coff. Co. 233 S. 1368 €.

Cicholbing E. 1/6, 1/3 e. 1 S. 4 G. Gleielhof G. 1/2, 1/2 c. 1 S. 6 G. Grub C. 1/2, 1/2 e. 1 S. 6 S. Saibhof C. 1, 1/2 e. 1 S. 11 S. Liutlhof G. 1/g, 1/g e. 2 S. 15 G. Reutehreborf 2. 5/6, 1/3 e. 3 S. 20 €.

1. Pfarrfirche, conf., B. U. L. Frau, Rw. am Stg. nach St. Beit; 3 a. f., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Muen. berer in ber Filialt. und in ben Debent. bes

engeren Pfarrbegirtes, bann ber Tage, an welchen ber Rlerus ber Bft. ben Sauptgb. in Riebenburg ju halten bat (f. bei V). Wenn bie Coop. befett ift, an Sonne und Reiertagen Friibmeife. Das Btc. wird am Tage Maria Beimfuchung begangen. -Weft .: 10 fog. Rorate-Memter, 8 Jahrt., 13 Jahr-Deffen. - Baul .: bie Rirche; bei

Cm. (mit Geelenbaus): tie Rirche mit ber Gepulturgemeinbe.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; fr. bas Ciftercienferinen-Rlofter Geligenporten (Bistb. Cichftatt), bann beffen Rechtenachfolger, bas Alofter ber Galefianerinen gu Umberg. Gint. 2526 fl. 59 fr. Laft 717 fl. 23 fr. Baul.: ber Bfr. - Auf Grund alter Zebentbezuge hat ber Pfr. ober Coop, von Schambach (bei Riebenburg) jährlich viermal Meffe in ber Nebenk. Babereborf (Pf. Effing, S. 277) zu lefen und ben Flurumgang bafelbft gu balten. - Die jebige Pf. Tettenwang mar ebebem eine Erpofitur von Schambach

(S. 291). — Eine Cooperatur II. Cl. — Chor, Messner und Schuldienst vereint.

11. Rebent. 1. Zuch, coul., B. 3atob Ap., Kw. am Stg. nach Ptc.;
1 a. p. GD.: Amf., Ofters und Kjüngstmontag. Im Weispnachtes. Unt und woch.
gew. eine Messe, wenn die Coop. beseth ist. Gest.: 1 Jahr: Wesse. Edu.: die Ortsgemeinte. — 2. Frauenberghausen, cons., P. Margaretha V. M., Kw. am Stg. nach
ktc.: 1 a. f. GD.: Kws. Am Beibns. Messe, wenn die Coop. beseth ist. Gest. 4 Quat. - Deffen. Baul.: bie Rirche. - 3. Bexenagger (Schloftap.), 1630 conf., P. Behannes und Paulus MM., Rw. am Sig. nach Ptc.; 2 a. p. &D.: Rwf., Sig. nach St. Cebaft. Am Beibuf, Bribant, wenn bie Coop, befett ift. Weft .: 8 Quati. 52 Wochen-Deffen (wenn thunlich, am Freitage)!. Banl.: bie Rap. - Die Rap. in Otterftorf, beneb., Tit. D. Ginpf., ift außer liturg. Gebrauch. - In Buch wird ber Definer von ber Ortogemeinbe im Ginverftanbniffe mit bem Bfr. beftellt und bezahlt; in Berenagger bestellt ibn bie Guteberrich. im Ginverstandniffe mit bem Bfr.; er wird aber ans ber Rapellenftift, bezahlt; in Frauenbergh, berfieht ber Definer ber Bft. ben Dienft.

IV. Filialf. Egendorf, B. Stephan Protom., fog. Rm. am Stg. nach St. Michael; 2 a. p., Cm. - &D.: je am britten unverhinderten Sonntage; Btc., fog. Rivf. Umt nach Allerfeelen. Beft .: 1 3abrt., 2 3abre Deffen. - Baul .: bie Rirche;

bei Cm. (mit Seelenh): die Sepattungemeinde. — Eigener Weginer, vom Pfr. befeltt.
V. Erpf. Niedenburg, cenf., B. Joh. der Täuf., Kw. am Stg. nach St. Dionys;
5 a. p., S., Cm. (außerh. des Warftes). — GD.: a) vom Klerus der Pft. zu halten: Btc., Rrof., St. Joseph, Bortiunc. Stg., Rofentrangf.; Charfreit. und Frohnluf., wenn bie Coor, befett ift; am Balmitg. Nachmitt. Breb.; Abenband. jum Jahresichluffe; b) vom Erv.: alle übrigen, mit Anen. von Dt. Empf., Geburt, Bertunb., Beimf., Simmelf. (an welchen ber Erp. in ber Pft. Friib-Gb. ju halten bat); c) vom Friihmeg-Benef .: an allen Conn- und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag. Die übr. Benef .- Meffen. - Un Donnerst. bert. Amt und Broceffien cum Ssino. Nachmitt.: an Sonn- und feftt gew. Besper, in ber Raften Miserere; an ben Geftvorabenben Besp., an Samet, gef. Lit. In ber Faften: Mtg. und Mittw. Miserere, an Freit. Kreuzwegand. - Geft.: 34 3abrt., 17 fog. Rorate-Memter, 76 Dleffen; bann 12 Bettentofer'iche Monatmeffen, vom Frühmeg-Bfc. gu lefen; bas fog. Tenebrae-Bebet an ben Freit. - Rofentrang Bruberich. Titf. am I. Stg. im Oct. 11 Monate, 4 Quat. Rachm. Conv. Geft .: 2 Jahrt., 7 Deffen. - Banl .: bie Rirche; bei Cm .: bie Gep . Gem. 3m Cm. eine Rap., beneb., Tit. s. Crucis, wo aber 3. 3. feine Deffe gelefen wirb. - Bunachft ber Erpf. bie Ct. Erasmus-Rap., mit 1 a. p. Die Erbefitur murbe um 1720 errichtet. Gint. 473 fl. 34 fr. Laft 15 fl.

6 fr.; ber Exp. wohnt 3. 3. in Miethe, welche ber Pfr. von Schambach zu bezahlen bat. — An ber Expf. bestehen zwei Beneficien:

1. Das Fruhmeg- und beil. Beift-Beneficium, beftebent aus brei vereis nigten Beneficien: a) s. Spiritus, auf ben gleichnamigen Altar 1481 von mehreren

<sup>&#</sup>x27;) Die 52 Bochen-Deffen find in einer Buftiftung begrundet, welche 1583 Erb. v. Muggen-thal ju herenagger und feine Chefrau Sabina Auer jum Gt. Erasmus-Beneficium in Riebenburg machten, mit der Auflage, alle Kreitage eine Messe und jährlich 2 Jahrt. in der Schloshapelle ju Herenagger zu halten. Da jenes Benef. lange Zeit von dem Br. zu Schambach verseben vourde, so bieb dei der Wiederberfellung bes selchsfländigen Beneficiums die besagte Auftilung, wentigkens theilmeife, bei ber Echloftapelle, und werben bie Deffen von bem Pfr. ober Coop. gelefen.

Brieftern und Laien, namentlich bem Bfr. Beinrich Sandereborfer und einer Marg. Strohmahr gestiftet, und fpater mehrfach aufgebeffert; b) B. M. Virg., ale Primissaria auf ben gleichnam. Altar 1362 bon bem Relbeimer-Burger Beinrich Rausmar und feinen Bettern Nitolaus, Konrad, Georg geftiftet; c) ss. Apostolorum, auf ben gleichnamigen Altar 1407 von Riebenburger Burgern, genannt bie Elbern, gestiftet. Die Bereinigung geschah 1747, nachdem bie Beneficien langere Zeit bem Fr. beigegeben worben waren. Obliegenb .: a) an Conn- und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag; b) pro fund, woch. 5 Dleffen, bann 1 Jabrt, nebit 2 Beimeffen; c) 12 Bettentof. Meffen (f. bei Erpt.); d) Ausbilfe in ber Geelforge. Gint. 772 fl. 53 fr. Laft 68 fl. 56 fr. Eig. Dienftwohnung; Banl .: ber Benef. - Die Brafentation wechfelt zwifchen G. D. bem Ronige und ber Marttegemeinbe Riebenburg (lettere auf Grund bes beil. Beift-Benef.).

2. Das Beneficium s. Erasmi, auf ben gleichnam. Altar 1407 von ber Burgericaft geftiftet (nach ber Matrifel bon 1666 bie "Mittelmeß" genannt), 1777 bon Dt. Anna Auer burch bie Buftiftung einer Wochenmeffe aufgebeffert. Um 1748 murbe es nach langer Bereinigung mit ber Pfarrpfrunde wieber felbstftanbig. Obliegenb .: a) an Conn- und Feiertagen bie "Mittelmeffe" (zwischen Frühmeffe und Saupt-Go.) ju lefen (was feit Errichtung bes Clariffentloftere in ber Ct. Anna-Rap. um 71/2 Uhr geschieht); b) woch. 2 Deffen pro fundat. (barunter woch. 1 fur bie Daria Unna Muer). Eint. 417 ft. 15 ft. Last 24 ft. 41 ft. Der Benes, wohnt z. Z. in einem der Marttegemeinde gehör. Hause, wofür er Miethe zu entrichten hat. Br. S. M. der König.

Der Chor- und Degnerb. (auch fur St. Anna) ift mit bem Rnab. Schuld. vereint; bie Dienstwohnung ift Eigenth. ber Marktegemeinte; biefe tragt auch bie Baul.; ben vereinten Dienft befett ber Bfr. gufammt ber Marttegem. Berwalt. - Die Mabchenfoule ift feit 1860 ben Clariffen anvertraut; bie Schullocale find im Rloftergebaute, bas Eigenthum bes Conventes ift. Dafelbft ift auch eine Erziehungeanftalt fur Matchen.

VI. Kapellen. 1. St. Anna-Kapelle, 1/12 et. Conf., Riv., mit ber Expt.; 3 a. p., S. (wegen bes angeb. Clariffentlosters). GD.: Ptc. An Sound und Feiert. Bestie um 7/2 uhr si. Benef. s. Erasmi), an Wertt. Schulussse. Gest.: 1 Jahrt. Baul.: bie Kap. — 2. Kap in Zischolding, B. Martin E. C., 1 a. p. Mm Ptc. Amt. Gest.: 4 Quat. Wester. Conf. a. p. Mm Ptc. Die St. Dichaels-Rap. im Schloffe Riebenb. (couf.) ift feit langerer Beit profanirt. - Die Rap. U. E. Frau zu Saibhof, 1837 erb., beneb., ift außer liturg. Gebrauch. Die Broteftanten (16 €.) find bem prot. Pfarripft. ber oberen Stabt in Regensburg eingewiesen.

# Schambaupten. 127 S. 746 G.

Schamhaupten, D. Sch. 41 S. 253 S. | Sanbereborf (Unt..) B. 3/c. 35. 16 S. Dollnhof E. 3/8 e. 2 h. 9 S. Sandersborf (Ober.) D. 1/4 e. 39 h. 216 .

Biermühlen B. 3/4 e. 2 f. 14 G. Chafebill D. 3/4 e. 28 f. 162 G. Thonhaufen D. 1/2 e. 12 5. 76 G.

\*) Der Bfarrbeg, theilt fich in bie Rird. und Gep. Gemeinten Canteret., Schafeb., Thonb. 1. Pfarrfirche (ebemal. Bropfteifirche ber Augustiner : Chorberren), conf., B. Georg M., Rw. am Sig. vor M. Geburt; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebent. — Gest.: 12 3ahrt., 38 3ahr. Deffen. — Berg-Daria-Bruberich. Titf. Maria Simmelf. 12 Monat-Rachmitt. And.; 1 3abrt. - Baul .: tie Universitat Dunchen; bei Cm. (mit Geelenb.): bie Sepulturgemeinbe.

Die Rap. s. Aegidii (zur Zeit bee Rloftere Bft., conf.) ift im Brivatbefit und prof. - Die ebem. beil. Rreug-Rap. ift 3. Th. abgebrochen, 3. Th. im Brivatbefit und profanirt.

11. Pr. bie Universität Minden; fr. war bie Pfartpfrinte ber 1137 bier errichteten Augustiner Chorberren Propftei incorporiet, bereit Befig 1606 an bie Univerfitat Ingolftatt (nun Munchen) tam, bie bier einen Vicarius perpetuus unterhielt und nun tem Pfarrer prafentirt (f. Debreres bei Bonborf, S. 286). Gint. 1054 ft. 46 fr. (ftanbiger Behalt 555 fl. 25 fr.); Laft 76 fl. 22 fr. Baul.: Die Universität Munchen. - Chors, Definers und Schuldienft vereint; bie Baul. an ber Dienftwohnung, wie an bem gefonbert gebauten Schullocale bat bie Univerfität Munchen gu tragen.

111. Schlestap. Gbersandersdorf, conf., P. ber heil. Joseph, Rm. am Stg. nach Maria Geburt; 1 a p., S. GD.: a) vom Pfr. zu halten: Ptc., Rm.; b) vom Sacellan: an Sonn» und Feiertagen Frihmesse mit Bortrag, Bault. die Guttschreifshaft, welche auch die Bedürfnisse der Kapelle zu tecken bat (wofür z. Z. nur ein Stiftungstapital von 650 fl. besteht). Die Sacellanie wurde von der Guttschreifshaft errichtet und hat einen eigenen Sissungsfenn (von 4000 ft.). Obligendis: an Sonn » und Feiertagen die Frühmesse zu lesen. Einf. 160 fl. Last 10 fl. Die Sacellanie ift seit 1834 mit dem Benef. in Mendorf verdunden (s. Pf. Sollern). Pr. die Guttsberrichaft. — Eigener Mehner, von der Guttsberrichaft besteht und bezahlt.

Mit der Schloftaplanei ju Oberf. ift verbunden bas v. Balfus 'fce Beneficium, in die St. Rerig Stablpfarrfirche ju Ingoffadt (Bisthum Cicht). 1704 von den Brüdern Steebau und Dom. v. Bassus gest. Dhiegenb.: woch 4 Messen pro fund, welche mit Bevilligung des Etaktyfe, von Et. Motig in der Schlostap, ju Sanderedvorf gelesu werben. Eint. 240 fl. Kr.: Arbr. v. Bassus,

St. Mori, in der Soliestad, in Sandersborf gelein werken. Eint. 240 fl. Kr.: Febr. v. Bossus.

IV. Nebenst. 1. Antersandersdorf, conf., P. U. E. Brau, Kw. am IV. Stg. im Oct.; 3 a. p., Cm. (six Unter- und Obersandersdorf und Viermüßlen). GD.: Ptc. (am Keste Mariā Empfangnis), Kw. Amt in der Christinacht. Gest.: 6 ashrt., 12 ashre. Messesson. S. Heter und Kaul App.; 2 a. p., Cm. GD.: Ptc., Oster- und Pfingstmontag, Stepdands., sig. Rw. (III. Stg. im Oct.), Stg. nach St. Benebelin. Artibusesse am Beihnst. Gest.: 8 ashrt., 1 ashre. Messesson. 3. Phosphauses, c. dub., P. Miclaus E. C.; 2 a. p., Cm. GD.: Ptc. (in foro am Stg. ver 6. Dec.), sig. Rw. (am Stg. nach St. Ashrb.). Gest.: 3 ashrt.

— Diese Kriche hat ihren eigenen Messen, von Str. und Stischenervaltung essessible gestellt über Daul.; an den Cm.: die Sepultungemeinden. 3eder Kriche hat ihren eigenen Messen, von Str. und Stischenervolatung dessetlich

Die Broteftanten (etwa 5) find bem proteft. Pfarrfufteme ber oberen Stadt in Regensburg eingewiesen. In Dollnhof find 6 Mennoniten.

### 20. Soffern. 359 S. 1859 G.

**Sollern**, D. 12 S. 56 S. Althexenagger E. ³/4 e. 1 S. 13 S. Berghausen D. ¹/4 e. 25 S. 130 S. Blumenthal E. ¹/4 e. 1 S. 3 S. Hanstinglmißl C. ³/4 e. 1 S. 9 S. Hantenhausen D. 1 e. 10 S. 61 S. Kollerhof E. ¹/2 e. 1 S. 8 S. Landerhof E. ¹/2 e. 2 S. 14 S. Menhinzenhaufen  $\mathfrak{D}$ .  $V_4$ e. 40  $\mathfrak{H}$ . 180  $\mathfrak{S}$ . Décreiehhaufen  $\mathfrak{E}$ .  $V_4$ e. 2  $\mathfrak{H}$ . 8  $\mathfrak{S}$ . Scherrunühf  $\mathfrak{E}$ .  $V_2$ e. 1  $\mathfrak{H}$ . 7  $\mathfrak{S}$ . Interriehhaufen  $\mathfrak{E}$ .  $V_2$ e. 2  $\mathfrak{H}$ . 20  $\mathfrak{S}$ . Altmankein  $\mathfrak{M}$ tt. Sch.  $V_4$ e. 141  $\mathfrak{H}$ . 745  $\mathfrak{S}$ .

rhof E. 1/2 e. 1 S. 8 S. Mendorf D. Sch. 1 e. 61 S. 312 S. Erhof E. 1/2 e. 2 S. 14 S. Steinsdorf D. 1 e. 59 H. 283 S. ...

1. Pfarrfirche, conf., B. U. L. Frau, Kw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alie, mit Ausn. berer in Atmansfein und in ben brei Aebent. — Gest.: 11 3ahrt. nehst 2 Lobant.; 12 3ahr., 12 Suat. Wessen. — Brudersch. B. M. V. de Monte Carmelo. Tiff, am Stg. nach 16. Just. 1 3ahrtag. — Baust.: bie Kirche; bei Cm. (mit Seelenhaus): bie Sepulturgemeinde.

11. Pr. S. M. ber König; früher bas Reichsstift St. Emmeram. Eint. 2240 fl. Laft 570 fl. 20 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur I. Cl. — Eigener Meßuer, von Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt; die Dienstwohnung ist Eigenth. ber Pfl., welche auch die Baul. bat. Der Chordienst ist mit dem II. Schulbienste zu Altmanstein vereint. — Zur Schule geben die Kinder nach Altmanstein.

III. Rebent. 1. Berghaufen, cs. dub., B. Nitolaus E. C.; 3 a. p. GD.: Rtc. (in foro am Stg. nach 6. Dec.), fog. Aw. (am II. Stg. nach 16. Juli). Am Reihnachtef. Tühami. Geft.: 6 Jahrt., 21 Jahr. 8 Unat.-Weifen. 2. Kattenhaufen, conj., B. Andreas Ap., Aw. am Stg. nach St. Willibab; 1 a. p. GD.: Rtc., Aw. Geft.: 15 Jahr-Weifen. — 3. Auflingenhaufen, conf., P. Valburga V., Aw. am Stg. vor dem I. Wai; 1 a. p. GD.: Awf. Geft.: 28 Jahr-Weifen. — 4. Aufligezenagger, P. Leonhard Add.; 1 a. p. Amt am Ptc. Bisw. Meise. Meise.

biefe Kirchen tragen felbst ibre Baul, und haben ibre eig. Megner; und ruht biefes Gefchaft auf bestimmten Saufern, gegen Rupnieffung von einigen Rirchen-Grundstuden.

IV. Filial: und Markt:Kirche Altmanstein, 1824 conf., Tit. das heilige Kreuz, Aw. am Stz. vor Bartholomäus; 3 a. p., S., Cm. (außerh. des Marktes); alse Sacramente gespendet. — GD.: a) vom Pfr. zu halten: je am vierten Szz.; am 1. Stz. im Addenit. der Fasten und nach Oftern; am letzen Szz. nach Pfingsten; Tiff., Aw., Oliver und Pfingsten, Sit. Stephansfelt. Amt in der Christmacht. Pachmitt.: an Nenjahr, Spihphanie, Olitersonniag, Tiff., Aw. und Mikerheiligen Besp.: die Brdich-And. d) Bem Benef.: alle Sonns und Feiert. Frühmesse mit Bortrag, und aus gutem Wilsen Nachmitt. Nosentranz, an den Fassensonniagen aber auf Crsuchen und gegen Reichniß Predigt und Miserere; an den Santstagabernen das "Salve" — Gest. und den Netens der Pfs. zu halten: 19 Jahrtage nehst 1 Lodamt; 13 Jahrz, 20 Duat.-Wessen. — Bruderssche, Corp. Christi. Ze am vierten Szz. Nachmitt.- Mndacht. — Bunl.: die Kirche; bei Cn. (mit Seelenhaus): die Wartsgemeinde.
Die um 1660 nenged. St. Katharina-Kap. ist seit 60 3. in ein Wohnhaus derwandelt.

An biefer Arche besteht ein Frühmeß-Beneficium, bas 1571 burch Bereinigung bes jur Fisialt. s. Crucis und des zur (nun prosanirten) Kap. s. Catharinac gestisstene Meßbenesiciums gebitbet wurde. Die erstere Stistung gesichah 1411 von der Bürgerschaft zu Altmansschie, die lettere wurde (nach der Fjarrbeschung von 1724) im Jahre 1374 von dem Grafen Sbert, Abensberg begründet. Obliegenh.: a) an Senul- und Feiert. Frühmesse mit Vortrag; b) an den Samst. Abensb Salve und lauret. Litanei; c) wech. 2 Weisen pro sund.; 7 Jahrt., 9 Cob., 5 [og. Rorate-Memter; 23 Jahr-Weisen; d) Anshisse im Beichstuhse, und dei dringenden Fällen in der Seelsorge. Eint. 685 st. 40 st. Valt 45 st. Eig. Dienstwohn; Bault. am Hatche die Valtsgemeinde; au den Vebengebänden: der Benef. Das Nominationsrecht hat die Waartsgeme, das Pr.-Vecht S. M. der König. — Messner, Chorz und I. Schuld. der eint; die Dienstwohnung (sin beide Schuld.) ist im Rathbause, wo auch die Schule ist.

V. Filialt. 1. Mendorf, 1696 nengeb., P. Leobegar E. M., sog. Kw. am III. Sig. im Oct.; 3 a. p., S., Cin.; alte Sacramente gespenket. — B.: a) an gew. Sountagem wechselw mit Seinerber, so bağ am je erstem und zweiten Sig. ber Gb. bier, am je britten in St. gehalten wirt; b) ausschilcstick in M.: Beispnachtsf., Osters und Pfingstiountag, Frehnleichnamssfet, Josephssfet, Bt. (Sig. vor 2. Oct.), sog. Kw.; e) ausschließlich in St.: Ersphanie, Oster und Pfingstimmentag, Maria Gbehrt, Stephanie, Ştc. (Sig. vor 11. Nev.), sog. Kw.; Frühamt am Beispni; d) an ben übr. Kesten ist gleichfalle Bechsel zwischen beiben Filialen. — Gest. 10 Jahrt. nebst 1 Beinnesje 3 3.: Wessen. — St. Lossephs Bruberich. Präses ist ber Benef. (siebe miten) und hat als selcher stittungsgemäß solgenke Gb.: a) am Tit, (19. März) Umt ad intent. sundat. nebst Previgt und Procession; Tags barauf Jahrt. pro sundat.; b) an jebem Onat. Sig. bert. Amt. Nachmitt. Preb. und Processi, e) alse Samis. Heenbandacht mit Vitanei; d) woch. 1 Wessen Intention, wie obige zwei Bechen Wessen. — Bault.: bie Kirche; bei Cm. (mit Seelenhaus): bie Ortegemeinte.

Her das Beneficium s. Leodegarii, ans brei Stiftungen bestehend: a) einer afteren guf den Altar U. Brau; d) einer anderen, mit der Errichtung der St. Zoschoben Fresch. im Jahre 1684 verbunden, und den der Frau Maria Unna Lossius geb. Nathin auf Sandersderf herrührend; c) einer dritten (vielmehr Ausbesserienstehe frisd. Stiftungen), welche 1702 vom Frhn. Dominicus von Basius auf Sandersderf errichtet wurde. Obliegende. a) die St. Josephs- Profid. als Kräses u leiten und ihre Gd. (s. oben) zu halten; d) Beichtstuhl am Titz. und sonst auf Errinchen; c) Resigionsunterricht in der Schule zu Menders (z. Z. woch dereinal); d) in Kelge von Austigungen: 12 Monats, 4 Zahr-Ressess, 3ahrt. Resignation, d) im Kelge von Austigungen: 12 Monats, 4 Zahr-Ressess, 3ahrt. Resignation in Gen Kelen U. L. Frau. Sink. 400 fl. 34 kr. Last 43 fl. 43 kr. Sig. Dienstwohnung; Baul.: die Fiscall Mendorf. Tr. die Gutsberrschaft (Frbr. v. Bassus). — Wit dem Bernessium ist auch die Sacellanse in Ober-Sandersdorf (Pf. Schamhaupten, S. 289) verdunden. — Chore, Messer- und Schuldenst vereint.

2. Steinsdorf, es. dub., B. Martin E. C., fog. Aw. am Sig. nach 11. Nev.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gefp. — GD.; f. bei Wents. — Geft.: 10 Jahrt., 4 Jahr., 4 Quat.: Meffen. — Ball.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.): die Ortsgemeinde. — Eig. Mehner, vom Pfr. bestellt. Der Chordienst ist mit dem von Went. verbunden.

### 21. Stambam (Steinheim). 75 S. 436 G.

Die Bfarrei befteht nur aus tiefem Dorfe, mit Schule.

1. Pfarrfirche, conf., P. Stephan Protom., An. am III. Stg. im October; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. — Gest.: 2 3abrt., 31 3abre Meisen. — St. Stephans Brubersch. Titf. am 26. Dec. mit Frühaunt. Amt am 3. Ang. (Invent. s. Steph.), und am Ru. Montag. 4 Duat. Alemter, 8 Monat-Messen. — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: bie Pfarrgemeinte.

11. Pr. S. M. ber König; fr. war die Pfartrfründe bem Augnstiner Chorberren-Stift Rebbert (Bisth. Sichstätt) incorporiet. Ginf. 684 fl. 10 fr. (vom Nerar 5 Sch. 2 M. Baigen, 16 Sch. Rorn, 2 Sch. 4 M. Gerste, 18 Sch. Habe nach bem Normalpreie); Last 66 fl. 6 fr. Baul.: bas Aran. — Chore, Megnere und Schult. vereint.

### 22. Tettenmana. 53 S. 282 G.

Zettenwang, D. Sch. 50 ft. 260 S. | Leistmühle E. 1/4 e. 1 ft. 5 S. Brudhof (Simmereberg) E. 1/4 e 1 ft. 10 S. | Biegelhütte E. 1/4 e. 1 ft. 7 S.

1. Pfarrfirche, conf., B. Bartholom. Ap., Am. am Sig. nach Pic.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. — Beft.: 18 Jahrt., 7 Jahr., 4 Quat. Meffen. — Bruberich zum heil Anton v. Pabua, bem ein Nebenaltar zew. ift. Titj. am Sig. vor 13. Juni. 1 Jahrt. — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: bie Pfarrzemeinbe.

11. Pr. S. M. der König; fr. war Tettenw. eine Filiale von Schambach, und beißt unch 1724 in der Pfarrbeichreibung nur "Provisura"; mit dem Pr. Recht verhielt es sich dis zur sog. Säularisation wie dei Schambach (S. 287). Sinf. 1068 fl. 2 fr. Laft 67 fl. 25 fr. Baul.: der Pfr. — Chor., Meßnere und Schuld, dereint; die Dienstewohnung (Schulh.) ist Eigenth, der Pfarr- und Schulgemeinder, welche auch die Baul. hat.

# 23. Thoffing. 90 S. 532 G.

Dbertholling, D. Sch. 60 S. 353 S. | Bagenstätten D. 3/4, 1/4 e. 8 S. Untertholling D. 1/4 e. 22 S. 132 S. | 47 S.

1. Pfarrfirche, coul., P. Georg M., Kw. am Stg. nach Mariā Geburt;
1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: a) an gen. Sountagen wechfelne mit ber Hill,
6 bag am je erifen unt zweiten Sg. ber Ge, ber We. in ber Pfil, am je britten in ber
filialf. ift; jedoch am Kaschinge, Passienes und Palmisenutag, an ben Quat. Sount,
am I. und II. Stg. nach Pfingsten, am Portiunc. Sg. und am Stg. nach Alterfeelen
seitel in der Pfil; b) an allen Festen, mit Ausn. derer in der Filialf. und in der
Rebent. — Tas Kei Mariā Seimstudung wird zeseiner er voto mit Procession nach
Sartham (Kj. Bohdung), Amt doeisels (zegen Reichnis) und Rachmitt. Ge. in der
Bfl. Amt am Oster- und Pfingst-Quistag, Johann Evang. und St. Anna. — Alle
Sonn- und Feiert. Frühmesse mit Vertrag. — Gest.: 16 Jahrt., 19 Jahr., je 12 Quat.
Wessen.

11. Bechseit die libera collatio mit der Pr. Sr. M. des Königs; fr. nur lib. collat. Eint. 2872 fl. 24 tr. Laft 600 fl. 3 tr. Baul.: der Pfr. Wit der Pfarrpfrühre ift seit Langem das auf den Attar U. Grau geftiffete Frühmess Beneficium vereint. Obliegenh.: woch. 1 Deffe pro fund. Sine Cooperatur II. Cl. (auf Grund des Beneficiums). Sober, Megners und Schuldenft vereint.

II. Cl. (auf Grund bes Beneficiums). — Chor', Megner- und Schuldienst vereint.

III. Filfalf. Untertholling, conf., B. Stephan Protom, Kw. am Siz. nach Aegibius (bem ein Nebenaltar geweist ist); 3 a. p.; zur Sommerszeit S.; Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Ausn. der Tause. — GD.: a) je am britten Siz. sseich bei ber Pft.); b) an ben Festen: Ptc., Kw., Neujahr, Ofter- und Pfingstmontag.

Am Weihnachtsfeft Frühmesse. Am Aegibiustag Amt, am Allerseelentag Amt und Predzi. Messe am Blassussig und Aschernittwoch. Wochentl. gew. eine Messe. — Gest.: 3 Jahrt., 15 Jahr., je 4 Onat.: Messen. — Baul.: die Kirche; bei Cn.: die Sepullurgemeinde. — Cizener Mesner, vom Pr. bestellt.

Rebent, Sagenfläffen, conf., B. Maria Magbalena, Kw. am III. Stg. in Oct.; 1 a. p. GD.: Ptc., Rwf., Johann Baptift. Meffe an Johann Stang, am Riv.-Montag (gegen Reichnis). Monatlich gene eine Meffe. Baul.: bie Kirche.

Gigener Definer, vom Bfr. beftellt.

### 24. Folfsbuch. 52 S. 280 S.

Die Pfarrei befteht nur aus biefem Dorfe, mit Schule.

1. Pfarrfirche, B. Andreas Ap., sog. Aw. am Stg. vor Barthosomäus; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. des Portiunc. Sigs. (an wecken der Fir. von Wolssbuch bert. in Bonder fe up spart. Gd. b Att. S. 286). Am Ptc. und sog. Aws. beide Besp. — Gest.: 21 Jahrt., 29 Jahr-Messen. — Hert. 21 Jahrt., 29 Jahr-Messen. — Hert. 22 Mant. 29 Ausn. 22 Mary. Seite. 28 Mant. Mantaut. 21 Jahrtagen., 1 Jahrtag. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Pfarrgeneinde.

11. Pr. S. M. ber König; fr. war W. eine Filiale von Altmühlmunster, zunächst (nach der Matrikel von 1666) von Zell; 1700 erhielt es einem Provisor, 1728 einem Euratus, 1777 wurde es sessessische Provisor, vie bei Zell, die Walteser-Counthurei Altmühlun. Eint. 658 st. 34 kr. (ständ. Gehalt 364 st. 557 kr.); dast 35 st. 26 kr. Baul.: die Pfarrzemeinte. — Chore, Wespurer und Schulieustereint; die Tiensswonnung sis Eigenstel, der Pfarrzemeinter, dies das and die Baul.

### 25. Beff. 49 S. 250 €.

Die Pfarrei besteht nur aus tiefem Dorfe, mit Schule.

1. Pfarrfirche, conf., P. U. L. Frau, &w. am I. Sig. im Sept.; 3 a. p., S., B., Cin. — GD.: alle. Ter Tag bes heil. Colonian, bein ein Aebenaliar gew. ift, wird festlich begangen. Am Borabend bor Abr. Beeber. An ten Fastenstreingen Attenziveganbacht. — Gest.: 10 Jahrt., 13 Jahr. Weisen. — Bantl.: bie Kirche; bei

Cm. (mit Seelenb.); bie Pfarrgemeinte.

11. Pr. S. D. ber Kaufg; fr. (feit 1432) war bie Pfarrpfründe ber Malteser-Commentsurei Allumüslumüslere incorporirt, und wurde die Pfarrei, wie auch Wolfsb., ben Orbenspriestern versehen; später wohnten Säcularpriester als Provisoren und Euraten in Zell; 1774 wurde wieder ein Pfr. eingesetzt. Eint. 863 si. 14 fr. Last 45 si. 7 fr. Baul.: das Aerar. — Chor-, Wessen- und Schuleienst vereint; die Dienstwohnung ist Eigenth, der Pfarrgemeinde; mit dieser trägt aber die Pft. die Baul.

# Dekanat Pilsting.

### 1. Miterhofen. 122 S. 981 S.

Aiterhofen, D. Sch. 100 H. 783 S. | Debmühl E. 1/2 e. 1 H. 11 S. Lindhof E. 3/4 e. 1 H. 11 S. Burgstall & B. 3/4 e. 2 H. 32 S. Rieberharthausen D. 1/2 e. 185. 142 S.

") Rieberaft mit Kirche murbe 1808 nach Straftirden, bie gu Aiterhofen geborigen Saufer von Geltoffing murben 1833 in bie Bf. Geltoffing gepfarrt.

1. Pfarrfirche, conf., B. Margareth V. M., &w. an Stg. vor Alexins; 5 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Rebent. Am je ersten

und zweiten Sonn- und Feiertag Fruhmeffe mit Bortrag (am je britten ift fie in ter Bft. von Geltolfing burch ben bief. Coop. gu halten). - Geft.: 12 3abrt., 3 3. Meffen. - Bruberich. Corp. Christi und s. Rosarii vereint. Titf. am II. Stg. nach Frobnleichnamef., und am I. Stg. im Det. 12 Monat-, 4 Quat.-And. 1 3abrt. Geft .: 20 3abrt., je 3 Quat., 9 3abr-Meffen. - Baul.: bas Merar, welches auch alle Beburfniffe ber Rirche ju beden bat; bei Cm .: gleichfalle bas Merar. - 3m Cm. eine Rap., cs. dub., B. Dewald R. M.; 1 a. p. Bieweilen Deffe. Baul.: Die Ortogemeinte.

II. Br. C. Dt. ber Ronig; fr. (feit 1290) mar bie Pfarrpfrunte bein Benebictinerstifte Oberaltaich incorporirt; nach ber fog. Säcularisation wurde sie organisirt. Eint. 1633 fl. 36 fr. (vom Nerar 600 fl.); Last 520 fl. 21 fr. Banl.: das Nerar. - Eine Coop. I. Cl., 1841 errichtet, wogu vie Rirche Beltolfing jabri. 200 fl. (weghalb bie Frühmeffe am je britten Conn- ober Feiertag in Geltolfing, G. 294), bie Pfarrge meinte Aiterhofen jahrl. 100 fl. leiftet. - Chore, Degner- und Schulbienft vereint; bei bem Schul - und Defuerhaufe bat bas Merar bie Baul. - Geit 1846 beftebt bier ein Saus (Rlofter) von Franciscanerinen III. Ord. mit Rap. (wovon bei ben Regularfirchen), welche eine Erziehungeanftalt und Schule für verwahrlof'te Rinter unterhalten.

vor Maria Geburt; 1 a. p. GD.: Btc., Aw. (mit Besp.). Bisweilen eine Meffe.

Geft .: 12 Monat ., 4 Quat .= Deffen. Baul .: bie Rirche.

#### Miltenbuch. 99 S. 857 S.

Altenbuch, D. Sch. 51 S. 404 S. Büdling D. 3/4 e. 6 S. 54 G. Ganeborf B. 3/8 e. 3 D. 41 S. Grafling D. 1/2 e. 5 D. 54 S. Banthof G. 3/8 e. 1 S. 16 G. Mattentofen D. 1/4 e. 12 S. 114 G.

Beintofen 28. % e. 4 5. 40 G. See D. 3/, e. 5 S. 48 S. Seehof G. 1/8 e. 1 S. 10 S. Thal D. 1/4 e. 7 S. 46 G. Bolfersborf B. 3/s e. 4 S. 35 G.

1. Pfarrt., 1764 neugeb., 1788 conf., B. Rupert E. C. (ale Ptc. wird bas fest. Translat. am 24. Sept. gefeiert), Am. am Stg. vor Btc.; 5 a. f., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebent. Benn bie Coop. befest ift, an Conn- und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag. - Geft.: 18 3ahrt., 17 3., 20 Quat., 12 Monat-Meffen. - Bruderic. jum beil. Ifibor und zur beil. Nothburga. Titf. am Stg. nach 15. Mai. 1 3ahrt. mit Beimeffe. — Banl.: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. (mit Geelenh.) Eigenth. und Banl.

II. Br. G. D. ber Ronig; früher bas Ciftercienferftift Balberbach. Gint. 4748 fl. 31 fr. Laft 920 fl. 46 fr. Baul.: ber Pfr. - Eine Cooperatur II. Cl.

- Chor ., Definer : und Schuldienft vereint.

M. Rebent. 1. Wähfling, couf., P. Etifabeth Vid., Aw. am Stg. ver Beter und Paul; 1 a. f. GD.: Kwf. (mit Besper). — 2. Grafling, cs. dub., P. Peter und Paul App., fog. Aw. am Stg. nach Ptc.; 1 a. p. GD.: Ptc., fog. kwf. (mit Besper). Gest.: 4 Quat.-Wesser. — 3. See, cous., Tit. das heil Kreng, Kw. am Stg. nach St.. Wichoel; 1 a. p. GD.: Kwf. (mit Besper). — Die Kirchen tragen felbit ibre Baulaft. Die Degnerei verfeben Orteangeborige.

### Biebing. 137 B. 999 ⋐.

3 S. 38 S.

Dberbiebing, D. Ch. 15 S. 130 G. | Rirdmatting D. 3/4 e. 17 B. 115 G. Aufham D. ½, e. 5 H. 35 S. Außerhienthal D. ¾, e. 6 H. 33 S. Ehethal E. 1 e. 1 H. 10 S. Aienden mit Aumühle 3. H. ½, e. 9 H. 75 S. Aienden mit Aumühle 3. H. ½, e. 9 H. 75 S. Aiedling D. ½, e. 12 H. 90 S. Aiedling D. ½, e. 12 H. 90 S. Aiedling D. ½, e. 12 H. 90 S.

5. 38 S. | Salding D. 1/2 e. 46 S. 299 S. I. Pfarrfirche, conf., B. Nitolaus E. C., Am. am III. Stg. im October; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. - GD.: alle, mit Auen. berer in ben Debent. Wenn bie Coop, befett ift, an Conn- und Feiertagen Frubmeffe mit Bortrag. In ber Saften: an Conntagen Rachmitt. Bredigt und fog. Delberganbacht; an ben Freitagen Breugweganbacht. — Geft.: 33 Jahrt., 52 Wochen, 68 Quat., 25 Jahr-Weisen. Allerseelen-Brubersch. Tits. am Stg. nach Allerseelentag. 3 Convent-Andachten. Beft .: 4 Quat .- Memter. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Bfarrgemeinte.

11. Bechfelt bie libera collatio mit ber Pr. Gr. Dt. Des Ronige (nach ber Matrifel von 1666 mar bie Pfrunde bamale gang lib. coll.). Gint. 3183 fl. 21 fr. Laft 633 fl. 45 fr. Baul.: ber Bfarrer. - Gine Cooperatur II. Cl. - Chors,

Megner - und Schuldienft vereint.

III. Rebent. 1. Ballft. Matting, 1673 erb., 1716 neugeb., B. U. g. Frau; 1 a. p. GD .: Btc. (D. Geburt). Un ben gebotenen Feften U. g. Frau Nachmitt .-Rofentrang und gesung. Litanei. Un ben Samstagen Deffe. Geft.: 1 3abr. Deffe. Augentung inte geing. Chaire. An ee Cantelagen Verfet. Vahrenstein. Augentungen Dunk: bie Kirche. — 2. Kirchundfling, 1718 neugeb., P. Michael Archang.; 1 a. p. GD.: Ptc. (Stg. nach 29. Sept.), sg. Kw. (II. Stg. nach 29. Sept.). Woch. gew. eine Wesse. Dunk: bie Kirche. — 3. Salching, cs. dub., P. Betrus Ap.; 1 a. p. GD.: Ptc., sg. Kw. (am Stg. nach W. Hinnelf.). Woch. gew. eine Wesse (am Montag). Gest.: 1 Jahrt. Dank: bie Kirche. — 4. Riebling, 1833 erb., P. Barr. tholomans Ap.; 1 a. p. Geft .: 52 Bochen-Meffen. Baul .: ber hofbefiter Englberger.

### Geftoffina. 36 S. 234 C.

Geltolfing, D. Sch. Schiß, 35 B. 228 S. | Eipemühl G. 1/4 e. 1 B. 6 S.

1. Pfarr!., 1718—20 neugeb., B. Betrus Ap., fog. Am. am III. Stg. im Oct.;
3 a. p.; nehft ber Rap. U. L. Fr. mit 1 a. p.; S., B., Cm. — GD.: alle. Um je britten Sonn- ober Feiert, und St. Stephanef. Fruhmeffe mit Bortrag (f. bei Miterb., G. 293). - Beft .: 7 3abrt., 28 Quat .: , 3 3abr- Deffen. - Bruberich, ber "beil, Familie". Titf. am St. Jojephofefte. - Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenth. und Baul.

11. Br. S. Dt. ber Ronig; bie 1666 tie Guteberrich., von ba an murbe bie Pf. von Aiterhofen aus burch Benedictiner verfeben, feit 1769 mit einem ftant. Pfarrvicar befett; 1829 wurde bie Pfrunde wieder formlich bergestellt. Einf. 1077 fl. 46 fr. (aus bem Airchenvermögen 800 fl. nebst Grundftuden zur Runniessung); Laft 1 fl. 2 fr. Baul.: bie Rirche. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; Die Dienitmobnung (Megnerbaus) ift Gigenthum ber Rirche, welche auch bie Baul, bat.

momning (Megnergans) is eigentigini er et settuge, ivertuge und ere Zoult, wen Die febr atte, Descriptio Beneficiorum simplicium" bat in G. zwei Refgeneficien: Ca-pellania in alt. B. M. V. in parochiali, und Benefic. s. Stephani; beite, die praesentatione do-mini castri. "Efteres wurde 1437 von Danns b. Caltelbogen, mit wod. 3 Rieffen, letteres de Gwig. Reffe von bessen der Gertau Este, geb. v. Zamberg, gestistet. Est erstees ist seit 1506, sin let-teres seit 1520 leine Resistation meh nadweissen und soch one 1581 war bie Erinarung daran die verschwanden. Ein Bergleich vom 3. 1596 mit der damal. Gutsberrich, enthand biese jeder weiteren Berpflichtung binfictlich jener Stiftungen. Das Bermogen berfelben foll wenigftens theilm. im Bermogen ber Bft. enthalten fein. Doch ift bas Berbaltnig ein unflares und nach einer Minifterial. Entichliegung bom 25. 3an. 1853 fann bermal ber rechtliche Beftant einer Meffenfliftung nicht anerfannt werben. 3m Schloffe ein Oratorium privatum, U. g. Fran geweibt, mit 1 a. p.

# 5. Saidsfing. 105 S. 738 G.

Saidlfung, D. Co. 100 S. 670 C. | Renhaufen B. 1/4 e. 3 S. 39 C. ") 1855 aus ber Bi. Schneibing bieber gepfarrt.

1. Pfarrfirche, 1688 conf., B. Laurentius M., Rw. ant III. Sig. im Dct.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cin. - GD.: alle. Wenn bie Coop. befett ift, an Conn- und Feiert. Frühmeffe mit Bortrag. Un St. Benno ex voto Bittgang nach Ganader (C. 299) und Amt bafelbit. - Beft .: 72 3abrt., 52 Bochens, 8 Quat.s, 2 3. Deffen. - Baul .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenth. und Banl. - 3m Cm. bie St. Dichaels Rap, mit eigenem Bermogen, in welcher 3. 3. nicht Deffe gelesen wirb. Baul.: bie Rap.

11. Br. C. Dl. ber Ronig; fruber bas Benebictinerftift Rieberaltaich (Bieth. Baffau). Gint. 2415 fl. 30 fr. Laft 626 fl. 25 fr. Baul.: ber Pfarrer. - Gine

Cooperatur II. Cl. - Chor-, Definer- und Schultienft vereint.

III. In Saidlfing ift auch die St. Antonius Rapelle, 1702 erb., B. Anton

v. Babua C.; 1 a. p. GD.: Ptc. (am Stg. nach 13. Juni); biefer Gt. wird aber in ber Pft. gehalten, in ber Rap. ift nur Fruhmeffe und Abendanbacht mahrend ber Octave. Umt am 13. Juni und am Tage ber beil, Johannes und Paulus (26. Juni). Beft .: 5 3abr ., 4 Quat .- Deffen. Baul .: bie Rapelle.

### 6. Irlbach. 97 H. 659 €.

Die Pfarrei beftebt nur aus tiefem Dorfe, mit Schlog, Schule.

1. Pfarrfirche, 1734 von ber Freifr. Dt. Juftina Unna Bielanta v. Turnit auf Irlbach nengeb. 1860 conf.; Tit. Maria himmelfabrt, Am. am Sig. nach Bartholomaus; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. If tole Gutsberrichaft abwefent, fo hat ber Beneficiat an Sonn und Feiertagen Frühmelse mit Bortrag zu halten. - Geft .: 34 3ahrt. nebft 1 Lobamt, 6 Quat .. , 52 Bochen-1, 35 Jahr-Deffen, 8 Rofenfrange in ber fog. Geelenoctav. - Gt. Gebaftians Bruberich. Titf. am Stg. vor 20. 3an. 4 Quat., 12 Monat-And., 4 Quat. Deffen. Beft.: 1 3abr-Meffe. — Baul.: bie Kirche; fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. 3m Cm. eine Kapelle, Tit. s. Crucis; 1 a. p. Biew. eine Meffe. Baul.: bie Pft. — 3m Schloffe befindet fich ein Oratorium privatum, U. g. Frau geweiht, mit 1 a. p.

11. Br. S. M. ber König; früher bas Benebictinerstift Nieberaltaich. Eint. 1468 st. 53 fr. Laft 97 ft. 32 fr. Baul.: ber Bfr. — Auf Grund von (ebem.) Zehenten hat ber Bfr. jahrt. 2 (Quat.-) Meffen in Lobe (Bf. Stephanspolching, S. 305) gu lefen. - Gilg ber Altenburger ftiftete 1429 bas Beneficium B. Mariae V. et Omnium Sanctorum in Die Bif.; und Georg Cloener ben Birfchbern und beffen Chefrau Dorothea, geb. Altenburger, errichteten 1451 ein Degbeneficium ss. Sebastiani et Christophori; beibe maren langere Beit mit ber Pfarrpfrunde vereint; Grhr. Frang Laver v. Leoprechting rief baffelbe neuerbinge ale felbftftantiges Beneficium in's Leben unt besserte es auf im Jahre 1767. Obliegenbi. 3 mochentlich 5 Meisen pro fundat; 1 Jahr Meffe; b) an Sonn und Feiertagen bie Frubmeffe mit Bortrag in ber Bift.; ift aber bie Guteberrichaft anwesent, bann bat ber Benef. nach ihrem Berlangen in ber Schloftapelle ju lefen. Gint. 542 fl. 45 fr. Baft 5 fl. 40 fr. Das Pfrundevermogen, auf ben Grundbefit ber Gutsberrichaft rabicirt, wird burch biefe verwaltet. Gigene Dienftwohnung; Baul.: ber Beneficiat. Br. bie Butoberrichaft (Graf v. Bran). - Chor-, Dlegner- und Schuldienft vereint; bie Dienstwohnung (Definerhaus) ift Eigenthum ber Rirche; tiefe und bie Schulgemeinte tragen gleichheitlich bie Baul., Die Gemeinte aber allein bie Baufalle bes Schulzimmere; ben Dienft vergibt bie Buteberrich. - Beorg Closner v. Sirichhorn, Bfleger zu Landau, und beifen Chefrau Dorothea, geb. Altenburger, ftifteten 1469 ein Spital ober Berforgungsanstalt für mindestens 12 Arme; nach ber Stiftungsurfunde ist ber jeweilige Pfr. von Irlbach jur jubrlichen Abbor ber Rechnung beizuziehen?. Im Pfarrbeziet befinden fich 11 Mennoniten.

# 7. Attling. 156 S. 1146 G.

Ittling, D. Sch. 42 H. 318 S. Amfelfing D. 4, e, 13 D. 124 S. Moosborf D. 4, e, 9 D. 74 S. Asham D. 4, e, 8 B. 37 S. Debling (Ober und Unter) mit ber Ropelle Frubstorf E. 3/4 e. 1 S. 22 G. Bermanneborf D. 1 e. 7 S. 61 G.

Bunberborf B. 1/9 e. 2 B. 22 G. Rleinau D. 1/g-3/4 e. 64 S. 427 G. Sand D. 3/, e. 10 S. 61 C.

1. Pfarrfirche, 1848 nengeb., 1850 conf., B. Johann ber Tanfer, Rw. am II. Stg. im Cept.; 3 a. f., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Muen. berer in Amfelfing. Am Riv. Borabent Besper. Wenn bie Coop. befett ift, an Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag. Amt am Tag bes heil. Florian. Abenbanbacht in ber Octav bes heil. Sebastian. — Gest.: 17 Jahrt., 4 Quat.: Aemter; 62 Quat.:,

<sup>&#</sup>x27;) Beftiftet 1756 von Dt. Anna Juftina Biolanta Freifr. v. Tilrnit auf alle Freitage. -2) Das Bermogen verwaltet bie Guteberricaft burch ihren Rentenverwalter.

21 3ahr : Meffen. — Berg : Maria : Bruberich. Titf. am II. Stg. im October. Tage barauf Umt. — Baul.: Die Kirche; fie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul.

11. Bechfelt bie lib. collatio mit ber Pr. Sr. Dt. bes Königs; bie Matrifel von 1666 tennt nur bie lib. coll. Eint. 2176 fl. 9 fr. Laft 578 ft. 48 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chore, Megner und Schulbienst vereint.

111. Rebent. 1. Zimselfing, 1666 erb., conf., B. Stebhan Protom., Rw. am Stg. nach M. Himmelf.; 2 a. f. GD.: Bic., Arv. (mit beiten Beep.), Ofterund Pfingstimentag. Tag nach Awf, gew. Frisannt und Jahrt.; am Tage bes beil. Sebastitian Bittgang hieher und Amt. Lefters Messen. beft.: 6 Haftenwochen., 2 Jahr-Messen. Bant.: die Kirche. — Eigener Mesner, von Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt, mit Dienstwechnung; Gigenthum und Baul.: die Kirche.

2. Kleinau (Rap.), Tit. ber gefreuzigte Beiland; 1 a. p. Biew. eine Deffe.

Die Rapelle wird burch Boblthater banlich unterhalten.

# 8. Michaelsbuch. 208 S. 1478 S.

**Michaelsbuch**, D. Sch. 29 H. 216 S. **Bergham** D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 22 H. 122 S. Fehmbach D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 13 H. 100 S. Freundorf D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 10 H. 84 S. **Settentofen** D. <sup>1</sup>/<sub>8</sub> e. 9 H. 70 S. Santorn D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 8 H. 60 S. Scheidham D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 4 H. 34 S. Seteinfilipt D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 8 H. 56 S.

Eteinkirchen D. 3/4 e. 14 h. 97 €. Iltenkofen D. 1/4 e. 11 h. 71 €. Rettenbach D. Sch. 1/2 e. 21 h. 179 €. Haibof E. 3/4, 1/4 e. 1 h. 6 €. Maintofen E. 4/4, 1/4 e. 1 h. 6 €. Maintofen E. 4/4, 1/4 e. 1 h. 11 €. Natternberg ° D. 1, 1/2 e. 49 h. 305 €. Etanfenberf D. 1/2, 1/4 e. 8 h. 67 €.

') Die fr. Schloftap. 8. Urbani ift abgebrochen.

1. Pfarrfirche, 1728 neugeb., coni., B. Michael Archang., Kw. am Stg. nach Ptc., 5 a. f., S. (ohne B.), Cnn. — GD: alle, mit Ansn. bes Ptc. in Kettenbach, und ber Gb. in ben Nebent.; sowie mit Rusn. ber bier Nachmitt. \*Andachten an den Fassenstagen in ber Fillall. An allen Senn und Feiertagen (mit Anen. bes Kusl. ber Fill.) Frühmesse mit Vertrag. Um 17. Jan. wird das Antenten bes beil. Gammelbert, Begründers der Pfarrei Michaelsbuch und ersten Pfarrere basielbst, bessen beil. Veib in der Ricche ruben soll, session und ersten Pfarrere basielbst, bessen beil. Veib in der Ricche ruben soll, session wird das den der Andachten der Feste B. M. V. — Britaaten sind berpflichtet, jährlich 11 Sahrunssen und lassen. St. Sesbatians Drunderstagen; Nosentran an den Santen. — St. Sesbatians Drunderstagen; Kreunssen. Tit, am Eg. nach 20. Jan. 1 Jahrt., 4 Cuat. Ammet. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seelentap.) Eigenthum und Baul.

11. Pr. S. M. der König, fr. (seit 1294) war die Pfarrpfründe dem Benedictinerstisse Metten incorporiti; seit 1806 ist sie organissen. Seit 1838 ist die Pfründe dem neuerschiedeten Alester Wetten in widerrussische Beise übercassen, werden des Pfarrprovisor die Sectlorge, zwei andere verschen die Sectle eines Coop, und Frühmesserschied des Pfarrprovisor die Sectlorge, zwei andere verschen die Sectle eines Coop, und Frühmesserschied 300 fl. leistet. Seit 1842 sch. 46 kr. (vom Aerar G10 sch.) Last 635 fl. 18 kr. Bant.: das Aerar. Sine Cooperatur I. Cl., wozu das Aerar jährlich 300 fl. leistet. Seit 1853 schwebt ein Rechtsstreit gegen das Aerar über tessen Pflich zur Unterholtung eines zweiten Cooperators. Zur Zeit besteht eine Frühmesserschied, für welche and den Cultusstiftungen der Pfarrei sährlich 150 fl. slieben. Schweben der Versierer und Schweben der Versierer das Schweben ist Cieperinerden ist Cieperin der Versierer der Versierer das der Versierer de

III. Rebent. 1. Zergham, cs. dub., V. Vetrus Ap., fog. Kw. am Stg. nach St. Martin; 1 a. p. GD.: fog. Kw., Stg. nach Laurentins (welcher Patr. secund. zu sein siechen. Bisw. eine Messe. Sault.: bie Kirche. — 2. Steinkirchen, cs. dub., P. die heit. Maria Magdalena; 1 a. p. GD.: Ptc. (am Stg. nach 22. Juli). Bisw. Diese. Weise. Weise. Schlieb. Sault.: bie Kirche. — 3. Saultorn (Rap.), 1856 erb., P. U. E. Frau; 1 a. p. Bisw. Messe. Wesse. Ball.: bie Ortsgemeinde.

IV. Filialt. Rettenbach, 1757 neugeb., 1760 conf., Tit. Daria Seimfuc.,

Rw. am Sig. vor Sinnen und Judas; 3 a. f., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Ausn. ver Tanje. — GD.: alle, mit Ausn. ves Ptc. ver Pft. und des Verlich. Tiff, in der Pft. Un Kwof. auch Frühmesse mit Vertrag siede bei 1). An abgesch, Feiertagen und fast täglich eine Messe. Nachmitt. am Weihns, und Kws. Beeber; am Tiff. Procession; an den ennutagen in der Fassen Prech. nub sog. Celbergsdandacht ssiede bei 1). — Gest. 8 Jahrt. 12 Quat., 6 Jahr. Weisen; daun 2 Jahr. Wessen, welche zu der, sein Aufrang des 19. Jahrsunderts in ein Wehnhaus verwandelten St. Calvatortap, in Kettendach gestistet waren. — Baul. die Kriche; sie dat auch bei Cm. Cigenth, und Baul. Im Cm. eine Kapelle, P. Crosnus E. M.; 1 a. p. Gest. 4 Quat. Weisen. Baul. die Filialt. — Chor-, Wessen- und Schnleiner vereint; die Dientwohnung Weisperdaus) sit Eigentbum der Kischt, dies dat auch die Baul.

Rapelle Matternberg, 1825 erb., B. bie beil. Auna; 1 a. p. Am Btc. und am Matthaustag (Jahrest, ber Benebiction) Umt (gegen Reichnig). Baul.: bie Ortegem.

### 9. Ohing. 132 S. 1009 S.

Dhing, D. Sch. 54 S. 391 S. Arnborf D. 1/4 e. 12 S. 109 S. Affenhof G. 1/4 e. 2 S. 22 S. Eisensborf D. 1/5 e. 5 S. 62 S. Hannersborf D. 1/4 e. 13 S. 93 S.

Rleinweichs D. 1/4 e. 14 H. 104 S. Reuth E. 1/3 e. 1 H. 12 S. Pielweichs D. Sch. 1 e. 23 H. 156 S. Endenberf D. 1, 1/4 e. 8 H. 60 S.

1. Pfarrfirche, 1715 ungeb., 1718 conf., B. Laurentius M., Aw. am Stg. nach bem 4. Oct., 3 a. f., 1 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. Wenn bie zweite Coop. befett ist, an Sonn und Feiert. Frühmesse mit Vortrag. An ben Festvorabenden ges. Vitanei. — Gest.: 47 Jahrt., 17 Jahr., 12 Monat., 12 Quat. Wessen. — Bruderich. vom guten Tobe. Haupt, am Pic. der Pit. Am Freitag septem Dolor. B. M. V. Amt; Mends Stadat Mater. 11 Monat. Nachmit. Conv. mit Pred. Mile Freitage Messe. — Baus.: bie Kirche: sie bat and bei Cm. (mit Seelend.) Eigenthum und Bautali.

Daul.: de Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seelenk.) Eigenthum und Vanlast.

11. Wechfelt die lid. collatio mit der Pr. Sr. W. des Königs; die Matrifel von 1666 kennt nur die lid. collatio mit der Pr. Sr. W. des Königs; die Matrifel von 1666 kennt nur die lid. collat. Eint. 3464 fl. 37 fr. Last 672 fl. 25 fr. (ohne Einrechnung der Ausgaben für den wweiten Goop.). Daul.: der Pfr. — Eine Gooperatur I. Cl.; eine Gooperatur II. Cl.; die Wohnung ist im Kaplanhause (Vaul.: der Pfr.), Betrestegnug z. im Pfarrhause. — In deringenden Fällen wird von Plattling aus im Fisialbezirt Vielweichs seeslorg. His geseistet; dagegen von Thing aus in der zu Psattling gehör. Fisiale Lailling. — Ehore, Mehner und Schuldensteit vereint; die Dienstwohnung (Wesperch.) ist Eigenth. der Pfr., welche auch die Vaul. trägt. Das gesonderte Schulzbans ist Eigenthum der Schulzemeinde.

III. Rebent. 1. Krudorf, conf., K. Petrus Ap., Av. am Stg. nach Krenzerfindung; 1 a. p. GD.: Pitc., Av. Hertis Ap., Av. am Stg. nach Krenzerfindung; 1 a. p. GD.: Pitc., Av. Hertis Ap., Pot Intl an Krenzerfind. —
2. Kaunersdorf (Balift), 1682 nengeb., conf., B. Ottifia V., Av. am Stg. nach
M. Geburt; 3 a. f. GD.: Kvof.; Keft des heil. Joseph (dem ein Seitenaltar gew.).
Amt oder Wlesse am Pic., an Pitus, Asgidias, Undreas, Nitslands. In Samet, gew.
Wesser, S. Kleimweichs, 1760 conf., B. Utris E. C., Kw. am XX. Stg. nach
Psingsten; 3 a. s. GD.: Kvof. Am Pic. Amt; ebenso am Osters oder Psingstedistag. Wesser and Market Market Market Market Market
eisst ider Paulast. Der Chors und Wessersbesste ist im the em der Bit, verbanden.

selbst ihre Baulast. Der Chor- und Megnerdienst ist mit dem der Pft. verbunden. IV. Filialt. Pielmeichs, cous., L. Stephan Protom., Kw. am Sig. nach Inventios. Steph.; 3 a. s., S., Cm., alse Sacr., gesp., mit Ausn. der Tause. — God. alle, mit Ausn. dere Tause. — God. alle, mit Ausn. dere in den dere Rebent. (s. 111). An Freitagen und östers während der Weche Wesse. — Gest.: 10 Jahrt., 5 3.-Wessen. — Daust.: die Kirche; sie hat and bei Cm. (mit Seelenhaus) Eigenth. und Baus. — Chor-, Messen- und Schuldeinst vereint; die Dienstwohnung (Schulb.) ist Eigenth. er Schulgemeinte; dies dat die Baus.

vereini; die Antimoginung (Schutg.) in Eigenity, eer Schutgenkiner; diese die die De die 1. 3. 1856 bei Endenborf geb. Kap. U. L. Hran ift Privateigenibum und barf barin bie beil. Weffe nicht gelejen werben. Die Banl, rubi auf dem Schutzbedschaft Dofe in Endenborf.

### 10. Piffting. 488 S. 3267 €.

Pilsting, Mtt. Sch. 135 P. 903 S. Goben D. 3/4 e. 12 P. 85 S. Grießenan W. 1/2 e. 3 H. 10 S. Harburg D. 1/4 e. 46 H. 312 S. Kronwithugl W. 1/4 e. 2 H. 7 S. Moosifawaigen E. 1/4 e. 1 H. 3 S. Obernborf D. 1/4 e. 9 H. 87 S. Barnfofen D. Sch. 7/4 e. 24 H. 159 S. Barnfofen D. Sch. 7/4 e. 24 H. 159 S. Beigen D. 1/4 e. 13 H. 92 S. Schang W. 1/4 e. 2 H. 13 S. 92 S. Schang W. 1/4 e. 2 H. 13 S. 92 S. Waibling D. 3/5 e. 34 H. 223 S. Weibern W. 1/4 e. 2 P. 9 S. Swirgsberg W. 3/5 e. 2 P. 9 S.

Bürnfing D. 3/8 e. 8 H. 74 S. Genacher D. Sch. 3/4 e. 43 H. 252 S. Woodhander D. Sch. 3/4 e. 43 H. 252 S. Woodhand D. Sch. 3/4 e. 100 H. 70 S. Sädermühl G. 11/8 e. 1 H. 10 S. Sygrepaint G. 11/4 e. 1 H. 5 H. 9 S. Synhansen D. 11/8 e. 6 H. 37 S. Synhansen D. 11/8 e. 6 H. 37 S. Synhansen D. 11/8 e. 1 H. 5 S. S. Schitthal W. 11/4 e. 13 H. 5 S. S. Schitthal W. 11/4 e. 19 E. 13 S. S. Sisiefen W. 1 1/4 e. 19 E. 13 S. S. Sisiefen W. 1 1/4 e. 4 H. 24 S. 24 S. Siegessat G. 1 , 1/4 e. 1 D. 7 S.

") Diefes D., nebft Griefenan, Barb. murben 1823 aus Rieberboding bieber gepf., G. 134. 1. Pfarrfirche, conf., B. U. 2. Frau, Riv. am Stg. nach D. Geburt; 3 a. f., 4 p.; S., B., Cm. - &D.: alle, mit Auen. berer in ben Rebenf. (f. bei III). Alle Sonn = und Feiertage (ben IV. Stg. nach Ditern anegen.) Frühmeffe mit Bortrag. Un Samet. Abende gef. Lit. 3m Arvent woch, gem. 3 fog. Rorate-Memter. - Beft .: 36 Jahrt. nebft 17 Lobamtern, 104 Bochen-, 24 Monat-, 49 Jahr-Meffen; alle Sonnund Feiert., fowie alle Freit. 1 Deffe. - Bruderid.: 1. Corp. Christi und ss. Sebastiani et Floriani vereint. Titf .: a) Stg. nach Frehnluf .; b) Stg. ver und nach St. Gebaft. 12 Monat-Rachmitt. Conv. mit Bred. An Donneret. Amt und Proceffion eum Ssmo. 1 3abrt., 4 Quat.- Memter. Weft.: 6 3abrt., 48 Quat.-, 12 Monat-, 39 3 .-Meffen. - 2. Der beil. Familie Befus, Maria und Jofeph. Titf. am 19. Marz. 1 3ahrt. Geft.: 44 3ahr-Deffen, 1 Rofenfrang-Octav. - 3. Berg. Befu. Titf. am III. Stg. nach Pfingften. 1 3ahrt. Alle Freit. 1 Deffe. - 4. Berg-Maria. Tilf. Marid Empfangniß. — Baul.: die Kirche; fie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. — Jun Cm. eine Kapelle, P. Martinns E. C.; 1 a. p. Die Benef. Gb. (fiche bei II). Baul.: die Kapelle. — An die Pff. angebant die St. Katharina-Rapelle (v. Hohenhold'iche Gruftlapelle); 1 a. p. Baul.: Die Bift. — Angerhalb bes Marttes fieht Die fog. Bieskapelle, 1648 erb., 1746 mit einem Anbau erweit., tem gegeiß. Beiland gem., mit 1 a. p., wo biem. eine Deffe. Baul.: bie Rapelle.

Al. Bechselt bie libera collatio mit ber Pr. Sr. M. bes Königs; bie Mattiel von 1666 femt um bie lib. collat. Eint. 3780 st. 30 fr. Loft is 1512 ft.

33 fr. Banl.: ber Pfr. — Wit ber Pfarrpffinde ist vereint a) das in die Fried-boffapelle zu Pissing gestistete Beneficium s. Martini. Oblicgenh.: woch eine Messels pro sundat., sowie ein Amt am St. Anna- und eines am St. Michaelssesse (cie Wessels werten schon sein kant in der Fit. gelesen). Eint. 43 ft.

b) Das Beneficium s. Pancratii in der Schlossan, zu Leonsberg, 1385 vom Laubgrafen Ichann v. Lenchtenberg und Halb gestistet. Obliegenh.: woch. 1 Wesse pro sundat. — Zwei Cooperaturen I. Cl. (aus den Krichenmitteln von Ganacker erhält der Pfr. biezu jährl. 50 fl.); eine Cooperatur II. Cl., wezu die Ortschaften des engeren Pfarrbezirtes, außer der Getreibammlung, jährlich 27 st. 37 fr. verabreichen; auch ist seit einigen Jahren der gekäusten Obliegenh. wegen ein zweiter Cooperatur II. Cl. beigegeben, sin weichen jedech die Ausgaben in der Fassin der Verarers nicht

<sup>1)</sup> Das Eint. beflebt a) in der Annueifung von 9,22 Tagen. Gennt und Boben, werüber bie Kap, in Leonoberg das Eigentbum bat; b) in jädelich 22 ft. 51 /, ft., welche auf dem gräft, v. Saltern'ichen Gutte in Geltolfung rodicier finde. Medr ichein nach Minachen gezogen worden icht, nachem Leonoberg au das churfliritiche haus gelommen war. Solder wurde das Gut fürung der gelommen war, Solder wurde das Gut fürung der der Entsgemeinte schanfungsweise lieberfassen.

eingerechnet find. — Eigener Wefiner (auch für die Rebent.); ohne Dienstwohnung; bat auch am Chore Dienste zu leisten. Die Stelle wird vom Pfr. mit der Kircheuberw. verzeben. — Die Stelle eines Organisten und Cantors ist mit dem Schuldienste vereint; vie Dienstwohnung (Schulb.) ist Eigenth, der Schulgemeinke, welch auch die Vaul. hat.

III. Rebent. 1. Zarnkofen, 1736 erb., 1749 benet., P. Aegieius Abb., Margaretha V. M. und Stitlia V.; I a. p. GD.: fog. Aw. (am Stg. vor Maria Geburt). An ben derei Patrecinien! Wesser; om IV. Sig. nach Ostern Frühmesse seit. 1). Danl.: die Kirche. Dier eine Wertkagsschule ist in Visse, das Soult.: die Kirche. Dier eine Wertkagsschule (die Heitertagsschule ist in Pisse,) das Schulb.; ist Eigenth. dere Schulgemeine. — 2. Beinsstung, um 1720 neue bergest, P. Stephan Protoni; I a. p. GD.: Pic., fog. Aw. (am Stg. nach Barthel.). Gest. 8 3. Wessen. Baul.: die Kirche. — 3. Beinssssung, cens, P. Zioude E. M., Aw. am Stg. nach Wattssias; I a. p. GD.: Aws. Im Pic. Wessel.: Baul.: die Arche.

IV. Filialt. 1. Ganacker, ceuf., B. Leonhard Abb., Aw. am Stg. nach Beter und Baul; 3 a. f., S., B. (ohne Taufwasserweiße), Cm.; alle Sacramente gespendet. — BD.: alle, mit Ausn. von Stg. vor und nach St. Sebastian, Joseph, Maria Bertümbig, und Humest., Pfingstmontag, Portiunc. Stg., Stg. nach Frohulus, und nach Maria Geburt (an welchen Tagen in der Pft. allein Gd.); dann mit Ausn. des Ptc. und Aws. in Großtöllnb. und des Avst. in Karut. und Würns. Tas Btc. mid Octave sif in soro an den zwei Sount. nach Allerseel. Alle Sonn: und Herriet. Frismesse mit Vortrag durch den Benes. Die übr. Benes. Gd. — Gest.: 8 Jahrt. nebst 5 Lobant. — Baul.: die Kriche; sie hat auch dei Cm. Sigenth. und Baul. — 3m Cm. eine Appelle, 1703 neuged. P. Jasob Ap.; 1 a. D. Bisweisen Messe. Bault. die Ausl. die Ausl. des Appelle, 1703 neuged., P. Jasob Ap.; 1 a. D. Bisweisen Messe. Bault. die Ausl. die Appelle.

Auf ben Altar B. M. V. stift. 1454 heinr. D. Farskerg, Domberr zu Regensburg und Pfr. von Pitsting, Bicar Exasums Kaintl in Regensburg und wehrere Begüterte ein Beneficium; die Pr. hatte der Pfr. Längere Zeit war es mit der Ffartspfründe vereint; 1761 erhielt es durch die Gemeinde G. eine Anskriftrung und wurde wieder selbstiftandig; eine neue Anskriftrung i. 3. 1787 brachte die Erchindichseit der Frühmesse. Obliegenh.: a) alle Sonn- und Keiertage Frühmesse unt dus Ansuchen Nachmitt. Resentrag und dus Ansuchen Nachmitt. Resentrag und dus Ansuchen Nachmitt. Resentrag der der der Verleichen der Schaft. Zohann von Rep., und nach dem Alterseleutage; d) Aushissse von Krohleichmanssesse, Zohann von Rep., und nach dem Alterseleutage; d) Aushissse von Verleichsen. Eink. 379 st. 2 kr. Salt 23 st. 10 kr. Scham von Berd, and der Schaftlich von Verleicht.

2. Großhöllnbath, conf., P. Georg M., Aw. au Stg. nach Maria Himmesself.; 3 a. p., S., B. (obne Tanfvasserweise), Cm.; alle Sacr. gesp. — GD.: alle, mit Ausen. er allein in die Pft. treffenden, schon bei Wanader angegebenen Tage, dann der zwei Bte. Sonnt. in Ganader, sowie der Gd. in Abaib. nnd in den beidem Aebent. (s. unten). Alle Sonn- und Feiert. Frühmesse mit Vortrag durch den Hilzschen Benef. An den Halle Sonn- und Feiert. Frühmesse mit Vortrag durch den Hilzschen Benef. An den Halle Gant- und keine Benef. Die übr. Benessical. Messen. Die übr. Benessical. Messen. Die übr. Benessen. Die übr. Die Daus. Messen. Die übr. Die Daus. Die Benessen. Die Benessen. Die Daus. Die Benessen. Die Benessen. Die Daus. Die Benessen. Die Benessen. Die Daus. Die Daus. Die Daus. Die Benessen. Die Benessen. Die Daus. Die Benessen. Die Daus. Die Daus.

<sup>&#</sup>x27;) Diese Mebrzahl rübrt baber, baf in P. fruber zwei Kapellen bestanden, eine ber beit. Ottilia, die andere ber beit. Wargareth geweibt. Beibe wurden abgebrochen, und mit bem Materiale wurde bie neue auf geeignetem Place erbant. - ") Deles friftungsgemässe Pfildt rubt seit ber späteren Errichtung bes hitzichen Benef. (S. 300) und wird jegt nur aushilfsweise geübt.

Buftiftung von 5000 fl. Gint. 583 fl. 55 fr. Laft 65 fl. 1 fr. Gigene Dienftmehnung; Baul.: ber Benef. Durch Bergicht bes Pr. Berechtigten (Rechtenachfolgester Stifterin) ist bie Pfrunte feit 1851 lib. collat.

2. Das Silg'iche Benef., 1781 von ber Brauere Bittwe Maria Silg geft. Obliegenb : a) pro fundat. woch. 5 Meffen; jahrlich 16 Stiftmeffen; b) alle Connund Feiertage Frühmesse mit Bortrag, Nachmittags (bie Feste U. L. Frau ausgen.) Rofentrang mit Litanei; c) Rofenfrang und Litanei am Tage ber beil. Anna und bee beil. Martin, mabrent ber Octave bee Beftes ber fieben Schmergen U. g. Frau, bee beil. Cebaftian, und bee beil. Frang Laver; d) Aushilfe im Beichtftuble und bei Rothfällen überhaupt in ber Geelforge. Gint. 629 fl. 4 fr. Laft 84 fl. 51 fr. Cigene Dienftwohnung; Baul.: ber Benef. Br. G. D. ber Ronig (lant Bergicht tes früber berechtigten Braubausbefigere).

Chor . Defeuer - und Schuldienft vereint (auch fur bie Rebent.).

Rebent. 1. Leonsberg (fr. Schloftap., bas Schloß ift gerftort), conf., Tit. Maria Himmelfahrt, B. Paneratins M., &w. am Stg. nach St. Gallus; I a. p. GD.: Awf., M. Lichtneß, Palmfonutag, Allerheiligen. In ber Chriftnacht Amt und am Beihnachtsf. Frühant. Alle Freit. Die Benef. Deffe. Baul.: Die Ortsgemeinde. - Das biefige Beneficium ift mit ber Pfarrpfrunde vereint (f. bei II).

2. Cobing, conf., B. Beter und Baul App., Am. am Gig. nach Bic.; 1 a. p.

WD .: Ptc., Rw. Bieweilen eine Deffe. Baul .: bie Rirche.

### 11. Platifing. 353 H. 2506 S.

Die febr alle Bft. St. Jatob befindet fich 1/3 Ct. vom Martte entfernt am rechten 3far-Ufer; bas Bfarrbans gebort jum D. hobenrain.

Plattling, Mitt. Sch. 224 S. 1691 S. Engfofen D. 1/4 e. 6 S. 47 G. Böhenrain D. 1/4 e. 13 S. 122 G. Bolgfcmaig j. f. 1 c. 5 f. 32 G. Pantofen D. 1/2 e. 29 S. 161 C. Ringfofen D. 1/a e. 8 S. 42 G.

Robr D. 1 e. 7 S. 39 G. Scheper 20. 11/2 e. 3 f. 15 G. Schilborn D. 3/4 e. 19 B. 95 G. Gingerhof G. 1%, e. 1 S. 11 G. Lailling D. Co. 11/4 e. 38 S. 241 €.

1. Pfarrfirche, conf., B. Jatob Ap., &w. am Stg. nach Btc.; 3 a. p., Cm. -GD.: Pic., Rw., bie vier Quat. Count., Diter- und Pfungft-Mig., St. Stephan, Allerfeelentag. 4 Quat. Meinter. Am Ptc. und Amf. beibe Besp., an Allerheiligen Besper
und Offic. definiet. Am Tage Simon und Indas hieher von ber Martist. aus Proceffion ex voto mit Amt und Prerigt. Auf Berlangen Geelen-Gb. und Deffen. - Beft .: 7 3abrt. nebft 3 Lobamtern, 12 Quat., 3 3abr-Deffen. - Baul .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. (mit 1859 erb. Seelentap.) Eigenthum und Baul.

11. Marttfirche, 1760 erb. und couf., P. Dlaria Dlagbalena, Sw. am Sig. vor Ct. Dichael; 5 a. f., S., B.; alle Carramente gefpenbet. - WD.: alle, mit Anen, berer in ber Bif. und in ben Rebent. Die Functionen ber Charmoche. Un Sonn und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag; Rachmitt. (Die Fastensonnt. ausgen.) und an ben Teftvorabenben Beeper. Un Cametagen gef. Litanei. In ber Faften: an Sonntagen fog. Delberganbacht mit Prebigt (aus gutem Willen); woch, breimal Rrengwegandacht und breimal Miserere. 3m Abvent täglich fog. Rorate - Memter. - Beft .: 17 Jahrtage nebit 1 Beimeffe, 8 Quat. , 12 Jahr : Deffen; von Maria Simmelfahrt bis Daria Ramenfeft Abende Rofentrang; ebenfo in ber fog. Allerfeelen Dctave. - 3n bem Burgerfpital' find geftiftet und in ber Dartif. gu lefen: 1 3ahrt., 4 Quat., 1 3. Meffe. Bu bem Armenbanje: 1 3. Meffe. - Bruberfch.: 1. Ss. Rosarii und Corp. Christi vereint. Titf. am I. Stg. im October und am Stg. nach Frohnleichnamef. Un Donneretagen Umt und Proceffion cum Somo .; 1 3ahrtag. Geft .: 1 Amt ju Ehren bee beil. Florian; 12 3ahrtage, 32 Quat.,

<sup>1)</sup> Daffelbe murbe von Pfr. und Dechant Dr. 3. Chrift. Reutter i. 3. 1695 gegrunbet.

54 J.-Meffen. Das Bermögen wird 3. 3. von Wagistrat verwaltet. — 2. Herg-Maria. Titf. am I. Stg. im Mai. 10 Monat-Nachmitt.-Convente mit Prebigt. Alle Samstage Meffe. — Baul.: die Kirche.

III. Bechfelt bie libera collatio mit ber Br. Gr. DR. bes Ronige; bie Datrifel von 1666 tennt nur bie lib. coll. Gint. 3501 fl. 49 fr. Laft 1280 fl. 49 fr. Baul.: ber Bfr. - Zwei Cooperaturen I. Cl. - leber feelforgliche Aushilfe in Bailling fiebe bei Dhing, G. 297. — Eigener Mefiner bei ber Pft.; Die Dienst-wohnung ift Eigenthum ber Kirche, welche auch bie Baul. hat. Eigener Mefiner bei ber Martit. (zugleich fur bie Diebent.), ohne Dienftwohnung. Beibe Dienfte vergibt ber Bfr. im Einvernehmen mit bem Dlagiftrat. - Der Chorbienft ift mit bem Schultienfte vereint; tie Dienftwehnung (Schulb.) ift Eigenth. ber Schulgemeinbe, welcher auch bie Baupflicht obliegt. - Ein Thurmer wird von Pfr. und Magiftrat aufgestellt.

IV. Rebent. I. Sobenrain, B. Betrus Ap., fog. Kw. am VI. Sig. nach Oftern; 2 a. p. (fr. mit Cm.). GD.: fog. Kw. (mit Besper). Am Ptc. und am Tage bes heil. Leonhard (bem ein Rebenaltar gew. ift) Ami. Baul.: bie Kirche. 2. St. Salvator-Rirche (nachft bem Bfarebaufe), conf., Tit. Ss. Salvatoris, Rw. am II. Stg. nach Oftern; 3 a. p. GD.: Rwf. (mit Besper). Un St. Sebaftian und St. Anna (benen bie beiben Nebenaltare gew. find) Amt. Defters eine Weffe. Baul.: rie Kirche. — 3 Singerhof, B. Lanventins M. und Wolfgang E. C.; 1 a. p. GD.: Stg. nachst Laurentins (mit Besper). Baul.: ter Hofbesiher.
V. Filialf. Lailling, 1760 neugeb. und cons., B. Nitolaus E. C., Aw. am

Sig. nach St. Michael; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm.; alle Satr. gefp. — GD.: alle. Die Functionen ber Charwoche. 4 Quat. Aemter. Am Amf. beibe Besp. Woch. gew. eine Deffe. - Beft.: 5 3ahrt., 7 3ahr-Deffen. - Baul.: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. (mit Geelentap.) Gigenth. und Baul. - Chor-, Defner - und Couldienft vereint; Die Dienstwohnung (Megnerh.) ift Eigenth. ber Rirche; Diefe hat auch Die Baul. Die Protestanten (1 S. 17 G.) find bem proteft. Pfarrfosteme gu Straubing eingewiesen.

#### Reißing. 264 B. 1796 S.

Reißing, D. Gd. 44 S. 314 G. Elpfium E. 1 e. 1 S. 7 G. Baibentofen D. 3/4 e. 33 g. 194 G. Rleinpinning D. 3/4 e. 7 S. 65 G. Rothige Gaffe G. 1, e. 1 S. 4 €. Lichting D. 1/2 e. 12 5. 62 C. Mögling D. 1/2 e. 11 f. 76 G. Roisling B. 1/4 e. 2 S. 15 G. Rainting D. 1/4 e. 16 S. 84 G. Schnatting D. 1/4 e. 10 H. 90 S. Sonbergan W. 1 e. 3 H. 42 S. Trieding D. 1/2 e. 21 S. 155 G.

Goffelding D. 3/4 e. 13 S. 93 €. fankofen D. Cd. 3/4 e. 42 5. 299 G. Mffa 3. B. 1, 1/4 e. 3 B. 30 G. Bolgmaner g. S. 1, 1/4 e. 3 f. 12 G. Frauenholz 3. S. 1, 1/4 e. 5 S. 30 G. Grünberg 3. D. 11/4, 1/2 e. 4 D. 21 €. Munblfing D. 11/4, 1/4 e. 14 S. 96 €. Rauher 3. S. 11/4, 1/4 e. 2 S. 10 S. Reithof 3. S. 11/2, 3/4 e. 12 S. 80 S. Roßhart 3. S. 3/4, 1/4 e. 4 S. 12 S. Schwiened E. 11/4, 1/4 e. 1 S. 6 S.

1. Pfarrf., 1855 erweit. und verlang., 1860 couf., Tit. unbefl. Empf. Maria, Rw. am Stg. nach St. Dionys; 1 a. f., 4 p.; S., B., Cm. - &D.: alle. Un jenen Conn- und Geiert., au welchen fein Go. in Goff. ober in ben Rebent. ift, Fruhmeffe mit Bortrag. 3m Arvent woch. 5 fog. Rorate-Aemter (gegen Reichnif). Octav-Abend-Anbacht zu Ehren bes beil. Cebaftian und bes beil. Johann v. Rep. Min Rw.-Borabend Besper; am Borabend bor Spiphanie und bor Titf, gefung, Litanei. — Gest.: 30 Jahrt, 50 Quat., 12 Jahr-Meffen. — Brudersch.: 1. s. Barbarae. Titf. (in foro) am Sig. nach 4. Dec. 1 Jahrt, 1 Lebamt. — 2. herz. Waria. Titf. an Maria Geburt. 9 Nachmitt. . Convente, wenn thunlich, mit Predigt. - Baul .: bie Rirche; bas Cin. ift Gigenthum ber Bft., Baul.: Die Gepulturgemeinbe.

II. Liberae collationis. Gint. 4177 fl. 44 fr. (wobei 117 fl. ale Coop.

Bezüge, siebe unten, eingerechnet sind); 20st 1054 ft. 46 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur I. Cl.; diese ist sein dangem mit dem Beneficium in Hantofen verbnuben, so daß ber Beneficiat alle Obliegenheiten eines Cooperators in Hantofen erfüllt, und basür bestimmte Bezüge neht 100 ft. vom Pfarrer erhält. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chor., Mesner- und Schulbienst vereint. Bei dem Schulscoale hat die Schulgemeinte allein die Baul.

111. Rebenk. 1. Sichfing, P. Pantaleon M.; 1 a. p. GD.: fog. Kwf. (am Sig. uach Bartholomain) mit beiben Respern. Um Pic. Umt. Um Tag ver rem Kwf. Meffe, am Tage nach bemielben Jahrtag. — 2. Abgling, P. Warcus Evang.; 1 a. p. GD.: Pic., fog. Kw. (am Sig. nach Sit. Ulrich); letztere mit beiben Bespern und Tags zuver Meffe, Tags barauf Jahrtag. Geft.: 1 Jahrt. — 3. Frieching, P. Veter und Paul App.; 1 a. p. GD.: Pic., fog. Kw. (am Sig. nach St. Urfula); letztere mit beiben Bespe und Tags zuvor Meffe, Tags barauf Jahrtag.

Diese Kirchen, wie die zu Mundssing und beibe Filf, wurden zwischen 1724-50 neuged. In obigen brei Nebeut, wird bert, öftere Messe, im Abvent biew, ein seg. Borate-Annt gehalten. Bede Kirche trägt selbst ihre Baul. Die Mesnerei verseben an biesen, wie zu Gosselbst und Saidentssen Ortsangesessen, wer gert, bestellt.

IV. Schleftap, Saibenkofen, B. Achatine M., feg. Am. am Stg. nach M. Himmelfahrt; 1 a. p. GD.: Ptc. (in foro am Sig. vor St. Michael; Tags zuvor Meffe und Bespere; fog. Am. (mit Besper und Tags barauf Annt). Abrid 6 Meffen (nach Uebereintemmen mit bem bermal. Gntebefiger). Baul.: ber Gntebe-

fiter (v. Plandh), welcher and bie übrigen Bedurfniffe ber Rapelle bedt.

v. Filialt. Bezüglich ber Gb. betteht Jolgendes: a) ber pfart. Gb. ift nur in ber Pft.: um Auf. ber Pft., Pfingtionntag, Dreifaltigleitsseifet, Frehneitschammsfeit, Neujahr, Maria Bertüneigung und Geburt, Kastundiges um Bertinne. Stg., alle Quat. Sonnt., Tits. ber St. Barbara-Brosch; VI. Stg. nach Oftern (dagemeinfamer Bittgang); Allerfeelentag; b) im Allgemeinen wechseln die Gd. zwischen beiben Filialt. so daß der je erste und zweite Sonns ober Beiertag nach Hant. Debent. und Gosselleng triffit; c) ausgen. sind die Btc. und sog. Kros. in sammtl. Rebent. und in der Schosspart; d) ausschließtich in Gossellen. der bertige Btc. und jog. Kros. (mit beiben Besp.), Oster- und Pfingstmontag, St. Joseph, St. Stephan; am Christag Frühamt; e) ausschließtich in Hant.: das bortige Btc. und sog. Kros. (mit Besper,), Spiphamt, Stg. vor ober nach St. Sebassian, Lichtmeß, Palm und Oftersonntag, Stg. nach Kroshleichnamsssest (mit Procession, Maria himmelsahrt, Allerbeitigen; Amt in der Christaget.

1. Goffelding, A. Ritelaus E. C., fog. Aw. am Sig. nach St. Michael; 3 a. p., S., Cm.; tie Sacramente gespennete, mit Amenahme ber Taufe (biefe in ber Pft.). — G.D.: s. oben. Am Rw. Borabend Messe. — Geft: 4 Jahrt., 20 Duat. Wiesen. — Bank.: die Kirche; bei Cm. gilt was in Reißing. — Die Fissale wird von bem Coop. in Reißing verschen. Megnerei siede bei III. Der Chorteinst ist mit bem bem Eren und Manader (Pf. Pilsting). 2. Hankofen, R. Georg M., jog. Rw. am Sig. nach Krengerbeb; 3 a. p., S., Cm.;

2. Hannofen, P. Geerg M., 163. Un. am Sig. nach Krenzerhod.; 3 a. p., 5., Cm.; alte Sacr., gestp. — (G.D.: f. oben. Un de neiert, an welchen der Hausenbe. nicht nach Hant. ich nicht nach Hant. ich ziert. Anderen er Hantsche der Kreibeneise mit Bortrag. An Senn. und Feiert. Nachmitt. Resentranz (gegen Reichniß); ebenso Abendantacht in der St. Sebassian, Krehnleichnams nub in der sog. Seelen-Sctad. Sie Beneficialmessen. Anderen der Kreiber der Analt. die Kriche; bei Cm., gilt wos in Weising. — Das Beneficiaum "num heil. Grad" an der Kriche; bei Cm. gilt wos in Weising. — Das Beneficiaum "num heil. Grad" an der Kriche; bei Cm. gilt wos in Weising. — Das Beneficiaum "num heil. Grad" an der Kriche; bei Cm. gilt wos in Weising. — Das Beneficiaum, "num heil. Grad" an der Kriche kreibe sichen in S. 1500 bestand und lib. coll. war, erscheint in der Matriste von 1666 mit der Pfarrefrinde vereint. Durch das Ciserceinseinen-Klester Selgenthal als Gutsbertsch, schut es später ausgebesset und wieder estschlich genucht worden zu sein. Die siegenb.: a) wech. 1 Wesse (am Kreit.) pro sund.: b) 4 Ittlingersche und 4 Verenzsche. Dast. - Wessen Lieut. 450 st. 57 st. 2ast 28 st. 49 st. Signen Dienstwohnung; die kleine Baulast obliegt dem Benef., besäßlich der größeren sit die Krage in der

Schwebe, ba bie Universität München (ber in Folge ber fog. Sacularisation bie Rechte und Pflichten bee Rloftere Geligenthal gufielen) bie Baupflicht anstreitet. Br. bie Univerfitat Munchen. - Der Benef. hat auch bie Stelle eines Cooperatore inne, und leiftet fur ben Filialbegirt ("bie obere Pfarrei") in ber Geelforge, Chriftenlehre, Schule u. f. w. Alles, mas anteremo ein Expositus ju leiften Lat (f. bei II). -Chor-, Definer- und Schuldienft vereint (auch fur Mundffing). Die Baupflicht bei bem Schullocale obliegt ber Schulgemeinbe.

Rebent. Mundffing, B. Gallus Abb.; 1 a. p. GD.: fog. Rw. (am Stg. nach 16. Oct.) mit beiben Bespern. Tags guvor Deffe, Tage barauf Jahrt. Nach Uebereint, lief't ber Benef, an ben Dinet, in ber Faftenzeit 6 Deffen. Baul.: bie Rirche.

### 13. Schambach. 76 H. 525 S.

**Chambach**, D. Sch. 65 H. 443 S. | Lembuch E. 1/2 e. 1 H. 10 S. Uinbrach D. 1 e. 8 H. 56 S. | Wachtelau E. 1/2 e. 2 H. 16 S.

1. Pfarrfirche, 1688 conf., B. Nifolaus E. C. und Blafius E. M., Rw. am II. Stg. nach Maria Geburt; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. - GD.: alle, mit Auen, berer in ber Debent. An Sonn- und Feiertagen Fruhmeffe, gew. mit Bortrag (burch ben Benef.). Die übrigen Beneficialmessen. Um 16. und 17. Mai die Un-bacht ber "ewigen Unbetung". — Gest.: 54 Jahrt. (bei 4 hat ber Beneficiat gegen Reichniß vom Schul- und Urmenfonde Bigil gu halten), 12 3abr-, 40 Quat.-Meffen. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamef. 4 Quat.s Nachmitt. Convente, 4 Quat. . Meffen. - Baul .: Die Rirche; fie bat auch bei Cm.

(mit Geelentap. s. Viti) Eigenthum und Baulaft.

11. Bechfelt bie libera collatio mit ber Br. Gr. D. bes Ronigs; bie Datrifel von 1666 fennt nur bie lib. coll. Einf. 2085 fl. 33 fr. Laft 233 fl. 14 fr. Baul .: ber Bfr. Rach Stiftung ber ebemal. Gutebefiterin Cuphrof. v. Trenbach hat ber Bfr. alle Donneret. 1 Deffe pro fund. ju lefen, wofur er jahrlich 8 Rt. Solg begiebt. - Auf ben Altar Divis. Apostolorum ftiftete ber Burger Frang Schambod ju Straubing und beffen Schwefter Reichardt Die Baitlfingerin i. 3. 1383 ein Beneficium. Obliegenb .: a) woch. 3 Deffen pro fundat.; b) Begleitung ber Proceffionen cum Ssmo. Bert .: Frubmeffe an Conne und Feiertagen (fiebe bei 1); Aushilfe im Beichtstuble. Gint. 696 fl. 10 tr. Laft 82 fl. 6 fr. Eigene Dienftwohnung; Baul.: ber Benef. Die Pr. wechselt zwischen bem Pfr. von Schambach und bem Magistrat von Straubing (nachdem burch Uebereinsommen Die cumulative Pr. in eine alternative verwandelt worben). - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint (auch fur bie Rebent.).

III. Rebent. Minbrad, B. Blafins E. M.; 1 a. p. WD.: Btc., fog. Stw. (am Stg. nach Laurentius). Biem. Deffe. Geft .: 2 3ahred - Meffen. Der Bfr. von Bfelling (G. 87) bat bier 12 Monat-Deffen pro fundat. nach einer Stiftung ber

Grbrn. v. Degenberg ju lefen. Baul.: Die Rirche.

#### 14. Schneiding. 188 S. 1431 S.

Dberfchneibing, D. Sch. 39 S. 290 S. Firlbach D. 1 e. 13 S. 97 G. Groffenpinning D. 1 e. 17 f. 150 G. Dienhardt Schif. 1/2 e. 1 f. 11 S. Höllborf 3. S. 1/2 e. 15 S. 94 S. Meindling D. 1/8 e. 8 S. 62 S. Münchehöfen D. 1/4 e. 9 S. 106 S. Rieberschneibing D. 1/4 e. 13 S. 104 S. Rieberschneibing D. 1/4 e. 13 S. 101 S. Bolferkofen D. 1/4 e. 16 S. 106 S. ") Der Weiler Renhaufen wurde 1855 nach halbiffing gebfartt, S. 294.

Nieberwalting D. 1/2 e. 13 S. 107 S. Babering D. 1/4 e. 14 S. 89 G. Renner E. 1/2 e. 1 S. 7 G. Schierlhof G. 1/8 e. 1 S. 12 G. Ciebentofen D. 1/8 e. 8 S. 48 S. Eträhberg 3. S. 1/2 e. 8 S. 47 S.

1. Pfarrfirche, 1848 erweit. und verlang., Tit. Maria himmelfahrt, fog. Rro. am herbit-Quat. Stg.; 1 a. f., 4 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Musn.

berer in ben Rebent. Alle Conn- und Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag. Un Reuigbr, Chrifti Simmelfahrt, Pfingftfonntag Nachmittage Brebigt. In ber Saften: an Sonntagen jog. Delbergandacht mit Prebigt (aus gutem Willen); an ben Freitagen Rreugwegandacht. Bert. 4 Quat. Memter fur bie verftorbenen Pfarrangeborigen. -Kergivegandagi. Heit. 28 Cinat., vanit in die erfeitenen precingigengen.
Geft.: 48 Abert., d. Wegen., 28 Cinat., 33 adhreWeisen. — Brubersch.: 1. zum heil. Kranz Kaver. Titst. am 3. Dec. Neuntägige Andscht im März, 4 Cend. Gest.: 1 Jahrtag. — 2. Herz. Mariä. Titst. an Mariä Himmessahrt. An den kessen. U. L. Bran Nachmitt. Come. mit Pred. (aus gutem Wilsen). Gest.: 1 Jahrt. 8 Lobamter. - Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenthum und Baul.; bei bem 1860 gur Erweiterung gemachten Anban bat aber bie Bfarrgemeinde bie Baul.

11. Br. G. DR. ber Ronig; fr. bas Domfapitel Regensburg. Gint. 4577 fl. 23 fr. Laft 750 fl. 55 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Cooperatur I. Cl. - Chore, Definer- und Anaben-Schulbieuft vereint (auch fur bie Nebent.); Die Dienftwohnung (Definerhane) ift Eigenth. ber Pft., welche auch bie Baul. hat (bei ben Schulzimmern jedoch bie Schulgemeinde). Die Madchenschule ist feit 1846 ben Schulschwestern übergeben; bas Gebande ist Eigenth, ber Schulgemeinde, welche auch die Baul. hat;

bod ift ein Baufond von 1000 fl. vorhanden.

III. Rebent. 1. Groffenpinning, B. Emmeram und Caffian E. MM .; 1 a. p. WD.: fog. Rwf. (am Stg. nach St. Dienbe) mit Besper. Jahrlich 17 Deffen. -2. Mündschöfen, B. Sebaftian M.; 1 a. p. GD.; Kt. (am Stg. ver 20, 3an.), fog. Kv. (am Stg. ver 20, Amf. (mit Beep.). 3abrl. 17 Deffen. - Bebe biefer vier Rirchen tragt felbft ihre Baul.

IV. Rapellen. I. Schloftap. Sienhardt, B. B. M. V. Dolorosa; 1 a. p. Beft .: . 52 Bochen : Deffen (an Freitagen) fur bie Grbr. v. Durnit'ichen Familien: glieber. Baul. bat bie Gutsherrichaft, welche auch fammtliche Beburfnife ber Rap. zu beden hat; bie Meffenstiftung ruht auf bem Gute. — 2. Taiding, Kapelle mit Eremitorium, 1853 erb., 1856 beneb., B. ber heil. Joseph; 1 a. p. Disweilen eine Deffe (aus gutem Billen). Baul.: ber Befiger bes Limbrunner'ichen Sofes, welcher anch fammtliche Beburfniffe ber Rapelle gu beden bat.

### 15. Stephanspolding, 112 S. 1002 €.

Stephanspofching, D. Cd. 35 S. 246 3. Friefenborf B. 3/, e. 2 B. 27 G.

Uttenhofen D. 1/4 e. 15 S. 165 €. Wappereborf B. 3/4 e. 3 f. 37 €. Cohe D. Gd. Bf. 5% e. 16 S. 131 €. Rottenmann D. 1/2 e. 14 H. 144 S. Bifchsburg D. 1/2, 1/4 e. 17 H. 151 S. Rottersborf D. 3/4 e. 8 H. 85 S. Bossan B. 1/2, 3/4 e. 2 H. 16 S.

1. Pfarrfirche, 1760 conf., B. Stephan Protom., Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 2 a. f., 1 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Auen. berer in ben Nebent. An Coun- und Feiertagen 3. 3. Fruhmeffe mit Bortrag. Am Berabend vor Epiphanie Besper. Umt an Ct. Cebaftian und Florian (gegen Reichnig). - Beft .: 11 3abrt., 9 3abre, 4 Quat. Deffen. - Berge Befu Bruberich. Titf. am III. Stg. nach Pfingften. 12 Freitag-Andachten. - Banl.: Die Rirche; bei Cm.: Die Gep. Beineinbe.

11. Br. G. Dl. ber Ronig; fruber (feit 1616 von Geite bee Bifchofe, feit 1703 and von Geite bes Lantesberrn, welcher alternativ prafentirte) mar bie Bfarrpfrunte bem Benedictinerftifte Detten incorporirt; in Folge ber fog. Gacularifation murbe fie organifirt. Bur Beit besteht baffelbe Berhaltnig jum Rlofter Detten mie in Michaelsbuch (S. 296). Gint. 1651 fl. 46 fr. (vom Aerar 915 fl.); Laft 630 fl. 57 fr. Baul.: bas Aerar. — Gine Cooperatur I. Cl. (von einem Orvenspriefter bes Rloftere Metten verfeben), wogu bas Merar jabrt. 300 fl. leiftet. - Rach einem zeitweil. Uebereinfommen, bemgemäß bie Pfarrgemeinde jabrt. 108 fl. leiftet, wird an Sonne und Feiert, Die Fruhmeffe burch einen aus Metten gufommenben Orbenspriefter gehalten. - Chor-, Definer : und Schuldienft vereint (auch fur bie Rebent.); bie Dienftwohnung (Definerhaus) ift Eigenthum ber Rirche, welche auch bie Baul. tragt;

an bem angebauten Schullocale obliegt biefe ber Schulgemeinte.

III. Rebent. 1. Roftenmann, conf., Tit. Convers. s. Pauli Ap., &w. am Stg. nach Joh. und Pauline (26. Juli); 1 a. p. GD.: Amf. Am Tiff, Amti-ebenso am Tage ber heil. Johannes und Pauline. — 2. Mottersdorf, cons., P. Georg M., Aw. am II. Stg. nach St. Wichael; 1 a. p. GD.: Pitc., Aw. Ein Hofbesiber ist verpflichtet, 1 Jahrmeffe halten zu lassen. — 3. Altenhofen, cons., B. U. L. Frau, Riv. am Stg. nach St. Michael; 2 a. f., 1 p. GD.: Plc. (Wi. Himmess.) Daria Empfangniß, Geburt, Berfündigung, Rm. Amt am Tage bes beil. Leonbard, bem ein Ceitenaltar gew. ift. Bieweilen eine Deffe. Geft .: 1 3ahr-Deffe. - Bebe biefer Rirchen bat ihre Baul. felbft gu tragen.

IV. Filial und Wallf.-Rirche Lohe, 1669 nengeb., 1764 conf., Tit. bas beil. Krenz, Stw. am I. Stg. im Sept.; 5 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gesp., mit Ausn. rer Taufe. - GD .: alle, mit Auen. bee Ptc. ber Pft. (jeboch in Lobe Fruhamt), tee Titf. ber Berg-Befu-Brbid. und bee Allerjeelentages (an letterem Tage balt aber ber Benef, mit Erlaubnig bee Pfr. ben üblichen Gb.). Diefe Tage ausgen., werben bas gange Jahr binburch alle Functionen, auch bie Nachmitt. Br. (biefe fint geftiftet), gang gehalten, wie in Bfarr- ober Erp.-Rirchen; auch bie tagliche Deffe. Das Titf. ift am 3. Mai. Un ben Faftenfreitagen Amt und Predigt. Am Kreuzerhöhungefefte Amt. Um Cebaftiande, Agatha = und Florians : Tage Amt (gegen Reichnif). Um Am. Borabent Beeper. - Alle Conne und Reiert. Frubmeffe mit Bortrag (burch ben Benef.); am Titf. und Rwf. Fruhamt; Die nibrigen Beneficialmeffen. - Beft.: 6 3abrt., 4 Quat., 1 3. Deffe; bie Rachmitt. Gt. (f. cben). Der Bfr. von Bribach bat 2 Stiftmeffen gu lefen (S. 295). - Baul.: bie Rirche; fie bat auch bei Cin. bie Baulaft.

Der Birth Joseph Fischer zu Bischlburg stiftete 1847 ein Beneficinm. Obliegenb.: a) woch. 2 Meffen pro fundat.; 4 Quat. Memter; b) an Sonn - und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag; Rachmittage (fo lange ber Bfr. bies bem Benef. überläßt) Rofenfrang, ebenfo in ber Frohnleichname und fog. Geelen Dctav; c) auf Erfucen Ausbilfe im Beichtftuble. Gint. 507 fl. 28 fr. Laft 29 fl. 36 fr. Gig. Dienftwohnung; Baul. (bie größere): bie Ortegemeinte; ein Baufond ift mitgeftiftet. Pr. ber Pfr. von Stephansposching gufammt ber Gemeinde von Lobe und Bifchlburg. - Chor. Mekner- und Schuldieuft vereint; bie Dienftwohnung (Meknerb.) ift Cigenth. ber Rirche, welche anch bie Baul. hat. Huch bas eig. Schulhans gehort ber Rirche.

#### 16. Strafkirden. 962 S. 117 S.

Straffirden, D. Cd. 72 5. 538 G. Babertofen D. 1/2 e. 9 S. 70 G. Matofen B. 2/3 e. 2 f. 33 G. Rutenhofe Rieberaft D. 2/3 e. 5 f. 48 G. Stetten D. Wurbe 1808 aus Rierbofen bieber gepfarrt, S. 292.

Dethof G. 1 e. 1 S. 17 G. Baittofen D. 3/a e. 21 S. 197 G. Butenhofen B. 1/g e. 4 S. 36 G. Stetten 28. 3, e. 3 f. 23 G.

Pfarrfirche, gegen bas Enbe bes 17. Jahrhunderte neugebant, conf., B. Stephan Protom., Rw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Auen, berer in ben Debent. Alle Conn- und Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag. 3m Abvent moch, mehrere fog. Rorate-Aemter (gegen Reichniß). - Beft.: a) 27 3abrt., 17 3ahre, 12 Monate, 32 Quat. Meffen; Abenband. in ber fog. Geelenoctav; b) ftatt ber alteren Stiftungen: 1 Umt und 1 Deffe. - Berg. Daria. Bruberich. Sauptf. am Pfingftmontag. 1 Jahrtag. Eigene Bermaltung. - Banf.: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenthum und Baulaft.

3m Cm. eine Rapelle, conf., B. Dichael Archang., Sw. mit ber Pff.; 1 a. p. GD .: Btc., I. Stg. nach Oftern (fog. Rw. in foro). Biem. Deffe. Geft .: 1 3abrt. -Miler Seelen Bruberich. Titf. (Btc.) am 24. Juni (ift aber ber Bb. in ber Bft.). 9 Conv. mit Rachmitt.-And. 1 3abrt. mit 2 Beimeffen. Gig. Berwalt. - Baul.: bie Rap.

11. Br. C. Dt. ber Konig; fr. (feit etwa 1750) war bie Bfarrpfrunde bem Collegiatftifte s. Jacobi et Tiburtii ju Straubing incorporirt, mabrent borber bie lib, collat, mit ber Br. bes Lanbesberrn wechfelte; nach ber fog. Gacularif. (1806) wurde fle organisirt. Eint. 1817 fl. 8 fr. (vom Aerar 600 fl. und 300 fl. für ben Coop.); Last 623 fl. Baul.: bas Nerar. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chor., Definer- und Schuldienft vereint; bei ber Dienstwohnung (Definerb, mit Defonomiegeb.) tragen Rirche und Schulgemeinte bie Baul. Das eig. Schulb, gebort ber Schulgemeinbe.

111. Nebent. 1. Saberfiofen, conf., P. Martin E. C., Rw. am Sig. nach Maria Geburt; 1 a. p. GD.: Ptc. (am Sig. nāchft bem 11. Nov.), Aw. (mit Besper). — 2. Nicoberafi, conf., P. Georg M., Rw. am Sig. vor Simon und Judas; 1 a. p. GD.: Btc. (Stg. vor 24. April), Aw. (mit Besper). - 3. Paibhofen, conf., B. Nitolaus E. C., Sw. am Sig. vor Ct. Gallus; 1 a. p. &D.: Btc. (in foro Stg. por 6. Dec.), Am. (mit Besp.). Boch. gew. eine Deffe. 4 Quat .-Meffen pro fundat. Beft .: 1 3abrt., 1 3abr - Deffe. - Bebe biefer Rirchen tragt felbit ihre Baulaft. Die Definerei wirt von Ortsangefeffenen verfeben.

#### 17. Wallersdorf. 192 S. 1275 S.

Ballereborf, D. Gd. 156 5. 1044 G. | St. Gebaftian 1/ e. (nur Rapelle) Linbhof G. 1 e. 1 S. 12 G. Mooshaus G. 1/2 e. 1 5. 3 G.

Bierhöfen 2B. 1/2 e. 3 S. 43 S. Moosfarth D. 1/2 e. 31 S. 173 G.

1. Pfarrfirche, 1854 nach bem Branbe neugeb., 1859 conf., B. Johannes ber Tanfer und ber Ev., Rw. am III. Stg. im Sept.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (außerhalb bes Dorfes). - BD .: alle, mit Auen, berer in ber Filialt, und in ber Gebaftians : Rapelle. Un allen Conn : unt Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. In ber Fasten an Mittwochen Kreuzwegand. - Beft .: 74 Jahrt., 104 3ahr-Meffen. -Bruberich. 1. Aller-Ceelen unter bem Btc, bes b. Blafius. Sauptf. am Montag nach Maria Lichtmeß. 4 Quat. Machmitt. Convente, 1 Jahrt.; 1 Reg. nach Allerfeelen und täglich Abenbandacht mahrend ber fog. Geelenoctav; 4 Quat.- Memter, 12 Monat-Meffen. 2. Ss. Rosarii, Titf. am I. Stg. im Oct. 12 Monat-Rachmitt. Convente. - Baul .: bie Rirche; fie hat auch bei bem alten Cm. (um bie Bft.) Eigenth. und Baulaft. In biefem Cm. eine fog. Seelen Rapelle, B. bie bl. Anna, 1 a. p. Baul,: bie Rap. - Bei bem neuen Cm. bat bie Sepulturgemeinde bie Baulaft.

11. Br. bas Collegiatftift St. Johann in Regensburg. Gint. 3405 fl. 9 fr. Laft 778 fl. 12 fr. Baul.: ber Bfr. - Dit ber Bfrunde ift bas Benef. B. M. V. in Moosfurth vereint (f. bei IV). - Gine Cooperatur II. Cl. mit eigener Dienftwohnung (Baul.: ber Bfr.); aber Berpflegung zc. im Pfarrhaufe. - Eigener Definer, vom Bfr. angestellt, mit Dienstwohnung, welche Eigenthum ber Bft. und von ibr baulich zu unterhalten ift. - Chor - und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Soulhans) ift Eigenthum ber Schulgemeinte, ihr obliegt auch bie Baupflicht.

III. St. Cebaftiane Rap., um 1660 erb., conf., Rm. am Stg. vor Bartholomans; 1 a. f. BD.: Btc. (am Stg. vor 20. Januar), Rmf. Bieweilen eine

Deffe. Baul .: bie Rapelle.

IV. Filialt. Moosfürth, 1490 erb., cs. dub., B. U. &. Frau; feg. Rm. am Stg. vor Magtalena; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gefpenbet, mit Auen. ber Taufe. -GD.: Ptc. (Maria Geburt), fog. Rm., St. Joseph. Un Dlaria Empfangniß, Bertundigung, Lichtmef und himmelfahrt ift bier nur bas Umt, Besper aber mit Pret. ift in ber Pift. Um Dftersonntag ift bier Rachmittags Predigt. Um Beihnachtsfest Fruhamt. Un St. Leonhard, bem ein Rebenaltar gew. ift, und St. Ratharina Umt. Die Beneficialmeffen. - Geft.: 3 Jahrt., 1 Jahr-Meffe. - Baul.: Die Rirche; bei Cm .: Det Silialgemeinbe. — Perjog Georg ber Reiche von Babern-Landshut ftiftete 1490 auf ben hochaltar ein Beneficium, welches 1613 mit ber Pfarrpfrunde bereiniget wurde. Dbliegenh .: woch. 1 Deffe pro fundat. - Eigener Definer, vom Pfarrer beftellt; obne Dienftwohnung.

# Dekanat Pondorf.

# 1. Arrach. 277 B. 1579 G.

Urrach, D. Sch. 15 H. 123 S. Ablmühle E. 1 e. 1 H. 7 S. Ablmühle E. 1 e. 1 H. 7 S. Ablmühle E. 1 e. 2 H. 16 S. Auderzell W. 1/4 e. 2 H. 16 S. Auderzell W. 1/4 e. 1 H. 12 S. Setendhof E. 1/4 e. 1 H. 12 S. Erpfenzell D. 1/4 e. 1 H. 12 S. Erpfenzell D. 1/4 e. 1 H. 17 S. Paulipach D. 1 e. 6 H. 40 S. Poufft W. 1 e. 4 H. 17 S. Poufftette E. 1 e. 1 H. 12 S. Hodzmißle E. 1/4 e. 1 H. 8 S. Rothmühle E. 1/4 e. 1 H. 16 S. Reberhof E. 1/4 e. 1 H. 16 S.

Mistlhof B. 1 e. 2 h. 31 S.
Mistlhof 3. h. 3/4 e. 3 h. 25 S.
Prembof E. 3/4 e. 1 h. 11 S.
Caffelberg D. 1 e. 5 h. 38 S.
Schellmüble E. 3/4 e. 1 h. 12 S.
Schwabenhof E. 3/4 e. 1 h. 12 S.
Schwabenhof E. 3/4 e. 1 h. 20 S.
Tannerl E. 1/4 e. 1 h. 5 S.
Bistling D. 3/4 e. 1 h. 5 S.
Bistling D. 3/4 e. 1 h. 107 S.
Bistungell D. 3/4 e. 16 h. 107 S.
Bistungell D. 3/4 e. 8 h. 53 S.
falkenstein Wit. Sch. 1/4 e. 8 h. 53 S.
Falkenstein Wit. Sch. 1/4 e. 8 h. 53 S.
Beihersmühle E. 1/4 1/4 e. 1 h. 5 S.

\*) 2 D. gebören zu Michaelsneulirchen, S. 336.

1. Pfarrfirche, conf. (ber Hochaftar 1860), K. Balentin E. M., Kw. am Stg. nach St. Jafob; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: wechfelnb mit der Filiall.; jedoch in der Pfl. ausschließlich: Ptc. (am 14. Februar), Kw., Weispnachtsf. (Haupt-Gd.), Palme, Ofter- und Pfunstflountog, Chrili Himmelfahrt, Frohnleichnf., Lichtmeß, die vier Qual. Sonntage, Allerheiligen, Pfunglimontag (wegen Annivers. Translat. Imaginis B. M. V. Lauret.), I. Stg. im Wad (Annivers. Translat. s. Clementis M.), Vertiunc. Sig.; die Hunctionen der Charwoche, Allerfelentag. An Sonn- und Freiertagen Frühmeise mit Bertrag. — Gest. 11 Jahrt., 16 Qual., 12 Wonats. 5 Jahr Weisen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch dei Cm. (mit Seelenhaus) Eigenthum und Baul.

11. Br. S. M. ber König; früher bas Benedictinerstift Frauenzell. Cint. 1858 st. 14 tr. Laft 566 st. 22 tr. Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. — Der Mesgnerbeinst (au Sount. auch sit bie Filialt), und ber Schulb. vereint; die Dienstwohnung (Mehnerhaus) ift Eigenthum ber Pft., welche auch die Baulast hat; bei dem Schulzimmer jedoch die Schulgemeinde. Den Dienst vergibt die Gutsberrschapt vergibt die Gutsberrschapt vergibt die Gutsberrschapt vergibt die Gutsberrschapt vergibt die Fallenst. verbunden.

III. Gannerf-Rap., 1706 erb., 1854 beneb., Tit. Ss. Salvatoris; 1 a. p.

Biemeilen eine Deffe. Baul.: bie Rapelle.

IV. Filialf. Falkenstein, 1853 neugeb., 1860 cons, P. Sebastian M., Aw. am III. Sig. noch Pfingsten; 1 a. s., 2 p., 8.; alse Sacramente gespendet, mit Nusn. der Tause. — GD.: wechselnb mit der Pkt. siede bei II; aussichtlessich in der Filialt.: Pkt., Aw. Amt in der Christmacht. Nachmitt.: am Quat. Sig. in der Fasten und Valmsonntag Pred. und Visserere; am Tiersfonntag und an den anderen der Quat. Sonnt. Pred. und Beseh. — Alle Sonns und Keiertage Frühmesse (durch den Benef.), mit Vertrag an den Tagen, an welchen der pfarrt. Gd. nicht in F. ist. — Gest.: 6 Jahrt., 1 Jahrs., 4 Quat., 12 Monat Messe. Aust. Aust. Aumter und 4 Quat. Messen auf Grund der ersosche Grund der ersosche Aust.

Jos. Agn. Felix und Max 30f. Grafen v. Torring fifteten 1740 ein Beneficium. Obliegenb.: a) woch. 5 Messen pro fund.; b) tägliche Wesse in ber Filt.; c) an Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag (f. oben), Nachmitt. Rosentrags. d) in ber Fasten woch, fünsmal Miserere; e) Aushilfe im Beichtstuble und in ber Seelforge. Gint. 422 fl. 6 fr. (jahrlich 150 fl. vom fürftl. Thurn und Taxis'ichen Rentamte Borth in Bifent; 150 fl. von ber Tannerl-Rap.); Baft 6 fl. 19 fr. Eigene Dienftmobnung; Baul,; ber Beneficiat; bie Butoberrich, bat aber Steine und Baubolg unentgeltlich zu verabreichen. Br. bie Buteberrichaft (Fürft von Thurn und Taris). -Chor-, Definer- und Schuldienft vereint (f. bei 11); ben Dienft vergibt bie Buteberric.

Die Schlogifap., um 1665 neugeb. Zit, bas beit. Kreng, B. Giberins E. C. 3ft 3. 3. außer liturgifchem Gebrauch. Baul.: Die Brotestanten in Kallenftein (3 D. 10 S.) find bem protest. Pfarrifigeme ber unteren Batt Regensburg eingewiefen.

### 177 B. 1195 G. 2. 2(fda.

Micha", D. Sch. 39 S. 271 S. Ablbrud G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Buchhof . E. 1/a e. 2 S. 11 S. Ebenhofen B. 1/a e. 2 S. 12 S. Einfürft G. 3/4 e. 1 S. 3 G. Englberg 28. 3/, e. 2 5. 16 G. Erpfenzell' 3. S. 1/2 e. 2 S. 12 G. Gonnereborf G. 1/g e. 2 f. 7 G. Grünberg G. 1/s e. 1 S. 12 G. Bamberg G. 1/2 e. 1 D. 6 G. Bermanneberg B. 1 e. 2 S. 9 G. Berrnberg 2. 1/4 e. 2 5. 12 G. Binterafcha 3. S. 1/4 e. 4 S. 30 €. Böfling E. 1/2 e. 2 S. 8 G. Rienberg D. 1/4 e. 5 B. 27 G. Rrabof B. 1/2 e. 2 S. 11 G. Rumpfmühl G. 1/a e. 1 S. 4 G.

Mühlan B. 1, e. 2 S. 6 G. Dberajcha B. 3/8 e. 2 S. 11 €. Bielhof G. 3/, e. 1 S. 4 G. Ramling 3. S. 1/e e. 3 S. 22 G. Tegibolgi G. % e. 1 S. 8 G. Billieberg (nebft Dable) E. 1/a e. 25. 19 . Bachereborf 20, 1/2 e. 4 S. 32 G. Falfenfele D. Golf. Cd. 1 e. 46 S. 337 €.

Forft D. 11/4, 1/4 e. 13 S. 81 €. Baguzell W. 3/4, 1/2 e. 4 S. 35 €. St. Johann G. 11/2, 1/2 e. 1 S. 6 €. Dberhof D. 1, 1/8 e. 14 S. 90 G. Rieberszell . D. 1, 1/2 e. 8 S. 60 E. Stegmühl E. 11/4, 1/4 e. 1 S. 4 S. Wastihof G. 11/2, 1/2 e. 2 S. 11 S. Beinfurt G. 11/2, 1/2 e. 2 S. 11 G.

\*) 3 Sanfer von Afca (Unteraica), Buchof, Sagngell, Rienberg, Bachereborf tamen 1827 ane ber Bf. Rirchenrolb bieber, G. 312.

Die fibrigen Banfer geboren gur Pfarrei Ratiogell, G. 320. 3ft feine Filiale; boch balten fich bie folgenben Orte an Die Rirche gu Fallenfele.

1. Pfarrfirche, couf., Tit. Maria himmelfahrt, Rw. am Stg. nach Titf.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — &D.: alle, mit Auen. berer in ben Rebent. Un ben Faftenfreitagen Rrengwegant. - Beft.: 4 3abrt., 4 Quat.- Memter; 4 Qu.-Dleffen. -Bruterich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnlnf. 12 Donat-Ant. Geft .: 24 Monat-Meffen. - Baul.: bie Rirche; bei Cm .: bie Pfarrgemeinbe. - Dit ber Rirche

unmittelbar verbunden eine Kapelle (fog. Seelenfap.), P. Michael Archang.; I a. p.
11. Pr. S. M. der König; fr. das Collegiatstift zum heil. Jakob und Tiburtius in Straubing. Einf. 990 fl. 31 fr. Last 122 fl. 4 fr. Baul.: der Pfr. —

Chor, Degner- und Schuldienft vereint.

III. Rebent. in Salkenfels: 1. Schloftirche, B. ber beil. Joseph, fog. Am. am Stg. vor St. Michael; 1 a. p., S., Ol. inf. — GD.: a) vom Bfr. ju halten: Btc., fog. Rm., Stg. vor St. Georg (B. eines frub. Rebenaltare), Schutengelfest; b) vom Sacellan: alle Sonne und Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag (jeboch am Rmf. ber Bft. in letterer); Rachmitt. an boben Geften Bespern, fonft Rofentrang (gegen Reichnig); in ber Faften Krengmeganbacht. - Geft.: 1 Frubamt am Ptc.; 4 3abr-Meffen. - Bruterich. zu Chren Befn, Daria und Bofeph. Titf. am 19. Marg. 1 3abrt., 4 Quat. Memter. - Baul.: Die Rirche und Die Ortegemeinbe.

Die Sacellanie befteht feit 1834 und wird frei bom Orbinarius befest. Obliegenb .: a) bie Bb. wie oben; b) gemäß Bertrag mit bem Pfr .: Ratechefe in

Schule und Rirche, Beichtftuhl (am Portiunc.-Stg. in ber Pft.), Spenbung ber Sacramente in ber Rirche (mit Huen. ber Taufe) und an bie Kranten in Kalfenfele und Bugebor. Much leiftet er in Duraftorf und Roth (tie gur Bf. Rirchenroth geb., G. 312) feelforgliche Silfe. Gint. 413 fl. 30 fr. (wornuter 200 fl. von ben Rirchgenoffen); Laft 1 fl. Baul .: Die Gemeinde Faltenfele. - Chor-, Degner- und Schuldienft vereint; Die Dienstwohnung (Schulb.) ift Eigenth. ber Schulgemeinte, welche auch bie Baul. bat.

2. St. Attolata Kirche, conf., Kw. am Eg, vor St. Jafeb; I a. p. GD.: Ptc. (in foro am Stg. vor S. Dec.), Rw. Bieweilen Messe. Baul.: vie Kirche. Eig. Webner, vom Pir. bestellt.

1V. Rebent. 5f. Johann, P. Johann ver Täuser; I a. p. GD.: Ptc. (mit

Beoper). Bisweilen Deffe ober Amt. Baul.: Die Rirche. Die Definerei verfiebt ein Unwohner; ber Chorbieuft ift mit bem ber Bif. verbunben.

#### Bogenberg. 258 S. 2077 G.

Bogenberg, 3. S. Bf. Cd. 36 S. Grubhof G. 3/4 e. 2 S. 14 G. 182 G. Allereborf 20. 1/8 e. 2 S. 22 C. Autftorf G. 1/4 e. 2 S. 12 G. Bernberf D. 1/2 e. 8 5. 67 G. Bogen Mit. Sch. 1/8 c. 166 S. 1326 G. Breitenweinzier D. 1/4 e. 20 S. 119 S. Dörfling B. 1/2 e. 3 S. 23 S.

Bofmeinzier D. 1/4 e. 9 S. 59 G. 3rrn G. 3/4 e. 1 B. 4 G. Rlaufe (im Bolgi) 1/16 e. 1 S. 2 G. Mittermühle B. 1/4 e. 2 5. 12 G. Debhof G. 1/2 e. 2 5. 13 G. Dhmiible 28. 1/2 e. 3 S. 20 G. Tratt. G. 1/4 e. 1 S. 2 G.

") Rainfurt, Rantam, Baltereborf tamen 1831 gur Bf. Tegernbad (G. 89), 13 B. von Apoia, Stetten, 1 Bof von Collach gur Bf. hunderborf (G. 81), 5 D. von Apoig, Reuftubl, Wolfeffen jur Pf. Minbberg (S. 90).

I. Pfarr: und Ballf .: Rirche, 1463 vollenbet und conf., Tit. bas beil. Rreug, B. U. P. Frau, Rw. am Stg. vor Mexius ober am 17. Juli felbft, wenn bies ein Stg. ift; 9 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berre in ber Martifirehe. Alle Sonn- und Feiertage Frühmesse. Täglich 2 Messen. — Gest.: 4 Jahrt., 2 Jahrt. Messen. — Brubersch.: 1. Ss. Rosarii. Tits. am I. Stg. im Oct. 11 Monate, 5 Geft-Andachten. An 4 Countagen in ber Faften Rachmitt, Brebigt und Miserere. Weft .: 6 3abrt., 56 3abr Deffen. - 2. s. Isidori. Titf. am Stg. nachft bem 10. Dai. Beft .: 2 Memter, 6 Jahr - Dleffen. - Baul .: bas Merar, welches auch in Folge ber fog. Säcularisation alle Kirchenbedürfnisse zu beden hat; basselbe bat auch bei Cm. mit ber St. Dichaele-Rapelle bie Baulaft.

II. Br. S. M. ber König, früher war die Pfründe bem Benedictinerftifte Beraltaid incorporitet, bas bier ein Priorat hatte; nach ber fog. Säcularisation wurde bragniffet. Gint. 2151 ff 24 fe fram Marie CO. organifirt. Gint. 2151 fl. 24 fr. (vom Merar 600 fl., und 600 fl. für beibe Coop.); Laft 925 fl. 3 fr. Baul.: bas Merar. - 3mei Cooperaturen I. Cl. - Chor, Megner- und Schuld, vereint; bei ber Dienftwohn, bat bas Merar bie Baul. Der Pfr.

mit ber Rirchenverm. beftellt angerbem noch 12 Mufifer mit gemiffen Bezugen.

III. Rapelle im "Bolgi", 1463 erb. und conf., Tit. Ss. Salvatoris, B. B. M. V. Dolorosa, Rw. am 24. Ceptember; 1 a. f. Umt am Rwf. Bieweilen Deffe. Baul.: Die Ortegemeinde Bogenberg. Die Definerei verfieht ber Inwohner ber anftogenben Rlaufe (Eremit), welche Eigenthum ber Gemeinde Bogenberg ift. - Die am öftlichen Abhange bee Bogenberges ftebente St. Ulriche-Rapelle, conf., mit 1 a. f., ift 3. 3. außer gotteet. Gebrauche und im Brivatbefige (jum Sutterhofe geborig).

IV. Marttfirche Bogen, 1486 erb., conf., B. Florian M., Rm. am Stg. nach St. Anna; 1 a. p., S., Ol. inf.; bie Sacramente, nit Ausn. ber Taufe und ber Trauungen, werben bier fur bie Marttegemeinte gespentet. — GD.: Rw., Oftermontag, St. Stephan, II. und III. Stg. nach Epiphanie, Stg. vor St. Bolfgang.

Graf Memin von Bogen übergab fein Schlog nebft Rap. jur Bit , in welcher bas 1104 bie Donau beraufgetommene Gnabeubilb U. 2. Frau aufgestellt wurde; auch bolirte er bie Bfarrpfrunbe.

An Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag; Nachmittags Christenlehre. Am II. Sonntag nach Epiphanie (sowie Tags zuvor) und am Atrchweissest Besper. Täg-ische Weise. In der sog, Allerseleun-Octav Mentaubacht (gegen Reichnis). — Gest.: 3 Aemter (am Pic., St. Elisabeth, Frühamt am Weisen.); 22 Meisen. — Baul.: die Kirche und die Warttsgemeinde. — Mefiner- und Schulbeinst vereint; die Dienstendhung (Schulhaus) ist Eigenthum der Schulgemeinde und von dieser baulich zu erhalten. Der Chordsenst ist mit dem der Pft. verbunden.

Bur Beit ift bie Stiftung eines Beneficiums ju Bogen im Berte

### 4. Elisabethszell. 105 S. 793 €.

Clifabethezell, D. Sch. 29 H. 224 S. Abendberg B. 1/4 e. 2 S. 9 G. Altenried 3. S. 1/2 e. 3 S. 14 S. Birfa B. 1/2 e. 2 S. 30 G. Blöß G. 1/2 e. 1 5. 4 G. Bühl B. 1/2 e. 2 S. 15 G. Eben . €. 1/2 e. 2 S. 15 €. Ehrn 3. S. 1/4 e. 6 S. 48 G. Graben G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Grofbartmannegrub (Unterflegberg) & 1/ac. 1 S. 19 G. Grubhaust G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Babrima G. 3/4 e. 1 S. 3 G. Berrnwies G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Biening 3. S. 1/2 e. 6 S. 52 G. Rufhaufer 3. S. 3/4 e. 3 S. 18 G.

Leithen G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Loibershof B. 1/2 e 2 5. 19 G. Mitterftegberg G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Dberftegberg G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Debenhofen G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Bfarrerberg 3. S. 1/2 e. 7 S. 34 G. Billereberg 3. S. 1/2 e. 6 S. 53 G. Rating B. 5/s e. 3 5. 38 G. Riebern G. 1 e. 1 S. 5 G. Rieblesmald 3. S. 1 e. 7 S. 40 S. Sagemühl G. 1/8 e. 1 S. 8 S. Schuhdriftl-Egern G. 3/4 e. 1 S. 8 S. Seign G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Unternöbling B. 3/4 e. 3 S. 22 €. Bornwald B. 3/4 e. 2 S. 21 G. Babborf B. 3/4 e. 3 S. 27 G. Balbwiefe E. 3/4 e. 1 S. 5 G.

Lanzlberg W. 1/4 e. 2 S. 10 S. Baldwiese E. 3/4 e. 1 H. 5. 5 S. 3. Diese E., Grubband, Diening und Leibersborf wurden aus Habband, Langlberg aus Hastbach bieder geht; dagegen famen Rabbrunn, Ober- und Unterbaag von hier nach Englimar.

1. Pfarrfirche, 1833—34 erb., 1837 conf., B. Elisabeth Vid., Am. am IV. Sig. nach Pfingsten; 1 a. s., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alse. — Gest.: 1 3ahrtag. — Baul.: bas Aerar; wie auch bei dem Cm., das an dem Plate ist, wo ebetem die Pst. stand.

II. Pr. S. M. ber König. Die Pfarrei wurde 1805 errichtet; ber Alters war sie eine Fisiale von Hasbach, feit 1346 eine Expositur, welche von Ortenspriet aus Obercaliach versehen wurte. Eint. 953 st. 34 tr. (vom Nerar 600 fl.); Det 20 st. 10 tr. Bauf.: bas Nerar. — Chor-, Megner- und Schulbienst vereint; bei ber Dienstwohnung (Schulbaus) hat die Schulgemeinde die Bauf.

### 5. Baslbach. 169 H. 1174 S.

**Saslbach**\*, D. Sch. 10 S. 80 S. Aurieb E. 1/4 e. 2 S. 7 S. Baprifchbibl G. 1/3 e. 2 S. 15 S. Bonbold\* (Reinbibbbold) 3. S. 1/4—1/3 e. 12 S. 86 S.

Brudhof E. 1/3 e. 1 S. 16 S. Dürrmaul E. 1/4 e. 1 S. 3 S.

(St B. 1/3 e. 3 h. 25 €. Ehefurth E. 1/8 e. 1 h. 4 €. Einflüd E. 1/8 e. 1 h. 11 €. Extaru E. 1/4 e. 1 h. 7 €. Helling W. 1/4 e. 3 h. 20 €. Frommried B. 1/4 e. 2 h. 18 €. Großaich E. 2/4 e. 1 h. 8 €.

Der Plarrbegirt bat jur Beit bet fog, Organisation, und julest 1834, burch Aus- und Einsfarrungen vom Eindben und Brilern gableeide Aenberungen erlitten; f. Elisabetbegell, Mitterfels. Ben Eingelbof gebort jur Plarrier Dapbach; G. 311. Böfling G. 1, e. 1 S. 6 G. Böllberg E. 1/3 e. 1 S. 4 S. Böllgrub B. 1/a e. 2 S. 17 G. Bollhaus E. 1/3 e. 1 S. 2 G. Bofftetten B. 3/3 e. 2 S. 20 €. Rapfelhof B. 2/3 e. 3 S. 14 G. Rleinaich G. 1/4 e. 1 S. 8 S. leinbühl G. 1/g e. 1 5. 9 G. Meiffenthal E. 2/3 e. 1 S. 10 G. Reufrommried G. 1/2 e. 1 S. 5 S. Dberhofftetten G. 3/4 e. 1 f. 9 G. Dberrothhäusl G. 1/2 e. 1 f. 8 G. Bfarrholy 3. S. 1/4 e. 5 S. 42 G. Bumbofen 2B. 1/4 e. 2 S. 19 G. Rabmoos D. 1/2 e. 10 S. 63 S. Rogenborf D. 1/2 e. 6 B. 43 G. Rofenhof E. 1/2 e. 1 S. 5 G. Rofenholz E. 1/8 e. 2 S. 10 G. Roghaupten D. 1/2 e. 16 . D. 106 €.

Rothhauel E. 1/8 e. 1 B. 4 S. Schindlfurth G. 3/4 e. 1 g. 12 G. Schmelling G. 1/4 e. 1 S. 8 G. Schwarzenbacheberg D. 1/2 e. 6 S. 41 S. Stedenhof B. 1/3 e. 2 B. 17 S. Tiefenbach G. 3/4 e. 1 S. 12 G. Turaeborf D. 1/4 e. 5 S. 31 G. Unterholzen 28. 1/2 e. 4 S. 22 G. Beigenbacheberg B. 1 e. 3 g. 12 G. Wenamibl G. 1/2 e. 1 S. 7 S. Biefing (Db. u. Unt. .) 3. 5. 1/4 e. 5 5. 32 G. Biermühl E. 1/4 e. 1 S. 9 G. Berrnfehlburg D. 1 e. 22 S. 107 G. Dammerftorf D. 1, 1/8 e. 6 S. 45 S. Badsberg B. 3/4, 1/4 e. 2 B. 11 S. Neumühl E. 11/4, 1/4 e. 1 B. 7 S. Seemud E. 1, 1/3 e. 2 S. 13 S. Beinberg (Dber- u. Unter-) 3. B. 1-11/5, 1/16 e. 7 \$. 34 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. 3alob Ap., Rw. am III. Stg. nach Oftern; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Anen. berer in ber Filialt. Alle Connund Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag. Abendanbacht in ber St. Gebaftians Dctav. - Beft .: 10 Memter, 11 3 .. 4 Quat .- Deffen. - Rofentrang Bruberich. Titf. am I. Sig. im October. 4 Quat .- Memter, 4 Qu. - Deffen. - Baul .: bas Merar; bas Cm. ift Eigenthum ber Pft., die Baul, hat die Pfarrgemeinde. 3m Cm. eine Ra-pelle, Tit, bas beil. Rreug; 1 a. p. Bisweilen eine Messe. Baul. die Pft.

II. Br. G. D. ber Ronig; fr. war bie Pfrunde bem Benedictinerftifte Oberaltaich incorporirt; nach ber fog. Gacularifation murbe fie organifirt. Gint. 1445 fl. 47 fr.

(vom Nerar 600 fl. und 300 fl. sir den Coop.); Last 473 fl. 47 fr. Baul.: das Nerar. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chor-, Megner- und Schuldienst vereint.

111. Filiall. Herrnsehlburg (ehemal. Schossup), cous., B. Ihomas Ap., Kw. am Stg. nach Maria Geburt; I a. p., S.; die Sacr. gesp., aber Tausse Trausse und Traussupen in der Pst. — GD.: Ptc., Kw., Sig. nach Frohnleichnst. (mit Procession); Ofter- und Psingstmontag; am I. Sig. nach Ostern; se am zweiten Sig. im Monat. — Geft.: 1 3ahrt., 1 Amt in h. s. Emmer., 4 Quat. Meffen. - Baul. : bie Kirche. - Der Definer- und Chordienft ift mit bem ber Pft. verbunden. Bur Schule geben bie Rinder nach Ratiszell, von wo aus in bring. Fällen aus gutem Willen feelforgl. Silfe gemahrt wirt.

### Kanbach. 138 H. 1004 ©.

**Hanbach'**, D. Schiß. Sch. 32 H. 222 S. Biel G. 1/3 e. 1 S. 15 G. Bielberg E. 1/2 e. 1 f. 3 G. Birfmühl G. 1/a e. 1 S. 10 G. Bonholg. E. 1/2 e. 1 F. 16 G. Buchet 3. S. 1/2 e. 6 S. 45 G. Frofchan B. 1/2 e. 2 D. 12 G. Glasberg 2. %, e. 2 5. 9 6.

Gnabenborf B. 1/2 e. 2 B. 21 G. Berrenwies G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Bipenberg 28. 1 e. 4 B. 43 G. Bofberg B. 1/4 e. 3 S. 30 G. 3rfcenbach D. 3/4 e. 18 S. 113 €. Areuzhans G. 1 e. 1 S. 5 G. Rrottenholz 20. 1/3 e. 3 B. 15 G. Lanbasberg D. 3/4 e. 5 S. 34. €.

\*) Der Pfarrbeg, erlitt öfter, gulett 1834, burd Umpfarrungen bon Einzelhofen und Beilern erhebliche Menberungen; f. Elifabethegell (S. 310), Rongell (S. 313); und beg. Bonbolg f. Sasibach, S. 310. Mapthofen B. 3/4 e. 2 5. 25 G. Dbergrub G. 3/, e. 1 S. 10 G. Dbermühl G. 1/2 1 S. 11 G. Dbernöbling 20. 1 e. 4 S. 26 G. Brell 23. 1/4 e. 2 S. 11 G. Brunftfellburg D. 1/2 e. 5 B. 37 G. Redeberg B. 1/2 e. 3 S. 22 G. Redlingefurt 28. 1/e e. 3 S. 24 G. Schmibberg G. 11/4 e. 1 B. 3 G. Semmereborf D. 1/a e. 10 f. 70 G. Giegenfurt D. 1/3 e. 5 S. 38. G. Collerholz E. 1/2 e. 1 S. 4 C.

Collerwice G. 1/3 e. 1 5. 3 G. Commerberg G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Steinfurt G. 1, e. 1 S. 3 G. Stodhaus G. 3/4 e. 1 S. 10 S. Tempelhof B. 1/4 e. 2 S. 12 S. Thanhans G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Thanhelz G. 4, e. 1 D. 5 G. Untergrub W. 3/4 e. 2 S. 26 S. Bielreich 3. S. 1/4 e. 4 S. 27 S. Weingarten W. 1/3 e. 2 S. 20 S. Winterberg E. 1, e. 1 S. 6 G.

1. Pfarefirche, cs. dub., P. Laurentine M., fog. Am. am III. Stg. nach Oftern; 3 a. p., S., B., Cin. — GD.: alle, mit Anon. bes Ptc. ber Rebentapelle So lange bie Coop. befest ift, alle Sonn- und Feiertage Frühmieste mit Vertrag. — Beft.: 37 3ahrt. nebft 10 Beimeffen, 36 Quat.s, 7 Jahr-Deffen. - Rofenfrang-Bruderich. Sauptf. am Geft ber unbefledten Empfängnig Daria. - Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. - 3m Cm. eine Rapelle, Tit. Ss. Salvatoris, B. U. L. Fran; 1 a. p. Freit, gem. eine Deffe. Banl.: bie Rap.

11. Pr. bas Collegiatstift St. Johann in Regensburg. Gint. 1176 fl. 40 fr. Baft 76 fl. 34 fr. Bant.: ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl., wozu die Pfart-

gemeinde jährlich 200 fl. leistet. — Chor-, Megner- und Schuldieust vereint. Btc. Geft .: 2 3abr-Deffen, Die Baul, bat ein Grundeigentbumer, ber bei ber fog. Sacularifation ben Befit ber Rapelle erwarb.

#### 7. Rirdenroth. 161 S. 1111 €.

Rirchenroth, D. Gd. 41 S. 298 G. Mufroth D. 1/2 e. 26 S. 170 G. Derenhof B. 11/2 e. 1 5. 12 G. Reuroth G. 3/4 e. 2 S. 13 S. Dberroth E. 3/4 e. 1 S. 6 G. Thalftetten . D. 1/4 e. 11 S. 76 G. Anengell' D. 11/2 e. 11 S. 75 G. Altenhof G. 1, 1/2 e. 2 S. 20 G.

Duraftorf. D. 11/2, 1/2 e. 10 f. 67 G. Farenhans E. 1, 1/2 e. 1 S. 5 G. Gesmannezell D. 11/4, 1/4 e. 13 S. 77 G. Reth D. 13/4, 3/4 e. 9 \$. 60 €. Boglfang . E. 11/4, 1/4 e. 1 \$. 6 G. finach . D. Sch. 1/4 e. 29 B. 192 G. Deubau G. 1, 1/2 e. 1 S. 14 30 6 Bichfee B. 1/4, 1/4 e. 2 \$. 20 €.

9) 2 h biefes D. geb. jur Bi. Plaffmünster; I h. ben Dureftort gebert jur Pi. Penbort.

3ft leine fiislate; boch balten fich bie felgenben Erte ju biefer Rirche.

1818 wurben nach Affan (E. 308) geplartt: Punboft, Sangard, Rienberg, Unterascha, Sacherbert; nach Atting (Erp. Riebermoping, E. 47): Breitenfelt, Lanthertj, inach Eteinsach: Deber und Unter-Rieberffenach, Sachopie, nach Witchen, Dentpolicen, Salmpung, Sauptenberg, Derboft.

9 Gebert 1616; jur Bi. Benberf, war aber bem Pit. von Rirchenteb jur Pafteration überlossen. laffen; 1724 geborte es icon bieber,

1. Pfarrfirche, conf., B. Bitus M., Rw. am II. Ctg. im October; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. - &D.: alle, mit Huen. berer in ber Gilial- und in ber Hebent. An Conn - und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag. In ber Faften an Mittwochen und Freitagen Miserere. - Beft.: 12 3abrt., 8 3abr-Deffen; an Count. Nachmitt. Rofentrang. - Marianifde Bruberfc. Titf. Maria Opferung mit Abendand. in ber Octab. 3m Abvent 8 fog. Rorate-Memter; 4 Quat. Memter; 52 Wochen-

Messen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelentap.): die Sepulturgemeinde.

11. Liberae collationis; 1666 stand die Pr. dem Erzdelan von Pondorf zu, jedoch 1723 schon lid. collat. Sint. 881 fl. 13 fr. Vost 451 fl. 5 fr. Baul.:

ver Pfr. — Mit der Kfarrpfründe ist seit Langem das Benef. in Kögnach (s. bei IV) vereint. — Eine Cooperatur II. Cl. — In Auen- und Gesmanuszell leistet aus gutem Willen der Sacellan zu Saulburg (S. 319), in Durastorf und Roth der Sacellan zu Falleufels (S. 308) seelforzl. hilfe. — Chore, Megnere und Schuldeinst vereint. Eigenes Schuldaus, das Eigenthum der Schulgemeinde ist.

11. Rebenk. Muenzell, coni., B. Georg M., Aw. am II. Stg. im Sept.; 1 a. p. G.D.: Ptc. (in foro am II. Stg. nach Oftern), Aw., Ofters und Pfingstsmontag, Stephansseft. Gest.: 1 3ahr-Messe. Baul.: die Kirche. — Eig. Mesner, vom Pfr. mit ter Ortsgemeinde bestellt.

IV. Filialt. Köfnach, es. dub., P. Gangesph M., sog. Kw. am I. Sig. im Sept.; 3 a. p., S., Cm.: alle Sacramente gespeutet. — GD: Ptc. (11. Mai), sog. Rw., Beter und Banl, Martis Gebentt, Sosseph; je am britten Sig. (im Bechsel mit ber Pfl.). Woch, 3 Beneficialmessen. Nachmitt.: am Ptc., sog. Kws. und Sig. nach Freshelicknamssest: Besch. 3 Beneficialmessen. Nachmitt.: am Ptc., sog. Kws. und Sig. nach Freshelicknamssest. 11 Asptr., 5 Jahr-Weissen. — Baul.: bie Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seelentap.) Eigenth. und Baul. — Das Beneficium auf vem Altare B. Mariae V. bestamb schon in 16. Sabrbundert und box bereits 1724 mit der Pfarrefrünze vereint. Obliegenh: woch. 3 Messen pro sund. in der Filials. zu lesen. Eint. 242 st. 43 fr. Last 7 st. 55 fr. — Chor. "Weiner» und Schulbiemst vereint.

### 8. Kongell. 255 S. 1573 G.

Rongell, D. Sch. 23 S. 177 S. Mign G. 1/2 e. 2 S. 11 S. Auggenbach D. 1/4 e. 12 S. 75 G. Birnbrunn D. 11/4 e. 28 S. 152 G. Bleichhaus G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Blumern G. 1 e. 2 S. 8 G. Buchenried G. 3/4 e. 1 S. 4 G. Buchftauben G. 3/, e. 1 S. 8 €. Burgstabl G. 1/2 e. 2 S. 9 S. Dentzell D. 1/2 e. 15 S. 91 S. Forfting D. 7/8 e. 5 S. 32 G. Gallner G. 1 e. 1 B. 11 G. Beiereberg G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Gofferftorf D. 1/2 e. 37 S. 263 €. Großhöfling 3. S. 3/4 e. 7 S. 29 €. Großfreuth E. 1/2 e. 1 S. 8 S. Großwieben W. 1/4 e. 3 S. 20 S. Gfang G. 1/2 e. 2 5. 6 G. Sabergrub G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Babermühl G. 3/e e. 1 S. 4 G. Baib E. 1/2 e. 1 B. 26 C. Bintergrub D. 3/4 e. 9 S. 50 G. Бофјевь 3. Б. 1 e. 4 Б. 16 С. Bochholz G. 11/2 e. 1 S. 7 €. Böllhof E. 1/2 e. 2 S. 11 €. Bof G. 1/2 e. 1 B. 9 €.

Bofen B. 7/s e. 2 S. 11 G. Bolghaufer 3. S. 1/4 e. 2 S. 11 G. Bungerberg E. 3/4 e. 1 S. 13 G. 3chenborf D. 1/4 e. 5 S. 36 G. Irlberg E. 1/8 e. 1 S. 6 S. Rafparzell D. 7/6 e. 17 S. 94 G. Rellerhaus G. 1/8 e. 1 S. 3 G. Rleinbrud G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Rleinhöfling E. 3/4 e. 2 S. 12 S. Rleinfreith E. 1/2 e. 1 S. 4 S. Rleinmenach G. 1/g e. 1 5. 13 G. Rleinmenhaupten E. 3/e e. 1 S. 4 G. Rleinwieben G. 3/5 e. 2 S. 10 G. Rleinzierling (Sternhaus) G. 1 e. 1 S. 5 S. Röllburg G. 3/4. e. 2 S. 13 G. Rumpfmubl B. 3/8 e. 2 S. 13 S. Runistofen G. 3/8 e. 2 S. 13 S. Menhaupten E. 1/4 e. 2 S. 10 G. Beslasberg B. 3/4 e. 4 5. 20 G. Bungenborf D. 1/4 e. 11 S. 58 G. Rettenbach B. 1/2 e. 2 S. 15 G. Riemerftorf G. 3/4 e. 2 5. 8 G. Röhrlmühl G. 1/g e. 1 S. 4 €. Scheiblerieb G. 3/4 e. 1 S. 8 G. Sidlasberg D. 1/2 e. 12 S. 64 S. Collerader G. 1 e. 1 S. 2 G.

") Diefes D., hinterg., bollb., Ichenb., Connb., Buchftauben famen 1814 aus ber Bf. Loipenborf bieber; 1834 Burgftabel, Rleinmenach, Runistof., Gidlasb., Bierl, aus ber Bf. havbach, C. 311. Sonnberg E. 3/4 e. 2 H. 16 S. Stocker G. 3/4 e. 2 H. 13 S. Streifenau E. 1/4 e. 1 H. 7 S. Biertl G. 3/5 e. 2 H. 14 S.

Walbmenach E. 1/2 e. 1 H. 10 S. Weiher E. 1/8 e. 1 H. 8 S. Bierling W. 1/8 e. 2 H. 9 S.

Viertl E. 1/2, c. 2 H. 14 S. 9. 2 D. gebor. jur Pf. Antenberg; S. 282.
Ulrich; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. An allen Sonn und Kettagen Frühmesse mit Vortrag (gew. Frühamt, gegen Reichnis). Moend-Octoandacht ju Ehren ves beil. Florian. — Gest: 13 Jahrt., 4 Duat. Memter, 1 Jahrt., se 2 Bochen, je 1 Monat., se 9 Duat. Messen. — Bruversch.: 1. Ss. Rosarii. Zift, am I. Sig. im Oct. 1 Jahrt. — 2. Hery Wariā. Tif, am II. Sig. nach M. Himmels, 12 Monat-Messen. Paul.: die Kirche; sie dat auch bei Cn. Cigenth. und Daut. 3m Cm. eine Kapelle, Tit. s. Crucis, B. U. L. Fran; 1 a. p. Bisw. Messe. Daul.: die Fist.

altail, Pr. S. M. der König; fr. war die Pfründe dem Benedictinerstifte Oberation incorporite; nach der sog. Sacularisation wurde sie organisiert. Eint. 1536 fl. 33 fr. bem Aeras Goo st. und 300 fl. sie den Goop.); Last 494 fl. 41 fr. Daul. das Aeras. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chors, Megners und Schuldienst verschaft ber

eint. Bon Bfr. und Rirchenverwaltung find überbies 3 Dufiter beftellt.

III. Rebent. 1. Wallst. huffner, 1854 neuhergestellt, B. Sixtus P. M.; 3 a. p. Am Ptc. Antt mit Vertrag; ebeuso an St. Barbara (ber ein Nebenaltar geweist) und am 16. Juni (bem Jahrtag ber Benedictieu). Boch, gew. eine Meise. Baul.: bie Kirche. — 2. hossersort, um 1660 größtentheils neugeb., P. Stephan Protom.; 1 a. p. Bisweilen eine Messe. Baul.: ber Bestiger bes sog. Schlosses. Dieses war früher bas Gebaube einer zum Aloster Oberaltaich gebörigen Propsie, das in Kolge ber sog. Schlosser in Privatbesits tam. — Die Kap. ss. Philippi et Jacobi zu Rettenbach ist sieter sog. Satularis, profanirt und im Privatbesits.

### 9. Loigendorf. 150 S. 1015 G.

Loipendorf, D. Sch. 21 S. 150 S. Un B. 1/4 e. 2 S. 12 S. Auhof G. % e. 1 S. 10 G. Benghans . G. 3/, e. 1 D. 6 G. Berghans G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Bielmühle G. 1/g e. 1 S. 12 G. Blütheneborf 20. 3/c. 2 5. 18 G. Blunderborf D. 1/4 e. 7 S. 46 G. Ebenhof E. 1/2 e. 1 S. 9 G. Bittenftorf D. 3/8 e. 6 \$. 36 €. Golnerwies G. 3/4 e. 1 5. 5 €. Groffelb G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Baelhof G. 1 e. 1 S. 9 S. Benbedengrub B. 1/2 e. 2 S. 24 C. Binterberg B. 1 e. 3 S. 24 G. Böhenftabl D. 3/, e. 4 B. 28 G. Bolgbaus G. 1/4 e. 1 S. 5 C. Bolghof G. 3/5 e. 1 g. 7 €.

Rleinfeld G. 1/4 e. 1 B. 6 G. Mairhöfen 28. 1/2 e. 2 S. 19 E. March 2. 1/2 e. 2 S. 16 E. Dbermannbach €. 1/4 e. 1 5. 14 €. Bfauhof E. 3/6 e. 1 B. 11 G. Rismannsborf D. 1/4 e. 17 S. 103 G. Rottenftorf D. 1/0 e. 6 S. 70 G. Stodwiefe E. 3/4 e. 1 S. 6 €. Streitberg D. 1/2 e. 8 S. 50 S. Tranmarch G. 3, e. 1 f. 8 G. Untermannbach 28. 1/4 e. 3 f. 20 €. Beigleberg B. 3/4 e. 2 5. 21 €. Bieben G. 1 e. 1 S. 5 G. Wiebenhof G. 1 e. 1 S. 15 G. Sattelbogen D. Sch. 1 e. 32 S. 142 E. Raltenberg 3. S. 1, 1/2 e. 4 S. 20 G. Thannet 3. S. 1, 1/8 e. 4 S. 26 G. Bieshof E. 11/6, 1/4 e. 1 \$. 10 €.

1. Pfarrfirche, 1723 neugeb., B. Margareth V. M., fog. Am. am II. Stg. nach St. Ulrich; 4 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle, ausgen. Ofter. und Bfingit-

montag, St. Stephan und Johann Baptift, an welchen Tagen ber Saupt-Bo. in ber Filialt., in ber Bft. aber nur Fruh-Gt. ift. - Geft.: 5 Jahrt. - Rofenfrang-Bruderich. Titf. am I. Sig. im Det. 11 Monat-Andachten; 4 Quat.- Memter. Baul.: bas Merar; bei Cm. theilt fich bie Rirche und bie Pfgemeinde in bie Baul. - 3m Cm. eine Rapelle, B. Michael Archang.; 1 a. p. Biew. Meffe. Baul.; bae Aerar. II. Br. G. M. ber Rönig; fr. war bie Pfrunte bem Benedictinerstifte Ober-

altaich incorporirt; nach ber feg. Sacularifation wurde fie organifirt. Gint. 1505 fl. 25 fr. (vom Nerar 600 fl. und 300 fl. für ben Coop.); Laft 486 fl. 44 fr. Baul.: bas Merar. - Gine Cooperatur I. Cl. - Chor, Definer- und Schuldienft vereint.

III. Filialf. Sattelbogen, 1718 neugeb., P. Mitslans E. C., seg. Aw. am Gest bes heil. Iohannes bes Täufers; 3 a. p., S.; alle Sacramente gespendet, mit Ausn. der Tause. Das Cm. ist bei der Pft. — GT.: alle (siehe bei der Pft.); ausgen. Weihnachtsfest, Epiphanie, Ofter- und Pfingftsountag, fog. Amf. und Btc. ber Pff., Rofenfrangfest, Saftnacht-, Bortinnc.- und Allerfeelen-Stg., Allerfeelentag. -Beft .: 4 3abrt. - Baul .: bae Herar. - Chors, Degner- und Schuldienft vereint.

#### 10. Mitterfels. 148 5. 912 %.

Mitterfels, D. Cd. 52 B. 359 C. Anhof E. 3/4 e. 1 S. 7 G. Eifenhart G. 3/5 e. 2 S. 13 G. Großtolham G. 3/4 e. 1 S. 7 €. Benbuhl E. 3/, e. 1 S. 5 S. Binterbuchberg . D. 3/5 e. 6 S. 43 C. Бофfelb G. 1/4 e. 1 В. 7 €. Böfling G. 1/2 e. 2 S. 7 G. Böllmüble G. 3/5 e. 1 f. 7 €. Raftenfeld E. 1, e. 1 S. 7 G. Rleinfolham G. 3/5 e. 1 S. 3 G. Rrengfirden D. 3/5 e. 5 f. 29 G. Miething E. 1/2 e. 2 S. 10 G. Dberhartberg 28. 1 e. 3 S. 22 G. Reiben G. 3/5 e. 1 S. 3 G. Reinbach 2. 1/4 e. 2 5. 10 G.

Cheibelegrub D. 1/4 e. 23 S. 127 G. Schopbiibl G. 1/2 e. 1 S. 9 S. Spornhüttling G. 1/2 e. 1 S. 5 C. Steinhans G. 1, e. 1 5. 9 G. Straffef E. 1/2 e. 2 S. 8 G. Thalmühle B. 1/2 e. 3 S. 14 €. Unterhartberg 3. S. 1 e. 4 S. 20 S. lluterholgen G. 1/2 e. 2 S. 12 G. llttenborf D. 3/4 e. 5 B. 34 €. Borberbuchberg D. 3/2 e. 6 S. 35 G. Beiherfelb G. 1/4 e. 1 S. 8 G. Beingarten D. 3/4 e. 11 S. 52 C. Beingraben G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Bollereborf G. 3, e. 2 5. 23 G. Badenberg G. 3/8 e. 1 5. 10 G.

\*) Binter - und Borber . Buchberg tamen 1828 aus ber Bf. Dberaltaid; Raftenfelb, Rleintolham, Reinbach, Spornbilltling, Denbilbt, Sulmilble, Reiben, Uttenborf i. J. 1832-33 aus ber Bf. hafelbach; Ober- und Unter-hartberg 1838 ans ber Pf. Steinach bieber. Auch bei ber fog. Organifation fanben Umpfarrungen flatt.

- 1. Pfarrfirche, 1733 größtentheils neugebaut, P. Georg M., fog. Km. am \
  Stg. nach St. Jatob; 2 a. f., 1 p.; 85, B., Cm. (außerft, bes Orcfee), GD.:
  alle. Zum Jahresichlusse Moendanbacht. Geft.: 7 Jahrt. An ben 3 Tagen bet Bittwoche find die Memter pro fundat. gu appliciren. - Berg. Bein-Bruberich. Sauptf. am I. Stg. im Juli. Um Berg-Befu-Gefte Umt. 4 Quat. Machmitt. Undachten. I 3abrt. — Baul.: bie Rirche; bei Cm. ju 1/3 bie Rirche, ju 2/3 bie Pfarrgemeinbe. — 3m Cm. eine Rapelle, 1844 vollenbet, B. ber heil. Joseph; 1 a. p. Bieweilen eine Meffe. Baul.; Die Bift. (bis bie Rap. felbft genügen taun.) Die 2 a. f. in ber Bft. (Rebenaliare) icheinen icon im alten Bau geftanben gu fein.
- II. Pr. C. M. ber Ronig; fr. (feit 1221) mar bie Pfrunde bem Benedictinerftifte Oberaltaich incorporirt; 1805 murbe fie in Folge ber fog. Gacularif. organifirt. Eint. 934 fl. 40 tr. (vom Merar 600 fl.); Laft 17 fl. 29 fr. Baul.: bas Merar. -Bur Errichtung einer Cooperatur besteht eine Stiftung von 3000 fl., von Seite bee verstorb. Beneficiaten Michael Daller ju Santofen, zulent Frühmeffer bier. — Chor-,

Definer- und Schulbienft vereint; Die Dienftwohnung ift gu 1/a Gigenthum ber Bff.,

3u %, ber Schulgerneinbe; beite haben in bemfelben Berhaltniffe bie Banlaft. Die Rift, war bis 1808 in Kreugfirchen, und führte auch bie Pfarrei biefen Namen; fie murbe von Oberaltaich aus verfeben; im genannten Jahre murbe bie ebemal. Filialt. Mitterfele gur Bft. erhoben und ber Pfarrfig babin verlegt. Die alte Pft. s. Margaritae murbe vertauft, und 1809 theile bemolirt, theile (nebft bem ebemal. Cm. und bem Geelenh.) profanirt. Das Bermögen tam gur neuen Bft.

#### 11. Oberaltaid. 210 S. 1270 S.

Oberaltaid, D. Sch. 44 S. 274 S. Brandlberg D. 1/4 e. 5 H. 30 S. Druibenborf D. 3/4 e. 7 H. 42 S. Fraundorf D. 1/4 e. 4 S. 24 G. Furt D. 1/4 e. 55 S. 330 G. Großlinbach 3. S. 1 e. 32 S. 192 €.

Rleinlindach 3. S. 2/, e. 25 S. 150 C. | ') Diefes D., Mudenwintling, Weiberhofe tamen 1838 aus ber Pf. Steinach bieber; S. 323. Binter. und Borberbuchberg tamen 1828 jur Pfarrei Mitterfele, G. 315.

1. Pfarrfirche (ebem. Abteifirche bee Benedictinerftiftes), 1622-30 neugeb., 1630 conf., nach ben Berbeerungen im Schwebenfriege neubergestellt; Tit. Ss. Trinitatis, P. Beter und Paul App., Sw. am Stg. nach D. Geburt; 12 a. f., 2 p.; S., B., Cm. - Bier (in ber Bofephe Rap.) ber Leib bes gottfel. Albert, Grafen von Sangerloch (in Schwaben) und Priors bes bief. Alofters (geb. 1239, gest. 26. Nov. 1311). — GD.: alle. Alle Sonn- und Feiert. Fruhmeise mit Bortrag. — Gest.: 4 3abrt. - Schutengel-Bruberich. Titf. am I. Sig. im Gept. Frubamt am Titf.; 1 3ahrtag. - Baul.: bas Merar, welches auch megen ber fog. Gacularifation alle Rirchenbeburfniffe gu beden und auch bas Cm. ju unterhalten bat.

11. Br. C. Dt. ber Ronig; bie Pfrunbe mar bem Rlofter feit beffen Grundung (739) incorporitt; nach ber fog, Sacularif, wurde fie organifirt. Eint. 1446 ft. (vom Nerar 600 fl. und 300 fl. für ben Coop.); Laft 512 fl. 45 fr. Baul.: bas Nerar. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chor., Megner und Schulbienst vereint; bei ber Dienstwohnung (im ebemal. Rlofter) bat bas Merar bie Baulaft.

### Parkftetten. 89 S. 588 S.

Der engere Pfarrbegirt 57 S. 386 G.; ber Erpbeg. 32 S. 202 G.

Partftetten, D. Cd. 20 S. 109 G. | Thurnhof E. 1/4 e. 1 S. 15 C. Roithef E. 1/2 c. 1 S. 15 G. Scheften 3. f. 1/2 e. 4 f. 32 C. Stockmilhl E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Thurasborf E. 1/16 e. 1 S. 16 S.

Unterpartftetten . D. 1/8 e. 29 €. 193 €. E. Reibersdorf D. Co. 1/g e. 30 S. 180 €. Lenach B. 3/4, 1/4 e. 2 S. 22 G.

Mudenwinkling D. 1/2 e. 15 S. 90 G.

Riebermenach D. 1/2 e. 13 S. 78 G. Dbermenach BB. 3/4 e. 3 S. 18 G. Stegmühl E. 11/4 e. 2 S. 11 S. Beibenhofen E. 3/4 e. 2 S. 12 S.

Beiherhöfe B. 11/, e. 3 5. 19 G.

") Berngell fam 1844 gur Bf. Steinach. 1. Pfartfirch, cenf., B. Geergius M., Aro. am Eg. nach Et Gullus; 1 a. f., 2 p.: S., B., Cm. — GD.: alle. — Gest. 34 Jahrtage, 2 sog. Rorate-Memter, 27 Jahr., 4 Quat. Meisen. — Herz-Jesu Brinderich verhunden mit Herz-Waris Middle, Tits am III. Etg. nach Ksingsten. Rekenisst am Eg. ver Sepul. Minatch. 1 Kreit. Mess. Sermögen ist mit dem ker Kirche vereint. - Baul.: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelenb.) hat bie Gep. Bem. bie Salfte ber Baul.

11. Bechfelt (feit 1824) bie lib. collat. mit ber Br. Gr. Dt. bee Ronige (bie Matrifel von 1666 fennt nur bie lib. collat.). Gint. 1824 fl. 53 fr. Laft 154 fl. 24 fr. Baul .: ber Pfr. - Chor, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienfnvobn. (Dlegnerb.) ift Eigenthum ber Rirche; biefe und bie Schulgemeinde tragen gleichheitlich bie Banl.

111. Expf. Reibersdorf, conf., P. Martin E. C., Air. am III. Stg. im Sct., 3 a. p., S., B., Cm. — &D.: alle. — Gost.: 17 Jahr., 7 Jahr., 40 Onat.,

52 Bochen - Deffen; Arengwegandacht an 6 Freitagen in ber Fastenzeit. - Baul.: vie Kirche; bei Cm. (mit Seelenhaus) wie zu Parffetten. — Die Expositur wurde 1702 beffiinitiv errichtet. Eint. 487 fl. 11 fr. Laft 8 fl. 7 fr. Baul.: Die Exp. Bemeinbe. - Chors, Definer- und Schulbienft vereint; Die Dienftwohnung ift Eigenthum ber Erp. Gemeinte, melder auch bie Baupflicht obliegt.

#### 13. Pfaffmunfter. 129 S.

Dfaffmunfter, D. Gd. 70 S. 442 G. Apmühl. E. 1 e. 1 S. 12 S. Berghof D. 3/s e. 5 S. 26 G. Bielhof G. 3/4 e. 2 S. 13 G. Bürftenberg. G. 5/4 e. 1 S. 13 G. Fifcherborf D. 1 e. 8 B. 46 G. Friebbeim 20, 3/, e. 2 S. 16 G. Gollan G. 1 e. 1 B. 9 S. Belmberg G. 3/8 e. 1 f. 5 G. Böpfihof E. 1/4 e. 1 g. 10 S.

Bunbefchweif D. 3/4 e. 13 S. 94 €. Dieberhart Beitlborn D. 1 e. 16 S. 96 S. Dberharthof E. 3/6 e. 1 f. 18 G. Sanbfelb E. 3/4 e. 1 S. 3 S. Singberg G. 3/8 e. 1 S. 2 S. Thalftetten D. 3/4 e. 2 S. 22 G. Unterharthof E. 3/4 e. 1 S. 11 G.

Biebenhof G. 1/4 e. 1 S. 9 S.

Bolfebruffel G. 1/4 e. 1 S. 5 G. \*) Die Einpfarrung von Ammubl und Burftenberg nach Steinach wird 1863 erfolgen. ") Die übrigen S. geboren gur Bf. Rirchenroth, G. 312.

1. Pfarrfirche, 1731 neubergeftellt, conf., B. Tiburtius M., Rw. am letten Stg. im Mug.; 1 a. f., 4 p.; S., B. (Cm. f. bei II). - &D.: alle, mit Muen. berer in ben Rebent. (f. II und IV). Un Conn- und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag. - Geft.: 45 3abrt., 8 Memter, 39 Jahr., 20 Quat, Meffen; Rofenfrang in ber fog. Seelenoctab. - St. Sebaftians-Brudich. Titf. am 20. Jan. mit Abenband. in ber Octab. 2 Fruhamter,

bastians. Brudig, Litt, am 20. Jan, mit Abendand. in der Octad. 2 Fruhamter, 1 Jahrt. Eig. Bernvalt. — Baul.: 1, die Kriehe, 2/3 des Kerar.

Das Benedictmerklößer, welches den Herzog Utifo II. und dem Bildog Cibo von Straßburg um 731 bier gegrünter von, welches dem herzog Utifo II. und dem Bildog Cibo von Straßburg um 731 bier gegrünter von, welche nach E. Jaho in Ernaubing verlegt is. S. 27, 28/3, 1803 wurde die hier hier Stelland und Ernaubing verlegt is. S. 27, 28/3, 1803 wurde die hier historie und bet zu der Angeleich und des einen Köndigen View die zu der habt. Die Partricke war eedbem die sehr nach an der Eiststräche gelegene E. Martinsferie und reflecin als selde noch 1724. In holge der log, Säcularisation wurde 18/3 des Cellegianistis aufgebeden, die biefige Partriftude 1805 ergansstr. die Sitissfrüge als Aft. ertlärt (modei das Arcar auch in die Baupflich des Sitiss eintral) und die Wille Mit Gemeinde Geschaffen. Genole kam der fen. Dramiliation ein Teilt ver ehmal. alte Pft. ber Eenielte fieder ind ettel und in ete Septial von eine Beitel min die alle Pft. ber Eeniel fan, Genis lam bei ber 19g. Dezanisation ein Teil ber ebenal, eem Pramonstatenserftifte Bintberg incerporitetn Pfarrel Sossan bieber, ba biese swichen St. Jatob in Staubling und Pfassinulinster getheilt wurde (S. 30); lehterem sied bei ebenal, gistale R.-Zeith, su (l. bei IV); jur Schule jedoch geben die kinter biefes Ortes nach Kösnach (S. 313).

St. Martine-Rirche (fr. Bft.), conf., B. Martin E. C. (beffen Feft noch ale bas bee Pfarrpatrone in choro et foro gefeiert wirb), Rm. jugleich mit ber Rirche s. Tiburtii; 3 a. f., Cm. - GD.: Btc., St. Stephan (bem ein Rebenaltar geweiht), an ben vier Quat. Conntagen. - Baul.: Die Ortegemeinbe; bei Cm. (mit Seelentapelle) 1/3 bie Bft., 2/3 bas Nerar.

111. Pr. S. Dt. ber König (fiehe bei I). Gint, 1334 fl. 35 fr. (vom Merar 600 fl. und 300 fl. fur ben Coop.); Laft 465 fl. 41 fr. Baul.: bae Merar. -Eine Cooperatur I. Cl. - Chor-, Definer und Schuldienft vereint; bei ber Dienstwohnung (Definerbane) hat Die Rirche 1/3, bas Merar 2/3 ber Baulaft.

IV. Rebent. Miederfart-Beilborn, conf., B. 3atob Ap., Rw. am Stg. nach 25. Juli; 1 a. f., 2 p. GD. (nnr aus gutem Billen): Bic., Rwf.; gew. je am britten Stg.; am gest bee beil. Wenbelin (bem ein Nebenaltar geweiht ift). Boch. gew. eine Deffe; in ber Octav bes beil. Benbelin tagl. Deffe. Baul .: bie Rirche. - Die Definerei verfieht ein Ortsangefeffener, vom Bfr. beftellt.

Diele Kirche war von Altere eine Pft.; nach ber wunderbaren Uebertragung ber Kap. U. L. Artan aus ber Gegend von Alburg nach Soffan (1177) und nach Erweiterung biefer Kab, zu einer Kirche (1178) murb eige (i de Nach zu einer Kirche (1178) murb eige (i de Nach zie Pft. (E. 2013) 28. Zeilwern aber Filiale (i de i Maritiel von 1666), iedoch obne erhebliche gottestienstell Rechte; 1806 wurde sie nach Pfassmünster gepfarrt (siehe bei I).

#### 14. Pondorf. 413 S. 2522 G.

Pondorf, D. Sch. 26 H. 140 S. Eichelberg D. 1/2 e. 6 S. 36 G. Bef D. 1/2 e. 7 €. 42 €. Holzmühl G. 3/4 e. 1 S. 5 S. Rrumbad D. 1 e. 15 S. 89 S. Rieberachborf D. Bf. 1,e. 33 S. 207 G. Dbermietnach D. Sch. 3/1e. 198. 1085. Billnach D. 1/4 e. 38 S. 234 G. Reith D. 3/4 e. 8 D. 45 G. Gägmühl G. 1/2 e. 1 S. 5 €. Untermietnach D. 3/4 e. 8 S. 44 S. Bafenhof G. 1 e. 1 S. 8 G. Barenberg 28. 11/4 e. 4 S. 23 G. Beiber D. 1/2 e. 5 S. 37 G. Beitlborn D. 1/4 e. 48 S. 300 G. Bingenborf D. 1/2 e. 29 S. 188 G.

Canlburg . D. Cd. 1 1/2 e. 23 g. 158 C. Anger 11/4, 1/4 e. 10 S. 56 G. Duraftorf " D. 21/4, 1/4 e. 1 f. 3 C. Grabenmühle G. 11/2, 1/2 e. 1 S. 11 G. Graelenten €. 11/2, 1/4 e. 1 5. 6 €. Renmühl G. 13/4, 1/4 e. 1 S. 11 G. Spithan8 €. 13/4, 1/4 e. 1 S. 5 €. Staubenhans G. 11/2, 1/4 e. 1 S. 2 G. Biegelhaus G. 11/2, 1/4 e. 1 5. 5 G. fofdorf D. Cd. 1 e. 68 5. 409 G. Bornan B. 11/2, 1/2 e. 2 S. 21 G. Bungereader D. 11/2, 1/4 e. 8 B. 53 G. Riefelmanth E. 3/4, 1/2 e. 1 S. 14 G. Ctablborf D. 3/4, 1/4 c. 10 \$. 63 €. Tiefenthal D. 11/2, 1/2 e. 19 S. 104 G. Beihern D. 21/4, 11/4 e. 16 S. 92 €. ") Die folgenden Orte balten fich gur Rirche Caulburg, we eine Cacellanie; bas Cm. haben fie bei ber Bit. Anger gebort eigentlich ju Gantburg und bilbet bamit Ein Dorf.

b) Die fibrigen Baufer geboren gur Bi. Rirchenroth, G. 312. 1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria himmelfahrt, Aw. am Stg. vor Aller-beiligen; 3 a. f. (1860 conf.), S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausnahme berer (im Gangen 15) in Nieberacht, und in ten Nebenfirchen bes engeren Pfarrbegirfes. Alle Sonn- und Feiertage Frühmesse mit Vortrag. In der Fasten: an Sonnt. Nachmitt. Predigt und Miserere; von M. himmelsahrt bis Geburt täglich Abends Resentranz. — Gest.: 30 Jahrt., 21 Jahr., 4 Luat. Messen. — Brudersch. Corp. Christi. Bauptf. am Dreifaltigtf. In ben 4 Quat. Countagen Nachmitt. Convent. 8 Quat ... Memter. — Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenthum und Baul. — 3m Cm. eine Kapelle (mit Arppta), conf., B. Katharina V. M., Rw. am Stg. vor 25. Nov.; 1 a. f. Um Btc. Umt (in ber Bft. gehalten). Weft. (vom Bifchofe Albrecht v. Torring): 48 Bochen-Meffen. Baul .: Die Rapelle.

11. Br. S. Dt. ber Konig; vor Altere mar bie Bfrunte ber Mensa episcop. incorporirt; bie 1860 mar fie lib. collat., und trat bas Br.-Recht burch Taufch gegen Gusborf ein (S. 178). Gint. 1930 fl. 5tr. (vom Acrar 336 fl. Wehalt, 244 fl. für Getreite, unt Geltbetrag für 15 Al. weiches und 15 Al. hartes Solz); Laft 944 fl. 11 fr. Baul.: bas Merar. - Gine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. Das Coop. Sausift 3. 3. uns bewohnt; über bie Banl. ift 3. 3. nicht entschieben. - Chor-, Definer- und Schuld. vereint.

III. Walff. Niederachborf, 1700 burch Anbau ber Annblirche an die alte Kapelle vergrößert, 1700 couf.; P. Andreas Ap. und Viltelaus E. C., Aw. am Stg. vor St. Wichael; 1 a. f., 3 p., S. — GD.: a) bem klerus ber Pft. zu halten: Kwf. (mitt beiben Bespern), beibe Ptc. (in foro am 1. und 11. Arbent's [a.); Stg. nach Maria Heimsuch. (Hauptf. ber Rosenkrang-Brofch.), nach Maria Magbalena und nach Maria Ramen (Uebertragungefest bes beil. Blutes). An ben brei letteren Tagen hat aber ein Ballf. Priefter Die Predigt ju halten. b) Bom Alerus ber Ballft :: alle Sonn- und Feiertage Frühamt mit Pretigt; Nachmitt.-Anbacht. Die Functionen ber Charwoche; Die Weihen an Lichtmef, Alchermittwech, Palmfonntag; Amt in ber Chriffmacht. Täglich Meffe ober Unt. An Camstagen Abendand. Um I. Freitag im Mary Geft gu Chren bes beil. Blutes mit Amt, Pretigt und Rachmitt. Audacht; an allen anderen Freitagen im Mary Umt. Den bergeitigen Ballf. Brieftern ift geftattet, bas Teft Ss. Redempt. (III. Stg. im Juli) und bes beil. Alphone Liguori feierlich zu begehen. -- Geft.: a) vom Alerus ber Pft. zu halten: 4 Duat.= und 13 andere

Meffen; b) vom Bf. - Rlerus: woch. 2 v. Rafpie'iche, woch. 5 Lauf'iche Deffen. -Bruberich .: 1. Ss. Rosarii. Sauptf. am Ctg. nach Dl. Beimfuch. 12 Monat-Radmitt. Conv. mit Bret. - 2. Pret. Sanguinis D. N. J. Chr. Sauptf. am Freit. Sept. Dolor. B. M. V. 12 Monat-Rachmitt. Conv. mit Preb. - Baul,: bie Rirche. Sept. 170101. 10 Ballft, beißt "num beit. Bins" wegen eines mit bem Mute bes Derm gerfantten Siuddens Erde, bas man am Ente bes 1711. 2010. bei Erneitrung ber Alb, in bem Sepulchrum bes fribt. Altares sant. Beitbissche in Bert Erne Brag aus Battenreg gab bagin noch eine anbre

Reliquie bes beil. Blutes. 3m vorigen Jahrb, maren bort 4 Balli. Briefter.

In ber Rirche besteht eine Ballf .- Directore Stelle. Obliegenb .: a) bie oben verzeichneten Gb. gu halten; b) ben Ballfahrern bie beil. Sacramente gu fpenben. Es ift ibm geftattet, Rrante ju und in ber Habe von Nieberachborf Beicht gu boren. Gint. 544 fl. 47 fr. Laft 31 fl. 22 fr. Gig. Dienstwohnung; fie ift Gigenth. ber Ballft.; tiefe bat auch tie Baul. Die Stelle ift feit 1849 einem Priefter aus ter Congregation Ss. Redemptoris übertragen, welche im Ballf. Priefter Saufe ein Collegium errichtet hat. - Chor und Degnerbienft vereint; Die Dienftwohnung ift im Ballf. Priefter-Saufe. Der Dienft ift 3. 3. gleichfalls bein Rebemptoriften-Collegium übertragen.

Benn in Bond, nur Gin Coop., fo bat ber Blf .- Dir, in ber Bft. an Conn- und Feiert, ben Frub. gottest. gu balten, fowie an Reujabr, Epiph., Palmi,, Ofter-Etg. und Mig. und weiß. Sig. Beicht gu boren.

IV. Debent. 1. Krumbach, conf., B. Jatob Ap., Rw. am Stg. nach 25. Juli; l. a. p. GD.: Stwf. Am Ptc. Amt. — 2. Obermielnach, conf., B. Beter und Baul App., An. am Stg. nach Petri Kettenfeier; l. a. p. GD.: Kwf. Umt am Tag s. Petri ad Vinc. Sier Schule; bas haus geh. ber Schulgem. — 3. Weißer, B. Johann ber Taufer, fg. Rw. am Stg. nach 24. Juni; 1 a. p. &D.: Btc., fog. Rw. Neise an Ishamis Enthauptung. Geit. 52 Wochen-Weisen. — 4. Beildorn, 1700 conf., V. Caurentius M., Aw. am Stg. nach 10. August; 1 a. s. GO.: Kws. Am Btc. Amt. Hert. gegen Reichniss Mm an Bohannes und kaulus und an Weneelin. Gest. 52 Wochen-Weisen. — 5. Ingendorf, conf., P. Watthaus Ap., Aw. am Stg. vor 21. Sept.; 1 a. s. GO.: Kws. Am Btc. Aut. Weise an St. Barbara (Patr. secundar.). Beft.: 104 Bochen-Meffen; Meffe an St. Erbart (mit Spente). - Diefe Rirchen tragen fammtlich felbit ibre Baul. Die Degnerei verfieht ein Ortsangefeffener, bom Bfr. beitellt.

V. Ravellen in Sanfburg: 1. Ravelle im ebemal. Coloffe, cs. dub., B. Negib Abb., feg. Am. am Sig. nach 1. Sept.; 1 a. p., Ol. inf. GD.: a) bom Kletus ber Pfl. zu halten: feg. Amf. Amt am Ptc. b) Bom Sacellan: an Sonn-und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag (ausgen. bie Tage, an benen am Anger Gb. ift); bie Pflicht Meffen. — 2. Kapelle am Jinger, conf. Tit. Maria Silf, Kw. am Stg. nach Bartholomans; 3 a. f., S. G.: a) vom Klerns ber Pfl. zu balten: Kwf., Stg. nach St. Flerian und nach St. Jasob. Unit an Maria Schnee (Titf.). b) Bom Sacellan: Amt und Predigt an ben Feften U. 2. Frau; an Sonn- und Feier tagen Nachmittage Rofenfrang (in ber Faften bert. mit Kreugweganbacht); bie Pflicht-Meffen. - Beibe Rapellen werben baulich burch bie Rapellenftiftung und burch einen Fond unterhalten, welcher ber bifcoff. Abminiftration (C. 5) überwiefen ift.

Die Sacellanie murbe 1749 von Frang Bictor v. Aner und feiner Gemablin Maria Therefia Benovefa, geb. Freiin v. Weiche, geftiftet. Bei ber Auflofung ber Onteherrichaft murben bie auf ihr rubenten Laften bezuglich ber Rapellen- und ber Sacellanieftiftung abgelof't und bie Capitalien ber bifcoft. Abminiftration überwiefen, welche fie verwaltet. Obliegenb .: a) wech. 5 Dieffen pro fundat., welche gur Salfte in ber Rapelle bes chem. Schloffes, jur Balfte am Anger gu lefen fint; b) bie oben verzeichneten Go. Ans gntem Billen: Berfeben ber Rranten, Beichtfiten, Ertheilung bes Religious-Unterrichtes in ber Werftagichule und Ratecheje für bie Teiertagichule. Gint. 424 fl. 24 fr. Paft 1 fl. Eig. Dieustwohn. (in einem Theile bes ebem. Schloffes); Baul.: bie Sacellanieftiftg. Die Sacellanie wird vom Orbinarins frei befest. - Der Degnerbienft an ber Rap, bee ebem. Schloffes ift mit bem Schult, verbunten; bie Dienftwohn, (Coulb.) ift Eigenth. ber Schulgem., welche auch bie Baul, bat. Am Anger ein eig. Degner, vom Pfr. bestellt. Der Chorbienft bei ben pfarrl. Bb. ift mit bem ber Bit. verbunden, bei ben Sacell. Bb. mit bem Schulb. ju Saulburg.

VI. Filialt. Gofdorf, conf., B. Michael Archang., Rw. am II. Stg. nach St. Ulrich; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet. — GD.: alle, ausgen. a) bie Br. in Tiefenthal; b) Daria himmelfahrt, Dreifaltigfeitefeft, Frohnleichnf., Fafmachte Sig., Amf, ber Pft. und famunt. Nebent. ber Pfarrei. Die Functionen ber Charwoche. An abgeschafften Feiertagen Meffe. Aus gutem Willen: Bespern an ben hoben Beftt. — Geft.: 11 Jahrt., 6 Jahre, 12 Quate., 52 Wochen Meffen!. — Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. - Chor ., Definerund Schuldienst vereint (auch fur bie Nebenk.); bie Dienstwohnung (Definerhaus) ift Gigenthum ber Rirche; biefe bat auch bie Baulaft.

Rebent. Tiefentfal, couf., B. Ulrich und Wolfgang E. C., Aw. am Stg. nach St. Ulrich; 1 a. f. GD.: Rwf. Amt an beiben Ptc., an St. Urfula und unschuld. Rinter; fallen tiefe Beiligenf. auf einen Ctg., fo ift bas Umt am nachften freien Tage. Geft .: 2 3ahrt. (feit langem in Soft. gehalten); 1 3.- Deffe. Baul .: Die Rirche.

### 15. Ratiszeff (Ratmanszell). 155 S. 970 €.

Ratiszell, D. Sch. 35 S. 218 S. Bübel D. 1/2 e. 7 S. 35 G. Dieteretorf B. 1/2 e. 4 S. 31 G. Eggerezell D. 1 e. 10 S. 53 G. Erpfenzell . 28. 1/2 e. 2 S. 19 G. Fahrmühle G. 11/4 e. 2 S. 13 C. Gmeinwies G. 1/g e. 2 B. 12 €. Irling G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Bubelbeim BB. 1/4 e. 2 S. 14 G. Rorbering G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Bfaffenberg G. 1/4 e. 1 B. 5 G. Rieberszell . D. 11/2 e. 2 S. 12 G. Schwachshof E. 1/4 e. 1 S. 11 G. Codach G. 11, e. 2 S. 12 G. Spornmuble 20. 1/4 e. 2 S. 14 G. Billerezell D. 1 e. 9 S. 39 G.

Giermühle G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 6 S. Büttenzell B. 11/2, 3/4 e. 3 S. 23 G. Reundlberg G. 11/2, 3/4 e. 1 S. 7 G. Meundling 28. 11/2, 1/2 e. 2 S. 16 S. Nieber=Giern B. 1/g, 1/g e. 3 S. 16 €. Dber=Giern G. 3,, 1/4 e. 1 S. 14 G. Dilgramsberg D. 11/2, 1/4 c. 12 S. 90 S. Giferezell E. 11/2, 3/4 c. 1 S. 11 S. Grogneundling G. 13/4, 1/4 c. 1 S. 6 G. Birfcberg D. 2, 3/4 e. 7 S. 41 G. Mugenborf 28. 1, 1/4 e. 3 S. 11 G. Debenhof G. 21/4, 11/4 e. 1 S. 12. C. Steinernfreug D. 2, 1 e. 9 5. 56 G. \*) Die fibr. D. geboren jur Bf. Afcha, G. 308. | Bafcherezell B. 11/4, 1/2 e. 4 S. 25 G.

fannkenzell D. Sch. 3/4 e. 21 f. 132 S.

Bifterau G. 1/4 e. 1 S. 4 G.

Bifterhof G. 1/2 e. 1 B. 9 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Benebict Abb., Rw. am I. Stg. im Sept.; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: a) an gew. Conntagen wechfelnt mit Sauntenzell, fo bag an letterem Orte je ber vierte Stg. begangen wirb; b) an Festtagen alle, mit Muen. berer in ben Filialt. — Geft.: 11 Jahrt., 10 Jahr., 24 Duat., 52 Bochen-Meffen (an Donnerstagen). — Berg. Maria Bruberich. Titf. an Maria himmelfahrt.

1 3abrt.; 12 Monat-Meffen. — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: bie Sepulturgemeinde. Pfr. - Chor-, Definer - und Schuldienst vereint; Die Dienstwohnung (Schulhaus)

ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche auch bie Baul. bat.

III. Filialt. Hannkenzell, B. Dartin E. C., fog. Rw. am Fefte Johannes bes Taufere; 1 a. p., S. (bas Cm. ift bei ber Bif.); alle Cacramente gefpenbet, mit Muen. ber Taufe. - GD.: Btc., fog. Rw., Ofter- und Pfingftm., Gig. nach Frohnleichnf., Ct. Stephan; je am vierten Stg. (f. bei ber Pft.). Um Beihnachtef. Fruhamt. — Geft.: 1 3ahrt., 52 Bochen-Meffen . — Baul.: Die Kirche. — Chors, Megners und Schuls bienft vereint; bie Dienftwohn, ift Eigenth, ber Schulgem.; Diefe bat auch bie Baul.

<sup>1)</sup> Bobl ber Reft eines ebemal. Benef. Dofborf war por Alters (bis 1633) eine Curatie (ecclesia filialis curata); 1666 wurde es icon ale Filiale von Bonborf aus verfeben. - 3) Diefe find ber Reft eines Beneficiums, bas 1476 in hon. Ss. Trinit., B. M. V., ss. Wolfgangi et Bernardi von ber Buteberrich. gegrunbet worben war, beffen Bermogen aber größtentheile gu Grunbe ging.

IV. Filial: und Ballf-Kirche Pilgramsberg, conf., P. Utjula V. M., &w. an VI. Stg. nach Oftern; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespender, mit Ausen. der Taufe. — GD.: a) vom Pfr. zu halten: Ptc., Amf. (beide mit Keep.). Messe and Dfter und Pfingsteinstag, I. und II. Dinstag vor Oftern, an St. Jakob und Andreas. d) Bom Beneficiaten: an Senne und Beiertagen Frühmesse mit Bertrag, Nachmittag Rosentranz (in der Fasten Kreuzwegandacht). Die Beneficiatmessen. Gest. (vom Pfr. 31 halten): I Jahrt., I Jahr. Messe. Baud.: die Kirche; sie hat auch dei Cm. Eigenthum und Baulass.

B. geborte vor Mitere gur Bf. Rirchenroth; 1757 tam es gur Bf. Ratiszell. Geit 1839 be-febt ans Anlag ber Aufftellung einer Statue ber fel. Jungfrau eine Ballf. gu II. L. Frau.

Durch Gaben bes Bräuers Icf. Schallerer von Bogen und seiner Geschwister, des Halbduers Joseph Eich von Hauntenzell, und der Bewohner von Kligtamsberg und Umgegend wurde 1833 ein Beneficium lid. collat. gegründet. Obligendi: a) die Gd., wie oben, zu halten; d) woch. I Messe ich Geschallerer nehst Verwandschaft, woch. I Messe sie Geschallerer nehst Verwandschaft, woch. I Messe Cacamente und Walbe. Eich; c) Beichthören zc. in der Wallst, Spendung der Gacamente an die Kraufen in Fügr. und Umgebung; d) in der Pst. Aushisse auf der Kanzel und im Beichtschufe am Ptc., Mariä Himmessahrt, Vertiunc. Sig. Eint. 475 st. 12 fr. Lass 18. 33 fr. Eigene Dienstwohnung; Daul.: die Gemeinden Eggertssell und Pissamsberg. — Eigener Wespner, don Pst. und Kirchenverwaltung bestellt, mit Dienstwohnung; Eigenthum und Baus.: die Kirche.

### 16. Raffenberg. 217 S. 1415 S.

Rattenberg', D. Sch. 24 S. 154 S. Almhofen E. 1 e. 2 S. 14 G. Altenrandeberg D. 1 e. 3 S. 17 G. Altwies E. 1/4 e. 1 S. 7 S. Artisob B. 1/2 e. 4 S. 28 G. Aufelb E. 3/4 e. 2 S. 11 G. Baumgarten D. 1/4 e. 7 S. 71 S. Bodsberg, b. obere, 28. 11/4 e. 2 S. 13 S. Bodeberg, t. untere, 28. 1 e. 2 5. 15 G. Bremed, bas obere, E. 3/4 e. 1 S. 6 G. Bremed, bas untere, E. 1/g e. 1 5. 7 G. Brud B. 1/4 e. 2 S. 16 G. Bühlhof E. 3/4 e. 2 S. 16 S. Buglmühl E. 3/4 e. 2 S. 13 S. Engeleborf D. 1/2 e. 5 S. 34 G. Felling, bas vorbere, 20. 3/4 e. 2 5. 9 G. Felling, bas bintere, D. 7/8 e. 6 f. 38 G. Friederstadl B. 1 e. 2 S. 17 S. Gneiffen G. 3/4 e. 2 S. 10 S. Baberhaus G. 1/2 e. 1 B. 10 G. Beilingwies G. 11/2 e. 1 S. 11 G. Бофроїз з. Б. 1/4 e. 7 S. 37 S. Бофтіев з. Б. 7/8 e. 3 Б. 15 S. Bubing D. 1/2 e. 5 B. 28 G. Irlmühl G. 3/, e. 2 S. 16 G.

Rellburg D. 3/2 e. 6 S. 40 G. Rreughaus 3. S. 11/4 e. 3 S. 19 G. Rrifaszell D. 1/2 e. 11 B. 63 G. Liebmanneberg G. 1 e. 2 S. 14 G. Maierhof B. 1 e. 4 S. 42 S. Mallerborf E. 3/4 e. 2 S. 8 S. Moosmühl E. 3/16 e. 1 S. 7 €. Debhof E. 1 e. 2 S. 20 S. Deblenbt E. 11/4 e. 1 S. 5 G. Delhaus G. 3/4 e. 1 S. 3 G. Bareszell D. 3/4 e. 7 S. 43 G. Rauberthal G. 1 e. 2 S. 6 G. Reblmühl E. 11/4 e. 2 S. 10 S. Renften B. 1/8 e. 2 S. 15 G. Riedlsmald 3. H. 1 e. 3 H. 14 S. Schirugrub G. 1/2 e. 2 S. 11 G. Schutzering G. 1 e. 1 S. 5 G. Siegereborf D. 1/2 e. 14 S. 99 S. Stein, ber obere, B. 1/2 e. 3 S. 22 G. Stein, ber untere, 20. 3/8 e. 2 5. 19 G. Steinach D. 3/4 e. 6 S. 30 G. Stodhaus G. 1/2 e. 1 S. 6 S. Ummagen, ber obere, G. 3/g e. 2 S. 16 S. Ummagen, ber imtere, G. 3/8 e. 2 S. 11 G. Unterholzen G. 3/16 e. 2 S. 14 G.

9) Die Ritiale Kralling tam 1819 zur Pf. Bradenbach; schon früher bas Dorf Kolnberg zur Pf. Englmar; 2 h. von Lammerbach 1318 zur Pf. Wettzell. 9) Die übrigen Haller nehft Schlosftap, gehören zur Pf. Woosbach im Wald, S. 66, 67.

Bornwald E. 11/4 e. 2 S. 14 G. Wasesbühl D. 1/4 e. 6 H. 32 S. Weibenschaft E. 3/4 e. 1 H. 6 S. Beiberhof B. 1 e. 3 S. 22 G. Weißbola A. S. 5/6 e. 4 S. 17 G. Beitlhof 23. 11, e. 4 5. 29 G.

Bell D. 11/4 e. 5 S. 24 G. Bellwies G. 1 e. 1 5. 5 G. Bierling . 28. 1 e. 2 5. 20 G. Birnberg E. 3/4 e. 2 S. 7 G. Neuenrandsberg D. 3/g e. 12 5. 84 G. \*) 2 S. geboren gur Bf. Rongell, G. 313-14.

1. Pfarrfirche, conf., B. Nitolans E. C., Rw. am IV. Stg. nach Pfingsten; 3 a. p., S., Cm. (B. ift in ber Kreuz-Kapelle). — GD.: a) an gew. Sonntagen wechfelnd mit ber Filialt., fo bag am erften und zweiten Stg. in R., am je britten in Neuenrandeberg Bb. ift; b) an allen Tefttagen, mit Auen. von Daria Empfangnig, Beburt, Berfundigung und Simmelfahrt, an welchen Feften ber Bb., fowie bieber an DR. Namen bas Merntefeft, in ber Filialt.; e) wenn die Coop. befett ift, an Gonnund Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag in ber Bft. - Un ben Samstagen Abende in ber Pft. gef. Litauei, ebense am Berabend bee Ptc., vor Neusahr und vor ben Fessen B. M. V. An St. Sebastian Istündiges Gebet. — Gest. 16 Jahrtage, 3 Jahr-Wessen; jährlich 2 andere Wessen. — Bans. die Kirche; sie hat auch bei En. Cigenthum und Baulast. — Wit der Pst. verdunden die Kreuz-Kapelle, conf., B. Gebaftian M., Riv. mit ber Bift.; 1 a. p., B. Sier bie Taufen. Deftere Deffe. Baul .: bie Bit.

II. Pr. bas Collegiatftift St. Johann ju Regensburg. Gint. 1436 fl. 21 fr. Laft 448 fl. 13 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl., wogu bie Pfarrpfrunde Unterviechtach (wegen Umpfarrung ber Fil. Krailing von Rattenb. nach Unterviechtach ober vielmehr in bie bavon abgetreunte Bf. Pradenbach) 1600 fl. als Rapital erlegte, und ber freirefignirte Pfr. Joseph Fritich von Rattenberg 1862 ein Kapital von 6000 fl. ftiftete, mit ber Obliegenheit, bag woch. 1 Deffe fur ibn gu lefen ift.

- Chor ., Definer . und Schuldienft vereint (auch fur bie Gilialt.).

III. Filial= und Ballf .- Rirche Uenenrandsberg, B. U. E. Frau; 3 a. p., S.; bie Sacramente gespendet, mit Ausn. ber Taufe, und Tranungen nicht als Recht. - BD .: f. bei ber Pft. Um Tefte Maria Geburt (Ptc.) Litanei; am Balmfonntag Rachmitt. Bredigt und Kreugweganbacht. Un ben Cametagen gew. Deffe. . In abe geschafften Feiertagen biem. Amt (gegen Reichniß). - Baul.: bie Rirche.

Außer ben Gottesbienften bat biefe Rirche feine Rilial Rechte.

#### 183 S. 17. Stallmang. 1152 S.

Stallwang, D. Sch. 43 H. 315 S. Auereborf 28. 1 c. 2 5. 17 G. Emmereborf 23. 3/c e. 4 S. 32 G. Enereborf D. 1 e. 12 5. 60 G. Fuchshof (Everegell) G. 1 e. 1 S. 7 G. Grub D. 1/2 e. 5 S. 38 G. Grünleithen G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Saibhof G. 1 e. 2 S. 12 G. Böbenftein G. 3/4 e. 1 S. 9 G. Dof €. 1/2 e. 1 5. 10 €. Irlmühl E. 1/2 e. 1 S. 4 S. Rammeretorf B. 1/2 e. 3 S. 25 S. Rönigsed G. 3/8 e. 1 S. 14 G. Lanborf D. 3/4 e. 27 S. 177 G.

Limpflbach G. 3/4 e. 1 S. 12 G. Machtenhofen 28. 3/4 e. 2 5. 20 €. Daiezell . D. 1/2 e. 8 S. 42 G. Riebertinfach G. 1/2 e. 1 S. 13 G. Dberbuchet G. 1 e. 1 S. 6 S. Dbertinfach €. 1/2 c. 1 5. 9 €. Bfahlhaus G. 3/4 e. 1 S. 8 G. Bieblhof G. 3/4 e. 1 .B. 10 G. Reichersborf B. 3/4 e. 2 S. 11 S. Reisach B. 1/2 e. 2 S. 15 S. Ried D. 1/4 e. 9 S. 60 G. Riesmühle G. 1/8 e. 1 S. 8 G. Rogberg E. 3/4 e. 1 S. 7 €. Sagmühl G. 1/4 c. 1 f. 4 G.

\*) Diefes D., Treffenborf und Irlmubl tamen 1827 ans ber Bf. Biefenfelben bieber; melde Orte 1830 von bier jur Bf. Loipenborf tamen, fiebe G. 314.

Schönftein D. 1 e. 30 S. 159 S. Stubenhofen G. 1/2 e. 1 S. 11 G. Stütenbrunn D. 11/4 e. 6 S. 30 G. Treffenborf B. 1/4 e. 3 S. 25 S.

Unterbuchet E. 1 e. 1 S. 5 G. Uhmanneborf B. 1/2 e. 2 S. 17 G. Beihermühl G. 1 e. 2 S. 8 G. Birnberg . D. 11/4 e. 2 S. 15 G. \*) Die fibrigen D. geb. gur Bf. Bebeleberg, G. 324.

1. Pfarrfirche, cs. dub., B. Dlichael Archang., fog. Rw. mit bem Btc.; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle. Täglich Frühmeffe, an Coun- und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag burch ben Benef. - Geft .: 36 3ahrt., 37 3ahre, 24 Quat.e, 36 Monate, 34 Durnit'iche Bochen Deffen; 2 Memter und 1 Kreugwegandacht am Freitage Sept. Dolor. B. M. V. — Bruderfch. Corp. Christi. Tilf. am Stg., nach Frohnleichnamsf. Geft.: 4 Quat.-Ueuter. — Baul.: bie Kirche; bei Cm. (bie Seelentapelle zum beil. Kreuz ift an bie Pft. angebaut), welches Eigenthum ber Pft. ift,

theilt fich biefe mit ber Pfarrgemeinte in bie Baulaft.

11. Br. G. DR. ber Rouig; früher ber Propft bes Collegiatftiftes jum beil. Jatob und Tiburtine in Straubing. Gint. 1159 fl. 37 fr. Laft 116 fl. 53 fr. Baul.: ber Pfarrer. - Die Boftbaltere-Wittme Barbara Banner ftiftete 1845 ein Frühmeß. Beneficium, lib. collat. Obliegenh.: a) tägliche Frühmeffe, an Sonns und Feiertagen mit Bortrag; b) woch. 4 Meffen pro fund.; c) Aushilfe im Beichtftuble; d) auf Ersuchen und gegen Remuneration bes Pfr. Aushilse in ber übrigen Seelsorge. Gint. 450 fl. 45 fr. Last 19 fl. 29 fr. Sigene Dieustwohnung; Baul.: ber Benef. (es besteht aber ein Bautapital von 500 fl.). Das Bfrundevermogen berwaltet ber Benef. mit ber Rirchenpflege. - Chor-, Definer- und Schuldieuft vereint.

III. Rebent. Schonflein (ebem. Schlogfap.), B. Anton b. Babua C.; 1 a. p.

Bisweilen eine Deffe. Baul .: Die Ortsgemeinbe.

#### 18. Steinach. 178 S. 1198 G.

Steinach, D. Sch. Schlft. 82 H. 550 S. Ugenborf D. 1/4 e. 12. 96 G. Mign G. 3/8 e. 2 S. 10 G. Mu D. 3/4 e. 7 S. 27 G. Bellham B. 1/4 e. 2 S. 18 S. Bernzell B. 1/4 e. 3 S. 18 S. Brudmühl G. 3/s e. 1 5. 6 G. Dung G. 3/4 e. 2 S. 11 S.

Borabach B. 1/2 c. 3 S. 37 S. Boramoos E. 1/2 c. 1 S. 3 S. Rapfelberg G. 1/4 e. 1 5. 4 G. Rinblasberg G. 3/8 e. 1 S. 7 G. Rieberfteinach D. 1/2 e. 10 S. 89 G. Rotthant D. 1/s e. 5 5. 30 G. Sadhof E. 1/2 c. 1 S. 4 S. Wiefenzell W. 3/4 c. 2 S. 19 S. Gidmendt D. 1/2 e. 21 S. 121 G. Bolferegell' D. 1/4 e. 21 S. 148 G.

9. Kam 1844 aus ber Pf. Partstettet, 1848 Niebersteinach und Sackof aus ber Pf. Kirchenrott hieber; bagegen famen 1858 Druibenborf, Mudenwintling, Weiherhöfe jur Pf. Sberaliaich (S. 316), Cher und Unter-harberg jur Pf. Bitterfels (S. 315).

") Die E. Anmubl und Burftenberg follen 1863 aus Bfaffmunfter bieber gepf. merben; G. 317. Pfarrfirche, conf., B. Dichael Archang., Rw. am Stg. vor Laurentine; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebent. Benn bie Coop. befett ift, an Sonn- und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. - Beft.: 32 3abrt., 84 Quat.-, 13 3ahr-Meffen. — Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Gtg. nach ox Luni., 13 saprweisein. — Briderich, Corp. Christi. List, am Sig, nach Archieldums f. Nachr.; 4 Cinci. Wiffen. Gigen Berradtung. — Bull. bie Kriege, sie hat auch bei Cm. (mit sog. Seelentapelle jum peit mus) Eigenthum und Baul.; tetere ist seda, wie Der Kriegen.

11. Pr. S. W. der Kdiig. (sint. 1875 fl. 57 fr. 18. 543 fl. 32 fr. Baul.: der Ffr. — Eine Sooperatur II. Cl. — Chore, Mesners wie Schuldient vereint.

111. Schlößtap. in Steinach, K. Georg M.; 2 a. pl. GD.: Pic. (Sig.) nach 24. April). In Sonns und Feierragen Wesse, diew. (seda, aus freiem Wisen) mit Vertrag, durch den Benessichalen. Die Benessichalen. — Brudersch.

Septem Dolorum B. M. V. Titf. am Freitag nach bem Baffione-Sig. Gie ift

unter Leitung bes Benef. - Baul.: Die Guteberricaft. - Bier ein Beneficium, querft von Ratharina Barther v. Barth, Bittme bes Leopold v. Buchberg, in ber (nun gerftorten) Rap. U. g. Frau nachft ber Pft. errichtet, 1496 burch Mary Barther auf Warth und Steinach beffer botirt. Obliegenh .: a) an Sonn- und Feiert. Deffe in ber Schloffap.; b) woch. 4 Meffen pro fundat. ebenbaf.; c) alle Quat. in ber Bft. 1 3ahrt. mit Bigil und 1 Lobamt, welches lettere ber Alerus ber Bft. celebrirt; d) auf Ansuchen Aushilfe in ber Geelforge. Gint. 954 ft. 46 fr. Laft 125 ft. 21 fr. Eigene Dienstwohnung; Baul.: ber Benef. Br. bie Butsberrichaft ju Steinach (Frbr. v. Berchem). - Der Diefinerbienft wird theils vom Bruberich. Diener, theils von einem Diniftranten verfeben.

IV. Rebent. 1. Gidwendt, B. Chriftoph M.; 1 a. p. GD.: Btc. (Stg. nach 25. Juli), fog, Kw. (am Stg. nach M. Geburt). Gest.: 52 Wochen., 3 Jahr-Meffen. — 2. Kapfelberg, B. Urfula V. M.; 1 a. p. GD.: Ptc., fog. Rw. (am I. Stg. im Mai). Gest.: 52 Wochen Meffen. — Beibe Kirchen tragen selbst ihre Baulaft; und haben ihre eigenen Definer, vom Bfr. beftellt.

#### 19. Wegelsberg. 79 S. 482 S.

Begelsberg, D. Sch. 23 5. 166 S. Altenhofen 3. S. 1/4 e. 4 S. 18 G. Beinftreich 23. 11/6 e. 4 S. 24 G. Eggereberg D. 1/2 e. 6 S. 45 G. Emerezell . D. 1 e. 8 S. 42 G. Bafelmühl G. 1/3 e. 2 S. 12 S. Bafelftein 28. 3/4 e. 3 S. 15 G. Riefelhans G. 11/2 e. 1 S. 10 G. Meingeraszell 28. 11/e e. 3 S. 16 G. | Birnberg D. 3/4 e. 4 S. 22 G.

Ruglmühl G. 1/4 e. 1 S. 8 G. Lebenhof E. 11/4 e. 1 S. 7 G. Debling E. 1/4 e. 2 S. 5 G. Prommereberg E. 1/e e. 2 S. 11 G. Bühlhaus G. 11, e. 1 S. 3 G. Sallmannegrub 28. 11/4 e. 3 S. 20 S. Schleifferegrub B. 1/e e. 3 S. 12 G. Bullenborf D. 3/4 e. 8 5. 46 G.

\*) Diefes D., Safelftein, Riefelbaus, Rleingeraszell, Beinftreid Lebenhof, Bublbans, Gallmannsgrub famen 1827 aus ber Pf. Wiefenfelben bieber. ) 1849 aus ber Pf. Wiefenfelben bieber gepfarrt; bie fibr. D. geb. jur Pf. Stallwang, S. 323.

1. Pfarrfirche, conf., B. Bitus M., Patr. secundar.: Dionysius E. M.; Kw. am IV. Stg. nach Oftern; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. — Gest.: 32 Jahrt., 4 Onat. Aemter; 20 Jahr., 32 Onat. Messen. — Dreissatisteits Bruberich. Tits. am Oreisatisseits Stg. Hand Gouventtage: I. Abbentsonutag und Aschweiter L. Webentsonutag und Aschweiter L. Webentsonut Rirche; fie hat auch bei Cm. (mit Geelentapelle) Eigenthum und Baulaft.

11. Br. Die Butsherrichaft von Schönftein (Graf v. Balbfirch). Gint. 700 fl. 27 fr. Laft 69 fl. 10 fr. Baul.: ber Bfr. — Chor", Megner " und Schuldienst vereint; ben Dienst vergibt die Gutsberrich, von Schönstein (f. Bf. Stallwang, S. 323).

Das But Schonftein murbe untangft verlauft und ift nun bas Brafentationerecht in Frage.

#### 20. Wiefenfelden. 370 S. 2443 S.

Biefenfelben, D. Sch. 66 B. 450 S. Audenthal G. 1 e. 1 S. T.G. Bleichhaus G. 11/4 e. 1 5. 9 S. Bogenroith D. 1/4 e. 14 5. 114 S. Büchelberg D. 1/2 e. 5 S. 42 G. Chen G. 3/4 e. 1 S. 12 G. Ebereb E. 3/4 e. 1 S. 9 G. Engelbargell D. 1/4 e. 7 S. 58 G. Forftbrunn BB. 1/4 e. 4 S. 28 G.

Frath D. 3/4 e. 5 S. 25 G. Geraszell D. 3/4 e. 20 S. 142 G. Göttlingenhöfen 3. S. 1/2 e. 4 S. 28 G. Grofviecht D. 1/4 e. 10 5. 58 G. Gicheibtebuche G. 1/g e. 1 S. 5 G. Hagnhöfen 3. H. 1/2 e. 4 H. 30 G. Salmgrub G. 3/, e. 2 S. 10 G. Bammermühle G. 1/2 e. 2 S. 14 S. Bannsbach D. 1 e. 11 B. 72 G.

Bauptenberg . D. 1/g e. 7 G. 41 G. Beilbrunn (Frauenbrannt) D. Bf. Gd. 1/a e. 9 S. 66 G. Beiffenzell 2B. 1 e. 3 S. 14 G. Berrnholz E. 1/2 e. 1 S. 4 G. Birfcberg E. 1/2 e. 1 S. 9 G. Bodhölzl E. 1/2 e. 1 S. 5 €. Bogenberg D. 3/4 e. 19 S. 136 G. Bogeleborf D. 1 e. 7 S. 46 G. Bub B. 1 e. 3 B. 18 G. Bütten E. 1/4 e. 1 S. 5 S. Jägerebofe 3. S. 1/4 e. 3 S. 23 G. Rager 28. 11/4 e. 3 S. 21 G. Reffelboben 3. B. 1 e. 6 B. 33 G. Rleineidling E. 1 e. 2 S. 16 G. Rleinviecht D. 1/4 e. 9 B. 55 G. Rölbihof G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Rragenroth 3. S. 3/4 e. 10 S. 56 €. Rudlhof E. 1/2 e. 2 S. 13 G. Lauterbach E. 1/4 e. 1 S. 7 S.

Lebenbach G. 1/4 e. 2 S. 11 S. Mietnach E. 1 e. 2 S. 15 G. Reubed 3. S. 1 e. 4 S. 25 G. Renmüble E. 1/4 e. 1 5. 4 G. Rieberroith B. 11/4 e. 4 S. 35 G. Dberhof E. 3/4 e. 2 S. 11 G. Dberroith 28. 1 e. 3 S. 15 G. Deb D. 1 e. 6 S. 31 S. Blenting j. S. 11/4 e. 13 S. 75 G. Rupertehof G. 11/2 e. 2 S. 11 G. Robriob 3. S. 1/2 e. 4 S. 24 S. Rogmühle €. 1/2 e. 1 5. 5 €. St. Rupert G. 1/4 e. 2 5. 6 G. Schieberhof 28. 3/4 e. 3 S. 19 S. Schönbrunn 2B. 1/2 e. 3 S. 15 G. Schwemm 3. S. 3/4 e. 19 S. 124 S. Thennengraben 3. S. 1/4 e. 5 S. 38 G. Utenzell D. 1/2 e. 13 B. 65 G. Bilemoos G. 1/2 e. 1 5. 6 G. Bingengell D. 11/2 e. 32 S. 220 G.

\*) Diejes D. nebft Salmgrub und Oberhof tam 1828 aus ber Pf. Rirchenroth bieber; welche Orte bagegen von bier gu ben Pf. Stallwang und Webelsberg tamen, fiebe G. 322 und 324.

1. Pfarrfirche, conf., V. U. L. Krau, Aw. am Stg. nach Mariä Himmelf.; 2 a. f., 1 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Walfft. und in St. Rupert. Wenn die Cocp. befegt ift, an Sonn- und Feiertagen Frühmelfe mit Vortrag. — Gest.: 41 Aprt., 4 Quat.-Emiter; 60 Jahr., 4 Quat.-, 104 Wechen. Wessen. — St. Seba staats-Vrudersch. Tiss. am Stg. vor 20. Jan. — Baul.: die Kirche; bet Cm.: die Pfarrgemeinde.

11. Pr. S. M. ber König; früher bas Domkapitel zu Regensburg. Sint. 1390 ft. Laft 548 ft. 13 tr. Bault. ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chorr, Megnere und Schulbienst vereint. Die Baulaft an beiben Schulzimmern bat bie Schulgemeibe allein zu tragen. Den Dieust vergibt bie Gutsberrschaft nach

Begutachtung von Seite bes Bfarrere.

III. Rebent. 1. 51. Rupert, 1860 neuhergeste, P. Rupert E. C.; 1 a. p. GD.; sog. Kw. (am I. Sig. im Oct.); Oster- umd Pfüngstmontag, St. Stephan. Vaul.: die Kapelle. — 2. Füngungest, 1836 erb., 1855 vergrößert und beneb., P. Wichael Archang.; 1 a. p. Gest.: 2 Jahrt., 16 Jahr-Wessen. Baul.: die Kapelle.

IV. Walff. Seilbrutm (Frauenbrünnt), 1674 erb., conf., P. Maria Wagbelena, Kw. am Stg. ver St. Michael; I a. p., S., Ol. inf. — GD.: a) vom Klerus der Pff. zu halten: Amf., Schuisengesseil: Ptc., Maria Empsingnis. Maria Eighten; b) vom Benef. und zwar stiftungsgemäß: Ptc., Maria Empsingnis. Maria Geburt ober Bertsindigung, Maria Lichtmeß (jedesmas mit Amt und Predigt); an den übrigen Festtagen und an den Gonntagen Welfg. (ober Amt ungen Reichnis) mit Bortrag. Am Samstagen und Tags der den Festen t. L. Krau Keenes Kossenstrag und ben haben Welfg. (ober Amt und Beneß Kossenstrag und Englischen Besten und Schleiner Stefen und aus gutem Wilsen halt ber Benef: an den Hochselsen best her Weise der bem Innte (setzers, wenn ein Stipenbium gereicht wirt); an Sonn 2 und Keiertagen Rachmittags Kossenstrag sin der Kasten Kreuzsgeandacht); in der son. Besten Keisen Rechtsen Kossens und Keiertagen Achmittags Kossenstrag in der Kasten Kreuzsgeandacht; in der son. Eines Kirche. — Rächse kiesen kirche sieht die so. Anaben fapelle (mit dem Gnadenlish), 1665 erb., K. 11. L. Krau; I a. p. Lesters Messe.

# Dekanat Regensburg.

1. Sainsacker. 162 S. 1000 S.

5ainsader, D. Sch. 33 S. 214 S. Abbederei G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 S. 11 S. Alternich G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 1 S. 5 S. Alternich G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 1 S. 5 S. Alternich G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 1 S. 16 S. Baiern D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 S. 13 S. Benhof G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 S. 13 S. Benhof G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 S. 13 S. Binkel G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 1 S. 13 S. Geiersberg D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 7 S. 33 S. Geiersberg D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 7 S. 33 S. Gniefsblag G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 S. 11 S. Darresbof B. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 3 S. 16 S. Darresbof B. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 3 S. 16 S. Dâte (Schingerwich) G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 S. 12 S.

Sönighausen D. ½ e. 7 H. 43 S. Kaulhausen 3. H. ½ e. 9 H. 51 S. Canblhof E. ½ e. 1 H. 8 S. O. Oppersbort D. ½ e. 30 H. 188 S. Roban E. ¼ e. 2 H. 4 S. Schwaighausen D. ¾ e. 16 H. 97 S. Schwäge E. ¼ e. 1 H. 11 S. Schwäge E. ¼ e. 1 H. 11 S. Schwäge E. ¼ e. 1 H. 17 S. Schwäge E. ¼ e. 1 H. 7 S. Schwäge E. ¼ e. 2 H. 7 S. 14 S.

Stettwies E. 1/2 e. 2 S. 14 S. Biegelhütte E. 1/2 e. 1 S. 14 S. forenzen D. 3/4 e. 17 S. 79 S.

Sobe (Schinderwies) G. 3/4 e. 2 5. 12 G. ) Burbe 1840 ans Bettenborf hieber gepfarrt, S. 329. ) Burbe 1817 aus Tegernheim bieber gepfarrt.

1. Pfarrfirche, 1742 conf., P. Negibius Abb., Rw. am Sig. nach Sic.; 3 a. p., S., (ohne B.), Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Filialt. und Nebent. An ben Fastenfreitagen Kreuzweganbacht. — Gest.: 24 Jahrt., 48 Quat., 21 Jahr.-Meisse. — Daul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.): die Sep. Gemeinbe.

11. Pr. S. M. ber König; fr. hatte ber Landesherr (Pfalz-Neuburg), daun das Domtapitel zu Regensburg das Pr.-Necht; seit der zweiten Hälfte des 17. Jahrh. wurde aber die Pfarrei von den Augnstinern zu Regensburg, bis zur Aushebung ihres Klosters, versehen. Einf. 1262 st. 58 fr. Last 55 st. Last fr. Baul.: der Pfr. — Cher- und Megnerbienst (auch für die Filf. und Nebent.) ist mit dem Schult, vereint.

Chor- und Megnerdienst (auch für die Filf. und Nebent.) ist mit dem Schuld, vereint.

111. Rebent. 1. Oppersdorf, es. dub., K. Bartholomäus Ap.; 1 a. p.

SD.: sog. Kw. (am Sig. nach 24. Aug.). Um Bic. Wesse oder Ant gegen Reichniß; ebenso am Oster- und Pfingst-Dinstag und an Johann Eb. Bant. die Kirche.

2. Alchach (Rap.), B. Benceslaus M.; 1 a. p. Geft.: 1 Deffe am Ptc., 1 3ahr-Deffe. Die Rapelle ift Eigenth. bes St. Katharina-Spitals in Regensburg (S. 10), welches auch bie Baulaft hat.

IV. Filialt. Corenzen, conf., B. Laurentius M., Rw. am Stg. nach 10. Mug.;

1 a. p., Cm. - OD.: Aw., Ofter- und Pfingftmontag, St. Stephan. Am Ptc. Amt. Mm Rw. Mtg. und 3. Nov. Seelenamt. Diefe fammtl. Gb. find geftiftet; außerbem noch 18 3ahr - Deffen. - Banl .: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. Außer ben obigen Gb. bat Lorengen feine Filialrechte.

Die Matrifel von 1666 fagt bei Bonighaufen: Filialis Ss. Trinitatis rudera extant.

#### 2. Sohengebraching. 111 S. 660 S.

Hohengebraching, B. Sch. 3 S. 40 S. Großberg D. 1/2 e. 27 S. 110 S. Rendorf D. 1/4 e. 15 S. 83 G. Niebergebraching D. 1/4 e. 22 S. 136 G. Rufgarten E. 1/2 e. 1 S. 7 S.

Rußhof E. 1/2 e. 1 S. 7 €. Seeborf D. 1/2 e. 11 S. 69 S. Oberisling D. 3/4 e. 28 S. 170 G. Leoprechting 23. 1/9, 1/4 e. 2 D. 31 G. Bofthof (Ditrading) €. 1/4, 1/2 e. 1 5. 7 €.

1. Pfarrfirche, 1784 neugeb., 1788 conf., Tit. Maria himmelfahrt, Rw. am Sig. nach Maria heimfuchung; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausu. berer in ber Filialt. Aus gutem Willen: Krenzwegandacht an ben Fastenfreitagen, Abenbanbacht in ber Octave bes beil. Gebaftian. - Beft.: 4 3ahrt. - Baul.: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. (mit Geelentapelle) Gigenthum und Baulaft.

11. Br. G. Dl. ber Ronig; fruber war Sobengebraching bem Reichsftifte Sta Emmeram zu Regensburg incorporirt, und eine Filiale ber St. Rupert Pfarrei; bas Stift hatte baselbst eine Propstei; in Folge ber fog. Sacularisation wurde es eine organifirte Pfarrei, ju welcher auch Oberisling ale Filiale tam, bas fruber ale felbft. ftanbig bon St. Emmeram aus verfeben worben war. Gint. 933 fl. 29 fr. (vom Merar 600 fl.); Laft 6 fl. 12 fr. Baul.: bie Bft. - Chor-, Definer- und Schulb. vereint; bie Dienstwohnung (Definerh.) ift Gigenth. ber Bft., welche auch bie Banl. tragt.

111. Filialt. Oberisling, conf., B. Dartin E. C., Aw. am Stg. nach Regibine; 3 a. f., S., Cm.; alle Gacramente gespenbet. - GD.: a) an jebem britten Stg.; b) Btc., Kw., Ofter- und Pfingstmontag, St. Stephan, Joseph, Johann Bapt., Peter und Paul. Frühamt am Weihnf. — Gest.: 15 Jahrt., 2 Jahr., 4 Quat.-Meffen. - Baul.: Die girche; fie bat auch bei Cm. (mit Seelentap.) Eigenthum und Baulaft. - Eigener Diefiner, von ber Ortogemeinde nach Buftimmung bes Pfr. beftellt; ohne Dienftwohnung; ber Chorbieuft ift mit bem ber Pft. verbunden.

Geit langerer Beit merben bie oben bezeichn. Gb. in Oberieling von einem in Regeneburg wohnenben Briefter gebalten, mofür berfelbe von ber Rirchenftiftung Dobengebraching 60 fl. erhalt.

In hohengebraching ift bann an biefen Tagen eine beil, Deffe.

### Bribach. 190 S. 1130 S.

Irlbach, D. Sch. 9 H. 47 S. Brandlberg (Glashutte) Colonie 1 c. 23 S. 100 S.

Danhof E. % c. 1 S. 11 G. Fuffenberg . D. 3/8 e. 9 B. 73 G. Gonnereborf D. 1/4 e. 5 S. 51 G. Grafenhofen B. 1/8 e. 3 S. 20 G. Grünthal D. 3/2 e. 33 B. 181 S. Hochstraffe E. 1 e. 1 H. 7 S. Bölgihof. E. 1/2 e. 2 S. 18 G. Jägernberg E. 3/8 e. 1 S. 7 S. . Railberg Col. 3/4-1 e. 64 S. 350 S. Lettenthal E. 1/4 e. 1 S. 6 G. Dberaderhof (Lanbib.) G. 3/8 c. 1 . 10 G. |

Pentlhof E. 7/8 e. 1 S. 12 S. Roith D. 1/2 e. 6 S. 37 S. Sandhof . E. 1/2 e. 2 S. 11 S. Schnaitterhof . G. 1/g e. 1 S. 4 S. Schönahof (Kürberg) E. 1/2 e. 1 S. 8 S. Thanhausen . D. 1/2 e. 15 S. 105 S. Thurnhof . E. 1/4 e. 1 5. 10 G. Tobenmann E. 3/5 e. 1 S. 5 S. Traib & C. . 5/8 e. 1 S. 4 S. Unteraderhof . E. 1/2 e. 1 S. 9 S. Unterlindhof E. % e. 1 S. 9 G. Wafferhütte E. 1/2 e. 2 S. 11 S. Weihermühle E. 1/2 e. 1 S. 5 S. Bolfefaugn (Gifenrinne) B. 1/2 e. 35. 12 G.

Diefes D. und bie fibr. mit a bezeichn. Ortichaften wurden 1822 aus Regenftauf bieber gepf. ") Die Einobe Erabl und 1 hof ju Bengenbach murben 1861 nach Bengenbach gepfarrt.

1. Pfarrfirche, es. dub., Tit. Maria Himmelfahrt, fog. Am. am Pfingstemontag, 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ansn. bes fog. Kwf. in Thanh. — Gest.: 28 3ahrt., 1 3ahr-Messe. — Banl.: bie Pfl.; sie hat anch bei dem Seelenhaus im Cm. Eigenthum und Baulast; bei Cm. aber Paul.: bie Pfarrgemeinbe.

11. Pr. S. M. ber König. Bor Alters war die Pfründe dem Frauenstifte Mittelmunster zu Regeneburg, dann bem Seintelmunster zu Regeneburg, dann bem Seintelmunster Bellegium S. Kaul dosselbs fl. son der Studiensone Administration St. Paul, S. 2 und 20); Last 5 fl. 57 fr. Baul.: der Studiensond St. Paul. — Epore, Messner und Schuldienst vereint; bei der Dienstwohnung (an Stelle des der Rirche gehör. Messner und Schulden und mit 500 st. Beitrag von Kirchengelbern erb.) hat die Pfl. und die Schulgem. die Baul.

11. Rebentap. 1. Thanhaufen, bem gegeißelten heilant geweiht, 1 a. p. (auf Anfuden): fog Rw. am Sig. nach Maria himnelfahrt. Baul.: bie Ortsgemeinbe. — 2. Sölzibof, B. Cigint B. C. Am Ptc. (1. Dec.) auf Anfuden Messe. Sm Sommer eine fog. Schauer-Messe. Baul.: ber hofbesitier.

Der Pentibof gebort einer Mennonitenfamilie (6 G.).

## 4. Lappersdorf. 45 5. 300 G.

Capperedorf, D. Sch. 40 S. 249 S. | Maffamiihi E. 1/4 e. 1 S. 6 S. Sobenfand E. 1/2 e. 1 S. 6 S. | Biel B. 1/4 e. 3 S. 39 S.

1. Curattirche, 1747 vergrößert, Tit. Mariā himmelf., sog. Kw. am Stg. nach Tiff.; I a. p., S., (B. festt), Cm. — GD.: a) Tiff., sog. Kws., Ofter und Pfingstmontag, Dreifaltigeitsseit, St. Stephan, weißer Stg., Aerntef. (an einem besliebigen Stg. nach Km.), Stg. nach Allerfeelen; b) an jedem britten Stg.; c) Amn und Predigt am Allerfeelentage, Amn an St. Sebastian (gegen Reichnis), Annt und Klurumgang am sog. Schauerfreitage. Wechentl. einmal Wesse. — Gest. 7 Jahrt., 7 Jahr-Wessen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelens.): die Curatiegemeinde.

II. Lappered. ift feit 1224 mit der Stifte. Pürger-Pfarrei St. Caffian (S. 16), wegu es als Jiliale gehörte, dem Stifte zur Alten Kap. in Regebg, incerporirt. Nach der Matrifet von 1433 hatte es einen eig. "Provisor" und war daßer Filialis eurata; fpäter (1666 u. 1724) wurde sie von Hanne aber einer Guratie von Regensburg aus durch einen Guratie von Regensburg aus durch einen Supat des bespeken Stifte passervirt. Sint. des Curatie-Berweiers 40 st. Cine Dienstwohn. hat die Schulenden. Schultenstwein der Kreiners und Schultenst vereint; bei der Dienstwohn. hat die Schulgen, die Baul. Die Berdälnsse Curatie für 3. 3. noch nicht volkfährig aeregett.

## 5. Matting. 75 S. 430 S.

**Matting**, D. Sch. 52 H. 275 S. Oberirrading B. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 12 S. Unterirrading C. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 20 H. 120 S. Unterirrading D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 20 H. 120 S.

1. Pfarrfirche, conf., P. Wolfgang E. C., And am II. Sig im October; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Hillatt. — Gest. 13 abrt., 1 Sabr., 16 Onat., 52 Wochen: Cametags) Weisen. — Bault. bie Pft.; bas Cm. (mit Seelenhaus) if Eigenthum ber Pft.; Yault.: die Sepulturgemeinde.

II. Pr. S. M. ber König. Früher war Matting bem Neichsftifte St. Emmeram incorporirt und wurde von beunselben aus passerirt, nach ber sog, Säularis, wurde es eine sog, organisirte Pfarrei, welcher Grabssing, fr. Filiale von St. Aupert in Regensburg, als Filiale zugetheilt wurde. Eint. 980 fl. 31 tr. (stände. Geb. vom Aerar 757 fl. 49 fr.); Last 143 fl. 8 fr. Baul. tec Pfarrhojes: das Aerar; des ehem. Zehentstadels: der Pfr. — Mit der Pfarrhfrühre ist ein fr. zu Matting bestandenes Venessenum vereint, mit der Obliegenbeit, in Matting Gb. zu halten, so oft tein pfarrl. Gb. baselbst war, und woch. 1 Messe (am Samstag) pro fundat, zu lesen.

<sup>1)</sup> Rach alten Aufzeichnungen befland es a) aus Primissaria, b) aus Capellania B. M. V.

Runmehr erhalt ber Bfr. vom Merar jahrlich 150 fl., wogegen er bie ichon oben sub 1. eingegahlte) ftiftungegemäße Beneficialmeffe gu tefen und fur eine Deffe nebft Bortrag in ber Pft. ju Matting an allen jenen Conn- und Feiert. gu forgen bat, an

welchen ber pfarrl. Gr. in Die Gilf. trifft. — Chor, Megner und Schulbienft vereint. nach Beter und Paul; 3 a. p., S., Cm.; alle Cacramente gefp. - GD.: a) Btc., fog. Rm. Diter : und Pfingfimontag, Ctephanofeft. Bert. auch ber Saupt : Gt. am Weihnachtef. b) Je am vierten Stg. Boch. gew. eine Meffe. - Beft.: 1 3abrt. - Baul .: Die Kirche; bei Cm. wie in Matting. - Eigener Definer, vom Bfr. mit ber Rirchenverwaltung und ber Ortegemeinte bestellt; ohne Dienstwohnung.

#### Pettendorf. 176 S. 1124 S.

Pettenborf, D. Gd. 33 S. 230 G. Mibrunn D. 1/4 c. 7 S. 46 G. Michahof E. 1 e. 2 S. 16 S. Migenhof E. 3/4 e. 1 S. 10 G. Bauftabl G. 1 e. 2 S. 10 G. Dettenhofen D. 1 e. 15 S. 88 G. Chenwies G. 1/g e. 1 S. 12 G. Enichenbrunn D. 1/4 e. 6 S. 33 G. Bingenried B. 3/4 e. 4 B. 24 €. Bafelhof . G. 1/4 e. 1 5. 9 G. Binterberg D. 1 e. 5 S. 28 G.

Bummelberg 23. 3/4 e. 3 S. 18 G. Reuborf D. 1/4 e. 12 S. 67 G. Rainharteleiten D. 3/4 e. 9 S. 48 G. Reifenthal D. 1/2 e. 15 S. 83 G. Rieb 2B. 1/4 e. 4 S. 23 G. Rohrborf D. 1 e. 5 S. 43 S. Schwetzendorf D. 3/4 e. 15 S. 102 G. Tremmelhaufen D. 3/4 e. 9 5. 46 G. Tremmelhauferbobe (Badbofen) D. 1 e. 6 H. 26 S. Urtihof E. 1/4 e. 1 S. 10 G.

Hohenwart D. 1 1/4 e. 6 H. 26 S. 26 S. Adlersberg 3. H. 1/4 e. 14 H. 93 S. O. Darrebhof tau 1840 3u dainsader, S. 326. Die fibrigan D. gebören au W. H. Bielenbeim, l. unten.

1. Pfarrfirche, cs. dub., P. Margaretha V. M., sog. Kw. am Sty. nach bem sog. Scapulirsesse; a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Jilialf. — Gest.: 118 Messen. — Herry Jesu Brubersch. Tits. am III. Sty.

guiati. — Gest.: 118 Weigen. — Pers's festen Bruterich. Litt, am III. Sig.
-nach Pflingsten. Am herz-sessussylveitag Messe. 4 Quat., 2 Jahr-Aemter. Eigene
Berwaltung. — Baul.: das Arcar; dei Cm. (mit Seelenh.) gleichfalls das Arcar.
Die alte Bit. war 1666 gerftört; sie war vor Alters Divenstirche der Dominicanerinen,
welds bier ein Koster daten, höhrer aber (nach Istal) nach Ablersberg (Archesberg) überscheren
melde bier ein Koster daten, höhrer aber (nach Istal) nach Ablersberg (Archesberg) überscheren
in sich der Aloser und Kirche bauten. Das Aloser gin in der sog, Kesematien zu Grunde.
1676 brachte das Eisercienserlister Bielendofen die Koster-dominaten zu Bettendorf und Arlesberg
burd Kauf an sich und verfah die Pfarrei durch einen seiner Drenspriefter als Bicar.

11. Pr. S. W. der König; früher war die Pfrühre dem Cistercienserlister
Bielenhösen incorporist: bei der ber des Schaftslächen murde sie arvansische Gint

Bielenhofen incorporirt; bei ber fog. Gacularifation murbe fie organifirt. 967 fl. 50 fr. (vom Merar 600 fl.); Laft 9 fl. 37 fr. Baul.: bas Merar. - Chor-,

Megner: und Schulbienst vereint (auch fir die Filialt), bei der dreit. — Cycte, Megner: und Schulbienst vereint (auch fir die Filialt), bei bei der Dienstrohung trägt die Kirche die Hälfte, das Aerar 1/4, die Schulgemeinde 1/4 der Baulast.

111. Filialt. Adlersberg (fr. Klestert, s. bei 1), cons., P. U. L. Frau, Kw. am Sty. noch Matthans; 2 a. p., S. — GD.: Pkc. (M. Himmelf.), Kw. je am britten Sty. Am Palmsonntag Nachmitt. Pred. Woch, gew. eine Messe. — Baul.: das Aerar.

#### Dielenhofen. 129 S. 857 S.

Pielenhofen, D. Gd. 83 S. 561 G. Berghof B. 1/4 c. 4 S. 21 G. Diftlhaufen 23. 1/2 e. 3 S. 28 G. Freining 3. S. 3/4 e. 2 S. 14 G. Rafereborf (Bauer) E. 3/4 e. 1 S. 11 S. | Rainharteleiten D. 1/2 e. 8 S. 46 S. 1 Geborte fr. jur Pfarrei Rittenborf, S. 221.

Rouftein G. 1 e. 2 S. 20 G. Mühlhof B. 1/2 e. 4 S. 20 €. Müncherieb G. 3/4 e. 1 S. 8 G. Bent's D. 3/4 e. 5 S. 32 G.

Die fibrigen D. geboren jur Pfarrei Beitenborf, f. oben.

Schönleiten G. 7/8 e. 1 S. 8 S. Bieglhof E. 1/0 e. 1 S. 7 G.

Wahl D. 11/6 e. 10 S. 59 G.

Rafereborf (Gölbner) G. 3/4, 1/8 e. 1 €. 6 €. Del 28. 11/4, 1/4 e. 3 f. 16 G.

Renprüll D. 1, 3/4 e. 7 S. 27 S. Bentling D. 1, 3/4 c. 26 S. 199 S.

Briill (Karthaus.) D. 1, 3/4 e. 26 S. 316 G.

") Am tinfen Ufer ber Raab.

1. Pfarrfirche (fr. Cisterciensertlostert.), 1719 neugeb., conf., B. U. L. Grau, & D. am Stg. nach Beter und Bauf; 4 a. f., 1 p.; S., B., Cm. (fiehe bei III). — (SD.: a) au allen Festen, mit Ausn. berer in ber Fisialt.; b) am I. Abvente, Fastnachte., I. Faften ., Lactare., Balm ., Bortinnc. und Allerfcelen . Sig.; c) an ben übrigen Conntagen wechselnt mit ber Filialt., fo baß gwölf in biefe, bie übrigen alle in bie Bft. treffen. An Conn- und Feiert. gew. Frühmeffe mit Bortrag. Bum Jahresfcluffe gef. Litanei mit Te Deum. - Beft .: 12 3abrt., 6 Deffen. - Allerfeelen-Bruterid. Sauptf. an Beter und Baul (mit Frubamt). 10 Convent - Unbachten. 4 Quat. - Memter; 1 3abrt. - Baul.: bas Merar.

Dieje Mirche murbe in Folge ber fog. Gacularifation gur Bft, gemacht; bas Schiff ber frub. Bit. (fiebe bei III) murbe 1805 abgebrochen und nur bas Bresbyterium fieben gelaffen. Rachft ber jebigen Bft. ift noch bas Cm. ber Carmelitinen (von Minchen und Renburg), welchen nach ber

jog. Cacularifation bas biefige Riofter als Central Riofter angewiefen wurde. H. Pr. S. M. ber König; vor Alters (feit 1240) war bie Pfrunde bem bamale bier beftant. Ciftercienferinentlofter incorporirt, bann, nachbem bie Ronnen 1598 in Folge ber fog. Reformation vertrieben worben, bem Reichsftifte (Ciftercienserabtei) Raisersheim (bei Donauwörth), welches nun feit 1655 Orbenspriester in bie hiefige Propftei fendete, bie an bie Stelle bes Franentloftere getreten mar. In Folge ber fog, Sacularisation murbe bie Pfrunde organisirt. Gint, 1270 fl. 13 fr. (ftant, Behalt vom Merar 751 fl. 50 fr. und 300 fl. filt ben Coop.); Last 460 fl. 30 fr. Banl.: bas Merar. — Gine Cooperatur I. Cl. — Chor., Mefner, und Schulbienft vereint (auch fur bie Gilialt.); bei ber Dienftwohnung theilt fich bas Merar mit ber Schulgemeinte in bie Banlaft. - Sier besteht feit 1839 ein Salefianerinen-Rlofter mit eig. Rirche (wovon fpater) und eine Erziehungsanftalt fur Matchen.

ber ehemal. Pft.; fiche bei 1); B. Beter und Baul App.; 1 a. p., Cm. Bisweilen Deffe. Bei bem Cm. hat bie Sepulturgemeinde bie Baul. - 2. Biestapelle, Tit. ber gegeißelte Beiland; 1 a. p. Bieweilen Dleffe. - Beibe Rapellen merben burch

freiwillige Beitrage ber Pfarrgemeinbe unterhalten.

IV. Rebent. Benk, cs. dub., B. Leonhard Abb., fog. Rw. am V. Stg. nach Oftern; 1 a. p. GD.: fog. Rw. (auf Anfuchen). Die Bantaft haben ber

hiefige Dofgutebefiger und bie Ortegemeinbe ju tragen.

V. Filialf. Wahl, B. Leonhard Abb., fog. Aw. am Sig. nach St. Michael; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: a) Ptc., fog. Aw., Ofterund Pfingftmontag, Stephansf.; b) an 12 Conntagen im Wechfel mit ber Pft. (fiebe bei 1). — Weft.: 6 Memter. — Baul. (bie größere): bas Merar; bei Cm.: bie Filialgem.

# Prüfening. 163 S. 1225 S.

Der Pfarrfit ift in Colofprfifening.

Prüfening (Schloß.) B. 4 S. 34 S. | Bolfering B. 11/4, 1 e. 3 S. 13 S. Dechbetten . D. Sch. 1/4 c. 10 S. 84 S. Bavaria (Braunfohlenbfitte) 1/2 b, 1/2 e. 1 5.

Graß D. 11/4, 1 e. 19 S. 125 S. Großprüfening D. Sch. 1/4, 3/4 e. 1 S. 6 S. 45 Heichfelmühl E. 1, 3/4 e. 1 S. 9 S. 3icgetsborf D. 3/4, 1/2 e. 20 S. 108 S.

· ") Dieß frfiber Chbetten.

") Die erfte Biffer bezeichnet bie Entfernung von Prufening, Die zweite von Dechbetten.

1. Pfarrfirche Prufening (fr. Abteilirche bes hiefigen Benebictinerftiftes), 1119 von ten Bifchofen Otto bem Beil. von Bamberg und Sartwich von Regend. burg couf., B. Georg M., Stw. am VI. Stg. nach Oftern; 2 a. f., 7 p.; S., B. (bas Cm. ift in Dechbetten). Unter bem Hochaltar ber Leib bes sel. Abtes Erminold. — GD.: Ptc., Add.; die übrigen (mit Audn. berer in ben Nebent.) im Wechste mit Dechb. — Baul. bas Merar, welches auch alle Aircheubedürfüsse zu beden hat. — An bie Kirche auf ber Norbseite angeb. ist die Maria-Hispapelle, 1 a. p., wo bisweisen Wesse. Sie ist gleichfalls vem Nerar baulich zu unterhalten. — In bem 1600 westlich angebauten Borthes der Kirche, bem sog. "Paradies", unter welchem die Gruft ber Wönche, besinden gled zu ererirte Altäre.

Die Gt. Anbreas. Rap. in Schlog. Bruf. ift profan. und in einen herrichaftt. Stabel vermaubelt.

- 111. Pfarr: und Wallf.: Kirche Dechbetten, 1725 neugeb., 1726 conf., Tit. M. himmelf., Rv. am Stg. nach Tiff; i a. f., 2 p.; S., Cm. (für die gange Pfarrei); alle Sacr. gelp. GD.: Tiff, Rv.; alle übr. in Mechfel mit Prif. Das Beit des beil. Wendelin wird mit Amt und Pred. gefeiert. Am Ptc. und Rvof. Besp. Gest. 17 3.-Meffon; Andach während des sog, Aranen-Tressigers im Aug. und Sept. (tägl. Wespen int Yilanet, gum Beginne und Schusse aber Annt). Banl.: die Rirche; die Cm. (mit Sectentap.): die Pfarrgemeinde. Chor, Mesperer und Schusdeint vereint.

IV. Rebent. 1. Grafi, cs. dub., \$. Widael Archang., fog. Rw. am Stg. nach 29. Sept.; 1 a. p. GD.: fog. km. dm \$tc. unb fouft öfters Welfe. Daul.: Aftiche unb Tritagun. 2. Großprüfening, 1488 conf., \$. bie beil. Anna, &tw. mit ber \$ft. \$vrifening.

3 a. p. OD .: Btc. Deftere Deffen. Baul .: bie Ortegemeinte.

3. Ventling, 1697 neugeb., es. dub., B. Johann ber Täufer, fog. Aw. am Sig. nach Maria Geburt; 1 a. p., S. GD.: Bic., fog. Aw. Defters Meffen. Gest.: 5 Jahr-Meffen. Banl.: bie Kirche und bie Ortsgemeinbe.

Seit 1832 läßt die Gemeinde durch einen Priester aus Regensburg an dem Sonn- und Reiert. die gew. plartl. Gd. in biefer Riche halten, wolfür sie ein Reichnis von jäbrich 115 sp. gewährt. Erbe biefer Pebenklirchen hat einen eigenen Wessure, vom Pfr. mit der Kirchen:

und Bemeinbe - Bermaltung beftellt.

3n ber Rapelle U. P. Fran gu Biegeteborf barf nicht Deffe gelefen merben. .

V. Curatt. Prus (1997 von Gebhard I. den Benedictinern sidergeben, dann Karthäusersseiger und Pfarrt.; s. dei II), um 1590 nungeb., 1594 conf.; K. Bitus M., Kw. am Stg. nach Atc.; I a. s., 2 p.; S., Ol. sini. — GD.: a) vom Pfr. zu hatten: Ptc., Rw.; d) vom Curaten der Irrenansialt: an allen Soun. und Keiertagen Messe und K

- Baul .: bas Merar, welches auch bie Rirchenbeburfniffe gu beden bat.

Diese Kirche, welche in ihrem Berhaltnisse gur Pf. Krüfening nur als Rebentirche ericheint, ift gugleich bie Kirche ber im ebenual. Karthäusertlester nummehr bestehenden Kreis Iren-Auftalt, und hat als solche die Eigenschaft einer Eurattieche, da für diese Anstal ein eigener, dem Pfr. unabhängiger Priester, als Seelsorger bestellt ift. Bur Zeit wird die Curatie von einem in Regeneburg wohnenten Priester versehen und erhalt berfelbe aus Arreismitteln jährlich 150 fl. Seine Obliegenh, ist die Volle Seelsorge für die Anstaltsangehörigen und die Abhaltung des Ge. für die leiben. — Eigener Mesner, von der Igl. Regierung ernannt und dem Alexar bezahlt.

Die Auftellung eines eigenen Curains in Brill felbst wird 3. 3. beschäftigt. Die Breicklauten (in Brill in) find bem prot. Blartschene oberer Endel Regensburg einge-, wiesen. 3u Schiofe. Rr. find b 22 Richertalier. 3n Brill find 6 Juben und haben 1 haus als Eigenth.

#### 9. Sallern. 356 S. 3677 ⑤.

Sallern, D. Sch. 58 S. 412 S. Mffuberg B. 1/a e. 3 S. 23 G. Gallingkofen D. 1/8 e. 42 B. 234 G. Bafelbach 28. 1 e. 2 S. 22 G. Debenthal D. 1 c. 7 S. 24 G. Sallermühle G. 1/4 e. 1 S. 5 G.

Butlhofen D. 3/4 e. 30 S. 148 €. Rainhausen D. Sch. 1/4 e. 109 &. 1309 S. Dolggarten D. 1/2, 1/6 e. 32 5. 223 €. Beiche D. 3/4-1, 1/2 e. 112 \$. 765 €. Rareth . D. Gd. 1/2 e. 57 S. 391 G. Rebthal B. 1, 1/2 e. 3 5. 21 G.

\*) Auf bem rechten Ufer bes Regen. - Das Dorf Steinmeg mit ber Ballft, jur beil. Treifalligfeit und 3 B. von Pfaffenftein murbe 1848 gur Dompfarrei gepfarrt; f. G. 14, 16.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria Himmelfahrt, Kw. am Stg. nach bem Tiff.; I a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Austu. berer in Rainbaufen. An ben Fastenfreitagen Areuzwegandacht. — Geft.: 14 3ahrt, 41 3ahr., 38 Quatr. Meffen. — Namen-Maria Bruderich. Houpf, am Stg. nach Maria himmelf. 12 Monat - Anbachten; 1 3abrtag. 3m Arvent woch. 2 fog. Rorate - Memter (lib. applicat.). - Baul.: Die Rirche; bei Cm. (mit Geelenhane): Die Gepulturgemeinte.

II. Pr. S. M. ber König; fruber bas Domtapitel von Regensburg. Gint. 1608 fl. 34 tr. Laft 550 fl. 33 tr. Banl.: ber Pfr. — Gine Cooperatur I. Cl. - Chors, Definers und Schuldienft vereint; Die Dienftwohnung (Schulb.) ift Eigenth.

ber Rirche, Die fich mit ber Schulgemeinte in Die Baulaft theilt.

III. Filialt. 1. Rainhaufen, cenf., B. Nitolans E. C., Am. am Stg. nach Maria Geburt; 1 a. f., 2 p.; S., Cm.; alle Gacr. gefp. - &D.: a) Btc., Sm., Oftermontag, St. Stephan; Allerfeelen; b) ohne rechtliche Berbindlichteit: Gig. nach Georg, Magbalena, Laurentine und Dichael. An allen Feften (mit Anen. von Ofter-Stg., Dreifaltigif, Beter und Paul, D. Simmelf. und Geburt, Weihnf.) Frühmeffe mit Bortrag. Am Ptc. und Rwf. Beep. 3m Arvent und in ber Fasten woch. 2mal, vie übrige Zeit gew. viermal Meffe (ohne rechtl. Obliegenb.). In ber Fastenzeit an Donneret. Kreugwegand. (gegen Reichnis). — Geft.: 13 Jahrt., 63 Jahr., 14 Onat.-Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. (außerhalb bee D.): Die Filialgemeinte. -Chor., Mefiner. und Schuldienft vereint; Die Dienftwohnung (Schulb.) ift Eigenthum ber Schulgemeinbe; bie Rirche hat gur Baul. beigutragen.

2. Kareth, P. Cifjabeth Vid., fog. 8w. am Sig. vor 3oh. Baptift; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gefp. — GD.: a) Ptc., fog. 8w., Peter und Paul; Allerfeelur; b) auf Anlagen und ohne recht. Berpfilcht. Palm- und Deterfentage, je am britusGonntage, sowie am Conntage vor ober nach jebem Aposteltage. Boch, gew. breimal Deffe (aber ohne Berbinblicht.). In ber Fastenzeit an Donneret. Kreugwegandacht (gegen Reichnif). - Beft.: 3 Jahrt., 31 Jahr ., 8 Quat. - Moffen. - Banl .: Die Rirche; bei Cm. (mit Seelentapelle): bie Filialgemeinbe. - Cher., Definer : und Schuldienst vereint; hinfictlich ber Dienstwohnung gilt, was in Rainhaufen.

Die gotteb. Berbaliniffe in beiben Atliatt, find 3, 3. nech nicht alle rechtlich geerbnet. Die Proteftanten (7 G.) fin bem proteft. Pfarriofteme ber unteren Stabt in Regensburg jugewiefen. 3n Rainhaufen 6 Juben mit 1 haus.

#### 10. Singina. 82 S. 587 S.

Sinzing, D. Sch. 56 H. 397 S. Alfofen E. % e. 1 S. 10 G. Bergbaner (Aubbieg) E. 1/4 e. 1 S. 3 C. Brudborf 3. S. 1/2 e. 6 S. 71 G.

Nosengarten E. 11/4 e. 1 S. 6 S. Unteralling E. 1/5 1 S. 3 S. Bogelfang B. 1/4 e. 4 S. 28 G. 

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria himmelfahrt, Im. am Sig. nach Bartholomane; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Filialf. und in ber Nebent. — Geft.: 22 3ahrt., 23 3ahrs, 8 Snat. Meffen. — Baul.; Die Rirche; bei Cm. (mit Seelenh.); Die Sepulturgemeinbe.

11. Pr. G. Dl. ber Ronig; feit 1247 war bie Pfrunde bem Benedictinerftifte Brufening incorporirt; nach ber fog. Gacularifation murbe fie organifirt. Gint. 892 fl. 45 fr. (vom Merar 660 fl.); Laft 6 fl. 42 fr. Baul.: bae Merar. - Der Chorund Definervienft (auch fur bie Nebent. und Filialt.) ift mit bem Schulbienfte vereint.

III. Rebent. Bruckborf, conf., Til. bas heil, Kreuz, Kw. am Stg. nach Krenzerfindung; 3 a. p. GD.: Titf. (am Stg. nachft Krenzerhöhnung), Kw. Sert. Umt am Feste Krenzerfindung. Banl.: bas Aerar.

Megmeide Afriche wurde (nach untilere Traitine) L. 3. 1052 von Papft Leo IX., do er ben Megmeide Afriche wurde (nach untilere Traitine) L. 3. 1052 von Papft Leo IX., do er ben Megmeide Samberg ziehend die verbeiterille, auf Bitte ber dier auf ihrer Beste wohnenden Grafen von Schwerzenung eingeneith. Der Staat du beschalt 1817 beise Ihon in Privathanne iberaggangene Riechtein wieder erweiben und seinen Innen Ando der Muttel von 1133 wer die ier debenn ein Capellanus spectans auf Monast. Prüsening.

IV. Filialt. Bergmatting, cs. dub., P. Leobegar E. M., fog. Rw. am Stg. nach Peter und Baul; 2 a. p., Cm. (nur für bie Ortsgemeinte). - GD.: Ptc., fog. Rwf., St. 3ofeph, Stg. nachft St. Sebastian und nachft St. Nitolaus. -

Baul.: bas Herar; ebenfo auch bei Cm. Aufer ben obigen Gt. und ben Begrabniffen bat Bergmatting feine Gifiatrechte. Die Protestanten (10 G.) find bem proteft, Pfarrfofteme ber oberen Stadt in Regeneburg gugemiefen. In Allofen find 12 Mennoniten,

### Winger. 140 S. 871 G.

Niederwinger, D. Sch. 31 S. 186 S. | Aneiling D. Sch. 1/4 e. 43 S. 264 S. Dberminger D. 1/2 e. 34 S. 202 G. Rager D. 20f. 1/2 e. 12 S. 83 G. Pfaffenftein . D. 1/4 e. 20 5. 136 G. \*) Bon Bf. geb. 3 B. gur Dompfarrei, G. 14, 332.

- Pfarrfirche, conf., B. Nifolaus E. C., Rw. am Stg. nach Bartholomaus; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: a) Ptc., Aw., die fammtlichen Feste, mit Anon. von Beter und Paul, Maria Goburt, Bertlinbigung und himmessahr, 306, Bapt. und Sosseph (an welchen sech Gesten der Gd. in Aneiting ist), und mit Ausen, der Gd. in Kager; b) an gew. Sonntagen wechselt der Gd. regelmäßig zwischen Winger und Aneiting, fo jeboch, bag bie Quat. Conntage ftete in 2B. gehalten werben und bag, wenn in Rager Gt. war, am nachften Stg. ber Gt. ftete nach 2B. trifft; c) an Allerfeelen wechfelt jahrl. ber Gt. zwifchen B. und An.; d) in beiben Rirchen zugleich ift Bb., fo bag ber Pfr. einer Mushilfe bebarf: an Reujahr, Lichtmeß, Balm., Dfterund Pfingftfonntag, Frohnleichnamsf., Beibnachtef. - In Bochentagen wechseln gew. Die Deffen gwifchen B. und In. - Nachmitt. in BB .: Besper am Frohnlnf. und Rwf.; Abenbanbacht mahrent ber Frohnleichnams-Octav (gegen Reichniß); Kreugmegandacht an den Kasten-Sountagen; Rosentrauz an den dere Kastinachistagen (gegen Reichniss). — Gest.: 17 Jahrt., 31 Jahr-, 7 Quat.-Messen. — Allerseelen-Brudersch. Saupts. am Stg. nach Reujahr; Rebens. W. Empfängnis. 4 Quat.-Andachten. Gest.: 3 Jahrt., 4 Quat.-Aemter, 19 Jahr-Wessen. — Baut.: die Kirche; fie hat auch bei Cm. Gigenthum und Baulaft.
- 11. Pr. S. M. ber König; fr. mar die Pfründe bem Domlapitel zu Regensburg incorporirt. Sint. 391 fl. Laft 517 fl. 37 fr. Gin Pfarrhaus ist nicht vorhanden. Zur Zeit ist ber St. Katharinen-Spitalpfarrer zu Regensburg (f. S. 18) jugleich Bfr. von Binger, ju beffen Baftorirung ibm ein bei ibm wohnenber Cooperator beigegeben ift; biefe Cooperatur ift I. Cl.; bas Merar leiftet bagu jahrlich 50 fl. Mit Winger murbe zugleich bei ber fog. Organisation bie gleichfalls bem Domfapitel Regeneburg incorporirte Pfarrei Rneiting vereint. - Chor-, Definer- und Schulb. vereint; bei ber Dienftwohnung (Degnerb.) hat bie Rirche ale Eigenthumerin bie Baul.
- III. Filialf. (fr. Pff., i. bei II) Aneiting, conf., B. Peter und Baul App., Am. am Stg. nach Ptc.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm.; alle Sacramente gespenbet.—
  GD.: Ptc., Am.; bas llebrige f. bei Winger. Gest.: 18 Jahrt., 23 Jahr-Meffen. Baul.: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. — Chors, Definers und Schuldienft vereint. — Nächft Aneiting bie Kap. U. L. Frau (ebem. Ballft.); 1 a. p. Bieweilen Dleffe. Baul.: bie Ortegemeinte.

IV. BBallft. Kager, cs. dub., B. Dichael Archang., fog. Stw. am Stg. nach 29. Sept.; 1 a. p. — & D.: Ptc., fog. Stw. (mit Beoper), Ofter- und Pfingft-Witg. — Gest.: I Jahrt., 8 3.-Meisen. — Saul.: die Kirche. — Cig. Weizur, vom Pfr. bestellt. Die ältere Kirche war am 15. Aug., 1182 vom Bische Kourab II. confeccit werden. Das in Nager besindig Balls. Bitd II. E. fetan war früher in der Balblapelle Maria-Tannerl, // Si. von Nager emsennt und zur Pf. Bettenbert (S. 329) gehörig.

### 12. Beitfarn. 142 S. 886 C.

Beitlarn, D. Cd. 50 B. 326 C. Lanb D. 1/2 e. 13 S. 86 G. Diblhof G. 1/2 e. 1 5. 8 G. Reuhof G. 1/2 e. 2 S. 15 G.

Debenthal D. 1/2 e. 8 S. 38 S. Regendorf (auf bem rechten Ufer bed Regen)
D. Schift Sch. 1/2 00.5 8 Regen) D. Solf. Sch. 1/2 e. 66 S. 400 S. . Sandheim G. 1/2 e. 2 B. 13 S.

I. Pfarrfirche, couf., P. Bartholomans Ap., Rw. am Stg. nach Bic.; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Unon. berer in Regent. - Weft .: 58 3abrt., 44 3abr- Deffen. - Baul.: bie Rirche; fie bat auch bei Cin. Gigenth. und Banlaft.

11. Die Pfarrpfrunte ift bem Collegiatstifte gur Alten Rapelle in Regendburg incorporirt, welche einen Vicarius perpetuus zu prafentiren bat. Gint. 914 fl. 36 fr.

Laft 49 fl. 38 fr. Bant.: der Pfr. — Chers, Mehners und Schuldienst bereint.

111. Schloßfapelle Regendorf, 1688 bened, Tit. die heit. Dreifatigteit, fog, Kw. am Stg. ver St. Nichael; 1 a. p., S. GD.: Titj, fog, kwh. (12 Jahr-Welsen. — Bant.: die Antherrichaft (Graf v. Sbernberf), welche anch die

Rirchenbedürfniffe bedt. Diefelbe bat bier auch ihre Familiengruft.

Geit einiger Beit befindet fich bier eine unftandige Grubmefferftelle, welche vom Ordinarius frei besett wirt. Obliegenh.: a) an Soun - und Feiertagen Früh-meffe mit Bortrag; b) in dring. Fällen Bersehen der Kranten u. s. w. Aus gutem Billen: Ratechefe in ber Bert- und Feiertage-Schule. Gint. 200 fl. (theile von ber Butsberrich., theile bon ber Gemeinbe) nebft freier Berpflegung und Wohnung (mit Bebeigung) im Schloffe. — Die Mefinerei bei ber Fruhmeffe verfieht ber Schloggartner; bas Schulhaus ift Eigenthum ber Gutsberrich., welche auch bie Baul. bat.

In Regenborf eine Mennoniten - Ramilie (6 G.).

# Dekanat Rodina.

# Allt- und Menschwand. 105 B. 1131 S.

**Renenschwand**, D. Sch. 24 S. 156 S. Mitenschwand D. 1/4 e. 27 S. 195 S. Kaltenbrunn D. 1/2 e. 8 S. 54 S. Mappenberg E. 1/2 e. 1 S. 16 G.

Melban D. 3/4 e. 7 S. 47 S. Barmeretorf D. 3/4 e. 8 S. 49 S. E. Bodenwöhr . D. Gd. 1 e. 30 5. 614 €. ") Rur Schul- und nicht eigentl. Curat-Erpofit.

1. Pfarrfirche, B. Bartholomans Ap., feg. Mw. am Stg. nad Maria Simmelfahrt; 2 a. p., S., Cm. — GD.: alle, mit Andn. berer in Bobenwöhr. An ben Borabenben von Ptc. und Auf. Bespern; an ben Sambtagen ges. Litanei. — Beft .: 5 3abrt., 29 3. Meffen. - Baul.; Die Rirche; bei Cm.: Die Pfarrgemeinte.

II. Br. G. D. ber König; fr. bas Reicheftift St. Emmeram. Gint. 889 fl. 8 fr. Laft 38 fl. 46 fr. Baul.: ber Pfr. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint. Rach ber Matritel von 1433 maren Altenichmant unt Reneufchmant felbfiftanbige Pfarreien : in Reuenschwand. Die Rirche in Reuenschwand lag aber feit bem Schwebentriege im Schune, und bie (Bb. murben in Altenfchwand gehalten; balb nach 1724 murbe bie Bit. in Reuenfchwand gebaut.

Seither bat die Kirche in Altenschwand ibre plartische Eigenschaft ganz verleren sum von der Com. erinnert baran), veurde 1813 außer frech. Gebrauch gescht nud est 1855 wieder benedicitt.

111. Archent. 1. Allenschandt, R. Richolaus E. C.; 1 a. p. Am Ptc. Untt. Gest.: eben dieses Amt; 1 3. Messe. Bank.: die Ortsgemeinde. — 2. Zbarmersdorf,

Sell.: verl eiger aun; 18 3/erst. den i.: et Arsgeneiner. 2. gouinersvort, & Celonia M.; 1 a. p. GO.: ktc. Disweisen Messe. Baul.: vie Drifchoft.

IV. Erpf. Kodenwöhr, B. Laurentius M. und Barbara V. M.; 1 a. p.,
S., Ol. ins. — GO.: a) vom Pfr. 31 halten: Ptc. am Stg. nach 10. Ungust und
am 4. Dec.; Ofter und Pfingstmentag, VI. Stg. nach Oftern, Sig. nach Erchangisch.

Annt 31 Geren des heil. Florian und an den Ramens und Geburte. festen 33. DD. bes Ronige und ber Ronigin. b) Bom Erp. gu halten: an Gonnund Feiert. (bie Berbftferien ansgen.) Deffe mit Bortrag, und (aus gutem Billen) Rachmitt. And. Schulmeffe an ben Berftagen. - Beft, und vom Bfr, ju balten: 52 Bochens, 2 Jahrs, 4 Quat.-Deffen. - Baul.: bas hiefige Berge und Guttenamt.

Die Schul-Expositur wurde 1836 auf Beranlaffung ber igl. Bergwerte - und Salinen-Abminiftration errichtet. Obliegenh .: a) bie oben bezeichneten Gr. nebft ben Ratechefen für bie Zeiertage - Schuljugent; b) Elementar - Unterricht in ben boberen Rlaffen ber Werftag = und in einer Feiertagichule; c) Religione = Unterricht in ben genaunten boberen Rlaffen (in ben unteren ertheilt ibn ber Pfr.); d) in bringenben Fällen Ertheilung ber Sterbfacramente. Mus gutem Willen leiftet er Aushilfe in ber Seelforge und ertheilt gew, Die Sterbfacramente in Bobenwöhr. Gint. 400 fl. Die Dienftwohnung ift im Schulbaufe; Gigenth. und Baul, bat bas tgl. Berge und Buttenamt. - Dem Erp. ift ein Schulgehilfe beigegeben, ber gew. bie Definerei berfieht. Für ben Rirchenbienft an Sonn- und Feiert. ift ein Arbeiter bes Guttenwerfes aufgestellt. Der Definer- und Chort, bei ben pfarrl. Gt. ift mit bem ber Bft. verbunben. Die Brotestanten (13 G.) find bem prot. Pfarrfofteme ber oberen Stadt Regensburg eingewiesen.

#### Bruck. 294 S. 2276 ©.

Brud, Mit. Sch. 166 S. 1324 S. Birthof E. 1/2 e. 1 S. 7 S. Blechhammer 28. 1 e. 3 S. 102 G. Grubmühl G. 1/2 e. 1 S. 10 S. Binterthurn 28. 1/2 e. 2 S. 18 G. Soffelb D. 1/8 e. 5 S. 17 G. Hofing B. 3/4 e. 3 h. 23 S. Kellerhof E. 1/2 e. 1 h. 10 S.

Mappach D. 1/2 e. 15 S. 125 €. Megenborf D. 1/4 e. 14 B. 89 G. Ranbeberg D. 1/2 e. 8 K. 61 S. Sandmühl G. 1/2 e. 1 H. 10 S. Schöngras D. 1/2 e. 13 H. 88 S. Solbach D. 1/2 c. 35 S. 235 S. Borberthürn D. 1/2 e. 11 S. 66 S. Windischbachmühl G. 1/4 e. 1 S. 16 S.

Röllsberf D. 3/, e. 9 D. 63 S. Warthanschen ber Oftlaubn 5 D. 12 S. I. Pfarrfirche, 1856 neugeb., p. Negibins Abb., feg. Kw. au Sig. nach Ptc.; 3 a. p., S., B., Cim. (fieje bei III). — D. alle. An Som und Feiertagen Frühmesse mit Vortrag. Jeben Samstag Abends gesung. Litanei. An Borabenben ber Gefte bes herrn und ber Beiligen Besper. Im Abvent wochentl. 4 fog. Rorate-Meinter; in ber Fasten woch. 4 Miserere. — Gest.: 34 Jahrt., 115 Jahrt., 35 Quat.-Meffen. — Brubersch.: 1. s. Sebastiani. Tits. am Stg. ver 20. Jan. in ber St. Gebaftianofirche. Beft .: 4 Quat., 2 ant. Memter, 1 Deffe. - 2. Berg-Maria. Titf. am I. Stg. im Oct. 12 Monat-Anbachten. - Baul.: Die Rirche.

Die F. Katharina-An. wurte 1821 abgefrechen bie Stift, (2 Abett., 9 Meffen) tamen zur All.

Die Pfarrefrühre ist dem Collegiatstisse U. E. Krom zur Alten Kapelle in Regensburg incerperirt, das einen ständigen Pfarrvicar (Vicarius perpetuus) präfentirt. Einf. 1751 st. 32 fr. Last j. S83 st. 25 fr. Daul.: der Pfarrvicar.

Wit der Pfpfrühre ist zeit Laugem das Frühmese-Venef, B. M. V. vereint. — Die fr. Fil. Fifchbach murbe 1727 eine Pfarrei (S. 336). - Gine Coop. I. Cl. - Chor., Definer- und Schuld, vereint. An einem eig. Schulhause hat bie Schulgem, Die Baul.

III. Friedhof-Rirche, 1/14 e., B. Gebaftian M.; 2 a. p., Cm. &D.: am Stg. vor 20. 3an. (f. bei I). Weft : 4 3ahrt., 13 3 .- Deff. Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Bfarrgem. IV. Rebent. Schöngras, burch Stiftung bes Pfarrers 306. Michael Bockes von Kaliming v. 3. 1758 erb., B. 30fann von Nep. M.; 1 a. p. GD.: am Ptc. Gest.: 12 Monat-Messen. Bault. bie Rirde.

Die Protestanten (etwa 3) find bem prot, Pfarripfteme ber oberen Stadt Regensburg eingewiesen.

### 3. Fischbach. 117 5. 808 G.

Fifthach, D. Solf. Sch. 34 S. 306 S. Backligel E.  $V_4$  e. 1 S. 7 S. Brunn D.  $V_4$  e. 22 S. 154 S. Brunnmißl E.  $V_9$  e. 1 S. 10 S. Sichlgütl E.  $V_4$  e. 1 S. 6 S. Cifermißl E.  $V_9$  e. 1 S. 4 S. Salverböfe 3. S.  $V_9$  e. 2 S. 13 S. Rönigerent E.  $V_4$  e. 1 S. 8 S.

Lobbügel D. 1/4 e., 7 H. 46 S. Roisnit D. 11/4 e. 5 H. 38 S. Marienthal W. 1 e. 4 H. 21 S. Nerping D. 1/4 e. 10 H. 8 S. Neuting D. 1/4 e. 10 H. 8 S. Reuting D. 3/4 e. 14 H. 11 S. Reuting D. 3/4 e. 14 H. 114 S. Thälerhof E. 1/4 e. 1 H. 11 S.

1. Pfarrfirche, 1727 conf., B. Jakob Ap., Kw. am Stg. vor Ptc.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (außerhalb bes Dorfes). — GD.: alle. — Geft.: 4 Jahrt., 20 Jahrt., 52 Quat. Meffen. — Baul.: bie Kirche; bei bem alten Cm. (um bie Pft.), wie bei bem neuen ist das Areal Eigenth. ber Gutsherrschaft; bie Bau und Unterbaltungspflicht bei bem letzteren bat die Kfarzenneinte nehft der Gutsberrschaft.

haltungspflicht bei bein lehteren hat die Pfarrgemeinde nebst der Guitsperrschaft (Braf v. ber Mühlen). Die Pfarrel, fr. Filiale von Bruch, wurde 1730 durch den Grafen d. Thürbeim auf Stockenfels und Fisch bach begründet und botirt. Eint. 568 fl. 27 fr. (ftändiger Gehalt 358 fl. 27 fr.); Vast 4 fl. 18 fr. Baul.: die Guteberrschaft. — Chor., Wehner und Schuldeinstereint; die Tienstwohnung (Wehnerh.) ist Eigenth, der Guteberrschaft, welcher auch die Baupflicht obliegt. Das Schulf, gehört der Guteberrsch, und der Schulgemeinde.

III. Kap. bes beil. Johann v. Rep., 1/4 e., 1753 von ber Gräfin Antonia D. Thirrheim erbaut, 1754 beneb. Wird bier feit langerer Zeit leine Meffe mehr gelefen. Die Burg Stoden fels, in ber Nabe von Riidbad, wo vor ber fog. Reformation eine Kapelle v. Crucis mit einem Kaplanei-Beneficium al B. M. V. war, ift längft genfort.

# 4. Michaelsneukirchen. 134 S. 1050 S.

Michaelenenfirchen, D. Cd. 26 S. 197 S. Althofftetten G. 3/4 e. 1 S. 9 G. Muger E. 1/2 e. 1 S. 7 S. Brudmühl E. 3/4 e. 1 S. 6 S. Bühel E. 1 e. 1 S. 6 S. Dachsberg E. 1/4 e. 1 S. 7 S. Eglice G. 1/2 e. 1 S. 9 S. Fichten G. 1/2 e. 2 S. 14 S. Bingermühl G. 3/4 e. 1 S. 10 S. Forft 28. 3/4 e. 4 5. 18 G. Glödlwics B. 1/4 e. 3 S. 29 G. Griesmühl G. 1/8 e. 1 S. 8 €. Guthof G. 3/, e. 1 S. 13 G. Bagenfdmand G. 1/2 c. 2 S. 14 G. Baibhof G. 1/4 c. 2 S. 16 G. Bolgmüble G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Rleingeradzell 28. 7/5 e. 4 S. 24 S.

Rrotteuthal E. 3/4 e. 1 S. 10 S. Lobmanswies 2B. 3/4 e. 4 5. 35 €. Lochfeld E. 1/4 e. 1 5. 5 €. Mietnach (Thiermietn.) B. 1/2 e. 4 S. 30 €. Momanefelben D. 1/2 e. 10 5. 77 €. Rieberhof G. 1/4 e. 1 5. 9 G. Dberhof E. 3/8 e. 1 H. 11 S. Obermühle E. 3/4 e. 1 H. 14 S. Dbertaufchendorf 28. 1/2 e. 2 5. 23 G. Pfaffenschwand E. 1/4 e. 1 S. 13 G. Duer (St. Quirin) G. 1/4 e. 1 5. 5 G. Regelsmais D. 1/2 e. 7 S. 63 G. Reichersborf D. 3/4 e. 5 S. 44 G. Ronberg G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Schrötting G. 3/8 e. 1 S. 16 S. Schwaigereried E. 3/4 e. 1 S. 9 S. Schwaighof E. 3/s e. 1 S. 15 S. Seiblmühl G. 1 e. 1 B. 7 G.

Steinbühl 28. 1/a e. 4 B. 35 G. Strafberg G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Untertaufdenborf B. 1/2 e. 4 S. 25 G. Bölling . D. 1 e. 2 S. 10 G. Biesmühle G. 3/4 e. 1 S. 7 G. 3minger E. 1/4 e. 1 S. 10 G. Dorfling B. Cd. 1 e. 4 S. 28 G.

Bremethal E. 1, 1/4 e. 2 S. 14 G. Eibengrub z. S. E. %, 1/2 c. 2 S. 19 G. Elend G. 7/8, 1/4 e. 2 5. 12 G. Butting (Buttern) 28. 5/4, 1/4 e. 3 5. 23 G. Renbed (Mable) E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 5 G. Bolletethal E. 5/4, 1/4 e. 2 S. 19 S. Boppmanneborf D. 1, 1/1, c. 8 5, 53 G.

Die übrigen D. geboren gur Bf. Arrach; G. 307. I. Pfarrfirche, 1707 neugeb., 1711 conf., B. Michael Archang., Am. am Sig. vor St. Jatob; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Musn. berer in ber Gilialt. Wenn bie Coop. befett, an Sonn - unt Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. - Geft .: 25 Jahrt., 6 Jahr., 48 Quat .: Meffen. - Rofenfrang : Bruterich. Titf. am I. Sig. im Oct. - Baul.: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. Gigenth. und Baul.

— 3m Cm. eine Kapelle, Tit. Maria Silf; 1 a. p. Bisw. Meffe. Baul.: bie Pft.

11. Pr. bie Gutsherrschaft von Fallenstein (Fürst von Thurn und Tazis).
Einf. 1662 ft. 56 fr. Last 499 ft. 15 fr. Baul.: der Bfr. — Eine Cooperatur II. Cl., wegu bie Pft. jahrl. 100 fl. leiftet. - Der Cher- unt Definerbienft (auch für bie Filialt.) ift mit bem Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Definerh.) ift Eigenth. ber Bft., welche bie Baul. bat; bei ben Schulgimmern wird biefe aber von ber Schulgemeinte getragen. Den Dieuft vergibt bie Buteberrichaft bon Galteuftein.

III. Rebent. Quer, vor 1332 erb., B. Bitus M., Quirinus E. M., Bolfgang E. C.; 1 a. p. Meffe (gegen Reichnif) am Dinstag vor Bitus, vor Bartholomans, vor Leonh. Baul.: Die Pft.

IV. Filialt. Dorfting, 1750 burch Renbau erweitert, P. Megibins Abb.; 1 a. p. — GD.: fog. Aw. (am 1. Stg. im Sept.), Ofter - und Pfingstmoutag, Stephanof. Deftere Deffen. - Baul.: Die Bft. - Bier eine Coule; bas Couls haus ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welcher auch bie Bampflicht obliegt.

Außer ben Gb. bat Dorfling feinerlei Filialrechte.

## Menkirden - Balbini, 411 S. 2825 C.

Der engere Pfarrbegirt mit Renban 361 S. 2445 G.; ber Erpbeg, Gtrabifelb 50 B. 380 G.

Renfirchen, Martt, Sch. 94 S. 638 G. Boben D. 3/a e. 11 B. 78 G. Denhof E. 1/2 e. 1 S. 9 G. Engenried D. 3/4 e. 9 S. 53 G. Etymannerieb 3. S. 3/8 e. 4 S. 27 G. Friedereried D.Sch.11/4e.335.220S. Goppolteried D. 1/4 e. 8 S. 53 G. Grottenthal E. 3/c e. 1 S. 10 S. hippolterieb B. 3/4 e. 3 S. 21 G. Jaglhof E. 11/2 e. 2 S. 13 G. Leiten G. 13/s e. 1 S. 11 G. Meigeleried D. 13/2 e. 6 D. 43 C. Deb C. 3/8 e. 1 S. 8 S. Debhof E. 1/4 e. 2 S. 19 G. Bechmible €. 21/4 e. 1 S. 6 €. Ranbereried D. 1 e. 13 S. 87 G. Rodffeign G. 1/2 e. 1 S. 10 S. Rüdhof B. 1/2 e. 2 h. 9 G. | Stütenfled S. Begeehef wurde 1833 nach Stamerich gepfarri, G. 344.

Stablhof E. 3/8 e. 1 S. 7 S. Stoderied (Dber- u. Unter.) 3. 5. 11/0 e. 3 S. 14 S. Thanried D. 11/2 e. 12 S. 62 G. Trannhöf 3. B. 3/4 e. 2 B. 14 G. Trannbofermüble (Rothmuble) G. 3/, e. 1 5. 9 6. Weihermühle E. 7/4 e. 2 H. 9 S.

Scheiblhof E. % e. 1 S. 7 S.

Windmais D. 2 c. 21 S. 139 S. Birneteried G. 1/4 e. 1 S. 21 G. Biegenmühle. 28. 7/2 e. 3 S. 16 G. Fronau D. Sch. 3/4 e. 48 D. 360 S. Brand 3. S. 7/2, 1/4 e. 4 S. 32 S. Fronaumühle 28. 1, 1/4 e. 3 S. 9 S. Rabhöf 2B. 3/8, 1/8 e. 3 S. 25 €. Rethfal 3. S. 7/s, 1/s c. 2 S. 13 S. Stütenfled 2B. 5/8, 1/8 e. 2 D. 8 G.

E. Nenda (mit Mible) D. Sch. 2 c. 48 S. 400 S. Goffhof E. 23'4, 3 c. 1 S. 7 S.

E. Strahlfeld T. Sch. 2 e. 46 H. 357 S. Hammermüßle E. 21/4, 1/4 e. 1 H. 10 S. Moberer E. 21/4, 1/4 e. 1 H. 8 S. Spiegelichleif's E. 2, 1/4 e. 2 H. 5 S.

Strafweißer E. I., I. e. I S. 5 S. | Spiegelschleif E. 2, 1/4 e. 2 S. 5 S. 38 Soul Grestur une bal Reubau nech Beglebe und Strafte sab Cm. in gronau. ) 3m Barteigite find 6 Bahmeatterbanden und 1 Babnfalion (in Reubau).

1. Pfartliche, nut 1720 neugeb., B. Michael Archang., sog. An. am Stg. nach 29. Sept.; 4 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in Friedersried und Frentau. Wenn die Geop. besetzt ist, an Seun- und Feiertagen Frühmelimit Vertrag. An Samstagen Abentes ges. Vitanei. In der Kastenziet am Mentag und Freitag Krenzwegandacht, am Mitneech Miserere. — Gest.: 22 Jahrt., 4 Daat., Menter: 117 Jahr., 8 Daat. Messer. — Baul.: die Kreche; bei Cm.: die Sep. Gen.

11. Pr. S. M. ber König; früher ber Churfürst abwechselne mit bem Beneticinerstifte Reichenbach'. Gint. 1394 ft. 28 fr. Last 490 ft. 9 fr. Baul.; ber Pfr. — Eine Cooperatur II. (1. — 311 Windmais mit Stockried und Lechanüble wird vom Penting ans (S. 341) seelfergl. hilfe geleistet; auch werden bie Kinder aus tiesen Trischaften in Benting getaust. Die Unupfarrung rieser Trischaften ist 3. 3. im Werte. Ans gutenn Wilsen werden dagegen von hier aus in Maisenberg (Pf. Benting) die Kranten verieben. — Die Bewohner von Meigelebried erhalten seelson (S. 267). Ueber die Aushisse in der Pf. Stambried s. 345. — Chor., Wesners und Schuleienst vereint.

111. Rebent. Friedersried, conf., B. Die heil. brei Könige und Matthans Ap., Am. am Stg. nach Matthans; 1 a. p. GD.: Ptc. (am 6. Januar), Am. Geft.: 9 Jahr-Weisen. Bant.: Die Kirche. — Meigner und Schulbienst vereint; Die Dienstwehnung (Schulbaus) if Eigenthum ber Schulgemeinte; biefe hat auch die Bantafi.

IV. Filialf. Fronau, conf., B. Stephan Protom., Am am Stg. nach Tienhe; I a. p., S., Cm.; die Sacr. gesp., aber Taufen und Trauungen finden hier nicht statt. — Gr.: Ptc., Sm., Ostermontag. — Gest.: 11 Jahrt., 47 3. Weisen. — Baul.: die Rirche; die Cm.: die Sep. Gent. — Megner und Schuldenst vereint; tie Lienstwehnung (Schuld.) ift Eigenth. der Schulgemeinte, welche auch die Baul. dat.

V. Expf. Uenbau, um 1778 erb., P. U. L. Frau unter bem Tit. Maria Stiff, fog. An. am Stg. nach Maria Gebrut; I. a. p., S., Ol. inf. Tas Cm. ist in Frenau. Taufen und Traumgen in ber Pft. — G. D.: alle, wie sie sous in Expt. inblich sind. — Gest.: 16 Jahr-Wessen — Baul.: bie Exp. Gemeinde.

Die Schul-Expositur wurde 1816 errichtet. Obliegenh. a) bie ordentlichen Gb. (wie oben); b) Clementar-Unterricht nebst Katechese in der Bert. und Feiertagssichne. Ang guten Billen: Spendung der Sacramente der Busse und bes Altars, der Sterbsacramente. Einf. 459 fl. 48 fr. (ständ. Gehalt 302 fl.) Last 41 fl. 3 fr. Baul.: die Exp. Gemeinde. — Der Wesnerbienst mit dem Schuldsenste verbunden wird verweit einem Gehissen verleben. Ein Chorthenit besteht nicht.

VI. Erpf. Strahlfeld, nach bem Brante von 1804 neuget., P. Barbara V. M., fog. Am. am Dreifaltigleitef.; 3 a. p., S., Cm. Die Sacr. gefp. (begüglich ter Tanfe besteht ein Uebereinschmunen); Trauungen aber unt Hochzeit Gt. werren in ber Pff., Begräbnis umd Seelengt. in Strahlf. von Alerne ber Pff. zehalten. — GT.: alle. An Saunstagen Abents ges. Litanei. Boch. sint 3 Messen pro fundat. zu lesen. — Dreifaltigsteite Brut erich. Titt. am Dreifaltigsteitesest. 1 Jahrt. — Bault. die Gunscherichaft (vas ehemal. Schotten-Alester wurden Geminar St. Jakob m Regensburg, tas 1862 vom heit. Stuhle aufgehoben wurde nur bessen Vernögen,

<sup>)</sup> Nach bem Praientalionsergifter bestaut bor ber fog. Reformation in ber Bil. ein Frühmest-Beneficium, auf welches ber Ghufflirst (als Comes pakatinus) praientittet; während auf bie Prauryfrühre bem Kisster Bustiering bir Pr. zustand. Nach Melbecherssellung ber tabbel. Religion tam ein Theil bee Bermögens bes Arilbmest-Veneficiums zur Phiffinde. Wie die Matriel von 1666 und bie Pfelescheidung von 1724 zeigen, über damals ber Chufflirk allein bas Pr. Recht, während bas Aloster Reichenbach (tatt Prifeitung) es gleichfalls beandpruchte.

bem Diccejan Geminar gugewiefen, als "Stiftung St. Jatob" fortbefteht, worüber fpater); fie hat auch alle Kirchenbedurfniffe zu beden; bei Cm., bem älteren (nicht mehr gebrauchten) und bem neueren (beibe außerh, bes Dorfes) ist ber Boben Eigen-

thum ber Buteberrichaft; Die Bant, bat bie Erp. Bemeinte.

### 6. Mittenan. 520 S. 4125 G.

Nittenan mit Anger, Mit. Sch. 155 S. 1301 €.

Annahaid (Glasichleife) E. 1/4, e. 2 H. 23 S. Ulang D. 1 e. 5 H. 41 S. Ulhof E. 1/4, e. 1 H. 7 S. Ulhof E. 1/4, e. 1 H. 7 S. Dergham D. 1/4, e. 19 H. 162 S. Dergham B. 1 e. 2 H. 7 S. Derglarn B. 1 e. 2 H. 11 S. 7 S. Dirtenhof E. 1/4, e. 1 H. 7 S. Dirtenhof E. 1/4, e. 1 H. 5. S. S. Ulfich D. 1/4, e. 7 H. 5. S. Debenmühl E. 1/4, e. 1 H. 5. S. Debenmühl E. 1/4, e. 1 H. 5. S. Debenmühl E. 1/4, e. 1 H. 5. S. Debenftein D. Schle. Sch. 1/4, e. 24 H. 158 S.

Darmereborj &. 11/2 e. 2 S. 16 G. Diepenriet D. 11, e. 8 S. 51 G. Dingiftabt G. 13/4 e. 1 D. 12 @. Dobl B. 1 e. 2 S. 15 C. Dürrmanl E. 11/2 e. 1 S. 14 E. Edarterenth D. 1 e. 13 5. 96 C. Entermainebach D. 1/2 e. 5 D. 34 E. Efdlbach G. 1 e. 1 S. 8 S. Fichtenhof G. 1 e. 1 S. 7 G. Forfting B. 1 e. 3 S. 36 S. Geised B. 11/2 e. 2 D. 13 E. Glasfchleif G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Goppeltehof 20. 1 e. 3 f. 22 C. Gumping W. 11/4 e. 3 S. 21 €. Gunt D. 1 e. 9 S. 53 C. Dadeleberg G. 13/, e. 1 S. 6 E. Babrima 28. 1 e. 2 S. 8 G. Bangerebach D. 11/4 e. 6 B. 39 E. Bainalmühl G. 1 e. 1 D. 6 3.

Bammerbang G. 1 e. 1 S. 6 G. Beimbof 2B. 1 e. 2 B. 21 G. Binterberg G. 1/2 e. 1 S. 12 G. Binterfohlftetten G. 11/2 e. 1 S. 9 G. Boffarn 28. 3/4 e. 3 S. 18 G. Boninghof G. 11/2 e. 1 S. 13 E. Dof am Regen D. 1, e. 13 B. 173 S. Bolgbeim G. 1 e. 1 S. 7 E. Bolgfeign G. 1 e. 1 S. 9 C. Bubbof B. 3/, e. 3 D. 21 G. Jägerbob G. 1 e. 1 S. 14 G. Raag B. 1/2 e. 2 S. 16 G. Rafperebub D. 1 e. 14 S. 94 G. Anollenhof G. 3, c. 1 5. 8 C. Ronighof G. 1 e. 1 S. 12 G. Manghof E. 1 e. 1 S. 7 E. St. Martin & 1 e. 2 S. 16 G. Marbitte (Gifenfabrit) G. 1/4 e. 1 S. 5 S. Micheleberg D. 3, e. 7 S. 47 G. Midenbach D. 1/2 e. 9 5. 68 E. Mithleuthal (Glasbilite) 1 1/, e. 1 S. 62 C. Nahenfürst W. 11/2 e. 2 S. 22 S. Renhans D. 3, e. 20 S. 129 C. Dberbraunftnben G. 11/4 e. 1 S. 7 S. Dbermainebach B. 14 e. 3 S. 22 €. Dbergell G. 1 e. 1 S. 6 C. Det D. 1 e. 6 5. 49 G. Debgarten G. 1 e. 1 S. 10 G. Ottischhof 28. 1 e. 3 5. 18 3. Plitting D. 11, e. 6 S. 42 C. Reifach E. 1/4 e. 1 S. 9 S. Roith B. 3/4 e. 2 S. 17 E. Roned G. 1 e. 1 D. 6 C.

Rummelfölben G. 1 e. 1 S. 2 G. Schönberg E. 1 e. 1 S. 5 S. Schwarzenberg G. 3/4 e. 1 S. 4 S. Spandl E. 1 e. 1.5. 7 S. Stabl D. 1 e. 5 S. 40 G. Steinhof G. 1 e. 1 S. 7 G. Steinmühl G. 1 e. 1 S. 9 C. Stöfling D. Schiß. Sch. 11/4 e. 30 S. 232 6. Straffof G. 3/4 e. 1 S. 15 G. Sulzmühl 3. S. 3/4 e. 3 S. 16 G. Thann D. 1/4 e. 13 S. 113 G. Tiefenbach 28. 3/4 e. 4 S. 35 G. Tiefenhof 3. S. 1 e. 3 S. 24 G. Treibling 28. 3/4 e. 4 f. 35 G.

Trumling D. 1/2 e. 6 S. 46 G. Ueberfuhr G. 11/4 e. 1 S. 9 S. Unterbraunftuben G. 11/, e. 1 S. 8 G. Untermainebach D. 11/2 e. 7 S. 57 S. Borbertobiftetten G. 1 e. 1 S. 13 G. Baltenried (Glasichleife) G. 1 e. 1 S. 11 G. Beinting 3. S. 1 e. 3 S. 28 G. Beiffenhöf B. 11/2 e. 2 S. 21 G. Weitenfürft B. 11/2 e. 4 S. 29 G. Beblgütl G. 11/4 e. 1 S. 8 G. Begihof G. 11/4 e. 1 S. 5. S. Birthehof E. 3/, e. 1 S. 5 S. Bulfereborf D. 11/4 e. 22 S. 117 G. Wunfeld G. 11/2 e. 1 D. 8 G.

1. Pfarrfirche, 1780 neugeb., 1851 conf., B. U. &. Frau, Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 1 a. f., 3 p.; S., B., Cm. (augerh. bee Marttes). - GD .: alle. Mu allen Conn- und Feiertagen Grubmeffe mit Bortrag. An Cametagen und Borabenben vor Testen gesung, Litanei. 3m Abvent woch. 3 fog. Rorate Memter; Abenbanbacht zum Jahresschlusse; in ber Fastenzeit an Donnerstagen fog. Delbergantacht, an Camstagen Miserere; Abendantacht in ber Octave bes beil. Johann v. Rep. - Geft.: a) Die Pfeil'iche Wochenmeffe, welche an Sonntagen ale Fruhmeffe 311 lejen ift; b) 29 3abrt., 48 Quat., 78 3abr. Deffen. - Bruterfc. Corp. Christi. Sanpti. am II. Stg. nach M. Geburt. 12 Monat-And. An Donners. tagen Ant und Broceffion cum Somo. 1 3abrt., 4 Quat. - Deffen. - Banl.: bie Rirche; bei Cm .: bie Pfarrgemeinte.

11. Die Pfarrpfrunte ift bem Collegiatftifte gur Alten Rapelle in Regensburg incorporirt, welches einen Vicarius perpetuus zu prafentiren bat. Gint. 2509 fl. 54 fr. Paft 615 fl. 58 fr. Banl.: ber Bfarrvicar. - Gine Cooperatur I. Cl.; eine Coo: veratur II. Cl. - In Sulgmibl wird von Brud, in Sadelsberg von Bettenreut, in Ober- und Unterbraunftuben, Plitting, Bullereborf, Darmereborf, Goppelte, und Manghof von Lambertenenfirchen aus bei bringenben gallen feelforgl. Silfe geleiftet. - Der Definerbieuft ift mit bem II. Schuldienfte vereint; Die Dienftwohnung (Degnerbaus) ift Eigenthum ber Bif.; Diefe bat auch bie Baul. - Der Cautor- und Organistendienft ift mit bem 1. Schuldienfte vereint; bie Dienftwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber Marttegemeinde; Die Schulgen, bat Die Baul. - Auch fint 4 Chormufiter von Bfr. und Rirchenverwaltung bestellt.

111. Kapellen. 1. Bodenflein (Schloftap.), 1828 beneb., Tit. Dlaria Simmelf.; 1 a. p. (S., Ol. inf., wenn ein Gacellan anwefenb). Baul.: Die Buteberrich. - Sier befindet fich zeitweise ein Sacellan (vom Orbinarius frei bestellt), ber freie Wohnung im Schloffe bat, und Bezuge von ber Unteherrich. und ber Ortegem. genießt. Er liest an Conn- und Teiert. Frühmeffe in Bobenftein ober Dlichelsberg, balt Ratechefe in ber Schule, leiftet auf Ersuchen Aush. im Beichtstuhle, und reicht die Sterbsacr. — Megnerund Schuldieuft vereint; bas Schulb. ift Eigenth. ber Guteberrichaft; fie bat bie Baul.

2. Ridelsberg, 1855 neuhergest., B. Michael Archang., fog, Rw. am Stg. vor 29. Sept.; 1 a. p. GD.: fog, Rws. Sert, am Beihnachtes. Meffe. Bant .:

bie Kap. — Eigener Megner, von Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt.

3. Stoffing (Schloftap.), 1859 theilw. neubergest. und bened.; B. Bartholom. Ap., fog. Rw. am Stg. vor 24. Ang.; 1 a. p. & D .: fog. Rw. Bert. am Beibnf. Deffe. Deftere Dieffe. Banl .: Die Butsberrich. Der Dlefinert. ift mit bem ber Bft, verbunden. Dier eine Schule; bas Schulb, ift Eigenth, ber Schulgemeinte, melder auch bie Baupflicht obliegt. Die Proteftanten (16 G.) find bem prot. Bfartfufteme ber oberen Stadt Regensburg eingewiefen.

#### Pentina. 162 S. 1095 €.

Denting, D. Cd. 28 B. 206 G. Albenried B. 3/4 e. 3 S. 30 G. Buch D. 1/4 e. 7 S. 55 G. Egelerieb D. 1/2 e. 13 S. 100 G. Erzhäufer 3. S. 1/2 e. 21 S. 153 S. Gonereborf G. 1/4 e. 1 B. 8 G. Jagenrieb D. 1 e. 9 B. 52 G. Rigenrieb D. 1 e. 8 S. 53 G. Röneröb 1/4 e. 1 B. 10 G. D. 1 e. 11 S. 79 S. e. 1/4 e. 1 S. 5 S. Maiker Dlleret

Bingarten . D. 1/2 e. 8 S. 62 G. Boggereborf D. 1/4 e. 6 S. 40 G. Reis 20. 1/4 e. 3 S. 26 G. Unterpenting B. 1/2 e. 2 S. 19 S. Bolfegrub B. 3/4 e. 3 S. 32 €. St. Leonhard G. 11/4 e. 1 S. 5 G. Bastarn D. 11/4, 1/4 e. 15 B. 79 G. Grundmithl G. 11/g, 1/4 e. 1 5. 6 G. Thann D. 11/2, 1/4 e. 22 S. 119 G. Thannmühle G. 11/g, 1/4 e. 1 S. 7 G. ") Die fibr. S. geb. ju Comarzbofen, G. 256.

1. Pfarrfirche, conf., B. Difolans E. C., Rw. am Stg. nach Daria Geburt; 3 a. f., S., B., Cm. - BD.: alle, mit Anen. berer in St. Leonhard. Wenn bie Coop. befest ift, an Sonn : und Feiertagen Frubmeffe mit Bortrag. - Beft .: 5 3ahrt., 58 3ahr-Meffen. — Baul.: bie Rirche; bei Cm.: bie Sepulturgemeinde. Un bie Pft. ift eine Rapelle U. g. Frau angebaut, mit 1 a. p., wo biew. Deffe.

11. Die Pfarrpfrunde ift bem Collegiatftifte zur Alten Rapelle in Regeneburg incorporirt, bas einen Vicarius perpetuns ju prafentiren hat. Gint. 1686 fl. 19 fr. Laft 549 fl. 15 fr. Baul.: ber Pfarrvicar. — Eine Coop. II. Cl. — In Dlaifenberg wird gew. von Renfirchen Balbini ans feelforgl. Silfe geleiftet; bagegen werben Orte biefer . Pfarrei von Benting aus paftorirt und ift ihre Ginpfarrung beantragt (f. G. 338). Bezinglich St. Leenhard siehe bei IV. — Chor, Megner und Schulbienst vereint.

11. Kapelle Legelsried, 1846 erb., 1857 bened., Tit. Maria Deinstuchung;

1 a. p. Bisweilen eine Messe. Gest.: 3 Messen. Baul.: Die Ortsgemeinde.

1 a. p. Bisweilen eine Weite. Beit.: 3 weifen. Comm. Com. 1V. Filial= und Ballf.-Kirche St. Leonhard, B. Leonhard Abb., fog. &w. am Sig. nach Maria Geburt; 2 a. p., Cm. — GD.: Pte. und fog. Kw. Unt am Tage bes beil. Benbelin, bem ein Nebenaltar gew. ift. — Geft.: 6 Deffen. — Baul.: Die Rirche. - Die Taufen und Provifuren in Diefem Filialbegirt werben nach llebereinfommen in Seebarn (S. 267) ober bon bort aus vorgenommen. Dabin geben auch bie Rinter gur Schule. Gine Umpfarrung nach Geebarn (1/2 e.) ift im Werte.

> Rodina. 729 S. 5200 S. Der engere Bfarrbegirt 667 S. 4847 G.; ber Erpbeg, 62 S. 353 G.

Roding, Mft. Sch. 186 S. 1400 S. Achterlingshof B. 3/4 e. 3 S. 31 S. Altenfreith D. 1/2 e. 16 S. 161 G. Angerhöfl G. 1 e. 1 B. 7 G. Angermühl G. 1/12 e. 1 S. 15 G. Brannried &. 3/8 e. 3 S. 24 G. Brunnhöhe G. 11/2 e. 1 S. 7 G. Dachehof G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Diecherling 28. 11/4 e. 2 S. 17 G. Ed 28. 11/4 c. 2 S. 12 S. Eitenthal B. 1 e. 3 S. 24 G. Elent G. 1 e. 1 S. 6 G. Grubhöfl G. 7/5 e. 1 S. 6 G. Øftetten 2. 3/6 e. 4 S. 25 €.

Baibhofe B. 1 e. 3 S. 23 G. Bannried 3. S. 3/4 e. 5 S. 40 S. Bochbrünnt G. Bf. 1/2 e. 1 S. 3 €. Bofmühle G. 3/4 e. 1 S. 4 G. Rag B. 11/2 e. 2 f. 8 S. Ragerhof B. 3/4 e. 2 S. 17 S. Ralfing D. 11/4 e. 12 S. 91 G. Raplhof E. 1 e. 1 S. 9 S. Mleffing D. 1 e. 5 B. 31 G. Rronwithof E. 3/4 e. 1 S. 6 G. Rübuhof 2B. 3/8 e. 3 S. 43 C. Rühuhol3 28. 3/8 e. 3 S. 10 €. Lung B. 3/4 e. 2 S. 19 S. Dlaiß G. 1 e. 1 S. 10 G.

Marbelshof B. 1 e. 2 S. 21 E. Mitterberf . D. 1/4 e. 50 S. 332 E. Mitterfreith D. 1/2 e. 26 S. 220 G. Monaffen G. 1 e. 1 S. 6 C. Manzing D. 11/4 e. 14 S. 100 G. Raffen j. S. 1 e. 9 S. 61 C. Dberborf D. 3/4 e. 12 S. 87 G. Dberfreith D. 3/, e. 8 B. 51 G. Oberlintach W. 3/4 e. 2 S. 16 S. Dbertranbenbach D. 1 1/4 e. 17 S. 100 3. Debenhof G. 1 e. 1 g. 10 G. Betermüble G. 1/8 e. 1 S. 10 G. Bienbling 28. 1/2 e. 3 S. 15 G. Bollenried B. 1/2 e. 3 S. 23 S. Regenpeilftein D. Golf. 1/4 e. 27 S. 210 6. Riebeifenmihl G. 1/a e. 1 S. 5 E. Ried G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Schornborfgrub B. 11/2 e. 2 S. 9 S. Stablhof 28. 1/4 e. 4 S. 53 E. Thanhof G. 1/2 e. 1 5. 12 G. Triftereberg 28. 11/2 e. 2 S. 15 C. Unterlintach D. 3/4 e. 7 S. 48 G. Unterprombach B. 3/4 e. 3 S. 16 €. Wacherling D. 1 e. 10 S. 52 €. Banning G. 1 e. 1 S. 9 G. Weiherhaus G. 1 e. 1 S. 6 C. Bieben G. 11/4 e. 1 S. 9 G. Wiefing D. 3/4 e. 17 B. 94 G. Wiesthal G. 3/8 e. 1 S. 13 3.

Binbfang G. 1/a e. 1 S. 5 G. Boppmannetorf G. 11/a e. 1 B. 9 E. Zenzing D. 11/2 e. 8 S. 58 S. Biegelhütte G. 1/2 e. 1 f. 6 G. Biering D. 1, e. 10 5. 64 G. Obertrubenbach D. Gd. 3/, e. 24 B. 120 €. Bochbrunn 28. 11/2 e. 3 S. 11 G. Ligling D. 1 e. 5 B. 42 G. Dberprombach D. 1 e. 5 S. 30 C. Sponagl 28, 1 e. 2 5. Untertrübenbach 3. S. 3/4 Donng D. Sch. 1 e. 62 3 Wetterfeld D. Sch. % e. 52 S. 360 S. E. Crasching D. Sch. 13, e. 18 S. 112 S. Brunhof B. 11/4, 1/4 e. 2 S. 15 C. Dechanteanger G. 15/8, 1/4 e. 1 S. 6 C. Dechen G. 11/2, 1/4 e. 1 B. 9 G. Gilberg 28. 11/2, 1/2 e. 2 5. 15 C. Gaffirl B. 13/4, 1/2 e. 2 5. 13 €. Gereeborf D. 134, % e. 5 f. 28 €. Grub B. 114, 1/2 e. 2 S. 14 E. 3mbof 20. 1, 3/, e. 2 5. 17 G. Rriiglhof B. 11/2, 1/2 e. 2 S. 13 G. Loibling D. 1, 1/2 e. 5 S. 42 C. Schleif G. 1, 3, e. 1 S. 12 G. Steinhof G. 13/, 1/, e. 1 S. 10 G. Steinmühle G. 194, 1/4 e. 1 S. 8 S. Baffenhof G. 11/2, 34 e. 1 S. 11 S. Bimmering D. 1, 1/2 e. 16 S. 126 E.

") In tiefer Gemeinde eine Station ber Oftbabu und 3 Babumarterbanfer. ") Dit biefen brei Filialen fint teine eigentlichen Filialbezirfe verbunten.

1. Pfarrlirche, nach bem Brante von 1755 3. Th. nengeb., es. dub., P. Pancrating M., sog. Aw. am Stg. nach Ptc.; 4 a. p., S., B., Cm. (außerch. bee Martee).

— GD.: alle. An allen Couns und Keiert. Frühmesse mit Bertrag. An Samst. und
Borabenden der Feste ges. Litanei. In der Fallenzeit an Dennerstagen Nachmittag
Pred. mit sog. Delbergante, ober an Dinstagen und Areitagen Misserere.

— Gest.: 31 achrt., 171 Messen; ges. Litanei während der sog. Alleriselen-Octav; Rosentran;
während des sog. Dreißigers im August und Sept.

— Bruderiche. 1. Corp.
Christi. Tiss, am Sig. nach Frohnleichnames, An Dennerstagen Annt und Procession um Ssmo. 4 Duat.-Alemter, 28 Duat.-Messen.

2. Perz. Mariā. Tiss,
am 1. Stg. im Sept. An Samstagen Brudersch.-Wessen.

3. ss. Floriani et
Sedustiani spo. Viebesdune).

Tiss. am 4. Mai und am 20. Jan. (septeres mit
Abent-Ankacht in der Cetav).

S Duat.-Wessen.

Baul.: die Kirche; bei Cun.: die Sepusturgemeinde.

Rapellen. a) s. Annae (an ter Pft.); 1 a. p. Bisw. Meife. Baul.: tie Pft. - b) s. Sebastiani (200 Schritte von ter Pft. e.). Baul.: tie Martisgem.
11. Die Pfarrpfrünte ist feit 1184 bem Cellegiastisste gur Alten Kapelle in Regensburg incorporirt, welches einen Vicarius perpetnus zu prafentiren bat. Eint.

3341 fl. 4 fr. Laft 1768 fl. 55 fr. Baul.: ber Pfarrvicar. - Dit ber Pfarrpfrunde ift feit Langem bas Fruhmeg. Beneficium vereint !. - 3mei Coopera. turen 1. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. (fiebe bei Regenpeilstein). - Definer- und II. Schulbienft vereint (ohne Dienftwohnung; ftatt welcher Enticharigung von ber Schulgemeinte gn leiften ift). - Organiften- unt Chorregentenftelle mit bem I. Schulbienfte vereint; die Dienstwohnung (Schulhaus) ist Eigenthum ber Schulgemeinde; sie hat auch bie Baulaft. — Die Thürmerstelle wird vom Magistrat zusammt bem Bfr. und ber Rirdenverwaltung befett.

III. Ballft. Sochbrunnf (Deitbrunnt), 1730 erb., 1732 conf., B. U. &. Frau, Rw. am Stg. bor Maria Magbalena; 3 a. p.; jur Commeregeit bas S. -BD .: Maria Geburt, Deimsuchung und Himmelf., Amf. Nachmittage: am Ofterund Pfingftmontag und Stephansfeit gef. Litanei. - Beft .: 2 Memter, 17 Deffen; vom. 14. Mug. bie 12. Gept. täglich Deffe unt barnach lauret. Litanei. - Banl .: bie Rirche und ber Martt Robing. - Der Definerbienft ift mit bem ber Bif. verbunben.

tebent. 1. gasting, cs. dub., P. Bartholomaus Ap.; 1 a. p. GD.: am tholom. (Bic. nebst jog. Kiv.). Bisw. Meffe. Baul.: Kirche und Ortsgem.

Rirche und Ortogemeinte. - Der Guteberr Alois v. Chlingenoberg ftiftete 1737 bier ein Beneficium. Obliegenb .: a) moch. 2 Deffen ad intent. fundat.; b) an Sonn- und Beiertagen Frühmesse mit Bortrag; e) an Samstagen und Festworabenben tanret. Litanei (wirt 3. 3. nach ber Meffe an Sonn- und Gefertagen gebetet); d) auf Erfuchen Anshilfe in ber Seelforge. Gint. 198 ft. 13 fr. Raft 27 fr. Br. 3. M. ter Ronig (feit Uebergang ber Gerichtebarfeit). Seit 1835 ift bas Benef. wegen Schmalerung bee Bfrundevermogene tem Pfr. in fo weit jugetheilt, bag biefer bie Obliegenh. burch einen Coop, verfeben lagt und aus bem Gint. bee Benef. jahrt. 160 fl. erhalt. Gig. Dienftwohn.; Baul.: 3. 3. unentichieben; ftiftungegemäß hatte fie bie Ontehetrich. — Eig. Mefiner, vom Pfr. beftellt. — In Regenp. anch bie fog. "Alaufe" ober Kapelle; Tit. ber heiland im Kerter; 1 n. p. Biew. Meffe. Banl.: Die Ortogemeinte.

V. Filialt. 1. Poffing, cs. dub., B. Bitne M., fog. Rw. am Stg. nach St. Michael; 3 a. p., S., Cm. (nur fur Pofing); alle Sacramente gespenvet (nur für Bofing); Trannigen aber nicht ju Recht. - GD.: wechselnt gwischen ben brei Bilialt.; und gwar a) in feiner Gilt. ift Go.: am Merntef., am Faftnachtes, Bortinnc. und Allerscelen Stg.; an ben Sonnt., an welchen in Robing Jahrmarft ift (III. Stg. im Dai, II. Etg. im Mug., III. Stg. im Oct.); an ben Geften U. Y. Fran; b) in Dbertrubenbach ift Bo. am je funften Stg. und Btc.; c) an ben übrigen Conn- und Festtagen wechselt ber Br. gwifden Bofing und Wetterfelt. - In B. Die Benef. Gotteorienfte (fiebe unten). - Geft .: 8 Memter, 18 Deffen. - Banl .: Die Rirche; bei Cm .: Die Ortegemeinte.

Die Bierbrauereehelente Leopolt und Anna Schneiber ftifteten 1750 bier ein Beneficium. Obliegenb .: a) an allen Coms unt Zeiert. Fruhmeffe mit Bortrag : Nachmittage Rofenfrang und fanret. Litanei; b) wech. 4 Deffen pro fundat.; jahrt. 9 andere Meffen auf Grund von Schanfungen jum Benef.; c) Ratechefe in ber Schule; d) auf Erfnchen Aushilfe in ber Geetforge. Mus gutem Willen fitt ber Benef. gem. Beicht und balt Die Provifinen. Gint. 421 fl. 32 fr. Laft 12 fl. 54 fr. Gigene Dienstwohnung: Baul.: Die Rirche Pofing. Die lib. collatio wechselt mit ter Pr. S. M. tes Rönigs. — Cher., Mefiner. und Schuldienit vereint.
2. Wetterfeld, conf., B. Ulrich E. C., Am. am Sig. nach 4. Juti; 1 a. f.;

bie beil. Dele; bier wirt bie Taufe gespenbet (nur ben Rinbern von Wetterfelb); bas Cm. ift bei ber Bft. - BD .: f. bei Bofing. - Beft.: 3 Memter, 5 Dleffen. Banl .: bie Rirche. - Chor-, Dlefiner- und Schuldienft bereint.

Die ebemal. Schloftap, s. Jacobi befteht nicht mebr; ift prefanirt.

<sup>&#</sup>x27;) Daffelbe beifit im Br.-Regifter (1527-41) ad s. Catharinam; in ber Pfarrbeidreibung von 1724 ad s. Annam. Das Stiftungevermogen erlitt in folge ber fog. Reformation vielen Schaben.

3. Gbertrübenbach, es. dub., B. Beter und Paul App.; 1 a. p. Das Cm. ift bei ber Pift. — GD.: f. bei Posing (sub b). — Baul.: bie Nirche. — Chore, Mefiner- und Schulblenft vereint; mit ber Dienstwohnung verbalt es fich wie zu Pos.

Megner- und Schuldlenst vereint; mit der Dienstwohnung verhalt es sich wie zu Bos. VI. Erpf. Erassping, 1854 erb., 1855 bened., B. B. M. V. Dolorosa; sog. Aw. am Stg. nach Maria Himmessphrt; 1 a. p., S., B.; das Cm. ist bei der Pfs. — GD.: alle. — Gest.: 4 Jahr Messen. – Baul.: die Expositungemeinde.

Die Expositur wurde 1850 errichtet; ber Ern. hat jugleich die Elementar-Schule zu halten; auch in Robing jährlich an 11 Tagen Aushilse im Beichtstuble zu leisten. Gint. (mit Schulgetb) 338 fl. 53 tr. Laft 4 fl. 15 tr. Baul.: die Exp.-Gemeinde. — Die Mesnerei versieht ein Ortsangehöriger; ein Chordienst besteht nicht. Die Pretestanten (3 G.) sub bem pret. Parrissterne ber oberen Stadt Regendburg eingewielen.

### 9. Stamsried. 425 S. 3055 G.

Stameried, Mitt. Sch. 127 B. 857 S. Alberedorf D. 1 e. 6 D. 32 G. Alleterieb D. 11/2 e. 13 S. 105 €. Alteurieb 28. 1/2 e. 2 S. 21 G. Mfpach D. 1/2 c. 7 S. 50 €. Au m. Aumühl D. 3/4 e. 5 B. 27 G. Bernmihl G. 1, e. 1 f. 8 G. Bernried D. Cd. 3/1 e. 20 S. 175 G. Biberehof G. 1/2 c. 1 S. 11 G. Diebeerieb D. 1/2 e. 15 S. 149 G. Derfling D. 1/4 e. 5 5. 32 G. Dobof G. 3/, e. 1 S. 6 G. Egelfee G. 3/4 e. 1 f. 6 G. Eugeleborf D. 1 e. 18 S. 127 G. Fegesmühl E. 1, e. 1 f. 9 G. Freundeleborf D. 1/4 e. 6 S. 46 S. Fuchehof G. 3/, e. 1 S. 5 G. Großeinzenried D. 3/4 e. 27 B. 197 €. Grub D. 1/2 e. 5 f. 35 G. Banfenrieb D. 3/4 e. 12 B. 78 G. Dapaffenried D. 11/2 e. 5 S. 44 G. Safelried G. 1 e. 1 S. 17 G. Defenmühl G. 3/4 e. 1 f. 5 G. Benblmühl G. 1/0 e. 1 S. 9 G. Dilpereried D. 1, e. 8 5. 60 G.

Hiltenbach D. 1 e. 12 H. 98 S. Sinolahera D. 1/2. e. 11 8 S. Siteleberg D. 1/4 e. 11 Rager D. 3/4 e. 34 S. 205 . Rirnberg 28. 1/4 e. 2 5. 10 G. Rollenzenborf D. 1/2 e. 5 f. 41 G. Lebenbrunn 3. S. 1/2 e. 3 S. 25 G. Maidenried D. 11/2 e. 10 B. 72 S. Maierhofe W. 1/4 e. 3 S. 14 G. Dberbefdenrieb D. 3/4 e. 5 S. 38 G. Bierlhof E. 3/4 e. 1 S. 8 G. Plattenhöh B, 1/2 e. 2 S. 11 S. , Rabmühl C. 1/2 e. 1 S. 8 S. Rannereborf D. 3/4 e. 5 S. 36 G. Rieb B. 1 e. 4 5. 28 G. Saalhof 28. 3/4 e. 2 f. 13 S. Sägmühl E. 1/2 e. 1 S. 7 S. Schatenborf D. 1 e. 13 S. 97 G. Schiltlmühl E. 3/4 e. 1 S. 6 S. Staunerhof m. Deferbof 2B. 3/, e. 25. 11 S. Steinmühl G. 1 e. 1 B. 4 G. Strattwies D. 1/2 e. 10 B. 77 G. Sturmhof " (Fegesbof) E. 1/4 e. 1 S. 10 S. Unterbeschenried B. 3/4 c. 4 S. 36 G. Beihermühl B. 1/2 e. 2 S. 13 G. \*) 1833 aus Reut. Balb. bieber gepf., E. 337.

1. Pfarrfirche, 1722 uengeb., couf., P. 3ch. ber Täuf., Kw. am Sig. ver 3afebin (ober an biefem Jesse selbst, toenn es auf Sig. sallt); 3 a. s., S., B., Cni. (angerbald des Musters). — B.: alle. An Sonn um Sciertagen Frühmess mit Bertrag. Tägliche Früh- und Schusmesse. Mn Sonn um Seiteragen Frühmessen um Bertrag. Tägliche Früh- und Schusmesse. An Sonnetagen Abends gesung. Litanei. In der Falsenzeit woch, zweimal sig. Korate. Genntagen icg. Destergandscht mit Preisel. In Arbent wech, zweimal sig. Korate. Gennter. — Gest.: 2 Kennter maßaschingsmeintag und Dinetag; 36 Donnerstag. Nemter mit Procession eum Ssmo.; 47 Jahrt. mit 8 Beinnessen, 166 Onat., 77 Jahr. Wessellen. — Brudersch, Corp. Christi. Tit. am Sig. ver Aleisus, und am Best M. Empfäng. 12 Menat-Nachmitt. Antsachten mit Vereigt. — Baul.: die Kirche; bei Cni.: die Pfarzgenneinde. Im Schlesse und 1 a. p.

II. Die Pfarrpfrüne ist bem Collegiatstifte jur Alten Kapelle in Regeneburg incorperirt, welches einen Vicarius perpetaus zu präsentiren hat. Stambeite war früher eine Kildale und Exp. ber Pf. Robing und wurde 1673 zu einer selftsständigen Pfarrei erhoben. Giut. 3068 fl. 44 fr. Last 1205 fl. 45 fr. Die Pfarrgebäure bat ber Pfarrvicar in baulichen Würten zu erhalten; bie übrige primare Baupsticht ift z. 3. noch nueutscheen. — Eine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. — Bei Nothfällen wire von Rentirchen-Balbini and seetscraft. Hille in Alletvried, Baussenried, Happenster und Maiteuried; von Venupfling aus in Kager und bisw. in Engeledorf geseistet. — Chore, Wehner und Anaben Schulbeint vereint; den Dient verzist die Unteherrschaft in Gemeinschaft mit dem Pfr. — Die Mächenschule ist icit 1845 den Schulssperrschaft in Gemeinschaft unt den Pfr. — Tie Mächenschule ist icit 1845 den Schulsgemeinde; beide tragen auch die Baul. — Eine Schule ist auch in Vernried (we eine Torstap.); das Schulbaus ist Eigenthum der Schulsgemeinde

10. 25ald. 135 g. 1034 C. Der engere Bfarrbegirt 78 p. 675 E.; ber Erpbeg. 57 D. 350 E.

**Wald** (mit Birfdbihrt) D. Sch. 19 H. 137 S.

137 S. Bedenfolag C. 3/4 e. 1 P. 7 S. Bedenfolag C. 3/4 e. 5 P. 46 S. Dangelsborf D. 3/4 e. 5 P. 40 S. Göhendorf D. 3/4 e. 6 P. 48 S. Kager W. 1/4 e. 4 P. 37 S. Kolmberg W. 1/4 e. 4 P. 37 S. Maiertshof D. 3/4 e. 5 P. 37 S. Pjaifendo C. 1 e. 1 P. 7 S. Riegertshof E. 3/4 e. 1 P. 10 S. Rohad D. 1/2 e. 11 P. 10 S. Rohad D. 1/2 e. 11 P. 5 S. S. 35 S. Sefmalmhof C. 1 e. 1 P. 5 S. Setgolof C. 1 e. 1 P. 5 S. Setgolof C. 1 e. 1 P. 5 S. Setgolof C. 1 e. 1 P. 6 S.

Sulzbach C. 4/1 e. 1 S. 10 S. Winhhof W. 4/2 e. 3 S. 35 S. Whenhof W. 4/2 e. 4 S. 31 S. Whenhorf D. 1/2 e. 6 S. 81 S. E. Sükenhach D. Sch. 11/4 e. 32 S. 193 S. Dürnberz W. 1, 1/2 e. 3 S. 30 S. Gjehmand C. 1, 1/4 e. 1 S. 8 S. Steinshofen E. 1 1/2 1/2 e. 1 S. 10 S.

Steinshofen E. 1 1/2, 1/4 e. 1 H. 10 S. Treidl E. 13/4, 1/4 e. 1 H. 6 S. Treitersberg E. 11/4, 1/4 e. 1 H. 8 S. Unterfteinbach E. 1, 1/4 e. 1 H. 9 S. Siegenstein D. 13/4, 1/4 e. 1 H. 9 S. Galgenberg E. 13/4, 1/4 e. 1 H. 9 S. Wiesmühl W. 13/4, 1/4 e. 2 H. 1 S. 9 S. Wiesmühl W. 13/4, 1/4 e. 2 H. 13 S.

Diefes Dorf, Göhenborf und Nager wurden 1815 aus der ebemal. H. Kirchenrobebad (Walterbad) bieber gert,; dagegen famen Eber- und Unterranning von hier nach Batterbad). 3:46. 13:30 de biebe Den 14 d. den Beseinhöh wurden 1828 aus der H. Erenterg hierer gert, Burde 1853 aus Granenzil bieber geplarer, und gehöte vor Alters jur ebemal, Plareri Bringsbad (Erntbad). Die nachfolgenten Drie halten fin zu der Alebent. in Siegenflein.

1. Pfarrfirche, B. Laurentins M.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle (ras Ptc. gilt auch als fog. Rmf.). — Geft.: 13 Jahrt., 4 Onat.s., 5 Jahr-Weffen. — Herz-Jefus-Bruberfch. Tiff. am III. Stg. nach Pfingsten. 1 Jahrtag. — Baul.: das Aferar; daffelbe hat auch die Baul. bei dem Cm.

11. Pr. S. M. ber König; früher (feit 1280) war bie Pfarrpfrühre bem Benedictinersiifte Reichenbach incorporint; feit 1809 ift sie in Folge ber fog, Säcnlarisation organistrt. Eint. 885 st. 24 fr. (bom Aerar 675 fl.); baf 6 fl. 29 fr. Bant. bas Nevar. — Chore, Wefiner- und Schulbienst vereint; bie Bantlast bei ber

Dienftwehnung bat bas Merar.

111. Cřpř. Süßenbach, cs. dub., \$\Partial \text{3 ach de, } \text{3 a. p., } \text{S., } \text{B., } \text{Cut.} \ \text{-}\text{\text{\$\sigma}} \text{c. gilt and als [cg. Awf.), mit Ausn. berer in ber Nebent., foweie bes Ptc. und bes Lift, ber Prez; Jefin-Vulkerich, in ber Pft. (wo ber Lift, on biefen Tagen Aushilfe an leisten hat). — Gest.: 3 Jahrt., 1 Jahr-Messe. — Baul.: bie Kirche; sie hat and bei Cm. (mit Seelenh.) Cigenth. und Baul. — Süßenbach war ebemals (Matritel von 1666) eine selsstädige Pfarrei, die Pfründe liberae collationis; später wurde sie dem Stift Veldenbach incerperint und von einem Or-

benöpriefter verfeben. Geit 1817 befteht bier eine Expositur, zu welcher bas Merar jabrlich 300 fl., Die Erp. Wemeinte 70 fl. leiftet. Gint. 489 fl. 11 fr. Laft 2 fl. 3 fr. Ale freie Dienftwohnung ift ein Brivathane angewiesen; Die Baulaft bat ber Eigenthumer. - Chors, Deguers unt Schuldienft vereint (auch fur bie Rebent.); bie Dienstwohnung (Degnerhans) ift Eigenth, ter Rirche, welche auch bie Baul. tragt, mabrent ber Schulgemeinte bei ben Schulgimmern bie Baupflicht obliegt.

IV. Rebent. Siegenflein (Schloftap.), cs. dub., B. Georg M., fog. Rw. am Stg. nachft Laurentine; 1 a. p. GD.: Btc., fog. Rw., I. Stg. nach Oftern.

Beft.: 2 3abr - Deffen. Baul .: tie Rapelle.

#### 293 ₺. 2176 €. 11. Walderbach.

Balberbach, D. Sch. 54 S. 378 S. | Stodhoj D. 1/4 e. 5 S. 65 S. . Abteried D. 1, e. 6 S. 44 S. Dieberg D. 1/4 e. 33 S. 255 S. Gern W. 3/4 e. 2 S. 9 S. Barbthof G. 4, e. 1 S. 6 E. - Dans D. 11/4 e. 6 S. 61 €. Bostgrübl G. 3/4 e. 1 S. 8 €. Ratenrohrbach D. 1/2 e. 21 S. 190 €. Gufterei E. 11/4, 3/4 e. 1 S. 9 €. Linten D. 34 e. 5 S. 30 C. Lofenried D. 1 e. 6 B. 51 3. 4 S. 34 E. Riefen 28. 1 e. 4 S. 21 E. Spital D. 1/4 e. 3 S. 18 E.

Trellhof . G. 11/4 e. 1 S. 9 G. Rirdenrohrbach D. 1/2 e. 27 S. 182 E. Umesberg B. 11/2, 3/4 e. 4 S. 40 €. Bruufthof B. 1, 1/2 e. 4 S. 22 €. Eichelberg D. 1, 1/2 e. 6 5. 53 S. Grabenhof G. 1, 3/4 e. 1 5. 12 G. Bub D. 11/2, 1 e. 7 5. 60 E. Maffen B. 13,, 1 e. 2 S. 12 €. Der C. 114, e. 1 g. 8 S. Betflarn W. 11/9, 34, e. 2 g. 8 S. Ranning (Obere u. Untere) 3, g. 1-11/4 e. Reichenbach D. Sch. 3/4 e. 62 g. 445 S. Dochgart G. 1, 1, e. 1 S. 7 E. Staftenbach G. 11/2, 1 e. 1 D. 8 €. Rienleuten D. 10, 1/4 e. 24 S. 140 E.

") Die Anspfarrungen fiebe bei Bell, E. 347. 1. Pfarrfirche (ehemal. Abteifirche tes Ciftercienferftiftes Balberbach), querft 1143 erb., nach bem huffitentriege neubergeft., conf., B. U. L. Frau und ber beil. Ritolans E. C., Rw. am Stg. nach St. Michael; 1 a. f., 6 p.; S., B., Cm. (außerhalb bee Torjee). — GD.: alle. An ben Sonne und Feiertagen, an welchen auf ben Filialen fein Gt., Fruhmeffe mit Bortrag. An ben Borabenben ber Fefte gef. Litanei. An Sonntagen ober Donnerstagen in ber Faften Nachmitt, Breb. (ans gutem Billen) und Brengmeg. - Geft :: 9 Jahrt., 30 Jahr Deifen. - Bruberich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamsfest. — 2. s. Josephi. Titf. am 19. Marg. 4 Onat.-Nachmitt.-Conv.; 20 Meifen. — Baul.: bas Merar, welches auch alle Kirchenbedurfnijse zu beden hat; bei Cm.: Die Sepulturgemeinde. II. Br. S. M. ber Rouig; fr. war bie Pfarrpfrunde bem Stifte incorporirt;

bie Bif. war aber in Rirchenrohrbach; nach ber fog. Gacularifation murbe bie Pfrunde organifirt unt ber Bfarrei auch Reichenbach (fiebe III. 2) zugetheilt. Gint. 1560 fl. 38 fr. (vom Merar 675 fl. und 300 fl. fur ben Coop.); Laft 497 fl. 44 fr. Banl .: bas Merar. - Gine Cooperatur I. Cl. - Chor-, Definer - und Schulbienft vereint; bei ber Dienftwohnung bat bae Merar bie Baulaft; ber Schulgemeinte ob-

liegt nur bie Ginrichtung ber Schulgimmer.

III. Filialf. I. Kircheurohrbach (ebemal. Pft., f. bei II), cs. dub., B. bie beil. Maria Magbalena, jog. Aw. am II. Stg. nach Oftern; 4 a. p., S., Cm.; rie Sacramente gespentet, mit Anen. ber Taufe. - GD.: a) an gem. Sonntagen wechselnt mit ber Bft. und Reichenbach fo, bag an einem Countage Fruhmeffe in. ber Bit. (f. 1), an bem anderen Bt. in Reichenbach, an bem britten Fruhmeffe (ans gutem Billen gew. Mmt) mit Bortrag in Rirchenrohrbach ftattfindet; b) ber Bechfel wird unterbrochen und ift bie Grubmeffe ftete in ber Pft. am Stg. vor lichtmes, nach

Frohnleichnamefest, nach St. Dichael, nach Allerfeelen; am VI. Gig. nach Oftern, I. Stg. im Mug. unt Gept., II. Arvent-Sig.; c) eigene pfarrl. Gr. in R .: fog. Rwf., Scapulirf., Sig. nach ber Frobnleichn. Dctar; il) an abgefch. Feiert. Deffe wechfelnt gwifchen beiben Gilialen. Um Beihnf. Deffe. Woch, gew. 2 Deffen. - Weft.: 2 Jahrt. - Bruderich. B. M. V. de Monte Carmelo. Titf. am II. Gig. nach 16. Juli. - Baul .: Die Rirche; bei Cm. Die Gep. Gemeinde, ju welcher nebft bem Filialbeg. auch Trellhof gebort. - Chor . und Definerbienft ift mit bem ber Pft. verbunden.

Die Rirche mar nach ber fog. Gacularifation gur Profanation bestimmt. Der Ranfer (Bran. bausbefiter) ließ fie jebech jum öffentl. Gt. verfüglich, obne bag übrigent binficblich ber Baulaft rechtliche Berbinblichfeiten befilnben; bisber wird bie Baul., bei ber lingufanglichleit bes Lirchen-

vernögens, burch freiwillige Beitrage ber Atlialgemeinde getragen.
2. Reichenbach (ebemal. Abteifirche bes Benedictinerftiftes Reichenbach), 1135 conf., Tit. Maria himmelf., Aw. am Ctg. nach 15. 3uli; 9 a. p., S., B., Cm. (außerh. bee Dorfee); alle Sacramente gefpentet. - (D.: a) an gew. Sonntagen fiebe bei Rirchenrohrbach; b) eigens in R .: Balmfonntag, Tig., Rwf., Rofenfrangf.; c) Deffe an abgefch. Feiertagen wechfelnt mit &. Um Weibnf. Frubamt (aus gutem Billen) und Deffe; Deffe an Johannes Er., Blafine, Afchermittwoch. Aus gutem Billen: am Frohnleichnamefest Amt und Broceffion; Beeper ober Litanei am Btc., Amf., Frohnleichnamefest, Rofenfrangf.; Nachmitt. Andacht am Allerfeelentag. Woch. gew. 2 ober 3mal Deffe. - Geft.: 1 Sahrtag, 8 Jahr : Meffen. - Rofenfrang -Bruberich. Titf. am I. Sig. im Oct. (bei einfallenrem Rmf. ber Pff. am II. Gig.). Beft .: 4 Quat .- Aemter. - Baul .: bas Merar, welches auch alle Rirchenbeburfniffe gu beden bat; bei Cm. (mit Geelentap.): gleichfalle bae Merar. - Chors, Degner- unt Schuldienft vereint; Baul, bei ber Dienftwohnung wie gu Balberbach. - An bie Rirche ift bie Maria Silf Rapelle (ale Borfirche) angebant; 2 a. p.

IV. Die Rapelle gu Ober Ranning, ber beil. Margaretha gem. (fruber gur Pf. Bell gehörig), ift anfer liturg. Gebrand und in Privathefit. - Die ebemal. Ballf. Rapelle jum heil. Blut in Stockof, um 1720 neugeb., ist profonirt und in ein Bohnhans ungewandelt. — Die Lieb Franen Rapelle nächst Reichenbach und das St. Stephans-Kirchlein zu Sattelsborf wurden bei der fog. Säcularisation gerstört und ihr Bermögen der Pft. Walderbach überwiesen; letterer, Ort selbst

ift feit 1849 nach Bell gepfarrt.

## Beff 237 .5. 1829 €.

Der engere Bfarrbegirt 203 8. 1510 E.; ter Erpbei. 34 8. 319 C.

Unterzell, T. &d. 14 S. 75 E. Alletewing D. 1/4 e. 10 S. 72 E. Ungftall E. 1 e. 1 5. 8 E. Beucherling D. 1 e. 14 f. 115 E. Danberg G. 1, e. 1 f. 5 E. Danhof E. 1, e. 1 S. 5 S. Eggenhof . G. 1 e. 1 S. 11 G. Grubbofl G. 1, e. 1 S. 6 G. Bugenberg €. 1/4 e. 1 f. 5 €. Hammibl G. 1, e. 1 S. 14 S. Sapelberg G. 1, e. 1 S. 7 S. Bageleborf 20. 3, e. 3 f. 27 E. Bermanneberf G. . e. 1 S. 18 E. Degenbach T. 1, e. 9 f. 57 E. фофревз G. 1/4 e. 1 f. 8 €.

Hochholz W. 3, e. 2 F. 16 E. Debenrad G. 11, e. 1 D. 5 E. Reer E. 1 e. 1 g. 12 G. Reffel G. 1/4 e. 1 S. 7 E. Riedried T. 1, e. 12 5. 90 G. Rrottenthal D. . e. 5 f. 29 G. Rriigling 28. 1 e. 2 S. 17 G. Dberichillertemiejen D. 1 e. 15 S. 96 S. Dbergell D. 1/16 c. 8 D. 52 G. Roibhöft E. 11,4 e. 1 F. 7 €. Seelanden R. 1,4 e. 2 F. 15 €. Seigenbach G. 11/4 e. 1 6. 9 G. Stargenbach G. 11/4 e. 1 S. 7 G. Steinehofen G. 11, e. 1 S. 11 G. Stodl (Birthemies) G. 11/4 e. 1 f. 8 C.

\*) Diefe E., fowie habeleberf, Arettenthal und Geelanden und 7 f. von Alletowing murben 1849 aus Balberbach bieber gepfarrt. Bejliglich Babeleborf fiebe oben unter IV.

Trabt D. 1/2 e. 18 S. 118 G. Willetstetten G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Bellmible G. 1/2 e. 2 S. 10 G. Martinsnenkirchen D. Co. 1/2 e. 12 S. 103 €. Underedorf W. 3/s, 1/2 e. 2 B. 22 G. Appoln G. 1/2, 1/2 e. 1 B. 9 E. Birfenan G. 3/4, 3/4 e. 1 S. 13 G. Fuchehölzl E. 3/4, 1/4 e. 2 f. 9 E. Granthöfl E. 7/8, 3/8 e. 1 f. 6 E. Saag B. 3/5, 1/5 e. 3 S. 21 3. Baaghof G. 3/s, 1/s e. 1 f. 10 G. Rothhof E. 1/4, 1/4 e. 1 S. 9 S. Rragnried E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 8 S. Lackberg E. 1, 1/2 c. 1 S. 10 S.1 Löffelmühl G. 1/2, 3/4 e. 1 S. 12 €. Lofenhof E. 3/4, 1/2 e. 1 S. 15 S. 20 Mattenzell D. 3/4, 3/4, e. 5 S. 38 S. Mitterfeld G. 11/8, 3/4 e. 1 S. 9 S. Renhaus E. 7/s, 1/4 e. 1 5. 7 €. Menhofen B. 1/x, 1/2 e. 3 D. 28 S. Dberaign G. 3/4, 3/8 e. 1 S. 7 S. Oberboign G. 3/4, 3/4 e. 1 S. 7 S. Dbergfell €. 1, 1/2 e. 1 \$. 10 €. Pielhof E. 1, 1/2 e. 1 S. 9 C. Raunerberg E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 8 E.

Roibhof E. ¾, ¼ e. 1 H. 10 €. Sallady B. 1, ¾ e. 2 H. 8 €.

Schergenborf 28. 11/1, 3/1 c. 3 S. 24 G. Thal E. 1, 3/4 e. 1 S. 5 S. Tradthof E. 3/4, 3/8 e. 1 S. 10 S. Unteraign E.  ${}^{7}/_{8}$ ,  ${}^{5}/_{8}$  e. 1 S. 7 S. Unterboign E.  ${}^{3}/_{4}$ ,  ${}^{1}/_{2}$  e. 2 S. 10 S. Untergfell E. 1  ${}^{1}/_{8}$ ,  ${}^{5}/_{8}$  e. 1 S. 12 S. Unterschillertewiefen D. 1, 1/e. 7.5.576. Wieshof E. 1/2, 1/8 e. 1 S. 10 €. Winfling G. 11/9, 3/4 e. 1 5. 8 G. Boppmanneberg B. 1/4, 3/8 e. 4 S. 29 G. E. Marienftein 28. Sch. % e. 2 5. 11 S. Aichhof E. 1, 1/2 e. 1 S. 12 S. Un D. 7/s, 1/s e. 6 S. 44 G. Breitenbach 28. 1, 1/4 e. 2 5. 15 G. Ettmanneborf B. 11/4, 3/4 e. 2 S. 18 G. Grubhof E. 7/s, 3/s e. 1 S. 13 €. Sagenau B. 11/s, 1/s e. 2 S. 24 G. Baushof G. 1, 1/4 e. 1 f. 8 G. Bunbeffen G. 11/g, 3/, e. 1 S. 12 S. Ligeleborf 28. 1, 1/2 e. 3 S. 32 G. Mietnach E. 3/4, 3/8 e. 1 h. 11 S. Mühlthal E. 11/2, 3/4 e. 1 h. 13 S. Schleruhof E. 11/4, 3/4 e. 1 h. 13 S. Schweinsberg D. 11/4, 1/4 e. 6 S. 56 G. Sounhof E. 1/2, 1/2 e. 1 S. 9 S. Weißmühl E. 7/8, 1/8 e. 1 S. 6 S. Biebenhof G. 1, 1/s e. 1 S. 7 G. Billmannerieb E. 1 1/0, 1/0 e. 1 S. 15 G.

1. Pfarefirche, 1713 conf., Tit. Maria himmelfahrt, Kw. am I. Sig. im Sept.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Andn. berer in ber Rebent., und bes Bic. in der Fisialt. (an welchen Tagen in der Pfl. nur Frühmeffe). — Gest.: 11 Jahrt., 4 Quat.-Venter; 7 Jahr., 12 Monat., 6 Quat.-Weisen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seelenhans) Eigenthum und Baulast.

11. Pr. S. M. ber König; vor Alters war die Pfarrpfrinde lib. coll., seit 1644 aber durch Bischer dem Benedictinerstifte Frauenzell incerperirt; nach der sog. Scialarisation wurde sie organisirt. Mit Zell wurde guseich Martinsneutlichen vereint, das ver Alters eine selbsständige, gleichfalls dem Stifte Frauenzell incerperirte Pfarrei war, nud den diesen ans passerirt wurde. Eint. 1433 st. 6 fr. (vom Aeras 600 st. und 300 st. sür den Cope); Last 473 st. 41 fr. Bault. das Aeras. — Eine Cooperatur 1. Cl. — Chore, Wespiere und Schuldingt vereint; die Tienstwohnung (Mespierhaus) ist Eigents, der Pft., welche auch die Baul. dat; den Tienst verzicht die Musberrich von Fallenstein (Fürst v. Thurn und Taxie)

III. Rebent. Sebenbach, 1764 neugeb., P. Leonhard Abb., fog. Rw. am III. Stg. im Sept.; I a. p. GD.: Ptc., fog. Rw., Pfingstmontag. Bechentlich

gew. 1 Deffe. Baul.: tie Rirche.

IV. Filiaff. (chemal. Pift., siehe bei II) Martinsnenkirden, 1721 neugeb., 1729 cenf., P. Martin E. C., Aw. am Sty. nach Maria himmessatz; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. bes Tift. ber Pff. Die Functionen ber Charwoche. Nachmitt. Gb.: an ben funf ersten Fasteussantlagen (Kreuzwegandacht),

am Pfingstsoutag, Frohnleichnamss, Awf., Ptc., Allerheitigen. Boch. breintal (insbesonbere au ben abgesch. Zeiertagen) Weise. — Gest.: 2 Jahrt., 4 Quat.-Aemter; 1 Jahr., 8 Quat.-Weisen. Banl.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Sigenthum und Banlast. — Chor., Wesuere und Schuldienst vereint; bas Uebrige wie bei ber Pft. (11). — An die Kiliaft. angebant ist eine Kapelle U. L. Krau, mit 1 a. p.

V. Crpf. Marienstein (Marmst.), 1719 umgeb. (1729 conf.), 1821 nach bem Branke nenhergest. P. Vetrus Ap., sog. Aw. am Stg. nach Pic.; 1 a. p., S.; bie Sacramente gespendet; sede Tausien umb Trauungen nicht zu Necht; bad Cm. sil bei der Pfl. — GO.: a) se am britten Sonntage, am Pic., sog. Kwsf., Cstermoutag, Mariä Geburt, Weihnachtssess und Stephansses um Kr., sog. Kwsf., Cstermoutag, 1) an ven übrigen Soun- umd Feltlagen nur Frühmesse mit Vertrag sseinen Stermoutag, 1) an ven übrigen Soun- umd Feltlagen nur Frühmesse mit Vertrag sseinen Kranssessessesses um Artikasses von Mariä Geburt. Bedurt. Schulengesenäß bei Ertrantung des Parrers oder Cooperators Aushiste in Zelt oder Martimeneussenstant zu leisten hah; Schulengessesses, Nalms., Oster-, Vertumc. Stg., Mariä Himmelsahrt, Schulengesses, lan nachtmasses, Verhammels von Klerspelentag sin vertum Springsmontag, III. Sig. im September, St. Martin und St. Leonhard am velchen Tagen der Expositus in Martinseusstrehen Frühmesse verhammen kan den sind ersten Kassenstanten kreußengandacht; Nernbenatagt in der Detabers Kronleichnamssesses Frohnleichnamssesses und des heil. Johann v. Nep., und in der so. Allerselen. Detabe. Die librigen nachmitt. Ge. am Sonn- umd Heiertagen sind aus gutern Wilsen. — Gest.: 5 Jahrt., 12 Monats, 4 Cnat. Wessen.

Die Schul-Expositur wurde 1836 errichtet; auch der Meguerdienst ist damit verbunden. Obliegend.: a) die Abglatung der oben verzeichneten (Br.; b) die Ausübung der Seessergeiche Explose, und die hie gange Aacteches; e) die Abglatung des Frih. Ge. und Aushilse im Beichtstubte zu Zell und Martinsneutirchen au den oden angegebenen Tagen, sowie Theilnabme an der Krohnleichnamme Processen des Pfr. der Good, mit Ausen, der oben sud der Verziehneten im Erkentungssselle des Pfr. dere Coop., mit Ausen, der oben sud der verziehneten Sonn und Festuage; e) Ertheitung des Elementar-Unterrichtes in der Wert- und Feiertagsschule. — Eint. 653 st. (150 st. stind. Besoldsmag von der Krichenlistung Ausseinstein, 100 st. den Wartinsneutischen); Last 17 st. 22 kr. Die Teinswohnung ist Eigenth, der Kriche Marientiein, welche auch die Baul, hat. — Ter Cherdieust wird von den jew. Schullehrer von Zell besogn.

# Dekanat Rottenburg.

### 1. 2(ndermannsdorf. 85 . 490 €.

Undermannsdorf, D. Sch. 24 P. 119 S. Gambachreith E. 1/4 e. 1 P. 6 S. Gapfefen E. 3/4 e. 1 P. 14 S. Döfl E. 3/4 e. 1 P. 9 S. Rirchberg D. Schfe. 1/4 e. 17 P. 102 S. Laber D. 1/4 e. 5 P. 36 S.

Mantl E. ½, e. 1 H. 11 €.

Mitterhof E. ¾, e. 1 H. 7 €.

Oberhaid E. ¾, e. 1 H. 7 €.

Schmibhof W. ¾, e. 1 H. 12 €.

Unterhaid E. ¾, e. 1 H. 13 €.

Oberterpolisbach E. 6, 1, 2, 216, 1, 4, 220, 154 €.

1. Pfarrfirche, cous., P. Andreas Ap., Kw. am Stg. nach St. Michael; 1 a. s., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alse. In der Fasten: an den Freitagen Krenzwegandacht, auf Ersuchen und aus gutem Willen an Conntagen Nachmitt. Prodigt. — Gest.: 14 Jahrt., 1 Jahrs, 12 Onat.-Messen. — Baul.: die Kirche; das Cm. (mit Seelenhaus) ist Eigenthum der Kirche; Vaul.: die Sepulturgemeinde. II. Pr. S. M. ber König; fr. das Collegialftist St. Martin zu Landshut. Eint. 2791 fl. 51 fr. Last 516 fl. 5 fr. Baul.: der Pfr. — Mit der Pfarrpfünde sind feit 1789 zwei Beneficien vereint: a) s. Willibaldi, auf den gleichanusgen Kebenattar der Pft. von den Eelen den Tamberg gestistet; b) s. Loonardi, in die Schlösfapelle zu Kirchberg (j. dei III) von baherischen Ferzogen gest. Obliegenh.: woch, 2 Wessen pro stund. (1 Wochen-Wesse Henes). — Eine Cooperatur I. Cl. — Chorx, Wesners und Schuldienst vereint; die Tiensundphung (Mesnerbaus) ist Eigenth, der Kirche; in die Banlast theilt sich viese und die Schulgemeinde.

III. Nebent. 1. hakkofen, 1519 erb., conf., P. Martin E. C., Kno. an Sig. nach 30d. Baptist, 1 a. p. GD.: Pic. (Sig. nach 11. Nov.), Knv. Gest. A Quality (Sig. nach 11. Nov.), Knv. Gest. 4 Aust.-Weifen. Bant. die Kriche — 2. girchferg (Schlesspa), conf., B. Leon-hard Abb., Knv. am II. Sig. nach Allersfeelen; 1 a. p. GD. (aus gutem Willen): Knvf. Die Benef. Weisen (bei 11) werben seit 1805 in ber Pft. gelesen. Bant.: der Schlessische Fig. 2 Beref. Bant.: der Schlessische Lieber und bie Bedirfnisse der Kapelle zu beden hat.

iv. Kilialf. Gberergoltsbach, conf., P. Margaretha V. M., kw. am Sta. vor Maria Geburt; 1 a. f., 2 p.; 8., Cm.; alle Sacramente gespendet (die Taufe iedoch nur ausnahmewisse). — GD.: alle, mit Ausn. von Duinquag, Ofter und Pfingssischung, Ptc. und Kond. von Duinquag, Ofter und Pfingssischung, Ptc. und Kond. von Gablosen. Am in der Christinacht, des Mergens daranf Messe. Am swi, deibe Vespern. Wochentlich zweimal, insbesonder an abgeschäftlen Keiertgagen gen. Messe. — Gest. 3 abgrt., 4 Jahr. Wessen.

— Baul.: die Kirche; das Cm. (mit Seelenhaus) ist Eigenthum der Kirche; Baul.: die Filialgemeinte. — Cher., Wesser- und Schuldenst vereint; bei der Dienstwohnung verhält es sich vie in Ausermantbers.

#### 2. Alfenkofen. 127 S. 832 G.

Der unmittelbar gur Bft. gebor. Begirt beifit "obere", ber Gilialbegirt "untere Pfarrei".

Afentofen, D. 12 P. 74 S.
Chrenthal (rei Saants) C. 1/2, e. 1 P. 7 S.
Chenthal (rei Saants) C. 1/2, e. 1 P. 7 S.
Chenthad W. 1 e. 3 P. 20 S.
Chenthad W. 1 e. 3 P. 20 S.
Ountpel C. 1/2, e. 3 P. 20 S.
Dumpel C. 1/2, e. 1 P. 6 S.
Derndorf T. 11/4, e. 10 P. 55 S.
Pangermibl C. 1/2, e. 1 P. 8 S.
Podlfofen W. 1/2, e. 2 P. 19 S.
Cachfendorf W. 1 e. 2 P. 10 S.

Schöfbach E. 1/4 e. 1 H. 7 S.
Thann E. 11/4 e. 1 H. 4 S.
Winkelfaß T. 1/4 e. 27 H. 136 S.
Winkelfaßreith E. 1/4 e. 1 H. 8 S.
Wurnborf W. 11/4 e. 3 H. 19 S.
Urnfahrn D. Sch. Schift. 1/4 e. 48 H.
329 S.

Munihhe E. 1/4, 1/16 e. 1 H. 10 S. Moosmihl E. 3/4, 1/4 e. 1 H. 15 S. Moufabrureith B. 3/4, 1/4 e. 2 H. 12 S. Salzburg B. 3/4, 1/4 e. 2 H. 19 S. Salzburg B. 3/4, 1/4 e. 2 H. 19 S. Weinberg E. 1/4, 1/4 e. 1 H. 3 S.

1. Pfartliche, conf., P. Caurentine M., Am. am Stg. nach Mariā Geburt;
1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: a) an gen. Seuntagen im Wechsel mit der Aitliatt.; in letterer seroch außchließlich an den vier Onat. Seuntagen und am Stg. nach Archnleichnamssssch (mit Vrocession), und außerdem ist an den Seuntagen nächst einem Archstleise der Ged. in Bintessaß; d) an den Feiten, mit Ansn. derer in der Aitlatt. und in der Nedent. — Ans Hert, und guten Willen vechselt, so tange die Geod. deseit ist, an Seuns und Feiert, die Frühmesse (gen. mit Vertrog) wissischen der Pft. nud Bitatt., d bak ver die Frühmesse ist, werden, nicht reist. — Gest.: 14 Jahrt., 4 Jahr., 24 Onat.s, 12 Womats Wessen. — Brudersch.; 1. s. Cordis B. M. V. Tits, am Stg. nach Christi himmess. A Datt., 4 Onat.s Wessen. 1 Jahrt., 4 Memter, 4 Onat.s Wessen. 1 aucht., 12 Mentag. 4 Cnat.s Nachmits. Comb., 1 Jahrt., 4 Memter, 4 Onat.s Wessen. 3 m Wärz 9tägige Andacht. — Bant.: die Kriche; das Cn. (mit Seelend.) ist Eigenth, der Riche; Bant.: die Sep. Gemeinde.

11. Pr. das Cellegtaltist Et. Jedann zu Regensburg. Eint. 1956 st. 9 f. 9 ft.

12. Pr. das Csellegtaltist Et. Jedann zu Regensburg. Eint. 1956 st. 9 f. 9 ft.

Baft 581 fl. 58 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur II. Cl. - Gigener Definer (auch für bie Rebent.); Die Dienftwohnung nebft Defonomie ift Eigenthum ber Bft., welche auch bie Baul. bat; ben Dienft vergibt bie Buteberrichaft gu Reufabrn, auf Borichlag bes Bfarrere. Der Chorbienft, auch für bie Nebent., ift mit bem gu Reufahrn verbunben.

111. Rebent. 1. Winkelsaß, conf., B. Beter und Baul App., Am. am Stg. vor W. Geburt; 1 n. f., 2 p. GD.: Btc., Rw. (an beiben Festen auch Besper); 3ohann Baptist; an jedem Stg. nachft einem Apostelfeite (f. bei 1). Geft.: 1 3ahr., 12 Monat-Meffen. Baul.: bie Rirche. — 2. Thann (Rap.), um 1775 erb., B. bie beil. Muna; 1 a. p. Bieweilen Meffe. Baul.: bie Rapelle.

IV. Filialt. Neufahrn, conf., B. U. P. Frau, Am. am Sig. vor St. Gallus; 1 a. f., 2 p.; S., Cm.; alle Sacramente gefpenbet. - BD.: a) an gew. Connt. wechfelnd mit ber Pft. (f. bei 1); b) an allen Geften U. 2. Frau, Epiphanie, Ofter-Sig., Pfingfimontag, Kwf., Allerseelentag.. Amt in der Chrifmacht. Das Uebrige fiehe bei der Pft. So lange die Coop. befeht ist, täglich gew. eine Wesse. an Ephybanie, Frehnleichnams-Sig., Aref. und an ben Feften U. L. Frau. — Gest.: 14 Jahrt., 6 Jahrt., 16 Luat.-Weffen; 64 Stift-Weffen (pro fundat.)!. — Daul.: vie Stirche; doal Cm. (mit Seelenhambe) ist Eigenthum ber Kirche; Baul.: vie Filialgemeinbe. — Chor., Mehner und Schuldeinst vereint; die Dienstwohnung (Mehnerhaus, nebst Dekonomie) ift Eigenthum ber Rirche, welche auch bie Baulast bat; ben Dienft vergibt bie Buteberrichaft gu Reufahrn auf Borichlag bee Bfarrere.

3m Schloffe eine Rap. B. M. V., 1757 cenf., mit 1 a. p. Das Rwf. war eberem am I. Stg. im Oct. Geit Langem ift bie Rap, nicht mehr in gottest. Gebrauche.

#### Ergoltsbach. 424 5. 2396 €.

Ergoltsbach, Mft. Sch. 137 S. 797 S. Gnan G. 1/2 e. 1 S. 2 G. Dberbornbach D. 1/2 e. 15 S. 85 S. Brüntofen D. 1/8 e. 30 S. 200 S. Siegensborf D. 1/4 e. 17 S. 97 S. Unterbornbach D. 1/s e. 5 S. 31 S. Ifelhofen D. 1/2 e. 17 S. 108 G. Jellentofen D. Schif. 3/8, 1/8e. 375. 1703. Воfфепфоf G. 1/2, 1/4 e. 1 f. 3 €. Alaham D. Cd. 3, e. 40 S. 201 C. Bfeintofen B. 1, 1, e. 4 S. 19 C. Buech B. 11/4, 1/2 e. 2 B. 19 G. Beihmühl G. 7/8, 1/8 e. 1 S. 6 €. Bölfitofen D. 3/4, 3/6 e. 14 5. 89 €. Bacherlmühl €. 1/8, 1/8 e. 1 5. 8 €. Langenhettenbach D. 1 e. 34 S. 196 S. Frauentvies 2. 3/4, 1/4 e. 4 S. 15 G. Bainfreit 28. 1, 1/4 e. 2 S. 8 C. Hafelwies E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 4 S. Rühholzen B. 1, 3/8 e. 2 S. 10 S. Stoda D. 11/4, 1/2 e. 5 S. 24 S. Martinshann D. %, e. 23 S. 118 G. Bolgleiten G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 7 G. Leonharbshaun . G. 3/4, 1/5 e. 15.8 @. Dfterhann D. 3/4, 1/4 e. 11 S. 62 G. Rohrberg D. 11/4 e. 15 S. 105 €. Bolzweber G. 11/2, 1/4 e. 1 S. 4 S. ") Bieg fruber Baungichaib.

1. Pfarrfirche, 1729 nach bem Branbe neugeb., cs. dub., B. Betrus Ap., fog. Aw. am III. Stg. im Cct.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. An Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag; um 7 Uhr gew. Messe (wenn bie III. Coop. befest ift). In ber Faften: an Sountagen Nachmitt, Prebigt (auf Ersuchen und gegen Reichnig) und Miserere, an Mittwoch und Freitag Abende Rreugwegandacht. In ber St. Gebaftians. Dctav Abenbanbacht auf Erfuchen ber Burgerichaft und gegen Reich. niß; in ber Octave bes heil. 3oh. v. Nep. ges. Lit. An ben Borabb. von Epiphanie, Bfingftfountag und fog, Rwf. Beeper. - Geft .: 37 Jahrt. mit 14 Beimeffen; 3 Pobamter; 6 3., 40 Quat.-Dleffen; 8 gef. Litan. mahrent ber Octave ber unbefl. Empfang-

<sup>1)</sup> Dieje find ber Reft eines fruberen Beneficiume B. M. V., bae langft erlofchen icheint, ba es icon in ber Datrifel von 1666 fehlt.

nik. - Allerfeelen Bruberich. Titf. am Stg. nach Allerfeelen. 11 Monats, 4 Quat.-Nachmitt.-Conv. 1 Jahrt., 4 Quat.- Memter. - Die fog. Banern- und bie fog. Schuten Brbid. baben je 1 3abrt. und 1 lobamt. - Baul.: bie Rirche; bas Cm. (mit Geelenbaus) ift Eigenthum ber Rirche; Baul.: Die Gepulturgemeinte.

11. Bechielt bie lib. collat, mit ber Br. Er. Dl. bee Konige; Die Matrifel von 1666 und die Rfarrbeichreibung von 1724 fennen nur die lib, coll, Einf, 3245 fl. 46 fr. Yaft 1123 fl. 7 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Coop. I. Cl.; zwei Coop. II. Cl. Gine ber letteren Coop, befteht feit 1861 ftatt ber ebevorigen Grubmefferftelle, und leiftet bagn bie Bem. Ergoltebach jabrt. 200 fl. - Bu Robrberg wird in bring. Fallen von Sofenborf aus feelforgt. Silfe geleiftet. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint.

111. Rebent. 1. St. Agatha-Rapelle in Ergottebach, conf., Stw. am VI. Stg. nach Oftern; 1 a. p. GO.; am Kwf. (mit Beep.) und am Marchetag. Am Ptc. Meffe. Baul.: die Pft. — 2. Anferdornbach, 1726 neugeb., P. Michael Archang., feg. Aw. am Stg. nach 29. Sept.; 1 a. p. (9 D.: feg. Kw. (mit Besper und Tags barauf Amt). Am Ptc. Meffe. Am Mittwoch in ber Bittwoche Amt. Baul.: bie Rirche. - 3. Oberdornbad, Rap., 1823 erb., Tit. Ss. Trinitatis: 1 a. p. Boch. 1 Stift Deffe. Baul.: ber Eigenthumer bee fog. Birlbanernhofee (Graf v.

Lerchenfelt auf Kofering), ber auch bie Kapellenbebirfniffe gu beden hat.
1V. Filialf. 1. Afelhofen, 1726 neugeb., B. Stephan Protom., fog. Riv. am I. Stg. im Oct.; 3 a. p., S.; bie Sacr. geft, jedoch Tanfe und Traunung nur in ber Bft.; bas Cm. ift bei ber Pft. - & D.: A. an ben Sountagen, auch wenn auf felbe ein Befttag fällt, im Wechfel mit ben vier anberen Filialt., alfo am je fünften Countag; ausgen, fint von biefem Bechfel a) bie Rmf, und Btc. und fonftigen eigenen Tefte in ieber Tilialt, und in ben Nebent. Pfelntofen und Leonbarbebaun: b) Epipbauie, IV. Sig. in ber Faften, Quinquag., Frohnleichnamsfest und Sig. barauf, Bortiunc. Sig., Sig. nach Laurentine und nach Allerfeelen, Rmf. ber Pft. und in St. Mgatha, Dantfeft (M. Geb.); s. fog. Kw. (mit Besp. und Tage barauf Umt), Ptc., Oftermoutag. Am Montag in ber Bittwoche Aint und Predigt, lettere im Bechfel mit Martinsham. Boch, gew. eine Dleffe. - Baul.: Die Rirche. - Gigener Definer, vom Bfr. beftellt; ber Chorbienft ift mit bem ber Bft. verbunden.

2. Maham (Ballft.), 1747 nengeb., Tit. Maria Beinifuchung, fog. Riv. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Anen. ber Taufe. - BD .: a) am je funften Stg. (fiebe bei 3fellofen); b) Beihnachtef. (Saupt-Gt.); Titf., Maria Empfangnig, Berfundig., Lichtmeg und Maria Simmelf .; Maria Schnee, Dl. Opferung; fog. Rtv. (mit Besper). Woch, gew. zweimal Deffe. - Beft .: 4 3ahrtage, 4 3abr. Deffen. - Ct. Unna Bruberich. Titf. am Ctg. nach 26. Juli (mit beiben Bespern). 1 Jahrtag, 4 Quat. " Meffen. — Baul.: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelenbaue) verbalt es fich wie in Ergoltebach. - Chor.

Definer - und Schuldienft vereint.

Rebent, Pfeinkofen, conf., B. Nitolans E. C., Sw. am Sta. nach Bbilippus und Jafobue; 1 a. p. GD.: Btc. (in foro am Stg. nach B. Dec.), Amf. (mit

Besper). Baul.: ber Befiger bes Rainbibofes bortfelbit.

Seeper). Dame: ver Berget ets kamerierte verigten.

3. Kangenheftenbach, 1774 neugeb, P. Bernis Ap., seg. Aw. am Stg. ver Maris Geburt; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespentet, mit Ansn. der Tause.

— GD.: a) am se fünsten Stg. (s. bei Iselfesen); b) Ptc., seg. Aw. (mit Vesep.); an den Festen der Apostel Philipp und Sateb, Jateb. Barthelomäns, Matthäns, Simon und Judas, Andreas, Thomas. Ant in der Geristnach. Boch. gew. eine Wesse. — Gest.: 1 Jahrag mit Beimesse, 2 Jahr., 4 Duat. Wessen. — Banl.: bie Rirche; bei Cin. (mit Seelenhaus) verbalt es fich wie in Ergoltsbad. - Gigener Defner, vom Bfr. bestellt; ber Chordienjt ift mit bem von Rlabam verbunden. Bur Schule geben bie Rinter nach Dberellenbach, Bf. Beften, G. 176.

4. Martinshann, 1717 neugeb., B. Dartin E. C., fog. Stw. am Sig. nach 11. Nov.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespentet, mit Anen. ber Taufe. -GD.: a) am je funften Stg. (fiebe bei 3feltofen); b) fog. Rw. (mit Besper). Um Btc. Deffe; am Beibnachtofest Fruhamt. Um Dinotag in ber Bittwoche Umt und im Bechfel mit Bjeltofen Predigt. Woch, gew. eine Deffe. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. verhatt es fich wie in Ergolteb. - Eigener Defner (auch fur Leonbarbeb.) pom Bfr. beftellt; ber Chorbienft ift mit bem ju Rlabam verbunden.

Ballift. Sconfard's haun, conf., B. Leonhard Abb., Aw. am III. Stg. nach Pfingsten; 1 a. s. &D.: Aw. (mit Bedper), Allerheitigen. Am Ptc. Messe. Am Oftersonntag Nachmittag Predigt. Gest.: 52 Wochen Messen. — Baul.: die Kirche.

Der Chorbieuft ift mit bem ber Bft. verbunben.

5. Hohrberg, 1715 nengeb., B. 3afob Ap., fog. Aw. am Stg. vor Ct. Gallus; 3 a. p., S., Cm.; alle Gacramente gefpenbet, mit Huen. ber Taufe. -OD .: a) am je fünften Stg. (fiehe bei 3felfofen); b) Ptc. (Stg. nach 25. Juli), fog, Kw. (mit Besper). Freitag nach Christi Himmelfahrt Amt und Imrungang. Meise am Osterdinstag, unschuld. Kinder. Am Ostersonntag Nachmitt. Bred. Woch. gew. eine Weise. — Gest.: 5 Jahrt. — Banl.: die Kirche; bei Cm. (mit Geelenh.) verhalt es fich wie gu Ergolteb. - Gig. Megner, vom Pir. bestellt; ber Chorbieuft .ift mit bem gu Klaham verbnnben. Bur Schule geben bie Kinber nach Hebramsborf.

### 4. Satkofen. 102 S. 662 S.

Dberhattofen, D. Sch. 18 S. 115 G. Bogenhaufen D. 1/8 e. 16 S. 93 G. Eggerach E. 1/2 e. 1 5. 12 G. Burth 20. 1/8 e. 2 5. 15 G. Grünberg E. 3/4 e. 1 S. 13 S. Safelbach E. 1/4 e. 1 S. 3 S. Bedmiibl G. 1/2 e. 1 5. 10 G. Limbach G. 3/8 e. 1 S. 9 G. Lury 20. % e. 2 S. 13 €.

Martstanben G. 1/2 e. 1 S. 9 G. Rieberhattofen D. 1/8 e. 21 . 115 €. Blederhof G. 1, e. 1 S. 5 G. Rammereborf D. 1/2 e. 5 5. 39 G. Scharmibl G. 3/8 e. 1 S. 7 €. Geibeebuch G. 1 e. 1 5. 8 G. Biebhaufen 28. 1/2 e. 2 B. 17 G. Unterlanterbach D. % e. 23 S. 147 G. Unterbuch B. 11/5, 1/2 e. 4 S. 32 G.

Pfarrfirche, 1743 neugeb., 1786 conf., B. U. 2. Fran, Rw. am Stg. nach St. Michael; 3 a. f., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Anon. berer in ber Filialt, und in ben Rebent. Wenn bie Coop, befett ift, an Conn : und Feiertagen Frühmeffe mit Bertrag. — Gest.: 8 Jahrtage, 24 Unat. Meffen. — Bruderich. Ss. Trinitatis. Tits. am Dreifaltigleite Stg. 1 Jahrt. Eigene Berwaltung. — Baul.: die Kirche; bei Cm. theilt sich die Pft. mit ber Sep. Gemeinde in die Bant., lettere hat aber bei bem Scelenhans allein bie Banlaft.

11. Pr. G. Dt. ber Ronig; fruher ber Dompropft von Regeneburg. Ginf. 1943 fl. 16 fr. Laft 86 fl. 54 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Cooperatur II. Cl.

(boch nicht faffionegemäß). -- Chor-, Definer- und Schuldienst vereint. III. Rebent. 1. Nieberhaftofen, 1786 couf., B. Margaretha V. M., Rw. am Sig. vor Maria Geburt; 1 a. f. GD.: Ptc. (am Sig. nach 20. Juli), Rw. (mit Besper, Tags barauf Amt). Boch, gew. eine Messe. Gest.: 1 Jahr Messe. Baul.: bie Kirche. Die Mesnerei versieht ein Ortsangeseffener. — 3m Schlosse befindet fich eine Rap., 1723 erb., B. M. V. Dolorosac gew., mit 1 a. p. Um Btc. (in ber Gaften) Deffe (auf Ansuchen und gegen Reichnig). Banl .: bie Berrichaft.

2. Rammersdorf, B. Dichael Archang.; 1 a. p. Mm Btc. Amt (mit Bret., wenn ce auf einen Stg. fallt). Deife am Tag ber unschult. Rinter unt, wenn bie Coop. befest, an St. Bolfgang (fallen biefe Befte auf einen Stg., fo ift ber Bb. in ber Bff. ober in ber Filt.). Banl: bie Rirche. Die Megnerei verfieht ein Ortsangeseffener. Die Rapelle s. Leonhardi ju Safelbach wurde 1842 wegen Baufalligfeit abgebrochen und

ihr Bermogen mit bem ber Bft. vereinigt.

IV. Filialt. Unterlauterbath, conf., B. Beter und Baul App., Rm. am Stg. vor 29. Juni; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gefpenbet, mit Muen. ber Taufe. - (D.: a) je am britten Stg.; Diefer Bb. wird aber verfchoben, wenn auf ben britten Stg. ein Fest. I. cl. in foro, ein Quat. Stg., Quinquag., ber Palmfonntag, II. Stg. nach Pfingften fällt; b) Ptc., Kw. (mit Besp.), Ofter- und Pfingftmontag. Am Tag nach Allerfeelen Reg. Am Beibnf. Grubamt. Boch. 1 Deffe, wofur bas Stipenbinni aus bem Lirchenvermogen gereicht wirb. Un ben Aposteltagen und an St. Anna gem. eine Deffe. - Beft.: 3 3abrt., 4 Quat. Deffen. - Baul.: bie Rirche; bei Cm. traat biefe und bie Kilialgem, gleichbeitlich bie Baul. - Gig. Mefiner (auch fur Unterb.), vom Bfr. beftellt; ohne Dienstwohnung. Der Chordienft ift mit bem ber Pff. berbunben.

Rebent. Unterbud, conf., B. Stephan Protom., Sw. am Stg. nach Maria Geburt; 1 a. p. GD.: Btc., Rw. Boch. gew. eine Deffe. Baul.: bie Rirche. In Rieberhahlofen 13, in Safelbach 7 Menuoniten (ale Bachter).

#### 5. Kebramsdorf. 60 S. 359 S.

Sebrameborf, D. Sch. 16 S. 107 €. | Piegendorf D. 11/2 e. 9 S. 52 €. Altenftorf D. 1/2 e. 12 5. 76 G.

Dberndorf D. 11/4, 3/8 e. 5 S. 24 G.

Titf. am Stg. vor 20. 3an., mit Abendanbacht in ber Octav. 1 3abrt. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Sepulturgemeinbe.

11. Pr. G. Dt. ber Ronig; fruber wechfelte biefelbe gwifchen bem lanbesberrn und bem Reichoftifte St. Emmeram ju Regeneburg. Gint. 818 fl. 30 fr. Laft 45 fl. 1 fr. Baul.: ber Pfr. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint; bie Baul. trägt wegen Ungulänglichfeit bee Rirchenvermogene bie Pfarr- und Schulgemeinbe.

III. Filialt. Piegendorf, 1720 neugeb., B. Anbreas Ap., feg. Rw. am Stg. nach St. Michael; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespenbet, mit Ausnahme ber Taufe. - BD.: Btc., fog. Rw., St. Stephan; je am vierten Stg. in jebem Monat. Aus gutem Billen: Bb. und Proceffion am Stg. nach Frohnleichnamsfest. Um Tag nach Allerfeelen Reg. Amt an St. Marcus und am Montag in ber Bittwoche. Meffe an Pauli Befehrung, Ct. Blafine, Dinetag in ber Charmoche. - Baul.: bie Rirche; bei Cm. (mit Geelentap.): bie Filialgemeinde. — Eigener Definer, vom Pfr. beftellt. Bur Schule geben bie Rinber nach Oberroning (G. 356).

Die Rapelle s. Martini gu Altenftorf murbe um 1830 megen Baufalligfeit abgebrochen.

### 6. herrnwahl-Thann. 243 S. 1500 S.

Der Pfarrfit ift feit 1857 in Thann. - Thann und Großmuß bilben bie fog. "obere", Schneibhart und Baufen bie "untere Pfarrei".

**Thann,** D. Sch. 35 H. 162 S. Bud D. 1/4 c. 6 S. 47 S. Dittenhofen D. 1/2 e. 12 S. 76 G. Frauenwahl D. 1/2 e. 6 S. 42 G. Berrnwahl E. 1/2 e. 1 S. 12 S. Raffenhofen B. 1 e. 4 h. 31 S. Schafreuth E. 3/4 e. 1 S. 9 S. Sippenan B. 1 e. 4 S. 24 S. Beinberg B. 1 e. 2 S. 13 G. Grofmuf D. 1/4 e. 39 S. 212 G. Coper C. 1/4, 1/2 e. 1 S. 10 S. Stoder G. 1, 1/4 e. 1 S. 8 S.

Hausen D. Co. 1/2 e. 51 S. 313 G. Birnbach E. 1, 1/e e. 1 S. 19 G. Sallaborf D. 3/4, 1/4 e. 11 S. 68 S. Schoiffenfager G. 11/4, 3/4 e. 1 S. 8 S. Schneidhart (Mitter.) D. Cd. % e. 11 S. 58 €. Grub D. 11/6, 1/2 e. 18 5. 124 G. Raltenberg E. 11/2, 1/2 e. 1 S. 11 G. Dberfchneibhart D. 1, 1/2 e. 22 B. 117 G.

Stoder E. 1, 1/4 e. 1 5. 11 S. Unterschneibhart D. 11/2, 1/5 e. 14 5.

1. Pfarrfirche, conf., B. Unbreas Ap., Rw. am II. Sig. im Geptember; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. - OD.: A. an gew. Conntagen fo wechfelnb zwifchen ber Pft. und ben brei Filialt., bag, wenn an einem Sig. bie Bb. in Thann und Schneibhart gehalten werben, fie am nachftfolgenben Stg. nach Grofmuß und Saufen treffen (bieweilen wird burch einfallende Leichenbegangniffe ber Wechfel unterbrochen).

124 S.

Ausnahmen: a) ftete in Thann und Schneibhart ift Gb.: am IV. Arbentfonntag, Palmfonntag, Stg. nächst Kreuzerfindung, nach Maria Geburt (Aerntefest) und nach St. Martin; b) stets in Großmuß und Hausen: am I. Abventsonntag, Stg. nach Weibnachtefeft, I. Stg. in ter Saften, weißen Stg., Stg. nachft St. Georg, Stg. nach Chrifti Dimmelfahrt und nach Grobnleichnamefeft; c) aneichlieflich in Thann und in feiner anderen Rirche: an Quinquag., am letten Stg. im Oct. (Brbfcfeft); d) ausichlieglich in Großmuß: II. Stg. nach Epiphanie (Ramen : Jefu - Feft; angleich Frubamt). - B. Die Tefte werben gefeiert a) in Thann und Schneitbart; Beibnachtefeft (an beiben Orten auch in ber Chriftnacht), Reujahr, Epiphanie, Ofter- und Bfingftfonntag, Chrifti himmelfahrt, Dreifaltigfeitofeft, Allerheiligen; b) bas Frobnleichnamefest wird in Thann gehalten, und zugleich (wechselnb) in Schneibhart ober in Baufen; c) in Grofmuß und Baufen: Ofter und Bfingftmontag; Ct. Jofeph (an biefem Reft ieboch in Grogmuß nur Frühamt); St. Bolfgang; am Weihnachtefest Fruhamt; d) ausschließt, in Thann: Btc. und Rwf. ber Pft. (am letten auch Frubamt), wie auch bie Annctionen ber Charwoche und bes Bfingftfamstage; e) in Thanu und Saufen: Maria Lichtmeß; f) in Thaun und Dittenhofen: Johann Baptist (in Thaun aber nur Frühamt); g) in Hausen und Franenwahl: Maria Empfäugniß, Geburt, Bertundigung, Himmelf. (in Fr. aber jedesmal nur Frühaunt); h) in Schneidbart und Buch: Beter und Paul; i) ansichlieflich in Saufen: St. Stephan (auch Brubamt). - c. An ben Rirchweibfeften in ben Riligl- und Rebent, ift bortfelbit außer bem Saupt-Gb. anch noch Fruhamt, weghalb in ben anberen Rirchen fein Gb. gehalten wirt; nur am fog. Etwf. von Dittenhofen ift bas Frühamt in ber Bft. Much ift bortfelbft Rachmittage Beep., jeboch in Buch nur Rofenfrang. Tage barauf ift in ben Filialt. Fruhamt und fpater Reg., in ben Rebent. nur Reg. - D. Un ben abgeschafften Feiertagen ober Berttagen a) in Thann und Schneibbart: Amt am Afdermittwoch; Deffe an allen Aposteltagen (Andreas ausgen.), Nitolaus, Pauli Bekehrung, Blafins, Margareth, Laurentius, Katharina; b) in Großmuß und Saufen: Deffe an St. Dichael; c) in Thann und Dittenhofen: Deffe an Johann Evang .: d) in Fragenwahl und Buch: Dleffe am unicult. Rinberfefte; e) in Saufen und in Thann ober Grogmuß: Dleffe an St. Sebaftian; f) in Saufen und in Thann ober Frauenwahl: Deffe an Daria Opferung; g) in Saufen und Schneibhart abwechfelnb (aus gutem Billen): Amt am Octabtage von Frobnleichnamsfeft; h) in Schneibbart und in Thann ober Frauenwahl: Deffe an St. Martin; i) in Buch und Dittenhofen: Deffe am Ofterbinetag; k) in Thann: Deffe an Johannes und Baulus, D. Magt.; I) in Schneibh.: Fruhamt am Bitt-Mittwoch; m) in Sanfen: Amt am Gieben Schmergenfreitage und gew. Fruhmeffe; Deffe an St. Bitue; Dt. Seimi.: Frühmesse ober Amt am Bitt-Mta.: n) in Frauenw.: Frühamt am Marcuss.: o) in Dittenhofen: Deffe am Bitt-Dinetag. - Benn Die zweite Coop. befett ift, in ber Bft. an Coun- und Feiert. gew. Fruhmeffe mit Bortrag. Un ben Faftenfreit. Rreugmeganbacht. - Geft .: 26 3ahrt., 4 Quat .- Hemter, 52 Bochen, 14 3ahr - Deffen. -St. Leonhards. Bruberich. Sauptf. am letten Stg. im Dct. 4 Quat. Memter, 52 Bochen-Deffen. - Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenth. und Baul.

II. Liberae collationis. Früher war die Pfründe dem Reichestifte St. Emmeram zu Regensburg incorporirt; 1738 aber überließ diese die Pfründe zur ild. collat, nachdem ihm die Pfründe Jainsbach sermlich incorporirt worden war (i. S. 158). Eint. 3311 st. 42 fr. Laft 764 fl. 26 fr. Baul.: der Pfr. Sign. Werder von herrnwahl und die Gemeinde Großmuß 1474 in die genannte Flialt, gestiftet hatten. Durch den Schwedentrieg versor es den größten Theil seiner Einkünste. Diliegenh.: woch. 1 Meise pranata stingte, eine Coperatur I. Cl. (zumächst für die son eratur Pfarrei"); eine Coperatur II. Cl. (jedoch in der Fassen die sie genande Richten die Soperatur Rachben die sie Klebent.). Rachben die alle Kl. in Germwahl (in den Apartisch wertett (auch für die Rebent.). Rachben die alle Kl. in Germwahl (in den Apartisch wartisch wartisch war 1433 und 1696 erschein die

Pfarrei unter bem Namen Balb, Balbi) in ber erften Palifie bes 17. 3abrbund. burch Brand geriber worben, blieb ber Pfarfis bis 1857 noch bortleibft; im genannten Jahre wurde bas Pfarrbaus in Tahan erbaut und ber Pfarrist vorling bortin verfegt; bas Semal. Pfarrybaus in Dermok murbe verlauft und bie Sauelap. B. M. V. Dolorosae et s. Cyriaci M. tafetbft murbe bem Brofangebrauche überantwortet.

III. Rebent. 1. Bud, 1854 3. Th. neubergeft., B. Betrus Ap., fog. Rw. am Ctg. nach Megirine; 1 n. f. (ane t. alten Bau). & D .: f. bei Pft. B. h, C, D. d, i. Geft .: 2 Deff.

2. Dillenhofen, conf., P. Johann Baptift, Rw. am III. Sig. nach Acgibins; f. GD.: f. bei Pfl. B. f, C, D. c, i, o. Gest.: 2 Messen. 3. Franenwaßt, conf., Tit. Maria himmelsabrt, P. Marcus Evg., Rw. am IU. Gig. im Oct.; 1 a. f. OD .: f. bei Pft. B. g, C, D. d, f, h, n. Geft .: 1 Deffe.

Bebe riefer Rirchen tragt felbft ihre Baulaft.

IV. Filialf. 1. Großmuß, conf., B. Georg M., Stw. am Stg. vor St. Dichael; 1 a. f., 2 p.; S., Cm. -- & D.; f. bei Pft. A. b. d, B. c, C, D. b, e. - Geft.: 11 Hemter, 55 Deffen (mit Ginfchluß ber Benef. Boch. Deffe). - lleber bas Beneficium f. bei II.

2. Jansen, cent., P. U. Y. Frau, Rw. am Sig. nach Barthol.; 3 a. p., S., Cm. — & D.: f. bei Pft. A. b, B. b, e, e, g, C, D. b, e, f, g, m. — Gest.: 9 Aemter, 4 Dess.

3. Schneidhart, conf., B. Martin E. C., Rw. am Ctg. nach Ct. Michael; 1 a. f., 2p.; S., Cm. - & D.: f. bei Bft. A. a, B. a, b, h, C, D. a, g, h. l. - Beft.: 17 Memter, 5 Deff.

In tiefen 3 Gilialt, merten alle Cacramente gefp., Die Taufe aber nicht zu Recht; jete trägt felbit ihre Baul., und haben auch alle bei Cm. Gigenth. nebft Baul. -Der Cher - unt Definerbienft ift in Saufen unt Schneitbart mit bem Schulbienfte vereint. In Großmuß ift ein eigener Degner (obne Dienstwohnung), von Pfr. und Rirchenverwaltung bestellt; ber Chorbienft ift mit bem ber Bif. verbunden.

Bei Grnb ift eine 3. 3. viel bejuchte Balbfapelle, mit bem Bilbe bes gefreug, Beilande.

#### 7. Kofendorf, 107 S. 625 ©. Der engere Pfarrbegirt 50 S. 305 G.; ber Erpbeg. 57 S. 320 G.

Sofendorf, D. Cd. 23 S. 124 C. Humibl G. 1/4 c. 1 S. 10 G. Ettenfofen . D. 1/4 e. 8 S. 50 G. Grubmühl G. 1/2 c. 1 5. 8 G.

Beblfofen " 28. 1/4 c. 1 S. 7 €. Schaltverf D. 1/2 e. 10 D. 58 S. Beiher Balpereborf D. 1/4 e. 6 D. 48 S.

Die librigen D. geberen in Betrameberf, S. 354.

E. Oberroning D. Sch. 1 c. 18 S. 145 S. Frecheleborf E. 11/0, 1/0 e. 1 S. 10 G. Geberetorf D. 1, 1/2 e. 25 S. 106 G. Mudenborf B. 11/e, 1/e e. 4 B. 13 G. Blumberberf D. 11/4, 1/4 c. 8 D. 37 G. Beiber G. 11/4, 1/4 e. 1 S. 9 G.

b) 2 S. geboren nach Afentofen, G. 350, 1. Pfarrfirche, couf., B. Antreas Ap., Sw. am Stg. ver Datthaus; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Auen. berer in ber Debent, und bee Rwf. in Oberroning (fiebe bei IV). Bert .: Octavantacht gu Ehren bes beil. Johann v. Rep. -Geft.: 9 3ahrtage, 4 Onat. Memter; 4 Onat. .. 2 3ahr - Meffen. - Berg Befu-Bruterich. Titf. am III. Gig. nach Pfingften; Rebenf. am II. Gig. nach Oftern. Aut am Berg-Befu Tefte. 12 Dlonat-Nachmitt, Andachten, 4 Onat, Nachmitt, Conv. mit Bortrag; nenntag, Autacht an DR. Empfangniß; 1 3abrt. Gigene Bermaltung. -Baul.: tie Rirche; fie hat auch bas Eigenth. bei Cm.; Baul.: bie Gep. Gemeinte.

11. Br. C. Dl. ber Ronig; fr. bas Collegiatftift St. Martin gu Landebut. Gint. 1649 fl. 59 fr. Yaft 239 fl. 22 fr. Banl.: ber Bfr. — Chor, Dlegner- unt Could. bereint.

111. Rebent. Balpersdorf (fr. Schloftap.), 1855 im Schiffe neubergeft., B. Georg M., fog. &w. am Sig. vor Simon und Judas; 1 a. p. GD.: Bic., fog. Rivf. (Tage barauf Umt gegen Reichnig, Dinstag barauf Meffe); an ben Teften ber Rebenpatrone: Ratharina und unfchulb. Rinter, wenn biefe Gefte auf einen Stg. fallen (fonft unr Deffe). Baul.: bie Rirche. - Gigener Defner, vom Bfr. beftellt.

In ber Mattifel von 1433 ericeint Walpherdorf ale Pfarrei. - Die Rapelle II. g. Frau

dir eet Mattiet ven 1635 einem vangnervort au partie. bei bei bei der Grubin bei fe beie, jedeg dum Resse been nicht geeignet.

1V. Crpf. Oberroning, 1732 nengeb., Tit. Maris himmessahrt, sog. Kw. am Stg. nach M. Himmessahrt, so. R., Cm. — GD.: a) vom Pfr. zu halten: fog. Rmf. (mit Besper, Tage barauf Umt); an Dr. Berfund, und Simmelf. Nachmitt. Pretigt; b) com Erp. alle ubr., mit Anon, tes Ptc. unt Stof, ter Bif. und bes Bortiunc.

Stas., an welchen Tagen ber Erp. in ber Pff, bie Frubmeffe bat. - Beft.: 13 3abrt., 6 Quat .. , 6 3abr-Deffen. - Baul .: bie Rirche; bas Cin. (mit an bie Rirche angebauter Seelentap.) ift Gigenth, ber Rirde; Baul, bei ber Friedbofmauer; Die Ern.-Gemeinde,

Die Erpofitur wurde 1836 errichtet. Gint. 635 fl. 3 fr. (von ber Erpt. 200 fl., vom Pfr. 100 fl. nebst Natural-Reichnissen; Laft 1 fl. Bur Expositur gest.: 9 Babet., 6 3.-Weisen. Baul.: Die Exp.-Gemeinde. Hochzeiten und Leichenbegangnisse Erwachsener nehft ben betreffenden Gt. hat der Pfr. zu halten. Im Falle einer nicht 6 Wochen dauernden Erfrankung des Pfarrers oder Exp. haben die Gd. zwischen der Pff. und der Expl. zu wechseln, so jedoch, daß die Feste des Herrn, M. Lichtmeß, St. Joseph, Bohann Bapt., Allerheil., Allerfeelen, Sig. nachft ben Apoftelfoften in Sofenborf, bie Befte Dt. Empfängniß, Geburt, Berfuncig., Simmelf. in Oberroning gehalten werben. - Chor-, Degner -- und Anabenfculbienft vereint. Die Dabchenfcule ift bem Jung frauen Bereine hierfelbft überlaffen, in beffen Saus fich bas Schullocal befinbet.

#### 8. Sornbach. 70 S. 385 €.

Sornbach (Richer.) D. Co. 32 S. 181 C. | Oberhornbach . D. 1/8 e. 15 S. 80 C. Cbenhaufen D. 1/2 e. 7 S. 34 G. Bolgen B. 1/2, 1/2 e. 1 S. 7 €. Holzen " D. 1/2 e. 1 S. 3 C. | Rieb D. 1/2, " Diefe Filiale murbe 1692 aus Bjaffenborf bieber gepfartt. Rieb D. 1/2, 1/2 e. 14 S. 80 €.

1. Pfarrfirche, conf., B. Laurentine M., Am. am Stg. nach Btc.; 3 a. p., S., B., Cm. — GO.: alle, mit Anon. berer in ber Filialf, und in ber Pebent. — Gest.: 5 Jahrt., 49 Jahr - Messen. — Brudersch. vom guten Tode unter bem Schutz bes beil. Joseph. Haupts. am VI. Stg. nach Ostern. 4 Quat. Aemter. — Banl .: Die Rirde; bas Cm. (mit Seelentap.) ift Gigenth, ber Bit .: Banl .: Die Gen .- Gem.

11. Pr. C. Dt. ber Ronig; fruber bas Jesuiten-Collegium zu Munchen, bann ber Maltefer-Orben. Ginf. 1258 fl. 33 fr. Last 94 fl. 10 fr. Baul.: ber Pfr. - Cher-, Definer- und Schuldienft vereint (auch für bie Filialt.); Die Dienftwehnung

(Schulhans) ist Eigenthum ber Schulgemeine, welche auch die Banlast trägt.

111. Rebent. "Sbenhaufen, conf., P., Ulrich E. C., Kw. am Sig. nach Barthelemans; 1 a. p. GD.: Ptc. (Sig. nächt 4. Inli), Rw. Banl.: die Kirche.

111. Filialf. Oberthoruband, conf., P. Stephan Protom., Kw. am Sig. nach

St. Michael; 3 a. p., S., Cm.; alle Gacramente gefpenbet, mit Anen. ber Taufe. — GD.: a) am je britten Stg.; b) Ptc., Kw., Dfter- und Pfingstmontag, Johann Baptist. Boch. 1 Messc. — Gest.: 1 Jahrt., 6 Messc. — Baul.: bie Kirche; bas Cm. (mit Geelentapelle) ift Eigenthum ber Rirche; Baul.: Die Filialgemeinbe.

## 9. Inkofen. 84 S. 496 G.

Reumühl €. 1/2 c. 1 5. 11 €. Intofen, D. Cd. 34 S. 207 G. Allgramsborf D. 1/4 e. 5 S. 27 S. Raftorf D. 1/4 e. 13 S. 81 S. Eberstall D. 1/4 e. 28 S. 146 S. Stein B. 1/4 e. 3 S. 24 S.

") 1835 aus Rottenburg hieber gepfartt. 1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria Reinigung, Rw. am Stg. nach Matthaus; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Nebent. Aus gutem Willen: neuntägige Abendand. an M. Empfäng. — Gest.: 24 Jahrt., 1 Jahr., 8 Quat.-Messen. — Brudersch. B. M. V. de Monte Carmelo. Tits. am Stg. nach 16. 3uli. 1 3abrt. - Baul.: Die Lirche; bei Cm. (mit Seelent.): Die Bigemeinte.

11. Br. G. Dl. ber Ronig; fr. bas Collegiatftift St. Martin gu Landebut, Gint, 1348 fl. 55 fr. Laft 121 fl. 46 fr. Baul.: ber Pfr. - Chor-, Degner- und Schuld. vereint.

111. Rebent. 1. Alfgramsdorf, B. Stephan Protom.; 1 a. p. Go.; Ptc., jeg. Aw. (Sig. nach Mariä Hinnelfahrt). Banl.: bie Kirche. — 2. Jein, conf., B. Johann Baptift, Avo. am Sig. nach bem Scapulit-Sig.; 1 a. p. Go.: Ptc., Sw. Banl.: bie Kirche. — 3. Sberflaff (Kap.), 1855 erb., B. Bertmu Forerins C.; 1 a. p. Ins gutem Willen jährl, biermal Meise. Banl.: bie Ortischaft Sberflaff.

#### 10. Laaberberg. 117 S. 691 G.

**Laaberberg**, D. Sch. 18 H. 95 S. Althad. D. 1/2 e. 7 H. 40 S. Alghanfen D. 1/2 e. 7 H. 40 S. Alghanfen D. 1/3 e. 9 H. 52 S. Althad. D. 1/3 e. 3 H. 27 S. Rattened D. 1/3 e. 5 H. 23 S. Michsmühl C. 1/3 e. 1 H. 11 S. Mood. B. 1/4 e. 2 H. 20 S. Reichenroith W. 1/4 e. 2 H. 21 S. Schirtfofen S. 1/4 e. 1 H. 11 S. Schirtfofen S. 1/4 e. 1 H. 11 S. Schirtfofen S. 1/4 e. 5 H. 30 S.

Untergrünbach E.  $1/_2$  e. 1 H. 7 S. 7 S. Waselsborf W.  $3/_4$  e. 4 H. 34 S. Wiedertaleubach D.  $1/_2$  e. 38 H. 207 S. Wordberg E.  $3/_4$ ,  $1/_4$  e. 1 H. 7 S. 7 S. Thalborf E.  $1/_2$ ,  $1/_4$  e. 1 H. 7 S. 2 S. Thalborf D.  $1/_2$  e. 19 H. 12 S. Gabersberg W.  $1/_2$ ,  $1/_4$  e. 2 H. 12 S. Schirmbach W.  $3/_4$ ,  $1/_4$  e. 3 H. 27 S. Schirmbach W.  $3/_4$ ,  $1/_4$  e. 3 H. 27 S. Schirmbach W.  $3/_4$ ,  $1/_4$  e. 3 H. 27 S. Wordbalgen (Ober- und Unter-) J. H.  $3/_4$ , e. 2 H. 15 S.

\*) 1805 aus Semerstirchen bieber geharrt, S. 366. — Obereutenbach f. bei Rebr, S. 361.

1. Pfarrz und Ballf.-Kirche, 1711 neugeb, 1722 conf, Tit. M. Opferung, Rw. am Stg. nach St. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. — Gest.: 6 3abrt., 4 Quat. Peff. — Bault. bie Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenth, und Bault.

II. Pr. S. D. ber König; fr. (seit 1635) war bie Pfründe bein regulirten Auguliner Chorhertnflifte zu Robr incorporitt; 1805 wurde sie organisitt. Sint. 1198 si. 45 fr. (bom Aerar 660 si. und 300 fl. für ben Coop.); Last 488 fl. 29 fr. Baul.: bas Netar. — Bei ber sog. Organisation wurde mit Lasherverg auch bie ehemals selbstständige, seit 1574 bem Rloster Robr incorporitet Pfarrei Höglbors bereint. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chor., Megners und Schulbienst vereint.

## Filialf. 1. Niedereulenbach, conf., B. Beter und Saul App., Kw. am III. Sig. nach St. Michael; 3 a. p., S., Cm. — GD.: Pic., Kw.; an Sonnund Feiertagen wechfelcht mit Högloberf; ausgent. a) Luinquag., Ralm-, Portinuc., Allerfeelen Sig.; Ofter Sig., Chr. Himmelf., Pfingstmontag; d) alle Beste U. L. Frau, Reujabr, Griphanie, Joseph, 306. Bapt., Allerheitigen, Stephan, wenn sie nicht auf einen Sig. treffen (in beiem Falle ist nämich der Ge. nur ner Pkl.) Auch an ben Wertt. (Samst. ausgen.) wechseln die Messen zwischen beiden Filialt. — Gest.: 1 3abrt.

2. fischorf (fr. Pft. f. bei II), conf., B. Martin E. C., Aw. am IV. Sig. nach St. Michael; 1 a. f., 2 p.; S., Cm. — GD.: Ptc., Aw.; die übr. wechselnd mit Riedereulenbach. — Gest.: 3 Jahrt., 8 Jahr Messen.

In beiben Filialt. werben alle Sacramente gespendet, mit Anen. ber Tause; sie tragen selbst ibre Baul.; auch haben sie bei Cm. (mit Seelenhaus) Eigenth. und Baulast. — An jeber Kirche ein eig. Mesner (ohne Dienstwohung), von Pfr. und Rirchenverwalt, bestellt; ber Chordienst ist mit dem ber Pfl. verbunden; wird abe bei bem Ausammentreffen ber Gb. durch ben Mesner von Niedereulenbach 3. 3. verfeben.

### 11. Langquaid. 160 S. 970 G.

Die Pfarrei befchrantt fich auf biefen Marktfleden, mit Schule, und 1 S. in ber Gemeinbe Oberleiernborf (S. 371).

1. Pfartliche, coni, P. Jasob Ap., Rw. am II. Sig. nach Laurentius; a. s., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. Alle Somu und Seiert. Frühmesse mit Bortrag (vom Benef. zu halten). Im Abvent tägl, sog. Rorate-Lmt (gegen Reichniss). In der Fasten: an 4 Sonnt. Rachmitt. Preb. (gegen Reichniss) er Gemeinde), täglich Misserere (woch. dreimal vom Benef., zu halten), an Donnerst. sog. Celbergand. mit Predigt (vom Benef.). Bon Mariā Hinnesseher is Gebeurt an Montag, Mittwoch und Freitag Abendandsch (kurch den Benef.). Am Boradend von Allerselen Preb. (kurch den Benef.). In die achtsägige Abendandsch während der Geselenctau theilen sich Pfr. und Benef. gleichheitlich. — Gest.: a) vom Pfr. zu halten: 27 Jahr., 30 Jahr., 32 Duat.-Messen. Do vom Benef.: 3 Jahrt., 1 Jahr., 2 Duat.-Messen.

Convente mit Predigt. 1 3ahrt. — Eine fog. Bauern Berbrüb. läßt jährl. 1 Amt, 10 Meffen; eine Musikanten Berbrüb. 1 Amt mit 1 Messe und 4 Quat. Messen halten. — Baul.: die Kirche; das Cm. ift Eigenthum ber Kirche; Baul.: die Pfarre gemeinde. — Im Cm. eine Kapelle, Tit. s. Crucis; 1 a. p. Bisweisen Messe. II. Pr. S. M. der König. Die Pfarrei wurde 1854 durch Losdrennung von

Sanbebach errichtet, und bas icon 1412 von Ronrab Sueber geftift, Guratbeneficium burch Bugabe bee Langg. Bebente jur Bfarrpfrunde erhoben. Muf Grund biefes Beneficinme bat ber Bfr. woch. 3 Deffen pro fund. ju lefen. Gint. 729 fl. 1 fr. Laft 69 fl. 12 tr. Baul.: Die Marttogemeinbe. - 3m 3. 1719 ftiftete ber Brauer Sigmund Bimmer und feine Chefrau Rofina bas Grubmef Beneficium, Obliegenb .: a) die sub. I. verzeichneten Gb.; b) wochentl. 2 Meisen pro sundat. und 1 für die Marttsgemeinde; c) Aushisse im Beichtsubse; d) Resigionsunserricht in der Schule. Eint. 227 st. Last 6 ft. 59 fr. Eigene Dienstwohnung; Baul.: die Marttsgemeinde, welche auch bas Bfrundevermogen verwaltet und bas Prafentationerecht bat. Begen ber geringen Erträgniffe ift bas Benef, feit langerer Zeit unbefett und ift bem Bfr. jur Erfüllung ber Obliegenheiten ein Cooperator beigegeben. - Chor-, Megner- und Schuldienst vereint; Die Dienstwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber Marttegemeinte, welche anch bie Baulaft bat.

#### 12. Pfaffendorf. 52 S. 309 G.

Pfaffendorf, D. Sch. 21 S. 112 S. | Prammereberg G. 1/4 e. 1 S. 11 S. Eggelhaufer Dlüble G. 1, e. 1 5. 7 G. Roppenwall . D. 1/4 e. 18 5. 115 G. Brull . E. 1/4, 1/4 e. 1 5. 12 G. Leitenborf D. 1/g e. 10 S. 52 S. | Prill . G. 1/g, 1/4 ) 3wei Bofe biefes D. geboren unmittelbar jur Pft.
) Die Filiale Oberhornbach fam 1692 jur Pft. Dornbach, S. 357.

1. Pfarrfirche, conf., B. U. E. Frau, Rw. am Stg. nach bem Scapulir-Stg.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer auf ber Filiale. - Beft .: 8 Jahrt., 4 Jahr., 8 Quat .= Meffen. - Bruberich. B. M. V. de Monte Carmelo. Titf. am Stg. nach 16. Juli. 1 3abrtag. - Gin fog. "Liebeebund" läßt jährlich 1 Roq., 1 Lobamt, 4 Quat.-Aemter, 4 Quat.-Meffen halten; fein Ber-mogen wird von der Kirchenpflege verwaltet. — Baul.: Die Kirche; bas Cm. (mit Seelentapelle) ift Eigenthum ber Rirche; Baul.: Die Sepulturgemeinte.

II. Br. die Guteherrschaft von Furth in der Pfarrei Attoorf (Frfix. v. Horn-ftein). Gint. 1407 fl. 52 fr. Laft 127 fl. 30 fr. Baul.: ber Pfarrer. — Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber

Schulgemeinbe, welche auch allein bie Baulaft bat.

HI Filialt. Koppenwall, conf., P. Bartholomaus Ap., Rw. am Stg. vor 24. Aug.; 1 a. f., 2 p.; S., Cm.; bie Sacr. gefp., mit Ausn. ber Tanfe. — GD.: Btc., Am. (mit Besp.), Ofter - und Pfingftmontag, Beter und Baul; je am britten Stg. und jeben abgeschafften Apostolfeiertag, wenn er auf einen Stg. fällt ober Stg. barauf (fällt ein folder fog. Apostel. Stg. mit bem britten Stg. gufammen, so wirb burch ben Einen Gb. beiben Anfpruchen genugt). Boch, gew. zweimal Deffe. -Geft .: 1 Jahrt., 4 Quat - Nemter. - Baul .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. — Eig. Definer (ohne Dienftwohnung), von Bfr. mit Rirchenverwalt. beftellt.

In Roppenwall eine Rebenfirche, conf., B. Corona M., Rm. am III. Stg.

nach Bfingften; 1 a. p. &D .: Rm. Baul .: bie Ortegemeinbe.

### Pfeffenhausen (fr. Beffenhausen). 218 S. 1515 C.

Pfeffenhaufen, Mtt. Co. 144 B. 950 S. Burfart G. 3/4 e. 1 5. 10 G. Durnberg G. 1 e. 1 S. 11 G. Dürnwind D. 3/4 e. 5 g. 33 G.

Eggelhaufen D. 1/2 e. 12 5. 98 G. Eichftätt. E. 3/, e. 1 S. 14 G. Elfing B. 1/2 e. 3 S. 25 G. Engelmühl E. 1/4 e. 1 5. 13 G. \*) 11m 1720 aus Sattofen bieber gepfarrt, G. 353.

the zed by Google

Engelsborf 21.  $\frac{1}{2}$  e. 3 f. 25 S. G. Gafelsberg S.  $\frac{3}{4}$  e. 1 f. 8 S. Dadenborf W.  $\frac{1}{4}$  e. 2 f. 17 S. Dintlaber D.  $\frac{1}{6}$  e. 14 f. 98 S. Dolzhanfen D.  $\frac{1}{2}$  e. 17 f. 117 S. Mangle S. W. e. 1 f. 1 S. Refithal G.  $\frac{1}{6}$  e. 1 f. 1 S. Refithal G.  $\frac{1}{6}$  e. 1 f. 14 S.

Dberipiegelrenth G.  $^{9}/_{4}$  e. 1 §. 5  $\odot$  Padfrenth W.  $^{9}/_{4}$  e. 2 §. 14  $\odot$ . Secunifi G.  $^{9}/_{4}$  e. 1 §. 9  $\odot$ . Stig G.  $^{9}/_{4}$  e. 1 §. 14  $\odot$ . Unteripiegelrenth 3.  $\odot$ .  $^{9}/_{4}$  e. 5 §. 31  $\odot$  Bernhof G.  $^{1}/_{2}$  e. 1 §. 8  $\odot$ .

- 1. Pfarrfirche, cenf., K. Martin E. C., Kw. am Stg. ver St. Michael; 4 a. f. (1696 cenf.), S., B., Cm. GD.: alle, mit Andn. berer in den Acent. Un allen Somms um Heiertsgam örfihmesse mit Bertrag struck eine Webel. Und Dinstag und Heiersgam Frühmesse. And Michael und Heiersgam Frühmesse. And Michael und Heiersgam Frühmesse. And Michael Besper, an Samstagen gel. Litanet, an Feliverabenden Vehrer. Im Kreingusgambacht; aus gutem Wilsen: an den Sentagem Machmittags und an Tennerstagen Mende Predigt. Einfam Wilsen: an den Einenstagen Mende Predigt. Einfam Steiner der Michael und Kreiner der Kreiner der Gelen der Kreiner der Gelen Diefe gemeinschaftlich mit der felg. Berhöd.) Alle Dennerstage Am. 2. Ss. Nominis Jesu. Tits. am 1. 3am. 3. Aller Secten. Tits. am Stg. nach Aller sellen. Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Pfarrgemeinde. Im Cm. eine Kad., conf., Tit. s. Crueis, Kw. am 30. Alle eter Eg. derauf; 1 a. p. Bisten Michael
  - Br. G. Dt. ber Ronig; früher mar bie Pfrunte bem Benedictinerstifte Ebersberg, feit 1611 bem Befuiten-Collegium jn Munchen, fpater bem Daltefererben incerporirt. Ginf. 814 fl. 34 fr. (vom Merar 359 fl. 57 fr.); Laft 59 fl. 2 fr. Baul .: bas Merar. - Pfr. Leonbard Gebharbt von Pfeffenb. und bie Pfarrgemeinte ftifteten 1462 ein Grubmeg-Beneficium, mit welchem feit langem bas 1492 von bem Bfr. Sans Gaber und ber Pfgemeinte begruntete Mitter-Meg-Beneficium vereiniget ift. Die gemeinsamen Obliegenh, find: a) an allen Conn- und Feiertagen Frühmeffe mit Bertrag, an Dinstagen und Freitagen Frühmeffe; b) woch. 3 Deffen pro fundat., et omnibus vivis et defunctis parochiae; c) an allen bertommt. Teft. Bigilien theilzunehmen; d) Beiftand im Altardienft gu beil. Zeiten. Auf Ersuchen und gegen Reichnig Aushilfe im Beichtftuble, aus gutem Billen überhaupt in ber Seelferge. Geit 1820 ift bem Benef. auch ein Theil ber Boltefcule übertragen. Einf. a) bee Benef. 280 fl. 41 fr. Paft 14 fl. 53 fr.; b) ber Schulftelle 215 fl. 52 fr. Die Dienstwehnung (wie auch bas Beneficial-Bitbum) ift Eigenthum ber Darftegemeinte, welche auch bie Baulaft bat. Das Ernennungerecht bat ber Pfr. und ber Magiftrat mitfammen; bas Prafentationerecht G. Dl. ber Konig (fr. ber chemalige Patronus ber Pfarrpfrunte, fiehe oben). — Mefiner und Organisteubienst vereint; bie Dienstwohnung ift Eigenthum ber Pft., welche auch bie Baul. hat; ben Dienst vergibt auf Berichlag bes Bfarrers und ber Rirchenverwalt, bie tgl. Regierung. - Die 2. und 3. Claffe ber Anabenichule bat ber Benef.; tie übrigen Schulen bat 1 lebrer mit 1 Gehilfen; bas Schulhaus ift Eigenth. ber Schulgemeinte; fie bat auch bie Baul.
    - HI. Rebent. 1. Ballift. U. E. Fran auf bem Klausnerberg, 1734—37 erb., 1791 conf., Tit. Waria Spierung, Kvo. am II. Stg. im Sct.; 3 a. f. GD.: Tit. (am Stg. ver 21. Nev.) und Kvof. (beibe Gb. ans gutem Willen). Diew. Weife. — Baul.: die Pfl.
    - Die Ball. begann 1710, to man eine hölt. Kapelle erbante, bie i. 3. 1713 benet. wurde. 2. Laggesbausen, conf., B. Nitolaus E. C., Ave. aun II. Eig. im September; 1 a. p. G.D.: Ptc. (Eds. nach G. Dec.), Avel. (mit Besp.). Bisn. Miesse. Wiese. Weise. Weise. 2 Jahr-Messen. Baul.: die Kirche. Cig. Messur (chue Dienstwohn), vom Pfr. bestellt.
    - 3. Sichflatt, coni. P. Blafius E. M., Aw. am Stg. vor Simon und Indas; 1 a. p. GD.: Pic. (Stg. vor 3. Febr.), Awf. (mit Besp.), Bion Meffe. Baul.: bie Rirche; bie Bewohner von Holtsaufen geben freiwillige Beiträge.

#### Rainertsbausen. 62 S. 496 S.

Mainertshaufen', D. Sch. 23 S. 125 S. Berg 28. 3/, e. 2 5. 8 G. Biirg B. 1/a e. 3 S. 25 G. Eggereborf 2B. 1/4 e. 4 5. 30 G. Freinberg D. 3/4 e. 4 S. 19 G. Dang B. 1/4 e. 4 S. 29 G. Baibersberg W. 1/2 e. 2 5. 17 G.

Leibereborf. D. 3/4 e. 2 f. 12 G. Lugmanueborf 20. 1/2 e. 4 5. 29 G. Thal B. 1/2 e. 2 S. 12 G. Ulricherieb B. 1/4 e. 4 S. 31 G. Baltenborf B. 1/a e. 2 S. 19 G. Bieben D. 1/2 e. 6 5. 40 G.

Halbersberg AL. 1/2 e. 2 D. 11 S.

Die Anseharungen fiebe bei Bolleuichwand, S. 366.

Die Anseharungen fiebe bei Bolleuichwand, S. 366.

Die Abrigen D. gehören zu ber Pfarrei Bolleuschsaufen, S. 239.

L. Pfarrtirche, conf., P. Erhard E. C., And. am Sig. nach Christi Himmelssahrt; 2 a. f., 3 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. kerre in ber Alebent. Un ben Faftenfreit. Kreugweganbacht. - Beft .: 11 3abrt.; 5 3abre, 16 Quat. Meffen. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Bfarrgemeinbe.

Eines ber beiben a. f. ift auf ber Offeite ber Rirche in ber Rap. im Glodenhaufe, welche

mabriceinlich bas Bresbyt. ber alteren Rirche mar.

11. Br. G. Dl. ber Ronig; fr. bas Collegiatftift St. Martin gu Landshut. Gint.

2001 ft. 35 fr. Laft 107 ft. 47 fr. Bang.: ber Pfr. — Chore, Definere und Schulb. vereint.

11. Rebent. 1. Liftichsried, conf., B. Ulrich E. C., Arv. am Stg. vor D. Geburt; 1 a. p. GD.: Btc. (Stg. vor 4. Juli), Rw. (Tage barauf Hint); Diter- und Bfingftmontag; an St. Wolfgang und St. Leonhart, wenn fie auf einen Stg. fallen (fonft an St. Wolfgang unr Aunt, an St. Leonh. Weife). Um 4. Inli Umt. Um Oftersonntag Nachmittag Preb. und Besp. Alle 14 Tage Meife. Baul.: die Kirche. 2. Fieden (Rapelle), 1853 erb., Tit. Maria-Hif; 1 a. p. Gest.: 4 Quat.-

Meffen. Baul .: ber Gigenthumer (Bogl'iche Familie).

#### 15. Rohr. 246 S. 1570 S.

Der engere Pfarrbegirt 230 B. 1345 G.; ber Erpbeg. 36 B. 225 G.

Rohr, Mit. Sch. 105 S. 678 S. Asbach " B. 3/4 e. 1 S. 9 S. Bachel D. 1 e. 13 S. 65 S. Birfa 28. 1 e. 2 S. 11 G. Graben 28. 1/2 e. 2 B. 12 G. Böcherzing b B. 1/2 e. 3 S. 34 €. Böfel 28. 3/4 e. 2 5. 14 G. Rlofter=Robr D. 1/16 e. 43 S. 254 G. Loretto G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Dbergrünbach B. 1/2 e. 3 S. 22 S. Dbermondeberg E. %, e. 1 S. 7 S. | Urebach ? ) 2 S. geberen jur Bi. Sanbebach S. 364. () 1857 aus Bürthong bieber gepfartt, S. 204. () Geborte vor Alters jur Pfarret Laberberg, S. 358.

Dberrohr B. 1/4 e. 2 S. 27 G. Schöfthal E. 1/2 e. 1 S. 10 S. Straffenhaus G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Oberenlenbach . D. 1/2 e. 24 5. 153 G. Birtborf . 23. 3/4, 1/4 e. 2 5. 16 G. Riefermubl G. 1/g, 1/s e. 1 S. 5 G. See B. 1/6, 1/6 e. 3 5. 18 G. E. Sallingberg D. Sch. 1 e. 25 S. 128 S. Schenern B. 11/8, 1/9 e. 4 S. 40 S. Stegenmühl G. 11/6, 1/4 e. 1 S. 9 G. Urebach D. 1/4, 1/4 e. 6 S. 48 S.

1. Pfarrfirche (fr. Stiftefirche bee Augustiner . Chorherren . Rloftere), 1722 neugeb. und conf., Tit. Maria himmelf., Rw. am Stg. nach Matthaue; 9 a. f., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Auen. bes Btc. ber Filf. Alle Conn- und Feiert. Frubmesse, gew. mit Vortrag. Hert.: im Avvent bisw. sog. Rorate-Amt (gegen Reichniß); in ber Hastengeit au Sonnt. Nachmitt. Pred., au Freit. Kreuzwegand., au Mig. und Wittw. Resemble. — Gest.: 9 Jahrt., 3 Jahr., 8 Dat.-Pussessen, Gesendente, auch mahrend ber Oct. bes heit. Ishann v. Rep. — Rosentraug. Brudersch. Tiss. am I. Sig. im October. 5 Memter. — Baul.: bas Merar, welches auch alle Kirchenbedurfniffe ju beden hat; bas Cm. (mit Seelentap.) ift Eigenth, ber Kirche und hat gleichfalls bas Aerar bie Baul.

Br. C. Dl. ber Ronig; fr. war bie Pfrunte bem bier bestebenben Stifte ber regulirten Augustiner Chorherren incorporirt; nach ber fog. Gacularif. murbe fie organifirt. Die fr. felbitftanbige, aber bom Rlofter aus verfebene und fr. bem Defanate Relbeim augeborige Pfarrei Callingberg murbe bamit einstweilen vereinigt, und 1828 tortfelbft proviforifch eine Expositur errichtet. Rach ber Circumscriptionebulle von 1821 bat aber Sallingberg bie Burbe einer Pfarrei. - Gint. 1363 fl. 12 fr. (vom Merar 600 fl. fur ben Bfarrer, 300 fl. fur ben Coop.); Laft 477 fl. 19 fr. Baul.: bas Berar (bas Pfarrhaus ift ein Theil bes ebemal. Rlofters). — Eine Cooperatur I. Cl. — Chor., Definer und Schulbienst vereint; bie Dienstwohnung (Schulb.) ift Eigenth. ber Darftegemeinte, welche mit ber Schulgemeinte bie Baul. bat.

III. Soretto-Rapelle, B. U. 2. Frau; 1 a. p. Bieweilen Deffe. Die

Baul. ruht auf hiefiger Golte (früher ein Yanthaus tes Rlofters).

IV. Filialt. Obereulenbach, um 1720 neuhergestellt, 1722 conf., B. Gebaftian M., Sw. am Stg. nach Datthaus; 2 a. f., 1 p.; S., Cm.; alle Gacramente gefpenbet, mit Muen. ber Tauje. - BD .: a) vom Rierne ber Bft. gu halten: Btc. (Etg. vor 20. 3au.), Rw. Um Tag nach Stwf. und nach Allerfeelen Amt. b) Bom Benef.: alle Conn- und geiert. um 6 1/2 Uhr Umt mit Bortrag, Rachmittags Rofen-trang; letteren auch au Camet. Abbe. Die Benef.-Weffen. — Geft.: 4 Quat.-Meffen. - Baul.; Die Rirche; fie bat auch bei Cm. (mit Scelenhaus) Gigenth. und Baul.

Die Bauere-Bittme Barbara Sachfenhaufer und bie Gemeinde Oberenlenbach ftifteten bier 1852 ein Beneficium liberae collationis. Obliegenb .: a) bie Bb. wie eben; b) woch. 3 Deffen pro fundatrice et cognatis; c) 22 Memter, meiftens an abgewurt. Teiertagen ad intent. fundat., fo jeboch, bag, wenn ein folches Umt einfällt, dann eine der sub b bezeichn. Messen unterbleibt; d) Beichtstuhl in der Filialt. Mus gutem Willen: Die Provifuren im Gilialbegirte, Aushilfe im Beichtftuble gu Robr. Gint. 427 fl. 3 fr. Laft 9 fl. 2 fr. Gig. Dienftwohnung; Baul.; bie Ortegem. -Megner- und Chortieuft vereint, von Pfr. und Rirchenverwalt. befett; ohne Dienftwohn.

V. Pfarrfirche Sallingberg, 1738 vergröß, cenf., B. Michael Archang., Kw. am Sig. nach 29. Sept., 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. bes Kwf. in Robr und bes Sigs. ver St. Sobaftian (fiebe bei IV), an welchen Tagen ber Erp. Die Friihmeffe in ber Pft. gu lefen bat. - Beft .: 8 Jahrt., 6 Jahr-Deffen. - Baul., auch bei Ciu. (mit Geelenh.): bas Merar, welches auch alle Rirchenbedurfniffe ju beden hat. - Ueber Errichtung ber Expositur fiebe bei II. Gint. 486 fl. 9 fr. (vom Merar 400 fl.); Laft 1 fl. 55 fr. Baul.: Die Erp. Gemeinbe. - Chore, Dlegner- und Schulvienst vereint; bei ber Dienstwohnung hat bie Schulgemeinde bie Baul.

### 16. Rottenburg.

306 S. 2063 €.

Rottenburg\*, Ditt. Cd. 114 S. 775 G. Breiten G. 1/2 e. 1 S. 7 S. Dberotterbach D. 1/4 e. 9 S. 54 G. Rederezell B. 3/4 e. 2 5. 14 G. Schlammberg B. 3/8 e. 4 S. 21 G. Thomaszell 28. 3/4 e. 3 S. 18 G. Biebenberg G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Münfter D. Gd. 1 e. 24 S. 147 G. Dauneberg G. 3/4, 7/8 e. 1 S. 14 G. Rreugthan D. 1/2, 1/3 e. 5 h. 42 S. Rieberroning D. 3/2, 3/4 e. 7 h. 53 S. Dbereichgarten G. 3/4, 3/4 e. 1 S. 8 €. Dbernborf B. 1/4, 3/4 e. 4 S. 23 G. Deb & 1/2, 1/2 e. 1 S. 7 S. | Martfta ') Stein wurde 1835 nach Intofen gepfarrt, S. 357.

Bfeffenborf D. 1, 1/2 e. 8 5. 57 €. Bfifferling 28. 3/4, 1 e. 4 S. 20 G. Ried B. 3/8, 1/2 e. 3 S. 25 G. Schalfborf D. 3/4, 1/2 e. 18 S. 141 S. Steinbach D. 1, 3/6 e. 13 S. 101 G. Untereichgarten G. 3/4, 3/4 e. 1 f. 13 G. Unterotterbach D. 1/g, 1/g e. 5 f. 42 S. Weltenborf E. 3/4, 5/8 e. 1 S. 8 S. Giffeltshausen D. 1/4 e. 22 S. 115 S. Bredmüble G. 1/g, 1/4 e. 1 S. 14 S. Baag D. 3/4, 1/2 e. 6 \$. 35 €. Баивпапп В. 1, 3/4 e. 2 f. 21 S. Strumbach D. 1/8, 1/4 e. 8 f. 48 S. Martftauben B. 1/2, 1/4 e. 2 S. 18 G.

Battenborf D.Sd. 1/2, 1/4e. 30 5. 1748. Stedengrub G. 1, 3/4 e. 1 S. 8 G.

Schleifmibl E. 1, 1/4 e. 1 S. 11 S. Bolferthan B. 1, 3/4 e. 3 S. 31 S.

1. Pfarrfirche, es. dub., P. Geergins M., fog. Riv. am Stg. nach St.
Michael; 4 a. p., S., B., Cm. (an einem von ber Pft. gesonberten Plate). BD .: a) an allen Festtagen; b) an gew. Sonntagen im Bechfel mit Biffeltehausen, wohin ber Bb. je am britten Stg. trifft. Alle Conn : und Feiert. Frubmeffe (gew. mit Bortrag), mit Auen. bee Dreifaltigfeitefeftes und bee Btc. in Oberotterb. In ben Borabenten hoher Teste Besper; ber Nachmitt. Gb. fallt aus am Dreifaltigfeitof. und am Stg. nach Daria Geburt. In ber Saften: an ben Donneretagen Brebigt (gegen Reichniß); an Freitagen Abenbandacht. Bert. und gegen Reichniß: Abenband. mabrent ber St. Sebaftians- und Berg-Befu-Octav und mabrent bes Monate Dai. - Geft.: 18 3abrt., 24 3abr., je 5 Monat., je 5 Quat. Meffen; 8 Rofentrauge mabrend ber fog. Geelen Octav; Gebet beim Beiden ber Sterbeglode. - Bruberfc.: 1. Corp. Christi. Titf. am III. Stg. nach Pfingften. 12 Monat-Nachmitt. Conv. mit Predigt; 4 Fruhamter an ben Quat. Sonntagen. Alle Donnerstage Amt. Weft .: 1 3abrt., 12 Monat Deffen. - 2. Cordis B. M. V. Titf. am Ctg. vor Maria himmelf. - Baul .: Die Rirche; bei Cm .: Die Cep. Bem. - 3m Cm. eine Rapelle (fog. Bergtap.), um 1720 erb., bem beil. Kreuze gew.; 1 a. p. Manchmal Deffe.

II. Br. C. M. ber Ronig; fr. bas Collegiatftift St. Martin zu Lanbebut. Einf. 3929 fl. 42 fr. Laft 1509 fl. 31 fr. Baul.: ber Pfr. — Mit ber Pfarepfrunte ift feit Langem ein fruber beftantenes Frubmeg. Beneficium vereint; und auf Grund ber nach bem Bojabrigen Rriege noch übrigen Beginge beffelben um 1690 eine zweite Coop. I. Cl. errichtet. - 3mei Cooperaturen I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. - 3n Nieberroning werben im Nothfalle bie Sacramente von bem Erp. ju Oberroning ans gutem Billen gespentet. - Eig. Degner, von Bfr. und Rirchenverwaltung bestellt; bas Definerbaus ift Gigentbum ber Bit., welche auch bie Baul, bat. Der Chordienft ift mit bem Anabenfculbienfte vereint; Die Dienftwohnung und bas Schullocal ift im Rathhaufe und Gigenth. ber Marktegemeinbe. Die Dabdenfdule ift feit 1862 ben Schulichmeftern übertragen; bas Auftaltegebaube nebft Schullocal ift Cigenth, bee Ordinarine; jur Dedung ber Banl, befieht ein eig. Font. Der Pfarrfit mar vor Allers in Munfter; Die Pfarrf, bafelbft ericeint in ber Matrifel

von 166is als "parochialis vetus"; nach ber Pfarrbeidreibung von 1724 galt bieselbe als eigentl. Pfl., die Kirche in Rottenburg nur als Kiliale, obwobl der Pfr. bier wohnte. Doch wird leistere ppi, eie utrog in meitenburg nur als zintate, erwest eer pir, ber woonte. Des wirt regter in ber Martiel von 1666 auch schoe charochialis genannt, und bie Martiel von 1630 erreichnet die Pierrei "Abstenburg ober Enhelsbaufen". — Das Recht der nun solg, Kirchen (III—VI) auf ihre Gb. gründet sich auf ein oberbirtlich bestätigtes Uebereinbummen vom 6. Angust 1835.

III. Nebent. 1. Oberosterbach (fr. Ballft.), cont., P. Leonhard Add., Kw. am Montag nach Derifactissff.; 3 a. f., zeitweisses. GD.: Ptc. (Sig. nach 6. Nov.), Kw.,

Dreifaltigff, (mit beiben Besp.; ber beil. Dreifaltigfeit war fr. ein Nebenaltar gew.). Stg. nach St. Erharb (bem ein Nebenaltar geweiht ift). Bisweilen Meffe. Geft.: woch. 1 Deffe (mahricheinlich ber Reft einer früher bier beftand. Raplanei). Baul .: bie Rirche. — 2. Thomaszell, B. Thomas Ap., fog. Rw. am Stg. nach Dionbfine; 1 a. p. &D .: fog. Rmf. Baul .: Die Rirche. - Die Degnerei an jeber biefer

beiben Rirchen verfieht ein Ortsangefeffener, vom Bfr. beftellt.

IV. Filialt. (fr. Pff., f. bei II) Munfter, 1786 nach neuer herstellung conf., B. Betrus Ap., Am. am Stg. nach 29. Juni; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm.; alle Sacr. gefpenbet, bie Taufe jeboch nur, wenn ber Coop. ohnebin gu Deunster ift (fonft gegen boppeltes Reichnig). - BD.: alle, mit Huen, berer in ben jugeborigen Rebenfirchen, bann bes III. Sigs. nach Pfingften, bes Allerfeelen-Sigs. und bes Sigs. nach St. Leonhard. Die Functionen ber Charwoche und bes Pfingftfamstage. Um Octavtage bes Frohnleichnamsf, Amt und Proceffion. An ben Quat.-Mittwochen Amt. Boch. gew. zweimal Meffe. Am Btc. und Kwf. Besper. — Geft.: 9 Jahrt., 16 Jahr-Meffen. 4 3 .- Deffen find ju balten, ohne bag ein Stiftungetapital beftebt. - Baul .: bie Rirche; bas Cm. (mit Geelentap.) ift Eigenth, ber Rirche, welche fich mit ber Gep.-Gem. in bie Baul. theilt. - Chor, Defner- und Schuld. vereint (auch fur bie zugehör. Rebent.). Rebenfirchen. 1. Grengthan, conf., Tit. bas beil. Rreng, Rw. am Stg. nach

46\*

St. Urinia; 1 a. p. WD .: Titf. (Gig. nach Rrengerfindung), Rmf. (Lage barauf Meffe), St. Stephan. Amt am Stg. nach St. Leonhard. — 2. Aicderrouing, couf., P. Urfusa V. M., Aw. am l. Stg. im Sept.; 1 a. p. GD.: Amf. (Tags baranf Deffe), am Btc. und am Margarethafefte, wenn fie an einem Stg. fallen (senft an biesen Tagen uur Wesse). — 3. Schallbort, P. Mitslans E. C.; seg. An. am Stg. nach Kreugerbebung; 1 a. p. GD.: Atc. Stg. ver 6. Dec.), seg. An. (Tage berand Messe); 304ann Bapt. Gest. 1 Zahr-Wesse. — 4. Zunterdierbach, cons., P. Zatob Ap., Kw. am Stg. nach Matthäns; 1 a. p. GD.: Amt. Tags barauf Deffe. - Bei jeber Rirche tragt biefe felbft und bie betreff. Ortegem, bie Baul.

V. Filialt. Gffeltshausen, conf., B. Ulrich E. C., Aw. am Sig. nach Dl. Geburt; 1 a. s., 2 p.; S., Cm. — GD.: a) je am britten Sig. im Wechsel mit Rottenburg (s. bei I); b) Ptc., Aw. (mit Bedy.), Sebastianss. (Eig. nach 20. 3an.), Balmfonntag fammt Bruntonneret. und Charfreit., Pfingftmentag, Sig. nach Frebnleichnamef, (mit Procession); Allerseelentag (Tage vorber Vesp. deff.). Am Octavtage bes Frobnleichnamsfestes Amt und Procejfion; an ben Quat. Mittwochen Amt: am Beihnachtefest Fruhmeffe. Um Grundonneretag und Ofterfountag Nachmittage Bredigt. Bochentl. eine Deffe. - Beft .: 10 3abrt., 15 3abr., 8 Quat .- Deffen; Bigil am Am .- Montag. - Baul.: rie Rirche; bei Cm. (mit Geelentap.) ift raffelbe Berhaltnif wie gu Münfter. Rachft bem Dorfe ein fog. Beftfriebhof, ber nicht mehr benüht wirt. - Eigener Megner (ohne Dieustwohnung), von Pfr. und Kirchenver-waltung bestellt. Der Chorbienst ist mit bem ber Pff. verbunden.

Rebentirche Paffendorf, conf., B. Balburga V., Rw. am Gtg. vor Bartholomaus; 1 a. p. &D .: Btc. (I. Cig. im Mai), Riv., Sig. nach bem Tage ber unicult. Rinter. Baul.: bie Rirche. - Die Definerei verfieht ein Ortsangefeffener, vom Bfr. bestellt. - Bier eine Coule; bas Schulb. ift Gigenth, ber Spitalftiftung (fiebe unten); bie Bau-Unterhaltungetoften bat bie Schulgemeinte gu tragen.

Spitalfirche in Battenberf, 1786 conf., P. Glifabeth Vid., Rm. am II. Gtg. im Oct.; 1 a. f., S. In Conn- und Feiert. Deffe mit Bortrag (burch ben Benef.) für bie Bfrundner. Die Beneficialmeffen. Baul.: Die Spitalftiftung. - Graf Sans von Ebron gu Bilbenberg ftift, bier 1498 ein Beneficium, Obliegenb .: a) woch, 4 Meffen pro fundat.; b) an Conn- und Zeiert. Deffe mit Bortrag wie oben, Berf .: a) auf Erfuchen Anshilfe im Beichtftuble; b) aushilfemeife Religionsunterricht in ber Schule. Gint. 505 fl. 53 fr. (400 fl. aus ber Spitalftiftung); Laft 4 fl. 4 fr. Gig. Dienftwohnung; Baul.: Die Spitalftiftung. Br. G. M. ber Ronig. - Geit 1818 ift ber Beneficiat auch Bermalter ber Spitalftiftung (weghalb er im Spital mobut und bie Dienstwohnung vermiethet ift), welche ber oben genannte Graf Sans v. Ebron 1493 grundete; im Spital werden 3. 3. 14 Arme verpflegt; den Berwalter ernennt die kgl. Regierung. — Der Megnerdienst in der Spitallirche ist mit dem Schuldienst vereint. Die Pfrundn, werben junachft ane 5 prafentationeberechtigt. Gem. von ber Regier, aufgenommen,

#### 17. Sandsbach. 247 S. 1477 S.

Sandsbach, D. Sch. 49 S. 286 S. Appereborf G. 1/4 e. 1 B. 11 G. Bernpoint G. 3/4 e. 1 S. 11 G. Günzenhofen D. 1/2 e. 12 h. 88 S. Hagenach B. 1/2 e. 2 h. 18 S. Rigenhofen D. 1/4 c. 6 S. 42 G. Leitenhaufen D. 1/4 e. 25 S. 128 G. Schida G. 1/2 e. 1 B. 11 G. Siegereborf D. 1/4 e. 7 B. 46 G. Jeringiersdorf D. 1/2 e. 33 S. 209 G. Dhernborf Die fibrigen B. geb. gur Bf. Semerstirchen, G. 366.

Adlhausen D. Gd. 3/8 c. 48 S. 259 €. Mich E. 1, 1/2 e. 1 S. 11 S. 218bach b 20. 1, 1/4 e. 2 . 5. 25 €. Berg R. 1, 1/2 e. 3 S. 24 G. Grub G. 1, 1/2 e. 1 5. 8 G. Beldenbach D. 1, 1/2 c. 33 5. 169 €. Rronholzen G. 1, 1/a e. 1 S. 11 G. Thalhof G. 1, 1/2 e. 2 S. 13 G. faaber D. % e. 15 S. 95 G. Dbernborf €. 3/4, 1/4 e. 1 5. 9 €.

Pfarrfirche, conf., B. Betrus Ap., Sw. am Stg. nach Bic.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. - &D.; alle, mit Muen, ber Btc. und fog. Rmf. in Berrngiereborf und in ben Debent. Alle Conn- und Teiertage Fruhmeffe. - Beft .: 11 3abrt. mit je 1 Beimeffe, 11 andere Jahrtage, 4 fog. Rorate-Memter; 1 3ahre, 16 Quat .-Meffen. Gin fog. Schauerant mit Beimeffe ift jahrl. ju halten wegen Abtretung eines Gemeintegrundes zum Pfarmitdum. — Brudersch, Corp. Christi. Tits. am Stg. nach St. Michael. 12 Monats, 4 Quat. Nachmitt. Convente. 4 Quat. Nemter (mit freier Application). — Banl.: die Kirche; bei Cm.: die Sepulturgemeinde.

11. Pr. G. D. ber Ronig; fr. bas Rlofter ber Benebictinerinen gu Geifenfelb, gu bem Canbebach feit 830 berig gemefen fein foll. Gint. 2987 fl. 35 fr. Laft 1066 fl. 48 fr. Baul.: ber Pfr. — 3m Jahre 1854 murbe bie fr. Filiale Langquaib gu einer felbstiftanbigen Pfarrei erhoben (f. S. 358). — Gine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. Lettere murbe 1857 jugleich ale Fruhmefftiftung begründet burch eine Schanfung (5000 fl.) ber Wirthemittive Frang. Scheuerer von Canbeb., mit ber Obliegenheit, alle Sonntage bie Fruhmeffe pro fundat, zu appliciren. Die Gemeinde Ablhaufen gab bagu 1525 fl. Ift in Sanbeb. nur 1 Coop., ober erfrantt einer ber 3 Priefter, fo unterbleibt bie Fruhmeffe, nicht ber Bt. in ten Filialt. -Chor, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Megnerh.) ift Eigenth. ber Pft., welche auch bie Baul, bat. Das befonbere Schulhaus gehört ber Schulgem.

111. Rebent. 1. Sibenhofen, conf., P. Wolfgang E. C., Am. am Sig. nach Areugerhöb.; 1 a. p. GD.: Ptc, Aw. (mit Besp.). Am Tag ber unich. Ainber Amt. — 2. Leifenhausen, cs. dub., P. Agatha V. M., sog. Aw. am Stg. vor Simon und Indas; 1 a. p. GD.: Ptc. (Stg. nach 5. Febr.), sog. Aw. (mit Besp.). Woch. I Wesse. - 3. St. Coloman bei Leitenhaufen (Rap.), cs. dub., P. Coloman M., fog. Rw. am III. Stg. im Dct.; 1 a. p. &D.: fog. Rw. - Bebe biefer Rirchen tragt felbft ihre Baul. Bebe bat ihren eigenen Definer, bom Pfr. beftellt.

IV. Aleinere Filiale: Gerrngiersdorf, es. dub., B. Martin E. C., fog. Rw. am Stg. nach St. Jakob; 3 a. p., Cm.; Trauungen. — GD.: Ptc. (Stg. nach 11. Ñov.), fog. Kw. (mitBesp.). Woch. 1 Meffe. — Geft.: 3 Jahrt., 2 Beimeffen. — Baul.: die Kirche; bei Cm .: Die Filialgem. Gig. Definer, vom Bfr. beftellt. Der Chort. ift mit bem ber Bft. verbunt.

Anfer ben obigen bat herrng, feinerfei gifiafrechte; ber Bfr. bat babei feine Baupficht.
V. Größere Filialen: 1. Ablhaufen. Die Kirche ift feit 1858 eingestürzt und seither noch nicht aufgebaut. Der Titel war Maria hinnelfahrt, bas Emf. am Sig. nach Laurentine; Die Rirche batte 3 Altare und S., Cm.; alle Sacramente gefpendet, mit Anen. ber Taufe. - &D .: a) an gew. Sonntagen wechfelnd mit Laaber, fo baß je zwei nach Ablhaufen, ber je britte nach Laaber trifft; b) fein Bb. ift auf beiben Filialen: am Sig. vor St. Gebaftian, Portiunc. Sig., Sig. nach St. Dichael; am Frohnleichnamsfest und Amf. ber Pft.; c) in Ablhaufen ausschließlich: alle Feste bee herrn (Anen. f. bei Laaber) und U. E. Fran, St. Joseph, Joh. Bapt., Allerheil., fog. Rwf. (mit beiben Besp.); Allerfeelen. — Beft.: 1 3abrt. — Baul.: Die Rirche; bei Cm .: Die Filialgemeinde. - Chore, Degner- und Schuldienft vereint; Die Dienftwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche auch bie Baul. bat.

2. Lanber, B. Stephan Protom., fog. Aw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gefp., mit Muen. ber Taufe. - GD.: Btc., fog. Rw. (mit beiben Besp.), Ofter- und Pfingftmontag; Beter und Baul; bas Uebr. f. bei Ablh. sub a, b. — Gest.: 2 Jahrt. — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: bie Filialgemeinde. — Eigener Definer, vom Pfr. bestellt. Der Chorbienft ift mit bem von Ablhaufen verbunden. Die Gb. - Oren, auf beiben Ril. berubt auf einem oberb. beftatt. Hebereintommen bom 3. Rob. 1856.

# 18. Schmathausen. 76 S. 567 G.

Schmathanfen, D. Sch. 41 S. 262 S. | Efcenlobe D. 1/2 e. 8 S. 56 S. Ahrander E. 1/2 e. 1 H. 12 S. Attenberg E. 3/8 e. 1 H. 8 S. Egg D. 3/4 e. 6 H. 45 S.

Forthan B. 3/4 e. 4 H. 31 S. Fraunhof E. 3/4 e. 1 H. 16 S. Hagenburg E. 5/6 e. 1 H. 11 S.

Baimhaufen G. 1/2 e. 1 S. 11 G. Bunteleberg G. 3/4 e. 1 S. 8 G. Ratenthal G. 1/2 e. 1 S. 9 G. Rumpfmihl G. 1/4 e. 1 S. 13 G. Mießling G. 1/2 e. 1 S. 14 G. Oberhof E. 3/8 e. 1 S. 10 €. Ofterwind E. 5/8 e. 1 S. 10 €.

Sachfenhaufen E. 1/2 e. 1 S. 9 S. Schachten G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Strang E. 3/8 e. 1 S. 7 G. Beicheberg G. % e. 1 S. 8 G. Bocheeland G. 3/4 e. 1 5. 11 G. Bolfan G. 3/, e. 1 S. 6 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Ratharina V. M., Riv. am Stg. nach St. Gallus; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. Un ben Fastenfreitagen Krenzweganbacht. Bu Ehren bes beil, Sebaftian Octav-Abenbanbacht. — Geft.: 36 Jahrt., 1 Jahr-Meffe. — Rofenfrang-Bruberich. Titf. am I. Stg. im Oct. 1 Jahrt., 4 Quat.-Memter. - Baul.: Die Rirche; fie bat anch bei Cm. (mit Geelentap.) Eigenth. und

Baulast; bei der Kirchhesmaner hat sedech die Pfarrgemeinde die Baulast zu tragen. 11. Pr. S. M. der König. Einf. 1323 st. 47 fr. Last Co st. 8 fr. Daul.: der Pfr. — Chere, Mesner- und Schutdeinst vereint; die Dienstwohnung (Mesnerh.) ist Eigenthum der Kirche, welche auch die Baulast hat; das Schutbaus (an das

Definerhaus angebaut) gebort ber Schulgemeinte.

#### 19. Semerskirchen. 39 S. 231 G.

Semersfirden, D. Sch. 11 S. 66 G. | Briigl G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Buchberg B. 3/4 e. 2 5. 8 G. Ed E. 1, e. 1 S. 8 €. Barpfenberf G. 1/6 e. 1 S. 14 G.

Stumpfreit G. 1/2 e. 1 S. 9 G. Boggeneberg . €. 1/4 e. 1 5. 5 €. Sittelsdorf D. 1/2 e. 11 B. 62 G.

herrngiereborf. D. 1/e. 9 S. 46 S. Straß G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 7 S.

Der größere Theil gebort gur Di. Cambebach, S. 364.

Die Andpfarrung fiebe bei Yaaberberg, S. 358.

1. Pfarrfirche, conf., B. U. E. Frau, Rw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Filialt. — Gest.: 1 Jahrt. — Wegen einer jum Pfarrwiddum gegebenen Biefe find jahrlich 12 Monat-Meffen für bie Stifter und Bohlthater ans Barpfenberf ju lefen. — Baul.: bie Rirche; bas Cm. (mit Geelenb.) ift Gigenth. ber Pff.; bei ber Friedhofmaner bat bie Gep.- Wem. bie Baul.

11. Pr. S. M. ber König; fr. war bie Pfrunde bem Stifte ber regulirten Chorherren ju Rohr incorporirt; nach ber fog. Sacularifation wurde fie organifirt. Einf. 848 fl. 28 fr. (vom Merar 600 fl.); Laft 19 fl. 11 fr. Baul.: bae Merar.

- Chors, Definers und Schuldienft vereint.

III. Filialt. Sittelsdorf, conf., B. Nitelans E. C., Am. am Stg. ver St. Michael; 1 a. f., 2 p.; S., Cm.; alle Gacramente gespendet, mit Auen. ber Taufe. - GD.: a) je am britten Stg. (im Wechfel mit ber Pft.); fallt auf biefen 3. Stg. ein Geft, fo ift ber Bb. in ber Pft., am nachftfolg. Stg. aber in ber Filialt.; b) and ichließlich hier: Stg. nach Frohnleichnaunsfeit (mit Preceffion), Ptc., Aw. (mit Besper), St. Stephan, Joseph, Leter und Paul. Am Beihnachtsf. Fruhamt. Alle Donnerstage Meffe. - Baul.: Die Rirche; bas Cm. (mit Geelenhaus) ift Gigenthum ber Rirche; bei ber Friedhofmauer hat bie Filialgemeibre bie Baul. - Gig. Definer (ohne Dienstwohn.), vom Bfr. bestellt. Der Chordienst ift mit bem ber Bft. verbunden.

## 20. Wolkenschwand, 40 S. 250 S.

Bolfenfdwand, D. Sch. 14 B. 66 G. Beham D. 1/2 e. 9 S. 51 S. Banfeleberg G. 1/8 e. 1 S. 16 C.

Schlott 28. 1/4 e. 2 S. 17 S. Sturghof . (bei Freinberg) E. 1/4 e. 1 S. 4 E. Martinegell' D. 1 e. 7 S. 44 G.

Renhausen B. 1/4 e. 4 H. 42 . Untergolzenberg B. 3/4, 1/9 e. 2 H. 10 . 1829 aus Grofiaundertsbaufen bieber gepf. Die übr. H. bon Freinberg geb. 31 Mainertsb. 1866 aus der Bl. Rainertsbaufen bieber gepf., S. 361. Untergofg, batt sich jur Rebent.

1. Pfarrfirche, conf., B. Regibins Abb., Aw. am Stg. nach Ptc.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Audn. berer in ber Rebent. 3u ber Fasten an Dinstagen und Freitagen Krenzweganbacht. — Gest.: 4 3ahrt., 4 Quat. Memter; 2 3ahr-, 4 Quat.- Deffen. - Baul.: bie Rirche; bas Cm. ift Gigenthum ber Bft.; bei ber Friedhofmaner bat bie Pfarrgemeinde bie Banlaft.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; früber bas Benebictinerftift Beibenfterban bei Frebfing. Gint. 659 fl. 21 fr. (wogn feit 1862 175 fl. aus ben überwief. Rebent-Renten von Martinezell tommen). Laft 60 fl. 13 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor.

Befierer und Schuldienst vereint, ohne Dienstwohnung.

11. Rebent. Fartinszelf, conf., B. Martin E. C., Kw. am III. Stg. im October; I a. p. GD.: Kw. 2m Ptc. Messe. Dessen. Definer, bom Bfarrer beitellt.

# Dekanat Schierling.

### Salofsheim. 171 S. 930 G.

Alteglofsheim, D. Sch. Schiff. 94 S. | Schener D. 1/2 e. 19 S. 128 €. 560 €.

Baiban G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 13 G.

Mumühle G. 1/4 e. 1 5. 12 G.

Mangolbing D. 3/4, 1/4 e. 26 5. 217 G.

1. Pfartfirche, 1720-21 neugeb., 1732 conf., B. Laurentine M., Rw. am Stg. vor Schutzengelseit; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ben übrigen Rirchen ber Pfarrei. An Sonn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag, wenn bie Coop. befest ift. In ber Frohnleichnamsoctav täglich Amt; bor bem Weihnachtofeft, vom Gefte bes beil. Gebaftian an, und vor Beginn ber Aernte achttag, Abenbanbacht. — Geft.: 59 Jahrt., 36 Quat., 15 Jahr Meffen. — Bru-berich.: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamsfejt. 12 Monat, 4 Quat. - Nachmittag . Convente mit Bredigt. - 2. Berg. Maria. Titf. am Stg. nach Maria Simmelf. Nebenf. am Stg. vor Ceptnagefima. - Baul.: bie Rirche; bei Cm .: Die Rirche und Gep. Gem. gleichheitlich. - 3m Cm. eine Rapelle, B. U. g.

Prau; I a. p. Bisw. Messe. Saul.: Pft. und Sep. Gemeinte zu gleichen Theilen. II. Pr. der seweisige Weisbisches von Regensburg; fr., und zwar durch Papst Martin V. war die Pfründe dem jeweisigen Weisbischofe eigen ("Suffraganeatui in-corporata", sagt die Natrilet von 1666), ein Berhältnig, das sich schon im 18. Jahrd. ju einer Brafentation gestaltet batte, mit ber Obliegenh, fur ben Bfr., eine jabrliche Abgabe bem Beibbifcofe zu entrichten. Gint. 2550 fl. 54 tr. Laft 644 fl. 50 fr. Baul.: ber Bfr. - Eine Cooperatur II. Cl. - Chors, Megners und Schuld. vereint.

III. Schlogfapelle in Eglofebeim, bon bem Reichsgrafen 3. Georg von Ronigsfeld um 1687 erb., conf.; P. Georg M., Rw. am I. Stg. im Gept.; 2 a. p., S. — &D. a) vom Klerus ber Pft. zu halten: Amf., Fest bes heil. Joseph (bem ein Altar geweiht ist); b) vom Sacellan: an Sonn- und Feiert. zu geeigneter Stunde Deffe (mit Bortrag, wenn ber pfarrl. Gb. nicht in Eglofeb, ift), aber an ben Feften U. E. Frau und an jeben I. Sig. im Monat Umt (biefes auf Grund ber Rofenfrang-Brbfch.; f. unten). Boch. gew. fünfmal Deffe. Bom Afchermittwoch bis Sieben-Schmerzen Freitag und mabrent ber fog. Geelenoctav Abende Rofentrang. - Rofenfrang Bruberich., beren Borftand ber Sacellan ift. Titf. am I. Sig. im Dct. (bas Bochamt balt ber Rlerus ber Bit., bie Breb. ber Sacellan). Das lebr. f. oben. Weft .: 5 Jahr-Deffen. - Baul .: Die Rapellenftiftung, welche von ber Rirchenpflege Alteglofsbeim verwaltet wirb.

Bei biefer Rapelle eine Sacellanie, 1687 burch ben Reichsgrafen 3. Georg

pon Ronigefelb geftiftet, welche icon feit mehr ale 100 Jahren mit bem Beneficium an Triftlfing (G. 50) verbunden ift. Obliegenb .: a) bie oben verzeichn. Ravellenund Bruterich. (Bt.; b) woch. 1 Deffe pro fundat. Bert .: Aushilfe im Beichtftuble. Gint. 297 fl. 54 fr. (200 fl. aus ber Rapellenftiftung). Gig. Dienftwohnung. Baul .: bie Schlofiberricaft. Br. Die Schlofiberricaft (Fürft von Thurn und Taris). -Eigener Definer, von ber Schlogherricaft ernannt, aus ber Rapellenftiftung bezahlt: be Derricati ift ibm freie Bohnung ichulbig. Das in ber Appelle befindliche Standbild U. E. Frau, fr. von Ballabrern viel befincht, wurde aus ber Kitche ju Bellefen (C. 5), 529 biefergebracht.

umre aus eer nitur gil Beutefin (C. 31, 52) nedergrotum,
31 Mitte von Eglofsbeim bie geraumige Kapelle bes beil. Jehann von Rep., 1733 erb.,
in welcher aber nicht Meffe gelein werden barf. Paul.: bie Orlogemeinde.

1V. Wiestapelle, 3/4 e., 1748 erb., Tit. ber gegeißelte Heiland; 1 a. p. Biem. Dleffe. Baul.: bie Rapelle.

V. Filial: und Ballf-Rirche Scheuer, conf., B. U. &. Frau, Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. p., S., B., Cm.; alle Cacr. gejp. - BD.: Btc. (Stg. nach D. Beimfuchung), Rw.; Fest bes beil. Martin (Ctg. nach 11. Nov.), bem ein Nebenaltar gem, ift; an allen Weften U. g. Frau, mit Muen, bon Dt. Lichtmeß; am Diter- und Pfingfinnentag und St. Stephansfest; je am britten Sonntag. An ben brei letten Sonntagen in ber Fasten, Gründonnerstag und Oftersonntag Nachmittags Predigt. Die Beneficial-Wessen. — Gest.: 20 Jahrt., 8 Quat.s, 11 Jahr-Messen. — Banl.: Die Rirche; bei Cm. (mit Geelenhaus); Die Rirche und Die Filialgemeinde. - Auf rem St. Martine - Altare befteht ein Beneficium, 1467 von Beinrich Rotthafft auf Bernberg und beffen Reffen geftiftet. Dbliegenb .: woch. 2 Dleffen pro fundat. Gint. 647 fl. 10 fr. Laft 103 fl. 15 fr. Das Beneficium ift icon feit Langem mit ber Bfarrpfrunde Rofering verbunden. - Gigener Definer, von Bfr. und Rirdenverwaltung bestellt; ber Chorbienft ift mit bem ber Pft. verbunden. Bur Schule geben bie Rinter nach Rofering.

Rebenfirche Angolding, conf., B. Betrus Ap., &w. am II. Sig. nach 29. Juni; 2 a. p. &D.: Ptc., &w. Boch. gew. 1 Meffe. Geft.: 8 Jahrt., 4 Quat., 11 3. Deffen. Baul .: bie Rirche. - Gig. Defner, von Bfr. und Rirchenverm, beftellt.

#### 2. Köferina. 51 S. 383 C.

Röfering, D. Sch. Schif. 37 S. 260 S. | Rumpfmuhl G. 1/4 e. 1 S. 7 S. Egglfing D. 1/4 e. 12 S. 105 G. Chenermubl G. 1/6 e. 1 S. 11 G.

1. Pfarrfirche, 1717-18 erb., 1732 conf., B. Dichael Archang., Rw. am I. Sig. im Sept.; 1 a. f., 3 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Rebent. — Gest.: 13 Jahrt., 33 Jahr Deffen. — Brubersch. ju Ehren ber Tobesangft Chrifti. Titf. am Stg. nach Breug-Erfindung. 12 Monat-Rachmittage-Andachten. Beft .: 1 Jahr - Deffe. - Baul .: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenth. und Baul. In ber Rirche bie Gruft ber graft. Familie von Lerchenfeld-Rofering.

11. Br. bie Guteherrichaft (Graf von Lerchenfeld-Rofering). Die Bfrunbe wurde 1441 von bem Guteberrn Theodorich von Ctauff in Grenfele gegrundet und botirt (fr. war Rofering Filiale von Eglofebeim); 1608 murbe auch Egglfing ber Bfarrei einverleibt. Gint. 943 fl. 52 fr. Laft 57 fl. 18 fr. Baul.: ber Bfr. -Dit ber Pfarrpfrunde find zwei Beneficien verbunden: a) s. Wenceslai, urfprunglich in bie langft gerftorte Schloftapelle geft. Obliegenh .: woch. 1 Deffe (am Freitag) pro fundat., auf bem Benceslaus Altare; b) s. Martini in Scheuer (f. oben sub V). - Chor-, Definer - und Schuldienft vereint; ben Dienft vergibt bie Guteberrichaft.

111. Rebent. Eggiffing, conf., B. Dargaretha V. M., Rw. am Stg. vor Btc.; 1 a. f. - GD.: Riv. Um Btc. Umt. Am Ratharina Tefte Amt und Prebiat. Um Beibnachte-Feste Frubmeffe. In jebem zweiten Monate 1 Deffe (an einem Mittwoche). - Beft .: 2 Jahr Deffen. - Baul .: Die Rirche.

Die Brotestanten (11 E.) find bem proteft. Bfarripftem ber unteren Stadt in Regensburg quaemieien.

### Laidling. 73 S. 471 G.

Unterlaichling, D. Sch. 38 S. 240 S. | Eggmühl D. Schift. 3/4 e. 15 S. 105 S. Rolbing G. 1/2 e. 1 S. 9 G. Dberlaichling D. 1/4 e. 17 S. 101 G.

Rragenhöfen 28. 3/4, 1/4 e. 2 S. 16 G.

Pfarrfirche, conf., Tit. Maria Simmelfahrt, Stw. am Stg. ver Simon und Jubas; 1 a. f., 3 p.; S., B., Cm. - &D.: alle, mit Unen. berer in ber Filialt, und bes II. Sigs. im Oct. (ba bert, ber Pfr. von Laichting ben Gb. in Selfring, Pf. Baring, hatt). — Gest.: 6 Jahrt., 11 Jahrt., 28 Quat. Weffen. — Rofenfranz-Brudersch. Haut.: Meffen. — Gest.: 4 Quat. Meffen. Baul .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. (mit Scelentapelle) Eigenthum und Baulaft.

Das Bermogen ber vor etwa 50 3. gerftorten St. Jatobs Kap. gu Dberlaichling tam gur Pft. II. Br. G. M. ber König. Gint. 1848 fl. 23 fr. Laft 164 fl. 12 fr. Baul.: ber Bfr. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Definer-

hane) ift Eigenthum ber Rirche; Baul.: Rirche und Schulgemeinde gleichheitlich. 111. Filialf. Eggmuhl, vor etwa 120 3. nengeb., conf., B. Laurentine M., Aw.

am Sig. nach M. Geburt; 1 a. f., S.; bie Sacr. geste, aber Taufen und Trauungen in ber Pft. — GD.: a) Ptc., Aw.; Ofter, und Pfingstmontag; b) je am britten gew. Sig. (bie Quat. Sonntage jedoch find stets in der Pft.). Am Weihnachtsfeste Frühamt. Am Oftersonntag Nachmittags Predigt. Am Freitage in der Bittwoche Amt mit Flurumgang (gegen Reichniß). — Gest.: 8 Qual.: Weffen. — Baul.: die Rirche. — Eigener Megner, von Pfr. und Rirchenvern. bestellt; ohne Dienftwohnung. Die Proteftanten (1 D. 5 G.) find bem protestant. Pfarripfteme ju Landshut eingewiefen.

#### Langenerling. 148 B. 1050 G.

Langenerling, D. Sch. 68 S. 490 S. | Tiefbrunn D. 1/2 e. 15 S. 100 S. Hagelftadt D. 1/2 e. 19 S. 118 G. Dohenberg 28. 11/, e. 3 S. 35 G.

Sengkofen D. Sch. 3/4 e. 40 h. 280 S. Gilla ob. Gilgen B. 1, 1/4 e. 3 h. 27 S.

1. Pfarrfirche, 1718 conf., B. Johann ber Täufer, Riw. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. f., 1 p.; S., B., Cin. — GD.: alle, mit Ausn. ber Ptc. und Rwf. in ben brei fleineren Filialt., an welchen Tagen in ber Pft. nur Fruhmeffe. Un ben Kaftensonntagen Nachmitt, Bret. — Geft.: 25 Jahrt., 48 Quat., 3 Jahr-Meffen. — Berg-Maria Bruberich. Titf. Maria himmelf. Rebenf. am Stg. bor Septuag. -Baul .: Die Rirche; bas Cm. ift Eigenth. ber Bft.; fie und Die Gep. Bem. haben Die Baul.

11. Pr. bie Guteberrichaft ju Altegloseheim (Fürft von Thurn und Taxis). Gint. 2717 fl. 23 fr. Laft 799 fl. 7 fr. Baul.: ber Pfr. — Gine Cooperatur

I. Cl. - Chor ., Definer . und Schuldienft vereint.

111. Kleinere Filialt.: 1. Hagelftadt, conf., B. Bitus M., &w. am II. Stg. nach Maria Geburt; 2 a. p.; Cm. — GD.: Btc., &w. Monatt. greimal Deffe. - Geft.: 3 Jahrt., 8 Quat., 4 3.-Meffen. - Baul. Die Kirche; bei Cm.: Kirche und Ortsgemeinde. - Eigener Definer, von Bfr. und Gemeinde bestellt.

2. Sahenberg, es. alub.; P. U. L. Frau; Ptc. in foro am Sig. nach Maria Peimsuchung; sog. Kw. am III. Stg. im Oct.; 1 a. p., Cm. — GD.: Ptc., sog. Rm. - Geft .: 1 3abrt. - Banl .: bie St. Ratharina Spitalftift. ju Regensburg, welche auch bie Rirchenbedurfniffe ju beden bat; bei Cm .: bie Spitalftiftung und 2 Sofbefiter.

An ber Matrifet von 1433 erschitt Sobenberg als Pfarrei mit einem Plebanus; bie Matrifet von 1666 sagt von ber Kieche: deserta et nullius parochiae; 1721 ift sie dom Filiase von Anganerssing. Die Eintslinste ber Artee und Pfrühre wurden vor Altees wahrscheinich dem St. Kalbarinen Spitale zu Regensburg (S. 10, 18) incorporiet.

3. Tiefbrunn, conf., P. Stephan Protom., Am. am Stg. nach St. Mich.; 2 a. p., Cm. — GD.: Ptc., Am. Monatl. 2mal Meffe. Gest.: 7 3ahrt., 24 Monat-Weffen. —

Baul.: die Kirche; bei Cm.: Kirche und Gem. — Eig. Mehner, von Pfr. und Gem. bestellt.
IV. Größere Filialt.: Sengkofen, cons., P. Jatob Ap., Kw. am Sig. vor 25. Jul.; 2 a. p.; S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: alle, ausgenom-

men: a) bie Ptc. und Kwf. in ber Pff. und in ben brei fleineren Filialen, und das jog, Kwf. in Gilla; b) Maria Empfängniß, Kalinaches, Portinuc, und Allerfeelenschntag; c) bie Soins und Keiert, an welchen in ber Pff. deer in ben brei and, Kilf. ein Leichenbegängniß gehalten werden muß. Woch, gew. viermal Messe. — Gest.: 37 Jahrt., 1 Jahrt., 12 Luat.s, 36 Monat-Messe. — Panst.: bie Kirche; bei Cm.: Kirche und Sep.: Gemeinbe. — Chors, Meßners und Schulbenit vereint; bie Tickenbung (Schulbaus) ist Eigenthum der Schulgemeinber, welche auch die Bant, hat.

Rapelle Gilla, B. Regibius Abb.; 1 a. p. &D. (aus gutem Billen) am

fog. Rwf. (Etg. vor Maria Geburt). Baul.: ber Sofbefiger.

#### 5. Mintraching. 141 S. 1104 G.

Mintrading, D. Sch. 100 H. 741 S.
Ulfofen D. 1/2 e. 5 H. 29 S.
Ulfofen D. 1/4 e. 1 H. 5 S.
Undof G. 1/2 e. 1 H. 20 S.
Undofen G. 1/2 e. 1 H. 34 S.
Undofen G. 1/2 e. 1 H. 34 S.
Genglofen W. 1/2 e. 4 H. 37 S.
Derzogniif G. 1/4 e. 1 H. 7 S.
Verdenfeld W. 1/4 e. 1 H. 7 S.

Birfa B. 1 e. 4 h. 38 S. Rempeltofen B. 1/4 e. 2 h. 25 S. Rofenhof D. 1 e. 12 h. 71 S. Schwaighof B. 3/4 e. 2 h. 15 S. Sifftofen B. 1/4 e. 3 h. 32 S. Beiferhaus E. 1 e. 1 h. 6 S. Weiferhaus E. 1 e. 1 h. 18 S.

I. Pfarrfirche, conf., K. Mauritius M., Aw. am Stg. vor 22. Sept.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ansn. berer in ben Rebent. An Soms und Keiert. Frishmesse mit Bortrag. — Gosti.: I sog. Rorate-Amt, 84 Jahrt., 52 Wochen, je 10 Monat., je 6 Cuat., 21 Jahr-Wessen. — Prnbersch.: I. s. Cordis B. M. V. Iif, am Stg. nach Maria Humels. — 2. Alter-Seelen. Hanpif. am VII. Stg. nach Pfingsten. 4 Quat. Aemter. — Bank.: die Kirche; bei Cm.: die Pfarrgemeinde.

Bur Pft. gehören zwei Kapellen: a) U. g. Frau (im Cm.) mit 1 a. p. Bisw. Deffe. b) Zum heil. Leonhard, 1713 ex voto von ber Pfarrgemeinte erb.;

1 a. p. Am Pic. und sonif biew. Messe. Den bei beiben Kap.: die Ortegem.

11. Pr. S. M. der König; fr. war die Pfründe seiger Kaiser Heinrich bein Beiel.) dem Benedictinerstifte Niederaltaich (Bieth, Passan) incorporitr. Eint. 2793 fl. 20 fr. Last 721 fl. 57 fr. Baul.: der Pfr. — Mit der Pfarrefründe ist seine Cooperatur II. Cl. — Chore, Messer und Knabenschule ist bei III). — Eine Cooperatur II. Cl. — Chore, Messer und Knabenschule ist seinent. Die Mädenschule ist seit 1860 den Schulschweisern anwertrant; das Hand ist Eigenthum der Mädenschulessining, welche auch die Banl. trägt. — Franciscanerinen III. Ord. verschen seit 1860 eine Krauser. Armen- und Rettungsansfalt.

III. Nebent. I. Lerchenfeld, von Kasp. Sigmund v. Lerchenfeld erb., conf.; B. Betrus Ap., Aw. am II. Stg. vor St. Merig; I a. p. GD.: Ptc., Aw., Ofter-Witg. Die Beneficialmessen. Gest.: I 3.-Wesse. Baul.: Kirche und Ortsgem. — Der Gregurer ber firche fifts, sier ein Beneficium, das mit ben Kirchinen verein ist (f. fei-

Erbaner der Kirche stift, bier ein Beneficium, das mit der Pfpfründe vereint ist (s. bei II). Obliegende: woch. 1 Messe per fund. Eint. 150 st. (im Pfarreint, schon eingerechnet). 2. Kosenhos, cons., B. Fiorian M., Kw. am Sig. nach St. Michael; 1 a. p. GD.: Kw. Um Ptc. Ant. Gest.: 10 Jahr-Wessen. Baus. Kirche und Ortsgemeinde. Die Messnere wird in beiben Kirchen von Ortsangesessen verschen.

Die Protestanten (7 G.) find bem prot. Pfarrspfteme ber unt. Stadt in Regensburg jugewiesen.

## 6. Moosham. 89 H. 540 S.

Moosham, D. Sch. 88 S. 530 S. | Flidermühle E. 14, e. 1 S. 10 S.
L. Pfarrfirche, conf., B. Betrus Ap. und Clouens P. M.; &w. am Stg.

1. Pfartlirche, conf., B. Betrus Ap. und Clemens P. M.; &w. am Sig. nach St. Michael; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. Hert.: vom Feste bei hell. Sebastian an 4 Wochen lang Abendandacht zu Ehren biese Heiligen (gegen Reichnis). Das Sest ber beil. Philomena wird hier in toro am Pfingstmentag seierlich begangen, zugleich mit achträg. Abendandacht. Zum Zahresschlifte Abendandacht.

- Geft .: 5 Memter (barunter 1 am Pfingftmontag ju Ehren ber beil. Philomena, 1 mit Bortrag am Feste bes beil. Franz X.); 50 Jahrt., 36 Quat., 12 Monate, 29 Jahre Meffen. — Bruderich.: 1. s. Cordis B. M. V. Tits. Maria himmelf. - 2. "Englifche Bruberich." Sauptf .: a) am Gefte bes beil. Jojeph; b) Maria Empfangnig. - Baul .: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenthum und Bant. -3m Cm. eine Rapelle, bem Beiland am Delberge geweiht, mit 1 a. p.

II. Die Bfarrpfrunde ift bem Collegiatftifte gur Alten Ravelle in Regensburg incorporirt, welche einen Vicarius perpetuus ju prafentiren hat. Einf. 1291 ff. 28 fr. Laft 126 fl. 44 fr. Baul.: bas Stift zur Alten Kapelle, welches aber in Folge eines Bertrages bem Bfr. jabrlich 25 fl. jur Benbung ber fog. fleinen Ban-

fälle reicht. - Chor., Definer- unt Schuldienft vereint.

Die Broteftanten (8 G.) find bem prot. Pfarripfteme ber unt. Stadt Regebg, eingewiesen,

#### 7. Parina. 84 S. 531 S.

Paring, D. Sch. 43 S. 293 S. (Bichwendt G. 1/2 e. 1 S. 8 €.

Dtoobbolgen B. 1 e. 2 S. 19 G. Biebhaufen G. 1/2 e. 1 5. 6 G.

Bellring D. Bf. 1/2 e. 11 S. 55 G. Oberleierndorf D. 1 e. 26 S. 150 G. Pfarrfirche, 1764-69 neugeb. (bie alte Rirche mar 1141 conf. worben), couf., B. Dichael Archang., Sw. am Stg. vor 29. Cept.; 1 a. f., 2 p. und 1 p. in ber St. Cebaftians Rapelle; S., B., Cm. - &D.: alle, mit Auen. berer in ber Ballft. und in ber Fifialt., und bes Allerfeelenfountags (ba bert. ber Pfarreurat von Baring ten Gr. in Unterlaichling halt, J. S. 369). Bert, am Freitag Sept. Dolor. B. M. V. Amt, Rachmitt. Areugwegant. — Gest.: 11 3ahrt., 2 3ahr-Messen. — Banl.: bas Merar, welches auch bie Rirchenbeburfniffe beden muß; basfelbe bat auch bei Cm. (mit Seelenfap.) bie Baul., und ift bie Bem. fogar von Sand- und Spanubienften frei.

II. Br. G. Dt. ber Ronig. Bor Altere mar bie Pfrante bem bier feit etwa 1140 beftanbenen Auguftiner-Cherherrenftifte, bann nach beffen Auflofnug (gur Beit ber fog. Reformation) feit 1598 bem Benebictinerftifte auf bem Berge Anbeche incorporirt, bas bier eine Propftei batte. In Folge ber fog. Gacularifation murbe eine Pfarreuratie errichtet. Gint. 620 fl. 5 fr. (400 fl. vom Merar, 100 fl. von ber Filt.); Paft 18 fl. 19 fr. Baul.: bie Gemeinde B. - Chor-, Definer- und Schuld. vereint;

bei ber Dienstwohnung theilen sich bas Aerar und bie Schulgemeinte in bie Baulast. 11. Stg. im Oct.; 1 a. f., 2 p. - &D.: Btc., Rw. (nebft Frühmeffe, 2 Memter Tage barauf; f. bei Laichling, C. 369, I), Oftermontag. - Contengel Brnberfd. Titf. am I. Stg. im Cept. - Baul.: Die Rirche und Die Bemeinde Baring.

IV. Filialt. Oberleierndorf, conf., B. Stephan Protom., Rw. am III. Stg. im October; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: Ptr., Ru. (mit Vesper); Sz. nach Freduleichnamsfest (mit Procession); je am britten Sountage (fo jedoch, daß an den Inat. Sountagen der Gd. ietes in Paring ist). Am Tage des beil. Leenhard Amt. — Gest.: 8 Jahrt. — Banl.: die Kirche; bei Cm. (mit Scelentap.) bie Filialgemeinbe. - Eigener Defner, vom Pfarrenraten beftellt; bas Degnerhaus ift Eigenthum ber Rirche; biefe tragt auch bie Baul.

Oberleiernborf mar fr. eine felbiftländige Pfarrei, burch Bapft Engen III. bem Domtapitel Regensburg incorporirt; welches aber 1290 ober 91 bie Pfrunde an bas Chorhetrenftift zu Baring abtrat.

#### Pfakofen. 227 S. 1432 S.

Pfatofen, D. Cd. 32 S. 191 G. Ganebach . 28. 3/4 e. 2 S. 23 G. Güting E. 3/4 e. 1 S. 13 G. Gailsbach D. Sch. 1 e. 27 S. 181 S. Pfellkofen D. 1/8 e. 40 S. 237 S. Rleinpfelltofen G. 3/4, 1/8 1 5. 4 G.

Rogging D. 1/8 e. 39 S. 244 S. Einhaufen G. 1/2, 1/4 e. 1 S. 12 G. Mauernhof E. 3/4, 1/9 e. 1 S. 8 S. Stanglmühl G. 1/a, 1/4 e. 1 S. 14 G. Allkofen D. Sch. 11/4 e. 55 S. 317 S. Inhofen D. Sch. 3/4 e. 27 S. 188 S. ") Die übrigen S. geboren jur Bf. Aufbaufen, G. 48.

1. Pfarrfirche, conf., P. Georg M., Rw. am Stg. vor Matthäus; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: a. an geme Sonntagen (mit Außen. der Kw. in Gailebach und Kegging) im Bechfel mit Fjellt, fo daß berfelbe an je 2 Sonntagen ver Pfl., je am britten in Pjellt, statfünder; b) ausschließlich in der Pfl. sie am britten in Pjellt, statfünder; b) ausschließlich in der Pfl. siener Stg., Frohne teichnaus-Stg.; c) ausschließlich in Pfellt.: weißer Stg. n. an Heftagen alle in der Pfl., mit Ausn. a) von Wariā Empfangniß, Verfündigung und Himmesfahrt, an welchen in der Pfl. freihant mit Pret., der Gw. aber in Pfellt.; d) von St. Stephan, an welchen der Pfarr-Gd. in Gailebach, in Pfellt. aber Amt; c) von St. Stephan, an welchen der Pfarr-Gd. in Pfellt, mit der Amt; c) von St. Jefeph, an welchem der Pfarr-Gd. in Pfellt, mit der Amt; c) von St. Jefeph, an welchem der Pfarr-Gd. in Pfellt, mit der Amt; c) von St. Jefeph, an welchem der Pfarr-Gd. in Pfellt, mit Gd. in Gaileb, in der Pfl. In Grühmesfe (wenn möglich). c. an abgesch. Hert. Brühmest, in Gaileb, in Pfellt, and Gen. und Hert. Brühmesfe, wenn fein Frühze. in Rog. over sonlie fein Himper Aus. Am Borabend des Brühmesse. Am der Dieternitis (i. bei B). Amt am Hanlacht-Wtg. und Ohnstag, Aschemintwoch, Venne, Franz Lab. Am Borabend der Knip Veseper. An den Faschenfunk.

Padmitt. Predzigt. Ams gutem Villen: an den Hitchter, Greußwegandt.; adt Tage ver Beginn der Kernte Abendand. — Gest.: 9 Jahrt, 7 Jahr. 16 Daut. Weisse. — Baul.: die Spt., Sem.

11. Die Pfarrpfrince ist bem Collegiassiste jur Alten Kapelle in Regensburg incorperirt, welche barauf einen Vicarius perpetuus zu prasentiren hat. Eint. 3101 fl.
18 fr. Last 1285 fl. 16 fr. Baul.: ber Pfr. — 3m J. 1853 wurde die Pfellessen an Pintofen, nut die Filiale Regging ans Schierling bieber, dagegen die Filiale Pfellessen und Unterteggenbach, und Zaiglesen neht dem 23. Cillessen ale bei hief. Pfarrei nach Vintofen, 2 zur Filiale Unterteggenbach geh. Einsben nach Schierling gepfartt (S. 375, 11). — Wit der Pfarryfründe sind seit Langem die Mehbeneficten und Intofen und Intofen vereint, auf welche zugleich das Collegiatissis und Alltsselle präsentis is eine Coop. I. Cl. (seit 1665 auf Grund ber genannten Benef.); eine Coop. II. Cl. — Chor., Mehner und Schultzienst vereint.

111. Filialf. am linten Laaber-Ufer: 1. Pfellkofen, cous., P. U. L. Frau

111. Filialf. am linten Laaber-Ufer: 1. Pfellhofen, couf., P. U. L. Fau (sub tit. Sept. Dolorum), Ku. am I. Stg. im Cit., 1 a. f., 2 p.; S., Cm.; alle Sacramente gespenket, mit Ausn. ker Tausse. — GD.: Ptc. (am Seiden-Schmerzen-Freitag), Kw. (nit Besper); das Uebrige siehe bei der Pfs. sub A. und B. Am Bethnachtssest Frühaut. Aufbern der heil. Sebastian (gegen Reichnis). Meise am Tage der unschule. Kinder. Woch. gew. zweimal Messe. — Gest.: 3 Jahrt., 9 Jahr., 8 Duat.-Weissen. — Bant.: die Kirche; das Cm. (mit Seelenkapelle) ist Eigenthum der Kirche; Dant.: die Kischesien. — Bent.: dis Messer, von Pfr. und Kirchenverv. bestellt; ohne Dienstwohnung. Der Chordischt ist mit dem der Pft. verbanden.

bestellt; obne Dienstroohnung. Der Chortienst ist mit bem ber Pft. verbanden.
2. Rogging, cenf., P. Johann der Evang., Kw. am Sg. der St. Michael;
3. p., S., Con.; alle Sacramente gespender. — GD.: Ptc., Kw. (mit Verber).
3. am deritten Stg. Früh-Gb. nitt Vertrag, am Frohnleichnams Sg. mit Procession (tiese gegen Reichnis). Um Weishnachtsf. Frühaut und (gegen Reichnis) ein 2. Amt.
4Mn Tag nach Miterzeichn Reg. Wessen ihrer und Psingsteinstag. Wech. gew. einmal Messe. — Gest.: 4 Jahrt., 3 Jahr. Messen, dem Psin, und Kirchenverwalt, bestellt; ohne Cienstwohnung; verselbe versiedt auch den Goberheint.

3. Gailsbach, cenf., P. Stephan Protom., Kw. am Stg. ver Bartholomäus; 2 a. p., S., Cm.; bie Sacramente gespender, Tause und Traumng aber in der Pft.

— GD.: Ptc., Inc., Mit Besper, setzere gegen Reichnis); Osters und Psingste Mtg.
Boch. gew. Qual Meise, weum möglich, an abzesch. Beiertagen. — Gest.: 4 Jahrt., 12 Menat., 3 3. Meisen. — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelentap.) gilt was in Psellsesen. — Mesner und Schuld vereint. Der Chort, ist mit Sem der Pft. verbunden.

1V. Kilialf. am rechten Lader-Ufer: 1. Allkasen. es. dub., B. Michael

IV. Filialf. am rechten Laaber-Ufer: 1. Allkofen, cs. dub., B. Michael Archang., feg. Kw. am Stg. nach 29. Sept.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespentet. - BD.: A. an gew. Sonntagen im Bechfel mit Intofen, fo bag berfelbe an je zwei Sonntagen in Allt., am je britten in 3nf. ift; b) ausschlieflich in Allt. bie vier Quat. Sonnt., Sig. nach St. Gebaftian und nach bem Scapulirfeft; Faftnachte-, Baffione-, Portiunc .= und Allerfeelen-Sig. - B. an Fefttagen: fog. Am. (mit beiben Bespern), an allen Teften bes Berrn (ansgen. Ofter- und Pfingftmoutag), feit langerer Beit am Frohnleichnamsfest auch mit Procession (lettere gegen Reichniß), an Maria Lichtmeß, Beter und Baul', Allerheiligen. Am Allerfeelentag Req. und Breb. Mmt an Ptc., in ber Chriftnacht, am Afchermittwoch, Wenbelin (gegen Reichnig), Frang Xav. Meffe an St. Blafius, Sieben-Schmerzen-Freitag, Kreugerfind., Benno, Magbal., Anna, Ratharina, Nifolaus, Silvefter; an allen Aposteltagen, mit Ausn. bes 25. Juli. Die woch, Benef. Meffe. - Geft .: 7 Jahrt., 13 Jahre, 28 Quat. Meffen. - Baul .: bie Rirche; bas Cm. (mit Geelentap.) ift Eigenth. ber Rirche; Baul.: Die Filialgemeinbe.

Das hiefige Deg-Beneficium ift mit ber Pfarrpfrunde vereint (fiebe bei II). Obliegenh.: woch. 1 Deffe pro fund. - Geit 1815 befteht bier eine Fruhmefferstelle, bom Orbinarius frei zu besetzen, mogu bie Gemeinte Alltofen jährt. 120 fl., bie Gemeinte Grafising (Pf. Grasentranbach, S. 157) 49 fl. leistet. Obliegenh:
a) an ben Festragen und je an zwei Sonnt. Frühmesse mit Vortrag in Allt., je am britten in Obergraftfing: b) Rofentrang an Conn- und Feiertagen Rachmitt. und an beren Borabenben in Allf., wie auch in ber Frohnleichnames und fog. Seelen Detab; an ben Faftenfreitagen Rreuzweganbacht; c) an abgefch. Feiertagen Deffe in Grafif.; fommt aber an folden Tagen fein Pfarrgeiftlicher nach Allt., fo lief't ber Fruhmeffer bier bie Deffe; d) Aushilfe im Beichtstuhle und bei bring. Fallen überhaupt in ber Seelforge fowohl in Allt. ale in Grafiffing. Freie Bohnung (Saus mit Garten); Baul : bie Gemeinte Allfofen. — Chor-, Meguer - und Schuldienst vereint (f. auch bei Obergraßlfing); bie Dienstwohnung (Megnerhaus) ift Eigenth. ber Kirche, welche auch bie Banlaft bat; ben Dienft vergibt bie Guteberrichaft (Graf von Geinebeim in Gunding). Das Schulbaus ift Eigenthum ber Schulgemeinbe.

2. Inkofen, conf., B. Jafob Ap., Rw. am Stg. nach 25. Juli; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gefp., mit Muen. ber Taufe (biefe in ber Pff.). - & D.: Rwf. (mit beiben Bespern); bas Uebrige fiebe bei Allfofen. Um Gig. nach Frohnlnf. Amt und Proceffion (gegen Reichnig); am Chrifttag Fruhamt. Meffe am Ptc., an St. Gebaft., Bauli Belehrung, Golfgang, Leonhard, Beihn. Borabent, unsch. Kinder. Die Benef. -Wessen; außerdem gew. woch. zweimal Wesse. — Gest.: 3 Jahrt., 1 Jahr., 4 Quat. -Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. (mit Scelentap.) gilt was bei Allfofen. -Das hiefige Deg-Beneficium ift mit ber Pfarrpfrunde vereint (f. bei II). Dbliegenh .: woch. 1 Deffe pro fundat. - Chor, Degner und Schulbieuft vereint ;

mit bemfelben ift 3. 3. auch ber Chorbienft in Upftofen (S. 156) verbunden. 3n Pfellt. und Gaileb. ift am Pfingft-Mtg., in Rogg. und Mill. am fog. Schauerfreit., in 3nf. am Stg. nach Chr. himmelf. nach bem Gb. Flurumgang (gegen Reichnig). Bor ber fog. Gacularifation beftant in Intofen eine, an bie Rirche angebaute Propfiei bes Benebictinerfliftes Dallereborf.

#### Winkofen. 124 S. 830 €.

Pintofen, D. Sch. 44 B. 300 S. Dillfofen . B. 1/3 e. 4 S. 25 G. Borgleborf D. 3/4 e. 5 D. 44 G. Stoflach B. 1 e. 2 S. 11 G.

Oberdeggenbach D. % e. 26 B. 155 G. Roflach G. 1, 1/3 e. 1 \$. 9 G. Conhöfen G. 1/3, 1/3 e. 1 S. 16 G. Unterdeggenbach D. % e. 14 S. 100 €. \*) 1853 ane Pfatofen eingepfarrt, G. 372, II. Baibhofen D. 1/a e. 27 S. 170 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Rifolaus E. C., Rw. am IV. Stg. im Dct.; 3 a p., S., B., Cm. - &D.: a) an gew. Stg. im Wechfel mit Baitfofen, fo bag

<sup>&#</sup>x27;) An Johann Bapt, ift auf feiner Fifiale Gb., weil an Diefem Fefte fr. ber Pfarr Gb. (nad einem gemeinschaftl. Bittgang) in bie Rapelle s. Joh. Bapt. gn Dillofen (nun in ber Pf. Bintofen) traf; fie ift in Folge ber fog. Gacularifation abgebrochen.

letteres je am britten Sig. Gb. hat; die Quat. Sonntage aber stets in der Pft.; b) an allen Testen mit Ausn. derer in den Jistalt. Hert.: 7 Betiv Nennter (gegen Reichnis). Aus gutem Billen: Andacht zum Jahresschlusse, Kaverinsandacht im März, Kreuzwegandacht an den Toltenfreitagen. — Gest.: 14 Jahrt., 4 Jahre., 36 Quat. Wessen; Gebet beim Läuten der Sterbzlocke. — Brudersch, 8. Nicolai. Haupts. am Stg. nach 6. Dec. 4 Quat. Mennter, 2 Jahrt. — Baul.: die Kirche; das Cm. ist Eigenthum der Kirche; Baul.: die Sepultur-Gemeinde. Im Cm. eine Kapelle, Tit. Ss. Salvatoris; 1 a. p. Desters Wesse.

11. Br. S. M. ber König; fr. das Domkap, von Regensburg. Sink. 1106 fl. 1 tr. Laft 42 fl. 32 fr. Bauk.: der Kfr. — Die Hil. Obers und Unter Deggenbach und Zaitstefen wurden 1853 hieber gepfarrt; dagegen kan die Hillake Pfelklofen zu Pfalofen (f. S. 372, II). — Chors, Megners und Schule, vereint; bei der Dienstwohnung dat die Schulschen, die Bauk. Mit diesen Dienste ist auch der Chord. in den drei Risialen verbunden.

111. Filialf. 1. Oberdeggenbach, conf., P. Martin E. C., Kw. am Stg. ver Maria Geburt; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gespendet, mit Auch. der Tause.— GD.: Ptc., Um. (mit beiden Besp.), S.t. Jeseb, Stg. nach Laurentius. Woch, gew. eine Messe. — Gest.: 3 Jahrt., 4 Onat. Aemter; 2 Jahr., 12 Monat Messen. — Vanl.: die Kirche; ihr Eigenth. ift auch das Cm. (mit Seelenh., an die Kirche geb.), Vanl.: die Filialgen. — Eig. Messer, vom Pfr. und Kirchenberw. bestellt; ohne Dienstwohung.

2. Unterdeggenbach, 1863 im Presbyt. neuged., K. Lalentin E. C., sog. Kw.

2. Unterdeggenbach, 1863 im Preebbt, neugeb., P. Balentin E. C., fog. &vo. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p.; S., Cm.; alle Sacr. gefp., mit Außn. ber Taufe. — (6D.: Btc., fog. &vo. (mit beiben Besp.). Amt mit Bortrag an St. Bitus und unschuld. Kinter. Woch, gew. eine Messe. — (6sft.: 5 Jahrt., 2 Jahrt., 17 Monat-Weisen. Baul.: bie Kirche; ihr Eigenth. ist auch das Cm. mit Seelentap.; Baul.: bie Ortsgem.

3. Baipkofen, 1842—43 3. Th. nengeb., P. Stephau Prot., feg. &w. am Stg. nach St. Jafob, oder an diesem Tage selbs, womn er auf einen Stg. fällt; 3 a. p., S., Cm.; alse Sarc, gespendet, mit Ausn. der Tause. — GD.: Ptc., Aw. (mit beiden Besp.); Oster- und Pfingsmoutag; Maria Empfängniß, Bertünd. und Himmelsabrt; je am 3. Stg. (1. bei der Pft.); aus gutem Willen am Patref, des deit. Joseph. Mm Cbrittag Früham. De Beneficialmessen. — Gest. 19 Jahr. mit Bediensten To. Beneficialmessen. — Gest. 19 Jahr. mit Bedienssen. 3 Jahr-Messen. — Baul.; die Kirche; ihr Eigenth. ist auch das Cm.; Baul.; die Ortsgem.

Schlestap., es. dub., B. bie heil. Muna, l. a. p. Gest.: 1 3. Weffe. Baul.: bie Kap. Gräfin Maria Katharina v. Königsseld ftistete 1720 bier ein Beneficium. Obliegenh.: a) an Soun- und Feiert. bei Anwesenbeit ber Guteberrschaft Messe in ber Schlestap; in Ibvesenbeit berfelben bert. Krübmesse in ber Filt, (nach oberhirtl. Berfeifin kortrag); b) wech. 4 Weisen pro sund. in der Kilt, und wegen Justist. i. 3. 1754 woch. noch 1 Messe (40 für Antenia v. K., 12 für Gräfin Abelheid v. Closen, geb. v. K.); c) an Samet., an Soun- und Keiert., während ber Frodnin- und fog. Allerielen-Octav Abb. Reientrau, Gut. 466 st. 7 st. vass 6 fl. 29 fr. Oas Prünkevernögen wird von bem gutsherrt. Amte verwaltet. Eigene Dienstwohnung; Baul.: die Gutsherrsch. Fr. die Gutsherrschaft (Fürst von Thurn und Tazis). — Ciz. Wesner (jugsleich für die Schosslup.), von Pir. und Kirchenerun bestellt; ohne Dienstwungenbung.

### 10. Schierling. 450 S. 2690 C.

Chierling, D. Sch. 240 P. 1480 S. Rellerhaus C. 1 e. 1 P. 4 S. Linbach D. 1/2 e. 9 P. 41 S. Schmidtmüßle C. 1/4 e. 1 P. 16 S. Schmidtmüßle C. 1/4 e. 1 P. 16 S. Schlersdorf D. Sch. 1 e. 25 P. 169 S. Allersdorf D. Sch. 1 e. 25 P. 169 S. Dentembef C. 11/4, 1/4 e. 1 P. 10 S. Will C. 11/4, 1/4 e. 1 P. 6 S. Pirrbach D. 11/2 e. 23 P. 115 S.

Derbirnbach E. 13/4, 1/4 c. 1 h. 9 S. Mansborf D. 3/4 c. 25 h. 150 S. Winifanegg E. 11/4, 1/4 c. 1 h. 8 S. Wahlsdorf D. 11/4, 1/4 c. 1 h. 8 S. Et. Bohann E. 1, 1/2 c. 1 h. 11 S. Tiefenbach D. 11/4, 1/4 c. 16 h. 78 S. Winifanreith E. 21/2, 11/4 c. 1 h. 9 S. Winderleierndorf D. Sch. 7/8 c. 76 h. 425 S.

Pfarrfirche, conf., B. Beter und Baul App., Rw. am Stg. nach St. Michael; 5 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Auen. von Maria Simmelfahrt (ba Sauptf. in Rieberleiernb.) und ber Bb. in Linbach. Mu Conn- und Feiertagen Frühmeffe (im Abbent fog. Rorate-Amt) mit Bortrag (burch ben Benef., f. bei 111). An ben Borabt, ber bochften Gefte Beeper. In ber Faften: an Gig. Rachmitt, Brebigt, an Donneret. fog. Delbergeant. mit Brebigt (auf Unfuchen ber Bem. Schierling), an Freit. Rrengweganbacht, an ben übr. Wochentagen Miserere. - Beft.: 66 3abrt., 15 Quat.s, 40 Monat, 48 3. Deffen. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am VI. Stg. nach Pfingsten. 4 Quat.-Nachmitt. Conv. mit Bret.; 12 Monat-Nachmitt. Conv. 4 Quat.-Aemter. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. 3m Cm. eine Rapelle B. M. V. Dolorosae; 1 a. p. 2m Sieben-Schmerzen-Freitage Deffe.

11. Br. C. Dl. ber Ronig; fr. (feit 974) bas Reichsftift Riebermunfter in Regebg. Einf. 4013 fl. 55 fr. Laft 1521 fl. 32 fr. Baul, ber Bfr. - 3m Jahre 1853 aun bie Altiale Rogging jur Pfarrel Pfatefen, dagegen bie Eindeen Kellerhaus und Schmiglmible hieber (f. S. 372, II). — Zwei Cooperaturen I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. — Chor-, Megner und Schuldenft vereint.

11. Rebeut. 1. St. Nitolaus in Schierting, conf., Aw. mit der Pft.;

1 a. f., 2 p. GD.: Btc. Um Swf. Umt, am Beibuf. Fruhamt (beibe vom Benef. gu halten; letteres ift aber 3. 3. in ber Bit.). Die Benef. Deffen. Weft .: 2 Jahr Deffen. Baul .: bie Rirche. - Sier ein Gruhmeg. Beneficium, 1484 von Pfarrvicar Bolfg. Stettner, Raplan Unbr. Fifcher und Coop. Anbr. Dorfidmib geftiftet; 1689 von ber Gemeinde Schierling, 1830 burch eine jabrt. Zulage von 50 fl. and ber St. Rif.-Kirche aufgebeffert. Obliegenh.: a) an Coun- und Feiert. Frühgt. (wie oben bei I. und III); b) an ben Wochentagen Fruhmeffe in ber Ct. Rit. Rirche, woch. breimal pro fundat. gn appliciren; c) Gebet beim Zeichen ber Sterbeglode in ber Bft. Aus gutem Billen: Mushilfe im Beichtftuble. Gint. 391 fl. 26 fr. Laft 16 fl. 32 fr. Gigene Dienftwohn.; Baul.: bie Bemeinde Schierling. Br. ber Bfr. und bie Bemeinde Schierling. Eig. Definer, von Bfr. und Rirchenverwalt. bestellt; ohne Dienstwohn. - 2. Sindad, B. Margaretha V. M., fog. Rw. am II. Stg. nach St. Ulrich; 1 a. p. - GD .: fog, Aw. (mit Besper, Tage barauf Amt); I. Sig, nach St. Ulrich. Am Ptc. Meffe. Am St. Marcustage Amt und Predigt. Woch. gew. eine Meffe. Geft.: 1 3abrt., 1 3ahr-Meffe. Banl.: Die Kirche. Eigener Megner, vom Pfr. bestellt.
1V. Filialt. 1. Allersdorf, conf., Tit. Maria himmelfahrt, Aw. am Stg.

nach Titf.; 3 a. p., S., Cm. - (D.: a) an gew. Sonntagen wechfeln bie vier Filialt. mit einander, jedoch bat Allered. anofchl. Die vier Quat. Count. und ben Balmfonntag; b) an Festtagen find bie Bb. in Allereborf, mit Auen. berer in ben brei anderen Filialt. und in St. Johann. In Allered, ferner: am Allerfeelentag Amt und Bret. Um Weibnf. Fruhamt. Amt an St. Gebaftian und Afdermittw. Deffe am Ditg. nach Quinquag., St. Blafins, Benno, Magtal. Am Amf. Besp. Am 3. Mai (wenn Berft.) Bittgang von hier nach Birnbach, wo auf Ersuchen Umt. - Beft .: 5 3ahrt. 3 Jahr-Deffen.

2. Birnbady, couf., B. Clemens P. M., Rw. am Stg. bor St. Martin; 3 a. p., S., Cm. - GD.: Rw. (mit Besp.), St. Bolfgang; je am 4. Stg. (f. bei Alleret.). Meffe am Btc., Ofter- und Bfingftoinet., unfcb. Rinter, St. Nitol. - Geft.: 2 3abrt., 6 3. Deffen.

3. Manusborf, cs. dnb., B. Aubreas Ap., fog. Am. am Stg. vor St. Dlichael; 3 a. p., S., Cm. — GD.: Btc., fog. Am. (mit Besper), Ofter- und Pfingstmontag, St. Stephan; je am 4. Stg. (f. bei Allereb.). Amt in ber Chriftnacht. Deffe an St. Georg,

Marcus, Florian, Bitns, Lorenz, Leonhard, Katharina. — Geft.: 2 3ahrt., 5 3. Deffen.
4. Wahlsdorf, conf., P. Michael Arch., Aw. am Stg. vor Sinon und Indas; 3 a. p., S., Cm. — GD.: Ptc., Aw. (mit Besp.), Weihnf. (Hauptgd.), Epiphan., Stg. nach Frohnlnf. (mit Broceffion, Nachmitt. Beeper); je am vierten Stg. (f. bei Allereb.). Messe an allen Apostelt. und an St. Wendelin. — Gest.: 2 Jahrt., 4 3.-Messen. — 3m Filialbez, die Nebeut, 54. Johann bei Tiefenbach, cs. dab., P. Johann ber Täuf., sog. Aw. am Stg. nach Joh. Enthauptung; 1 a. p. GD.: Ptc., sog. Aw. Wesse an Joh. Enthaupt. und St. Martin. Oftersonntag Nachmitt. Predigt. Baul.: die Lirche. In icher biefer vier Filialf, merben alle Sacramente gespenbet, mit Auen. ber Taufe, und werben während der Woche abwochselnd Messen gelesen. Iche trägt selbst ihre Baul, wie sie auch das Eigents, und die Baul. bei Om. (mit Seelenb.) hat. Zu Allersd. ist Chor., Mehner nist ein eig. Mehner, wom hie beit die Richen ist ein eig. Mehner, vom Kr. beitellt (ohne Dienstwohn); der Chordienst ist mit dem von Allersd. verbunden.

V. Filial: und Wallf.:Kirche Niederleierndorf, 1740 neugeb., B. U. L. Frau, sog. Rv. am Sig. nach W. Geb.; 3 a. p., S., Cm.; alse Sact. gesp. — GD.: a) vom Rierus der Pft. zu halten: an alsen Festen ves H. E. Frau (am W. Verfündig, auch Nachmitt.-Gd.); sog. Kv. (mit Besper); Allerheiligen, St. Stephan; se am dritten Stg.; am Palmsonntag, II. Sig. im Oct. (Beichteneuns, auch Tags daraus) und an ver vier Quat. Sonnt. Am Allerfeelent. Amt und Pred. Amt an St. Sebast. (auf Crsuchen) und am Aschemittwoch. Messe an W. Heinst. und Opferung; an den Apolteltagen, an St. Blasse, Florian, Wenkelin. Woch, gw. zweimal Wesse. d Dom Walss. Priester: an Sonn- und Feiert. Wesse, over, wenn vom Pfarrstlerus sein Gd. zu halten ist, Amt mit Vortrag; an Werft. um 9 Uhr Wesse; au Sonn- und Feiert., an Samst. und Vorabenden der Feste II. L. Frau Gbeutandacht. e) Vom Benef.: an Sonn- und Feiertagen Frühmesse. — Gest.: 10 Jahrt., 8 Jahr-Wessen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seelenbaus) Eigenthum und Baulast.

Seit Langem besteht bier eine Wallfahrte Priefter Stelle (Kaplanei), welche ber Ordinarus frei besetht. Obliegenh.: a) die oben bezeichneten Gottedet; b) Beichthören. Eint. 300 fl. (von der Wallft.); Last I fl. 11 fr. Die Dienstwohnung ist Eigenthum der Wallft. welche and die Baulast hat. — Das Benestieium au der Wallst wurde wahrscheinlich von einem Besiter des Schlosses zu Schlessen gehierung und ben heine Much Würger zu Geisthöring, i. 3. 1493 geftift, 1637 von der Freifran Anna Ursufa von Rucque und wech. Diegenb.: a) woch. 1 Wesse pro fundat. auf Grund der fakteren und woch. 2 Messen ber frateren Stiftung; d) 3 Jahrtage; c) Ausbisse in Beichsstuhge (gegen bert. Honorar). Eint. 748 fl. 58 fr. Last 81 fl. 14 fr. Eigene Dienswehnung; Waul.: der Benef. Br. S. M. der König; fr. das Zesuitenceslegium zu Straubing, dann die Waltesercommenke daselbst. — Chore, Wesper und Schulbeimst vereint.

### 11. Thalmaffing.

Thalmassing, D. Sch. 73 S. 398 S. Bänmel E. Wf. 3% e. 1 S. 4 S. Klausen D. 1 e. 9 S. 35 S. Ludenpaint D. Schiff. 3/4 e. 29 S. 170 S.

170 S. Neueglofebeim (Sans) D. Schif. 3/s e. 10 S. 76 S.

Stablhof E. 11/4 e. 1 S. 7 S.

226 S. 1341 S.

Untersanding D. ½, e. 24 H. 109 S. Mooshof C. ¾, ¼, e. 1 H. 17 S. Dbersanding D. ¾, ¼, e. 35 H. 227S. Weillohe D. 1 e. 23 H. 146 S. Deenghöf W. 1½, ¼, e. 2 H. 17 S. Dbermassing W. 1½, ¼, e. 2 H. 17 S. Dbermassing W. 1¾, ¼, e. 2 H. 17 S. Dbermassing W. 1¾, ¼, e. 1 H. 98 S. Hutermassing C. 1¾, ¼, e. 1 H. 98 S. Untermassing C. 1¾, ¼, e. 1 H. 14 S.

1. Pfarrfirche, cons., P. Nitolaus E. C., Kw. am Stg. nach St. Michael; 3 a. p., S., B., Cim. — GD.: an allen Sonns und Keiertagen (ausgen. die besonstern Keite der berschieben Kirchen) im Wechsel mit den beiden Fisalt, und zwar io, daß, wenn er auf eine Kisalte trifft, in der Pft. die Frühmesse mit Vertrag gehalten werden muß; trifft er aber in die Pft., so ist die Frühmesse in Weillohe. Ausschließt. sedoch in der Pft. die vier Duat. Sount., Palms und weißer Stg., Stg. nach Alleriecken; die Fundenne der Charwoche. An den Fastenfreit. Areuzwegand. — Gest.: 24 Jahrt., 4 3.-, 28 Quat. Weisen. — Baust. die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.): die Sep. Genn.

11. Pr. S. M. ber König; fr. war die Pfründe dem Karthäufer-Kloster Prüll bei Regensburg incorporirt; nach der sog. Säcularisation wurde sie organisirt. Eink. 1329 fl. 8 kr. (vom Nerar 660 fl. und 300 sl. sür den Coop.); Last 523 fl. 40 kr. Vaul.: das Nerar. – Eine Coop. I. Cl. – Chor-, Mesner und Schuld, dereint, die Dienstwohnung (Schuld,) ist Cigenth, der Schulgemeinde, welche auch die Baul. bat.

III. Rebent. 1. Baumel (Bif. ad sacras arbusculas), 1706 conf., Tit.

s. Maria de Pace, Kw. am Stz. nach Mariā Geburt; 1 a. p. GD.: Titf. (Mariā Heimfuchung), Kw. Disw. Meffe. Weft.: 1 Jahrt. Baul.: die Gemeinre Thalm.

— 2. Luckenpoint (Schloßfap.), cs. dub., p. Laurentins M., fog. Kw. am Stz. nach Joh. Baptiff; 1 a. p. GD.: Ptc., fog. Kw. Disw. Meffe. Baul.: die Gen.

— 3. Aenegloßfeim (Schloßfap.), 1749 coul., P. Welfgang E. C., Kw. am III. Stz. nach Pfingften; I a. f. GD.: Ptc., Kw. Lett.: woch. eine Welfe. Baul.: die Kap.

IV. Filialt 1. Unterfanding, conf., B. Bancratius M., Aw. am Stg. nach St. Lorenz; 2 a. f., 1 p., S., Cm. — &D.: Ptc., Aw., Ofters und Pfingltmontag; tas Uebrige fiehe bei ber Pft. — Gest.: 7 3ahrt., 10 3ahrs, 8 Quat. Weifen.

Rebent. Oberschading, conf., B. Betrus Ap., Rw. am Stg. nach Maria Dimmelfahrt; 1 a. s. GD.: Ptc., Rw. Bisweisen Messe. Vest.: 1 Jahr-Messe.

2. Weilohe, conf., B. Bitus M., Rw. am Stg. nach Bartholem.; 2 a. p.,

2. Wellung, cont, S. Sittle M., Ato. and St., nach Bartpolom.; 2.a. p., S., Cm. — CD.: Ptc., Am., St. Stephan; bas Uebrige siehe bei der Pift. Am Weihnachtofest Krühamt und 2 Meifen. — Gest.: 7 Jahr., 7 Jahr. Meisen. 3n beiben Filialt. werben alle Sacramente gespendet, mit Ausn. der Tause.

In beiben Filialt. werben alle Sacramente gespendet, mit Ausn. der Tause. Boch, hert. je eine Messe oder Amt, insbesondere an abgesch, Seiertagen. Die Baul. bei beiben Kirchen, wie bei der zu Obersanding haben dies selbst; bei beiben Om. (mit Seelenhaus): die einschläg, Filiasgemeinden. Weillose hat eigenen Wehner (ehne Dienstwohnung), von Pfr. und Gemeinde bestellt; der Mesnerdienst in Untersanding und an allen Aebenstrichen, sowie der Ehrenberg ist mit dem der Pfl. berbunden.

Die Protestanten in Neueglofsbeim (7 G.) find bem protest. Pfarrfofteme ber unteren Gtabl Regensburg zugewiesen.

#### 12. Wolkering. 80 S. 504 G.

**Wolfering**, D. 33 H. 208 S. **Gebelkosen** D. Sch. 1/4 e. 39 H. 254 S. Hösserg G. 3/4, 3/4 e. 1 H. 5 S. S. Jägerhaus G. 1/4, 1/8 e. 1 H. 5 S.

3rlbach E. ¾, ¾, e. 1 S. 5 S. Könighäusl E. ¼, ¼, e. 1 S. 5 S. Ranfchberg 3, S. ¼, ¼, e. 3 S. 12 S. Stockhof E. ½, ¼, £ e. 1 S. 10 S.

1. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria himmelfahrt, Am. am Stg. ver Maria Gebutt; 3 a. p., S. B., Cm. — GD.: im Wechfel mit ber Fillalt; jedech in ber Pft. ausschließich: Beihnachtsfeft, Ofter- und Pfingstsonntag und die Brucerschaftsfefte, wie auch die Bunctionen ber Charwoche. — Gest.: 4 Jahrt., 4 Quat.-Menter. 5 Jahr-Mester. — Brudersch. — Brudersch. — Brudersch. B. M. V. et s. Sebastiani. Titf.: a) Maria himmelf.; b) St. Sebastian in Abend. Octavand. — Baul.: die Kirche; ihr Eigenthum ift anch das Cm. (mit Seelenh.); Baul.: die Sep. Gemeinbe.

11. Pr. S. M. ber König; fr. bas Domtapitel von Regensburg. Eint. 1789 fl. 35 fr. Laft 152 fl. 7 fr. Baul.: ber Pfr. — 1608 fam Gebeltofen als Filiale gu Bolleteing (gebörte früher zu Obertraubling). — Mit ber Pfarrefrühre ist anch seit 1608 bas in die Schlosstapelle zu Gebeltofen gestisste Beneficium s. Barbarau vereint, mit der Obliegenheit, an allen Freitagen eine Messe per fundat. in der Schlosstapelle zu lefen. — Eigener Messer, den Pfr. und Kirchenverwaltung bestellt; ohne Dienstwohnung. Der Chordienst ist mit dem der Filialt. verbunden, da in Gebeltofen die Schule für die gange Pfarrei ift.

111. Filialt. Gebelkofen, 1794 conf., B. Johann Baptift, Aw. am Stg. vor St. Michael; 3 a. p., S., B., Cm.; alle Sacramente gespenbet. — GD.: Ptc., Aw.; bas leberige f. bei ber Pft. — Beft.: 11 Jahrt., 1 Jahrt. Dechgem-Weifen (lettere für ben Grafen Chriftoph v. Lerchenfeld und Familie). — Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit Seelenh.) verhält es sich wie in Wolt. — Chorr, Mesner und Schuld. vereint; die Dienstwohn. ift Eigenth. ber Kirche und ber Schulgem.; beibe haben die Baul., zu welcher aber auch die Guteberrichaft von Köfering Concurrenz-Weitrag zu leisten hat.

Schloftapelle in Gebeltofen, B. Barbara V. M.; 1 a. p. Jeben Freitag bie Beneficialmeffe. — Baul.: bie Guteherrschaft (Graf v. Lerchenfeld-Köfering). —

Das Beneficium ift mit ber Pfarrpfrunde vereint; f. bei II.

# Dekanat Schwandorf.

1. 2Burglengenfeld. 548 S. 3844 S. Der engere Pfarrbegirf 373 S. 2812 S.; ter Erpbeg. 175 S. 1032 S.

Burglengenfeld', Ctabt, Co. 227 f. 1820 C.

Mu G. 1/4 e. 1 S. 7 3. Banmgarten E. 1/4 e. 1 S. 2 S. Brunmunble B. 1/, e. 3 S. 22 S. Gartenichlag (Stai) G. 3/, e. 1 S. 10 S. Greinhof B. 3/4 c. 3 S. 24 €. Rarleberg (Königebiigl) B. % e. 2 S. 5 S. Raftenhof G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Röblit B. 1/2 e. 3 S. 14 G. Moffenborf D. 1 c. 11 S. 75 G. Bafenhütte G. 3/, e. 1 S. 10 €. Bieben G. 1/4 e. 1 S. 8 C. Bölland D. 1/4 c. 5 S. 41 E. Biegelbütte G. 3/4 e. 1 S. 10 C. Pottenftetten b D. Gd. 11/2 e. 18\$. 117 €. Bubenhofen 28. 1, 1/2 e. 3 f. 18 G. Dirnau G. 3/4, 3/4 e. 1 S. 7 C. Dof B. 11/4, 1/4 e. 2 S. 16 C. Dub D. 2, 11/4 e. 11 S. 80 C. Ratenhill B. 13/4, 11/4 e. 3 D. 16 G. Lamplhof G. 21/4, 11/2 e. 1 S. 4 G. Mühlberg D. 13/4, 3/4 e. 5 S. 35 €. Biftlwice 23. 21/4, 3/4 e. 2 S. 11 S. Richthof &. 11/4, 3/8 e. 2 S. 13 €. Rödlhof G. 13/4, 3/4 e. 1 S. 7 €. Saaf D. 1, 3/2 e. 7 S. 47 S. Echlag €. 13/4, 3/8 e. 1 \$. 5 €. Straß G. 7/8, 1/2 e. 1 S. 4 G. Untereborf D. 11/8, 1/2 e. 5 S. 32 G.

E. Dubach (a. Forfi) D. Sch. 13/4 e. 65. 45 S. Buchenloh D. 2, 1/2 e. 9 5. 70 €. Dirnberg B. 2, 1/4 e. 2 S. 10 G. Elman 28. 13/4, 1/4 e. 2 5. 13 S. Englbrunn B. 1, 11/2 e. 2 g. 11 G. Forftberg G. 23/4, 1 e. 1 S. 4 G. Franenberg 28. 21/4, 1/2 e. 4 S. 28 G. Ganglhof G. 11/a, 1/a e. 1 5. 8 G. Geisberg B. 23/4, 1 e. 2 S. 13 €. Beifenthal G. 2, 1/0 e. 1 S. 11 S. Baslad 28. 2, 1/4 e. 2 S. 13 G. Dobenwart D. 21/4, 1/0 e. 8 B. 47 G. Bub B. 2, 1/2 e. 2 S. 10 G. Brrenhüll D. 21/9, 3/4 e. 5 S. 31 G. Rirnberg D. 13/4, 3/4 e. 5 g. 32 G. Mettenbach 2. 13/4, 1/2 c. 2 5. 15 €. Menried G. 1, 3/4 e. 1 S. 6 S. Dberichlag D. 23/4, 1 e. 10 S. 70 S. Debenholz G. 2, 1/2 c. 1 B. 10 G. Breißigut G. 2, 1/2 e. 1 S. 5 G. Reiterberg D. 23/4, 1 c. 5 S. 25 S. Richterefeller D. 11/4, 1 e. 6 5. 42 S. Schönleiten D. 13/4, 1/2 e. 10 S. 53 S. Steineberg D. Cd. 23/4, 1 e. 71 B. 352 €.

Traibensch B. 11/4, 1/4 e. 3 f. 18 S. Trifchsterg D. 2, 1/4 e. 6 f. 35 S. Unterbrunn B. 21/4, 1/4 e. 3 f. 19 S. Unterfosa B. 23/4, 1 e. 3 f. 20 S. Wafa E. 11/4, 1/4, e. 1 f. 8 S.

\*) Das ftabtifche Gpital, 1/2 e., ift eingerechnet.

1. Pfarrfirche, conf., B. Bitus M., Aw. am Stg. nach Ptc.; 5 a. p., S., B. Cm. (f. bei III). — G.D.: alle, mit Ausn. berer in ber Kreuzbergfirche. Alle Sonne und Seiert. Frühmesse mit Vortrag; und nach bleser gew. eine zweite Wesse. Im Arbent woch. 3 sog. Rorato-Aemter; in ber Fasten täglich Miserere, an Freit. aber Kreuzweganizadet; von Maria Hinnelsaber bis Maria Geburt täglich gesung. Fitanci. Alle Sauten Billen an ben Hinnelsage und Kestvorschende Reends ges. Litanci. Aus gutem Willen an ben Hinnelsagen Nachmitt. Predigt. — Geste. an Weschen-Ger. 52 sog. Engel-

messen (werden num als Aemter an Donnerstagen gehalten, mit Precession); 52 sq. Mittel - Weisen (von dem Bürger Georg Preu in die St. Amas Auselle gestisset); 53 Louat., 63 Jahr-Wessen; 34 Jahrt., 9 Betiv - Nemter; d) das Sterbegebet. — Brudersch, Corp. Christi. Tits. am Sig. nach Fredhicksmans. Am Somerstagen Amt (s. eden). Gest.: 12 Monat., 4 Quat. Wessen. — Baul.: die Kirche.

Die ebemal,, am recten Ufer ber Naab im Frietbofe ftebende Pff, ad s. Georgium wurde 1815 abgebrochen; ebenfo 1806 bie Schisfitap, s. Michaells in ber ebemal, Burg auf bem Schiefberge, in welcher vor Alters bie Befentrang Buberfol, bestand, westbabt num in der Pff. moch bas

Rofentrangfeft mit nachmitt. Broceffien in ber Stabt begangen wirb.

11. Pr. S. M. ber König; fr. bas Cistercienserkloster Pielenhosen, und statt bessen bas Stift zu Kaiserkheim, wezu jenes als Proplet gehörte. Gint. 2318 fl. 48 fr. Last 1285 fl. 53 fr. Baul. ver Pir. — Zwei Scoperaturen II. Cl.; sür die jüngere derselben besteht a) eine Stiftung von 3000 fl. des Frn. Domtap. Espegartner von Regensburg, beren Zinsen zu abmassiren sind, salls die Geop. unbessetzt ist, die Stiftung von 300 fl. der Zespehine v. Lengenielde Pfalzheim, deren Jinsen gleichfalls abmassiren. — Eigener Messner, bei der Dienstwohnung hat das Arear die Baulasst, die Stelle wird auf Verschaft des Pfarters und bes Wagistrates von der fgl. Rezierung besetzt Der Chordienst ist mit dem Schuldwickter

111. Rapellen. 1. Friedhof: Kapelle (am Ente ber Berftatt, 1/5 e.), B. die beil. Unna; 3. 3. ohne a. p.; Cm. Die hieher gestift, Wr. (52 Messen, 4 Botto-Ammler) werben 3. 3. in der Pfl. gebalten und sind baselbst angegeben (siehe bei 1). Banl. bei Kap. und Cm.: die Statzgemeinde. — 2. St. Sebastians Napelle (in der Berstat), 1714 ex voto von der Statzgemeinde erbaut; 1 a. p. Am Ptc. und sont bisweisen Messe. Pault. die Kapelle.

Die shame Comminen Ginte 1717 and 9

Die ehemal. Rapuciner-Rirche, 1717 conf., B. Frang Geraph C., ift feit ber

fog. Gacularifation im Privatbefit und profanirt.

IV. Kirche auf bem Kreuzberg, 1/2 e., nach bem Brante von 1835 nengeb, 1838 cenf., Tit. Ss. Trinit.; kw. am I. Stg. im Oct.; 3 a. p. — GD.: Titf, kw., St. 3ofeph (sem ein Rebenaltar geweib), VI. Stg. nach Oftern, II. Stg. im Ang. Ben St. Marcus an (an welchem Tage hieber Bittgang mit Amt) bis zum Kwf. wech zwei Wessen. Am Freitag nach Christi himmelsabrt ein seg. Schaueraut (gegen Reichnis von ber Stattgemeinbe). — Brubersch zum hon Nepomut (bem ein Rebenaltar geweibt). Titf. am VI. Stg. nach Oftern (siehe oben) mit Abenbandach (gesung, Vitanei) während ber gauzen Octave. Gest.: 10 Menat. 4 Onat. Messen. — Bunk: die Kirche. Ter Messer- und Chercienst ist mit bem ber Pfl. verbanden.

Die Protestanten (2 G.) find bem prot. Pjarrfpfleme ber ob. Glabt Regensburg eingewiesen.

V Kilialt. Pottenstetten, P. Negib Abb., sog. Kw. am Sig. nach 1. Sept.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gest. — GD.: sog. Kw., Oster und Pfingitmentag, St. Etephan. Im Ptc. Mut; am Beihnachtes, Frühant und Weise; am Pfingiteintag Aunt und Pfurumgang; am Tag nach Allerselen Aunt und Pretsigt. Woch, gew. einmal Messe. — Gest.: 3 Jahrt., 4 Jahr-Wessen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. — Chor, Wesser- und Schuldens vereint.

VI. Expf. Kubach, 1678 vergröß., K. Keter und Paul App., sog. Kw. am Sig. nach Pic.; 2 a. p., S., B., Cin. (seit 1845 an einem von der Kirche entsenten Plate). — G.: alle. — Gest.: 6 Jahrt., 20 Quat., 8 Jahre-Messen. — Bant.: vie Kirche; um diese das alte Cm. mit Seelensapelle. Bei dem neuen Cm. hat

bie Expositurgemeinte bie Baulaft.

Die Expositirt besteht seit etwa 70 Jahren. Eint. 551 fl. 52 fr. (stänt. Bejug vom Pfr. 200 fl.); Last 4 fl. 41 fr. Baul.: die Expositurgemeinde. — Chore, Mesner- und Schuldienst vereint; bei der Dienstwohnung theilt sich die Expositurgemeinde (statt der Kirche) mit der Schulgemeinde in die Baulast. — Eine Schule ist auch in Steinsberg; das Schuldaus gehört der Schulgemeinde.

3m Erp. Begirte finb 5 Mennoniten.

#### 2. Dietfdorf. 230 S. 1356 G.

Dietldorf, D. Colf. Cd. 42 S. 245 C. Birthef G. 3/4 e. 1 S. 10 G. Beiebof E. 1 e. 1 S. 9 E. Gricethal E. 3/8 e. 2 S. 8 €. Sannberg 3. S. 1/2 e. 12 S. 72 €. 3ohannenberg G. 1/3 e. 1 S. 3 €. Loienit D. 1/4 e. 7 B. 54 G. Lubwigeberg G. 1/4 e. 1 S. 3 €. Machtlwies D. 1/2 e. 6 S. 34 G. Mathanfen B. 1/6 e. 4 S. 22 G. Meilerhof G. 1/4 e. 1 S. 4 S. Reuroblhof G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Dberbietlborf D. 1/2 e. 5 B. 32 G. Philippehof E. 1/2 e. 2 S. 9 G. Blattenhof E. 1/4 e. 2 S. 12 G. Prenichlhof G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Emboj. D. 1 e. 30 S. 177 G.

Bilbeborf E. 11/4, 1/4 e. 2 S. 10 G. Rirdenobenhart D. Golf. 11/4 e. 31 S. 173 S. Langenried D. 1 e. 12 S. 65 G. Archleiten (Birichberg) G. 3/a, 1/a e. 1 S. 3 G. Armenfee D. 11/4, 1/4 e. 5 S. 22 G. Bettenhof D. 3/6, 1/2 e. 5 S. 43 G. Dechehof B. 11/5, 1/5 e. 3 S. 25 G. Bilehef E. 3/8, 1/2 e. 1 5. 9 G. Rohrbach D. Edif. 1/4 e. 40 S. 245 G. Glasfchleif G. 3/4, 1/4 e. 2 S. 9 G. Bechofen €. 3/4, 1/4 e. 1 5. 5 €. Murnberg B. 11/4, 3/4 c. 2 5. 10 G. Reumühle G. 5/8, 1/8 e. 1 S. 6 G. Schreiberthal G. 11/1, 1/2 e. 2 S. 9 S. Commerban E. 11/4, 1/9 e. 1 .6. 6 3.

Richthof €. 13/4, 3/4 e. 2 5. 18 €.

\*) Die unter E. und Langenried flebenten Orte halten fich ju ben bortigen Rirchen; vgl. G. 108.

1. Pfartfirche, 1723 nengeb., P. Pancratine M., sog. Aw. am Stg. nach Vaurentine; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Anen. berer in der Kilfalf. mut in den Nebent. Weim die Coop. besetzt ist, an Sonn- und Keiertagen Krühmesse, wir Wertrag, im Addent. Bernet sog. Rorate-Aemiter. In der Fasten an den Kreitagen Kreingegankacht. — Gest.: 20 abrt., 71 Jahre, 20 Duat.-Weisen. — Rosentranz-Brudersch. Lits. am 1. Stg. im Oct. — Baul.: die Kirche; dei Cm.: die Sep.-Gem. Im Schlesse in Orat. privat., mit 1 a. p., dem gesteuigten heiland gen.

II. Pr. bie Guteherrich. Einf. 1389 fl. 43 tr. Laft 404 fl. 47 tr. Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl., wegu bie Fisialt, Rohrbach 200 fl., die Nebent. Kirchendrendenhart 30 fl. jährlich leistet. — Chor., Mesner- und Schulbienst vereint (auch für alle librigen Kirchen ber Pfarrei); ben Dienst vergibt die Guteherrichaft (Arbr. v. Tänzl-Trabberg).

Nach Biedereinssterung der fath. Religion (1626) war D. eine Kilale von Kallmüng, von 1664 an wieder eigene Biarrei und präiemirte der Gustderr Erss d. Kautenstein. Später wurde es Kiliale von Schmidmilheim — dis 1701, da Gustderr Eberbard v. Längl die Pflünde ausselfeste

und ben Pfarrhef baute.

111. Nebent. 1. Emhof, P. Jatob Ap., sog. Kw. am Stg. nach 25. Juli; 1 a. p. GD.: sog. Kw. (Tags barauf Messel); Ostermontag, St. Stephan. Am Ktc. und sous beweisen Messel. Gest.: 1 Jahrt., 1 Jahrt., 4 Cuat. Messel. Wessel. Exited ender feit. 1 Jahrt., 1 Jahrt., 4 Cuat. Messel. Wessel. Maria Magdalena, sog. Kw. am Stg. vor 22. Juli; 1 a. p. GD.: sog. Kw. (Tags barauf Messel); 1. Stg. nach Cstern. Wessel. Mrc., unschultigen Kinver. Gest.: 3 Jahrtage. — 3. Sangenried, Tit. das heit. Krenz, sog. Kw. am III. Stg. nach Psingsten; 1 a. p. GD.: sog. Kw. (Tags barauf Messel.) Mm Tits. (3. Mai) Messel.

Bebe biefer Rirchen tragt jelbft ihre Baulaft.

IV. Filialt. Rohtbach, Tit. Ss. Trinitatis, sog. Kw. am Stg. nach Maria Himmelfabrt; 1 a. p.; S.; bas Cm. s. unten. — GD.: a) Titf., sog. Kw. (Tags barauf Meffe); b) se am vierten Stg., mit Ausn. ber Osterzeit und ber einfallenden Kwf. in den Nebent. Messe aus Tage bes heil. Johann Ev. — Banl.: die Kirche; um biefe das ältere Cm.

Ballft. Maria Silf, auf bem Berge, 1/, von Rohrbach e.; 1831 vergröß.;

1 a. p.; Cm. für bas Derf Robrbad. &D.: Maria Beimfuchung; feg. Rm. (am britten Sig. im Det.; Tage barauf Deffe); Pfingftmontag. Un Donnerstagen gew. Deffe (gur Bintergeit in ber Gilialt.). Baul.: bie Rirche; bei Cm .: bie Ortegem. Die Proteftanten (1 Fam. in Dochofen) fint bem pr. Pfarrfoft, ber ob. St. Regeneburg jugewiefen.

#### 274 S. 1445 S. Duggendorf.

Duggendorf (Grofi.) D. Cd. 245. 1235. Aufenberg B. 1/8 e. 2 5. 9 G. Brunnenftich G. 1, e. 1 5. 7 G. Girnit 2B. 1/2 c. 2 5. 12 G. Grain am Berg E. 3/2 e. 1 f. 3 G. Saigenhof D. 1/4 e. 5 f. 25 G. Dodborf D. 3/4 e. 46 S. 248 €. Reuhof D. 3/4 e. 12 S. 51 G. Beichfelborf B. 1/g e. 2 D. 13 G. Beinberg E. 1/4 e. 1 S. 7 G. Bifdenhofen D. 3/s e. 25 S. 143 S. Beinberg G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Duggenborf (Rlein-) D. 1/16 e. 11 5.46 G. Bierfacfchlag E. 1/2 e. 1 S. 11 S. Graben B. 3/8 e. 3 \$. 13 €. Grainberg 3. S. 1/2 e. 5 S. 21 G. Baigenhofen (Groß.) D. Golf. 1/4 e.

Hammerberg E. 1/2 e. 1 S. - S. Bermannftetten B. 1/6 e. 3 S. 28 C. Jubenberg D. 3/8 e. 11 S. 56 €. Rrippereberg E. 1/4 e. 1 S. 8 G. Maisthal D. 3/a e. 5 S. 32 G. Mühlfchlag D. 3/4 e. 6 S. 25 €. Sachfenhofen D. 1/2 e. 10 S. 44 G. Schlag E. 1/4 e. 1 S. 4 S. Schwärzböf 28. % e. 3 S. 11 S. Sillen B. 1/8 e. 4 S. 22 G. Stetten D. 3/, e. 13 D. 77 G. Teufelichlag G. % e. 1 S. 4 G. Beihergut G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Biblthal D. 1 e. 5 g. 38 G. Bolfsegg (2111.) D. Sch. 3/4 e. 40 f. 192 S.

Bolfeegg (Reu.) D. 3/4 e. 16 S. 85 G.

9 F. 46 S.

Diefes D. und die solge Orte sind am sinterhof C. 1/2 e. 2 H. 8 S.

Diefes D. und die solge Orte sind am sinten, die voranstedenden am rechten Naad-User.

1. Pfarrfirche, 1736 neugeb., 1773 cons., B. U. E. Frau; Kw. am II. Stg. im Oct.; 3 a. s., S., B., Cm. (norewestlich vom Dorse). GD.: alle, mit Madn. derer in den Nebent. Das Fest der heit. Anna, welcher ein Nebenaltar gew., wird bier gefeiert. - Beft .: 27 Jahrt., 3 Jahr-Meffen. - Baul .: bie Rirche, um welche auch bas alte Cm.; bei biefem, wie bei bem nenen bat bie Pfarrgemeinte bie Baul.

11. Br. C. DR. ber Ronig. Ginf. 1731 fl. 4 fr. Laft 110 fl. 18 fr. Baul.: ber Bfr. - Der Chor- und Definert. (auch fur bie Rebent.) ift mit bem Schuldienft vereint; rie Dienftwohnung (bas alte Definerh.) ift Eigenth. ber Pft., welche gleichheitlich mit ber Schulgemeinte bie Baul, tragt. Das angebaute neue Schulb, gebort ber Schulgemeinte.

III. Rebent. 1. Sochdorf, 1714 von ber Ortegem. ex voto erb., B. Gebaftian M.; 3 a. p., S. & D.: Ptc. (geg. Reichniß); fog. Aw. (am Stg. vor Barthol.). Deftere Amt ober Deffe. Baul.: bie Ortegem. - 2. Wildenhofen (fr. Schloftap.), B. Philipp und Jatob App.; 1 a. p. UD.: am Sig. nach Beibnachten und am I. Sig. nach Oftern. Baul.: Die Ortegemeinde. — 3. Satzenhofen (Schloffap.), um 1715 von dem Hofmartieheren Ignaz v. Ruchler erb.; B. Wolfgang E. C.; 3 a. p. GD.: sog. Kw. (am I. Stg. im Oct.); Pfingstmontag. Gest.: 1 Jahrt., 34 Messen. Baul.: bie Rap, und bie Guitherrich (Graf v. Obernborf). — 4. Bolfsegg (Rap.), P. Laurentius M.; 1 a. p. GD.: Pit. (Sig. nach 10. Aug.), Sig. nach Epiphanie, II. Sig. nach Oftern, II. ober III. Sig. nach Pfingsten. Banl.: die Gutsherrich. (Graf v. Obernborf). Bier eine Schule, für welche von ber Buteberrichaft bas hiefige Schloß überlaffen ift.

#### Sohenfels. 474 5. 2710 G.

Der engere Bfarrbegirt 350 S. 2012 G.; ber Erpbeg. 124 B. 698 G. Dohenfels, Mit. Cd. 147 S. 736 G. Micha E. 1/2 e. 1 D. 5 S.

nricht. D. 3/4 e. 8 S. 54 G. Ulbertebof G. 1 e. 2 S. 12 G. . Geb. 1666 ju Duggenb.; tam nebft Kleinmittereb. 1810 aus Rallmilng bieb. - Rircheneibenfelb Uffenricht. D. 3/4 e. 8 S. 54 G. (6 \$. 33 €., mit Rirche) u. Jubeneibenf. (5 \$. 28 €.) famen 1810 von bier nach Lubmanftein (Bieth. Giofi.).

Umelhof €. 11/2 e. 1 5. 11 €. Amlader 20. 11/2 e. 2 f. 13 3. Baumühl G. 1/2 e. 1 S. 12 G. Blechmühl G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Butenhof D. 1/4 e. 8 S. 46 G. Chriftelmühl G. 1, e. 1 S. 10 G. Eferetorf G. 3/, e. 1 .6. 7 G. Fiechten B. 1/4 e. 2 S. 12 G. Friesmühl G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Ruchemühl E. 1/2 e. 1 B. 12 G. Großbiffendorf D. Sch. 1/2 e. 21 S. 117 S. Großmittereborf D. 1 e. 8 B. 52 G. Beibelberg G. 1/2 e. 1 S. 3 G. Barbof G. 1/4 e. 1 S. 10 3. Barras B. 1 e. 3 S. 24 G. Basla D. 3/4 e. 13 S. 84 E. Sitenborf D. 1 e. 15 S. 89 G. Bolgbeim D. 3/, e. 5 S. 32 G. Manfen G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Meinbiffenborf G. 1/2 e. 1 B. 9 G. Rleinmitteretorf D. 1 e. 5 f. 42 G. Angelhof G. 1 c. 1 S. 6 3. Laberthal E. 1/4 e. 1 H. 8 €. Lauf (Sammergut) 11/8 e. 5 S. 37 G. Pod €. 3/4 e. 1 5. 5 €. Machendorf D. 3/4 e. 7 S. 47 G. Martstetten D. 3/4 e. 21 S. 103 G. Rainhof B. 3/4 e. 2 S. 18 G. Dberhöfla G. 1/2 e. 1 S. 11 €. Dberobenhart 28. 3/4 e. 3 S. 22 G. Bilmanericht G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Bölnricht G. 3/, e. 1 S. 5 G.

Reitenbuch D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 16 H. 95 S. S. Schönheim E. <sup>1</sup>/<sub>2</sub> e. 1 H. 3 S. S. Sichenberg D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 6 H. 38 S. Sichafür E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 2 S. Stahlhof E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 5 S. S. Steinberg E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 5 S. S. Steinberg E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 5 S. S. Steinberg E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 10 H. 5 S. S. Steinberg E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 10 H. 5 S. S. Steinberg E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 5 S. S. Steinberg E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 6 S. Unterhöfla E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 6 S. S. Unterböhart D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 7 H. 5 S. S. Senbelmannthal E. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 8 S. Biegelhitte (am Bad) D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 7 H. 5 S. S. Biegelhitte (am Bad) D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 7 S. E. Oberpfrandorf D. Sch. 1 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> e. 25 H. 136 S.

Umersborf W.  $1^{3}/_{4}$ ,  $1^{\prime}/_{2}$  e. 2 H. 20 S. Buchhausen D. 1,  $5^{\prime}/_{6}$  e. 5 H. 26 S. Gusperenden D. 1,  $5^{\prime}/_{6}$  e. 5 H. 26 S. Gusperendenbuch D. 1,  $3^{\prime}/_{4}$  e. 5 H. 26 S. Witterbügl W. 2,  $3^{\prime}/_{4}$  e. 5 H. 2 S. 26 S. Witterbügl W. 2,  $3^{\prime}/_{4}$  e. 2 H. 2 H. 2 H. 2 S. Determaterberg W.  $1^{\prime}/_{4}$ ,  $1^{\prime}/_{2}$  e. 2 H. 2 S. 26 S. Determin G. 2,  $3^{\prime}/_{4}$  e. 1 H. 8 S. S. Ochrothosen D.  $1^{\prime}/_{2}$ ,  $1^{\prime}/_{2}$  e. 10 H. 57 S. Unterpfraundorf D.  $1^{3}/_{4}$ ,  $1^{\prime}/_{4}$  e. 33 H. 167 S.

Unterwahrberg W. 1, ½ c. 3 §. 15 €. Unterwing W. 2, ¾ c. 2 §. 13 €. Rehberg T. Wf. 2, ¼ c. 2 §. 13 €. Rehberg T. Wf. 2, ¼ c. 2 §. 18 €. Reubof E. 2¼, ¾ c. 2 §. 18 €. Reubof E. 2¼, ¼ c. 1 §. 7 €. Ranhenbügl E. 2, ½ c. 1 §. 6 €.

- 1. Pfarrfirche, 1716—21 von Graf Ferdinand Franz X. v. Tilly und bann von bessen Bittwe erb., 1789 conf.; R. Ultich E. C.; kw. am Stg. vor Matthans; 7 a. f.; S., B., Cm. (seit 1803 außerhald bes Marttes). GD. alle, mit Auen. verer in ben Nebent. Alle Souns und Feiertage Frühmesse mit Vertrag. An ben Samstagen und Festverabenben ges. Litauei. In der Fasten: an ben Sonnt. Nachm. Preb. (aus gutem Willen); an Mont. und Mittw. Misserere, an Freit. Kreuzwegand. Stade-Abendand. zu Ehren der unbesst. Empfängnis und des heit. Ish. d. de. Nep. Gest.: 10 Jahrt., 75 Wessen. Bruderschad. U. M. V. de Monte Carmelo. Tits. am Stg. nach 16. Int. 12 Monatand., 1 Ishr. Baul.: die Kirche; das alte Cm. war um die Pst.; bei dem jestigen Cm. Baul.: die Pfarrgemeinde.
- 11. Pr. S. M. ber König; fr. die Gutsherrschaft (die Grafen b. Hobenfels, bann die Tilly). Eint. 2807 ft. 15 fr. (vom Nerar als Entgelt für dem vor Langem ihm überfalfenen Zehent 14 Sch. 190.3 S., Korn, 20 Sch. 190.1 1/2, Jaher), vast 948 ft. 17 fr. Bant.: der Pfr. Seit 1652 ift mit Hobenfels die Pfarrei Pfranudors vereint (auf welche auch die Gutsberrschaft den Hobenfels das Praf.— Recht hatte), nachdem der Pfarrhef dasselbstein in 30jäbr. Krieze abgebrannt war. Seit

1743 ist bort eine Expositin errichtet. — Mit ber Pfarrpfrinde ift seit 1650 bas i. 3. 1426 von mehreren Bürgern gestistete Frühmess Beneficium zu U. 2. Frau vereint. — Eine Cooperatur II. Cl. — Der Wesnerbeinst ist mit der Cantorstelle verbunden; den Tienst besetzt ber Pfr. und die Kirchenverwaltung; die Dienstwehmung ist Sjenthum der Pfl., biese hat anch, die Baul. — Der Organistendenit ist mit dem Schulteint vereint; bei der Dienstwohnung hat gleichfalls die Pfl. Cigenthum und Baulast. Gin Schuldaus besteht nicht; 2 Lebrzimmer werden von der Schulzemeinde unterhalten. — Eine Schule ist anch in Großbissendrz, ohne Schulspand und Dienstwehung.

111. Rebent bes Pjarrortes: 1. St. Sebaftians Rirch, 1/2 c., 1687-90 must, 1690 conf.; Do. mit ber Pft.; 3 a. f. GD: Ptc. (Sg. vor 20. Jan.). Geft. 4 Jahrt., 2 Meifen. Banl.: die Rirche. — 2. Rapelle auf ber Schießiftätte, 1/2 c., bem gegeißelten heiland gew.; I a. p. Bisw. Meffe. Banl.: die Ang.

IV. Rebent im Pfarrbezirt: 1. Affenrichs, um 1720 erb., P. Dionys E. M.; 1 a. p. GD.: Pic. (Siz. uach 9. Oct.) Bisweisen Messe. Sault. die Kirche.

— 2. Alferfelssof, P. Vaurentius M.; 1 a. p. GD.: Pic. (Siz. nach fl. Muz.) Bisweisen Messe.

Bisweisen Messe. Baul.: die Kirche.

3. Lauf, von dem eigen. Hamtlerssische (gegen Reichniss). Beber erb.; Tit. Maria-His; 1 a. p. GD.: am Schubkengess. (gegen Reichniss). Bas Kirchein wirt dem Wehstlichen unterbalten.

4. Reichenbus, P. Kaczis Abb.; 1 a. p. GD.: sin Schulerbus, P. Kaczis Abb.; 1 a. p. GD.: sog. Ren. (Stz. ver St. Michael). Bisweisen Messe.

Drisgemeinke.

5. Hispanische Greibus, P. U. F. Fran; 1 a. p. Visweisen Messe.

Pkesse. Gest.: 2 Abbr. Wesse.

Neffic. Gefti.: 2 Jahr. Weisen. Baul.: die Ortsgemeinde.
V. Kapellen. 1. Ziledmußt, dem grgess. Deiland gew. Baul.: der Mühlbessen. 2. Sistendorft, B. U. 2. Krau. (Ss. Rosarii). — 3. Solzheim, Tit. Ss. Trinit. — 4. Oberödenhart, Tit. Ss. Familiae. — 5. Anterödenhart, B. Michael Archang. — 3rde biefer Kapellen hat I a. p. und wire in benselden bisw. Wessenselden. Die letteren wier werten von eine betreffenden Ortsgemeinden unterbalten.

An ber Rapelle ju Amethof, 1860 erb., barf bie beil. Deffe nicht gelefen werben. Die Broteftanten in Lauf (1. B. 13 G.) find bem prot. Pfarrfuft, ber ob, Stabt Regebg. eingewief.

VI. Expf. (Pift., s. bei II) Oberpfraundorf, es. dub., B. Martin E. C., fog. Kw. am Sig. nach Johann Baptist; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in der Kill. und in dem Nebeul. Een Gd. am Kt. hat der Coep. dem Hockeis is den Vielen der Vielen. Der Coep. dem Hockeis is der Geb. dem Hockeis is der Geb. dem Hockeis is der Vielen. Die Exposition wurde frau errichtet (f. de ill.) Sind. 342 fl. (lände. Gehalt dom Pir. 343 fl. 25 fr.) Last 2 fl. 20 fr. Baul.: der Pfr. — Das Beneficium, welches fr. dier bestand, wurde nach Wiedereinsstützung der fath. Neligion in der Oberpfalz mit der Pfarryfrühre Ladber (E. 219, 220) vereint. Der dorige Pfr. hat dagegen die Obliegenheit, an Mariä Heinschung umd Opferung in Rehberg die heit. Mesje zu lesen und im Beichtstußle Aushisse zu leisten. — Chor-, Wesmer- und Schuldenst vereint (auch für die Kitalt. und die Vedent.); die Dienstwohnung (Schulf.) ist Eigenth, der Schulgenk, welche zu V3, die Kirche aber zu V3 die Vaul. trägt.

VII. Rebent. 1. Linterpfraundorf, B. Jatob Ap., fog. Kw. am Stg. nach Ktc.; I a. p. GD.: fog. Kw. (Tage barauf Messe gegen Reichnis). Am Ptc. Wesse. Gest.: 2 Jahr-Wessen. Baul.: bie Kirche. — 2. Schrofhosen, B. Helena Imp. Vid., fog. Kw. am Pfingstmontag; I a. p. GD.: fog. Kw. Wesse am Ptc. und am Balburgistage. Baul.: bie Ortsgemeinbe.

VIII. Filial: und Balf.: Kirche Aehberg, Tit. Maria heimfuchung, sog. kw. am Sig. nach Tift; 3 a. p., S., Chu.; alle Sacramente gespender, mit Ausn. ber Tausse. — GD.: a) vom Cooperator der Pfl.: Tifs. und Maria Opserung (an beiben Festen auch Weise von den Pfarrer von Laader; siese bei VI); b) vom Exp.: Christi himmelsahrt, Maria Geburt (nebst gesung. Litanei am Nachmittag), Bertsindigung, Lichtmeß, himmelsahrt. Messe am Oster- und Pflingst - Dinstag, unischuse; wochentlich gew. dreimal. — Gest.: 5 Jahrt., 8 Jahr., 4 Duat.- Messe... — Baul.: die Kirche; bei Cm. wie in Pfraundorf.

### 5. Kalimung. 441 S. 2465 G.

Kallmünz, Met. Sch. 214 S. 1177 S. Brunober D. 1 e. 5 S. 22 S. Dalladenried D. <sup>3</sup>/4 e. 9 S. 55 S. Dinau D. Sch. 1 e. 17 S. 111 S. Dornau B. 1 e. 4 S. 26 S. Eich D. <sup>1</sup>/4 e. 13 S. 70 S. Eichfreit B. <sup>3</sup>/4 e. 4 S. 26 S. Eich D. <sup>1</sup>/4 e. 1 S. 7 S. Eichfreit B. <sup>3</sup>/4 e. 4 S. 26 S. Eichfreit B. <sup>3</sup>/4 e. 4 S. 26 S. Eichfreit B. <sup>3</sup>/4 e. 4 S. 26 S. Eichfere G. 1 e. 1 S. 7 S. Eichfreit B. <sup>3</sup>/4 e. 1 S. S. 1 S. Eichfreit B. <sup>3</sup>/4 e. 2 S. 11 S. Eichfreit B. <sup>3</sup>/4 e. 2 S. 11 S. Gegenberg B. <sup>3</sup>/4 e. 2 S. 12 S. Gighterberg B. <sup>3</sup>/4 e. 1 S. 5 S. Grabenhef E. <sup>3</sup>/4 e. 1 S. 5 S.

Denghof C. 1 e. 1 H. 7 S. 7 S. Hirffhof C. 1/4 e. 2 H. 11 S. Oct 3/4 e. 2 H. 11 S. Oct 3/4 e. 70 H. 335 S. Kradenbausen T. 1/4 e. 15 H. 71 S. Niederhof C. 1/4 e. 1 H. 11 S. Oberlohe W. 11/4 e. 2 H. 13 S. S. Schindorf T. 1/4 e. 2 H. 13 S. S. Schindorf T. 1/4 e. 10 H. 89 S. Sce T. 1/4 e. 1 H. 7 S. Traibenborf T. 1/4 e. 2 H. 10 S. S. Stödlhof C. 1 e. 1 H. 7 S. Traibenborf T. 1/4 e. 29 H. 190 S. Widengut G. 1 e. 1 H. 5 S. S. Bibengut C. 1 e. 1 H. 5 S.

21 Quat., 52 Wedens, 69 Jahr-Weisen. — Brutersch. B. M. V. de Monte Carmelo. Tif, am Stg. nach 16. Juli. 12 Menatant. — Baul.: die Kirche.

11. Pr. S. M. der König; der Alters das Stift Mittelmünster (St. Kaul) zu Regensburg. Sint. 2114 st. 33 kr. Laft 616 st. 12 kr. Baul.: 3/2 das Kerar, 3/2 der Pfr. Das Aerar hat aber dagegen Verwahrung eingelegt. — Eine Cooperatur 1. Cl. — Es bestehen zwei Vensteiem: 1. Frühmes Vensteierschapen Frühmesse mit der Pfartpfründe vereint. Obliegenh.: a) an Soun- und Heiertagen Frühmesse met Senefticium, seit Langem mit der Pfartpfründe vereint. Obliegenh.: a) an Soun- und Heiertagen Frühmesse der Senefticium, seit Langem mit der Pfartpfründe vereint. Obliegenh.: a an Soun- und Heiertagen über- daupt in der Senefticium in Urtrag. Schon seit 1702 sindet sich der tas Einsteumen bes Benef. (48 st. 56 kr.) von dem Pfr. dem Engel-West-Venses, gegen Erstüllung der Obliegenh, imbertassen. — 2. Engel-West-Vensessein, 1600 den Vensteilen. — 2. Engel-West-Vensessein, 1600 den West-Vensessein von der Vensessein von der Vensessein der Versessein der Vensessein der Vensessein der Versessein der Vensessein der Versessein der V

III. Rebent, tes Pfarrortes: 1. Friedhof-Kap., P. Etifabeth Vid.; 1 a. p.; Cm. Bisw. Wesse. are ber sog. Seelenoctad Abenband. Die Kapelle wird wohltbäter unterhalten; bei Cm. hat die Pfarrgemeinde die Baul. — 2. St. Sebastians Kirche, auf bem Auberg, 1/4 e., 1713 von der Marttgemeinde ex voto erd.; P. Sebastian M., Rodus C., Joh. v. Neb. C.; 2 a. p. Bisw. Neuter und Wessen. Baul.; die Marttgem.

auf bem Auberg, 1/2, e., 1713 von der Martigemeinde ex voto erd; R. Sebatian M., Rochus C., Ich. v. Rebent. im Harrtegirde: I. Dinau, P. Setehan Protom.; I. a. p. GD.: [19, 18w. Cig. a. a. d. Mariä Geburt). Im Pic. und fin biew. Wessels. V. Kebent. im Pfarrtegirde: I. Dinau, P. Setehan Protom.; I. a. p. GD.: [20, 18w. (Sz. nach Mariä Geburt). Im Pic. und fin biew. Wessels. Bull.: die Kirche. Hier eine Schule. — 2. Sich, P. Jasob Ap.; I. a. p. GD.: [20, 18w. (Sz. nach 25. Juli.) Um Pic. und soult biew. Wessels. Bull.: die Kirche. — 3. Filssbewechnern erd.; Pl. U. L. Krau; I. a. p. GD.: [20, 18w. (Sz. nach Mariä Hindungskaphen). Wessels. Wessels. Rou. (Sz. nach Mariä Hindungskaphen).

4. Solzheim, cs. dub., P. Negid Abb.; 1 a. p. GD.: fog. Rw. (Stg. nach 1. Sept.) Um Ptc. und foust bisw. Meffe. Gest.: 4 Jahr-Meffen. Baul.: bie Kirche. Sier eine Schule. - 5. Rap. auf bem Blumelberg bei Bolgheim, B. 3ob. v. Rep. C .; 1 a. p. Biew. Meffe. Baul.: bie Ortegemeinte. - 6. Graidendorf (fr. Schloftap.), um 1680 von ber Guteberrichaft (Grbr. v. Tangl) erb., B. Leonbard Abb.; 1 a. p. (D.: fog. Rw. (II. Stg. im Oct.) Um Btc. und foujt biew. Deffe. Baul.: bie Ortegem. Der Megnerbienft an tiefen Rebent. ift mit bem ber Bft. verbunden.

Schulbafre ju Dinan und holzheim find Cigenthum ber betreff. Schulgemeinden. In Kalunfun find 3. 3. 3, in Traitenborf 13 Proteftanten; bie Sandlagelle im Schoffe; Traibenborf ift für ben prot. Cult verwendet. Sämmtliche Protestanten in der Pfarrei find bem prot. Pfarripfteme ber oberen Gtabt Regensburg gugemiefen.

#### Rirdbera. 96 S. 6. 645 S.

Rirchberg, D. Sch. 7 S. 48 S. Breitwiefe G. 1/2 e. 1 S. 7 S. Daneredorf D. 1/2 e. 5 f. 41 S. Dradenftein D. 1/4 e. 10 f. 77 S. Glapfenberg D. 1/2 e. 11 S. 71 G. Glapfenbergermühl G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Gnadenhof G. 1/2 e. 2 S. 10 G. Grafenwin D. 1/4 e. 22 5. 140 G. Greifcberg B. 3/4 e. 2 S. 10 G.

Bochichlag €. 3/4 e. 1 S. 8 €. Rarlftein D. Sch. Schiff. 1/ne. 265, 1685. Rreit G. 3/1 e. 1 D. 9 G. Dedlenthalbitrafe E. 1/2 e. 1 S. 6 G. Raperehof G. 1/2 e. 1 g. 11 G. Reifcberg G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Ruith B. 1, e. 2 S. 15 G. Steinbur G. 1/2 e. 1 S. 7 S.

berg D. 3, e. 2 S. 10 C. Biebenhof G. 3, e. 1 S. 7 C. Pfartfirche, 1769 neugeb., 1787 conl.; Eit. Maria himmelfabrt; Am. am II. Sig. nach Leter und Lauf; 3 a. f.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. bes Amf, zu Rariftein. Der Tag bes beil. Franz Laber wird festlich begangen; im Mary Diag. Anbacht ju Ghren biefes Beiligen. - Beft .: 12 3abrt., 11 3abr-Deffen. - Baul .: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. bae Eigenth., Baul .: bie Pfarrgem.

11. Pr. S. M. ber Ronig. Gint. 1121 fl. 24 fr. Laft 43 fl. 27 fr.

Baul.: ber Bfr. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint.

III. Schloftap. garlflein, 1782 conf., B. Ulrich E. C., Rw. am Stg. nach 4. Juli; 1 a. f. CD.; a) vom Pfr. 3n halten: Rwie; b) vom Sacellan: an Sonn- und Feiertagen Meffe mit Bertrag, am Nachmittag und an ben Berabenben Resentrang mit Litanei; bie Pflicht-Meffen. Banl.: bie Schles. und Guteberricaft, welche auch bie Rirchenbeburfniffe gu boden hat. - Buteberr Jafob Frhr. v. Schneid stiftete 1795 bier eine Sacellanie. Obliegenb .: a) bie Bt. wie oben; b) woch. 4 Meffen pro fundat.; c) auf Erfuchen feelforgt. Mushilfe; d) Glementar Schul-Unterricht und Ratechefe. Gint. 360 fl. Laft 1 fl. Das Gacellanie Bermogen wirb von ber Ontoberrichaft verwaltet. Gigene Dienfiwohnung (mit Schulhaus). Baul .: bie Buteberrich. (Graf v. Drechfel). Bur Stelle hat bie Butoberrich. bas Ernennunge. recht. - Eig. Megner (ohne Dienftwohnung), von ber Ontoberrich, bestellt und bezahlt.

#### Sambertsneukirchen. 71 5. 405 S. Der Pfarrfit ift in Bieben.

Cambertenenfirchen, D.Sd. 115.58S. | Mantel E. 1/4 e. 1 S. 6 S. Appendorf D. 1/8 c. 6 S. 36 S. Badenberg (Ober - und Unter.) D. 1/4 e. 27 S. 151 S. Roblftetten E. 1/2 e. 1 S. 5 G.

Samberg 3. S. 1/2 e. 6 S. 46 C. Stall €. 1/2 c. 1 \$. 12 €. Stanglhof 20. 1/4 e. 3 f. 14 G. Bieben G. 1/6 e. 1 B. 6 G.

L. Pfarrfirche, 1732 neuhergestellt, conf., B. Lambert E. M., Sw. am Stg. vor Maria himmessagtet ; 1 a. f., 2 p.; S., B. Cm. — GD.: alle. — Gest.: 14 Jahrt., 17 Jahr-Deffen. - Baul .: Die Rirche; bei Cm. (mit Geelenh.): Die Pfarrgem. 11. Pr. bas Collegiatftift jur Alten Rap. in Regensburg (als Befiger ber Gute-

herrschaft Hadenberg). Eint. 525 ft. 35 tr. Laft 8 ft. 11 fr. Baul.: ber Pfr. — In ben zur Pf. Mittenau (Z. 339) gehörigen, aber nahe bei lambertineut, gesegnen Stren Seber: und Unterbramfinden, Plitting, Bullferserer, Tarmerer, Geppelte und Mang-hef werden aus guten Willen gew. von bier aus die Sacr. gesp. — Chor-, Mespier- und Schulbienst vereint; die Teinstwehung (Schulb.) ist Eigenth der Schulensten, die and die Vaulass dat; den Teinst vergiet des Collegiathist zur Alten Kapelle.

Lamberrenenfrichen ericheint in ber Matritel von 1666 ale Pfarrei, Die jedoch von Bettenreut aus pufferirt wurde; erft ITSF erbielt fie einen eigenen Pfarrer. – Die Schlofifen, S. Crucis ju Badenberg ist feit 1852 prefamir und von bem Leffiger zu einem Wohnbaus gemacht.

# 8. Leonberg. 386 B. 2865 S.

Der engere Bfarrbegirt 249 0. 1989 G.; ber Erpbeg, 137 6. 876 3.

Leonberg, D. Gd. 57 S. 529 G. Berghof G. 1, c. 1 S. 7 3. Dealbof mit Confenbutte unt Sachan 28. 1/2 €. 3 €. 16 €. Cichlberg 28. 1, e. 2 S. 17 E. Fürsthof E. 1/4 e. 1 S. 6 3. Weifenthal G. 1 e. 2 S. 13 E. Greilenberg G. 1, e. 2 S. 9 3. Dagenau D. 3/, c. 10 S. 74 E. Baithof . 28. 1/a e. 4 S. 27 3. Bammermühl G. 1, e. 1 S. 7 G. Harbachhof E. 1/3 c. 2 S. 11 €. Rappl W. Wf. 1/2 c. 4 H. 23 €. Ratheim D. 3/4 e. 6 5. 39 €. Lintermiihl G. 1/a e. 1 S. 10 G. Meberebach 28. 11/4 e. 3 f. 19 G. Megnerefreith D. 1/4 e. 15 S. 120 E. Bfaltermühl G. 3, e. 2 S. 9 3. Bintenhof D. 1/a e. 3 S. 17 G. Birfenfee D. Go. Golf. 11. e. 37 S. 291 @. Plattenhof G. 1/2 c. 1 B. 7 E. Ponhol3 D. 1/2 e. 15 f. 136 G. Briidthof G. 1/3 e. 2 f. 13 G. Rappenbiigl T. 1/2 e. 6 f. 48 G. Reding D. 1 e. 8 f. 55 G. Rebrhof E. 3/4 e. 1 S. 8 E. Rohrholym. Ludwigebiltte B. 1/20.35.31 G. Rogbach 21. 1/4 e. 3 S. 21 G. Cauforft' mit Marbitte D. Cc. 1/2 e. 13 \$. 215 €. Schwarzhof G. 1/2 e. 2 S. 7 G. Statthof G. 1/8 c. 1 S. 9 S.

Steinhof 28. 1/2 e. 4 S. 26 S.

llebenthan D. 1/8 e. 8 S. 49 €. Beran D. 1/2 e. 7 S. 51 €. Binferling D. 1/a e. 5 f. 36 G. Barthauschen ber Ditbabu 1/4-1 c. 12 S. 22 G. E. Cittlbrunn D. Cd. 2 c. 41 S. 267 G. Eichelberg D. 11/2, 1/2 e. 5 f. 38 €. Epfenban D. 13/4, 1/4 e. 5 S. 21 G. Ferneichlberg D. 11/4, 3/4 e. 5 S. 38 G. Ferftberg 28. 21/4, 1/4 e. 2 S. 8 G. Fronan 23. 3/4, 1 e. 2 5. 24 G. Grub 28. 21/2, 3/4 e. 3 S. 24 G. Bedftraß 28. 11/4, 3/4 c. 2 S. 11 €. Dol; 28. 23/4, 1/2 e. 3 S. 24 G. 3rlbrünnt G. 11/4, 3/4 e. 1 g. 11 G. Merni 28. 21/2, 1/2 e. 2 5. 30 G. Rleeberg 28. 21/2, 1/4 e. 4 S. 15 G. Roblftätten G. 21/2, 1/2 c. 1 S. 4 G. Rühthal D. 11/9, 1/9 c. 5 f. 33 G. Lindach G. 1, 3/4 c. 1 S. 5 G. Pech D. 21/2, 1/4 e. 31 f. 138 €. Dberhaslach G. 13/4, 3/4 e. 1 S. 12 C. Dberhueb B. 11/4, 3/4 e. 2 S. 12 G. Dberloch G. 23/4, 1/2 c. 1 S. 5 G. Brefigrund 28. 13/4, 3/4 e. 3 \$. 20 €. Raingrub G. 11/2, 1/2 e. 1 S. 12 G. Riefen D. 21/g, 3/4 e. 5 B. 28 G. Conepfenberg G. 11/4, 1/4 e. 1 f. 12 @. Sußberg B. 13/4, 1/4 e. 4 H. 18 S. Unterhaslach E. 13/4, 3/4 e. 1 F. 13 S. Unterhueb G. 1, 3/4 c. 1 S. 8 €. Bieben 28. 11/2, 1/2 e. 3 S. 30 G. Wiebenader G. 13/4, 1/4 e. 1 S. 5 G.

Strigthof j. S. 1/2 e. 2 S. 11 S.

Die Eifenbabnstation int eingerechnet.
 b) Geit 1838 besteb bier ein Braunfobienbergwert; feit 1851 bie Eisenfabrit Marblitte, beren jur Pf. Sallenborf geboriger Antbeit 1861 bieber gehfartt murbe.

Pfarrfirche, conf., B. Leonbard Abb., Rm. am Stg. nach 3ob. Baptift: 3 a. f., S., B., Cm. - BD.: alle, mit Auen. berev in ber Ballif. Un Connund Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag, wenn die Coop. befest ift. - Beft .: 9 3abrt., 24 3abr., 32 Quat. Deffen. - Baul.: tie Rirche; bei Cm. (mit Seelentap.) tie Sep. Gem.

11. Br. C. Dt. ter Ronig. Gint. 2292 fl. 4 fr. Laft 888 fl. 54 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Cooperatur II. Cl. - Chors, Definers und Schulbienft vereint (auch fur bie Wallft.); bie Dienftwohn, ift Gigenth, ber Rirche und ber Schulgem.; lettere trug bieber allein bie Baul., mabrend bie Grundfteuer von ber Rirche begablt wirb; ben Dienst vergibt die Gutsberrich. (Graf v. ber Dablen.) — Gine Schule ift feit 1861 and in Darbutte; Schullocal und Dienftwohn, ift Gigenth, ber Buttengefellichaft.

III. Ballff. 1. Gberkappf, es. dnb., B. Michael Archang., fog. Aw. am II. Stg. nach St. Michael; 1 a. p. GD.: Btc., fog. Aw.; Ofters und Pfingsts montag; Maria Berfunt, und Simmelf.; St. Stephan. - Geft.: a) bie obigen Gb.;

b) 1 3abrt.; 1 Quat. Mut und 3 Quat. Meffen. - Baul.: Die Rirche.

2. Unterkappf (Rap.), B. B. M. V. Dolorosa; 1 a. p. Geft.: 52 Bochen-(Freitag-)Meffen. — Bruderich. B. M. V. Dolorosae. Haupti. am 29. Sept.

(wird in ber Rirche Dberfappt begangen). Baul.: bie Rapelle.

IV. Schloffapelle Bitkenfee, conf., B. bie beil. Auna, Rw. am Sig. nach Bobann Baptift; 1 a. f. Monatl. gew. eine Meffe (gegen Reichnis). Baul.: bie Buteberrichaft, welche and bie übrigen Bedürfniffe ber Rapelle gu beden bat. Diefelbe bat bier eine Familiengruft. Die Definergeschäfte verfieht ber Schulvermefer; bas Schulbaus ift Gigentbum ber Schulgemeinbe, Die auch bie Baul, bat,

Baul.: tie Kirche; fie bat auch bei Cm. (mit Geelenb.) Eigenth. und Baul. - Die Expositur mmte 1762 errichtet. Gint. 602 fl. 22 fr. (ftant. Beb. vom Bfr. 325 fl.) Baft 8 fl. 41 fr. Baul.: bie Erpt. - Chore, Definere und Schulbienft vereint; bie Dienftwohnung (Schulbaus) ift Gigenth. ber Schulgem., welche anch bie Baul, bat. 3m Dorfe Roch find 7 Mennoniten.

### Menkirchen bei Schwandorf. 119 S. 951 S. Der engere Bfarrbegirt 93 S. 750 G.; ber Erpbeg. 26 S. 201 G.

Reufirchen, D. Sch. 18 S. 128 S. Engihof E. 7/8 e. 1 S. 16 G. Fünfeichen (Gidibof) BB. 3/4 e. 2 S. 34 G. Göggibach D. 1/2 e. 17 S. 109 €. Baarbof G. 1/4 e. 1 S. 16 G. Bartenricht D. 1/4 e. 7 S. 59 G. Rager B. 1/2 e. 2 5. 21 G. Kapflhof E. 1/2 e. 1 H. 16 S. Krain D. 1/2 e. 5 H. 35 S. Rrainhof E. 1/4 e. 1 S. 6 S. Rrumbach D. 1/4 e. 6 S. 50 S. Rrumlengenfeld 28. 1/4 e. 4 S. 29 G. Raabed . D. 3/4 e. 12 S. 79 €. Raabfiegenhofen D. 1/2 e. 8 S. 72 G. Bicherlhof G. 1/4 e. 1 S. 9 G.

Schedenberg G. 1, e. 1 S. 10 S. Sigenthan G. 1/2 e. 1 S. 20 G. Spielberg 28. 3/4 e. 3 f. 29 G. Ziegelhütte b. Göggtbach E. 3/4 e. 1 S. 2 S. Biegelhütte b. Raabed G. 3/4 e. 1 S. 10 G. E. Airdenbuch (Bucheim) D. Co. 11/2 e. 4 S. 32 G.

Forsthof E. 1, V, e. 1 S. 9 S. Mauthhof E. 1, 1/s e. 1 S. 19 G. Reupiftelwice D. 15, 5/g e. 10 S. 52 G. Dberbiichheim (Cberbuch) D. 13/6, 3/8 e. 6 5. 57 €.

Biglarn B. 7/s, 1/4 e. 3 f. 30 G. Biglichlag (Schlagbaue) E. 7/6, 3/8 e. 1 5. 2 6.

') Die anbere Balfte gebort jur Bf. Wifelsborf, C. 397. 1. Pfarrfirche, conf., B. Martin E. C., Aw. am Stg. vor Ct. Michael; 3 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Muen. berer in ber Ct. Unna-Rap. und in ben Rebent. Un Sonn- und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag, wenn bie Coop. befett ift (f. auch bei V). — Geft.: 11 Jahrt., 24 Jahre, 8 Smat. Meffen. Derge Berge Bruderich. Tiif. am III. Stg. nach Pfingsten. 12 Menat-Nachmittagsand. Am Berg Beju Geft Amt. 1 3abrt., 24 Monat - Dleffen; 9tag. Antacht jum beil. Frang Laver, bem Batron ber Bruberich. Geft .: 12 Donat Deffen (an Freit.). Gig. Bermalt. - Baul .: bie Rirche; bas Cm. und ein anftogenber alterer Friedhof find Eigenth. ber Rirche; bie Baul. bei Cm. hat bie Sepulturgemeinte.

11. Pr. C. Dr. ber Ronig. Gint. 1028 fl. 57 fr. Laft 58 fl. 33 fr. Baul.: ber Pfr. - Bur Zeit besteht bier eine Cooperatur II. Cl. (in ber Faffion nicht vorgeseben), burd Beitrage ber Rirchenstiftung Gogglbach und ber Pfarrgemeinbe unterhalten. - Chore, Definere und Schuldienft vereint (anch fur bie Rebent.).

III. St. Anna-Rapelle auf bem Annaberg, 1/4 e., 1770 erb., 1794 vergrößert; 1 a. p. GD.: Pic. (Sig. vor St. Anna), gew. and nit gefung. Litanei Rachmittags. 3m Sommer öfters Weffen. Banl.: die Kap. und die Pft.

IV. Rebent. 1. Gögglbach, couf., B. Laurentins M., Aw. am Stg. nach

Btc.; 1 a. f. &D.: Btc. (mit Mmt und Bredigt, wenn bie Coop. befest ift, fonft nur Deffe gegen Reichniß), Rw. (Tage barauf Dleffe gegen Reichniß). Baul .: Rirche und Ortegemeinte. - 2. Maabflegenhofen, conf., Tit. Ss. Salvatoris, Rw. am Gig. nach Chrifti Simmelfahrt; 1 a. p. BD .: Titf. (bier Chr. Simmelf.), Rw. Weft .:

5 Jahr Deifen. Baul.: Kirche und Ortegemeinde. V. Expt. Airchenbuch, conf., P. U. E. Fran, Rw. am Stg. ver ber Serbst. Quatemper; 3 a. p., S., B., Cm. - OD.: alle, mit Anen. bes Bruterfch. Titf. und bee Bortinuc. Stgs., an welchen Tagen, wie auch am Btc. ber Bft., ber Erp. in ber Pft. Frubmeffe gu lefen und Audhilfe gu leiften bat. - Beft.: 15 3.e, 8 Quat.= Meffen. - Baul .: bie Rirche; bas Cm. ift Eigenth. ber Rirche; Baul .: ie Erp. Bem.

Die Expositur murbe 1852 errichtet. Gint. 516 fl. 45 fr. (von ber Erpf. 300 fl. nebft 53/4 Rt. Soly, von ber Expositur-Gemeinte 100 fl.); Laft 2 fl. 41 fr. Baul .: Die Gemeinte Buchheim. - Chore, Dlefiner - und Schuldienft vereint; Die Dieustwohnung (Schulb.) ift Eigenth. ber Schulgemeinte, welche auch Die Baul. bat.

## 10. Pettenreut.

Pettenreut, D. Gd. 22 f. 122 G. Abbederei G. 1 e. 2 f. 12 G. Appendorf 20. 1/4 c. 2 S. 16 S. Upperteming G. 3/4 e. 1 S. 9 €. Apprant G. 1/2 c. 1 S. 15 G. Bachhanel G. 1 e. 1 f. 6 G. Bernhardewald D. Co. 1 e. 44 S. 255 3. Buchhof G. 1/4 e. 1 S. 5 G.

Cherhof G. 1/4 e. 1 S. 11 G. Eichlmühl 28. 1 e. 3 S. 18 G. Ellbogenmühl 28. 11/4 e. 3 S. 19 G. Erlbach D. 1/2 e. 17 S. 100 S. Felbhof E. 1/4 e. 1 S. 7 C. Finfing B. 1 e. 3 B. 25 G. Gerftenhof B. 1/4 e. 3 S. 18 G. Grabenhof G. 1 c. 1 S. 5 G. Grub D. 1/4 e. 7 f. 40 G. Grubbof G. 3/4 e. 1 S. 11 G. Barnigmühl G. 1 e. 1 S. 7 G.

#### 300 S. 1917 €.

Bangenborf D. 1/2 e. 27 S. 140 S. Böglstein &. 1/2 e. 2 f. 19 S. Böselgrueb G. 1/2 e. 1 f. 9 S. Mrapfereberg G. 1 e. 2 S. 10 G. Marn D. Solf. Sch. 3/4 e. 76 D. 544 S. Lammihof G. 1/2 e. 2 S. 12 S. Lammbofl G. 3/4 e. 1 S. 7 G. РёфІ Д. 1 е. 5 Д. 30 €. Lobbof B. 1/4 e. 3 D. 18 €. Dauth G. 1/2 e. 1 S. 9 G. Rieberhof G. 1/2 e. 1 S. 6 S. Dberharm 23. 1 e. 3 B. 24 G. Dberlipplgütl G. 3/4 e. 1 S. 5 S. Debenhof 20. 3/4 e. 3 D. 15 C. Deblent G. 3/4 e. 2 S. 12 G. Debleutbaumgarten G. 3/4 e. 1 B. 8 G. Barleithen D. 1/s e. 2 S. 9 G. Billmanneberg D. 1 e. 4 f. 25 S. Refthal G. 3/4 e. 2 g. 12 G. Rothenhofftabt E. 3/, e. 1 S. 9 G.

Seibersborf W. ½ e. 4 H. 33 S. S. Stablhof W. ½ e. 2 H. 15 S. Steinhöff E. 1 e. 2 H. 6 S. Steinwinnen W. 1½ e. 4 H. 26 S. Steinwinnen W. 1½ e. 3 H. 20 S. Stockhof W. ½ e. 3 H. 20 S. Unterharm W. 1 e. 3 H. 29 S. Unterharm W. 1 e. 3 H. 7 S. Weeg W. ½ e. 2 H. 11 S.

Beghänst E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Beiherhänst E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Beischaft E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Biesmift E. 1 e. 2 S. 15 S. Biscomift E. 1 e. 1 S. 7 S. Bising E. 3/4 e. 2 S. 9 S. Belfersbort D. 1/2 e. 14 S. 72 S. Belfersbort B. 1/2 e. 3 S. 25 S. Bissoft E. 1 e. 1 S. 6 S.

1. Pfarrfirche, 1738 neugeb., 1751 conf., Tit. Marid himmesfahrt, Kw. arty, noch Tift; I a. f., 2 p.; S., B., Cn. — GD.: alle. Der Tag bes heil. Sebassisan tem vor bem Reubau ber Arche eine eigene Kap. geto, wary wirb sestlich begangen, mit Abenbanbacht während ber Octav. Um Aschernittwoch und am Octavtage von Frohnleichnamssessi Umt. Im Abvent wochentt. zweimal sog. Rorate-Kemter. Ming gutem Wilsen: an ben Hastensteitagen Kreinwegandach. — Gest. 27 Jahrt., 40 Jahr-Weissen. — Resentrang-Brubersche. Dies. im October. 12 Mouat-Nachmitt. Annachten. Tag nach Tist. Intt. — Banl.: bie Kirche; sie hat anch bei Cn. (mit Setelenhaus) Eigenthum und Baussich.

11. Pr. S. W. der König; fr. das Benedictinerstift Frauenzell. Eint. 1359 st. 1 fr. Cast 564 st. 40 fr. Dant.: der Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl., wozu die Pft. jährt. 150 st. leistet. — Chore, Weigner und Schusteinst vereint; die Tienstwohnung (Weignerhaus) ist Eigenthum der Pft., welche auch die Baut. hat.

III. Kapellen. 1. Zernhardswald (fr. Schloßtap.), 1774 erweitert und benet, Tit. das heil. Arenz, sog. Rw. am I. Eg. im Sept.; 1 a. p.; 8., Ol. inc.; die Sacramente für Vernhardswalt und die nächstliegenden Orte gespenket, jedoch nicht Taufe und Trauma. Go.: ynsogen. Ostertrags an Sonns und Feiert. Wessemit Vertrag oder Predigt; ausgen. Ostersontag und Probulns, Tits und Kwi, der Messen. Pstersontag und Probulns, Tits und Kwi, der Phil, Nosentrage und überhaupt woch, zweimal Weise. — Gest.: 3 Wessen. Daul.: Kapellenstiftung und Ortsgemeinde. — Wessers und Schnleinst bereint; die Dienstwohn. (Schulb.) ist Eigentd. der Schulgemeinte, welche auch die Bank bat.

2. Kurn (fog. Loretto-Kap.), 1700 burch ben Gutsherrn (Grhen. D. Stingelbeim) neuhergestellt, 1701 cont., 1850 burch ben Gutsherrn (Grafen D. Malberberst) burch Andau bes Preschpieriums bergrößert, 1830 benet.; Tit. Maria Deiminchung, iog. Kw. am Stg. ver St. Kafob; I a. p., S., Ol. inf.; die Sacramente sin Küru mid nächte Umgebung gespeubet (eruch ben Benef.), jebech nicht Tausung.

— G. (fäumntlich durch ben Benef. zu halten): alle Sonn- und Feiertage Wesselmit Vertrag, Nachmittags Rosentram mit Litauei, in der Kastung wegant. Die mit Bortrag und freugwegant, zeben in der für und Kreugwegant. Die Deneficialmessen. Dert. die üblichen frichlichen Segnungen (mit Außn. der Palmweibe); Weneficialmessen. Dert. die üblichen frichlichen Segnungen (mit Außn. der Palmweibe); Weneficialmessen. Dert. die üblichen frichlichen Segnungen (mit Außn. der Palmweibe); Weneficialmessen. Dert. die Schassen. Deann d. Rep., Frechsteichn. und hee. Seelen. Detad.

— Gest.: 15 Jahr-Wessen.

— Best.: 15 Jahr-Wessen.

— Best.: 15 Jahr-Wessen.

— Best.: bie Kapellenstift, und die Gutshertsch.

Die ebem. Schloffan, ad a. Jacobnun Ap, ging 1825 burch Brand ju Grunde.
Karl Frhr. v. Stingelheim ftiftete bier 1770 ein Beneficium. Obliegenh.:
a) die Gb. wie oben; b) wochentlich 6 Meisen pro sundat. Aus gutem Willen:
a) Berschen der Kranten in Kirn und nächster Umgedung; b) Anshisse im Belchttiuble; c) Religionsunterricht in der Schole. Einst. 331 fl. 30 fr. (vom Kerar
300 fl.); Last 11 fl. 41 fr. Sigene Dienstruchung; Baul.: das Acrar, an welches
der Benef, einen jährl. Kanen von 5 fl. entrichtet. Pr. S. M. der König; fr.
die Gutsberrschaft; 1830 ging ader der Perschaftsbesied und Kauf an den Staat
über. — Meßner- und Schuldeinst vereint; ohne Dienstruchung.

3. Parleiffen, 1770 neuherg, und bergröß.; B. Stephan Protom., Leonhard Abb. und Schutengel; I a. p. Unit am Tag bes hl. Leonhard. Diew. Meffe. Baul.: bie Kap. Die ben beil. bei Königen gew. Rap. im Schoffe ju Sauzenborf, bem Grasen Drechfel auf Kariftein geborig, ift feit längter Zeit profanit.

### 11. Ramspan, 116 S. 750 S.

**Namspan** (Groß.) D. \* Schiß. Sch. 30 S. 200 S.

200 S.

Unglhof (Groß-) W. /4 e. 2 H. 19 S.

Unglhof (Riein-) E. /4 e. 1 H. 6 S.

Uffing D. /4 e. 7 H. 47 S.

Forftenberg E. /4 e. 1 H. 7 S.

Wündsried W. /4 e. 2 H. 6 S.

Wündsried W. /4 e. 2 H. 6 S.

Annepan (Riein-) D. /5 e. 10 L. 59 S.

Schafbof E. /4 e. 1 H. 6 S.

Stabl D. 1/4 e. 9 p. 52 S. 经资价的 G. 1/4 e. 1 p. 5 S. G. 经资价的 G. 1/4 e. 1 p. 5 S. G. Gilinghaufen D. Sch. 1 e. 20 p. 122 S. Gilinghaufen D. Sch. 1 e. 4 p. 26 S. Gilinghaufen D. 11/4, 1/4 e. 6 p. 28 S. 与irfoling D. Schift. 1, 1/4 e. 20 p. 147 S.

Span (Reine) D. 1/5 e. 10 S. 59 S. Schwaighof E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 14 S. [Hof E. 1/4 e. 1 S. 6 S. Süßenbach E. 1/4, 1/4 e. 1 S. 11 S. 7) 3ft auf dem rechten, die Kiliale auf dem linken Ufer des Negen.

1. Pfarrfirche, 1761 neugeb., 1782 conf., B. Laurentius M., Aw. am Stg. nach Btc.; 3 a. f., S., B., Cm. — GD: alle, mit Andn. berer it ber Filialt. und in der Rebent. Am Tage kes heit. Sebaltian Mutt, Kbendandach während der Octab. — Geft.: 13 Jahrt., 11 Jahr., je 3 Duat., 12 Menat-Weisen; das "ervige Licht". — Herz-Tesu-Brudersche, Tit, am III. Stg. nach Pfünglten. 12 Monat-Nachmittag-Mudachen. 1 Jahrt., 52 Freitags-Weisen. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul.

II. Die Pfründe ift bem Collegiatitift zur Alten Kapelle in Regensburg incorporirt, bas einen Vicarius perpetuus prafentiet. Gint. 970 ft. 30 fr. Laft 75 ft. 11 fr. Baul.: ber Pfr. — Es besteht eine bisher unzureichende Stifftung für eine Cooperatur II. Cl. — Chors, Mefiners und Schulbenst vereint; die Dienstwohung (Schulbaus) ist Sigenth, der Kirche und der Schulgemeinde; letztere trägt aber, wegen

Ungulänglichfeit bee Rirchenvermogens, Die Baulaft.

Die Kopitale ber Cooperaturifit, (4000 ft.) ruben bath auf bem Serrifaftigute ju Ramspau, bath find sie von ber Richonvervaltung ausgesieben; ift doer bie Coperatur nicht besteyn, so iden bie Finfen ben Berrifaften ju Rumspau und ju Rarsstein (2. 385) andein. Die Silftung rüber nämlich von ber Robe. D. Schreibiden familie ber, welche einst beite Berrifablogiter befaß.

III. Filfalf, Gellinghausen, 1793 nach bem Brunde ungeb.; Tit. Ss. Sal-

111. Filialf. Heilinghausen, 1793 nach bem Brante neugeb.; Tit. 88. Salvatoris, P. Michoel Archauer, 169, Kw. am Sty. nach 29. Sept.; 1 a. p., S.; die Sacr. gesp., sedoch Taufe und Trauung in der Pft. — GD.: Ptc. (Sty. vor 29. Sept.), sog. kw.; je am 3. Sonntage (sit aber dieser ein soberer Festlag, oder fällt ein Fest darauf, so wird der Wb. in der Kilt. verschoden; auch am Palm-Sty. sit der Gd. in der Pft.). Bisw. Messe. — Gest.: 5 3.-Wessen. — Daust.: die Kirche. — Mesner und Schuldenst vereint; bei der Dienstwohnung (Schuld.) hat die Schulge meinde als Eigenthümerin die Vanl. Der Chordenst ist mit dem der Pft. verdunden.

a. p. GD: fog. Rw. Pfingtimontag (mit Flurumgang). Biew. Meffe. — Baul.:

bie Schlogherrichaft (Grhr. v. Pfetten zu Ramepau).

# 12. Regenftauf. 308 S. 2520 G.

\*\*Regenstauf\*, Mtt. & d. 203 H. 1800 . Ubbachhof E. 1 e. 1 H. 14 E. Ubbederei E. ½ e. 1 H. 6 E. Derg M. 1 e. 2 H. 5 G. Derg M. 6 E. Diefenbach D. ½ e. 2 H. 171 S. Edshaufen D. ½ e. 2 H. 5 G. S. Diefenbach D. ½ e. 1 H. 5 G. S. Diefenbach D. ½ e. 1 H. 6 S. Diefenbach D. ½ e. 2 H. 5 G. S. 227.

(Bangbach 銀, 1 e, 2 f, 16 S, (Gfangen G, 1½, e, 1 f, 7 S, f) ない (Bangen fie in D, Schiff, Sch. 1 e, 8 f, 64 S, f) (Binterabbachhof G, 1½, e, 1 f, 9 S, f)

Sinterthalhof E. 11/4 e. 1 H. 4 S. Lieberg W. 1 e. 4 H. 28 S. Linglhof E. 1/4 e. 1 H. 7 S. Maab P. 1 e. 6 P. 34 €.

Penthof C. 1 e. 1 P. 9 €.

Plattenhof C. 1 e. 1 P. 3 €.

Plattenhof C. 1 e. 1 P. 6 €.

Plattenhof C. 1 e. 1 P. 6 €.

Sabenhof C. 1 e. 1 P. 10 €.

Schlaghof C. 1 e. 1 P. 10 €.

Schneitweg P. €. 1 e. 12 P. 82 €.

Schnedenreut D. 11/2 e. 6 g. 48 S. Spindthof G. 1/4 e. 2 g. 11 S. Straffdans G. 2/8 e. 1 g. 7 S. Siehhofz G. 11/2 e. 1 g. 10 S. Beibermühl G. 2/4 e. 1 g. 10 S. Barthäuser ber Oftbahn 3 g. 8 S.

1. Pfarrfirche, nach bem Brande von 1846 in den Jahren 1849—50 nengeb., 1851 cenf., P. Jateb Ap., An. am Sig. nach Ptc.; 2 a. f., 1 p.; 8., B., Cin. (f. dei ill.).

— GD.: alle. An Senn. und Keiertagen Frühmesse mit Bertrag. Der Tag bes beil. Sebastian wird seiten. Der Lag bes beil. Sebastian wird seiten. Der Lag bes beil. Sebastian wird seiten. Der Christi. Ather., 46 Jahr., 24 Menat., 71 Onat. Messen. Der versche. 1. Corp. Christi. Tits. am Sig. nach Frebulms. 12 Menat. Nachmittage Andeachen. Gest.: 1 Jahrt. 4 Duat. Messen. Des Laster. De

1 3ahrt., 4 Quat.-Meffen, 40 feg. Hillian Weiser (f. Anin.) — Bant.: die Atriche. Die Asa. 31 Abbadbef wurde 1803 in einem Seicher verwandelt; belebt waren iabet. 12 Messen ju leien, für weiche feither ber Aft. von Ageniant das Sirieunbinn vom Asstenante ber Alten Kapelle erbät (f. S. 12), um die Seliegende, in der Pfl. 31 erfüllen. — Die Bescherin bes Solitabe fes, der nun nach Artbad geschart in (S. 327), Gräft Wegale, 35d. A ninett, fliftet 1751 in der Bertiegen Rap. die Alterseiche Bertiegen Geliebt fest is die Leitze wurde; die banit verbundern Messenstitung zub als Auft auf dem Schliebs mit is Alt. Ettrage von 25 ft. 36 ft.

11. Pr. S. M. ber Rönig. Gint. 1592 fl. 30 fr. Laft 512 fl. 33 fr. — Banl.: ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. — Eigener Meßner; die Dienstrund ist Eigenthum ber Pft., welche and die Baul. dat; den Dienst verzist der Pfr. gifammt dem Magistrat. — Der Choerbenst ist mit dem Knadeuschusteinst vereint; die Teinstwehmung (Schushand) ist Eigenstymu der Schussgemiente; dies hat die Baul. Ein Thörmer wird vom Pfr. mit der Kirchen und Marttverwaltung bestellt und zum Thölwer wird vom Pfr. mit der Kirchen und Marttverwaltung bestellt und zum Zheil von der Kirche bestett. — Die Wärchensschie sie ist 1841 den Schussgesten; zum baulichen Unterhalte ist ein Baustapital übergeben. — Eine Schulsche sin Schusser der Kirchen der Konstendung ist Granciseauerinen III. Ord. anvertraut.

III. Friedhof Capelle, /4 e., 1713-14 ex voto erb., B. Sebaftian M.; 1 a. p.; Cm. Biow. Meffe. Baul.: Die Bifl.; bei Cm.: Die Pfarrgemeinde.

IV. Schloffap. 1. haugenftein, 1835 von ber Guteherrichaft (Graf v.

IV. Schloffap. 1. Sauzenflein, 1835 von ber Gnteberzichaft (Graf v. Balterterif) erb., Til. s. Cruein; 1 a. p. — Jur Zeit befinder fich hier ein Sacellan, bem die Gnteberzichaft Abshunng und Berpflegung bietet. Aus guten Wilfen versieht er die Kranten und ertheilt Religionsunterricht in der Schule, für welche die Guteberzichaft das Vecal bietet, wie auch die Wehnung für den Schulverweser, ver zugleich die Wehnere versieht. An St. Sebastian, Portinuc. und Allerselenst, leistet der Sacellan Aushisse in der Pff.

2. Spindschof, vom Beihbischof Latentin Anton v. Schneid (ale Besiger bes Gutes) 1792 erb.; 1801 conf., Tit. Ss. Familiae, Aw. am Sig. nach St. Bichael; 1 a. f. Am Marcustage Amt. 4 Onat. Messen, fir bie v. Schneid'scho Familie gelistet, ruben als Laft auf bem Gute. Bault: bie Guteberrichaft (Fobr. v. Junfer-Bigatte).

Die Prolestanten (3. 3. 18 G.) find bem prot. Pfarribseme ber oberen Stadt in Regensburg zugewiefen. In Diesenbach ift eine Mennoniten Ramilie (1 D. 5 G.).

13. Rieden.
Rieden', Mtt. Sch. 114 H. 667 S.
Galching B. 11/4 e. 3 H. 15 S.
Grenth D. 3/4 e. 5 H. 50 S.

139 S. 838 S. School S. W. e. 1 S. 4 S. Siegenhofen D. Wj. 1/2 e. 10 S. 67 S. Spiesbof C. 11/2 e. 2 S. 10 S. Taubenbach W. 11/2 e. 2 S. 14 S.

Hirfchenob E. 1/2 e. 2 S. 11 S. Tanbenbach W. 11/2 e. 2 S. 14 S. ') Egelebeim und Beggenbef murben 1841 nach Abertsbaulen (S. 33) geplartt. ') Ram 1811 and ber P. Bilsbefen bieber. Belft auf Bilt e- Eigenhofen.

1. Pfarrfirde, conf., Tit. Daria himmelfabrt, &w. am letten Etg. im Muguft; 3 a. p., S., B., Cm. (außerbalb tee Martice). - (D.: alle, mit Auen. rerer in ber Rebent, unt in ber Ballit. An allen Donneretagen Amt. 3m Abrent med, treimal feg, Rorate - Amt: in ter Saften med, treimal Miserere, - Geft .: 11 Memter, 30 Deffen. - Refenfrang Bruterid. Titi. am I. Ctg. im Det. 12 Monat. Antachten; 4 Quat. Memter. Geft.: 14 Deffen. Gigene Berwaltung. -Baul.: tie Rirche; bei Cm. (mit Geelentap.): tie Pfarrgemeinte.

II. Br. C. Dt. ter Ronig. 1447 fuftete bier ter Burger Friedrich Schapler mit feiner Chefrau Runigunte ein Grubmeg. Beneficium, bas 1688 ju einem Curat-Beneficium erhoben murre. Rieten war eine filialis curata von Bilebofen und bamit (nebft bem Beneficium) bem Benetictinerftifte Eneberf incorporirt; nach ber fog. Sacularifation murte bie Pfrunte organifirt. Gint. 932 fl. 27 fr. (vom Merar 675 fl.); Yaft 18 ft. 11 fr. Baul.; bae Merar. - Beitweilig ift bier ein Grubmeffer, bem rie Marttegemeinte jabrlich 100 fl. und aus gutem Billen Gefchente an Naturalien leiftet. - Chor., Definer. unt Schultienft vereint (auch fur bie Rebent. unt Ballft.); cie Dienftwehnung ift im Rathbaufe, welches jugleich Schulbaus ift.

III. Rebent. Alt Rieben (fr. auch Schnarrentorf genannt), conf., B. Georg M., Aw. am Stg. nach 24. April; 1 a. p. GD.: Pic., Aw., Stg. nachft St. Joseph. An Pic. und Aw. Nachmittagandacht. Meffe an Maria Magdalena, Simon und Bubas, Thomas. Baul.: tie Rirche.

3n der Matrifel von 1666 ericheint trefe firche ale Curatlinche, bie jedige Pff. noch als Karelle, 1721 ma jeden bas feige Beitsblinis. IV. 2Ballff. hiegenfhosen (Bies), cenf., P. U. S. Frau, Kw. am Stg. nach M. Geburt; 1 a. p. 19D.: Ptc. (M. Geburt), Am. (Tage barauf Amt gegen Reichniß), Maria Cimpfangniß unt Berfuntigung, Stg. nachft Maria Lichtmeß unt Maria Simmelfahrt. Bieweilen Deffe. Baul,: Rirche und Ortegemeinte.

### 14. Saltendorf. 105 S. 815 G.

Caltendorf (Groß.) D. Ed. 10 S. 73 S. Froichlade W. 1 e. 2 g. 11 E. (Blashnitte b. Loienit 11/4 e. 3 S. 56 G. Rateberf D. 1 e. 17 f. 123 E. Rremplichlag G. 7/4 e. 1 5. 11 @. Runteberf D. 1/4 e. 5 S. 33 G. Bomerlichlag (Birotibef) G. 7/c e. 1 S. 80. Saltenborf (Riein.) D. 1/4 e. 3 S. 26 C.

Tenblig. D. Echig. 1/4 e. 49 S. 407 €.

Tenbliger , Beiberhäufer 3. S. 1/a c. 2 5. 14 3.

Beiberborf (Difindebefermeiberbaufer) j. D. 1 c. 9 S. 50 G.

Bartbauechen ber Ditbabn 11/a c. 3 \$. 3 €. \*) Die Anopfarrungen fiche bei Leonberg, G. 386.

1. Pfarrfirche (and Ballit.), conf., Tit. Maria Beimfuchung, Stw. am I. Stg. im September; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cin. -- GD.: alle, mit Anen. berer in ber Rebent. - Geft.: 32 Jahrt., 12 Jahr., 12 Dnat.: Meffen. - Bank.: Die Rirche; bei Cin. (mit Seelentapelle, barin bie Familiengruft ber Butoberrichaft von Tenblit): bie Pfarrgemeinte.

11. Pr. Die Buteberrichaft von Fronberg (Grbr. v. Runeberg). Gint. 603 ft. 48 fr. Laft 12 fl. 42 fr. Baul.: Die Pft. — Chors, Megners und Schuldienft vereint. Den Megnerdienft vergibt die Gutoberrichaft von Fronderg; ben Chors und Schuldienft bie fgl. Regierung.

In ber Martiel von 1433 erfdeint & als selbspfiandige Pfarrei; and in ber Matriel von 1666 ift bie Kirche in S. als Pff. angesübrt, jedoch unter Burglengenfeld, von wo sie verseben wurde; 1716 wurde S. wieder eine selbsständige Pfarrei.

Aw. (Stg. vor Maria Simmelfahrt). Tage barauf Meffe (gegen Reichnis). Gest.: 1 Deffe. Baul.: Die Chloftirdeuftiftung. Gigener Definer, bon ber Guteberricaft im Ginvernebinen mit tem Bfr. beftellt.

Die Protestanten (9 G.) find bem pr. Pfarrfpfteme ber ob. Stadt Regensburg eingewiefen.

#### Somidmublen. 233 B. 1377 €.

Schmidmühlen, Mtt. Cd. 1455.836S. Muf 'n Dfen B. 1/2 e. 2 S. 10 S. Baumhof . G. 3/8 e. 1 S. 8 G. Bergheim . D. 3/, e. 15 S. 80 G. Birtenhof . G. 1/2 e. 1 S. 6 S. Böhmöd G. 3/4 e. 1 f. 6 G. Brunnhof B. 3/4 e. 2 f. 19 G. Brunnmühl (Teufelm.) E. 1/e e. 1 S. 4 G. Eglfee . D. % e. 7 S. 54 G. Fifdreisberg E. 3/8 e. 1 S. 6 G. Baibensbuch D. 1 e. 9 B. 60 G. Barfchof . B. 3/4 e. 4 S. 30 €.

Schneiberob D. 1/2 e. 5 S. 24 G. Singenhof . D. 1/a e. 6 S. 44 G. Thonleiten (Arouel.) 20. 3/e e. 3 S. 14 G. Unterabelhof . 28. 1/4 e. 3 S. 14 S. Balterebeim D. 1 e. 8 S. 45 G.

Bachenfee D. 1 e. 7 g. 58 G.

Mabeb B. 1/8 e. 2 S. 11 G.

Marthof . G. 1/2 e. 2 S. 7 C. Reuhof E. 1/2 e. 2 S. 10 S. Dberabelhof E. 1/2 e. 1 S. 5 S.

Reiteröb B. 1/g e. 4 B. 20 €.

Ramertehof (Anolinb.) . G. 7/c e. 1 S. 6 S.

\*) 1813 aus Bilebofen bieber gepfarrt.
\*) 1857 aus Abertebaufen bieber gepfarrt,
\*) 1 h. gebort gur Bf. Abertebaufen, G. 33.

1. Pfarrfirch, 1846 conf., B. Acgid Abb., Rw. am Stg. nach 1. Sept.; 3 a. p., S., B., Cm. (f. bei III). — GD.: alle, mit Ausn. beifen in ber Areugbergfirche. An Som- und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag, wenn die Coop. befest ift. An ben Faftenfreitagen Rreugmegand. — Geft .: 52 Jahrt., 32 Jahr-, 8 Quat ... 52 Martin Beihmaier'iche Bochen .. , 121 Stephan Burger'iche Stift Meifen; bas "ewige Licht". — Brubersch, Corp. Christi. Patron: ber heil. Sebastian, bessen Tag sesulid begangen wird. Tits. am Stg. nach 20. Jan. 12 Monat., 4 Quat.-Nachmitt. Andachten. 4 Quat. Aemter, 1 Jahrt. — Baul.: die Kirche.

11. Pr. S. M. ber Konig. Schmidmublen mar vor Altere eine Filiale (Ersofitur) von Abertshaufen; um bie Mitte bes 17. Jahrhund. wurde es eine felbsiftanbige Pfarrei. Eint. 1127 fl. 39 fr. (ftanb. Gehalt 290 fl.); Last 488 fl. 46 fr. Baul.: bie Pft. — Eine Cooperatur II. Cl. (zugleich Frühmeß-Stiffung), 1753 burch ben freiref. Rammerer und Pfr. Stephan Burger von Bainten begrundet (jeboch ungureichenb). - Chor-, Definer - und Schuldienft vereint; ben Dienft vergibt bie

fgl. Regierung, Pfarramt und Dagiftrat haben babei bas Borfchlagerecht.

III. Rebent. bes Pfarrortes: 1. Friebhof-Rirche, B. Georg M.; 1 a. p., Cm. Am Allerseelentag Messe und Abendand.; letztere auch an den sols. 7 Tagen. Bisw. Messe. Gelt.: 1 Jahr-Wesse. Baul.: bei Kirche und Cm.: die Pfarrgemeinde. 2. Kreuzberg-Kirche, // e., Titt. Ss. Trinitatis; I. a. p. Go.: am Drei-jaltigkeitössest. Bisw. Messe. Gest.: 2 Jahr-Messen. Baul.: die Marktsgemeinde.

IV. Rebent. im Pfarrbeg.: 1. Bergheim, Tit. Ss. Salvatoris, B. Aegib Abb.; 1 a. p. — 2. Baltersfieim, cs. dub., B. Coloman M. und Rochus C.; 1 a. p. — In beiben Rirchlein wird felten Deffe gelefen; Die Banl. tragen Die Ortegemeinben.

#### Schwandorf. 496 S. 16. 3595 S.

Schwandorf, St., Sch. 299 S. 1985 S. Freibole D. 3/4 e. 5 S. 57 G. Holzhaus B. 11/2 e. 2 S. 14 G. Rreugberg G. Bf. 1/g e. 2 5. 9 G. Rronborf D. 3/s e. 21 B. 190 G.

Linbenlohe D. 11/2 e. 6 S. 57 G. Münchshof B. 3/4 e. 2 f. 37 G. Brieffath D. 7/8 e. 5 B. 52 G. Ettmanusdorf D. Sch. Schig. 1/4 e. 42 S. 253 €.

<sup>1)</sup> Diefe Bochen-Deffe (und jur Quat .- Beit ftatt berfelben ein Amt) wurde 1702 von bem Pfr. Martin Beibmaier bon Blattling jur Aufbefferung ber Bfarrpfrunde geftiftet.

Dadelhofen D. 1, 1/4 e. 14 h. 109 S. Fronderg D. Sch. Schlik. 1/4 e. 35 h. 382 S.

Lächelweiher E. 11/9, 1 e. 1 f. 3 S. | Sitenhof E. 7/9, 1/9 e. 1 f. 14 S. Bafelbach D. Sch. 11/4 e. 47 f. 292 S. Biefenberg E. 11/9, 1/9 e. 1 f. 8 S.

Dauching D. 1<sup>9</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> e. 7 H. 51 S. Gifgenberg C. 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 10 S. Irliad D. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 5 H. 72 S. Sitenberg G. 7<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 14 S. 14 S. Sitenberg G. 7<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 14 S. S.

") Diefe Filiale ift am rechten Raab-Ufer.

1. Pfartfirche, 1400 erb., conf., P. Jalob Ap., Kw. am Stg. nach Ktc.;
1 a. f., 4 p.; S., B., Cm. (f. bei III). — GD.: alle, mit Aust. aberer in der Walift.
An Sonns und Heiertagen Frühmesse, gewöhnt, mit Bortrag. An den Borabenden
der hohen Feste Besper. In der Fasteuzeit täglich Misserere, am Freitagen jedoch
Kreuzwegandacht. Die Beneficial-Welsen. — Gest.: a) 17 Jahrtage, 35 Quat.,
63 Jahr Velfsen; d) Abend Kitanein während der Octave von Frehnleichnamssesse,
Maria Empfängniß, St. Jalob, St. Sebastian. — Bruderschaftz: 1. Corp.
Christi. Tits. am Stg. nach Frehnleichnamssesse.
Muddelen. An Donnerstagen Amt und Procession aum Swom. 8 Quat.-Welsen.

2. Herzz Mariä. Tits. am Stg. vor Septuagesma. Alle Samstage Wesse.

Abenbe gef. Litanei. - Baul.: bie Rirche.

Br. S. Dt. ber Ronig; fr. bas Domfapitel Regensburg. Gint. 2920 fl. 34 fr. (209 fl. ftant. Wehalt aus verfchiet. Stiftungen); Laft 1030 fl. 1 fr. Baul.: bas Aerar. — Zwei Coop. I. Cl. Eig. Haus jur Dienftwohn.; Baul.: bas Aerar; Tifch 2c. im Pfarrhaufe. — Der Beibbifd. Cafimir Rols zu Augeburg (in Schwand. geb.) ftift. bier 1712 ein Fruhmeg. Beneficium, bas 1858 von bem Spitalbeneficiaten Chrift. Boflinger ju Schwandorf aufgebeffert wurde. Dbliegenh.: a) auf Grund ber Role'ichen Stiftung: tagliche Fruhmeffe (um 7 Uhr), woch, viermal pro fund, ju appliciren; Theilnahme an bem fonntagl. Nachmitt. Bb. und Altarbienft an boben Teften; Ratechefe fur bie Feiertagichuler; b) auf Grund ber neueren Buftiftung: woch. 1 Deffe pro fund.; c) 4 Dobmaber iche Duat., 12 Spitale Meffen (f. bei IV). Derk.: auf Erfuchen Ausbilfe im Beichtstubele. Gint. 545 fl. 33 tr. Laft 55 fl. 46 tr. Das Pfrünbevermögen wird von ber Kirchenpstege verwaltet. Dem Benef. ift (ftatt bes früheren, zu Schulzweden überlaffenen Benef .- Saufes) eine andere angemeffene Bohnung (3. 3. an ber Spitaltirche) angewiesen; Baul.: bie Spitalftiftung. Pr. G. D. ber Ronig (mit Beidrantung auf bes erften Stiftere Bermanbte ober geborene Schwandorfer, wenn folde vorhanden und fich eignen); fr. bae Domfapitel Regeneburg. - Gig. Degner; Die Dienstwohnung ift Eigenth. ber Stadtgemeinde, welche auch bie Baulaft bat; ben Dienft vergibt ber Dagiftrat, auf Borichlag und unter Genehmigung bee Pfarrere und ber Rirchenverwaltung. Der Chorbienft ift mit ben brei Schulftellen verbunden; bas Schulhaus ift Eigenthum ber Stadtgemeinde, welche auch bie Baulaft tragt. — Ein Thurmer, jum Theil bon ber Rirche befolbet, wird bom Magiftrat unter Buftimmung bee Pfarrere und ber Rirchenverwaltung angestellt; bie Dienstwohnung ift Eigenthum ber Ctabt; biefe tragt auch bie Baulaft.

III. Friedhof-Rirde, Tit. Ss. Salvatoris; 3 a. p., Cm. Geft.: 4 3abr-Deffen; in ber fog. Geelencctav täglich Abenband. (Rofenfrang). Baul.: bie Kirche;

bei Cin .: Die Gepulturgemeinbe.

IV. Spitaffirche, um 1424 erb., es. dub.; Elt. ber heil. Geift, P. Cifisbeth Vid.; I a. p., S. — GD.: a) vom Alerus ber Pift.: Ptc. Um Pfingste Etz. Beep. Der Gb. und die Beep. sind zest. Dem Benef.: tagl. Messe um 71/2, an Sonne und Seiertagen um 10 Uhr, mit Bortrag (sept. aus gutem Billen). Baul.: die Spitalsstrugen. Im Jude 1466 stirteten die Bürger Johann und Friedr. Bogel, welche auch das (unter dem Magistrate stehende) Bürgerschiad gründeten und die Spitalsstrugen, eine Primissaria s. Spiritus und eine Primissaria s. Elisabeth. Beide Pfrühen ertagen der sog. Resermatien, als sie in Schwanders singstellt bei Stiftungsurfunde wieder ausgeutnehe und 1718 ein Spiral-Veneficium errichtet. Im Jahre 1821 wurde dem Benef. auch die Vereinbilichkeit beigesigt, gegen gewisse

sige aus der Stobtsammer und dem sog, vacirenden Mefamtet, eine Lateinschule zu halten; 1858 machte der Benes. Christoph Hössinger eine Zustinigung von 6000 fl. unter der Bedingung, daß die Verdinschisseit zum Halten der Lateinschule, unter Verzisch auf die obengenannten Bezüge, dem Benes, wieder abgenommen und daß das dermalige Wohnhaus des Benes, als stetige Dienstwohn bestimmt werde. Obliegenh.: a) auf Grund der Alle Sitting: woch. 4 Wessen per sind, 1 Jahrt. sir die dayr, Derzgez Mitardieust an hoben Gesten in der Plt.; d) auf Grund der neueren Stiftung: woch. 1 Wessen frundt an gutem Willen: Aushisse im Beichtsinhle. Einst. 667 fl. 37 fr. (ständ. Gehalt 617 fl. 37 fr.); Vast 22 fl. 46 fr. Das Pfrünkeverungsen wird von der Spitalpsiege berwaltet. Eigene Dienstwehung; Baul.: die Spitalsisseng. Pr. der Stattmagistrat. — Eigener Wesser, der er ebenso wie jener er Pst. besselfellt wird; er hat seine Bezinge von der Pstialsstiftung und Wohnung im Spital.

Bis jur Aussehung bes Kabuciner. Klosters ju Schwanders batte ein Patere diese Debens an ben Duat. Tagen und an den Kritiagen in ber Kallengeit eine Messe in ber Spitalt, zu eisen, und an den letzigenannten Freilagen auch eine Aredigt zu balten, wosit das Spital dem Aleite 40 fl. und 1 Schl. Bern teichte. Seit der 1635, Sachatsschied bis dies Verlige der Frühmes-Benefielat, wochder basse 12 Quat. Messen stehen flesbe bei 111, und zwar in der All. zu siesen des

Die ehemal. Rapuciner-Rirche, 1690 erb., 1693 conf., ber beil. Maria Mag-

balena gew., ift feit 1801 im Privatbefige und profanitt.

V. Mauff. auf dem greugberg, 1679 erb., 1784 conf.; It. Maria Himmelf, Kw. am Sig. nach Tiff, I a. c., 4 p., 5. — GD.: a) vom Alerus der Pfl. zu halten: Tiff, Aw.; M. Geburt, Namen und Bertlintbig.; Schutsengessesses; im Wag. Sig. nach M. Heimigher, nach Bartholom., nach St. Michael. d) Vem Benef.: tägl. Messes, an Sonne und Keiert. mit Bortrag. — Gest.: 2 Jahrt., 10 Jahr-Wessen. — Brudersch. B. M. V. de Monte Carmelo. Tiff. am Sig. nach 16. Juli (vem

Rierne ber Bft. ju halten); 8 Quat. - Deffen. - Baul.: Die Rirche.

Casimir Zenger, Conventual bes ehemal. Alosters Weißenobe, stiftete bier 1823 ein Beneficium, wozu auch Cassiober Zenger, ehemal. Mitglieb bes Aapuciner-Orbens und ein anderer Orbensmitbruder beitrugen. Obliggenh: a) tägl. Frühmeise, wie oben; an Sonns und Feiertagen ist sie pro sundat. zu appliciren und ist damit (nach oberhirtl. Anordnung) ein Bortrag zu verdinden; b) alse Onartale 3 Meisen pro sundat.; c) eine eigens gestistete Jahr-Weise; d) Sependung der Sacamente an die Wallsahrer; e) im Nothfalle und auf Ersuchen Aushiste in der Seesson, eine Koslischen eigen gehörendes Haus aus eine gehörendes Haus aus eine gehörendes Haus ausgewiesen (das ehemal. Rapuciner-Pospitium); Banl.: die Wallst. Das Pründevermögen wird vom Stadtsparrer, Magistrat und bem nächsten Andern und mitsammen das Pr. Necht. — Eig. Wesner, von Pst. und Rirchenverw. bestellt; die Olenstwonn ist Vanlast der Wallst., velche auch die Vanlast hat.

VI. Filialt. 1. Ettmannsdorf, es. dub., B. Bitalis M., sog. Av. am Pfingstmentag; 3 a. p., S., Cm.; alle Sact. gespendet. — GD.: a) an gew. Sonntagen wechselnb mit Haselbach: a bortigen Btc. und bog. Aws.; am Beihnachtsf. und Neusiahr; am Palme, Ostere und Pfingstsontag; Stg. nach St. Wichael; Allerseelntag; o ausschließlich in Ettm.: am sog. Aws.; Dierrenang, Dreislätigsteitsseit, St. Joseph, St. Stephan; d) in beiben Filialen ist tein GD.: am Frohninf.; an ben Kesten U. Frau, wenn sie nicht auf einen Stg. salken; am Maria Geburt und Stg. darauf siege Fronderg); e) an den übrigen Festen wird der Wechsel wie an den Sonutagen eingehalten. — Gest.: 2 Jahrt., 8 Jahr., 104 Wochen: Weisen.

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup>) Diese wurde wohl aus den llederreften der ebemals in der Vit. dorbandenen Meß-Beneficien gebildet. Als siche neumt die Matritel von 1666 ber is (Benef. Primissariae, Ss. Angelorum, Ss. Simonis et Jadae), "quorum redditus ministri ecclesine, organista et alli musici pro salario a magistratu eivico accipitunt." Der Wazitrat batte das Pr. Recht auf dieselben. Son dem vierten Beneficium (Praedicaturae, cum annexo benef. alaris B. M. V), deiß ets. "Redditus percipit parochus," — Das "daciende Mehant" wird von Pfarrer und Pfleger verwaltet; die einfilmsse werden ju lirchischen und zu Soulgwoeden verwendet.

Reft eines Megbeneficiums, bas icon im 16. Jahrh. beftant. - Baul.: bie Rirche; bei Cm .: bie Gilialgemeinbe. - Chor, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohn. ift Eigenth, ber Rirche und ber Schulgem.; lettere tragt bie Baul., ba bie Rirche wenig Bermögen bat; ben Dienft vergibt bie Buteberrich, ju Ettmannet. (Frbr. v. Biegler).

2. flaselbath, cs. dub., B. Beter und Paul App., fog. Rw. am Stg. nach Ptc.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gespondet. — GD.: f. bei Ettmanneborf. — Geft.: 7 3ahrt., 12 3ahr Deffen. - Baul .: bie Rirche, bei Cm .: bie Filialgemeinte. Cher., Definer: und Schult, vereint; ben Dienft vergibt bie Buteberrich, ju Safelbad.

In ber Pfarrbeidreibung von 1721 bat biele Airche ben Titel einer Pft.; früher nicht. 3. Fronderig zugleich Schleftap.), 1677 erb., conf.; P. U. B. Frau, Rw. am Sig. unch Dl. Geburt; 3 a. p., S., alle Sacramente gelp. — GD.: Pic. (Maria Geburt); Rw. — Geft.: 7 Jahrt. mit 4 Beimeffen, 4 Duat. Meffen. — Baul.: Kirche und Rirchgemeinde. - Neben ber Rapelle feit 1860 bie Familiengruft ber Buteberrfchaft. - Eigener Definer, von ber Buteberrichaft beftellt. Chor- und Schuldienft vereint; tie Dienstwohnung ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche auch bie Baul. hat; ben Dieuft vergibt bie biefige Guteberrichaft (Frbr. v. Runeberg).

Friethof-Rirche, 1568 erb., cs. dub.; B. Untreas Ap.; 1 a. p., Cm. Bier tie Seclengotteebienfte. Weft .: 4 3abr - Deffen. Banl .: Rapelle und Rirch-

844 G.

Hicberhof D. 1 e. 6 S. 44 G. Bilebeim D. 1 e. 24 S. 140 S.

Popplhof B. 11/4 e. 4 B. 21 G.

Echlaghof €. 1 e. 1 g. 4 €. Bilemerth (Gifenbammer) B. 1/4e. 45.37 .

Beiberhof 2B. 1 e. 3 f. 15 G.

Winbud D. Gd. 11/4 e. 32 f. 133 G.

Dammerberg D. 3/4 e. 11 B. 51 G.

gemeinde; lettere bat auch bei Cm. Die Baulaft. Die Protefianten (2 D. 25 G.) find bem prot. Pfarripfieme ju Amberg eingewiesen.

#### 17. Dilshofen. 144 5.

Bilshofen, D. Gd. 34 B. 237 G. Aufheim 2B. 1/4 e. 2 B. 21 G. Blangrund E. 11/4 e. 1 S. 6 G. Brunnfolag G. 1/2 e. 1 S. 14 G. Deglhof E. 3/4 e. 1 S. 4 S. Etteborf W. 1/2 e. 3 S. 25 S. Fifderet G. 1/2 e. 1 f. 3 3. Gatterebof D. 1/2 e. 5 S. 31 G. Greining D. 11/2 e. 10 B. 55 G.

Baufiberg E. 11/2 e. 1 S. 3 E. Pfarrfirche nebft grei Acbentapellen, Pfarr : unt Schulbaus befinten fich auf

rem feg. Pfarrberge, 's e. von Bilsbofen.

1. Pfarrfirche, 1781 neugeb., B. Michael Archang., feg. An. am Sig. vor Picc. 3 a. p., S., B., Cin. — G.D.: alle, mit Ausn. berer in ten Nebent.— Geft.: 15 Jahrn., 4 Jahr Messen. — Bant.: vie Kirche; bei Cm.: vie Pfgemeinbe.

Rapellen. 1. Aller Geelen Rap., Tit. ber gefreug. Beilant; 1 a. p. Sier eine Alter Geelen Bruterich. Sauptf. am Jag tee beil. Laurentiue, bae aber in ter Pfl. gefeiert wirt. 9 Com. Andachten. 1 Jahrt., 2 Jahr., 4 Chat. Meifen. Bault. tie Brutersch. als Ciganthimerin. — 2. Bieelapelle (hinter ter Pfl., im Cm.), Tit. ber gegis, Seilant; I a. p. Mondmul Messe. Bault. tie Pfl. II. Pr. E. M. ter Rönig; fr. (seit 1280, 1511 turch Papst Lee X. bestätigt)

mar tie Pfrunte tem Benetictinerftifte Gueterf incorporirt, unt geborte bagu auch Rieben ale Filiale (G. 391); nach ber fog. Gacularif. murbe Bileb, eine Erpofitur von Schmidmublen, entlich murbe 1823 bie Pfrunde theilmeife organifirt. Gint. 830 fl. 1 fr. (vom Merar 400 fl.); Yaft 36 fl. 19 fr. Baul.: Die Pfarrgemeinte. - Der Chor- und Definertienft (auch fur bie Rebent.) ift mit bem Schuldienft vereint; bie Dienstwohnung ift Gigenth. ber Edulgem., welche fich mit ber Rirche in bie Baul. theilt.

11. Rebent. 1. Pilsbeim, cs. dnb., Tit. ras beil. Aren, B. Betrus Ap.: 1 a. p. GD.: Ptc., jeg. Am. (Etg. nach 29. Juni). Geft.: 4 Jahrt., 1 Jahr-Meffe. Baul.: bie Rirche. - 2. Binbud, cs. dub., B. Barthelemans Ap.; 1 a. p. GD.: feg. Rm. (Etg. nach 24. Mug.). Mm Btc. Deffe. Geft.: 8 3abr : Deffen. Baul.: Die Rirde. - Bier eine Coule; Die Dienstwohn. (Soulb.) ift Eigenth. ber Schulgemeinte; biefe tragt auch bie Baul. Der Chorb. ift mit bem ber Pft. verbunben.

#### 18. Wackersdorf.

Badereborf, D. Cd. 24 S. 165 C. Brudeleborf D. 1/4 e. 12 S. 73 G. Grafenrieb D. 1/2 e. 16 B. 95 €. Befelbach D. 1/2 c. 11 B. 70 G. Dbermeiberhans G. 11/4 e. 1 S. 9 G. Dber D. 3/4 e. 12 B. 84 G. Gronftetten D. 3/4 e. 12 S. 81 G. Albendorf D. 1/4, 1/4 e. 11 S. 92 G. Höflarn B. 3/4, 1/4 e. 4 f. 25 S. 3mftetten B. 3/4, 1/2 e. 2 f. 18 S.

171 S. 1200 S.

3rlad D. 1/g, 1/2 e. 10 f. 77 E. Hattermoos B. 1, 1/4 e. 2 f. 26 G. Nieberhof B. 3/4, 1/4 e. 4 S. 29 G. Barthanechen b. Ditbabn 3/, - 1 e. 6 D. 12 S.

Steinberg D. Cd. 1 c. 40 S. 286 G. Bolgbeim D. 1, 1/4 e. 7 S. 49 G. Dttenfelb 2. 1, 1/4 e. 2 S. 17 G. Spitalhaus G. 2, 1 e. 1 S. 11 G.

Pfarrfirde, 1860 verlangert, B. Stephan Protom., fog. Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: a) an gew. Conntagen im gleichen Bechfet mit ben beiben Filialt.; b) an Festragen alle, mit Auen. berer in ben Filialt.. — Gest.: 5 Jahrt., 14 Jahr Meffen. — Allerfeelen-Bruberich. Batrone: U. L. Frau, Die beil. Ifibor und Benbelin. Sauptf am Stg. nach Maria-Schnee. 4 Convent . Nachmitt. . Andachten. 1 3abrtag, 4 Deffen. - Baul.: Die Rirche; bei Cm .: bie Cepulturgemeinbe.

II. Br. G. D. ber Ronig. Die Pfarrei beftant icon ju Anfang bes 16. Jahrhunderte, mar nach bem breifigjabr. Rriege eine Filiale von Schmantorf, murbe 1710 wieber felbftftanbig, und batte bae Domfapitel von Regeneburg barauf gu prafentiren. Gint. 966 fl. 10 fr. Laft 34 fl. 18 fr. Baul.: ber Bfarrer. - Der Definer: und Chorbienft (letterer auch fur bie Gilt.) ift mit bem Schulbienft vereint.

III. Filialt. 1. Aronftetten, cs. dub., B. 3ob. Bapt., fog. Rw. am Dreifaltigfeitefeft; 3 a. p., S., Cm.; alle Cacramente gefpenbet, mit Anen. ber Taufe. -GD.: a) an Somntagen fiehe bei ber Pft.; b) Ptc., fog. Rw., Oftermontag, Maria himmelfahrt. — Geft.: 2 Jahrt., 22 Jahrt., 4 Quat.-Meffen. — Baul.: bie Kirche; bei Cm .: Die Filialgemeinde. - Gigener Definer, bon Pfr. und Rirchengemeinde beftellt; bie Dienftwohnung ift Gigenthum ber Rirche, ber auch bie Baupflicht obliegt.

2. Steinberg, cs. dub., R. Martin E. C., fog. Aw. am III. Gig. nach Pfingften; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gefpenbet, mit Ausnahme ber Taufe. — GD.: a) vom Bfr. zu balten: fog. Rw., Pfingitmontag, St. Wenbelin; je am britten Stg. (fiebe bei ber Pft.); b) vom Benef .: an Sonn- und Feiertagen Fruhmeffe, mit Bortrag an jenen Tagen, an welchen ber pfarri. Gt. nicht bieber trifft; an allen Came. tagen, fowie an Geften U. L. Frau und an beren Borabenben Abente Rofenfrg. und Litanei (ans gutem Billen: an allen Conn- und Zeiertagen Nachmittage Rofenfrang und Litanei); Die Beneficialmeffen. - Beft .: 2 3abrt., 7 3abr . Meffen. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: Die Filialgemeinbe.

Der hofmarteberr Fron. Franz Chriftoph von Reifach ftiftete bier 1766 ein Beneficium. Obliegenb .: a) Go. wie oben; b) wochentl. 4 Deffen pro fundat.; c) auf Ersuchen Aushilfe in ber Seelforge. Geit 1825 obliegt bem Benef. auch ber Elementar- und Religioneunterricht in ber Schule. Gint. 449 fl. 24 fr. Laft 13 fl. 3 fr. Das Pfrundevermogen wird von ber Guteberrichaft (Graf v. ber Mühlen in Leonberg) verwaltet. Eigene Dienftwohnung; Baul.: Die Buteberrichaft; Diefe bat auch bas Brafentationerecht. - Gigener Definer, von Pfr. und Rirchengemeinte beftellt; ohne Dienftwohnung.

#### Wifelsdorf. 212 S. 1492 S.

Bifelsborf, D. Cd. 5 B. 35 G. MItenricht G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Auhof G. 1/2 e. 1 S. 9 G.

Bubach (a. b. Raab) D. 1/4 e. 39 S. 245 G. Büchelfühn D. 1/4 e. 15 S. 123 G. Doblerhaus G. 3/4 e. 1 D. 6 G.

Rreugbugerl G. 1, e. 1 &. 9 E. Raabed . T. Edif. 1', e. 13 f. 82 G. Reuricht 2. 1, e. 3 g. 23 E. Stegen G. !, e. 1 g. 17 E. Strengleithen G. 3, e. 1 g. 12 G. Strieffentorf D. 1, e. 8 g. 61 G. Untermeiberhaus 29. 1 e. 2 f. 13 E. Baltenhof T. 1, e. 10 5. 77 G. Bellmannebach D. 1, e. 5 g. 30 E.

filardarf. D. 3/, e. 7 g. 62 E. Bielheim D. 1/4, 1, e. 19 5. 151 E. Premberg D. Co. 11, e. 18 g. 132 E. Frauenhof D. 1, 3, e. 9 g. 50 E. Dindebejen D. Cott. 1, 1. e. 36 5. 255 €.

Cherhof D. 1, 3/4 e. 11 g. 56 €. Cteda D. 11/4 1', e. 6 D. 37 €.

1) Die antere Balite gebort jur Bi. Renfirden b. Edmanteri, E. 357.

", Diefe Rittale mit Bielb. ift am linten Raab Ufer, wie auch Buchelt. unt Unterweiberbaus.

I. Pfarrfirche, 1748 erweit. und conf., B. Beter und Paul App., Rm. am II. Sig. im Sct.; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Mudn. ber Rtc. und Rmf. in ten Stilale und Rebenftreben. — Geft.: 1 3abrt., 16 3abr. Deffen atterer.

13 3abr. Meifen neuerer Stiftung. 4 Quat. Meifen. — Rofenfrang-Bruderich. Titf. am 1. Etg. im Det. Denatliche Radmittage Anbachten. In ben Borabenben ber Befte U. E. Frau gefung, Litanei. - Baul.: Die Rirche; bas Cm. ift Gigenthum ter Bft.; Baul.: bie Cepulturgemeinte.

II. Br. G. DR. ber Ronig; fruber bas Domfapitel ju Regeneburg. Ginf. 1262 fl. 48 fr. Laft 47 fl. 42 fr. Baul.: ter Pfr. - Zeitweilig besieht bier eine Cooperatur II. Cl., wogu tie Gemeinten Premberg und Munchehofen jahrl. 200 fl. leiften, auf Grund eines loebaren Uebereinfommens vom 21. Rov. 1858. - 3n ben am linten Raab-Ufer gelegenen Orten mirt in Rothfällen von Schwandorf aus feelforgliche Gilfe geleiftet. - Chor-, Degner : und Schuldienft vereint (auch fur bie Rebent. Raabed und fur Rlarborf).

111. Rebent. 1. Bubad, conf., B. Margaretha V. M., Rm. am Etg. nach

20. Juli; 1 a. p. &D .: Rwf. Geft .: Deffe am Ptc.; 4 Quat .- Deffen.

2. Baltenhof, 1855 neugeb., B. Bartholomaus Ap.; 1 a. p. GD.: Btc. und fog. Rw. (Stg. ber und Etg. nach tem 24. Muguft).

Beite Rirchen tragen felbft ihre Baulaft.

IV. Chloftapelle Maabed, 1836 erb. und conf., B. Dichael Archang., Rw. am Stg. vor 29. Gept.; 1 a. p. GD.: Ptc. und Rw., wenn ein Priefter bagu verfügbar ift. Geft .: 16 Dleffen. Baul .: bie Schlogherricaft (Graf von Drechfel auf Rarlftein).

V. Filialt. 1. Alardorf, B. Georg M., fog. Rw. am II. Cig. im Juli; 1 a. p., Cm. hier Trauungen. - GD.: Btc., fog. Rm. - Geft.: 1 3abrtag, 2 3abr - Deffen. - Baul .: tie Rirche; bas Cm. ift Gigenthum ter Rirche; Baul .:

bie Filialgemeinbe.

2. Premberg, conf., B. Martin E. C., Rw. am Stg. nach D. Geburt; 2 a. p., S., Cm .; alle Sacramente gespentet, tie Taufe aber nur, wenn ber Briefter obnebin im Orte ift. - BD.: a) rechtlich Btc., Am. b) Go lange bic Coop. befest ift (fiebe bei II): alle (ausgen .: Frohnleichnamef., Swf. in Dunchehofen, 4 vom Bfr. ju beftimmente Conntage); Beeper am Amf.; woch. zweimal, inebefontere an ben abgefch. Feiertagen Meffe; Bittgang und Amt am Mittwoch in ber Bittwoche. — Geft.: 2 Jahrt., 9 Jahr Meffen. — Baul.: Die Kirche; bas Cm. ift Eigenth. ber Kirche; Baul .: bie Filialgem. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint (auch fur Dundeb.).

Schloftirche Mundshofen, 1772 burch ben Buteberrn v. Bacher erb., conf., Tit. bas beil. Rreug, P. Margaretha Reg. Scot., Am. am Sig. vor Ct. 3afob; 1 a. f. GD.: Rwf., wenn bie Coop. befest (fiebe bei Premberg) ober fonft ein

Briefter verfügbar ift. - Baul.: ber Schlogbefiger (Grbr. v. Aretin).

# Dekanat Stadtkemnath.

Shnath. 601 S. 4237 S.

Ragel D. Sch. 1 e. 54 S. 320 G.

Dberlind 3. S. 13/4 e. 5 S. 28 G.

Delbühl 1. S. 1 e. 15 S. 49 G. Reichenbach mit Burmlobe und Sobenbrand

D. Sch. 1 e. 67 S. 203 S. Schenflhammer B. 1/16 e. 2 S. 13 S.

Stodau 2B. 1 e. 2 B. 25 S.

Stoden B. 1 e. 2 S. 17 G.

Жöfф С. 1/2 e. 1 S. 22 G.

Schurbach D. Cd. 1 e. 10 S. 87 G.

Schwarzenreuth D. 1/2 e. 21 S. 143 G.

Selingau (Sammer) B. 1/e e. 3 f. 17 G.

Unterlind D. 11/4 e. 20 S. 235 G.

Un Sonn - und

Reugrun D. 2 e. 8 S. 68 G.

Reuforg D. 3/4 e. 8 5. 65 G.

Chnath, D. Sd. 108 S. 809 S. Berniohe B. 1/0 e. 2 B. 16 G. Brand D. Cd. 1/2 e. 36 S. 296 C. Erlloh G. 13/4 e. 1 S. 9 G. Fuhrmannerenth D. 1/2 e. 23 S. 276 G. Grünberg m. Reu. Gr. D. 3/, e. 5 S. 35 G. Grünlas m. Gr. - Dible D. 1/4 e. 17 S. 95 G. Baib B. 1/4 e. 2 S. 15 G. Bermannereuth D. 1/4 e. 11 S. 74 G. Belglashof D. 1/4 e. 8 S. 52 G. Bütftabl. G. 13/4 e. 1 S. 11 G. Lochbühl D. 1 e. 14 B. 86 G. MehlmeißelD. Co. 1 1/4 e. 58 f. 526 C. Mitterlind 3. S. 11/2 e. 15 S. 101 G. Mühlbühl D. Sch. 3/4 e. 60 S. 512 S.

\*) Gebort zum D. Dutftabl, Bi. Fichtelberg. Bedenberg B. 1/5 e. 2 H. 22 &.
1. Pfarrfirche, conf., B. Negib Abb., Kw. am Stg. nach Btc.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (an einem gefonderten Blate). - BD.: alle.

Feiertagen Fruhmeffe, nach oberhirtl. Borfchrift mit Bortrag. - Beft .: 43 3abrt., 24 3.- Meffen. - Baul.; bie Rirche; bei Cm .: bie Bfarrgemeinbe.

II. Br. bie Gutsherrichaft (Grafen und Grorn. b. Birfcberg). Die Pfarrei wurde 1664 errichtet; fruber mar fie eine Filiale (Erpofitur) von Rulmain. Gint. 886 fl. 49 fr. Laft 459 fl. Baul.: Die Bft. - Gine Cooperatur II, Cl. -In Ober-, Mitter- und Unterlind, Dehlmeißel, Rengrun und Erlich wird aus gutem Billen von Fichtelberg aus feelforgl. Silfe geleiftet, wenn bort ein Coop. ift. - Chor-, Megner- und Schulbienft vereint; ben Dienft vergibt die Buteberrich. - Schulen find ferner in Brand, Mublbubl, Reichenbach und Schurbach: obne Dienstwohnungen.

III. Rapellen. 1. Grunberg, 1858 erb., ber beil. Dreifaltigfeit gew.; 1 a. p. 2. ARehlmeifel, B. Johann Baptift; 1 a. p., S., Ol. inf. Die Definerei verfieht ber Schullehrer; bas Schulh. ift Eigenth. ber Schulgemeinde; biefe bat bie Baul.

In der Matrifel von 1433 fiebt: Welmansel, pledanus, ecclesia devastata.

3. Agagef, Tit. Ss. Trinitatis; 1 a. p., S., Ol. inf. Die Meginerei versieht der Schulberr; ein Schulbaus bestehet 3. 3. nicht.

3n jeder diefer Kap. werden öfter Messen gelesen, namentlich wenn Religionsunter-

richt in ber Schule ju ertheilen ift; in Dt. und Dt. werben bie Garr. ber Buge und bee Altare gesp. und von ba aus die Kranten verseben. Die Baul, bei ben Kap, tragen bie Ortegein. In Reichenbach nebft Burmlobe und Dobenbrand fint etwa 170 Broteftauten, welche ungefabr vie Halfe der vortigen Halter (alle 34) bestjen; in Milbibli sin 3, in Schwarzenreuth 3, in edwarzenreuth 3, in Chwarzenreuth 3, in Chwarzenreuth

Richtelberg. 176 S. 1690 S. Richtelberg mit Oberlind D. Gd. 41 S.

Fifchlobe G. 1 e. 1 S. 11 G.

| Bütftabl D. 1/2 e. 7 B. 67 G. Rlaufenhaus G. 1 e. 1 S. 5 G. Loretto=Rirche ju Unterlind 3/4 e. Reubau D. 1/4 e. 51 H. 417 S. St. Beit D. 1/4 e. 6 H. 72 S. Schwierlohe E. 1 e. 1 H. 17 S. Oberwarmensteinach, D. Sch. 1 e. 19 H. 215 S.

Altmühl E. 11/4, 1/4 e. 1 f. 21 S. Brunnenhans E. 21/2, 11/2 e. — D. 4 S. Craffemann D. 13/4, 3/4 e. 3 f. 23 S. Fleckel D. 1, 1/4 e. 6 f. 79 S. Geiersberg (Borber) D. 1, 1/4 e. 75, 74 S. Geiersberg (Horber) D. 1, 1/4 e. 8 f. 91 S. Grenzhammer B. 11/4, 1/4 e. 3 f. 36 S.

Sempelsberg B. 1, ¼ e. 2 S. 17 S. S. S. 160 S. Mähring € 1, ¾ e. 8 S. 60 S. Mähring € 1, ¼ e. 1 S. 6 S. Menwelt € 1, ¼ e. 1 S. 6 S. Neuwelt € 1, ¼ ½ e. — S. 6 S. Neuwelt € 2, ¼ 1½ e. — S. 6 S. Sheipeirhaus € 1¼, ¾ e. 1 S. 2 S. Schmibleiten € 1, ¼ e. 1 S. 5 S. Schmibleiten Œ 1, ¼ e. 2 S. 24 S. Unterwarmensteinad D. ¼, ¼ e. 2 S. 10 S. Bagenthal B. 1¼, ¼ e. 2 S. 10 S. Bainhammer € 2, 1 e. — S. 10 S.

3hammer B. 11/4, 1/4 e, 3 S. 36 S. (\*) Glasschleife; geb. bas H. teinem Katboliten. Es find bei biefer Pfarrei nur bie 3. 3. ben Katholiten gebörenben haufer aufgezählt.

1. Pfarrfirche in Fichtelberg, 1708—9 erb., 1852 3. Th. neugeb., B. U. L. Fran, sog. Rw. am Sig. nach M. Geburt; 3 a. p., S., B., Cm. (außerh, des D.) — GD.: a) an Sonn- und Seiertagen gew. im Wechsel mit Oberwarmenste trifft. d) Ausschießtich in Kichtelberg: Weibnachtst, (auch der Gb. um Mitternacht), Ofter und Pflingsspionntag, Christi Himmelf., Treifaltigleitief, Frohntin, Allerfeitigen; Ptc. (Dk. Geburt), sog. Aw.; Fastnacht, Pertinne. und Allerf. Sig. Die Junctionen der Charwoche und des Pflingsstages; Aschreibungen, auch eine Steffingstin der Derwarmenste. Pkc. (Stg. nächt konzentius; dieser Sig. muß aber der Pkl. Fichtelberg wieder gutzemacht werden, Nw.; Oster- und Pflingssmotag, St. Stehdan; Sig. nach Frohnteichannstssest und Nacis Deinnichungung; Allerseientag, a) Ben odigem Wechsel ausgeschlichssen führen Pasten m Wittwochen Mieserere. — Gest.: 10 zahrt, 10 z. Weisen. — Fasten am Mittwochen Misserere. — Gest.: 10 zahrt, 10 z. Wessen. — Für 2 Kennter (an St. Leenbard und St. Andreas) wird dom. Mitserseien. — Für 2 Kennter (an St. Leenbard und St. Andreas) wird dom. Allerseien. — Fasten in Sant. dadm. Allerseien. — Fasten in Ladet. — Für 2 Kennter (an St. Leenbard und St. Andreas) wird dom.

Andachten. Gest. 1 Jahrt. — Baul.: bas Aerar; bei Cm.: die Sepulturgemeinde. U. Pr. S. M. der König. Eint. 910 fl. 24 fr. (baju 3. 3. als Aufbesserung vom Aerar 100 fl. 49 fr.): falf 461 fl. 13 fr. Baul.: bas fgl. Forstäare. — Eine Coop. II. Cl. — Die Katholiten in den prot. Orten Bischofegrun und Birnstengel werden von Kichteld. aus passerit, sind aber 3. 3. nicht eingepfartt. Gbere, Weckner- und Schulckeit vereint; die der Diensweden, bat bas fall. Kortsärar die Baul.

all Sun fichtelberg wurde 1649 eine Kap, erdaut, 1650 ein eigener Bergfaplan Bergbenesiciat, all Sunt angestellt. 3.0 Oberwarmensteinach wurde 1673 eine Krede erdaut (bie Bewohner waren damals lutberiich) und eine pete Kjarrei errichtet. Rach Wiebererinssteung ber fastel. Reitigien wurde es als flitigte von Kutmain, dann von Bulkenreuth, endlich von Ebnath verschen, der in der bergeben; 1680 – Si wurde die Ann, no jest bas Om. ih) asgebrechen und eine neue erdaut. 1689 wurde Oberwarmensteinach jur Platrei erdeben und beim Bergfaplan zu Ficherleren Seben, der nunmede auch "Viarret von Barmensteinach bie, Gent 1800 beißte er einfach Fir dem fichelberg. Die Kriche in Eteinach wurde 1711 cent, dann 1755–57 meugeb., 1836 gulegt conf.

111. Rebent. Loretto Kirche ju Unterlind (Pf. Chnath, C. 399); um 1686 erb., 1690 conf., Tit. Maria Simmelfahrt, Am. am Sig. nach Tiff; I a. f. E. L. Titf. Um Borabent bes Titf. und am Tage felbft gejung. Litanei. Cefters Meffen. Bauf.: bas igl. Forfiara. Die Meffener berifelt ber Kirchenpfleger.

1V. Pfarrfirche in Oberwarmensteinach, 1836 ceni., P. Laurentine M., &w. am IV. Sty. nach Sitern; I.a. f., 2 p.; S., Cm. (außerhalt bes Derfiel): alle Sact. gelp., bie Jaufe aber nur, wenn ber Priefter sheebin im Orte iii. — G D.: f. bei sichtelb. Aus zutem Willen und gegen Reichnis: am Samst. nach M. Heimischung gel. Litanei; am Ruf. Beer. Bech. gew. Imal Messe. — Gest.: 14 Jahrt., 9 Jahr-Messe. — Ball.: bie Arche, bei Om.: bie Sep. Gem. — Eber., Messer-und Schellen. — Ball.: bie Arche, bei Om.: bie Sep. Gem. — Eber., Messer-und Schulbensst vereint; bei der Dienstwohn. Sigenth. und Baul.: die Schulgemeinbe.

Das Dorf Unterwarmenkeinach ift saft gang protestantlich und der Sie eines fand, protest. Vicarials (um verl. Plartei Weidenberg gebörg). Sand ber verl. Bedelleung bieles Kicarials: Ilnterwarmensteinach (mit Arche, Cm. und Sch. 70. H. 600 S., Pennnenbaus I. D. S., Reuwell I. H. S., Bid and bielem Bracials and Reichelleung (14 S.), sind and bielem Bracials eingwielen. Das Dorf Casssenanten in gleichstals dan protestantlich; die Protestanten dießtest, (7 D. 70 S.) und in hinter Geieroberg (1 H. 6 S.) gehören zur prot. Pfartei Viscopskaftin.

### 3. Grafenwöhr. 216 S. 1304 S.

**Grafenwöhr**, Stadt, Sch. 158 S. | Göffenrenth D. 1/2 c. 17 H. 136 S. 902 S. Rollermible C. 1/a c. 1 H. 5. 5 S.

Felsmühle E. 1/8 e. 1 S. 5 S. Gmünd D. 1 e. 18 S. 102 S. Gmünd (Dammer-) D. Sch. 1 e. 18 S. 125 S. Rollermühle E. 1/2 e. 1 H. 5. 5 S. Rosenhof B. 1/4 e. 2 H. 22 S. 22 S. Schaunhachwühle G. 1/2 1 B.

Shaumbachmühle G. 1/2 e. 1 S. 7 S.

1. Pfarrkirche, 1839 - 40 im Schiffe neugebant, 1860 conf., Tit. Maris Simmelfahrt, Av. am Sig. nach Tift.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (fiche bei III).

— G.D.: alle, mit Ausen. berer in ben Rebent. An Sonn und Beitertagen Riche mit Vertrag (burch ben Waierischen Veneffen; 3m Abvent: woch. breimal sog. Rorato-Amr; in ber Fasten: an ben Sonnt. Nachmitt. Predigt; woch. 3mat Misserere.

— Gest.: 29 Jahrt., 55 Jahr., 16 Suat. Wessen; am Samstagen Wends Miterseten-Antacht.

— Brubert ch.: 1. Corp. Christi. Tist. am Sig. nach Frechteichnauss.

An Dennerstagen Ann. Gest.: 4 Suat.-Aemter, 12 Monat-Messen.

de Monte Carmelo. Tist. am Sig. nach 16. Juli.

— Baufl.: bie Kirche.

2. Maier's gen frie Beneficium, 1732 von Wolf Dietrich Mainer, Stabischreiserschip von Grasenwöhr, churstiftl. Hossammer-Secretär in München, in die Pkf. gelititet. Obligende: a) an Senne und Feiertagen Krühmesse mit Vertrag, b) woch. 4 Messen pro sund.; 4 Quat. Messen frie des Churhans Babern; c) Anshife in der Seclorge. Gint. 299 st. 20 st. Last 57 st. 33 st. Ihm Dienstwehung. Das Erneumagsrecht dat der Woglstrat; die Kräsentalen S. M. der König. Nach Bertsigung vom 3. 1860 selten die Erträgnisse deiter Bestelt sie Messen der Geop. überlassen werden. — Das Pfründevermögen beiter Beneficien steht unter einer besenderung. — Sigener Wesser, von Pfr. und Kirchener-waltung zusammt dem Wagistrate besteltt; die Dienstwehung ist Gigenth, der Pft., wecke auch die Baulast hat. — Chor und Schulkeint vereint; die Teinstwohung (Organistenhans) ist Eigenth, der Stadtgemeinte; diese hat and die Vaulast. Das Schulkealt vereint die Vaulast. Das Schulkealt vereints des Mensenschaften der Verstelle den Wagistrate bestellt. — Eine Schule ist vor einstwehung, wird vom Pfr. und Wagistrate bestellt. — Eine Schule ist auch in Hammer-Ummünk.

111. Rebent. 1. Friedhof-Kapelle (außerh, ber Stadt), B. Utfula V. M., I a. p., Cm. GD.: Ptc. (Sig. nach 21. Oct.); Allericelentag. Abendandacht in der feg. Seelenctad. Bisweiten Weife. Geft.: 3 3.-Weifen. Bault.: die Kapelle.

fie hat auch bei Cm. Gigenthum und Banlaft.

2. Mariahiliserg. Kirche, 1/8, e., 1849 im Schiffe neugeb., Tit. Maria Hilf; 2 a. p. G D.: Sig. nach St. Anna. An St. Wentelin Amt (gegen Reichnis). Desters Melsen. Am Josephstag und in ber Charwoche Kreuzweganbacht. Gest.: 4 Jahr-Wessen.

# 4. Kafff. 302 S. 2113 G.

Raftl, D. Sch. 44 H. 338 S. Abfpann 3. B. 2 e. 3 B. 18 G. Birthof E. 1/4 e. 2 S. 9 S. Diensthütte E. 1 e. 1 S. 4 G. Gründihut G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Baidhügl E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Beffenreuth D. Sch. 13/4 e. 14 S. 92 S. Röslarn D. 1/4 e. 9 S. 54 G. Löschwit D. 1/4 e. 20 S. 140 S. Mühlhof E. 1/8 e. 2 S. 14 S. Menrenth D. 1/2 e. 7 S. 58 G. Renth D. 3/4 c. 23 S. 170 G. Senfenborf D. 1/4 e. 8 S. 51 S. Stodlobe G. 2 e. 1 S. 7 G. Troglan D. 1/a e. 7 S. 36 G. Tprol G. 2 e. 1 S. 7 S. Unterbrud D. Schif. 1/4 e. 19 S. 123 S. Weha D. 1/2 c. 13 S. 83 S. Bolframehof D. Colf. 1/4 e. 20 f. 103 €.

Burkhardsreuth D. Sch. 1 e. 14 S. 77 S. Blantenmühl G. 1, 1/6 e. 2 S. 16 G. Drabthammer G. 7/6, 1/2 e. 2 S. 21 G. Failereborf D. 11/2, 3/4 e. 11 S. 84 G. Failershammer D. 3/4, 3/4 e. 5 S. 41 G. Grub . D. 17/8, 7/8 e. 5 S. 41 G. Grünbach G. 1, 3/4 e. 1 S. 13 G. Bub D. 1, 1/4 e. 5 S. 34 G. Rohlbach E. 11/4, 1 e. 1 g. 9 S. Anrbereborf B. 3/4, 1/3 e. 4 f. 35 G. Reumühl E. 11/4, 3/4 e. 1 S. 10 G. Breifach D. 1, 1/4 e. 16 S. 123 G. Schmierhof G. 1, 3/4 e. 2 5. 20 G. Schönhof 28. 13/4, 3/4 e. 3 B. 10 G. Trabit W. 1, 1/3 e. 3 S. 32 S. Bainhammer E. 7/8, 1/3 e. 1 S. 7 S. Beffan D. Sch. 11/8, 7/8 e. 18 S. 124 S. Bintlhammer D. 11/4, 1 e. 12 S. 98 S. ") Die fibr. D. geb. jur Bf. Speinebart, G. 109.

1. Pfartlirche, conf., P. Margaretha V. M., Rw. am Stg. ver 20. Juli; 2 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. An Soum und Seiert. Frühmeise mit Bertrag. In ber Fassen an Dinetagen und Freitagen Kreuzwegantbadt. — Gest.: 30 Jahrt., 8 Jahr-Messen. — Bruderich. B. M. V. Dolorosae. Tits, am III. Sin Sept. und Freitag nach dem Kassenstag. 1 Jahrt., 12 Menat-Messen. Gest.: 12 Jahrt. — Bautt.: die Kirche; bei Cm.: die Sepulturgemeinde.

Sinfidulid ber Baul, bei der Rif, und Kisalt, mit Rapelle befteb i. 3. ein Eireit mit dem Krar.

11. Pr. S. M. der König; fr. (feit 1292) war die Pfründe dem Prannonfratenferstifte Speinshart incerperirt; nach der so. Säularisation wurde sie erganistrt. Einf. 1687 si. 26 fr. (vom Aerar 600 si. und 600 fl. sin 2 Coep.); vast 858 st. 41 fr. Baul.: das Aerar. — Mit Kastl ist seit Langem die Pf. Burthardereuth vereint.

— Zwei Cooperaturen I. Cl. Gine berselben, seit 1831 errichtet, bat ihren Ornud in dem Frühnieße Beneficium, welches ver Alters von Pfr. Konrad Baumgartner nud den Hoh. v. dischwig oder Schsen auf Wolframsch at alt. s. Catharinae bier gestistet wurte, schon im 15. Jahrhundert bestand und frafter dem Stifte Speinshart incorporint war; weshalb das Pfründedermögen zum Aerar sam. — Choes. Wessenser und Schuldenst vereint. — Eine Schule ist auch in heffenreuth; das Schulbaus gehört der Schulgemeinde.

111. Filialt. (Pfit., fiehe bei II) Burkhardsreuth, es. dub., B. 3ateb Ap., icg. Am. am Stg. ver Waria Geburt; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespentet, Zaufe aber nur, wenn der Ceoperator ebnehin im Orte ift. — GD.: alle. Am Pfingstienntag und Montag, Frehnleichnames, Ptc. und Auf. Bespern; auf Ansuchen auch am Weihnachtsfest und Thersonntag. — Gest.: 26 Jahrt., 6 Jahr Weifen. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Filialgemeinde. — Im Cm. eine Kapelle, P. Sebastian M.; 1 a. p. Am Ptc. und sonst ib bisweilen Meife. Baul.: die Kitalt. — Chor. Messer und Schuldenst vereint. In der Dienstwehnung ist für ren Ceop. ein eigenes Jimmer, welches vom Neran baulich zu unterhalten ist. — Eine Schult ist auch in Zessan.

Die Proteftanten (8 G., barunter 5 in Failerehammer) fint ber proteft. Pfarrei Reuftatt

#### Rirchenlanbach. 76 S. 542 6.

Rirdenlaybad, , D. Sch. 385. 271 S. Bundemüble G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Rellerhut G. 1 e. - S. - S. Redlit D 1 e. 11 S. 66 G. Rairig b D. Golf. 3/4 e. 8 S. 59 €. Celbin 3. S. 1/4 e. 6 S. 41 G.

Tanrigmüble G. 3/4 e. - B. - G. Teufelehammer 2B. 1 e. - S. - S. Beiherhnt B. 1 e. 2 S. 14 G. Binbifdenlaybach D. Golf. 1/a e. 3 ₺. 30 €. Birbeng D. 1 e. - B. 4 G.

I. Pfarrfirche, wurde 1859 burch Brant verheert und ist 3. 3. nur mit einem Rothbache versehen; B. Megib Abb., fog. &w. am Stg. nach Btc.; 3 a. p., S., B., Cm. (außerhalb bes Dorfes). — GD.: alle. Un Samstagen Abends ges. Litanci. 3m Abvent an Samstagen fog. Rorate-Umt; in ber Faften an Freitagen Miserere. - Beft .: 19 3abrt., 6 3abrs, 4 Quat. - Deffen. - Bruberich. bom beil. Frang Kaver. Sauptfeft am Pfingstmontag. Amt am 3. Dec. 12 Mouat-

Mejfen. Novene im März. — Baul.: das Nerar; bei Cm.: die Pfarrgemeinde.

11. Pr. S. M. der König; fr. das Prämonstratenserstift Speinshart. Gink.
583 ft. 37 tr. Last 40 ft. 15 tr. Baul.: das Nerar. — Chor-, Meßner- und Schuldienft vereint; bei ber Dienftwohnung bat bie Schulgemeinbe bie Baulaft.

Schildrenst vereint; bei der Vienstwognung gar die Schulgeneinen die Ballots.

In Wirben; if eine pret. Karrei mit Lirice, Schule und Om. (48 f. 230 S.). 3br find augewiefen die Protestanten in Rirckenfavbach (1 f. 9 S.), Selbig (1 f. 5 S.), Speickereborf (33 f. 280 S.), Fanrigwiblis (1 f. 7 S.), Teurifeldsmung (3 f. 1 f. 28.), Zeitzneten (1 f. f. 12 S.), in Guttentbau (14 f. 126 S., f. S. 405); Geppmanntelibl an Berg (23 f. 190 S., f. S. 405), Aufammen 1 313, 914 S. — Die Protestanten in Wirdischenfavbach (18 f. 126 S.) und Rairig (9 f. 64 S.) mit Kellerbut (1 f. 9 S.) geb, jur pr. Pt. Brit (innerb. der Greiten des Erzisist, Kamberg).

Den in dem pret. Piartezisite Viet zeitzent wohnenden, dem Erzisistöm Bamberg angebörigen Katholiten wird gew. von Kirchenlaubach and fecsforgliche Ditse geleiste.

#### Rirdenthumbach. 285 S. 1812 S.

Rirchenthumbach (mit Dittelmüble unb Maria-Bell, 1, e.) Mit. Sch. 110 S. 700 S. Afpach B. 3/8 e. 4 H. 26 S. Burggrub D. 1/4 e. 9 S. 62 G. Ernftfelb D. 1/2 e. 9 B. 67 G. Frohnlohe D. 1/2 e. 5 S. 30 G. Görglas D. 3/8 e. 5 S. 37 G. Baar 28. 1 e. 4 S. 27 S. Bafelmühl E. 1/9 e. 1 S. 12 S. Rumpf B. 7/6 e. 4 S. 13 G. Metenhof D. % e. 16 S. 88 G. Megenmühl G. 3/4 e. 1 S. 7 S. Metlasreuth (mit Straffenbanst) D. 11/4 t. 10 5. 73 €.

Moos D. 13/4 e. 14 S. 98 G. Bengenreuth D. 1/2 e. 7 S. 42 G. Bfaffenftetten D. 1/2 e. 11 S. 67 S. Blechmühl G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Raubenftetten G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Röthenlohe G. 3/8 c. 1 S. 2 G. Saffenreuth D. 1/8 e. 23 S. 157 G. Sommeran D. 3/8 e. 5 S. 33 S. Tagmanne D. 1/4 e. 14 S. 81 G. Thoumubl E. 3/8 e. 1 S. 14 S. Treinreuth D. 1/2 e. 7 S. 37 S. Balpershof D. 1 e. 6 S. 31 G. Balfereborf D. 3/4 e. 9 B. 58 G. Bigenhof . D. 1 e. 7 S. 34 G.

") Boben, Repart, Stegenthumbad, Beibern murben 1809 nach Stabteidenbach gepi., G. 410. Pfarrfirche, conf., Tit. Maria himmelfahrt, Rw. am Stg. nach Titf.; 3 a. f., S., B., Cm. (außerhalb bes Marttes). - GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Nebent. Wenn bie Coop. befett ift, an Gonn - und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. An ben Samstagen und Borabenben ber Feste U. 2. Frau gef. Litanei. In ber Fasten an Mittw. und Freitag Kreuzweganb.; im Abvent woch. breimal fog. Rorate - Amt. -- Beft .: 29 3abrt., 4 Quat. - Memter, 79 3abr - Deffen, 22 Rofen. frange. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Sig. nach Frobninf.; zweites Fest:

51\*

12 Monat-Nachmitt. Anbachten; zweimal 7ftunb. Gebet. Beft.: 1 3abr-

Deffe. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Bfarrgemeinbe.

11. Br. S. M. ber Konig, Gint. 2117 fl. 20 fr. Laft 519 fl. 17 fr. Baul.: ber Pfarrer. — Mit ber Pfarrpfrinde ift feit Langem bas auf ben ehemal. Apoftel-Altar in ber Pft. geftiftete Grubmeg. Beneficium vereint. - Gine Cooperatur II. Cl. — Chere, Megners und Schuldienst vereint.
Das Bermögen bes Kribmeß Benef, last ich nicht mehr bestimmt ausscheiben. Die darauf
rubenden Ress Odliegendeien sied unte big gestieten Gb. dei ber Bif. ausgenommen.
III. Rebenk. Maria Bell, 1753—60 erb., Tit. Maria Namen; 1 a. p. GD.:

Titf., Dl. Empfängniß und Berfunt. An Diefen brei Geften auch Rachmitt. Bb.; mabrent ber Octabe bee Titf. Abendand. Beft .: 2 3abrt., 17 Dleffen. - Baul .: Die Rirche. Die Broteftanten (in Riedentbumbad 1 S. 3 G., außertem bafelbft und an and. Orten 14 G.) find bem proteft. Pfarripfteine Begnit (innerh. ber Grengen bee Ergbieth. Bamberg) eingewiefen.

#### Kulmain. 339 ₺. 2333 ಆ.

Rulmain, D. Sch. 84 S. 572 S. Mbornberg D. Sch. 11/4 e. 23 S. 175 S. Migen D. 1/a e. 6 S. 40 G. Altensteinreuth D. 3/4 e. 9 S. 53 G. Babilon B. Cd. 1 e. 3 S. 30 G. Döberein D. 3/4 e. 6 S. 36 G. Frankenreuth D. 11/2 e. 7 S. 46 G. Gabellobe 3. S. 1 e. 12 S. 62 S. Binglas W. 11/4 e. 2 D. 22 G. Said am Forft G. 11/4 e. 1 S. 12 S. Bölzimühl 28. 11/2 e. 2 S. 21 S. 3menreuth D. 1/2 c. 23 S. 183 G. Rabened &. 1 e. 3 S. 14 G. Lenan D. 1/2 e. 15 S. 107 E. Dberbrud D. 1/4 e. 18 S. 115 G.

Plösberg D. 3/4 e. 9 S. 51 S. Bunrenth D. 1 e. 11 S. 72 G. Rothenhof E. 3/4 e. 1 S. 8 €. Schobasberg D. 11, e. 6 S. 45 S. Tiefenlohe G. 1 e. 1 S. 9 S. Bappenöft (Unter.) D. 1/a e. 6 S. 48 G. Biegelhütte B. 3/8 e. 2 S. 29 €. Bienft D. 1/g e. 17 S. 120 G. 3meifelan 20. 3/4 e. 3 S. 29 G. Armesberg 28. 28f. 11/4 e. 2 S. 6 G. Erbenweiß D. 11/4, 1/6 e. 6 S. 42 G. Bappenöft (Dber.) D. Gd. 3/4, 1/0 e. 11 S. 63 S.

Bernerereuth D. 11/4, 1/4 e. 15 S. 94 G. Biplaerenth D. 1/4, 1/4 e. 225. 140 G.

Delbrunn D. 11/4 e. 5 D. 39 S. Bunschenberg D. 11/4 1/4 e. 8 D. 50 S.

1. Pfartifriche, nach bem Brante von 1834 neugebaut, 1839 conf., Tit.
Marid himmelsahrt; Aw. am Stg. vor St. 3aleb; 4 a. p., S., B., Com. (außerb.
bes Derfes). — GD.: alle. An Sonne und Zeiertagen Frühmesse mit Vertrag. Geft : 26 3abrt .. 49 3abr - Deffen . - Bruberid. Corp. Christi. Titt, am Sig. nach Frobuleichnamsfest. 12 Monat - Nachmitt. - Anbachten. Mn Donnerstagen Amt und Preceffien eum Ssmo. - Baul .: Die Rirche; bei Cm .: Die Pfarrgemeinbe.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; fruber bas Benebictinerftift Reichenbach. Gint. 2002 fl. 26 fr. Laft 938 fl. 10 fr. Baul.: ber Bfr. - Die fr. Filiale Chnath murte 1664 jur Pfarrei erhoben. Ueber Obermarmenfteinach fiebe G. 400. -Gine Cooperatur 1. Cl. (junachft fur bie Ballft.), 1679 begrundet; eine Cooperatur II. Cl., 1860 burch freiwillige Beitrage ber Gemeinte (2100 fl.) und burch Anlage aus bem Rirchenvermögen (1400 fl.) begründet. — Chors, Definers und Schuldienst vereint; an ber Dienstwohnung tragt bie Pfarrgemeinde 1/3, die Schuls gemeinte 3/3 rer Baul. — Schulen fint auch in Abornberg (wo eine nicht benet.

Rap. U. ?. Trau) und in Babilon. Die Soulbaufer gehoren ben Schulgemeinten.
111. Rebent. Gberbruch, B. helena Imp. Vid.; 1 a. p. Annt am Mittwoch
in ber Bittwoche. Bisweilen Meffe. Baul.: Die Ortsgemeinbe.
Die nicht benebierte Rapelle in Orlbenun bat eine Stiftung jum Laten bes englischen

Grufes und gn ibrer bantiden Unterbaltung.

IV. Filial: und Ballf-Rirche Armesberg, 1677 bom Bfr. Chriftoph Arfauer erb., nach bem Branbe von 1819 neugeb., 1836 beneb.; Tit. Ss. Trinitatis; fog. Rw. am XIII. Stg. nach Bfingften; 2 a. p.; S. vem 1. Dai bie 31. Oct. -

@D.; vom 1. Dai bie 31. Oct, alle, mit Auen, bee Frobninf, und bee Stge. barnach. Am Titf. Besper. Deftere Deffen, Geft .: 7 3abrt., 11 3abr .- Deffen. -Baul .: bie Rirche. - Der Chor- und Definerbienft ift mit bem Schuldienfte ju Dbermappenoft vereint; bei ber Dienstwohnung bat bie Schulgemeinte Gigenth, und Baul, Mufer ben obigen Gottesbienften bat Armesberg feine Filialrechte.

Rapelle Biblasreuff, 1818 beneb., R. U. P. Frau. Wirb g. 3. barin nicht

Deffe gelefen. Baul .: bie Ortsgemeinbe.

#### Modiersdorf. 437 S. 2865 S.

Der engere Pfarrbegirt 172 S. 1095 G.; ber Erpbeg, 265 S. 1770 G.

Modereborf', D. Sch. 14 S. 82 S. Aumühle G. 1 e. 1 S. 10 G. Baumgartenhof E. 1/16 e. 1 S. 10 G. Dobertehof D. 3/4 e. 8 S. 44 G. Fildenborf D. 3/4 e. - S. - G. Firtenhof B. 1/2 e. 4 S. 28 G. Buttenthan (mit Rofenbof) D. Schlf. 1/a e. 6 5. 22 €.

Holzmühle G. 1 e. 1 B. 6 G. Lämmerehof D. 1/a e. 10 S. 64 G. Renftabt a. Culm St., 1/4 e. 4 S. 16 S. Bechmühle G. 1/2 e. 1 S. 2 G. Blogen D. 3/4 e. 16 S. 142 G. Rammleereuth D.Sch. 1e.39 S. 259 S. Roslas D. 3/4 e. 9 H. 52 S. Corg B. 11/4 e. 3 S. 10 S. Treman D. 1/2 e. 6 S. 36 G. Unterbibrach D. 11/4 e. 6 S. 53 G. Dorbach D. Sch. 11/4 c. 39 S. 245 S. Fletteremühle G. 11/g, 1/4 e. 1 f. 7 G. Frankenberg D. 13/4, 1/2 e. 1 5. 7 G. Rleinforbis G. 2, 1/4 e. - S. - G. E. Kirchenpingarten D. Gd. 21/a e. 30 S. 212 G.

Altenreuth B. 23/4, 1/3 e. - B. - S. Dennhof D. 21/2, 1/3 e. 10 f. 63 G. Döberfdüt D. 21/g, 11/4 e. - S. 7 G. Edartereuth D. 23/4, 1/4 e. 19 S. 109 G. Fintenfees D. 2, 1 e. - S. - G. Fifchbach (m. Canbbof) D. 5/9, 7/4e. - S. - C. | Lettenhof D. 1 1/3, 1/3 e. 5 S. 30 C.

') Co werben bier allenthalben nur jene D. aufgegablt, welche 3. 3. im Beffie von Ratholiten finb.

Flineberg 28. 2, 1/e e. 4 S. 24 G. Fuchfenborf D. 21/4, 1 e. 9 5. 48 G. Grub D. 2, 3/4 e. 5 S. 31 G. Bahnengrun 28. 3, 1 e. 3 B. 25 G. Berrumühle G. 21/4, 1 e. 2 S. 9 G. Bergogebut B. 3, 11/4 e. 4 S. 29 G. Rirmfees D. 21/4, 3/4 e. 23 S. 129 G. Ronigefron B. 31/g, 13/4 e. 3 S. 21 G. Langeng'fall B. 21/4, 3/4 e. 4 S. 26 G. Linlas D. 21/4, 3/4 e. 20 S. 114 G. Pinlasmuble G. 21/4, 3/4 e. 1 S. 6 G. Mudenreuth D. 3, 1/4 e. 20 S. 146 S. Reuhaus D. 4, 11/2 e. - S. - S. Boppenberg D. 31/g, 11/g e. 5 B. 32 G. Reislas D. 21/2, 1/4 e. 17 S. 96 G. Schaffof E. 21/4, 11/4 e. 1 S. 8 S. Schmetterelohe 28. 21/4, 1/4 e. 4 S. 20 G. Sonnengrin E. 4, 11/2 e. - \$. - S. Sophienthal D. 31/2, 11/4 e. 2 B. 60 G. Treffan D. 2, 1/2 e. 28 S. 180 G. Baizenrenth D. 23/4, 3/4 e. - S. - S. Beidenberg Mtt. 21/4, 11/4 e. 3 S. 62 G. Bentlohe G. 2, 3/4 e. 1 S. 6 G. Deidenaab D. Sch. 3/4, 5/4 e. 20 S. 115 S.

Beerhof E. 11/2, 1/4 e. 2 S. 18 G. Göppmannebull a. Bad D. 11/4, 1/4 e. 16 S. 128 S. Goppmannebuhl a. Berg D. 5/4, 1/4 e.

4 S. 16 S.

1. Pfarrlirche, 1736 conf., B. Michael Archang., Rw. am Stg. bor 29. Sept.; 2 a. f., 1 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. Frühmeffe an jenen Sonn- und Feiertagen, an welchen in ber Filialt. tein Gb. - Geft.: 15 3abrt., 1 3abr-, 30 Quat.

Meffen. — Baul.: Rirche und Pfarrgemeinbe; bei Cm.: bie Sepulturgemeinbe. II. Br. S. M. ber König; fruber bas Domfapitel von Regensburg. Gint. 3662 fl. 37 fr. Laft 1097 fl. 17 fr. Baul.: ber Bfarrer. - Gine Cooperatur I. Cl.; eigene Dienstwohnung; Baul.: ber Pfarrer; Tifch zc. im Pfarrhaufe. - 3m Nothfalle wird zu Borbach und Unterbibrach von Schlammereborf aus feelforgl. Silfe geleistet; zu Unterbibrach auch von Speinshart (Oberbibrach) aus. — Chor-, Megnerund Schulbienft vereint; bei ber Dienstwohn, bat bie Rirch- und Schulgemeinde bie Baul.

11. Rapellen. 1. Plogen, 1751 beneb., bem gegeiß. Deiland gem.; 1 a. p. Baul.; bie Ortogen. - 2. Rammlesteulf, 1846 erb., 1848 beneb, Tit. Maria Troft; 1 a. p. Biem. Meffe. Baul.: bie Ortsgem. hier eine Schule; bas Schulhaus geh. ber Schulgem.

IV. Filialf. Vorbach, B. bie heil. Anna; fog. Kw. am Sig. nach Maria Geburt; 2 a. p., S., Cm; alle Cacramente gespenbet. - GD.: a) Bic. (Cig. nad 26. 3uti); fog. Rw., Weibnf. (Daupt-Gb.; aus gutem Willen und gegen Reichnis auch in ber Christinacht), Lichtnieß, Oftere und Pfingstionntag; b) sont je am zweiten Sonn ober Reiertag. — Gest.: 2 Jahrt., 4 Jahr Meffen. — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: bie Bilialgemeinte. - Chor, Megner und Schulbienft vereint; bie Dienftwohnung ift Eigenthum ber Filial - und Schulgemeinte; biefe hat auch bie Baut.

Die Ctab Reuftabt a. Cuim (mit ber Dreifaltigleiselirde und Cm. mit Frieboffirche, fr. fatb. Ballft B. M. V.) war vor Afters (nach ber Matriet von 1666) gilfale von Medersborf. Da fie jur (5. 3. feine) find boribin eingewiesen. - Die Proteffanten in Guttentban geb. ju Birbeng, S. 443.

V. Grpf. Kirchenpingarten, conf., B. Jatob Ap., Aw. am Stg. nach Ptc.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. — Geft.: 25 Jahrt., 14 Jahr-Meffen. Baul.: Die Rirche; bei Cm. (mit Rapelle): Die Sepulturgemeinde.

Die Expositur murbe 1675 errichtet, Rein Gint. 397 fl. 15 fr. (bagu 3. 3. ale Aufbefferung vom Merar 157 fl. 44 fr.). Baul.: ber Bfr. - Gine Coop. II. Cl. (feit 1725). Chor . Mefiner und Could. bereint; bei ber Dieuftwohn, bat bie Coulgem, Die Baul. — Cyor-, Megner- und Schuld, bereint; bei der Dieusinvohn, hat die Schulgen, die Barlenberg prot. Pfarrei mit Kirche a. Mich., Cm. (darin die Kirche a. Steph.), 2 Art., Sch. (die falle im Barti B. (nech Bei-Orten) 188 d. 1780 S., Altenrentd 2 d. 15 S., Oddere falle in Barti B. (nech Bei-Orten) 188 d. 1780 S., Altenrentd 2 d. 15 S., Oddere Sounengriff in 1 d. 13 S., Scholentfal 1 d. 3 S., Altenrent 6 d. 49 S. 301: 250. 34 S., Altenrent 6 S., Alterrent 6 S., A

renth (mit Mittelhammer), Mageriberg (mit Cofmeund), abnorntenne, erson (erson erson), Angeriberg (mit Gofmeund).

Bei den der erfogent in teiner Ell. Bield. Marriel; es geborte vor der sog Reform wohl jum Bield. Namberg. Als aber bertbin wieder Arbeitsen finn, wurden sie (madricheinisch i. 3). jum Bisth. Bamberg. Als aber bortbin wieder Katholiten famen, wurden sie (wahricheinlich i. 3. 1913) nach Modersbori (Kirchenping.) gessart, wie and die Katholiten in den anderen, dei Archenp. 1913) nach Modersbori (Kirchenping.) gessart, wie and die Katholiten in den anderen, dei Archenp. Einz. Schafdel, Schubmiste, Britzenerg. Diese Der find ausger Weitenberg (wogt die Arthenberg Bederfeld), Schubmiste, Bezignenberg. Bederfelden in Zeiersbeiten und des Roseienbammer gederen): Die spätere Eirenmicropiensbusse des Burch Aufgabens VI. Wockersbori in ibrem damaligen ich bestien ihre der Britzen Drie habet der Britzen Britzenergen in der Beiten ihre den bestieden der Britzen Britzen der Britzen der Britzen der Britzen Britzen der B

Griebisth. Bamberg geberig in betrachten.
VI. Filialf. Haidenaab, cs. dab., B. Utsusa und Gen. Vv. Mm.; sog. Sto. am Stg. nach 21. Oct.; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacramente geipenbet. - GD. alle; jedoch am Allerfeelentag nur aus gutem Willen. Sbenjo und gegen Reichnis bas Amt in ber Christmacht. — Gest.: 8 Jahrt., 9 Jahr Deffen. — Baul.: bie Rirde; bei Cm .: Die Gilialgemeinte. - Chor . Megner . und Schuldienft vereint; bie Dienstwohnung ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche auch bie Baul. bat. Die Proteft, in Goppmannsbibl (a. Berg 23 D. 190 S.; a. Bad 2 S.) geb. ju Birbeng, S. 403.

# 9. Preffat. 477 S. 3614 C.

Preffat\*, Stadt, Sch. 251 S. 1902 G. Bernwints D. 3/4 e. 6 S. 44 G. Altenberf D. Co. 1 e. 11 f. 87 G. Dieffurt D. 11, e. 32 f. 234 G. Berghausl C. 1 e. 1 ft. 5 S. Dollnit D. 3/4 e. 12 ft. 101 S. Sogrib jur Pfarrei Pariftein, Del. Sulpbach; j. S. 425. Eichelberg D.  $1\frac{1}{2}$  e. 11 H. 93 S. Frieberstreuth D. Sch. 2 e. 14 H. 89 S. Glafern D.  $2\frac{1}{2}$  e. 12 H. 83 S. Glafern D.  $2\frac{1}{2}$  e. 12 H. 83 S. Glafern D.  $2\frac{1}{2}$  e. 8 H. 61 S. H. 61

Pfaffenrenth D. 1½ e. 8 p. 47 S. Birnerhänst E. 1½ e. 1 p. 6 S. Miggan D. ½ e. 19 p. 138 S. S. Arwarzenbach S. 4½, e. 19 p. 138 S. S. Arwarzenbach S. 4½, e. 169.117S. Trofoffbaumer D. 1 e. 18 p. 166 S. Walbenhänst E. 1½ e. 1 p. 3 S. Walbenhönst E. 1¼ e. 1 p. 8 S. Walbenhöß E. 1¼ e. 1 p. 9 S. Walbenhöß E. 1¼ e. 1 p. 9 S. Weihersberg D. ⅙ e. 11 p. 128 S. Wellan D. ¼ e. 7 p. 58 S. Ziegeshütte E. ¼ e. 1 p. 6 S. Ziegeshütten W. 2¼ e. 4 p. 26 S.

- 1. Pfarrfirche, nach bem Braute von 1759 neugeb., 1778 conf., I. Georg M., Km. am Sig. nach St. Margareth; 3 a. f., 1 p.; S., B., Cm. (fiech bei III).

   GD.: alle, Alle Somi und Beiert. Frismesse, gew. mit Bertrag; Nachmitt. Besp. (in ber Sommerzeit an Somntagen aber nur Rosentranz und Litanei). An allen Samstdagen und Berabenben vor Festen U. V. Frau gesung. Litanei. Im Abeent woch berimal sog. Rorate-Amt; in der Fassen woch berimal siegere, an Freitagen Kreuzwegandacht; während der Octabe von Maria Himmessen, Geschlich ges. Litanei. Aus gutem Willen: an den Fassen haben Nachmitt. Predigt. Gest.: 34 Jahrt. und Beimessen, Jahrt., 47 Jahrt. Members der Schlieben und Frecessen. Den Leitstille in Donnerstagen Umt und Precessen und Samo. 2. "Zur Vertheldigung des allerheitigsten Namens Ebertes". Daupts.
- um Breceffien cum Simo. 2. "Jur Vertheitigung bes allerheitigsten Kamends Gettes". Haubt.: Dereifaltigleits Sig. und Namen-Jestu. Hest. Baul.: die Kirche. II. Pr. S. M. der Konig. Eint. 2875 si. At r. Last 954 fi. 6 fr. Baul.: der Kirche. II. Pr. S. M. der Konig. Eint. 2875 si. At r. Last 954 fi. 6 fr. Baul.: der Kfr. Eine Ceoperatur I. Cl.! Eine Cooperatur II. Cl., wofür der Pfr. nach einem Bergleiche von 1779 jährlich 100 fi. von der Kirche Schwarzenbach erhält und alles nöth. His von der Kenn. Schw. mu den Merkenber aus selliget, Dilfe geleistet. Eigener Messner, dwir bei Kothfällen von Erczswickschung). Die Organistensselle ist mit dem Mädschen, die Cantoriselle mit dem Knaden-Schultelensse verdunden. Der Cantor und Knaden-Lehrer bat seine Wehnung im Schulhause, das Eigenth. der Schulgen. ist. Der Organist und Mädschen-Lehrer ist ohne Dienstwohn. Ein Thürmer wird vom Magistrat im Einvernehmen mit dem Pfr. aufgestellt; seine Vienstwohn. (auf dem Ahrurne) hat die Stadtgem. allein zu unterhalten. Schulen sind auch in Altendorf und Friederskreutle; die Schulf, gehören den Schulgemeinden.

III. Kapellen ber Stadt: 1. Friedhof-Kapelle (außerhalb ber Stadt), es. dub., B. Stephan Protom.; 1 a. p., Cm. Geft.: 2 Jahr. Messen. Baul.: bie Rapelle und Stadtgemeinde; bei Cm.: bie Pfarrgemeinde. — 2. Altötting-Kap., 1754 erb., B. U. L. Frau: 1 a. p. Biew. Messe. Daul.: Kad. und Stadtgem.

1754 erb., K. U. E. Frau; I a. p. Bien. Messe. Baul.: Kap. und Stadtgen.
IV. Schloßkap. I. Dieksut, 1813 benet., Tit. Ss. Trinitatis; I a. p. Bieweisen Messe.
Bieweisen Messe. — 2. Beichersberg, von Frhrn. Beit Christoph v. hirschberg erb.; P. Franz v. Paula C.; I a. p. GD.: sog. Kw. (am Stg. nach Barthelom.). Bieweisen Messe. — Beite Kapellen sind Eigenthun der betressen Gutscher-schlegen, welche and die Baul. zu tragen und die Kapellenbedutzusses wirden haben. Die Kap. in Teleschbammer ist sie 1822 nach der Gutschersmartung gerfett.

V. Rebent. Schwarzenbach, um 1760 erb., P. Anton v. Pabila C., fog. Rw. am Stg. nach Beter und Baul; 1 a. p., S. — GD. (nach bem Bertrage von 1779):

<sup>&</sup>lt;sup>4)</sup> Diese hat ihren Grund in den schon seit Langem mit der Pfarrsfrüude vereinigten, in der Matrisel von 1666 und in dem allen Präsentations Register aufgesübren Meß Beneficier:
a) Primissaria altaris s. Crucis, alias Corp. Christi; b) duodeelm Apostolorum et s. Nicolai;
c) B. Mariae V.; d) Fratemitatis B. M. V. Meß Shliegenheiten unden nicht mehr daraus.

alle Sonn- und Beiert. Messe, abwechs. mit Pred. oder Christentehre (Amt nur aus gut. Willen des Priesters und des Lehrers); ausgen. sind: a Neujahr, Fassnacht und Ostersonitag, Oreisaltigseitsseit, Frehnleichnamsseit und Sig. darauf, Vosentranzseit, Scapulir- und Murseielen-Sig., Sig. nach Maria Deimsuchung, nach St. Jatob, vor Mauthäus; Atc. der Pst. do 1969. Kws. in Weisers. In den abszeh, Feiert. heil. Wesse Archive Gegen Reichniss. — Bault. die Ortsgem. — Wesner- und Schuldeinst vereint; die Dienstwohn. (Schulb.) ist Eigenth. der Schulgemeinde; dies dat auch die Baul. Die Kertessants die Vosenschlieben Wiedenseut diegewichen, S. 419.

### 10. Puffenreuth.

Pullenreuth, D. Gd. 30 S. 251 G. Arnoldereuth 3. B. 1/4 e. 13 S. 109 S. Dechantfees D. 1/4 e. 16 S. 135 G. Dreibaufer 2B. 1/2 e. 4 S. 25 G. Funtenan G. 1/4 e. 1 B. 9 G. Barlachberg 3. D. 1/4 e. 5 B. 50 G. Barlachhammer 28. 1/2 c. 2 S. 15 G. Barlachhof E. 1/4 e. 1 S. 9 G. Bafelbrunn 28. 3/4 e. 4 S. 31 G. Bell n. Baib 3. S. 1/2 e. 17 S. 121 G. Dobenharb j. D. Co. 1 e. 52 f. 257 C. Rangenhof 28. 1/a e. 4 f. 35 G. Rellermühle W. 1/4 e. 3 f. 38 G. Ribipenbauel E. 3/4 e. 1 S. 6 G. Roelarn D. 1 e. 7 B. 50 G. Röffain 23. 11/2 e. 4 S. 24 G. Rreuzweiber 3. D. 3/4 e. 4 D. 46 €. Rronan 23. 11/2 e. 3 S. 35 C. Rungenlobe BB. 1/e e. 2 S. 25 G.

# 337 ₿. 2451 S.

Laimgruben 3. S. 3/4 e. 6 S. 44 G. Langentheilen z. S. Sch. 1 e. 4 S. 43 S. Lochau D. 1/2 e. 21 S. 148 G. Masch D. Sch. 1 e. 14 S. 108 S. Mengerereuth D. 1/8 e. 20 S. 140 G. Renhof B. 1/2 e. 4 S. 25 G. Reuweiher G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Bilgramerenth D. 1/2 e. 12 S. 75 G. Rebebühl G. 1/2 e. 1 S. 10 G. Rigladreuth D. Solf. 1/20. 265.2235. Rethenfurth 28. Gd. 1 e. 4 S. 27 G. Schindellohe 3. S. 1/2 e. 5 S. 41 G. Schlag 28. 1/2 e. 2 S. 17 S. Thannenbaufel G. 1/2 e. 1 S. 12 G. Trevefen D. Co. 1 e. 27 D. 102 G. Trevefenhammer D. 3/, e. 10 S. 93 G. Balthaus E. 13/4 e. 1 S. 4 €. Beihermühl B. 1/2 e. 3 S. 17 €. Bottenwies 23. 1/2 e. 2 S. 12 G.

1. Pfarefirche, conf., 1749 vergrößert, B. Martin E. C., Am. am Stg. nach Kreugerbobung; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cu. — GD.: alle. An allen Sonnund Feiert. Frihmeffe. An ben Gastenfrietiagen Kreugwegamb. — Gest. 24 Aabert, 14 feg. Rorate-Aemter, 40 Jahr., 4 Quat. Meffen. — Allerseelen-Brudersch. Sampfi. a) am Tage bes beil Vaurentius ober Sig. barauf; b) am Sig. nach Allerseelen. Abenband. in ber sog. Seelencetab. — Daul.: bie Rirche; bas alte Cm. (um bie Bfl.) ift ibr Eigenth; bas neue ist sein 1858 bei Mengerbreuth angelegt; Baul.: bie Pfarrgemeinbe.

11. Pr. S. M. ber König. Gint. 1505 fl. 50 fr. Laft 485 fl. 44 fr. Baut.: ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. — Cher., Megner- und Anabem-Schulteinft vereint; die Dienstwehung ist zu 1/3 Eigenthum ber Kirche, zu 1/3 ber Schulgemeinte; barnach vertheilt sich auch die Baut. Es besteht ein eig. Machenschulkeinst (chne Lienstwehung). — Schulen sind auch in Langentheilen, Rothensturb und Trevelen: bie Schuldier find Giennthum ber Schulgemeinden.

Fullement ericheint in ber Nartiel von 1433 als selbiftant. Biarrei: 1446 mar B. ein Bicariat, 1666 eine Filialis curata (Expeditur) von Cabritemanth; 1657 mure es wieder eine selbift. Farrei.

111. Rapellen. 1. Bedantses, Tit. s. Crucis; 1 a. p. Jur Sommerzseit bäufig Meise. Die Rapelle wird burch Opfer unterhalten. — 2. Sobenbard, B.

baufig Meffe. Die Rapelle wird burch Orfer unterhalten. — 2. Sohenbard, K. Antenius von Padua C.; 1 a. p. Messe nen 9 Dinetagen im Mai und Juni. Gest.: 6 Messen. Bird die Rapelle durch Orfer unterhalten. Mesner- und Schulbienst vereint; die Dienstwehnung (Schulbaue) ist Sigenthum der Schulgemeinte. — 3. Kigsasenth (Schlestar), es. dub., K. Belfgang E. C.; 1 a. p. G. D.: Brc. (wenn es nicht auf einem Sig. fällt). Dieweilen Messe. Bauf.: die Kapelle.

## 11. Schlammersdorf. 104 S. 675 G.

Schlammersdorf, D. Schlf. Sch. 34 H. 245 S.

Aicha C. 1/2 e. 2 S. 10 S. Dreifaltigkeits Airche 1/4 e. (nurkirche) Ernstfeld D. Schiß. 1/4 e. 16 S. 105 S. Höslas D. 3/4 e. 12 S. 80 S. Menglas D. ¼, e. 21 g. 125 S. Nastin D. Schle. ¼, e. 13 g. 74 S. Neumüßle E. ¼, e. 1 g. 9 S. Oberhaumermüßle E. ¼, e. 1 g. 10 S. Rothmüßle E. ¾, e. 2 g. 9 S. Starkenader E. ¼, e. 2 g. 8 S.

1. Pfarrfirche, um 1775 neugeb., 1778 conf., P. Lucia V. M., Kw. am Stg. nach 13. Juli; 4 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Rebent. Im Abvent woch. I sog. Rorate-Amt; im März Stäg, Andacht zum seil. Franz Adb. hert. an 2 Seunt. Hillin. Gebet. — Gest.: a) 17 Jahrt., 4 Dadr., 4 Jahr., 12 Menat., 16 sog. Ruberiche Messen; ban Samet. Abendardat für bie armen Seelen; an ben 4 Daat. Sonnt. Kreuzwegandacht; c) bas "ewige Licht". — Baul.: bie Kirche; das Cm. ist Eigenthum der Kirche; Baul.: bie Kirche; das Cm. ist Eigenthum der Kirche; Baul.: bie Kirche;

11. Liberae collationis, nachdem die fr. jur Prafentation berechtigte Gutsberrschaft von Schammersborf und Wenglas i. 3. 1861 auf ihr Recht verzichtet hat. Eint. 897 fl. 39 fr. Last 67 sl. 59 fr. Banl.: die Pfl. (an welche der Pfr. einen jährlichen Kanen von 8 sl. zu reichen hat). — Chore, Wesners und Schuldienst bereeint; die Dienstwohnung ist Eigenthum der Kirche, welche sich mit der Schulgemeinde in die Bankast tiefeilt; den Dienst verzicht die Gutscherrschaft und der Pfr. cumulatio.

The Set 1950 werten nach llebertifonumen von Zeigertijdigt in D. Boija befilbilden Asboifen (1 e., 1 D. 8 S.) palietiri; sie gebören jur Pjarrei Eburnborf im Erzbistbum Bamberg. In Schammerborf war spon 1433 ein Plebannes, nach Wieberbesstellung ber tatbel, Reit-

gion in der Oberpfalz wurde es theils von Speinsbart, theils von Lirchentbumbach aus pasoritt; 1679 fam es zur Pf. Wockerborf; 1771 wurde Schlammersborf wieder eine selbsstädige Pfarrei.

111. Recbent. Dreif aftigfeits Kirche, 1816—17 von Pfr. 3a.f. Zeit nugde, 1817 bened., Tit. Ss. Trinitatis, P. U. Y. Frau; 1 a. p. GD.: Titf. und Ptc. (M. Himmelsahrt). An beiden Festen auch Nachmitt. Gd. — Baul.: die Pfarregemeinde. Die Protessanten in Schlammersd. (Z.), und in Hislad (R.), lind dem pr. Pfarregemeinde. a. Culm, die zu Menzias (T.), dem pr. Pfarregemeinde (M.), die zu Menzias (T.), dem pr. Pfarregemeinde (M.), dem bei Menzias (M.

# 12. Speinshart. 217 S. 1528 G.

12. Spettishart.

Speinshart, D. Sch. 20 H. 189 S.
Barbaraberg D. ½ e. 7 H. 66 S.
Dafelhof W. ¼ e. 3 H. 25 S.
Kellerhaus E. ¼ e. 1 H. 3 S.
Seitenthal D. ½ e. 17 H. 101 S.
Süffenweiber E. ¼ e. 1 H. 10 S.
Bicgelhütte E. ¾ e. 1 H. 10 S.
Cremmersdoff D. Sch. ¼ e. 36 H. 254 S.
Bichelberg D. Sch. ¾, % e. 18 H. 124 S.
Grub D. 1½, 1½ e. 2 H. 18 S.
D. Die ibr. H. 26, H. 27, H. 26, 18 S.

neugel. Pfarefirche (ehem. Abteifirche bes Prämonstratenserflistes), 1691—1706 neugeb, 1706 conf.; Tit. unbest. Empfängniß Mariä, Kw. am Stg. uach Kreugerböhung; 9 a. s., S., B., Cm. (an einem gesonverten Plate). — GD.: alle, mit Ausn. berter in Tremmersborf. — Gest.: 4 Jahrt., 1 Amt; 20 Jahr., 4 Quat.: Wessen. — Rosentrang-Brudersch. Tits. am I. Stg. im Oct. 1 Jahrt. Gest.: 24 Messen. — Baul.: bas Nerar, welches wegen ber sog. Säcularisation auch alle Kirchenbedürssissis weden hat; bei Cm.: die Sepulturgemeinte.

Die Gl. Barbara Rap. auf bem Barbaraberg ift im Brivatbefit und profanirt; bas bartige Altarbild wurde auf bem Ratharina-Altar in ber Pfl. angebracht, und ift hier am 4. Dec. ein geft. Amt.

III. Filiall. 1. Tremmersdorf, conf., P. Beter nub Baul App., Kw. am II. Stg. im August; 3 a. f., S., Cm.; alle Sacramente gespenket, mit Ausn. ber Tause (biese in der Pft.). — GD.: Ptc., Rv., St. Joseph; an zwöst Somtagen. Am Btc. aus gutem Willen und auf Ansuchen Nachmittags ges. Litauei. — Gest.: 12 Jahrt., 15 Jahr., 6 Duat. Messen. — Baul.: die Kirche; die subsidier Vanl. is. 3. zwischen dem Arar und der Klistgemeinte freitig; die Cm.: die Kitlasgemeinde. — Chor., Messer und der Klistgemeinte freitig; die Cm.: die Kitlasgemeinde der Gespiele und die Vollegem., welche auch die Baul. hat. — Eine Schule ist auch in Vigertherg. Tremmersdorf (Kredenborf) hatte 1433 einen Pledanns; in der Wartstet von 1666 erscher

es unter bem Ramen Drimbftorf ale Riliale von Speinebart.

2. Gberbibrach, 1771 conf., P. Johann ber Täufer nub ber Ed.; Ru. am II. Sig. im Oct.; 3 a. f., S., B., Cm.; alle Sacr. geft. — GD.: alle, mit Andr. bes Rofentrauf. Im Feste Joh, bed Täuf, bed Evang, und ber fin an gutem Willen und auf Aufwein Nachmitt. gef. Litauet. — Gest.: 17 Jahrt., 15 Jahr-Weifen. — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: die Filialgem. — Ehor., Wesuer- und Schulde. vereint; bei der Dienstwohnung (Schulf.) hat die Schulgemeinde als Eigenthimerin die Baut. Die Protesanten (3, 3, 5 &) find ber prot. Plartei Rensladt a. Entin eingewiesen.

# 13. Stadt - Efchenbach. 285 S. 2037 G.

Stadt-Efchenbach, Stabt, Sch. 198 S. 1343 S.

Boben im Thal\* B. 1 e. 2 H. 12 S. Breitenloße B. 1/4 e. 3 H. 22 S. Erichenbachermühle G. 1/4 e. 1 H. 8 S. Hebermühle G. 1/4 e. 1 H. 8 S. Holzmühle G. 1/4 e. 1 H. 8 S. Holzmühle E. 1/4 e. 1 H. 8 S. Holzmühle E. 1/4 e. 1 H. 8 S. Holzmühle G. 1/4 e. 4 H. 24 S. Rohenrenth (181/4) B. 1/4 e. 3 H. 29 S. Rehaberg B. 3/4 e. 4 H. 28 S. Rehater B. 1/4 e. 4 H. 28 S. Rehater B. 1/4 e. 1 E. 6 H. 43 S.

\*) 1809 aus Kirchenthumbach bieb. gepf., G. 403. Bitelhof B. 1/2 e. 2 S. 20 G.

1. Pfarrfirche, 1690 conj., B. Laurentins M. und Stephan Protom., Aw. am Stg. nach St. Jatob; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (f. bei 111). — GD.: alle, mit Ausn. kerer in der Walff. Alle Soun- und Heiertags frühmeise, an Sount. mit Vertrag (durch den Benei.); Nachmitt. Besp. Im Aceent woch. 3 sog. Rorate-Aemter; in der Fasten am Stg. Predigt mit Kreuzwegandacht, am Donnerst. sog. Delbergand., am Freitag Kreuzwegand. Bem Frochlinf. die zum Nerntessisch in Sahrt. 165 Sahr. Messen. Went. 2 schendand. mit Litauei zum Jahresschlisse. Besp. Sahr. Messen. Went. 2 schenden. Mit Litauei. Alle Denard. 4 Duat. And.; am Stg. ver St. Sebast. mehrstümbig Andetung. In Donnerst. Mint und Procession cum Ssmo. Gest.: 2 Duat.-Renter, 2 Cuant. Wessen.

II. Pr. S. M. ber König; früher (seit 1279) war die Pfründe bem Prämonitratensersische Speinshart incorporitr; nach der so. Säcularisation wurde sie orrganisirt. Eint. 1471 st. 17 fr. (vom Merar 675 st. und 300 st. für den Coop.); Last 418 st. Ab fr. Baul.: das Nerar. — Eine Coop. I. Cl. — Die fr. Hil. Grafenwöhr wurde unter Papst Wartin V. zu einer selbstiständ. Psarrei erhoben (s. S. 401).

Dier ein Fruhmeg. Beneficium, bas aus verschiebenen vereinten Stiftungen besteht: a) aus bem Benef. ad altare ss. Nicolai, Martini et Aegidii in ber Bft. bon ben Brubern Seinrich und Erhard Plogner (erfterer Fruhmeffer in Bappenberg) 1444 gestiftet; b) aus bem Benef. s. Wolfgangi, in bie nachft ber Pift. gelegene, nun abgebrochene Rapelle gleichen Namens von bem Propfte Jorban ju Speinshart und bem Pfr. Johann Durr ju Kafil gestistet (bestand ichon i. 3. 1501); e) and einer Frühmefstistung, welche vor Alters jum Kloster Speinshart gemacht worben war, mit ber Anslage, die Frühmesse in Eichenbach burch einen Ordenspriester lefen zu laffen, beren fleines Rapital aber 1677 von bem Rlofter wieber ber Stadt gurudaegeben murbe; d) aus einer Defftiftung jur Daria-Silf-Rirche (fiehe bei IV). Die gegenwärtigen Obliegenheiten bes fo gebildeten Beneficinme find: a) alle Conn. und Feiertage Fruhmeffe (f. bei I); b) woch, zweimal in ber Mariabilffirche Deffe gu lefen und alle Samstage Abende bie Litanei ju halten; c) jahrlich 101 Deffen pro fundat. ju appliciren; d) Aushilfe in ber Seelforge. In Folge einer Buftiftung, 1817 burch Priefter Ebmunt Dorfner gemacht, bat ber Beneficiat auch bie Pflicht, latein. Schul-Unterricht zu ertheilen. Gint. 409 fl. 14 fr. Laft 24 fl. 49 fr.; bae Pfrunbevermögen wird vom Dagiftrate und von ber Rirchenpflege verwaltet. Gigene Dienftwohnung; Baul .: Stadtgemeinte und St. Bolfgangeftiftung. Die Brafentation wechselt swiften Gr. Dt. bem Ronige (fruber Rlofter Speinshart) und bem Stadtmagiftrate.

Cigener Mefiner (anch fur bie Ballit.), ohne Dieustuschnung; ben Dienst vergibt ber Pfr. und ber Magistrat. Der Chorbienst ist mit bem Anabenschusbeinste verbunden; bie Dienstwohnung (Schulhans) ist Eigenth, ber Schulgemeinde, welche auch bie Baul. hat. Es besteht anch ein Maddenschulbienst. Ein Thurmer, ohne Dienste wohnung, wird vom Magistrate im Einvernehmen mit bem Pfr. aufgestellt.

11. Friedhyf. Kapelle (außerh, der Stadt), <sup>1</sup>/<sub>8</sub> e., §. B. M. V. Dolorosa; 1 a. p., Cm. 3st 3. 3. verfallen. Banl. bei Kap. nud Cm.: die Psarrzemeinde. IV. Wallft. Maria His (Verzstrüge, außerh, der Stadt), 1681 erd, 1685 conf., 1771 neugeb. nud derziße, conf.; Ett. Mariā Heinschung, Kw. am II. Stz. nach 2. 3uti; 3. a. st., 8.; den hier aus wird des Victum in die nutlige, Törfer gebracht. — VD.: Titl. (Stz. nach 2. 3uti), Kw.; Hest des hell. Sebasti, dem ein Mobenatar gew. sit (Stz. nach 20. 3an.); M. Geburt. Nachmitt. Sd. an M. Geburt und Himmels. An den Bestell U. F. Aran und in der Sct. den M. Heinschuld, stäß, Abek. Pitanet. — Der Benef. (f. dei II) hat hier woch. zweimal Messe zu selen und an jedem Samet. Abends gest. Vitanet in hatten. — Gestlenten Color vereichment (ld & in St. Chifchendach) balten fich zur vot. Psarrei Reußaldt a. Cultar.

# 14. Stadtkemnath. 541 S. 2760 G.

 The state of the

Fortschan D. 1/4, 1/2 e. 33 S. 128 S. Schwabeneggaten W. 1/4, 1 e. 3 S. 17 S. 3. 6. defe D. geb. unmittelbar zur Bit. Kennath, die über base Cm. in Obernb. 'D diese E. und die solg. Dernb. 'D dese E. und die solg. Dernb. A. f. (Hoch die Schwaber des Cm. in Obernb.; Zause und Trauung sis in Remn. L. Pfarrfirche, cons.; 1 a. f. (Hoch diet) 1690, 2 a. f. 1756, 2 and. a. f. 1852 cons.; 2 a. p.; Tit. Maria Himmelf., Kw. am Stg. nach Tits.; S., B., Cm. (s. bei

111). — (9D.: alle. Alle Senn- und Feiertage Frühmeise mit Vertrag, Nachmitt. Beep. An Wechentagen gene. Früh- und Pfarr-Weise. Alle Faneltage Abends gel. Etianei. Am Veradend vor Pfingsten und Frohnleichns. Verper; vor Tits. ges. Litanei. Am Veradend vor Pfingsten und Frohnleichns. Verper; vor Tits. ges. Litanei. Am Veradend vor Maria Empfängnig Vedper und gesung. Litanei, und in der Octave diese Festes täglich Amt, Abends Litanei über Octave diese kestes täglich Amt, Abends Litanei zuf Abends Litanei. Am Abends Litanei. In ver Frehnleichn. Octav täglich Miserere, am Freitag und Stg. aber Kreuzwegant. In der Frehnleichn. Octav täglich Miserere, am Freitag und Stg. Amt. Abends Litanei. Am Si. Schaftiansssessen Vesten von Verläge Amt. Abends Litanei. Am Sexabend und am Tage sept. Oolor. des Stadat Mater; Itäglich Abends Litanei. Am Sapresselbussis kaver im März; am Pertinuc. Sig. Rhends Litanei. Am Jahresselbussis Prechigt und ges. Litanei. — Gest.: 59 Jahrt., 83 Jahr., je 3 Ouat., je 2 Monat-Wessell und ges. Litanei. — Gest.: 59 Jahrt., 83 Jahr., je 3 Ouat., je 2 Monat-Wessell und ges. Pitanei. — Gest.: 59 Jahrt., 83 Jahr., je 3 Ouat., je 2 Monat-Wessell und ges. Pitanei. — Gest.: 59 Jahrt., 83 Jahr., je 3 Ouat., s. Christi. Tits. am Stg., nach Frehleichnamssess. Am den Staden inter eingezogenem Wessellenssien. — Brudersch, Corpe. Christi. Tits. am Stg., nach Frehleichnamssess. Am den Staden inter ein Processes Amt und Precesses. Am 24. die Setatemeinter — Vanlet. die Kirde: die den kommer us. V. die Kirdes. die Auta. Ammer. —

Banl.: die Kirche; bei dem Thurme zu 1/3 ie Kirche, zu 2/3 die Stadzemeinde.

11. Pr. S. M. der König. Eint. 2967 fl. 20 fr. Laft 1030 fl. 2 fr. Banl.: der Pfr. — Eine Cooperatur I. Cl., auf Grund eines 1387 von der Stadzemeinde gestifteten, schon feit Vangem mit der Pfartpfrühre vereinigten Frihmefs-Beneficiums. — Eine Cooperatur II. Cl. (seit 1773). — Gigener Mehner (auch sin die kebent, der Eadet); dei der Dienstwehpung trägt die Stadzemeinde die Baul.; der Dienst wird vom Magistrate im Einvernehmen mit dem Pfr. verzeben. — Die Chorregenten nud die Trganisen Stelle süh mit den beiben Schuldensten vermehmer, die Contension der den den der der verden vom Magistrate im Einvernehmen kontienste verden den und Bestimmer vom Magistrate im Einvernehmen mit der Vecal-Schulinspection durch Präsentat. desetzt; bei der Dienstwehmen mit der Vecal-Schulinspection durch Präsentat. desetzt; bei der Dienstwehmen mit der Kraufselkste. Den üben der Thistimer wird vom Anglistrate im Einvernehmen mit der Kraufselkste. Teustenboch im Mehenet.

111. Rebent. 1. Friedhof-Lirche, 1604 erbaut, A. Maria Magbalena; 1 a. p., Cm. GD.; am Allerferlentage. Gesti. 19 3. Meffen. Baul. bie Kirche; sie bat auch bei Cm. Sigenth. und Baul. — 2. Kalbarienberg. Lirche, 1730 erb., Tit. ber gefrenz, Leilant; I a. p. Gesti. alle Samet. eine Messe. Baus: bie Kirche.

Die ebem. Kannel Camer. Lirde, B. Anton v. L., ift im Prientbeffe und prefanirt.
- Die fog. Graben. Lap., 1580 erb., B. B. M. V. Dolor., feit 1804 pref., ift Baufindel. Die Kop., in bem 1678 von Ebriftob v. Trantenberg geft. Bürgerbital ift nicht antgebant.

IV. Filialt. (f. bei II) Oberndorf, conf. (ber Bochaltar 1711), P. Geerg M., Rw. am Sig. nach 24. April; 1 a. f., 1 p., Cm. Taufe unt Trauung für bie Einwehner einiger Trifchaften. GD.: Rw.; Allerieelentag. An Sonnt. Rachmitt. Spriftenlebre. — Geft.: 9 Jahrt., 13 3. Meffen. — Baul.: bie Atrobe, sie bat auch

<sup>3)</sup> Piefe find nach bem alten Bräfentatiene-Regifter und der Retritel en 1666; a) Missa angelica ad alt. es, Joann. Bapt. et Evang. et s. Catharinae; b) Missa ad alt. en M. V. alian Fraternitatis pistorum (1496 geft.); c) Missa ad alt. annium ss. Virginum (and B. M. V. alian naut. 1465 geft.); d) Missa ad alt. annium ss. Virginum (and B. M. V. alian naut. 1465 geft.); d) Missa ad alt. annium ss. Virginum (and B. M. V. alian naut. 1465 geft.); et Missa ad alt. annium ss. Virginum — Bair dem Bitare ss. duodecim Apostolorum naut das Beneficium Primissariae, en rem et 1656 beig: Redditum perceptup taparochus. — Sen den etgan 4 Beneficium Primissariae, en rem et 1656 beig: Redditum perceptup penes Senatum etvicum; pars reditumu celti in salarium ministria ecclesiae, pars aliqua hospitati applicata. Pedre zibit and nad Brastoft en 1761 ter Spitaffent (rem Ragiftat retradict) des Eutentum fift de 165 etc.)

bei Cm. Eigenth. und Baul. — Chors, Megners und Schuldienst vereint. — Eine Schule ist auch in Neusteinreuth; bas Schulhaus gehört ber Schulgemeinde.

V. Rapelfe Schönrenth (Schloftapelle), 1477 erb., cenf.; 1844 nach bem Brande von 1819 neuged., bened., P. Sebastian M.; 1 a. p. Bisweilen Messe. Gest.: 1 Jahr-Wesse. Baul.: die Guteberrschaft.

In ber Maria-Bilf-Rapelle ju Raibit wird bie beil. Deffe nicht gelefen.

Die Protestanten (5 D. in Remnath, 32 G.) halten fich jum pr. Pfarripft. Wirbeng, G. 403.

### 15. Walbeck. 169 S. 1200 G.

**Walbed**, Martt, Sh. 67 §. 465 S. Albententh W. 1 e. 4 §. 36 S. Albententh W. 1 e. 17 §. 135 S. Bergnersenth D. 1 e. 17 §. 135 S. Bergnersenth D. 1 e. 7 §. 50 S. Dingarten D. 1 e. 7 §. 52 S. Guttenberg D. ½ e. 17 §. 114 S. Pahnereggaten C. ½ e. 1 §. 6 S. Pütten G. 1 e. 1 §. 5 S. Ärglik D. ¾ e. 12 §. 108 S. Krenau W. 1 e. 2 §. 20 S.

Rettenmüßle (e. ³/<sub>k</sub> e. 1 Ş. 6 €. Neumüßle (obere) E. ¹/<sub>2</sub> e. 1 Ş. 11 €. Neumüßle (untere) E. ¹/<sub>3</sub> e. 1 Ş. 10 €. Binzemßof W. ³/<sub>k</sub> e. 3 Ş. 16 €. Rofenbüßl W. 1¹/<sub>k</sub> e. 2 Ş. 12 €. Schweißenreuth D. ¹/<sub>3</sub> e. 11 Ş. 70 €. Tiefenbäch J. Ş. 1 e. 2 Ş. 12 €. Ziefenbäch J. ‡. 1 Ş. (3. 3. unserwechnt) Bwergau D. ³/<sub>k</sub> e. 12 Ş. 72 €.

R. Pfarrtirche, 1730 erb., 1738 erweit., 1731 conf., P. Joh. v. Rep. C., Kw. am testen Sig. im Juli; 1 a. I., 2 p.; S., R., Cm. (außerh. bee Marttee). — GD.: alle. Mut am St. Ultrich und Et. Regie (I. Ammert.). In der Fafen: am Witten und Arcitag Arenzwegand. — Gest.: 33 Jahrt., 38 Jahr. Wessen: am Witten wen Warta-Trost. Tift. am Sig. nach St. Augustin. Annt am Tage ber heit. Plenita, Nugustin. Allelaus d. Tel., am Tift; 1 Jahrt.; 12 Menat. And. Gest. 14 Jahrt., 8 Wessen: Am. Gest.: 14 Jahrt., 8 Wessen: Am. Gest.: 14 Jahrt., 8 Wessen: Am. Gest.: 15 Gestes und Fix. geste gest

11. Pr. S. M. der König. Eint. 795 fl. 51 fr. Last 69 sl. 47 fr. Banl.: be Pst. — Die Pfarrei wurde 1674 durch Abtrennung von Kasil (S. 402) errichtet. — Begen Schenlung einiger Grundstüde hat der Pfr. jährlich 2 Jahrtag Alenter pro donat zu halten. — Cher., Meßner und Schuld. vereint; bei der Dienstwohnung hat die Pfarregemeinde (slatt der armen Kirche) zu <sup>7</sup>/<sub>4</sub>, die Schulgemeinde zu <sup>1</sup>/<sub>4</sub> die Baul.

# Dekanat Sulzbach.

### Das fogenannte Simultaneum.

Die sog, Respenation war burch die platzischen Churssürken Kriedrich II. und insbesondere Ott-Keinrich in die ganze Oberpfalz eingesighet werden. Nach letterem (1557)
fam Pfalz-Neuburg mit Sulsbach ("junge Pfalz") an den Pfalzgraßen Wolfzang von Zweibrüden, dessen Schiep Laben Keiburg, Angust aber Sulsbach erbielt (1614). Welfa.
Bischen trat (1614) zur falb. Kirche zurild. Als nach Bestigung der Geligde erbielt (1614). Welfa.
Bischen trat (1614) zur falb. Kirche zurild. Als nach Bestigung der Geligden freiberich V.
von der Pfalz der Herzog Maximilian I. von Bapern die Churrwürde und die Oberpfalz
erbielt, sührte er dielbst (1624—28) und auch, unter Witwirtung des Herzog Wolfgang
Bilbelm: im Sulsbachischen die ath. Religion wieder ein. Der Kürnberger Reces vom
Jahre 1649 brachte meurdings den Protesfantismus in Sulsbach zur Perfalz, die fobb

am 22. Februar ju Roln zwifden bem Bergog Philipp Bilb, von Reuburg (Gobn bee Bergoge Bolfgang Bilb.) und bem Bergog Chriftian August von Gulgbach (Gobn bee Bergoge Angust) ein Bergleich babin gefchloffen murbe, bag bie Ratholiten und Protoftanten gemeinfamen Befit ber Rirden, ber Gottesader, bes Rirchenvermogens, ber Stiftungen u. f. w. haben follten, ein Bergleich, ber übrigens in Einzelnheiten nicht überall rechtefraftig murte. Bergeg Chriftian August selbst trat 1655 zur lath. Religion zurud. — Dies im Allgemeinen bie Geschichte ber Einführung tee Gimultaneume, bas an ten verschiet. Orten wieber manche Befonterheiten bot.

Das Defanat Gulgbach umfaßt nun alle biefe Gimultan-Bfarreien (nur Premeureuth ift rein tatholifd) und bilbet fo einen Begirt mit gang eigenthumlichen Berhaltuiffen. Diefe brachten es auch mit fich, bag, namentlich mit Rudficht auf Die Stellung in ber ebemaligen Sauptstadt Gulgbach, ber Stattpfarrer bafelbft immer gugleich Detan ift und nur ber Rammerer bee Rural - Rapitele aus freier Babl ber Capitularen bervorgebt.

Die Pfarr und Filialfirden fint faft alle fimultan; Die Rebentirden faft alle tatholifch; Die Gimultan Eigenschaft bei Rirchen, Cm., B. etc. ift burch ben Beifat (sim.) angebeutet. Bei ben ju jeber Pfarrei gehörigen Orten ift nur bie Bahl jener Baufer angegeben, Die fich im Befibe von Ratholiten befinden. Bur Bervollftanbigung ber Befdreibung murben aber auch bie Baufer, Seelengahl, gottebeienftlichen und anberen Berbaltniffe ber protestantifden Pfarreien in Rurge angegeben, und biergu, außer bem tathol. Pfarrberichte, auch bie "Ctatiftifche Befchreibung ber prot. Pfarreien im Rouigreich Bapern bieffeite bee Rheine" (III. Musgabe, Rurnberg 1853) ju Silfe genommen.

#### Sulzbach. 303 S. 2170 €.

Sulzbach, Stadt, Sch. 165 S. 1300 S. Altenburg E. 1/8 e. - B. - S. Bobenhof G. 1 e. - B. - G. Frofchan E. 3/8 e. - f. - S. Grafmühle E. 1/4 e. - S. - €. Diplunible G. 3/4 e. 2 S. 18 G. Rempfenhof 28. 1/2 e. - \$. - S. Lindhof 28. 1/2 e. - S. - G. Lobenhof €. 1/2 e. 2 f. 10 G. Loberhof E. 3/2 e. - 5. - €. Dberfcmaig 28. 3/4 e. - \$. - €. See 20. 1/2 e. - \$. - S. Schwedenmüble G. 1/2 e. - g. - S. Sternftein 28. 1/4 e. - S. - S. Unterfchwaig D. 7/2 e. 5 D. 36 €. Donnenricht (Michaelo B.) D. Gd. 11/4 e. 15 ₺. 89 €. Altmannehof D. 11/4, 1/2 e. 8 S. 48 S. Rarmenfelben D. 1 1/4, 1/2 e. 17 5. 52 €. Lanbunhle E. 11/4, 1/2 e. 2 S. 21 S. Speckhofe D. 11/4, 1/4, e. 13 f. 66 S. Speckhof B. 13/4, 1/4, e. 2 h. 12 S. Traßiberg D. 11/4, 1/2 e. 23 h. 137 S. Biplhof D. 11, 3, e. 14 g. 74 E. Rofenberg, D. Sch. 1/g e. 13 D. 89 S. | Wirnericht W. 1, 1/g e. 2 D. 12 S. 3n Snighach Babnbol, in Altmannebof haltflation, im Pfarrbeg. 11 Bartbanschen ber Enbabn.

Arghans E. 3/4, 1/4 c. - B. - S. Breitenbruun D. 1/2, 1/4 c. - D. - €. Ertheim 3. 1/1, 3/1 e. - B. - €. Emmanneberf B. 1/2, 1 e. - B. - G. Fenerhof E. 1/4, 3/4 e. - S. - G. Burftenmühle €. 3/4, 1/4 e. 2 5. 13 €. Gallming D. 1/2, 3/4 e. - S. - €. Großenfalg D. 3/4, 1 e. 8 f. 38 €. Baringleh D. 1, 1/2 e. 3 S. 21 G. Bub G. 1/2, 1/8 e. - P. - €. Rauerhof D. 1/e, 3/4 e. - S. - S. Steinfalz D. 3/4, 11/4 e. 1 S. 10 S. Rropferericht D. 3/1, 1/0 e. - B. - G. Rrottenhof €. 1/2, 7/8 c. - S. - €. ℓ0\$ T. 3/4, 1/4 e. 9 \$. 36 €. Dbereberf D. 7, 1/2 e. 11 S. 59 3. Philippeburg (Dammer) 28. 3/4, 1/4 e. 2 \$. 29 €.

Prangerehof 2. 1/2, 3/4 e. - S. - €. Bulvermühle €. 3/4, 1, e. 1 6. 7 €. Rummerericht 28. 3/4, 11, e. 2 5. 13 €. Seitersberg  $\mathfrak{B},\ ^3/_4,\ ^5/_4$  e. —  $\mathfrak{H},\ -\mathfrak{H},$  —  $\mathfrak{H}$ . —  $\mathfrak{H}$ .

1. Pfarrfirche (sim., bas gange Bresbyterium jeboch und fammtliche Altare, fewic bas ebem. bergogl. Dratorium, ausschließlich tathel.), conf., Tit. Maria himmelf., Kw. am Sig. nach Titf.; 4 a. p., S., B., Cm. (s. bei III). — GD.: alle. Alle Sonne und Feiertage Frühmesse, Nachmittags Vesper, Abends (Abvent und Hasten ausgen.) ges. Litanci. An Kestvorabenden Besper. An den Donnerst. in der Kasten Abendandacht mit Predigt. — Gest.: Ann am Tage des heil. Alossins, 22 Bochen-Messen. — Brudderssch, dom guten Tode (Todesangst Christi). Haupst, am Vietnondag. Am III. Sig. im Sept. mod im Abvent Nachmitt. Sonvent mit Pred. I Reg., 12 Monat-Messen. — Baul.: das kath. und das Kirchenvermögen (das Kirchenvermögen ist getheilt, die Kirchenvaldung aber nicht).

Die bergogl. Rurftengruft unter bem Presbyterium wird vom Merar unterhalten. - Die 31. Leouh. Rap, an ber Bit, wurde abgebrochen. - 3m Pfarrhans ift ein Orat, privat, mit a. p. 11. Br. G. Dt. ber Ronig, ale Rechtenachfolger ber Bergoge von Gulgbach. Gint. 3175 fl. 58 fr. (600 fl. aus bem bacir. Deffond für bie Coop.); Laft 1179 fl. 14 fr. Baul .: Die vacir. Deffenftiftung (f. unten). - Mit ber Bfarrpfrunte Gulgbach ift feit 1660 bie früher felbstiftanbige Bfarrpfrunde Rofenberg wegen Ungulanglichfeit vereint'; und wird Rosenberg nebst Boppenricht burch einen Coop, versehen. — Zwei Cooperaturen 1. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. Eigene Dienstwohnung in einem abgefonderten Theile bes proteft. Pfarrhaufes; Baul .: Die vacirende Deffenftiftung. Tifch ec. im Pfarrhaufe. - Bor ber fog. Reformation bestanben in Sulzbach 14 Deg - Beneficien2, welche in Folge ber Religionsanberung eingezogen und vermengt murben. Bei Ginführung bee Gimult, murbe biefes Beneficialvermogen gwifchen beiben Confessionen getheilt, und führt ben Ramen "vacirente Deffenftiftung"3. - Gig. Definer (zugleich fur die Rebent. und die Ballft.); Die Dienftwohnung ift Eigenth. ber vacirenden Deffenftiftung, welche auch bie Banl. bat; ben Dienft befette in ben 2 letten Fallen bie fal. Regierung auf Gutachten bes Pfarrers und bes Begirfeamtes (fr. ber Defan). - Die Chorregenten- und bie Organiften-Stelle find mit ben beiben Rnaben-Schuldiensten verbunden; bie Dienstwohnungen find Eigenthum ber vacirenden Deffenftiftung und von ihr baulich zu unterhalten; Die Schullocalitäten geboren ber Pft. Die Mädchenschule ift seit 1855 ben Schulschweitern anvertraut; se Anfaltse gebäulichseiten sind Eigenth. ber vacir. Meßstiftung; diese hat anch die Baul. Aus einer tath. sog. Alumnatsstiftung istenen Remunerationen für 4 Chorsanger (Alumnen). Ein Thurmer (feit Bertrag von 1861 ftete tathol.) für Chorbienst und Thurmwache wird bom Pfr. und Dagiftrat bestellt. - Dem Pfr. unterfteht auch bie Bomer'iche Stiftung gu fath. Gultus-, Erziehungs- und Bobltbatigfeite Zweden.

111. Rebent. 1. Friedhof-Rirche (sim.), 1/2 e., cont., P. Georg M., &w. mit ber Pft.; 1 a. (sim.) p.; Cm. (sim.). Am Allerfeelentag Amt und Pred.; wabrend ber icg. Allerfeelenctav Noendand. Die gew. Seelen-Go.; öftere Weffen. Geft. 24 3ahr-Weffen. Bant. (bei Kirche und Cm.): die simult. Pfarrfirchenstiftung. 2. Spital-Kirche (sim.), fr. Kapuciner-Kirche, 1730 erb., P. Clifabeth Vid.; 1 a.

(sim.) p. &D.: am Ptc. (Stg. bor 19. Nob.). Boch. 1 Deffe. Baul.: die Spitalftiftung.

¹) ©o lange Rofenferg einen falb. Hr. balte, wobute der pret. Hr. im Siebeneichen im dem. Beneficialbanie; jeit die Ials Harrei von Sulphad aus berfeben wird, fiebelte der Pr. Hr. and Rofenf. Betein tähl 1612 Beneficier. I. Missa Summi Altaris B. M. V. (nobriebent) und die Mattief von 1666 enthän 1629 Beneficier. I. Missa Summi Altaris B. M. V. (nobriebentid iß biele; All. R. Franch-Meiger, 1330 vom Stalignafen Friedrich gefültet, 1333 und 1390 dund Menrei Mere Meige, Praedicatura et eidem annexum benef. medli alt. s. Bardarno super testudine (n† Pr. Barthirden; 2. Praedicatura et eidem annexum benef. medli alt. s. Bardarno super testudine (n† Pr. Barthirden; 3. s. Magni Abb. n† der Barthirden; 4. s. Jodoc Conf., af der Barthirden, per Magdalenam, Ersami Sauerzapiers, quondam civis in Sulzbach, relictam vidama, erectum et fundatum; 5. s. Laurentii in parochiali seu s. Leonardi in Capella proxime adjuncta, vulgo die Rungime (1351 von ¾fr. Muchol phy gelt;) 6. s. Nicolai; 7. s. Aegidii; 8. duodecim Apostolorum; 9. s. Wolfgangei (geft, 1364 von den Gribbern Baiter, Eudwig und Ultric Gehenfen von Reidenetd); 10. s. Catharinae; 11. Vicaria sive praebenda B. M. V. in ecclesia parochiali ae in hospitali extra muros civitatis Sulzbach; 12. s. Elisabethae in Hospitali; 13. s. Nicolai im Solofe; 4. Cap. s. Barbarae in Siebenaich prope civit. Sulzbach (geft, 1394 burd Ultrig Munertbaler zur Dalung eines befähn. Rablans; die Kap. murbe 1813 geffört); 15. Cap. s. Annae in Peutenthal in Sulphade erchight (jet Rungem Jammu ber Zeithgd) (geft 1361 fam in Peutenthal in

Sutybacher Berrichaft (feit Langem fammt der Drichaft gerftört; das Aftarbild fam in die Wift. 31. dei V).

"Berroaltet von der Aftarbigge. Es roben daranf die zub I. verzeiche. 2 Wochen Wiffen.

"Berroaltet vom Ragifirat (durch ein kalt, Mitglied). Die Spitafistung das Gerirage zu geben.

Die alte Spitalfirche, conf., B. Glifabeth Vid., murbe von Raifer Rarl IV., ber auch bas Spital erweiterte, erbaut (außer ber Stabt). Geit 1803 ift fie profanirt und im Bribatbefit: bas Spital wurde in bas ebemal. Kapuciner-Riofter verlegt. — 3nr magiftratifchen Berwaltung biefes Burger-Spitals wird abmechfelnt balb ein Ratholit, balb ein Protesiant bestellt.

3. Bebwig Rirche (fr. Rlofterfirche ber Galefianerinen), 1755 von Eleonore, Gemablin bee Berg, Chriftian Auguft, erb., B. Debwig Vid.; 3 a. p., S. An Conn-und Feiert, gew. zweite Fruhmeffe, mit Bortrag. Im Abvent woch, zweimal fog. Rorato-Mmt. Beft .: 1 Amt, 1 Deffe. - Die Baul. wird vom fath. Bfarrt .- Bermögen getragen.

IV. Geit Enbe bee Jahres 1862 besteht ju Gulgbach (im ehemal, bergogt. Schloffe) eine Strafanstalt fur weibl. Befangene, in welcher fomobl tatbolifche ale proteft, Sträflinge untergebracht find. Die Geelforge, Ratechefe, Abbaltung bes Bb. an Sonn- und Feiertagen und ber Deffe an einigen Bochent, fur bie fath. Gefangenen obliegt einem eigenen Sausgeiftlichen, ber bis jest in bie Rothwendigfeit verfest ift, die Gb. in demieschen Betfaale abzuhalten, der auch für die Protestauten bestimmt ift. Ihn ernennt S. M. der König. Das Nerar gewährt ihm jährlich 600 fl. Die Hoftapelle ad s. Nicolaum im ehemal. berzogl. Schosse ih durch Umbau entfernt. Die Oreifalijaseits-Kadesser, angespalb der Stadt, in nich bened, vonet, von ur Privatandacht.

V. Ballff. S. Anna (auf dem Anna-Berge, östlich von der Stadt, J., e.), den dem Kjalgarafen Edristian August 1656 erdant, 1790 vergreß. R. die heil. Anna; 3 a. p., S. — GD.: Ptc. (das in Sulzh, gedot. Feiertag ist), Stz. bet und nach demsesselben, Dreisattigeites, Schutzengels, M. Geburt. In der Octade des Ptc. tägl., Weiße, Abends Litanei; letzter auch am Pfingssmontag, Schutzengels, Maria Geburt. - Beft .: 52 Bodens, 33 Jahr-Deffen. - Baul .: Die Rirche. - Die Bewachung verfieht ein Eremit, beffen Bohnung Eigenth. ber Rirche ift; fie hat anch bie Baul.

Rachft ber Ballft. bie Loretto-Rap., 1753 erb., B. U. L. Fran; 1 a. p. &D .: Btc. (D. Geburt; wird in ber Bft. gebalten). Geft : 6 Quat .- Deffen. Baul .: Die Ran.

Die Proteftanten in Gulgbach nebft ben unmittelbar gur Stadtpfarrfirche und einem Theile der Bereigen Drifdaften bilben eine eigene Pfarrei und deben außer dem Smitchan Richen mit bem fin. Cm. feine eig. Kirchen, aber 4 eig. Schulen, 2 Pfarrer und baben außer ben Simultan-Richen mit dem fin. Cm. feine eig. Kirchen, aber 4 eig. Schulen, 2 Pfarrer und einen Hofpitalspreidige, welcher zugleich Leberer an ber lat. Loebereitungsichnle is, nur die, Messen. Der prot. Attar in der Pfl. ift am Eingange in das Preschertum; den Gd. daben die Protessanten von der Kathe in der Vff. ist am Eingange in das Presboterium; den Gd. daben die Pressentia vor dem der Audosisten. Am Kreitaga is [a. Destinude; Istal in der Woch ein Keiter, die fie and am Ritten Gd. In der Spitallirde daden sie is am Z. Sig. Gd. B. Philadd: Salisad 279 H. 1650 S., Attendung 1 D. 6 S., Grogenfast 8 D. 61 S., Erstellung 2 D. 19 S., Empanusberg 2 D. 16 S., Auserboi 6 D. 33 S., Rempiendoi 4 D. 33 S., Reinstalz 8 D. 40 S., Embol 2 D. 14 S., Dertscharg 4 D. 25 S., Pangerboi 3 D. 15 S., Rummervicht 2 D. 8 S., See 2 D. 17 S., Seitersberg 4 D. 24 S., Derenstein D. 12 S., Bodenhof 1 D. 8 S., Reundoi 1 D. 7 S., Gritersberg 4 D. 24 S., Derenstein D. 12 S., Bodenhof 1 D. 8 S., Reundoi 1 D. 7 S., Gritersberg 4 D. 24 S., Derenstein D. 15 S., D

An ber Strafanftalt (fiebe oben bei IV) ift ein eigener prot. Sausgeiftlicher angefiellt, unb

ift ber Sausiehrer (and fur bie Ratboliten bestimmt) 3. 3. protestantifd. Die Inben (c. 32 S. 175 G.) haben in Gulybach eine Spnagoge, Sch. und einen eig, Leichenader,

VI. Filialf. Poppenricht (sim.), conf., B. Dichael Archang., Rw. am Stg. nach 29. Cept.; Sochaltar (sim.) mit a. p., Rebenaltar mit a. p.; S., B., Cm. (sim.); alle Gacr. gefp. - & D .: Btc., Rw.; bie übr. f. bei Rofenb. - Beft .: 7 3abrt., 38 3abr. Deffen. - Baul.: bas (getheilte) tathol. und proteft. Rirchenvermogen; bei Cm .: bie fim. Filialgemeinbe. - Chor, Degner- und Schuldienft vereint: bie Dienftwohnung ift Eigenth, ber Rirche; Baul.: bie fath. Rirche und Schulaemeinbe.

Die Proteftanten in Boppenricht und Begirt bilben eine eigene Bfarrei, mit Rofenberg combinirt (fiebe bei VII), mit eigener Schule. Die Gt. fiebe bei Rofenberg. Beftanb: Boppenricht 7 h. 54 C., Altmannsbof 9 h. 41 C., Traffelberg 2 h. 12 C. 3m Gangen 18 h. 108 C.

VII. Pfarrfirche Rofenberg (sim.), conf., B. Johann ber Tauf. und ber Evangelist, Rw. am I. Stg. im Sept.; Hochaltar (sim.) mit a. p. und Nebenaltar mit a. p.; S., B., Cm. (sim.); alle Sacramente gespendet. — GD.: a) Btc. am 24. Juni und 27. Dec.; Rm.; b) an ben gem. Conntagen wechfelnt mit Boppenricht; c) in Poppenr. find (wegen ber größeren Bahl ber Ratholiten) bie bochften Refte bes herrn und die Feste U. L. Frau; an ben übrigen Festen wechselt ber Go. gleichfalls awischen beiben Kirchen. — Gest.: 7 Jahrt., 24 Jahr Meffen. — Baul.: bas (getheilte) fath. und prot. Kirchenvermögen; bei Cm.: bie simult. Sepulturgemeinde.

Chor-, Megner- und Schulbienft vereint; Dienftwohnung ift bas ehemal. tath. Bfarrhaus Chort, Megner und Schuldenit vereint; Arenfmognung it tas egemal, tath, Pfatryaus (f. bei II); bie fath, Africenftiftung, bie fath, Africe und Schulgem, hoeben bie Bant, Die Protestanten in Rosenberg und Bezirt bisten eine eig. Pfarrei, combinit mit der den Poppenricht (sebe bei VI) und dem Pagrirth in Rosenberg siche dei II, Anmert), mit eigener Schute. Die 600- sind soll ale in Rz; in Poppenrich nur eismat; sie find nach em fabolischen Beland: Rosenberg 45 d. 255 S., Vertenbrunn 10 d. 65 S., Saltmin 64, 31 S., Saringlob 3 d. 14 S., Arepfererich 6 d. 31 S., Vertenbrunn 10 d. 65 S., Siedenerichen 9 d. 57 S., Wirtsinglob 3 d. 14 S., Arepfererich 6 d. 31 S., Vertenbrunn 10 d. 65 S., Siedenerichen 9 d. 57 S., Wirtsinglob 2 d. 20 S., Archenberg 4 d. 85 S., Archenbischen 9 d. 57 S., Wirtsinglob 2 d. 64, Seigenreiche 1 d. 59 S. 31 Sangan 88 d. 538 S. — Die noch eingescharten Dietereberg, Grund, Probos, Stifterssoh sind wegent ber lath. Ps. Allschmang, Bieth. Eichkätt.

#### Erbendorf. 516 5. 3800 €.

Erbendorf', St. Sch. 130 S. 1021 S. Altenftabt D. 1/2 e. 22 5. 167 G. Afchenhof E. 1/2 e. 2 S. 11 S. Borborf D. 3/4 e. 6 S. 50 S. Eppenhof E. 1/2 e. 2 S. 6 G. Frauenberg D. 1/2 e. 7 S. 48 G. Grengmühle G. 1 e. 1 S. 14 G. Grötichenreuth D. Cd. 1/2 e. 18 5. 119 6. Dobenwies E. 1 e. 1 S. 5 S. Dopfau B. 3/4 e. 4 g. 47 G. Rornhof G. 3/4 e. 1 S. 8 G. Mapfberg D. 1 e. 9 S. 75 G. Baterlhütte 28. 1/4 e. 3 S. 14 G. Bfaben j. S. 11/s e. 15 S. 87 G. Schabenreuth D. 1/2 e. 19 S. 130 G. Thann's BB. 1/4 e. 4 S. 41 S. Bafbern j. S. Sch. 1 e. 15 S. 88 S. Betitorf D. 1/2 e. 18 S. 107 G. Biegelbütte ' E. 1/2 e. 1 S. 4 G. Rrummenaab, D. Sch. 3/4 e. 225. 1528. Burggrub D. 1, 1/4 e. 3 S. 43 G. Reifermühle E. 3/4, 1/4 e. - S. 1 G. Steinbubl D. 1, 1/4 e. 2 g. 30 G. Thumfenreuth, D. Sch. 1 e. 9 S. 82 S. Altenreuth B. 13/4, 3/4 e. 2 S. 8 G. Barnhöh D. 11/4, 3/4 e. 15 S. 101 S. Baprischof E. 1, 1/2 e. 1 S. 5 S. Eiglesborf 2B. 11/g, 3/4 e. 4 S. 31 G. Frauenreuth D. 13/4, 1 e. 25 S. 155 S. Friebenfele D. Gd. 11/2, 3/4 e. 32 S.

215 6.

Gleichhof E. 1/2, 1/2 e. - \$. 2 S. Baurborf D. 1/4, 1 e. 13 S. 72 G. Doffut G. 1, 1/2 e. 1 . 4 G. Ingleehöf B. 1/g, 1 e. 3 f. 25 G. Röhlerloh (Rellerloch) B. 7/4, 1e. 25. 11 G. Robibühl D. 11/6, 1/6 e. 17 S. 72 G. Rühlermorgen G. 1, 1/4 e. 1 S. 10 G. Leben D. 11/4, 3/4 e. 7 S. 44 G. Dberneumühl G. 11/9, 3/4 e. 1 S. 5 G. Deb B. 13/8, 3/4 e. 3 S. 19 G. Blarn (mit Mühle) D. 1/4, 3/4 e. 3 5. 36 G. Caffenhof B. 1/4, 7/8 e. 5 S. 48 G. Schmierhäufer 2. 11/4, 1/2 e. 1 5. 7 S. Schönfuß D. 11/2, 3/4 e. 12 S. 67 S. Schufterberg E. 11/2, 3/4 e. 1 S. 2 S. Siegrit D. Soff. 3/4, 3/4 c. 23 S. 168 S. Stofan B. 1, 1/a e. - B. 7 G. Trautenberg D. 1, 3/4 e. 7 S. 76 G. Trettmanns D. 11/g, 3/4 e. 9 5. 57 G. Unterneumühl 2B. 11/2, 3/4 e. 4 5. 29 €. Baffenhammer E. 1, 1/4 e. 1 S. 10 S. Biegelbütte G. 1, 1/4 e. 1 S. 7 G. Bildenreuth, D. Cd. 11/4e. 75. 826. Birtenreuth D. 1, 3/4 e. - g. 4 G. Frodererenth D. 11/2, 1/4 e. - S. 14 G. Geisthof E. 1, 1/2 e. - B. 1 S. Glashütte B. 11/4, 3/4 e. - 5. 20 €. Göffenreuth D. 11/g, 1/4 e. - S. 4 G. Gramlhof B. 13/4, 1/2 e. 1 S. 7 G. Reuenreuth D. 1, 1/4 e. - S. 12 S. Steinbach D. 3/4, 1/2 e. - S. 7 S.

5 6 3iegelhütte E. 1 / , ', e. ... B. 6 6. ') Eingerechuet: 7 ber Stabtgemeinte gebrig ge, fewie Danfel und Robr-Mible. ') Bei ben mit b bezeichneten Orten if je 1 D. eingerechnet, bas ber Gemeinte gebort.

Pfarrfirche (sim.), 1796-1800 nach bem Branbe neugeb., Tit. Maria himmelfahrt; fog. Kw. am Sig. vor St. Michael; Dochaltar (sim.) mit a. p.; 2 Rebenaltare mit a. p.; S., fein B., Cm. (f. unten) außerh, ber Stadt. — GD.: alle, mit Ausn. berer in Altenstadt. Alle Sonn- und Feiert. Fruhmesse mit Bortrag 11. Pr. S. M. der König; vor Alters das Benedictinerstift Michsseld, dann die Herzoge von Sulfdach. Eint. 1974 fl. 53 fr. Vast Vas fl. 56 fr. Baul.: das Simultan-Kirchendermögen der Pf., am welche der Pfr. sin Wendung der Keinen Baufälle jährt, einen Kanon von 8 fl. errichtet. Mit der Pfarrei E. sind seit Sinstipung des Simultaneums die Pfarreien Krummenaad, Humsenrenth und Wilkeurenth verbunden. In Eiglesdorf werden in deringenden Hällen die Sacramente von Premeurenth aus geste. Eine Cooderatur I. Cl.; eine Cooderatur II. Cl.

Eigener Megner, ohne Dienstwohnung; ben Dieust besetht ber Pfr. zusammt ber tath. Kirchenverwaltung. — Die Organissen: und Cantorstelle ist mit bem kath. Schnibenste vereint; ibe Dienstwohnung (Schulbans) sit Eigenth, ber tathel. Schnigemeinde; diese hat auch die Baul. — Ein Thürmer wird don der Simultan-Kirchenverwaltung im Benehmen mit dem Maglirta aufgesellt; ohne Dienstwohnung. — Seine Soule ist auch in Wälbern; das Schulbaus gehört der Schulgeneinde.

- IV. Kapelle Grölichenreulft, 1858 burch ben Drahtsabrit Befiger Joseph Reichenberger erbaut, P. U. L. Frau; 1 a. p. Bisweilen Messe. Gest.: 1 Jahr-Weise. Banl.: die Rapelle, uachem die Kapellenlistung (nuu 300 ft.) auf 500 ft. gestiegen sein wird; bis bahin: ber Fabrilbesiger. Die Wesnerei versieht ber Schuleverweier. Das Schulbaus gebort ber Schuleuneinte.
- verweser. Das Schulhaus gehört ber Schulgemeinde.

  V. Rebent. Allenstadt (sinn.), nach dem Brande von 1832 in den Jahren 1839—40 neuhergesstellt; P. Bitus M. und die übrigen 13 sog. "Nothhesser"; I a. (sinn.) p. Crm. (sinn.) GD.: 36d. Baptist, Peter und Paul. Sie Stephan. An jedem zweiten Freitag Messe. Gest.: 1 Jahrt., 2 Jahr-Messen. Baul.: die Simultan-Kirchenstissung Erbenbert; bei Cm.: die sim. Sepulturgemeinde (wozu außer V. auch Erpenhof, Patershütte und einige H. von Erbenbert gehören). Messerund Ebordbienst ist mit dem der Pett. verdunden.

Die Preiffanten in Erbenberf und Begirt bilden eine eigene Parei mit eig. Piarre, Mchart und Schule. Die Zeit ihres Ge. fin ic wie in Altenstad, Krummenaad, Tbumfent. und Wilbenreulb megens ben T-9, Nachmitt, von 12-2 llfe. In Altenstad istrict betrenat Preisja, alle 44 Tage Beitnube; bie Passsonsterigten wechsen zwicken es und Rechand: Erbenbers im Derne und Brudmille, Pechwert und Gmekenverwaltungsbane) 67 H. 361 S., Verbletzer in Derne Rechard i E., Than 2 H. 10 S., Arbeitbert i B., I Bam 2 H. 10 S., Bestbert i B., I Bam 2 H. 10 S., Bestbert i B., I Bam 2 H. 10 S., Bestbert i B., I Bam 2 B. 10 S., Bestbert i B., Bam 2 B. 10 Ben.

VI. Pfarrfirche Rrummenaab (sim.), 1731 neubergeft., Tit. Maria Simmelfabrt, fog. Rip. am IV. Stg. nach Oftern: Sochaltar (sim.) mit p., Rebenaltar mit p.; S., Cm. (sim.); alle Sacr. gefp. - &D.: a) Titf. und fog. Rw.; b) bie fibr. wechfelnb mit Thumfenreuth und Bilbenreuth; mit Anen. bes Frohnlnf. und Aernte-Dankfestes (an welchen Tagen nur in Erbenborf Bb. ift) und ber pfarrl. Bb. in Friedenfele. Weft .: a) jum Simultan - Rirchenvermogen: 2 3abrt., 2 3abr - Deffen; b) jum tathol. Airchenvermögen: 3 Jahrt., 7 Jahr Meffen; bas "ewige Licht". — Baul.: bas Sinultan Kirchenvermögen; bei Cu.: bie fimultane Sepulturgemeinbe. — Chor-, Definer - und Schulbienft vereint; Die Dienftwohnung ift jur Salfte Gigenthum ber Simultanfirche, gur Balfte ber Schulgemeinte; ebenfo theilt fich bie Bampflicht.

Die Protestanten in Rrummenaab und Begirt bifben eine eigene Bfarrei (combinirt mit Thumscarenth, wo ber Pfarfit ift), mit eig. Schule. Besand: Rrummen. II D. 49 S., Burggrub 16 B. 87 S., Reignublet D. 6 S., Besindlis D. 34 S., Aslammen 33 D. 176 S. — In Rrummenad bestigen die Juden I, in Murgarub 4 D.; I Familie wohnt bertieblis.

VII. Pfarrlirche Thumfenrenth (sim.), B. U. g. Frau, fog. Kw. am II. Stg. nach Dt. himmelf.; hochaltar (sim.) mit p.; Rebenaltar mit p.; S., B. (sim.), Cm. (sim.); alle Sacramente gespenbet. — GD.: a) fog. Rw.; b) bie übr. siehe bei Rrummenaab. - Beft.: a) jum Simultan Rirchembermogen: 1 3abrt.; b) jum fath. Rirchenvermögen: 3 Jahrt., 3 Jahr-Dleffen. - Baul.: bae Gimultan-Rirchen-Bermogen; bei Cm .: bie fim. Sepulturgemeinbe. - Cher, Dlegner- und Schulbienft

vereint; bei ber Dienstwohnung verbalt es fich wie gu Rrummengab.

Rebent. Friedenfels (ebemal. Schloftap.), Tit. Maria Empfängnig, fog. Aw. am Stg. nach Maria Simmelfahrt; 3 a. p., S. - BD.: a) vom Coop. gu halten: Titf. und fog. Rw.; b) vom Benef .: alle übrigen, mit Anen. ber Tage, an welchen ber pfarrt. Go. nach Thumsenr. trifft. An biefen letteren halt ber Benef, in Friedenf. bie Fruhmeffe. Bert.: am Sig. nach Frohulnf. Proceffion, am Pfingstmontag Flurumgang (geg. Reichnig). Aus gutem Billen an Conn- und Geftt. Nachmitt, gef. Lit., in ber Kaften aber Rreugmegant. - Beft .: 4 3abrt. (vom Bir. gu balten), 12 3abr-Dieffen. - Das "ewige Licht" ift von ber Gutsberrich. (Frbr. von Notthafft) zu unterhalten. — Baul.: bie Kirche. — Mar Caj: Notthafft, Reichs-Frhr. von und zu Beigenftein, bann ble Bemeinden Friedenf. und Barnbob ftifteten bier 1787 ein Beneficium. Obliegenb .: a) bie oben angegeb. Bb .; b) woch. 5 Dleffen pro fund .; c) in bringenten Fällen Berfeben ber Rranten. Berf .: a) Spenbung aller üblichen Sacramente, and ber Taufe, an Befunde und Rrante; b) Religioneunterricht für Bert- und Feiertageschule. Gint. 404 fl. 15 fr. (300 fl. ftant. Beging); Laft 5 fl. 6 fr. Das Benef. Bermogen wird von ber Rirchenpflege Friedenf. verwaltet. Gig, Dienstwohn.; Baul.: Die Benef. Stift. Gemeinden Friedenf, und Barnh. (lett, widerstreitet). Br. Die Guteberrich, in Friedenf. (Brbr. v. Notthafft). - Auf Eriuden bee Bfr. von Binbifdeidenbach pafterirt ber Bfc. Die Ginm, bes D. Boitentban. - Chor-, Definer- und Schult, vereint; ben Dienft vergibt Die Buteberrich.; Die Dienftwohn. (Schulb.) ift Eigenth, ber Schulgem.; Diefe bat Die Baul.

Bur Benef. Gem, Friedent, geb. : Allenreint, Frauenr., Höhlert., Deb. Db.. und Unternenmubl, Schonfuß, Schuftermubl, Trettmanne. Auger bem D. Barnhob geb. nichte weiter gur Stift. Gemeinde. Schloftapelle Siegrit, 1813 von bem Butebefiger Johann Rep. v. 3bicher crb., 1821 bened., B. bie beil. Anna; 1 a. p. Biem. Deffe. Am Btc. Nachmitt.

gef. Litanei. Baul .: ber Butebefiter.

Die Broteftauten in Thumfenreuth und Begirt bilben eine eigene Bfarrei (combinirt mit Arumnenade, fiebe bet VI), und dem Pfariste in Ve, mit eigene Schiet, des Setronat dat Arbr. von Lindenfels. Bestand: Tsumsenrend 24 H. 141 S., Kriedenste Schiet, des Fatronat dat fieb. 4, 6, 81 Sr., Siegrid 3, 9, 12 S., Schmietbasset 1, 5, 5 S., Siedan 2, 5, 15 S., Tautenberg 2, 5, 3 S., 3 S. 3 M. Sanzen 37 H. 226 S. — In Siegrid baken die Inden 2 D.

VIII. Pfarrfirche Bildenreuth (sim.), 1808-10 neugeb., B. Jafob Ap., jog. Rw. am Stg. vor Simon und Judas; Sochaltar (sim.) mit p.; S., B. (sim.), Cm. (sim.); alle Gacr. gefp. - BD .: a) fog. Rw., Stg. vor Bfingften; b) bie übr. f. bei Rr. - Geft .: 1 Jahrt., 1 Jahr = Deffe. - Baul .: bas (ansgeschiebene) tath. und prot. Rirchenvermögen gu gleichen Theilen; bei Cm .: bie fimult. Filialgemeinbe. - Chor, Degner- und Schulbienft vereint; Gigenthum und Baupflicht bei ber Dienstwohnung bat bie tatbel. Rirden und bie tatbel. Schulftiftung, jebe gur Balfte.

Die Protestanten in Wilbeure und nuch Seint bilben eine eig, Parrei (comb. mit Partstein und Kirchenbemenrenth), mit dem Piarrssie in B. und eig. Schule; das Batronat wechselt zwischen. B. N. bem Könige und dem Fron. v. Hoetenis. Bestand: Wilbeureund S. J. 339 S., Brecherrett 7, 5, 37 S., Frodersteintd Ph. 55 S., Geielb. 1 S. 9 S., Gaedlitt 3 H. S., Gosseller. 7 S. 44 S., Grambsel J. 8. 7 S., Nareneund S. 4. 39 S., Christopher S. 53 Busammen 107 B. 534 S.

# 3. Flog. 121 S. 1253 S.

Flog (m. St. Nitol.) Mft. Sch. 56 S. 603 S. Bodeborf. D. 1/a e. 1 5. 10 G. Diebererenth . B. 1 e. 2 S. 16 G. Diepolbereuth . D. 1 e. 2 S. 21 G. Ellenbach . D. 1 e. 2 5. 25 G. Gailerterenth . D. 3/4 e. 1 S. 8 G. Beiermühle G. 1/2 e. - S. - S. Göfen D. 1/9 e. - S. 6 S. Grafenreuth D. 1 e. - B. 14 S. Barb D. 1/4 e. - B. 4 G. Baupertereuth D. 3/4 e. - B. 9 G. Bofen 2B. 1 e. - S. 5 G. Ralmreuth . D. 1/2 e. 4 S. 23 G. Ronnererenth D. 3/4 e. 2 S. 19 G. Rübbach 2B. 1/4 e. - S. 4 G. Dlaierhof . B. 1/2 e. 2 5. 17 G. Rieberfloß . D. 1/2 e. 2 S. 20 G. Dbernborf . 23. 1/4 e. 1 5. 11 G.

Baufdenborf . D. 3/4 e. 1 S. 6 G. Plantenhammer E. 1/2 e. 1 S. 59 S. Riplerereuth 2B. 1 e. 2 S. 16 G. Schlattein . D. 11/4 e. 3 H. 25 S. Schnepfenhof G. 3/4 e. 1 S. 7 S. Schönberg E. 1 e. - B. 1 S. Schönbrunn . D. 1/2 e. 2 S. 23 S. Steinfrantenreuth D. 11/4 e. - S. 6 G. Birnreuth B. 1/2 e. - D. 3 G. Bürglbrunn D. 1 e. - B. 2 G. Aloffenburg . D. Sch. 11/4 e. 25 S. 185 S. Altenhammer G. 3/4, 1/2 e. - S. 26 S. Babhornmühle E. 1, 1/4 e. 1 5. 8 G. Geismühle G. 1, 1/2 e. - S. 4 G. Biltmenerenth . D. 2, 3/4 e. 8 S. 40 G. St. Deten . D. 2, 3/4 e. 1 5. 9 S. Ridertemühle G. 1, 1/2 e. 1 S. 13 G. Baffenhammer €. 3/4, 1/2 e. - \$. 5 €.

\*) An ben mit a bezeichn. Orten ift in ber hanfergabt bas hirtenbaus eingerechnet, weil es 3. 3. von einer tath, Familie bewohnt ift; bie hirten find aber beliebig von tath, ober pr. Confession zu nehmen.

1. Phartliche (sim.), 1503 3. Th. neugeb., 1781—83 neuhergestellt, K. Johann ber Täufer, sog. Av. am III. Stg. im August; Hochaltar (sim.) mit p.; 2 Nebenaltäre mit p.; S., B. (sim.), Cm. (sim.). — GD.: alle. Frühmesse an jene Sonns und Heiert., an welchen in der Filialt. sein Sd. stf. Nachmitt.: an Festagen Besper; an Sonntagen gest. klanei, in der Haften aber Misserer und Kreizwegandacht. An dem Fasten-Wontagen und Mitwochen Misserere; an den Fastensteilgen Kreizwegandacht. — Gest.: 20 Jahrt., 26 Jahr-Messer; an den Fastensteilgen Kreizwegandacht. — Gest.: 12 Jahrt., 20 Jahrt., 26 Jahr-Messer. — Gest.: 1 Jahrt., 20 Jahr-Messer. — Paul.: das tathol. und das Verlessen Gest.: 1 Jahrt., 20 Jahr-Messer. — Paul.: das tathol. und das Verless. Kirchenvermögen (beide situ ausgeschieben); deibe haben auch bei dem Cm. (an einem geson). Klave, Sigensch. und Daus.

11. Pr. & M. der König; früher (seit 1328) war die Pfründe dem Cisterciensertscherer Balbigssen incorporier. Eink. 1057 st. 16 tr. (vom Aerar 85 st., dann 271 st. 451/4 tr. Natural-Reichnig, 50 st. str den Goop.); Last 485 st. 34 tr. Baul.: das Aerar. — Eine Cooperatur I. Cl., wossur seit 1757 eine eigene Stistung, durch den Pfr. Mich. Bepperer zu Stande gebracht, besteht; sie wird von der tath, kirchensstige verwaltet und ruht auf ihr die Obliegenh, von 1 Jahrt, und 14 Jahr-Messen "Messen» und Knaden "Schulbienst vereint; die Tienstwohumg (Schulhaus) ist Eigenthum der Simultan-Schulsgemeinde, welche auch die Baul. hat. Es besseht auch ein eigener lath. Mächen "Schulbienst, ohne Dienstwohung. Ein Khirmer mitt von dem Lath, und vort Mr. und der Gemeinde keiselt

Thurmer wird von bem tath, und prot. Pfr. und ber Gemeinde bestellt. Amt und Pil. Rebent. St. Rifolaus, 1/2 e., 1723 neugeb.; I a. p. Gest.: Amt und Predigt am Ptc. (6. Dec.) und an St. Sebastian; Amt an Joh. v. Nep.; 14 Jahr., 30 Oriffreriche Weisen (von letzt. wird bie Hafte in ber Pft. gelesen). Baul.: die Kirche. Die Protestanten in Floß und Bezirt bilben eine eigene Parrei mit 3 eigenen Schulen.

Der Gb. ift in den Sommer-Monaten von 6\(^{1}\)\_{1}-8\(^{1}\)\_{1}, in den Winter-Monaten von 7-9 llbr; Nadmitt. von 12-1\(^{1}\)\_{1} llbr. Befand: filof (16.5). 1300 S., Bodsdorf 5\(^{1}\)\_{2} 34 S., Dieberstenth\) 1\(^{1}\)\_{2}. 6\(^{1}\)\_{3}. 1\(^{1}\)\_{4}\)\_{5}. 7\(^{1}\)\_{5}. 6\(^{1}\)\_{5}. 7\(^{1}\)\_{5}. 6\(^{1}\)\_{5}. 7\(^{1}\)\_{5}. 9\(^{1}\)\_{5}. 9\(^{1}\)\_{5}. 9\(^{1}\)\_{5}. 9\(^{1}\)\_{5}. 9\(^{1}\)\_{5}. 9\(^{1}\)\_{5}. 9\(^{1}\)\_{5}. 3\(^{1}\)\_{5}. 9\(^{1}\)\_{5}. 3\(^{1}\)\_

mit Auen. ber Taufe; bas Cm. ift in Flog. - &D.: a) Btc., fog. Rw.; b) je am britten Sig. (bie bagwifchen fallenben Festtage gablen aber mit). - Beft .: 1 3ahrt., 8 Jahr-Meffen; bas "ewige Licht". — Baul.: bas (ausgeschiebene) tath. und prot. Rirchenvermögen. — Chor-, Definer- und Schulbienft vereint; bie Dienstwohnung ift

stregerierungen. — Goets, Dergaret inn Schnickenibe; beite haben die Bauf, Efgenth, ber kath, Kirchenstistung und der kath, Schulgemeinde; beite haben die Bauf, Die Protesianten in Klossenburg biten ein eigenes Plarwicariat cher Bicar wohnt in Klossenburg in die, Schule nun eig. Su. (außerh, des D.). Der Gh. Joli im Sommer um 8/4, im Winter um 9 libr gernde sein. Behand: Klossenburg 36 h. 224 S., Altendammer 1 h. 15 S., Scienburg 1 h. 2. S., St. Cedan d. D. 21 S., Wassendammer 1 h. 15 S., Scienburg 1 h. 2. S., St. Cedan d. D. 21 S., Wassendammer 1 h. 7 S. Judammen 4.3 S. 286 S. — Flossenburg ihren (Snipkachschen ) Plegamtes

## Raffenbrunn. 146 S. 1004 G.

Raltenbrunn, Mit. Co. 66 S. 446 G. Dürnaft D. 1/4 e. 5 S. 46 G. Schidenhof B. 3/4 e. 1 S. 5 S. Tangfled D. 3/4 e. 20 S. 124 G. Thanfüß D. Sd. 3/4 e. 15 S. 136 G.

Frenhung Mit. &c. 11/s e. 36 S. 230 S. Mauerhof E. 1, 1/2 e. 1 S. 5 S. Ringlmühl E. 1, 1/4 e. 1 S. 5 G. Schwadermühl E. 1, 1/4 e. 1 B. 7 G.

1. Pfarrfirche (sim.), 1752—54 neuhergestellt, B. Martin E. C., sog. Aw. am Stg. nach 11. Nov.; Hochaltar (sim.) mit p.; 2 Rebenaltäre mit p.; S., B.; bas Cm. (sim.) ist außerhalb bes Marttes. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Filialt, und in ber Debent. Rachmittage: an ben bochften Feften Bespern, an and. Feft- und Conntagen gef. Litanei; in ber Faften Rreuzwegand. - Beft .: 4 3abrt., 2 Jahr Meffen. — Bruberich, jum beil. Johann v. Nep. (bem ein Nebenattar gew.). Titf. am Stg. nach 16. Mai, mit Abenbanbacht (gef. Litanei) währenb ber Octave. Gest.: 5 Jahrt., 14 Jahr Meffen. Eigene Berwaltung. — Baul.: bas Simultan-Rirchenvermogen; bei Cm. (mit einer ber fathol. Rirchgemeinbe geborenben Geelentapelle): bie fimultane Cepulturgemeinbe.

II. Pr. S. M. ber Ronig, ale Rechtenachfolger ber Herzoge von Sulzbach. Eint. 1120 fl. 46 fr. (ftant. Gehalt 148 fl. 15 fr.); Laft 71 fl. 58 fr. Baul.: bie Simultan Bfarr Gemeinte. — Bor ber fog. Reformation bestant bier ein Fruhmeß Beneficium U. L. Frau, auf welches ber Magistrat zu prafentiren hatte; Die Stiftung ift nunmehr fimultan und flieft ein Theil ber Ertragniffe bem tathol. Bfr. ju. - Eigener Definer, vom Pfr. mit ber Gemeinde-Berwaltung beftellt; ohne Dienstwohnung. Der Chordienst ift mit bem Schuldienste vereint; bie Dienstwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber fathol. Schulgemeinte, welche auch bie Baulaft bat. Ein Thurmer wird bom Bfr. mit ber Gemeinbe-Berwaltung beftellt.

Begen weiter Entfernung von ibrer Bft. befuchen bie Ratholiten von Sutten (Bf. Neunfirchen, S. 423) und Gmund (Pf. Grafenwöhr, S. 401) regelmäßig ben

Sb. in Kaltenbrunn, und werben von hier aus in bring, Fallen auch die Sacr, gelp.

11. Rebent. Than, (sim.), im 17. Jahrhund. erb., B. Katharina V. M.;

1 a. (sim.) p. GD.: Ptc. (am letten Stg. nach Pfingsten, zugleich sog. Kw.). Bisweilen Deffe. Geft.: 3 Jahr-Meffen. Baul.: bas fimult. Rirchenvermögen. -Megner- und Schulbienft vereint; bie Dienftwohnung (Schulb.) ift Eigenth. ber tath. Schulgem.; biefe bat auch die Baul. Der Chorbienft ift mit bem ber Bit. berbunden.

Die Protessanten in Kaltenbrunn bilben eine eigene Plarrei (combinirt mit Fresbung), mit eig. Sonie. Gb. unter 4 Sonnagen weimarf, in Thanhill je am 4. Elg. und ber leg, Ru.; biefer vor. Gb. iff vor ten fatbof. Bestant Saltenbrunn 61 D. 307 S. Innah 1 D. 7 S. Schiednbei 3 D. 19 S.; dann die Rillate Thanhill B. D. 297 S. Julammen 104 D. 630 S. Dieber gebort auch halten fiche bei Reuntitten. S. 420).

IV. Filialt. Frenhung (sim.), im 17. Jahrhund. neugeb., Tit. Ss. Trinitalis; fog. Rw. am Stg. vor Ct. Martin; Bochaltar (sim.) mit p.; 2 Rebenaltare mit p.; S., Cm. (sim.). - GD.: a) Titf., fog. Am., Ofter: und Pfingftmontag, Stg. nach Frohnleichnamefest (mit Proceffien), St. Stephan; b) fonft je am britten Coun- ober Festtag. Une gutem Willen: wochentl. gew. zweimal Deffe. - Beft .: 3 3abrt., 10 3abr. Deffen. - Baul.; bas (ausgeschiebene) tath. und prot. Rirchenvermogen; bei Cm. gebort bie linte Geite ber tathol. Filialgemeinte; bie rechte ber proteft. Pfarrgemeinbe; Baul.: bas fathel. und proteft. Rirchenbermögen. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bei ber Dienftwohnung haben bas fathol. Rirchenvermogen und bie fath. Schulgemeinde bie Baulaft.

Sieher tommen regelmäßig jum Gt. und werben von bier aus in bringenben Gallen mit ben Sacramenten verfeben bie Ratholiten a) von Blauenneuschacht, Elbart, Rinblas, Daffenricht, Unterfteinbach, Weitenricht (aus ber Bf. Birfchan, Erpofitur Cheufelt, G. 181); b) von Blauenneuschacht, Flageleburg, Forfthof, Sammerleins, Bof und - Dible, Rothhaar, Schmelgmuble und Weiberhaust (aus ber Pf. Bilved, S. 190). And geben bie Rinter aus ben meiften biefer Orte bieber gur Soule.

Die Brotestanten in Freudung bilben eine eigene Parrei (combinite mit Astleubunn, wo ber Plarrfip), mit eigener Schule. Gb. ift je am 4. Sig., an ben sog, weiten Keiertagen, am Charfreitag, an ben beiben Jahrmartten und ber sog, Rw.; ftels vor bem tatholischen. Besand: Bergbung 19 D. 101 S.

### 5. Kobibera. 95 S. 773 S.

Rablmühl . G. 1 e. 1 S. 9 G.

Schleif G. 1 e. 1 S. 23 G.

Thon 23. 1/2 c. - 5. 4 G.

Röthenbach D. Soff. 1 e. 10 S. 92 S.

Rohlberg', Ditt. Go. 49 S. 319 G. Artesgrün D. 1/4 e. 1 B. 33 G. Falfenthal E. 1/2 e. - S. - S. Banneregrin D. 1/e e. 1 S. 29 G. Bolghammer D. 11/2 e. 16 S. 143 G. Balbhof G. 1/4 e. - S. 4 G.

Renersborf D. 11/4 e. 14 D. 80 G. Beißenbrunn D. 3/4 e. 2 D. 37 G. grun, Dolgbammer, Beifenbrunn.
b) Ram 1815 ans ber &f. Rennfirchen (Mantel) bieber.

1. Pfarrfirche (sim.), 1642 neugeb., B. Mifelaus E. C., fog. Rw. am II. Stg. nach Pfingften; Sochaltar (sim.) mit p., 2 Nebenaltare mit p.; S., B. (sim.), Cm. (sim.). — GD.: alle, mit Ausn. berer in Röthenb. — Gest.: 9 Jahrt., 30 Jahrt, 4 Quat., 12 Monat-Deffen. - Baul.: bas (ausgeschiebene) tathol. und protestant. Rirchenvermogen; bei bem Cm .: Die fimultane Bfarrgemeinbe.

11. Br. C. Dt. ber Ronig, ale Rechtenachfolger ber Bergoge von Gulgbach. Gint. 520 fl. 17 fr. Laft 11 fr. Baul,: bas tatbel. Rirchenvermogen. - Die Bfarrei murbe nach Ginführung bes Simultaneums von Raltenbrunn aus verfeben und erft 1739 wieder felbstiftandig. - Bor ber fog. Reformation bestand ein Frubmeg. Beneficium U. g. Fran, meldes ber Bfr. und Magiftrat gu vergeben batten; bie Stiftung murbe bann fimultan und murten bie Erträgniffe größtentbeile gur Schullebrer-Befolbung verwendet; feit Theilung bes Rirchenvermogene bat ber tatbel. Theil ein fleines Rapital ale fog. "vacirente Fruhmefftiftung". - Cher-, Degnerunt Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung wird von ber fath. Rirchen- und Schulgemeinte baulich unterhalten. Gin befonteres fim. Goulb, wird von ber Gim. Gent. unterhalten. Gin Thurmer wirt bom Bir, im Benehmen mit ber Bem. Bermalt, bestellt.

Schloftap. Rothenbach, 1726 von ber Freifr. Johanna v. Schonfiatt erb.; Tit. Daria Empfangnig, jeg. Rw. am III. Stg. im Juli; 1 a. p., S. GD .: Titf., fog. Rw. (beibe gegen Reichnif). Woch. 1 Deffe. Geft.: 1 3abrt. (nach Abgang ber Gam. v. Grafenftein von Rothenb, in ber Pft. ju halten). Baul.: Die Guteberrich.

Die Protestanten in Roblberg und Begirt bilben eine eigene Pfarrei, mit eigener Schule. (9b. von 7-9 und von 12-1 libr; wöhrend der Woche gene an Milto und Freitag. Bestand. Koblterg 45 d. 260 S., Artesgrün 10 D. 69 S., Falkenbal 1 D. 6 S., Haueregrün 12 D. 61 S., Oolshammer 6 D. 48 S., Volkenbad 1 S., Toon 4 D. 18 S., Walter 1 D. 4 S., Weißenbrum 10 D. 67 S. 3 Weißenbrum 10 D. 67 S.

### Meunkirchen bei Beiben. 251 S. 2254 S.

Rennfirchen', D. Sc. 12 5. 98 S. Ermerericht D. 3/4 e. 2 f. 25 G. Frauenricht D. 1/2 e. 9 S. 72 G. Graum E. 3/4 e. 1 S. 11 G. Balmerericht D. 1/4 e. 2 B. 17 G. Rellerhaus G. 1/2 e. 1 5. 7 G. Lätich D. 1/4 e. 2 S. 33 G. Maierhof D. 1 e. 3 S. 26 G. Mallerericht D. 3/4 e. 1 S. 42 G. Moodburg D. 1 e. - S. 30 G. Rupprechtereuth D. Golf. 3/, e. 15 S. 108 S. Spitalod G. 3/4 e. - B. 1 S. Trippach D. 1/2 e. 14 f. 104 S. Wiesenborf D. 1/2 e. 8 f. 47 S.

Chenricht D. Cd. 1 e. 21 S. 221 C. Saberftumpfmiible G. 11/2, 1/2 e. - S. 19 5.

Rabfdin B. 11/6, 1/6 e. - \$. 8 €. Mantel Mtt. Cd. 1 e. 84 S. 648 G. Dienfthütte E. 13/4, 1 e. 1 S. 3 G. Grub 2B. 13/4, 1 e. 2 f. 44 G. Steinfels D. Golf. Cd. 13/4, 3/4 e.

2 ₺. 69 €.

Untermantel 23. 11/6, 1/6 e. 14 S. 129 G. Beibereborf (Bedenberf) D. 1. 1/2 e. 21 S. 219 S.

Beiberhammer D. Cd. 1, 1/2 e. 5 &. 50 G. Butten D. Gd. 21/4 e. 30 S. 215 G.

Bitesenborf D. 1/9 e. 8 S. 47 S. Beitherhalts E. 21/9, 1/4 e. 1 S. 8 S. 13 S. 215 S. Beitherhalts E. 21/9, 1/4 e. 1 S. 8 S. 13 Seither, Senthof, Renmavtöfe, Schwandes 1854 bie Raifftabmilble nach Weiten; aus Chennüble nach Keblberg (S. 422).

1. Pfarrfirche Mennfirchen (sim.), B. Dienbe E. M., fog. Stw. am Stg. uach Ptc.; Hochaltar (sim.) mit p., 1 Nebenaltar mit p.; S., B. (sin.), Cm. (sin.).
— GD.: alle, mit Ausn. a) berer in Etenricht (jedoch ist am Stg. nach Maria Geburt Frihmesse in Reunt.); b) bes Frohnleichnamssestes, Gründenmertags und Charfreitags (ba Ge. ausschließlich in Mantel); c) bes Festes Maria Himmelsahrt (ba Gb. ausschließlich in Steinfels). Ausschließlich in Neunt. ist Gb. (nebit Frühmeffe): an Chrifti Simmelfahrt, Gig. nach Frohnleichnf. (mit Proceffion), Portiunc. Stg.; ebenfo bie Function am Char = und Pfingft = Samstag. - Geft .: 7 3abrt., 13 3ahr - Deffen. - Baul.: bas (ausgeschiebene) fath. und prot. Rirchenvermogen; bei Cm .: bie Simultan : Sepulturgemeinte.

11. Pr. S. W. ber König; vor ber fog. Reformation bas Cistercienserstist Balbsassen, baun ber Lanbesherr (Psalz-Neuburg, resp. Sulzbach). Eint. 1256 fl. 49 fr. (ständ. Gehalt 155 st. 10 fr.); Last 477 fl. 59 fr. Baul.: das latholische Rirchenvermogen und bie tathol. Pfarrgemeinde. - Gine Cooperatur 1. Cl. -Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bei ber Dieuftwohnung theilt fich bas fath.

Rirchenvermogen und bie tath. Schulgemeinde in Gigenthum und Baul.

III. Schloftap. Aupprechtsreuth, 1775 beneb., P Barbara V. M.; 1 a. p. Bismeilen Deffe. Baul .: ber Schlofbefiger, welcher auch tie fonftigen Beburfniffe

ber Rapelle ju beden bat.

Die Pectefanten in Neuntirden bilden eine eigene Plarrei (combinirt mit Mantel), mit cij, Schnit; ber Plarrifi sin im P. Der Gdb, ift nach dem latheilichen felieft von l'7,4—9 llbr), aber am Neibnacheieft, Epipbanie, Fostnachte und Valminntag, Chrift Simmeliaber, Eq. nach Fredhildenamejes und Verleit verchelt so: te am 1. Eig. in Mantel und Neunt. Verley it ven De. der en 7/4,—9 llbr. Deiert wechfelt so: te am 1. Eig. in Mantel und Neunt. Vereigt; ie am 2. Stg. Pred, und Christeniedre in Mantel, Jadmittags Edrifteniedre in Reinti, je am 3. Sig. Predigt und Edrifteniedre in Neuntirden. An Arctiagen Arctisty in Mantel und Reintirden; der Marten: und benftigen Arctisty werdlen. An Arctiagen Arctisty in Mantel und Reintirden; de Marten: und benftigen Arctisty werdlen. An 30 S. A. Sissen von der Berten in Kenntirden 24 h. 139 S., Crantereicht 3 d. 31 S., Krantenicht 5 d. 32 S., Ashreicht 2. S. A. Salmereicht 3 d. 32 S., Ashreicht 3 d. 32 S., Ashreicht 3 d. 32 S., Ashreicht 3 d. 33 S., Ashreicht 3 d. 34 S., Ashreicht 3 d. 35 Die Protestanten in Reuntirden bilben eine eigene Pfarrei (combinirt mit Mautel), mit

IV. Rilialt. Chenricht (sim.), conf., B. Rifolaus E. C., Sw. am 13. Juli (wenn Stg.) ober Stg. barauf; Dochaltar (sim.) mit p., 2 Rebenalt. mit p.; Cm. (sim.); Taufe und Trauungen. - &D.: Ptc. (Sig. nach 6. Dec.), Rw.; II. Faften-Sig., Ofter : und Pfingftmontag, Dreifaltigleitofeft (mit Proceffion und Fruhmeffe), Sig. nach Daria Geburt (Mernte Dantfeft), Sig. bor Allerheiligen, St. Stephan. Im Beihnachtofeft halt bier ber Coop, ben britten Gb. (ber in Mantel, und nicht in Reunt. entfällt). Um 6. Dec. Deffe (gegen Reichnig). In ber Faftengeit woch. 1 Deffe nebft Chriftenlebre. Conft bieweilen Deffe. - Beft.: 1 3abr Deffe. Baul .: bas (nicht getheilte) Simultan-Rirchenvermogen; bei Cm .: Die Simult .- Filialgemeinte. - Es befteht auch ein befonberes tath. Rirchenvermogen mit eig. Bermaltung. - Chore, Definere und Schuldienft vereint; bei ber Dienftwohnung theilen fich bas tath. Kirchenvermögen und bie tath. Schulgemeinte in Gigenthum und Baulaft.

Chenricht erideint in ber Matritel von 1666 ale filliale von Rotbenflatt, mit bem Be-merten, bag fie fr. ju Reunt. gebort babe; 1724 murbe Rotbenflatt nebft Chenricht von Reunt.

aus verfeben; 1752 murbe Rothenftatt wieber eine felbftftanbige Pfarrei.

aus berieben; 1752 wurde Rethenhalt weeder eine felephandige paaree.
Die Kreissanden in Ebenricht und Bezirt dieben eine eigene Pfarrei (combiniti mit Rotbenfaat, wo der Pfarrfit), mit eigener Schule. In Egent: ift möbrend des Winters alle drei Rochen; im Gommer alle 14 Tage Preisig und Griffenlebre, wochenflich 18 elkflunde aber wechfelnd mit Ebriffenlebre, in der Kaffenspeil aber Fredigten. An boben Keften ist Vermitage, an den preiten Keiertagen Nachmitt. Predigt. Zeit diese prot. Ed.: im Sommer von 61/, —9, wernach der falbel, im Minter ist der falbel, um 8 Ubr und bezignnt der pret. um 94/, Ubr. Beftand: Chenricht 37 S. 236 G., Saberftumpfmilbi 1 B. 6 G., Rabidin 2 S. 14 G. Bufammen 40 S. 256 G.

V. Pfarrfirche Mantel (sim.), B. Beter und Baul App., fog. Rw. am Stg. vor Simon und Judas; 1 a. (sim.) p., S., Cm. (sim.); alle Sacramente gespentet. — GD.: alle, mit Anon. a) ber in die Filialt. Hutten, nach St. Morig und Steinfele treffenben; b) Chrifti Simmelfahrt, Sig. nach Frohnleichnamsfeft, Bortinne, Stg. (ba nur in Neunt, Gb.); c) Dreifaltigfeitofeft und Stg. nach Maria Beburt (ba Gt. in Chenricht). Am Beihnachtofeft ber erfte und zweite Gb. (ben britten halt ber Coop. in Chemicht, fiebe bei IV). Ausschlieflich bier ift Gb. am Frohnleichnamsfest (mit Procession), Grundonneretag und Charfreitag. An abgesch. Feiertagen und baufig an Wochentagen Dleffe (gegen Reichnif). In ber Faftenzeit woch. 1 Deffe nebft Chriftentebre. Nachmitt .: Beep. am Ofter- und Pfingftfonntag, Grobnleichnamsfeft, Btc., Allerheiligen; an ben brei Faschingstagen Betftunben. -Geft.: 12 3ahrt., 27 3ahr-Deffen. — Baul.: bas (ausgeschiebene) tath. und brot. Rirchenvermögen; bei Cm. (feit 1833 außerhalb bes Marttes): bie fimult. Cepulturgemeinte; bas gufeiferne Rreug im Cm. ift tath. Eigenthum; bas alte Cm. (um bie Rirche) ift Eigenth. ber Simultan-Rirchgemeinte. - Chor . und Defnerbienft (auch für St. Moris und Butten) ift mit bem Schuldienft vereint; bei ber Dienftwohnung theilen fich bas fath. Rirchenvermogen und bie fath. Schulgemeinde gleichheitlich in Eigenth, und Baul. Gin Thurmer wird von ber Marftegem .- Bermalt, und bem fath. Bir, nebft Kirchenvermalt, bestellt. - Gine tath. Schule ift auch in Beiberhammer; jur Dienftwehn, und Schullocal find im igl. Buttenamtegebaube 4 Zimmer angewiesen.

Rebenfirchen. 1. St. Morig, 1/8 e., 1734 neugebaut, P. Mauritius M.; 3 a. p. &D.: Ptc. (Stg. nach 22. Sept.); Maria Empfängniß, Geburt, Berfunbigung, Lichtmeß, Um Freitage Sept. Dolor. B. M. V. Umt und Frühmeffe. Geft .: 3 3ahrt., 23 3ahr Deffen; Kreugwegand. Nachmitt. an ben 6 Fastensonntagen, St. Bofeph und Dt. Berfandig. (wenn biefes Geft nicht verschoben wirb). Baul.: bie Rirche.

2. Sleinfels, 1707 bon bem Buteberrn 3at. Ignag v. Bevelb neugeb., 1723 conf., Tit. Maria himmelf., Rw. am IV. Stg. nach Bfingften; 1 a. f., S., Ol. inf. -(9D.: a) vom Rierus ter Bif. ju halten: Titf. (auch Fruhmeffe); b) vom Benef .: alle Sonn- und Feiert. Deffe mit Bortrag ober Chriftenlehre. An Chrifti Simmelf. und Frohnleichnamsfest (f. bei I) und Maria Geburt ift nur Deffe. Bert .: alle Connund Feiertage Nachmittage Rofenfrang und Litanei, in ber Faften Rrengmeganbacht. Meffe an St. Cebaftian und Rreugerhöhung. - Die Benef. Meffen (f. unten). -Beft.: 3 3abr - Dleffen; bas "ewige Licht". - Banl.: bie Cultusftiftung Steinfele.

Die Gutebefigerin Maria Glif. Freiin v. Bevelb ftiftete 1753 bier ein Benefis cium. Obliegenh .: a) an Conn- und Feiert. Deffe mit Bortrag ober Chriftenlehre (fiebe

cben); b) woch. 3 Messen ad intent. fund.; c) Spenbung ber Sacr. ber Buffe und bes Altare. Rach oberhirtl. genehm. Bertrag von 1841 fpenbet ber Benef. (Die Uebernahme biefer Bflicht bleibt jeboch eine freiwillige) bie Sterbsacramente ben Bewohnern von Steinfele, Brub, Butten und Beiberhaus, ertheilt auf Aufuchen Religionsunterricht in Steinfele und Butten und halt an Sonntagen bie Chriftenlehre in Steinfele; wogegen er die Zinfen eines Kapitals von 1400 fl. genieß't. Einf. 418 fl. 7 fr. Laft 20 fl. 8 fr. Eigene Dienstwohnung; Baul.: Die Enltusftiftung, welche auch bas Beneficialbermogen in fich begreift und bom Benef, und ber Guteberrichaft verwaltet wirb. Br. S. M. ber Ronig (nach Bergicht und Uebertragung von Geite ber fruher berechtigten Gutoberrich.). — Chore, Definer und Schulbienft vereint; Eint. aus ber Cultusftiftung 144 fl. nebft Ertrag ber ihr geborigen Dienftgrunde; bie Dienftwohn-

ung (Mefnerhaus) ift Eigenth. ber Entinsstiffung Steinf,, welche auch bie Bant. bat. Die Brotestauten in Mantet bilben eine eigene Pharrel (combinir mit Reuntiren,, wo ber Plarriffs ift) mit eigener Goule. Die Geb. fiebe bei Reuntirden, 26til: vor bem Tatbol., ber um 9 Ubr beginnt; an jenen Tagen jebod, an welchen in Neunt, ber prot. Gb. bor ben talbeit, ift, wirb ber proteft, ju Mantel nach bem fatbet, also um 9 Ubr, gebalten. Bestand: Nantel 50 & 3.14 &. Ceinifels 2 & 3.0 &., Untermantel 5 & 20 &. Weiberbammer 6 &, Weibersborf 1 & 3.12 &. Zusammen 58 & 382 &.

VI. Filialt. Hatten (sim.), es. dub., B. Laurentiue M., fog. Rw. am Stg. nach 10. August; 1 a. (sim.) p. — GD.: II. Fastensonntag, Osters und Pfingsts-montag, sog. 8w., Stg. nach St. Wolfgang, St. Stephan. In ber Fastenzeit woch. eine Deffe nebft Chriftenlehre. - Banl .: bie Guteberrich., welche anch alle Rirchenbeburfniffe gu beden bat, wie ibr auch bie Bflicht obliegt, an ben Tagen, an welchen ber Bb. nach Butten trifft, ben Briefter und ben Definer auszuspeifen. - Der Chorund Megnerbienst ist mit bem zu Mantel verbunden. Eigene Schule; bas Schulhaus ift Eigenthum ber fath. Schulgemeinte, welche anch bie Baulaft bat.

Die Broteftanten ju Butten (7 &, 45 G.) bilben eine Riliale ber prot, Bfarrei Raltenbruun (3. 422). Gt. jabrlich fechemal, und gwar von 71/4-9 libr, alfo vor bem tathol.

#### Parkflein. 320 S. 1958 €.

Partitein, Ditt. Sch. 127 S. 776 S. Daagn. 2B. 1/2 e. 3 D. 29 G. Bamerles . D. 1/4 e. 14 B. 100 G. Bamerles D. (fr. Dofmart) 1/4 e. 11 5.88 G. Roban 28. 1/4 e. 2 S. 17 S. Renmühle . G. 1/4 e. 1 5. 10 G. Rieberuborf . D. 3/4 e. 8 S. 66 €. Deb 3. \$. 1/2 e. 4 \$. 32 6. Bingenhof . B. 3/4 e. 2 S. 12 G. Scharimühl G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Scharlmühl-Bolier G. 1/4 e. 1 S. 16 G. Schwand D. 3/4 e. 15 S. 103 G. Cogrit . 28. 3/4 e. 2 S. 13 G.

\*) 1823 aus Breffat bieber gepfarrt, G. 406.

Kirchendemenrenth D. Sch. 11/4 e. 21 S.

Altenpartftein D. 1, 1/4 e. 20 S. 159 G. Döltich D. 11/4, 1/4 e. 20 S. 121 G. Sahnenmühle B. 11/4, 1/9 e. - \$. 9 G. Solzmühle G. 11/4, 1 e. - S. 1 G. Röftlmühle E. 11/2, 1/2 e. 1 f. 6 S. Rentermühle E. 11/2, 1/4 e. — f. 6 S. Dbereborf D. 1, 1/2 e. 11 5. 66 G. Deb 3. S. 1/2, 1/2 e. 8 S. 42 S. Staudenhof G. 1, 3/8 e. 1 S. 6 S. Steinreuth D. 11/2, 1/4 e. 9 S. 69 S. Bogelberg E. 11/4, 1/4 e. 1 S. 10 S. Benbergreuth D. 3/4, 1 e. 7 S. 67 S.

1. Pfarrfirche (sim., bas Presbyterium jeboch, fammtliche Altare, Sacriftei, Orgel und große Glode ausschließlich fatholisch), 1788—89 neugeb., P. Pancratins M., sog. Kw. am III. Stg. im Oct.; 3 a. p., S., B., Cm. (sim.). — GD.: alle. Wenn ein 2. Coop. hier ist, an Sonn- und Feiert. Frühmesse mit Vortrag. Ju Abvent woch. zweimal fog. Rorate-Memter; an ben Faftenfreit. Rreuzwegand. - Geft .: 54 3ahrt., 51 3ahre, 16 Quat.e, 12 Monat-Meffen. - Rofenfrang-Bruberic. Titf. am I. Stg. im Oct. 11 Monat-And.; 4 Seelen-Aemter; an allen Camstagen und Borabenben vor Festen U. &. Fran gef. Litanei. - Baul.: bas (ausgeschiedene) fathol, und prot. Rirchenvermogen; auf bemfelben rubt auch bas Gigenthumerecht und Die Baul, bes Ciu. (auferhalb bes Darftes) und ber fog. Geelentapelle.

11. Pr. S. M. ber König, ale Rechtenachfolger ber Bergoge von Pfalg-Renburg (Sulzbach). Gint. 1090 fl. 57 fr. (ftanb. Gebalt 111 fl. 12 fr.); Laft 486 fl. 35 fr. Baul.; bas fatbol. Rirchenbermogen. - Gine Cooperatur I. Cl. (junachft wegen ber Filialt.); 3. 3. auch eine Coop. II. Cl.; lettere fofern bie tath. Pfarrfirchengemeinbe jahrl. 125 fl. nach Uebereintommen bagu beitragt. — Der Chorund Definerbienft (auch fur bie Rebent.) ift mit bem Dabchen Schuldienft vereint, auf welchen ber Bfarrer mit ber Darfteberwaltung bas Brafentationerecht bat; bic Dienftwohn, ift im Schulbanfe, welches ber tath. Schulgemeinbe gebort; biefe hat auch bie Baul. Die Dienftwohnung für ben Anaben Schullehrer ift im Martisgemeinbehanfe.

Barffein war von 1347, ba Kaijer Bengel bie erfte Ariche bier baute, eine Filiale von Bressal, und wurde spaffen (mm 1410) burch einen Expositus versehen bis jur sog, Reformation; 1643 wurde Parsstein jur Pfarrei erhoben. Die vor Allers jur Pf. Binbischesbach geborige filiale Kirchendemuneure ulb tam und Biedereinsibrung der tath Religion jur Pf. Parsstein

(i. 3. 1613); lehtere wurde von 1658 bis 1802 durch Appeliner verleben.

111. Nebent, auf bem Schloftberg, 1/8 e., 1851 statt ber fr. im Martte gestanbenen, 1835 abgebrannten sog, Heilig-Brunn-Kap. erb.; Tit. Ss. Salvatoris, B. Dionhfine E. M. und Die übrigen 13 fog. "beil. Rothhelfer"; 1 a. p. Um 2. Juli Umt; an ben Geften ber 14 fog. beil. Rothbelfer bert. Deffe. Geft .: 1 Umt, 2 Deffen. Baul .: bie Rirche.

Die Protesauten in P. bitten eine eig. Plarrei (comb. mit Airdont, und Wilbenreuth, S. 419, wo ber Pfarrift ift), mit eig. Mesner (obne Schule). Gb, an ben 3 boben Festen, sowie an jebem 4. Sonnlag3, und 3, wor im Sommer von 7-6, im Winter von 1-2 Ubr. Bestaub: 1.0, 6 S.

IV. Filialt. Mirdendemenrenth (sim.), 1709 neubergeftellt, B. Johann ber Täufer, sog. Am. am II. Stg. im Oct.; Hochaltar (sim.) mit p., 2 Nebenaltäre mit p., S., Cm. (sim.); alle Sacramente gespendet. — GD.: a) ursprünglich an jebem britten Conn- und Feiertag; b) nach einem Bertrage von 1813: alle, ausgen. Frobnleichuamef., Portiunc. Sig. und Rofenfrangf. Am Mittwoch in ber Charmoche, am Camet. bor Bortinnc. Cig. und bor Rofenfrangf. Deffe und Beichthoren. Bert. woch. zweimal Dieffe. Um Geft bes beil. Gebaftian (bem ein Nebenaltar gem.) Amt und Brebigt, Rachmitt. Beep. Am Ptc. und fog. Rwf. Beep. - Geft.: 29 3abrt., 13 3abr-Deffen; bas "emige Licht". - Baul.: bas (ausgeschiebene) fath, unt prot. Rirdenvermogen; baffelbe bat auch bei bem fimult. Cm. (außerb. bee D.) Gigentb. und Baul.; bas alte Um. (um bie Rirche) ift Eigenth. ber Simult.-Rirche. - Cher-, Degner- und Schult, vereint; bas Pr. Recht bat ber Bfr. von Bartftein; Die Dienftwohnung (Schulb.) ift Eigenth. ber fath. Schulgemeinte, welche auch bie Baul, bat.

wohnung (Schulh), ist Eigenth, der fath, Schulgemeinde, welche auch die Baul, hat. Tie Verleflauten in Richendemenrent die liben eine eigene Parrei (combinit mit Jarikein und Witeneuth, wo der Kfartste ist), mit eigener Schule. Das Patronat wechselt, peinschen S. M. dem König und dem geden, deren nicht Ge, in Varfierin und an den Apostellagen Verdigt; 5 Gedochnispredigten; an sehm Zennersbag Bestnutte, wenn nicht ein anderer Ge, in der Wochellagen Verdigt, der Gedochnispredigten; an sehm Zennersbag Bestnutte, wenn nicht ein anderer Ge, in die Wochellagen Gedochnische Ged

### Premenreuth. 133 S. 909 €.

Premenreuth, D. Gd. 32 B. 203 G. Drabtbammer D. 1, c. 11 f. 78 3. Erlhammer B. ', e. 2 f. 14 G. Eichelberf . D. 1, e. 10 S. 75 G. Forfthof B. !, e. 3 S. 29 G. Dafen 23. 1/4 e. 2 g. 10 G.

3ofeph8hof D. 1/4 c. 11 S. 87 €. Letten D. 1/a e. 14 S. 93 G. Rechenlobe 3. S. 1/2 e. 18 S. 60 3. Reuth D. Edif. 1/e e. 34 f. 227 C. Rethenbach . D. 1/4 e. 5 S. 31 €. Bainhammer G. 1/2, e. 1 B. 2 €.

\*) Die übrigen Baufer geboren gur Pf. Binbifdefdenbach (Filiale Bernftein).

1. Pfarr: und Ballf .: Rirche, 1799-1800 neugeb., B. U. 9. Frau (Tit. Maria Diti), fog. Aw. am Stg. ver Simon und Judas; 3 a. p., S., (fein B.), Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in Reuth. — Geft.: 12 3abrt., 2 Memter, 7 Jahr-Meffen. - Es besteht hier ein Seelenmeß. Bund, ber sein hauptiest am geste bes heil. 30h. bes Täusers halt. - Baul.: bie Kirche; bas Cm. (1/2, e., mit Seelenhaus) ist Eigenthum ber Rirche und Curatiegemeinbe; beibe tragen bie Baul. Die erste Rapelle bier wurde 1600 erbaut; barin bas Gnabenbild Maria Gif; hiere wurde

fie vergrößert, 1785 conf., 1799 ber Grunbftein jur jebigen Rirche gelegt.

11. Die Curatie wird wegen Unzulanglichkeit bes Eint. nur provisorisch vom Ordinatio befest. Der Guteberrich, ist wegen theilw. Hundirung ein Berschlagerecht zugestanden. Eint. 467 st. 27 fr. (ständ. Gest. 100 ft.). Baul.: die Rirche. — Fremenr. gestret fr. zu Windischeldenbach, die Curatie wurde 1787 errichtet, und von dem franzes. Einigrantem Priester Sch. Bapt. Desreumang i. 3. 1824 besser beitet. — Chox., Messuer und Schuld, vielentland für die Obligen, welche auch die Baul. dat; den D. vergibt die Wintsperrich. (Arbr. d. Reienstl. der Schulgem, welche auch die Baul. dat; den D. vergibt die Guteberrich. (Arbr. d. Reienstle mass Arents)

III. Rapelle in Erstammer, 1841 von bem Sammergutebefiger Unt. Bauer erb., Tit. Chrifti Simmelfabrt; 1 a. p. Biew. Meffe. Baul.: ber Sammergutebefiger.

IV. Rebent. Beuth, 1717 als Schloftapelle neugeb., P. Katharina V. M.; 1 a. p., S. GD.: Pic. (Nachmitt. mit gel. Litanei); aus gutem Willen und gegen Muhniessung zweier ber Kirche gehörenben Felber: vom Arbentt bis Oftern je am zweiten Sennt. (wechselnb mit ber Pft.). Geft.: 4 Jahr-Wessen, Imt in ber Christanacht und am Freitage Sept. Dolor. B. M. V. — Baul.: die Pfartgemeinbe.

Reutb geborte früber jur Pf. Erbendorf (Thumfenrenth, S. 417). Der Schlößbefiber ift protesfant, im Schfie ift eine prot. Familiengruft, 1853 erb. Die Proteffanten f. im Schofe, 4 mi fbr. Curaliebe4,) find bem prot. Pfarricheme Thumfenrenth eingewielen.

## 9. Puchersreuth.

353 ₺. 2125 €.

Püchersrenth, D. Sch. 27 H. 196 S. Auerberg E.  $1/_2$  e. — H. 3 S. Evelmißle E.  $3/_8$  e. 1 H. 4 S. Glasschleif B.  $3/_8$  e. 2 H. 40 S. Glasschleif B.  $3/_8$  e. 2 H. 40 S. Chanz D.  $3/_8$  e. 6 H. 41 S. Wohrnstein E.  $3/_8$  e. — H. 3 S. Rastenhof E.  $1/_8$  e. 1 H. 8 S. Sternstein D. Sch.  $1/_8$  e. 36 H. 208 S. Siegelhütte E.  $3/_8$  e. — H. 2 S. Bilcheureuth, D. Sch.  $1/_4$  e. 6 H. 46 S.

Aich W. 1, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 f. 19 S. Bergnetsrenth D. 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 5 ft. 43 S. Edborf D. 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 4 ft. 48 S. Fichtlmißle C. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 ft. 10 S. Görnig D. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 6 ft. 51 S. Aumurethof W. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 ft. 20 S. Harlesberg W. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 2 ft. 23 S. Reschau D. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 5 ft. 33 S.

Theisseis D.  $1^{1}/_{2}$ ,  $^{3}/_{8}$  e. 3  $\mathfrak{F}$ . 31  $\mathfrak{S}$ . Versborf  $\mathfrak{B}$ ,  $1^{1}/_{2}$ ,  $^{1}/_{4}$  e. 2  $\mathfrak{H}$ . 17  $\mathfrak{S}$ . Welsenhof D.  $1^{1}/_{4}$ ,  $^{1}/_{4}$  e. 3  $\mathfrak{H}$ . 25  $\mathfrak{S}$ . Wistenhof G. 1,  $^{1}/_{2}$ ,  $^{1}$ . e. 1  $\mathfrak{H}$ . 8  $\mathfrak{S}$ . Wistenhof G.  $1^{1}/_{2}$ ,  $^{1}/_{2}$  e. 1  $\mathfrak{H}$ . 6  $\mathfrak{S}$ . C. Plößberg, D. Sch.  $1^{1}/_{2}$  e. 64  $\mathfrak{H}$ . 467  $\mathfrak{S}$ .

Bobenmühle E. 1%, /4 e. 1 h. 7 S. Dreißef D. 13, 15/4 c. 6 h. 32 S. Gaisleiten D. 2, 3/4 e. 10 h. 55 S. Rellerhaus E. 13/4, 1/4 c. 1 h. 6 S. Rrohenhäuser D. 2/4, 1/4 e. 5 h. 19 S. Brommenhof B. 2, 1/2 e. 2 h. 8 S. Schimbrunn D. 11/4, 1/4 e. 15 S. 25 S. Schimbrunn D. 11/4, 1/4 e. 19 D. 124 S. Schirt D. Schirt D. Schirt D. 3/4 e. 64 h. 331 S.

Winkelmühle E. 13/4, 1/4 e. 1 h. 9 S. Wildenan D. Sch. 3/4, 3/4 e. 60 h. 357 S.

1. Pfarrfirche Pücherbreuth (sim.), P. Beter und Paul App., fog. Rw. mit bem Ptc. eber Stg. barauf; Hochaftar (sim.) mit p., 2 Rebenalt. (1 mit p.); S., B., Cm. (sim.). — GD.: a) an ben beiheften Keittagen; b) an ben übergen Sonus und Feiertagen wechselnb mit Alöfterg und Wilcheureuth; ansgen. bie pfartl. Gb. in Wilbenau und in den Nebent. An den Kallenfreitagen Kreuzwegandbacht. — Geft.: 6 3ahrt., 4 Onat.-Nemter, 16 3ahr-Wessen. — Baus.: das (ausgeschiebene) tath. und prot. Kirchenbermögen; beibes theilt sich auch bei Cm. in die Baul.

11. Pr. C. M. ber Ronig, ale Rechtenachfolger ber Bergoge von Gulgbach.

Ginf. 925 fl. 37 fr. (ftant. Webalt 82 fl. 37 fr); Laft 234 fl. 22 fr. (ber Pfr. bat ein Dienftpferd zu halten). Baul.: bas tath. Rirchenvermogen. - Dit Buchersreuth murben 1681 auch bie Pfarreien Plogberg und Bildenreuth (wegen ju geringer Bfrundeertragniffe) verbunden. - Der Chor- und Defnerdienft (auch fur bie Rebent.) ift mit bem Schuldienft vereint; bei ber Dienstwohnung theilt fich bas fath. Rirchenpermegen und bie tath. Schulgemeinte in bas Eigenthum und in bie Baulaft.

111. Rebent. Sternflein, Tit. Chrifti himmelfahrt, fog. Rw. am Cig. vor 3ch. Baptift; 1 a. p. &D .: Titf., fog. Rw. Biew. Deffe. Baul.: bie Rirche. -

Jop, Sapritt; i a. p. S.L.: Litt., 193, Min. Dient. meift. Oallt.: ele Mitche. — Sier eine fath. Schule; bas Schulchaus ift Eigenthum ber Schule interente in Bucherereuth und Bezirf bilben eine eigene Pfarrei (combinirt mit Bildenreuth, wo ber Pfarrsip), mit eigener Gulte. Bo. am Weidundselfe und Obersonntag (Nachmitt.), Chafreitag und Pfingsschung (Bermitt.); an ben über. Sonna und Pfeiert. wechtnum it Bildenre. Der prot. Bo. ist jedenmit vor bem fathel. Bestand: Pickerts. 32 B. 159 S. Nuerberg. 2 B. 14 S., Mehrnftein J. S. S., Zigelbitte 1 S. — S. 3m Gangen 36 S. 181.

IV. Pfarrfirche Wildenreuth (sim.), R. Ultich E. C., sog, Aw. am Stg.

nach 4. Juli; 1 a. (sim.) p., S., Cm. (sim.). — GD.: feg. Rm., Sig. nach Brobuleichnamef. (mit Proceffien); je am britten Stg. im Wechfel mit Puchererenth und Plogberg (f. bei I). Bieweilen Deffe. - Geft .: 2 3abrt., 14 3. Deffen. -Baul.: bas Simultan Archenvermögen; bei Cm.: bie sim. Sepulturgemeinte. Es besteht eine eigene kath. Legatenstiftung. — Chor, Megner, und Schulbienst vereint; bei ber Dieustwohn, hat die sim. Pfarr und bie sim. Schulgemeinte die Baul. — Die Rranten in Mich, Eblt., Gornit, Sammerb., Barlesb., Rofchan werben (megen gu an großer Entfernung von Bucherereuth) gem. von Altenftadt (Reuftadt a. b. 2001.) aus verfeben; mogegen ber Bfr. von Bucherer, bie Rranten in Ilfenbach und Begirt verfiebt.

verjeent; nogegen der pft. den Pucherer, ete Kranten in Illeanud inte Begitt dertiegt.

Tie Pretefianten in Bildenreutb bilden eine eig. Pfarrei (combinit mit Anderverutb mit eigener Schole. Ge. an Meibandpiest und Ostersonnlag Bormittage, am Chafteriag und Ffingsschend Radmitung Andmittage, sens tenden mit Richerverutb schoe bei III. Zer prot. Ge. in der er dem lath. Besand: Buldenreutb i 3 h. 108 S., Bergnetereutb 7 D. 56 S., Eberbort 7 S. d. 3. Z. Theissis 8. 42 S., Reeriser 2 S. 13 S., Bellember 2 D. 17 S. 3 m Cangen 39 S. 27 S. 43 S., V. Pfarreitere Plößberg (sim.), 1854 neugeb., B. Georg M., sog, Rm.

am Stg. nach bem 6. Oct.; 1 a. (sim.) p.; S., Cm. (sim.); alle Gacr. gefp. (D.: a) vom Pfr. gu halten: Ptc., fog. Rw.; am je britten Conn- ober Feiert. (fiebe bei Bucherer.); b) bom Benef.; an ben übr. Conn- und Feiertagen, mit Auen, bon Chrifti himmelfahrt, bee Dreifaltigfeitef., ber fog. Rw. in Bilbenau und ber Gt. in Schonfirch (an welchen Tagen in Blogb. nur Fruhmeffe). Die Functionen ber Charwoche. Un allen Conn- und Feiert. Nachmitt. Gb. (wie in Pft.). - Beft. (vom Benef. ju halten): 5 Jahrt., 5 Jahr-Meffen. - Baul.: bie Simultan Rirchenftiftung (bas Bermogen ift nicht getheilt); bei Cm. (an einem gefont. Plate): bie fim. Gep. Gem.

3m Jahre 1858 murbe bier ein Enrat-Beneficium errichtet! Dbliegenb .: a) Abbaltung ber Gb, mit Amt und Breb, ober Bortrag zu Blofib, und, fo oft nach Bl. ber pfarrl. Ob. trifft, in Bilbenau; b) Spenbung ber Sacramente (auch ber Taufe) an Wefunde und Rrante in Plogb. und Begirt; c) Ertheilung bee Religionennterrichtes in ben Schulen ju Plogb., Schont. unt Wilbenau, und ber Chriftenlebre in ber Rirche ju Plogberg. Gint. 335 fl. 6 fr. (ftant. Behalt 182 fl. 36 fr.); Laft 5 fl. 29 fr. Eigene Dienftwohnung; Baul.: Die fim. Rirchenftiftung. - Der Chor- und Definer. bienft (auch fur Schonfirch und Bilbenau) ift mit bem Schuldienft vereint; bei ber Dienftwohnung (Definerhaus) bat bie simultane Rirchenftiftung Gigenth. und Baul. Mebent. (Schloffap.) Schonkirch (sim.), B. Dichael Archang.; 1 a. (sim.) p.

<sup>&#</sup>x27;) Um die Mitte bes 18. Jabrh, mar filt die Pf. Pficererenth ein Cooperator nothwendig gewerden. 1772 zog ber freirefigniter Pfr. Martin Griebnaver von Phicherbeuth nach Pfisherg und erbielt von der damidigen Gutberfreichaft fefter. De Sopenbejen einige Keichniffe, und nach llebergang ber Berricaft an Pfalgbabern bon 1783 an jabrlich 78 fl. und 6 Rlafter Beli, melde auf bas Perricaftegut gelegt wurden. Dies ber Anfang bes Beneficiums, bas megen feiner ge-ringen Erträgniffe nicht befeht, fonbern erft von penfionirten Rloftergeiftlichen, bann von Prieftern verleben murbe, bie lediglich ale Coop. bee Pfarrere ju betrachten maren und Buiduffe theile aus theile ane Rirden-Mitteln jum Unterhalte empfingen. 1858 murben bie Erträgniffe burch Staats-Buiduffe bie gu 450 fl. aufgebeffert und fonach eine formliche Befetung bee Benef. ermöglicht.

GD.1 Ptc. (Stg. vor 29. Sept.), fog. Aw. (Stg. nach 29. Sept.); St. Joseph. Am Donnerstag nach Frohnleichnaunss. ist hier Amt und Procession. Bisw. Wesse. Geft. (vom Benef, ju halten): 1 3ahrt., 2 3ahr-Meffen. Baul.: Die Gutoberricaft.
— hier eine fath. Schule; bei bem Schulhaufe hat bie Schulgemeinte bie Baul.

Filialt. (Schloftap.) Wildenau (sim.), B. Erbard E. C., fog. Rw. am VI. Stg. nach Oftern; 1 a. (sim.) p., S. — &D.: a) fog. Rw., Dreifaltigfeitef. (mit Proceffion); b) fo oft ber pfarrl. Bb. nach Plogb, trifft, balt in B. ber Benef, von Blogb. ben Gb. (f. bei Blogb.). Biem. Deffe. - Geft.: 3 3abrt., 4 3abr. Deffen. - Baul.: Die fim. Rirchenftift. - Das Cm. ift in Blogh. - Sier eine tath. Schule: bei ben beiben (fath. und prot.) Schulbaufern bat bie fim. Schulgemeinte bie Baul.

vol den beiden (tath. und prei.) Schuthaussern hat die sum. Schulgemeinte die Vaul. Die Kroeskanten in Ilfsherg bilden eine cigene Harret im legener Schule; Schüftlich und Wildenan sind protest. Kisalen. Gd. in Pl.: an je zwei Sontagen, an allen Kestagen, an dem Kreitzgen in der Kallen; in W. je am B. Sig., Swi, und boden Hessen Hellen Angelint, wie and am Chartreit.; in Sch.: am Kref, im Krishigkr und derkst eine Besthunde. Der prot. Gd. ist kierz der ber tath. – Bestand: Pröfeerg 64 H. 386 S., Prommendos 1 D. 6 S., Schönlich 23 d. 121 S., Wilkenan 26 D. 203 S., Schirmbernan 1 D. 6 S. Jasammen 115 D. 722 S.

# 10. Rothenftatt. 43 S. 453 G.

Rothenftatt, D. Sch. 31 S. 268 S. | Spiegelglasschleife M. 1/4 e. 6 S. 73 S. | Ullerericht (mit Glassitute D. 1/4 e. 4 S. 87 S.

1. Pfarrfirche (sim., jeboch bie Sacriftei ausschließlich tathol.), B. Barthotomans Ap., fog. Am. am Eig. vor 24. Aug.; Sochaltar (sim.) unit p., 2 Reben-altare mit p.; S., B., Cm. (sim., jedoch haben bie Ratholiten eine eig. Abtheilung). - &D.: alle. Un ben Douneretagen im Abbent fog. Rorate-Aut; an ben Donneretagen in ber Faften Nachmittage : Anbacht. - Beft .: 4 3abrt., 6 3abr = Deffen. -Baul. bei Rirche und Cm .: bie Simult .- Rirchenftiftung und bie Sim .- Pfarrgemeinbe.

II. Br. bie Gutsberrichaft (Frbr. von Cabenhofen). Gint. 500 fl. 8 fr. Baft 7 fl. 13 fr. Baul.: ber Pfr. - Rach Biebereinführung ber tathol. Religion wurde Rothenstatt lange von Reuntirchen aus verfeben; 1752 erhielt es wieber einen eigenen Seelforger (vgl. S. 424. IV). - Chore, Degner- und Schuldienft vereint; bei ber Dienftwohnung bat bie Simultan-Rirchenftiftung und bie Sim.-Pfarrgemeinte

Eigenthim und Balloft; ben Dieuft vergibt die Gutsberrichaft. Die Preeffanten in Rothen fatt bilben eine eig. Pfarrei (constinit mit Chentido) und eigene Schule. Befläsich vor Gb. b.g. (Berrich), C. 12.1. geit: im Binter von 7/4, im Sommer von 7—9 Ubr; an een Kreitagen im Binter un R, im Sommer um G. Ubr. Befand: Rothen-flatt 21 h. 122 S., Spieges[glassischieft 2.5., Ultersich 7.5.23 S. 3. M Sangen 22.6. 1.148 S.

### 11. Dohenstrang.

Bohenftrang", Dit. Co. 68 S. 726 G. Brannerteried D. 4/5 e. 17 f. 142 G. Renwirthebane B. 1/4 e. - S. 13 G. Delfchlag G. 1/2 e. 1 S. 7 S.

Papiermühl (mit Beigefdier) G. 1/4 e. 2 S. 10 6. Altenfladt . D. Sch. 1/4 e. 35 S. 257 S.

Erpetehof D. 1, 3/4 e. 7 5. 48 G. Fibelbühl D. 1/4, 1/4 e. 7 h. 49 S. 3ftesmühl B. 2/3, 1/2 e. 3 h. 15 S. Renmühl B. 1/2, 1/4 e. 3 S. 19 G.

317 S. 2324 S.

Traffcieß D. 3/4, 1/2 e. 5 S. 34 €. Untertrefenfelb D. 3/4, 1/2 e. 6 S. 42 G. Waldan D. Sch. 1/2, 1/4 e. 64 S. 357 S. Biegelhütte E.  $\frac{3}{4}$ ,  $\frac{1}{4}$ , e. 1 H. 2 S. **Oberlind** D. Sch.  $\frac{1}{2}$ , e. 35 H. 213 S. 215 milble E.  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$ , e. 1 F. 11 S. Raltenbaum B. 3/4, 1/3 e. 4 h. 28 €. Ralvarienberg Bf. 1/3, 1/6 e. (nur Rirche) Resselmühle E. 1/4, 1/2 e. 1 S. 8 S. Klegberg D. 11/2, 1 e. 5 H. 27 S. Dbernantan D. 1, 1/2 e. 9 S. 46 G.

Obertrefenfeld D. 3/1, 1/2 e. 14 S. 91 G. Steinach D. 1, 1/2 e. 1 S. 7 G.

') Eingerechnet: Hopfens, Leber: und Sägmible; lehtere 2 haben prot. Besiher.

') Mahlevielt, Tauligenbort, Zestmannerieth und Ziegelmüble famen 1947 jur Pf. Roggenstein, S. 231; Bugenbammer und Boleferieth jur Bf. Alepstein, S. 230.

') Die übrigen D. gehören zu Leuchtenberg, S. 225.

Trabtmühl G. 3/3, 1/6 e. 1 B. 5 G. Woppenried D. 2, 13/4 e. 10 S. 69 €. Unterlind D. 1/2, 1/2 e. 13 S. 88 G. Raintmill G. 2, 13/2 e. 2 S. 10 G.

1. Pfarrfirche (sim.), nach bem Brante von 1839 neugeb., 1846 conf., B. U. L. Frau, Rw. am V. Stg. nach Oftern; Bochaltar (sim.) ift a. f., 2 Rebenalt. mit p.; S., B. (sim.), Cm. (sim., jeboch haben bie Ratholifen eine eig. Abtheil.). -BD.: alle, mit Muon. ber in Die Gilialt. treffenden Gefttage; an ben letteren ift in ber Pft. Fruhmeffe und Amt, wenn bie II. Coop. besetzt ist; wenn nicht, bann nur Fruhmeffe, welche an allen Sonn- und Feiertagen stattfindet. Nachmitt.: an Festtagen Beeper, an Sonntagen gef. Litanei, in ber Saften aber fog. Delbergant. mit Bredigt. Alle Cametage und Festvorabente gef. Litanei. 3m Abvent woch, breimal fog, Rorate-Memter; in ber Faften an Freitagen Rreugmeganbacht, an Montagen und Mittwochen Miserere; vom VI. Gig. nach Bfingften bis jur Mernte moch, breimal Abente Betftunben. - Beft .: 23 Jahrt., 32 Jahr - Deffen. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamefeft. 12 Monat . Andachten, 4 Quat. . Memter, 4 Quat. - Deffen; 1 3abrt. - Baul.: bas (ausgeschiebene) tath. und prot. Rirchenvermögen; bei Cm. (außerhalb bes Marttes): bie Simultan - Sepulturgemeinbe; bas

alte Cm. (um bie Pft.) ift Eigenthum ber Sinuttan Rirche. 3m Pfarthaufe eine öffentliche Kapelle, 1763 nenbergeft., B. ber heil. Joseph; 1 a. p., S. Mu Werftagen öftere Deffe. Baul.: bas fath. Rirchenvermogen.

11. Br. G. DR. ter Ronig, ale Rechtenachfolger ber Bergoge von Gulgbach. Einf. 1875 fl. 44 fr. (ftant. Geb. 907 fl. 2 fr., barunter vom Merar 300 fl.); Laft 976 fl. 53 fr. Baul.: bae tatbel, Rirdenvermogen. - Dit ber Bfarrei Bobenftrank find feit langem bie ebent. Pfarreien Altenftatt und lint (Oberlind) vereint. Bon 1667 bis 1803 führten bier Rapuciner bie Geelforge. - Gine Cooperatur I. Cl.; eine Cooperatur II. Cl. - Gigener Degner (gugleich fur Altenftabt), vom Pfr. mit ber Rirchenverwaltung bestellt; obne Dienstwohnung. Der Chorbienft (auch fur Altenftatt) ift mit bem Schuldienfte verbunten; tie Dienftwohnung (Schulhaus) ift, wie bas prot. Schulhaus, Gigenth. ber fimult. Martisgemeinte, welche auch bie Baul.

hat. Sin Thürmer wird von beiben Kirchemertvalt, und bem Magifetell. Die Verlehauen in Vohren beiben Kirchemertvalt, und bem Magifetell. Die Verlehauen in Vohenfrauf bilden eine eigene Plartei, wegu als Kiliafe Allenhart "obert, mit Z Schulen in Gebenfrauf mnd 1 in Allenhart, 3 nd. gew. alle A Schoen Sormitt. We. Zeit: Vermitags von 7-9, Nachuntlags von 12-2 lbr, mit Ausn. bes Verfunc. Sigs. An Bertragen von 7-8 und von 12-2 lbr. Befant: Bobenfrauf 64 D. 700 S., Remverthsbans 2 D. 10 S.; Attenfabl c. 20 D. 150 S. 3 M Gangen Sch. 860 S.

III. Filialt. (fr. Pft.) Altenftadt (sim.), conf., B. Johann Bapt., Rw. am Stg. nach Ptc.; Dochaltar (sim.) mit p., 2 Rebenalt. mit p.; B. (sim.), Cm. (sim., jeboch haben bie Ratholifen eine eigene Abtheilung); Taufe und Trauung. - BD .: Ptc., Rm., Chrifti himmelfahrt, Cig. nach Ct. Gebaftian und nach Ct. Anna. 3ft Die II. Coop. befett, bann einige Monat. Git., worüber aber g. 3. Die Enticheibung fcwebt. Am Beibuf. Deffe. Auch an St. Blafins, Afchermittwoch und Tag nach Allerfeelen gew. Deffe. - Beft.: 3 3abrt., 20 3abr. Deffen. - Baul.: tas (ausgeichiebene) tath. und prot. Rirchenvermogen ber Bif. Bobenftrauß, mit welchem bas von Altenftabt vereinigt ift; baffelbe bat auch bei Cm. Gigenth. und Baul. - Dier eine Schule; bie Dienftwohn. ift Eigenth. ber Rirche; Baul.: bie Bft. und bie Schulgem.

3m ebemal. Pfarrbegirte Altenftatt und ibm gugeberig:

IV. Filialf. Waldan, P. Ichaun v. Nep., fog. Rw. am Stg. nach Alexius; 3 n. p., S.; die Sacramente gespender, aber Taufe und Tranung gew. in der Pft.

GD.: a) dom Alexus der Pft. zu halten: Ptc., fog. Rw., Ilermentag, Stg. nach Frechfeichmansfelf (mit Procession), St. Stephan; wenn die Il. Coep. besteh, auch je am 2. Stg. im Monat (nach Bertrag von 1721). b) Bom Benef.: an allen ubr. Conn- und Feiert. (bert. ber volle Bb., obwohl ftiftungegemäß nur Amt, fowie jabrlich 15 Bredigten und 15 Bortrage), mit Auen. ber Refte auf bem Sabrenberge (G. 234), Chrifti Simmelfahrt und Stg. nach St. Anna (fiebe bei III), an welchen Tagen in Balbau nur Frühmeffe. Alle Conn : und Feiertage Rachmittage Rofen : frang ober gefung. Litanei, in ber Faften Rreugweganbacht. In ber Octabe bee Btc.

Abende Rofenfrang. — Geft. (vom Benef. zu halten): 10 3ahrt., 7 3ahr-, 20 Quat.- Meffen. — Baul.: unenticieben.

Die fr. Derffirche wurde, weit ganz baufdlig, zu Ausaug des 18. Jahrb. abgebrochen, und dajür die die Vurg in die jedige Kirche ungewandelt. Das Bermögen der fr. Kirche (mit eig, Pflege) fam der jedigen zu gute und trug feit einiger Zeit auch die Unterbaltungs Baul. Die Gureberrichaft beaufprucht aber die Kirche als ihr Eigentlic, nud weit dennach die entlykrich, Baul, daben. Iodhann Karl Hyrh, v. Munch zu Abaldau ze, fisstete 1716 hier ein Benefi-

Soyalin Karl Fryr. b. Kuntel zu Balbau 2c. fitstete 1/16 bier ein Senesticum. Obliegenhi: a) alle Sonn- und Heiertage Annt, Rachmittags Clinnei; jöhrlich 15 Bredigten und 15 christliche Borträge (f. oben); b) woch. 3 Messen al intent. sand.; c) Bichthören. Pert.: Katechese in der Wert und Feiertagsschule. Sint. 420 st. 18 st. Vass 6 st. 8 st. Cigene Oliensswording; zur Tragung der Sint. 420 st. 18 st. Vass 6 st. 8 st. Cigene Olienstwohnung; zur Tragung der Sont, besteht ein eig. Bausond. Br. die Gutsherrschaft (v. Litien auf Waldau). — Chor., Messer- und Schuldenssind vereint; die Olienstwohnung (Schulchaus) ist Eigenthum der Schulgeneinde, welche auch die Baulast bat.

V. Filialf. (fr. Pift.) Oberlind, conf., B. Thomas Ap., Am. am II. Stg. im Ang.; 1 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: Ptc. (Sig. nach 21. Dec.), Nw., Namen. Selp.: Affet, Kalin: und veißer Stg., V. Stg. nach Stern, Bahr-Wesser. — Baul.: die Rirche; bei Cm.: die Kirche; will bie Sepulturgemeinte. — Chor., Wesser zum Schulbienst vereint.

Kirche und bie Sepulturgemeinde. — Chor., Megner und Schuldienst vereint. Balift. Kalvarienberg, 1755 nengeb., P. B. M. V. Dolor.; 1 a. p. GD.: Ptc. (Schmerzenfreit.). Meffe an den Freit. in der Fasten. Gest.: 1 3. Deffe. Baul.: die Kirche.

3m ebemal. Bfarrbegirte Lind und ibm augeborig:

VI. Filialt. Woppenried, B. Enimeram E. M., sog, Kw. am Stg. vor Argibins; 1 a. p.; Cm. (vie Sacr. werben in Oberlind gesp.). — GD.: Pkt. (Stg. nach 22. Sept.), sog, Kw. Wesse am Cstervinstag. — Gest.. 1 Jahrt. (am Tag nach Allerfecken), 1 Jahr. Wesse (am Kw. Wontag). — Baal.: die Kirche; bei Cm. Kirche und Sepulturgemeinde. — Der Wesnerdenst ist mit dem von Oberlind verbunden. — Jur Schule gehen die Kinder nach Oblinity (S. 226), von wo aus auch seessor, die ist ein der Fissas und in Klesberg gelesstet wird.

# 12. Weiden. 177 S. 1485 G.

2Beiden, Stadt, Sch. 174 S. 1454 S. | Raitftadtmüßle G. 1/4 e. 1 S. 10 S. Mchmible G. 1/4 e. 1 S. 10 S. (π. 1854 aus Reunfirchen hieber geplart, S. 423.

I. Pfarrfirche (sim.), conf., P. Michael Archang., Kw. am III. Sig. nach Oftern; Hochaltar (sim.) mit p., 3 Nebenaltäre mit p.; S., B. (sim.); Cm. siehe tei III. — CD.: alle, mit Ausn. berer in der St. Sebastians-Kirche. Alle Sonnund Feiertage Frühmesse; Nachmitt. Besper, in der Falten aber sog. Delbergand. mit Pred. In der Falten an Mont. und Mittw. Misserere, an Freitagen Kreizwegandacht. Täglich Frühmesse und sog. Schulmesse. — Gest.: 6 Jahrt., 4 Jahr. Messen. Octavandacht mit ges. Litanet an Mariä Empfängniß und Himmesse, und St. Joseph. — Brudersch.: 1. Corp. Christi. Tits. am Stg. nach Frohnleichnamssest. An Dennerst. Amt mit Procession. 12 Monat-And. Gest.: 4 Jahrt., 4 Daat.-Ammer; 70 Jahr., i e 25 Daat.-, ie 4 Monat-, 52 Bechen-Wessen. Bermögen wird von der tath. Kirchenpsseg verwaltet. — 2. B. M. V. de Monte Carmelo. Tits. am Stg. nach schulen. Daass.: das schicken und sch. und proc. Kirchenvermögen. In Massen und schulen. Orastorium privatum, il. E. Krau gew.

11. Pr. S. M. der König; vor Alters war die Pfründe dem Cistercienserstifte Waldsaffen incorporirt; wurde aber nach Biedersperstellung der fathol. Resigion die 1803 von Kapucinern versesen. Men 1934 fl. 52 tr. (ständ. Ges.) 003 fl.); Laft 656 fl. 10 tr. Baul.: die vacirende Messtiftung (f. später). — Eine Coop. I. Cl. — Eigener Messner auch für die Rebent.), vom Pfr. mit dem Magistrate bestellt; die Dienstwohnung ist im simult. Schulgebäude, das Eigenth. der Alti-Almosenstiftung und von dieser baulich zu unterhalten ist; diese Sissung wie der Schulsend wird vom Was

giftrate verwaltet. - Die Chorregenten-, Die Organisten- und die Cantor-Stelle find mit ben brei Schuldienften vereint; Die Dienftwohnung ift im fim. Schulgebaute (fiebe oben); bem Bfr. und bem Dagiftrat fteht bas Br. - Recht auf biefe brei Dienfte gu. Beiben geborte vor Altere ju Reunfirchen (f. G. 423), beffen Bft. noch bie 1666 ale "ec-

clesia parochialis votus" von Beiben bezeichnet wirb. Die vacirente Meffenftiftung entftanb aus bem gulanmungeworfenen Bermogen ber Reg-Die varrente Meljenlijtung uithand auf dem juhandungewortenten Mermögen der MeljeBeneficien, welche vor der fog. Meformation in ber d. Michael-Krited (2H). Meihen behanden.
Diefe waren nach dem alten Präfentations-Megifler: 1. Altare omnium Sanctorum; 2. Altare s.
Crucies annexum Praedicaturae; 3. B. Mariae V. et s. Joannis Ap. et Evang, vulgo "Trauttenberger Meß"; 4. B. Mariae V., alias Missa angelica; 5. s. Wolfgang; 6. s. Christophori et s. Catharinae; 7. s. Nicolai in ecclesia s. Michaelis, una cum eidem annexa Capella s. Nicolai extra muros civitatis; 8. Missa Fraternitatis B. M. V. ae sacerdotum, fundata ad alt. s. Sixti; extra miros civitats; 5. Missa 7 raternitatis B. M. v. ae sacertotum, tundata ad ait, 8. Msa; 9. B. Mariae V. et quaturoftecim Adjutorum (vierzedn Nettebelffer), alias pistorum situatis 10. s. Bernardi; 11. Sancil Spiritus; 12. s. Mariae Magd. in testudine (uf der Bartbirgen); 13. ss. Innocentum, der mitter Altar uf der Bartbirgen. — Dann in der (im Edwedentrige etriféten) Spials Rivde: 1. Alt. s. Catharinae; 2. ss. Sedaldi et Elisabethae. — Endig des Beneficium sem Missa B. Mariae V. et s. Sedastiani air Reduffir, extra muros. Diele Addanci worde um 1511 errichtet. — Das Bermögen der dachtenden Meßfülfung (nun ohne Meßobliegenb.) ift fimultan und mirb von ber fim. Rirdenpflege verwaltet.

III. Friethof Rirche (sim.) im Gubweften ber Statt, 1666 neugeb., Tit. bas beil. Rreug; 1 a. (sim.) p.; Cm. (sim.) Gb. am Allerfeelentag. Sier gew. auch bie Seelen-Bb. Beft.: 8 Deffen in ber fog. Seelen-Dct. Baul.; Die Sim. Pfarrgemeinbe.

IV. Rebent. St. Gebaftian, in ter öftl. Borftabt, nach bem Branbe bon 1691 neugeb., 1697 conf.; Rw. am Stg. nach 3ch. Bapt.; 3 a. p. &D.: a) vom Rierus ber Pff. zu halten: Ptc. (Sig. vor 20. Jan.), Aw. In ber Ptc. Octav tagl. Meffe. Am Ptc. und Rwf. beibe Bespern. b) Bom Schul-Benef.: alle Sonn- und Feiert. um 10 Uhr Meffe, nach oberhirtl. Anerknung gew. mit Bertrag. — Gest.: 2 Lobanter; 1 3abrt.; 46 3abrt, je 2 Monat-Meffen; Octav-Abenbanbacht zu Ehren bes beil. 3obann v. Nep. init 2 gef. Litaneien und 6 Rofenfrangen. Baul.: Die Kirche.

Es befteht in Beiben ein Coul-Benef., i. 3. 1823 aus verschieb. Stiftungen und Caffen errichtet. 1859 mit 190 ff. aus bem Rreiefend aufgebeffert. Der Benef. hat ale Studienlehrer Unterricht in ber I. und II. Claffe ber Lateinschule zu ertheilen; außerbem a) bie Gt. wie ob.; b) Altarbienft in ber Bif. an ben bochften Geften und in ber Charmoche: c) auf Ersuchen ein ober bas anderemal Pret., an Concurstagen Aushilfe im Beichtstubl, Berfeben ber Kranten in bring, Fallen. Gint. 700 fl. (von St. Sebaft, 245 fl., von ber Corp.-Chr.-Br. 40 fl.); Laft 8 fl. 31 fr. Ohne Dienftwohn. Br. G. D. ber Ronig.

V. Gog. Biestapelle in ber weftl. Borftabt, Tit. ber gegeiß. Beilant; 1 a. p. Bism. Deffe. Beft .: 1 Deffe in ber Frohnleichn .- Detav. Baul .: Corp.-Chr.-Brbich.

Die Protestanten in Beiben bilben eine eigene Pfarrei mit 2 Pfarrern, bon benen einer Delan, ber andere Subrector und lebrer an ber Lateinichnte ift; nebft 3 Schulen. Der prot. Gb. in an Sonn- und Seiertagen Bormittags um 9 flbr (nach bem fathel.), Nachmittags um 1 flbr Chenfenebre, um 3 flbr Besperpretigt. An Bett. im Sommer um 67, im Winter um 7 flbr feilb eine halbe Stunde lang. In ber Arentegei 6 Boden lang 100ch. I Krint-Perkhjet Aberlagen 6 flbr Breigt. Befant: Welden und bei der Nach im Aberlagen frib 8 flbr Breigt. Befant: Welden (mit ben Mibben) 151 ft. 1200 S. hieber 3ch, auch Webesting mit 100, 76 S. (f. befant.), 4 283).

### Bufammenftellung der proteftantifden Pfarrfibe.

1. Culybad, G. 416.

- 2. Rofenberg E. 417, combinirt mit Boppen-richt, G. 416.
- 3. Erbenborf, G. 418.
- 4. Blog mit bem Bicariat Aloftenburg, S. 420. 5. Raltenbrunn G, 422, comb, mit Freybnug,
- 3. 422. 6. Rohlberg, G. 423.
- 7. Reunfirchen S. 423, cb. mit Mantel, €. 425. 8. Plögberg, €. 429.
- 1. und 2. geboren jum proteft. Defanate Gulgbach; bie fibrigen jum protestantifchen Defanate Beiben.
- 9. Rothenftatt G. 429, comb. mit Egenricht, G. 424.
- 10. Thumfenreuth G. 419, comb. mit Rrummenab, S. 419.

  11. Bobenftrauß, S. 430.

  12. Bildenreuth S. 428, comb. mit Buchers-
- reuth, G. 428.
- 13. Bilbenreuth G. 420, comb. mit Rirchenbemenreuth G. 426, und Bartftein, G. 426. 14. Beiben, G. 432.
- Befammtgabl ber Ratboliten im Gimultaneum 20,508 mit 2775 \$., ber Broteftanten 12,159 mit 1820 B.

# Dekanat Thumstauf.

Die Pfarreien Aholfing, Geisling, Julofen, Obertraubling, Pfatter, Sarching und Die Expositur Gmund befinden fich auf bem rechten, Die übrigen auf bem linten Donau-Ufer.

# 1. Abolfing. 67 S. 248 G.

Aholfing, D. Sch. 66 S. 420 S. | Auhof E. 1/4 e. 1 S. 8 S.

1. Pfarrfirche, nach bem Braube von 1854 neugeb, 1859 conf., P. Lufas Eagen, Rv. am II. Sys. nach M. Gebutt; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: afte. — Geft. 8 Jahrt., 7 Jahr "Weffen. — Bruberfch, jum heil. Ififten paur heil. Rotburga. Hauptf. am 24. Juni und am Sig. vor Simon und Judas. 2 Jahrt., 4 Duat.-Ameter. Egs. Berwalt. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. Gigenth. und Baul. — Im Cn. eine Kapesse.

11. Pr. S. M. der Keinig; fr. das Tomfapitel Regensburg. Einf. 934 fl. 10 tr. Laft 72 fl. 56 tr. Baul.: die Pft. — Chors, Mefiners und Schuldienst vereinit; die Dienstwohnung (Messnerhaus) ist Eigenthum der Kirche; die Baul. ist

swifden ihr und ber Schulgemeinbe gleichheitlich getheilt.

### 2. Mitenthan, 194 S. 1420 @

Altenthan, D. Sch. 40 S. 264 S. Ablmannftein . D. 1/2 e. 7 f. 70 G. Michhof E. 1/2 e. 1 S. 11 S. Michlmühle G. 1/g e. 1 S. 17 G. Bachmühl G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Berghof b. Forftmubl G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Berghof b. Bielhof G. 1/4 e. 1 S. 14 G. Brudhauel G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Dörfling E. 3/4 e. 1 S. 6 G. Forftmühl D. 1/4 e. 8 S. 56 G. Gaishof E. 1/4 e. 1 S. 9 S. Böppenbach D. 3/4 e. 5 \$. 53 €. Gottereberg 2B. 1/4 e. 2 S. 15 G. Baibhof 2B. 1/2 e. 3 B. 26 G. Bergihof G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Beumeg D. 3/4 e. 6 S. 60 G. Bochaign E. 3/4 e. 1 S. 15 €. Ragerhof E. 1, e. 1 S. 9 S. Rammerhof u. Rammerfolben G. 3/4 e. 2 S. 15 S. Rienberg B. 3/4 e. 2 S. 24 G. Laubegrub E. 1/4 e. 1 B. 7 G. Lichtenberg 28. 3/4 e. 2 f. 18 G. Lichtenwald (Dber. u. Unter.) D. 1-11/, e. 18 S. 128 S.

Mainebauern D. 1 e. 9 S. 64 G. Delbogen E. 3/4 e. 1 S. 6 G. Delbrunn E. 1/2 e. 1 S. 8 G. Dhalm G. 1/2 e. 1 S. 7 G. Bfaffenfang D. 1/2 e. 17 S. 115 G. Bielhof 28. 1/4 e. 2 S. 14 G. Bomerlmubl G. 3/4 e. 1 S. 6 G. Rainharbewinfel G. 1/4 e. 2 S. 12 G. Ramereberg B. 1/2 e. 4 S. 29 G. Reiting B. 3/4 e. 4 S. 38 G. Röhrn 28. 1/4 e. 3 f. 22 G. Roibhof G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Sagmühl G. 3/4 e. 1 S. 5 S. Schär E. 1/2 e. 1 H. 8 S. Schlößlhof 28. 1/2 e. 3 S. 27 S. Schmathanel E. 1/2 e. 1 S. 5 S. Schönfelb R. 1/2 e. 2 S. 17 G. Spieshof m. Seehof E. 1/2 e. 2 S. 15 G. Spit (obere u. untere) D. 1 e. 11 S. 40 G. Steinmühl E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Steinfolben G. 1/2 e. 1 S. 5 S. Stumthal E. 1/2 e. 1 S. 14 G. Thiergarten außerer G. 1/g e. 2 S. 12 G. Thiergarten innerer b &. S. 1-11/2 e. 3 S. 12 S.

') Die übrigen Saufer gehoren jur Bi. Bengenbach, S. 448. ') Beftebt aus brei Forft- und Jagbbaufern: Aldenbrennermarter 1 e. 1 D. 7 G., Scharbaufen 11/4 e. 1 D. 2 G., Steinbudet 11/4 e. 1 D. 3 G.

Treitereberg G. 1 e. 1 B. 8 G. Beiberhans G. 1/4 e. 2 S. 11 G. Beiherfolben G. 3/4 e. 1 S. 4 G. Bunfchenbach B. 1/2 e. 2 S. 19 G.

Biegelhaus G. 1, e. 1 S. 8 G. Bimmerhof E. 1/2 e. 2 S. 13 S. 3wiglhof E. 3/4 e. 2 S. 8 S. Bwiglmühle G. 3/4 e. 1 5. 8 €.

1. Pfarrfirche, 1712 erb., nach bem Branbe von 1832 neubergestellt, 1860 conf., B. Nitolaus E. C., Aw. am Stg. nach Maria himmelfahrt; 4 a. f. (baben 1 in einer Seitentapelle, bem beil. Dichael Archang. gew.); S., B., Cm. - BD.: alle, mit Auen. berer in ben Rebent. In Sonn= und Feiertagen Fruhmeffe, gem. mit Bortrag. Derf. Abenband, in ber Octave bes heil. Johann v. Rep. — Geft.: 31 Jahrt., 4 Onat.-Aemter; 5 Jahr-Weisen. — Aller-Seelen-Brubersch. Haupts. am Sig. nach Allerfeelentag, mit Abenband. in ber Octave. 9 Conv.; 1 3ahrt. Gest.: 4 Quat.-Meffen. — Baul.: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. - 3m Cm. eine Rapelle, 1696 erb., 1706 beneb., P. Benebict Abb.; 1 a. p. 3m Bfarrhause ift ein Oratorium, U. L. Frau gew., mit 1 a. p.

Br. C. Dl. ber Ronig. Die por Altere in Thumftauf geborige Riliale Altenthan murbe 1378 gur Pfarrei erhoben und von ben Sofmartsherren, ben Brubern Ulrich und Friedrich v. Chameraner botirt; bie Guteberrichaft hatte bas Pr.s Recht; 1664 ging bie Sofmart A. burch Rauf an bas Benedictinerftift Frauenzell über, bas bie Pfründe mit Orbenspriestern beseite und bie Einfünste an sich 30g; nach ber sog, Säcusarisation wurde 1805 bie Pfründe organisirt. Eint. 1357 fl.
57 ft. (vom Verar 600 fl. und 300 fl. sir ben Cocp.); Last 478 fl. 15 ft. Baut. bas Acrar. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chore, Mofiner und Schuldienst vereint; bie Dienftwohnung (Definerbans) ift Eigenth. ber Pft., welche mit ber Schulgemeinde gleichheitlich bie Baul, tragt.

Rebent. 1. Lichfenberg, conf., B. Johann ber Taufer, Am. am Stg. nach St. Jatob; 1 a. p. &D.: Ptc., Amf. Geft.: 1 Jahrt., 2 Jahr-Meffen. Baul.: bie Rirche. - 2. Schonfeld (eine ber alteften Rirchen bee Biethume), conf., B. Megib Abb., Rw. am Stg. nach 1. Gept.; 1 a. p. GD.: Auf. Geft.: 1 Meffe am Ptc.; 3 Meffen am Weihnachtsfest. — Der Pfr. von Brennberg hat bier gur Commers.

zeit 3 Deffen gu lefen. - Baul.: bie Rirche.

#### Brennberg. 128 S. 895 S.

Der Pfarrfit ift in bem 1, Gt. von Brennberg entfernten Bunbthof.

Brennberg, D. Sch. 59. S. 361 S. Bernborf G. 1/2 e. 1 B. 15 G. Buchberg B. 1/2 e. 2 S. 17 G. Cichlberg E. 1/2 e. 1 5. 9 G. Engleberg G. 1/2 e. 1 G. 6 G. Fahnberf D. 1/4 e. 5 S. 33 G. Fahnmühl G. 1/2 e. 1 5. 8 G. Frankenberg D. 1/2 e. 10 S. 76 G. Frauenhofen 2B. 3/4 e. 3 S. 22 G. Bammermühl G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Bamberg B. 1/2 e. 2 S. 16 G. Dechthof E. 3/4 e. 1 S. 13 G. Bimmelmühl €. 3/4 e. 2 S. 15 G. Bintergrub G. 1/a e. 1 B. 7 G. Böllmühl G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Dobenrad G. 1 e. 1 S. 9 G. Rermbof G. 1/2 e. 1 D. 11 G.

Loibeberg B. 1/4 e. 4 B. 35 G. Mittergefell 3. S. 1 e. 2 S. 14 G. Reuftabl G. 3/4 e. 1 S. 5 G. Dbereppenberg E. 1/2 e. 1 S. 4 G. Bellhof G. 1/4 e. 1 S. 11 G. Bfaffenthan G. 1/4 c. 1 S. 8 G. Bielhof 3. B. 1 e. 2 S. 16 G. Sanborf 2B. 3/4 e. 3 f. 29 S. Schmidleben G. 1/4 e. 1 S. 7 S. Schwaig D. 1/2 e. 7 S. 45 S. Stabl 3. S. 3/4 e. 2 S. 11 S. Thalhof E. 1/2 e. 1 B. 7 G. Togmühl E. 1/2 e. 1 S. 10 S. Untereppenberg €. 3/4 e. 1 S. 5 €. Beiberennihl E. 1/4 e. 1 S. 6 G. Bernetegrub €. 1/4 e. 1 5. 15 €. Begeleborf B. 1/2 e. 2 5. 18 G.

Biegelhäufel G. 1/4 e. 1 S. 4 G. 3minger . E. 1/4 e. 1 S. 5 S. Bunbthof E. 1/4 e. 1 S. 7 G.

Gufenbach) gepfarrt; G. 345.

I. Pfarrfirche, 1851-52 3. Th. neugeb. und erweitert, 1860 conf., B. Rupert E. C., Rw. am IV. Stg. im Inli; 3 a. f., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Ausn. berer in ben Rebent. An Conn und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag (burch bachten (gemeinschaftlich mit ber folgenben Bruberichaft). — 2. Berg Maria haupt, am Sig, vor Septuagesima. Rebenf, am II. Sig, nach Maria himmelf. 12 Monat-Deffen. Gig. Berwaltung. - Baul.: Die Rirche; bei Cm. (mit Seelentapelle, an bie Bft. angebaut): bie Bfarrgemeinte.

II. Br. ber Bfarrer bon Borth a. b. D. (wobon Brennberg bor Altere eine Filiale war). Die Pfarrei wurde 1412 errichtet und burch die herren von Au (Oberbrennbergische Gutscherrschaft) mit bem Zündthof als Widdum botirt. Giuk. 1391 fl. 13 fr. Last 105 fl. 59 fr. Baul.: der Pfr. Zu Schönfelb (Pf. Altenthan, G. 434) hat ber Bfr. von Brennberg jahrlich 3 Deffen ("Schauer-Deffen") ohne Stipenbium gu lefen (auf Grund von Bebentbegugen). - In bringenben Fallen leistet der Exp. von Sugenbach in Frauenhofen feelforgl. hilfe. — Chor-, Definer-und Schuldienst vereint. Den Schuldienst verleiht die Gutsberrschaft (Fürst von Thurn und Tagis); follte ber fo Beftellte ale Definer nicht entsprechen, fo tann Bfr. und Rirchenverwaltung einen eigenen Definer beftellen und ihm bie Dienftbeguge guweisen. — Der Pfr. und bie Kirchenverwalt. haben auch bie Berwaltung eines 1567 von Wilhelm II. v. Nugberg gestift. Urmenspitals nachft Brennberg, sowie bie Befugnif ber Aufnahme in baffelbe.

Frang Laber Frbr. von Lerchenfelb auf Brennberg grunbete 1750 unter Ditwirfung ber Freiherren Sanns Bictor und Georg Rourab, fowie ber Freifrauen Maria Francisca und Maria Bictoria v. Lerchenfelt ein Fruhmeg. Beneficium. Obliegenh .: a) an Conn = und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag, und Nachmittage (mit Muen. ber Sauptfefte) Rofenfrang; b) woch. 5 Deffen und jahrlich 48 Quat. Deffen pro fundat.; c) von Maria Simmelfahrt an 30 Tage lang Abende Rofenfranganbacht, in ber Maria-Hilf-Rap. (fiehe bei III); d) gegen Nemuneration Aushilse im Beicht-ftuble und auch in ben fibrigen seelsorglichen Berrichtungen. — Gint. 400 fl. 25 tr. Laft 1 fl. 26 fr. Der Beneficiat verwaltet nur einen fleinen Theil bes Bfrunbevermögens; bas übrige rubt theile auf ber Butsberricaft, theile bei ber Rirchenverwaltung. — Eigene Dienftwohnung; Baul. (bei Sauptbauten): bie Gutsherrichaft. — Br. bie Gutsherrichaft (Fürst von Thurn und Taxis).

HI. Kapellen I. St. Johannis-Kapelle, /s e., 1705 erb., B. Johann von Nep.; 1 a. p. GD.; sog. Awf. (am I. Stg. im Oct.). Um Ptc. Umt. Geft.: I Johr-Wesse. Baul.: die Kapelle. — 2. Maria-Hisfengelse, /s e. Rosentrangandacht mahrend bee sog. Dreifigers im Aug. und Sept. (s. bei Benes). Die Kapelle wird durch Wehltbater unterhalten. — Die Schlostap. ad s. Georgium ift im Berfalle. Doch befteht bie Rapellenftiftung fort, und ber Benef. bezieht barans 20 fl. 48 fr., weil er fr. bier Deffen gu lefen batte.

IV. Rebent. Berndorf, 1721 neugeb., B. Rupert E. C.; 1 a. p. GD.: fog. Rwf. (am Stg. nach ber Rw. ber Pfl.), Ofter - und Pfingftmontag. Geft.:

3 Jahr-Meffen. Baul .: bie Rirche.

Donauftauf (Thumftauf). 348 S. 2286 G. Der engere Pfarrbegirt 227 S. 1554 G.; ber Erpbeg. 121 S. 732 G.

Donauftauf, Mit. Soif. Sch. 156 S. | Reiflbing D. 1/4 e. 18 S. 129 S. Balhalla 1/8 e. 1 S. 11 S. 1024 6.

Sul3bach D. Sch. 1/2 e. 54 S. 323 S. Dammermüble G. 1, 1/2 e. 1 5. 6 G. Mammer D. 11/8, 3/8 e. 5 S. 38 S. Meumühle E. 11/8, 3/8 e. 1 S. 11 S. Barthaus im fürftl. Thurn und Taris'ichen Thiergarten G. 11/4, 3/4 e. 1 S. 12 G. E. Dach D. 11/2 e. 76 S. 461 S.

Bolzweg E. 13/4, 1/4 e. 1 B. 6 S Rüttenrain 23. 13/4, 1/4 e. 3 f. 12 Canbebach G. 13/4, 1/4 e. 1 S. 4 Scheiben 3. S. 13/4, 1/4 e. 2 S. 9 Schlag ob. Laimbof E. 21/4, 3/4 e. 25. 15 Demling D. 1, 1/e e. 36 . 5. 225

") Eingerechnet find 2 außer bem Dorfe gelegene Bingerhaufer, bie 3. 3. bewohnt finb.

1. Pfarrfirche, nach bem Brante von 1724 neugebaut, conf., B. Michang., Am. am Sig. nach 29. Sept.; 1 a. f., 4 p.; S., B., Cm. — Gaalle, mit Ausn. berer in ber Filialf. und Wallft. An Sonn- und Feiertagen Fru meffe mit Bortrag; Rachmitt. Besper; nach berfelben in ber Faften Rreugweganbad Un Borabenben bober Feste Besper. Um Tag bes beil. Florian Amt, Prebigt u Proceffion ex voto. Um Benbelinstage Umt und Prebigt. 3m Abvent am I. Gi und breimal in jeber Boche fog. Rorate-Memter. — Beft.: 34 3ahrt., 40 Quat. 60 Monate, 36 3ahr-Meffen. - Bruberich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Ct nach bem Frohnleichnamef. 12 Monat-Rachmitt. Convente mit Bortrag. Un Donner tagen Amt und Proceffion cum Ssmo. Geft .: 4 Quat .- Aemter. - 2. Berg .- Mari. Dauptf. an Maria Geburt und Maria Empfangnig. 12 Monat-Deffen. - Baul : bie Rirche; bas Cm. ift Eigenthum ber Bft.; Baul.: Die Sepulturgemeinbe.

11. Liberae collationis. Gint. 2277 fl. 51 fr. Paft 855 fl. 41 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl. - Bebufs Lefung ber Fruhmeffe an Conn. und Teiertagen leiftet bie Marttegemeinbe bertragegemäß jahrlich 40 fl. - Cher., Megner : und Schuldienst vereint; Die Dienstwohnung ift Eigenthum ber Marttegemeinte; fie hat auch bie Baul. - Es befteht eine St. Josephs-Anftalt gur Ergiebung armer Knaben; fie ift Franciscanerinen III. Ord. übergeben; bas Saus ber

Unftalt ift Gigenthum ber Rirche und ber Marttegemeinbe.

111. Ballft. St. Salvator (auf bem Breuberge außerhalb bes Darftes); um 1430 erb., nach geschehener Reuberftellung 1640 conf., Tit. Ss. Sacramenti, Aw. am Donnerstag nach bem Awf. ber Pft.; 1 a. f. — GD.: VI. Stg. nach Oftern, Pfingstmentag, Stg. nach Simon und Judas. Amt am Awf. und an St. Sebastian. Am Palm- und Oftersenntag Nachmittags Predigt. Desters Messen. — Beft .: 6 3abr-Deffen. - Baul .: bie Rirche.

Im fiesse von bei beit, Bonne von Bonne von Bonne von B. M. V. mit a. p. Die Aspelle U. L. Frau im ebemal, fürsbischen Berglotosse ju Tommsus, in welchem ber beit, Albert ber Große wohnte und seinen Commentar in Lucam schrieb, liegt nebst dem Schlosse in Trümmern. Gie foll zuerst von dem beit. Aubert conservat worden fein.

IV. Filialt. Sulzbach, conf., B. Martin E. C., Aw. am Stg. nach 11. Nov.; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacr. gesp., mit Ausn. ber Taufe. — GD.: Ptc., Aw.; je am 3. Sig. (an 17 Sonnt. im Jahre); am Marcuef. Boch. gew. 2 Deffen. - Beft .: 5 3ahrt., 8 Quat.-, 6 3ahr-Meffen. — Baul.: bie Kirche; bas Cm. ift Eigenth. ber Filt.; Baul.; bie Ailialgem. - Definer- und Bertt.-Schuldienft vereint (Reiertagefcule ift in Donauft.); ohne Dienftwohn. Der Chorbienft ift mit bem ber Bft. verbunden. Die Brotestanten im engern Pfarrbegirt (1 S. 12 G.) find bem protest. Pfarrfofteme ber

unteren Ctabt Regensburg eingewiefen.

V. Erpf. Bady, 1712 neugeb., B. U. &. Frau, fog. Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 3 a. p., S., Cm. - &D.: a) an Sonn- und Feiertagen wechselnb mit Demling, fo bag je am erften und zweiten Stg. ber Bb. in B., je am britten in D. ift; b) ausschließlich in Bach, jeboch fo, bag ber Ausfall ber Bb. in D. wieber gutgemacht wire: Weibni, Ofter- und Pfingstionutag, Chrifti himmelschet, Dreifaltigleitsfelt, Frebnleichnamst, Maria Empfangnis und Berkündigung, Allerheiligen; e) ausschlieb in Bach, ohne Entgelt für D.: Maria Geburt, Reinigung, Dimmelschet, Ebenso anch Allerfelentag. Die abgesch. Feiertage werben gleichfalls, jedoch obne genaue Reihenfolge, zwischen B. und D. getheilt; Aschemittwoch aber stets in

Bach. — Geft.: 11 3ahrt., 1 3ahre, 12 Monate, 8 Quat. Meffen; bas Sterbegebet; bas emige Licht. - Baul.: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenth. und Baul.

Die Expositur bestand icon bor 200 Jahren, und erscheint Bach in ber Matritel ven 1666 ale "ecclesia filialis curata". Gint. 434 fl. 35 fr. Laft 3 fl. Baul .: ber Pfr.; bei Neubau und Reparaturen hat bie Gutsherrich. (Fürft v. Thurn und Tagis)

bas Baubolz umentgeltlich zu gewähren. — Chor-, Mefzuer- und Schuldienst bereint. VI. Filialf. Demling, cs. dub., P. Andreas Ap., sog. Aw. am letten Stg. im Kirchenjahre; 1 a. p., S., Cm. — GD.: j. bei ber Expt. Das Fest bes beil. Urbanus (bem ein Rebenaltar gew, war) wird in foro am Sig, nach 25. Mai begangen. An biefem Tage und am fog. Ruf. Nachmittag Besper. Amt am Feste bes beil. Bolfgang. Bochentlich gem. eine Meffe. — Geft.: 3 Jahrt. — Baul.: bie Kirche; fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. — Eig. Mefner, von Pfr. und Kirchenvermaltung bestellt; ber Chorbienft ift mit bem ber Erpf. verbunben.

### 5. Frauenzell (Cella B. M. V.). 101 S. 555 G.

Frauengell, D. Cd. 57 B. 289 G. Fifchbehalter G. 1/4 e. 1 S. 7 G. Forfthof E. 1/4 e. 1 5. 8 G. Grnbhof 2B. 1/4 e. 3 5. 16 G. Bechtfeld B. 1/4 e. 2 S. 17 S. "Himmelthal B. 1/4 e. 2 S. 12 S. Dofenweibe G. 1/s e. 1 S. 7 G. Scherfloh E. 1/4 e. 1 S. 4 G. Schmuderwinfl G. 1/8 e. 1 B. 5 S. Bieglob B. 1/4 e. 2 S. 9 G. 3mergfelb G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Bwinger 2B. 3/s e. 3 S. 11 G. \*) Siegenftein tam 1853 gur Bf. Balb (Erpofitur Gugenbach), G. 345.

Bruckbach D. % e. 9 S. 51 G. Mußenleben G. 11/4, 1/4 e. 1 5. 10 G. Bibersbach D. <sup>9</sup>/<sub>9</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 6 H. 33 S. Falfenlehen E. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 P. 9 S. Grabenhof E. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 10 S. Dauferhof E. 1, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 P. 13 S. Innenleben G. 1/g, 1/g e. 1 S. 11 G. Rleinhimmelmüble G. 1/g, 1/g e. 1 S. 2 G. Richterberg E. 11/s, 1/s e. 1 \$. 5 S. Reibigütl E. 1/s, 1/s e. 1 \$. 6 S. Reibigütl E. 1/s, 1/s e. 1 \$. 10 S. Schrottelslob E. 1, 1/s e. 1 \$. 5 S.

1. Pfarrfirche (ebem. Abteifirche bes Benebictinerftiftes Franenzell), 1747-50 neugeb., 1795 conf., Tit. Maria himmelfahrt, Rw. am II. Stg. im Aug.; 5 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (abfeite von ber Bft.). - &D.: alle, mit Muen. berer in ber Filialt. Un Conn- und Feiertagen Frühmesse mit Bortrag. An ben Fastenfreitagen Kreuzwegandacht; in ber Octave bes heil. Johann von Nep. Abends Rosenfrang. — Weft .: 1 3ahrt., 4 Quat. Deffen. - Baul .: bas Merar, welches auch alle Rirchen-

Sorti.: 1 Japrt., 4 Qual. Weisen. — Yaul.: das Kerar, welches auch alle Kirchenbedüffnisse zu beden des; ebens dei bem En. (mit Seelensta). Die ebemal. Pst. U. Brau wurde in Folge der sog. Säcusarisation theise abgebrochen, theis in eine Privatuschnung verwandelt.

11. Pr. S. W. der Könlig; früher war die Pfründe dem Benedictinerstifte Frauenzell incorporirt, wie auch (seit 1471) die ehemal. Pfarrei Bruckbach; nach der sog. Säcusaristion wurde sie organistrt. Einf. 1153 st. 1 fr. (vom Merar 639 fl.); Last 489 st. 25 fr. Baul.: das Merar. — Eine Cooperatur I. Cl., wogu das Merar 300 st. seisset. — Chore, Wespiere und Schuldienst vereint; bei der Dienstenung sin ehemal Kossen. wohnung (im ehemal. Rlofter) hat bas Merar bie Baul., mit Auen. bes neugebauten

Stabels, welcher Eigenthum ber Schulgemeinte ift.

III. Filialt. (ebemal. Bft., f. bei II) Bruckbach, B. Betrus Ap., fog. Rw. jugleich mit bem Ptc., 3 a. p., Ol. int., Cm. Dier auch Trauungen. — GD.: a) Ptc., Ofter= und Pfingstmontag. Stephansfest; b) se am britten gew. Stg. Am Bechuft. Frühamt. Um Ptc. Nachmitt. - Albascht. Un Kreuz-Ersienung und Ersöhung Umt (gegen Reichnis). Woch, gew. zweimal Wesse. — Gest.: 6 Jahr-Messen. — Baul.: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. - Chor- und Definerbienft bereint; bie Dienstwohnung nebft Detonomiegebauben und Wibbum ift Eigenth. ber Rirche, bie auch bie Baul, bat; ben Dienft vergibt ber Pfarrer und bie Rirchenverwaltung.

### Geisling. 71 S. 458 S.

Geisling, D. Sch. Schlf. 69 5. 439 S. | Möeringmühle G. 1/, e. 1 5. 4 S. Leitertofen G. 1/6 e. 1 S. 15 G.

Pfarrfirche, conf., B. U. L. Frau, Rw. am Stg. nach Maria Geburt; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — &D.: alle. Bert. und gegen Reichniß: Abendandacht in ber Octave von Maria Empfanguiß und in ber fog. Allerfeelen Octave; Umt an St. Florian, an Maria Schnee und am Freitag nach Chrifti Simmelfahrt; am St. Bennotage ein Bittgang ex voto nach Dellfofen (Pfarrei Rietofen) mit Amt. Die Beneficialinessen. Goft. 29 Jahrt., 8 Quat.-Nemter; 8 Jahr., 8 Quat.-Wessen. — Banl.: bie Riches; sie hat and bei On. Eigenth, und Banl. — Im On. dwis Kapellen: a) St. Ursusa-Kapelle, cons., Kw. mit ber Pft.; 1 a. p. Umt am Btc. Die Beneficialineffen. - b) Cog. Allerfeelen Rapelle, an Die Bft. angeb., bem gefrenz, Seiland geweißt; 1 a. p. Bei beiten Kapellen hat Die Pft. Die Baul.

11. Br. G. D. ber Ronig; fr. bas Domfapitel von Regensburg. Die Bfarrei befteht als felbstftandig feit 1785, fr. mar fie eine Filiale von Illfofen, welche aber bon einem hiefigen Beneficiaten ober Beneficiume . Provifor paftorirt murbe. Gint. 516 fl. 19 fr. Laft 25 fl. 31 fr. - Dit ber Pfarrpfrunde find feit ihrem Befteben, wenn gleich bis 1812 in wiberruft. Beife, zwei Deg-Beneficien vereint: a) s. Catharinae, 1365 bon bem hofmartoberen von Geisling und herrn von Trifftlfing Wernto v. Auer auf bem Katharinen-Altar in ber Pft. geft. Obliegenh .: wochentl. 1 Deffe (gew. am Samstag) pro fundat. auf bem Ratharina - Altar. b) s. Ursulae, bon bemfelben B. v. Muer 1365 in bie Ct. Urfula- (ebem. Schlog.) Rapelle geftiftet. Obliegenb .: monatlich 1 Deffe in befagter Rapelle pro fundat. -Beibe Beneficien find feit Langem (fcon bor 1666) mit einander vereint. Gint. 1573 fl. 12 fr. Laft 194 fl. 39 fr. Das Pfarr- und Beneficial-Saus nebft Neben-gebauben ift Eigenthum bes Benef. s. Catharinae; Baul.: ber Benef. (Bfr.). Br. bie Guteberrichaft von Trifftlfing (Fürft von Thurn und Tarie). - Chor-, Degnerund Schuldienft vereint; bie Dienftwohn. (Defnerb.) ift Eigenth. ber Rirche, welche auch bie Baul, bat; bas Coulsimmer barin bat bie Coulgem, in bauliden Burben gu balten.

#### DIRofen. 120 S. 776 S.

30fofen, D. Cd. 20 S. 125 G. Altach D. 1/4 e. 8 S. 61 G. Muburg D. 1/4 e. 14 S. 102 G. Auhof G. 1/2 e. 1 5. 9 G. 

friesheim D. Sch. 1/2 e. 49 5. 300 S. Mooshof E. 3/4, 3/4 e. 1 S. 2 S. Naffenhard E. 1/2, 1/4 e. 1 S. 3 S. Roith B. 1, 3/4 e. 2 5. 11 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. Martin E. C., Rw. am Stg. nach Beter und Baul; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — SD.: alle, mit Andn. berre in der Kliaff. und in den Nebent. An Soms und Feiertagen Frühmesse, gem. mit Vortrag. — Gest.: 16 Aemter, 28 Wessen; in der Fasenseit tägliche Koendandacht. — Herz-Lesu Brudersch. Tits. am III. Sig. nach Pfingsten, mit Abendand. wörfernd der Orte. Abendandacht an Neusahr und an den Quat. Somnt. 12 Monat. Wessen; I Jahrt. - Baul .: bie Rirche; bei Cm .: bie Sepulturgemeinbe.

II. Br. C. Dt. ber Ronig; fr. bas Domtapitel Regensburg. Gint. 2027 fl. 33 fr. Laft 609 fl. 24 fr. Baul.: ber Pfr. - Gine Cooperatur II. Cl. -

Chor-, Definer- und Schuldienft bereint.

Chor., Megner- und Schultzenst vereint. Bu Allosien gebierte ver Altres Kolssins, Mintracing, Sarching, Pjatter und Geisling als Kilialen, die ibeils durch Kaplane, ibeils durch Curaten posserier wurden. III. Rebenk. 1. Zusdurg, cons., B. Stephan Protom., Kw. am Stg. vor Beter und Paul; 1 a. st., 2 p. GD.: Pkc., kw., Ofters und Pfüngstmontag. Um Weihns. Frühgt. Gest.: 12 Monat-Wessen. Bauk.: die Gemeinde Auburg nebst Altach.

2. Altheim, conf., B. Laurentius M., Sw. am I. Stg. im Oct.; 1 a. f., 2 p. &D .: Btc., Rm., Stg. nach St. Rifolaus, Maria Schnee. Geft .: 1 3abrt. Baul .: Die Rirche. Die Definerei verfieht an jeber Rirche ein Ortsangefeffener, vom Bfr. beftellt.

IV. Filialt. Eriesheim, conf., P. U. L. Frau, Aw. am Sig. vor M. Geburt; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm.; alle Sacr. gefp. — GD.: an allen geften B. M. V., am Rwf. Umt in ber Chriftnacht; am Beihnf. Fruhgb. Um Grundonneret. Rachm. Rreugwegand.; am Balm- und Ofterftg, Nachm. Breb. Bod, gew. 2mal Meffe. - Beft.: 8 Meffen, 12 Memter. — Baul.: die Kirche; bei Cin.: bie Sep. Gem. — Chore, Mefinere und Schuld, vereint. Rapelle Boilh, B. Georg M.; 1 a. p. GD.: Stg. nach 24. April (Btc.

und zugleich fog. Riv.). Baul.: ber Bauernhofbefiter.

#### Oberfraublina. 207 5. 1420 S.

Obertraubling, D. Sch. 41 S. 295 S. Minthal B. 1/2 e. 3 S. 25 G. Böhenhof D. 1 e. 5 S. 34 G. Biefentofen D. 1/, e. 19 5. 113 G.

finkofen (Dberbint.) D. 3/4 e. 16 5. 107 S. Scharmaffing D. 1, 1/4 e. 9 B. 64 G. Tennader G. 1, 1/3 e. 1 f. 12 G. Burgweinting, D. Gd. 1e. 41 5. 265 G. Niedertraubling D. Sch(ß, ½, e. 29 S. 205 S. S. Birfelgut W. 1½, ½, e. 2 S. 16 S. Cmbach W. ¼, ½, e. 3 S. 23 S. Höfling W. 1, ¼, e. 3 S. 13 S. Harting D. Sch, ½, e. 28 S. 185 S. Unteristing D. ⅓, ¼, e. 7 S. 63 S.

1. Pfarrfirche Obertraubling, conf., B. Georg M., Rw. am III. Stg. im October; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: a) an ten gew. Sonnt. im Bechfel mit Riebertraubling; jeboch ausschließlich in Obertraubling: an Faftnachtes, Balm., Bortiunc. - und ben 4 Quat. - Sountagen; b) an allen Teften, mit Auen. berer in Riebertr, und in Biefentofen. Mu ben Freitagen in ber Faften Rreugwegandacht. -Geft.: 21 Jahrt., 4 Jahre, 4 Quat.-Meffen. — Herze-Mariae Brubersch. Titf. am Stg. nach Maria himmelfahrt. — Baul.: die Kirche; das Cm. (mit Seelenkap., an bie Pff. angebaut) ist Eigenichum ber Rirche; Baul.; bie Sepulturgemeinbe. 11. Br. S. M. ber König. Schon vor Alters war mit ber Pfarrei Ober-

traubling auch bie Bf. Riebertraubling vereint; auf erftere hatte bas Reichsftift Obermunfter ju Regensburg, auf lettere bie Buteberrichaft bas Brafentations - Recht; weghalb fpater (nach ber Pfarrbeichreibung von 1724) ber Churfurft von Babern (ale herr von Riebertr.) und bas Reichsftift Dbermunfter abwechfelnb prafentirten, bis Obermunfter ber fog. Gacularifation anheimfiel. In ber Circumfcriptionebulle wird die Pfarrei "Obertraubling" genannt. Bu Obertraubling tam 1817 Die früher bem Domftifte Regensburg incorporirte Pfarrei Beinting (Burgweinting), welche bom Dome aus verfeben wurde, und auch in ber Circumfcriptions . Bulle von 1821 als felbftftanbige Bfarrei aufgeführt ift; wie auch bas Rirchfpiel Sarting, bas bem Reichsftifte St. Emmeram incorporirt mar und von ba que paftorirt murbe; und bas bem Jefuiten-Collegium St. Paul (ebemale Mittelmunfter) in Regeneburg incorporirte und bon ba pastorirte Kirchfpiel Sintofen. Bur Filhrung ber Seelforge wurden beghalb bem Pfr. zwei Cooperatoren beigegeben; für ben einen (ber Burgweinting versieht) leister bas Aerar 300 fl.; für ben anderen (ber Harting und hint. versieht) jährl. 176 fl., ber Studiensond St. Baul zu Regensburg aber (f. S. 2, 20) 100 fl. und 6 Klaster Holz. — Eint. ber Pfarrofründe 1906 fl. 8 fr. (bom Aerar 660 fl.); Baft 928 fl. 41 fr. Banl.: bas Merar, welches aber Bermahrung eingelegt hat. -3mei Cooperaturen I. Cl. - Chor-, Definer- und Schulbienft vereint.

III. Rebent. Biefenkofen, es. dub., B. Martin E. C., fog. Rw. am Stg. nach Bartholom.; 1 a. p. GD.: Pic., fog. Riv., Ofter- und Pfingftmontag; Stephanef. Baul.: bie Kirche. — Eigener Mefiner, von Pfr. und Rirchenverwaltung bestellt.

IV. Hiladt. (fr. Ht.) Niedertraubling, conf., B. Petrus Ap., Kw. am Stg. nach Pic.; 2 a. f., S., Cm.; die Sacramente gesp., aber Tause und Trauung nur in der Pst. — GD.: a) Bic., Kw.; St. Joseph; d) an Sonnt, wechselmd mit Dbertr. (fiebe bei 1). Um Beihnachtofeft Fruhamt. - Beft.: 12 Jahrt., 22 Jahre,

20 Quat. Meffen. - Baul.: Die Rirche; bas Cm. ift Gigenthum ber Rirche; Baul.: bie Gepulturgemeinte. - Eigener Definer, von Bfr. und Rirchenverwaltung beftellt.

Der Chordienft ift mit bem ju Obertraubling verbunden.

V. Filialt. 1. garting, B. Celoman M., fog. Rw. am II. Cig. nach St. Dichael; 2 a. p., S., Cm.; alle Catramente gefpencet, - GD.: a) an gem. Sountagen wechselnb mit Sintofen; b) an allen Feften, mit Auen, berer in Bint.; c) am Btc. Umt. - Bruberich, ju Gbren bes beil, Coloman, Titf, am Gtg. nach 13. Oct. - Baul.; bie Rirche, beren Gigenthum auch bas Cm. ift; bie Baul. bei letterem hat die Filialgemeinde. — Chor-, Definer- und Schuldienft vereint.

2. Ginhofen, B. Dichael Archang., jog. Rw. am Stg. nach Pic.; 3 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. — GD.: a) an gew. Conutagen im Bechfel mit Bart.; b) Ptc., fog. Rw.; Ofter- und Pfingftmontag; Joseph, Beter und Baul, Stephau. Amt in ber Chriftnacht. — Gest.: 15 Jahrt. — Baul.: Die Stubiensonbs-Abministration St. Paul in Regensburg (s. S. 2, 20). Das Cm. ist Eigenthum ber Rirche; bie Baul, bat bie Filialgemeinbe. - Eigener Defner, bon Bfr. und Rirchenverwaltung beftellt; ber Chorbienft ift mit bem ju Obertraubling verbunden.

VI. Pfarrfirche Burgmeinting, conf., P. Dichael Archang., Rw. am Stg. vor Btc.; 3 a. f., S., B., Cin.; alle Cacramente gefpenbet. - &D.: alle. - Geft .: 16 Jahrt., 4 Jahr-Deffen. - Baul.: bas Merar; bas Cm. ift Eigenth. ber Rirche; Banl .: Die engere Pfarrgemeinbe. - Chor., Definer- und Schulbienft vereint.

### Pfatter. 184 S. 1302 S.

Pfatter, D. Cd. 150 S. 1059 G. Griesau D. 1 e. 27 S. 180 G. Berfurth 2. 1 c. 4 S. 25 G.

St. 3ohannishof G. 1/2 e. 1 5. 14 G. Maiezant E. 1/2 e. 1 S. 13 G. Seppenhaufen G. 1/2 e. 1 S. 11 S.

1. Pfarrfirche, couf., Tit. Daria Simmelfahrt, Rm. am Stg. nach Bartholomaus; 4 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle. Un Conn. und Feiertagen Frub. messe, gew. mit Bortrag. An ben Borabenben ber Feste Besper. In ber Fasten: an Mittw. Miserere, an ben Freitagen Kreuzweganbacht, am Freitag Sept. Dolor. B. M. V. Litanei. Abendanbacht am Jahresichluffe. Ex voto läßt bie Gemeinbe halten: Amt und Proceffion am Freitag nach Chrifti Dimmelfahrt, am Stg. nach St. Florian und nach D. Simmelf., am Bennof. ober Bfingftbinet. (nach Nieberachborf). - Beft.: 69 Jahrt. mit 8 Beimeffen, 1 Umt am Cebaftianef., 8 Quat.- Memter, 11 3ahr ., 20 Quat. ., 12 Monat., 258 Bochen Meffen; Lit. mabrent ber Octave bes Frohninf. und Proceffion am Sig. infr. Oct.; Rofenfrang mabrent ber Octave bes beil, Johann von Nep, und ber jog, Allerfeelen Octab. — Bruderich.: 1. Corp. Christi. Titj. am Stg. vor Peter und Paul. 12 Monat-Nachmitt, Cond. mit Pret. 47 Bochen, 4 Quat. Weisen, 1 Jahrt. — 2. Herze Maria. Titj. M. Geburt. 1 3abrt. Gig. Bermalt. — Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenth. und Baul.

11. Br. C. DR. ber Ronig; fr. bas Donnfapitel Regensburg. Gint. 1931 fl. 31 fr. Laft 560 fl. 44 fr. Banl.: ber Bfr. - Bor Altere mar Pfatter eine Filiale von 3llfofen (G. 438) und ift mit ber Pfarrpfrunde icon ber 1666 bas Beneficium s. Catharinae vereint, bas 1382 auf ben bamals gleichnam. Altar von bem Regensburger Burger Cberb. Ifling geft. worben. - Gine Cooperatur II. Cl. - Chor, Definer. und Schult. vereint. - Bon Bfr. und Rirchenverw. find 3 Mufiter angestellt.

111. Rebent. 1. St. Nifola in Pfatter, P. Nifolaus E. C., fog. Rw. am letten Stg. im Juli; 3 a. p. GD.: Ptc. (in foro Stg. nach 6. Dec.), fog. Rm. Um 6. Dec. Deffe. Geft.: 2 3ahr- Deffen (1 bavon wird in ber Bft. gelefen). Baul.: Die Rirche. An ber Nortseite ein alteres, nicht mehr gebrauchtes Cm., bas Gigenth, ber Rirche ift. — 2. Griesau, 1749 von ber Gemeinde erb., B. Leouharb Abb.; 1 a. p. & D.: fog. Rw. (am Stg. vor Barthelomaus). Wochentlich gew. eine Deffe. Amt am Schaftiane- und am Florianetag gegen Reichnig. Baul.: Die Ortogem. Die Dlegnerei verfieht ein Golbner. - 3. St. Johannishof (Rap.), B. Bohann ber Taufer; 1 a. p. Baul.; ber Bofbefiter.

# 10. Röttenbach. 250 S. 1334 S.

**Röttenbach,** D. Sch. 28 H. 148 S. Alfchau W. 1 e. 3 H. 14 S. Alumbach D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 14 H. 85 S. Alumbrann G. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. H. 3 S. S. Bergern W. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 13 S. Brieberg 3. H. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 2 H. 13 S. Brieberg 3. H. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 10 H. 53 S. Scherkroith D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 26 K. 127 S. Sitenzell D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 5 H. 46 S. Glüll W. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 3 H. 22 S. Grubmühl G. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 7 S. Daag D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 24 H. 145 S. Dashfof G. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 1 H. 12 S. Dashfof G. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 13 H. 25 S. Dof D. <sup>1</sup>/<sub>4</sub> e. 13 H. 88 S.

Pangau D.  $\frac{1}{9}$  e. 6 H. 40 S. Rösmüßl G.  $\frac{1}{4}$  e. 1 H. 7 S. 7 S. Memmüßl G.  $\frac{1}{4}$  e. 1 H. 6 S. Bönbof G.  $\frac{1}{9}$  e. 1 H. 10 S. Böntpeloen D.  $\frac{1}{9}$  e. 1 H. 9. 97 S. Röbrußof G.  $\frac{1}{9}$  e. 1 H. 5. 11 S. Röbruß G.  $\frac{1}{9}$  e. 1 H. 6 S. Ruberszell D.  $\frac{1}{9}$  e. 1 H. 8. 85 S. Schmölzerb J.  $\frac{1}{9}$  e. 1 L. 9. 81 S. S. Schmölzerb J.  $\frac{1}{9}$  e. 1 L. 9. 5 S. Schmölzerb J.  $\frac{1}{9}$  e. 1 L. 9. 5 S. Schmölzerb J.  $\frac{1}{9}$  e. 1 L. 9. 5 S. Schmölzerb J.  $\frac{1}{9}$  e. 1 L. 9. 66 S. Schmölzerb J.  $\frac{1}{9}$  e. 1 L. 9. 36 S. Thallern (Dolling) W.  $1\frac{1}{4}$  e. 3 H. 31 S.

1. Pfarrt., conf., P. Laurentius M., Rw. am Stg. nach Btc.; 3 a. p., S., B., Cm. — ED.: alle, mit Ausn. berer in ber Nebent. — Beft.: 11 Jahrt., 8 Quat.-Aemter, 60 Quat., 3 3. Weffen. — Rofentr.-Bruberfch. Titf. am I. Stg. im Dct. 1 Jahrt. Beft.: 4 Quat.-Aemter. — Banl.: die Kirche; fie hat and bei Cm. Eigenth. und Baut.

II. Pr. ber Pfr. von Wörth a. b. D. (f. S. 445). Eint. 1438 fl. 50 tr. Laft 76 fl. 34 tr. Baul.: ber Pfr. — Chor-, Megner- und Schuldienst vereint; bie Dienstwohn. (Megnerb.) ift Eigenth. ber Kirche, welche auch bie Baul. hat bei bem Schulzimmer aber die Schulgeun.); ben Dienst verzibt der Fürft von Thurn und Taxis.

111. Rebent. Storgraff R Viscound E. C. for Im am Sta. nach M Gebent.

111. Rebent. Sbergroiff, B. Nifolaus E. C., fog, Rw. am Stg. nach M. Geburt; 1 a. p. GD.: Ptc., fog. Rw., III. Stg. nach M. Geburt. Am Weihnf. Frühamt. Boch. eine Meffe. — Die Benef. Gt. (f. unt.). — Geft.: 4 Quat. Meff. — Baul.: bie Kirche.

Ueber die Pflicht ber ob. Wochen Wesse und deren Applical, besteht i. 3. näbere Nachersdung. Der letige Hospessischen Tosseph Vienel zu Afdau und Pfr. Mich. Pienel zu Wesselsberg fristen 1859 hier ein Beneficium, liberae collationis. Obliegend: a) woch. 2 Messen strukter 1 an jedem Stg.) und 4 Qual. Messen pro fundat.; b) an Sonn und Feiertagen Frühmesse und Vertrag; Nachmitt. Mosentranzandacht mit Litanci; e) aus Ansighen und vegen Honerar Aushisse in der Exessessische über die gener Fond, vom Benef. und der Dienstwohnung; für die Vaul. besteht ein eigener Fond, vom Benef. und der Ortsgemeindeverwaltung verwaltet; den Mehrbeddert hat die Ortsgemeinde zu decken. — Eigener Messer, ohne Dienstwohnung, von Pfr. und Kirchewerwaltung besteht.

# 11. Sarding. 111 S. 724 G.

Sarcing, D. Sch. 60 h. 370 S. Barbing, D. Sch. 1/2 e. 34 h. 206 S. Beifing (Ober., Mitter und Unter.) 3. h. 1/2, 1/2 e. 5 h. 38 S.

| 3rf D. 1, 1/2 e. 9 S. 77 S. 3rlmauth E. 11/4, 2/4 e. 2 S. 7 S. Arenghof (Oberbarbing) C. 1, 1/2 e. 1 S. 26 S.

L. Pfarrf. Sarching, conf., P. U. ? Frau, Sw. am Sig. nach Kreugerhöb.; 3 a. f., S., B., Cm. — OD.: alle. Un ben Borabb. ber höchften Feste Besp. An Mitto. und Freit. in ber Falfen Kreugbrogand.; in ber Octave bes Brc. (M. himmeischaft) Moenband. Sert. (agg. Reichnig) Umt an St. Sebast., Wendelin, Leonh., zu Epren bes heit. Florian, 2 fog. Schauerämter. — Gest.: 18 Jahrt., 8 3.-Meissen. — Herz-Waria-Brubersch. Litt. Maria Himmess. — Dauli. bie Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul.

11. Pr. S. M. ber König. Früher mar Sarch, eine Filialis Carata von Mitofen (S. 438), welche von bem Domtapitel Regensburg zu befeten war. Zugleich bestand

in Carding, in ber feit 1807 gerftorten St. Ulriche Schloftapelle, ein Beneficium, bas ber Comtbur bes Dentich : Orbens : Saufes gu Regensburg gu vergeben batte. Schon 1724 mar ber Beneficiat jugleich Cirratpriefter. 3m 3. 1824 murbe Sarcbing an einer felbstiftanbigen Bfarrei erhoben, bie Beneficialpfrunte gur Bfarrprabente gemacht und mit Garching bie Pfarrei Barbing verbunden. Lettere mar bor Altere bem Domfapitel ju Regensburg incorporirt, murbe bon bort ans paftorirt, und ericbeint auch in ber Circumscriptionebulle bee 3. 1821 ale eigene Pfarrei. Bur Paftoration berfelben ift bem Bfarrer gu Garching ein Coop, beigegeben, fur welchen bas Merar iabrl. 300 fl. leiftet. - Gint, ber Bfarrpfrunte 1542 fl. 36 fr. (vom Merar 300 fl. für ben Coor.); Laft 569 fl. 47 fr. Banl .: ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl.

nur ben Ceop.); (201 605) 1. 47 ft. Sant.: eer pft. — Eine Ebore and Schulbeinft vereint.

111. Pfarrf. Barbing, conf., P. Martin E. C., Aw. am Stg. nach Bartholom.;

1 a. f., 2 p.; S., B., Cm.; alte Sact. geft. — GD.: alte, mit Ande. berer in Irl. Die Finnetinen ter Charwoche; die Ercefsjonen in ber Bittwoche. Mr. Dinetag nach Pfingsten Amt (gegen Reichniß). Am Aws. und Frohluft, Besp. Aus gutem Wilsen gem. an allen Tagen Deffe. - Beft .: 17 3abrt., 16 3. Deffen. - Baul .: bie Rirche; bas Cm. ift Gigenth, ber Rirche: bie Baul, bat bie Gep. Gemeinbe. - 3um "emigen Lichte" bat bas Merar jahrt. 20 fl. gu leiften. - Chor-, Degner- und Schulbienft vereint.

IV. Rebenf. 3rf, 1759 conf., B. U. L. Frau, &m. am Stg. nach Btc. (Dt. Simmelf.); 3 a. f. Serf. Taufen und Traunngen für die Ortsangehörigen. — GD.: Btc., Sw. (mit Radmitt. Ant.); Dt. Empfangnig, Geburt, Berfundig. Umt am Ditg. nach Preifaltigfeitef, (gegen Reichnift), Geft.: 3 3 .- Deffen, Baul.: Rirche unt Ortegem.

Das Ct. Megibine Rirchlein ju Kreughof (conf., mit 2 erecrirten Altaren), fr. bem Aloster jum beil. Areng in Regensburg gehörig, ist im Privatbesit und profaniri. Die Leotschaften ju Barbing im ebem. Schlesse (1 & 4 S.) find bem prot. Pfarripseme ber unteren Sabe Regensburg gugewiesen. Die Beneuntien (8 S.) baben in 3ct ein Sans.

#### 12. Tegernheim. 144 S. 811 G.

Tegeruheim, D. Ed. 97 S. 530 G. Reilstein G. 3/4, 1/e e. 1 S. 10 G. Balballa : Etraffe (Gifenbabnftation) 1/2. Schwabelmeis D. Cd. 1/2 e. 42 S. 241 G. Barthof G. 1, 1/g e. 1 S. 14 G. 1/4 e. 3 S. 16 G.

1. Pfarrfirche, conf., B. It. 2. Frau, Rw. am IV. Ctg. nach Ditern; 3 a. f., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Anen. bee Rmf. ber Gilt. An ben Gennunt Tefttagen, an welchen in ber Gilialf, fein Go. ift, wird in ber Pff, Frubmeffe, gew. mit Bortrag, gehalten. Bert. unt gegen Reichniß: Amt am Tage tes beil. Cebaftian, Meffe unt Abentant. in ter Octav; Amt gu Chren bee beil. Wentelin; 5 feg. Schaueramter. — Geft.: 35 Jahrt., 79 Jahr Meffen. — Schutgengel. Bruderich. Tiff, am I. Sig. im Cept. In ben Quat. Sountagen Nachmittage Convent mit Pretigt. - Baul .: Die Rirche; bas Cm. (mit Scelentapelle) ift Gigenthum ber Rirche; Die Baulaft bat bie Cepulturgemeinte.

11. Br. G. Dl. ter Ronig; fr. mar bie Pfrunte bem Reicheftifte Obermunfter 311 Regensburg incorporirt. In Folge ber fog. Cacularifation wurde ber Pfarrei T. and Echwabelweis als Filiale zugetheilt, bas feit Langem bem Reichsftifte St. Emmieram incorporirt mar und ven riefem aus verschen murte. Dagegen fam St. Verenzen, tas theilweise, nebst ber Lirche, zu Tegernh, gehörte, 1817 gang zur Pf. Sainsader (3. 326). Bur Pasteration, insbesonbere von Schwabelweis, ift bem Pfr. ein Cooperator beigegeben, wofur bas Merar jahrl. 300 fl. leiftet. - Gint. 1020 fl. 40 fr. Paft 475 fl. 12 fr. Banl.: ber Pfarrer. - Gine Cooperatur I. Cl. -Chor., Dlegner- und Schulvienst vereint; Die Dienstwohnung (Megnerb.) ift Eigenth. ter Rirche, welche auch bie Banl. bat. Den Dienft vergibt bie Guteberrich. (Fürft von Thurn und Tarie); ber Bir. bat bae Recht, einen von brei vorgeschlagenen Bewerbern gu begutachten. Befonteres Schullocal, bas Eigenth. ter Schulgemeinbe ift.

III. Gifialt. Schwabelmeis, 1770 nengeb., 1776 cenf.; B. Geerg M., Rw. am Sig. nach Maria Geburt; 3 a. f., S., B., Cm.; alle Sacramente gefpentet. — (D.: a) am je erften und zweiten Stg. (am je britten ift Fruhmeffe in ber Bft.); an ben 4 Quat. Conntagen und am Palmfonntag, auch wenn biefe gufällig ber je britte Stg. maren; b) an allen Festtagen; c) fein Gt. ift bier: am Rwf. ber Bif., Schubengelfoft, Bortinnc ..., Allerfeelen- und Faftnachte. Sig. Am biefigen Amf. Frubmeffe und Besper; am Allerheiligenfest Besper. Boch. gew. zweimal Dleffe. Bert. und gegen Reichniß: im Abvent 2 fog. Rorate-Aemter; 2 fog. Schaueramter; Amt an ben Festen ber heil. Sebastian, Florian, Wenbelin. — Gest.: 6 Jahrt., 4 Jahr., 4 Onat. Meffen. — Baul.: bie Rirche; bas Cm. (mit Seelentap.) ift Eigenth. ber ber Kirche, bie Baul. hat bie Filialgem. — Chor:, Mefner- und Schulbienft vereint. Die Broteftanten (3 G. in Schwabelw.) find bem pr. Pfarrfuft. ber unt. Stadt Regebg. jugewiefen.

### 13. Wenzenbach.

Wengenbach, D. Cd. 42 5. 277 G. Adlmannftein . D. 11/2 e. 25 S. 147 G. Anfolben E. 13/4 e. 1 S. 5 G. Bachhof €. 3/4 e. 1 S. 4 €. Bernhardsmalb D. 1 e. 11 S. 55 G. Birtenhof B. 1/2 e. 2 S. 18 G. Birtmühl G. 3/6 e. 1 S. 11 G. Boernd B. 11/2 e. 2 5. 22 G. Dingftetten 23. 11/4 e. 3 S. 19 G. Cbenpaint G. 11/s e. 1 5. 3 G. Chrenberg 2B. 1/2 e. 2 5. 8 G. Forftader 2. 1/2 e. 2 5. 8 G. Grabenbach E. 1/4 e. 1 H. 8 S. G. Gsellhof E. 13/4 e. 1 H. 9 S. Gfellmibl E. 13/, e. 1 5. 9 G. Bobenroith G. 1/2 e. 1 B. 7 €. Hopenzügen E. 1/2 e. 1 H. 9 S. Hopfengarten E. 3/8 e. 1 H. 13 S.

194 S. 1218 S.

Ramillenhof G. 11/a e. 2 S. 11 G. Rreuth D. 3/4 e. 5 S. 34 G. Anfberg E. 1/2 e. 1 S. 12 G. Leben G. 1/4 e. 1 5. 9 G. Dberhohenroith G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Dberlindhof G. 1/4 e. 2 S. 12 G. Delberg B. 1/2 e. 2 S. 11 S. Pfitterebof G. 2 e. 1 S. 12 G. Bropfiberg D. 3/s e. 34 S. 204 G. Rinderedorf B. 13/4 e. 4 S. 20 G. Schönberg D. 1/s c. 27 5. 170 G. Steinbiigl G. 1/4 e. 1 S. 10 S. Strobberg G. 1/2 e. 1 S. 6 S. Thonfeigen (Reller) E. 3/, e. 1 S. 8 G. Trabl . 6. 1/2 e. 1 S. 4 G. Bafenftetten B. 1/8 e. 2 S. 5 G. Wenzenberg W. 1 e. 2 S. 16 G. Beitlberg 20. 1/2 e. 3 S. 17 G. Beitlhof B. 1, e. 2 S. 15 G.

Kaltenherberg W. 11/4, e. 3 S. 17 S. Beitlhof E.

) Die über. S. gebören zu Altentban, S. 433.

) Die überigen S. gebören zur Rf. Aettenreut, S. 388.

) 1861 aus Irlbach hieber gepfarrt, S. 327.

1. Pfarrfirche, 1482 erb., um 1670 im Schiffe nengeb., 1693 conf.; B. Betrus Ap., Rv. am Stg. nach Ptc.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in Schönberg. Abendanbacht in ber St. Sebaftians Dctave. — Geft.: 4 Quat.-Memter, 21 3abrt., 12 Monat-, 23 3abr-Meffen. — Bruberich. 3u Chren bes heil. Florian. Titf. am 4. Mai. 1 3abrt. Eig. Berwalt. — Baul.: bie Rirche; bas Cm. (mit Geelentap.) ift Gigenth. ber Rirche; Baul.: bie Pfgemeinte.

II. Pr. bie Gutsherrichaft von Schanberg (Fürst von Thurn und Taxis). Gint. 797 fl. 56 fr. Laft 65 fl. 41 fr. Baul.: ber Bfr. — Bei Rolhfällen wird von Altenthan aus in Ablmannftein, Gfellhof, Gfellmubl, Pfitterebof, Aufolden und Rubereborf; von Bettenrent aus in Bernhardem. und Dingft. feelforgl. Silfe geleiftet. - Cher, Definer. und Schulbienft vereint; bie Dienftwohn. (Definerh.) ift Eigenth. ber Rirche, welche auch bie Baul. bat; bie Schulgem. unterhalt nur bas Schulzimmer. Den Dienft vergibt bie Buteberrichaft (wie oben) im Ginvernehmen mit bem Bfr.

111. Rapellen. 1. Schloftap, Schönberg, es. dub., P. ber beil. Joseph; 1 a. p. GD.: Ptc., fog. Kw. (am II. Stg. nach Peter und Baul). Baul.: bie Gutegerrschaft als Eigenthümerin. — 2. Zirkenhof, P. Andreas Ap.; 1 a. p. Mm Btc. Mmt. Baul .: ber Sofbefiger ale Gigenthumer.

Schloß und Schloftapelle ju Ablmannftein (lettere bem beil. Rreng geweiht), fr. bem Deutsch . herren . Orben geborig, nun theils in Staats ., theils im Brivatbefit, find gerfallen.

#### Wiefent. 14. 191 S. 1227 S.

Wiefent, D. Ed. 121 5. 783 G. Mitenzell G. 1/2 c. 1 S. 6 C. Dieteremeg T. 1 e. 14 B. 91 G. Edenzell G. 1 e. 1 5. 8 G. Ettereberi D. 1/, e. 17 B. 95 C. Grajeneb G. 1 c. 1 S. 8 G. Beileberg E. 3, e. 1 5. 9 3. Bermanneberg 3. B. 1/4 c. 7 B. 37 E. Hermanneed 28, 11, c. 2 5, 9 G. Bebenberg G. 1 e. 1 g. 5 3. Rienberg 28. 11, c. 2 S. 13 3. Mitterreith G. 1 e. 1 S. 7 3.

Renhans G. 11/2 e. 1 S. 8 G. Renmibl G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Dberroith E. 11/2 e. 1 S. 6 C. Pangerlhof G. 1 e. 1 S. 15 G. Betereberg B. 1/4 e. 2 5. 7 G. Rupertebubl ; S. 11/0 e. 4 S. 27 S. Canbreg G. 3/4 e. 1 S. 9 S. Schömereroith G. 3/4 e. 1 f. 1 G. Siglfeign 3. S. 1/2 e. 2 F. 11 G. Baffenfdmid 3. S. 1/4 e. 3 S. 31 €. Bietenreß j. S. 1 e. 4 S. 26 G. Borthhof E. 1/2 e. 1 S. 9 G.

1. Pfarrfirche, 1707 nengeb., 1708 conj., Tit. Maria himmelfahrt, Am. am Sig. nach Titj.; I a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. Ben Maria Simmelfahrt bie Maria Weburt taglich Abente gef. Litanei. - Weft.: 1 Lobamt, 4 Cnat. Hemter; 26 Jahrt., 17 Jahr., 104 Wochen Meffen. — Bruberfc, gu Chren bes heit. Bofoph. Titf. am 19. Marg. Geft.: 1 Jahrtag. — Bantl.: bie

Rirche; fie bat anch bei Cm. Gigentbum und Banl,

11. Pr. bie Guteberricaft (Gurft von Thurn und Taris). Ginf. 1174 fl. 30 fr. vaft 122 fl. 21 fr. Baul.: ber Bir. - Gine Cooperatur II. Cl. (feit 1861). In biefer leiftet bie Guteberricaft (Fürft von Thurn und Taxis): a) jabri. 219 fl. ale Ertrag eines Dech Beneficinme, welches ber Gebeime Rath Frbr. v. Falfenberg i. 3. 1764 nach Biefent ftiftete, und beffen Font mit 4380 fl. auf bem herrichaftegute rubt; wegegen täglich 1 Weife pro fund, an lefen ift; b) jabri. eine Gnaben Bulage von 50 fl. und 4 Rlafter Dolg. Die Gemeinde leiftet jabrlich 117 fl. - Cher , Degner : und Schuldienft vereint.

117 fl. — Cher., Wegner's mit Schulerenst vereint. Wiesent war filber eine Ritale ber Pl. Wertb a. b. Douat, von der sie, weil zu Pfatz. Reuburg gebörg, in Rolae der log. Resermation getreunt wurde; nach der Rudledy zur fatd. Kirche wurte Kiesent zu einer eigenen Parce erbeden.

111. Rapelle U. V. Fran, 1/2, e., 1831 erb.; 1 a. p. Biew, eine Messe. Banl.: die Ortsgemeinde, soforn die eingehenden Opfer nicht zureichen. Die Vereifauten ist Ertsgemeinde, soforn die eingehenden Opfer nicht zureichen. Im Regensburg anweisen. Ande find in Misseur & Menneniten.

eingewiefen. And fint in Wiefent 8 Mennoniten.

15. Worth a. b. Denan. 412 S. 2690 G. Der engere Pfarrbegirt 381 6. 2479 G.; ber Erpbet, 31 8. 201 G.

Giffen 28. 3, e. 2 G. 19 G. Gravenet G. 1 c. 1 g. 6 3. (Mamollbef G. 11, c. 1 &. 10 3. Chomollmüble G. 1, c. 1 g. 7 E. Dafnerbof G. 1 c. 1 g. 7 3. Dintergrub &. 11, e. 3 D. 20 2. Bintergirnberg G. 11, e. 1 f. 8 G. Ralberbane G. 1 c. 1 C. 7 E. Rirnberg G. 1 c. 1 S. 9 3. Rlumfen (3minger) G. 11, e. 1 5. 5 G. | Unterelent G. 11, e. 1 f. 8 G.

Borth, Mit. Ed. Schif. 198 g. 1385 €. | Rrudenberg D. 1 e. 30 g. 176 €. Dberachterf D. 1, e. 36 S. 217 E. Dberelent G. 11, c. 1 g. 7 @. Bframbach (Bfraumbaum) 28. 1 e. 2 f. 15 E. Pübl 28. 1 e. 2 G. 23 G. Reichenbach G. 11, e. 1 g. 6 3. Reiferhof E. 1 e. 1 D. 7 S. Sagmüble G. 3, e. 1 G. 7 3. Straffirnberg G. 11, e. 1 g. 10 G. Tiefenthal D. 1/2 e. 28 f. 149 E.

Dabei fint bie bem Martte eingeburgerten Dorfer Cant und hungerebori eingerechnet.

Borbergrub B. 11/2 e. 2 S. 17 G. Borbergirnberg B. 11/4 e. 2 5. 17 €. Riefenhol3 (Greß.) D. Co.3/, e. 36 S. 215 C.

frenhofen D. 11/2 e. 24 S. 113 G. E. Gmand D. Co. 11/2 e. 20 f. 123 S. 3rling D. 13/n, 1/g e. 10 S. 71 G. Riefenhol3" (Riein-) B. 3/4, 1/4 e. 25, 19 S. | Rlingmüble E. 11/2, 1/4 e. 1 S. 7 S. \*) Ram 1859 aus ber Bf. Illofen bieber, S. 438.

1. Pfarrfirche, conf., B. Petrus Ap., Rw. am Sig. nach St. Dionhe; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (außerhalb bes Marttes). — GD.: alle. Un Sonnund Reiert. Frühmeffe, gew. mit Bortrag. An ben Borabb. ber bochften Tefte Beep. Bert .: an ben Fafteufreitagen Umt; in ber Frohnleichnams . Dctave taglich Umt, Besper und Abendand.; in ber Fastenzeit tagl. Miserere; von D. Simmelf. bie D. Beburt Abente täglich gef. Litanei. - Beft.: 45 3ahrt. mit 8 Beimeffen, 24 Quat.s Memter, 46 3ahre, 68 Quat.-Deffen. - Bruberid.: 1. Corp. Christi. Sauptf. am Dreifaltigfeite-Stg. 12 Monat-Rachmitt. Convente mit Bredigt. Un Donners. tagen Ant und Procession cum Somo, (lettere gegen Reichnis der Markisgemeinde), Gest.: 4 Jahrt., 4 Duat. Kenter; 1 Jahr., 4 Duat. Wessen. — 2. Cordis B. B. M. V. Tits. am Stz. nach Maria Heinfung. 12 Menat Nessen. 22 Menat Nessen. Gest.: 4 Duat. Letter. — 3. s. Sedastiaui. Tits. am 20. Jan. Gest.: 1 Jahrt. — 4. Aller-Seelen. Tits. am 35g. nach Allerseelen. 12 Monat Nachmitt. Andachten. Geft.: 2 Jahr., 52 Wochen Meffen !. — 5. Sog. Brudersch s. Urbani (der Weinziers). Amt am Tage des heil. Urban (25. Mai). Beft .: 4 Quat .- Hemter. - Baul .: Die Rirche; bas Cm. (mit Rapelle) ift Gigenthum ber Rirche; bei ber Rap. (Sobenrain-Rap.) hat bie Bft. (megen Bermögenevereinigung), bei bem Cm. bie Gepulturgemeinte bie Baul.

3m Diftricte-Rranten- und Rinber-Erziehunge Daufe (Franciscauerinen III. Ord. anvertraut) ift eine Rapelle, 1859 errichtet, bein beil. 3cfeph gem.; 1 a. p.; biem. Deffe.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; fr. bas Domfapitel von Regensburg. Gint. 3119 fl. 25 fr. Laft 1213 fl. 29 fr. Baul.: ber Bfr. - Der Bfr. bat bas Br.-Recht auf bie Bf. Brennberg und Rottenbach (G. 435, 441), Die vor Altere Filialen von Borth maren. - Gine Cooperatur I. Cl.; eine Coop. II. Cl. - Bu Frent. und Rrudenberg leiftet in Rothfällen ber Expositus von Bach feelforgl. Bilfe (aus gutem Billen). Der Mefinerbieuft ift mit bem Organisten (Chorregenten-) Dienfte (auch fur Frentofen) verbnuten; ohne Dienftwohnung; ben Dienft befett bie tgl. Regierung. Der Cantorbienft ift mit bem Schuldienfte vereint; bie Dienftwohnung (Schulb.) ift Eigenthum ber Schulgemeinte, welche bie Baulaft bat. Fur bie fibrige Dufit ift ein Thurmer von ber tgl. Regierung beftellt.

11. Rebent. 1. Schloffirche (auf bem Berge, 1/8 e.), conf., Tit. Ss. Trinitatis et s. Crucis, B. Martin E. C.; Rw. am Stg. nach St. Martin; 3 a. f. GD.: Rw. (mit Beeper). 52 Bochen-Meffen pro fundat., wofür bas Merar jahrl. 26 fl. reicht . Baul. a) bie außere: fr. Fürft von Thurn und Tarie; b) bie innere: bas Aerar. — 2. Kruckenberg (Rap.), 1846 erb., P. Matthans Ap.; 1 a. p. Bis-weilen Meffe. Geft.: 1 3ahr-Meffe. Baul.: bie Ortsgemeinbe.

IV. Filialt. 1. Grofikiefenholz, conf., B. Jateb Ap., Rw. am Sig. nach Btc.; 3 a. p., S., Cm.; alle Gacr. gefp., mit Auen. ber Taufe. - WD.: im Wechfel mit Grent., wie folgt: a) ausichlieflich in R .: Diter- und Bfingftmontag, Stephanef., Rwf. (mit Beep.), Merntef. (II. Stg. nach St. Dionys); b) fein Go. auf beiben Filialen: Dfter- und Pfingft- Stg., Frohnluf., Btc. und Amf. ber Pff., Titf. ber Brbich., Bortiunc.s Sig.; c) an ben ubr. Conn- und Geftt. trifft ber Go. bas je erfte und zweite Dal nach R., bas je britte Mal nach F. -- Ans gutem Willen in Riefenh.: in ber Chrift-nacht Umt, am Weihnachtsfeft Morgens 2 Deffen. Wochentl. gew. zweimal Deffe

<sup>&#</sup>x27;) Nehft anderen (8nh 1 und 5) der Reft eines fr. bier beftand. Beneficiums, das aus breien gebildet worden warr: Corp. Christi et B. M. V., Fid. Animarum, s. Urbani. Da das Brild. Anni an den Deunetet. (1. sh 1) applicationsferi ift, lo wird 3. 3. di Application biefter Wochen Welften damit verbunden. — ') Der Reft eines fr. in biefer Riche bestandenen Beneficiums lib. collat., desfen Berussgen mit bem des hochsifieles 1821 bon bem Nera eingegogen wurde.

(gegen Reichnis). — Gest.: 5 Jahrt., 6 Jahr-Messen. — Baul.: bie Kirche; sie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. — Chors, Messers und Schuldienst bereint.

2. Frenkofen, conf., K. Barthofomaus Ap., Kw. am Sig, nach Ptc.; 3 a. p., Ol. inf. Das Cm. ist in Wörth. — GD.: Kwf. (mit Besp.); die übr. s. bei Greschiefenbolz. Bisw. Messe. — Gest.: 3 adpt. — Baul.: die Kirche. — Gig. Wesner, vom Pfr. bestellt. Der Cherdienst ist nit dem Organistendienste zu Wörth verdunden. V. Erps. Gmfind, conf., P. Georg M., Kw. am Sig, vor Maria Geburt;

V. Erpf. Gmfind, couf., P. Georg M., Aw. ant Stg. vor Maria Geburt; 3 a. p., S., B., Cm. -- GD.: alle. -- Gest.: 6 Jahrt., 5 Jahr-Weffen. -- Baul.:

bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Gigenthum und Baul.

Die Expositint wurde 1801 errichtet. Gint. 449 fl. 56 fr. (wogu die Gemeinde 56 fl. 51 fr. leistet und zudem die zur Exp. gehörigen Beldgründe zu bearbeiten hat); Last if fl. 3 fr. Baul.: die Exp. Kirche. — Chore, Mehnere und Schuldenst vereint; die Dienstwohnung ift Eigenth, ber Kirche, welche anch zu "/2, die Schulgemeinde aber zu 1/2, die Baul. trägt; den Dienst vergibt die Gutcherrschaft von Sanching (Graf v. Seinscheim).

Die Protestanten im Pfarrbes. (5 G.) fint bem pr. Pfarrfoft, ber unt, Stadt Regebg. jugetheilt.

# Dekanat Tirschenrenth.

1. 20ft - und Meuftadt. 382 S. 2380 C.

Mitenftabt, D. S. 50 H. 341 S. Buch D. 1 e. 11 H. 72 S. Deufementh D. 1 e. 9 H. 67 S. Haibmühl E. 1/4 e. 1 H. 6 S. Hobenseth D. 11/4 e. 13 H. 79 S. Mebenseth D. 11/4 e. 13 H. 79 S. Meerbodementh D. 11/4 e. 22 H. 153 S. Menzihof G. 12/4 e. 2 H. 19 S. Menzihof G. 1/4 e. 1 H. 7 S. Makifahimmühl G. 3/4 e. 1 H. 4 S. Kabifahimmühl G. 3/4 e. 1 H. 4 S. Sanernlohe G. 1/4 e. 1 H. 9 S.

Süßenlohe B. 3/4 e. 2 g. 12 S. Reuftadt, Stadt, Sch. 3/4 e. 216 g. 1253 S.

Bergmüßl C. %,, 3%, e. 1 f. 7 S. Reisertorf W. 3/4, 1/2 e. 4 f. 20 S. Böllershof B. 1, 3/4 e. 2 f. 20 S. Böllershof D. 11/2, 11/4 e. 24 f. 165 S. Behersereth D. 11/2, 1/4 e. 5 f. 37 S. Kronnühl E. 11/2, 3/4 e. 1 f. 11 S. Obernborf B. 11/4, 3/4 e. 3 f. 27 S. Strinkorf B. 11/4, 3/4 e. 3 f. 27 S. St. Duirin G. Wf. 11/4, 1/4 e. 1 f. 4 S.

1. Pfarrfirche in Altenstadt, cenf., Tit. Mariā himmessahrt, Am. am Sig. nach Tiif., 3 a. t., 1 p.; S., B., Ciu. — GD.: Titf., Kinf., St. Stephan, Palmi Sig., Cstermentag, Sig. nach Frendlinf. (nit Precessien), IV. Sig. nach Pfüngten, Micricelein. Am Titf. und Arb. beite Besp. Aus gut. Willen: an ten Haftenfenn. Nachmitt. Arcusivegant. — Gest.: 7 Jahrt., 38 Jahr., 5 Onat. Messen. — Zum "ewigen Lichte" teiste tas Merar einen Zuschus. — Herse am Herz. Beine Aruberich. Titf. am IV. Sig. nach Pfüngten (mit beiten Gespern). Messe am Herz. Beine Art. Sign. 2012. Scitt.

1 Jahrt. — Baul.: tie Rirche; bei Cm. (mit Seelentapelle): bie Sepulturgemeint.

11. Pr. S. M. ter König, als Rechtsnachselager ber Fürsten von Verblewig.

11. Pr. S. M. ter Kenig, als Rechtsnachfelger ber Fürsten von Geblewig, beren Besig 1806 burch Rauf an Bavern fam (vgl. S. 233). Eint. 1937 fl. 6 fr. (flant. Geb. 314 fl. 16 fr.); vast 970 fl. 19 fr. Baul. bie Pft. Altenst. — Eine Cooperatur I. Cl.: eine Cooperatur II. Cl. eine Geoperatur II. Cl. .— Chor., Mefiners und Schultzienst

vereint (auch für Dinblberg).

III. Ballft. Rubiberg, P. tie heil. Anna; 3 a. p., S. — G T.: Ptc. (Stg. nadhit 26. Juli). Am Berabenb und am Abend bes Ptc. gef. Litanei. Sit-mals Meffen. — Geft.: bas "ewige Licht" (zum Theil). — Baul.: bie Kirche.

IV. Pfarrfirche in Reuftadt, 1689 conf., P. Georg M., Kw. am Stg. nach St. Martin; 3 a. f. (barunter ber in ber sog. Loreto-Kapelle), 2 p.; S., B., Cm. (siese bei V). — GD.: alle, mit Ausn. ber pfart. Gb. in Altensfadt und ben übrigen Kirchen. Alle Sonn- und Feiertag Trühmesse mit Bertrag (druch ben Benef.); Aachmittags bei in Psarrtichen gew. Gettesbeineste. Am Bertlagen Frühmesse in von Stellen and Dinstagen, Denetlagen Frühmesse ges. Litanei; ebenso täglich während ber Octave von Maria Empfangnis. In ber Kalsen an Dinstagen, Denetlagen miserere, am Freitagen auch Kreuzwegandacht. Abendandst zum Fartlagen Miserere, am Freitagen auch Kreuzwegandacht. Abendandst zum Jahresschlusse. — Gest.: 18 Jahrtage; I Luat.-Amt, 7 Luat.-Weisen; 68 Jahr-Weisen; je 1 Meuat.; je 1 Bochen-Weise (bie Lobstowissiche). — Jum "ewigen Lichte" hat das Aerat Zuschus, in seinsen. — Corp.-Christi-Brudersch. Sampt. am Allerheisigen. 12 Meuat-Nachmitt., 4 Unat.-Senutag-Andachten. An Donnerstagen Mischen. — Bank. is die Kirche.

In ber Matritel ven 1666 beift biefe Rirde: Ecclesia parochialis nova,

Das Beneficinm, welches schon im 17. Jahrhund, hier bestaud, wurde 1826 wieder hergestellt. Obliegenb.: a) itgliche Frühmesse, an Sonn- und Feiertagen mit Bertrag; b) Ertheitung der Sterbsaramente in der Stabt bei bring, Fällen; e) des Jahres über einige Bredigten zu übernehmen; d) Aushisse im Beichtstuble und überhaupt in der Seelsorge. Eint. 450 fl. 31 fr. (vom Aerar 220 sl. 4 fr. und Getrei muslichtage zu 71 sl. 48 fr.); lass of se. Aus Grund einer 1863 gemachten Justissung (1 1 1 /250, Tagw. Feld) hat der Benef. jährt. 10 Messen prengen ang den geringen Benesiciassen von Benesiciassen von Bester von der Bester von der Bester und gesten Benesiciassen. Den geringen Benesiciassen der Bester von Bester von der Von de

Da bie gerlingen Erträgniffe des Beneficiums eine Befehning nicht möglich machten, berief i. 3. 1740 ber damials regierende Aftieft Berbinand von Goblowie, Bergog ju Sagani, Aspuciner bieber, gab ihnen des Beneficiaten dams zum hohig und wie ihnen die Beneficiaten flam zum hohig und wie ihnen die Beneficiaten flam zum Gebruchten bei Beneficiaten flam in der der der der der Beneficiaten Reichniffen zu. Nach liebernahme der herrichgif burch die Krone Bapern (1806) und Schaltaristand des Alleftens verfahen zwie bier verbeichen Per, und höter einer die Schiegenbeiten bei Beneficiams. Das Arear verweigerte antfänglich die Perstellung bestehet, i. 3. 1826 erfolgte terbe eine neue Dollium durch das Arear und wurde das Beneficiam 1822 constimutie.

bes Beneficiums. Das Arear verweigerte anfänglich die Derfiellung besieben; i. 3. 1926 erfolgte gevoch eine neue Dolivung durch das Arear und wurde das Beneficium 1822 constituit.
V. Rebent. 1. Artiebhof-Krücche (außerb. der State), 1662 erf., 1687 conf.; Tit. Ss. Trinitatis, Kw. mit der Pif.; 3 a. f., Cm. GD.: Tit, (mit Besp.). 3n der sog. Seelen-Octabe täglich Abendandacht. Desters Seelen-Gd. und Messen. Geselen-Gb. und Messen.

2. Ballft. St. Felix, 1/4, e., vom Fürsten Ferdinand von Loblowit erbaut, 1763 cent, B. Felix a Cantal. C.; Rw. nit der Pft., 5 a. f. GD.: Ptc. (Stg. nach 21. Mai), Stg. nach Laurentius und nach Bentelin (beiben heiligen find Neben altäre gew.). Am Beradent und am Abend bes Btc., sowie am Abend ber beiden

anberen Sonntage gef. Litanei. Geft.: 3 Deffen. Baul.: Die Rirche.

VI. Filfalk. (fr. Pft.) Alfenbach, cs. dub., B. Johann Baptift, fog. Aw. am Stg. nach St. Michael; 2 a. p., B., Cm. Dier Taufe und Trauung. — VD.: Vtc., fog. Aw. Cefters Meise. — Gest.: 1 Jahrt., 4 Jahr-Weisen. — Bant. is Kirche; bei Cm.: die Kirche. — Der Chor- und Mesnerdienst (auch für St. Quirin) ist mit bem Schuldienste im nahen Pückersreuth verbunden, wohin auch die Kinder bes Filialbez, jur Schule geben und von wo aus die Kranten im Filialbez, verschen verten, woggen von Altenstat aus in dem Psarbezirfe Wichenreuth (Pückerseuth, S. 428), insbesondere in den Orten Alch, Eveldorf, Görnic, hammerhof, harlesberg, Rochau seelsvassielt von 1433 wer Ulsenbach, Velsenbach vor Atters eine Psarrei.

VII. Ballft. 3l. Quirin, von bem Fürsten Ferbinant von Loblowitz neugeb., B. Quirin E. M.; 5 a. p., S. zur Sommerszeit. — GD.: a) eigentlich pfartliche

(fiebe bei IV): I. Sig. nach Oftern, Pfingftmontag, DR. Geburt (Merntef.); b) burch ben Cooperator: alle vom II. Sig. nach Dftern bis jum letten Sig. nach Bfingften inel.); ausgen.: Frechniff., Pic. und feg. fru. in Alfendach, Pic. in Mublberg und St. Belig, IV. Sig. nach Pfingsten (f. bei 1), Pertinnc. Sig. — Gest.: 1 Deffe (wird gew. am Afchermittwoch gelefen). - Baul .: bie Rirche.

Die Proteftanten (in Rlobenreuth 1 6. 12 G., in Reuftabt 3 G., in Bollerehof 1 5. 12 G.)

find bem proteft. Bfarripfteme Bilbenreuth (Rirdenbemenreuth, G. 426) eingewiefen.

# 2. Barnau. 335 S. 1951 G.

Barnau, Statt, Cd. 242 S. 1356 G. Ellenfeld D. Gd. 3/4 e. 16 S. 113 G. Flugbutte E. 11/4 e. 1 S. 6 S. Bermannerenth D. 1 e. 28 S. 158 G. Bolghans G. 1/0 e. 1 B. 3 G. Bolgmühl G. 1/2 e. 1 S. 3 €.

Rellermuble untere, G. 11, e. 2 D. 15 G. Raab . D. 1/4 e. 18 \$. 106 €. Stöberlhof B. . 1/a e. 3 S. 25 €. Wenbern D. 3/4 e. 20 S. 141 G. Troglan G. 1/s e. 1 S. 13 G. Biegelbütte G. 1 e. 1 B. 2 G.

Kellermible obere, E. 1/4, e. 1 S. 10 S. ) 1826 aus hobentban bieber genf., S. 000.

1. Pfarrfirche, 1739-40 3, Th. neugeb., nach bem Branbe von 1800 und 1839 neubergesteltt, 1860 conf., B. Nitolaus E. C., Am. am letten Stg. im Juli; 3 a. f., S., B., Cm. (siebe bei III). — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Friedboftapelle und in ben Rebent. Alle Conn . und Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag; Nachmittage Beeper, in ber Faftenzeit aber Kreugmeganbacht. Un Sametagen und Borabenben por Feften U. L. Frau gef. Litanei, an ben Borabenben ber ubr. Fefte Beeper. In ber Fastengeit an Bochentagen täglich Miserere, an Donnerstagen aber fog. Delbergant. - Geft .: 6 3abrt., 110 3., 15 Quat. Deffen, an 12 Feften U. 2. Frau Abente gef. Litanei. - Bruterich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frehninf. 12 Menat-Rachmitt. Ant. An Donnerstagen Amt. — Baul.: bie Rirche.

2 fr. gaft 350 fl. 11 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Coop. I. Cl. auf Grund eines ebem. Brubmeg. Benef., beffen geringe Erträgniffe 3. Th. mit ber Bfarrpfrunde feit Langem vereiniget fint; Die Rirchenftiftungen leiften bagu jabrlich 63 fl. und Die Stadtcommune 8 fl. - Eigener Megner (jugleich fur bie Rebent.), von ber Pfarrgemeinbe im Ginverfrandniffe mit bem Bfr. bestellt; ohne Dienftwohnung. - Der Chordienft ift mit bem Anaben - Couldienfte verbunden und wird bom Magiftrate im Ginverftanbniß mit bem Pfarrer beseht; bie Dienstwohnung (Schulbaus) ift Eigenthum ber Schulgemeinte, und trägt biese bie Baul. Die Marchenichule ist feit 1847 ben Schulichmeftern übergeben; bas Gebaube ber Anftalt ift Gigenth. ber Schulgemeinbe und von tiefer baulich ju unterhalten. Gine Schule ift auch in Elleufelt; bas Schulbaus gebort ber Schulgemeinte. - Ein Thurmer, obne Dienftwohnung, wirb gleichfalle vom Dagiftrat im Ginverftanbniffe mit bem Bfr. aufgeftellt.

geichjaus vom Wagiftrat im Einvertanenisse mit eent Pfr. aufgesteut.

111. Friedhof-Rapelle, nach dem Brande von 1750 neugeb., B. Michael.
Archang.; 1 a. p.; Cm. GD.: Schutzengelsest und Sig. nächt Et. Michael.
Desters Messen. Gest.: 2 3. Messen. Baul.: die Kap.; dei Cm.: die Pfarrzemeinde.
IV. Rebent. 1. St. Etijabeth-Kirche, 1/4 e., 1636 neugeb., B. Elijabeth
Vid.; 1 a. p. GD.: am Stg. nächt Maria Magbalena. Am Itc. (19. Nev.)
Amt. Baul.: die Kirche. — 2. Steinberg-Kirche (Ballft.), 1/2 e., 1752 erb.,
1778 bened., 1819 erweit, Tit. ber gegeiß. Heilant; 2 a. p. GD.: am It. Stg. im Juli. Abente an tiefem gef. Litanei. Bisweilen Deffe. Baul.: bie Rirche.

Die Proteftanten (2 f. 5 G.) find bem prot. Pfarripfteme Plogberg eingewiesen.

### Beidl. 189 B. 1286 €.

Beibl, D. Co. 34 S. 184 C. Albenhof D. 1/2 e. 11 S. 69 E.

Fahrnmühl E. 3/4 e. 1 S. 5 €. Geißenreuth E. 1/4 e. 1 S. 12 €. Beiblmühl E. 1/4 e. 1 S. 11 S. Danfmühl E. 3/4 e. 2 S. 10 S.

Konnerbrenth W. ½ e. 4 P. 31 S. Längenfeld D. Sch. 1 e. 15 P. 115 S. Leichau D. ¼ e. 9 P. 58 S. Schönficht D. ¼ e. 14 P. 98 S. Schönficht D. ¼ e. 8 P. 58 S. Schreißenrenth E. ¼ e. 1 P. 8 S. Triglerbrenth E. ¾ e. 1 P. 9 S. Wurmsgfell 3. P. ¾ e. 6 P. 40 S. Strin D. Sch. 1 e. 13 P. 86 S. Brennühl E. 1¼, ¼ e. 2 P. 12 S. Beinnühl E. 1¼, ¼ e. 2 P. 12 S. Dürnfammerrenth D. ¾, ¼ e. 8 P. 65 S.

Erterenth D.  $1^{1}/_{4}$ ,  $1^{1}/_{4}$ , e, 6, 5, 54 S. Frankengütl (Sparén) (E.  $^{3}/_{4}$ ,  $^{3}/_{4}$ , e. 2 $\mathfrak{H}$ , .11 S. Haib  $_{3}$ ,  $_{5}$ ,  $_{1}^{1}/_{2}$ ,  $^{1}/_{2}$ ,  $_{6}$ ,  $_{5}$ ,  $_{5}$  S. Heisermühl S.  $_{1}^{1}/_{4}$ ,  $^{1}/_{4}$ ,  $^{2}/_{4}$ , e. 2 $_{1}$ ,  $_{5}$ ,  $_{5}$  S. Kriegermühl S.  $_{1}^{1}/_{4}$ ,  $^{1}/_{4}$ , e. 2 $_{1}$ ,  $_{5}$ ,  $_{5}$  S. Heisermeinl S.  $_{1}^{1}/_{4}$ ,  $^{1}/_{4}$ , e. 2 $_{1}$ ,  $_{5}$ ,  $_{5}$  S. Heinferg (Robenbeh) S.  $_{1}^{1}/_{4}$ ,  $_{1}^{2}$ , e. 1 $_{5}$ ,  $_{5}$  S. Hinterbrenth (a. b. Straffe) D. 1,  $^{1}/_{4}$ , e. 13,  $_{5}$ ,  $_{9}$ 3 S.

Begennuhl ( €. 1 ¼, ¼, e. 2 5. 12 S. ) Schafmuhl (Reufchneit) ( €. ¼, ¼, e. 1 5. 7 S. Dürnkammerrenth D. 3/4, ½, e. 8 5. 65 S. ) Aglerorenth tam 1817 şu Dobenthan, S. 450.

1. Pfarrfirche, um 1732 neugeb., Tit. Maria Humnessahrt, sog. Kw. am IV. Sig. nach Ostern; 3 a. p., S., B., Cn. — G.T.; alle. Alle Soun- und Heiertage Brühnesse mit Bortrag. An ben Fasten- Tonnerstagen Noembs sog. Delbergand. — Gest. 32 Jahrt., 4 Quat.- Achter, 4 Quat.- Messen. — Brudersch. Corp. Christi. Tiss. am Sig. nach Brohnleiches, 4 Quat.- Wessen. — Baul.: bie Pfl.; sie bat auch bei Cm. (mit Seelentap.) Sigenth. und Baul. — Mit der Pfl. in Verbindung ist die St. Leenharte-Kap. mit 1 a. p. GD.: Ptc. Bisw. Wessen.

11. Pr. S. M. ber König; früher das Ciftercienferstift Waldsassen. Eink. 1744 fl. 10 fr. (fiand. Gehalt 125 fl. 51 fr.); Lost 861 fl. 27 fr. Baul.: das Aerar. — Zwei Cooperaturen 1. Cl.; Dienstwohnung in einem eigenen Hanse; Baul.: die Kirchenstiftung Weit und Setein gleichbeitlich; Tisch z. im Flartbaule. — Chor-, Messur- und Schuldienst vereint; die Dienstwohn. (Messured.) ist Eigenth. der Pfl.; diese dat auch die Vaul.; das Schulzimmer hat die Schulzem, zu unterhalten.

-- Eine Schule ist auch in Langenselt; bas Schulhans gehört ber Schulgemeinbe.

111. Filialf. (fr. Lit.) Stein, 1762 nengeb., P. Laurentins M., sog, Ar. am Stg. nach Ptc.; 3 a. p., S., B., Cm.; alle Sacramente gespeutet. — GD.: alle, mit Ansu. bes Portinnc. Stgs. Die Junctionen ber Charwoche. Annt in der Ehrisnacht. Woch, gew. zweimal Wesser, a ben Kastenstein und der Wesse Kreinweg-andacht. — Gest.: 6 Jahrt., 6 Jahrt., 2 Data. Wesser, Dessure in den hat. — Eher., Wesser- und Schulbienst vereint; die Tienstwohn. (Wesserb, ist Eigenth, ber Kirche, berneche mit der Schulgemeinte gleichheitlich die Baul. trägt. — Pach der Wartselber und 1804—1817.

# 4. Jalkenberg. 171 S. 1102 G.

Falfenberg, Mtt. Sch. 117 S. 709 S. . Birl D. 3/4 e. 10 S. 74 S. Bobenreuth D. 3/4 e. 10 S. 79 S. Gumpen D. 1/4 e. 11 S. 84 S.

Hammermuble E. 1/4 e. 2 H. 12 S. Seiblerbreuth D. 1/2 e. 11 H. 74 S. Than D. 1/2 e. 8 H. 60 S. Troglauermuble E. 1/4 e. 2 H. 10 S.

\*, 1809 aus Bintisschefentach hieber geptart, S. 460.

1. Pfarrfirche, 1683—85 neugeb., 1689 conf., P. Pancratius M., Rw. am Sta. nach Areuzerhöhung; 1 a. f. (1846 conf.), 2 p.; S., B., Cm. (f. bei III).—

G.. alle. Wenn die Coop. befest ist, an Souns und Beiertagen Frühmesse mit Bertrag. Um Berabend bor Ptc. Besper. Im Abvent woch zweimal sog. Rorate-Mut. Ams gutem Bissen: In 3 nit bis Maria Geburt an Souns um Keiert. Abends Rosentranz. — Gest.: 17 Jahrt., 54 Jahrt, 44 Ouat. Messen: das Setebes gebet; das "ewige Licht". — Brudersche. 1. Corp. Christi. Tif. am Stg. nach Frohsliching. 12 Wonat-Andadhen; 4 Qual. Americ. Eigene Berwaltung. — 2. s. Sebastiani. Tif. am 20. Januar. 1 Messe. — Baul.: die Kirche.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; früher bas Ciftercienferftift Balbfaffen. Gint.

1352 fl. 12 fr. (ftant. Beb. 96 fl. 17 fr.); Laft 520 fl. 26 fr. Baul.: bas Merar. - Gine Cooperatur II. Cl., 1825 burch Legate ber Ebelbauer'ichen Cheleute von Triglerereuth (Pf. Beibl) und andere Beitrage begrundet; 52 Bochen - Deffen find pro fundat. ju lefen; ber Stiftungssond wird von der Kirthenpflege verwaltet. — Chor., Mefiner- und Schuldienst vereint; die Dienstwohnung wird von der Marttsgemeinde ale Gigenth, in Anfpruch genommen; biefe tragt die Baul.; Die beiben Schulgimmer fint im ebemal, Rathhaus.

III. Friedhof Rapelle (augerh. bee Marttes), B. ber beil. Jofeph; 1 a. p., Cm. Biem, Meffe. Gigenth, und Baul, bei Rap, und Cm .: Die Bfarrfirchenftiftung,

# 5. Griesbach. 103 S. 701 S.

Griesbach, D. Cd. 32 S. 217 C. Mhornberg D. 1 e. 20 S. 108 C. Mich m. Acherereuth D. 1/2 e. 15 f. 74 S. Rebenbach D. 1/2 e. 18 f. 159 S. Groppenmuhl ob. u. unt. 1/4 e. 2 f. 18 S. ) Die Auspfarrung fiebe bei Groftonreutb.

Laub D. 1/2 e. 8 S. 63 S. Lauterbach D. 1/2 e. 8 S. 62 G.

I. Pfartfirche, 1800 nach bem Brante neugeb., B. Martin E. C., sq. Aw. am XII. Sig. nach Pfingsten; 3 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. An ben Fastensteitagen Kreuzwegandacht. — Gest.: 20 Jahrt., 28 Jahr-Wessen. — Brudersch. Corp. Christi. Tits. am Sig. nach Frechsluf. 12 Monat-Ant.; 4 Quat-Wessen.

- Baul.: streitig zwischen Arrar und Kirchenstiftung; bei Cm.: bie Pfarrgemeinde. 11. Br. S. M. der König; früher das Cistercienserstift Waldsaffen. Gint. 967 fl. 35 fr. (ständ. Gehalt 130 fl.); Last 61 fl. 43 fr. Baul.: streitig zwischen Merar und Kirchenstiftung. — Mit Griebach war lange Zeit bie Pfarrei Mahring vereint und feit 1720 von einem Expositus versehen; 1804 wurde bieselbe wieber felbftftanbig. - Chor., Definer. und Schulbienft vereint.

Großkonreuth (Groß-Rammereit), 113 S. 784 G. Groftonreuth, D. Sch. 25 g. 177 S. | Bilterehof D. 1/4 e. 11 g. 86 S. Diepperereuth D. 1/2 e. 21 S. 133 G. Fiblhof 2B. 3/4 e. 3 B. 23 G. Franenreuth D. 3/8 e. 13 S. 93 G.

Debhof E. 1/2 e. 1 S. 7 G. Boppenreuth . D. 3/4 e. 34 S. 233 €. Reifach D. 1/2 e. 5 S. 32 G. \*) 1806 jum Theile aus Griesbach bieber gepfarrt.

I. Pfarrfirche, 1726 conf., B. Johann Baptift, Rm. am Gig. nach Ptc.; 3 a. p., S., B., Cm. (außerh. bes Dorfes). — GD.: alle. Nachmittags an ben hochften Geften Besper, an ben übrigen und an ben Conntagen gef. Litanei. Amt am Gefte bes beil. Johann Evang. (bem ein Rebenaltar gem.); Abende vor Johann von Rep. und am Tefte felbft bert, gef. Litanei; an ben Faftenfreitagen Rreugmegant. - Beft .: 6 3ahrt., 19 3ahr Meffen. - Bruterich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnf. 4 Quat. Hemter. - 2. Cordis B. M. V. Sauptf. Daria Simmelfahrt. Un ben Geften U. &. Frau Abenbe Bruberichafte-Anbacht. -

Baul.: die Kirche; sie hat auch dei Cm. das Eigenthum; Baul.: die Pfarrzemeinde. I. Pr. S. M. der Kduig; fr. war Großt, eine Fisiale won Wendreh, das dem Cistercienserstist Waldbassen incorporiet war; 1806 wurde Großt, eine eigene Psarrei und die Pfründe organisiert. Eint. 966 fl. 12 fr. (vom Kerar 675 fl.); Last 31 fl. 27 fr. Baul.: bas Merar. - Chor., Definer- und Schuldienft vereint.

# 7. Sobenthan. 165 S. 1109 G.

Dohenthan, D. Sch. 22 S. 158 €. Altglashütte D. 1 e. 30 S. 185 G. Bafenbühl G. 1/4 e. 1 B. 9 S. Beimhof D. 3/4 e. 7 B. 50 S.

Iglerereuth . D. 1/2 e. 9 S. 75 G. Raltenmühl 23. 1/6 e. 3 S. 29 S. Renanfiblung 3. S. 3/4 e. 4 S. 17 €. Schönlind D. 3/4 e. 9 5. 66 G. \*) 1817 aus Beibl (Stein) bieber gepfarrt.

Silberhütte (Glasfabrit) B. 3/4 e. 4 S. 72 S. Beimathof G. 1/2 e. 1 D. 5 G. Thanhaufen D. Solf. So. 1/4 e. Biegelbütte . G. 1/2 e. 1 S. 4 G. 74 S. 439 S.

\*) Zannerereuth fam 1806 ju Schwarzenb., G. 455.

I. Pfarrfirche, conf., B. Bartholomaus Ap., Rw. am Stg. nach Btc.; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle. — Geft.: 5 Jahrt., 45 3.s, 4 Quat.s, 12 Monat Meffen; bas "ewige Licht". — Armen-Seelen-Bruberich. Hauptf. an St. Laurentius ober Sig. vorber. 10 Nachmitt. Conv.; 4 Quat. Memter; 4 Quat., 12 Monat, 37 3abr. Meffen. - Baul.: Die Kirche; bei Cm .: Die Bfarrgemeinde. 3m Cm. eine Gruftfap. ber v. Rorb'ichen Gutsherrichaft zu Thanhaufen, welche biefelbe auch zu unterhalten hat.

11. Br. S. Dt. ber Ronig; fr. bas Ciftercienferftift Balbfaffen. Gint. 1335 fl. 49 fr. (vom Merar 59 fl. 20 fr.); Laft 112 fl. 21 fr. Baul.: bas Merar. — Chor-, Megnere und Schulbienst vereint; an der Dienstwohnung hat die Kirche 2/3, die Schulgemeinde 1/3 der Baul.; in demselben Berhaltniffe steht auch das Eigenthumsrecht.

111. Schloftapelle Chanhausen, nach dem Brande von 1790 neuhergestellt,

1792 beneb., B. ber beil. Joseph; 1 a. p. Geft.: 12 Monate, 40 Bochene, 4 Jahre Deffen. Baul.: bie Buteherrich. (v. Rorb). - Das Schulh, gehort ber Schulgemeinbe.

### 8. Konnersreuth. 182 S. 1108 S.

Ronnersreuth, Martt, Cd. 105 B. 694 S.

Dornhof G. 3/2 e. 1 S. - G. Fodenfeld Schif. 1/4 e. 1 S. 6 S. Fuglobe G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Geierhut B. % e. 2 S. 9 S. Griin D. 1/2 e. 11 S. 72 G. Grünmühle G. 3/2 e. 1 S. 9 S. Böflas D. 3/6 e. 16 S. 95 €. Rapellhof E. 3/4 e. 1 S. 4 S.

Lippertemuble 2B. 3/8 e. 2 S. 8 S. Lobermühle B. 3/4 e. 2 S. 13 G. Meubau B. 3/6 e. 2 S. 15 G. Meuborf D. 1/2 e. 22 S. 107 S. Reumühle G. % e. 1 5. 4 G. Rosenbühl D. 1/4 e. 10 H. 48 S. Schwalbenhof E. 1/2 e. 1 H. 5 S. Siglmühle E. 3/8 e. 1 H. 6 S. Thalermühle E. 3/8 e. 1 H. 6 S. Biegelbütte E. 3/a e. 1 S. 3 G.

1. Pfarrtirche, 1777-82 neugeb., B. Laurentius M., fog. Rw. am Stg. nach Btc.; 3 a. p., S., B., Cm. (außerh. bes Marttes). — GD.: alle. Hert, in ber Fastenzeit am Mittwoch und Freitag Miserere. — Gest.: 28 3ahrt., 1 fog. Rorate - Deffe; 27 3abr - Deffen; 15 Litaneien. - Bruberich. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnleichnamsf. 4 Quat. Memter; 12 Quat. Deffen; 4 Quat. Litaneien. - Baul .: Die Rirche; bei Cm .: Die Bfarrgemeinbe.

Die St. Utifula-Kirde nächst flodenielb wurde 1921 wegen Baufäligiett abgebrochen, und Waterial und Erlös jum Baue des Schulbaufes in R. verwendet; die Statte der beit. Urfula dem in die Pff. — In der Kalvarienberg-Kap. B. M. V. Dolor. nächt dem Martte wird nicht Meffe gefelen.

11. Pr. S. W. der Kding; fr. war die Pfrinde dem Ciftercienferftifte Waldsligfen incorporirt, nachdem sie 1698 3. Th. durch Gelde und Naturalleistungen botirt worden war; vorher war fie eine Filiale von Munchenreuth. Gint. 796 fl. 18 fr. (ftanb. Behalt 361 fl.); Laft 42 fl. 2 fr. Baul. (mit Auen. bee Lagerfellere): bas Merar. -Chor., Definer- und Dabden-Schulbienft vereint. Auch befteht ein Rnaben-Schulbienft.

Die Broteftanten (5 in Ronnerereuth, 1 5. 7 G. in Dornhof, 1 5. 6 G. in Fodenfelb) finb bem proteft. Pfarripfteme Argberg eingewiesen.

### Leonberg. 133 S. 891 S.

Beonberg', D. Sch. 24 B. 140 S. Amesmuble G. 1/4 e. 1 S. 9 G. Binnmiible G. 1/2 e. 1 B. 5 G.

Dobrigau D. 1/4 e. 11 S. 89 G. Fortatehof G. 1 e. 2 S. 23 G. Großenfees D. 3/4 e. 20 B. 155 G.

) 1806 tamen hofteich und Rleinfter; jur Bf. Mitterteich, Altenhammer jur Bf. Balbiaffen, Leugas jur Bf. Biefau; 1835 tamen Binnmible und 2 5. von Birtenreuth aus Bernersreuth bieber.

Großenfterg D. 3/4 e. 17 S. 114 S. Sammermühle G. 1/4 e. 1 S. 11 G. Bungenberg D. 1/4 e. 6 S. 38 G. Ronigebutte B. 1/2 e. 5 S. 49 G. Rriegermühle G. 1/2 e. 1 S. 7 G.

Münchegrun D. 1 e. 12 5. 69 G. Reuhof (Reibblien) BB. 1/g e. 2 F. 14 G. Reumühle B. 3/4 e. 2 €. 19 G. Themeureuth D. 1/2 e. 9 S. 50 G. Birteurenth D. 1/2 e. 19 S. 99 G.

E. M. Pfarrfirche, 1726 conf., P. Leoubard Abb., Patr. seeundar. Emmeram E. M.; Aw. am III. Sig. im Sept.; 3 a. f., S., B., Cm. — Go.: alte. Am Beit bes heit. Emmeram Amt. Am Abbent woch. 2 fog. Rorate-Akemter; an ben Faftenfreitagen Kreuzweganbacht. — Gest.: 53 Jahrt., 10 Jahr Messen; bas "ewige Licht". - Bruterich, jum beil. Leonbard. Sauptfeft am III. Etg. im Cept. Beft.: 8 Quat.- Deffen. - Baul .: Die Rirche; fie bat auch bei Cin. Gigentonm und Baul. - 3m Cm. eine Rapelle, tem getreng, Seiland gem.; 1 a. p. Biem. Meffe.

11. Pr. C. D. ber Ronig; fr. war bie Pfrunde bem Ciftercienferftift Balbfaffen incorporirt, nachbem 2. im 3. 1521 von Tiridenreuth getrennt und wieber gur felbiiftand, Pfarrei (mas fie icon im 13. Jahrh. mar) erhoben worben. Gint, 1024 fl. 40 fr. (675 fl. vom Merar); Laft 38 fl. 15 fr. Baul.: bas Merar. - 3m 3. 1862 murte eine Stiftung von 2250 fl. gur bereinstigen Errichtung einer Coop. II. Cl. gemacht; 6 Jahr. Meffen find pro fund. gu lefen. - Chor, Degnere und Schuldienft vereint, Die Broteftanten (7 in Ronigeb.) find bem prot. Pfarrfofteme von Balbfaffen eingemiefen.

# 10. Qaahring. 109 S. 730 S.

Mahring, Martt, Co. 106 S. 700 S. | Reumühl G. 1/4 e. 1 S. 6 C. Treppenftein (Sammer) B. 1/ge. 25. 24 C. Bobenftein 1 e. (nur Rirche)

1. Pfarrfirche, conf., B. Ratbarina V. M., Am. am II. Sig. nach Oftern; 3 a. f., S., B., Ciu. (außerhalb bes Marttes). — GD.: alle, mit Ausn. beffen in ber Rebent. An Mittwochen und Freitagen in ber Fasten Abendanbacht. Aus guten Billen Abendandacht am Jahresichluffe. — Geft.: 19 Jahrt., 11 Jahr. Meffen; bas "ewige Licht". — Bruderich. Corp. Christi. Titi. am Stg. nach Frehnleichnamefest. 12 Monat-Rachmitt.-Anbachten. 4 Quat.-Deffen. - Baul. (bei großen Baufallen): bas Merar; bei Cm .: bie Pfarrgemeinte.

11. Br. G. DR. ber Ronig. Die Pfarrei murbe 1806 in Folge ber jog. Cr. ganifation ber ju Balbfaffen geborigen Pfarreien errichtet; fruber mar Dabring mit Griesbach (S. 450) vereint, und im 17. 3abrh. bis 1720 Wohnfit bes Pfarrers; 1720 murbe es eine Expositur von Griesbach. Gint. 1023 fl. 56 fr. (vom Neran 675 fl.); Last 24 fl. 2 fr. Baul.: bas Nerar. — Chor., Megner- und Schulbienst vereint; tie Dienftwohnung (Schulhaus) ift Gigenth. ber Schulgemeinte; gur Bentung ber Baufalle leiftet auch bie Pft. einen Beitrag.

III. Rebent. Sobenflein, B. Mifolaus E. C.; 1 a. p. GD.: Btc. Bism. Deffe. Baul .: Die Rirche.

### 11. Mitterteich. 348 ₺. 2348 ಆ.

Mitterteich, Mtt. &c. 230 S. 1550 C. Großbüchelberg D. 3, e. 17 S. 117 G. Gulg &. 3, e. 4 S. 20 G. Dofteid. D. 1/2 e. 16 f. 124 S. Rleinbüchelberg D. 1/2 e. 11 f. 84 G. Rleinfterg . D. 1/2 e. 15 S. 93 3.

Dberteich D. 1/2 e. 12 g. 76 E. Вефbrunn D. 11/2 e. 13 D. 81 €. Becofen D. 1/4 e. 10 S. 58 €. Pleuffen D. 1 e. 18 D. 117 S. Steinmühl G. 3/4 e. 1 f. 14 S. Terjonin G. 3/4 e. 1 S. 14 S.

") Ram 1805 aus Leonberg bieber, G. 451.

1. Pfarrfirche, cenf., B. Jateb Ap., &w. am Stg. nach Ptc.; 5 a. f., S., B., Cm. (fiebe bei III). - GD.: alle. Alle Conn. und Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag. 3m Abvent woch. 3 fog. Rorate - Memter. In ber Gaften Abende moch.

breimal Miserere, an Freit. Bormitt. Kreuzwegand. - Geft.: 125 Jahrt., 4 Quat.= Memter; 74 3abr-, 12 Monat-, 4 Quat.-Meffen; bas Sterbegebet; bas "emige Licht". - Bruterid. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frohnluf. Un Donneretagen gef. Deffe. Boft .: 12 Monat-Deffen. - Baul .: bie Rirche; an tem Thurme jeboch

bie Darftgemeinte, ber auch bie Gloden geboren.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; fr. bas Ciftercienferftift Balbfaffen. Gint. 1345 fl. 32 fr. Laft 575 fl. 45 fr. Baul.: bas Merar. - Gine Coop. I. Cl., fur melde feit 1726 eine geringe Raplaneiftiftung befteht. - Der Chor- und Definerbienft ift mit bem Marchenschuldienfte vereint; Die Dienftwohn. (Schulb.) ift Eigenth. ber Schulgem., welche auch bie Baul. bat. Angerbem bestehen noch zwei Schuld. Um Chore bat auch ein Thurmer mitzuwirken, ben ber Magiftrat im Ginverftanbniffe mit bem Pfr. beftellt.

III. Friebhof Rapelle, 1/8 e., 1780 erb., Tit. Maria Silf; 1 a. p., Cm. Biew. Deffe. Geft.: 4 Deffen. Baul. bei Rapelle und Cm.: Die Pfarrgemeinbe.

Die Broteftanten (6 G.) find bem prot. Pfarripfteme Balbfaffen eingewiefen.

### 12. Munchenrenth. 97 S. 641 S.

Münchenreuth', D. Sch. 36 S. 238 G. | Reuforg B. 1/4 e. 2 S. 21 G. Egerteich D. 11/4 e. 8 S. 68 3. Groppenheim D. 3/4 e. 11 S. 74 G. Bunbebach D. 1 e. 11 S. 74 G. Rappel G. Wf. 1/4 e. 1 S. 4 S.

Pechtererenth D. 1/4 e. 14 5. 94 G. Schloppach D. Sch. 11/4 e. 11 S. 62 S. Schottenhof B. 1/4 e. 3 S. 16 G.

-) Glasmubl und Glaswies, Rebftall, Bolfebubl murben 1847 nach Balbfaffen gepfarrt. -

Schonlind tam 1816 burch Grengbereinigung gu Eger.

1. Pfarrfirche, 1689 conf., B. Emmeram E. M., Rw. am III. Stg. im Oct.; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. - GD.: alle, mit Muen. berer in ber Ballft. - Beft .: 23 Jahrt., 32 Jahr-Meffen; bas "ewige Licht". — Baul.: bie Kirche; bei Cm.: bie Pfarrgemeinte. — 3m Cm. eine Kapelle Ss. Trinitatatis; 1 a. p. Bisw. Meffe.

11. Pr. S. D. ber König; früher war bie Pfründe bem Gistercienschriftet Balbsassen incorporiet; seit 1806 ist sie organisiert (vgl. Konnerbreuth, S. 451). Eint. 1197 st. 45 fr. (bom Aerar C75 st.); Last 207 st. Baul.: bas Aerar. - In Egerteich, Bundebach und Schloppach wird bert, von ber Expositur Bies aus (in Bohmen) feelforgt. Silfe geleiftet. - Chor-, Definer- und Schuldienft bereint; bie Dienstwohnung (Deguerhaus) ift Eigenthum ber Rirche; bie Schulgemeinte tragt aber bie Salfte ber Baul. Gine Schule ift auch ju Schloppach. Das Schula baus ift Cigenthum ber Schulgemeinte.

111. 2Ballff. Kappel, 1689 conf.; Tit. Ss. Trinitatis, &w. am Stg. ber ganrenting; 7 a. f., 2 p., S. — GD.: Titf., &w., Chrifti und Marid Simmelf., Iohann Baptift, Beter und Paul; je am letten Stg. im Monat. Am Afchermittwoch Umt. — Geft.: 26 Deffen. — Bruberich, gur beil. Dreifaltigfeit. Titf. wie oben. Geft.: 4 Onat. Memter. — Baul.: bie Rirche, zu welcher auch eine nabe-

gelegene Rapelle Ss. Snoramenti gebort, in welcher aber nicht Messe gelesen wird. Gebon 1161 fant bier eine Mirchein, bas 1419 von ben Dufften gerftort runde; 1484 murte eine neue Rap., 1685 bie jobige, von einem Kreugange umgebene Rirche von bem Pfr. Bauf Edarb ert. 1698 tam bie Rirche an bas Rlofter Balbfaffen, von wo aus auch bie zahlreiche Ballf. verfeben wurde.

## Menalbenreuth. 358 S. 1671 S.

Der engere Pfarrbegirt 189 S. 1400 G.; ber Erpbeg. 69 S. 274 G.

Neualbeureuth, D. Sch. 128 S. 970 S. | Querenbach D. 1 e. 11 S. 85 S. Altmugl D. Sch. 1 e. 16 S. 92 S. Barbed D. 1/2 e. 14 B. 95 G.

Schachten D. 1/2 e. 17 S. 145 S. E. Ottengran D. Sch. 3/s e. 37 S. 97 S. Maier Breuth \* D. Sch. 1/4 e. 3 f. 13 S. | Erneftgrun D. 4/4, 1/4 e. 32 f. 177 S. "Die fibr. D. geborn jur Bf. Bernersreut, S. 458.

1. Pfarrfirche, 1733 im Presbyterium neugeb., B. Laurentius M., fog. Rw. am IV. Stg. nach Ditern; 4 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle. Alle Conn- und Feiertage Fruhmeffe, gew. mit Bortrag. Umt am Tage bes beil. Johann bon Reb. und Abenbandacht in beffen Octabe. Un ben Faftenfreitagen Rreuzweganbacht. -Geft .: 21 Jahrt., 116 3.- Meffen. - Armen - Seelen Bruberich. Sauptf. am Laurentiustag. 3 Nachmitt.-Conb. Beft .: 4 Quat.-Memter, 1 3abrt., 48 3 .- Deffen. -Baul .: bae Merar (fr. bie Stadt Eger); bei Cm .: bie engere Pfarrgemeinbe.

II. Br. G. Dt. ber Ronig. Gint. 1631 fl. 12 fr. Laft 525 fl. 30 fr. Baul.: bas Merar. - Gine Coop. I. Cl. - Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bei ber Dienstwohnung bat bas Merar bie Baul. - Schulen find auch in Altmugl (mo ein gemieth. Schullocal) und in Mai erereuth (wo bas Schulh. Eigenth. ber Schulgem. ift). Reualbenreuth liegt im fog. Fraifchgebiete, über beffen Theilung zwischen Bobmen und Bavern

Renalbenreuth liegt im 10g, fraisgebetet, über besten Treitung zwischen und Vavern lange Berbantlungen (bie 1466) gestehr wurden. Bon 1808 an war ein öbmischer, dem Prager Exphisthume jugeböriger, und ein daperischer Pfarrer in R., welche sich in die Gottedeiense und in die Exelogie beitieten. Die Pra auf die öbm. Pfarrei datte die Tolde siger, die davrische wurde freis burch Berweier verleben. Am 3. 1857 wurde endlich auch die Pfarr-Akgernung bereiniget, nud die gegenwärig bestehren Pfarrei wollemmen bergestellt: 1858 wurde die Geren die gestellt in die Experiment versichte, und 1858 die ebemalige, i. 3. 1787 errichtet böhm. Vocalie Otteng fün als Expositur versichte, und 1858 die ebemalige, i. 3. 1787 errichtet böhm. Vocalie Otteng fün als Expositur versichtet.

III. Grpf. Gttengrun, 1727 erb., B. Sebaftian M.; 6 a. p., S., B., Cm. &D.: alle. Un ben Fastenfreitagen Kreuzwegandacht. — Geft.: 19 Jahrtage, 157 3abr . Deffen. - Baul.: Die Guteberrichaft (Dpit); bei Cm. (an einem ge-

sonderten Plage nächt ber Kirche): bie Erp. Gemeinde.
Die Expositur besteht seit 1859. Eint. 579 fl. 39 fr. (ständ. Geb. 411 fl., darunter 150 fl. aus dem Prager Religionssond); Last 12 fl. 25 fr. Baul.: die Buteberrich. (Dpit). - Durch Uebereinfommen mit bem erzbischöfl. Orbinariate Brag bat ber Erp. auch bie Seelforge über bie Dorfichaft Reumugl, fur welche Obliegenb. berfelbe jabrlich 150 fl. aus bem Brager Religionsfond erhalt. - Chor., Degnerund Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung ift im Expositurbaufe; Baul .: wie oben.

Das D. Renmugf, 1, e. von Ottengr., baf 24 h. 140 C., Rapelle (ofin Gb.), und eig. Schule, in melder ber Expositus bie Katechei bat. Das Cm. baben bie Bewohner in Ottengerun. Die Protestanten in Reutelmerunt, 13 in Otten., 1 in Ernessprüh. Bfarriofteme Balbfaffen eingewiefen.

#### 14. Redwiß. 58 S. 713 S.

Redwit, Martt, Sch. 8 B. 109 S. Dörflas D. 1/1, e. 2 S. 34 G. Göpferegrun D. 2 e. - S. 5 G. Grofdlattengrun D. 7/4 e. 12 S. 117 S. Daag D. 3/4 e. - B. 3 G. Dauenreuth D. 11/4 e. - S. 1 G. Reutenborf D. 3/4 e. - S. 29 G. Grünismuble G. 1 e. 1 S. 6 S. Biegelbütte G. 1/e e. 1 5. 9 G. Lorenzenreuth D. 3/4 e. - S. 22 G. Mangenberg' D. 1/2 e. - S. 5 G. Meifeleborf D. 1/2 e. 1 S. 5 G. Dberredmit D. 1/4 e. 2 S. 8 S. Bfaffenreuth D. 1/4 e. 2 S. 26 S. Reutlas D. 1 e. 3 B. 35 G.

Tholau D. 1 e. - S. 4 G. Tiefenbach D. 11/4 e. - S. 4 G. Wampen D. 21/4 e. - S. - G. Boleau D. 1/2 e. - \$. 5 €. Boleauerhammer D. 3/4 e. 8 S. 35 G. Benbern ° D. 13/4 e. - \$. 5 €. Branb ª D. 11/8 e. 4 \$. 60 €. Baingrun D. 1 e. 6 B. 65 G. Elifenfele . (Baumwollfpinnfabrif) 2 e. - 5. 46 5.

Saib' (mit Beiligenfurt und Glasbuttes im Reichsforft) D. 2 e. 7 S. 71 G. Rorbereborf D. 11/2 e. - S. 1 G. Preietorf D. 2 e. 1 5. 9 G.

") Es wird bier und in allen Orten ber Pfarrei nur bie Bahl jener Baufer angegeben, welche 1. 3. im Befibe von Ratbolifen finb. 2 Sanjer geboren jur Bf. Balberebof, C. 458.

9 Paulit gesorin jur pt. Westervorg, C. soo.
 Die bisber aufgegölten Orte bilden ben lurfung ber prot. Pfarrei Redmip.
 Brant, Saingrün und Glasbütte bilden ben Bezirf ber prot. Pfarrei Brant.
 Die Krotefanten in deiem und ben folgenden Orten gebören jur prot. Pfarrei Arzberg.
 Imagerechnet find bie baju gebörigen E. Klaufen, Dereffinieste und, etrue Freundschaft".
 Glasbütte gebört jur Gemeinde Daib, aber jur protest. Pfarrei Brand.

Pfarrfirche, 1776-77 erb., B. Therefia V., fog. Rw. am Stg. nach 15. Oct.; I a. p., S., B., Cm. (außer bem Martte). — GD.: alle. — Baul.: bie Kirche (f. bei II); fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baulast.

Remit geb, fr. ju Offerreich (Bohmen) und fam erft 1816 an Bavern. Ce war bafeibft öfter-reichisches Mititar in Garnison und wurde 1771 ein fath, Gelbtagian hiebergefendet, ber erfte fath. Griftische noch der sig, Reformation, welcher vie alte fathe. Pareir Redewij i. 3. 1650 verfel. 1776 wurde auf Befehl ber Kaiserin Maria Theresta bie Kirche erb. und biefelbe 1785 jur Pfartfirche erboben und bie Bfarrei organifirt.

11. Br. S. Dt. ber Ronig; fr. ber Raifer von Defterreich. Gint. 666 fl. 53 fr. Laft 6 ft. 18 fr. Baul.: f. unten. — Chore, Megnere und Schulbienst vereint; bie Dienstwohnung ift Eigenth. ber Kirche. Bezüglich ber Baul. bei ber Kirche, bem Pfarre haufe, fowie bem Definer- und Schulhause ift eine befinitive Entscheidung 3. 3. noch nicht erfolgt. Das Merar trug fie bis 1840, ftellte fie aber ann in Abrebe; bei bem Pfarrgebaube wurde jedoch 1849 bie Salfte ber Reparaturtoften bom Merar übernommen.

pjarzgeoduer wurce fevoch 1643 de halfe er Aceparaturtoffen vom netert twernommen.

1. Die Fortschanten in Kedwiß baben dofelh sie eeig. Kfarre imi Kirde, Cm., Schlef; 2
Kr. Diefelben daben in Ackwiß neßk ben E. Ausferbammer, Spiegelschei, Kößlere und Wittelmüble
173 D. 1630 S., in Tärftas mit der Austigmüble 99 D. 811 S. Sch., in Göplersgefin 33 D. Avz S.
Sch., in Haag mit der E. Sepelsaus 10 H. Old S., in Paucureuth 14 D. 116 S., in Leutendorf mit Grünismüble und Jiegelbütte 25 D. 146 S. Sch., in Vorenzenreuth mit der verd. und dien die Sch.; in Vandermit der Austigkeit 22 D. 165 S.
Sch.; in Todala (Dere und Unter-) 20 D. 165 S.
Sch.; in Vandermit der Puhynüble 18 D. 97 S.; in Wölseu 13 D. 88 S. Sch.; in Wölsauerbammer nebst Brandnerhammer 24 H. 223 S.; in Wendern mit der Krippnermüble 19 S. 98 S.; — dann in Oberredwig, wo Filiall. u. Sch., 58 H. 506 S.; in Tiefenbach mit der Breitmühle 28 H. 158 S.

Derredwik, wo Filialt. u. Sch., 58 D. 506 S.; in Tiefenbach mit der Breitimähle 28 D. 158 S. Sch.; in Mendialt in 18 platfen rent in Platfen tent, wo Filialitiche, 11 d. 127 S.; in Gerofdettengilin 26 D. 206 S. Sch.; in Mendialt in Mangenberg 12 D. 72 S. Sch.; in Mendials 14 D. 81 S. Julammen 681 D. 5387 S. Die Protespanten in Brand daben delebit füre eig. Pfarret mit Kriche, Schule und Cin. Diefelben daben in Brand neht der Siegefmühle 87 D. 657 S.; in hangelin 13 D. 121 S.; in ter Glasbitte 5 D. 31 S. Julammen 105 D. 819 S. Die Protespanten in Grand 15 D. 20 S.), in Preisder (7 D. 66 S.), im D. daid (28 D. 134 S.) und im Rothersdorf (15 D. 112 S.) gebören jump tereth. Pfarrespheme Argherg.

11. Die Martiel von 1666 führt Redwig im Delanate Stadtemand (die Martiel von 1433 im Delanate Sger) auf und gibt solgende Beschreibung: Redwitz, Marckht im Marckhgraftdund Barreith, in der Jurisdiction der Stadt Eger. Titulus ecclesiae parochialis a. Bartholomaeus. Altaria 3 violata. Imum eiusd. tituli; 2dum s. Crucis, in quo Beneficium Primissariae per haeresin exstinct.; 3 um B. V. et s. Barbarae, in quo Beneficium, vulgo die Engl-Mess, ibidem extinctum. Census ecclesiae universim 1000 fl. — Filialis Ss. Trinitatis zu Brandt, in der Hofmarch alda, und Marckhgreff, Territorii. Altare numm. — Capella zu Brandt, in der Hofmarch alda, und Marckhgraeffi. Territorii. Altare nuum. — Capella s. Crucis zu Ober-Redwitz in der Hofmarch alda und Marckhgraeffi. Territorii. Altare unnm violatum. — Capella XIV auxiliatorum zue Pfaffen reith in der Jurisdeiton der Stati Eger. Altare unum violatum. - Communicantes 1200. - Patr. Parochiae Monasterium Wald-

sassen. — Parochia haec a Lutheranis a. 1650 violenter occupata, quam pro tempore possident. Das alte Presente a Lutheranis a. 1650 violenter occupata, quam pro tempore possident. Osas alte Presentus oppidi Redwitz; und jur "Missa angelica s. Barbarse". "Ad praevism nominationem Consulis et Senatus in Redwitz praesentat Abbas in Waldsassen."

III. Zhur Hjarret Redwitz gehört moch die Expositur Munsselect, welche bei der Beschreibung des Bezirses des ehem. Desants Bunsselt behandelt werden wird.

# Schwarzenbach. 91 S. 627 C.

Chwarzenbach, D. Sch. 23 S. 161 S. | Rleinkonreuth \* D. 3/4 e. 10 S. 67 S. Brunn D. 3/4 e. 7 B. 50 G. Grün D. 1/4 e. 7 5. 66 G. Gründlbach \* D. 3/4 e. 7 5. 53 €.

Marchanen D. 1 e. 10 S. 59 G. Debmalbhaufen 3. S. 3/4 e. 16 S. 95 G. Tannererenth D. 1/2 e. 11 f. 76 G.

\*) 1806 aus Bonbreb hieber gepfarrt, S. 462; bie Lobermuble aber tam gu Tirichenreuth. \*) 1806 aus hobenthan hieber gepfarrt, S. 450.

1. Pfarrfirche, 1723 erb., conf., B. Michael Archang., Rm. am Stg. nach Btc.; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Auen. berer in ber Nebent. Amt am Tage bes heil. Sebastian (bem ein Seitenaltar gew.). — Gest.: 3 Jahrt., 19 Jahr-Messen bas Sterbegebet. — Herz-Maria-Brubersch. Tits. am Stg. nach M. Himmels. 12 Monat-Meffen. - Baul.: bie Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul.

11. Br. G. D. ber Ronig: fruber mar bie Birunbe bem Ciftercienferftifte

Balbfaffen incorporirt. Gint. 1004 fl. 55 fr. (vom Merar 675 fl.); gaft 49 fl. 54 fr. Banl .: tae Merar. - Bie gur fog. Gacularifation (1803) murbe bie Pfarrei ben Tirfchenr. aus verschen. - Cher., Definer- und Schuld. vereint (auch fur bie Rebent.); tie Dienftwohnung (Schulb.) ift Eigenth, ber Coulgemeinte, welche auch tie Baul. bat.

111. Rebent. Marchanen, 1733 erb., cenf., P. Bateb Ap., An. mit ber Pft.; 1 a. f., 2 p. GD.: Ptc. (Sig. nach 25. Inti). Umt am Tage bes heil. Leenhard (bem ein Seitenaltar gem.). Bisweilen Meffe. Bant.: bie Kirche.

#### 16. Tirschenreuth. 438 S. 2800 C.

Tirfchenreuth, Start, Cd. 374 S. 2320 €.

Großflenan D. 1/2 e. 12 B. 80 €. Bofen 3. f. 1/2 e. 2 f. 18 G. Dobenwalt D. 3/4 c. 16 S. 138 G. Rleinflenan D. 1/2 e. 8 S. 52 G. Lebermühle E. 1/2 e. 2 5. 20 G.

Lebufit D. 1/2 e. 11 S. 78 €. Mooslohe E. 3/4 e. 1 S. 8 €. Rappauf E. 3/4 e. 1 S. (unbewohnt) Rothenburg B. 1 e. 3 S. 23 S. Gagmühle 28. 1/4 c. 4 S. 31 €. Beitlmeib G. 1/2 e. 1 S. 11 G.

muble E. 1/2 e. 2 S. 20 S. Biegelhütten W. 1/4 e. 3 S. 21 S. 1. Pfarrfirche, 1669 (wahrscheinlich wegen Reuban bes Schiffes) cenf., Dit. Maria himmelfahrt, Am. am Ctg. nach Barthelemane; 3 a. f., 3 p.; S., B., Cm. (fiebe bei IV). - BD.: alle, mit Huen, berer in ber Wallffap, und in ber Beterefirche. Un Ct. Cebaftian, Blerian, Bobann von Rep. und Frang Laver Umt. Alle Sonn- und Feiert. Fruhmeffe mit Bortrag, und gem. Deffe nach tem Pfarr-Gt. Nachmittage Beeper, in ber Gaften aber Miserere. In ben Feftvorabenten gef. Litauei. In allen Bochentagen in ber Faftengeit Miserere, an ben Donneret. anch fog. Delbergantacht, an ben Freitagen Krengweganbacht. Lettere auch an Kreugerfindung und Erhöbung. — Geft.: 11 Sabrt., 117 Jahr., je 13 Quat. Deffen; 7 gef. Litaneien; bas Sterbegebet. - Bruterich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frebuleichnamef. 12 Monat-Rachmitt. Convente. Un Domieretagen Amt und Proceffion cum Ssmo. Beft.: 4 Quat. Memter, 2 Meffen. - 2. B. M. V. de Monte Carmelo. Titf, am III. Stg. im Juli. — 3. Septem Dolorum B. M. V. Titf, am III. Stg. im Sept. Am III. Stg. jedes Monats und an allen Festen U. L. Frau Rachmittage Convent. - Baul.: bie Rirche.

Ballf. Kapelle, an tie Sürfeite ter Pft. 1722—23 angeb., 1726 ceuf.; P. B. M. V. Dolorosa, Kw. mit ter Pft.; 1 a. f., 2 p., S. — GD.: Ptc. (Breit. nach Passienntag), Maria Bertsmeisjung, I. Eg., im Aug. (jum Anbenten an die Uebertragung ber hier befindt, heil. Leiber). Am Ptc. Beeper; gcf. Litanei am Berabent und am Gefte. Gef. Litanei ift auch am Berabent vor Maria Berfundigung und ber bem I. Stg. im Mug. Alle Cametage Abente Refenfranganbacht. -- Beft .:

2 Menter, woch, 5 Behn-Uhr Meffen. — Baul.: Die Pff.
Die Ball, lefteb ieit 1717. Das "ewige lid" in bet Ags, wird bauch freimillige Beiträge unterbalten. 3n Belge einer Siftung word lägl. Abends von einem Bürger ber Rolenfr, in ber Kap, vorgebetet. 11. Br. G. Dl. ter Ronig; fruber mar bie Pfrunte bem Ciftercienferflofter Balbfaffen incorporirt, bas hier ein Priorat hatte (fiehe auch oben bei Schwars genbach). Gink. 2104 fl. 15 fr. (vom Nerar 675 fl. und 600 fl. für bie Coop.); Laft 839 fl. 41 fr. Baul.: tas Actar. — 3wei Cooperaturen I. Cl. (tie Commune leiftet bazu jahrlich 42 fl. 32 fr.). — Eigener Mehner (auch für bie Robent.); ben Dienft vergibt ber Dagiftrat im Ginverftanbiffe mit bem Bfr.; bei ber Dienftwohnung bat bie Stadtgemeinde bie Baul. - Die Stellen eines Chor-Rectore und eines Organisten (zugleich Cantore) fint mit ben beiben Anaben . Schulrienften verbunten; bie erftere bejest bie igl. Regierung, bie gmeite ber Magiftrat im Ginverftanbniffe mit bem Bfr.; bie Dienftwohnung fur beibe ift im Coulhaufe, bei welchem bas Nerar zu 1/6 (wegen ber Kirche), Die Stadtgemeinte zu 3/6 bie Baulaft tragt. Auch besteht eine Thurmerstelle (ohne Dienstwohnung), welche vom Magistrate im Benehmen mit bem Bir. befest wirb. - Die Marchenfoule ift feit 1855 ben Soul. fdmeftern übergeben (mobei auch eine Erziehunge . und eine Rinberbemahr . Anftalt);

bie Baul. bei bem gangen Anftaltsgebäube bat bie Stattgemeinte. - Das Diftricts-Rrantenhaus (augerh. ber Start) ift feit 1855 barmberg. Schwestern übergeben; in ber Anftalt ein Orator. s. Josephi, mit a. p. und S., wo mabrend ber Boche biem. Deffe.

III. Rirche bei ber Unftalt ber Schulfcweftern, 1856-57 bon bem nunmehrigen Cherpriefter gu St. Johann in Regensburg, Alois Bormann, mittelft frommer Beitrage erb., B. Runegund Imp. Virg.; 1 a. p., S. Taglich Deffe. Baul.: bie Stadtgemeinte. - Sier bas Bormann-Lindner'iche Beneficium, lib. collat., von bem bermal. Chorpriefter Alois Bormann bei St. Johann in Regensburg, bem Santelemanne Amab. Bormann und Badermeifter Raspar Linbner gu Tirfchenreuth, bem Ranonitus Ludw. Debler bei Ct. Johann ju Regensburg und anderen Bobltbatern 1862 geftiftet, aber 3. 3. noch nicht confirmirt. Obliegenh .: a) tagl. Fruhmeffe in ber Auftaltet.; b) an Conn- und Feiert. Bertrag; c) 15 Meffen pro fundat.; d) in bring. Fällen Aushilfe im Beichtftuble; e) llebernahme ber Beichtvaterftelle bei ben Schulfdweftern, wenn fie bem Benef. vom Ordinarius übertragen wirt. Dag ber Benef. befabigten Anaben Berunterricht im Latein ertheile, wird gewunscht, aber nicht jur Pflicht gemacht. Gint. beilaufig 400 fl. (eine Fassion ift noch nicht bergestellt); 5 Rl. Soly von ber Stabtgemeinde. Eig. Dienstwohn.; Baul.: ber Benef., jedoch besteht ein besonberer Baufond von 1200 fl. Fur Bedienung ber Rirche und bee Prieftere forgt bas Rlofter.

IV. Rebent. 1. Friedhof-Rirche (außerhalb ber Stadt), 1784 neuhergestellt, P. Johannes Evang.; 1 a. p., Cm. Bien. Messe. Gest.: 17 Jahr-Weisen. Baul.: bie Stadtgemeinde; das Cm. ist Eigenthum ber Friedhosstrichenstissung; die Baul. obliegt ber Stadtgemeinde. — 2. St. Peters-Kirche (alte Pft.), 1/4 e., um 1720 neugeb., 1726 conf., B. Beter und Paul App., Rw. am Stg. nach Dt. Dein-suchung; 1 a. f. GD.: Rwf. (mit beiben Bespern). Bisweilen Meffe. Baul.: bie

Rirche; um biefelbe bas alte Cm. (mit Umfaffungemauern).

Die Broteftanten (1 6. 16 G.) batten fich jum prot. Pfarrfofteme Blogberg.

#### Waldfaffen. 17. 298 S. 2085 S.

Baldfaffen, Mft. Cd. 209 S. 1515 G. Altenhammer . E. 3/4 e. 1 S. 16 E. Eggnermühl G. 3/8 e. 1 S. 12 G. Glasmühl . G. 1 e. 1 S. 6 G. Glasmies . G. 1 e. 1 S. 7 G. Gummelberg 3/4 e. (nur Rapelle) Dateurenth D. 13/4 e. 13 S. 98 €.

Ronbran D. 1/2 e. 45 S. 260 G. Mammerereuth D. 1 e. 13 S. 74 G. Mitterhof B. 1/2 e. 2 S. 22 S. Masgiitl G. 1, e. 1 S. 4 G. Netftall' D. % e. 6 S. 46 S. Bolfebiibl . D. 11/4 e. 5 S. 25 G.

b) Ram 1847 aus Milnchenreuth bieber, G. 453.

1. Pfarrfirche (ebemal. Abteifirche bes Ciftercienferftiftes), 1133 guerft erb., 1696 neugeb., 1704 conf.; B. Johannes Evang., Rw. am Stg. nach 12. October; 9 a. f., S., B., Cm. (augerh. bee Dlarftee). - GD.: alle. An Conne und Feiers tagen Frühmeffe mit Bortrag; Rachmittage Besper ober gef. Litanei; in ber Faften aber Kreugmeganbacht. An Festvorabenben gef. Litanei. 3m Abvent woch, zweimal fog. Rorate-Amt; in ber Faften an Mittw. und Freit. Miserere, an Donneret. fog. Delbergant. Um fog. Schmerzenfreitag Umt, Litanei am Borabent und am Feste; an St. Sebastian und Johann v. Rep. Amt und Abenbanbacht mahrent ber Octave; an St. Leonhard Amt. Pret. und Abenband. am Jahresschlusse. — Gest.: 25 Jahrt., 100 Jahr-Weisen. — Brudersch.: 1. Corp. Christi. Tits. am Sig. nach Brochi-leichnamssess. An Donnersbagen ges. Wesse und Procession cum Samo. 4 Daatr. Memter. — 2. Ss. Rosarii. Tits. am I. Stg. im Oct. 3e am I. Stg. jedes Monats und an Festen U. L. Fran Nachmitt. Cenvent. Umt am Tag bes heil. Do-minicus. 4 Quat. Nemter. — 3. B. M. V. de Monte Carmelo. Titf. am III. Stg. im Juli. 1 3ahrt., 1 Sahre Meffe. — Auch besteht ein fog. "Seelenmegbund" mit 1 gest. Reg. und 8 Quat.-Wessen. — Baul.: bas Aerar, welches auch wegen ber fog. Gacularifation alle Rirchenbeburfniffe ju beden bat; bei Cm .: bie Pfarrgemeinbe.

Unter ber Bft. befindet fich bie große und icone Gruft bes ebem. Rlofters. — Die ebem. Bft. (s. Waldurgae V. gen.) murbe in folge ber fog, Sacularifation abgebrochen. II. Pr. S. M. ber König; fr. war bie Pfründe bem Ciftercienserftifte incor-Gint. 1437 fl. 8 fr. (von Merar 675 fl. und 300 fl. fur ben Coop.); Laft 465 fl. 55 fr. Baul.: bas Merar. - Gine Cooperatur I. Cl. - Der Definer. bienft ift mit bem Borbereitunge. Schuldienft vereint; bat 209 fl. vom Merar. Der Chorregententienft ift mit bem Rnaben . ber Organistenbienft mit bem Dabchen: Schuldienfte perbunten. Bei ber breifachen Dienftwohnung bat bas Merar bie Baul.

III. Ballf .- Rap. Gummelberg, B. U. &. Fr.; 1 a. p. Biew. Deffe. Banl .: bie Rap. Die Broteftanten in Balbfaffen (5 D. 50 G., mit eigener Rapelle) bilben ein eigenes Bicariat, mit 1 Bicar, 1 Coule.

18. Waltershof. 340 S. 2138 S.

Baltershof, Mit. Ed. 180 S. 1061 C. Barneft G. 11, e. 1 S. 10 G. Barb 1. F. 1 e. 15 B. 91 C. Belmbrechte g. S. 1 e. 14 g. 92 G. Raltenlobe 2. 11/4 e. 2 S. 19 G. Lengenfeld D. 1 e. 19 S. 134 G. Mangenberg . D. 1 e. 2 S. 6 G. Renmühle G. 1/4 e. 1 D. 8 G. Renwelt E. 1 1/a e. 1 5. 2 G. Bolferbreuth D. 1/a e. 11 5. 91 G. Die fibr. D. geboren jur Pf. Redwit, G. 454, und find Eigentum von Protestanten.

Poppenrenth D. Cd. 1 e. 29 5. 184 C. Robengenrenth D. 3/4 e. 20 S. 126 G. Rofenhammer 2B. 1/s e. 4 S. 29 G. Schafbrud 3. S. 11, e. 13 S. 87 G. Gilbermühle G. 1 e. 1 S. 5 G. Stemetebach 23. 1 e. 3 B. 12 G. Stieglmühle j. D. 1 e. 8 D. 55 G. Balbenreuth D. 3/4 e. 16 f. 126 G.

1. Pfarrfirche, nach bem Brante von 1807 neugeb., B. Gebaftian M., fog. Aw. am Sig. nach 3ch. Bapt.; 4 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle. An Sonnend Befeitagen Frihmesse mit Bortrag; Nachmitt, gew. Besper, in ber Fasten Krenzweganbacht. An ben Festvorabenben gest. Litanei. Täglich gew. anch Frühmesse. 3m Abrent woch, zweimal sog. Rorate-Ant; in ber Fassen am Mittwochen und Freitagen Miserere, an Donneret. fog. Delbergant. - Beft .: 51 3abrt., 34 3abre, 16 Quat. Meffen; bas "ewige Licht". - Bruterich .: 1. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frobninf. 12 Monat-Rachmitt. Cont. Geft .: 4 Quat. Meinter. - 2. Marianifche Congregation. Titf. Maria Reinigung (mit Frubamt unt Abents gefung. Litanei). - 3. Berg. Maria. Titf. am I. Sig. im Oct. - Baul.: Rirche und Bjarrgemeinte; bei Cm. (mit fog. Seelenfapelle): bie Pfarrgemeinte.

11. Br. G. Dt. ber Ronig; fr. bas Ciftercienferftift Balbfaffen. Die Pfarrei wurte 1669 errichtet; fruber war fie Filiale von Rerwit; bie Pfrunte murte 3. Th. von ber Pfarrgemeinde burch Grundftude funbirt. Gint. 1058 fl. 15 fr. (ftant. Bebalt 253 fl. 6 fr.); Laft 509 fl. 47 fr. Baul.: Rirche und Bfarrgemeinbe. -Gine Cooperatur I. Cl., wogn i. 3. 1739 Geb. Enbere aus Tirfchnit und Andere 1500 fl. ftifteten, mit ber Obliegenh., bag jabrt. 109 Deffen pro fund. gelefen werben follen. - Chor., Definer. und Schult. vereint; Die Dienftwohn. ift Gigenth. ber Rirche unt ber Schulgemeinte; lettere bat megen bes geringen Bermogens ber Rirche bie Baul.

Rapellen. 1. St. Josephe Rap. nächt bem Martte, 1/8 e.; 1726 neugeb., P. ber beil. Joseph; 1 a. p. Geft.: 1 Jahrt. 4 Jahr-Weissen. Bault. die Kap. — 2. Loppenreuts Gehießtap., 1716 erb., Ett. Navis heimsuch.; sog. Rv. am Sg., nach St. Michael; 1 a. p. 3st.; 3. baufällig und werben Ptc. und fog. Rw. nicht gehalten. Gest. 2 3.- Meifen (werben in ber Bft. gelefen). Baul.: bie Guteberrich, (Grbr. b. Rottbafft). - hier eine Schule; bas Schulhaus gebort ber Schulgemeinte; fie bat bie Baul.

#### 19. Wernersreuth. 82 S. 528 S.

Wernerereuth, D. Co. 18 S. 98 C. Deuchtelrang G. 1 e. 1 S. -- G.

Rornmible G. 1/4 e. 2 B. 10 G. Maierereuth . D. 1 e. 9 S. 70 G. Egglasgrun B. 1/4 e. 4 D. 26 G. | Moherbreuth D. 1/4 e. 12 S. 79 G. ') Die fibr. D. geb. jur Bf. Reualbenreuth, S. 453. - Die Umpfarrungen f. bei Leonberg, S. 451.

Bangen E. 1/4 e. 1 B. 7 G. Bfaffenreuth D. 1 e. 24 f. 164 G. Borborf D. 1/2 e. 11 S. 74 G.

1. Pfarrfirche, B. Anbreas Ap., feg. Rm. am Stg. nach St. Martin; 3 a. p., S., B., Cm. - GD.: alle, mit Auen. berer in ber Rebent. - Geft .: 32 3ahrt., 10 Jahr-Deffen. - Berg-Maria Bruderich. Titf. Maria Simmelfahrt. - Baul .: Die Rirche; bei Cm .: Die Pfarrgemeinbe.

11. Pr. S. M. ber König; früher war die Pfründe bem Cistercienserstifte Balbfassen incorporirt. Die Pfarrei wurde 1719 errichtet; früher war sie eine Fisiale von Bondreb. Gint. 809 fl. 32 fr. (vom Nerar 600 fl.); Laft 17 fl. 39 fr. Baul.: bas Merar. — Chor-, Definer- und Schuldienft vereint; bie Dienftwohnung (Schulb.) ift Eigenthum ber Rirche und ber Schulgemeinte, welche auch tie Baul. baben.

III. Rebent. Allerheiligen, 1/2, e.; 1 a. p. GD.: Ptc. (1. Nov.), fog. Rw. (Stg. uach Maria Magbalena). Banl.: bie Rirche.

Die Protestanten (in Deuchtelrang 4 G.) find bem prot. Pfarrfofteme Balbfaffen eingewiefen.

#### 20. Wielau. 316 S. 2236 S.

Biefau, D. Gd. 55 B. 363 C. Elfenmühl G. 1/2 e. 1 B. 7 S. Böchtmühl G. 1/2 e. 1 S. 6 €. 3agerhans E. 1/2 e. 1 S. 1 G. Rornthan D. 1/4 e. 10 S. 62 G. Leinberg G. 11/4 e. 1 B. 8 G. Lengas . D. 1/2 e. 17 B. 127 G. Mudenthal D. 1 e. 12 f. 75 G. Mahlhof B. 1/4 e. 3 f. 26 G. Dberharlobermühl G. 1/4 e. 1 S. 6 G. Debhaus G. 11, c. 1 f. 4 G. Ottobab G. 1/8 c. 1 S. 7 G. Parfemühl G. 1/2 e. 1 B. 6 3. Cagfeilermühl G. 1 e. 1 B. 7 G. Schloßhof E. 1/2 e. 1 5. 18 S. Schmierhütte G. 1 e. 1 S. 7 G.

Schönfelb D. 1/4 e. 11 B. 71 G. Schönhaid D. 3/4 e. 25 H. 171 S. Schramlmühl E. 3/2 e. 1 S. 8 S. Sieglmühl G. 3/2 e. 1 S. 8 S. Tirfchnit D. 1/4 e. 12 S. 71 G. Trübenborf D. 1/4 e. 16 S. 87 G. Unterharlobermühl E. 3/4 e. 1 S. 6 G. Beitenmühl G. 1/g e. 1 f. 7 G. Biegelhütte G. 3/4 e. 1 S. - G. Fuchemühl' D. Golf. Gd. 28f. 1/2 e. 98 S. 769 S. Fürftenhof D. 1/2, 1/4 e. 9 S. 64 C. Güttern D. 1, 3/4 e. 19 S. 107 G.

Bergogeb D. 11/2, 1/2 e. 12 B. 48 G. Burtingob G. 3/1, 1/1 e. 1 S. 10 G.

\*) Ram 1806 aus Leonberg bieber, G. 451. ") Die folgenben Orte balten fich gu Fuchemubl.

Pfarrfirche, 1661-63 erb., 1689 conf.; B. Dichael Archang., Sw. am Stg. vor Btc.; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausn. berer in ber Kreuglirche und in Fuchsmubl. Alle Sonn und Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag (burch ben Benef.); Nachmittage gew. Beeper ober gef. Litanei, in ber Faften aber Miserere und Kreuzwegandacht. An ben Fastensonntagen Nachmittags Prebigt, an ben Fastenfreitagen Areuzwegandacht. Am Samstag vor Portiunc. Stg. gesung. Litanel. — Gest.: 66 Jahrt., 34 Jahr., 20 Duat. Messeu, bas "ewige Licht". — Brutversch.: 1. Corp. Christi. Tits am Stg. nach Frohnleichns. 12 Monat. Nachmitt. Convente. Gest.: 12 Monat. Emner. — 2. Aller-Seelen. Haupts. am Stg. nach Laurentius. 4 Duat. Aemter, 4 Duat. Wesseu. Gest.: woch. 2 Messeu.

Baul.: die Kirche; bei Cm. (mit sog. Secsentapelle): die Pfarrgemeinde.

11. Pr. S. M. der König; früher das Cisterciensertsoster Watbsassen. Cink.
1242 fl. 47 tr. Last 537 fl. 15 tr. Baul.: das Acrar. — Eine Cooperatur II. Cl. - Sanbelsmann Gebaftian Enbers grundete 1731 eine Cooperatur, welche er 1749 in ein Fruhmeg. Beneficium verwandelte. Obliegenb .: a) alle Gonnund Feiertage Fruhmeffe mit Bortrag; b) woch. 5 Deffen pro fundat.; c) 4 Quat.= Meffen, gegen ftiftungegemaßes Stipenbium ; d) Rrantenbefuch bei ben Anber-

<sup>&#</sup>x27;) Sind unter ben geftifteten Gottesbienften sub I. nicht mit aufgegablt.

mantten bee Stiftere. Aus autem Billen: Ausbilfe im Beichtftuble unt in ber Geelforge. Gint. 285 fl. 43 fr. Laft 28 fl. 14 fr. Gigene Dienftwohnung; Baul.; ber Benef. Br. G. Dl. ber Ronig; fr. bas Stift Balbfaffen. - Chor-, Degner-

und Schuldienft vereint (anch fur Die beil. Rreugt.).

HI. Beil. Rreng. Rirche, 1657 erbaut, 1740 vergtogert; Tit. s. Crucis, B. U. B. Fran; 3 a. p. und 2 a. p. in ben beiben Geitentapellen. GD.: Titf. (Stg. nach Rreugerhöhung); an ben Geften II. 2. Fran, mit Anenahme von Maria Lichtmeß, Maria Simmelfahrt und auch, wenn es in bie ofterliche Beichtzeit fallt, Maria Bertuntigung; Ct. Jojeph (rem ein Rebenaltar geweiht). Rachmitt. an Ct. Boferb und Maria Berfundigung Rrengweganbacht; am Borabent von Ct. Beferb und bee Titf., fewie an biefem felbft, gefung. Litanei. - Beft : 5 3abrt., 2 3abr-Deffen. - Baul .: tie Rirde, burd Bobltbater unterftust.

IV. Rapelle im Ottobad, 1861 bergeft, und benet., Tit. Maria Empfang-

niß; 1 a. p. Gigenthum und Baul .: ber Babbefiger.

V. Wallft. Gudsmubl, 1712 erb., 1726 couf., B. U. 2. Fran, Aw. am Stg. nach St. Jateb; 3 n. p. unt 1 n. p. in ter fog. Gnaten Rapelle; S.; tie Sacramente gespendet, mit Ausnahme ber Tanfe unt Trauung. — GD.: a) vom Rierus ber Pft. gn balten, wenn bie Cooperatur gu Biefan befett ift: Ptc. (Maria Simmelf.), Rwf. b) Bem Alerus ber Wallft.: alle übrigen, mit Anen. bee Dfter-Stas. unt tee Frebninf., an welchen beiren geften nur in ter Bft. Saupt : Gr. ift. Die Aunctienen ber Charweche. An Senns und Keiertagen Frühmesse mit Bertrag; Rachmittags gef. Litanei. — Gesti: 9 Jahrt., 25 Jahrs., 104 Wechen (Kreits. und Samstags) Messen. — Brubersch.: 1. Namen Leju und Maria. Haupf. am 2. Juli. 1 Jahrtag. — 2. Herz-Maria. Titj. an Maria Empfängnis. An den Reften U. 2. Frau Nachmitt. Convent. - Baul.; Die Rirde.

Rittergutebefiber Frang Deinr, Daniel Frbr. v. Froidbeim gn gudemubl erb. 1688 bier eine

Rap. II. 2. Frau, melde 1690 ermeit., 1693 beneb. murte. An ibrer Statt tam bann bie jenige Rirde. .
Ceit 1706 besteht bier eine Ballfahrte Director Stelle, welche vom Dre binarius frei besetzt wirt. Die Obliegenheiten find: Abbaltung ber Gr. und Spendung ber Sacramente in ber Baliff. und bert. auch ber Sterbfacramente in Judemubl und Ingebor. Gint. 745 ft. 7 fr. (fiant. Geb. 226 ft. 50 ft.); Last 443 ft. 54 ft. Eigene Dienstwohnung; Baul.: die Balift. — Eine Cooperatur II. Cl. — Seit 1856 beforgen Rebemptoriften Priefter ben Dienft an ber Ballft, und haben im Priesterhause ein Oratorium privatum Imm. Concept. B. M. V., mit 1 a. p. -Chors, Definers unt Schulvienft vereint. Bur Munit wird auch ein Thurmer (ohne Dienftwohnung) von Pfr. und Rirchenverwaltung bestellt.

In findomnibl ift auch eine Schloftapelle, 1752 neubergest, und bened.; Tit. Maria Opferung: 1 a. p. Amt und Bredigt am Titf., Namen Maria, 3ch. Bapt. und Georg (auf Grund bes Benef. gu halten, f. unten). Bisweilen Deffe. Bert. am Borabent vor Johann v. Hep. und am Tefte felbft gef. Litauei. - Baul.: Die Guteberrich. (Frbr. v. Boller), welche auch alle Berurfniffe ber Rap. ju beden bat. - hier besteht ein Beneficium, bas fruber ber Bfarrpfrunde Balved beigegeben war, feit 1834 aber mit ber Ballf. Directore Stelle vereiniget ift. Obliegenb .: Die oben bezeichn, Gr. Gint. 40 ft. - Die Definerei verfiebt ber Definer ber Ballit.

Die Broteftanten (7 G.) fint bem prot. Prarrfofteme Rebmit eingewiefen.

## 21. Windischeschenbach. 375 S. 2328 €.

Bindifchefdenbad, Ditt. Ed. 149 S. | Gleiffenthal D. 1/4 e. 14 S. 87 €. 917 €.

Bach D. 3/4 e. 6 D. 20 €. Berg B. 1/4 e. 2 F. 21 €. Gerbereberf 2. 1/4 c. 3 g. 21 €. | Robereberf 2. 1/4 c. 4 p. 34 €.

Darleebef G. !, e. 1 D. 11 G. Bolgmüble G. 11/2 e. 1 S. 10 €. Raabbemenreuth D. 1, e. 8 €. 50 €. Dietereberf D. 1/4 c. 27 f. 158 G. | Renbane Mit. Sch. 1/4 c. 54 f. 334 S.

Dberbaumühle G. 1/8 e. 1 f. 12 G. Bleieborf D. 1/2 e. 9 f. 57 G. Bolier €. 1/12 e. 1 5. 5 €. Büllerereuth D. 1/2 e. 18 S. 113 G. Scherrenth D. 1/2 e. 12 D. 76 G. Conadenhofe D. 11, e. 3 S. 28 G. Schweinnnihle G. 1/4 e. 1 S. 8 G.

Angermühle G. 11/4, 1/4 e. 1 &. 7 G. Efchelberf D. 11/4, 1/4 e. 6 S. 36 S. Bafenbedmuble G. 13/4, 1 e. 1 S. 7 S. Mauern B. 11/4, 1/2 e. 2 5. 10 €. Mittelmühle E. 11/4, 1/2 e. 1 5. 8 €. Detmalpererenth 28. 1, 1/4 e. 4 S. 25 S. Röthenbach . D. 11/4, 1/2 e. 8 S. 50 €. Dernftein D. Co. 3/4 e. 26 S. 155 G. Boitenthan D. 2, 11/4 e. 12 S. 70 G. ", Die fibrigen D. geb. gn Premenrenth, G. 426.

1. Pfarrfirche, 1849 neugeb. (nach bem Brante ron 1848), B. Emmeram F. M., fog. Rw. am Ctg. nach Maria Geburt'; 3 a. p., S., B., Cm. (außerhalb bes Marttes). - GD.: alle, mit Muon. berer in Renhans. In Conn. unt Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag (wenn fein Bo. in ber Filialt., ober wenn bie II. Coop. befest ift; Radmittage Besper eber ges. Litanei. In Sametagen nut Berabenten ber Feste U. L. Frau ges. Lit. An St. Sebastian, Freitag sept. Dolor. B. M. V., Johann von Nep. hert. Aint. 3m Arbent woch. breimal seg. Rorate Amt; in ber Fastenzeit: an 4 Conntagen Nachmittage Predigt, an Freitagen Bormitt. Rreugwegantacht, woch, breimal Miserere. Bef. Litanei in ber Octave bee beil. Johann ben Rep. - Geft.: 34 3ahrt., 57 3ahr., 4 Quat. Meffen; 3 Refenfraugandachten; bas "ewige Licht". - Bruterich. Corp. Christi. Titf. am Gig. nach Frebuleichnf. 12 Monat-Rachmitt, Convente; 12 Monat-Meffen; 4 Onat. Memter; 1 3abrtag. Baul.: Die Rirche; bei Cm .: Die Gepulturgemeinte.

II. Pr. C. M. ber König; früher bas Ciftercienferftift Batefaffen. Gint. 2531 ff. 37 tr. (vom Nerar 20 ft. Hols); Laft 904 ft. 49 tr. Baul.: bas Nerar (ber Pfr. bezahlt jahrl. 26 fl. Bantanon). - Die Filiale Rirchenbemenrenth tam im 17. Jahrh. jur Bf. Bartftein (G. 425). - In Beitenthan wird gew. von Friedenfele (G. 419), in Efcbelborf und Rothenbach von Premenrenth ans (G. 426) feelforgliche Bilfe (aus gut. Billen) geleiftet. - Gine Coop. I. Cl.; eine Coop. II. Cl. - Gig. Definer (ohne Dienftwohnung), von Pfarrer und Rirchenverwaltung bestellt. - Der Chorbienst ift mit bem Schuldieuste verbunden; Die Dienstwohnung (Schulhaus) ift Eigenthum ber Schulgemeinbe, welche auch bie Baul. bat. Gin Thurmer wird bem Pfr. im Ginverftandniffe mit ber Rirchen - und ber Bemeinte - Berwaltung beftellt.

111. Nebenk. 1. Acuhaus (ebemal. Schlestap., 1750 erweit.), E. Agatha V. M., fog. Kw. am III. Sig. nach Pfingsten; 2 a. p. GD.: Ptc. (gegen Veichunß von der Gemeinde), fog. Kw. Gefte: 15 Jahr-Weiffen. Lault. Liede und Warttegemeinde. — Eigener Wießner, vom Pfr. auf Levischag der Gemeinde bestätigt. hier eine Schule; bas Schulhans gebort ber Schulgemeinte.

2. Buffersreuth, B. Anbreas Ap.; 1 a. p. Biew. Deffe. Banl .: tie Rirche. IV. Rapelle Gleiffenthal, 1747 erb., 1770 erweit., Tit. Maria Bilf; 1 a. p. Beft.: 12 Monat, 4 Jahr-Deffen. Baul.: Rapelle und Ortogemeinte.

Die Rapelle auf bem Ralbarienberge, 1847 erbant, 1849 beneb., bem beil.

Rreuze geweiht, ift 3. 3. außer liturgifchem Gebranch.

Die Profesienten ju Bach (3 ft. 21.2.) find bem prel. Plartysteme Misterreunt (S. 120), bie "auf ber Beier" (1 ft. 7 s.) bem prol. Plartysteme Krummenad (S. 419) eingerviesten.
V. Riiast. Gernstein, es. dub, H. Rifelans E. C., sog, Kite. am Sig, nach

Chrifti himmelfahrt; 2 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet. - &D.: a) Ptc., fog. Rw., Beihnachtef., Reujahr, Diter- und Pfingftfonntag, Dreifaltigleitof., Allerbeiligen, Allerfeelen; b) an allen Conntagen im Arbent und in ber Faften, und am weißen Stg.; c) im Uebrigen je am britten Stg. In ber Fastenzeit bert. woch eine Meffe (an Donnerstagen). — Gest.: 3 Jahrt., 4 Jahre, 4 Quat. Deffen. — Baul .: bie Rirche; bas Cm. ift ibr Eigenth. und fie tragt auch babei bie Baul. -Chor., Definer- und Coulbienft vereint.

<sup>1)</sup> Die Rirche und ber Sochaftar werben 1863 confecrirt werben.

#### 22. Wondreb. 103 S. 713 G.

**Wondreb'**, D. Sch. 45 H. 318 S. Haibhof E. 3/4 e. 1 H. 9 S. Hendlmühle E. 3/4 e. 1 H. 13 S. Holzmühle E. 3/4 e. 1 H. 8 S.

Materbreuth D. 11/4 e. 16 g. 104 S. Pilmerbreuth a. B., D. 3/4 e. 18 g. 124 S. Rofall D. 1 e. 20 g. 116 S. Bonbrebhammer E. 1/2 e. 1 g. 21 S.

') Die Auspiarungen siebe bei Sowarzenbach, S. 456.

1. Pfarrfirche, 1726 conf., Tit. Mariä Humesfahrt, Aw. am I. Sig. im Sept.; 3 a. f., 1 p.; S., B., Cm. — GD.: asse. Nachmitt. au Festiagen Lesp., an Sountagen ges. Litanei, in der Fasten jedech Kreuzwegandacht. Au St. Sebastian, seferian, und Johann v. Ner. hert. Amt. — West.: 36 Aprt., 1 sog. Rorate-Amt; 29 3. Messen. — Bruderssch.: 1. Corp. Christi. Tits. am Sig. nach Frohnsin. 12 Monat-Andschen; 4 Duat.-Vennter, 4 Duat.-Wessen. — 2. Herz-Wariā. Haustis Sirvée. — In Cm. eine Kapelle, 169 neuhergessell, B. Michael Archang; 1 a. p. Bisw. Messen. Cm. eine Kapelle, 160 neuhergessell, B. Michael Archang; 1 a. p. Bisw. Messen. — Die Pst. das (gegen Bezig des eingeb. Opfers) anch die Wischussell. — The Breisen. — Die Pst. das (gegen Bezig des eingeb. Opfers) anch die Wallf.-Kap. zum "alten Herzett", 1½ St. von Wendere

11. Pr. S. M. ber König; fr. war die Pfründe dem Cistercienserstiste Waldsassen incerporitr; bei der sog. Sacularisation wurde sie erganisier, und zugleich wurde 1806 die frühere Filiale Großtonreuth zu einer eigenen Pfarrei erhoben. — Eint. 1151 st. 27 tr. (vom Nerar 675 fl.); Last 42 fl. 52 tr. Baul.: das Nerar. — Chors, Mesners und Schuldienst vereint; die Dienstwohnung (Mesnerb.) ist Eigenth.

im Balbe gelegen, ju unterhalten; in berfelben barf aber nicht Deffe gelefen merben.

ber Bft., welche mit ber Schulgemeinte gleichheitlich bie Baul. tragt.

### 23. Wurz. 72 H. 522 S.

**Whitz,** D. Sch. 23 H. 158 S. Eppenreuth D. 1/2 e. 7 H. 42 S. Ernflöf G. 1/2 e. 2 H. 14 S. Rahhof G. 1/4 e. 1 H. 14 S. Rohenbach D. 1/8 e. 5 H. 34 S. Lawblinible G 3/2 e. 1 H. 14 S. Lawblinible G 3/2 e. 1 H. 14 S.

Mittelborf D. 1/4 e. 7 P. 48 €. Pfaffenrenth D. 1/4 e. 8 P. 59 €. Rogenborf D. 1/8 e. 8 P. 64 €. Rogenwähle E. 3/8 e. 1 P. 8 €. €töberlhof E. 1/4 e. 2 P. 10 €. Walpersrenth D. 3/4 e. 7 P. 57 €.

Lamplnuible E. 3/, e. 1 H. 14 S. | Balperbreuth D. 3/, e. 7 F. 57 S.

1. Pfarrfirche, 1689 conf., B. Matthans Ap., Aw. am Stg. nach Bartho-lomans; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. (außerb. bes D.). — GD.: alle. Nachmitt. an Festt. Besper, au Somut. ges. Litanei, jedoch in ber Fasten Kreuzwegand. — Gesti. 35 3ahrt., 4 3ahre, 8 Quat. Weifen. — Baul.: die Kirche; bei Cm.: die Pigemeinte.

11. Pr. S. M. der König; fr. das Ciftercienserstüft Walbsaffen. Gint. 1571 fl.
49 fr. Laft 490 fl. 38 fr. Baul.: das Nerar. — In ver Fassion ift eine Coop.
II. Cl. vergesehen. — Chore, Mehner- und Schuld vereint; die Tienstwohn. (Wehnerb.)
ist Eigenth. der Kirche, welche gleichheitlich mit der Schulgemeinde die Baul. trägt.

# Dekanat Unterviechtach.

1. Adslach. 111 B. 1076 S.

Achelach, D. Sch. 5 h. 50 S. Aign B. 1/4 e. 2 h. 30 S. Ailersborf D. 1 e. 20 h. 159 S. An B. 1/4 e. 2 h. 19 S. Bachlehen C. 1/4 e. 1 H. 9 S. Bergwinff C. 3/4 e. 1 H. 10 S. Deubshof C. 1 e. 1 H. 10 S. Finkenschlag C. 1/4 e. 1 H. 4 S. Frath D. 3/4 e. 7 S. 90 G. Grun &. 3/4 e. 4 S. 60 S. Bienhard G. 1/4 e. 1 S. 12 S. Bodpoint 28. 3/4 e. 2 S. 14 G. Rager D. 1/a e. 5 B. 28 G. Raltenega B. 1 e. 3 S. 12 G. Riglmühl G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Rogl D. 3/, e. 5 S. 27 G. Rottinggrub G. 3/4 e. 1 S. 10 G. Leuthen G. 1/12 e. 1 S. 7 G. Linbenan D. 1/2 e. 19 S. 189 G. Mooshof G. 11/4 e. 1 S. 10 G.

Deb E. 1/2 e. 1 B. 19 S. Debenwies E. 11/2 e. 1 5. 8 G. Ranbeburg 2B. 1/2 e. 2 S. 18 G. Rimbed B. 1/4 e. 2 S. 17 G. Schön E. 1 e. 1 S. 14 S. Schreinborf G. 1/2 e. 1 B. 20 S. Weghof B. 1/4 e. 4 S. 22 S. Beghofhanel G. 1/4 e. 2 5. 11 G. Bieben E. 1/e e. 1 S. 9 G. Bolferterieb D. 1/4 e. 11 S. 140 G. Beitlhof G. 1/2 1 B. 26 G. Bottling G. 1 e. 1 S. 18 G.

Pfarrfirche, 1833 erb., 1837 conf., B. Jatob Ap., Rw. am IV. Stg. nach Bfingften; 3 a. p., S., B., Cm. - BD.: alle. Benn bie Coop. befett ift, an Sonus und Feiert. Frühmesse mit Vortrag. — Gest.: 20 Jahrt., 6 Jahr-Wessen. — Herze-Warta-Brudersch. Tits. am Stg. nach Mariä Geburt. 12 Monat Rachmitt.-Convente mit Pred. An den Samstagen eine Wesse. — Das Herze-Jesu-Geft wird von einem mit oberh. Genehmigung beftebenben Liebesbunde begangen. -Baul.: Die Rirche; bas Cm. (mit fog. Geelentapelle, Die burch eigenes Bermögen unterhalten wirt) ift Eigenthum ber Rirche; bie Baul, hat bie Bfarrgemeinbe.

Bechfelt bie lib. collatio mit ber Br. Gr. DR. bes Ronige; bie Pfarrei wurde 1823 errichtet; fruber war fie eine Expositur von Unterviechtach, welche von 1652 - 1760 von Gotteszell aus burch Orbensgeiftliche verfeben murbe, von 1766 an mit einem Expositus befett mar. Gint. 781 fl. 8 tr. Laft 425 fl. 9 tr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur II. Cl. - Chor, Degner- und Schulbienft vereint; an ber Dienstwohnung (Definerhaus) bat bie Pfarrgemeinde bie Baul. Das Schulhaus gehört ber Schulgemeinbe.

111. Rebentap. 1. Allersdorf, 1850 erb. und beneb., B. B. M. V. Dolorosa; 1 a. p. Bisw. Meffe. Baul.: bie Dorffchaft. — 2. Lindenau, 1833 beneb., Tit. Maria Beimfuch. Wird feit 1837 teine Deffe mehr gelefen. Baul.: bie Dorfichaft.

#### Mrnbruck. 336 S. 1883 S.

Urubrud, D. Cd. 69 B. 414 S. Ufperhobe G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Unhof B. 11, e. 3 S. 15 G. Bach D. 3/4 e. 6 S. 27 G. Baumgarten 23. 5/, e. 4 \$. 27 C. Bladenborf D. 1 e. 25 f. 137 G. Dimpfelhaust G. 1 1/2 e. 1 B. 8 G. Drachfeleried D. 1/6 e. 10 S. 58 G. Echfenbach D. 1/4 e. 6 S. 41 G. Frath 20. 13/4 e. 2 S. 16 G. Gagenbühl G. 1 e. 1 S. 4 G. Baberbühl D. 13/4 e. 5 S. 32 G. Haufenmühl E. 7/8 e. 2 H. 11 S. Bebing G. 1/2 e. 1 S. 5 S. Bobelerieb D. 1/4 e. 18 S. 86 G.

Linie (Lina) E. 2 e. 1 5. 3 G. Maisau E. 21/4 e. 1 S. 3 G. Maishansl E. 21/2 e. 2 g. 9 S. Magenau D. 3/4 e. 5 B. 21 G. Niglfage G. 2 e. 1 5 5 G. Oberried D. Sch. 13/4 e. 24 S. 128 S. Rappendorf D. 1 e. 9 S. 54 S. Rebberg D. 11/4 e. 9 S. 42 G. Riebau G. 13/4 e. 1 S. 4 G. Riebl . D. 1/4 e. 6 f. 29 S. Riedlfteg G. 3/6 e. 1 S. 3 G. Röblberg G. 21/4 e. 1 S. 4 G. Röhrlhof B. 1/2 e. 3 5. 19 €. Salzhäusl E. 2 e. 1 S. 5 S. Scharrebne E. 21/2 e. 2 S. 2 S. Lerchenhol3 E. 1/4 e. 1 S. 3 G. | Scheblhof BB. 1/2 e. 3 S. 15 C. Diefes D. und Ginborf tamen 1808, Streit 1859 aus ber 21. Robting bieber. Schedlhof 28. 1/2 e. 3 S. 15 S.

Schönbach D. (Glashline) 21/2, e. 7.5. 71 S. Siudorf D. 9/3 e. 11 ft. 78 S. Streit E. 1/4 e. 1 ft. 5 S. Thallersborf D. 1/2 e. 29 ft. 159 S. Trantmanusried D. 1/3 e. 7 ft. 43 S. Unterried T. 13/4 e. 14 ft. 81 S. Baltersan B. 1/3 e. 2 ft. 10 S. Wies E. 11/4 e. 1 ft. 10 S. Wintel E. 1 et. 1 ft. 10 S.

**Prahselsritd** · D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 12 s. 62 · S. Gablhof · C. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>3</sup>/<sub>6</sub> e. 2 s. 9 · S. Rolbersbach · D. 1, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> e. 6 s. 34 · S. Lesnanusricd · D. <sup>3</sup>/<sub>4</sub>, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> e. 5 s. 19 · S. Prettersbach · Serr · n. Unter·) · 3, · S. 1 · 1/<sub>4</sub>, · 1 · 6, · 5 · S. 22 · S. Standenschel · B. 1 · 1/<sub>4</sub>, 1 · e. 3 · S. 19 · S.

Bieshof B. 1/4 e. 3 S. 17 G.

\*) Die Riliale (ber Ort ift verschieben von bem gleichnamigen auf S. 463) tam 1821 aus ber Bf. Geierstbal bierber, nachdem fie schon lange vorber von Arnbrud aus paftorirt worden mar.

1. Pfarrfirche, conf., B. Bartholomans Ap., Aw. am III. Stg. nach Pfingften; 3 a. f., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Aust. berer in ber Filialt. Un Sonne und Feiertagen Frühmeffe mit Bortrag (wenn bie Coop. befetst ist). — Geft.: 16 Jahrt, 12 Monat., 26 Jahr. Meffen. — Bruberfch. Corp. Christi. Titf. am Stg. nach Frofinfi. Beft.: 4 Dnat. Memter. — Baul.: bie Atrobe bas Cm. ift Eigenth. ber Rirche; bie Unterbaltungspflich bei ber Krichef-Mauer bat bie Sepatlungspenich.

11. Br. S. M. ber König; fr. bas Benedictinerstift Riederaltaich (Bieth. Passau), bem Graf Albert IV. von Bogen 1234 die Hofmark Arnbrud übergab. Eint. 1244 ft. 2 fr. Laft 519 ft. 22 fr. Baul.: ber Pfr. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chore, Megner: und Schuldieust vereint. — Eine Schule ist auch in Oberried; das Schul

haus gebort ber Schulgemeinte.

Mil. Kapellen. 1. St. Beite Kap. (im Dorfe), 1688 von bem Krämer Hans Mats etb., P. Bitus M.; 1 a. p. Bisw. Weife. Baul.: die Ortsgem. — 2. Frauen-Kapelle (Wallft.) 1/6. e., 1644 von dem Baner Wolfg. Schleibert erb, conf. Ti. Wariā Heinschung, Aw. mit der Pft.; 1 a. f. GD.: Titf. (mit Frühamt, Amt und Pred.). Am Geradend diese Heifes und am Feste selbst Nachmitt. gef. Litanei. Tiefelbe Andacht ist au allen Festen U. L. Frau Nachmittags. Woch. gew. zweimal (an Donnerst. und Samst.) Weise. Gest. 4 Jahrt., 7 3.-Weisen. Baul.: die Kap.

(an Lonnerst. und Sainet.) Weist. Gert.: 4 3agrt., 6 3.-Meisten. Suit.: to Kar.

IV. Filialf. Inachfelerieh, es. dub., K. Negid Abb., sog. Riv. am St.,
nach St. Negid: 1 a. p., Cm. Hier Trauungen. — GD.: sog. Riv., IV. Sig. in
ber Fassen (sin Abbattung biefer Gb. leiftet bas Nerar jährstich 41 fl.). Au
Wertragen bisweilen eine Messe. — Gest.: 2 3ahrt., 1 3ahr-Messe. — Baul.: die
Kirche. — Der Wesnerdienst ruht auf einer Sibe; der Choedenst ist mit dem der
Hit verdunden.

Die Protestanten in Schonbach (etwa 3) finb bem prot. Pfarrfofteme in Baffau eingewiesen.

# 3. Bodenmais.

Bobenmais, D. Sch. 130 P. 1140 S. Banernanger D. ½ e. 7 P. 67 S. Bergwinkel E. ½ e. 1 P. 11 S. Böhmbof W. ½ e. 1 P. 11 S. Böhmbof W. ½ e. 1 P. 8 S. 29 S. Geisau E. ½ e. 1 P. 8 S. Sharladberg E. 1 e. 1 P. 8 S. Manfe W. ½ e. 2 P. 15 S. Rehflag W. ¼ e. 2 P. 15 S. Krenzfeige W. ½ e. 2 P. 20 S. Krenzfeige W. ¾ e. 2 P. 15 S.

189 S. 1574 S.

Rohwiese (obere und untere) z. P. 1/2 e. 10 H. 39 S. Mais D. 3/4 e. 7 H. 77 S. Miesleiten W. 1/4 e. 3 F. 23 S. Mooshof W. 1/2 e. 3 F. 24 S. Silverberg W. 3/4 e. 2 F. 15 S. Sternhammer W. 1/2 e. 3 H. 20 S. Ward W. 3/4 e. 2 F. 13 S. Ward W. 3/4 e. 2 F. 13 S. Ward W. 3/4 e. 2 F. 13 S. Wiese S. 3/4 e. 2 F. 13 S. Wiese S. 3/4 e. 1 F. 9 S.

Rrengfeige B. 3/4 e. 2 S. 15 S.

') Die obere 2 h. 14 S., bie mittlere 3 S. 17 S., bie untere 3 S. 10 S.

') Diefes Dorf, Bergwintel, harlacherg, Mooshof, Sternhammer famen 1851, bas Dorf Bauernanger 1853 aus ber Bi. Bobrach bierber.

1. Pfarr: und Walf. : Kirche, 1805—6 erb., 1847 cons., Tit. Maria Himmelsahrt, Kw. am VI. Sig. nach Oftern; 3 a. f., S., B., Cm. (fiebe bei III).
— GD.: alle. An Soun- und Veletragen Frühmesse mit Bortrag. Am 16. 3mi (Tag des beil. Benne) das Uebertragungss. des heisigen Gnadenbildes U. L. Frau (Gd. wie an hohen Festen). Auch wird am Tage des heil. Sebastian und des heil. Florian hert. (geg. Reichnig der Gem.) ein Amt gehalten. — Gest.: 22 Jahrt. neht 16 Beimessen, 12 3.-Wessen. — Bruddersch, zur Erlangung eines guten Todes. Haufe, am Stg. nach M. Heimsung. 4 Nachmitt.-Cont.; 1 Jahrt. — Baul.: de Atrefe.

Statt ber jesigen Pft, stant vor Alters nur eine Kapelle für die Berg s nid Hittenteute. Diese seinst auch jest noch ihren sog, Sahrt, am III. Stg. nach Epispanie mit Amt und Beimesse 3, Brühmesse). Ieden Freitag wird die sog, "Bergs Wesse" sie von ber tgl. Huten-verwaltung Bodenmais jährlich 12 Eimer Bier zu bezieben hat). Auch wird der Tag ber heil. Barbara, als Patronin ber Berg- und Hittenleute, mit Amt und Predigt,

und mit gef. Litanei am Borabent, feftlich begangen.

11. Pr. S. M. ber König. Die Pfarrei, fr. Bergtaplanei und Filiale von Bobrach, wurde 1694 errichtet. Eint. 886 fl. 51 fr. (ftant. Geb. 358 fl. 52 fr.); Laft 493 fl. 55 fr. Baul.: die Pft. Eine Cooperatur II. Cl. — Chore, Mefinere und Schulbienst vereint; die Dienstwohnung (Schulhaus) ist Eigenthum ber Schulgemeinde, welche auch die Baul. hat.

III. Friebhof-Kapelle (am weftlichen Ente bes Dorfes), 1826 beneb., P. Johann ber Täufer; 1 a. p., Cm. Am Btc. Frühant. In Sommerszeit woch. gew. eine Messe. Bull.: bie Pft.; sie bat auch bei Cm. Eigenthum und Baul.

#### 4. Böbrach. 149 S. 1530 €.

Böbrach, D. Sch. 19 S. 173 S. 218 bach D. 3/4 e. 7 S. 90 €. Asbachmühle G. 1 e. 1 B. 9 G. Bamming G. 1/2 e. 1 S. 20 G. Bernerau G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Böbrachmühl E. 1/4 e. 1 S. 14 S. Brenneeried 23. 11/2 e. 2 S. 29 G. Düruberg E. 1/2 e. 1 S. 13 G. Ed €. 1/8 e. 1 \$. 20 €. Etenborf 28. 1/2 e. 4 S. 34 G. Frath (mit Frathau) 28. 3/4 e. 3 5. 57 S. Grafenried D. 11/4 e. 8 S. 88 G. Grund G. 11/4 e. 1 S. 9 G. Gftanbach . 20. 3/s e. 3 5. 30 G. Haideberg B. 1/2 e. 4 f. 33 S. Bammermühl G. 1/2 e. 1 B. 7 G. Höchmannebühl G. 1/g e. 1 S. 4 G. 3agerhaus G. 11/2 e. 1 S. 13 €. Rarlhammer G. 1/2 e. 2 S. 14 G. Ratenbach D. 2 c. 6 S. 48 G. Rolbersbach G. 11/2 e. 1 S. 9 G. Rronhammer G. 1/4 e. 1 S. 21 S.

Maieried B. 1/8 e. 2 S. 37 G. Meindlgrub G. 3/4 e. 1 S. 22 G. Oberauerfiel 23, 1 e. 3 S. 52 G. Dberhammer G. 1/2 e. 1 S. 18 G. Dberfteinhaus G. 11/4 e. 1 S. 5 G. Deb E. 1/4 e. 1 S. 16 G. Bfefferhaus G. 3/4 e. 1 B. 7 G. Bielhof G. 3/4 e. 1 S. 14 G. Rafcau G. 11/4 e. 1 S. 5 G. Rettenberg E. 1/2 e. 1 S. 6 S. Roppendorf 3. S. 1/4 e. 3 S. 33 C. Schmalzgrub G. 1/2 e. 1 B. 15 S. Schrollhof E. 1/2 e. 1 S. 17 S. Stein 28. 1/2 c. 2 5. 30 G. Unterauerfiel D. 1 e. 5 S. 63 G. Unterfteinhaus 3. S. 3/4 e. 2 S. 12 G. Weghof G. 1/2 c. 1 5. 3 €. Bieshof E. 1/8 c. 1 S. 23 €. Schonan D. Gd. 2 e. 11 S. 112 G. Mugern J. B. 2, 1/2 e. 2 S. 16 G. Fernöd E. 11/4, 3/4 e. 1 S. 17 G. Grubhof G. 2, 1/4 e. 1 S. 13 G.

\*) Die ben Bauern von Frath gebörigen Inwohner-Banfer ju Fratbau find nicht eingerechnet.

\*) Diefer B., Daibeberg, Oberauerlief, Stein, Wegsphi famen 1835, Burg 1838 and ber Pi. Geriert Bold ander; baggegen famen das D. Schned (mit 19 h. 110 S.) und bie C. Malbhaus 1850 jur Pf. Langborf im Bieth, Paffan; welche Ortschaften jur Pf. Bobenmais tamen, s. S. 464.

Gfcaidbühl E. 21/4, 1/4 e. 1 S. 11 S. Gumbach G. 13/4, 1/4 e. 1 S. 18 G. Baib €. 2, 1/4, 1 \$. 9 €. Rager E. 11/2, 1/4 e. 1 S. 7 G. Rreugbuchen E. 11/4, 3/4 e. 1 S. 4 G. Reunußberg D. 2, 1/g e. 26 S. 157 G.

Bömmerlhaus G. 11/2, 1/2 e. 1 S. 5 G. Ries G. 21/2, 3/4 e. 1 S. 4 G. Rittmanneberg €. 13/4, 1/4 e. 1 \$. 15 €. Schwibleineberg G. 3/2, 1/2 e. 1 B. 8 S. Burg E. 11/g, 1/g e. 1 S. 17 G.

1. Pfartfirche, cont., B. Ritolaus E. C., Kw. am Sig. bor ber Herbstaua-temper; 1 a. f., 2 p., und 1 a. p. in ber Rapelle B. M. V. (an ber Norbseite ber Bft. angeb.); S., B., Cm. — GD.: alle, mit Auen. ber Pfarte Gb. in ber Filialt. und in Neunugberg. Un biefen Tagen ift in ber Pft. Fruhmeffe; ebenfo au jenen Sonn - und Beiertagen, an welchen fein Bb. in ber Filialfirche ift. Um Borabenb bes Btc. Besper. - Geft .: 21 3abrt., 7 Quat., 30 3abr. Meffen. - Berg. Befu-Bruberich. Titf. am Freitag nach ber Frohnleichname-Octav. 4 Quat.- Nachmitt.-Convente mit Bredigt; 1 3ahrt. - Banl.: bie Rirche; fie bat auch bei Cm. Eigenthum und Banl. - Gine Friedhof-Rapelle ift an bie Beftfeite ber Pft. angebaut, bem gefreuz. Seiland geweibt; 1 a. p. Bochentlich gew. eine Deffe.

11. Br. C. D. ber Konig; fruher bas Benedictinerftift Nieberaltaich (Bieth. Baffau). Gint. 1265 fl. 24 fr. Laft 480 fl. 15 fr. Baul.: ber Bfr. - Gine Cooperatur I. Cl. - In Schonau wird in bringenben Gallen von Unterviechtach

aus feelforgliche hilfe geleiftet. — Chor., Mefiner. und Schuldienst vereint.

111. Rebent. Maisried, B. Margaretha V. M.; 1 a. p. Umt an St. Marcus. Bieweilen eine Meffe. Die Kirche ift in folge ber fog. Catularisation im Besiebe ber beiben Ortebauern; wird jumeist durch freiwillige Beitrage unterhalten. In ber Battapelle jum beit. Boffgang, /, e., 1851 neubergest, und vergröße, wobin fteinerne Areugweg-Stationen fübren, wirb bie beit. Reffe nicht geleient.

1V. Filialt. Schonau, conf.. Tit. bas beit Oren: Om om III.

Pfingften; 1 a. f., 2 p.; S., Cm.; alle Sacramente gefpentet. - BD.: a) Bfarr-Bb.: jeben britten Stg. (ausgen. in ber Zahlung: bie bier Quat. Sonntage, Faft-nachts-, Paffions-, Palm-, Portiunc.- und Allerfeelen Stg.; Amf. und Ptc. ber Pft. und in Reunufberg); an Maria Empfangnig, Geburt, Berfundigung, Simmelfahrt; Dfter- und Pfingftmontag; St. Stephan; Rwf. und Titf. (in foro am Mittwoch in ber Bittwoche). b) Bert.: am Stg. nach Frohnleichnf. (mit Broceffion). c) Sog. "gefaufte Gt." 1: an jebem Stg., ber junachft auf ben oben bezeichneten britten folgt; bann an Beibnachten, Reujahr, Epiphanie, DR. Lichtmeg, Ofter. und Bfingftfonntag, Chr. Simmelf., Allerheil. d) Deffe bert. an ben abgefch. Feiert., und am Freit. in jenen Bochen, in welche fein folder Feiertag fallt. - Beft.: 4 3abrt., 4 3., 4 Quat.-Meffen. — Baul.: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. (mit Scelentap.) Eigenth. und Baul. — Chore, Megnere und Schuldienft vereint; an ber Dienftwohn. (Megnere und Schulh.) haben Rirche und Schulgem. ju gleichen Theilen, an ben Defenomiegebäuten bie Rirche allein Eigenthum und Baul. 3m Schulbaus ein eigenes Zimmer fur ben Coop.

Schloftap. Mennugberg, 1350 bon Ronrad bem Rugberger erb., conf., B. Michael Archang., Am. am Stg. nach 29. Sept.; 1 a. p. &D.: Ptc. (Stg. vor 29. Cept.) und Rm. (beibe Gt. gegen Reichniß aus bem Bermogen ber Rap.). Beft .: 1 3. Deffe. Baul.; bie Rap. Cher- und Definert, ift mit bem ju Coonau verbunten.

> 5. Englmar. 196 S. 1260 S.

Englmar, D. Sch. 40 S. 297 S. Megibi E. 1/4 e. 1 S. 7 G. Mhornwies B. 1 e. 3 S. 19 G.

Glashütt D. 1/4 e. 16 D. 88 S. Grofwies G. 1/2 e. 1 S. 8 S. Grin D. 1/2 e. 10 S. 68 S.

<sup>&#</sup>x27;) Das honorar (nicht Stipenbium) fur Gang unt Mubewaltung bes Coop. jur Abbaltung bieler Ge, wurde frühre burch eine Commung aufgebracht. 1843 denfte Pfr. Beifg. Reumarer ben Anerbach (fr. Geop. in Bobrach) ber Filialt, Soo ft., und vermacht 1856 andere 1300 ft., um auf ben Zniene bie Anelagen filt viele Gb. un beden, bie eine Troffittu m. Chance femmt, in welchem falle jene 1800 ft. Die Ratur eines Stiftunge Rapitale gu biefer Erp. annehmen.

Grünmühl B. 1/2 e. 3 S. 16 G. Baag (Ober.) G. 11/4 e. 1 B. 11 G. Baag (Unter-) 3. S. 11/g e. 5 S. 29 G. Baibberg 2B. 1 e. 3 S. 14 G. Bilm D. 1/2 e. 13 S. 72 S. Bintermies G. 1 e. 2 f. 8 G. Dof D. 1/2 e. 7 B. 39 G. Sobenried G. 1/2 e. 1 S. 8 G. Bübel G. 1/4 e. 1 S. 11 G. Rlinglbach D. 1 e. 16 5. 112 G. Rlinglborf D. 11/4 e. 11 S. 72 G. Rolmberg (Cb.- u. Unt.-)3. D. 3/g e. 8 D. 42 G. Lobermintel 23. 11/2 e. 4 S. 24 G.

Maibrunn 23. 1 e. 3 B. 15 G. Mainftorf B. 3/4 e. 2 5. 11 G. Martbuchen . G. 1/a e. 1 5. 8 G. Mitterberg (Dber-) 2B. 1/4 e. 3 5. 15 G. Mitterberg (Unter.) B. 3/4 e. 3 5. 17 G. Bröller G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Reifach E. 1 e. 1 S. 11 G: Rettenbach D. 11/4 e. 23 S. 140 G. Staubenau E. 1/4 e. 1 S. 7 S. Bell D. 1 e. 10 S. 69 G. Bellwies E. 3/4 e. 1 S. 4 G. Bipfelwies G. 1/4 e. 2 S. 12 G.

\*) Ram 1818 aus Unterviechtach bieber.

I. Pfarrfirche, conf., B. Englmar Anachoreta et Martyr (ber Leib bee Beiligen ift in ber Bft., bas Btc. am 14. Jan.), Rw. am Stg. nach Matthaus; 4 a. p., S., B., Cm. - &D.: alle, mit Ausn. berer in ber Nebent. Un Conn- und Feiertagen Frühmesse, gew. mit Bortrag. Abenband. in ber Octave bes beil. Johann v. Rep. — Gest.: 5 Jahrt., 7 Jahr - Messen. — Brubersch. zur Ersangung eines guten Tobes. Sauptf. am V. Stg. nach Oftern. 4 Quat .- Convente. - Baul. an ber Rirche, wie am Cm .: bas Merar. - 3m Cm. eine Rapelle, B. Englmar M.; 1 a. p. Un Donnerstagen gew. eine Deffe. Baul.: bas Merar.

Die Bift murbe 1120-30 erb. 1130 von Bifcho Chunt. Dun. 1656 neuhergestellt. — Die Kapelle a. Aegidli, vermeintlich die altere Bft., ift jeht Ruine. Binbberg incorporirt, nach ber fog. Gacularifation wurde fie organifirt. Eint. 1494 fl. (vom Aerar 600 fl. unb 300 fl. für den Coop.); Laft 521 fl. 59 fr. Baul.: das Aerar. — Eine Cooperatur I. Cl. — Chors, Mefiners und Schuldienst vereint; bei ber Dienftwohnung (Definerhaus) bat bas Merar bie Baul. Das Schulhaus ift Eigenthum ber Schulgemeinbe.

III. Rebent. St. Leonhard, 1/8 e., 1486 conf., Rw. am Stg. nach St. 3afob; 1 a. f. &D.: Amf., St. Stephan. Biem. Meffe. Baul.: Die Pfarrgemeinde.

#### 6. Geiersthal.

233 S. 1539 S.

Geierethal, D. Cd. 8 S. 55 G. Aubof. E. 1/8 e. 2 S. 10 G. Eisberg G. 1/0 e. 1 S. 12 G. Felburg 2B. 1/4 e. 4 S. 13 G. Ferneborf D. 3/4 e. 16 S. 170 G. Furthof B. 3/4 e. 3 S. 19 G. Gftabhof G. 1/4 e. 1 S. 5 G. Gumpenried D. 3/4 e. 7 S. 40 G. Dagnberg 28. 1 e. 3 S. 18 G. Bartmannegrub B. 3/4 e. 3 S. 10 G. Böfing D. 1/4 e. 5 S. 36 G. Bofftatt E. 11/4 e. 1 S. 9 S. Holzhaus E. 1/4 e. 2 H. 10 S. Raifenried D. 11/4 e. 25 S. 171 G.

Rnabenhof G. 11/2 e. 2 S. 10 G. Linben D. 1 e. 14 S. 100 G. Maffelerieb B. 11/2 e. 4 S. 27 G. Mittermühle G. 1/2 e. 2 S. 8 G. Dberberging D. 1/2 e. 5 S. 40 G. Dberirlach G. 2 e. 1 5. 10 G. Bfranggrub B. 1/4 e. 3 S. 12 G. Biflit D. 3/4 e. 10 S. 48 S. Brenning 20. 11/2 e. 2 S. 10 S. Regenmühle G. 1/2 e. 2 S. 10 G. Steinerob B. 11/2 e. 2 S. 17 S. Teignach D. 1/2 e. 28 S. 200 G. Trabmeging 2B. 11/4 e. 3 S. 36 G. Triendlmühle G. 13/4 e. 1 S. 8 G.

Rammersborf D. 1/4 e. 5 S. 36 S. Unterberging B. 1/4 e. 3 S. 26 S. ) Diele C., Gumpenried, Sagnberg, Bifith, Pfranggrub tamen 1818 aus ber Pfarrei Unterviechtach bieber, S. 478.

Unterirlach D. 3/4 e. 6 5. 28 €. Biertlmeggrub B. 1/4 e. 3 S. 17 G. Begeleborf D. 3/4 e. 6 S. 27 S. Patersdorf D. Cd. 1 e. 22 S. 126 G. Barmanneried D. 1, 3/4 e. 11 S. 50 €. Frankenried D. 1, 1/2 e. 13 S. 66 G. Grandmühle G. 3/4, 1/4 e. 2 S. 10 €. Grünbach B. 1, 1/6 e. 4 S. 20 G.

Afchereborf D. 1, 1/2 e. 6 S. 20 G. | Saibhof E. 1, 1/2 e. 2 S. 19 G.
Die Biliale Drachieleried fam 1821 gur Bf. Arnbrud; f. G. 464; andere Umpfatt-

ungen fiebe bei Darch, G. 469 sub a.

Pfarrfirche, conf., B. Dargareth V. M., Rw. am Stg. vor 20. Juni; 3 a. f., S., B., Cm. - OD.: alle, mit Auen. berer in ber Filialt. Alle Connund Feiertage Frühmeffe mit Bortrag. — Beft.: 1 3ahrt., 46 Deffen. — Bruberic. jum beil. Frang Xaver. Titf. am 3. December. Amt (Fruhamt) an Reujahr, Ct. Bofeph, Sig. vor St. Margareth und nach Allerfeelentag. Geft :: 1 3abrt., 2 3abr-Meffen, neuntägige Andacht im Marg. - Baul.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. (mit an bie Rirche angebauter Seelentapelle) Eigenthum und Baul.

11. Br. G. Dl. ber Ronig; fr. mar bie Pfrunte bem Ciftercienferftifte Albersbach (im Bisthum Paffau) incorporirt; feit der fog. Säcularifation ist fie organisirt. Eink. 1517 fl. 8 fr. (vom Nerar 600 fl. und 300 fl. für den Coop.); Last 542 fl. 57 fr. Banl.: bae Merar. - Gine Coop. I. Cl. - Chor, Definer- und Schuld. vereint.

III. Filialt. Patersdorf, B. Martin E. C., fog. Rw. am Stg. vor Laurentine; 3 a. p., S. - GD.: Btc. (Stg. nachft 11. Nov.), fog. Rw.; Stg. nach Epiphanie, vor Gebaftian, vor Dathias; Geragefima, III. Stg. in ber Faften; Ofterund Pfingftmontag, Sig. nach Frobnleichnamsfest (mit Proceffion); Sig. vor Beorg, ndoft Philipp und Jatob, vor Jafobns, vor Bartholomäus, vor Matthaus, vor Michael, vor Simon und Judas, nächst Andreas, Stephansf. Am Palme und Ostersonutag Nachmitt. Besper mit Predigt. — Gest.: 1 Jahrt., 8 Messen. — St. Sebastians-Brudersch. Tits. am 20. Januar. 4 Quat. Aemter. — Baul.: die Rirche. - Chors, Definers und Schulbienft vereint. Auger ben Gb. bat biefe Rirche feine Filiafrechte. -

3n Linben ift nur ein Oratorium

privatum; bie Bollmacht gur Celebrirung ber Deffe bafelbft ift erlofchen.

#### Gotteszell (Cella Dei). 135 S. 900 S.

Gotteszell', D. Sch. 44 S. 300 S. Auhof G. 1/, e. 2 S. 18 G. Bergheim G. 3/4 e. 1 S. 4 G. Bürghofen 3. 1/4 e. 4 5. 19 €. Calvarienberg G. 1/s e. 2 S. 11 G. Gieghübel D. 1/4 e. 5 S. 30 S. Baberröhrn D. 1/4 e. 5 S. 30 G. Hammermühl E. 1/2 e. 1 H. 8 S. Binterleithen B. 3/4 e. 3 B. 17 G. Bochgart D. 1/4 e. 5 S. 40 €. Dochweib G. 1 e. 1 B. 7 G. Rödererieb D. 1/2 e. 15 B. 120 €.

Modhans (Sifderb.) G. 3/s e. 1 S. 4 €. Renban G. 1/4 e. 2 S. 11 G. Rogweid B. 11/2 e. 3 S. 16 €. Sägmühle E. 1/8 e. 2 S. 14 C. Steinbreiten E. 1/8 e. 1 S. 5 C. Taferteried D. 1/4 e. 19 S. 140 S. Bogelfang B. 11/2 e. 4 S. 17 S. Walbhaus G. 3/4 e. 1 S. 4 €. Beiherhäufer E. 1/4 e. 2 S. 11 G. Beihmanneried D. 1/2 e. 10 S. 64 G. Bitteberg B. 3/4 e. 2 B. 10 G.

) 1806 wurden aus Aubmannsfelden bieber gepfartt: Aubof, Giethübet, Sammermühl, hinterfeinben, Ködereite, Seienbreiten, Taletetsieb, Mehdmannsteb, Wittsberg,
() Die fibrigen Sallet gehören jur Pf. Braffling, S. 79, 80.

1. Pfarrfirche (ebemal. Abteifirche bes Ciftercienferftiftes), 1338 erb., nach bem Brante von 1629 und 1830 neuhergestellt, conf., B. bie beil. Unna, Rw. am Sig. nach Dionpfine; 2 a. p. (5 find ohne p.), S., B., Cm. - &D.: alle. -Beft .: 2 3abrt. - Gin besonderes Rapital ift angelegt, mit ber Obliegenheit, bag am Bic. 1 Fruhamt, in ber fog. Geelenoctav 1 Deffe celebrirt merbe. - Bruberich .: 1. Berg-Befu. Titf. am III. Stg. nach Pfingften. Um Berg-Befu-Fefte Umt. - 2. B. M. V. de Monte Carmelo. Titf. am Stg. nach 16. Juli. Nachmitt. Conv. mit Bret. - 3. s. Annae. Sauptf. am III. Stg. nach Oftern. 1 3abrt. — Gin Berein jum toftbaren Blinte lagt am Titf. (I. Stg. im Juli) ein Umt halten. - Baul.: bas Merar, welches in Folge ber fog. Gacularifation auch alle

Rirchenbeburfniffe gu beden bat; bei Cm .: bas Merar.

11. Br. S. Dt. ber Ronig; fruber mar bier nur eine Rlofter. Curatie, Die feit 1806 ju einer Pfarrpfrunde erweitert und organifirt ift. Gint. 903 fl. 55 fr. (bom Merar 600 fl.); Paft 25 fl. 12 fr. Baul.; bas Merar. - In ben gur Bf. Grafling gehörigen Orten Bergern, Grub, Mühle, Ober-, Unter- und Weihmannsried wird von hier aus in bringenden Fällen seelforgliche Hilfe geleistet. — Chor-, Meßnerund Schulbienft vereint; bei ber Dienftwohnung wird vom Merar (ber Rirche megen) und ben ber Schulgemeinde gleichheitlich bie Baul, getragen. 3n ber Rap, zu Rodereried, 1830-33 geb. (bie frub. Rap. mutbe 1803 abgebrochen), bem

beil. Erzengel Dichael gew., wird teine Deffe gelefen.

#### 8. March. 180 S. 1105 S.

March\*, D. Sch. 43 S. 295 S. Mben G. % e. 1 S. 5 G. Altenmais D. 11/4 e. 9 S. 40 G. Urneterieb D. 3/4 e. 11 S. 65 G. Mn G. 1/2 e. 1 S. 4 G. Berghaufer G. 1/4 e. 2 S. 11 G. Bugmanneried D. 1 e. 10 B. 65 G. Edlend E. 7/8 e. 1 S. 7 G. Ebhof E. 1/4 c. 2 S. 15 €. Eggern G. % e. 1 S. 4 G. Fifcherhaus E. 2 e. 1 5. 3 G. Furth G. 3/4 e. 1 S. 4 G. Götteleberg 23. 1/, e. 4 S. 20 G. Gottlesried B. 7/8 e. 4 S. 22 G.

Lobesried B. 1/2 e. 4 S. 21 G. Mitterborf (Dber.) D. 1/4 e. 7 S. 40 G. Pometsau D. 1/2 6 S. 42 G. Bometsauermühl (Raifermabi) G. 5/8 e. 2 5. 14 €. Sallit D. und 3. S. 3/4-1 e. 16 S. 96 S. Schwaighof E. 1 e. 1 S. 10 S. Cohl D. 1 e. 21 f. 130 S. Sohlermühl B. 1% e. 2 S. 17 G. Stablhof 23. 7/s e. 2 S. 14 S. Striderhaus G. 1/3 e. 1 S. 5 G. Triefenried D. 1/2 e. 11 S. 71 G. Beiben G. 1 e. 1 B. 7 G. Bierbach 20. 1/2 e. 4 f. 21 G.

Saufermubl C. 7, e. 1 S. 11 S. Bintenried D. 1 e. 10 S. 45 S.
9 Ein Theit briefe D. (Dermarch) Chemitterb., Sallis, Schwalgt., 1 f. bon Bometsau wurden 1805 aus ber B. Regen (Bieth, Baffon) biebergept; eben 1827 Altenmaie, Buffin- und Jintenrieb.
1. Pfarrfirche, war ehem. eine Schloftapelle, bie nun als Presbyterium bient, mahrend bas Schiff um 1688 angeb., und 1784 verlangert murbe; B. Beter und Kant Ap., fog. Aw. am III. Sig. im Oct.; I a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. An Sonn- und Keiertagen Frühmesse, gew. mit Vortrag. An Hastenfreitagen Kreuz-wegandacht. — Gest.: I 3 Jahrt., 36 Quat.s., 41 Jahr.-Wessen. — Derz.-Waria Brudersch. Lits. am Sig. nach ber Octave von Maria Himmesschaft; und Jahresgebachtniß ber Ginführung am letten Stg. nach Pfingften. 1 Req., 1 Mmt, 4 Deffen. - Es besteht auch ein fog. "Liebesbund" mit 1 Umt, 1 Reg. - Baul.: Die Rirche; fie hat auch bei Cm. Eigenthum und Baul. - 3m Cm., an bie Rirche angebaut, eine Rapelle, bem gefreug. Beiland geweiht; 1 a. p. Bisweilen eine Deffe.

11. Br. G. Dl. ber Ronig. March mar por Alters eine Fifiale von Beiersthal mit einem Beneficium, auf welches bie Gutsberren von Remelfperg, March und Au prafentirten; 1583 wurde es ein Beneficium Curatum (Curatie), in ber Matrifel von 1666 erscheint M. als ecclesia filialis curata; ber Bfr. von Geiersthal hatte bas Pr.-Recht; 1774 murbe die Pfrunde bem Ciftercienferftifte Alberebach (Bieth. Baffau) incorporirt; 1805 aber in Folge ber fog. Gacularifation organifirt. Gint. 1400 fl. 53 fr. (vom Merar 600 fl. und 300 fl. für ben Coop.); Laft 513 fl. 21 fr. Baul.: bas Merar. - Eine Cooperatur I. Cl. (feit 1855). - Chore, Degnere und Schulbienft bereint.

<sup>&#</sup>x27;) Bit ber Sochaltar, ba bie nunmehr ale Bresboterium bienenbe Rapelle confecrirt mar.

### 9. Prackenbach. 229 S. 1380 C.

Pradenbad, D. Cd. 38 S. 283 G. Unger . 23. 1/g e. 2 S. 13 G. Bartiberg B. 1/2 e. 5 S. 28 G. Egernhäufel G. 1/4 e. 1 B. 5 G. Chrenhof G. 7/8 e. 2 S. 8 G. Engeleborf D. 3/8 e. 7 S. 43 G. Beigenmühle G. 3/e e. 1 S. 9 G. Grub . D. 11/8 e. 5 S. 23 €. Dagengrub D. 1/4 e. 6 S. 40 G. Bartmanneberg G. 13/s e. 1 S. 10 G. Bergogfage G. 5, e. 1 S. 4 G. Depeleborf D. 3/8 e. 9 S. 61 G. hinterhagengrub 3. S. 3/8 e. 4 S. 30 S. Igleineberg D. 3/6 e. 6 S. 37 S. Rager B. 1/8 e. 3 S. 12 G. Leranger j. S. 1/4 e. 3 S. 22 G. Maierhof D. 1/8 c. 6 S. 31 G. Dleibengrub B. 3/8 e. 3 S. 19 G. Münchehöfen D. 11/2 e. 11 B. 53 G. Renhäufel G. 3/s e. 2 B. 10 G. Mösling D. 11/4 e. 7 f. 32 G. Dbermuble G. 1/4 e. 2 S. 8 G. Dberreifach G. 1, e. 1 S. 7 G. Debland G. 1/2 e. 1 S. 6 S. Ramereborf D. 7/8 e. 12 S. 59 G. Ruhmanneborf D. 3/4 e. 6 S. 28 G.

Schwaben 2B. 1/a e. 3 S. 18 S. Schwabenwies G. 11/2 e. 1 S. 7 S. Schwarzenborf D. 3/4 e. 6 B. 39 G. Stein 23. 11/6 e. 4 S. 27 S. Steinhof (Unterftein) j. D. 1/8 e. 3 D. 17 G. Steinmühle G. 5/, e. 2 S. 14 G. Tafertehof G. 1/4 e. 2 S. 9 G. Unterreifach G. 1/4 e. 2 S. 10 G. Biechtafell (Ober.) D. 74 e. 2 S. 10 G. Bormühl E. 1/2 e. 2 S. 15 G. Wiedenhof W. 1/8 e. 3 S. 16 S. Wiedenmühle G. 1/8 e. 2 S. 17 S. Rrailing b D. Sch. 3/4 e. 15 f. 85 €. Abrain G. 11/4, 1/2 e. 2 S. 12 G. Anger B. 1/g, 1/4 e. 2 f. 12 G. Muhaust G. 1/g, 1/g e. 1 S. 4 G. Unriebern 3. S. 1, 1, e. 3 S. 21 G. Berg B. 7/8, 3/8 e. 3 S. 20 G. Dumpf D. 3/8, 1/4 e. 5 h. 26 S. Grub D. 11/8, 3/8 e. 2 f. 10 S. Leuthen G. 3/8, 1 e. 2 S. 10 G. Dberftein E. 1/2, 1/4 e. 2 S. 14 S. Rattersberg E. 5/6, 1/4 e. 2 S. 9 S. Rubenborf (Dter.) D. 3/s, 3/4 e. 5 S. 30 S. Thannen G. 3/6, 7/4 e. 2 D. 12 G. Biechtafell (Dber-) 4. ° D. 7/8, 1/2 e. 4 \$. 20 €.

Schöpferhof E. 1/2 e. 2 f. 15 S.

9 Ein Theil bieles Ortes, sowie von Grub und Oberviechtgiell gebort jur Gillate Rrailing.
9 Diele Fillate murch 1818 aus ber Pl. Rattenberg (S. 321) bieber gepfarrt.
9 Bei ber Baulergabl find auch bie fog. Leitblumse und Anhalufer eingerechnet; ohne biele mirbe

ber Platreit 30, ber engere Platrei. 107, der Fillasort 13, der Fillasbe, 33, die Platrei 140 S. gabten.

1. Pfarrfirche, 1836 neugeb., 1841 conf., B. Georg M., Ko. am letzten Sig. im Juli; 1 a. f., 2 p.; S., B., Cm. — GD.: alse. Wenn die Coop. befeet ist, an Soun und Feiert. Frühmesse, mit Ausn. der Gb. in der Filsalt. Un ben kestwordenden gest. Citanei. — Gest., 7 Jahrt., 1 Bei., 13 Jahr. Wessen. — Herz-Maria. Bruderich. — Gerz-Maria. Bruderich. — Ein gest. 10—12 Monat. Nachmitt. Convente. 1 Jahrt. mit Beimesse. Gest. 10—12 Monat. Messen. Gestword. — Ein sog., "Siebesbund" läßt jahrt. am Sachingseinstag 1 Amt mit 1 Messe celebriren. — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seelenlapelle) Eigenthum und Baul.

11. Bechselt die lib. collatio mit der Pr. Sr. M. des Königs. Ber Alters war Prackenbach eine Filiale von Unterviechtach, 1728 wurre baselbst eine Erpositur errichtet, die 1818 gur Pfarrei erhoben ward. Einf. 1103 fl. 28 fr. Laft 469 fl. 50 fr. Baul.: die Pff. — Eine Cooperatur II. Cl. — Chore, Megnere und Schatbienst vereint; bei der Dienstwohn. haben Pfarre und Schulgem. Eigenth, und Paul.

111. Filialf. Krailing, conf., B. Beter und Paul App., Am. mit ber Pft.; 1 a. f., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, jedoch die Taufe nicht als Recht. — GD.: Btc., Oftermontag, Stephansf., Stg. nach Frohnleichnamsf. (mit Procession);

<sup>&#</sup>x27;) Sind jabrlich wenigstens 10 gu lefen, am Samstag por bem IV. Stg. im Monat.

je am britten Stg. (fällt auf biesen ein Fest, so wird ber Gt. ben Stg. zuvor ober barnach gehalten). Diese Gb. haben aber nur statzussinden, wenn die Cop. besetzt ist. Woch. 3. 3. gem. 2 Messen. — Gest.: 5 Jahr., 12 Monat-Messen (für letztere reicht bas Nerar jährlich 16 fl.). — Baul.: die Kirche; sie hat auch bei Cm. (mit Seelenkay.) Eigenthum und Baul. — Chor., Messers und Schuldienst vereint.

### 10. Ruhmannsfelden. 286 S. 2323 S.

Ruhmannsfelben, Mit. Co. 129 S. 988 C.

Anger G. 1/4 e. 1 S. 10 G. Auerbach D. 1/2 e. 8 S. 60 G. Bergerinnhaus G. 1/2 e. 1 S. 2 G. Bergermaid E. 1, e. 1 S. 8 G. Brudberg E. 1/4 e. 1 S. 6 G. Brudhof G. 1/8 e. 2 S. 13 G. Brudmühl G. 1/8 e. 2 S. 14 G. Edereberg 2B. 11/8 e. 3 f. 24 G. Fratereborf 2B. 1 e. 3 S. 35 G. Giggenrieb D. 1/2 e. 7 B. 65 G. Baberleuthen 28. 3/4 e. 2 f. 24 G. Bafenried B. 3/4 e. 2 S. 21 G. Hahnburg E. 1/4 e. 1 H. 4 S. Haibenberg D. 1/4 e. 5 H. 51 S. Bandling B. 3/6 e. 2 S. 18 G. Bandlingberg G. 1/e e. 1 S. 5 G. Bartweging B. 3/4 e. 2 S. 20 G. Sasmannsried G. 1 e. 1 S. 10 G. Binterbieteberg B. 3/4 e. 3 f. 32 G. Dochftraß z. S. 1/4 e. 5 S. 21 €.

Bubermaid E. 1/4 e. 1 B. 6 G. Rleinried D. 11/4 e. 6 S. 46 G. Rlöffing 2B. 1 e. 2 S. 14 G. Lämmereborf D. 1/2 e. 6 B. 68 G. Leuthen B. 11/s e. 3 S. 26 G. Muschenried D. 3/4 e. 5 S. 46 €. Oberzuderried D. 3/4 e. 10 S. 57 €. Ofterbrünnt 1/6 e. (nur Ballf. Rap.) Paintmannegrub B. 1 e. 3 S. 27 G. Berlesried G. 1/4 e. 2 S. 11 G. Briinft D. 1/2 e. 22 5. 173 G. Reifachmühle G. 11/8 e. 1 5. 13 G. Schwarzen B. 1/2 e. 3 S. 29 G. Sintweging W. 3/4 e. 2 S. 15 G. Spirtenhof G. 1/4 e. 1 B. 9 G. Stegmüble G. 1/2 e. 1 S. 19 G. Stoderholz E. 3/6 e. 1 S. 4 S. Unterzuderried D. 3/4 e. 7 f. 56 G. Borberbietsberg B. 1/2 e. 3 f. 29 G. Beichfeleried G. 11/s e. 1 S. 10 G. Wolfsberg E. 11/2 e. 2 S. 18 G. Bachenberg D. 3/4 e. 22 S. 216 G.

1. Pfarrfirche, 1828 nach bem Brande neugeb., 1837 conf., K. Qurentins M., Kw. am III. Sig. nach Pfüngsten; 1 a. f., 3 p.; S., B., Cm. — HD.: alle. Am Senns und Feiertagen Frühmesse mit Berdrag. Zum Ishressschulsse Westen.
mit Predigt. — Gest. 70 Frühmessen; 20 Jahrt., 1 Jahrs, 4 Quat. Messen. — Brudersch.: 1. Corp. Christi. Tits. am II. Sig. in der Halten. 12 Wonatsuchmitt. Connente. Am Donnerstagen Ant und Precession cum Ssmo. 1 Ant und Beimesse; 4 Quat. Aemter mit 4 Beimessen. 24 Monats Messen. 2. Herzs Mariā. Tits. an Wariā Geburt. An den Festen U. L. Frau Nachmitt. Coudente. — Baul.: die Kirche; sie hat auch dei Cm. Cigenthum und Baul.

11. Pr. S. M. der König. Lor Alters war R. eine Fissel von Geiersthal

11. Pr. S. M. ber König. Bor Alters war R. eine Filiale von Geiersthal mit einer Expositur ober einem Curat-Beneficium (ecclesia filialis eurata), auf welches er Pfr. von Geiersthal' zu präsentiren hatte. Seit Langem wurde aber dieselbe auf Grund einer solchen Präsentation von Ordenspriestern aus Gotteszell versehen. Nach Ausselbung des Klosters wurde zu R. eine organisirte Pfarrpfründe hergestellt. Eink. 1665 fl. 19 fr. (vom Aerar 600 fl. und 300 fl. sir den Coop.); Last der der bei bei bei den Gotteszellt versehen.

Baul.: das Aerar. — Eine Coop. I. Cl. — Chor., Wegner- und Schuldienst vereint.

111. Balfs.- Lap. Herbrünns, B. U. L. Frau; 1 a. p. Am Barthosomanstag (Jahrestag ber Benediction) Amt. Im Sommer an Werktagen gew. eine Messe. Gest.: 1 Amt. Baul.: die Pst.

<sup>&#</sup>x27;) Die Pfarrpfrfinde Geierethal felbft mar aber bem Stiff Albersbach incorporirt (G. 468).

# 11. Anterpiechtach. 946 S. 6240 G.

Unterviechtach, Martt, Co. 185 S. 1393 ©. Ahornhäusl G. 1/4 e. 1 S. 4 G. Amesberg 23. 11/g e. 4 S. 13 S. Mfaner E. 1/4 e. 1 S. 8 G. Mu bei Bfaffengell G. 15/, e. 1 S. 7 G. An ob. Bics 6. Schwalft. E. 1/2 e. 2 S. 13 S. Bachlern 28. 11/2 e. 7 S. 39 S. Baruborf D. 11/4 e. 19 S. 104 G. Baruloch G. 17/8 e. 1 S. 8 G. Baumgarten E. 11/8 e. 2 S. 14 S. Bloffereberg D. 1/4 e. 43 B. 260 G. Brandhof G. % e. 2 S. 21 S. Brandmihl G. 3/8 e. 1 S. 5 G. Brudlwiefen G. 1 e. 1 B. 7 G. Buchberg G. 11/4 e. 1 5. 6 G. Dürrfeld G. 3/, e. 1 &. 8 G. Dürrfrieden G. 3/4 e. 1 B. 5 G. Chen E. 1 e. 1 S. 8 G. Eging E. 3/8 e. 2 S. 18 S. Eichbühl E. 11/2 e. 1 H. 5 S. Fischaitnach 20. 1/2 e. 5 S. 30 G. Gmeinholz G. 1/8 e. 1 S. 4 G. Gölhorn G. 3/4 e. 2 S. 10 G. Götlhäng G. 11/4 e. 1 S. 4 G. Gftatt W. 1 e. 6 H. 37 S. Hafelbach 28. 1 e. 5 H. 34 G. Beinzenzell B. 1% e. 3 S. 16 G. Binthof 23. 7/s e. 6 S. 72 G. Buttereberg 28. 1/2 e. 3 S. 18 G. Rammeraitnach 28. 1/4 e. 6 S. 32 S. Rronberg G. 11/2 e. 1 S. 6 S. Rronberghäng G. 11/4 e. 1 S. 3 G. Lerchenfeld G. 3/4 e. 1 S. 7 G. Leuthen G. 11/, e. 1 S. 13 G. Liudl 3. B. 3/4-1 e. 9 B. 53 €. Pobbiibl E. 3/4 c. 1 S. 6 €. Miedanerhanel G. 3/s e. 2 S. 14 G. Moosau B. 13/2 e. 5 S. 32 €. Renhanst E. 3/, e. 1 S. 5 G. Dberhöfen G. 13/4 e. 2 S. 10 S. Dhlidmibhauel G. 1/8 e. 1 S. 3 G. Bengrain G. 7/6 e. 1 S. 5 G. Bfaffenzell D. 13/2 e. 6 53 33 S.

Pfahl 23. 1/2 e. 5 S. 39 S. Bfahlhaus G. 1/4 e. 1 D. 8 G. Bieling 2B. 13/6 e. 4 S. 39 G. Birfa D. 3, e. 42 S. 228 G. Blöß G. 3/8 e. 2 S. 4 S. Rattereberg D. 1 e. 11 S. 62 G. Raubühl b. Blog G. 3/4 e. 1 S. 3 G. Raubühl b. Rattereberg E. 1/2 e. 1 S. 4 G. Regenhaust G. 1/2 e. 1 S. 6 G. Reibenmühl G. % e. 1 S. 7 G. Reichsborf D. 3/8 e. 13 S. 108 G. Reilberg E. 1 e. 1 S. 4 G. Reilhäng E. 11/2 e. 1 S. 5 G. Reilhof E. 11/8 e. 2 5. 18 G. Reifach G. 3/8 e. 2 S. 10 G. Reiferberg E. 1 e. 1 S. 5 G. Riedmühl E. 3/8 e. 1 S. 10 S. Rothenbubl 28. 7/6 e. 3 g. 18 G. Ruggenhof G. 1/4 e. 2 S. 13 G. Ruggenmühl G. 3/8 e. 2 B. 12 G. Sagmühl E. 1/2 e. 2 S. 13 S. Sallerhäusl E. 1/2 e. 1 S. 11 G. Schlatenborf D. 1/4 e. 22 S. 154 G. Schleiferhaus G. 1/2 e. 1 S. 5 G. Schmidweibe G. 1/2 e. 1 S. 5 S. Schnighof 23. %, e. 3 S. 24 G. Schnigmühl G. 3/2 e. 1 B. 6 S. Schrollegern E. 7/2 e. 1 H. 6 S. Schwalftein G. 7/8 e. 1 S. 8 S. Schweinberg 28. 11/8 e. 3 S. 23 S. Schweinbergermühl E. 11/2 e. 1 S. 3 G. Stein 28. 3/8 e. 5 S. 26 G. Steinhäuel G. 3/8 e. 1 S. 6 S. Steinloch G. 1 e. 1 S. 5 G. Steinriegl E. 1/4 e. 1 S. 5 S. Stillfrieden G. 1 e. 1 S. 5 G. Stodhof E. 1/2 e. 2 S. 7 S. Treeborf D. 1/2 e. 20 S. 124 G. Boglhof E. 3/2 e. 1 S. 8 S. Beigeleberg B. 11/4 e. 5 S. 33 €. Biefermühl G. 11/4 e. 1 S. 9 G. Biefing (mit bem ale G. fteb. Schuthaus) 28. Sφ. 11/3 e. 4 Sp. 21 S. Biegelhütte b. Bloffereberg G. % e. 1 S. 5 .

4 S. 30 S. Sinterholz 28. 1%, 1 e. 3 S. 24 G. Dof 33. 13/6, 3/4 €. 2 \$. 28 €. Dberleuthen B. 11/4, 1/4 e. 3 S. 18 G. Bignet (Ober.) G. 1, 3/4 e. 2 S. 15 G. Biguet (Unter.) E. 7/8, 3/4 e. 1 S. 11 G. Rannereborf B. 11/4, 1/2 e. 5 S. 26 S. Schwarzgrub B. 11/2, 3/4 e. 5 H. 33 S. Seigersborf 23. 13/8, 1/4 e. 4 S. 37 S. Taging W. 13/8, 5/8 e. 4 H. 28 S. Weging W. 11/9, 3/4 e. 3 H. 19 S. Biffelsberg G. 1, % e. 2 5. 14 G. Birchaitnach G. 1 e. 1 S. 15 G. Anmühl G. 3/4, 1/4 e. 1 S. 11 G. Böhmererieb D. 15/8, 1/9 e. 7 S. 40 G. Brahmersberg D. 13/4, 7/6 e. 7 S. 46 G. Deublmühl G. 2, 11/8 e. 1 S. 8 G. Dörfi 3. S. 11/2, 3/8 e. 13 B. 81 G. Chrn G. 11/a, % e. 1 S. 5 G. Einweging B. 15/g, 3/4 e. 5 S. 28 G. Gisberg G. 2, 1 e. 1 S. 6 G. Grub B. 13/4, 3/8 e. 4 D. 34 G. Baberbühl G. 11/g, 3/8 e. 2 S. 18 G. Banblern B. 13/s, 3/s e. 4 S. 20 G. Bilb €. 13/8, 5/8 e. 1 \$. 10 €. Sinterberg 6. Golb. G. 1, 1/g e. 2 S. 18 G. Binterberg bei Sandl. B. 3/4, 5/8 e. 4 S. 29 S. Bolzapflern B. Sch. 6/4, 3/4 e. 4 S. 30 S. Liebhof B. 11/2, 3/4 3 S. 18 G. Maierhöfen B. 1%, 1 e. 7 S. 38 G. Mehlbach B. 11/4, 1/2 e. 4 S. 31 S. Müllereborf G. 13/4, 7/8 e. 2 S. 20 G. Reubling D. 11/g, 1/2 e. 8 f. 62 G. Deb b. Baung B. 13/8, 1/8 e. 3 S. 27 G. Bimmern G. 11/s, 1/2 e. 2 S. 13 G. Radling G. 13/s, 3/s e. 2 S. 17 S.

Rasmarn E. 1, 1/2 e. 2 S. 21 S. Rigifopf B. 11/4, 1/4 e. 4 S. 26 G. Schmidaitnach 2B. 11/s, 1/4 e. 4 S. 36 S. Schwarzhof E. 11/4, 1/2 e. 2 S. 17 S. Sidermühl E. 15/6, 3/4 e. 2 f. 12 S. Steinhaus E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 4 G. Taffning B. 15/4, 3/4 e. 3 S. 10 G. Tangftabl BB. 1, 1/8 e. 6 S. 44 G. Borberau B. 3/4, 1/4 e. 4 D. 24 G. Balbhaus E. 21/8, 1 e. 1 S. 5 S. Baung B. 15/8, 3/8 e. 7 \$. 36 €. Weinharteau B. 16/8, 6/6 e. 3 S. 28 G. Bies b. Schmibaitnach E. %, 1/4 e. 1 \$. 10 S. Bieshof b. Rasm. G. 1, 1/2 e. 2 5. 15 G. Binfling B. 13/4, 7/8 e. 3 S. 16 G. Binterleben B. 13/4, 3/4 e. 3 S. 16 G. Bahrmühl €. 11/4, 6/8 e. 2 5. 14 G. Rollnburg D. Sch. 1 e. 61 S. 371 G. Altenhofen E. 13%, 1/4 e. 1 S. 6 G. Bach G. 13/4, 3/4 e. 2 S. 12 G. Baperweg (Mitter,) E. 3/4, 1/4 e. 1 S. 7 S. Bapermeg (Dber-) BB. 1/4, 1/4 e. 3 \$. 18 G. Bapermeg (Unter-) E. 1/4, 1/4 e. 2 5. 10 G. Berging (Mitter.) 28. 7/4, 7/8 e. 3 S. 18 G. Berging (Ober.) G. 17/8, 1 e. 2 S. 12 G. Berging (Unter.) E. 1/4, 1/8 e. 2 S. 11 S. Dornach (Ober.) E. 1, 1/2 e. 2 S. 8 G. Dornach (Unter-) E. 1, 1/8 e. 1 S. 3 S. Gnab E. 13/4, 3/4 e. 2 S. 15 G. Größling (Ditter.) E. 16/8, 6/8 e. 2 S. 18 G. Größling (Dber-) E. 7/4, 3/4 e. 2 S. 16 G. Größling (Unter.) E. 15/8, 5/8 e. 2 S. 9 S. Gfteinach G. 1, 1/2 e. 2 S. 19 G. Dochftraß B. 13/4, 3/4 e. 3 D. 18 G. Dofen B. 3/4, 1/4 e. 4 S. 23 G. Bornhof B. 13/4, 3/4 e. 3 S. 16 G. Ragermühl G. 13/4, 1 e. 2 S. 8 G. Rargihof G. 11/s, 5/8 e. 2 5. 16 G. Dberhofen 2B. 7/8, 3/8 e. 4 5. 28 G. Dberviechtach auch hinterviechtach ob. in ber Biechta 3. S. 2, 3/4 e. 12 S. 58 G. Deb bei Rollnburg 2B. 13/6, 3/6 e. 3 S. 13 G. Dgleinsmais B. 11/2, 1/2 e. 7 S. 46 G. Recherterieb D. 1, 1/2 e. 21 S. 132 G. Riedl (Ober.) E. 17/8, 7/8 e. 1 S. 9 S. Riebl (Unter.) B. 11/9, 5/6 e. 3 S. 26 G. Sattl E. 11/2, 1/2 e. 2 S. 10 S. Schreinermühl G. 11/4, 3/8 e. 1 f. 7 S. Sebihof D. 13/4, 3/4 e. 9 S. 57 G. Steffihof 20. 7/8, 1/8 e. 3 S. 13 S. Steinbühl (Ober.) 23.13/8, 3/6 e.3 S. 16 S.

Taffertehof B. 11/2, 3/8 e. 4 S. 26 S. Walbhof B. 2, 1 e. 3 f. 24 G. Balbhofberghäufer z. S. 1, 1, e.35. 116. Beggittl G. 1/2 1/8 e. 1 S. 8 G. Bies b. Rollnburg B. 15/8, 5/8 e. 3 f. 16 G.

Steinbiibl (Unter.) C. 94, 1/e. 2 C. 15 S. Binbfprach 3, S. 1 1/e, 1/e. 6 S. 29 S. 1. Pfarrfirche, 1760-66 erbaut, 1841 conf., B. Auguftin E. C. D., Stw. am Stg. nach M. Geburt; 1 a. f., 5 p.; S., B., Cm. — GD.: alle. An Sonnund Feiert. Frühmeffe (gew. mit Bortrag), Rachmitt. Besper; an Borabenben bober Gefte Beep.; an Teften U. 2. Frau und an ben Borabenben berfelben nebft ber Beep. auch noch ges. Litanei; an gew. Samstagen ges. Litanei mit "Gruftgang" (in bie Friedhoffap.). 3n ber Fasten tägl. Miserere. Abend-Litanei vom 14. Ang. bis 14. Sept. 3m Abvent an allen Werkt., wenn moglich, 3 Dieffen (geg. Reichniß) gu Ehren bes beil. Florian, wovon eine ale fog. Rorate-Amt gehalten wird; mit Beginn ber Ofterbeichtzeit 10 Memter fur ebensoviele Beichtriftricte (genaunt "Sauptmannschaften"); 12 Jahrt, für Innungen. — Gest.: 21 Jahrt, 116 Jahre, 4 Quat. Meffen; jum Jahresschlusse Abendanbacht mit Bred. und gest. Litanei. — Brudersch.: 1. Corp. Christi und Ss. Rosarii vereint. Titf. am Sig, nach Reujahr. An jedem ersten Sig, im Monat Nachmitt. Convent (mit Lit.). An Donnerst. Amt und Procession cum Seno. 4 Onat.-Aemier. — 2. Ss. Salvatoris. Hauptf. am Pfingstinistag (mit Amt in der St. Auna-Asp.). — 3. Aller-Seelen. Hauptf. am I. Abvent-Stg. 4 Onat.-Aemier (in der St. Auna-Kapelle). 1 Jahrtag nebst 3 Messen; 2 Jahr., 48 Weden. Messen. — 4. Herz. Maria. Tits. an Maria Himmessakt. Eigen Bermalt. - Much besteben zwei "Liebesbundniffe" mit je 1 3abrt., und ein Frauenbund

mit 1 Jahr-Amt. — Baul.: Die Kirche; fie hat auch bei Cm. Eigenth. und Baul. 3m Cm. eine Kapelle, cs. dub., B. Die heil. Auna; 1 s. p. Am Btc. Amt. Ebenfo am Titf. ber Ct. Galvator-Brbid. (fiebe oben). Die 4 Quat. - Hemter ber Allerfeelen-Brbich. (f. oben); auf Grund berfelben Bruberichaft au ben Sonntagen nach ber Besper Rofenfrang. Abendandacht in ber fog. Allerfeelen-Octab. Bisweilen eine Meffe. Sigenthum und Baul. hat die Allerfeelen-Bruberich.; wie auch bei ber an biefe Rapelle angebauten fog. Gruft-Rapelle, Tit. bas beil. Rreug; 1 a. p. 11. Bechfelt bie lib. collatio mit ber Pr. Gr. M. bes Ronigs (ber Bechfel

mit ber Br. bes Lanbesberrn bestand ichen 1724; bie Datritel von 1666 fennt nur bie lib. collat.). Gint. 5156 fl. 2 fr. Laft 2647 fl. 8 fr. Baul.: ber Pfr. -Bwei Cooperaturen I. Cl.; zwei Cooperaturen II. Cl. - Gigener Definer, mit Dienstwohnung, welche Eigenthum ber Pft. und von ihr baulich ju unter-halten ift; ber Dienst wurde guleht von ber igl. Regierung vergeben. Dit bemfelben ift 3. 3. eine Choraliftenftelle verbunden. - Die Chorregentenftelle ift mit bem Schuldieuste vereint; Die Dienstwohnung (Schulbaus) ist Eigenthum ber Schulgemeinbe, welche auch die Baul. tragt. — Die Organistenstelle, mit einer Choralistenstelle verbunden, wurde zulest von ber tgl. Regierung besetzt. Der Thurmer, bem zugleich Chormufit obliegt, murbe gulett vom Dlagiftrat beftellt.

III. Rapellen. 1. Spital-Rap.', Tit. ber beil. Beift; 1 a. p. 2m Bfingftmontag (Titf.) Amt. Beft .: 2 3abr-Deffen; 68 Deffen fur bas tal. babr. Saus und mentag (All.) and Art. 2 auf 2016 and alle Bebringing er Age. 18 and alle Bebringing ber Kap. 31 veden hat. — 2. Kap. , am Pfahir, 1/2 e., P. Anton v. Padua C.; 1 a. p. Am Ptc. Amt. Visweilen eine Wesse. — Sant. visweilen eine Messe. 18 d. Frau; 1 a. p. Am Watthaustag (Jahrsebächnis ber Benebiction) Amt mit Predigt, und aus gutem Willen Frühamt

(beibes gegen Reichniß). Deftere Deffe, namentlich an 4 Gaften-Mittwochen (wegen

<sup>1)</sup> Burbe um 1350 jugleich mit bem Spitale von beffen Stifter Ronrab Rugberger auf Rufberg und feiner Gemablin Gufanna jum erftenmale erbaut. - 1) Diefe Meffen find ber Reft gweier Meg. Beneficien, welche ehebem an biefer Rapelle beftanben; eines von bapr. Bergogen, bas anbere von ben Rugbergern geftiftet. - Die Spitalvermaltung führt ber Dagiftrat,

ber Chriftenlehre). Beft.: 3 3.-Meffen. Baul.: Die Driegem. Die Definerei und ben Chor verfieht ber Bief. Schullehrer. Das Schulbaus (Ginote) gebort ber Schulgem.

V. Filialt. Die 3 Bil. haben bas Cm. bei ber Bft.; bie Gacr. werben in ben fil, gefp., jeboch mit Auen, ber Taufe, und bie Trauungen nicht ale Recht. Jebe Rirche trägt ibre Baul.

1. Altennußberg, P. Regib Abb., fog. Av. am Sig. nach I. September; 1 a. p., S. — GD.: a) an den Somntagen vor den Apostelssten, b) Sig. nach Spibhauis, Sezgagstima, IV. Sig. in der Fasten, Sig. vor Georg, nach Frohnlis, nach Laurenting, vor St. Michael; c) fog. Aw. (wenn nicht das Schulkengelsest am gleichen Stg. fallt); Diter- und Pfingftmontag, Beter und Baul, Stephan. Mus gutem Billen: Jofephef. und Weihnf. (letteres gegen Reichniß). Um Btc. Deffe (gegen Reichniß). - Beft .: 1 3abrt., 4 3.- Meffen. - Chor-, Definer- und Schuld. vereint.

2. Airmaitnam, B. Daria Magbalena; fog. Sw. am Stg. nach St. Martin; 2 a. p., S. - BD.: a) an gew. Sonntagen wechfelnt mit Rollnburg; jeboch bier ausschlieflich: II. Stg. nach Oftern, Stg. nach Frobnleichnamef.; b) Btc. (Stg. nach 22. Juli), fog. Aw.; Ofter- und Bfingstmontag (letterer gegen Reichniß), Stephanef. Am Beihnf. Fruhamt. Am Ofterfonntag Nachmitt. Predigt und Lit. Defters Deffe. - Geft.: 3 3abrt. - Eig. Definer, vom Bfr. beftellt. Der Chord. ift mit bein gu Rollnb. vereint. - In Solgapflern eine Schule; bas Schulb. ift Eigenth. ber Schulgemeinbe.

3. Rollnburg, Tit. Ss. Trinitatis, fog. Rw. am Ctg. nach Allerheil.; 3 a. p., S. - GD.: a) an gew. Conntagen wechfelnt mit Rirchaitnach; jeboch bier ansfchließlich: Balmfonntag; b) an allen Festen, mit Anen. berer in Rirchaitnach; an St. Joseph und Beter und Baul jeboch nur aus gutem Billen und gegen Reichniß. Amt in ber Chriftnacht. Um Titf. auch Fruhamt; am Borabent Litanei; ebenfo, aber aus gutem Willen, am Feste selbst Nachmittags. An abgesch. Feiertagen gew. Weffe. — Geft.: 9 Jahrt., 7 Jahr-Weffen. — Chor., Weffner- und Schuldienst vereint.

Die frub, Filialen und Erpofituren Achelach (G. 463) und Bradenbach (G. 470) murten 1823 und 1818 ju felbftftant. Pfarreien erhoben. Anbere Auspfarrungen fiebe bei Beierethal, Englmar, Wettzell (S. 467, 468).

Die Brotestanten (3 G.) find bem prot. Pfarrfofteme Stranbing eingewiesen.

#### 12. Wettzell. 82 S. 734 S.

Wettzell, D. Cd. 33 S. 258 G. Buchberg B. 3/6 e. 3 f. 41 G. Erlan E. % e. 1 5. 8 G. Bainglhof E. 1/2 e. 1 5. 12 G. Böllenftein D. 1/2 e. 4 S. 43 G. Raiterebach D. 1/2 e. 4 S. 43 G. Raltenbrunn 23. 1/g e. 2 5. 8 G. Raftlmühle G. 1/4 e. 1 S. 14 G. Rlowighof E. 1, e. 1 f. 15 G. Rronberg 2B. 1 e. 4 S. 16 G.

Lammerbach . D. 1/2 e. 6 5. 54 G. Ledern 23. 3/4 e. 3 S. 33 G. Rebentveg €. 1/4 e. 1 S. 3 €. Relga E. 3/8 e. 1 S. 5 G. Boppenzell E. 3/s e. 1 5. 9 G. Stodmüble G. 1/2 e. 1 S. 11 G. Beibenhof B. 3/4 e. 2 5. 23 G. Burg B. 1 e. 2 S. 33 G. Sakenried D. 3/s e. 8 5. 66 G. berg B. 1 e. 4 S. 16 S. | Ried B. 7/s, 1/2 e. 3 S. 39 S.

1. Pfartfirche, 1848 neugeb., P. Caurentine M., sog, Am. zugleich mit bem Ptc.; 2 a. p., S., B., Cm. — GD.: alle, mit Ausuahme berer in der Fissalt. — Baus. die Kirche; deren Eigenth. auch das Cm. ist; Baus.: die Sep. Gemeinde. — Das Bernögen der abgebroch. Kap. ss. Joannis et Pauli ist mit dem der Psst. vereint. 11. Br. S. M. ber Rönig; fr. bas Benedictinerftift Nieberaltaich. Gint. 652 fl. 12 fr.

laft 39 ft. 57 fr. Baul.: Die Pft. - Chor-, Mefner- und Schutd. (auch fur Safenr.) bereint.
111. Filialf. Sakenried, B. Dionhs E. M. mit ben breigehn anberen fog.

"Nothhelfern"; sog. Rw. am Stg. nach Maria himmelfahrt; 1 a. p., S., Cm.; alle Sacramente gespendet, mit Ausn. der Taufe. — GD.: je am britten gew. Sonustage; am Ofter - und Pfingstmontag, Stephanssest; sog. Aws. Am Weihnachtsfest Fruhamt. - Baul.: Die Rirche und Die Filialgem.; lettere bat auch bei Cm. Die Baul.

# Bezirk des ehemal. Dekanats Wunftedel.

Bunfiedel gehörte ehemals zur Martgrafschaft Bapreuth, und war der Sit eines Oberamtes, das sich über sechs andere untergeordnete Kemter erstreckte, die nach lirchlicher Eintzeilung das Tekana Bunfiede blibeten, eines der größere im Bisthymme Regensdicher. Seit in dem Martgrafthum die jog, Resormation eingeführt worden (um 1528), desanden sich dasselft keine Ratholiten mehr, die 8e 1810 an Bapern kam. Don dieser Zeit ian, und mamentlich sielt Ginfahrung der Bergfüng fannen allmälig wieder Ratholiten in dem Bezirt, die jedoch meist nur in Dienstrechaltnissen elmad min die meinen Bezirte zerstreut waren. Ihre tirodhichen Bedurfnisse in den nach entweder gar nicht, oder nur selten und witt Mahe in den nach er der Bezirte zerstreut waren. Ihre tirodhichen Bedurfnisse nich sich die Rezsbisthumern Bamberg und Krag gehörigen Psarreien erfüllen. Im Jahre 1847 wurden die Katholiten in Krichensamis, Martsteuthen und Nöcklau zu der neuerrüchten stabt. Psarreien erfüllen in der sehr der entsernten Edant der Erzbisthum Bamberg), die Ratholiten in Weisenstaut in der sehr entsernten Edant der Erzbisthum Bamberg), die Ratholiten in Weisenstaut zu tath. Psarrei Marts Schorzast (im gleichen Erzbisthum) gezogen, was nur ein provijorischer Nothbechelf sein konnte, weshalb auch das Ordinariat Regensburg nicht um seine Zustimmung angegangen wurde.

Im Jahre 1861 gelang es endlich, in der Stadt Bunfiedel einstweilen eine Expositur zu errichten, welche der tathol. Pfarrei Redwiß (S. 454) untergeben wurde. In bieselbe sind zur Zeit sämmtliche im Umsange der protestantischen Etadopsarrei Bunfiedel besindlichen Katholiten eingepfartt. Andere Einpfarrungen sind im Antrage. Die verlassen dage der Katholiten sorbert aber auf daß der der beite Errichtung uoch einer

ober ber anderen Geelforaftelle.

Das alte Defanat Munsiedel bestand nach der Matries von 1433 auß 14, nach der handschriftlichen Matries von 1438 auß 17 Psarreien, zu welchen als Ikte noch Bernstein gerechnet werden muß, das sicher vor der sog. Resormation schon Psarrei, aber dem Stiste Waldssein incorporirt war. Bon diesen liegen füns: Aborf, Brambach, Landwuss, Neutschen (Stadt) und Schönberg im gegenwärtigen Königreiche Sachsen schoffen (sächs. Vosigstand) und wurden daher durch die Circunsschulle vom 1. April 1818 vom Bisthume Regensburg abgetrennt (vgl. G. IV, V). Sie siesen von gegensburg abgetrennt (vgl. G. IV, V).

Ronigreichs Cachfen gu.

Demnach erabrigen noch 13 ehemals tatholische Parrbegirte, welche im Rachstenben beschrieben werden sollen. Zuerst werden die jesigen Verhältnisse der darin besindlichen Ratholiten angegeben; worüber indessen bie jesigen Verhältnisse der darin besind kandeliener irgendwie genigenden Seessonger (met indessen der geriftenutheit und dem Mangel einer irgendwie genigenden Seessonger (in. Dann werden aus dem Martische von 14.433 und 1666 und den alten Präsentations-Registern geschichtliche Mitheliungen gemacht; endlich die ziesigen protesantischen Parrverdialtnisse nach der protessantisch statischen Parrverdialtnisse er sehr geschichtliche Wittheilungen gemacht; endlich die ziesigen protessantischen Parrverdialtnisse er sehr geschichtliche Wittheilungen gemacht; endlich die ziesigen protessantischen Parrverdialtnisse nach der protessantische Verläussen des protessants. Parrvers W. Stadelmann von Wartsleuthen "über den äußern Stand des Kirchenwesens in der Dechanten Wunstellung und konferd und Allerthumskunde von Oberstauten, Bb. 5, heft 3) dazu benützt.

# 1. Wunftedel. 2 S. 121 S.

Bunfiebel', Stadt, 2 5. 92 G. | Sichersreuth D. 3/4 e. - S. 4 G.

Alexanderebad D. 1/4 c. — H. — S. — S. — S. Gleisenbammermüble, Krenzer mit Kalfofen, Rabsjiegelittiet, Rates und Schmieblen, Spinnfabrit und Walfofen,

Mum Imflange ber Erpofitur gobbren ferner alle übrigen, bie pret. Stadtpfarrei Bunfiebel bien Imflemen Drickstein. Da aber in biefen 3. 3. fein Ratbellf fic befinder, fo genügt es, fie unten, bei ber leberficht be Befannebe ber genannten Catbefparrei, aufgugblen.

- Erpofitur=Rapelle (im Saufe bes Erp.), 1861 bergeftellt, B. Die gwolf Apoftel; 1 a. p., S.; bie Gacramente werben bier alle gespenbet; bie Berftorbenen werben im prot. Cm. beerbigt. - &D .: alle. - Baul .: wie bei bem Expositur-Saufe.
- Die Erpofitur murbe 1861 errichtet. Gint. 550 fl. (wogu bas Mergr 150 fl. beitragt). Das Expositurbaus ift Eigenthum bes bischöflichen Stubles von Regensburg. Bur Tragung ber Baulaft und jum Unterhalte bes Erp., fowie fur bie Beburfniffe ber Rapelle werben Beitrage aus ben Renten- Ueberichuffen vermöglicher Enttuestiftungen verwendet. — Eig. Definer, vom Pfarrer von Redwig bestellt. — Gine fathol. Schule besteht 3. 3. nicht; Die fath. Rinter befinden Die prot. Stattfoule. Der Erp. ertheilt auch ben fath. Religionenuterricht an ber Latein- und Bewerbichule (wofur er jahrlich 50 fl. ans bem Sont ber Auftalten erbalt).
- Rapelle in Mlexandersbad, bem gefreugigten Beiland geweiht; 1 a. p. Gie murbe 1839 für bie in ber bortigen Raltwaffer Beilauftalt fich aufhaltenben Ratholifen bergeftellt und besteht aus einem ausichliefilich ju firchl. Gebrauche eingerichteten Zimmer, bas aber Gigenthum bes Anftaltbefigere ift. Bieweilen Deffe. Gie hat einiges Bermogen, bas bie Rirchenpflege vermaltet.

3n bem Bermegen find 3(n) ff. Geichent Er. Dt. bes Ronige Lubwig von Bavern ; fo auch bie Orgel in ber Kapeile zu Bunfiebel. Das Altargemalbe in Alex., Chriftus am Krenze, ift ein Geschent Gr. tgl. hobeit bes Brinzen Karl Theobor von Babern.

IV. Die ebemase tath., nun prot. Stadtpfarrifriche, 1476 nengeb., mar ben beil. Bitus M. und Martin E. C. gew. Das Pr.-Recht auf Die Pfarrpfrube batte bas Stift Batblaffen, bem fie 1475 incorporirt morben. - In ber Bft. maren folgenbe Def. Beneficien: Frubmeffe (1384 von ber Burgericaft geft.); Ss. Sacram, ad alt. Omnium Apostolorum, von Sigm. Wann, 1441 geft.; Ss. Trinitat. ad alt. ss. Michaelis Archang., Sebastiani et Henrici (von bem Burger Jafob ss. trimtat, at alt. 88. Michaelis Archang. Sebastiani et Henrici (von dem Bürger Jafed Beth) mil 1723 geft.); Missa Angelica ad alt. 88. XIV. Auxiliatorum (von der Töbel'iden Ramilie 1426 geft.); alt. 8. Elisabeth Vid. (von Zigm. Bann, dem Stifter des Spitals, 1411 geft.). 3n der un Wift, gebrigge Et. Sebastiani (1486 dem Reiner Stagele wearn leigente Referencien: alt. 8. Sebastiani (1486 dem Reiner Stagele wearn leigente Referencien: alt. 8. Sebastiani (1486 dem Reiner Stagele). 3n der un die Pff. gebeuten Et. Mina. Agade Bech geft.). 3n der un die Pff. gebeuten Et. Mina. Agade Bech geft.). 3n der un die Pff. gebeuten Et. Mina. Agade Leiden Brief. 2016 dem Billipp und Chrifteph de Schirching geftiffet. — 3n der Stafe Bech geft. 3n dem Stagele von Billipp und Chrifteph de Schirching geftiffet. — 3n der Stafe Bech geft. ber Spilal girde, im 1464 erbant, U. L. Fran gew., waren solgende Mes Benef.; alt. B. M. V.; alt. 88. Barbarae, Agnetis, Ursulae et omnium 88. Virginum; alt. omnium 88. Martyrum et Consesorum. Das Rr. Recht auf biese 10 Beneficien hatte Burgermeister und Ralb. Die sehre Br. ift vom Jabre 1526. - Anch beftant in Bunfiebel eine St. Ratharina Ballfabrte Rirche, in welche 1384 ein Deg. Benef, geft. murbe. Die alten Matriteln erwahnen aber tiefer Rirche nicht.

V. Die Protestanten in Bunfiedel baben 3 Rirden, 1 Cm., 3 Pfarrer, 6 Schulen in ber Stabt, 3 auf bem Lanbe. Beftant ber Pfarrei: 602 D. 4366 S. vz v. 4.900 S. Schnedenbaumermilbte C. 1, c. 2 9, 15 S. Schnedenbaummermilbte C. 1, c. 2 9, 15 S. Schnedenbaumermilbte C. 9, 39 S. Schererenb D. 1, c. 6 9, 39 S. S. Sichererenb D. 1, c. 2 9, 167 S. Sinatengellu mit Möhle und 2 Kalfelen D. 2, c. 2 9, 5 9, 80 S. Paletsberg D. 1, c. 5 9, 30 S. Sinterekrey D. 1, c. 13 9, 36 S. Sinterekrey D. 1, c. 13 9, 36 S. Sinterekrey D. 1, c. 13 9, 36 S. S. Sinterekrey L. 2, 25 8 S. S.

Bunfiebel E1, 412 f. 3279 S. Alexanderebab D. 1/4 e. 13 f. 119 S. Biebersbach D. 3/4 e. 19 f. 124 S. Breitenbronn mit Rrobenhammer D. 1/4 e. 30 S. 150 €.

Duntelbammer B. 4, e. 3 h. 42 G. Gringerenth D. 1, e. 7 h. 50 G. Dolenbunn mit 2 Ziegelbutten und Bobenmuble

D. 1/2 c. 21 S. 150 S.

VI. Filiale von Bunfiedel war Schonbrunn, 3/4 e. 3n biefem ehemal. Filialbeg. find Ratholiten: in Schonbrunn 6, in Leupoldsborf 10, in Troftau 5, in Borborf 4; jufammen 25. Saufer befiten fie nicht. Gie halten fich jur Expositur Bunfiebel.

Die ebemal, fath, Filialfirche mar bem beil. Betrus Ap, gew. Der Pfatrer von Bunfiebel mußte einen Cooperator fift bei Giliale balten. Breifkantischerfeite murbe Coonbrunn im 3. 1826 gur Pfarrei erhoben, mit 1 Rirche

und Cm., 1 Bfarrer, 6 Schulen. Beftanb: 311 S. 2183 G.

and C.n., I sparce, 8 Sequent. Septand: 311 Septand: 311

p. 410 S. Reitschernth D. 1/2 c. 28 H. 172 S. . Rübigrin W. 1 c. 3 H. 31 S. 31 S. Rupoferbert D. 1/2 c. 3 H. 31 S. Rupoferbert D. 1/2 c. 3 H. 25 T. S. Reinschammer G. 1/2 c. 1 H. 14 S. Rebrimble C. 1/2 c. 1 H. 13 S. Rebrimble C. 1/2 c. 1 H. 10 S. Seftenbau G. 2 c. 1 H. 10 D. S. Seitschaus G. 2 c. 1 H. 10 T. 7 S. Stollenmühle C. 1/2 c. 1 H. 15 S.

nermuble 1 e. 25 S. 85 G.

Troftan D. 3/, e. 56 f. 391 G. Bierft D. 1 e. 5 f. 42 G.

Berborf D. 1 e. 40 8. 265 €.

Bur proteft. Pfarrei Schönbrunn geboren auch bie Protestauten in bem Dorfe Reichenbach mit ben Beilern Burmlobe und hobenbraub (1 St. von Sch. e.), bas zur fathol. Pf. Conath gebort (G. 399). Ge befinden fich bortfelbft etwa 170 Proteftanten mit ungefahr 34 Sanfern.

# 2. Mrzberg. 6 S. 123 S.

1. Ratholiten find in Arzberg 64 mit 4 S., in Schlottenhof 26 mit 1 S., in Ofdwig 6 G. Gie halten fich theile gu Redwit (G. 454), theile gu Ronnere.

renth (S. 451). Ihre Einpfarrung nach Ardwitz ist im Antrage.

Die ebemals fath, Kjartsiche war ber beil. Raria Magdalena gew. Das Pr.-Recht batte ber Deutsche Teben (Palle Thirtigan). Es bestands ein won ber Gütgerschaft gestilltene Krübmeß.

Beneficium, auf meldes Pir. und Magiffrat prafentierer. Die gericon genitere Fruhmes. Die prot. Pfarrei mit Pfl. und Cin. hat 2 Pfarrer, 1 Schule mit 4 Lebrern im Martie Argberg, 8 ant bem Canbe. Befaute 366 P. 5167

Arzberg, 8 auf dem Laude. Bestaude: 596 \$6. \$?
Arzberg, 9 Wart 126 \$6. 2087 \$8. \$\$
Bergnererent D. \(^1\), c. 31 \$6. 255 \$8. \$\$
Bergnererent D. \(^1\), c. 1 \$6. 15 \$8. \$8. \$\$
Eidersgrin D. \(^1\), c. 5 \$6. 20. \$\$
Gammererent D. \(^1\), c. 5 \$6. 20. \$\$
Gammererent D. \(^1\), c. 7 \$6. 66 \$8. \$\$
Gammererent D. \(^1\), c. 7 \$6. 66 \$8. \$\$
Gammererent D. \(^1\), c. 7 \$6. 66 \$8. \$\$
Gammererent D. \(^1\), c. 25 \$6. 134 \$8. \$\$
Daid (mit Klaulen, Eberessiecht und gerent Breundlöcht) D. 11. c. 25 \$6. 134 \$8. \$\$
Deitigeninth B. \(^1\), 1/7 c. 4 \$6. 13 \$8. \$\$
Gerberberg D. 1/7 c. 15 \$6. 112 \$8. \$\$
Settingenbiebergbag mit Karlmilbte D. \(^1\), c. 21 \$6. 199 \$8.

21 \$. 199 3. Leitenberg mit Mnble D. 1%, e. 11 S. 109 G.

9 Gingerechnet find: oberer und und. Auger, Aiurerdans, Sainermubl, Sammer, Leuten-rangen, Cobinible, Schlefimible, Weiefenmible, Jedenbaue, ) 3ft in bie tolt, Patret Account eingefarre, S. 454.

54 \$. 503 3.

Filiale von Argberg mar Dobenberg, 1 e. In bem chemal. Filialbegirt find Ratholiten: in Sobenberg 27 mit 1 B. Gie halten fich gur fath. Bfarrei Liebenftein in Bobmen.

Die ebemal, fath. Filialf, mar ber beil. Elifabeth Vid. gem. Der Bfr. von Argberg mußte einen Coop, für bie Filiale balten. Phoenberg eine Pfarrei, welche 3. 3. von Schirnbing aus pafte-rirt wire, mit 1 Kirche ind Cim, 2 Schulen. Beftand: 117 D. 1025 S.

 

 Heigerhaus) Mt. 96 H. 836 S. 836 S. Freundschaft B. 1/2 c. 3 H. 33 S.
 Rönigsmüble E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Heigerhaus) Mt. 96 H. 836 S. Freundschaft B. 1/2 c. 3 H. 33 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.

 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. 10 S.
 Ettenlobe E. 1/2 c. 1 H. 5. Steinbaus (bint. u. vort.) 3. f. 11, c. 2 f. 18 &.

Didwit mit Forellenmuble D. 1/4 e. 14 f. 116 S. Breieberf D. 11/4 e. 7 f. 66 S. Raithenbach mit Baibigbans D. 3/4 e. 7 f. 59 S. Rothenbach (mit Bebenbaus, Dargenbaus, Gant. muble, Schaferei, Bapiermuble, Blechwalz) T. 3/, e. 71 h. 644 S. Rebrichmibemuble (ob. und unt.) 3. S. 1/, e. 2 D. 19 S. Rofenbibl W. 5, c. 3 D. 23 S. Echaft D. 7, c. 4 D. 42 S. Schlettenbol (mit Aickelmible und Ziegelbutte) D. 1/4 e. 43 S. 344 S. Geeborf D. 11/4 e. 8 S. 60 S. Seußen (mit Dotfcen- und Teichmüble) D. 1 e.

# Bernftein. - S. 3 C.

Ratholiten find nur in Bernftein: 3 G. - S. Gie halten fich jur Erpofitur Bunfierel.

Die ebemal, tath. Bft. mar bem beil. Jalob Ap. gem. Die Pfarrpfriinte mar bem Stifte Balbfaffen feit 1475 incerperirt.

Die prot. Pfarrei mit Bif. und Cm. bat 1 Pfr., 1 Ecule. Beftanb: 119 8. 510 G. Bernftein (mit Benntmilble) D. 90 f. 338 3. | Stemmenegrin D. 1/4 e. 13 f. 58 S. Dberwolteregrin D. 1/4 e. 7 f. 49 S. | Iluterwolteregrin D. 1/4 e. 9 f. 65 S.

# 4. Bischofsgrun. 4 S. 27 G.

Ratholifen fint in Bifcofogrun: 24 G. mit 2 S.; in Birnftengel 3 G. mit Gie halten fich gur tath. Pfarrei Fichtelberg (G. 399 ff.).

Die ebem. fath. Pft. mar bem beil. Regibins Abb. gem. Das Br. Recht batte ber Mart-graf bon Branbenburg ats Burggraf von Rarnberg.

Die prot. Pfarrei mit Bft. und Cm. bat 1 Pfr., 1 Cd., 3 Lebrer. Beftant: 180 B. 1598 3.

Bifcofegrun D. 49 D. 435 S.
Birnfengel D. 1/2, e. 34 D. 296 S.
Craffemann D. 1 e. 7 D. 70 S.
Durubied D. 1/3, e. 39 D. 350 S.
Fredersbammer W. 1/2, e. 4 D. 70 S.
Geierebarm (hinter) D. 1/3, e. 1 D. 6 S.
Chafemulbe C. 1/2, e. 1 D. 11 S.
Chafetmulbe C. 1/2, e. 1 D. 11 S.
Chafetmu

Gußbugel mit Dirichhaib D. 1/4 e. 6 S. 37 S. Deblerreuth B. 1/4 e. 3 S. 23 S. Dirichhorn (Walbhitte) E. 1 e. 1 S. 6 S. Piripporn (Waloduite) & . 1 e. 1 d. 6 S. Holokoli W. 1/e e. 3 h. 21 S. Raugen W. 1/e e. 4 h. 29 S. Raugen W. 1/e e. 4 h. 29 S. Wiffenstruth mit Aichig D. 1 e. 26 h. 220 S. Wifferstruth mit Aichig D. 1 e. 26 h. 220 S.

### 5. Böchflädt, 1 S. 3 S.

Ratholifen find nur in Sochftabt: 3 G., mit 1 S. Gie halten fich gur Expofitur Bunfiebel ober nach Liebenftein in Bohmen.

filut Bunfiedel oder nach erweiniem in Sosymen.
Die ebemals talk hijtarfrücher wurde 1475 dem Stiffe Waldsaffen incorporist.
Die prot. Parrei mit Blf. und Cm. das 1 Plarrer, 3 Lebter. Befand: 146 H. 1321 S. Höch Sat (mit Hof- und Wischen-Mühle) D. Afgeregrün D. 1/2, e. 36 D. 199 S. 119 D. 1066 S.

### 6. Kirchenlamit. - S. 23 G.

Ratholifen find nur in Rirchenlamit: 23 G. - S. Gie find proviforifc gur

Curatie Sof beigezogen (G. 476).

Curatie Hof beigezogen (S. 476).

Die ebem. ladb. Pfartliche (1494 ert., 1830 abzebrannt) war dem beil. Erzengel Midselgeweibt. Das Kr.-Recht auf die ebemal. latb. Pfartpfrilne batte der Marfyraf von Vannebuhurg als Aurgapaf von Mirnberg. Genejo auf das i. 3. 1462 von der Bürgerschaft gestiftete Krühmeß-Beneficium, weiches al all. B. Mariae V. bestand.

Die pret. Pfartei mit Pft., Gottesackertiche und Cm. hat 2 Pftr., 3 Schulen im Martle, 5 auf dem Rande. Alle Bis 3. 26 S. Richen (a mit Mtt. 223 H. 1838 S. Richen (a mit Mtt. 223 H. 1848 S. Richen (a mit Mtt. 223 H. 1848 S. Richen (a mit Mtt. 223 H. 1848 S. Richen (a mit Mtt. 234 H. 1848 S. Rich

# 7. Markt-Leuthen. - S. 8 G.

Ratholiten find nur in Martt-Leuthen: 8 G. - S. Gie find proviforifch jur

Ratholiten sind nur in Martie-Leuthen: & S. — H. Seie sind provisorisch zur Euratie Hof beigezogen (s. 4.76).
Die ehemal, talk, Kft. war dem beil. Rifolaus E. C. gew. Das Kr.-Aecht datte der Martgard von Brandenburg als Burggraf von Afrinderg. Gegen Often auf einer Andöde kand die Molfgangs-Delte.
Die proteft, Parrei mit H. den den den den die einer Andöde kand die Anderschaft der Kreisen Kr. 1.75 h. 1337 S.
Vartie-Leuthen Mt. 1.75 h. 1337 S.
Vaterle-Leuthen Mt. 1.75 h. 1337 S.
Vermible E. 1/4, c. 1 h. 76 S.
Vernden D. 2/4, c. 1 h. 19 S.
Vernden D. 2/4, c. 1 h. 19 S.
Vernden D. 2/4, c. 1 h. 19 S.
Vernden D. 2/4, c. 1 h. 10 S.

## 8. Rislan. — S. 5 S.

Ratholifen find in Roslau 5 G. - S. Gie find proviforifch gur Curatie Bof beigezogen (f. G. 476).

Die ebem. tath. Pft, war bem beil. Jobann Baptift geweiht. Das Praj. Necht hatte bas Stift Balbfaffen, bem feit 1475 bie Pharrpfrinde incorporirt war. Die prot. Pfarrei mit Pft. und Cm. hat 1 Pfr., 2 Schulen in Oberroslau und 3 andere im Pfarrbegirte. Beftand: 227 D. 1969 S.

Dberroslau D. 112 Q. 995 G. Boblas D. 3/, e. 5 D. 48 S. Brifdlas D. 1/, e. 14 D. 97 S. Durnberg D. 1/, e. 11 D. 86 S. Grin D. 1/, e. 18 D. 152 S.

Ludwigsfelt D. 1/3, e. 31 H. 288 S. Raufdenfteig T. 3/4, e. 14 H. 135 S. Rofenbef W. 3/4, e. 3 H. 26 S. Tobymibl D. 1/4, e. 5 D. 55 S. Unterrösian D. 1/4, e. 14 H. 107 S.

### 9. Schirnding. 1 S. 20 G.

Ratholifen fint in Schirnding 20 mit 1 S. Gie halten fich an bie fath. Bf. Diblbach in Bohmen.

Das Br.-Recht auf bie ebem. tath. Bfarrpfrunde batten bie Berren von Schirnbing, welche mabriceinlich bie Bfarrei begruntet baben.

Die prot. Pfarrei mit Bif. und Cm. bat 1 Bfr., melder auch hobenberg verfieht (G. 478), 1 Coule; und beftebt nur aus bem Pfarrborfe: 56 h. 470 G.

### 10. Sefb. - S. 25 €.

1. Ratholiten fint in Gelb 19, in Gilberbach 6. Gie befiten fein Sans.

Gie halten fich gur tath. Pfarrei Afch in Bobmen.

Die ebem. fath. Bft., 1482 conf., mar ber fel. Jungfrau Maria gem. Das Br. -Recht auf Die Corn. 100. 11, 11-2 conf., on Bendendung als Burggers von Annehme. Der Ergerichine batte ber Martgraf von Bendendung als Burggers von Muntherg. Gensie auf das Beneficium I frumssariae ad alt. Omn. Sanctorum, 1499 von den Höchtern gestietet; und auf das Benef. Altaris s. Erhnetti ober Mittel-Meß (gelt, den Gebart Höchter), debe in der Mt. beftanben. Dafetbft maren noch Def-Beneficien: Die Engel-Def, Die Missa Ss. Corp. Christi, und Passionis Domini.

Die proteft. Stabtpfarrei mit Bift., Gottesaderfirche und Cm. bat 2 Bfr., 5 Schulen in ber Stabt. 8 auf bem Laube. Beftanb: 628 B. 5125 G.

Selt\* St. 376 D. 2949 S.
Odirre Lobe\* W. 1, c. 2 D. 17 S.
dofented G. 1, c. 1 D. 6 S.
Deulobe E. 1, c. 1 D. 6 S.
Deulobe E. 1, c. 1 D. 8 S.
Linben G. 1, c. 1 D. 9 S.
Lendo G. 1, c. 1 D. 6 S.
Sapiermüble E. 1, c. 1 D. 29 S.
Rendo D. 1, c. 9 D. 72 S.
Selberverwert W. 1, c. 2 D. 23 S.
Selberverwert W. 1, c. 2 D. 23 S.
Semmer. Sparid W. 1, c. 1 D. 7 S.
Stepferdiurib D. 1, c. 8 D. 74 S.
Liegelbline E. 1, c. 1 D. 7 S.
Dirre Wiele G. 1, c. 1 D. 7 S.
Dirre Wiele G. 1, c. 1 D. 11 S.
Dirre Wiele G. 1, c. 1 D. 11 S. Gelb. Gt. 376 D. 2949 G.

Erkersreuth (mit Schafbaus) D. 1/4, e. 29 H. 251 S. Hammergut B. 1/4, e. 4 H. 47 S. Längenau D. 1 e. 40 H. 330 S. Laubbild B. 3/4, e. 3 H. 25 S. Miblbach D. 3/4, e. 9 H. 42 S. Plosberg (mit Robriobmuble) D. 3/, e. 20 5. 1818 S. Reichenka D. 1 e. 7 S. 53 S. Schaftschaft D. 1 e. 7 S. 53 S. Schaftsch D. 19, e. 4 H. 34 S. S. Schwarzenbammer E. 19, e. 1 H. 5. 54 S. Silverbach D. 19, e. 20 H. 170 S. Bieth D. 19, e. 20 H. 171 S. Beigenbach (Oberr., Mittersund Unters) D. 19, e. 57 H. 481 S.

\*) Der Beiler Kammer- ober Univerfitatsalter ift eingerechnet.

11. Biliale von Gelb mar Schonwalt, 1 e. In tiefem ebemal. Filialbeg.

fint, foviel befannt, feine Ratholiten.

Die ebem. tath. Gilialt. mar U. &. Frau geweiht. Der tath. Stabtpfarrer bon Gelb mußte

fur bie Riliale Schonwald einen Cooperator unterhalten.

Protestantischerfeits murbe Chonualb im 3abre 1832 jur Pfarrei erhoben, mit 1 Rirche und Cm., 1 Pfr., 1 Schule. Beftanb: 129 B. 1119 S.

Schonwald D. 81 B. 673 G. Scholmbalt v. 14, 5, 16 S. S. Brunn (m. Bernsteiger Vomert E. 1/2, e. 1 H. 19 S. Brunn (m. Bernsteinnüble u. Leuter) 12 H. 10 S. Buchdad B. 1/2, e. 2 H. 26 S. Culenbammer B. 1/4, e. 2 H. 16 S. Göringörenth E. 1/4, e. 2 H. 15 S. Orfinauer Müble B. 3/, e. 2 H. 18 S. Grilnauer Berwert B. 3/, e. 2 H. 17 S. Grilnauer Berwert B. 3/, e. 2 H. 17 S. Grillaud D. 3/, e. 18 H. 177 S. Guttfanfind B. 3/, e. 4 H. 30 S. Rappermible G. 3/, e. 1 H. 9 S. Sephienteuth B. 3/, e. 2 H. 24 S. 24 S.

Filiale von Gelb war auch Spielberg, 11/4 e. 3n biefem ehemal. Filialbezirt fint, foviel befannt, teine Ratholiten.

Die ebemal, tath, Gilialt, mar bem beil, Apoftel Anbreas geweibt; und icheint bie Riliale bor Altere gu Rirchenlamit gebort gn baben.

Protestantifderfeite murbe Spielberg im Jabre 1832 jur Pfarrei erhoben mit 1 Rirde und Cm., 1 Bfr., 1 Coule in Spielberg und 1 in Beibelbeim. Beftanb: 81 B. 688 G. Spielberg D. 43 6, 382 S. Deibelbeim D. 3/, e. 21 f. 173 S. Steinfels D. 1/4 e. 15 f. 119 S. Steinmuble (obere u. untere) 3. D. 1/4 e. 2 D. 14 3.

### Thiersbeim. - S. 23 S.

Ratholiten find in Thierebeim 23, mit - S. Gie balten fich gur Exposifur Wunfiebel.

Die ebemal. tathol. Pft. mar bem beil. Aegibius Abb. geweiht. Das Br.-Recht batte ber Martgraf von Brandenburg ale Burggraf von Allenberg. Ebenso auf bas von ber Gemeinde im Jabre 1485 gestistete Beneficium Primmissariae in ber Pft. 3m 3. 1516 flistete ber Geistliche Johannes Fortich eine "nene Meffe" in Dietebeim. Die prot. Pfarrei mit Bit. und Cm. bat 1 Bfarrer, 2 Schulen mit 3 Lehrern. Beftanb:

178 S. 1543 G.

Thiersbeim Mit. 146 B. 1263 S. Bohmmühle E. 1/4 e. 1 B. 10 S. Brauneregrin D. 3/4 e. 9 B. 81 G.

Mittelmuble E. 1/2 e. 1 \$. 3 G. Heuenreuth mit Binbmible D. 1/2 e. 12 \$. 93 G. Stemmas D. 1, e. 9 \$. 93 G.

# 12. Thierftein. 1 5. 14 G.

Ratholifen fint in Thierftein 14, mit 1 Sans. Gie halten fich gur Expositur Bunfiebel.

Die ebemal, tatb. Bft. mar bein beil, Georg M. gem. Das Pr. Recht batte ber Martgraf von Branbenburg ate Burggraf von Murnberg.

Die prot. Pfarrei mit Bft. und Cm. bat 1 Pfr., 1 Schule im Martte, 2 auf bem lanbe. Beftanb: 206 \$. 1783 G.

Thierftein Mit. 120 D. 962 C. Attburtaf C. 3/, c. 1 b. 10 C. Birtenbibl (mit Dafenbed unb Decheleremühle)

Birtenbihl (mit Pateinbed und Dechele D. 1/3, e. 18 d. 160 S. Daugesbühl W. 1/3, e. 5 d. 49 S. Daugesbühler E. 1/3, e. 1 d. 13 S Denbelbammer W. 1/4, e. 1 d. 60 S. Denbelbammer W. 1/4, e. 1 d. 60 S. Raiferhammer D. 1/4, e. 1 d. 8 S. Raiferhammer D. 1/4, e. 7 d. 53 S.

Reubarriaß B. 3/4 e. 3 S. 36 €. Reubammer B. 3/4 e. 2 S. 19 €. Reuhaus (mit Fobrenlohe und Renenmühle) D. 1 e. 27 \$. 228 €. Bfannenftiel (mit Comargteich) D. 1/2 e. 7 .6. 68 3. Schlöftein (mit Baichteich) 28. 1/a e. 4 b. 43 G. Tannich E. 1, e. 1 S. 6 S. Bellerthal (mit Blumenthal) 23. 1 e. 5 S. 51 S.

## 13. Weißenstadt. - S. 5 S.

Ratholiten fint in Franten 5, ohne Saus. Gie fint proviforifch jur tathol.

Pfarrei Martt - Chorgaft beigezogen (f. G. 476).

Die ebemal, tath. Bif. mar II. 2. Fran gem. Das Braf. Recht auf Die Pfaripfrunde batte Die voeinal, talh, Wif. mar il. L. grail geit. Das Praf. Recht auf die Phartperiume batte martigat von Arnale von Arnale von der Arnale von Arn

Beifenftatt (ber Altere Beifenfirchen) Gt.,

296 \$\text{0}\$, 2(21) \$\otimes\$, Grubback \$\otimes\$, 1e. 1 \$\text{0}\$, 19 \$\otimes\$, Except \$\otimes\$, \$\dagger{\pi}\_{\ell}\$ \$\otimes\$, \$\otint{\otimes}\$, \$\otimes\$, \$\otimes\$, \$\otimes\$, \$\otimes\$, \$\otimes\$, \$\otimes\$, \$\otimes\$, 296 \$. 2421 €.

Franten D. (mit Drabifaitenfabrit) 3, e. 22 f. 101 €. 101 €. Grub D. 1 e. 19 \$, 139 €. \$\text{Diluterbelen C. 11}\_1 \ e. 1 \$, 12 €. \$\text{Recrebe for D. 1 e. 16 \$, 151 €. }\text{Recrebe for D. 1 e. 16 \$, 151 €. }\text{Recrebe for D. 1 e. 15 \$, 114 €. \$\text{Schafilly D. 12}\_1 \ e. 14 \$, 122 €. \$\text{Rediculum D. 12}\_1 \ e. 15 \$, 151 €. \$\text{Rediculum D. 12}\_1 \ e. 6 \$, 123 €. \$\text{Rediculum D. 12}\_1 \ e. 15 \$, 163 €. \$\text{Rediculum D. 12}\_1 \ e. 20 \$, 174 €. \$\text{Rediculum D. 1 e. 10}\_2 \$, 174 €. \$\text{Rediculum D. 12}\_1 \ e. 20 \$, 174 €. \$\text{Rediculum D. 12}\_1 \ e. 20 \$. \$\text{Rediculum D. 12}\_2 \$

Birtenmible C. 1 e. 1 d. 5 S. Bichenbaumer D. 1 e. 6 h. 51 S. Bichtenbammer D. 1 e. 6 h. 51 S. Diefe E. und bie solgenben 6 Orte gesteren unmittelbar jur Stabt.

3m gangen Begirte befinden fich bennach, foweit bie Erfundigungen barüber reichen, 400 Ratholiten, welche 15 Saufer befigen.

Es befteben barin 17 proteftantifche Pfarreien mit 16 Pfarrfiben (Sobenberg ift mit Schirn. bing combinirt); bie Seelengabl ber Broteftanten beträgt 38,090.

# Königliche Lehr- und Erziehungs-Anstalten im Bisthume Regensburg.

### 1. Regensburg.

1. Enceum. Daffelbe befteht aus einer theologifden und philosophischen Section. In ber erfteren besteben vier Profeffuren; fie werben von Gr. Dt. bem Ronige mit Prieftern befett; ber Behalt flieft aus bem Stubienfond bon St. Paul, ber aus ben Gutern bes ebemal. Jefuiten Collegiums gu Regensburg gebilbet ift (G. 2, 20). In ber philosophischen Section ift bie Brofeffur fur Religione. Philosophie, sowie bie fur Babagogit mit einer theolog. Professur vereint. - Die Bb. bat bas Lyceum in ber Studientirche Ct. Blafine, G. 19, 20. - Die Lebrfale fint in bem ebemal. Dominicanerflofter, in welchem auch bie Dienstwohnung bes Rectore fich befindet, und bei welchem ber Studienfond St. Baul Die Baul. bat.

II. Gymnafium und Lateinfcule. In beiben Anftalten find fath. und prot. Lebrer und Schuler. Die Brofeffur ber tath. Religion am Gomnafium ift mit ber Infpector Stelle am Seminar St. Paul (fiebe bei III) verbunden. Un ber Lateinicule wird ber Religione Unterricht j. 3. bon benjenigen Studienlehrern, Die gugleich Priefter find, ertheilt. — Die Gb. fur bie tathol. Schuler haben beibe Anftalten in ber Studienfirche St. Blafius, G. 19, 20. - Beibe Anftalten find in bem

eigenen Ohmnafialgebaube.

III. Studien: und Dufif: Seminare. 1. St. Emmeram. Sieruber fiebe

S. 18, VI. - 2. St. Paul. Sieruber fiebe S. 20, III. Eine abnliche Anftalt ift auch bas prot. Alumneum.

IV. Rreis - Landwirthichafts = und Bewerbichule. Es besteht 3. 3. feine eigene Lebrstelle fur bie tath. Religion; ber Unterricht wird (gegen Remuneration bon Seiten ber Anftalt) von einem Chorvicar bes Collegiatftiftes gur Alten Rapelle ertheilt. - Rum Gb. werben bie fath. Schuler in Die Stiftet, gur Alt, Rap, geführt,

# 2. Amberg.

I. Enceum. Daffelbe befteht aus einer theologifden und philosophifden Section. In ber erfteren bestehen vier Brofeffuren; fie werben von Gr. D. bem Ronige mit Prieftern befest. Der Webalt flieft aus bem fgl. Merar auf Grund bee Bermogene bee ebem. Befuiten Colleginme ju Amberg. In ber philosophischen Section ift bie Brofeffur fur Religionephilosophie mit einer theolog. Brofeffur vereint, Die Gr. bat bas Lyceum in ter Studienfirche St. Georg (S. 23). - Die Anftalt bat ein eigenes Gebaube, bas bie Stadt Amberg zu unterhalten bat; ber Rector hat feine Dienftwohnung im ehemal. Jefuiten Collegiumegebaute. — Auch befteben an ber Unftalt einige geftiftete Stipenbien.

II. Gymnafium und Lateinfcule. Die Profeffur fur bie tathel. Religion an beiben Anftalten ift mit ber Directorftelle am Stubien . Seminar verbunden. -Die Gb. haben beibe Anftalten in ber Ctubienfirche Gt. Georg unt in ber Daria. nifchen Rap. (C. 23). - Beibe Unftalten fint im ebem. Jefuiten Collegiume Bebaute.

III. Studien: unt Dufif: Seminar. Daffelbe bat einen eigenen font, ber von bem ehemal. Besuiten . Collegium herrührt und eine betrachtliche Babl von Freiplagen unterhalt, bie von ber fgl. Regierung vergeben werben. Das Geminar wirt von einem Priester als Director geleitet, ber zugleich bie Bermaltung bes Jondes fabrt, und von Gr. Di. bem Könige ernannt wird. Ihm sint zwei Priester ale Prafecten und j. 3. ein Priefter ale Bermaltunge-Affiftent beigegeben. Das Geminar ift im Bebante bee ebemal. Befuiten Collegiume.

Bewerbichule. Es befteht g. B. feine eigene Religionslehrer = Stelle; ber Religions-Unterricht wird (gegen Remuneration bon Geite ber Unftalt) bon einem anberweitig in Amberg angeftellten Briefter ertheilt. Bum Gb. werben bie Schuler in bie fog. Deutsche Schul-Rirche (G. 24) geführt.

#### 3. Stranbing.

I. Gumnafium und Lateinschule. Die Brofeffur fur bie Religion in beiben Anftalten wird bon einem Conventualen bes Rloftere ber beichnhten Rarmeliten verfeben und ber Behalt bem Rlofter vom Merar verabfolgt. - Die Br. baben beibe Anftalten in ber Rlofterfirche (G. 32 und 502): Brebiger und Officiator find Conventualen. - Die Auftalten find in einem Theile bes Rarmeliten-Rloftere, G. 501; bas Merar bat bie Baul.

11. Schullehrer= Seminar. Daffelbe wird vom Merar unterhalten und befindet fich im Bauptgebaute bes ebem. Collegiatftiftes (G. 485). Die Anftalt ift von einem Briefter ale Infpector geleitet, ben G. D. ber Konig ernenut, und bem ein Priefter ale Prafect und Lebrer beigegeben ift. - 3bre Gt. bat bie Anftalt in ber Rirche U. 2. Frau (S. 29).

III. Gewerbichule. Es besteht j. 3. feine eigene Religionslehrerftelle, fonbern es wird ber Religions-Unterricht (gegen eine Remuneration bon Geite ber Anftalt) von einem Beneficiaten an ber Stadtpfarrfirche St. Jatob verfeben. - Bum Bb. werben bie Schuler in bie Rirche U. g. Frau (G. 29) geführt.

#### Bemerfungen.

Bu vollständiger Ueberficht ber verschiedenen im Bisthume bestehenden lebran-

ftalten wird Folgenbes furg ermabnt:

1. Bu Metten ift ein Gymnafium nebft Lateinfcule, von ben PP. Benebictinern errichtet und geleitet (f. G. 32, 33, 497). Diefelben haben bei biefer Anftalt zwei Ctubien- Ceminare, und befindet fich bortfelbft auch bas bifch. Rnaben-Ceminar.

2. Bu Regensburg unterhalt bas Collegiatftift gur Alten Rap, bie Aula scholastica, zwei Curfe ber Lateinschule; und ein Stubien- und Dufit-Seminar (G. 11).

Am Dome bafelbft beftebt unter bem Ramen Domprabenbe ein Stubien- und Mufit. Seminar (G. 3).

3. Bu Straubing ift ein Studien. Seminar (Therefianum), von ben PP. Rar-

meliten begrundet und geleitet (fiebe bei ber Rlofterbefchreibung, G. 501 f.).

4. Ifolirte Lateinschulen, jumeift Beneficien mit ber Obliegenheit zur Ertheilung eines Borunterrichtes im Latein bestehen ju Abensberg (G. 194), Cham (G. 57), Relheim (G. 199), Raabburg (G. 250), Balbmunchen (G. 270), Beiben (Gimultan . Schule, G. 432). Dem Faber'ichen Beneficium ju Amberg (G. 22) obliegt Die Ertheilung eines Borunterrichtes im Latein und eines Rormal-Unterrichtes. Die Stifter bes Beneficiums in Tirfchenreuth (G. 457) haben ben Unterricht im Latein als ibren Bunich bezeichnet.

In Gulgbach und Bunfiebel find protestantifche Lateinschulen (G. 416, 477); in let-terer Stadt auch eine Gemerbicule.

5. In Straubing ift bas Schullehrer-Geminar fur ben Rreis Rieberbapern (fiebe oben). Fur ben Rreis Dberpfalg und Regensburg ift es in Gichftatt; für Dberbapern in Frenfing; für Dberfranten in Bamberg.

6. In Bfrentich (Bf. Blegftein, G. 230) befindet fich eine Rreis-Biefen- und Aderbaufdule. Den Religions-Unterricht ertheilt ber Coop. von Plepftein; jum Gb.

tommen die Boglinge nach Burtharberied (G. 231).

7. Rreis-Unterrichts- und Ergiehungs-Anftalten für Taubftumme find a) fur die Dberpfalg gu Regensburg; ben tath. Religions-Unterricht ertheilt ber Borftand ber Anftalt (g. 3. Laie); b) fur Rieberbayern gu Straubing, in Berbindung mit bem Schullehrer-Seminar. Leitung und Religions-Unterricht bat ber Infpector bes genannten Cemingrs.

# Militär - Seelforge.

Für bie Militar - Geelforge find 3. 3. feine eigenen Priefter beftimmt, fonbern fie obliegt bem Bfarrflerus jener Orte, in welchen bie Rafernen, Spitaler u. f. w.

fich befinden. Doch find folgende Beranftaltungen getroffen:

1. Bu Regensburg ift fur bie bafelbft und in Stadtambof garnifonirenben Solbaten (2 Bataillone Infanterie) alle Sonne und Feiertage um 10 Uhr Militäre Meffe (alle 14 Tage mit Bortrag) in ber Stiftsfirche zur Alten Rapelle (S. 12). Das Stift gur alten Rapelle bat fich jur Abhaltung biefer Bb. aus gutem Billen und bie auf Beiteres bereit finden laffen. - 3m Dillitar-Spitale (im Begirte ber St. Ruverte-Pfarrei) ift eine Saustapelle (Betzimmer), worin biem. Deffe (G. 18).

Bon 1803-11 mar in Regensburg eine eigene Militat. Pfarrei mit Pft., f. C. 15, V. 2. Bu Amberg, wo 1 Bat. Infanterie, 2 Esc. Cavallerie und Gewehrfabrit; alle Conn- und Feiertage gieht bas Militar gur Deffe in bie Pfarrt, um 101/2 Uhr. 3. 3n Straubing, wo ein Jagerbataillon; alle Conn- und Feiertage giebt bas Militar nach bem Sauptgottesbienfte in bie St. Jatobs-Bfarrfirche jur Deffe.

4. 3n Gulgbach, wo 2 Compaguien Infanterie, wohnt au Conne und Feier-tagen bas Militar ber beil. Meffe in ber St. Hebwigs Rirche (S. 416) bei.

# Seelforge für Gefangene.

Die Geelforge fur bie Befangenen in ben örtlichen Frohnveften obliegt bem Merus ber betreffenben Bfarrei. 3m Biethume befteben gwei Arbeitebaufer:

1. In Umberg, fur Manner tathol. Confession. Fur biese Auftalt ift ein Curatus (Sausgeiftlicher) mit eigener Rapelle bestellt; f. C. 26.

Bu Enbe tes Jahres 1862 murben bie meibl. Straffinge aus ber Anftalt entfernt, und biefelbe fur Danner eingerichtet. In Folge beffen murben and bie barmbergigen Schmeftern anbers-

wobin (nach Bafferburg) verfeht. Bgl. G. 489.

2. Bu Gulgbach, fur Beiber, und zwar für tathelifche und fur protestantische. Die Anftalt murbe 1862 in bent ehemal, bergogl. Schloffe eingerichtet. Bum Gb. muß ein Betfaal tienen, ber auch gugleich fur Protestanten bestimmt ift. Die Geelforge ift einem Curatus (Sausgeiftlichen) übertragen; f. G. 416.

# Busammenstellung der geiftlichen Stifte bes Belt : Rlerus,

welche ebemale im Bistbume Regeneburg beftanben.

I. Das Sochftift Regensburg. Regensburg mar ein Gurftbiethum und ber Bifchof reichsunmittelbarer gurft. Das weittiche Berricaftsgebiet umfaßte bie freien Reichs herricaften Bortb a. b. D. und Thumftauf, bann bie Reichsberricaft hobenburg in ber Oberpfalz (im Nortgau). Auch geborte bem Bodftiffe bie Stabt und Berricaft Bachfarn in Defterreid, Es batte mebrere Bflegen und Raftenämter, 3. B. Hobenburg a. Inn, Eberspaint, Eilting, Aufbaufen, Siegenstein, Wilbenberg, Naabburg, Cham, Schwandf., Geisling u. f. w. In Wörth war ein fürstbild. Schloß; vor Alters auch in Donauflauf, berfibmt burd ben Aufentbalt Albert bes Grofen. - Der Mensa episcopalis mar bie Bf. Bonborf incorporint. Das Domtapitel batte feine betrachtlichften Ginfunfte aus bem Chamgaue (Chambrich), wo es viele Bebenten und andere Rechte bejag, feit ibm von Albert bem Großen bie reiche

Bjelinde der damals fehr ausgebebuten Pf. Cham incorporirt worden (S. 1V, 57). Incorporirt wareu ihm auch die Bfarreien Dingossing, Leibssing, Raabburg, Schwandorf; Allosen mit Geisling, Pfatter ibin auch bie Pharreien Dingoning, retoining, Raadourg, empaniori; Justopen mit versiung, ppairet und Sarching; Barbing, Aneiting, Weitting, Winger; auch hatte es bas Presentionskerch auf viele Pfarreien, insbesonbere in der Imgebung ben Cham (Eichtlam, Bempfling, Schornborf, Arnichwang, Psaudbach, Rimbach), dann von Altbeim, Oberbietjurt, Geforentsbaufen, Geigenbeufen, Friederin, Historius, Postermun, Leiching, Frontenhausen, Oberbietjurt, Geforentsbaufen, Geisenbaufen, Geisenbeufen, Geisenbeufen, Delreing, Barthwang, Kemnat b. fr., Schneibung, Wieferber, Abactreberf, Mieferborf, Modereiberf, Bolffung, Worth a. b. Donau. Der Dompropst prasentiere auf Engelverdssmünster und Dathosen. Alle bas hochfift an Bovern tam (1810), batte bas Domtapitel zwei infinirte Dignitare (Propft und Techant), 13 Kanoniter, 9 Domicellar- Prabenben, 12 Chorvicare. — Die herrichaft Wörth tam 1812 als Thronleben an den Furften von Thurn und Taxis. — Durch bas Concordat wurden binfichtlich bes bifch. Stubles und feiner Mensa, sowie in Betreff des Domfapitels die jeht geltenden Bestimmungen

grieffen (S. 1). Das Prif. Recht und die bie genannten Plerreien fam an S. M. den Kong grieffen (S. 1). Das Prif. Recht und die bie genannten Plerreien fam an S. M. den König II. Collegiaffifter. Listaubing. S. Jacobi et Tiburtii. Amtre 1871 von Hersch Wilkelm V., mit Zufimmung des Papfles von Plassmüngter (siebe S. 317, we Giniges über die Grundung) hieber verlegt und die Pfarrpfrinde Et. Jatob damit vereint. Incorporirt waren ibm Pfaffinilunter und Straftirchen; auch prafentirte es auf Afca und Feldtirchen, der Propft auf Stallmang; und nominirte auf St. Beter in Straub. Das Stiftetap, batte bor feiner Anflojung einen Bropft, Dechant und 10 Ranoniter. 1803 murbe es burch bie fog. Gacularif. unterbrudt. Bgl. G. 27, 28, 483. 2. Effing. S. Spiritus. Das Beidichtliche f. G. 276. Es prafentirte auf Eggereberg, Sagenbill, Lobfing, Mu, Oberempfenbach.

III. Ranoniffenftifte. 1. Niedermunfter in Regensburg. Gefürftetes Damenftift (Abtei). Bei bem Rirchlein und Grabe bes beil. Erbard hatten fich fromme Frauen niebergelaffen, Die nach ber Regel bes beil. Anguftin lebten und Erbards-Ronnen genannt wurden. Die herzogin Inbith, Gemablin bes Bergogs Beinrich von Cachfen erbaute und botirte bann bafelbft gwifchen 960 und 970 ein ansehnliches Alofter fur abelige Jungfrauen, in bas fie mit 12 Graffinen eintrat und mit ibnen nach ber Regel bes heil. Benedict lebte. 975 ernannte fie auf ihrem Tobbette bie Grafin Biddburg bon Wasserburg jur ersten Abitssin ihres Stiffes. 1218 brannte bas Stiff ab, welches bie Abitssin Wilmits von Lobsus wieber aussaute. Unter ber Abitssin Glisabeth Gröfin v. Rain i. 3. 1365 singen bie Francus schon al. von ber Regel bes beit. Ebendeit adzumedigen, bie sir bei verließen und Ranoniffen wurben. Unter ber Regierung bes Erzbifchofe und Fürft. Primas v. Dalberg wntde das Stift aufgelöft. — Rurst-Abtissin Joh. Francisca Sphilla Freien v. Muggenthal führte 1720 das gegenwärtig noch siebende Gebäude des Stiftes auf. Nun ift die bijchöft. Wohnung und bas Orbinariatelocal bafelbft. Die Rirche bient fur bie pfarrlichen Berrichtungen und Gb. ber Dompfarrei; S. 2, 11, 488. — Mit bem Stiffe war eine eig. Pfarrei (St. Peter, S. 5) verdunder. Es prasentier auf Degemoorf, Seinberg, Saal, Köfcing mit Appered, und Kasing, Schierling. In Nieberminkte geborte einst als Londbams En Pfissalam mit Kapene (S. 18).

Bemerft ju werben verbient, was Die Datritel von 1666 bei Gitting (Bf. Laberweinting)

Semertt zu werben verbient, was die Matriet von 1666 bei Eitzt ing (Bj. 26berweinting) fagt. Monasterium ponialium antiquitus in Eytting fundatum, postea extinactum et moniales translatae ad Monasterium inferius, vulgo Niedermünster in Regensburg.

2. Gbermünster in Regensburg.

3. Gelüftetes Damenkii (Abeit). Fromme Frauen batten sich delebst ansänglich in armichen Zellen zu einem tissertichen Leben vereint, und waren bem Richter St. Emmeram unterworfen. Dem Nonig Tubwig des Deutschen Gemablin, bewirtte, bah beiter mit Uedereinstimmung des Bisches Bauturich von Regensburg gegen Unselnd des Kichters Mauste dieser kieder in Deermünster erwarb und es ihr i. 3. 831 übergad. Sie erbaute es nen, doitre es unt sichter, is sang die seichet, die Deermischen Abeiter Tode werd feine Verlagen. Von die kieden der Verlagen der Verlagen der der Verlagen verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen de ber Dide 866 viele Brivilegien ertheilte. Raifer Beinrich ber Beilige und Raifer Ronrab II. machten beit Jule vom bleit gibbningen einem Die Regel des beit. Dembete twurde bleift met im Rieder-münfter nur eine Zeit lang befolgt. Im 15. Jahrhundert wurden sie den beiter Regel losge-jerochen und sie Kanonissien erstärt, Das Zisit wurde mit Riedermünfter ausgelicht. — Die lebege-jerochen und sie Kanonissien erstärt, Das Zisit wurde mit Riedermünfter ausgelicht. — Die lebegepleugen und als geneungen einem Zwei Der beite mit gereicht gestellt gestel Das Stift prafentirte fr. auf Die Bfarrpfrunden Dettenbach, Gallach, Dbertraubling, Tegernbeim.

IV. Bemerkung. Die Collegiatftifte jur Alten Rapelle und St. Johann in Re-geneburg entgingen ber fog. Gacularifation; jeboch haben fie nach 1810 manche Aenberungen erlitten, und war ihr Bestand mehrmals unsicher geworden, die Vonig Lubwig I. sie i. 3. 1830 reorganistite.
1. Bei dem faisefrichen Stiffe auf Alten Rapelle war i. 3. 1811 ein Props sie sieden Angele war i. 3. 1811 ein Props siede Mangeleich Domberg, ein Defan, 11 Kanoniste son denen 2 auf incorporiten Plate in Defan, 11 Kanoniste son denen 2 auf incorporiten Plate reien), 6 Bicare (einer mar Gurat von Lappereborf). Incorporirt maren ibm aufer St. Caffian be Phareien Apperedorf, Eining, Dienbeim, Brud, Rittenau, Benting, Robing, Semsteich, Aumardie Paur, Seiflarn, Moodbam, Pfalofen. Diefe Incorporation besteht noch, wie auch das Pralis, Recht auf Jambertschultigen. Den jetzigen Bestand bes Effites f. S. 11, 12, 487. — 2. Das bischöffliche Sitt St. Isbam hatte noch i. 3, 1811 einen infultren Propft (angleich Domberr zu Agensburg), einen Defan, 9 Annoniter (vovon 3 auf Giffs Pfarreien), 2 Boare. Es hatte und ban das Pfals. Recht auf bie Plarreien Afcholkbaufen, handach, Gedonach, Wallersborf, Nattenberg, Aftentien, Den infinen Aftan.

Afentofen. Den jetigen Bestanb bee Stiftes f. G. 13.

1

# Berichtigungen und Bufate.

Der Orud der Matrifel begann im herbste bes Jahres 1861; bis Ende bieses 3. waren 8, im Jahre 1862 bis April 15, bis Juli 21, bis October 34, bis Ende Pecember 44, im Jahre 1863 bis Ende Mary 57 Bogen (Habbegen zu je 8 Seiten) vollendet. Da im Pause von nabezu 1% 3. manches Reue geschah, mehrsache Anderungen sich ergaben, manche lingenauisseiten zu bestern erschienen, so wurden die Anderungen sich ergaben, manche lingenauisseiten zu bestern erfeitenen, so wurden die erhoberungen steinstellen einer erstellt bestere der besteren wurden auch nothwendig wegen zu sehr verspäteten Eintressen ber Revisionsbögen (vgl. S. VIII) von Seite einiger Pfarrämter, woran seich jah nur unerwartet Sinderenssselle ursach (3. B. längere Störung des Verlebres wegen Uberschwemmung 2c.).

Die inzwischen geschehene Mehrung ber gestifteten Gottesbienfte murbe, wo nicht befondere Umstände vorhanden waren, nicht verzeichnet; eben fo wurden unbedeutende Aender-

ungen ber Faffionen nicht aufgenommen.

Die hier nun verzeichneten Bufate und Berichtigungen reichen bis 1. 3uli 1863, ju welcher Beit ber Drud ber Matritel feinem Ente gugeführt murbe.

Dont.

Nachbem im 3. 1860 vorerst mit bem Ausbau bes fübl. Thurmes (feines britten Stockwerkes) begonnen worben, foll 1863 bas Achted besselben bollendet werben, und wird an ber Bollendung bes britten Stockwerkes am nörblichen Thurme gearbeitet.

Der Domprebiger hat freie Wohnung im ehem. Dominicanerflofter (S. 19,20). Die fehr werthvolle Mufifalien. Bibliotheft bes i. 3. 1861 verftorb. Kan. Dr. Karl Proste an ber Alt. Kap. wurde burch einen Vertrog Eigenthum bes bifch. Stubles zu Gunften ber fircht. Mufif im Dome. S. Schematism, von 1863, S. 182.

Die fleine bifch. Saustapelle ift bem beil. Rreuze geweiht.

Aterifale Semin'ar. In folge eines llebereintommens zwischen bem heiligen Gtuble und St. M. bem Könige ist burch ap. Breve vom 2. Sept. 1862 bas Schottenslofter St. Saled zu Regensburg, weil es seinem tlösterlichen Zwecke und sein Lermögen, sowie des heiner tlösterlichen Zwecke und sein Lermögen, sowie des bamit verbundenen schottischen Seminars, nach Abzug der ausbetrungenen Leitungen und nach Lereinigung aller daruf ruhenden Lasten und Schulden, dem Abertial-Seminar zu dem Zwecke zugewiesen worden, damit dürftige Candidaten bes 1. und II. theolog, Kurses gange oder theilweise Kreiplage darin erhalten. Dieses Bermögen bildet nun die besonder Alerikal-Seminart-Stiftung St. 3afob. Bgl. S. 488 und 500.

S. M. ber König Max II. errichtete zum ehrenden Andenken bes hochfel. Bijchofs Isch. Mich v. Sailer im I. 1861 eine Sailer'iche Stipendientiftiung von 1000 fl., deren Ertrag von Sr. M. dem Könige für arme Alumnen zur Beschöfung von Büchern und Aleibungsflücken vergeben wird.

Der f. Universitäts-Professor Poerath Dr. Georg Phillips machte i. 3. 1850 eine Stipendium-Stiftung (bas Kapital beträgt 1600 fl.) zu bem Zwede, baß bie jährlichen Zinsen einem Priester bes Biethums Regensburg, ber an ber Universität zu Minchen sich weiter in ben Wissenschaften ausbilden will, verabreicht werben. Das Berleihungsrecht hat ber Bischof von Regensburg, bie Berwaltung bes Stiftungskapitals bie fgl. Universität zu Minchen.

Bifd. Anaben Ceminar ju Metten. Die Saustapelle (Oratorium) ift bem beil. Bolfgang (nicht ber unbefl. Empfangnig) gewidmet.

Die Schmabl'iche Stiftung murbe i. 3. 1862 burch eine Schanfung von

The Red by Google

Seite 9

11

12

2000 fl. (von Geite eines Diocefan Briefters) mit bem Zwede erhöht, bag überbaupt frante arme Briefter aus ben Renten biefer Schantung Unterftutung erbalten.

Domtap. Rrantenhaus. Der i. 3. 1863 verftorbene fürftlich Thurn- und Taris'iche Buftigrath 3ch. Bapt, v. Liebl vermachte testamentarifch fein Bermogen biefem Krantenhaufe, mit bem Bufate, bag aus ben Mitteln biefer Buftiftung auch zeitweilig bienftlofe frante fath. Dienftboten, Gefellen und Tagarbeiter. welche fich in Regensburg befinden, im Rrantenbaufe Aufnahme erhalten follen. Musbebungen ift 1 3abr-Meffe fur ben Stifter und Bermanbte.

Domfap. BBaifenhaus. 1863 wird für baffelbe zwifden beiben, ber Stiftung bienenben Saufern, eine neue Saustapelle gebaut; fie wird bem bl. Gebalbus geweiht, beffen Rap. fr. bier ftanb (G. 8). Die bisberige Saustapelle mar nur ein bagu bereitetes Zimmer und erhalt eine andere Beftimmung. Das

Baifenhaus felbft bat ben Titel Ss. Salvatoris.

### Collegiatstift M. L. Fran jur Alten Kapelle.

3m 3. 1862 murbe ein fiebentes Ranonifat errichtet, indem bie Steuer'iche Stiftung (ein bem Collegiatftifte incorporirtes Deg. Beneficium, bas bor Altere auf ber Steuer'ichen Rapelle haftete und bann einem Bicar bes Stiftes, ber bie Defobliegenheiten erfüllte, ben Ramen gab; bgl. S. 12 und XXII) ju einer Ranonifal Prabenbe erhobt murbe. Gie führt ben Ramen "Steuer'iches Ranonitat" und bat ber Ranonitus ale folder mod. 3 Deffen auf Grund ber alten Stiftung ju lefen. Die übrigen 3, fr. bem "Steuerichen Bicar" obliegenben Deffen (G. 12) bat jest ein anderer Bicar ju lefen. Das Stift unterhalt auch jest noch 6 Bicare.

Das jehige Bredhpirtium ber Stiffeftiede wurde 1441 erb., 1748 betam bie Kirche ibre bermalige Gestalt. Der Allar mit portailte, welches S. 11, Beile 2 vergeichnet iff, befindet, fich im Binterchore bes Stiffee, binter bem Dochaltar.

Gnabentapelle. Das hochverehrte Bild U. E. Frau, welches Bapft Benebict VIII. um 1012 bem Raifer Beinrich bem Beil. jum Geschente gemacht batte und bas bie 1810 auf bem Altare ber B. Rap, fich befant, bann aber nach Schleigheim und fpater in bas bahr. National. Mufeum gebracht murbe, mahrend hier nur eine Copie verblieb, murbe 1862 bem Stifte gurudgegeben. Um es wurbig wieber jur Berehrung aufftellen ju tounen, murbe 1863 bie Rapelle gegen Often verlangert und reftaurirt, sowie ber alte Altar abgebrochen und ein nener gebaut.

Gottesbienfte. Rach bem im Jahre 1863 eingereichten neuen Berzeichniffe ergeben fich, junachft in ber Stiftefirche, nachftebenbe "geftiftete ober fonftige Bflicht. Bb.:" 2 Lobamter (Frubamt an St. Beinrich und St. Runeaundie-Reft): 78 3abrtageamter mit 19 Beimeffen : Die funf erften Ranonifer haben jahrlich je 156 Brabenbal-Deffen gu lefen (barunter find aber bem Pfarrvicar von Ct. Caffian bie Deffen eingerechnet, welche er pro populo ju appliciren hat; 24 jener Brab. Deffen treffen in bie Bitue-Rap.); ber Steuer'iche Ranonifus bat moch. 3 Meffen pro fundat, am St. Jafobs-Altar (ber Stingelbeim'iche Ranonitus bat feine Brab .- Deffen in St. Caffian); ber 1. Summiffar (Bicar) jährlich 123, ber II. jährl. 124 Meffen (wobon ein jeber 52 in ber M. Bermabl. Rap. sub gradu, und 6 in ber Bitus Rap. lefen muß); ber Albertis nifche Bicar woch. 6 Deffen pro fundat. (in ber Gnabentap.); ber Bartmann'iche Bicar woch. 3, ber Rufner - Anoll - Flafchner'iche Bicar woch. 4, ber VI. Bicar woch. 3 Deffen. Ferner: je 4 (jahrt. 208) Bochens, 36 Freitages, 17 Feiers tage-Meffen; je 19 (jabrlich 76) Quat., je 7 (jabrl. 84) Monat, 7 3abr-Meffen. - 3m Uebrigen gelten bie Angaben auf G. 12. - In ber Gnabentap. woch. 6 Albertini'iche Deffen (icon oben genannt), 52 Samftag- 74 Dab'iche Conn - und Feiertag-Meffen; 12 Monat -, 14 Weinzierl'iche, 1 3abr-Deffe; tagl. Abenbanbacht. - In ber Bitus-Rap .: Lobamt am Btc., 36 Deffen (find oben icon verzeichnet). - In ber Dl. Bermablunge-Rap .: Lobamt am Titf., je 2 Bochen - Meffen (icon oben verzeichnet). -

Seite

# Collegiatflift St. Johann.

13

Es ift in Berhandlung, bie bieberige Stiftefirche mit ber ehemal. Dom-Pfarrfirche St. Ulrich (S. 3) ju vertaufchen, bamit erftere jur Freiftellung bee Domes fpater abgebrochen werben tonne. - Der freirefig. Beneficiat 21. Sormann machte 1861 ber Collegiate eine Ruftiftung von 5000 fl.

# Stadtdekanat Regensburg.

14

15

16

17

Dompfarrei. Steinweg murbe 1848 aus Gallern hieher gepfarrt, G. 332. Bei bem Baufer Bergeichniffe ift gn tefen: Lit. I. 44-77.

Ad II. In Diebermunfter befteht bas Danual. Beneficium s. Erhardi, welches feit Langem mit bem Schotten Rlofter St. Jatob vereiniget war (S. 489). Der Beneficiat bat jabrlich 42 Bochen Deffen an lefen.

Ad IV. 3. St. Galvator-Rap. Sier befindet fich bas bochverehrte Crucifirbilt, welches fr. in ber (nun abgebroch.) Rreugtapelle bee Muguftinerfloftere mar; C. 509. — Ct. Rupert Benef. Das Gint. betragt 114 fl. 24 fr. Ad VI. Die Buben in Regensburg baben einen eigenen Leichenader (im Begirt ber oberen Stabt); ihre Geelengahl beläuft fich auf 350; 3. 3. beftebt ein eig. Rabbinat nicht mehr, fonbern find fie bem Rabbinat Gulgburg gugetbeilt.

Steinweg. Nächft ber Ballft. auf bem Ofterberg, und ihr gngehörig, befindet fich eine Rapelle, bem leit. Beiland gem., mit 1 a. p. Es ift barin bie XIV. Station bee an bem Bergpfabe gur Rirche angebrachten Krengweges.

Seit Langem wird in tiefer Rap, nicht mehr Dleffe gelefen.

St. Rupert-Stadtpf. Ad II. et III. Bert. ift in ber Saften an ben Donneret. Abendand, mit Predigt. - Die Restauration und ber gotteebienftl. Biebergebranch ber Ct. Ramwolde-Gruft ift im Berte. - In St. Emmeram fint auch bie Bebeine bes ehrm. Bifchofe Bolflet, Befahrten und Rachfelgere bes bl. Emmeram. - Das Cm. murbe 1862 nach Weften um bae Doppelte vergrößert.

18 19

20

St. Rath. Epital - Pfarrei. Ad 11. Gint. 902 fl. 15 fr. Laft 22 fl. 30 fr. Dbermunfter. Ad I. Bert. ift an ben Gaften Freitagen Abente Prebigt und Miserere; in ber Brobnleichname-Octave tagl. Abendandacht. - Sinfictlich bee 40 ftunb. Gebetes am Palm-Stg. und ben 2 folg. Tagen ift gu bemerten, bag baffelbe feit 1734 befteht; an ben brei Tagen werben 3 ber geftifteten Lobamter und 24 ber geftifteten Dleffen ber Gieben. Schmerzen Drubericaft (f. bei II), nebft 3 gleichfalle geftifteten Litaneien gehalten, und bert. Abende Brebigt. Das vierte gestiftete Lobamt biefer Bruberich. ift am Freitag bor bem Balm Stg. Un bemf. Tage Abente ift berf. Stabat Mater.

An bie Obermunfter-Rirche angebaut, fr. ju ihr gehörig, nun im Privatbefite, ift eine bem beil. Kreuze gew. Rapelle, mit 1 a. p., wo biew. Deffe. Seil medreren Jabren (1853) wird in Folge eines Uebereintommens einer Angabl von Prieftern im Mai täglich Abendandacht (mit furgem Bortrag) zu Ehren U. L. Frau gehalten, und zum zur Zeit in ber Dermilufter. Seiche.
St. Blafind: Kircht. Ad III. Der Congregations Prafes bezieht nun

in Allem einen Behalt von 650 fl. (feine eigene Bohnungevergntung).

Rirche St. Jatob (fr. Abteit. bes ebem. Schottentloft.), 1111-1122 erb., 1122 conf., nach bem Branbe von 1433 und i. 3. 1678 nenhergeft.; P. Jatobus Ap.; P. secund. Gertrubis V. (Feft am 17. Marg); Aw. am Stg. nach 25. 3nli; 6 a. f., S. - Sier ber Leib bee fel. Marianne C. (ans Schottland - S. 500). -(BD.: Btc., Am. Die Funct, ber Charwoche, Abenbant, in ber Frobnl. Det. Amt in ber Chriftnacht. Tagl. Meffe (chem. Conv. Dleffe) pro fund. et benef. - Beft .: 1 3abrt., 3 3abrt. mit je 2 Beis Deffen; 4 Quat., 7 3abr Deffen; je 7 Bechen-Meffen (fur 7 verschiedene Stifter). - Baul.: bas Bermogen ber Seminare. ftiftung St. Jatob (f. S. 486, 500). - 3m ebem. Rlofter eine Rapelle, Tit. Ss. Sacram., mit 1 a. p. - Ein Briefter ift ale Rirchen Borftanb und Officiator vom Ordinarius bestellt. - Der Megnervienst wird vom Sausbiener verfeben.

Beite Mit bem Aloster war, und ist nun 3. 3. mit ber Stiftung St. Jatob bas Manual-Beneficium s. Erhardi verdunden. Diliegens, ichtelsche 42 Wessen, mit Ausnahme der Zeit von Septuag. die und veiß. Sountag, eine Messe, am Attac bes beil. Erhard in der Niederunünster-Kirche (S. 14). Das Benef. bezieht biester vom Nerar jährlich 8 Schäffel Korin und 8 Schäffel Gerste (vergütet nach dem Normal-Preise).

21

23

25

26

30

32

35

38

39

# Stadtdekanat Amberg.

Stadtpfarrei. In Bezug auf bas Dorf Raigering f. bei Afchach, S. 177. Ad II. St. Barbara Benef. Die Laften find: 6 fl. - fr.

St. George-Kirche. War früher eine Pfarrfirche (XXVI). Gin B. befindet fich noch in ber berfelben, jedoch außer Gebrauch.

Softapelle. Dt. Simmelfahrt zc. Benef. Pfrunbe-Gint. 372 fl. 39 fr.

Et. Sebastian Beneficium. Pfrunte Lat 38 ft. 53 ft. Maria hilf Berg Rirche. Die Kirchenstiftung übernahm 1863 bas Eigenthum über bie Krenzwegstatione Kapelten aus Granit, welche im 3. 1859 burch fromme Gaben (im Betrage von 5717 ft. 43 ft.) au bem Bergsteige errichtet worten sint; sie bat fortan auch bie Baulaft. — Bal. S. 304. Soshitium.

Agl. Strafanstalt. Dieselbe wurde 1862 für mannt. Gefangene eingerichtet und wurden bie-barmh. Schwestern baraus entfernt. Der Einraf sicht bem Namen eines Hausgeschlichen, und erhält 700 st. jährt. Gehalt (keine Wehnungs-Entschäbig.). Auch hat die Krühmesse neht Aushilfe in der Seellerge durch einen anderen Geistlichen ansgehört, und somit anch die entsprechende Leistung des Nerars. Pauledorf. Das Benef. ist ein Eurat-Wenef. im eng. Sinne, vgl. S. XIII.

Das protestant. Bicarial ju Amberg murbe 1863 ju einer Pfarrei erhoben.

# Stadtdekanat Straubing.

St. Jatob. Soffan. Einf. ber Expositur: 480 fl. 33 fr. Laft 50 fl. 31 fr. — Die Wif. hier entstand in Folge ber wunderbaren Uebertragung ber Kapelle U. E. Fran aus ber Gegend von Alburg (Frauenbrünnt, S. 47) nach Soffan i. 3. 1177. Im nächsten Jahre wurde die Kap. durch Andau zu einer Kirche erweitert, und zur Pkf. erboben. Bal. Pfassmünster (Zeitlborn), S. 317.

Spitalpfarrei. Ad II. Das Gwambichneiber'fde Benef. war unsprünglich in bie (icon 1660 gerstörte) heil. Geist-Spitallirche außer ber Stadt gestigtet; seit mehr als 200 Jahren ist es in ber jetigen Spitallirche (f. S. XX).

## Dekanat Allersburg.

33 Abertshausen. Ad II. Die Last ver Pfründe beträgt 81 fl. 53 fr. 34 Allersburg. Ad II. Das Pfründe-Einfommen ist 2789 fl. 20 fr. Griffenwang war 1433 eine Pfarrei.

Saufen. 5 Saufer von Stodau gehören gur Pf. Sobentemnath, S. 183. Pichlenhofen. Ad II. Das Pfrunde-Gintommen beträgt 761 fl. 17 tr.

## Dekanat Altheim.

Mithorf, furth, Das Benef, murbe 1855 burch bie Gutsberrichaft (Frbr. v. hornstein) um 2000 fl. aufgebeffert. Am Beneficial-haufe hat ber Benef. bie Baureparaturen, bie hauptbaufalle aber bie Gutsberrschaft zu wenben.

Mitheim. Die übr. H. bes D. Haber gehören jur Pf. Ergolving, S. 40. Bobenthan. Türkenseld. Das Rwf. ber Fill. wurde 1862 auf ben II. Stg. im October verlegt. — Die Blf. in Helligen Brunn begann im Jahre 1662. Hier war nie eine Pfarrei oder PfarreCuratie; wesshalb es ein ofsenbares Bersehen ist, wenn in der Eircumscriptionse Bulle "Heil. Brunns" unter den Pfarreien aufgesührt wird. — An die St. Joseph-Rettungs-Anstalt wurden i. 3. 1863 zwei barmberzige Brüber berufen, S. 506.

69

Seite 43

> 48 49

> 50

53

55

56

59

60

61

62

66

68

69

70

Renhaufen. Ad I. 3m 3. 1862 murbe bier bie Berg. Maria. Bruber. icaft errichtet. Sauptf. am Sig. nach Dt. Geburt und Sig. bor Septuag. 12 Monat-Nachmitt. And.; Abendand, an ben Connt. im Dai. Gig. Bermalt.

Dekanat Attina.

Mufhaufen. 2 S. von Bamebach geboren gur Pfarrei Pfafofen, G. 371. Ad II. Gint, ber Bfarrpfr. 1444 fl. 7 tr. Laft 485 fl. 49 tr. - Die Congregation bes "Dratoriums" besteht 3. 3. außer bem Prapos, aus 2 Prieftern. Eriftlfing. Die Rw. wurde 1863 auf ben III. Stg. nach Pfingsten verlegt.

Rictofen. Dengling. Dier werben bie Gacramente gefpenbet, Die Taufen jeroch in Dobing. - Benef. Gint. 475 fl. 19 fr. Laft 41 fl. 44 fr.

## Dekanat Cham.

Mrufdwang. Ad II. Gint. ber Pfarrpfr. 1287 fl. 12 fr. Laft 562 fl. 20 fr. 15 S. von Stanning geboren gur Bfarrei Chamerau.

Ad I. Geit Oct. 1862 werben nicht blog an ben Geften, fonbern auch an ben Connt. in ber Bfarrt. Bespern gehalten. - Ad III. Der Bieberermerb und bie Bieberberftellung ber ebemal, Franciscaner : Rirde ift im Berte. - Ad IV. Das Daus ber Anftalt gur beil. Glifabeth ift g. 3. noch Brivat Gigentbum.

7 S. von Stanning geboren jur Bfarrei Cham.

Dalfing. Ad II. Bier beftand vor Altere ein Benef., von ber Rotthafft'ichen Buteberrichaft gegrundet; baffelbe mar bem Bfr. von Runding beigegeben, murbe aber bei Errichtung ber Bf. Dalting jur Dotation ber neuen Bfpfrunte verwenbet; weghalb auch bie Gutsberrichaft im Bechfel mit ber lib. collat. prafentirte. Geit bas Berrichaftegut gertrummert ift, prafentirte (im Bechfel) G. D. ber Ronig; 3. 3. ift aber bie Berechtigung biegu in Zweifel geftellt. - Durch eine Schenfung ungenannter Bobitbater im Betrage von 5300 fl. murbe 1863 eine Cooperatur II. Cl. errichtet. Die Bif. traat bagu jabrlich 50 fl. bei.

Eicheltam. Ad. I. Die Pft. wird 1863 theilmeife neugebaut und erweitert. Gurth. Ad II. Die Baul, bei bem Pfarrhaufe ruht auf bem 1854 errichteten Bfarrhof Baufont; ber Bfr. gablt jabrl. 60 fl. Diethe. Der Bfarrbof braunte 1863 ab. - Die Errichtung eines Beneficiums gu Furth ift im Berte. Rösting. Die Auspfarrungen fiebe bei Arnbrud, G. 463.

fohenwart. Die Erp.-Rirche und ber Sochaltar wurden 1862 confecrirt; Rw. am Sta. nach bem Schutengelfeit.

Mooebach i. 28. Das Dorf Altenrandeberg bat 35 5. 207 G.

Rentirchen. Ad I. Die Bruberich, ber "fieben Unbilben" ift eine Bruberichaft B. M. V. Dolor. Das Titf. ift am Freit. nach bem Baffions-Stg. Pachling hat im Ganzen 219 D. 1585 S.; bas Derf Rainborf 17 D. 129 S. Beizufugen ist bie E Ziller, 1 1/4 e. 1 D. 6 S.

Ad I. Die Babl ber geftifteten Jahr - Deffen ift 12.

Ad II. In ber Praf. auf bie Bfarrpfr. wechfelte fr. bie Guteberrich, mit bem Domtapitel, feit 1821 mit Gr. DR. bem Ronige; feit Bertrummerung bee Berrfcaftegutes (1830) praf. G. Dl. ber Ronig allein. Es ift 3. 3. unentichieben, ob nicht bie lib. coll. mit ber Brafentat. Er. Dl. bes Ronigs ju mechfeln babe.

Bempfling. Grafenkirchen und Dofering, welche noch 1666 ale Pfarreien finden, icheinen bald bernach, wegen Ungulänglichfeit ber Pfrunden, ber Bf. Bempfling befinitiv als Filialen einverleibt morben gu fein, ba bie Pfarrbefdreibung von 1724 tiefes Berhaltnig als fcon lange bestebent vorausfest.

Playbach. Ad I. Beile 3 ift gu lefen: je zwei Festtage nacheinander. Ad I. Die Pff. und ber Bochaltar murben 1862 confecrirt; Rw, am II. Stg. im October.

Benching. Ad IV. Bur Lefung ber 20 Nothhafft'ichen Deff. find bie Dinet. nach ber öfterl. Beichtzeit beftimmt. - Chore, Definer- und Schulbienft vereint.

72 73

71

491 Deft. Deggenborf. Den. Dingolfing. Den. Srontenfanfen. Seite Sattelpeilnftein. Ad II. Die Pfarrpfr. ift lib. coll., nachbem bie Staateregierung anerfannt, bag bie Praf. ber Buteberrich. gutam, bie nicht mehr beftebt. 74 Schornborf. Ad II. Gint. 1472 fl. 12 fr. Laft 687 fl. 31 fr. - 1521 war Sch. noch Gil. von Traubenbach mit einem Curat. Benef. (Capellania) und einer Primmiss, nebft Missa s. Annae. Mus biefen Benef, entftand bie Bfarrpfr. Dekanat Deggendorf. 76 Deggenborf. Geit 1863 ift bie Datchenschule ben Englifden Fraulein anvertrant. Ale Anftalte- und Schulhaus bat bas bieberige Schulhaus nachft ber Beil. Grab Rirche zu tienen; bie Anabenschule (mit 6 Schulftellen) wird in einem anderen Saufe (Eigenthum ber Schulgemeinde) untergebracht. 3m Rrantenbaufe, 1862 errichtet, befindet fich eine noch nicht benedicirte Rapelle. Die Grunbung einer Curatftelle an berfelben ift im Antrage. 79 Chenftetten. Ad I. Die Bft. nebft Dochaltar und 2 Scitenaltaren murbe am 14. Juni 1863 conf., bas Rwf. auf ben II. Stg. im Oct. feftgefett. 83 Metten. Ad III. Das Oratorium ber Stubien-Anftalt ift U. 2. Frau, bas bes bifcoff. Anaben-Ceminare bem beil. Bolfgang geweiht; f. G. 486. 84

Menhausen. Ad II. Geit bem Berbfte 1862 ift anch bier ein Benebic-

tiner-Orbenspriefter Bfarrprovifor.

Baltenborf. Albertetirchen scheint 1433 Pfarrfit gewesen zu fein. Bindberg. In ber Nahe von Apoig entstand 1862 eine neue Anfiedlung, welche 1863 ale ber Pf. Windberg (1/s e.) jugeborig erflart murbe.

90

95

98

100

104

105

110

110 121

122

123

124 127

## Dekanat Dingolfing.

Bur Bif. fam bas Bermogen ber bor einiger Beit Binabibura. Ad I. abgebrochenen St. Demalb-Rap. bei Dbernborf.

Dingolfing. Ad II. Sinfichtlich ber fog. Ruhlander-Deg. Stiftung ift gu bemerfen, bag auf Grund berfelben feine Deffen gelefen werben. Die Ertrag.

niffe bee Bermogens (3800 fl.) werben ju Schulgmeden verwendet. Bainborf. Frauensattling. Alle Gacramente werben bier gefpenbet.

Bolebrunn. Unterbachham. Sier ift auch am Rwf. Gottestienft. Johannesbrunn. Bur Erpositur wurde 1862 eine Wiese geschentt, mit ber Austage einer jährlichen Messe per donatore.

Riederviehbach. Goldern. Die neugeb. Filialt. murbe im Nov. 1862 beneb. Reichersdorf. Die Errichtung einer Expositur ift im Untrage.

## Dekanat Frontenhausen.

Engelmanneberg. Ad II. Den Chor- und Mefinerb. berfieht 1 Eremit. Frontenhaufen. Rampolifietten. Bu biefer Fillale gehören feine Ortichaften; weghalb fie im Orteverzeichniffe julett (vor Martitofen) fteben follte.

Ad II. Pfr. und Defan Georg Reininger ftiftete im 3. 1821 ein Stis penbium bon jahrl. 40 fl. fur einen bedurftigen Alumnus bes bifch. Rlerital-Geminare, junachft ane Darft ober Pfarrei Frontenhaufen, bann aber auch aus einem anderen Orte. Bfr. und Dagiftrat haben ju prafentiren.

Marklkofen. Ad V. Die Bausbefigerin 3oh, Berbftmeier mit ihren 3 Schwestern, welche icon 1848 bie Frühmefftift, von 3500 fl. (gur Aufbeff. ber Coop.) gemacht hatte, befferte 1863 bie Expositur mit 7000 fl. auf. Hus-

bedungen find für lettere Bultift.: 1 Amt an M. Berfund., 16 Quat.-Weifen. Bogan, Schloft. Die Schulichw. errichteten 1863 eine Madchen-Schule. Wanglofen. Seemannshaufen. Die Rap. hat 1 a. p. Bgl. S. 509. Angerbach. 3m Stiftungebriefe bee Beneficinme (b. i. im Teftament bee Stiftere) find nur 4 Bochen-Deffen pro fund, beftimmt. Deffenungeachtet werben ftete 6 ale Obliegenheit bee Benef. aufgeführt. Diefe Mehrzahl von 2 wird bon einer Buftiftung berrühren, welche 1701 ein Graf von Lerchenfelb, Guteberr von Eggitofen machte, inbem er eine Golbe jum Beneficium ichenfte.

129 134

Saberefirden. Ad I. Geftiftet fint 48 Quat. Deffen.

Moffing, Ad II. Die Pfarrei wurde am 31. Oct. 1862 förmlich errichtet. Reisbach, Ad I. Eie Pfarrei wurde am 31. Oct. 1862 förmlich errichtet. Reisbach, Ad I. et II. In Folge einer Restauration der Pft. stehen feit 1863 nur 3 Altäre (3. 3. mit p.), und ein Altar mit p. in einer

hier feit 1863 nur 3 Alfare (3. 2), mit p.), und ein Altar mit p. in einer Tauffapelle s. Joh. Bapt., an ber Nerkfeite des Prechtjertinns. Die Wessen des Viedermaders nut v. Stredersichen Benef. auf den nuten auf den neuen Altar U. L. Frau, die des Siedermaders nut v. Schau, die des V. Scheichicken Benef. auf den neuen Altar u. Schau, die des V. Scheichicken Benef. auf den neuen Altar u. Schau.

## Dekanat Geisenfeld.

143 Alinan. 1863 wurde in Ainan ein Pfarrhans erb., und ist nun hier ber Pfarrsit.
2anterbach. Niederlanterbach. Seit 1860 wird hier, nach zeinesigem.
Uebereinfemmen mit der Geneinde, von dem Sorstersche Weben Webelichten in Welmagach (Be. au allen jenen Sonn und Feiert. gehalten, an welchen der Coop. den Ge. in Dermettendach zu halten bat. In teyterer Fisialt. ift auch Gde. am Reigi.
Windchminister. Ad J. 30 Koles einer 1864, vorgeneumenen Reigi.

Mündemiinster. Ad I. In Rolge einer 18 62/63 vergenemmenen Restauration bat bie Kirche nur mehr 1 a. f., 2 p. Die gestift. Freitage-Messe ist vom (abgebroch.) Krenz-Altar auf ben St. Sebastians-Altar verlegt.

Durempfenbach. Ad II. Unter ben gest. 3.-Meffen find 80, welche auf bem Testamente bes Pir. Roth beruben, bem gemäß jährlich so viele Messen gelesen werden muffen, als die Zinsen von 1000 fl. Stipendienbeträge bieten.

Rottened. Ad II. 1863 wurde ein neues Megner- und Schulf, aus Kirchennur Schulmitteln geb.; wefthalb Kirche und Schulgem. in Eigenth. und Baul. fich theilen. — Tas Pfarrberf brannte 1861 ab; bas Pfarrh, ist 3. 3. nech nicht erbaut.

## Dekanat Geislhöring.

Alfcholtschausen. Ad I. Es besteht ein oberhirtlich bestätigter St. Gebaftians-Liebesbunt; Saupts. am Stg. nach 20. Jan.

Upflofen. Ben Beile 2 an hat bie Befchreibung fo gn lanten: @D .: a) 3n Recht: Btc., Am., je am zweiten jener Senntage, welche fich nach ben bei ter Bft. Afcheltebaufen (I. e., C. 155) gemachten Angaben auf tie 4 Filialt. ber Pfarrei vertheilen!. In ben übr. Conn- und Feiert. Frubmeffe mit Bortrag. b) Ans gutem Billen und jum Theile gegen entsprech. Reichniß; an ben Festt. Amt und Pret.; 3 Memter am Beibuf.; am Frohnlif, und Cig. barauf Amt und Broceff., nebft Abentant, in ter Octab. Die vier Bitt- ober Kreuggange. Beeb. an Ptc., Amf. und Frehnluf.; an ben übrigen Gonn- und Feiertagen Nachmitt. Rofenfrang (in ber Saftenzeit Rrengmeganbacht); befigleichen an ben Borabenben und in ber feg. Geelenoctav. - Beft .: 5 3abrt. (vom Enratus gehalten). -Banl.: Die Rirche; fie bat auch bei Cm. Die Baul.; bei bem fog. Geelenband: tie Ortegemeinte. -- Geit 1845 beftebt bier eine Euratpriefter-Stelle, fur welche hanptfachlich bie Rirchenftiftung (jahrlich 200 fl.) und bie Ortegemeinbe (tabrlich 100 fl.) ben Unterhalt gemahren. Obliegenh .: a) bie oben bezeichn. (Br.; b) Chriftenlebre in ber Rirche fur bie Feiertags Schulingent; e) bie gange Geelforge. Trammgen und Leichenbegangniffe Ermachfener werben aber bem Pfr. gehalten. Gint. etwa 5(N) fl.; bie Dienstwohn, ift Gigenth, ber Ortegem. und bon tiefer bantich ju unterhalten. - Gigener Definer, ohne Dienftwohnung, von Pfr. und Rirdenverwaltung bestellt. Der Chorbienft ift 3. 3. bein Lebrer im naben Infefen (Pf. Pfatofen, C. 373) übertragen, wohin bie Kinter von Upffofen gur Schule geben.

') In tiefem je gweiten Countage murbe namlich fruber (vor ber Errichtung ber Euratvriefter Stelle) von Aicholisbanjen aus ber pfartl. Gt, in Upflejen gehalten.

Weielhöring. Ad II. 3m 3. 1863 wurde ein neues Megner- und Anaben-Schlb, bergestellt, webei die Kirchenstiftung Va, die Schalgem. Va der Assten trug, nachdem 300 fl. am Rentenüberichüssen vernögl. Rirchenstift, beigezogen waren. Nach ebigem Berhältuisse baben nun Kirchenstiftung und Schalgem, die Baut.

152

155 156

156

157 Grafentraubad. Obergraßifing. Der Frühmeffer ju Allfofen (G. 373) bat in bief. Bft. je am 3. Stg. Frub. Bb. gu halten, und an abgefch. Feiert. Deffe gu lefen. 159 Sofborf. Ad II. Die Bfarrpfrunde ift feit Aufhebung bee Schottentloftere (S. 500) liberae collationis. 160 Soffirden. Die E. Durnaich wurde 1863 nach Steinbach (1/e e., S. 173) gepf. Ad I. Die Pft. nebft Geelentap, murben 1863 abgebrochen (mit Auen. bes Thurmes) und neugeb. Die neue Rirche erhalt 3 Altare und eine Seitentap. Ad II. Die Baul. bei ben Pfrunbegebauben bat ber Pfarrer. 161 Die Berg-Befu-Bruberichaft bat eigene Berwaltung. Banerbach. 171

Ottering. Moosthening. Beneficium. In einem Rachtrage vom 26. Gept. 1862 gur Fundatione-Urfunde murben fpatere Schanfungen und Berpflichtungen verbrieft, fomie Beitrags- und Dienftleiftungen jur Defonomie ber Bfrunte erläutert und geregelt. Die Rirchenftiftung erhielt 2000 fl. für Paramente 2c.

Steinbad. 1863 murbe bie G. Durnaich aus Soffirchen (G. 160) bieber gepfarrt. - 2 S. von Guftofen geboren gur Pf. Dofvorf (G. 159).

Britebuch. Weng. Chor-, Definer- und Schuldieuft vereint. 175

173

186

200

204

206

208 · 211

## Dekanat hirschau.

178 Eneborf. Ad I. Das Rwf. ber Pft. ift am II. Stg. im Dct. Dirichmalt. Dier find noch 3 Donhaufer'iche Jahr-Deffen geftiftet; bas Reichniß hiefur obliegt bem Staatearar, wird aber von tiefem bie jest verweigert.

179 Webenbach. Ad II. Das Gint. bat fich um 3 fl. 57 fr. gemehrt. 182 Siridan. Ad I. Der neue Sechaltar ber Bft, murbe am 7. Juli 1863 confecrirt. - Ad II. In ber Faffion ift auch eine Coop. II. Cl. borgefeben.

183 Bobentemnath. Ad II. Pfrunte-Laft 482 fl. 58 fr.

fällen: Die Pff.; bei fleinen: ber Pfr.

184 Remnath. Ad II. Das Bfarrpfr. Bermogen von R. und bas von Reunaign find noch gesonbert; ersteres bat Reinertrag 1323 fl. 34 fr., fest. 827 fl. 9 fr. Bittereberg. Ad I. Die Bft. und ber Bochaltar wurden 1862 confe-185 crirt; bae Rmf. auf ben 24. Auguft, wenn biefer ein Sonntag ift, fonft auf ben Stg. vorber festgesett. - 3m Cm. ift ein fog. Geelenhaus.

Dirnsricht und Wolfring. Chors, Megners und Schuldieust vereint. Boppenricht. Ad 11. Die Baul, bei bem Pfarrhause muß vom Staats. ärar getragen werben; bagegen ift bem Pfr. ein Bohnungeauschlag von 43 fl.

in bie Faffion ale Debr-Gint. einzurechnen. 189 Theuern. Ad II. Pfrunde Laft 71 fl. 38 fr. Baul. bei größeren Bau-

# Dekanat Kelheim.

192 Abbach. Ad II. Das Saus ter Anftalt für vermahrlof'te Rinter ift 3. 3. noch Gigenthum ber Begrunterin biefer Auftalt; G. 523.

Relheim. Ad 11. 3m Oct. 1862 wurde bie Darchenschule ten Schulichwestern übergeben. Es bestehen nun an ter Anabenschule noch 2 Schultienfte.

Purtwang. Socherzing ac. fam 1857 (nicht 47) gur Pf. Robr; G. 361. Saal. Ad I. In ber Bft. find 14 Quat. Deffen geftiftet.

Ralvarien Berg. Kap. (auf bem feg. Golbberge). Sie befitt burch Stiftung (vom 3. 1770 und 1851) einen eig. Fond zur daulichen Unterhaltung. Beltenburg. Ad II. Unter ben Pfründelasten befindet fich bie Ausgabe auf ben Exp. in Ctaubing, gleichwie bie Ginnahme für benfelben (300 fl. bom Merar) in bas Pfarr-Gint. gerechnet ift. - hinfichtlich ber Dienftwohnung bes Definere und Lebrere ift zu berichtigen, bag biefe 3. 3. im Rloftergebaute fich befindet. Das gange ehemal. Rloftergebaube ift wieder im Befite bes jetigen Rloftere; an jenem Theile jedoch, ber i. 3. 1812 gur Pfarrwohnung bestimmt murte, bat bas Merar bie Baulaft; G. 498.

404	148, Lander, Len. Leadyrnberg, Den. Malmburg, Den. Madoburg, Len. Memburg, Den. Pioring.
Geite	Dekanat Caaber.
214	Berathaufen. Ad II. Außer bem angezeigten Gelebetrage erhalt ber Pfr. bom Nerar auch ein Getreibreichniß nach bem Normal-Preife, veran-
215	schlagt zu beiläufig 447 fl. Der Baul. an bem ehem. Klosterzehentstabel, welcher
220	1863 mit Zuschiß vom Araa angetaust wurde, hat der Pfr. Pander. Ad II. Das Pfründe Einst. beträgt 1936 fl. — Hinsichtlich eines vor Alters zu Pfraundors (Pf. Hohenseles) bestandenen Benef., das mit der Pfarrpfründe vereint ist, s. S. 383. VI, VIII.
221 223	Lippurg. Saib. Der Gb. hierselbst wird nicht auf Grund eines sog. Rmf. (obwohl bas Boll so sagt), senbern als Ptc. eines ber bem jetigen bier bestandenen Richleins begangen, bas bem heil. Bartholomäus geweiht war. Sec. Ad II. Baul. an ben Pfründegebänden: Pr. und Pf.
	Dekanat Lendstenberg.
224	Röblig, Wernberg. Das PrafRecht auf bas Benef. baben bie Rach- lommen ber Gilfterin aus erfter Che mit Braun, bennnach bie Braun-Popp'ichen Descenbenten, ba eine Tochter aus jener Che mit einem Popp berbeiratbet war.
228	Rentirchen ericeint 1433 ale Pfarrei; bas alte BrafRegifter verzeichnet Balbturden, mit ber Bft. ad s. Barthol. Das Uebrige f. S. 229.
233	<b>Balbihurn.</b> Bernvied (Ober-) war nach Matrifet von 1433 Pfarffig, wie auch bort noch Angeichen bavon sich sinden. Nach Zerstörung der Pft. in B. scheint der Pfarrfig von Lennerstieth nach Walethurn verlegt worten zu sein.
	Dekanat Mainburg.
239 241	Gundertehausen. 2 f. von Leibereborf geb. zu Rainertehausen, S. 361. Lindirchen. Cbrantshausen. Jum Benef. lam 1862 eine Zustiftung von 1500 ft. mit ber Anflage einer Wechen: Wesse. 29. Mai 1863 ab. Mainburg. Ad III. Die Warttirche brannte am 29. Mai 1863 ab.
	Dekanat Naabburg.
247	Elarn. Ad II. Tas Benef, wird 3, 3, bom Pfr. berfeben, ber aus ben Erträgnissen 350 fl. jährt, erhält und die Obliegenh, burch einen Coop. II. Cl. erfüllt. Die Baul, bei bem Benesicial Sause hat die Benef. Pfründe selbst.
252	Niedermurach. Pertolshofen. Zur Errofitur tam 1862 eine Zustiftung von 120 fl. mit ber Obliegenheit, 2 Jahr Meffen zu lesen; und 1863 eine Zustiftung von 150 fl., wobei 1 Jahrtag andberungen ist.
	Dekanat Neunburg.
265 270	Rennburg v. B. Kachorf. Taufen und Trauungen find nicht in ber Filt. Baldmunchen. Ad II. Beim Leißischen Schul-Beneficium ift bas Gint. um 28 ft. 15 fr. gemehrt.
	Dekanat Pföring.
272	Altmiblmunfter. Ad II. Pfrunte-Ginf. 949 fl. 54 fr.
273	Arnerorf. Dieje Rebenfirche tragt felbft ihre Baul. Briesftetten. Die Biedererrichtung einer A. Geelen-Bruderich. ift beantragt.
279	Jachenhausen. Ad III. hinsichtlich ber GD. ist Folgenbes beizuseinen: Rebent. Oberhofen: hert. am RwWitz. Amt; am Ottilia-Zag Amt ober Wesse. — Fill. Choulobe: am Stz. nach St. Sebasi. Ann nm Pred.; am 20. Jan. Amt (beibe GB. gg. Reichnis). Wesse ober Amt an St. Florian. — Rebent.
	Albertshofen: am Sig, nach Laurentins Amt und Predigt (gegen Reichnig). Oberhofen. Die Rirche wurde 1863 verlangert, ber Thurm neugeb.

Seite 281 285 286 290 Ad II. Das Einf. hat sich um 13 st. 51 tr. gemehrt.

Denning. Ad II. Sint. 1251 ft. 28 fr. Last 101 ft. 52 fr.

Bondorf. Ad I. Die Pft. wurde 1863 um 27 Fuß verlängert.

Sollern. Allmankfrin. Im Jahre 1863 wurde ein neues Cm. (in ber Nähe bes älteren, wo das Seelenhaus bleibt) hergestellt.

Tettenwang. Ad II. Das Einf. bat sich um 7 st. 2 fr. gemehrt.

302

306

309

315

319

322 323

324

325

330

331

338

345

348

Dekanat Pilfting.

Reißing. Hankofen. Das Beneficium ift burch Bergicht ber Universität München seit 1863 lib. collat.; bagegen hat bie Pfründe selbst bie Baul. bei ber Dienstwohnung zu tragen; wozu ein Bausond gegründet wird. Durch steige Bereinigung ber Cooperatur I. Cl. (vgl. sub II) wurde basselbe im gleichen Jahre als sornliches Curat. Beneficium für ben Fillalbeg, hantosen constituirt. Balterdoorf. Ad II. Den Megneth. verseben seit 1863 zwei Eremiten.

Dekanat Pondorf.

Bogenberg. Bogen. Der vormalige Brauer Joseph Schaller und die Sandelsmannsfrau Maria Bacher, nebst mehreren anderen Wohlthätern stisteten 1863 ein Beneficium, lid. collat. Obliegenb.: a) wochentl. 4 Meffen pro fundatoribus; b) an Sonn- und Feiertagen Messe wie Vortrag; c) Aushilse im Beichtstuble, auch in der Pfl.; in deringenden Fällen Berjeben der Kranten; d) 3. 3. die Ichbaltung der in die Marktsiche tressenden pfartlichen Sauptgottesd. und der gestisteten Gt. — Eint. 500 fl. (darunter 34 fl. 48 fr. sir Abhaltung der sub d genannten Gd.). — Eigene Dienstwohnung, von der Warttsgemeinde erbaut; Baul. die Marktsgemeinde.

Die Stiftung ift 3. 3. noch nicht förmlich confirmirt. Die Mitterfelk . Ad II. Seit Juni 1863 unterhält hier die Gemeinde einen Krubmeffer und leiftet bazu jährlich 180 fl.

Pondorf. Saulburg. Geit Abvent 1862 ift an Conn- und Feiertagen bie Deffe bee Sacellans nuit Bortrag um 9 Ubr.

Rattenberg. Ad II. Die auf ber Cop. Stiftung rubenbe Wochen-Weffe ift in ber Pft., in jeder Onatemper. Boche aber in ber Kreuz-Rapelle zu lefen. Steinach. Ad III. Die Schloftapelle wurde 1695 erb., 1706 conf.,

und ift bas Rmf. in choro am 22. Anguft, Betelsberg. Ad II. Nach Bertauf bes herrschaftsgutes ift nunmehr

bas Braf. - Recht in Frage. Birgengell. Der Definerbienft ruht nun auf einem Unwefen.

Dekanat Regensburg.

Bielenhofen. Ad II. Das Eint. ber Pfarrpfr. ist um 38 fl. 24 fr. gemehrt. Priffening. Brüft. Zur Anstellung eines eig., bier wohnenden Euralus für die Irrenanstalt hat der Laudrath der Oberpfalz und von Regensburg im 3mi 1863 jährlich 250 fl. nehst freier Berpflegung und Wohnung bewilligt.

Dekanat Roding.

Strahlseld. Der Pflicht, die fr. Schlestap, ju erhalten, wird widersprochen. Bon der Plettenbergischen Sitifiz, sollen nur c. 10,000 fl. ans Aloster getommen sein. Stamseried. Ad II. Die Plarrefründe ist dem Stift zur Alten Angelle seit 1184 incerporier. — Das Märchen-Schulhaus (jugleich Anftaltschaus der Schulscheren) ist Ligentld. der Schulzemeinde, und dat diese allein die Baul. Bald. Sissenbach. Die Plartryff. hier war dem Stift Reichenbach schon der Alters incorporiert, und blieb es die 1556 (Einführung der sog. Reformation); als 1089 das Aloster wieder ausselber auflebte, trat auch die Incorporation von S. wieder ein. Bell. Martingenkürden. Alle Sacramente werden bier gespendet.

District by Google

Crite	Dekanat Rottenburg.
357	Sofendorf. Oberroning. Gint. ber Erp. 636 fl. 3 fr. Die jur Erpo- fitur gestift. 9 3ahrt., 6 Meffen ruben auf einer Zustiftung (von 2000 fl.),
	welche mehrere Bobithater i. 3. 1861 machten.
361	Rainertehaufen. Ad I. Der beil. Erbarb foll fich bier langere Zeit auf- gehalten baben und es beutet barauf ber St. Erharbe Brunnen, ber in einer
	fleinen Rapelle (1706 erb.) fich befindet.
364	Rottenburg. Giffeltshaufen. Die Gacr. gefp., mit Auen. ber Taufe.
365	Sandebad. Laaber. Die jog. Rw. ift nunmehr am Stg. nach Bartholom.
367	Bollenschwand. Ad II. Begen Zugang aus ben Zehentrenten von Mar- tinszell beträgt nun bas Gint. ber Pfrunde 834 fl. 21 fr. Laft 60 fl. 13 fr.
	Dekanat Schierling.
369	Langenerling. Ad II. 3m Juli 1863 murbe eine zweite Coopera-
505	tur I. Cl. durch Wohlthäter geftisste (3. Theil durch eine Schankung des Pfr 3. B. Streber). Besondere Obliegenh.: a) an Sonne und Feiertagen in der Pfl. Frühmesse mit Vortrag; d) woch. 1 Wesse (an Sonntagen) pro fundat. e) woch. einmal Wesse in der Kisalf. Hagesstatund Tiesbrunn.
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
	Dekanat Schwandorf.
380	Dietlborf. Rohrbach. Das S. ift aus ber Filialt. entfernt.
388 390	Bettenrent. 11 S. von Bernhardswald gehören zu Benzenbach, S. 443 Regenstauf. Ad I. Der neue Hochaltar ber Bft. wurde am 25. Juli 1863 conf
	Dekanat Stadtkennath.
403	Rirchenlaybach. Ad II. In Wirbeng war vor ber fog. Reformation
	ein Frühmeß. Beneficium.
408	Bullenreuth. 3m Dorfe Dafch ift feine Schule.
411	Stadtefchenbach. Ad II. Dem Benef. obliegt bie Aushilfe in ber Geel
412	forge auf Ansuchen und gegen Reichnis.
	Stadtfemnath. Ad II. Das Gint. ber Pfarrpfrunde hat fich um 9 fl 21 fr. gemehrt.
400	Dekanat Sulzbady.
422	Raltenbrunn. Erenhung. Alle Sacramente werben bier gefpenbet.
	Dekanat Thumftauf.
437	Donauftauf. Demling. Alle Sacramente werben bier gefpenbet.
438	3Mofen. Ad II. Das Gint. ber Pfarrpfr. hat fich um 6 fl. 12 fr. geminber
	Dekanat Tirschenreuth.
446	MIt-Meuftadt. Ad II. Das Gint. ber Pfarrpfr. ift um 5 fl. 3 fr. gemehr
450	Griesbach. Ad I. Die Bft. nebft Bochaltar wurde am 16. Juli 186
	confecrirt; Rw. am III. Stg. im October.
457	Tirfchenreuth. Ad III. Die St. Runegundie-Rirche nebft Alte
450	wurte am 13. Juli 1863 confecrirt; Rwf. am leuten Stg. im Juli.
459	Biefau. Ad II. Das Gint. ber Pfarrpfrunde ift um 8 fl. 16 fr. g mehrt; bas Gint. bes Beneficiums um 9 fl. 12 fr.
461	Bindischeichendad. Ad I. Die Pft. nebft Hochaltar wurde am 11. 31
101	1863 conf.; Aw. am Stg. nach Maria Geburt.

# Klöster und klösterliche Kustalten im Bisthum Regensburg.

# Orden oder Congregationen von Mannern.

# Benebictiner.

### 1. Metten, Abtei.

1. Das urfprüngliche Rlofter wurte ben Rarl bem Großen um 791-793 geftiftet, und burch ben fel. Utto, ber früher ale Ginfiedler in Uttobrunn lebte, begruntet; er wurde im 3. 801 bes Rloftere erfter Abt. 1236 braunte bas Rlofter ab, bis 1244 wurde es nen erbaut; Abt Roman II. erweiterte es 1714, wie er bie Stiftefirche g. Th. neubaute. Durch bie fog. Gacularifation ging bas Rlofter im 3. 1803 unter. 3m 3. 1830 murbe baffelbe ale Priorat wieber errichtet (bas frubere Conventgebaube hatte hiezu ber bamalige Befiger fr. v. Pronath unentgeltlich überlaffen), 1837 burch Schantungen von Privaten einigermaßen funbirt, 1840 von Gr. Di. bem Ronige Ludwig von Babern mit 50,000 fl. botirt und gur Abtei erhoben; 1841 ertheilte ber beil. Stuhl bem Abte bie Pontificalien. Detten ift mit ben Benedictinerliestern von Weltenburg, St. Bouisa zu Munchen (mit Andeche) und Schepern in eine, vom heil. Stuhl 1861 benätigte Congregation vereint, beren Prajes 3. 3. ber Abt von Metten ift. — Dem Aloster wurde bei seiner Wiedererrichtung bie Bfarrei Detten, welche nach ber Aufbebung bee Rloftere, inebefonbere aber burch bas Concordat eine Cacular Pfarrei geworben mar, in miberruflicher Weise zur Pastorirung, sowie ber Ertrag ber Pfarrpfründe zur Sustentation bes Conventes überlassen; Gleiches fant 1833-39 mit ben Pf. Svensteten, Michaelsbuch, Reuhaufen und Stephanspofching ftatt, bie bem alten Alofter incorporirt maren. Der beilige Stubl bat am 24. Dlarg 1862 bie Pafterirung tiefer Pfarreien burch exponirte Conventualen ale Proviforen 3. 3. geftattet. — 1837 murbe eine Lateins foule, 1847 bas Bymnafium errichtet, welche beibe Auftalten von ten Conventualen geleitet werben und ben vollen Charafter einer öffentlichen Lehranftalt genießen. Damit find zwei bom Rlofter errichtete Ctubien- Ceminare verbunden; und feit Dct. 1844 ift bem Rlofter auch bie Leitung bee bifch. Anabenfeminare andertraut. - Dem Rlofter fteht ein infulirter Abt, ein Brier, und ein Gubprior vor; ibm geboren 3. 3. 40 andere Conventual-Briefter, 5 Laienbrüber an. - Cammtliche

Klostergebäude find Eigenthum des Stiftes, das auch die Baul. hat. Val. in der Watuliel S. 6, 7, 79, 82, 83, 84, 296, 301, 483, 486, 491; sewie: "das Kloster Melten" u. 1. w. don P. Aupert Mitternüsch Edraching, 1856).

11. Da die chemalige Abteilitche in Folge ber sog. Säcularisation eine Säcular-Pfarrlirche geworden, so hat das jedige Benedictinersiist als soldes feine eig. Kirche; es ist ihm aber die Abhatung aller Convent. Gb. in der Pfl. bewilligt (S. 82). — In den Aleskergekäuden sind zwei Oratorien (S. 82, III.; vgl. S. 6, 486, 491); auch ist das Kloster Eigenthümer der Schlöskapelle Himmelberg (S. 84). — Die verstorts. Conventualen werden im Pfarr. Cm. bestattet.

### 2. Weltenburg. Briorat.

1. Die Anfänge bes alten Alofters fint in Dunfel gehüllt. Bu ben Zeiten bes bahreifchen herzogs Theobo foll bafelbit von ben beil. Aupert und feinen Gefährten ein Airchlein errichtet worben fein, bei welchem sich in ber Folge Benebictiner- mönche nieberließen. Taffilo wird als Stifter biefes Alofters angegeben. Einige taffen bas Alofter schon im 3.565 ober 580, Anbere 616 ober noch fpater gestiftet werben.

Bifchof Sartwich von Regensburg führte in bas von Benebictinern faft verlaffene Klofter im 3. 1123 Anguftiner-Chorberrn aus St. Florian ein. Da aber biefe Pflanzung nicht gebeihen wollte, so übergab Bischof Konrab im 3. 1128 bas von ibm reichlicher botirte Alofter wieber ben Benedictinern ale Abtei, nachdem er bie Kirche felbst eingeweiht hatte. 3n ben Zeiten bes 30 jabrigen Arieges gerieth bas Kloster in große Armuth. Abt Maurus wurde burch Beiträge bes Churfursten Max Emanuel in ben Stand gefest, ben Reuban bes Rloftere ju fuhren, bas i. 3. 1803 burch bie fog. Gacularifation ein Ente nahm. 3m 3. 1842 murbe bas Rlofter ale Brierat burd Konig Ludwig I. wieber bergeftellt, ber ihm bie Conventgebaube bes alten Rloftere größtentheile anwies, und es mit 90,000 fl. botirte. Huch murbe bem Alofter bie Pfarrei Beltenburg, welche ale Gacular-Pfarrei organifirt und burch bas Concordat ale folde erflart worben war (G. 211, II), in wiberruflicher Beife jur Baftorirung burch einen Conventualen ale Provifor übertaffen. Das Uebrige f. cben bei Metten. - Die Conventualen haben anger bem floft. Leben nur bie Geelforge jur Aufgabe. - Der Convent befteht 3. 3. aus einem Prior, 5 anderen Conventual-Prieftern, 3 Laienbrubern. - Bei bein norboftl. Theile bee Conventgebautes (Pfarrwohnung) bat bas Merar, bei allen übrigen Rloftergebauben (Gigenthum bes Conventes) bat bas Rlofter felbit bie Baulaft; f. G. 493.

11. Da bie ebem. Abteifirche jur Gacular-Bft, geworben, fo bat bas ichige Benebictinerftift ale foldes teine eig. Rirche; es ift ibm aber bie Abhaltung ber Conv. Bb. in ber Bft, bewilligt (S. 210). - Die verftorb. Conventualen werben in ber Gruft unter ber Rirche bestattet. - Die Wft. U. g. Fr. auf bem Frauenberge ift Gigenth, bee Rloftere. Dem chem, Stifte maren bie Pf. Staubing (S. 211) und Reiffing (G. 209) incorporirt'; es prafentirte auf die Pf. Affeding und Poitam.

#### Gefchichtliche Angaben über ehemal. Benedictiner - Alofter?

1. Biburg. Burbe 1125 von Konrad und Erbo von Biburg und beren Schwefter Bertha auf Anratben und mit Beihilfe bee Bifcofe Dito von Bamberg gestiftet, und bie Rirche im Jabre 1133 von ben Bifchofen Beinrich von Regeneburg und Otto bon Bamberg feierlich eingeweibt. 3m Jahre 1228 brannte bas Alofter nieber. Dem Giffe waren außer ber Pf. Biburg noch bie Pf. Umelsborf und Jachenhaufen incorporirt; es prafentirte auf bie Pf. Canbelisbaufen und auf bas fog, altburgert. Beneficium in Giegenburg. In fpaterer Beit tam bas Alofter in Berfall. Nachbem es lange be gestanden und beffen Guter von ben Landesberren zu frommen Bweden abministrirt worden, ward es i. 3. 1598 mit papfts. Bustimmung bem Jesuiten Collegium in Ingolftabt überwiefen, bas babin einen Guperior nebft einigen Batern febte, bis ber Orben ber 

Regensburg 123 die erste Kiede einweiste. Unter bem Abe Friede in II. (4 1521) brannte bas Richte ab. Als die Reformation in die obere Patt, einbrang, mußten die Benedictiner ihr Aloster vortassen, die fie Christisch Frederich Maria ische in die fleche vorteiler, die fiede vertagen, die jet Soutiant greeniante vertagen voor in confere und der Riche, melde der Meisbilche Gotfried Languert von Simmern 1717 einweigte. Dem Stiffe waren die Ph. Endberf und Vilsbeien mit Micken, S. 392, 396) inceroperitt. 1838 ertag des Alefte der fog. Sautaritation, Die ehemal. Abteiliefe ift nun Pfl. (S. 178); die Conventgebaude dienen theile für Pfartbof und Schnibaus, theile find fie feit 1852 burch Rauf Eigenthum bes Dieefan Priefterbaufes (C. 7).
3. Franengell. Raimar von Brennberg hatte 1321 2 frommen Ginfieblern im Stauferwalb

<sup>1)</sup> Die Incorporation ber Pfarrpfranben in bie ebemal. Regularftifte mar febr verfchiebener Art. Bollftanbig mar fie, wenn fammtliche Pfrunde Ginfunfte bem Stifte gufielen, und biefes bie Bfarrei burch feine eigenen Conventualen ober burch Gacularpriefter gegen ein beftimmtes Galar postoriere ließ; minder vollfländig, wenn sessgeste von, wie viel von ben Pfrilinde Einflussten ishtliche mit bifte zu entricken sein sollen, den felgesetzt von, wie viel von ben Pfrilinde Ginflussten ibernahm (3. B. bie größere Bauloft u. best.) und einen Säculare Priester als Vicarius perpotutus zu präsentiere hatte. Bisweilen war die Incorporation so locker und bas Reichnis an das Stift so niedrig, daß sie fich bon einem Prafentationeverhaltniß, bas jahrliche Reichniß (Incorporationegelt) abgerechnet, wenig unterschieb. — ?) Die meisten biefer Angaben find aus ber Matritel von 1838 entnommen; biefe flut fic auf folgende Quellen: Monumenta boica; Oefelii Scriptor, rerum boic.; Ried, Codex Diplomatic. Episcopatus Ratisbonen.; Bimmermann, durbaver. Ralenter; Baricius, bifter. Nachrichten; Gumpelghaimer, Regensburgs Geschichte zc.

am Schopfloch Belle und Oratorium erbaut. 1325 weibte Waltber, ber bamalige Beibbischo bou Regensburg, die Kirche zu Ebren U. L. Frau, baber ber Name Frauenzell. Die Erben vom Brennberg, die Eblen Auer, erwiesen fich stete wohltbätig gegen biese Stiftung. 1351 warb diese Anssichung zu einem Briorate erhoben, nachbem Benerietuner von Oberattaich bieber berufen worben und Abt Benedict II. († 1751) die Kirche neu ber. Dem Stiffe incorporirt waren außer Aranenzell und Bruchdast: Altention, 3ell und Martinnentirichen; es dröffenitre auf Arrach und Pettenreut. Nach ber i. 3. 1803 erselgten sog. Säcularisation wurde eine Plarrhfrühre in Fr. orzanifürt, die Abteiliche jur Pil. gemacht (S. 4371), der öftliche und säbliche Theil des Klösfrezgebandes sit Plarrwohnung und Schule verwendet. Das Uebrige ift in Händen von Privaten. Der gang ehemal. Conventgarten gebor aber jett zur Plarrhfrühre. 4. Andlersdorf, deinrich und sein Sohn Enft, Grafen von Kirchberg, verwandelten ibr Schlöß zu Rallersborf, das früher der Kaiferin Rathilte, Gemablin heinrich des Boglers gehört daben soll, 1109 in ein Kosten, der Benedictiere vom Michelberg in Kamberg bestehrt und bestehn erster Ibr Burthard aus dem abeligen Geschlichte von Kirchberg, der Wickelsbart 1194 bie von Rezensbarn weicht die neuerkauter Krite ein. All Misch Convenden von Wichtelbarten 1194 bie von Rezensbarn weicht die neuerkauter Krite ein. All Misch Convenden von Weiterbarten 1194 bie vor-

von Regendeung weiter bie neuerbaue ginde ein Med 1916for konneb von Regendeung 1194 bie ver-größerte Kirche einweißte, hatte des Kieste ein Med 1916for konneb von Regendeung 1194 bie ver-größerte Kirche einweißte, hatte des Kieste I Conventualen und mehrere derfelben aus abeligen desslichten. — Eine Propset datte das Seitst im Anstein (S. A33). Incorporiti war ibm die Bf. Beften. - Durch bie fog. Gacularifation ging bas Rlofter 1803 unter. Die Abteifirche murbe Rilialt. ber Bfarrei Beften (G. 176); im ehemal. Conventgebanbe befinbet fich bas tgl. Begirte-

amt und bas fgl. Rentamt.

5. Mundsmunfter. Deinrich IX. von Bapern und Diepold IV. Marigraf von Bobburg ftellten biefes einft von ben Ungarn gefforte Riofter wieber ber und libergaben es ben Benebictinern. Rach Anbern batte Bifchof Otto von Bamberg ermabntes vermuftetes Rlofter von bem Bergoge Beinrich und Ancern gatte Eligio ). Otto von Samerig erragines between aniet von ein vergege verleiche before Martyspelfen Diespole erfault und 1131 Benebeitnen eingestämmt. Bapf Janocen II. beflätigte 1141 biefes Richter. Im Soweechtige wurde das Gebäube in Afde gelegt. — Das von ben Benebeitnen ison von ich in der Andersven venercitinern ison viel ir. vertassen Aleien Verte vurde, nachtem es längere Zeit von den kandesstiften gu semmen Jwecken verwaltet werben, wie dos Alfeher Bidung, dem Feitinen-Collegium in Ingelffadt 1598 jur Kundation überwiesen, des die gettedteinkt. Berrichtungen in M. üss gleiner
Ausbehung durch Aleie er Gesellicheit beforgen sied. Dierauf lam dos Stiftvermögen umd die
demletten incorporite Varryfrühre Minchemünfter an die Walteler. Incorporitet war auch die
K. Attendesen. Nach der sie Gesellichtstation wurde die Friedre granifiet, die Stiftssfrede wurde
klit, des bewal. Etitisgebinde sie die Kartwohnung (S. 151),

6. Deraflaich, Burde von bem bayer, Derigge Utifo II. gestiftet. Etho, Bischof von Geschung, sendere als Act von Reichenan um bas Jahr 739 Benedictinermöndet zu bessen besten bei febung. Die Grafen von Begen waren Schubberen beise Kolfens, vermachten wiele Gutter babin, umb Graf Friedrich I. fellte das 901 von den Ungarn zerforte Kloster, nachem es diele Jahre wiste gelegen, 1102 wieder der und betirte es. Alt Vilus führte einen neuen Klosterdund in 1622 den Kunthstein um Kirch, die 1630 eingereicht wurde; aber iden im solgenden Jahre wurde das Kloster von dem Schrecht um Klost eigenet wurde das Kloster von dem Schrecht um Klost gelegt und die Kirch schrecht werder der — Ju Begenberg datte das Kloster in Prierat (S. 300); eine Propliei zu Gliebe wieder der — Ju Begenberg datte das Kloster in Prierat (S. 300); eine Propliei zu Gliebe wieder der — Ju Begenberg datte das Kloster in Prierat (S. 300); eine Propliei zu Gliebe von der wieder der — Ju Begenberg datte das Kloster in Prierat (S. 300); eine Propliei zu Gliebe und kloster wieder der — Ju Begenberg datte das Kloster in Prierat (S. 300); eine Propliei zu Gliebe das Kloster das Alleband der der Von Begenberg, auch Decrevintling, Saslbad mit der Trobliur in Clisifoetbegell (1346 als Präpestur gegründet), Ausgehrer der Von Leite Glieber (1346 als Präpestur gegründet), Konstellen (S. 165).

7. Triffening. Wurde ton Litte der im Prieratschip (S. 316).

7. Triffening. Wurde 1107 von Otto Bische von Bamberg gestiftet und der felge Erminold vom Kloster Friedou (Dieckel Specer) 1117 als erster Wie aufgestell und 1119 von Otto Wischer von den Schoten verwölftet. Die Arbet Koman I. († 1677), Die († 1729) und Roman II. thaten Biese für den Wöhlfand wir der Kloster von der Kloster von den Schliebe und der Kloster von d und Graf Friedrich I. ftellte bas 904 von ben Ungarn gerftorte Rlofter, nachbem es viele Jahre

biefes Klofters. — In Deman (S. 218) war eine Propfiei bes Klofters, von welcher aus mehrere inneorporirte Plarreien verfeben wurden. Incorporirt waren, außer Pulfening und heman: Aichlieden, Reuflichen (bei Alchleren), Deuerting mit Plittenbert, Dobenschandbach, Painten, Sinzing, Lengfeld (S. 209), Gebendach mit Utylula Poppenricht. — Das Stift zing 1808 durch bie fog. Säculariation unter. Darnach wurde zu Prisferinig in Verbindung mit Derdebetten eine Pharrei errichte; bie Siftistliech, wurde Pf.; das ebemal. Kloftergebalde fam in Privateftly ein Rebengebalde vourde zur Pharreivednung gemach (S. 30), 331).

3. Agensburg, St. Lumeram. Geschriebte kabie und Reichspitt. Das Klofter wurde der Derdebet eines Sodnes gestiftet; karl der Große, Ludwig der Deutsche, Ummeram verfiebten lutbat feines Sodnes gestiftet; karl der Große, Ludwig der Deutsche, Arnulf thaten viel, nm dasselbe mit Glitern, Archien und Freiheiten auszuhatten. Apollonius aus Alben war O37 der erfte Abt diefen kolfere, im volchem in der Roße fangere Zeit diebtwoch auch die Jiddse von Argensburg erstibiter und zugleich Aebte bestelben waren, die Bische von dauch die Jiddse von Argensburg erstibiter und zugleich Aebte bestelben waren, die Bische von der Gettige das Stift St. Emmeram von

bem Bisthume trenute, die Besithungen beider von einander ausschied und ben sel. Namwold als Abrauffellte. Unter dem Abet Abalbert (1177) brannte des Alfoster greimas nieder. Abt Crasmus I. († 1517) erbaute des Alben kreugang, Abt Ambrossus I. († 1518) den Glockenturm, Moddans I. († 1519) ben Glockenturm, Moddans IV. († 1719) stellte den großen Garten, einige Jellen und das Conventgedube ber. Die Gelebrten Fredenius Keretter († 1781) und Cksschiu Ertigleburg († 1819) waren die beiben legten. wereguten grownum geeftet († 1321) une Bereinn Steigtemet († 1323) waren die Perfen legten Archte beseig Reichsslifte, das unter der Regierung des Filten Primas Kart von Dalberg geine Anflöhung fand. Die bem Riofter jugebörige Plartei St. Appert murbe organiser (S. 183); unb ble Abetlinde sie jugewießen (S. 17). Das ebemal. Rioftergebäube ist num Ressen, der von Thern und Larie. Das Sitis batte Propleien in Dainbling (S. 158), Debengebraching (S. 364), Debengebraching (S. 364), Debengebraching (S. 367) und Rieberlauterbach (Seite 159); vor ber log. Reformation auch in Böhnischruch (S. 266), wege bie Harrei Moedebach börig war (S. 219). Durch Schaultung von des Deisogs Delio batte bas Riester auch bas Land in Chaum fin fich eine Propleie, is die Erennung gwischen dem Michael vor Abel und bes high. Studies flattarb rine preprez, eis ein et etennung greigen ein sinen ein ein ein auf in die Globe Jallen (Z. IV). Anoepporit waren ibm ferner: Dechbetten, Obengebraching, Aufsbunn, Matting; darting, Ising, Schrebeliegij; Aufbaufen, Dainsbach, Pfering, Tautebach; es presentier auf Abbach, Alfie und Bechaffend und herbachen bei Kantbauf, derechfelink auf herbarmbert,

balten, von bem frommen icotifcen Benedictiner-Monde Marian und feinen Canbeleuten bezogen; es bestand unter einem Prior bis 1552, wo Kriegsereigniffe Die Zerfiorung ber Kirche und bes Rlofters veranlaften und beffen Einflufte an bas Schottentlofter St. Jatob übergingen. - Diefes wurbe um 1109 von ben Grafen von Laaber und Riettenburg und von vermöglichen Burgern ber Stabt Regeneburg gu Ehren bes beil. 3afob und ber beil. Gertrub fur fcottifche Benebictiner erbant und mit Gutern botirt. Bifcof Bartwich weihte 1120 bie Rirche ein. Bapft Innoceng III. vereinigte 1215 bie 12 in Deutschland beflebenben Schottentlofter in eine Congregation und ernannte ben Abt von St. Jafob jum Brajes berfelben. Gegen bas Enbe bes 17. Jahrhunderts mar bas Rlofter bem Eribichen nabe. Der febr eifrige Abt Placibus Fleming brachte es zu neuem Leben und er-richtete 1713 erft zu Griesftetten, bann 1718 zu Regensburg ein Geminar fur junge Schotten, 1743 tamen Rlofter und Geminar burch Bortauferecht nach bem Teftamente bee Arbrn. Dietrich Beinrich v. Plettenberg in ben Befit von Strabifelb (S. 338), mit ber Obliegenheit ber Geefforge fur biefen Ort und feinen Begirt. Leiber faut aber bas Rtofter balb wieber auf eine außerft geringe nat bereit Det mit einen Gene berab. Abnig Librig I. fiellte es 1827 wieder ber und es wurden sofort alle Ber-jude gemacht, um Richter und Seminar neuerdings und bauerut ju beben. Als biefelben fich ofermab-rent fruchtlos erwiefen, nur mebr 2 Monde im Richter waren, bem tiffetrichen Jwede nicht mebr entsprochen werben tonnte, und bie schotlichen Bisches bei hoffmung, Klofter und Seminar ju Gebeiben ju bringen, aufgaben, wurde es nach einem Uebereinfommen zwischen bem beiligen Stuble und ber Krone Bavern burch papfliches Breve vom 2. Gept. 1862 aufgeboben. Die fath, Kirche in Schottland erhielt eine Entschäftigung für ben Entgang bes schottlichen Seminars; bas übrige Bernigen nebft allen Laften und Obliegenbeiten wurden bem bifch Alexical Seminar ju Areiplaten insbesondere für Alumnen des I. und II. theolog. Curses zugewiesen. Die wirfliche Uebergabe an das Diöcesan-Seminar bat 3 Jahre nach dem Abschliffe senes Uebereinkommens zu 

bas biefer neu berfiellte. Unter bem Abte Dichael Ratberger brang bie Reformation auch in bie Bauern biefes Alofters und 1556 wurde bestehnt Ragerige bang in Krotination and it be Gurffaff Mar I. die falbel, Religion und Ferdinand Maria die Ordenspriester von der Regel die beil. Benedict i. 3. 1669 dabin wieder gurtfaffieter. Oblio Marybeier, der erfte Aft nach der Reflauration, begann ben neuen Riofterbau, ben fein Nachfolger, Abt Bonaventura († 1735) vollenbete. Abt Blacibus († 1745) reftaurirte bas Innere ber Rirche. 1803 warb bas Riofter burch bie fog. Gacularilation aufgeboben. Die ebem. Stiftelfriche fit jest Filialt, ber Pf. Maleerbad (S. 317); bie ebem. Kloftezebante find größtembells im Privatbeftit, ein Ebeil fit Schulbaus. — Incorporiet waren bem Bitte Walt um Biefendad, es präfeinttet auf kalmain und abwech auf Reultichen Baltent

11. In Erben borf bestand nach ber Matrifel von 1666 vor Altere eine Bropftei bee Benebictinerftiftes Dichelfelb (im Erzbisth, Bamberg). 12. Ueber Paring und Brill fiebe G. 508.

## Rarmeliten.

### Regensburg. Unbefduhte Rarmeliten.

1. Das Kloster wurde 1641—53 erbaut, nachdem unbeschuhte Karmeliten, vom Kaiser Ferdinand II. eumsschlen, schon 1635 hiebergesommen waren und eine Zeit ang tu Johanniterhaus zu St. Leonhard sich aufgehalten hatten. Die Kaiser Berbinand II. und III., auch Leopold I. und Ehnfürst Mazimistan I. von Bapern waren große Wohlthäter des Klosters. 1810 wurde das Kloster durch die sog. Sacularifation ausgeboben, die Kirche zu einer Manthhalte, das Kloster durch die sog. Sacularifation ausgeboben, die Kirche zu einer Manthhalte, das Klostergebaue zum Gestangnisse gemacht, 1836 aber von König Ludwig I. wieder herzestellt. — Der Eculantheiter 3. J. aus Prior, Suchprior, 5 auch Conventual Priestern, 2 subriewen Professen, 7 Laienbrüdern. Das Kloster gehört zur dahr. Ordens Proving; der Pro-

vincial hat feinen Git in Burgburg. — Baul.: bas Klofter.

II. Rlofterfirche, 1672 erbaut, nach ber Bieberberftellung 1836 conf., B. ber beil. Bofeph, Rw. am 31. Anguft; 5 a. f., S. - GD.: a) aus ber 1838 abgebrochenen Anguftinerfirche übertragen (G. 20): an allen Conn = und Feiertagen Umt; an allen Samstagen und Borabenben von Feiertagen gef. Litanei; ebenfo bie letten 9 Tage vor Beibn. Für biefe Gt. bat bas Merar ein bestimmtes Reichnig (jabrt. 152 fl.) ju geben. b) Gammtl. Convent-Go.; barunter Choral-Amt an allen Gamet., fowie an ben abgeschafften Reiertagen und an ben fleineren Orbenefesten, wenn fie nicht auf einen Stg. fallen. Un allen Conne und Feiertagen und an ben Borabenben ber bochften Gefte gef. Besper; an allen Camst. und Borabenten vor Geften U. g. Frau Salve Regina. 3m Arbent taglich fog. Rorate-Amt; in ber Gaften alle Dittwoche Prebigt. Bert.: taglich 6 Deffen gu verschiedenen Ctunten; Nachmitt. Rofenfrang an allen Berft, und an ben Connt. und Feiert., an benen fein anderer Nachmitt. Br. ober teine Brofd. Ant. trifft. c) Amt und Bret. an ben 3 Sauptorbenef .: Scapulirf. am Stg. nach 16. Juli, mit gef. Litanei mabrent ber Octave; Geft ber beil. Therefia, mit gef. Litanei am Borgbent und mabrent ber Octave, nut mit Amt am Octavtage; Fest des heil. Joh. v. Kreuze, mit ges. Litanei am Borabend und am Feste. — Gest.: 7 Jahrt., 1282 Messen (barunter 4 Quat. M.); ges. Lit. mahrend ber Octave des Schutfeftes bes beil. Jofeph, und bee Fejtes ber beil. Therefia. - Bruberich .: 1. B. M. V. de Monte Carmelo. Titf, am Stg. nach 16, Juli mit Octavant. (f. oben bei c). Be am II. Sta. im Monat, am Octabtage bee Titf, und an ben gebotenen Beften U. 2. Fran Nachmittage Convent mit Pretigt. - 2. Ss. Cordis Jesu. Titf. am III. Stg. nach Pfingsten. Bom Freitag zuvor anfangend Octavanbacht mit ges. Litanci. Be am IV. Stg. bes Monats Nachmittags Convent mit Predigt. — 3. s. Josephi. Titf. am Stg. nach Maria Bermablung. Ant. Sanptfefte: St. Bofeph (19. Marg), und beffen Schutfest (III. Sig. nach Oftern). 9 Mittwoche vor bem 19. Dar; jebesmal Rachmitt. Convent mit Bredigt; ebenfo an jebem erften Sig. im Monat, - Banl.: bas Rlofter. - Die Orbensmitglieber werben in ber Gruft unter ber Rirche bearaben.

Die Bermehrung ber Mitare burch 2 neue ift im Berte. 3m Chor ift ein Mitar B. M. V.

## 2. Straubing. Befdubte Rarmeliten.

1. Das Kloster wurde 1367 von Papft Urban V. auf Bitten bes Herzogs Albertecht 1. errichtet, und von tiesem 1371 fundirt. Albert Seinhausst, des Eitste gu Augsburg kehenprosst, schenkte zum Klosterdau Grund und Boden, Herzog Albrecht Daus und Garten in der Bruckgasse. 1684 wurde das Kloster neugebaut. 1802 erlag dasselbe des eines Eschenktes eines Freier fig. Sinch gudwig I. stellte es 1842 wieder herzeische das es nur einen Theil (den zweiten Sted) des sehemaligen Conventgekausse inne, mährend der andere der Igl. Studienanstalt verblied. Die Baulast bei dem Gebäute hat das Arcar; die bem Kloster speciell zugewiesenem Raumlichteiten hat aber dieses zu unterhalten. Die Conventualen halten auch die Gottesbeinste und die Predigten sür unterhalten. Die Genventualen halten auch die Gottesbeinste und die Predigten für die Kelds

gionelehre am igl. Gymnafium (G. 483). Das Rlofter errichtete 1850 ein Studienfeminar (Therefianum), bas von Conventualen geleitet wirt. — Der Convent befteht 3. 3. aus einem Brior, 12 Orbensprieftern, 6 Laienbrubern. Das Rlofter fteht uns mittelbar unter bem Orbensgeneral in Rom. - 1 Orbenspriefter und 1 Laienbruber befinden fich in Soffau, welche Erpofitur (mit Ballfahrt) bem Rlofter feit 1855 in wiberruflicher Beife gur Baftoration übergeben worben ift (G. 30). - Anch halten die Orbenspriefter bie Go. in ber Softapelle zu Stranbing (G. 30).

11. Klofterfirche, 1700 — 02 jum Theil nebst bem Thurme neugebaut, coni.; Tit. ber beil. Geist; Rw. am Stg. nach Christi himmelfahrt; 7 a. s. und 1 a. p. in bem jum Chorgebete bienenben Oraterium B. M. V.; S. — GD.: a) für bie Stubienanftalt: an Conn - und Feiertagen Amt und Prebigt. Tagliche Schulmeffe. b) Ans gutem Willen: an allen Conn und Feiertagen Fruhmeffe mit Bortrag. Maignbacht gu Chren Il. 2. Fran. c) Die Convent-Bb., namentlich an ben Orbensessen, an ben neun Mittw. vor St. Joseph Amt, Nachmitt. Predigt und kitanet. — Gest.: a) 1 Jahrt. für Herzog Albert III. von Babern; 1 Jahrt. und 140 Messen für bessen Gemahlin Agnes Bernauer; b) 14 Jahrt, je 3 Monate, ie 4 Quat.-Dleffen; c) Kreugwegand. an jedem Donneret. in ber Faften. - 1 3abrt. wirt vom Convent gehalten wegen bes ihm aus ber ftabtifchen Bafferleitung überlaffenen Baffere. — Bruberich.: I. B. M. V. de Monte Carmelo. Tiff, am Sig, nach 16. 3uli. 12 Mouat Rachmitt. Convente mit Prebigt. — 2. Aller-Seelen. Dauptf. am Tage Allerfeelen. 9 Convente mit Amt, Abende Prebigt und Bruberich, Aubacht. 1 3abrt. mit 2 Beimeffen. Geft.: a) 9 Memter an ben 9 Con-venttagen; h) 15 Req. theils mahrend ber fog. Allerseelen Detav, theils am nachte geeigneten Tage nach jebem Conv.; c) am letten Tag ber genaunten Octav Broceffion nach Ct. Beter mit Umt und Breb. bortfelbft; d) 509 Bochen-, 12 Monat-, 50 Onat ... 19 3abr. Deffen. Gig. Bermalt. - 3. Gine Berbruberung ber Baderfnechte (mit eig. Bermalt.) ift ale Bruberichaft conftituirt. Sauptf. D. Opferung ober Cig. barauf. 1 3abrt., 8 Quat. Deffen. Geft.: 4 Meinter an ben Quat. Connt. - Gin Berein bee III. Orbene s. Franc. Ser. bat jabrlich 4 Nachmitt. Conv. mit Prebigt. Amt an ben Gesten s. Francisci Ser., s. Ludovici R. C., s. Clarae V., s. Elisabeth Vid. — Baul.: bas Aerar. — Die Conventualen haben ihre Gruft in ber Kirche. In ber Riofterfirche ift auch bas Gnabenbift B. M. V. "ad urticas."

#### Gefchichtliche Mugaben über ehemal. Rarmeliten - Rlofter.

1. 2Censberg. Beidubte Aarmeliten. Burbe 1389 von Jobannes, herrn von Abensberg gestiftet, von Papit Benifacins IX. 1390 errichtet. 1802 erlag es ber fog. Sacularijation. Die Richte ift jetet Aebentrede ber Stadt; bas ebenal. Rofergrebaibte ift 3. 2b. ben Schulfchwestern und ber Mickoenitodus ibregeben; 2. 2b. in Sanben von Privaten (S. 195).

2. Arensabt am Cultum Das Klofter ging burch bie fog. Reformation unter (Martiele von 1666).

3. Beergenhurg bie Et Danall Bahm malticheinisch um 1997 feinen Antiens.

Accessed in Seine Control of the Con

# Franciscaner.

### 1. Eggenfelden. Rlofter.

1. Das Rlofter murbe 1649 mit Bewilligung bes Rurfürften Dar 1. und bes Rarbinale Frang Bilbelm, Bijchofe von Regeneburg, errichtet; 1658 ber Grundftein jum jegigen Bebaute gelegt. 1803 unterlag es ber fog. Gacularifation. 1832 wurde es wieber bergeftellt, nachbem Rirche unt Gebaute burch mehrere Gemeinten ber Umgegend und burch Wohltbater wieber angefauft unt in Stant gefett morten; jenen Gemeinden fteht auch bas Eigenthumerecht gu. - Der Convent besteht g. 3. aus einem Onarbian, Bicar und 4 anberen Orbensprieftern, nebft 9 gaienbrubern.

11. Klofterfirche, 1654-57 erb., 1737 vergrößert, 1832 wieber bergestellt, 1833 conf.; B. Anten von Bab. C., Rw. am Stg. nach D. Geburt; 2 a. f., 3 p., S. - BD: a) bie gem. Convent Bb.; an ben Sauptorbenefesten Amt und Brebigt; b) herk.: an Sonn- und Feiert, Frühmesse und nach Beenbigung bes Pfatr. Gt. Lit.; an seben Dienstag Wesse zu feren bes heil. Antonius; an ben gebot. Fessen U. Larau, Ramen. Felin. Fei. Joseph, Stg. Quinquag. und Dienst. darauf (wegen 40ssim.). Geb.) Rachmitt. Predigt; ebenso an ben Hasten-Donuerst., und nach der Pred. Kreuzwegand.; an Samst. und Herkerten Abends Rosenstang amal "stadat Mater"; Octavsseirer Abends Rosenstang im Sieben-Schmerzen-Breitag Amal "Stadat Mater"; Octavsseire bes Frochnis. und ber unbest. Empfängnis mit Messe, könense mit ges. Lit.; und am Octavsage von Maria Empfängnis Procession in ber Kirche cum Ssmo. — Der Berein bes III. Orbens s. Franc. hat 12 Monat-Convente mit Amt und 2 Messen, dann Rachmitt. And. mit Predigt. — Baul.; das Aloster. — Das Alcster hat eine eigene Gruft unter der Kirche.

### 2. Meufirchen g. beil. Blut. Rlofter.

1. Das Aloster wurde 1658 errichtet und bas Gebäude begonnen, nachdem schon seit einigen Jahren verther Franciscaner Aushisse an ber Psarr- und Walls. Rirche geleistet hatten. Bei der son, Säcularisation wurde es ein Central-Alostet ber Franciscaner; im 3. 1827 aber wurde der Convent wieder herzestellt. Dersteht

hat 3. 3. einen Guardian, Bicar, 3 and. Orbenspriester, 9 Laienbrüber.
11. Rlofterfirche, 1658-61 erb., 1661 cons.; P. Katharina V. M., Aw. am

11. Alofterfriche, 1658—61 erb., 1661 con.; P. Katharina V. M., Rin. am VI. Sig. nach Ifterin; 3 a. f., S. Dies Kirche itse mit ber Pfarre und Balls. Kirche (S. 68) berbunden, daß ihr Hochastar (1721 cons.) an die Rückseite bes Oochastars der setzteren angebaut ist, se daß beite Kirchen eine Ooppellirche bisten. In die Klosseiterische ist der Waghalena-Kap. angeb. mit 1 a. f. (1721 cons.). — GD.: a) die Condent-Gde; an den größeren Ordenssesten in der Pfst. (mit Erlandsig der Preting. Sig.) wird der Gde. mit Amt und Predigt in der Pfst. (mit Erlandsig der Pfr.) gehalten; edenso am Octavtage des Frechnleiches. Auf und werten der Frechnleiches. Sie eine am Detavtage des Frechnleiches. Mit und Precessig, die Genne und bestellt, der Kristens ges. Lit.; ebenso tägl. in der Octav der undessesten einenfängniss; an den Fastensteil (auch "Gürtel-Brudersch", genannt). — Ein Verein des III. Ordens S. Franc. das das hier fan Tag des heis. Arvedigte. — Brudersch. jund heis. Franc. das das hier das des fersten der in der Kristens das das der Stellensteil (auch "Gürtel-Brudersch", genannt). — Ein Verein des III. Ordens S. Franc. das das des hier der Verdigte, der Stellensteil (auch "Gürtel-Brudersch", genannt). — Ein Verein des III. Ordens S. Franc. das das des hier der Verdigte, der Stellensteil mit Unt und Preceigt; I Jahrt. — Baul.: das Kloster; die Pfarzgemeinde Neutirchen hat sich der pfarzl. Cim.

## 3. Dingolfing. Bospitium.

1. 3m 3. 1853 wurde das Hospitinm errichtet, und besitt basselse ein zu biesen Zwecke neugebantes, unsern der Weissung-Christiskapelle (S. 98) gelegenes Trenshans. — Das Hospiz besteht d. Z. ans dem Smperior und 3 Ordenspriestern, nehst 6 Vaienbrübern. — Seit 1861 obliegt ihm nach zeitweit. Uebereinkommen anch die Seessers im Districts-Krantenhause (S. 98) gegen jährt. Remnmeration.

3m Jahre 1612 mar hier an bem St. Domalb Rirchlein burch Boblibater ein Klofter errichtet morben. Es ging 1802 burch bie fog. Gacularifation unter. Die Rirche (1679 neugeb.,

1682 conf.) murte abgebrochen; bae Rloftergebante fam in Pribatbante.

11. Klofterkirche, 1858-59 erb., Tit. M. Empfängniß; 3 a. p., S. — GD.: die Convent-Gb., am Titf. Preb. Ans gut. Willen: an Sounz und Feiert. Nachm., And., in ber Fasten: an Sount. Nachmitt. Pred. und Kreuzwegand., letztere auch an ben Freit. — Baul.: das Kloster; das Eigenthumsercht hat (wie bei dem Hospiz-Gebäude) die Stadtgemeinde. — Das Aloster hat ein eig. Cm.

# 4. Pfreimd. Sospitium.

1. Das Alostenzebande sammt Kirche wurde 1594 von Georg Ludwig, Laudgrafen von Leuchtenberg erb., 1601 wurden sie den Franciscanern übergeben. Die Mannssetvlichen Truppen legten 1621 das Aloster in Asche, 1630 durche es vom Laudgrassen May Adam wieder herzestellt. 1802 unterlag es der sog. Säcularisation.

Durch Ronig Ludwig I. trat es 1831 ale Boepig wieber in's Leben. - Es beftebt 3. 3. aus einem Superior, 3 Orb.- Prieftern, 6 Laienbrubern. Die PP. leiften nach Bertrag mit bem jeweil. Bfarrer Aushilfe in ber pfarrl. Seelforge (S. 229, 11).

II. Rlofterfirde, 1594 conf., 1831 nach ber Profanation reconcilirt; B. 30bann Baptift, Rm. am II. Stg. nach Oftern; 2 a. f. (1855 couf.), 3 p., S. -(D.: a) bie Convent-Gb.; b) nach oberhirtlich bestätigtem lebereinfommen von 1835 gilt ber feierl. Orbens. Gt. an folgenben Geften zugleich ale Pfarr-Gb .: Btc., Rm.; D. Empfängniß und Stg. barauf, Stg. nach Frebninf. (mit Precefion), Stg. nach D. Beimfuch., Bortinnc. Stg.; Frang Ger., Anten v. Pabna. Gin folder Gt. ift auch am Cieben-Schmergen-Freit. - Bert.: a) an Conn. und Feiert. Nachmitt. gef. Lit., in ber Faften aber Krengwegant.; b) an Camet. und Borab. von Conn- und Feiert. Rofenfrang; c) mabrent ber Octave ben Dt. Empfanguiß tagt. Frubamt, Abende gef. Lit.; jum Schlufe Prebigt; d) am Gebaftianef. Umt, mabrent ber Dctav tagl. Frubmeffe, Abends Rofenfrang. — Auf bem Aloster lastet 1 Jahrt., 1 Jahr: Deffe. — Bruberfch. Immac. Concept. B. M. V. Titf. am Stg. nach M. Heinstung. 1 3ahrt., 2 Beimeffen. — Ein Berein bes III. Orbens s. Francisc. hat Convent am Ofter- und Pfingst-Mtg., St. Ludwig, St. Stephan, sowie an einem Stg. jedes Monate, mit Fruhamt und Rachmitt. Breb. - Banl.: Rlofter und Ctabtgemeinte. Die Orbensmitglieber baben ibr eigenes Cm. nachft ber Rirche.

#### 5. Mariahilfberg bei Amberg. Bospitium.

1. Naheres über Geschichte, Berhaltniffe und Obliegenheiten bes hospitiums f. C. 25 sub IV. — Geit 1862 ift bas hospitiums-hans vergrößert und mit ber Rirche in Berbindung gebracht; biefer Neuban ift gleichfalle Gigenth. ber Wallft. -3m Sanfe (Alofter) eine Sanetapelle B. M. V. Auxiliat. mit 1 a. p. - Das Dospig befteht aus einem Enperior, 3 Orbensprieftern, 5 Laienbriibern.

II. Die Orbene. und Convent. Br. werben in ber Wallft. gehalten. - Die

Orbensmitglieber haben ein eigenes Cm. an ber nortfeite bes hospitimus. Bemerkung. Diefe 5 Riofter und hospize gehören ben Franciscaner-Resformaten ber baprifchen Proving. Der Provincial hat seinen Gig in Munchen.

Der III. Orben bee beil. Franciecue bat im Biethume viele Mitglieber, welche an mehreren Orten Bereine bilben.

Geschichtliche Angaben über effem. Aloster der verschiedenen Bweige des Ordens bes heil. Frang von Mifi.

1. Reformaten. 1. Imberg. Der beit. Ichannes Capiftranus mar felbft nach Amberg gefommen und batte Einfeitung jum Bane eines Aleftere getreffen, ber im Jahre 1452 verziglich burch bie Beitrage bes Johann Bacmann, eines frommen vermöglichen Burgers von Amberg, gefibri wurde. Als ber Pfalggraf Friedrich II. sammt seinem Lande fich ber neum Lebre gugenwendt batte, wurden die Kranciscaner i. 3. 1556 aus ber Slad verwiefen. Sburflirft Maximilian I. flotte ste i. 3. 1626 wiedere in ibr ehemaliges Riester gurich, in bem se ibs 1802, dem Isto. ibrer fog. Gacularifation blieben. Die Rirche ift jest jum Theater profanirt (G. 26), bas ebem.

ibrer fog. Säularifation biteben. Die Attroe in jest gum Lynne pelifang hneber, Erzbechant im Brivatbefite.
2. Cham. Das Alofter wurde auf Betrieb bes Dr. Johann Wolfgang hneber, Erzbechant in Cham und Damberrn von Begeneburg, derie bes Stadiungistiates, außerbalb ber Siat, wo in führere Zeit schon ein solches Alofter bestanden deben fol, i. 3. 1631 erbaut, nach 4 Jobren aber in bie Stad berrfest. Nach bem Brante ber Stad i. 3. 1657 wurde es neu bergestellt. 1802 erlag es ber fog. Säulafialien Die Krick (1642 conl.) wurde jum Annfact profault, iedoch fit ibr Wiebererwerb gum gelted. Gebraude im Antrage; in einem Theile bei fe fr. Perekberetums ist bereits die Angelie ber Gedulschweiten (S. 58). Ein Theil bes ehemal. Alosterzebandes bein den Schulkdweitern und ber Mätchenschielle,

3. Retheim. Um bas 3abr 1459 batten bie Obfervanten ihre Bohnung im Traunthal nachft der Jan 2. Religem. Um des Javer 1439 ballen die Velervanten ibre Webnung im Frauntbal nam ber Donau angleschägen, wo ichen seiher Tertiairer ich niedergalesse batten. Im Jaber 1471 bejogen fie ibr auf dem Richzelberge erdautes Klofter, die sie 1620 resormiet wentden. 1802 tbeilte diese Klofter das Loos der Ibrigen Mendicantentlicher. Die ehemal. Aloftertirche ift presantiet (S. 2001); das ehemal. Richtergefäufe im Privandesse. A. Riemsburg v. B. Das Klofter (ansangs Dospis) wurde 1722 errichtet. 1802 wurde eft burch die 1833 in ein Klofter der Dehusselb, der chemal. Kirche ist eine Appelbete, das Echst wurde 1833 in ein Klofter der Schulssphere chemal. Kirche ist eine Appelbete, das Echst wurde 1833 in ein Klofter der Schulssphere (mit Kap.) verwandett (S. 261). Das ehem.

Rioftergebanbe ift im Privatbefig.

5. Stadlemfof. Im Jahre 1630 wurde auf Berwendung Bijcofs Albert von Regensburg ben Kranciscanern die Beforgung der Gottesbienfte in der Pfartliche St. Cassan von dem Golfgatgiftst jur alten Agspelle Gertragen. 1633 werden sie von den Derigae von Weimar aus der Stadt gewiesen, kamen aber im solg. Jahre wieder jurde. Dierauf erhölten sie 1638 die Et. Agth. Solitalpfartliche necht Pfartose in Stadtambog jur einsweitigen Benflumg, 1650 werder der Krunchstein jum Aloster getagt, 1652 das neugedaute Cenventgedund bezogen und 1653 die Kirche von Lische franz gillich Greine 3161. Greiner von Austenkerg eingeweidt. Das 3. 1802 brachte das Gube bes geschen. Die Kirche ist profanit und im Privatbessis (S. 16); das edemal. Alostergebäude beier größenteiteils als Gertiannis bient größtentbeile ale Gefangnig.

6. Stadtfemnath. Burbe bas Riofter fammt Rirde 1662 burd Bobitbater erbaut, 1802 burd bie Gacularif, aufgeboben. Rirde und ebem, Rloftergeb. find im Brivatbefit; erftere ift profanirt (G. 412).

Sacialart, aufgeboen. Arrofe und ebem, Mostergeb, find im Privatelits; erster ist prefaint (S. 412).

7. Straußing in der Alffadt. Burde 1637 als ein Dobsstium erkaut, 702 zu einwollfländigen Rioster erboken, und 1707 bas neue Kloftergebaute begogen. 1802 wurde biefes Rioster aufgeboken. Die Kirche ist jeht Nebent, der Pf. St. Beter und ben barmberzigen Brüdering untere Gob. bewälligt (S. 31); ebenfo die damit verbundene Voreto-Kapelle (urtprüngliche Klosterfriche). Im bewal. Alostergebaute sind die bemberz Brüder, S. 506.

S. Tobburg, Burde 1725 begründtet, 1802 deruch die Jog. Ecularization aufgeboken. Die Riche ist prefamit (S. 153); das ebemal. Riostergebaute im Privatbesst.

State all Cl. Mingateren, and the state of t Bredbyteriums an (bas Schiff ber Rirche ift mobl aus frifberer Beit). Die Minoriten verfaben bis gu ibrer Gacularisation bie Dompfarrei. Der fel. Berchtolb, burch feine Prebigten in gang Deutsch land berfibnit († 13. Dez. 1272) war Conventual Diefes Riofters geweien. Die Kirche war nach Auftölung bes Conventes (1803) Garnifonspfartt.; feit 1811 ift fie Mauthballe; in ihr liegen vier Weihbischöfe, vee Eineries (1803) Germinologiarti, jett foll in fie Natundbate; in the flegen bier Rethoplogie, wiele Abeliga und Blirger begraden; das dem Ablegebaute ift Knieren (i. C. 15 mit V). Di. Biederenverd ber febr großen, iconen und merkrüftigen Kirche zu gottedbienfil. Jwede flecht zu boffen.

111. Kapueiner 1. Burgengenfil. Burde 1706 burd Wohltbater errichtet, 1802 berde bie fog. Candaritation gerftort. Die Kirche ist zu einer Wagenschupfe profanier (C. 379); im ehemal. Klostergebaute ist bas Rentamt.

2. Deggendorf. Burde 1028 durch bie Blirgerschaft mit Beibilfe bes Stiftes Niederaltaich

begrinnet; 1702 burch bie fog. Gaultarifation aufgeboben. Ueber bas Schieffal ber Rirche fiebe S. 18, VII; bas ebemal. Rioftergebande ift im Privatbeffb.

3. Regnesburg. Burbe 1613 erbaut, won Radier Mathias ben erften Grunpftein legte

und auch ben Bochaltar ber Rirche berfiellen lief. 1733 murbe bas Rlofter erweitert; 1810 murbe es aufgehoben. - Rirde und Rioftergebaube find nun ben Clariffen fibermiefen, ba biefe 1809 burch

Brand ibr Rlofter verloren; f. G. 511.

4. Somandorf. a) Bu ber Stabt. Burbe 1690 burd verfchiebene Bobitbater erbaut unb bie Kirche bafelbst 1693 von bem Welbbifchofe Albert Ernst Grafen von Bartenberg eingeweibt. 1802 wurde bas Kloster aufgehoben. Die Kirche ist profanirt und sammt ben ebem. Klostergebäuben im Privatbefig. — b) Auf bem Areuzberg Gospitium). Der Stabtpfarrer von Schwanderf, 3afob Bilt, erbaute 1732 ben Kapuciuren biefes höppitium bei ber Balffabrisfinche auf bem Kreutberge, wo sie bie zu ibrer Sacialarisation i. 3, 1800 ben Gottebienst beforgten. Die Kriche in Ballit. (G. 395), in bem ebemal. Bospig wohnt ber Beneficiat.

5. Straubing. Burbe von bem Churfurften Daximitian I. 1614 anfänglich außerhalb ber Staat, und als es von ben Schweben in Afche gelegt worben, 1637 wieberbolt bafelbft erbaut, bann wegen Befestigung ber Stabt abgebrochen und 1650 in bie Stabt verfeht. 1802 nahm bas Rlofter

ber Ballafrielirde bis jur Ausebung ber Mendicantentlister bie gottesbienstiten Gerichtungen beforgten. Jets sind an der Wallf. Aedemptoristen (E. 116, 506). 8. Bilfesch. Das dobeit murde 1725 durch Bohithöter und die Augerschaft begründet. Im Jahre 1893 wurde es ausgeboben. Das Uebrige f. S. 191, V.

Nam Rollingad. Burte 1726 burch Wohlfdier erbaut, und die Kiefterfirche 1728 von 3ob. Abam Riedelt, Weisbijdol von Eichfatt eingeweibt. Bei der fog. Säcularijation der Rembiann-tentlister i. 3. 1802 theilte auch deies Klefter beren gemeinfames Coes. Klofter und Kirch wurben verfauft und abgebrochen.

10. Den Kappeinern war auch burch Berufung des Derzogs von Sufgbach (im J. 1658) Miebereinfigung ber faloch. Religion die Pafteration der Parreien Parkfieln, Boben-frauß und Weberein flortragen; wo sie dermach hoppitien in ben Pfarrwohungen batten. 1802 ging bie Baftoration wieber an ben Gacufartlerus fiber. Ebenfo verfaben fie feit 1710 bas Beneficium in Reuftabt a. b. 202. (G. 447).

## Rebemptoristen.

# 1. Mariahilfberg bei Bilebiburg. Collegium.

1. Die Redemptoristen wurden 1846 jum Dienste der Ballft. hieber berufen. lieber bas Berhältnis zu berfelben und über bas Bohngebäube f. bas Rabere S. 115 und 116. — Das Collegium besteht 3. Z. aus einem Rector, Minister, 8 Raienbrübern.

Priestern, 8 Laienbrübern.

11. In ber Wallft, werben auch die Go. ber Congregation gehalten (S. 115, I. c.; 116). — In bem Wallf. Priester- Saufe hat bas Collegium eine Saustapelle B. Marine V.; 1 a. p., S. Woch. I mal Wesse. — In bem bem Collegium gehörigen Theile des Gartens ist ein Cm. für die Mitglieder der Congregation.

3. 116, (3. 6 v. ob.) ift ju lefen: I Rog. und 3 Beimeffen. Eines ber bort 3, 5 vergeichneten Rog. in ber fog. Gerlen-Octav wird fur volle verft. Boblibaler bes Collegiums gebalten und werben batur und 2 Meffen celebrit; eben 6 4 Dant. Meffen und 1 Meffen an Sabreschinfe.

Friiber mar an ber Ballft, ein Dospig ber Rapuciner, G. 505.

### 2. Aliederachdorf. Collegium.

1. 3m 3. 1849 wurden Rebemptoristen zum Dienste ber Ballf. hieher gerufen; 1859 errichteten sie hier ein Collegium. Ueber das Berhältnis zur Wallf. und Kirche und über die Bochnung f. S. 318—19. — Das Collegium besteht z. Z. aus einem Rector, Minister, 7 anderen Priestern, 3 Laienbrüdern.

11. Die Gb. ber Congregation werden in der Ballst. gehalten (S. 318). —

11. Die Gb. ber Congregation werben in ber Wallft, gehalten (S. 318). — 3m Ballf. Priefter Dause hat bas Collegium eine Haustapelle B. M. V. Immac, mit 1 a. p., S. Noch. Imal Messe. — Das Cm. ist bei ber Pft. in Ponborf.

### 3. Judsmuff. Sospitium.

1. Die Redemptoristen wurden 1856 jum Dienste ber Ballf. hieher berufen nebewohnen bas Ballf. Priefter Daus. — hieriber, wie über bie Beziehung jur Ballf. s. S. 460. — Es besinden fich 3. 3. hier ein Superior, 2 andere Priester, 1 Leienbruder.

II. Die Gb. ber Congregation werben in ber Ballft, gehalten (G. 460). - 3m Ballf. Priefter Danfe hat bas hospig eine hanstapelle, B. M. V. Immac. gem.;

1 a. p. S. Woch. 1 mal Deffe.

Bemerkung. Die fammtl. Mitglieber ber Congreg. geh. ber babr. Congreg. Proving an; ber Provincial hat feinen Gib in Gars a. b. 3f. (Erzbisth. Munchen Frebf.).

# Barmherzige Brüder.

Stranbing. Rlofter.

1. Die dem Orden des heil. Johann von Gott angehörigen Brüder wurden 1843 aus Reuburg a. d. D. an die städtische Kransenanstat für Männer berufen, welche aus den Fonds der Kransenause und der Blatternhausstiftung unterhalten wird. Im 3. 1844 etwarden sie (3. Th. durch eine Collecte) die Realitäten des ehem. Franciscaner-Alosters (S. 505), 1848 wurde der Cont. zu einem Priorat erhoben, das 3. 3., außer dem Priorat erhoben, das 3. 3., außer dem Product erhoben, der Brodinische für Bahern das feinen Sitz zu Rendung a. d. D. — Der Ordenspriefter versieht die volle Seelsorge sowohl im Aloster als auch in der Kransenanstalt.

Auflie Greitlichen Ordens-Gb. ift die Schutengel-Kirche nebst ber Loreto-Rapelle übertalfin (S. 31, IV). — Im Aloster befindet sich die Kranten-Kapelle, 1849 erb., 1858 vergröß; Tit. Maria Empfängniß; I a. p., S., Ol. inf. Täglich Messe, an Sonne und Keiert. mit lurzem Bertrag an die Kranten. — Gest.; je 1 Wochen-(Kreitag), se 2 Duat., 12 Monat-Messen. — Eigeneth, und Baul.; das Kloster. — Die Ordenskrilber werden in der Gruft der Kirche berediat.

III. Zwei barmb. Bruter find in bie Ct. Josephe-Rettunge-Anftalt gu Bei-

ligen Brunn (Bf. Sobenthan, Det. Altheim, G. 42) berufen.

# Eremiten = Berbrüderung.

Die feit Langem im Bistbume gerftreut webnenben Gremiten murben in ben 3. 1730-32 zu einer Congregation geeint und erwirften 1766 auch entsprechente Brivilegien von Churfurft Dlar Jof. III. ven Babern. Die am Anfange bee 19. 3abrhunderte eintretenden Berhaltniffe gerftorten bas Eremiten Inftitut; boch erhielten fich einzelne Ginfiedler, bie im 3. 1843 ju einer Berbruberung geeint murben, bem ein vom Orbinarius beftimmter Briefter ale Brafes vorftebt. Die Eremiten mablen fich einen Altvater als Obern, 2 Affistenten und 1 Secretar. Sie leben nach ber Regel bes III. Orbens bes beil. Franciscus, bem fie anzugehören haben. Bur Zeit leben 20 Eremiten und 1 Rovige in 19 Rlaufen, Die theile ber Berbruberung, theile ben Rirchen ober Rapellen, an benen ber Eremit wohnt, geboren, theile Brivat Gigenthum find. 3hr fog Rapitelhaus bat bie Berbrüberung am Frauenbrumt bei Abbach (G. 193, IV. 2); ihr Titularfest feiert fie am Tage ber Enthanptung bes beil. Bobannes tes Täufere.

Johannes fes Louyers.

\*\*Raufen find: am Frauenkrünnl bei Abbach (wo 2 Cremiten), in Attbeim (S. 39, III), auf dem St. Anna-Berge bei Sulphach (S. 416, V), an der Balfft, Antenring dei Fertam (S. 51, III. 1), auf dem Begenderg (S. 399, III), in Degernbach (S. 237, III. 2), auf dem Oreifaltigelieberge bei hofdorf (S. 159, IV), auf dem Eutberg dei Pfreimb (S. 229 V), in Engelmanneberg (S. 119, 491) au der Pfl., in Haintling (S. 158, II), am heifigenbrunn dei Ganglelen (S. 126, III. 2), auf dem Kepflerg der übe (S. 227, III. 2), auf dem Kepflerg der über (S. 227, III. 2), auf dem Kepflerg der Tüberg (S. 91, III.), in Dergrafiffing bei Großer aber (S. 156, IV. 2), in Nottened (S. 152, III.) albing (Datting) bei Schneibing (S. 304, II. 2), in Tabilitägen bei Petlam (S. 51) an der Pfl., in Bilbiburg nächft Maria-hilf (S. 113), in Ballereborf (S. 306, 495) an der Pfl., we 2 Cremiten.

Selchichtliche Angaben über die ehemals im Bisthume beftandenen Manner - Rfofter und Convente von Reaufaren, welche Reinem der jett darin bestehenden Orden angehören.

1. Ciftercienfer. 1. Gottestell. Abtei. Das Rlofter murbe 1285 von bem Eblen Beinrich von Pholling ober Pfelling und feiner Gemahlin Mathilbe gestiftet, Die bem beil. Bernard gu Ebren eine Kirche erbanten und Monche von Alberobach (im Biothum Paffau) babin beriefen. Ans ben Steinen ber Burg in Ruhmannefelben marb bas Alofter erbaut. Bifchof Beinrich bon Regeneburg weibte 1286 bie Rirche, gab bem Rlofter ben Ramen Gottesjell und vermebrte bie Grifflinfte teeffeben. 1629 ward bas Alofter ein Raub ber Alammen; bie feg. Sacularifatien bracht 1803 bas Ende beffeben. Die Riche if fett Pft. (S. 4683); das ehrmal, Aloftergebanbe brannte 1803 a. Dem Griffe war nur bie Alofter-Guratie incorporit.

2. Fielenhofen (bei Regeneburg). War urfprunglich ein Frauentlester gleichen Ordens.

2. Pielenbofen (bei Regeneburg). Bar urfpelinglich ein Frauenflofter gleichen Drens. Schon 1280 lomm eine Philiffun, Amenis Irmgart, ver, und vem Talier Under je frei Perstätigungsurfunde bes Alefters von 1318, an die damalige Abtiffun gerichtet, verbanden. In Rolge ber fog. Keiermation ging das Frauenflofter ein und pfater nurven Ciff. Wöcho bieber berufen. Schon ver 1570 ward aus ber Abtei eine Propftei des Ciftercienfer-Aloftere Kaiferstätellicher filter Carmelitien von Minden und Veuburg bestimmt wurde. Später tamen bei Gebalte in die Jande ber Salfenareinen (f. S. 514); die ebemal. Riofteringe ist Prorticke (S. 330).

Dem Gifte waren, aufer Biefenbofen, Frauenberg und Bettenborf incorporit; es präfentirte auf Burglengenfeld, Pallach, Uhenbofen.

3. 26alberbad. Abtei. Burbe 1143 von Otto, Martgrafen von Riebenburg und feiner Mutter Richarbis gestiftet und mit Religiofen aus ber Ciftercienferabtei Maulbrunn in Würtemberg befeht. Bischof Die von Bamberg war ein verifiglicher Bolitfier beles Richtere. Der Abi Georg Thanbaufer († 1521) fiellte die von ben hufflen in Asch etgegte Klofterisch wieder ber. Unter bem Abte Johann IV. mußen is Belgiesen, de Allagraf feiterigt bie nem Edre toch in seinen Landen einführte, bas Kloster verlaffen; der Abi selbs begab sich 1556 nach Regenburg. in keinen Landen einfibrte, das Klofter vertassen; der Abi leth begab sich 1556 nach Regeneburg. Sburf, serch, Waria räume 1669 dem Cistrecinerteren das Aleiker wieder ein, desse Mediet eif beradzelommen waren. Der Superior Pickster stütter in 3. 1637 den Neukon des Aloskes. Unter den Arbien Malachias Lechner († 1721) und Stephan Robemaire († 1732) wurde die Arbien und die Kriche verschäuft und die Kriche verschönert. 1803 machte die Jos. Säcularisation dem Alsster ein Andere eine Konten und der eine Andere eine Andere eine Konten der ei

Eger ber jur Jagd gefommen war, und ichenfre ibm jur Genthung eines Richers 6 viel Balbes, als man an einem Tage umwantern fann. An der Wondreck ward bierauf 11:33 das Aichter erbaut, und Serwist reitet eleft jum beit. Berndort nach Cairoux um Mondey zur Beftonder, der Cebaut, und Serwist reitet eleft jum beit. Berndort nach Cairoux um Mondey zur Beftonder.

bes neuen Rlofters; aber vergebens. Enblich erhielt er 3 Donche aus ber Ablei Bolleroba. Bifchof Cuno von Regensburg confectirte 1179 bie Kirche. Abt Iobannes IV., im 3. 1328 erwählt, fübrte viele Bauten und umgab bas Klofter mit Mauern. 1430 verwufteten und plunderten bie Duffiten bas Rlofter, bas in ben bamaligen Rriegszeiten unter bem Abte Georg, ber 1493 ermablt werben, nebft ber Kirche in Afche gefegt murbe. Abt Andreas erbaute bie Riche, bie 1517 burch ten Beibbifchef von Regensburg feierlich eingeweibt murbe. Bom 3. 1538 an waren fatt ber ben Beitobildor von Ageneburg eierring eingemeibt wurce. Dom 3. 1300 an waren jist ver Arbeit Abminifratoren bes Eriftes, bis 1571 unter bem Palegrafen Kriebrich bie Religiolen ans bem Klofter vertrieben wurden, die erft im 3. 1669 Herbninad Maria wieder in ihr Lift junich-fibrte, das im 3. 1808 durch die sog. Sacularisation unterging. Die noch stehene bertiche Kriebr wurde im 3. 1696 erbaut; sie ist jehr Participe (S. 457). Das ebemal, Kloftergeben ist jehr jehr größtenbeils in Pirivatschip (Kabril); boch ist auch die Schule barin; bas Plartbaus ist in einem Arbengebaude des edemal, Kloftergebers. — Sammtilde Plartene bes jeh. Defanate Tulken-raut, mit Ansandem von Alt-Venschaft, Renalbenrentb und Redwis waren ein bem Eiste kielt and heift minder wassen von Britten incorparier. theile gang, theile minter vollftanbig incorporirt; vor ber fog. Reformation auch Beiben und fieß, Bunfiebet, Bernftein, Dochfabt, Relau. In Tirfcenreuth hatte es ein Priorat.

5. Auf bem Rabrenberg (Bf. Balbtburn, G. 234) beftanb nach ber Datritel von 1666 per Altere ein Ciftercienfer . Rlofter.

11. Rarthaufer. Prull (Abtei). Bifchof Gerhard I. von Regensburg grunbete mit feinem Bruter Rapoto, Grafen von Dobenwart, 997 bas Riofter Brull für Benebictiner. Rachbem beffen Boblftanb in golge ber Zeiten febr berabgefommen und burch ben von bem lebten Benebictiner-Abb bafelbit, Chriftoph Beffer, begounenen neuen Riofterbau noch mehr verichlimmert worben war, fo bag manche Religiofen auswanderten, führte Bergog Albert IV. von Babern mit Bewilligung bes Papftes 1484 ben Rartbauferorben ein, beffen erfter Prior bafelbft Michael Schreppler aus ber Rarthaufe in Rurnberg mar. Dichael Raftbauer mar ber febte ber Mebte biefes Rlofters, bas ver derreaufe in Futinerig from . Angest despreaufe four et fegte ver acet eiges aiopties, aus burch bie [es. Scallarigation ausgeboeine wurke. Dem Klofter worren ebeben, außer Beill, auch Aufer geill, auch Aufer geile geilt gestellt ges im ebemal. Atoftergebaube ift bie Rreis. 3rren . Anftalt.

111. Pramonftratenfer ober norbertiner. 1. Speinshart. Abtei. Burbe 1145 von Abelfoll Grafen bon Reiffenberg, von beffen Gemablin Richniga und feinen zwei Brubern Reinbolb und Gerhard geftiftet, und mit Religiofen aus bem Rlofter Bilthan in Eprol befest. Propft Beinrich (+ 1314) erbatte es neu und umgab es mit Mauern. Unter bem Bropfte Johann Georg von Bleiffenthal mart 1556 in Folge ber fog. Reformation bie geiftliche Gemeinde bafelbft aufgelofet und ber fatbolifch Gottesbienft unterlagt, bie Marimilian I. die fatbolifch Beligion wieder einführte und Chursurft Berbinand Maria 1669 bas Alofter ben Meligiofen beselben Orbens wieder übergab. Gottrieb Blum, ber erfte Abt nach ber neuen Derftellung bes Klofters, erbaute einen Theil ber Rloftergebaube nen, fowie bie noch ftebenbe berrliche Kirche. 3m 3abre 1803 einen Ebeil ber Rioftergebaube nen, jowie die noch ftebende perriche Rirche. Im Jahre 1808 fibrte bie jeg. Scallaritation bie Allebung bes Klofters berbei. Dem Alofter waren außer Speinsbart bie Plarreien Kafil mit Burtarbereuth, Grafenwöhr, Kirchenlasbach, Stabelschood, Stabelschood, Stabelschood, Stabelschood, Stabelschood, Stabelschood, etabelschood, etabelscho

mablin Bedwig verwandelten um bas 3. 1140 ibr Golof Binbberg in ein Rlofter, bas fie ben mabrin gerang vertvanterten um van 3. 11 vo Golieg Conneren in ein abeite Den Belling Bildof Joseph von Dimith weibte bie Rirche 1167 ju Ebren Maria ein. Die Rachemmen be Stifters sentlten bem Richer Guter sewoll in Babern als in Defterreich. Abt Albert von Perching reftaurirte 1437 bie Rloftert. Abt Auguftin Schmibbauer (1717 ermabit) ftellte einen Theif bes Rloftere neu ber, bas 1803 feine Auflolung fanb. Das Rlofter hatte eine Propftei in Soffau (G. 30, 817 IV); incorp, maren bem Stifte außer Binbberg auch bie Bi, hunderborf mit Reufrichen bei haggn, Beraftorf und Englmar. Die Kirche ift jeht Bit. (S. 91); ein Theil ber ebem Afostergebaube ift bie Produn, bas leberige ift im Privatbefib.

1V. Augustiner. Regulirte Chorherren. 1. Faring. Burbe 1141 von Gebbard. Dom-

beren von Regensburg und feinen Brubern Ronrad und Beinrich, Grafen von Raning, Rottenburg und Moosburg geftiftet und von Beinrich, Bifco von Regeneburg 1143 beftätigt. 3n ber 103. Reformationsgeit murbe es von ben Chorberten berlaffen, dann von bem beil. Stuble als aufgebeben erflart und ben baberiiden Bergogen eingeraumt, bie es nach einem Befige von 50 Jabren gegen Eufladbigung bem Benebeitiente-Alefter Anteche 1598 iberließen, bas bier eine Propfiei errichtete und ber gettesbieuftlichen Verrichtungen wegen gewöhnlich 2 Patres bieber fehte, bie 1803 bie fog. Gacufarifation eintrat. Best ift in Paring eine Pfarreuratie, G. 371; bie Riefterlirche ift Pft.; bas Riostergebaute murte abgebrochen.
2. Robt. Abei. Burbe 1133 von Abalbert, Erlen von Robr, einem Urentel bes Grafen

Babo von Abensberg geftiftet, in welches ber Sufter felbft eintrat. Bifchof Deinrich von Regens-burg weibte Rirche und Alofter ein, und ftellte einen gewiffen Bruno als erften Abt biefee Guiftes auff, 1632 merte es von ben Schweben niebergebrannt, und laum neu bergestellt, legten fie es i. 3. 1648 wiederholt in Afcht. Die fog. Satularisation mache bem Stiffte im 3. 1803 ein Ente. — Die Giftelletriche ift eite IR. (2. 361); im ebend. Kloftergebande ift Pfartwohnung und Schule; ein Theil ift im Privatseiß. — Incorporirt waren bem Stifte, außer Aber, auch bie

Bemahlin eines gewiffen Berchtolb und beren Tochter Luigarb gestiffen, ber Bifchofe Beinrich von Regensburg 1137 beftätigt und bem Stifte jur Berbefferung bie Bfarrei Schambaupten überwiefen. Chursurft Maximitian I. bewirtte bei bem Rapfte Baul V., bag bie Einfluste biefer von ben Chorberren bamals verlassen moglet der Universität in Ingossation in I. 1806 jugg-gewerbet wurden, Die Kirche ist seither PR. (S. 288). Incerporit war dem Sitste auß

Bfarrei Bonborf (Det. Bföring). 4. Stadtambof. Abiei @ 4. folledumfe, Metei St. Magu. Diese wurde gestistet 1138 von bem Domberrn von Regensburg, Gebard Grasen von Reitenburg und Raufing, ber auch ber erfte Props bes Stiftes war. 1634 wurden Kirche und Alefter von ben Schwecht zerftert. Albert Braun, im 3. 1686 jum Abte erwählt, erbaute bie noch stebende Kirche und Abt Johann Ziegler legte 1730 ben Grundftein jum noch ftebenben Bebaube bes Stiftes, bas 1803 aufgeboben murbe. - Die Stiftefirche ift jebt

Rebenlitche ber Dompfarrei (S. 15, 16); im eben. Giffigebaute befindet fich das igl. Begirtsamt, V. Augustiner, Eremiten. 1. Regensburg, Unter Bifchof Albert I. tamen einige Augustinermonde bieber, obne ein bestimmte Domicil gu baben. Als 1255 ein Priefter auf feinm Gange zu einem Kranlen gefallen war, und die beil. hoften verfchüttet batte, wurde an biefer Stelle ju Ebren bes Erfojere eine bolgerne Rapelle, biefe aber fammt ber großern Rirche baneben fpaler von Stein erbaut unt nebft einem Plate ju einem Rofter von ber Stadt 1276 bem Eremittenorben ber Augustliner geschentt, bie 3 Jahre nacher in bas erbaute Rober einzogen. 1373 wurde ber Thurm ber Kirche gang ans Quabern erbaut. Die Rirche schift fant auf sichestem Grunde und solon 1565 sinkreiter mon berrn Grindrus, 1731 warde eine große Reparatur bersehen vorgenommen, wobei ibre altbeutsche Borm verschwand. 1809 ward bas Rioster aufgeboben und BBB bie Arche abgebrochen. Un ibere und bes Alofters Seitle fiebt jeht bas Anfairische hand. Statt ber im ebemal. Alofter bestäblichen und gleichfalls abgebrochenen beil. Aren; Karelle (mit einem sehr verbeten Eurofty) venter bie E. Colsatorie-Akpelle erhatt (E. 15) und has Archiffe barin aufgestellt (S 488). Die Gb. und Stiftungen ber Bugiffunerfriche wurben in berfchieben Alle Buffungen ber Ruguffunerfriche wurben in berfchieben Alle für gene ibertragen (S. 14, 19, 20, 501). Die Magulf, verfaben einst bie Pf. Sainsacke (S. 328) und in ibe von 1.655 bis 1777 Lapperbord (S. 328). Dieie bit Pf. von Deer und Riebermüngen.

2. Sconthal. Burbe 1150 fur Eremiten bes beil. Bilbelm von Aquitanien erbaut unb foll von biefem felbst gegrundet worten fein. Rach Aufforberung bee Bifchofe Leo von Regensburg unterwarfen sich biefe 1263 bem bamaligen Augustiner-Provincial burch gang Deutschland, Gnibo. Bergog Otto und Stephan von Rieberbavern maren vorzugliche Boblthater biefes Rloftere, bem fie auch bas Patronatrecht auf die Pfarrei Roll 12:97 einräumten, Papft Bonifag IX. incorporitte 1303 bem Ricfter die Pfarrei Schöntbal. In den Jahren 1427 und 28 wurde bas Ricfter von den Delfften geführert und verkrannt. Der Prier Kontad Mirach erbaute es wieder und umgab es mit Mauern und Dhirmen. 1559 wurden bie Religiofen von ben Andargen ber neuen Lebre aus ihrem Richte ertrieben. Als Churfürft Maximilian I. bie Oberpfalz erworben, bewilligte er ben Muginfirern im Jahre 1630, daß einer berfelben als Superior und Bicat bis Poie bed bie befohlte betrab; und als 1669 Ferdinand Maxia befohlen, baß in ber Oberpfalz jedem religiöfen Schonthal verlad; und als 1669 gerbinand Plarta kelpblen, daß in der Eberpfalz jedem religiefen Deren sein flesser mit den Rechten und Einflusser gundsgegeben werde, nahmen die Angeliner von Schönthal ebenfalls an dieser Boblichat Teil. Im 3. 1635 ward der Rechtau des Conventes und 1710 die Erreiterung der Kirche angefangen. 1948 wurde diese Alesker aufgeboben. — Im Rög befand sich ein Prierat des Klosters Schönthal; incorporiet waren ihm, außer Schönthal und Beft Biberbach (nun un Angeschaft) und heinrichstieden. Die Riche ist ihr und geschaften und Klostergekände ist Partweidenung und Schule; der über Teile ist im Privatessis.

3. Gemannschaften (i. von Wie Georgies) Generale Denmenn Denmend von Bestelle.

3. Seemannshaufen (in ber Bi. Gangtofen). Deinrich Seemann, Dompropft von Regene-burg, brachte bas Leonsberg'iche Schlof Bell'ofen an fic, und verwandelte es im 3. 1255 in ein Richer, ba bann von feinem Giffer ben Ramen erbieit. Kaifer Lubwig IV. ertlätte im 3. 1343 ben Ort Seemannshaufen als eine geschloffen Hofmart. 1715 warde bas Afester bom Grunte ans nen gebant. Das Jabr 1802 brachte besten Aufebenung. Die Roftertiche in abgebrechen; an intention auch eine Rechelle fiebt, eine Kap. (S. 126); bas ebem. Riostergebaute ift theils gerftort, brief im Brivatbesit.

4. In Mieberviehbach befant fich bis jur fog. Gacularisation bee bortigen Augustinerinen-Rlofters (G. 511, 525) ein Superiorat ber Augustiner, welche bie Geelforge in ber jenem Rlofter

incorporirten Pfarrei Rieberviebbach verfaben (G. 109, 110).

VI. Dominicaner. Gie tamen 1216 nad Regensburg. Bifcof Siegfried raumte ihnen 1229 bie Gt. Blafinstirche ein, welche fie 1277 vergrößerten ober neuerbauten. Die Eblen von Eruchleft auf Edmilbl erbauten ibnen bas Rlofter, in welchem ber beil. Albert ber Große, Bifchof

Truckteß auf Edmilbl erbauten ihnen bas Klefter, in welchem ber beil. Alert ber Greie, Bilchof von Regensburg, Lebrer war. Unter ber Regierung vo Riftelle Brimad Carl von Dalberg erfosste bie Ansthelme, Leben bei Ansthelme bei Brindelle bei Ansthelme bei Brindelle Britantian Bei Raul (S. 20, 510), das Ernbeinaub Musstelle Britantian Beiten bei Britantian Beiten bei Britantian Beiten bei Britantian Beiten bei Britantian Beiten der Britantian Beiten mit Einwilligung bes Bildels Albert von Regensburg ben Baulanern 1638 die Pfart. nehft Pfartbof in Kennburg vorm Baul intergeber, von wo fie im 3, 1652 nach Amberg ereigte wurden. Durch die Würgerichtst wurden ihnen in ber Folge Kolfer und Kirche erbeit, volleiber der im 3, 1802 wurde bas Klefter aufgeboden. Die Semal. Klofterliede ist im Bestig bei Merzels, und beite Vocal sir der preteft. Gettere Gerteile Gemal. Klofterliede ist im Bestig bes Arcas, und beite Vocal sir ber preteft. Gettere beinft, theise Wagazin (E. 26, VI): im ehrmal Kolferentiate ist des Arcas, und beite Vocal sir der preteft. Gettere bienst, theise Wagazin (E. 26, VI): im ehrmal Kolferentiate ist des Arcas, und beite Vocal sir der preteft. Gettere beinft, theise Wagazin

(2. 25, VI): im ebemal. Afostergedube ift des Mistathetial.

VIII. Ichisten. 1. Ichiserge Mistathetial.

VIII. Ichisten. 1. Ichiserg. Mis unter bem Cherflieften Mazimistan. 1. die Dereplas, an Buten fan, war biejer bemibt, des neuerwordene kand in den School der latbolischen Riche aurüczglüssen. Der Rector des Zelnisten-Collegiums in Ingossfadt mußte baher Mistathetiale Difficulte des Mistathetials Mistat

lifchen Arbeiten gemablt, und ihnen 1622 von Marimilian bie ebemal. Bft. St. Georg nebft bem babei befindlichen Pfarthese Abergeben, Die Einfanfte bes ebemal. Benebictinerflesters Raftl (im Bisth. Cichftatt) 1636 ibnen Aberwiesen, und von 1665-1669 bas Collegium erbaut. Das Gomanfatmungsbande marb 1672, das trecumegebande 1723, das Seminariumsgebande 1753 aufgeführt. Das Jahr 1773 berachte die Auffelung biefes Ordens durch Papft Clemens XIV. Die Gulegiums famme darung an dem Knielete-Orden und nach der leg. Schuldistinien an des Keilegiums famme darung an dem Knielete-Orden und nach der leg. Schuldistinien an des Die Rirche ift jest Studienlirche (3. 23); im ebem. Rloftergebaute ze, ift bas Igl. Studien. Geminar

(S. 23, 482), Gumnafium, Bebnung bes Rectors u. f. w. 2. Regensburg. Der beil. Wolfgang erbaute und ftiftete 983 ein Benedictinerinen - Klofter und weibt beffen Riech, die fertan ben Jamen Mittelmunfter filbrie, ju Gren bes beil. Ap. Paulus ein. Brigta, Techter bes bezzige heintich von Bavern, wurde als erfte Abtisfin biefes Rissflexes anigefiellt, bas burch bie foonen Beilviele iffherider Ande wolltstäg auf die beiben Stifte Ober- und Riebertemunfter (E. 485) wirfte. Als 1472 Urfula Nottbafftin Abtissia wurde, fing man auch ba an, in Beobachtung ber Regel läßiger zu werben. Nach bem Tobe ber Abits-fin Argula Buchberger lösete fich 1586 bas Stift selbft auf, bas bann auch burch bie Bullen bes Papfles Diring V. und Clemene VIII. als aufgeboben erftigt unter wurde. 3m 3. 1589 wurde von bem Bischof Philips (Sohn bes Dergogs Wilselm V. s. Bagen) das aufgebobene Stift Mittelmünder ober St. Baal mit allen Ghlern und Mechen den Zelutien (bie schop leit ich 6m feit 1886 in R. vonder und theils in St. Cassian, theils in ber St. Kath. Spital-Kirche ibren gottesbienftl. Berrichtungen oblagen) übergeben, wo fie bis zu ibrer Ausbehung im 3. 1773 wirlten. Bische Ignaz Auton Graf Augger bemirtte jeboch, bag bie Bater bafelbft nach ihrer Aufbebung, ale Gacular-Priefter und gemeinsam lebent, unter bem Ramen eines Collegiums von Profesioren von Gt. Baul, mit allen früb. Rechien und Einflinsten, unter bischöfticher Auctorität und Abministration fortbesteben, bas Loceum, ben Unterricht ber flubirenben Jugend und bie Leitung bes Seminars besorgen burften. Auch ale 1803 bie Stadt Regensburg mit allen Stiften und Rloftern an ben Churerglangler und Erzbische Dalberg überging, bestand bie Anstall als "Pundatio episcopalis ad s. Paulum" fert. 1809 wart die Artige fammer dem Gellegiumsgebände ein Raub der Anmune; und die Anstall wurte nun in dos ebenal. Deminicanerstlichet (E. 509) werlogt. Nachden aber die Stadt Regenschie an bie Rrone Bavern gefommen war, gelangte bie Anftalt und Abminiftration in flaatlide Sanbe (f. C. 20, 482). — Bei Mittelmunfer mar vor Altere eine Stiftene, ad a. Thomam, welche mit bem Frankuliofter einging. Incorporirt maren hintofen, Irlbach, Rallmung; bas Stift prafentirte auf Rirchborf unt Rieberboding.

3. Straubing. Coon 1559, ale Betrus Canifine in Stranbing geprebigt batte, murben ven ber Stalt bir Zeinein verlang, bit wiederholt berufen nehlich 1631 beseich natumen, und bie alt Profici beisogen, bis sie bas angelauste Ruenisch dans 1650 zu einem Collegium erweiterten. Die schon im 14. Jahrbunderte erbaute, U. e. Krau geweibte Kirde erbeite burde im 2. 1680 eine andere Kerm. 1773 wurde auch bieles Collegium er Jestiten untgebeben. Das Vermögen kam an bie Nateier, bis es 1883 in Kelge ber [eg. Säcularitotion vom Staatser eingezogen murbe. Die Riesteitsche ift jehr Nebenlinde ber Stadtpfareri Et. Jatob (S. 29); im

ebemal. Collegiumegebaube ift bas igl. Begirfegericht.

4. Ueber bie Erpofituren ber Befuiten ju Biburg und Mundsmunfler f. G. 498, 499. IX. Maltefer-Commenden. 1. Affmubimunfler. Die Bruder Beinrich und Otto, Grafen von Riettenburg ftifteten 1155 biefen Gib für Tempelbetren, ben Bergog Lubwig von Babern im 3. 1311 dem Johanniter- und nachmaligen Malteserorden einraumte, ber bis jur Zeit ber fog. Garufarisation im Befite biefer Commente blieb. Die Comtbureifirche ift nun Bft. (3. 272). — Incorporirt waren ber Commente ebemale, außer Altmublm., noch Mublbach, Boliebach und Bell.

2. Regensburg. Gt. Leonbard. Goll von ben Tempelberren auf bie Maltefer fiberge-gangen fein, welche I Commentbur mit 4 Orbensprieftern friber bier mobnent batten. Die febr alte Ritche wurde 1717 reftaurirt. Die Commente unterlag ber feg, Gacularisation. Die Com-tbureilirche ift jeht Rebentirche ber Pfatrei St. Rupert (G. 17, IV); im ebemal, Com. Gebanbe

ft bie Anabenicule ber oberen Stadt Regeneburg. Rad Auflojung ber Gefellichaft Zein im 3. 1773 fam ber Maltefer Orben auf furge Beit in ben Befit bes Bermogens unt ber Rechte ber Beluiten Collegien ju Amberg unt Straubing (C. 509, 510), bann ber bem Beluiten-Collegium ju Ingolftabt incorporirten ebemal. Benebic-tinerliofter Biburg und Mincomninfter (E. 498, 499); 1798 tam berfelbe auch in ben Befit bes Bermogens und ber Rechte bee Collegiatfliftes Effing (2. 276, 485, XXIII). In Rolge ber fog. Gacularifation tam aber bies alles in Befit bes Staates.

N. Dentid: Serren: Orben. 1. Sanghofen. Die Commente murbe 1278 von bem Grafen Bernbart t. Leoneberg geftiftet, ber mit feinen Gobnen Deinrich unt Bernbart bafelbft begraben liegt. Die Bfarrpfrunte Ganglofen mar ber Commente incorporirt. 1666 brannte bas Commente. gebante nebft Rirde ab. Die Commente traf bas Loos ber fog. Gacularifation. Die Comtbureifirde

ift jest Bit. (3, 125); bas Commente - Gebante ift Pfarrbaus.

2. Regensburg. Gt. Megit. Derjog Ludwig I. von Bavern übergab 1210 fein auf tem Et. Gilgenplay befindlices Sans bem beniden Orben. 1693 murbe bas Commentegebaute gegen Abent und Mitternacht und 1720 ber Alfigel befielben gegen Often und Mitternacht nem gebant. Die fog. Gacularifation fubrte bas Ente ber Commente berbei. Die Arrche gebort jest bem Domfapitel'iden Araufenbanie (G. 9, 19); ein Theil ber Gebante gebort bemielben und bem proten. Arantenbanie, ein anderer ift im Privatbefit (Bleiftiftiabrit). Die ebemal. Dentich Erbens Biarrei ging 1811 ein.

# Orden oder Congregationen von Frauen:

# Clariffen.

### 1. Regensburg, Abtei.

1. Bur Zeit als die Minoriten sich in Regensburg niederließen, hatte sich ein Berein dem angenommen; Bisserinen" gebildet, und auf Zuthun der Minoriten 1286 die Regel der beil. Clara angenommen; Bissers hierich II. von Regensburg ertheilte die Bestätigung, 1329 sühren sie einen neuen Alosterdan an der römischen Statmauer. Bei Erstützung der Stadt i. 3. 1809 wurden Aloster und Lirde ein Raub der Flammen. Die Nonnen erthielten bald darauf das ehemalige Appucinerkloster (S. 505), wo sie sie sehen nach der von Papst Urban IV. im Jahre 1264 gegebenen Regel. Der Convent besteht 3. 3. aus der Abrissin, Priorin, 16 Chorund Schulfrauen, 6 Laienschwestern. — Baul.: das Aloster. — Dem Convent ist die Mächen Schule der unteren Stadt Regensburg (Dompfarrei) anvertraut.

M. Abteilirche, 1613 erb., 1615 cons. (ber Hochaltar wieder 1859); B. Mathias Ap., Kw. am Stg. nach der Tetade von Peter und Paul; 3 a. f., 1 p., S. — &D.: a) die Convent. Gr. (an den höchsten Kesten Aunt, sonst Wessel, Beierlich (mit unt und Predigt, Beeber und Vit. am Veradende und am Tage selchs) wird begangen: Ptc., Kw., St. Clara, St. Franz Ser.; Portiunc. Stg.; am 1. Mai Fest des hl. Blutes, von welchem eine Resiquie verhanden. d. Tägl. Schulmsssser, Opert.: 40 stünd. Gebet zu Weissnachen: Aut wird der Veranzen der Technelichner, und Wendand. wöhrend der Octave; Abendand. am Stg. nach Frednelichner Umtur und Vercessisch am Sieft nach Ordensstatt, theis aus Viestat regelmäßig gehalten Aemter; chense 105 Jahrs, se Duat., 66 Menat, 58 andere Wessen. — Ein Berein III. Ord. s. Franc. hat 12 Wenat-Rachm.—Coux. — Baul.: das Klosser. — Das Cm. ist im Klossergarten.

III. Es besteht eine Beichtvater- und Officiator-Stelle, welche ber Ordinains nach Bernehmung bes Klosters mit einem Weltpriefter befetzt. Das Kloster gewährt bie Besolvung. Die Dienstwohn ist Eigenth, bes Klosters; basselbe hat bie Baul.
Ein Megner wird vom Kloster bestellt und befolbet. Den Chort, versehen die Klosterstauen.

### 2. Riedenburg. Filiale.

1. Das Aloster wurde 1860 errichtet; bas nenausgeführte Gebäube ist Eigentbum bes Alosters, bas auch die Baulast hat. Der Convent, 3. 3. noch Filiale von Regensburg, besteht aus einer Bicarin, 4 Chor- und Schusstrauen, 3 Leienschwestern. — Der Convent versieht die Madhenschule des Marttes (die Schullocale sind im Alostergebände); und unterhält eine Erziehungsanstalt für Madchen.

II. Die St. Auna-Rabelle, an welche bas Rlofter angebant, bient für biefes als Kirche (S. 288). — Das Om. für bie Orbensmitglieber ist mit Mostergarten.
III. Gine Officiatore und Beichtvater-Stelle besteht nicht; bie Dienste verfeben

Beltpriefter von Riebenburg.

## 3. Diebhaufen. Rlofter.

1. Das Kloster wurde 1851 von Regensburg aus begründet. Das Gebäude (ebem. Schloß) nebst Grundbesit sit durch Kauf Eigenth, des Alosters, das auch die Baulast hat. Der Cond. besteht 3. 3. aus einer Oberin, 8 Chor- und Schusfrauen, 3 kaienschwestern. Er versieht die Madhenschule 3u Biehhaufen.

II. Ale Rirche bient bie mit bem Rlofter verbundene Filialfirche (G. 217).

Das Cm. für bie Orbensmitglieber ift im Rloftergarten.

III. Die Stelle eines Beichtvaters und Officiators wird von bem Beneficiaten verfeben. Auf bas Benef. hat bas Kloster bas Pr.-Recht.

# Ciftercienferinen.

Seligenthal. Briorat.

1. Das Rlofter murbe 1232 von Lubmilla, Bergoge Friedriche von Bobmen Tochter, bes Grafen Albrechts von Bogen und nach beffen Tobe Bergoge Ludwig 1. von Babern Gemahlin, geftiftet. Herzog Lutwig, ber Sohn Otto bes Erlauchten, förberte ben burch ben friffen Tob ber Stifterin unterbrochenen Bau fo, baß 1259 Rlofter und Rirde von Bifchof Beinrich von Chiemfee feierlich eingeweiht murten. Floriana Stegmuller mar bie lette Abtiffin bes im 3. 1803 aufgehobenen Rlofters. bas aber 1835 burch Ronig Lubwig I. wieber bergeftellt und ben bamale noch lebenben Conventualinen gurudgegeben murbe. Der Convent befteht 3. 3. aus einer Priorin, Subprierin, 31 Cher : und Schulfrauen, 17 Laienichwestern. Er verfieht bie Dabchenfoule ber Pfarrei St. Ritola (S. 43) und unterbalt eine große Ergiebungeanftalt für Darden. Alle Gebaute fint Gigenthum bes Rloftere, bas auch bie Baulaft bat.

Die Guter bee ebemal. Stiftes tamen in Rolge ber fog. Gacutarifation an bie Univerfitat u Landsbut (jeft in Minden), weche noch bettigtige in beren Peifig if. Aus bemieben Grunde filt fie and bas Prasentationstecht auf die Printen, auf welche es guvor bem Gille Scharbet. Bela juffand ober the benieben Groupe bei geft in berei me Bist, Regensburg die Plarpfitche gulpand vor bei beinfelben incorporiti maren. Es find bies mit Bisth, Regensburg die Plarpfit. Ergolbing, St. Nitela (wechfelnb mit Sr. D. bem König, vgl. S. 44), Schaphofen, holztraubach, und bas Beneficium in Santofen (vgl. jeboch S. 495).

II. Alofterfirche (fr. Abreit.), 1732 umgeb., conf., Tit. Maria himmelfabrt, Am. am Stg. vor St. Michael; 4 a. f., 2 p., S. — GD.: a) bie Convent-Gb. (an Soun- und Feiert. Ant, am Rtvf. auch Predigt, an Werft. Meffe); b) bie tagl. Schulmeffe; an ben Connt. Nachmittage Chriftenlehre; e) bert.: alle Conn= und Fefttage und mabrent ber Frohnln. Dctar Nachmitt, gef. Lit.; im Abvent woch. 3mal fog. Rorate-Unit; in ber gaften tagt. Miserere; im fog. Dreifiger von D. Simmelfabrt bie 15. Cept. tagl. gef. Lit.; d) bie Beneficial. Meffen. - Beft.: a) ber "Gurftenjahrtag," 1424 bon ben Bergogen Otto Beinrich und Beinrich fur bie babr. Fürsten (beren 40 ane ber nieberbabr. Linie in ber Fürstengruft ber Rirche bestattet fint) gestiftet (bas Merar leiftet bie Bablung); er ift am 25. Ang. mit Vigil., Lib., Reg., Prebigt und lobamt ju balten; fammtliche Beneficiaten ber Rirche muffen anwejend fein, Deffe lefen und im Bechfel bie Prebigt halten; b) 20 3abrt., 33 3abr., je 2 Quat. - Deffen. - Bruterid. Ss. Trinitatis, Titf. am Dreifalt, - Stg. 12 Monat - Rachmitt. - Convente mit Broceffion. 12 Monat .. 4 Quat. - Meffen: 1 Sabrt. Eig. Bermaltung. - Baul.; bas Rlofter.

Rapellen (an bie Rirche angeb.): a) Prebfinger-Rap., von ben Grafen von Brebfing erb., B. Die beil. brei Ronige; 2 a. f. Die woch. Beneficial-Deffe. b) Et. Agatha Rap, an ber mit bem Rlofter verbundenen Beftfeite ber Rirche,

mit 1 a. f. 3ft 3. 3. außer gottesbienftl. Gebrauch. In ber ebemal. Abtei ift eine Rapelle B. M. V. mit 1 a. f. (1486 conf.), in welcher fr.

Deffe geleten murbe. 111. Un ber Rirche besteben folgente Beneficien: 1. s. Eligii et s. Catharinae. Beibe murben 1784 bereint. Obliegenb .: woch. 4 Deffen (jebes Beneficium wech. 2) pro fundat. Gint. 1063 fl. 51 tr. Sait 53 fl. 48 tr. - 2. s. Thomae. Obliegenb.: woch. 2 Meijen pro fundat. Gint, 447 fl. 18 tr. Laft 20 fl. 18 tr. -3. s. Stephani. Diefes Beneficium ift mit ber Pfarrpfrunte St. Nifola vereint (C. 44, II). Obliegenb .: woch. 2 Meffen pro fundat. Gint. 493 fl. 36 fr. Laft 20 fl. 34 fr. - Diefe vier Beneficien murben 1392 bon ben Bergogen Stepban, Friedrich und Johann auf Die Altare, bon welchen fie ben Ramen tragen, geftiftet, und hießen baber auch bie bergoglichen Beneficien. Außer ben oben bezeichneten Deg. Obliegenheiten ruht auch noch auf jebem Beneficium Die Bflicht, bag fein 3nhaber bas Batrocinium feines Beneficiums ober Altare balte (mas fr. burch Amt geschab, jest burch Deffe), bei bem Fürstenjahrtag (f. bei II) im Chorrod erscheine, bie beil. Meffe für bas bapr. Sans lefe und abwechselnd bie Trauer-Rebe halte, endlich am Brofch. Titularfeste Beicht fige. — Mit ben Beneficien als solchen ist eine Dienftwohnung nicht berbunben. Das Br.-Recht barauf bat G. DR. ber Ronig.

4. Ss. Trium Regum, 1519 von Varbara v. Prehfing auf ben gleichnam. Altar ihrer Hamilien-Kapelle gestistet. Obliegenh.: woch. I Messe (am Samet.) auf bem besagten Altar pro sinndat. Das Benef. ist ver Psarrpfrühre St. Vissla beigegeben; das Eink. ist dem St. Stephan-Benef. eingerechnet; über das Pr.-Necht s. S. 44, 11.

— Bei dem Alosser besteht unch eine Officiator: und Beichtvaterstetle, mit einem Weltpriester beschet, welchem das Alosser de Beschung und freie Wehnung gewährt. — Der Benef. s. Elizis et s. Cath. ist ungleich Schulz Inspector an der Alosserschulen und Religionslehrer, und hat als selcher freie Wehnung in den zum Alosser gehörigen Gedauf-webauen. — Eig. Wessner, vom Alosser bestellt und besoldet, mit freier Wehnung. — Den Chorbeinst versehen die Klosterfaunen.

IV. St. Johannes-Kapelle, auch Afra-Kap, genannt, febr alt, conf.; P. Schann ber Tänfer, Ru. am Stg. ver Laurentins; 2 a. f., 1 p. Am Ptc. Unt, Nachmitt. Lit. — Bant.: das Afosfer. — Neben der App, das Om. für die Ordenbuitglieder.

Gin Cifercienferinen Riofter war vor Altere auch in Bielenhofen (3. 507).

### Dominicanerinen.

### 1. Regensburg. Rlofter jum beil. Rreng. Priorat.

1. 3m Jahre 1233 schentte vie Bürgerschaft ber Stadt Regeneburg "armen Schweitern", welche nach ber Regel bes hell. Benedict lebten, einen freien Platy neben der inneren welftliche Tathtmaner zum Ban eines Klosters, auf Berwert bes Bischofs Siegfried. 1237 schentte ihnen Groß Heiners von Erenburg auf Murach und seine Genachtin Richza bie Kirche zu Schwarzhofen (S. 255) mit aller Zugebör. 1244 übergab ihnen der Bischof die Regel des heil. Mugnstin sammt den Gewochnheiten der Schweitern dem heil. Sietus in Rom; 1245 bestätigte Papit Inneceuz IV. das Klester. 1484 sam es frast einer Bulle Sirns IV. unter den Denninicaner Orden. 1803 übernahm das Kloster die Lath. Mächenschule für die deber Stadt. 1847 grüntete es ein Filialstofter zu Riedervöchsach (S. 110) und erward das Partenatörech auf die hortig Pfartpfünde, inwen es durch Tausch des Kr. Nech auf Schwarzhosen, das dem Kloster, wie es die Zeit der so. Sätularisation überdauerte, stets verblieben war, au S. M. den König abstat. — Der Convent besteht z. 3. aus einer Verlein, Subspiorin, 19 Chor- und Schustrauen, 9 Valeusschweitern.

11. Alofterfriche, 1750 neugeb., 1760 conf., Tit. das heit. Krenz, Kw. am VI. Stg. nach Oftern; 4 a. f., S. — G... D.: a) die Couvent Gb.; darunter alle Some und Hertage Amt, an Kreuz-Erfündung mid Erhöhnung, sowie am Kwf. nud St. Deminicus mit Predigt und beiden Vestgern; h) täglich 2 Meisen (1 gugleich als Schulmesse). — Gest.: a) Andacht in der Frohnleichn. Octad mit 8 Meisen und ges, Litanet; b) Meendand. (Rosentranz) mährend des so. Dreifigiers II. E. Krauf. (2) 10 Jahrt. (dazu d. Veimeisen). 46 Jahr., is 7 Naut., je 4 Monat., 52 Wechen., 4 Botiv-Meisen. — Rach Ordensstatuten oder aus Pietät sind zu halten: a) eine zweit tägl. Meise (s. oden). jedoch ohne Application; h) 1 Jahrt., 51 Wechen., 20 (1 Jahrt., 3 Cuat.-Meisen) die Jahrt. (dazier.) 4 and. Botiv-Meisen, 2 Betiv-Aemter. — Banl.: das Aloster. — Tas Cm. sür die

Orbensangeborigen ift in einem Aloftergartchen.

111. Es besteht eine Beichtvater: nub Officiator. Stelle, welche ber Ordinarms nach Bernehmung bes Alostere mit einem Weltpriefter befett. Das Aloster gewährt die Besolbung und freie Wohnung. — Ein Mefger wird vom Aloster aufgestellt und besolbet. Den Chorbienst verfeben bie Alosterfrauen.

### 2. Miederviehbad. Filialflofter Cta. Daria.

1. Das Kloster wurde als Fisiale von Seil. Krenz im 3. 1847 errichtet (s. ont imb S. 110). Der Convent besteht 3. 3. aus einer Susprierin, 14 Chorond Schussen, 10 Laienschwestern. Die Frauen versehen die Madhen-Pfarrichuse und seiten eine Erziehungsanstalt (zunächst für Töchter bürgert. Standes). S. W. König May II. stiftete hier im 3. 1863 vier Freipläge für Töchter undemitt. Be-

amten. - Bon tem eigentl. Rloftergebaube bat bas Merar fich bas Befigrecht borbehalten, bie Unterhaltungepflicht bat aber bas Rlofter. Gin Theil ber ebemaligen Rebengebaute ift jeboch bes letteren Gigenthum.

11. 218 Rirche bient bem Rlofter Die fog. Schwefterfirche jur beil. Dl. Dagbalena (f. G. 110, I); bie pfarrl. Gt. gelten zugleich fur ben Convent. - Das Cm. für tie Orbens. Mitglieber ift auf einem gefonterten Plate innerhalb ber Rloftermauern.

Gine Officiator. und Beichtvaterftelle beftebt nicht, bie Dieufte verfiebt ber Pfarrflerus. Eine Officiator- und Beichroaerstelle besteht nicht, ber Deuste verstebt ber Plartsterus. In Richerviehka mur frühre ein Angust inervinen "Richer. Es wurbe 1236 von Berengar Grafen von Leonsberg und seiner Gemahlin Agnes sit 10 Jungstrauen geftültet und von bem Bischofe Konrad von Argenburg bestätigt. Die baverichten hertoge Chte, Lubvig und Etepban werten, ba sie de heine hertoge Chte, Aubrig und Etepban werten, ba sie de heine besteht der Argenburg freierig des der Besteht und der Beische Beisch biefes Orbens bie Bebaute 1817 an bie Dominicanerinen überlaffen murben. Bei bem Rlofter befant fich bie 1802 auch ein Augnftiner . Superiorat (G. 509).

Bon 1854 bie 1860 befanden fich einige Dominicanerinen, bie Dabdenfdule verfebent, ju

Mintrading, we ein Kisalflofter erichtet weben wollte. Da bies aber nicht ausslübrdar erfcbien, tebrien bie Krauen gurld, und liberliegen das haus ben Schulschweftern (S. 520). Ein Filalflofter von Seil. Arend besteht, a. 3 noch gu Williamsburg in America, we sich eine Vicarin und 6 Chor- und Schulfranen befinden, die theilweise in New-Yort und in Comerfet exponirt finb.

#### Seldichtliche Angaben über ehemal. Dominicanerinen . Alofter.

sigt sariber: Aniehac ibidem (in loco Pettendort) Monasterium fundatum Monialium Ord. Praedicatorum, tractu temporis in Arlesperg translatum, relicta ecclesia Monasterii prarochiali; eadem destructa (anno 1686 rudera tantum exabant), translatus ad ecclesiam Monasterii in Arlesperg, quod Monasterium Monialium ejusdem Ordinis itidem collapsum et per haeresin extinctum. \$gl. ©. 329.

# Salefianerinen.

## 1. Pielenhofen bei Regeneburg. Rlofter.

I. Das Rlofter murbe 1838 in ben Raumen bes ebemal. Ciftercienfer-Rloftere (S. 507) errichtet. Die Bebaute fint Gigenthum bes jetigen Rloftere, bas auch bie Baulaft bat. — Der Convent besieht 3. 3. aus einer Oberin, Affistentin, 26 Chor-und Schulfrauen, 8 Laien-Schwestern, 2 Binben-Schwestern. Er unterhalt und leitet eine Erziehungeanftalt fur Dabchen.

11. Rlofterfirche (an bie jes. Pff. angebaut, f. G. 330), 1844 erb. unt conf.; Tit. Maria Beimfuchung, Rm. am Gig. ver bem 21. Hug.; 3 a. f., S. - GD.: a) bie Convent. Bo.; am Titf. und Maria Opferung, Berg-Befu-Geft, an ben Geften tee beil. Frang v. Gales, unt ber beil. Frang. v. Chautal mit Amt unt Pretigt;

b) bert .: alle Sonn - und Feiert. Abende gef. Lit.; Maianbacht. - Geft.: 1 Lobaint, 4 Meffen. — Congregation ber Tochter Martens (zunächft für Die Zöglinge ber Erziehungsanftalt). Titf. M. Empfängniß und M. Bertunbigung. — Baul.: bas Rlofter. - Das Cm. fur bie Orbenemitglieber ift im Rloftergarten.

III. Es befteht eine Beichtvater- und Officiator-Stelle, womit auch bie Ertheilung bes Religions-Unterrichtes in ber Erziehungs-Auftalt verbunden ift. Befoldung und freie Bohnung gemabrt bas Rlofter. - Gin Definer wird vom Rlofter

beftellt und bezahlt. - Den Chorbienft verfeben bie Orbenefrauen.

### 2. Oberroning, Jungfrauen=Berein.

3m 3. 1838 bilbeten Jungfrauen ber Umgegend einen Berein ju gemeinschaftlichem Leben, ber Corporationerechte, eigenes Saus und Befit erwarb. Das Saus nebst Chortapelle ift an bie Expositurfirche (G. 356) angebaut. 1862 nabm ber Berein bie Regel bes beil. Frang bon Cales an. Er befteht g. 3. aus 36 Jungfrauen. 36m ift bie Matchenichule ju Oberroning anbertraut; bas Schullocal ift im Bereinebaufe.

#### Geldichtliche Mnagben über ebemal. Salefignerinen . Stofter.

Aria Antonia 1692 gestiftet, und bemielben ein Theil bes Einfommens bes ebemal, Robers Seligenporten (im Biebt, Gigftet) beberichen, 1696 Arbeiteb bon Bartenberg war bie orfte Superiorin, bie 1692 mit 6 Brofessen und einer Laienschwester von Minden nach Amberg fam. Superiorin, die 1827 mit 6 Profffen und einer Laienschiefer bon Auchden nach Amberg fam. Die gegenwärtige Gestalt ber Riche befteht feit 1760, wo fie nach überr Annoben auf ein Neues eingeweibt wurde. Das Jahr 1803 fiberte des Alofters Aufbebung berbei. Die Alofter-Lirche ist iet bie sog. "Dentsche Schule kirche" (S. 24); im ebemal Klofterzebäube befinden sich bie Pfarrichten Grahe Gestalt. — Das Klofter prasentiet auf Schambach (Och. Pfering) mit Tettenwang. 2. hulbach. Burbe bon Cleonora, Gemablin des Prezogs Ebriftian Angult gestiftet, 1755 eröffnet, und bibete gleicham eine ziliate des Geschanerinnellostes in Amberg, Im 3. 1802 wurde es ansgehoben. Die Kloftertirche ist jest Rebent, der Pfarrei. Das ehem Klofterzebäube ist Kaserne.

# Urfulinen. Straubing.

I. 3m 3. 1691 ertauften bie bieber berufenen Urfulinen theile burch eigene Mittel, theils burch Beitrage bas notthafft'iche Saus und erbauten fobann Rirche und Rlofter, bas 6 Ursulinen von Landshut bezogen. Megib Mam, ber 2 Töchter in biefem Aloster hatte, hat ber Kirche ihre gegenwärtige innere Gestalt gegeben. 1802 wurde bas Aloster aufgehoben, biente aber als Gentralkloster für Ursulinen. König Ludwig I. stellte es wieder her und gestattete 1828 die Wiederaufnahme von Movigen; worauf bas Rlofter burch Ronnen von Burgburg ergangt wurbe. Der Convent befteht g. 3. aus einer Oberin, Affiftentin, 19 Chor- und Schulfrauen, 13 Laienfcmeftern. Er verfieht bie Mabchen-Bfarricule ber St. Jatob Bfarrei, und unterbalt und leitet eine Erziehungsanftalt fur Dabchen. - Sammtliche Bebaube find Gigenthum bes Rloftere, bas auch bie Baulaft bat.

II. Klofterfirche. 1735-40 erb., 1741 conf.; Eit. M. Empfängniß, Rw. am VI. Sonntag nach Oftern; 1 a. f., 2 p.; S. — GD.: a) bie Convent-Gb.; am Titf. Umt und Bredigt; b) gef. Lit. Abende am Titf., am Rmf.; an fammtl. gebot. Feften bes herrn und U. 2. Frau; Dreifaltigtf., Stg. nach Frohnleichnf. und herz-Befu-Fest; an ben brei Faschinget.; Schutengelf., St. Joseph, Augustin, Stephan; Sig. vor und nach St. Urfula; c) tagl. Schulmeffe; an Sonnt. Ratechefe (beibes Sache bes Pfarrflerus). — Beft.: woch. 1 Deffe (an Sonnt.), geft. 1826 bon Barb. Pepl. — Brubersch.: 1. Ss. Cordis Jesu. Tits. am III. Stg. nach Pfingsten. Jeben I. Freit. im Monat Messe und Brubersch. And. — 2. s. Ursulae V. M. Titf. am Stg. nach 21. October. - Baul.: bas Rlofter. - Ale Cm. fur bie Orbensmitglieber bient eine eig. Gruft in ber Rirche.

III. Es befteht eine Beichtvater- und Officiator-Stelle, mit welcher 65\*

ber Religionsunterricht in ber Erziehungsauftalt verbunden ift. Bu biefer Stelle ftiftete M. Dt. v. Rhainer im 3. 1783 ein Manual . Beneficium. Obliegenb .: woch. 3 Deffen ad int. fundat. Gint. 156 fl. (vom Merar zu bezahlen). Das Rlofter gewährt bie fibr. Befoldung und eig. Bohnung. - Gin Definer wird vom Rlofter bestellt und bezahlt. - Den Chorbienft verfeben bie Rlofterfrauen.

## Elifabethinerinen.

Melburg in ber Altftabt Straubing.

1. 3m 3. 1748 tamen, ben ber verwittw. Churfürftin Amalia von Babern gerusen, Elisabethinerinen nach Stranbing, wo sie bas uralte, bem Hochstift Regens-burg lehenbare Schloß Abelburg mit allem Besit tausten und bas Kloster bauten, welches 1749 eröffnet murbe. 1807 murbe es burch bie fog. Gacularif. aufgehoben (boch blieben einige Franen im Aloster); 1829 burch König Endwig I. wieder hergestellt. Der Convent folgt ber Regel bes III. Ordens bes heil. Franz von Affis, und besteht 3. 3. aus einer Oberin, Bicarin, 12 Cherfrauen, 4 Laienfchwestern. Er unterhalt und verfieht ein felbitftand. Rrantenhans fur weibl. Rrante, in welches nach einem Bertrage befondere weibl. fraute Dienstboten aus der Stadt und dem Laudgerichtsbezirk Straubing Aufnahme finden. - Der Convent bat bie Baul, bei allen Rloftergebauben. - Die Seelforge im Rrantenhaufe nibt ber Rlerus ber St. Beter-Stadtpfarrei (S. 31, 32).

II. Klosterfirche, 1788-89 erb., 1800 conf.; P. Die heil. Anna, Rw. am II. Sig. nach Oftern; 1 a. f., 2 p., S. — GD.: a) Die Convent-GD.; am Pic., am Portiunc. Sig., an ten Teften tee heil. Frang Ger. und ber heil. Elifabeth Vid. Mmt mit Prebigt; b) Beoper am Ptc. und Frang Ger.; gef. Lit. am Portinnc. Stg. und St. Elifabeth; Abendandacht am Weihnf., St. Stephan, Neujahr, Epiphanie; Otäg. Andacht vor Weihnf. und vor St. Anna. Maiandacht. — Hert.: 1 Jahrt. und jeden Freit, eine Meise für die versterbeinen Conventomisglieder. – Gest.: a) alle Sount, und Heitage Messe (im Gangen 63) ad intent. find.; b) 5 Jahrt., 4 Quat.-, 37 Jahr-Messen. – Bant.: das Alester. – Als Cm. für die Ordensmitglieder bient eine Gruft in der Lirche.

III. Es besteht eine Beichtvater- unt Officiater- Stelle, wefür bas Rlofter bie Befoldung gewährt. Gigene Dienftwehnung. Banl.: bas Alofter. - Ein Rlofterbedieufteter verfieht bie Deguerei. Den Chordienft verfeben bie Alofterfrauen.

### Franciscanerinen. Miterhofen.

1. Bungfranen aus Geltelfing und Umgegent erbauten fich bier 1846 ein Sans (unweit ber Pff.), erwarben anderen Befit und lebten gemeinfam nach ber Regel bes III. Orbene bee beil. Frang von Mffifi. Geit 1855 legen fie bie lebenelanglichen Belubre ab und bilben eine Aloftergemeinde mit Roviciat zc. Diefelbe befteht 3. 3. aus einer Oberin und 15 Schwestern. Gie unterhalt eine Erziehungeanstalt und Schule für vermahrlof'te Dlatchen (G. 293).

II. Rapelle, 1860 erb., B. Frang Ger. C.; 1 a. p., S. Am Btc. (wenn es nicht auf Stg. fallt) Amt. An Werkt. 3. 3. woch. 1—2mal Meffe. Banl.: bas Alofter.
— Die Schwestern besnichen gew. ben Gt. in ber Pft., wo sie ein Oratorium haben.

Alls Cm. bient ein bestimmeter Plat im Pfarrgottesacker. Gine Officiator und Beichtvaterftelle besteht nicht; bie Berrichtungen macht aus gutem Billen ber Pfarrfferus,

# Frauen vom Guten Sirten.

Wernberg. - Filial-Auftalt.

3m Jahre 1861 wurden bie Franen von Minden (Saibhaufen) ber, wo bas Mintterflofter, gur Leitung ber neuerrichteten Doppel-Anftalt ju Bernberg berufen, beren 3med a) Schulunterricht und Erzichung vermabrlofter Dabchen, b) Befferung fittlich vertommener Beibopersonen ift. Bur Zeit find bier o Francu. Ueber Rap.

unt Gr. fiche G. 225, IV.

Die Anftalt wurde burch ben Diftricts Armensond von Naabburg und anderer umliegender Aemter gegründet. Das Gebande (ebem. Schoff) ift Eigenthum des Aerars, bas an Manern und Dadungen die Bant. trägt. Die Einrichtung, einige Ernubstlide ze. ift Eigenthum ber Anstalt, theils vom Bobliftatern beischaft.

# Englische Fraulein.

# Deggendorf. Filial-Unftalt.

Ans bem Mutterhause gn Rhuphenburg murben i. 3. 1863 seche Franlein bieber berufen, um bie Pfarr-Matcheuschule zu übernehmen.

Die Anstalt und Schule ist im Schulbanse nachft ber Kirche "zum heil. Grabe" (S. 76), bas Eigenthum ber Stadtgemeinte ist; Baul.: Die Schulgem. Bgl. S. 491.

# Shulfdwestern.

Die Congregation ber "Armen Schuschwestern" nahm ihren Ausaus im Bisthum Regensburg. Durch Jusammenwirken des hechste. Bischofe Michael Wittmann und des Priesters Franz Schaft. Abe, Deichvacters A. M. der Kaiserin Rareline von Desterreich, hatte sich eine Genossenschaft von Jungfrauen gebildet, die es sich zur Ausgeber sehre, den Unterricht und die Erziehung der Schulnärchen im Geiste des Heilaubes und der Kirche auf sich zu nehmen. Nachdem 1833 das erste Haus dieser Genossenschaft in Neumburg v. Wald eutstanden war, zweigte sie sich dabt in verschiederen andere Orte ab und breitete sich- is aus, daß man es gerathen sank, das Mutterhaus nach München zu verlegen, was 1841 geschaft. Die Congregation erhielt im 3. 1859 die Gutscheinig ihrer Statuten von Seite des hell. Stuhses, (einstweisen auf 6 Jahre) unter dem Ramen "Arme Schuschweiseren von U. L. Fram" (de Kotro Dame); und folgt der Regel des hell. Angustin und den Constitutionen des sel. Petrus Freerins. Die General-Oberin ist in München; die im Biethume bestücktichen Keinen der größeren Köstersichen Genessenden den Genstehnund bestückten des Mutterhauses zu München. — Her werten die aus irgend einem Grunde besentenderen Ansialten voraugestellt, die übrigen solgen in alphabetsschieder Reihe.

1. Mennburg v. B., Grundungshaus und ehemal. Mutterhaus der Congregation. Es verdantt seinen Bestand hauptsächlich dem Legate (9544 fl.) des Beichtvaters Franz Seb. Job (f. oben). Es sind hier 9 Schwestern. Ihnen obliegt die Maddenschalle der Stadtplarrei. Gigenthum und Lanl. des Anflati-Haufes, worin die Schule: die Schulgeneinde. — Ueber die Kapelle f. S. 264, IV. — hier eine Beichtvater-Stelle, welche vom Ordinarius im Einvernehmen mit der Congregation beseth wird. Der Beichtvater bater hat die tägl. Schulmesse auf lefen. Mehreres f. am angef. Orte.

Tas Anflatisgebaude ift in bie ebemial. Kranciscaner-kirche eingebaut; S. 284 (Ann. 6.), 504.
2. Poran. Erholungsbaus für dienflunsähig gewordene Schwestern. Frhr. von Franenhosen schwestern. Frhr. von Franenhosen schwestern. Sthr. von Granenhosen schwestern. Sthr. von Gregation der A. Schulischer, dies hie Von Erholungsbausschleine Grund au die Congregation der A. Schulischer unterhält eine Mäddhen-Schule dien Mettungsanstalt sich arme Mäddhen.
— Ueber die Schloß-Kap. s. S. 124. — In Alostergarten haben die Schwestern ein eig. Cm. — Die Settle eines Beichivaters und Reserven von Schulingsbausschleine Schwestern ein eig. Stitt der Congregation bestimmter Priester, der ein Bohnung und sonstiges Reichnig genießt.

3. Anberg. 1839 errichtet. 1849 brachte die Congregation ein an die Deutscheschul-Kirche (S. 24) austogenose haus fäustig an sich, worin sich die Erzichungsemstalt für Madchen, die höhere Töchterschule, eine Peivatschule, und eine Kinder-Bewahraustalt besindet. Baul.: die Congreg. Die Schwestern haben serner den Elementar- und Industrie-Unterricht in den sammutt. weibl. Wert- und Feiertagsschulen der Stadt, wosite sie den Gehaltschulen beziehen; das Echul-Local ist im ehemad. Salesianerinen-Kloster (S. 515); Baul, hat die Schulgeneinde. — Es sind hier & B.

26 Comeftern. - Den Bb, befuchen fie in ber Deutschen Schul-Rirche (G. 24), an ber fie ein Dratorium haben.

- 4. Regensburg. 1854 nachft ber niedermunfterfirche (G. 14) errichtet. 1854 eröffneten bie Schwestern eine bobere Tochtericule, und 1857 in einem von ber Congregation nachft berfelben Rirche erbauten Saufe eine Erziehungsanftalt fur Dabden (G. 15). Schwestern und Erziehungshaus find Gigenthum Der Congreg., Die auch Die Baul, bat. Die Bahl ber Schwestern ift g. 3. 9. - Den Gb. befuchen fie in ber Diebermunfterfirche, an ber fie ein Dratorium haben.
- 5. Abensberg. 1850 murben bie Schwestern gur Uebernahme ber Dabchenschule (mit Arbeitsichule) berufen; freiwill. Beitrage und Schanfungen ermöglichten Die Berftellung bes Gebaubes (ein Theil bes ebemal, Rarmelitentlofters, G. 502), in bem Bohnung und Schule fich befindet. Baul .: Die Stadtgem. - Die Bahl ber Schweft. ift g. 3. 5. - Den Bb. befuchen fie in ber Rirche U. L. Fran (G. 195), an ber fie ein Dratorium haben.
- Alburg. 1860 übernahmen Die Schwestern Die Dabchenichule (mit Arbeits-Die Gemeinde Mib. ftellte bas Bobn- und Schulhaus her, und hat die Baul. (G. 41). Bum Unterhalte ber Schwestern (es find 2) leiftet Die Rirche Geltolfing geitmeilig 130 fl. Jahres Beitrag.
- 7. Barnan. 1847 für bie Dabden-Schule (mit Arbeitsfchule) errichtet. Durch milbe Beitrage (7000 fl.) wurde bas Gebaube bergeftellt und um 3000 fl. Grundftude bagu gegeben. Bohn. und Schulhaus ift Gigenthum ber Schulgemeinde; fie bat bie Bgl. G. 448. Sier find 3 Schweftern.
- 8. Cham. 1855 burch eine Schanfung bes Beiftl. Rathes und Lycealprofeffors B. Ant. Beigl (15000 fl.) begrundet. Die Schwestern haben die gange Mabchenicule (mit Arbeitsschule). Das Wohn- und Schulhaus (Theil des ebemal. Franciscanertlofters, G. 502) ift Eigenth. ber Stadtgemeinde; fie bat bie Baul.; boch wird bie Bohnung ber Schwestern von ber Congreg. unterhalten. - Ueber Die Rapelle f. G. 58, III. - Es find bier 3. 3. 7 Comeftern.
- 9. Dingolfing. 1853 übernahmen bie Schwestern bie Dabchenschule (mit Arbeitsfcute) und eine Rinder-Bewahranftalt. Das Bobn- und Schulhaus wurde burch frei-willige Beitrage bergestellt, ift Eigenth. der Stadtgemeinde (jedoch nur zu firchl. 3weden), Die auch die Baul. hat. Gine Rlaffe jedoch und die Bewahranftalt find im naben Rublander-Deg-Saufe, bas Eigenth. Diefer Stiftung ift (G. 98, 491). Bur Guftentation ift ben Schwestern bas Erträgnig bes I. Schul- und augleich Organiftenbienftes jugewiesen, wogegen bas Rlofter 2 Schulgebilfen fur jene Dienfte gu unterhalten bat. - Die Bahl ber Schwestern ift g. 3. 5 nebst 2 Candidatinen. - Bang nabe bei der Anftalt ift das Dreifaltigteits Kirchlein (S. 98, III), wo an allen Sonn- und Festtagen ein Fran-ciscaner aus gutem Willen die heil. Messe für die Schulschwestern lief't.

10. Eggenfelden. 1845 wurden bie Schwestern zur Uebernahme ber Mabden-ichule (mit Arbeitsschule) berufen; auch haben sie Madden, welche sich weiter ausbilden wollen, au Feiertagen zu unterrichten. Das Rlofter unterhalt nebstbem eine fleine Baifenanstalt fur noch nicht iculpflichtige Kinder. Bur Suffentation ber Schwestern tragt die Spitalflift. jahrlich 150 fl. bei. Das Wohn- und Schulhaus ift im fublichen Theile bes Burger-Spitalgebaubes (G. 118, II. 2; III). - Es find bier 3 Schwestern. -Den Go. besuchen fie in ber anftogenden Spitalfirche (G. 118, III).

11. Frontenhausen. 1853 burch ben tgl. Beiftl. Rath und Bfarrer Frang Ger. Ehrnthaller begrundet. Die Schweft, haben Die gange Dabchenfcule (mit Arbeitsfcule).

Bur Guftentation ber Schweft, geben bie Rirchen Borau, Migltofen, Muntofen g. 3. 109 fl. Das Bohn- und Schulhaus mit Garten ift Eigenthum bes Grunders, ber auch Die Baul. tragt. - Es find bier 4 Schweft. - Den Gb. befuchen Die Schweft, in ber naben Ct. Cebaftians Rap. (G. 122, III).

12. Gangkofen. 1860 burch Legat bes Bfr. Sturm (1000 fl.), burch Schantungen unbefannter Bohlthater (3500 fl.) und burch Schanfung ber Dagb. Edmaier'ichen Realitäten (Saus und 5 Tagm.) gegriindet. Die Schweftern haben bie gange Dabchenfcule (mit Arbeitsichule); jur Guftentation ber Comeft. (es find 3) gibt g. 3. Die Corp .-

Chr.-Brubericaft und Die Rirche Geiligenftabt gufammen 200 fl. Das Bobn- und Schul.

gebaube ift Eigenthum ber Schulgemeinbe; fie hat bie Baul. Bal. G. 126.

Das Gebaube murbe 1859 burch Schanfung (500 fl.) bes 13. Geifenfeld. Benef. Joh. Gualb. Beiftbed und anderer Bobltbater, fowie burch 1180 fl. öfterreich. Borfpann- und Quartiergelber von ber Schulgemeinde und aus Mitteln bes Schulfonbes bergeftellt. Die Schwest. (2) haben die gange Madhenschule (mit Arbeitssschule), und erhalten vom Localschulfond jährl. 500 fl. Das Wohn- und Schulhaus ist Gigenthum bes Schulsonds, der auch die Baul. hat. — Die Schwest. besuchen den Gb. in der Bft., wo ihnen ein Dratorium und bie Rreugtap. angewiesen find (G. 147).

14. Geislhöring. Das Gebaube murbe 1858 burch eine Schantung (3000 fl.) bes Pfr. 3of. Beus, burch Beitrag ber Martisgemeinbe (2200 fl.), ber Bft. und ber Rebent, Greifing, und Baben anberer Bobithater (1400 fl.) hergeftellt. Den Schweft. (4) obliegt die gange Dabchenschule (mit ArbeitBunt.) und eine Rinder-Bewahranftalt. Auch unterhalten fie eine fleine Erziehungsanstalt. Zu ihrer Suftentation besteht ein Legat von 600 fl. Das Eigenthumsrecht über bas Bohn- und Schulhaus ift 3. 3. noch nicht feftgestellt; die Baul. wirb von ber Marftsgemeinde getragen. Den Go. befuchen die Schwest. in ber nebenstehenden St. Jatobs-Kirche; f. S. 157.

15. fahnbach. Das Gebaube murbe 1840 burch Schanfungen (8200 fl.) ber-Die Schwestern (3) baben bie gange Dabchenschule (mit Arbeitsschule), und eine Rinber-Bemahranftalt. Der Unterhalt flieft aus einer eig. Stiftung (8300 fl.) und ift ber Unterricht fur bie Rinder bes Marttes unentgeltlich. Wohn. und Coulhaus ift

Eigenthum ber Congregation; fie bat auch bie Baul. Bgl. G. 181.

16. Bienheim. 1853 burch Bfr. Dich. Rellner (G. 197, 198) mittelft Schantung von 6000 fl. (Siftung zum Unterhalte), sovie Erdauung und Einrichtung des Pohn-und Schulhauses gegründet. Dasselbe ift Eigenthum der Congreg.; sie hat die Baul. Die Schwest. (2) haben die Madchenschule (mit Arbeitsschule).

17. firfchan. 1854 burch eine Stiftung von 3500 fl. (jum Unterhalte) und Schenfung eines Saufes nebft Garten (von Stadtpfr. Joh. Bapt. Rob) gegrundet. Das Bohn - und Schulhaus ift jest Gigenthum ber Schulftiftung; Baul. hat Die Stadtgemeinbe. Die Comeft. (3) haben bie gange Mabchenichule (mit Arbeitefchule) und unterhalten auch eine Rinder Bemahranftalt. Bgl. G. 182.

18. fobenthan. 1838 burch ben tgl. Beiftl. Rath, Pfr. und Dechant Dionns Fint mittelft Stiftung von 6250 fl. (jum Unterhalte), fowie Erbauung und Ginrichtung bes Bohn - und Coulhaufes gegrundet. Der fubl. Theil bes letteren ift Eigenth. ber Goulgemeinbe; ber übrige ift Eigenth, ber Congreg. Bur Dedung ber Banl. wird ein Rapital von 500 fl. abmaffirt. Die Gdweft. (4) haben Die gange Dabdenfcule. Bgl. G. 41.

19. Relheim. Geit 1862. Die Schweft, haben bie gange Dabchenfcule (mit Arbeitsschule) und eine Kinder-Bewahranstalt. Zur Sustentation wurde das Gink. eines bisherigen Schulbieustes bestimmt. Das Wohn- und Schulhaus wurde von der Stadt-

gemeinde bergeftellt; Diefe bat Gigenthum und Baul. Es find bier 6 Comeft.

20. Rofding. 1850 burch freiwillige Beitrage (4089 fl.) und eine Schanfung (1500 fl.) ber Brauerswittme Balb. But begrundet. Die Comeftern haben bie Dab. denschule (mit Arbeiteschule) und eine Rinber-Bewahranftalt. Bum Unterhalte ber Gomeft. (3) werben g. 3. aus Rirchenftiftungen jahrlich 170 fl. gemahrt. Das Wohn- und Schul-

haus ift Gigenthum ber Schulftiftung; Die Marttsgemeinde bat Die Baul.

21. Massing 1856 eröffnet. Jur Gründung trug bei: die Wist. Anzenberg 2000 st., Pfr. Artmaun von Oberdiefsurt 1000 st., Hr. Domtapitusar Jos. Lipf von Regensburg 2500 st. str. den Bau des Hauses. Die Schwest. (2) haben die gange Mädgenschule (mit Arbeitsschule). Zum Unterhalte der Schwest. besteht ein vom Domtap. Lipf gewidmeter Fond von 2750 fl. C. Dt.; die Bift. Angenberg gemahrt bagu g 3. jahrl. 60 fl. Ueber Eigenth. bes Wohn- und Schulhaufes f. G. 134, II.; jur Dedung ber Baul. befteht ein Rapital von 500 fl., von Grn. Domtap. Jof. Lipf gestiftet. -3m Saufe ift eine Rapelle s. Josephi mit 1 a. p. Bgl. G. 134.

22. Mintraching. Geit 1860. Die Goweft. (3) haben bie gange Dabchenfcule (mit Arbeitsichule). Bu ihrem Unterhalte befteht, theilmeife von Bohlthatern begrundet, eine Dabden Schulftiftung von 9800 fl. Das Wohn und Schulhaus, von Pfr. und Dechant Balbrunn ichon 1853 erb., gebort ber genannten Schulftiftung, Die Bant. wird von ben Rutniegern aus ben Renten jener Stiftung getragen.

Bon 1851-60 batten bier Dominicanerinen vom hell, Areng (S. 514) bie Schule über-nommen und eine Filiale ertichtet, von der sie gurlidgerufen wurden. 23. Pfreimd. 1856 durch den jeg. Pie. Dr. Barth. Enders von Ensdorf im Bereine mit vielen Bohlthätern, sowie durch Gemeinde- und Kreismittel begründet. Die Comeft. (4) haben die gange Dabchenfchule (mit Arbeitofchule) und eine Rinder-Bemahranstalt. Lettere Auftalt ift von Dr. Enbers eigens fundirt (2500 fl. C. DR.). Das Bohn - und Schulhaus ift Gigenthum ber Ctabtgemeinde (jum Coulzwede); Die Banl.

hat die Schulgemeinde; boch besteht ein Bantapital von 300 fl. C. Dt.

24 Plenftein. 1841 von bem Priefter Joseph Lehner (nun P. 3idephons im Rlofter Detten) burch Antauf bes Saufes (5000 fl.) und Stiftung von 2200 fl. jum Unterhalte, sowie burch Beitrage and. Bobithater errichtet. Die Schwestern (3) haben Die Dabchenschute (mit Arbeinsschule). Das Wohn = und Schulhaus ift burch Schantung Eigenthum ber Ctabtgemeinde (jum Coulgwede), ber auch die Bampflicht obliegt. - 3m Saufe eine Rapelle, U. L. Frau und bem beil. Erzengel Michael gem., mit 1 a. p.,

beren innere Ginrichtung Eigenthum ber Congregation ift.

25. Regenstauf. 1841 von P. Blacibus Bettentofer (Benedictiner in Schenern) burch Erbaung bes Saufes (4800 fl.) mittelft milber Beitrage von Beiftlichen, und burch eine Stiftung jun Unterhalte (8475 fl.) mittelft pon ihm gefammelter Belber begrundet. Die Schweft. (3) haben die gange Dabchenschule (mit Arbeitsschule) und eine fleine Er-Das Bohn und Chulhaus ift Gigenth. ber Congreg. (fo jeboch, bag giehungsanftalt. nach beren etwaigen Rudtritt ber Ordinarius über baffelbe zu verfügen hat); gur Dedung ber Baul, ift ein von bem Stiftsbechant Dr. Thomas Bifer an ber Alten Rapelle gu Regensburg gefchenttes Rapital von 700 fl. angewiefen, bas aber in ber oben genannten Unterhalte Stiftung ichon eingerechnet ift. Bgl. G. 391.

26. Reisbady. 1841 burch Antauf bes Coul-Baufes von Geite bes bochf. Bifchofs Fr. X. v. Schmabl, und burch eine Stiftung (3000 fl.) jum Unterhalte von bemf., bem Beibbifchof Grg. 3gn. v. Streber in Munchen und ben Pfarrern Joh. Bapt. und 3of. Georg Eggerl gegrundet. Den Schweft. (3) obliegt die gange Dadchenfcule (mit Arbeitsfcule). Bur Sustentation der Schwest, gewährt die Salvatort. (S. 140, III) 3. 3. jährt. 125 st. Das Wohnhaus ist Eigenthum der Congreg., die auch die Baul. hat; das antoßende Schulhaus ist der Marktsgemeinde zum Schulzwecke geschentt; sie hat die Baul. Den Bb. haben Die Comeft, in ber Ct. Calvator Rirche (G. 140, III).

27. Rottenburg. Geit 1862; begrundet von bem Beiftl. Rath und Pfr. Joseph Sollner aus eig. Mitteln und durch Schantungen (6900 fl.) von Wohlthatern. Die Schweft. (3) haben die gange Dabchenschule (mit Arbeitofchule). Bum Unterhalt ber Schwest, dient die eig. Custung städert, 161 fl. Rente) und gewähren z. Z. die Kirchen Obereotterbach und Thomaszell jährlich 110 fl. Tas Anstalts- und Schulhaus ist Eigenthum des Ordinarius; zur Tectung der Baul. besteht ein eig. Kapital von 500 fl. Bei etwaiger Aufhebung ber Anstalt find 1000 fl. an Die Rirche Rottenburg, 1000 fl. an bas Rrantenhaus, 500 fl. an bie Marttsgemeinde hinauszubezahlen.

28. Schneiding. 1847 begrundet burch Pfr. Frang Gal. Sandwercher aus eig. Mitteln, bann mit 550 fl. aus ber Bit., 450 fl. aus ber Armenfeelenstiftung, 920 fl. Schantung ber Wirthswittme Theres Berger und burch andere Beitrage. Die Comeft. (4) haben bie gange Dabchenichule (mit Arbeitsichule) und unterhalten eine fleine Erziehungsanftalt. Bum Unterhalt ber Schwestern gemahren bie Rirchen im Schulfprengel 3. 3. Das Wohn- und Schulhaus ift Eigenthum ber Schulgemeinde (zum Schulgwede); fie hat die Baul., zu beren Dedung aber ein Rapital von 1050 fl. befteht. -3m Saufe ift eine Rapelle, U. L. Frau gem., mit 1 a. p., in der aber ohne besondere Erlaubnig nicht Deffe gelefen werben barf. Die Ginrichtung bes Saufes und ber Rap. ift Eigenthum ber Congregation burch Chantung bes Bir. Bandmercher.

29. 3chwarzhofen. 1835 burch bie Congregation felbft begrundet. Die Gomeft, (3) haben die gange Dabchenschule (mit Arbeitsschule). Bum Unterhalt ber Schweft. gewähren die Kirchen Mitterauerbach und Mitteraschan z. Z. jährl. je 75 fl. Das Wohnund Schulhaus (Theil des ehemal. Dominicanerinen-Closters, S. 5.14) ist Gigenthum der Congreg.; sie hat die Baul. Im Hause eine Kapelle, dem heil. Erzengel Michael gew. mit 1 a. p.; jedoch darf darin ohne besond. Erlaudniß nicht Wesse gesten weben. Zgl. S. 256,

30. Stadtamhof. 1852 errichtet. Den Schwest. (4) obliegt bie gange Madchenschule (mit Arbeitssichule). 3hr Unterhalt fließt aus bem ftabt. Schulfonde; fie wohnen im stabt. Madchenschule, bas Eigenth. bes Schulfonds ift und von ihm baulich unterhalten wird.

31. Stamsried. 1845 burch Schankungen von Bohlthatern errichtet. Die Schweft. (2) haben bie gange Madhenschule (mit Arbeitsschule). Bu ihrem Unterhalte besteht eine "Rentbeamt Leutl'iche Stiftung" von 1000 fl. Das Bohn, und Schulhaus ift Eigenthum ber Schulgemeinte, und bat biefe bie Baulass.

32. Sulzbach. Seit 1855. Die Ponier'iche Stiftung (S. 415) leistete zur herstellung ber Gebäude 3900 fl., eine Sammlung in ber Pfarrei erbrachte 1500 fl. Die
Schwest. (4) haben die ganze Madhelnschielle (mit Arbeitsschuste) und eine Kinder-Wenderianstalt; ihren Unterhalt empfangen sie größtentheils aus dem tath. Schulfonde; auch gewährt die "vacirende Messenhauftlit", 3. 3. jährlich 75 fl. und trägt die Pomer'iche Stiftung
unftändig zur Kinder-Bewahranftalt bei. Das Wohn- und Schulgebäude ist Eigenthum
ber "vacirenden Messessitung," sie hat auch die Baulast.

33. Tirschenrenth. Seit 1854. Benef. Al. Hormann (3. 3. Chorpriefter bei St. Johann in Regensburg) erbaute in Berbindung mit and. Wohlthätern und mittest einiger Legate bas Wohn- und Schulhans, bas Eigenthum ber Stadtgemeinde ist (gum Schulywede), welche auch die Baul. hat. Den Schwest. (8) obsiegt die gauge Mäddenschule (mit Arbeitsschule) und eine Kinder-Benahranschaft; sie unterhalten auch eine keine Erziehungsanstalt. Ihren Unterhalt haben sie größemtheiss aus bem städt. Schulsonde. Den Gh. haben sie in bem anstogenden St. Kunegundistricksein, S. 457, 496.

34. Vilsbiburg. Seit 1853. Geiftl. Rath und Pfr. Dr. Jos. Reumeper führte dienrichtung burch, indem er das haus des Beneficiums a. Achatii jum Wohnind Schulhaus für die Schwest. iberließ (f. S. 115) und baffelbe theils auß eigenen Mitteln, theils auß frommen Beitragen (700 st.) zweckgemäß herstellte. Die Schwest. (4) haben die ganze Madhenschule (mit Arbeitschule), und unterhalten eine tleine Erziehungsanstalt. Ihren Unterhalt haben sie großtentheils auß bem ortl. Schulsonder, wozu die Spielfitzung jahrich 150 st. gibt. Auß eig. Mitteln hat die Congreg. ein austogendes haus als Schullocal gemiethet.

Bemerkung. Die Schweft, besuchen allenthalben, mo nicht Anderes augegeben, jum Gb. die betreffende Pfartstrade, woflelht ihnen gem. ein Oratorium angewiesen ift. Die Beichtbater werden im Einvernehmen mit eer General-Oberin von dem Ordinarius aus dem Sacular- oder Regular-Klerus bestellt.

# Barmherzige Schwestern

ans ber Congregation bee beil, Binceng bon Baul.

Das Mutterhaus tiefer Congregation ift in Munchen; im Bisthume Regens.

burg bat fie folgenbe Filialen:

1. Regensburg. Im Domtapitel'ichen Krantenhause, S. 9. Die Schweft, (6) haben seit 1837 bie Krantenpflege und Fubrung bes haushaltes (die Ruche auch für die im ersten Stode beffelben haufes besindliche protest. Krantenanstalt). Außer ber Krantentapelle (Saal, S. 9) und ber St. Megibinstirche (S. 19) befindet sich in ber Anstalt auch noch eine haustapelle zum Celebriren für trante Priester, mit 1 a. p.

3m Domfapitel'ichen Waifenhaufe, E. 9. Die Schweft. (4) haben feit 1855 die Pflege und Erziehung der Musienfinder (3. 3. 33) und die Saushaltung in der Anstalt.

Im St. Katharina-Burgerspital, S. 10. Die Schweft. (7) haben seit 1860, vom Spitalrathe berusen, die volle Berpflegung der Bfründner und Pfründnerinen und die haushaltung des Spitals. Außer der Pfarrfirche (S. 18) hat die Anstalt bei den

Rrantengimmern noch eine Saus-Rapelle, mit 1 a. p., wo bisw. Deffe gelefen wird

und im Winter Die Sausanbacht ftattfinbet.

3m Ergiebungsbaufe gum armen Rinbe Refu. G. 21. Die Comeft. (3) murben von bem gur Erziehung armer vermahrlof'ter Dabchen bes Rreifes Dberpfalg und Regensburg gegrundeten Bereine im 3. 1853 gerufen, um Die Bflege und Erziehung Diefer Rinder in bem Bereinshaufe ju übernehmen. Die Unftalt erhielt ein Befdent Er. DR. bes Ronigs Dar. II. (5000 fl.) und mehrere Legate und Schenfungen von Bobithatern. Saus nebst Garten ift Eigenthum bes Bereins. 2. Amberg. Im Marien - Spital. Die Schweft. (3) haben feit 1850, von

ber Ctadtgemeinde berufen, Die Rrantenpflege und ben Saushalt. Dies Spital hat eine

eig. Rapelle mit eig. Curatus, G. 25.

3m Baifenbaufe, G. 23. Die Comeft. (2) murben 1853 gur Ergiebung

und Berpflegung ber Anaben (a. 3. 16) und Gubrung bes Sausbaltes berufen.

3m Maximilians. Rettungshaufe fur arme verwahrlof'te ober in Gefahr ber Bermahrlofung ftebenbe Rinber, ju beffen erfter Begrundung ber Benef. Ginton Beilner in Steinach 3000 fl. gab, wozu Schanflungen und Bermachtniffe anderer Bobithater tamen. Die Schweft, (5) murben 1853 gur Ergiebung und Berpflegung ber Rinber (g. 3. 49) und jur Fuhrung bes Saushaltes bernfen. Die Anftalt, ber ftabt. Armenpflege untergeben, befindet fich in bem fr. v. Boslarnifchen haufe, und hat eine eig, Rapelle, S. 23. Friber befanden fich barmb. Schwestern auch in ber Strafanftalt filr weibliche Gejangen. Gegen Ende bes 3, 1862 wurden aber bie Schwestern entfernt, ba mannl. Gejangene in biefe

Anftalt verfest wurben; bgi. C. 26, 484, 489.
3. Deggendorf. Im ftabt. Krantenhaufe. Die Schwest. (2) wurben 1853 gur Rrantenpflege und Saushaltsführung berufen. Die Anftalt beruht auf eig. Stiftung.

1862 murbe außerbalb ber Stabt ein neues Rrantenbaus (mit Rap.) erbaut, G. 491. 3m Baifenhaufe. Die Anftalt wurde 1696 burch ben t. t. Rath Raspar Amann gu Bien (in Deggb. geb.) burch Antauf eines Saufes und 15,000 fl. Rapital gegrundet. 1854 murben barmh. Comeft. (2) gur Ergiehung ber Rinber (g. B. 25) und Sausbaltführung berufen.

4. Dingolfing. 3m Stabt- und Diftricts-Rrantenbaufe. Die Anftalt murbe 1860 aus bem Diftricts-Armenfonde und anderen Begirtsmitteln und aus bem ebemaligen ftabt. Rrantenbausfond begrundet. Die Comeft. (3) murben 1860 gur Rrantenpflege und jum Saushalte berufen. Die Anftalt ift Gigenthum ber Diftricts. Gemeinbe Dingolfing. 3m Saufe eine Rapelle, G. 98, III.

5. Eggenfelden. 3m Diftricts-Rrantenbaufe. Die Schweft. (3) haben feit 1854 bie Rrantenpflege und ben Saushalt. Ueber bie Anftaltstapelle f. G. 119 sub 5. Das

Bebaube ift Eigenthum bes Diftricts- Urmenfonbes.

6. Hennburg v. D. 3m Burger-Spital, womit eine Rranten-Anftalt fur arme Dienstboten verbunden ift. Die Comeft. (3) haben feit 1842 ben Saushalt und bie Bflege. Bei bem Spitale, von Bergog Rubolph (fpater beutschem Raifer) i. 3. 1398

gestiftet, ift eine eig. Rirche (G. 264).

7. Sunding. 3m Diftricts-Rrantenhaufe. Graf Dar Erlinger v. Geinsheim ftellte 1847 aus eigenen Ditteln Gebaube und Einrichtung her und übergab es 1860 als Schanftung an bem bamal. Landgerichtsbezirt Regensburg. Den Schweft. (3) ift feit 1847 bie Krantenpstege nebst bem Saushalte übertragen. Den Gb. besuchen fie in ber naben St. Morig-Kirche, S. 54, III.

8. Girichenreuth. 3m Diftricts-Armen- und Rrantenbaufe. Die Schweft. (2) haben feit 1855 bie Pflege ber in bas Saus aufgenommenen Armen und Rranten, nebft bem Baushalte. Bei ber Anftalt eine Saustapelle, wo bisweilen Deffe; f. G. 457.

Das Gange ift Eigenthum ber Diftricts - Armentaffa.

9. Vilsbiburg. 3m Martte-Rrantenhaus. Die fcon fr. beftanbene fleine Anftalt murbe burch Legat bes Privatiers Gimon Anfchite (5000 fl.) mehr begrundet und erweitert; Die Schweft. (2) wurden 1851 gur Krantenpflege und Saushaltfuhrung von ber Stiftungsverwaltung berufen. Gir ben Unterhalt ber Schweft. wird ber Ertrag bes von bemfelben Unichus vermachten Bebente (jahrl. 60 fl.) von ber Congreg. verwendet.

3m Bfrundner-Spital (mit welchem bas Rrantenhaus burch einen Bang ber-

bunden ist). Eine Schwest, besorgt seit 1860 die Psiege der Pfründner und den Haushalt, Ueber die Gründung des Spitals, Kirche und Beneficium s. S. 115, III.

Bemerkung. Bo es nicht besonders angegeben ift, bestehen zum Unterhalte der Schwest, oder der Saufer feine eigenen Siffungen, sondern biefelben erhalten Unterhalt und andere vertragsmäßige Reichniffe aus den Fonds oder Mitteln der betreffenden Anstalten. Im Uedrigen gelten die auf S. 521 gemachten Bemerkungen.

### Arme Franciscanerinen

Mus bem Mutterhaufe gu Birmafens in ber Rheinpfalg.

Diese Jungfrauen-Genoffenschaft wurde im 3. 1855 von bem Stadtpfarrer Dr. Jos. Narbini zu Pirmasens errichtet und ihr die Regel des britten Ordens des heil. Franz Seraph zu Grunde gelegt. Sie hat seither an viele Orten Mitglieder zum Dienste christlicher Nächstenliede in verschiedene Anstalten entsendet. Im Bisthume sind sie 3. an solgenden Austalten:

1. Regensburg. 3m bifch. Rlerital- Ceminar. Die Comeft. (6), im 3. 1860

berufen, haben ben Saushalt und die Pflege ber tranten Alumnen. Bgl. G. 5.

In ber St. Binceng. Pflege. Seit 1858, nachbem bem St. Binceng. Beteine ein haus schantungsweise albeilaffen worben. Diefes haus sin ber obern Stabt) wurde 1863 vertauft und ein anderes in der unteren Stadt erworben. Die Schweft. (4) haben bie Krantempstege in dem Bereinshause und pflegen auch Krante in Privatfaufern. Bgl. C. 20.

3m Mathilben-Rinderspitale, 1860 burch 3. D. Die Fürstin Mathilbe von Thurn und Taxis fur arme trante Rinder errichtet, jedoch bisher nur provisorifc.

Die Schweft. (3) haben bie Pflege ber Rinber und ben Saushalt.

2. Straubing. 3m Taubstummen 3nftitute für ben Rreis Rieberbagern, C. 483. Die Schweft. (3) wurden 1860 von bem Borftanbe jur Pflege und Erziehung ber Bog-

linge beiberlei Befchlechtes und jum Unterricht in weibl. Sandarbeiten berufen.

3. Abbach. Im Armenkinderhause. Die Schwest. (3) wurden 1858 von der Brauerswitter Anna Koller berufen, um in einem ihr gehörigen Saufe die Pflege und Erziehung armer verlassener Madhen zu übernehmen. Die Schwest, haben auch in der Madhenschule den Unterricht in weibl. Handardeiten zu ertheisen und versehen Krankenbienst in Privathausern. Die Anstalt ist 3. 3. ohne Jundation; das Haus ist noch Eigenthum der Anna Koller, wormach die Angabe aus S. 192 zu berichtigen ist.

4. Cham. Im St. Eitsabethshaufe für arme verwahtloffe Kinder, J. S. 58, IV. Die Schwest. (5) haben die Psiege und Erziehung der Kinder und ben Hauslic. Das Haus ist 3. 3. noch Eigenthum der Therese Ludner, jest Witglied der Franciscanerinen-Genossenschaft. Die Herrichtung des Hauses geschaft vom Pfr. und dem Eissabethen-Berein, der auch das Waschhaus baute. Für die Anstalt bestehen nur 350 ft. Bermächt eisse, ihr Eigenth. ift die innere Hauseinrichtung; wornach die Angade auf S. 58 zu berichtigen.

5. Donauftanf. In ber St. Josephs Anstalt für arme Anaben, errichtet 1858 von Pfr. G. Sterr, wogu zwei unbekannte Bohltbare 2000 fl. flifteten. Bom Anfange an übernahmen bie Schwest. 3) bie Pflege und Erziehung ber Anaben nehft bem hauß-balt; auch besuchen sie, wenn möglich, arme Arante zur Pflege. Das Jaus (chemal. Pkeiners und Schulhaus) ift Eigenthum ber Pfl. und bes Marktes; bie Austalt hat

bie Unterhaltungslaft. Bgl. G. 436.

6. Kirschan. Im Kranten- und Armen-Spital, 1854 von bem Bürger Florian Doriner erbaut, das Nebengebabe 1858 durch Bohithater; die Einrichtung der Anftalt geschach theils durch ben Spitalfond. Die Schwest. (3), schon 1856 dom Magistrate berufen, besorgen a) die Psiege der armen Ortstranten im Spital oder auf Berlangen in Privathäusern; d) die Psiege und Erziehung armer, verwahrlosser früher (3. 3. 21); c) die tägl. Spitjung der conscribirten Ortsarmen; d) den Haushalt der gaugen Anstalt. Das Eigenthum der Gekade hat die Stadt gum Fwecke der Armenpsiege), die Baulast der Spitalsond. Bgl. S. 182.

7. Kallmung. Im Aranten- und Armentinber-haufe. Die Anftalt wurde durch Schantung (6000 ft.) bes Pfr. Joh. B. Bapert von Sallach und mit Beihilfe ber 66 \*

gangen Bfarrgemeinbe 1861-62 erb. Gestiftet find bagu 3000 fl. (von Bfr. Dich, Urban gu Mintraching, fr. in Rallin., Bfr. 3. B. Bagerl, bem Bauer Jof. Rohrl v. Geffenborf und Jungf. Marg. Streitel von Rallm. Die Schweft. (3) haben feit 1862 ben Saushalt und a) die Bflege ber Rrauten bes Begirts Rallmung; b) Pflege und Erziehung armer, vermahrlof'ter Rinder (Rettungsauftalt); c) Leitung einer Rinderbewahranftalt. Das Eigenthum bes Saufes ift g. 3. noch unentichieben; Die Baul. hat Die Stiftung; ihr gehört auch bie gange Ginrichtung.

Metten. 3m Orts-Rrantenhaufe. Die Auftalt murbe 1861 burch Schantung (von Grundftuden) bes Georg Bolgfurtner und (eines Saufes) ber Maria Breuherr, fowie durch eine mit 8 Freiplaten fur arme Rraute aus ber Gemeinde Schaching belaftete Chantung (6000 fl.) bes Georg Scheft begrundet. Die Schweft. (3) haben feit 1861 ben Saushalt und die Rranteupflege. Sans und Bugebor find Gigenth. ber Bemeinbe Metten (zur Kranfenpstege); die Baul. hat die Stiftung. Bgl. S. 83. — Die Gichmendt'neriche Stiftung zu einem Armenkinderhause ist 3. 3. noch nicht in Bollzug gesett.

9. Mintraching. 3m Kranken-, Armen- und Rettungshause. Jungstau Anna

Stabler erbaute 1860 bas Saus; Die innere Ginrichtung und Die Rebengebaube murben burch milbe Beitrage befchafft. Geftiftet find bagn 3000 fl. von brei Bobitbatern. Die Schwest. (3) haben ben Saushalt und a) Pflege alter verlaffener Leute nebst Kranten-Dienst; b) Pflege und Erziehung armer verwahrlof'ter Rimber. Saus und Zugehör, fowie die gange Ginrichtung find Eigenthum ber Stiftung, welche auch die Baulaft hat.

Bgl. G. 370.

10. Haabburg. In der Armen- und Rrantenanftalt. Gie murbe 1858 begrundet burch fcon vorhand. Spital - und Almosenstiftungen, einen Bufchug ber Stadtfammer und ein Legat. Den Schweft. (3), 1861 berufen, obliegt ber Saushalt und a) Pflege und Wart der Rranten und ber Anftalts-Armen; b) Wart der franten Pfrundner im Burgerspitale; c) Ausspeisung ber von ber ftabt. Armenpflege angewiesenen Armen; d) Bflege und Ergiehung armer ober permabriof'ter Rinber. Das Rranten - und bas baran flogende Armenhaus nebft Bugebor find Gigenthum ber Almofeuftiftung, bie auch Die Baulaft hat. Bgl. G. 251.

11. Parsberg. 3m Diftricts-Rrantenhaufe. Die Schmeft. (2), 1861 berufen, haben die Rrantenpflege und den Saushalt. Das Saus ift Eigenth. Des Diftricts.

3m Armenfinder-Saufe. Die Rettungegnftalt murbe burch Beitrage von 27 Local-Armenpflegen, einige Schanfungen und Legate begründet und bas Saus 1862 erbaut. Diefelben 27 Armenpflegen haben guin Unterhalte ben jahrl. Ertrag ber Jagbfartenbeitrage abgegeben. Die Comeft. (2) haben ben Saushalt, Pflege und Erziehung armer ober vermahrlof'ter Rinder. Die Baul, bat die Anftalt felbft. Bgl. G. 222.

12. Regenftanf. 3m Diftricts-Rrantenhaufe. Die Schweft. (3), 1857 berufen, haben bie Rrantenpflege und ben Saushalt. Das Saus nebft Bugebor ift Eigen-

thum bes Diftricts. Bgl. G. 391.

13. Schwandorf. 3m Gt. Elifabethe. Spitale und Rinderhaufe. Die erftere Anftalt ift alte Stiftung (vgl. C. 394); Die zweite murbe 1860 burch ben Spitalbenef. Chriftoph Boflinger ju Comandorf in einem aus feinen Mitteln neuerbauten, an bas Spital ftoffenden Bebaube errichtet. Die Schweft. (5) haben ben Saushalt und a) Bart und Pflege ber Rraufen und ber Pfrundner; b) Pflege und Erziehung armer vermahrlof'ter Rinder c) Leitung ber Rinderbemahranftalt. Die Mittel gemahrt Die Spitalftiftung, beren Eigenthum auch bas neue Saus ift, bas von ihr baulich unterhalten mirb. Den Bb. befuchen Die Comeft. jumeift in ber Spitalfirche, G. 394.

14. Vilsbiburg. 3m Armentinberhans. Die Auftalt murbe 1858 burch ben Diftricts-Johannis-Berein und mit einem Beitrage bes Diftrictsrathes und bes Central-30h .- Bereins in einem angefauften Saufe errichtet und wird burch beufelben unterhalten. Die Schweft. (4) haben, außer dem Saushalt, die Pflege und Erziehung, wie auch ben Schul-Unterricht ber Anftalts Rinber. Bgl. G. 115.

15. Worth a. b. D. 3m Diftricts-Rranten- und Armentinder- Saufe. Die Unftalt murbe 1859 errichtet, bas Saus aus Schantungen (6000 fl.) ber Eva und M. Maria Bochftatter von Mintrading, Rath. Dietl von hungersader und Anna Gerb bon Dberachborf und and. Baben erworben und hergestellt. Den Schweft. (3), 1859 berufen, obliegt ber Saushalt und n) bie Rrantenpflege in ber Anftalt; b) Erziehung und Pflege vermahrlof'ter Dabden; c) Leitung einer Rinberbewahranftalt; d) Unterricht in ben weibl. Sandarbeiten an der Schule ju Borth. Saus nebft Bugebor ift Gigenthum bes Diftricts. Bur Anstalt gebort eine Kapelle, bem beil. Jofeph gemeiht; f. S. 445. Bemerkung. Es gilt bier biefelbe Bemerkung, welche hinsichtlich ber barmbergigen

Schweft. auf G. 523 gemacht morben ift.

Befchichtliche Angaben über die ehemale im Bisthum Regensburg bestandenen Frauen-Rlofter, welche Reinem der jett darin beftehenden Orden angehören.

1. Benedictinerinen. 1. Geisenfeld. Abiei. Wurde 830 von Gerebard II., Grafen von Semulum Gerederig und leiner Gemahlin gestiltet nud ereichide mit Giltern sewohl in Deskreich als in Bavenn beitet, und Gerburgis, eine Zerwandbe bed Siligene, als die eine Robiffin ausgestellt. Ababere, Ereshard und Ernft, Grafen von Murybal und Derzoge in Kaniben, von bem Kajer von 11. vertieben, seben beinge hierlicht und binterließen dem Robier volle Gulter, Abal-

Regensburg waren ursprünglich gleichfalle Benedicinierinen-Affiler, S. 485, 510.

11. Augustinerinen in Aieberviehbach. Siede S. 514.

111. Frauen de Votre Dame. Stadlambot. Die Gräfin von Melich in Regensburg batte fünf Nonnen von Gickftatt unr Erichung eines Klofters pesinlirt, zu bessen Gredauung ibr batte jung Ronnen von Eichfalt jur Errichtung eines Alofters bestuhter, ju besten Urbauung im bann ein Proces bie Mintel randte. Der durtschische Seiche Regeschalbe Arbei, von Arg am Bebendung ried ben 5 Frauen burch sich felbt ein Aloster u gründen, und versprach ibnen seine nut anderer Wohltstater Beibilse. Auf bem von St. Wagn erwordenen Gennde begannen bie Frauen im 3. 1734 ben Ban bes Alosters, bas sie 1735 beisgen; sie wöhneten sich, nach ber Regel bes sel. Petrus Forerins lebend, ber Erziebung von Nadden aus fobern Ständen, bis sie im 3. 1809 aufgelöset wurten. Die Appelle burde gerftort; bas debmal. Ressengebate bei nie eine Aglerne verwandelt. — In ber Congregation ber Schulscheren (S. 517) ist biese Alosteranfalt, wenn auch in anberer form, mieber erftanben.

#### Vorbemerkungen jum Verzeichniß der Ortschaften.

Die ben Ortichaften beigebrudten Bablen bezeichnen bie Geiten, auf welchen erftere in bem Orteverzeichniffe ber betreff. Pfarrei gu finden find. Die Orte, welche Titel von Pfarreien find, werben mit lateinischen Lettern, jene, an welchen Beneficiaten fic befinden ober unbepfrun-

bete Priefter eine geiftliche Stelle inne baben, mit burchicoffener Schrift gebrudt.

Da bie Schreibart mancher Ette verschieben ift, fo werben fie, wenn unter einem Buchftaben nicht gesinnten, muter einem anderen abnilichen zu finden fein; so werten banfig Drie bald mit B, bald mit B, geschrieben; ebenso wechseln D und I, E und Eh, K und B, G mit K, Ei mit En bert Ai, E mit Re der Zu. f. w. sewol im Anfange als in Mitte ber Avorte. Die mit Werter der Großen oder "Nein", "Boter", "Witter" und "Unter" n. bgl. zusammengeschten Ortsnamen werben banfig bei bem Sauptnamen in finben fein.

Gint Mublen, Dammer, Schleifen, Fabriten, Biegeleien, Bafenmeiftereien ober Abbedereien, welche ibren Ramen gewöhnlich ber nachfigelegenen Ortichaft entlebnen, mit biefer in ber namlichen Pfarrei, so werben sie im gegenwärtigen Berzeichnisse nicht eigens aufgeführt, sonbern find in ber Matritel bei ber betreffenden Ortschaft zu finden.

Um auf Die frateren Berichtigungen und Bufabe (@. 486 - 496) geborig aufmertfam gr maden, wird bei ben Orten, bezuglich welcher folde Berichtigungen u. f. w. vorgemertt fint, neben ber erften Seitenzahl and eine zweite angegeben, Die auf bie Stelle ber Matritel binweil't, wo bie Berichtigung gu finten ift. Bur Unterscheidung ift aber biefe zweite Geitengabt in Rlammern eingeichloffen.

## Alphabetisches Bergeichniß

her

## Orticaften.

21.	Mbornwies 466	Alberting 79	Altendorf 245	Altneubane 190
Abbach 192 [493]	Abrain 470	Albereborf 314	Altenberf 159, 406	
Abbachbef 390	Abrmüble 429	Albererieth 233		Alt-u. Neuschwand
Mbbeft 111	21i 87	Albertebof 381	420, 457	334
Abeltebaufen 148	Mibrunn 329	Albertebofen 35, 278		Alt- und Neustadt
Abenbberg 310	Aich 93	[494]	MItenbofen 324, 473	416 [496]
Abenebach 108		Albertefirchen 90 191	Mitenfirchen 121	Mitwies 66, 321
Abensberg 193	213, 237, 364, 427		Altentofen 41	Mighaufen 358
Abeneberg 37	2(icha 35, 81, 90,		Altenfreith 341	Amberg 21 [489]
Abeffer 121	200, 212, 381, 409		MItenlobe 218	Amelgering 119
Abraham 45	Nichahof 329	Mleganberebab 476	Altenmaie 469	Amelbof 382
Abian 64		Mitofen 90, 209, 332	Altenmartt 56	Amereborf 382
Abfet 87	Nichet 142	Allertofen 237	Altennußberg 473	Mmerereith 129
Abipann 402	Hichof 33, 318, 433		Altenpartftein 425	Ameeberg 346, 472
Abterieb 346	Nichig 479	Allersburg 33[489]		Mmesgrub 247
Aditorf 100	Aichkirchen 212	Allerebort 196		Amesmüble 451
Achslach 362	Aichlberg 212		Altenrenth 405, 417	
Achterlingebof 341	Michibef 66	462	Altenricht 21, 397	Ametebof 213
Adftall 45	Michtmübl 433	Muerftorf 87	Altenrieb 260, 310,	Am Barbt 53
Abethola 187, 190	Michmuble 108	Mllertebofen 33	326, 344	Amlader 352
Abelftein 215	Nichner 129	Alletsberg 75	Altenichwand 334	Ammerbof 66
Aben 469	Miermitht 192	Muletebof 221	Altenstadt 446	Ammerlingehof 74
Adertshans, 33[489]	Migen 91, 117, 401		Mitenflabt 46, 417.	Ammermuble 72
Ablbrud 308	Migenhof 329	Alletewing 317	429, 446	Ammerthal 177
Ablereberg 329	Migitofen 122	Allgrameborf 357	Afteufteinreuth 404	Amosrich 87
Ablhaufen 361	Miglebach 111	Mubofen 200	Altenftorf 354	Amfelfing 295
Adlkofen 91	Niglebef 61	Maing 215	Altenthan 433	Unterlmübl 69
Abitofen 132	Migiftetten 192	Miltofen 371	Altentreewit 216	Andermannsdorf
Abfmanuftein 433,	Mign 41, 122, 239	Mutofen 370	Altenweiber 190	349
418	313, 323, 462		Alterborf 66	Anbereborf 348
Ablmithte 307	Aigner 125	166, 431		
Ablaberg 129	Migner im Felt 121	Milmanneberg 95	Alt-Effing 275	Anbră (St.) 39
Ablwarting 88	Mignhof 67, 72	Munianneborf 59	Altfalter 254	Anbratbal 271
Aegibi 466	Aim 113	Allmannecb 139	Altfalterlobe 163	Anger 85, 219, 318,
Mening 87	Aimer 100	Mumereborf 200	Altfaltereberg 93	336, 339, 370, 470,
Aepflet 61	Aimüble 87	Almbofen 321	Altglaebutte 450	478
21ffa 301	Ainau 143 [492]	Almfam 124	Altheim 39 [489]	Angerbach 124,
Affeking 196	Minberg 129, 144	Almusmübl 70	Altherenagger 289	127 [491]
Affenricht 381	Ainbrach 303	Mfram 103	Althofftetten 336	Angerboft 341
Afnewimm 117	Ainthal 439	21tach 438		Ungermühl 84, 277,
Agenberf 323	Mitenzell 411	Altammerthal 177	Altmanneberg 187	341, 461
Agftall 239	Aiterhofen 292	Altbach 358		Angern 212, 465
Abam 108	Albenberg 131	Altdorf 37 [189]		Angerftorf 105
Ababer 51	Albenborf 397	инситивнф193, 196	Altmanftein 289	
Abolfing 433	Albenbof 448	Altburrfaß 481	[495]	Angibub 44
	Albenot 131	Alteglofsheim 367		Anglmühl 68
Abernberg 401, 450	Aircuteuto 413		Altmühlmünster	Angftall 317
Abornberg, Bm. 480		Altenburg 41, 117,	272 [491]	Annabait 339
Trendstel 312	Albernbof 260	414	Altmugl 453	Annatbal 266

	.,			
Ansborf 63	Ascholtshausen	Mumüb( 162, 193,	Barnmübl 263	Bergerinnbane 471
Anteleborf 252	155 [492]	Mumühí 162, 193, 293, 344, 350, 356,	Barnrieb 88	Bergern 79, 441
Antenau 92	Mienhof 297	367, 405, 473 Muntofen 122, 194	Barntabn 50	Bergermaib 471
Antenring 51	Mienbauel 96	Munfofen 122, 194	935umel 376	Berghaufer 62, 469
Antlesbrunn 61	Asenkofen 350	Aunthal 237	Baierberg 73	Berghauel 59, 206,
Anton (St.) 237	Maham 905	Anried 310	Baiern 326	406
Matauhara 199	Asham <u>295</u> Alpach <u>344, 403</u> Alpachmilhi <u>249</u>	Auriebern 470	Baiereborf 106	Bergham 41,106,109
Angenberg 133 Angenberg 59, 411	71path 314, 316	Municietti 410	Balbereborf 60	141 049 000 990
angenberg 35, 411	Mipathinibi 243	Aurolfing 124		141, 243, 296, 339 Bergbaus 73, 78, 160, 228, 314 Berghaufen 33, 171,
Angenbrunn 106	Ufperbobe 463	Aufolben 443	Balterebanfen 204	Deignun 13, 18,
Angengrub 141	Mipesgrund 163	Auffenirlach 88	Bamming 465	100, 220, 314
Anglftatt 45	Agbach 365	Auffenleben 437	Barbaraberg 409	Berghaufen 33, 111,
Apfelthan 125	Affing 390	Auffenmühle 277	Barbing 441	231, 289
Appenborf 385, 388	Agnberg 332	Außerhienthal 293	Bartl am Rog 100	Bergbeim 393, 468
Appersdorf 231	Ast 260	Außerfollach 86	Bartlberg 73, 470	Bergbofe 74
Appereborf 274,	Attenberg 132, 365	Auteborf 84	Bartifef 260	Bergbof 78, 191,
364	Attenbrun 235	Autstorf 309	Bartimilble 230	219, 262, 317, 329,
Appertshofen 273	Attenhaufen 134,	Auweber 101	Baftbrunn 138	339, 433
Appertewing 388	150	Auwies 59	Bagenbanel 131	Berging 473
Apoig 81, 90	Attenhofen 235	Arenhofen 240	Bauchbaus 479	Bergiadl 108
Apoln 348	Atteftall 36	Arobe 117	Banernanger 461	Bergfofen 104
Apprant 388	Atting 47 [490]	Artheib 190	Banernbolt 81	Bergiarn 339
Arberbütten 65	Atting 11 (150)	Ny 91, 92	Banernmibl 75	Bergleerieb 72
Archleiten 380	Athan 106	Apermühl 192	Banbof 265	Bergmatting 332
Archielten 393	Abenhof 258	Apmühl 317	Baumgarten 75 87	Bergmaier 125
	Manmanushar 196		Baumgarien 75, 87, 91, 100, 106, 124, 191, 321, 378, 463,	Haramilli Ath
Arefting 197	Abenmanusberg136		101 201 270 100	Bergmühl 446
Armanneberg 112	Atenzell 73	Allricht 183	191, 321, 378, 463,	Bergnerereuth 413.
Armenfee 380	Ating 141	Azmannsricht 179	412, 913	210
Armeeberg 404	Atlern 67	99	Baumgartenhof 405	
Arnibb 119	Ahmanneberg 413	13.	Baumgläger 61	Bergftetten 219
Arnbruck 463	Au 236	Babeteberg 217	Banmbof 255, 393	Bergftorf 47, 109.
Arnberf 62, 83, 297	Au 168	Babilon 404	Pauninble 175 382	111, 137
Arneft 218	Mu 50, 75, 81, 84,	Bach 436	Bauftabl 329	Bergwintel 464
Arneterieb 469	131, 146, 185, 192,	Bach 436 Bach 86, 112, 117, 121, 134, 261, 460,	Bavaria 330	Bergwintt 462
Arnetftein 88	226, 254, 275, 282,	121, 134, 261, 460	Baperbach 160	Berletbof 212
Urnbofen 203	Nu 50, 75, 81, 84, 131, 146, 185, 192, 226, 254, 275, 282, 283, 314, 323, 344,	468, 473	[193]	Bernborf 59, 265, 309, 411, 434
Arntofen 157	348, 358, 378, 462,	Bachbügel 336	Baperifch . Gifen.	309, 411, 434
Arnolberenth 408	469, 472	Bachel 361	ftein 61	Bernborferholg 81
Arnschwang 54	Auburg 438	Bachbanel 388	Bapereborf 276	Bernerau 465
Atheunang 1400	Audenthal 324	Bachbam 131	Bapermeg 473	Bernering 124
97 85-auf 970 (404)	Mudentout 021		Baprifchbilbt 310	Berngerumiibl 138
Arnsborf 272 494 Arnstein 267, 269 Arrach 307	Auderzell 307	Bachbaufen 132		Bernharbemalb 388,
urnnein 261, 209	Auenzell 312	Bachbofen 329	Bayrifchof 417	Setupate water 300,
Arrach 307	Auerbach 471	Bachbof 443	Bedenburg 266 Bedenborf 62, 423	313
Arrach 64	Auerberg 427	Bacht 67, 88	Bedentori 62, 423	
Arrain 39	Muertofen 242	Bachiberg 137	Bedenichlag 345	Bernla 35
Artesgrifun 422	Auereborf 322	Bachleben 462	Beblborf 105	Bernlobe 399
Arth 37	Aufeld 321	Bachlern 472	Beerhof 405	Bernmubl 191, 344
Artifofen 39	Anfenberg 381	Bachleuten 214	Bebam 366	Bernpoint 364
Artisob 321	Aufbam 293	Bachmaierbolg 72	Beidl 418	Berniicht 186
Mrgbeig 210, 478	Aufhausen 48 [490]	Bachmaprmithle 78		Bernrieb 314 [494]
Arzhane 414	Aufbaufen 243, 283 Aufbeim 396	Bachmilhí 214, 243,		Bernrieth 225
Arzting 79	Aufbeim 396	488	Beigelewinben 145,	Bernftein 178, 461,
Mfaner 472	Aufifder 129	Bab 93	148	
Miana 339	Muf'n Ofen 393	Babermühl 280	Beifnftein 213	Bernfteinmuble 480
Меваф 90, 100, 136,	Aufroth 312	Baberichleif 268	Beinftreich 324	Berntbal 214
160, 255, 361, 364,	Augenbach 313	Babbane 186, 193		Bernwinfl 406
405	Auhäust 470	Babbornnifible 420	Bellham 323	Berngell 323
			Danhat 200	Betenborf 255
Asbachmüble 465	Auhaus 53	Baderlobe 61	Benbof 326	
91668d 135	Aubaufen 151	Badermühle 60,168,	Benthof 21	Bettbrunn 274
M (d) 450	Muhöf 282	298	Benghaus 314	Bettenhof 380
Ascha 308	Aubofe 149	Barmannerieb 468		Betenbaufen 163
Aschach 177	Aubof 41, 64, 66,	Barmühl 249	[494]	Bebenmubl 449
Nichach 326	129, 254, 314, 315,		Berg 75, 82, 95, 100,	Begenbb 268
Afchabof 271	339, 370, 397, 433,	Barnborf 63, 472	104, 117, 132, 137,	
Afchau 441	438, 463, 467, 468	Barneft 458	221, 243, 245, 268,	Beucherling 347
Ajchbach 141	Auboly 166	Barnfurth 61	361, 361, 390, 460, 470	Bengimüble 147
Michenau 83			470	Reutelhaufen 91
	Mutofen 370	Barnbob 411		
Michenbof 417	Mulofen 370 Mulobe 92	Barnbob 417	Bergbaner 108. 332	Beutelebach 70
Aichenhof 417 Aichersborf 468	Aulobe 92	Barnhof 129	Bergbaner 108, 332	Beutelsbach 70
Afchenhof 417 Afchereborf 468 Afcherereuth 450			Bergbaner 108, 332 Bergelohof 249 Bergen 139	Beutelsbach 70 Bibelsbach 41 Biberbach 260

Biberg <u>41, 131</u> Biberebach <u>166, 437</u>	Bleiwimm 112		Brüdelsborf 397 Brüdl 70, 111.	Büchelfühn 397 Bücherimübi 268
Biberehof 230, 344	Mant 125	Braubftätten 137		
	Blebern 411	Branbftatt 81	Brifdlingbof 251	Büchlberg 216
			Out of the last	Büchlein 387
Biburg 172	Blöding 141	Branbftetter 125	Brudlwiefen 472	Büchling 293
	Bieß 310	Brannereberg 41	Brübmülle 117	Buchfenbam 177
Bieberebach 477	Bloffereberg 472	Brathof 145	Brünnt 249	Bügerl 212
Biebing 293	Blüthensborf 314	Brahmühl 145	Brunnffirche 237	Bügerllenthen 212
Biebermühle 124	Blumberg 91	Brauneregrün 481	Brünft 81	Bübel 84, 87, 13
Biehl 90	Blumberg 91 Blumenthal 289,481	Braunerehof 184	Bruning 141	Bübel 84, 87, 13
Biel 311	Blumern 313	Braunerterieb 439	Brunn 74, 91, 151.	Bühetherg 84
Bielberg 311	Blumbef 54	Braunbof 260	336, 455, 480	Biibi 184, 310
Bielboi 317	Blumloh 269	Braunmühl 260	Brunnentorf 56	Bübiboj 321
	Blunberberf 314	Braunrieb 311	Brunnenftich 381	Bilrg 361
			Brunnenwinft 158	Willrafie for 400
Dientinique 222	Bodeberg 321 Bodeborf 420	Branneberg 113 Brauneriet 251	Brunnenbaus 400	Bilrgbefen 468
				Bürgi 81
	Boten im Thal 410		Brunnbanfeln 136	Burftenberg 317
	Boden 73, 337	Breiten 362	Brunnbane 390	Bürftling 78
Bietenbrunn 183	Bobenhaus 478	Breitenau 159	Brunnbobe 311	Buichelborf 232
Billing 83	Bobenhef 218, 414	Breitenbach 75, 348	Brunnbef 342, 393	Bufdelebori 10
Binabiburg94[491]	Bobentirden 93	Breitenberg 75	Brunnbelg 166	18
	Bodenmais 464	Breitenbronn 477	Brunnmühl 336,	Buglan 90
		Breitenbrunn 185,		Bugimübi 321
Binnmfible 451	839, 427, 477	414	Brunnichlag 396	Bulling 71
	Bobenreuth 449	Breitenfelb 47	Brunoter 381	
		Breitenbart 175	Brunftbof 346	Burg 93, 120
Birfa 121, 310, 361				Burggrub 403, 4
	Boben möhr 334	Breitenbill 286	Bidittmüble 51	Burghaufen 87
	Boberach 88	Breitenhof 136	Bubach 132, 378	Burghely 120
	Böbrach 465	Breitenlob 139, 410	Bubach 397	Burglengenfeld3
Birtenbrunn 197	Bobradmühl 465	Breitenrain 81, 85	Bubenhofen 378	Burgmühl 225
Birtenbühl 481	Bodimüble 180	Straitanriah 268	Ruhanah 195	Mary arian 70
Airfenhof 67 . 230.	Boblas 480	Breitenfteinmuble59	Buberg 125 Bud 93, 141, 146, 233, 286, 341, 354,	Burgichleif 246
339, 393, 443	Böham 239	Breitenmeinzier 309	Buch 93, 141, 146,	Burgitabl 313
Birtenmühle 481	Böbmerfelb 68	Breitfelb 81	928 986 341 351	Buraftall 149 17
Birteureuth 417	Bohmererieb 473	Breitreut 94	446	Catgina, 140, 11
		Breitwiese 385	330	
	<b>B</b> öhmböft 90		Bucha 75	Burgweinting 43
	Behmhof 464	Bremed 321	Buchach 90	Burfart 359
Birthof 78, 84, 835,	Böhmischbruck	Bremesbach 78	Buchbach 480	Burfereberg 84
380, 402		Bremethal 337	Buchberg 37, 63,	Builbarbereuth 4
Birflobe 232	Böhmifcbruder-	Brennberg 434	83, 174, 366, 431,	Burfbarberieb 23
Birfmübl, 311, 443	hammer 256	Brenneifen 40	472, 475	Burfbarteberg 25
Airmhach 251 374	Böbmöt 393	Brennesried 465	Buchen 87	Burich 67
Birnbruun 313	Bobmmüble 481	Brenneveit 67	Buchenberg 78, 90,	Bursruck (P) 18
Birnfelb 150	Böhmftraffe 61	Brenneborf 35	184	Bugmannerieb 4
Birm Banael A78 A79	Basan 200 [1951	Brensborf 255	Buchenborf 315	Dubanhad 104
Birnftengel 478, 479	Bogen 309 [495] Bogen 84, 131, 262	Bratthad 87 100		Butenbach 124
Birnthal 109, 141	Sogen 64, 131, 202	Orenout of Ith	Buchenfoh 378	Butenhof 382
Bifchofegrun 478	Bogenberg 309	Bregenbrud 255	Buchenob 21	Burlobe 213
Bittmanneborf 219	Bogenhaufen 333	Brieberg 441	Budenrieb 313	_
Biglmüble 206	Bogenroith 324	Bromberg 137	Bucher 232	C.
Blabmühle 263	Bonbrud 93	Bruch 81, 85, 87	Buchermühl 68, 69,	Chaitianthat 071
Bladenborf 463	Bonholz 87, 262,	Bruck 335 Bruck 67, 75, 117, 121, 125, 321 Bruckack 39, 437	90	Cacinenipal 211
Bladermüble 124	310, 311	Brud 67, 75, 117,	Buchet 64, 78, 106,	Caroactenering To
	Bonried 63	121, 125, 321	311	
	Bonzaun 129	Brudbach 39, 437		
Blantenmühle 402	Bornmübl 249	Brudberg 471 Brudberf 331	Buchetbilbel 61 Buchbaufen 155, 382	Chammunfter 56
		Brudbart 22	9.46 at 17 71 010	Charlottenthal 26
	Bosrud 443		1011000 41, 14,210,	CELLIDIE . C. CA
	Boberereuth 416	Brudenberf 407	308, 388	Cbriftlmiibt 382
	Borborf 417	Bruderau 60	Buchbofen 208	Ebriftiet 134
	Bormühle 259	Brudbauel 433	Buchleb 101	Coloman 129
	Bräugraben 166	Brudhof51, 75, 160,	Buchner 129	
181, 190	Brabmereberg 473	196, 230, 291, 310,	Buchob 137	Confinbaus 478
	Brand 92, 124, 337,	471	Buchrain 51	Eraffemaun 400.4
Blauarund 396	454	Brudmüble 47, 51,	Buchreith 159	
Blaugrund 396		110 187 202 200	Mudidadan Ct	D.
Blaubof 272			Buchichachten 91	
Blauhof 272 Blaumühl 280	Brandbäufer 253	110,101,020,000		
Blauhof 272 Blaumühl 280	Brandbäufer 253	471	Buchnanben 313	Daberg 61
Blauhof <u>272</u> Blaumühl <u>280</u> Blechhammer <u>335</u> Blechmühl <u>382</u>	Brandhäuser 253 Brandbof 104, 472 Brandl 129	Brudveitl 95	Budwalb 400	Dachbau 386
Blauhof <u>272</u> Blaumühl <u>280</u> Blechhammer <u>335</u> Blechmühl <u>382</u> Bleich <u>339</u>	Brandhäuser <u>253</u> Brandbof 104, 472 Brands 129 Brandsberg 105,316,	Brudveiti 95 Bruberbugeri 252	Budmalb 450 Budmeiler 269	Dachbau 386 Dachelfofen 394
Blauhof <u>272</u> Blaumühl <u>280</u> Blechhammer <u>335</u> Blechmühl <u>382</u> Bleich <u>339</u> Bleichhaus <u>313</u> , <u>324</u>	Brandhäuser <u>253</u> Brandbof 104, 472 Brands 129 Brandsberg 105,316,	Brudveitl 95	Budwalb 400	Dachbau 386 Dachelfofen 394

```
Dachebiibl 71, 82
                       Deubtmibl 46, 473 Dirmimm 117
                                                                     Dürnan 92
                                                                                           Edweg 11
Dachebel 311
                       Deubnerebammer
                                             Diftlach 185
                                                                           berg 54
                                                                            erg 54, 345, Et 88, 117
359, 465, 480 Ebbühet 88
Dannererieb 26
                                         477 Diftthaufen 329
                       Denchtelrang 458
                                                                           buch 193, 196 Eretbaufen 217
Daibereborf 128
                                             Diftlbof 185
Daitting (Taib.) 303 Deverling 214 [194] Dittenbofen 354
                                                                                           Chelmanneberg
Dalking 60 190 Dallafenrieb 384
                      Deutenbof 374
                                              Dittenfofen 132
                                                                           bettenbach 157 Chelmüble 427
                       Deutentofen 91
                                              Dobertebef 405
                                                                           bieb 479
                                                                                            Ebenan 83
Damberg 78
                       Denttenbof 209
                                               Debf 339
                                                                           fammerreuth
                                                                                              - eibach 124
Damerebach 83, 5
                       Derenhof 312
                                              Doblerbaus 397
                                                                                       449
                                                                                                 bef 314
                   27 Dieberg 61, 346
Dieberereuth 420
                                              Dobrigan 451
                                                                     Dürnericht 180
                                                                                                 befen 89
                                                                                              - fatbach 121
                                                                     Dirnftetten 198
                                                                     Darmwint 359
Danberg 317
                       Diebeerieb 311
                                              Töberichüt 405
                                                                                              - fanb 46
Danereborf 3
                       Diebie 185
                                              Deberfing 60
                                                                     Durre Lobe 450
Dürrenbart 53
                                                                                              - stetten78[191]
                                                                                              - tbal 128
Dangeleberf 315
                       Diebrunn 221
                                              Dobing 142
                                                                                            Eber 120, 125, 161
Dangeebühl 181
                       Diecherling 311
                                              Dofering 70 [190]
                                                                     Dirre Biefe 480
Dangeebaufer 481
                       Diemannefirden
                                          Dellnit 225
113 Dellnit 259, 406
                                                                     Dürrfelb 472
                                                                                            Chereb 324
Daubef 218,
                                                                     Dürrfrieben 172
                                                                                            Ebereberg 81
                       Dienbimiibi 113
                                              Dellnismuble 229
                                                                     Dürrhof 250
                                                                                            Eberftorf 88
                       Dienborf 219, 20
                                              Döltich 425
Döran 81
                                                                     Dirrmaut 310, 339
                                                                                            Eberegell 322
Dantidermübl 209
                                                                                            Ebhof 129, 469
Ebiborf 427
Ebieben 78
Darmereborf 339
                                                                     Dirrnwall 43
                       Dienftbütte 226
                                              Dörfi 121, 1
Dörfige 479
Dareberg 33
                                                                     Dirrngettling 72
                       Diepenrieb 339
Darftein 69
                                                                     Dürrwies 60
Dafding 56
                                              Dörfling 309
                                                                    Dürftengrub 210
                                                                                            Gbibaufen 390
Daffelb 209
                       Diepolbebof 249
                                                                133 Duggendorf 381
                                                                                            Ebimithi 260
                       Diepotebreith 420 Domit [83]
Diepotebried 261 Dörschennih
Diepotieberg 111 Dobof 341
Diepotietirchen Dolling 441
                                                                                            Ebt 310
Datting 20
                                                                     Dumpf 470
Dauching 391
                                              Detidenmible 178
                                                                     Dung 323
                                                                                            Efereborf 382
                                                                                            Egeliee 21, 80
Dantereborf 268
                                                                     Dungerfalter 158
Dar 129
                                                                     Duniwang 39
Duraebich 218
Dechanteanger 312
                                          120 Dollnbof 288
                                                                                            Egelebof 265
                                                                     Durafterf 312, 318
                                                                                           Egeleriet 311
                       Diepperereuth 450
Dechantices 108
                                              Dembera 69
                                                                                            Egenob 100
Egern 81, 310
Egernbaufel 470
Dechautereit 112
                       Diefenbach 390
                                              Donaumiib! 15
                                                                     Duichtbef 75
Dechbetten 330
                       Diefenbof 35
                                              Donaustauf 43
                       Dieffenbach 80, 81
Dechen 312
                                                               [196]
                                                                     Eben 64, 66, 78, 88, 89, 137, 181, 269, 310, 321, 472
Ebenanger 78, 88
                                                                                           Egerteich 453
Dechebof 380
                                               Donbof 41
                       Dießfurt 406
                                              Donnereberg Z. Dorfmuble 263
                                                                                            Egg 78
Egg 91, 118
Degelberg 51
Degenberg 85
                       Dietelskirchen 95
                      Dietereberg 266
Dietereborf 66, 251,
266, 320, 460
                                                                     Cbenanger 78,
— berg 78
Degernbach 89,237
                                              Dornach 473
Degernborf 220
Deggenau 75
                                              Dernan 101,
                                                                                            Gagelbaufen 359
                                                                          baufen 357
                                                                                            Eggelebef 63
                                              Dornberg
Deggendorf 75
                                              Dornbof 451
                       Dieteregrifn 478
                                                                          paint 413
                                                                                            Eggenberg 179
                       Dieterebof 59 Dornwang 174
Dieterskirchen 261 Dofdenmais 109
                                                                           thann 81
                                                                                            Eggenfelden 117
                                                                                            Eggenpaint 101
Deglhof 386,
                                                                       - wies 329
                                                                                            Eggenthal 220
Deinborf 22
Deinfelb 33
                       Dieteremeg 441
                                              Drachfelerieb
                                                               463, Cberbef 388
                       Dieterzbofen 278
Dietldorf 380 [496]
Dietrichsborf 239
                                                                461 Chermanneberf 189 Eggerach 353
                                                                5 Serebach 187, 190 Eggerbaufen 37
102, Gereborf 256 Eggern 66, 463
426 Ebersroith 441 Eggerpaint 298
Deingrub 125
                                              Dradenftein 38
Deifenau 173
                                                              402
                                                                                            Eggern 66, 469
                                              Drabtbammer
                       Dietrichftetten 95
                                                                                            Eggerpaint 298
Deifenhofen 201
                                                                                357 Eggersberg 27.
2399 Eggersberg 61,
86 au fen 240 [491] Eggersborf 361
240 [491] Eggersborf 319
Deising 274
Deifing 272
                       Dietring 111
                                               Drabthof 67, 261
                                                                    Ebrath 399
                       Dietftetten 247
                                              Drath 271
                       Diglaigner 121
                                              Drarimees 61
                                                                     Ebrantebaufen
Deielfun 255
Deirelerb 106
                       Dilltofen 373
                                               Drechfelberg 190
                                              Dreifaltigfeit 109, Echenborf
Demelborf 255
                       Dimpfelbauel 463
                                                                                            Eggertebeim 33
Demenricht 189
                       Dimpfl 228
                                                          174, 409 Chenrieb 28
                                                                                            Eggeregell 320
                                              Dreifaltigleiteberg Echfenbach 463
159 Cd 64, 100, 131
Dreibaufer 408 173, 341, 366, 46
Demling 277.
                 436 Dinau 384
[196] Dingborf 138
                                                                                            Egglaegriin 45
                                                                                     131, Eggiberg 108, 111
5, 465 Eggifing 368
339, Eggibub 122
                       Dingiftabt 339
Denglofen 166
Denglarn 255
                      Dingolfing 96 [491
Dingftetten 443
                                              Dreibof 427
                                                                     Edartereuth
                                                                                       405 Egglkofen 98
Dengling 51 [190]
Denbof 337
                                              Dreiwies 88
                       Dingling T
                                                                                            Egginübl 272
                                              Drittenbrein 117
                                                                     Edenberf 249
                                                                                            Eggnermühl 457
Denfenreuth 416
                                               Drittenzell 61
                                                                     Edenmüble 479
Edenthal 160
                       Dippling 75
                       Dirnaich 160
                                               Drobeleberf 26
                                                                                            Eging 472
Egihof 159
Dentzell 313
Dennhof 405
                                               Drofenborf 267
                                                                     Edenzell 411
Denning 63,
                                              Druibenberf 316
                       Dirnberg 378
                                                                     Eder 121
                                                                                            Egibofen 35
                                                                                            Eglöb 135
Defdenrieb 69
                       Dirnbofen
                                               Dünbof 181
                                                                     Edereberg
                                                                     Edertebof 21
                                                                                            Eglofsheim 367
Defding 280
                       Dirnenacht
                                               Düntelbammer
                                                                                            Egifice 31, 81, 217, 260, 336, 393
Egiest 125
Dettenbofen 223,329
                       Dirnericht 185 [493] Dilnging 152
                                                                     Ederzell 307
Edhof 163
Dettenfofen 172
                       Diruwies 71
                                              Düngling 192
Dürnaich 124
                                                                     Edlan 2
Detting 283
Deublhof 462
                       Dirfcfirn 163
                                                                                            Egra 33
                                              Dirnaft 421
                                                                     Edlenb 469
                       Diriconity 459
                                                                                               67
```

```
Efchibach 109, 163, Rallenftein 307
                      Gifenrinne 327
                                            Engereborf 111
Chefurth 310
                      Gifeneborf 275, 297 Engerthal 137
                                                                                     339 Fallenthal 422
Chenfelb 181
                                                                                         Faltermaier 120
Faltern 92, 117
Chethal 46, 293
Ehrenberg 113
                      Gifenftein 64
                                            Engbof 41
                                                                   Eichlmais 262
                                            Englore 91, 108 Geleberg 124 Englberg 114, 308 Geleburg 219 Genübl 350
                      Gifenthal 129
                                                                                         Falgbauel 253
Ebrenbef 470
                      Gifereborf 411
                                                                                          Falgbofen 252
Ebrenreith 106
                      Giferezell 320
                                            Englbef 248,
Englmar 466
                                                                   Gieleborf 220
                                                                                          Karenbane 312
Ebrentbal 350
                      Giegrub 92
Chring 51
Chrn 310, 473
Eiber 67
                      Giemaneberg 66
                                                                   Eslarn 246 [194]
                                                                                         Faichaberg 74
                                             Engleberg 431
Englebef 227
                                                                   Efpemühl 294
                                                                                          Fafileben 78
                      Gitenzell 441
                                                                                          Fauthas 129
                      Eitlbrunn 386
                                                                   Ceper 354
                                                                   Gepetbauel 138
Giberg 75
                      Eitting 162
                                             Enidenbrunn 329
                                                                                          Kauftenborf 51
                                            Ensdorf 178 [493] Effin 106
Enstrain 33
Enstrain 33
Enstrain 493
Gibeswimm 100,113 Girenborf 26
                                                                                          Fauftern 67
                                                                                          Fauftnitichleif 257
Eich 384
                      Eirtberg 229
Elbart 181
Gidberg
                                                                                          Rebermob 92
                                                                                          Fegeshof 344
Fegesmühl 344
Fehmbach 296
Eichbübl 472
                      Elent 71, 337, 341
                                             Entermainebach 339 Ettenfofen 41
Gichelberg 146, 318
346, 386, 407
                      Elisabethszell
                                             Entwies 41
                                                                                   (Ed.) Feichten 129, 160
[191] Feierrabendmubl 146
5, 444 Feierragbef 90
Gidenfee 220
                                             Engeleberg 251
                                                                   Ettenstetten
                      Elifenfele 451, 478
Ellaberg 81
                                            Engenrieb 226, 337 Englofen 300
Gichbofen 211
Gichfreit 381
                                                                   Ettereborf 175, 4 Etterzbaufen 221
Eichlberg 38
                                             Engleinegrub 173
                                                                                          Reifelberg 221
                  434 Elbach 141
                                                                                          Feifteneich 17
                      Ellbogen 93
                                             Englhaufen 243
                                                                   Ettling 283
Eichigütl 336
                      Ellbogenmübl 388
                                             Epfentau 386
                                                                   Ettmannebori
                                                                                      93 Relbach 139
                                             Eppenhof 417
Eichlbof 387
                      Ellenbach 420
                                                                                          Felburg 467
Felbbauer 147
Eichlmais 91
                      Ellenfelb 418
                                             Eppenet 100
                                                                   Etteberf 396
Eidlmüble 51
Eidolbing 286
                 388 Glenbofen 252
                                             Eppenreuth 462
                                                                   Ettftorf 186, 191
                      Ellernilibl 336
                                             Eppenrieb 261
                                                                   Gt 81
                                                                                              bef 81, 388
Eichftatt 41, 359 Gibengrub 337
                      Ellereberg 100
Ellereborf 56, 191
                                             Epprechtstein 479
                                                                   Chelbof 249
                                                                                              kirchen 50
                                                                   Etenbach 196, 350
                                            Erb 106
                                                                                           - firden 106,113
Gibenthal 311
                      Elling 135
                                             Erbendorf 417
Erbenweiß 404
                                                                   Ependorf 465
Eibeberg 80 Giermüble 320
                      Elman 378
                                                                   Ebenbaufen 298
                                                                                            - maun 44
                                                                   Chenricht 423
                      Elmering 75
                                             Erbmanneberf 93
                                                                                            — mübi 122
                                                                   Engererieth 246
                                                                                          Rellerhof 121,
Giern 320
                      Elpereborf 137
                                             Ergolding 40
Giereborf 322
                      Elfenanger
                                             Ergoltsbach 351
Erfererenth 419, 480
                                                                   Emannebef
                                                                                          Felling 310,
                      Elfenberg 124
                                                                    manneborf) 414
Eigeleberg 252
                                                                                          Relfenhanel
                                                                                                     215
Eigentehofen 35
                      Elsendorf 237
                                             Erfingerbof 53
                                                                   Ehmannerieb 337
                                                                                          Felemühle 401
Eiglesborf 417
                      Elfenmiibt 459
                                             Erlach 139
Erlachbof 277
                                                                   Ebichneib 137
Eugenbach 37
Gilberg 312
                      Elfing 69
                                                                                          Femberg 135
Eilsbrunn (Eu) 215 Gitbeim 438
                                             Erlau 475
                                                                   Gulenberg 266
                                                                                          gentl 163
gentenbof 190
                                             Eribach 184, 388
Gileberf 219
                      Elvfium 301
                                                                   Gulenhammer 480
Eimer 100
                                             Erlhammer 426
                                                                   Gulenlobe 477
                                                                                          Ferneichlberg 386
Fernlin 129
                       Embach
Einaich 168
                      Emerezell 324
                                             Erlbeim 34, 183, 41
                                                                   Eulsbrunn 215
Einangmilbi 122
                      Embof 380
                                             Erling 108
                                                                   Erlarn 310
                                                                                          Fernob 465
Einberg 78
                                                                                          Ferneborf 467
                       Emicbin 93
                                                                   Cv 101
                                                                                          Reffeltbann 125
Ginbergerberghaus
                      Emmereborf
                                            Erimübl 74
                                                                   Epereberf 322
                                                                                          Regmanneborf 62
                                             Ermerericht 423
                                                                   Eggenhof 347
                                                                                          Feuchtenhäufeln 137
Einfaltenberg 73 Ginfürft 89, 308
                      Emmertbal 276
                                             Erneftgrun 453
Einfürft 89, 308
Einhaufen 326, 371
                      Emelanb 46
                                             Ernsgaden 145
                                                                             Я.
                                                                                          Renerhof 414
                      Enchenborf 297
                                             Ernftfelb 403, 409
                                                                   Farberichleif 268
                                                                                          Richt 69
                  461 Eubbogen 80
                                             Ernftgraben 108
                                                                    Fabenloh 90
                                                                                          Fichtelberg 399
Eining 197
                      Enbifelb 217
                                             Ernftbef 462
                                                                   Fabuborf 431
                                                                                          Richten 336
                      Enterf 219
Ginfint 75
                                             Ernfthof 121
                                                                                          Richtenhammer 481
                                                                    Fabnersborf 263
Einmus 206
                      Endorfmübl 219
                                             Erpertebofermilble
                                                              ble Kahnmühl 434
231 Kahrenbach 477
                                                                                          Fictenhof 177, 339
Eineb 96, 212, 245 Enbebach 93 Einebe 83
                                                                                          Fichtlmühl 427
                                                               Rabrenberg 233

308, Fahrenbühl 479

320 Rahrenborf 81
                                             Erbetebof 429
Ginfiel 93
                                             Erpfenzell 307,
                      Engelbargell 324
                                                                                          Fielhof 390, 450
Einfiebeln 272
                      Engelbrechtsmün-
Einftud 310
Einthal 276
                       ster 144
                                             Erghäufer 311
                                                                   Fahrmüble 320
                                                                                          Fieberhof 177
                      Engelburgerieb 80
                                            Ergbauel 190
                                                                   Fabrnbach 248
                                                                                          Fildenborf 405
Ginmeging 473
                                            Geberg 85, 245
                      Engelmannsberg
                                                                   Fabrnmübl 448
                                                                                          Kingermühl 336
Giebach 141
                                 119 [491]
                                            Efcbaum 138
                                                                   Railenbach 139
                                                                                          Fintenhammer 230
                      Engelmanebrunn
                                           Cichelborf 426, 461 Failereborf 402 Aintenmuble 170 Eschelkam 60 [490] Kailerebammer 402 Finlenfchlag 465
Gieberg 152
                      Engelmühle 62, 248, Gidelfeigen 61
                                                                   Failwies 326
                                                                                          Fintenfece 105
Gifelberg 217, 219,
                                        359 Eichenbachermübl
                                                              faistbach 228
410 Falkenberg
Gifelbof 221
                      Engeleberg 36
                                                                                         Rinfterbull 183
                     Engelsborf 21, 321, Eichenbart 200, 201
341, 360, 470 Eichenber 365
Engelsbutt 61 Eschlbach 145
Gifeleberg 101
                                                                                     449 Firtenbof 405
Gifelftorf 12
                                                                   Fallenfele 308
                                                                                         Firlbach 303
Gifenbart 315
                                                                                         Rirft 108
```

```
19 Friederbreuth 407
232, Friederbried 337
404 Friederftabl 321
38 Friedheim 317
Friedricksborf 103
Fischbach 336
                          Frantengitt 449
                                                                            Tufimilbi 163
                                                                                                      Gaffeltebanien 144
                          Frantenrenth
                                                                             Fugob 124
                                                                                                      Gagenbof 187
Rifched 384. 405
Rifchebalter 90, 437
Frinderberg 232, 318
Frankenrieth 233
                                                                                                      Baffirl 342
                                                                                       Gi.
                                                                                                      Gafiberg 129
                                                                             Gabelfofen 128
                                                                                                      Gattenborf 86
Fifcher Caft! 132
                         Frantenichleifen 269 Friedrichebang 266
Frangberg 170 Friedricheried 83
                                                                            Gabellobe 404
                                                                                                      Gattering 170
Fifcherbane 468
                   317 Frangberg 170
469 Fratereborf 471
                                                                             Gaberifag 61
                                                                                                      Battereberg 192
                         Gabiereit 46
                                                                                                      Gatterebof 396
                                                                             Gabithaufen 106
                                                                                                      Gatterfteig 125
      gartl 129
beim 478
                                                                             Gabibof 461
                                                                                                      Gattefen 349
                                                                                                      Ganleberg 133
                                                                             Gablobe 411
                                                                             Baben 39, 146
                                                                                                     Gauntofen 39
   - bof 272
    - lobe 399
                                                                                          204.
                                                                                                      Bebeltofen 377
                                  berg 92, 249, Froeren ammer 479
378, 417 Froedom 414
- reisberg 393 Fimilible 233
                                                                            Gabereberg 358
                                                                                                      Gebenbach 179
                                                                             Gabbam 111
                                                                                                                        [493]
Flammrieb 59
Fledel 400
Fledhäufel 141
                                              en Froschibof 89
286 Frohnberg 180
                                                                             Gabeborf 62
                                                                                                      Gebenborf 235
                                   berghanfen
                                                                                                      Gebereborf 356
                                                                             Gansberg 277
                                   biburg 96
                                                   Frebnhof 187
                                                                            Ganebilgt 212
                                                                                                      Beberefirden 45
                                  brunni 1825 Frobniobe 403, 479 Ganeborf 293
brunni46,192 Frobnreit 76 Ganeberi 174
Flebermühle 410
                                                                                                      Gebbarbereuth 248
                                                                             Ganemeib 174
                                                                                                      Gebrontshausen
                                  brunn 490 krommeried 310 (Bärbershof) baarbad 100 kronau 337, 386 (Bärmersdor) bäufel 206 hasflock 113 kronbof 225 (Bagenblib) sof 398 Frontenhausen 121 (Baidet 174
                                                                            Garberehof 21
 Flerob 101, 125, 134
Flidermüble 370
Flinfeberg 218
                                                                            Gärmereborf
                                                                                                      Gegnham 131
                                                                            Gagenbilbi 463
                                                                                                      Bebartebofen 25
Klinsberg 405
Klischbach 267
Flischberg 70
                                                                            Baiberg 105
                                                                                                      Bebenhammer 228
                                                                                                      Gebren 479
Gebeborf 62
                                                                     [491] Gaiging 103
                                   bofen51,
Flittermilble 478
                                                                    311
                                  bolg 66, 301 Frofchan 93, lobe 185 Frofchgrub 1
                                                                            Baiglmibl 106
                                                                                                      Beibenftetten 201
                                                 Froidgrub 111
Froidiade 392
Froidiade 395
                                                                            Bailberg 75
                                                                                                      Beierbut 451
                                  öb 124
Floffenbiling 420
                                                                            Gailertereuth 420
                                                                                                      Beiermfible 420
                                                                                                      Geiereberg 75, 313, 326, 400, 479
                                                                            Bailobe 21
Alubermübl 277
                                   reuth
                                             450 Frotesricht 255
Stügeleberg 272
                                                                            Gailebach 371
                                  richt 423 Frubftorf 295 fattling 100 Fuche 120 [491] Fucheberg 78,
                                                                                                      Geiersthal 467
                                                                            Gaimerebubel 8
Stügeleburg 190
                                                                            Gaindorf 100 [491]
Gaishauben 156
                                                                                                      Beigant 262
Flurershaus 478
                                                                                                      Beigenberg 104
                                  that 166
Riurob 218
                                                                              - baufen 81
                                                                                                      Beigentofen 131
Flußbiltte 448
Fodenfelb 451
                                                                                                      Beigenmiible 73,470
                                  mabl 354
                                                   Ruchebrunn 61
                                                                                  beim 248
                                                   Вифевирі 83
                                  wies 351
                                                                                  bof 60, 68, 111, Beigerichlag 173
Röbrenftauben 108
                                  zell 437
                                                   Fuchfenborf 249,405
                                                                                                 133 Beig'n 56
Förfterhaus 78
                          Fraundorf 316
                                                                                - leiten 427
                                                                                                      Beiling 155
Fohrenlobe 48
                                                                              - that 252, 266
                         Fraunhof 365
                                                   Fuchegrub 120
- bolgt 348
                                                                                                      Beieau 464
Fordbeim
                         Fraunhofen 135
Frecheleborf 356
                                                                                                      Beisberg 119, 378
                                                                            - wang 12
Galching 391
Forellenmüble 478
                                                          hof 322, 344
                                                         mibi 459
Forfartehof 451
                         Freibibof 240
Freibole 185, 393
Freiling 120, 125
                                                                            Galgenberg 315
                                                                                                      Beifelberg 125
Forrach 104
Forft 88, 125, 173,
189, 307, 308, 336
Forftader 443
                                                                            Gall 104,
                                                         milble
                                                                                                      Beifelbof 188
                                                                            Ballenegg 45
                                                                                                      Geisenfeld 146
                                                                                                                         105
                         Freinberg 139, 141
                                                       - ftein 177
                                                                            Gallhofen 172
                                             361 Rulling 75
                                                                            Gallbub 129
                                                                                                      Beifenfelbwinben146
                                            361 Künleichen 387 Gallingfofen 382 129 Künfeichen 133 Gallingfofen 312 Gallingfofen 312 Gallingfofen 312 Galliner 313 Hürfterg 98, 129 Galfterlohe 228 Fürftenhof 263, 489 Gambadreith 319
  — bachl 88
                         Freischweibach 36
Freinng 45, 12
                                                                                                      Geisenhausen 147
   - ban 232
                                                                                                      Beifentbal 378, 386
     berg 378
                                                                                                      Beishof 380
     brunn 324
                         Frembftubl 84
                                                                                                      Geislhöring 156
    - bilrnbuch 201
                         Frentofen 445
Freubenberg 191
                                                   Fürftenmübl 414
                                                                                                      Beielbof 184,
Forftenberg 390
                                                                           Gammerereuth 478
Gamfenberg 142
                                                                                                      Geisling 438
                                                   Filrsthof 386
                         Freundeleborf 344
Forfter 129
                                                                           Ganader 298
                                                                                                      Beismüble 420
                                                  Filrth 137, 141
Forfterberg 213
                          Freundorf 89,
                                                                353, 469 Gangbach 390
Freuth Gangkofen 124
                                                                                                      Beifenreuth 418
                                           451, Fuhrmannereuth
Forfibof 104, 190, 226, 271, 387, 426,
                         Freunbichaft
                                                                                                      Beifing 88
                                                                                                      Beiglung Chrifti 96
                    437 Fren 172
                                                   Fuhrn 248
                                                                            Ganglhof 375
                                                                                                      Beleitebach 68
Forfting, 313,
Forftmoorbolle
Forftmilbi 226,
                                                   Funtenan 408
                    339
                         Freyenseybolds-
                                                                            Ganebach 48,
                                                                                                      Belberterieb 226
                         dorf 99
Freybung 421 [496] Furth 61 [490]
Freybung 105
Friddfofen 128
Furth 32 [489]
Furth 30 [60]
                                                                      316 Ganfelberg 37
                                                                                                      Geltenbof 109
                                                                            Ganelmaier 160
                                                                                                      Belting 93
Forthan 365
Fortschau 411
                                                                            Gareborf 183
                                                                                                      Geltolfing 294
                                                                                                      Gemeinbebäufel
                                                                            Garten 69
                                                                            Bartenrieb 25
Frabertebofen 33
                         Fribing 69
                                                  Furthammer 477
                                                                                                      9emelfofen 350
Frabels 64 Frieberisbeim 33
Frammelsberg 89
Franken 166, 481 Friebenfels 417
Frankenberg405,434 Friebensborf 259
                                                  Furthof 146, 467
Furtmilble 254
                                                                            Gartenfclag 378
                                                                            Gasberg 91
Gaffan 93
                                                                                                      Gemling 192
                                                  Auffenberg 327
                                                                                                      Bengtofen 370
                                                                           Gageleberg 360
                                                                                                     Genebirn 88
                                                 Suflobe 454
                                                                                                      67*
```

```
Glasimüble 213
                                        mobentori 21,
                                                         5. Grammeteon 131
                                                                               Greg 156
Georgenberg 22
                                                       315 Granbhoft 318
Georgenbuch 275
                    Glasmüble 154, 457
                                                                                    aich 48, 310
                                       Göbenöb 185
                                                           Granbl 112
Beorgenidwimbad
                    @lasichleif 339, 380,
                                                                                    aign 60
                                                           Granbmüble :
                                         ofeberg
                                                                                     aresbanfen 147
                                        Goltbrunn 125, 233 Granbeberg 44,
                    Glasmies 457
Gerabach 160
                                                                                     berg 327
Geraftorf 135
                    Glaubentori 224
                                       Gelbern 109 [491] Granit 136
                                                                                    bergerbort 65
                                       Golbing 128
Beradtell 321
                    Glaubenwies 226
                                                           Granemana 220
                                                                                     berghofen 200
Gerateberg 9
                    Gleidereb 185
                                        Gollan 317
                                                            Gras 142
                                                                                     bettenrain 105
Geratefurt 91
                                                            Grasberi 256
                                        Gollerbach 129
                    Gleichbof 417
                                                                                    biffenborf
                    Gleiritid 259
                                       Goluerwies 314 Goneratorf 311
                                                                filging 54
                                                                                     buchberg 98
Geratepaint 101
Gerbereborf 460
                    Meisthof 286
                                                                baufen 278
                                                                                    biichelberg 452
Gerbihof 234
                    Gleissenberg 262
                                       Gonneraborf
                                                             - lenten 318
                                                                                     einzenrieb 311
Gereeborf 312
                    Gleiffentbal 460
                                                                manneteri 61 Grogenfal; 414
                    Gleitemübl 227
Germ 101
                                       Gopolberich 337
Goppeltebof 339
                                                            Graf 330
                                                                                       pinning 303
Gern 163, 346
                    Glödibof 247
                                                            Grafferebori 265
                                                                                       fdwand 225.
Geroldshausen 148 Ofedimübl 247
                                        Goppenhof 215
Goribof 215
                                                           Graftifing 328
Graftidleif 269
                    Glödleberg 40
Gerftenegg 91
Gerftenbof 388
                                                                                       fee8 451
                    Glödlewice 336
                                        Goffelbing 301
                                                            Gratbei 250
                                                                                       fter3 452
Gerzen 100
                    Gmain 101
                                        Gosseltshausen149 Graubei 67
                                                                                Großebenberg 219
Geemannegell 312
                    Omein 119
                                        Gofferflorf 313
                                                                                    felb 314
                                                            Gravenob 44
Gegenborf 381
                    Omeinbub! 7
                                        Gottereberg 43
                                                                                     gundertshau
                                                            Greblmübl 56
Generoberg 136
                    Gmeinhol3 472
                                        Gotteszell 468
                                                           Greblemübl 92
                                                                                      sen 239
                                                                                    bartmannegrub
Gjäll 441
                    @meinerieth 246
                                                            Gregor (St.) 272
                    Gmeinwies 320
                                        Gottfrieding 128
Gfangen 390
                                                            Greitenberg 386
Gjerat 66
                    Gmünb 445
Gmünb 71,
                                                           Greifeberg 160
Greiner 253
                                        Gottholbing 133
                                                                                     bastan 163
Gferet 69
                                        Gottleerieb 469
                                                                                     bodreith 101
Gfürth 142
                    9nab 473
                                        Gotenbub! 69
                                                            Greinbef 375
                                                                                     boffing 313
                                                            Greining 396
Gibacht 390
                                        Gobenborf 63
                                                                                     bormannsob
Bibeleob 136
                    Gnabenborf 311
                                        Graben 78, 81, 310
                                                           Greineberg 111
                                                                                               108
Gibit 243
                    Gnabenhof 38
                                                       381 Greifdberg 385
                                                                                     tager 120
                    Gnabeneb 129
                                        Grabenbach 443
Giersborf 99
                                                            Greifing 76
                                                                                     fai 120
                                        Grabenhof 346, 384, Greißing 388, 437 Grem 91
Gierftorf 206
                    Gnan 351
                                                           Greißing 156, 172
                                                                                     flenan 45
Giegenau 283
                    Gneiffen 321
                                                                                     fiepfach 163
Biefibilbel 468
                    Oniefchlag 326
                                        Grabenmühl 318
                                                            Grengbammer 400
                                                                                    töllnbad 298
Giegilbel 141,
                174 (Snöbenbori 259
                                        Grabit 61
                                                            Grengmühle 417
                                                                                     totbam 315
                                                                                     konreuth 450
Giffen 441
                    Goben 106
                                        Grabmühl 81, 214 Grepp 235
Gigeltebof 381
                              113,
                                   298 (Brab 37, 84
                                                            Greemüble 177
                                                                                     freuth 313
                    Gobn 96
                                                            Gregau 201
Gigeereut 136
                                        Grabis 62
                                                                                     linbach 316
                                        Gräum 423
                                                                                     fueg 173
mehring 277
Giggenberg 80
                    Godimubl 116
                                                            Greffen webr
Giggenrieb 471
                                        Grafeltofen 132
                                                            Greßimüble 53
                    Gobas 411
Wiglberg 74, 88,
                    Gobibef 217
                                        Grafenau 232
                                                            Greflipach 170
                                                                                     mittereborf382
101, 1
Giglöb 125
                124 Goblricht 18
                                              berg 89
borf 239
                                                            Greuth 391
                                                                                     müble 63
                    Gedererieb 468
                                                            Gries 136
                                                                                     muß 354
                                                                au 440
                                                                                     neundling 320
Gitthof 146
                    Gögging 201
                                              hann 41
Gilgen 369
                    Geggibach
                                              bofen 327
                                                               - bach 128, 450
                                                                                     pinging 60
Gilgenberg 391
                    Golborn 172
                                              firden 70
                                                                           496
                                                                                     prilfening 330
Bilifau 160
                    Göpferegran 451
                                                      [490]
                                                                beim 159
                                                                                     rappenborf 61
Billa 194, 369
                                                              - müble 336
                    Berpenbach 433
                                              mübt 209
                                                                                     fcloppen 479
                                                             - stetten 279
Gilling 59
                                              eb 111, 444
reutb420, 478
                    Geppmannebühl
                                                                                     schönbrunn
Gillieberg 59
                                              richt 188
                                                                                     febraiba 239
                    Gergen 75
                                                                thal 380
                                              rieb 72, 215
397, 460
ftabl 212
                                                                                     fdwanb 225
Binbitofen 122
                    Görglas 403
                                                            Griegenau 298
Bingttofen 39
                                                                                     fteinberg 113
                    Geringereuth
                                                           Griegenbach 168
Binglmübl 61
                                   480
                                                            Griegen 96
                                                                                     fteinlobe 268
Binbart 160
                    Gernit 427
                                              traubach157
                                                           Griffenwang33[ 189
                                                                                     tiefenbach 80
Bingimaier 121
                    (Sofen 420)
                                                            Griff 120
                                                                                     piecht 324
                                              mail 106
Girnit 254, 256,381
                    Gegelftorf 186
                                              wiefen 62
                                                            Grimting 256
                                                                                    weichehofen166
                                                            Grimmathal 186
Birftbam 45
                    Boffenreuth 401, 417
                                              win 385
                                                                                     meiber 170
Giffeltebaufen
                362 Gottbang 472
                                              wöhr 401
                                                           Gröbenftabt 248
                                                                                     wenbern 479
                                        Grafbütte 65
               496 Götteleberg 469
                                                            Gröbmüble 224
                                                                                     wieben 313
                    Göttereberg 141
Göttereberf 106
Bittenftorf 314
                                       Grafling 79
                                                            Grem 139
                                                                                     wice 466
                                        Graffing 293
Glapfenberg 385
                                                            Greffling 473
                                                                                Grottenthal 337
                                                                               80, 81, 86, 84, 111, 112, 113, 120, 121, 125, 129, 130, 141, 235, 237, 248.
Glasberg 311
                    Gottibof 473
                                        Grafmüble 414
                                                            Grötichenreuth 417
Glafermuble 479
                    Gottling 69
                                        Grain am Berge 381 Groubof 46
 Blafern 407
                    Göttlingenbojen 321 Grainberg 381
                                                           Groneberf 199
Glasbiltt 466
                    Göttltofen 112
                                        Gramibof 417
                                                           Groppenbeim 453
   - biltte 392, 417
                    Göbberg 105
                                        Grammeleberg 121 Groppenmibl 450
                151 Göntori 93
                                        Grammelebrunn
                                                          (Grofchlattengrilu
 - butten 461
                   Bobenberg 151
```

```
Dabefsbach 162 Dagertsbaufen 150 Dainetten 191

- born 166 Dagan 84
                                                                                                Bagenftatten 291
Grubbach 481
                               Oftreiffet 238
                                                                                                                                Hainsacker 326
Gruber 121
                               Gitutt 31
                               Buntering 124
Gruberbof 67
                                                                                               haggn 84
hagi 122
hagn 130
Grubbauel 310
                               Büngtofen 158
                                                                                                                                Dainthal 175
Daingbof 35
Grubboft 341, 317 Bungenbaufen 236
                                                                         tofen 305
       bof 73, 75, 78, Günzenbofen 364

267, 309, 348, Günzenbub 101

437, 463 Günzenrieb 320
                                                                                                                                Bainging 119
Baingled 160
                                                                         leuthen 471
                                                                                                Bagnberg 84, 467
                                                                        röbrn 468
                                                         Dabereborf 60, 73
                                                                                                Bagnet 84
                                                                                                                                Bainglbof 475
                               Bungtofen 92,
        in 146
                                                                Baberfeigen 54 Bagnbofen 321
Haberskirchen 129 Bagnzell 308
                                                                                                                                Baingimübl 339
                                Giluglas 401
  - 10b 93
                                                                                                                                Daitenhof 381
         muti 2:33, 2:31, Gußhüget 479
335, 356, 441 Guffingermubl 121 Saberftumpfmühle Hahnbuch 180
        mutt 233, 234, Gußbuget 479
                                                                                                                                Baitenhofen 381
                                                                                                                                Ballenbaufen 272
                                                                                         423 Sabnburg 471
      winff 125
                                Gitenberg 263
                                                                                                                                Ballerbaib 222
                                                                Sabertowöhr 82, 85 Sahnengrun 405
Sabia 170 Bahnenmubl 425
Grueb 95
                                Gitenland 263
                                                                                                                                Balmerericht 423
                                Gitereberg 237
                                                                                                                                Balmgrub 321
Briiben 69
                                                                Babnith 179
                                                                                                Bahnereggaten 413 Baleberg 236
Grabthef 96
                                Gilting 371
                 92, 409, Gittberg 136
463, 466, Gittern 459
480 Gitting 253
                                                                hadelsberg 339
Sadenberg 385
Sadenborf 360
Orün 35, 92
451, 455, 46
                                                                                                Babnreit 168
                                                                                                                                Baleborn 43
                                                                                                                                Bamberg 135,
                                                                                                Daiberg 62
                                                                                                Baibubel 61
Grünan 226
                                Gugenberg 31
                                                                Dadenbofen 222
                                                                                                Baib 48, 54, 74, Bamet 78 85, 89, 92, 163, Bamihof 159
     - anermuble 480 Bugimabring 120
                                                                Dadenmann 101
                                                                                                  170, 218, 220, 211, Hammer 268
313, 399, 408, 449, Hammerberg
451, 466, 473, 478
     - auervorm. 480 Gugimud 120
                                                                Dader 81
   - bach 136, 402, Gulg 452
468 Gumbach 466
                                                                 Dadermübl 76
                                                                Baderstofen 128
                                                                Badeberg 311
Daber 162
        berg 243, 301, Gumering 106
308, 353, 399 Gummelberg 457
                                                                                                Daib am Forft 401
                                                                                                                                             amund 401
                                                                                                Baiban 367
                                                                                                                                             gut 480
        bübel 88
                                                                Baber 39, 40, 41
                                                                                                Baibberg 113, 467
                                                                                                                                              bang 339
                                Bumben 449
   - bibach 455
                                Onmpenbei 18
                                                                                                                                              baus 478
                                                                                                                                             hof 427
   - bibut 402
                                Gumbenrieb 467
                                                                Saberhaus 321
                                                                                                Baibenberg 471
Baibentofen 53, 101
                                Gumpereberg 88 Daberieborf 213 Gumpertebofen 240 Sabermilbt 313
        bang 135
                                                                                                                                             lüfenrietb
        bait 480
                                                                                                Baibenebuch 393
                               Gumping 339
                                                                Dabersbach 172
                                                                                                Baiter 130
                                                                                                                                 Sammer milble
         bammer 216
                                Bunbelebaufen 198 Babereberg 74
        bunbt 184
                                                                                                Daiberberg 61
                                                                                                                                  222, 231, 248, 324
                                                                Baberftabl 56
                                                                                                                                  338, 386, 409, 434,
436, 449, 452, 465,
        itmüble 451
                               Guudertshausen
                                                                                                Baiberbofe 336
   - fas 399
                                               239 [494] Babrianefled 197
                                                                                                Baiterbof 473
                                                                Sabrima 310, 339 Baibereberg 361 Daibbauel 56,
   - leiten 16
                         322 Ountboring 50
        mais 129
                               Gunbifing 278
                                                                 Baferberg 88
                                                                                                                                Bammereb 170
Bammereborf 60
        mühte 149
451, 4
                                                                Samerles 425
                                Gunjeleborf 35
                                                                                                Baibbei 260
                        467 Gunt 339
                                                                 Bammerleinshof 190 Baibbofe 311
                                                                                                                                Sammerfolben
                                                                Sammerteinswild | Sabbo | 73, 80, 181 | Sammertbal 271 |
207, 286, 296, 322 | Sammertbal 271 |
207, 286, 296, 327 | Sammertbal 271 |
207, 286, 296, 327 | Sammertbal 271 |
207, 286, 286, 336, 336 |
207, 286, 286, 336 |
207, 286, 336, 336 |
207, 286, 336, 336 |
207, 286, 336, 336 |
207, 286, 336, 336 |
207, 286, 336, 336 |
207, 286, 336, 336 |
207, 286, 336, 336 |
207, 286, 336, 336 |
207, 286, 336, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 286, 336 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 386, 386 |
207, 
                               Guntenborf 108
        fauben 212
        ftein 88
                                Gunterftori 101
   - that 271,
- walk 190
                         327 Ounting 51
                                Gungen [33
                                                                Baringlobe 411
        ging 93
                                Gungenboi 382
                                                                                                Baibbelt 89
Grund 121, 465
                                Bufterei 316
                                                                 Banbibof 215
                                                                                                Bairbiigl 402
                                                                                                                                Sanamübl 253
                                Gutenberg 35
                                                                Banelarn 262
                                                                                                Huidlfing 294 Danblfelb 37 Baibmubt 83, 181, Banbling 471
Grundibub 101
                                                                Saustern 47
Grundmitbl 311
                                Gutened 258
                                                                                                                         446 Bandlingberg 471
Gjang 313
                                Gntenfürft 257
                                                                 Bauelmübl 258
Gichaid 96
                                Guthei 336
                                                                 Banelob 35
                                                                                                Baibeberg 460
                                                                                                                                 Banbimoos 130
Gidaitbiibl 466
                                Gutmaning 56
                                                                Safenberg 71 Safenbed 480
                                                                                                Baibftein 69
                                                                                                                                Danblob 130
Gidaibmapr 130
                                Buticonlind 480
                                                                Safenbed 480, 481 Saibweiber 21 Safenbedmilble 461 Baigrub 86
                                                                                                                                Banblobe 135
Gideibtebuche 321
                                Guttenberg 413
                                                                                                                                 Baned 135
Gidieß 60
                                                                                                Baiboly 170
                                Buttenborf 63
                                                                 Bafengrub 101
                                                                                                                                 Bauftolm 148
                                                                                                                                Danimühl 448
Gidnait 75
                                Buttentban 405
                                                                Safenrieb 471
                                                                                                Bailing 163
Gidwand 262, 345 Bubiftang 129
                                                                 Bafnerbof 411
                                                                                                                                 Sanffting!
                                                                 Bag 183
                                                                                                Baimbaufen 366
                                                                                                                                Banger 68
Gidmenbt 117,
                                                                 Bagelftabt 369
                                                                                                Bainibof 35
                                                                                                                                Dangesob 14
                                             Ş.
                                                                 hagenach 361
                                                                                                Baimflojen 160
                                                                                                                                Sangiberg 101
                               $\text{aag 85, }\frac{103, }{133, 137, \frac{172}{172, 219, }}\]
Gidwöllhef 241
                                                                                                                                Banthoi 293
                                                                         au 159
                                                                                                Bain 75
                                                                          au91,348 386 Bainbrunn 137
                                                                                                                                 Bantofen 301[495]
Gidmollmuble 441
                                                                                               Bainbuch 137
                                                                          berg 66, 81
                                                                                                                                Bannbori 120
                                362, 441, 451, 467
Paagboi 318
Giellbef 443
                                                                          burg 36
                                                                                                Bainbifing 106
                                                                                                                                 Danneregrun 422
Giellmübl 413
                                                                          borf 73, 228 Haindling 158
                                                                                                                                Bannebrieb 271
Gitatbof 467
                                Baagn 425
                                                                          grub 470
bans 228
                                                                                                Bainblingberg 158
                                                                                                                                Bannedb 12
                                Daar 403
                                                                                                Bainberf 219
                                                                                                                                 Banny 163
                                                                          hill 278
Gftaubach 37,
                          43, Baarbad 100
                                                                                                                                Banfeleberg 88, 366
                                                                                                Baingereborf 136
                          465 Baarbach 135
                                                                          müble
                                                                                               Baingrun 454
Baintirden 175
                                                                                                                                Banfenried 344
Giteinach 473
                                Baarbef 387
Oftetten 311
                                Baarpaint 109
                                                                          fdwanb 336 Baintreit 351
                                                                                                                                Sansmabler 108
```

```
Basia 382
Basiach 75, 88, 133
Banftorf 166
                      pasiach 75, 88, 133, Debermilbie 257
213, 378, 391 Deberting 135
Dasiarn 311 Hobotas 135
                                                                    Belmberg 317
                                                                                           Bettenberg 71
                                                                    Belmbrechte 458
Danging 56
Papaffenrieb 314
                                                                                           Betenmübl 137
                                                                    Belmbof 68
Dapjenborf 2000
                                             Hebertsfelden 129 Belmprechtbanet 78 Demanneborf 265
                      Dasibach 310
Pasibach 231
Darbach 212
                                             Debing 463
                                                                    Belmprechting 158 Beubedengrub 314
harbachbof 384
                                             Hebramsdorf 354
                                                                    Deimean 95
                                                                                           Beubfibl 315
harburg 298
                                             Hebrontshausen
                                                                    Delmetorf 95
                                                                                            - bofermuble (it)
                      Dasled 120 Daslet 67
Part 160, 163, 196, 420, 458
                                                               239 Belmericht 35
                                                                                            - lobe 450
                                             Bedtfelb 437
                                                                    Hemau 218
                                                                                            - maben 248
Barbed 453
Barbt 53, 213,
Barbtbef 316
                       Baelbei 314, 411
                                                                    hemmerftorf 237
                                                                                            - Rabi 71
                 215 Sastmuble 60
                                             Bechtimübt 218
                                                                    Bempeleberg 100
                                                                                            - weg 433
                       hasttban 125
                                             Bed 125
                                                                    Benbelhammer 481
                                                                                            - wiefen 111
                                             Deden 81
Pargebing 93
                       Dasmannerieb 471
                                                                    Benbimilbi 344, 462 Berenagger 286
                      hattenbaufen 259
                                             Bedenbach 146
Dedenwies 141
Dedermilbt 216
                                                                    Dengbof 376 Denghof 381
Darbef 382
                                                                                           Bezelbef 73
Barlachberg 108, 161 Battenbofen 278
                                                                                           Dieberting 80
                                                                    Bengbub 117
Parlachbammer 408 Dattentofen 105
                       Dabelberg 317
                                             Bedgrub 112
                                                                    Dennenbigt 27
                                                                                           Bienberf 232
Darladbof 108
Darland 45 Dageleborf 34 Darlanben 275, 282 Dabenhof 213
                                                                    Bennermühl 257
                                                                                            - barb 463
                       Batteleborf 347
                                             Dedmibl 353
                                             Deblerreuth 479
                                                                    Depberg 280
                                                                                            - barbt 30
                                                                    Derbereborf 239
Derflucht 185
Derfurth 440
barlanter 120
                                                                                            - heim 197
                       Dabenreuth 457
                                             Defenmabl 311
Darlesberg 127
                      Hatzkofen 353
                                             Deft 119
                                                                                            - ing 310
Darleebof 460
                      Saubenberg 95
                                             Begenberg 11 Beiblhof 201
Parling 66
                                                                    Derglhof 433
                                                                                           Bierasborf 10
                       Banbertebnb 101
Parnifimfibt 388
                      Danenrentb 451
                                             Beibelberg 382
                                                                    Beringnobe 190 Berimable 232
                                                                                           Diermalting 56
                                              Beibelbeim 180
                                                                                           Dietau 75
Darpfen E8
                       Baufenmübl 463
                                                                    Dermannsbach 239 Dist 473

— berg 227, Distenbach 477

318,444 Dist 71

— brunn263 Distan 112
Darpfenborf 366
                       Bangenrieb 214,215 Beibenaab 405
harpolben 98
                      Dannberg 380
                                              Seibentojen (Sa.) 53
parras 71, 382
Parred 83
                       Banner 118
                                             Beibenebuch 393
                      Dannereborf
                                             Beibereberg 163
                                                                                borf 295, Silling 78
347 Sillobe 21
Barichof 323
                       Dannerftorf 206
Dannbart 159
                                              Beigtberg 108
                                              Beilberetojen 132
Barefirchen 91
                      Dauntenzell 320
                                              Beithrunn 325
                                                                                ed 111
                                                                                          Sillftett 267
                                                                                bof 184 Silm 56, 467
8b 113, Silpererieb 34
124,441 Siltenbach 314
reutb399, Siltereborf 21
                       Daunrieb 341
                                              Beiligenbrunn41
Part 411
                       Dannris 411
                                             Deiligenbrunn 124
- furth 454,
Sartader 152
Bartenricht 188, 387 Baunebach 234, 324 Bartham 51, 83 Banneberg 362
Bartham 51, 83
hartbeim 152
Dartbef 46, 442
Darting 439
                       Bannipach 307
                                                       baus 230
                                                                                      448
                                                                                             - bof 450
                       Banperterenth 420
                                                     ftabt
                                                                                rieb 257
                      Danptenberg 325
                                                                     Bermanuftetten 381 Biftmenereuth 420
Bartleebof 263
Bartlmüble 217, 237
                                                                     Berolbemubl 187
                                                                                          himmelberg &
                      Banptmannegrub
                                              Beilingbanet 257
                                          78 Beilinghaufen 390 Beilingwies 321
                                                                    Berrenau 239
                                                                                                   mübi 6
Dartisob 95 Dans 62, 346
Dartiwimm 117 Dansbad 119,
Dartmanneberg 470 hansbad 130
                                                                       - felben 113
                                                                                                   reich 63, 64
                                         120 Beilmubt 86
                                                                       - wies 311
                                             Beilnftein 86
                                                                    Berrgagen 1050
Berrnberg 308
                                                                                                   thal 43
                       Bausberg 101
                                             Beileberg 411
Dartmannearub
                   67 Hansen 35 [489]
Saufen 155, 354
Saufenthal 163
                                             Beimberg 214
Beimbof 339, 450
Beimlichiconau 96
Bartiothen 310, 4
                                                                      - birtet 90
                                                                                                   mice 47
                                                                      - feblburg 311 Sinflucht 159

- giereborf 364, Singerl 76

366 Sintbof 472
Partweging 471
Dafam 94
                       Sauferbof 437
                                             Beinricheberg 13
Baidaberg 70
                                              Beinricheeinobe 65
                                                                           bolg 325 Bintefen 4 mubl 231, 405 Binten 88
                                                                                           Bintofen 439
                      Pauferlobe 261
pafelbach 332, 353, haufermubl 469
                                             Heinrichskirchen
           391, 472 Bausbaufen 118
                                                                           muble 409
                                                                                           Sinterabbachbof 390
                                                                           rieb 223
faal 206
 - brunn 409
                            bof 89, 348
leiten 119
                                              Beinzelgrun 269
                                                                                                 afcha 308
bach 162
     bef 249, 329,
                                              Beingengell 472
     mühle 21, 63, —
                             mann 362
                                                                           than 135, 441
                                              Beifing 106,
                                                                           wahl 354
                            manning 120
                       - metting 163
- muble 130
                                             Beifprechting 111
           321, 403
                                                                       - wies 310
                                                                                                  briinft 22
                                             Beifenberg 75
Beiffengell 32
                                                                                                  buchberg
      rieb 344
                                                                     Berrwies 72
                                                                     Derzogau 269
      ftanben 63, 71
                        - rentbenbuch
                                                                    Bergogmubl 370
      ftein 324
                                            2 Beigmiibt 277
                                                                                                  burg 120
                                                                                                  bieteberg 17
      weibad 93
                        - ftatten 137
                                              Beiteleberg 59
                                                                    Bergogeb 459
     weiber 271
                                                                    Bergegiage 400
                       Dautenftein 390 Beldenbach 361
                                                                                                  gaisberg 74
                                             Belffam 75
                                                                                                  geiereberg
                      Daurberi 417
                                                                                                 grub 125, 137
313, 431, 444
baag 129
                       Paugenberi 355
                                              Bellertbal 137
Dafen 126
Dafenbilbt 450
                                                                    Befelbach 397
                       Haybach 311
                                              Bellfofen 51
                       Babb 74
                                            Bellmanneberg 280 Bettentojen 296
Dajened 45
                                                                    Dettentofen 296
Debelebori 470
Debenbach 37, 347
                      Dautbiebt 90
 Bafenmüble 479
                                                                                              - bagengrub470
 Dajendo 139
                       Bebang 479
                                              Bellring 371
 Bafenauanten 81
                       Debenboi 259
                                             Bellgiden 190
                                                                                                  bail 37
```

```
Бофвојзен 139

— fag 121

— freit 37
                                                Böbimübi 233
                                                                       Bofmubl 262, 341, Bolgbaufer 82,
Sinterbof 88
                                                Böbnbüll 218
        bola 92
                  473
        boljen90,129
                                                Bolfering 330
                                                                            ftabt E9
                                                                                                  - baust 139, 192
                                                684 61, 67, <u>69, 96</u>
110, 112, 117, 231
                   137
                             mees 160
                                                                            ftätten 137
                                                                                                  - bam 120
        febiftetten
                             obernberf 80
                                                                            ftatt 467
                                                                                                   – hammer
                           - efen 380
                                                            269, 408
                                                                            ftetten 31.78
        freit 213
                             peint 463
                                                Bouberg 311
                                                                                 101, 163
                                                                                                     barfanben
                                                                                     178, 311
        leitben 468
                             reit 101
                                                Böllbrud 130
                                                                                                     baue 111.
                                                                                                     314, 393, 418
        malerborf 66
                             reith 201
                                                Bellberf 303
                                                                            teich 452
       bb 93
                             fdlag 385
                                                Bolle 85
                                                                            thambach 121
        reifach 124
                             flätten
                                                Bollenftein 475
                                                                            meingier 309
                                                                                                    - baufen
        follach 86
                                                Bellgrub 311
                                                                        Bobebaib 479
                             ftetten
                                                                        Bobenberg 88
                                               Bollbaus 311
        fleig 37
                                                                                                      beim
                               traß 76,84,
166,327,3
                                               Döllböbe 12. 313
Döllbof 271, 313
Döllmüble 70, 130, 967, 315, 434
        ftetten 139
                             ftrak 76
                                                                               bogen 63
branb 399
       thalbof 390
                                                                                                     bei 5
       than 213
                                                                               buch 479
                                                                                                            263.
       thürn 335
                         - walb 76 267, 31. 
- weit 78, 82,468 Sölltbal 101
                                                                                                  - febn 133
                                                                               burg 33
hinterebof 219
                                                                               fels 381
                                                                                                 - feiten 351
hinterviechtach 473
                         - wies 59, 321
- wiese 82
                                               Hölsbrunn103[491]
                                                                               gebraching
                                                                                                     fenten 146
Binterwies 467
                                                Boletofen 168
                                                                                                     fentben 93, 209
                         - wimm 125, 142 Beigt 88, 309
- gipft 78, Belglaebef 399
                                                                               barb 408
Binterwimm 11
                                                                                                  - fuden 133
Bintergirnberg 414
                        - gipfl 78, Sobereborf 265
                                                                               irlad 217
                                                                                                  — mann 105
                                               Hölziberg 108
Hölziberg 113,
Hölzimühi 181
                                                                                                 - mannebaufen
Bintfaber 360
                                                                               kemnath 183
hinging 103
                        Вёф 35
                                                                                         [493]
                                                                                                            240, 211
                                                                 401
                                                                               lobe 152, 213
müble 481
Binglbach 174
                        Bodenfee 393
                                                                                                     mauer 301
                                                                                                 - mübi 61, 66, 307, 318, 336,
Bipflbeim 185
                        Böcherlmübl 251
                                                Bolglichneib 113
Dippenftall 99
                        Docherifee 219 Sonigbaufen 32 Soderzing 361 [498] Sonigebach 166
                                                                               čb 130
                                                                               pfabl 196
Dippolberieb 3:7
                                                                                                       405, 410, 425,
448, 460, 462,
                        Bedmannebubl 465 Beningbof 339
Birlbach 50
                                                                               rab 317, 431
Birntofen 39,
Birnmübl 177
                                               Höpfibof 317
Hörabach 89, 3
Höramoos 323
                        Södmübl 177
                                                                               rent 41
                        Böchftäbt 479
                                                                               ricb 89, 467
                                                                                                  - ner 130
                        Böchtmübl 459
Birneberg 146
                                                                               reitb 113
                                                                                                  - reith 121
Hirschau 181 [498] Dodenwimmer Dirichberg 320, 325, Doding 139
                                          135 Sörgitofen 110
Sörgisborf 373
Sörlbach 200
                                                                               fanb 328
                                                                                                     ichmuberer 236
                                                                               schambach
                                                                                                     fcmaig 300
feign 339
                                                                               ftein 82
thal 261
                        Dofen 37, 56, 106, Sormanneborf
218, 220, 256, 409,
                                                                                                  - tranbach 162
       ench 391
       haib 479
                                                                                                 - weber 351
                                                                              than NB. 41
than DB. 450
                                    456, 473
       bof 260
                                                Bormanneob 101
                        Böfern 63
                                                Bormannereit 101
                                                                                                 - gell 98
      ling 51, 390 Söft 349
                        Bofertemübl 122
                                                                               treewit 219
                                                Bormaneborf 112
                                                                                                Sonnerereuth 419
                                                BoBader 171
                                                                                                Sopfau 417
                                                Bofelgrueb 388
                                                                               mart 329, 378
warth 63
                                                                                               Bopfenberf 242
                        Boffarn 249
                                                 500lbach 88
                                                                                                        garten 443
baus 149
                                    339, 397 Seefgrübl 346
       malb178[493
       well 163
                         Boffae 409, 411, 451 Doffelpoint 108
                                                                                                - fpirg 169 Bopflobe 125
                                                                               wies 417
                        Doffberg 377 Dobeleborf 191, Doffling 84, 308,311, Dobelerieb 463
Bireborf 275
Birtborf 361
                                                                  325
                                                                               ganbt 187
                        315, 439 Bobelftorf 245 Pogenberg 325 Sonbof 163
                                                                                                Borabing 119
                                                                               gugen 443
Birging 135
Hittenkofen
                                                                                                Hornach 139
— qu 318
                                                                        Bobereberf 186
                                                                        Bobfreit 93
                        Bogeriberg 213
                                                Böbing 71
hiteleberg 314
                                                                                                  - bach 357
                                                                        Bolenbrun 477
Bibenberg 108, 311
                        Bogl 108
                                                Dobmann 83
                                                                        Sollfreit 100
                                                                                                  - ed 237
                                                Dolfren 100

132, 252, 313, 318, Oolfren bb 130

322, 378, 441, 467 Oolmen 252
Bibenborf 35
                        Söglborf 358
                                                                                                  - bof 473
Dibimiibi 414
                        Bögling 188
                                                                                                     müble 253
Sed 81
                        Boalftein 388
                                                                                                   - ftorf 31
                        Bobe 78,
                                                Sof am Regen 339 Solebach 173
Вофа 269
                                                                                                Bofibof 338
                                                                                                Dezabera 410
Dub 41, 94, 98, 105,
125, 129, 130, 325,
316, 378, 402, 411
Houserward 471
   abrunn 260
                                                                        Boly 88
                                                Bofbau 61
                                                - berg 272, 311

- dorf 159 [493]

- borf 81, 318

- en 139, 242, 313

- endorf 356
 - aign 433
                        Bobenberg 163, 169,
                                                                        Boljapfi 130
                               184, 369, 414
gan 186
 - berg 67
                                                                             apflern 473
     brfinnt 311
                                                                             au 137
                               bof 439
     brunn 342
                                                                         - bauer 129
                               rain 82.
 - borf 226, 381
- eteborf 213
                                                                         - brud 135
                                                                                               Subbof 339 Subing 83.
                                                                         - buch 170
                                                                         - en 39, 91,
     felb 71, 313,
                                                                                                Bubmubl 209
                               rieb 59
                                                    enftetten 218
                                                - felb 268, 335
- but 417
                               ftabl 314
                                                                             204, 350,
                                                                                          357 Suchelwies 166
 — gart 346, 468 — ftein 322, 452

— bölzi 325, 347 Söberberg 26

— belving 135 — Söbbaus 125
                                                                         - er 108
                                                                                                Sublad 63
                                                                        - garten 332
- baufei 121, 142
                                                 - ing 62, 335
                                                                                               Bueb 75, 93, 121, 135, Bübel 467
                                                 - kirchen 160
   - hola 81, 313
                                                                                          101
                        Bobbof 71,
                                                                 [493]
                                                                         - baufeln
                                                                                    130, 134 Bubnerhofen 481
                                           218
                                                 — meister 132
```

```
Siia 150
                        Befentofen 91, 112 3rnfing 197
                                                                  Raltenbrunn
                                                                                  163, Rattenbach 166
                                                                            334, 475 Rathach 70, 125, 262
   Sütt 163
                        Bfelfofen 351
                                             Brrabina 328
   Outten 59, 61, 180, 3fleberf 229
                                             Brrenbill 378
                                                                        ed 91, 100,
                                                                                       - berg 70
    325, 400, 413, 423 3gleinsberg 470
Süttenhaufen 281 3glerereutb 450
                                                                                        - berf 263
                                             Brrentofen 18
   Duttenbaufen 281
                                             3rrfac 141, 201
                                                                        egg 463
                                                                                        - elerieb 267
- enbach 465
   Buttenbef 188
                        Iglhaft 89
                                             Brrimübl 41
                                                                        berberg 443
                        3aleborf 213
   Suttentofen 163
                                             3rrn 309
                                                                        hof 67, 68
                                                                                        - enbiit 378
   Buttengell 320
                         althal 45
                                             Bridenbad 311
                                                                        lobe 458
                                                                                        - enrebrbach 346
                        34bac 48
                                             Irsching 119
                                                                        mübt 450
                                                                                        - enthal 366
   Sutftabl 399
Sufnagl 101
Sufrieffen 135
                        Illkofen 438 [196] 38gier 230
                                                                        fdmib 236
                                                                                        - beim 386
                        Butofen 213
                                             Ittling 295
                                                                  Ratvarienberg 20
                                                                                        - 6b 401
                                             3hling 75
                                                                                  429 Rauerhof 414
Raufnit 257
                        3Imentorf 144
                                             Bubelbeim 320
Bubenberg 381
   Sumelmübl 181
                        Bifenbach 446
                                                                  Rambera 130
   Sumeleberg 366
                        3fteemübt 429
                                                                  Kamillenbof 143
                                                                                       Raufbaufen 3
   Summelberg 329
                        3mbath 281
                                             Buliusbammer 477 Rammergitnach 472 Raunzenbef 408
   Sumpel 350
                        3mbef 312
                                             Bungbolgen 131
                                                                   - meran 90
                                                                                       Rap 46
# Handerdorf 81
                        3mmenrenth 40
                                             Jungreit 13
                                                                   - merberf 56
                                                                                       Reer 317
   Sunberberf 295
                        3mmenftetten 177
                                                                   - meregg 56
                                                                                       Reitbfigerf 269
   Sunbeffen 348
                        3mrenbach 110, 111
                                                                   - merguter 180
                                                                                       Reileborf 276
   Sunbhagermilbl 271
                                                                   - merbef 433
                                                                                       Reilftein 442
                        3mpfelaut 6
                                                                                      Kelhetm 199 [493]
   Buntbam 101
                        3mftetten 397
                                             Rasa 339
                                                                   - mereberf
   Bunblborf 82
                                             Rabermibl 186
                                                                                  467 Refbeimminger
                        3nborf 204
   Sunbebach 453
                        Ingleehof 417
                                             Rächerbei 66
                                                                   - merfolben 433
         baufen 83
                        Inkofen 357
                                             Rafermubl 253
                                                                       meedb 101
                                                                                       Rellburg 321
         müble 403
                        3ntofen 171
                                             Rafereborf 329, 330
                                                                      ming 62
                                                                                       Rellerbaus 103, 313
         point 101
                        Inneniriad 88
                                             Raiberbane 411
                                                                      mübl 88
                                                                                        374, 409, 423, 427
                                             Ratberftall 273
                                                                                       Rellerbef 335
         rud 80, 88
                        Innenteben 437
                                                                      peleberg 135
         fcweif 317
                                                                  Rampfrain 112
                                                                                       Rellerbut 103
                        Innenftetten 79
                                             Ralbermeibe 82
   Bunbaell 72
                        Innerhienthal 27
                                             Raeberg 130
                                                                  Ranbibach 75
                                                                                       Rellerioch 417
                                                                                       Rellermüble108, 118
   Sungenberg 452
                        Infeloberg 183
                                             Rasmirging 67
                                                                  Ranitmubl 338
   Sungerberg 313
Bungerbam 101
                                             Rabelerieb 268
                                                                  Rapellbof 15
                                                                                       Remetebef 218
                                                                  Kapfelberg 198
                        Bebel (Gt.) 257
                                             Räufeln 117
                                                                                       Remmniterichteif
                                        7 Mayeth 2014, 344, 345, 341 Sapfelberg 8, 371 Rager 67, 74, 81, Rapfelberg 38, 380 209, 314, 325, 333, Rapfiber 387, 101, 344, 345, 387, 163, Rapfber 341
   Sungereader 318
                        3chann (St.) 201,
                                                                  Rapfelberg 83, 323
   Bungereborf 141
                                                             81. Rapfelbef 311
                                                                                       Kemnat bei Jubin
   Dungergell 84
                        Johannenberg 380
                                                                                                       247
   Burtingeb 459
                        Johannesberg 191
                                                                                       Kemnath b. Reun-
                       30hannesbrunn Kagerbof 66, 311, Kappel 453

103 [491] 332 Raretb 332
   Bufteneb 104
                                                                                        aign 183 [193]
                                                                                       Remnathermübl 177
   Buttenfofen 103
   Buttern 337
                                                                                                       247
   Buttereberg 472
                                                                                       Remnathob 183
                        Robanniebef 440
                                             Ragerimibl 71
                                                                  Rarafbef 473
                                                                  Rariberghaus 79
   Butting 337
                        3obannfcmimbach
                                             Ragerntüble 120
                                                                                       Remnoben 118
   Sutsentbal 111
                                        122
                                                                   - hammer 16
                                                                                       Mempfenbof 111
                        Befephebef 126
   Bublmühl 116
                                                                   - befe 217
                                                                                       Rerm 386
                                             Ragern 271
                                             Ragere 27
                                                                                       Rermbof 431
                        3pflbeim 185
                                                                   - bobe 81
                                                                   - muble 478
                                                                                       Rerichberg 101
Reffel 262, 347
                        Irchenrieth 227
                                             Rabbof 162
           3.
  Jachenhausen 278 Brengfelben 90
                                             Rai 96
                                                                  Rarieberg 378
                                             Raibit 411
                                                                  Rariftein 385
                                                                                       Reffelboben 32
                                                                                       Reffelmühl 429
                  [194] 3rgertebofen 211
                                             Raitenrieb 467
                                                                  Rarmenfolben 414
   Jägerberg 163
Jägerbaus 78, 269
                        3rf 441
                                             Raifberg 327
                                                                  Rarpfenftein 201
                                                                                       Reft 33
                       3rlach 83, 90, 147, Kaimling 231 268, 397 Kainericht 179
                                                                                       Reticberf 221
                                                                  Kartbaus 330
   377, 459, 465
Jägerböb 339
                                                                                       Rettenberf 119
Retterftorf 72
                                                                  Rarmill 99
                                                                  Kasing 279
                        Irlat 79
                                             Raintbub 137
   Jägernberg 327
                        3rlath 81
                                             Raingmühl 430
                                                                  Rafpargell 313
                                                                                       Rettnibmubl 184
   Jägernb 60
                        irlbach 295, 327
                                                                  Rasper 67
                                             Raiferhammer 47
                                                                                       Reufeltofen 44
                        3rlbach 180, 187
   Jägerebofe 325
                                                              81 Rafperebach 142
                                                                                       Ribitenbanel 408
                                  377, 394 Raifermühl 469
   Jägerehof 67
Jagenrieb 311
                                                                  Rafperebub 339
                                                                                       Riefelmanth 318
                                             Raiterebach 475
                        Irlberg 313
                                                                  Raften 119
                                                                                       Riefenholz 445
                                                                  Raftenberg 117
   Jaglbef 337
                        3ribrnd 88
                                                                                       Riefermfibt 361
                                             Raithenthal 33
   3afeb (St.) 257
                        Bribrünnt 386
                        3ribrunni 386 Raftofen 72, 192
3ribrunn 199, 206 Kallbrunn 172
                                                                  Raftenfelb 315
                                                                                       Rienberg 100, 30
   Batobemilble 60
                                                                                                        414
   Jammer 71
                        3rleemimm 114
                                             Kallmiinz 38
                                                                  Kastl 402
                                                                                       Rienleuten 346
   Janahof 56
                        3rthof 88
3rting 320, 445
                                             Ralmreuth 420
                                                                  Raftlbof 276
                                                                                       Rienoben 168
                                                                                       Riefelbaus 321
                                                                  Raftimübl 475
   Jauchebofen 200
                                             Raffing 341
   3ber 180
                        3rlmauth 411
                                             Rafteis 108
                                                                  Raftimitble 61, 475 Riefelmubte 478
   3chenborf 313
                        Irimore 76
                                             Raltenbach 316
                                                                 Ratharieb 382
                                                                                       Riefenberg 261
   Bebertebaufen 146
                        3rlmühl 61, 88, 90
                                                   baum 429 Ratbarinaberg 277 Rieslau 63
berg 130, 314, Ratbarinentbal 261 Riesrieb 347
   Bebesbach 268
Bellentofen 351
                        149, 321, 322
Irlebrunn 169
                                                             354 Ratheben 69
                                                                                       Rieswimm 133
   Befenborf 105
                        Irnfobe 255
                                                   brunn 421
                                                                                      Rilan 43
                                                                Ratisborf 392
```

```
Rimperting 141
Rinblas 181
                                                            Rorbenbof 212
                    Rleinetenberg 214 Rlinglborf 467
                                                                                 Rorpenmall 359
                                        Rlinglbof 60
                        fal3 414
                                                             Rörbering 320
                                                                                 Rorberebori454,478
Rinblaeberg 323
                        feichten 160
                                        Rlinglmible 70
                                                             Kösching 280
                                                                                 Rornbach 163
                        felb 314
                                        Rlingmühle 445
Rlobenreuth 446
                                                             Reslarn 402, 408
                                                                                 Rornhof 417
Rintmübl 113
Rinbemüble 37
                        flereb 134
                                                             Roffain 408
                                                                                 Kernmübl 43, 20
Ripfeleberg 201
                        ganling 98
                                                             Rößing 216
                                        Riopfeleberg 61
                        geraezell
                                        RIOR 61
                                                             Ronnach 312
                                                                                 Rornthan 459
Rirchaitnach 473
                                    336 Klöffing 471
Kirchberg 105,
                                                             Rößt 407
                                                                                 Korreith 141
Rothbof 348
Rirdberg 141, 349
Kirchdorf 200, 243
                        grafifing 162 Riobam 101
                                                            Röftibei
                        gunbertebanfen Rlobnb 142
                                                                                 Rothige Baffe 301
                                                             Röftimübi 42
Rirdenbuch 387
                                    239 Mloebach 121
                                                             Rötlit 258
                                                                                 Rothinged 45
                                                                                 Rotbladen 166
                        babelebach 162 Rlofterberg 173, 437 Rötteriberg 88
Girden bemenreuth
                        baslan 163
                                        Mloftermübl 90
                                                             Köttl 67
                                                                                 Rothmaifling 56
                                                            Rötereborf 411
                                                                                 Wothmüble 307
       laybach 403
                     - bimmelmüble
                                        Alobing 76
                                        Rlowighof 475
                                                            Röberericht 180
                                                                                 Rottingenbiebere .
       lamits 479
                        bochreith 104
                                        Rlumfen 411
                                                            Robing 79
                                                                                 bach 478
                     - bofting 313
                                        Rnabenbof 467
                                                            Kötzting 62 [490]
       öbenbart 380
                                                                                 Rottinggrub 463
       pingarten
                        bormanneob
                                                             Röttingerberg 59
                                                                                 Rottingrobr 44
                                    108 Aneiting 333
Aneborf 149
                                                            Rog1 463
                                                                                 Robau 425
       robrbach 346
                      - tager 120
                                                             Rogibof 89
                                                                                 Robenbach 462
                                        Andbling T
                                                             Robbofe 7
       roth 312
                        tai 120
                                                                                 Robenbof 254
       thumbach
                        tiefenboly 415
                                        Rnölling 185
                                                             Robibach 402
                                                                                 Rogenrenth 410
                        flenan 456
                                        Anöting
                                                             Kohlberg 422
                                                                                 Kraburg 172
Rirchhof 217
                        flöpfach 163
                                        Rnollenhof 339
                                                               - biibi 417
                                                                                 Brachenbaufen 384
Rirchleben 166
                        tolham 315
                                        Anollhof 393
                                                                                 Krabof 261
                                                                bof 76, 263
                                        Rnopfmübl 277
Rirchmatting 293
                        tonreuth 455
                                                              - butten 407
                        forbis 405
                                        Anopperumüble 172
                                                              - mefferbaus 477
Rirdftigl 139
                                                                                 Kräutbäus!
                                                              - mühl 74,
                                        Rnotthof 74
Rirchthann 168
                        freith 313
                                                                                Gragenroth :
                        fühftetten 124
                                                                               Rragnrieb 348
Rirmaier 112
                                        Robel 101
Rirmbach 112
                        lintach 316
                                        Robelpoint 101
                                                                                 Rrabof 308
                                                                 plat 461
Rirmfees 405
                        lueg 173
                                        Robelsberg 76
                                                                 fcblag 166
ftabt 215
                                                                                 Rrailing 470
                        mehring 277
                                                                                 Rraimitht 130
Rirnberg 341,
                                        Robl 12
                        menach 313
                                                                                 Krain 387
                                        Rocha 187
                                                                 ftätten 38
                                                                                 Rrainhof 387
Riricbaufen 48
                        menbaubten 313 Rochentbal 219
                                                                 ftatt 79.
Ristmüble 261
                        mittereborf 382 Robenob 141
                                                                 netten 38
                                                                                 Krafl 79
Kraflwies 79
Rifimübl 463
                        miibl 148
                                        Roblit 403
                                                             Rois[bof 39
                                                             Rolbed 124
                                                                                 Rrameleberg 135
Stittenfee 33
                        pfellfofen 371
                                        Köblitz 224 [494]
                        pinning 301
pinging 60
poning 51
                                        Roblit 378
Ritenhofen 364
                                                             Rolbersbach 464, 465
                                                                                 Rramlebn 130
Rigenried 311
                                        Rodererieb 468
                                                             Relbing 93, 3
Kollbach 131
                                                                                 Krammetebofe 21
Riting 101
                                        Robrit 187
                                                                                 Rrampelmüble.
Rlabam 351
                        prüfening 215 Kötering 368
                                                                                 Branborf 247.
                                                             Rollbach 158
                        rappenborf 61 Rofering 21, 183
Rlammer 436
                                                             Rollebn 130
                                                                                 Rrangibub 130
Rlang 110
                        rieb 471
                                        Rogl 81,
                                                             Rollengenborf 344
                                                                                 Rrapfenberg 130
Rlapfenberg 219
                         faltenborf 392
                                       Rogled 100
                                                             Rollerhof 289
                                                                                 Rrapfereberg 38
Rlappermüble 480
                                        Roglit 413
                                                             Rollermible 401
                         dloppen 479
                                                                                 Rraufenob 26
Rlarberf 398
                         fconbrunn 180 Rogimuble 241
                                                             Kollersberg 117
                                                                                 Krautwintl
                                                             Mollererieb 218
Mlaufe 166, 17
                         iconthal 267
                                        Röhlerlob 417
                                                                                 Rrarenbofen 369
                                                                                 Rreit 37, 40, 141
 280, 309, 360, 464
                         fcmaiba 239
                                        Mölblborf 335
                                                             Kollmitz 59
                                        Rolbibof 325
                                                             Rolliniibi 213
                                     2, Köllburg 313
83 Köllit 249, 25
3 Köneröb 341
                                                             Rollnburg 473
Rlaufen 376,
                         fdwarzach
                                                                                 Kreitberg 74
                                                                                 Rreitb 149, 185, 246
                                                             Rollofob 111
Rlaufenhaus 399
                                                             Rollweffen 8
                         fteinberg 113
fteinlobe 268
                                                                                 Rreitfepp 45
Rleeberg 260, 386
                                        Ronighaust 377
                                                                             71, Rreitulrich 45
                                                             Rolmberg
                         fterg 452
                                        Konighof 339
                                                                             467 Rremplichlag 392
Rleebam 141
                         tiefenbach 80
                                        Königeau 170
                                                             Rolmhof 144,
                                                                            261
                                                                                Rreffurth 137
Rleinaich 48,
                                                            Rolmob 45
             311
                         viecht 325
                                               bilg1 378
                                                                                 Rregbof 74
                                               ed 322
feld 149
   - aign 60
                         malbborf 199
                                                                                 Rrefmühl 137
    au 295
                         weiche 297
                                                                                                 243
                                                             Rolmftein 67
                                                                                Rreut 39, 109,
                                                             Roinberg
    berg 82
                         weichehofen166
                                               butte 45
                                                                                 Kreutbauer 242
    berghofen 206
                         weiber 170
                                               tron 405
                                                             Ronaterieb 252
                                                                                 Rreutert 79
    bettenrain 10:
                         wieben 313
                                               müble
                                                             Ronbrau 457
                                                                                 Rreuth 69, 443
     biffenborf 382
                        wiffing 158
                                                           Konnersreuth
                                                                             451 Kreugaigen 113
     boberad 88
                                                                            420, Rreugbach 59,
                                               3b 142
                                                             Ronnererenth
    brud 313
                        gierling 313
                                               reit 93
                                                                             419 Rreugberg 395
     buchberg 98
                    Rlegan 201
                                                                                 Rrengberg 90
                                               reut 33
                                                             Rouftein 329
                    Rleffing 56, 341
Rlingen 218
    bildiberg 452 eggifofen 92
                                               wint( 158
                                                             Konzell 313
                                                                                 Rreugbuchen 466
                                        Röpfeleberg 100
                                                                                 Rreugbfigert 398
    eibling 325
                                        Roppelhof 60
                                                             Ropelberg 226
                                                                                 Rrengergutt 76
  - einzenried 265 Rlinglbach 467
                                                                                 Rreugbäust 105
                                        Ropplhof 67
                                                            Ropfham 40
                                                                                   68
```

Rreuzhaus 84, 311, 321	Riibbiöß 332	Langthal 174	Lauterbach 85, 131,	Leran 225
321	Rübetrant 228	Larnpoint 91	325, 450	Lerchenberg 137 — felb 370, 472
- bof 441	Rübbof 247	Lätich 423	Lauterfee 212	- felb 370, 472
- firchen 315	Rübbolgen 351	Laichling 369	Lebenbrunn 344	- baib 46
- 3b 133, 136	Rüblermorgen 417	Laichftätt 74	Leberefirchen 101	- bols 463 4
fclag 215	Rilbigrun 477	Lailling 300	Ledern 475	- that 234
- jeige 461	Rübmüble 232	Laimbach 88	Ledibub 120	Lernbuch 113
- jeige 401	Kübnbof 341	Laimbübel 86	Leberborn 69	Leemannerieb 461
— fauben 239 — than 362				
— than 362	Hilbubols 311	Laimerftabt 197	Leberergütt 124	Leglobe 228
- weiber 408	Rühnrieb 262	Laimgruben 408	Leberhof 72, 307 Lebermuble 268	Letten 426
Rridlhof 181	Rübried 254	Laimhof 436		Lettenhof 405
Rrifeleberi 179	Rübschlag 215, 254	Laitstabtmubl 431	Leerenbeutel 168	Lettenmüble 413
Rriegermibl76, 449,	Rübtbal 386	Law 64	Legenborf 249	Lettentbal 327
452	Milmerebuch 180	Lambach 64, 85	Leben 44, 66, 91, 93, 106, 111, 159,	Letan 223
Rriegebut 407	Rilmeremitht 260	Lamberg 56, 67	93, 106, 111, 159,	Leuchtenberg 225
Rripfting 223	Rummerebrud 21	Lambertsneukir-	200, 385, 443	Lengas 459
Erippereberg 381	Rünbaufen 220	chen 385		Leupolbeborf 477
		Lamboft 388		
Rrippnermuble 477			Sahuan 120 121	Leutenborf 451
Rrifaegell 321	Rüpfftuhl 86	- merbach 475	Lehner 130, 131 Lehrlbach 162	Leutenrangen 478
Kritenaft 260	Kürberg 327	- merthal 33	rebribach 162	Leuthen 463, 470,
Kroan 259	Rürn 388	- mihof 388	reiberebor 239, 361	4(1, 4/2
Kröblit 263	Kilrzling 236	— pachebof 260	Leiblfing 163	Leuthenforft 479
Aroning 105	Rüttenberg 190	— pashof 70	Leiblgilti 437	Leuzenhof 184
Rroningerforft 112	Mittenrain 436	- penricht 259	Leichau 419	Leranger 470
Krösbam 91	Rütholz 86	- pihof 378	Leibereborf 178	Lichtberg 98
Rrotichenreuth 477	Rufberg 443	- pimuble 462	Leierebb 112	Lichtenberg 117, 433
	Outhanier 310	- prechtebb 178	Leimbach 173	- hura 113
Rrobenhaufer 427	Rufhäufer 310		Painbara 450	- burg 113 - ed 72
Rrobenbammer 477		Landadberg 311	Leinberg 459	
Krombof 260	Rugelhof 382	Lanberhof 289	Leinbühl 311	- egg 121
Kronaft 105	Rugthof 54, 70	Landereborf 237	Leinmüble 55, 263	- bag 101
- au 408, 413	Rugimübl 324	Landthof 326, 327	Leinichlag 190, 248	- bof 411
- berg 166, 472,	Rugfob 95, 137	Yanberf 322	Leinfied 183	- fee 109
- berg 166, 472,	Rubftall 33	Landegrub 433	Leiftened 105	- walb 433
- berghäng 472	Kulmain 401	Landeftorf 47	Leiftmuble 291 Leiten 79, 337	Lichting 301
- borf 179, 393	Ruft 261	Langau 441	Leiten 79, 337 Leitenbach 240	Liebenan 66
- erlen 74	Rummereborf 63	- enbrud 190	Leitenbach 240	Liebenegg 43
	Funts 403	- enerling 369	Peitenberg 478	Liebenftein 79 419
- hammer 465	Kumpf 403		Leitenberg 478	Liebenftein 72, 419
- bolgen 364	Rumpfhof 212	[496]	Leitenberg 478. Leitenborf 359	Liebenftein 72, 419
- bolgen 364 - leuthen 137	Rumpfbof 212 Rumpfmübl 17, 18,	- eng'fäll 405	Leitenberg 478 Leitenborf 359 Leitenhausen 361	Liebenstein 72, 419 Lieberg 390 Lieberteb 122
— bolgen 364 — leuthen 137 — mibl 446	Rumpfbof 212 Rumpfmübl 17, 18,	- eng'fäll 405 - enbettenbach	Leitenberg 478 Leitenborf 359 Leitenhausen 364 Leitensborf 236	Liebenstein 72, 449 Lieberg 390 Liebertebb 122 Liebbof 473
— holzen 364 — leuthen 137 — mihl 446 — db 130	Rumpfwühl 17, 18, 88, 137, 249, 308, 313, 358, 366	- eng'fäll 405 - enbettenbach	Leitenberg 478 Leitenborf 359 Leitenhausen 364 Leitensborf 236	Liebenstein 72, 449 Lieberg 390 Liebertebb 122 Liebbof 473
- holgen 364 - leuthen 137 - mibl 446 - ob 130 - ftetten 397	Rumpfbof 212 Kumpfmübl 17, 18, 88, 137, 249, 308, 313, 358, 366 Kunistofen 313	— eng'fäll 405 — enhettenbach 351 — enfreith 218	Reitenberg 478 Reitenborf 359 Reitenbausen 364 Reitenborf 236 Reiterborf 91, 438 Reitersborf 160	Liebenstein 72, 419 Lieberg 390 Liebertsob 122 Liebbof 473 Liebmannsberg 321 Liegob 133
— holzen 364 — leuthen 137 — mihl 446 — db 130	Rumpfwühl 17, 18, 88, 137, 249, 308, 313, 358, 366	— eng'fäll 405 — enhettenbach 351 — entreith 218 — enrain 90	Leitenberg 478 Leitenborf 359 Leitenhaufen 364 Leitensborf 236 Leiterfofen 91, 438 Leitersborf 160 Leithen 310	Liebenstein 72, 419 Lieberg 300 Liebers 500 122 Liebof 473 Liebnannsberg 321 Liegob 133 Liepotding 87
— holzen 364 — leuthen 137 — mühl 446 — öb 130 — stetten 397 — wieden 106 — wintel 83	Rumpfbof 212 Kumpfmübl 17, 18, 88, 137, 249, 308, 313, 358, 366 Kunistofen 313	— eng'fäll 405 — enhettenbach 351 — enfreith 218	Reitenberg 478 Reitenborf 359 Reitenbausen 364 Reitenborf 236 Reiterborf 91, 438 Reitersborf 160	Liebenftein 72, 449 Lieberts 390 Liebertsob 122 Liebertsof 473 Liebnannsberg 321 Liegob 133 Liepotding 87 Liepotding 64
— holzen 364 — leuthen 137 — mühl 446 — öb 130 — stetten 397 — wieden 106 — wintel 83	Kumpfbof 212 Kumpfmübl 17, 18, 88, 137, 249, 308, 313, 358, 366 Kuniefofen 313 Kunteborg 392 Kung 67	— eng'fäll 405 — enhettenbach 351 — entreith 218 — enrain 90	Leitenberg 478 Leitenborf 359 Leitenhaufen 364 Leitensborf 236 Leiterfofen 91, 438 Leitersborf 160 Leithen 310	Liebenftein 72, 419 Lieberts 390 Lieberts 122 Liebbof 473 Liebmannsberg 321 Liebbof 133 Liebbof 133 Liebbof 134 Liebbof 135 Liebbof 136 Liebbof 137 Liebbof 64
- holzen 364 - feuthen 137 - mibl 446 - db 130 - fletten 397 - wieben 106 - winkel 83 - witbugl 298	Kumpftof 212 Kumpfmübl 17, 18, 88, 137, 249, 308, 313, 358, 366 Kunietofen 313 Kunteborf 392 Kung 67 Kung 67 Kungenlobe 408	— eng'fall 405 — enhettenbach 351 — entreith 218 — entoit 90 — entheilen 408 — entheilen 408	Reitenberg 478 Leitenborg 359 Reitenbaufen 364 Leitenborg 236 Reiterfofen 91, 438 Leitersborg 160 Leiten 310 Leiter 124 Leiten 122	Liebenstein 72, 449 Liebers 3300 Liebers 122 Liebos 473 Liebmannsberg 321 Liebos 133 Liebmannsberg 57 Liepot 133 Liebmannsberg 57 Liepot 164 Liebman 166, 353
- holgen 3614 - leuthen 137 - mib 146 - öb 130 - fletten 397 - wieden 106 - wintel 8 - wintbugl 298 - witbugl 341	Rumpfpof 212 Rumpfmüb 17, 18, 88, 137, 249, 308, 313, 358, 366 Runistofen 313 Runisdorf 392 Rung 67 Rungenlobe 408 Rupferhammer 76	496  	Reitenberg 478 eeitenberg 359 Leitenboufen 364 Leitensborf 236 Leitensborf 236 Leitensborf 160 Leitens 310 Leith 124 Leith 122 Leithen 36	riebenflein 72, 419 Lieberg 390 Lieberg 473 Liebunnaberg 321 Liegdb 133 Liepotbing 87 Liebotbing 87 Limbach 166, 353 Limbach 166, 353 Limbach 165, 353
- holgen 3614 - lenthen 1317 - mibbl 446 - ob 1300 - fletten 397 - wieden 106 - wintel 83 - withof 341 - witt 74, 117	Rumpfvof 212 Rumpfmübt 17, 18, 88, 137, 249, 308, 313, 358, 366 Rumisfofen 313 Rumsvorf 392 Rung 67 Rungenlobe 408 Rupferhammer 76 Rupfermübte 166	— eng'fall 405 — enhettenbach — entreith 218 — entrain 90 — entheilen 408 — enwies 185 — baib 200 — bel3 81	Leitenberg 478 Seitenborf 359 Leitenborf 364 Leitensborf 236 Eeitersborf 150 Leitersborf 150 Leitersborf 150 Leiter 310 Leiter 124 Leiter 122 Leiter 125 Lemberg 76 Lemburd 303	Viebenflein 72, 419 Vieberg 390 Vieberg 50 122 Viebbof 473 Viebmansberg 321 Viegob 133 Viepolding 87 Viegen 64 Vimbach 166, 353 Vimpfload 322 Vimpfload 322
- bolsen 363 - lentben 137 - mibt 446 - 50 130 - fletten 397 - wieben 106 - winfel 83 - withugt 298 - withof 341 - wit 74, 117 - witten 130	Rumpfbof 212 Rumpjunibi 17, 18, Rumpjunibi 17, 18, Rumpjunibi 17, 249, 308, 313, 358, 360 Rumistofen 313 Rumistori 392 Rung 67 Rumpenlobe 408 Rupferhammer 76 Rupfermühle 166 Rupfermühle 166 Rupper 73	(496)	Reitenberg 478 Reitenberg 359 Leitenborf 364 Reitensborf 236 Reitersborf 236 Reitersborf 160 Reithen 310 Reith 121 Reith 122 Remberg 76 Rembuch 308 Remming 60	Viebenstein 72, 419 Viebers 330 Viebers 132 Viebbof 473 Viebus 133 Viepolding 87 Viego 64 Vieben
- holsen 363 - leuthen 137 - mild 446 - do 130 - fletten 397 - wieden 106 - wintel 83 - witden 298 - withof 341 - witt 74, 117 - witten 130 - krepfereicht 414	Rumpfbof 212 Rumpfmübt 17, 18, 88, 137, 249, 308, 313, 358, 300 Rumistofen 313 Rumstofen 313 Rumstofen 322 Rung 67 Rungentobe 408 Rupferbammer 76 Rupfermübte 166 Rupper 73 Ruppetbof 261	(496)	Reitenberg 478 Reitenberg 359 Leitenbaufen 361 Reitenborf 236 Reiterborg 11, 438 Reitersborg 160 Reiten 310 Reiten 310 Reiten 310 Remberg 76 Remberg 76 Remberg 316 Remberg 316	riebenfeim 72, 419 rieberg 300 rieberg 50 122 rieben 64 132 riebmannsberg 321 riebmannsberg 321 riebmannsberg 321 riebman 166, 353 riebman 125 rimpfisch 322 rimpfisch 322 rimpfisch 322 rimpfisch 322 rimpfisch 323 rimpfisch 323 rimpfisch 323 rimpfisch 323
- bolgen 364 - teutben 137 - mibbl 446 - 5b 130 - fletten 397 - wieben 106 - wintel 83 - witbugl 298 - witbof 311 - witten 130 Krepjerdricht 414 Krettenbof 67, 414	Rumpftof 212 Rumpftof 17, 18, 88, 137, 249, 303, 313, 358, 337, 249, 308, Rumisfofen 313 Rumtsborf 392 Rumg 67 Rumg 67 Rumpertbot 408 Rupfertbot 166 Rupper 73 Rumpertbot 261 Rumpertbot 401 Rumpertbot 402	496	Reitenberg 478 reitenberf 359 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 31, 438 Reiterborf 160 Reit 124 Reiten 122 Remberg 76 Remburd, 303 Remming 60 Renau 316 Renau 316	riebenfeim 72, 419 rieberg 300 rieberg 50 122 rieben 64 132 riebmannsberg 321 riebmannsberg 321 riebmannsberg 321 riebman 166, 353 riebman 125 rimpfisch 322 rimpfisch 322 rimpfisch 322 rimpfisch 322 rimpfisch 323 rimpfisch 323 rimpfisch 323 rimpfisch 323
- botten 384 - tentben 137 - mibt 446 - 8 b 130 - fletten 397 - mieben 106 - wintel 83 - witbug 298 - witbug 134 - witt 74, 117 - witt 74, 11	Rumpibof 212 Rumpimoli 17, 18, 88, 137, 219, 308 313, 358, 333, 358, 331, 358, 368, Rumisfofen 313 Rumtsborf 392 Rumpicon 408 Rupper 73 Rumper 73 Rumper 74 Rumper 75 Rumper 74 Rumper 74 Rumper 75 Rumper 74 Rumper 75 Rumper 74 Rumper 75 Rumper 74 Rumper 75 Rumper 75	- eng/381 499 - enhettenbach - entreith 218 - entrain 90 - entheiten 408 - baib 200 - beta 84 - quaid 358 - quait 93 - wite 43 - wite 69	Reitenberg 47B, Veitenberg 459, Veitenberg 459, Veitenbaufen 361, Veitenbaufen 361, 438, Veitenbaufen 41, 438, Veitenbaufen 41, 438, Veitenbaufen 41, 438, Veitenbaufen 41, 438, Veitenbaufen 4303, Vemming 60, Veitenbaufen 416, Venaufen 404, Venaufen 405,	victorificim 72, 419 victory 300 victorif85 122 victorif85 123 vic
- botten 364 - teutben 137 - mibbt 446 - 3b 120 - fletten 327 - wieben 106 - wintel 83 - witbugt 288 - witb 341 - witt 74, 11 - witten 130 Rrottenbof 67, 414 Rrottenbof 311 - Rrottenbof 311 - Krottenbof 311 - K	Rumpibof 212 Rumpimoli 17, 18, 88, 137, 249, 398, 313, 358, 366 Rumiolofen 313 Rumtobori 392 Rumpical 408 Rupferbammer 76 Ruppic 132 Rupper 152 Rupper 152 Rupper 152 Rupper 164 Rumper 172 Rumper 172	- eng'isi 400 - enhettenbach - entreith 218 - entreith 218 - entreith 90 - entheiten 408 - entwies 185 - baib 220 - bois 230 - unied 358 - quart 93 - wie 43 - wie 43 - wie 62 - sang 427	Reitenberg 478 reitenberg 359 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 31, 438 Reiterborg 160 Reiten 122 Remberg 76 Remburd, 303 Remming 60 Renau 316 Renau 104 Rengau 209 Rengerieb 21, 458	riebenfein 72, 419 rieberg 350 rieberts 50 22 rieberd 51 22 riebbo 123 riebmanneberg 321 riegbo 133 riepmanneberg 137 rießen 64 rimbad 166, 353 rimbad 166, 353 rimbad 222 rina 201, 463 rinb 253 rinb 253 rinb 253 rinb 253 rinb 253 rinb 265 rinb 26
- botten 334 - tentben 137 - mibt 446 - 8b 130 - fletten 397 - wieben 106 - wintet 83 - witbugt 298 - witbugt 298 - witt 74, 117 - witt 74, 117 - witt 76, 134 - witt 74, 117 - witten 130 - respiration 414 - Restenbol 67, 144 - Restenbol 311 - Restenbol 311 - Restenbol 311 - Restenbol 311 - Section 311 - Secti	Rumpfbof 212, Rumpfmbf 17, 18, SS, 137, 219, 308, SI, 337, 329, 358, Sunisfofen 313, Rumtsborf 352, Rum 67 Rumpentobe 408, Rupferbammer 76, Rupper 13, Rupper 13, Rupper 13, Rupper 140, Rumper 140, R	- eng'iau 405 - eng'iau 405 - entreith 218 - entreith 218 - entreite 408 - entbeien 408 - entbeien 408 - entbeien 408 - baib 200 - beit 84 - quaid 358 - quart 93 - wite 43 - wite 52 2ang 427 2angenrieb 380	Reitenberg 478; Reitenberg 359 Reitenbaufen 361; Reitenbaufen 361; Reitenbaufen 362; Reitenbaufen 51, 438; Reitenbauf 160; Reiten 310; Reiten 310; Reitenberg 36; Remburg 303; Remming 60; Renad 316; Renad 304; Rengan 299; Rengenfelb 21, 458;	ricbenfiem 72, 419 ricberg 330 ricbert365 122 ricbof 473 ricbmannsberg 321 ricgb 132 richen 64 ringb 166, 353 rimmter 122 rimpflod 322 ring 201, 163 rinb 233 riched 137, 139, 2198 rinb 237, 385 rinb 237 rinb 23
- bolien 364 - teutben 137 - mibbl 446 - 8b 130 - fletten 397 - wichen 106 - wintel 83 - withof 341 - witten 130 - witten	Rumpibof 212 Rumpimoli 17, 18, 88, 137, 249, 398, 313, 358, 366 Rumiolofen 313 Rumtobori 392 Rumpical 408 Rupferbammer 76 Ruppic 132 Rupper 152 Rupper 152 Rupper 152 Rupper 164 Rumper 172 Rumper 172	- eng'isil 400 - enhettenbach - entreith 218 - entreith 218 - entrein 90 - entheiten 408 - enwise 185 - baib 200 - beit 81 - quart 93 - wise 43 - wis 62 201 202 203 203 203 203 203 203 203 203 203	Reitenberg 478 (viember) 359 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 51, 438 Reitenber 155 Reitenbaufen 310 Reit 124 Reiten 122 Remberg 76 Rembud, 303 Remming 60 Renau 316 Renau 304 Rengangen 259 Rengenieb 21, 458 Rengenieb 21, 458 Rengenieb 21, 458 Rengenieb 27, 209, 263	riebenfein 72, 419 rieberg 350 rieberts 50 22 rieberd 51 22 riebbo 123 riebmanneberg 321 riegbo 133 riepmanneberg 137 rießen 64 rimbad 166, 353 rimbad 166, 353 rimbad 222 rina 201, 463 rinb 253 rinb 253 rinb 253 rinb 253 rinb 253 rinb 265 rinb 26
- botten 334 - tentben 137 - mibt 446 - 8b 130 - fletten 397 - wieben 106 - wintet 83 - witbugt 298 - witbugt 298 - witt 74, 117 - witt 74, 117 - witt 76, 134 - witt 74, 117 - witten 130 - respiration 414 - Restenbol 67, 144 - Restenbol 311 - Restenbol 311 - Restenbol 311 - Restenbol 311 - Section 311 - Secti	Rumpibof 212 Rumpibof 117, 18, 88, 137, 219, 308, 313, 358, 356 Rumisfofen 313 Rumtebori 352 Rumpibori 352 Rumpibori 408 Rupierbamner 76 Rupiermibbe 166 Rupierbori 402 Rumpet 132 Rumpet 1402 Rumpibori 402 Rumpibori 403 Rumpibori 403 Rumpibo	- eng'iau 405 - eng'iau 405 - entreith 218 - entreith 218 - entreite 408 - entbeien 408 - entbeien 408 - entbeien 408 - baib 200 - beit 84 - quaid 358 - quart 93 - wite 43 - wite 52 2ang 427 2angenrieb 380	Reitenberg 47B.  Reitenberg 439  Reitenburgen 369  Reitenburgen 369  Reitenburgen 369  Reitenburgen 310  Reitenburgen 410  Reitenburgen 410  Reitenburgen 410  Reitenburgen 410  Reitenburgen 410  Remburg 400  Rembu	riebenfein 72, 419 rieberg 330 rieberfeb 122 riebbef 473 riebbef 473 riebbef 473 riebbef 473 riebbef 473 rieber 64 riebbe 64 riebbe 74 rieber 64 riebbe 74 rieber 64 riebbe 322 ring 201, 463 rind 137, 139, rind 253 rind 374, 385 rind 263 rind 275
- botten 364 - tentben 137 - mibt 446 - 8 b 130 - fletten 397 - wieben 105 - wintet 83 - witbugt 298 - witbugt 298 - witt 74, 117 - witten 130 Rrepferstich 414 Rrettenbet 311 Rrettenbet 312	Rumpfbof 212, Rumpfmbf 17, 18, SS, 137, 219, 308, SI, 337, 329, 358, Sunisfofen 313, Rumtsborf 352, Rum 67 Rumpentobe 408, Rupferbammer 76, Rupper 13, Rupper 13, Rupper 13, Rupper 140, Rumper 140, R	- eng/531 405 - enfreitb 218 - entreitb 218 - entreit 218 - entreit 218 - entreit 20 - entreite 408 - entreit 85 - entreit 85 - bair 200 - beit 84 - quaid 338 - quart 93 - wies 43 - wie 69 2ang 427 2ang entre 380 2ang berg 310 2ang berg 320	Reitenberg 47B.  Reitenberg 439  Reitenburgen 369  Reitenburgen 369  Reitenburgen 369  Reitenburgen 310  Reitenburgen 410  Reitenburgen 410  Reitenburgen 410  Reitenburgen 410  Reitenburgen 410  Remburg 400  Rembu	riebenfein 72, 419 rieberg 330 rieberfeb 122 riebbef 473 riebbef 473 riebbef 473 riebbef 473 riebbef 473 rieber 64 riebbe 64 riebbe 74 rieber 64 riebbe 74 rieber 64 riebbe 322 ring 201, 463 rind 137, 139, rind 253 rind 374, 385 rind 263 rind 275
- botten 334 - tentben 137 - mibt 446 - 8 b 130 - fletten 357 - wieben 105 - wintel 83 - witbugt 298 - witbugt 298 - witt 74, 117 - witten 130 - repjerericht 414 - rettenbog 67, 414 - rettenbog 311 - retten	Rumpirbof 212 Rumpirub 17, 18, 88, 137, 219, 308, 8113, 358, 356 8111616101 313, 358, 356 8111616101 313 Rumtebor 352 Rumpic 132 Rumpic 140 Rumpic 152 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 154 Rum	496	Reitenberg 478. Veitenberg 459. Veitenberg 359. Veitenberg 236. Veiterberg 236. Veiterberg 14, 438. Veitenberg 16. Veitenberg 16. Veitenberg 16. Veitenberg 26. Veitenberg 26. Veitenberg 303. Vermining 60. Vermad 304. Verngau 269. Verngenfelb 21, 458. Verngenfelb 22, 458. Verngenfelb 24, 458. Verngenfel	riebenfein 72, 419 rieberg 330 riebertseb 122 riebefg 330 riebertseb 123 riebbe 133 riebmannaberg 321 riegen 133 riepse 133 riepse 134 riegen 24 rimbag 166, 353 rimbag 166, 353 rimbag 122 rina 201, 463 rimbag 137, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 198 rimbag 137, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 198, 371, 139, 147, 148, 148, 148, 148, 148, 148, 148, 148
- botten 334 - tentben 137 - mibt 446 - 8 b 130 - fletten 357 - wieben 105 - wintel 83 - witbugt 298 - witbugt 298 - witt 74, 117 - witten 130 - repjerericht 414 - rettenbog 67, 414 - rettenbog 311 - retten	Rumpirbof 212 Rumpirub 17, 18, 88, 137, 219, 308, 8113, 358, 356 8111616101 313, 358, 356 8111616101 313 Rumtebor 352 Rumpic 132 Rumpic 140 Rumpic 152 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 154 Rum	- eng/50 405 - enfreitb 405 - enfreitb 218 - entreit 218 - entreit 218 - entreit 20 - entreit 85 - entreit 80 - entreit 85 - entreit 80 - bait 200 - bois 81 - quart 93 - wis 69 8 43 - 20 8 43 -	Reitenberg 47B.  Reitenberg 439  Reitenbaufen 369  Reitenbaufen 369  Reitenbaufen 369  Reitenbaufen 369  Reitenbaufen 310  Reitenbaufen 310  Reitenbaufen 310  Reiten 310  Remburg 360  Remburg 360  Reman 304  Reman 304  Remgan 269  Rengenfelb 21, 458  Rengenfelb 21, 458  Rengenfelb 21, 458  Rengenfelb 21, 458  Rengenbau 360  Rengen 360  Reng	viebenfein 72, 419 vieberg 330 viebertiste 122 viebbof 473 viebbof 473 viebbof 473 viebbof 87 viegob 133 vieboling 87 viehe 64 viebbo 466, 353 vimmer 125 vimmyflad 222 vina 201, 463 vinbe 137, 139, 198, 374, 385 vinban 266 vinberg 139 vinban 463 vinbens 483
- botten 334 - tentben 137 - mibt 446 - 8 b 130 - fletten 357 - wieben 105 - wintel 83 - witbugt 298 - witbugt 298 - witt 74, 117 - witten 130 - repjerericht 414 - rettenbog 67, 414 - rettenbog 311 - retten	Rumpirbof 212 Rumpirub 17, 18, 88, 137, 219, 308, 8113, 358, 356 8111616101 313, 358, 356 8111616101 313 Rumtebor 352 Rumpic 132 Rumpic 140 Rumpic 152 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 153 Rumpic 154 Rum	496	Reitenberg 478 Reitenberg 359 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 31, 438 Reitenbaufen 31, 438 Reitenbaufen 316 Reiten 310 Remburg 363 Remming 60 Remad 304 Remgan 265 Rengan 265 Rengan 265 Rengan 265 Rengan 265 Rengan 258 Rengenfeb 21, 458 Rengenfeb 22, 458 Rengenfeb 21, 458 Rengenfeb 22, 458 Rengenfeb 23, 458 Rengenfeb 24, 458 Rengenfeb 24, 458 Rengenfeb 25, 458 Rengenfeb 26, 45	ricbenfein 72, 419 ricberg 330 ricbert 350 ricbert 350 ricber 133 ricbmannsberg 321 ricgb 133 ricpmannsberg 321 ricgb 133 ricpmannsberg 321 ricgb 133 ricpman 4 ricgb 133 ricpman 4 ricgb 134 ricgb 135 rinbad 322 rinpfload 322 rinpfload 322 rinpfload 323 rinbad 137, 139, 139, 139, 371, 139, 138 rinbad 137, 139, 467, 480 rinbers 139 rinbers 149 rinbers 149 rinbers 149 rinbers 149 rinbers 149 rinbers 141
- botten 364 - tentben 137 - mibt 446 - 80 130 - fletten 397 - wieben 105 - wintet 83 - witbugt 298 - witbugt 298 - witt 74, 117 - witt 74, 117 - witt 74, 117 - witten 130 - Rectenbed 67, 414 - Rectenbed 67, 414 - Rectenbed 67, 414 - Rectenbed 322 - Redging 347 - Rudenberg 144 - Rudgibed 342 - Rudging 342 - R	Rumpibof 212 Rumpibof 17, 18, 88, 137, 219, 308, 313, 358, 356 Runisfolen 313 Rumtebori 352 Rumpibori 352 Rumpibori 352 Rumpibori 366 Rupicrmible 166 Rupicrmible 166 Rupicrmible 166 Rupicrmible 126 Rumpet 72 Rumpet 73 Rumpet 402 Ruttembori 403 Ruttembori 404 Ruttembori 405 Ru	- eng'isi 405 - enhettenbach - enhettenbach - entreitb 218 - entreit 218 - entrain 20 - entbeien 408 - baib 200 - bois 81 - quart 93 - wite 60 2011 bees 43 - wite 60 201	Reitenberg 478 Reitenberg 478 Reitenberg 399 Reitenbaufen 399 Reitenbaufen 399 Reitenbaufen 391 Reitenbaufen 310 Reitenberg 100 Reiten 310 Reitenberg 100 Reiten 310 Remberg 16 Rembund 303 Remming 60 Remming 60 Remming 60 Remming 101 Remgenfelb 21 Remgelbe 21 Remgelbe 21 Remgelbe 21 Remgelbe 22 Remgelbe 22 Remgentbe 21 Remgelbe 30, 203 Remgembu 200 Remgembu 300 Remgem	victenficin 72, 419 victerig 300 victeride 122 victoride 122 victoride 123 victoride 123 victoride 123 victoride 123 victoride 123 victoride 124 victoride 125 victoride 1
- botten 331 - teuben 137 - mibt 446 - bb 130 - fletten 397 - wieben 106 - wintel 83 - winbug 298 - without 311 - with 71, 117 - witter 130 - retten 56, 313 - Rrettenbol 311 - Rrettenbol 67, 414 - Rrettenbol 67, 414 - Rrighten 344 - Rrighten 347	Sumphof 212	496	Reitenberg 478 Reitenberg 359 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 31, 438 Reitenbaufen 310 Reitenbauf 310 Reitenbauf 303 Remming 60 Rembauf 303 Remming 60 Rendau 304 Rengau 269 Rengenfelb 21, 458 Rengenfelb 21 Renglefs 87, 209, 263 Rengbart 37 Renglefs 87, 209, 263 Rengbart 37 Renglefs 87, 209, 263 Rengenfelb 21 Renglefs 87, 209, 263 Rengenfelb 31 Renglefs 87, 209, 263 Rengenfelb 31 Renglefs 87, 209, 263 Rengenfelb 320 Rentermibit 425 Renterereiteb 323 Rengensibt 325 Renterereiteb 323 Rengensibt 325 Rengensibt 325 Renterereiteb 323 Rengensibt 325 Rengen	victenficin 72, 419 victer 300 victer 1850 122 victer 313 victer 3
- botten 364 - tentben 137 - mibbt 446 - 30 130 - mibbt 446 - 30 130 - petren 397 - wieben 105 - wintel 83 - witbugt 298 - witbugt 298 - witten 130 - krettenbel 311 - witt 74, 117 - witten 130 - krettenbel 67, 414 - krettenbel 316 - 336, 347 - krettenbel 316 - 336, 347 - krettenbel 312 - kridgibef 312	Rumpibof 212 Rumpimoli 17, 18, 88, 137, 249, 398, 313, 358, 366 Rumiolofen 313 Rumtobori 392 Rumpico 408 Rumpico 408 Rupicromible 166 Rupicromible 166 Rupicromible 166 Rupicromible 126 Rumpet 73 Rumpet 73 Rumpet 74 R	- eng'isi 405 - enhettenbad - enhettenbad - enhettenbad - entreitb 218 - entreit 218 - entreit 218 - entreit 218 - entreit 218 - baib 200 - bois 21 - quaid 358 - quart 93 - wite 43 - wite 62 2ang 427 2angentieb 350 2angberg 310 Lappersdorf 328 2arbbad 446 2athleberg 119 2ath 266, 331 2athbbit 450 2athleberg 83 2athleberg 83 2athbbit 450 2athleberg 926	Reitenberg 478 Reitenberg 439 Reitenbaufen 369 Reitenbaufen 369 Reitenbaufen 369 Reitenbaufen 369 Reitenbaufen 360 Reitenbaufen 160 Reitenbauf 160 Reiten 310 Reiten 310 Remberg 76 Remburg 36 Rempan 36 Rem	victenficin 72, 419 victerificin 72, 419 victerific 192 victerific 192 victerific 192 victerific 192 victerific 193 victerific
- botten 331 - mibt 446 - bo 130 - fletten 397 - mibt 446 - bo 130 - fletten 397 - wichen 106 - wintel 83 - wintel 83 - wintel 83 - wintel 74 - witten 120 - witten 130 - witt	Sumphof 212	496	Reitenberg 478 Reitenberg 359 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 361 Reitenbaufen 31, 438 Reitenbauf 310 Reiten 310 Reiten 310 Reitenbauf 303 Remming 60 Remburd 303 Remming 60 Rendau 304 Rengau 269 Rengenfelb 21, 458 Rengenfelb 21 Rengelb 87, 209, 263 Rengen 350 Rentermibit 425 Rentermibit 425 Renterereiteb 323 Rengenter 323 Rengen 355 Rengen 355 Rentermibit 425 Renterm	vickenfiem 72, 419 vickerg 330 vickertöb 122 vickbof 473 vickbof 473 vickbof 473 vickbof 473 vickbof 473 vickbof 473 vickbof 166, 353 vinmer 122 vinmpladd 322 vinmpladd 322 vind 203, 163 vind 263 vind 264 vind 264 vind 264 vind 264 vind 265 vind 263 vind 264 vind
- botten 364 - tentben 137 - mibbt 446 - 3b 130 - mibbt 446 - 3b 130 - petren 397 - wieben 105 - wintel 83 - witbugt 298 - witbugt 298 - witt 74, 117 - witten 130 - retternbet 311 - witt 74, 117 - witten 130 - retternbet 314 - retternbet 316 - 32 - 336 - 347 - 341 - retternbet 317 - 318 - 362 - 357 - 37 - 38 - 387 - 38	Rumpibof 212 Rumpimoli 17, 18, 88, 137, 249, 398, 313, 358, 366 Rumiolofen 313 Rumtobori 392 Rumpico 408 Rumpico 408 Rupicomible 166 Rupicomible 166 Rupicomible 166 Rupicomible 126 Rumper 172 Rumper 172 Rumper 192 Rumper 193 Rumper	496    - eng/50 408    - eng/50 408    - enpettenbad	Reitenberg 478, Veitenberg 439, Seitenberg 359, Seitenbaufen 359, Seitenbaufen 369, Seitenbaufen 360, Seitenbaufen 360, Seitenberg 160, Seiten	victenficin 72, 419 victerig 300 victeride 122 victebef 473 victebef 137 victebef 1
- botten 331 - mibt 446 - bo 130 - fletten 397 - mibt 446 - bo 130 - fletten 397 - wieben 106 - wintel 83 - wibugt 298 - without 311 - witt 74, 117 - witten 130 - rettenbot 311 - witt 74, 117 - wittenbot 314 - Rrettenbot 67, 414 - Rrettenbot 67, 414 - Rrettenbot 314 - Rrettenbot 314 - Rrettenbot 314 - Rrettenbot 314 - Rrettenbot 317 - Rrufenborg 414 - Rrighting 347 - Rrufenborg 414 - Rrighting 347 - Rrumfenborg 57 - Rrummenad 417 - Rrumfenborg 57 - Rrummenad 417 - Rrumfenbord 130 - Ractebet 67 - Rrummenad 417 - Rrumfenbord 130 - Ractebet 67 - Rudelbot 130 - Ractebet 67 - Rudelbot 134	Sumphof 212	496	Reitenberg 47B.  Reitenberg 439  Reitenbaufen 359  Reitenbaufen 359  Reitenbaufen 369  Reitenbaufen 310  Reitenberg 310  Reitenbaufen 310  Reitenbaufen 310  Reitenbaufen 310  Remburd 303  Remming 60  Renau 304  Rengau 269  Rengeniche 21  Rengaufen 87, 209, 263  Rengeniche 21  Rengaufen 88, 254  Rengeniche 21  Rengaufen 88, 451  Rengaufen 886, 451  Rendaufen 886, 451	ricbenfiem 72, 419 ricberg 330 ricbert365 122 ricbof 433 ricbmannsberg 321 ricpa 64 ricpa 64 ricpa 64 rimbad 166, 353 rimbad 166, 353 rimbad 322 rimp 374, 385 rimbad 137, 139, 467, rimbad 137, 139, 467, rimbad 322 rimbad 324 rimbad 337, 130, 467, rimbad 343 rimbad
- bolten 364 - teutben 137 - mibb 446 - 3b 130 - fletten 327 - wieben 106 - wintel 83 - witbugl 288 - witbugl 288 - witt 74, 117 - witten 130 - rettenbel 311 - witt 74, 117 - witten 130 - rettenbel 316 - 336, 347 - rettenbel 316 - 363, 363 - 166 - 336, 347 - rettenbel 317 - rettenbel 3	Rumpibof 212 Rumpimoli 17, 18, 88, 137, 249, 398, 333, 358, 366 Rumiolofen 313 Rumtobori 352 Rumpico 408 Rumpico 408 Rupferbammer 76 Rupper 132 Rupper 402 Rumper 125 Rumper 125 Rumper 126 Rumper 126 Rumper 127 Rumper 126 Rumper 127 Rumper 126 Rumper 129	- eng'iöü 405 - enhettenbad - enhettenbad - enhettenbad - enhettenbad - entreith 218 - entreith 29 - entheilen 408 - ennive 185 - baib 200 - beit 81 - quaid 358 - quaid 358 - quaid 358 - wite 43 - wit 69 201 - beit 81 - quaid 358 - quaid 358 - wite 43 - wite 43 - wite 43 - wite 43 - wite 58 - quaid 358 - wite 43 - wite 69 - 201	Reitenberg 478, Veitenberg 439, Seitenberg 359, Seitenbaufen 359, Seitenbaufen 369, Seitenbaufen 360, Seitenbaufen 360, Seitenberg 160, Seiten	victenficin 72, 449 victerig 300 victerid 50 122 victorid 50 123 victorid 743 victo
- bolsen 334 - teuben 137 - mibb 446 - bb 130 - fletten 397 - wieben 106 - wintel 83 - winben 106 - wintel 83 - winben 106 - wintel 83 - winben 106 - wintel 84 - wintel 130 - strong 141 - witt 74, 117 - witten 130 - strong 141 - witt 74, 117 - witten 130 - strong 141 - witten 130 - strong 141 - witten 130 - strong 141 - strong 1	Sumphof 212	496	Reitenberg 47B.  Reitenberg 439  Reitenbaufen 359  Reitenbaufen 359  Reitenbaufen 369  Reitenbaufen 310  Reitenberg 310  Reitenbaufen 310  Reitenbaufen 310  Reitenbaufen 310  Remburd 303  Remming 60  Renau 304  Rengau 269  Rengeniche 21  Rengaufen 87, 209, 263  Rengeniche 21  Rengaufen 88, 254  Rengeniche 21  Rengaufen 88, 451  Rengaufen 886, 451  Rendaufen 886, 451	victenficin 72, 449 victerig 300 victerid 50 122 victorid 50 123 victorid 743 victo
- botten 334 - tentben 137 - mibbt 446 - 3b 120 - fletten 327 - wieben 106 - wintel 83 - witbugt 288 - witbugt 288 - witten 130 - witten 144 - witt 74, 117 - witten 130 - witten 144 - witt 74, 118 - witten 144 - witten 140 - 336, 347 - witten 341 - witten 341 - witten 144 - witten 140 - witten 144 - witten 140 - wit	Rumpibof 212 Rumpimoli 17, 18, 88, 137, 249, 398, 333, 358, 366 Rumiolofen 313 Rumtobori 352 Rumpico 408 Rumpico 408 Rupferbammer 76 Rupper 132 Rupper 402 Rumper 125 Rumper 125 Rumper 126 Rumper 126 Rumper 127 Rumper 126 Rumper 127 Rumper 126 Rumper 129	- eng'iöü 405 - enhettenbad - enhettenbad - enhettenbad - enhettenbad - entreith 218 - entreith 29 - entheilen 408 - ennive 185 - baib 200 - beit 81 - quaid 358 - quaid 358 - quaid 358 - wite 43 - wit 69 201 - beit 81 - quaid 358 - quaid 358 - wite 43 - wite 43 - wite 43 - wite 43 - wite 58 - quaid 358 - wite 43 - wite 69 - 201	Reitenberg 478, Veitenberg 458, Veitenberg 459, Seitenbaufen 394, Seitenbaufen 394, Seitenbaufen 394, Seitenbaufen 396, Seitenbaufen 396, Veitenberg 160, Veiten 310, Veiten 310, Veiten 310, Veiten 310, Veiten 310, Veitenberg 316, Veitenberg 316, Veitenberg 316, Veitenbau 304, Veitenbau 304, Veitenbau 304, Veitenbau 304, Veitenbau 304, Veitenbau 305,	ricbenfiem 72, 449 ricberg 330 ricbert385 122 ricbof 430 ricbert385 122 ricbof 437 ricpa 44 ricpa 45 ricpa 46 r
- bolsen 38ii - teuben 137 - mibb 446 - bb 130 - fletten 397 - wieben 106 - wintel 83 - wibbag 298 - without 311 - with 117 - witter 120 Stopferöricht 414 - witt 74, 117 - witten 136 - 330, 314 - wittenbol 311 - Rrettenbol 67, 414 - Rrettenbol 314 - Rrettenbol 314 - Rrettenbol 312 - Rruffenborg 414 - Rrighting 347 - Rruffenborg 414 - Rrighting 347 - Rrumfenborg 132 - Rrumfenborg 134 - Rudelbol 132 - Rudelbol 134 - Rudelbol 134 - Rudelbol 135 - Rudelbol 134 - Rudelbol 135 - Rübbadbol 235 - Rübbadbol 235 - Rübbadbol 235 - Rübbadbol 236	Sumphof 212	- eng'isil 400 - enhettenbach - entreith 218 - entreith 218 - entreith 200 - entbeilen 408 - entseilen 408 - entbeilen 438 - e	Reitenberg 478;  Reitenberg 478;  Reitenberg 359  Reitenbaufen 361;  Reitenbaufen 361;  Reitenbaufen 361;  Reitenbaufen 310;  Reitenbaufen 114;  Reiten 120;  Remberg 76;  Remberg 76;  Rembund 303;  Remming 60;  Remau 304;  Remgau 269;  Remgau 269;  Rengau 269;  Ren	ricbenfiem 72, 449 ricberg 330 ricbert365 122 ricbbef 473 ricbbef 473 ricbmannsberg 321 ricpbannsberg 321 ricpbannsberg 321 ricpban 37 ricpban 464 rimbad 166, 353 rimpt 1253 rimpt 1253 rimpt 1253 rimpt 253 rimbad 322 rimbad 327, 133, 139, 139, 139, 137, 139, 137, 139, 1463 rimbad 265 rimbad 417, 130, 467, 467, 467, 467, 467, 467, 467, 467
- bolsen 334 - tentben 137 - mibbl 446 - bb 130 - fletten 397 - wieben 106 - wintel 83 - wintel 83 - wintel 83 - wintel 83 - wintel 74 - witer 130 - registration 141 - wit 74, 117 - witer 130 - registration 166 - 336 - 3362 - registration 177 - registration 178 - registration 17	Sumphof 212	- eng'isil 400 - enhettenbach - entreith 218 - entreith 218 - entreith 200 - entbeilen 400 - e	Reitenberg 478 Grienberg 459 Seitenburf 359 Seitenbaufen 359 Seitenbaufen 359 Seitenbaufen 369 Seitenburf 236 Seitersborf 150 Seitenburf 150 Seitenburf 150 Seitenburf 150 Seitenburf 150 Seitenburf 303 Semming 60 Semburd 303 Semming 60 Semad 306 Semad 307 Semad 307 Semad 308 Semad 306 S	ricbenfiem 72, 449 ricberg 330 ricbert365 122 ricbof 430 ricbert365 123 ricbof 437 ricbof 437 richen 64 rinbad 166, 353 rimbad 166, 353 rimbad 166, 353 rimbad 262 rim 201, 163 rinbad 322 rinbad 37, 139, 467, 139, 374, 386 rinbad 137, 139, 467, 489 rinberg 139 rinberg 141 rinberg 141 rinberg 181 rinberg 182 rinberg 183 rinberg 18

	1			
Linbtach 81	20he 304	Mähring 400	Mappach 335	Maulberg 113
Lingthof 390	Pobe 83, 113, 117,	Marching 283	Mappenberg 331	Manthof 90
Linglmithle 246	Lobhaust 139	Margenhaus 478	Marastorf 131	Mausberg 179
Linie 463	Loppof 84, 89, 190,	Maufeleob 101	Marbelehof 342	Mausborf 179
Linlas 405	222, 223, 388, 437	Magaffing 125	March 469	Mansham 160
Linlasmühle 405	222, 223, 388, 437 Lobina 230	Magereborf 105	March 130, 314	Manstody 160
Linnen 133	Lobmüble 214	Maiberg 62, 69	Marchanen 455	Maußermühle 213
Linnenbeim 479	Lobufit 456	Maibrunn 467	Marchot 130	Maußbeim 213
Linnertebub 120	Lopols 82	Maitenrieb 341	Margarethen 93	Mauth 388
Lindb 125	Lobichneiber 237	Maierhofe 344	Margarethenthan	Mautbbef 387
Linemaier 67	Lobstadt 198	Maierbofen 473	201	Marbef 258
Lintach 184	Lobstampf 16	Maierbot 184, 212,	Maria-Brilinni 234	Marboten 76
Lintach 114	Lohwiefe 461		Maria Bilf 64, 113	Marbutte III, 239,
Linten 346	Lebwinben 149		Maria Ort 215	m
Linter 113	Leibling 70, 342	Maiereberg 131	Mariaposching 81	Maperbof 106
Lintermuhl 386	Loiching 106	Maiererenth 453,	Maria Bell 403	Maperhofen 221
Lintfhammer 260	Loidingermoos 106	maintaket 945	Marienftein 348	Mabrhofen 312
Lintlhof 286	Loiberebof 310	Maiertebof 315	Marienthal 76, 336	
Lippertemiible 451	Loibeberg 434	Mailling 103	Martbuchen 467	Daprichneiber 125
Liffenthan 249	Loistling 56, 74 Loisnit 336, 380	Mainbach 135	Marteerieb 265	Mebernberg 79.
Littenhof 186 Ligeleborf 348	Loitenborf 267	Mainburg <u>69, 83</u> Mainburg <u>241 [494]</u>	Marthal 200	Mebersbach 386 Meerbobenreuth 446
Ligling 342	Loitereborf 121, 137	Maintojen 296	Dartibef 245	Deertfee 141
Libling 312	Loitereob 137	Mainebanern 433	Dartitofen 121	Megmanneborf 286
Ligenbofering 70	Loitzendorf 314	Maineberf 467	[491]	Deblbach 473
Lirenvieb 262	Loitzenkirchen 108			Deblmeißel 399
Lobenhof 414	Lorengen 326	Mairbofen 314	369	Meibengrub 470
Lobesrieb 469	Lorenzenrenth 451	Mairing 55	Martfletten 382	Meigelerieb 337
Lobmannewies 336		Mais 67, 91, 139,	Martt-Pentben 479	Meilenhofen 234
Lobsing 281 [495]		464	Marttmüble 280	Meilerhof 380
20ch 56, 214, 382,	Polenhof 348	Maisan 463	Marnftein 348	Meitbanfen 151
386	Lofenrieb 346	Maisberg 130	Martin (Ct.) 339	Meinbigrub 465
Lochan 408	Lottofreit 173	Daieberf 245	Martineberg 33	Meinbling 303
Lochbühl 399	Lonifenbiltte 386	Daiebauel 463	Martinsbuch 166	Meintorf 20
Lochfelb 336	Luberg 120	Maierieb 465	Martinegrub 79	Meinzing 69
Lodner 125	Ludenpaint 376	Maif 61. 311	Martinehaun 351	Deifchenborf 245
Loberhaib 80	Luberftorf 128	Maiefcufter 108	Martinenentirden	Meifeleborf 451
Lobermible 451, 456	Lubmanueborf 201	Maigenberg 311	348 [495]	Meifing 163
Lobermible 451, 456	Ludelfing 142	Maifting 112	Martinezell 366	Meifthanet 71
Loberwintel 467	Lubwigeberg 71, 380	Maisthal 381	Martthof 272	Meiffenthal 311
Lobifchbof 262	Lubwigefelb 480	Maifthef 226	Marrhof 113	Melbau 331
Lochelban 83	Lubwigebiltte 386	Daieweber 101	Marrhub 101	Meinberg 25
Löchelweiber 391	Lutwigemüble 480	Maiszant 440	Marrmible 232	Menach 316
Löcherereit 119	Ludenrieth 225	Maiegell 322	Marzil 243	Menborf 289
ξεφί <u>388</u>	Lueg 166	Matofen 305	Masberg 135	Dentorferbnch 33
Löchlmeier 125	Eufling 69 Luhe 226	Dalchefing 48	Masch 408 [496] Massamiihi 328	Mengerereuth 408 Mengtofen 166
Löchlmühle 125		Malereborf 256	Maffeterieb 467	
Löffelberg 187 Löffelmüble 348	Lubhof 79 Lubmüble 231, 233	Mallerborf 321 Mallereborf 175		Menhaupten 313 Menning 282 [495]
Löffeleberg 219	Luigenborf 245, 218	Mallerericht 423	Maffenhaufen 239,	Menilas 409
Löfimüble 130	Lufabammer 254	Malling 124		Mengibof 416
Lopel 30	Lufasob 125	Mallmereberf 238	Maffenricht 181	Mertenberg 183
Löfdenbranb 37	Lutaswies 79	Malebach 33	Massing 133 [492]	
Löfdwig 402	gung 341	Mamming 132	Matheebof 62	Degnerefreuth 386
Lösmühl 411	Lupperericht 180	Mammerereuth 457		Metten 82 [491]
Lögiberg 228	Luppurg 220 [494]	Manbl 141	Mattenzell 348	Mettenbach 168
Lögimühí 228	Lury 353	Mangeleborf 233	Mattereborf 72	Mettenbach 378
Löften 481	Lubenhof 92	Mangeledb 137	Matting 328	Mettenbuch 82
Löftenmüble 481	Lubenmüble 63	Maughof 145, 337	Matting 293	Mettenufer 82
Lowenborf 70	Lubmanneberf 361	Manaelbing 367	Mateleberg 227	Mettenwalb 82
Lowigrub 66		Manneberi 223, 374	Mateleborf 63	Detting 163
Lofened 113	20R.	Mantel 385, 423	Matenau 463	Metenhof 403
Poh 84, 94, 141, 332,	Maab 391	Mantl 349	Materereuth 462	Debenmühl 403
414	Madenberf 382	Mantiach 201, 221,	Mathanfen 300	Mehlaereuth 403
Loham 82	Machtenhofen 322	223	Mattlearieth 231	Dieperbof 481
Lobberg 64	Machteeberg 262	Mantlarn 252, 256	Mauerhof 421	Menbern 272
Lobberghiltte 64	Machtiwies 380	Mantifirchen 200	Mauern 201, 461	Michaelsbuch 296
Lobbilgel 336	Mabob 393	Mangenberg 454,	Mauernhof 371	Michaelsneukir-
Lohbiihi 472	Mähring 452		Maula 159	chen 336
	_			68*

```
Michelsberg 199,
                    Megenberf 335
                                        Mible a. Rabrnbach Rapfberg 417
                                                                                 Neuhaufen 96, 101
                339 Mögling 301
                                                        248 Haegüt[ 457
                                         Milble a. Strabberg Daslit 409
Mideleborf 56
                    Dollerederf 104
                                                                                     bingenbaufen
Michibach 93, 98
                    De861 83
                                                         248 Naffau 84
Michldorf 227
                    Difringmable 438
                                        Mühlen 113, 12
Mühlenthal 339
Dlüblbaust 74
                                                       131
                                                            Raffen 342.
                                                                                     beft 213
Michemübl 358
                    Mößtreith 33
                                                             Naffenau 382
                                                                                     bef93,334,381
Diebanerhauel 472 Doting 51
                                                             Raffenbarb 438
                                                                                      382, 393,
Miesberg 255
                    Mobrnftein 427
                                         Mühlhausen 201
                                                            Rafting 66
                                        Diblbaufen 35, 173 Rattermoos 397
Miesbrunn 228
                    Momanbfelben 336
                                                                                     befen
                                                                                            173
                                        Dibibel 73, 3
Dieeleiten 464
                    Monaffen 342
                                                             Ratternberg 296
                                                                                     bub 236
                    Mees 21, 82, 85, 137, 358, 403, 407
                                                             Rebenmeg 475
Refling 263
Miesmuble 257
                                                                                     bütte 65
Diefling 366
Dietbing 315
                                        Mibliob 177
                                                                                      irlach 268
                    Moceau 472
                                         Mühln 80
                                                             Relga 475
                                                                                     febreberf 286
                         bach i. b. Bf. Dublichlag 381
Mietnach 325, 33
                                                             Rerping 336
                                                                                     telbeim 199
                                    248 Müblichleif 216
                                                             Reffabing 249
                                                                                     firden 212
                          bach i. 28. 66 Mühltbal 89, 272
Mietraching 76
                                                             Reffeltbal 88
                                                                                      firchen 201
Mieting 76,
                                                        318 Refilbach 89
                                                                                      kirchen-Balbi-
Deittach 59
                          barb 243
                                         Dillereborf 473
                                                             Reffftbal 360
                                                                                      ni 337
Mimbach 186
                          berg 174
                                         Mülleret 122
                                                             Reft 76
                                                                                    - kirchen 3. beil.
Mindelstetten 282
                                                             Retiftall 221
                          bürg 423
                                         Milles 187
                                                                                      Blut 67 [490
Mintraching 370
                          berf 269, 295 Münchenreuth 453 Netitubl 90
                                                                                    - kirchen ju St.
                          fürth 306
Mirichtofen 39
                                        Münchnerau 37
                                                             Renaign 60
                                                                                   Chriftoph 228 [494]
Mißtbach 166
                          bauel 46, 139, Difinchrieb 329
                                                             Neualbenreuth 453 Neukirchen bei
Miftlbef 307
                                    298 Mindegrün 452
                                                              - anfiedlung 450
                                                                                      Baggn 81
Mittelborf 462
                          ham 370
                                                                                      kirchen b. Sch
                                                höfen 303
                                                                 bau 338
                          bam 136, 144
                                                              - bau 336, 468
Mittelmübl 403
                          bane 306
                                                              - ban 92, 400, 451
                                                bef 393

    freith 174

Mittenbiehl 90
                          hof 60,
                                                               - burg 175
                                                                                   - freut 166
                                                hofen 395
                          376, 438, 463,
Mitteraich 258
                                                mühl 214
                                                              - ban 312
                                                                                   - lobe 221
                                                                      92, <u>261</u>
325, <u>337</u>
  - afchau 256
                                    461
                                                münster
                                                              - bed
                                                                                   - maperbef 226
      aft 27
                                                  151 [492]
                                                                                   — müble 21,
66, 76, 80,
139,213,214,
                          bolgen 371
      auerbach 247
                          bütte 61
                                                reuth 409
                                                              - bes 479
                          lobe 456
                                                rieb 390
                                                               - biefenbof 33
      berg 81, 239
                          mühl 139, 152 Dinicheborf 294
                                                             Reubling 473
                                                                                   254, 257, 286, 311,
                467
                                                                                   318, 325, 357
                          168, 244, 321, Dünfter 362
                                                             Reuberf 226,
      bilgt 382
                                    350 Muggenthal 89,
                                                              327, 329, 451, 479
                                                                                            413,425
      borf 66, 342,
                          öb 416
                                                             Reubilrrias 481
                                         Muglhof 231
                                                                                   429, 436, 441, 444
451, 452, 458, 47
                          paint 121
                                         Multererbof 67
                                                             Rened 101
      feding 2
                          rebel 298
                                         Multham 163
                                                             Reneglofebeim 376 Reumühlen 50
                                                            Reuenbrand 480 Reunugi 454
Pleuenbammer 233, Runaign 184
477, 481 Neunburg v. 33, 263
                          fdmaign 298 Munbiffing 301
      fels 315 [495]
                          thann 168
                                        Mungenhofen 212
      gfell 434
                          thening 170 Munteregrub 101
      baib 37
                                                             Reuenhammer-Deb.
                                   493] Murach (Hans) 2
      bartbaufen 50
                                         Murachichleif 257
                                                              mübl 228
                          thoma 101
                                                                                 Reunbiberg
      baielbach 155
                                                             Reuenmüble 481
                          begl 133
                                         Murgibef 215
                                                                                 Reundling 320
      bef 849, 457
                          wiefe 85
                                        Diurnberg 380
                                                             Renenrandeberg322 Nennkirchen b. 23.
      togi 81
                    Morbberg 358
                                                             Renenreuth 417,
      freit 213
                                         Murrenfreit 163
                    Morgenroth 209
                                                                              451 Rennußberg 466
      freith 342
                    Mornthal 120
                                         Mufdenrieb271,471
                                                             Neuenschwand 334
                                                                                   - piftelwies 387
      langau 254
                   Morelbing 135
                                         Muzenborf 320
                                                             Reuerhammer 479
                                                                                   - priiff 330
      linb 399
                    Moelbing 125
                                                             Renersborf 422
                                                                                   - reuth 402
- richt 177,
      mibl 48, 239, Moffenborf 378
309, 467 Moherbreuth 458
Rudenbach 339
                                                             Neu-Essing 275
                                         Ragh 448
                                                              - fahrn 350
                                                                                   - rieb 378
                    Mudenbach 3
                                         Naabburg 219
                                                              - fahrnreith 350
                                                                                   - rittfteig 68
- röblbef 380
      robrbach
               129 Mudenborf 356
                                         Raal bemenreuth
                                                              — fang 50
      roith 444 Mudenreuth 405
fcmibborf124 Mudenthal 196
                                                         460
                                                              - frommrieb 311
                                                                                   - roth 312
                                    6. Raabed 387, 3
459 Raabmübl 226
                                                       398
                                                                 grun 399
baufel 470
                                                                                   - faat 219
      foneibhart.
                                                                                   - jäg 370
                354 Mudenwintt 163
                                        Raabfigenhofen 387
                                                              - banel 247, 472
                                                                                   - fcbeib 419
      ftegberg 310 Mudenwinfling 316 Nadenberg 139
                                                                 baib 220
                                                                                   - jes 296
      ftetten 23
teich 452
                    Milhlan 308
                                        Nadlhof 221
                                                              - bammer
                                                                                   - eleb 95
                          bach 283
      wachsenberg 84
                                        Rabam 108
                                                                             481
                                                                                   - forg 399,
                          bach 480
                                         Raffenbofen 354
                                                                  ane 74, 261,
339, 348, 405,
414, 460, 481
                                                                 bans
                         berg 76, 88, Ragel 399
378,407,446 Rabenfürft 339
                                                                                   - ftabl 431
      wöhr 151
                                                                                   - stadt a. D. 201
Mibob 124
                         bergbanel 71
                                        Rainbef 382
                                                                 hausen b.
                                                                            D. 83
                                                                                    - stadt a. b. 239
Mockersdorf 405
                         bergmüble
                                    71 Rairit 403
                                                                            [491]
Modhaus 468
                                                                                            446 [196]
                          bogen 87
                                        Ramienbach 219
                                                             Neuhausen bei
                                                                              ٤.
                                                                                    ftabt am Gulm
Moberer 338
                         bühl 399
                                        Ranging 312
                                                                 (Unt.-) 43[490]
```

```
Riebertrembach 131 Oberauerfiel 465
                                                              Obergriinbad 361 |Oberlinb 399, 429
Reuftabt 117
                                                               - gichaib 66
                                                                                    - linbberg 87
 - fteinreuth 411
                          tunbing 174
                                           — auersberg 125
                                                                   gidwanbt 66
                           ulrain 201
                                              bad 93
                                                                                       linbbart 175
  - thierling 74
                           umelsdorf
 - meiber 408
                                           - bachbam 103
                                                                   baarlanb 137
                                                                                    -- linbhof 443
                                                                   bait 56, 69, 349
                                              barbing 111
                                                                                    - lintach 312
    welt 400
 - merf 400
                           viehbach 109
                                              baumfible 461
                                                                   batenberg 131
                                                                                    - lippad 37
 - mirthebaue 411
                                   [491]
                                                                   bainmer 465
                                                                                    - lipplgütl 383
                                          - berging 167
                           riebbaufen
                                              bernrieth
                                                                   bammermübl.
                                                                                    - led 386
Negaberg 410
                                                                                    - lobe 384
                           walting 303
                                                                   bangberg 111
                                                                                        mainebach 339
Regart 110
                                           - bibrach 409
                           mattenbach 39
                                              biebing 293
                                                                   barlobermühl
                                                                                        malerborf 66
Rieberachborf
                318
                                                                                    - mannbach 314
                           winfling 85
                                                                                    - maffing 376
- menach 316
nieteraid bad
                           winzer 333
                                              bifchleberg 89
                                                                   barm 388
                           möbr 151
                                              blätterberg 61
                                                                   bartberg 315
                     Nierrand 210
                                              beign 318
                                                                   bartbaufen 47
                                                                                        mettenbach 150
Rieberarth 37
      aft 305
                    Riefafi 213, 247, 258
                                              braunfluben
                                                                   bartbef 317
                                                                                        mettenmalb 82
      biebing 293
                    Diefaffen 72
                                                                   bafelbach 155
                                                                                        mietnach 318
                                              brud 160, 404
buch 204, 387
buchet 322
                                                                   baelach 386
                                                                                        monteberg 361
      eiern 320
                    Nichtpram 173
      eulenbach 358 Mietenbaufen 150
                                                                   hatzkofen 35
                Riglfäge 463
Nikola (St.) 43
327 Nitola (St.) 124
                                                                   hanebach 119
      fieß 420
                                                                                    - moving 47
      gebraching
                                              buebach 96
                                                                   hausen 136
                                                                                        mibl 73, 151
239, 267, 312
                                              buchbeim 387
                                                                   baufen 155
      gerolbehaufen Rirfcllofen 31
                                                                   baufentbal 108
                                                                                              336,
                                                                                                   470
                                              bitb1 73
                 148 Niß 130
                                              burich 67
                                                                   billing 93
                                                                                      - mubibach 81
      bart 3. 317
                                                                   binging 213
                                                                                    - münchen 45
                                              baching 170
      bartbaufen
                    Nittendorf 221
                                              beggenbach 37
                                                                   birichberg 80
                                                                                    - muncheborf 137
                292 Nobereborf 460
                                              beidenrieb 314
                                                                   beding 134
                                                                                    - murach 253
      hattlofen 353 Hoham 115
                                                                   böfen 212, 472
böffa 382
                                                                                    - muebach 112
                                              biegbach 104
      billing 93
                    9288ling 470
                                              bietenan 171
                                                                                     - nantau 429
                                                                                   Obernborf 46, 59
94, 125, 139, 158
192, 259, 298, 350
                                              dietfurt 135
                                                                   bef 101, 308
325, 336, 366
      bintofen 48
                    Nesmartling 55
      binging 243
                    Mötting 116
                                              bietlborf 380
      boking 134 Noisting 201
bof 239, 336, Noth 74
381, 388, 396, Notterstori 252
397 Noisenbaufen 244
                                            - bingolfing 96
                                                                               398
                                                                   hofen 88, [491],
                                                                                              364,411
                                           - borff 72
                                              bornbach 351
                                              berf 66,
                                                                   bofftetten 311 Oberneubaufen
                                                                   bobenroith 443 Oberneumühl 417 bolleran 174 - nöbling 319
      bofen 84,
                    Robling 84
                                                                   hollerau hol3 104, 111, 215
                     Runfting 56
                                              bürrbof 162
      hornbach357
                    Rungenrieb 253
                                              eggereberg 275
                                                                                        öbling 295
                                                                                     - Bbenbart 382
      finfach 322
                     Nugbaum 120, 135
                                              eiber 67
      firchen 120
                      - baumob 12
                                              eichgarten 362
                                                                   bolgen 47
                                                                                     - offenberf
                                                                   bolabaufen 96
                                                                                    - otterbach 362
      lamit 479
                      - berg 106
                                              eiern 320
      Tanb 246
                                              einbug 215
                                                                   hornbach 357
                                                                                      - pennabing 191
      lauterbach 150
                         garten 32
                                              einobe 235, 245
                                                                   hneb 386
biltte 269
                                                                                    - pettenbach
                         baufen
                                              ellenbach 175
         iernborf
                         bef 327
                                                                   bunberborf 81
                                                                                    - pfraunborf
                374 Rutbach 125
                                              empfenbach
                                                                   irlach 467
                                                                                      - pfreimb 229
      linbhart
                                               151 [492
engbach 137
                                                                   irrabing 328
      menach 316
                                                                   ieling 327
                                                                                      - pinbart 144
                                              eppenberg 431
                                                                   fager 88, 137
      meging 47
                                                                                     - pifat 37
                                              ergolding 40
ergeltebach 349
                                                                   tanneteberg 79
      mübi 151
                     Obenberf 11
                                                                                     - prombach 312
                                                                                    - redwit 451
      münden 45
                     Dberachborf 444
                                                                   fatbach 25
      murach
                951
                         aderbof 327
                                              eichlbach 141
                                                                   fenabing 139
                                                                                    - reifach 470
               [494]
                          abelbef 393
                                              enlenbach361
                                                                   finfach 322
                                                                                    - reit 239
      nberf 63, 12
                         aich 259
                                                                                    - remeleberg 141
                                                                   firchberg 105
                                              eutenthal 144
      rinbart 144
                         aichbach 111
                                              fabrenberg 233
                                                                   köblitz 224
                                                                                     - rieb 70, 80, 84
                                                                                               121,
                      - aign 71, 348
- altaich 316
                                                                   tölinbach 168
      premaifcht
                                               feding 206
                                                                                                    463
                                                                                        röhrenbach 169
                                               freunborf 89
                                                                   togf 84
                                              frobureith 76
                                                                   fellbach 137
                                                                                      - rösfan 480
      reinbach 139
                      - altmannerieth
                                                                                     - robr 361
      reit 239
                                           - gallhofen 172
                                                                   tonbof 245
      rieb 89
                         ammerericht 21
                                           - gambach 41
                                                                   freith 312
                                                                                     - robrbach 129
      reith 325
                      - ammerthal 177
                                              geroldshausen
                                                                                     — roith <u>225, 444</u>
— roning <u>356</u>
                                                                   fühbuch 92
      roning 362
                      - arling 185
                                                                   laichling 369
       runding 69
                      — afcha 308
                                           - gfell 348
                                                                   langau 254
                                                                                                  [496]

    — ајфац 256

                                                                                     - roth 312
      fattling 11
                                           - glaim 44
                                                                   lauterbach 150
       idneibing303
                      - aft 46
                                           - golgenberg 45
                                                                               201
                                                                                    - retbbauel 311
       fießbach 45
                      - an 275
                                           - gofigell 71
                                                                   lebenthal 271
leiernborf 371
                                                                                    - rettenftorf 87
      fteinach 323
                      - auerbach 256
                                           - grafiffing
                                                          157
                                                                                    - rnbenborf 470
      funging 163
                                                                   leutben 473
                                                                                    - saal 206
                         auerhachermübl
                                                         4931
      traubling 439
                                           - grub 43,
                                                         312
                                                                - lichtenberg 213
                                                                                    - fanbereberf 288
                                     247
```

```
Oberfanbing 376
                     Obermeibern 259
                                          Debmavererieth 247 Otterftorf 186
                                                                                    Beigen 298
    fcattenbach 187
                         weilnbach 128
                                            - mertice 149
                                                               Etterabofen 278
                                                                                    Beintofen 293
    fcambach 208
                         meifenbach 187
                                           - mieebach 257
                                                               Ottifcbef 339
                                                                                    Beifing 192
                                                             Ottmannegell 64
    fcellbart 174
                         miberebach 125
                                           - mühl 228, 25
                                                                                    Beifinghofen 192
                                                          292 Ottobab 459
    fceinberg 87
                      - wieben 89
                                                                                    Pellbef 434
    fcbieba 479
                         milbenan 226
                                              pillmanneberg Ottoting 137
216 Ottraching 327
                                                                                    Belamann 101
    billertewiefen
                         winben 108
                                                                                    Pempfling 69 [490]
                         winkling 85
                                           - reiderterieb 254 Otzing 297
                                                                                    Bent 160, 329
    fclag 378
                                           - malbbaufen 455 Dblberg 105
                                                                                    Bentbaufen 132
                         minn 38
                         minzer 333
                                           - malpererenth 161
                                                                                    Pentbef 391
    dmitberf
                         möbr 151
                                                                                    Bentofen 41
                                              miefen 162
    fone ibbart 351
                         molfereberf 106
                                                               Factfield 213
Pachling 69 [490]
                                           - wimm 100
                                                                                    Bennabina 186
    schneiding
                         mefterearin
                                          Degiberg 91
                                                                                   Penting 341
Benting 74
                                        8 Del 330
                                                               Padfreuth 360
    fdnittentofen
                         zannermübl.
                                          Delberg 41:
                                                               Patering 303
                                                                                    Bentibef 327
                                                          Babing 101, 125
433 Bafenging 131
                                                                                    Bentling 330
                                           - bogen 433
                       - zell 339, 347
                                           - brunn 401,
    fdwaig 414
                                                                                    Bentleb 120
    fdwenb 46
                         gettling 72
                                            - bübl 399
                                                               Bainbifefen 165
                                                                                   Pentlobe 139
    storf 414, 425
                                                               Painten 221
                         auderrieb 471
                                          -- bart 101
                                                                                    Bengenreuth 403
    feigen 73
                    Ochfenweit 61, 26
                                           - baus 321
                                                               Baintmaier 112
                                                                                    Bengenrieb 84
    siessbach 45
                                             bef 180
                                                               Paintmannegrnb
                                                                                    Bengenmüble 60
    efirchen 91
                     Ochfenweiber 90
                                            - fcblag 286, 429
                                                                                   Bengfofen 85
    frechtrain 108
                    Obenberg 85
                                          Deebiibl 61
                                                               Baitfofen 305
                                                                                    Bengrain 472
                                                                                    Perastorf 86
    fpieglreutb 360 Ober 346, 397
                                          Det 129
                                                               Patfring 178
    fteaberg 310
                    Deberau 27
                                          Deten (St.) 420
                                                               Balmberg 199
                                                                                    Peraftorf 139
                                                                                    Bergftorf 47
    ftein 470
                    Debling 295
                                          Debichneit 131
                                                               Bamfenborf 219
    fteinbach
                    Dechleremiible 481
                                          Deribof 211
                                                               Bangerfbef 411
                                                                                    berta 196
          181, 219 Det 37, 41, 64, 85, Ofen 135
ane 465 89, 90, 91, 96, 101, Offenberg 81
                                                               Bantofen 300
                                                                                    Perkam 51
                                                               Bangen 459
                                                                                    Perlentbal 271
    fteinbane 465
    finben 139
                      103, 105, 106, 108, Offeneberg 101
112, 121, 137, 111, Offenstetten 203
                                                               Bangermühl 350
                                                                                    Berleerieb 471
                                                                                    Berleihofen 278
    funging 163
                                                               Banging 121
    taufchenborf
                    217,258, 267, 325, Unerstori 02, 12
337, 319, 362, 417, Ofner 124
425, 463, 465, 473 Ogleinsmais 473
Deballersbof 33 Oblaim 433
                     217,259
                                         Offereborf 62, 72
                                                               Papiermüble.
                                                                                     Berieberg 76
Berichen 219
                                                                215, 219, <u>232</u>
                                                                               429 Berichen
    tegernbach 98
                                                               Pappenberg 184
                                                                                    Bertelebofen 47
                                                               Bareegell 321
                                                                                    Bertenftorf 121
    teich 452
                                          Oblidmibbauel 472
                                                              Paring 371
Baring 111
                    Debbauer 45.
    teisbach 106
                                                                                    Berterting 119
                                   108
    tenerting 208
                    Debbrauneterieb
                                          Obmüble 309
                                                                                    Bertolabofen 252
                                     248 Cbu 39
                                                               Bartbaue 436
                                          Ollereborf 31
    tranbenbach 74, Debenbugt 213
                                                               Parkstein 42!
                                                                                    Bermolfing 69
                                          Onateberg 137
                                                                                    Beslasberg 313-
                312 Debengrun 247
                                                               Parkstetten 316
                312 Debenhof 320, 342,
                                          Onichreit 101
    traubling
                                                               Barteithen 38
    trennbach 125
                                          Onnerftorf 105
                                                               Barlenten 146
                                                                                    Beftentorf 171
    trefenfelb 429
                    Debenbofen 310
                                                               Barntofen 218
                                                                                    Betenbof 240
                                          Opertofen 50
    trilbenbach 342 Debenbels 378
                                          Oppereberf 3
                                                               Parsberg 222
                                                                                    Beterfe fing 200
    tunding 173
                    Debenthal 231, 33
                                         Opperftorf 80
                                                               Barfemilbl 459
                                                                                    Betermübl 241, 342
                                         Orabing 142
    ulrain 201
                                                               Barft 76
                                                                                    Betereberg 411
                                                               Baideleberg 133
    umeleberf 209 Debenwies 4
                                          Drt 215
                                                                                    Betereglaim 11
                    Debenwöhr 36
                                                               Paffeleborf 21!
                                                                                    Beterefirchen 142
    unebach 39
                                          Ortbub 13
    viecht 45
                    Detfrieblbof 188
                                          Oldwit 478
                                                               Baffenrieth 21
                                                                                    Betraching 80
                        garten 121, 135, Offeltebaufen 236
258, 339 Ofteranger 87
                                                                                    Pettendorf 329
    viechtach 25
                                                               Baterfbütte 417
                              12.
258, 25.
of 261
    biechtach 473
                                                               Batereborf 468
                                                                                    Bettenbof 217
                                         Ofterbrunnt 471
                                                               Battenberf 363
    viehbach 111
                        gartenbef
                                                                                    Bettenfoien 3
                                                               Fattenberf 112, 174 Pettenreut 388[496]
    viebbaufen 125,
                        geblricht 187
                                          Oftergaben 37
                        baufel 248
                                                                                    Bettling 274
Bebelftorf 129
                                          Diterbam 160
                                                               Batting 91
                        baus 459
    viehmoos 170
                                          Ofterbaun 351
                                                               Panteberg 82
    vierau 66
                        boffarn 24
                                          Ofterthal 199
                                                               Bauleborf 21
                                                                                    Bebenberg 103
    machienberg 81
                        böfling 252
                                         Osterwaal 242
Ofterwinb 366
                                                                              4891 Bebenbrunn 122
                            \frac{226}{305}, \frac{247}{309}, \frac{3}{309},
    maderftall 174
                        bof
                                                               Panfchenborf 420
                                                                                    Bebenborf 90
                                          Oftbolgen 276
                                                                                    Bettofen 18
    mabrberg 382
                                                               Baufing 76
                         321, 337, 450
    maltentofen 44
                                         Ottenberg 80
                                                               Bechbrunn 452
                                                                                    Beugenbammer 230
                        führieb 232
                                               bing 159
felb 397
                                                               Bechbanfeln 131
                                                                                    Beuntmüble 47
    walting 163
                        land 470
    mangenbach
                                                               Bedbef 407
                                                                                    Bermüble 223
                                                               Bechlerbaus!
                        lentbalbftraffe
                                               grün 453
fofen 128
                                                                                    Pfaben 417
    marmenfte inach
                                                               Bedmüble 337, 405
                                                                                    Bfalgerbef 212
                     - fenbt 321,
                                                               Bechofen 452
                                                                                    Pfaffenberg 171
                                    388
                                               lobe 478
    marnbach 254
                      - lentbaumgarten
                                               eb 131
                                                               Bechterereuth 453
                                                                                           berg 320
dorf 359
                                                               Bechtericht 232
    mattenbach 39
                                               rieth 233
    megern 81
                      - ling 324
                                               zell 64
                                                               Bechmeber 121
                                                                                           fang 433
    weiherhaus 397
                     - manu 108
                                         Ottering 170 [493] Beffellofen 91
                                                                                           bb 345
```

Bfaffenreuth 407,	Bierfbof 311	Blechhammer 254	Bram 173	Pullenreuth 408
454, 459, 462	Biefentofen 98, 439	Blechmübl 403	Bramerebuch 166	[496]
- rieth 246	Biflas 43	Blederhof 253	Brammereberg 359	Pullenried 253
- fdwand 336		Bleisbori 461	Branwintt 173	Bulvermilbt 414
- ftein 14, 333		Btenting 325	Brangerebof 414	Bumbofen 311
	Bilberetofen 132	Bleuffen 452	Brebetbergbane	Bumpernubl 237
	Bildan 257	Pleystein 230	Prebaufen 80	Bumperthal 215
- möhrl 82	Bilgramsberg	Plitting 339	Breifach 402	Bunreuth 401
- 3ell 472		Blösberg 404, 480	Breieborf 451, 478	Bungenborf 313
Pfaffmunster 317	Bilgramerentb 408	12136 479	Preighofe 271	Bungenbofen 45
Pjabl 472			Breißigut 378	Buppenbof 213
Bfabibanet 74	Billereberg 310	Blößberg 427 Plößen 406	Preff 312	Burgftall 292
	Billbaufen 276			
Pfablbaus 322	Billing 51	Biogenberg 391	Premaifcht 267	Parsruck 186
Pfakofen 371	Billmanneberg 388		Bremberg 398	Buttenbach 111
Pfall 66	Billmereried 263	Bocherbauel 266	Premenrenth 426	Buttenbaufen 243
Pfaltermübl 386	Pillnach 318	Podenberg 192 Pobliofen 350, 356	Brembof 217. 307	Butenbofen 305
Pfammermühle 60	Bilmanericht 382	porttofen 300, 306	Premmuole 230	Butenrieb 247
Pfannenftiel 481	Pilmererenth 419,	Bobenhaufen 144	Brenning 467	Butbof 247
Pfartofen 41	462	Bofereborf 220	preppady 224	Buting 93
Pfarrerberg 310	Bilobeim 396	Bogifrenth 160	Pressat 406	_
Pfarrholz 311	Pilsting 298	Polnricht 382	Brefgrund 386	Ω.
Pfarritofen 41	Pimmern 473	Pomerlmühl 433	Bretterebach 461	Oursellsmäter to
Pfatter 440	Pimmereborf 239,	Bomerlichtag 392	Breufchthof 380	Quabfelbmubl 56
Pfaubof 314	240	Bommertbans 466	Brerthof 221	Oner 336
Bfeffenborf 362	Pimperl 160	Ponbof 441	Prienbach 130	Querenbach 453
Pfeffenhausen 359	Bingarten 256, 341	Boning 41	Brienging 56	Quirin (St.) 336,
	Bingermilble 230	Böpplhof 396	Brieffath 393	446
Bfeffereberg 106	Bintenhof 386	Böfing 342	Proffer 467	91.
Pfeiferhaus 400, 478	Pinkofen 373	Böhling 98	Prolling 93	Э.
Pfelling 87	Binfenftod 228	Pötzmes 212	Brollermilbi 228	Raabmoos 85
Bielltofen 371	Bingenhof 413	Boggereborf 341	Brommenbof 427	Ragid 159
	Binging 60	Boigen 376	Brommereberg 324	Rabenanger 111
Pfettrach 37	Birt 254	Poikam 203	Bropftberg 443	Rabenberg 137
Bfifferling 113, 362			Broeberg 101	Rabenbof 59, 394
&firfting 129	Birfen 100	Botusmühl 267	Brosberf 269	Rabenmibl 265 .
Pfifterebam 94	Birfenfee 386	Bolier 461	Broomering 103	Rabbof 337
Bfitterebof 443	Birfet 159	Bollenrieb 214, 312	Brudhach (B.) 39	Rabiewimm 104
Pflangot 108	Birthof 160, 253	Bollerebach 142	Brüdthef 386	Rabimübi 422
Pflugebübl 217	Pirtmubl 70	Bolgbaufen 214	Prüfening 330	Rabmübl 344
	Birnerbanel 407	Bommereberg 88		Rachertebofen 242
Pföring 219	Birntofen 91	Pometeau 469	Brigt 266	Radeleborf 69
Pframbach 411	Birring 293	Poudorf 286 [495],	Brüglbof 224	Radenborf 222
	Pirfting 117	318	Briib( 141	Radentbal 253
	Vifat 175		\$riiii 330 [495]	Haderebach 130
		Ponbarbeberg 130	Wrinfaian 25.1	Radling 473
	Pijdberf 259	Panhati C2 71 286	92-5-0 471	Racfforf 103
Winnest & Date	Bifchlberg 136	Ponbolg 63, 74, 386 Ponbolgmüble 70	prunt 11	
	Viffan 256		Brinftfellburg 312	Radertebaufen 111
	Biftlwies 378	Bongonod 120	Prünthal 220	Radiberf 51
	Pittersberg 185	Poppenberg 405	Brummern 133	Radling 74
Biderthef 387	[493]	Poppenhof 227	Brunn 276	Rabflofen 103, 163
Bichfen 312				Radmoos 311
	Bitterftorf 213			
Bichfenmüble 7.1	Vittrich 47	458	Bfallereob 113	Rabichin 423
Bichfenmüble 7.1 Bicenbach 200	Bittrich 47 Bigen 88	Poppenricht 458	Bfallereob 113 Buchentbal 37	Radichin 423 Radichinmühl 446
Pichfenmüble 7.1 Pickenbach 2:00 Vickenricht 180	Bittrich 47 Bigen 88 Bigenfelb 88	Poppenricht 458 [493]	Bfalleredt 113 Buchentbal 37 Bucher 269	Rabichin 423 Rabichinmübl 446 Rabwafchen 230
Pichfenmühle 7.1 Pickenbach 200 Pickenricht 180 Biedenstorf 56	Bitteich 47 Biten 88 Bitenfelb 88 Bitenlohe 88	Poppenricht 186 [493] Boppenricht 414	Bfallerebb 113 Buchentbal 37 Bucher 269 Buchbanfen 163	Radichin 423 Radichinmühl 446 Radwafchen 230 Räntam 55
Pichfenmüble 7.1 Pickenbach 200 Pickenricht 180 Piekenstorf 56 Piegenborf 106, 121,	Pittrich 47 Pitten 88 Pittenfelb 88 Pittenfohe 88 Pitting 69	Poppenricht 186 [493] Beppenricht 414 Boppengell 475	Pfalleredd 113 Buchentbal 37 Bucher 269 Buchhaufen 163 Buchhof (B.) 47	Rabichin 423 Rabichinmühl 446 Rabwajchen 230 Räntam 55 Raffach 174, 247
Pichfenmüble 7.1 Pickenbach 200 Pickenricht 180 Pickenftorf 56 Pickenftorf 106, 121,	Bitteich 47 Biten 88 Bitenfelb 88 Bitenlohe 88	Poppenricht 186 [493] Boppenricht 414	Pfalleredd 113 Buchentbal 37 Bucher 269 Buchhaufen 163 Buchhof (B.) 47	Rabichin 423 Rabichinmübl 446 Rabwafchen 230
Pichfenmüble 7.1 Pickenbach 200 Pickenricht 180 Piekenstorf 56 Piegenborf 106, 121,	Pittrich 47 Pitten 88 Pittenfelb 88 Pittenfohe 88 Pitting 69	Poppenricht 186 [493] Beppenricht 414 Boppengell 475	Pfalleredd 113 Buchentbal 37 Bucher 269 Buchhaufen 163 Buchhof (B.) 47	Rabichin 423 Rabichinmühl 446 Rabwajchen 230 Räntam 55 Raffach 174, 247
Bichenmübte 7.1 Bickenbach 200 Bickenricht 180 Bickenftorf 56 Bicgenborf 106, 121, 354 Piehlenhofen 35	Bittrich 47 Biben 88 Bibenfeld 88 Bibenfeld 88 Bibting 69 Pitan 417 Blärnmühl 417	458 Poppenricht 186 [493] Boppenricht 414 Boppengell 475 Boichenhof 160, 351	Pfalleredd 113 Puchentbal 37 Fucher 269 Puchbaufen 163 Buchhof (B) 47 Buchner 113	Rabichin 423 Rabichinmühl 446 Rabwaschen 230 Räntam 55 Rassach 174, 247 Ragau 256
Bichenmübte 7.1 Bickenbach 200 Bickenricht 180 Bickenftorf 56 Bicgenborf 106, 121, 354 Piehlenhofen 35	Bittrich 47 Riben 88 Bibenfeld 88 Bibenfeld 88 Bibenfohe 88 Bibting 69 Blärn 417 Blärnmühl 417 Plaifa 92, 101	458 Poppenricht 186 [493] Boppenricht 414 Boppengell 475 Bofdenbof 160, 351 Boftan 168 Beitelben 441	Bfallereöd 113 Buchentbal 37 Encher 269 Buchbaufen 163 Buchbef (B) 47 Buchbef 113 Buch 144, 351	Rabiciin 423 Rabiciinmübl 446 Rabwafchen 230 Rantam 55 Raffach 174, 247 Ragau 256 Ragenbof 249
Bidfenmüble 7.1 Bidfenbad 2000 Bidfenricht 180 Biebenfterf 56 Biegenborf 106, 121, 354 Piehlenhofen 35 [489]	Bittrich 47 Fiben 88 Bibenfetb 88 Bibenfebe 85 Bibting 69 Plärn 417 Blärnmibl 417 Blaita 92, 101 Blantenbanmer	458 Poppenricht 186 [193] Poppenricht 414 Poppengell 475 Pofdenbef 160, 351 Pofian 168 Peffeben 441 Pofibof 269, 327	Bfalleredd 113 Pudeentdal 27 Fincher 269 Pudhanfen 163 Buchdof (B) 47 Pucher 113 Buch 144, 351 Püchersenth 427 Püdersenth 427	Rabidim 423 Rabidimmibl 446 Rabwafden 230 Rānfam 55 Raffad 174, 247 Ragau 256 Ragenbof 249 Ragenwies 248
Pidenmüble     7.1       Pidenbach     20.0       Pidenbach     20.0       Pidenfert     180       Piesenhorf     106       Piesenhorf     35.4       Piehlenhofen     35.2       Pieblof     32.2       Piel     22.8	Bittrich 47 Biben 88 Bibenfelb 88 Bibenfobe 88 Bibling 69 Bidin 417 Bidrumibl 417 Blaifa 92, 101 Blanfenhammer	458 Poppenricht 186 [493] Poppenricht 413 Poppenricht 414 Poppenricht 475 Poidenbor 160, 351 Pofina 168 Perifelben 441 Pofibor 269, 327 Pofifiaal 206	Bjalleredd 113 Buchentda 27 Sucher 269 Buchdanfen 163 Buchdof (B) 47 Bucht 113 Buch 144, 351 Püchersreuth 427 Sübel 80 Bübl 444	Rabichin 423 Rabichinmübl 446 Rabichichen 230 Räntam 55 Raffach 174, 247 Ragau 256 Ragenvies 248 Rabichiching 248 Rabiching 137
Pideinmüble 7.1 Pidenbach 2.20 Pidenricht 180 Biebenfterf 56 Piegenborf 106, 121, 354 Piehlenhofen 35 [489] Bieblof 322 Piel 2228 Piel 2228	Bittrich 47 Biben 88 Bibenfelb 88 Bibenfelb 88 Bibenfobe 85 Bibling 69 Blarn 417 Blarnmibl 417 Blaira 92, 101 Blanfenbammer Blarnbof 71	458 Poppenricht 186 [493] Boppenricht 414 Boppenricht 475 Bofchenbof 160, 351 Boftan 168 Berliefber 441 Boftbof 269, 327 Boftanf 21th Bottenbof 261	Bjallersöb 113 Bindentbal 37 Sindentbal 37 Sinder 269 Buddbanfen 163 Binddbanfen 163 Bindoner 113 Bucd 144, 351 Püchersreith 427 Sübel 80 Bibl 414 Büblhans 124	Rabichim 423 Rabichinmibl 446 Rabwaichen 230 Kānfam 55 Raffam 174, 247 Ragan 256 Ragenbof 249 Raggenries 248 Rabn 70 Rabfrorf 137 Rafgerries 21, 177
\$idenmübte 7.1 \$idenmübte 7.1 \$idenba\(\pmu\) 200 \$identi\(\pmu\) 180 \$identi\(\pmu\) 106, 121, \$324 Piehlenhofen 35 \$ieblbof 322 \$iel 228 Pielenhofen 329 \$[489]	Bitrich 47 Biten 88 Bibenfeld 88 Bibenfeld 88 Bibenfobe 85 Bibenfobe 85 Bibenfobe 89 Bidin 417 Blärmibl 417 Blärmibl 417 Blaita 92, 101 Planfenbanmer 420 Blarnbo 71 Platten 130	Poppenricht 458 Poppenricht 419 Poppenricht 413 Poppenricht 415 Poppenricht 415 Poppenricht 160, 251 Poppenricht 441 Poppenricht 445 Poppenric	Bialicrob 113 Findential 37 Inder 269 Buddanfen 163 Buddanfen 163 Buddanfen 113 Buch 144, 351 Püchersrenth 427 Bübel 80 Bübl 444 Büblhans 124 Büblersrenth 461	Rabichin 423 Rabichinmübl 446 Rabwaichen 230 Rantam 55 Raffach 174, 247 Ragan 256 Ragenbof 249 Ragenbof 249 Rabn 70 Rabich 137 Raigering 21, 177 Raigering 21, 177
Bideleumible 7.1       Bidenbad 220       Bidenbad 220       Bidenfort 180       Biegenbort 106, 121, 323       Piehlenhofen 32       Bieblöf 322       Bieltlöf 322       Bieltlöf 323       Bieltlöf 324       Bieltlöf 325       Bieltlöf 323       Bieltlöf 323       Bieltlöf 323       Bieltlöf 323       Bieltlöf 323       Bieltlöf 333	Bittrich 47 Bitten 48 Bitten 48 Bitten 68 Bitten 60 Bitten 69 Biden 417 Blaits 92, 101 Bfanfenhammer Platenband 71 Blatten 130 Blatten baus 263	458 Poppenricht 186 [193] Boppenricht 413 Boppenricht 415 Boidenbo 160, 351 Boiden 168 Beitielten 441 Boffbof 209, 227 Pofffaof 206 Bottenboj 261 Bottenfetten 378 Bot an 122 [491]	### ### ### ### ### ### ### ### ### ##	Rabidin 42:1 Rabidinmüld 44:6 Rabivalden 23:0 Rānfan 5:5 Raffan 174, 247 Ragan 25:6 Ragan 15:4 Ragennie 24:8 Rabit 7:1 Raigering 21, 177 Raigering 21, 177 Raintoff 69
Bidjeumüble 7.1  Bidenvide 180  Bide	Bittrich 47 Bitjen 88 Bitjen 68 Bitjenfeld 88 Bitjenfode 88 Bitjenfode 88 Bitjenfode 89 Bidra 417 Blaita 92, 101 Blantenhammer 420 Blantenhammer 420 Blattenbaus 263 Blattenbaus 263 Blattenbaus 311	468 Poppenricht 186 [193] Poppenricht 411 Poppensed 475 Poidenbei 160, 251 Poiden 168 Poiden 209 Poiden 441 Poiden 209 Poiden 206 Poiden 206 Poiden 201 Po	#satteres 113 sudents 32 suder 269 #uddsanfen 163 #uddsanfen 164 #	Rabidin 42:1 Rabidin 42:1 Rabrasiden 23:0 Raftan 25: Raftan 174, 217 Ragan 25:: Ragenbof 24:9 Ragenbof 24:9 Ragnories 24:8 Radu 70 Rabiter 1:3.7 Rajuring 21, 177
\$idenmible 7.1 \$idenmide 200 \$idenmide 180 \$idenmide 180 \$idenmide 180 \$idenmide 180 \$idenmide 182 Piehlenhofen 325 \$ide 228 \$ide 228 \$idendide 230, 308, 318, 433, 431, 465 \$idenmide 182	Bittrich 47 Bitpen 88 Bitpen 68 Bitpen 68 Bitpen 60 Bitpen 62 Bitpen 60 Bitpen 62 Biden 417 Blaifa 92, 101 Blantenbanmer 420 Blannbof 71 Blaitenban 263 Blattenban 263 Blattenban 393, 386,	468 Poppenricht 186 [193] Boppenricht 415 Boppenricht 475 Boidenbof 160, 351 Boilan 168 Beilielben 441 Bofibof 209, 327 Bofifaof 206 Bottenbof 2661 Bottenbof 2661 Bottenbof 459 Boran 122 [491] Bororf 459 Boran 120	#fatteröö 113 #inder 263 #inder 113 #inder 113 #inder 113 #inder 113 #inder 114 #inder 1	Rabidin 42:1 Rabidin 42:1 Rabrosiden 23:0 Rahvasiden 23:0 Rahvasiden 23:0 Rafiad 174, 217 Ragan 23:6 Ragember 24:9 Raggember 24:9 Raggember 22:1 Rahffer 13:7 Raine 27:7 Raine 2
\$idenunible 7.1 \$idenunible 7.1 \$idenunide 180 \$ide	Bittrich 47 Bitpen 88 Bitpen 68 Bitpen 68 Bitpen 60 Bitpen 62 Bitpen 60 Bitpen 62 Biden 417 Blaifa 92, 101 Blantenbanmer 420 Blannbof 71 Blaitenban 263 Blattenban 263 Blattenban 393, 386,	468 Poppenricht 186 [193] Poppenricht 411 Poppensed 475 Poidenbei 160, 251 Poiden 168 Poiden 209 Poiden 441 Poiden 209 Poiden 206 Poiden 206 Poiden 201 Po	#satteres 113 sudents 32 suder 269 #uddsanfen 163 #uddsanfen 164 #üddsanfen 164 #üdtersreuth 461 #üdtersreuth 461 #üdtersreuth 461 #üdtersreuth 232 #üdtersreuth 232 #üdtersreuth 232	Rabidjin 42:1 Rabidjin 42:1 Rabranfiden 23:0 Rānfad 174, 217 Ragan 25:6 Ragenboi 24:1 Raggenvice 24:8 Rabit 70 Rabifter 1.3.7 Rajan 70 Rabifter 1.3.7 Rajan 70 Rabifter 1.3.7 Rajan 70 Rabit 70

_					
92	inbarbemintel	Rauchenberg 74	Reiberhäufer 67	Reitenftein 62	Riebermiibl 64
J. 1	499	Ranbbilbi 472	Paihershorf 916	Reiterhera 378	Riebern 66, 310
	- barteleiten 329	- ed 160	Reibersborf 316 Reichenau 232	- hof 949	Rieberefurt 71
-			5.4 210	- 3b 393	
-	- baufen 332	- enbilgt 382	— bach 346,		Rieberszell 308,
-	- ting 301	- euftein 101	<u>399</u> , 444,	Reitereberg 45	32
	ith 95	- enftetten 403		Steith 104, 105, 108,	Strepfelb 82
	ithenbach 478	— er <u>301</u>	- berg 266	111, 122, 139, 236	- bon 66
ĸ.	meleberg 112	leiten 166	- eibach 125	Reitbannert 108	- hef 66, 88, 147
-	– erøberg <u>81, 453</u>	Raumetengrun 379 Raufcberg 377	— öb <u>137</u>	Reithmaffen	27
-	- ersborf 470	Ranichberg 377	- roitb 358	- bof 92, 301	- bol3 66
-	- ertsbofermübl	- enbof 190	- ftetten 168	- boly 128	- ing 69
	177		Reichermuble 160	Reit im Felt 130	Riedl 463, 473
		- bof 213	Reichersborf 110	Reiting 433	Rieblesmalb 310
_	- lideib 130	- 88 119, 124	[491], 322, 336	Reitl 113, 139,	Rieblbof 230
	- liperg 120	Rautenfted 87	Reichersoeb 91	141	Riebling 293
	melftein 214	Ravereborf 33	— ftall 170	Rempeltofen 370	Riedlob 88
Т			- ftetten 198	Renft 67	
-	- mereborf 220,	Hagenhau 112			Rieblsteg 463
	1000	Rebling 79	Reichertemin 35	Renften 321	Rieblemalb 321
-	merteboj ana	Rechenlobe 426	Reichlkofen 112	Renner 303	Riebmibl 472
-	- meelenten 230	Rechereberg 101	Reicholbegrun 479	Rennweg 37	Riebwieel 66
		Rederterieb 473	Reichreith 114	Reng 130	Riegertehof 345
-	- persberg 106	Redendorf 21	Reichsborf 472	Reichen 113	Riekofen 51 490
-	- poliftetten 121	Rederezell 362	Reifberg 163	Refendt 101	Riem 120
	[491]	Redeberg 312	Reifenthal 329	Rettenbach 66, 296,	Riemerftorf 313
	- span 390	Rebenbach 450	Reifibing 435	313, 467	Ries 466
12.	merieb 72	- lingefurt 312	Reigerbolt 215	- berg 465	Riefel 63
p.	nabof 178	- Imona 50	Reibermann 108	bof 60	Riefen 346
p.	inbed 276	— Imoos 50 — Imübi 321	Reilberg 472	Reufch 35	Riesmiibl 322
	mblbofe 73	- witz 451	- bang 472	Reuth 159,297, 402,	Wieft CC
n i	mbiletonic 10		- build 312	496 490	Wissen 407
n (	nbitofen 238	Refibal 388	- hof 472	mina 996	Riggau 407
	nboberg 335	Regelemaie 336	Reinbach 315	Reuting 336	Riglasreuth 408
	indeburg 463	Regendorf 331	— brunn 35	Reutl 137	- berg 81
	nertehofen 37	- bauel 472	- barberieb 228	Reutlas 454	- ing 215
-	- gen 479	- müble 467	- ischgrub 204	Nban 70	- topf 473
-	– fam <u>89</u>	- peilftein 342	— 86 <u>108</u>	Rbana 184	- öb 121
-	- nerberg 348	Regensburg Dom 1	- prechting 76	Rbanereborf 69	Rimbach 72 [490
_	- nereborf 69,	[486]	Neis 341	Rhanwalting 69	- bach 85, 141
	260, 314, 473	- Alte Rapelle 11.	Reijach 60, 119, 121,	Rbeiner 45	15
_	- nertebofen 242	485 (487)	Reijach 60, 119, 121, 187, 225, 322, 339,	Ribenging 72	- bed 463
_	- ning 246	- Et. Jobann 13,	450, 467, 472	Richt 35, 185, 254	- berg 113, 12
R	nebach 36		Reifachmilbt 88,	Richterbaus 232	Rindberg 79
'n.	maing 119, 141	- Rlerit, Gentinar	471	Richtersteller 378	Rinbermaier 148
r	pershof 385		Reifat 129	- beim 35	Rinbgries 132
p	ippauf 456	- Domniarrei Wie	Reisbach 138 [492]	- bof 378, 380	Ringelwies 76
	- elebofen 199	bermunfter) 14	Waishad 130	bofen 36	
	- tradelen 100			- mübi 249	Ringtofen 300
	- enberg 249 - enbilgi 386	W: 17. 15.15 400	Reisberg 51	Obissimation 180	Ringimübi 421
,	- enbugi 356	- Bi. St. Caffian 16		Ridertebof 183	Rintam 47
	- enberf 463	- Bf. St. Rupert		Ridertomüble 420	Rinn 136
	- eneberg 131		Reiferberg 472	Rieb 212	Riemanneborf 31
	- ereborf 196	17 [488]		Riebeifenmühl 342	Riffing 56
	ischau 465	- Bf. St. Ratbarina		Riebened 108	Ritthal 100
	18marn 473	18 [488]	- bof 411	Riebersberg 124	- manneberg 40
	aftenbef 427	- Obermunfter 19	- müble 417	Riebersed 98	- fteia 68
×	afterf 357	[488]	Reisgang 37	192 ich 79 87 88 90	Wittenwich CO
R	athgeb 64	- St. Megit 19	Reiebof 74	92, 112, 137, 175	Ribbof 213 Riblerereuth 420 Robau 326
K	atiszell 320	- St. Blaffue 19	Reist 130	192, 197, 219, 241	Riblerereuth 420
8	attenbach 142	[488]	Reislas 400	262, 278, 322, 329	Robau 326
	attenberg 321	- Gt. 3atob 488	Reistberg 212	342, 344, 357, 362	Robenzenreuth 4
	[495]	Regenstauf 390	Reismubl 69, 74.	47	Roding 341
R	attenbera 224	1496		Rieb am Biabl 7-	Pobina 386
92	attereberg 470,	Rebberg 228, 382		Rieb am Sanb 5	Poblision 227
•	47	Minutely 220, 182	Reifen 88	Wieben 109	
41	atenhofen 23	MARABET TOP	Boissing 201 14051	Riebau 463	Robelmuble 268
	ahing 310	Medebubl 408	Reissing 301 495 Reißing 208	orienberg 85	Roblas 181
9	-ving all	Reblobe 230	Reiging 218	Kieden 391	- berg 463
H		- müble 431	Rett 91, 111, 113,	Riebenberg 112 Riebenburg 286	- bef 378
H	auberrain 82, 86				
H	erieb 337	- paint 106	117, 163, 166	Riebenburg 256	- mühl 186
H	- orieb 337	- paint 106 - that 332	Reitberg 40	Riebenwies 91	Röbribef 463
H	- that 321 - weiberhaus	- paint 106	117, 163, 166  Reitberg 40  Reitenberg 62	Riebenwies 91 Rieberberg 64	Röbribef 463 Röbrimibi 313

```
Эговьета 59,
— bart 301
                                                                Rumplmühl 72,173, St. 3afob
                                                                                                                                   Echaching 76
 Röbrnbach 168
                                                                                                          3obot 257
                                                                                                                                   Schacht 478
 Röbrnbof 411
                                                                 Runding 69
Runding 160
                                                                                                          Bobann
 Römelberg 233
Römerebühl 181
                                  - baupten 311
                                                                                                                           204
                                  - böf 262
- bof 121
                                                                                                                   308. 374
                                                                                                                                    101, 113, 139, 36
 Rörnau 81
                                                                 Runtenreutb 41
                                                                                                          3ohanniehof
                                   - mübl 325
                                                                 Rupertebubl 441
                                                                                                                                   Schachtl 101
 9888fau 479
Rötbenbach 422,426,
461, 478
Rötbenfobe 403
                                   - tränt 247
                                                                                                                                   Schabenreuth 41
                                                                                                          Leonbard 341
                                                                  Rupertehof 325
                                    - weib 468
                                                                 Ruppertegriin 481
                                                                                                          Loreng 274
                                                                                                                                   Schächtlichleif 269
                                   - weibmitble 66
                                                                 Rupprechtereuth 423
                                                                                                          Martin 339
                                                                                                                                   Schäferei 260
Schäflobe 414
                                                                                                          Nikola 43
 Röttenbach 411
                                 Roth 312
                                                                  Ruelerftraffe 76
                                Rothenbligt 221
                                                                                                          Rifola 124
                                                                                                                                    Schar 433
 Röttenbof (8) 60
                                                                  Rufibrenner 124
                                            bühl 174, 472 Rugbanel 122
                                                                                                          Rifolaus 146
                                                                                                                                   Schafbach 73
 Rötz 26
 Roflach 373
                                             bürg 456
furth 408
                                                                 Rugmüble 55
                                                                                                          Deten 420
                                                                                                                                          berg 61, 81
brud 219, 230
                                                                                                          Quirin
 Rogan 166
                                                                  Rutting 101
 Rogenborf 311
                                             bag 131
böfen 452
                                                                  Rutenbach 163
                                                                                                          Rupert 325
                                                                                                                                            haus 480
 Roggenstein 231
                                                                                                          Galvator 91
                                                                                                                                      - baufen 108
                                            boffabt 388 Saal 206 [493]
 Rogging 371
 Roglfreit 171
                                                                                                          Galvator 301
                                                                                                                                      - bofen 53
                                                                                                                                      - hof 72, 144
185, 390, 405
                                             statt 429
                                                                   Saalbaupt 199
                                                                                                           Gebaftian 306
 Robnftorf 248
                                             möbr 135
                                                                    - hof 166, 314
                                                                                                     - Simon b. Geeb
                                             wörth 94
                                                                  Saaf 378
 Rohr 361
                                                                                                                                      — mübl 449
                                  Rothgrub 121
                                                                  Sacheberg 215
                                                                                                     — Urjula 278
 9tobr 300
 Robrach 131
                                         baar 190
                                                                   Sachfendorf 350
                                                                                                      - Beit 400
                                                                                                                                       - reutb
                                                                                                  Sanb 101, 130, 160, Schafebill 288, 247, 295, 441 Schaggenbofen Sandeltshausen244 Schafebam 100 — [aich 131]
    - bach 380 [496]
                                        banel 311
                                                                              baufen 366
    - berg 351
                                     - baus 103
                                                                              bofen 381
  - brud 441
- borf 329
                                   - led 174
                                                                   Eadbof 323
                                   - mühl 163, 244
                                                                 Säg 85
   - ed 133,
                                                                                                                                    Schaitborf 278
                                                  337, 409
                                                                       feilermühle 459
                                                                                                        - ereborf 288
                                                                    - mibl 248, 259,
260, 271, 276,
310, 318, 322,
344, 444, 456
                                                                                                      - felb 317
                                                                                                                                      - tenrain 105
                                        fal 337
        bof 163
                                 Stott 117
                                                                                                           grube 82
                                                                                                                                    Schalfenthan 180
        bolg 38
                                                                                                                                             bam 101
                                Rottenburg 362
                                                                                                           barfanben
   - leb 325
                                                                                                                             194 Schallenwöhr 21
                                                        [495]
   - lobmible 480
                                            dorf 1
                                                                   Sammergiegelbfitte
                                                                                                       - beim 334
                                                                                                                                   Schallerhammer 266
   - milbi 88, 477
                                                                                                     - bof 89,
                                                                                                                                             müble 180
                                           borf
                                                                                                     405 Schaftberf 356, 362
— mübi 335, 478 Schambach 286,
   — münz 80
                                                                 Saffelberg 307
Sagau 261
                                            eck
   - fdmibemitble
                                                         492
                                           mann 304
                          478
                                                                     - beral 61
                                                                                                      - 55 121
 9toib 175
                                            ftorf 314
                                                                      - birtet 61
                                                                                                  Sandsbach364[496] Schamhaupten 288
Sandsbach364[496] Schammererieth 233
 Roitbeff 347
                                           fluben 130
                                                                    - mühl 61, 433,
                                                                                            86, — weg 76, 90, 444 Sharerbaus 76
Santing 91
Southing 91
 Roithef 348, 433 Rotterftorf 30 Roith 120, 318, 327, Rottham 323
                                 Rotterftorf 304
339, 438 Rotenbort 462
Roithof 209, 316
Rotenbild Hambert 462
Rotenbild Hambert 66, Rutchbort 66, Ru
                                                                      - fletten 85,
                                                                                                                                    Scharhof 181
Scharlau 56
                                                                                                  Sarching 441 Scharlau 56
Saramible 181, 225 Scharlmibl 186, 425
                                 Robenmible 462
                                                                       – fletterrain 86
                                  Rubenborf 66, 470 Gailing 119
                                                                                                   Saffenbof 417
                                                                                                                                      - maffing 439
- mübl 353
                                                                   Saifting 56
                                 Rudelzhausen 243 Satenried 475 Ruberfing 119 Salding 293
 Romermüble 86
                                                                                                             reuth 403
 Ronberg 336
                                                                                                    Sattelbogen 314
                                                                                                                                     Scharn 162
                                                                   Saliterei 36
 Roned 339
                                  Rubereborf 443
                                                                                                      - hof 247
                                                                                                                                     Schareb 419
                                                                                                            peilnstein 73 Scharrebne 463
[491] Schattenfirchen
 Roppenborf 465
                                  Ruberezell 441
                                                                   Sallach 172
 90 fall 462
                                  Rutertshaufen 236
                                                                   Sallach 125,
                                                                                                                                     Schatbach 480
 Rofamübl 409
                                  Rfiderterieth 246
                                                                                            348
                                                                                                   Sattl 474
 Rosberg 91
                                  Rudhof 337
                                                                                                    Sathborf 56
— ing 131
                                                                                                                                             enborf 314
hofen 41
                                                                    — laborf 354
 Rofchau 427
                                  Rügeregrün 479
                                                                    - lerhäust 47
                         128, Rufentieb 211
132 Rugenmüble 479
                                                                                                    Sauberg 61, 22
 Rofenan 63,
                                                                    - fermüble 332
                                                                                                                                     Schauerftein 33
                                                                                                                                    Schauft 121
                                                                    — lern 332
                          414 Ruggenhof 472
                                                                      - leröb 183
                                                                                                      - erheim 183
                                                                                                                                     Schaumbachmübl.
          bubl 413, 451, Ruggenmübl 472
                                                                    — lingberg 361
— lit 469
                                                                                                     - ernfobe 446
                                                                                                                                                              401
                          478 Ruhmannsborf 91
                                                                                                                                     Schaumburg
                                                                                                     - ereberg 141
          aarten
                                                            470
                                                                   - mannegrub 324
                                                                                                     - forft 386
                                                                                                                                    Schaumühl 277
Schausgrub 242
                                                                    — tendorf 392
                                                                                                   Saulbach 163
                                  Ruhmannsfelden
                                                                      tenborf 184, 259
          hammer 4
                                                                                                        burg 318 [495
                                                                                                                                   Schedenberg 38
                                                                                                                                    Schedlhof 76, 463
Scheerer 125
Scheften 316
                                                                   Salzburg 350
                                                                                                    Saulorn 135
           bof 266, 311,
                                 Rubrftorf 162
          370, 401, 405
                                  Rubiam 132
                                                                   — hänel <u>463</u>
Samberg <u>94, 285</u>
                                                                                                     - Bb 131
                                  Rubftorf 137
                                                                                                    Sausthal 199
                                                                                                     - torn 296
          bolg 311
                                                                   St. Anbra 39
                                                                                                                                     Scheibe 65
                                  Ruibing 178
                                  Ruibfbof 213
          mübí 141
                                                                          Anna 416
                                                                                                   Sarimühle 263
Schabner 130
                                                                                                                                           belader 79
          thal 266
                                                                                                                                        - belegrub 315
                                  Ruith 38
                                                                         Anton 237
                                                                                                                                       - ben 64, 436
- benbaus 253
                                                                          Christoph 228 Schacha 219
 Roslas 405
                                  Rummelfolden 340
     - bach 59,345,368 Rummerericht 414 - Gregor 277 - cenborf 56
                                                                                                                                        69
```

```
Schlag 37, 243, 378, Schmiebeb 120
 Gdeiblbef 337
                                                                                                      Schönfelb 433, 459 Schmabelmeis 442
         bierieb 313
bbani 296
                                         381, 408, 436 Comierbaufer 417
                                                                                                         - ferden 56 Schwaben 197, 470
                                   Schlagenbaufer
                                                                                                                fict 419
                                                                         - hof 4112
                                                                                                                                            - eneggaten
 - erbof 116
                                                mitble 119
                                                                                 hiltte 190,
409, 459
                                                                                                                föhre 74
fuß 417
                                   Edlagbof 391, 396
                                                                                                                                                                  178
                                   Edlait 208
       bopfen 230
                                                                         - lobe 400
                                                                                                                gras 335
   - lenberg 76,228 & dammberg 362

- lened 276 — mering 56

(bart 174 — mersdorf
                                                                                                                baib 459
                                                                                                                                          - enwies 471
                                                                    Schmithberg 129
                                                                     - berf
                                                                                                                beim 382
                                                                                                                befen 373
                                                                               lmübl 374
                                                                                                                                                   ftetten 281
    - Intiible
                                                            109 Edmuderminff 437
                                                                                                               bef 402
                                                                                                                                      Edmadebel 320
                           307 Edlappmübl 48
                                                                                                               befen 215, 221 Schwabermühl 421 bub 125, 130 Schwarz 35 Schwarzermihl 188
                                                                   Ednabing 113
Ednablmübl 56
   - Interg 100
                                  Schlattein 420
   - nbad 87
-- nlobe 124
                                     - termübl 410 Ednadenbofe 461
  - ntobe 124

2 dentibanmer 399

Ederfteb 437 - renth 105
                                                                                                                leiten330, 378
                                                                                                                                           - bef 381
                                                                    Schmittenhach189
                                                                                                                lind 187, 4'st, Echwaibing 108
                                                                      - terbef 327
                                                                                                               477, 481 Schwaig 45, 125 milb 124 pain 179 Schwaigen 128 Schwaigen 128
                                                                   Ednarrmübl 137
Ednatting 301
 Ederfteb 437
    - gendorf 218
                                   Edilegiberg III
                                  Schleiberg 71 Schnattling 124
2ds(if 192, 215, Schneifenbad 215
342, 422, 427 bandelenbad 215
342, 422, 427 milble 47
— mibb 76, 82, bef 219
— mib 76, 82, con 231
    -- man 166
                                                                                                                                            - ererieb 336
    mberg 119
                                                                                                               rain 159
   - ned 101, 125

- negg 135

- nrich 219
                                                                                                                reulb 111
                                                                                                                                                     baufen 194,
                                                                                                        - foleife 230

- see 266

- ftcin 323

- that 267

- that 288
                                                                                   milble 477
                                                                                                                                                                  320
                                                                                                                                                     bej 186, 253
    renth 461 289 Schleissbach 241
                                                                                                                                                     336, 370,
390, 469
belgen 196
                                                                         - rent 391
   - rentb 461
                                                                    Schneeberg 271
- weiß 101
- wintt 137
                                                                                                        - than 253, 449 Schwalbenhof 451 - neft 33
 Edener 367
                                     - berf 186
                                   Ecbleifferegrub 321 Ecbnegtmilbt 257
     ered 112
                                  Edlernbef 345
                                                                                                        - malb 180
                                                                                                                                        Schwalmbef 34! Schwalftein 472
          ermübt 368
                                                                   Edneibberg 132
          ern 133, 361 Schlicht 187
                                                                        - bilgt 21.2
                                                                                                       Edepfbach 119
- ring 76, 195 Edlimmer 101 Edever 300 Edlöftlein 481
                                                                    Edneiberberg 111
                                                                                                                 erhof 470
                                                                                                                                        Schwand 334
                                                                                                     Scheiffenfager 351
Schorndorf 78 [191]
                                                                                                                                      Edwand 266,
                                                                                  banet 79
Schicherhof 67
                                     - bei 4:33
                                                                                                                                        Schwandorf 393
                                                                                  ing 79
                                   Echtonterf 36
                                                                                                                                            - bef 226, 25
                                                                        - 8b 393
Edida 361
                                                                                                        - borigrub 312 3dmanet 19
    - enbef 421
                                  Edleppad 153
                                                                    Edneithart 351
                                                                                                      - berfrieb 74 Schwarzach 8 Edottenbei 275,453 - ach-A
                                   €dleğ 280
    - eregrub So
                                                                      - ing 303
                                     - berg 215
      - (milbl 172
                                                                         - mübt 409
                                                                                                                                            - ach-Altfal
                                                                                                      — müble 230
Schramtmübl 459
— melhof 217
 Edicht 130
                                   — vet 4.09 —— fäge 271

3 diett 106, 109, 3 dimetterg 1801

— enbof 478 —— trebäust 180

3 dimetrical 250

3 dimetrical 250
                                    - bei 459
                                                                        - fage 271
                                                                                                                                                     ter 251
 Edieberbef 325
                                                                                                                                                     au til
                                                                                                                                                     berg 224
bübl 66
en 471
                                                                      - lerbaust 106 Edreiberthal 380
 Edicilbef 303
Schierling 374
                                                                     Schnepfenberg 386 Edreinborf 463
                                                                     - bei 420
                                                                                                       - ermübl 471
- mibl 148
    - tojen 358
                                   Edluding 37
                                                                                                                                                      enbach455
           milbte 175
                                                                                   mübte 479
Schiefer 130
Schieft 120
                                  Schlüßthaufen 211 Eduithei 472
                                                                                                     Edreieb 130 Edrettenbrunn 125
                                                                                                                                                      enbach 61
                                  | South | Sout
                                                                                                                                                                 407
          bof 187
                                                                                                      Edrea 106
                                                                                                                                                      enberg BU.
Ediltern 300)
                                                                                                      Edretting 336
                                                                                                                                                       80, 137
                                                                                                        - mees 137
  - 1bef 194
   - lingefürft 137
                                                                                                      Edrollegern 472
                                                                                                                                                     enbachebera
                                                                                                       - bei 415
   - tern 201
   - tlmibt 314
                                                                                                       - ing 85
- mübl 441
                                                                                                                                                      enberf 470
  - withaufen 114 Edmelling 101, 311
                                                                                                                                                      ened :
                                                                                                                                                      enfeld 200
                                                                    Edemereborf 257 Edromberg 1:89
                                                          1901 — reno —

227 ≆dēn 391, 463

406 — ach 53

473 — abef 327
                                                                        - reitb 111 Edretteleleb 437
                                     - mübl
                                                                                                                                                      enbammer
 Edinbellobe 408
            müble 181
                                                                                                    Edrobbojen 350
 Edinbermies 326
                                  Edmetterelebe 406
                                                                                                    Edile 130
                                                                                                                                                      enrentb350
                                                                                                    Edubdriftlegern
 Edintlbach 95
                                  Edmitaitnach 473
                                                                                                                                                      enftein ST
                                                                     - au 111, 256, 31 271 465 Schuleranner 67 119, 464 Schuleranner 198
     - furib 311
                                           berg 312
berf 358
                                                                                                                                                      entbanban
                                                                                                                                                      fen 213
Chirmbach 335
                                                                                                                                                      grub 17.
                                             gaden 188
                                                                           berg 64, 119, Schurbach 399
310, 420, Schuffeb 94
                                                                                                                                                     banel 1900
bof 356,
       - brunn 427
                                             bej 349
                                                                            brunn 325, — reith 114

420, 477 Schufferberg 417

buden 62 — banet 120

bilbet 88
Schirmitz 232
                                             leben 434
Edirating 180
                                             leiten Jini
                                                                                                                                                     hofen 2
     berf 245, 384
                                             Itofen 128
         grnb 321
                                             mühlen 393
Edimit 100
                                             eb 137
                                                                                                       - bauel 135
                                                                                                                                                      muble :C3
                                             eberg 41, 131
Goladt 154
                                                                     - bubel 88
                                                                                                                                                     teich 1-1
                                             60b 124
      - denbef 411
                                                                     - berf 170
                                                                                                    Edubering 321
                                                                                                                                      Schrebenmabl 114
                                                                                                Somathrud 211
    - berlmübl 200
                                             meite IT'
```

```
Schweiglebn 130 |Setigentbal 44 | Simoneote 117
                                                              Greichereborf 403 |Stariner 124
 Edweinbach 92, 204 Seling 56
                                                              Speinshart 409
                                                                                   Stauberbef 191
                                           - pering 63
         berg 472
                    Gelingan 399
                                          Ginatengrunt 177
                                                              Ererlbammer
                                                                                      - bing 210
                                                                                    - bad 141
- bad 88, 90,
106, 108, 209
                                                                              429
         brud 201
                    Gemelberg 12
                                           - berf 464
         tofen 283
                   Semerskirchen 366 Singberg 317
                                                                  - mübl 66
         mnble 361 Cemmereborf 312
                                         Gingerhof 300
                                                              Epiegelglaefchleife
         oberg 318 Cenbbubl 79
                                         Sinneeberg 247
- grun 213
                                                                                        bachberg &
Edweifenreuth 113 Geneteberg 96
                                                                      remb 137
                                                                                        bengu 467
 Schweizerhof 228
                    Sengenbiibt 61
                                           - leitben 18
                                                                     fchteif 61,
                                                                                     - benbaus 318
 Echweinberg 76
                     Gengtofen 369
                                          Sintweging 171
                                                                                        beubef 425
                                          Gingenborf 262
                                                              Spielberg 71, 104, 125, 137, 233, 260
                                                                                        benichett 461
 3chwemm 325
                     Gentenberf 402
Edwenb 33
                                               bef 393
                                                                                    - bten 120
                    Geppenbaufen 410
                    Seffeleberg 125
Sebenfad 92
 Edwenthof 200
                                         Sinzing 332
                                                                         387, 480
                                                                                    - ern 121
Schwebenberf 329
                                         Sippenau 354
                                                               Spielbof 230
                                                                                     - fenbert 296
Schwibleineberg 166 Genchan 61
                                                               Ericebof 391.
                                                bach 93
                                                                                    - nerbof 311
                                          Eitteleberf 366
Schwiened 301
                    Sengaft 180
                                                              Spilet III
                                                                                     -- Bader 210
                                                                                   Stechenberg 400
Sowimmbad
                     Sengenhof 60
                                          - ting 201
                                                               Epinblbof 391
                163 Centnhof 188
                                          Sitambuch 183
                                                              Spirtenbef 471
Schwingham 131
                    Seulobe 1
                                          - euberg
                                                                   - that 137
                                                                                   Stedengrub 363
                                                              Spital 219, 316
— baus 397
Schwörz 326
Gebibof 474
                     Seuffen 478
                                          - enbof 391
                                                                                         bef 311
                     Sengaft 181
                                          Sodach 320
                                                                                   Steiftbei 171
Sec 223 [494]
Sec 92, 203, 293,
361, 384, 414, 411
                                                                                   Eteg 91, 215
                                                                    bel3 163
                     - fteri 136
                     Sichartereit 108
                                          Golbner 67
                                                                - čb 423
                                                                                   Stegen 200,
361, 384
Secb 242
                                          - gering 125
                                                              Epit 239, 433
- enberg 29
                     - enborf 382
                                                                                          hof 21
                                          - tib 258
                      - crerenth 476
 - bachbutte 65
                     Sidermühl 473
                                          Scarit 425
                                                                - ermüht 414
                                                                                          mfibt 361
 - bachichleife 65
                                                                                        thumbach
                     - laeberg 313
                                         Sebl 469
                                                               - grub 125
 - barn 267
                     Sibaffir 382
                                          Zelbach 335
                                                               - baus 318
 - barnbammer
                    Sibltofen 92
                                         Sollach 81
                                                               - bub 239
                                                                                   Stegbof 315
                267 Siebeneichen 411
                                          -- erader 313
                                                                                    — miibt <u>56, 71</u>
108, 169, 308, 316
                                                               - iberg 40
  - brauner 108
                           gattern 12
tofen 303
                                          - erhel; 312
                                                                 - Imiib<u>l 280</u>
 - ball 92
- borf 327, 478
                                          - ern 289 [495]
                                                              Spongal 312
                                                                                                   471
                        - fce 37
                                                              Epornbutting 315 Stebberg 40
                                          - ermies 312
                                                                                  Steberg 40

Stein 35, 360

Stein 31, 105, 130,

259, 267, 321, 357,

419, 465, 470, 472

Steinach 323 [195]

- ad 55, 225,

259, 321, 429
 - gfeiter 67
                                          - ing 101
- nes 187
                                                              - müble 320
Stabbof 215, 251
Stacheerieb 60
                     Gicchen 56
                                                                            251
 - bane 477
                     - bling 56
 - bof 293, 433
                       - geleberi 215
                                          Sommerader 166
                                                  au 61, 108,
                     - genburg 209
                                                              Stabelbofen 150
 - lad 213
                     - genfurt 31
                                                              €tabl 71, 135, 310, 390, 431
 - lauten 347
                     - genhofen 391
                                                  berg 312
                     - geneberf 351
                                                              Stabla 218
 - mannebaufen
                                                  ban 350
          124 [491]
                     - genftein 315
                                                  hans 478 mühl 180
                                                               - Iborf 318
                                                                                    - bach 173 [493]
                     - gereberf321,361
                                                                                    - bach 213
  - mannstirden
                                                               - fern 266
                                                                - thof 125, 337, 342, 376, 386,
                                                                                       bach 119,
                       - gertebef 71
                                                  eberg 101
 -- mud 311
                                                                                        230, 345, 36
                      - geebach 137
 - mühl 240, 360
                    Siegl 187
                                                                        389, 469
                                                  idneib 129
                                                               - ling 61
                                                                                    - berg 111
  - schuster 108
                    Siegrit 417
                                                  Sborf 82
                     - geborf 139
  - that 85,
                                                 ebaufen137
                                                               - töb 113
                                                                                    - berg 397
Segblaemühl 189
                      - reb 135
                                         Sonbergan 301
Sonuberg 314
                                                              Stabtambof 11
                                                                                    - berg 108, 17
               163
                    Siessbach 45
                                                              Stabtenberg 135
Geibereberf
                                                                                    - breiten 468
                38(
                     Siffelbruun 158
                                           - engrun 405
                                                              Stadt - Eschenbach
Geibertobof 22
                                           - enrieb 217
                                                                       410 [196]
                                                                                    - bügt 413
                     - tofen 370
                                                                                    - biibet 63, 133

- biibi 79, 163, 337,417,471
        hofen 223
                                               bof70,71,269
                                                              Stadt-Kemnath 411
                     Sigenthan 387
Geibolbeberf 93
                    Sigthof 122, 148
                                                         348
                       - müble 451
                                         — leiten 92, 121
Sophienrenth 480
                                                              Stablbef 382
        richt 187
Geiberau 90
                        feign 444
                                                             Etall 79, 385
                                                                                    - burg 81
                     Sigrae 187
Geibeebuch 353
                                                              Stallwang 322
                                                 that 405
Geibtbrand 178
                        rimeeb 170
                                         Serg 405
                                                              Stallmang 12
                                                                                    - erbrüdt 21
                                         Sorgbof 190
                                                                                       ernfreug 320
   - erercuth 449
                     Gilberbach 480
                                                              Stambam 291
                          berg 464
                                                              Stamsried 311 [195]
  — mühl 336
                                          Soffan 27
                                                                                        erob 467
    thal 178
                           baus 477
                                         Soffau 26
                                                              Stanbling 135
                                                                                        errain 20
Geigenbach 347
                                                                                       fele 423
                           bütte 451
                                         Spanberg 130
                                                              Stangenberg 25
                                                              Stanglhof 247, 38
Stanglmübl 371
                                         Spanbl 340
Seigereborf 473
                          mfible
                                                                                        fels 480
Geign 310
                                    458 Spannberg 136
                                                                                       frantenreuth
Geilbach 206
Geilnhof 255
                                         Sparr 85
                       — 86ach 64
                                                              Stanning 56, 59
                    Sillaching 137
                                         Sparrob 137
                                                              Starfenader 409
                                                                                    - fübrt 296
                                                                                    - furt 312
Seitenthal 409
                                         Spechtrain 108
                                                              Stargen 120,
Geitereberg 411
                    Simmereineb 63
                                         Spedmannehof 177
                                                                — enbach 317
                                                                                     — gutfabrit 181
                                                                                        banel 472
Selb 480
                      - ereberg 291
                                                                - enberg 81, 137
                                           - nermühl 232
Gelbit 403
                      - ling 76
                                          - 6bof 411
                                                               - baufen 149
                                                                                    - bammer 266
                                                                                   69*
```

```
Cteinhaus 315,473, | Stodau35,137,173, 18 traubing 478 183,281,399, 199
                                                        St. Tagmühl 60
                                                                                  Than 91, 92, 141
                                                    3atob 27 Taibing 303
[489] Taimering 51
St. Bet. Tannberg 76
                          183, 281, 399,
                                    417
   - böft 389
                                                                                   Thanbaus 312
 - hof 326, 340, 342, 386, 470
                       - berg 136
                                                                                      - baufen
                     - en 130
                                                           21
                                                                - enbach 11
                                                    Gritalpf.
                                                                    enfoteif 257
                                                                                        bof 342
     bütte 65
                     - enpaint 170
     inglob 186
firden157,296
                         er 66, 314, 354
                                                     32 [48]
                                                                   ert 307
                                                                                      - boly 312
                                                                                     - müble 307
                                         Streichenröhren
                                                                   ermübl 254
                     — erau 60
                                                                                   Thann 351
     lod 472
                      - erbelg 471
                                                mübl 244
                                                                - bof 76
     mübl 39
                     - erleb 268
                                          Etreifenau 314
                                                              Langfled 421
                                                                                   Ebann 272
      \frac{74,253,340}{342,341,433}
                                                öb 100
                                                               - müble 225
                                                                                   Thonn 139
                         et 71
                                                                                    340, 341, 350, 417
                         bane 312,
                                          Streinmeinmüble
                                                                 Rabl 473
                        bof 139, 316,
377, 389, 472
bols 137
      452, 470, 480
                                                          100 Tappmilbl 69
                                                                                   Ebannen 470
     rain 171
                                         Etreifenreuth 449 Tatteuberg 76
                                                                                   Ebannenbäufel
     reuth 425
                                          Etreit 464
                                                              Taubenbach 391
                                                                                   Thannenmais 139
                                         Etreitberg 314
- bubl 187
                                                                      borf 131
  - rich 68
                       - lobe 402
                                                                                   Thannerbof 91
  - riegl 472
                      - mühl 316
                                                                      8b 137
                                                                                   Thannet 100,
                      - egrub 411
- eriet 3:17
                                                              Tauchereborf 249
                                                                                                   314
     riefel 76
                                           - banel 221
  - rinnen 389
                                          Strengleithen 398
                                                              Taufkirchen 111
                                                                                   Thannbeding .
                                                              Tauritmühl 403
                      - wies SI
                                          Etriderhaus 469
                                                                                     - müble
   - fäuten 130
Steineberg 378
                         wiefe 314
                                         Strieffenterf 398
                                                               Eaufdentorf.
                     Steberibof 448, 462 Strigtbof 35
                                                              Tauffereborf 85

    stein 268

                                                                                   Thanrieb 337
Steineberf 289
                     Steden 399
                                          Strobeleed 111
                                                              Tarolbern 248
      befen
               345.
                     Etedl 347
                                          Etröblbef 392
                                                               Tedelftein 221
                                                                                   Ebanfüß 421
                315, Steal 241
317 Stödlbef 259
Stöfling 340
3 Stößlöb 120
                                                                                   Theiffeil 427
                                    384 Strobberg 174, 443
                                                              Legernan 169
                                                                     bach 89, 237
      ör 120
                                          Etuben 129
                                                                                   Theissing 274
                                                grub 125
                                                                     bach 98
                                                                                   Ebemenreuth 452
Steinfelben 433
                                                 bofen 323
                                                                     heim 442
  - weg 14
                     Stötten 93
                                                                                   Thenbof 63
                     Stoflach 373
                                          Stürming 105
                                                              Tegibolil 309
                                                                                   T bennengraben
Stelgenberg 106
- mühl 249
                     Stoiberpale 68
                                          Stürgl 130
                                                              Teichmüble 478
                                                                                   E berefienfelb
                     Stollenmüble 477
                                          Stüt 137
                                                               Teisbach 106
Stemetebach 458
                                                              Teifnach 467
                      - mübl 280
                                          Stütenbruun 323
                                                                                   Theuern 189
  - mas 481
                         nrieb 43
                                                 fled 337
                                                               Tempelbof 312
                                                                                   Thiergarten 43
  - menegriin 478 Stola 237
                                          Stuffn 255
                                                               Tennader 439
                                                                                   Thierling 74
  - mer 107
                     Stolzenberg 16
                                          Stummtbal 433
                                                               Terfchnit 452
                                                                                   Thierlftein 71
 Stengenhof 286
                     Stopfenreith 174
                                          Stumpfob 192
                                                              Tettenagger 281
                                                                                   Thiermietnach 336
Stephansposching
                                                reit 366
                                                              Tettenwang 291
                                                                                   Thierebeim 481
                          erefurth 480
                     Strabberg 248, 303 Stumbobe 117
                                                                             [495]
                                                                                   Ebierftein 61, 481
 - phanerieb 215
                     Strabberg 85
                                          Sturmbef 344
                                                               Teublit 392
                                                                                   Tholan 451
 - pheleob 104
                                              - miibt
                     Strablfelb
                                                              Teubliter . Beiber
                                                                                   Tholbath 274
                                    [495]
                                                          268 baufer 392
                                                                                   Tholling 291
 — phling 89
                                                               Tenerting 20
  - phlingerftant 86 Strang 366
                                          Sturgbof 366
                                                                                   Thomasafdieß 230
Sterft 130
                     Etraf 101, 125, 130, Sünching
137, 142, 239, 366, ĕüfi 180
                                         Sünching 53
                                                               Teufelloch 7
 Sterned 92
      reuth 410
                                                                - mübl 393
                                                                     fchlag 381
                                                                                            zell 362
                                                          345 Teufelebammer 403 Thon 422
                                                        [495] Tenfelftein 247
                                                                                   Thongraben 151
                                                              Teugn 209
Teunz 257
                                                                                     - baufen 35, 20
219, 242, 243
                                                  bath 390
      ftein 414
                                                  lobe 446
                                     408
 Stergenreuth 107
                              baus 361
                                                  weiber 409 Thalerhof 336
Stetten 36, 81, 119, Straffer 148
141, 267, 305, 381, Straffermüble
382 Straffaufel
                                          Guftofen 159, 173 Thanrieb 72

    beim <u>178</u>

                                                              2 hal 56, 88, 93
101, 142, 293, 348
                                                                                        bof 236
                                           - wies 166
                                          Sulzbach 414
                                                                                     - bofer 236
                                                                                     - lebn 236
 Stettenmübl 267
                                     209
                                           - bach 79.
  - firchen 33
                           baufeln 136
                                                          436 Thalberf 206
                                                                                     - leiten 393
                                           - mübl 340
                                                                                     - lobe 278
- mühle22
     wies 326
                           banel 43, 139
                                                                   ermüble 451
 Stibl 101
                                          Sugberg 386
                                                                   ham 100, 107,
110, 114, 244
                                                                                     - feigen 443
 Stieberg61,129,139
                           baus 391
 Stieglmühle 458
                           baufen 274
                                                                   bof 215,
358, 364,
                                                                                    bronbof 209
                                                  T.
Stierberg 64
- fterf 175
                           bof 61, 315
                                                                              431 Eburntbening
                                     310 Tannerereuth 455
                                                               Thaffirchen 51
                                                                                    Thumbaufen
 Stiftmübl 206
                           kirchen 305 Tännesberg 256
                                                               Thallofen 103
                                          Tännich 48]
 Stillfrieben 472
                           firnberg 414
                                                               Thall 71
                                                                                   Thumbed 104
                           leben 237
Stimmberg 81
                                          Tafertebof 470
                                                               Thallern 441
                                                                                     - fenreuth 417
 Stinbl 67
                           mibl 163
                                                                                     — stauf 435
                                          Taferterieb 468
                                                               Thallereborf 461
 Etippid 85
                           weiber 339
                                          Taffertebof 474
                                                                                    Ibuniwana 92
                                                               Thalmann 108
                                                                                   Thurasbori 316
 <u>≥toda 111, 351, 398</u>
— ach <u>88, 131</u>
                           mimm 121
                                         Zaffning 473
Taging 473
                                                               Thalmassing 376
                                                                                   Thuran 267
                    Straterieb 260
                                                               - ftetten 312, 317 Thurmbof 65
  - arn 263
                    Etrattwies 314
                                         Lagmanne 403
```

```
Ulricheberg 80, 230 Untergambach 41 — grfin 269 — gfell 348
Thurnbof 316, 327 Trefnit 259
                                                                                 Untermusbach 112
Thukmübl 480
                    Treibl 345
                                                                                    - nantan 225
                    Treibling 310
                                               rieb 361
Tichling 128
                                                                   glaim 41
                                                                                       neuhausen 43
Tiefbrunn 369
                    Treilling 64
                                         Ulrichidmimbach122
                                                                   gelgenberg 4
                                                                                       neumübl 417
Tiefenbach 265
                    Treinreuth 403
                                         Umbertebaufen 151
                                                                                       nöbling 310
Tiefenbach 93, 311, Treitersberg 345, 374, 413, 454
Tiefenborf 88 Treitlkasen 119
                                         Umelsdorf 209
                                                                   gofigell 74
                                                                                       öbling 295
                                     34 Umeleborf 36
                                                                   grafenrieb 26
                                                                                       öbenhart 382 offenborf 281
                                                                  grub 43, 312
grilnbach 358
                                         Umwagen 321
      bof 340
                                                                                       otterbach 362
                    Erellhof 346
                                         Unborf 214
      688 212
lobe 401
                                         Ungarifchwall 45
                    Freman 405
                                                                   gidaib 66
                                                                                        parlitetten 316
                    Tremmelbaufen 329 Unbolging 169
                                                                   gidwanb 66
                                                                                        penting 341
      mübí 192
                        melbauferbobe Univerfitateguter
                                                                   baarland 137
                                                                                       perafterf 87
      thal 318, 414
                                                                                       pettenbach 95
                                                                   baib 34
Tillyichang 247
                        - mereborf 409
                                         Untofen 4
                                                                   baibmubl 56
                                                                                        pfraunborf 382
                                         Unebach 39
                                                                                       pirntofen 92
Tirschenreuth
                 56 Treppenftein 452
                                                                   hatenberg 131
               [96]
                    Treeborf 472
                                         Unteraderhof 327
                                                                   hammer 191
                                                                                    - pifat 37
Tiridnit 459
                     Ereffan 405
                                              abelbof 393
                                                                   hangberg 141
                                                                                        prembach 342
                    Tregenrieb 253
                                            - aign 74, 348
                                                                                       rauchenberg 56
Tobenmann 327
                                                                   barlobermübl
Töbing 298
Tollbach 201
Torfbaus 400
                    Ereewit 218
Eretting 72
                                                                                    - reifach 470
                                              ammerericht
                                                                                        reielberg 218
                                                                   barm 389
                                                                   bartberg 315
                    Erettmanne 417
                                                                                       remmeleberg
Torfftich 168
                    Treue Freundichaft
                                              ammerthal 177
                                                                   bartbeim 283
Tokmübl 434
                                              arling 185
                                454, 478
                                                                   bartbof 317
                                                                                        rieb
Trabit 402
                     Trevefen 408
                                                                   bafelbach 155
                                                                                            133
                                              au 92,
                                                                   haslad 386
Trabbanel 72
                    Treveienbammer
                                                                                        rimbach 137
                                              auerbach 2
                                                                   hausbach 120
Trabl 413
                                                                                        röbrenbach 168
                    Trichenricht 183, 259
 Trabimüble 183
                                              auertiel 4
                                                                   baufen 155
                                                                                        reefau 480
Trabt 55, 82,
                    Triebmeg 190
                                              auereberg 12
                                                                   baufentbal 108
                                                                                    - rebrbach
                348 Erieching 301
                                              bachbam
                                                                                        rettenfterf 87
                                                          10:
                                                                   birichberg 80
                                                                   boffa 382
                                                                                        faal 206
Trabtbauel 55
                    Eriefenried 460
                    Trienbimüble 467
                                                                                    - faathof 166
Trabthof 348
                                              berging 467
                                                                   bolleran 171
                    Erienborf 105
                                              bernrieth 233
                                                                   bolgen 125,
311, 315, 321
Trabtmübl 430
                                                                                       fanbereborf288
                                              bibrach 405
Erabweging 46
                     Eriefding 18
                                                                                        fanbing 37
Tragthof 181, 191
                    Triftereberg 342
Triftfing 48 [490]
Triglerereutb 449
                                                                                    - fcallenbach187
                                              bijchleberg
                                                                   bolgbanfen 96
                                                                                        ichambach 206 idelnberg 87
Trag 410
                                              blätterberg 61
                                                                   bueb 386
biltte 269
Tragenichwand 73
Traht 271
                    Trippach 423
                                              braunftuben
                                                                   irlach 468
                                                                                        fdillertemiefen
Trabtmübl 209
                    Erifchiberg 378
                                                         340
                                                                   irrabing 328
Traich 45,
Traid 327
           213
                     Ereb 224
                                              brud 402
                                                                   ieling 439
                                                                                        ichlag 378
                    Erobes 248
                                              brunn 378
                                                                   tager 88
Traibenberf 384
                     Treaterericht 232
                                                                   fanneteberg 79
                                                                                        fdmibborf 124
                                                                                        fcnaittenbach
Traitentob 378
                     Troftau 478
                                              buchet 323
                                                                   fatbach 245
                                                                   tenabing 139
Traibereborf 63
                     Eroglau 402
                                              buebach 96
                    Eroglauermühle 449
Train 204
                                              ьйы 73
                                                                   föblit 221
                                                                                     - ichneibbart 354
Traitfding 56
                    Erofdihammer 407
                                              baching 170
                                                                   föllnbach 169
                                                                                     - fcnittentofen
Trafding 342
                                              beggenbach 373
                                                                   feat 85
                    Trofan 215
Trafiberg 414
                                              beidenrieb 344
                                                                                        Schwaig 414
                     Trofterau 60
                                                                   tollbach 137
Erafichieß 129
                     Trübenborf 459
                                              biegbach 10
                                                                    tonbof 245, 254
                                                                                        fcmenb 46
Eratl 20
                                              bietenau 174
                                                                   fübbuch 92
                    Trumling 340
                                                                                        eborf 378
Eratlereöhren 79
                    Türfenfelb 41
Türfimühl 217
                                              börft 61
                                                                   tuppel 56
                                                                                        fpechtrain 108
                                                                   laichling 369
Tratt 309
                                              bornbach 351
                                                                                        fpiegelreuth
                                              bürrhof 155
Tranbenbach 74
                    Tuffing 15
Traufenegg 169
Traumard 311
                    Tunding 173
                                              eggereberg 275
                                                                   lauterbach 35
                                                                                       ftegberg 310 ftein 470
                                              eich 249
                                                                   lebenthal 271
                     Tuntenberg 134
Trannbef 337
                     Tungenberg 166
                                              eichengarten
                                                                   lichten berg 213
                                                                                     - fteinbach
                                                                   find 399,
                     Turasborf 31
Traunricht 2
Traunthal 199
                                           - einbug 215
                     Eprol 92, 402
                                                                   linbberg
                                                                                        fleinbaus
Tranberting 135
                                            - einobe
                                                                   linbhof 327
                                                                                     - taufdenberf
   - fcenborf 231
                                                          245
                                                                   lintach 312
                                                                                      - tenerting 208
Transnitz 258
                     Uding 76
                                              elenb 441
                                                                   lippach
                                                                   lipplgütl 38
                                             ellenbach 175
                                                                                     - tholling 201
Trautenberg 417
                    Uebenthan 3
                    Ueberfuhr 340
                                                                                     - tranbenbach
   - manneberg
                                             - empfenbach151
                                                                   mainebach 340
                    Ueberfteberbaufel
                                              eppenberg 434
                                                                   mannbach 314
                                              ergolding 40
                                                                   mantel 42
                                                                                    - trefenfelb 429
   - mannerieb 461
                                     248
                                                                   maffing 376
Trebereborf 73
                    llferebach 76
                                              efchibach 142
                                                                                     - trübenbach 342
Erebfan 232
                                              eutentbal 144
                                                                   mettenbach 146
                                                                                        viecht 45
                                                                                        viechtach 472
Treffelftein
                260 Ulbering 111
                                              fahrenberg 233
                                                                   mettenwalb 82
                                              feilnbach 129
Treffenberf 323
                    Ullereberg 183
                                                                   mietnach 318
                                                                                        viebbaufen 289
Trefling 56
                                           - freundorf 89
                                                                - mühlbach 85
                                                                                    - piebmoos 170
                    Ullerericht 429
```

```
Untervierau 66
                     Biergflätten 214
                                           - bolgen 358
                                                               2Balbmenach 314
                                                                                  Beeg 389
  - machfenberg 85 Bierhöfen 306
                                                                    müble 181, 407 Beg 117
münchen 269 Begern 8
                                           — müht 470
   - waderftall 174 Biermühlen 288
                                           - nwalt 310, 322
                                           - rach 131
                                                                                    - giitt 474
   - mabrberg 382 Bierft 478
                                                                              [494]
  - maltentofen 44 Biertelweggrub 168 Borbrunn 192
                                                                    sassen 457
                                                                                        baust 359
                     2iertl 311
                                                                    thurn23314941
      mangenbach
                                                                                     - bef 463
                                                                                     - befbauel 463
                 240 Biertfbrunn 163
                                                               — wiefe 310
      marmenftei-
                     Vilsbiburg 113
                                          Bacheltofen 41
                                                                                     - ing 473
                                                               Walkertshofen 245

Walkertshofen 245

Walkertshofen 245

Walkertshofen 245
      nach 400
warubach 254
                                          Bacheltofeurentb 11
                      — eck 190
                      - bof 380
                                          Bacherling 342
Bachftofen 125
     megern 81
                      - hofen 396
                                          Bachtelan 303
  - meiberbans
                      - moce 325
                      - fattling 101
                                          Baderling 70
Wackersdorf 397
                                                               Wallersdorf
                                                                               306 Beideberg
                                                                              [495] Beidietborf 381
                      - worth 396
      meilubach 128
      weißenbach187 Bilging 56
                                          Baderftall 163
                                                               Ballereborf 200
                                                                                    Beichielmühl 330
     wendling 208 Boding 120 wiberebach 121 Bogt 130
                                          Waderftein 152
                                                               Ballfofen 48
                                                                                    Beichfelerieb 471
                                          Wälbern 417
                                                               Balpereberg 87
                                                                                    Beichehofen 166
      mieben 89
                     Bölftbanet 79
                                                                     berf 356
                                                                                    Beibach 283
                                          Baiderezell 320
     wilbenan 226 Bolling 307, winben 108 Boeleerieb 2
                                                                       bof 403
                                                                                    Beibelberg 410
Weiden 431
                                          Bafchteich 481
                                          Baffenbrunn 69
                                                                       reuth 462
      minn 382
                                          Baffenhammer 417 Balperftetten 111
                                                                                    Beiben 469
                     Bogelan 146
     wolfereborf

    berg 425
    fang 332

                                                          420 Waltendorf 90, 361
                                                                                   Beibenberg 405
                                                 hof 312
fcleif 269
                                                                              491
                 107
                                                                                           bof 475
                     Boggenborf 62
                                                                      bef 215, 398
      wollerearlin.
                                                                                           hofen 316
bill 33
                                                 fcmib 411
                                                                      ried 340
                                          Bagenberg 130
  - zaunermübl
                                                                                            icaft 322
                            bof 33
                                                                      rieberichleif
                            oberg 366
                                                                               248 Beiberhof 322
                                                                                    Beibbols 85.
Weiding 271
    - zell 317
                                                 feun 175
                                                               Balterean 464
  - gettling 63, 72 Bogging 141 - guderrieb 471 Boglhof 472
                                                 thal 400
                                                                       berf 89
beim 33,393
                                          Bagmanneberg
                                                                                    Weibing 60, 251
Upftofen 155 [492] - mühl 18
                                   6, 265 Bagnern 252,
                                                                       hof 458
                      - fang 173, 312 Baguerpale 68
Urleiten 59
                                                               Walting 55, 303
                                                                                    Beigenborf 106
Hrebach 361
                     Bobberg 121
                                          Babberf 310
                                                               Wambach 240
                                                                                    Beiglmüble 192
Urfpring 179
                     Vohburg 152
                                          Wahl 330
                                                                  - relmiible 37
                                                                                    Beigisberg 314
Urfula (Gt.) 278
                     Vohenstrauss 429 Wableborf 374
                                                                  - pen 451
                                                                                    Beibenftephan 41
                                                                                    Beiber 43, 76, 12
lirtibof 329
                     Boita 409
                                          Bahrberg 256
Bahrthal 256
                                                                  - peubef 233
llichtberg 178
                     Boitbentban 461
                                                               Bangiag 219
                                                                                     163, 186, 286, 314
                                          Waibling 208
Ufterling 131
                     Boitbenbergeb 6
                                                               Wannereberg 137
                                                                                    Beiherborf 392
llttenborf 125
- hof 213
                 315 Boitbenfchleif 269
                                          Baib 63,
                                                               Wanning 312
                                                          464 Banninger 68
                     Boiteberg 257
Boiterieb 263
                                                                                           felb 315
                                                                                      -
     bojen 304
                                          Waidenthal 258
                                                               Bappeneft 401
                                                                                           gut 381
   - tofen 296
                                          Waidhaus 232
                                                               Mappereveri35,301
                     Boitinmra 481
                                                                                           bammer 423
                                                               Maratein 55
Utting 111
                     Volkenschwand
                                          Baibighane 478
                                                                                           banfeln 257
llttobrunn 82
                               366 [496] Baigenmübl 204
                                                               Barmenfleinach 400
Utzenhofen 35
                     Bolleborf 141
                                          Baigenrenth 405
                                                               Barmereberf 334
                                                                                           bäufer 46
                                                                                           bauel 66, 74
Ubengell 325
                     Bollenbach 132
                                          Balbenbanel 407
                                                               Marmereleiten
                                                               Barth 139, 141
Barjenrieb 60, 68
Ilhmanusborf 323
                     Berbach 405
                                                                                          190,261,342
                                          Balbenhof 407
                                          2Balbenreuth 458
                                                                                    Beiberbans 44,
                     Borberau 473
                                          Balchzell 45
                                                               Wargiberg 45
Baleteberg 477
                                                                                     79, 185, 247, 370,
423, 434
                                         Wald 345 [195]
                            brünft 228
                                                               28afa 378
Beicht 237
                            buchberg 68
                                                               Bafchmüble 171
Beit 65
                                                                                    Beiberhofe 31
                                     315 Balban 429
                                                               Bafelmaier 37
                                                borf 199, 479 Bafeloborf 358
Beit (St.) 400
                            bieteberg 471
gaisberg 74
                                                                                          bofen 481
Beitenmühl 459
Beiteberg 168
                                                eck 413
                                                                                           hof 396
but 403
                                                               2Bafenbain
                                                ed 61
                                                                     bof 318
                            geiersberg
Veitsbuch 174 [493
                                                enrieth 216
                                                                     bütte 378
                                                                                           müble
                                                                                    36, 55, 66, 323,
337, 344, 391, 408
Weihern 259
Beitobof 120
                            gröbing 124
grub 445
                                                erbach 346
                                                                     ftatt 265
Belling 88
                                                baufer 266
                                                                     fletten 443
                                                banet 50
Berau 346
                            baid 37
                                                               Bajesbühl 322
Bereberf 427
                                                bane 183
                                                               28ael 130
                                                                                              69.
                            bof 88
                                                                                    Beibern
Biechtafell 66, 470
Biebhaufen 215
                           tobiftetten340
                                                408, 465, 468, Bafferbitte 327
                                                                                     134,281,298
                                                                     maun 101
                            freit 213
                                                bof 422, 474
Biebhanfen 33, 350
                            nöb 104
                                                                     mühl 277
                                                                                    Beibersberg #
                                                hofberghäufer Baffing 121
471 Baftibof 308
                            reifach 121
                                                                                       - borf 423
Biebbolz 391
                            fleig 37
                                                                                           mübl
                                                                                                   307
Bielit 480
                            ftetten 139
                                                butte 479
                                                               Batelbef 63
                                                                                                    431
Biefreich 312
                            thurn 335
                                                               Babenborf 129, 139 Beiberfolben 434
                                                ing 76
                            girnberg 445
                                                firch 228
Bieran 60
                                                               Waung 473
                                                                                     - mannerieb
Bierbrudmuhl 188 Borborf 478
                                                imüble 47
                                                              Barenberg 114
```

```
Minbfrent 41
                                                                                    1298brbof 70, 390
 Weihmichl 46
                     2Benia 130
                                          Bicfermiibl 472
 - mib(240, 268 Benigröt 263
276, 351, 481 Wenzenbach 443
Beifenricht 181 - berg 443
                                          Biesbaust 108
                                                                  - mais 337
                                                                                    Wöhrmühl 70
                                                                    müble 481
                                            - bane 73
                                                                                    Belfing 120
                                            - bef 314,
                                                                                    Bolfliofen 351
                                               389, 404
                                                                                    Bolfereborf 63, 403
 Reifereberf 201
                              rieb 265
                                                                     paiffing 249
                                                                                    Bolland 378
 Weithof 192
                     Wernberg
                                                                     folga 41
                                                          475
                                    [494] Biefing 311,
                                                          342
                                                                     dnur 79, 217 288derebof 446
 Meiff 192
                      Wernerob 253
                                                                    fprach 474
                                                                                   Bollerstirden 112
 Weillobe 376
                     Wernersreuth 458
                                          Wiefinger 132
                                                                    fteig 88
                                                                                    Boumannebach 398
 Meilnbach 198.
                 134 Mernererenth 404
                                           Biestavelle 168
                                                               Winifanegg 374
                                                                                    Beffan 454
                                                               Winifanreith 374
                                                                                    Bollenberg 249
 Weilnberg 136, 175 Bernetsgrit 431
                                            - thub 130
                                                               Bintel 170,
 Reimer 41
                      Beffen 87
                                            - mübt 249, 337,
 Beinberg 76, 81, 89,
101, 117, 155, 311,
                     Westen 175
                                                     345, 38
                                                                                164 2Bölfting 54
                                               thal 349
                                                               Wintelmann 239
                                                                                    Wörth a. D. 444
                      Weften 39
                                          Wifelsdorf 397
 350, 354, 381
Weinfurt 308
                     Beftenbaufen 145
                                                                      mees 168
                                                                                    Borth a. 3. 103
                                                                      mfibi382,427
                                          Wifting 98
                                                                                    Borthbof 444
                     Beftentban 93
      garten 84, 148, Befterbofen 273
172, 237, 238, Befterbfrichen 104
                                                                      jag 350
                                           Bilberetorf 26
                                                                                    2P8fd 399
                                                                      faftreith 350
                                            - denrenth 427
                                                                                   Boblich 185
      312, 315 Befibolgen 276
graben 315 Befinn 147
                                                               Winterling 386
                                                                                    Bobnfees 267
                                           - benan 427
                                                               Binft 35, 45, 13
163, 175, 37
Winklarn 271
                                           - benberg 201
                                                                                   23off 124
                                                                               374 Botfader 174
   - bartsan 473
                     Betterfelb 34
                                           - benforft 84
    - preft 96
                     Bettereborf 125
                                           - benaraben 28.
                                                                                    Wolfan 36
   — rieth 22:
                                                               Wintling 348, Wintlmubl 176
                      Wettzell 475
                                                                                    Bolfartelefen 301
      ting 310
                                                                                    Bolfeltofen 92
                      Wetzelsberg
                                           - benreuth 417
 Beielit 261
                                           - benftein 283
                                                               Binflebach 45
                                                                                    Bolferbing 114
                                                               Winnichen 135
                     Webeleborf 434, 468
                                           - beppenrieth 254
                                                                                    Bolfertofen 303
 Beiffach 88
 Weißbach 251
                     Wettfarn 346
                                          Bilopredting 129
                                                               Winterberg 312
                                                                                    Wolfereborf 36, 6
                                          Bild Edonan 96
                                                                     baufel 6
                        - borf 417
                                                                                         236, 293,
 Beiffenbach 480
                                                                     leben 475
                                                                                    Bolferereuth 458
        berg 88, 101
                          gliti 310
                                          Bilbeberf 350
                     - bof 142, 340 2Bebftein 87
                                          Bitbftein 254
                                                               Bintereberg
 Weißenberg 187
                                                                                    Bolferegell 223
                                                                         137,
        brunn 422
                                          Wilbelm 148
                                                                                    Wolfertban 363
                                                                              477
        bachebera
                     2Bepber 92
                                          Milbelmethal 266
                                                               Mintergreuth 477
                                                                                    Wolfertebanfen 151
                 311
                     Bevbermible 327
                                          Billerebof 427
                                                               Bintereftetten 107
                                                                                           rieb 463
        berf 274
                                          Billen bofen 223 Winzer 333
                     Wepbern 237
                                                                                            mina 389
 Beiffenhaib 481
                     Bidenricht 187
                                          Willerberg 93
                                                               Wingerberg 200
                                                                                    Bolfeffen 91
                     Widering 135
Bibengut 384
                                          Billerebach 88
                                                               Bingereborf 108
        bof 310
                                                                                     - gangeberg 39
        firden 217
                                                 tera 92
                                                               Birfelefurt 199
                                                                                       grub 108
liibr 219
                                                 borf 204
                                                               Bippenbach 112
                 181 Biberebach 124, 125
Beißenöb 137
                     Wiblthal 381
                                                                                     - ramehof 40%
                                                 zell 320
                                                               Bippftetten 101
                     Bieben 72, 74, 87
314, 342, 361, 378
                                                                                   — ring 185 [493]
Bolfsbach 178
        regen 71
                                          Billertebeim 33
                                                               Birbeng 403 [496] Birnetebof 70
        ftatt 481
                                         Billetftetten 348
        ftein 230
                          385, 386, 463 Willbof 24
                                                               Birneterieb 337
                                                                                   Bolfebach 92, 186
                                          Willibalbhaust 214 Wirnrenth 420 Birliebera 308 Wirnericht 414
 Beifibolt 322
                     Biebenader 386
Weifimannebochofen
                            berg 362
                                                                                         berg 117, 471
                            bof 314, 317,
                                          Billmannerieb 348 Birtbebof 340
                                                                                         buch 29
                     348, 385, 427, 470 Willmering 56
Weifimübl 348
                                                               Wirthemilble 271
                                                                                         biibt 457
Beiteleberg 130
                                                               Birthewice 317
                                                                                         briffel 317
Weitenffirft 340
                     Biebenron 441
                                          Wintbach 66,
                                                               Biebed 125
                                                                                         ed 92
Beitenbild 163
                                          Wimm 93, 95, 104, Bispaint 81
111, 136 Bifdenbofen 381
                     Wiegen 262
                                                                                         egg 135, 381
                     Biegenthal 185
                                                                                         gaffe 134
grub 341
                     Wice 66, 87, 120
464, 472, 473, 473
                                                              Bifdlburg 304
Bifeleberg 92, 110
29eir 192
                                          Wimmerfterf 131
Welchenberg 85
                                              paffing 46 Bifeleberg paffing 88, 100 Bifing 389
                                                                                         banfen 204
                     Wiesan 459 | 496
Bellerthal 481
                                                                                         tofen 370
Belfenbof 427
                     Bicebach 9
                                           - perfing 82, 111 Biffing 160
                                                                                   Bolfelegl 184
                                                          137 Bitichan 224
Weltenburg
                210 Biesbinber 112
                                                                                   Bolfefaugn 327
               [493] Biefe 464
                                          Winbuch 396
                                                              Bitteberg 468
                                                                                   Bolfftein 84
Beltenborf 362
                                          Windberg 90 491 Binbberg 120
                       - felbrud
                                                              Bitelbof 410
                        felrieth 225
                                                                                   Wolkering 377
                                                              BiBengell 30
Benbeletirden
                        feleberg 101, 111
                                         2Binben 146, 286
                                                              Biblarn 38
                                                                                   Bollan 407
                        fen 131, 298

fäng 342
bale 271

                                                              Biblaereuth 404
                                                                                   Bollentebofen 33
Benbenbammer 480
                        fenberg 394
fenborf 47, 423
                                                              Bittborf 108
                                                                                   Bellereborf 315
                                           - bam 41
2Benbern 448, 454
                                                              BiBlebenmübl
                                                                              479 Bolletetbal 377
Benberereuth 425
                                           - bef 248, 345
                        fened 221
                                                              Witteremübt 260
                                                                                   Bolltofen 112
Wendlborf 108
                      - senfelden
                                                              BiBlbef 414
                                           - ifcbergerborf
                                                                                   Bollmanneborf 219
                                                                                   Bollmering 56
Benbling 141
                                                           56 Bitsfricht 191
Wenbimannetbal
                      — fenmiible 478
                                               ifchenlavbach
                                                              Biblichlag 378
                                                                                   Wollnzach 154
                        fenfilg 249
                                                          403 Bochenreit 101
                                                                                   2Bollob 121
                                                                                   Bollwiefen 69
Beng 174 [493]
                                                             Bocheslanb 366
                      - sent 444
                                               ischeschen-
Bengl 130
                                               bach 460 [496] 288derf 135
                      - fengell 223
                                                                                   Wondreb 462
```

Bontrebbammer  Burmegfell 44	
462 Burmfolben 12	4 Beilbach 111 Biegelbrenner 241 Binn 41
Boppenbof 224 Wurz 462	Beilenreut 403 - ei 132 Bintibammer 402
- rieb 430 Burg 466, 475	
- rietb 233 Wutschdorf 19	1 Beiling 114, 117 - baufet 435 Bingengell 325
Boppmanneberg Bubelborf 345	Beilling 142 - baufer 71,257, Bipfelmies 467
348 Butelbofen 33	
- manneborf Butelefin 248	Beinberg 381 - bauel 130 Birnberg 322, 323,
337, 342, 345	Beinrieth 257 - haus 253, 318, 324
- manuszell 307 3.	Beifian 226 434 Bielar 413
Wernsborf 106   Baar 384	Beifilbof 157 - butten 124, Biffeleberg 473
Bubnrieb 80 Bachenberg 471	Zeitlarn 334 407, 456 3ifitmühl 186
Bubrer 125 Bacherimibi 35	Beitfarn 263 - muble 231 Bifterau 320
- bofe 73 Bacherlwimm 1	30 Reitlberg 443 - ofen 48 Bifterbof 320
- mubl 72 Sachereborf 308	Beitlborf 82 - ftabl 122, 166, Bittenbof 63
Billferereuth 479 Badenberg 315	Beitiborn 317, 318 170 Bitenbot 403
Billichenbach 434 Badermiibi 64	Beitlbof 322, 443, Biegenmüble 337 Bibmannbaus 228
Bürgiberg 298 Babrmubl 473	463 Biegeteborf 330 Bornhof 360
Burnfing 208 Baillach 98	Beitlweib 456 Biegler 108 Bottenwies 408
Burgibrunn 420 Bainbammer	100, Zell 292, 347 [495] Biegtbanst 389   Bottling 463
Wirgiburg 45 402,	426 3ell 43, 143, 146, - bof 330 Bubiberg 101
Buffenau 180 Baining 130	148, 322, 467 - 30 437 Bugmubl 385
Buftung 479 Baittofen 37	
Bubn 80 Baittofen 92, 1	71   - bub 117   Bielbeim 398   Bunterhof 381
Bulfing 74 Banbt 66	- muble 348 Bienft 401 Bulebn 120
Bultereborf 310 Bangenftein 24	
Bullenborf 324 Bantelbrabt 24	
Bullnbof 267 [Bantenborf 252	
Bulting 74   Bantiau 134	Belgerau 60 Biermubl 311 Bwergau 413
Bunber 141, 163   Bantiberg 396	Benching 72 [490] Bifting 56 Bwergfelb 437
Buntermuble 31 Bantmuble 480	
Bunfelb 340   3ant 183	Bengerob 261 Bifter bei Bachling Bwieslerbrud 76
Bunichenberg 404 Baun 130	Benflobe 400 491 3wigthof 434
Bunsbeim 248 Baunftatt 79	Benging 342 Billenborf 262 Bwiglmuble 434
Bunfiebel 476 Bedenbaue 478,	
Burmborf 350 Bedenberg 399	Begmannerieth 231 Bimmering 342 437, 444
Burmloh 399 Behnthof 213	Bettifch 72 Bimmermann 68 Bwifeled 64

#### Borbemertung jum nachfolgenben Bergeichniffe.

Die ebemaligen Ribfter find mit gang leiner Schrift gebruft. Die Erte, wo ebebem Regularen als Pfarrbicare exponirt woren werben nicht angegeben; ebento teigenigen nicht, wo beutgutage Orbenspriffer ala Pfarrprovijeren fich befinden (S. 497). Die Orie bagegen, an welchen einst exponirte Briorate oder fogenannte Propficien bon gewiffen Ribftern beftanden, werden mit ber Bezeichnung aufgestührt, zu welchem biefer Ribfter fie gehörten.

# Alphabetisches Verzeichniß der Orte im Bisthume Regensburg,

an welchen Rlöfter ober flösterliche Unftalten und Saufer bermalen fich befinden, ober vor Alters bestanden haben.

-		
W.	97.	Mintrading, Schulfdweft. 519.
Abbach, M. Franciscanerinen523.	Fahrenberg, Giftercienfer 508.	A. Franciscaneri-
Abensberg, Schulfdweftern 518.	Franenbrunnt bei Abbach. Ere.	men 524.  Dominicanerinen 514
Miterhofen, Franciscanerinen 516.	miten-Rapitelbaus 507.	Mündemünfter, Benedictiner 499 (3e-
Alburg, Coulidweftern 518.	Frauengell, Benebictiner 498.	fuiten, 510).
Altmühlmünfter, Maltefer 510.	Frontenbaufen, Coulidm. 518.	
Amberg, (D. Dilf) Franciscaner	Buchemubl, Rebemptoriften 506.	Я.
504.	G.	Raabburg, M. Franciscanerinen
Franciscaner 504. Jefuiten 509.	Bangtofen, Schulichweftern 518.	521.
- Baulaner 509.	- Deutich Berren 510.	Reufirchen 3. bl. Blut, Francis, caner 503.
Schulidweftern 517.	Beifenfelb, Schulichweftern 519.	Reunburg v. Balb, Schulichme-
barmb. Schweftern 522.	Benedictinerinen 525.	ftern 517.
- Galefianerinen 515.	Beisthöring Schulschwestern 519. Bofferedorf, Br. v. Oberaltaich 499.	b. Schweft.
Arlesberg, Dominicanerinen 514. Ahlburg (in Straubing), Elifa.	Gottedgell, Ciftercienfer 507.	<u>522.</u>
bethinerinen 516.	Griesftetten, Br. von St. Jafob in Re-	Granciscaner
	geneburg 500.	501. Bautaner509.
25.	a .	Reuftabt a. Cuim, Rarmeliten 502.
Barnau, Schulichweftern 518.	Sahnbach, Schulfcweftern 519.	- a. b. 299., Rapuciner 506.
Biburg, Benedictiner 498 (3efuiten 510).	Bainbling, Br. v. St. Emmeram 500.	Dieberachborf, Rebempt. 506.
Bohmifdbrud, Br. von St. Emmeram	Beiligenbrunn bei Bobentban,	Riederlauterbach, Br. v. St. Emmeram
500.	barmberg. Briiber 506.	Dieberniebte & Deminierunium
Bogenberg, Pr. von Oberaltaich 499.	hemau, Br. bon Brufening 499.	Rieberviehbach, Dominicanerinen 513.
Burglengenfelb , Rapuciner 505.	Bienbeim, Coulidweftern 519.	Muguftiner, Gremiten
<b>G</b> .	Dirichau, Schulichmeftern 519.	509.
Cham, Schulichmeftern 518.	A. Franciscanerinen	- Augustinerinen 514.
- Arme Franciscanerinen	Bobengebraching, Br. v. Gt. Emmeram	
523.	500.	D.
- Franciscaner 504.	Bobentban, Schulfdweftern 519.	Oberaltaid, Benebictiner 499.
Chammunfter, Br. von St. Emmeram 500.		Oberroning, Inngfrauen. Berein
D.	Rallmling, A. Franciscanerinen	(Salefianerinen) 515.
	523.	95.
Deggenborf, engl. Fraulein 517. barmb. Som. 522.	Relbeim, Coulfdweftern 519.	Baring, Anguftiner, Regulirte Chor-
Rapuciner 505.	Franciscaner 501.	herren (fr. Benedictiner) 508,
Dingolfing, Franciscaner 503.	, Br. v. Gt. Jatob in Re-	Partftein, Rapuciner 505.
Schulfdweftern 518.	geneburg 500.	Bareberg, A. Franciscanerinen
- barmb. Schweft. 522.	Rofding, Schulfcweftern 519.	521. Bettenborf, Dominicanerinen 514.
Donauftauf, M. Franciscanerinen	Dt.	Bfreimt, Franciscaner 503.
UAU.	Mallereborf, Benebictiner 499.	- Schulichweftern 520.
Œ.	- Benebictinerinen 525.	Bielenhofen, Galefianerinen 514.
Eggenfelben, Franciscaner 502.	Mariabilf b. Amberg, Francisca-	- Rarmelitinen 507.
— — Schulschwest. 518.	- b. Bilebiburg, Rebemp.	- Giftercienfer 507.
- barmh, Schw. 522. Elifabethezen, Br. v. Oberaltaich 199.	toriften 506.	Bleuftein, Schnlichmeftern 520.
Eneborf, Benebictiner 498.	Maffing, Coulidweftern 519.	Boran, Schulichmeftern 517.
- Benedictinerinen 525.	Metten, Benebictiner 497.	Brufening, Benedictiner 499.
Erbenborf, Benedictiner (Pr. b. Michel-	Arme Franciscanerinen	Priit, Rarthaufer 308.
felb) 500,	524.	- Benebictinerinen 425.

	Я.	Röb, Br. v. Schönthal 509. Robr, Auguftiner, Regulirte Chorberren	Straubing, Urfulinen 515 A. Franciscanerinen
Regensburg,	Rarmeliten , Un-	508.	523.
	befchubte 501.	Rottenburg, Schutichweftern 520,	Gunding, barmb. Comeft. 522,
	Ruguftiner, Gremiten		Sulgbad, Soulfdweftern 521.
	509.	S. H	Rapuciner 505.
	b. Et. Emmeram, Be-	Schambaubten, Anguftiner, Regulirte	- Calefianerinen 515.
	nebictiner 499.	Chorberien (108.	
	b. 21. 3afob, fcott.	Edneibing, Coulfdweftern 520.	X.
	Benebictiner 500).	Echonthal, Huguftiner, Gremiten 509.	Tirideureuth, Coulidweft, 521.
	b. Beib . Et Beter,	Edwantorf, A. Franciscaneri.	barmb, Schweft.
	fcott. Benebictiner	nen 524.	522.
	500	Rapuciner 505.	- Br.v. Balbfaffen 508.
	Deutich Berren 510.	Edwarzbefen, Schulichmeft. 520.	_
	Dominicaner 509.	Dominicanerinen	23.
-	Jefuiten 510.	514.	Biebbaufen, Clariffen 511.
-	Rapuciner 505	Zeemannehaufen, Anguftiner, Gremiten	Bilebiburg (Dt. Dilf), Rebemp.
	b. Et. Comaid, Rar-	<u>509.</u>	toriften 506.
	meliten 502.	Geligentbal, Ciftercienferineu512.	- Rapuciner 505.
	Maltefer 510.	Coffau, beich. Rarmeliten (erp.	Schulidmeftern 521.
	Minoriten 505.	v. Straubing) 501.	barmb. Comeft. 522.
	Clariffen 511.	- Br. von Windberg 508.	- M. Franciecanerinen
	Dominicanerinen	Speinehart, Bramonftratenfer 508.	524.
	513.	Etattambof, Schulichweftern 521.	Bilded, Rapuciner 505.
	Coulfdweft. 518.	Muguftiner, Regulirte	Bobburg, Franciecaner 505.
	barmb. Schweft.	Chorherren 509.	Bobenftraug, Rapuciner 505.
	<u>521.</u>	Franciscaner 505.	
	A. Franciscaneri.	Franen de Notre Dame	<b>153</b> .
	nen 523.	<u>525.</u>	Balberbach, Ciftercienfer 507.
	in Ober., Mittel- unb	Stadtfemnath, Franciecaner 505.	Balbfaffen, Ciftercienfer 507.
	Riebermunfter Bene-	Stameriet, Schulfdweftern 521.	Beiben, Rapuciner 505.
	Dictinerinen 485,	Straubing, Parmeliten, Beidubte	Beldenberg, Br. v. Oberallaid 199.
	510, <u>525.</u>	50L	Bettenburg, Benebictiner 497.
	dulidweftern 520.	barmb. Brilber 506.	Bernberg, Frauen v. gut. Bir-
	l. Franciscanerinen	Franciscaner 505.	ten 516.
	24.	3efuiten 510.	Binbberg, Bramonftratenfer 508.
	medictiner 500.	- Rapuciner 505.	Borth a. b. D., A. Francisca-
	bulfdmeftern 520.	- (Ablburg), Glifabe.	nerinen 524.
Rietenburg,	Clariffen 511	tbinerinen 516.	Bollngach, Rapuciner 505.

### Rachtrag.

S. 7 und 486. Regensburg. Die Bifchof von Schwabl'iche Stiftung erhielt am 1. Mug. 1863 eine Buftifung von 1500 ft. (einfim. mit Zinfenvorbebalt) jur Unterftithnung armer, wurdiger

1963 etne guitiftung von bewei, bennen ma andereite Reaufenhaus und in bie Armen-Bereiforzhoriefter.

6. 122 und 521. Frontenhaufen. In Das Diftricts Reaufenhaus und in bie Armen-Berforgungsanftalt find bar mbergige Schwenbert, eine Einzelne (Anfelbung) in ber Nabe von Ettmannsborf erbielt am 21. Juli 1863 ben Ramen "Dberfigenbof."

7. 478. Arzberg. Die Errichtung einer Expositur ift im Antrage.

3m Berlage von G. 3. Mang in Regensburg ericbeint binnen Rurgem:

## Karte der Diocele Regensburg.

Imperialformat.

Das Habere bierüber mirb feiner Beit befannt gegeben merten.

Gerner ift in bemfelben Berlage erschienen:

#### MEMORIALE RITUUM

pro aliquibus praestantioribus sacris functionibus persolvendis in minoribus ecclesiis parochialibus. Jussu Bene-

dicti XIII. P. M. editum.

#### Memoriale Rituum.

Rienes lituraifches Sandbuch

jum Gebrande bei einigen ber vorzüglichften beit. Banblungen in fleineren Rirchen. Auf Befehl bes Bapftes Benebict XIII. berausgegeben. 3n's Dentiche überfett von einem Briefter bee Bis-

8. 30 kr. od. 10 sgr. thums Eichftätt. 8, 30 tr. ob. 10 fgr. Bekanntlich setzen die Rubriken, welche das Missale Romanum für Märiä Lichtmess, Aschermittwoch, Palmsonntag und die drei letzten Tage der Charwoche enthält, die Mitwirkung eines Diakons und Subdiakons nebst der gehörigen Zahl von Clerikern voraus, und sind daher für Kirchen, in welchen nur ein Priester die heil. Funktionen vornhumt, nicht ganz anwendbar. Papst Benedikt XIII. liess daher i. J. 1725 ein kleines Handbüchlein unter dem Titel "Memoriale Ritmun" anfertigen, in welchem jene helligen Verrichtungen für Kirchen, die keine Leviten haben, genan beschrieben waren. Dieses Memoriale war ursprünglich nur für die kleinen Pfarrkirchen in Rom bestimmt; in der Folge aber, nämlich i. J. 1821 erging durch die Congregatio Rituum an sämmtliche Oberhirten die Aufforderung (die Papst Pius VII. bestätigte), dass sie in allen Kirchen, welche die nöthige Zahl der Cleriker nicht besässen, die heiligen Verrichtungen an den genannten Tagen nach dem Memoriale Rituum sollten vornehmen lassen. Seit jeuer Zelt hat das Memoriale Ritnum nicht bloss für Rom, sondern für die ganze kath. Kirche verbindliche Kraft. Somit rechtfertigt sich das Erscheinen dieses Memoriale von selbst, und wir müssen dem Herausgeber Dank wissen, dass er eine neue, ganz korrekte Ansgabe desselben in gefälliger Form und mit erkiärenden Zusätzen besorgt hat.

Was die Uebersetzung des Memoriale betrifft, so muss sie als eine ganz geiungene bezeichnet werden. Sie eignet sich besonders für Messner und andere Kirchendiener, welche der lat. Sprache nicht mächtig sind; auch den Priestern wird sie willkommen sein, da sie mehrere wichtige Bemerkungen und einen ausführlichen Anhang über die Feier des heit. Grabes und der Auferstehung enthält, die in den melsten Gegenden Deutschlands üblich ist. Wir können daher nur wünschen, dass diese beiden Memorialen das lateinische wie das deutsche, in der Bibliothek eines jeden Seelsorgspriesters Platz finden. Pred. n. Kat.

#### MANUALE ORDINANDORUM.

Liber non ordinandis solum, sed et ordinatis, praesertim sacerdotibus utilissimus. Editio Ratisbonensis Prima. Cum approbatione reverendissimi et illustrissimi Ordinarii Ratisbonensis. 12. 1 fl. 30 kr. od. 27 sgr.

"Ein praktisches Handbuch für Cleriker und Priester, Insbesondere für die zu ordinfrenden Was das römische Pontificale bezüglich der Ordinationen entbält, ist hier getreu angeführt und auch die neueren Entscheidungen der S. Congregatio rituum sind theils aus Gardellini, theils aus der trefflichen Zeitschrift "Analecta Juris pontificil" mitgetheilt. Das bequeme Format empfiehlt das Handbuch vorzüglich bei der Priesterweihe, wo die Candidaten des Priesterthums die beilige Messe mit dem Bischof zugleich zu lesen haben; aber auch jeder Priester ohne Unterschied findet darin einen reichbaltigen Stoff zur Erbanung und Betrachtung. Für dessen Brauchbarkeit spiechen die vielen Auflagen, welche das Buch in Frankreich erlebte. Der Herausgeber hat es aus Frankreich auf deutschen Boden verpflanzt und für deutsche Verhältnisse bearbeitet; insbesondere hat er den Rubriken mehr Aufmerksamkeit gezollt, in der Absicht, die richtige Beobachtung der Ceremonien dadurch zu fördern. — Es ist mit einem Wort ein wahres Vade meeum für jeden katholischen Priester, von der Tonsur angefangen bis zur Bischofsweihe." K. Lit. Zeitg. IX. 4. - Besonders reichhaltig und gediegen sind auch die Andachten vor und nach der heil. Messe,

## P. J. Gury S. J.,

## COMPENDIUM THEOLOGIAE MORALIS.

Editio in Germania III: ad recentissimae editionis gallicae fidem impressa, emendata, et permultis additamentis aucta. 8. maj. 3 fl. 24 kr. od. 2 Thlr. 3 sgr.

Ueber die Anlage des vorliegenden Werkes uns hier weiter auszusprechen, möchte überflüssig sein, da dasselbe wohl zu den verbreitetsten Moral-Compendien gehört. Offenbar bat es mehr den Charakter eines Handbuches für die priesterliche Seelsorge und die damlt zusammenhängende Berufsthätigkeit; daher in demselben auch Stoffe abgehandeit werden, welche dem Gebiete der Moral nicht direkt angehören. Es verfolgt ganz und gar einen praktischen Zweck, wesshalb wir die Darstellung des Stoffes in der Form von Tractaten, welche allerdings das Nachschlagen bedeutend erleichtert, nicht tadein wollen. Für den durchaus katholischen Geist desselben dürften neben den Approbationen mehrerer Bischöfe die Gewährsmänner bürgen, welche der Verfasser für seine Ansichten citiri; für die praktische Brauch-barkeit aber die Verbreitung, weiche es in allen katholischen Ländern Europa's gefunden hat. Was zunächst die vorliegende Ausgabe betrifft, so ist der Text, wie der Herausgeber in dem Vorworte bemerkt, wörtlich nach der französischen Ausgabe von 1861 (der zwölften, wenn Recensent nicht irrt), wiedergegeben. Derselbe ist im Vergieich mit der früheren, dentschen Ausgabe nicht bioss bedeutend bereichert, sondern auch in verschiedenen Ansichten correcter und namentiich von einigen Gallikanismen frei. K. L. Z. X. 10.

Diese nene Auslage zeichnet sich noch besonders dadurch aus, dass sie 1) viele neue Anmerkungen und Zusätze von dem deutschen Herausgeber hat, wodurch das Werk sehr an Brauchbarkeit gewonnen, 2) dass sie sehr correct gedruckt ist (was bei der französischen vermisst wird) und 3) dass ihr ein sehr gut ausgearbeitetes Inhaltsverzeichniss beigegeben

wurde, was für den Gebrauch des Werkes hoch zu schätzen ist.

## Dr. IV. QV. Maier, die liturgische Behandlung des Allerheiligsten außer bem Opfer ber beiligen Deffe.

gr. 8. 2 fl. 48 fr. ob. 1 Thir. 22 fgr.

In bem Schreiben bes beil. Batere Bine IX. an ben Berfaffer (d. d. 22. April 1861) beift es: ..... Accepimus, tibi in hoc opere conficiendo nihil potius fuisse, quam exponere et commendare omnes caeremoniales et liturgicas hujus Sanctae Sedis ordinationes, quae ad Augustissimi Sacramenti cultum pertinent. Itaque hujusmodi egregium tunm consilium et studium meritis prosequimur laudibus, nec dubitamus, quin Ven. FF. Sacrorum in Germania Anti-stites pro spectata eorum prudentia et episcopali sollicitudine efficere velint, ut in propriis Dioccesibus commemoratae ordinationes sedulo observentur, ac paullatim il eliminentur usus, qui eisdem ordinationibus minime respondent."

Die bifcofft. Approbation lautet: "Die oberbirtliche Stelle bat vorftebenbes Buch einer forg. faltigen Brufning unterzogen, und in bemfelben nicht nur nichts gefunden, mas gegen Dogma, Sitte und Cultgefet verfliefe, fonbern im Gegentbeile ju ibrer boben Befriedigung erfeben, baf 

In einer Recenfion bes Angeb. Paftoralbl. (III. 51.) beifit es am Schinge: "Indem wir bas Buch Allen, benen es um Grunblichfeit in Sachen ber Liturgie ju toun ift, bestens empfeblen, jumal ber Breis bei ber fconen Ausftattung fo niebrig geftellt ift, fagen wir jugleich bem Berrn

Serfaffer warmfen Dant filt leine vervienfliche, mibretelge Areit, n., 200n einem Buche, welches ben Briefter beratet, vonn er feinem Blichen genigen wil, welches eine teologische Wissender ben Briefter beratete, wenn er feinem Bfichen genigen wil, welches eine toologische Wissenderbert, welches bie gottesbienfliche Brazis auf bie rechen Wege leitet, welches ber Kunft bient und bie Erbaunng forbert, faun man nur wilnichen, bag es in Bieler Banben fich befinben, in Bieler Bergen beilfame Entichluffe meden, bei Allen aber mirtfam fich zeigen moge Gott jur Ebre und bem beiligften Gaframente gur Berberrlichung."

3. Perrone d. G. 3.,
der Frotestantismus und die Glaubensregel.
Auf besondere Beranlassung des Berfassers aus dem Italienischen übersetzt von
Dr. B. M. Maier. 3 Bde. gr. 8. 8 st. 42 tr. od. 5 Thir. 12 fgr.

"Borftebenbes Bert, bas une in einer mobigelungenen und mit zwedbienlichen Roten bereicherten beutschen lebersebung vorliegt und vielleide bie gelungenfte Arbeit biese Berigfrer ift, wirk ficher von jebem Freunde ber Rirche mit Freude begrufft, um ober als seine Bebeutung eine weit über Italiens Gernze binaus fich, erflecenter, wabrodzt univerfelle ift, amb bosselbe allenibalben verfünder, daß grundliche theologische Studien am Gibe bes Oberhaupts ber Rirche auch beute noch emfig gepflegt find." hiftor. pol. Bl. 39r 3.

#### Gedanken über die Reftauration der Kirche in Deutschland.

gr. 8. 2 fl. ob. 1 Thir. 71/4 fgr. 3n einer febr ausfilbriiden Recenfion in ber tatbolifcen Literatur Beitung (Wien 59 Nro. 22) beißt es u. A : "Wie felten find unter ber Maffe gelebrter Bucher bir jugleich verftanbigen und angenehmen! Schon Jobannes von Miller da bitter barüber geflagt. Rum benn , an oben obgenannten Seltenbeiten technen wir mit Brogg das vorliegende Buch. Durchweg eirt un in bemfelben Anmuth und Einfachbeit in ber Darftellung entgegen, gepaart mit ber grundlichften Renutnif feines Gegenftanbes. — Es fei baber ans tieffter Ueberzeugung im Boraus ansgehrochen, bag fant jeber einzelne Abignitt besselben fiellenweise wadebaft golbene Borne entudit, beren alleitige Bebergigung eitmel gerung empfohien werben fann. — Das Bert sie fie werts umb jo ifchigt, bag feine Etimme auch mitten im Baffengeoffe, als madnenbes Bort gebort werben bfirfte. - - Es ift biefes Bert eine ebenfo liebenemurbige ale nachbaltig mirtfame, litera. rifde Erideinung. Drud und Ausstattung find freundlich."









